The Library

of the

University of Wisconsin

Althochdeutscher

Sprachschatz

oder

Wörterbuch

der

althochdeutschen Sprache,

in welchem

nicht nur zur Aufstellung der ursprünglichen Form und Bedeutung der heutigen hochdeutschen Wörter und zur Erklärung der althochdeutschen Schriften alle aus den Zeiten vor dem 12ten Jahrhundert uns aufbewahrten hochdeutschen Wörter unmittelbar aus den handschriftlichen Quellen vollständig gesammelt, sondern auch durch Vergleichung des Althochdeutschen mit dem Indischen, Griechischen, Römischen, Litauischen, Altpreufsischen, Gothischen, Angelsächsischen, Altniederdeutschen, Altnordischen die schwesterliche Verwandtschaft dieser Sprachen, so wie die dem Hoch- und Niederdeutschen, dem Englischen, Holländischen, Dänischen, Schwedischen gemeinschaftlichen Wurzelwörter nachgewiesen sind.

etymologisch und grammatisch bearbeitet

von

Dr. *E. G. Graff*,

Königl. Preufs. Regierungsrathe und ordentlichem Mitgliede der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin.

Dritter Theil.

Die mit den Labialen B, P (PH), F anlautenden Wörter.

Berlin,
beim Verfasser und in Commission der Nikolaischen Buchhandlung.

1837.

49 632
20 JI'97
PF
3975
+G7
3-4

Althochdeutscher Sprachschatz.

Dritter Theil.

Die mit den Labialen B, P (PH), F anlautenden Wörter.

Vorrede.

Da mein in der Vorrede zum 1ten Theil des althochdeutschen Sprachschatzes aufgestelltes, von Grimm's Lautverschiebungsgesetze abweichendes, System des deutschen Consonantismus mit den sowohl in dem vorliegenden Werke als in meiner: „Theorie der schwachen Deklination" enthaltenen Berichtigungen anderer von Grimm und, in Uebereinstimmung oder in Widerspruch mit diesem, von Bopp vorgetragenen grammatischen und etymologischen Lehren, das Schicksal theilt, übersehen oder auch nicht verstanden zu werden *), so mufs ich zur Rechtfertigung der von mir befolgten Schreibweise, Anordnung und Vertheilung der in diesem Theil abgehandelten Wörter mit labialem Anlaut nicht nur auf die erwähnte Vorrede zurückweisen, sondern auch noch folgende, nur die anlautenden Labialen betreffende, Bemerkungen hier hinzufügen.

*) Mit welcher Pietät ich auch den Verdiensten, die meine verehrten Freunde, Grimm und Bopp, sich um die Sprachwissenschaft erworben haben, huldige, so durfte ich doch bei der Bearbeitung des althochd. Sprachschatzes, der von allen bisherigen Wörterbüchern älter und neuer Sprachen das erste ist, welches aufser dem Wörtervorrathe nicht nur die nachweisbaren Stämme, Vor- und Nachsylben, sondern auch die Funktionen jedes einzelnen Buchstaben, theils in seinem Lautverhältnisse, theils in Bezug auf Ableitung und Flexion, sprachvergleichend darzulegen sich zur Aufgabe gemacht hat, so wenig meine philologischen Ansichten, wo ich sie als richtig erkannte, irgend einer Autorität aufopfern, als mich der, meine Arbeit freilich sehr erschwerenden, Verpflichtung entziehen, die Untersuchung aller althochd. Formen und Bildungen von neuem aufzunehmen und selbständig durchzuführen (zumal da weder Grimm und Bopp unter sich, noch andere, durch Scharfsinn und Gelehrsamkeit ausgezeichnete, Sprachforscher mit ihnen in ihren Behauptungen übereinstimmen). Hiedurch bin ich veranlafst worden, nicht nur einige Theorieen meiner Freunde zu beschränken und zu vervollständigen [wie z. B. Grimms Lehre von den Suffixen oder Bopps Lehre von den Pronominalstämmen (s. meine Theorie der schwachen Deklination S. 40. 41.)], andere ganz zurückzuweisen (wie z. B. Grimms Aufstellung verlorner Stammverba oder Bopps Erklärung der starken Adjektivdeklination durch Anhängung eines Pronomens Ja), sondern auch durch mein ganzes Werk es fühlbar zu machen, wie vielfache Rücksichten und Schwierigkeiten bei der Enthüllung des Sprachorganismus eintreten und mit welcher Vorsicht auf diesem Gebiete der Wissenschaft sowohl vorangeschritten als gefolgt werden müsse.

Daher sollte denn aber auch von Allen, die mit Sprachvergleichungen und philologischen Untersuchungen sich beschäftigen, der althochd. Sprachschatz eines sorgfältigen Studiums gewürdigt, so wie von denen, die schon aus Grimms deutscher Grammatik neue Grammatiken anzufertigen sich berufen fühlen, die von Grimm selbst (s. seine Vorrede zur 2ten Ausgabe) auf eine das reinste Streben nach Wahrheit bekundende Weise angekündigte Umarbeitung seiner Grammatik abgewartet werden.

Die dem sanskr. B und Bh entsprechende gothische (alts., angels., nord.) *media* B (s. Vorrede zum 1sten Theil S. IX.) ist auch im Althochd. B geblieben, z. B. goth. bindan, ahd. bintan; der in einigen Dialekten desselben sich zeigende Uebergang der *media* B in die *tenuis* P ist im Althochd. so wenig wie im Neuhochd. durchgedrungen und zur Regel geworden. Zur Bestätigung dieser schon in der Vorrede zum 1sten Theil S. XIV. XV. ausgesprochenen Behauptung diene folgende Zusammenstellung der althochd. Quellen, die immer den Anlaut B bewahren, oder zwischen B und P wechseln, mit denen, die nur des Anlautes P (statt B) sich bedienen, wobei ich die spätern Quellen (des 12ten Jahrhunderts), in denen nur B, oder B wechselnd mit P, oder nur P als Anlaut sich zeigt, übergehe:

Der Anlaut B findet statt, und zwar mit gänzlichem Ausschlufs des P, in:

Ald. 2. 6. Ar. 3. Asc. 1. 2. Bo. 3. Co. 3. 4. Ct. Cr. Ep. 2. Pp. P. 4. Es. Fdg. Fr. Fw. G. Gc. 12. Gd. 5. Gb. 6. Hr. Is. L. Lu. Mat. O. Or. 2. Ph. 2. Po. Pr. e. Pers. 2. Pfl. 6. Ru. Rx. Sg. 270. Schw. SC. Sl. T. Ve. 6. Wn. 244. Wo. 1. 2. 3. Zf. 2. Zw.

und neben P in:

A. Ald. 1. 3. 4. Ar. 2. 4. Bib. 1—13. Bo. 1. 2. 5. Bl. Can. 1. 4. 5. 8. 13. Co. 1. 2. D. H. 282—287. 311—354. E. Eb. Em. 1—24. 27. 28. 31. 32. Ep. can. 2. 6. Ep. P. 1. F. 1. 2. Frg. Gc. 2. 4. 7. 10. 11. Gd. 4. Gg. Gx. H. Ho. 1. 2. Ja. Ib. Ic. K. gl. K. La. I. 1. Le. 4. M. Mart. Mon. 2. Mu. Mcp. N. Org. Otl. Pr. m. t. v. Ps. 1. Prud. 1. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Rg. S. Sg. 70. 111. 184. 242. 292. 299. 397. 913. St. 1. Syl. Tg. 3. V. VP. 4. VS. Virg. W. Wm. Wn. 863. Zf.

Dagegen findet sich der Anlaut P, st. B, nur in

Al. 1. 2. Ar. 1. Asc. 3. Bed. 2. Bo. 4. C. Can. 2. 3. 6. 7. 9. Ec. 3. Em. 26. 29. 33. Gc. 1. 3. 5. 8. 9. Gd. 3. Gh. 4. Is. 2. Ky. Le. 2. OA. Pa. Pn. Ph. 1. Pers. 1. Ran. Re. Rf. Sbe. Sg. 183. 193. Tg. 1. Z., Quellen, welche, mit Ausnahme der mit Em. 33. Ky. und Pn. bezeichneten kleinen Sprachdenkmäler in zusammenhängender Rede, aus Glossensammlungen bestehen, von denen nur die unter Pa. ihrer Reichhaltigkeit wegen mit Sicherheit auf den entschiedenen Gebrauch des Anlauts P statt B schliefsen läfst, die übrigen aber, wenn sie zahlreichere Glossen darböten, auch vielleicht B neben P zeigen würden.

Die zuerst von Grimm bemerkte Schreibweise Notkers, nach welcher B (wie die andern anlautenden *mediae*) nur auf einen liquiden oder vokalischen Auslaut folgt, hinter einem andern Auslaut aber oder im Anfange eines Satzes die *tenuis* als Anlaut gebraucht wird (s. die Buchstaben B, G, D im Sprachschatz), beweiset nur, dafs in Notkers Dialekt im ersteren Falle die *mutae* weicher, im letztern Falle härter ausgesprochen wurden, oder höchstens, dafs Notker, wie in der Vorrede zum 1sten Theil des Sprachschatzes von mir eingeräumt ist, die *tenues* für den organischen Anlaut gehalten habe, aber sie beweiset nicht, dafs P (statt B) wirklich der althochd. organische Anlaut sey; sonst würde man auch behaupten müssen, dafs statt des althochd., dem goth. Th entsprechenden, D (z. B. in du, goth. thu), welches Notker auch in den angegebenen Fällen mit T vertauscht, z. B.

so du, aber, bist tu, das (nicht dem goth. Th, sondern dem goth. D entsprechende) althochd. T als organischer Anlaut anzunehmen und also z. B. tu und nicht du zu schreiben sey.

Das dem sanskritischen P entsprechende, nur selten vorkommende, goth. P ist dagegen im Althochd. selten P geblieben, z. B. angels. pâdh, althochd. pad; gewöhnlich wird es im Althochd. aspiriert (s. Vorrede zum 1ten Theil S. XIV. XV.) und erscheint als Ph und als F, z. B. alts. pellel, althochd. phellol, fellol (zum Theil nach Verschiedenheit der Wörter); zuweilen zeigt es sich auch als Pf, z. B. angels. pul, althochd. pfuol (in Re. kommt auch neben F ein Fp, in F. 1. neben P, F, Ph ein Fh, und in Wm. neben P, F, Ph, Pf ein Phf vor), wie sich aus folgender, die späteren Denkmäler des 12ten Jahrhunderts nicht berücksichtigenden Uebersicht näher ergiebt.

Der gothische Anlaut P bleibt im Althochd. P in

Can. 4. Do. Em. 33. Is. Ka. Ky. O. (cod. F. zeigt auch Ph) Pr. f. VP. 4.

wird aber zu Ph in

Al. 2. Bib. 3. 4. 10. C. Can. 7. Ep. can. 1. Fr. Gc. 5. 7. Ho. 2. Hor. Le. 2. Mon. 2. Otf. Pr. c. m. Prud. 2. Sbe. Sg. 270. Ve. 4. Zw.

zu F in

Bib. 9. 12. Can. 5. D. III. 141. Gc. 8. Gh. 6. Gx. Ja. K. Mcp. Prud. 5. Re. Rf. Rg. 1. S. Sg. 70. 299. Wn. 3325. Z.

zu Pf in

Eb. Em. 29. Mart. Rg. 4.

und wechselt zwischen P und F in

Bo. 5. Gc. 3. H. Org. Rs. Rb. VS.

P und Ph in

Frg. Ho. 1. Sb. Sg. 913. Zf.

F und Ph in

A. Bib. 5. Can. 13. F. 2. Gc. 11. Ib. Pr. t. v. Rd. Sg. 184. Virg. Wn. 863. 3355.

F und Pf in

Bib. Cr.

Ph und Pf in

Bib. 13. L. N. IL Prud. 1. R.

P, F und Ph in

Bib. 7. D. II. 311—354. Em. 1—24. F. 1. gl. K. M. Sg. 292.

P, Ph und Pf in

Hs. 1. Pa.

F, Ph und Pf in

Bib. 2. 8. 11. Em. 32. T.

P, F, Ph und Pf in

Bib. 1. Em. 31. Ic. N. Sg. 242. Wm.

Die aus dem ursprünglichen P entstandene anlautende gothische *aspirata* F bleibt auch im Althochd. F (s. Vorrede zum 1ten Theil S. XV.), z. B. goth. finthan, ahd. findan, und in den Denkmälern, in denen statt F sich V (gewöhnlich als U geschrieben) zeigt, ist neben diesem V auch das F gültig geblieben; nur wenige Quellen (keine der ältesten) haben allgemein F mit V vertauscht. Folgende Zusammenstellung, bei der ich die spätern Denkmäler des 12ten Jahrhunderts übergehe, liefert den Beweis hiefür:

Den Anlaut F (ohne Wechsel mit V) haben bewahrt
nicht nur die von Grimm und nach ihm von Bopp namhaft gemachten Kero, Otfrid, Tatian, sondern auch gl. K. Pa. Ra. [in denen, wie in K, O (in O ist sogar das bisweilen vorkommende V oft in F corrigiert) T und auch in mehreren von den Sprachdenkmälern, die ich unter den mit F und V wechselnden aufgeführt habe, V nur ausnahmsweise steht] und Al. 2. Ald. 2. 3. 6. Ar. 3. 4. Ase. 1. 2. Bib. 9. Bo. 1. 4. C. Can. 5. Co. 1. 2. Ct. D. I. 342. D. II. 378. E. Em. 25. 27. 29. 32. Ep. 2. Ep. can. 2. Ep. P. 1. 3. 4. Fr. Frg. Fw. Gc. 4. 11. Gd. 4. 5. Gg. H. Hild. Hr. Is. Is. 2. Mat. Mart. 2. Or. 1. 2. Prud. 4. 5. Ph. 1. Pn. R. Rd. Re. Rf. Rg. 8. Rx. Ran. Schw. Sg. 70. 111. 184. 299. 911. Tg. 1. 3. V. VS. Wess. Wn. 244. 863. Wo. 2. X. Z.

F und daneben auch V (ersteres in den ältesten der hier folgenden Sprachdenkmäler mehrentheils vorherrschend) steht in

A. Ald. 1. 4. Ar. 1. 2. Bed. 2. Bib. 1—8. 10—13. Bl. Bo. 2. 3. 5. Can. 1—4. 6—10. Co. 3. 4. D. I. 341. D. II. 282—287. 311—354. Eb. Ep. can. 1. Em. 1—24. 26. 30. 31. 33. Es. F. 1. 2. Gc. 2. 3. 5—10. Gd. 3. Gh. 4. 6. Gx. Ho. 1. 2. Js. Ib. Ic. Ka. L. La. I 1. Le. 2. 4. Lu. M. Mart. 1. Mcp. Mon. 2. Mu. N. OA. Otl. Org. Pr. e. m. t. v. Prud. 1. 2. Rb. Rc. Rg. 1. 2. Ru. S. Sb. Sbe. Sg. 183. 193. 242. 292. 913. St. Syl. SI. Virg. VP. 4. W. Wn. 3355. Wo. 3. Zf.

Dagegen zeigt sich V statt F nur in
Em. 28. Hor. Po. Pr. f. Rh. SC.

Das für die Lautverschiebung von Grimm aufgestellte und von Bopp in seiner vergleichenden Grammatik wiederholte Schema:

Ursprünglich	P.	B.	F (griech. φ, sanskr. bh).
Altdeutsch	F.	P.	B.
Althochd.	B (V).	F.	P.

ist also in folgendes umzuändern:

Ursprünglich	P.	B.	F (griech. φ, sanskr. bh).
Altdeutsch	P. F.	B.	B.
Althochd.	P. Ph. F.	B.	B.

z. B.

sanskr.	patha.	pâda.	bandh.	bhri (griech. φερ, lat. *fer*).
altdeutsch	pad.	fôt.	bindan.	bairan.
althochd.	pad. phat.	fôz.	bintan.	beran.

und der Unterschied der beiden althochd. labialen Aspiraten F (V) und Ph (F) ist so aufzufassen, dafs die eine (F, V) sich schon im Gothischen aus P entwickelt hat, die andere (F, Ph) aber erst im Althochd. aus P entstanden ist.

Hiernach mufs also die allgemein (früher auch von mir) angenommene Schreibweise für das Althochd., nach welcher das goth. B und F als Anlaut ganz verdrängt und mit P und V vertauscht ist (z. B. peran st. beran, varan st. faran), aufgegeben und sowohl B als F wieder in sein Recht eingesetzt werden. Zugleich widerlegt sich hierdurch Bopps Behauptung (in seiner vergl. Gr.), dafs es im Althochd. wie im Sanskr. eine dumpfe (d. h. aus der *tenuis* entstandene) und eine tönende (d. h. aus der *media* entstandene) labiale *aspirata* giebt*); denn sowohl F (V) als F (Ph) hat sich aus der *tenuis* P entwickelt. [Nur als seltene Ausnahme finden sich einige in V (F) übergegangene B; aber eben so auch ausnahmsweise einige Uebergänge des P in V, sogar des B in Ph, z. B. phrahun neben brechan.]

Ich habe daher für die in diesem Theil abzuhandelnden althochd. Wörter mit labialem Anlaut 3 Abtheilungen (nicht ohne grofse Schwierigkeiten und Bedenklichkeiten bei der Unterbringung einzelner Wörter) zu machen versucht:

1. Wörter mit dem organischen Anlaut B,
2. Wörter mit dem organischen Anlaut P oder der im Althochd. eintretenden Aspiration desselben, PH,
3. Wörter mit dem organischen Anlaut F;

so dafs von den mit P anlautenden Wörtern nur diejenigen, deren P-Anlaut organisch ist (oder die aus dem Griechischen und Lateinischen entlehnt sind, und das fremde P beibehalten haben), in die 2te Abtheilung gebracht, die aber, deren P nur eine dialektische Verhärtung des B ist, in die erste Abtheilung aufgenommen sind, und von den mit F anlautenden Wörtern nur diejenigen, denen ein allgemein deutsches F zukommt [und im Althochd. theils mit F, theils mit U (V) geschrieben sind], der 3ten Abtheilung, die aber, die erst im Althochd. das P aspiriert haben und mit dem Anlaut F (statt oder neben PH) erscheinen, der 2ten Abtheilung zugetheilt sind (in diese Abtheilung sind auch alle aus dem Griechischen entlehnten oder ihnen nachgebildeten, mit PH anlautenden Wörter aufgenommen). Doch habe ich die unorganisch nur mit dem Anlaut B oder nur mit dem Anlaut P (oder

*) In der gleich darauf folgenden Bemerkung: „Die Aspiration des P wird im Althochd. zuweilen durch Ph ausgedrückt" vermischt Bopp wieder beide Aspiraten F (Ph) und F (V): denn offenbar setzt diese Bemerkung voraus, dafs durch F (V), das doch nach Bopps Behauptung nicht eine Aspiration des P, sondern des B seyn soll, P gewöhnlich aspiriert werde; auch gilt der in dem angeführten Satze stehende Ausdruck: „zuweilen" nur im Vergleich zu der allerdings bei weitem häufigern, mit dem Gothischen übereinstimmenden, Aspiration F (V). Soll aber dabei an die erst im Althochd. eintretende Aspiration des P gedacht und die Bezeichnung derselben durch Ph mit der durch F verglichen werden, so ist der Ausdruck „zuweilen" in jener Bemerkung unrichtig, weil Ph im Gegensatz zu diesem F (Ph) nicht zuweilen, sondern eben so oft, ja öfter als dieses F (Ph) vorkommt.

PH) oder nur mit dem Anlaut F vorkommenden Wörter auch in der Abtheilung B oder I kurz angeführt.

Selbst wenn P und B oder F und PH in einem und demselben Worte als Anlaut ist, namentlich bei *n. pr.*, nicht immer zu entscheiden, ob P oder B, F oder PH ihnen z weil bisweilen (z. B. in peh, beh) auch P unorganisch in B übergeht und F, PH und V (v in phenichel, fenachal, venichil) mit einander wechseln. (S. die Buchstaben B, P, I

Daher können leicht einige Wörter in B statt in P, oder in P statt in B, oder i in P, oder in P statt in F gebracht seyn oder aufgesucht werden, und es ist, wenn ein V nicht in der einen Abtheilung findet, die andere Abtheilung nachzusehen.

B (P).

B entspricht im Anlaut dem B der andern altdeutschen Dialekte und dem sanskr. B und BH (griech. β, φ, lat. *b, f.*), z. B. in bintan, goth. bindan, sanskr. bandh oder in beran, goth. bairan, angels., nord. beran, griech. φέρω, lat. *ferre*, sanskr. bhr; (s. Theil I. Vorrede IX. XIV. XV. XXVIII. und Vorrede zum vorliegenden Theil). Bisweilen gilt (dialektisch) B für P, z. B. in bina. N. st. pina, borta. N. st. porta, bresson. N. st. presson, buzza. N. F. S. st. puzzi, blastar. Sg. 292. st. plastar. Auch ist vielleicht nicht immer B eine ursprüngliche *media* und *aspirata*, sondern auch bisweilen einer ursprünglichen *tenuis* entsprechend, z. B. bakan, sanskr. pac, wenn bakan nicht zu sanskr. bhâj (ay) gehört, oder die *gutt.* ableitend ist; oder bacho, lit. pakala, *dorsum?* oder bacho (Bacht), sanskr. paxa, *latus?* oder bitan, *petere?* Man sehe aber diese Wörter. In blâhan steht BL dem sansk. DHM in dhmâ (das aber schon im Lat. zu *flare* geworden ist; cf. aber auch πνέω) gegenüber; cf. auch sansk. dhûma und lat. *fumus*, sanskr. dhr; und lat. *firmus*. Käme der Anlaut P dem berjan und bôzjan zu, so liefsen sich diese Wörter vielleicht mit *terere* (sansk. trî) und *tundere* (sansk. tud) vergleichen; s. berjan und bôzjan [vielleicht ist auch bart und *barba*, wort und *verbum* zusammen zu halten; cf. auch ahd. brosma, goth. drauhsna und den Uebergang des goth. TH zu althochd. F (s. **F**); sollte auch goth. thair-h, ahd. dur-h das lat. *per* seyn? s. DURH; man halte auch *populus*, Pappel, mit poln. topol zusammen]. In bano, *occisor*, scheint B einem skr. H zu entsprechen, wenn man sanskr. han, *occidere*, ihnen zur Seite stellt; sollte han den Anlaut B verloren haben? oder ist B in bano aus dem G des sanskr. ghan = han entstanden?

Einige anlautende B gehören nicht zur Wurzel, wie z. B. in barmen, irban, in denen B der Wurzelsylbe arm, an (s. diese Wörter) vorgesetzt ist; kann auch bloch als biloch angesehen werden? Cf. bleiben (aus. biliban), btumpan (aus bitumpan), bihte (aus bijihti), auch bunsih und ähnliche Zusammenziehungen der Präposition bi mit vokalisch anlautenden *pronominibus*. — Dagegen ist vor einigen aulautenden B ein Vokal abgefallen; man vergleiche bi mit sanskr. abhi, beide mit sanskr. ubhau, altpr. abbai, lat. *ambo*.

Die mit B auslautenden stark conjugierenden *verba* enthalten sowohl Wurzeln mit A als mit I und mit U, wie sich aus folgender Zusammenstellung ergiebt: graban, weban, geban, gelban (?), hwerban, delban, biderban, sterban, swerban, chlimban (?), liban, riban, chliban, triban, scriban, chliuban, sciuban, stiuban.

Einige Dialekte verhärten die *media* B zur *tenuis* P (s. Theil I. Vorrede S. IX. XIV. XV. XXVIII. und die Vorrede zu diesem 3ten Theile des Sprachschatzes), z. B. prechan neben brechan. — Notker und Willeram (auch bisweilen Mos.) gebrauchen P nur im Anfange eines Satzes oder wenn das vorhergehende Wort oder die voranstehende Sylbe mit einer *muta* schliefst; also: *Pezera* (im Anfang eines Satzes), iz paz, iwih paz, sint paz, erdpuwo, uzpraht, durhprache, aber: unde baz, *catonem* baz, man baz, aber baz, sol benote, himilbuon, anabraht, ferbrichet. Doch finden sich auch Abweichungen von dieser Schreibweise

z. B. wes bezero, des biten, wesen pezeren, *aeneam* pezeren, *heretici* peitent, turftigen puosame, ieo pillet, dero purlichi, diu plawa, meino pligfiur, marcha peidero, unde plint, war peide, anderen perget.

Dem anlautenden B kann kein anderer Consonant als L und R (z. B. in blasan, bringan) folgen. Ueber die Gemination des B, über die Uebergänge des auslautenden B, über den Anschluſs anderer Consonanten an auslautendes B siehe den Anhang.

B als Ableitungs- oder Bildungssuffix anzunehmen, verbietet schon der Mangel eines solchen Suffixes im Sanskrit; die auf lb, rb auslautenden Wörter zeigen zwar im Althochd. bisweilen vor dem B einen Vokal, z. B. halab, derab; allein diesen sieht Grimm mit Unrecht für den zum Ableitungssuffix gehörigen Vokal an; er ist nur eingeschoben, wie auch das Gothische zeigt, das ihn nicht ausgeworfen, sondern niemals gehabt hat. Das B hinter L, R, M, wie z. B. in salb, hwerban, lamb gehört entweder schon zu einer ursprünglich auf 2 Consonanten auslautenden Wurzel, oder ist, vielleicht in den mehrsten Fällen, ein hinzugetretener, die Wurzel vermehrender und ihre Bedeutung bisweilen nüancirender Buchstab, oder verräth eine Composition, deren 2ter Theil mit der *liquida* anlautet. Zwar habe ich Wörter mit lb, rb, mb zuweilen unter einfache Wurzeln mit dem Auslaut L, R, M gebracht, aber nur unter Voraussetzung einer der Bildung dieser Wörter vorausgehenden Vermehrung der Wurzel durch Hinzutretung des B; so ist z. B. für das von mir der Wurzel **AR** untergeordnete arbi zunächst Zutritt eines B zur Wurzel **AR**, d. h. eine vermehrte Wurzel **ARB** anzunehmen: übrigens habe ich durch den Zusatz „Cf. auch *orbus*" die Berücksichtigung auch anderer (nicht bloſs mit *orbus* zusammenhängenden) Wurzeln (z. B. labh, rabh) veranlassen wollen.

BÂ, sansk. bhâ, *lucere*, ist vielleicht als Wurzel für baan, bahan, bawan, lat. *fovere*, aufzustellen, falls der Begriff des Erwärmens diesem Worte ursprünglich zukommt; ist sein ursprünglicher Begriff Belebung, so kann es sowohl hieher als auch zur Wurzel **BÛ** gehören. Im erstern Falle ist baan, im letztern bawan die ursprüngliche Form. Auch BAUM hieher? Auch BAKAN? Vielleicht ist noch ein sinnlicherer Begriff der ursprüngliche. Cf. **BAT.**

BAJAN, BAHJAN, BAWIAN (BEWJAN, BOWJAN?). Ist es Eines Stammes mit *fovere?* Cf. auch Wurzel **BÂ** und **BU.** — Vielleicht ist BAD und BAST hieher gehörig. — Za pa uuanne, *confiiciendos.* Ib. Rd. hieher? oder zu bachan [cf. za pahanne (pachanne. Rd.) *conficiendos.* Ib.]?

KAPAIT (werden), *foveantur.* Gc. 8.
ni gipoit uuerden, *non refricentur vel n saepius iterentur.* Can. Hieher?
gebahet uuerden, *foueri (abluique).* Mc
capate (kipate. gl. K.), *picati, deliniti.* P
kipeuuiter uuec, *tria via.* Ib. Rd.

FERBOUUITE, lasse, iruuerane, aruugane, *confectae, debilitatae.* Bib. 1. Hiehe

BAUNGA, *f., fomentum.* Sg. 292.
d. s. paunga, *fotu.* Ald. 3. *fomentis.* Gc.
d. pl. bahungon, baungan, *fotibus.* D. 334.

BAWIZOD.
pauuizode, *fotu.* Tg. 5.
Gehöret

UNPATA, *lentus, segnis.* Pa. gl. K. hieher?; **BAT.**

BA s. BI.

BE s. BI.

BÎ, skr. bhî, *timere*, erscheint nur als **BI** s. BIBEN und FORHTA.

BI, sanskr. pî (Nebenform von pâ, wie πάνειν neben πόσος, *bibere* neben *potus*, slavisch pivo und altpr. pouton) scheint sich noch in bier und bia als Wurzel kund zu geben. Der Anlaut B findet eine Analogie im lat. *bibere*, oder kann auch gegen P vertauscht und diese Wurzel, so wie bier und bia (als pier und pia) in die folgende P-Abtheilung gebracht werden, wogegen jedoch angels. beor und nord. bior streitet.

BÎ und **BÎ**, bei. Aus dem sanskr. abhi durch Abfall des anlautenden A; cf. auch das sanskr. Casussuffix bhi (bhiſ, bhyaſ, bhyâm), gr. φι, lat. *bi, bus*, altpr. bei (in tebbei, *tibi*). Als Präfix (cf. im Anhange die Untersuchung, ob das Präfix bi mit dem Adverb bî identisch sey) hat es kurzes I, als für sich allein stehendes Adverb langes Î, als Präposition langes Î und wie der Uebergang in be zeigt, auch kurzes I.

1. Adverb. Allein stehend hat es die Bedeutung: bei, nahe, und nur die Form bi, pi. die zite iro ferlorni sint pi, *juxta*. Nd. du truhten uuis uns pi. N. 118, 151. pi an fuozzen, pi an lefsen, ferro an herzen. N. 37, *13. injustitiae* uuaren sie bi, *justitiae* ferro. N. 118, 150. pii, *prope*. Pa. pi, *comminus*. Bib. 1.
   sâr dâr bi, ube er uuile uollerecchen den *syllogismum*, taz uuirdit sus. Syl.
   târ man siu bî chiesen mag. Syl.
2. Präfix (unser heutiges be–, lit. pa–). Es kommt in folgenden Formen vor:
   Bî bei Ald. 2. 4. 6. Bib. 4. 9. Bo. 3. Co. 3. 4. Ct. 62. 64. 65. 93. D. II. 282. 332, 338. 348. 350. Eb. Frg. Gc. 11. Gd. 4. Ho. 2. Hild. Is. Mat. O. Org. Pr. e. Rg. 1. Sal. 4. Sg. 292. T. Wm. Wn. 863. Wo. 2. Zf.
   PÎ bei B. Bed. 2. Bib. 2. 3. Bo. 2. C. Can. Can. 3. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. Ct. 63. Da. D. II. 313. E. Ec. 1. 2. Em. 1—24. 33. Ep. can. 3. 4. Ep. P. 3. Gc. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 8. 9. Gd. 1. 2. Gh. 1. 2. 3. 4. H. Is. 2. Le. 1. 2. 3. Mart. Pa. Pn. Prud. 1. 2. R. Rd. Re. Rf. Rg. 1. RB. Sb. Sbe. Sg. 193. Sch. 75. 85. Sal. 2. Tg. 1. 5. VP. 4.

III.

BI und PI bei A. Bib. 1. 5. 6. 7. 10. 11. 13. Bo. 1. Bl. Can. 4. 13. Co. 1. Ge. 7. Ho. 1. Ja. lb. lc. K. gl. K. M. Mcp. N. Ol. Ps. 2. Ra. Rb. Sg. 913. Virg. W.

BE bei Bib. 11. Ct. 83. 93. Co. 1. 3. D. II. 326. 383. Gx. Hd. Pers. 2. SC. Sl. Tr. Wm. Wn. 460.

PE bei Ar. 2. Bib. 1. 2. 6. 7. Can. 5. 13. Db. Ep. can. 2. K. M. Prud. 1. Ps. Rc. Rg. 1. 7. Sg. 183.

BE und PE bei Bib. 13. Bo. 1. 5. Eb. D. II. 284. Ge. 10. Mcp. Mn. N. Org. Rg. 2. Syl.

BA bei Zf.

PA bei H. S. Prud. 1.

BA und Pa bei Rb.

PO? bei Mp. Sb.

biahton.

bibauhan. -bergan. -burc. -borgen, unbiborganlih. bibintan. -buntilod. -birnan. -bintan, -bot, -boteri. -blichan. -brechan, -bruh. -bringan. -brennan.

bigaganen. -gaton. -galotin. -galstron. -garto. -gan, -gangan, -gane, -gangida, -gangeo, -gangari. -germinon. -gaugolon. -gaumjan, unbigaumit, bigaumida, forabigaumjan. bigeban, umbibigeban. biiehan, -iiht, -iihtic, -iihida, -iihtari. -gerida. -cheran, bigacherit, bicherlih, -cherida. -gezan. -chimpot, -chimpida. -ginnan, -gunst, -gin. bichoron, -chorunga, -chorari. -giuzan. -chlagon. -chlipan, -chleipan. -chleimenti. -chlinnan. -chnahan, -chnat. -ginadigan. -chnupfan. -chnuodelan. -choson. -kraft. -graban, -grabon. ebanobigraban, unbigraban, bigrabari. -krankolon, -scriman? -gritan, -grifan, -greifon, -grift. unbigrifan. bichriphan. -grintilot. -chumen. -chennan, -chennida. -churzit. -gurtan, umbibigurtit, umbibigurtida, bigurtil. biunchusken. -chuzt.

bidemphan. -tarnit. -deppan. -dechan, unbidechit, bidechida. -teilan, teilida. -delban. -temman. -denchan,

unbidenchit, bidahtic, unbidahticheit, bidenchida, unbidenchida. -denjan. -darbi, unbidarbi, bidarbida, bidarbicheit, -darblih, unbidarblih, bidarbjan, bidarbison, bidarbigon, farbidarbjan. -thihan. -digida. -timberan. -donaron. -durnt. -trahtjan, -trahton, -trahtida, -trahtot, -trahtari. -trohhan. -trittan? -dringan, umbibidrungan. bidrangon. -triugan, unbitrogan, bitroganlih, unhitroganlih, hitrogani, unbitrogani, bitroc, -trugida. -driuzan. -trohsilan. -trorjan. -drozan. -druchan, -druchida. anapitrucit. -tuon, -tat, umbibitan, zuobituon, zisamanabituon. -tueman. -tuhan. -tumpan, -tumpilan. -tumilon. -tunchalan. -durfan. -turner. -twonan. -dwingan, unbidwungan, unbidwungani, bidwinc.

bifahan, -fang. unbifanganlih, hifangida, anabifahan, inbifahan, umbibifahan, bifangolon. -fallan, -fellan. -falgan, -falgari. -faltan, -faltunga, forabifaltan, zuohifaltan. -fanton. -farida. -festan, -festinon. -fehtan. -feihnon. -felgan. -felahan, -folahanlih. -folahanunga. -felahari, -felahida. -fillan. -findan, -findunga, -funtnissida. -finstaran. -flidit. -fliuhan. -fliuzan, -fleoz. -fora. -furi. -forahtan. -friusan. -fualon.

bihaben, -habida, -habeti, -habanissi, -habanissida, -haft, -heftan, unbihaft, -haftida, -haftari, inbiheftan. -hangan. -halbon. -haltan, -halti, -haltnissi, -haltlih, -haltari, -haltida. -halsida, -halsunga. umbibihalsan. -hamalot. -hartan. -haren. -hauwan. umbibihekit. bihefan. -heizan, -heizon, -heiz, -heizunga, -heizari, gabiheizon. -helan, inbihelida, biheljan, -huljan. -herjon, -hlahan. -hladan. -hlutan, -hliutan. -hniutan. -hniusan. -honot. -hraget. biunhreinit. -hrinan. -hriwan. -hruofit. -hruoman. -hruoran, -hruorida. -huopan, -huoplih. -hugjan, hugit, bihukt, -huktida, -hukt bihuctic, bihuktlih. -huohontan, forabihuotan. -huoran. ban.

bilemjan. -langen. -langan. -libi. -liban, unbilibano. -ligan. -legari. -leitan. -linnan, linnanlih. -listinon. -liuhtan. -luhhan, uzbilohhan. -lohida, -lohhanissa.

bimachot. -malon. -munigot. -m -meinan, forabimeinan, -m forabimeinida, -meinidi. -midan. -mundian. -murmilo

binagalan. -gnagan. -nahten. -lih, -namo. -nezan. -neiman bineiman, -neimida, -neimida man. -nezzon. -niusan, -n -numftlih.

biquedan. -queman, umbibiq -quami, unbiquami, -quemai biquemani, unbiquemanassi, biquemani.

birahanan? -rechanon. -ratida. -raubon, -rauboti. -reganon reganot. -redinon. -raft. -raif tit. umbibirerit. -reisa. -rintanan. -riuzan. -roufit. -ruohanen.

bisagen. -seitan. -salbon. -speho nit, -spenani. -sperran, -sp -spiwan. -spottan. -sprechan, cha, -sprachida, -sprachaler. -lib, -sprachari, -sprecho. -spr -sprengan. -spurnan, -spurnid ban. -scatawan. -scerjan, -s -scawon, -scawari. -scehan. bit. -sceltan. -sceran, -scerja ban. -scinan. -scintan. -sc -scirmunga, -scirmida, -sc -screnkan, -screnchida, -s -scrankolun. -scritan, -serotan tir? -stellan. -stello. -stan, tan. -statan. -stabon. -stiftan pan. -stoupet. -stiuphit. -st -stozan. -stricchan. -strichan.

pilan. -sturzan, -sturzida, -sturzlih. -sehan, unbisehan, -sehani, -siunigi. -seganon. umbibiselit, biselida. -sihan. -sigan. -sigilan. -senchida. -senkan, -senkunga. -siwan, -siwit. -sizan, -sezan, -sez, -sezida, -sezani. -slahan, -slaht. -slihan. -slifan, -sleifan, -slifjan. -sliuzan, -slozani. -smahan. -smirvit. -smer, -smero, -smeron, -smaronga, -smarida, -smerlih. -smidon. -smizan, unbismizan, -smiz, -smizani, -smizida. -snorhan. -snidan, -snitnissi. -snirfan. -solot. -sorgen, -sorgida, unbisorgida, -suochan, -suochari. -suoch. -suonan, -suonida. -unsubaran. -sufan, -soufan, -sufili, -sult, -swarzan. -sweban. -sweljan. -swaran. -sweran, -swerari. -swerban. -swihan, -swih, -swihida, -swichal, -swihlih, unbiswihlih, biswihari. -swentan, biwalgon. -wigan. -willida, -willan, unbiwollan, biwollani, -wollanissida. -welzan, unbiwalzit. -wemmit, unbiwemmit. biwinan. -wan, unbiwanlih, *biwanen*, unbiwant, biwanunga. -weran, -weriti, -waron, -warunga, -warida. -wären. -warten. -woraht. -wurigit. -unwerdan. -wurti. -werfan, -werf, -wirfida. -wifan. -weinon. -wenehan, -wanchon. -winan. -wintan. zisamanabiwuntan, biwentan, unbibiwentit. biwuntnissida. -wisan. unbiwizzanti.

bizetit. -zeljan, -zaltlih. -zihan, -ziht. -zeihan. -zeichhanan, -zeihhanon, -zeihnunga, -zeihnissi, -zeihnissida, -zeihnida, -zeihlih. -zeihhantlih, unbizeihanlih. -zimbaron. -zeinan, -zeinon. -zaubaron. -ziuhan. -zûn. -zunan. -zuskan. -bizucche.

BIGARTEN, Ortsnamen.

3. Präposition; s. d. althochd. Präpositionen S. 100—109. und in Rücksicht der Formen das Präfix BI unter Nr. 2.

In der ursprünglichen Bedeutung: bei, immer mit dem Dativ, in welcher Bedeutung auch N. Mcp. Bo. 5. Org. die Form bi (pi) bewährt. pi dera steti. Bb. pi demo himelgibeke. Bo. 5. pi mir. Bib. 1. 2. pi wege. Bib. 1. 2. 5. *ursa* ist pi demo norde. Mcp. — So auch pi faru, pi halbu, *ex adverso, extra in parte.* Ib. pi halbu, *iuxta latus.* Bb. (pi iu? *retro.* Bib. 5.; cf. bi furi.)

Zeitbestimmung, mit dem Dativ. be dero uuilo. Bo. 5. daz keschah pidemo euuarten *heli.* N. 77, 60. — O. I. 5, 62. III. 10, 45. IV. 7, 50. N. 71, 6. 78, 1. Is. 9, 2. M. 2. Ct. 65. thaz gibot uuas thoh mer bi alten fordoron. O. III. 16, 36.

auch als während: bi managemo iare si pruontota thare. O. II. 4, 32. ih haren dir be tage. N. 21, 3. uns errent sine pluagi bi iaron jo ginuagi. O. II. 4, 43.

auch: bi iaron quimit er iu heim. O. I. 27, 28.

Der Begriff der Nähe geht in den Begriff der Vereinigung über in: uuazar ist bi uuine. O. II. 10, 10. irkenn iz selbo bi thir. O. IV. 5, 5.

und nähert sich der Bedeutung von an: pi hantum, *ad manus (illum trahentes).* Mz. in thaz kruzi sie nan nagultun mit fuzin joh bi hanton. O. IV. 27, 8.

Dieses dem ana sich nähernde bi geht zur Bezeichnung der Beziehung auf das Mittel, zur Bedeutung: durch über in: lirnent alle bi mir solche unesen. N. 68, 30. bediu gelirnent sie be mir. N. 39, 4. pi dien *(apostolis)* chundest du die uuarheit. N. 35, 6.

und noch entschiedener in: sceaden santa er in be dien tiefelen *(per angelos malos).* N. 77, 49. dia (heilhafti) du menischon be imo sendest. N. 20, 2. Auch pi gold, *auro (vendebat).* VA. I. 488. ist hieher zu rechnen.

Aber nicht nur die Beziehung auf das Mittel, sondern auch die auf die Ursache wird durch bi, unserm: wegen, aus, vor, für entsprechend, bezeichnet, in welchem Falle es den Dativ und Akkusativ zu sich nimmt:

pi deru sachu, *ob hanc rem.* Ic. daz prantopher bi de sunda ne forderost du. N. 79, 8. bi forhtun arriofun. T. 81. nist iz bi unsen frehtin. O. I. 1, 68. — K. 34. 44. 45. 60. 61. T. 60, 8. O. I. 2, 21. 45. 4, 12. III. 6, 7. 14, 104. 17, 21. IV. 33, 20. V. 17, 22. N. 39, 8.

Hiemit hängt die Bedeutung des bi in: so chindot *mercurius* pe *venere.* Mcp. er geuuinnet be iro *hermaphroditum.* Mcp.

und die Bezeichnung der Verhältnisse des Gemäß, Nach zusammen: be heri sizzen, *pro meriti ordine.* Mcp. pi libes arnungu. K. 62. nam mih fon ummahtin bi sinen eregrehtin. O. III. 20, 118.

und die Redensarten: bi noti. O. I. 1, 25. pe note. Org. pi dinge, *iuxta placitum.* Rb. pa unfrehti, *inmerito.* Rb. pi sculdim. Is. 9, 5. pi unsculdi. M. 30. pi rehte. M. 2. pi unrehte. M. 13. pi mezze. N. pi uunter mihhilero, *prae mira.* M. 30. pi selbuuillin, *ultro.* Rb. pi uuruhti. K. 7. bi gahin, bi manne, bi herton. O. be zalo. Bo. 5.

Beziehung auf den Zweck, in der Bedeutung von wegen, um, für, mit dem Akkusativ (bei K. T. und Bo. 5. auch mit *dat.*): bi mittingardes nara chimartirot uuerdhan. Is. 5, 7. pi imu peton. K. 27. pi fianto peton. K. 4. uuurbon be sina lipleita. S. be sinero muoter (um–). Bo. 5. pi dero liupi. Mψ. thaz brot thaz ih gibu thaz ist min fleisc bi mittiligartes lib. T. 82. thisiu cumida nist ci tode oh bi gotes diuridu. T. 135. thaz ferah bi inan sellen. O. IV. 5, 50. bi unsa muater thenken. O. IV. 32, 12. — O. I. 2, 17. 20, 34. II. 13, 10. 19, 17. III. 23, 15. 25, 25. IV. 13, 46. V. 19, 51. 23, 64. N. 59, 12.

Auch: aahtunga pi reht doleen, *pro iustitia.* Kx. und lichtiu herza gib in, daz sie bi chorungo (fore *temptatione*) gestan ni mugin. N. 82, 14.

In der Bedeutung des lat. *de*, mit Akk., in: sprah bi then sinan siachan drut. O. III. 23, 41. uuio bi thia zit ther forasago quit. O. V. 19, 21. thaz zalta bi then sun. O. II. 9, 87. tun bi eina quenun. O. IV. 6, cota bi sines selbes lera. O. I bi thaz selba kind irsuahtin. 44. uuaz sie bi inan thahtir 18, 3. uuio er bi sie gebiet 20, 62. so uuard ouh hiar bi th O. V. 8, 41. — O. I. 7, 2. II. 8 III. 10, 6. K. 31.

sueran bi–, mit Dativ: suueri l lischin gote. Is. 7. suuerit b temple. T. 141. sih fersueren l (beim Styr). Mcp. — T. 30, 3. 6. V

So auch: ia be gote! N. 105, 33. dih saligen. Bo. 5.

bi namin, *nominatim.* O. III. 26, 56. 8, 37. N. 146, 4. Mcp. Bo. 5.

bi daz, *quum*, da, als: bi daz er bet niderlie, diu scone rebec gie. D. III. 68. — D. III. 65. 77. aus scheint unser bis entstanden, cher Bedeutung bi daz auch gebr in: bi daz du wider chumest z so ist sines heizmuotes ente. I — D. III. 80. 85., wenn es nicht bi az, bi zi angesehen werden S. biz.

bi daz, deshalb, weil. Os. 38. O. II. 12, 58. K. 43. ana be daz, *d.* Rg. 2.

bi diu, deshalb, weil, denn, *ideo, idcirca, porro, quia, nam.* D. I. 26 Pa. Ra. Is. 2, 2. 5, 2. 6. K. p. 3 57. R. T. 3, 7. 19, 8. 22, 4. 38, 1 pediu, *igitur.* Syl.

pa diu daz, *eo quod.* Rb. vuaz de div, *quid enim?* Rg. 2.

bi diu hwanta s. hwanta in hwe

bi hwiu, bi hiu, warum, *quare.* Is T. 81. 84. 87. 56, 5. O. II. 14, 20.

hinnan bi des, *a modo (videbiti hominis).* N. 67, 25. — Bib. 5. 10.

BÍA (altnord. bî, angels. beo), Biene, Deutschen ist A abgefallen, oder unmittel sanskr. pî, *bibere?*). Scheint im Alth

schen 3 verschiedene Formen, jede von andern Geschlecht, zu haben.

bia, *f., apis.* Wo.

bin, *apis.* Sg. 242. scheint *masc.*, da derselbe *tod.* piana als *n. pl.* hat und der *gen. pl.* piano in Ib. u. Rd. steht [doch kann piana auch die verlängerte weibliche Form und piano gleichfalls weiblich, statt pianono (cf. N und O) seyn].

pini, *n.* (In Virg. sind die *adj.*, die beim lat. *apis* stehen, immer durch ein deutsches *adj. neutr.* glossiert.)

n. s. pine, *apis.* Sg. 299.

d. s. demo bine, *api.* Bo. 5.

n. a. pl. pini, *apes.* Sg. 913.
bini, *apes.* Tr.
bine, *apes.* N. 117, 12.

g. pl. pineo, *apium.* Pa. gl. K.

d. pl. binen, *apibus.* Bo. 5.
In Wn. 460. schon die Form pigin, *apes.*

BINESFIRST. Ortsnamen.

BINIBLÔMO.

BIABROT.

BICHAR, BINEKAR.

BEIFAZ.

BINECRUT.

BINISUGA.

BINWIRZ.

(Gehört auch piutta, *vas apium.* R. hieher?)

BOjan s. BAjan.

BOen, *flagellis.* D. II. 315. (cf. bögen daz sint ruoder. D. I. 314. u. *boia, bogia, compes.*).

BOI, gallisches Volk. TG. TH.; zu BÛ?

BOIODURum, Ort in *vindelicia.* Ptol.

BÛ; cf. die Wurzeln sanskr. bhû, griech. φυ, lat. *fu*, altpr. bou, lit. bu, serb. bi, mit der Bedeutung *esse*, ſeyn. Ich bringe bim u. bûan hieher; aber auch baum (q. v.) könnte sich hier anschließen. S. auch bawan in BAjan; cf. auch BODA und BUT.

BIM (sanskr. bhavâmi), ich bin, *sum*; Cf.

WAS und IS.

Nur folgende Personen finden sich vor:

1. *p. praes. ind.* pim, *sum.* Pa. Ra. gl. K. K. p. 6. 7. R. Rd. Rb. Ja. Ib.
bim. Is. 3, 3. 4, 7. K. 7. Frg. 33. 37. T. 2, 8. 81. 127. 131. 132. 133.
pin. Co. Ef. Ps. Mſ. Pa. Ec.
bin. O. I. 2, 1. 5, 35. 25, 10. T. 13, 20. 19, 8. 163, 1. 131. 132. (in T. ist bisweilen bim in bin verbessert.) Co. 4. Ct. 95. Otl. Wm. N. 12, 5. 15, 5. 24, 16. Bo. 5.

2. *p. s. praes. ind.* pis, *es.* Rb.
bis. T. 87. 97. 103. 128.
pist. C. Ct. 189. Co. V. Pn. Otl. Ps. H. 2. Hild. Rb. Sg. 911.
bist. T. 8, 3. 13, 19. 14, 5. 27, 2. Frg. 17. O. I. 10, 19. 18, 15. 22, 50. 27, 23. S. Ct. 60. Wm. N. II. Bo. 5. N. 2, 7. 3, 4. 5, 5. 15, 2. H. 2. Rg. 1. Syl. D. II. 283.
bistu. T. 186, 4. 198, 1. 131. Rg. 1. S. D. II. 284. Ps. O. I. 5, 18. 6, 7. 18, 37. N. II.

1. *p. pl. praes. ind.* pirumes, *sumus.* K. p. 2. 7. Rb. Sg. 70. Bib. 2.
birumes. T. 178, 3. 179, 2. 80. 131. 132. 134. O. II. 6, 57.
pirames. Rb.
pirumes. Mψ.
pirunmes. Sb.
pirum. H. R. K. 2. 7. Pa. gl. K. Rb. Sg. 70.
birum. Rb.
pirun. Rb. Gb. 3. Gc. 4. 5. Bib. 1.
birun. Rb. T. 131. 133. O. I. 2, 9. II. 24, 21. IV. 5, 5. V. 4, 40.
biren. Ho. N. 43, 10.
birin. N. 68, 10. 78, 9. 131, 7.
birn. Ho. N. 17, 29. 19, 9. 43, 22. Ne. H. Org. Bo. 5.
bin. N. 49, 8. 78, 4. 89, 7. 99, 3. 109, 3. 118, 37. 123, 7. 125, 3. Wm. 3, 10.

2. *p. pl. praes. ind.* birut, *estis.* Frg. 7. Rb. T. 22, 16. 24, 1. 25, 1. 32, 8. 38, 2. 134. O. II. 16, 1. 17, 1. 19, 25. 22, 35.

birct. Wm. II.
birt. Wm. 2, 5. 3, 11. N. II.
birint. N. 13, 3. 81, 1. 104, 6. 111, 6. Bo. 5.
birent. N. 7, 15.
birnt. N. 2, 11. Bo. 5.
bint. N. 28, 1. 29, 5. 46, 2. 67, 5. 81, 2. 121, 6. 134, 1.
(piert. D. II. 280.)

imperat. sing. pis, *esto.* Rb.

Das Adjektiv steht bei bim mit und (gewöhnlicher) ohne Numerus- und Geschlechtszeichen, doch im *compar.* und *superl.* wird *num.* und Geschlecht bezeichnet: salige birut ir. T. 22, 16. uuir birin arme. N. 78, 9. thu genadiger bist. O. I. 2, 52. thu bist gote liober. O. I. 18, 58. ih pin garo. N. 39, 13. ih bin din einigo. N. 24, 16. ih bin eino got. Is. 4, 7. — O. I. 22, 50. T. 156, 4. ir bint sculdig. N. 134, 1. uuir birun fro. O. I. 2, 9. ir birut salig. O. II. 16, 1. ih bin es uuirdig. O. I. 5, 35. ih bin iro ungehuhtig. N. 25, 3. — O. I. 5, 18. 18, 37. 27, 19. O. II. 19, 25. 22, 35. IV. 15, 16. T. 2, 8. 13, 23. N. 15, 2. 30, 10. 36, 25. 41, 12. 78, 9.

ih pin imo oberoro. N. 12, 5. ther ist mir strengiro. T. 13, 23. ir birut furiron. T. 38, 2. — bistu furira abrahame. O. III. 18, 33. thu bist minnista. T. 8, 3.

Bim dient auch zur Bildung des *praes.* und *praet. passivi*, theils mit theils ohne Numerus- u. Geschlechtszeichen des *particips.* pim gapeitit. R. pim kedeomuotit. K. 6. bin giboran. T. 195, 6. bin gifiarit. O. bin geseczet. N. 2, 6. kaunfrauuit. R. kanotit. Rb. bist gilerit. T. pr. kadunnet. Rb. kiduungan. Rb. pirumes kisceidan. K. 2. kispanan. Sg. 70. getrostet. N. 125, 1. gieinot. O. I. 17, 26. kiunerit. D. kafustot. R. fillit. gl. K. biunaujt. Rb. birut gitruobit. T. 224, 4. irloset. N. 46, 2.

birut furleitte. T. 129. gisatota. T. 23, 2. ufirrihte. N. 134, 2. uuir birun gihursgte. O. II. 6, 55. gebezzerote. N. 89, 15.

Auch das *deponens* findet man di übersetzt: *fungimur*, pirum k Sg. 70.

Bei *verb. neutr.* bildet es das *perf.* l man. O. II. 7, 67. kikangan. R zen. N. 8, 2. uuir birn inph 123, 7. ir bint irstanden. N. 9

Auch das *part. praes. act.* wird zur Conjugation gebraucht: fes pim. Rb. bist firmonanti. O. irhohende. N. 3, 4. pirume ronte. Rb. mornente. O. I. 18 kante pirut. R.

az henti pim, *praesto sum.* Rd.

AZ PIM, *praesto sum.* Ic. *adsun adero.* R. Ra. gl. K.

MITI PIN, *intersum.* Mf. Ran. Bib.

BÛAN, BÛWAN (hieraus unser bau gabauan, *habitare.*

Bedeutung und Gebrauch:

ih buo hier. N. 119, 5. ih puuuo dirro uuerlte. N. 138, 9. pui *bitat.* Sg. 913. puant, *habitant* K. 55. buent, *mansitant.* Mcp. *habitabat.* Rb. stätlicho bûen 8, 13. buenti uuari. O. I. 11, nis, *rusticandi.* N. 62, 4.

buan in: du in himile buest. D du buest in in. N. 5, 12. uuer dinemo gezelte. N. 14, 1. e in dinen frithouen. N. 64, 5. buit in thir. O. IV. 5, 31. tar buenne. Bo. 5.

buan an: uuanda er an in bu 28, 3. puc an dero erdo. N. 3 imo selbemo buta er. N. 122 dar ana buent. N. 74, 4.

Transitiv als *inhabere, colere:* buc raz lant. O. II. 6, 26. uuir buu ningrichi sinaz. O. III. 26, 67 thiz uuorolt lant. O. III. 22, 5 erda. O. II. 16, 7.

Form und Flexion:

Inf. puan. K. p.
buen. N. 51, 7. 59, 9. 67, 6 132, 1.
buuuen. N. 26, 4. 67, 8.

zi buenne. O. II. 1, 26. Bo. 5.
puennis, *rusticandi*. N. 62, 4.
(ih) puuuo. N. 138, 9.
buo. N. 119, 5. 131, 14.
(du) buest. N. 5, 12. 21, 4. 122, 1.
buiuuest. Wm. 8, 13.
buiuuost. Wm. II.
(er) puit. K. p. Pa.
puuuit. Sg. 913.
buit. O. II. 2, 32. 11, 46. 19, 20.
buet. N. 2, 4. 5, 6. 14, 1.
buuuet. N. 28, 3. 64, 5.
(wir) buuuen. O. III. 26, 57.
buen. O. II. 6, 26.
(ir) buet. O. IV. 15, 12. Wm. 3, 11. III.
buiuuet. Wm. I. IX.
buuuet. Wm. II. IV.
(sie) puant. K. 55.
buent. O. II. 16, 7. 23, 10. III. 22, 51. Bo. 5. N. 49, 4. 55, 7. 68, 36. Mcp.
puuuent. N. 42, 3.
(ih) bue. N. 22, 6.
(er) bue. O. I. 2, 24. N. 84, 10.
buuue. N. 68, 26.
(du) butost. N. 73, 2.
(er) buta. N. 122, 1.
puta. Rb.

imp. bue, *habita*. N. 36, 3. 27.

p. praes. statlicho buentiu. Wm. 8, 13.
buenti uuari. O. I. 11, 4.
des puentiu kipot, *habitandi praeceptum*. K. p. des puentin ambahti, *habitationis (habitatoris) officium*. Kp.

(Starkes *part. pass.* wie daz lant ware gebuwen. D. III. 100.)

LANTPUANTER, *inquiline*. R.

UNPUANTLIH, *inhabitabilis*. gl. K. Pa. Ra. R.

PU (Bau), *m.* [altnord. bú *(rus)*], *habitatio*. Pa. gl. K.

d. (al daz dehein man zi buwe scolte haben. D. III. 100.)

a. bu. O. II. 16, 8.

BUMAN.

BUMIETA.

BUDING.

BUHAFT.

a. s. m. puhaftan, *habitabilem*. Rd.

a. s. f. puhafta. *Mv.*
puhaphta. Bib. 1. 2., *inhabitatam*.

a. s. n. buhafte, *celebrem* (lant). Mcp.
puahaftaz, *habitabilem*. Ib.

UNBUHAFTE ist erda, *invia hominibus*. Mcp.
unbuhaftero, *inhospitali*. D. II. 316.

ALAPUU, *supellectile*. Rd. Ib.

BUUNGA, *f.*, *habitatio*. Tr.

GEBIUUUE, *habitatio*. N. 68, 36.

KAPUID, *habitaculum*. H. 11.

GIPUIDA, *f.*, *supellex*. Rf. *utensilia*. Rf.
gibuuuida, *utensilia*. Bib. 1.
gebiuuueda, gebueda, *habitatio*. N. 68, 26. 75, 3.

GIPUIDI, *incolatus*. Ep. can. 6.
gipuide, *coloniam*. Bib. 5.

PUWO, PUO. *N. pr.*

BUWIZA (bieher?). BUSTAT. Ortsnamen.

BUUUA, *f.*, *alumna, cultrix* (allero lando, *Ceres*). Mcp.

ERDPUUUO, *m.*, *terrigena (Adam)*. N. 48, 3.
erdpuuuen, *terrenos*. N. 81, 8.

LANTPUUUO, *m.*, *colonus*. Ib.
lantpuuo. Rd.
lantpuun, *coloni*. Pa. Ra.
lantpuuuon. gl. K.

HIMILBÛWO, *m.*
g. pl. der himilbuon. Mcp.

(BÛWELINC, *colonus*. Hs.)

BÛR, *habitatio*, altnord. byr, angels. bûr, engl. bower. [Hieraus unser Bauer (Mitgebauer).]
prut in bure. Hild.
puri. Ra. purii. gl. K., *tabernacula*.
PETAPUR, *vel chappella, martyria*. M. 6. Can. 10. 11. *tituli*. Can. *delubra*. Pa. gl. K.
petupur, *delubra*. Ra.
petapura. Can. 6.
petebura. Can. 5.
petepuren. Can. 13., *martyria*.
betibura. F. betebura. Mon. 2. betebur. Eb., *sacellum*.
UUELDIPURI, *mansionum*. A.

PUUR, *cellarius*. Sg. 913.

BÛARI, *m.* (hieraus unser Bauer).

puarre, *habitatore.* K. p.
buara dero uuerlte, *qui habitatis orbem.* N. 48 2.
LANTBÛARI, *m.*
lantbuwere, *rurigena.* Wn. 460.
lantpuara, *indigenas.* Sg. 913.
FELDBUARI, *m.*
g. pl. feldpuuaro, *campestrium.* Em. 18.
GABÛR und GABÛRO, *m.*
n. s. gipuro, *municeps.* Mz. Bib. 2. 6. VP.
gupuro, *municeps.* Bib. 5.
gibure, *municeps.* Bib. 13.
gibur. Tr.
gebûr. C., *rusticus, municeps.* Pr. e.
gebur, *civis.* Wn. 460.
kapuro, *colone.* R.
a. s. gipurun. Mf. Sb. Bib. 1. 2. 7.
gipurin. Bib. 5., *incolam.*
n. pl. kebura, *municipes.* Tg. 5.
gipura, *contribules.* Mφ. Bib. 2.
gapura, *vicini.* Sg. 913.
gibura. O. II. 14, 108. V. 4, 40.
gipurun, *contribules.* Bib. 1.
kapurun, *affines.* Em. 17.
d. pl. kepurum. K. 64.
geburon. N. 78, 12.
geburon. N. 43, 14. 78, 4. 79, 7. Bo. 5., *vicinis.*
gipurun. Me. Prud. 1.
kipurun. OA.
giburin. Bib. 5.
kibuorun. Bib. 7.
kipuroom. Rb.. *contribulibus.*
ioh rihtit unsih alle zi themo kastelle zi filu hohen muron ioh zi eigenen giburon. O. IV. 5, 37.
geburum, *suis usibus domesticis.* Can. 4.
a. pl. gibura, *vicinos.* T. 110.
kapurun, *iunctos.* Gc. 8. 9.
n. pl. f. geburo, *domesticae (res).* Can. 4.
GABÛRLÎH.
geburliche, *civiles (questiones).* Bo 5.
thuruh kipurlicha kidingun (geburliche dinge. F.), *per gesta municipalia.* Can.
de gipurlichin, *vicinas.* D. II. 338.
GIPURISCH, *rusticitatis.* Bib. 5.
APURSCAFLIH, *civile (bellum).* Pa. gl. K. (kiporsalih. Ra.)
NAHKIPURO, *m.* (hieraus unser Nachbar), *vicinus.* gl. K.
nahcapura. Pa.
nahkipuri. gl. K., *vicini.*
nahgipura. Me. Bib. 1. 2.
nahkipuorin. Bib. 7., *finitimi.*
INNAPURIO, *m.* Bib. 1. R.
inpurro. Bl.
inburro. Ib. Rd., *vernaculus.*
innaburio, *inquilinus.* Rb.
n. pl. innaburrun, *inquilini.* Rb.
innapuriun, *indigetes.* VG. I. 498
INNAPUREO, *de testimonium.* Pa. *intestinum.* Ra. gl. K.
INNAPURIA, *f., vernacula.* R.
(HARTPURI, *magistratus.* R. gehört wol nicht hieher?)
GEBIURDA, *f., regio.* N. 106, 2.
a. s. geburda, *provinciam.* Bo. 5.
n. pl. gebiureda, *regiones.* N. 49, 8.
d. pl. gebiurdon, *regionibus.* N. 106, 2.
BÛRING, *m., colonus.*
n. pl. puringa, *coloni.* Sg. 184. Wn. 86
singuli buringi *decem solidos d minis suis impendant. Mon. boi II.* 374.
Ortsnamen: PURIA. PUIRA. PURA. PURR (purrom.) BURHEIM. ALDUNPURIA MANBURIA. WINNIBURIA. BERAHTO TESPURON. GUNDLIHESPURIA. TI BURIAS. THORNBIURA. RHHERISP REN. NAZZINBUREN.

PAIO, PEIO, *nom. prop.* — Gehört auch *nom. prop.* PEIERE hieher oder zu BAIGAI

BABO, *nom. pr.;* cf. auch PAPO, PAPP in P.
BABINHEIM (BABINBERG übersetzt *mons ponis*), Ortsnamen.
BABINC, Mannsnamen.
BABINCHOUA, Ortsnamen.

BIBÈN (angels. beofjan, alts. bivon), beben, *tremere.* Aus der Wurzel BÎ, sanskr. bhî, *timere*, entweder durch Reduplication oder durch Beibehaltung des P der Causalform entstanden; cf. φέβομαι.
Inf. pipen, *trepidare.* gl. K. Ra. Pa.
piben, *tremere.* N. 103, 32.
(er) pipet, *trepidat.* Gh. 1. 2. 3. *vacillat.* Ic.
(er) pipeta, *tremuit.* H. 24. VA. XI. 645.
(sie) pipetun. VA. IX. 731.
p. a. bibento, *tremens.* T. 60, 8.
pipenter, *pavitans.* VA. II. 107.
pipentiu, *tremibunda (mater).* Tg. 3.
daz bibint alter, *decrepitam aetatem.* Ho.

BIBA, *f.*, *tremor.* VG. III. 259.
piba. Sal. 4.
bibe. Sal. 1.
d. s. bibun, *tremore.* K. 47.

ERDBIBA, *f.*, Erdbeben. O. V. 4, 21.
n. pl. erdpiba. N. 81, 5.

BIBOTH.
piped, *tremor.* Sg. 913.

ERTPIBOTH, *terrae motum.* N. 34, 16.

BIBUNGA, *f.*
ERDBIBUNGA, *terrae motus.* T. 217, 1. 145.

PIBLICHO, *trepide.* Ic.

ARBIBÈN, erbeben.
irbibeta, *contremuit (terra).* N. 76, 19.
irbiboten, *contremuerunt.* Nh. II.

BIBINÔN, *trepidare.*
pipinot, *trepidat.* gl. K.
pipinont, *trepidant.* Ra.
bibinota (erda). O. IV. 34, 1.
pipinonti (pipinondi. gl. K.), *expavis-cendum.* Pa. bibininter, *horridulus.* Tr.

BIBENOT, *tremor.* N. 54, 6.

PIPINUNGA, *f.*, *pavor.* VG. III. 106.
pibinunga, *tremor.* Sal. 2.

ARBIBINÔN.
min uuamba irbibenota. Wm. 5, 4. III.
irbibenoton, *contremuerunt.* Nh. N. 17, 8. 45, 7.

BOBO, POBO, POPO, POPPO, BOPPO. BOBUNI, *n. pr.* III.

BUABO, PUAPO, PUOPO. PUOPINC. PUABILIN. PERHPUOPO (BERHTBUOBO?), *n. pr.* Cf. *servorum pauperum, qui dicuntur* bubii, *tanta fuit multitudo. chron. colmar. ad a.* 1300. und unser Bube.

BIBACum (Biberach? cf. BIBAR), Ort. *germ. Ptol.*

BABYLONIA. — zi babylonia. T. 5, 6.

BIBINELLA s. in P.

BIBAR, *m.* (lit. bebru), Biber, *castor, fiber.* Pr. m. Sal. 1. 4.
bibur. Sg. 299. Sal. 1. 4.
pipar. Em. 24. Sg. 242. Wn. 863.
piper. M. 33. Sb. Ph.
piber. Pr. t. Sal. 2.
biper. Pr. t.
biber. Tr. Wn. 460. Ph. 2. F. 2.
pibir. Em. 31.
bibir. Zf. 2.
BIBIRWURZ.
BIBERA, auch Flufsnamen. BIVIRA. BIUERA (Bibern). PIBERCHAR. BIBERBURG. BIBERBAH. Ortsnamen. Gehören auch PIPPARORI, PIPARODI hieher?
BIBIRIN, biberu, *fibrinus.* Wn. 460.
biberin, *fibrinus.* St.
pipirin, *castoreum.* Em. 31.
BIBIRIZE, *castoreum.* Pers. 2. IV.
BIBERUSSA, Ortsnamen.

BABES, BABIST s. in P.

BIBOZ, *m.* (Beifuß). Wn. 460. Pfl. 6., *artemisia.*
pipoz. W.
biboz, *melones.* L.; cf. PEPANO.

BIBRAX, Ortsnamen. Jul. C.

BIBROCi, Volksnamen. Jul. C.

BÂG zu sanskr. bhâj, *frangere?* oder zu sanskr. bhâsh, *loqui*; schwerlich zu *pugna.*
BÂGAN (biag), *contendere, objurgare* (cf.

nord. baga, *obesse*, bægia, *molestare*, bægiaz, *lacerto, trudere*).
daz sculi der antichristo mit eliase pagan. Em. 33.
(er) pakit, *contendit.* gl. K.
pagit, *litigat.* X. *altercatur.* Ra. *contendit.* Pa.
(sie) pagant, *contendunt.* Em. 33.
(du) piege: ze iungest piege du uuider dero *fortuna, dolor incanduit.* Bo. 5.
(er) piac, *obiurgauit.* Rf.
dar man mit sinen magon piehc. Em. 33.
p. a. pagandi, *contendentes.* gl. K.
GABAGAN.
mit minnen si sich sciden noh niemer after diu sament gebiegen. D. III. 86.
daz ire hiwen niene gebiegen, noch ne dorften sament zewerfen. D. III. 64.
BÂGÈN.
Inf. in strite bagen, *iudicio contendere.* T. 31, 4. bigondun thes tho bagen. O. III. 20, 69.
er baget: der sus mit imo (gote) baget. N. 100, 3.
ir baget bi thaz. O. III. 20, 128.
BÂGA, *f., contentio.*
n. s. paga, *rixa.* H. Sal. 1. *iurgium.* Bl. *lis.* Ja. *contentio.* Pa. Ra. gl. K.
baga, *conflictus.* VS. Sg. 292.
g. s. pago, *contentionis.* Rc.
a. s. baga. O. I. 1, 26. 3, 2. 27, 18. II. 6, 41. 11, 65. IV. 19, 61. V. 15, 29.
n. pl. baga, *contentiones.* Wo. 2.
bag. Asc.
pagun. M. 31. Gh. 1. 3. Le. Bib. 1. 2.
pagin. Bib. 5.
a. pl. paga, *contentiones.* Le. 2. 3.
pagun, *contentiones.* Mn. *quaerimonias.* Rb.
LIUTPAGA, *f., seditio.* Ib. Rd.
GEBAGI, *n., scisma.* D. II. 287. Gx.
gebage, *jurium.* Wn. 460.
in gebage han ih gesundot. Co.
kepage, *iurgia.* Rc.
PAKUNKA, *f., contentio.* gl. K. Pa.
pagunga. gl. K.
pacunka, *contentiones.* gl. K.

PAGARI, *m., altercator.* R. Pa. gl. K
PAKILIU, *garrula.* Rb.
PAGALIN, *Erynnis.* VA. II. 336.
Gehören die *nom. pr.* PAGO. PAGINU GENZA. BAGINGEN (Ortsn.) hieh

BACH zu sanskr. pac, *coquere?* od der Anlaut besser pafst, zu skr. bhr (ay), *torrere, coquere,* oder zu **BÂ**
BACHAN (buoch), nord. baka, ba
Inf. packan, *torrere.* Sg. 292. (D. III. 97.)
bachin. F. 1. 2.
za pachanne (za pahanne. *ficiendos.* Rd. (cf. BAJAN).
zi bakkanne (ze bachenn *coquenda.* D. II. 284.
er) pacchet: so man dar inne p chet. N. 20, 10.
(sie) puochen, *coxerunt (farinam,*
p. p. gibachanan (gepachena. *frixam (similam).* Bib. 10.
UNKIPACHAN (prot), *lagana.* Rd
unkipahen. Ib.
ungipachaniu (ungipahaniu. gipachiniu. Gd. 3), prot, *nes.* M. 28. Sb. Gd. 2.
BACHHUS.
BACHGASCIRRI.
BAHWEIGA?
BECHA, *f., panifica,* Bäfferin.
a. pl. becchun, *panificas.* Mc. peccun. Sb.
pecchin. Bib. 5. 7.
BROTBECKO, *m.* (Brotbäcker), *panif* brothbecco. Cr.
PROTPECHI, *f., panifica.* Wn. 460
protpechin, *panificas* (prot Bib. 4. protpechan. Bib. 1 Bib. 6.
BROTBECHILA, *f.*
a. pl. protpechilun, *panifi*
BROTBEICCERIN *(a. pl.), panifi*
Hieher wohl CHUCHELEBAC (marca).

[Gehört pachinchoua (Ortsnamen) hieher?]

BAH-WEIGA s. WIG.

BAH, sanskr. bhaj, *colere*, nur noch in ambaht (goth. and-baht, *minister*; cf. sanskr. bhakta, dienend), lat. *ambactus* (nicht von *ambigere*) vorfindlich.

AMBAHT (cf. phaath und phahta) st. antbaht (goth. andbahts), *m.*, *minister*, Diener.
n. s. ampaht, *villicus*. Sg. 913. *conductor*. W. Em. 6. Can. 9. 10. 12. *minister*. gl. K. Pa.
ampahti, *minister*. Pa.
ambaht, *minister*. K. pr. T. 94. 112. 141. *decurio*. T. 212, 1. *levita*. T. 128.
d. s. ambahte, *ministro*. T. 18, 3. 27, 2. *procuratori*. T. 109.
a. s. ambaht. T. 108.
n. pl. ambahta, *ministri*. T. p. 45, 7. 129. 185, 10. 195, 4. *satellites*. Ic. *conductores, maiores*. Can. 1. 8.
amphata, *conductores*. Em. 5. Can. 10.
ampahta. Can. 9.
ampahti. Ra.
ambahte. gl. K.
g. pl. ambahto, *ministrorum*. T. 187, 4.
d. pl. ambahtum, *exactoribus*. Ja. *ministris*. Frg. 19.
ambahton, *ministris*. T. 45, 3. 125.
a. pl. ambahta, *ministros*. T. 129.
WALTAMBAHT, *m.*
uualtambahte, *centurione*. T. 212, 5.

AMBAHT, AMBAHTI, *n.*, Amt.
n. s. ampaht, *obsequium*. Pa. gl. K. *ministerium*. Mart. *negotium*. Sb. Gh. 1. 3.
ambaht, *dispensatio*. Rg. 2. *officium*. K. 31. Ic. Bo. 5. O. I. 25, 8. 27, 48. T. 139. *episcopatus*. Bib. 4.
ambacht. Wn. 460. *iudiciariam potestatem, quae* ambacht *vocatur teutonice*. Urk. v. 1083.
ampahti, *officium (clientis)*. Pa. gl. K. *episcopatus*. Bib. 1. 2.
ambahti. K. 4.
ampahta. Bib. 6.
ampah. Bib. 1.
ampht. M. 30.
ambet. F.
ambit. Tr.
g. s. ampahtes, *professionis*. Da.
ambahtes, *villicationis*. K. 64. *officii*. T. 2, 11. 108. Bo. 5.
anbahtes. K. 43.
d. s. ampahte, *functione*. R. *curia*. Em. 19.
ambahte, *officio*. K. 35. T. 108. Bo. 5.
zanpahte, *in ministerio*. Bib. 1. 2.
ampaht, *ministerio*. Pa. gl. K.
a. s. ampaht, *dignitatem*. M. 1. Can. 10. 11.
amphat. Can. 13.
ambaht, *officium*. Bo. 5. *obsequium*. T. 171, 3. *ministerium*. T. 63, 3. ambaht tero fuozo. Bo. 5. — O. I. 27, 46. II. 13, 3.
ambact, *episcopatum*. Bib. 10.
ambahti. K. 47. 53. 62.
ampahti. Mz. *habitum*. Gh. 3. *gradum*. Gh. 3.
amphati. Bib. 7. Em. 11.
ambahte. Ho. 2.
n. pl. ambaht, *officia*. N. 28, 11. *dignitates*. Bo. 1. 3. *magistratus*. Bo. 5.
ampahti. P. a. gl. K.
g. pl. ambahto. Bo. 5.
d. pl. ambahtim. K. 48.
ambahtin. K. 53. Bo. Eb.
ambahten. Bo. 1. 3. 5.
a. pl. ambaht. K. 16. Eb. Bo. 5.
ampaht, *officinas*. Ec.

AMBAHTERA (*s.* ERA).
AMBAHTLAHHAN.
AMBAHTMAM.
AMBAHTHUS.
AMBAHTDIONOST.
AMBAHTSEZZI.
AMBAHTSEZZIDA.
AMBAHTSTETI.
AMBAHTJAN, ambahtôn, *ministrare*.
Inf. ampahtan. Ra.
ambahten. T. 63, 3.
za ambahtanne. gl. K.

za ampahtenne. P. a.
(ih) ambathiu, *perfungar*. Pb. 2.
(er) ampahtit, *administrat*. P. a.
ambahtit. gl. K. K. 31. 64. T. 139.
(sie) ambehtent (ambactent. Wm. II. ambetent. Wm. III.) (demo liute). Wm. 1, 10. 4, 4. 7, 4.
(er) ambahte (mir). T. 139.
(er) ambahtita (ambahtiti. T. 137.), *ministrabat*. T. 48, 3.
ambahta. N. 100, 6.
(wir) ambahtitumes thir. T. 152.
(sie) ambahtitun imo. T. 15, 6.
(er) ambahteti. T. 112.
ambahti. Frg. 17.
p. a. ampahtenti, *ministrans*. Pa.
ampahtonter, *suppeditans*. Ec.
ampahtontemo, *ministrante*. Ec.
ambahtentero, *ministrorum*. Mcp.
p. p. sin kiambahtit, *ministrentur (solatia)*. K. 53.
kianbahtiu, *ministrata*. Sg. 70.
UNTARAMBAHTJAN.
untarambahte, *subministret (emendationem aliis)*. K. 2.
ZUAAMBAHTJAN.
zoampahtit, *administrat*. Ra.
zua si kiambahtit, *administretur (domus dei)*. K. 53.
AMBAHTARI, *m.*
n. pl. ambahtara, *ministri*. N. 102, 21.
a. pl. ambahtara, *ministros*. N. 103, 4.

BÂH, *m.*, angels. becc, nord. beckr, Bach, *rivus*. Sg. 242.
pah. Ib. Rd. R.
bach. Hd.
pach. Wn. 460.
d. s. bache, *torrente*. Hd.
n. pl. pahha grapono, *rivi aggerum*. Bib. 1. 2.
d. pl. pachin, *rivis*. Ib.
pachim. Rd.
bachen. Wm. 5, 12.
a. pl. (paache, *rivos*. Sg. 913.
BAHWAZAR.
BACHITAL. BACHSCHEID. Ortsnamen.

SEOPAH, *vel*, seo, *stagnum*. Em. 29.
Bach- und zugleich Ortsnamen: EIC
EBURINPAH. ACCUSSABAH. EG
ORUHPAH. URPAH, EITTISPAH. L
ISAPAH. ONOLZBAH. ASCBAH, ES
ASCILBAH. LIMBAH. LEODRABA
TINBAH. LUTTRINPAH. LINGINBA
BAH. LIDBAH. REGINBAH. RIC
RAMERESBAH. RORPAH. ROTINPA
HINESPAH. MIESENBAH. MORBAH
BAH. MOSBAH. MITTINBAH. MU
BAH. MARAHBAH. MARCBAH. ME
PAH. MULIPAH. MADEBAH. MEZ
MUASILINBAH. MAGANBAH. MAH
BREITBAH. PLATEROBAH. PR
BUOHBAH. PRUBAH. BRUOCHBAH
BAH. PERINBAH. PIPARPAH. PO
PEIPINBAH, FISCPAH. FENNIGABA
NAPAH. FRIENBAH. FRUMBAH. FR
BAH. FORAHENBAH. FLINSBAH. F
BAH. FLORBAH. VELTPAH. WILP
LARESBAH. WARBINBAH. WEIDE
WANNENBACH. WARTINBAH. W
PAH. WISEBAH. WOLFESBAH. WU
RISBAH. GOUESPAH. CALENBAH
CHINBAH, GRAHHENBAH. CHRUMB
CAZPAH. CIDALARIBAH. CHUOBAH
ZIBAH, GRAZENBAH. CHARABAH.
BAH. CHAROLTESBAH. CHLAFLUT
COLINPAH.KRONUNPAH.CLIRSPAH
BIRBAH. CHEUILUNBAHC. CHIR
GANDERBACH.GARDENBACH.KIES
CHUCHILIBAH. CHEINBAH. CHUNZ
HUSONBAH. HUNBAH. HEIMBAH.
PAH. HAKELINBAH. HALLEBAH.
PAH. HOLAPAH. HIRZPAH. HORNB
GIBAH. HASALPAH. HURLPAH. HE
BAH. HINTUNPAH. HLUTIRINSE
HEMMINBAH. TRIUBAH. TIUFIBA
NULINBAH. TIZZENBAH. TALAB
DALPAH. ZIAGALBAH. ZINKINPAH.
SIEZPAH. SEGALPAH. SELIPAH.
LAPAH. SOLRESBACH. SULZPAH.
PAH. SLIERBAH. STAMFEBAH. SA
STEGEBACH.SCALCOBAH.SWARZE
SCRIENESPAH. SPIRBAH. SWENI

PAHHARA. DORNAGIN BAH. SWARZIN-BAH. DIEZZENTEN BAH. WARMIN BAH-FENNIGA PAH.

BAHHILI, *n.*, Bächlein, *rivulus. a. pl.* pahhili, *rivulos.* Rb.

BAH?

KIPAH, *corrupto (sanguine).* gl. K.

BAHEMero, *scabro vel vitiato*, G. Hieher?

BAHan s. BAan.

BACHA, *f., bassaris.* Tr. Hs.
bachi, *saltatrix.* Tr. Hs.

BACHO, *m.* (angels. bac, bäc, nord. bak, *tergus*; cf. sanskr. pascima, *posticus*, lit. pakala, *dorsum.*
n. s. bacho. F. L. Tr. Mon. 2. F. 2.
pacho. M. 33.
bache. Wn. 460., *perna.*
n. a. pl. pachun, *bachones.* Em. 31.
bachin. F.
HINTPACHO? (inti bach. Ja.), *post tergum.* Ic.
FORABACHO, FOREBACHO (?), *coram.* D. II. 330.
MARGARPACHE, *contignum, furtum carnis cum septem costis demptum.* Sal. 2.

BACHO, *m.*, Backe, esthnisch pösch. Sollte bacho vom Zermalmen der Speise den Namen haben und mit sanskr. bhax zusammenhängen (cf. *maxilla* und *mandere*)? ist es mit franz. *bec* zusammen zu halten? oder gehört es zu skr. paxa, *latus* (cf. nord. bakki, *ripa, crepido*)? baccho, *mandibula.* Tr.
bakke. Hd. baccon, *malae.* Em. 31.
BACCHOZAN s. zant.
LANCBECHO, *m.*, Langback, *chilo.* Pr. e.
CHINNBACHO, *m.*, Kinnbacken, *maxilla.* Sg. 299.
chinnipacho. Rd. Ib.
kinibacho. Tr.
kinnebakke. Hd.
(chinnebachen. D. III. 44.)
a. s. chinnibahhon, *maxillam.* K. 7.
d. pl. chinnapahhun, *temporibus.* C.

BEH, BECH s. PEH.

BECHI und BECHIN (bechin 1., bechin 2. *trad. fuld.*), *n.*, Becken.
n. s. pechi, *pacinus.* Sg. 184.
bechi, *bacinus.* Wn. 863.
bechin, *batia.* Tr. *bacinum.* Cr.
becchin, *bacinum.* F. 1. 2.
d. s. becchine. Mcp.
a. s. ein bekin nam er, goz uuazar thar in. O. IV. 11, 14.
n. pl. pecchi, *bantini.* Wn. 3355.
d. pl. pechinun, *labris.* VA. XII. 417.

BECHO, BECHA s. BACH.

BICHAN s. PICHAN in P.

BIGGO, *n. pr.*; cf. PICHO.
BIGWALDus, *n. pr.*

BOCH, *m.* (ist sanskr. chága, *capra*, damit zu vergleichen; cf. ziga), angels. bucca, *hircus, caper*, nord. buck, bokki, *caper*, Bock, *hircus.*
poch. Sg. 184. 242. Wn. 460. 863.
boch. Tr.
pohc. Em. 31.
pog. Org.
n. pl. poccha. N. 65, 15.
g. pl. poccho. N. 49, 8.
d. pl. bocchen. N. 65, 15.
a. pl. poccha. N. 49, 9.
BUCCHINC, *n. pr.*; hieher?
REHBOCH, *m.*, Rehbock.
rechboch, *capreolus.* Tr.
a. pl. rechboke. Hd.
STEINBOCH, Steinbock, *caper.* Tr.
stainboch, *capricornus.* Wn. 460.
stainbok, *capricornus.* Zt. 2.
BOCHBORTUN. BOCHESRUKKI. BOCHES-BERG (Bocksberg). Ortsnamen.
POCHILI (Böcklein), *hircellus.* Em. 31.
puchili. Sg. 184.
pochilin. Wn. 460.
puchil. Wn. 863.
REHPOCHCHILI (Rehböcklein). Sg. 111.

BUCHÎN, *hircinus.*
n. a. s. puchin, *hircinum.* Wn. 460.
bucchin bluot, *sanguinem hircorum.* N. 49, 13.
d. s. in demo bucchinen bluote. Mcp.

BOCKI, Ortsnamen.

BÔH?

SAMBÔH (?), *basterna.* Sollte es zu BUG gehören? das mit UO wechselnde Ô, statt dessen, wenn das Wort zu BUG gehörte, OU (das nur in einigen Stellen vorkommt) erwartet werden sollte (cf. aber auch huoc in BUG), so wie der in keiner Form dieses Worts in G übergehende Auslaut H, CH, C, machen die Herleitung von BUG bedenklich.
n. s. sampoh, *basterna.* Em. 31. *esseda* (wenn dies *n. s.* und nicht *n. a. pl.* ist; die Glossen haben den *n. s. essedum* und *esseda*). VG. III. 204.
sampoch, *esseda.* Em. 31.
sambuoh, *esseda.* D. II. 324.
sambuoch, *basterna, vel essedum genus vehiculi.* F.
sambûch, *essedum.* Em. 32. *basterna.* Zf.
sambuh, sambuhc, *basterna.* Sg. 184.
sambuch, *esseda.* F. *basterna.* Hs. Mon. Em. 32. Wn. 460.
sampuch, *esseda.* D. II. 323.
sambuc, *basterna, vehiculum.* L.
sambouch, *pasterna.* Em. 31. *essedum, species vehiculi.* L.
samböch, *basterna.* F. 2. Wn. 232.
sampoha (also auch *f.*?), *esseda, basterna.* Pers. VI.
sambocha, *esseda.* Prud. 1. (oder ist diese und auch die vorige Form *n. a. pl.*?)
d. s. sambuoche, sambuohc, *pilento.* D. II. 354.
a. s. sambuh. Ald. 3.
sambuch. Tg. 5., *basternam.*
n. pl. cf. sambocha und die Formen, die *esseda* übersetzen, ím *n. s.*

BÔH, gewöhnlich *n.*, aber auch *m.* (T. 18, 1. K. 48. poha, *libros.* gl. K.) und *f.* (K. 61. O. I. 8, 26. T. 240, 2.), goth. boka *(f.)*, angs. bôc, nord. bók, *f.*, Buch, *liber.*
Bedeutung und Gebrauch:
Im Plural bedeutet bôh gewöhnlich die heilige Schrift, z. B. uuiho puah, *sacrum volumen.* Kp. — O. I. 1, 4. 3, 1. 8, 26. N. 49, 5. 60, 8. 149, 1.; auch wird der Plural zur Bezeichnung eines einzelnen Buches gebraucht, z. B. in einen buachon, in thesen buachon, ìn boohhum Jobes.
liuol puohhes, *volumen libri.* MP. puache. *codice.* K. 9. buoh artribannes, *libellum repudii.* T. 100. puoh, *literae (multae ac insaniam convertunt).* Mz. rehtlihu puoh *canonici libri.* Da. puachum, *commentariis* Rb. chan puoch, *assecutus est litteras.* M. 22 puoh pifolahanlicho, *litteras commendatitias.* K. 61. puoh, *cartulas.* Prud. 1.
Form und Flexion:
n. s. pooh. R. poh. Ra.
buoh. T. 5, 1. Mcp. Org.
buoch. Bib. 13.
puoc. Bib. 6.
poah. gl. K.
g. s. puohhes. MP.
puoches. Bib. 2. Bo. 5.
buachi *(fem.)*. Os. 5.
d. s. puache. K. 9. 10. 11.
buache. Os. 23.
buoche. T. 234, 1. N. 36, 32. 50, 9. 13. 16. Org.
buohhe. T. 130.
a. s. puah. K. 33. 38.
buah. Ol. 87.
buoh. T. 18, 1. 29, 1. 100. Bo. 5. N. 4. 25. 78, 1.
n. pl. puoh. Mz. Bib. 1. Da.
puoch. Bib. 2.
puah. K. 9. 48.
buoh. N. 33, 1. Mcp. Bo. 5.
buoch. N. 89, 16.
buoho. Is. 4, 7.

g. pl.

poahho. gl. K.
pohho. gl. K. Ra.
buacho. Oh. 1.
buocho. Mcp. Bo. 5.
d.pl. puachum. Rb.
buohhum. Is. 2, 2. 4, 1.
buohhum. Is. 4, 5.
buochon. Wm. 3, 4.
buohhon. T. 127.
buachon. O. I. 1, 4. 19, 23. II. 2, 31.
buochin. Syl.
buochen. N. 16, 14. 49, 5. 60, 8. Org. Bo. 5. Mcp.
bûchon. Wm. III.
a.pl. puoh. M. 31. Sb. Le. 1. 2. Bib. 7. Prud. 1. 2.
puoch. M. 22. Can. 10. 11. N. 102, 7.
puah. K. 48. 54. 61. Rb.
poah. Pa. gl. K.
buoh. T. 240, 2. Mcp. Bo. 5.
buah. O. I. 1, 29. III. 16, 7. V. 6, 19.
poha. gl. K.

EOBUOH, *lex*. Bo. 5.
n.pl. eobuoh. Bo. 5.

LIBBÔH.
tiligo mih aba dinemo libpuoche. N. 68, 29. in libpuoche sancti galli, *in vita*. N. 28, *11*.

URLAUBBÔH.
rehtlicho urlauppuoh (urlouppoh. Em. 4. Can. 10. 11.), *canonicas epistolas*. Can. 9.

MISSIPUOH, *missalis*. Em. 31.

PILIDPUAH, *exemplar*. Rd.
pilidpuach. Ib.
pilidpuohc. Mα.
pilidpuoh, *exemplaria (tot exemplaria quot codices)*. Mβ. Sb. Bib. 1. *hexapla v. exemplaria (editionum)*. Mχ.
pilidpuoch. Bib. 8. Zf.
pilidpuohc. Bib. 7.
bilidbuoh, *exemplaria (scripturarum)*. D. II. 282.
pildebuoh, *exemplaria*. Bib. 13.
pilidpuohhun, ἑξαπλοις Mβ. Sb. Bib. 1. 2.
pilidpuohun. Mμ. Bib. 1.
pilidpuohhun, *exemplaribus*. Sbe. Ec. 2.
pilidbuochun. Bib. 6.

BRIEFBÔH.
abe dero lebenton briefpuoche, *de libro viventium*. N. 68, 29.
briefpuochen, *libris*. Mcp.

UZFARTBÔH.
an uzfartpuoche, *in exodo*. N. 77, 48. 89, 13.

CHUNNOBÔH.
an chunnobuoche, *in genesi*. N. 92, 1.

JÂRBÔH, Jahrbuch.
d. s. iarpuohhe, *fasto*. Mχ.
iarpuoche. Bib. 1. 2.
d.pl. iarpuohun, *annalibus*. Bib. 1.
a.pl. iarpuohc, *fastos*. Prud. 1.

ZALPÔH, *compotus*. Em. 31.

ZITPUOH, χρονικον. Bib. 1. 7.
zitpuoch. Bib. 10.
zitbûch. Bib. 4.
zitpûc. Bib. 6.
zitpuch. Bib. 5.

SENTIPUAH, *epistolis*. Sg. 70.

SUONBUOCH, *carta pacationis*. Urk. v. 882.

ZURSLAHTPUOAH, *libellum repudii*. Bib.
zuirslathbuoch. A.
zursahcbuoh. Bib. 12.
zursachpûch. Zf.

POHARACHA (s. ARCHA).

BÔHLIST.

BÔHMACHARI.

BÔHMEISTAR.

BÔHBLETIR.

BÔHFAZ.

BÔHFEL.

BÔHWARTO.

BÔHGAWIZIDA.

BÔHCHAMARA.

BÔHGAUMIL.

BÔHSTAB.

BÔHGASTRIUNI.

URPOHHI, *obliteratum (oblivione)*. Ra. gl. K.
urpohhi ist, *oblitterata est, oblita est*. gl. K.

UNPUACHIK, *idiota*. Re.
unpoohhic. R.
unpohhic. X.
hunpuakkhic. Ib.

BUOCHARI, *m., scriba*. T. 51, 1.
buachari. O. II. 3, 44.

buohhari. T. 77. 128.
puachari. Rb.
n. pl. buohhara. T. 54, 5. 56, 3. 129.
buochara. T. 117. 120.
buochera. T. 91.
buohera. T. 196, 6.
g. pl. buohharo. T. 127.
d. pl. buohharin. T. 57, 1. 128.
buocharin. T. 90. 112.
buoherin. T. 183, 1.
biocherin. T. 189, 1.
bioherin. T. 205, 3.
a. pl. buachara. O. I. 17, 33.
buochera. T. 91.
buochara. Gx.
puochara. Rg. 1.

BÔHA, *f.*, angels. bece, beoce, nord. beyki, *n.*, griech. φηγός, lat. *fagus*, Buche.
puocha. Em. 22. 31. D.
puacha. Sg. 184. 299. VG. I. 173.
buocha. L. Wn. 232. Em. 32.
pûcha. VG. 2. I.
bûche. Wn. 460.
bŏcha. Zf. 2. Tr. Cr.
poche. Wn. 460., *fagus*.
poaha (pohha. gl. K.), *quercus*. Ra.
HAGANPUAHA, *f.*, Hagenbuche, *carpens*. Sg. 184.
haganpuocha. Em. 22. Sg. 299. Prud. 1. 2.
haganbuocha. Em. 31.
haginbuoha. F.
hagenbucha. Wn. 232.
haginbŏcha. Zf. 2. Tr.
haginbucha. F. 2.
haginpuchi. D.
hageboche. Wn. 460.
BÔHSPEHT.
Ortsn.: PUOCHA. PUAH. BUOHGIEZO. BUOHPERG. BUOHHEIM. BUOHHOF. BUOCHSHORN. BUOHHOLZ. BUOCHLOH. BUOCHINUUILARI. PUACHUNMARCA. RATOLFESBUAH. WILLIGISESPUAH. HAGENBUAH.
BOCHIN, *fagineum*. Tr.

BOGO s. **BUG.**

BUG, sanskr. bhuj, *flectere*.
BIUGAN (baug, bog), goth. biugan, angs beogan, nord. beygia. biegen, beugen *flectere, inflectere, inclinare, intorquere.*
Inf. piucan. gl. K.
(er) bieget zemo guate. O. V. 25, 61.
(wir) piugames chniu, *flectimus genu*. H. 2
piugemes halsa, *flectimus cervice* H. 23.
(sie) piugent sih (rippe) here fure. I III. 45.
p. act. piegende, *inflectens*. Bo. 5.
biegendo (alte reba in dia erda N. 79, 12.
GABIUGAN.
(er) kapiukit, *incurvat*. R.
gepiugit, *redigerit (sub pretio)*. Can.
(sie) gepiugunt, *exsinuent (recessus riem laterum)*. Prud. 1.
p. p. gapogan, *curvatus*. Sg. 913.
kipogan, *nixus*. Ic. *obliquum*. Ic.
ist kipokau, *curvatur*. Rb.
n. s. m. gapoganer, *contractus*. E 19. gipoganer, *flexi* VA. V. 559. kepogan *incurvatus*. K. 7.
g. s. m. n. gipoganin, *inflexi*. VG 162.
d. s. m. n. kipoganemo, *curvato*. giboganemo kneuue, *xo*. T. 46, 2. 200, 2.
a. pl. gipoganun, *flexos (glob* Tg. 3.
UNGIBOGANLIH.
a. s. m. unkipoganlihhan, *infle lem*. Ja.
KIPIUKANTLIH (kipiugantlih. I *flexuosa*. gl. K.
KAPIUGUNGA, *f., deflexio*. R.
GIPUGIDA, *flexu*. VG. I. 244.
INPIUGAN,
inpiukit (inpiugit. Pa.), *incurvat*.
inpiucanti, *deflexio*. Pa.
UMBIBIUGAN, umbiegen.
uuaz ter ring umbebiege, *quid lus torqueat*. Mcp.

umbegebogener reiz. Mcp.

UFBIUGAN, *aufbiegen.*

fone dien zucin *triangulis* pingent sih uf ostert iro *vineula.* Mcp.

ufkebogene *(a. pl.)* dri sternene. Mcp.

NIDARBIUGAN, *niederbiegen.*

nidergebogene *(a. pl.)* dri sternen. Mcp.

WIDARBIUGAN.

uuidarpogan, *reflexus.* Bib. 1. 2.

BIUGÔN.

GAPIUGOTAN stetin, *curvis litoribus.* Prud. 1.

BAUGJAN, *beugen.*

er bougta den himel, *inclinavit.* N. 17, 10.

GABAUGJAN.

kebougeiro rukke, *incurva.* N. 68, 24.

UMBIBAUGJAN, *umbeugen.*

umbebougendo (die ferte). Bo. 5.

WIDARBAUCT.

uuidarpouctero (uuidirpuoctera. Bib. 7.), *repandi lilii.* Mc. Em. 26. Bib. 1.

BOGÈN.

sie getaten mih pogen, *incurvaverunt.* N. 56, 7.

ih an in pogende uuas, *curvus.* N. 56, 7.

BIUGO. *m., sinus.*

n. s. piugo, *sinus.* VG. II. 123.

d. s. piugin, *sinu.* M. 28 29. Gc. 1. 2. 3. 6. *convexo.* VA. I. 314.

biugen. Mcp.

a. s. piugun, *sinum.* Prud 1.

n. u. a. pl. piugun, *sinuamina (riparum).* Prud. 1. *sinus.* VG. IV. 420. *convexa.* VA. VI. 241. 750. X. 251.

piugen, *volumina* (dero *planetarum* ringo). Mcp.

d. pl. biugon, *sinubus.* Mcp.

FERRE BIEGA, *propagines.* N. 79, 12.

BAUG, *m.* (angels. beah, altnord. baugr).

n. s. pouc, *armilla.* Rb. Gh. 3.

boug. Hd.

a. s. (umbe sinen hals einen pouch, der was aller rotgolt. D. III. 100.)

n. pl. pauga, *armillae.* R. *torques.* VP. 4. *dextralia.* Rd.

pauca, *dextralia.* Ib.

pouga, *dextralia.* A. Bib. 9. *dextrariola.* Bib. 12.

bouga, *dextrariola.* Zf. *bojae.* D. II. 319.

boga, *armillae.* Tr.

d. pl. bougum, *bogis.* Prud. 1.

bougum, *bagis.* D. II. 337.

bougun, *bogis.* Prud. 2.

a. pl. bouga. Hild. Bl.

pouga, *armillas.* Wn. 3355. Em. 31.

(bauga *et* bruniae *non dentur negotiatoribus. Cap. aquis gr.*)

POUGA, *f., armilla.* Wn. 863.

bougun, *dextralia.* L.

bougin, *dextralia.* F.

ARMBAUC, *m., armilla.*

n. s. armpouc, *armilla.* Gh. 1. 3.

armbouc, *brachiale.* Bib. 3. 13.

armpouh. Bib. 7.

armboug. W. Hd.

armbouch. A. Bib. 5. 12. D. II. 378.

armpouch. Mp. Bib. 1, 2. 5. 6.

arampouc. Mc.

armbôch. Wn. 460.

armbuoch. Bib. 4.

armbûch. Bib. 13.

a. pl. armpouga, *armillas.* Bib. 6. 8. 11. 13.

armbouga. Zf.

armbögo. Bib. 8. 10.

armpouge. Bib. 6.

armbouge. Tr.

RANTBAUC, *m., angels. sandbeah, umbo (clypei), buccula.*

n. s. rantbauc. gl. K.

rantpauc. R. D. I. 167.

rantbouc. V.

rantboug. Prud. 1. D. II. 341. Sg. 292.

rantpauk. Tg. 1.

g. s. rantpougas. D. II. 341.

a. s. rantpauc. R.

HALSBAUC, *m., torques.*

n. s. halspouc. Bib. 6.

halspouch. Mp. Bib. 1, 2. 5.

halspauch. Ja. Bib. 7.

halsboug. W.

halspuoch. Bib. 4.
halsbûch. Bib. 13.
n. pl. halspouga, *torques.* Prud. 1. *bojae.* Prud. 1.
halsboga, *circuli aurei a collo pendentes.* Tr.
Gehört auch sambuh, sambuoh, sambouch hieher?

BOGO, *m.*, angels. boga, altnord. bogi, Bogen, *arcus.*
n. s. pogo. Sg. 913. Em. 31. gl. K. Wn. 863.
poco. Pa.
bogo. Na. N. 36, 15. Mcp.
boge. Wn. 460. Tr.
d. s. bogen. N. 43, 7. 59, 6.
a. s. pogun, *fornicem (triumphalem).* Rb Rd.
pogon. Ib.
bogen. N. 7, 13. 17, 35. 36, 14.
a. pl. bogen. N. 75, 4. *orbes.* Bo. 5.

BOGEFUOTAR.

POGOTRAGO.

POGASCEIDI.

POGOSTAL.

ELINBOGO, angs. elboga, *m.*, Ellenbogen, *cubitus, alenus.*
n. s. elinpogo, *cubitus.* Sg. 242. 913.
elinbogo. Tr.
ellinbogo. St.
ellenbogo. F. 2.
elleboge. Wn. 460.
ellibogi. D.
d. pl. ellenbogen. Hd.
a. pl. ellinpogun, *ulnas.* Prud. 1.
Ortsnamen: ELLINBOGEN.

RANTBOGO, *m.*, *umbo.*
n. s. rantpogo. Mart. F. Wn. 863.
g. s. rantpogun, rantbogun, *umbonis.* D. II. 341.
g. pl. rantpogono, *umbonum.* VA. VII. 633.
d. pl. rantpogon, rantbogun, *umbonibus.* D. II. 328.

REGANPOGO, angels. renboga, *m.*, Regenbogen, *iris.* Sg. 242.
reginbogo. Tr. Bib. 11.
regenboge. Hd. Bib. 4.

SATILPOGO, Sattelbogen, angels.
boga, *m., arceolus, arctolus.* Em.
satelpogo. Wn. 3355.
satelboge. Wn. 460. F. 2.
satelbogen, *arcus.* Tr.
VORDER SATELBOGE, *antella.*
HINTER SATELBOGE, *postella.*

SWIBOGO, *m.*, Schwibbogen, *fornicus, spinx, testudo.*
n. s. suipogo. Pr. t. VA. VI. 631
suibogo. F. Fr. Em. 31. D. II.
suuibogo. Pr. m. D. II. 321
suipogi. Em. 31.
suuibougo. Pr. v. t.
swibougo. Prud. 3.
g. s. suipogin. Prud. 2.
suibokin. D. II. 321.
suipogon. Prud. 1.
suibogen. D. II. 321.
suuibogen. D. II. 322.
d. s. suipogin. D. II. 326. Prud.
suibogin. VG. II. 463.
suipogun. Prud. 1.
suibogen. D. II. 328.
a. s. suipogun. R. Bib. 1. 2. Mc.
suuipogun. Mc. Rb.
suibogin. Bib. 5.
suibogen. Bib. 7.
a. pl. suipogen. Prud. 1.

SWIBOGOHT.
suuipogohtemo, *forniceo (op*

PAUGOLF, *n. pr.*
PAUGOLVESWILARI (Baugwi
(Baucueri ex proprie ethimolog vocabulorum linguę nomen su Baugo enim aput illos corona uer autem vir, hinc baucuer c vir appellatur. Wess. *bauguueri*
Auch *baucueri* für *baioarii*, Bai

GABAUGIDA, *f.*
kibougidon, gebougedon, *con*
II. 337.

UNBOUGLIH, *inflexibilis.* N. 44, 8.

PUGIHAFTO, *flexuosa (loca).* Ps. F

BUOC, *m.*, Bug, *armus* (anga., no

Hieher? uo unorganisch für ou? cf. auch sambôh in bôh?
n. s. pôch. Wn. 460. bôc. Tr.
d. s. poake. Gc. 4.
a. s. puac. Ib. Rd.
buog. Hd.
buag. Gc. 12.
puac Rd.
bûch. Bib. 4.
buch. Bib. 13.
pôch. Bib. 8.
a. pl. puogi. Prud. 1.
buege. Pr. v. t.
biuge. D. II. 340.
FURPUGI, *antelina.* Wn. 3355
fuirbôge, *antile.* St.
fôrbôge, *antela.* Tr.
fiurboge, *antena.* Wn. 460.
in furipuogin, *monilia.* VA. VII. 278.
HOHBUOK. Ortsnamen. Hieher?
HECGEPUGI (etkipugi. Ra.), *tramite.* gl. K.
BUHIL, *m.*, Buckel, Puckel, Hügel; hieher? oder ist H eingeschaltet?
n. s. buhil. Sg. 242. *acervus, collis.* R.
puhîl. R.
puol. N. 59, 9.
n. a. u. v. pl. puhili. Nh. II.
puhila. Sg. 913.
buhila. O. IV. 26, 45.
buhela (bûchela. Wm. II.). Wm. 2, 8. (puhile. Mos.)
buola. N. 148, 9.
buhele. Hd. Tr.
g. pl. puhile, Mos.
d. pl. buolen. N. 77, 58.
puchila, *sambucas.* D. II. 330.; ein Codex des Prudentius zu Einsiedeln übersetzt *sambucas* mit trumba. Hieher? der gebogenen Gestalt wegen, wenn der Uebersetzer sich ein Horn unter diesem Instrument gedacht hat. Oder zu bauhan? oder dem lat. *buccina* nachgebildet?
UUIROCHBUHELE (uuirochbuchele. Wm. II.), *colli turis.* Wm. 4, 6.
Ortsn. BUHILE, HOHINBUILO (Hummel).
CRUZIBUHIL. STEINBUHILE. ARMBUGILA (hieher?). NUNNUNPUHIL.
BUCHILESPERC (Pückelsberg), Ortsnamen.
BUCKELER, *pelta, scutum brevissimum, in modum lunae mediae.* Tr.
PUOLLICH, PUHOLLICHINUN, *collinae.* D. II. 353.
BUCHELÔN, buckeln.
luna puchelot in hornes uuis uuider anderen *planetis.* Mcp.

BUGGO, *n. pr.*

BÛH, *m.*, Bauch, *venter.*
n. s. pûch. N. 16, 14. 30, 10. 43, 25. buch. Wn. 460. Tr. Wm. 5, 14. 7, 2. buh. Wm. 7, 2. III.
g. s. buchis, *ventris.* N. 50, 6.
d. s. buche, *ventri.* N. 21, 15. 32, 7. 43, 25. dem buche dienon. N. 80, 2.
a. s. buh, buch, *ventrem* (an der Zither, am Psalter). N. 43, 25. 32, 2. 42, 4. 70, 22. 80, 3. Wm. 1, 10. 7, 4.
BUCHGURTIL.
BUCHSUELLI.
BUHWURM.

BUCH s. BUOC in BUG.

BIAG s. BAG.

BIEG–, BIUG– s. BUG.

BIUGIA, Ortsnamen.

BOUC, BOUG, BOUCH s. BUH.

BUOCH, BUOH, BUOG s. BAG, BUG.

BUOH s. BÔH.

BUOCHA s. BÔHA.

BAGAUDAE s. BAG.

BOGADIum, Ort in *germ. m.* Ptol.

BECHELA (?), *brucia.* F. 2. (ist es hedela, *brattea?*).

BIHAL (wohl kaum mit πέλεκυς, sanskr. *parasu* zusammen zu halten; ist H eingeschaltet? S. BÎL und cf. *bicellus, hastula*), *n.*, Beil. — pihal, *bipennis, bigellis.* Em. 31. Wn. 863.
bihal. Pr. e.
bihel. Cr.
pihala. Sg. 184.
bigil. L. Tr.
pial. Eng.
bial. F. 1. 2.

BUHIL s. **BUG.**

BUCHELon s. **BUG.**

PUCHILA, *sambucas.* D. II. 330. s. buhil in **BUG** und cf. bauhan.

BOIOCALus, *n. pr.* TA.

PIGILUNA, Ortsnamen.

[**BUCHOLTER** (bûcholter. Eng. 2.), *cicuta.* Hs. 1. 2.]

BEHEMA, *boemi* (die Böhmen). Tr. beheima. Hs. heheimi *(slavi)* in Urk. — Cf. *boiheni (var. boiemi)* in: *manet adhuc boihemi nomen significatque loci veterem memoriam, quamvis mutatis cultoribus.* TG. 28. und βοιόαιμον, *regiam marobodui. Strabo.* (bei *Vellej. paterc. boiohoemum.*) — Ist es als boio-heim anzusehen? cf. *terra* beeheim.

BOGAMA, Ortsnamen.

BAGANum, Ort in Belgien. Ptol.

BECHIN s. **BECHI.**

BUCHÎN s. **BOCH.**

BAUHAN, *n.*, alts. bôkan, angels. l
beacn; *significatio, nutus, typus,* e
portentum, monstrum.
n. s. pauhan, *portentum.* Ra. *monstr*
pauhhan, *portentum.* gl. K.
pauchan, *vexillum.* Rb. *typus.* H
strum. gl. K.
d. s. pouchane, *nutu (uno muridum* Mψ. Bib. 1. 2.
pouchini. Bib. 7.
pouhna. D. VP.
scheine mit eteslichemo b
dinero chrefte, dâz-. Wm.
a. s. pouhhan (pouchen. Bib. 6. p
Bib. 7. bûchan. Bib. 4.), *sig*
nem. Mp. Ps. 2. Bib. 1.
d. pl. pouchnun, *nutibus.* Ec.
pûchinin, *nutibus (meretricis).*
FORAPAUHAN, *n., praesagium.* Ra.
forapouchan, *prodigium.* Ic.
forapauhan, *monstra.* Em. 29.
HERIPAUCHAN (angels. herebeacen
bellicum; specula), *vexillum.* Ib. Rd
heripouhan, *signum.* VA. VII. 637
heripauhhan, *sonus vocis (!).* Da
n. a. pl. heribôchan, *signa.* Zf.
d. pl. heripouhhanum, *cum sign*
bus (cecinerunt tubis post e
heripouhhan. Bib. 1.
heripohhan. Bib. 2.
SPELPAUHAN [spelpauh. Ra. sp
(wahrscheinlich Schreibfehler), gl. K.
goriam. Pa.
PAUCHANLIH, *typicum.* Ja.
UNPAUHHINIC (unpauhinic. Ra. u
nic. Pa.), *ignavus.* gl. K.
BAUCHANISSA, *f.*
d. pl. pauchanissom, *nutibus.* Ja.
BAUHNJAN, nord. bâkna, *nutu signi*
Inf. pauhnen, *renuere.* gl. K.
pauhan, *abnuere.* Pa.
(er) pauhnit, *annuit.* Pa. Ra. gl. K. *in*
bauhnit, *scilicet.* Is. 9, 4.
(er) pauhhanta, *inmuit.* R.
pouchenta, *significabat.* VA.
bauhnida, *significabat.* Is. 6.

bauhnita. Frg. 59.
bouhnita. T. 159, 1. O. IV. 12, 31.
(ie) bouhnitun, *innuebant*. T. 4, 12. *adnuerunt*. T. 19, 7.
imp. puochnu, *adnue*. H. 8.
p. a. bauhnendo, *significando*. Is. 8.
bouhnent, *innuens*. T. 2, 1. O. I. 4, 77. 9, 24.
gebuuedera zilun huas bauhnenta (?), *utrumque genus significandum fuit*. Frg. 59.

GABAUHNJAN.
(h) kipauchonno, *adnuo*. Ib. Rd.
(e) gabauhnita, *figurabat*. Frg. 59.

ANTBAUHNJAN.
(ih) intpauchonno, *abnuo*. Ib. Rd.
enbouchinno, *significo*. Rg. 2.
(e) inpauhhinit (inpauhnit. Pa.), *innuit*. gl. K.
(e) inpouhneta (enbouchenta. Ep. can. 2.), *significavit*. Mc. Ep. can. 1. 3. 4.
p. a. inbouchenente, inbochininde, *annuens*. D. II. 351.
p. p. inbouchinit (enbouchinit Ep. P. 1.), *significatum*. D.
enbouchinit ist, *significatum est*. Rg. 2.

PIPAUHAN, *remnere*. D. I. 128.

ZUAGABAUHNJAN.
zuakipauhnit, *adnatur (ingressus)*. K. 58.

BAUHNUNC und BAUHNUNGA, *f.*
n. s. bauhnunc, *significatio*. Is. 4, 6.
pauhnunga, *indicium*. Em. 19.
d. s. bauhnunge. Is. 4, 7.
a. s. bauhnunga. Is. 4, 5, 1.
d. pl. in bauhnungun. Is. 6.
bouhnungon. Bib. 1. 2.
bouhnungun. Ec.

OICHEN s. BAUHAN.

ONOTO s. BIGO und NÔT.

UNTes, Volk in *germ. m.* Ptol.

BECHAR, *n.* (alts. biker, altnord. bikar, esthnisch picker, lat. *bacar, bacarius, bacarium*; cf. BIGER), Becher, *cyathus, calix, crater, phiala, becharius*.
n. s. (pechâre. D. III. 96.)
pecher. Wn. 460. Tr.
becher. Hd.
(a. s. den pechâre. D. III. 96.*)*
n. pl. pechara, *becharii*. Wn. 863.
a. pl. pechara (bechara. Bib. 10. 11. pechare. Bib. 6. bechare. Bib. 13. pechere. Bib. 4.), *fialas*. Bib. 8.

BICHAR s. CHAR.

BIGER (?), *pigus, pignus*. Sal. 1. 4. [doch wohl kaum biker (Becher), *bicus*].

BAIGARI, Baier.
n. pl. peigira (beiara. Tr. beiere. Hs.), *baioarii*. C. (angels. baegeras).
paigira, *istria*. Wess.
g. pl. beiaro. Hr.

PEIGIROLANT s. lant.
Der latinisirte Namen in den alten Gesetzen zeigt folgende Formen: *baioar-, baiuwar-, banuar-, bagoar-*.

BICURGIum, Ort in *germ.* Ptol.

BAUHNJAN s. BAUHAN.

BUHSBAUM s. BAUM.

BUHSA, *f.*, angels. und nord. box, Büchſe, *pixis*. Bib. 1. 2. 5.
puhsa. Mc. Bib. 7.
buhse, Wn. 863.
böhse, *vas unguentarium*. Tr.
PUHSA, Ortsnamen.

BAUWEIGA s. WEIGA in WIG.

BAUCUER s. BUG.

BAD, *n.*, Bad, angels. bath, nord. bad, *bal-*

neum, therma, lavacrum. Zu BAAN? cf. aber auch *balneum, βαλανεῖον.*

n. s. bad. gl. K.
pad. Ra. VS. Sg. 292.
padh. Pa.

d. s. pade, *lavacro.* Rc.
bade. O. I. 26, 13. Bo. 5.

a. s. bad. O. III. 4, 26.

g. pl. pado. K. 36.

d. pl. padun. Prud. 1. D. II. 352.
badun. Hs. Tr.

a. pl. bad. Ald. 3.

Ortsnamen: BADUN (Baden). WISIBADUN (Wiesbaden).

BADALAHHAN.

BADAGAGARAWI.

BADAHUS.

BADASTETI.

BADASTUBA.

BADAGAWANT.

BADÔN, angels. bathian, nord. bada, baden, *lavare; fovere.*
(sie) padunt, *lavant.* Prud. 1.
(er) padota, *baptizabat (se in fonte).* Mo. Bib. 1. 2. *abluit.* Prud. 1.
badota. O. I. 26, 3. III. 4, 13.
daz man in padote. D. III. 98.
(sie) [padeten (sich). Mos.]
p. a. padonti (pathôndi. gl. K.), *fovens.* Pa.
GABADÔN.
Inf. sih kebadon. Bo. 5.
(du) gibadost. O. II. 3, 58.
(er) gibadota. O. I. 25, 24.
(er) gibadoti. O. I. 11, 33. mit doufu. O. I. 25, 2.
p. p. gipadoten, *lotum.* Gd.
gebadot uuerden, *ablui.* Mcp
sint gebadot (gebadet. Wm. II. IX.) mit miliche. Wm. 5, 12.

BAT, Wurzel von bitjan *(petere?).* Da sich A nur in der Conjugation des Verbs bitjan, aber in keiner mit bitjan zusammenhängenden Wortbildung zeigt, so könnte man zu der Annahme versucht werden, dafs bitjan wie bitan der Wurzel **BIT** angehöre und der scheinbaren Analogie von sitzit, sa traf folgend, sich in eine falsche C verirrt habe, wie z. B. swindan, d

SWIN angehörig, sich nach bind gerichtet hat. Allein eine solche Ver Conjugation ist für bitjan mit wenige scheinlichkeit anzunehmen, als vielleicht dan (wenn dies, was noch bezweif kann, von **SWIN** gebildet ist und n geschaltet ist), wo sie durch den in *liq. c. muta* auslautenden Wurzeln wo Wurzelvokal A leichter herbeigeführ könnte, als in dem mit einer einfa schliefsenden BITjan. Zwar scheint Bedeutung bitan, *petere* und bita *tare* (beitjan, *urgere*) für eine Zusa gung von bitan mit bitan, ja auch tan, *offerre,* zu sprechen, und hiedu man veranlafst werden **BIT** und **BU**

benformen von **BAT** anzunehme Vorrede). Da aber im Sanskr. dies badh, bidh, budh oder bhadh, bhic lauten müfsten, und von diesen n *scire, expergisci,* vorkommt, so mi wenn man auch voraussetzen wollte eine unbekannt gebliebene Nebenfo bhidh im Sanskr. gegeben habe, d Zurückführung von bitan, bitan, bi eine Wurzel, budh, Anstofs nehme aus dem Begriff von *scire, experg* sollte ein anderer sinnlicherer Begriff lich in budh enthalten seyn?) sich d von *praebere, exspectare, petere* n gen herleiten lassen. Oder nähme m Wurzel vith, *desiderare, postulare* (cf. den Uebergang des V in B) zur so stünde wieder den Mangel an Ne vath, vuth und auch zum Theil die der Zurückführung von bitan, bita auf diese Wurzel entgegen; eher liefs leicht math (cf. den Uebergang des *commovere,* an die Spitze stellen. A hier fehlen die Nebenformen mith u

Aufserdem aber hängt vielleicht auc

nicht mit sanskr. vith, und **BUT** nicht mit skr. budh zusammen (s. **BIT** u. **BUT**). Ich lasse daher die Wurzeln **BAT, BIT, BUT** unvereinigt. Aber welche sanskr. Wurzel ist der Wurzel **BAT** an die Seite zu stellen? Dürfte man eine unregelmäßige Lautverschiebung gelten lassen, so würde sich die sanskr. Wurzel pat, *cadere, ire, volare,* darbieten, aus deren sinnlichen Bedeutung sich die Bedeutung von bitjan (auch wohl von bitan, biutan, wodurch die Vereinigung dieser Wörter mit bitjan Wahrscheinlichkeit erhielte) schon ableiten ließe (cf. *petere*), und zugleich die Einfügung von betti (goth. badi, wie goth. bidjan für ahd. bitjan), *lectus* (cf. biutan und biut, *mensa*, und vielleicht auch von unpata, *lentus*, gerechtfertigt würde. Ließe man **BAT** aus math durch Uebergang des M in B sich entwickeln, so würde das Lautverschiebungsgesetz nicht verletzt (aber *petere* trennte sich dann wohl von bitan). Oder sollte es **BA-T** seyn (cf. **BÂ**)? Ist in bandh, *ligare*, N eingeschaltet, so entspräche die Wurzel badh ganz der ahd. Wurzel **BAT**, und *petere* trennte sich ganz deutlich von bitan.

UNPATA, *lentus*, Pa. gl. K. hieher? s. **BAJAN.**

BETTI, *n.*, Bett, *lectus* (goth. badi, angels. bedd, nord. bed; cf. *petin, cum tribus capitalibus, — bétiu, pulvilli etc. — trad. fuld.*). Auch esthnisch paddi (im Esthnischen gilt von allen *mutis* immer nur die *tenuis* als Anlaut), *pulvinar.*

n. s. petti. gl. K. Sg. 913. *thronus.* Sg. 913. *stratum.* Sg. 913. *cubile.* VG. I. 446. *culcitus.* Em. 31.
petti, *stratum.* Ce. 4. *culcita.* Wn. 863. Em. 31.
beti. Tg. 5.
pette. N. 40, 4.
bette. Tr. Hd. Wm.
betti. Wm. II.
bettde. Wm. III.
beitte. Wm. III.

g. s. pettes. Bo. 5.

d. s. pette. Rb.
bette. O. I. 11, 44. III. 4, 32. T. 147. Wm. 2, 6.
p(b)ette. N. 40, 4. Mcp. Bo. 5.
beidte. Wm. III.

a. s. betti. O. III. 4, 27. 29. 24, 82. Frg. 3. T. 25, 2. 54, 7.
bette, N. 6, 7. 40, 4. 131, 3. Wm. 3, 7.
betdi. Co. 4.

instr. bettu. T. 54, 3.

n. pl. petti. A.
pette *(fulcra).* D. II. 353.

g. pl. bettco. T. 84.
betto. Ald.

d. pl. pettum. K. 48.
pettim. Rb.
pettan. Bib. 6.

BETTIRISE (angels. bedreda).

BETLINI.

BETTIBRET.

BETTIWAT.

BETTICHAMARA, -CHAMARARI.

BETTITUOH.

BETTIZIEHA.

BETTISIUH.

BETTISTROU, -GASTREWI.

GABETTI (oder gabetta, Bettgenoße).
[daz er ime gabe sine tohter ze gebetten (cf. deme herren ze betten. D. III. 69.). D. III. 68.]

PRUTPETTI, *n.* (Brautbett), *thorus.* Ja.

hruthettin, *thalamis.* Ald. 2. 6.

UABTBETTE, *n., bajanula.* Tr.

FEDARBETTI, *n.*, (Federbett), *culcita.* Sg. 184.

nederpetti, *culcitrum.* D.

nedirpeti. Sal. 2.

nederbette. Wn. 460. Tr. Sal. 1.

fedarpete, *fulchro, fulcimento.* Prud. 1.

sie ne habetun federbette. Bo. 5.

CHINTBETTI, *n.*, Kindbett.
an demo chintpette irstarb. N. 77, 64.
si liget in chindebette. N. 52, 1.

(list, der zuo chintpette guot ist. Mos.)
GOTOPETTI, *n.*, *pulvinar*, *lectus divitum*. Prud. 1. 2.
g. pl. gotapetta, *pulvinarium*, *templorum*. Prud. 1.
TRAGABETTI, *n.*, Tragebett.
tragebette, *grabbatum*. Wv. 460. *lectica*. Mcp.
d. tragebette. Mcp.
a. dragabetti. T. 88.
n. pl. tragabetti. Bib. Zf.
d. pl. dragabetthin. Pb. 2.
SPANBETTE, *n.*, Spanbett, *lectica*. Tr. spambette. Wv. 460. Bib. 6.
BETTÔN, angels. beddjan, betten.
er pettote imo sænfte. D. III. 97.
petto dir, *sterne tibi*. Mz. Bib. 1. 2.
peto dir. Sb.
bette dir. Bib. 4.
petti dir. Bib. 5. 6.
pete dir. Bib. 10. 11.
bete dir. Bib. 13.
BETTI, *n.*, Bett, *areola*.
pitta, *areola*. Bib. 13.
petti, *areolae (aromatum)*. Mz. Sb. Bib. 1. 2. 6. 7.
pette. Bib. 5.
PETTILI, *areolae*. Rb.
pettilinum (pettilinun. Mz. Bib. 1. 2. pettilinin. Bib. 7.), *areolis*. Rb.
WURZBETTI, *n.*, *areola*.
d. s. uuurzbette. Wm. 6, 1. I. IX.
uurzbette. Wm. II. III.
n. pl. u. *a. pl.* uuurzbette. Wm. 6, 13. I. IX.
uurzbette. Wm. II. III.
BITJAN, bitten, *petere* (goth. bidjan, angs. biddan, nord. bidja).
Bedeutung und Gebrauch:
za pittanne ist, *suplicandum est*. K. 20.
ze pittanne sint, *petenda sunt*. K. 31.
pittames, *quaesumus*. H. pitit, *postulat*. K. 31. *efflagitat*. R. *implorat*. R. *supplicat*. Ic. *rogat*. gl. K. *rogitat*. R. *poscit*. D. I. 268. *intercedit*. Gh. 3. pitto, *obtestor*. D. II. 348. pittan, *agere*. Gd. 2. pittu, *quaeso*. Ic. pittiu, *posco*. V. 10. *peto*. gl. K. pitten, *orabunt*. VA. VI. 849. pittes, *deposcas*. K. p. pat, *expetivit*. R. pâtun, *coegerunt*. Ic. bâte, *compelleret*. Mcp. 24. pittenti, *suplex*. Ic. unmez pittenti, *amentieus*. Pa. sindun bitdande, *deprecabuntur*. Is. 9, 5.
tho uuard bi theru uuilu thiu dohter sar io beilu, gibot iz krist guater, thes bat iru thiu muoter. O. III. 10, 46.
kuotes piten, *benedicere*. N. 36, 22. guotes bitent, *benedicunt*. N. 10 (a), 3. ubeles pitent, *maledicunt*. N. 36, 22. sie uo batin ubiles. O. III. 20, 140. folla petan ni uuirdit, *non conrogabitur*. Mc. Bib. 1. 2.
Mit Akkusativ der Person, die man bittet: ih bitiu thih. T. 107. thaz ih bite then fater. T. 175, 4. er thanne ir in bitet T. 34, 4. ob ir mo folget toh imih bitan uuollet. O. II. 22, 40. so uuenas sie batin. T. 199, 1. pite mih. N. 2, 8. tuo so ih tih pitte. N. 25, 3. so thu mih hiar nu bati. O. III. 10, 44. so sie thih druhtin batun. O. II. 24, 40.
Mit fona: ther son thir sihunes bite. T. 31, 6. biti son mir. T. 79.
Mit Akkusativ der Sache, um die man bittet: so uuaz so ir bitet in minemo naman T. 164, 1.
Mit *gen.* der Sache, um die man bittet: ba scribsahses. T. 4, 12. unzan nu ni ba tut ir niouuihtes in minemo namen T. 175, 2. thaz sie batin barabanes. T. 199, 6. tes bito ih. Bo. 5. bito ih ir Mcp. 21. dero du bitest. N. 2, 8. ob her fiskes bitet. T. 40, 6. fernim uue si biten. N. 38, 13. bite sin selbes. N. 85, 5. sie baten fleiskes. N. 104, 40.
Mit *acc.* der Person und Sache: so uua (uuas ist Druckfehler) so ir bitet the fater. T. 168, 4. ob ir uuaz bittet the fater. T. 175, 1.
Mit *acc.* der Person und *gen.* der Sache then *(quem)* oba bitit sin sun brote T. 40, 6. thin kind thih bitte brote O. II. 22, 32. bitit er thih fisges. O. I 22, 33. bitit er thih eies. O. II. 22, 3 ja bat ih got cuotero dinge. N. 85, die in unrehtes pitent. N. 144, 18. i

minero note bat ih helfo truhtenen. N. 17, 7.

Mit *acc.* der Person und umbi: *paulus* bitet dih umbe keluśt lichamin. N. 21, 3, daz man in bitte umbe *aeterna*. N. 43, 1.

Mit *inf.*: ziu bitet er den fater, imo des todes fore sin uuider sie. N. 68, 2. thoh bat er nan zi note thie steina duan zi brote. O. II. 4, 44. in baten chomen. N. 118, 147, bat er sih kitrencan. S. 11.

Mit zi und *inf.*: uuer thih bitit thanne ouh hiar zi drinkanne. O. II. 14, 24.

Mit daz und *conj.*: ni bitt ih thaz du sie nemes fon mittilgarte. T. 178, 7. und ih ne bitto, daz du sie nemest abe dero uuerlte. N. 19, 7. nu bitet david, daz in got fone in lose. N. 53, 1. bitet, daz uns *christus* so chunt uuerde. N. 89, 12. uuio bitet er danne, daz er siu ne berge fore imo. N. 118, 19. bittet thie buhila, thaz sie iuih theken obana. O. IV. 26, 45. er bat, thaz druhtin fuari. O. III, 11, 5. batun, thaz man nan irsluagi. O. IV. 23, 17. innan thes batun thar thie iungoron then meistar, thaz er thar gisazi zi gagamuase inti azi. O. II. 14, 95.

Mit ni und *conj.*: er bitet, nie er an sinen guoten uuerchen *humanam laudem* ne forderoe. N. 118, 37.

Mit Conjunktiv ohne Conjunktion: bittet sie, sie fallen ubar iuih. O. IV. 26, 44. bittemes nu druhtin, er unsih uns zi leide fon then guaten ni gisceide. O. I. 28, 1. bat sie iz ouh biruahtin. O. I. 17. 44. bat er sih sar irhuabi. O. III. 2, 5. ther kuning bat, er quami. O. III. 3, 9. foh batun io zi noti, man in iz zeigoti. O. I. 17, 14. tho batun nan thie liuti, er in fon gote riati. O. I. 24, 1.

Mit *dat.* der Person, für die man bittet: die imo guotes pitent, die imo aber ubeles pitent. N 36, 22.

Mit *dat.* der Person, für die man bittet und *gen.* des Objekts: der foh pitet libis hier sinemo sune. N. 85, 5. thes bat iru thiu muater. O. III. 10, 46. thaz sie mo batin ubiles. O. III. 20, 140. daz sie iro selon fuoro batin. N. 77, 18.

Mit furi: ih furi sie bittu, nalles furi uueralt bittu, nibi furi thie—. T. 178, 1.

Mit fona *(de)*: thaz ih bite then fater fon iu. T. 175, 4.

Mit zi: uuanda ih dih ze helfo bat. N. 24, 20.

Form und Flexion:

Inf. pittan. K. 38. M. 28. Gd. 2.
bittan. T. 185, 5.
bitten. O. II. 22, 43. Wo. 2.
(b)piten. N. 36, 22. Bo. 5.
bitin. Otl.
pitun. Gd. 3.
za pittanne. H. 17.
(ih) pitiu. Ra.
pittiu. V. Ra. gl. K.
bitiu. T. 107.
pittu. Ic.
bittu. O. I. 2, 53. T. 178, 1.
bitu. T. 164, 2. 78. 125. Mcp.
bitto. N. 19, 7. Ho.
pito. D. II. 348.
bito. Co. Otl. N. 58, 4. 70, 9. 101, 2. Bo. 5. Mcp.
pito. Co. 2.
pitte (oder *conj.*? die Stelle heißt: keere mich eines, des ih dih pitte). Rg. 1.
pite. Ne. II.
biton. Wm. 5, 8.
bitun. Wm. 5, 8. II.
biten. Wm. 1, 7.
pittich. Co. 2.
bitlih. T. 178, 7. 197, 1.
(du) bitis. T. 79. 87. 135.
bitest. N. 2, 8.
(er) pitit. K. 31. 62. R. Ic. gl. K. Ra. Gh 3. Pa.
(unsih pitit) *nos deleat* Gc. 4. hieher?)
pittit. Ho. 2.
bitit. T. 40, 5. 6. 67, 14. O. II. 14, 24. 22, 34. 34. Wo. 2.
bidit. Wo. 2.

bitet. Mcp. N. 21, 3. 53, 1. 68, 2. 85, 5.
pitit (!), *postulat.* Pa.
(wir) pittamees, *rogamus.* K. 5. 7.
pittames. H. 2.
pittemes. H. 7.
bittem. Wo. 2.
biten. N. 87, 15. 89, 16.
bitten. Ct. 82.
(ir) bitet. T. 175, 4.
bittet. O. IV. 26, 44. 45.
(sie) pitent. N. 36, 21. 144, 18.
pittent. T. 98.
(ih) pitte. N. 25, 3.
bite. T. 175, 4.
(du) pittes. Kp.
(er) bite. T. 31, 6.
bitte. O. II. 22, 30. Wo. 2. N. 43, 1.
(wir) pittames, *rogemus.* K. p.
pittemes. Ky.
bittemes. O. I. 28, 1.
pittem, *praecemur.* H. 10.
(ir) bitet. T. 34, 4. 164, 1. 168, 4. 175, 1. (kann auch *indicativ* seyn).
(sie) biten. N. 38, 13. (pitten, *orabunt.* VA. VI. 849.)
(ih) bat. N. 17, 7. 24, 20. 85, 5. Wm. 5, 6. T. 92. O. IV. 6, 25.
(du) bati. T. 99. O. III. 10, 44.
bate. Bo. 5.
(er) bat. S. T. 4, 12. 19, 5. 47, 1. O. I. 17, 44. II. 4, 44. 5, 19. Bo. 5. N. 2, 8. 98, 8.
pat. R.
(ir) batut. T. 175, 2.
(sie) batun. O. III. 24, 4. IV. 23, 17. V. 10, 13. T. 53, 8. 9. 12. Frg. 3.
patun. Ic.
baten. N. 104, 40. 105, 15. 118, 1.
(ih) bati. O. III. 24, 94.
(du) batis. S. O. II. 14, 25. T. 87.
(er) bati. O. I. 4, 18. II. 8, 24. III. 14, 13.
bate. N. 118, 19. Mcp.
(sie) batin. T. 199, 1, 6. O. III. 9, 10. IV. 24, 35. N. 77, 18.
imp. s. biti, *pete!* T. 19.
pite. N. 2, 8. 27, 8. 85, 5.
imp. pl. bitet, *petite!* T. 40, 7.

bittet. T. 167, 6. 175, 2. O. II.
p. a. bittendo. N. 118, 112. bitend
pittenti, *suplex.* Ic.
d. s. m. pittantemu. K. 31.
bittentemo. N. 55, 11
d. s. f. bitentero *(poscenti).* M
n. pl. m. bitdande. Is. 9, 5.
d. pl. bitenten. T. 40, 7.
a. pl. m. pittente, *supplices.* H
cantes. H. 14.
pittante. H. 22.
p. p. kapetaner. K. 58.
gebetener. N. 43, 1.
kebetener, *vocatus.* Rg. 1.
n. s. f. kebeteniu, *vocibus* Mcp.
d. s. m. n. kapetanemu. Can. 9
gipetanemo. Can. 10.
gapetenemo. Em. 70.
d. s. f. kepetanera uuihi, *pe dictione.* K. 53.
n. pl. m. gabetane, *rogati.* Frg.
kepetan sin, *petantur.* K. 31
gebeten (hier beidero). N
gipetan (gipetin. Gd. 3.)
M. 28. Gd. 1. 2.

PITTENTLIH, bittentlich, *exorabilis.*
BITA, *f.*, angs. bidde, Bitte, Gebet,
a. s. bita. S. 62. O. II. 14, 58.
BITAL, *m.* (nord. bidill, angels. bid
BUTIL.
bitel, *procus.* Hs.
pitala, *proci, nuptiarum petitores.*
BRUTPITIL, *paranymphus.* D.
[BITTO (?), *n. pr.*]
ARBITAN, erbitten, angels. abiddan
(er) arpitit, *exposcit, explorat, perposcit, obsecrat.* Pa. Ra.
irpitit. gl. K.
sie erbiten. Bo. 5.
ih irbat in, daz er-. N. 21, 25
(er) irbati. O. IV. 35, 12.
(sie) irbatin. O. V. 4, 33.
imp. pl. irpitet, *insinuate.* Bib. 7
p. a. arpitanti. Ra.
arpittenti. Pa.

arpitandi. gl. K.

UNARPITTENTLIH, *unerbittlich*, *inexorabilis* R.

UPARPITENTE gl. K., *uparpittenti*. Pa. Ra., *dementicus*.

UNMEZPITTENTI (*unmazpitendi*. gl. K.), *amenticus*. Pa.

BET, *n.* (angels. bead), *oratio*, Gebet.
g. s. petes. K. 13.

BETA, *f.*, Bitte, Gebet.
n. s. beta. O. III. 4, 82. N. 59, 7. Bo. 5.
g. s beto. N. 17, 7. 87, 15.
d. s. betu. W.
beto. N. 27, 6. 101, 17.
beta. Can. 4.
n. pl. beta. No.
g. pl. petono. W.
a. pl. beta. N. 19, 7. 21, 4.

BETOMAN.

BETABUR.

BETAHUS.

BETASTIMMA.

GABET, *n.*, angels. gebede, Gebet, *oratio*.
n. s. kabet. K. 17.
kipet. K. 9.
kepet. K. 13.
gibet. T. 2. O. I. 4, 28.
gebet. N. 34, 13. 41, 10. 87, 3.
g. s. capetes. E.
kepetes. K. 13.
gibetes. O. I. 4, 73. II. 24, 19.
gebetes. Co. N. 9, 13. 33, 16. 38, 9. Wm. 4, 7.
gibetis. T. 141.
kebetis. N. 62, 6.
d. s. capete, gapete. E.
kipete. K. 4. 49. 67.
kepete. K. 4. 7.
kebete. K. 67.
gibete. T. 70, 1. 181, 3. Ob. 152.
gebete. N. 60, 2. 62, 5. 85, 5.
gibeti. Otl.
zi demo kipete! (Pa. übersetzt za demo parauue) kiltit, *ad aras sacrificat*. Ra.
a. s. capet, gapet. E.
kipet. gl. K.
gibet. T. 92. Can. 13. Ct. 62. O. II. 21, 2.
gebet. N. 4, 2. 6, 10. 16, 1.
instr. mit gibetun. T. 7, 9.
n. pl. kipet, *oracula*. Ra.
kiped, *oracula*. gl. K.
gipet (gibet. Can. 13.), *vota*. M. 15. Sb. Can. 10. 11.
kebet, *orationes*. N. 65, 15.
d. pl. kepetum. K.
gebetin. N. 76, 18.
a. pl. kapet. K. 49.
kipet, *missas*. Ic.
gibet tuont, *obsecrationes faciunt*. T. 65, 5.

GABETHÙS.

ANAPETES, *ariolandi*. Bib. 1.

BETÔN (und BETJAN?), beten, anbeten, *orare, adorare*.
Mit Akk. der Person: betont *daemonem*.
Mcp. betoen dih. Mcp., betotun inan. T. 81. — N. 36, 7. 41, 4. 59, 10. 80, 10. 105, 9. 19. O. II. 14, 72. III. 11, 25. 20, 180.
Mit ana: der an dih petot. N. 85, 5.
Mit fora: petont fore imo. N. 21, 28. petont fore dir. N. 85, 9.
Mit zi: uuanda ih ze dir beton. N. 5, 4. dazlih peton muosi ze dir. N. 85, 5.
Für Jemand beten wird gegeben durch beton umbi-, beton furi-, beton bi-: betoe umbe dia sela. N. 68, 16. — 118, 24: ih betota furi thih. T. 160, 4. ih betota bi thih. O. IV. 13, 17. — O. II. 19, 17.
Um etwas beten, beton umbi- und beton, daz-: darumbe betont. N. 122, 2. pediu betot er, daz ez uuerde alsus. N. 125, 4.
Infinitiv als Substantiv: sin beton, sein Beten. N. 118, 45.
guotes petot, *benedicite*. Le. guotes petota, *benedixit*. Me.
Inf. petoan. K. 4.
beton. T. 34, 1. 5. 70, 1. O. I. 17, 49. II. 4, 86. 5, 22. Otl. N. 4, 4. 17, 6. 80, 11. 85, 5.
zi betonne. T. 8, 1. 87. 121. 122.
ze bettone. N. 55, 1.

za petonne. Sg. 913. H. 12.
(ih) petom. R. Ra.
beton. T. 180, 3. N. 5, 4. 34, 13. 118, 122.
peto. M. 29. Sb. Gc. 4. 6. Lc. 1. 3.
(du) betos. T. 15, 5. 34, 2.
betost. N. 80, 10.
(er) petot. Ra. gl. K.
petoth. gl. K.
betot. N. 58, 1. 98, 9. 115, 4. Mcp.
(wir) betomes. T. 87. Wo. 2.
beton. O. II. 14, 65.
(ir) betot. T. 34, 1. 6. 87. O. II. 14, 63. 21, 15.
(sie) betont. T. 87. O. II. 14, 68. Mcp. N. 21, 28. 44, 13. 65, 15.
(ih) beto, *adoreu*. T. 8, 4.
(er) betoc. N. 68, 16.
beto. O. II. 14, 72.
(wir) petoem, *oremus*. H. 9.
betoen. N. 94, 6. 98, 6.
betoien. N. 96, 7.
beteien. N. 70, 7.
(sie) betoen. N. 101, 7. Mcp.
betoien. N. 96, 7.
beton. T. 87. O. II. 14, 70.
(ih) betota. T. 160, 4. O. IV. 13, 17.
beteta. N. 29, 13. 68, 14. 108, 4. 118, 45.
(er) betota. T. 46, 2. 53, 6. 60, 1. O. I. 15, 10. 16, 1. III. 4, 44.
petota. Bib. 8. 13. Ms. Rb.
petote. Bib. 6.
beteta. N. 56, 2. 118, 22. 131, 1. Mcp.
(wir) betoton. N. 64, 4. 77, 9. 98, 6.
beteton. N. 54, 14. 131, 7.
(sie) betotun. T. 8, 6. 228, 2. 241, 1. O. I. 17, 62. II. 14, 57.
betoten. S. O. IV. 16, 10. N. 45, 2. 105, 19.
beteton. N. 57, 7.
(er) betoti. T. 91. O. I. 14, 13. II. 4, 97.
bettoti. T. 104.
beteti. N. 118, 161.
(wir) betotin. O. I. 17, 22.
(sie) betotin. T. 118. 139.
imp. s. beto, *ora*. T. 32, 2. N. 36, 7.
imp. pl. petot! Le.
betot! T. 145. O. II. 19, 17.
petont! N. 28, 2. 95, 9. 96, 7.
p. a. betondo. Bo. 5. N. 37, 8. 43, 25. 80, 11.
betoti. T. 2. 112. 146.
petondi. gl. K.
d. s. betontemo. T. 14, 6.
a. s. betonten. N. 16, 1.
n. pl. betonte. T. 34, 3. 121. 244.
petonte. H. 7.
d. pl. petontem. H. 8.

GABETÔN.
Inf. gebétôn *(exorare)*. Ru.
(sie) gibetotun *(adoraverunt)*. O. I. 22, 7.
p. p. gebetot uuirt, *adoratur*. Mcp. gebetot uuard, *adorabatur*. Mcp.

GABETJAN.
kebêten, *indicere (vectigalia)*. N. 49, 8. [si gebeteten (bêtten). Mos.]
UNGAPETLIH, *incxorabilis*. Pa.

PETUNKA, *petitio*. gl. K.

BETARI, *m.*, Beter, Anbeter.
n. pl. betera. T. 87.
g. pl. betaro. N. 98, 6.
d. pl. betaren, *exposcentibus*. Mcp.

ARBETON und ARBETJAN, erbeten.
arpetot, *implorat*. Ra. *libat, precat*. Ra
erpetot. gl. K.
kipet irpetit. *obsecrat*. gl. K.
irpetit, *extorserit*. Tg. 1.
araerpetot, *exposcit*. Pa. *implorat*. Pa
irerpetot, irerpetod. gl. K.
UNARPETONLIH. *incxorabilis*. Ra.
unirpetontlih. gl. K.
unerpetenlicha. Bo.

ANABETON (ANABETJAN?), anbeten.
za anapetonne, *ariolandi*. Rb.
(er) anabetota. N. 73, 14.

ANAPETARI, Anbeter, *ariolus*. R. Ib. R
anabetari. Bib. 2.
n. pl. anapetara. Rb.
anebetare, *aruspices*. N. 73, 1

ZUABETÔN.
zuapetont, *adorant*. H. 7.

BETALÔN, nord. betla, betteln, *men* care.

Mit Gen.: betelonti brotes. O. III. 20, 39.
Inf. betolon, *mendicare.* P. 108.
in betelenne. Co.
(cr) betoluta. T. 132.
p. a. betelonti. O. III. 20, 37.
betelonten, *mendicum.* N. 108, 16.
bedelonten, *supplicantibus.* D. II. 316.

PETALUNGA, Bettelung, *mendicitas, rogatio.* Mg. Bib. 2.
petulunga. Bib. 1.
petilunga. Bib. 7.
d. s. petalungu. Bib. 3.
petalungo. Mc. Bib. 2.
petalunga. Bib. 1.
a. s. petalunga. Mc. Bib. 2. Mg. Sb.
petulunga. Bib 3.
petilunga. Bib. 4–6.
petelunga. Bib. 10.
petelunge. Bib. 13.

BETELOD.
in betelode, *mendacitate.* N. 106, 10.

PETALARI, *m.*, nord. betlari, Bettler, *mendicus.* R.
betalari. T. 107. 132. O. III. 20, 31.
betelari. Tr.
g. s. betalares. O. III. 21, 5.
n. pl. betelara. N. 108, 10,

BATTA?
SLEGIBATTA? — *battudo*, slegimele, *illa aqua est quae de* slegibatta *exit. Po.*

BAD– (cf. angels. beado, nord. böd, *pugna*; vielleicht zur sanskr. Wurzel bâdh, *vexare*). Gehören folgende Wörter zusammen und hieher? Cf. auch BATO.

BADUHENNA.
apud locum, quem baduhennae vocat. TA. 4, 73.

GUNDOBAD–.
gundobada *lex* in *capit.* v. 813. und *Leg. car. m.*
gundebadus, Namen eines burgundischen Königs.

GUNTBADINGI *(var. guntbatingi, guntbodingi, guntbotingi).*
sicut guntbadingi *faciunt. Capit. aguisgr.* von 789.
Die Formen *gundebadus* und *gundobada* sprechen gegen die Zusammensetzung mit boto; auch kommt meines Wissens ein *n. pr.* gundeboto, wie natürlich auch diese Zusammensetzung ist, nirgends vor.

BATO. (Ist bato und pato zu trennen? cf. auch BAZO und PAD; auch BAD–.)
PATO. PATTO. PETO. PETTO. BETTO. PETILO. PATOLO. BETUNI. BELTONI. PATOLF. CUNDPATO. WITIPATO. MARIPATO. PATACHO. EKIPETINC? PATARIH. HILTIPATO. PATUFRID. PATAKELT. PATUKIS. PATAGER. PATAHELM. PATAHILT, BATUHILD *(f.)*, *n. pr.*
Ortsnamen: PATTINGEN. PETINAWA. PETINWILARI. PETINWISA. PETINDORF (Bendorf). PETINFORST.

BATUA, Ortsnamen.

BED– s. BEIDE.

BET– s. BAT.

BETTI s. BAT.

BIT. Zur skr. Wurzel vîth, *desiderare, postulare, quaerere?* oder zu sanskr. bhi, *timere,* mit angehängtem T. S. auch BAT.
BÎTAN (goth. beidan, angels. bidan), warten, erwarten, *exspectare, sustinere, sperare.*
Ir sculef hie biten. Mos. ze bitenne, *immorandum.* Mcp. 17. pitan, pihaltan, *praestolari.* Ic. pitendo peit ih mines trühtenes. N. 39, 2. bitent in iro durste, *expectabunt in siti sua.* N. 103, 11. ne bit hier heime. Syl. tu ne maht pîdiu tuon, pitin ioh hina fitin. Syl.
Mit folgendem *pron. rel.* unde beit ih, uuer sament mir trureg uuare. N. 68, 21.
(Mit *acc.*: biten bezzere wila. D. III. 72.)
Mit *gen.*: sin suln uuir biten. N. 32, 20.

uuir noh seulim siin quhemandes biidan. Is. 5, 5. pit mines truhtenes. N. 36, 34. unde bito ih dines namen. N. 51, 11. dines haltares beit ih. N. 118, 166. gotes uuizentheit ne bitet tero keskihte nieht. Bo. 5. daz ir *patienter* bitènt euuigero untodigi. N. 67, 14. sie ne bitent urteildo. N. 1, 5. die gotes pitent, *sustinentes dominum.* N. 36, 9. bei diu beit ih kenadon. N. 129, 4. nehéinero geiihte ne bitèn. Syl. bitit merin itlones. Frg. 45. fone morgene uns ze naht pito ih keniste. Nc.

Mit daz und *conj.*: alliu bitent siuidin, daz du siu azest. N. 103, 27. fone diu beit ih truhtenes, daz er mih hielte fore uueihmuoti. N. 54, 9.

Mit *Inf.*: der sih pitet losen. N. 31, 7. (oder ist pitet Schreibfehler für peitet? cf. sih peitan.)

Mit zi und *inf.*: die ne bitent ze sehenne die uuarheit. Ne.

Mit unz (biz)–: des pit tia uuila, unz ih tir geuuebe–. Bo. 5. er beit, unz i chumin. Mcp. 75. mine *apostoli* bitent, unz du mir mina *gloriam* irgebeist. N. 141, 6. unde ih din beit, unz din uuannoth chome. N. 24, 21. din beit ih, unz du mih – leittest. N. 24, 5. pitent unz got chome. N. 100, 8.

Form und Flexion.

Inf. biidan. Is. 5, 5.
pitan. Ic.
pitin. Syl.
biten. N. 32, 20. Mos.
ze bitenne, *immorandum.* Mcp. Bo. 5.
ih pito. Bo. 5. N. 51, 11. 38, 8. 118, 116.
(du) p(b)itest, *sustines, exspectas.* N. 36, 34. 85, 5.
(er) pitit, *praestolatur, operitur.* Ic.
bitit. Frg. 45.
p(b)itet. N. 31, 7. 5, 11. 32, 20. 79, 2. 118, 166. Nd. Bo. 5. (unsih pitit, *nos ducat.* Gc. 4. und pitit, *postulat.* Pa. hieher?)
(wir) bitin. Syl. bitin. N. 32, 21. 39, 2.
(ir) bitent. N. 73, 9.
(sie) bidant. Is. 8.
bitent. N. 1, 5. 24, 3. 36, 9. 68, 7. 103, 11. 141, 6. 118, 166.
(er) pite. K. 49.
(wir) bitèn. Syl.
(ir) bitènt. N. 67, 14.
(ih) beit. Ne. N. 24, 5. 39, 2. 54, 9. 68, 21 118, 166. 129, 4. Bo. 5.
er beit. Is. 5, 7. N. 68, 21. Mcp.
sie biten, *exspectaverunt.* N. 118, 95.
bitten, *sustinerunt.* N. 105, 13.
imp. s. (b)pit, *exspecta.* Syl. N. 26, 14 39, 34. Bo. 5.
(ne bit. Mos. nu bite. D. III. 78.
imp. pl. pitent! N. 100, 8.
p. a. pitendo, *expectando.* N. 39, 2. 41, 4 bidendi. Is. 8.

GABÎTAN.

allero unsaldon heime ze gebitenn Syl.
(duo got gnuoch lange gebeit. D. II 54.)

ARBÎTAN, erwarten, abwarten.

er ni mohta irbitan. O. V. 13, 28.
thie snelli sine irbiten. O. I. 1, 103
si irbeit thes. O. III. 24, 50.

BÎTA, *f.* (nord. bid, *mora, cunctatio exspectatio.*
d. s. bitun, *exspectationi.* N. 118, 116
a. s. stark: bita. O. III. 24, 40. V. 7, 3 11, 21. IV. 33, 30.
schwach: bitun. O. V. 6, 3. 4, 1
bita und bitun duan: ni deta thes tho bita, si sliumo imo giilta. O. III. 24, 40. fuazon si sar ilta, thes hi er sia duan bîta. O. V. 7, 1 ni datun sies tho bitun, zi tl mo grabe se iltun. O. V. 4,

BEITÔN, *exspectare.* Mit *gen.*
(er) peitoot, *exspectat.* K. p. 7.
(wir) beitomes anderes, *exspectam* Tat. 64, 1.
beidon (uuir thin). Lu.
sie beitontsinesuuortes. O. V. 20.
(er) beitota gotes riches, *exspec bat.* T. 212, 2. ther ginada tl

uze beitota. O. I. 4, 14. bi thiu beitota er so noto. O. I. 4, 84. beitota er thar suazo thero druhtines giheizo. O. I. 15, 4.

(sie) beidodun. Lu.

beitotan arlosnessi, *exspectabant.* T. 7, 10.

beitotun (beitoton. cod. P.). O. III. 4, 9.

imp.pl. beitot hier, *sustinete hic.* T. 180, 5.

p. a. beitonti, *exspectans.* T. 2, 7. 4. uuas beitonti sin. O. I. 4, 22.

n.pl. peitonte, *exspectantes* (uuunscis). N. 31, 7. (irlosungo). N. 89, 10.

g.pl. beitontero. T. 88.

d.pl. beitonten. T. 150.

BEITUNGA, *f.*

a. s. beitunga, *exspectationem.* T. 145.

ANTBEITÔN, angels. andbîdjan, (ich inbeitote minen trehtin. D. III. 28.)

BEITJAN (cf. angels. bædend, *impulsor*).

Bedeutung und Gebrauch:

peitan (zu peiton?), *demoror.* VA. X. 29. sie gant paz nah dir, danne sie beiten fure dih. N. 55, 11. prunst des sumares mer peitit, *poscit.* K. 40. peitit, *exigit.* gl. K. peittant, *cogunt.* Ic. peite, *urgeat.* R. gl. K. peittou, *urguebant.* Rd. peitta, *urgebât.* Rb. Rf. peittentemu, *urgente.* H. 14. ni peitun, *non extorserunt.* VP. 4. in hus mih ouh ni leittut ioh mammuntes ni beittut. O. V. 20, 108. also sie nan beittun in hus inan gileittun. O. V. 10, 14. inti beitun (so hat der *cod.*) inan, sus quedenti: uuone mit uns, *coegerunt.* T. 228, 2. uuiderstantigiu ne beitent nieht zesamine, *solent sociari.* Bo. 5. io furder beitenta girheit, *praecipitem.* Bo. 5. so der suint in dien uuolchenen betanuuirt, tannan uz peitendo chlafot er. Mcp. peitentiu, *frementes (equos).* VA. XI. 609. rossolih sol prittil haben, aber beittendiu suln chambrittil haben. N. 31, 9.

Mit dara, hara, hina: sie *ad bonum* folle chomen ne mugen, dara sie beitent. Bo. 5. tiu sint fone diu *repugnantia,* uuanda einez peitet hina, anderes peitet hara. Bo. 5.

Mit zi: peite ze uerlornissedo, *festinet.* Bo. 5. daz lichta fiur beite ze oberost, *surgat.* Bo. 5.

Mit *acc.*: then (druhtin) ni tharf man beitan after stetin leitan. O. III. 2, 17.

Mit *inf.*: beiti ingangen, *compelle.* T. 125.

Mit zi und *inf.*: tiz ein uueder ne beitet niot mer ze uuerdenne danne ze ne uuerdinne. Org.

sih beitjan:

Mit *inf.*: peitest tu dih kehaben, *conaris retinere.* Bo. 5. uuaz mag so uppiges sin so daz er sih peitet kehalten daz unlango ueren mag. N. 38, 7. mit tien handen asondo sih peitet kan. Bo. 5. beitet sih sougen. Bo. 5. daz peitet sih tero liuto irredo skeiden. Bo. 5. peitet sih anteron. Bo. 5. sih peitet spalten. Bo. 5. *iudei et heretici* peitent sih got fersprechen. N. 8, 3. tie beitent sie sih nah in gebrechen. Bo. 5. ziu beitent sie sih ingimeitun irlosen—, *gestinnt frustra.* Bo. 5. beitent sih keuuinnen. Bo. 5. tie beiton sih erraten, uuannah uz tisiu uuerlt keskafen si. Bo. 5. doh er sih ouh peitti unmuozhafto dara gagene striten. Mcp.

Mit *gen.*: er in dia uuis ne mag unde er sih is in andera uuis peitet. Bo. 5. doh si sih is peite, *conetur.* Bo. 5. ube sih is tehein creatura beitet, *conatur.* Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. beitan. O. III. 2, 17.

(du) peitest. Bo. 5.

(er) peitit. K. 40. Pa. Ra. gl. K. (unsih pitit, *nos ducat.* Ge. 4. und pitit, *postulat.* Pa. hieher?)

b(p)eitet. Bo. 5. Org. N. 38, 7.

(sie) peittant. Ic.

b(p)eitent. N. 8, 3. Bo. 5.

(er) peite. R. gl. K. Bo. 5.

(sie) beiten. N. 55, 11.
(er) peitta. Rb. Rf.
(ir) beittut, O. V. 20, 108.
(sie) peitton. Ib. Rd. Rf.
beittun. O. V. 10, 14. (beitun. cod. V. P.)
beitun, T. 228, 2.
peitun. VP. 4.
beiton. Bo. 5.
(er) peitti, Mcp.
imp. beiti, T. 125.
p. a. peitendo, Mcp.
n. s. f. beitenta. Bo. 5.
n. pl. n. peitentiu. VA. XI. 609.
beittendiu. N. 31, 9.

GABEITJAN.
(er) kapeitit, *compulit*, R.
gapeitit, *coegit*, R.
capeitit, *exigit*, R. *cogit*. Can. 2.
(er) gibeite; nist man nihein ther queme zi themo fater, thes iaman inan gibeite ih inan ni leite. O. IV. 15, 22.
(er) capaitta (kipeitta. Ra. gl. K. Rb.), *compulit*. Pa.
mit spenstin si es gibeitta. O. II. 4, 12.
(ih) gibeitti: thaz ih thih thes gibeitti thara zi imo leitti. O. II. 7, 31.
(er) gibeitti: ioh er se thes gibeitti zi altere firleitti, O. III. 15, 45.
er er thih thes gibeitti, thaz er thih hara leitti. O. II. 7, 66.
(sie) gibeittin: thaz sie unsih mit bredigu gibeittin, thaz sie unsih zimo leittin. O. IV. 5, 28.
p. p. capeitit, *compulsa*. R.
kebeitet forhta. N. 18, 10.
pim gapeitit, *cogor*. R. capaitit Pa. kipeidit. gl. K.
ist kibeitit, *arguetur*. Rb.
pirun kibeitit, *impellimur*. Rb.

UNGABEITIT: diu herzen) ungebeitet uuolatuont nals mit scalchforhtun. N. 18, 9.

FRAMBEITJAN.
fran si gipeitit, *proteletur*. Can. 3.

ARBEITJAN.
ih erbeitti, *exigissem*. T. 151.
arpeitenti ist, *exacturus est (usuram)*. B.
irbeitente, *administrantes*. Bib. 11.; cf. ARBEIT.

UZBEITJAN.
tannan uz peitendo chlafot er. Mcp. (s. beitjan).

(VITIBEITEN, *sulcare*. D. II. 341.; die beiden ersten Sylben sind undeutlich.) hieher?
PEITUN, *per fastidia*. Prud. 1. Hieher?
PEITIG ros, *ferus equus*. Org. Hieher?

BITAN s. **BAT**.

BOT– s. **BUT**.

BODA (Bude), *f. Charta Balduini* vom Jahr 1066. Cf. **BU** und brittisch, schwedisch bod *casa*, altnord. bûd, *taberna, tugurium*. Gehör hieher bodogast, bodohaim?

BUT, zu sanskr. budh, *scire, expergisci*. Wenn diesem nicht eine ursprünglich sinnliche Bedeutung zukommt, so scheint der Begriff von *offerre*, der im *simplex* biutan liegt, gege die Zusammenstellung von **BUT** mit bud zu sprechen. Sollte es **BU-T** seyn und aus bhû (s. **BU**) herstammen? Cf. **BAT** Gehört auch butin, pûtil, potacha, butrih, puttaster hieher?

BIUTAN, goth. biudan, angels. beodan altnord. bioda, bieten, *praebere, offerre*. peotanti, *praebens*. Rd. themo ih biu thiz brot, O. IV. 12, 37. piutis, *offe* Ic. sie buten imo *acetum*. Nd. putt golt. Bo. 5. in dhem dhrim heidi scal man eina gutnissa beodan, *in personis una divinitas praedicanda est*. 4, 7. hende bieten gote, *manus da* N. 67, 32. minna bieten. N. 108, 4 d rukke bieten, *terga nudare* (fliehen). Bo keuualt pieten, *judicere*. N. 49, 14. *p to*

tonis unde *aristotelis* lera ne tugen so man *evangelium christi* dara zuo ne biutet. N. 140, 6. (da buten si sich ime ze fuozzen. D. III. 101.) butun imo bifora laman, *offerebant.* Frg. 3. puten, *constituerunt (ei).* Rg. 1. *propositio est* taz man ze erist piutet. Syl. bietant gerihte unde suona. Co. ih pot in mina uuat. N. 68, 12. ih pot diu *mandata.* N. 118, 86. er bot sih selben fure die sculdigen. N. 105, 21. sie bot thio brusti. O. I. 11, 37. ira ferah bot thaz uuib. O. I. 20, 19. sie buten mir ubel umbe guot. N. 108, 5. sie gegen dien unereu bietende. Bo. 5

Inf. beodan. Is. 4, 7.
pieton. N. 49, 14.
bieten. N. 67, 32. 108, 4. Bo. 5.
(ih) biutu. O. IV. 12, 37.
(du) piutis. Ic.
biutist. O. II. 22, 32.
(er) piutit. Em. 33.
(p)biutet. Syl. N. 140, 6.
(wir) pieten. Syl.
(sie) bietant. Co.
(du) bietes. O. II. 22, 32.
(er) biete. Syl. O III. 6, 30.
(ih) *pot.* N. 68, 12. 118, 86.
(er) bot. N. 105, 21. O. I. 11, 37. 20, 19. IV. 10, 9. 12, 38. V. 10, 17.
(sie) buten. N. 108, 5. Bo. 5.
puton. Gx.
butun. Frg. 3.
puten. Rg. 1.
imp. biut, *offer.* O. II. 18, 23.
p. a. peotanti, *praebens.* Rd.
beotanti. Ib.
bietende. Bo. 5.

GABIUTAN, gebieten.

Bedeutung und Gebrauch:

kepeotan, *jubere.* K. 2. sines kebietennes, *praeceptionis.* Mcp. 18. gipiuto, *edico.* Ep. P. 4. gibnito, *dico.* Bib. 10. capiutu, *remando.* C. gipiotan, *indicere.* VA. VII. 616. kepiote, *praecipiat.* K. 63. capaot, *mandavi.* C. gebietemo, *imperante.* N. 32, 9. gibotan uuas, *coactum est.* Wm. 3, 6.

Mit *dat.* der Person: ih gibiutu thir. T. 92. gebot er uuolchenen. N. 77, 23. ther uuinton gibiutit. T. 52, 7.

Mit *acc.* des Objekts: uuanda er crimheit gebiutet. N. 10 (a), 7. daz er unreht kebiete. N. 104, 37. du gebute diemuoti. N. 7, 8.

Mit *acc.* des Objekts und *dat.* der Person: ob ir thaz duot, thaz ih iu gibiutu. T. 168, 2. zi behaltanne alliu so uuelichiu so ih iu gibot. T. 242, 2. al theih iu gibiete. O. V. 16, 22. uuaz krist gibiate frankono thiote. Ol. 90. uuaz got imo gibiete. O. I. 4, 121. so got selbo iu iz kebute. N. 70, 1.

Mit hwio, so: uuio ih iu hiar gibiate. O. II. 19, 13. uuio er bi sie gibiete. O. V. 20, 62. teta so imo gibot truhtines engil. T. 5, 10. thaz thu mir so gibietes. O. II. 14, 18. so ih gibot. O. IV. 7, 62. so gebute du. N. 89, 3.

Mit zi und *inf.*: gibiut zi bihaltanne thaz grab. T. 215, 3.

Mit *inf.* ohne zi: dar gebot er uuesen euuigen lib. N. 132, 3. gabiut mir za dir queman. Frg. 59.

Mit folgendem Conj.: ther uuizod gibiutit grazzo, man sinan fiant hazzo. O. II. 19, 11. gibiatent uns zi uuare, uuir unsih minnon hiare. Oh. 142.

Mit daz und *conj.*: thaz gibiutu ih iu, thaz ir minnot iuuuih. T. 169, 1. gibot, thaz sie fuorin ubar then giozon. T. 50, 3. giboot sinen iungoren, thaz sie niomanne ne quadin. T. 90. thaz her in ni gibuti, thaz sie in ab. grunti fuorin. T. 53, 8. gibiut mir, thaz ih queme thar zi thir. O. III. 8, 34. kebiutit, daz uuir riuuua tuen. N. 28, 3. gebot in, daz sie uuin ne trunchin. N. 70, 1.

Mit ubar: thaz ubar sie gibiate. O. I. 1, 96.

Mit fona *(de)*: thaz her sinen engilon gibiote fon thir. T. 15, 4.

Mit umbi *(de)*: gebot sinen angelis umbe dih. N. 90, 11.
Mit bi: uuio er bi sie gibiete. O. V. 20, 62.
Mit zi: ze dir gebotene. N. 82, 19. ube ein stunda geboten uuirt ze zèn dusent iaren, *conferatur*. Bo. 5.
Mit gagan: einemo gagen zuein gebotenemo, *uno duobus collato*. Mcp. 43.

Form und Flexion:

Inf. gipiotan. VA. VII. 616.
kepeotan. K. 2.
gibiatan. O. IV. 4, 5.
gebieten. N. 70, 1. 93, 20. 118, 133. Mcp.
kebietennes. Mcp.
(ih) gibiutu. T. 168, 2. 169, 1. 92. O. IV. 23, 38.
capiutu. C.
gipiuto. VG. III. 295.
gibuito. Bib. 10. 11. 13.
gebiute. Ep. P. 4.
gipiute. Ep. P. 3.
(du) gabiutis. Frg. 59.
gibiudist. Lu.
gebiutest. Bo. 5.
gebuitest. Wm. 8, 14.
(er) gibiutit. O. II. 19, 11. 15. T. 52, 7.
kepiutit. K. 7. 47.
gibiutet. Nh. II.
gebiutet. N. 10 (a), 7. 28, 3.
(sie) gibietent. Oh. 142.
(ih) gibiete. O. II. 19, 16. V. 15, 7. 16, 22.
(du) gibietes. O. II. 14, 18.
(er) kabeote, *jubeat*. H. 17.
kepiote. K. 63.
gibiote. T. 15, 4.
gibiete (gibiate). Ol. 90. O. I. 1, 96. 121. II. 9, 65. V. 20, 62.
gebiete. N. 44, 11. 104, 37.
(ih) gaboot. Frg. 33.
capaot. C.
gibot. O. IV. 7, 62. V. 15, 19. T. 242, 2.
(du) caputi. C.
gibuti. Otl. T. 125.
gebuti. N. H.
gebute. N. 7, 8. 89, 3. 118, 138.
(er) kipoot. K.
giboot. T. 90. 91. Wo. 2.
kepot. K. p.
gipot. M. 31. Lc. 1. 3. Gh. Gh. 3.
gabot. Frg. 5.
kapot (oder gapot). Frg. 33.
giboth. Pb. 2.
gibot. Ol. 63. 71. I. 11, 2. 12, 9. T. 5, 10. 46, 4. 50, 3.
gebot. N. 41, 9. 70, 1. 77, 23. 90, 11. Bo. 5. Mcp.
(sie) gibutun. O. IV. 3, 9. 8, 5.
(er) gibuti. T. 53, 8. O. IV. 12, 43.
gebute. N. 70, 1. Mcp.
imp. s. capiut, *manda*. C.
gabiut. Frg. 59.
gipiut. M. 31. VA. XI. 463. Lc. 1. 2. 3.
gibiut. T. 215, 3. O. III. 8, 34.
p. a. kapeotanti. Rd.
kipeotanti. Ib.
gibiotenti. T. 44. 30.
gabeotanto. Frg. 59.
kepiotantes. K. 5.
kapeotantem, *imperanti*. K. 53.
gebietentemo. N. 32, 9.
gabeotantemo. Frg. 59.
kebietendo. N. 118, 138.
p. p. gibotan. Can. 4.
n. s. m. kapotaner. K. 44.
n. s. f. geboteniu ea. N. 118, 72.
d. s. n. gebotenemo. Mcp.
n. pl. m. gebotene. N. 82, 19. 140, 6
g. pl. dero gebotenon. Syl.
a. pl. n. kepotaniu. K. 58.
gipotanu. Mart.
du habest geboten. N. 71, 1
118, 67.
er habet gibodan, gebodan. Co.
er habet geboten. Mcp. N. 49,
70, 1.
ist gibotan. O. II. 4, 95. 13, 23.
8, 10. kepotan. K. 5. 33. k
potan. K. 5. keboten. N. 50, 9
geboten sint. N. 118, 138.
kipotan, kepotan si. K. 53, 54.
kipotan sin. K. 31.

gibotan nuas. W.
geboten nuesen. N. 93, 20.
geboten uuirdet. Ct.
geboten uuirt. Bo. 5.
keboten uuard. N. 80, 2. Mcp.
geboten uuurdon. Wm. 3, 6.

UNGEBOTEN. N. 118, 33.
daz ungipotane. Prud. 1.

ARBIUTAN, erbitten, *praebere, offerre, impendere, reddere.*
irbietes, *offeras.* Bib. 11. arbiote, *commodet.* Can. 4. irpiotet, *exhibeatis.* Lc. 1. erbotan uuirdit, *exhibetur.* Ic. arboot, *retulit (triginta argenteos).* Frg. 31. arpiut, *impende.* VG. III. 74. irpotan uuirdit, *inpenditur.* Gh. 3. irpiotet, *insinuate.* Mc. arpiotenter, *conferens.* Mart irpiotanta, *administrantes.* Mc. arpotana, *administratam.* Gc. 3. irpotenemo, *inpenso.* Gh. 2. irpotan uuerdan, *deferri.* Gc. 1. irpotan uuerde, *praerogetur.* Can. 6. irbiat er ira guati michilo otmuati. O. I. 3, 34. èr io man ni gisah thera minna gimah, thero uuerko er uns irbot, tho uns uuas harto so not. O. II. 6, 50. zi arpiotenne, *inpendendus.* VG. II. 61. *minna*, vorhtun, gihorsam irbieton. Otl. era irpioten. Bib. 1. er irbot fridu. O. V. 11, 7. irbutun imo iro guat. O. V. 10, 16. irbietet untar iu otmuati. O. IV. 11, 51. sih arpiotenter, *se conferens (flammis).* Mart. irpotan uuard, *impensus est (sanguis).* Prud. 1. din hant uuerde irboten uber den man dinero zesuuun, *fiat.* N. 79, 18. zirpiotanne, *praerogandam.* M. 25.
Form und Flexion:
Inf. arpietan. VG. II. 216.
irpiotan. M. 29.
irbieton. Otl.
zirpiotanne. M. 25. Can. 10. 11.
zi arpiotenne. VG. II. 61.
(er) arpiutit, *dependit.* D. I. 202. gl. K.
(du) irbietes. Bib. 11.
(irbittes. Bib. 13.)
irpiotes. Mα. Bib. 1.
irpietest. Bib. 5. 6.
(er) arbiote. Can. 4.
irpiote. M. 30. Gh. 3. 4. Mα. Bib. 1.
irbiete. Bib. 5.
irbiote. Prud.
irpiat er. O. I. 3, 34.
uuir irbieten. Hε.
(ir) irpiotet. L. 1. 3.
(sie) irpioten. Mx. Bib. 1. 2.
er irbot. O. II. 6, 50. V. 14, 7.
arboot. Frg. 31.
erpot. Ic.
irpoth. Gh. 1. 3.
(sie) arputun. Mart.
irbutun. O. V. 10, 16.
imp. s. arpiut VG. III. 74.
imp. pl. irpiotet. Mc. Ep. can. 1. 3. 4. M. 29.
irbietet. O. IV. 11, 51.
p. a. arpiotenter. Mart.
irpiotenter. Mα. Bib. 1. 2. 3.
irpietenter. Bib. 5.
n. pl. irpiotanta. Mc.
irpiotenta. Ep. can. 1. 3. 4.
irpietente. Ep. can. 7.
irbietente. Ep. can. 6.
p. p. d. s. m. irpotanemo. Gh. 2. 3.
g. d. s. f. arpotenero. Gc. 3.
n. pl. m. arpotana. Gc. 3.
erboten ist. Bo. 5.
irpotan uuerdan. Gc 1. 6.
irpotan uuirdit. Gh. 3. erbotan uuirdit. Ic.
irpotan uuerde. Can. 6. 10. 11. Sb. M. 15. irpoten uuerda. Can. 7.
erpotan. Can. 13. irboten. N. 79, 18. irpotan uuird. Prud. 1.

IRBOTANI (irpotani. Gh. 1. 3.), *f., exhibitio.* M. 30.

ZUOARBIUTAN.
zuoirpiotis, zuoirpiotes. Bib. 1. 2.
zuirbuitist. Bib. 5. *accommodaveris.* Mα.
zuarpotan, *admota, applicata.* Ec.

INBIUTAN (einige hier unten aufgeführte Formen vielleicht zu antbiutan).

inpiotan, *significare (causas).* Mz. Bib. 1. 2. *rescribere.* Mφ. Bib. 1. 2.
ze inbietenne, *aperire* (uuillen) Mcp.
(du) inpiutis, *significaveris.* Ms. Sb.
inbiutest, *mandas.* N. 43, 5.
(er) inbot (dir, er ne ware noch tot nieht). Mos.
(sie) inbutun, *mandaverunt.* Ib. Rd.
imp. pl. inpietot, *notate.* Gc. 1. 6.
p. a. inpeotanti. Ib.
inpiotenter, *denuntians.* Mz. Sb. Bib. 1. 2.
p. p. impotan (inpotan. Sb. Bib. 1. 2. inputin. Bib. 5.) uuard, *significabatur (in epistolis).* Mφ.
UUIDIRI INPIOTAN, *rescribere.* Can. 10. 11. M. 9.
uuidri inpiotan. M. 10.
uuidiri inpiutit *(rescribit)* M. 9. Can. 11. Sb.
uuidiri inputit. Can. 10.
ANTBIUTAN, entbieten; cf. inbiutan.
intpeotanti, *indicens.* Rd.
BIBIUTAN.
pipiutu, *praecipio.* gl. K.
pipiut, *manda.* gl. K.
pipeotantemo, *iubente.* B.
pipeotantem, *arcentibus* Pa. Ra. gl. K.
pipotan. Pa. Ra. gl. K.
FARBIUTAN, verbieten, *prohibere, interdicere.*
Inf. forpeotan. Em. 12.
ferbieten. Mcp.
er firpiutit. M. 32. VP. 1. 2.
farbiutit. Wo. 2.
firbutet. Gc. 11.
(wir) uirpiotemes, *inhibemus.* M. 14. Can. 11.
firpiotemes. M. 31.
firpiotem. Le.
(wirpite. Can. 13.
firpeitin. Le. 2.)
(er) uirbiete, *interdicat.* Gh. 6.
(er) firbot, *denuntiavit.* Bib. 9. *censuit.* Ar. 2. 4. ioh mit thrauuon thuruh not iz filu nuasso firbot. O. II. 6, 6. tho er mo firbot thio dati. O. III. 5, 5. unz in tin thuruh not thaz uu firbot. O. IV. 17, 12.
uirpot. M. 2. Sb.
uirpoth. Can. 11.
firpoth. Can. 10.
forpot. Tg. 1.
forbot. T. 86.
ferbot. N. 105, 25.
[(er) uerbute: durch waz got uerbute. D. III. 50.]
(sie) uirputun, *denuntiaverunt (rentur).* Mz. Bib. 2.
imp. s. firbiut, *contestare.* A. V Bib. 9. 12. ioh thu iz se biut, thaz thir ni due liut. O. III. 13, 16.
firbiuth. Zf.
p. a. forpiotenti. Ic.
p. p. uirpotan. Can. 10.
wrpotan. Can. 13.
a. firpotanaz. Prud. 1.
daz ferbotena (obiz).
g. farpotenes. Prud. 1.
n. a. pl. n. uirpotaniu, *interdicta*
FURIBIUTAN.
(er) furipiutit, *prohibet.* Pa. Ra. furibiutit. gl. K.
(sie) furiputun, *denunciaverunt.*
p. p. furipotan, *reconditum.* gl. K furipotana, *vetitum.* Gh. 3.
p. a. fure bietende, *proponentes.*
(WIDARBIUTAN.
uuiderpiten, *rescribere.* Can. 13.
uuiderpiutet, *rescribit.* Can. 13.
ZUOBIUTAN.
zupot, *admovit, applicuit.* Bo.
zugipotanin, *admotis.* Mart.
BIUT [goth. biuds, angels beod, biodr; cf. *in beodo (var. beudo) tes manducassent. L. sal. mensa,* oba thu thes biginnes thaz th bringes gifti gimuate zi the tes biete. O. II. 18, 20.
in beoto *(al.* beodo, beudo*) suc manducassent. L. sal.* 49.
mensa, beod. *gl. Pithoei.*

STALOPIOT (oder stal v. piot?), *statuarium*. Ja.

BIETUNGA, *f.*
n. s. pietunga, *propositio*. Syl.
g. s. dero zesamine haftentun pietungo, *propositionis connexae*. Syl.
d. s. an dero bietungo *(propositioni)* gehaftiu ding. Syl.
n. pl. pietunga, *propositiones*. Syl.

ZUOBIETUNGA, *f.*, *applicatio*. Org.

POT, *auctoritatem*. Mart.

KEUUALTPOT, *indictio*. N. 49, 8.
d. keualtpote. N. 49, 8.

GABOT, *n.*, **Gebot**, *mandatum, jussio, praeceptum*: so sezzest du obe allen eo gebotin diu gebot minno. N. 103, 3.
gabot bihaltan, haltan: die sin scriftgebot haltent, *servant*. N. 102, 18. ecchert ih pehalte diniu gebot. N. 118, 143.
-weran: du bieze diniu gebot kenoto uueren. N. 118, 4. din gebot uuerendo. N. 118, 104.
-gauueran: daz ih siu (gebot) geuuerec. N. 118, 6. siniu *praecepta ardua* ne mag anderer geuueren. N. 118, 10.
-wirchan: uuir sin gibot ouh uuirken. O. V. 32, 12.
-tuon: die sin gebot tuent. N. 148, 8.
-arfullan: unde sie fordereien siniu gebot ze irfollone mit sinero helfo. N. 77, 7. uuolt er sar mit uuillen thaz sin gibot irfullen. O. II. 9, 42. ibu erfullit kipot. K. 5.
-bihuotan: sie behuoton *(custodiebant)* siniu gebot. N. 98, 7. miniu gebot ne behuotent. N. 88, 31. behuotent diniu gebot. N. 118, 63.
-slizan: zi thiu thaz sie giflizen thaz sin gibot ni slizen. O. III. 16, 38.
-gaunhreinjan: chinnhreinida *(violavit)* dhazs undarquhedene chibot. Is. 5, 7.
-geban: kipot kap, *sanxit*. Ic.
-bifelahan: uuieo manegiu gebot er beualh unseren forderen. N. 77, 6.
siniu gibot, diu er in beuolehen habeta. N. 98, 7.
-untarquedan: dhazs undarquhedene chibot, *interdictum praeceptum*. Is. 5, 7.
fone dien geboten dana cheren, *declinare*. N. 118, 21.
n. s. kapot. Em. 19.
gabot. Frg. 45.
capot. E.
kipot. K. 2. Ib. Rd.
chibot. Is. 5, 2. 7, 1.
gipoth. Mk.
gipot. Le. 1. 3. Bib. 1. 2. 5. 7.
gibot. T. 5, 11. O. II. 6, 9. III. 16. 36. IV. 15, 51.
gebot. N. 18, 9. 49, 8. 95, 1.
g. s. kipotes. Rb.
gipotes. Sb. Mz. Bib. 1. 2.
gipotis. Bib. 5.
gibotes. O. I. 1, 47. 14, 20. Bib. 3.
kebotes. N. 118, 60.
kebotis. N. 80, 3.
d. s. kipote. K. 31.
kepote. K. 44.
kapote. H. 7, 21.
gabote. Frg. 45.
gipote. Le. 3.
kebote. Gc. 10. N. 7, 8. 67, 17. 93, 20. Mcp. Bo. 5.
gebote. Wm. 7, 9. 8, 2.
(kappot, *imperio*. H.)
a. s. kipot. K. 5. 7. 31.
chibot. Is. 5, 7.
gipot. Ps.
gibot. O. I. 13, 6. II. 9, 42. III. 16, 38
gebot. N. 2, 6. 93, 20. 118, 104. Bo. 5. Mcp. Wm. 8, 2.
n. u. a. pl. gipot. Gh. 3.
gibot. Bib. 3.
kibot. Sch. 75.
kepot. Sch. 75. K. 7.
gabot. Frg. 45.
gebot. N. 21, 17. 43, 25. 103, 3. 118. 4. 6. 19. 40. 45. 47. 63. 69. 73. 86. 100. 103. Co.
g. pl. kepoto. K. p.

gipoto. D.
keboto. N. 102, 18. 118, 32. 35.
d. pl. kipotum. K. 64.
chibotum. Is. 6.
giboton. O. IV. 5, 23.
geboten. N. 111, 1. 118, 10. 15.
gebotin. N. 67, 14. 101, 25. 103, 3.
SCRIFTKEBOT, *testamentum.* N. 102, 18.
[GIBOTFOTORO (?), *scotomaticorum.* Ald. 6. In Ald. 2. gistotfotoro.]
URBOT, *oblatio.* Ib. Rd. urpot. Bib. 1.
IMBOT, *n., mandatum.*
n. s. impot, *commonitorium.* Gd. 2. 3.
imbot. D. II. 316.
quam imbotimo in droume, er thes kindes uuola goume. O. I. 21, 4.
inpot. M. 28. inbot. Gd.
g. s. inbotes. N. 104, 28.
d. s. impote. Can. 7.
inpote. M. 15. Can. 10. 11. 13.
a. s. imbot. O. I. 12, 9. 13, 2. 17, 53.
n. u. a. pl. inpot, *mandata.* VA. VII. 267.
impot, *responsa.* VA. IX. 369.
d. pl. inpotun, *imperiis.* VA. VII. 487.
BIBOT (kommt bei O. und N. nicht vor), *n., mandatum, praeceptum, iudicium, imperium, oraculum.*
bibot haltan, bibot zilosan. T. 164, 2. 25, 6.
n. s. pipot. Ic. R. Pa. gl. K.
bibot. T. 128. 143.
d. s. pipote. gl. K.
pibote. K. 2.
bibote. T. 214, 3.
a. s. pibot. K. 4.
bibot. T. 160, 6. 164, 2. 165, 8.
n. u. a. pl. pipot. Ic. gl. K.
pipod. gl. K.
pibot. K. 4.
bibot. T. 106.
g. pl. pipoto. Da.
piboto. Kp.
biboto. T. 128.
d. pl. bibotun. T. 2, 2. 128.
biboton. T. 25, 6.
BIBOTERI, *n., praeceptor.* T. 111.

BOTO, *m.*, angs. boda, altnord. boði, Bote, *interventor, executor, apostolus, angelus, praeco, veredarius, legatus, nuntius, emissarius.*
n. s. poto. M. 11. 17. 28. 29. Can. 7. 10. 11. K. p. 7. H. VP. Le. 1. 2. 3. Bib. 11. Gd. 2. Gc. 1. 6.
boto. F. O. I. 4, 57. 5, 3. 6, 13. N. 70, 1.
bodo. L.
g. s. potin. K. 9. 13.
boten. O. I. 12, 6.
d. s. potin. K. p. 7.
boten. O. I. 5, 33. N. 85, 16.
poten. Co. 2.
a. s. potun. M. 30. Gd. Gh. 3. 4.
botun. O. I. 4, 21.
boden. Co. 3. 4.
n. pl. potun. M. 29. Ja. Gc. 1. 6. 7. H. 19.
boton. O. I. 27, 69. IV. 31, 25. N. 35, 7.
poten. Ct. 84.
boten. N. 16, 5. Ns. II.
botin. N. 18, 2.
g. pl. potono. H. 26.
botono. O. V. 19, 62.
boton. N. 44, 10. 68, 37.
d. pl. potom, botom. E.
potom. H. 11.
potun. Mx. Bib. 7.
poton. H. 19.
boton. O. IV. 8, 20. V. 8, 4. Bo. 8. N. 32, 14. 67, 35. 111, 7.
boten. Sch. 75. Nd. II.
potin. Bib. 5.
a. pl. potun. Bib. 1. 2.
poton. N. II.
boton. O. I. 11, 3. II. 2, 5. IV. 6, Ho. T. 22, 5. 141. 136.
poten. N. 21, 15. 67, 15. 103, Bib. 6. 10. 13.
potin. Bib. 5. 11. N. 103, 4.
botin. Bib. 4.
POTO. POTICHO. POTINC. MAROBODUU TG. 42. ERCHANPOTO. ENGILPOTO. M RIBOTO. MAHALPOTO. MEGINPOT RATPOTO. WICPOTO. WILIPOT

WULFPOT. WITPOT. WOLPOT. FLOBOT? KERPOTO. HILTIPOTO. HRUADPOTO. HRADBOTO. CHLODOBODO. REGINPOTO. SARAPOTO. TRAGAPOTO. TEUTOBODUS *(Eutrop.)*. SIGIPOTO. SAXOBODUS. SNELBOT. *Nom. pr.*

BOTINGA. POTINGESHOUA. POTINGBRUNNO. Ortsnamen. — Cf. PUTO.

Gehören BODOGAST u. BODOHEIM hieher?

BOTOLIH.

potoliha pilidi, *apostolicam formam.* K. 2.

potolihha uuort, *apostolicum verbum.* K. 31.

BOTASCAFT, *f.*, Botſchaft, *indicium, nuntium.*

a. s. botoscaf (ih bin selbes boto sin, fora imo ist botoscaf ouh min). O. II. 13 7.

potiscaf. A.

potescaft. Can. 7.

g. s. potascaffi. Em. 7. Can. 9. 12.

d. s. potascefti, *indicia,* Can. 10.

potasceffi. Can. 11.

potascephti. M. 22. Can. 6.

botoskefte. N. 121, 5.

botescefte. N. 124, 2.

a. s. potascaft. Bib. 1.

potascapht. Mc.

potescaft. Bib. 5. Mcp. Bo. 5.

botascaf. O. V. 8, 54.

botescaf. T. 151.

d. pl. potasceftin. Mχ.

potascephtin. Sb. Bib. 1. 2.

PETINBROT (?) predigon, *evangelium praedicare.* N. 29, 10. (Im Druck steht potinbrot, aber im *cod.* petinbrot.) — Hieher?

BOTINHERA *s.* hera.

UNTARPOTO, *m., mediator.* Can. 6.

Unterpoto. M. 8. Can. 5. 10. 11.

untarpoti. Can. 13.

BERISPOTO, *m.* (cf. beresboto), *vacua avena.* D. II. 334.

BERIPOTO, *n. pr.*

MEZBOTO, *m.*

n. pl. mezpotin, *angeli.* N. 70, 19.

BERESBOTO, *m., vizania.* T. 72, 3. 76.

a. s. beresboton. T. 72, 4. 6.

n. pl. beresboton. T. 76.

g. pl. beres botono, *vizaniorum.* T. 76.; cf. merispoto.

BRUTIBOTO, *m., paranymphus.* Sal. 1. 4.

brutibodo. Tg. 5.

prutebotо. F. Ald. 3.

brutebote. Hd.

d. pl. brutipotun, *lenonibus.* Ec. 2.

brutibotun. Ec.

FORAPOTO, Vorbott, *m., praecursor.* Em. 19.

g. s. forabotin, *praeconis.* Rb.

foropotin. Gc. 4.

foribotin. A.

(furibodan. Pb. 2.)

GAFORABOTOT ist, *prophetatus est.* Frg. 51.

chiforabodot ist. Is. 3, 3. sii. Is. 9, 2. uuardh. Is. 9, 1.

FURSTBOTO, *m.*

n. pl. furstpoten, *archangeli.* N. 70, 19.

FRIBOTO, *m., leno.* Tg. 5.

UUALTBOTO, *m.*

a. uualtpotun, *procuratorem.* Ec.

KOATPOTO, *m., bona adnunciatio.* gl. K.

cotpoto. Pa.

TRUTBOTO, *m.*

g. pl. drutbotono gotes. O. I. 4, 59.

TRUTEBOTE, *m., paranymphus.* Hd.

SUNNIBOTO, *m., sunnis.* Hs.

sunneboto. Tr.

BUTIL, *m.*, angels. bydel, Büttel (cf. pital).

bûtil, *praeco.* Tr.

n. pl. putili, *emissarii.* Bib. 6.

putila, *praecones.* Bib. 6. 8.

butila, *praecones.* Bib. 11. 13.

budila, *lictores.* Pb. 2. *percursores.* Pb. 2.

d. pl. putilun. Mc. Bib. 1.

putolon. Bib. 7.

putilen. Bib. 8.

putilin. Bib. 11.

potilin. Bib. 10.

pittilin. Bib. 13. *emissariis.*

PUTILO, *n. pr.*

BUTO, PUTO, BUTA, BUTTA, BUTANC.

PUTIGO. PUTICHO. *nom. propr.*; cf. BOTO in

BUT und PUATO.

BUDILINGEN, Ortsnamen.

BEIT- s. BIT.

BEITEN?

VITIBEITEN? (die ersten beiden Sylben des Worts sind undeutlich geschrieben), *sulcare.* D. II. 341. (Cf. arbeitan.)

BEIDE, beide, *ambo* (goth. ba, bai, bajoths, angels. batva, bu, butu, butvu, nord. bædi, sanskr. ubhau, lat. *ambo*, gr. ἀμφω, lit. abhu, altpr. abbai).

p(b)eide. N. 1, 5. 89, 2. 134, 3. Org.
beide. T. 84. Wm. 4, 1.
peidi. N. II.
pêde. Ic. Bo. 5.
bêde. O. V. 14, 29.
f. peide. Nf. N. 118, 20. Org.
pêdo. K. 5. 48.
bêde. Wm. 5, 14.
n. p(b)eidiu. N. 37, 8. 61, 8. 67, 1. Org. Bo. 5.
beidu. T. 2, 2. 56, 9.
bêdiu. O. I. 4, 9.
p(b)ediu. Org. N. 74. 9.
bêdu. O. IV. 6, 27. III. 20, 83.
bêthiu. Hr.
g. peidero. K. 2.
p(b)eidero. Org. Bo. 5. Mcp. N. 32, 16. 62, 3. 134, 3.
pedero. Kp. Ic. Syl.
bedero. O. II. 22, 4. Oh. 50. Hild.
bedhero. Schw.
d. peidem. VP. 4.
pedem. Ra. Rb. Pa. Ic.
beiden. N. 30, 1. 41, 7. 60, 7. Mu. Mcp. Bo. 5. Org.
beidin. N. 104, 2.
peidin. Bib. 5.
pethem. gl. K.
bethen. Oh. 117. O. II. 14, 48.
peden. Mι. Mμ. Bib. 1. 2. 7.
beden. Bib. 6.
a. m. p(b)eide. Mcp. N. 73, 16. 10(b.), 5. Bo. 5.
f. beide. N. 117, 22.
n. p(b)eidiu. N. 98, 4. 67, 7. 71, 7. Syl. Org. Bo. 5.
beidu. T. 19, 7.
beidiu. Wm. 7, 4.
pêdiu. Syl.
bediu. O. II. 18, 4. III. 7, 20.
bedu. O. V. 12, 30.
beide. Wm.

unter peden, *medic.* Mι. Mμ. Bib. 1. 2. 7.

Ohne Substantiv steht es theils mit Artikel: diu beidiu, dero beidero, den beiden. N. 32, 16. 41, 7. 62, 3. 67, 1. 104, 2. 145, 7. 149, 3. O. III. 7, 20.

theils ohne Artikel: T. 2. 56, 9. Mι. Mμ. Kp. N. 60, 7. 61, 8. 71, 7. 98, 4. Oh. 50. O. II. 22, 2. V. 12, 30.

Mit Substantiv theils ohne Artikel: z. B. *pedo racha-*. K. 2. 5. 48. N. 117, 22.

theils mit Artikel, in welchem Falle beide entweder ganz vorn oder ganz hinten steht (eben so auch mit these und Substantiv): beidu thiu skef. T. 19, 7. bedu thisu bilidi. O. IV. 6, 27. die geluste beide. N. 118, 20.

Mit dem *pron. pers.* immer ohne Artikel: siu beide, siu bediu, unser bedhero, ir bedu, iu beden, in beden. Schw. N. 73, 16. 1, 5. 89, 2. O. III. 20, 83. I. 4, 5. II. 18, 4. 14, 48. V. 14, 29. Oh. 117.

Der Singular beides wird durch *pl.* ausgedrückt: unz mir beidiu choment heili ioh kuolichi. N. 61, 8. uuanda daz grecum arthanarethe bezeichenet beidiu (zega und uuirt irburit). N. 71, 7.

Dieses *neutr.* steht auch, wie andre *adj.*, wenn es sich auf 2 Substantiva verschiedenen Geschlechts bezieht: beidu (Mann und Weib). T. 2. — T. 56, 9.

Auch wenn beides überhaupt auf 2 *nomina* oder auch auf *verba*, gewöhnlich mit ioh oder en verbunden, sich bezieht, wird beidiu gesetzt: peidiu ioh *nomen* ioh *definitio.* Org. beidiu, *nomen* ioh *rationem.* Org. *aristarch* ist peidiu *homo* ioh *animal.* Org. lige peidiu georto ioh gesito. Org. taz peidiu ist ioh michel ioh luzzel. Org. uuler beidiu uuerde salig ioh unsal. Bo. 5. beide in selben ioh iro *audito*

b

bus. Wm. 8, 9. der bediu tuot ioh intliuhtit ioh eroffenot. N. 100, 8. tu ne maht pèdiu tuon, pitin ioh hina ritin. Syl. nals peidiu, ioh taz erera ioh taz ander. Syl. si (geiiht) ist peidiu, ioh lobis ioh riuuuo. N. 99, 1. *album* heizit man beidiu ioh selba dia uareuua ioh tia sacha an dero si ist. Org. beide uon *reginis* unte uon *concubinis* uuirdit alliz ana *soboles sanctarum uuimarum.* Wm. 6, 5. beidiu tuot, *damnat et liberat.* Mcp. (bedeu, geben iouch uerchouffen. D. III. 93.) — Wm. 4, 1. 5, 15. 16. 7, 4. 7. 9. 13. 8, 6. 9. 11. N. 74, 5. 77, 2. 82, 6. 106, 1. 112, 5. 121, 6.

Doch auch: truhten besuochet peide, guoten ioh ubelen. N. 10 (a.), 8.

pedem pedera, *utrasque*; pede pedera, thaz inti thaz, *utrumque.* Ic.

PEDAHALP, beiderhalb. R. pedem halbom. Rb. beidinhalb. Org., *altrinsecus.*

BIETA, Frauennamen.

BIUTAN, BIETAN s. **BUT.**

BUOTO, PUATO, PUOTO, PUATI, *n. pr.*; cf. Buto und Boazo.

BADACUM, Ort in Vindelicien. Ptol.

BOTAH (cf. botacha), *m.* (angs. bodig, *statura, corpus, truncus, morticinum*), *corpus. cadaver, morticinum.* (daz houbet viel eine halb uffe den stein der potih viel ander halb ze tale. Cdg. dere potiche gevelle was harte egeslih. Cdg.)

a. s. potah. Ib. Rd. bŏtec. Tr.

d. s. boteche. N. 89, 6.

a. s. boteh. Bo. 5.

a. u. a. pl. potahha. M. 31. D. Le. 1. 3.
potacha. VG. III. 557.
botecha. N. 78, 2.
potachi. Le. 2.

BOTAHA, Bottich. Cf. butigli, butin; aber auch botah; oder ist es, wie das franz. *boutique* aus *apotheca* verstümmelt? Zu P? s. auch **BUT.**

potacha, *dolium.* F.

poteche. Wn. 460.
potega. Wn. 460. C. } *cavella.*

potaga, *putina.* Em. 31.

BADUHENNA. — *apud locum quem baduhennae vocant.* TA. (Ist es badu-heima?)

PUTIGLI (cf. botaha), *dolea.* Bo. 4.
PUTIGILARE (puttikilare. Zf.), *pincerna.* Bib. 9.

BODUOGNATUS, *n. pl.* Jul. C.

BODOTRIA, Fluſs (oder Hafen?) in Britannien. TV. 23. 25.

BEDELA s. **PEDALA** in P.

BÛTIL (zu P?), *m.*, Beutel; slav. pytel (cf. butin, butrich, puttaster, botaha u. nord.
budda, *pera, crumena.* S. auch **BUT.**
pûtil, *marsupium.* Ra. gl. K. Bib. 6.
putel. Wn. 460.
puutil, *pera.* Ra.
putila, *strumas (turgidas invidorum pectorum).* Prud. 1.

ÔTPUDELA (hieher?). — sine *(Jovis)* otpudela, *opuleutiae.* Mcp.

BODAM, angels. bytne, botm, nord. botn, *m.*, Boden, *fundus, carina.* (Ist es mit *fundus* zu Einer Wurzel gehörig?)

n. s. podam. VA. III. 398. VP.
podum. Ja. R.
bodom.
bodem. N. 136, 7.
boidim. F.
boden. Tr.

d. s. podame. My. Bib. 1. 2. Gd.
podamo. Bib. 7.
bodeme. Bo. 5.
podim. Bib. 5.

a. s. podam. Prud. 1.

podem. D. II. 328.
unz an den bodem. N. 136, 7. unz in hello bodem. Nd. des meres podem. N. 64, 8.
a. pl. podama, *carinas.* VG. II. 445.

POTAM, POTAMO. Namen eines Orts am *lacus potamicus* (Bodensee); auch Mannsname.

BODEMLOS (nord. botnlaus).

BODINCus? *ligurum lingua amnem (padum) bodincum vocari, quod significet fundo carentem. Cui argumento adest oppidum iuxta Industria vetusto nomine bodincomagum, ubi praecipua altitudo incipit. Pl.* 4.
Cf. auch den Mannsnamen BODINC.

BUDEMING (cf. butil; aber auch botah und *budellus, intestinum*, so wie putten, *eviscerare*, daz geputt, *excutera*, im *vocab.* v. 1445), *omentum.* F. L.
budemine. Tr. Hs.
budimink. Em. 32.
tes (ueches) sin aller ist ten budeming ze erfullenne, *corporalem lacunam.* Bo. 5.
PUDIMING, *n. pr.*

BATINI, Volk in *germ. magna.* Ptol.

BETHANIA, *bethania.* T. 118.
d. bethaniu. T. 135. 137. O. IV. 2, 5.
a. bethania. O. IV. 6, 1.

BUTIN (angels. byden, *cupa, dolium*; cf. auch angels. butte, bytte, *uter, dolium, orca, lagena*; nord. bytta, *situla, urna*; siehe auch botaha, bûtil, butrich, butaster; auch **BUT**), Bütte, Butten, *cuba.* Sg. 292.
putin. Sg. 184. C. budin. Ka. putina. Wn. 3355. buten. Hd. bûtin. Tr.

BUTINA, wird D. I. 342. als lat. Wort in *l. rip.* durch lach (s. lah) erklärt. Die Stelle in *l. rip.* 60 heifst: *si autem infra terminationem aliqua indicia sua arte vel butinae aut mutuli facta exstiterint.* — Cf. mutuli. — Ekkards Erklärung durch Beute, *praeda*, ist unstatthaft. Ist franz. *bont, terminus*, zu vergleichen?

BODINCus s. BODAM.

BITTAR (goth. baitrs, angels. bite bitr), bitter, *acerbus, amarus, asper.*
Wurzel **BIZ**, mit beibehaltenem T mir uuas pitter, daz ih daz ne 68, 22. pittir uuaren sie, *ama* N. 68, 11. iro drubo ist filu bi bitturu pina. O. I. 15, 46. bitter *delia.* N. II. (dehein citer si s daz ime scade. D. III. 43. den tot. D. III. 89.) pitterez uuazzer. bitteres lides. Lu. pittres za *mordacitatis.* Em. 19. mit pitterem Nd. II. mit bitteremo fluoche. V
n. s. pittar. Ja.
(b)pitter. N. 68, 22. Org.
(b)pittir. N. 43, 25. 68, 11. 2
biter. Nd.
n. s. f. bitturu. O. I. 15, 46.
pittari. Pa.
pittri. gl. K.
pittara. Prud. 1.
pittira. Bib. 6.
diu pittiri, *amara (medela* Prud. 1.
n. s. n. pitterez. N. 65, 6.
g. s. m. n. pittres. Em. 19.
bitteres. Lu. O. I. 25, 27. B
d. s. m. n. pittremo. Ra.
bitteremo. O. IV. 33, 20. Nd. 8, 5.
bittermo. Wm. II.
d. s. f. in dero pittarun. Prud. 1.
a. s. m. pitran. gl. K.
pittri. Ra.
pittren. Pa.
bitteren. N. 77, 8.
n. pl. n. bitteriu. Org.
a. pl. f. bittero. O. I. 18, 32.
bittere. Wm. 2, 13.
bitteron Wm. IV.
a. pl. n. bitteriu. N. II.
Compar. pitterun, *acerbiora.* Mart.

BITTARO, *adv., amare.* T. 188, 6.
pittaro, *acriter.* Ib. Rd.
pittro, *atrociter.* Gc. 8.
pittero, *acide (feras).* Bib. 6.

uuoffita bittro, *fleuit amare.* Frg. 31.
pittarost, *acerrime.* Ja.

BITTARFIGA s. figa.

BITTARHEIT, *f.*, Bitterkeit.
in allero bitterheite. Co.

BITTARI (und bittara), *f.*, Bittre.
n. s. pittiri, *amaritia.* Gb. 1. 2.
pitteri, *amaritudo.* Org.
pittri. Pa. Ra. gl. K.
bitteri. Ne.
g. s. bitteri. N. 13, 3.
d. s. bittiri. O. II. 11, 47.
bitteri. N. 40, 4. 88, 26. Bo. 5.
a. s. bittiri. O. V. 8, 50.
bitteri. N. 85, 5.
bittere. Wm. 1. 13.
bitdere. Wm. III.
pittira. Nd. II.

SERBITTARI, *f.*
mit serbitteri, *amaritudine.* N. 40, 4.

BITTARÊN, bitteren.
pittarata, *afficit (horrore nares).* Prud. 1.

GIBITARAN. Bib. 13.
gibitiran. Bib. 10.
gipitteron. Bib. 6.
gibiteron. Bib. 11.
gibitteren. Bib. 4., *amaricare.*
capittarte, *amaricati.* Gb. 3.

BUTERE, *f.*, angels. butere (βούτυρον erklärt schon *Plinius* für ein skythisches Wort und nicht aus βοῦς und τυρός), Butter, *butyrum.* Tr.
bûtra. Hs.

BITURIGES, gallisches Volk. *Plinius.* Ortsnamen: *bituriqae (bourges?). Am. Marc.* Cf. *Biturix* bei *Lucan.*

PUTERICH s. BUTRIH.

BUDORIGUM, Ort in *germ. m. Ptol.* Cf. BUDORGIS.

BUDORIS, Ort in *germ. Ptol.* Cf. BUDORGIS.

BUDORGIS, Ort in *germ. Ptol.* Cf. BUDORIS, BUDORIGUM.

BUTTASTER (zu P? cf. BUTRIH).
puttaster. Rf.
puttuster. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 6.
puttostar. Bib. 4.
putustir. Bib. 7., *uter.*
n. a. pl. puttustir. Le. 5.
putustar. Bib. 8., *utres.*

BATAVI, Bataver (Volk). TG. TH.; cf. PAT—.
PATAVIum, Ort am *pannon. sup. Ptol.*
BATAVODURUM, Ortsn. TH. Ptol.

BUTRIH, *uter, utris* (Schlauch), eines Stammes mit BUTTASTER, *uter, uterus.* Cf. auch butin, bûtil, botaha.
n. (pl.? also *neutr.?)* puterich. Wn. 460.
bŏterich. Tr., *uter.*
buterich. Hd.
putirich. Le. 5., *utres.*
d. pl. putrihhun. Me.
putrihun. Sb.
putirihun. Bib. 1.
putrichen. Bib. 5.
putrichon. Bib. 7., *utribus (vini).*

BETHSAIDA, *bethsaida* (Ort). T. 88.
d. bethsaidu. T. 80. 139.

BEFFO, *n. pr.*
BEFFINDORAF, Ortsnamen (hieher? oder ist es phaffendorf?).

BÛF (cf. huf, uvo).
puppup in nostra lingua buf. Ald. 4.
bubonem qui rustice bûf *dicitur,* huuuo *vel* uuo. Bib. 12.
buf, *bubonem.* A. Bib. 9. Zf.

BIVIRA s. BIBAR.

BIEVER s. FIEBAR.

BAL (1). Aufser dem unter diese Wurzel ge-

brachten BELLAN gehören zu ihr auch vielleicht mehrere von den Wörtern, die mit B an-, und mit L (alleinstehend oder mit folgendem Consonanten) auslauten, und auf die Bedeutung von Anschwellen, Aufspringen sich zurückführen lassen, wenn **BAL** mit dem sanskr. phal, *dissecari* (unter der Voraussetzung, dafs sich mit dem Ausdruck für Spalten, Bersten, Aufspringen auch die Bedeutung des Tönens vereinigt hat, wie in der verwandten sanskr. Wurzel sphurj, *explodere;* cf. auch widerbellan; aber auch *balare*) zusammenhängt. Man vergleiche aber auch die angeblichen sanskr. Wurzeln bal, bhal, *dare, ferire, nutrire, destinare, condere.* — Vielleicht ist auch eine Nebenwurzel **BUL** aufzustellen.

BELLAN (bullun), bellen, angels. bellan, *boare, mugire, latrare,* nord. belia, *boare* (bella, *impingere, collidere*); cf. auch angels. bell und niederd. bella, *nola, campana. Inf.* bellen, *latrare.* Gc. 2.

(er) pillit, *personat.* VA. VI. 418. *mutiet.* Ib. Rd.

er pillet uuider imo. N. 21, 21.

p. a. den bellenten hunt. Org.

INGAGAN BELLAN, entgegen bellen.

ingaganpulli, *oblatraret.* Prud. 1. D. II. 326.

WIDARBELLAN.

(wir) uuidarpellames. M. 30.

uuidarpellemes. Gh. 3.

uuiderpellemes. Gh. 1. 2., *pesilimus.*

(sie) uuidarpullun, *resultabant.* VA. X. 330.

p. p. uuidarpollanaz, *repulsum.* VA. II. 550.

UNUUIDARPOLLANAR, *inoffensum.* VA. X. 292.

UUIDARPOLLA, *relisa (fronte).* Prud. 1.

VURPOLLANIU, *offensa, repercussa.* VG. IV. 46.

PIL gipit, *substitit (canis).* VA X. 711. (cf. aber auch nord. bil, *momentum*).

PILLOD, *rictus.* Ja.

BULLOD.

pullode, *gemitu.* VG. III. 223. VA. XII. 722.

BELLUNGA, *f.*

mit pellungun, *latratu.* VG. III. 412.

BULLÔN.

(er) pullot, *movet.* VG. III. 235.

(sie) pullotun, *personabant (querelae).* Prud. 1.

BELLA, Ortsnamen; hieher?

MISTBELLA *(vel,* breckin*)* (Hofhund), *licisca.* Mon. 2. Es. F. 1. 2. Tr.

(mispel, *liciscus.* Ve. 1. onstbella *vel* zoha, *licisca.* L.)

BAL, ir *vel* clessal, *vola.* Tr. Hs. 1. 2. (cf. *ballio, manus* in *Du Fresne.* Zu **BAL?** oder hängt es mit *vola* zusammen?)

BALAN? palantemo, *connivente, consentiente.* Prud. 1.

BALO, *m.* (BALAW, wie die Flexion und das goth. Verb balvjan zeigt), angels. bealeve, *confusio;* nord. bala, *aegre se sustentare.* Zu **BAL?** oder zu sanskr. bal, bhal, *ferire!* cf. auch sanskr. bala, *robur;* aber auch *malus*

Bedeutung und Gebrauch:

pernicies. R. Rb. Ib. *labes.* VP. VA. II. 97 *nequitia.* gl. K. Ra. *lues, poena.* Sal. 2. pe *stis.* Prud. 1. VA. I. 716. VG. III. 419. Mart des palouues uuarc, *tyrannum.* H. 21. pe lauun, *cladibus.* Gb. 1. 2. 3. in them balo nist, *in quo dolus non est.* T. 17, ginuogi ist themo tage in sinemo ba luuue, *malitia.* T. 38, 8. irfirrit uuerd balo sin (thes uuidarwertin). O. I. 2, 3 fuarun sie tho blide mit themo alte nide, folle balaunes in uuar zi them herizohen sar. O. IV. 36, 4. iz nist balauue gidan. O. I. 2, 21. er gistua uns meron then managfaltan uueuuo balo ther uns klibit ioh leidor nu libit. O. II. 6, 36. uuer sulih balo ria O. IV. 12, 30. allan balo rietun. O. 21, 17. thie then balo datun. O. IV. 36,

unde iro *piaculum*, samo in ze baleuue, anderen uuurde *expiatio*, ze buozzo. N. 68, 12.
n. s. balo. T. 17, 4. O. I. 2, 32.
palo. R. Ib. VA. II. 97. VG. III. 419.
g. s. palauues. VA. I. 716.
balauues. O. IV. 36, 4.
palouues. H. 21.
d. s. palauue. VP. Mart. Gd. Rb.
balauue. N. 68, 12. O. I. 2, 21. T. 38, 8.
a. s. balo. O. II. 6, 36. IV. 12, 30. 36, 23. V. 21, 17.
palo. VG. III. 153.
n. pl. palaua, *pestes*. VG. I. 181.
g. pl. palauuo, *pestium*. Prud. 1.
d. pl. palauun, *cladibus*. Gh. 1. 2. 3.
Gehören die *n. pr.* PALFRID. PALSWIND, *f.* HUGIBAL hieher.
BALORAT.
BALOTAT.
BALOMUND.
PALALIHHO, *perniciter*. R.
PALAUUIC, *malitiosus*. D. I. 262. gl. K. *exosus*. Ra.
palouuic, *exosus*. Pa. *malitiosus*. Pa.
palauuic (palouuic. Pa. gl. K.), *pernitiosum*. Ra.
daz ist rehto paluuic dink. Em. 33.
palawig (palauuik. Bib.), *pestilens*. Zf.
palauuiger, *pestilens*. Mſ. Bib. 1. 2. 7.
palauuigemo, *pestilente*. Mſ. Bib. 1. 2.
UNBALAWIG.
d. pl. unbalannigom, *innocentibus*. Is. 9, 4.
PALADUN in *ne si cogitata mala minus cruciant*. Gc. 3. auf *minus* bezogen, gehört vielleicht zu *mala* oder *cruciant*, und kann, wenn es nicht zu den Schreibfehlern des *codex* gehört, vielleicht als eine Ableitung mit D angesehen werden.

BALLA, *f.* (Ball), *pila, offa*, nord. böllr, *pila*; cf. BAL.
n. s. balla. F. Tr. St.
palla. Bib. 1. 2.
pallo. Bib. 7.
pal. Wn. 460.
bal. Tr.
palle. Bib. 5.
d. s. pallo, *offa*. Bib. 7. [oder ist es *n. s.* eines *subst. masc. ballo*? die bei Bib. 6. Wn. 460. und Tr. erscheinende spätere Form bal scheint auch schon wie der heutige Ball, *mascul.* zu seyn; doch spricht für den *d. s.* das lat. *offa*, das zu derselben Textstelle gehört, in der offâ *(abl. sing.)* bei Bib. 1. 2. Mk. Sb. durch pallun glossiert ist; pallin in Sal. 2. kann nicht als Beweis für ein *masc.* ballo angeführt werden, da es in diesem spätern Denkmale nur eine abgeschwächte Form ist und sowohl für ballin als für ballon und ballun stehen kann].
pallun, *offa*. Mk. Sb.
pallun harzoles, *offa picis*. Bib. 1. 2.
a. s. pallun. Sal. 4. Prud. 1.
pallin. Sal. 2.
pal. Bib. 6.
g. pl. glesinon ballon (Spitzel). Bo. 5.
d. pl. ballun, *offellis*. Prud. 1.
WINTASBAL, *n. pr.*

BELAN? — beneimdon iro ougen ze stecchenne an dia erda, also die tuont, die ubeles tenchent, die danne ne bélent. N. 16, 11.

BELL— s. BAL.

ARS-BELLI (zu BAL? als Spalte oder als Ballen? Aufser dem folgenden *comp.* zeigt sich das Wort auch noch im mittelniederd. agterbillen, *nates*), *nates*. gl. K. Sg. 242. Em. 27. 32. F. 2.
arspelli. Em. 31.
arsbelle. L. Tr.
arspelle. Mon. 2. Wn. 460.
arsbille. Wn. 232.
g. pl. arspello, *natium*. Mc. Rb. Bib. 1.
d. pl. arspellen. Mp.
arspellun, Bib. 1.

arspellon. Bib. 1. 2.
arspellin. Bib. 5., *natibus.*

BIL. Cf. sanskr. bhil, *findere* und nord. bila, *frangere;* s. aber auch **BAL** und skr. bhal, *occidere.*

Ich versuche hier billi und billon unterzubringen; gehört auch bilih *(glis)*, biladi, bilarn hieher?

BILLI? [unser Beil scheint aus bihal (q. v.) entstanden? oder ist in bihal H eingeschaltet und deshalb hieher zu **BIL** zu bringen?], angels. bill, alts. bil, *ensis.* (Gehört *billia, billus. gl. man.*, wo es durch *truncus, clava* erklärt wird, hieher?)
instr. billiu. Hild.
UUIDUBIL, *runcina.* Bib.
ligno lancetito sicut est biguo i. uuidubil. Pb. 1.

BILLÔN (hieher?).
UNGAPILLOT, *impolitus.* D. (hängt hiermit *duropellus, durpilus, durpel* s. tura zusammen?).
DURAHBILLÔN.
durahpillotemo, *terebrato (fornice),* Prud. 1.

BILLIH, billig (kommt vor dem 11ten Jahrhundert nicht vor).
daz daz billih (billich. Wm. III.) si, daz er selbo aller erest sin *euangelium* vurebringe, *iudico sic dignum mysteria tanta per ipsum primitus edici.* Wm. 7. 9.
(ir sculd pillichen haben, daz iu geruochte got geben. D. III. 106.)
BILLICHERO, *adv.* des *comparativ.*
(er heizzit pillichere der werlt heilare. D. III. 100.)
UNBILLIH, unbillig. — (den daz umpillich dunche. D. III. 38. diu rede duht in umpillich. D. III. 94.)

BILLA, *f.* (oder billo, *m.*?).
BILLON, *azymorum.* N. 73, 4.
(UNKEBILOT brot, *azimus panis.* Eng. 2.)

BOL (cf. **BAL**; aber auch *bulbus, cimalia* (Pfl.). Em. 31. *cimoba.* Pfl. 1. Pfl. 3.
ZUIBOLLA, *cepa,* Zwiebel. Hs.

BOLôn (aus *volvere?* oder zu **BAL** poloton si der ubere steine mit gine. Gg.
gipolotiu, *volutus.* VG. III. 521.
daz sie (uuazer) kebolot uuurt einemo in daz ander, *ut aliu alteri transfunderet fluvio.* Mcp.
UPURPOLOD, *supereminet.* gl. K.
ZEBOLOT uuurden, *dissipata sun* riu bein pi dero hello). N. 140,

BOLLA (cf. BAL und bulzjan; *bulla*). — Sind die hieher gebrachte *pollis,* bolla, *bulla,* bolla, *folliculus* dasselbe Wort?
pollis, quod ex farina candidissima Pr. v. (s. Poll und Bollen in Schmell Wörterb.)
polla, *bulla in aqua.* Pr. v. t.
a. pl. pollun, *folliculos.* Bib. 9. (s. Schmellers baier. Wörterb.);
in **BALG.**
HIRNIPOLLA, *penes, caput.* Ra. (Im Angels. ist bolla, *cyathus* t fodbolla, *cranium;* im Nord. i *tina.*)
BOLLO, POLLO, BOLHERI, *n. pr.*: c

BIAL s. BIHAL.

BOYL. — *in merriche nullus potest pi venna vel rete vel piscatione, quae pellatur.* Rp.

PUILLA (zu BAL? cf. bolla; oder lat. *papula?*), *papula, pustula.* Mon. puilla, *papula.* A. Zf. *pustula.* Bib. paula. gl. K.
g. pl. pullono, *papularum.* Ib. puillono. Rd.

a. pl. piullun, pullun, *papulas.* D. II. 325. buullun. Prud 5. F.

BUILO (zu buhil?). Ortsn.

BUOL s. BUHIL in BUG.

BUOLO, puolo, pualo, Mannsnamen.

BALAGên? cf. BALG.

GABALAGEN.

gapalagat, *disjicit (membra morbus).* Prud. 1. *populatur (anhelos morbus).* Prud. 1.
gapalagatun, *confectos (artus).* Prud. 1.
BALAGA, *imbelles.* D. II. 341. Hieher?

BILIH (zu BIL?).

pilih. Ve. 1. 2. } , *glis* (noch in Baiern Bilch
pilch. Wn. 460. } maus).
PILCHIN, *glireum* (Fell). Wn. 460.

BILADI (zu BIL?), *n.* [angels. bilidh, bildhe, nord. bilæti, *effigies, statua* (billdr, *forma, aspectus*)], Bild, *imago, forma, facies, spectaculum, exemplum, exemplar, auctoritas, scriptio, typus, simulacrum, species, argumentum.*

in formae, triu bilde, *sunt praedicativi (syllogismi).* Syl.

ze scalches pilide an sih nemende, *accipere.* N. 35, 1. pilde ne nemeist du fone arguuilligen, *noli aemulari.* N. 36, 1. scheln bilde ne nim be demo, demo–. N. 36, 7. bilidi nim in davides dati. Oh. 93.
bildi qhuedan, *verbi causa.* K. 24. 63.
bildi, *verbi gratia.* RB.
an ih tiris pilde gegebe, *exemplum.* Bo. 5.

a. s. piladi. R. Le. 1. 3. Gh. 3. Pa.
piladi. Rb.
pilothi. gl. K.
pilidi. M. 30. 31. Mx. Mx. Bib. 1. 5. Sg. 70. Gh. 1. 3. 4. Ge. 1. 3. 6. Sb.
bilidi. O. IV. 11, 44. Em. 32.
pilide. VG. IV. 46. Mart. Rg. 2.
bilide. L. Hd. Wm. 5, 15.
bilid. Wm. II.
bilde. F. 2. Mcp. Bo. 5. Org. Syl. N. 42, 5. 49, 2. 56, 6. 66, 2. 77, 25. 103, 17.

g. s. pilades. K. 18.
pildes. Mcp. Bo. 5.
pildîs. Org.

d. s. pilade. K. 61. Em. 13.
pilida. VA. V. 694.
pilide. Sb. Bib. 1. Gh.
bilide. Gc. 2 O. I. 12, 30. 19, 18. III. 3, 3. IV. 6, 5. Wm. 2, 9.
bilede. Wm. II. Hd.
bilde. Org. Bo. 5. Mcp. Syl. N. 4, 7. 37, 8. 40, 11. 43. 20. 44, 5. 72, 1. 76, 12. 82, 2. 85, 16. 88, 20.
pildi. N. II.

a. s. pilothi. gl. K.
piloth. Pa.
pilidi. Mk. 1. Mf. II. 24. Bib. 1. 2. 7. Can. 6. 10. 11. 13. Ic. K. 2.
bilidi. O. II. 9, 29. IV. 5, 33. 15, 35. T. 233, 3. 78. 122. Can. 4.
pilide. Bib. 1. 2. 5. N. 35, 1.
bilede. Hd.
bilde. Org. Bo. 5. Mcp. N. 36, 1. 38, 7. 46, 5. 72, 20. 77, 70. 103, 30. 105, 20.

v. s. bilde. Mcp.

n. pl. piladi. K. 7.
pilothi. Pa.
pilidi. Mart. Gc. 1. 6.
bilidi. O. IV. 6, 27.
bilde. N. 22, 4. Mcp. Bo. 5. Syl.
bilidhi. Bl.

d. pl. bilidum. Is. 3, 1.
pilidun. Mk. Gd. Bib. 1. 2. 7.
bilidon. O. IV. 1, 15.
bilidin. Oh. 52.
pilidin. Bib. 5.
biliden. Wm. 2, 5.
bilden. Mcp. Bo. 5. Nd. II.

a. pl. piladi. K. 60. Gc. 4.
pilidi, *formellas (casei).* Rb. *similitudines.* Gc. 3.
bilidi. O. III. 19, 38. IV. 1, 31.
bilde. Mcp. Bo. 5. N. 68, 5.

BILIDBUOH.

LEUUENBILDE, *n.*, Löwenbild, *forma de picta leonis.* Mcp.

WAHBILADI, *n.*
n. pl. uuahpilde, *figurae (parabolae).* N. 77, 2.
d. pl. in uuahpilden. N. 77, 2.

WERALTBILADI, *n.*
allez taz uuerltpilde uuas sament fore *iovis* ougon. Mcp.

WORTBILADI, *n.*, *parabola.*
instr.? in uuortbilidu. T. 175, 3.
d. pl. in uuortbilidun, *in parabolis.* T. 175, 3.

FORABILADI, *n.*, Vorbild.
diz pescah in ze forebilde, *in figura.* N. 64, 1.

ABGOTBILADI, *n.*, Abgottbild.
d. pl. abgotpilden. N. 77, 58.

GRAFTPILIDE, *sculptilia.* N. 96, 7.

TRUGIBILADI, *n.*, Trugbild.
trugibiliden, *imaginibus.* A.
a. pl. trugebilde. Bo. 5.

PILOTHLIH, *exemplaria.* gl. K. (pileidlih. Ra. pilohhida. Pa.)

BILDLICHO gesprochen uuirdet. Org.

PILEDIG, *imaginabilis.* Bo. 5.

TRIBILDIG, *triformis.* Mcp.

ZUISBILDIGIN, *biformis.* D. II. 346.

KEBILIDE, *n.*, Gebilde, *imago.* Wm. 1. 17. III.

BILADÔN und biladan, bilden, *formare, imitari, aemulari.*
Inf. pildon. N. d. ps. gr.
bildon. Bib. 11.
piliden. Bib. 6.
biliden. Bib. 10. 13.
bilidan. Wm. 4. 1. 8, 2.
biledan. Wm. III.
bildonnes. Bo. 5.
ze pildonne. N. 69, 3. Bo. 5.
ze bilidenne. Wm. 8, 9. II.
ze bilidene. Wm. 7, 5. 8, 9.
ze bilidne. Wm. II.
du bildest, *normas.* Hd.
(er) bildot. N. 48, 20. 94, 9. Org. Bo. 5.
pilidot, *sequitur (interpretem).* Bib. 1. 2.
ir bildont. N. 94, 9.
(sie) pilidont. Gc. 6.
bilidont. Wm. 7, 3. II.
pilident. VG. III. 380.
bilident. Wm. 4, 6. 7, 3.
biledent. Wm. III.
du bildeiest, *aemuleris.* N. 36, 1
(er) bildoe. N. 118, 9. Bo. 5.
bilido. O. II 4, 34.
uuir bildoen. N. 88, 25.
ir bilidot. O. II. 19, 18.
(sie) bilidon. O. III. 19, 33.
ih bilidta iz iu. O. IV. 12, 8.
pilidota. Mc. Bib. 1. 2.
du bildotost. Bo. 5.
(er) bildota. Nd. Mcp.
piladta. Rb.
(sie) bildoton. N. 105, 19. 118, 7
Wm. IV. IX.
biledoton. Wm. 4, 13.
bildetun. Wm. II.
er bilidoti. Oh. 148.
bildoti. Nd.
uuir bildotin. Bo. 5.
imp. s. bilido thesan man! *(imite*
II. 9, 67.
pilido, *sequere.* Le. 1. 3.
imp. pl. bildont! N. 74, 14.
ne bilidont iuih dara nah
figuremini prioribus. Ep.
p. a. pildondo. Bo. 5.
pilidunti, *effigiens.* Prud.
des pildonten gotes. Mcp
pilidonte, *imitantes.* Ib. R

KEBILDON, gebilden, Bo. 5.
(er) gapiladit, *palliat.* Gc. 4.
(er) kapilade, *imprimat.* Gc. 8.
sih kepilde, *se conforme*
(er) gebildta, *formavit.* Bl.
gibilidta sih. O. IV. 16, 3
(sie) gibilidton, *expresserant.*
p. p. gebildet, *fictum.* Hd.
gipilidoter, *transfiguratus.*
uuaho gipilidotero, *expolit*
a. s. m. gebildotez. Mcp.
gibilidot ist. T. 99.
gebildot ist. Mcp.

gibilidit ist. O. I. 22, 60. II. 3, 57.
uuas gebildet. Mcp.
(sic) uuaren gebildot. Mcp.
uuarun kipiladit. Rb.
(er) gebildot uuirt. Mcp.
(sic) uuerdent kebildot. Mcp.
kepilidit (uuerdent), *formabuntur*. Tg. 5.
(er) uuard kebildot. N. 92, 1. 105, 10.
gebilidot habet. O. III. 3, 21.
gebildot habeti. Bo. 5.

UNPILID, *informia*. Prud. 1. 2.

BILDUNGA. *f.* (Bildung).
des nehein bildunga uuerden ne mag. Bo. 5.
imaginatio daz ist tiu pildunga des muotes. Bo. 5.

MUOTBILDUNGA, *f.*
dero muotpildungon, *theorematum*. Mcp.

PILIDARI, *m.* (Bildner), *aemulator*. M. 31. Le. 1. 2. 3. *plastes*. Mp. Bib. 2. 7.
bilitheri, *formator*. Ald. 2.
n. pl. biledera, *imitatores*. N. 68, 37.

LEIMBILIDARI, *m.*
g. leimbilidares, *figuli*. D. II. 286.

BILIDARI, *adj.*?
diu (*irdisca* ierusalem) *imaginaria*, pildarra, uuas dero himeliscun. N. 86, 2.
daz pilidara, *emula (lux)*. Prud. 1.

ARBILIDAN.
ni uuard — in erdu noh in himile, thiu iamer sia *(Mariam)* irbilide. O. II. 3, 10.

EBANBILADÔN.
ebenbilidot, *configuratus*. Rg. 2.
epanpilidota, *complantati*. Can. 10. 11. M. 19.

EPANO KIPILIDI, *confinge*. Tg. 5.

KEBENBILIDOT, *conformatum*. Rg. 2.

FARBILADÔN.
firpilidota, *transformabat*. VA. VII. 416.
firbildondo, *traotformando*. N. 68, 2.
firbilidot, *translatum* (uuort). N. 80, 17.
firpilidoter, *transfiguratus*. M. 31. Le. 2.

FORABILADÔN.
du forebildotost disa toufi dero dieto. N. 73, 13.
daz pildota er in fore. N. 98, 7. tir ne bildota nioman fore. Bo. 5.

AVIDARBILADÔN.
mennisco unard auiderbildot, *reformatus*. N. 92, 1.

POLET, *catasta*. D.; cf. bolz.

BALADUN s. BALO.

BOLANA. Tr. }
BOLÂNIN. Hs. } , *bolani* (Volksnamen); cf. POLONA.

BILING, *n. pr.*; s. PELI.

BÔLENTium, Ort in *pannon. sup.* Ptol.

BILARN (noch in Oberdeutschland und Schweiz Biler, Bilern, Bildern), *palatus, gingivae*, Gaumen der Zähne. Zu BIL?
bilarn. Sg. 242.
pilarn. Tg. 1.
pilâri. D.
pilare. St, *gingiva*.
pilern. Wn. 460.
pilren. Tr.
bilera. Mon. 2.
bilæren. Em. 32., *gingivae*.
bildern, *gingiva*. Eng. 2.
pilarna, *ordines (tres erant in ore ejus et in dentibus ejus)*. Mx. Bib. 1. 2. *gingivae*. Sg. 184. 299.
bilarna, *gingivae, caro circa dentes*. F. 1. 2. Sg. 242. Em. 31.
bilorna, *gingivae*. Em. 27. *molares*. D. II. 315.

BILISA, *f.*, Bilsenkraut, *isquiamus (hyoscyamus)*. Cr. *iusquiamum*. Sal. 4. bellinuncium. Tr.
pilisa, *simphoniaca*. Em. 31.
pilsa. Sal. 2.
bilisc. Sal. 1.
bilsen, *iusquiamos*. Hd.

BALASTAR, *balistra*. Ald. 2.

palster, *pelta*. Wn. 460.
balster, *falaria est telum ingens*. Tr.

BALAW s. BALO.

BELLOVACi, Volksnamen. Jul. C.

BELLIZ s. PELLIZ in P.

BULIZ, *m.* (aus *boletus;* jetzt Pilz), *boletus*.
L. Tr. F. 2. *tuber*. Pr. v. t.
puliz, *tuber*. Pr. t.
a. pl. buliza, *siliquas*. Gd. 5.

BALBA, BALBO, Ortsnamen.

BALBIZÒN, *balbutire;* cf. BLEBBEZEN.
p. a. balpzonte, *balbutiens*. Org.

BALG. Ist es BAL-G von der primären Wurzel BAL? Ich füge hier aufser belgan auch balg und bulga auf. Cf. auch bolca und balcho.

BELGAN (balg, bulg, bolg), angels. belgan, *tumere, irasci*.

Nur in ni belget uuidar mih. O. III. 16, 48. ohne *pron. personale*; sonst immer sih belgan, *irasci*, mit zi-, und mit Genitiv des Objekts: du ne bilgest dih nieht ze uns. N. 84, 6. du bilgest dih ze dines scalches kebete. N. 79, 5. thih bilgis zi imo. O. III. 16, 47. ze in selben belgent sie sih. N. 58, 13. diu uuerlt is sih belge. N. 95, 12. sih belge zi iamanne. O. II. 18, 15. sih belge thero dato. O. II. 18, 12. des pelgen sih. N. 98, 1. belgen sih iro sundon ze in selben. N. 98, 1. des alten irreden bulge du dih. N. 59, 3. do balg sih got des alles. N. 105, 40. (uil mahte si sih es pelgen. D. III. 94.) bulgen sih iro ferte. Nm.

Auch mit umbi: die sih ze imo umbe iro abkot bulgen. N. 98, 2.

Ferner mit daz-: ne bilg dih, daz ubel man gedihe. N. 36, 8.

Inf. sih belgan. O. I. 23, 39.
(du) bilgest dih. N. 84, 6. 79, 5.
bilgis thih. O. III. 16, 47.
(er) bilget sih. N. 7, 12. 102, 9. (
(sie) belgent sih. N. 58, 13.
(er) belge sih. N. 2, 12. 95, 12. O
12. 15.
(sie) belgen sih. N. 98, 1.
(du) bulge dih. N. 59, 3.
(er) balg sih. T. 10, 1. Nd. N. 105, 4
(sie) bulgen sih. Nm. N. 98, 2.
imp. s. bilg dih. N. 36, 8.
imp. pl. belgent ih. N. 4, 5.
belget. O. III. 16, 48. belget i
GABELGAN.
ther sih gibilgit zi sinemo b
T. 26, 2.
ARBELJAN.
Inf. zirpelganne, *commovendos*.
Sb. Can. 10. 11.
zirpelgganna. D.
zurpelginna. Can. 7.
(du) irbilgest dih *irasceris*. N. 7
du dih sundonten irbilg
bilgist. Nh. II.). Nh.
(ir) erbelget, *indignamini (mihi)*
(sie) irbelgent sih *cedri*. N. 103,
(er) erbalc sih, *increpuit*. Ib. A.
arbalg sih. T. 125.
sunna irbalg sih suslicher
O. IV. 33, 1.
(sie) irbulgun sih thera lera.
20, 161.
p. p. arpolgan, *iratus*. Pa.
irpolkan. gl. K.
erbolgan, *truculentus*. Ic. t
Ic. *tumida*. Ic.
erpolgan, *vehemens*. Ic.
erpolganer, *iratus*. Kp.
drato arpolganer, *furibun*
dih mir irbolgenen, *iras*
N. 87, 8.
irbolgenen, *iracundis*. N. 1
arpolganiu, *infesta*. VA. V
commotae (mentes). Gc. 3.
rõpolganu, *torva*. D. II. 32

du bist irbolgen dinero scafherto. N. 73, 1.
andhremo arbolgan ist. Wo. 2.
si irbolgan thir. O. II. 18, 21. V. 8, 58.
du mir irbolgen uuare. Ne.
er uuas erbolgen. Org.
uuart arbolgan, *iratus est.* Frg. 19.
arpolganora, *commotior.* Prud. 1. 2.

IRBOLGONO (sprah ther gotes boto tho, ni thoh irbolgono), *adv.* O. I. 4, 57.

BALGIAN (cf. sich balgen).
balgton in, *provocaverunt eum.* Nd. an fremeden goten balgton (palcton. Nd. II.) sie in. Nd.

ARBALGIAN.
(daz wir in erbalgen. D. III. 70.)
(sie) irbelgen, *offendant.* A.
(du) arpalctos (so wird wohl das im Druck stehende arpalctos gelesen werden müssen) mih, *offendisti me.* A.
(sie) arpalctun, *moverant.* Prud. 1.
erpalcton, *offenderunt.* Ib. Rd.
p. p. arpalcter, *laesus.* Gc. 3.
erbalctem, *frementem.* D. II. 315.
arpelgit uuerde, *efferor.* Mart.
irpalgit uuerde, *adversetur.* M. 30. Gh. 1. 3. 4.

PULI-SLAC.

PULAHTI, *aemulationes.* Ic.

GIBULUHT, *f., ira.* T. 21, 8. 145.
kapuluht, *ira.* H. 8.
gapulch, *increpatio.* Sg 913.
d. s. gibuluhti. T. 78.
gibulihti. T. 13, 13.
a. s. kapuluht. H. 4.
gipulht. Bib. 1. 2.
(Gehört hieher capulant, *furibundus.* Pa. kipulnd. Ra. kipuld. gl. K.?)

GHIBULAHTIGHER, *ferus, iracundus.* Ja.

ABULGI, *f.* u. *n., ira, iracundia.* Asc. Bl. O. II. 13, 38.
abulki, *ira.* Rb.
apulki. gl. K.
abolgi. N. 77, 30. 87, 8. 17.
g. s. abulkii. K. 4.
abolgi. N. 15, 4. 84, 4. 89, 11. 101, 10.
abulges. O. V. 19, 23.
d. s. abolgi. N. 24, 7. 34, 20. 37, 2. 68. 25. 75, 8. 82, 15. 89, 9. 138, 7. 9.
abulge. Co. 4. O. I. 23, 40.
a. s. aabulkii. K. 4.
abulgi. Ho. Nm. II. O. IV. 19, 60.
abolgi. N. 17, 9. 36, 8. 77, 49. 78, 5. 84, 5.

ABULGI?
nist abulgi, *non aemulatur.* Frg. 41. ist wohl abulgic; in Zeile 13 derselben Seite steht auch nist apulgic, *non aemulatur.*

ABULGIC nist, *non aemulatur.* Ic.
apulgic. Frg. 43.
abulghigher, *furiosus.* Ja.
abolgiger, *iracundus.* Org.

PULGARI (?).
advocatus, dingare, *vulgar.* pulgari. Gd. 4.

GABOLGANI, *f.*
kibolgani. Ra. gapolgan. P. a. kipolgan. gl. K., *ira.*

ARBOLGANI, *f., ira, commotio.*
n. s. irpolgani, *commotio.* M. 10. Can. 10. 11.
irbolgeni, *ira* (ist in sineme zorne). N. 29, 6. 77, 31.
g. s. irbolgeni. N. 77, 50 87, 14.
d. s. irbolgeni. N. 17, 9. 20, 10. 58, 13.
irbolgini. N. II.
a. s. irbolgeni. N. 26, 9.

BOLGENSCAFT, *ira.* Bo. 5. *iram.* N. 77, 49.

ARBALGIDA, *f.*
a. s. irpalgida, *offensionem.* M. 31. Lc.

BOLCNUSSA, *f.*
d. s. polcnusse, *provocatione.* Rg. 2.

ARPOLGANUSSI, *f., motus.* VG. IV. 86. *incendio.* Prud. 1.
d. pl. irpolgnussin, *motibus.* Prud. 1. 2.

POLCNUSSIDA, *f., offensa.* Rg. 2.

ARPOLGANNUSSIDA, *f.*
d. s. arpolgannussidu, *motu.* VG. IV. 68.

BALG, *m.,* Balg, goth. balgs, altnord. belgr,

follis, uter (angels. hælge, *bulga*, bylgas, *siliquae*).
n. s. palch. Bib. 5. Wn. 460.
balch. F.
palc. Al. 2. Em. 31.
n. pl. belgi. T. 56, 8.
palgi. Sg. 184. Em. 31. Mk. Bib. 2. 7.
palga dero smido. Sg. 242.
palga, *paleae*. Sal. 1. 4.
palge. Sal. 2.
g. pl. palgo. Bib. 2.
d. pl. palgun. Prud. 1.
a. pl. belgi. T. 56, 8. 9.

BALCBRUST s. brust.

UDERBALG, *m.*, *uter*.
n. s. uderpalc. Bib. 1.
uderpalch. Mv. Sb. Ps.
uterbalch. Bib. 4.
uterpalc. Bib. 6.
d. s. uderbalge. N. 32, 7.
udirbalge. N. 77, 13.
a. s. uderbalch. N. 32, 7.
uderbalgh. N. 32, 8.

WINBERIBALG, *m.*, Weinbeerenbalg:
a. pl. uuinperipalga. Bib. 8.
uuinberepalga. Bib. 13., *senecias*.

BLASBALG, *m.*, Blasbalg, *follis*.
n. s. blasbalch, *follis*. Wn. 460.
n. pl. blasbelge, *folles*. Hd.
d. pl. blasbalgen, *follibus*. D. II. 321. Prud. 2.

BLASBALGLIH.
d. pl. blasbalclichen, *folligenis (flabris)*. Ald.

HAUBITBALG, *m.*, *fiscus*.
houptbalc. Sal. 4. (hodepalc, *fiscus*. Sal. t.)

PALGALIN, *n.*, Bälglein, *siliqua*. Ic.
bælgelin, *folliculis*. Hd.
palkili, *folliculos (lini)*. Rb.

BULGA, *f.*, *bulga*, auch *fiscus* (D. II. 345.). St.
pulga. D.
builga. Ald.
pulge. Wn. 460.
bulge. D. II. 345.
bulgas galli sacculos scorteos vocant. Festus.

BALCHO, *m.*, Balken, *trabs* (cf. nord. bálkr, *strues, septum*).
n. s. balcho, *trabs*. Pr. t.
balco. T. 39, 6.
balco, *plerum, lignum quo uvae premuntur*. L.
a. s. balcon, *trabem*. T. 39, 6.
n. pl. balkun, *agiavia, loca per quae ad remiges acceditur*. Tr.
(bolckun. Hs.)
balkun, *trabes*. Tr.
balken. Hd.

BELGAE, Belgier. TA. TH.

BILCH s. BILIH.

BOLCA (zu BALG? oder aus *bulla?*), *bulla*.
d. pl. bolcon *vel* caston, *bullis*. D. II. 345.

BULCHUNNA, *f.*, *bulla*.
d. pl. pulchunnun, *bullis (fulgentia cingula)*. Prud. 1.

BULGA s. BALG.

BULCHUNNA s. BOLCA.

BALCHERE (zu heri?), *vulgus*. Tr. Hs. Cr.

BULGARE, *bulgarii* (Volk). Tr. Hs.

BALD, BALDI [goth. balth, angels. bald nord. balld, ball, *strenuus, fortis;* cf. angels. baldor, Held, Fürst. — Balthae, Namen der gothischen Heerführer, von Jormande als Tapfere, *audaces*, erklärt. *Ex genere baltharum, secundo post amalos.* Chron. Ost frising. Ist auch der nordische Baldr (Odhins Sohn) hieher zu ziehen?], *audax, liber, fidens securus.* Cf. das ital. baldo, *audax*. Hängt es mit sanskr. bala, *robur*, zusammen? oder mit BAL?
du in erdo bald uuare. N. 93, 2. uueser bald, *confidite!* N. 92, 5. baldi. Frg. 5 übersetzt *fidit;* ist ist ausgelassen? oder stel

im *cod.* baldet? des guates uuarun sie bald. O. I. 17, 61. mohta man es bald sin. O. IV. 36, 24. bald ubiles. O. II. 4, 37.

n. s. m. palder, *fidens.* VA. II. 61. za palder, *temerarius.* Em. 6. Can. 9. 10. 12.

n. s. f. paldiu, *presumtibilis.* Gh. 3.

d. s. m, n. paldimo, baldemo, *libero.* D. II. 323.

d. s. f. palderu, *liberâ.* Gh. 3.

a. s. m. balden, *liberum.* Gc. 4.

a. s. n. bald herza (haben). N. 26, 14. 30, 26. baldaz herza. O. III. 26, 49.

n. pl. m. palda, *constantes (effecti sunt).* Mφ. Bib. 1. 2.

balde sint sie in felde ioh in uualde. O. I. 1, 62. simes uuir ouh balde. O. IV. 5, 49. ze palde, *protervi.* Gc. 8.

d. pl. palden (balden. D.) ilungun, *libcralibus studiis.* Gd. mit palden uuizegtuomen, *intrepidis.* Mcp.

a. pl. m. balde, *securos.* Gc. 4.

Compar. paldor, *liberius.* M. 29. Sb. Gc. 1. 6. *fidentius.* N. 80, 4.

balderen uuaren (uuazzer). N. 92, 4.

BALDO (hieraus unser bald), *adv. diffidenter.* Org. *libere.* Can. 13. *fiducialiter.* N. 11, 6.

paldo, *constanter.* Mz. Sb. Bib. 1. 2. *interrite.* Mcp. *audacter.* Bo. 5. *securo.* Bo. 5. *libere.* Gc. 3. D. II. 326.

nals trugelicho nube baldo zuo scriendo: bâ in bâ in. N. 34, 21. fone demo *(Judas)* man baldo cheden mag: der gotes fiant loug imo unde uuirt sin zit in cuuon uuizze. N. 80, 17. got des keriches teta baldo, *libere egit.* N. 93, 1. gruazta baldo then meistar so er giuuon uuas. O. III. 8, 32. giang er baldo tho fon in zi themo herizohen in. O. IV. 35, 5. er sprichit ofono hiar nu zi in iob filu baldo untar in. O. III. 16, 51. er ist, quad, gotes holdo, thes zihuh inan baldo. O. III. 20, 73. sih thar tho baldo firsprah, ther er io man *ni* gisah, fora themo liute mit michilemo note. O. III. 20, 111. nu buuuen baldo kuningrichi sinaz, blide in girihti in sinero gisihti. O. III. 26, 57. sie sturbun baldo (mutþig) so man uueiz, ni datun sie iz in urheiz. O. IV. 5, 45. slihtit uns ingegini then uueg thiu selba menigi, mit estin thero uualdo, thaz uuir gangen baldo. O. IV. 5, 54. ni habat er in thia redina ni si ekord einlif thegana, ih meg iz baldo sprechan, ther zuelifto uuas gisuichan. O. IV. 12, 58.

UNBALD.

sie uuaren des unbald, daz ih mina goteheit ne sceinda. N. 87, 10.

UNBALDO.

er uuas sie lerinde samo geuualt habinde, nals nieht so unbaldo so die iro uuerbprieuin tatin. N. 93, 1.

BALTELLAN s. ELLAN in AL.

BALDÌ, *f.* (goth. balthei, *libertas*), *vis animi, libertas, fiducia, constantia.*

n. s. baldi, *libertas.* D. II. 320. tiu baldi dero sichurheite. Bo. 5. paldi, *spiritus.* Mβ. Mη. Mɣ. VA. V. 648. Bib. 1. 2. 6. *fiducia.* R. P. a. *vis animi.* Prud. 1. *temeritas.* Em. 19. D. *constantia.* Em. 19. *auctoritas.* Gc. 3.

balde, pelde, *spiritus.* Bib. 5.

g. s. paldi, *libertatis.* M. 29. Gc. 1. 6.

baldi, *securitatis.* Rc.

d. s. paldi, *libertate.* M. 29. Gc. 1. 6. *fronte* (ist auch paloh, *fronte.* Tg. 1. in paldi zu verbessern?). D. Em. 8. *fiducid.* Sg. 70.

baldi, *securitate.* N. 53, 3. 108, 24. 118, 46. Org. Mcp.

a. s. paldi, *fiduciam.* Pa. gl. K. Sg. 70. *libertatem.* Gc. 3. *spiritum.* Mη. Bib. 1. 2.

palthi, *fiduciam.* gl. K.

baldi. Bo. 5. N. O. *auctoritatem.* A. *continentiam.* Can. 13. — gib iro baldi ze fehtenne uuider so handegen fienden. N. 34, 3. diu (uuazzer) huoben uf iro uuella, iro baldi, dia sie habeton fone manigero uuazzero dozze. N. 92. 4.

nicht ne ferschent ioh ze geuualtigen, inchein baldi ne eigint in menniscon chinden, *nolite confidere*. N. 145, 3. tho zalta krist thia herti, theiz alles uuio uuurti, baldi sines muotes ioh ellenes guates. O. IV. 13, 30.

baldi: thie selbun zeltun alle mir thesa beldi fona thir. O. IV. 21, 14.

UNBALDÎ.

in zuuiueligero unbaldi. Mcp. fone unbaldi ze baldi uuehsalot, N. 108, 24.

unbaldi, *diffidentiam*. N. 24, 14.

BALDIDA, *f.*

beldida, *fiduciam*. T. 81. zelli ouh in giuuissi, thaz er selbo krist si, in thia beldida gigange, then namon imo felge. O. IV. 20, 20. er sar thia beldida gifiang, thaz er in thaz grab giang. O. V. 5, 9.

paldida, *redarguitiones*. Bib. 1.

PALDLIH, *presumtibilis*. Gh. 1. 3.

BALDLIHHO, *adv.* Ib. Rd.

baldlicho (thaz det er filu baldlicho). O. I. 27, 40. er sprah baldlicho ioh harto theganlicho. O. IV. 13, 21. tho quam ein ediles man baldlicho so imo zam er theso dati zurnta so guat thegan scolta. O. IV. 35, 1.

baltliihho, *confidenter*. Is. 9, 2.

paldlicho, *constanter*. Prud. 1.

paldlihho, *fiducialiter*. R. Pa. gl. K.

paltlicho, *fiducialiter*. Ne. II.

FRABALD.

urapalder, *procax*. M. 28.

frapalder. Gd. 3.

d. s. f. frapaldero, *procaci*. Prud. 1. D. II. 326.

d. pl. frapalten, *procacibus* VA. I. 540.

FRABALDO, *temere*. Bo. 2.

FRAPALDÎ, *f., presumtio*. Gc.

frapaldi, *temeritate*. Mc. M. 29. Gc. 1. 5. 6.

in frabaldi bin ih sculdic. Co.

frapaldi, *temeritatem*. Bib. 1. (frauilpalde. Bib. 5.); cf. fravali.

FRABALDLÎH.

frapaldlihen, *protervis (vocibus)*.

FRAPALDLIHO, *temere*. Ec. Gh.

sie uuanent, elliu dinc fr chun (es steht frabaltlichun zuuuingin geskehen. N. II.

Nom. prop. PALD. PALDO. PALDIO. B. BALDINI. BALDING. ALABOLT. O ARIBALD. ERHCHANPALD. ERL ADALPOLT. AMALBOLT. ELLANBA GILBOLD. EHAPALD. ISANBOLT. POLD. LIUTPALD. RACHABOLT. RA RIHPALD. RUMBOLD. RAGINPAL DINBOLT. MAHALBALD. NOR CUNDPOLD. GUMPOLT. KRIMPO RIBALD. KERPOLT. GISALBOLT. POLT. HARIBALD. HRUODPOLT. POLT. HARTPOLT. HEILBOLT. HAD HUKIPOLT. HUNPOLT (Quimbolt). BALD. SIKIBALD. THEGANBOLT. BALD. DRUTBALD. DEOTBALD. BOLD. WILLIBOLD. WERINPOLT NIPOLT. WINIPOLT. WOLFPOLT POLT. MAHALBALT. BALDRIH. BALI BALDMUNT. BALDECHILDIS. B BALTIMDA, *f.* BALDEBERT. PA BALDRAM. PALTCOZ. PALTKER. HERI. PALTAR. BALDRAT. BALDI

BALDÊN (auch BALDJAN?).

daz paldet mih in engemo uu 70, 7.

sin (gotes) stati baldet mih. N.

paldet den *rhetorem* ze hinde den strit. Mcp.

paldee heffan, *praesumat*. K. 44.

paldan, *presumant*. Gc. 3.

sine himela gefestenot unde g uuerden. N. 32, 6.

ARBALDÊN, ARBALDÔN.

irbalden. Os. 33.

couucht muases erpalden, *pra* K. 34.

ubeles sih erbalden. Bo. 5.

ibu daz erpaldet, *quod si presums* erpaldet (irpaldet. Gh. 3.), *prae* erpaldee, erbafdee, *praesuma* 31. 60.

irbalde ea. O. I. 11, 14.
erpaldeen, *praesumant*. K. 3.
er irhaldota. O. III. 14, 43.
erbalde, *praesume*. Ic.
arpaldhenti (arpaldenti. Re.), *praesumens*. Ib.
erbaldet, *presumtum*. Can. 13.
erbaldotiu, *presumta*. Can. 13.

BALTIA, *insula (oceani septentrionalis). Plin. IV.* (bei *Pytheas*: basilia).

BILDI s. BILADI.

BOLT.
CHURZIBOLT. gl. Zwetl. churci bolt. Sal. 4.
kurci bolt. Sal. 1. churzi polt. Sal. 2.
churci bolt. Sal. 4., *pigillus*.
churze bolt, cicladis (Kleidung). St.
(Steht *pigillus* für *pusillus*? cf. churzibolt in Perz. 2, 104. und mittelwiederd. boelt, *gibbus*; oder ist bolt gleich bolz, angels. bolta, *pilum*?
LANTPOLT, RIHBOLT und ähnliche *n. pr.*; zu bald?

BELTUNI, *n. pr.*

BILDERA s. BILARN.

BALDERICH (cf. balz), *balteus*. Hd. Tr. palderich. Wn. 460.

BILSA s. BILISA.

BALSAMO, *m.*, Balſam. D. III. 48.)

BALSAMÎTA, Pfl. D. III. 48.)

BALSTAR s. PHLASTAR.

BALSTER s BALASTAR.

BOLSTAR (Polſter), angels. bolster, *cervical* (cf. phulwi), *capitale*, Kopfküſſen. K. 55.
polstari, *bases*. Bib. 6. 8. *epistilia*. Bib. 10. 11. 13.
polsteri, *capita*. Bib. 5.
bolster, *epistilia*. L.
polstir, *bases*. Bib. 4.
polstare, *bases*. Bib. 13. 5.
bolstari. Bib. 4., *epistilia*.
polstra, *capitalia*. Em. 31.
polstarun. Bib. 8.
polstaren. Bib. 13., *capita*.
polstrun (polsterin. Bib. 5.), *capitibus* (der Säule). Mc. Sb. Bib. 1. 7.
POLSTARLI, *n.* Mc. Em. 26. Bib. 1. 6.
polstarili. Bib. 7., *epistilia*.
GEBULSTERE, *sarcinulas*. Bo. 5.
HOUPITPOLSTRA, *cervicalia*. Gc. 4.

BALZ *(m.?* oder balzi, *n.?)*, lat. *balteus*, angs. belt, altnord. belti, *n.* Cf. BALDERIH und *mare balticum*, Belt.
balz, *balteum*. F. *balistas*. Zf.
palz, *balteum*. Sg. 184. Em. 31. Wn. 863. *paean (coronam auream et bahem, coronam auream et palmam)*. Mp. Bib. 1. 2. 5.
[balzin (?), *bullis*. Eb. balcz, *coma*, balzer, *cirrus*. Eng. 2.]
BALZO, *n. pr.*

BELZôn (hieher? oder zu P?)
ich pelzo, *insero*. St.
gipelzot, *inseritur*. VG. II. 69.

BOLZ, Bolz (aus dem Lat.? oder zu BAL?
cf. angels. bolta, *pilum*; s. auch bulzjan).
n. s. polz, *pulzio*. Wn. 863. *cauterium*. Rg. 2. *nervus, vinculum ferreum quo pedes vel etiam cervices impediuntur*. D.
bolz, *pulcio*. F. 1. 2. L. Tr. Wn. 460. *catapulta*. Wn. 460.
d. s. polze, *cauterio*. D. VP. (mit pogen iouch mit polze. D. III. 71.)
a. s. polz, *cauterem*. Prud. 1. 2. Eb. D. II. 321. *pulcium*. Em. 31. *nervum*. Bib. 6. 8. 10. 13.
bolz, *cauterium, ferrum quo animalia uruntur*. F. 1. 2. Wn. 232.
bolz, *nervum*. Bib. 13.
boltz, *nervum*. Bib. 4.

d. pl. polzun. Prud. 1. D. II. 325.
polzon, polzen. D. II. 325., *cauteribus.*
Hieher auch POLET, *catasta.* D.?
BOLZO, *n. pr.*
SCOZPOLZ, *catapulta.* Wn. 460.

BOLZ, *pultes* s. POLZ in P.

BULZjan (cf. *ebullire;* s. auch BAL und BOLZ).
GABULZJAN? Gehört gipoleze. Eb. gipoleze. Prud. 1. 2., *respiret,* hieher?
UZARBULZJAN.
uzarpulzit. Em. 19. uzarpulcit. A., *ebullit.*
[UZPULZ (oder UZPULZA?) — legt er sich an des uuazzeres uzpulza, Hervorsprudelung, Hervorfluß. Fst. 121.]

BIM s. BÛ.

BAIMI, Volk in *germ. m.* Ptol.

BAUM, *m.*, Baum, *arbor;* goth. bagms, altn. badmr, angels. beam. Cf. Wurzel BU. Wie nahe es auch liegt baum als bau-m, d. h. als eine Bildung aus der gunierten Form bau von BÛ mit dem Suffix M, anzusehen (cf. auch pers. bû-n, *planta*), so macht doch schon das goth. bagm diese Herleitung vielleicht bedenklich. Zwar läfst sich ag in goth. bagm, wie es scheint und wie auch schon Grimm und Pott *(arbos* als *ar-bos* anzusehen und *bos* aus der sanskr. Wurzel bhû entstehen zu lassen, hindert vielleicht das B, da diese Wurzel im lat. zu FU geworden ist, also *ar-fos* zu erwarten wäre) gethan haben, aus av erklären (s. V im ahd. Sprsch. I.), nämlich unter der Voraussetzung, dafs au in av übergegangen ist. Dieser Uebergang von au in av findet aber nur bei nachfolgendem Vokal statt und bau kann mit dem Suffix M (sanskr. ma, nicht ama) nur baum und nicht bavm geben, oder man müfste behaupten, dafs am das ursprüngliche Suffix gewesen wäre [was sich aber nirgends zeigt, und erst im Ahd. in gewissen Fällen (s. Suffix M) statt M erscheint]. Dieses Bedenken liefse sich vielleicht dadurch heben, dafs im früheren Zustande der Sprache au (guniertes u) [wie mit wenigen Ausnahmen im Sanskr. (selbst vor dem Infinitivsuffix tum, z. B. bav-i-tum)] dem consonantischen Suffix sich lieber in der Form av mit Einfügung eines Vokals, als in der Form au angeschlossen habe, und ein früheres bavam, bavim (statt baum) dem bagm vorausgegangen sey. Ein zweites Bedenken wird durch ad im nord. badm erregt. Dieses könnte sich nun aus dem goth. bagm entwickelt haben. Aber dieser Uebergang von G in D läfst sich, wiewohl er auch sonst bisweilen sich zeigt, in Nordischen nicht mit Bestimmtheit nachweisen [Beispiele wie fâd, *politus,* fæd, *paucitas,* müssen wohl durch Auswurf einer *guttur.* erklärt werden, fâd (wenn es nicht mit dem angels. fadan zusammenhängt) aus fagad und fæ aus fæhed; Grimms Muthmafsung, dafs vielleicht das nord. fadm, *sinus,* aus fagm entstanden ist, wird durch das ahd. fadam, welches auch *sinus* bedeutet, entkräftet.] Da nun im Gegentheil, statt der Entwickelung des goth. ag aus au, die Entwickelung des ahd. au aus angs. ea aus ag in ahd. glauw, angs. gleaw verglichen mit goth. glaggv, in ahd. saur angs. seam, verglichen mit *sagma* (cf. auch goth. bliggvan, ahd. bliuwan, goth. trigg ahd. triuw) Analogieen findet, so ist vielleicht bagm, badm, baum, beam auf die Wurzel BA (q. v.) zurückzuführen, die im Gothischen durch G und im Nordischen durch D vermehrt dort also als ba-g und hier (wenn ein Uebergang des G in D unstatthaft seyn sollte) ba-d anzunehmen ist. Hiefür scheint auch Bedeutung: Strahl, die das angels. beam hat, zu sprechen. Die Bedeutung von Felbblume und Laub, die neben Baum im nord. badm sich zeigt, kann sich so gut aus BA als BU entwickelt haben. Cf. auch bahan badôn, auch ist die Bedeutung *levare,* die

nord. bada liegt zu berücksichtigen. Durch diese Hinweisung auf die Wurzel BA will ich nicht die Bedeutung *lucere* in Anspruch nehmen und etwa das verspottete *lucus a non lucendo* dafür anführen (wiewohl sich dieses auch vertheidigen liesse), sondern die Bedeutung *fovere*, so dass der Baum entweder von seinem kräftigen und reichen Wachsthum oder von seinem Schatten, oder von seiner Benutzung den Namen erhalten hat. Das nord. badm mit lit. medi, *arbor*, zusammenzuhalten, verhindert nicht nur das auch im Nordischen vorkommende meid, *arbor* (wenn dieses mit lit. medi, das im nord. meit und nicht meid erwarten lässt, zusammen hängt), sondern auch der nicht abzuweisende Zusammenhang des nord. badm mit dem goth. bagm, ahd. baum, angs. beam. Man könnte auch das goth. bagm und nord. badm mit dem sanskr. bah, bad (neben vah, vad), *crescere* (wie goth. triu, *arbor*, mit sanskr. driḍh, *crescere*, wenn es nicht das sanskr. taru, *arbor*, ist) zusammenzuhalten, die vielleicht ursprünglich badh sind (cf. sanskr. vridh und vṛih). Sollte bagm zunächst für fruchttragende Bäume gegolten und später erst zur Bezeichnung jedes Baums gebraucht worden seyn, so liesse es sich auch wohl auf die sanskr. Wurzel bhax, *comedere*, zurückführen; cf. φαγεῖν. Auch ist *fagus*, φηγός, vielleicht zu vergleichen.

n. s. **baum**. Frg. 7.
paum. R. Ja. Em. 33.
bonum. Sg. 242.
poum. Ic.
boum. T. 13, 15. 41, 3. 62, 9. O. I. 23, 53. II. 23, 15. V. 1, 21. Mcp. N. 1, 3. 51, 10. 91, 13.

g. s. **baumes**. Frg. 7.
paumes. Pa. Rb. Em. 8. 12, 15.
poumes. Mcp.
boumes. Nh.
poumis. Org.

d. s. **paume**. R. Pa. Rb.
boume. T. 201, 5. 102, 146. O. IV. 26, 52. 30, 29. V. 1, 17. Mcp. Org.

a. s. **baum**. Frg. 7.
boum. T. 62, 9. O. II. 6, 31.
poum. Org.

n. pl. **pauma**. Sg. 913.
pouma. M. 30. *arbusta*. Gh. 1. 2. 3.
bouma. O. I. 23, 56. V. 2, 8. T. 146. Sg. 111. Wm. 4, 13. Bo. 5.
bomma. Sg. 141.
(**poumun**, *arbusta*. Gh. 1. 3.)

g. pl. **paumo**. Pa. gl. K.
boumo. T. 13, 15. Mcp.

d. pl. **boumon**. T. 116.
boumen. N. 103, 16. Mcp. Bo. 5.

a. pl. **pauma**. Pa. gl. K.
bouma. O. II. 7, 70. IV. 4, 35. N. 73, 6. Bo. 5.

v. pl. **bouma**. N. 148, 9.

ther mittilo boum *(crucis)*. O. V. 1, 21.

durri paum, *gremia, siccamina*. K.

alt paum, *cariosus, arbor vetustus*. R.

ARLEZBOUM, *cornus*. Tr.
arlizboum. Zf. 2.
erlizboum. F. 2. Hs.

AFFALTERBOUM, Apfelbaum, *malus*.
d. **affalterboume**. Wm. 8, 5.

ERBISIBOUM, *herbitum*. Tr. Hs. Pd.

ELMBOUM, Ulme, *ulmus*. Zf. 2.
helmboum. Pr. t.
eliboim. D. II. 319.
ulmboum. Wn. 460.

ESCHELBOUM (Eschenbaum), *aesculus*. L.

IWINBOUM (Eibenbaum), *taxus*. Pd. 5. **ywinboum**. Zf. 2.

OLIBOUM, Oelbaum, *olea, oliva*. Tr. Hs. Zf. 2.
oleboum. Wn. 460. Tr. L. Cr.
g. s. **oleopaumes**. Em. 12.
oleboumes. Nh.
oliboumis. Nh. II.
d. s. **oleboume**. N. 95, 13. 51, 10.
g. pl. **oliboumo**. T. 166, 5. O. IV. 3, 22.
uuilder oleboum, *oleaster*. Tr.
wildi olepome, *stomoros*. Rbd. 6.

OLEBOUMIN, *oleaginum (lignum)*. Tr.

OBAZBAUM, Obstbaum.
(**obezpoume**, *a pl.* D. III. 62.)

ULMBOUM s. elmboum.

LERCHBOUM (Lerchenbaum), *terebinthus*. Wn. 460.

LINPOUM (Leinbaum), *ornus*. VC. II. 71.
linboum. Tr. Pr. v.

limboum. Pr. t. VA. X. 766. Zf. 2.
LORBOUM (Lorbeerbaum), *laurus.* Mcp. L. Tr. Wn. 460. Zf. 2. Pr. e.
g. s. lorpaumes. Em. 15.
a. pl. lorbouma. Mcp.
LORBOUMIN, *laureum.* Hd.
a. s. f. lorboumina gerta, *laureum ramale.* Mcp.
MANDELBOUM, Mandelbaum, *amygdalum.* Wn. 460. mandilboum, *amigdala.* Zf. 2.
MANDALPOUMINE, *amygdalinas.* Wn. 863.
MELBOUM, *lentiscus.* Wn. 460.
meleboum. Tr. Ve. 6.
meliboum. Zf. 2.
MIRTILBOUM, Mirtenbaum, *mirtus.* Zf. 2. mirtelboum. Tr. Wn. 460.
MIRTILPOUMAHI, *mirteta.* Bib. 7.
MULBOUM (Maulbeerbaum), *morus.* Tr. Gx. Z. 2.
wilde mulpoum, *sicomorus.* Tr. wildi mulpouma (mulpoume. Bib. 13.), *sicomoros.* Bib. 8.
MURPOUM, *caprificus.* Mα. Bib. 5. Sb. murboum. Wn. 863.
a. s. murboum, *sicomorum.* T. 114.
a. pl. murpauma (murpaum. Rf.), *sicomoros.* Rb.
murpouma (murbouma. N. 77, 47), *moros.* Tg. 5. Bib. 1.
NESPILBOUM, *avellana.* Zf. 2. *nepulus.* L.
nespelboum, *avellana.* Ve. 6.
NUZPAUM (Nußbaum). Rb.
hnuzboum. Bl.
nuzpoum. Wn. 460. Em. 22. 31. Sg. 299. Bib. 7.
nuzboum. L. Tr. Zf. 2. Wn. 460. Pr. t., *amygdalus, nux, nucus, nuccinus, corylus.*
Ortsn.: NUZPOUMA.
NUZBAUMIN.
a. pl. f. nuzpaumino, *amygdalinas.* Rb.
PALMBOUM, Palmbaum, *palma.* Wn. 460. Zf. 2.
palboum. Ald.
balboum. Tr.
g. s. palmpoumes. Bib. 6.
a. s. palmboum. Wm. 7, 8. I. II. IX.
palboum. Wm. I. III.
n. pl. palmpouma. Mt. Bib. 1. 2.
palmbouma. Bib. 7.
g. pl. palmboumo. T. 116.
a. pl. palmpouma. Mt. Mg. Bib. 1. 2
PALBOUMIN HOLZ. Tr.
PERIPAUM, *arbusta.* Ra. gl. K.
PIRAPOUM (Birnbaum), *pirus.* Sg. 1
piripoum. Em. 22. 31.
piriboum. Sal. 2. Zf. 2.
piroboum. Sal. 4.
pirboum. Wn. 460.
birboum. Tr.
PIRIBOUM, Ortsnamen. Urk. v. 867.
PINPOUM. Sg. 184. 299. Bib. 1. 2. 5. Mg.
pinboum. Tr. Wn. 460. Hd.
pimpoum. Bib. 9. 12.
pimboum. Bib. 2. Zf. 2. *pinus, thin*
PINBOUMLIH.
d. pl. pimpoumlihan, *thynis (lign*
BUHSBOUM, Buchsbaum. Zf. 2. buchs Wn. 460., *buxus.*
CHESTENBOUM, Kastanienbaum, *ca* Wn. 460.
kestenneboum. Tr.
kestinneboum. Zf. 2.
KIRSBOUM, CHERSPOUM *s.* chresip
CHINBOUM (Kienbaum), *pinus.* Hd.
CHEZEPOUM, *lothen, genus arboris q tini mellam vocant.* Sal. 2.
GEIZBOUM. Zw.
CHUTENPOUM, Quittenbaum. Wn. 4
chutinboum. F. 1. 2.
kutinboum. Tr. Zf. 2., *cotanus, cyd*
CHURNIBOUM, *cornus.* D.
churinpoum. Sal. 2.
chuirnilboum. VG. II. 448., *cornus*
tirnpauma, *cornea silva.* Em. 13.
CHRANPOUM (Kranbaum, Wachholder *perum.* D.
CHRIEHPAUM. Sg. 184.
chriehboum. Wn. 460.
criehboum. F. 2.
chriechboum. Zf.
crichboum. F.
chrieboum Wn. 232., *cinus, carasu*
CHRESIPOUM (Kirschbaum). Sg. 299.
chriesiboum. Em. 22.
cherseboum. Wn. 460.

cherspoum. Em. 31.
cerseboum. Wn. 232.
kirsboum. Tr. Zf. 2. *cerasus.*
KREOZPAUM, *iuniperum.* Em. 29.
HAGENPOUM, *ornus.* Em. 32. Wn. 232.
HÖHBAUM, *cedrus.*
g. pl. hohpoume, *cedrorum.* N. 103. 17.
a. pl. hohpouma, *cedros.* N. 79. 11.
HARTRUGILBOUM (Hartrigelbaum), *sanguinarius arbor.* L.
PHERSIHPOUM, Pfirsichbaum. Em. 31. Sal. 2.
fersihpoum. Sg. 184. 299.
phersichboum. Wn. 460. Zf. 2.
pfirsichboum. Hd.
pfersicboum. Tr.
phersiboum. Em. 22., *persicus.*
PHEFERBOUM, Pfefferbaum, *piper.* Tr.
FICPOUM, Feigenbaum. Sg. 242. Nh. II.
figpoum. Nh.
ficboum. Nh. II. Tr.
uicboum. Wm. III.
figboum. T. 121. Zf. 2.
uigboum. Wm. 2. 13.
fichboum. Wn. 460., *ficus, carix, ficulnea, ficarius.*
d. s. figboume. T. 17. 5. 6. 121. O. II. 7. 64.
fiicbaume. Frg. 25.
phigboume. T. 102.
fichpoume. N. 34. 12.
a. s. figboum. O. IV. 6. 5. T. 121.
phigboum. T. 102.
g. pl. uicpoumo. M. 31.
d. pl. ficpoumun. Mz.
uichpoumun. Bib. 1. 2.
a. pl. fighpouma. N. 104. 33.
uuildir ficpoum, *sicomorus.* Le. 2.
uuilder uuicpoum. Bib. 7.
g. pl. uuildero uicpoumo (uichpoumo. Le.). M. 31. Le. 3.
a. pl. uuilda uicpouma (uichpouma). Mz. Me. Sb. ficpouma. Bib. uibpouma. Bib. 7. wichpouma. Bib. 8. 13. uuicpouma. Sb. M. 30. Gh. 1. 3. OA.
FICPOUMAHI (fichpoumahi. Mz. 3.), *ficeta.* Bib. 7.
PHLUMBOUM (Pflaumenbaum), *prunus.* Zf.
pflouboum, *prunus.* L.
phrumboum, *prunus.* Wn. 460.
prumboum, *cipro.* Em. 31.
FULPOUM (Faulbaum), *myrice.* Le. 113. D.
(SAGABOUM, *malus?* Bib. 10. 13.
saginboum. Bib. 11.)
SEUIBOUM (Sebenbaum), *savina.* Zf. 2. Wn. 460.
seuenboum, *savina.* Tr.
SPERBOUM (Spierbaum), *esculus.* F.
spereboum, *esculus.* Tr. Zf.
SPIRBOUM (Spierbaum), *sorbus.* Fw.
SPINNILAPOUM. Sg. 184.
spinnilipoum. Em. 31.
spinnilboum. Sg. 299. Em. 22.
spinnilboum. Zf. 2.
spinnelboum. F. L. Tr.
spinelboum. Wn. 232.
spindelboum. Wn. 460., *fusarius.*
SPORAHPOUM, *iuniperus.* Sb. Bib. 1.
SUELCHBOUM, *sorbarius.* Tr.
UUECHALTERPOUM (Wacholderbaum). Me. Bib. 5. 7.
uuechalterpoum. Bib. 1.
uuecholterpoum. Bib. 8.
wechilterboum. Zf. Bib. 4.
wachilterpoum. Bib. 6.
wechelterboum. Bib. 13.
uuechelderboum. L., *iuniperus.*
(UUEIFBOUM, *sandix.* L.)
UUIHPOUM, *cassia.* Mz. Ps. 2. Bib. 1.
uuihboum. F. 2.
wichboum. Tr.
unichpaum. F.
uuicpoum. Bib. 7.
wicboum. Bib. 6.
uichpoum. Bib. 5.
uuichpoum. VG. II. 213.
UUIROUHPOUM. Ib. Rd.
wirochboum. Tr., *storax, thus.*
WHISELBOUM, *lentiscus.* Wn. 460.
WALTBOUM, Waldbaum.
n. pl. uualtpouma. N. 95. 13.
CEDARPAUM, Cederbaum. R.
cedirboum. F. 2. Hd. Zf. 2.
cederboum. Wn. 460. Tr. Wm. 15. 15.

ciderboum. Hd., *cedrus.*
cederbouma, *cedrus.* N. 36, 35.
CEDERBOUMIN holz, *cedrinum lignum.* Tr.
CIPERBOUM, Cypresſenbaum. Hd. Tr. Wn. 460.
cuprespoum. Prud. t., *cypressus.*
CIPEPBOUMIN, *cypressinum (lignum).* Tr.
HLEITARPAUM (Leiterbaum) *(acc.), latera scalae.* K. 7.
d. pl. hleitarpaumum. K. 7.
RITEBOUMA, *catasta, genus tormenti.* F.
MASTPOUM, Maſtbaum. Mc. Bib. I. 2. 7.
mastboum. Hd. Zf., *malus.*
FIZZEBOUM, Fißbaum. Wn. 232.
vizeboum. L., *liciatorium.*
WEPPEBOUM, Webebaum, *liciatorium.* Wn. 460.
UUIZIPOUM, *patibulum.* Ic. *catasta.* Prud. t.
KELTERBOUM, *prelum.* Tr.
HENGELBOUM. Hs.
henchilboum. Tr., *cuple.*
SELPPOUM. Mc. Sb Pr. m. t. Bib. I. 5. 7.
selppaum. Ib. Rd.
selpoum. VG. I. 171. Bib. 6. 8. 9. 11. 13., *hastile, stipes.*
d. s. selppaume, *stipite.* Ib. Rd.
d. pl. selpomin, *stipibus.* VG. II. 53.
SEGALPOUM (Segelbaum). Mz. Mc. Bib. I. 2.
segilpoum. Bib. 5. 7.
segilboum. Bib. 4. 6.
segelpoum. Bib. 7., *malus.*
g. pl. segalpoumo, *antennarum.* VA. III. 549.
STELBOUM, *hesperus.* Tr.
BAUMFALCHO.
BAUMWERAHMEISTAR.
BAUMGARTO.
BAUMSCABA.
BAUMBURC. EPERESPOUMA. ANABOUM. PIRIBOUM. Ortsnamen.
BAUMOLHI, alte Bäume.
boumolih sihest tu an dero stete uuahsen diu imo limfet. Bo. 5.
fermuleta boumelich dar in lante. N. 104, 33.
PAUMLIH, *patibulum.* D. I. 266.
(GEBOUME, *arbusta.* Eng. 2.)
BOUMELIN, Bäumlein. Wm. 4, 14.
BOUMOHTI, *nemorosa.* A.

BAUMÍN.
boumines, *carpasinis.* W.
deru pominun uuollu, *bysso.* Gc.
pauminan, *ligneum.* Rb.

BAMMIN, *n. pr.*
PEMMINGEN, Ortsnamen.

BOMBARI, *m., bombix.* Prud. t.

(BAMBLum. — *celocen, genus navicu vissimum, quod bamblam dicimus.* I auch in Id.: pamblum.)

BAN, *m.*, nord. bann *(m.)*, Bann. C *quē bannum non adimplet. l. rip.* 6 *bannus ab eo fiat persolutus. Cap. C nec pro uuarta nec de scara, nec d nec pro heribergare, nec pro alio ba bannum comes exactare praesumat ni C. e. L.* 3. *si quis legibus in utilitat sive in hoste seu in reliquam utilitat tus fuerit. l. rip.* 65. *si quis in hoste tus fuerit. l. rip.* 67. *ad placitum b Cap. C. e. L. III.*
n. s. ban, *scitum.* Mon. 2. Tr. Hd. B
pan, *anathema.* Wn. 460.
d. s. banne (so uuar so er uuari thaz er uuari in banne). O
after themo panne, daz e lazze, *post decretam cessation* Can. 9. 12.
a. s. denne ni kitar purno nohh pan furisizzan. Em. 33.
minan ban zellu ih. O. II. 18
n. pl. panna (pannea. Can. 13. panne banni. Rb. pannen. Can. 5 *seita.* M. 12. Sb. Can. 7. Bib.
a. pl. panna, *scita (regis).* Mz.
S. Grimms deutsche Rechtsall S. 657. 844. seq. — cf. impans
Ortsnamen: PANPRUNNO.
MEZIBAN. — *de mezibam id est a forbannito ut unusquisque comes det, ut nullus eum recipere audeat I. a.* 809; also Verbot zu bewirthen cf. maz.

WILTPAN.
concedit wiltpannum *super ecclesiae forestum.* Urk. 1059.
BURGBAN.
si quis infregerit bannum, quod theotonica lingua burgban dicitur. Urk. v. 1095 in *Marten. collect.*
(infra coloniam et terminos ipsius civitatis, qui dicuntur burgban. *Charta Friderici II.* 1242.)
HERIPAN, heripauhhan, *sonus vocis?* Da.
HERIBANNUS, HARIBANNUS, ARIBANNUS, Aufgebot der Freien, Heerbann; auch Abgabe des Heerbannes (in der Lombardei *arimannia*). Grimms Rechtsalterth. 295. 299. *plenum heribannum componat. L. Car. m. i. e. sol. LX. persolvat. Cap. C. c. L.* 3. *qui heribannum solvere debent, conjectum faciant ad heribannatorem. Cap. C. c. L. III.* freda *aut* harebannus. Urk. 777. *freda, haribanna, stipendia etc.* 823.
FORBANN*US.* — *qui latronem in forbannum miserit. Cap. C. et L.* 3.
FORBANNIT*US, proscriptus,* in den alten deutschen Gesetzen, z. B. *de latrone forbannito. Cap. C. et L.* 3. *de teloneis quae jam ante furbannita fuere. Leg. Car. m.* 15. *si quis hominem, qui forbannitus est, in domum recipere praesumserit. L. rip.* 87.
GIBAN, *scita.* Ep. 2.
BANWARTA.
BANNAN (bannen), *mannire.* D. I. 341. (in den *capitularien* wird *mannire* und *bannire* unterschieden; s. *Capit. Car. e. L.* 4, 25.).
GABANNAN.
so denne der mahtigo khuninc daz mahal kipannit. Em. 33.
gebannen nuart (chornehouf), *indicta videbatur.* Bo. 5.
FARBANNAN, *occulta.* D. I. 143. gl. K.

BAN (?).
in ohaldi bane, *in proclivo.* Rb.

BANO, *m.* (nord. bani, angels. bana, griech. φονεύς. Cf. sanskr. han und ghan, *occidere;* auch panôn).
n. s. pano, *carnifex.* R.
d. s. banin: nu scal mih suasat chind suertu hauwan, breton mit sinu billiu, eddo ih imo ti banin werdan. Hild.
BANA, *f.* (Todschlag).
a. s. banun: so man mir at burc enigeru banun ni gifasta. Hild.
g. pl. panono stat, *calvariam.* Rb. (oder zu BANO?).

BANÔN (cf. BANO; oder gehört es zu P? cf. auch pîna und angels. punian, *conterere, contundere, ferire*).
panont, *quatiunt.* VG. III. 132.
panonter (panonte. Zf.), *exercens (me).* Rd.
pononter. Ib.
GAPANÔN? in CAPANONT, *aequant.* gl. K. scheint nicht hieher zu gehören; ist etwa caepanont (s. eban) zu lesen? cf. aber auch in ohaldi bane, *in proclivo.* Rb.

BENNA, *lingua gallica, genus vehiculi appellatur, unde vocantur combennones, in eadem benna sedentes. Festus.* — *Coxit panes et carnes et accepit cerevisiam in vasculis, quae omnia in vase, quod vulgo* benna *dicitur, collocavit. Vita s. Remigii.* — Cf. *venna* als Korb zum Fischen, in: *sive retibus sive venna.* Urk. v. 1188. *piscationem cum retibus et locum concessit ad expandendum retia, sed et unam vennam pro capiendis salmonibus et aliis piscibus majoribus, quas ipse testis reparavit cum perticis et virgultis, quae dicuntur* ribischen, *sumtis ex insula praenarrata. Bodm.* rheing. Alterth. 510. *venna, septum ad intercipiendos pisces. Ann. trev. vennam in marcha* windiga *sitam.* Urk. v. 888. *de venna quintum piscem.* Urk. v. 973. *cum piscatoria, quae appellatur venna. Charta childeberti. vicaria cum piscicibus, vennas, molina etc. Capit.* v. 813. *vennas reficere, croadas facere, etc. Gudeni cod. dipl. III.* 1063. *de nostra silva uriacensi cum ipsa venna dominica. Dipl. sigiberti. ubi gara lacas vennam habuit. Decr. Childerici.* Cf. FENNA. S. auch benna und venna in *Du Fresne.*

CAROLI VENNA (jetzt *chalevanne*). — *ad portum sequanae, caroli venna, hoc est piscatoria*; cf. fenna.

BENNO, *n. pr.* Es findet sich auch für *bernhart* und in einer Urkunde von 760 steht *signum richbaldi sive benonis.* — Cf. Banzo, benzo und pano.

BIN s. **BÛ.**

BÎNI s. **BÎA.**

BONJAN?

GIBONITA (?), *stratae (tensiones in cythara).* Gc. 3.; cf. giebanon (in eban) und gabanchot (in banch).

BÔNA, *f.*, angels. bean, nord. baun, Bohne, *faba, cicer.*
bôna. Tr. Hs.
pona. Em. 31.
bone. Wn. 460.
baona. Sg. 913.
FIGBONA, *f.*, Feigbohne, *lupinum.* Tr. Pl. 6. Es (ficbane. Ih. uicbonen. Im., *lupini.*) figbonun, *lupini.* Ka. Sg. 292.
(BONBRI. BONWIBIL.)
Gehören die Ortsnamen Bondorf, Bonland, Bongowa hieher oder zu Bono.

BONO, *n. pr.*; cf. Bunno in **AN.**

RADASBONA, RATISBONA. Ortsn.

BONNA (schon bei *Tacitus* u. *Ptolm.*), BUNNA (Bonn), Ortsn.; cf. *n. pr.* Bunno.

BUNN-AN s. **AN.**

BUNNO, *n. pr.* s. **AN.**

BEIN, **BEINI**, angels. bân, alts. bên, nord. bein, *n.*, Bein (auch in der Bedeutung Knochen), *os, crus, tibia.*
n. s. bein. Sg. 242. Pr. e. Bib. 5. iz ist gifuagit al in ein, selb so he
tes bein. O. I. 4, 16.
pein. C. Mu. Bib. 1. 2.
d. s. beine (mit themo selben bei
dere niheine, mit fleisge i
felle). O. V. 20, 29.
chindes peine, *a puero.* Mp.
a. s. bein (bein ni brehet ir fon i
T. 211, 4. Mu.
inst. in beino minnon ih dih. N. 6.
n. pl. pein. Em. 31.
bein. Em. 27. Tr. Mcp. Wm. 5, 15
bein *(ossa)* ungerech sint.
miniu bein *(ossa)* sint ket
N. 30, 11. zeuuorfen sint alli
bein *(ossa).* N. 21, 15.
d. pl. beinon. Mcp.
beinen. Mcp. selben minen
(ossibus) ne ist rauua neh
37, 4. blecchenten beinen (
N. 41, 1.
a. pl. bein [sie gezalton alliu min
(ossa)]. N. 21, 18. — 33, 21.
innan bein suintet ir. O. IV. 26, 4
peinneom. Pa. peineom. gl. K. pein
osseis.
(fugles baenae, *vicium, pisae, agre*
299. fugles bene. Pb. 1. fugles be
BEINREFFA.
BEINBERGA.
BEINFIFUN.
BEINWERI, BEINGAWERI.
BEINWURZ.
BEINGARAWI.
BEINZIARIDA.
BEINSECCO.
Gehört Bainobaudes. Am. hieher?
AHSALPEIN, *n., ephod.* gl. K.
ahsalpain. Pa.
HRUKKIBEINI, *n., spina.*
ruccipeini. Mv. Bib. 7.
rukkibeini. Bib. 1.
rukkebeini. Bib. 6.
ruchkibeini. Sb. Ps. 2.
rucchibeini. Em. 31.
rukkipeni. Tg. 1.
ruggibeini. Sg. 242.

ruggebein. Tr.
ruccipein. Bib. 5.
in bruckipeine. C.

PRUSTPEINI, *n., pectusculum.* A. Gc. 3. Ib. Rd.

[UUIDARPANI, *calcemel* (oder *calamel*), *calcaneum.* C.]

CHINNIPEINI, *n., mentum.* Ib. Rd. Em. 31.
chinnebein. Wn. 232.
chinneban. F. 2.
chinnibeni. Sg. 299.
chinnipen. D. II. 346.
chinnibeini, *mandibula.* Bib. 12.
chinnipeni, *mandile.* Tg. 1.
cinnipeini, *mandilla.* Sg. 913.
chinnibeini (chinnibeine. Bib. 9.), *mandibulam.* A.
chinnipeni, *maxillas.* C.

HALSPEIN, *n., collicium.* F. (halsbein, *torus.* Id.)

HELPHANPEIN, *n.,* Elfenbein, *ebur.* Al. 2.
helphenbein. Wn. 232.
helfenbein. F.
d. s. helfinpeina. Bib. 7.
helfentpeine. Bo. 5. N. 44, 9.
helphentbeine. Wm. 5, 14.
helphenbeine. Wm. III.

HELPHENTBEININ, *eburneus.* Wm. 5, 14.
helphenbeinin. Wm. II. III.
elfenbeinin. Mon.
n. s. m. helphintbeininer. F.
n. s. n. helfentbeininaz (uuighus). Wm. 7, 4.
helphentbeininaz. Wm. II.
helphenbeininaz. Wm. III.
d. s. m. n. helfentbeinimo. Wm. 7, 4.
helphenbeinimo. Wm. III.
helphentbeininimo. Wm. II.
d. pl. helfentpeininen, *eburneis.* N. 44, 9.
elfantbeinun. R.
a. pl. m. helphantpeinina, *eburneos.* Bib. 1. 2.

HUTBENI, *n., clunis.* Pf. 1.

SLUNTBEIN, *n., rumen.* Tr.

SUEGILPAIN, *n., cornus tibia* (Blasinstrument). D.

SCHINEBAIN, *n.,* Schienbein, *tibia.* Wn. 460.

ZAGILPEIN, *n., caudistrum.* F.

LANCPEINNA mucca, *calicem.* Em. 19.

ZUIBEINE, *bipes.* Org. Bo. 5.
zuibeinen, *bipedem.* Org.

GABEINI, Gebein, *ossa.*
geist fleisg inti gibeini ni habet. T. 230, 5.
gebeine. Wn. 460.
g. pl. gibeino. T. 141.
kapeinnono? Frg. 23.
d. pl. gebeinon. N. 41, 1.
a. pl. gibeinu, gibeiniu. T. 211, 1. 2. 3.
kipeinna miniu, *os meum.* Tg. 5.

(BEININ, fnöchern. D. III. 44.)

ANTBEINAN.
inpeinta, *exossavit.* MS. Bib. 1. 2. 7.

SPERZIPEINON? bieher? — sperzipeinot, *spatiatur (cornix in arena).* VG. I. 389. sper zipeinant, *spatiantur (aves in sterili herba).* Prud. 1.

BEONIA s. PEONIA.

BÎAN s. BÎA.

BOINEburc (?), Ortsnamen.

BONOCHAIMAi, Volk in *germ. m.* Ptol.

BUNITIum (Sund?), Ort in *germ. m.* Ptol.

BENAVENTONO lant, *hispania.* Wess.

BINUZ, *m.,* Binſe, *juncus, scirpus, papyrus, porcaster, papyrio.*
n. s. binuz. Sg. 292. VS. Bib. 2.
pinuz. Em. 21. Tg. 1. VP. Sal. 1. Bib. 2.
pinoz. MS. Bib. 1. 2. Ald. 3.
pinaz. Em. 31. Bib. 10. 13.
piniz. Tg. 5. Bib. 4. 5. 9. 11. 12. Sal. 2.
biniz. Tr.
pinez. Bib. 6.
binez. Mcp.
g. s. pinozes. Bib. 1.
d. s. pinuzze. Rb.
pinoze. Bib. 1. 7.
pinizze. Zf.

bineze. Mcp.
(binezze. Mos.)
pinezen. Bib. 13.
a. s. pinuz. VP.
pinoz. M. 28. Gd. 1. 2. 3. Bib. 1.
a. pl. pinazun. Al. 1.
BINUZÎN, *scirpeus.*
pinuzzina (pinozina. Bib. 1.) zeinnun, *fiscellam scirpeam.* Rb.
pinezinez, *scirpeum.* Bib. 9.
pinizziniu (pinizine. D. II. 313.), *scirpea.* Prud. 1.
pinozinen (pinoszinen. Sb.), *papyriis.* Mη. Bib. 1. 2.
BINUZAHI, *papyrio.*
pinzahi, *iuncus.* D.
binissahi. Ald.
binizahe, *papyrium.* Tr.
pinazahe (pinozahe. Sb. pinizaha. Bib. 6. pinizahe. Bib. 8. pinizach. Bib. 4. pinnizzach. Bib. 5.), *in papyrione.* Mα.
PINUZ, *n. pr.*
PINUZWANG. PINUZINHOUA. PINUZHEIM (Bünzen), Ortsnamen.

BANCH, *f.* (cf. lat. *planca* u. gr. πλάξ), angs. bänce, benc, Bank, *scamnum.*
n. s. panch, *scamnum.* Em. 31. Wn. 460.
n. pl. penchi, *fulcra.* A. Bib. 9. 12. D. II. 344.
d. pl. banchen, *subselliis.* Mcp.
(uone benche ze benche hiez man alluteren win scenchen. D. III. 69.)
DUUERCHPANCH, *transtris* Sal. 1.
BANCHLAHHAN.
BAENKELIN, *scampellum.* Tr.
GABANCHÔT.
a. s. m. gipanchoten (gipanchoton. D. gipenchoten. M. 31.), *stratum.* Sb. Le. 1. 2.

BINGA (Bingen), Ortsn.; in TH. bingium.

BUNGO, Bunge (cf. Bachbunge, *veronica beccabunga*), *bulbus.* Tr.

BANT, sanskr. bandh, *ligare.*
BINTAN (bant, bunt), goth., angels., nord. bindan, binden, *ligare, vincire.* Cf. WINTAN. — sie sahun druhtin iro bintan. O. IV. 17, 30. fon hellu ther niruuintit, ther suntilosan bintit. O. V. 21, 12. thiu ougun sie imo buntun. O. IV. 19, 73. bant sina uuuntun. T. 128. pintanter, *obligans.* Ib. Rd. ter adversarius ne iehe, anderis ne bindit in ter iihtare; mit tiu man in bindit, taz chumet fone sinero geiihte. Syl. then sine geluste bindent. Bo. 5. ein ander man bindet *(cinget)* dih unde dinset dih, dara du ne uuile. N. 89, 7. der iro ferchnisteda bindet, *alligat.* N. 146, 3.
Inf. bintan. O. IV. 17, 30.
pintan. M. 28. gl. K. Gd. 1. 2.
binten. Gg.
(ih) bintu. Pr. e.
(er) pintit. Ra. gl. K. Ic.
bintit. O. V. 21, 12.
bindit. Syl.
bindet. Bo. 5. Org. N. 89, 7. 146, 3.
(sie) bintent. T. 141.
bindent. Bo. 5.
(er) binde. Mcp. Bo. 5.
pinte. H. 20.
(er) bant. T. 128. Mcp.
(sie) buntun. T. 185, 10. 212, 7. O. IV. 19, 7
p. a. pintanter. Ib. Rd.
d. s. m. pintantemo. Rb.
GABINTAN.
gibintan, *ligare.* T. 53, 4. gibintet, *al gate.* T. 72, 6. ne se gebunden uurdi *ne ligarentur.* Rc. kapintanti pant *tradens vinculo.* H. 21. sin annuzzi m sueizduochu gibuntan. T. 135. gibu tan hanton inti fuozin. T. 135. gipu tiner, *inlaqueatus.* Bib. 5. gipuntin *innexa.* VA. VI. 281. kapuntaniu, *ol gata.* Rb. gipuntaniu, *circumligata.* er nan fasto gibant. O. II. 9, 45. m lachanon biuuuntan ioh funon so buntan. O. III. 24, 102. thar uuir

fon in funtan ein esilin gibuntan. O. IV. 4, 19. gibint then man mit uuorton. O. III. 12, 39. gibint thir harto in herzen. O. V. 21, 2. uuir uuarun gibuntan mit ubilu. O. IV. 5, 14. *memoria* daz kebindet. Mcp.

Inf. gibintan. T. 53, 4.

(du) kipintis. Rb.
gibintis. T. 90.

(er) capintit. Gb. 3.
[kipentit (!). gl. K.]
gipintit. Gh. 3.
kebindet. Mcp.

er gibinte. T. 62, 6.
kapinte. H. 3. 15.

(ir) gibintet. T. 98.

(er) gibant. O. II. 9, 45. T. 103.

(sie) gibuntun. O. IV. 17, 26.

imp. s. gibint! O. III. 12, 39. V. 21, 2.

imp. pl. kapintet. R.
gibintet. T. 72, 6.

p. a. kapintanti. H. 21.

p. p. kapuntan. V.
kipuntan. Pa. gl. K.
gabuntan. Sg. 913.
gibuntan. T. 53, 4. 135. O. III. 24, 102. IV. 4, 9.

n. s. m. gipuntiner. Bib. 5.

n. s. f. gipuntinu. VA. VI. 281.
kapuntaniu. Rb.
gipuntaniu. Mp. Bib. 1. 2.
gipuntiniu. Sb. Bib. 5.

a. s. m. gibuntanan. T. 187, 6. 192, 3. 116.
kabuntanan. Frg. 31.

a. s. f. gibuntana. T. 116.
gebundena. Mcp.

n. pl. m. gipuntana. Mp.
kipuntane. H. 24.
giputintini. Bib. 7.
kabuntane. H.

d. pl. gibuntanen. T. 125.
gebundenen. Na. H.

a. pl. gebundene. N. 106, 10.

(er) uuas gibuntan. T. 199, 8.

uuir uuarun gibuntan. O. IV. 5. 14.
gebunden uuerden. Bo. 5.

(er) uuirdit gibuntan. T. 90.

(sie) uuerdent gibuntanu. T. 98. kebunden uuerdent. Mcp.

(er) uuerde gipuntan. Mt. Bib. 1. 2. gipunden uuerda. Bib. 7.

(er) uuard gebunden. Bo. 5. gebunten. Ct.

(er) uurti gipuntan (gipuntin. Bib. 7). Mt.

(sie) gebunden uurdin. Rc.

UNGABUNTAN, *ungebunden.*
ungebunden ist *(sermo dei)*. Na.
ungebundene. *inconjunctae.* Org.

GIPUNTINI, *alligatura.* Prnd. 1.

ANABINTAN, *anbinden.*
anapant, *innexuit.* VA. VII. 418.
anagapuntaniu, *inligata.* R.
anagapuntano, *inserta.* Gc. 8.

ANTBINTAN, *entbinden.*
intpintan, *enodare.* Gc. 8. inpunti, *dissolvisti.* Ra. intpinte, *solvat.* H. 20. intpintat, *solvit.* H. 25. inpuntaneer, *absolutus.* K. 2. unpuntan uuerda, *relaxetur (vita).* Gc. 3. intbant thaz ira fahs. O. III. 23, 11. (ire secche sinbunten. D. III. 104.) theih ih scuoh riomon sine zinbintanne birine. O. I. 27, 58. daz er inbunde dero irslagenon sune, *solveret.* N. 101, 20.

Mit *acc.* u. *gen.*: inbindet in chuningliches keuualtes. Bo. 5. er inbinde sie forhtun. N. 90, 12. er inbinde unsih dero ellendi. N. 70, 1. intbant inan thes seres. O. III. 4, 48. daz du mih dero sundon inbunde. N. 50, 7. inbunti thes urdeiles. O. III. 17, 28. ist inbunden uuehseles. Bo. 5. ist inbunden allero note. Bo. 5. ih uuard inbunden mines muotes. Bo. 5.

Mit *acc.* und fona: inbuntin unsih fon ungiloubu. O. IV. 5, 27.

Inf. intpintan. Gc. 8.
inpintan. M. 29. Gc. 1. 6.
zinbintanne. O. I. 27, 58.

(er) intpintat. H. 25.
inbindet. N. 68, 34. 101, 20. Bo. 5.

(er) inbinde. N. 70, 1. 90, 12.
intpinte. H. 20.
(du) intpunti. H. 7.
inpunti. Ra. Pa.
inpundi. gl. K.
inbunde. N. 50, 7.
(er) intpant. H. 19.
intbant. O. III. 4, 48. 23, 11.
[(sie) inbunten. D. III. 104.]
(er) inbunde. N. 101, 20.
inbunti. O. III. 17, 28.
(sie) inbuntin. O. IV. 5, 27.
imp. s. intpint. H.
imp. pl. intbintet! O. IV. 4, 10.
inbintet. O. III. 24, 103.
p. p. antbuntan. Sg. 913.
n. s. m. inpuntaneer. K. 2.
d. s. m. n. enbundenemo. D. II. 315.
a. s. f. inpuntana. M. 30.
n. pl. m. enbuntene. Gc. 10.
a. pl. n. inpuntaniu. VA. XII. 870.
inbundeniu. Bo. 5.
Comp. *n. s. n.* inbundenora. Bo. 5.
ist inbunden. Bo. 5.
intpuntan uuirdit. H. 25.
anpuntan uuerda. Gc. 3.
ih uuard inbunden. Bo. 5.
inpuntan uurtun. H. 1.
INPUNTANÎ, *f.*, *solutionem*. Rb.
DURUHANTBINTAN.
duruhinpintames, *persolvamus*. K. 18.
duruhanpintames. K. 16.
duruhinpuntana, *perdissoltam*. Gh. 3.
durihinpuntana. Gh.
INBINTAN, einbinden.
inpintit, *inligat*. Pa. inpindit. gl. K.
inpuntan, *inligata*. Pa. Ra. gl. K.
UNTARBINTAN, unterbinden.
untarpuntan, *subnexe*. Em. 5. Can. 9. 10. 12.
BIBINTAN, bebinden.
(er) pipintit. Tg. 5.
(er) pipinte, *innectat*. Gh. 3.
(er) pipant, *colligaverat*. Pa.
p. a. pipindenti, *subligans*. gl. K.
p. p. pipuntan, *ligatus*. Pa. Ra. gl. K. Bib. 1. 2.
pipundan, *redemtus*. gl. K.
pipuntaner, *inlaqueatus*. Mf.
pipuntinir. Bib. 7.
PIPUNTILOD, *revolutio*. gl. K.
FARBINTAN, verbinden.
er ferbindet dia unganzi mit *sacramentis ecclesiae*. N. 146, 3.
nieht ne ferbint den muud demo rinde. N. 103, 14.
FURIPUNTAN, *recondita*. Pa. furipundan. gl. K.
ZASAMANA BINTAN, zuſammenbinden.
du bindest zesamine. Bo. 5.
(er) bindit zesamine, *copulat*. Org.
p. p. diu zesamine gebunteniu (gebuntaniu. Wm. II.), *vincta (purpura)* Wm. 7, 5.
n. pl. zesamine gebundeniu buoh *volumina*. Mcp.
zesamene gebuntan (gebudan. Wm. II.) uuirdit. Wm 7, 5.
ZUOGIPANT, *induebat*. VA. II. 393.
BINTA, *f.*, Binde, *vitta*. Wn. 4, 3.
pinta, *loramentum*. Mz. Bib. 1. 2. 3. *gamen*. M. 29. Ge. 1. 3. 5. 6. 7. *cidaris*.
binda. Wm. III. Tr. F.
a. s. bindun, *zonam*. Mcp.
a. pl. binden, *vittas*. Hd.
BINTRIUMO.
ANAPINT, *liciatorium*. Ib. Rd.
OUGBINTE, *f.* (Augenbinde), *de fascione*. A.
PINTIDA, *f.*, *pendices*. Sal. 1. 2. 4.
BINTARI, *m.*, Binder, *strator*.
pintari, *stratores*. Bib. 6.
pintara (pintare. Bib. 5.), *stratores guncularum)*. Mz. Bib. 1. 2.
BANT, *n.*, Band (angels. bend. — *vellum, quod* bandum *appellant*. *Paul. di*
n. s. pant. Mcp. pant haupito, *amicapillorum*. gl. K.
d. s. pande, *vinculo* (fridis). N. 95, bande, *conjunctione*. Org. *nexu*. B Mcp.
pante, *vinculo*. H. 21.
a. s. pant, *mitram*. Ib. Rd.

n. pl. pant, *habenae.* R.
d. pl. ur pantum, *vinculis (liberatus).* Pa. gl. K.
banton. O. I. 1, 90. III. 12, 39. IV. 19, 4. 22, 14.
banden. Mcp.
pantirun, *ergastulo.* Em. 15.
pantirun, *vinculis.* H. 24.
a. pl. teta in bant, *in vincula.* Bo. 5. in bant inan gilegiti. O. IV. 12, 64.
band, *vincula* (miniu band zebrache du). N. 114, 17.
pentir, *vincula (peccatorum).* H. 1.

UNDIRBANT, *n., discriminale.* Tr.
underbant, *deverniculum, ornamentum virginalis capitis ex auro.* F. Em. 32. (enderbant. L.)

FLEGILBANT, *n., tribulaculum.* Tr.

UUINDBANT, *n., collarium.* Pr. t.

GOLTBANT, *n.*, Goldband, *nimbus.* Tr.

HAUBITBANT, *n.*, Kopfbinde.
lorpaumes houpitpant, *coronatus lauro.* Em. 7.
houbetpant, *diadema.* Mcp.
houpitpant, *strophium.* D. II. 342.
a. s. houbitpant, *coronam.* Gx.
houbitbant, *coronam.* Rg. 1.
inst. houpitpantu. Em. 15.
n. pl. houpitpant, *serta.* D. II. 344.
houbitpant, houbitbant, *serta.* D. II. 342.
d. pl. hohubitpantum, *coronis.* H. 7.

CAHAUPITPANTOT, *laureatus.* R.
kihaubitpandot. gl. K.
kihaupitpantot, *redimitus.* Ra.
kihoupitpantot. Ic.
kihoupetpantot, *palmatus.* Ic.

HRAPANT (*al.* hropant, hrobaten) in: *si liberum per vim implexaverit et non ligaverit, quod* hrapant *dicunt. l. baj.* 3, 1. könnte vielleicht hieher gehören.

SCINIUIPANT (STIRNIPANT?), *discriminalia.* Bib.

UNTERPENTI (untirpente, Bib. 5.), *discriminalia.* Mr. Bib. 1. 2. 7.

GIBENTI, *n., mitra.* W. *vinculum (linguae).* T. 86. O. I. 9, 30.
gipente, *loramentum.* Bib. 5.
kebente, *circumdatio.* Ep. can. 2.
d. s. gibente, *vinculo.* T. 103. O. I. 10, 22.
gipente, *strophio.* Prud. 1.
gubenti (ist wie ein *fem.* behandelt, auch steht rotun dabei), gibende, gipende, *relegamine.* D. II. 344.
gipenti (gibenti. D.), *alligatura.* Mc. Bib. 1. 2. 5. 7.
a. s. (man si warf in daz gebente. D. III. 95.)
n. pl. diu gebende. Bo. 5.
d. pl. gibentin, *vinculis.* O. I. 11, 61. I. 64, 1.
gebenden. N. 149, 8.
a. pl. gibenti. O. IV. 16, 56.
gebende (prechen iro gebende). N. 2, 3.
gebente. N. II.

HAUBITGABENTI, *n., sertum.*
d. pl. houputgubentin, *sertis.* D. II. 343.

BENDET, *m.*, Verband.
er nimet in aba den bendet. N. 146, 3.

BENDIL, *m., fasciolus.* Wn. 232.
pentil, *ligista.* Wn. 460.
d. s. bendele, *amiculo (pectoris).* Mcp.
a. s. den bendel, *cingulum.* Mcp.
n. pl. houesce bendelen, *redimicula,* Ic.
d. pl. mit bendelen beuuunden. Bo. 5.

FAHSPENDEL, *m., vitta crinalis.* Mcp.

HAUBITBENDIL, *m., sertum.*
d. pl. houbetpendelen, *sertis.* Mcp.

BRUSTBENDILŌN.
inf. sih ze brustpendelonne *(fasciam pectoralem).* Mcp.

BENTILIN, *n., fasciculum.* A.

NOTBENTIG (gefeſſelt).
d. pl. notbentigon, *vinctis.* T. 199, 1.

GABUNTILI u. GABUNTILIN, *n.*, Bündel.
n. a. s. gipundili. Bib. 11.
gibundelli. Bib. 10., *fasciculus.*
gebundeli, *fascis.* F.
gibuntilin, *obligamentum.* Sg. 913.

gebuntelin (gebundelin. Wm. III.), *fasciculus (myrrhae).* Wm. 1, 13.
gibundelin. L. Em. 32.
kipuntili, *fasciculum.* Ib. Rd.
gibundilin. Bib. 4.
gebundelin. Mon. 2. Hd. Bib. 13.
gibuntilun. Bib. 6.
g. pl. kipuntalino, *ligatūrarum.* Rb.
d. pl. gibundelin, *fasciculis.* Hd.
a. pl. kipuntili, *ligaturas.* Rb. Bib. 8.
gebundelin. Bib. 13.

BIND?
ARIOBIND, *n. pr.*

BINTan s. BANT.

BUNT s. BANT.

BIUNTA s. PIUNTA in P.

BANZ, *regio?* — (Die ältere Form bant noch in den niederdeutschen Ortsnamen: Brabant. Teisterbant.)
PANZO. BENZO, *n. pr.*; cf. PANTO.
ELIBENZO, *alienigena* (fremider). O. III. 18, 40.
eleuenz, *advena.* D. II. 341.

BINZAHI s. BINUZ.

BAR, sanskr. bhṛ (bhar), *ferre, nutrire,* gr. φερ, lat. *fer.* Außer beran, *ferre, gignere,* und den entschiedenen Ableitungen daraus, bringe ich nicht nur burjan, barran (barjan), birnan, barzjan, sondern auch noch gewagter bar *(purus, nudus),* bar *(baro),* bor *(fastigium),* bergan, berg, burg (mit suffigiertem G), bringan, mit eingeschaltetem N (cf. *praet.* brahta), unter diese Wurzel. — Sollte auch barbanus hieher gehören? auch bruodar (sanskr. bhrâ-tṛi), bern, bero, berjan, borôn, paro, para, bart, barta, burst, bursa, burissa; auch bratan und bruotan (s. alle diese Wörter)?

BERAN (bar, bâr, bor), bären, tragen, gebären, *ferre, parere, gignere,* goth. bairan, angels., nord. beran.

Bedeutung und Gebrauch (die Bedeutung des eigentlichen Tragens erscheint nur noch in einigen Ableitungen):

pirit, *generat.* Wn. 863. parun, *genuerunt.* VA. I. 610. pere, *ferat.* Prud. 1. perent, *reddunt (fructum).* Gh. 1. pirit, *parit.* gl. K. erda birit gras. T. 76. daz uel birit die bluomon. Wm. 7, 1. birit di epfele. Wm. 2, 3. thaz uuinloub n mac beran uuahsmon fon imo sel bemo. T. 167, 3. zi beranne, *pariendi* T. 4, 9. peren, *generatio.* Org. bere *afferat (fructum).* T. 167, 1. bere, *ge minet.* T. 76. perent, *afferent.* Le. 1. pat *attulit.* Bib. 1. perent, *proferunt.* Gc. 1 par, *tulit (calamos).* Prud. 1. pari, *f ceret (uvas).* Mp. pari, *fuderit (mat utrumque).* M. 30. parin, *ferrent (verbu corda).* Ar. perant, *fructifica.* Pa. pe rant paum, *arbusta.* Pa. peranti, *fert lis.* Pa. peranti, *depromens.* Pa. kneb peranti, *puerpera.* gl. K. puerperiun Ra. tot perandi, *mortifera.* gl. K. pe rantiu (uuinrepa), *fructuosa.* Pa. fon dhemu berandin hreue, *de vulva.* I 5, 3. perantun, *feraces.* VG. II. 79. tha saliga thiu alta thaz kind tho bera scolta. O. I. 9, 2. si birit sun zeiza O. I. 8, 25. si bigonda unreht pere N. 7, 15. thaz uuib, thannez birit, truobnessi habet. T. 174, 5. si b uns then himilisgon druhtin. O. 11, 54. bar si fruma managen mit i lidin alangen. O. V. 12, 21. thaz u nan blintan barun. O. III. 20, 90. uua bun thie de ni barun. T. 201, 3. gu uuerk ni barun. O. IV. 6, 6. uuurd taga gifulte, thaz siu bari. T. 5, beremes era, *exhibemus.* Is. 9, 5.

Form und Flexion:

Inf. beran. Wm. 5, 1. T. 167, 3. O. I 38. 5, 23. 9, 2.
peran. M. 20. Gc. 1. 6.
peren. N. 7, 15.
berin. Phys.

zu peranne. Ib. Rd.
zi beranne. T. 4, 9. O. I. 4, 51.
pereu, *generatio.* Org.
perenne, *generationi.* Org.
(er) pirit. gl. K. Wm. 863.
birit. O. I. 8, 25. II. 23, 15. T. 76. 167, 4. 174, 5. Wm. 2, 3. 7, 1.
p(b)iret. N. 1, 3. 99, 5. Nh. Org.
biret. Wm. 2, 3. II. III. IX.
(wir) beremes. Is. 9, 5.
(ie) perant. Pa. Ra. gl. K.
perunt. Sb.
perent. Gh. 1. 3. 4. Le. 1. 2. 3. Gc. 1. 6. M. 29. 30. 31.
berent. N. 88, 6. Nh.
(er) pere. Prud. 1.
bere. T. 76. 167, 1. Mcp.
(er) par. Prud. 1. Bib. 1. 2. 5. Mk. 2.
bar. O. I. 11, 31. 54. II. 3, 7. V. 12, 20. 21.
(wir) barun. O. III. 20, 90.
(ie) parun. VA. I. 610.
barun. T. 201, 3. O. III. 20, 77. IV. 6, 6.
(er) pari. Mt. M. 30. Bib. 1. 2. 7. Sb. Gh. 1. 3. 4.
bari. T. 5, 13. O. I. 11, 30.
bare. Mcp.
(ie) pariu, *ferrent (verbum corda).* Ar.
part. act. — Gehört perente spátta, *autumnales (arbores).* hieher?
perant. Pa.
perantî. Re. Ra. Po. gl. K. R. Ib.
berantî. O. I. 3, 7. III. 20, 21. I. 23, 53.
perandi. gl. K.
a. s. f. perantiu. Pa. perandiu. gl. K.
berantiu u. berantu. O. I. 4, 29. berentiu. N. 103, 14.
g. s. f. berentun. N. 47, 7.
d. s. m. n. fona dhemu berandiu hreue, *de vulva.* Is. 5, 5.
a. s. f. berentun. N. 52, 1.
n. pl. perantiun, *feraces.* VG. II. 79.

UNPERANTI, *sterilis.* Pa. Ra.
unperendi. gl. K.
unberentî. T. 2, 2.
n. s. f. unberenta. T. 3, 8. umberenta. O. I. 5, 59.
n. pl. f. umberente, *steriles.* T. 201, 3.
p. p. habet boran. O. I. 12, 13.

AVARBORAN, wiedergeboren.
aberborn uuirt, *regenerata.* N. 44, 11.
abirborne *(v. pl.)*, *regenerati.* N. 97, 1.
AVARBORANI, *f.*
d. s. aburborini, *regenerationi.* D. II. 285.
ERISTBORAN, erstgeborner.
n. s. m. eristborner, *primogenitus.* Tr.
a. s. m. eristboranon. T. 5, 10.
a. s. n. daz eristporna. N. 104, 36.
a. pl. m. eristporna. N. 77, 49.
die erestpornen. N. 134, 8.
eristpornen. N. 135, 10.
a. pl. n. eristporaniu, *primogenita.* H. 1.
ERISTBORANI, *f.*
er mit linsinin gechoufta sines pruoder erisporinni, *primogenita.* N. 46, 5.
EINBORAN, *unigenitus.*
n. s. m. einborner. Tr.
einporano sun. H. 7.
d. s. m. einbornen. N. 68, 36.
a. s. m. einboronon. O. II. 12, 86.
v. einboraner, *unigenite.* Ct. 73.
INBORAN, *indigena.* St. — Gehört inboreno, *idiotae.* La. I. 1. hieher?
NIUUI BORANAZ, neugeborneś. *(a. s. n.).* O. I. 12, 20.
PEINTPORANER, blindgeborner. Sg. 242.
FULBORAN, *filium legitimum. Leg. Rothar.* 154. Varianten: forboran, fulvor, fulfor.
WIDARBORANI, *regeneratio.*
d. s. uuidarborani. D. II. 285.
WIDARBORAN. — *facere liberam quod est* widerboram (wiriburan, guiderboram, uurdirora). *L. Roth.* 223. *si quis aldiam ad uxorem tollere voluerit, faciat eam* widerboram (widerbora, wribura). *Leg. Liutbr.* 6, 53. *fecit eam* widerbora. *Form. vet.* Die *gl. lang.* in D. II. 357. 359. haben uidrebora, dieselbe *gl.* in *cod. cav.* uidribora, *libera* und, in ihrer gewöhnlichen Unkunde der richtigen Bedeutung des zu glossierenden Wortes, guidribora *(c. cav.)*, guadribora *(c. vat.)* als *per quadrubium, quatuor vias,* weil im Text die Art der Freilassung durch *ducat in quadrivium etc.* beschrieben ist.
WOLCBORAN.

a. pl. uuolcporanun, *nubigenas.* VA. VIII. 293.
CHRIEHPORANO, *grajugenum.* VA. III. 550.
PERANTLIH (perantliihhi. gl. K.), *fructuosa.* Ra.
GABERAN, gebären, *parere, gignere, generare.*
Bedeutung und Gebrauch:
keborn, *generare.* N. 44, 2. des keberennes, *partus.* Mcp. khneht kiperandi, *puerperium.* gl. K. caparit, *generat.* Pa. keperent, *gignunt.* Rc. caporan, *editus.* Gh. 3. kiporan, *natus.* gl. K. blint gibioranes. T. 132. gibiris sun, *paries.* T. 3, 4. er iz (uuort) fon herzen gibar. O. II. 1, 10. sie fram so suntig uuarin, thaz sulih kind gibarin. O. III. 20, 6. pediu gebiro ih *christum.* N. 51, 10.
Form und Flexion:
Inf. kebern. N. 44, 2.
des keberennes. Mcp.
(ih) gebiro. N. 51, 10.
(du) gibiris. T. 3, 4.
(er) capirit. Pa.
kipirit. Ra. (ist auch capitit. Pa. kipitit. Ra. gl. K., *pullulat, generat*, in -pirit zu verbessern?)
gibirit. T. 2, 5. 5, 8. 174, 5.
kebiret. Mcp.
caparit *(sic).* Pa.
(sic) keperent, *gignunt.* Rc.
(sic) geberen. N. 57, 10.
(ih) chibar. Is. 5, 3.
gibar. O. I. 25, 18.
gebar. N. 2, 7.
(er) chibar. Is. 9, 3. 2, 3.
kapar. R.
gipar. Ps. VG. I. 279.
gibar. T. 4, 9. 5, 1. O. II. 1, 10. Na. II.
gebar. Na. N. 50, 7.
(sie) gebaren. N. 47, 7.
(sie) gibarin. O. III. 20, 6.
p. a. kiperandi. gl. K.
p. p. caporan, *editus.* Gh. 3. *natus.* Pa. Ra. gl. K.
kaporan. H. 7.
kiporan, *natus.* gl. K.
n. s. m. geborener. Wm. 5, 10. geborner. Wm. II. III. Nt.
n. s. f. giboraniu *(nata).* O. I. 5, 65.
g. s. m. u. n. blintgiboranes. T. 132. nieht keborenes. Bo. 5. chiburanin. Is. 2, 3.
d. s. f. iro so geborpero. Mcp.
a. s. m. keporan. H. 24. giboranan. O. I. 5, 26. III. 20, 1. chiboranan. Is. 5, 2. 7. gebornen. N. 134, 11.
a. s. n. giporonaz. D. II. 337.
n. pl. m. giborane. T. 131.
n. pl. f. geborne. N. 44, 10.
n. pl. n. kiporaniu. gl. K. giboraniu T. 146. O. I. 20, 6. giborinu O. I. 20, 6.
g. pl. dero gebornon. Mcp.
d. pl. kiporanem. lb. giporanem. Rc. *v.* giborane. O. I. 23, 37.
bin giboran (geborn. N. 21, 7. Wa 2, 1. T. 195, 6.
bist giboran (geborn. N. 109, 4.). T. 13
ist caporan (kiporan. gl. K. gibor Wo. 2. giboran. T. 5, 4. 8, 1. keb tin. N. 88, 8. geborn. N. 2, 7.). Pa
giboraniu sint. T. 105. 146.
geborn si. Mcp.
giboran uuari. O. I. 6, 18. T. 8, 2. 158.
geboren. uuare. Mcp.
giboran uuerdan. T. 119. geborn uu den. N. 42, 3. Mcp. geboran uu dan. Wm. 2, 9.
geborn uuirdest. N. 12, 2.
giboran uuirdit. T. 3, 7. geborn uu det. N. 84, 10. gaporan uuirdit.
geboren uuerdent. N. 77, 6. Mcp. born uuerdent. Mcp.
er geboren uuerde. Mcp. Org.
ih uuard giboran. O. IV. 21, 30.
borin. N. 50, 7. keboren. N. 50,
er uuard giboran. O. I. 3, 48. 17, Os. 44. geborn. N. 84, 12. 86, 5. 9 Mcp. keboren. Mcp. geboran. Co.
sie uuurtun geboren. Mc. uuur geborn. N. 44, 10. 118, 14. Mcp. poren. Bib. 5.

ih uuurde geborn. N. 17, 6.
du uuurte geboren. Bo. 5.
er uuurti giboran (giporin. Bib. 7.). O. II. 17, 13. 17. 34. V. 22, 16.
sie uuurdin geboren. N. 57, 4.
giborn uuerdender, *nascens.* Hd.

UNGÁBORAN, ungeboren.
ungaporono, *ingenitæ (patet).* H. 8.
unzen ungiporanun (ungipóranen. Sb. Bib. 7.), *usque ad clausos.* Ms.

ANAGIBORAN (angeboren), *naturalis.* D. II. 332.
anagiporan, *ingenita.* Ec.

AFTERGAPERANTI, *renascens.* R.

ABUR GIBORAN UUERDAN, *renasci.* T. 119.
er abur giboran uuerde. T. 119.
auargaporan uuerdan, *renascamur.* Gh. 3.

ARBERAN.
Inf. urperan, *edere.* Gc. 8.
irberan (uuazar ioh ther gotes geist scal siu irberan auur meist). O. II. 12, 35.
(er) arbirrit, *offert (fructum).* Frg. 13.
(er) irbere (nist ther in himilriche queme, geist ioh uuazar nan nirbere). O. II. 12, 31.
(er) irbar [mit temo (fiure) irbar (cf. bar, bloß) er iz *(lernam paludem)*]. Bo. 5.
p. a. chind arperanti, *partu edens.* Em. 12.
p. p. sint irborane. O. II. 2, 30.
irboran uuerdent. O. II. 12, 48.
er uuerde irboran auur. O. II. 12, 17.
er uuerde arboran. T. 121.

ANTBERAN (entbehren).
si ni mohta inberan sin. O. I. 8, 3.
inberen dinero helfo. N. 78, 9.
inperanti (inperandi. gl. K.), *opinor.* Pa.

ITPORAN uuirdit, *renascitur.* H. 5.

FARBERAN, FURIBERAN, angels. forbæran.
Inf. forberan, *abstinere.* Can. 4.
der sih ferberen ne muge, der chome zer e, *qui se non continet, nubat.* N. 146, 8.

(den muoz rite iouch fieber fer-bern. D. III. 45.)
(daz tu ditz eine obez wellest verbern. D. III. 49.)
(du) firpiris, *continebis.* Mp. Bib. 2.
firpirist. Bib. 1. 5. nirpirist. Bib. 7.
(er) furipirit, *continet.* Gh. 3.
(dich uerbirt allez ser. Mos.)
(ob er firbirt pisprache. D. III. 29.)
(sie) firperant, *continebunt.* Sb.
[si (uiante) firbernt dich gare. Mos.]
(wir) unsih firperames (ferperames. Gh. 3.), *parcamus.* Gh. 1. 2. 4.
(ir) firpar, *continuit.* Ma. Sb. Bib. 1.
farpar, *abstinuit.* VA. II. 539.
(sie) firbarun (zi bilide er iro harta, then figboum irtharta, uuanta sie firbarun, thaz guatu uuerk ni barun). O. IV. 6, 6.
(ih) firbari (uuafan ni uuari, thaz ih in thiu firbari, ni ih gabi sela mina in uuehsal bi thia thina). O. IV. 13, 45.
(er) firbari (ther iro kuning iungo ni mid iz io so lango, thaz uuig er ni firbari, in thiu sin zit uuari). O. I. 20, 32. (theiz hiar in uuorolt fristi man nihein ni uuesti, zi uuizanne iz firbari, uuar thiu zit uuari). O. V. 17, 8.
furipari, *temperare.* Mart.
(sie) firbarin (gilih, quad, goton uuarin, in thiu siu iz ni firbarin, quad, guat ioh ubil uuessin, thes guates thoh ni missin. O. II. 5, 17. manota er ouh tho suntar thie sine iungoron in uuar, thaz sie thaz firbarin ioh suliche ni uuarin). O. IV. 6, 42.
(er chot daz si in uerbaren, er ne uuesse uuaz diu rede ware. Mos.)
p. p. farporan si, *abstineatur.* K. 39.
verborin werden, *temperari.* Can. 13.

FARPERANTI, *f.* (furiperanti. Pa. firiperandi. gl. K.), *frugalitas.* Ra.

FURIBURT, *f.*, *continentia* (Ja. Can. 4. N. 45. 10.). *abstinentia* (Ib. Rd. K. 40. 49.).

tolerantia (Ic.). *castitas* (Org.). *frugalitas* (Ra. gl. K. Mart.). *parsimonia* (Ic. Gc. 2.). *coelibatus* (M. 29. Gc. 1. 6. 7.). *afflictio* (Ho.).

dua thir zi giuuurti scono furiburti, uuis horsam io zi guate, ni hori themo muate. O. I. 18, 39.

n. s. furiburt. Ja. Ib. Ic. Rd. Can. 4.
furipurt. Ic. Ra. gl. K.
furiburti (furipurti. Gc. 1. 6. 7.), *coelibatus*. M. 29. kann auch *g. s.* seyn.

g. s. furiburti. K. 40.
furiburte. N. 45, 10.

d. s. furiburti. K. 49. Ho.
uuripurte. Gc. 2.

a. s. furipurt. K. 49. Mart.

a. s. od. *pl.* furiburti. O. I. 18, 39.

FURIBURTIG.
furipurtic, *longanimus*. R. uuripurtig, *parcus*. Gc. 2. furipurtigen, *coelibem*. Gc. 1. furiburdige, *eunuchi* (cf. viur, arviurit, urvur). D. II. 285.
vuripurtigen, *sanis*. Gc. 3. vuripurtiga, *inlibatos*. Gc. 6. fureburtig man ist *rex*, uuanda er rihtet sinen lichamen. N. 32, 16.

n. s. m. furipurtiger. VP.

a. s. m. furipurtigen. Gc. 1.
vuripurtigen. Gc. 3.
furipurtigin. Gc. 7.

n. pl. m. fureburtiga. Rg. 1.
fûriburdige. D. II. 285.

d. pl. vuripurtigen. Gc. 3.

a. pl. m. vuripurtiga. Gc. 6.

Compar. furiburtigor, *frugis*. Zf.

FURIPURTIGO, *adv.* (furpurtige. Bib. 5.), *parce (agendo locupletatur)*. M. 6. Bib. 1. 2.

FURIPURTIGI, *frugi*. Ec.

UNFURIBURTIG.
d. pl. unvurpurtigen, *infirmis*. Gc. 3.

UNFARBURTLIH.
n. pl. unfarpurtliche, *incontinentes*. Ja.

UNBARI, UNBERI (unfruchtbar).
(unbare bestuont diu ander. D. III. 78. — si umbare was. D. III. 78. — daz nieman si so umbara. Fst. 156.)
unbera (umbera) quena. O. I. 4, 9. IV, 26, 37.

BARIG (fruchtbar).
(baric. D. III. 62. barich. D. III. 94. parich. D. III. 74.)
(a. s. f. die parigin erda. Mos.*)*
(n. pl. n. dei parigen. D. III. 81.*)*

UNBARIG, *sterilis*. Wm. 4, 1. (umbarig Wm. II. III.)
(an der umbarigen erde. D. III. 111.)

-BÂR, -BÂRI, -bar. Hieher? cf. lat. *-fer* u. *-ber*. S. auch bar, *purus, nudus*, zu denen vielleicht einige der folgenden Compos. gehören können.

OFFANBARI.
EGINBARI.
LASTARBARI.
LIUTBARI.
LIOHTBARI.
FLUOHBARI.
FRAMBARI.
UNWERAHBARI.
HALEBAR.
HUOHBAR.
DANCBARE.
TRÔSTBARI.
SCINBARI.
SUNTARBAR.
GLOCCINPARE, *electro*; hieher?
-BARIG.
EGISBARIG.
UNLASTARBARIG.
UNWERAHBARIG.
HIBARIG.
DANCHBARIG.
SCINBARIG.

-BAR, vielleicht für einbar, zwibar, sunbar anzusetzen. Die Bildung dieser Wörter als ein-bar etc. ist aber anstöfsig, auch sch nen die alten Formen ambar, ampri, ei bri gegen die Comp. von ein mit bar sprechen (s. auch die verschiedenen Form von zuibar und sumbar); sollte vielle einbar aus amphora entstanden und Fremdling, durch Umwandlung in ein-b heimisch gemacht seyn, wie *arcubalista* armbrust? Für zuibar könnte zubar

die ursprüngliche Form angesehen werden, zusammenhängend mit dem väskischen gleichbedeutenden dupa.

EINBAR, *n.*, Eimer, *congius, amphora, urna, hydria, bothoma, urceus, sicla, situla.*
einpar. C. Wn. 863.
einbar. Sg. 184. 290.
eimpar. R. Em. 31.
heimpar. Wn. 3355.
eimbar. Rd.
aimpar. Em. 18.
ambar. Ib.
eimbir. St. Em. 32.
ember. Pr. t. m. Gd.
eimber. Tg. 5.
aimber. Bib. 6.
eimper. Wn. 460. Bib. 1.
embir. F. 2.
ampri. C.
eimbri. Sg. 299.
aimer. Tr. Wn. 460.
eimer. Hd.
emmir. F.
emer. R.
eimpre *(dat.?), hydria.* M. 31.
(einpro, *gomor.* Ge. 4.)
a. pl. einpar. C.
eimpri. Ms. Bib. 1. 2.
eimpir. Bib. 5.

EIMBERI, *n., urna.* Mcp.
d. s. eimberine. Mcp.
d. pl. eimberinen. Mcp.
a. pl. eimberiu. Mcp.

MEZEIMPRI, *n., congium.* Em. 18.
g. s. mezeimpres. Em. 18. 19.

ZUIBAR, *n.*, Zuber, *tina, gerula, hydria, congius, amphora.*
zuripar. C.
zupar. Wn. 3355.
zubar. Sg. 184. Em. 31.
zupur. Wn. 863.
zuber. Wn. 460. Tr. F. L. D. Tg. 5. Em. 31.
zuper. Pr. v.
a. s. zuibar, *amphoram.* T. 157, 2.
(anfora quam rustici vocant tinam, zuiuar, *capiens duas urnas.* Pb. 2.)

SUMBAR? *calathus* (gehört dies Wort hieher?).

sumberi, *calathi.* Bib. 13.
sumpri, *calathis.* VA. VII. 805.
sumpiri, *calathos.* Prud. 1.
(sumbir *vel* ceine, *calathi.* D.)

BÂRA, *f.*, Bahre, *feretrum, lectica, gestatorium, loculus, vas mortuorum, funus, lectum, fiscalis rheda, dominicalis equitatus.*
bara. L. Tr. Sg. 292. Mart. 2.
para. Ib. Em. 11. 12. VA. XI. 64. Wn. 863.
d. s. paro. Mp. Bib. 1. 2.
baru. O. III. 14, 6. IV. 26, 19. Frg. 3.
para. Bib. 7. 9. 12. A.
bara. Zf.
a. s. bara. T. 49. 3. O. IV. 35, 14.
n. pl. para. Rd. Bib. 4. 5. 6. 8. 13.
g. pl. parono, *parmarum.* Tg. 5.
d. pl. parun. Mp. Bib. 1. 2. 7.
parin. Bib. 6.
paren. Bib. 5.

ANTPARA.
antparon. M. 29. Ge. 1. 2. 6.
antparun. M. 29. Ge. 1. 3.
antaparun. Ge. 5., *signis.*

ANTPARING, *n pr.* in: antparinga marca.

SUERTPARA, *sequestra.* Tr.

GIPARA, *signa.* VG. III. 440.

GABÂRI (adjekt.). — thiz uuas sus gibari theiz geistlichaz uuari. O. I. 18, 3.

GABÂRI, *n., gestus.*
uuelih sin gebare scolte sin. Wm. 5, 13. [gab ime (Kopfe) guot gebare. D. III. 44.] alliu gebare (aller gebaren. Wm. II.). Wm. 5, 13. (iacob duht der chunich in sinen gebaren ein geistlich man. Mos. daz ime misselicheta in deheinen gebaren. D. III. 47. allere bröte gebare. D. III. 97. in suntlichen gebaren. D. III. 54. si tet wider in dei gebare, dei ime waren ummare. D. III. 94.)

GABARLOS s. los.

BARIDA, *f., motus.*
paridon, *motibus.* Gc. 3.

GABARIDA, *f.*, Gebährde, *habitus, motus, gestus, nutus, situs, species.*
kaparida. Da.

giparida. M. 2. VP.
kiparida. Ra.
kibaritha. gl. K.
kebarda. Db.
d. s. giparido. Gc. 3. Bib. 1.
kiparido. Can.
kibarido. Zf.
gibarido. Can. 13.
kebardo. Rc.
giparidu. Mσ. Bib. 2.
gibaridu. Bib. 3.
kaparidu. Da.
gaparida. Can. 9.
kaparida. Can. 12.
giparida. Em. 3.
gipardi. Bib. 5.
a. s. giparida. Can. 10. 11. 13.
g(k)ebarda. Bo. 5. Mcp.
d. pl. kiparidun, giparidun, *signis.* Gc. 5.
giparidun, *motibus.* M. 30. Gh. 1. 3. 4. *nutibus.* Ec.
a. pl. gebarda. Db.
UNCAPARIDA, *f.*, *fastidium.* Pa.
ungiparida. Ra.
unkibaritha. gl. K.
ungebarda, *rabies (maris).* Bo. 5.
g. pl. ungebardon des uueteres, *irarum aetheris.* Bo. 5.
a. pl. ungebaridon, *inordinatos.* Rg. 2. (oder ist es *part. praet.?*)

GABARAN, GABARÔN (cf. gabarôn im folgenden bar, baar).
(deme leun gilich du gebarist. Mos.)
thanne man anthar uuis kiparet anthar uuis thenkit. gl. K.
[got in derte, wie er gebarote (was er thun sollte). Mos. under dere menige gebarote er gelich einemo helde. D. III. 94.]

BAR (bieher? cf. angels. fær, *vacuus, cassus, inanis,* und daneben bare, *nudus,* bæreden, *privatus, expulsus,* bærfot, *nudipes,* bærlice, *palam;* nord. ber, *nudus, manifestus.* S. auch das vorige -bar, -bari), baar, leer, bloß, *purus, nudus, inanis.*
absolutum chit par. Bo. 5. dar si (erda) bar ist, dar ist si oberora dem zere. N. 135, 6.
n. s. m. unaltotist tu barer in libe, *vacuus* (ohne Hab u Bo. 5.
parer, *nudus.* Mσ. Bib. 1. 2
der baro namo dero sald *ne nomen.* Bo. 5.
n. s. n. Homerum esse, daz ist par Org.
d. s. m. n. paremo, *nudo.* VA. V. 760.
fone baremo unrehte. B ist lugi daz er mit pare *aliquid* si. Org.
d. s. f. nah pariro scrifte, *secun teram.* N. 103, 5.
a. s. m. paren, *exertum (brachiu* Bib. 1. 2. 5. 7.
heizo ih iz *(casum)* eine namen, *inanem vocem.* I
a. s. f. para, *nudam.* Mz. Bib. 1. 2 dia barun not (entgegenges dingota not). Bo. 5.
a. s. n. iuridiciale partes habet: a *sum i. e.* daz antseidi taz para, *quod assumit nem etc.* Da.
barez uuort (blosses, allei des). Org.
n. pl. n. pariu, *nuda (vestigia).* Pr
d. pl. mit paren *nominibus* ne hein *proloquium* uuerde

PARLICHO, *absolute* (chit). Bo. 5.
er barlicho âne gedingen ur iba chit. Bo. 5. *homo* unde *an* bezeichenent nicht so barlicl lichi so uuizi tuot. Org.

BARÎ.
HOUBETPARI, *f.*, *calvitium.* N. 4

BARAN oder BARÊN? cf. ARBARÎ auch BARRAN.
paranten, *ora exertantem.* VA.

BARÔN (nord. bera, *nudare*).
GABARÔN (cf. gabaron im vorh den gabari).
kaparomes, *detegimus.* Em. 8.

kaparoon, *detegant.* Em. 8.
giparota, *exertam.* VA. XI. 803.
giparota, *detecti.* M. 14. Can. 10. 11. 13.

ARBARON, ARBARÈN.
du irbarost, *dissolvis* (tie nahtsculde). Mcp.
si erbarot iro anasiune. Bo. 5.
dir irbaront sie iro uunda. N. 68, 6.
min goteheit ne irbareta ih. N. 87, 10.
irbarotost, *denudasti.* Nh. (irbaritist. Nh. II.)
erbarota, *renudavit.* Mcp.
irbaronde, *prodens.* Mcp.
erbarot, *renudatus.* Mcp.
erbarot ist. Bo. 5.
ube si (erda) undenan erbarot si. Bo. 5.
imo uuerdent sie irbarot (irbaret. Nh.), *praeparantur (cogitationes).* Na.
die sunda irbarot uuerden *in confessione.* N. 147, 5.
habet sih erbarot, *innotuit.* Bo. 5.

ANTBARAN (antbarîn?), antbarôn. Cf. ANTBARÂ.
unbaret, *detegit (culpam).* Gc. 11.
anparanto, *detegendo.* Gc. 3.
inparotiu, *exerta.* VA. XI. 649.
[er hate mich inparet (entblöfst). D. III. 95.]

BAR (hieher?), latinisiert *baro, barus,* Mann *(tam baronem quam feminam* und *feminam seu baronem l. rip.* 58. *barum aut feminam l. alam.* 76.), freier Mann; aber in der alamannischen Urkunde von 744 in *Neugart cod. diplom. aleman.* sind *parones, servi.* Cf. die folgenden *composita;* aber auch die burgundischen *faramanni l. burg.* 54.; in *l. al.* 95. *baras* von *servus* unterschieden. S. auch *gl. man. v.* baro und vergl. das mittelniederd. barune, *magnates.*

PARLIUTI.

PARMAN.

PARWIP.

PARDIU.

PARSCALH.

(Gehören auch die *barigildi* hieher?)

BARLINC.

amissa libertate quam habent parlinh. *Mon. boica I.* 34.

Gehören hieher die *n. pr.* PARO. PAREFRID.

SAGIBARO *(al.* sacibaro, sachibare, sagabaro, sacebaro, sagbaro, sagsbaro, saxbaro*). — si quis sagibaronem qui puer regis fuerat occiderit, sol. CCC. culp. jud. L. sal.* 57, 2. *— si quis sagibaronem, qui ingenuus est, et se sagibaronem posuit, occiderit, sol. DC. culp. jud. l. sal.* 57, 3. *sagibarones in singulis mallobergiis plus quam tres esse non debent. l. sal.* 57, 4. — Nur in diesen 3 Stellen (und als Unterschrift alter, dem 7ten Jahrhundert angehörigen Urkunden) kommt der Ausdruck *sagibaro* vor, der nach dem ersten Theil des Worts und nach dem Zusatze zu *l. sal.* 57, 4. *(si causa aliqua aute illos secundum legem fuerit definita, ante grafionem removere eam non licet)* eine Art Richter oder Urtheilsprecher bezeichnet. S. Grr. 783.

BARÔN. Cf. oben gabarôn.
paront, uffont, *coacervant.* Ic.

BARM, *m.,* Buſen, *sinus, gremium;* goth. barm, angs. barm, barme, bearme, nord. barm.
n. s. parm, *sinus.* R. gl. K. Pa. Ra. *gremium.* Ib. Rd.
d. s. parame. VA. III. 509.
parma. Prud. 1.
parme. Gh. 1. 3.
barme. O. I. 20, 14. III. 24, 90. T. 13, 10. 159, 1. Bo. 5. Mcp.
barmi. Co.
(zi des meris parm. Fst.)
a. s. barm. O. I. 11, 41. 13, 10. T. 107.

BARMBRACCO?

BARMÔN.
si in barmota *(Vesta Jovem), sustentavit gremio.* Mcp.

BARMÈN, ARBARMÈN s. arm in AR.

BARN, goth., nord. barn, angels. bearn, *n.,* Kind, *filius, progenies.*
barn unwahsan. Hild.
n. s. barn. T. 3, 7. O. I. 11, 13.
v. s. barn natrono! T. 62, 10.
min parn, *mi nate* (wenn die unter

MIN im Sprachsch. II. aufgeführte *glossa Doceii* aus Tg. 1. minparn, *minate* so zu lesen ist). Tg. 1.

n. pl. barn. T. 22, 14. 127. 131. 139.

g. pl. barno. T. 2. O. I. 13, 10.
parno. Em. 33.

a. pl. barn. K. 7. T. 13. 14.

BI BARNE singemes. O. I. 6, 15. thie fordoron bi barne uuarun kuninga alle. O. I. 5, 8.

MINPARN s. den Vokativ vom obigen BARN.

UUESTIPARN, *neophytus.* R.
uuestiparn (unastiparn. Pa.), *catechumenos.* gl. K.
[hinte (in der Schlacht) werden wir luttere westeparn. Cdg.]

GOMMANBARN, *mascula proles.* T. 7, 2.

BARR, aus barj–? Hieher?
parremo (paremo. Mm.), *erecto (collo).* Sb. (cf. das folgende parranto.)
BARRAN (aus bârjan?). — parranto (parronto. Bib. 1. 2. parrento. Sb.), *rigide (respondere).* Mf.
parrenter, *rigens, fortins.* Prud. 1.
parrantemo, *supinata (cervice).* Prud. 1. *extento (collo).* Sb. Bib. 1. 2.
parrentemo, *extento (collo).* Mp. Bib. 1. 7. *erecto.* Bib. 1.
parentemo, *erecto.* Bib. 2.
PARRENTLICHO, *rigide.* Ja.
PARRUNGA. *f., rancor, superbia, invidia.* Sal. 2. Hieher? Sal. 1. u. Tg. 5. haben parzunga, s. weiter unten.

ÖDEBERO. Mon. ndebero. Hs., *ophiomachus.* [Adebar, Odebar, Storch; etwa odi–bero, Glück–bringer? Cf. die adebarn (hoch fliegent die adebarn). D. III. 453.]

HORNOBERO, *m.*
hornoberon, *erabrones.* St. 2.

UNBERA s. oben unbari.

BERAHAFT.
d. s. f. in berehaftero alti, *in senecta uberi.* N. 91, 15.
a. s. m. berhaften, *uberem (montem).* N. 67, 16.
n. pl. m. berhafte bouma, *ligna fructifera.* N. 148, 9.

(sues si da wart berenth
III. 80.)

UNBEREHAFT uuaren sie (knoter
cho). N. 106, 38.
unberehaftiu herzen. N. 45, 5.

BERAHAFTÎ, *f., natura.*
g. s. dero berhâfti, *naturae (re*
Mcp.

UNBERAHAFTÎ, *f., sterilitas.*
d. s. unberehafti. N. 34, 12.
a. s. unberehafti. N. 34, 12.

BERAHAFTÔN, GABERAHAFTÔN.
mit tiu geberehaftost tu dia
Mcp.
sunna geberehaftot aliiu ding
regen unde tou berehaftont
da. Nd.
(sie) berehaften *(conj.).* Nd. II.
sie uuurden geberehaftot (h
N. 45, 5.

BERD, *n., genimen.*
d. s. ni trink ib fon nu fon th
berde uninrebun. T. 160,
v. pl. berd natruno, *genimina vip*
T. 141.

PIRus, Bergsnamen bei *Am. marc.* hieh

BIRAL. — *uncia, quam rustici vocan*
capit quatuor adpensantur CXX. li
gius minor biral *capiens LX. libras.*
a. pl. birila, *cophinos.* T. 80.

BIRIG, fruchtbar, *fertilis.*
pirig boum guotero nuercho. N.
nuemo ist si birig. N. 127, 3.
n. s. m. der birigo uuingarto. N.
n. s. f. pirigiu, *fertilis.* VG. II. 25
d. s. m. n. in birigemo lande, *opim*
demo birigen oleboume,
fero. N. 51, 10.
d. s. f. pirigero, *pingui (luto).* Pr
a. s. n. birigaz, *feracem (frondem).*
n. pl. f. pirigo, *feraces.* VG. II. 79.
a. pl. m. birige, *uberes (montes).* N.

UNBIRIG (umbirig. Wm. IV.), *steril*
4, 1. 2.
d. s. f. mîr unbirigero (unbi
Na. II.). Na.

in dirro unbirigun uuerlte. N. 135, 16.
a. s. f. die unbirigun, *sterilem.* N. 112, 8.
n. pl. m. unbirige, *steriles.* N. 136, 2.
n. pl. n. unbirigiu herzin. N. 94, 5.
a. pl. unbirige, *steriles.* N. 82, 15.

EBENBIRÍG uuerden dien sumerlichen genuahsten. Bo.

ZUIBIRIG.
g. s. m. n. zuipiriges, *biferi.* VG. IV. 119.

PIRIGÎ, *f., frumentum, frumento.* M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4.

UNBIRIGI, *f., sterilitas.* N. 136, 2.
a. s. unbirigi. N. 34, 13.

BIRIGÔN.
fone iro lera diu erda beregenot uuard unde gebirigot uuard. N. 32, 6.

BOR.

GABOR, *proles.*
n. s. gipor, *proles.* VG. III. 35. *soboles.* VG. III. 308.
gebor, *soboles.* Gd. D.
g. s. gipores, *stirpis.* VG. IV. 282. *propagationis.* M. 29. Gc. 1. 6. *propaginis.* Gc. 3.

KIPORÀLIHHO. gl. K. caporlihho. Pa. *partu (liberatę).*

URBOR. *restituit prędium, quod illi habebant in beneficium ad sua* hurbora (im *index* steht urbora) *in his villis.* MB. 7, 40. daz ieglich man git daz finfte teil siner chorne zi des chuniges urbore. Mos.

BORO.

ELIBORO. Rd. eliporo, Ib., *alienigena.*

ARUNTPORO, *adnunciator.* Pa. gl. K. *supplex.* Ra.

MUNTBORO, angels. mundbora, *patronus, protector.*
n. s. muntporo, *patronus.* Sg. 299. *ultor.* gl. K.
a. s. muntboron, *protectorem.* D.
(Hieraus das spätere Momper, Vormund.)
d. mundiburt.

KRUNPALPORUN, *cohortes* (als Synonym von *legiones*, scefina; in Ra. steht *cohortes*, cumpal, und in der folgenden Glosse bei *iudicia*, poron). gl. K.

BORA.

CHASIBORA. *fiscina.* VG. I. 266. hieher?

BOR, Höhe? (hieher?) — Gehört bora, Theil des Gebäudes, bei *Murator.* 16, 582. hieher? por, *fastigium.* Ra. Pa. gl. K.

in bore: er in uf erhuob unde in in bore ernuurgta. Bo. 5. unalta er ougen uuio er in bore mahti, daz teta er gando uber daz seil. Bo. 5. des in bore farenten snelli, *aetherei verticis pennata rapiditas.* Mcp.

inpor arhafit, *exaltat.* Pa. — Hiervon unser: empor.

ANABORJAN? (wohl zu burjan.) — anehorende, *insurgentes (in me).* Ps. 3.

BOR, BORA, wohl zu diesem bor und als *valde, nimis,* zu nehmen, obgleich es in *non magnopere,* pora vilo. Ms. Bib. 1. 2. por uile. Bib. 5. pari uili. Bib. 7. eine Negation zu bezeichnen scheint; allein hier ist wohl *non* nicht mit übersetzt (in *non magnopere,* noh pora uilo. OA. ist auch *non* durch das deutsche noh wieder gegeben). Die gewöhnliche Verbindung des bora mit ni beweist zwar nicht, dafs in bora keine Negation enthalten ist, da nach althochd. Weise mit den Negationen auch noch ni verbunden wird, aber da es immer in der Composition erscheint und in dieser, wenn es Negation wäre, die Bedeutung von un haben müfste, was dem Sinn der Sätze, in denen es vorkommt, wiederstreitet, so ist ihm die affirmative Bedeutung nicht abzusprechen, wie diese denn auch in: noh neheina mnoza *(fas)* sin, sih fone imo bore ferro ze skeidenne. Mcp. S. 16. ganz deutlich hervortritt. Die scheinbare Bedeutung einer Negation in mittelhochd. Zusammensetzungen, wie daz was got bormare, erklärt sich durch den häufigen ähnlichen Gebrauch affirmativer Ausdrücke.

noh pora uilo, *non magnopere.* OA. pora tiuri ni ist (nist. M. 30.). Sb. Gh. 1. 3.

tho ni uuas iz bora lang. Lu. ni uuas ouh bora lang thaz heriscaf mit imo sang. O. II. 3, 13. ni uuas er bora lango. O. II. 11, 3. *stella mercurii* ne gat neheinest por ferro noh porlango fore dero sunnun. Mcp. daz ne mugen aber sie nieht pore baldo cheden. N. 139, 6. noh ouh therero dato plegan bora drato. O. IV. 24, 28. ih ne haben dih por harto troffen. Bo. 5. noh neheina muoza sin sih fone imo bore ferro ze skeidenne. Mcp. ih ne turfe bore uilo ringen, *haud multum*. Bo. 5. ne chidit man bore uueigiro. Org. daz mir er bore unchunt ne uuas, *non tamen ante prorsus ignorata*. Bo. 5. daz ne ist por reht zala nieht, *non est satis iusta ratio*. Bo. 5. (ne stet ez por lenge. D. III. 53. — 77. 78. porlang iz do ne stuont. D. III. 90.—98. mannes geuuerf ne hilfet porvile. D. III. 71. des ne bestet hie pore uile. D. III. 88. iz ne duhte mih pore groz. D. III. 112. sin puoze ne was porguot. D. III. 58. unt ne ware doch des gebotes pornot. D. III.)

GIBOROT, *differtur*. A. hieher?

BURGUND, *n. pr. f.*; hieher? als bur-gund.

PORT (? zu P?), *sculturius*. Tg. 1.

MUNTBORTO, *m., patronus* (cf. oben muntboro und unten mundiburt).

a. s. muntportun, *patronum*. Prud. 1.

n. pl. muntportun. M. 30.
muntpurtun. Sb. Gh. 3.
muntportin. Gh. 1., *patroni*.

STRIOPORTius in *l. sal.* hieher?

SNELPORT, *n. pr.* (oder ist es snelpot? es kommt auch als snelpor vor.)

BURT, angels. byrd, byrde, *f.*, Geburt.

d. s. fon magad burti. O. I. 17, 17.
in unserro burte, *natura*. N. 70, 20.

a. s. burt. Otl.

BURTTAG.

GABURT, Geburt, *partus, natura, ortus, generatio, nativitas, sexus, stirps, foetus, conditio, sors, proventus, substantia*.

n. s. kapurt. H. 4. Pa. Gc. 8. Da.
kipurt. Ib. Ic. Rd.
gipurt. Sg. 242.
kiburt. Gh. 6.
gapurt. Da.
giburt. Bl. Nd. II. O. I. 11, 59. II. 12, 47.
geburt. N. 23, 6. 44, 2. 77, 4. 88, 5. IId. Org. Bo. 5.

g. s. gipurti, *sortis (humanae)*. Prud. 1.
capurti. H.
kipurti. Rb.
chiburdi. Is. 3, 1. 5, 1.
giburti Rg. 1. T. 79. O. I. 4, 32. III 3, 18. IV. 23, 18. Can. 13.
geburte. N. 17, 17. 60, 7. 82, 11. Mcp

d. s. gipurti. VG. I. 278. Gh. 1. 3. 4 M. 30. Ps.
kipurti. Rb.
giburti. Can. 13. T. 2. 132. O. I. 24. 18, 6. III. 21, 20. IV. 5, 6 V. 12, 9.
kiburti. Ho. Ib. Rd.
chiburdi. Is. 2, 2. 5, 5.
kiburte. Ho.
geburte. Org.

a. s. kapurt. Em. 19. Rb.
chiburt. Is. 2, 2. 5, 3.
kiburt. Rb. Zf.
giburt. O. I. 2, 6. III. 19, 22. V. 8, 9
geburt. N. 72, 15. 82, 11. 108, 3

n. pl. (gipurti, *ortus*. Gh. 1. 3. M. 30. ka auch *g. sing.* seyn.)
giburti, *generationes*. T. 5, 6.
geburte. Org. Nsm. Nd.

g. pl. geburto. Mcp.

d. pl. capurtim, *consparsionibus*. Gc. 8
geburten *judeorum et gentium*. 82, 2.

a. pl. thio blintun giburti. O. III. 21,
geburte. N. 67, 32. 78, 13. 88 89, 1.

crista gapurt, *primogenitus*. Da. b tan fon giburti. T. 132. kuning giburti. O. I. 18, 6. an dero gebu *in nascendo*. Org. manchunnes burti, *generationis*. Rg. 1. uuelich

giburti thu sis. O. IV. 23, 32. thera zuisgun giburti *(regenerationis)*. O. II. 12, 40. fone geburte ze geburte, *a generatione in generationem*. N. 84, 6. in geburte unde in geburte, *in generatione et generationem*. N. 78, 13. 89, 1. in alle geburte, in allen geburten, *in generationem et generationem*. N. 88, 5. 99, 5. 101, 12. 104, 8. — so nie bi mannes geburte neheiniu bezzeriu wurden. D. III. 99.

GIBURTTAG.

GIBURTMUOTER.

BURTÎG, bürtig, fone *cartagine*. Mcp. fone erdo. Mcp. hinnan bin ih purtig. Mcp. — N. 44, 11. 12. 118, 19.

n. s. f. diu fone erithra insula burtigiu. Mcp.

a. s. m. dannan burtigen, *genitivum (sc. casum)*. N. 77, 43.

n. pl. m. andiruuannen burtige, *aliunde geniti*. N. 82, 7.

n. pl. n. purtigin, *nominata*. Ar. 2.

GABURTÎG, gebürtig.

d. pl. gipurtigan, *genialibus (illecebris)*. Prud. 1.

GIBURTLIH, *genitalis*. Prud. 1.

d. s. m. gipurtlihemo, *genitali (sede)*. Prud. 1.

d. pl. (gebürtlichen sunden, *originalibus peccatis*. D. II. 280.) kiburtlihhem, *genitalibus (locis)*. Rb.
mit giburtlichin, *genialibus*. Prud. 5.
(mit geburlichin. F.)

ANABURT, *f.*, *natura*.

d. s. anaburte. N. 70, 20. 87, 14. uone anaburte pleichi alde suarzi geskihet. Org.

a. s. anaburt, *naturam*. N. 68, 3. 88, 19.

ANABURTI, *f.*

dax ist an uns iu nuorden anaburte, *natura*. N. 37, 4. so ist imo enez anaburte, *secundum se*. Org.

ANABURTO, *m.*, *genius*. Mcp.

ANABURTÎG, *naturalis*. Bo. 5.

n. s. f. anaburtigiu, *innata*. Ar. 3.
anapurtigiu, *indigena*. Prud. 1.

g. s. m. n. anaburtiges, anaburtigis tingis. Org.

g. s. m. anapurtigero (anapurtigi. Can. 13.), *genuini (decoris)*. M. 4. Can. 10. 11.

AFARBURT, *f.*

d. s. aburburti, *regeneratione*. T. 106.

ERBURTI, *primogenita*. lb. Rd.

ERDBURTIG.

v. pl. erdpurtigen, *terrigenae*. N. 48, 3.

INBURTO, *oriundus*. Bo.

INBURTIG, *indigena*. D. II. 312.

FURIBURT s. oben FARBERAN.

UUIDIRBURT, *f.*, *regeneratio*. N. 77, 4.

CRIEHBURTIGER, *grajugena*. Wn. 244.

TRIBURTIG.

a. s. m. tripurtigen, *trigenum, trium generum*. Sal. 1.

MITIKIPURT? in *penes*, miti kipurt? (cf. MITTIGARNI.)

BURDI, burdin (burda?), angels. byrdhen, *f.*, Bürde, *onus, sarcina, fascis, moles, pyra, rogus*.

n. s. burdi. Pr. e. Bo. 5. N. 37, 5. 39, 13. 128, 3.
purdi. Mp. Mf. Ra. Rb.

g. s. burdi. Bo. 5.
purdi. Bib. 1. 2. 5.

d. s. purdi. Gh. 3.
burdi. N. 59, 8. 80, 7. Bo. 5.

a. s. purdi. K. 64. Prud. 1.
burdi. Mcp. N. 59, 8.

n. u. a. pl. purdi, *onera*. Ra. *sarcinas*. lb. Rd.
burdi, *onera*. Frg. 59. N. 107, 7.

n. s. purdin. Ra. purthin, burthin. gl. K., *sarcina*.
burdin, *onus*. T. 67, 9. O. III. 24, 66.

g. s. burdin. O. IV. 25, 12.

d. s. purdhin, *fasce*. Can. 2.

a. s. burdin. O. IV. 5, 9. 12. V. 4, 16. T. 109. 141.

n. pl. purthin, *onera*. gl. K.

d. pl. purdinum, *sarcinulis*. lb. Rd. purdinon, *fascibus*. Em. 11.

d. s. purda, *fusce.* Prud. 1.
in eandem mensuram, quae vulgariter burden *vocatur.* Urk. 1163. – purdiloteres (purdi loteres?), *fascinatio.* Ja.; cf. burdhafti.
PURDILI, *sarcinulam.* Bib. 11.
BURDREF s. href.
PURDAHAFTER, *ponderosus.* Gc. 4.
BURDHAFTI, *f., fascinatio.* A.
GIBURDINOT ist kindes. O. I. 5. 61.
INTBURDINITER, *exonerotus.* Sg. 292.
BURDO, *n. pr.* — Sollte auch das mittellat. *burdo,* Maulesel, hieher gehören und von beran, tragen, den Namen haben?
MUNDIBURD (alts. mundburd, *protectio*). — *sub nostro* mundiburde *vel defensione.* Urk. Karls des Gr. von 772: *potestative et totaliter cum omni mundiburde possideant.* Als. 82. *si puellam de mundiburde abstulerit. l. rip.* 35. *feminam de mundiburde regis abstulerit. l. rip.* 58. *qui feminam seu baronem de mundiburde ecclesiae abstulerit. l. rip.* 58. (Varianten: mundepurde, mundeburde); cf. muntporo und Grr. 447.
EIDBURT, *f.* (nicht eidbust).
g. s. thero eidburti, *jurisjurandi,* thie her suor zi abrahame. T. 4, 15.
BURJAN, nord. byrja, *incipere, ordiri* (cf. angels. gebyrian, *gustare, pertinere,* abyrgean, *gustare*), *erigere, promovere.*
(er) burit (horn burit sih in hohi). Nz. also der huffo sich burit an einemo steine. Wm. 4. 2.
rad puret sih after, fornun fallet iz. N. 82, 14.
(sie) burrent (so burrent sih prediare), *ascendunt.* N. 103, 8.
(sie) buren (tuot uuara, uua sih die *hereses* aller eres buren). Wm. 2, 15.
(er) purita sih, *protectus est.* Mz. Bib. 1. 2.
nu uernemet, uuannan sih daz leit buretę. N. 88, 10.
mare sih pureta. N. 88, 10.
(wir) puritomes, *promovimus (a flumine).* Mç. Bib. 1. 2.
puritumes, *(cum) sustulissemus (subnavigavimus cyprum).* Mz. Bib. 1.
(sie) puritun, *moverunt (castra).* Mψ. Bib. 1. 2. puritun sih, *moverun* Mψ. Bib. 1. 2.
des uuindes uuella pureton 106, 25.
(er) sih puriti, *magnificaret.* Bib.
(wir) puritimes, *cum sustulissemus.* Sl
imp. puri dih (pura. Sb. pire. Bib. gc. Bib. 5. purige. Sal. 1.) Mα. Mγ. Mε. Sb. Bib. 1.
bure dih nortuuint, *surge.* W
p. a. purienter, *assumens (parabolan* Mμ. Bib. 1. 2.
purienta (purigenta. Mα. p Bib. 5.), *moventes.* Bib. 1.
purrente, *reficientes (retia).*
GABURJAN, gebühren, angels. gel *pertinere, contingere.* (Die 1. u findet nicht statt.)
kipurgen, *accidere.* Ib. Rd.
giburren. O. V. 25, 29.
uuola mag keburren, daz durf dit, *forte necesse erit.* Org.
gipurit, *provenit (gloria).* Prud.
kipurit, *evenit.* K. 11.
kepurit, *contingit.* K. 65.
so giburit manne. O. V. 11, 29.
giburit thaz her iz fintit. T.
giburit dir sulih, *non erit tibi he* D. II. 284.
daz ungeuuando geburet. Bo.
keburet an dien dingen. Or
keburet in. Bo. 5.
daz tir sin mag, taz keburit. Org
daz geburit, daz iz ze leibe Org.
io sophto gipurit, *ut quonda.* IV. 261.
geburent, *perveniunt (multa).* C
so geburre in nah dinemo re 68, 29.
thir nuirs ni giburie. O. III. 4,
thaz thir sih uuaz uuirseren bure. T. 88. gib mir teil ther thiu mir gibure. T. 97.
gipurige (gipurge. Mε. Bib. 5.), Sb. Bib. 1. 2.
gipuria. Gc. 3.

gipurita, *pervenit*. Mart. *evenit*. Bib. 1.
er giburita ouh tho thar. O. IV. 32, 6. thaz iosepe ouh giburita. Oh. 83. giburita imo thaz. T. 92. giburita, *acciderat (dies opportunus)*. T. 79. giburita tho her ingieng. T. 110. giburita tho, thaz sum biscof nidarsteig. T. 128. sama so giburita, *factum est*. T. 147.
giburitun, *acciderant*. T. 224, 2.
giburiti, *accidisset*. Ct. 94. 95. odo mir iz thuruh min kinthisgi giburiti. Sch. 85.
so mir iz slafanti giburiti. Co. 3.
so so mir iz bidruncanheidi giburidi. Co. 4.
bi mineru chindesgi geburidi. Co. 3.
kipurrantero kebo, *accidenti dono*. Rb.
duruh kapurita (kipurita. Em. 2. gapurita. Can. 9.) notdurft, *per instantem necessitatem*. Can. 10. 12.
thiu kipurit sint, *quae gesta sunt*. Ic.
Sind kipurtit enti irhapanaz, *anaglypha*. D. kipurit, *eventus*. Ib. und kipuritin, *proventu* (st. *proventa?*). Ic. *participia*, oder gehören sie zu einem Substantiv kipuriti?

ARBURJAN (angels. abyrgean, *gustare*).
Inf. irpurian, *inflare*. M. 12. Can. 10. 11.
irpurien. Sb.
irpuran. Can. 13.
(er) ni arpurit, *non commendat*. Gc. 4.
irpurit, *egerit*. M. 13. Can. 10. 11. *inflat*. Gh. 1. 3.
irburt, *egerit*. Can. 13.
(sie) irpurient, *efferunt*. M. 29. Sb. Gd. 3. Gc. 1. 6. sih irpurient, *intumescunt*. Gh. 2. 3.
irburigint, urburigent, *afferunt*. A.
(du) erpurres urgauuida, *adleves fastidium*. H. 25.
(er) irpurige, *inflet*. M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4.
erpurige. Gh. 3.
irpurge. Gh. 4.
(er) irpurita, *magnificavit (deus salomonem in excelsum)*. Mζ. Bib. 1. 2.
arpurita, *excitabat*. Prud. 1.
bi thiu uuard. thih nu sageta, thaz ioseph sih irburita, zi theru steti fuart er thia druhtines muater. O. I. 11, 25.
(er) sih irpuriti, *magnificaretur*. Mψ. Bib. 2.
p. a. irpurienter (erpurigente. Can. 5. 6.), *efferens (se contra concilium)*. M. 2. Can. 10. 11.
erburgenter. Can. 13.
p. p. noh zi drato irpuriter. Mε. Sb.
irpuritemo, *assumtâ (parabolâ)*. Mα. Bib. 1.
irpuritemo, *sumto (themate)*. Sb. Bib. 7.
irpuritero, *sumto (themate)*. Mχ. Bib. 2.
ubelen man sah ih irbureten, *elevatum*. N. 36, 25.
den hoho irburten uueg. N. 71, 16.
irpurita, *adsumtam*. Gh. 1. 3.
irpurita (irpurite. M. 29.), *fulti*. Sb. Gc. 1. 5. 6.
irbureten unde gesuuungenen fettachen, *commotis suscitatisque pennis*. Mcp.
irburet ist sin namo, *exaltatum*. N. 148, 10.
hoh irburet (hoho irburit. Na. II.) ist min geuualt an imo, *exaltatum*. Na.
irburet sint fremede uuider mir, *insurrexerunt*. N. 53, 5. arpurit (sint), *fulciuntur (cathedrae honore)*. Gc. 3.
irpurit uuirdit, *inflatur*. M. 31. Le. 1. 2. *extenditur*. Gc. 5. irburit uuirt, *extollitur*. N. 71, 7. irburet uuirt sin uuuocher. N. 71, 16.
irburet uuerde *ecclesia*. N. 71, 7. guollichi. N. 56, 6.
daz die irburet uuerden, die–. N. 67, 31.

UFARBURJAN.
uferburren (houbet). Bo. 5.
ufirpurita, *suspenderat*. Gh. 1. 2. 3. so si daz houbet ho uf erbureta. Bo. 5.
ufirpurit (ufirburt. Bib. 5.), *sublata*. Bib. 1. 2.
ufferpuriter, *suspensus*. Gc. 1. 6.
uferpuritiu, *sublata (est leaena de terra)*. Mk.

UBERBURJAN.
uperpurian, *intermisisse vel dimittere (plura in editione).* Mp.
uperpurien. Bib. 1. 2.
uberburi, *superexaltat.* La. I. 1. Ep. can. 2.
uperpuriemes (uperpurigemes. Can. 11. uperpurian. Can. 10.), *praeterimus.* M. 22.
uberburre, ostentet. D. II. 352.
uperpuritiu, *omissa.* Mp. Bib. 1. 2.
uparpuritiu (uperpuritiu. Mp. Bib. 1. uperpuritit. Sb.), *quae minus fuerant (asteriscis designans).* Bib. 7.
uperpuritero, *paralipomenon, praetermissorum.* Mp.
uperpuriten, *omissis.* Sbe. Ec. 1. 2.
UFBURJAN.
ufpurit, *suscitabit (omnes terminos terrae).* Mp. Bib. 1. 2 7. Sb. *sublevat.* Gc. 3.
ufpurige, *suscitet.* Sb. Bib. 1. 2. Mp. 3.
ufpurge. Mp.
ufpure, ufpurh Bib. 5.
ufburrenti, *adtollens.* Ib. Rd.
ufpurrenti, *sustollens.* H. 2.
HOHPURI (cf. angels. birian, byrigan, *sepelire, tumulare*), crap, *tumulus.* Ib. Rd.
hohpuri, *aggere, tumulo.* Prud. 1.
Gehört HARTPURI, *magistratus.* R. Re. hieher?
BURGUND, *n. pr. f.*; als bur-gund hieher?
BURLÎH uuerdent danne *justi.* N. 91, 13.
n. s. f. burlichiu, *candidior.* Mcp.
d. s. m. n. in einemo burliehemo seze, *sublimiore.* Mcp.
a. s. m. purlichen fore allen chuningen, *excelsum.* N. 88, 27.
n. pl. m. purliche neigton sih, *colles incurvati sunt.* Nh.
n. pl. n. diu burlichen muot, *praestantes natura.* Bo. 5.
purlichiu muot, *praestantes.* Bo. 5.
Comp. burlicherin, *eminentiora* (lide). N. 87, 10.
Superl. purlichosten (hohfater), *excellentissimum.* N. 71, 16.
die burlichosten berga. N. 103, 6.

BURLÎCHO sizzenten. Mcp.
BURLÎCHÎ, *f., elatio (vitae).* Mcp.
d. s. after dero purlichi, *in excellentiam.* Mcp.
a. s. burlichi, *eminentiam (virtutis).* N. 62, 3.
BURLÎCHÔN.
ih purlichon dîh, *exaltabo.* N. 29, 2.
ih purlichota in, *exaltavi.* N. 65, 17.
geburlichotiu, *sublimis.* Mcp.
GABURI, *f.*
kapuri, *eventus.* R.
kipuri. Rd.
gipuri, *casus.* VA. I. 758.
gipuri, *sorte (naufragi).* Mart.
kipuri, *fortuito.* Ja.
MISSABURI und MISSABURA, *f.*
missebura, *fortuna (superandi).* VA. 2.
missiburi, *delictum.* Ep. Pet. 1.
misseburi, *fortuna.* VA. 2. IX.
misseburi, *delicto.* La. I. 1.
fone des misseburi diu *fabula* sageta. Nf.
missipuri, *casum (trojae).* VA. I. 242.
misseburinon, *calamitatibus.* Bo.
GABURIDA, *f.*
n. s. capurida (gipurida. Ec.), *casus.* Da giburida, *sors.* Ar. 3.
tiu gebureda geuuârit tia uore sagun nals tiu uoresaga di gebureda. Org.
d. s. capuridu, *eventu.* R.
fone dero chumftigon gebureda Bo. 5.
n. pl. die gebureda. Org.
d. pl. geburedon. Org.
KAPURIUNGA, *f., eventus.* R.
kipuriunga. Rb.
IRPURITI, *f., tumor.* M. 29. Ge. 1. 6.
PURIKI, PURKI, *f., crapula.* D. II. 343.
BIRNAN.
p. a. pirnanter, *constans.* Prud. 1.
mit atumu pirnantiu, *cum spiritu parcto.* H. 19.
GABIRNAN.
(ih) gibirno, *animo.* Sal. 4.
(er) kibirnta, *deliguit.* A.

(er) gipirnti (gipernti. Gh. d.), *animaret.* M. 36. Gh. 2. 3. 4.

imp. pl. gipirnet, *erigite (corda eorum ad eloquium vestrum).* Sb. Bib. 1. 2.

p. p. gipirinter, *animatus, animo firmatus.* Ec.

gipirnten, *erectis (animis).* Mh. Bib. 1. 2.

BIBIRNAN.

imp. pl. pipirnet, *erigite (corda).* Mo.

(Gehört PIRTUNNA, *eulogia.* Em. 5. Can. 9. 12. hieher?)

BARG (hieher, als Wurzel **BAR**, *suff.* G?).

BERGAN (barg, burg), bergen, goth. bairgan, nord. byrgia (cf. nord. biarga, *opem ferre, sustentare;* angels. beorgan, *cavere, servare,* byrigan, birian, *sepelire*).

Bedeutung und Gebrauch:

dar man poah pirkit, *recondit.* Pa. sin herza birget dia gotcheit. N. 63, 8. der sina sunda birget. N. 138, 12. bergo, *abscondo.* Sal. 1. die sih hier bergent. N. 53, 1. bergent, uuaz sie sint. N. 55, 7. tie fingera bergent sih. Mcp. bergent daz marg. Bo. 5. thaz sie genaz bergen. O. V. 25, 67. die (*falla*) sie mir burgen. N. 34, 8. sternon sih pergenten. Mcp. ih ne barg dina gnada. N. 39, 11. barg sin houbet. Bo. 5.

Mit in *(dat. u. acc.):* in minemo herzen barg ih diniu geschose. N. 118, 11. ih parg mih in dero todigi. N. 34, 13. in *cruce* barg er sina starchi. Nh. thiu muater barg mit festi thiu nuort in iru brusti, in herzen mit githahti thiz ebono ahtonti. O. I. 13, 17. nist iu, quad er, noh manne thaz zi uuizanne, thaz min fater so githuang inti innan sinaz dreso barg. O. V. 17, 6.

Mit untar: diu er barg under sinero zungun. N. 10 (a), 13. dar undere birget er dia ubeli. N. 10 (a), 7.

Mit fora: ih pirgo min anasiune fore in. Nd. du birgest siu fore dien, die-. N. 118, 19. fore anderen menniscon birget er iz. N. 35, 2. daz er siu ne berge fore imo. N. 118, 19. tiz purge du (so ist statt purgedo zu lesen) fore uuisen. N. 18, 8. danne burge ih mih fore imo. N. 54, 13. ne birg fore mir diniu gebot. N. 118, 19. *christus* parg fore *iudeis,* daz er got nuas. N. 56, 1.

Inf. pergen. N. 32, 7.

(ih) pirgo. Nd. N. 138, 8.
birgo. Sal. 1. 3.
pirge. Nd. H.

(du) birgest. N. 118, 19.

(er) birget. N. 35, 2. 63, 8. 118, 1. Org. Bo. 5.
pirkit. Pa.
pirgit. gl. K.

(sie) bergent. N. 53, 1. 55, 7. 93, 4. Mcp. Bo. 5.

(er) berge. N. 118, 19.

(sie) bergen. O. V. 25, 67.

(ih) parg. N. 34, 13. 39, 11. 118, 11.

(du) purge. N. 18, 8.

(er) barg. O. I. 13, 11. V. 17, 6. N. 10 (a), 13. 56, 1. Nh. T. 131. Mcp. Bo. 5.
barc. Nh. H.

(sie) burgen. N. 9, 16. 34, 8. 91, 12. 147, 5.

(ih) burge. N. 54, 13.

(er burge. D. III. 107.)

imp. s. birg. N. 118, 19.

imp. pl. pergint! *abscondite!* N. 16, 1.

p. a. g. s. m. pergenten. Bo. 5.
d. pl. pergenten. Mcp.

GABERGAN.

Bedeutung und Gebrauch:

gibirgo, *condo.* Sal. 1. gabirgit, *absconditi.* Frg. 15. kiperagant, *latent.* Rb. gipergent, *celant.* M. 3. gipergent, *reponunt.* VG. III. 403. gipirach, *occule.* VG. II. 347. gipirch, *conclude.* Gh. 1. kabiric dih, *latita.* Rb. kiperkandi, *abscondentes.* gl. K. kiporkan, *reconditum, latens, absconditum, conditum, repositum, abditum, occultum.* Pa. Ra. si keporkan, *reservetur.* K. 58. giporginaz, *regestum (aurum).* Prud. 1.

kepergeniu, *nubila*. Bo. 4, thaz dreso thar giburgun. O. IV. 35, 38. uuar inan ouh giburgun thie man, thie thaz biuuurbun. O., V. 4, 58. sie geburgen mir dia ferlornissida. N. 34, 7. er floh in thaz gibirgi, thaz er sih thar giburgi. O. III. 8, 3.

Mit in: du gebirgest sie in dero tougeni dines analiutes. N. 30, 21. treseuue giborganemo in accare. T. 77. gebirgit tiefe sinna in sinen *scripturis*. N. 32, 7. gibare thina talenta in erdu. T. 149.

Mit fona: er uuergin sih giberge fon sinemo abulge. O. I. 23, 40. thu giburgi thisu fon spahen. T. 67, 7. fona allem himil fleugendem ist siu chiborgan Is. 2, 2.

Form und Flexion:

(ih) gibirge, *condo*. Sal. I.
(du) gebirgest. N. 30, 21.
gipergist. VG. I. 167.
(er) gibirgit. T. 74, 1. 77.
gebirgit. N. 32, 7.
gabirgit. Frg. 15.
(sie) kiperagant. Rb.
gipergent. Mz. 3. Sb. Bib. 1. 2. VG. III. 403.
(er) giberge. O. II. 17, 13. I. 23, 40.
(ih) kiparac. K. 2.
gibarg. T. 149.
(du) giburgi. T. 67, 7.
(er) gibarc. T. 149.
gibarg. O. III. 18, 73.
(sie) giburgun. O. IV. 35, 38. V. 4, 58.
geburgen. N. 34, 7.
(er) giburgi. O. III. 8, 3.
(sie) giburgin. O. V. 7, 32.
kipurgin. Ib. Rd.
imp. gipirach, *occule*. VG. II. 347.
kabiric dih. Rb.
gipirch, *conclude*. Gh. 1. 3.
p. a. kiperkandi. gl. K.
p. p. kiporkan. Pa. Ra.
kiporgan. Ic.
caporgan. gl. K.
giporgan. D. Ec.
gaborgan. Pa. Ra.
kiborgan. Ra.
giborgan. O. I. 15, 50. V. 5, 22.
geborgen. N. 74, 9.
giporginaz, *regestum (aurum)*. Prud. 1.
d. s. m. n. keporkanemu. K. 59. giborganemo. T. 77. gaborganemo. Frg. 15.
a. s. f. giborgana. T. 25, 2.
n. pl. giporgenen. A. giporganiu, *repostae*. VG. III. 527. *condita*. Tg 5. keporgeniu, *nubila*. Bo. 4.
g. pl. giborgenero. O. II. 20, 6. V. 19, 39.
a. pl. n. giborganu. T. 74, 3. keporganiu. K. 7. diu gaborganun. Frg. 51. chiborgonun. Is. 3, 3.
(er) habet giborgan. O. V. 23, 266. sie habeton geborgen. Mcp.
geborgen sin. N. 118, 11. ist chiborgan. Is. 2, 2. ist geborgen. N. 37, 10. sint keborgen. Bo. 5. sint giborganiu. T. 116. si keporkan. K. 58. er uuas geborgen. N. 53, 1.
giborgan uuerdan. T. 25, 1. si uuerdent geborgen. N. 39, 21.

BIBERGAN.

Inf. piperkan, *evitare*. gl. K.
pipergan. Pa. Ra. gl. K.
imp. pipire, *evita*. Ra. Pa.
pipirg. gl. K.

FARBERGEN, verbergen.

Bedeutung und Gebrauch.

ferbergen, *occultare*. Mcp. farpirkit *abscondit*. Pa. ni uuas ther sih fi burgi. O. IV. 6, 22. daz sie iro stri che ferburgin. N. 63, 6. der ferbo gen liget unde lâgot. N. 16, 12.

Mit in: din reht ne ferbarg ih in m nemo herzen. N. 39, 11.

Mit untar: under iro lefsen ist fe borgen daz zaligosta eitter. N. 139.

Mit fora: noh der nist, der sih fe berge fore sînero uuermi. N. 18. er ferbarg mih fore bechorungo N. 26, 5. ne sint ferborgen fore d N. 68, 6.

Inf. ferbergen. Mcp.

uerbergan (uerbergen. Wm. II.), Wm. 8, 6.
(er) farpirkit. Pa.
farpirgit. Ra.
firpirgit. gl. K.
(er) ferberge. N. 18, 7.
(ih) ferbarg. N. 39, 11.
(er) ferbarg mih fore bechorungon. N. 26, 5.
(er) ferburgi sih. O. IV. 6, 22.
(sie) ferburgin. N. 63, 6.
p. p. ferborgen. Mcp. N. 16, 12. Bo. 5.
ist ferborgen. N. 134, 3. sint ferborgen. N. 68, 6. sint ferborgeniu. Bo. 5.
iz uuas ferborgen. N. 138, 3.
UNFARBORGAN.
dir ist unferborgen min starchi. N. 138, 15. sie sint unferborgen. N. 77, 4.
nieht unuerborgenes. Mcp.

BERGARI, *m.*
der bergare sinen scaz tar ne begruobe. Bo. 5.

GABERG, *n.*
n. s. kaperc, *aerarium.* R.
caperc. Pa.
caperg. gl. K.
giperch (giberch. Bib. 5.), *nidus.* Mz. 8. Bib. 1. 2.
d. s. gaberge, *thesauro.* Frg. 15.
a. s. eigun uns thiu gotes unerk harto michilaz giberg. O. V. 12, 5.
d. pl. in kaperagum, *latibula.* Rb.

BERGA. — In den Frauennamen: AMALABERGA. RATBERGA. HILDIBERGA. SALABERGA. HILTIBIRC. Cf. unten BERG, *mons.* — Auch gehören wohl die folgenden hieher und weder zu biric, *fertilis*, noch zu bircha, *betula:* ADALBIRIC. UADALBIRIC. OTPIRGA. ISANPIRIC. ISANBIRGA. ENGILBIRIC. FROIBIRGIS. LIUTPERGA. LIUTBERGANA. REGANBIRGA. REGINOBIRGA. RATPIRCH. RAPIRGA. WILLIPIRC. WICBIRGA. COLTBIRG. GUNDBIRC. GERBIRC. CUNDBIRC. HADUPIRG. HERIPIRG. DEOTBIRG; cf. PIRICHO.

LINIBERGA, *f., fulcrum.* F. 1. 2.
lineberga, *pinnaculum.* Rg. 1. *reclinatorium.* Wm 3, 9. 10. (leneburga. Wm. III.)
a. s. lineberga. Wm. 3, 9. (leneburga. Wm. III.)
n. pl. linaperga, *cancelli.* Em. 31.
d. pl. linebergon (leñebergon. Wm. II.), *cancellis.* Wm. 2, 9.
a. pl. linaperga. Bib. 8.
liniperga. Bib. 6.
linaberga. Bib. 11.
liniberga. Bib. 13.
lineberga. Bib. 10.
linibergi. Bib. 4., *cancellos.*

MANAPERAGA, *pinnaculum.* Gh. 6.
a. pl. manaperaga (manabirge. W.), *cancellos.* Rb.
manabirga, *latera.* Pb. 2.

BEINBERGA *(n. pl.?)* (augs. bânbeorgas), *ocreae.* Ka. Tr.
peinperga. Sg. 184. Bib. 9. Em. 31. Tg. 5. Pr. v.
peinperge. Wn. 460.
beinbirega. Sg. 292.
benberga. F.
peinpergee. F.
d. pl. beinburgun, *ocreis.* Ald.
a. pl. peinperga, *ocreas.* Bib. 2. 8. 10. Rb. Ib. Em. 19.
beinbirga. Pb. 2. Bib. 11. (schon in *l. rip.* 36. das lat. flectirte *bainbergas.*)

WINTBERGA, *pinna.* Tr. Sg. 292. Ka.
wintperga, *pinnaculum.* Em. 31.
wintberge, *pinna.* Hd.

KELBIRGA? *bagis.* D. II. 337. (cf. chelbren, *manicis.*)

HALSPERC (angels. healsbeorg, altnord. halsbiörg, *f.*), *pectoria.* D. I. 261.
halspirc. gl. K. R.
d. s. halsperga (ringelotero), *lorica (hamata).* Bib. 13. VP. Bib. 6. 8. 10.
halsberga. Tr.
halspirga. Bib. 11.
halsperge. Wn. 460.
n. pl. halspiriga, *monilia.* Rb.
Auch für die damit Bewaffneten: *plures*

halspergas *de beneficiis suis ducere. Mon. boica. II.* 372. *ut pro* halsperga *tres marcas et pro singulis scutariis singulas marcas accipiant. Mon. boica. II.* 373.

HERIBERGA, angels. hereberga, nord. herbergi, herberge.

n. s. hereberga, *hospitium* Tr.
herberga, *hospitium, casa.* Tr. Wn. 460. Hd.

g. s. heribergo, *tabernaculi.* N. 41, 5.
herebergo. N. 28, 1.

d. s. heripergo, *diversorio.* Bib. 1. Mc.
heriperago. Sb.
heriperga. Bib. 7.
heribergo, *statione.* D. II. 335.

a. s. heriperaga, *casam.* Wn. 3325.
hereberga, *tabernaculum.* N. 45, 5. Wm. 1, 7. 6, 2.
heriberga. Wm. IX.
herberga. Wm. II.

n. pl. heriberga, *stationes.* D. II. 347. *tabernacula.* Nh. II. *castra.* Wm. 1, 5. II.
heriperiga, *magalia.* Tg. 5.
hereberga, *castra.* N. 26, 3. Wm. 1, 5. I. III.

g. pl. herebirgon, *tabernaculorum.* N. 59, 8.

d. pl. heripergon v. gisoumin, *sarcinis.* Mc.
heripergun. Bib. 1.
heripergen. Bib. 7.
herebergon. Wm. I. III. 1, 8., *sedibus (deorum).* Mcp.
heribergon. Wm. IX.
herbergon. Wm. II.

a. pl. herebirga, *castra.* N. 77, 28.
hereberga. Wm. 1, 5. I. III.
herberga. Wm. II.
heribergo, *sarcinas.* Ib. Rd.

HERIBERGÔN, herbergen.

Inf. herbergen, *hospitari.* Hd.
(er) heripergot, *haeret (colors in magnis spatiis).* Prud. 1.
(sie) heriberagont, *castra metabuntur.* Rb.
heripergont. Mc. Bib. 1.
heriberigint. Bib. 5.
herbirgont. Bib. 11.
heripergunt. Bib. 8.
heripergent. Bib. 10.
herbergent. Bib. 13.
herbergint. Bib. 4.
(er) heriperagota, *tendebat.* VA
(sie) herebergoten. Bib. 6.
p. a. den herebergonten samen an demo *zodiaco, zodiaci hospitia permeantem.* Mcp
heriberagonti, heriberanuarun, *castra metati su*
p. p. kiheriperagote, *castra met*
GASTHERBERGI, *f., diversoriu* 460.

BORGÊN, angels. beorgan, nord. biar *vere*, also in anderm Sinne als unse gen. Das Objekt steht im Genitiv od mit fona; reciprok gebraucht nimmt h den Dativ des Subjekts zu sich.

Inf. niomannes ne borgen. Bo. 5. ze porgeenne, *cavendum.* K. des ze borgenne ist. Mu.
(du) niomannes ne bergest, *person minis non accipis.* N. 101, 8. borgest thu thes. O. II. 22,
(er) borget: der iro (sundon) n get. N. 39, 13.
(sie) borgent: die min nieht n gent. N. 141, 6.
(er) borgee des selben; *caveat.* N mannolih porgee, daz — ne N. 68, 16.
porakee fona fremideem redi *caveat de alienis ratiociniis.*
(er) noh dero tohter ne borgeta *cebat).* Bo. 5.
(er) mo borgeti. O. II. 6, 5.
imp. porge dir, *hüte dich.* N. 79, 7. porge, *parce.* V.
p. a. borgendo. N. 119, 2.

GABORGÊN.

Inf. uuer mag iro geborgen. N.
(ih) giborgen thes. O. III. 18,
(du) giborges thes. O. II. 22, 31.
(er) giborge. O. II. 18, 15.

p.p. keborget habeta, *reservavi.* Bo. 5.
si kiporket, *caveatur.* K. 11.

ARBORGÓN.
arborgota, *despondi (vos uni viro. Cor. II.* 11, 2.*).* Wo. 3.

BIBORGEN.
hf. piporken, *cavere* gl. K.
piporgen. Pa.
piporageen. K. 7.
zi piporgenne ist. K. 7.
(wir) porakemes, *cavemus.* K. 7.
(er) pipergee, *caveat.* K. 61.
piporkee. K. 62.

BORGA, *f.*
in iro selbero porgon fore dien dietin, *observationibus.* N. 105, 39.

UNPIPORACANLIH, *inevitabilis.* gl. K. unpiporganlih. Ra. Pa.

ERBORGIDA, *f., sponsio.* VS. Sg. 292.

BURGEO, BURGO, BURIO, BURIGO, *m.*, bürge, *fideiussor, vas, sponsor.*
s. s. burgo. Tr. Mon. 2. Wo. 3.
purio. M. 28. Sb. Gd. 1. 2. 3. Bib. 1. 2. 7. Pr. v. Al. 2.
purigo. Mf. Em. 1. Can. 1. 5. 6. 10. 11. Bib 10. 11. D. II. 378.
burigo. Pr. m. Sg. 292. D. I. 341.
purgo. Bib. 6. Ic. F.
purgeo. E.
purgio. Can. 12.
purge. Bib. 4.
burge. Hd.
g. s. purigin. Mf. Bib. 3.
burigin. Bib. 12.
purgin. Bib. 5.
purigun. Bib. 1. 2.
a. s. purigen. Bib. 10. 11.
burign. Bib. 4.
purgen. Bib. 13.
purigun. Bib. 6.
ags. purkeon. gl. K.
purgeun. Ra.
purigun. Mf.
purium. Sb. Bib. 1. 2.
bürgen. Cr.

BURGII, *fidejussor.* Bib. 5. Sal. 2.

BURMBURGO, *tribunus.* Hs.

MUNTPURIO, *patronus.* Em. 31. (cf. mundeburdo und munt.)

PURIGINTUOMUN, *fideiussionibus.* M. 1.

PURIGON, *provoco (vos).* Ar. 2.

BURICA, latinisiertes Wort (wohl ursprünglich gleich dem folgenden burc, als bergender Ort) in *si quis buricas in silva tam porcorum quam pecorum incenderit. l. alam.* 97.

RAGIN (ragan-, regin-, regen-, ragim-, ragem-, regim-, racin-, racine-, racim-, racem-, recem-, rachin-, rachini-, rachine-, rachim-, rachem-, rachi-, rahin-, rahim-) BURGii heißen in *l. sal., l. rip., trad. fuld.* und mehreren fränkischen Urkunden, die aus den Freien berufenen Urtheilsprecher im Gericht. Sowohl der erste Theil des Worts [racha, *causa?* oder ragin (q. v.)?] als auch der zweite Theil desselben (zu burc, *civitas?* oder burgio, *vas, fidejussor?* oder purio, *portator?*) ist unsicher. S. Grimms Rechtsalterthümer. 293. 744. — Cf. das folgende recemburgus.

RECEMBURGus. — *Si quis alterum* Recemburgum, *hoc est strioportium clamaverit aut illum qui inium dicitur portasse, ubi strias conciunt. l. sal. tit.* 67. in *cod. s. gall.* 731. vom Jahre 794. Diese Form *recemburgum* [die anderen *codd.* der *l. sal.* haben here-, chere-, chervio*burgum* (q. v.)] macht bei der Erklärung des vorigen raginburg- neue Schwierigkeit, zumal da hier auch an rahan, *spolium,* gedacht werden könnte.

CHEREBURGum, Hereburg-, Herborg-, Ereburg-, chervioburg- sind die für das aus *cod. s. gall.* 731. eben angeführte recemburg- in *l. sal. tit.* 67. geltenden Lesarten der übrigen Handschriften der *l. sal.* Grimm erklärt das Wort durch chverioburio, d. h. Keßelträger (hver, Keßel, und purio, poro, Träger); s. Gr. Rechtsalterthümer 645.; cf. auch das folgende chreoburgio.

CHREOBURGIO kommt als malb. Gl. zu *l. sal.* 58. vor: *si quis aristatonem hoc est staplum super mortuum missum capulaverit aut mandualem quod est ea structura sive selave, qui est ponticulus, sicut more antiquo-*

rum faciendum fuit, qui hoc destruxit —. Ist es Compos. von hreo und burg–?

BURG, *f.*, Burg, *urbs, civitas* (goth. baurgs, angels. byrig, nord. borg; doch wohl nicht das griech. πύργος, oder mit BU und mit skr. pura, *domus, urbs,* zusammenzustellen). Cf. auch bria, briga, das aber auch mit berg zusammengestellt werden könnte.

n. s. purc. gl. K. Sg. 913.
burc. Is. 5, 6.
purg. Sg. 242.
p(b)urg. N. 45, 5. 47, 2. 77, 12. 100, 8. 146, 2. Mcp.
burg. T. 25, 1. 30, 5. 53, 12. O. I. 11, 13. 23. II. 17, 13. Wm. 7, 4.
burh. Wm. II.
purch. Wn. 460. Can. 10. 11. 13.
p(b)urch. N. 30, 22. 36, 18. 58, 15.

g. s. puragi. Rb.
burgi. O. I. 17, 21. T. 49, 2. 90.
burg. N. 86, 2. 106, 4. 121, 6. Org. Bo. 5.
burch. N. 77, 43. 78, 1.

d. s. burgi. O. I. 12, 19. Frg. 23. T. 5, 12. 6, 2. 8, 1.
burg. O. I. 14, 19. 22, 31. II. 11, 4. 14, 5. 93. 100. IV. 4, 62. Wm. 3, 1. 4, 4. Org. N. 30, 22 47, 2. 54, 10. 72, 20. 78, 3. 100, 8.
burc. Is. 5, 4. 5. Hild.
burh. Wm. II.
burch. Wm. IV.

a. s. puruc. Rb.
burg. O. I. 21, 13. II. 4, 51. 14, 86. 118. Wm. 5, 7. T. 3, 1. 4, 1. 7, 11. 15, 4. N. 58, 7. 73, 1. 78, 3. 121, 4. 45, 5. 147, 1.
burc. T. 157, 2. 209, 4. Is. 5, 6. Frg. 3.
burgh. N. 111, 5.
burch. Sch. 75.
burh. Wm. II.

v. s. p(b)urg. N. 86, 3. 147, 1.

n. pl. burgi. Frg. 3. O. I. 9, 35.
burge. N. 9, 7. 68, 36. 136, 20. Mcp.

g. pl. purikio. Rb.
burgo. Mcp. Bo. 5.

d. pl. burgin. O. IV. 31, 15. T. 22, 4. 44, 30. 65, 1.
burgen. Bo. 5.

a. pl. burgi. O. IV. 6, 22. 7, 81. T. 44, 3. 15.
burge. N. 9, 7.

fon burgi ze burgi. T. 141. fone burch ze burch. N. 108, 23. in burge uuis, *ut civitas.* N. 121, 3. die ze burg tienont. Nd. — Gehört der Ortsnamen Purchit, lat. *Porcetum*, jetzt Burscheid (bei Achen) hieher?

BURC. Ortsn.

ASCIBURC; schon bei Ptol. *(askiburgium)* und TG. *(asciburgium in ripa rheni).*

ALTUNBURC.

OREBURC.

AMANABURC.

UOTINBURC.

ALPURC. Urk. v. 983.

OUGISBURC, AUGUSTBURC, Augsburg *augusta.* Tr. auuespurch. Sg. 397. ou gestburc. Hs.

AUGUNPURC. Ortsn.

ENTINESBURUC.

ERINSBURC.

ISANBURC (Isenburg).

ERDPURCH, *terrenam civitatem.* N. 107, 1(

UNTARPURIGI, *suburbana.* Rb. untarpu riki. Rb. untarpurgi (unterpurgi. Mc. *filiae (civitatis).* Bib. 2. untarpurgi (un terpurgi. Mφ. untarpurigi. Bib. 2. un turpurigi. Sb. unterpurigi. Mς. unti purge. Bib. 5.), *filias (civitatis).* S Bib. 1, 2.

UNDERBURGERE, *suburbanus.* Wn. 46

REGANESPURUC (Regensburg), *noric* Wess. reginespurc. Em. 31. regene burg, *ratisbona.* Z. reginnisburc. 7 regensburc. Hs.

RISONBURG. Bo. 5.

MAGDIBURG, Magdeburg, *parthenopoi* Tr. megdeburc. Hs. mageburc. Hs. älteren Urkunden magadaburg, mage burg.

MERSIBURC, Merseburg, *martipolis.* mersiburg. Tr.

MARIU

MARIENBURG, Marienburg.
MOSABURC.
NIWIBURC (Neuburg).
NEHHEBURC, NECHIRBURC.
LUZELENBURG (Luxenburg).
LURENBURG.
LINZEBURG (Lenzburg).
LIMBURG, LEMBURG (Limburg).
LAKIBURGium (Roſtock? Ptol.).
BIBERBURG.
BIDBURG.
BRANDENBURC (Brandenburg).
BIBURG. 874.
BURIABURC.
BAUMBURC.
BOINEBURG.
FIRNEBURC.
FINFPURIGI, *pentapoli.* Rb.
FURIBURGI, *suburbia.* Tr. gl. bl. forburge. Wn. 460.
VIRNEBURC, Ortsnamen.
WAZZARBURUC (Waßerburg).
WILLENABURG.
WERIBURGI, *urbes mansionum.* Wn. 863.
WIRZIBURG, Wirzburg, *herbipolis.* Tr. wirzburc. Hs.
WERALTBURC. — in dirre uuerltburge (-burgi. Wm. H.). Wm. 3, 3.
UUENIPURC purgio? *fideijussor.* Can. 12
WIZANBURC (Weißenburg).
UUEIDOPURGI, *urbes tabernaculorum.* Mk. Sb. Bib. 1. wedipûriki. Bib. 12. waidiburigi. Zf. weidipurge. Bib. 6. weidiburge. Bib. 5.
CLATABURUC. GLESTINGABURC.
CONSTANTINISPURC. Em. 31. constantinuespurue. Wess., *constantinopolis.*
GELLUNBURC. dirro ist unserro gellunburgslahto, *iste samaritanus est.* N. 73, 18.
HASALPURC. HAMMABURC (Hamburg?).
HAMELENBURG. HOHINBURC.
QUITILINIBURG, QUITILINGOBURG (Quedlinburg).
HOUPITPURC, *metropolis.* Can. 7. houpitpurch. Bib. 7. *a.* houpitpurch. Mc. Bib. 1. houbitpurch. Bib. 5. *n. pl.* houpitpurgi. M. 15. Can. 10. 11. houbetburge. Can. 13.
DALBURC. Ortsn.
DUSBURC. DIASPURGA (Duisburg).
TAGESBURC.
DEOTPURC, *populosa civitas.* Can. 9. theotpurk. Em. 6. dietpurc. Can. 12. dietpurch. Can. 10.
ZEHENBURGO, *decapoleos.* T. 86.
SALZPURUC (Salzburg), *volvicula.* Wess. salzburc, *salipolis.* Tr. Hs. salzburg. Sg. 397. salzpurch. Em. 31.
SARBURC.
HOHSEOBURC. Ortsn.
SUNNUNPURCH, *heliopolis.* Mc. Bib. 1. 2. sunnipurc. Bib. 7.
SCANTPURCH, *babylonia.* N. 64, 2. *g.* scantpurge. N. 44, 11.
SCIDRIOBURG.
SCILTBURG, *testudo.* Sg. 292.
SCONIBURC.
SCOWINBURC (Schaumburg).
SUNILBURCH.
IGIBURG (Siegburg).
STRAZPURUC (Straßburg), *argentoratensis.* Wess. strazpurc, *argentina.* Z. Em. 31. strazburc. Hs. strazburg. Tr.
STIERBURC s. stierburt in port.
VISBURGii, Volk in *germ. m.* Ptol.
BURG EA.
BURG ERA.
BURGLIUT.
BURGLOS.
BURGREHT.
BURGMURA.
BURGGRAVO.
BURGBAN.
BURGWERC.
BURGWAHTIL.
BURGWIG.
BURGHORIN.
BURGHALTO.
PURGTOR.
BURGSELDA.
[BURGOSITTO *(al.* boriositho)?]
BURGSTRAZA.
BURGSTRIT.

Frauennamen: ADALBURC. ELLINPURC. EKKIPURC. ISINPURC. LIUTBURGA. RAT-

PURC. REGINPURC. RIHPURC. RUODPURC. MERIPURC. WALPURC (WALPURGIS). WANPURC. WALDPURC. WINBURC. WOLFBURGA. WILIPURC. WICPURC. FRIDIBURGA. GERPURC. HELMPURC. HADAPURC. HERIPURC. SWIDBURC. SIGIBURC. HILTIPURC. SWANABURC. THIETBURC. SEBURC. BURGILIND.

Mannsnamen: BURCWART. PURCMAN. BURGRAT. PURCOLF. PURCHART (Burchard, Borchers). PURCHINC.

Ortsnamen: BURICHINCAS. PURCHUSIN. BURCHEIM.

BURGILA, *castellum.*
d. s. burgilun. T. 224, 1. 228, 1. 129.
a. s. burgilun. T. 44, 7. 63, 1. 111. 116. 135.

PURGILA, PURGILON, PURGILI, Ortsname. — Gehört hieher der Bergnamen: Burlenberg, Bürglenberg?

INBURGO mars, *quirinus mars.* Mcp.

FOREBURGO mars, *militaris mars.* Mcp.

BURCLIH.
n. s. m. purchliher, *urbanus.* Prud. 1.
a. s. m. purclihhan, *civilem.* R.
n. pl. m. purchliche strite. Db.
n. pl. f. purcliho, *civiles (dispositiones).* Can. 9.
purglicho. Can. 12. Em. 5.
purglicha. Can. 10.
purchlicha. D.
purgliche *(quaestiones).* Bo. 5.
d. pl. burclichem. Can. 4.

GABURGLIH.
d. pl. giburclichon, *municipalibus.* Can. 13.

PURGISC kizimbri, *urbs.* Ic.

GABURGSCAFT.
von dero gipurescefti, *cujus ab ubere urbis.* Prud. 1.

BURGARI, *m.*, Bürger.
burgære, *urbanus.* Wn. 460.
n. pl. burgara, *municipes.* Ald.
alle dhea burgera, *tota civitas.* Frg. 3.
a. pl. burgara. N. 146, 2.

BURGÔN.
burgoton dar, *constituerunt civitatem habitationis.* N. 106, 36.

UNDIRBURGIT, *interpolat.* D. II. 329.

BERG, *m.*, Berg, *mons* [goth. bairgahei, *montanum*; aber auch fairguni *(n.)*, *mons*; angels. beorg, berg, *m.*; altnord. berg *(saxum; auxilium)*, biarg, *n.*, *mons.* Cf. buch bria, briga. Aber auch das sanskr. giri, *mons*, ist vielleicht zu bedenken].
n. s. pereg. Wess.
perc. gl. K.
berg. T. 13, 3. Sg. 242. Wm. 7, 5. N. 42, 3. 45, 3. 67, 15. Mcp. Org. Bo. 5.
g. s. perakes, perages. Rb.
perges. Ib. Rd. Bo. 5.
berges. T. 78. 116. Wm. 5, 15.
pergis Org. Nb. H.
d. s. perake. Rb.
berega. S. 58.
perege. Kp.
berghe. Is. 9, 4.
berge. Is. 4, 1. O. II. 9, 35. 17, 13. 24, 7. T. 46, 1. 87. 91. N. 3, 5. 14. 28, 5. Org. Mcp. Wm.
a. s. berc. Frg. 33. N. H.
berg. O. II. 15, 14. III. 6, 12. 13, 48. T. 15, 5. 25, 1. 70, 1. N. 2, 6. 42, 4. 47, 2. Org.
n. pl. perga. Ic. gl. K. Em. 33. Sg. 913.
berga. O. I. 23, 23. N. 35, 6. 45, 67, 9. 89, 2.
g. pl. pergo. Ra. Pa. gl. K.
bergo. N. 71, 16. 94, 4. 103, 10. Wm. 4, 4.
berge. Hd.
d. pl. pergum. R. X.
bergon. O. II. 14, 57. IV. 21, 43. 53, 5. 201, 4. 96. Wm. 2, 8. 4, 5.
bergen. Bo. 5. N. 45, 3. 49, 10. 74, 7. Wm.
a. pl. perki. Pa. gl. K.
berga. O. II. 4, 81. Is. 7. N. 35, 7. 17. 79, 11. 82, 15. T. 145. Prud.
berge. Hd.
v. pl. perga. N. 148, 9.
disehalb der berge, *cisalpina.* Hd. ul die berge, *transalpina.* Hd. hoin be *lybanum.* N. 71, 16.

BERGium (Ptol.).

Ortsnamen: BERGA. BERGAHA. BERGHEIM. ARABERC (Arberg). ABINBERG (Abenberg). EBURESBERC (Ebersberg). EBILSBERG. IRMINPERG. ANSIRICHESBERC. ENGILMUOTESBERG. OSTINISBERC. OSTRUNBERC. UOTINBERG (Odenberg). WILLIPERC (Wilberg). WESSENBERC. WOLFSBERC. WODENESBERG. WALDRAMMESBERG. LINTUNBERC, LINTIBERC (Lindberg). LIUTOLFESBERG. RAMMISPERC. REINPERC. RESTIBERC. MENDILBERC. MERILOTENBERG. MALBERC. MURPERC. MOSBERG. MADALPERG. MINZENBERG. NURNBERG, NURBERC (Nürnberg). HORTBERG. NUZBERC. BUOHBERG (Buchberg). BUHILESBERG (Pückelsberg). BRUNISBERG (Braunsberg). BOCHESBERC (Beckesberg). PUZZIPERC. BABINBEBG *(mons pavonis)*. VRIDUPERG (Friedberg). VOGALESPERC (Vogelberg). VELTPERG (Feldberg). FREISBERG. KERANBERG. CUMEOBERC. CRUONIBERC (Grünberg). CHREGINBERC. KELENBERG. CHEMPERC. HIBERC. HOHINBERC (Homberg). HUNTESBERG (Hundsberg). HUNISPERG (Hundsberg). HIMILINBERC (Himmelberg). HEMMENBERG. DORNBERG. ZULSILIPERG. SPANGENBERG. SULZBERC. SUSBERG. SCONIBERC (Schönberg). SWEDINISPERG. SWEINBERG. SEBERG.

Bergnamen: WALDRAMMESBERG. WUODENESBERG. GUDENESBERC (Godesberg bei Bonn). GERRINBERG. CHUOBERG. HARTPERG. HOLERENBERG. TUNESBERG. THUNERESBERC (Donnersberg). SCONIBERC. SNEITBERC. SCATESPERC. SWINBERC. SPIEGELBERG.

Sind die Mannsnamen WILLIPERC und PERECCOZ, PEREGCOZ bieher gehörig oder sind es Entstellungen aus WILLIPERAHT, PERAHTCOZ?

OLIBERG, *m.*, Oelberg. O. IV. 5, 20.
d. s. **oleiberge.** Frg. 17.
oliberge. O. IV. 4, 68. 7, 5.
a. s. **oliberg.** O. III. 17, 2. IV. 7, 91.

MALBERG, *mallobergus*, als Gerichtsort und als Gericht selbst. S. mahal. — *Si qui rachinburgii legem voluerint dicere in* mallobergo *residentes. L. sal.* 60. *in* mallobergo *solem collocaverit. L. sal.* 59. *sagibarones in singulis* mallobergiis *plus quam tres esse non debent. L. sal.* 57. — Nur einmal zeigt sich (den Ortsnamen malberg ausgenommen) die unlatinisierte Form malberg in *l. sal. XIX.* (und auch nur in einigen Handschriften): *unusquisque eum mallare debet per* malberg *seu* landevas, in welcher Stelle das Wort die noch abgezogenere Bedeutung hat, die auch in dem abgekürzten *malb.* oder *mal.* zu liegen scheint, womit der Text der *l. sal.* in mehreren Handschriften untermischt ist. Die diesem abgekürzten Worte folgenden, größtentheils ganz entstellten, Ausdrücke hat man daher mit dem Namen: malbergische Glossen belegt. Sie scheinen, so weit sie enträthselt werden können, theils deutsche Wörter, aus der alten Gerichtssprache, theils deutsche Erklärungen der lateinischen Wörter, theils lateinische Glossen zu enthalten. Einige derselben, die einer Deutung fähig zu seyn scheinen, habe ich an ihrer Stelle in diesem Sprachschatz abgehandelt. Für die fernere Forschung nach ihrer Bedeutung füge ich hier diese Ausdrücke nach ihrer Reihenfolge aus zwei noch nicht durch den Druck bekannt gemachten Handschriften bei:

1. Aus *cod s. gall. Nr.* 731. vom Jahre 794 (auf der letzten Seite des *cod.*, den ein gewisser *wandalgar* geschrieben hat, steht: *expleto libro tertio die veneris kal. novembris anno XXVI regni domno nostro carolo regi.*) chranne chalti rechalli; himnes theca; in zimis suiani; christi ano; reodimia; baracho caimo; barcho siue babani; taxaca; sunnista; podor autfri. echo; thin zimus podor; podor; chregme neteo; sonesta; inzimis; retus cetho; feto; aper; chanchurda; phuuuic huus cor-

nutū. nechana; chuno uano; leodardi; hoctida; ueganus. antete; ortho fugia; sundulino; cannas uiuido. et solam phinam; orti. fucla; hacfala; leodardi; leodardi; antedio. holecardo⁹ taxaca. abgrates; leodardi; trachlagia; taxaca; leodardi; andesito; scuto; leodardi; theus taxaca; thro. thaxaca; teobardo; theolasina; taxaca; taxaca; norchlot; anthonius; andratho; gaugecaldo; bonimo. abthega; abhacto uelentemo; ueroubano; mosido; mosido; mosido; alagra; fhrio mosido; alafalcio; turri phathio. turnichal. crehomardo; hidulgus; cheobarbio; andeba; scolando ueua; leodardi; deba; uiua; seolando uena; cus fretum; cus fretum; uuidifalt; seolando ueua; couirgo; thoouerpo hac fado; chramen; erami; chrannes malicardi; item bracti; fimire; fimire; chanzascho; anthedio; charcharo leodardi; anno ano leodinia; anno ano; leodinia; leodinia; simalchaledi; huutchardo; theohichada; eualisina; eualisina; anthamo; maltho hitho frio blito; maltho fratho meotho; tuhochapo; leodardi; leodardi; leodardi; leodardi; leodardi; obdub; nachus. taxaca; strona anthidio; leodardi; leodardi; ob rebus andappus; chucarso; tua; secti; eramere; chramine; brioro (kann auch biuro seyn); taphano; menecleno; chudachina. chamina; chludachina; licauina; funne chleura; halachacio; incla (oder inda) uina; uuidardi; quinthe; hischrabo; solestrabo; uia lasina; uia lacina; andrephus; andrephus; treuimdio; trio iube amestella; acuuerna; leodardi; leodardi; leodardi; leodardi; fer imbera; theodulima; renchus mohso; dahus; letus modi; mithio frassitho; chanzascho; uuadretho; uuadretho; uuadretho; nabohot; sithabahun; sithabahim; leodardi. *in alia mente.* borio sitho; leodardi; leodardi; theolasina; mallo uie ridario; frio falcino; leodardi; mathdaleo; modileodi; morcherter; leuti; droch lidio; uuar. bucho; sabancheo; banchal; alatrudua (oder alatruchia); chrotargino; theorzine; theorgie; reipus. nicholissinus. uuidro si thelo; nectanto; aroena; fribastina; callis ob dublio.

II. Aus *cod. paris. (notre dame Nr.* 292.) aus dem 9. Jahrhundert:
chranne; chranne; chranal teo lescalti *hoc est unum* tualepti; chranchalteo; saagne chalt; hinniflht *sive* tertega; marechalte; foe; falc; inzymis; naturi et sol. III.; inzymis senio; ia zymis texaca; sonista; drache; drache; cristau; radonia; baragameo ani teotho; bracho bogbagine sonista; pondero; ocsteorei; in zymis; pondero mala; pondero; maia chanzyn ponderos; ocxino; aritheocto; trasile; tres pellios amitheo to; anteotho; sonista; in zymis texaca; sonista; leui; in zymis; faisseth; sonista; afret siue lamphe brumala uel peca; chene crudo; troitohen hunni; hun uane; rephuo uano theofoano; orflocla; uueippe ort focla; orfocla; uuale uanae antedio soccelino; cunnas uuido; solam pinam; ortfocla; s dilino; baofalla leodarde; antedio olephardis; leodardae; antedio texaca olechardis ledard (mit Strich durch das letzte d stallachia; texa; leudard–; andesit leodarde; excoto; teoxaca; theo fado fur ille *(preter quod mancipia restituat);* meotheo; teothexaca; teol sina; theocho thexacais mala tex cha chrochro texaca ā botanea *sunt de ministeria;* horog *aut* orogani leodard–; texaca; tantedio; anorl net; antheodio⁹ antomia; alteo fatheo; bonema; anfamia; anestet; gagie altho; musido; musido; alcal alchatheo cus uia lacina; turpha

deo; turpephaldeo; chreu musido; tornechallis siue odo carina; freomundo; abtiga; uueruanathe; fredolasie; seolando etuas haldem pa; seolandeua; leode seolaude fadiscolandefa; leodeua; leodeba; bila; biabigo; seolando efa; seolandefa; leodard–; ches frido; in an bina ābi licet; andeafeu; geisofredo; freobdeto (b ist undeutlich); uue'ū adepaltheo; nualdpbalt (b kann auch h seyn); nurdo; haranuano; seulandeba; trouuerpo; trouuer; chamnu; chamin; milicharde; de bructe; femire; flemere; cantiasco (t ist undeutlich); chamciosco; anthedic; anthedic; urbis uialazyna; rosidio; chrascaro; chascaro; theoycata; annouuano; aunouuado; his mala; leodinia; theo lasina uertico; bathmonio; anthamo; thochiado freoledo; tho chiado moecheo (c kann auch t seyn); leod–; campania; leod–; leodard–; leode; leod–; hortopondo; leodarde; leod–; leod–; orthobano; leod–; auuerphe; leod–; leod–; leod–; leod–; uialazina; leod–; leod; obduplo; naside; stronis anthedio; leod–; obdo; theolasina; subto; alachiscido; leod–; seulandefa; seulandefa; secti; chaminis; secthe; athlatam; ablatam chaminis; ublatam biorotro; chaminis; taphanu; melachano; mine clino; chulde clina chamina; childe clina sictae; inchabina; frasito; chanode ora; achaltea; laclabiā; uuirodarde; alatharde; quinthac; leod–; uialazina; uia lazina; uia lacina; andreiphus; andreiphus; mitho forasta; trouuido; uuis nouida; haro assina; leod–; bila; leod–; leod–; festibero; theladina; theomosido; theomusido; claudinario (cl kann auch d seyn); teo mosido; teo frio mosido; teo frio mosido; mitho strastatido; chanzocho; uuidrido; chanzisto; selcho; sonista; nabothna pondero; nare; stalachaia; stalachaia; azisto; an dea bina; stalachia; leodthe lazina; mallo uuiridarium; chalde ficho; franchamo; theolasina; lede; mathleote; leodi; leodi; matheo de mortis leod–; frethfalto uuas bugo; phimarina; agoepha; callis solio; chamē habia; dructhe limici; seolasthasia; alatfaltheo; seolande stadio; dructe clidia; reiphus heealisiuus; reiphus; uuidriftholo (f kann auch s seyn); andū theoco *(ante theoda aut tunzino)*. necthanteo; freomosido; thornechales; madoalle *aut* selaue; cheoburgio; edulcus; tornecale uuargositus; thornechale; chereo lasino; chene chruda; freo musido; cruene; granderba; turnechroso.

MYRREBERG, *m.*
d. s. myrreberge. Wm. 4, 6.

PARTUNPERG, *m., appenninus.* VA. XII. 703.
partunberg, bartunberg, *algidus axis,* D. II. 353.
des partunperages, *appennini.* VA. XI. 700.
(alpes bardonis in *Paul. Warnefrid. d. gest. langobard.)*

WARTBERG, *m.*
a. s. uuartperch, *syon.* N. 77, 68.

UUERLTPERGA *(n. pl.), montes seculi.* N. 45, 4. 6.

CHALOBERGE, *calvarid.* N. 46, 1.

SUOZSTANCHPERG, *lybanon.* N. 91, 13.

BERGWAZAR.

BERGGIBILLA.

BERCHUUS.

PERACHAFTI, *montana.* Rb.
d. pl. perachaftem, *montosis.* Rb.

GIBIRGI, *n.,* Gebirge. O. I. 9, 35.
kapirgi, gapirgi, *montana.* Em. 19.
d. s. gebirge. N. 10 (b), 1.
a. s. gibirgi. O. III. 8, 3.
d. pl. gebirgon. Wm. 2, 17.
gebirgen. Wm. III. Bo. 5.
a. pl. gibirgu. T. 4, 1. 13.
kibirgi, *cedros, montes.* Ra.

UUIDARPERC, *arduus, arta.* Pa. Ra.
uuidharperg. gl. K.

uuidarperki, *arduus.* R.
uuidarpergi, *arta.* R.
uuidarpirgi, *ardua.* Re.
uuidarbirgi, *ardua.* Ib.
uuidarperkiu, *ardua vel alta.* R.

UUIDARPIRCI *(a. s.), dignitatem.* B.
WIDARBIRGIG.
a. s. f. uuidarpirkiga racha, *arduam rem.* K. 2.

BARZJAN (cf. oben barran) oder barzên? Hieher?
p. a. parcentiu, *rancida, furibunda.* Tg. 5.
PARZUNGA, *f., rancor, superbia, invidia.* Sal. 1. Tg. 5. In Sal. 2. steht parrunga.

BRAH, BRANG, als Wurzeln zu braht, bringan, versuche ich der primären Wurzel

BAR unterzuordnen; die Umsetzung ar ra, die Anfügung einer *gutt.*, die Einschiebung eines N haben Analogieen genug für sich, und die Bedeutung bringen entwickelt sich ganz leicht aus tragen. Dennoch muſs man sich auch bei dieser Etymologie vor schneller Entscheidung hüten. Ist die unter die sanskr. Wurzeln aufgenommene Wurzel bhaj, *offerre, dare* (neben der, einer andern Classe angehörigen, Wurzel bhaj, *colere, deditum esse alicui rei, distribuere*) wirklich vorhanden, so liefse sich aus ihr durch Einschiebung eines R brah und aus dieser durch Einschiebung eines N brang herleiten. Auch könnte brah, brang auf die sanskr. Wurzel rah, *relinquere*, mit Vorsetzung des Präfixes B (bi), durch welches die entgegengesetzte Bedeutung bezeichnet worden seyn könnte, zurückgeführt werden; oder auch auf die mit der Bedeutung *se movere* in den sanskr. Wörterbüchern aufgestellte Wurzel rah, rahh um so mehr, da in dem Bringen mehr ein Hinzuführen als ein Hinzutragen zu liegen scheint. Endlich stellen sich auch die unter den skr. Wurzeln aufgeführten barh, *dare*, und brih, *aduiti*, zur Vergleichung dar. Oder wenn man einen Uebergang des G in B annimmt [cf. sanskr. gavaſ, lat. *boves*, sanskr. gâ, gr. βαί-ν-ειν; lat. *gravis*, gr. βαρύς und den Uebergang des sanskr. C in althochd. F (ursprünglich P)], so läſst sich bra grab, *capere, sumere* und in der form: *offerre*, zusammenstellen; oder, Vedaform von grah als grabh ers so liefse sich brah aus grabh durch these erklären (wofür vielleicht einige gieen, z. B. in fahan, wenn dieses m lat. *capere* zusammenhängt, statt Bringan aus biringan zu erklären, mir unstatthaft.

BRINGAN (brang, brung und braht) briggan, angs. bringan, bringen, pringante, *ferentes.* H. 22. prin *advectus.* Pa. prunganiu, *deducta.* prunganen, *devolutis (in finem* prungana, *relatos.* Prud. 1. pral *lata.* Pa. prahtiu, *deducta.* Can. himile brahtiu. Mcp. ih bin in praht. Bo. 5. uuaz habet tih pr dirro uato. Bo. 5. si in dara zu habeti. Bo. 5. brahtun imo ge 8, 7. bringit unabsmon. T. 75, 4. gent opfer. N. 4, 6. got pring helfa. N. 40, 4. brahta imo gu mah. O. III. 20, 28. braht er th uuorolti sin arunti. O. I. 5, 4. uns salida. O. II. 11, 54. ziu br ir nan mir. O. IV. 20, 31. sie br imo in hanton treso it iro lant II. 3, 18. brahtun thaz fulin. 4, 14. pringent imo guollichi era. N. 28, 2. stimma pringu, vo Ra. du bringest mih uzer dien N. 30, 5. die bringet er ze ei seldon. N. 30, 21. der breito bringet in ze engi, der engo b dih ze uuiti. N. 36, 7. bringent ierusalem fone bethleem. Nb. tun sie inan in hierusalem. T zi tode sie nan brungun. O. IV. du brahtost mih fone undurnol durnohte. N. 22, 5. er brahta n dia uuiti *caritatis.* N. 17, 20. h sia zi themo ira heiminge. O. I so er nan zimo brahta. O. II. thaz kind ouh thara brahtun. 14, 20. brahton mih ufen dine

ligon berg. N. 42, 3. **zithisu er iz ni brahti.** O. IV. 20, 12. **pring ze uuundere dine gnada.** N. 16, 7. **pring uuidere fone iro arguuilligi mina sela,** *restitue.* N. 34, 17. **braht anan enti.** O. V. 25, 20. **uuas braht in himil.** T. 244. **uuirt in ende braht.** N. 7, 10. **der tiefel ze niehte braht uuard,** *ad nihilum deductus.* N. 14, 4. **uuirdo ih praht ze stuppe.** N. 29, 10. **ze geloubo bringen.** N. 40, 14. **daz du mih nah dir bringest.** Wm. 8, 2. **uuelihhan ruogstab bringet ir uuidar thesan man.** T. 194, 1. **uuaz sint thisiu uuort thiu dir bringet untar zuisgen,** *confertis ad invicem.* T. 224, 4. **der tod bringet taz oberosta ineben demo niderosten.** Bo. 5. **die beide bringet er in angest.** Bo. 5. **uueg der dih heim bringet.** Bo. 5. **ih pringo dih tara zuo.** Bo. 5. **so fram sie iz mugun bringan.** O. IV. 7, 16. **sie dahton dero dingo** *(consilia),* **diu sie bringen** *(stabilire)* **ne mahton.** N. 20, 12. **thaz muat zi uuege bringan.** O. III. 18, 58. **ambaht bringan,** *obsequium praestare.* T. 171, 3. **fone unsculdigemo ze demo sculdigen bringen.** Bo. 5. **fure inuih pringen,** *ferre in medium.* Mcp. **aber ze ougon bringende,** *revocans.* Mcp. **ir uuellent iz so bringen daz iu niehtes ne breste.** Bo. 5. **tar furder ne mag nioman dia zala bringen.** Mcp. **du iz pringest uzer sinero stilli.** Bo. 5. **thaz muat brungun heimort thiu selbun druhtines uuort.** O. IV. 18, 36. **tie** *numeros* **prahta si ze drin,** *in tertium numerum restrinxit.* Mcp. **an den uuillen brahta in sin muoter.** Mcp. **ze handen brahte uuirde,** *collatae dignitates.* Bo. 5. **ter uuarrachot, ter mit redo sterchit unde ze uuare bringet, taz er chosot.** Syl.

Form und Flexion [das *praeterit.* hat 2 Formen brang, brungun (nur bei O. und D. III. 112.) und brâhta, so wie das *part. pass.* brungan (nur bei Frg. Em. 4. Can. 1. 8. 9. 10. 11. 12. H. Ib. Ic. Sb. Sg. 183. Rb. R. D. H. 338. K. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 1. 2. Gc. 3. M. Zf. und wechselnd mit braht bei Pa. Ra. gl. K. T.) und braht]:

Inf. pringan. Gh. 1. 3. Gc. 3. K. 59. Pn. gl. K. Pa. VA. VII. 470.
bringan. O. I. 18, 1. III. 18, 58. IV. 7, 16. V. 13, 35. T. 171, 3.
bringen. N. 40, 4. Wm. 4, 12. Mcp. Bo. 5.
zi bringanne. Can. 4.
zi pringanne. VA. I. 652.

(ih) prinku. gl. K.
pringu. gl. K. Pa. Ra.
pringo. Bo. 5.

(du) pringis. Pa. gl. K.
bringis. T. 27, 1.
bringest. N. 30, 5. Wm. 8, 2.
bringes. D. Ist brengist, *deduces.* La. I. 1. bringist zu lesen?

(er) prinkit. K. 49. 50. gl. K.
pringat. Prud. 1.
pringit. Ra. Pa. gl. K. VG. III. 251. VA. XI. 426. Gc. 3.
bringit. T. 41, 5. 62, 11. 75, 4.
bringet. N. 1, 3. 19, 7. 30, 21. Mcp. Bo. 5. Syl.

(ir) bringet. T. 194, 1. 224, 4.

(sie) pringant. gl. K. Pa. Ra. Em. 33.
pringent. Ho.
bringent. Nh. Wm. 4, 6.

(ih) bringe. O. I. 17, 50.
pringe. Mr. Bib. 1. 2. 5.

(du) bringes. O. II. 18, 19.
bringest. Mcp. Bo. 5.

(er) bringe. O. I. 5, 49. N. 40, 4. 50, 19. Bo. 5.
prinke. K. 31.
pringe. VG. III. 395.

(wir) bringen. O. IV. 37, 33.

(sie) bringen. N. 15, 4.

(er) brang. O. IV. 35, 19.

(sie) brungun. O. IV. 18, 36. 20, 40.
brungen. D. III. 112.

(ih) prâhta. VA. III. 150. Bo. 5.

(du) brahtost. N. 22, 5.

(er) brahta. N. 17, 20. O. I. 8, 8. II. 7, 53.

III. 20, 28. IV. 16, 49. T. 87. 128. Wm. 3, 4. Bo. 5. Mcp. Diut. II. 348.
braht er. O. I. 5, 4.
braht uns. O. II. 11, 54.
prahta. VA. I. 540. VII. 725. Prud. 1. VG. II. 341. Pa. gl. K. Gh. 1. 2. 3. D. II. 344.
(ir) brahtut. T. 197, 1. O. IV. 20, 31.
(sie) praahtun. R.
prahtun. VA. V. 582. Le. 1. 3.
prahton. Rd. Ib. gl. K.
prachtun. Le. 2.
brahtun. O. I. 12, 30. 14, 20. 17, 64. T. 8, 7. 22, 2. 45, 6.
brahton. N. 42, 3. 45, 7.
(er) prahti. Prud. 1.
brahti. Bo. 5. O. II. 14, 99. III. 11, 10. IV. 20, 12.
(wir) brahtin. O. IV. 20, 14.
(sie) prahtin. Mp. Bib. 1. 2.
brahtin. T. 54, 3.
imp. s. princ! Pa.
bring. T. 46, 4. N. 16, 7. 34, 17. 75, 13.
imp. pl. pringet! VA. XII. 425. N. II.
bringat. O. IV. 4, 10. in cod. P.
bringet. T. 45, 6. 167, 7. O. IV. 4, 10.
bringent. T. 92. N. 4, 6. 28, 1. 2.
p. a. prinkandi. Ra.
pringenti. gl. K., *vectus.*
pringandi. Pa. gl. K.
pringanti. R. Pa.
bringende. Mcp.
pringante. H. 22.
bringendo. N. 44, 13.
p. p. prungan. Pa. Ra. Mσ. Bib. 1. 2. 7.
prungin. Bib. 5.
prunkan. gl. K.
n. s. f. prunganiu, *deducta.* M. 7. Can. 10. 11.
d. pl. prunganen, *devolutis (in finem).* Mp. Bib. 1. 2.
a. pl. m. prungana, *relatos.* Prud. 1. 2.
ist prungan. K. 43.
si prungan. K. 36.
prungan uuerdant. Gc. 3.
prungan uuard. Rb. uuard brungan
prunganer uuard. Rb.
präht. Pa. Ra. gl. K.
prahtiu, *deducta.* Can. 13.
brahtiu. Mcp.
n. pl. brahte. Bo. 5. N. 118, 43.
a. pl. n. prahtiu. Bo. 5.
ih bin praht. Bo. 5. ist braht. 23, 19. V. 25, 20.
unas braht. T. 244.
ih uuirdo praht. N. 29, 10.
(er) uuirt praht. Bo. 5. N. 7, 10.
(sie) uuerdent praht. N. 44, 15. 16
du praht uuerdest. Bo. 5.
du uuurde braht. N. 19, 4.
(er) uuard braht. T. 99. N. 14. 4.
braht haben, *contulisse.* Mcp.
du habest praht. N. 21, 16. 8, 3.
habet praht. Bo. 5.
braht habeti. Bo. 5.

AVARBRINGAN.

auurprahta, *reduxit.* H. 10.
auurprunganer, *relatus (dies).* H.

ANABRINGAN (anbringen).

Inf. anapringan, *inferre.* Gh. 3.
anabringen, *deducere.* Bo. 5.
(er) anapringit, *infert.* R. inrog
Rd. Ib. *inrogat.* Rb.
(sie) anapringant, *ingerunt.* Sg.
(er) anapringe, *incutiat.* Gc. 3.
(er) anapraahta. Rb.
anaprahta. H. R., *intulit.*
anaprahta, *incussit (fugam bus).* Mp. Bib. 1. 2.
p. a. anabringente, *inferentes (vi*
anapringante pirames, *sumus.* Rb.
p. p. anaprunkano. K. 58.
anaprungono. Ic., *inlatas.*
anaprunganeem, *irrogatis riis).* K. 7.
anabraht uuart, *compulsa* Bo. 5. Bo.

ANABRUNGANI, *f.*

a. s. anaprunganî, *delaturam.*

EBONO BRINGAN, *contulisse.* Bl.

epanprinke, *conferat*. K. 58.

UMBIBRINGAN (noch nicht im heutigen Sinne von umbringen).

ne uuerden niet ummeprat, *non circumferamur*. Rc.

UNTARBRINGAN, unterbringen. — untae und untiri prungan ist, *subinfertur*. Rb.

UZBRINGAN, ausbringen.

Inf. uzpringan, *ejicere*. Mz. M. 31. Lc. 1. 2. Bib. 1. 2.

(er) uzpringit, *explicat*. VG. II. 280. 335. *exerit*. Ge. 10. *facit*. Gc.

er bringet uz din reht, *educet*. N. 36, 6.

(ir) uzpringet, *efferetis*. Ib. Rd.

(er) uzprahta, *extulerat*. VA II. 257.

(sie) uzprahtun, *ferebant, promunt, expediunt*. Mz. VA. II. 260. VI. 219.

uzprachtun. Bib. 1. 2.

p. p. uzprunginiu, *promulgata*. Sg. 183.

uzpraht habentiu. Mcp.

NIDARBRINGAN.

daz sie sie niderbrahtiu, niederwürfen, im Ringen. Mcp.

BIBRINGAN (bebringen), *perficere*.

Inf. bibringan, *conferre*. Ald. 4. ni mugun siez bibringan, ni iz uuerde thar infangan, thaz sie er io minnotun ioh emmizigen unorahtun. O. V. 20, 49. thes uuolt ih hiar biginnan, ni mag iz thoh bibringan, thoh uuill ih zellen thanana etheslicha redina. O. V. 23, 17.

(ih) bibringu, *educam (de Jacob semen)*. Is. 7.

(er) bibringit uns lib. O. V. 23, 294.

pipringit, *differt, honorat*. Rs. Pa. gl. K.

(sie) pipringant. Em. 17.

(er) bibringe (dag inan ni rinit ouh sunna ni biscinit, ther iz io bibringe, thoh er es biginne). O. I. 11, 50. nist ther thes biginne, thaz sulih io bibringe. O II. 12, 9. bibringe thia muater zi ira heiminge. O. I. 21, 5.

(er) bibrahta (bibrahta si iz zi thiu). O. III. 14, 22. tho sih thiu zit bibrahta. O. IV. 1, 7. bibrahta iz thara, thaz –. O. IV. 2, 3.

piprahta, *invexit*. Tg. 1.

(wir) piprahtun, *contulimus*. Em. 11.

(sie) bibrahtun (thio ziti sih bibrahtun, thaz ostoron tho nahtun). O. III. 4, 1. bibrahtun mit uuerkon. O. IV. 1, 22.

(er) bibrahti. O. III. 8, 27. V. 23, 23.

(sie) bibrahtin (zi uuiu sie iz bibrahtin). O. IV. 18, 3.

p. p. piprungan, *delata*. Em. 20.

FURIBRINGAN (vorbringen).

Inf. furipringan, *exprimere*. VA. II. 280. *edere, dicere*. Gd. Gc. 3.

furebringen, *proferre (fructum)*. Ho.

furebringin, *proferre* (uuort). N. 44, 2.

uurebringan den uuistuom mit sconemo gesprache. Wm. 1, 11. III.

uurebringen. Wm. I. IV.

uurebringon. Wm. II. IX.

zi uuripringanne. Mz. Bib. 1. 2.

zi furpringinne. Bib. 5.

uuri zi pringinni. Bib. 7., *ad ruminandum*.

(ih) uuripringo, *effundo*. Bib. 1. 2. Mz. 12.

da mit ih sin *evangelium* uurebringon (uurebringen. Wm. II.). Wm. 7, 9

(er) furipringit, *explicat*. Prud. 1. *profert*. B. *praetulerit*. K. 63. *parturiet*. Bib. 1. 2. Mz.

uuripringit, *parturiet*. Bib. 7.

furpringit. Bib. 5.

furebringet (*fructum*). Ho.

(sie) uuripringent. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.

furpringint. Bib. 5.

uurbringent. Bib. 4., *eructabunt (labia mea hymnum)*.

(er) uurebringe [daz er sin *evangelium* uurebringe (uuribringe. Wm. II.)]. Wm. 7, 9.

(er) furiprahta, *praetulit*. Ib. *protulit*.

Rd. *elicuit.* Prud. 1. *dejecit.* Mσ. Sb. Bib. 2.
furibrahta thaz muas. O. IV. 2, 10.
vuriprahta, *edidit (loquelas).* Tg. 3.
uuribratha, *protulit.* D. II. 325.
fureprat, *praetulerat.* Rc.
(sie) vuriprahtun, *vomuerunt (marmora potum).* Tg. 3.
(er) furiprahti, *praeferret.* Gh. 2. 3.
furprahti, *exponeret.* Can. 13. *dejecit.* Bib. 5.
imp. pl. bringet fure! *(veritatem).* Ho.
p. p. uuriprungan. M. 15. Can. 11.
furiprungan. Can. 10., *elicitum.*
furiprunganer, *praelatus.* Gh. 2. 3.
der uigboum habet sina bitteron vigon furebraht. Wm. 2, 13.

UURIPRUNGANI. Mϙ. Sb. Bib. 2. uuriprungini. Bib. 7., *emanatio.*

FORABRINGAN (vorbringen).
forapringemes, *proferamus.* Bl.
forapraht, *plorata, emissa.* Ra.

FRAMBRINGAN.
Inf. frampringan, *proferre.* K. 4. *procreare.* Em. 19.
(er) frampringit, *profert.* R. *promit.* Ic.
frambringit, *profert.* Frg. 7. T. 41, 5. 77.
frabringit, *transfert.* Bl.
(sie) frampringant, *promunt.* Ic.
frambringent uuahsmon. T. 146.
bringent iz fram. O. V. 25, 83.
(er) frampringe, *proferat.* K. 64.
vrampringe, *transferat.* Gc. 3. 4. 5.
(du) frambrahdost, *promsisti.* Ald. 4.
(er) frampraahta, *protulit.* R.
framprahta, *protulit.* Pa. gl. K.
frambrahta fruht. T. 105.
brahta fram thaz allaz. O. II. 14, 87.
(sie) frambrahtun (siez allaz fram brahtun so uuas sies tho githahtun). O. V. 30, 22.
(sie) frabractin, *retulerint.* Bl.
imp. s. frambringe! *exere!* D. II. 321.
p. a. frampringanter, *proferens (lucem).* II. 3.
p. p. uramprungan, *prolatum.* I
frambrungana, *depromend*
framprunganiu, *prolatâ.* R
rogativa. R.
uramprungan ist (urteilida). E
framprungan ist. Can. 8. 9. 10. 1
lata est.
uuart frambrungan, *oblatus est.*

FOLLABRINGAN, vollbringen.
(ih) uollebringon dih *in terr*
ventium. Wm. 1, 9.
(er) uollebringe (uollebring
IV.) mih *ad contemplation*
divinitatis. Wm. 2, 3.
(sie) uollebringen sie *ad solic*
bum. Wm. 4, 10.
p. p. die habest du follebraht
nemo durnohten lobe.

WIDARBRINGAN, wiederbringen.
e ih in uuidere bringon. Wm.
daz ih mine muoter uuidere
nemo geloiben bringe. Wm.
uuidarbrahta, *retulit.* T. 193, 1.
widirbraht, *illiditur.* D. II. 339
oder zu prahtjan?)

INGAGANBRINGAN, entgegenbring
p. p. d. pl. ingagenprunganan,
(viribus). D. II. 33

DARABRINGAN, darbringen.
darapringo, *sistam.* VA. VI. 67

DURAHBRINGAN, durchbringen.
durahbringit za sigiu urteili
durihprahta, *pertulit.* VA. X. 7

ZUOBRINGAN, zubringen.
(er) zuoprahta, *agebat.* VA. IX.
(sie) zuoprahtin, *admovissent (*
Mψ. Sb. Bib. 1. 2.
p. a. zoapringanti, *advectus.* R
zoaprinkendi, *proditus.* gl.
p. p. zuaprungane, *adplicitos.* I
zuapraht, *dilatus.* gl. K.

ZUOBRUNGANI, *f.*
d. s. zuobrunkini, *(ex) collat*

ZISAMANABRINGAN, zusammenbri
zesamine pring, *confer.* D. II.
zesamanaprungana, *coactam.* D.

PRINGANTLIH. Ra. pringanlih. Pa. prinkanlih. gl. K., *fertilis.*
EOBRINGO, *m.*
a. s. eobringen, *legislatorem.* N. 9, 21.
HEIMBRINGA, *f.*
a. s. heimbringun, *domiducam.* Mcp.
FRAMPRINGUNGA, *f.*, *prolatio.* R. Pa. gl. K.
ZISAMANABRUNGIDA, *f.*
d. s. zisamanaprungida, *anhelitu.* Prud. 1.
HEIMPRUNC, *m.*, *reditus.* Can. 1. 3. eimprunge, heinprunc. W.
PRAHTA, *f.*, *collatio.* gl. K.
ZISAMANABRAHTÎ, *f.*
d. s. zisamenebrahti, *collatione (codicum).* D. II. 282.

BAR s. PAR.

BAR, BARR– s. BAR.

BERAN s. BAR.

BERJAN [nord. beria, *ferire*, scheint berjan mit dem lat. *ferire* in Zusammenhang zu bringen; der Sinn spricht zwar für eine Verbindung mit *terere* (sanskr. trî), aber ein Uebergang des T in B wäre auffallend; oder sollte ie organische Form perjan seyn? ein Uebergang von T in P wäre eher anzunehmen, u. würde vielleicht in pôzjan, wenn dieses und nicht bôzjan (q. v.) die organische Form wäre, verglichen mit *tundere* (sanskr. tud), eine Analogie finden. Dann müßte aber wieder das nordische beria davon abgesondert werden. — Auch der Wurzel BAR wage ich weder *ferire* noch berjan unterzuordnen, obgleich der Ausdruck für Tragen sowohl auf den Begriff des Bringens als auf den des Nehmens (cf. poln. brac) übertragen und hiedurch auch Ausdruck für Abreiben (cf. borjan, borân) geworden seyn, oder wenn stampfen die frühere Bedeutung von berjan ist, dieser Ausdruck von dem Begriffe des Aufhebens auf den des Stampfens übergegangen seyn kann; cf. *tollere.* Oder ist MAR die Wurzel?], *terere.*

Inf. [berien daz hore (zu Ziegeln). Mos.]
(er) perit, *terit.* D. II. 351.
(er) perie (perige. Mc. Bib. 1. 2. 5.), *exterat (gradus ostiorum pes tuus).* Bib. 3.
p. p. d. s. m. after kaperitemo uuege, *per tritam viam.* Tg. 1.
d. s. f. geperitero, *trito.* Mp. Sb. Bib. 1.
UNGABERIT.
d. s. f. ungiperitero, *non trito.* Bib. 1. 2.
FARBERJAN.
p. p. n. s. f. firperitiu, *attrita (in adulteriis).* Mc. Sb. Bib. 1. 7.
n. pl. m. firperita (firperta. Bib. 6. firperit. Bib. 5.), *detriti (sumus inter grammaticos et rhetores).* Mp. Bib. 2. 7.

BÈR, *m.*, angels. bâr, *aper, verris* (cf. angels. farr, *aper*, nord. for, *vervex*, fær, *ovis*).
der einluzzo uuilde bèr [so steht, und auch mit dem Circumflex auf bèr, in der Handschrift, und nicht wildeber; der lat. Text *singularis ferus* ist mit der einluzzo uuilde übersetzt und bèr als Erläuterung zugefügt; kurz vorher und gleich darauf steht éber und ébir. Hiernach ist in W. Grimms deutscher Heldensage S. 30 (und Anmerkung) zu berichtigen, so wie wild-eber in Grg. II. 641. zu streichen]. N. 79, 14.
n. s. ber. Sg. 242. D. I. 341. Pr. v. t. Tr.
bèr. N. 79, 14. Pr. m.
per. Sg. 299. Wn. 460.
pèr. Pr. m.
n. pl. peri, *verres.* Sg. 184. Em. 31.
pèri. Wn. 863.
SONARPAIR (Varianten: sonorpair, sonopair, sonorfair, sonorpaiz). Hieher? — *si quis verrem alienum furatus fuerit, ipsum, qui dicitur* sonarpair, *qui omnes alios verres in grege battit et vincit. — Tantum in uno grege quamvis multitudo porcorum sit, unus computetur* sonarpair. *Nam si minor grex XXX capitibus non computatur* sonarpair, *nisi XXX vel supra fuerint. L. Roth.* 359. Die dazu gehörige Gl. in D. II. 359. lautet sonoraphir und in *cod. cav.* sonorphair.

BERO, *m.*, Bär (angels. bera, nord. biörn, *ursus.* bera, *ursa*), *ursus.*
n. s. pero. Sg. 242. 913.
bero. Zf. 2. Tr. Es.
pere. Wn. 460.
g. s. perin. N. 103, 18.
n. pl. perin. N. 46, 1.
perun. Em. 18.
BERRI (das Gestirn: der Bär), *arctofilax, vel custos plaustri.* Hs. Tr.
PIRIN, *f.*, Bärin, *ursa.* Sg. 242. Wn. 460.
berin. Es.
Mannsnamen: PERO. ADALPERO. ADAPERO. ENGILPERO. ISANPERO. WALTPERO. WOLFPERO. HAMULPERO. REGINPERO. PERMAN. PERHART. PEROLF. PEROLT. PERFRID. PERIGER. PERIMAR. PERIMUAT. PERIDRUD; cf. Pern.
Frauennamen: PIRIN. ADALPIRNA. ASPIRIN. HICIPIRNA. BERESINDA. (BERSPREDANE?)
Ortsnamen: PEROLFESWILARI. PEROLVINGHOUA. PERINUUANG. PEREUALLA. PERINGEN. PERINBAH. PERALOH, PERINLOH.
BERINWURZ.
PIRÎN, *ursinum* (Fell). Em. 31. Wn. 460.

BERI, *n.*, Beere [goth. basi, hiervon unser Besing (Blaubeere), angels. beria, nord. ber, esthnisch marri], *bacca.*
n. s. beri, *bacca.* Sg. 242. ein beri, *acinum, unum granum de botro.* Sg. 283.
bere, *bacca.* F. *fraga.* Wn. 460. *uva.* Nd. N. 55, 1. 88, 3.
g. s. peries gidartes, *uvae passae.* Bib. 1.
a. s. peri, *uvam.* gl. K.
n. pl. peri. Ho. *racemi.* Rb.
beri, *vaccinia.* Pr. m.
bere, *uvae.* Bib. 11.
d. pl. beren. Bo. 5.
a. pl. (bere. D. III. 34.)
uuildiu peri, *labruscas.* Mp. Bib. 1. 2. 7.
(Gehört beresbôto, *zizania*, hieher?)
BERECHORN.
ERDBERI, Erdbeere, *n.*, *fraga.* Wn. 232. Sg. 70.
erdperi. Sg. 299.
ertperi. Em. 31. Sal. 4.
ertbere. Tr.
OLIBERE, *n.*, *oliva.* Hd.
olebere, *olivas.* Ep. can. 2.
LORPERI, *n.*, *bacca.* Em. 31.
lorber, *bacca.* Wn. 232.
lorbere, *lauri.* Wn. 460.
MULBERI, MURBERI, MORBERI, Maul
n., *morus, morum.*
g. s. murperies, *mori.* Mφ. Sb. Bib.
n. pl. murperi. Bib. 7.
moraberi. Bib. 9. 12.
morberi. VE. VI. 22.
mulbere. Tr.
(mosbere. Wn. 460.)
d. pl. mulberen. Hd.
a. pl. murperi. Bib. 1. 7.
morperi. Mλ. 3. Bib. 2. 5.
PRAMPERI, *n.* (Brombeere), *rubice.* F
brambere. Wn. 460.
brabiren, *morae.* Rp.
brampere, brâmbere, *sanguineos f* D. II. 329.
WECHELTERBERI, *n.* (Wachholderl *areiotida.* Tr.
WINBERÎ, Weinbeere, *uva.*
n. s. uuinperi. Ib. Rb. kidartaz peri, *uva passa.* Rd.
(g. s. des uuinperes. Mos.*)*
n. pl. uuinberi. Ib.
fruaiu uuinperi, *praecocae uv*
uuinbere. Ep. can. 2.
g. pl. uuinebero. Bo. 5.
uuinperro. Ib. Rb. Rd.
a. pl. uuinberi. D. II. 283.
uuinberu. T. 41, 3.
uuinebere. Rg. 1.
UUINBERIBALGA.
WINTARBERI, *n.*
a. pl. uuintarperi, *lambruscas.* Rb.
CHERSEPERI, *caratia* (Kirschen). Em. 3
CURNOLISPERI, *n.*, *corna.* D. II. 354.
quirnalperi. VG. II. 34.
quirnperi Prud. 1.
HANEBERI, *n.*, *labrusca.* Ka.
HEITPERI, *n.* (Heidelbeere), *vaccinia.* E
heidperi. VE. II. 50.

HINDBERE, *n.* (Himbeere), *frambroses.* Wn. 460.
hintperi, *framboses.* Em. 31.
HUNDISBERI, *n., cynobatus.* F. 2.
huntesbere, *labrusca.* Mon. 2.
huntespere, *solago, uva canina.* Pfl. 1. 2.
TUPBERE, *n., mora.* Pfl. 1. 2.
SUARZPFRI, *n., pomo mora.* Sal. 4.
swarzperi. Sal. 1.
swarzbere, *vaccinia.* Wn. 460.
suarzperi, *muras.* Em. 31.
CILANTESBERE, *n. (d. s.), coconidio.* F. 2.

BERRI s. BERO.

BIRA s. PIRA.

BORjan, BORôn, boren, *terebrare.* — Hängt wohl mit lat. *forare* zusammen; s. aber auch BERJAN.
(ih) boron, *terebro.* VS. Sg. 292.
(er) porit, *tundit.* gl. K. ist wohl pozit.
(sie) porunt. Prud. 1.
porant. D. II. 327., *terebrant.*
p. a. borende, *terebrantes.* Hd.
p. p. giportemo, *terebrato (fornice).* Prud. 1.
DURAHBORÔN, durchboren.
(sie) duruhporont. Rb.
durhporont. Gh. 3., *perforant.*
durecboront, *terebrant.* Eb.
p. a. durahporanten, *terebrantem.* D. VP.
PORA, *f., furfuraculum, terebro.* Sal. 1.
URBORA, *f., scobs.* F. 2. — *hic scobis et haec scobes dicitur rasura serrarum, graece πρίσμα, theotisca lingua,* urpora. *Schol. Cruquian. Horat. serm. II.* 4, 80. (S. oben unter bor noch ein anderes urbora.)
UZBORA, *f., scobs, lignum quod terebrum de foramine ejicit.* F. 1.

UR- s. BAR.

ÛR s. BÛ.

URli *(sermone cultuque suevos colunt).* TG. 43.

BIARA s. BAIGIRA.

BIER (cf. BÎ), *n.*, Bier, Getränk (angs. beor, *n.* altnord. bior, *m.*; cf. slav. pivo; durch das angels. bere, *hordeum*, wird bier doch wohl nicht der Wurzel BI entzogen), *cervisia.* Tr. Hs. *d. s.* biore, *convivio.* Cam. 4.
d. pl. suren pierun, *sorbis acidis.* VG. III. 380.
PEORFAZ s. faz.
AFTERBIER. — *unam amphoram de cerevisia et mediam de* AFTERBIER. Urk. v. 890.

BARRABAS. *N. pr.*
g. barabanes (im Druck steht fehlerhaft barrabam). T. 199, 6.
a. barrabasan. O. IV. 22, 12.
barraban. O. IV. 22, 16.

BARACH, BARAG s. BARC.

BERAG s. BAR.

BIRIG s. BAR.

BIRICHA s. BIRCHA.

BURICA s. BAR.

BERAHT s. BERHT.

BERALA s. PERALA in P.

BIRAL s. BAR.

BARAM s. BARM in BAR.

BERONIA, Ortsnamen; cf. BERNA.

BIRIN s. BERO.

BURING s. BÛ.

BURISSA, *f.* (als Tragendes zu BAR?) (Burſch, Börſe), *cassidile.* Sg. 292.
burssa. Pt.

BEREZINTISC, berezintisch. — *n. s. m.* perizintiscer, *magalesius.* Prud. 1.

BARBO, *m.*, Barbe (Fisch), *parus.* Tr. *mugil.* F. 2. *subtellus.* L.
barbe, *mugil.* Wn. 460.
barb, *pardo.* Ve. 1.
BARBO, *n. pr.*
BARBINGEN, Ortsnamen.

BORBÊTOMAGus (Wormê?). Ptol.

BARBANus. — *quis ex parentibus i. e.* barbanus. *L. Roth.* 164. *vult ad parentes, si habuerit, vult ad fratrem, vult ad* barbanum (barbanem). *L. Roth.* 186. und die dazu gehörige Gl. in D. II. 357. *barbanus, patruus.* —

Zu BAR? Cf. *barbanus* in *Du Fresne.*

BARC (angels. bearh), *m.*, Bork, *porcus, porcus castratus, magalis, verres.* Cf. FARH.
parc, *porcus.* Em. 31. F. 2.
paruc, *magalis.* Sg. 184.
parug. Sg. 209.
barug. Sg. 242.
parch. F. 1. Wn. 460. 863.
barch, *porcus.* Tr. *verres.* St. *porcus castratus.* Em. 32.
parh, *porcus castratus.* F. — Dies Wort findet sich schon in den malb. Gl. zu *l. sal. tit. II.* barach, barag siehe malberg in BAR.
PARCHSTETA, Ortsnamen. Hieher? oder zu PARC?

BARG. — *si quis hominem ingenuum de barco abbatidcrit—. l. sal.* 44. *si quis hominem de bargo vel de furca dimiserit sine voluntate iudicis. l. sal.* 69. — *et de bargis et ex rotis et de laqueis sepelire. Audoenus lib.* 2. *vitae Eligii.*

BARG s. BAR.

BERG s. BAR.

BERGAN s. BAR.

BIRCHA, *f.*, Birke, sanskr. bhûrjja, lit zas, angels. beorce, altnord. biörk, *be* bircha, *carpentum.* L. *pedulanea.* Mon. birca (birka. Zf.), *vibex.* F. pircha, *popula.* R. piricha, *bedulanea.* Sal. 1.
BIRIHAHA. BIRCHEIM. Ortsnamen; auc
CHINWILARI. PIRICHWANG hieher
BIRCHÎN, birken.
a. pl. f. pirchino, *populeas.* Rb.
PIRICHO, PIRCHINC, *n. pr.* Hieher?

BORG—, BURG— s. BAR.

BURCA (?), *clavata.* Sal. 4.; cf. bruec

BERGITA, *vel* flado, *placenta.* F. 1. 2. bergida, *collyrida.* L.
pargitun, *placentas.* Bib. 2.
decem panes et pergitun, *crustula.* OA

BARGILLI, Ortsnamen.

BIRGILA, Ortsnamen; cf. BERG.

[BARGINA? (ist es deutsch? oder aus *grina* entstellt?), *peregrina.* Ald. Sal. R. P

BURCHANA, Insel i. Meerbusen *codanus.*

BURGUNDARI, Burgunder, Volksnam
BURG?).
n. s. burgundare, *allobrox, gallus.* F.
n. pl. burgunthare. Tr. burguntare. H
gundiones. — cf. d. lat. burgund
(s. *Istio.*). *L. Burg.* u. *Pl.* 4.
BURGUNDOFARus, *n. pr.*
BURGUND, *n. pr. f.*; ist wohl mit gu sammengesetzt und gehört nicht hieher

BURGERISSO. — *non norat confunde*

chica munera liquido melle, si ne unissa, uuaz PURGERISSO uuas, si habeta ungelirnet, ten uuin miskelon mitseime. Bo. 5. — cf. *borgerasa, borgerastre, borgeralfrum*, mit Honig gemischtes Getränk, auch *burgerastrum* u. *burgacea* in *gl. man.*

BERHT, BERAHT (hieraus unser Pracht), *clarus* (goth. bairhts, angels. beorht, altnord. biartr; sanskr. bhraj, *splendere*, mittelhochd. brehen).

peraht, *clarum*. R.

n. s. m. perehter, *praeclarus*. R.

n. s. f. vilo berahtiu, *praecluens (potestas)*. Prud. 1.

d. s. m. n. perahtemu fleisge, *fulgida (carne)*. H. 19

d. s. f. in berahtera naht. O. V. 12, 32.

a. s. n. daz perahta, *arduum*. Prud. 1. thaz iro lioht berahta. O. IV. 33, 11.

Superl. perahtista, *splendissimus*. gl. K.

BERAHTO, *splendide (epulabatur)*. T. 107.

FORA PERAHTIDA, *praeclara* (uuaffan). K. p.

PERAHTI, *splendor (auri)*. Pa. gl. K.

Nom. prop.: PERAHT. BERTIN. BERTILO. PERAHTA (BERTHA). BERAHTILO. PIRHTILO. IOPERHT. INGAPERAHTA (Ingbert). AGILPERAHT. ALTPERAHT (Albert, Albrecht). AMALPERAHT. ANGILPERAHT (Engilbrecht). ADALPERAHT (Albrecht, Albert). ARIPERAHT. ANTPERAHT (AMPERAT). UODALPERAHT. AUTPERAHT (Otbert). ERINPERAHT. ERMINPERAHT. ERCHANPERAHT. ASPERT. EGALPERAHT. EGILPERAHT. EKKIPERAHT (Etbert). ISANPERAHT. LIUTPERAHT (Leupert). LANTPERAHT (Lamprecht, Lambert). RACHIPERAHT. HRUODPERAHT. RATPERAHT. HRAMPERAHT. RAGINPERAHT. RIHPERAHT (Richbert). MAGINPERAHT. MAURBERT. MADALPERAHT. NANDPERT. NERIPERAHT. NORDPERT. NIDHBERT. FIGIPERT. FOLCPERAHT. FREAWIBERHT (Frobert). FROIBERT. FRUOTBERT. FRIDUPERAHT (Fridbrecht). BALDBERAHT. WERINPERAHT. WILLIPERAHT (Wilpert). WALPERAHT. WALDPERAHT. WOLFPERAHT. WITPERAHT. WINIPERAHT. WIGBERAHT (Wigbert). WODALPERAHT. WANDALBERAHT. GIPERAHT. GRIMPERAHT. KEROPERAHT. CHUNNIPERAHT (Gumpert, Gumprecht). GISALPERAHT. GUNTPERAHT (Gumprecht, Gumpert). GOTOPERAHT. GOZPERAHT. HAIMPERAHT. HERIPERAHT (Herbart, Herbert). HELMPERAHT. HARTPERAHT. HRUADPERAHT. HUGIPERAHT (Hubert). HADUPERAHT. HELIDPERAHT. HUNPERAHT (Humbert). HEIGIPERAHT? HILTIPERAHT (Hilpert). TAGAPERAHT. DANCPERAHT. THIOPERAHT. DIOTPERAHT. DRUTPERAHT. SAHSPERAHT. SELIPERAHT. SINTPERAHT. SWIDPERAHT. SWINDPERAHT. SIGIPERAHT. SOAMPERHT. SOMPERHT? SUNPERAHT. BERHTRADA. BERHTRADANA. PERAHTHERI. PERAHTOLD (Berchtold). PERAHTOLF (Bertolf). PERAHTFRID. PERAHTRIH (Bertrich). PERAHTLIND. PERAHTMAR. PERAHTMUOT. PERAHTHART. PERHTGART. PERAHTRAM (Bertram). PERAHTGOZ. PERAHTGER. PERAHTGUND. PERAHTHILD (Berthild). PERAHTHEID. PERAHTGART. PERAHTLAND. PERAHTSIND. PERAHTSWIND.

Ortsnamen: PERAHTKERES. GUMPREHTINGEN. PERAHTMUOTINGAS. GERPEREHTSHEIM (Gerbertsheim). GHIPERAHTWILARI. CHUNNIPERAHTES WILARI. ERINPERAHTESSTEIN (Ehrenbreitstein). ERINPERAHTESDORF.

BERAHTAL.

(berchtel, *clara (vox)*. Wn. 1542.)

(mit perehteler chraft. D. III. 43.)

BERAHTALI, *f.*

(berchtel, *claritas*. D. III. 170.)

BERAHTNISSI, *f., splendor (solis)*. Is. 2, 3.

berahtnessi, *claritas (dei)*. T. 6, 1.

a. s. **berahtnessi uon mannon ni intfahu.** T. 88.

BERAHTJAN, *splendescere*.

perahtet, *splendescet*. gl. K.

GABERAHT.

giperahta naht, *theophania*. Sb. M. 30. (giperehten naht. Gh.)

got ist giberehte (so hat der *cod.*; im Druck steht giberehtot, gleich dem ihm vorangehenden nu ist giberehtot mannes sun) in imo, *clarificatus.* T. 159, 8.

GABERAHTON.

(ih) geberehton, *clarificabo.* T. 139.

(er) geberehtot, *clarificabit (me).* T. 113, 3.

(ih) giberehtota (thih), *clarificavi.* T. 177, 2. 139.

(er) gibirehtota. T. 159, 8.

(er) giberehto, *clarificet.* T. 177, 1.

imp. s. giberehto, *clarifica.* T. 177, 1. 139.

p. a. giberohtonti uuas, *clarificaturus.* T. 238, 4.

p. p. bin giberehtot. T. 178, 2. ist giberehtot. T. 159, 8. 167, 7.

BART, *m.*, Bart, *barba*, angels. beard, nord. bart, lit. barzda, slav. brada. (Zu **BAR?** als Hervorspriefsendes, oder Hervorragendes; cf. barjan und barta, burst; oder ist es das lat. *barba*; cf. wort und *verbum.*)

n. s. bart. Wn. 460. Tr. N. 132, 2.

a. s. part. C. Ps.

bart. Ra. gl. K. N. 132, 2.

PARTO, *n. pr.*

BOCHBARDUN (Beppart). Ortsn. Hieher?

BARTSPRUNGELI.

BOKESPART (bochespart. Sal. 1.), *sterillum, barba de capra.* Sal. 2.

HAGEBART, *larva.* Hd.

UBARBARTI, uberbarti, *sinpubium.* D. II. 320.

GABART.

a. pl. giparta, *pubentes.* VA. XII. 221.

UNGIPARTA, *sine barba.* M. 21.

ungipartun, *inpubis.* VA. V. 546.

ungaparte (ungiparta. Can. 10. 11.), *impubes.* R.

GIPARTI, *sinpubium.* Sal. 1. 2.

BARTOHT.

daz partohta, *sinpubium* [*Numae orare (nam simulacrum ejus barbatum fuit)*]. Prud. 1.

UNBARTOHTI, *inberbis.* Ra. gl. K. unpartohti. Pa.

PARTÈN, *pubescere.* Io.

sine barteuten hiefelin, *pubescentes nae.* Mcp.

BARTA, *f.* (zu **BAR?** als Hervorragendes barjan, bart, burst; aber auch bursa angels. brad, *dolabra*), Bartt, *ascia.* F. L. *dolabrum.* L. Tr. St. Cr. *adolatra.* L. p *pipennis.* F. F. 2. *manneiras.* C. *dola.* Sb. 1. 2. *dolatoria.* Sg. 184 *dolatura.* Em. 31. 663. *adolatra.* F. 2.

bartha, *dolabra.* Mon. 2.

parte, *dolabrum.* Wn. 460. *dolatoria.* Wn *d. s.* mit partun, *dolabro, securi.* N. 73 *a. pl.* partun (partin. Sal. 2.), *dolatorias.* Em. 31. Wn. 3355.

Gehört bartet, *adolata.* Wn. 232., als b hieher?

BARTUNBERG, *appennimus* s. BERG in **BA**

LANC-PARTA (zu **BART** oder zu **BAR TA?**), *italia*, daz sint romare. Pa. Ra. barta. gl. K. lanchartun (lanchbartun *italia.* Hd. Hs. lancparto lant, *italia.* 370. lanchartun (langbartun. Hs.), *bardi.* Tr. — Cf. langobardi. TG.; der Namen ist langbeardus. (Hieraus unser Barbei.)

LANCPARTISCER, *rutulus, gens italiae.* lancpartisker. Sal. 1.

lampartischer. Sal. 4.

lanchpartiscin, *latios (simul ac pe nos).* Prud. 1.

BARDi (Barden), bei Strabo, *barditus (tus, baritus)* bei *Tacitus*; cf. mittelhd. Gesang; in *c. vat.* 5001. kommt *stemma dorum* vor. S. *Murator. t. II. p.* 2. Nord. ist bardi, *gigas.*

Gehören hieher die Ortsnamen: BAR UUICH, BARDONGOW, BARDANG BARDINGOA.

BORTMAGAD, *ancilla, quae nec mulger molere solet. l. fris.* 13. — cf. sächs. *domis*; *mensa* (woven *bordellum*, Bord

und bordman. — Im Angels. und Nord. ist portcvene, portkona, *meretrix*; gehört bort daher zu P?
SNELBORT, *n. pr.* hieher?

BORT (cf. prort), BORTI und BORTO, *m.* (Bort, Borte), angels. und nord. bord, *ora, limbus, extremitas; mensa; latus navis.*
n. s. bort, *labium.* Hd. *corona.* Hd. *costa ratis.* Pers. 2. V.
borti, *limbus.* Or. 2.
borto, *limbus.* Or. D. II. 340. F.
(porte, *smirma.* Wn. 460.)
borte, *auriphrygium.* Hd.
g. s. des bortes, *labii.* Hd.
d. s. portin. Mo.
portun. Bib. 1. 2. 7., *(in) ligatura.*
n. pl. portun, *praetextae togae, vestes consulum.* Prud. 1.
d. pl. borten, *textis.* D. II. 340.
[Ist *cambortas (q. v.)* als *cam-bortas, cabortas* zu erklären?] — Cf. auch: *franci sederunt in gyrum per borderes. Annal. fr.* von Jahre 784 oder gehört *borderes* zu bord, *domus.*
BORTRIEMO.
BORTBLEH.
GOLTBORTO, Goldborte. F. 2.
goldborto. Tr.
goldbordo F. L.
goltporti. D.
goldbörte. F.
goltbort. Wn. 232., *auriphrygium.*
STAIMBORT? Schildrand? Hild.
Gehört stierburt [Steuerbord (angels. steorbord, altnord. stiorbord)]. *gl. blas.* hieher und ist auch stierbure bei Hoffmann für stierburt zu nehmen? cf. auch stierbure, Tr. und stierbrueca. Hs., *puppis.*

URD —, BURT — s. BAR.

URDEGALA, Ortsnamen *(bordeaux?). Am. Marc. Eutrop.*

ERERIT, *vinea (machina bellica).* Tr. Hs. — Kommt in späteren Schriften auch als berg-, berch-, baren frid vor. In einem *vocabul. manuscr.* von 1482 wird nicht nur *propugnaculum* mit bergfride, sondern auch *tristigium* mit pereckfried oder erker übersetzt. S. auch *belfredus* in *Du Fresne.*

BERLA s. PERALA.

BARM s. **BAR.**

BARMBRACCO s. bracco.

BARN s. **BAR.**

BERN in zusammengesetzten *n. pr.* entspricht dem angels. beorn, altnord. biörn *(vir, ursus?).* Neben der Form beran kommt auch die Form berin vor, wodurch die Absonderung der mit diesem Wort zusammengesetzten Namen von denen mit bero komponierten schwierig ist; ohnedies sind bero und beran wohl nur verschiedene Bildungen aus einem Stamme. — PERNO. PERNOLD. PERNHART, PERANHART, PERINHART (Bernhard, Berend). PERNWIC. ADALBERN. REGINBERN. MEGINPERN. DEOTPERN. GERBERN? — cf. Bero und Berna; aber auch Wurzel **BAR.**

BERNA, *f.*, Verona. (Cf. BERN.)
n. s. perina, *verona.* Z.
d. s. ze berno, *veronae.* Bo. 5.

BIRNAN s. **BAR.**

BORNO, *n. pr.*

BERNISCRIST? — *kamisias ultramarinas, quae vulgo* berniscrist *vocitantur. Mab.* 611. (Etwa bernisc rist?). — Cf. berniscrist in *Du Fresne.*

BIRSA, Flufsnamen.

BORSE (unser Borſch, *ledum palustre?*), *myrtus.* Pfl. 4.

BURSA (cf. BARTA), *f.*, angels. byrs, *scalprum*; *bipennis.* Sg. 899. *scalpara.* Em. 31.
pursun, *scalparis.* Sal. 1.

BERSICH, Bars, Barſch (cf. mittelniederd. bars, *perca.* und den angs. Fischnamen bærs), *porca* (Fisch). Tr. Hs.

BERSININC. *Nom. prop.*

BERSTan s. BRAH.

BURST, *n.* und BURSTI, PURSTA, *f.*, [angels. bristl, nord. buste (Bürſte)], Borſte, *seta.* Cf. bart.
n. s. purst, *srta.* Ja.
porst. Wn. 3355.
bursta. D. II. 315.
porste. Wn. 460.
n. pl. purste. Db.
burste. Rh. Mcp., *cristae.*
d. pl. burstin, *setis.* Tr.
porstirom, *jaculis.* Em. 19.
borsten. Hd.
a. pl. purste. Wn. 460.
brustun. K.
dei porst, *cristas (draconis).* Prud. 1.
bursti, *cristas.* D. II. 339.
BURSTAHTI, *hirsutas.* D. II. 339.

BARZ– s. BAR.

BURZALA s PURZELLA.

BASA, *f.* (cf. bôsam), Baſe, *amita.* F. Tr. A. Bib. 12. Zf.
pasa. Ib. Rd. Em. 31. Bib. 9. 10. 11. 13. Sg. 299.
base. Wn. 460.
uuasa. Bib. 2.
pasun (pasin. Bib. 5.), *amitae.* Mc. Sb. Bib. 1. 6. 8.
basun sun, *amitinus.* Tr. D. III. 77.

BIS– (cf. agipiso). — Ist ein solcher ge schaftlicher Stamm für folgende Wörter nehmen? cf. auch nord. bisa, *summo e nixu moliri.*
BISEWURM (piswurm. Wn. 460.), *oestru*
BÎSA, *f.* (schweiz. Biſe, franz. *bise*), *b*
Bo. 5. — Cf. bisa in *gl. man.*
BISJAN, BISÔN (oberdeutsch biſen).
pisinter, *lasciviens (bos).* Bib. 5.
pisontiu, *lasciviens (vacca).* Mc. 1.
bisindiu, *consternans.* Tr.
bèsindiu. Hs.
(brisentia calba, *consternans vitula.* M
PISO. PISINC. BISSINC. *N. pr.* Hiche
BÔSI (kommt weder im Goth. noch im und Nord. vor; bôſe). — *de homine* ubil uuiht, pôse uuiht. Org. [sus gechose daz dunchet mich so bose lilia noch rosa ne werdent da (in diese) nieht bose. D. III. 47.] sie sint *fragiles (homines).* Bo. 5.
n. s. f. bôsa, *frivola.* D. II. 341. Ald.
a. s. m. posin, *infirmum.* N. 23, 8.
(durch so bosen strit. D. III.
a. s. f. bôsa (sacha), *vilissimam.* Bo.
a. pl. f. (m.?) bosa, *ineptas.* Zf.
(ir machet unsere ere uile bosere.
BOSA. *f.* — diu bosa (der milti entg setzt) ist ellu niuuiht. Oh. 140.
d. pl. boson, posun, *nugis.* D. II.
a. pl. bosa, pose, *nugas.* D. II. 350
bôse, *nenias.* Zf.
BOSLÎH.
ieuueth bosliches. Wm. 3, 10.
BOSHEIT, *f.* (Boshcit). *vanitas.* N. 7
d. s. bosheite. N. 23, 4. 80, 2. Co.
a. s. posheit. N. 77, 66.
a. pl. thio iro bosheiti ziuuarf er. 4, 66.
BOSILING, *m.*, *nugax.* Pt.
GABOSI.
n. s. m. giposer, *ineptus, inutilis.* E
n. pl. n. gebosiu, *probra.* Bo. *frivola.*
a. pl. f. giposo, *ineptas.* Sbe. Ec. 2.
(giposa, *nugator inanis.* P
ist wohl giposari?)

GIBOSI, *n., error hebes.* Prud. 1.
gipposi. Sal. 1.
gipuosi. Sal. 2., *nenia,*
d. s. gebose, *levitate (arrogantiae).* Bo. 1. 3.
a. pl. gebose, *nugae.* Eb.
a. pl. giposi, *nugas.* Mł. 9. Bib. 1. 2. spanisgiu giposi, *hiberas nenias.* Mc. Bib. 1. giposi, *nugaces.* M. 31. Lc. 1. 2. 3.
GIPOSHEITI. Prud. 1. gubosheti. D. II. 341., *nugas.*
BÔSÔN.
thu bosos, *nugaris.* Pers. 2. IV.
[(æ) bosod, *blasphemat.* Gx.]
ist auch ginâtes noh gibosotes. O. IV. 28, 7. hieher zu rechnen? (S. BÔSôN.)
FARBÔSÊN, FARBÔSÔN.
laf. verbosen, *subnervare.* Hd.
(ib) verbose, *enervo, emollio.* Hd.
ih ferboson. F. 1. 2. Em. 32.
ferbosen. L., *depravor.*
p. p. diu selben (iar) uuerdent ferbosot. N. 89, 10.
GEBOSARE, *m., nugator.* Pers. 2. IV.
PUOSO, *n. pr.* hieher?

BÔSôN. — Cf. bôsi; auch bozjan.
GABÔSOT.
si uuas thar nuiht ginates noh gibosotes, uuas si (tunicha) ubar al mit reidinu ziaro giuuebanu. O. IV. 28, 7.

BASIGUNDA, *n. pr. f.*

BUSACTORi, Volk in *germ. magna.* Ptol.

BASILA (basala. Z.), Baſel, *basilea.* Tr. Hs.

BESAMO, angels. besm, besma (cf. nordbuski, *virgultum, scopa*), *m.*, Beſem, *scopa.* Sg. 913.
besimo, *cathomus.* Tr.
besemo, *verriculum.* VA. 2.
pesema. Bib. 8.
besima. Bib. 10.
pesima. Bib. 11. 13.
a pesamin. Mł. Bib. 1. 2.
pesimin. Bib. 1. 5.
besimin. F. 2.
g. pl. pesamono, *virgarum.* Prud. 1.
d. pl. besmon. Mat.
pesamun. Le. 1. 3.
pesemin. Bib. 7.
besemen. T. 57, 7.
a. pl. besemon, *fasces.* Prud. 1. 4. D. II. 323.
KERBESIMO, *m.*, Kehrbeſen, *verriculum.* Tr.

BISAMO (cf. agipiso?), *m.*, Biſam, *muscus* (in M. 32. lautet das deutsche Wort sisomo).
VP. *olfactorium.* Sal. 1. 2.
bisam, *olfactorium.* Sal. 4.
bisem, *muscus.* Mon. 2.
bisemo, *peregrino pulvere.* D. II. 334.
bisemo, *muscum.* F. 2.
a. pl. pisamun, *femineas auras.* Prud. 1.

BÔSAM, BUOSAM, *m.*, angels. bôsm, Buſen, *gremium, sinus.* Cf. basa, bôsi, buaso.
n. s. puasum. Ib. Rd. Ra.
posum. R. Pa. gl. K.
d. s. puosame. N. 16, 1.
buoseme. N. 73, 11. 88, 51.
a. s. buosum. T. 39, 4.
buosem. N. 73, 11. 78, 12. 34, 13.
(puosim. D. III. 23.)
Hieher das spätere gebuoseme *(consanguinei).*
INGABUOSAMJAN.
ingipuasima (ingipuosita sih, *insinuat.* VA. II. 229.), *insinuat (cui se vox interna).* Gc. 3.
UZBUOSAMJAN, UZBUOSAMÔN.
uz buosimoen, uzbousimen, *exsinuent.* D. II. 328.

BISSÎN, aus Byssus gemacht.
uzer bissinemo garne, *byssi netibus.* Mcp.

BISONT s. WISUNT.

BUSC (nord. bûsk, *virgultum; crines contorti,* buski, *virgultum; scopa*), Buſch, *frutex.* Hs.; cf. mittellat. *buscus, boscus,* ital. *bosco,* franz. *bois.*
BRAMALBUSC, *rubus.* Pt.

BEISC– s. **BIZ.**

BISCOF s. PISCOF.

BAST, nord. bast, angels. bäst, Baſt; *spartum.* Hd. Tr. *suber.* Wn. 460.; zu **BA?** s. baan, bawan; cf. auch bestan.
PASTINAR, *sparteus (saccus).* Prud. 1.

BESTan. Cf. basa, bast, bôsôn.
besto, *sarcio.* F. 1. 2.
beste. Hd.
INGIBESTIT. *intricate.* D.

BIOST, *m.* (angels. beost), Bieſt, *colostrum.* Sg. 299. piost. Em. 21. 31. Ald. 3. Tg. 5. *lac novum.* VE. II. 22.
piest. F. Wn. 460.
biest. L. Wn. 232. Tr. F. 2.
pist. D.

BASTARNae (angels. basterne), ein deutsches Volk. *Tacitus.* 46.; s. Peucini.

BUSTERISSA, Flußnamen.

BESMO s. BESAMO.

BAWJAN s. BAJAN.

BOWJAN s. BAJAN.

BÛWJAN s. **BÛ.**

BAWIZOÞ s. BAAN.

BAZ (ursprünglich **BAT**), sansk. bhad, *gaudere.*
BAZ, alts. u. angels. bet, altnord. betr (im Goth. kommt bat nur in den Steigerungen batizo, batista vor), beßer, *melius (adv.* auch noch im Mittelhochd.*).*
baz. K. O. Wm.
paz. Rc.
p(b)az. N. Org. Mcp. Bo. 5. Syl.

daz iro iz so filo baz zame, *quo* … *comeretur.* Mcp. baz kehalten uue… N. 30, 14. baz kelirnen. N. 118 … der baz mag, *valentior.* Bo. 5. … sizit iu iz baz. O. II. 19, 14. ba… thaz uuir gigruazen. Oh. 97. ba… man biuuerbe. O. III. 25, 25. uu… imo baz uuurti. O. III. 2, 30. uuari, *viveret.* Gx. (Joh. 4, 51.) ti… *logismi* zetuont sih danne baz. S… ding uuerdent paz peuuarot, … Syl. paz chosot. Bo. 5. uuante i… uuetes baz ne lustet, danne–. 6, 2. unfrolih rat uuirt iuuih ba… holen. Mcp. zeigot iz paz mit… tanne mit *genere.* Org. lerne no… pechennen. Org. iz keuallet abe… ube man chit–, *convenientior assi…erit.* Org. — K. 18. O. I. 19, 14. II. 18, 17. 19, 10. III. 11, 3. 25, 25. 20. V. 17, 38. 25, 50. N. 49, 11. 113, 7. 118, 99.
paz unde paz, *paulisper (amittitur…* ieo baz unde baz (uuizze). N. 11…
thiu baz, the baz, thes thiu baz, *lius,* z. B. thaz uuir giuuarter… thiu baz. O. II. 5, 3. thaz uui… minnon thes thiu baz. O. II. … thaz uns es iamer si the baz. … 25, 14. — O. II. 6, 3. 6, 56. 8, 34.
BEZIR, beßer. — pezzer ist der sir… fertreit. N. 111, 5. ein daz pezz… in dinen houen danne dusent … N. 83, 11. bezzer sint dine s… (bezzera. Wm. II.). Wm. 1, 2. 4, 10… zer ist diu suoze danne–. Wm.
n. s. m. peziro, *magis bonus.* Mc… ziro friunt, *magis amic…* Bib. 1. 2.
beziro. Bib. 1. 2.
bezero, *melior.* Org. Bo. …
bezzero. N. 83, 11. 98, 8.
n. s. f. bezzera, *felicior.* Ho. diu… da bezzera ist danne… 62, 4. bezzera en, da… N. 118, 72. daz triuuu… zera si danne scaz. N…

diu suoze ist bezzera danne–. Wm. 1, 3.
bezera si *(fortuna)*. Bo. 5.
(pezzira, *optio*. A. Bib. 12.)
n. s. n. bezira giscrib. O. V. 25, 45. bezira ist thaz alta. T. 56, 10.
pezira, *satius*. Mart. *plus*. Gh. 2. 3. 4.
pezzira ist suuigeen denne kisprehhan. K. 1. daz pezzira ist, *quod melius est*. K. 3.
taz pezera. Org. pezera ist, daz –chette, *quin potius*. Mcp. pezera ist ze sprechenne. Org. bezera chorn. Bo. 5. iz ist eteuuaz nu bezera umbe dih. Bo. 5. uuedir ist pezera–. Syl.
pezzera ist luzzel demo rehten danne michel rihtuom–. N. 36, 16. nieht nist pezzera. N. 80, 17. pezzera ne begagene ouh imo. N. 68, 12. guot andermo bezzera uuirdit. Org.
g. s. m. n. des pezzeren (kelustig). N. 84, 13. bezzeren dingis. N. 96, 12.
pezirin uuerdes, *melioris*. M. 31. Le. 1. 3.
des pezeren. Bo. 5.
d. s. f. pezerun. Bo. 5.
a. s. m. pezzirun. K. 2.
beziron. O. II. 9; 88.
p(b)ezeren. Org. Bo. 5. Syl.
a. s. f. bezerun. Bo. 5.
a. s. n. kehuueraban in pezzira. K. 7.
daz pezera. Bo. 5.
die in daz pezzera geuuehselot uuerdent. N. 79, 1.
n. pl. m. die bezzeren sint. N. 72, 5.
pezzirun, *meliores*. K. 2.
beziron. T. 44, 21.
bezirun. Oh. 123.
n. pl. f. pezzirun *(tunicae)*. K. 55.
bezirun. Oh. 52.
n. pl. n. bezzeriu. D. III. 99.
g. pl. thero bezirun dato. O. 119.
d. pl. pezzirom, *melioribus*. gl. K. then beziron. O. V. 25, 87.

starke Dekl. in: zi beziremo (bezziremo. Cod. P. bezeremo. Cod. F.) thinge. O. II. 6, 45. — Die Form bezerora, die Grimm (Gr. III. 620.) aus Org. anführt, steht nicht im *cod*.

Superlativ: pezzisto, *optimus*. Rb.
min deil der bezesto, *nostri pars melior*. Mcp.
n. s. n. betzista, *praecipuum*. Pb. 2.
aller goldo bezzesta. Wm. 5, 11.
daz pezista. Bib. 1.
daz pezesta. Bo. 5.
pezzista, *praerogativa*. Ic.
g. s. m. n. des pezzistin chunnes. Rb.
g. s. f. dero bezestun uuiste. N. 147, 3.
d. s. m. n. demo bezzesten (bezisten. Wm. II.) uuine. Wm. 7, 9.
a. s. m. bezzesten. N. 49, 8.
bezesten. Bo. 5.
a. s. f. pezzistuun. K. 31.
bezestun. Bo. 5.
a. s. n. bezista. T. 63, 4. O. I. 13, 10.
pezesta. Bo. 5.
n. pl. m. die bezzesten. N. 1, 5.
d. pl. bezzesten. N. 82, 14. Wm. 1. 2.
Ist batas ... garauu ..., *promptissimus*. Frg. 57. batast (st. bezist) garauuiter?

Adverbial: pezirun, *plus*. Gh. 4. M. 30. ubele tuo, bezeren ne uuane. Bo. 5. uuaz mag bezeren sin. Bo. 5. daz ze iro bezeren uuan ne si noh ze iro nioman bezeren muoten ne sule. Bo. 5. si es bezzist bidurfin. Otl. so siu bezist biqnam. O. IV. 29, 31. bezest lichet. Bo. 5. uuanda is so bezzest spuon mag. N. 118, 29.

FURBAZ, *a modo*. Bib. 4.

NIDAR BAZ, *inferius* (auch noch im Mittelhochd. niderbaz).
nidar baz sizzi, *adhuc deorsum accede*. Frg. 17.

HOHORO BAZ, *superius*.
sizzi noh hohoro baz, *adhuc superius collige*. Frg. 17.

HINA BAZ. — in euua ioh hinabaz, *ultra*. Nm.

HARA BAZ. — tie harabaz sizzent *in littore aethiopico*. Bo. 5. tie hara baz siz-

zent, tar-ist. Bo. 5. — Ist herapaz, *mediocris,* dasselbe Wort? s. in H.

BAZMAGÈN.

BAZMUNDINC, *n. pr.*; cf. pasmandingas.

BAZÈN. — zit, in thero imo bazeta, *melius habuerat.* T. 55, 7.

BEZIRÔN, бефern.

Inf. peziron, *aedificare.* M. 30. Gh. 4.
bezzeron (z. B. sih). N. 30, 10. 87, 10. 50, 15. 100, 5.
bezeron. Bo. 5.
(er) bezzerot sih. N. 57, 11. in. N. 93, 14. mih. N. 118, 56.
er sih iehl pezerot. Org.
(sie) bezzeront (sih). N. 57, 9.
(du) pezzereiest (mih). N. 25, 2.
pezzeroiest. N. 87, 15.
(er) bezzereie (die sine). N. 32, 7.
bezeroe. Bo. 5.
(sie) pezzereien (pezzeren. Nd. H.) die *iudaeos.* Nd.
bezzeroen sih alle. N. 95, 10.
(du) bezzerotost sie. N. 118, 52.
(er) bezzerota mih. N. 117, 18.
pazzirota, *ditavit.* Pa.
p. a. pezzeronte pezzerota er mih. N. 117, 18.

GABEZIRÔN, gebefern.

Inf. gipeziron, *aedificare.* Gh. 1. 3.
zi gipezirunne, *aedificanda.* Gc. 3.
(ih) gipeziron (gipezirun. Bib. 1. 2. gipezziro. Bib. 5.), *iustificabo (stateram impiam).* Mл. 6. Sb.
(du) gebezzerost (sie). N. 55, 9.
(er) gipezirot, *reformat.* M. 29. Gc. 1. 6. gebezeret, *aedificat.* Hd.
(wir) gabeziromes, *detegimus.* Gc. 4.
(sie) gebezzeront den mennisken. N. 126, 1.
sih gipeziront (gipezziront. Sb. gipezzirint. Ep. can. 6.), *lucrificant.* Mc. Ep. can. 1. 3. 4.
(sie) gibezziron, *expediant.* A.
(du) gipezirotos, *lucratus es.* M. 31. gipezzerotost. Le. 2.
(er) kipezirota (kipezorata. Ra.), *ditavit.* gl. K.
p. a. gipeziruntero (gipezzirun Sb. gepezerumtero. Can. *aedificante (caritate).* M. 12 10. 11.
p. p. kapazzirot (kipazzirot. gl. *instructus.* Pa.
kebezzerot. N. 120, 8.
kepezzirote, *meliorati* (Kr K. 36.
gabezzirot uuesan, *componi.*
ih fone in gebezzerot pin. N.
ist capezirot, *reparatur.* Gh. 3
birn gebezzerote. N. 89, 15.
gebezzerot uuerden. N. 118, 62.
zirot (gipezerot. Gh. 4.) ur *instruatur.* M. 30. Gh. 1. 3. uu
bezzerot uuerden. N. 43, 21. s
bezzerot uuerden. N. 34, 26.

GABEZIROTÎ, *f., aedificatio.*
g. s. gipeziroti. Le.
d. s. gipeziroti. Bib. 1. 2. Mц.

BEZIRUNGA, *f.*, Befferung.
n. s. bezzirunga, *aedificatio.* Ja.
pezirunga. M. 29. Gc. 1. 6.
bezzerunga. N. 118, 56.
pezerunga, *fructus.* Can. 1
g. s. pezirungo, *aedificationis, menti, lucri.* M. 29. 1. Gc. Gh. 1. 2. 3. Can. 11. Mart.
pezirunga. Can. 10.
peszerungo. Can. 13.
d. s. pezirungo, *provectui, melio emolumento.* M. 29. Gc. 1. 6
bezzerungo. N. 73, 14.
bezzerunga. Ep. can. 2.
bezerunge. Bib. 4.
a. s. pezirunga. Mo. Bib. 1. 2. Gh. 1. 3.
pezzirunga. Bib. 5. 7.
pezzerunga. Rg. 2. Bib. 7.
pezzirunge. Bib. 5.

GIBEZERUNGA, *f., aedificatio.* Bib
gipezerunga. Bib. 5.
gebeszerunga. Bib. 11.
gipezzerunge. Bib. 6.

BÔZJAN (buozjan), büßen *emendare*
bôteith, *prodest,* gabôtan, *emenda*

Bedeutung und Gebrauch:

puazzan, *emendare.* K. 4. gerno buozziu frammort. Ct. 96. pouzinnis, *expiandi.* Can. 13. buazit sih. O. I. 24, 17. buazet iuih. O. I. 23, 55. buazent sino guati thio mino missidati. O. V. 25, 46. buozzen in dero harrun iro *audaciam.* N. 34, 26. suhte mugen sih buozen, *fugari.* Mcp. thar sih ther liut buazta. O. I. 23, 16. pozzenta, *reficientes.* Le. 5. mit uuorton uuolt er suazen thia gilouba in imo buazen. O. III. 2, 10. er in imo buazta. O. V. 15, 23. buazen uuolt er thia gilouba. O. III. 2, 10. (da mite buozzet ir iuwere not. Mos.) (si buozzent die sunte. D. III. 31.) puaze, *expiet.* Em. 33. puozenter, *moriens.* M. 29. puozo, *sarcio.* Pr. m. bûze, *sarciat.* Hd. puozen den durst. Mcp. ir buaztut mir thurst inti hungar. O. V. 20, 55.

Form und Flexion:

Inf. puazzan. K. 4.
buazen. O. III. 2, 10.
puozen. Mcp.
pouzinnis. Can. 13.
(ih) buozziu. Ct. 96.
puozo. Pr. m.
bŏzzo. F. 2.
bozzo. F. 1.
buoze. Hd.
(er) puazzit. K. 5. 43.
puazit. K. 48.
buazit. O. I. 24, 17.
(ir buozzet. Mos.)
(sie) buazent. O. V. 25, 46. (buozzent. D. III. 31.)
(er) puaze. Em. 33.
bûze. Hd.
(sie) puazzen, *emendent.* K. 43.
buozzen. N. 34, 26.
(er) buazta. O. I. 23, 16. V. 15, 23.
(ir) buaztut. O. V. 20, 55.
imp. pl. buazet iuih. O. I. 23, 55.
p. a. puozenter, *moriens.* M. 29.
bûzent, *reficientes.* Le. 4.
pŏzzenta. Le. 5.

FOLABÔZJAN.

(ih) folbuozzo, *satisfacio.* F.
(er) uolapuozzit, *satisfacit.* Gc. 8.
folapuozzit. Gc. 9.
folbuozit. W.

GABÔZJAN.

Inf. gipuozan, *expiare.* Mp. Bib. 1. 2. *recuperare.* Gc. 3.
tia *indigentiam* mugen *opes* kebuozen. Bo. 5.
(du iltest dinen glust gebuzzen. Mos.)
uber ze gebuezenne, *insanabilis.* Org.
za gapozzenne, *resecanda (sunt mala).* Gc. 4.
(du) kibuozist, *emendas.* Prud. 1.
(er) gipuozit, *satisfacit.* Gc. 3.
gapozit, *resecat (malum).* Gc. 4.
(wir) gipuozamas, *satisfacimus.* Gc. 3.
(sie) gipuozent, *componunt (interrupta).* Ms. *resarciunt.* M. 29.
(er) sih capoze, *resipiscat.* Gh. 3.
(sie) gipuozen, *resarciant.* Gc. 7.
gipuozan. Gc. 1. 6.
gipuzan. Gc. 3.
gebuozen den hunger *(depellant).* Bo. 5.
(er) gebuozta in dia urdruzzi. N. 68, 4.
daz kebuozta er in. N. 106, 38.
(ir) gibuoztut mir thurst inti hungar. O. V. 20, 73.
(sie) capuoztun, *contulerunt.* Da.
gipuoztun, *componebant.* Sb. Bib. 1. (den hunger doh ne gebuozten. D. III. 98.)
(sie) gipuoztin, *abluerent.* M. 29. Gc. 1. 6.
p. p. kepuazteer, *emendatus.* K. 2.
a. s. m. gibuoztan, *emendatum.* T. 197, 3.
a. pl. n. gipuoztiu. Ms. Bib. 1.
gipuoztun. Sb.
gipuozte. Bib. 5., *sarta tecta reedificata (instaurent).*
a. pl. f. (m.?) gipuozta, *resarcitas.* VP.
Comp. gibuoztoro, *emendatior.* A.

sint capozit, *reparantur.* Gh. 3.
gipuozit uuirdit, *emendatur (culpa).* Gc. 3.
dar mir daz uuirt kebuozet. N. 37, 5.
gipuozit uuerde, *expietur.* Ms. Bib. 1.
swie wol ez (tuoch) werde gebuozet. D. III. 53. gipuozit uurti, *fulciretur (quod cadere coeperat).* Mz. Bib. 1. 2.
gipuazzit habet. Em. 33.

UNGIPUOTIU (st. ungipuoztiu), *inpolita (scripta).* Mart.

BÔZA, *f.*, Buße, *piaculum.*
n. s. puoza. Ms. OA. Bib. 7.
iz in ne si buloza. Bo. 5.
buozza (pueze. Bib. 5.). *piaculum.*
g. s. puozo, *satisfactionis.* M. 29. Gc. 1. 6. Can. 11.
puozzo. Rc.
pouzo. Can. 13.
puozzi. Prud. 1.
d. s. puozo, *satisfactione.* M. 5. 28. Gd. 1. 2. Can. 10.
puoze. Gd. 3.
puozo gerihtet uuerden arge site. Bo. 5.
ze buozzo. N. 9, 1.
ze buoze. N. II.
zi buazu. O. I. 23, 8.
puazzu, puazu, *emendationi.* K. 43. 46.
puozzu, *pretio.* Can.
puozzo. Can. 10. 12.
pozu. Em. 3.
a. s. puazza, *emendationem.* K. p. 2.
puoza, *satisfactionem.* Ma. Bib. 1. 7.
puza. Bib. 8.
bŏzza. Bib. 11.
bouza. Bib. 10.
puzza. Bib. 5.
pŏzza. Bib. 6.
buza. Bib. 13.
buozza, *poenitentiam.* N. 63, 10.
puozza, *pretium.* Can. 9. 10. 12.
pozza. Em. 3.

Hieher gehört auch das altsächsische burgbota und brigbota in: *si quis burgbotam vel brigbotam, i. e. burgi vel pontis refectionem etc. – Leg. Canuti rici I. etc.*

BÔZ.
to teta in is *mercurius* puoz. Bo.
thes uuarth imo sar buoz. Lu.

GABÔZTÎ, *f.*, *emendatio.*
d. s. gipuozti, *emendatione.* M. 30.

PÔZWIRDIG.

FOLBÔZA.
n. s. folbûze, *satisfactio.* Hd.
a. s. folpuazza, *satisfactionem.* I
folpûzza. Zf.

BÔZO, *m.* [Die Formen buozo, b
zeigen dafs dieses Wort nicht zu l
(bauzjan), *tundere* gehört.]
SCUOHBUOZO, *caligarius.* gl. bl.

BÔZARI, Boßer, *m.*
SCUOCHBUOZZARI, SCUOHBOZZ
Schuhboßer, *calciarius.* Tr.
scuchbuzare. Cr.
scuohbuzere. Hs.

(BACE. — *zuzur*, zitwar, bace. Wn.

BIZ (ursprünglich **BIT**), sanskr. *findere.* — Vielleicht gehört auch bita baite), *acerbus*, hieher, als eine Bild der das ursprüngliche T sich bewahrt h

BÎZAN (biz, beiz), goth. beitan, bitan, nord. bita, beißen, *mordere.*
(er) pizit, *mordebit.* Rb.
bizet daz herza, *ferit.* Bo. 5.
(sie) pizzent, *rodunt (me obtrectan*
uno dente). Mz.
bizent (fliega). Bb. 5.
(sie) bizen, *mordeant* (sorgun). B
(er) beiz (mih peiz dines huses *comedit).* N. 68, 10.
p. a. pizzant, *mordax.* Pa.
bizanti (unari thaz suert). 13, 43. [Ist in *vel aculei v*
edho pigant (picans. Pa.)
akusteo. gl. K: pigant (p
Schreibfehler des Codex st. pi

uuola pizantaz (pizzentaz. Bib. 1.), *acuta (novacula).* Mv. Sb. Ps. 2.
uuola pizantemo (pizintimo. Bib. 7.) scarasahse, *novacula conducta.* Bib. 1. 2.
bizenten suerton. O. I. 19, 10.
p. p. (daz si des obezzes heten bizzen. D. III. 52.)

GABÎZAN.
(er) capizzit. Pa.
kipizzit. gl. K., *depasoit.*
[gebizzit (mordet). Mos.]
(er) kapeiz, *momordit.* Em. 29.
p. a. kipizzandi, *mordax.* gl. K.
p. p. gipizanemo, *admorso.* VG. II. 379.
chad er filo gebizeno, *mordaciter.* Bo. 5.

ARBÎZAN.
Inf. zirpizanne (zirpizenne. Sb.), *occidendus (a leone).* Mę. Bib. 1. 2.
(er) irpizit, *percutiet.* B. 1. 7. Mc.
p. p. arpizzanemo, *occiso.* VA. XI. 811.
irpizan (irpizzin. Bib. 5. 7.) ist, *captum est (a bestia).* Mα. Sb. Bib. 1.

(ÈRBÎZEN, *praegustata.* A. Ist es èr bizen?)

INBÎZAN (ist es INTBÎZAN?) (imbîßen).
Inf. inbizen, *solvere jejunia.* Bo. 5.
(er) inbizit es. O. IV. 6, 26.
inpizzit, *reficit.* D.
(sie) imbizzen, *reficiant.* K. 41.
inpizen, *prandant.* Ic.
(er) inbeiz [nio so guotes ne inbeiz, *rem dulcissimam comperit* (das Ei schlürfend)]. Mcp.
inpeiz, *hauserat.* R.
[er inbizze (des). D. III. 48.]
(sie) inbizzin (daz sie mit kriste inbizzin). O. II. 14, 12.
(unze si inbizzen. D. III. 92.)
p. a. imbizzante, *reficientes.* K. 41.
p. p. inpizan, *gustatum.* R. (inpizzit. Pa. gl. K. inpizit. Ra., *gustatu.* Ist es *subst.*? oder *part.* eines schwachen *verb*, inpizian?)
giu inpizzan, *iam pransi.* Can. 2.
si inbizzan, *reficiatur.* K. 39.

ANTBÎZAN (imbîßen).
intpizzun, *refecerunt.* Rf.

ABABÎZAN, abbeißen.
(so bizzit si ime daz houbet abe. D. III. 29.)
(er) aba beiz imo selbemo dia zungun. Bo. 5. er beiz imo selbemo aba dia zungun. Bo. 5.

DURAHBÎZAN, durchbeißen.
(so durchbizzent si ir die situn. D. III. 30.)

BÎZÔN.
(er) pizot. Ra.
pizzot. Pa. gl. K., *frendit.*

BEIZJAN (hieraus unser beißen).
Inf. peizen alde bezeron. Bo. 5.
(er) beizet (diu *fortuna* diu den man beizet alde bezerot). Bo. 5.
(er) beize [daz si *(fortuna)* sie beize, *exerceat*]. Bo. 5.
(sie) peiztun, *infrenunt.* VA. XII. 287
p. p. gipeiztiu, arsuehtiu, *spectata.* VA. VIII. 151.
gibeizdan, *conmorsum.* D. I. 341.
gebeizet uuerdon, *agitari* (mit arbeiten). Bo. 5. daz ih dar ana uuerde gebeizet unde gehertet. N. 118, 24.

ARBEIZJAN (noch mittelhochd. erbeißen).
Inf. erbeizan, *consedisse.* Sl.
ze irbeizenne, *descendere.* Bo. 5.
(er) arpeizta. Bib. 1.
irpeizta. Mα. Mc. Mφ. Bib. 1. 2. Sb.
irbeizta. N. 17, 10. Bib. 6.
erbeizta. Mcp.
irbeizte, irpeizte. Bib. 5., *descendit.*
erbeizda, *consedit (exercitus).* Sl.

BIZ, *m.* (in Bo. 5. steht mit bizze und nicht mit bizze), Biß, *morsus.*
mit bizze, *morsu.* Nd. Bo. 5.
[daz si dar intet einen biz (in den Apfel). D. III. 51.]

BIZCHRUT s. chrut.

BIZZO, *m.* (bizza, bizzi), Bißen, *offa.* Bib. 11. 13. D. II. 344. Mon. 2.
pizzo. Bib. 8. *collirida.* Rf.
pizza. Bib. 6. 10. Wm. 460.
pizzi. Bib. 4.
biz. Tr.
d. s. bizzen, *buccellae.* T. 159, 4.

a. s. pizen, *offam.* D. II. 315.
bizzon, *buccellam.* T. 159, 7.
a. pl. pizun, *buccellas.* Tg. 5. Bib. 1.
LEIPPIZZO, *m.*, *buccella.* Ib. Rd.
WOLFBIZO und WOLFBIZ, *m.*, *liciscus.*
n. s. uuolfbizo, *liciscus.* Tr.
n. pl. uuolfbiza, *licisci, sunt canes ex lupis et canibus nati.* Es.
STEINBIZA, *amio* (Fisch). Tr.
GABIZ, *n.*, Gebiß.
n. s. gebiz, *salivare.* Wn. 460.
g. s. kapizzes, pitres zangares, *mordacitatis.* Em. 19.
n. pl. gibiz, *salivares.* Tr.
d. pl. gipizzun, *lupatis.* Prud. 1.
IMBIZ, Imbiß, *refectio.* K. 39. *prandium.* Tr. Wn. 460.
impiz, *liba.* Prud. 1. 2.
g. s. imbizzes. K. 35.
inbizzes. K. 41., *refectionis.*
d. s. imbizze, *refectioni.* K. 39. 48.
zi inpize, *prandio.* Gh. 1. 3.
a. s. imbiz des muases, *refectionem cibi.* K. 24.
imbiz, *coenam.* Rg. 2.
INBIZLINE, *coenulae.* Da. Mart.
UNDERIMBIZ (wohl undern imbiz), *merenda.* Hs.
BEIZA, *f.* (Beize).
beiza, *stibium.* Tr.
peiza, *confectio.* St.
beize, *alumen.* Hd.
STAINPEIZ, *saxatilis* (Pflanze). Wn. 460.
BEIZISTEIN.
BIZIG (bißig).
WURMBIZIG.
n. s. f. vurmpeizigiu *(sic), cariosa (vetustas.* Prud. 1.
g. pl. uurimpizigero, *cariosorum (deorum).* Prud. 1.
ZWIBIZIG, *bisulcus.*
d. pl. cnibiziken, *bisulcis (ungulis).* Eb.
MAGAPIZADO, *syncopen.* M. 28.
magapizido, *syncopen.* Sb. *tortura.* Bib. 1. 2.
magapizodo. Gd.
magipizzida. Gd. 3., *syncopen.*
magopizido. Mc.
magipizida. Bib. 7.
magepizzida. Bib. 6.
magipiscido. Bib. 4.
magebiscede. Bib. 10. 13.
magpize. Bib. 5., *tortura.*
n. pl. magapizadun. Bib. 2.
magapizidun. Bib. 1.
magopizadun. Mp.
magipizidun. Bib. 1.
magipizaden. Bib. 7., *torsiones dolores tenebunt eos).*
PEISKRES (?), *mordax.* Em. 19.
peiscerer (?), *zelotes.* Rg. 1.

BÎZ (cf. bi daz in BI), bîȥ, zeigt sich erst Uebergange des Althochd. ins Mittelhoch Ps. 3. biz zu deme mære, biz zu dem zere.

BÔZ– s. BAZ.

BÔZJAN (bauzjan). Hängt es mit nord. *amputare, truncare,* zusammen? oder mit beatan, *caedere, batuere?* cf. auch poln. ſchlagen; oder mit lat. *cudere?* cf. auch an und *incus;* in diesem Falle wäre pôzjan bôzjan anzusetzen, wofür auch das nord. *acu pungere, sucre* (cf. aber auch bôz BAZ), stimmen könnte. Gehört pozzist, *tuleris (contuderis?).* A. hieher? auch (statt pozit?), *tundit.* gl. K.?
p. a. pozzendi. gl. K. paozenti. Ra., *tutes (pectora).*
ANAPÔZ. Sg. 184. 242. R. Ja. Em. 31.
anapaoz. C.
anaboz. Pr. v. D. II. 379. Pr. e.
aneboz. F. Wn. 232. 460. Tr. L. Cr. Ea
incus, Amboß.
a. s. anaboz, *incudem.* Sg. 292.
BÎBÔZ gehört wohl nicht hieher; s. BÎBÔ
CHINEPOZ, Ortsn. hieher? auch BOZAN (B
WINTPOZ, Mannsnamen.
WALAPÔZ. — *de* uualapauz (unalo uualapaoz, gualapauz): *si quis fe libero violentiam injuste fecerit, i. e.*

pauz. Wlapauz (walpoz, walapa, gualapur, unalopaus) *est dum quis alienum furtivum vestimentum induit aut si caput, latrocinandi animo, aut faciem transfiguraverit. Leg. Roth.* 31.

BÔZO, *m., fasciculus.* St. Hieher?

POZZO. F. pozun. Bib. 9. pozzon. Wn. 863. bozon. A. bouzon. Bib. 2., *linistipula.* Hieher? cf. nord. bût, *truncus.*

HARAPOZIN. MB. Sb. Bib. 1. harapozzin. Bib. 5. harabozan. Bib. 13. haranboza. Bib. 11. harapozan. Bib. 8. haripozun. Bib. 7. haripôzen. Bib. 6. harboze. Bib. 4., *linistipula.*

STEINBÔZIL, *m., latomus.*
n. pl. steinbozila. A.
stèinpozzila. Rb.
g. pl. steinpozila. MF. OA. Em. 26.
steinbozzilo. Zf.
stenpozilo. Sb.
steinpozili. Bib. 7.

BUZO. PUZINC. POZINC. *N. pr.* Cf. Butze, Schpanst, Teufel. — S. auch BOZO.

BUZO, *paro* (παρών) (Schiff). Tr. (Id.) (luzele buze, *myoparon.* Id.) Hängt es mit angels. butse in butse-carlas, *nautae*, zusammen? oder mit angels. bæt, *navicula*?

PUZZENTI (puzzendi. gl. K.), *integer, sanguine plenus.* Pa. Ra. Hieher? oder zu P?

(GEBUZZE, *exta.* Wn. 460.)

PUZZA, PUZZI s. in P.

BEIZ s. BIZ.

BIEZA, *f.*, angels. bete, Bette, *beta.* F. 2.
piezza. Em. 23.
piozza. Sg. 299.
bioza. Pfl. 1. 2.
biez. Mon. 2.
a. pl. biezza, *betas.* Em. 21.
biezza. VP.

BOAZO, PUAZZO, BUOZO, Mannsname. BOAZILANE, Frauenname. Cf. BOZO.

BUOZJAN s. BAZ.

BAUZAN, Bauzen. Ortsnamen.

BUCINCBANtes, Volksnamen. Am. marc.

BAZOWA (Paßau), *patavium.* Hs. S. die Form PAZAWA in P. Gehört es hieher oder zu P? cf. *batava castra.*

BLA, lat. *flare;* zu sanskr. dhmâ? cf. auch πνέειν. Aufser BLAJAN (BLÂHAN mit eingeschobenem H), BLÂTARA, BLÂSA und BLÂSAN (suff. S) mag hier auch BLÔZJAN, goth. blotjan (suff. Z, aus T), BLÔZ, *superbus*, BLÔHAN, *florere* (durch Verlängerung des Vokals und Einschiebung des H), BLÔT, goth. bloth, Blut (suff. T aus D, TH) unterzubringen seyn. S. diese Wörter. — Sollte auch BLAT, BLAZAN, hieher gehören?

BLÂJAN (blâhan) (blähen), *flare*, angels. blavan, nord. blasa.
(sie) platoon, *flaverunt (venti).* Kp.
p. a. planta, *spirantes.* VG. III. 356.
GABLÂJAN.
(ih) giblao. Sal. 3.
giblaio. Sal. 1., *conflo.*
p. p. n. s. m. kaplater, *inflatus (superbia).* K. 21.
n. s. f. giplatiu chreta, *turgida rana.* D.
kiplatiu, *plastes.* Rb.
a. s. n. kiplâtaz chalp, *conflatilem vitulum.* Rb.
n. pl. geblâten, *inflata.* D. II. 342.
keplate, *inflati.* K. 65.
d. pl. giplatan, *tumidis* (fanun). Prud. 1.
ARBLÂJAN.
Inf. arplaen. Ra.
irplaen. gl. K., *inflare.*

(sie) arplahant, *autumant*. Ra.
p. a. arplahanti. Pa.
arplahandi. gl. K.
ANABLÂJAN.
p. p. anaplahit. gl. K. anaplait. Pa. Ra., *inspirata*.
ZABLÂJAN.
(er) ziplait sih, *inflatur*. Ic.
zaplait sih. Frg. 43.
p. p. ciblait, *afflatus*. Bl.
die ziplaitun, *turgidam (cutem)*. Prud. 1.
Das verloren gegangene starke *verbum* plahan verrathen noch:
ZAPLAHANNER. Pa. ziplahanner. gl. K. ziplaner. Ra., *contumax* und
INBLÂHENI, inblâhenen (so, und nicht inblâheni, inblâhenen, bezeichnet). — inblahenen d. ch. fone inblaheni unde fone irsperredo uuortenen, *magno cum turgore*. Mcp.
BLÂT (angels. blæd).
plât, *flatu*. Pa. gl. K.
GABLÂT. — kaplat. Pa. kiplat. Ra. gl. K., *flamina*.
GABLÂIDA, *f.*
n. s. kiplaida, *sufflatorium*. Rb.
d. s. kiplaidu, *conflatorio*. Rb.
n. pl. (sing.?) caplaida uuintes, *flamina venti*. R.
BLÂTARA, angels. blædr, nord. blâdra, *f.*, Blatter, *guila*. gl. K.
plâtera, *vesica*. Em. 31.
blatera, *bulla*. L. E. 2.
platra, *vesica*. R. D. D. II. 325. *guila*. Ra. Pa.
blatra, *vesica*. L. Sg. 242. Em. 27.
bladra, *bulla*. Wn. 232.
blatere, *bulla*. Hd.
plater, *vesica*. Wn. 460.
ubil blatera, *carbunculus*. Pll. 3.
a. s. platera, *vesicam*. Bib. 6.
n. pl. platarun, *vesicae*. Ib. Rd.
plâtrun. Mα. Sb. Bib. 1.
blatrun, segela, *carbosa*. D. II. 347.
platiren, *vesicae*. Bib. 5.
blatere, *vesicae*. Hd.

(niderhalb des magen get ein wa
saga in die platerun. D. III. 46.)
UUAZARPLATRA, *bulla aquatica*. Sg
wazzirblatra. Zf.
uuazirplatir. D.
BLÂSA, *f.*, Blaſe, *vesica*. Tr.
BLÂSAN (blias), blaſen, goth. bl
nord. blâsan, *flare*. — din atum b
flavit. Nm. blasu, *halo*. Pr. e. pla
spirant. Rb. bliesun, *flaverunt (vent* 43, 1. blasit lib uns in thaz muat. 23, 291. plies, *eanit*. VA. VII. 513. si sent iro horn. O. IV. 7, 41. plasen *nite (tuba)*. N. 80, 4. blasendo mit nen. N. 97, 5. plasan, *clangere*. Prud *Inf.* plasan. Prud. 1.
mit blasanne. O. V. 23, 202.
(ih) blasu. Pr. e.
(du) plasis. Mα. Bib. 1.
plasist. Bib. 5.
(er) plasit. VG. II. 193.
blasit. O. II. 12, 41. V. 23, 277. T. 119.
(sie) plasant. Rb.
plasent. Mα. Bib. 1. 5. 6. 8. 10. 1
plasunt. Bib. 7.
blasent. O. IV. 7, 41. V. 19, 26. N.
(er) plies. Mγ. Mε. Sb. Bib. 1. 2. 5. VA. VII. 513.
blies. Nm.
(sie) bliesun. T. 43, 1. 2.
imp. pl. plasent. N. 80, 4.
p. a. plasanto. Em. 21.
blasendo. N. 97, 5. 150, 4.
d. s. plasantemu. Ja.
GABLÂSAN.
eteuuaz keblasende hirmdon si *creati paululum conquierunt*. Mcp.
ARBLÂSAN.
(ih) erblasu, *exhalo*. Pr. e.
(er) arplies, *exhalavit*. Gh. 3.
ANABLÂSAN, anblaſen.
Inf. anaplasannes, *inspirationis*.
(er) anablias sie. O. V. 12, 59. er sie ana then heilegon g O. V. 11, 9.

blies her inan ana, *insufflavit*. Gx.
anablies, *insufflavit*. T. 232, 5.
p. a. fone dero anablasentun lero. Bo. 5.

ANAGABLÂSAN.
(er) anagiblcas, *inspiravit*. Bl.
(er) anagipliesi, *afflaret*. Prud. 1.
p. p. anagiplasaner, *afflatus*. Gc. 3.
anakiplasanera heili, *inspiratae salutis*. Ja.

INGABLÂSAN.
die den *poetis* ingeblies *satirica carmina*. Mcp.

INNAN CAPLÂSAN, *inspiratum*. E.

ÛZBLÂSAN (ausblasen).
p. a. uzplasantar, *efflans (salivas)*. Prud. 1.

FARBLÂSAN, verblasen.
(ir) firplaset, *exsufflatis*. Bib. 5.
(ih) uirplies. Bib. 5.
firplies. Bib. 7.
uerplies. M. 10., *exsufflavi (domum)*.
(ir) firpliesot. Sb.
firplesot. M. 12., *exsufflastis*.
p. p. firplasino, *Satan*. gl. K.

ZUOBLÂSAN, zublasen.
Inf. zuoblasan, *adspirare*. Bo. 3.
des zuaplasannes, *adspirationis*. Rb.
(er) zuaplasit, *adspirat (dies)*. Rb.

ZASAMANABLÂSAN, zusammenblasen.
ih zisamane blaso (plase. Wn. 232.), *conflo*. Sal. 2. Em. 32. L.

BLÂSBALG.

BLÂSA, *f.*, *tuba*.
d. pl. blason, *tubis*. N. 97, 5. — S. auch blâsa im obigen BLÂAN.

BLÂST (angels. blæst, altnord. blástr), *m.*
n. s. plâst, *flatus*. Rb.
d. s. blastde, *spiramine*. Ald. 4.
d. pl. plastim, *flatibus*. H. 2.

ATIMBLÂST, *m.*, *spiraculum*. Zf.

ANABLÂST, *m.*
n. s. anaplast, *spiraculum (vitae)*. Rb. Ic. (*conspiratio*. Ka. Pa. gl. K.; oder ist es anablast; cf. unten anablast.)
a. s. anaplaast, *spiramen*. Rb.

GABLÂSTI, *n.*
d. s. geblaste, *anhelitu*. D. II. 313.

HORNBLÂSO, *tubicen*. Tr. *cornicen*. Pr. e. hornplaso. Ib. Rd. horenblaso. Cr.

GIPLÂSLICHER. Sal. 4. geplaslicher. Sal 1., *flabilis*.

ÁNABLÁSÔD, *m.* (so steht im Codex.) dero aho, *impetus fluminis*. N. 45, 4. — Hieher? cf. das folgende anaplast.

ANABLAST, *m.* (Hieher? oder ist ein Verb blasan anzunehmen? cf. auch BLESTAN.)
alles ánablastes, *incursus*. Mcp.
anablaste, *impetu (abiit)*. D. II. 283. Rg. 1. Gx.
anablesten, *praeliis*. Sl.

THURAH EPANPLAST, *per praeceps*. Ic. (oder *perpraeceps*).

BLESTAN [von blast abzuleiten? oder gehört es mit diesem nicht zu BLA, sondern zu einem andern Stamm? brestan (s. in BRACH) steht wohl, wenn gleich ein Wechsel zwischen L und R stattfinden könnte, nicht damit im Zusammenhange].
iro unreht plestet an iro scheitelun, *descendet*. N. 7, 17.
plestit, *plaudit*. Ra.
[do er untz ors drin (in das Wasser) bleste. Parc. 285a.]

ARBLESTAN.
arplestit, *erumpit*. R.

ANABLESTAN.
Inf. anaplestan, *ingruere*. Ja.
(er) anapleste, *inruat (somnus)*. H. 16.
(er) anaplasti, *ingrueret*. Ja.

IGIPLASTIN? *(d. pl.;* ingiplastin? ziplastin?*)* uuangon, *follibus perforatis (loquacitas)*. Prud. 1. Hieher?

BLÂO (BLÂW), blau, lat. *flavus* und *lividus*; angels. bleo, nord. blâ.
pleih endi plao, *erudum (aurum)*. gl. K.
n. s. m. plauuer *(viridior)*. Mcp.
blawer, *flavus*. Wn. 232.
n. s. f. plauuiu aha, *livens*. Mcp. *coerulea*. VG. I. 454.
diu plauua aha, *coerulea*. Mcp.

plauua, *coerulea (nox).* F.
plaua, *livida.* D. II. 311.
tiu blauua misselichi *hyacinthi (flucticolor).* Mcp.

n. s. n. plauuaz, *lividum.* M. 28. Gd. 1. 2. 3. *coeruleum.* Js. *flavum.* Ib. Rd. *flaccidum.* Em. 19. *iacinctum.* Rb.
plauuiz, *coeruleum.* D.

g. s. m. n. plauues, *liventis.* VA. VII. 687.

g. s. f. plauuero, *coerulei (coloris).* Rc.

d. s. m. n. plaemu, *iachinto.* Rb.
plauuemo, *glauco.* VG III. 13. Mcp. Prud. 1.

d. s. f. dero blauuun aho, *lividae.* Mcp.
plauuero, *livida (cute).* Prud. 1.

n. pl. m. plauue, *coerulei.* VG. I. 236.

n. pl. n. plauuiu, *flaccentia.* Bib 1. 2.

d. pl. plaem, *hiacintinis.* Rb.

a. pl. n. plauuiu, *iacynctinas.* Ja.

BLÂFARAWER.

BLÂWÎ (Blâuc), *f.*
n. s. plauui, *livor.* Gc. 10.
d. pl. plauuinin, *livoribus.* D. II 325.

BLÎ (blio, bliw-), nord. bly, *n.*, Blei, *plumbum, μόλιβος.*
n. s. bli. Nm. Gc. 12. Tr.
pli. Bib. 11. 13.
plio. Bib. 6. 8.
blio. Nm. II.
g. pliuues. K. 1.
d. mit plian, *plumbo (verberata cervix).* Prud. 1.
N. pr. BLIUMUNT.
BLÎFARAWA.
BLÎCOLBO.
BLÎGEISILA.
BLÎÎN, bleiern, *plumbeus.*
pliin, *plumbeum.* Mcp.
n. s. n. taz pliina eimberi. Mcp.
d. pl. pliinem cholpon piuillan, *plumbatis.* Em. 17.

BLÔJAN, BLÔHAN (bluohan), angs. blôvan, blühen, *florere.* Zu BLA, des Ausduftens oder Anschwellens, Aufbrechens wegen? mit eingeschaltetem H? oder zu sanskr. phul Aufbrechens wegen? in welchem Falle U organisch wäre, falls das Wort nicht d

benwurzel phal (s. BAL) angehörte; nicht zu bhrâj, *splendere* [cf. pluhhent *grans,* arpluhitos, *exarsisti,* farpluhit *flagravit,* wenn diese Wörter (cf. irpl *efflouruerit lepra in cute*) hieher gehöre welchem Falle H wurzelhaft wäre. Cf. *folium* und φύλλον, die auf sanskr. bh eingeschobenem L (cf. *fugere* und fliu ja auch auf plu hinführen könnten.

Inf. (do sach ich dri winrebe pr unde pluon. D. III. 96.)

(er) bluot, *floret.* Nh. N. 91. 13.
ploet. Ra.

(sie) bluont. N. 53, 7. 71, 16. 91, 14.
bluent (blyent). O. III. 7, 64. 167. 273.
ploent. gl. K.
bluoient. Wm. 2, 13.
bluouuent. Wm. III. 1V.

(du) bluoiest, *florens.* Wm. 2, 2.

(er) pluoe, *floreat.* N. 89, 6.
bluoie. Wm. 2, 2 6, 10.
bluouue. Wm. 7, 11.

(sie) bluoien, *floreant.* Wm. 2, 2.
bluouuen. Wm. 7, 11.

p. a. pluhhenti (hieher? cf. BLUHAN *grans, ardens.* Pa.
pluantaz, *floridam (aetatem).* F
pluonte, *florentes.* N. 53, 1.
pluoentiu. Bib. 1.
pluogentiu. Sb. Bib. 2.
plugentiu. Mz., *florentia.*

KAPLUAIT, *germinat.* Rb.

ARBLÔHAN (erblühen).
(er) irpluhit, *efflouruerit (lepra in* Mc. Sb. Bib. 1. 8. 10. 11.
irpluit. Bib. 5. 7.
irbluhit. Bib. 13.
erbluehit. Bib. 4.
(du) arpluhitos. Rd.
arbluhitos. Bl.
irpluhitos. Ib., *exarsisti* (hiel BLUHan).

FARBLUHAN?
(er) farpluhita. P. a.
firpluhida. gl. K., *conflagravit* (hieher? cf. BLUHan).

FARBLÔHAN, verblühen.
(er) ferbluot, *efflorebit*. N. 102, 15.

BLÔT, *f.*, Blüte, *flos*. Wm. 2, 13.
bluod. Wm. I. IV.
d. s. unser uuingarto ist in bluode (blôte. Wm. III.). Wm. 2, 15. obe der uuingarto in bluode (blode. Wm. II.) uuare. Wm. 6, 10.
nah der bluote (bluode. Wm. I. bluothe. Wm. II.). Wm. 7, 11.
a. s. thia bluat thia erda fuarit. O. V. 23, 275.
n. pl. (sing?) blôt, *flores*. Tr.
UUINBLUOD, Weinblüte. Wm. 2, 13.

BLÔMO, *m.* und BLÔMA, *f.*, Blume, *flos*, goth. blôma, nord. blômi; angels. blôsma, blôstma (und so auch nord. blômstr).
n. s. blomo. Is. 9, 3.
bluomo. Mcp. N. 102, 15.
ploamo. Ra. gl. K.
plomo. R. Pa.
ploma. Em. 19.
bluama. O. I. 16, 24. II. 7, 50.
g. s. plomin. Pa.
bluomun. O. I. 3, 27.
d. s. bluomen. Mcp.
pluomin. Prud. 1.
a. s. blomun. Is. 9, 3.
n. pl. pluamun. Rb.
ploamun. Pa.
pluomum. gl. K.
bluomon. Wm. 2, 11.
bluomen. Mcp. Bo. 5.
g. pl. bluomono. O. II. 22, 14.
bluomon. Bo. 5.
d. pl. plomun. Em. 19.
pluomun *(sertis)*. D. H. 343.
pluomon *(sertis)*. VA. IIII. 506.
bluomon. Wm. 2, 4. Mcp. Bo. 5.
a. pl. plomum. V.
bluomon. O. II. 22, 11. Wm. 2, 1. II.
blûmon. Wm. III.
bluoman. Wm. I.
bluomen. N. 53, 9. 71, 16. Mcp.

ROSABLÔMO. *m.* (Rosenblume, Rose), *rosa*.
n. pl. rosebluomen, *rosae*. Bo. 5.
d. pl. rosebluomon. Mcp.

BINIBLÔMO, *thymus*.
d. s. pinipluomin. Prud. 1.
pinipluomon. Sal. 4.

UELTBLUOMA, Feldblume, *flos campi*. Wm.

WÎNBLOMO (-blôma?) (Weinblüte).
n. pl. uuinbluomon. Wm. 2, 13. III.

(GENSEBLÔME, *ligustrum*. Wn. 460.)

HAWIBLÔMO, Heublume.
houbluomen, *flos feni*. N. 53, 9.

(ZUNGEBLUME, *ligusta*. Pfl. 1. 2.)

BLÔMFÊH.

BLÔMGARTO.

BLÔMLÎH, *floreus*.
d. pl. pluomlihen. Prud. 1.
pluomlichen. D. II. 327., *floreis*.

BLÔMON, beblumen, und Blumen pflücken.
Inf. bluomon *(flores decerpere)*. Bo. 5.
daz hus mit bluomon ze bluomonne. Mcp.
p. a. do si bluomonde gieng, *dum flores decerperet*. Mcp.

GABLUOMIT, GABLUOMOT, geblümt.
kiplûmeter, *examatismenos, dum aliud loquitur, aliud agit*. Zf.
an dero gebluomotun erdo. Mcp.
unser bette ist uuola geblûmot (gebluomet. Wm. I. II.), *floridus*. Wm. 1, 16. III.

BLUan s. BLIUWan.

[BLEBBEZen (blebzeren. Hs. 2.), *blatero, verba trepidantia profero*. Hs.] Cf. BALBIZON.

BLAHan s. BLA.

BLAHmali s. MAL.

BLACH, nord. blek, niederd. blac, *atramentum*, angels. blac, blæc, *atramentum*; *niger*. plach, *atramentum*. Sg. 299.

blacha, *atramentum*. F. 1. 2. Hs.
BLACHORN s. HORN.

BLEH [zu **BLICH** (cf. nord. blik, *metallum splendens*)? oder zu *bractea?*], *n.*, Blech, *bractea, bracteolum, lamina.*
n. s. bleh. Prud. 1.
pleh. Prud. 1. Sb. Bib. 1. 2. VA. VI. 209.
plech. A. D. Wn. 460. F. 2. Bib. 5. Sal. 1. 2. 4.
blech. L. Tr. D. II. 321. 343. Hd.
blehc. Prud. 2.
d. s. plehhc. Sb. Mc.
blehc. D.
a. s. plech, *phylacterium* (Amulet; cf. flech). Can. 10. hieher?
n. u. a. pl. pleh *(phylacteria.* Mc. hieher?*), laminas.* Mc. Bib. 1. Js. bracteae. Prud. 1.
plech, *laminas.* A. Bib. 5.
plehhir, *phylacteria.* Sb. Lc. 1. 2. 3. hieher?
plechir. M. 31.
blechir. Lc. 4.
plechar. Lc. 5.
d. pl. plehhum, *laminis.* Rd.
plehun. Ib.
phlehun. A.
blehchon, blekkon. D. II. 350.
blechin. F. D. II. 327.
blechen. Hd.
PORTPLEH, *bracteas.* Ib. Rd.
PLEHLIHER, PLECHILININ, *brattealis (fulgor).* Prud. 1.

BLECHen s. **BLICH.**

BLECHA s. BLEICHA.

BLICH. Ist eine solche Wurzel, gleich dem sanskr. bhrâj, *splendere*, zu der auch berht gehört, für die folgenden Wörter blîchan? blich, blichan, bleich, blecben anzusetzen? Gehört auch bleh hieher? Cf. auch blinchan.
BLÎCHAN? cf. Notkers Accentuation in den hierunter aufgeführten Wörtern (und irbleichî in D. III. 58.).
ARBLÎCHAN.
erblichendiu, *resplendens (luce).* (uil hart er irbleich. D. III. 58. arbleichan in bleich.)
FARBLÎCHAN (verbleichen).
ferblîchent herskefte fore alti, *nunt splendere.* Bo. 5.
BLICH, *m.*, Blick, Blitz (cf. den W zwischen Z und *gutturalis*), *fulmen.*
n. s. plich. D. II. 330.
blic. Tr. Hd.
plig. N. 134, 7.
g. s. eines plicches allîu ding peg Mcp. anasihet. Bo. 5. uueiz s allîu. Bo. 5.; diu suozi des ren blicches erskein. Mcp.
d. s. pliccha, *lumine (corrusco).* Pru plicche. Nd. Mcp.
pliche. Nd. H.
a. s. blig, *fulgur.* N. 134, 7. Mcp.
n. pl. blicchа, *fulgura.* N. 96, 4. Mcp blicchi. A.
d. pl. plichin, *fulminibus.* Ec. blicchen. Mcp. Bo. 5.
a. pl. pliccha, *fulgura.* N. 96, 4.
BLICHFARO.
BLICHFIUR.
BLICHSCIMO.
BLICHSCUZZO.
BLICTRUD, *n. pr. f.*
BLICHAN, blicken, blitzen, angels. bl nord. blika, *splendere, coruscare.*
PLICHIDA, *jubar.* Pa. plickida. Ra. hita. gl. K.
ANABLICHAN, anblicken.
(ofte siz aneplicte. D. III. 50.)
BIBLICHAN.
Inf. piplichen. Pa.
piplickhen. gl. K., *splendes*
(er) piplichit. Pa.
piplihhit. gl. K.
piplickit. Ra. gl. K., *fulget, re*
BLEIH (angels. blac, blæc, blec, b *niger, pallidus*, nord. bleik, *pallidu* auch bleizza), bleich, *pallidum.* Org. endi plao, *crudum (aurum).* gl. K. bist uil bleich. D. III. 58.) plail pleih, *pallida.* gl. K. pleih uuort

Mcp. blcich ros, *pallidus equus.* Tr. pleihi, *pallida.* Ra.
n. s. m. pleicher, *pallescens.* Mcp.
g. s. m. n. des pleichen goldes (sconi). N. 67, 14.
d. s. m. n. bleichemo, *pallido.* Org.
d. s. f. bleichun, *pallida.* Ald. 4.
a. s. f. bleicha farauua, *pallidam.* Bo. 5.
n. pl. m. pleiche. Org.
a. pl. n. iro (dero sternon) bleichen analutte. Bo. 5.

PLEICHA, Ortsn. Hieher?

BLEIHGRUONI.

BLEIHGRÂ.

BLEICHI, *f.*, nord. bleikia, *pallor.*
n. s. pleichi. Prud. 1. Org.
d. s. pleihi. Rb.
a. s. bleichi. Mcp.
pleichi. Rd.
pleichin. Ib.

BLEICHÈN (nord. bleikia, *mundare, albare*), bleichen.
pleihen, *pallescere.* Rb.
(er) pleihhit, *pallet.* Gc. 5.
bleichet, *pallor ei venit.* Org.
(sie) bleichent, *sordidant.* Gx.
(er) bleiche (achar). O. II. 14, 106.
p. a. pleichenti, *pallens* (naht). H. 4.
bleichentimo, *pallenti.* A.

ARBLEICHÈN, erbleichen (cf. arblichan).
Inf. mit riu sih irbleichen. O. V. 6, 37.
(er) irbleichet uone uorhton. Org.
(sie) irpleichent, *coucidunt.* Gb.
(er) arpleichata, *obpalluit.* Prud. 1.
irbleicheta. O. I. 4, 25.
irpleihheta (irpleiheta. Bib. 1. irpleichete. Bib. 6.), *concidit.* M. 29. Gc. 1. 6.

BLECHEN (scheint auf eine Nebenform BLACH neben BLICH hinzudeuten), blecken, hervorleuchten.
Inf. [die zeni glizent suenne si si lazent plecchen. D. III. 59. er sach in (den Noah) blekchen, er ne wolte in dekchen. D. III. 61.]

(er) plecchet, *fulget.* Pa. Ra. gl. K. so plecchet imo der ars. Sg. 111. (daz die velt waren bedechet daz der erdè niht ne blechet. Cdg.)
p. a. plechenti, *fulgens.* Pa. *splendidum,* Pa. plechentemo, *corusco.* VA. II. 333. plechenten stein, Ortsn. blechenten beinen, *calvis ossibus.* N. 41, 1.

PLECHUNGA, *f.*, *coruscatio.* Pa. gl. K. *fulgora.* Pa.

BLECHAZAN, angs. blicecttan, blycitan.
Inf. pleckazzan, *micare.* Ja. pleccazen, *corruscatio.* Sg. 913.
(er) plecchazit, *rutilat.* Em. 19. bleccizit, *emicat.* Bo.
(er) bleechezeta *lampades* skiezendo. Mcp.
imp. s. pleccheze sie ana, blitze sie an! N. 143, 6.
p. a. bleechesindo unde tonerondo. N. 76, 19.
blechezzende, *fulgurantes* (aper). Nh.
blechizende. Nh. II.
blecchezenten, *efflammantibus (stellis).* Mcp.

BLECHAZUNGA, *f.*
n. s. pleccazunga, *fulmen.* Sg. 242. plechezunga, *coruscatio.* Mc. Bib. 1. 2. 3. Sb. blekezunga, *fulgur.* T. 217, 3. 145.
a. s. blekezunga. T. 67, 4.
d. pl. blechezungun, *coruscis.* Gd. plechezungun. D.

BLOCH (cf. BILOH, BLIWAN, BOLON), nord. blökk, *truncus,* Block, Pflock.
n. s. bloc. F. 2. bloch. L., *cippus.*
d. s. blochc. Org.

UUELLIBLOC. F. 1. 2. uuelliblech. Em. 32. uuellebloch. L. Wn. 232. Mon. 2., *cylindrum.*

PLOCHILI, *pessulus.* Prud. 1. D. II. 348.

BLOCHON.
ploccota, *compilat.* Ald.

BLÔHan s. BLÔjan.

BLUHan? (zu BLA?) ist vielleicht für
pluhhenti, *flagrans, ardens.* Pa.
arpluhitos (arbluhitos. Bl. irpluhitos. Ib.), *exarsisti.* Rd.
farpluhita (firpluhida. gl. K.), *conflagravit.* Pa
aufzustellen, weil diese Quellen, wenn die angeführten Wörter zu bluohan, dem ich sie auch eingefügt habe, als bildlicher Ausdruck [cf. auch *effloruerit (lepra in cute)*, irpluhit. Mα.] gehören sollten, nicht U sondern Ô, oder OA oder UO zeigen würden (cf. plomo, *flos.* Pa. ploamo. gl. K.).

BLÛG (BLUOG? cf. BLAGAN und BRÛGJAN, worauf aber nur die Nebenform bluogo in O. führen könnte. — Cf. auch BLÔDI, mit dem es auf eine Wurzel BLU hinweiset), ſcheuchtern, furchtſam, unentſchloſſen, mittelhochd. blûg, noch in Oberdeutſchland bſcheu; cf. nordisch bliugr, *verecundus,* blygd, *pudor, verecundia.*
BLÛGO, Adverb. — thoh uuan ih blugo (bluogo) er ruarti thio michilun guati. O. II. 4, 38.
PLÛCHEIT, *diffidentia.* N. 24, 14.
BLÛCNISSA, *f., dubitatio.*
a. s. blucnissa. Frg. 59.
BLÛCHISÔN.
(er) bluchisoe, *dubitet.* Is. 3, 5.
(er) blugisota, *titubavit.* Frg. 59.
p. a. genc plugisonto, *ambulans timendo titubavit.* Frg. 57.

BLEICH s. BLICH.

BLEICHA, *f.* (zu BLIH?), *solea* (Fisch). Tr. (Im Nordiſchen heiſst eine Art Forelle bleikia.)

BLEIHA (zu BLIH?). — bleiha, *stibio.* Ald. 6. blecha. W.

BLUOHAN s. BLÔjan.

BLUOGO s. BLUG.

BLACHESon. — daz si (aha) fore gahi plachesônde in unhirmigero spuote sih suebelgiu drata, *festinataque rapiditate praecipites fragrososque cursus anhela sulphureus celeritate torquebat.* Mcp. (cf. blâhan, blestan, blazan und blach).

BLAT, *n.*, Blatt, *folium.* Zu BLA? Doch *folium* und φυλλον ſcheinen auch Anſpruch darauf zu haben und auf eine andere Wurzel hinzuweiſen. S. BLA. Cf. auch esthniſch lecht, *folium.* (Im Esthniſchen fällt von anlautenden Consonanten der erste ab.)
plat. Sg. 913. blat. Sg. 242. D. II. 312., *folium.* ein kant plates, *pagina.* gl. K. pletirun, *foliis (libri).* K. 42. pletir, *stipulas.* VG. I. 320. blat, *uva* (Theil des Körpers). Tr.
n. s. plat. Sg. 913.
blat. Sg. 242. D. II. 312. Tr.
g. s. plates. gl. K.
d. s. blate. Mcp.
n. pl. pletir. Mα. Bib. 1. 2. 5. 7. N. II.
bletir. T. 146. Bib. 6.
bleter. Tr. N. 1, 3.
d. pl. pletirum. Em. 15.
pletirun. Ib. K. 42.
a. pl. pletir. Mα. Em. 19. Bib. 1. 5. 7. VG. I. 32
LORBLAT, *n.*
n. pl. lorbleter, *laurifolia.* Mcp.
REPAPLAT, *n.*, *pampinus.* VG. I. 448.
rebiblat. F.
repeblat. Tg. 3.
UUINREPPLAT, *n.*, *pampinus.* Tg. 3.
PALMABLAT, *n.*, Palmblatt.
n. s. palmaplat, *spatula.* Ib. Rd.
n. pl. palmbleter, *elatae palmarum.* Bib.
BÔHBLAT, *n.*
n. pl. puohpletir, *secdulae.* Em. 17.
VINFBLAT, *quinquefolium.* Tr. (fiunfplet *pentaphyllon.* Wn. 460.)
WÎNBLAT, *n.*, Weinblatt, *pampinus.* Ald. Wn. 460.

n. pl. nuinbletir, *palmites.* T. 167, 4.
WÎNBLATLÎH.
d. s. uuinblatilichen, *pampineo palmite.* Prud. 2.
SALBEIUNBLAT (Salveiblatt), *agnosperma.* Tr.
SIBENBLAT, *heptaphyllon.* Pfl. 3.
BLATAMUOS.

BLATTA, *f.*, Platte auf der Scheitel, Tonsur. — Zu BLAT? oder zu P?
g. s. mit *hypocrisi* preitero blattun. N. 65, 15. Anmerkung.
[*d(?)* blatten, *corona, tonsura.* Hd.]

BLADum (cf. BLÂT), angels. blæd (noch im Engl. blade, Grasblätter und grüne Saat; cf. auch franz. *blé*), *frumentum. Petr. de vineis.* 5. Auch blatum, blat s. *gl. man.*

BLÎDI, angels. blîdhe, nord. blîd, froh, *laetus.* Cf. auch BLIT. — blîdi uuurti uuorolt. O. I. 17, 6, blîdi birun uuir thes. O. IV. 34, 12. plîdi. Pa. Ra. plîdhi. gl. K., *laetus.*
n. s. m. blîder *(laetus).* O. I. 15, 14. III. 14, 77.
n. s. f. blîdu *(lacta).* O. I. 12, 11.
g. s. m. n. blîdes. O. II. 8, 10.
d. s. m, n. blîdemo muate, Os. 43.
a. s. m. blîdan hugu. O. II. 13, 36.
a. s. f. blîda sunnun. O. II. 19, 21.
a. s. n. blîdaz gisiuni. O. IV. 33, 6.
thaz blîda muat. O. V. 23, 253.
n. pl. m. blîde. O. I. 9, 19. 28, 19. II. 11, 55. III. 20, 142. IV. 36. 3.
d. pl. blîden uuorton. O. III. 20, 7. 23, 42. blîden augon. O. II. 15, 14.
a. pl. m. blîde. O. IV. 7, 79. V. 23, 181.
Compar. plîdiro, *hilarior.* Ib. Rd.
BLÎDKER. BLÎDHILDE. BLÎDOLF. BLÎDMUNT. BLÎDCOZ. BLÎDTRUD. BLÎTSIND.
N. pr. — BLÎDINSTAT. Ortsn.
UNPLÎDIH, UNPLITHI. gl. K.
unplîdi. Ra., *tristis.*
unblîder trost. O. V. 23, 135.
unblîde uuurtun sie. O. III. 18, 26.
HERZBLÎDI.
er ist thir herzblîdi (Herzensfreude). O. I. 4, 31.

BLÎDAN (cf. angels. blissian, *gaudère,* nord. blîdka, *placare*), *gaudere, laetificare* un sih blîdan, mit *gen.*
Inf. uuir unsih muazin blîden. O. V. 24, 2. thaz ih mih muazi blîden. O. V. 24, 18.
(er) blîdit sih. O. V. 23, 216. 217.
plîdet. Pa. Ra.
(wir) himilreiches blîden. O. II. 6, 58.
(er) blîde sih. O. II. 12, 18. blîde sih es. O. II. 12, 39.
(wir) blîden *(gaudeamus).* O. III. 26, 68. unsih blîden. Os. 41.
(sie) sih blîden. O. IV. 37, 36.
(er) blîdta sih. O. I. 6, 12. thes blîdt er herza sinaz. O. III. 18, 52.
(sie) blîdtun sih. O. I. 13, 22. es. I. 17, 55.
imp. pl. blîdet iuih muates! O. II. 16, 37.
blîdet, *exultate!* T. 22, 17.
p. a. plîdenti. Ra.
plîthendi. gl. K., *laetans.*
uuas sih blîdenti. O. I. 7, 2.

UNBLÎDÈN und UNBLÎDAN.
(ih) unplîdhem, *tristor.* gl. K.
(er) unplîthit, *tristat, plorat.* gl. K.
(wir) unplîthumes, *contristamur.* gl. K.
p. a. unplîdendi (bin), *tristor.* Pa.
GABLÎDAN *(exhilarare).*
er uuerd unsih gibliden io zen goumon sinen. O. III. 7, 89.
ARBLÎDAN.
(er) erblîdta sih thes. O. III. 18, 49.
BLÎDLIH.
g. s. m. n. blîdliches muates. O. II. 9, 10.
d. s. m. n. blîdlichemo uuillen, muate. O. V. 4, 60. V. 20, 55. 22, 2.
d. pl. blîdlichen uuorton. O. III. 24, 80.
BLÎDLICHO, Adverb. Os. 29. O. II. 4, 64.
BLÎDIDA, *f., exultatio.* T. 2, 6.
BLÎDNISSA, *f.*
d. s. blîidhnissu paradises, *deliciis.* Is. 5, 7.

BLIT? Cf. auch BLÎDI und BLINT. — Ist eine Wurzel BLI anzusetzen? aber blent.

jan scheint blint auf BLANT zurückzuweisen. — die plitun ougun, *sepulta lumina.* Prud. 1. (ist es plintun?)

BLITICHAN. — *palpitare,* luhougun, plitichan, *laxatis in usum videndi luminibus.* Mart.

BLÔDI, nord. bleyd, *timidus* (blöðe). Cf. BLÙG. — plaodi, *ignavus.* R.

n. s. m. plodar, *degener.* Prud. 1.
bloder, *formidolosus.* Hs.

d. pl. ploden, *solutis (manibus).* Mɛ. Sb. Bib. 1. 5. 7.

BLÔDÎ, *f*, *pavor.*

n. s. plodi, *pavor.* Ib. Rd.
plaodi, *hebitudo.* R.

d. s. plodi, *formidine.* VA. VII. 453.

a. s. plodi, *dissolutionem.* Mψ. Bib. 1. 2.

BLÔDAN, BLÔDÈN.

(du) plodes, *paveas.* Mα. Bib. 1.

(sie) ploden. Mk.
plodin. Bib. 5.
plodegen. Bib. 1. 2., *pavescant.*

p. p. plodit, *dissolutae (sunt manus nostrae).* Bib. 5.

GABLÔDAN.

(er) ni giplode (giplodi. Bib. 5.), *non concidat (cor).* Bib. 1. Mɛ. Sb.

(sie) giploddun, *dissolverunt (cor populi).* Mβ. Sb. Bib. 1. (gibloditin. Bib. 5.)

p. p. giplodit. Mφ. Bib. 1. 2. giplotit. Sb. *dissolutae (sunt manus nostrae).* giplodit unerden, *dissolvantur (manus vestrae).* Mζ. Bib. 1. 2. giplodit unard, *dissolutum est (cor).* Mβ. Bib. 1. 5.

ARBLÔDAN, ARBLÔDÈN, ARBLÔDÔN (erblöðen).

(er) arplodit, *permovet.* Prud. 1.

(er) ni erplodi, *non concidut (cor).* Bib. 7.

(er) irplodeta. Mɛ. irplodite. Bib. 5., *expavit (cor ejus nimis).*

(sie) irplodetun. Mβ. Sb. Bib. 1.
irplodetin. Bib. 6.
irplodotin. Bib. 5., *elanguerunt (omnes habitatores terrae).*

BLÔT, *n.* (goth. blôth, altnord. blôdh, angels. blôd), Blut, *sanguis.* (Zu BLA? als Dampfendes? Fließendes? Warmes? cf. auch: des winperes pluot. Mos. — Oder gehört es zu sanskr. plu, *fluere?* cf. lit. frawetі, bluteu, mit sanskr. fru, fließen; wovon vielleicht auch das lit. kraujas, Blut, herzuleiten ist.)

n. s. pluot. Juv. 2. Em. 33.
pluat. H. 22.
ploat. Pa. gl. K.
bluot. T. 160, 2. 199, 12. 211, 4. N. 16, 14. 50, 16. 63, 6.
bluat. O. III. 14, 21. IV. 24, 31. 33, 31.
bluoth. Frg. 23.
blôt. Tr.

g. s. ploades. gl. K.
plotes. Pa.
pluates H.
bluotes. T. 60, 3. 182, 3. 193, 4. Mcp Bo. 5. Nd. Wm.
bluotis. N. 29, 10. 50, 16. 21.
bluates. O. III. 14, 27. IV. 24, 27.
bluodes. Wm. II. 3, 11.
pluotes. Rg. 1.
bludes. D. II. 286.

d. s. pluote. M. 31. Le. 1. 2.
pluate. H.
ploate. gl. K.
plote. Pa.
bluote. T. 13, 6. 199, 11. Wm. 3, 10. 10. N. 30, 6. 33, 9. 57, 11. Frg. 21. 2. Mcp. Bo. 5.
bluate. O. II. 2, 29. IV. 25, 8. V. 1, 4
plute. D. II. 338.

a. s. pluot. Pn. Co.
pluoht. Prud. 1.
bluot. Frg. 31. T. 193, 1. 82. 102. Mc Bo. 5. N. 15, 4. 33, 1. 44, 3.
pluat. H. 20. 24.
bluoth. Frg. 23.
bluat. O. I. 20, 34. IV. 10, 14. 27, 1

instr. ploatu. gl. K.
plotu. Ra.

d. pl. pluotun. M. 31. Le. 1. 2. 3.
bluoten. N. 105, 39.

OPHARBLÔT, Opferblut.

d. opherbluote. N. 50, 9.
NIUUIPLOT. Ps. niuplot. Rs. gl. K., *cruor.*
WALBLÔT. [da trorete er (der Erstochene) daz walpluot. Cdg.]
FERHBLÔT.
d. ferhpluote, *cruore.* Bo. 5.
(daz ime zû den oren daz uerhplût uzsprang. Cdg.)
BLÔTADARA.
BLÔTISARN.
BLÔTFARO.
BLÔTFLUZIDA.
BLÔTSUGA.
BLÔTRUNS.

PLODERAUB hieher? s. raub in **RUB.**

BLOTÎN.
bluotine, *sanguinei.* N. 82, 7.
URPLOTI, *exsanguis.* R.
MANODBLOTI.
g. s. f. manodplustera, *menstruae.* Ib. Rd.

BLÔTAG, blutig.
plotahc, *cruentus.* Em. 19.
n. s. m. plotager, *cruentus.* Em. 17.
n. s. n. pluotagaz, *cruentum.* Prud. 1.
n. pl. pluotiga, *tabida (exta).* Prud. 1.
d. pl. pluatakem, *cruentis.* Rb.

BLÔTIGÔN.
Inf. pluotigon (plutigin. Bib. 5.), *sanguinare.* Bib. 13.
(sie) pluatagont, *cruentant.* Rb.
(er) bluotegota (daz bluot bluotegota dia erda). Bo. 5. er sih pluotegota, *maduit.* Bo. 5.

GABLÔTAGAN und GABLÔTAGON.
Inf. kipluotigan. Bib. 8.
giploatigan. Bib. 10.
kipluotigun. Bib. 1. 2.
gipluotagen. Mc.
giblŏtigon. Bib. 11.
kipluotegen. Bib. 6., *sanguinare (servo pessimo latus).*
(er) kaplotagota, *cruentavit.* Rs.

BLÔTAN, bluten.
(sie) bluotent. Bo. 5.
p. a. ploatenti. Ps.
plotenti. gl. K., *sanguinolentus.*
pluatanter, *sanguineus.* Rb.
NIUUIPLOTENTI. Ps. niuplotenti. Rs.
niuplotendi. gl. K., *cruentum, cruenta.*

BLETECHA (wohl nicht Ableitung von BLAT?),
Pfl., *lappa.* Wn. 232.
pletacha, *lapathum.* Sg. 299.
pletahha, *hedera.* Bib. 2.
plethâcha, *rumex et lappa.* Em. 19.
pletucha, *lapathum.* Em. 23.
pletecha. Em. 31.
pleticha. Wn. 460. Ph.

BLADELESCHI, *basiliscus.* D.

BLATARA s. **BLA.**

BLÔM–, BLUOM– s. BLÔJAN.

BLÂNÊN, BLÂNÔN (zu P?).
(sie) blânoton, *componebant (ceras,* Wachstafeln*).* Mcp.
p. p. dero geblânetun tabelun buohstaba — gerizzot uuerdent. Bo. 5.

BLANCH, nord. blank, blank, *candidus;* cf. **BLICH** und blinchan. blanc ros, *candidus equus.* Tr.
n. s. n. planchaz. Mg. Bib. 1. 2.
plâhchiz. Bib. 5. 7., *pallidus (equus).*
d. s. m. n. ufen einemo blanchen rosse. Bo. 5.
d. pl. planchen, *albis.* VG. III. 82.
BLANCHO. *N. pr.*
BLANCHINHEIM. Ortsn.

BLANCstruth. — *unum bivanc, qui dicitur blancstruth. Trad. fuld.*

BLINCHan, blinken, ist vielleicht für BLANCH aufzustellen; cf. holländ. blinken.

BLANCTANi, ein Frankenstamm. Tr.

BLANTAN, angels. blendan, nord. blanda, *miscere.* Cf. BLINT. — quad tho iudas

ther iz riat ioh allan thesan scadon bliant. O. IV. 12, 23.

GABLANTAN.

p. a. caplantanti, *inficians.* Em. 29.

p. p. kiplantane, *confectae (palustribus foede).* Rb.

kiplantan ist, *confectum est.* Rb.

INBLANTAN.

(er) inblante (nist themo thar in lante tod io thaz inblante). O. V. 23, 245.

(sic) [enblanden (diu iet ir iz enblanden) (verhindern). Mos.]

p. p. tiu inblandena, *adversa (fortuna).* Bo. 5.

in iro zorne uuaren sie mir inblandene, *molesti.* N. 54, 4. sie mir so inblandene uuaren. N. 34, 13.

inblandenen dingen, *asperis rebus.* Bo. 5.

ter aber inblandeno *(durum)* uuille gelouben disemo uzlaze. Bo. 5.

(iz wirt ime enblanden. Mos. wurde iz in enplanden, des fröe sich min sele. Cdg. 2449. iz wart in harte enplanten. Cdg. 2631.)

ANTBLANTANI.

d. s. in inplandini pin ih sculdic. Co. fone inblandeni dero ferto, *difficultate itinerum.* Bo. 5.

BLENTJAN s. BLINT.

BLINT, blind, goth., angels., nord. blind, *coecus.* Cf. BLANTAN; s. auch BLIT.

plind lag. Bo. 5. blint uuerden. N. 65, 3. blint uuas. O. III. 20, 122. T. 132. plint, *coecus.* Sg. 913. 242. gl. K.

n. s. m. plinter. Ho.
blinter. O. III. 20, 31. 34. 82. T. 84.
plinder. Org.
ther blinto. O. III. 20, 104.
blindo. Bo. 5.

g. s. m. blintes. Frg. 21.
des alten blinden *Maeonii.* Mcp.
tes plinden. Mcp.

g. s. f. plindero. Bo. 5.

d. s. m. blintemo. T. 84.
themo blinten. T. 132.

a. s. m. blintan. O. II. 1, 50. III. 20, 1. 90. T. 132. Frg. 21
plinten. Gg.
blinden. Org.
blinton. O. III. 24, 78.

a. s. f. plinta (naht). H. 4.
blinda. Bo. 5.

a. s. n. blintaz (herza). T. 83.

v. s. m. thu blinto *pharisaeus.* T. 141.

n. pl. m. blinde (muotes). Is. 8. N. 81, 5. 65, 3
blinte. T. 61, 1. 64, 3.
blinden. N. 56, 9. 65, 3.
blinton. T. 61, 2.

g. pl. blintero. O. III. 14, 70. T. 84. 88. 133

d. pl. blinten. T. 18, 2. 64, 2.

a. pl. m. blinde. N. 65, 3. 80, 5.
pliute. Rb. H. 20.
blinte. O. III. 9, 7. 14, 55. IV. 26, 1. T. 110. 125.

a. pl. f. thio blintun giburti. O. III. 24, 1

a. pl. n. blindiu muot. Bo. 5.

v. pl. m. blinte! Frg. 21. T. 141.

STARABLINT (staarblîndi), *glaucoma.* Al 2. 6. staraplinter, *albios oculos.* C. star plint. Pa. Ra. staraplind. gl. K., *hyaena bestia cujus pupillae lapideae sunt.*

BLINTSUOCHO.

BLINTSLIHO.

BLINTÎ, *f.* (Blindheit), *caecitas.*

n. s. blinti. O. III. 20, 4. 21, 11.
blindi. N. 6, 6. 45, 11. 81, 5. Org.

g. s. blindi. Org.

a. s. blindi. Bo. 5.

MUATPLINTI, *f.* Asc.
muotblindi. Asc. 2.
muothplindi. Asc. 3., *coecitas mentis*

BLINTILINGON (blindlings). — drof zniuolot ir thes biginnit er es nah ni er blintilingon uuerne ioh sero spurne. O. III. 23, 38. — III. 20, 116.

BLINDÈN, blind sein.

plindeen iro ougen, *obscurentur.* N. 68.

ARBLINDÈN, erblinden.

(sic) irblindeton. N. 13, 1.

p. p. erblindeter, *coecus factus.* Or

BLINTIRJAN?

plintirit, *cecutiat.* Zf.

BLENTJAN, blenden, *obcoecare.*
(du) plendest die sundigen. N. 138, 20.
(er) blendet (stoub blendet sie). N. 73, 20. tie der tag plendet. Bo. 5.
(er) blanta in *(Polyphemum).* Bo. 5.
p. p. kiplentit, *obtunsus.* Ic.

ARBLENTJAN.
(sie) den menniscen so irblendent. N. 18, 13.
(sie) irblenden. N. 73, 20.
p. p. arplentit. Ra.
irplendit. gl. K., *obcoecatus.*
dero irblanton. N. 138, 20.
irblendet sint *(iudei).* N. 65, 5. 73, 20. 81, 5.
irblendet uuirt (sela). N. 6, 6.
irblendit uuurden. N. 81, 5.

BLAS (nord. bles, weißer Fleck an der Stirne des Pferdes, blāß). — blas ros, *qui albam frontem habeat.* Tr. plasas, *albam (frontem).* VA. V. 567. — (Ist wohl nicht das neuhochdeutsche blaß, bleich, poln. blady, *pallidus.*)

BLÁS–, BLIAS s. BLA.

BLAST, BLEST– s. BLA.

BLOST–, BLUOST– s. BLOZ–.

BLAW– s. BLAO.

BLIUWAN (bleuen, ſchlagen), goth. bliggvan. Das goth. bliggvan (Wurzel blaggv) verhindert die Zurückführung auf eine Wurzel BLU. Sollte blaggv mit *flagellare* zusammenhängen? Dann wäre vielleicht Zusammenhang mit BLA, falls *flagellum* zu *flare* gehört? (cf. vgl. auch *flagrum*, in demselben Sinne, und neben *flagrare*, das auf die sanskr. Wurzel râj, *lucere*, hindeutet). — Ist auch πλήγη *plaga* zur Vergleichung zu ziehen? — Cf. auch blao und die Bedeutung von *livor.*

Bedeutung und Gebrauch:
bliuu, *tundo.* Pr. e. pliuuit, *tunditur.* R. biginnent thanne riuuan ioh iro brusti bliuuan. O. V. 6, 42. siu bluun iro brusti thuruh thio angusti. O. IV. 26, 9. (die meistere sie bluwen. Mos.) bluon, *extundo, verbero.* Hs. pluuuon, *excuto.* L. bliuuendo daz houbet mit tero fiuste. Mcp. 36. pliuuames, *tundimus (pectora).* H. 18. niomannen ne bliuuet, *neminem non concutiatis.* T. 13, 18. sie sluogun sar then gangon thiu heilegun uuangun, ioh herton in then faron so bluun sie imo thiu orun. O. IV. 22, 32. ther uuint thaz scef fuar iagonti thio undun bliuenti. O. III. 8, 13.
Inf. bliuuan (bliuan. cod. V. P.). O. V. 6, 42. ze pliuuuenne. Co.
(ih) bliuu. Pr. e.
bluio. F. 2.
pluuuon. L. Mon.
bluon. Hs.
blowo. Mon. 2.
plwon. Em. 32.
(er) pliuuit. R.
(wir) pliuuames. H. 18.
(sie) bluun (bliuun. cod. V.). O. IV. 22, 32. 26, 9. 34, 21.
(bluwen. Mos.)
imp. pl. bliuuet! T. 13, 18.
p. a. bliuuendo. Mcp.
bliuenti. O. III. 8, 13.

GABLIUWAN.
(du) kipliuis. — ibu du kipliuis, *si contuderis.* Rb.
p. p. gebluenez muot, *spiritus contribulatus.* N. 50, 19.
sin kapluan, *vapulant.* K. 45.

FARPLIUUAN, *obtundere.* R.

WIDARBLIWAN.
(sie) uuidarpliuant, *reverberant.* Rb.
(er) uuidarpliuue, *retundat.* H. 3.
p. p uuidarpluan. Rb.
uuidarbluan. Pb. 2., *retunsum.*
uuidarpluano, *retunsae.* Ib. Rd.
uuidarpluaniu, *retunsae.* Rb.
uuidarpluanoraz, *obtunsior.* VG. III. 135.

GAGANBLIWAN.
p. a. kaganpliuuanti leoht himilzeichano, *obtundens lumen siderum.* H. 4.
DURHBLIWAN.
p. p. durhpluan uuirdit, *transverberabitur.* Rf.
ZABLIWAN.
Inf. in zepliuuenne han ih gesundot. Co.
p. p. (si waren zebluwen. Mos.)
PLUEL (Pfuel), *perticus.* F.
UUESKINPLUIL, *fullonis vectis.* Em. 20.
PLUWIL. *n. pr.*
PLUWILESHUSIN u. pluvileshusirum (Urk. von 800), Ortsnamen.

BLAZan, blâfen, angels. blætan, niederdeutsch blaten, bleten, baier. blâßen, *balare,* βληχ-. Cf. BAL, BLA, aber auch βληχ- und lat. *balare.* Grimms plâhan kommt nicht vor.
(er) plazit, *balat.* Sg. 913.
p. a. (plegintis, *balantis.* Bib. 7.)
plazanti (plazzandi und placeandi. g'. K. plazzanti und placendi. P. a.), *balantes.* Ra.
plazantiu, *balantes.* R.
BLAZUNGA, *f., balatus.*
n. s. plazunga. D.
plezunga. D. Gd.
g. s. oder *n. pl.?* plazungo, *balatus.* VP.
d. pl. plazungun, *balatibus.* VG. IV. 435.

BLEZ s. PLEZ.

PLÔOZ, *superbus.* Sg. 913.

BLÔZan, goth., angels., nord. blôtan. opfern, *sacrificare, libare, immolare, victimare, adolere.* Cf. BLA; auch bluot u. θύειν [wenn ein Uebergang der *lingualis* in die *labialis* anzunehmen und L eingeschaltet ist; doch spricht gegen die Verwandtschaft mit θύειν auch der Vokal Ô (UO), der auf ein wurzelhaftes A hindeutet, er müfste denn unorganisch für langes Ū stehen; dasselbe Bedenken tritt bei der Vergleichung mit pu, *purificare, lustrare,* ein].
Inf. ploazzan. gl. K.
ploozan. R.
ci pluazzanne. Rb.
(ih) plôzzu. Pa. gl. K.
ploazu. Ra.
plozu. R.
ploazzu. gl. K.
plozuo. Ra.
(er) ploazzit (cepar). gl. K.
plozit. Ra., *sacrificat.*
plozit. R.
blozit. R.
ploazzit. Pa.
ploazit. gl. K.
plozzat. Pa.
(ir) pluazzet. Rb.
(du) pluazzes, *adoleas.* Rb.
KAPLOZAN, *delibatus.* R.
kaplozaniu, *immolata.* R. — (Gehört ruzzun, *adolerent.* Rb. und capler *immolaret.* Bl. als pleazzun, capl hieher?)
BLUOZJAN?
plozta, *libuit.* R.
BLOZHUS s. hus.
BLUOSTAR, *n.,* goth. blôstr, Opfer.
n. s. bluostar, *victima.* T. 95.
ploostar, *ceremonia.* R.
pluastar, *sacrificium.* Ib. Rd.
plostar, *bacha.* R.
ploastar, *victima.* gl. K. Pa. T.
plostro. Ra.
apkuto plostar, *idolothytis.* En
d. s. blostre, *idolatriae.* Can. 4.
a. s. bluostar. T. 56, 4.
g. pl. plaustro, *libaminum.* Tg. 5.
d. pl. bluostaron. T. 128.
bluostron. T. 102.
a. pl. blostar. Is. 5, 6.
BLUOSTARHUS.
BLUOSTRARI, *m., sacrificator.*
n. pl. pluostrara, *sacrificatores.* E

BLEIZZA, *f., livor;* cf. bleich und den Wechsel zwischen Z und *gutturalis* in Blick Blitz, blazan und blâfen, βληχᾶσθαι, pl flech.

n. i. bleizza. Ge. H.
pleizza. Ja.; *livor (vulneris).*
a. s. pleizzun, *livorem.* Rb.
d. pl. pleizzon, *plagis extincti corporis.* Ar. 2.

BLUOZan s. BLOZan.

BRÂ s. BRÂWA.

BRÎ (cf. BRIUWAN), angs. briv, brig (Brei), *puls, vilis cibus.* L.
pri. Bib. 1. 9. 11. Pr. v. t.
prio. Pr. m. t.
brîo. Pr. c.
prie. Wn. 460.
(uz birse man den prien tuot. D. III. 57.)
(BONBRI, *pultes.* Mon.)

BRIA und BRIGA. — Cf. das thrazische bria, *urbs. Strabo.* 7.; aber auch wälsch, brig, *summitas* (cf. ahd. berg).
SELYMBRIA. POLTYMBRIA. MESEMBRIA, Ortsnamen bei den Thraziern.
SAMAROBRIGA (–bria, –briva). ALLOBRIGA. TALABRICA. LANGOBRIGA. AUGUSTOBRIGA. LACOBRICA. JULIOBRIGA. NERTOBRIGA. ARCOBRICA, ARTOBRIGA. SEGOBRICA. AMAGETOBRIGA. (Cf. MAGETOBRIA in Jul. C.) EBUROBRICA. LITANOBRIGA. BAUTOBRICA (Boppart?), Ortsn. bei den Kelten.
ARTOBRIGA, Ort in *noricum.*
CATUBRIA, Ortsn. in Urkunden.
PRIARI, Ortsn., hieher? cf. auch priarius, *rex alamannorum.* Am. marc.
BRIGANTes, BRIGANTii, keltisches Volk.
BRIGANTium, Ort in *rhaetia.* Hieher?
MITIOBRIGes, Volksnamen. Strabo. Jul. C.
LATOBRIGi, Volksnamen. Jul. C.

BRIU, BRU s. BRIUWAN.

BRO, *n. pr.*

BRAH, zu sanskr. bhrâj, *frangere,* oder bhrans, *cadere.* Cf. das hier untergebrachte BRESTAN, das in der Bedeutung von *deesse* an bhrans *(cadere; privari)* erinnert.
BRECHAN (cf. franz. *la breche*), brechen, *frangere,* goth. brikan, angels. brâcan, brecan, breacan, altnord. brâka, *frangere,* brâka, *crepere* (cf. angels. bracan, *conterere*).
(er bat si naheregen, eines brotes prechen. D. III. 65. des brotes si sament prachen. D. III. 83.) prichit, *carpit.* VG. II. 90. [so brichet diu muoter (Pelikan) ir sitzun. D. III. 35.] [daz si (zane) daz ezzen prechen. D. III. 44.] bluomen brechen. Mep. prechan, *violare (manu).* VA. VII. 114. prehhan, *vellere.* VA. VIII. 650. brah brot. T. 160, 1. zi brechanne, *eviscerandum (corpus).* Prud. 1. ze brechenne kimma aba rebon. Bo. 5. ther niuue unin brihhit thie belgi. T. 56, 8. brichet *cedros.* N. 28, 5. daz fiur prichet fo ze ein uuederro hende sama so der halzo. Mcp. sie brechent aba demo uuege, *aversae sunt (quaestiones).* Bo. 5. brehet bein fon imo. T. 211, 4. prechent, *scindant.* Gh. 3. prehhemes, *frangamus.* Pa. prah, *ferit.* VA. I. 119. sie prechent die chetinna. Bo. 5. daz uuir sa *(tunicam)* ni brechen. O. IV. 28, 13. er brah *superbum.* N. 47, 8. er brah zene. N. 57, 7. brachon dia burg, *dejecerunt.* N. 73, 6. brechendo diu uuolken. Bo. 5. an dia erda brechende, *fodiens.* Bo. 5.
Form und Flexion:
Inf. prechan. VA. VII. 114.
prehhan. VA. VIII. 650.
brechen. Mcp.
zi brechanne. Prud. 1.
ze brechenne. Bo. 5.
in brehchanne. T. 229, 3.
(er) prichit. VG. II. 90.
brihhit. T. 56, 8.
(p)brichet. N. 28, 5. Bo. 5. Mcp. Org.
(ir) brehet. T. 211, 4.
(sie) prechent. Bo. 5. Gh. 3.
(er) breche. O. V. 21, 10.

(wir) prehhemes. Pa.
brechen. O. IV. 28, 13. N. 2, 3.
(sie) prechen. D. III. 44.
(ih) prah. T. 89.
(er) prah. T. 89. VA. I. 149.
brah. T. 80. T. 160, 1. 228, 3. Gc. 2. Mcp. N. 106, 15. 47, 8.
brach. O. IV. 4, 33. N. 57, 7. 107, 10.
(sie) brahun. T. 211, 2.
brachun. T. 211, 3. O. IV. 4, 35.
brachen. N. 73, 6. sie brachin. T. 211, 1.
p. a. brechendo. Bo. 5.
prechende, *comminuens.* Mcp.
prechentiu, *carpens.* VA. VI. 245.
des prechenten. N. 28, 5.
precchente (fisca die nezza). N. 64, 6.
p. p. niu prochana, *recentes.* VG. IV. 304.
GABRECHAN (gebrechen).
Inf. tie peitent sie sih nah in gebrechen *(qui mores suos regunt).* Bo. 5.
(ih) kebricho sie; *confringam.* N. 17, 35.
(er) giprichit, *detrahit.* Prud. 1.
p. p. caprohan. Pa.
kiprohan. Ra.
caprohchan. gl. K., *anfracta.*
in stuchi kaprochan, *in frusta discerpti.* Em. 19.
dana gebrocheniu *(n. s. f.).* Bo. 5.
gibrochanemo, *fracto.* T. 138, fora kiprohhane, *praerupti (scopuli).* Rb.
kaprochanem, *confractis (mortis viribus).* H. 19.
si keprohhan. K. 64.
du habest gebrochen. N. 73, 14.
(? gibrohiau denuizon, aruuuz, *frixum eicer.* A.)
ARBRECHAN (erbrechen).
(er) arprihhit, *erumpit.* Pa.
(sie) arprahhum. Pa.
irprahchun. gl. K., *disrumpebant.*
p. a. arprehanti. Ib.
arprechanti. Rd., *effringens.*
p. p. arprohan. Pa.
irprohhan. gl. K., *fracta.*
arprochan sint pacch, *fracta sunt tartara.* H. 21.

Gehört aprah, *revellit.* VA. IX. 562. her, oder ist es apaptah?
UZARBRECHAN, *evolvere.* VA. V. 8
(er) uzirprihit. gl. K. uzarprihit. 2. 3., *erumpit.*
uzarprihhit, *proferatur.* Gc.
(er) uzerprah, *elicuit.* Tg. 1.
ABABRECHAN, abbrechen.
Inf. ababrechen, *vellere (spicas).* I
(er) apaprah, *carpit.* Prud. 1.
(sie) ababrahun, *vellebant* (chir). T.
(den roch si ime abe prac abrissen. D. III. 92.)
p. p. apagiprochinaz, *revulsum.* VG 523.
abagaprochana, *revulsam (pa iecoris).* Prud. 1.
abgeprochin wart, *abscisus* Bib. 5.
INBRECHAN, einbrechen.
(sie) inprahhun. Mk. M. 31. Lc. Bib
inprachin. Lc. 2.
inprachin. Bib. 5., *irruerunt posticum).*
UNTARBRECHAN, unterbrechen.
(er) underbrah den mere, *inter* N. 77, 13.
p. p. unterprochaniu. Mc.
unterprochhani. Bib. 1. Sb.
untirprochin. Bib. 5., *inter (componunt).*
UZBRECHAN, ausbrechen.
Inf. (dorn unt bramen ilt er uz chen. D. III. 57.)
(sie) uzprehhent, *rumpent.* VG. I.
uzprechent, *trudunt.* VG. II.
iz *(palus lacrna)* ne brache i Bo. 5.
BIBRECHAN.
bibrihhit, *confringet* (rora). T. 69,
FARBRECHAN (verbrechen).
Inf. den *(adamantem)* nioman fer chen ne mag. Mcp.
firprehhan. Mp.
firprehan. Bib. 1.
firprechan. Bib. 1. 2., *infring*

ze firprechinhe, *eviscerandum*. D. II. 323.
(ih) firbrihhu, *confringam* (grindila). Is. 3, 3.
(du) ferbrichest, *confringis* (faz). N. 2, 9.
(er) ferbrichet, *confringet* (uuafen). N. 45, 10. chinnezene. N. 57, 7.
uerbrichet. Bo. 5.
farprihchit, *fregerit*. K. 46.
firprihhit, *praeterit (mandata domini)*. Mc. Bib. 1. 2. *solverit*. M. 31. Lc. 1. 3. Gh.
firprichit, *solverit*. Gh. 3.
forbrihchit then eid. Schw.
firprechit, *solverit*. Lc. 2.
(du) uerprahhi, *conlisisti*. Bib. 1. 2.
(er) firprac. Mk.
firprah. Bib. 1. 2., *comminuit*.
firbrah gotis kebot. Ho. sambaz dag. O. III. 5, 8. thia rinton. O. III. 7, 32.
(sie) firprahun. Bib. 1.
firprahhun. Ms. Sb.
uirprachin. Bib. 7., *praetergressi sunt*.
ferbrachun, *consternebant*. Ic.
(ih) firbrachi then uuiztod. O. II. 18, 2.
(er) firbrachi (gibot). O. III. 20, 61. thaz uuiht ira firbrachi. O. IV. 29, 22.
p. a. ferbrechendo, *conterens (naves)*. N. 47, 8.
farprechanti, *irrumpentes (vada)*. Bb.
p. p. minerofastu ferbrocheneru. Co. 3.
d. in farprohaneru (firprohaneru, gl. K.) stati, *in abrupto loco*. Ps.
n. pl. farprohane. Ra. Pa.
firprohane, gl. K., *defessi*.
g. pl. dero nerbrochenon steino. Bo. 5.
d. pl. uerbrochenen, *ruptis*. Bo. 5.
a. pl. f. firprochano, *dissipatas(quadrigas)*. Bib. 2.
ih han ferbrochen (gibot). Co.
(sie) habeton ferbrochen (uuat). Bo. 5.
ferbrochen ist (uaz). N. 30, 13. sint ferbrochen (*simulacra*). N. 149, 7. uuaren ferbrochen (chinnezene). N. 57, 7.
ferbrochen uuerden (bein). N. 33, 21. uuirt ferbrochen, *conteretur* (bein). N. 33, 21. uuerde ferbrochen (bogo). N. 36, 15. ferbrochen uuerdent (bein). N. 41, 10. uuard firbrochan (lachan). O. IV. 33, 33. uuurden ferbrochen (bein). N. 52, 6. firbrochan uuurti (*tunica*). O. IV. 29, 17.

ABAFARBRECHAN.
p. p. apauirprohhan uuard, *abscisus est (lapis de monte)*. Mk. Bib. 1. 2.
apauirprohhanen. D. II. 326.
appauirprohhenen. Prud. 1., *revulsis (ossibus)*.

UZFARBRECHAN.
p. p. uzuirprochen uurtun. Mk. Bib. 1. 2. uzuirprochin sint. Bib. 7., *civitae sunt (altae)*.

FURIBRECHAN.
furibrah, *effundit*. D. II. 341.

WIDARBRECHAN.
p. a. uuiderbrechenta. N. 69, 6. uuidarbrechinta. N. 84, 2., *repugnantem (ea)*.
p. p. uuidarprohhanemo. Mc. uuidarprohanemo. Sb. uuiderprohhanemo. Bib. 1. (widirbrochin. Bib. 5.), *retorto (capite ad collum)*.

DURHBRECHAN, durchbrechen.
durhprache, *dissecaret (fenestras lumine)*. Mcp.

ZABRECHAN, zerbrechen.
Inf. daz uuerltlicha geruste zebrechen, *solvere*. Bo. 5.
(ih) zibrichu mina sciura. T. 105.
(er) zaprihit. Pa.
ziprihit. Ra.
ziprihhit. gl. K., *discrepavit*.
ziprichit, *comminuit*. Bib. 6.
zibrichit. T. 124.
zebrichet. N. 52, 6.

(daz er sinen magtuom zebrichet. D. III. 53.)
(er) zibreche inân mit ketinu. O. I. 5, 58.
zebreche. Bo. 5.
ziprehcha. Prud. 1.
(wir) cirprechumes, *confringimur*. gl. K.
(wir) zaprechames, *disrumpamus*. R.
(sie) zibrehhen, *disrumpant*. T. 39, 8.
(du) zebrache brunnen. N. 73, 15. band. N. 114, 17. herrun. N. 29, 12.
(er) zibrah ketinun. T. 53, 5.
zebrah *(lapidem)*. N. 77, 15.
(sie) ziprahun, *rapiebant*. VA. X. 574.
zebrachen mina uuat. Bo. 5.
p. p. ziprohcaner, *distractus*. VA. VII. 522.
ziprochanen, *discerptum*. VG. IV. 522.
zeprohhan sint, *corrupti sunt*. K. 7.
zibrohhan wuirdit. T. 124.
[sam iz (fleisk) die giri zebrochen haben. D. III. 85.]

BRECHÔN.
prechot, *affliget* (mih der fient). N. 41, 10.

ANABRECHÔN.
biginnit (got) sie anaforton mit egislichen uuorton, loh oub anabrechon mit egislichen sachon. O. V. 20, 97.

GAANABRECHÔN.
thaz sie nan mohtin giaanabrechon. O. IV. 19, 64.

MUOTBRECHÔN.
la din muotprechon sin, *ne contabescas animo*. Bo. 5.

GABREH, *n.*
n. s. kapreh, caprech, *confragor*. R.
kipreh. Ib., *fragor* (nord. brak, *fragor*).
g. s. caprehhes, *fragoris*. R.
n. pl. kebreh, *crepidines*, uohaldi. D. II. 318.

UNCAPREH. Pa. unkipreh. gl. K., *charybdis*.

GABRECHUNGA, *f.*
d. pl. caprehhungom, *fragoribus*. R.

MÛRBRECHA, *f.* (oder –cho, *m.?*), Mauerbrecher.
d. pl. murprehhun, *arietes*. Gc. 4. 8.

NUZBRECHA, *f.* L. Tr. Wm. 232. nuzp cha. Em. 32. nutzbrocha. F. nuzbr
Mon. 2., *nucifraga*.

STEINPREHA, *f.*, Steinbrech. W. steinl che. Wn. 460., *saxifragia* (Pfl.).

HUSPREHHO, *m.* Pa. huhspreho. gl. *praedator*.

RECTBRECHARI, *m.*, *temerarius*. Can. 4 (Die *n. pr.* Haltiprech, Waldprech g ren wohl zu berht.)

BRACHA, *f.*, Brache, *aratio prima*. Tr brache. Hd. — *iurnalem unam et in n iunio* bracha reidterum. Urk. von 7
BRACHLOUCH.
BRACHMANOTH.
BRACHFELT.
BRACHFOGAL.
BRACHWURZ.

BRACHÔN und BRACHAN, brachen.
Inf. phrahun, *proscindere*. Bib. 1.
(er) prahhot, *proscindet (humum)*. Bib. 1. 2.
prachot. Bib. 5. 7.
brachot. Bib.
prahet. Bib. 10. 11. 13.
(sie) prachont, *proscindent*. Bib. 6.
brachent. Bib. 4.

GABRACHÔN, GABRACHAN.
p. p. giprahhotaz. Mon. Pa. 2.
giprahotaz. Sb.
giprachotaz. Bib. 5.
kibrachotaz. Bib. 13.
gibrachotiz. Bib. 4. 11.
giprachetaz. Bib. 6., *scissum (vum)*.

BRAHJAN (hieher?).
p. p. prahta fuazzi, *celatas bases*. I

GABRAHJAN.
p. pl. suuichan odo kaprachit, *a impressa*. Em. 13.
kaprahtaz, *sculptum*. R.
giprahtiu, *signata (cicatrix* H. 379.
kiprahtemo, *sculptorio*. Rb.
kiprahtiu *(a. pl.)*, *celata*. R
sin kiprahhit, *exarentur (* Rb. — Cf. gebroicht.

ANAGAPRAHHIT (si), *imprimatur (in Aaron pectore rationale iudicii vittis ligantibus).* Ge. 4.

GABRACHA.

d. pl. kibrachun, *celaturis.* Ib. Rd.

UNPRACHI. gl. K. unprahi. Ra., *rigidus.*

UNGIPRACHI, *iners.* Re.

ungibrachi, *pertinax.* Ib. Rd.

UPARPRAHI. Ra. uparbrachii. gl. K., *hyperbolice.*

BRAHTAN (cf. brestan, brastan, brastôn); cf. nord. braka, *crepere* u. angels. brehtnian, *crepere.* (wie lute er braehten began. Fdg. 163. uil lutsi brehtent. Fdg. 197.)

(er) prahtit, *garrit.* R. Ib. Re.

(sie) prahten, *fremunt.*

(er) prahta, *fremit (voluptas).* Prud. 1. *perstrepebat.* Ib. Rd.

(sie) prahtun, *fremebant.* VA. I. 563. *perstrepebant.* Prud. 1.

(sie) brahtin, *perstreperent.* Mcp.

p. a. prahtantaz, *perstrepens.* Gh. 3.

prahtendi, *tumultus.* gl. K.

BRAHT, *m.* (angels. brœchme, nord. brak, *crepitus*).

n. s. praht, *impetus.* Prud. 1. *tumultus.* gl. K. *fremitus.* VA. II. 337.

d. s. prahte, *fremitu.* VA. V. 338. *fragore.* Prud. 1.

(daz er non neheinem brahte erwachen ne mahte. D. III. 49.)

praht, *fremitu.* VA. V. 148.

a. s. praht, *strepitum.* VA. I. 426.

instr. mit prahtu, *strepitu.* Rf.

BROCHÔN, GABROCHÔN, brocken (angels. brocan, *opprimere*).

(er) gebrochot, *confringet* (chuninga). N. 109, 5.

(er) giprochota. Rf.

kaprockota. R., *intriverat.*

p. p. kiprochotaz prot, *colliridas.* Ib. Rd.

eheleino kiprohhotaz (kiprochotaz. Rd.), *minutatim.* Ib. er habet gebrochot, *confregit.* N. 75, 4.

GABROCHOSÔN.

p. p. giprochosota. M. 4. Sb.

giprochasota. Can. 10. 11.

giprohisota. Can. 13., *fractas (processiones).*

BROCHISÔT.

d. s. brochesode, *fragore (magno colliserint).* Mcp.

CAPROH (cf. angels. broc, *invalitudo*). Pa. kiproh. Ra. gl. K., *decrepitus, valde senex.*

PIPROH, *corruptor.* Pa. gl. K.

SCEFPROCHO. gl. K. scefpraha. Pa., *naufragus.*

BROCCO (Brocken; goth. gabruko, *frustorum*), *lapates.* Sg. 292. Pt.

g. pl. dero broccono, *fragmentorum.* T. 80.

ZABROCHIDA.

d. pl. zibrochidon, *confractibus.* D. II. 333.

BRUH (angels. bryc, brice), *m.*, Bruch.

n. s. pruh, *fragmen.* Rd. *crepitus.* R. proh. Ib. bruh. Wm. II. III. bruch. Wm. I. IV. 4, 3., *fragmen.*

d. s. an demo bruche, *in confractione.* N. 105, 21. an demo bruche sines zornes. N. 105, 21.

d. pl. bruchin. Org.

a. pl. pruhhi, *fragmenta (membrorum).* Prud. 1.

BRUCHILI, *fragmen.* Pr. e. pruchili, *delibatio.* Rg. 2. hieher?

BRUCTE s. brust.

UNTERPRUH. Mp. unterpruch. Bib. 1. 2., *intermptio.*

?UTARPRUCHU, *grammateos.* Em. 19.

GABRUHT, *f.*

d. s. kapruhti, *fragore.* Rb.

a. s. kipruht, *confractionem.* Rb.

NIWIBRUITT, *f.*, *novale.*

(acc.) niuuipruht, *novale.* Rb.

d. pl. in niuuipruhtim, *in novalibus.* Rb.

UNTARBRUHT, *f.*

d. s. untarpruhti, *interruptione.* Rb.

WIDARBRUHT.

n. s. uuidarpruht. Ra. uuitharpruht. gl. K. *obstinatio.*

g. s. uuiderbruhte, *repugnantiae.* N. 59, 13.

WIDARBRUHTIG (widerbrüchig), *rebellis.* uuidharbruhtic, *rebellis.* Is. 5, 7.

uuiderbruhtich, *resiliens (cor).* N. 160, 7.

n. s. m. uuiderpruhtiger, *cervicatus.* Mc. Bib. 1. 2. 3. 4. 6. 13. *contumax.* RB. widirpruhtiger. Bib. 5. uuidirpruchtiger. Bib. 7. uuiderbruhtiger. Bib. 10. 11.

a. s. m. uuidarpruhtigan, *contumacem.* Rd.

n. pl. m. uuiderpruhtiga. M. 29. uuiderpruhti. Gc. 1. 6., *protervi.*

STEINBRUKIL, *m., lathomus.* Tr.

BRUOH (hieher? cf. BROGIL u. angels. brôc, brôca, *rivus*), Bruch. brûch, *palus.* Hd. Tr. brouc, *aquosa et lutulenta terra.* L. bruoch, *paludes.* VP.

Ortsn. BRUOH.

BRÖCHEHA, *palus.* Mon. 2.

BRUOCHBAH, Ortsn.

BRESTAN (bersten, auch altnied. bersten), *crepare, rumpi; deficere,* nord. bresta, hat sich aus **BRAH** entwickelt, wie fnaston aus **FNAH** (cf. auch truht und trust? bruchte und brust?) und stimmt mit brechan in ursprünglicher (aber passiver) und abgeleiteter Bedeutung überein; die Bedeutung mangeln, fehlen, *deficere,* zeigt sich zwar im althochdeutschen brechan nicht, aber im spätern: gebrechen. Doch auch nord. brista, *frangere,* ist in Erwägung zu ziehen; cf. auch *frustum* neben *frangere* und Wurzel **BRAS.** — presten, *crepuisse.* D. prestanti, *crepitans.* R. prastun, *faliscebant.* VA. IX. 809. brast, *rumpebatur.* T. 19, 7. (daz der himel under ime brast. D. III. 42.) prestanti, *crepitans.* R. prestenter, *dilatatus.* Bib. 1. 5. prestan, *deese.* Mart.

In der Bedeutung *deesse, deficere,* wird es mit dem Dativ der Person construirt, und die Sache steht im Genitiv oder mit ana. Es wird nur in der 3ten Person gebraucht. — uuio sol demo lones presten. Bo. 5. an demo obersten dinge bristet in. Bo. 5. prâste iro teilen, so bråste iro selbun. Bo. 5. tes ubelmo iare prâste. Bo. 5. des uuillen brast imo. N. 35, 4. ni brast mir uuihtes noh ziu. O. V. 20, 156. — N. 22, 1. 30, 17. 32, 8. 33, 10. 80, 8. 89, 10. 104, 2. 118, 77. 121, 6. 147, 2. O. I. 4, 100. II. 1, 9. 4, 36. 8, 11. III. 6, 32. 19, 30. 26, 69. IV. 9, 9. 15, 57. 27, 16. 31, 35. V. 16, 46. 20, 78. 22, 15. 23, 104.

Auch: imo nieht ne bristet. N. 69, 2. praste imo ieht. Bo. 5. demo ne braste nieht. Bo. 5. taz nieht tar ana ne braste alles tes—. Mcp. an dero (magede) nieht ne braste dero ereron heri. Mcp. pristet iu an iu selben daz ir eigen guot ne eigent? Bo. 5. ni bristit ni thu hortist. Oh. 39. niheinemo ni brusti ni er alla fruma unesti. O. IV. 15, 39.

Form und Flexion:

Inf. prestan. Mart. presten. D. II. 339. Bo. 5.

3. *p. s. praes. ind.* bristit. Os. 45. O. II. 22 9. III. 6, 32. bristet N. 22, 1. 30, 17. 33, 10. Bo. 5. Org

3. *p. s. praes. conj.* breste, N. 104, 2. O 82. O. II. 10, 21. IV. 31, 35. Bo. 5 preste, *defluat.* Gc. 3. brest imo. C V. 23, 139.

3. *p. s. praes. ind.* brast. T. 19, 7. O. V. 1 21. 14, 22. II. 1, 9. 8, 11. V. 20, 7

3. *p. pl. praet. ind.* prâstun. VA. IX. 809 prâston, *concrepant.* R.

3. *p. s. praet. conj.* bråste. Mcp. Bo. 5. brusti. O. II. 4, 36. II. 6, 39. IV. 14,

p. a. prestanti, *crepitans.* R. prestenter. Bib. 1. 5. pristenter. Mc. Ps. 2. Bib. 5., *dilatati*

GABRESTAN, gebresten, nur in der Bedeutung des Mangelns, Fehlens, *deesse, defice*

Inf. giprestan, *deesse.* Gc. 3. Mart. gibrestan. Bo. 3. gebresten. Bo., *abesse.*

3. *p. s. praes. ind.* des mir gebristet. 38, 5. iro mir gebristet. N. 85 dien niemer ne gebristet ro—. Wm. 7, 2. imo des keb stet. Bo. 5. imo gebristet a Mu. imo gebristet sorgun. Bo

3. *p. pl. prães. ind.* giprestent, *decerunt.* VG. II. 233.
kibrestent, *deficiunt.* Bo. 5.
dir ne gebrestent ouh nieht *humiles.* Wm. 4, 14.
3. *p. s. praes. conj.* in gebreste an iro gedingi. N. 5, 11. uues mir hier gebreste. N. 38, 5. so minero chrefte gebreste. N. 70, 9. dar gebreste in. N. 82, 14. an dero genadon negebreste. N. 118, 156. — Mu. Bo. 5.
3. *p. s. praet. ind.* so nuar imo gebrast (gibrast. Nd. H.), dar half er imo. Nd. ne gebrast uuuocherungo. N. 54, 12. ne gebrast mir. Rg. 2. gebrast iro. N. 105, 1.
3. *p. s. praet. conj.* kebràste in helfo. Bo. 5.
gibrusti thes gisiunes. O. III. 20, 84. gibrusti thes. O. IV. 4, 33.
p. p. gebrosten uuesen dien heristen. N. 63, 10. demo sin (des siges) gebrosten uuas. Bo. 5.

UNGABROSTAN.
dien ungebrosten ist, *nihil deest* N. 33, 10. demo unrehten uuege uuas er ungebrosten. N. 35, 5.
ungebrostenes magenes, *inexhausti vigoris.* Bo. 5.

ARBRESTAN, *increpare, erumpere.*
(er) erpristit, *increpuerit (clangor).* Rb.
(sie) arprahastun, *erumpebant (flores).* Rb.

ANTBRESTAN.
(sie) inbrustun in heizmuati. O. III. 20, 129.
(er) inpraste: er want so inpraste der sculde rache. D. III. 52.

UZBRESTAN, UZARBRESTAN, UZANBRESTAN.
Inf. uzanprestan, *ebullire.* Mp. Bib. 1. 2.
uzinpresten. Bib. 7.
uzprestin. Bib. 5.
(sie) uzinprestent. Mo. Bib. 1. 2. 3.
uzprestint. Bib. 5., *eructant.*
uzinprestent. Can. 10.
uzinprestent. M. 8.
uzinprestin. Can. 13., *emerserint.*
(er) uzpreste. Gh.
uzpresto. Gh. 2.
uzerpreste. Gh. 3., *erumpat.*
(er) uzzenprast, *proruit.* A.
(sie) uzirbrastin, *increverunt.* Zf.
p. a. uzenprestente, *emergentes, (contentiones).* Can. 13.

ZARBRESTAN, ZARBRESTAN, zerbersten.
(er) zipresta, *crepet.* Prud. 1.
(er) zaprast. R.
zeprast. Tg. 1.
zirbrast. Bib. 11., *discrepuit.*
zibrast. Bib. 13. zibrast, *dissilit (lignum).* Prud. 1.
ziprast. Bib. 6. 10. *crepuit.* Prud. 1.
(sie) zarprustun, *crepuerunt.* Rf.

BRESTJAN, in transitiver Bedeutung.
du mit ungedulte brestêst taz loz, *exacerbes sortem.* Bo. 5.
sie braston in in iro rate, *exacerbaverunt eum in consilio suo.* N. 105, 43.

BRASTAN; cf. BRAHTAN.
prastantan, *crepantibus (ferulis).* Prud. 1.

BRASTÔN (prasseln). Cf. BRAHTAN.
Inf. prastun, *concrepitare.* Prud. 1.
(er) prastota, *perstrepebat.* A.
(sie) prastoton, *concreparent.* Em. 21.
p. a. prastuntar, *crepans (flamma).* Prud. 1.

DURHBRASTÔN.
durhprastota, *perstrepebat.* Ib. Rd.

BRESTO, *m.* (nord. brest, *fragor, fractura, defectus*), Mangel, *defectus.* Bo. 5.

BRESTA, *f.*
bresta ist in thes uuines. O. II. 8, 14.
breste, *detrimentum.* Hs.

BRESTI, *f.*
daz tuon ih iu ze bresti (ce breste. Nd. H.). Nd.

MUOTPRESTI. Can. 10. 12. motpresti. Can. 8. 9., *corruptela.*
muotpresti, *corruptelam.* Em. 6.

UZBRESTA, *f.* (Pfl.), *senecion.* Pfl. 3.

BRESTUNGA, *f.*
d. s. prestungo, *detrimento.* Mart.

n. pl. prestunga, *damna.* Gb. 1. 3. *dispendia.* Prud. 1.

BRASTUNGA, *f.*

d. s. dero prastunga, *dispendio.* Prud. 2.

PRASTENTLIHHO, *iniuriose.* Pa.

PRASTOD, *m.* (cf. angels. brastl, *strepitus* und *fractura*), *fragor.* VG. I. 358. Prud. 1.

d. s. prastode, *sonore.* VA. VII. 462.

PRUST, *f.* (brust Gx.), *scissura.* D. II. 283. (prust, Bruſt, *pectus*, ſcheint wegen des nordiſchen briost nicht hieher zu gehören.)

ARMBRUST s. armbrust in A.

UNTARBRUST, *f.*

unterprust. Bib. 1. interprust. Sb., *interrupta.*

untarprust, *voraginem.* OA.

ERDPRUST, *baratrum, hiatus terrae.* Bib. 1.

ertprust, *interruptio.* Bib. 5.

a. s. erdprust. Mc. Bib. 1.

ertprust. Bib. 5., *voraginem.*

a. pl. erdprusti. Mn. Bib. 1. 2.

ertprusti. Sb. Bib. 6. 7.

ertbrusti. Bib. 4.

ertpruste. Bib. 10. 11. 13.

ertprust. Bib. 5., *voragines terrae.*

PALCPRUST (balcbrust, palcprust s. D. I. 335.). — *si brachium fregerit ita ut pellem non rumpat, quod alamanni* palcprust *dicunt. l. alam.* 65. *si os fregerit et pellem non fregit, quod* palcprust (balchprust) *dicunt. l. baj. III.* 1.

UUIDERBRUSTHIGER, *cervicatus.* L. (wie widarbruhtig.)

BRUST (hieher?), *f.*, Bruſt, *pectus*, goth. brusts, angels. breost, *f.*, altnord. briost u. brysti, *n.* Die angels. u. nord. Formen weisen auf ein wurzelhaftes U hin und machen die Unterbringung dieſes Worts unter

BRAST bedenklich, um ſo mehr, da im Nord. auch briota, *fraugere* bedeutet. Cf. aber auch bruchte, bructe, bracti als malb. Gl. zu: *si quis mulieri mamillam capulaverit. L. sal. XXIII.* — Sollte brust mit brettan zuſammenhängen? Cf. auch βρύω.

Bedeutung und Gebrauch:

pectus. C. Sg. 913. Tr. Wn. 460. Mcp. T. 159, 2. gl. K. *papilla.* D. II. 316. VA. XI. 803. Em. 27. *uber.* O. I. 11, 37. IV. 26, 38. T. 201, 3. *viscera.* gl. K. Ra. bruste, *ingulos.* F. brustum muoter. Is. 9, 4. ni laz thir iannan thina brust arges uuillen gilust. O. II. 12, 27. in iro brustin guat ioh ubil uuestin. O. II. 6, 22. thaz er mit gilustin dregit in then brustin. O. II. 11, 68. thaz skirme mih in brustin fon armalichen lustin. O. V. 3, 13. thiu muoter barg mit festi thiu uuort in ira brusti. O. I. 13, 17. ruat tun thio iro brusti managa angusti. O. I. 22, 24. nintfahent thes gilusti thio armilichun brusti. O. III. 14, 119 in thes herzen brusti in iz uuari fe sti. O. V. 16, 16.

Form und Flexion:

n. s. prust. C. Sg. 913. Ra. gl. K. brust. Tr. Wn. 460.

g. s. bruste. Mcp.

d. s. prusti. H. 11.

brusti. O. I. 13, 17. 20, 18. II. 1, 8

a. s. prust. VA. XI. 803. gl. K. Ra. brust. O. I. 12, 27. T. 159, 2. 239, 2. 11

instr. mit prustu. gl. K.

n. pl. prusti. Em. 27.

brusti. T. 201, 3. O. III. 14, 119. 3, 9. 23, 111.

g. pl. prustio. II. 24.

d. pl. prustum. gl. K.

brustum. Is. 9, 4.

brustin. O. II. 6, 22. 11, 68. IV. 26.

brusten. N. 21, 10. Bo. 5. Wn.

brustom. Wn. 1, 13. 141.

a. pl. prusti. H. 5, 18.

brusti. O. I. 14, 37. 20, 11. 22, 2 210, 3.

bruste. E. N. 64, 11. Mcp. T. 1

ARMBRUST ist nicht Compoſition hierv Armbrust in A.

INBRUST, *f.*

gikerit er scono thaz herza ford in kiuuo inbrusti zi gotes (anal O. IV. 4, 42.

WIBESBRUST, *f.*) *mamilla.* Wn. 460.

BRUSTLAPPA.

BRUSTLEFIL.
BRUSTROCH.
BRUSTBEIN.
BRUSTBRATO.
BRUSTFANO.
BRUSTFLECH.
BRUSTWERI, BRUSTGAWERI.
BRUSTTUOH.
PRUSTILI, *n.*, *pectusculum.* Bib. 1. prustelin. Gc. 11.

BRAGOdunum. Ort in *rhaetia.* Ptol.

BRACHO, *m.*, Bracke (Hund zur Jagd), *liciscus;* cf. franz. braque. — bracco, *licisca.* L. brache, *liciscus.* Wn. 460.
BRACHIN, *f.*, *canilla.* Sal. 4. brechin (breckin. Mon. 2. Es. brechni. Tr.), *licisca.* F. 1. 2. brachinna (brêhcha. Hs.), *canilla.* Sal. 2.
(BARMBRACHO. — *canem acceptoricium vel braconem parvum, quem* barmbraccum *vocant. l. fris.* 4.)

BRECHan s. BRACH.

BRIGA s. BRIA.

BROCH– s. BRACH.

BROGA soll nach dem Scholiast zu Juvenal bei den Galliern *ager* bedeutet haben und in allobroges mit al– (anderś) zusammengesetzt seyn. S. allobrox.

BRÔCH, *n.* und brôcha, *f.*, Broken, *lumbare* angels. bræc, brec, altnord. brôk; cf. *bracae* in *braccas tegmen barbarum.* TH. 2, 20.).
z. *s.* pruoh, *lumbare.* Mp. Bib. 1. 2. 7. *bracile.* Em. 31.
pruoch, *lumbare.* Sb. Bib. 5. 6. *bracile.* Wn. 863.
pruah, *bracile.* Sg. 184.
bruoch, *lumbare.* Bib. 13. *femorale.* Em. 32.
bruh, *braca.* Sg. 292.
brouch, *femorale.* L. Wn. 232.
broah, *braga.* Ka.
brûch, *femorale.* Mon. 2.
broich, *lumbare.* Bib. 10.
brôch, *lumbare.* Bib. 11. *braca.* F. 2.
bruohha, *cingulum (lumborum).* Is. 9, 4.
n. u. *a. pl.* pruoh, *femoralia.* Mz. Bib. 1. 2.
pruoch. Sb.
pruah. Sg. 184. K. 55.
brouch. Hd. Wn. 232.
brûch. Zf.
proh. C.
d. pl. pruohhun, *braccis.* Mk.
pruochun. Bib. 1. 2.
bruchin. Bib. 5.
Kann der Volksnamen allobroges hierauf bezogen werden?
BRUOCHAH, *m.*, *bracile.* Sg. 299.
pruahhac. K. 55.
pruahhah, *balteum.* Ib. Rd.
d. s. bruohahe. T. 44, 6.
a. s. bruohhah, *zonam.* T. 13, 11.
d. pl. pruahahum, *balteis.* Rb.
LINPRUOH, *femoralia linea.* Mz. Ma. Bib. 1. 2. Sb.
linpruah. Ib. Rd.
linpruoch. Bib. 5.
linpruoc. Bib. 6.
linpruich. Bib. 5.
linbruh. Sg. 292.
d. pl. linpruohhun. Ma.
linpruohun. Sb. Bib. 1.
THIOHPRUAH, *lumbare (deurus, femoralia, trubucna, trabuona).* Sg. 184.
deohproh. C.
theohbroch. Sg. 299.
diohpruhc. Em. 31.
dihpruoh. Em. 31.
diohpruohc. Wn. 863.
dichbrouch. F.
dihbruc. L.

BRÔGjan, angels. bregean, *terere* [cf. BLAGAN u. BLÛG; ist auch eine Wurzel BRAG anzunehmen? s. auch brugan (?) u. bruttjan.]

(sie) bruogitun, *terruerunt* (unsih). T. 226, 1.
p. a. prokendi, *terrendus.* gl. K.
p. p. uuesan gibruogite, *terreri.* T. 145.
ARBRÔGJAN.
p. p. arbruogite, *perterriti.* T. 230, 3.
erbruogite uuarun, *exterriti sunt.* T. 217, 4.

BRÔGO, *m.* (angels. brôga, bregda), *terror.* *n. pl.* bruogon, *terrores.* T. 145.

BROCOMAGUS (Brumat), Ortsn. Am. Marc.

alloBROGes, Volksn. Jul. C.

anteBROGIus, *n. pr.* Jul. C.

latoBROGIi, Volksn. Oros.

BRUGAN. Ist ein solches deutsches Wort aus dem lat. *brugit* anzunehmen in: *si quis bisontem, bubalum vel cervum qui* brugit *(al. prugit, burgit), furaverit. l. alam.* 99. Cf. *l. Roth.* 320. *cervum qui tempore suo rugire solet* und 321. *cervum, qui non rugit.* S. auch BRÔGJAN.

BRUCH s. BRACH.

BRÛCH s. BRÔCH.

BRÛH s. BRÛHAN.

BRÛHAN, brauchen. Cf. angels. bricean, *prodesse,* brice, *usus* u. brûcan, *frui, uti,* nord. brûka (zu sanskr. bhuj, *comedere, frui*? cf. lat. *fructus.* S. auch BU und BAR).

Bedeutung und Gebrauch:

pruhhan, *uti.* K. 27. V. gl. K. pruhemes, *utimur.* Pa. pruhhant, *utuntur.* gl. K. pruhhit, *fruitur.* gl. K. pruuhhit, *fungitur.* R. pruhhanti, *functus.* R. pruchanti, *fungens.* Rb. Mit *genit.* und *accus.* des Objekts und mit zi: pruhhe kerates. K. 3. (do ich mines slafes brûhte. D. III. 91.) so bruche her es lango. Lu. daz man niuuez huz peginnet pruchen. N. 29, 1. uuara zuo bruchent sie suert. N. 149, 6. bruche sie (hend guote. N. 91, 2. *cophinus* ist ein k den man bruchet ze scalchuuer N. 80, 7.

Form und Flexion:

Inf. pruhhan. K. 27. V. gl. K.
pruchen. N. 29, 1.
(er) pruuhhit. R.
pruhhit. gl. K.
pruhit. gl. K. Ra.
pruchit. Pa.
bruchet. N. 80, 7.
(wir) pruhemes. Pa.
prukhumes. gl. K.
(sie) pruhhant. gl. K.
bruchent. N. 149, 6. Org.
(er) bruche. Lu.
pruhhe. K. 3.
imp. bruche! N. 91, 2.
p. a. bruochendo. Bo. 5.
pruhhanti. R.
pruchanti. Rb.
pruhhenti. K. 63.
pruhenter. Gd.
pruchenter. Bl.

GABRÛHAN, gebrauchen.

Inf. des uuintemodes gebruchan. 8, 11. des ich eino scolta g chan (gebruchen. Wm. II.), 8, 5.
dar man gotes selbes kebru muoz. N. 136, 6.
(wir) kipruhan, *utimur.* Sg. 70.
(er) kapruche, *secundet (casus asp* H. 3.
p. a. saldon gebruochender, *compos* gebruchende si des erhaft liehtes. Bo. 5.
p. p. gebruchet uuerden ze zimbe 95, 13.
uuirt gebruochet ze *assumtione.*
kepruhhit uuesan, *fungi (sa tio).* K. 62.
pirum kipruhan, *fungimur (le nem).* Sg. 70.

Gehört auch hieher: kapruhhit. A. ki

chit. Ic. keprauhoter. K. 7., *redactus.* kiprauhte, *redacti.* Ib. Rd.?

EBANBRÛHAN.

ni eban bruchent *iudei samaritanis.* T. 87.

MISBRÛHAN, misbrauchen.

n. pl. p. a. misbruhanta, *abusi.* W.

FARBRÛHAN (verbrauchen).

uerbruchte, *supererogaverit.* Hd.

BRÛH, *m.*, nord. brûk, *usus, mos,* Brauch.

a. s. pruh, *usum (rerum).* Mcp.

PRUCHI (angs. bryce, *utilis*) uuesan, *prodesse.* Ic.

pruchaz leoht, *lucem prosperam.* H. 14.

PRUHANLIH, *utensilia.* Ra.

UNPRUHIC, *insuper.* R.

?UNGIBRUHI. Ra. unkipruchi. gl. K. ungapruhti, *callidus.* Pa. Hieher?

MISBRUCHIDA, *f.*

n. s. missebrucheda, *abusio.* N. 43, 23.

d. s. mesbruchidu, *usurpatione.* W.

?PRUCHILI, *delibatio (sancta).* Ep. P. 1. La. l. 1.; hieher?

BRUCCA, angels. bricg, brigge, nord. brû, bryggia, *f.*, Brücke, *pons.* Pr. v. t. m. D. II. 350. prugca. Sg. 242.

a. s. pruccun, *pontem.* VA. VIII. 728.

n. pl. prucge, *pontes.* Sg. 913.

OSINBRUGGA, Ochsenbrück. Tr. Hs. ULBRUCCA. INSPRUCCA (Inspruk). LIUBINBRUCCA. MORBRUCCA. DIETHRUCCA. GERMARESPRUCCA SARBRUCCA (Saarbrück). STALBRUCCA. SPECPRUCCA. STEININGABRUCCA. Ortsnamen.

STIERBRUCCA, *puppis.* Hs. (Tr. hat stierbure.) Cf. stierburt in BORT.

BRUCCÔN (nord. brua).

uber *alpheum fluvium* bruccota er, schlug er eine Brücke. Mcp.

BRUCCE? (zu brucca?), *clavaca.* Sal. 1. u. urca? *clavata.* Sal. 4.]

BUCOMAGUS, Ortsn. Ptol.

BUKEN (s. in P) gehört auch wohl hier zu B. Ist nord. braga, *imitari,* bragd. *vultus, gestus,* bregda, *mutare, movere,* zu vergleichen?

BROICH s. BRÔCH.

BROUCHan? ist *flectere* zu vergleichen? gehört es zu sanskr. bhuj (s. BUG) mit eingeschaltetem R? Cf. auch BRAH. Gehört hieher auch brouchen in (der here werchman danach einen leim nam also der tuot der uz wahse ein pilede machet, also prouchet er den leim. D. III. 44.).

GABROUCHAN.

(er) gebrouhta *(var.* gebroihta, gebrohta, gebrahta, gebrauhta*)* sich got ze erdon, *se dedit ad terras summa potestas.* Wm. 1, 12.

p. p. goltketenon in lantfride uuis gebroihta, *murenulas aureas.* Wm. 1, 11.

BRUOCH s. BRACH und BRÔCH.

BRUOGJAN s. BRÔGJAN.

BRUOCHAH s. BRÔCH.

BROGIL (cf. broga, bruoh u. angels. broel, *vivarium, hortus cervarum*) und BROIL. — *est ibi* broil *ubi possunt colligi de foeno carradae XX. Rp. lucos quos vulgus* brogilos *vocat. Rp.* Gehört hiezu *ad nostros* brolios *operari. Capit.* 820.? — Cf. *brolium. gl. man.*

PRUIL. HASINPROIL. RUOTBRECHTESBRUEL. Ortsn.

PRUGILÔN hieher? s. in P.

BRUKIL s. BRACH.

BREHAN, *lippus.*

d. pl. prehanem. Rb. brehenen. Bl., *lippis (oculis).*

BREHANBRAWER s. BRAWA.

BRECHENE. Ortsnamen.

BRECHIN s. BRACHO.

BRIGANA. Flufsnamen.

BRIGANTes, Volk in Britannien. TA. TH.

BREGANZ, prekanz, *pregentia*, Bregenz. Ortsnamen. *Vita S. Galli.* — brigan*tia lacus* (Bodenfee). *Am. marc.* brigan*tium*, Ort in *rhaetia. Ptol.*

BRAHT- s. **BAR, BRACH** und BRUTTI.

BRUHT s. **BRACH.**

INPRUHTI s. BRUTTI.

BROIHT s. BROUCHAN.

BRICTONes, Volksnamen. Cf. *brittones, britanni* und *Istio.*
BRUCTERI *iuxta* tencteros *olim occurrebant.* TG. 33.

BREHNI s. BRACHO.

BRUCHSAL, Ortsnamen.

BRAHSEMA s. BRAHSINA.

BRAHSINA, *f.* (Breffem, Fisch), *phoca.* F. 2.
brahsema, *phoca.* F.
prehsin, *praxina.* Ve. 1.
prachse, *phoca.* Wn. 460.
(bresseme, *salea,* Id.)

BRAT, zu sanskr. bhrij (bharj), *torrere?* aber weder der Auslaut stimmt, noch die Bedeutung in brat, *pulpa;* oder gehört dieses brat gar nicht hieher? Sollte T Suffix und **BRA** die einfache Wurzel seyn? oder **BLA?** brâto, Braten, mit brat, *pulpa,* zu vereinigen, scheint allerdings bedenklich; allein da die Zusammensetzungen mit brâto zum Theil auf beide V ter bezogen werden können, so ist die T nung derselben nicht thunlich. Auch bruo kann nur versuchsweise hier un tergebrach v den; vielleicht gehört es zu **BAR** oder βρύω? — Ist BLA, BRA die primäre V zel, so fügt sich hier auch brâdam, *fervor,* — Cf. auch BÂJAN (bawjan) u. BRIUW

BRÂTAN (angels. bredan, *fovere* u. *ass*
cf. auch nord. bræda, brâda, *liquefa*
picare, fchmoren, fchmelzen), braten.
pratit, *fovet (pennas in igne).* Ar.
bratenti (fisga). O. V. 13, 32.
GABRATAN.
(er) kipriat, *frixit.* Rb.
p. p. kapratan, *frixum.* Ib. Rd.
gibratan, *adustus.* Ka.
gebraten, *assum.* Tr.
gibratanemo (fisge). O. V. 14
sint cabratan, *fringentur.* Rb.
kipratan uuirdit, *frigetur.* Ib.
uuarun kipratan, *frigebantur.*
(so was daz eazen gesoten io
gebraten. D. III. 65.)

BRAT, das Fleifchige, *pulpa;* cf. nord. b
pinguedo; esca ferarum; liquefactio.
Oberdeutschland noch das Brät, *pu*
aber N. schreibt prat und nicht prât;
brato, nicht nur als *assatura* sondern
als *carnosum,* hat bisweilen das Läng
chen über A.)
a. prat, *pulpam.* Pr. v. t.
FLEISCBRAT. — fone fleisc pratis
drungini, *de pinguedine carnium*
80, 17.
(MUSBRAT, *thorus, musculus.* Eng. 9
BRATFLEISCH.
BRATWURST.
BRÂTO, *m.*
1) gleichbedeutend mit BRAT. — cf
altniederdeutsche brado; *sura.*
cartilagine, bradone. gl. Isid.
auch *Du Fresne.*
d. pl. praton, *renibus.* Wn. 86
fellis. D. II. 325.
braton, *lentibus.* Bib. 12.

pratun, *offellis*. Prud. 1.

2) *assatura*, Braten (angels. bræte, mittelhochd. bráte).

n. s. bráto, *assatura*. St.
práto, *copadium*. F. 1. 2. Sal. 2. 3. *assatura*. Ib. Rd. Rf. Bib. 1.

a. s. pratun, *assaturam*. Mc. Rb. Rib. 7. pratin. Bib. 5. 6.

LENTIBRATO, *ren*. Pr. e.
lentiprato, *ren*. Pr. v. t. Em. 31. *lumbulum*. C. *lien*. Al. 2.
lendibrato. Tr.
lendebrato, *ren*. F. 1. 2. *renunculus*. L.
leindebrato, *renunculus*. F.

n. pl. lentipratun. Rd. Bib. 1.
lentibratun. Rb. Em. 27. Wn. 863.
lentipraton. Ib., *renes*.
lentipratun, *lumbuli*. Em. 31.
lendibradon, *lumbi*. Pb. 2. *ilia*. Pb 2.

a. pl. lentipraton, *duos renes*. A.
lendibraton, *renunculos*. Zf.
lenbradun, *lumbulos*. Pb. 1.

RUGGIBRATUN, *palae, sunt dorsi leva dextraque eminentia membra*. Hs.
ruggebratun. Tr.

PRUSTBRATO, *pectusculum*. Bib. 1.
a. s. prustpratun, *pectusculum*. Rd.

KELBRÁTO, *dechallo*. Tr.

DEOHPRATUN (theo-. gl. K.), *suffragines*. Ra.

SLÖCBRÁTO, scöbeline, *indutilis*. Tr.

SLOUCBRÁTIG. — *porcus maturus et* sloucpratig. Urk. v. 1180.

SPIZPRATO, *assatura*. F. 2.
spizbráto. Tr. Bib. 2.
a. s. spizpratun, *assaturam*. Bib. 13.
spizpraten. Bib. 10. 11.

(Die *n. pr.* RICHBRAT, RADBRAD, FOLBRAT gehören wohl zu peraht.)

(PRATERE, *m., ardalio*. Wn. 460.)

BRUOTAN, brüten. [Hieher, wenn wärmen die frühere Bedeutung von BRAT (s. die Wurzel BRAT) ist, oder diese Wurzel zu BLA gehört; vielleicht hat auch BAR auf dieses Wort Anspruch. Cf. angels. brod, *proles*.]

Inf. pruatan, *refovere (adulatione)*. Ge. 3.
so er manige beginnet mit sinemo guote bruoten unde skirmen. N. 147, 5.

3. *p. s. praes. ind.* taz pruotet tiu erda in iro barme. Bo. 5. sunna skinet, pruotet unde brennet. Bo. 5. [si bruottet (diu eier). D. III. 37.] also unsih diu uuolla bruotet unde uuider froste skirmet. N. 147, 5.
briutit, *fovet*. Bib.

3. *p. pl. praes. ind.* anderiu fiur brennent, siu ne bruotent aber niht. Bo. 5. [si (die Jungen) bruotent sia (den alten Wiedehopf). D. III. 38.]

3. *p. s. praes. conj.* also fogal sine iungen bruote. N. 56, 2.
pruatte, *foveat*. Rd.
pruette. Ib.

3. *p. s. praet. ind.* pruotta. Mc. Sb. Bib. 1. 2.
pruota. Bib. 7.
prutte. Bib. 7., *fovit (perdix)*.
(er bruote sie mit manigen achusten. D. III. 37.)

3. *p. s. praet. conj.* brütti, *foveret*. Mart.

imp. s. bruote mih (also fogal sine iungen bruote)! N. 56, 2.

p. a. pruotonti, *fovens*. Em. 19.

KIPRUATIU, *fota*. Rb.

BRUTESAL, *fomentum*. Hs.

ARBRUOTAN.
(ich gebar chint unt irbruote diu. D. III. 36.)

MANDUBRATIus, *n. pr.* Jul. C.

BRATT [wohl kaum aus BRAHT mit sanskr. bhrâj, *splendere*, oder sphurj, *explodere*, spur, sphar, *dissilire, tremere*, zu vergleichen (cf. serichan) noch BRAT mit eingeschaltetem R auf bâdh, *vexare*, zu beziehen]. Cf. angels. brædan, *exerere, stira-*

gere, bredan, *plectere*; nord. bregda, *stringere*, bretta, *retorquere* (angels. brittan ist *conterere*, *friare*, auch *exhibere* und briota, *frangere*, *fricare*).

BRETTAN, *stringere*?

bratt er thaz suert (zuckte, zog aus der Scheide). O. IV. 17, 1.

GABRETTAN, hieher?

kapruttun, *contexuerunt*. Em. 19.

p. p. dei giprottanin, *texta*. Prud. 1.

ARBRETTAN.

(ih) arprittu, *evaginabo*. Ib. Rd.

(er) arbrat, *expergefactus est*. Bib. 1.

p. p. irprottaner, *expergefactus*. Mc. Mŋ. Sb. Bib. 1. 2.

uuinte irprottan (uuirdit), *vento rapitur*. D. irprottan uuirdit, uuerdent, *expergiscetur*, *expergiscentur*. Mŋ. Sb. Bib. 2.

HINAIRBROTTINI, *f.*, *extasis*. N. 93, 16.

d. s. hinainbrutteni muotis, *excessu mentis*. N. 41, 10.

ANTBRETTAN. — Gehört intprettanti. Pa. inprehttandi. gl. K. inpreitanti. Ra., *elucubratus*, hieher?

p. p. inprottanono. Em. 3.

intprottono. Can. 9.

intprottanon. Can. 10. 12., *distractarum (rerum*, ehto).

ZABRETTAN.

p. p. ziprottana, *districti*. VA. VI, 617.

BROT?

TAGAPROT (?), *crepusculum*. Em. 19.

BRUTTAN, hieher? cf. angels. brodettan, *tremere*.

(du) bruttes, *terrebis*. VG. I. 156.

bruttist, *obstupefacies*. Nh. II.

brutest. Nh.

(er) brutet, *movebit (rabies maris)*. Bo. 5.

die daz ne brutet. N. 118, 21.

(sie) prutten, *terreant*. Rb. diu gescoz ne brutten dih. N. 54, 23.

(er) brutta: *fortes*, die ahtunga ne brutta. N. 30, 11.

imp. s. prute sie mit dinen zeichenen. N. 143. 6.

ni brutti thih muates. O. I. 5, 17.

p. a. pruttenter, *exterrens*. VA. X. 210.

GABRUTTAN.

(sie) kapruttant, *incutiunt*. Em. 11.

(er) giprutta, *tremefecit*. Prud. 1.

kiprutta, *stupravit*. Ja.

p. p. giprutter, *adtonitus*. VG. II. 508.

kibruttiu, *perterrita*. Bl.

giprutta, *attoniti*. VG. III. 545.

ARBRUTTAN.

(er) erbriuttet, *territat*. D. II. 342.

(er) irbrutta sie, *conturbavit eos*. N. 17, 15.

p. p. aba in irbrutter. N. 9, 20.

irprutter, *experrectus*. Bib. 7.

arpruttero, *attonita*. Mart.

erbrutte, *prostratos terrore*. Bo. 5.

erprutlit uuerdent, *expergiscentur*. Bib. 7.

UNARPRUTTIU, *inperterrita*. Gh. 1. 2. 3

BRUTTI, *f.*; *terror*.

a. s. duo in dia bruti, den sie eisco tin ze tode, daz sie den gesehen irstandenen ze libe. N. 5[illegible] 11. (*Vedius*) tuot dien selo bruti. Mcp.

n. pl. brutti, *terrores*. N. 87, 18.

prutina, *terrores*. N. 34, 16. 87, 1

d. pl. pruttinon, *terroribus*. N. 78, 7.

PRUTELIH, *terribilis*. N. 110, 9. prutlich. N. 75, 13. 95, 4.

n. s. m. prutelicher. Nm. II.

d. s. m. n. prutelichemo, *terribili*. 75, 13.

d. s. f. mit prutelichero seltsa *ostentaria novitate*. Mcp.

d. pl. mit prutelichen chla chen, *terrentibus bombis*. M

PRUTELICHO, Adverb. N. 28, 3.

BRUTTISC.

d. pl. mit pruttisken anasiunen, *ore* (dreuuente). Bo. 5.

a. pl. die pruttisken uualtesara, *vos tyrannos*. Bo. 5.

UNTPRUT (*al.* untarpruht); hieher *si dominum arboris vel vasculi non pellaverit et sine illius conscientia ejedomino restituerit, et ille, cujus vasc*

fuerat, eum compellaverit, ut ex suo opere vel arbore res tulisset, et ad restituendum compellaverit, quod untprut (aütprut? untarprut?) *vocant. l. baj.* 21. — Cf. unprutti.

PRUTTIL (hieher?), *labarum*, gundfano. D. II. 350.

BRET (cf. BRETTAN, auch BRIT), *n.*, Brett [esthnisch laud (a); L statt R, und mit dem im Esthnischen gewöhnlichen Abwurf des ersten von 2 anlautenden Consonanten], *asser, tabula*. A.

pret. F.

d. s. prete. M. 29. Gc. 1. 6.

brete. Bo. 5.

a. s. bret. Bo. 5.

n. u. a. pl. pretir. C. VA. II. 464.

bretir. Tr.

pritir. Bib. 9.

preter. Wn. 460.

brettan, *trabes*. Em. 31.

g. pl. preto, *tabularum*. gl. K.

MOLTPRET, *dentalia, lignum in quod vomer inducitur*. VG. I. 172.

PETTIPRET, *sponda*. Em. 31.

bettibret. Ka.

bettipret. Sg. 299.

betibret. Sg. 292.

bettebret. Wn. 460.

betepret. Em. 28.

WERCHBRET. — *considerantes periculum, quod villae halensi fluvius salza inundatione sua singulis annis minabatur, — concessimus, ut in fonte salis, retractis paululum hinc inde inferioribus asseribus, in angulo, qui — vocatur, locus fieret, ad ponendum novum asserem, quem hallenses vocant* werchpret. *Mon. boica. III.* 546. Urk. v. 1170.

HERKENBRET steht in Bib. 12. (in *prolog. in lib. reg.*) ohne lat. Wort, mit anderer Tinte, mit derselben, mit der, 2 Glossen vorher, *lebes* geschrieben steht.

ABELBRET, *pirgus*. Tr.

ABRET, *n.*

d. s. gibret. Sal. 1. 4.

kibret. Sal. 4.

capret. Tg. 1.

kapret. R.

gipret. VP.

kebret. Prud. 1., *trabs, tignum, trasturus*.

d. s. gepretta, *trabi*. Sg. 913.

a. s. kapret. Rb.

kepret. K. 2.

GIPRETTA, *trabes*. VA. VI. 181.

GEBRETTO, *trabs*. F.

GIBRETLIHI.

gipretlihemo, *trabali*. VA. XII. 294.

BRETA, BRETI s. BREIT.

BRETTan s. BRATT.

BRIT? Wurzel zu BRIT, BREIT, BRET? oder ist I aus A entstanden?

BRIT. — after *tonis* keskidote unde gelangte nah tero geskefte britero, *distinctae ad tonum ac deductae paginae*. Mcp.

BRITAL. — uuanta in *musica octo modi* gemalet uuerdent also leitera, bediu sint tiu feld kescaffeniu also *paginae* unde briteliu, diu under zuisken dien underslahten sint tero *tonorum* unde dero *semitonorum*. Mcp. Cf. Brittl, Brettlein, über welches die Netze gestrickt werden. S. Schmellers Wörterbuch.

FORABRITUNGA, *f.* (hieher? cf. auch angels. brâde, bred, *figmentum, fucus, fraus*).

d. s. forabritungu, *sub obtentu*. Can. 4.

forabritunga, *praetextu (divini cultus)*. Can. 4.

ZU-BRITun (?), *coactis*. D. II. 337.

BRITA, PRITTA, Ortsnamen (Britten bei Winterthur). Cf. BRITTANNI und PRETTO, PREZZO.

BRITHAIM, Ortsname.

PRIDKERO, Mannsname. Hieher?

BROT s. BRATT und BRART.

BROD (noch in Oberdeutschland Brod, mit kurzem O; angels. brodh, mittellat. *brodium*. Cf. BRIUWAN), *n.*, Brůhe, *jus*.
prod, *jus*. My. Bib. 1. VP.
prot. Bib. 4. 5. 6. 7.
proth. Bib. 8. 9. 18.
prod unreinaz, *jus profanum*. Mŋ. Bib. 1. 2. 5. prot unreinez. Bib. 13.
FISCBRÔT, *liquor piscium salsus*. Tr. Hs.

BRÔT, *n.* (angs. bread, breod, altn. braud; cf. BRIUWAN und BRATAN), Brot, *panis*.
Bedeutung und Gebrauch:
prot, *panis*. Ib. R. Rd. kisotan prot, *lagana*. Ib. derbiz prot, *subcinericius*. R. erhaben brot, *panis fermentatus*. Tr. dinchelin brot, *siligineus panis*. Tr. kiprochotaz prot, *colliridas*. Ib. ungipachaniu proth, *crudi panes*. M. 28. heilagiu prot, *panes propositionis*. Ib. leiclihiu proth, *laicos panes*. Bib. 1. protes, *Cereris*. VA. VIII. 181. prot, *tortam*. Rd.
Form und Flexion:
n. s. prot. Ib. R. Rd.
brot. O. II. 4, 42. III. 6, 42. T. 82. F. Hd. N. 101, 4. 103, 15. 104, 16. Tr.
proth. Bib. 13.
g. s. protes. K. 39. Rb. VA. VIII. 181. Bib. 6.
brotes. O. II. 22, 30. III. 6, 24. 7, 50. T. 40, 6. 229, 3. 97. N. 131, 15. 147, 6. No. Wo. 2.
brotis. Ct. 83. N. 36, 25. 104, 16. No. II.
d. s. brote. O. II. 4, 40. 44. 47. T. 15, 3. 82. 89. N. 79, 7. 104, 40.
a. s. prot. Ic. Ct. 83. Ib. Rb. H. 2. Rd.
prooth. Ct. 189.
broot. Wo. 2.
brot. O. II. 4, 33. III. 6, 17. 7, 77. T. 34, 6. 44, 6. 156, 5. N. 33, 1. 77, 20. 126, 2. Bo. 5.
n. u. a. pl. brot. O. III. 6, 28. 7, 23. 86. T. 40, 1. 68, 3. 80. 89. N. 41, 4.
prot. Ib. Rd. Sb. Gd. 3.
proth. M. 28. Gd. 2.
broth. Me.
g. pl. broto. O. III. 6, 54. T. 89.
d. pl. broton. T. 80. 82.
UNDERENBROT, *merenda*. St.
LIUTPROTH, *laicos panes*. Me. Bib. 1.
BIABROT (angels. beobread, Bienenbrot, telhochd. biebrot), *favus* ist wohl, obgle es nur im altniederdeutschen Tz (als bibr vorkommt, dem Ahd. zu vindizieren.
PETINBROT, *evangelium* (predigon). N. 29,
UUIZZOTHPROOT, *azymis*. Pa. uuizhodpr gl. K.
HIMELBROT, *a. s.* N. 77, 24.
BRÔTELÔS.
BRÔTRINCH.
BRÔTBECH-.
BRÔTWURZ.
BRÔTCHUNNI.
BRÔSWAM.

BRÔDI, bei O. BRUZI, welches als eine and Form von brodi mit diesem zu einem Stam gehört. Hängt nord. briota, *frangere*, hie zusammen?
1) BRÔDI. — prôdi, *imperfectum*. M. 30.
1. 3. Ps. 2. festino mih dar, dar nu ze brode uuas. N. 50, 12.
n. s. m. broder, *fragilis*. Wn. 460.
n. s. f. (oder *n. pl. n.?*) prodiu, ten Gc. 3.
g. s. m. n. prodes, *infirmae (carnis)*. G
d. s. m. n. (minem brodem libe. M
d. s. f. (uz proder erde. D. III. 46.
n. a. pl. m. f. produn, *leves*. VG. I. 9 *putres (fungos)*. VG. I. 39
n. a. pl. n. broeden, *saucia*. D. II. 3
g. pl. dero broedon, *tenerum*. D. II.
Superl. des prodesten (dinges), *gilissimi*. Bo. 5.
PRÔDI, *f.*, *pusillitas*. Da.
brodi. Bo. 5.
g. s. brodi, Hinfälligkeit, *carnis*. 77, 39.
brode. Wm. 3, 10.
d. s. prodi, *infirmitate*. Gc. 3.

a. s. prodii, *fragilitatem.* K. 64, prodi, *carnem.* Mp. Bib. 1. 2. 5. 7. brodi. Otl. (brode. D. III. 24.)

2) BRUZI, *f.*, *fragilitas*; cf. nord. briota, *frangere.*

d. s. in thes lichamen bruzzi. O. V. 12, 24.

a. s. sie uuurfun nidar ana uuank iro selono gifank thes lichamen bruzi. O. IV. 5, 44.

BRUZIG.

thaz hera in uuorolt io gisan fon themo bruzigen man. O. II. 12, 33.

BRUT—, BRUTT— s. BRATT.

BRÛT, *f.*, Braut, (goth. bruth, angels. brîd, bryd, nord. brûda), *nupta, sponsa.* (kotes prût, *ecclesia.* N. 5, 2.)

n. s. b(p)rût, *sponsa.* N. 18, 6. 44, 13. Mcp.

prut, *nupta.* D. II. 349. proatun (proaton. gl. K.), *bruta, nurus.* Ra.

g. s. brute. N. 34, 19. 91, 11. Mcp.

prute, *pactae.* D. II. 350.

d. s. bruti. Frg. 27. O. II. 8, 4. 9, 8. T. 148.

brute. Mcp.

briute N. 9, 15. 18, 6. 101, 1.

bruote. Mcp.

a. s. brut. T. 21, 6. O. II. 13, 9. Mcp. N. 18, 6. 19, 5. 103, 19.

prut. Hild. D. II. 349.

prud. N. 8, 4.

d. pl. bruten. Mcp.

BRÛTBETTI.

BRÛTBITIL.

BRÛTIBOTO.

BRÛTIGEBA.

BRÛTCHAMARA.

BRÛTICHEMINATA.

BRÛTICHIND.

BRÛTIGOMO.

BRÛTHÛS.

BRÛTILOB.

BRÛTLOUFTI.

BRÛTSAMINA.

BRÛTSAMANUNGA.

BRÛTISANG.

BRÛTISTUOL.

BRÛTSUN.

BRÛTLÎH.

prûutlîho keba, *sponsalia.* Rb.

brutliche tretenoda, *hymeneia tripudia.* Mcp.

UUINTESPRUT (hieher?), *turbo.* Ib. R. Re.

uuintesbrut, *vertigo.* Mart. 2.

uuindisprût, *turbo.* F.

uuintesprnth, *turbo.* Sg. 299.

uuintsprucht, *turbo.* Wn. 460.

g. s. uuintesbruti, *turbinis.* O. V. 19, 27.

d. s. uuintspruta. Bib. 6.

windisbrut. Bib. 4., *turbine.* (Aehnliche Zusammensetzung in dem später vorkommenden Eisenbraut, Magnet.)

BRÛTINNA, *f.*

d. s. prutinnu, *sponsae.* Gc. 4.

BRUTA, *nurus.* R. Sal. 1. 4. cod. par. 1613.

BRÛTEN.

mit dero *(stola)* sie *cum sponso* pruten sulen. N. de ps. gc.

BRÛTTI? bruhti?

UNPRÛTTI. Em. 3. Can. 9. 12. utprutti. W. inpruhti. Can. 8. huntprutten (die letzten 5 Buchstaben sind undeutlich). Can. 3. hantprahti. Can. 1., *contractu (rescisso).*

BREIT (cf. sanskr. prithu, *latus*, gr. πλατύς; also nicht zu BRIT wenn dieses nicht aus BRAT entstanden ist), goth. braid, angels. brâd, nord. breid, *brtit, amplus, latus.* (ein here groz unde breit. Mos.) prait, *elate.* Pa. preit, *amplum.* Pa. (breit hant, *plana manus.* Wn. 460.) daz preita uuasal allaz uarprinnit. Em. 33. kelustig herza ist preit. N. 118, 32. breit ist phorta. T. 40, 9. mines fater hus ist breit. O. IV. 15, 5. siu (gimeitheit) uuas alles zi breit. O. IV. 6, 36. preit. Ra. preid. gl. K., *opimus, opima.* (roten vauen breiten. Mos.) der *acervus tritici* nidana breit ist. Wm. 7, 2. sluogun inan preitem bantum. Frg. 31. preiteer, *elatus (homo).* K. 31. breita strâza. Org.

praita, *pandas (carinas)*. VG. II. 445. diu breiten feld tes lichtes, *immensos*. Mcp.
n. s. m. preiteer. K. 37.
breito. N. 36, 7.
n. s. f. preta [hieher? (cf. angs. brad-hand, *palma, vola*) subst. genommen, so wie das gleichbedeutende flazza? also prêta und nicht prêta. (wie Grimm ansetzt, einen Zusammenhang mit prettan vermuthend)?], *palma*. C. Sg. 913.
n. s. n. daz preita. Em. 33.
g. s. f. preitero. N. 65, 15. Anmerk.
a. s. m. breiten. N. 1, 1. 17, 43. 24, 4. Mos.
a. s. f. breita. Org.
a. s. n. breita. O. II. 2, 18.
n. pl. m. breida. Pb. 1.
d. pl. preiten. Frg. 31.
preiten. VG. II. 194.
a. pl. m. praita. VG. II. 445.
preiti. VG. I. 492.
a. pl. n. breiten. Mcp.
Ortsnamen: BRAITENSNOH (Wald). BREITUNAWI. BREITINBAH. BREITINBRUNN. BREITINSTEIN.
EBENBREIT, gleichbreit. Mcp.
BREIDLICHO, *largiter*. Pb. 2.
BREITI, *f.*, Breite.
n. s. preiti, *amplitudo*. R. *latitudo*, N. 103, 3.
g. s. preitii, *elationis (spiritus)*. K. 38.
breiti, *latitudinis* (gloubo). N. 17, 25.
d. s. in breiti, in der Breite. Mcp.
in preti (in prette. Bib. 5.) meres, *in corde maris*. Bib. 1. 2.
a. s. breiti. Mcp. Bo. 5. Org.
UUEGEBREITA, *centinodia*. Tr.
uuegebreida, *plantago*. Pfl. 6.
UUINTPREITUN (= preidun. gl. K.), *ventilabrum*. Rs.
BREITHERZ.
BREITIDA, *f.*
d. s. preitida, *elationem*. K. 4.
BREITING.
preitinga *vel* fladun. Mp. Mo. Bib. 1. 2. 7. Sb.
praitinga. Bib. 6.
preitingi. Bib. 4.
preitinge. Bib. 5.
breitinga. Bib. 10.
breitinge. Bib. 10. 13., *placentas, lapa*
BRETON, hieher? — nu scal mih sua chind suertu hauwan breton (hieher fm?) mit sinu billiu. Hild.
BREITJAN, angels. brædan, nord. breida.
Inf. preiten guollichi. Bo. 5. nam
Bo. 5.
preitan, *seminare*. M. 29. *amplare*.
gl. K.
preittan. Sb. *seminare*. K. prait
Pa., *amplare*.
ze breitenne fuuren namen. B
(er) preitit, *spargit*. Gc. 1. 6. Sb. M.
redolet (stilus graecam eloquentia
Mf. Bib. 1. 2. 5. *expandit*. Gc. 3
breitit sih thiu redina. O. II. 9
ecclesia breitet sih uberal. N. 101.
pratet. Pa.
prêtet. gl. K., *exstat*.
(sie) preitent, *dilatant*. Rg. 1. *dissemi*
bunt. M. 31.
preittent. Sb. Lc. 1. 3, *disseminab*
breitent iro ruomgiscrib. T.
breitent, *dilatant*. D. II. 285.
preitint, *disseminabunt*. Lc. 2.
(er) preite. Mz.
preitte. Sb. Bib. 1. 2., *portet*.
preita, *expandat*. Gc. 5.
breite sih din guollichi uber
erda. N. 107, 5.
(wir) preitimes. M. 29.
preittimes. Sb.
preittemes. Gc. 1. 6, *infundamu*
(sie) preiten sih ferro, *late tenda*
(riche). Bo. 5.
(er) breitta sina uuat. O. IV. 4, 7.
uuat ingegini. O. IV. 5, 41.
(sie) breittun (iro lachan). O. IV. 4,
(sie) breittin (iro namon). O. I. 1, 2
imp. s. breiti! (thinaz richi in thaz h
himilrichi). O. IV. 4, 50.
p. a. praitenti. Pa.
preitenti, *eminens*. Ra. *vastum*. P
preitendi. gl. K., *eminens*.
pretenti. Pa., *amplitudo*.

cuua preitanti (preitendi. gl. K.), *legislator.* Ra.

preitanta. M. 29. Gc. 6. preittanta. Gc., *seminantes.*

hirlicho sih preitendo erspên si, *omni nisu magnaque vi evomebat.* Mcp.

p. p. preitit uuard, *disseminabatur (verbum).* Mz.

tiu *(superficies)* also breitit sint so dich daz *corpus* uuas. Org.

GABREITJAN.

Inf. za gapreittanne. Gh. 1. 2.

za gapraittanne. Gh. 3., *ad propagandum.*

zi kipreittenne. Ic.

ze gebreitenne. Bo. 5.

(er) capraitit. Pa.

kipreitit. Ra. gl. K., *defamat.*

sih gabreitit, *se dilatat.* Frg: 43.

kebreitet *fidem.* N. 47, 3. kebreitet sih. N. 1, 1.

sie) gipreitant, *iaciunt (claros radios).* Prud. 1.

(er) kibreitte, *tendat.* D. II. 352.

sih kebreite christenheit. N. 64, 11. sih kebreite liument. Bo. 5.

(du) kapreittos, *dilatasti.* R.

gibreitost. N. 118, 22.

gebreittost. N. 4, 2.

kebreitost. N. II.

(er) gibreitta. O. I. 3, 8. Ol. 55.

gipreitta, *influebat.* Gd.

gipreita, *expenderat (mentem ad–).* Gc. 3.

(sie) kibreiton, kipreitton, *infuderunt.* Zf.

(ih) gibreitti uuarlichu thing in thesan uuoroltring. O. IV. 21, 32.

imp. s. kebreite! (diu suert), *effunde.* N. 34, 3.

p. a. kipreitanti. Ra.

gibreitende, *dilatans.* N. 47, 3.

p. p. kipreitet, *patulus.* gl. K.

kipreitit, *passim.* Ra. gl. K.

gipreitit, *aspersa.* Gh. 3.

gibreitter, *dilatatus.* Nd.

gibreitir. Nd. II.

gipreitaz, *fusum.* M. 30. Sb.

gapreittaz. Gh. 1. 2. 4.

gipreittaz. Gh. 3. 4.

kipreitu, *dilatata (ecclesia).* Gc. 4.

daz ist diu gebreita freuui allero dero uuerlte. N. 47, 3.

gipreittemo, *laxato.* Gd.

kepreittemu herzin, *dilatato.* Kp.

rotamen kepreitemo, *rubore suffuso.* Em. 21.

gibreitu, *promulgata.* Sg. 183.

gipreita, *fusi.* Gc. 3.

noh funder gebreittiu, *pagina.* Mcp.

fora kipreitter, *praelatus (ecteris).* K. 65, Rb.

ist kebreitet, *diffusa est* (gnada, *ecclesia*). N. 44, 3. 60, 3. diu namo ist witeno gebreitet (gebreitot. Wm. IX.). Wm. 1, 3.

gipreit uuirdit. Mb. M. 29.

gipreitit uuirdit. Sb. Ep. can. 1. 3. 4. Gc. 1. 6., *seminatur, funditur.* gipreitit uuirdit, *ostenditur.* Gc. 3. uuard gipreitit, *disseminabatur.* Sb. Bib. 1. 2. *effusa est.* Bib. 1. 2. uuard gibreitet *(iustitia* uber al). N. 35, 7. gipreitit uuerde, *propagetur.* Gc. 1. 6.

ZABREITJAN.

(sie) sib zebreitent diu *cacumina foliorum nardi* in aher. Wm. 4, 14.

p. p. uuito zipraitit. Pa. uuito zipretit. gl. K., *translatio (seu Babilonia).*

WITBREITJAN.

uuitpreiti! *sparge! (gloriam per populos).* Mart.

GAWITBREITJAN.

kiwitpreittan, *vulgarent.* Zf.

GEUUITPREITON sinen namen. Bo. 5.

GABREITI.

gebreite, *area.* Hd.

capraite, *grumulus, ager.* Pa.

kipreitta. Ra.

kiprete. gl. K.

FORAGABREITI.

dero forakipreitti, *praelationis.* Rb.

BRIUT s. **BRÛT.**

BRUOT- s. **BRAT** und **BRÛT.**

BRITTIL, *m.* (angels. bridel, mittelnied. breidel, franz. *bride;* zu BRIT? BRATT?), *frenum.*

n. s. prittil. Ra. Rb. Wn. 3355. Pa. priddil. gl. K.
britel. Tr. Wn. 160., *frenum.*

d. s. prittile, *freno.* Gc. 1. 6.
brîdele; *habenis.* Mcp. Bo. 5.

a. s. prittil, *frenum.* N. 31, 9.

n. u. a. pl. prittila. VG. I. 514. Ja.
brittila, *falleras.* Sg. 292.

d. pl. brittilon, pruttilin, *habenis.* D. II. 340.

CHAMBRITTIL. Bib. 6. 11.
chambritil. Bib. 10.
chambrittl. Bib. 4.
chambritel. Bib. 13. Wn. 160.
kanbritel. Tr.
canbritil, chanapritil. D. II. 340., *chamus.*
a. s. chambrittil, *chamum.* N. 31, 9.

GIBRITTOLON (angels. bridlian), *frenare.* N. 40, 4.

UNGIPRITTILOTER, *effrenatus.* D. VP. ungebrittelet. Hd.

INTBRITTILOT.
d. s. m. n. inprittilotemo, *effreni.* D. II. 339.

BRADAM (Fraßem), *m.*, angs. brædhe, *odor, spiritus.* Zu einer Wurzel **BRA** gehörig, von der auch **BRAT** (mit T) abgeleitet ist? pradam, *flatus.* Prud. 1. *fervor.* Prud. 1.

BRADEMON, *vaporare.*
brademo, *vaporo.* Hs.

BRITANNI (angels. breotene, bretene, *britannia*), Britten, Volksnamen. TA. brittones. Volksnamen; cf. brictones.

BRITDANDARI (Volksnamen), *britones.* Tr. britdanare. Hs.

BRODENTIA, Ort in *germ.* Ptol.

BRÔDAR, *m.* (zu BAR? aber schon aus dem sanskr. bhrâtr, altpr. brati, lit. brolis; cf. φρατρα, *curia*, als Brüderschaft), gothl. brothar, angels. brôdhor, brædher, nord. brôdir, Bruder, *frater.*

n. s. pruoder. Em. 21.
bruoder. Mat. T. 16, 3. 44, 14. 59, 4. N. 34, 14.
bruother. Hr.
bruadar. O. II. 7, 24. III. 6, 26.
bruader. O. II. 7, 34. III. 24, 21.
proder. Sg. 913.

g. s. bruoder. T. 39, 6. 7. Mcp. Bo. 5. N. 46, 5, 87, 1.
pruader. K. 2.

d. s. bruoder. T. 26, 2. 39, 6. 13, 1. Mcp. N. 19, 2. 77, 68. 136, 7.
bruodher. Schw.
bruader. Oh. 34. 81.

a. s. pruodar. Prud. 1.
pruader. Rb.
bruoder. T. 16, 4. 19, 1. 44, 14. N. 5, 6. Mcp. Bo. 5.
bruodher. Schw.
bruader. O. II. 7, 41. III. 23, 15. 24,

v. s. bruoder. Wm. 8, 1.
bruader. O. II. 7, 29.

n. pl. bruoder. T. 59, 1. 2. 3. Mat.
pruadra. K. 8.
bruodera. N. 118, 1. 132, 2. Mcp. Wm. 2
brûdere. Tr.

g. pl. pruadro. K. 2.
pruadero. K. 3.
bruodero. N. 30, 11. 33, 20. Mcp.

d. pl. pruadrum. K. 31.
pruadarum. K. 56.
pruadrun. K. 9.
bruoderon. T. 223, 3. 152.
bruodoron. T. 221, 7.
bruadoron. O. IV. 13. 20. V. 7, 59. 20
bruoderen. N. 21, 23. 104, 17. 118,

a. pl. pruadar. K. 7.
bruoder. Wm. 5, 11. T. 5, 1. 19, 1.
bruader. O. IV. 6, 32.
bruodera. N. 87, 1. 121, 8.
bruodra. N. 15, 4. Otl.

v.pl. pruadra. Kp.
bruodera. N. 58, 13. 63, 10. 87, 1.
brudera. Sch. 75. N. 73, 19.

ERCHANPRODER, *germano.* Em. 19.

BUCHBRÛDER, *m., uterinus.* Hs. buchbrôder. Tr.

[CHEBESBRÔDAR, *m.* — mit dem chebes pruoder er (Isaak) spilite. D. III. 66.]

SPUNIPRUADIR, *m., collâctaneus.* Sg. 299.
spunnipruoder. Wn. 963.
spunnipruider. Sal. 2.
spunnipruder. Sal. 3.
spunnibrodir. F.
spunnebruder. Wn. 460.

STIEFBRUDER, *m., privignus.* Wn. 460.
stiefbroder, *novercarius.* Tr.

BRÔDERSUN.

BRÔDARLÎH.
n. s. f. pruodarlihiu. Sb.
pruodarlihhiu. MŞ.
pruderliche. Bib. 5., *germana (et antiqua translatio).*
d. s. f. pruoderlihhera ursuahhida, *fraterno examine.* K. 4.

PRUDERLICHO, Adverb. N. de ps. gr.

BRUADERSCAF *(fraternitas).* O. V. 23, 119. 25, 22. Oh. 130.
a. s. bruaderscaf. O. II. 16, 12.
bruderscaft. Otl.

GIBRÔDIR.
alle birut ir gibruoder. T. 141.
d. s. kepruader, *fratri.* K. 47.

HORNGIBRUADER, *leprosus.* O. III. 14, 64.
g. s. horngibruoder, *leprosi.* T. 137.
a. pl. horngibruader. O. II. 24, 9. III. 1, 15. 9, 6. 14, 63. IV. 26, 15. V. 16, 37. (Cf. hornbruider und schottenbruoder bei Reinmar von Zweter.)

BROTER, *n. pr.* bieher?

BRUTESAL s. BRUOTAN in BRAT.

BRATUSPANTIum. Ortsn. Jul. C.

BRIEF, *m.*, nord. brêf (Brief, *breve, epistola*).
n. s. brief, *dica.* Wn. 460. *pistacium.* L. Can. 10.
prief, *libellus.* M. 24. Can. 10. 11.

d. s. prieue, *pittacio.* M. 24. Can. 7. 11.
brieui, *in brevi.* Ep. P. 3. 4.
a. s. prief, *paginolam.* M. 25. Can. 10. 11. 13.
briaf (thaz sie erdrichi zaltin ouh uuiht es io nirdualtin, in briaf iz al ginamin int imo es zala izgabin). O. I. 11, 6.
n. pl. prieui, *paginae.* M. 24. Can. 11.
prieue. Sb. Can. 10.
g. pl. brieuo. Bo. 5.
d. pl. prieuen. Bo. 5.
a. pl. prieui, *libros (rex misit).* MΦ. Bib. 1. 2. 6. urloupliha prieui, *dimissorias.* M. 27. Can. 10. 11.
brieue, *documenta.* Bo. 5.
in briaf ginamin *(inbreviarent).* O. I. 11, 6.

BRIEFBÔH.

LUGIBRIEF, *m.*
d. pl. lugibrieuen. Bo. 5.

BRIEUILI, *n.* Tr.
prieueli. Le. 5. Bib. 10.
briuelin. Bib 13.
brieuelvi. Bib. 11., *philacteria.*

BRIEFLÎH.
d. s. m. n. prieflîchemo, *literario.* Sb. Can. 10. 11.

PRIEUAN, *dimumerare.* Prud. 1.
prieuen, *subnotare.* Mcp.; cf. WERHBRIEFO.
p. a. brieuenti *(inscribentes).* O. I. 11, 18.

GABRIEFAN.
(sie) gebriefent *(Parcae).* Mcp.
(er) giprieftа, *adtitulabat.* Ec.
p. p. kebriefte gota, *designati coelites.* Mcp.
sindun chibrevido, *abbreviatae sunt* (sibunzo uuehhono). Is. 5, 5.
ze dien (scalden) der inzihtigo gebrieuet si. Bo. 5.
thaz uuir sin al giliche gibriafte in himilriche. O. I. 11, 56.
in vrono gebrieuet uuard, *proscriptus.* Bo. 5.
gebrieuit (giprieuit. Le. 1. 3.) uuurti, *describeretur.* T. 5, 11.

FARBRIEFAN.
farbreuuit si, *proscribatur.* W.

MISSIBRIEFAN.

man sie missebriefte, mit Unrecht vor Gericht ladete. Bo. 5.

WERHBRIEFO?

so die iro uuerch prieuin tatin, *quasi scribae eorum.* N. 93, 1. (oder prieuin Verb?)

BRIEFARI, *m.*

n. s. brieuare, *cartularius.* Tr.

d. s. prieuare, *notario.* Mr. Bib. 2. priuare. Bib. 5.

d. pl. prieuarun, *librariis.* Mx. Sb. Bib. 1. 2. priuarin. Bib. 5. 7.

a. pl. briuare, *notarios.* Bib. 5.

BRIEFARA, *f.*

a. s. prieuarun *scribam* (eina dero *parcarum*). Mcp.

n. pl. dine brievara, *parcarum chorus.* Mcp. priefarun *(iovis, parcae).* Mcp.

g. pl. brieuaron, *parcarum.* Mcp.

PRIEUIDA, *tabularia.* Prud. 1.

prieuidin, *titulis.* Bib. 6.

GIPRIEUIDA. *indictio.* Mc. Sb. Bib. 6. *iussio.* Bib. 1. 2. *descriptio.* Gh. 1. 3.

d. s. gebriefedo, *descriptione.* Mcp. gepriefuedo, *censu.* Mc. gipriuido. Sb. giprieuida. Bib. 6. (dem gebriuede. Bib. 4.)

a. s. gipriuida, *descriptionem.* Bib. 1. giprievida. Bib. 2.

UNTERPRIEUIDA. Bib. 8.

undirbrievida. Bib. 11.

underbrieuida. Bib. 13.

underbreuida. Bib. 10., *numeratio.*

BROIL s. BROGIL.

BRUEL, Ortsn.; cf. BROGIL.

BRAM.

BREMAN, angels. breman, *fremere, rugire.*

Inf. des louuuen premen, *fremitus leonis.* N. 57, 7.

(ih) bram, *rugiebam.* R.

p. a. preminte, *frementes.* N. 56, 5.

BREMO, *m.*, Bremse (alts. bremmia, esthn. parm); im Angels. heifst die Bremse briosa. Sg. 242. Em. 32. F. 1. 2. Sal. 2. 4. Tr. 232. premo. Sg. 299. 913. VG. III. breme. F. *bastaban, tabanus, tauan, asi oestrus.*

PRIMISSA, *ascila.* Wess.

BRÂMA, *f.* und BRÂMO, *m.*, Brame (i in Brombeere).

prama, *vepres.* Em. 31.

praamma, *vepres.* R.

brama, *vepres.* F. L. *bannus.* F. *rumex* Pr. e. *rubus.* Bib. 9. 12.

prammo, *vepres.* Ib. Rd.

prammmia, *vepres.* Ra.

pramium, *vepres.* gl. K.

a. s. prama, *rubum.* Ic.

n. pl. pramun. Ja. D. Em. 31.
bramun. O. II. 9, 84.
brammon. Bl.
bramin. Tr.
bramen. Hd.
auch prammia. Ra. pramium. gl. K.
pres hieher? oder ist es *n, s.*?

g. pl. bramen. Hd.

d. pl. bramon. O. II. 9, 60.
(prâmen. D. III. 67.)

a. pl. pramun, *rubos.* VG. III. 315.
pramman, *tribulos.* Rf.

PRAMO, *n. pr.* Hieher?

ERDBRAMA, *frassofolia* (Erdbeere). W.

BRENBRAMA, *batus.* F. 2.

BRÂMLOUB.

BRÂMBERI.

PRAMOLF, *n. pr.* — Ortsn.: PRAMA. PR PAH. PRAMENHOUA. PRAMENOWA. P MOLVESHOUA; auch prameguuavia hie

BRÂMAL, angels. bremel, brembel, *ve rubus.*

BRAMALBUSC s. BUSC.

BRAMILI. Sal. 2. 4. bramile. Sal. 1. *vepre*

PRAMAHI, *vepres.* VG. I. 269. R.

BREM- s. BRAM.

BREMA, Bremen. prema, *metropolis s niae.* Tr. breme. Hs.

BREMME, auch Breimta (Bremm), Ortsn. aus *Günth. cod. dipl. rheno mosel.*

BRIMA. Tr. **BRIMMA**. Hs., *f.* (angels. brom), *mirica* (Pfl.). S. PHRIMMA.

BRAN. Zu sanskr. bhran, *sonum edere?* oder aus **RAN** mit präfigiertem B? oder liegt dieser Wurzel die einfachere **BLA** zum Grunde? cf. esthn. poll-ema, *uri.*

BRINNAN (bran, brunn), goth. brinnan, angels. birnan, altnord. brenna, brennen (intransitiv), *uri.*

Inf. prinnan, *uri.* gl. K. Em. 19. 33.

(ih) prinno, *uror.* M. 31. Le. 1. 3. *crucior.* Gc. 1. 6.

(er) brinnit in beche. O. V. 21, 13.
fiur brinnet fore imo, *ardebit.* N. 49, 3. din zorn brinnet. N. 88, 47.
luft brinnet. Bo. 5. ethna brinnet in *sicilia.* Bo. 5. also *coccus* brinnet *in suo colore.* Wm. 4, 3.
prinnit mittilagart. Em. 33.

(sie) prinnant, *conburuntur (homines).* Pa. gl. K.
prinnent, *inardescunt.* Rc.
brinnent. O. V. 24, 23. tura brinnent in ascun. Mcp. liehtuaz brinnent. Wm. 8, 6. (herzen, sua gotes gebot unte guotiu werch inne brinnent. D. III. 28.)

(wir) ni brinnen io so spriu. O. I. 28, 7.

(er) pran, *ardebat.* Pa. gl. K. *effervuit.* D. II. 349.
thaz herza bran in in. O. V. 10, 29.

(sie) prunnun, *adolescunt.* VG. IV. 379.

(du) brunnist. Bo. 5.

(er) brunne ze hello. N. 48, 12.

p. a. prinnanti, *ardens.* Pa.
ist brinnanti ira za zilenne, *ardenter ad sua satagit.* Frg. 43.
brinnenti. T. 229, 1. 88. 150.
brinnende. Mcp.
prinnante, *ardentes.* Pa.
prinnende. gl. K.
prinnantin. Ra. Pa.
brinnenten, *ardentibus.* N. 7, 14.
prinnentiu, *torrida.* VG. I. 234.
eina brinnenta facchela, *ardentem facem.* Mcp.
daz brinnente (brinnenda. Wm. III.) fieber. Wm. 4, 14.

p. p. halpprunnanaz, *semiustulati (corporis).* Prud. 1.

Gehört hieher prunan uuirdit, *in elationem ducitur.* Gc. 3.; cf. nuidarprinit.

ARPRINNANDI, *ardens.* Pa. gl. K.

ANTBRINNAN (auch inbrinnan?), entbrennen.
(er) inprinnit, *exardescit.* P. a. gl. K.
inbrinnet fiur sone sinemo anasiune. N. 17, 9.
(sie) inprinnent, *inardescunt.* Gb. 1. 3.
inprinnant die perga. Em. 33.
(er) inbran, *accensus est* (fiur). N. 77, 2.
fiur inbran in minemo ahtonne. N. 38, 4. inbran in heizmuati. O. IV. 19, 57. inbran ingegin imo thaz muat. O. IV. 23, 16.
(sie) inbrunnen, *exarserunt.* N. 117, 12.

FARBRINNAN, verbrennen, *uri.*
Inf. uirprinnan, *uri.* M. 29.
(ih) ferbrinno, *ardeam.* N. 43, 22.
(er) uarprinnit (oder ist uarprennit zu lesen?). Em. 33.
(er uirbrinnit dar inne. D. III. 39.)
(er) farpran, *conflagravit.* R.
p. p. farprunnan, *adustus.* Rf.
ferbrunnen opher, *holocaustum.* N. 42, 4.
farbrunnener. Bib.
firbrunniner. Zf., *exustus.*
diu marha ist farprunnan. Em. 33.

UUIDARPRINIT (?), *reformat.* Gc. 3.

BRENNAN, nord. brenna, brennen (mehrentheils transitiv).
Inf. prennan, *adolere.* Prud. 1.
brennen, *inflammare (sacras aedes).* Bo. 5.
die man scal suidan alde brennan (brennen. Wm. II.). Wm. 7, 13.

brennennes. O. V. 23, 66.
brennennis. Org.
prennanne, *concremationi.* Rb.
zebrennennne *(substantiam).* N. 77, 49.
(er) brennit. N. 49, 3. 82, 15. Nd. II. Org. O. II. 17, 15.
diu sunna danne prennet, samo so bligfiur. Mcp. prennet sie iro nit. N. 10 (b), 6. prennet heleuua. N. 49, 3. taz prennet mih. Bo. 5.
prennit. Gd. Gc. 8.
(sie) brennent *(comburunt).* O. II. 23, 17. IV. 26, 50. Bo. 5.
(er) prenne, *urat.* K. 65.
brenne. O. I. 23, 61.
(er) pranta, *ussit.* Ic.
pranda *syriam.* N. 59, 2. pranda sie mit rehte. N. 59, 2. loug pranda die sundigen. N. 105, 18.
branta burgi. O. IV. 6, 22.
(sie) pranton, *assaverunt.* Rb.
prandon din uuichus. N. 73, 7. *carnis conpunctiones* prandon sie *incendio persecutionis.* N. 117, 12.
(er) brandi sia in fiure, *usserit.* Mcp. thaz her uuihrouh branti, *incensum poneret.* T. 2, 3.
(sie) brantin inan. O. V. 1, 11.
imp. s. prenne, *ure!* N. 25, 2. 50, 21.
p. a. der brennento berg *vescvus.* Bo. 5.
prennantaz. Mα.
prennentaz. Bib. 1. (prinnintiz. Bib. 5.) fiur, *vorans ignis.*
prennentez fiur, *ignem urentem.* N. 103, 4.
prennentez plichfiur, *ignem comburentem.* N. 104, 32.
prenninte, *incendentes.* N. 103, 4.

GABRANT.
kibrante, *adustus.* Sg. 292.
daz gebranta silber. Wm. 3, 10.
gipranta. Ep. P. 3.
gibranta. Bib. 13.
gibranten. Ep. P. 4., *cauteriatam.*
gebrante, *regestum (aurum).* Prud. 3.
gaprante, *adusti.* Em. 12.
kiprantem, *exustis.* Ja.
kebrennet uuerden, *uri.* Rc. er u
gebrennet. N. 101, 3.

ANAGABRENNAN, anbrennen.
anagipranta, *inussit.* Prud. 1.
anagipranta, *inusta (vulnera).* Pru

INPRENNAN (oder ist es intprennan
inpizan, inpiutan).
inprennit, *adolet.* Ic.
inbrennit liohtfaz. T. 96.
(inpranta, *exossabit.* Sb. ist wohl peinta?)

ANTBRENNAN.
intprennent, *accendunt.* T. 25, 2.

BIBRENNAN.
(er) bibrennit, *comburet (paleas)* 13, 24.
(er) bibranta iro burg. T. 125.

FARBRENNAN, verbrennen (transitiv)
Inf. zi furbrennenne, *adcombure* T. 72, 6.
(er) firprennit. Mα. Mμ. Bib. 1. 2.
uirprennit. Mλ. 3. Bib. 1. 2. 5
vorabit.
ferbrennet den scilt, *com* N. 45, 10. gotelih fiur fer net *carnis corruptionem.* N.
(er) firbrenne *(concremet).* O. I. 2
forbrenne. T. 136.
(er) ferbranda: der roma ferbr Bo. 5.
forbrennita, *succendit.* Frg.
(sie) ferbrandon die burg. Bo. 5.
forbrennitun. Frg. 15.
(er) firpranti, *consumsisset (ignis* firbranti. O. II. 9, 49.
p. p. firpranter, *aestuatus.* Sb. Bib.
firprantes, *abusti.* Ec.
er ferbrennet habet. N. 45,
furbrennit sint, *comburuntur*
ferbrennit uuerdan. Bg. 2.
firbrennit. Ho.
virprennit. Gc. 1. 6., *uri.*
firprenit uuirt, *comburere!* F
furbrantu uuurdun, *aestuca* T. 71, 3.

ZUGEBRANDEN, *ambustum*. D. II. 313.
BRENNO, *n. pr.*
BRINNO. Namen eines Anführers der Canninefaten. TH. 4, 15. — wolfbrinna, waltbrinna. *n. pr. f.*
BRINNA, *f.*
brinnun, *frixuram*. N. 101, 3.
BRENNISARN.
BRENNIWURZ.
FARBRENNIDA.
in ferbrennedo, *in holocaustis*. N. 65, 13.
FARBRENNOPHER.
BRANT, *m.*, Brand, *torris, incendium* (cf. bernet, *incendium*, in den angs. Gesetzen und nahtbrant, *nocturnum incendium*, in alten deutschen Gesetzen), angs., nord. brand.
n. s. prant, *torris*. MX. 3. Wn. 460. Pr. v. Bib 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 13. *titio*. Wn. 863.
brant, *titio*. Tr. Wn. 460. Sg. 292. D. II. 190. *torris*. Pr. m. Mon. 2. (*reustus*. Sg. 292. kann auch *partic.* seyn.)
a. s. prant, *robur*. MX. 1. Bib. 2. *cauterem*. Prud. 1. D. II. 321. *torrem*. VA. XII. 298.
d. s. in pranta pin ih sundic. Co.
prante, *cautere*. Sbe. Ec. 1. 2. *torre*. VA. VII. 506.
prande. Bo. 5.
n. pl. prenti, *torres, titiones*. Prud. 1. D. II. 326.
brente. Mon. 2.
g. pl. brenteo (branti. Bib. 4. prant. Bib. 6. pranda. Bib. 13. breindon. Zf.), *titionum*. Bib.
UUINTPRANT, *rubigo*. D. II. 354.
HILMIBRANDA, *maurella* (Pfl.). Pfl. 1. 2.
ASBRANT, ANSBRANT. OTPRANT. HILTIPRANT. HERIPRANT. HADUBRANT. SIGIPRANT. LIUTBRANT. *N. pr.*
BRANTOPHER.
BRANTREITA.
BRENTILI, *n.*
g. pl. prentilino, *titionum*. Bib. 1. 2. MX. Sb. (prentilinin Bib. 7.)

(BRANDENBURG.)
BRUNST, *f.*, Brunſt.
n. s. prunst, *ardor*. K. 40. *exustio*. Rb. *combustio*. Gh. 3. *flagrantia*. R. so nahtes prunst keskihet. Bo. 5.
d. s. prunsti, *prurigine*. Bib. 1. *uredine*. Rb. Ib. Rd. iuchido mit prunsti, *prurigo*. Rd. Ib.
n. pl. brunsti, *incendia*. SC.
brunste, *ignes (siderum)*. Mcp.
PRUNSTHART. *N. pr.*
WIHRAUHBRUNST.
g. s. uuirouhbrunsti. T. 2, 4.
PRUNNIDO, *odor (ignis non transisset per eos)*. Mk. Bib. 1. 2.
PRUNNÔDA, *crepitacula (tinnitusque adhibebat quiescenti)*. Mcp.
PRONADUN, *pruriginem cutis*. Gc. 4.
BRUNNO, *m.*, goth. brunna, nord. brunnr, angels. burna, Brunnen, *fons*. (Hieher? cf. auch birinnan u. vuriprunnani in RAN und nord. bruna, *currere*.)
n. s. prunna, *fons*. H. 3. Sg. 242. 913. *latex*. Ja. prunno urstendi. N. 41, 2. prunno fernumeste. N. 41, 5.
brunno thes bluates. O. III. 14, 27.
— brunno. O. III. 14, 80. T. 87. Mcp. Wm. 4, 12. 15.
g. s. brunnen. O. II. 9, 28. Mcp.
d. s. brunnen. O. II. 9, 23. 14, 8. V. 23, 292. T. 87. Bo. 5. Ho. 2. Wm. 4, 12. so uuin ist uuidar brunnen. O. II. 10, 12.
zeinen brunnon. S.
a. s. brunnon. Fw. O. I. 26, 3. II. 9, 15. 14, 39.
brunnan. S.
brunnen. Mcp.
prunnen. Gg.
n. pl. prunnun, *fontes*. Pa.
brunnen. Ne. N. 73, 15. Mcp.
d. pl. brunnon. Ne. Mcp.
brunnen. Ne. II.
PRUNNON. Ortsn.
MALBRUNNO. MULBRUNNO. Ortsn.

MARCOBRUNNO. Ortsn. — MEGINBOLDESBURN (Quellenname).
PADRABRUNNO, Paderborn (cf. podilbrunnen).
BALDEBRUNNO (auf der Eifel).
PODILBRUNNEN, Stadt, *fons Ponduli*. Tr. podelbrunnen. Hs.
PANPRUNNO. Ortsn.
BOTINBRUNNO. WEZZINBRUNNO (Wessenbrunn).
CHALTIBRUNNA. Ortsn.
GARTBRUNNO, *fons hortorum*. Wm. 4, 15.
HEILBRUNNO (Heilquelle). Wm. 1, 14. Auch Ortsnamen.
HEILICPRUNNO, Heilbronn. Ortsn.
QUECPRUNNO, lebendige Quelle.
g. s. kecprunnen. S.
a. s. quecprunnan. S.
n. pl. chehprunnen. N. 45, 5.
TIUFFINPRUNNO. Ortsn.
(SALZBRUNNO, *salina*. ld.) SUNNEBRUNNO. TUSSIBRUNNO. Ortsn.; auch BRUNSTAT hieher?
BRUNNEGRAFO.
BRUNNECRESSO.
PRUNNEGANG?
BRUNNECHO (Breunich). BRUNHOUBITUM, Ortsn. in einer Urk. v. 646. Hieher?
PRUNCHULLE? *carina*. Pa. Ra. gl. K.
BRUNNINGEN, Ortsn. Auch PRUNLEIT, Brunnleiten (Ortsn.) hieher?

BRENNus, Anführer der Gallier. Liv.

BRENN–, BRINN– s. BRAN.

BRUNN– s. BRAN und BRUNIA.

BRÛN, angels. brûn, nord. brûnn, braun.
brun, *furvum*. Ja. *purpureus*. Hd. *brunicus (equus)*. Tr.
prun, *rufus*. Ra. *furvum*. Ib. Re. prûn sehentiu, *liventi oculo*. Bo. 5.
n. s. f. pruniu, *furva*. Ma. Sb. R.
n. s. n. brunaz, *furvum, fulvum*. Em. 32. Wn. 232. 863.
prunaz. Bib. 9. A.
prunez. F.
} *, furvum, fulvum.*
UUORMPRUN, *purpurea*. Ra. gl. K.
BRÛNRÔT.
BRÛNPHELLOL.
BRUNO. BRUN. [BRUNISHORN. BRUNISBERG (Braunsberg). Ortsn.]. BRUNA. BRUNINC. BRUNICHO. BRUNOLF. BRUNRAM. BRUNRIH (cf. auch BRUNJA).
BRUNEN (bräunen).
die (bluomen) den garten brûnent. Bo. 5.

BRUNJA (cf. BRAN), Brünne, *thorax, lorica* (lettisch brunnas, angels. byrne, altnord. brynja; in *l. rip.* 36 *brunia, brunnia*).

n. s. brunia. O. V. 1, 15. D. II. 339. F. L. Tr.
prunia. Bib. 13.
prunna. Ib. Rd. Sg. 184. VP. Wn. 863 Em. 31. Bib. 1. 2. 6.
brunna. Rb. VA. X. 2.
pruni. Bib. 6.
prunni. Bib. 1.
prunne. Bib. 4. 5.
brunie. Hd. Wn. 460.
d. s. prunna. A. D. II. 378.
prunun. D.
prunnun. Rb.
pruna. Bib. 7.
prunni. Mq. Bib. 2.
a. s. prunni. D. II. 339.
g. pl. brunnono. Hild.
a. pl. pruna, *ocreas*. Bib. 8.
BRUNNIROCH s. roch.
PRUNNIHILT. BRUNHILD; *n. pr. f.* BRUNHELM; *n. pr. m.* Hieher? Cf. die *n. pr.* in BRÛ

BRANNOVICes, Volksnamen. Jul. C.

BRANG, BRING, BRUNG s. BAI

BRANT s. BRAN.

BRENTA. Ortsnamen.

BRUNST s. BRAN.

BRENZA, Ortsnamen.

BRART und BRORT (auch die Form brat und brot kommt vor), *m., prora, limbus, margo* (angels. brerd, *summum, labrum* und brord, *punctus, spica;* nord. brydd, *cuspidatus, fimbriatus,* brydda, *acuere*); cf. BORT; auch bart?

n. s. prort, *prora.* VA. I. 108. *labium.* Bib. 5. 6.
prorth, *labium.* Mc. Sb.
prart, *labium.* Bib. 13. *ora.* M. 28. *prora.* Mz.
prat, *ora.* Gd. 2. 3. *prora.* Sb. *labium.* Bib. 7.
prot, *prora.* D. I. 268.

d. s. prarte, *labio.* Mc. Em. 26. Bib. 1. 6. 7. *labro.* Mart. *interrasili.* Rb.

a. s. prort, *proram.* VG. IV. 117. *coronam.* Bib. 6.
prart, *coronam.* Bib. 13.
prorth, *coronam.* Mc. Sb. Bib. 4.
proth, *coronam.* Bib. 1. 5.

n. pl. prarta, *labia.* Mc. Bib. 1. 2. 6.
prorta. Bib. 7.
prort, *labra.* Em. 21.

d. pl. prortum, *marginibus.* Rb.
brorten, *limbis.* Mcp.

WILLIPRORT, *n. pr.*; hieher?

GABRORTÔT.
gebrortet, *limbatum.* Wn. 460.
n. s. n. giprortetoz, *limbatum.* Em. 31.
giprortotaz, *illusa (vestis).* Prud. 1.
a. pl. n. giprortotin, *picturatas.* VA. III. 483.
die giprortotun givehtes unpiderpi, *inlusa pictae (vestis) inania.* Prud. 1.

PRURTI, *f.* — prurdi, *ordo.* gl. K.

ENTIPRURTI. — lankeru entiprurdi, *longo ordine.* gl. K. Ra.

uzzana endiprurdi, *extremi ordines (vinearum).* gl. K.

(In uzzenanti prurti, *extremi ordines.* Pa. scheint das *simpl.* prurti gebraucht.)

ENTIPRURTIDA, *f., series.* Em. 29.

endiprurditha, *ordo.* gl. K.

ENTIPRODIO, *ordino, propono.* gl. K.

KAANTIPRURTEN, *ordinare.* Pa. kieindiprurten. gl. K.

PRURTNASSI, *ordo.* Pa. prurdnessi. gl. K.

ANAPRURTJAN.
anaprurtit. Pa. anaprurdit. gl. K., *initiavit.*

INPRURTIDA, *f., instigatio, conpunctio.* X.

BRAS. Vielleicht als Nebenwurzel von BRACH anzusetzen, aus welcher die Wurzel BRAST durch Anfügung eines T entstanden ist. Sowohl BRAS als BRACH könnten zu skr. Wurzel BHRANS *(cadere, privari)* gehören, da sanskr. s im Deutschen sowohl zur *gutturalis* als zu S wird (auch schon im Sanskr. wechselt s mit ʃ und neben bhrans gilt auch bhranʃ). Sollte auch BRASÈN (q. v.) hieher gehören?

BRASên in
FARBRASÈN. — er ferbrâsêt in, *damnabit eum.* N. 36, 33.
ist doch wohl nicht zusammengezogen aus birasên; cf. rasjan in R? Sollte es zur Wurzel BRAS gehören? Cf. aber auch angels. brædsen, *aereus, fortis.*

BRESSôn s. PRESSôn in P.

BRISO, PRISO, *n. pr.*
PRISINGUN. Ortsn.
BRISAGAWIA und BRISIGAWIA, Breisgau.

BRESSEMO s. BRAHSINA.

BROSAM, BROSEMA s. BROSMA.

BRUSCA, Ortsnamen.

BRESTan s. BRAH.

BRUST s. BRESTAN in BRAH.

BRÔSMA, *f.* (cf. goth. drauhsna), Broſame, Krume, *mica*. VS. Sg. 292. brosema. Tr.

a. s. brosmun (gidar ih zellen ubarlut, hert ist gerstun kornes hut, ist ouh, so ih forn iu uuesta, sines leibes krusta; thoh findu ih melo thar inne, in thiu ih es biginne, ioh brosmun suaza in ala uuar, thes senses leib indue ih thar). O. III. 7, 28.

g. pl. brosmono (ob iz uuar zi thiu gigat, thaz man thia diuſi ni firstat, thero brosmono kleini ioh thes brotes reini). O. III. 7, 50. gilechont thoh thie uuelfa, the ist laba in ioh ouh helfa, thero brosmono sih fullent, thie fon then disgin fallent. O. III. 10, 38.

d. pl. brosmon (uuanta uuelfa ezzant fon brosmon, theo dar uallent fon discu iro herono). T. 85. gerota sih zi gisatonne fon then brosmon thie dar nidarfielun fon themo disge thes otagen. T. 107.

a. pl. brosmun (gibot tho druhtin sinen thaz uuola sie thes gilen, thie liuti thes firuuasin, thie brosmun thar gilasin). O. III. 6, 46.

crustula, protchunni âno prosamo. Ib. Rd.

BRÂWA, angels. bræve, brûva, nord. brâ (Braut, sanskr. bhrû) kommt als Augenbraue, Augenwimper und Augenlied vor.

g. s. in slago dero brâuuo, *in ictu oculi*. N. 2, 12.

d. s. brauun thes berges, *supercilio montis*. T. 78.

n. pl. prauua, *palpetrae*. C. *autones*. Tg. 1.
opara prauua. Sg. 913.
obarun prao. Rd.
oparun pra. Em. 31., *supercilia*.

d. pl. brauuon, *supercilliis*. Db.
Auch braon, *malae*. Em. 27.

UNTARBRÂ, *n.*
chusta, sia an demo underbrauue. Mcp.

UBERBRAWA, *supercilium*. F.

n. pl. uberbrawa. Tr.
ubirbrawi. Zf., *supercilia*.

OUGBRAWA. Tr. ougebra. Wn. 460., *palpebr*
n. pl. ougbraa. Em. 27.
oucpra. Em. 31., *palpebrae*.

UUINTPRAUUÂ (woraus unſer Wimper e
ſtellt iſt). Bib. 1.
uuintbrauua. Em. 27.
uuintbraauia. Ka., *supercilium*.

WETENBRA? *intercilium*. Tr.

SLEGIBRAUA. Gc. 12.
slegipra. Sg. 242. D. II. 320, *palpebra*.
n. pl. slegipraa. Gc. 8.
slegebrauua. N. 10 (b.), 4.
slechepraun. Rc.
slegeprah. Em. 31. *palpebrae*.
d. pl. sleibrauuon, *palpebralibus*. D. II. 3

BODANBRAUI, *lippus*. Gc. 12.

PREHANPRAUUER, *lippus*. C.

BRIUWAN, angels. brivan, nord. brug brauen. Cf. BRÎ und BRÔT. Iſt auch nied brujen, *adurere* zu vergleichen?

BRIUPHANNA.

BRIUMEISTAR.

BRUHUS.

PRUPAH, Ortsn.; hieher?

BROXOLA, *f.*, Brüſſel, Ortsn.; bei *Ta brixellum*.

BRIXANTae, Volk in *rhaetia*. Ptol.

BRACes in *bracem conficit. Br. — de b modii XII. Br. — XII maldras de p* Urkunde von 780 und *bracina, brasina,* haus, Malzhaus (auch *bracium, brasium, br* Malt, in *Du Fresne*) enthalten wohl eine sche Stammsylbe; cf. *galliae quoque suun nus farris dedere, quod illic* **bracem** *vo apud nos sandalam, nitidissimi grani. P* Hängt briuwan hiemit zusammen?

geBROZ *vel zepfo, cithisis*. Hs. 1. 2.; cf. **PR**

[PRUZ (cf. BRUZI in BRODI, iſt angs. l

equus vilior damit zusammenhängend?), *burdo, ex quo et asina.* St. 2.]. Zu P?

BRUZI s. BRODI.

BREZITA, *f.* (cf. Prezel).
n. s. brecita, *crustulum, genus panis oleo conspersus, in medio concavus et tortus.* L. prezita, *collirida.* St. prezita, *crustulum.* Mon.
a. s. brecitun, *collyridam.* Zf.
n. pl. (oder *s.?*) brezita. Hs.
brezta. Tr., *crustula.*
PREZITELLA, *collyridam panis.* Bib. 2.
BRIZELLA, *f.*, Prezel.

a. s. pricellun, *similam.* Bib. 2. (PRECILINGI, *placentas.* D.)

BRIZELLA s. BREZITA.

BRAZELIG. Cf. nord. bretta, *retorquere,* brettingr, *homo austerus;* gehörte es zu nord. pratalegr, *immodestus, ferus,* so wäre entweder im Nord. das P oder im Ahd. das B unorganisch (P in Mcp. ist nämlich B; organisches P bezeichnet Mcp. mit Ph).
mit prazeligemo muote, *rabido i. commoto pectore (absolvere reum).* Mcp.

BRIZZINA, Flufsnamen.

P. PH. (F.)

P als Anlaut (über das in- und auslautende P s. den Anhang) ist in den mehrsten Wörtern nur eine dialektische Erhärtung der *media* B (s. B); von diesem P gilt alles oben über B Gesagte. Das organische, der sanskr., gr., lat., lit., goth., alts., angels., nord. *tenuis* entsprechende P (wie in *puteus*, angels. pytt, nord. pittr, ahd. puzzi oder in plegan), von dem nur hier die Rede ist, kommt, aufser in entlehnten Wörtern und *nom. prop.*, nur selten vor, weil es schon im allgemein Altdeutschen in die Aspirate F verwandelt ist (die ältesten Runen kennen kein P), oder, wo diese Aspiration nicht eingetreten ist, im Ahd. mehrentheils [selbst in phetares statt peteres *(petri)*] *) aspiriert wird und als PH (auch Pf und F geschrieben, einige andere seltene Aspirationen des P s. in der Vorrede) erscheint, wie z. B. in phuzi. T. fuzzi. T. phuzi. Tr. neben puzzi. O. — S. Th. I. Vorrede IX. XIV. XV. XXVIII. und die Vorrede zu diesem III. Theile. Bisweilen geht es auch in einigen Dialekten unregelmäfsig in B über, wie z. B. buzzi. N. neben dem eben erwähnten puzzi.

Im Anlaut verbindet sich P mit keinem andern voranstehenden Consonanten als mit S (z. B. springan). In dieser Verbindung wird P nie zu PH [selbst spera (Sphäre) erscheint nie als sphera]; aber statt SP zeigt sich bisweilen auch SB, nämlich im *cod. s. gall.* 1 (gesbalden, ensbannen, sbretenda) in *cod. s. gall.* 141., in Bib. 13. Gc. 11. Wm. I. III. IV. IX. (sbrehhan, sbrihh sbrah, gesbrochan, gesbrache, bisbchida, bisbrechont. pisbrachant).

Auf anlautendes P, PH kann kein and Consonant als L und R (z. B. plegan, phgan, prasma, phrasama) folgen (psit und psalmo sind nicht deutsch und selbst wandeln sich in sitich und salmo um).

Weder P noch PH ist Ableitungssuffix zwar aus denselben Gründen, die gegen die nahme eines Ableituugssuffixes B angeführt si sondern das von Grimm als Suffix angenmene P hinter S, und PH hinter L, R, M sind nur hinzugetretene Buchstaben [oder N kann auch in einigen Fällen eingeschaltet s wie z. B. in dem von Grimm als dam-f gestellten damf (d. h. damph), falls es skr. tap, *urere* und nicht mit skr. dhmâ, *fl* zusammenhängt], wie sie auch schon im S skrit vorkommen. Will man aber das P skr. Causalform ein Ableitungssuffix nennen ist auch im Deutschen das P oder das da entstandene PH (F) als solches anzunehm z. B. in hrôpjan, althochd. hruofan (ruf und vielleicht auch in einigen abgeleiteten V tern aufzusuchen.

PH wird häufig auch durch F bezeichnet, F; aufserdem aber geht auch PH bisweile F (V) über, so wie umgekehrt F (V) in s. F. Im In- und Auslaut wird PH gewöhn mit F bezeichnet, z. B. werfan.

*) Dafs Benany und Pott in ihren neuesten vortrefflichen Werken das seltene Vorkommen mit P anlautender deutscher Wörter durch die Seltenheit des sanskr. B-Anlauts erklären, ist ein Irrthum, zu dem die falsche Theorie der Lautverschiebung, nach welcher das deutsche P dem skr. B entsprechen soll, selbst diese ausgezeichneten Sprachforscher verleitet hat.

Von den mit dem aspirirten P auslautenden starkconjugierenden *verbis* gehören einige zu Wurzeln mit dem Vokal A, andere haben I, andere U zum Wurzelvokal, als: laffan, scafan, (safan?) trefan, werban, limfan, rimfan, chrimfan, helfan, slâfan, wifan [ist hier das F nicht PH, sondern F (V)?], grifan, slifan, triufan, sliufan, sûfan, hlaufan, bruofan.

PHAO s. PHAWO.

POJAN s. BOJAN in B.

PAIO, PEIO, *n. pr.* s. in B.

PHAU s s. PHAWO.

PAPO, PAPPO, PABO, PABILI; *nom. prop.*; cf. BABO in B.
PAPPINHEIM.

PEPO, *n. pr.* Urk. v. 744; zu B?

PIPPI, PIPPO; zu B?
PIPIN, *n. pr.* hieher?

PEIPO, PEIOBO, *n. pr.*

APULA, *f.*, Pappel, Malwe, *malva.* Em. 21. 31. Sg. 299.
pappula. Em. 31.
pappala. Pr. m. Ph.
papilla. Em. 32.
pampila. Wn. 232.
papele. Wn. 460.

EPANO, *m.* (Pfeben; altniederd. pedemen, *pepones.* Id.), *pepo.* Em. 23.
epanun (pebenun. Tr. Em. 31. bebenun. Hs.), *pepones, melones,* Ma. Sb. Bib. 1.
Daneben die Formen:
edena. Sg. 292.
fedemo. Tr.
hedemo. Hs.
fedem. L.
etuna. F., *pepo.*
phedimi. Zf.
betunna. Bib. 11., *pepones.*
pedenon, *peponum.* Sg. 292.
In L. steht biboz, *melones.*

PEPIN, *n. pr.*; cf. PIPPI.

PIBENELLA, *f.*, *eraclea.* Em. 31.
bibinella, *pipinella.* Tr.

PHABIRANum, Ort in *germ. magn.* (Bremen?). Ptol.

PABES, *m.*, Pabſt, *papa*, nord. pâpi, pâvi.
n. s. babist, *papa.* Tr.
a. s. den babes. Bo. 5.

PAPIZOZen s. ZUZ.

PUBLICHI, *claritas (hominis sicut flos foeni).* N. 53, 9.

PHAHO s. PHAWO.

PEH, angels. pic, nord. bic, Pech, *pix* (dem es nachgebildet ist?), gr. πίσσα, lit. pikkis.
pech, *pix.* Wn. 460. Bib. 5.
bech. Tr.
d. beche, *pice.* Hd.
peche. Mos.
a. peh, *piculam.* Bib. 1.
PEHHÎN (aus Pech), *adj.*
a. s. f. pehhîna, *piceam.* Prud. 1.

PEH *(n.)*, Hölle, *infernus.* Scheint mit peh, *pix*, ein und dasselbe Wort und die Verwendung desselben zur Beziehung der Hölle theils durch die Strafe des Begiefsens mit glühendem Pech, theils durch die schwarze Farbe desselben (cf. *caligo picea, avernus piceus*) herbeigeführt zu seyn. Wiewohl nun auch nicht allein im Altslavischen Pech und Hölle mit Einem und demselben Ausdruck peklo bezeichnet werden, sondern auch das griech. πίσσα, Pech, im Neugriech. zur Benennung der Hölle dient, und deshalb auch Grimm und Schmeller annehmen, dafs der Ausdruck für Pech auf die Hölle übertragen sey,

so ist doch zu bedenken, dafs, da Otfrid, der überall den Anlaut B bewahrt hat, beh und nicht peh schreibt, diesem Worte B und nicht P als Anlaut zuzukommen scheint, auch die Verwendung des Namens einer Sache für den Namen eines Ortes etwas Auffallendes hat, auch peh, Hölle, in älteren und peh, Pech, in jüngern Denkmälern vorkommt, peh, Pech, also erst später, nachdem schon lange vorher peh, Hölle, im Gebrauch war, aus dem Lateinischen aufgenommen zu seyn scheint. [In M ist *picis* noch mit harzoles, *pice* mit harzole übersetzt; doch hat Bib. 1. schon neben harzeles (harzoles. Bib. 2.) das Wort peh.] Auch bezeichnet im Lit. pekla nicht blofs Hölle, sondern auch Abgrund. — Das Nichtvorkommen des Worts peh, Pech, in den ältesten Denkmälern kann aber freilich auch in der kleinen Zahl derselben und in dem Mangel an Veranlassung, das lat. *pix* zu verdeutschen, seinen Grund haben. Cf. auch lit. pekla, Hölle, pyculas, Teufel, altpr. pickullis, Hölle, pickuls, Teufel. Auch weifs ich keine andere haltbare Ableitung des Wortes peh, Hölle, an die Stelle der Vergleichung mit peh, Pech, zu setzen; kipah, *corruptus*, hängt wohl gar nicht damit zusammen. Sollte es auf das sanskr. bhrij, bhaj, *torrere*, bezogen werden können? cf. esthnisch pörgk, Hölle.

n. s. pech, *infernus*. H. 19.

g. s. in beches einoti. O. V. 21, 21.
peches, *inferni*. H. 19.
des pehhes, *inferni*. Rb. Em. 33.

d. s. peche, *pavidis umbris*. Ar. 4.
thaz er nan (satanasan) in beche mit ketinu zibreche. O. I. 5, 58. oba ther seal sin in beche ther armen brot ni breche. O. V. 21, 5. nu bresnit ther in beche thar, ther dotan ni bigrebit hiar. O. V. 21, 13. mit droste ouh thie gispreche thie sizzent innan beche. O. I. 10, 25. sie himilriches tharbent ioh innan beche uuerbent. O. V. 20, 116. eruuurbi fon beche hera uuidorort. O. III. 24, 98. so quimit ein heri fona himilzungalon, daz andar fona pehhe. Em. 33. prinnan in pehhe. Em. 33. thaz lib thaz bi unsih hiar irstarb, fon beche hera uuidar uuarb. O. V. 9, 2.

a. s. thar thultent beh filu heiz. Oh. 24.
fuscare chaos, *inficere* pech *tenebris* Ar. 4.

n. pl. paech, *tartara*. H. 21.

PHEH (?), *aureum propitiarium*. A. Zu FÊH Gehört
phechar *vel* brieveliu, *philacteria*. Bib. 11. 1 (in Bib. 10. steht cechar.)
hieher?

PHEHO, *m.*
a. s. den phehun, *fremitum (maris calcar* Prud. 1.

PIGO, *m.* und **PIGA**, *f.* (zu B?), Hauf *acervus*.
pigo, *acervus (tritici)*. Mμ. Bib. 1. 2. Sb.
piga karbono, *acervus manipulorum*. Ib. 1
piga, *acervi*. Rf. fin hun piga. Ib. finb
piga. Rd. (cf. fin), *acervos*.
(Gehört kepigi, *opulentia* hieher, oder zu g gabeigs? Ist bigonoto. O. V. 19, 12. hieher gehörig? s. NOT.)

PICHAN (cf. nord. picka, *frequenter pung* angels. picung, *stigmata* und *cultellos*, *u dicrum, quod teutones* picchin *vocant*, *in ronam ejus facerent, antequam capite i plecterent, exigunt. Ecc. d. cas. s. gall cod. sq.* 915.). Ist *pungere* zu vergleichen
ANAPICHAN.
anapihant, *impetunt (iracundi alios)*. (
anapicti, *adortus esset*. Bo. 4.
anapichit ist, *petita est (fides hostili* Prud. 1. *appetitur*. Can. 13.
ANAGIPICHAN.
anagipichant, *impetunt*. A.
anagapicta, *aspirabat*. VA. XII. 3
anagipichit (anagibicchit. A.) dent. M. 29. Gc. 1. 6.

P

PICHO, PICCHO, PECHO, PICHILO, PICHILINC. *N. pr.* — Cf. BIGGO.

PICHINWILARI, PICHILINHOUA, PICHELENSE. Ortsnamen.

PHOGAT s. FOGAT in F.

POGANA, Ortsnamen. Zu B?

PEUCINi, *quos quidem bastarnas vocant, sermone, cultu, sede ac domicilii ut germani agunt.* TG. 46.

PAGENZA, Ortsnamen. Zu B?

PHEUGARum, Ort in *germ. m.* Ptol.

POHARACHA s. ARCHA.

PHÂHTA [cf. mittelhd. phâhte, ꝑacht (aus *pactum?*].

[zele du zesamine die tiuristen under in, ire namen sulen chunt sin, die sin in ire geslahte an der vorderisten phahte. Mos. also diu phaht lerta. Cdg. er lerte uns die phahte. Cdg. charles phaht *(lex caroli)*, in der Kaiserchronik.]

Hieher wohl auch

phaath in:

ut eis liceret habere plenam legem, quae vulgo dicitur phaath, *sicut ceteri alamanni* und

ut securi essent de illo censu, quem illorum antecessores nostris antecessoribus persolverunt, et illorum legem, quae vulgo dicitur phaath, *plenam habuissent sicut ceteri alamanni. Neugard. cod. dipl.* Urk. v. 867.

ICTONes, Volksnamen. Jul. C.

ECMARUN (?), *piris.* VG. II. 88.

AD, *hermaphrodita.* Sal. 1. 4.; zu B? — Cf. BAD und Bato.

Gehört OTPAD, *n. pr.* hieher? III.

PAD, *m. u. n.*, ꝑfaþ, angels. padh, pædh, *semita, callis;* sanskr. patha, *via.*

phât, v. wec, *callis.* Wn. 232. F. 2. fadh, *trames.* Ja. pfad, *callis.* Sg. 242. pfat, *semita.* Hd. (daz phade ist vîle chleine. D. III. 30.) fad, *via (iniquitatis).* N. 138, 24. (in gelichimo pada. Fst. 168.) rihtet gote sinan pad. O. I. 27, 42. rihti pedi mine. Ob. 7. diniu smalen phad *(semitas)* kelere mih kan. N. 24, 4. thaz ist ther ander pad. O. I. 18, 43. thes selben pades suazi suachit reine fuazi. O. II 18, 35. in themo pade fiali. O. II. 5, 27. thaz uuir thaz irkantin, uuara uuir gangan scoltin, pedin in girihti zi sineru eregrehti. O. III. 21, 32. die aba rehtemo fade uuenchent. N. 139, 5. fuarun sie tho iro pad. O. IV. 4, 13. flouc er sunnun pad, sterrono straza. O. I. 5, 5.

n. s. pad. O. I. 18, 43.
phat. Wn. 232. F. 2. Hd.
pfat. Tr. Hd.
fadh. Ja.
pfad. Sg. 242.
fad. N. 138, 24.
(phade. D. III. 30.)

g. s. pades. O. I. 18, 35.

d. s. pade. O. II. 5, 27.
pada. Fst.
fade. Rb. H. 5. N. 139, 5.
phath. R.

a. s. pad. O. I. 5, 5. 27, 42. IV. 4, 13.
pfad. R.

d. pl. pedin. O. III. 21, 32.
phaden. N. 118, 105.

a. pl. pedi. Ob. 7. Os. 39.
phad. N. 24, 4.

FADÔN, gehen.

Inf. uádôn after rehtemo uuege, *carpere callem.* Bo. 5.
du bechandost mine stiga, du gesahe mih rehto phadon. N. 141, 3.

(er) uádôt rehto, *procedit recto calle.* Bo. 5. so *rhetorica* unrehto uádôt unde si *verisimilia* chosot fure *vera.* Mcp.

MISSIFADÔN, misgehen. — missefádondo

sih rihti geloubet, *praecipiti via deserit certum ordinem.* Bo. 5.

UN-PATA, *lentus, segnis.* Pa. gl. K. Zu B? Cf. BAAN und BAT.

PFÂT, *padus* (Flufsnamen). Hd. *vel eridanus.* Tr. Hs.

PHAATH s. PHÂHTA.

PEDA (?), *pes, mensura.* Hs.
PEDELA, *vel,* socka, *udones.* Sg. 292.

cAPITit (kipitit. Ra. gl. K.), *pullulat, generat.* Pa., ist wohl capirit (zu BAR).

PHEIT (goth. paida, χιτών, alts. pêda, finnisch paita, Hemde), Pfait, Kleid, *camisa, indusium.* C. (PFAITEL, *saracile.* Wn. 460.)
FEITIDI, *saracile, sarcile.* Wn. 863. Sg. 184.
fetidiu, *sarcile.* Em. 31.

PIUTTA, *alveario, vel vas apium;* zu B? cf. BUTIN und BÎA.

POTACHA s. BOTAHA in B.

POTICHO, *n. pr.*

POIDICum, Ort in Vindelicien. Ptol.

PUTIGILARE, PUTIGLI s. B.

PEDALA, *f.* [wohl das lat. *petalum* (aus dem griech. πεταλον), *aurea lamina in fronte pontificis*].
n. s. pedela, *bratteolum.* D. II. 343.
bedela (oder *pl.?*), *brattea.* Prud. 1. D. II. 350.
n. a. pl. pedalun, pleh, *brattea.* Prud. 1.
pedulun, *petala.* Ald. 4.

PEDELA s. PEDA.

PODAL (zu B?), *n. pr.* Cf. die *n. pr.* P DALOLT, PADALOLT.

PODIL-BRUNNEN (zu B?) s. BRUNNO BRAN.

PUTIL s. in B.

PFAITEL s. PHEIL.

PHEDEM s. PEPO.

PHATEN. Tr. } *patena, (patina,* Schüssel
FATINA. Z. }

PEDENA s. PEPANO.

PETUNA s. PEPANO.

PHETINARI s. PETARARI.

PHATER, Flufsnamen. Ried. Urk. v. 1174.

PUTERIH s. in B.

PETARALE, Ortsnamen.

PETARARI, PHETARARI, *falarica, ari balista.*
n. s. phetarari, *falarica.* VA. IX. 705.
phedirari, *aries.* D.
phederari, *aries.* Sg. 292.
phederare, *balista.* Tr.
pheterere, *aries.* Wn. 460.
pfederaere, *aries, bellicum instrumtum.* Hd.
peterari. D. II. 335.
petherari. Da., *aries.*
d. s. pheterare, *ariete.* VA. II. 492.
federari. VA. XII. 706.
a. pl. phetarara. Mi. Sb. Bib. 1. 2.
phettarara. Mi.
phederara. Gc. 5.
pheterare. Bib. 5.

pheterari Bib. 4. 6. 7.
pfederare. Bib. 13.
phetinara. Bib. 2.
phetinare. A., *arietes.*

PEDARSILLI, *petroselinum.* Sg. 299.
pedarsil. Em. 23.
petrasile. Em. 31.
petersilie. Wn. 460.
federscelli. F.

PUTTASTER s. in B.

PIETEZ, *pictavia* (Stadt, *Poitiers*). Tr.

PUTRIH s. in B.

PETRUS, *petrus,* Peter, *n. pr.* Os. 29.
g. petruses. O. III. 14, 52.
petres. T. 80. Pa. H. 13.
pietres. H. 25.
phetares. gl. K.
d. petruse. O. II. 7, 23. III. 6, 25. IV. 11, 19.
petre. T. 93. Co. 2. Frg. 31. (die Herausgeber haben quatun: petre, st. quatun petre: drucken lassen.) 57. 61. zi selhen sancte petre. Oh. 157.
a. petrusan. O. IV. 9, 3.
petren. Co. 2.

PETRASILE s. **PEDARSILLI.**

PAUEIA, Pavia.
uone romo ze paueio gefuorter. Bo. 5.

HAFO, *m.,* Pfaffe.
n. s. phafo, *clericus.* Tr. pfaffo, *matricularius.* Wn. 232. (ein erhaft pfaffo. Fst. 61.)
d. s. (phaffen. D. III. 56.)
n. pl. (phaffun. Mos.)
g. pl. phaphono. Ep. can. 1. 3. 4. in phaphono giseminin, *in cleris.* Mc.
a. pl. phaffon ioh leigun, *clericos ac laicos.* Otl. fafen, *sacerdotes.* Bo. 5.

PAFFING, *n. pr.*

PHAFALINC (hieher?), *ligustra.* Sal. 2.

PHAFFENWIB.

PHAFLÎH. — die dir habent den phaflichen namen. Ho. 2.

PHAFHEIT, *clerus.* Tr. (die in phafheite leben. Mos.)

PHAFENDUMO, *stulla* (Fisch). Tr.

TUOMPHAFFE, *m.* F. tuomphafe. Em. 32. tûmphafo. Tr. tûmphaffo. Sal. 1. 2. doumphaffo. L., *matricularius.*

PHÎFA (Pfeife), *f., fistula,* angels. pip, pipe, alts. pîfa, pîfe, nord. pîpa.
n. s. fifa, *calamus.* Em. 21. fife, *camena.* F.
n. pl. pfifun (pfiffen. Hd.), *fistulae.* R.
d. pl. fifon [es steht fison (orginon, seiton, fison, cymbon, clocchon)]. N. 94, 3.

BEINPHIFA, *f.*
n. pl. peinfifun, *tibiae.* Rb.

PHÎFARI, *m.,* Pfeifer (angels. pipere, nord. pipari), *tibicen.* Pr. e.

PHÎFARA, *f., tibia.* Ic. (wohl *tibicina?* oder ist es *n. pl.* von phîfari?)

PEFFAR, PHEFFAR, Pfeffer, *piper,* alts. peper, angs. peppor, peopor, nord. pipar, lit. pipirras.
n. s. phefer. Em. 31.
pheffer. Wn. 460. (D. III. 48.)
pfeffer. Tr.
fefor. Sg. 242.
g. s. peffares, *piperis.* Sg. 292.

PHEFERBAUM.

PHEFORZELTA.

[PHEFFERÔN, pfeffern.
uile wole er iz (Fleisch) phefferote. D. III. 71.
daz ezzen was wole gephefferôt. D. III. 73.]

PHIFERA, *boletus,* und PHIFFERLINCH, *fungus,* gehört wohl nicht hieher?

PHIFERA, *boletus.* Pl. 3.

PHIFFERLINCH, Pfifferling, *fungus.* Wn. 460.

PHIPHIZ, Pips, *pituita, morbus in ore gallinarum.* Tr. fiffiz. F. 2. phepis. Sg 913. *pi-*

tuita. — petuita, caligo vel flegma oculorum vel morbus gallinarum. i. e. pfipfis.

PAL? — *toga*, stoz, flaus, pal. Ra. gl. K. Hängt es mit PHELLOL zusammen? cf. lat. *palla, pallium.* Nach gl. K. *toga. stoz. flaus. paltoles. membra. stilihhi sint. circa uuâum piperi* könnte man vermuthen, dafs hinter pal in Ra. die Sylben *toles* ausgelassen seyen und, da die drei letzten Wörter der gl. K. offenbar *circa uuam*, umpi peri, zu lesen sind, *paltoles* für den Anfang einer neuen Glosse nehmen, etwa als Schreibfehler für *palmites; membra. stilihhi sint* ist vielleicht *membra sunt* (in st abgekürzt), i. lihhi sint (nimmt man *membra stili* an, so bleibt hhi unerklärbar; oder sollte stilihhi *diminut.* von stil seyn?). Allein da die Glosse unter den mit T anlautenden Wörtern steht, so ist wohl *paltoles* in gl. K. als *pal toles* zu lesen und *pal* zur vorigen Glosse *toga* zu ziehen, so dafs *toles* der Anfang einer neuen Glosse ist (die in Ra. fehlt). Dieses *toles* könnte den im Ahd. vorkommenden dola oder dolo (Dolde) (in wintolono, *botrorum.* Em. 17.) entsprechen, oder *toles (tumor in faucibus)* vom Glossator falsch verstanden und als *dola* (Dolde) genommen seyn (in welchem Falle er aber wahrscheinlich das deutsche dola beigefügt hätte).

PALAN (zu B?).
palantemo, *conniveute, consentiente.* Prud. 1.

PHAL (angels. pal, nord. peli), Pfahl *(palus.* L. *alam., langob.*; cf. *palus. L. sal.* 61.).
n., f. phal, stek, *palus.* Wn. 232. Sal. 2. pfal. Sal. 4.
d. s. phale. Mc. Bib. 1. 2.
a. s. phal, *palum.* A.

PILI (cf. BIL). PILO. PILLIN. PILIZA. PILLUNC. BILLING. PILIHILT. PILIFRID. PILIDRUT. PILIRAM. PILOLF. PILIGART. PILIHELM. *N. pr.* Hieher? oder zu B? (PILIGRIM wohl aus *peregrinus*).
Ortsnamen: PILSTEIN, hieher? (ist et BILSTEIN? oder zu BELLAN gehörig?), PILGRIES (Beilengries) hieher?

PILLO, *filiaster* und PILLA, *filiastra.* Tz. s wohl nicht als althochd. Wörter aufzuführ Tz. enthält niederdeutsche Glossen; althoc würden diese Wörter freilich auch pillo, pi oder phillo, philla lauten. Cf. auch FILL

PILLON s. in B.

PHÎL, *m.*, Pfeil, *pilum*, angels. pil, nord. p Wn. 868. Pr. t. m. phil. Tr. gl. K. Sg. 1 *pilum.* phil, *arundo.* D. II. 342. fil, *pi* Em. 31.

POLEI (aus *pulegium*?), Polei, Pl. W. poleia, *cleucon.* Em. 31.
puleiun, *gliconus.* Tr. Hs.

PULISLAC s. SLAH.

PULIO, *n. pr. Dio.* Zu B?

PFUL, Pfuhl (angels. pol, pul, nord. pul *palus.* Hs.

PHUL s. PHULWI.

PAUL, Paul, *paulus, n. pr.*
g. paules, *pauli.* O. V. 12, 81.
d. paule. Frg. 61.

PAULA s. BUILLA.

PHILIPPUS, Philipp, *philippus; n. pr.*
d. s. philippuse. O. II. 7, 40.

PIULLIDA s. biwollida in WAL.

PHELAGA, *vertigo.* D. II. 344. s. FEL

PELICHA, *f.* — pelicza, *fulix.* F.
n. pl. pelichon, *fulicae (ludunt in sic* VG. 2. I.

PELAHAHUSUN, PELOHAHUSIN, Ortsn.

PILICH s. **BIL.**

PHILEKIA, Ort in *germ.* Ptol.

PULAHA, PULICHA, POLECHA, POLICHA (Polcha), Ortsn.

PULAHT s. **BALG** in **BAL.**

PULLEOHTI.
malum punicum, granatum, upil (vom Glossator falsch verstanden) pulleohti. gl. K.

PILIGRIM, Pilgrim, *peregrinus.* K. 61. gl. K. Pa. pilicrim. Pa.
pilikrim. gl. K.
pilicrin. gl. K.
g. pilicrimes. Rb.
Auch *n. pr.* PILIGRIM.

PELICZA s. **PELICHA.**

PILAT, *Pilatus.*
d. pilate, *Pilato.* Wo. 2. Frg. 31. T. 192, 3.

POLET, *catasta.* D. s. **BOLZ.**

PHELLOL. Aus *pallium, palliolum*? hängt es mit **PAL** zusammen? (cf. nord. pell, *n., byssus,* angs. pell, pæll, *pallium, purpura,* alts. pellel, *ostrum, stragulum,* mittelnied. pellen, *purpura,* noch mittelhd. pfelle, pfellel, pfeller), *m.* Nach purpruna phellola, *purpura.* Bib. 13. ist es auch als *fem.* anzunehmen, wenn es nicht der *n. pl.* ist.
n. a. s. phellol, *pallium.* Mp. Bib. 1. 5. 7. Em. 31. Sb. *coccum.* Bib. 13. purporuarir phellil, *purpura.* Bib. 6. zuire gezehoten phellele (?), *coccum bis tinctum.* Bib. 6. purpruna phellola (?), *purpura.* Bib. 13. pfellol, *coccum.* Bib. 8. fellol, *pallium* Z. *pallium coccineum.* A. Bib. 9. 12. feillol, *pallium coccineum.* Wn. 863. phelle, *coccum.* Bib. 5.
g. s. phelloles. M. 4. Can. 7. 10. 11. felloles. Can. 13., *pallii.*
d. s. rotemo phellola. Bib. 10. 11. phellole. Bib. 10. phellolo. Bib. 6. phellala. Bib. 13. pfellola. Bib. 8. fellola. Bib. 11., *purpura, cocco.* grunonemo phellole. Bib. 13. grûnin phellil. Bib. 6., *iacintino* (einen roch mit phellôle bestalt. D. III. 90.)
n. a. pl. phellola, *pallia.* Prud. 1. uzer dien (Baumseiden, Baumwolle) die féllola uuerdent. Mep. unde machot taruz féllôla. Bo. 5. (82.). fellola, *pallia.* Rg. 8. Sg. 184. Wn. 863. D. III. 141. *seria.* F. *muricea.* F. Prud. 5.
d. pl. phellolun, *palleolis.* Gd.

WEITINPHELLOL, *persicum.* Tr.

ROTPHELLOL, *ostrum, coccus.* L. *coccum.* Tr. Em. 32. routphellol, *ostrum, coccus.* Wn. 232. rotphellil, *coccus.* F. 2. rotpfellol, *coccus.* Hd. rotpfellel, *coccino.* Hd.

BRUNPHELLOL, *purpura.* Tr. brunpfellel, *purpuram.* Hd.
ROTBRUNPFELLEN, *purpura.* Hd.

GRUNPFELLEL, *iacinctum.* Hd. *iacincto.* Hd. grûne pfellel, *iacincto.* Hd. gruen phelle, *iacincto.* Bib. 4.

SUARZPHELLOL, *ferrugo.* Tr.

POLONA (Polen), *pupulonia.* Gd. 4. Cf. **BOLANA.**

POLON, Polarstern.
a. s. saturnum ouh then drágon, polónan ouh then stétigon. O. V. 17, 31.

POLUNOCI (?), *septentriones.* Prud. 1.

POLLENAR, *gallinarius.* F.

PHOLING, *n. pr.*

PALINZA, PHALANZA, *f.*, angs. palant, *palatium* (Pfalz und unser heutiges Palast).
n. s. phalanza, *basilica.* M. 24. *regia.* VG. I. 503. *praetorium.* Prud. 1. 2. *aula.* Tr. Em. 31.

falanza, hof, forzih, *aula*. Ib. Rd.
falanza, *aula*. Mcp.
phalanze, *palatius*. Sg. 913.
phalinza, *palatium*. Fr.
palenze (*francorum lingua eodem verbo significatur et aedificium et officium, cum dicitur* palenze*)*. Id.
g. s. phalanza, *curiae*. Prud. 1.
d. s. phalanza, *praetorio*. M. 31. zi phalanza, *ad praetoria*. VG. IV. 75.
falanze, *palatio*. N. 28, 2.
in sumarlichero falanzon, *in aestivo coenaculo*. A.
a. s. phalanza, *basilicam (grandem fecit)*. M. Bib. 1. 2. 6. 7.
falanza, *basilicam*. Can. 5. 10. 11.
falenza, *aulae curiam*. Mcp. 32.
phalinza, *basilicam*. Bib. 5.
palinza [giang er (angil) in thin palinza (der Maria)]. O. I. 5, 9.
phalnze, *basilicam*. Bib. 13.
n. pl. falanze, *palatia*. gl. K.
phalance, *palatia*. Pa.
a. pl. falanza, *palatia*. Mcp. 39.
HIMILPALANZA, *f.*
u. s. (oder ist es *pl.*? es steht die) himelfalenza, *aulam coelitem*. Mcp. 28.
PHALENZLICH. Sal. 2. phalenzlicher. Sal. 1., *palatinus*.
PHALLENZGRAVO, Pfalzgraf, *m.*, *palatinus*. Tr.
PALINZHUS.
FALANZSTUOL.

PILARI s. BILÀRN.

PILARI, Pfeiler (alts. pilre, *pilarium*, nord. pilârar, *cancelli*). Cf. PHÎL und BILARN.
piliri, *cancellus*. Sg. 292.
pfilari, *statuarium*. Tr.

POLLER, *n. pr.* (zu B? cf. die *n. pr.* BOLLO, POLHERI in BAL).

PHULLAWI, PHULLIWI, PHULLUWI s. PHULWI.

PELLIZ, *m.*, Pelz.
belliz, *pellicium*. Wn. 460.
pelliz, *melotem*. Em. 21. Gd. 1. (pellez. D. III. 54.)
n. pl. pelliza, *melotes*. F.

PHELGA, *cavillus*. Tg. 1.; cf. FELGA.

PALMA, *f.*, Palme, *palma*.
g. s. palmen, *palmae*. Wm. 7, 7.
n. pl. palma, *palmae*. Rb.
g. pl. palmono. O. IV. 3, 21.
PALMBAUM.
PALMABLAT.
PALMAWIPFEL.

PHALNZE s. PALINZA.

PHULWI (auch PHULI?), *n.*, auch phulw *m.*, Pfühl, *pulvinar*, angels. pyle, alts. pu mittelniederd. pulewe.
n. s. phuluuue, *cervical*. Pr. t. phulwo, *pitale*. Tr.
a. s. phuluuui, *pulvillum*. Bib. 1. 2.
n. a. pl. phulauui. Mc. phuluuui. Gc 1. 6 phuliuui. Bib. 7. phulauuin. Gc. phului *(sic)*. M. 29. Sb., *pulvil* fuluuua, *cervicalia*. Rb.
HAUBITPHULWI, *n.*
n. a. s. houpitphulwi. Em. 31. houb fuluue. F. hobitfului. Sg. 184. h pitfului. Wn. 863., *capitale*. haub fului, *pulvinar*. Em. 31. houbitpl liuui, *cervical (acc.)*. T. 52, 3. h bitful, *capitium*. F.
a. pl. höbedfuluuen, *pulvillos*. Gc. 11.
HALSPHULWI, *n.*
a. pl. halsphulauui. Sb. Gc. 1. 6. h phuluuui. Gc. 7. Bib. 1. 2. ha phului. M. halsphuliuui. Bib halsfuluui. Gc. 3. halsphuliu *(s* M. 29., *cervicalia*.
PHULUUUILI, *n.*, *pulvillus*. A. fulwile, *macium*. F.

PELZÒN (zu B?), pelzen (pflanzen, pfropfen) ih pelzo, *insero*. St.

GIPELZOT (s. wirdit), *inseritur.* VG. II. 69.
INPELZon. — inbelce, *insere.* Wb.

POLZ (aus dem lat. *pultes?* oder zu B?). A. Wn. 863. Bib. 6. 9. 12.
pulz. Bib. 4.
bolz. Bib. 13.
polzi. Mc. Em. 26. Bib. 1. 5. 8.
polza. Zf., *pultes* (muos, pri).
bolz, *lenticulum, primus cibus quo ieiunium solvitur.* Tr.
POLZMUOS.

PULZJAN s. bulzjan in B.

PAEMANi, Volk. Jul. C.

PIMENTA und PIMINZA, *f.* (später auch pimento?), *pigmentum, aroma.*
n. s. piminta, *pigmentum.* gl. K.
d. s. (mit dem bimenten. D. III. 39.)
(a. s.?) pimentun, *thymiama.* Rb.
n. pl. allo pimenta. B.,
bimente, *aromata.* Hd.
pimenton. Wm. 4, 16.
g. pl. pimentono, *aromatum.* Rb. *odoramentorum.* Mp. Sb. Bib. 1. 2. 7.
(bimentone. D. III. 39.)
pimenton, *pigmentorum.* Wm. 3, 6.
d. pl. pimentom, *aromatibus.* Rb.
pimenton. Wm. 5, 1.
bimentin (die 3 letzten Buchstaben sind undeutlich), *pigmentis.* D. III. 334.
a. pl. piminzun, *aromata.* T. 214, 2.
PIMINZSALBA.
PIMENTARI, *m., pigmentarius.*
n. pl. pimentare. Wm. 5, 13.
d. pl. pimentaren. Wm. 5, 13.
GIPIMENTOT, *thymiama.* Rb.
a. s. m. gepimenteten (gepimenteton. Wm. II.) uuin. Wm. 8, 2.

PIMIZ (pumex. Mon. 2.), Bimsſtein, *pumex.* Bib. 9.

PIMPILA s. PAPULA.

PIMFCHUSTI (dem gr. πεντηκόστη nachgebildet, ist die erste Sylbe des deutschen Wortes nicht aus der ersten des griechischen entstanden, sondern diese durch finf übersetzt, so gehört es nicht hieher, sondern zu F, wo ich es auch eingetragen habe), hieraus unser Pfingſten. fona fimfchustim, *a pentecoste.* K. 41.

PANNA, PHANNA (cf. patena), *f.*, Pfanne, angels. n. altnord. panna, *patina,* alts. panne (cf. fiurpanne, *arula,* panmus, bri, *puls.* Id.).
n. s. panna, *patella.* Ka. Sg. 292.
phanna, *patella.* Mc. Tr. Bib. 1. 5. 7. Wn. 3355. *sartago.* D. II. 324. Bib. 1. *palma.* F. *acetabulum.* F. *frixorium.* Wn. 232.
pfanna, *patella.* Em. 31.
pfanna v. griupo, *frixorium.* Bib. 1.
fanna, *padella.* Sg. 184. Wn. 863. *sartago.* D. II. 324.
vanna, *sartago.* D. II. 324.
phanne, *frixorium.* Wn. 460.
d. s. phannun, *sartagine.* Rd. Bib. 2. *frixorio.* N. 101, 3.
phannum, *sartagine.* Ib.
pfannen, *batillo.* Hd.
in fannun kasuezzit, *frixam.* Rd.
a. s. phanna, *sartaginem.* Gc. 11.
fanna. Gc. 8.
phanne. Bib. 5.
phannun, *sartaginem (ferream).* Mc. Gc. 5.
fannun, *sartaginem.* Gc. 4. Em. 18.
n. a. pl. phannun, *sartagines.* Prud. 1. *trullas.*
pannun diufe. Pb. 1.
d. pl. phannun, *patellis.* Pr. v. t.
ROSTPHANNA, *f.*, Roſtpfanne, *frixorium.* L. Bib. 6. 13.
rostphanne. Tr. Bib. 4.
a. s. rostphannum, *sartaginem.* A.
BRIUPHANNE, *f.* (Braupfanne), *sartago.* Tr.
GLÖTPHANNA, *f.*, *arula, vas prunarum* (Kohlenpfanne). L. Mp.
gluotphanna, *arula.* Zf.
gluothphanna, *arula.* Bib. 1. 2.
glutphanna, *arula.* Bib. 5. *vas prunarum.* Wn. 232.
glötphanna, *arula.* F. 2.
glötphanne, *arula.* Tr. *batillus.* Wn. 460.

gluotfanna. Bib. 7.
cluatfanna. lb. Rd., *arula.*
a. s. gluotphanna. Bib. 5.
gluotphannun. Bib. 1. Ma.
gluotphannum. Sb. Bib. 6., *arulam.*
PHANCHUOCHO.
PHANNUNSTIL.
PHANZELT? v. chûclinch, *pastillus.* Wn. 232.

PANO s. in B.

PANȯN s. in B.

PIN —, das lat. *pinus.*
PINEPFILI.
PINBAUM.
(PINRAT.)

PIN, PHIN?
CITARPIN, *m., plectrum.*
n. s. zidarpin. D. II. 347.
zitarphin. Sal. 1.
citarphin. D. II. 317.
der ziterfin. Mcp. 48.
citirfin. Prud. 5.
ziterphin. Hs.
citerpfin. Eb.
d. s. zitarphinne, *pectine, plectro.* VA. VI. 647.
ziterphinne, *pectine.* Prud. 1.
citarphinne, *plectro.* Gc. 4.

PÎNÁ (ist es gleich κοίνη und *poena* von sanskr. pû, *purificare,* oder ist sanskr. pîd, *dolore afficere* zu vergleichen? angs. pîn, nord. pina), *f.*, Pein, *labor, tribulatio, tormentum;* dekliniert stark und schwach.
n. s. pina, *tribulatio.* Frg. 13.
g. s. pino, *tribulationis.* N. 43, 24. 58, 17. 106, 39.
d. s. mit michileru pinu. Oh. 86.
binun, *tribulatione.* N. 54, 3.
a. s. binun, *laborem.* Mcp.
pehhes pina. Em. 33.
n. pl. bina. N. 24, 17. 33, 20.
g. pl. pinono. Pa. gl. K.
pinon. N. 55, 11.
d. pl. binon. N. 4, 2. 24, 22. 33, 18. 53, 9.
a. pl. pina (bimide ouh allo pina, got f uue sela sina). Ot. 76.
HELLIPÎNA, *f.*, Höllenpein.
sie farent in hellipina noti thuruh ul dati. O. V. 21, 20.
PÎNÔN (angs. pînian, nord. pina), peinig *tribulare, cruciare, lacerare, damnare.*
inf. sie liafun zi iro steinon, — uuoltun sie nan pinon. O III. 19
phinon. R.
pfinon. Pa.
finon. gl. K.
(er) pinot, *trucidat.* Ra.
pinod. gl. K.
er uuard firdamnot thuruh thaz man inan pinot. O. V. 7.
(sie) pinont, *tribulant.* N. 12, 5. 22 142, 12. des einen sie sih pin Bo. 5.
(er) pino: noh thih dati thino in eu ni pino. O. I. 23, 62.
(er) binota mih. N. 55, 2.
er) pinoti thaz thiu sîn selbes g thia uuorolt pinoti. O. II. 12,
p. p. pinod, *damnatus.* gl. K.
phinot, *attritus.* R.
(kîpinote (?), *periti, docti.* Ra.)
du uuurdist gebinot. N. 43, 24.
PHINUNGA, *f.* (Peinigung), *contritio.* H

PHONNO, *typhonicus (ventus).* Bib. 2. 6

PHAUONai, Ort in *scandia.* Ptol.

PEINE, *pagina* (aus dem es zusammengez ist). gl. K.

PEONIA (Pl.). diu guota. D. III. 48. be *peonia.* Hs.

PHENIH s. FENIH in F.

PHENNIG s. PENDING.

PHENIHIL s. PENIH in F.

GAPANIHNOT (?). Pa. kipenihtot (?). gl. K., *peritus, sciens.* Zu B? Ist mittelhd. baneken (z. B. den lip, sich mit Leibesübungen ergötzen) zur Vergleichung zu ziehen?

PONIT, *thiara.* Wn. 460.
punit, *diadema.* D.

PHAINIANA, Ort in *rhaetia.* Ptol.

PHENNING s. PENDING.

PUNISC, puniſch, *punicus.*
puniske, *punica (mala).* Rb.
puniskero, *punicorum (malorum).* Rb.

PHUNG, goth. pugg, angs., nord. pung, *marsupium.*
SCAZFUNG.
d. pl. scazfungim, *marsupiis.* Ib.

PUNGO, *favata (?)* ist in Schmellers baier. Wörterbuche als eine ahd. Glosse aufgeführt und mit Punkeſ, kleingeschrotene Rüben (Punken, Rübe) verglichen. Cf. auch BUNGO.

PHANT, *n.*, Pfand, *arrabo, pignus;* altnord. pantr, lit. pantas, *pignus.* Gehört pending, Pfennig, hieher? Cf. auch PHUNT.
n. s. phant, *arrabo.* F. 2. *arrap.* Wn. 232. *vadimonium.* Tr. pfant, *arrabo.* L. fant, *arrabon, pignus.* Ib. Rd. *pignus.* Sg. 70. Rb. *pinnus.* Ib.
d. s. phanta, *pignore.* Prud. 1. in giuuattun zi phanta ginoman, *vestimentis pignoratis.* M. 3. Sb. phante, *pipnore.* Bib. 1. 2. 5. phanti. Bib. 7.
a. s. phant. Bib. 1. 4. 6. 13. fant. Bib. 8., *arrabonem.* in phant sazta, *apposuit.* Bib. 8.
n. a. pl. pfant, *pignora.* Prud. 1.
d. pl. fantum. Ja. fantun. Rb., *pignoribus.*
PHANTÔN (altnord. pantan, *pignorare*).
GAPHANTÔT. — kifantoten, *pignoratis.* Bib.
III.

PANTO, PENTO, PONTO, *n. pr. m.* PENTA, *n. pr. f.* Zu B? cf. BANZ.

PUNT, *umbonem.* F.

PHUNDLOCH, *spiraculum.* Tr. Cf. spuntloh. Hs. und esthn. pun, Spund.

PHUNT, *n.*, Pfund, goth., angs., nord. pund, *pondus.*
n. s. phunt, *talentum.* Gh. 1. 2. Tr. *libra.* Tg. 5. pfunt, *libra.* Hd. Em. 32. *talentum.* Gh. 3. funt, *pondus.* Ib. *libera.* K. 39.
a. s. ein funt coldes, *pondus auri.* Bo. 5.
g. pl. phunto. gl. K. phunto zehenzug, *libras centum.* T. 252, 6.
a. pl. funt, *talenta.* Gx. Rg. 1.
CHELLARPHUNT (Kellerpfund). — *mensuram magnam vini earundem vinearum vel eque boni, mensuram inquam, quae vulgariter dicitur* chelrphuont.

PIUNT (hieher? cf. engl. pound; oder gehört es zu BU?).
de una biunda 30 *denarios solvere debet. Tabular. lauresham.*
piunte, *clausura* (es steht *cluasara*). Sg. 913.
Später peunte: ain peuntl daz genant ist daz griespeuntl. — und darnach aber ain peunten die auch genant ist die griespeunten. *Mon. boic. III.* 576. Urk. v. 1447. *prata tria vulgariter dicta* peunt. *MB. III.* 566. 1273. *quendam hortum qui vulgo* peunt *dicitur. MB. IX.* 583. *a.* 1246.; cf. Schmellers baier. Wörterb. *voc.* Peunt u. *Scherz. gloss.*
Einerlei mit Beunden, Bunden, *bunnaria?*
Ortsnamen: EBURSPIUNT. MORINPIUNT. MULIPIUNT. NEZZILPIUNT. FRAWUNPIUNT. EDILPEUNT. VOCHINPIUNT. TUTILISPIUNT. FILUHONPIUNTE. SALAPIUNTE.

PENDING, PENDIG, PHENDING, PHENNING, PHENDIG, PHENNIG, *m.*, Pfennig, *denarius;* alts. penninc, angels.

pening, penning, pending, penig, peneg; altnord. peningr, *pecus, nummus;* lit. pinigas, Geld. Die nord. und lit. Form scheint dieses Wort nicht auf PHANT beziehen zu lassen; dagegen spricht die älteste Form phantinc. Pa. dafür; cf. auch lat. *pinnus* aus *pignus.* Ist es aus *pecunia* entstellt? cf. das altnord. peningr, *pecus* und *nummus.* — S. auch *nummi percussi,* silihha duruchslagen daz ist pfanti*us* (pfantinc?) Gold. *scr. alam. rer. I.*

n. s. phantinc, *denarius.* Pa.
pfentinc, *denarius.* R.
pfenninc, *nomisma.* Tr.

d. s. phennige (uuidar einemo phennige), *uno statere.* Me. M. 31. T. 109.
phenninge. Sb. Le. 1. 3.
phenningi. Bib. 7.

a. s. phending. T. 126.
ni fuartin mit in niheinan pending (penthing. cod. P.
phendinch. cod. F.). O. III. 14, 92.
einen phennich, *uno statere.* Bib. 5.

n. pl. phenninga. Wm. 8, 12. Sb.
phenninge, *nummi.* Ho.

g. pl. pendigo. Frg. 31.
phendico. gl. K.
phendingo, *denariorum.* T. 80. 99.
phenniggo, *staterum (in pondere viginti stateres erit cibus tuus).* Ms.
phennigno. Bib. 1. 2.
phenninge. Bib. 5.
dero suaron fendingo, die *sestertia* hiezen. Bo. 5.
pfenningo. T. 193, 1. 138. Wm. 8, 11.

d. pl. fendingum, *nummis.* Rb.
uuidar thriu hunt pfenningon (ist wohl nicht *gen. pl.,* da phenning sonst nirgends die N-Dekl. zeigt). T. 138.

a. pl. phenninga, *obolos.* Bib. 1. 2. *denarios.* T. 109.
phendinga, *denarios.* T. 128.
fpendigca, *nummos.* Rc.
pfentinc, *minas.* Em. 29.

TAGAPHENNING, *m.*

d. s. vonna demo taga phenninge, *ex denario diurno.* M. 31. Le. 1.
tagiphenningi. Le. 2.
tagefendin. Rg. 1.

PHENNINGWANTALARI.

PONTISC, pontiſch, wird von T. und Frg. zur Uebersetzung von *Pontius (Pilatus)* gebraucht.
d. s. demo pontischin herezohin pilate. Frg. 31.
themo pontisgen grauen pilate. T. 192, 3.

PENSIL, Pinſel, *peniculum.* Tr.

PENSALIM? — *litura,* in pensalim *vel* daum Pb. 1.

PHUNCINA, phunzina, Ortsnamen.

PAR, Paar, nord. par.
bar giuuet, giuuetun, *jugis boum.* Me.

PARA (zu B?), eine Landesunterabtheilung von huntari, wie sich aus folgender Stelle eine in *Neugart cod. dipl.* abgedruckten Urkund von 838 ergiebt: *situm est in villa, quae dic tur* Patinhona, *in pago* Albunespara, *i centena* Ruadolteshuntre. — Hieher die Ga namen: PARA. ADALHARTESPARA. ALBU NIPARA. PERAHTOLTESPARA. FOLCOLTE PARA etc. — Auch PARA, Namen einer *vill* PHARAN, *vel,* gifildi, *campestria.* Sg. 29 Pt. Hieher?

PARO (paraw). Ist es das angels. bearo, *a bor, lucus,* nord. barr, *arbor,* barri, *nem* so gehört es nicht hieher, sondern zu B u vielleicht zur Wurzel **BAR**; cf. aber au PARA und PARC.
Gehören hieher die Ortsnamen: PARAUUA. I RAHIDORF?
PARAUUARI, *aruspes.* Pa. gl. K. parauari.

PARôn s. BARÔN in **BAR.**

[PARRA (?), *orix vel* hehera (Vogel). Ve.

PARR- s. BARR- in **BAR.**

PHARRA, *f.*, Pfarre, *dioecesis.* Ic. (lit. parapyja, die Gemeinde). Cf. parrechaere, welches dem *parochus* nachgebildet ist.
d. s. farru, *dioecesi.* K. 65.

PERjan s. BERJAN in BAR.

PERleih, PERLEICH, PERLACH [zu B? Gehört die zweite Sylbe zu lih? leih? hleo? Henisch erklärt berlach, *ab ursis publica cava ibi* (in Augsburg) *altis*]. — *tradunt augustenses hanc caedem ibi factam ostenduntque in argumentum collem ex ossibus mortuorum compactum, quem in vulgari* perleich, *eo quod legio ibi perierit, usque hodie vocant.* Chronik Otto's v. Freisingen. — *de hac perdita legione adhuc* perlaich, *quasi perdita legio, nominatur. Chron. ursperg.* — S. Grimms deutsche Mythologie S. 183—188 und die darin mitgetheilten *excerpta ex gallica historia* (12. Jahrh.) *(praetorem, qui paulo altiorem tumulum,* perleih, *frustra ceperat).*

PHERI-TAG s. TAG.

PIRA (wohl aus dem lat. *pirum*; cf. angs. per, nord. pera, mittelniederd. pere), *f.*, Birne, *insitiva, mite pomum.* St. bira, *pirum.* Tr.
d. pl. nualihiscun pirun, *volemis.* VG. II. 88.
PIRABAUM.
PIRIGARTO
PIRALINGA. PIRIDORF. Ortsnamen.
SPERPIRA, *f.*, *crustumia, pira ex parte rubentia ab oppido crustomia.* Sal. 2. 3.

PIRus, Berg in Germanien (bei Heidelberg?). Am. marc.

PRI-DIU, *n. pr. f.*

PRRA, Flufsnamen.

POR s. BOR in BAR.

PORRO (angels. por, nord. porri), Porei, *porrum.* Do. phorre. Wn. 460. Em. 23. fhorro. F. pforro. Hs. forro. Sg. 299. Em. 31. Bib. 9. PORROSAMO.

PHORRA, FORRA, Ortsnamen.
FORRUN marca. Ortsn.

SONARPAIR s. BER.

PIURRA, Ortsnamen. Cf. puira in BÛ.

PARABOLA (Parabel).
a. s. parabola. T. 147.

PHARRICH — farrich, *aestivum.* Sal. 1. 2. 4. pharricha, *aestiva (loca umbrosa, in quibus per aestatem pecores vitant solis calorem).* VG. III. 472. — Oder ist es *subst.*? und gehört zu PHERRICH, PARC? S. PARC. Cf. auch PHARAN.

PFERRICH s. PARC.

PHERIHC s. PARC.

PARAGEN, Ortsnamen.

PARRECHAERE, *parochianus, licet subjectus.* Hd.; cf. PHARRA.

PURAHTUN? *clausa.* D. II. 339. Zu BERGAN? oder statt pirahtun (s. R). Cf. auch PARC.

PHERIT (Pferd), *poledrus, vilis equus.* Wn. 232. S. parafrid.

PARADIS, paradisi, *n.*, Parabies.
n. s. paradys. O. I. 18, 15.
g. s. paradises. Frg. 41. Os. 19. Oh. 46. O. IV. 4, 52. V. 20, 100.
d. s. paradise, paradyse. N. 35, 13. 108, 15. O. II. 6, 38.
a. s. paradys. O. II. 1, 25.
paradisi. Is. 5, 7. O. IV. 31, 26.
v. s. in paradisu. Em. 33.

PARAFRID, *m.* [cf. *parafredus*, *paraveredus* (z. B. *parafredos donent. L. baioar. mansus parafredum donat. Rp. paraveredos tollere. Cap. car. calvi.*), das franz. *palafroi*], *vere-darius*, Pferd [cf. auch nord. perta, *equa*, u. niederd. ueltpereth, *jumentum*. Tz., dagegen aber auch das mittelhochd. phaerit (pherit), im *vocab.* von 1429 phard und in Rieds Urk. v. J. 1293 pfärft (mittelniederd. perert), welches wieder auf *perafredus* hinzudeuten scheint; das alts. peord, nord. ped, bedeutet *verna*].
parfrit. Mon. 2. Pr. m. 1.
parevrit, *paredrus*. Tr.
parefret, *paredrus, vilis equus*. F. 1. 2.
pherfrit, pferfrit. Hs. 1. pherfrid. Hs. 2., *paledrus*.
pherit, *paledrus, vilis equus*. Wn. 232.
parafrida, *veredarios*. Bib. 2.
(barafridara, *veredarii*. Pt.)
PARAFRID. *N. pr.*

PERALA, *f.* (Perle; nach dem angels. pearl und nord. perla habe ich es hier unter P gebracht; sollte es aus *beryllus*, welches auch durch berala übersetzt wird, entstanden seyn, so gehört es zu B), *unio*. M. 33. Sb. Ph. 1. 2. *dragma*. Sb. Le.
perula, *unio*. D. II. 190.
perela, *calculus (concharum)*. D. II. 334.
perla, *unio*. St.
berala, *berillus*. Gh. 6.
peralun, *didragma*. M. 31. Le. 2.
berle, *uniones*. Hd.
g. pl. peralono, *concharum*. Prud. 1.
berelon. D. II. 334.
a. pl. berla, *uniones*. Bo. 5.
Gehört hieher das *n. pr.* PERILTALONE? oder ist es PERIHTALO? PERIHTALONE?

PHERAL, *birle (pyrale*, Zimmer?). C. Es steht zwischen stupa und keminata. Cf. angels. færela, *penetralia* (wodurch es zu F gebracht würde) und *birla dei* in *Du Fresne*; aber s. auch PHISAL.

PERIMENDO s. PERGAMIN.

PHARAN *vel* gifildi, *campestria*. Sg. 9 (Pt.); cf. PHARRIH.

PHARAON, Pharao.
g. s. pharaones. Rb. faraones. H. 21. raonis. N. 104, 38.

PARIENNA, Ort in *germ.* Ptol.

PERINA s. BERNA.

PHERIN-TAC s. TAG.

PARÎS (Paris), *parisius* (Stadt). Tr. Hs. ris. Sg. 292.

PHARISEI und **PHARISERI**, Pharisäer, *pharisaeus*.
g. pl. fariseo. T. 110. pharisero. Frg. 7.
d. pl. pharisein. T. 135. 141. farisein. 118. 130.
v. pl. pharisaera. Frg. 21.

PHIRAISi, Volk in *scandia*. Ptol.

PARAW- s. PARO.

PARPIAN, Ortsnamen.

PURPURA, *f.*, Purpur, *purpura*.
n. s. purper. Hd.
g. s. purpurun. Bo. 5.
d. s. purpurun. Bo. 5.
a. s. purpurun. Bo. 5.
PURPURFARO.
PURPURPHELLOL.
PURPRUNROCH.
PURPURÎN, purpern.
mit iro purpurinen gurtele. Mcp.
purpruna phellola, *purpurd*. Bib. 13.
sie namun kuninglih giuuati filu ro purpurin. O. IV. 22, 24.
GAPURPUROT.
der gepurperoto richo. N. 72, 10.

PARC. — *de illo granario, quod* parc (parch) *appellant. l. baj.* 9, 2. — Ist es

angels. parruc, pearruc, *vivarium, septum ferarum, saltus, clausura?* (cf. nord. parrak, *loramentum, quo pecus ferum alligatur mansueto,* u. parraka, *ligare*), franz. *parc* (Park), zu dem das hier mit aufgeführte pherrich und unser pferchen gehört? — Cf. auch *qui gregem equarum in parco furatus fuerit. L. angl. si quis peculium alienum in messe adprehensum ad parcum (var. parricum) minare non permiserit. L. ripuar.* — S. auch PARO.

PFERRICH (Pferch), *bosta.* Tr. Hs. Hieher? Oder gehört es zu farr, farro, *taurus,* welches bei N. mit ph geschrieben wird? — pherihc, *carceribus.* VG. I. 2.; cf. PHARRICH, FAR, FARRI und FERCHI.

FARRICHUN, Ortsnamen. Hieher?

PARCHSTETA, Ortsnamen. Hieher? Cf. BARC.

PERGAMIN, Pergament.

scaphinis pergaminis (buoh), *ex ovillis tergoribus.* Mcp.

pergimin, *membranis.* Bib. 1. 2.

perimendo (oder pormendo), *membranarum.* Ald.

PIRCHHANUN s. DRAH.

PURGERISSO s. in B.

PHURGISATis, Ort in *germ.* Ptol.

PERHTRAM. Em. 31. perchtram. Wn. 460. *piedrum,* Bertram (Pfl.).

PARDO, *m.,* Parder, *pardus.*

a. s. bard, *pardus.* Tr.

g. pl. pardon, *pardorum.* Wm. 4, 8. (pardun. Wm. II.)

LEBARTO, *pardus.* L. (lebart. Wn. 232. liebart. Mon. 2.)

lebard, *leopardus.* Tr. Wn. 460.

d. s. leopartun, *tigridi.* Em. 12.

LEPARDIN, *leopardinum.* Wn. 460.

PORT, *sculturius* s. in **BAR.**

PORTA, phorta; angels. perte, nord. port (aus dem Lat.), *f.,* Pforte, *porta.*

n. s. porta. Pa. gl. K. N. 112, 1. 147, 2. *janua.* Frg. 27.

phorta. T. 40, 9. 10. (hieher auch wohl borda. Sal. 4. borde. Sal. 1., *clavis* und portun, *clavam.* D. II. 335.)

d. s. porto. Org. Wm. 7, 4. I. IX.

porta. Wm. III.

porte. Wm. II.

phortu. T. 49, 2.

portun. Rb. Wm. III.

a. s. phorta. T. 40, 9. 113.

portun. Rb.

portuun. Sg. 913.

d. pl. porton. N. 9, 15. 99, 4. Wm. 7, 13.

portun. Wm. 2. Ic. (hieher wohl auch za portum, *ad portum*). Raporten. N. II.

a. pl. porta. N. 106, 15. 107, 10. 147, 2.

portun. Ky. Is. 3, 3. Frg. 41.

UUICHPORTA, *f., Jani porta.* N. 45, 10.

HELLIPORTA, *f.,* Höllenpforte. O. III. 12, 33.

hellephorta. T. 90.

d. pl. helleborton. N. 106, 18.

TURIPORTA, *f.*

d. s. turiportun pilohhaneru. H.

PIRTUNNA s. **BAR.**

PORTARI, *m.*

g. pl. portaro, *xenodochiorum.* Can. 11.

PARTISC, parthisch.

d. s. partiscemo, *cornice, oscine partha.* Prud. 1.

PARFRIT s. PARAFRID.

PHERFRIT s. PARAFRID.

PERLA s. PERALA.

PARMACUNAUIA, Ortsnamen.

PORMENDO s. PERGAMIN.

PERSI, Perser, *persae.* O. I. 1, 86.

g. pl. persaro, *persarum.* gl. K. persero. Is. 3, 3.

PFERSICH, Pfirſich, *persicum*. Tr. (angels. persuc, alts. persic, *malum persicum*). PFERSICHBAUM.

PARZjan s. BARZJAN in **BAR.**

PORZIH, PHORZIH, angs. portic, *porticus*.
n. s. phorzib, *vestibulum (carceris)*. Mp. Prud. 1. *peribolus*. Bib. 7. Sb.
phorcib, *vestibulum*. Bib. 1. 2. *peribolus*. M.
phorzich, *vestibulum*. Bib. 5. *peribolus*. Bib. 1. 2. 5. 6.
phorcich, *vestibulum*. Zf.
pforzich, *porticus*. Tr. Hd.
forzih, hof, falanza, *aula*. Ib. Rd.
forcih, *vestibulum*. Bib. 7.
forzich, *atrium*. Ic.
forzeih, *vestibulum*. Gb. 6.
d. s. porziche (thes huses, Tempels). O. III. 22, 5.
phorzihhe, *peribulo (sanctorum)*. Mp. Bib. 1. 2.
phorcihe (salomones). T. 134.
phorciche, *peribulo*. Bib. 7.
forziche, furihuse, *vestibulo*. Ib. *consistorio (jovis)*. Mcp.
forciche, *vestibulo*. Bib. 9.
pforzich, *porticu*. Hd.
n. a. pl. porzicha [then (wiari) bifiangun umbi porzicha finfi]. O. III. 4, 7.
phorzihha, *pastoforia*. Mp. Sbe. Ec. 2. Bib. 1. 2.
phorzicha, *pastoforia*. Bib. 7. scafuuiuuari, ther ginennit ist in ebreiscon bethsaida, uinf phorzicha habenti. T. 88.
phorcicha, *pastoforia*. Bib. 6.
forzihha, *domata tectorum*. Ib.
forzicha, *porticus* (finf forzicha, in dien die siehen lagen). N. 102, 7.
forciche, *pastoforia*. Bib. 9.
phorzih, *pastoforia*. Ec.
g. pl. forzihho, *domatum tectorum*. Rd.
d. pl. forzichin, *porticibus*. N. 102, 7.

PURZELLA, *portulaca*. Wn. 460.
purcelan. Em. 31.
burzala. Tr.
burcela. Hs.

PHASE, *phasae (per ignem)*. Rb.

PISO, PISINC, *n. pr.*, cf. BIS—.

POSA oder **POSO?** (cf. phoso).
a. pl. poson, *glumas i. grana*. Ald. 4.; cf **PHOSO.**

POSO, Waldnamen; zu B?

PHOSO, *m.* (angels. pusa, posa, nord. pûs und posi), *marsupium*. Tr. Hs. 2. phose *bursa*. Wn. 460. Cf. **POSA, POSO.**

PHOSon, *pungere*; cf. FÛSTÔN und BOZJAN (sie) pfosotan (pfosotin. Bib. 13. phositon. Bib. 6.) *vel* stiezun, *pupugerun* Bib. 11.

PUSSO, Ortsnamen.

PEISA? [sollte das nord. peisa, *subucula (genus vestimenti)* hiemit zusammenhängen. — *hae nocturna quidem carpentes pensa (vulgo* peis *puellae*. VG. 1. 390.

PUASO. PUOSO. PUASIN. PUASOT; *n. p.* cf. bôsi und buosam.

PASAHSTETI, Ortsnamen.
PASUHHINGA, Ortsnamen.

PÂSOCHA, *pero* (Halbſtiefel). VA. VII. 6

PHISAL [cf. auch das fr. *poele* (aus *poesle*. phiesal, *pirale*. Sal. 4. *pisale*. gl. zwetl. phisil, *pirale, pisale*. Sal. 2. phiesel, *pisa* Mon. 2. pfisel, *pisalis*. Hs. phiseil, *pis* Sal 4. phisale, *pisale*. Sal 1. Cf. **PHER.**

PUSILIN, *m.* (Zwerg), *pusio*, luzilo. D. II. PUSILO. PUSILINC. *N. pr.*

FASAN, Phafan, *fasianus*. Ve. 2. (auch in den altniederd. Gl. Id.).
FASIHUON.

PASINGO, *pampas*. Wn. 3355.

PISINGUN, Ortsnamen.

inPESCen? — Bei *medicata ut fercula pigram ingluviem vetitamque gulam ganeonis* in Prud. 1. steht: *inescent*, inpescen.

PÛSK. — fehten mit *cestibus*, daz uuir cheden mit pûsken. Bo. 5.

PISCOF, *m.*, Biſchof, *episcopus*.
n. s. biscof. O. I. 4, 47. 12, 31. III. 25, 22. Tr. T. 2. 128. piscof. Pa. gl. K. bisgof, *pontifex*. T. 185, 11. *sacerdos*. T. 190, 1. 135.
g. s. biscofes. Mcp.
bisgoffes. T. 185, 2. 186, 2. 188, 4.
d. s. biscofe. O. IV. 19, 1. T. 46, 4. Bo. 5.
bisgoffe. T. 186, 2. 3. 187, 4.
piscophe. Ef.
a. s. biscof. O. I. 4, 27.
piscouf. N. 64, 4.
n. pl. biscofa. O. I. 4, 4. II. 10, 14. III. 25, 1. N. 106, 33. Mcp.
bisgofa. T. 225, 2. 135.
biscoffa. Frg. 31.
bisgoffa. T. 195, 3. 198, 4. 204, 3.
g. pl. piscofo. N. 103, 12.
biscofo. O. IV. 19, 22. 23, 24. T. 8, 2. 112.
bisgofe. T. 154, 1. 183, 1. 186, 1. 205, 3.
bisgoffo. T. 189, 1. 196, 6. 197, 1.
d. pl. biscofun. T. 13, 1.
bisgofon. T. 111.
biscofen. N. 44, 17.
biscuoffen. N. 63, 10.
biscoufin, *apostolis*. N. 95, 7.
a. pl. biscofa. T. 13, 19. Mcp. N. 98, 6.
ERZIBISCOF (erzebischof. Hd.), Erzbiſchof, *archiepiscopus*. Tr.
ERZIPISCOFTUOM (ercipiscoftuom. Sb. Can. 10.) (Erzbiſtḥum), *matricula*. M. 12. Can. 7. 11.
ERZIPISCOPHTUOMLIHIU purch, *metropolis*. Can. 10. — *g. s.* erzipiscophtuomlihun. Can. 11. (erzituomlihhun. Sb. ercituomlihhun. M. 8.).
BISCOFHEIT, *m.*, *sacerdotium*. Is. 8.
g. s. biscofheites. T. 2.
d. s. biscofheite. T. 2. Mcp.
PISCOFTUOM, Biſtḥum, *dioecesis*. Can. 10. 11. bisctuom, *episcopatus*. Tr.
d. s. in biscetuome, *sacerdotio*. N. 73, 3. piscophtuome. Ef.
BISCOFTUOMLIH. — *g. s.* piscoftuomlihero, *pastoralis (curae)*. Sb. Gc. 6. piscophtuomlihero. M. 29. Gc. 5.
PISCOF, PISCOLF, *n. pr.*

PASCAMUNAUIA, Ortsnamen.

PASTO, *m.* (scheint dem Lat. nachgebildet; cf. nord. past, *pastus, nutrimentum*).
n. pl. paston, *altilia* (mine ferri inti paston sint arslaganu). T. 125.

PHOST, angels. post, Pfoſten, *postis*.
d. s. pfoste, *poste*. Hd.

POSTUL, Apoſtel, *Apostolus*. T. 156, 4.

PESTINAC, Paſtinak (Pfl.).
pestinahc, *pastinacum*. Em. 23.
pestinaga, morha, *pastinacum*. Em. 31.

PHISTER, *m.*, *pistor*. Wn. 460. Bib. 10. 11. 13. (D. III. 95.). pfister, *pistor*. Tr. Cr. phistur, *farrugo*. Sg 270.
a. s. (phister. D. III. 98)
n. pl. pfistere, *pistores*. Hd.
PHISTERHUS.
PHISTRIN, PHISTRINA, PHISTIRA, *pistrinum*. — phistrin. Fr. pfistrin. Tr. phistrina. Wn 863. fistrina. Rg. 8. pfistrine. Tr. phistira. Em. 31.
PISTRO, *pinso*. Pr. f.

PUSTARI.
n. pl. pustare, *monimina, artificia*. gl. K.
PÛSTERSTAL, Ortsnamen. Hieher?

PISTRO s. PHISTUR.

PASMANDINGAS, Ortsnamen. Cf. BÂZ.

PHÂWO, PHÂO, PHÂHO, *m.*, Pfau, angels. pava, pave, nord. pâ, alts. pau, lit. powas, lat. *pavo.*
n. s. phâo, *pao.* C. *pavo.* Sg. 242. phawo. Tr. Zf. 2. phaho. Ve. 4. phano (wohl phauo). F. phau. Em. 31. phawe. Wn. 460. fauuo, *avis tincta.* Bib. 2.
n. a. pl. phâwin, *pavones.* Bib. 11. phauun *vel* peun. Zf. phawon. Bib. 13. pfahon. Bib. 8. fahun. Bib. 9. phauuo. Bib. 10., *pavos.*
BABINBERG, *mons pavonis* (Stadt). Tr.
PHAWINFEDERA.
PHAIN, *f.*, *pava.* C.

kiPEWIT s. BÛ.

PAZO. PEZO. PEZA. PEZILI. PEZALA, PAZILA. PAZRIH. PEZOMAN. PEZAUUIP. *N. pr.*
Cf. PATO und BÂZ. Gehört auch PAZMUNDINC hieher?
Ortsnamen: PAZINWEIDI.

PUZZENTI (puzzendi. gl. K.), *integer, sanguine plenus.* Pa. Ra. Hieher? oder zu B?

PUZINC s. BUZO in B.

PUZZA, *f.* und PUZZI, *m.* und *f.* (Pfütze), *puteus* (dem es nachgebildet ist; angels. pytt, nord. pittr), *cisterna, palus.*
n. s. der puzz ist filu diufer. O. II. 14, 29.
buzza, *puteus.* F. N. 68, 16. S. *cisterna.* Sal. 1.
puzza. Sg. 242. Wm. 4, 15.
putza. Wm. II. III. IX.
pucza. Wm. II.
pfuze. Hd.
pfuzi. Tr.
phuzzi. Hs.
thiu fuzze teof ist. T. 87.
phuzze, *palus.* Wn. 460.

putzi, *cisterna.* Sg. 292.
phrozze, *cisterna.* Wn. 460.; Schreibfler für phuzze?
g. s. puzzes. O. II. 14, 45.
d. s. buzzo. N. 68, 16.
a. s. puzzi. O. II. 14, 8. 34.
den phuzi. T. 87.
buzza, *puteum.* N. 54, 24. 68, 16.
pucza. Rb.
in phuzzi fellit *(puteum).* T. 110.
Gehört PUZZINBERG, PUZZIBERG, PUZ
PRUNNO, PUZINWILARI, PUSSINWA
PUSSINCHIRICHUN hieher oder zu BUZ
PUZO, *n. pr.?*

PUZZA (?), *f.* (puzze. gl. K.), *murina (m rhina), potio divina, nectar.* Ra.

PAUZ s. BUZ.

POZANA, Ortsnamen. Zu B?

PUZZENTI s. BUZ.

PAZAUUÂ (zu B? cf. *batava castra*), Paff *betfagia.* Wess. pazzouua. Em. 31. pazŏ (bazowa. Hs.), *patavium.* Tr.

PHLÊum, Ort in *germ. m.* Ptol.

PFLOUboum s. baum in BU und PHRUMA.

PLAG, PHLAG. Mit πρασσω πράγμα und πράττειν τὰ ἑαυτου, τὰ πολιτικὰ zu vergleichen? mit sanskr. kri, *facere*, på *(inf.* L, *suff.* G), *tueri*? — Sollte eine traction in dem Worte seyn? etwa aus sanskr. pra-îk, *intueri?*
PLEGAN, PHLEGAN (plag, plâg; Grimm streitet die starke Conj. dieses Verbs im mit Unrecht, wie die hier vorkommen Formen beweisen; die von ihm angefü Form plegit in O. V. 19, 39. cod. V. nicht im *codex*, sondern er hat wie

P. F. pligit) (angels. plegian, pleggan, *ludere, exercere, incumbere*, nord. plaga, *uolere, tractare*), pflegen, *curare, ministrare, regere.*

Bedeutung und Gebrauch:

phlikit, *consultat.* gl. K.

plegan mit *genit.:* giborganero dato ni pligit man hiar nu drato. O. V. 19, 39. ni uuill ih, quad, in uuar min sines bluates scolo sin, noh ouh therero dato plegan bora thrato. O. IV. 24, 28. flegen fruondo, *curare.* Bo. 5. flégen sines uuerches, *praesidere.* Bo. 5. er alles uuerches fliget, *praeest.* Mcp. 63. ter so micheles tinges flág. Bo. 5. flegent *regionum.* Mcp. daz si sines huses flége. Mcp. daz si din flâge *(regat).* Bo. 5. einer fliget iro allero, *ministrat.* Bo. 5. du iro flegest, *non reliquas.* Mcp. 61. flág dero uuahto, *praebebat excubias.* Mcp. 45. *pontifices* flâgen dero *religionis.* Bo. 5. ulâgin iro (dero richo), *regerent.* Bo. 5. flâgin dero *reipublicae.* Bo. 5. (mir nist nieman gelich an liczzenne, des phlig mich. D. III. 108. du scolt unser phlegen. D. III. 81. diu der chemenaten phlag. D. III. 77. die des werches phlagen. Mos. du mines dinges phlage. D. III. 79. du solt in minen stal disses phlegen al. D. III. 47.)

SIH PLEGAN. [si (hant) was aue phlige ich mich dem anderem fleiske gelich. Mos.]

sih plegan mit *gen.:* an *primis substantiis* fligo ih mih tes ih sago, *in primis substantiis verum est.* Org. sid ih mih fligo zueio uuachero fure einen, *cum pro sola atlantidae solertiae duos vigiles repromittam.* Mcp. 24. (ze ware phligen ich is mich, got dines fater bin ich. Mos.)

Form und Flexion:

Inf. plegan. O. IV. 24, 28.
flegen. Bo. 5.
(phlegen. D. III. 81.)
(ih) fligo. Mcp. 24. Org.
(phlige, phligen. Mos.)
(er) pligit. O. V. 19, 39.
phlikit. gl. K.
pfligit (zur Seite steht plichit). Ra.
flikiit. Ra.
fliget. Bo. 5. Mcp. 63.
(sie) flegent. Mcp.
(du) flegest. Mcp. 61.
(er) flege. Mcp.
[(du) phlage. D. III. 79.]
(er) flag. Mcp. Bo. 5.
(phlag. D. III. 77.)
(sie) flâgen. Bo. 5.
(phlagen. Mos.)
(er) flâge. Bo. 5.
(phlage. D. III. 80.)
(sie) flâgîn. Bo. 5.
ulâgin. Bo. 5.
(imp. s. phlig. D. III. 108.*)*

GAPLEGAN.

daz hus, tes rehto unde redeliche geflegen uuirdet, *administratur.* Syl.

ANTPLEGAN. — *sanctae episcoporum animae* inphlegent iro. N. 103, 12.

PFLEC (hplec. gl. K.), *consultum.* Pa.

GURTILPLEGA.

a. s. curtilflegun, *cinctiam.* Mcp. 61.

PLEGARI, *m.*, Pfleger.

n. s. der eigeno flégare, *Praediatus.* Mcp. 27.

d. s. flégare, *praefecto.* Bo. 5.

n. pl. flégera, *praesides (elementorum).* Mcp. 75.
flégara. *praefecti.* Bo. 5.

d. pl. uuistuomis flégerin, *philosophis.* Syl.

PLEGARA, *f.*, Pflegerin.

n. s. flégara, *custos* (sines huses). Mcp. 68.

n. pl. dero buochchamero flégerun, *archivi custodes (parcae).* Mcp. 29.

PHLIGIDA, *periculum*; cf. angels. plihtan, *periculo exponere.*

d. s. phligido. Can. 13. Sb. Gh. 6.
phligido. Gc. 3.
phigido. M. 29., *periculo (proprio).*

PHLIHT, *f.* (Pflicht?), *cura.*

n. s. fliht, *cura (quae sit cura dei).* Mcp. 48.
d. s. ze flihte gegeben uuirt, *copulatur.* Mcp. 63.
a. s. tih tie herosten in iro fliht namen *(cura suscepit).* Bo. 5.
n. pl. flihte, *mandata.* N. 102, 18.
FLIHTLANT.
FLIHTGOT.
INPHLIHT.
israhelem nam er in sin selbes inphliht N. 134, 4.
PHLIHTARI. *m.*
a. s. flihtâre, *praestitem.* Mcp. 62.

PLAGA (nord. plâga), *f.*, Plage.
d. s. in confractione, an demo bruche, an dero plaga. N. 105, 21.

PLAGAN [zu B(?) oder zum vorigen PLAGA?]; cf. BLÛG und BRÔGJAN.
plagenten, *venantem (lascivas tunicas).* Prud. 1.
PLAGEN, PERINPLAGA, Ortsnamen; Hieher? oder zu PLAGA?

PLEGAN s. PLAG und BLAZAN.

PLOH *m.*, Pflug, *aratrum,* nord. plôgr, lit. plugas. Zu sanskr. lû, *scindere?* Im Goth. heifst der Pflug bôha. — plouum *(var.* ploum, plobum*), aut aratrum. L. Roth.* 293.; cf. auch planarati in RAD.
n. s. ploh, *framea.* Ra. gl. K.
fluoc. Sg. 184. Wn. 3355.
phluoch. Mp. Bib. 1. 2.
fluoch. Wn. 863.
(phluoc. Bib. 5.)
} *aratrum.*
g. s. pluoges s. fluoges haubit in HAUBIT und pluges zagel in ZAGIL.
d. s. flûoge. Mcp.
a. s. phluog. T. 51, 4.
n. pl. pluagi. O. II. 4, 43.
fluoga. D. II. 352.
d. pl. flûogen. Bo. 5.
ACHARPLOH, *m.*
ackerplughe, *curvadae.* Rp.
PLOHSCAR.

PHLUOH s. PLOH.

PLEHHARI s. FLEHÔN.

PLIHTA. Hs. PFLIHTHA. Tr. *prora,* V dertheil des Schiffes.

PHLIHT s. PLAG.

PLIDON in *plidon vel* antron, *aemulatio.* F 21. ist vielleicht bilidon.

PHLIED (cf. angels. flet, fliete, *flos lact bdellium.* Bib. 1. phliet, *gummi.* Al. 2. fli *gummi.* Pr. t. v. Bib. 5. flied unde harz. M flied, *bdellium.* Ma. fliet, *gummi.* Tr. Em. 32. F. 2. Bib. 1. fliad, harz, *resina.* Rd. fliod, *gummi.* Em. 31. *resina.* VS. Sg. 2 (Ist auch fieth in *pinus,* pinbôm *vel* fi *vel* kien. Tr. hieher gehörig? oder ist es ser Fichte?)
g. s. phliedes. Ma. fliedes. Bib. 5., *bdel*
d. s. fliede. Mcp.

PLETAHHA s. BLETECHA.

FLIODEMA (Fliet, Aderlafseisen; mittelnied vlime). Gd. 4. fliedima. Gd. 1. fliedma. fliedem. Mon. 2. fleidme. Wn. 460., *phl tomum.*

PLATLINGA, Ortsnamen.

PLUMAZ, *cervical.* VP. 4.
PLUMLIH (cf. blachmali in mal). — *m. n.* plumlihemo. Ma. Bib. 7. flum chemu. Rb. phlumlihemo. Sb. Bib. 1. *mario (opere).*
GIPLUMET u. GIPLUMOT, *plumea.* D. II.
PHLUMARI, *m.* Mc. phulumari. Bib. 1. p *mare.* Bib. 5., *polymitarius.*
PFLUMFEDERA.

PLEUMOXIi, Volksnamen. Jul. C.

PLEON, PLIEN. *N. pr.*
PLIENUNC, PLIONUNC, PLEONUNC, PLENUNC. *N. pr.*

PLANZA, PHLANZA, *f.*, Pflanze, *planta*, angels. plant.
n. s. planza, *planta*. Tr.
phlanza, *cepa*. F. 1. 2. Wn. 232. *rusticatio (de ligno ostendit fructum illius)*. Mc. Bib. 1. 2. 3.
flanza, *cepa*. Sg. 184. 299.
n. pl. planzun, *novellae (olivarum)*. Bib. 7. *plantaria*. M. 29
phlanzun, *cepae*. Em 31. *novellae*. Bib. 1. 6. 13. Mp. Ps. 2. *plantaria*. Sb. Gc. 1. 6. (uberwahsana) phlanzun, *spuria vitulamina (non dabunt radices altas)*. Bib. 1. 2. 6. Mq. unchunnes nuinrepa, uperuuahsiniu (!) phlanzun, *spuria vitulamina*. D. (uberwahsiniu phlanza, *spuria vitulamina*. Bib. 5. ist wohl *n. s.*)
phlanzin, *novellae*. Bib. 4.
a. pl. phlanzun (flancun. Wn. 3325.), *cepas*. VP.
flanza, *propagines*. N. 79, 12.
UZPHLANZA (uzflanza. Wm. IX. uzflanzan. Wm. II.), *emissiones (tuae)*. Wm. 4, 13.
PHLANZÔN, pflanzen, angels. plantian, altnord. plantan, *plantare*.
Inf. flanzon. N. 82, 11.
ze phlanzenne (phlanzene. Wm. I. pflanzene. Wm. IX.). Wm. 8, 13.
(du) pflanzost, *plantabis*. Nm. II.
flanzost. Nm.
phlanzist. Nm. II.
(er) flanzot. N. 103, 16.
(du) flanzotost, *plantasti* (sie, diete). N. 4, 3. nuingarten. N. 79, 9. 12. sine nuurzella. N. 79, 11.
(er) phlanzota nuingarton. T. 124.
phlanzeta (pflanzeta. Wm. IX.). Wm. 8, 11.
flanzota, *plantavit*. N. 103. 16. T. 84. Rb. den (nuingarten) din zesenua flanzota. N. 79, 16.
(sie) pflanzotun. T. 147.
GAPHLANZÔN [auch gaphlanzjan, wenn giflanztiu (s. F) hieher gehört].
Inf. dia (guollichi) ir ferro geflanzon nuellent, *propagare*. Bo. 5.
p. p. kepflanzot nuerden. N. 79, 1.
daz sie geflanzot nuerden. Bo. 5.
geplanzot (gepflanzot. Wm. II. IX. geflanzot. Wm. I.) nuart *(ecclesia)*. Wm. 46.
gephlanzet (gepflanzet. Wm. III. gephflanzot. Wm. II. gephlanzent. Wm. I. gepflanzent. Wm. IX.) sint. Wm. 4, 15.
giflanzotan (figboum). T. 102.
giphlanzote, *propagati*. Gh. 1. 3.
giflanzote *(in sancta ecclesia)*. N. 91, 14.
giflanztiu, piscinaniu, *lacessita (aera fulgent sole)*. VA. VII. 527.; hieher?
PHLANZUNKA, *f.*, angs. plantung, Pflanzung, *plantatio*. gl. K.
flanzunga (aruurzolot uuirdit). T. 84.
g. s. flanzungo, *propagationis*. Rc.
d. s. phlanzungo. Mz. Bib. 1. 2.
phlanzunga. Bib. 5. 7., *plantario*.
n. pl. flanzunga, *plantationes*. N. 143, 12.
phlanzunge, *novellae*. Bib. 5.
NIUFLANZOT olegarto, *novella olivarum*. N. 127, 3.

PLUNZEZAN? (plunchezan, plunzjan? zu B?). — plunceze. Sb. pluncezze. Ep. can. 1. 4. *vel* stammalo, *balbutiat*.

PLARRA, *n. pr.*

PLERUZAN? in pleruzzun, *adolerent*. Rb. capleruzzi, *immolaret*. Bl.? s. blôzan in

BLA.

PLASTAR, PHLASTAR, *n.*, Pflaster, angs. plaster, nord. plâstr, *emplastrum*, *cementum*.
n. s. plâstar, *cataplasma*. D. II, 190.
plastar, *astricus*. Sg. 913.
plaster, *cementum*. Wn. 232.

blastar (balstar. VS.), *cementum.* Sg. 292.
phlaster, *malagma.* Bib. 4. 6. 13. *cementum.* Prud. 1. F. 2.
phalaster, *cementum.* D. II. 331.
flastar (flaster. Ib.), horo, *lutum.* Rd. *cementum.* Rf. Bib. 1.
pflaster, *cementum.* Tr. *litura.* Bib.
flastir (flaster. D. II. 331.), *cementum.* F.
d. s. phlastre, *luto (alio liuire domum).* Mα. Sb. Bib. 1.
phlastir (phlaster. Bib. 13.), *pavimento.* Bib. 6.
n. pl. phlaster (phalster. Prud. 1.), *cementa.* D. II. 352.
PHLASTRARI, *m.*, Pflaſterer, *cementarius.*
n. pl. flastrarra, *cementarii.* Rd.

PLUSLAIB s. plodaraub in **RUB.**

PLEZ, slav. plat, goth. plats, ἐπίβλημα; cf. flech, noch in Oberdeutschland Pflęg.
n. s. blez, *subucula.* Zf.
g. s. plezzes, *assumenti.* Bib. 10.
a. s. plez tuoches, *commissuram panni.* D. II. 283. plez, *plagulam* (duoches). Gx. Rg. 1.
d. pl. blezzen, *pannieulis.* Bo. 5.
plezan, *pittaciis.* Bib. 9.
BLEZZO, *m.*, *pittacium.* Tr. plezzo, *assumentum.* D. Le. 5. *pittacium.* F. 1. 2.
a. s. plezin, *schaeda.* Mart.
pletzen, *assumentum.* D. Le. 4.
BLEZZA (flezza. Bib. 10.), *assumentum.* T. 56, 7.
PLEZZA, Ortsn.; hieher?
ZESAMENEBLEZARE (-plezzare. F. 1. 2. -blezzare. Tr.), *m.*, *compilator.* L.

PLOOZ s. in B.

PROBATONG *(sic)*, opherlih, *vel*, vehelih, *probatica.* M. 31.

PROBIST, *m.* (angs. u. nord. profast), Probſt, *praepositus.* Tr.
probest. M. 31. Le. 1. 3.
a. s. probist, *oeconomum.* Can. 13.
n. pl. probastun (probistin. Can. 10. probestun. Can. 13.), *praesidentes.* Mo. Can. 11.
probista, *praepositi.* N. 67, 26.
probasta. gl. K. provosta. Ra.
a. pl. [sine probeste er *(Pharao)* do machote. Mos.]

PRIEKEN (? zu B?) machondo, *ora torquendo (ridiculos motus spectantibus praestant histriones).* Db.

PRUCHILI, *delibatio (sancta).* Ep. P. 1. La I. 1. zu B? s. BRUHAN.

PRUGILÔN (zu B?), hiervon unser prügeln.
GAPRUGILÔN.
giprugilotun (giprugilotin. Bib. 5.), *contutati sunt (ignem in puteo).* Mſp. Bib. 1.

PHRAGENARI, Pfragner, Händler; zu frägen? im Mittelhochd. kommt auch die Form vragner vor; doch vergl. auch nord. prangi *mangonizare,* prang, *nundinatio,* prangari *mango.*
n. pl. pfragenara, ἀγοραῖνομοι. Rg. 4.

PRACHSE s. BRACHSINA.

PRAT s. BRART.

PRETTA s. PREITA.

PRETTO (zu B?).
prettono lant, *domnoniam.* Wess.; cf. pfunzun, *bruteri.* Wess.

PRIDKERO, Mannsnamen. Cf. BIRTA.

PREITA (zu B?). Sg. 299. Em. 28. Sa
pretta. F. preite. Sal. 1., *rubeta, vermis, ne*

PREDIGÔN, predigen, *praedicare.*
Inf. predigon. Is. 9, 4. T. 18, 5. 46, 5. 2
N. 29, 10.
bredigon. O. I. 2, 7. II. 7, 1. 12
III. 20, 164. IV. 11, 6. *sermonem*

cere populo, hoc est sagen demo liute, lerin unde brédigon. Syl.
predigānis. Ho. 2.
zi predigonne. T. 18, 2. 44, 3.
(er) brediget. Ho. 2.
(sie) bredegont die *gentes*. N. 58, 15.
(er) bredigota thie liuti. O. II. 2, 3. III. 16, 3. IV. 4, 67.
(sie) predigotun. T. 44, 31. 244, 86.
bredigoton. N. 76, 18.
(er) predigoti. T. 44, 30.
bredigoti sie. O. IV. 6, 4.
imp. pl. predigot! T. 44, 4. 19. 242, 2.
bredigot! O. V. 16, 28.
brediont! N. 80, 4.
p. a. predigonti, *praedicans*. T. 13, 2. 22, 1. H. 16.
bredigonti. O. I. 23, 15. II. 13, 1. V. 16, 23.
predigontemo. T. 123.
predigondo, *praedicando*. N. 45, 4.
prediondo. N. 58, 7.
p. p. gipredigot sint thurftige, *evangelizantur*. T. 64, 3.
gibrediot uuerden, *praedicari*. N. 80, 4.
uuirdit gipredigot *(evangelium)*. T. 145.
kiprediget uuerdunt, *praedicantur*. Ho.
du gebredigot uuurde. N. 67, 9.
thiz gipredigot uuard. O. II. 13, 40.
psalmus gibredigot uuard. N. 88, 52.

DURUHPREDIGOT uuerdan, *praedicari*. D. II. 286.
durahbredigot uuerde, *predicetur*. D. II. 286.

PREDIGA, *f.*, Predigt.
a. s. gotes brediga. O. I. 1, 42. min brediga. O. II. 13, 23. N. 80, 3.
g. s. predigo, *verbi*. Mz. Bib. 1. 2. *praedicationis*. N. 20, 4. 59, 10.
seonera brediga sprah er. O. III. 17, 6.
predige. Bib. 5.
d. s. bredigu. O. I. 23, 33. IV. 5, 28. 32.
brediga. Sch. 75. Ho. 2.
prediga. Ho.
predigo. N. 44, 17. 45, 3. 64, 8.
predio. N. 80, 3.
predige. Sch. 75.
a. s. prediga, *evangelium*. N. 107, 9.
d. pl. predigon. N. 92, 4.
bredigon. O. V. 12, 82.
a. pl. prediga. N. 88, 51.

PREDIGI, *f.*, Predigt, *praedicatio*.
g. s. bredigi. Ho. 2.
d. s. predigii. K. p. (brédige. Ho. 2. kann auch zu prediga gehören.)

PREDIGUNGA, *f.*, *praedicatio*.
d. s. predigungu. T. 57, 4.

PREDIGARI, *m.*, Prediger, *praedicator*.
n. s. bredigari. O. V. 12, 83.
brediare. N. 100, 6.
predigare. Ho. 2.
n. pl. predigare. N. 56, 11.
prediara. N. 96, 3.
prediare. N. 47, 14. 65, 15. 73, 15. 103, 3.
g. pl. predigaro. N. 41, 8.
predigarē. N. 17, 12.
d. pl. bredigarin. O. I. 22, 33.
prediarin. N. 54, 22. 103, 3. 88, 3.
prediaren. N. 67, 12. 95, 8.
predigaren. Nh. II.
a. pl. predigara. N. 17, 15. 64, 7.
predigare. Ho. Nh. II.
prediare. N. II.
v. pl. predigara. N. 9, 12.
predigare. N. II.

PRUTTIL, *labarum*, gundfano. D. II. 350. Cf. BRATT.

PRADAM s. BRADAM in B.

PHROFA, *propago*. Pr. e. Cf. propfen (s. aber auch PROSA in PROZ).
FROPFRIS (Pfropfreis) s. HRIS.

PROVOST s. PROBIST.

PHRILLA, *asforus* (Fisch). Wn. 460.
phrille, *aspiratilis*. Ve. 1.

PROLAUB s. ploderaub in RUB.

PHRIMMA, *f.* Ist es unorganisch aus BRIMMA

oder dieses aus jenem entstanden? oder ganz von brimma verschieden? — In Id. wird *mirica (est arbor, quam latini tamaricem vocant, ab amaritudine dicta)* mit brimma übersetzt; cf. auch angels. brom, mittelniederd. brem, *genista, mirica.*

pfrimma. Hs.
pfrimina. Tr. } *lupinum montanum.*
primma, *mirica.* Zf. 2.
brimma, mazaltra. Hs.
brima. Tr. } *mirica.*
phrimmen, *miricae.* Wn. 460.

PROM s. PROZ.

PRUMA, *f.*, Pflaume (angels. plûme, nord. plôma, *prunum*).
phruma, *pruna.* Hor.
PRUMBAUM.
FRUMDORF, Ortsnamen; hieher?

PRUMIA, Ortsnamen.

PRUMICA, Ortsnamen.

PRUNCHULLE s. BRUNNO.

PRONTO, *n. pr.*

PRUANTA, PHRUANTA (cf. *praebenda*), Pfründe, *annona* (nord. prundr).
g. s. pruanta, *stips.* VS. Sg. 242. thiu pruanta simo (si imo) mera theru druhtines lera. O. II. 4, 49.
fruanta, *annona.* Ib. Ic. Rd. Sg. 184.
fruonda, *annona.* F.
frônda (phrûnte. Wn. 460. phrunt. Wn. 863.), *aunona.* Tr.
pfrunde *vel* lon, *stipendium.* Hd.
g. s. frûondo, *annonae.* Bo. 5.
d. s. frûondo, *alimentis.* Bo. 5.
a. s. frûonda (sina), *impensas (perdit).* Mcp. phruonda (gebende dien). N. 103, 14.
n. a. pl. (oder *sing.?*) phruonta, *escas.* T. 80. *salaria, cottidiana ciboria.* Ec. phriunte, *salaria.* Sal. 1.
d. pl. pfruontun, *stipendiis.* Mart. fruantun, *ciboriis.* Ib. Rd.

PRUANTÔN.
mit uuati si thar uuerita, fon himi sie ouh nerita,
bi managemo iare sie pruantota (prno tota. Cod. P. H. phruantota. Cod. F thare. O. II. 4, 32.

PHRUNTARI, *m.*, Pfründner; *praebendarii* Bib. 7.

PRIARI, Ortsnamen; cf. *priarius, rex alamannorum.* Am. marc.

PRURTI s. BRART.

PRESSÔN, PRESSAN, altnord. pressa, pr fen, *premere.*
GAPRESSON, GAPRESSAN.
(er) capressot. Pa.
kipressot. gl. K., *expressit.*
p. p. kebressotez pere. N. 83, 3.
capressot pim, *opprimor (malis).* F gl. K.
kipressit uuerdent (win trubon). H
(PRESSIRI. Pt. pfressere. Hs., *prelum.*)
FRESSA, *f.*, Presse (altnord. pressa, *prelum pressura* (erst bei N.; mit Uebergang des zu F).
n. s. fressa, *pressura.* N. 83, 2.
d. s. in dero fresso, *pressura.* N. 55, 1.
a. s. fressun, *pressuram.* N. 92, 5.
n. pl. fressa, *pressurae (scclesiae).* N. 80, 85, 3.
d. pl. fresson, *pressuris.* N. 83, 1.

PROSA s. PROZ.

PRÔSA, Prosa, *prosa.*
g. s. prosun (ist iz prosun slihti, th drenkit thih in rihti, odo metr kleini, theist gouma filu rein O. I. 1, 19.
PRÔSLIH reda, *prosa oratio.* Mp. Sb. Bib. 1.

PRUSS—.
— die prussen,
die sint chûne ze rossen. Cdg.

PRASUTAGus, *rex icenorum* (in Britannien). TA.

PRASAMA, PHRASAMA s. PRASMA.

PRISINGUN s. BRISO.

PRIESTAR, *m.*, Prieſter, angs. preost, nord. prestr, *presbyter.* — briester. Hs. brister. Tr. GAWIPRIESTAR, Gaupriеſter.
n. pl. gouuipriestira. M. 27.
gouuipriestra. Can. 10. 11.
gouuipresta. Can. 4, *presbyteri plebejani.*

PRESTARLIH, *sacerdotalis.* gl. K. Pa.

PRASMO, PRASMA, PHRASMA, *f.* (altniederd. praseme, *usura*, prasemere, *fenerator, usurarius.* lb.).
d. s. mit phrasamen (pfrasamen. T. 149.), *usura.* T. 151.
a. s. prasma, *fenus.* Can. 4.
a. pl. prasma, *usuras.* Can. 4.

PREZZO; cf. PRETTO.

prezzun, *bruteri* (Volk). Wess.

PROZ (zu B? cf. BRATT u. spriuzan), *n.*, *grossus.* St. Bib. 1. 2. 7.
priz. Bib. 6.
prom. Z.
n. pl. proz, *gemmae.* VG. II. 74. *grossi.* Bib. 1.
d. pl. prozun, *grossis.* MA. 7. Bib. 2. 7.
a. pl. proz, *grossos.* Mz. Mg. Bib. 1. 2. 5. *gemmas.* VG. II. 335. Bib. 1. 6.

GEBROZ *vel* zepfu, *cilicia.* Hs. 1. 2. hieher?

PROSA, *f.* oder *n.*? (oder proso, *m.*?), *propago.*
prosun, *propagines.* Bib. 1. Oder iſt prosun Schreibfehler für prafun? cf. phrosa, *propago.* Pr. e. und unser pfropfen.

(PROZZEN de sach ich dri winzahe prozzen unde phuon, zuo zitigen perigen sich machen. D. III. 96.)

PHROZZE, *cisterna.* Wn. 460. Cf. PUZZA.

[PRUZ (zu B? cf. BRUZI in BRODI), *burdo, ex equo et asino.* St. 2.; im Angels. ist prut, *superbus, fastosus.*

PRAZELIG s. in B.

PSITICH. Ve. 1. sitich. Ve. 2., Papagey, aus *psittacus*, wie das heutige Papagey, aus παπαγάς.

PSALMO, Pſalm, *psalmus.* Nur bei Is. in dieser Form: psalmum, psalmom, *psalmis.* Is. 3, 2. 6. 9, 1.; sonst salmo und salm.
n. s. salmo. K. 9. 10. 18. N. 8, 1. 9, 1. 11, 1. H. 8.
g. s. salmin. K. 18. N. 103, 35.
d. s. salmin. K. 7. N. 78, 1.
salmen. N. 39, 9. 40, 2. 56, 1.
a. s. salmin. K. 9. 18. N. 17, 50.
salmen. N. 37, 12. 58, 1. 118, 1.
salmon. Ct. 84. O. IV. 28, 23.
n. pl. salmon. K. 9. 14.
salmun. K. 9. 17. 18.
salmen. N. 118, 1.
selmi. O. III. 7, 45.
g. pl. salmono. K. 10. 17. 18.
selmo. O. IV. 28, 19. T. 130.
d. pl. salmon. K. 15. N. 94, 2.
selmin. T. 231, 3.
a. pl. salmen. N. 49, 1.

PSALMSCOF.

SALMHARPHA.

SALMSCRIBO.

SALMOSANG.

PSALTARI. Nur in O. I. 5, 10. mit psalteru in henti.
Sonst saltari, *psalterium.* K. 18.
saltare. N. 80, 3.
g. salteres. O. IV. 28, 20.
d. saltare. K. 18. N. 118, 1.

SALTERSANG.

F. (V.)

F als Anlaut (über das in- und auslautende F und seine Verbindungen mit andern Consonanten s. den Anhang zum althochd. Sprachschatz) bezeichnet die Aspiration der im Sanskr., Griech., Lat. und Lit. gültigen labialen *tenuis* P und ist zweierlei Art:

1. F als allgemein deutsche Aspiration eines frühern, sich noch im Sanskr., Griech., Latein., Lit. zeigenden P, also dem goth., alts., angels., nord. F entsprechend, z. B. fuoz, goth. fôtus, alts. fôt, nord. fôtr, lit. pedas, lat *pes*, griech. πούς, sanskr. pâda; s. Theil I. Vorrede S. IX. X. XV. XXVIII. und die Vorrede zu diesem 3ten Theile. Bisweilen entspricht diese labiale Aspirata auch der goth. dentalen Aspirata (cf. B, P), z. B. in fliuhan, goth. thliuhan. Ist auch fluobar mit goth. thrafstjan, flehon mit goth. thlaihan zu vergleichen? Cf. auch dinstar neben finstar, nord. thiöl und ahd. fila, *lima*. Sollte auch althd. FNAH zu sanskr. dhmâ gehören? cf. aber κνέφας. Einige F sind auch statt auf sanskr. P auf sanskr. C und M zurückzuführen, z. B. in faran, sanskr. car, fior, sanskr. catur, fûft, sanskr. mufhti; s. auch Theil I. Vorrede S. 17. — In flehtan, vlehtan hat, obgleich kein anderer altdeutscher Dialekt dies Wort aufweiset, das Althd. doch auf allgemein deutsche Weise die Aspiration des P (das sich in *plectere* zeigt) vorgenommen; nirgends findet sich in diesem Worte die dem Althd. eigenthümliche Aspiration PH.
2. F als Stellvertreter des PH, d. h, der im Althd. gewöhnlich eingetretenen Aspiration des in den andern altdeutschen Dialekten unaspiriert gebliebenen P, z. B. in fad st phâd, aus pad, angels. padh; s. Theil Vorrede S. XIV., die Vorrede zu dies Theile und den Buchstaben P. Die mit sem statt PH stehenden F anlautenden W ter sind in der Abtheilung P abgehandelt Nur von dem erstern F ist hier die Rede. I ses F wird häufig durch U (V) vertreten, z. uinf statt finf (s. Theil I. Vorrede S. und die Vorrede zu diesem 3. Theile). Die der Ansetzung des P und B (s. B) von Not genommene Rücksicht auf den vorangehen Auslaut zeigt sich auch bei F und V; so schre er z. B. Fone, ioh folletan, manigfa taz fure, aber dero uinstri, er uerleid geuromedo. Doch kommen häufige Abw chungen von dieser Schreibweise vor, z. B. u ferro, folle frumigen, under fuoze, se folle, allero fertanero, er feruuorf chinsken friunt, enfahet, uber finf, uetruuandes, iz uremedemo (diese Beisp zeigen zugleich die Ungültigkeit der von B aus Grimms Grammatik aufgenommenen hauptung, dofs wohl F statt V, aber nicht statt F gesetzt werde). — Bisweilen, aber selten, zeigt sich eine unregelmäfsige Verw dung der beiden Aspiraten F (V) und F (P und ein Ueb ergang derselben in einander auch in B, P, den Wechsel zwischen Aspirat und Nichtaspiration der *labialis*), sowohl F (PH) in F (V), z. B. fadon, vadon ne phadon, flegan, vlegan neben phleg vanna neben phanna, als auch des F (V) F (PH), z. B. phareuua neben farewa, rewa, halsphano neben fano, vano, phrambarit neben fram, vram, pipha

ne

neben fahit, vahit, phiegen neben fiengun, viengun, manothphengida neben manotfengida, manotvengida. Hinter ant [auch in der Form int, in (im), an (am), en; cf. M] geht F (V) häufig in PH (auch bisweilen in PF, z. B. inpfahit) über, z. B. antphengi, antphahit, intphahan, intphieng, inphahint, inphallit, inpharen, inphindit, inphrageta, imphahan, imphallen, anphanchlich, amphanglich, enpharaner, enphindent. Hieraus ergiebt sich die Unstatthaftigkeit der von Bopp ausgesprochenen und auf dessen Autorität selbst von Pott verbreiteten Ansicht, dafs in den mittelhochd. Formen dieser Art, z. B. in enpfinden, ent vor der labialen Aspirata nicht das T ablege, sondern dasselbe assimilirend in die labiale *tenuis* umwandle, und daher enpfinden nicht als enpfinden, sondern als emp-finden anzusehen sey. Schon im Althd. zeigt sich statt F (V) das PH (PF) hinter ant, int, ent mit Beibehaltung des T dieser Sylbe und wo sich daher die Formen ohne T zeigen, ist das T abgelegt (wie auch in andern Fällen, z. B. engeltan statt entgeltan), nicht aber in P verwandelt. Wäre letzteres der Fall, so müfste auch in enphindent [wie in allen mit PH (statt dessen im Althd. nur als seltene dialektische Ausnahme PF steht) geschriebenen Wörtern dieser Art] das P zu en gehören und es würde dann als 2ter Theil des Compositums statt phindent nur hindent übrig bleiben.

F (V) leidet als Anlaut keine andern Consonanten als L, R, N hinter sich, z. B. fliz, fram, fnehan.

Starkconjugierende *verba* mit auslautendem F (V) in der Stammsylbe sind nur hefjan und nefjan (auch wifan?).

Zum Suffix ist F (V) nicht angewandt worden.

FA, sanskr. pâ, *servare, tueri*. Cf. gr. πάομαι, παίω, ποιμήν, πατὴρ, πόσις, lat. *pascere, pater*, lit. peneti, *alere*, pati, *maritus*, altpr. waispatti, *domina*. Nicht nur fa-tar (das schon als ein in der Ursprache und nicht auf deutschem Boden gebildetes Wort anzusehen ist, wie motar, brodar, swestar, da das Suffix tri nicht mehr im Deutschen zur Ableitung gebraucht worden ist), pitri (cf. sanskr. pitu, *cibus*), sondern auch das goth. fa-th (in bruthfath, hundafath, thusundifath), sanskr. und lit. pa-ti, *dominus, maritus*, und vielleicht auch goth. fatha, *maceries, sepes*, sprechen für die Aufstellung dieser Wurzel, von der sich fôtjan, *alere*, durch Anhängung einer *dentalis* gebildet hat, wie im Gothischen fitan, *parturire*. Auch fasal habe ich hieher zu bringen gewagt. Sollte auch fôra, *victus*, das ich mit fôra, *itio, gestamen, apparatus* vereinigt und unter **FAR** gebracht habe, hieher gehören? auch fuli, folo, *pullus?* fâski, *malagma?* fasôn, *quaerere?* fast, *firmus?*

FASAL, angels. fæsl, fæsle, *foetus*. Hieher?
g. s. fáseles, *foetuum*, Bo. 5.
a. s. fasel (iro fasel scheidest du fone mennischon chinden), *semen*. N. 20, 11.
n. a. pl. fasil, *foetera (sic)*. F.
FASALCHALB.

FASAL, *foetus, adj.* in: du werdest uile fesil. Mos. esile umbare ioh fesile. D. III. 83. Gehört auch
diu lencesca sunna getuot féselen diu meretier. Mcp. hieher? oder ist feselen als *verbum* zu nehmen?

FASELIG, *foetosus*.
féselig (muoter), *foecunda*. Mcp.
feselig sint iro scaf, *foetosae*. N. 143, 13.
n. pl. feseligiu (lieht), *foeta*. Mcp.

FASALJAN? PASALÈN? Ist ein solches *verbum* in der beim *adj.* fasal angeführten Stelle aus Mcp. anzunehmen?

FATAR, goth. fadar, angels. fæder, nord. fadir, griech. πατὴρ, lat. *pater*, sanskr. pitri, *m.*, Vater.
fater, *parens*. D. II. 348.
truhten got fater. N. 15, 5.
des eerhaftin fateres, *pii patris (admonitionem)*. Kp.
uuenne lesames uuihe fatare unsare, *quando legamus sanctos patres nostros*. K. 18.

fater, *abbas.* K. 63.
niuuen uatarun, *modernos patres.* M. 28.
der furisto fater, *patriarcha.* Rb.
dher hoho fater, *patriarcha.* Is. 8.; cf. hohfater.
In VG. III. 461. steht über *gelonus* übergeschrieben: *gentes* fatarū.
n. s. fater. Pa. Ra. gl. K. Ja. Rb. Sg. 913. Ct. 67. D. II. 348. H. 3. Frg. 53. K. p. 31. 63. Hild. O. I. 3, 16. 10, 1. 15, 23. 26, 8. etc. T. 4, 14. 12, 6. 38, 2. 173, 4. etc. N. 2, 7. 7, 1. 15, 5. 17, 47. 21, 10. etc. Bo. 5. Mcp.
fatir. Mcp. Org.
father. Ic.
uater. N. II.
uatir. N. II.
vater. Wn. 460.
g. s. fater. Is. 2, 1. 3, 5. 9, 1. Mat. O. I. 9, 17. 22, 54. II. 9, 44. 3, 32. 4, 34. 10, 101. III. 10, 24. 22, 17. 28. 38. 24, 90. T. 3, 5. 4, 11. 12, 7. 42, 1. 162, 1. N. 7, 15. 8, 2. 20, 2. 21, 7. 28, 6. 54, 18. N. II. Mcp. Bo. 5.
fatir. Mcp. Org.
uater. Ct. 79. N. II.
uatir. N. II.
fateres. K. 2. 5. 49. Ct. 65. H. 7. 23. 26. Hild. Frg. 15. Sg. 911. T. 82. N. 19, 7.
d. s. fater. K. 19. Is. 2, 1. 3. 3, 5. 6. Frg. 53. O. IV. 15, 21. V. 17, 14. T. 4, 12. 15. 13, 7. 171, 1. N. 2, 6. 7, 1. 18, 9. 21, 2. 34, 13. 44, 4. N. II. Mcp. Bo. 5.
fatir. N. 29, 2. 64, 4.
uater. N. II.
fatere. K. 1. Is. 9, 2. H. 1. 3. 7. 19. 24. Ct. 68. 70. O. I. 5, 26. T. 77. 82. N. 107, 1. 9.
fatire. N. 82, 7.
a. s. fater. Is. 4, 3. H. 26. Co. 2. Ic. Pn. Rb. Ct. 65. O. I. 9, 12. 23. 22, 59. 25, 15. II. 2, 36. 9, 97. T. 13, 14. 25, 3. 170, 5. N. 7, 15. 35, 10. 68, 2. Mcp.
fatir. Mcp.
fateran. H. 2. 3. 23.
v. s. fater. V. Pn. Ct. 60. K. 2. H. 2, O. II. 21, 27. III. 24, 91. 93. IV. 33, 23. 34, 1. 178, 2. 179, 3. N. 18, 13. 1 2. 20, 2. 48, 8. Mcp.
fatir. Nh. II.
fatter. Ct. 189.
vater. Ct. 81.
n. pl. fatara. T. 82.
fatera. Ct. 69. T. 22, 18. 23, 4. 82. 8 Nf. N. 105, 7.
g. pl. fatero. Frg. 23. T. 2, 7. 141. N. 1 14. Mcp.
d. pl. faterum. Is. 9, 2.
faterun. T. 4, 15.
fateron. T. 4, 8. (wenn, wie es der Handschrift scheint, o aus u macht ist).
fatoron. T. 104.
faterin. K. 9. N. 70, 1.
a. pl. fatare. K. 18.
In niuuen uatarun, *modernos patres.* 28. Gd. 2. ist wohl der *d. pl.* anzunehm von der fehlenden Präposition regiert.

FATER, *n. pr.*

ALTFATER, Altvater (Adam). O. I. 3, (
n. pl. altfatera: thie hohun altfate entont anan kuninga. O. I. 3,

HOHFATER, Hochvater.
n. s. hoh fater, *pater excelsus abra* Ja. Rd.
hohfather, *patriarcha.* Ic.
a. s. hohfater, *patriarcham.* N. 71, (
a. pl. hohfatera, *patriarchas.* N. 79,

STIUFFATER, Stiefvater.
stiuffater, *vitricus.* Sg. 299. Em. Prud. 1. D. II. 349.
stioffater, *vitricus.* Pr. e. *parasitas* Pr. e.
stuuffater, *vitricus.* Sg. 299.
stiffader, *vitricus.* D. II. 349.
stiufater, *vitricus.* Wn. 244. D. II. 3
steofater, *vitricus.* Or. 2.
stiefater. Tr. Wn. 460.
stuphater. F.

FATERARBI.
FATEREIGAN.
FATERUODIL.
FATERLANT.

FATERLOS.
FATERFIO.
FATERHEIM, FATERHEIMI.
FATERSLAHO, FATERSLAHT.
FATERLÎH, väterlich, angels. fæderlic, *paternus.*
faterlîih fater, *abba pater.* Rx.
faterlih fater, *abba pater.* R. K. 2. faterlih, *abba.* Ra. gl. K. daz zorn ist faterlih. N. 55, 9.
faterlich, *abba.* Pa.
n. s. m. uatirlicher uater, *abba pater.* D.
n. s. f. faterlihhiu, *paterna (reverentia).* K. 63.
faterlichiu, *paterna (gloria).* H. 22.
g. s. f. faterliches leohtes. H. 7.
d. s. m. faterlichemu arme, *paterno brachio.* H. 2.
a. s. f. die faterlichun genada. N. 102, 14.
die fatirlichun (es steht fartilihun), *patriam (Palenen).* VG. IV. 390.

In H. 3. ist *splendor paternae gloriae* mit schimo faterlicher tiurida übersetzt, also faterlichera zu lesen [oder mit Grimm anzunehmen, dafs der Uebersetzer *paterne* (d. h. *paternae*) für den zu *splendor* gehörigen Vokativ gehalten habe].

FATERLICHO (Adv.) meinest. Mcp.
FATARO, FATUREO (woraus unser Vetter), *patruus,* angels. fædera.
n. s. fatureo, *patruus.* R.
fataro, *patruus.* gl. K.
faterro, *patruus.* Ic.
fetero, *patruus.* Bib. 5. Mcp.
fetiro, *patruus,* Mz. Ra. Bib. 2. *fratruelis.* Em. 19.
fetere. Wn. 460.
uetero. Tr.
g. s. faterin. } s. faterin tohter in tohterrin. } ter.
fetirin. } s. fetirin sun in sun.
fetirun. }
fetrin. }
feteren. }
fetern. } s. fetirin sun in sun.
uetirin. }
d. pl. féterôn, *patruis.* Mcp.
GEUATERO. Tr. } *m., compater,* Gc.
GEUATERE. Wn. 460. } vatter, angels. gefæder.
GAFATERA, *f.* (Gevatterin), *commater.*
a. s. f. giuatarun, *commatrem spiritualem.* M. 26. Can. 10. 11.
SUNUFATARUNGO, *m.,* Sohn und Vater. Hild. wie gesunfader in Heliand. S. 35. Z. 10.; cf. nord. fedrungar, *pater et nepotes.*

KAUATOT, *pasta.* Em. 19. — Hieher auch kauatote, *dediti.* Em. 19.?

FATUNGA, *saginae.* Em. 19.
(UETTE, *pastum.* Wn. 460.) Hieher? oder zu FEIZT?

FÔTJAN, goth. fodjan, angels. u. alts. foedan, *alere, pascere.*
Inf. za fuattanne fihiu, *ad alenda jumenta.*
(du) fuatis, *pascis* (liut minan). Rb.
(er) fodit, *fouit, nutrit.* Pa. gl. K.
fotit, *fouit, nutrit.* Ra. *gliscit, crescit.* Pa. gl. K.
foadit, *fouit.* gl. K.
foatit, *gliscit.* Ra. *edocat.* Pa. Ra. gl. K.
fuotit, *pascit.* VG. II. 189.
(er) fuotte, *pascat.* VG. II. 285.
(ih) fuata, zoh, *alui.* Ic.
p. a. foatandi, *nutritus.* gl. K.
foatendi, *fotus.* gl. K.
foatenti, *nutritus.* Pa. *fotus.* Pa.
fotendi, *nutriendis.* gl. K.

GAFÔTIT, *p. p.*
kifotit, *saginatus.* gl. K.
kafuatit ist, *pascitur.* Rb.
a. s. n. kifuataz chalp, *vitulum pascualem.* Rb.

FÔTIDA, *f.*
a. s. fuatida, *pastum (ignis).* Rb.

FÔTISAL.
g. s. futisales, *pastionis.* Gc. 4.

FÔTAR, *n.,* Futter, angs. foddor, foddur, fôdher, fôdr, nord. födr, *pabulum*; cf.

mittellat. *fodrum, annona militaris.* Im Lit. paszáras, Futter.

n. a. s. fotar, *alimentum.* R. *victum.* VG. III. 320.

uoter, *pabulum.* Bib. 5.

fuotar, *pabulum.* Sb. Bib. 1.

fuotir, *pabulum.* Bib. 6.

fuoter, *pabulum.* Bib. 8. 13.

fuatar, *pabulum.* Ib. Rd. *pabulum (iguis).* Rb.

fouter, *pabulum.* Mα.

futar, *pabulum.* Gh. 3. Bib. 7.

fûter, *futrum.* Wn. 460.

n. a. pl. (oder *s.?*) fuatar, *alimenta.* Ra.

fûoter, *impedimenta (et arma).* Bo. 5.

FUOTERGOT.

FOTARCHIND.

[Ist fôtar, fôdar, *theca, plaustrum* dasselbe Wort? cf. goth. fôdr, *vagina,* angels. fodder, *theca* und uûder, *fotrum.* Id. uûder, *carrata.* Id. greffeluûder, *stilotheca.* Id. und auch fodrus (ital. *fodero*), *vagina. Murator: XVI.* 856. In einer Urk. von 1189 steht *duo futia vini.* Ich führe die hierzu gehörige Formen hier auf, ohne sie für ein und dasselbe Wort mit fôtar, *pabulum,* zu erklären, wogegen auch das heutige Fuder neben Futter zu streiten scheint.

(vŏder, *plaustrum.* Wn. 460.)

(fŏter, *theca.* St.)

(BOGEFÛTER, *coritus.* Tr.)

FEDARFOTAR (fedhar, foatar. gl. K.), *canna.* Pa. R.

SPERFÛTER (?), *claxendix.* St. hieher? FODARMAZI.]

FOTAREIDI. Hieher? s. EIDI.

n. s. fotareidi, *nutrix.* V.

fuotareidi, *vel* muoter, *auctrix.* Da.

d. s. foatareidi, *nutrice.* Ra.

a. s. foatareidhi. gl. K. } , *nutricem.*
foteraidi. Pa. }

FOTARJAN, futtern, nord. fôdra, *alere.* (den rossen wolten fuoteren. D. III. 103.)

(er) fuotirit, *pascit.* T. 38, 2.

(sie) fuotiritun, *pascebant.* T. 53, 11

(er) fuotriti, *pasceret.* T. 97.

imp. s. fuotri, *pasce* (miniu lembi T. 238, 1. 2.

fuatiri. O. V. 15, 10. 35.

fuatari. O. V. 15, 10. in cod.

GAFÔTRIT, *p. p.,* gefuttert. Gehört uuodereter, *ampliatus.* Prud. 1. hieh oder ist es für geuorderter zu nehm gifuotrit calb. T. 97.

FOTARUNGA, *f.,* Futterung.

a. s. fuotrunga (findit). T. 133.

FÔTARARI, *m.,* Futterer, angs. fôdre cf. hengistfuotris *(d. pl.).* Mhf. 1, 1 vôterare, *pabulator.* Tr.

FUOTIRRA, *nutrix.* D. II. 316.

FÎ. Ist eine solche Wurzel für fiên und damit zusammenhängenden Wörter, zu denen auch fêhjan und faida zu stellen gewagt ha anzunehmen? das goth. faian, *vituperare, cusare, queri* neben fian, *odisse,* scheint da zu sprechen; vielleicht ist sanskr. pîd, *vexa dolore, afficere;* oder dvish, *odisse,* oder au gegen die gewöhnlichen Uebergänge des Bh B, bhî, *timere,* zu vergleichen.

FIÊN, goth. fian, fijan, angels. fian (fig fivan, fion, fean, feon), nord. fia, *odi Inf.* fien uuillon eikinan, *voluntat propriam odire.* K. 4. *detestari.* R

(du) fietos, *odisti.* K. 2.

p. p. a. pl. m.? fieta, *exosos.* Ja.

p. a. fiendi, *odiosus.* gl. K.

Aus dem *p. a.* hat sich das folgende S stantiv gebildet:

FIANT, *m.,* Feind, goth. fiand, angs. fie fiond, feond, nord. fiandi.

Bedeutung und Gebrauch:

inimicus. T. 4, 16. 72, 2. N. 12, 3. 80, *hostis.* H. 15. V.

satanas. N. 69, 4.

diabolus. T. 67, 5. H. 1.

sin fient *antichristus.* N. 51, 2.

der leidige uiant, *diabolus.* Ot.

sie sint mir fient. N. 138, 22.

sie uuarun èr untar zuuisgen fianta. T. 196, 8.
die *christianis* fient sint. N. 136, 7.
sie uuaren mir be unrehte fient. N. 54, 4.
fiant (fiantscaf. gl. K.) habenti, *odio habitus*. Ps.
ze fiente tuos. Ps.
thaz fiant uns ni gaginit. Ol. 72.
riht er zi uns ouh heilant, thaz unsih miti fiant. O. I. 10, 9.
ni mag gisehan ira muat, thaz imo fiant giduat. O. III. 1, 38.
thin hant mih ouh biuuerre, thaz fiant mir ni derre. O. III. 1, 42.
her diufal ist iru inne, ther fiant ist io manne. O. III. 10, 12.
bi thiu ilemes io gigahon zi then druhtines ginadon,
er unse uuega iruuente fon themo fiante. O. II. 3, 64.
ther uuizod gibiutit grazzo, man sinan fiant hazzo. O. II. 19, 11.
iuan fiant minnot, so gibiutit druhtin got. O. II. 19, 15.
er sine fianta firdruag. O. III. 19, 32.
thes keisores fiant. O. IV. 24, 6.
kristes fianto. O. IV. 17, 14.
faretun thes ferahes sine fianta innan thes. O. III. 14, 106.
fianton zi unidarstantanne. O. III. 26, 50.
then fianton intfloh. O. I. 21, 14.
unsih fon fianton irretita. O. V. 1, 3.
fone des fiendes forhton lose mina sela. N. 63, 2.
starch turre bist du mir fore demo fiende. N. 60, 4.

Form und Flexion:

n. s. fiant. T. 72, 2. H. 15. Ol. 72. O. I. 10, 9. 21, 7. III. 1, 38. 42. 10, 12. IV. 13, 47. N. 80, 17.
uiant. Otl.
fiiant. T. 76.
fient. Bo. 5. N. 12, 3. 4. 40, 12. 41, 10. 51, 2. 54, 4. 136, 7. 138, 22.
g. s. fiantes. V. T. 67, 5.
uiantes. Otl.
fientes. H. 24.
fiendes. N. 43, 17. 54, 3. 63, 2.
d. s. fiante. O. II. 3, 64. III. 18, 71.
fiente. Ps.
fiende. N. 60, 4. 62, 8.
a. s. fiant. T. 32, 1. H. 1. 18. Pa. O. I. 19, 8. II. 19, 11. 15. Q. IV. 24, 6. N. II.
fient. Bo. 5. N. 8, 3. N. 9, 4. Nm.
figint. N. 59, 2.
v. s. fiant. N. 69, 4.
pl. fianta. Ib. Rd. T. 44, 23. O. III. 14, 106. IV. 26, 1.
fiianta. T. 196, 8.
fianda. N. II.
fiant. Is. 5, 5.
fiandi. N. II.
uienta. Wm. 6, 3.
uienda. Wm. 1, 7. Bo. 5.
fienta. Ps.
fienda. N. 6, 11. 8, 3. 16, 9. 21, 16. 23, 8. 24, 2. 26, 2. 36, 20.
fiende. N. 118. 140.
uiende. Wm. IX. 1, 7.
g. pl. fianto. Pa. gl. K. T. 4, 16. Ol. 34. O. IV. 17, 10. 14. V. 1, 4.
fiando. N. d. ps. gr.
fiendo. N. 5, 10. 7, 7. 16, 13. 30, 16.
fiande. N. II.
fianda. N. II.
d. pl. fiianton. T. 4, 15.
fianton. O. I. 1, 75. 10, 15. 21, 14. III. 18, 74. 26, 43. 50. V. 1, 3. 4. Lu.
fiandon. N. II.
fiantun. Rb.
uiandun. Wm. II.
uienton. Wm. 5, 1.
uiendon. Wm. III.
fienden. N. 6, 8. 7, 2. 8, 3. 9, 14. 43, 10. 53, 7. 58, 2. 63, 3.
uienden. Nd. II.
uienten. Wm. IV.
figenden. N. 68, 19.
a. pl. fianta. K. 4. T. 32, 2. 8. O. I. 12, 2. III. 19, 32.
fiianta. T. 130. 151.

fianda. Na. II.
fiantha. Otl.
fiandi. N. II.
fiande. Ho.
fiante. Ne. II.
fienda. N. 5, 9. 17, 35. 38. 41. 43, 6. 53, 9.

ALTFIANT (Teufel),
d. s. demo altfiante. Em. 33.

HERIFIANT, *hostis.*
a. s. herifiant, *hostem.* H. 23.

FIANTIN, *f.*, Feindin, *inimica.* K. 48.

FIANTLIH, feindlich, angels. feondlic.
n. s. f. fiantlihiu, *aemula.* VA. V. 187.
a. s. m. fientlihen sin. N. 68, 20.
n. pl. n. elliu fiantlichiu ding. D. III. 28.
d. pl. fientlichên uuundon. Bo. 5. mit fientlichen uuorten, *sermonibus odii.* N. 108, 3.

FIANTLIHO (uiantlicho. Lc. 2. vuantlicho. Mn. *impie.* M. 31. Sb. Mart. Gh. 1. 3. Lc. 1, 3. Bib. 2. fientlichô âhton sie min. N. 34, 14.

FIELIH, *malis (sic).* La. I. 1. hieher?

FIANTSCAF, *f.*, Feindſchaft, angels. feondscip, nord. fiantscapr *(m.), inimicitia.*
n. s. fiantscaf. Ct. 64. fientscaft. Bo. 5. N. 54, 6. fiantscaff, *inimicum.* Pa. uiantscaft, *discidium.* Prud. 1. } *inimicitia.*
d. s. fiantskefte. Co. fientskefte, *aemulationi.* N. 77, 58.
a. s. fiantscaf. O. III. 15, 51. pikam, *inimicitias exerceo.* Pa. habendi, *odio habitus.* gl. K. fientscaft. Bo. 5.
n. pl. fiantskeffi, *dissensiones.* K. 65. fientskefte. Bo. 5.
a. pl. fiantscaf *(sing?), inimicitias.* Bl. uientskefte. Bo. 5.

FIANTSCAFLIH, *odiosum.* Pa. Ra. gl. K.

FIANTSCAFFÔN, *inimicare.* Ja.

FIGIDÔN, FIADÔN; cf. goth. fiathva, fyathva, *inimicitia.*
(du) figidos. Mv. Bib. 1. figidost. Bib. 7. } *zelaveris (facientes iniquitatem)* (Ps. 2. hat *fididos*).

p. a. uigidunta (uidigunta. Sb.) *vel* e nunta, *aemulantes.* Mz. fiadonta, *imitantes (illum invi sua; var. irritantes).* Mo. Bib.

FAIDA (hieraus Fehde? cf. GAFÈHÎDA, a fædh, *inimicitia,* aber auch FEHTAN).
faida *et* anagrip *non requiratur. L. Liu* 6, 74.
faidam *et* anagrip *minime componere bet. L. Liutbr.*
si quis pro faida *pretium recipere non Capit. Lib. V.*
ut cessent inimicitiae et faidam *non beant. Leg. Liutbr.* 6, 66.
propter faidam *deponendam i. e. inin tiam pacificandam. L. Roth.*
faidam *per sacramentum pacificare. Ca lib. IV.*
de faidis *pacandis. L. Lud. pii.*
inter fredum *et* faidum *compensab Decr. Chlotar. III.*
quomodo bannus soluatur pro faida. *Ca de partibus saxonum.*
si quis propter faidam *fugit,* als Ueberse und dann: *si qui propter uindictam giunt in aliam patriam. Cap. synod. meriensis.* und in *capit. conpendiense* 757: *si qui propter* faidam *fugiun aliam patriam.*
filiae non possunt ipsam faidam *levare berare). L. Liutbr.* 2, 7.
Cf. *faidosus: de tumultibus quas faidosi mines excitabant. Cap.* v. 813. *si faid quis sit, discutiatur. Cap. lib. III. si hominem per jussionem regis occiderit, requiratur ei, nec faidosus sit. L. Bai. homo faidosus pacem habeat in ecc Addit. ad leg. frisi.*

FÊHJAN.
(du) uehist. Bib. 6. fehest. Bib. 10. uehest. Bib. 4. 11. 13. } *zelaveri*

GAFÈHÎ, angels. gefah, gefa, *odiosus, micus;* noch mittelhd. gevèch, gevê gifeh, *feidosis.* D. I. 342.

mit den (Gottes Feinden) willih gifeh sin. Ps.

a. s. m. giuehan. Bib. 5. giuêhen. Ma. } *odiosum (me fecisti).* givehen. Sb.

GAFÊHIDA, *f.*, Feindſchaft; cf. faida und angs. fæhdh, *capitalis inimicitia, vindicta.* (unter iureme chunne niemer gefehede zerinne. D. III. 52.) in gefehida. Co.

FÔ s. FÔH.

FAIA?

si quis roborem aut glandem, quod est faia, — *inciderit. L. Roth.* 305. Zu *fagus?* cf. gaio statt gahagio; aber *cod. paris.* 4614. hat: *quod est* fereha (s. EIH).

FEIA, *elinium vel inula.* Pfl. 1. 2.

FIEO s. FIHU.

FIO-LIH s. FIHU.

FIEBAR, *n.*, Fieber, angs. fefor, fefer, *febris.*

a. s. fiebar, *febris.* T. 48, 2. 55, 7. (fieber. D. III. 45.)

a. s. fiebar. T. 48, 1. fieber. Wm. 4, 14. bieuer. Wm. III.

FIEBARWURZ.

FACCO, *n. pr.*

FACH steht in VE. II. 31. über *in silvis.* Cf. *fachia, silva.*

Gehört die Ortsbezeichnung: in zuisgen facchon. trad. fuld. hieher?

FAH. 1. Ist es die sanskr. Wurzel pas, *ligare*, die im lat. *pangere* eben so N eingeschoben zeigt, wie im Deutschen fang–? oder eine verwandte Wurzel aus skr. pâ, *servare, tueri?* Sollte auch an eine Umwandlung von *cap* in *pac* zu denken seyn? Cf. auch FAH. 2.

FAHAN, fahen, fangen (goth. fahan, angs. foan, fon, nord. fá, fånga) bildet das *praet.* und *part. praet.* aus den auch in den Ableitungen auftretenden Nebenstamm FANG (wie im Angels. feng, *cepit;* im Goth. ist Reduplikation faifah), doch in Ho. steht auch (cf. mittelhochd. vie, *cepit*) phiegen, *recipiebant* und in Bib 6. fureuiegen; intfiegun. T. 109. ist vielleicht Schreibfehler.

Bedeutung und Gebrauch:

capere. T. 19, 9. 80. Wm. 2, 15. D. H. 285. Gx. Rg. 1.

recipere. Ho.

tenere. T. 153, 4. 183, 2. 185, 12. Frg. 29.

rapere. R.

apprehendere. T. 81. 92.

comprehendere. T. 185, 10.

incipere. Mu. N. 118, 1. O. IV. 11, 15.

gilazet iuuuaru nezzin zi fahenne, *in capturam.* T. 19, 6.

uuoltun tho thie liuti fahan nan bi noti. O. III. 8, 1.

uuio se scoltun fahan, zi herizohon ziahan,
gibuntan furi kuninga thie sine liabun thegana. O. IV. 7, 17.

so limphit, thaz man fahe ioh hoho nan irhahe,
zi sulichera uuisun then selbon mennisgen sun. O. II. 12, 67.

fieng ira hant inti quad, *tenens manum ejus ait.* T. 60, 15.

ir ni fiengut mih, *non me tenuistis.* T. 185, 8.

fiengin then heilant mit feihane, *tenerent.* T. 153, 4.

fahent die uohon, *capite.* Wm. 2, 15.

fahanti sibun brot. T. 89.

die furder fahent unde ander geloubent. N. 89, 10.

nideror alde hohor ze fahenne, anzufangen. Mu.

iu ist unnuzze fore tage uf ze stanne, daz chit, fure *christum* ze fahenne. N. 126, 2.

iro buch uuard irfullet dinero tougeni, dia siu lirneton *ex libris prophetarum*

daz aba fahendo, so sateton sih unsubri. N. 16, 14.

wola fahan:
er uuola uáhet ze tugede, *bene mobilior fiet.* Org.

fahan ana:
an des rehten lib fahent sie, *captabunt in animam justi.* N. 93, 21.
aba disen *questionibus* an andere fahen. Bo. 5.
so uahent sie an die mahtigosten chuninga. Bo. 5. 30.

fahan nah:
nâh *euagrio* fâhende, *euagrium secuti (poetae).* Mcp. 5.
die *(boni)* nah den ubelen ne fahent. N. 124, 4.

fahan zi: (Nur bei O. N. Bo. 5.)
se ist nu ze uahenne ze starcheren redon. Bo. 5.
fone achusten ze tugede fâhent. Bo. 5.
bi thiu fahemes mit freuuidu nu frammort zi theru redinu. O. IV. 9, 34.
ze rehte ne fahen sie (in din reht ne chomen sie). N. 68, 28.
fiang tho zi iro fuazin, gibot sie stillo sazin,
thio sino diurun henti uuuasgun se unz in enti. O. IV. 11, 15.
zi sineru sprachu druhtin fiang, so judas thanan uz gigiang,
thes nahtes er in zalta redia managfalta. O. IV. 13, 1.
fiang er tho, so er then giuuan, mit thiu zi themo andremo man. O. II. 5, 11.
erist ahtun sie sin, thaz sagen ih thir in uuar min,
fiangun tho mit nide zi selb druhtine. Oh. 100.
sie fiengen ze uuige. N. 77, 9.
ze demo bezeren fâhendo, *melioribus animum conformans.* Bo. 5.
dara zuo fahe ih nu, *incipio.* N. 118, 1.
suntar fahemes thara zua mit giloubu filu frua. O. IV. 37, 29.

Form und Flexion:
Inf. fahan. O. III. 8, 1. 16, 67. 22, 65. IV 7, 17.
fahanne. T. 185, 7.
fahenne. T. 19, 6. 124. Mu. N. 126,
uahenne. Bo. 5.
(ih) fahe. N. 118, 1.
(du) fahis (fahistu). T. 19, 9.
(er) fahit. T. 92.
(sie) fahant. R.
fahent. N. 89, 10. 93, 21. 124, 4. Bo.
(er) fahe. O. II. 12, 67. N. 93, 4.
(wir) fahemes. O. IV. 9, 32. 37, 29.
(sie) fahen. N. 68, 28.
(er) fiang. O. II. 5, 11. IV. 11, 15. 13,
fieng. T. 60, 15. 81.
(ir) fiengut. T. 185, 8.
(sie) phiegen. Ho.
fiengun. T. 185, 10. 12.
fiangun. Oh. 100. O. IV. 16 55. (
V. 13, 36. cod. P.)
fiengen. N. 68, 3. 77, 9.
(sie) fiengin. T. 80. 153.
fengin. Frg. 29.
imp. pl. fahet. T. 183, 2.
fahent. Wm. 2, 15.
uahent. Wm. III. IV. IX.
uant. Wm. II.
p. a. fahanti. T. 89.
fahendi. D. II. 285.
fahente. Gx. Rg. 1.
fahendo. Bo. 5. N. 16, 14.
n. pl. m. fahende. Mcp. 5.
(fangentemo, *interroganti.* Frg. ist wohl fragentemo.)

GAFAHAN.
Bedeutung und Gebrauch.
capere. N. 139, 11. Rb. T. 19, 8. Gh.
accipere. T. 19, 6.
prehendere. T. 235, 3. 237, 2.
comprehendere. N. 17, 38. 68, 25. 70, Is. 9, 4.
apprehendere. N. 34, 8. Is. 3, 3. Frg. Mcp. 56.
inlaqueare. Bib. 5.
tenere. N. 56, 9.

incipere. K. 18.
then altan satanasan uuilit er gifahan. O. I. 5, 52.
mih scal man, quad, gifahan, ufan kruzi hahan. O. III. 13, 5.
din zurneda dinero abolgi gefahe sie, *comprehendat.* N. 68, 25.
din falla gefahe sie. N. 34, 8.
diabolus gefahe sia (sela). N. 7, 6.
kifiang, *cepit (arcem).* Rb.
nibeinan (fisg) ni gifiengun. O. V. 13, 6.
kafengun dea sine scalcha, *tenuerunt.* Frg. 19.
daz in *caesar* ne gefienge. Bo. 5.
mih ilton *heretici* gefahen mit iro unchusten. N. 139, 5.
daz sie unsih uueidondo gefiengin. N. 123, 6.
giuahet, *colligite (vindemiam et messem).* Mp.
gifieng tho alle forhta, *invasit tunc omnes timor.* T. 49, 5.
miniu unreht habent mih kefangen. N. 39, 13.
unrehten man gefahent uueuuun. N. 139, 11.
sie unerdent kefangen in iro gedanchen. N. 10 (a), 2.
ni gifahit iuih io thaz heil. O. II. 18, 7.
drost gifahan. O. I. 20, 30.
die sih midont, daz sie rotemen gefahent under ougen. N. 70, 13.
alles alle ni gifahent thiz uuort, *capiunt.* T. 100.
dhes zesuun ih chifenc, *apprehendi.* Is. 3, 3.
gnada gefienge du unser, *misertus es nobis.* N. 59, 3.
er sar thia beldida gifiang, thaz er in thaz grab giang. O. V. 5, 9.
theiz io zi thiu irgiangi, sus naher uns gifiangi (tod). O. III. 24, 15.
dero haz kefahende, *odio flagrantes.* Bo. 5.
habet geuangen ungehuht, *lethargum patitur.* Bo. 5.

haent keuangen misselic hen uueg, *diverso calle procedunt.* Bo. 5.
kiuahit unsih, *occupat nos.* Rb.
[do si (Esau und Jakob) wahsen begunden, ungeliche si geuiengen, der altere wart iagire etc. D. III. 71.]
tho er in sulih thing giang so nah zi herzen gifiang. O. II. 9, 158.
is mih uuunder gifahet, *hoc me miraculum perturbat.* Bo. 5.
den arzat ne gefahet tes nehein uuunder, *minime miratur.* Bo. 5.
sie tho nuuntar gifiang. O. III. 16, 5.
mote kafanganiu, *mente capta.* Em. 29.
uuio ther ander missigiang ioh harto hintorort gifiang. Oh. 31.
gafahan nah:
ketuo mer, daz sie mine uuerden, danne minero deheiner nah in gefahe. N. 34, 25.
gafahan ana:
ter habet geuangen an den uuidaruuartigen uuan, *hic habet contrariam opinationem.* Org.
gafahan zi: (Nur bei O. Bo. 5. Mcp.)
so nah zi herzen gifiang. O. II. 9, 58.
ze neheinero *insolentia* gefahen ne mahtin. Bo. 5.
ter mennisco einueder gefahet ze zeseuuun alde ze uuinsterun. Mcp.
gifahent sih zimo thanne thie giloubigun alle. O. III. 25, 13.
zi giloubu sih gifahent. O. V, 16, 31.
zi giloubu gifiangin. O. I. 23, 11.
thiu naht thiu quimit ubar thaz, giuuisso uuizit ir thaz,
thaz man nist ther in gahe zi uuerke gifahe. O. III. 20, 18.
ioh mannilih thes gahe, zi buazu gifahe. O. I. 23, 8.
zi leru gifiang. O. III. 16, 2.
ni uuard ther thar tho funtan, ther uuolti uuidarstantan,
thaz zi thiu gigiangi, zi uueri thoh gifiangi. O. II. 11, 28.
gefienge ze tragi, *repigratus torperet.* Mcp.

quad pilatus, uuio mag sin, thaz queme io thaz in muat min,
theih io zi thiu gifahe, ih iuan kuning hahe. O. IV. 24, 18.
so moyses iu zi thiu gifiang, thaz er thia natarun irhiang. O. II. 12, 63.
so er zi thiu tho gifiang, fon themo berge er nidargiang. O. II. 24, 7.
er sar zi thiu tho gifiang, mit themo bette thana giang. O. III. 4, 32.
ioh iagilih zi thiu gifiang, ein after anderemo giang. O. III. 17, 45.
sie ouh zi thiu gifiangun, ioh after iru giangun. O. III. 24, 44.
thaz sie zi thiu gifiangin, sus mit stabon giangin. O. III. 14, 93.
zi hiu er sar tho gifiang, er ufan einan berg giang. O. III. 13, 45.

Form und Flexion:

Inf. gifahan. O. I. 5, 52. 20, 30. III. 13, 5.
gefáhen. N. 139, 5. II. Bo. 5.
geuáhen. Bo. 5.
zi gifahanne. T. 104. 134.
(ih) gefaho. N. 17, 38. Nm. 9.
gefahe. Nm. II.
(er) gifahit. O. I. 18, 7.
kiuahit. Rb.
gefáhet. Mcp. Bo. 5.
gifagit. O. II. 18, 7. cod. F.
(sie) gifahent. T. 100. O. III. 25, 13. V. 16, 31.
gefahent. N. 70, 13. 139, 5. 11.
(ih) gifahe. O. IV. 24, 18.
(er) gifahe. O. I. 18, 44. 23, 8. III. 20, 18.
gefahe. N. 7, 6. 34, 8. 25. 68, 25. Bo. 5.
geuahe. N. II.
(ih) kafenc. Frg. 51.
chifenc. Is. 3, 3.
(giuiench. Bib. 5.)
(du) gefienge. N. 59, 3.
(er) kifianc. Rb.
gifianc. O. II. 24, 7. cod. F.
gifiang. Oh. 31. O. II. 9, 58. 12, 63. 24, 7. III. 4, 32. 13, 45. 16, 2. 17, 45. IV. 20, 30. V. 5, 9. 6. 23.
gifieng. T. 49, 5.
gefieng. Bo. 5.
(wir) gifiengumes. T. 19, 6.
(ir) gifiengut. T. 237, 2.
(sie) kafengun. Frg. 19.
gifiangun. O. III. 24, 44. IV. 16, 3. V. 13, 6.
gifiengun. T. 19, 8. 125. 235.
gefiengen. Mcp. 56.
(er) gifiangi. O. II. 11, 28. III. 16, 7. 24, 15 IV. 4, 4. 8, 6. 16, 20.
gefienge. Mcp. 22. Bo. 5.
(sie) kafengin. Frg. 19.
gifiangin. O. I. 23, 11. III. 14, 92.
gifiengin. T. 129. 135.
gefiengin. N. 123, 6.
imp. pl. gauahet. Sb.
gifahet. O. IV. 16, 27.
giuahet. Mp. Bib. 1. 2.
(giuahit. Bib. 5.)
gefahent. N. 70, 11.
p. a. gifahenti. T. 99.
n. pl. m. kefáhende. Bo. 5.
p. p. gifangan. O. IV. 23, 13. habe O. V. 13, 10.
cafangan pirum. Gh. 3.
kifangan sin. K. 18.
g(k)efangen uuirt. Bo. 5. uue dent. N 10 (a), 2. uuerde. 56, 9. habent. N. 39, 13. 58, habeta. Bo. 5.
g(k)euangen habet. Org. Bo. habent. Bo. 5. uuard. Bo. uuurtin. Bo. 5.
n. s. f. kafanganiu. Em. 29.
a. s. m. gifanganan. T. 124. kefángenen. Bo. 5.
a. s. f. chifangana. Is 9, 4.
d. pl gifanganen. T. 124.

KEUÁNGENI, *f., comprehensio.* Bo. 5.

AFAR FAHAN.

auuar uahan sculontiu, *subreptura (quitia).* Gc. 3.
auur si kifangan, *repetatur.* K. 18.
auur sin kiuangan, *repetantur.* K. 18.

UBARFAHAN, angels. oferfon, *prehende*
(du) uparfahis, *raperis.* Gc. 8.
(sie) úberfáhent andere uualtholz. W 4, 14.

uberuahent. Wm. H. III.
p. a. ubarfahanti. Rd. } , *praevaricans.*
hubarfahenti. Ib. }
UMBIFAHAN, umfangen. (Bei O. und T. kommt dies Wort nicht vor.)
Bedeutung und Gebrauch:
circumdare. N. 25, 6. 87, 18. 115, 3.
ambire. Rf. Bib. 1.
circumplecti. N. 47, 13.
umpiuangane, *obsiti.* Gd. 2.
umpifangan, *amictum.* gl. K.
umpifankan, *circumseptus.* gl. K.
umbifangen, *vallatus.* Ic.
umbefangeniu, *circumflexa* (mit–). Mcp. 69.
umbefangener, *circumcinctus.* N. 64, 7.
umbefangenez, *circumactam (navem).* Mcp. 69.
daz uuazzer umbefahet die erda. N. 103, 6.
die an got gedingenten umbefahet sin gnade. N. 31, 10.
scama umbefahe die mir argchosoen, *induantur pudore.* N. 108, 29.
dero sundigon seil umbefieng mih. N. 118, 61.
die (note) mih umbefangen habent. N. 31, 7.
Form und Flexion:
(ih) umbefaho. N. 25, 6.
(er) úmbefáhet. N. 31, 10. 103, 6. 148, 7. Bo. 5.
(sie) umbefahent. N. 118, 61.
(er) umbefahe. N. 108, 29.
(er) umbifiane. Rf.
umpifianch. Bib. 1.
umbefieng. N. 118, 61.
(sie) umpiuiangun. Bib. 1.
umbefiengen. N. 87, 18. 115, 3.
imp. pl. umbefahent. N. 47, 13.
p. a. umbefahende. Bo. 5.
p. p. umpifangan. gl. K.
umpifankan. gl. K.
umbifangen. Ic.
umbivangin. D.
umbefangen habent. N. 31, 7.
n. s. m. umbefangener. N. 64, 7.
n. s. f. úmbefángeniu. Mcp. 69.
n. s. n. umbefangenez. N. 45, 3.
a. s. n. úmbefángenez. Mcp.
n. pl. m. umpiuangane. Gd. 2.

ANAFAHAN, anfangen, *incipere.* (Nur bei O. N. Bo. 5. Mu. Mcp. Wm.)
do fieng er (uuoft) ana unde uuereta sid. N. 29, 6.
ánafáhèn eines *toni* hohor (im Gesange). Mu.
dar iz (sang) anafieng. Mcp.
fieng si sus ana. Bo. 5.
daz tir (buoh) anauahet. Bo. 5.
dár du ánafienge. Bo. 5.
haben ih zi klagonne ioh leidilih zi sagenne,
ni ueiz ih les in gahe, uuar ih iz anafahe. O. V. 7, 24.
oba uuir uuollen uuahten mit gidrahton fílu rehten,
mit githankon guaten thes kristes grabes huaten
thanne sculun uuir gigahen, thaz uuir iz anafahen
mit anderen giratin, thanne these datin. O. IV. 37, 7.
rehtor er iz anafiang tho iz zi noti gigiang,
thanne thie mezzon in uuar, selbo lesen uuir iz thar. Ob. 67.
fahent ana ichendo truhtene, *incipite domino in confessione.* N. 146, 7.
uuie ir die biderbecheit ana uienget *(ut bona coeperitis).* Wm. 2, 5.
sie fahent ana an dero eristen *luna* herbist manodis. N. 80, 4.
anafahan mit:
mit temo si ana fieng. Bo. 5.
anafahan zi:
diser salmo fahet ana ze freuui unde gat uz ze amere. N. 94, 12.
ze ierusalem fahet ana *regnum potentiae tuae*, dannan gat iz *ad fines terrae.* N. 109, 2.
ze gotes forhtun fahet uuisheit ana. N. 110, 10.
du fienge ana ze *beatitudine.* Bo. 5.

der buohstab, ze demo iz anafieng. Mu.
fone des si anafieng ze abraham. N. 73, 2.
abel, ze demo *civitas dei* anafieng. N. 118, 152.
natura ne fieng nicht ana ze uuanen *(ab diminutis cepit exordium)*. Bo. 5.
ze einemo anderes sinnes anafahende, *ab alio orsa principio*. Bo. 5.
anafahendo ze demo menniseen unde so gando unz ze demo fehe N. 134, 8.
ana faban zi mit dem *inf.*:
ánauáhên ze singenne. Mu.
Form und Flexion:
Inf. ánafáhen. Mu.
ana ze fahenne. Mu.
(er) ánauáhet. Bo. 5.
fahet ana. N. 94, 12. 109, 2. 110, 10.
(sie) fahent ana. N. 80, 4.
(ih) anafahe. O. V. 7, 24.
(wir) anafahen. O. IV. 37, 6. Mu.
anauahen. Mu.
(du) anafienge. Bo. 5.
fienge ana. Bo. 5.
(er) anafiang. Oh. 67.
anafieng. Mcp. Mu. Bo. 5. N. 73, 2. 118, 152.
fieng ana. Nf. N. 29, 6. 117, 29. Bo. 5.
(ir) anauienget. Wm. 2, 5.
anauinget. Wm. II. III.
imp. pl. fahent ana. N. 146, 7.
p. a. anafahendo. N. 134, 8. Mu. Bo. 5.
anafahende. Bo. 5.
d. s. m. anauáhentemo. Mu.
p. a. anagefangen uuirt. Mu.
INGAFANGAN *(p. praet.)* (eingefangen). (ingiuangen, *involuti*. Bib. 5.)
ANTFAHAN, empfangen (angels. onfon).
accipere. T. 21, 5. 40, 5. 164, 3. gl. K. Pa. N. 23, 5. 43, 25. 108, 8. Frg. 13. K. 2. 48. 55. Is. 3, 6. Bib. Zf. Mcp. E.
recipere. T. 32, 6. 44, 9. 64, 11. Em. 3. N. 96, 8. 111, 4. K. 29. 64.
concipere. T. 3, 4. 7 1. D. II. 340. Ep. can. 2. N. 7, 15.
suscipere. N. 45, 8. 80, 16. 103, 3. Frg. 4 Org. Bo. 5. Pr. m. Ra. Pa. gl. K. Is. 5, Rb. H. 14. 26. T. 4, 8. K. 2. 58. 60.
excipere. Mcp. 29. Kp. M. 30. Gh. 3. 5.
percipere. N. 16, 1. 50, 10.
capere. Gh. 1. 2. 3. gl. K. H. 16.
sortiri. A. Gh. 1. 3.
sumere. Gc. 8.
praesumere. gl. K. Pa. Da.
adsumere. H. 24. Is. 5, 7.
obtinere. Is. 6.
colligere. M. 31. Le. 1. 3. Bib. 1. 2.
credere. Gc. 8.
antfahan: lon. T. 32, 6. zinsscaz. T. mieta. T. 87. zins. T. 93. geba. Frg. 4 opher. N. 50, 21. buoch. N. 43, 22. br T. 89. ezzih. T. 208, 4. kelih. T. 160, guot. N. 80, 12. buohstaba. T. 1 scribazzasi. T. 108. zuuig. T. 1 phenninga. T. 109. corona. N. 98, iouuiht. T. 21, 5. slaf. H. 16. lob Bo uuazzar. T. 199, 11. spunga. T. 208, liohtfaz. T. 148. lant. N. 44, 3. pera nessi. T. 88. giuuizscaf. T. 88. rih T. 151. buoza. Em. 3. geist. T. 164, gimuati. O. II. 13, 25. suona. T. 77, lib. N. 33, 9. reht. N. 98, 5. gnada. 36, 21. umbisnitnessi. T. 104. diuri T. 88. fornidarnessi. T. 141. uuistu N. 21, 16. frido. N. 71, 3. gelouba. 46, 10. bibot. T. 133. bijiht. N. 50, geuualt. Co. 2. haerduom. Is. 6. s ches farauna. Is. 3, 6. antuurti. 7, 4. segen. N. 70, 1. lera. N. 106, girati. T. 222, 2. uuahsmon. T. ampahti. Pa. leid. N. 7, 15. euuigh Mcp.
inphahit sin cruci. T. 44, 25.
intfahit zehenzucfalt. T. 106.
fon minemo intfieng. T. 173, 3.
intfahet inti ezzet. T. 160, 1.
infahe mit oron min gebet. N. 16,
enfahet licht fone dero sunnun. M
inphahemes fon sinero folnessi. T. 1
inphahent in erbe. N. 36, 29.
inphahent *vitam aeternam* ze lone 125, 5.

heili inphieng mih. N. 68, 30.
daz uuolchan inphieng in ab iro ougon. N. 103, 3.
finstar naht nan intfiang. O. IV. 12, 51.
riuuuonton inphahen, *poenitentem suscipere.* N. 50, 16.
intfahit suntige. T. 101.
inphahet mammende. N, 146, 6.
ih infahu inan. Is. 4, 6.
inphahet uueisen unde uuiteuuun. N. 145, 9.
inphieng sina gimahhun. T. 5, 10.
ther iuuih inphahit, ther inphahit mih. T. 44, 27.
inphieng sin chind israhelen. Nsm.
inphahent keste. N. 49, 5.
intfahen iuuuih in euuina selida. T. 108.
inphieng inan in ira hus. T. 63, 1.
inphahet unsih in dia selda. N. 45, 8.
intfieng in sina, *accepit in sua.* T. 206, 3.
inphieng inan in sine arma. T. 7, 5.
intfieng thia samanunga. T. 183, 1.
infahant (anghila) inan ubar sih, *suscipiunt.* Is. 5, 4.
uuard enfangen fone demo *plebe.* Bo. 5.
inphahent iro teil. N. 10 (b.), 6.
antfenc mannes lihhamun. Is. 5, 7.
seno nu inphahis in reve inti gibiris sun, *concipies.* T. 3, 4.
sin inphieng sun in ira allituome. T. 3, 8.
inphieng mih min muoter. N. 50, 7.
after then tagon intfieng elisabeth, *concepit.* T. 2, 11.
sament dien ih inphangen unde geborin uuard. N. 50, 7.
filu hebigo iz intfiang. O. II. 11, 5.
intfiang iruz zi guate. O. III. 11, 26.
infiengun in sih tiu lieht tero goto. Mcp.
mit geru scal man geba infahan. Hild.
anfangan (?), *ratum.* Ic.

Form und Flexion:

Inf. antfahan. H. 24.
intfahan. T. 32, 6. 151. 164, 3. O. II. 13, 25. Em. 3. Can. 9. 10. 12.
intfaben. O. II. 13, 25. cod. F.
intphahen. T. 21, 5.
infahan. Hild.
infáhen. Org. Bo. 5.
inphahen. T. 64, 11. N. 49, 9. 50, 16. 130, 1.
inphahin. A.
anphahan. Gh. 1. 2. 3.
inpfahen. Org.
zi infahanne. T. 89.
ze inphahenne. Ho. N. 53, 4.

(ih) antfahu. Frg. 47.
intfahu. T. 162, 1.
infahu. Is. 4, 6. T. 88.
infaho. Pr. m.
inphahon. Wm. 4, 11.
intfahon. Wm. II.
inpfahon. Wm. IX.

(du) inphahis. T. 3, 4.
infahest. Mcp.
inphahest. N. 29, 9. 36, 34. 50, 21. 58, 17.

(er) antfahit. Pa.
intfahit. K. 2. T. 87. 94. 101. 106. 143. 156. 173.
entfahit. Ep. can. 2.
infahit. Ra. gl. K. T. 104.
inphahit. T. 40, 5. 44, 9. 25. 27. M. 31. Bib. 1. 2. Lc. 1. 3.
inpfáhit. Bo. 5.
infait. Frg. 13.
inphahet. Ho. N. 33. 9. 36, 21. 41, 10. 45, 8. 77, 38. 145, 9. 146, 6.
imphahet. N. 45, 8.
infahet. N. 18, 12. 23, 5. Org.
enfahet. Mcp. Bo. 5.

(wir) intfahames Pn.
intfahemes. T. 205, 5.
inphahemes. T. 13, 9.

(ir) intfahet. T. 175, 2. O. II. 12, 56.
intphahet. T. 119.
inphahet. T. 121.
infahet. T. 88. 141.
infahent. T. 88.
intfahent. O. II. 12, 56. cod. P.

(sie) antfahant. Rb.
intfahant. Gc. 8. K. 55.
infahant. Is. 5, 4.

intfahent. T. 93. 108. 185, 4. O. II. 13, 27. III. 14, 120. V. 8, 57.
inphahent. Ho. N. 36, 29. 49, 5. 77, 66. 125, 5.
infâhent. N. 10(b.), 6.
inphahint. Ho.
(er) intfahe. E. II. 14.
inphahe. T. 80. Gh. 1. 3.
inphae. N. 108, 8.
(sie) intfahen. K. 48. 55. H. 16. T. 108.
intphahen. T. 32, 6.
inphahen. N. 21, 16. 46, 10. 65, 15. 71, 3. 98, 1.
(ih) intfieng. T. 133.
intpheing *(sic)*. Ct. 95.
inphiench. N. 43, 25.
(du) intfiangi. O. V. 20, 74.
intfiengi. T. 107.
antfingi. H. 26.
inphienge. N. 40, 13. 43, 13. 50, 17. 67, 19. 76, 12. Wm. 4, 8.
infienge. N. 3, 4.
imfienge. N. II.
infingi. Wm. 4, 8. II.
inphinge. Wm. 4, 8. III.
(er) antfenc. Is. 5, 7. 6.
infenc. Is. 3, 6. 5, 3. 6. Frg. 53.
entfianc. Kp.
intfianc. K. 2.
intfiang. O. I. 6, 3. 7, 19. II. 11, 5. 15, 14. III. 11, 26. IV. 12, 51. 16, 52. V. 16. 11.
intfieng. T. 2, 11. 114. 149. 160, 1. 173, 3. 183, 1. 206, 3. 208, 4.
intphieng. T. 21, 7.
inphieng. T. 3, 8. 4, 8. 5, 10. 7, 4. 63, 1. Nsm. N. 50, 7. 62, 9. 68, 30. 77, 71. 103, 3.
infieng. N. 3, 6. 14, 5. 17, 17. 21, 1. Bo. 5. Mcp. 29.
enfieng. Mcp.
imfieng. Ho.
imphieng. Ho. N. II.
(wir) intfengun. Pn.
inphiengen. N. 47, 10. 98, 5. 122, 2.
(ir) entfiangut. K. 2.
intphiengut. T. 44, 5.

(sie) intfiangun. O. II. 7, 15.
intfiengun. T. 93. 109. 116. 136. 14 177, 5. 193, 6. 200, 1.
intfiegun. T. 109.
intphiengun. T. 13, 5. 6. 33, 2.
infiengen. N. 16, 12. Mcp. Bo. 5.
inphiengen. N. 39, 12. 44, 3. 70, 104, 28. 106, 34. 111, 4.
(er) intfiangi. O. II. 2, 24.
inphienge. Nd.
imphienge. Nd. II.
(wir) imphiangin. Otl.
(sie) intfiangin. O. I. 27, 21. II. 1, 46
inphiengin. T. 124. N. 73, 17. 96,
imp. s. intfah. K. p. Ct. 73. T. 108.
infâhe. N. 16, 1.
imp. pl. intfahet. O. V. 20, 69. T. 160, 194, 3.
intfahent. T. 232, 6.
inphahent. N. 50. 10. 80, 3.
p. a. inphahendo. N. 32, 6. 47, 4. 118, 1
intfahanti. Pa.
infahanti. Ra.
infahandi. Fa. gl. K.
inphahenti. T. 74, 1. 118.
intfahenti. T. 109. 148.
n. s. f. infahentiu. Mcp.
g. s. m. infahantes. gl. K.
n. pl. m. inphahente. T. 129.
a. pl. m. intfahente. K. 64.
p. p. intfangan. Da. Ic. uuesan. K. 54. si. K. 61. eigut. E.
entfangan si. K. 29.
intfankan ist. K. 53.
anfangan. Ic.
infangan. Pa. uuerde. O. V. 20,
infankan. gl. K.
inphangan. Bib. 1. 2. uurdi. T.
inphangen. M. 30. Gh. 3. 5. Sch. uuirdo. N. 61, 7. uuirt. N. 47, uuard (ih). N. 50, 7. uuard (N. 48, 16. habest. N. 29, 2. ha N. 45, 12. habent. N. 41, 1. ei (wir). N. 144, 13.
infangen haben. Bo. 5. habet 6, 10. Bo. 5. habint. Org. hab N. 7, 15. Mcp. uuard (er). Ns.

enfangen habet. Bo. 5. uuard (er). Bo. 5.
anfangen haben (ih). Co. 2.
imphangen hat. N. II. habeta. N. II.
inphanginhabinte, *habentes*. N. 31, 7.
n. s. m. intfankaner. K. 58.
infanganer. Wo. 2.
n. s. f. (oder *n. pl. n.*?) intfanganiu. Gc. 8.
g. s. m. n. infankenes. Bib.
inphangines. Zf.
d. s. m. n. intfanganemo. T. 199, 11. 222, 2.
inphanganemo. T. 8, 8.
d. s. f. entfanganeru. K. 38.
intfanganeru. K. 35.
a. s. f. intfangana. T. 208, 3.
n. pl. m. anfangana. Ic.
g. pl. inphanganon. N. 43, 13.
d. pl. intfanganen. T. 148. 193, 4.
inphanganen. T. 80.
infanganen. Mcp. 17.

UNTARFAHAN, unterfangen.

Bedeutung und Gebrauch:

untaruangan uuard (atamzuht), *intercluditur*. Bib. 1. 2.
underuangenero, *intercepto*. D. II. 346.
untarfeangun, *subripuerunt*. Rf.
untaruahentiu, *vestita (sinu papillas)*. Prud. 1.
thara andere er gigahent, thaz bad mir untarfahent. O. III. 4, 26.
unz druhtin selbo thara giang, ein uuib er iz untarfiang,
si ganz sih thanna fuarta, so sliumo siu nan ruarta. O. III. 14, 9.
tho uuard sar firbrochan thaz gotes huses luchan,
thaz man zi thiu iu thar gihiang, thiu zerubim untarfiang. O. IV. 33, 34.
got underfieng mih, *suscepit*. N. 117, 13.

Form und Flexion:

(sie) untarfahent. O. III. 4, 26.
(er) untarfiang. O. III. 14, 9. IV. 33, 34. underfieng. N. 117, 13.
(sie) untarfeangun. Rf.
p. a. n. s. f. untaruahentiu. Prud. 1.
p. p. untaruangan. Bib. 1. 2. Sb. unteruangen. Mk. } uuard.
d. s. f. unterauganero. Prud. 1. underuangenero. D. II. 346.

ARFAHAN? wenn

erycngen xxcrt *(d. s.* aruangan uuart*)*, *notaretur*. Mart. keinen Schreibfehler enthält.

WIDARFAHAN.

sih uuidarfene, *se contemnebat*. Frg. 61.

MISSIFAHAN, misfangen, fehlgreifen.

misfahit; *peccat*. gl. K.
missafahit, *culpat*. Pa.
ne misseuáh nieht an demo uuorte. Org
reht muozin irchennen miniu ougen, daz ih ne misse fâhe, noh unreht ne finde fure reht. N. 16, 2.
so missefieng er ieo etelichero *corporali figura* alde *incorporali*, diu sih imo ougta fure got. N. 37, 8.
thaz ih, druhtin, thanne in theru sagu ni firspurne,
noh in themo uuahen thiu uuort ni missifahen. O. I. 2, 16.
thaz uuir ni missifiangin ouh so ni missigiangin. O. II. 11, 41.
thaz sie zi imo ouh giangin, sin ni missifiangen. O. II. 3, 37.
scouuomes ouh thanne, uuara druhtin gange,
uuir unsih imo io nahen, thaz uuir ni missifahen. O. III. 7, 10.
thaz ir ni missifahet, ni uuanu ir nan irknahet,
sehet then ih kusse, se sit es sar giuuisse. O. IV. 16, 25.

Form und Flexion:

(er) missafahit. Pa.
misfahit. Ra. gl. K.
(ih) missefahe. N. 16, 2.
(wir) missifahen. O. III. 7, 10.
(ir) missifahet. O. IV. 16, 25.
(sie) missifahen. O. I. 2, 16.
(er) missefieng. N. 37, 8.
(wir) missifiangin. O. II. 11, 41.
(sie) missifiangin. O. II. 3, 37.
imp. misseuáh. Org.

BIFAHAN. befangen, umfangen. (Bei N. kommt nur das *part.* befangen vor.)

Bedeutung und Gebrauch:

capere. T. 92. 100. 131. 240, 2. Gh. 1. 2. 3.
rapere. Pa. gl. K.
amplecti. Prud. 1.
complecti. Mc. Bib. 1. 2. 3. 5. 7.
comprehendere. Ra. K. Is. 4, 6. Pa. T. 22, 2.
apprehendere. Pa. Ra. gl. K. T. 110.
vallare. A.
induere. Gc. 3.
vestire. VG. II. 38. VA. VIII. 160.
stringere. Prud. 1.
perstringere. Gh. 3. Mk. Bib. 2. 7.
perfundere. D. II. 334. Ma. Bib. 1.
circumfundere. Mcp. 32.
concludere. VA. I. 429. Mp. M. 31. Bib. 1. 2. 5. Le. 1. 3. Sb. T. 19, 7. Prud. 1. E.
cingere. VA. I. 677. VI. 664. VII. 158.
occupare. Ib. II. 4. Mu. Sb. Bib. 1. 2. VA. VII. 258. IX. 770. Rd. Rb.
praeoccupare. Rb.
accipere. gl. K.
opprimere. Gc. 8.
involvere. Mf. Bib. 1. 2. 7. Sb. VG. II. 308. VA. III. 198. VI. 336. M. 11. Can. 10, 11, 13.
cohibere. VA. IX. 738.
illaqueare. Mp. Sb. Bib. 1. 2. 7.
illigare. Prud. 1.
ambire. Bib. 1. Gh. 3. Gc. 3.
implicare. Em. 14.
circumdare. T. 19, 8.
coronare. VA. IX. 380.
inumbrare. VA. XI. 66.
velare. VA. VII. 815.

piphahit, *urget (utrimque latus nemoris).* VA. VII. 566.

piuahit, *stringit (amnis aspitem).* Prud. 1.

piuienc, *ambiebat (linea columnam).* Bib. 1.

peuiang, *praevenit.* Rg. 2.

peuieng, *apprehendi (manum).* Rg. 2.

piuenk, v. marta, v. piresta, *impetebat.* Em. 12.

so uuit so galilea bifiang. O. II. 15, 4.

sie bifiang iz (lioht) alla fart, thoh sies ni uuurtin anauuart, so iz blintan man birinit, then sun biscinit. O. II. 1, 49.

so sie thaz uuazar thar bifiang. O. I 7, 51.

piuieng, *intendit (locum sertis).* VA. IV. 5

pifiangun, *expressimus.* VP. 4.

ih peuao, *amplector (verbum tuum).* Prud

so sie in thaz scif gigiangun, sie u tar sar bifiangun. O. III. 8, 11.

piuiengun, *pretexunt (puppes curvae tora).* VA. VI. 5.

siu uuafan ni bifiangi. O. I. 19, 15.

then eitar thar bifiangi. O. II. 12, 6

sie bifiengin in in uuorte. T. 126.

piuahis, *obdurabis.* M. 29.

noh thaz selba ni uuaniu thesan m tilgart bifahan magan thio zi sc banne sint buoh. T. 240, 2.

pifahanti, *aucupator.* Pa. Ra.

pifahanti, *cananeus, possidens.* Pa.

pifangane, *ambrones.* Pa. Ra.

pifangan, *consumtor (patrimonii).* Pa. gl.

piuangan, *inretitus.* W. Can. 1. 3.

pifangan, *adeptus.* Pa. Ra. gl. K.

pifangan, *obsessum.* Ic.

pifangan, *conpacte,* Pa. Ra. gl. K.

pifangan, *diligati (delicati?), molles.* gl

bifangan mit ummahtin. O. II. 15, 1

piuanganer, *innexus.* VA. VII. 669.

pifanganer, *amictus.* Ib. Rd.

piuangan uuirdit, *amicietur (terra gypti).* Mp. Bib. 1. 2.

piuangana, *perfusam (lepra).* Bib. 1.

pifanganer, *traderetur.* Tg. 1.

pifangana, *clausam.* VA. XI. 554.

pifanganan, *retentum.* Gh. 3.

pifanganan, *interceptam.* Gc. 8.

bifangan uuib in ubarhiuui. T. 12

piuangana, *accincti.* Mt.

piuangena, *obsiti.* Gd. 1.

pifanganen, *obsitum (tenebris).* Prud.

piuangane uona den ahtarun, *tent apparitoribus.* Em. 17.

piuangana, *clausi.* VA. III. 230.

piuangana, *inclusa (litora).* VA. V.

die pifanganun, *praesicca (vulne* Prud. 1.

bi

bifangane mit suhtin, *comprehensos.* T. 22, 2.
befangeniu mit chinden, *circumfusa.* Mcp. 32.
mit thiu si ih io bifangan. O. V. 3, 17.
ioh uuarun uuir gispannan, mit seru bifangan. O. IV. 5, 13.
biuangene, *fusi.* D. II. 344.
piuanganer steht über *interveniente* in *culpa interveniente turbatus est.* Gc. 9. u. so auch piuangener in Gc. 8.
piuangan, *obsepta.* Ec.
piuanganen, *involutis.* M. 11. Can. 10. 11.
in thesemo uuorte ist bifangan (enthalten). Wo. 2.
bifangan ist si in drati in huares undati. O. III. 17, 14.
tharana sint bifangano thurfti. Wo. 2.
in herzen si iz bifangan, ni laz es uuiht ingangan. O. V. 15, 20.
er uuergin megi ingangan, uuerd er thar bifangan. O. V. 19, 16.
uuard piuangan, *implicatus est (sacramentis militaribus).* Em. 14.
din (not) mih pefangen habet. N. 31, 7.
ther mugi bifahan, bifahe, *qui potest capere, capiat.* T. 100.
in finsteremo iz (lioht) scinit, thie suntigon rinit,
sint thie man al firdan, ni mugun iz bifahan. O. II. 1, 48.
uuanta ni bifahit uuizagon uoruuerda uzan hierusalem, *quia non capit prophetam perire extra hierusalem.* T. 92.
min uuort ni bifahit in iu, *sermo meus non capit in vobis.* T. 131.

Form und Flexion:

Inf. bifahan. T. 109. 240, 2. O. II. 1, 48.
pifahan. Ra.
piuahan. VG. II. 38. Gh. 3. D. II. 334.
pifahen. A.
pinahanne. VA. I. 429. 677.
(ih) pifahe. Prud. 1.
peuae. Prud. 1.
(du) piuahis. M. 29.
pinahist. Gc. 7.
(er) pifahit. Ib. Pa. Ra. gl. K. Gc. 8.
piuahit. Mg. Bib. 1. 2. 7. VG. II. 308. VA. IX. 738. Gh. 1. 2. 3. Prud. 1.
bifahit. T. 92. 131.
piphahit. VA. VII. 566.
(sie) pifahant. Pa. gl. K.
piuahent. Mp. Mc. Bib. 1. 2. 3. 5. 7.
(piuahint. Bib. 5.)
(er) bifahe. T. 100.
pifahe. H. 4. K.
(ih) pinench. Mp.
piuiench. Sb. Bib. 1. 2.
piuiene. Bib. 7.
peuiang. Rg. 2.
(er) piuenk. Em. 12.
piuench. Mc.
piuiench. Sb. Bib. 1. 2. M. 31. Lc. 1. 3.
bifiang. O. II. 1, 49. 15, 4. IV. 7, 51.
piuieng. VA. IV. 506. VII. 158.
piuiene. Rb. Prud. 1. VA. VI. 424. Sb.
pifiene. Prud. 1. VA. VIII. 160. IX. 770.
bifiene. T. 19. 8.
peviang. Rg. 2.
pifinch. Gh. 3.
piuinch. Gh. 3.
(wir) pifiangun. VP. 4.
(sie) bifiangun. O. III. 8, 11.
pifeangun. Rd.
pifaengun. Ib.
piuiangun. Rb.
piuiengun. VA. III. 198. VI. 5.
pifiengun. VA. IX. 380. XI. 66.
bifiengun. T. 19, 7.
(du) bifiangis. O. IV. 21, 6.
piuiengist. Prud. 1.
(er) bifiangi. O. I. 19, 15. II. 12, 65.
pifiengi. VA. VII. 815.
piuiengi. VA. VII. 258.
(sie) bifiengin. T. 126.
p. a. piuahanio. Gh. 3.
pifahanti. Pa. Ra.
pifahandi. gl. K.
n. s. m. pifahenter. VA. VI. 336.
piuahenter. Mk. Bib. 2.
piuahinter. Bib. 7.
n. s. n. piuahentaz. Bib. 1.
piuahhentaz. Bib. 2.
p. a. bifangan. O. II. 15, 10. T. 120. ist

O. III. 17, 14. Wo. 2. si (ih). O. V. 3, 11. 17. si (er). O. IV. 37, 11. V. 15, 20. uuarun (wir). O. V. 5, 13. uuerde (er). O. V. 19, 16.

pifangan. Pa. gl. K. Ra. Ic. Prud. 1. sint. E.

piuangan. VA. VI. 664. Ec. Gc. 3. W. Can. 1. 3. uuirdit. Mp. Bib. 1. 2. uurti. Gc. 3. uuard. Em. 14.

pifankan sint. Pa.

piuangin uuirdit. Bib. 7.

habet pefangen. N. 31, 7.

n. s. m. pifanganer. Tg. 1. Ib. Rd. piuanganer. VA. VII. 669. Gc. 9. piuangener. Gc. 8.

n. s. f. piuanganiu. Bib. 1. 2. befangeniu. Mcp. 32.

a. s. m. bifanganan. T. 110. pifanganan. Gh. 3. Gc. 8. pifanganen. Prud. 1.

a. s. f. pifangana. VA. XI. 554. piuangana. Mα. Bib. 1.

n. pl. f. piuangana. Mt. Mx. Mλ. 9. M. 28. Bib. 1. 2. VA. III. 230. V. 149. piuangena. Gd. 1. bifangane. gl. K. pifangane. Pa. Ra. piuangane. Em. 17. biuangene. D. II. 344.

n. pl. f. pifanganun. Prud. 1.

d. pl. piuanganen. M. 11. Can. 10. 11. piuanginen. Sb. peuangenen. Can. 13.

a. pl. m. bifangane. T. 22, 2.

UNPIUANGANLIHHIU, *incomprehensibilia.* Rb.

SAMANT BIFAHAN.

Inf. sament pefahen ne mag alla dia folleglichi sines libes, *possidere*—. Bo. 5.

p. a. sament pefahende, *complectens.* Bo. 5.

UMBIBIFAHAN, umfangen.

then (wiari) bifiangun umbi porzich finfi. O. III. 4, 7.

umpipifangan, *circumseptus.* Pa. Ra. *amictum.* Pa.

UMBIBIFANGANÎ, *f. g. s.* unbipifangani, *coronae.* Rb.

ANABIFAHAN.

anabifangano sintun, *comprehenduntur.* Ct. 64.

INPIUAHEN, *innectere (eis memoriam in pii).* Bed. 2.

FARFAHAN, verfangen.

Bedeutung und Gebrauch:

faruahit, *agit (absentem diem lux emula.* Prud. 1.

so ne ferfahet ter uuillo nieht, *voluntas frustra est.* Bo. 5.

ferfahent, *inefficaces esse non possu (preces).* Bo. 5.

in die zarta alle ne ferfiengen, *blandimenta eum frustrantur.* Mcp. 8.

uuen uerfahet da sin ichen? N. 6, 6.

diu maht *efficiendi* ne ferfâhet niel âna dia *effectum.* Org.

uuaz feruâhet tanne den ratenten, t er chit: tuen sus unde sus? Org.

uuaz selben die scrifte dara zuo ue fâhen, *proficiant.* Bo. 5.

uuaz ferfieng daz die toten? N. 48, 1 (vil luccl du da mite vervienge. III. 89.)

uuaz ist sie iro uuistuom ferfange N. 48, 10.

so uuola ist ferfangen, daz sie i fienda minnota. N. 118, 22.

uuir eigen danne driu uuort feruang mit zuein *(libera voluntas* statt *liberi voluntatis arbitrium).* Bo. 5.

ferfâhende mit iro houbettuoche d ougen, *obnubens.* Mcp. 25.

firfahan unsih scolti, thoh uuiht so ni uuurti,

thiu sin selba guati thera altun a beiti. O. V. 9, 33.

uuillo iz al firfahit, ther sih hiar i *(caritati)* nahit. O. V. 23, 122.

sos ih iuih ubar al hiar nu leran scal,
firfahent io gilicho thiu iz allaz garalicho. O. II. 21, 26.
er etelichiu nordzeichen unde etelichiu suntzeichen nemmendo alliu zeichen ferfâhet. Mcp.
forfahe, *pervadatur (ecclesia seculari potentia).* Can. 4.
forfangan, *pervadatur (ab episcopis parochia).* Can. 4.
uiruienc, *praeoccupavi.* Bib. 5.
Form und Flexion:
Inf. firfahan. O. V. 9, 33.
(er) faruahit. Prud. 1.
firfahit. O. V. 23, 122.
ferfâhet. Mcp. Bo. 5. Org.
feruâhet. Org.
uerfâhet. N. 6, 6.
(sie) ferfâhent. Bo. 5.
(er) forfahe. Can. 4.
(sie) uerfâhên. Bo. 5.
[(ih) uiruienc. Bib. 5.]
(du) vervienge. D. III. 89.)
(er) ferfieng. N. 48, 12.
(sie) ferfiengen. Mcp. 8.
imp. pl.? firfahent. O. II. 21, 26.
p. a. ferfâhende. Mcp. 25.
p. p. ferfangen ist. N. 48, 10. 118, 22.
feruangen eigen (wir). Bo. 5.
forfangan. Can. 4.

FURIFAHAN (angels. forefon, *anticipare*).
Bedeutung und Gebrauch.
furefahet, *praevenit.* Mcp. Bo. 5.
furifahe, *praeveniat.* Gc. 8.
du fûrefâhest mih, *praecurris.* Bo. 5.
furefieng er sus mit imo redondo, *prior orsus est.* Mcp. 15.
de furefienge in an demo segene, *praevenisti.* N. 20, 4.
die striccha des todes furefiengun mih, *praevenerunt.* N. 17, 6.
furefah sie mit keriche, *praeveni eos vindicta.* N. 16, 13.
fure mih fahindo, *praecedendo.* N. 34, 4.
furefiegen, *captabant.* Bib. 6.
furifieng, *praecipit (spe hostem).* VA. XI. 491.

Form und Flexion:
(du) fûrefâhest. Bo. 5.
(er) furefahet. Mcp. Bo. 5.
(er) furifahe. Gc. 8.
(du) furefienge. N. 20, 4.
(er) furifieng. VA. XI. 491.
fûrefieng. Mcp. 15.
(sie) furefiengen. N. 17, 6. 19.
furefiegen. Bib. 6.
imp. furefah. N. 16, 13.
p. a. fure fahindo. N. 34, 4.

HINA FAHAN.
uuanda ih hina ne fieng ze dien ubelen. N. 24, 21.

ZUOFAHAN.
Bedeutung und Gebrauch:
zuouahat, *arripite.* Bib. 7.
zûfâhendo, *consecuta.* Mcp. 7.
nu fâhên zuo mit linderen *remediis.* Bo. 5.
uuio man zuo fâhen sule tih ze gerechenon. Bo. 5.
der *accusator* sol mit *conjecturis* zuo fâhen, daz er in des lougenes uberuuinde. Bo. 5.
in tod, quad, ni gigiangin, thoh siu thara zua fiangin. O. II. 6, 15.
Form und Flexion:
Inf. zûofâhen. Bo. 5.
(wir) fâhên zûo. Bo. 5.
(sie) zua fiangin (zua kann auch zu dem voranstehenden thara gezogen werden). O. II. 6, 15.
imp. pl. zuouahat. Bib. 7.
p. a. zûfâhendo. Mcp. 7.

ZUOGAFAHAN.
zuogiuahet, *arripite.* Mc. Bib. 1.

ZASAMANA FAHAN.
zisamana fahit, *colligit (se cicatrix).* Prud. 1.

FAH, *moenia.* Ra. gl. K. hieher? Cf. Fach in Schmellers baier. Wörterb.

FAAHO, *m., captator.* R.

[UAHARE, *pressores* (bei den Jägern). Tr.

INFAHARE, *m., susceptor.* N. II.

FAHUNGA, *f., captura.*

d. s. fahungu: in thero fisco fahungu, *in captura piscium.* T. 19, 8.

FAHIG.

[widervahige, *reciproca (voce).* Hd.]

FANG, *m.*, Fang, nord. u. angs. fang, *captura.*

vang in *abel, vapor v. lutus v.* vang. L.

(s. VANG) gehört wohl nicht hieher?

GAFANG, *n.*, Befleckung, nur bei O.

n. s. gifang. cod. P. O. IV. 29, 38. (bigifauk. cod. V. quami zioro ana giuanch. cod. P. uuank thaz selba frono gifang.)

d. s. gifange: mit rotemo gifange. O. IV. 23, 5.

a. s. gifang. cod. V. F.
gifank. cod. P. V.
kifanch. cod. F.
sie uuurfun nidar ana uuank, iro selono gifang. O. IV. 5, 43.
tho simo scuaf thaz gifang. O. IV. 29, 50.
si noh hiutu ana uuank uuibit kriste sin gifang. O. IV. 59, 52.

a. pl. gifang: ther zuei gifang eigi. O. I. 24, 5.

UBARFANG (angels. oferfeng, *fibula*).

g. ubaruanges. Can. 8. uparuanges. Can. 9. uparuangie *(sic)* *) Can. 10. 12. Em. 6. *invasionis.*

uberfanges, *praevaricationis* (adamis). N. 97, 1.

d. an demo fravelen uberfangi allero gotes *e.* Co. 1.

ANAFANG, *m.*, Anfang.

Bedeutung und Gebrauch:

initium. N. 44, 2. 103, 35. Mcp. Mu. Bo. 5.

daz *punctum* si anauang *lineae.* Bo. 5.

an demo anefange sinero predigo. N. 20, 4.

an anafange manodis. N. 80, 5.

anauanch allero sundon uberuuan, *initium omnis peccati superbia.* N. 30, 25.

ánauáng tes strites heizet *intentio.* Bo. 5.

mit anafange des todes, *auspicio mortis.* Mcp. 59.

Form und Flexion:

n. s. anafanc. N. 103, 35.
ánafáng. N. 44, 2. Mcp.
anauang. Bo. 5.
anauanch. N. 30, 25.

d. s. ánafánge. Mu. Mcp. N. 80, 5.
anefange. N. 20, 4.

a. s. ánafáng. Mcp. Bo. 5.

INFANC.

si in liberum contra legem manus injecerit, quod infanc *dicunt. L. baiour.* 3.

ANTFANG, *m.* und ANTFANGI, Empfang

n. s. antfang, *susceptio.* N. 107, 8.
uuir sculun uaben thaz sau
theist seoni gotes antfan
O. I. 12, 29.
antfenki? (cf. das *adj.* ANTFENG
agin. gl. K.
daz kote antfenki ist, *victi*
gl. K.

d. s. antfange:
in serphemo antfange. Co.
hercuomo (hertuomo? oder h
teo?) antfange, *in personae acceptione.* Ep. can. 2.

a. s. antfang.
umbe den antfang dero uoht
pro susceptione matutina. N. 2
antfangi.
gibetes antfangi fon gote
gisageti. O. I. 4, 73.

ANTFENGI (cf. ANTFENKI in ANTFA
adj., acceptus.
nihein uuizago antphengi ist i
nemo fateruodile, *acceptus.* T
zi predigonne antphengi iar t
tines, *practicare annum domin*
ceptum. T. 18, 2.

ANTFANGLÎH, *acceptabilis.*
uuio ántfanglih dir sin iro arb
quam acceptus tibi labor—. Mcp.
antfanclih: diu selba hoorsami
fanclih ist gote, *acceptabilis.*

*) Cf. antfang und antfangi, bifang und bifangi.

anphanchlioh: poccha ne unaren anphanchlich, *acceptabiles.* N. 65, 15.
[AMPHANGLIHEN, *adv.* (zu Gottes Altar gehen). Ott.]
ANTFANCHLICH. A. } , *receptacula*; cf.
ANTFANCLIH. Bib. 12. } ANTFANGIDA.
ANTFANGIG, *acceptus.*
antfengik hapetun, *acceptaverant.* Em. 7. Can. 9. 10. 12.
antfangigaz nist cote, *acceptum non erit deo.* K. 5.
UNTARFANG.
a. s. untaruanc. Em. 6. Can. 9. 12. } *intercessionem.*
unteruanc. Can. 10. }
AZFENGI manodo, *kalendae.* Ib. Rd.
UUINTFANGA, *venticax.* Tg. 1.
LISTFANC, *argumentum.* Ib. Rd.
BIFANG, *m.* und BIFANGI, Befang, Beifang.
n. s. pifanc, *summa.* Rf. *septum (templi).* Rf. Ja.
piuank: rihtida dera galaupa ia auh churiter piuank dera galaupa, *symbolum.* Da.
pifanch, *septum.* Bib. 1.
piuankh, *ambitus.* Gc. 8.
d. s. pifange. Rd. } *articulo.*
pifangi. Ib. }
piuange, *occasione.* W. Cam. 3.
a. s. biuang, *ambitum (universitatis).* Bo. 5.
bifáng: den úzerosten bifáng, *ambitum ultimum.* Mcp. 73.
Cf. bivanc, *proprium de silva. Car. m. praeceptum pro Bennito.*
in eadem silva, ubi pater ejus illud proprium, quod in eorum lingua bivanc *vocatur, fecisse cognoscitur.* Urk. v. 813.
III hubas et unum bivanc, *qui dicitur* blancstruth. *Trad. fuld.*
in drasenrode nandoldes bivanc *et iuxta eum* solcholdes bivanc. *Trad. fuld.*
unam arialem et I huobum et unum ambitum, quem nos bifang *appellamus. Trad. fuld.*
bifangum *qui vocatur* abuchescheit *et* astarnascheit. *Prace. Lothar. a.* 856.
MISSIFANG, Misfang.
misfanc, *culpa.* gl. K.
offano misfanc, *aperte culpe.* gl. K.
pi missifanc sin, *propter excessum.* lc.
SUUAIZUANC. Le. 5. }
SUEIZVANCH. Le. 4. } *sudarium.*
SUEZUANCH. Bib. 13. }
FANGÔN (auch fangjan, fangên?).
SITUFANGON, *exprimere, effingere.* Pa.
SITUFANGARI, *m.*
under sitouangiren (so, und nicht sitouangirren steht es im *cod.*), *inter schismaticos.* N. 22, 4.
UBARFANGÔN.
UBARFANGOD, *subst.*
d. pl. uperuangodun, *(ad) excessus.* Gc. 5.
ANAFANGJAN, ANAFANGEN?
anafangeda, *interciavit.* D. I. 341.
FURIFANGÔN.
Bedeutung und Gebrauch:
anticipare. R. N. 78, 8. Bib. 1.
praevenire. N. 87, 14. A.
praeoccupare. N. 94, 2. Bib. 1. 2. Sb. Mz. 5. Mc. Gc. 3.
antecedere. Bo. 5.
captare. Ps. 2. Bib. 1. 7.
furifangot uuerda, *percellatur.* Can. 1.
furiuangonter, *propipiens.* Mart.
er furefangot die mennischen mit gnadon. N. 24, 8.
in morgen furenangot dih min gebet, *praevenict.* N. 87, 14.
nuriuangont, *captabunt (in animam justi).* Mr.
sliemo furefangoen unsih dina gnada, *anticipent.* N. 78, 8.
furiuangota, *praeoccupavi (locum).* Bib. 1.
Form und Flexion:
(er) furifangot. R.
furefangot. N. 24, 8. 58, 10.
fureuangot. N. 87, 14.
(sie) furiuangont. Bib. 1.
nuriuangont. Ps. 2.
nuriuangint. Bib. 7.
(er) furefangoe. Bo. 5.
(wir) furefangeien. N. 94, 2.
(sie) furefangoen. N. 78, 8.
(ih) furiuangota. Bib. 1. 2.

uuriuangota. Mz. 5.
uurifangota. Sb.
(er) vuriuangota. Mc.
(sic) furiuangotun. Bib. 1.
p. a. furiuangonter. Mart.
p. p. uuriuangot. Gc. 3.
furifangot. A. uuerda. Can. 1.

GAFURIFANGÔN.
(du) gefureuangost, *antevertis.* Mcp. 52.
(er) gefúreuangot, *praecurrit* (gotes ouga gefureuangot al daz chumftig ist). Bo. 5.
(er) giuorauang (oti), *occupasset.* Mart.
p. p. gifuriuangot, *praeoccupatus.* Gc. 5.
kefurevangot, *praeventi.* Rg. 2.

FANGIDA, FANGIDI, *f.*
MANOTHFANGIDA.
n. manothphengida, *neomenia.* Mp. Bib. 1. 2.
d. manotfengida. Bib. 1. } *ne-*
manohfengida *(sic).* Sb. Ps. 2. } *ome-*
monotfengide. Mv. } *nid.*
a. manotfengida. Mc. } *kalendas.*
manotuengida. Bib. 1. }
FOGALFENGIDA, *f., aucupium.* Ib. Rd.
UBARFANGIDA, UBARFANGIDI, *f.*
n. s. uparfengida. VA. XII. 817. } *super-*
uparuengida. VA. VIII. 187. } *stitio.*
d. s. uparuengido. Gc. 3. } *excessu.*
uparfengidi. Prud. 1. }
a. s. ubirfengida, *superstitionem.* A.
a. pl. uparuengida, *excessus.* Gc. 3.
UMBIFANGIDA, *f.*
d. s. umpiuengida, *glutino (cutis tegi ossa).* Prud. 1.
INFANGIDA?
MANOT INUENGIDA, *neomenia.* Bib. 7.; cf. manotfangida.
ANTFANGIDA, *f.*; cf. ANTFANGI.
n. s. antfangida: *victima*, edo antfangida cote ist, Pa. antfangida. K. 21. } heiteo, *oscep-*
antfenkida. K. 34. } *tio personarum.*
g. s. antfankidu, *susceptionis.* K. 53.
a. s. antfankida, *perceptionem (cibi).* K. 25.
n. pl. antfengida, *receptacula.* Rb.
UNTARFANGIDA, *f.*
a. s. untervengida, *subreptionem.* Sg. 183.
BIFANGIDA, *f.*
n. s. piuengida, *septum (templi).* Bib. 1.
d. s. pinengida, *amictu.* VA. I. 416.
pifengida, *complexu (patruo).* Prud. 1.
a. s. piuengida, *amictum.* Le. 1. 3.
n. a. pl. piuengido, *septa (domorum)* VG. IV. 159.
piuingida *(sic), exceptoria.* A.

FANGNISSA (angs. fangennesse, *prehensio*)
ANTFANGNISSA, *f.*, Empfängniß, angel. onfangenesse.
a. s. infancnissa, *assumptionem (corporis).* Is. 5, 7.
n. a. pl. antfancnissa. Rd. } *receptacula*
entfancnissa. Ib. }

FANGARI, *m.*
UBARFANGARI, *m.*
a. pl. uberfangara, *divaricantes.* P. 118, 119.
ANTFANGARI, *m.*, Empfänger.
infangare. N. 3, 4.
inphangare. N. 61, 7. 90, 2. 118, } *su-*
114. 143, 2. } *cep-*
inphangere. N. 53, 6. 58, 10. 17. 18. } *tor*

FANGALÔN.
UBARFANGALÔN.
Bedeutung und Gebrauch:
excedere. M. 29. Gc. 1. 6.
transcendere. M. 29. Gc. 1. 6.
supergredi. M. 31. Le. 1. La. I. 1. Rg.
praevaricari. Mz.
Form und Flexion:
(sie) uperuangalont. M. 29. Gc. 1. 6.
(er) uparuangalo. M. 31. Le.
ubarfangelohc. La. I. 1.
ubervangeloc. Rg. 2.
(er) upervangalota. Mz.
UBARFANGALI, *f.*
g. s. ubervangeli, *usurpationis.* Can.
UBARFANGALOT, UBARFANGALOTI, *excessus.*
n. uparuangaloti. M. 29. Sb.
uperuangaloti. M. 29. Gc. 1.
uperuangelot. Gc. 1. 6.
uperuangiloti. Gc. 6.
d. uperuangaloti. M. 19. Can. 6. 10.
uperuangoloti. Can. 11.

BIFANGALON.

p. p. so piuangolode *(conclusi)* sindun, dhazs sie ni eigun eouuihd huuazs sie dhar uuidhar setzan. Is. 5, 5.

FAH. 2. Ich bringe unter diese Wurzel nicht nur gafehan; *gaudere*, sondern auch, aber nur mit Unsicherheit, auch gafag, fagar. Der Wechsel zwischen G und H (der schon im goth. faheds und faginon, und in fagr und gafahrida sich zeigt) erschwert die Absonderung dieser Wörter, so wie die Angabe der Wurzel. Sollte diese sich auf sansk. pas, *lucere, videre*, zurückführen lassen? gafag scheint sich zu

FAG, sanskr. pas, *ligare*, zu fügen; das goth. fullafahjan kann gleichfalls zu dem letzteren pas gehören. Oder ist FAH gleich FA-H? — Auch ist nicht zu übersehen, dafs in fagar und gifag niemals G mit K wechselt, wohl aber in fôgjan (Wurzel **FAG**).

GAFEHAN (gafah), *gaudere*. Nur bei Tatian.

Bedeutung und Gebrauch:

giuehen giuihit, *gaudio gaudet*. T. 21, 6.

gifahun mihhilemo gifehen thrato, *gavisi sunt gaudio magno valde*. T. 8, 6.

gifah in gifehen kindin minero reve, *exultavit in gaudio infans in utero meo*. T. 4, 4.

thisu uueralt gifihit, *gaudebit*. T. 174, 4.

inti gifihit iuuuer herza, *gaudebit*. T. 174, 6.

ginahun uuarlicho thie iungoron gisehenemo trohtine, *gavisi sunt ergo discipuli viso domino*. T. 232, 4.

gischa nemo themo heilante uuas thrato giuehenti, *viso iesu gavisus est valde (herodes)*. T. 196, 4.

givehet in themo tage inti blidet, *gaudete in die illa et exultate*. T. 22, 17.

gouuon inti gifehan thir gilampf, *epulari et gaudere oportebat*. T. 97.

thaz der the sait saman giueha inti the dar arnot, *ut et qui seminat simul gaudeat et qui metit*. T. 87.

intfieng inan giuehenti, *excepit illum gaudens*. T. 114.

gifah thaz kind in ira reue, *exultavit infans in utero ejus*. T. 4, 2.

giuehet mit mir, *congratulamini mihi*. T. 96.

giuahun mit iru, *congratulabantur ei*. T. 4, 10.

gifih, *euge*. T. 149. 151.

Mit ubar:

giuihit ubar thaz mer, thanna ubar niun inti niunzug thiu dar ni giirrotun, *gaudebit super—*. T. 96.

Mit in:

al thaz folc gifah in then thiu dar tiurlicho uuarun fon imo, *omnis populus gaudebat in universis, quae fiebant ab eo*. T. 103.

ir uuoltut gifehan zi ziti in sinemo liohte, *voluistis exultare ad horam in luce ejus*. T. 88.

Mit daz:

abraham iuuuar fater gifah, thaz her gisah minan tag, *exultavit, ut videret diem meum*. T. 131.

in thiu ni curet giuehen, *(gaudeve)* thaz iu thie geista sint untarthiutite, giuehet *(gaudete)* uuarlihho, thaz iuuere namon sint giscribane in himile. T. 67, 6.

gifah *(exultavit)* min geist in 'gote. T. 4, 5.

giuah in themo heilagen geiste, *exultavit*. T. 67, 7.

Mit Genitiv:

uuarun es gifehenti, *gavisi sunt*. T. 154, 2.

Form und Flexion:

Inf. gifehan. T. 88. 97.
giuehen. T. 67, 6.
(er) gifihit. T. 174, 4. 6.
giuihit. T. 21, 6. 96.
(er) giueha. T 87.
(er) gifah. T. 4. 2. 4. 4, 5. 103. 131.
giuah. T. 61, 7.
(sie) gifahun. T. 4, 10. 8, 6.
giuahun. T. 232, 4.
(ir) gifahit *(gauderetis)*. T. 165, 7.

imp. s. gifih. T. 149. 151.
imp. pl. giuehet. T. 22, 17. 67, 6. 96.
p. a. gifehenti. T. 154, 2.
giuehenti. T. 96. 114. 116. 196, 4.

GAFEHHO, *m., gaudium*, angels. gefea (goth. gefea (goth. fahèds).
n. s. gifehe. T. 2, 6. 168, 1. 175, 2. giueho. T. 96. gifeo. T. 21, 6. } *gaudium.*
d. s. gifehen. T. 4, 4. 8, 6. 21, 6. bi gifehen, *prae gaudio.* T. 77.
giuehen. T. 67, 3. 244.
a. s. gifehon. T. 6, 2. 174, 4. 5. 6. 178, 5.
d. pl. in gifehon. T. 149.

GAFAG, *contentus.*
keuágo dero guollichi, *contentus.* Bo. 5.
geuager, *contentus.* Hs.
kafagun, *contenti.* Rd.
giuagemo, *contenta (cervice).* VG. III. 536.
gifaga, *contentos.* W.
kauagora, *locupletius.* Gh. 2.
n. s. m. geuager. Hs.
keuago. Bo. 5.
d. s. m. giuagemo. VG. III. 536.
n. s. m. kafagun. Rd.
kauagun. Em. 4. Can. 9. 12.
n. a. pl. m. (od. *d. s. f.*?) gifagun, *contenta.* Rf.
a. pl. m. gifaga. W.
Compar. kauagora, *locupletius.* Gh. 2. 3.

GAFAGO, *contente.* Es steht auffallend bei seyn, statt des Adjektivs.
si uuas geuágo, *contenta.* Bo. 5.
sit giuago iuuara libuara, *contenti estote stipendiis vestris.* T. 13, 18.
und so kann auch genommen werden:
uuile du des keuágo sin, des tiu natura bedarf. Bo. 5.

FAGJAN? cf. goth. fulla fahjan, *satisfacere.*

GAFAGJAN (cf. angels. gefegean, *componere, jungere, quadrare, accommodare, convenire*) kommt nur in: gauagan scolanter, *satisfacturus.* Can. 13. vor; ist kigauan in: *expedire,* kigauan. Can. als Schreibfehler für kiuagan anzusehen und also auch hieher gehörig? Vielleicht ist auch ein starkconjugierendes Verb gafagan anzunehmen.

FAGÈN.
uuola uuard thia lebenta, thiu kind nio ni fageta,
thaz salig si in giuuissi thiu kinde umbera si. O. IV. 26, 36.
[dem tiuele uageten (die Nachkomme Kains). D. III. 59.]

GEUAGET, *satisfactum.* Can. 13.

FAGÔN.
mit thionostu ira fagoti. O. I. 8, 22.

GAFAGON.
gauagon, *satisfacere (votis).* Bed. 2.
giuagon, *satisfecisse.* Gd.
gauagot, *satisfacit.* Gc. 8. 9.
keuagonti (es steht keuagonis), *satisfaciens.* Ka.

MÔTFAGÔN.
uuaz quis thu fon themo man, thu thir giliubta so fram,
ther thir so muatfagota, thaz liol thir heim giholota. O. III. 20, 72.

GAMÔTFAGÔN.
gimuatfagota er tho iu, uuas zuen daga thar mit in,
milti sino iz datun, so sie nan thi tho batun. O. II. 14, 113

GAFAGÔDI
ze gafagodin, *ad satisfactionem.* Gc.
(WILLEVAGUNGE, *satisfactio poenitentia* Hd.)

FAGINÔN (goth. faginon, angels. fagnia fægnian, fæginian, fagennian, fahuia nord. fagna, *gaudere*).
feginot, *exultut.* H. 22.
feginontin, *exultans (mundus).* H. 19.

SIGUFAGINÔN.
sigufaginonti, *triumphans.* H. 19.

FAGINI, FAGINOLT, FAGUND, *n. pr.*

FAGAR, FAGARI (goth. fagr, *bonum, uti* angels. fæger, fægr, fægir, *spetiosus, p cher,* angels. gefægerian, *ornare.*
fagar, *pulchra.* Ra. Pa. gl. K.
fagari, *pulchra.* Ra. Pa. gl. K.
fagari. Ra. gl. K. } *pulchre, ambrosie* (
figiri. Pa. } FAGARI, *subst.*?).
d. s. m. n. fageremu, *venusto.* Ib. Rd.

a. pl.

a. pl. n. fagariu, *speciosa* (sih ougent grebir). T. 140

FAGARI Pa. Ra. } *f.*, *pulchritudo.*
FAGIRI. gl. K. }

a. s. fagari, *claritatem.* T. 179, 2.

FAGARNESSI, *f.*, *claritas* (augels. fægernes, fægernysse).

d. s. fagarnessi. T. 177, 3.

a. s. fagarnessi. T. 179, 3.

KAUAHSA? (kauuahsa, asuucipha. Em. 12.), *purgamcuta.* Em. 19. wohl nicht hieher.

FAG, sanskr. pas, *ligare*, gr. πηγνυμι, lat. *pango.* Cf. auch FAH. 2.

FÔGJAN. fügen, angels. fegan, *jungere.*

Inf. fôgen. Ra. } *foedere, pacto.*
foken. gl. K. }
fuagen. Pa.

fuagen iuih zi druhtine. O. II. 16, 24.

(er) fuaget. Org. der zuô uuende fuoget. N. 47, 5.

foket, *insistit.* R.

(er) fuage:
thaz er sih thara fuage. O. II. 12, 32.
thaz er iz zimo io fuage, thes scaden uuiht ni luage. O. II. 12, 194.
ni er sih fuage thara zin. O. V. 4, 61.

(er) fuagta:
sih fuagt er io zi note zi themo herote. O. I. 22, 34.
(fuochte: iz was gotes wille, der daz fuochte, daz–. D. III. 110.)

(wir) foactum, *exprouimus.* Pa.

(sie) fuagtun:
thie sih zi thiu hiar fuagtun, so leidlicho nu ruagtun. O. III. 17, 54.

imp. s. fuagi:
mih io fuagi thara zua. O. V. 24, 17.
ioh zi druton thinen fuagi. O. I. 2, 54. (hieher?)
ouh thara zua fuagi. O. I. 1, 71.

p. a. fuaganti, *aptans.* Ic.

GAFÔGJAN.

Inf. kafogan, *cooptare.* R.
kifogan. Ra. } *conjungere.*
kafogen. Pa. }
kifoken, *conjungere.* gl. K.

gifuagen:
sie uuoltun thar gifuagen, thaz (sie, uan mohtin ruagen. O. III. 17, 22.
mit uuorton mih ginuagen zi druhtine gifuagen. O. V. 25, 90.

(er) kafugit, *examinat.* Pa.
kifogit, *copulat.* Ra. *examinat.* Ra.
cafoagit, *conjungit.* Pa.
kafokit, *copulat.* Pa.
kifokit, *copulat.* gl. K. *examinat.* gl. K.

(er) givuogi, *compoginat.* Prud. 1.
kafuage, *conjugat.* II. 5.
kifuege, *aptet.* Ic.
gifuage:
thaz minna sie ginuage ioh karitas gifuage. O. V. 12, 68.
mih gifuage thara zua. Os. 39.

(er) cafuagida, *foederavit.* Pa.
cafoakida, *conglutinavit.* Ra.
kifoagda, *conglutinavit.* gl. K. *foederavit.* gl. K.
kifoacta, *foederavit.* Ra.
gifuagta:
scono si iz (giuuati) gifuagta. O. IV. 29, 30.
si selbo iz so gifuagta. O. IV. 29, 51.

(wir) kifuactum. Ra } *expromimus, exponimus.*
kifoactom. gl. K. }

[(er) kiwoehte, *colligeret (in unum).* Can. 13.]

(sie) gifuagtin:
ioh sih zen sinen guatin io ethesuuaz gifuagtin. O. II. 15, 8.

imp. s. gifuagi thara zua. O. III. 14, 70.

p. a. kafogenti, *cooptans.* R.
kifokenti, *adstipulatus.* Ra.
cafocandi, *adstipulatus* Ra.
cafoacandi, *adstipulatus.* gl. K.
kafokendi. Pa. } *copulatus.*
kifokendi. gl. K. }

n. s. m. cafoacander. gl. K. } *adstipulator.*
cafocander. Pa. }
kifokenter. Ra. }

p. p. gafogit. Pa. } *conjuncta.*
cafoagit. gl. K. }

kafogit. Pa. } kifuagit. Ra. } *conjuncta.*

kifuagit, *adnexus.* Ic. *connecti.* Ic.

gifuagit ist al in ein. O. I. 1, 16.
uuir sin zi thinen. O. II. 24, 39.

gefuoget unaren (demo), *compacti.* Mcp. kot habet alle zite gefuoget ze iro ambahten. Bo. 5.

n. s. m. gifuagter: geist miner mit selu gifuagter. O. I. 7, 3.

n. s. n. gifuoctaz, *(male) suta (cymba).* Prud. 1.

d. s. m. gefuogtemo (reize an dien orten), *jugatâ (linea).* Mcp.

a. s. n. epano giuuoctaz, *confertam, coagitatam.* M. 31.
epano giuuactaz. *confertam, coagitatam.* Sb. Le. 1.
epini giuuactaz, *confertam, coagitatam.* Le. 2.

n. pl. m. kefuogte ze anderen, *conjuncti.* N. 67, 26.

ANAKIFOGIT, *inserta (tintinnabula vestimentis).* Gc. 4.

ANTFÔGIT, *p. p.*
d. s. f. so dero infûoctûn pietungo der uordero teil uersaget uuirdit, *quotiens in disjunctiva propositione aufertur, quod prius est.* Syl.

ZASAMANA FÔGJAN, zuſammenfügen.
(er) zesamene fuoget (beide uuende). N. 117, 22.
zesamene uoiget der hals daz hoibet unde den lichamen. Wm. 4, 4.
(wir) fuogen zisamane unsih mit minnon. O. III. 7, 8.
uoge. Wm. II. 8, 8. } uuir zesameniоge. Wm. I. IX 8, 8. } ne (die ture).
(er) fuogta zesamene. N. 117, 22.
(er) zesamine fûogti. Bo. 5.

ZASAMANA GAFÔGJAN nur im *praet.* und *p. p.*
(er) zisamane gifuagti (unsih). O. III. 26, 48.
(sie) zisamane gifuagtin (sih): O. IV. 29, 42.

pl. p. zesamine gefûoget uuerdent Org.
n. pl. m. zisamane gifuagte (simes mit guate). Ot. 137.

ZIFUOGIT, *p. p.*
cifuocta gitavili, *dissociata tabulata.* Prud. 1.

ZUOGAFÔGJAN, zufügen.
Inf. zua zi kafuacanne, *adjuncturas.* Rb
(ih) zuogivnogo, *adplicabo.* Bib. 1. 2.
(sie) zuogiuuctun. Mz. 1. } *appli* zuogiuuoctun. Sb. Bib. 2. } *cuerunt (quasi clibanum cor suum).*
p. p. zuogiuuocta, *conjunctum.* Gh. 1.

FÔGI, *f.*, Fuge, Füge, Fügung, angs. fôg.
n. s. fuogi, *conjunctio (vocum).* N. 4, 3.
fuegi: lougin gegeben uuirdit for unde dara nah fuegi. Syl.
d. s. fûogi, *jugitate (consentanea).* Mcp *conjunctione.* Bo. 5.
d. pl. fûoginon, *juncturis.* Mcp.

KIFOGI, *perfuncturia.* Ra. *juncturis* (kifogi. K.). Ra.

ZUOFÛOGI, *f., applicatio.* Org.

GAFÔGI, gefüge.
kafogi, *contextum, consitum (arboribus* Pa. (oder *subst.?*)
kafokiu, *apta.* R. Rx.

UNGAFÔGI, ungefüge.
ungeuwge, *importunus.* D. II. 341.
a. s. m. ungefugen, *enormem.* Hd.

GIFUOGLIH (gefüglich) ist, *aptus (regno dei).* T. 51, 4.
KAFOOCLIHHO, *compacte.* R.

GAFÔGSAM, gefügſam.
cafôcsami. Pa. } kifoacsama. gl. K. } *foederati.*
CAFOCSÂMI (kifoacsami. gl. K. foacsam. Ra.), *foedus.* Pa.

KIFUACNISSA, *f., nexus.* Ib. Rd.

HIFÔGA, *f.*
a. s. hifûogun, *soticenam.* Mcp.

FÔGARI, *m.*, Füger.
n. pl. ûûgara, *ordinatores.* Bib. 6.
wogari, *stratores.*

GAFÔGIDA, *f.*

n. s. cafokida, *partio.* R.
kifokitha, *contextum (arboribus).* gl. K.
kifuogida, *junctura.* Is. 2. *compagen.* A.
givûgida, *compago.* Prud. 1.
cauoagida, *compago.* Rb.
kafuagida, *pactio.* Rc.
gauuagida, *compago.* Pr. e.
geuûgeda, *conjunctio* (Redetheil). Ru.
g. s. gafuogita (?), *compagum.* Frg. 39.
d. s. ghifuaghidu, *copulae, conjunctioni* Ja.
kifuakidu: zi kifuakidu, *ad subjunctorium.* Rb.
kifuakido: fona kifuakido, *a junctura (sua).* Rb.
giuuagido (oder *g.?*), *copulae.* Gc. 3.
n. a. pl. kifuakida, *conpagines.* Rb.
gauogido uuintolono, *sertas botruorum.* Em. 17.
d. pl. gifuogidun, *compagibus.* VA. II. 51.

ZISAMANA VUOGIDA, *f., compagibus.* Prud. 1.

UNUUOHSANAZ? (unuuohsnaz. Bib. 1. 2.), *commune i. quod immundum erat judaeis et gentibus, ut ranae (et immundum nunquam manducavi).* Mz. Hieher? oder zu W?

AGÔN, GAFAG s. **FAH.** 2.

EHAN s. **FAH.** 2.

ÊH, goth. faihu, ποίκιλος, angels. fâh, *varius, discolor, rutilans,* fâg, *versicolor, variabilis.* Cf. angels. fâgian, *variare, rutilare,* fâh, *color,* nord. fâ, *ornare, pingere,* fâ, *politura, nitor;* vergleiche auch sanskr. pinj, *pingere, colorare.* Die im Gothischen sowohl für *pecus* als für *varius* geltende Form faihu (oder ist faihu und fáihu zu unterscheiden) könnte vielleicht gegen die Vereinigung des faihu, ποίκιλος, mit sanskr. pinj sprechen und da faihu, *pecus,* unbestreitbar sanskr. pasu ist, so scheint pasu einer andern Wurzel als pas, *ligare,* zugehören (vielleicht zu pas, *lucere, videre*), der pas, *ligare,* als pa-s, d. h. als die mit vermehrte Wurzel pâ, *servare,* ansehen zu lassen. Cf. auch **FAH.** 2.

feeh, *varius.* Sg. 913. Frg. 39.
polimitem, fehtalari (wohl feh talari zu lesen). fedar. feeh. Ra.
feh, *polimeta, multicoloria.* Ib. Rd.
pheh, *aureum propitiatorium.* A. hieher? s. PH.
vech, *polymito.* Hd.
n. s. f. feha, *lucida palla i. sphaera.* Prud. 1.
n. s. n. fehaz, *stragulatum.* Rb. *nevo.* Tg. 1.
vehaz (vehiz. Bib. 5. 7.) gotauueppi, *byssus varia.* Mz. Bib. 1. 2.
fehiz lahhin, *stragulum* (es steht *trugulum*). Em. 31.
d. s. m. n. fehemo:
thoh sint thie liuti missilih, fehemo muate, ubile ioh guate O. II. 19, 24.
(*a. s. m.* den uehen stab. D. III. 80)
a. s. f. feha, *polimitam.* Zf.
[*g. pl.* valewere oder vehere (Schaafe). D. III. 80.
der vehen. D. III. 81.]
d. pl. fehen. Sb. } froniscen, *pictis (tapetibus).*
uehen. Mg. Bib. 1. 2. }
uehan, *pictis (tapetibus).* Bib. 7. (uehan scafen. D. III. 80.)
[*a. pl. n.* reher dei uehen. D. III. 71.]

BLÔMFÊH.
a. s. f. bluom fehun (uuât), *floridam discoloratamque.* Mcp.

FIZZILUEH [fitiluec, *petilus (equus).* Ib.], *petili, qui albos pedes habent.* Tr.

GIKKELUÈCH, *polymitum (opus).* Hd.
GIKKILUEHROK.

FEHLAHHAN.

FEHDISTIL.

FÊHÎ, *f., varietas.* Mcp.
fêhin, *volubilitas.* Ib.
d. s. fêhi:
uone iro selbero féhi, *distinctione.* Bo. 5.
fone dero fêhi des meris. Mcp.
umbehelitiu mit fehi, *circumamicta varietate.* N. 44, 10. 15.

GAFÊHJAN.
(er) kivehit, *tinguit (pictura undas).* Prud. 1.
(er) gifehta, *discriminavit.* Rf.

p. p. gefehet ist (corona mit bluomon), *sparsum.* Mcp.
maht tu geuehet uuerden nah tien bluomon, *an vernis floribus ipse distingueris.* Bo. 5.
n. s. f. kefèhtiu farenna, *varia picturа.* Mcp.
diu gefèhta *juno, varia diversi coloris ornatibus.* Mcp.
g. s. m. n. givehtes, *pictae (vestis).* Prud. 1.
d. s. m. n. gefèhtemo, *oculatae pallae.* Mcp.

Gehört auch
GIFEHON.
thaz sie in then gizitin biuuollane ni uuurtin,
mit reinidu gisemotin, thie ostoron gifehotin. O. IV. 20, 6.

hieher? Cf. auch FEHÔN.

FÊHJAN s. FI und FÊH.

FEHON (zu FÊH?).

daz ih daz hêilega uuizzod uehoda mit unreinemo lichamen. Co. 4.
thaz unmezzon uehonti minero spiungu. Co. 3.
FARFEHON, *consumere (me).* Rb. Hieher?
p. p. uuir sin faruehot, *consummamur.* Rb.
d. s. f. faruehoteru, *consumta (fertilitate).* Rb.
d. pl. faruehotem, *consumtis.* Rb.

FEHO s. FIHU.

FIG-BÔNA, *f.*, Feigbohne, *lupinum.* S. BÔNA.

FÎGA, *f.*, Feige, *ficus* (ist goth. peika in peikabagms, φοίνιξ, dasselbe Wort? die Feige heißt im Goth. smakka), angels. fic, nord. fikia, lit. pyga. — (Auch eine Krankheit; cf. angels. fic-adl, *ficus morbus* und gelesuht noch fich. D. III. 45.)

n. s. figa, *carica.* F. W. Wn. 232.
n. pl. figun. Tr. Em. 26.
figon. Mart. 2. Sg 292. } *caricae.*
g. pl. figono. Mz. T. 121. Rb. Bib. 4. 6. 7. 8. 13. Zf. } *ficorum, caricarum, palatarum.*
figuno. T. 146.
figona. Bib. 13.
figin. Bib. 5.
a. pl. figa rosta figa, *massas caricarum.* Bib. 6.
figun, *ficus.* T. 41. 3. D. II. 283. Rg. I. Ep. c. n. 2. *caricas.* VP. 4.
ni duit man untar mannon, thaz drubon lese ir thornon, in hia fon figun thanne, thoh man e beginne. O. II. 23, 14.
figon. O. II. 23, 14. in cod. V.

BITTARFÎGA, *f.*, bittere, unreife Feige.
n. pl. bitteruigon (bitere uigon. Wm. I biteron uigon. Wm. IV.): uuant also die bitteruigon uore kun dent daz die rifon unte die sun zon nah sulen kumen. Wm. 2, 1
a. pl. bitteruigon (bittere nigon. Wm. II bitteron uigon. Wm. IV.): de vigboum hat uurebraht sine bi teruigon, *ficus protulit grossos su* Wm. 2, 13.

FIGAPHUL.
FIGBAUM.

FIGI, FIGIBERT, *n. pr.* Ist S statt F zu lese

FIHU, *n.*, Vieh, skr. pasu, altpr. pecku, l *pecus*, goth. faihu, angs. feo, nord. fé, est weix (statt F steht im esthn. Anlaut entwe P oder W) — Cf. FA, FAH. 1. 2.

Bedeutung und Gebrauch:

uehu, *pecus.* Sg. 242. uehe, *pecudi.* Bo. feo, *pecora.* N. 148, 10. feho des feld *pecora.* N. 8, 8. fieo niderslahinde, *cora sternens (pestis).* N. 1, 1.
fihiu, *jumenta.* Rb. feho, *jumenta.* N. 35,
uehu, *animalia.* N. 67, 11. fiehu, *animal* N. 103, 2. fiehen, *animalibus.* N. 67, chiusche fieo, *pudicum animal.* N. 4
fiho. *subjugale.* A.
fehes, *vituli.* N. 105, 20.
fihu, *greges.* Sg. 913.

fihu, *pecunia.* C.
smalez feho, *pecus* (dem rint, *armentum*, entgegengesetzt). Nh.
deisc fehes, *stercus.* D
demo fehe uuard ih kelih, *ut jumentum.* N. 72, 22.
geuueidotiu feho. N. 49, 10.
hiar scal man zellen uoti thie geistlichun dati,
inferti int in gange ioh in thero liuto sange,
uuaz thaz fihu meine, thiu uuat ouh hiar bizeine,
ioh thie esti thie se zetitun inti in then ueg legitun.
thaz selba fihu birun uuir, irkenn iz selbo bi thir,
thuruh dumpheiti so birun uuir iz noti.
esil, uuizun uuir thaz, theist fihu filu dumbaz,
ni miduh mih thero uuorto, ist huarilinaz harto. O. IV. 5, 1—8.
tho uuarun thar in lante hirta haltente, thes fehes datun uuarta uuidar fianta. O. I. 12, 2.
thar sie thes fehes goumtun. O. I. 13, 14.
so hirti ther thar heltit ioh sines fehes uueltit. O. V. 20, 32.
in krippha man nan legita, thar man thaz fihu nerita. O. I. 11, 57.
erduu inti himiles inti alles fliazentes, fehes inti mannes, druhtin bist es alles. O. V. 24, 6.
ioh ze menniscon ioh ze fehe. N. 35, 8.
demo unuuizzigen fehe. N. 48, 13.
fieo opheron. N. 88, 40.

Form und Flexion:

n. s. fihu. C. Sg. 913. O. IV. 5, 3. 5. 7.
fiho. A.
fieo. N. 44, 9.
fihe. Nh. H.
feho. Nh.
ueho. Sg. 242.
g. s. fehes. D. O. I. 12, 2. 13, 14. V. 20, 32. 24, 6. N. 104, 36. 105, 20.
d. s. fehe. N. 35, 8. 48, 13. 72, 22. 134, 8. 146, 9.
uéhe. Bo. 5.
a. s. fihu. O. I. 11, 57.
n. pl. feho, ueho. N. 49, 10. 67, 11. 105, 38. feo. N. 106, 38. 148, 10.
g. pl. fieho. N. 103, 2.
d. pl. fiehen. N. 67, 12.
a. pl. fihiu. Rb.
feho. N. 8, 8. 35, 8. 77, 48.
fieo. N. 1, 1. 88, 40.
uehe. N. H.

FADERFIO (cf. auch das angels. fäderingfeoh, Vatergut).
vidua — habeat sibi morgengab *et methium, de* faderfio *autem* (morgingob *et* metfyode, fadrin *autem. cod. s. gall.* 730.) *i. e. de alio dono quantum pater aut frater dederit ei, quando ad maritum ambulaverit —. L. roth.* 199.
habeat morgingab *et* faderphium (faderfyo. *cod. s. gall.* 730.) *suae matris. L. roth.* 201.
Hiezu die langob. Gl. fardefio. D. II. 357.
faderfido, *cod. cav., quod adduxit de parentibus.*
Cf. auch metfyo im obigen faderfio und mefio in MIETA.

STALFIHU. Stallvieh.
a. pl. stalfeho, *jumenta.* N. 77, 50.

FIHIRIOD, Ortsnamen.

FIHUWIART.

FIHUWART.

FIHUSTERBO.

FIHULIH, viehlich, niederd. velec, *animalis.*
fihelih. Rg. 2.
fielih. Ep. can. 2. } *animalis.*
uehelih. M. 31. Le. 1. 3.
fiolihc. Gx. } *probatica* (wiari, *piscina*).
violic. D. II. 287.

FEHEGELICH lichamo, *corpus animale.* N. 101. 27.

FÔH, FÔHI, nord. fâ, lat. *pauci*, goth. favai, angels. feava, *pauci.*
quae rara, foho, *erant.* VG. I. 419.
foich uuefsi, *vespa.* Em. 28.
n. s. m. fohor, *rarus.* Gh. 3.
d. s. m. fohemo, *infrequenti (dent.).* Prud. 1.

n. pl. m. fohe, *pauci.* T. 40, 10. 109. 113. 125.
n. pl. n. faoi (fohiu. D.), *pauca* (wort). E.
g. pl. foero, *paucorum.* K. 49.
d. pl. foem. } *paucis.* K. 7. 58.
fouuem }
fohem uuortum. Hild.
a. pl. m. fohe (uisga), *paucos.* T. 89. nalles fohe, *nonnullos.* gl. K.
foe: ni alles fue, *nonnullos.* Ra.
a. pl. n. fohiu, *pauca.* T. 149.
vohiu (zeihan). Bib. 1.
foju (uuort), *pauca.* K. 7.
vouui (zeihan). Bib. 2.
fohun (uuort). E. bei Docen.
foun (uuort). E.

FOHLOGI (?), FOHLOGA (?).
d. s. fhologo, *raritate.* Can. 3.
a. s. fohlogi, *raritatem i. paucitatem.*
fologi, *raritatem.* Can. 1.

FÔHÈN, *rarescere.*
fohet, *rarescit.* Prud. 1.

FOHA, *f.*, Fuchs, goth. fauho, *vulpes.* Hängt es mit fahan? oder mit fahs? zusammen? cf. auch ἀλώπηξ.
n. s. foha, *vulpes.* Sg. 242. 913. *vulpecula.* Tr. Ve. 6.
voha, *vulpecula.* Zf. 2.
vohe, *vulpis.* Wn. 460.
d. s. fohun, *vulpi.* T. 92.
(uohen. D. III. 32.)
n. pl. fohun, *vulpes.* T. 51. 2.
a. pl. fohon, *vulpes.* Wm. II. 2, 15.
uóhon, *vulpes.* Wm. 2. 15.

FUHS, *m.*, Fuchs, angels. u. nord. fox, *vulpes.*
n. s. fuhs, *vulpes.* Bo. 5. Tr. Ve. 6.
fuchs. *vulpes.* Es.
n. pl. fuhse, *vulpes.* N. 62, 11. *lupi.* N. 62, 11.
d. pl. fuhsen, *vulpibus.* N. 62, 11.

FUHSÎN, fuchſen, angels. fixen, *vulpinus.*
fuhsin, *vulpinum* (fell). Wn. 460.

FUHSIN, *f.*, Füchſin, angels. fixen.
fuchsin, *vulpecula.* Es.

FÔGjan s. FAG.

FUCCO, *n. pr.*

FEIGI, feige, angels. fægi, nord. feigi, *moribundus.* — Sollte lit. paikas, verachtet, schlecht, einfältig, zu vergleichen seyn. (Auch im Mittelhochd. *moribundus*, z. B. manegen wunten unde veigen getete er unter den heidenen. Cdg. den veigen ne mac nieman behûten. Cdg.)
ni si man nihein so feigi, ni sinan zins eigi. O. I. 11, 10.
ni si man nihein so feigi, ther zuei gi fang eigi,
suntar in reht deila gispento thaz eîna O. I. 24, 5.

FUOGjan s. FAG.

FIGIDôn s. FI.

FOGAT, *m.*, Vogt, nord. fôgeti, *quaestor regius.* — Cf. *advocatus.*
n. s. uogad, *vicarius.* D. I. 341.
phogat: uuis min phogat uuider alle die—. N. 34, 1.
fogid, *patronus.* Tr.
voget, *advocatus.* Wn. 460.
fôgut, *patronus.* Hs.
g. s. fogetes, *curialis.* Gd. 1.
fogetis *(judicis).* Bo. 5.
d. s. fogate, *judici.* Bo. 5.
a. s. fogal, scermare, *defensorem.* Ep. can.
voget, *defensorem.* Gd. 1.
n. pl.? fogat, *advocati.* Rg. 2.
d. pl. fogaten, *defensoribus.* Can. 13.
a. pl. fogata, *patronos.* Re. *advocatos.* Pr. 1
fokata, *patronos.* Ib.
(AFTERUOGETH, *subadvocatus.* Id.)
NAHVOIT. — *non habebit advocatus exactorem vel* nahvoit. MB. V. 135. Urk. v. 1171
HUSVOGIT, *aedilis.* D.
DINGFOGAT.
patronum, qui vulgo dincvogt *dicitur.* Urk. v. 1171.
advocatum, qui in vulgari dicitur dincvoghat. Urk. v. 1184.
liberam habeant potestatem advocatum eligendi, qui proprie in vulgari dinckvoit *dicitur.* Urk. v. 1144.

FOGATDING.
FOGATDIENOST.

FAKALA, *f.*, Fackel *(faculae* in Rp.; cf. *fax* und sanskr. *pâvaka, ignis)*, angels. fæcele.
n. s. fachala. VG. Em. 31.
facula. Cr. Mon. 2.
fachola. Bib. 2.
fachila. A.
facla. Pa. Ra.
fackla*). gl. K.
} *fax.*
fhachala, *flamma.* Em. 21.
faccla, *lampus.* Bl.
uachela, *pinus.* D. II. 313.
d. s. fácchelo. Mcp.
a. s. fachala, *signum (clarum e puppi dat).* VA. III. 519.
fácchela, *facem.* Mcp. 34.
fácchelun, *facem.* Mcp. 45.
n. pl. fachala, *tedae.* VE. VII. 49.
facla, *faces.* A.
g. pl. facolono, *tedarum.* Ja.
d. pl. faccalon. T. 183, 1.
fakalon. O. IV. 16, 16. cod. F.
fakolon. O. IV. 16, 16.
facholon. F.
fácchelon. Mcp.
a. pl. fachala. D. II. 338.
fachulun. VG. II. 431.
} *taedas.*

FIHALA (ist fila daraus zusammengezogen, oder fila in fihila verlängert?), Feile, angs. feol, nord. thiöl, lit. pelyczia, *lima;* cf. böhmisch pila, *serra.*
n. s. fihala. Rb. Sg. 184.
fihila. Bib.
figila. F.
fila. Mp. M. 30. D. II. 350. Cr. Wn. 232. Gh. 1. Em. 31. Bib. 1. 2. 7. Prud. 1.
uila. Sg. 242. Bib. 5. Tr.
uiila. L.
uile. Wn. 460.
} *lima.*
g. d. s. (oder *n. pl.?*) ville, *limae.* Hd.
a. s. vile, *limam.* Hd.

*) Mit übergeschriebenem h vor ck.

FÍLÔN, feilen.
(cr) fihelot. D. II. 335.
figiloth. D. II. 324.
fiihlot. R.
filot. Gd. D. II. 316. 335.
} *limat.*
(ih) vile, *limem.* Hd.
imp. s. uilo, *lima.* Bib.
p. a. n. s. f. filontiu fila, *terens lima.* Prud. 4.
n. pl. filunta, *rostra serrantia.* Bib. (cf. riffilunta).

CAFIHHLOT, *elimatus.* R.
n. s. m. kifiloter. Rb. kifieloter. Bib 9.
} *limatus.*
n. s. f.(?). genigilota, *expolita.* D. II. 319.
n. s. n. gifilotoz, *politum.* Prud. 1.
d. s. m. n. gifiolotemo *(sic), polita (parte).* VA. VIII. 425.
d. s. f. kifiolotero *(sic), expolita.* D. II. 313.

UNTARFÍLÔT.
untarvilot. OA.
untaruihilot. Bib.
undiruihilot. Zf.
unterfiloth. Bib. 5.
} *interrasile.*
n. s. m. underfigiloter, *interlimatus.* F. 2.
underfigeloter. Mon. 2.
underfigilonter *(sic).* F. 1.
underfileter. L.
underfilider. Em. 32.
} *interrasilis, interlimatus.*
a. s. m. untarfiloten. Bib. 7.
unterfilotan. Bib. 8.
underfiloten. Bib. 13.
unterfiloten. Mx. Sb. Bib. 1.
untiruiloten. Bib. 6.
} *interrasilem (coronam* d. Säule).
a. s. f. undiruigilota, *interrasilem (coronam).* Zf.

FOGAL, *m.*, Vogel, goth. und nord. fugl, angels. fugul, fugol, fugel, fugl, fuhl, *avis.* Ist L hinter F ausgefallen und das Wort zu **FLUG** zu bringen? der Sinn und angels. flugol, *volucris*, spricht dafür; cf. aber auch nord. fok, flug und fika, rasch bewegen, eilen. Hängt **FLUG** mit skr. dî, *volare*, od. mit dhu,

agitare, zusammen, so ist L in FLUG eingeschaltet u. fogal gehört zu FLUG; s. FLUG in FLU.

u. s. fogal. Sg. 242. Mcp. Org. N. 56, 2. *aliger.* G.
focal, *ales.* Ja. *(culix)* Pa. gl. K.
fokal. gl. K.
fógel. Bo. 5. N. 16, 9.

g. s. fógales. Bo. 5.
fógalis. Org.
uogalis. Org.
fogeles. Bo. 5. Org.

a. s. fógal. Mcp.

n. pl. fogela. Nd. N. 101, 7 148, 10. Mcp. Bo. 5.
uogela. Nd. H. Org.
uogila, *volatilia.* N. 101, 25.
fugala, *volucres.* T. 51, 2, 71, 2. 73, 2.
vogile. Sch. 75.

g. pl. fogalo. Pa. Rb. Bo. 5.
fogolo. Rc.
fogelo. Mcp.
} *acium.*

d. pl. fogalen. Mcp. *volatilibus.* N. 78, 2.
fogelen. N. 101, 7. Bo. 5.
fogilin. N. 103, 17.

a. pl. fogala. O. H. 22, 7. 16.
focala. gl. K.
fogela. Bo. 5.
fugala, *volatilia.* T. 38, 2.

ORTFOCLA (orthofugla, ortifucla, orflocla), malb. Gl. in *l. sal. VII.*, wo von *accipiter* und *gyrus* die Rede ist.

ISFOGIL. *aurificeps.* Fr. Ve. 6. Zf. 2. (hisvogel. Id.)

ISANUOGAL, *porfirio.* Em. 31.

WIZAGFOGAL.
n. pl. uuizegfógela, *augurales alites.* Mcp.

MASTFOGAL, *m.*, Maſtvogel.
n. pl. mastfogala. M. 30. Gh. 1.
mastvogela. Rg. 1.
mastfugala. D. H. 285.
} *altilia.*
g. pl. mastnuogolo, *avium altilia.* OA.

MEREFOGIL, *m.* (Meervogel), *marina avis.* N. 103, 17. *fulica.* N. 103, 17.

NAHTFOGAL, *m.*, Nachtvogel.
nahtfogal. Ra.
nahtfocal. gl. K.
} *noctua.*
nahtfokal, *noctua.* gl. K.

RACHFOGIL, Brachvogel, *turdus.* Zf. 2.
prachnogel (brachnûgel. Id.), *turdus.* Wn. 460.
brahuogele, *turdis.* Hor.

DOHFUGAL, *mergulus.* Bib. 1.; cf. die niederd. deutsche Glosse: *mergulus. niger dicitur. c. mergendo. i.* dopfugul. Pb. und die angels. Gl. *mergulus. niger avis.* dobfugul. Sg. 913.

SÈFOGIL, *m.* (Seevogel), *stagnensis avis.* N. 103, 17.

SMALFOGAL, *m.*
g. pl. smalfogelo, *passerum.* N. 103, 17.

Außer diesen mit fogal zusammengesetzten Wörtern kommen im Althochd. folgende Vogelnamen vor:

ADELARE, Adler, *aquila.*
AGALASTRA, Elſter, *pica.*
AGAZA, *pica.*
ALACRA, *mergulus.*
ALBIZ, Schwan, *olor.*
AMERO, AMERINCH, Ammer, Goldamme *amerellus.*
AMISALA, Amſel, *merula.*
ANTRECHO, Entrich, *anetus.*
ANUT, Ente, *anas.*
ELIGRIU, ERINGRIOZ, ἀλιαίετος.
ISARO, *ophimachus.*
ORHUON. HORHUON (cf. horgans), URHUO ORICHHUON, *ortigometra, coturnix.*
ÛFO, Uf, Eule, *bubo.*
ÛLA, ÛWILA, Eule, *ulula.*
WAHTALA, Wachtel, *coturnix.*
WALDFALCHO, WILDFALCHO (Waldfalk *herodius.*
WALDHABUH (Waldhabicht), *herodius.*
WANNOWEHO, WANNUNWUCHEL, *loafic*
WAZARHUON, Waſſerhuhn, *onocrotalus.*
WAZARSTELZA, Waſſerſtelze, *ydrox, culu lus, lucilus.*
WEIHIR, Weiher, *attacus.*
WIHIL, *alcion.*
WIHILLA, *cavan.*
WÎO, WÎHO, Weihe, *milvus.*
WISIGOMO (cf. sisigomo), Pelikan, *pelican*
WITUFALCHO (Holzfalke), *herodius.*
WITUHOPFA, WITUHUFFO, Widhopf, *upu*

LERAHA, Lerche, *alauda.*
LISTERA, *sepiecula.*
REBAHUON, Rebhuhn, *perdix.*
REIGIR, REIGIRA, Reiher, *ardea.*
ROTIL, ROTILO, ROTILA, *capuda, cupuda.*
MEH, MEGI, MEU, Möwe, *larus.*
MEISA, Meise, *parus.*
MERRICH, MERRICHO, *mergus.*
MUSARI, MUSARO, *larus.*
NAHTHRABAN, Nachtrabe, *nocticorax.*
NAHTIGALA, Nachtigal, *luscinia.*
BAUMFALCHO (Baumfalke), *herodius.*
BIRCHUON, Birthuhn, *mullis.*
BÛF, Eule, *bubo.*
BUOHSPEHT, Buchspecht, *picus martius.*
PARRA, *orix.*
PELICHA, *fulica.*
FALCHO, Falke, *falco.*
FASAN, FASIHUON, Phasan, *phasianus.*
PHÂWO, PHAHO, PHAO, Pfau, *pavo.*
FELDHUON. Feldhuhn, *perdix.*
FELEFOR, *onocrotalus, porfilio.*
FINCHO, Finke, *fringellus.*
FOLS (Kukuk), *cuculus.*
GANS, Gans, *anser.* wilde gans, *auca.*
GAUH, Gauch, Kukuk, *cuculus.*
GÎR, Geier, *vultur.*
GRASMUCCA, Grasmücke, *luscinia.*
GRUONSPEHT, GRUNTSPEHT, Grünspecht, *merops.*
KAHA, Krähe, *cornicula.*
CHRAIA, Krähe, *cornix.*
CHRANUH, Kranich, *grus.*
CHRANUHARI, *accipiter.*
CHUNING (König), *pitrisculus.*
QUATTALA, Wachtel, *coturnix.*
HABUH, Habicht, *accipiter.*
HAGILGANS (cf. hasilgans, zasilgans), *mullis.*
HANO, Hahn, *gallus,* HANIN, Henne, *gallina.*
HASILGANS, *mullis.*
HASILHUON, Haselhuhn, *sparalus.*
HAUC (cf. habuh), *capus.*
HEGETÛBA, *palumbes* (cf. holztûba).
HEHARA (cf. heigar), *ardea.*
HEIGAR, HEIGARO, *ardea* (cf. reigir).
HERBISTHRAM (Herbstrabe), *istrix.*
HI.

HISIGOMO, HUSIGOMO (cf. sisigomo), *pelicanus.*
HOLZTÛBA, Holztaube, *palumbes.*
HORGANS (cf. orhuon), *fulica.*
HOROTUBIL, HOROTUMBIL, HOROTUOBIL, *onocrotalus.*
HUCHILA, *filex.*
HUVO, HUWO, *bubo.*
HRABAN, HRAM, Rabe, *corvus.*
HRINGILTÛBA, Ringeltaube, *palumbes.*
HRUOH, *cornix, graculus.*
TÂHA, *monedula.*
TERCEL, *herodius.*
DISTILFINCHO, Distelfinke, *carduelis.*
DORNDRAGIL, *furfarius.*
DROSCA, DROSCILA, Droßel, *turdus.*
TÛBA, Taube, *columba.*
TUCHARI, TUCHIL, *mergus, mergulus.*
TURTILTÛBA, Turteltaube, *turtur.*
ZASILGANS, *mullis.* } cf. hasilgans, hasil-
ZASILHUON, *mullis.* } huon.
SCARBA, SCARVA, *mergus.*
SISIGOMO, Pelikan, *pelicanus.*
SMIRL, *mirlus.*
SNEPHA, Schnepfe, *ficedula.*
SPARO, Sperling, *passer.*
SPARWARI, Sperber, *nisus.*
SPEHT, Specht, *picus.*
SPRA, Sprehe, *sturnus.*
SPRINZE, *nisula.*
STARA, Staar, *sturnus.*
STERNULA, *turnus* (wohl *sturnus* oder *turdus*).
STOCHARO, ἀλιαίετος.
STORH, Storch, *ciconia.*
STRÛZ, Strauß, *struthio.*
SWALAWA, Schwalbe, *hirundo.*
SWAN, Schwan, *cygnus.*
FOGALESBERG (Vogelsberg), Ortsn.
FOGALWEIDA.
FOGALRARTA, FOGALRARTÔN.
FOGALFENGIDA.
FOGALCHUNNI.
FOGALCHLEIP.
FOGALCHRÛT.
FOGALHÛS.
FOGALTAL, Ortsnamen.
FUGALING, Mannsnamen.

FUGILI, *n.*, Vögelein.
n. s. fugeli, *passer.* N. 10 (b), 1.
n. pl. fugeliu. N. 10 (b), 1.
a. pl. fukili, *aucellas, parvas aves.* Bib.
BERGFUGILI, *n.* (Bergvögelein). N. 10 (b), 1.
HERFOGILIN, *herodius.* N. 103, 17.
GAFUGILI, *n.*, Gevögel, Geflügel.
g. s. gifugiles. O. II. 22, 18.
n. pl. smaliu gefugele, *passeres.* N. 103, 17.
a. pl. gefugeli. N. II.
gefugele, *volucres, volatilia.* N. 8, 9. 49, 11. 77, 27.

FOGALÔN, angels. fugljan, *aucupari.*
fogolon. Bib. 9. 12.
fokilon. Zf.
} *aucupio.*
p. a. fogolonti (ist es fogoloti? s. das folgende fogalodi), *aucupio.* A.
n. pl. m. fogalonte sint, *auspicati sunt.* R.

FOGALODI, *aucupium.*
d. s. vogalode. Mα. Bib. 1.
uogelode. Bib. 5.
(fugolada. Pb. 1.)
} *aucupio.*

FOGALARI, angels. fuglari, *auceps.*
n. s. fogalari, *auceps.* Mℨ. Ja. *aucupator.* R.
uogalari. Bib. 1. 2.
fogilari. Tr.
fogalare. D. II. 336.
uogilare. Bib. 5.
} *aucceps.*
g. s. fogalares. Rb. Ran.
uogalares. Mℨ. Bib. 1. 2.
fokularis. Bib.
uogilaris. Bib. 5. 7.
} *aucupis.*
n. pl. (oder *s.*?) fogelar, *aucupes.* Prud. 3.
g. pl fogelaro, *venantium.* N. 123, 7.

FAGANA? — *de genealogia qui vocantur hosidrozza, fagana (al. sagana), hahilinga (hailinga, habilinga), annonia (anniena), isti sunt quasi primi post agilolfingas, qui sunt de genere ducali. L. baioar. II.* 20.

FACHINA, Flufsname.

FAGINÔN s. FAH. 2.

FEIHAN, *dolosus* (angels. fæcn). Ra. = Cl. auch angels. pæcan, *decipere, mentiri.*
feihhan, feihhene. gl. K.
faihan. Pa.
} *subdolus (subst.).*

FEIHAN, *n.*, angs. facen, facn, *fraus,* dolus.
n. s. faihan. Pa. (in gl. K. hihhan)
feichan. T. 84.
} *dolus.*
g. s. feichenes. Wm. 1, 15.
d. s. feihane, *dolo.* T. 153, 4.
ueihhane, *nequitiâ.* T. 126.
a. s. feihhan (anu feihhan, *sine dolo*). gl. K.
d. pl. feihhanum. gl. K.
feichanom. Ra.
} *dolis.*

FAIHANÌC. Pa.
FEIHANIC. gl. K.
} *dolosus.*

FEIHNÔN.
feihnot, *manticulat.* R.
BIFEIHNÔN.
biuehnota, *defraudavi.* T. 114.

Gehört
intueihe, *fatiscit.* Eb.
hieher? oder zu weih?

FEGANGI, in den langobardischen Gesetz scheint einen Raub von schwererer Antechnu zu bedeuten. Grimms (Rechtsalterthümer S. 6 Deutung: *tentus in furto* stützt sich wahrsche lich auf die Stellen: *si liber homo furtum cerit et in ipso furto tentus fuerit, i. e.* gangi. *L. roth.* 258. *si quis qualemcunque mediocrem furatus fuerit, unde VI solidos minus in hoc edicto judicantur, si fur ipse pra furtum tentus fuerit, non sit* fegan *sed tantum componat, sicut supra constitut est. L. roth.* 296. *si servus regis furtum rit et deprehensus fuerit, reddat in octogil non sit* fegangi. *L. roth.* 375. Allein fega scheint mir nicht die Person, sondern das brechen zu bezeichnen; man vergleiche: *si cilla furtum fecerit, componat dominus furtum sibi nonum tantum; nam XL sol., in hoc edicto legitur pro culpa, quod est* gangi, *non requirantur a domino ancil L. grimoaldi.* 9. Ob, wie Grimm vermu das Wort mit fihu zusammenhängt, wag nicht zu entscheiden; schon der Glossato

cod. cav. setzt statt der Erklärung bei figanti hinzu: *ut semper habeat sibi*, als verzweifelte er an der Deutung des Worts. Die Glosse in D. H. 357. figangi, *culpa*, figangiter, *tentus in furto* hat sich auch mit den nebenstehenden Worten des Gesetzes begnügt. Varianten sind: figangi, figang, figangus, fegandi, figandi, figanti, fegangit, figangiter.

FAKONDI. gl. K.), FAGONTI. Ra. } *facundia*, führe ich, da es dem lat. *facundia* nachgebildet seyn kann, hier besonders auf; cf. auch sanskr. cax, *loqui, dicere*, zu dem es sich wie faran zu sanskr. car verhalten würde.

FOCHENZA, *f.* Cf. angels. foca, *panis sub cinere pistus*, und *subcinericius: ipse est et focacius. Isid. orig.*; aber auch das lat. *placenta*. S. auch Fochenj in Schmellers baier. W.

n. s. fochenza, *elisa*. Em. 31.
fohechinza, *lagana*. Rb.
uochinza, *crustula*. Sal. 2.
fochanza, *crustula*. Sal. 3.
(a. s. wochezen v. chûchen; *tortam*. Hd.*)*

a. pl. fohhenzun. Mo. Sb.
fohenzun. Bib. 1.
pochinza. Bib. 5.
(uochenzen. D. III. 65.)
} *collyridas.*

SEMALFOCHENZA, *f.*
a. s. semaluochenza. Bib. 1. 2.
semiluochenza. Bib. 7.
semaluohhenzun. Mp.
} *semilaginem.*

AGAR s. FAH. 2.

IKARI. Ib
GARI. R. } *vicarius, qui similis in vice episcopi ponitur.*

IHHARI, *m.* (oder FIHHAR, *adj.?*).
n. pl. fihhara, *alieni (erimus.* Joh. 2, 19.*)*. Mp.

OCHEZA s. FOCHENZA.

CTA (?), *asylum*. VA. VIII. 342.

FEHTAN (fiht, faht, fuht, foht), fechten, angs. fihtan feahtan, feohtan, nord. fikta, mittelniederd. veghten, *pugnare*. — Hängt es mit *pugnare* zusammen? oder mit nord. fika, rasch bewegen? cf. auch FAIDA. Oder sollte es mit dem griech. πλήγω, πλήττω, ich schlage, treffe, πλημτίζομαι, ich kämpfe, fechte, zusammenhängen und L ausgeworfen haben. Oder sollte es zu FAG (q. v.) gehören (mit ableitendem T, vor dem G zu H wird) wie *confligere?* Cf. auch poln. pic, schlagen. Auch die Wurzel FAH. 2. ist zu berücksichtigen, deren Bedeutung *(gaudere)* schon eine abgeleitete ist. Der Form nach schliesst sich *pecto*, πεκτέω genau an fehtan; aber die Bedeutung widersetzt sich der Vereinigung dieser Wörter mit fehtan; doch wäre, wenn πέκτος, *pellis* mit πεκτέω (πέκω) zusammenhängt, fell, Fell, und filljan, schlagen, zu vergleichen.

Bedeutung und Gebrauch:

pugnare. Pa. gl. K. Wm. 7, 6.
obpugnare. gl. K.
bellare. N. 55, 2. Bo. 5.
debellare. Pa. gl. K.
contendere. VA. IX. 518.
fihtit, *dimicatur*. R. fehtant, *dimicant*. Ja.
fehtente, *dimicantes*. N. 88, 44.
fiht, *agonizare*. Bib. 4.
ne uaht ih starken uuig uuider dero goucho nande. Bo. 5.
hier habest dû uuig, hier solst du fehten, doret solt du rauuen. N. 84, 9.
diu unrehtes denkent in iro herzon unde allen den tag uuellen fehten. N. 139, 2. *(constituunt bella.)*
uuoltîn uuir uehten, der uuig uuare pi den gagenuuartigin lib nals pi den chumftigen. N. 59, 12.
si *(ecclesia)* ist kezelt, uuanda si fehtentero unde uârentero ist. N. 42, 3.
zi uns riht er horn heiles nales fehtannes. O. I. 10, 5.
fehtan widar, mit *acc.* und *dat.*
fehtan uuidar diubil. K. 1.
ze fehtenne uuider niderri[illegible] e. N. 28, 1.

ze fehtenne uuider so handegen fienden. N. 34, 3.
sie uuhton uuider mir (mih. Wm. IX.). Wm. 1, 6.

fehtan ingagan (?):
nu garauuemes unsih alle zi themo fehtanne
ingegin uuidaruuinnon, so scnlun uuir unsih uuarnon. O. II. 3, 55.

fehtan mit:
in thiu iz mit in fehte. O. I. 1, 85.
mit imo er mer ni fihtit. O. V. 4, 50.
fuhte mit *hercule*. Bo. 5.
ze uehtenne mit otachere. Bo. 5.

fehtan mit:
chid mîinero selo zuo, diu din suert ist, mit dero du fihtist: din heili bin ih. N. 34, 3.

fehtan nâh:
ter nâh tero guollichi stritigo fehte, *qui gloriam mente praecipiti petit*. Bo. 5.

fehtan zi:
tu lâse, die risen ze himele fehten *(lacessentes coelum)*. Bo. 5.
daz die risen ze himile fuhtin. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. fehtan. K. 1. VA. IV. 518.
uehtan. Wm. 3, 7.
fehten (uehten). Bo. 5. N. 45, 11. 59, 12. 84, 9. 139, 2.
fehtannes. O. I. 10, 5.
fehtennes. Bo. 5. N. 45, 11.
(zi) fehtanne. Ol. 21. II. 3, 55.
fehtenne (uehtenne). Bo. 5. N. 28, 1. 30, 21. 34, 3. 88, 14.
(du) fihtist. N. 34, 3.
(fihtest. Mos.)
(er) fihtit. R. Pa. gl. K. O. V. 4, 50.
(sie) fehtant. Ja.
fehtent. Bo. 5. Mos.
(er) fehte. O. I. 1, 85. Bo. 5.
(ih) uâht. Bo. 5.
(er) faht. Bo. 5.
vaht. Lu.
(sie) uûhton. Wm. 1, 6.
(er) fûhte. Bo. 5.
(sie) fûhtin. Bo. 5.

imp. s. fiht. Bib. 4.
fihte. Bib. 6.

p. a. fehtant. Pa.
fehtandi. gl. K.
fehtanti. Pa.
fehtendi. gl. K.
uehtente. Wm. 7, 6.
uehtende. Wm. III.
uechtente. Wm. II.
féhtendo. Bo. 5. N. 55, 2.

n. pl. m. fehtente. N. 83, 44.
die féhtenten. Bo. 5.

g. pl. fehtentero. N. 42, 3.

GAFEHTAN.

Inf. geuehtan, *congredi*. Prud. 1.
(sie) kefehtent: die dar uuola kefehte mit sinemo scirme. N. 30, 21.
(er) gefaht mit *hercule*. Bo. 5.
(ih) gifuhti. Lu.

UBARFEHTAN, angs. oferfeohtan, *superare praelio, expugnare, vincere*.
uparfihtit, *expugnat*. Pa. gl. K.
uparfohtan, *devicto*. gl. K.

ANAFEHTAN, anfechten, angels. onfeohtan, *impugnare*.
(sie) anafehtent: die mih anafehten *debellant*. N. 55, 3. *impugnantes*. 34, 1.
p. a. anauehtantar, *impugnatus*. Gc. 3.
anafehtendes, *inflictos*. D. H. 333.

ANAGAUOHTAN (anagiuohtan. Mp. Bib. anagiuohtin. Bib. 7.) uuard, *impugnatur (fugabatur, minorabatur)*. Bib.

ARFEHTAN, erfechten, angels. afeohtan, *pugnare*.
(ih) irfichto *carnales delectationes*. N. 17.
(er) irfihtit, *expugnat*. gl. K. *(civitate* N. 111, 5.
(er) eruâht *(spartam)*. Bo. 5.
(sie) irfuhten *troiam*. Bo. 5. mih, *ex naverunt me*. N. 108, 3.
imp. s. irfiht sia mit *adversis*. N. 82, erfiht, *expugna* (die mih anafehtent). N. 34, 1.
p. a. arfehtanti, *debellans*. R.
p. p. irfohten (darin irfohten ne m uuerden). N. 70, 3.

erfohten (daz die fienda fone in erfohten unerden). N. 34, 2.

WIDARFEHTAN, widerfechten.
(er) uuidarfihtit, *renititur*. Gc. 8.
p. a. uuidarfehtanti, uuidarsachandi, *officiens*. Ic.

BIFEHTAN, befechten.
pifihtit, *debellat*. Pa. gl. K.

FEHTA, *f.*, angels. feoht, *pugna*.
n. s. fehta, *pugna*. Pa. gl. K. Ra. *agon*. Ic. feheta: imo uuis eo feheta ti leop. Hild.
d. s. fehtu, *pugnis (sic)*. gl. K. cf. kafeht. fehtun. K. 1.
a. s. fehta. O. I. 20, 4.
d. pl. opa fehtun (cf. kifehtum). Pa.
a. pl. fehtun, *pugnas*. VA. XI. 912.

ANAFEHTA; *f.*
d. s. anafehtun, *inpugnatione* (dero sundon). N. 30, 8.

GAFEHT, *n.*, Gefecht, angels. gefeoht, gefiht, *pugna*.
n. s. cafeht, *certamen*. Pa. *mars*. R.
kafeht, *bellum (civile)*. Pa. *pugnus*. Pa. *pugnis*. Pa.
kifeht, *bellum (civile)*. Ra. gl. K. *pugnus*. gl. K. *certamen*. gl. K. hiuuisclih kifeht, *domesticum bellum*. gl. K.
g. s. chifehtes, *belli*. Is. 5, 6.
d. s. fona kifehte, *ab inpugnatione*. gl. K.
a. s. gifeht, *bellum*. T. 67, 14.
n. a. pl. cafehttoam (kifehtom. Ra.), *bella gero*. Pa.
gifeht, *praelia*. T. 145.
kefeht, *luctamenta*. Em. 3.
kifiht toam, *bella gero*. gl. K.
g. pl. gifehto. T. 145.
d. pl. kifehtum: *(aries, genus tormenti, expugnationis*, chunni pinono oba kifehtum). gl. K. s. D. I. 158.
fona cafehtem (?), *ab inpugnatione*. Pa.

FEHTARI, *m.*, Fechter, angels. feohtere.
n. s. fehtari. Pa. gl. K. faehtari. Ra. } *bellator*.
n. pl. uéhtárra, *pugillatores*. Org.
(FUREFEHTARE, *m.*, Vorfechter. Mos.)

FÛHT, FÛHTI, feucht, angels. fuht, mittelniederd. vugteg, *humidus*. Hängt nord. fûki, *foctor*, fiuk, *ningor*, damit zusammen? und ist es auf die sanskr. Wurzel pûy, *foetere*, zu beziehen? und mit ihm auch fûl, dieses durch das Suffix L und fuht durch –H –T gebildet? Oder gehört H zum Stamme?
fuht, *humida*. Ra. gl. K. fuht kitan, *humifactus* gl. K.
fiuhti, *madens*. Bib. 1.
n. s. m. fiuhter, *rotulentus*. Em. 31.
n. s. n. fuhtaz oprod, *libamina*. Em. 17.
n. pl. m. fuhta, *pinguia (calta)*. Prud. 1.
d. pl. fuhtem, *humectis*. H. 2.
fuhten. viuhten. } *madidis*. D. II. 340.

FEOHT, Ortsnamen) hieher?

FÛHTÎ, *f.*, Feuchte.
n. s. fûhti, *humor*. Ib. Rd.
fuhti, *umor*. Sg. 242. *humus*. Ra. gl. K.
uvhti, *uligo*. Prud. 1.
fiuhti, *rigor*. Sal. 1.
g. s. fuohte. Sch. 75.
d. s. fuhti, *rigore*. D. II. 352.
a. s. fuhti, *odorem (ad odorem aquae germinabit)*. Mp. Bib. 1. 2. 5. 7.

FÛHTJAN, feuchten.
(du) fuhtis, *madis*. Ja.
GAFÛHTJAN.
inf. ci gifuhtene, *ad inrigandum*. Bl.
(ih) gifohtu, *inficio*. Sg. 292.
(wir) cafuuhtum, *expromimus*. R.
p. p. kafuuhtit, *madefactus*. R.
gefuihtetist (garto mit–). Wm. 4, 12.

FAKLJAN ist wohl nicht aus rorea gafaclita, *arundinem quassotam*. Frg. 5. zu folgern, sondern gafaclita ist für Lesefehler zu halten; in der Handschrift steht wahrscheinlich gascutita.

FACLA s. FAKALA.

FOHLOGI s. FÔH.

FEHHNÔN s. FEIHAN.

FAHS, [angels. fæx, feax, fex, *caesaries, capillus*, nord. fax, *juba* (esthnisch **juus**, *crinis*, und dagegen karw, *pilus*). Cf. sanskr. kêsa,

wovon *caesaries*], *n., caesaries.* Pa. Ra. gl. K. Mcp. 33. F. Em. 31. Prud. 1. 5. Hd. Wn. 460. *coma.* R. Rd. Sg. 242. Pa. gl. K. M. 26. Can. 10. 11. W. *crinis.* Rb. Prud. 1. D. II. 350. Bib. 1. 2. *capilli.* C. Sg. 913. Em. 27. Wm. 4, 1. 9.
gescoran fahs, *cesaries.* Em. 27. ungescoran fahs, *coma.* Em. 27.
ein har thes fahses, *unum capillum.* T. 30, 6.
suuarb sine fuozi mit ira fahsu. T. 135.
thaz fahs thana rouftun. O. I. 20, 11.
thiu iu inbant thaz ira fahs. O. III. 23, 11.
n. s. fahs. Em. 27. 31. F. Prud. 1. Sg. 242. 913. R. Rd. C.
uabs. Wm. 4, 1. 9.
vahs. Hd.
vachs. Wn. 460.
g. s. fahses. Pa. Ra. gl. K. T. 30, 6.
d. s. fahse. O. IV. 2, 17. Prud. 1. Mcp. D. II. 350.
uahse. Bib. 1. 2.
a. s. fahs. Pa. gl. K. Prud. 5. O. I. 20, 11. III. 23, 11. Mcp.
uabs. M. 26. Can. 10. 11.
instr. fahsu. T. 135. 138.
d. pl. fahsum, Rb.
a. pl.? fahs. W.
FAHSWINTA.
FAHSWIT.
FAHSREITI.
FAHSBENDIL.
FAHSSCEITILA.
FAHSSTRENO.
ANTFAHSI, *capillaturae.* Ep. can. 2.
ANTARFAHSA, *caesariem.* VG. IV. 337.
LANCFAHS, *caesaries.* F.
LEIHFAHS (?), *caesaries.* R.
ÁNTFÁHSÍU *(adj. n. s. f.), crinita.* Mcp. *crebro capillitio vulsa.* Mcp.
LANCFAHSÙN *(adj. n. a. pl. n.), crinita (agmina).* Prud. 1.
MIHILFAHSO, *crinitus.* VA. I. 744.
FALOFAHS (A, I), *flavicomatus.*
n. s. m. ualeuahser, *flavus.* Pr. m. I.
n. s. f. ualauahsa, *flava (Lycorias).* VG. IV. 339.
a. s. m. ualuahsen, *flavicomatum.*
GÓLDFÁHSER, *auricomus.* Mcp.
KEUÁHSÉR, *comatus.* Org.

FAHSUN (FAHSUM. Ra.), *fomix, radix.* P
FAHSOHTI, *fomites, incitamenta.* Pa. Ra. gl. K
WALTUAHSO, WALTWAHSO, hieher? sieh WAHSAN.

KAUAHSA? s. FAH. 2.

FUHS s. FOHA.

FAD. Cf. sanskr. pat, *cadere, volare,* πέταμαι, πτερον (auch lat. *penna?*), lat. *peter* Oder ist es auf sanskr. chad, *tegere,* chad *ala* zu beziehen? wogegen aber das auslautende D spricht. — Gehört auch FADAM hieher?
FEDARA, *f.,* feder, angels. fether, fidhe nord. fiüdur, fidr, altniederd. vedere.
n. s. fedara, *calamus* (des Schreibers). *ala.* Sg. 242.
uedara, *penna.* Sg. 242.
federa, *calamus.* Sb. Bib. 7. Ps. 2.
a. s. federa, *calamum.* Bib. 1.
n. pl. federa, *pennae.* N. 67, 14.
d. pl. uedarun, *plumis.* Prud. 2.
a. pl. federa, *pennas.* Ps. N. 54, 7.
FEDARBETTI.
FEDARFOTAR.
FEDARFÉH.
PHÂWIN FFDARA, Pfauenfeder.
d. pl. fâuuen féderon, *pavonum pennis.* M
FLAGIFEDARA (?); cf. slegifedara.
flagifedarum, *pinnates, alates.* Ps.
PFLUMFEDERA, *pluma.* Sg. 242.
SLEGIFEDERA (? cf. FLAGIFEDARA), *pen* Sg. 242.
SCERDIFEDERA, *ostrea.* Sg. 292.
scerdifedera. Sg. 292.
scerduedera. Tg. 5.
scartifedar. Sg. 299.
} *testudo.*
FEDARAH, *m., n., ascella, ala.*
n. s. federah, *ascella.* D.
fedrah, *ascella.* Bib. 6.
n. pl. fedrach. D. III. 39.
a. pl. fedaracha, *ascellas.* Rb.
federacha, *alas.* T. 142.

federach, *ascellas.* Bib. 4. 8.
fedrach. D. III. 39.

FEDERAHT, *pinnatorum (sic).* W.

FIDERINC, *amentum.* Hs.

GAFEDARI (Gefiügel).
kafedare, *alites.* Pa.
kifedare, *alites.* Ra. *alates.* Ra. *altilia (, volatilia).* Ra.
kafedere, *altilia.* Pa. *alates.* Pa.
cafedhere, *alites.* gl. K. *alates.* gl. K.

GAEIDARIT, gefiedert.
sine fuoze sint kefideret, *pennata vestigia.* Mcp.
d. pl. mit kefidertên scuhen, *alatis talariis.* Bo. 5.
a. pl. gefiderten sufelara, *alata talaria.* Mcp.

FEDAH (Org. accent. fetâh), *m.*, Fittich.
n. s. fétâh, fétah, *ala.* Org.
uetâh. Org.
fettâh. Org.
uetdach, *ascella.* Em. 28.
g. s. fétachis, *alae.* Org.
d. s. uéttâche. Org.
n. pl. fetâcha. Org.
fettacha, *pennae.* N. 67, 14. 90, 4. 103, 3.
fethdhahha, *alae.* Is. 4, 7.
g. pl. fettacho, *alarum.* N. 16, 9. 35, 8. 56, 2. 60. 5. 62, 8. 83, 10.
feddhacho, *alarum.* H. 7.
d. pl. fettachen, *alis.* N. 62, 9. 90, 4. Mcp. Bo. 5.
a. pl. fedacha, *alas.* Ib. *ascellas.* Rd.
fettacha, uettacha, *alas, pennas (ventorum).* Nd. N. 17, 11. 108, 5. 138, 9. Bo. 5.
fetdacha, *ascellas.* Zf.
fe*h*tacha, *ascellas.* Bib. 9.
fettache. Nd. H.
feddah. A.
febthac. Bib. 12. } *ascellas.*

GAFETAHÔT, gefittiçt.
geuéttachôt, *alatus.* Org.
n. s. m. geuétahêtêr, *alatus.* Org.
n. s. n. geuéttachôta, *alatum.* Org.
g. s. m. n. geuéttachôtis, *alati.* Org.

FATÔN s. FA.

FATÂ. (Gehört auch *sanemur*, wir gafatet werden. Wb. hieher?) Cf. FA.
d. s. uáto: uuaz habet tih praht ze dirro uáto? Bo. 5.
d. pl. uátôn: uuas ih in dien uátôn, *talis habitus, talis vultus.* Bo. 5.

GAUNFATÔN.
daz iar muoz uuilon ouh keúnuatôn, *confundere* (mit anaslahte unde mit froste). Bo. 5.

FEDA im *capit. de villis: de* feda *fracta vel* freda. Ist wohl nicht mit faida zu vereinigen, da es das Gegentheil bezeichnet; cf. ital. fede (Bürgschaft). Gehört es zu *fides?*

FEDA s. FEODA.

FETTI s. FATÔN in FA.

FIT.
FITNESSI.
fitnessi, *articorum ritu.* Ep. 2.
fitnessi *vel* quaenanessi, *lenocinia.* Ep. 2.
FITAFUCHÔN hieher? sollte πτωχὸς, Bettler, zu vergleichen seyn? cf. fersna und πτέρνα.
vitavuchut, *mendicat (stupra,* in den unsuparun varleganen*).* Prud. 1.

VETIBEITEN (die beiden ersten Sylben sind im *cod.* undeutlich geschrieben), *sulcare.* D. II. 341.

FÔTJAN s. FA.

FUTO, *n. pr.* Cf. nord. fud, *matrix.*

FAIDA s. FI.

GAFEITIT.
pezetet mit clesinemo pulver e chleino gemalnemo unde gnotogeuci temo. Bo. 5.

FEODA (cf. Feudalrecht, Feudalgüter).
quasdam possessiones censuales, quae feoda *vocantur.* Urk. v. 1179.
feoda. Rp. und feda. Br. (Lehngüter.)

FIET, FIETA (oder **FIED, FIEDA?**), Fichte. Es kommen folgende Formen vor:
fieth. Tr.
fieta. Hs.
fietha. Sal. 2.
fintha. Sal. 4.
}, *pinus,* pinböm *vel* fieth *vel* kien.
}, *fius.*
Ist der Baum (Fichte) oder das Harz die ursprüngliche Bedeutung? cf. phliet, *resina;* ist auch angels. pidha, *medulla arborum,* zu vergleichen?
FIETAHI: *pinus,* pinböm *vel* uiechtech *vel* kien. Hs. 2.; cf. Fiechtach, Fichtenwald, in Schmellers baier. Wörterb.

VOIT s. **FOGAT.**

FEDAH, FETAH s. **FAD.**

FEITIDI s. **PHEIT** in P.

FEDELGOLD s. **GOLD.**

FIDULA, *f.*, Fidel (Violin, Geige), angels. fidhele, nord. fidla (uiedele, *fibia.* Id. uiedelstaf, *plectrum.* Id. uiedelere, *tibicen.* Id.).
fidula:
sih thar ouh al ruarit, thaz organa fuarit,
lira ioh fidula ioh managfaltu suegala. O. V. 23, 198.
uidula, *fidicula.* Pr. f.

FADAM, FADUM, *m. u. n.*, Faden, *filum* (zu **FAD**; oder zu **FA?** doch cf. das lat *filium*), angels. fædhm, fædem, fæthm, fæthem, *ulna, cubitus, sinus* (ist fadam, *sinus* von fadam, *filum* abzusondern? cf. auch fatôn in **FA**), nord. fadmr, *sinus, amplexus; hexapeda passus.* Cf. angels. fæthmian, *utraque manu extensa complecti,* nord. fadma *amplecti.*
fadumum, *filis.* R.
fadama, *fila.* Ald.
fathum, *fila (torquentes).* gl. K.
fademe, *filo.* Bo. 5.
fadem, *cubitus.* Tr.
uuolt er sie gisamanon mit filu kleine fadomon. O. IV. 29, 7.
thie gotes drut thegana, thaz sint thi sconun faduma,
mit in ist io mit ebinu thiu tunicha guuebinu. O. IV. 29, 13.
uuanta sia span scono karitas in frone
sie thie faduma alle gab ioh sia sell giuuab. O. IV. 29, 24.
giscafota sia, so so iz zam ioh so siut zist biquam,
mit filu kleinen fadumon ioh unginat redinon. O. IV. 29, 32.
biquami ouh scono ubar al, so fadum andremo scal,
sih untar in ruartin, zisamane gifuagt O. IV. 29, 41.
n. s. fadum. O. IV. 29, 41.
fadam. A.
fadem. Tr.
d. s. uadume. Rb.
fadome. Bl.
fádeme. Bo. 5.
n. a. pl. f. faduma. O. IV. 29, 13. 24.
fadama. Ald. 1. 3. O. IV. 29, 13. in cod. V. u. F.
d. pl. fadumum. R.
fadumon. O. IV. 29, 7. in cod. F. 29, 32. in codd. P. u. F.
fadamon. O. IV. 29, 32. in cod. V.
fadomon. O. IV. 29, 7. in codd. V. u.
TRAGAFADAM, *fibula (fibulâ subnectit vestem* VA. IV. 139.
FADAMÔN, fädmen, nähen.
fadimo. F. 1. 2.
fadimon. Tr.
fademon. L. Em. 32.
}, *neo, filo.*

FADIMAN. (Aus dem Lat.? oder sollte es FADAM zusammenhängen?)

ii GIFADIMANNE, *affatimire.* D. I. 342. — *cf. adoptare in hereditatem vel adfatimire. L. rip.* 48. *de adfatimire. L. rip.* 49. *de affatomie dixerunt, quod traditio fuisset. Capit.* von 819.

FATAR s. FA.

FEDARA s. FAD.

FÔTAR s. FA.

FOTARI?

[FOETERE (?), *exactoribus.* Bib. 9. hieher? oder zu fordaron?]

GIBOTFOTORO? (in Ald. 2. steht gistotfotoro), *scotomaticorum.* Ald. 6. (In Ald. 2. 6. wird auch *scotomaticos* durch zoranouga übersetzt.

FUOTAR s. FA.

FEDARAH s. FAD.

FOTAREIDI s. FA.

FIDERINC s. FAD.

FADERFIO s. FIHU.

FEDERSCELLI s. PETERSILIE.

FEDRAH s. FAD.

FEFODELE (es steht fefodelen) ist über *loquatur* in: *ut aliquoties ad rusticis dulcia verba loquatur* in Wess. übergeschrieben.

FIFALTER s. FALD.

FAL. Zu sanskr. cal (cf. πάλλειν u. *pellere*), *se movere, vacillare* (cf. sanskr. car u. faran; auch fôljan)? oder zu sanskr. phal, *dissilire, tremere* (cf. sanskr. phêna und feim). Cf. lit. pulti, fallen. — Sollte auch aus sanskr. bhrans, bhris, *cadere, elabi,* die deutsche Wurzel sich gebildet haben und das LL als Ersatz für ns, s angesehen werden können? oder FAL aus FAD (sanskr. pat, *cadere*) durch Uebergang des D in L oder durch hinzugetretenes L (FADL und daraus FALL) entstanden seyn?

FALLAN, angels. feallan, fcollan, nord. falla, fallen, *cadere.*

Bedeutung und Gebrauch:

thaz thu zi altere ne falles. O. I. 23, 60.
sie thih biscirmen allan, ioh thih ni lazen fallan. O. II. 4, 58.
got underfieng mih, daz ih ne fiele. N. 117, 13.
iro steinzun ne fallet. N. 143, 14.
fallet uone stoze. N. 117, 14.
fallant, *cadunt.* H. 25.
fial, *cecidit* (hûs). K. p.
uallent, *labuntur.* Mk.
uallant, *decidunt.* Bib. 1.
die so harto fallent. N. 145, 7.
fallent in munde suertes. T. 145.
sie (uuella) heuent sih unde fallent. N. 106, 26.
rad puret sih after, fornan fallet iz. N. 82, 14.
fialun framhald. O. I. 17, 61.
fielun nah themo uuege *(semina).* T. 71, 2.
do *daemones* fielen. Nd.
fon sunton then uuir fallen. O. III. 21, 12.
fallentes, *precipitis.* D. II. 348.
uuaz fallet liehtor? N. 117, 13.
so fallo ih mit rehte fone minen fienden, lare dero guoti, *decidam.* N. 7, 5.
uallames, *destituimur.* M. 31.
hier an dien afterosten *bonis* stigen gotes fienda, hina fure an dien bezzesten fallen sie, dar gebreste in. N. 82, 14.
an demo fuozze ne mahton sie gestan, an demo fiel adam, an demo fiel der ubel engel. N. 35, 13.
uallendiu suht, *epilepsia.* Tr.

fallent, *suppetunt.* Gh. 1.
fore imo fallent alle. N. 21, 30.
thie (brosmun) fon then disgin fallent. O. III. 10, 38.
sterron fallent fon himile. T. 145.
uuir fielen in *vanitatem.* N. 118, 37.
ih fallo in die sunda. N. 90, 9.
fellit in fiur. T. 92.
fellit in phuzzi. T. 110.
fielun in steinahti lant. T. 71, 3. in thorna. T. 71, 4. in guotă erda. T. 71, 5.
ioh fallent ouh thie sterron in erda filu ferron. O. IV. 7, 36.
die (gefugele) fielen in die herebirga. N. 77, 28.
fal in den mere! N. 45, 3.
uuanda sie gruebin gruoba unde fie. lin darin. N. 87, 6.
fial in sine fuazi. O. III. 10, 27.
fiel in sin annuzi. T. 181, 1.
fialun in iro knio. O. IV. 22, 25.
fial zi thes heilantes kneuun. T. 19, 8.
fiel zi sinen fuozon. T. 60, 8.
fial kriste zi fuaze. O. III. 24, 47.
(an den hals erme uiel. Mos.)
fiel ubar sinan hals. T. 97.
sie (berga) fallen ubar inih. O. IV. 26, 44.
ein fon then (sparon) ni fellit ubar erda. T. 44, 21.
allero giuuelih thie thar fellit ubar then stein uuirdit zibrohhan, T. 124.
fallent (fienda) under mine fuoze. N. 17, 39.
ioh faNent sie gineton fora iro fianton,
untar iro hanton, speron ioh mit suerton. O. III. 26, 44.

Form und Flexion:

Inf. fallan. gl. K. O. II. 4, 58.
fallen. N. 117, 13. Nm. Bo. 5.
uallin. Db.
(uellin. Rh.)
(ih) fallo, uallo. N. 7, 5. 12, 5. 90, 9.
(er) uallit. Em. 33.
fellit. Seh. 75. T. 44, 21. 92. 110. 124.
fallet, uallet. H. 36, 24. 93, 1
13. 14. 143, 14.
uellet N. H.
wir) uallames. M. 31.
uallemes. Le.
fallen. O. III. 21, 12.
uallin. Le. 2.
(ir) fallent. N. 81, 6.
(sie) fallant. H. 25. Frg. 25.
uallant. Bib. 1.
fallent. O. III. 10, 38. 26, 43. 36. Gh. 1. 2. 4.
fallent, uallent. T. 84. 85. 1 17, 39. 21, 30. 106, 26. 109, 14. 145, 7.
uallent. Mx.
(du) falles. O. I. 23, 60.
(sie) fallen. O. IV. 26, 44. N. 82, 1
(er) feal. Frg. 11.
fial. Kp. O. III. 10, 27. 20, 180.
fiel. T. 19, 8. 43, 1. 2. 60, 8. 9 135. 181, 1. N. 35, 13.
uiel. Bo. 5. Mos.
(wir) fielen. N. 118, 37.
(sie) fealun. Frg. 11.
felun. Pa. Frg. 11.
fialun. O. I, 17, 61. IV, 22, 24
fielun. T. 71, 2. 3. 4. 5. 91. 1
fielen. N. 15, 1. 61, 4. 77, 28.
fielin. N. 87, 6.
(ih) fiele. N. 117, 13.
(er) fiali. O. II. 5, 27.
uiele. Bo. 5.
(sie) uielin. Mr. Bib. 1. 2.
uielen. Bib. 5.
imp. s. fal. N. 45, 3.
imp. pl. fallet. T. 201, 4.
p. a. fallendo. Mcp.
fallenti. T. 139.
n. s. f. uallendiu. Tr.
g. s. m. fallentes. D. II. 348.
a. s. m. fallentan. T. 67, 4.

GAFALLAN, *cadere, concidere, cont*
convenire (nur noch in diesem
Sinne wird unser gefallen gebrauch
kifallit, *cadet.* Ib. *cedet.* Rd.

kafallu, *secido*. Em. 29.
thaz uuir ni missigangen, thar ana ni gifallen. O. II. 21, 38.
(**wante ne was si ime geuallen an den fuoz.** D. III. 56.)
tura gifiel ubar thie. T. 102.
gifiel in thie thioba. T. 128.
giuallaner, *delapsus*. VA. X. 596.
kiual, *occide*. D. II. 338.
giuallent, *recedunt (nebulae)*. VG. I. 401.
gefallet, *decrescit*. Bo. 5. (262.)
ni kifalle herza, *non concidat cor*. Rb.
giuielun, *exciderunt* [*sperantes in illis (somniis)*]. Mσ.
in zorften teilen sint mir gefallen diu lantmezseil, *funes ceciderunt mihi in praeclaris*. N. 15, 6.
so uuelih loz temo man geuallet. Bo. 5.
daz arbeitsamo geuallena loz. Bo. 5.
daz tîr in loz keuallen ist. Bo. 5.
mag iz missilicho geuallen *(ex casu est)*. Org.
in unguis, noh uuio iz keualle *(a casu erit)*. Org.
(**also daz togedinch geuiel.** D. III. 78.)
geuiel, *obvenerat*. Gd. 3.
giuellet, *obvenerit (ipsis aliquid)*. Can. 13.
giuiel, *obtigit (sortito)*. Mę.
ieuuelicho *christiano* **keuallit dirro salmo**, *convenit*. N. 25, 1.
du die erda gefestenotost an iro statigi, furder ne uuanchot si; nuile ieman nah pariro scrifte nuizzen statigi dero erdo, daz ist unsemfte, uuanda iz ouh chit: himil unde erda fergant, pediu ne geuallet iro: si ne uuanchot. N. 103, 5.
daz ist armis kebet, fone diu gefallet iz an sumelichen steten *christo, qui pro nobis pauper factus est*. N. 101, 1.
daz sinero tate alde sinemo site alde sinemo namen geuallet. N. 28, 11.
zorfter teil des erbes geuallet mir -an dir. N. 15, 6.
nu sehen ouh, uuieo iz *christo* **gefalle.** N. 101, 7.
geuallet, *congruit*, iro iouuederer demo andremo. Mcp.
die zuene *numeri* **gefallent in zuein**, *uterque numerus ambobus signatur*. Mcp. 42.
ziu sumen suoze sumen eiuer gealle, *conveniat*. Bo. 5.
teil des rouches, ter imo gefiel, *portiones sibi competentes*. Mcp. 76.
allen dingen gibet *sol*, **daz in gefallet.** Mcp.
in beiden die stete gefallent. Bo. 5.
dara iz zuo keuallet, *quod convenienter dicitur*. Org.
ist ieht, temo dise namen geuallen, *an est aliquid, cui vocabula ista conveniant*. Bo. 5.
ube iro der gehilcih kefiele, *conducat*. Mcp.
imo gefallet, taz er heize *comedens*. Mcp.
baz keuallet ze chedenne. Org.
ubelo geuallet ze chedenne: fetah ist fogalis. Org.
solih *assignatio* **ne geuallet nieht**, *non conveniens est*. Org.
iz keuallet baz, ube man chit-. Org.

Form und Flexion:

Inf. **geuallen.** Org.
(**ih**) **cafallu.** R.
kafallu. Em. 29.
(**er**) **kifallit.** Ib. Rd.
keuallit. N. 25, 1.
gefallet, kefallet, geuallet, keuallet. N. 15, 6. 28, 1. 101, 1. 103, 5. Bo. 5. Mcp. Org.
gifellet. Can. 13.
(**sie**) **giuallant.** Sb.
giuallent. Mψ. Bib. 1. 2. VG. I. 401.
gefallent. Bo. 5. Mcp. 42.
(**er**) **kifalle.** Rb.
gefalle. N. 101, 7.
geualle. Bo. 5. **keualle.** Org.
(**wir**) **gifallen.** O. II. 21, 38.
(**sie**) **geuallên.** Bo. 5.
(**er**) **gifiel.** T. 102. 128.
giuiel. Mę. M. 28. Bib. 1. 2. 5.
giuielh. Gd.

giuil. Bib. 7.
kefiel. Rc.
geuiel. Gd. 3.
gefiel. Mcp. 76.
(sie) giuielun. *Mc.* Sb. Bib. 2. 3.
giuelun. Bib. 1.
(er) kefiele. Mcp. 41.
imp. s. kiual. D. II. 338.
p. p. g(k)euallen (ist, siat, uuesen). N. 15, 6. Bo. 5.
n. s. m. giuallaner. VA. X. 596.
a. s. n. geuallena. Bo. 5.

ANAFALLAN, angels. onfeallan, anfallen.
(er) anafallit, *inruit.* Pa. gl. K. Rb.
anafellit, *inruit.* Ra.
anafallet: den er obenan anafallet. N. 109, 5.
(er) anafalle, *irruat.* Nm. H.
(er) anafeal, *inruit.* Bl.
anafel, *inruit.* Bl. *incidit.* R.
anafiel: forhta anafiel ubar inan. T. 2, 4. daz fiur fiel sie ana. N. 57, 9.
(sie) anafielun in inan, *inruerunt in eum (turbae).* T. 19, 4. in thaz hus, *irruerunt (venti).* T. 43, 1. 2.
anavielun, *inciderunt.* Sb.
p. p. d. s. m. anafallantemo, *ingruente.* Rb.

ANAGAFALLAN nur im *praet.*
anagifiel (in thioba), *incidit.* T. 128.
anagiuielun (anageuilen. Can. 13.), *inciderunt.* M. Can. 10. 11.

ANAFALLUNGA, *f.*, Anfallung.
n. pl. ánauállungá, *accidentia*, so urost unde hizza ist. Org.

ANTFALLAN, entfallen.
(er) inphallit, *intercidit.* M. 30. Gh. 3. *excidet.* VG. IV. 410. M. 31. Lc. 1. 3.
inphallet *(virtus impiis).* N. 109, 3.
infallet (lon imo). Bo. 5.
(sie) infallant, *exsedunt (pestes miseris).* VA. VI. 737.
intfallent (then salidon). O. II. 4, 89.
(er) intfalle: thaz si in herzen thanne, thaz thir es uuiht nintfalle. O. II. 21, 3.
(er) inviol, *excidit (mihi, nomen).* M
(inphiel; kain der nit ane g
daz antlutze im inphiel. D. III.
p. p. infallen. N. 6, 3.) sint mir mi
imphallen. N. II.) chre e.

UNTARFALLAN (unterfallen), *intercid*
subruere.
(er) untarfalle:
ioh mennisgon alle, ther s
ni unterfalle,
ih uueiz iz got uuorahta, al
gun se iro forahta. O. I. 1,
untarfeille, *subruat.* Rb.
(sie) untaruallan: *ne sub occasione ec*
siasticarum rerum, quae epis
esse probantur, intercidant, un
uallan. Can. 4.
(er) untarfieli (Conjunktiv, wenn n
untarfieli Schreibfehler für un
fiel ist), *subruit.* Ic.
In Da. steht die entstellte Glosse:
tercidente, untarfallen *vel* un
chuemem.

ARFALLAN, angels. afeallan, *decidere.*
(er) iruallet: uuer an dih kedin
der ne iruallet sih sines m
tes. N. 25, 1. an dero *(super*
iruallet er sih. N. 93, 13.
(wir) ervallemes, *dejicimur.* Rg. 2.
(sie) ervallen: in iro muote ner
len, *ne decidant animo.* Rg. 9
p. p. aruallan. Gh. 1. 2. } uuerd
iruallan. M. 30. Gh. 3. 4. } *oppri*
erfallan: farmiskit unde er
lan ni uuerden, *intercidant.* E
iruallen: die sint sieh und
uallen, *infirmati sunt et ce*
runt. N. 26, 2.
d. s. m. n. arfallanemo metu, *te consternata.* R.

NIDARFALLAN, niderfallen.
(sie) nidarfallant, *ruunt.* Ic.
niderfallent (uuolchen, in T
fen). Mcp.
(du) nidarfalles: in thiu thu ni
falles ioh mih beton uuol
O. II. 4, 86.

(wir) fallen nider, *procidamus (ante deum).* N. 94, 6.
(sie) nidarfielun (fon themo disge). T. 107.
fialun nidar. O. IV. 16, 42.
(sie) nidaruielin. Mψ. } *effluerent*
nideruielin. Bib. 1. 2. 5. } *(carnes ejus).*
p. a. nidarfallanti. T. 99. 133.
nidaruallenti. T. 99.
nidarfallenti. T. 15, 5.
n. pl. m. nidarfallente, *procidentes.* T. 8, 6.

BIFALLAN (befallen), *collabi, ruere.*
(er) pifallit, *cecidit, corruit.* Pa.
b(p)euallet: so er (geuualt) beuallet, *lapsa (potestas).* Bo. 5. so der chuning peuallet. Bo. 5.
bifellit in gruoba, *cecidit.* T. 69, 6.
pifellit, *cecidit, corruit.* Ra. gl. K.
pifellit mit ekisin. gl. K.
piuellit, *concidit (corpus).* VP. 4.
(wir) piuallames, *labimur.* Gh. 1. 3.
(sie) piuallent, *dilabuntur.* M. 29. Gc. 1. 6.
befallent, *decident.* N. 36, 2.
beuallent sine gesuasen, *labuntur.* Bo. 5.
peuallent, *proruunt (ad murmurationem).* Rc.
(du) bifalles: druhtin thu iz ni uuolles, thaz thu so io bifalles. O. III. 13, 15.
(wir) bifallen: thaz uuir ni bifallen fon thinen liobon allen. O. II. 24, 19.
(er) pifel, *ruit (sol).* Ra.
pifeal, *ruit (sol).* gl. K.
pifil, *succubuit.* Gh. 3.
p. p. piuallan, *elisus.* Em. 19. ni ist, *non conlidetur.* Bib. 1.
pifallan ni ist, *non conlidetur.* Ps. 2.
n. s. m. piuallaner, *conlapsa (cervix).* VA. IX. 434.
a. pl. m. pifallana. Tg. 5. } *allisos.*
piuallana. Bib. 1. }

FARFALLAN, verfallen.
(er) farualle: ni in unrehtero suohhunge ni farualle. D.
(sie) farfallen. Em. 1. } *incidant (in*
faruallen. Can. 9. 10. 12. } *injustam inquisitionem, in causas).*

ZASAMANA FALLAN, zusammenfallen.
zesamine fallen, *concurrere.* Bo. 5.
geuielen zesamine, *conveniebant* (Begebenheiten). Bo. 5.
fone zesamine geuallenen dingen, *confluentibus causis.* Bo. 5.

ZAFALLAN, zerfallen.
(er) zifalle: thaz uuorolt al zifalle. O. IV. 7, 48.
(ih) ziuiel, *concidi.* Mart.
(er) ziuiel, *cadit (cardo).* Prud. 1.
p. p. zifallana, *dirutae.* Bib. 1.
zifallano uuurtun, *desolutae sunt (manus).* R.
zafallanem, *dissolutis.* Rb.

ZARFALLAN.
p. p. n. pl. f. zarfallano, *dirutae.* Ib. Rd.

FAL, *m.*, Fall (nord. fall, *lapsus, pestis*). — Hieher das in elsafsischen Urkunden vorkommende val (Gefälle, Abgaben): *justitiis hominum, quae vulgo* val *dicuntur. Als.* 28. *omnes homines ad ecclesiam hohenburg pertinentes debent dare ecclesiae, quod vulgariter dicitur* val, *et censum de corpore suo. Als.* 132. (In späteren Urkunden: *quicunque ibidem mortuus fuerit, nulli de jure, quod vulgariter dicitur* val *vel* butel *heredes eorum superstites respondere tenebuntur. Asc.* 412. *in morte ipsius unum mortuarium, quod vulgo* val *dicitur, nobis dabit. Als.* 461.)

Bedeutung und Gebrauch:
fal, *ruina.* Pa. Ra. N. 90, 7.
fona falliu, *ex ruinis.* Ra. gl. K.
falle, *fragore.* VA. IX. 541.
fal, *stragem.* Prud. 1.
fal, *occasus.* Ra. gl. K.
fal, *excidium.* R. Re.
fal, *casus.* R. Pa. gl. K.
sarfe falli, *asperos casus.* H. 3.
multi dati sunt in auro casus, falla. Mo.
mihil ual, *grave scandalum.* Gh. 1. 2. 3.
stat ei in scandalum, val. Mc. Bib. 1. 4. 5. 6. 13.
des einen ual ist des anderes knist. N. 10 (a), 2.

inti uuas sin (huses) fal mihhil. T. 43, 2.
senonu these ist gesezit in fal (ruinam) inti in urresti managero. T. 7, 8. (des liutes wart grozer val. D. III. 101.)
facti sunt in magnum laqueum, val. Mp.
ni uuas imu dhue einighan fal ardeilendi, dhazs ir gote uuas eban chiliih, *non rapinam arbitratus est, esse se aequalem deo.* Is. 5, 3.
sie sint thanne in uueuuen, in arabeitin seren,
thaz er ni uuard io sulih fal ouh iamer uuerdan ni scal. O. IV. 7, 32.
det er in drost tho alles thes iro todes falles. O. IV. 7, 19.
thaz uuir niruuurtin furdir al thuruh then sinan einan fal. O. III. 26, 34.
lang sin daga sine zi themo euuinigen libe,
bemide ouh zalono fal, thaz uuir sin sichur ubaral. Ol. 78.
thar sint thie andere alle in uuenegemo falle. O. V. 20, 57.
thiz kind ist untar manne zi managero falle. O. I. 15, 29.
uuio sie ingiangin alle themo egislichen falle. O. I. 24, 2.
er spenit unsih alle zi michilemo falle. O. II. 4, 87.
nu simes garauue alle mit imo zi themo falle. O. III. 23, 60.
mit sinemo einen falle so irlost er unsih alle. O. III. 26, 56.
thie selbe irstantent alle fon thes lichamen falle. O. V. 20, 25.

Form und Flexion:

n. s. fal. Pa. Ra. gl. K. R. Re. T. 43, 2. O. IV. 7, 32.
val. Hd.
ual. Gh. 1. 2. 3.
f(u)al. N. 10 (a), 2. N. 90, 7. 8.
g. s. falles. O. IV. 7, 19.
d. s. falle. Gc. 8. VA. IX. 541. N. 90, 6. O. I. 15, 29. 24, 2. II. 4, 87. III. 23, 60. 26, 56. IV. 26, 4. 27, 14. V. 20, 25. 57.
ualle. Gd. 1.
fal? *casu.* Pa. gl. K. (zu *casu* kann a fal im *nom.* zugeschrieben seyn.)
a. s. fal. Pa. gl. K. Prud. 1. Is. 5, 3. T. 7 Ol. 78. O. III. 26, 34.
val. Ms. Mp. Sb. Bib. 1. 2. 4. 5. 6.
instr. falliu. Ra. gl. K. (*ex ruinis* ist fona falliu übersetzt; sollte die sprüngliche Glosse, von der diese schriften sind, fallin gehabt habe
n. pl. falla. Mp.
ualla. Bib. 1. 2. 3.
a. pl. valla. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
falli. H. 3.
GIUAL, slahta, *strages.* Ec. VP.
URFAL, *n.*
d. s. ze demo urfalli, *ad interitum.* N
a. s. daz urfal, *corruptionem.* Na. Il. urual, *voraginem.* Gh. 3.
FARFAL*ius* gehört vielleicht so wenig
FRAFAL, ZWIFAL hieher; s. farfali
NIDERFAL, *m., diabolus.* N. 103, 26.
d. s. niderfalle, *diabolo.* N. 67, 13.
FALLA, *f.*, Falle, alts. ualla, *captio, pula*, angels. feall, *decipula, laqueus, dica.* — Ist dieses Wort schon in *gl. m* hacfalla: *si quis turturem de trappa f verit, malb.* hacfalla. *L. sal. VII.*
n. s. falla, *decipula.* Sg. 292. *muscipul* Ra. gl. K. (auch in der entstellten gl *cotena* khunauuithi. *auria* fal *manticulatio.* Ep. 2. diu falla, *tio*, gefahe sie. N. 34, 8.
ualla, *decipula.* Mp. Ms. Sb. Bi 2. 5. 6. 7. F. L. *muscipula.* L.
[ualle, *decipula (diaboli).* Hd. m *pula.* Hd.]
a. s. uallun, *decipulam.* Sbe. Ec. 1. 2.
d. pl. uallom. Rb.
fallon. A.
uallun. Mp. Bib. 1. 2.
uallin. Bib. 1.
} *muscipulis.*
MUSFALLA, *f.*, Mausfalle
n. s. mûsfalla, *muscipulum.* Sg. 292.
musualla, *muscipula.* Tr.
d. pl. musfallun. Bib. 6.
mûsuallen. Bib. 4.
} *muscipulis*

FALLI, Fall, Fallung. Davon der bei N. vorkommende *pl.*

FELLINA, *ruinae.* N. 101, 7.

MARCHFALLI. — *si quis aliquem de equo suo deiecerit, quod* marchfalli *(var.* marachfalli, marfalli*), vocant. L. baioar.* 3, 3.

FIRSTFALLI. — *si quis desertaverit aut culmen ejecerit etc., quod* firstfalli *(var.* firstfolli*) dicunt. L. baioar.* 9, 3. — *de servorum vero* firstfalli *uniuscujusque ut manu recisa comp. L. baioar.* 9, 4.

GAFELLI, *ruina.*

a. pl. kefelle, *ruinas.* N. 109, 6.

HÚSGAFELLI.

d. pl. huskefellen, *parietinis, i. e. domicilio.* N. 101, 6.

WALDERADAGIVELLE. Ortsnamen.

FELLIG, fällig.

g. s. m. n. felligen, *sternacis (equi).* VA. 2. XII. 364.

d. pl. in uelligen (uelligin. Bib. 7.) stetin, *in ruinosis.* Mk. Bib. 1. 2.

GAFELLIG, gefällig, *opportunus.*

n. s. m. geuelliger, *idoneus.* Wn. 460.

n. s. f. gefelligiu, *opportuna.* Mcp. 67.

d. s. n. in geuelligemo zite. N. 31, 6. ze geuelligemo male. N. 144, 15., *in tempore opportuno.*

UNGAFELLIG, ungefällig.

n. pl. die ungefelligen, *impertinentes (dii).* Mcp. 26.

GAFELLIGI, *f.*

d. s. kefelligi, *congruentia (modulationum).* Mcp. 11.

FALJAN, fällen, angs. fællan, *sternere; scandalizare,* nord. fella, *sternere, occidere; coaptare.*

(er) fellid (dih), *scandalizat (te).* Rg. 1. fellit: daz fellit sie. N. 139, 10. uellet: daz er eine fertreget unde andere uellet. N. 91, 16.

(er) uelle: toh ter uuint uelle den unalt. Bo. 5.

(er) falta: aba dien (himilen) er sie falta. N. 95, 5.

(sie) falton, dine *judicia* falton mih. N. 118, 43.

imp. s. felli, *effunde (sc. virum, sub portis).* VA. XI. 485.

FELLIDA, *f., cassura (subruit).* Rb.

GAFELLIDA, *f.*

d. s. in giuellide, *in ruinosis.* Bib. 5.

UNTARFALJAN.

untarfalta, *subruit.* Rb.

ARFALJAN, erfällen.

inf. irfellen uuolton sie mih. N. 117, 13.

(er) erfellit, *scandalizat.* D. II. 285. iruellet: daz iruellet sie. N. 36, 20.

(sie) irfellent: tuniste ne irfellent sie. N. 23, 2.

(er) iruelle: daz mih diu not ne iruelle. N. 60, 3.

(wir) erfellen. D. III. 384.): daz uuir sie eruellen. Rg. 1. } nerfellen anen uns, *ut autem non scandalizemus.*

(du) irfaltos mir min muat. O. I. 22, 45. irfaltost mih. N. 101, 10. irualtost alla dise uuerlt. N. 90, 12. ten irualtost du so, *subplantasti.*

(er) erfalta sie. Bo. 5. irualta mahtige, *deposuit.* Nem. daz irualta sie. N. 88, 17. dia (burg) got irualta. N. 54, 10.

(sie) arfaltun, *effudere (cursum et juvenem).* VA. VII. 780.

(er) irualti, *prosterneret (eos in deserto).* N. 105, 26.

imp. s. eruelle sie, uuanda sie ze hohe sint. N. 54, 10. eruelle daz riche. N. 9, 20. erfelle sinen geuualt. N. 9, 20.

p. p. arfellit, *consternatus.* R. eruellit, *scandalizatus.* Gx. Rg. 1. ervellit vuirdit, *scandalizatur.* Rg. 2. erfellit uurdun, *scandalizabantur.* D. II. 284. eruellet uuirdo ih fone minen fienden. N. 7, 5. iruellet uuirdo ih. N. II. 7, 5. gedingi uuirt iruellet, *destruitur.*

Bo. 5. nehein dinero lido uuirt iruellet. N. 90, 7. In sie uuurden darinne iruuellet. N. 56, 7. ist doch auch wohl iruellet zu lesen; der *cod.* hat iruuellet.
irfellet uuirt *(ecclesia)*, *convulsa.* N. 92, 2. bosheit. N. 77, 68.
ARFELLIDA, *f.*
iro heui uuas iro iruelleda. N. 72, 18.
ZEARFELLAN, *subruere.* Em. 19.
BIFALJAN, *obruere, sternere, destruere, conlidere.*
inf. pifellan, *sternere.* Gh. 1. 2.
piuellan, *obruere.* Rb.
pifellen, *obruere.* Gh. 3.
pivellen, *destruere.* Gh. 3.
befellen *christum.* N. 7, 16.
beuellen. N. II. 7, 16.
(er) beuellet sie, *sternit.* Bo. 5.
(sie) piuellen, *obruent (eum lapidibus).* Rb.
(du) piualtost, *conlisisti.* Tg. 5. Bib. 1.
(er) piualta, *labefactabat.* Prud. 1.
bifalta tod sie alle. O. III. 18, 34.
sid man nan bifalta. O. III. 26, 53.
bifalt er. O. II. 5, 14.
[beualte: der (tiufel) uns an dem holze beualte. D. III. 55.]
p. p. pifellit. Gc. 8. } uuirdit, *enervatur.*
piuellit. Gc. 9. }
(bifalti. Sal. 4. } glossiert *uapidum.*)
piualti. Sal. 2. }
FALLÔN, fallen.
GAFALLÔN.
daz keuallot so, *convenit.* Bo. 5.
ANAFALLÔN, anfallen.
(sie) anafallont: cluonte zanderen anafallont sie, *cadent super eos.* N. 139, 10.
(er) anafalloe, *irruat (pavor).* Nm.
p. a. d. pl. ánanállonten leiden, *influentibus perturbationibus.* Bo. 5.
FUAZFALLONTI, fußfallend, fußfällig, O. I. 5, 50.
MANODFALLONTE *(a. pl. m.)*, *lunaticos.* Em. 17.
ANEUALZ, *incus.* Id. hieher?
FALLEZJAN, *collabi*, fallen.
uallezta, *collabebatur (inter manus eorum* Ms. Bib. 1.

FALA?
SINCFALA *(var.* cincfala*)*, Flufs? *Leg.* f

FALO, FALW, FALAW, falb, fahl, ang
fealu, falu, fealo, faleve, fealg, fea
nord. fölr, altniederd. falu, fal, fale, fa
wer, lit. palwas, lat. *fulvus, flavus* und *p*
lidus.
falo (faloh. Bib. 12., in welcher Handsch
h öfters am Ende sich zeigt), *flavus.* Bib
Wn. 863. *flavum.* Org. *fulvum (acc.).* R.
ualo, *fulva.* Em. 19.
n. s. m. faluuer, *falvus.* L.
faluer, *flavus.* F.
ualwer, *flavus.* Tr.
ualawer, *pallidus.* Sg. 913.
fáleuuer: *ceraunos* ist ein fáleu
stein. Mcp.
falewer, *flavus.* Mon. 2.
ualuer, *flavus.* Zf.
n. s. f. ualeuuiu: *dentrites* ist ein u
uuiu *gemma.* Mcp.
faleuua. } , *fulva.* D. II. 353.
faliuua. }
n. s. n. valauuaz, *flavum.* Bib. 1.
faleuuiz. } , *fulvum.* D. II. 353.
faliuuiz. }
g. s. m. falauues, *fulvae (arenae).* VG. III.
d. s. n. folauuemo (colde), *fulvo.* Rb.
a. s. n. falauuaz, plauuaz, *flaccidum.* Em
[*g. pl.* valewere oder vehere (Schaafe)
III. 80.]
FALALOH.
FALAFAHSA.
VALO. VALOTI. *N. pr.*
VALUUUN (valwn. Tr.), *flavi* (Volk). F
WESTFALUN (westfale. Hs.); *westfali.*
Gehört dieser Namen mit *ostfali* hieher?
auch *in* westphalica *seu* ostphalica
alio nomine vocatur engarica und s
fala, cincfala (Flufsnamen?) in *L. fr*
FALAWJAN oder FALAWÈN, angels. fe
jan, *flavescere.*
daz loub fáleuuet. Mcp.

FEL (L), gefl, *n.*, goth. fill, angels. fel, fell, nord. fell, lat. *pellis*. Cf. skr. pûr, *implere*.
n. s. fel, *membranum*. W. Cr. *pellis*. Sg. 242.
uel, *membrana (ovi)*. Mr. Bib. 1. 2. 6. 7. 8. Sb. *membranum*. Bib. 13.
g. s. felles (abuhes felles, *versipellis*). Rb.
d. s. felle (irstantent mit fleisge ioh mit felle). O. V. 20, 30.
a. s. fel. R.
uel (zoch uber den gebel ein uel). D. III. 114.
(d. pl. fellen. D. III. 54.*)*
OUGAUEL, *albugo*. Bib. 11.
LOSKISFEL (luskisfel. Zf. loisgisfehl. Bib. 12.), *iantinas, iacinctinas*. Bib. 9. Zf.
BÔHFEL.
d. pl. buohfellen. Bib. 13.
puohfellun. Mm. Bib. 1. 2. 8.
puohuellan. Bib. 7.
puchfellan. Bib. 6.
} *membranis (purpureis).*
GOLTFEL, *auratas pelles*. Em. 31.
CHURTIMESFEL, *cortauisas*. Em. 31.
GEIZIFEL, *egidam*. Prud. 1.
HIRNIFEL, *membrana*. Sg. 242.
hirniuel. Tr.
hirneuel. Hs.
} *menica.*
VELLELIN, *n.*, *membrana*. Tr.
FELLÎN, goth. fillein, angs. fellen, *pelliceus*.
a. s. m. fellinan, *pelliceam (zonam)*. D.
a. s. fe fellina, *pelliceam (zonam)*. Rg. 1.
FILLJAN; bieher? cf. auch angels. pilan, *pilo pinsere, tundere*; aber auch angels. filian, *sequi, persequi*; auch filz; auch angels. onfilt, *incus?*
Inf. uillan, *percutere*. M. 29. Gc. 1. 6.
fillen. Gg.
fillennes.
ni namun thia meina uuafanes gouma,
liuto fillennes noh fiures brennennes. O. V. 23, 66.
(ih) fillo, skindo, *exorio*. F. 1. 2.
(du) fillis (mih). O. IV. 19, 20.
fillest (mih). N. 40, 5.
(er) fillit, *flagellat*. N. 89, 10.
III.
mit henti siu mo (kinde) scirmit, mit theru si iz mithont fillit. O. III. 1, 37.
fillet. Mcp. N. 72, 14. 93, 14. 102, 13. 122, 2.
fillet andere ze buozzo. N. 9, 1.
(ir) fillet. T. 141. Frg. 23.
(sie) fillent, *flagellabunt*. T. 44, 12.
(er) fille. O. III. 1, 33.
(er) filta. Bo. 5. O. IV. 22, 17.
(sie) filtun, *cecidernnt*. T. 124.
filton, *excoriaverunt*. Bib.
(er) filti, *verberarit*. Mcp.
p. a. d. s. m. fillintin. N. d. ps. gr.
a. s. m. fillinten, *verberantem*. N. 98, 9.
p. p. fillit (wirdit), *tunditur*. Ic. pirum, *caedimur*. gl. K.
GAFILLJAN, nur im *praet.* und *p. p.*
(sie) gevilten, *excoriaverunt*. Bib. 4.
p. p. giuillet werdat. Bib. 13.
keuillet uuerdet. Le. 5.
} *vapulabitis.*
ABAGAFILLIT.
a. s. f. apagiuilta hut, *raptam pellem*. Prud. 1.
BIFILLJAN.
Inf. piuillan, *tundi* (pliinem cholpon). Em. 17.
(ih) bifillu, *decorio*. Pr. e.
(er) bifilta. O. IV. 24, 37.
biuilta. A.
piuilta. Bib. 1.
} *vapulavit.*
(sie) biuilton. Bib. 13.
piuiltun. Mm. 6. Bib. 1. 2. 7.
peuilten. Bib. 6.
piuiltin. Bib. 5.
} *excoriaverunt (pellem eorum).*
p. p. piuillit (bin), *vapulo*. D. uuirdit, *vapulabit*. Bib. 2.
pifillit pirum, *caedimur*. Pa.
bifillit ist. O. IV. 23, 13. uuirdit, *vapulabit*. T. 108. 112.
pefillet uuerde, *flagelletur*. N. 56, 9.
n. s. m. bifilter *(flagellatus)*. O. IV. 23, 6.
biuiltir, *adesus*. D.
a. s. m. bifiltan, *flagellis caesum*. T. 199, 13. O. III. 13, 11.

d. pl. bifilten uuangon. O. IV. 19, 17.

FILLUNGA, *f.*

d. pl. fillungon, *plagis* (uuirdit bifillit). T. 108.

FILLATA, *f.* (auch fillad, *m.*?).

n. s. fillata, *flagrum.* Hs.

(d. s. mit uillate. Fdg. 106.*)*

n. pl. fillatun, *flagra.* Prud. 1.

(d. pl. uillatin, *flagris.* Bib. 5.*)*

a. pl. fillada, *flagra (scinditur per flagra).* D.

uillata. Prud. 1.
uillada. Prud. 1. } *flagra.*
fillate. Ho.

FILLA, *f.*, *flagellum.* N. 90, 10.

d. s. uillun, *verbere (torto).* VG. III. 106.
uillan, *verbere (ludicro).* Prud. 1.

n. pl. filla, *flagella.* N. 34, 15.

g. pl. fillono, *verberum.* K. 28.

d. pl. filloom. K. 2. 30.
fillom. Rb. } *verberibus.*
fillon, *verberibus.* N. 88, 33. *flagris.* Mφ. N. 38, 12.

uillon. Bib. 1. 2.
uillun. Ic. } *flagris.*
fillen, *flagellis.* Ra. Pa. gl. K.

a. pl. uillun, *verbera (stupea).* VG. I. 309.

FÎLA s. FIHALA.

FILI-MAN, *n. pr.*

FILIWI. Mannsn. — FILIWISGAWA, Ortsn. FILING. Mannsnamen.

FILU, vîel, goth. filu, angs. fela, feala, nord. fiöl, esthn. palio, gr. πολὺ. [Gehört auch das lat. *multum* (als *mul-t-*; cf. nord. fiölld neben dem nur in der Composition vorkommenden fiöl) hieher? Ist sanskr. bahu, bahula, zu vergleichen? oder gehört es, worauf gr. πολὺ hindeutet, zu sanskr. pûr, *implere*, und daher mit folla zusammen?] Indeklinabel; auch im Gothischen zeigt sich nur noch der (adverbial gebrauchte) *gen.* filaus (in filaus mais, filaus maizo).

Formen:

filu. Asc. 2. Frg. Hild. Ja. Ib. Is. K. gl. K. O. (in codd. V. P. auch uilu) Pa. Rd. VF fulu in Ra. ist doch auch wohl nur als Schr fehler für filu zu nehmen.

filu und uilu. R. Rb.

filo. Asc. 1. 3. Co. Db. D. II. 325. Gg. Le. Ps. 2. Sb.

filo und uilo. Bib. 1. 2. Bo. 5. Mcp. N. Org

uilo. Al. 2. Bib. 3. Bo. 3. Can. 10. 11. D 325. Gc. 1. 6. Gd. 1. Gh. 1. 2. 3. Hr. M

fila. Prud. 1. 4.

fili. Ph. 1. 2.

uili. Bib. 10. 11. 13. F. 1. 2. Tr.

file. Gg. N. Ps. Rc. Wn. 232.

uile. Bib. 4. Ho. 1. 2.

fil und uil. Bib. 5.

uil. Sal. 3.

philo. Bo. 1.

filu und filo. Ic. T.

filo (uilo) und fili. Prud. 1.

uilo, uile und fil (uil). Bib. 5.

uilo und uili. Bib. 7.

uilo, uili, uile, uil. Wm.

filo (uilo), fili und uil. M.

Bedeutung und Gebrauch: Es steht theil jektivisch (aber ohne Flexion), theils adve in den oft in einander übergehenden Bede gen von vîel und fêr.

filu, *multa.* Pa. gl. K.

filu in then liutin giloubtun. O. II. 1

uilo ist, *ut multum.* Bib. 1. 2. Mσ.

noh vilo noh luzil, *nec ad dextram n sinistram.* Bib. 1. 7.

hlahtar filu, *risum multum.* K. 4.

inphahet filo. N. 36, 26.

uilo sagan, *effluere.* Mψ.

filu sprehhan. K. 4.

uuio filo si, *quantitas.* Ic.

filo suochit man fon imo. T. 108.

themo dar filo gigeb'an ist. T. 108.

themo filu bifuluhun. T. 108.

uuela filu, *divites.* Pa.

filu, *validum.* gl. K.

filu, *valde.* Pa. gl. K.

filu, *vehementer.* gl. K.

uilo, *longe.* Gh. 1. 3. Gc. 1. 6. M. 29.

uilo, *magis.* Gh. 1. 2. 3. M. 30.

vilo, *admodum.* Ec.

sin samo kemag filo, *potens est.* N. 111, 2.
filu kepan, *valde data.* Pa. gl. K.
filu uueinonte. T. 60, 12.
er filo fertreget. N. 7, 12.
filo haret, *clamitat.* Ic.
filu minnota. T. 138.
filu suorgente. O. II. 11, 20.
filu lastrot, *valde tractat.* Pa. gl. K.
filu irrot. T. 127.
filu aboho. Is. 9, 2.
filu ezzaler. K. 4.
filo stiurra, *permagnificum.* Mx.
filo horsco, *quantocius.* M. 30.
dien filo heiz ze imo uuas. N. 28, 7.
filu alt, *valde senex.* Pa. gl. K.
filu harto. N. 37, 9.
filo festun (seldo). Nm.
filo geuualtigo. N. 44, 4.
file iunch, *adolescentior.* N. 67, 28.
uil gisprahhaz, *satis disertus.* Mx.
vilo manig man. Hr.
filu manag friunt. O. I. 9, 3.
file früo. Ps.
file hoh. N. 96, 9.
filo sliemo. Db. N. 6, 11.
filo genadig. N. 85, 5.
thaz uuard filu scin. Ol. 39.
ist herza filu festi. Ol. 15.
filu suar. Ol. 54.
filu fram. Ol. 58.
filu nuzzi. Os. 9. filu slehtaz. O. I. 1, 30. filu reini. O. I. 1, 20. filu suazi. O. I. 1, 21. filu kleino. O. I. 1, 27. filu chuani. O. I. 1, 63. filu feizit. O. I. 1, 67. filu drato. O. III. 24, 18.
uile uuole geluiteret. Wm. 2, 4.
ih siho uilo uuasso. Wm. 4, 5.
uilo mahtig. Prud. 1.
filo rot. Mcp.
file kosilico. Rc.

Zur Verstärkung des Comparativs:
filo tiufar, *altius.* VG. II. 290.
filo uordarora, *longe melior.* M. 30.
filo mer, *quin potius.* Ic.
uuio uilo minnero, *quantulus.* D. II. 325.

filu mit *gen. sing.* u. *pl.*
dar ist doh ana filo gesceidenes. N. 72, 7.
des zitis filo ist. Org.
filo uuuochers. N. 59, 9.
filu thesses liutes. O. I. 4, 37.
filu rehtes. O. II. 12, 5.
filu liobes. O. II. 16, 20.
sinero degano filu. Hild.
iro ist filo. N. 24, 11.
uuard iro filo. N. 106, 38.
iro ist filu iruuortan. O. III. 10, 25.
dero uns filo begegenet ist. N. 45, 2.
unde ist dero filo, die-. N. 37, 21.
filo chindo habentiu *synagoga.* Na.
uuas liuto filu. O. I. 1, 1. filu thero liuto. O. III. 16, 68.
filu manno. O. I. 1, 31.

so filu, so viel, so sehr, wie viel, wie sehr.
so uile, *tantum.* VE. VII. 51. Bo. 3. *usque adeo.* VG. IV. 84. VA. XI. 436.
o filo, *tot.* Ic.
so filu, *totidem.* VP. 4. *in tantum.* K. 27.
so filo habo ih keuuenot, daz-. N. 6, 8.
dero getrunchen apostoli so uile. N. 45, 5.
so filu so-, *quantum-.* K. 2. 42.
an demo bogen uuirt diu seneuua so filo mer zuogezogen, so filo man drator sciezen uuile. N. 59, 6.
so uilo diz mera si, so uilo mer uuesg mih. N. 50, 4.
er so filo unsemftero ist, so filo er semftero manne dunchit. N. 118, 1.
diu man so filo genotor halten sol, so filo siu genotor geboten sint. N. 118, 138.
so uilo sichurera, so uilo ih min habeta. Bo. 5.
so uilo, *quantum.* Mcp.
so filo is cnuocta, *quantum sat erat.* Mcp.
sō uilo des diametri si. Mu.
daz so uilo horsco, *ut quam celeriter.* Mz.
so uilo iz ze iro giredo gestuont. Bo. 5.
so uilo iz ze in getraf. N. 56, 5.
so samo uilu, *totidem.* R. Rb.
so sama filu, *tantundem.* Rd. Ib. (in Ib. steht *tandem* geschrieben).

wio filu, wie viel, wie sehr.
uui uilo, *quantum.* Gd. 1.

uuio uilo minnero, *quantulus*. D. II. 325.
wio filo so, *quam*. VA. VI. 436.
so wio filu, ſo viel alſ, ſo viel auch.
suie uilo iro si. Wm. 4, 9.
zi filu, zu viel, zu ſehr.
zi uilo, *satis*. Bib. 2. Mn. *admodum*. Mz. Bib. 1. 2. 5. *nimium*. Prud. 1. VG. II. 252.
zi uilo gahi, *perproperum*. Sb. Can. 10. 11.
zi uilo gahiu, *praepropera*. M. 13.
ze filo chosig, *linguosus*. N. 139, 11.
uuanda uns ioh dero niuuuon (unrehto) ze filo ist. N. 78, 8.
in einemo ist zi filu le. O. IV. 6, 47.
der ze uilo habet. Bo. 5.
eban filu:
epan uilo, *tantum*. VG. IV. 40.
fone iro ze dien uzerosten *polis* iouueder halb eben filo ist. Bo. 5.
wola filu:
uuela filu. Pa.
pi uuerah uuola filu. gl. K. } *divites*.
bora filu:
porauilo. Mz.
parauilo. D. } *non magnopere*.
pariuili. Bib. 7.
harto filu:
harto filu zioro. Ol. 20. suaro. O. III. 12, 16. fro. O. III. 2, 29. fram. O. III. 13, 4. kleinor. O. III. 20, 64. kleino. O. I. 1, 27. reinen. O. IV. 35, 34. mari. O. V. 4, 8.
thiko filu, ſehr oft.
oba thu iz thiko filu duas. O. III. 7, 79.

Zusammensetzungen mit filu sind bei den *verb.* und *adj.*, auch bei den aus *verbis* abgeleiteten *subst.*, unsicher. In folgenden Wörtern scheint Composition statt zu finden; vielleicht sind auch aus den obigen Beispielen einige Wörter hieher zu ziehen [filuwerbic hat Grimm (Gramm. II. 731.) zwar aus gl. K. angeführt, aber in gl. K. steht uuiluuerbig, und filuwerbig ist daher nur eine Conjektur Grimms, die durch huuiliuuerbi, *volubilitas*. Rz. (cf. goth. hveilahvairbs) widerlegt wird].

FILOLIOHTI.
FILULISTEO.
FILOBERAHT.
FILOFREHTIG.
UILIFRAZ, FILAFREZO, UILFRAZIG.
VILECHOSIG.
FILIHEIZER.
FILUHLUTI.
FILOTRINCHO.
FILUSPRAHHA, -SPRAHLER, -SPRACI -SPRACHARI.

FILLjan s. FELL.

FOLO, *m.* u. FULI, FULIN, *n.* (zu F cf. sanskr. pal neben pâ; oder sollte sa bâla, *puer*, zu vergleichen seyn). Fole, Fü goth. fula, angs. fola, nord. foli, fyl, *pu poledrus*.

1. FOLO.
n. s. folo, *poledrus*. F. L. Sg. 184. En Wn. 863. Fr. Rg. 8. *puledro*. C *venis equus*. F. folo rosses, *p equinus*. R.
vôlo, *poledrus*. Tr.
uole, *poledrus*. Wn. 460.
a. s. folon, *pullum (asinae)*. T. 116.

2. FULI, FULIN.
n. s. fuli, *pullus*. Sg. 242. *pultrinus*. F 184. Wn. 863. Fr. Rg. 8.
uiule, *pultrinus*. Wn. 460.
fulin, *pultrinus*. Em. 31.
vulhin, *pultridus (equus)*. Tr.
a. s. thaz fulin (der Eselin). O. IV. 4, 1

FULIHHA, *puledra*. C.

FOLon (folom. Pa.). gl. K. } *effingere*,
FULon. Rz. } *mare*; cf. FÔL

FOLL s. FUL.

FÔLjan, fühlen, angels. fælan, *tangere tire*; cf. nord. fâlma, *palpare*. — Hängt mit *palpare* zusammen (zu sanskr. cal, *s vere*? also zu FAL?).
(er) folit, *palpat*. R.
(wir) fualen es. O. III. 17, 26.
fuelen (thes suaro). O. V. 23, 1

(ih) fualta *thes.* O. IV. 31, 34.
(er) fualta (es). O. V. 9, 16. thes guates. O. III. 14, 28. uues. O. III. 20, 110.
(sie) fualtun es. O. V. 20, 93.

GAFÔLJAN.
(er) gafolit. } sih unfestan, *se infirmum*
gafuolit. } *sentit.* Frg. 61.
p. p. kifualit uuesan, *palpari.* Ib. Rd.

ANTFÔLJAN.
(ih) infualta (intfualta. cod. F.), thaz ethesuuer mih ruarta. O. III. 14, 35.

ARFÔLJAN, erfühlen.
arfolit, *palpat.* Ra.

FÔLÔN, fühlen. — Gehört folon (folom. Pa. fulon. Ra.), *effingere, formare.* gl. K. hieher?
ARFÔLÔN, erfühlen.
irfoalod, *palpat.* gl. K.
BIFÔLÔN, befühlen.
pifolot. Pa. gl. K. } *fruitur.*
pifualot. Ra. }

FOLAZJAN.
foalazzit. gl. K. } *palpat.*
foalaccit. R. }
GAFOLAZJAN.
kifualazzit, *attrectaverit.* Ib. Rd.

FUL, sanskr. pûr, *implere.* — Sollte auch filu, πολύ, hieher gehören? auch fell, *pellis.*

FOLLA (das vollständige folla findet sich noch in den *compositis*), FOL, voll, goth., angels. und nord. full, lit. pilnas, lat. *pleaus*, skr. pûrna.
Bedeutung und Gebrauch:
follan, kilatanan, *onustum.* Ic. (uolliu eher. D. III. 99.)
folle chelicha, *plenas pateras.* H. 7.
thar lasun sie tho alle zuelif korbi folle. O. III. 6, 48.
sibun sportella uolla. T. 89.
folle bruste. Mcp.
thes iagilichen thanne thoh foller mund uuerde. O. III. 6, 23.
al fol sprah er uuorto ioh uuidorota iz harto. O. I. 25, 4.
foller mano, *luna perfecta.* N. 88, 38.
folliu driu *alphabeta.* Mu.
thaz iuuuer gifeho si fol. T. 175, 2.
follera minna. N. 118, 44.
folliz lon. Ho.
gelt filu follon. O. V. 25, 48.
folla suozi. N. 30, 20.
folliu sálda. Bo. 5.
lera filu folla. O. II. 24, 3.
thaz giscrib follaz. O. V. 11, 47.
zi follemo antuuurte. O. I. 5, 68.
fol ist notnumfti. T. 83.
folle uuerdent sie, *perfecti.* N. 88, 38.
daz folla, *perfectum.* Bo. 5.
foller *syllogismus.* Bo. 5.
dar *gratia* folliu ist. N. 118, 17.
so sprah er uuorton follen. O. III. 17, 5.
gab sine segana alle in inan filu folle. O. III. 22, 66.
in imo sint mir follo thia mina freuuida allo. O. II. 13, 16.
fol mit *gen.*
tes sint *ciceronis* buoh fol. Bo. 5.
plotes fol. Pa.
zuelif birila therobroccono folle. T. 80.
corba thero aleibono folle. T. 89.
zuô chufa ligent folle guotes. Bo. 5.
diu erda ist fol dines pisezzis. N. 103, 24.
sintun fol totero kapeinnono. Frg. 23.
erda ist fol sines lobes. Nh.
folliu ist al erdha dinera guotliihhin. ls. 4, 7.
follemo uuazeres. Mcp.
fol ezziches. T. 208, 2.
dero munt fluoches fol ist. N. 13, 3.
fol geba inti uuares, *plenum gratiae et veritatis.* T. 13, 7.
iro zeseuua ist fol mieton. N. 25, 10.
uuisduames follo. Os. 8.
fol uuerden uuir des kuotes. N. 64, 5.
follez allero giredo. Mcp.
thu gebono follu. T. 3, 2.
thie fol sin guates uuillen. O. I. 12, 24.
fol bistu gotes ensti. O. I. 5, 18.
siu (herza) sint innana hol, heileges giscribes fol. O. II. 9, 13.
fol gisuueres. T. 107.
uuurdon uol dero mirron. Wm. 5, 5.
fol toiuues. Wm. 5, 2.

follez (houbet) fiurineso skimon. Mcp.
follez (ouga) trâno. Bo. 5.
thie (porziha) lagun fol al mannes. O. III. 4, 8.
ir birut folle trugida. Frg. 23.
nides folle. Frg. 47.
thes sint thio brusti follo. O. V. 23, 111.
follîu sînt himila inti erda thera meginchrefti. H. 26.
fol mit *dat.*? Ist hiezu zu rechnen:
fol spahîdu, *plenus sapientiâ.* T. 12, 1.
ortfrumu follan. gl. K. } *auctoritate ple-*
ortfrumu follun. Pa. } *num?*
oder sind hier Genitivformen anzunehmen?
fol mit fona?
thu findist fol then salmon fon thesen selben thingon,
suslichera redina, thaz zelit er allaz thanana. O. IV. 28, 23.
fol mit ana:
quaternarius selbo foller *(perfectus)* an sinen teilen. Mcp.
Form und Flexion:
n. s. m. foller. O. III. 6, 23. V. 19, 30. Bo. 5. Mcp. N. 10 (a), 7. 74, 9. 88, 38.
follo. Ol. 1, Os. 8.
n. s. f. follîu. Is. 4, 7. Bo. 5. N. 118, 17. 89.
folla. N. 88, 38.
n. s. n. follaz. VA. II. 238.
follez. Mcp. Bo. 5.
folla, Bo. 5.
g. s. m n. folles. Mu.
follen. Bo. 5.
d. s. m. n. follemo. O. I. 5, 68. Mcp.
a. s. m. follan. gl. K. Ic. Auch in O. II. 2, 72.? wo follan eben so wenig zu einem vorhergehenden *subst.* paßt, wie *plenum* in der *vulgata* und πλήρης im griech. Text.
follon. O. V. 25, 48. (auch O. III. 13, 3. 28. 17, 17. 18, 42.? oder ist follon in diesen Stellen adverbial zu nehmen?)
follun. Pa.
a. s. f. folla. K. 48. O. II. 24, 3. Mcp. Bo. 5. N. 30, 20.
follûn. Bo. 5. N. 15, 11.
a. s. n. follaz. O. V. 11, 47.
follez. Mcp.
folliz. Ho.
v. s. f. follu. T. 3, 2.
n. a. pl. m. folle. Frg. 23. 47. T. 80. 89. H. 7. O. I. 1, 112. II. 16, 15. 6, 48. 7, 61. 22, 61. IV. 36, 4 88, 38.
n. a. pl. f. follo. O. II. 13, 16. (oder is hier *adverb.*). O. V. 23, 111.
folle. Bo. 5. Mcp.
uolla. T. 89.
n. a. pl. n. folliu. II. 26. Mu.
(volliu. D. III. 98. 99.)
(vollen. D. III. 98.)
d. pl. follen. O. III. 14, 115. in co 17, 5. 22, 41. Bo. 5.
follon. O. III. 14, 115.
Compar.
n. s. f. follera minna. N. 118
FOLLO, *adv., affatim, abunde.* Pa. Ra. Hieher wohl auch: min muas ist, qua follo mines fater uuillo. O. II. 14,
FOLLON, nur bei O., adverbial.
in thiu, quad, uuari follon zi erl nenne mannon,
thaz er got forahta, tho er sulih u uuorahta. O. II. 9, 55.
er irkanta follon in in then irp lon. O. II. 11, 63.
thia dagalichun zuhti gib hintu mit ginuhti,
ioh follon ouh, theist mera, th selbes lera. O. II. 21, 3
thaz er irfulle io follon bedero lon. O. II. 22, 2.
thaz ih io mit ruachon zi goumo in then buachon,
tharana hugge ouh follon thines bes uuillon. O. III. 1, 2
fon then gab follon muases finf sonton mannes. O. III. 6, 4.
er muases sid gab follon fiar thu ton mannon. O. III. 6, 53.
ioh ougt er imo follon then s muatuuillon. O. III. 20, 136.

thaz thu emmizen io follon irfullis minan uuillon. O. III. 24, 92.
uuio ir giduot follon then druhtines uuillon. O. II. 23, 2.
ih hiar giscribe follon then thinan muatuuillon. O. IV. 1, 41.
thaz sie biquemen follon mit thiu zen gotes minnon. O. V. 12, 72.

FOLLÛN, *adverb.* (kann auch eine Flexion des *subst.* und nicht des *adj.* seyn).
fóllûn geuunderon. Bo. 5.
der ist fóllun urt. Bo. 5.
uuer ist so uóllûn salig. Bo. 5.
toh iro fóllûn si (tota). Bo. 5.
so habent sie fóllun mendi. N. 15, 1. (wohl hieher).
in ne dunchet niemer follun, des sie habent. N. 33, 11.
follun licheta imo, daz er dana uuanti sin zorn, *abundavit, ut averteret iram suam.* N. 77, 38.
dre follun ubermuotechlicho tuont, *qui abundanter faciunt superbiam.* N. 30, 25.
daz ne mag imo nieman follun gedanchon. N. 85, 13.
die follun habent, *qui abundant.* N. 122, 4.
follun, *affari.* Pa. Ra. gl. K. *affatus.* Pa. (ist *affatim* gemeint?).

UNFÓL (unvoll), *imperfectum.* Bo. 5.
n. s. f. únfólliu, salda. Bo. 5.
n. s. n. daz únfólla, *imperfectum.* Bo. 5.

UPARFOL (übervoll, goth. ufarfull angs. oferfull), *crapulatus.* R. Cf. UBARFULLI in FULLI.

UUELAFOL, *benignus.* Pa.

LAUBFOL, laubvoll.
n. s. m. loubuoller (löpuoller. Sal. 1.), *frondosus.* Sal. 2. 4.

UNGALAUBFOL (cf. ungalaubfulliin FULLI). ungiloubfol, *incredulus.* T. 21, 8. 233, 6.
a. pl. m. ungiloubfolle, *incredulos.* T. 2, 7.

LÛSFOL, läufevoll.
m. s. m. lusfoller, *pediculosus.* Sal. 1. 2. 4.

MEINFOL (cf. meinfollih in FOLLIH), *flagitiosus.* R. *profana.* R.
n. s. m. meinfoller, *flagitiosus.* Ib. Re.
n. s. f. (oder *n. pl. n.?*) meinfolliu, *funesta.* R.
d. s. m. n. meinfollemo, *nefario.* R.

FIRNFOL, *publicanus.* T. 98.
n. pl. m. firnfolle, *publicani.* T. 56, 2. firnfolle man. T. 101. firnfolllun man, *publicani.* T. 13, 17. 64, 8. 123.; in firnfollum man. T. 32, 4. scheint sich das Schlufs-N dem folgenden Anlaut assimiliert zu haben. firnfollon man. T. 123.
g. pl. firnfollero, *publicanorum.* T. 64, 14. firnfollero manno. T. 114.
d. pl. firnfollon, *publicanis.* T. 56, 3.

FRUMAFOL.
frumafol. Ra.
fromafol. gl. K. } *benignus.*
n. pl. frumafolle. Pa. } *benigne, co-*
fromofolle. gl. K. } *mites.*

GALLENVOL (gallenvoll), *biliosus.* Sal. 2.

URCHUSTFOL.
d. s. m. n. urcusfollemo, *stropho.* Ald. 2.

HANTFOL (handvoll), *manipulis.* VG. III. 297. D. II. 326. *manuvie.* Ra. gl. K.

SCEFILFOL (schefelvoll): *satum unum et dimidium modium*, stathala endi halpmutti edho scefil fol. gl. K.

FOLLAEHTIG.
FOLLA WIHAN.
FOLLA WAHSAN.
FOLLA WEMÔN.
FOLLA WERAN.
FOLLA WURHJAN, FOLLAWORHTI.
FOLLA LEGAN.
FOLLA LEITJAN.
FOLLALIDI.
FOLLA LESAN.
FOLLEISTJAN ist vielleicht nicht *comp.* mit leistjan (bei welchem Worte ich es abgehandelt habe) sondern foll mit S–T suffigiert, nicht nur weil die Sylbe leist mit fist, lest, lust wechselt, sondern auch weil nirgends sich die Form folla leistvorfindet. Cf. folleistjan in leistjan u. das dort Angemerkte.
FOLLA MASTÔN.

FOLLA RECHJAN.
FOLLA RUCHJAN.
FOLLA REHTON.
FOLLA REDON.
FOLLA BORAN.
FOLLABUOZA, FOLLABUOZJAN.
FOLLA BRINGAN.
FOLLA FOLGÔN.
FOLLA FRUMIG.
FOLLA FARAN.
FULFREAL.
FOLLA GÂN.
FOLCHURNI.
FOLCHETI, FOLLA QUETAN.
FOLLA QUEMAN.
FOLLA HEILJAN.
FOLLA HABÊN.
FOLLA HALTAN.
FOLLA TUON.
FOLLA TRÛÊN.
FOLLA TRÎBAN.
FOLLA TREFAN.
FOLLA TRINCHAN.
FOLLA ZIUHAN, FOLLAZUHT, FOLLAZIUG.
FOLLA SÎN.
FOLLA STAN.
FOLRAT. FOLRIT. *N. pr.*
FULLOFAUDES (fullobaudes), *dux in britannia. Amm. marc.*
FOLLIH; cf. FOLLIG.
FOLLICHO, *funditus (terrena despiciens).* Gd. 1. follicho kahalt. Pa. ginado follicho min. O. I. 2, 25. uuirket den uuizod follicho. O. II. 23, 6. irgehent mih filu follicho. O. III. 22, 18. Comp. uollichor, *largiter.* Gh. 1.
UNFOLLIH (unuollanlih. gl. K.), *insatiabilis.* Pa.
MEINFOLLIH: ze demo meinfollihin uuerche, *ad opus nefarium.* Gc. 4.; cf. meinfol in FOL.
FOLLA, *f.*, Volle, Fülle (cf. das *adv.* FOLLÛN); nord. fylla neben fylli, goth. fullo. *g. s.* uuerdet irfullet dero follun, *ubertate.* N. 64, 12.
d. s. mit allero fóllûn *(largibus dapibus).* Bo. 5.
a. s. follûn, *sufficientiam.* Bo. 5.
FILZFULLE. Sal. 2.), *sagapeta.* Hieher?
UILZUULLE. Sal. 1.) oder zu FULLI? oder
UILSFULLA. Sal. 4.) ist es aus wolla entstellt?
FÛSTUOLLA (uustfolla. Mz. Bib. 1. 2. uuostuolla. Bib. 7.), *pugillum (hordei).* Sb.
FULLI, FOLLI, *f.*, Fülle, angs. fille, nord. fylli, *plenitudo.*
n. s. fullii, *satietas.* K. 40.
fulli. Bo. 5. *plenitudo.* N. 23, 1. *satietas.* Pa. gl. K.
folli. N. 97, 7. *dieto.* N. 45, 11. 81, 5. *sapientiae.* N. 62, 6. zitis. N. 31, 6. *scientiae.* N. 98, 1.
d. s. fúlli, *plenitudine.* Mcp. Bo. 5.
folli, *plenitudine* (geuuizzedo). N. 79, 2. in uolli gotheite, *plenitudine deitatis.* N. 29, 7. folthes lichamen. O. IV. 29, 48.
a. s. folli, *plenitudinem (sapientiae).* N. 17, 11. *(scientiae).* N. 98, 1.
UPARFULLI, *f.*, Ueberfülle (goth. ufarfullei, angels. oferfylle), *crapula.* I
UNGALAUBFULLI, *f.*
d. s. ungiloubfulli, *incredulitati.* T. 9
a. s. ungiloubfulli (es steht ungilo fulli), *incredulitatem.* T. 241,
MEDOFULLI, MIDUFULLI, Ortsn.; hieher
BÛCHWLLE (Bauchfülle), *castrimargi ventris ingluvies.* Hs.
FULLIDA, *f.*
d. s. fullidu, *consummatione (seculi).* T.
a. s. fullida, *supplementum (vestimenti* N. 56, 7.
Gehört uullido, *nausia.* R. hieher?
willido in WAL.
FOLNISSI, folnassi, folnessi, folnu
f. u. n.
n. s. folnissi, *completorium* (der Me K. 17.
folnussi, *plenitudo.* Nh. II.

uolnassi dero zehan pipoto dera ea, *summa legalium decimarum.* Da.
g. s. folnissi, *completorii.* K. 16.
d. s. folnisse, *completorio.* K. 18.
folnessi, *plenitudine.* T. 13, 9.
folnussi. Nh. II.

FOLNISSA, *f., plenitudo (divinitatis).* Is. 9, 3. *supplementum.* Rf.
d. s. folnissu, *completorio.* K. 42. *expleti.* K. 17.

FOLZUT? — *ut illorum abundantia vestrae inopiae sit supplementum,* folzut. Gc. 4. Ist wohl folzuht.

FOLLIG, völlig, kommt nur in der Zusammensetzung folliglih vor; zwar wechselt folliglih mit follichlich, aber auch mit folliclih, folleclih, follechlih. Da mir ein wiederholtes lih unwahrscheinlich vorkommt, so habe ich alle diese Formen hieher gebracht.

FOLLIGLIH, völliglich.
folleglih irloseda, *multa redemtio.* N. 129, 7. folleglih guot. Bo. 5. *quaternarius* ist folleglih. Mcp.
n. s. f. folleglicha selida, *perfecta.* Bo. 5.
g. s. f. folleglichun rarto, *absolutae modulationis.* Mcp.
g. s. n. folleglichen guotes. Bo. 5.
d. s. f. folleglichero redo, *absolutaratione.* Mcp.
follechlichero genado, *misericordia uberi.* N. 91, 11.
a. s. m. follechlichen lon. N. 78, 12.
a. s. f. folleclicha (suozi). N. 30, 20.
a. pl. n. folleglichiu, *perfecta.* Bo. 5.
Compar.
an summo bono ne ist neheinez folleglichor danne lustsami. Bo.
Superl.
daz folleglichosta ende *(numeri), perfectum.* Mcp.
dero folleglicherun erteilungo, *perfectiori judicio.* Bo. 5.

FOLLIGLIHO, *adv.*
folliglicho, *larga ubertate.* Mcp.
folleglicho spendotost. Bo. 5.

follichliho, *late (disserendum).* M. 22. Can. 10. 11. 13. (Sb. hat folcliho). D. II. 325.
follichlicho, *affatim.* Prud. 1.
follechlicho fernomen uuerdent. N. 108, 1.
uolliclicho. Wm. 7, 8.)
uolljchlicho. Wm. II.) geleistet.
uolleclicho. Wm. III.)
Compar.
uollichlihor, *impensius (inquiris).* Ep. can. 1. 3. 4.
fólleglichòr *exempla* haben uuelle. Bo. 5. chosot. Bo. 5. saget iz. N. 107, 13.
uollaclichor, *largius.* Gh. 3.
follechlichor uuirt iz. N. 64, 2.

UNFOLLIGLIH.
únfólleglih kuot, *imperfectum.* Bo. 5.
des únfólleglichen guotes. Bo. 5.

FOLLEGLICHÎ, *f., plenitudo.* Mcp.
g. s. folleglichi dero orgenlutun. Mcp.
d. s. folleglichi des *cubi, soliditate.* Mcp.
a. s. folleclichi, *plenitudinem (vitae).* Bo. 5. *copiam.* Mcp.

GAFOLLIGLICHÒN.
imp. gefollechlicho in, *perfice.* N. 79, 16.

FULLJAN, füllen, goth. fulljan, angels. u. nord. fyllan, *implere.*
Bedeutung und Gebrauch:
ih fullo dir in (munt), *implebo.* N. 80, 11.
[iz (wazer) fulte berg unde tal. D. III. 60.]
fullit, *supplet.* Rs.
tho sie fultun thiu faz. O. II. 8, 42.
cuua zi fullenne, *adimplere.* T. 25, 4.
thaz fullent ouh filu fram selb thie suntigon man. O. II. 19, 27.
theih thionost thinaz fulle, uuiht alles io ni uuolle. O. I. 2, 50.
fullen uuizod sinan. O. III. 20, 134.
sinan uuillon fultun. O. V. 23, 192.
fullenti uuas sina hinafart. T. 91.
fulljan mit *gen.:*

ni fullit er sih uuines. O. I. 4, 35.
thero brosmono sih fullent. O. III. 10, 38.
fulta sie ezzihes. T. 208, 3.
fullen sie den himel unserro nefon, *nostris cumulent astra nepotibus.* Mcp.
leides unsih fulti. O. III. 24, 16.

fulljan mit mih:
fullent miniu ougen mit dranen. Bo. 5.
fulle iro anasiune mit honedon. N. 82, 17.
fullet thiu faz mit uuazaru. T. 45, 5.
tho irstarb ther kuning herod, ioh hina fuarta nan tod,
mit todu er daga fultu, ther io in abuh uuolta. O. I. 21, 2.

Form und Flexion:

Inf. zi fullenne. T. 25, 4.
(ih) fullo. N. 80, 11.
(du) fullest. N. 103, 13.
(er) fullit. Ra. gl. K. O. I. 4, 35.
(sie) fullent. O. II. 19, 17. III. 10, 38. Bo. 5. N. 35, 7.
(ih) fulle. O. I. 2, 50.
(er) fulle? O. I. 25, 20. [es steht therer (st. theser!) fulle; aber in cod. P. ther irfulle]:
(wir) fullen. O. I. 14, 10. III. 20, 134.
(sie) fullen. Mcp.
(er) fulta. T. 208, 3. O. I. 21, 2. (fulte. D. III. 60.)
(sie) fultun. T. 45, 5. O. II. 8, 42. V. 23, 192.
(er) fulti. O. III. 24, 16.
imp. s. fulle. N. 64, 11. 82, 17.
imp. pl. fullet. T. 45, 5.
p. a. fullenti uuas. T. 91. fullentaz. O. I. 4, 6.

GAFULLJAN.

Bedeutung und Gebrauch:
gifullit, *implet.* Ra.
kifullit, *explet.* Ra.
cafulle, *impleat.* Pa.
kafullit, *repleta.* Pa.
gifultun thiu skef. T. 19, 7.
uuerde gifullit min hus. T. 125.
iogiuuelih tal uuerde gifullit. T. 13, 3.
sina uuamba gifullen. T. 97.
gitruobnessi gifulta iuuuer lie T. 172, 2.
gifultaz mez, *confertam mensuran* 39, 4.
gifulten tagon, *consummatis diebu* 12, 2.
uuard gifullit zit zi beranne. T.
kafullit sin, *compleantur (omnia).*
gifulto uuarun thio brutlioufti. T
gifultan gifehon, *impletum.* T. 17
gifullit uuari thaz giscrib. T. 2
thaz uuurdi gifullit thaz uuort, her quad. T. 184, 5.
uuizagtuom ist gifullit. T. 74, 6
er gifulta ratisse, *consummaverat.*

Mit *gen.:*
suntar hiaz mit uuillen thiu faz gifullen,
uuazares thie sine, thaz uuora thar zi uuine. O. II. 10,
des der madare sina hant ne gef N. 128, 7.
hungerente gifulta guoto, *esuri implevit bonis.* T. 4, 7.
heilages geistes uuirdit gifulli 2, 6.

Mit *dat.:*
gifulte uuarun unuuistuome, *r sunt insipientia.* T. 69, 7.
uuurdun gifulte forhtu, *repleti timore.* T. 54, 9.

Mit fona:
hus uuas gifullit fon themo sta T. 138.

Form und Flexion:

Inf. gifullon. O. II. 10, 4. T. 97. zi gifullanne. T. 231, 3.
(er) gifullit. Ra. kifullit. Ra. gl. K.
(er) cafulle. Pa. gl. K.
(er) gifulta. T. 9, 7. 77. 172, 2. gefulta. N. 128, 7.
(sie) gifultun. T. 19, 7.
imp. pl. gifullet. T. 141.
p. p. kafullit. Pa. kafullit sin. K. kifullit. gl. K. gifullit ist. T. 18, 4. 21, 6. 7

uuas. T. 77. 138. 193, 6. uuari. T. 5, 9. 69, 9. 211, 4. uuerdan. T. 166, 3. uuirdit. T. 2, 6. uuerde. T. 13, 3. 125. 156, 5. 170, 6. 178, 4. uuerden. T. 145. uuard. T. 4, 3. 9. 14. 10, 2. uuurdi. T. 9, 4. 11, 5. 50, 2. 143. 184, 5. 194, 3.

d. s. m. n. kefultemu. K. 43.

a. s. m. gifultan. T. 178, 5.

a. s. n. gifultaz. T. 39, 4.

n. pl. m. gifullite uuarun. T. 136.
gifulta uuarun. T 7, 2.
gifulte uuarun. T. 69, 7. uuurdun. T. 2, 11. 5, 13. 54, 9. 78.

n. pl. f. gifulto uuarun. T. 125. uuerdent. T. 145.
gifulta sint. T. p.

n. pl. n. gifultiu uuarin. T. 185, 9. uuerdent. T. 185, 5.
gifultu uuerdent. T. 2, 9.

d. pl. gifulten. T. 12, 2.

ARFULLJAN, erfüllen, goth. usfulljan, angels- afyllan, *replere.*

Bedeutung und Gebrauch:

arfullit, *explet.* R.

erfullet, *complet.* Mcp.

erfullit, *refurtum.* Ic.

arvullit uuerdan, *expleri.* VA. I. 717.

tal arfultaz, *vallis impleta.* Rb.

ze erfullenne, *ad explendam (corporalem lacunam).* Bo. 5.

irfullet iro gruoba. N. 109, 6.

arfullit inan gheist gotes forahtun, *replevit eum spiritus timoris domini.* Is. 9, 3.

irfullent sih zi noti thes dales ebonoti. O. I. 23, 24.

du irfultost die erda. N. 103, 27.

irfulta thiu ira guati thes selben huses uuiti. O. IV. 2, 20.

taz mâre *(fama)* erfulta den *jovis* hof. Mcp.

dhea unehhun in heilegim quhidim arfullant sibun iaar. Is. 5, 6.

thio ziti sih irfultun. O. I. 11, 29.

arfullis dhina daga. Is. 9, 1.

thiu minna iz in irfulta. O. V. 4, 12.

dar iro *gaudium* irfullet uuirt âne ende. N. 51, 11.

thio ziti iz nu erfullent. O. IV. 14, 12.

in minan curs ne iruulta. Co. 3.

thaz uuir thia uuahta irfullen. O. IV. 37, 5.

ouh thanne irfullit ana not, thaz got hiar obana gibot. O. I. 24, 19.

thaz er irfulti allaz, so er hiar forna gihiaz. O. IV. 16, 50.

theih emmizen irfulle so uuas so er selbo uuolle. O. II. 14, 102.

gilimphit theih thiz uuolle ioh thaz giscrib irfulle. O. IV. 17, 22.

er selbo ebanemu muate erfulle ambaht imu pifolahanaz. K. 31.

ibv erfullemees ambahti. Kp.

irfulle din uuerch. Nh.

tho scoltun siu mit uuillen then uuizod irfullen,

then situ ouh then io thie altun fordoron irfultun. U. I. 14, 2. 3.

irfullet uuerdent *lcx et prophetae.* N. 118, 96.

arfulteru potasceffi. Can. 9.

dhazs izs in salomone uuari al arfullit. Is. 9, 2.

Mit *gen.:*

siu (faz) unazares irfultin. O. II. 8, 35.

du irfullest alliu libhaftiu segenes. N. 144, 16.

irfulle sie minno. N. 90, 12.

sih uuisduames irfulta. O. I. 16, 26.

uuanda min sela irfullet ist ketrugedes. N. 37, 8.

uuanda uuir harto erfullet pirn fersihte. N. 122, 3.

sinero magenchrefte uuirdet irfullet alliu diu erda. N. 71, 19.

so uuirdet dín bisez irfullet alles kuotes. N. 103, 28.

diu iungistin minero brutsamenungo uuerdent irfullet allero genadon. N. 91, 11.

iro bûch uuard irfullet dinero tougeni. N. 16, 14.

tho uuard ther fater alter gotes uuihi irfulter. O. I. 10, 1.

habest in irfullet scandon, *perfudisti eum confusione.* N. 88, 46.
Mit mit:
thier in himilkamaru irfullit io mit gamanu. O. II. 9, 9.
din zeseuua ist irfullet mit rehte. N. 47, 11.
gotes liut uuard irfullet mit gotes keiste. N. 64, 10.
uuanda min sela irfullet ist mit leidin. N. 87, 4.
uuir bin irfullet mit dinero genado. N. 89, 14.
min munt uuerde irfullet mit lobe. N. 70, 8.
also mit spinde unde mit feizti uuerde irfullet min sela. N. 62, 6.

Form und Flexion:

Inf. arfullan. Pn.
eruullan. Kp.
irfullen. Sch. 78. O. I. 1, 45. 14, 2. 24, 14. 25, 12. II. 6, 10. 9, 42.
erfullen. K. 4, 7. 47.
irfuallen. O. I 1, 45. u. II. 9, 42. in cod. F. ist wohl Schreibfehler des *codex.*
ze erfullenne. Bo. 5.
ze eruullene (zeruullenne. Wm. II.), Wm. 5, 16.
(du) arfullis. Is. 9, 1.
irfullis. O, III. 24, 92.
irfullest. N. 144, 16.
(er) arfullit. Is. 9, 3. R.
erfullit. K. 5.
irfullit. O. I. 24, 19. II. 9, 9.
irfullet. N. 109, 6. Mcp.
(sie) arfullant. Is. 5, 6. Pn.
irfullent. O. I. 23, 24. III. 18, 22. IV. 14, 12.
yrfullent. O. I. 23, 24. in cod. P.
irfullint. Ne. II.
(ih) irfulle. O. II. 14, 102. IV. 17, 22.
yrfulle. O. II. 14, 102. in cod. P.
(er) erfulle. K. 31. Bo. 5.
irfulle. O. I. 24, 4. 25, 20. II. 22, 2. III. 16, 42. V. 2, 32. Ho. 2.
(wir) erfullemees. Kp.
irfullen. O. II. 24, 30. IV. 37, 5.
(ih) iruulta. Co. 3.
(du) irfultost. N. 79, 10. 103, 27.
(er) irfulta. O. I. 16, 26. 25, 13. II. 7, 3. IV. 2, 20. V. 4, 12. N. 42, 3. 79, 10.
erfulta. Mcp.
(sie) irfultun. O. I. 11, 29. 14, 3. V. 23, 89. Oh. 102.
iruultun. O. I. 11, 29. in codd. V. F. O. I. 14, 3. in cod. V.
(ih) irfulti. O. II. 18, 4.
(er) irfulti. O. II. 5, 22. 9, 50. IV. 16, 50. V. 9, 46. N. 98, 9.
(sie) irfultin. O. II. 8, 35.
imp. s. erfulli. Kp.
irfulli. O. II. 9, 91.
irfulle. Nh. N. 90, 12.
imp. pl. irfullet. O. II. 23, 5.
p. a. erfullenti. Kp.
p. p. arfullit uuesan. Is. 8. sii. Is. 8. uuari. Is. 9, 2. uuerde. Frg. 11. uuerdhen. Is. 5, 5. uuarth. Frg. 13. uuirdi, uurti. T. 116. Frg. 5.
arvullit uuerdan. VA. I. 717.
erfullit. Ic. K. 16. ist. K. 12. T. 104. sin. K. 10. uuirdit. H. 22.
irfullit uuirdit. O. I. 4, 69. V. 6, 52. uuard. O. I. 9, 1. 19, 19. eigut O. V. 20, 71.
irfullet ist. N. 37, 7. 47, 11. 87, 4. birn. N. 89, 14. sint. N. 73, 20. uuerden. Sch. 75. uuirt, uuirdet N. 51, 11. 64, 6. N. 71, 19. 103, 28. uuerdent. N. 64, 12. 91, 11. 118, 96. uuerde. N. 62, 6. 70, 8. uuard. N. 16, 14. 64, 10. 79, 10. habest. N. 88, 46.
erfullet pirn. N. 122, 3. habent. Mcp.
n. s. m. irfulter. O. I. 10, 1.
n. s. n. arfultaz. Rb.
g. d. s. f. arfulteru. Can. 9.
aruulteru. Can. 12. Em. 7.
n. pl. m. arfulte. H. 8.
irfulte. Na.
irfulti. Na. II.
arfullide. Is. 9, 2.
a. pl. m. irfulte (es steht irfullo u übersetzt *repletos*, zu hon

nes gehörig; oder ist irfulto richtig und *a. pl. f.*? Notker könnte das früher stehende *gentes* im Sinne gehabt haben). N. 67, 9.

UNARFULLIT, unerfüllt.

n. s. f. úneruúlta girheit. Bo. 5.

ARFULLIDA, *f.*

d. s. aruullido, *completione.* Gc. 3.

ARFULLARI, *m.*, Erfüller.

a. s. erfullari. Ep. P. 1. } *consumma-*
erfullare. Ls. I. 1. } *torem.*

DURUHFULLIT ist, *percompletur (opus dei).* K. 44.

UNUOLLANLIH, *insatiabilis.* gl. K.

FOLLÒN.

Inf. ze follonne (sint bedigeda). Mcp.

(er) follot, *satiabit (desiderium tuum).* N. 102, 5. den uuillen. Bo. 5.

(ir) follont sinen uuillen. N. 102, 21.

FOLLUNGA, *f.*, *perfectio.* Mcp.

a. s. follunga (uollunga. Ne. II.) minero tago, *residuum.* Ne.

ARFOLLÒN.

Inf. irfollon: *dilectio* diu irfollon mag, diu *timor* ne mahta. N. 118, 127.

erfóllòn dia saligheit, *perficere.* Bo. 5.

eruóllòn daz *panethius* leibta. Bo. 5.

zerfollone (zeruollonne. N. II.) din reht. N. 6, 3.

ze irfollonc. N. 77, 7. 118, 130.

(er) irfollot an andèrmo libe des hier bristet. N. 118, 14.

erfollot *(denarium* mit sinen stuchen*).* Mcp. *quaternarius* erfóllòt alle *simphonias, absolvit.* Mcp.

(sie) erfollont (1. 2. 3. 4. erfollont *denarium*). Mcp.

(er) iruolleie alle dina beta, *impleat.* N. 19, 7.

(er) irfollota iro geluste. N. 77, 29.

(sie) erfolloton: unz sie ouh taz erfolloton. Mcp.

(er) irfolloti sie. N. 71, 16.

p. p. iruollot (irvollit. Le. 2. iruollat. M. 31.) uuirdit, *instauratur.* Sb. Le. 1. 3.

irfollot uuerdent (taga). N. 72, 10.

erfollot uuirt fone sinen *partibus.* Mcp.

FULÒN s. FOLÒN.

FULI s. FOLO.

FÛL, faul, goth., angels., nord. fûl, *putidus.* Cf. sanskr. puy, *foetere*, und lit. pulis, Eiter im Geſchwür, und puti, faulen. — S. FUHT.

fuul, *lurida.* R.

ful: miniu uuuntmale uuurden ful, *putruerunt.* N. 37, 6.

n. s. m. fuler, *cariosus.* Em. 31. fuler licamo. O. III. 24, 83.

n. s. n. fulaz, *putridum (lignum).* Mp. Bib. 1. 2. *mortuum.* Gh. 1. 2. 3. unser stubbi fulaz. O. V. 24, 12. fulaz uuerc, *stuparum putamina.* Ald. 6.

uulaz, *putridum.* Sb.

fuliz, *putridum.* Bib. 5.

fulat uuerc, *stuparum putamina.* Ald. 2.

d. s. fulemo, *funesta.* Tg. 5.

fulen: zi themo fulen thegane. O. III. 24, 98. fon themo fulen legere. O. V. 20, 26.

a. pl. vùluu, *putres (telas).* VG. III. 562.

fuliu, *mortua (corpora).* Prud. 1.

FULBOUM.

FÛLÎ, *f.*, Fäule.

n. s. fulí, *putredo.* Nh.

a. s. fuli, *putrefactionem.* N. 29, 10.

n. pl. vûli, *putredines (viscerum).* Prud. 1.

FULINA, Ortsnamen, hieher?

FÙLIDA, *f.*, *putredo.*

n. s. fulida. Sal. 2. 4. } *putredo.*
fulide. Sal. 1. }

g. s. fuliden, *spurcitiae.* T. 141.

d. s. fulido. } *foetore.* Gh. 3.
fulida. }

d. pl. fulidom, *putoribus.* Em. 11.

FÛLNUSSI, Fäulnis.

fulnussi, *corruptele.* Sbe. Ec. 1. 2.

fulnussi, *corruptionem.* Mv. Ps. 9.

FÙLNUSSIDA, *f.*

fulnussida. Bib. 1.
uulnussida. Bib. 6.
fulnissida. Bib. 13. } *corruptionem.*

FÛLÈN, faulen; nord. fyla, *putrefacere.*
(er) fûlet, *tabescit.* Sb. Bib. 1. 2. *putret.* Hd. min lichamo ne fulet. N. 15, 10.
(sie) fuulent, *contabescunt.* Gc. 8.
(er) fûleta: ferheiletin uuunda fûleta. N. 37, 6.
(er) fûleti. Mcp.
p. a. g. s. f. fulentero, *tabentis (vulneris).* Prud. 1.

ARFULÈN, erfaulen, verfaulen, angels. afûlan, *putrescere.*
Inf. irfûlen (nah tode). N. 21, 16.
(er) irfûlet *(cedrus).* Wm. IV. 3, 10. *emortuus fuit (truncus).* Bib. 1. 2. iruûlet, *emortuus fuit.* Mp. *cedrus.* Wm. 3, 10.
iruulêt. Sb.
iruulit. Bib. 5. } *emortuus fuit.*
(sie) iruulent, *infervescunt.* M. 29. Gc. 1. 6.
(sie) irfulen (in then sunton). O. II. 17, 3.
(er) arfuleta, *conputruit.* Gh. 3.
(sie) arfuleton, *contabuerunt.* Sb. *extabuerunt.* Rb.
p. p. arvulata, *putrefacta.* Prud. 1.

FEIL, FEILI, feil, nord. fal, *venalis;* cf. nord. fala, *licitari,* fölur, *licitatio.*
fele, *venale.* Ar. 2.
(daz daz chorn in egypto feile ware. D. HI. 101.)
a. s. f. feila, *venalem (justitiam).* Rc.
a. s. n. feilaz, *venalem.* Gc. 4.
n. pl. m. fali, *venales.* Sg. 913.

GAFEILÔN.
giueiloter (giueiliter. Bib. 5.), *adpretiatus (pretium, quo adpretiatus sum ab eis).* Mh. 11. Bib. 7.
giueilota, *adpretiatus sum.* Bib. 1. 2.

FIALA, *f., phiala.*
n. pl. fialun. Gh. 1. 2.
fielun. Gh. 3. M. 30. } *phialae.*
a. pl. fialun, *fiolas.* Rb.

VIOLA, Veilchen, *viola* (nord. fiola).
VIOLGARTUN.

FUOLJAN s. FÔLJAN.

FALACHO, FALUCHO s. FALCHO.

FELAHAN s. FALH.

VELLOH (fel-loh?), Ortsnamen.

FOLOGI s. FÔH.

FULIHHA s. FOLO.

FIELIH s. FI.

FIOLIH s. FIHU.

FULOCHON, *sensim,* von Grimm (Gr. I S. 96) als noch ungedruckte Glosse angeführt.
Zu **FALH?** oder zu FÔLJAN?

FELEFOR. Bib. 12.
FELEFER. Bib. 9.
FELEFORA. Zf. } *onocrotalus, onocrotalum* (philfor, *porfir* Pb. 1.); angs. fealaf (fcala-for), fealve felufor, *onocrotalus turdus pilaris;* noch engl. feldfare.

FELLOL s. PHELLOL in P.

FILLOL, *filiolus.* Tr. Cr.
filloli. Mon. 1.
uillol. Hs. 2. } *filiolus.*
a. s. fillol, *filiolum.* E. 9. 10.
a. pl. fillola. Co. 1.
uillola. Co. 4.
UILLOL. Hd. D.
UILLÔLIN. Hs. 2. } *filiola.*

FULIN s. FOLO.

FALOENDI, FALUENTI s. FALWENTI.

FALANZA s. PALINZA.

FELARIN, FELARN s. FELWA.

FELIS, *m.* und FELISA, *f.* (auch FELISO, *m.?*), Felſe, altniederd. uels; cf. nord. fiall, Berg, lit. ûla, Felſ und franz. *falaise.*
n. s. felisa [thar (auf Jesus Grabe) lag oba felisa, so noh nu in lant ist uuisa, burdin filu suaru, thaz sagen ih thir zi uuaru]. O. III. 24, 65. (felisa *de monte pendens, scopoli.* Pb. 2.)
g. s. felises, *saxi (candidi genus, berillus).* Pa. gl. K.
velisin (oder *n. pl.?*), *ingentis saxi moles.* Gd. 1.
d. s. felise, *saxi (sic).* Pa.
n. pl. felisa, *saxa.* gl. K. Ra.
felise, *saxa.* Pa.
uelisa, *promontoria.* Mart.
g. pl. feiliso *(sic).* gl. K.
felisono. Rb. unepani felisono, *asperata scopulis.* Em. 13.
d. pl. felisom. gl. K. Rb.
felison, *saxis.* Em. 19.
legita nan tho ther eino in sinaz grab reino,
ouh in ala niuuuaz, in felison irgrabanaz. O. IV. 35, 36.
felisvn, *rupibus.* Prud. 1.
a. pl. felisa:
got mag these kisila ioh alle these felisa,
ioh these steina alle irquiken io zi manne. O. I. 23, 47.
felise. gl. K.

FELS, Ortsnamen; cf. auch die Flufs- und Ortsnamen: FILSA, FILISA, FILUSA,

FILISINING, *n. pr.;* hieher?

ELAWA s. FELWA.

LUUUENDI. gl. K. FALUENTI. Ra.

ALOENDI. Pa., *crepusculum.* Cf. FALO.

LAWISCA, *f.,* nord. fölski, mittelhochd. falwisch, felwsch, *favilla.* Hängt es mit *favilla* zusammen? oder mit falo? — Cf. lit. pellenai, Aſche.
n. s. falauuiska. Ib. Rd.
ualuwisca. Hs.
falewische. Hd.
valewisca. Tr.
} *favilla.*
Auch *masculinum* nach valuuisco, *cavillum flammae.* Wn. 3325.?
d. s. falauuisgu:
thie selbe irstantent alle fon thes lichamen falle,
fon themo fulen legare, iro uuerk zi irgebanne,
uz fon theru asgu, fon theru falauuisgu,
so uuanne so so iz uuerde, fon themo irdisgen herde. O. V. 20, 27.
falauuisca, *fuligine.* VP. 4.
falauuiscun, *favilla.* Sg. 913. (oder ist es ein mit N bekleideter Nom.? s. N).
FALAUUISCONTI. Pa.
PHALAUUISKHUNDI. gl. K.
} *flagrantia, ardentia.*

FUOLAZJAN s. FÔLJAN.

FALCHO, *m.,* Falke, alts. ualco; nord. falki, *falco.*
falcho, *herodion.* Bib. 1. Zf. *cappus.* Sg. 299. *capus.* Em. 31. 32. Wn. 232.
falco. Sg. 242. Em. 23. *capo.* F. 2.
ualcho, *capus.* Tr. *erodius.* Tr. uuilder ualcho, *herodius.* Em. 31.
falucho, *herodion.* Em. 19.
(valche, *capus.* Wn. 460.)
(ualcha, *herodius.* Bib. 13.)

FALACHO, *n. pr.;* hieher?
EALCUNBERC, Ortsnamen.
UUALDFALCHO (uualtfalcho. Em. 32.), *erodius.* Bib. 9. 12.
UUILTFALCO (wiltfalcho. Zf. Em. 32.), *herodion.* L. Wn. 232.
UUITEUALCHO, *herodius.* Ve. 6.
POUMFALCHO, *herodius.* F.
SCILTFALCHE, *testudine.* VA. II. 441. Hieher?

FALG (FAL-G?). — Cf. FALH u.

FELGA.

FALGJAN.

(ih) felgu:
ni bin ih thero manno, their eisgot nu so gerno,
noh then namon, in min uuar, then ni felgu ih mir sar. O. I. 27, 34.

(sie) falgent, *vindicant (sibi privatum commune dei munus).* Rc.

(er) ualge: suntrigor imo ualge, *privet, subtrahet.* Em. 7. Can. 9. 12.
felge:
zelle ouh in giuuissi, thaz er selbo krist si,
in thia beldida gigange, then namon imo felge. O. IV. 20, 20.

(er) ualcta: ni ualcta imo sia, *non cognoscebat eam (conjugem).* D. II. 282.

p. p. falgenti sint, *imprecamini.* Em. 19. Hieher?

GAFALGJAN.

Inf. giualgan, *attrectare (mysteria).* Can. 10. 11. 13. M. 14. *temerare* (giuueritan). Gd. 1. *temerari.* M. 29. Gc. 1. 3. 5. 6. *praeferre (nomen sacratum).* Prud. 1. imo giualgan, *adtrectare.* Sb. Can. 12.
kivalgan, *usurpare.* Gd. 1.
kivalgen. Gc. 2.
givalgen. Gc. 7. } *temerari.*
imo gefelgin, *praeferre.* D. II. 314.

(er) giualgit, *temerat.* M. 4. Can. 4. 10. 12. 13. *signat, sibi usurpat (pecuniam).* Prud. 1.

(er) giualge, *defendat.* M. 17. Can. 10. 11.

(wir) kiualgames, *usurpemus.* Em. 30.

(sie) giualgan, *arrogent.* M. 29. Gc. 1. 6.

(du) kiualctos (es steht kiuualctos) unrehto, *usurpasti.* Ja.

(er) giualcta, *vindicaverat, usurpaverat.* Ec.
kiualcta, *vindicavit.* Prud. 1.

(sie) kifalcton unrehto, *usurpaverunt.* Ib. Rd.

p. p. n. s. f. kifalgta, *usurpata.* Bib. 9.
d. s. m. n. giualctamo, *vendicat (dape).* Prud. 1.

ZUOGAFALGJAN.

zuokiualgent (zuogiualgent. Bib. zuogeualgent. Bib. 6. zougaualgent. Bib. 13. zuogualhetin. Bib. 7 *manciparunt.* Bib. 8.

BIFALGJAN.

Inf. biualgin, *praeferre.* Eb.

(sie) biualgen, *vindicent.* A.

(er) beualgte: ime mere mazzes beualgte ne wane daz tu prot. D. III. 94.

BIFALGARI, *m.*
beualgore, *emancipator.* Eb.

FALGA, *f.*
d. s. falgo, *occasione (nocendi).* N. 82,
ualgo: helfare in ualgo an dero te unde an dero arbeite, *adj. in opportunitatibus in tribulatione* 9, 10.

SUNTFALGA, *f.*
in unrehtero suntfalga (sculdic).

UNGAFALGAN, gitouganiu, *inflexa.* Gh.

FALH (FAL-H?). — Cf. FALG

FELHAN (falh, fulh, folh), nord. fela, *gere* (Stamm zu unserm befehlen). — Cf. a ætfeolan *(praet.* ætfealh, ætfalh*), insis operam dare.*

(er) ualach, *composuit (ligna).* Mc.

(sie) fulubin. Rd.
foluhin. Ib. } *conderent.*

p. a. felahanto, *conditor (rerum).* H. 25 Gehört uuitu felah, *instruem.* Ib. Rd. her? In A. steht ana kifolohen, *in str* Cf. giuolhani.

FULHANTIDA (?), *incestum.* Ib. Hieher?

GAFELHAN (goth. gafilhan, *sepelire, ab dere*).

(er) cafilahit. Pa.
kifilahit. gl. K.
kafilhit (es steht kaflihit). Ra.
kafilahit. Pa.
kifilahit. gl. K. } *explorat.*

(er) gaualch. Bib. 6.
giualah. Bib. 1.
giualach. Mc. Bib. 5. Sb. } *,composuit (ligna).*

p. p. kiuolahan, *consitae.* Ja.
kifolahan uuerde, *condatur.* Ib. Rd.
a. pl. f. giuolahano, *vermiculatas (argento murenulas).* Mx.
giuolhano, *vermiculatas (argento murenulas).* Sb. Bib. 2.
giuolhana *(m.?), vermiculatas (argento murenulas).* Bib. 1.

BIFELHAN, befehlen.
Bedeutung und Gebrauch:
condere. Bib. 1. Prud. 1. 2.
conferre. M. 18. 19. 30. Can. 6. 10. 11. Gb. 1. 3.
mandare. Da. N. 77, 6. 110, 9. VA. VI. 74. Mart.
committere. K. 2. 4. 42. T. 149. Gb. 3. Rb. W. Gc. 3.
accommodare. A. Is. 2.
commendare. Mart. Ep. can. 2. K. 67. Da. Or.
injungere. Mcp. Ib. Rd.
imponere. Mart. Gc. 1. 2. 6.
credere. Bib. 1. 2. 5. 7. Mc. Gh. 1. 3. Ja. Ib. Pa. gl. K. K. 2. 27. Em. 19. Rd. Wo. 3. D. II. 318.
consignare. RB.
libare. Ra. gl. K.
immolare. Pa. gl. K.
locare. Le. 1. 2. 3. M. 31. D. II. 285. Gx. Ib. Rd. Rg. 1.
delegare. Mc. Bib. 5. 7.
jubere. Ar. 4.
tradere. Gh. 1. 3. VA. V. 713.
deponere. Hd. Mp. Sb. Bib. 1. 2. 5.
biuiluhu minan geist in thino henti, *commendo.* T. 208, 6.
dir beuilo ih min sela, *commendabo.* N. 30, 6.
uuer bifilihit iz in *(commendat).* T. 108.
bifilihit then uuingarton anderen T. 124.
du beuuelhe dih *fortunae.* Bo. 5.
bifalah thie thegana in sines fater segana. O. IV. 15, 62.

bifalah sia then accarbigengon. T. 124.
pefalch er andere *gentes angelis.* N. 134, 4.
befalach, *locavit (turrim agricolis).* Gx.
sih pifulahun, *se locaverunt.* Ib.
lant unde liute ze sinen triuuon beuelehendo. Bo. 5.
der dioteriche ze sinen triuuon daz lant penalh. Bo. 5.
(scalchen pevalch er daz vihe ze triuwen. D. III. 81.)
(er beualh elliu siniu dinch an unseren trehtin. D. III. 94.)
beualh taz sigelob ze tuonne. Bo. 5.
temo daz lob uuart peuolen ze tuonne. Bo. 5.
(abraham choufte ir ein grab und bevalech si scone. D. III. 67.)
[daz er in da nieht bevulche (begrübe). Mos.]
ube du dero erdo dinen samen beuulehist. Bo. 5.
biuile demo chuninge din gerihte ze tuonne, *da judicium.* N. 71, 1.
ambaht imu pifolahanaz. K. 31.
diu (gebot) er in beuolehen habeta. N. 98, 7.
haban sih biuolohon in min gebet. Otl.
Form und Flexion:
Inf. pifelahan. K. 4. Ra. gl. K.
piuelahan. M. 18. Can. 6. 11.
pifelchen. A.
befelehen. Mcp.
zi piuelhanne. Em. 19.
zi bifelahanne. T. 149.
(ih) pifilahu. Pa. gl. K. Ra.
pifiluhu. Ra.
bifiluhu. O. IV. 33, 24.
biuiluhu. T. 208, 6.
piuiliho. Otl.
bifilu. O. V. 25, 87.
beuilo. N. 30, 6.
(du) piuelihist. Bib. 5.
(er) bifilihit. T. 108. 124.
(sie) pefelehent. Ep. can. 2.
(du) piuelahes. Mc. Bib. 1.
piuelehes. Bib. 1. 2.
piuelihist. Bib. 7.

(er) piuelhe. Da.
piuelehe. RB.
beuelehe. Wm. 7, 9.
(sie) pifelahen. K. 67.
(ih) piualh. Le. 2.
(du) beuulehe. Bo. 5.
(er) pifalh. Da.
piualh. M. 30. Gh. 1. 3.
piualch. Bib. 5. 7.
(p)beualh. N. 77, 6. Bo. 5. D. III. 94.
pefalch. N. 134, 4.
(pevalch. D. III. 81.)
bifalah. O. IV. 15, 62. 32, 8. T. 124. Frg. 61.
piualah. Mε. M. 31. OA. Bib. 1. Le. 1. 3.
biualach. D. II. 285.
befalach. Gx.
peualach. Rg. 1.
bifilah. Or.
(bevalech. D. III. 67.)
befal. N. 110, 9.
(sie) pifulahun. Ib.
pifuluhun. Rd.
bifuluhun. T. 108.
(du) beuúlehîst. Bo. 5.
(er) piuulihi. Mart.
(bevulche. Mos.)
imp. s. piuilah. VA. VI. 74.
piuilih. VA. V. 713.
biuile. N. 71, 1.
imp. pl. biuelehet. Ho.
p. a. beuelehendo. Bo. 5.
n. pl. m. piuelahente. Rb.
p. p. piuolhan. D. Em. 19. uuard. Sb. Bib. 2.
piuulhun (oder 3. *p. pl. praet.*?). Em. 19.
piuolhin wirt. Bib. 5.
bifolahan. O. V. 3, 18. Wo. 3.
biuolahan. Wo. 3.
piuolahan. Mart. M. 19. Can. 11. Bib. 1. uuerde. Gc. 1. 6. uuard. Mz. Bib. 1.
pifolahan. Ja. Pa. gl. K. ist. K. 2. 65.
piuolahen. Can. 10.
piuolehen uuirdest. Sch. 75. uuerda. Gc. 2.
beuolehan hât. Wm. 8, 11. habe. Wm. 8, 12.
beuolehen habe. Wm. 8, 12. II. habeta. N. 98, 7. uuirdit. D. II. 318.
beuolohon haban sie. Otl.
piuolaan uuirdit. Ib.
pifolohan uuirdit. Rd.
pifolen uuard. Ar. 4.
peuolen uuart. Bo. 5.
n. s. f. pifolhauin. Is. 2.
pifolhana (pifolahna. Prud. 2.). Prud. 1.
n. s. n. beuolhene. Hd.
g. s. m. n. pifolahanes. K. 2.
d. s. m. n. pifolahanemu. K. 42.
a. s. f. pifolahana. Ib. Rd.
a. s. n. pifolahanaz. K. 31. 63.
n. pl. f. bifolaheno. W.
d. pl. pifolahaneem. K. 27.
pifolahenem. K. 2.
piuolahanen. Mψ.
piuolhanen. Sb. Bib. 1. 2.
piuolhinnin. Bib. 5.
a. pl. m. biuolohna. Otl.
a. pl. n. piuolohonun. Gc. 3.

UNBEUOLENNO, *inlibatos.* Gc. 10. gehört wohl zu biwollan; s. WAL.

PIFELAHANTLIHO, *(epistolis) commendatiis (sic).* Sg. 70.

PIFOLAHANLICHO *(a. pl. f.), commendatitias (litteras,* puah*).* K. 61.

PIFOLAHANUNGA, *f. (acc. s.), commendationem.* Can. 4.

FELAHO. H. 1. } , *conditor (regni coelestis).*
UELAHO. Ja. }

FILUHO. Mannsnamen.

FILUHONPIUNTE. Ortsnamen.

BIFELHARI, *m.*
n. s. beuelher. } , *creditor.* Hd.
beuelhaer. }
n. pl. pivelchari. } , *pollinctore*
pivelihari. Bib. 6. } Cf. unbiuelen und unbiwollan.
biuuellare *(sic).* Bib. 13. }

BIUOLHIDA (?), *f.*
piuolhido, *peracto ex more.* Mart.

FELGA (cf. FALG), *f.*, Felge, angel

felga, *apsis rotae, canthus,* fealga, fealh, *orca.*

n. s. felga, *flexura.* F. D. II. 343. *uertigo.* F. Prud. 1. *cantus.* Rf. Tr.
uelga, *flexura.* D. II. 343. *cantus.* St.
phelaga, *vertigo.* D. II. 344.
phelga, *cavillus.* Tg. 1. hieher?
felei, *camis.* Zf.

n. pl. felga *(circa rotas, camites vel canti).* Cr. F. 1. 2. Bib. 9. Wn. 232. *radii.* Sg. 184.
uelga, *canti.* Mz. OA. Tr. Em. 26. 34. Bib. 1. 5. 6. 7. *radii.* Em. 31. Wn. 3355.
felka, *canti.* Zf.
velge, *canti.* Wn. 460.
uelgi, *canti.* Bib. 4.
uelgin, *radii.* Em. 31.
felgan, *radii.* Wn. 863.
uelgun, *canti.* Bib. 13.
felgunt *(sic), canis* (ist es *canti,* oder *camis, n. s.* oder *cantis d. pl.?*). Pb. 1.
falie, *camites.* Zf.

a. pl. felgam *(sic), occas.* F.

FOLC, FOLK, FOLCH, *n.,* bisweilen *m.,* Volk, angels. folc, nord. folk, *populus, plebs;* cf. lit. pulkas, *turba* (Pulk); auch lat. *vulgus* (cf. auch ὄχλος und πόλχος)? oder sollte es mit *populus* zusammen hängen, entweder daraus entstanden, oder mit ihm aus Einer Wurzel (skr. pṛ, deutsch FOL) gebildet?

n. s. folc. T. 2, 10. 14, 3. 21, 12. 84. 103. 115. O. III. 15, 21. in cod. P.
dhazs himilisca folc, *coelestis exercitus.* Is. 4, 7.
folk: thuruh sinan einan dolk uuar al gihaltan ther folk. O. III. 26, 29.
folch: luzilaz folch, *vulgus.* Ic.
folch gotes. N. 81, 2.
folch, *cuneus.* Rb.
folch, *populi (conventus).* Pa.
volch, *plebs.* Wn. 460.
folg: din folg, *plebs tua.* N. 84, 7.

g. s. folkes, *populi.* gl. K. T. 2, 3. 7, 6. 8, 2. 74, 6. 183, 1. 189, 1. 123. 129.
folches. Hild. Schw. Nz. N. 27, 8. 84, 3.
israhelischin folches. Is. 6.
folches, *agminis.* Ib. Rd.
uolches, *cohortis (augustae).* Sb. Bib. 1. 2. Mz.
folchis. Nz. II. N. 44, 13. 73, 18.

d. s. folka, *populo.* Frg. 29.
folke. T. 4, 14. 13, 19. 22, 1. 60, 8. 197, 1. 199, 11. 145. O. III. 20, 120.
folche. T. 89. Hild. *agmine.* Em. 15. *acie.* Em. 14.

a. s. folc, *populum.* gl. K. T. 185, 11. 197, 1. 199, 6. 123. 135. thuruhthigan folc, *perfectam plebem.* T. 2, 7. folc sceotantero. Hild.
uolc (sinen). N. 94, 3.
folk heidinero. O. V. 6, 4.
folch, *populum* (thinaz). H. 26. N. 52, 5. Pa. *catervam.* Ja. *cuneum.* Prud. 1.

n. pl. folc: thiu folc quadun. T. 117. alliu diu folc, *omnes turbae.* Frg. 5. alliu aerda folc, *omnes tribus terrae.* Frg. 25.
folch: driu folch, *tres cunei.* Rb.

g. pl. folcho. Is. 5, 4.

d. pl. folchum, *turbis.* Mat.
folcon? es übersetzt *populi (conventus* in gl. K.; ein schwacher *nom.* oder *g. pl.* ist doch wohl nicht anzunehmen; vielleicht ist es ein adverbial gebrauchter Dativ, wie ich ihn in dem folgenden folkon bei Otfrid annehme.
folkon: ther liut tho gieiscota thaz, thaz druhtin thara queman uuas, ingegin fuarun folkon zen seltsanen uuerkon. O. III. 9, 2.; kann doch wohl nur adverbial genommen werden, als *catervatim,* wie volchin, *catervatim.* VG. III. 556.
folchon. O. III. 9, 2. in cod. F.

a. pl. folch, *cohortes.* VG. II. 279. *turmas.* Rf. Bib. 1.
uolch, *cohortes.* Mz. Bib. 1. 2. 5.

VOLCHIN, *catervatim.* VG. III. 556.; cf. *d. pl.* von folc.

IUDON FOLG *(a.), plebem judeam.* N. 94, 3.

HEIDFOLCH, Mannsnamen.

FOLCWIG.

FOLCSCARA.

FOLCHOLT. FOLCWIN. FOLCROH. FOLCRAT. FOLCBERT. FOLCHART. Mannsn.

FOLCHILD, Frauennamen.

FOLCFELD, Ortsnamen.

FOLCHLÎH, (volflîch, angels. folclic), *popularis.* gl. K.

– *n. s. m ?* folclihho, *popularis.* gl. K.

n. s. f. folclicha scara, *plebeia phalanx.* Prud. 1.

n. s. n. folclicha uuizzi, *plebeia poena.* Prud. 1.

FOLCLIHO (?), *late.* Sb. (M. 22. hat folclichliho).

FOLGÈN, folgen, angels. folgian, fylgan, nord. fylgia, *sequi.* Cf. FALG und FALH; auch FUL.

Bedeutung und Gebrauch:

folgen, *comitari.* Gc. 4. folgenti, *comitatur.* Gc. 4.

folgem, *insequor.* Pa.

folket, *succedit.* Pa. folgenti, *succedens.* H. 8. folgentem, *succedentibus.* Ib.

folgen, *sectare.* Ra. folget, *sectatur.* Gh. 1. folgent, *sectantur.* H. 7. folgenti, *sectans.* Em. 29.

folgento, *subsequenter.* Gc. 5.

folget, *exequitur (coepta bona).* Gc. 3.

folgenta, *reliquum.* Tg. 3.

folkenter, *sequester.* Rb.

ze folgenne, *exsequenda.* Gc. 10.

uolagen, *deservire (jussionibus).* Mr.

folgent, *obsequuntur.* Gh. 3.

folgen, nals foregan. N. 34, 4.

folgeta thar after. O. IV. 4, 38.

thiu kind thiu folgetun so uuedar so siu uuoltun. O. I. 22, 15.

themo folgenten tage. T. 92.

in dero folgendun *descriptione.* Org.

tiu folgenten buoh. Mcp.

hara nah folget diu chlaga. N. 37, 11.

la fore gan *confessionem,* so uolget sar scopi. N. 95, 6.

be díu folget sar. N. 90, 6.

fona dhemu selbin folghet hear auh after. Is. 9, 3.

Mit *dat.*:

uolget imo, *ibit post eum.* N. 17, 44.

daz ih dir folgee ze andermo libe. 60, 4.

ih folgen thir so uuara so thu ges 51, 1.

iz (bluat) folge unsen kindon allen IV. 24, 32.

tes folgên ih tir in ernest, *vehem assentior.* Bo. 5.

demo namen uolgendo, *secundum no* Org.

non est homo albus, temo ne uolget ni *nemo homo albus est.* Org.

possibili uolgee *necessarium.* Org.

die imo folgent, *accidentia.* Org.

folget imo in hus. T. 157, 2.

folgent mir mit minnu. O. III. 22, 2

daz alliu ding gote lebent unde s uuillen folgent. N. 105, 9. (oder g

folge iro siten. Bo. 5.

Mit *gen.*:

dero liuto uuânes fólgendo. Bo. 5,

do er dero chenun rates folgeta. N.

folge mines rates. Bo. 5.

tes folgendo. Bo. 5.

folghemes dhera bigunnenun redh 5, 7. (oder ist hier *dat.* anzunehmen

Mit *acc.*:

folgeta inan mihil menigi. T. 201,

folgetun inan. T. 100. 115.

Ist auch hieher zu ziehen: uuir folgen seses lera. O. III. 20, 133. sie fo miltidun, *misericordiam consequunt* 22, 12.?

Form und Flexion:

Inf. folgen. Kp. Gc. 4. T. 60, 11. 161, Mcp. Bo. 5. N. 17, 37. 34, 4. 68, 3. 81, 2.

uolgen. Org.

folken. gl. K.

uolgin. Bo. 5.

uolagen. Mr. Bib. 1. 2.

ze folgenne. Gc. 10.

(ih) folgem. Pa. Ra.

folkem. gl. K.

folgên. Bo. 5. T. 51, 1. 4.

(du) folgis (so steht im *cod.* statt folges). T. 161, 1.
(er) folget. O. I. 20, 35. T. 44, 25. 131. Gh. 1. 2. Gc. 3.
f(u)ólgêt. N. 17, 44. 34, 20. 37, 11. 88, 5. 90, 6. 95, 6. 111, 2. 118, 3. Mcp. Org. Bo. 5. Syl.
uolget. Gh. 3. T. 95.
folghet. Is. 9, 3.
(wir) folgemes. T. 106.
folgen. O. III. 20, 133.
(ir) folget. T. 106.
(sie) folgent. T. 22, 12. 133. 134. 243, 1. Gh. 3. H. 7.
f(u)ólgênt. N. 17, 31. 67, 31. 105, 9. Org. Ru. Syl.
(ih) folgee. N. 60, 4.
(du) folges. O. III. 132.
folgest. N. 75, 4.
(er) folgee. Frg. 61.
f(u)olgee. Org. Bo. 5.
folge. T. 90. 139. O. III. 13, 30. 23, 77. IV. 24, 32.
(wir) folgemes. Oh. 148.
folghemes. Is. 5, 7.
folgeen. N. 45, 3.
(ir) folget. O. II. 22, 38.
(sie) folgeen. Mcp.
folgèn. Bo. 5.
volgon? Lu.
(ih) folgeta. N. 100, 4.
(er) folgeta. N. 1, 1. Mcp. Bo. 5. T. 20, 2. 60, 2. 115. 185, 12. 201, 1. O. II. 21, 8. III. 7, 21. 10, 3. IV. 4, 38. 18, 1.
uolgeta. Ms. Bib. 1. N. II.
(sie) folgetun. Frg. 5. T. 16, 2. 19, 2. 3. 9. 79. 100. 115. 116. 118. 135. O. I. 22, 15. IV. 26, 4. Oh. 86.
folgetòn. Bo. 5. N. 67, 26. 105, 18.
(er) folgeti. O. II. 7, 40. III. 11, 22. 26, 42 N. 56, 1.
(sie) folgetin. Ho.
folgeten, *succedant*. H. 8. (sollte es statt folgen fehlerhaft im *cod.* geschrieben seyn?)
imp. s. folge. T. 17, 1. 20, 1. 51, 3. N. 75, 4. Bo. 5.
imp. pl. folget. T. 157, 2.
folgent. N. 81, 4.
p. a. folgenti. H. 8. Em. 29. Gc. 4. T. 220, 4.
folkenti. R.
folkendi. gl. K.
folgèndo. Bo. 5.
uólgèndo. Org.
fulgendho. Is. 3, 6.
folgento. Frg. 53. Gc. 5.
n. s. m. folkenter. Rb.
n. s. f. folgendiu. Mcp.
d. s. m. n. folgenten. T. 92.
fólgênden. Bo. 5.
d. s. f. fólgendun. Org.
a. s. m. folgentan. T. 239, 2.
a. s. n. folgenta. Tg. 3.
n. pl. m. folgente. T. 16, 3.
n. pl. n. folgenten. Mcp.
d. pl. folgentem. Ib. Rd. K. 17.
folgenten. T. 47, 6. 244.
a. pl. m. folgente. T. 16, 2.

GAFOLGÈN.

Bedeutung und Gebrauch:

cafolkenti, *consecutus*. R.
kifolget, *consequitur*. Ic.
gifolget, *persequitur*. VA. IX. 218.
kefolkent, *adquiescunt*. Rc.
sin kefolgeet, *sequantur*. K. 3.
furdir kifolketi, *prosequerer*. Ib.
kifolget, *sortitur*. Ic.
kifolgenti, *navus*. Ic.
gefolgen, *consentire*. N. 108, 31.
sie gefolgetun so spate. O. V. 6, 71.
sie ne mugen mir gefolgen. N. 58, 5.
daz si imo gefolgen mahti, *ut secum permeare possit*. Mcp.
gefolgenne, *comitatu*. Mcp.
so ih demo honbete gefolgen. N. 26, 6.
gefolgeta *carni*. N. 118, 25.
gefolgeta iro is, *consentit*. Mcp.
kefolge, *persequere*. K.

Form und Flexion:

Inf. cafolgan. Pa.
gefolgen. N. 58, 5. 108, 31. Mcp.
gefolgenne. Mcp.
(ih) gefolgen. N. 26, 6.
(er) gifolget. VA. IX. 218.

kifolget. Ic.
(sic) kefolkent. Rc.
(er) gefolgeta. Mcp. N. 118, 25.
(sie) gifolgetun. O. V. 6, 71.
(ih) kifolgeti. Rd.
kifolketi. Ib.
imp. s. kefolge. K.
p. a. cafolkenti. R.
kifolgenti Ic. Ra.
cafolgendi Pa. gl. K.
cafolgandi. gl. K.
kifolkendi. gl. K.
d. s. m. gifolgentemo. T. p.
n. pl. m. kafolgente. R.
cafolgande. gl. K.
p. p. kefolget si. K. 3. 9. sin. K. 11.
kefolgeet sin. K. 3.
kafolget sin. K. 13.
gefolgete sint (in Ra. steht aber kifolgenti), *consecuti sunt.* Pa.

AFTARFOLGÈN, afterfolgen, nachfolgen.
p. a. n. pl. m. afteruolgente, *succedentes.* Em. 19.

ANAFOLGÈN, *insequi.*
anafolget. Rd.
anafolket. Ib. } *insequitur.*

UNTARFOLGÈN, *subsequi.*
p. a. untarfolkenti, *subsequens.* K. 35.
p. p. untarfolget si, *subsequatur (responsorium).* K. 10. 11.
UNTAR GAFOLGÈT.
untari ist kefolgeet, *subsequitur.* K. 7.
untar si kifolget, *subsequatur (ambrosianus cantus).* K. 9.
untar sin kafolget, *subsequantur* (morganlob). K. 8.
untiri sin kefolget. K. 7.

ARFOLGÈN, erfolgen, verfolgen.
arfolget, *persequitur.* Frg. 13.

NÂHFOLGÈN, nachfolgen.
p. a. n. pl. n. nahfolgentiu, *subjuncta.* Gh. 3.
NAHFOLGANLIHO, *subsequenter.* Gh. 3. (in M. 30. Sb. und Gh. 4. steht nahfolgan.)

DURHFOLGÈN, *persequi.*
duruhfolgem. Pa.
thuruhfolkem. gl. K. } *persequor.*

FOLLA FOLGÔN.
ih uolle uolgon. Wm. 8, 2.
ih uolle uolegon. Wm. I. 8, 2.

FOLGA, *f.*, Folge, kommt als *simplex* nicht vor; aber ist wohl in folgendem *comp.* anzunehmen.
SELBFOLGA, *f.* In der folgenden Flexion ist, wie ich glaube, folga und nicht folgen (q. v.) enthalten. Cf. folgida.
g. pl. slahta selbfolgon, *genera sectarum.* N. 67, 32.

FOLGENKO s. ENCHO.

FOLGLIHO, folglich (folchlicho. Gc. 4.), *sequenter.* Gc. 1. 6.

FOLGIG.
GAFOLGIG.
kefolgig, *consentiens.* N. 68, 16.
daz du *christo* sis kefolgig. N. 36, 6.
tie imo des ne uuaren geuolgig. Bo.
UNGEUOLGÌG uuesen. Org.
REHTFOLGIG christanheit, *ecclesia catholica.* N. 65, 2. — Cf. REHTFOLGAL
rehtfolgic sint, *catholici.* N. 85, 11.
diu rehtfolgig ne sint. N. 65, 2.
NÔTFÓLGÌG sint, *consequentia.* Bo. 5.
nu sint rehto diu sament *(simul)*, e anderen nôtfólgig sint. Org. 135.

FOLGO, *m.*, Folger, gilt als *simplex* nicht.
FUOZFOLGO, *m.*, Fußfolger.
n. pl. fuazfolgun, *pedissequi.* Ib. Rd.

FOLGALIN.
a. s. volgalina, *sequacem.* Prud. 1. 2.

FOLGARI, *m.* (Folger, angels. folgere), *quester.* A. Bib. 12. Zf. *sequipeda.* VP. 4.
a. s. folgari, *executorem.* Ib.
uolgari, *sectatorem.* Le. 1. 3.
n. pl. folgara, *sequaces.* Gc. 3. iro folga N. 95, 13.
folgérra, *sequaces.* N. 9, 4.
folgarra. N. 138, 20.
folgare, *sequaces.* M. 19. Sb.
uolgare, *sequaces.* Can. 6. 10. 11.
REHTFOLGARI, *m.*
g. pl. rehtfolgerro, *catholicorum.* 54, 22.
NÂHFOLGARI, *m.*, Nachfolger.
a. pl. nahuolgari, *sequaces.* N. II.

FOLGARA, *f.*
a. pl. folgarun, *pedissequas.* Bib.
folgarinun, *pedissequas.* Zf.
FOLGIDA, *f.* Ra. folkitha. gl. K., *secta.*
d. pl. folkidom, *sectationibus.* Rb.
GAFOLGIDA, *f.*
in geuolgeden (han ih gesuntot). Co.
FOLGUNGA, *f.*
g. s. (oder *n. pl.?*) folgunga, *sectae.* Can. 4.
d. s. folgungu, *successu.* Or.
n. pl. folgunga, *sectae.* N. 31, 6. *exequiae.* Gh. 6.
NÔTFOLGUNGA, *f.* — *haec est illatio, quae sumptis illata invito adversario,* nahsprechunga alde nôtfólgunga.
d. s. an dero nôtfólgúngo des uuesennes, *secundum subsistendi consequentiam* (also ein erera ist tanne zuei). Org.

FOLCHETE s. QUAD.

FALD hat sich vielleicht aus derselben Wurzel entwickelt, zu der FLAHT gehört; cf. lat. *plicare* u. *plectere.* S. auch FLAHT.

FALDAN (fiald), seltner FALTAN, goth. falthan, angels. fealdan, nord. falda, falten, *plicare.*
(er) faldit, *volutat.* R.
imp. s. fald ouh taz tuoh in zuei. Org.
p. a. faltenti, *plicans (manus in volam).* Prud. 1.
VALTO. VALTILL. *N. pr.*
GAFALDAN.
(du) kiualdis, *plexueris (cum licio).* Rb.
(er) kiualdit, *complicat.* Rb.
p. p. kealdan siin, *explicantur* [*in velocitate timoris dei ambae res (magistri jussio et discipuli opera) communiter citius explicantur, quibus ad vitam aeternam gradiendi amor incumbit*]. K. 5.
gealtenez, *conplicatum.* D. II. 322.
kiualdaniu zisamane, *convoluta.* Rb.

kiualdanem fingarum, *flexo poplite.* Rb.
UNGAFALDANTLIH.
a. s. m. unkiualdantlihhan, *inflexibilem.* Rb.
GAFALDIDA, *f.*
d. s. zi kifaldidu, *ad flexuram.* Rb. ingagan kifaldidu, *contra flexuram.* Rb.
ANAGAFALDAN.
Inf. anakifaltan (es steht anakifaltant), *implicare.* Rb.
(ih) anakiualdu, *inflecto.* Rb.
(wir) anakiualdames, *implicamus* (es steht *implicamur*). Rb.
INGAFALDAN.
zunga sunta ni inkifalde, *linguam culpa non implicet.* H. 5.
inkefaldane, *impliciti.* Ja.
ZUOGAFALDAN.
zua kifiald, *adplicuit.* Rb.
ANTFALDAN, entfalten, angels. onfealdan, *explicare.*
inualde, *revolvat (animo vitam aeternam).* K. 7.
intfaldemes, *explicamus.* Ja.
intfaltan uuerdant, *explicantur.* Ic.
BIFALDAN.
pifaltit *vel* piwintit, *involvit.* R.
PIFALTUNKA, *explicatio (difficilis).* gl. K.
FORA BIFALDAN.
fora si bifaldan, *provolvatur (pedibus).* K. 44.
fora si pifaldan, *provolvatur (genibus).* K. 35.
ZUO BIFALDAN.
cuat cote zua pifalde, *bonum deo adplicet.* K. 4.
FALT, *m.*, Falt, Falte, *plica,* angels. feald, nord. faldr *(peplum, fimbria) limbus).*
ter uald, *plica.* Org.
(valt; *plica.* Wn. 460.)
FALDITURA s. TURA.
FALDO, *m.* (Sessel). Br.; cf. *faldonem ad sedendum.* MB. 7, 85.
FALDSTUOL (woraus das franz. *fauteuil*).
FALDON, falten.

p. a. faltonti: thanne er mit giuuelti ist inan (himil) faltonti. O. V. 19, 35.
ualdonde, *plicans (manus in volam).* D. II. 320.

FIFALTER, *m.* und FIFALTRA, *f.* (kann auch aus *papilio* entstanden und dem deutschen falten nur angepaßt seyn), *m.* (auch uiualtra, *fem.?*), Zweifalter, Schmetterling, angs. fiffalde, *papilio*, altniederd. pifoldre. uiualter, *palbo.* Sal. 1. 2.
feifalter, *palbo, palpo.* Sal. 4.
uiualdre. — *papilio, tentorium ad similitudinem animalis* uiualdre. Tr.
fifoller, *papilio.* F.
uiualtra, *papilio.* A. Tr. Tg. 5. Bib. 7.

-FALT, goth. falth, angels. feald, lat. *-plex.*
EINFALT s. EIN.
MANAGFALT s. MANAG.
FINFFALT s. FINF.
FIORFALT s. FIOR.
DRIFALT s. DRI.
DRIZUGFALT s. DRI.
ZEHANFALT s. ZEHAN.
ZEHANZUGFALT s. ZEHAN.
ZWIFALT s. ZWI.
SIBUNFALT s. SIBUN.
SEHSZUGFALT s. SEHS.

FELD, *n.*, Feld, angels. feald, feld, fild, *campus.* Es mit dem esthn. pöld (u), Acker, zusammen zu stellen, trage ich trotz dem ungar. föld, Erde; Bedenken, da der esthnische Ausdruck für Feld, welli, ist (das Esthnische hat nämlich kein F, sondern wo F erwartet werden sollte, steht P oder W); jene pöld, föld könnten mit ahd. molta zusammen hängen.
n. s. feld, *campus.* Sg. 913. 242. Org.
felth, holtz nâunaz, *novales.* Ic.
ueld. Org.
felt. Bo. 5.
uelt. Wm. 2, 4.
g. s. feldes, *campi.* Pa. gl. K. thes uuunnisamen feldes. O. II. 6, 11. feho des feldes. N. 8, 8.
ueldes, *aequoris.* Prud. 1.
d. s. felde (in felde ioh in uualde). O. I. 1, 62. in felde noh in uualde. O. I. 11, 14.
felde, uelde. Mcp. Bo. 5. N. 102, 15.
a. s. ueld. Org.
n. pl. feld. Mcp. *habitaverunt in campis pastentibus, qui sermone barbarico* feld (oder *sing.?*) *appellantur. Paul.*
felt, *campi.* Mcp.
feldir. Pa. } *campi.*
feldhir. gl. K. }
a. pl. feld, *campos.* Ald. 4. Mcp.
Ortsnamen: ESSESFELD. WINFELD. WORMIZFELD. LECHFELD. RINDERVELT. MULIFELD. MUNZENUELT. MEGINOFELT (Meinfeld). FOLCHFELD. GILLIVELT. CHUNINGES FELD. GRABFELD. QUIFELT. HOFELDA. HIRZFELD (Hirschfeld, Hirzfeld). HERIOLTES FELD (Herzfeld). TESFELDA. TREISMAFELD. TULLIFELT. SALAVELDEN. SUALAFELD. STERNFELT. SINITFELD. — in tanefelden, *in cavaneos.* N. 77, 43.
FELDBERG. VELDHUSUN, Ortsnamen.
WALDFELD. — in uualdfelden, *in cavaltus.* N. 131, 6.
BRACHUELT (Brachfeld), *intermissio.* Hl.
SUNNA VELT, *elysium.* Tg. 5.
FELTRÆ, *centauria.* St. Hieher?
FELDMAGO.
FELDMINZA.
FELDMÜS.
FELDBUARI.
FELDBLÔMO.
FELDGANG.
FELDCHUMIL.
FELDCHRUT.
FELDQUENELA.
FELDHUON.
FELDHOPFO.
FELDTENNI.
FELDSCONI.
FELDSLIHTI.
GAFILDI, *n.*, Gefilde.

a. s. kefilde [aba in (Bergen) chumet si (Sonne) nider an daz kefilde]. N. 35, 7.
n. pl. gifildi *vel* pharan, *compestria*. Sg. 292.
gefilde (sconiu). Bo. 5.
kefilder (gotis), *campi*. N. 95, 13.
d. pl. gefilden, *campis*. Mcp.
geuilden, *campestribus*. Hd.
FRAUILDI *(pl.), campestria*. Rb. Bl.
d. pl. in frauildim, *in campestribus*. Rb.

FILTORT —.
de filtort*is (var.* filtorto*) hoc est qualiter homo furatas res intertiare debet. L. sal.* 49.

FILTR — (*s. filtrum* in *Du Fresne* u. **FILZ**).
cavallos cum saumas et rufias et filtro*s*. Urk. v. 744.
filtr*is loricae fiunt. Ecc. de cas. s. galli.*

FULTAR [ist angels. fyld, *spurcities* (also zu fûl?) zu vergleichen? oder nord. fyldr, *hirtus*?].
ioh thar so so iz zami uuiht fulteres ni uuari,
thaz sih zi thiu gifiarti, thia kristes lih biruarti. O. IV. 29, 39.

FOLMA, *f.* (angels. folmas, *manus et pedes*; cf. lat. *palma, palmus*, gr. παλάμη.
n. s. folma, *palma*. Tg. 1.
d. s. folmu: huuer uuac himila sineru folmu, *coelos palmo quis ponderavit*. Is. 4, 6.

FELS s. **FELIS.**

FOLS, göch, *cuculus*. Mon. 2.

FALSCJAN, FALSCÔN (fälſchen). — Ein ahd. falsc, falſch, *falsus*, giebt es nicht, als *n. pr.* erscheint falsco. Cf. nord. falskr, *fraudulentus*, neben fals, *fraus, falsum*, falsa, *decipere*, angels. false, *falsus*, falsan, *blasphemare* und mittelniederdeutsch fel, *iniquus*; aber auch ahd. faljan (in **FAL**), angels. fællan.
III.

(ih) falsco, *refello, reputo (dicta)*. VA. IV. 380.
(er) falskit, *refellit*. D. II. 332. Sal. 1.
(sie) ualscotun, *confutabant*. VP.
GAFALSCJAN, GAFALSCÔN.
Inf. gefelscen: sie (urteilda) ne mag nieman gefelscen. N. 18, 10.
giualscon scolonter, *confutaturus*. Ec. 1. 2. Sbe.
(ih) gifalscon, *refellam (crimen ferro)*. VA. XII. 16. [*dicta dextra (manu)*]. VA. XII. 644.
p. p. giuelscit uuirdis. Bib. 1. 2.), *confuta*-giualscit uuirdist. Bib. 7. } *beris (a*
giualscot uuirdis. Mp. } *nullo, verecundiam habebis)*.
giualscota, *confutati*. Ec. 1. 2.
GIFALSCOTI *(a. s.), confutationem, confusionem*. Ec. 1.
FALSCO, *n. pr.*

FALW s. **FALO.**

FELWA, *f., salix* (gehört nord. pill, *salix alba*, hieher?).
n. s. uelua *vel* salha, *salix*. Tr. Hs. Pfl. 5.
velwe *vel* salhe, *salix*. Hd.
n. pl. felauua, *salices*. Rd.
feleuun *(duabus arboribus vulgo* feleuun *dictis)*. Urk. v. 1011.
a. pl. feleuua (uffen die feleuua, die in iro mittero stant, hangton unir unsere organa, *in salicibus*). N. 136, 2.
FELWAR, *paliurus*. Wn. 460.
felarn, *uuinus*. Em. 31.
uelarin, *siler*. VG. II. 12.

FULWI s. **PHULWI** in P.

FALZJAN (falzen).
falzit. Ra.
falcit. Pa. gl. K. } *falcit.*
FALZUNGA, *f.*
a. pl. ualzunge. Bib. 6.
faltzunge. Bib. 4. } *juncturas.*
GAFALZJAN?
p. p. n. pl. n. gifalztiu, *falcati (enses)*. VA. VII. 732.

UNTARFALZTAZ *(a. s. n.), interrasilem.* Bib. 9.

ANEUALZ, *incus.* Id. hieher? oder zu **FAL.**

FILZ, *m.*, Filz, angels. felt. Cf. gr. πῖλος.
n. a. s. filz, *filtrum.* F. *sagum.* VP. Bib. 13. Sal. 1. F. K. 55. Gd. 5.
vilz, *filtrum.* Em. 31. *feltrum.* Pr. t. *stragulum.* OA.
d. s. in uilze. M. 28. Gd. 1. 2. } in uilce. Gd. 3. } *in sago.*
untar filce, *subter sagum.* Rb.
n. a. pl. filci, *saga.* Rb.
uilza, *saga cilicina.* Bib. 6.
filze *vel* tepit, *saga cilicina, quae et vela caprilatia, geizzin, quandoque vocantur, quia de pilis caprarum ad differentiam lanae ovium facta erant, de quibus et cilicia fiunt, unde illa saga cilicina dicta sunt; unde et quosdam pannos asperas sagias, saiat, dicimus vel forte ex quadratura saga dicta sunt etc.* Hd.
filz, *saga cilicina.* Bib. 4.
{SCELLIFILZ, *salliustros.* Sal. 4.
{SCELTIFILZ, *scaluistros.* Sal. 2.
FILZFULLA.
FILZHUS.

FEIM, *m.*, Feim, Schaum, angels. fam, fæm, sanskr. phêna, lat. *spuma.*
n. s. feim. Hs. } vaim. Tr. } *repurgium.*
veim, *repurgium, repurgatio.* L. *spuma.* Prud. 1.
g. s. feimes, *spumae.* Mcp.
d. s. feima, *spuma.* D. II. 315.
a. s. feim, *spumam.* Rf. einen feim erspêh. Bo. 5.
a. pl. feima, *spumas.* VG. III. 449. D. II. 321.
FEIMJAN, feimen, *spumare.*
(er) feimit, *fremit.* Pa. Ra. gl. K.
(sie) feimda, *spumabat* (sâmen alles so uues). Mcp.
(sie) ueimtun, *spumabant (freta).* VA. V. 141.
p. a. faimenti. Pa. }, *fremitus.* (Ist auch feimendi. gl. K. } als *subst.* zu nehmen.)
d. s. m. n. feimantemo, *spumanti.* D. II. 338.
a. pl. f. die veimantun, *spumeas (salivas).* Prud. 1.
ÙZFEIMJAN, UZFEIMÔN.
uzfeimot, *despumat.* VG. I. 296.
'vzveimti, *egerit (spumas).* Prud. 1.
FEIMIGÔN; cf. angs. famig, fæmig, *spumosus.*
feimegôta, *notavit spumis* (die ahseln). Bo. 5.

FIMF s. FINF.

FIMFCUSTI (dem gr. πεντηκόστη nachgebildet gehört also nur in sofern hieher, als in der ersten Sylbe das deutsche finf enthalten ist, wie auch im heutigen Pfinztag (der 5. Tag), Donnerstag), Pfingsten.
fona fimfchustim, *a pentecoste.* K. 41.

FAN? FAND? gaf ist in dem folgenden Wort doch wohl nicht die Stammsylbe, sondern g Präfix. — Cf. auch hebreiskiu diet mit allem ire uande fuor heim ze lande. Mo daz ich mugeleiten so chreftige diete mi allem ir uante. Mos. er ne lat si dane ü ren in miner starchen hant so uuese ire uant. Mos. und Fand (Ertrag), fänden Schmellers baiersch. Wörterbuch; gehört es

FAND, wie vielleicht das mit fänd gleichbedeutende fängen, fengen, zu fange Wurzel **FAH?**

GAFAND*us (var.* gaphans*) id est cohae proximus. L. Roth.* 251.; cf. cafan, he D. II. 357., gafand*us* und gafar, *cohere proximi. Cod. cav.*

FANA s. FONA.

FANA? *vel legatio, eulogium.* R.; cf. FANO

FANO, *m.*, Fahne; goth. fana, *pannus,* ang pan, *pannus, lacinia,* fana, *vexillum,* n

fana, *labarum*. Cf. *fanones lineos*. MB. 7, 84. Ist dieses Wort auch in: *cum pinna aut fanone (var. fano) cervellum tangat. L. alam.* 59.? wie in: *involvat in fanone. L. alam.* 84.

n. s. fano, *vexillum*. Tr.
fanon, *linteolus*. F.

a. s. fanun, *teristrum*. Rb *pallium*. Bib. 2.

n. pl. fanun, *sindones*. Rb.
fanon. Rg. 8.
fanin. Z. } *fanones*.
fánen fehtendo guunnene, *tituli*. Bo. 5.
uanun, *signa*. Sl.
uanen, *alae*. Sl.

d. pl. fanun, *draconibus*. Prud. 1.
vanun, *palliis, vexillis*. Prud. 1.

a. pl. fanen, *signa*: sazton dara iro fanen, ze amere iro fanen, daz sie dar uuarin in *monumentum victoriae*. N. 73, 5.

AUGAFANO, *m.*
n. s. oucfano (oucfanè. Hd.) *vel* suaizduch, *orarium s. sudarium*. Tr.
a. s. ougauanun, *pallium*. Gd. 1.
ougiuanun. Prud. 2.
oucuanun. Prud. 1. } *orarium*.

WINTFANE, *m.*, Windfahne, *proces*. Tr.

REINEFANO, *m.* (reineuano. Tr. L. reiniuano. Pt. 6.), Rainfarn, *tanacetum*. W. Hieher?

LENTIFANO, *m., lumbare*. Rb. *sella*. Wn. 3355.

PRUSTFANIN *(d. s.?), rationale judicii*. A.

GUNDFANO u. CHUNDFANO, *m.*, Kriegsfahne (cf. GUND).
n. s. gundfano, *vexillum*. D. II. 318. Zf. *labarum*. D. II. 350.
gântfano, *vexillum*. Bib. 12.
cundfano, *vexillum*. Bib. 9.
chundfano, herpauchan, *vixilla, victoria*. Ib. Rd.
a. s. gundfanon: drag thu then gundfanon anan thir in houbite inti in brustin. O. V. 2, 9. huob her gundfanon *(pl.?)* uf. Lu.
guntuanun, *vexillum*. A.
chundfanun: *plantheras*, daz uuir chundfanun chuedem, den man ze chruce thregit. Em. 19.
a. pl. guntfanon, *aquilas*. D. II. 346. *signa*. D. II. 346.

HALSFANO, *m., collarium*. Pr. t.
HALSPHANO, *m., strophium*. D. II. 345.

HANTFANO, *m.*, Handtuch.
n. s. hantfano, *mantile*. Tr. *mappa*. L. F. Wn. 232. *mappula*. Sg. 184. Em. 31. Wn. 863. D. III. 141. L. — *orarium, lintheum, quod ora mortuorum tegit vel stola i. mappula*, hantfano. L. Wn. 232.
(hantfane, *mantile*. Hd.)
(hantvane, *mappula*. Wn. 460.)
a. pl. hantfanun. Gd. 1. 3.
hantuanun. Sb. Gd. 2.
hantuuanun. M. 28. } *mappulas*.

TISCHFANO, *m., mappula*. F. (Tiſchtuch).

SUMARFANO (samorfano. Ib.), *m., teristrum, estivum pallium*. Rd.

SUUEIZFANO (suucizfanen. Gc. 2.), *m., sudarium*. Ar. 2.

FANTRAGARI s. tragan.

FANARI, *m.* [venre (Fähnrich), *signifer*. Hd.] *d. pl. inter manipulos*, uaneren. Sl.
GUNDFANARI (cf gundfano), *m., antesignanus*. Pr. m. II.; davon das ital. *gonfaloniere*.

FANO in: *medeor, curo vel fano*. Wn. 232. ist wohl *sano* zu lesen; doch cf. auch angs. pang, *toxicum*.

FANNA s. PANNA.

FENNA, FENNI, *f.*, Fenn, angs. fæn, fænn, fen, fenn, *palus, coenum*, nord. fen, *palus putrida*. goth. fani, *lutum*. — Cf. FANG. — S. auch BENNA.
n. s. fenna, *palus*. F.
d. s. fenni. Rf.
fenne. Bo. 5. } *palude*.
n. pl. fénne, *paludes*. Bo. 5.
CAROLI UENNA, Ortsn.; hieher? cf. BENNA.
VENNABAH.
FENNISTAT.
FENNIG, *adj., paludosus*.
fenniga pah. S. BAH.

Gehört
FENNI (Volk). TG. 46.
hieher?

FIN s. PIN.

FIN, angels. fin, *strues* (cf. sanskr. pind, *coacervare*; ist auch lit. pinneti, flechten, zu vergleichen?).
fin bun (?), *piga*. Ib.}, *acervos*.
finbun (?), *piga*. Rd.}
WITUUÍNA, *f.*, Holzhaufen (cf. angs. finvudu, vudufin, *strues*).
in then alteri er (Abraham) nan (Isaak) legita, so druhtin imo sageta,
thia liebun scla sina ufan thia uuitauina (uuituuina in cod. P.). O. II. 9, 48.

FÍN, fein.
FINLIHO, zeizo, *tenere*. Bib. 1.

FÍNÔN s. PÍNA.

FONA, von. Diese Partikel fehlt dem Goth., Angels. und Nord.; im Alts. lautet sie fana, fan, welche, auch in einigen althd. Denkmälern vorkommende, Form, wenn man sie mit Ableitungen wie in innana, obana etc. zusammenhält, die ursprüngliche zu seyn scheint und F als den Wurzelbuchstaben andeutet, der, wie auch Grimm annimmt, nach Aphärese des A von der Partikel AF (der früheren Form von AB, ABA) übriggeblieben ist (cf. BI und FAR), wodurch afana als die ursprüngliche Form von fona hervortritt. Eine Ableitung von af (ursprünglich afa, cf. sanskr. apa und gr. ἀπὸ) mit dem Suffix N scheint mir wahrscheinlicher als eine Zusammensetzung des af mit der Präpos. ana.
Formen:
fana. V. H. 24. Gc. 4.
fona. A. Bl. C. Can. 9. Ct. E. Em. 33. Frg. Gc. 4. 5. H. Ic. Is. K. gl. K. Mat. O. (fono in V. 20, 54. ist Druckfehler) Pa. Pn. R. Ra. Rb. Rx. Sch. Sg. 193. Virg.
uona. Can. 9. Em. 1—24. Ho. 1. 2.
fonna. Bed. 2. Bib. 1. Gc. 2. Gd. 1. Lc. Prud. 1. Pr. v. t. Sb. Tg. 5. Virg.
uonna. Bib. 2. Ep. can. 1. Gc. 3. Gh. 3. I OA. Otl. Prud. 1.
fone (uone). A. C. Ct. Co. 2. D. II. 286. D Ep. can. 2. Gg. O. V. 20, 54. cod. F. F Rg. 1. S.
fone u. uone. Bo. 5. Mcp. Mu. N. Org. Syl. W
uone. Phys. Sch.
uoni. Bib. 7. Lc. 2.
fon (außer den Fällen, wo fon apokopirt i namentlich vor folgendem Vokal). Can. 8. gl. K. Mu. T. Tg. 5.
uon. Bib. 5. Ep. can. 3. 4. Fw. Phys. Prud. T. Wm.
Als Adverb kommt es selten vor (meine Bem kung in den ahd. Präp. S. 8, dafs fo nur als Präpos. vorkommt, ist falsch).
fona ist, *abest*. R.
fona kitanen. Ic. fona gatanem. R., *aba* (wo es vielleicht auch als *praep.* gebraucht i
[uon ilen (wegeilen). D. III. 107.]
Soll man auch edo fona (edho ofana. gl. *haut procul*. Pa. hieher zählen?).
Die Präposition fona regiert den Dativ. verschiedene Anwendung ist in meiner Sch die althd. Präpositionen S. 217— nachzusehen. Hier daher nur einige, nicht der genannten Schrift, vorkommende Beispie
du gechertost unsere stiga fone nemo uuege. N. 43, 19.
ziu uuendest du fone uns din anasiu N. 43, 22.
nidarstiganter fon themo skefe. T.
arlesent fon sinemo rihhe allu asu T. 76.
do irdunnerota truhten fone hime N. 17, 14.
arstuont fon toten. T. 79.
fone dero uohtun unz ze naht. N. 129
uuas tho giheilit ira tohter fon th ziti. T. 85.
fone chunne ze chunne. N. 10, 6.
her tranc fon imo (brunnin). T. 87.
quhad fona dhem angilum. Is. 4, 7.
thaz scirme mih fon ubilen githah O. V. 3, 14.
fona manegem namon, *ex multis vo bulis*. R.

uon opani. Virg.
fona herostin, *a stirpe.* gl. K.
fone drume, *a stirpe.* Ra.
fona ufchume, *ab origine.* Pa.
fon entun. Mat.
fona manne. Mat.
fona singanne. Pa.
fon erdo. Tg. 5.
fona stalu, *de furto.* gl. K.
fona mote, *exanguis.*
fona selu, *exanguis.*
fona plote. Pa.
fona plotu. Ra.
fona elafante, *ex ebore indico.* Rb.
uon namin, *per nomen.* Ep. can. 3.
fonna io, *ex tuno.* Sb.
fona des, seitdem (s. die ahd. Präp. S. 281).
thisiu fone des *(ex quo)* siu ingieng, ni bilan siu cussan mine fuozi. T. 138.
fona diu, seitdem, weshalb (s. die ahd. Präp. S. 284).
fona diu. Pa.
fona thiu. gl. K. *deinceps.*
fona hwiu, weshalb (s. ahd. Präp. S. 285).
fona uuiu chist du nahent? N. 54, 19.
fona danan (s. ahd. Präp. S. 288).
fona danan, *dehinc.* Ra.
fona hina, hinan, fona hinana (s. ahd. Präp. S. 288).
fona hina, *dehinc.* gl. K.
fona hinna, *dehinc.* Pa.
fona hinan, *deinceps.* Bl.
fon hinan fon reue sinero muoter, *adhuc ex utero.* T. 2, 6.
fon hinan iu fahistu man, *ex hoc jam.* T. 19, 9.
fon hinana, *ex hoc* (forthin). T. 44, 23.
danan uon (baton) zellit *physiologus.* D. III. 26.
hina fona, *dehinc.* Ra.
fonnizo? *inde.* Prud. 1.

FUNA, *f.* oder **FUNO**, *m.?*
quck uuard sar imo thaz muat, ioh fon themo grabe irstuant *(lazarus)*, mit lachanon biuuuntan, ioh funon so gibuntan. O. III. 24, 102.

FENIH, fench, *panicium.* Sg. 184. Em. 31. *panicum.* Wn. 460. Ist wohl zu P zu bringen, wenn das folgende fenihil nicht damit zusammenhängt.
fenich, *panicium.* L. *panicum.* F. *foeniceum.* Em. 23. Sg. 299.
venich, *fenicium.* Mon. 2.
phenich, *phenicium.* D.

FENIHIL, Fenchel, altniederd. uenechil, fenichal, uenikel, angels. finugl, finul, finol, fenol, *foeniculum*, lit. pankolei. — Ist es eine Ableitung von fenih, oder dem lat. nachgebildet?
n. s. venichil.
fenichel. Wn. 232. 460.
phenichel. Wn. 460.
fenechel. Tr. Mon. 2.
phenichal. Em. 31.
fenachal. Sg. 184. Em. 31.
finachal. M.
(d. s. fenechele. D. III. 48.*)*

FENACHAL, **FINACHAL** s. FENIH.

FINIEFFA (?), *ficetula.* Mon. 2.

FANARI, zeinna, *cartallum.* Rd.; cf. *cartallum est vas, quod nos vocamus* paner. Pb. 2. *d. s.* zi fanare, *ad cartallum.* Bib. 2.

FANARI s. FANO.

FINESTAR s. FENSTAR.

FINISTAR s. FINSTAR.

FINBUN s. FIN.

FANG, **FANGôN** s. **FAH.** 1.

FANG ist wohl nach der Glosse:
abel, vapor vel lutus vel vang. L. als *lutum, coenum* zu erklären, da der deutsche Uebersetzer *lutus* in der vor ihm liegenden Glos-

sirung vön *abel* nicht als *luctus* erkannt, sondern für *lutum* genommen zu haben scheint; man vergleiche fenni, fenna (goth. fani), *palus* und sanskr. panka, *lutum*, mittellat. *fangus* (s. *Du Fresne*), ital. *fango*, franz. *fange*, *lutum*, *coenum*.

FINCHUN, *fichones*. F. (cf. fico, eine Art Bauerschuh).

FINCO, *m.*, Finke, angels. finc.
finco, *fringellus*. Sg. 242. 299.
vinco, *fringellus*. Tr. Wn. 232. Mon. 2.
uinco, *fringilla*. Sg. 913.
fincho. F. Zf. 2.
vincho. L. Em. 31. 32. } *fringellus*.
DISTILFINCO, *m.*, Diſtelfink.
distiluinco, *carduelus*. Tr. *carduelis*. F. 2.
disteluinco, *carduelis*. Wn. 232.
thistilfinco, *carduelus*. Sg. 242. 299.
distilvincho, *carduelis*. Zf. 2.
zuuistila vinco, *cardellé*. Sg. 913.

FUNG s. PHUNG in P.

FUNCHO, *m.*, Funke, *fomes*. Cf. goth. funa, *ignis* und sanskr. pâvaka, *ignis*.
n. s. funcho dero uuarheite, *semen*. Bo. 5.
a. s. funchen, *fomitem*. Bo. 5.

FANGALÔN s. FAH. 1.

FANGARI s. FAH. 1.

FINGAR, *m.*, Finger, nord. figgrs, angels. finger, nord. fingr, *digitus*. Zu FAH? oder ist das Wort mit *digitus* zusammenhängend (F aus D und naselos N eingeschoben)? ich stimme für das letztere. — Cf. aber auch lit. pirsztaz, Finger.
n. s. fingar, *artus*. Ic. *digitus*. Pa. Ra. gl. K. Sg. 242.
finger, *digitus*. Bo. 5. Wn. 460.
g. s. fingares. T. 107.
fingeres. Org.
d. s. fingare. T. 120. 141. oba ih in go
fingare uuirphu diuuala. T. 62
in erdu tho, so man uueiz,
themo fingare reiz. O. III. 12,
mit themo fingare anur reiz
iagilih sar uz smeiz. O. III. 17,
fingere. Rc.
a. s. fingar: nibih sente minan finga
stat thero nagelo. T. 233, 3. b
thinan fingar hera, *infer — huc*
233, 6. fingar thinah dua ana m
minan, then ouh haut thina
thia zungun mina. O. I. 2, 3. t
fingar thenita er ouh sar, q
therer ist iz, thaz ist uuar. C
3, 38. er fingar sinan thenita
iungoron sar tho zelita. O. II.
uinger (es stelt uiger). Em. 33.
n. pl. fingra, *digiti*. C.
fingera. Mcp. Org.
uingera: mine uingera uuurden
dero quekkeston mirron. Wm.
vingere. Tr.
g. pl. fingero. Is. 4, 6.
fingero: uuanda ih gesieho di
mela, uuergdinero fingero. N
fingeri. N. II.
d. pl. fingrum. Is. 4, 6.
fingarum kifaldanem, *flexo poplit*
fingaron. T. 141.
fingoron (fingaron. cod. F.):
duemes thaz (kruzi), ih sagen
ein, mit unsen fingoron z
sint zuene ouh, nim es goume,
selben kruzes bouma. O. V.
fingeren. Mcp.
a. pl. fingra, *digitos*. Bib. 1. 2.
uingara. T. 86. fornentiga uin
summas manus. Sb. Mc. Bib. 1.
fingera: got, der mine hende
mine fingera leret ze uuig
143, 1.
uingiri. Bib. 7.

ORUINGER, *m.*, Ohrfinger, *auricularis*. Wn. 460.

CHETIFINGAR, *m.* (Zeigefinger, zum G
gebraucht).

d. s. chetefingere, *digito salutari.* Mcp.
GOLTUINGER, *m.* (Ringfinger), *annularis.* Tr.
(UINGERLÆRE, *annularis.* Wn. 460.)
FINGARZEIHAN.
FINGIRI, *n.*; *annulus.* Mp. Bib. 2.
a. s. fingeri. Org.
uingiri. Wn. 335b, *annulum.*
fingirin. T. 97.
a. pl. uingeriu, *annuli.* Tr.
a. pl. fingiri. Ib.
uingirin. A. } *annulos.*
(GIFINGIR, Ring.
daz gifingir er nam. D. III. 100.)
FINGERLIN, *n.* (uingerlin. Wn. 460.), Fingerlein (als Ring), *annulus.* Bib. 5.

FANGNISSA s. FAH. 1.

FAND. Ist es mit sanskr. budh, *scire* oder ci, *colligere* (cf. cintâ, *cogitatio*), oder vid, *invenire*, oder, was das wahrscheinlichste ist, mit pad, *ire* (N eingeschoben) zusammen zu halten? cf. fendo mit *pedes.*
FINDAN (fand, fund), goth. finthan *(cognoscere)*, angs. findan, nord. finna, finden.
Bedeutung und Gebrauch:
invenire. K. 2/55. N. 36, 10. 118, 162. T. 6, 2. 8, 4. 12, 4. 16, 4. 40, 10. gl. K. Pa. R. Ra. X. Is. 6.
reperire. K. 48. 61.
comperire. Ic.
investigare. gl. K.
providere. Can. 5. 6. 11. 13.
praevidere. M. 9.
statuere: M. 17. Can. 10. 11.
definire. M. 9. Can. 10. 11. 13.
excogitare. Can. 13.
oba ir hiar findet iauuiht thes thaz uuirdig ist thes lesannes. Os. 7.
ther suohhit, findit. T. 40, 5.
so hunaz so in scaffum fater hinuiskes piderbii sinera min megi findan, *quicquid in ovibus pater familias utilitatis ejus minus potuerit invenire.* K. 2.
fintis scaz. T. 93.
obe ih dechein sin spor muge uindan. Wm. 3, 3.
ih uand in. Wm. 3, 4.
mit iro geuuise ne moht ih in uindan. Wm. 3, 2.
sagen ih iu, guate man, uuio ir nan scultet findan. O. I. 12, 17.
sie funden mih, ih ne chonda sie finden, ih ne chonda sie erchennen. N. 115, 3.
fundanemo sinemo lichamen, *invento corpore ejus.* T. 226, 2.
der (lng) ist unsemftero ze findenne danne diu uuarheit. N. 139, 9.
thia luchun uuolt er findan ioh gerno nan giuuinnan. O. II. 4, 14.
die du suohtost, die funde du, noh suoche die du findest unde gehaltest. N. 118, 176.
ube *latini tragici* fundene uuerden. Bo. 5.
findet imo hus. N. 83, 4.
ih fant min herza, daz ih peton muosi ze dir. N. 85, 5.
ze uindenne diuuen namen. Org.
findent uueg *(viam).* T. 40, 10.
die *error* fant, die sint tiefela. N. 95. 5.
ze dero uuis, ube man hier ne flichet *laborem*, daz man doret findet *requiem.* N. 110, 8.
dar suohta ih rauua unde fant sorgun. N. 54, 8.
findet uuuunna. N. 85, 4.
finden phruonta. T. 80.
der manigiu geroube findet. N. 118, 162.
thu fundi huldi mit gote. T. 3, 4.
sie uindent anne mir die uueida—. Wm. 4, 2.
ih an iu *sterilitatem* fant. N. 34, 13.
ih an in die triuuua ne fant. N. 34, 14.
findet sculde an imo. N. 88, 23.
ih fant an mir arbeite undeser. N. 115, 4.
unreht ne funde du in mir. N. 16, 3.
theh findu ih melo thar inne. O. III. 7, 27.
thaz ih undato ni findu in imo thrato. O. IV. 23, 4.
den in custeem tatim edo horsamii finde pezzirun. K. 2.
uuanda iz neheina *objectionem* ne fant. N. 106, 42.

uuas siu fundan so scaffantiu. T. 5, 7.
funt sia nuosta. N. 62, 2.
fand sia drurenta. O. I. 5, 9.
ni findu ih, quad er, thesan man in niheinen sachon firdan. O. IV. 22, 6.
funti ganzan sinan sun. O. III. 2, 22.
lis forasagon altan, thar findist inan gizaltan. O. I. 23, 17.
thu findist fol then salmon fon thesen selben thingon. O. IV. 28, 23.
dir gelih funden unerden. N. 82, 2.
er finde iuuuih slafenti. T. 147.
funtun al sos er quad. O. IV. 4, 13.
ibu fundaner ist einic ubartuan, *si inventus est quisquam praevaricari (hanc regulam)*. K. 42.
er fundi giloubon in erdu. T. 122.
solichiro geloubé ne fant ih under iudon nieth. N. 46, 10.
ni funtun ginada niheina. O. I. 20, 20.
daz er funde sin unreht. N. 35, 3.
daz ih unreht ne finde fure reht. N, 16,2.
die *(leges)* er uns funden habet. Ne.
umbe daz fant er *(statuit)* èa, diu si rihti ze uuege. N. 24, 8.
funden argen rat. N. 82, 4.
reht finden, *jus dicere*. Syl.
findet reht uber erdring, *judicalit*. N. 97, 9.
findent imo reht, *judicate*. N. 81, 3.
ih ne finde des reda *(deprehendam causam)*. Bo. 5.
uuer findit untar manne, mit uuiu man gisalze iz thanna. O. II. 17, 8.
funden mir den tod. N. 40, 8.
du habest funden dine friunt. Bo. 5.
daz in zi spile funtun. O. IV. 19, 73.
ih uuanu thu sis rehto thesses mannes knehto,
thes sines gisindes, thaz uuan ih thu nu findes. O. IV. 18, 8.
uuanta thaz ist funtan, unz uuir haben nan gisuntan,
thaz leben uuir so ih meinu mit freuui ioh mit heilu. Ol. 79.
thaz sie fundin zi ruogenne inan. T. 69, 2.
findentiu, *moderata*. M. 10. Sb.

fúntan, *auctum*. Ic.
fundenero falgo, *inventa occasione*. N. 82, 7.
ni scaltu io nu so giduan, uuir geben thir hinaht suasduam,
ni ueiz uuár thu iz anur findes, ther dag ist sines sindes. O. V. 10, 8.
ioh fand in theru rédinu, thaz fon macedoniu
ther liut in giburti gisceidinet uuurti O. I. 1, 91.
ih haben iz funtan in mir, ni fand il liabes uuiht in thir *(elilenti)*,
ni fand in thir nih ander guat suntaz rozagaz muat. O. I. 18. 28. 29.
ni fand ih in iu uuiht guates noh lib bes mines drostes. O. V. 20, 103.
ir findet resti iuuuaren selon. T. 67,
ni fand niheininga sahha fon then, i then dir inan ruoget. T. 197, 2.
thesan fundunes eruuerbenti unse thiota, *hunc invenimus subvertentem gtem nostram*. T. 194, 2.

Form und Flexion:

Inf. findan. K. 2. O. I. 12, 17. II. 4, III. 13, 35.
nindan. Wm. 3, 2. 3. 6, 3. III. 6,
finden, uinden. N. 35, 3. 85, 5. 3. 4. Bo. 5. Org. Syl. Wm. 6, 2.
zi finthanni. gl. K.
ze findenne. N. 139, 9. Bo. 5.
ze uindenne. Org.
(ih) findu. O. III. 7, 27. IV. 22, 6. 23 T. 195, 5.
fintu. T. 102.
findol N. 117, 19. 118, 40. Bo. 5.
(du) findis. Is. 2, 2. Oh. 105.
vindis. M. 17. Can. 10. 11.
fintis. T. 93.
findist. O. I. 23, 17. III. 2, 33 IV. 28, 22. 23. findistu. O. II 77. 85. Oh. 26.
findest, uindest. Org. Bo. 5. Mo 36, 10. 118, 176.
(er) findit. O. II. 17, 8. V. 25, 64. T 5. 44, 26. 57, 6. 77. 133. 147. Mat. Frg. 15.
finthit. O. V. 25, 64. im cod. V.

fintit. T. 96.
uintit (es steht uintint). T. 90.
findet, uindet. Ns. N. 83, 4. 85, 4. 88, 23. 96, 2. 97, 9. 110, 8. 111, 5. 118, 162. Bo. 5. Org. Syl.
uindet. Wm. 2, 7. 3, 10. 4, 4.
(wir) findemes. Is. 5, 7. T. 129. *(conj.?)*
finden. Mu. Bo. 5.
(ir) findet. Os. 7. O. I. 12, 19. III. 20, 155. IV. 20, 33. Frg. 19. T. 6, 2. 8, 4. 40, 4. 67, 9. 116. 125. 129.
uindet. O. III. 20, 155. in cod. F. Wm. 2, 7. 8, 4.
(sie) findant. Can. 13.
findent. M. 9. T. 40, 10. Bo. 5.
uindent. Wm. 4, 2.
(ih) finde. N. 16, 2. Bo. 5.
(du) findes. O. IV. 18, 8. V. 10, 8.
(er) finde. O. I. 23, 7. V. 3, 16. 20, 41. K. 2. 43. T. 147. Bo. 5.
(wir) uindèn. Org.
(sie) finden. T. 80. Can. 10. 11. N 75, 6.
(ih) fand. Ic. O. I. 1, 91. 18, 28. 29. V. 20, 103. T. 47, 6. 197, 2.
uand. Wm. 3, 1. 4.
fant. T. 96. 196, 1. Bo. 5. N. 34, 13. 14. 46, 10. 54, 8. 68, 21. 22.
uant. Wm. II. 3, 1. 4. III. IV. 3, 1.
(du) fundi. T. 3, 4.
funde. N. 16, 3. 118, 176. Bo. 5.
(er) fand. Os. 44. O. I. 2, 12. 5, 9. II. 4, 16. 7, 41. 11, 7. 8. III. 4, 43. T. 16, 4. 17, 1. 2. 47, 9. Lu.
fant. T. 99. 102. 109. 135. Mcp. Bo. 5. N. 24, 8. 62, 2. 77, 5. 95, 5. 106, 42. 147, 1. Nd.
uant. T. 88. 133. Org.
(wir) fundumes. T. 16, 4. 17, 2. 194, 2.
(ir) funtont. Can. 13.
uuntont (es steht vunton, uunton). Can. 11. M. 9.
funtent. Can. 5. 6.
(sie) fundun. O. V. 4, 20. (codd. V. P.) T. 6. 4. 8, 6. 12, 4. 82. 125. 129.
funtun. O. I. 20, 20. 22, 22. II. 3, 15. IV. 9, 11.

funtan. O. I. 22, 22. in cod. F. IV. 9, 11. in cod. F. V. 4, 20. cod. F.
uundun. Wm. II. 3, 1. 5. 7.
uundon. Wm. 3, 1. 5, 7.
funden. N. 30, 12. 40, 8. 77, 44. 82, 4. 90, 1. 106, 4. Mcp. Org. Bo. 5.
(du) fundist. N. 118, 17.
(er) funti. O. III. 2, 22.
fundi. T. 122.
funde. N. 35, 3. Mcp.
(sie) funtin. O. IV. 5, 27.
fundin. T. 69, 2.
imp. pl. findent. N. 81, 3.
p. a. findanti. T. 12, 3.
n. s. f. findentiu. M. 10. Sb.
vindentiu. Can. 10. 11.
p. p. funtan. Ic. K. 55. Pa. (es steht funta). haben ih. O. I. 18, 28. II. 7, 55. habet. O. V. 23, 265. habeta. O. V. 7, 44. eigun uuir. O. II. 7, 27. 44. III. 5, 1. eigun sie. O. I. 1, 8. ist. OI. 79. O. II. 2, 31. Ra. pirum. K. 2. sint. O. III. 10, 25. K. 18. uuas. O. V. 5, 18. uuirdit. O. IV. 4, 9. V. 6, 61. uuard. O. II. 11, 27. 115, 13. 6, 66. T. 97. uuurti. O. V. 11, 37.
uuntan. Can. 13.
fundan. O. I. 1, 8. in cod. F. gl. K. ist. gl. K. T. 111. si. K. 2. 48. uuas. T. 5, 7. uuardh er. Is. 6.
uundan habon ih. Wm. 3, 1. 4. 5, 1. uuerdent. Wm. II. 4, 13.
funden, uunden haben. Mcp. Bo. 5. habo. N. 72, 26. habest. Bo. 5. habet. Ne. habent ir. N. 104, 4. habent sie. N. 34, 23. Bo. 5. habeti. Mcp. Bo. 5. ist. Mcp. Org. Bo. 5. uuerden. N. 82, 2. Bo. 5. uuerdint. Syl. uuirdist. N. 8, 4. uuirdit. N. 10 (a), 15. 15, 7. 68, 20. 103, 2. 115, 18. No. Mcp. Bo. 5. Org. uuerde. Bo. 5. uuerdent. Wm. 4, 13. Mu. uuard ih. N. 16, 4. uuard er. Mcp. Org. uuurte. Bo. 5.
fundin sint. Org. uuard. N. 70, 3.
funten uuirt. Ct. 84. N. II.

n. s. m. fundaner. K. 42. 48.
funtaner. K. 61.
uúndenêr. Org.
n. s. f. (a. a. pl. n.?) funtaniu. R. X.
wntaniu. Can. 13.
d. s. m. n. fundanemo. T. 77. 226, 2.
d. s. f. fundenero. N. 82, 7.
a. s. m. uvndanan. Wm. 8, 1.
n. pl. m. fundene. Bo. 5.

GAFUNDAN, gefunden.
cafundaner, *via publica.* gl. K.

FINDO, *m., repertor.* Ja.

FINDUNGA.
d. s. findungu, *experimento.* K. 59.

FUNTANISSA, FUNTANISSI, FUNTNUSSI.
g. s. uuntnussi, *praebitionis (injustae).* Mφ. Bib. 1. 2.
n. a. pl. funtanissu *(sic).* Ib. }, *adinven-*
funtannissa *(sic).* Rd. } *tiones.*

ANAFINDAN.
thar mahtu ana findan, uuio er ouh einan gomman,
irquikta in theru baru, thaz sagen ih thir zi uuaru. O. III. 14, 5. (ana kann hier auch zu thar gehören.)
hiar ist ana funtan, thaz er hiar uuard biscoltan. O. III. 19, 13.

ANTFINDAN, empfinden. — Mit Genitiv des Objekts.
Inf. infinden: ube sie iro selbero ieht infinden uuellen. Bo. 5.
(er) inphindet (sin). N. 118, 73.
infindit. Org.
infindet: diu sunna ne infindet nieht iro heizi. Org.
(wir) inphindemes, *previdemus.* Gc. 1.
infindên (iro-). Org.
(sie) intfindant, *pendent.* Ic.
enphindent. Hd.
inphindent: des inphindent allin diu andrin, *compatiuntur.* N. 30, 10.
einiu dero anderro inphindent, *compatiuntur.* N. 30, 10.
infindent. N. 55, 4. iro. Bo. 5. leides. Bo. 6. ne infindent tero richon lide des frostes nieht na? Bo. 5.

(er) infinde (sinero suozi). Org.
(sie) infinden: taz iro ieht infinde diu *corpora.* Org.
(ih) inphaut (dero *vanitatis* an mir). N 118, 67.
(er) inphant, daz alliu ding gote le bent. N. 105, 9. des inphant *elec phas.* N. 118, 140. *sentit.* Prud. 1.
(sie) inphundun dero uuazzero. N. 80, *p. a.* intfindanter, *sentiens.* H. 4.
d. pl. intfindantem, *sentientibus.* Gc.
p. p. inphunden habent (iro). N. 106, 6.

ANTFINTLIH (empfindlich).
g. s. m. n. inphintliches, *passibilis* (flei cis). N. 90, 10.

UNANTFINDANTI, unempfindend.
d. pl. vninphindanten, *non sentientibu* Gc. 8.

UNANTFUNDAN (unempfunden).
n. pl. n. unanfuntaniu, *insensate.* F
a. pl. m. unanfuntane, *insensatos.* F
Compar. unanfuntanorin, *insensibil res.* Rb.

UNINFINDANTLIHO. }, *insensibilit*
UNINPHINDANTLIHHO. } Gc. 8.

ANTFUNDANLIH.
n. pl. n. infundenlichiu, *sensibilia.* O
UNANTFUNDANLIH.
n. pl. n. unantfuntanlihhiu, *inse bilia.* Rb.
unanfuntanlihhiu, *inse bilia.* Rb.

ANTFINDIDA, *f.*
a. s. infindida, *compassionem* (iro br dero habent). N. 33, 20.

INPHUNTNUSSI (Empfindniß), *sen* Prud. 1.

ANTFUNTNUSSIDA, *f.*
d. s. inphuntnussidu, *adtactu.* VA. 350.
a. s. inphuntnussida, *sensum (dolor* Prud.

ARFINDAN, erfinden, angels. afindan.
Inf. irfindan:
thoh sleih ther farari irfind uuer er uuari. O. II. 4, 5.

uuioz io mohti uuerdan, thaz uuolt er gerno irfindan. O. II. 4, 17.
hintarquam tho harto ther guato man thero uuorto,
quad, uuio iz io mohti uuerdan, er uuolt iz gerno irfindan. O. II. 12, 22.
ni mag ih in imo irfindan, oba er firdan si so fram. O. IV. 23, 20.

(du) aruindis (es steht aruuindis), *experiere.* VG. II. 222.
eruindis, *experieris.* Bib. 1. 2.

(er) irfinde:
thiu uuort, thiu er irfinde fon themo gotes munde. O. II. 4, 50.

(er) arfand, *deprehendit (vitam).* Gc. 3.

p. a. n. s. m. arfindenter, *expertus.* VA. VII. 235.
n. s. f. arfindentiu, *experta.* Prud. 1.

p. p. irfuntan:
gizeli uuorton thinen then bruadoron minen,
thaz habes thu irfuntan, theih bin fon tode irstantan. O. V. 7, 60.
theiz ni uuurti irfuntan, thaz druhtin uuas irstantan. O. IV. 37, 28.
n. s. m. eruuntener, *expertus.* Tg. 5.
a. s. m. erfundenan, *probatum.* W.

ARFINDUNGA, *f.*, Erfindung.
iruindungan (es steht irouindungan), *adinventionibus.* Bp.

ARVUNTINUSSIDA, *f.*, *experientia.* VG. IV. 316.

BIFINDAN, befinden.
Inf. piuindan, *discere.* VG. I. 351. II. 106.
piuindin, *deprendere.* D. II. 341.
beuinden, *experiri.* Syl.
bifinda *(sic)*, *repperiri.* Can. 4. (oder *imperativ?*).

(ih) pifindu, *experior.* R.
pefindo, *compererim.* Mcp.
piuindo, *didicero (cum gratum vobis didicero).* Mr. Bib. 1. 2.

(er) piuindit, *discit.* VA. VI. 433.
beuindet (tia uuarheit). Syl.

(wir) piuindemes (es steht piuuindemes), *discimus.* VG. II. 249.

(sie) piuindent, *nauciscuntur (occasionem aliis nocendi).* Bed. 2.

(er) bifinde:
thaz uuorolt ni bifinde, thaz thir io sulih uuerde. O. III. 13, 14.

(ih) pifand, *compari.* Ra. R. Pa.
pifandh, *inveni.* Pa.
pifant, *inveni, comperi.* gl. K.

(er) bifand: so er giuuisso thar bifand, uuar druhtin krist giboran uuard, thaht er sar in festi michilo unkusti. O. I. 17, 39. so herod ther kuning tho bifand, thaz er fon in bidrogan uuard. O. I. 20, 1. er bifand, theiz uuas niuuiht. O. II. 5, 121. ioh er bifand iz allaz, thaz sie firuuurfun uan bi thaz. O. III. 20, 170.
pifand. Rd.
pifant. Ib.
piuant. Bib. 1.
} *rescivit.*
beuand (es steht beuuand), *approbavit.* D. II. 314.

(sie) bifuntun: giloubig sar ouh uuurtun, so iz heidene bifuntun. O. V. 6, 26.

(er) bifunti: iz diufal ni bifunti. O. I. 8, 5.
pifunti. Pa.

p. a. n. pl. m. pivindante (es steht pivindonte), *experti.* Rg. 2.

p. p. pifuntan, *expertum.* R. *exosa (manifesta peccata).* Pa. gl. K. *afflata.* Pa. *inventus.* Ra.
befunden haben, *comperisse.* Mcp.
n. s. m. pifuntaner, *nactus.* Mart.

UNPIFUNTAN, *inexpertus.* Em. 21.
d. pl. unpifuntanem, *inexpertis.* R.

PIFINDUNGA, *f.*, *experientia.* R.
d. s. pifindungu, *experientiâ.* K. 1.

BIFUNTANNISSI, *experimentum.* Wo. 3.

BIFUNTNUSSIDA, –I.

biuuntnissida (es steht biuuintnissidu), *experimentum.* A.
pifuntnussidi, *sensus.* Prud. 1. 4.
pifuntinussidi, *inventa.* Prud. 1.

FANTON. — Cf. angs. fandjan, *tentare, probare, explorare.* — Hieher?
fanton, *rimare, scrutare.* Ra. gl. K.
fandota: salig thiu nan (das Kind Jesus) unatta inti nan fandota. O. I. 11, 43. hieher?
Ist auch
fantonti. Pa.
fantondi. gl. K. } *facundo.*
und
ist sandonti (so steht es in der Handschrift). Rb.
hieher zu ziehen?
(ERFENDEN, erforſchen, in D. III. 102. hieher? oder ist es erfinden?)
PIFANTON, *detractare, recusare.* Pa. Ra. gl. K. hieher?

FUNDJAN. Cf. angels. fundjan, *anhelare, avide expetere.* — Hieher?
Inf. funden: din suèr iupiter heizet tih funden uber die hohen sternen, *subire celsa astra.* Mcp. 47. 48. In Mcp. 49. steht heizet tih faranube er ze gote, sone demo er cham, uuidere funden chan. Bo. 5.
GAFUNDJAN.
(er) gifundta:
thaz uuib zi thiu gifundta, then iungoron iz kundta. O. V. 8, 45.
GEANAUUNDOT uuirdet, *afficitur (homo).* Org.
ANAUUNDEDA *(n. pl.)* unde anachominn», *affectiones.* Org.
DANAFUNDI. Pa. Ra.
THANAFUNTHI. gl. K. } *exodus, exitus.*
FUNTHI, *promptuaria.* gl. K. (kellera. Ra.). Hieher?

GAFAND s. FAN.

FANT s. PHANT in P.

FANTôN s. FAND.

FENDO, *m.*, Fußgänger, lat. *pedes;* cf. *ped*
nes, franz. *pietons, pedites milites;* angels. f
than, *pedites* (im nord. ist ped, *n.*, der Bau
im Schachspiel; hieher oder zum alts. peord
Cf. FAND.
n. s. fendo, *pedes.* VA. VII. 624. *sequester.* R
uendo, *pedestris.* Sg. 292.
vendo, *pedes.* Pr. t. m.
n. pl. uendun, *pedites.* Tr. Cr. Hs.
g. pl. fendeono, *peditum.* Rb.
d. pl. uendun, *pedibus (sic).* Prud. 1.
FUOZFENDO, *m.*, *pedissequus.* Rf.
n. pl. fuozfendon (fon then burgin fo getun imo), *pedestres.* T. 79. uuozuendun, *pedites.* Sl.
g. pl. fuzuendeno, *pedestrium.* Sl.
FENDEO: *falanx*, fendeo (oder ist es *g. pl.* *v. multitudo.* R.; cf. angs. fetha, *phalanx*
FENDEL, *pedites.* Sal. 1.
UENDILSTUT (?), *fantilones.* D. Hieher?

FINDAN s. FAND.

FUNDJAN s. FAND.

FUNT s. PHUNT in P.

FUNTHI s. FAND.

FIANT s. FI.

FENDEL s. FENDO.

FUNDAMENT, *n.*, *fundamentum.*
n. s. fundament. O. II. 1, 22. *ipsius autem proloquii partes sunt subjectivum declarativum, i.* taz fundament und daz uberzimber. Syl.
fundiment. N. 86, 2.
d. s. fundimente. N. 80, 16.
fundemente (ih habo christ ze fun demente). N. 80, 16.

a. s. fundament. Bo. 5.
fundiment. N. 80, 16. 86, 2.
fundement. N. 79, 16.
a. pl. fundement, *fundamenta (terrae).* N. 81, 5.
g. pl. fundemento. N. 86, 2.
FUNDAMENTÔN, *fundare.*
(er) fundamentôta, *fundavit.* N. 4, 9.
GAFUNDAMENTON, nur in *praet.*
kefundamentotost, *fundasti.* N. 88, 12.

FENDING s. PHENDING in P.

FUNDUSI, Volk in *germ. m.* Ptol.

FINF, fünf, goth. fimf, angs. fif, nord. fimm, esthnisch wihs, sanskr. pancan, lit. penki, gr. πέμπε, πέντε, lat. *quinque.*

Formen (s. auch FINFI und FINFZUG):
finf. O. Mu. Mcp. Bo. 5. (D. III. 46.) Rb.
vinf. Ho.
finf, uinf. T. Org.
funf. N.
fimf. T. gl. K.
finf manoda. T. 2, 11. finf gomman. T. 87.
finf bruoder. T. 107. finf leiba. O. III. 6, 3. finf brôt. O. III. 6, 28. funf puoch. N. 102, 7. funf phunt. N. 111, 5. funf forzicha. N. 102, 7. fimf dumbo. T. 148. fimf *talenta.* T. 149. fimf burgi. T. 151.
finf dagon èr. O. IV. 4, 3. fimf brotan. T. 80. ze uinf uuison. Org. [ze finf zehen (3ehn) gewurchet. D. III. 46.]

FINFI [die von Grimm (Gramm. I. 762) angegebene Form vinevi ist unrichtig], nominale, flektirende Form von finf (die in Bopps vergl. Grammatik S. 441 nachgetragen werden mufs) entweder allein stehend, oder mit folgendem Genitiv, oder hinter dem Substantiv; nur einmal, in Kero's Interlinearversion der Bened.-Regel (in: feorim *aut* fimfim pletirun), zeigt sich auch in Verbindung mit dem Substantiv das Zahlwort flektirt (cf. fior, sehs, sibun, ahto, niun, zehan).
n. a. m f. fimfi.
deo unuuisun fimfi, *quinque fatuae.* Frg. 27.
fimfi dero, *quinque ex iis.* Frg. 27.
fimvi sint ziteilte in einemo huse. T. 44, 23.
fimui fon then uuarun dumbo inti fimui uuiso. T. 148.
andero fimui ubar thaz haben gistriunit. T. 149.
finfi habetost thu iu. O. II. 14, 52.
uuio thio finfi fuarun. O. IV. 7, 65.
porzicha finfi. O. III. 4, 7.
finfe:
die finfe heizent–. Mcp.
andere finfe. Mcp.
du hebitost her finfe. S.
finue:
uuarun finue. Bo. 5.
n. a. n. finfiu, *pentaticum (l. pentateuchum).* gl. K.
(daz teilet er in finfiu. Mos.)
(in finfiu gescruffet. D. III. 46.)
finuiu, uinuiu (alleinstehend). Org.
finuiu.
diu finuiu. Bo. 5.
alliu finuiu. Bo. 5.
finuiu, *pentaticum.* Ra.
funfiu.
funf phunt gabe du mir, funfiu genuan ih. N. 111, 5.
fumuu.
iuhhidu ohsono coufta ih fimuu. T. 125.
g. pl. finuo.
ein dero finuo. Bo. 5.
d. pl. fimfim pletirun, *quinque foliis.* K. 42.
finuen.
dien finuen (allein stehend). Bo. 5.
ze dien selben finuen. Bo. 5.
funfen.
diu zala (15) ist uzzer zenen unde funfen. N. d. ps. gr.
FINFHUNT.
FINFDUSUNT.
FINFZEHAN, FINFZEHANTO.
FINFZUG, funfzig, goth. fimftiguns, angels. fiftig, nord. fimmtiu, *quinquaginta.*

finfzug iaro. O. III. 18, 55. thria stunton finfzug (finfzught in cod. F., durch den Reim gihugt veranlaſst?). O. V. 13, 19. finfzug inti thrin, *quinquaginta tribus.* T. 237, 3. scrib finfzug. T. 108. finfzug iaro. T. 131. ein solta finf hunt pfenningo, ander solta finfzug. T. 138.

finfzuch, *quinquagenos.* Ib.

fimfzuc iaaro. Is. 5, 6.

(finfzich. D. III. 60.)

fimfzuge, *quinquagenos.* T. 80.

funfzich: zuei hunt funfzich, *ducentos quinquaginta.* N. 105, 18.

FINFZUGOSTO, der funfzigſte. K. 12. (nord. fimmtugasti)

d. s. m. n. finfzugostin. K. 13.

FINFFALT.

n. s. f. finffaltiu ruaba, *quinarius numerus.* Rb.

FINFJARIG.

FINFBURIGI.

FINFBLAT.

(FIMFCHUSTI, Pfingſten, ist dem πεντηκόστη nachgebildet; in der ersten Sylbe hat man vielleicht das deutsche finf im Sinne gehabt)

FINFTO, der fünfte, angels. fifta, *quintus.*

n. s. m. finfto, *quintus.* K. 7. 13. Bo. 5.
uinfto. Syl.
fimfto, *quintillum (mensis).* gl. K.

n. s. n. finfta teil zidi, *quinquennium temporis.* gl. K.
fimfta. Bo. 5.

g. s. m. finften *(toni).* Mu.

d. s. m. finften. Mu.
funftin. N. de ps. gr.

d. s. f. finftûn. Mc. Mcp.

a. s. m.? fimftum (oder finftiun?), *quintillum (mensis).* Ra.

a. s. f. finftûn. Mu.

FINFTOZEHANTO.

FUNS, angels. und nord. fûs, *pronus, promtus,* bereit, willig, geneigt.

ther geist giuuisso funs *(promtus)* ist, thaz fleisc ist aber ummahtic. T. 181, 6.

iz (wort, *christus*) uuard hera in uuorolt funs, ioh nu buit in uns. O. II. 2, 32.

uuio er *(christus)* uuard ouh hera funs, ioh nu buit in uns. O. V. 8, 28.

bi thiu simes io zi gote funs. O. V. 12, 77.

hina uuard thiu uuorolt funs. Ob. 57.

al thaz folc funs uuas horenti inan, *suspensus.* T. 129.

n. s. m. funser, *promtus (in risu).* K. 7.

d. s. m. funsemu atume, *prompto spiritu.* H. 12.

Compar.

funsiro, *promtior.* Rb.

Superl.

funsistun. Ib. Rd.
funsistin. Rd. } *promtissimi.*

FUNS, FUNSO, *n. pr.*

ALFUNS. ADALFUNS (aus beiden kann Alphons entstanden seyn). SIGIFUNS. *N.*

FENSTAR, *n.*, Fenſter, *fenestra.*

n. s. fenster. Em. 31.
venstir. Tr. } *fenestra.*

d. s. fenstre. Wm. 5, 4.
uenstre. Wm. IV.

n. a. pl. fenstar, *foramina.* Prud. 1.
fenster, *fenestras.* Mcp.
finestrum (ist es *d. pl.?*), *fenestras.* gl.

FINSTAR (cf. DINSTAR, TIMBRI und cf. pimme), finſter.

Bedeutung und Gebrauch:

tenebrosus. Pa. gl. K. Ra.

opacus. Em. 17.

numerosus. Bib. 1. 2. Sb.

finstar naht nan intfiang. O. IV. 12, 5.

finsteriu ist mittiu naht. Mcp.

finstrero, *ceca (caligine).* VA. VIII. 253.

uinstrorun, *profundioribus (horis noctis).* Gc. 3.

finsterêr uuas (der tag). Bo. 5.

finstarar, *sordidus (sol).* Prud. 1.

finstrero, *ceco (alvo).* VA. IX. 152.

finstra, *caeca (ergastula,* charchara*).* Pa.

ein finster gadem. Mcp.

finstir uuazer, *tenebrosa aqua.* N. 17,

finstara, *atrum (limen).* Prud. 1.

finstrin, *opaci (ruris).* VG. I. 156.

finsteren herzon. N. 16, 15.

thanne ist al thin lihhamo finstar. T. 36, 3.
uuir birn finstre. N. 17, 29.

Form und Flexion:

finstar. Em. 17. Pa. gl. K. T. 36, 3. O. IV. 12, 51.
finster. Mcp.
finstir. N. 17, 12.
finstri, *obscura, umbrosa, nebula.* gl. K. ist vielleicht *subst.*
n. s. m. finsterêr. Bo. 5.
finstarar. Prud. 1.
uinstrer. Bib. 1. 2.
finstrer. Sb.
n. s. f. finsteriu. Mcp.
finstara (oder *neut.?* es steht *limen atrum*, finstara). Prud. 1.
g. s. m. n. finstrin. VG. I. 156.
g. s. f. finsterun. O. III. 20, 16.
d. s. m. n. finsteremo: in finstereme iz (lioht) scinit. O. II. 1, 47.
finstremo. O. II. 1, 47. cod. F.
d. s. f. finstrero. VA. II. 397. VIII. 253. IX. 152.
a. s. m. (finsteren. D. III. 103.)
n. pl. m. finstra. Prud. 1.
finstre. N. 17, 29.
n. pl. f. finstro. Pa. gl. K., *tenebrosa;* ist es finistro. Ra. } *adv.?*
d. pl. finsteren. N. 16, 15.
finstren? — under finstren, *in tenebrosis.* N. 87, 7. Ist es *subst.?*
a. pl. f. uinstere. Bo. 5.

Compar.

d. pl. uinstrorun. Gc. 3.

FINSTAR, *n.*
n. s. mihil finstar, *chaos.* R.
d. s. finstere: duit mano ioh thiu sunna mit finstere unuuunna. O. IV. 7, 35.
a. s. finstar:
thaz ira lioht berahta si (sunna) garo iz in intuuorahta,
si gikert in harto thaz in finstar egislichaz. O. IV. 33, 12.
d. pl. finstren. N. 87, 7. hieher? s. *adj. d. pl.*

FINSTER, *m. (?).*
far ih in then finster. Ps.

FINSTRÎ, *f.*
n. s. finstri, *tenebrae.* Pa. *(pl.?).* Frg. 61.
finstrii, *tenebrae* (des todes). K. p.
uinstri, *tenebrae.* Bo. 5. Wm. II. 2, 17.
finstre, *tenebrae.* gl. K. *(pl.?)*
uinstre. Wm. 2, 17.
g. s. finstri, *tenebrarum.* N. 36, 6. Bo. 5.
d. s. finstri, *tenebris.* Nz. N. 37, 11. 54, 6. 67, 32. 76, 11. 77, 53. 80, 11. 81, 5. Mcp. *situ carcereo.* Prud. 1.
uinstri: in uinstri, *intempesta.* M. 31. Lc. 1. 2. 3. in uinstri, *in tenebris.* N. 90, 6. Bo. 5.
finistri, *scrupulo.* Ra.
uinistri, in uinistri, in unuuerhparigun ziti, *intempesta.* D.
finstari, *scrupulo.* gl. K.
a. s. finstri. N. 15, 7. 17, 29. 103, 20. 104, 28. 108, 7. II. 16. Bo. 5. O. I. 18, 21. Em. 33. (cf. *a. pl.;* bei der gleichen Form des *n.* u. *a. sing.* u. *pl.* sind diese *casus* nur dann zu unterscheiden, wenn Artikel, Adj. oder Verb. dabei steht).
uinstri. Bo. 5. Em. 33.
n. pl. finstri. N. 138, 11. 12.
a. pl. (cf. *a. s.*) finstri. N. 138, 12. 142, 3.

FINSTRINA, *f.* Ist es auch als *sing.* anzunehmen in:
odium ist finstrina, *tenebrae.* N. 54, 6.
n. pl. finstrina, *tenebrae.* N. 77, 48. finstrina bedahton mih. N. 54, 6.
finsterina, *tenebrae:* finsterina trettont mih. N. 138, 11.
g. pl. finstrinon: tougeni dero finstrinon, *abscondita tenebrarum.* N. 100, 8.
d. pl. finstrinum. II. 14.
finstrinon. N. 87, 13. finstrinon ungeloubigi, *tenebris infidelitatis.* N. 87, 14.

WERALTFINSTRÎ, *f., tenebrae mundi.*
n. s. uuerltfinstri: daz mit euuigemo tage disiu leida uuerltfinstri zestoret uuerde. N. 11, 1.
d. s. uuerltfinstri, *nocti terrarum.* Bo. 5. uuerltfinstre. Wm. IV. 3, 8. 4, 6.

uuerltuinstre. Wm. 2, 17. 3, 8. 4, 6.
uuerlde uinstre. Wm. III. 2, 17.
uuerltuinstro. Wm. IX. 4, 6.

NAHTFINSTRI, *f.*
d. s. in dero nahtfinsteri. Mcp.

TAGEUINSTRI, *f.*, uuirdet. Bo. 5.

FINSTARNISSI, FINSTARNESSI, *n.*, Finsternis.
finstarnessi, *tenebrae.* T. 36, 4. 139.
finisternisse, *latebrosus.* D. II. 332.
d. s. finstarnisse. O. III. 20, 20. thio dati uns uuola dohtun ioh sid gisehan mohtun, inliuhte giuuisse fon themo alten finstarnisse. O. III. 21, 22.
finsternisse, *chao.* D. II. 332.
finstarnesse. T. 139. 143.
a. s. finstarnissi. O. II. 12, 88. III. 21, 8.
n. pl. finstarnessiu: oba thaz lioht, thaz thar in thir ist, finstarnessi ist, thiu finstarnessiu uuio mihhilu sint? T. 36, 4.
finstarnessu. T. 207, 1.
finstarnessi. T. 1, 4.
finistarnessi. T. 216, 1.
g. pl. finstarnesso. T. 185, 8.
d. pl. finstarnessin. T. 1, 4. 4, 18. 21, 12. 44, 19. 131.
a. pl. finstarnessiu. T. 149.
finstarnessu. T. 119. 125.
finstarnessi. T. 47, 7.

FINSTARJAN, finstern.
Inf. finstran, *nigrescere.* Prud. 1.
uinistrine (?): uf unde nider gantendin brauuon nist ze uinistrine noc ze uuit seonne, *nec nimium gravioribus superciliis premendi aut petentibus frontem nudandi sint oculi.* Db.
(er) finstret mitti tac, *tenebricat meridies.* II. 12.
(sie) finstrent, *tenebrabuntur:* uuanda fone dir, *christe*, ne finstrent die finstri. N. 138, 12.
uinstarant, *tenebrescunt.* Gc. 3.
p. a. g. s. uinstrenten, *squalentis.* D. II. 318.

GAFINSTARJAN.
sunna ghifinstrit, *sol obscurabitu* Frg. 25.

BIFINSTARIT *(p. p.).*
bifinstrit uuirdit sunna. T. 145.
piuinstrit (sint), *obtenebrati sunt (* *et luna).* Mλ. 2. Bib. 1. 2. 7.
n. s. f. befinstertiu *(anima)*, *condi nube (membrorum).* Bo. 5.
a. s. f. biuinstirta sunnun, *obscurata* N. 34, 16.

FENZÔN ist wohl für ganauenzota anzusetz Grimm (Gr. II. 341) zieht zwar vor, ganav zota als ga-navenzota zu nehmen, all M. Sb. Bib. 1. 2. 7., bei denen das Wort v kommt, haben nicht die Partikel ga in Form ga, sondern als gi, und ganauenz ist daher wohl als g-ana-uenzota anzu hen. Cf. auch fenzeln, spotten, Gefenz, Sp in Schmellers baier. Wörterb., wo aber angeführte zi giuinzanne, *ad laceran* in zi giuuizanne (so haben die *codd.*) verbessern ist. — Ist lit. bandyti (der laut würde ein deutsches benzon erwar lassen), versuchen, wagen, zu vergleiche

G'ANAFENZON.
ganauenzota. Mk.
canauenzota. Bib. 1.
canauinzota *vel* huohota. Sb.
ganauenzoti. Bib. 7.
}, *ca laba*

GANAFENZOD.
d. s. ganavinzode, *cavillo.* Prud. 1

FAR, sanskr. car, *ire, facere.* — In Ri sicht der verschiedenen Bedeutungen der n diese Wurzel gebrachten Wörter (von de fera vielleicht nicht hieher gehört; vielle auch nicht fâra) vergleiche man den Ueberg der Bedeutungen von lat. *gerere* und von RAN. — Sollte es mit *parare* (das aber zu *rere* zu gehören scheint) zusammenhängen? ist die Partikel FAR zu vergleichen? Cf. auch πόρος. Oder ist es F-AR? oder FA-

FARAN (fôr), fahren, *ire;* angels. und n faran, *ire;* goth. farjan.

Bedeutung und Gebrauch:

faran, *ire.* Mart.
uuir faren, *ibimus.* N. 121, 1.
uaret, *eatis.* M. 30.
thara ih faru, *quo vado.* T. 161, 1.
ferit, *vadit.* T. 47, 5. *ambulat.* Mat.
uuor, *commeavit.* M. 15.
fuor, *profectus est.* Mr.
farendo, *means.* Mcp.
varen, *itinerari.* Hd.
farante, *viatores.* Ib.
uaran scolanter, *petiturus (hierosolimam).* Mart.
feret fore imo, *praecedit.* N. 96, 3.
farant, *pergunt.* H. 19.
uerit, *ruit (pontus ad terras).* VA. XI. 625.
vuor, *proficiscebatur.* Gh. 1.
vuor, *transmigraverat.* Gh. 1.
far, *effuge.* VA. XI. 825.
fuoren, *abierunt.* Bo. 5.
fuari, *abisset.* VP. 4.
far sniumo, *discurre.* Gc. 4.
uarantes, *conscendentis.* M. 29.
farendiu aha. Mcp.
uaran, *prodeant (ex singulis causis temptamenta).* Gc. 3.
farantemo, *defluenti.* Sb.
fuar, *lustravi.* Rb.
farante, *properantes.* Bl.
farante, *gradientes.* Gb. 3.
faran, *carpere.* Gc. 4.
vuorun, *confluebant.* Mk.
forun, *convolarunt.* Can. 4.
uarest, *emices.* Prud. 1.
imo noh ferro farentemo, *adhuc illo longe agente.* T. 67, 14.
verit, *descendit (via ab-in-).* Mz.
nerit in sprungen. Wm. 2, 8.
ferit, *penetrat.* Ic.
farant, *transeunt.* C.
ueri, *fugit.* D. II. 342.
daz stuppe daz fore demo uuinde feret. N. 17, 43.
ne feret mit imo sin guollichi. N. 48, 18.
unz din liut fare, *transeat.* Nm.
uaranter scaz, *mobilia.* M. 24.
ni lazet faran iu thaz muat. O. II. 21, 9.

III.

ih irkanta thia kraft hiar faran fona mir. O. III. 14, 35.
himil inti erda farent, *transibunt.* T. 146.
laz dinen nid uaran. Wm. 8, 6.
farit, *provehit (provocat* in D. ist unrich tig). Gc. 4.

widarort faran:
er tho then iungoron gibot, thaz sie fuarin uuidorort. O. III. 8, 7.

hwara faran:
uuara thu faran uuolles. O. IV. 15, 17.
uuara feris. T. 161, 1.
ni firnimist thu onh thanne, uuar er faran uuolle. O. II. 12, 45.

rumor faran, *longius ire.* T. 228, 1.

missa faran:
missauuorun, *deviaverunt.* Can. 1.
so uuio ih nu sus missefarin habe. N. 50, 8.

frammort faran:
vrammort faret, *bene ambulctis.* Mr.

ingagan faran:
ingegin faran (themo), *occurrere.* T. 67, 14.
ferit ingegini. O. V. 20, 19.
fuar ingegin (imo). O. III. 2, 3.
fuorun ingegin iesuse. Frg. 3.
ingagan farantan, *obviam.* Rd.

hara, hera faran:
hara farendo. Bo. 5.
hera faran. T. 107.

heim faran:
sliumo fuar si sar heim. O. III. 11, 16.
mit imo heim fuari. O. III. 2, 5.

heimort faran:
thaz er fuari heimort. O. III. 2, 21.

heimortes faran:
fuarun sar thes sindes thie hirta heimortes. O. I. 13, 21.
thaz menigi thes liutes fuari heimortes. O. I. 4, 78.
thaz sie sih irhuabin inti heimortes fuarin. O. I. 27, 70.
far heimortes. O. III. 14, 47.
thaz uuir fro thes todes faren heimortes,

in eigunaz githingi sid thera goringi. O. III. 26, 51.
heimortsun faran:
oba thu sis gotes sun, far thanne heimortsun,
hina ubar himila alle, so irkennit man thih thanne. O. II. 4, 73.
hina, hinnan faran:
heleuua farent dar hina. N. 34, 18.
far hina uuidaruuerto, ni ruah ih thero unorto. O. II. 4, 93.
hina faren, *evolare.* Mcp.
feret hina, *exibit (spiritus ejus).* N. 145, 4.
hina fare, *abeam.* Ib.
farames hina in iro lant in. O. III. 23, 28.
far hina ze demo himelherote. Mcp.
hina farenter geist, *vadens.* N. 77, 39.
alle hina iro uueg farente, *omnes transeuntes viam.* N. 79, 13.
hina farentem, *decidentibus.* Da.
hinnân farendo. Bo. 5.
er ih hinnan fare. N. 38, 14.
hinan faran. T. 107.
dara faran:
thara ih faru, *quo vado.* T. 161, 1.
daz hus, dara sie farent, daz ist in himele. N. 42, 3.
daz sie dara faren. N. 121, 6.
forhta imo thara faren, *illo ire.* T. 11, 3.
er fuor thara. T. 123.
ni bat si thes, thaz ist uuar, thaz er fuari thara sar. O. III. 11, 9.
thaz sie thara fuarin. O. III. 15, 33.
darawert:
ni fuar ih noh nu tharauuert. O. V. 7, 58.
darasun faran:
thaz er fuari tharasun. O. III. 2, 22.
dana, dannan, danana faran:
daz sie dana begondin faren, *exire.* N. 64, 1.
fuor thana. T. 77. dana fuor, *abiit.* D. II. 284.
dana faranta, *excedentem.* VA. IX. 286.
dannan faren ze minnon. N. 64, 1.
dannan fare er, *excat.* N. 108, 7.
fuor dannan, *recessit.* Frg. 5.
fuor thanan, *transiit iade.* T. 44, 30.
thaz er fuari thanan. O. I. 23, 5.
thanan uuas farenti. T. 114.
ferit thanana. O. II. 13, 21.
farent thanana. O. IV. 29, 57.
fuor thanana. T. 20, 1.
fuarun thanana. O. III. 14, 90.
zasamana faran:
zesamen ferit, *coit (lac in solidum).*
zasamana fuor, *coibat.* D. II. 340. fu
run zisamane. O. II. 15, 6.
irri faran:
alliu ding farontirre, *fluitabunt.* Bo.
uuir io irri fuarun, zispreitite uu
run. O. III. 26, 36.
faran mit fridu O. IV. 14, 24. mit gua
O. IV. 14, 48. mit minnu. O. I. 6, 2. n
ziari. O. IV. 4, 24. mit lotere. Bo.
mit ilu. O. I. 6, 2.
faran mit *particip.:*
farent uuankonti. Ol. 69. farent uu
lonte. O. IV. 2, 25. ih fuar ferien
O. V. 25, 4. faret bredigonti. O.
16, 23. fori suichonto. Em. 13.
faran mit anti (unb):
uar inti halo–. T. 87.
far inti sizzi. T. 110.
far thu inti tuo selbsama. T. 128.
faret inti fraget. T. 8, 9.
thaz uuir faren inti arlesemes. T. 72
ziu ferist thu inti doufist. O. I. 27,
faran mit Akkusativ:
ih faro den uueg. Bo. 5.
then uueg sie faran scoltun. O. I. 17,
then uueg ther faran uuolle. O. II. 4,
farames andera straza. O. I. 18, 33.
ther nist in ala uuari, ther er th
straza fuari. O. V. 17, 17.
tho fuar er thuruh suorga mit i
hohe berga. O. II. 4, 81.
ther uuint thaz scif fuar iagonti.
VIII. 8, 13.
Auch: ther se bizeinot dati iob uuor
unstati,
thin sih io zi noti hiar ferit stozen
O. V. 14, 10.?

faran mit folgendem *inf.*:
(ub er iagon uuore. D. III. 71.)
ih uuilu faran beton nan. O. I. 17, 49.
hiaz faran uuasgan iz thar. O. V. 20, 25.
ih faru garauuen iu sar fronisgo iu stat thar. O. IV. 15, 11.
ferit suochen. T. 96.
fuorun coufen. T. 148.
faran mit za und *inf.*:
far zi gisuonenne. T. 27, 1.
farenti zi gifremenne. T. 67, 14.
faran ubar (cf. ubarfaran):
ferit er ouh thanne ubar himila alle. O. I. 15, 35.
thaz bi ubar thaz far fuarin. O. III. 8, 8.
thaz sie fuorin uber then giozon. T. 50, 3.
faren uber die sternen. Mcp.
faran umbi (cf. umbifaran):
sie fuoren al umbe die uuerlt. N. 76, 19.
faran ana (cf. anafaran):
der regen feret an den scapare. N. 71, 6.
faran in (cf. infaran):
zi faranne in karkari. O. IV. 13, 24.
dien feret der stoub in diu ougen. N. 73, 20.
sin zorn fuor in *israhel*. N. 77, 21.
far in thin hus. T. 54, 7.
fuor in burg. T. 87.
ni fuar ih noh nu tharauuert in mines fater geginuuert. O. V. 7, 58.
farint in cuuig fiur. N. 75, 9.
in tot zi faranne. T. 161, 3.
sament anderen sundigen in dia hellegruoba farenten. N. 87, 5.
ioh theih faru in rihti in sines selb gisihti,
in fronisgi gisiunes thes druhtines mines. O. V. 7, 61.
ih faro in mines truhtenes maht, *introibo*. N. 70, 16.
er feret in sinero muoter uuomba. N. 71, 6.
io himil farent thanana thie gotes drut thegana,
thie rehte ioh thie guate, blidlichemo muate,
in cuuinigo uuunni, so ferit thaz adalkunni,
in mammunti ginuagaz, hiar githionotun sie thaz. O. V. 22, 1–4.
uud so auch in dia erda. N. 62, 10. in hella. N. 30, 18. in tiuffi des leimis. N. 68, 16. in iudeono lant. T. 5, 12. in daz mare. Nm. in elilenti. O. V. 23, 99. in abgrunti. T. 53, 8. in thia burgilun. T. 116. in minan uuingart. T. 109. in then oliberg. O. IV. 7, 91. in thaz cuuiniga uuizi. O. V. 20, 99.
faran aftar:
far after mir thanne. O. III. 13, 21.
after unege farendo. N. 77, 57.
maniges pildes tier after uuerlte farent. Bo. 5.
ouh then thar after lante farent uuallante. O. IV. 2, 25.
faran uzar:
stimma dero farinton uzzer ellende. N. 64, 2.
do israhel fuor uzzer *egypto*. N. 113, 1.
fiur farentaz uzer *ethna*. Bo. 5.
faran widar (cf. widarfaran):
ze farenne wider unseren fienden. N. 43, 10.
uuidir mir fuoren alle mine fienda. N. 40, 8.
unrehto fuoren uuider mih. N. 118, 78.
faran mit. Cf. oben faran mit fridu etc.
thaz faren engila mit thir. O. II. 4, 57.
fuorun mit imo. T. 49, 1.
fuar thanne mit then kuehton in then oliberg zen nahton. O. IV. 7, 91.
faran nah (cf. nah faran):
ir nah imo farin sulint. N. 29, 5.
faran fora (cf. forafaran):
er ferit fora kriste. O. I. 4, 39.
ferit fora inan, *praecedet ante illum*. T. 2, 7.
faran gagan:
fuoren gagen in *(ascenderunt populi)*. Nm.
faran hintar:
far hinder mih. N. 62, 9.

faran durh (cf. durhfaran):
faran thuruh then uueg. T. 53, 2.
sin uuort ferit dhurah mina zungun. Is. 4, 2.

faran zi:
ze himile. N. 46, 6. ze hello. Ne. ze berge. Nd. zi themo seuue. T. 93. zi uzgenge uuego. T. 125. ze unsermo liute. Nh. ze anderen. N. 33, 1. ze grunde. Nm. ze dieten. N. 17, 13. ze meren ellenen. N. 83, 8. ziro selidon. O. I. 7, 24. zi themo gotes hus. O. I. 16, 7. zi theru burg. O. I. 22, 31. zi eigenemo lante. O. I. 11, 19. zi imo. O. V. 11, 10. zi thir. O. II. 4, 80. zi themo fater. T. 155, 1. zi dhinem fordhrom. Is. 9, 1. zi then scafon. T. 44, 3. ze fremiden goten. N. 72, 23. zi uuizi. O. V. 21, 19. si sinemo gifuare. O. I. 4, 82. zi ther iru maginnu. O. I. 6, 1. der fogel feret fone boume ze boume. Bo. 5.

cheiserlichost faren, *augustius fieri (decretum)*. Mcp.

uuio thio finfi fuarun thie ungiuuare uuarun. O. IV. 7, 65.

uuanest tu dise uuerltlichen geskihte uerlazene uáren. Bo. 5.

fuar si therero dato redihaftor thrato. O. III. 11, 3.

so geuualtigo uarentiu, *tam imperiosae auctoritatis*. Bo. 5.

sus feret iz. Ne.

so fare iz. N. 40, 10. daz fare so, *fiat*. N. 88, 52. daz iz so fare. N. 34, 19. daz feret ouh so. N. 10 (a), 15. ne fuor iz ouh so umbe die *virgam moysi*. N. 73, 11. so uerit iz ouh umbe anderiu. Org. daz iz so gefaren si. N. 79, 15. so iz fuore. N. 111, 10. so uerit iz ouh an dien anderen *relativis*. Org. so iz in uuige feret. Bo. 5. so uerit iz an so getouen. Org. so uerit iz ouh anderen, *sic et in aliis*. Org. daz so faren sol. N. 59, 8. ziu feret taz so, *cur ita provenit*. Bo. 5.

so iz iu fuor ze *athenis*. Bo. 5. iz n ueret nu so niet. Wm. 2, 11.

also iz tanne feret. Bo. 5. Mcp. also i umbe *ciceronem* fuor. Bo. 5. also i fore fuor. Org.

iz ferit ouh also in–, *eadem ratio est*. Or

uuieo feret iz. N. 58, 14. uuieo der liuto dinch fare. N. 72, 15. uuio iz a laz fuar. O. III. 23, 54. uuieo er gef ren habet. N. 32, 1.

an dinero abolgi truobest du sie, al egebaro farendo, so daz fiur. N. 82, 1

iz ne uerit nieht kelicho in– unde ir *(non sic se habet)*. Org.

iz ne uare allez so er uuellc. Bo. 5.

daz feret al anderes. Bo. 5.

fone des uuillin iz keskihet unde ordenhafto uerit. Syl.

ordinhafto faren. N. 101, 28.

daz so guissiu ding fárèn after uua chelinero unrihti. Bo. 5.

rehto geskafeniu ding farent io ger cho. Syl.

rehto faren, *recte facere*. Bo. 5. ih reh mit in geuaren habe. N. 7, 9. d rehto feret. N. 39, 11. ube sie reh fuorin. N. 36, 18. farames uuir o rehto. O. III. 23, 57.

ne farent unrehto, *nolite inique agere*. 74, 5. unrehto farente, *facientes i quitatem*. N. 36, 1. unrehto fárente *gerentibus iniqua*. N. 25, 4.

so uuio ih nu sus missefaren habe. 50, 8.

uuola ferit, *bene*. Mψ.

folle faran:
daz ne uolle ueret nio uuola unz uz, *non habet laetos exitus*. Bo. 5.
folle fuor, *praevaluit*. N. 51, 9.
dero folle farenton in iro misset ten, *perambulantium*. N. 67, 22.

Form und Flexion:

Inf. faran. D. Mart. Gc. 4. Wm. II. 4, 8, 6. T. 51, 3. 67, 14. 228, 1. 82. 1(O. I. 17, 48. 18, 8. II. 4, 66. 12,

21, 9. III. 14, 35. 20, 25. IV. 11, 10. 15, 17.
uaran. T. 87. 90. Wm. 4, 6. 8, 6.
faren. T. 11, 3. 53, 2.
varen. Hd.
u(f)aren. Bo. 5. Mcp. N. 59, 8. 64, 1. 93, 17. 104, 39. 117, 5.
farin. N. 29, 5. 46, 6. 83, 10. 112, 1.
zi faranne. O. IV. 13, 24. T. 161, 3. 80. 106. K. 5.
zi uaranne. Rb.
ze f(u)arenne. N. 43, 10. Org
(ih) faru. O. IV. 15, 11. V. 7, 61. T. 161, 1. 162, 1. 164, 1. 172, 3. 97. 129. 131.
fáro. Bo. 5. N. 70, 16.
(du) faris. Is. 9, 1.
feris. T. 161, 1.
ueris. T. 172, 1.
ferest. Bo. 5.
ferist. O. I. 27, 45.
(er) farit. Gc. 4.
ferit. Is. 4, 2. Ic. R. T. 40, 1. 47, 5. 57, 8. 158, 6. 96. O. I. 4, 39. 15, 35. II. 12, 43. 13, 21. III. 16, 22. V. 14, 10. 20, 19. 22, 3. Mat. Eb. Mφ.
uerit. Em. 33. Syl. Mz. T. 84. 88. 92. 135. Bib. 1. 2. VA. XI. 625. Syl. Org. Wm. 2, 8.
f(u)eret. Bo. 5. Ne. Nd. N. 10 (a), 15. 17, 43. 39, 11. 48, 18. 49, 5. 58, 14. 71, 6. 73, 20. 96, 3. 145, 4.
uert. D, II. 342.
(wir) faren. O. III. 26, 51. N. 121, 1.
(sie) farant. C. H. 19.
farent. Ct. 72. T. 146. 152. Ol. 69. O. IV. 2, 25. 29, 57. V. 21, 18. 22, 1. Bo. 5. Ne. Nf. Nh. N. 33, 22. 34, 18. 42, 3. 54, 16. 62, 10. 83, 8. 88, 30. 95, 9. 103, 26.
farint. Syl.
(ih) fare. O. II. 4, 80. T. 172, 3. Nh. N. 38, 14. 68, 16. Ib. Rd.
(du) fárest. N. 142, 2. Mcp.
uarest. Prud. 1.
(er) fare. O. II. 23, 29. Bo. 5. Nm. N. 34, 19. 40, 14. 71, 19. 72, 15. 88, 52. 108, 7.
(wir) farames. T. 6, 4. 82. Rb. O. I. 18, 45. III. 23, 28. 55. 57.
faremes. T. 80.
faren. T. 72, 5.
(ir) farct. O. III. 22, 60.
uaret (das bei Pez. gedruckte *fatis* ist in *eatis* zu bessern). M. 30. Sb. Gh. 1. 3.
(sie) faren. O. II. 4, 114.
f(u)árèn. Bo. 5. N. 30, 18. 47, 14. 54, 16. 121, 6.
uaran. Gb. 3.
(ih) foor. C.
fuor. T. 132. N. 72, 23.
fuar. O. V. 17, 58. 25, 4. Rb.
(du) fuore. Bo. 5. N. 67, 9. 82, 10.
(er) vôr. Bib. 3.
fuor. T. 5, 12. 9, 3. 20, 1. 21, 11. 44, 30. 69, 8. 77. 78. 85. 87. 97. 100. 123. Gg. Gx. Mσ. Bib. 1. 2. Org. Bo. 5. Ne. N. 18, 5. 32. 7. 33, 1. 45, 4. 46, 6. 48, 16. 49, 19. 51, 9. 59, 2. 67, 28. 77, 21. 79, 12. 80, 6. Frg. 5. D. II. 284. 340.
vuor. Gh. 1. 3.
uuor. M. 15. Can. 10. 11.
fuar. O. I. 2, 13. 4, 82. 6, 1. 7, 24. 16, 7. 19, 13. II. 4, 81. III. 2, 3. 8, 13. 11, 3. 16. 31. 23, 54.
uuar. Rg. 1.
(wir) fuorun. N. 105, 6.
fuarun. O. I. 18, 25. III. 26, 36. V. 23, 99.
(sie) forun. C. Can. 4.
uorun. Can. 3.
fuorun. Frg. 3. 19. T. 5, 11. 8, 5. 9, 1. 11, 1. 3. 81. 82. 148.
uuorun. Can. 1.
fuarun. O. 1. 11, 19. 13, 7. 14, 19. 18, 11. 22, 5. II. 15, 6. 27, 31. III. 9, 2. 14, 90. IV. 7, 65.
fuoren. Ho Mcp. Bo. 5. Nm. N. 17, 13. 40, 8. 76, 1. 105, 7.
fuorren. Gg.
(ih) fuore. N. 54, 13.
(du) fuorist. Bo. 5.
(er) fori. Em. 13.
fuori. S. T. 53, 12. 155, 1. 136.

fuari. VP. 4. O. I. 4, 78. 23, 5. III. 2, 5. 11, 5. IV. 4, 24. V. 17, 17.
fuore. Bo. 5. N. 111, 10.
(uuore. D. III. 71.)
(wir) fuarin. O. IV. 14, 3.
(ir) fuorrit. Le. 2.
furret. Le. 1. 3.
(sie) fuorin. T. 50, 3. 53, 8. Mcp. Bo. 5. N. 36, 18.
fuarin. O. I. 27, 70. III. 8, 17. 14, 96. 15, 33. IV. 4, 8.
imp. s. far. D. T. 11, 1. 15, 5. 27, 1. 47, 5. 98. 104. 106. 109. O. II. 4, 73. 93. 18, 23. III. 13, 21. 14, 46. Mcp. N. 62, 9. 82, 10. 93, 2. VA. XI. 825. Gc. 4.
uar. T. 87. 90. 92. 93. Wm. 1, 8.
imp. pl. faret. Frg 33. T. 8, 9. 44, 3. 53, 9. 109. 116. 125. O. I. 12, 19. 17, 41. V. 16, 23. 20, 100. Na. 11.
uaret. Mr.; s. auch 2. *p. pl. conj. praes.*
farent. Bo. 5. N. 30, 2. 74, 5. 99, 4.
farint. N. 44, 10. 49, 3. 75, 9. 111, 7.
p. a. (u)farendo. Mcp. N. 30, 4. 58, 10. 77, 57. 82, 15. Bo. 5.
farento. T. 80. Gh. 1.
farenti. T. 67, 14. 78. 114. 128. 136. 147. 149. 150. 244.
n. s. m. faranter. Rb. Bl.
varanter. M. 24. Can. 10. 11.
uaranter. Sb.
farenter. N. 77, 39.
n. s. f. farendiu. Mcp.
uarentiu. Bo. 5.
n. s. n. farentaz. Bo. 5.
g. s. m. n. uarantes. M. 29. Gc. 1. 6.
uarentes. Sb.
farenten. Mcp. Bo. 5.
d. s. m. n. farantemo. O. II. 15, 3. Sb. T. 61, 1.
uarantemo. Mr. M. 31. Le. 1. Bib. 1. 2.
farentemo. T. 67, 14. 116.
uarentemo. Le. 2. Bib. 13.
uarentimo. Bib. 6.
uarentemi. Bib. 4.
uarinteme. Bib. 5.
farenten. N. 36, 7.
d. s. f. uarentero. Sb.
uarentun. Po.
a. s. m. farantan. Rd.
uarantan. Ib.
a. s. f. faranta. VA. IX. 286.
n. pl. m. farante. R. Bl. Ib. Rd.
farente. Gh. 3. N. 79, 13. 88, 42.
g. pl. farinton. N. 64, 2.
farenton. N. 67, 22.
d. pl. farenten. N. 25, 4. 58, 3. 87, 5. 16. 124, 4. 134, 10.
farantem. Da.
a. pl. m. farente. N. 36, 1. 100, 3. Mcp.
a. pl. f. farenten. Mcp.

UNFARANTI.
unuaranta. Can. 10. 11. } scaza, *immo*
unuarenta. M. 27. } *les.*

MISSEFARIN. *p. p.* (ih habe). N. 50, 8.

GAFARAN.
(er) gifare, *obierit*. Can. 4.
(er) gefuor. — uuio iz kefuor. Bo.
gifuar: gifuar er so er ni scol O. I. 25, 21. iz gifuar then uuo O. IV. 7, 67.
p. p. gifaran uuerdan, *confici (itine quantum pro die confici potest).* Bib. 1.
geuaran: uuara ist geuaran? W 5, 17. uuara er geuaran si. W 5, 17. uuas dana geuaran. W 5, 6.
gefaren: daz iz so gefaren si. 79, 15. also ist iz nu gefar N. 146, 9. dannan gefaren u sen, *migrasse*. Mcp. uuas gefar *commeavit*. Mcp. uuico er ge ren habet. N. 31, 1. gefaren l beton, *conscenderant*. Mcp. ge ren habeti, *conscenderat*. Mcp. ne habet uns mite gefaren n unseren sundon, *non secund peccata nostra fecit nobis*. N. 102,
geuareu: daz iz sus keuaren i N. 113, 6. also iz ouh keuar ist. N. 27, 5. dara er geuaren i N. 29, 5. uuara er geuaren

Wm. II. 5, 17. sid si uuider in baz habe geuáren danne uuider andere. Bo. 5. ih rehto mit in geuaren habe. N. 7, 9.

geuarn: uuara ist geuarn? Wm. II. 5, 17.

n. s. m. ze himile gefarner. N. 46, 3. geuarener: hina geuarener. N. 102, 16.

d. s. f. giuaranero, *peragrante.* Mart.

a. s. m. giuaranen, *progressum.* Ec. *profectum (a sede externa).* VA. VII. 255.

n. pl. m. gauarana: dana gauarana, *prolapsi.* Sb. giuarana: dana giuarana, *prolapsi.* M. 32. VP. hina giuarana, *defuncta (corpora).* VA. VI. 306.

n. pl. f. factae vel kafarano (es steht kafaratro). Em. 21.

d. pl. giuaranen, *profectis.* VA. I. 736.

ABAFARAN, abfahren.

inti her abfuor fun iro ougon, *evanuit.* T. 228, 4.

UBARFARAN, angels. oferfæran, *transire, transmigrare, praevertere*, überfahren.

Bedeutung und Gebrauch:

transire. Mcp.

pervadere. Em. 1.

circuire. Bo. 3.

transcendere. Rb.

transigere. Ec.

excedere. Gh. 1.

transcurrere. Gh. 3.

transgredi. gl. K.

superare. VG. III. 141.

uberferet, *superat (aëris globum).* Bo. 5.

uberfarent, *transcedunt.* Rc.

uberfarent tia sunnun, *transiiunt.* Mcp.

ubarfuar thia sunnun ioh then manon. O. V. 17, 25.

ubarfuar thiu bediu. O. III. 7, 20.

der alte himela uberfuor, *ascendit super—.* N. 67, 34.

iro zunga uberfuor die erda, *transivit super—.* N. 72, 9.

uberfuoren die erda, *transierunt terram.* Na.

thoh nist nihein sterro, ni er ubarfuari ferro. O. V. 17, 35.

dine uuella habent mih uberfarin, *transierunt.* N. 41, 8.

uberfaren habet ten himel, *transiit.* Bo. 5.

uberuaren werden, *transigi.* Hd.

uberfuor dia unsemfti, *difficultatem evicit.* Mcp.

magnanam sublimitatem tuot er mih uberfaren. Nh.

mit unrehtu uparuaran. Em. 1.

Form und Flexion:

Inf. uparfaran. VA. V. 155. Can. 9. ubaruaran. VG. III. 141. uparuaran. Em. 1. Can. 12. uberfaren. Mcp. Nh.

(er) ubaruerat. Bo. 3. uberferet. Bo. 5.

(sie) uberfarent. VP. 4. Rc. Mcp.

(er) uparfuor. Ec. uparnuor. Gh. 1. 3. uberfuor. Mcp. N. 67, 34. 72, 9. ubarfuar. Rb. O. III. 7, 20. V. 17, 25.

(wir) uperuuoromes. Gh. 3.

(sie) uberfuoren. Na. ubirfuoren. Na. II.

(er) ubarfuari. O. V. 17, 35.

p. a. uparfarandi, *transgressor.* gl. K.

p. p. ubaruaren werden. Hd. uberfaren habet. Bo. 5. uberfarin habent. N. 41, 8.

UNUPARFARILIHAZ, *non exsuperabile (saxum).* VG. III. 39.

ÛFFARAN, auffahren.

far ih uf ze himile. Ps.

ûfferit. Wm. 3, 6. } durch die uuoste.
ûfferet. Wm. 8, 5. }

far ûf in himeliske selda, *scande.* Mcp.

far uf, got, uber himela, *exaltare super coelos.* N. 107, 5. far hina uf. Mcp.

uffarendo, *ascendendo.* N. 56, 9. 107, 2.

AFARFARAN.

auar huiruit *vel* ferit, *rémeat.* R.

UMBIFARAN, umfahren. (Gehört zu diesem *verbum* das bei *annum cardo rotat, dum*

fnimur sole volubile. Prud. 1. stehende umbiuare? cf. das gleichfolgende UMBIUAR.)
alla uuerlt umbe farent sie. N. 58, 7.
umpiuarenta, *oberrantes.* Ec.
ih habo umbefaren, *circuivi.* N. 26, 6.
UMPIPIFARAN, *conlustrare.* R.
UMBIUAR? *gira.* Zf. (Oder ist es *imperativ* von umbifaran? cf. auch die bei umbifaran eingeklammerte Stelle.)

ANAFARAN, anfahren.
iz (hére) ana ueret unsih. Bo. 5.
anafarant. Gc. 8.
anauarant. Gc. 9. } *inpetunt.*
ánauarent, *ineunt (proscenia veteres ludi).* VG. II. 381.
anafor. Gc. 9.
anafuor. Gc. 8. } *inpetiret.*
anuar, *arripe* [*illam (prudentiam)*]. Bib. 5.

ANAGAFARAN.
anagiuaran, *pervadere.* M. 1.
anagiuerit, *assumit.* Gh. 2. 3.
anagiuar, *arripe (prudentiam).* Mſ. Bib. 1. 2. 7.

INFARAN, INNIFARAN, einfahren.
farames thara zi in hina in iro Iant in. O. III. 23, 28.
fuar in thia uuorolt in. O. I. 23, 9.
hagel fuor dar inne. N. 17, 13.
dar die liute in unde uz fuoren. N. 68, 13.
faret in thia burg in. O. IV. 9, 9.
infarende ze-. Mcp.

ANTFARAN, entfahren.
Inf. infaren, *effugere.* Bo. 5.
enfaren. Bo. 5.
ze intfarenne: min helfare bist du, uuola ze tuonne, min inphangare, ubeles ze intfarenne. N. 118, 114.
(er) inférit: also daz unsamfto infe-rit manne, ube er icht ioh ze meze gelirnet. Org.
inféret *(lon).* Bo. 5.
(sie) infárent: chunna infárent manne unsamfto. Org.
(sie) inpharen, *effluant (haec ab oculis tuis).* Mſ. Bib. 1. 2.
inuaren. Bib. 7. } *effluant (haec*
infarun. Ran. } *oculis tuis).*
(er) intfuor, *evasit.* VA. II. 536. *elabit* VA. V. 151. *evadit.* VA. VI. 425
inphuor, *evanuit (angelus ex ocu ejus).* Mp. Sb. Bib. 1. 5. *dilap est (populus ab eo).* Mc. Bib. 1.
inphur *dilapsus est.* Bib. 5.
untfuor, *excidit.* Prud. 1.
(er) entfuore, *levaretur.* Em. 21.
infuore (mir nicht minero arbei Bo. 5.
p. p. inpharen: der chlobo ist fer let unde bin uuir inpharen, *c sumus.* N. 123, 7.
enfaren *si, decesserit.* Bo. 5.
inpharn: got uuas tietin inpha er uuas in uzer gehuhte. N. 21
enfarn si, *fluxerit.* Bo. 5.
n. s. m. enpharaner, *elapsus.* II. 318.
n. s. n. inpharnaz (es steht in pharnas), *elapsus (igni altas frondes).* VG. II.
d. s. m. n. temo infárnemo, *sublato.* Bo. 5.

ÚNINFÁREN sint tir sâldâ. Bo. 5.
daz uninfaren si. Bo. 5.

UNTARFARAN, unterfahren.
(sie) untaruaren: ni untaruaren, *subeant (herbae).* VG. I. 180.
(sie) untirnuren, *subintroierunt.* Ep. c
p. p. untarfaran sint, *subcantur.* Rb.

ARFARAN, erfahren.
Bedeutung und Gebrauch:
arferit, *pererrat (venas).* Prud. 1.
erfarent, *discedunt.* T. 145.
urfarant, *evolant.* Gc. 8.
aruarest, *lustres (aequora).* VA. III.
arfuor, *discessit.* T. 3, 9.
irvor, *pervagatus est.* Mc.
iruuor, *repedebat (ad regem).* Mp.
nirfuor nio fon themo temple. T.
aruuor, *declinavit.* T. 88, *peregit.* Pr *percucurrit.* Prud. 1.
erfuoron, *abibant.* T. 137.
aruuorun, *evaserunt.* Gh. 3.

erfuori fon imo thiu zit, *transiret ab eo hora.* T. 181, 1.
arfuori uz fona iro marchom, *transiret.* Frg. 3.
erfarnemo, *permeato.* Mcp.
iruaranen, *emersis.* M. 15.
arfarana, *pererrata (littora).* VA. III. 690.
erfaren haben, *circuisse* (manige stete). Mcp.
erferet, *recurrit (tartarum).* Mcp.
iruaran, *penetrare.* Gb. 1.
iruaran, *deprehendere (rectum iter).* Prud. 1.
iruaren, *deprehendant.* Gc. 6.
eruarener, *deprehensus.* Can. 13.
iruaraner, *comprehensus.* Bib. 1.
uuirt erfaren, *comprehenditur.* Bo. 5.
daz sie irfaren uuerden in iro ubermuoti, *comprehendantur.* N. 58, 11.
mit tien *characteribus* uuerdent eruaren allero *numerorum divisiones.* Bo. 5.
aruarent, *experiuntur.* VG. IV. 157.
er ih stat irfaro, *inveniam.* N. 131, 5.
irfuoren mih, *invenerunt me (pericula inferni).* N. 115, 3.
ih uueiz daz du mih dar erferist. Ps.
danne iruare din chraft alle die dih hazzent, *inveniat.* N. 20, 9.
irfaren, *reperire (sedem).* Bo. 5.
ih suohta in unde dara ne mahta ih chomen, dar ih in irfuore. N. 36, 36.
ze eruarenne alla uuarheit, *invenienda.* Syl.
ein ding uuirdet ofto eruaren, taz pediu ist ioh michel ioh luzzel, *contingit simul idem parvum esse et magnum.* Org.
ih sculdo eruarner. Bo. 5.
diu nuzze sint ze eruarenne. Mcp.
iruuor, *didicerat.* Mψ.
irueris, *adprehendes.* Mσ.
nist er, quatun thare, ther io thih so irfare,
gisunten uns thir derien, uuir uuollen thih in uuerien. O. IV. 13, 53.
(do er in ervuor an den bergen. D. III. 81.)
tumor elationis eum infectat, iruarit. Gc. 5.

iruerit, *scrutabitur.* Mξ.
erferet, *collustrat (formas).* Bo. 5.
erfarende, *discutiens (hanc congruentiam).* Mcp.
nerfarent, *non consumabitis (civitates).* D. II. 283.
arfarenter, *referens (nomine avum).* VA. XII. 348.
uilo arvaraner, *emensus.* Prud. 1.
aruarener, *preoccupatus (peccato).* Can. 13.
eruarenun, *condemnatis.* SC.
aruaranan. *discussis (signis).* Gc. 3.
iruaran uuirdit, *captus est.* M. 1.

Form und Flexion:

Inf. iruaran. Gb. 1. 3. Prud. 1.
irfaren. Mcp.
erfaren. N. 35, 7. Bo. 5.
eruaren. Org.
ze irfarenne. Bo. 5.
ze eruarenne. Syl. Mcp. Bo. 5.
(ih) irfaro. N. 131, 5.
(du) irueris. Mσ. Sb. Bib. 1. 2.
iruerist. Bib. 5.
erferist. Ps.
(er) iruarit. M. 29. Gc. 1. 5. 6.
arferit. Prud. 1.
iruerit. Mξ. Sb. Bib. 1. 2. Prud. 1.
erferet. Mcp. Bo. 5.
(sie) aruarant. Gc. 3.
urfarant. Gc. 8. 9.
aruarent. VG. IV. 157.
iruarent. M. 29. Sb. Gc. 1.
erfarent. D. II. 283. T. 145.
(du) aruarest. VA. III. 377.
(er) irfare. O. IV. 13, 53. N. 20, 9.
(sie) iruaren. Gc. 6.
(er) arfuor. T. 3, 9.
aruuor. T. 88. Prud. 1.
irvὸr. Mε.
iruvor. Sb. Bib. 1. 5. 7.
iruuor. Mψ. Sb. Bib. 1. 2.
irfuor. A. T. 7, 9
(ervuor. D. III. 81.)
iruὸr. Bib. 4.
iruur. Bib. 5.
(sie) arfuorun. T. 6, 4.
aruuorun. Gb. 3.

irfuoren. N. 115, 3.
erfuoron. T. 137.
(ih) irfuore. N. 36, 35.
(er) arfuori. Frg. 3. (im gedruckten Text steht aufuori.)
erfuori. T. 181, 1.
p. a. crfarende. Mcp.
eruarento. Gc. 10.
arfarenter (es steht afarenter). VA. XII. 348.
p. p. aruaran uuerdan. Gc. 3.
iruaran uuerdan. M. 29. Gc. 1. 6. Can. 13. uuirdit. M. 1. Can. 10. 11.
erfaren uuirt. Bo. 5. uuerden. N. 58, 11. haben. Mcp. habet. Bo. 5. habeton. Mcp.
eruaren uuirdet. Org. uuerdent. Bo. 5.
iruarin. D.
n. s. m. arvaraner. Prud. 1.
aruaraner. RB. Gd. 1.
aruarener. Can. 13.
iruaraner. Mś. Bib. 1. 2. Mψ.
eruarener. Can. 13.
iruarenir. Bib. 7.
iruarner. Bib. 5.
n. s. f. aruaraniu. Prud. 1.
d. s. m. oder *n.* arfaranem? (st. erfaranemo?), *processu* (?). Ic.
erfarnemo. Mcp.
a. s. m. aruaranen. Gh. 1.
d. pl. aruaranan. Gc. 3.
iruaranen. M. 15.
iruarenen. Can. 11.
eruarenun. SC.
a. pl. iruarana, *deprehensas (machinas sacerdotum belis).* Mk. Bib. 2.
arfarana, *errata (litora).* VA. III. 690.

IRUARENI, *f.*, *argumentum.* Syl.
UNARFARANTLIH, *inpenetrabile.* R.
UNARFARANLIH.
n. a. pl. n. uniruaranlihiu. Gh. 1. 3. }
uneruaranlihiu. M. 30. } *comprehensibilia.*
uneruarnlichiu. Gh. 4. }

ÚZFARAN, ausfahren.
(ih) uzfaro: uz ne faro ih, *non emigrabo.* N. 61, 7.
(er) uzverit, *exilit (sede cordis).* Prud. 1.
(sie) farent uz, *pertransibunt (omnes bestiae silvae in nocte).* N. 103, 20.
(ih) uzfare, *emicem (vinculis corporis).* Prud. 1.
(wir) faren uz: thaz uuir ni faren furdir uz. O. I. 28, 17.
(ir) uzfaret, *exeatis.* T. 44, 7.
(ih) uzfuor (dannan). Mat.
du fuore uz, *egressus es.* Nh.
(er) uzuor, *erupuit.* Prud. 1.
uzfuor fon thera burgi. T. 110.
(sie) fuorun uz, *exierunt.* T. 219, 1. Fr. 19. 27.
fuarun uz: uuio fuarun thiu diu filir uz. O. III. 14, 53.
uzfuoren: dar die liute in und uzfuoren. N. 68, 13.
imp pl. ferit (ist wahrscheinlich ein Fehler der Herausgeber für faret) uz i daz kalaz dero uuego. Frg. 19.
p. p. úzfárendo. Mcp.
d. pl. uzfarentem, *egredientibus.* Frg. 1
p. p. uzfaran (der heilige Geist vom Vate Ct. 69.

WIDARFARAN, widerfahren.
Inf. uuidarfaran, *contraire.* Gh. 3.
uuiderfaren: so uuir *martem* sah uuiderfáren demo mánen. Bo.
(er) uuidarferit, *repetit (huc).* VA. V 241.
uuiderfért temo andermo, so *l* tuot *soli.* Bo. 5.
vuidiri verit, *recurrit.* Prud. 1.
(er) uuidarfuor, *regressus est (in g leam).* T. 17, 8.
uuidaruvor (es steht uuidauvo *repedebat.* Sb.
uuidiruuor. Bib. 1. 2. *(repedeba*
(sie) fuorun uuidar, *abierunt retro.* T.

NÁHFARAN, nachfahren.
Inf. nah ze farenne: fone erdo fu du ze himile, daz ih din licha

din brutsamana, gedingi habitî nah ze farenne. N. 96, 9.
(ih) faro in nah, *persequar*. Nm.
(sie) nâhfuoren. Bo. 5.
imp. s. far imo nah, *prosequere eam (pacem)*. N. 37, 15.
p. a. nâh fárendo. Bo. 5.
d. s. m. nâhfárentemo. Bo. 5.

NIDARFARAN, niederfahren.
far hara nider, *descende*. N. 143, 5.
dien farenten nider in dia hellagruoba. N. 142, 7.

FARFARAN, verfahren (der Form nach), vergehen (der Bedeutung nach). Cf. furifaran.
firuaran, *transvolare*. Prud. 1.
uiruaro, *praetereo*. M. 28. Gd. 2. 3.
thiz cunni forferit, *praeteribit*. T. 146.
ein i odo ein houbet ni furferit fon theru eun, *praeteribit*. T. 25, 5.
uuanne dero argon zit feruure. N. 91, 9.
feruarnez zit, *praeteritum*. N. II.
ferfaren ist, *praeteriit (dies)*. N. 89, 4.
firuarner, *defunctus*. Tr.
bruodra uiruarana hie bigrabana. Otl.
ueruarnen, *praeteritis*. Org.
ferueret (himel), *transibit*. Mcp.
ferferet, *pertransibit (spiritus)*. N. 102, 16.
forfarent (uuort), *transibunt*. T. 146.
feruare (lib), *transeat*. N. 89, 6.
firfuor, *diem obiit*. Ec.
(do der guote isaac verfuor. D. III. 89.)
ferfarinta, *trapseuntem (animam)*. N. 23, 4.
ueruarenton, *labentibus*. D. II. 316.
Form und Flexion:
Inf. firuaran. Prud. 1.
(ih) uiruaro. M. 28. Gd. 2. 3.
(er) furferit. T. 35, 5.
forferit. T. 146.
ferferet. N. 102, 16.
ferueret. Mcp.
(sie) forfarent. T. 146.
(er) feruare. N. 89, 6.
(er) firfuor. Ec.
(verfuor. D. III. 89.)
(er) feruure. N. 91, 9.
p. a. a. s. f. ferfarinta. N. 23, 4.
d. pl. ueruarenton. D. II. 316.

p. p. ferfaren ist. N. 89, 4.
n. s. m. firuarner. Tr.
n. s. n. feruarnez. N. II.
n. pl. m. uiruarana, viruarna. } Otl.
n. pl. n. firfareniu. N. 84, 1.
d. pl. ueruárnèn. Org.

FARFARANÎ, *f.*, Vergangenheit.
n. s. feruarenni unde zegengeda. N. 38, 7.
g. s. feruarni, *praeteritorum*. N. 105, 7.

FORAFARAN, vorfahren. Cf. furifaran.
(ih) faru dhir (dir. Frg. 51.) fora. Is. 3, 3. Frg. 51.
(du) foraferis (fora truhtines annuzzi), *praeibis*. T. 4, 17.
(er) uerit in uora, *ante eas vadit*. T. 133.
(er) forafuor iuuuih in *galileam*. T. 218, 5. sterro forafuor sie, *antecedebat*. T. 8, 5.
(sie) forafuorun. T. 116.

FURIFARAN theilt oft mit forafaran und farfaran die Bedeutung und bei dem Wechsel zwischen den Formen far, for, fur (s. die Partikel FAR) ist nicht immer zu entscheiden, ob ein mit for oder fur geschriebenes Wort mit far, oder mit fora, oder mit furi verbunden ist.
ni mag these kelih furifaran, *transire*. T. 182, 2.
furifuor, *praeterivit*. T. 128.
furi farent, *transeunt*. VA. I. 270.
furifarent, *fugiunt*. Gh. 1.
furifare, *trauseat*. K. 13. 53.
furiuuor, *effluxerat*. M. 30.
furifarantemu, *transeunte*. K. 25.
gihortun, thaz ther heilant thar furifuori. T. 115.
thie furiuarenton, *praetereuntes*. T. 205, 2.
furfarenti gisah man blintan. T. 132.
die furefarenten, *transeuntes viam*. N. 128, 8.
alle thie thar uuarun ioh ouh thar furi fuarun. O. IV. 30, 5.
uuriuaran uuerdant, *pertranseuntur*. Gh. 3.

furfare, *transeat.* Nm.
furi faraner, *elapsus.* VA. V. 326.
furefaren uuard *iovis* hof. Mcp.
furefarn uuard, *transcurritur (regio).* Mcp.
uns sint kind zi beranne iu daga furifarane. O. I. 4, 51.
furiferit, *antecellit.* Ic.
furi faran inan, *praecedere.* T. 80.
furefarent, *praecedent* (din anasiht). N. 88, 15.
furefuoren dia uohtun, *praevenerunt.* N. 118, 148.
furefarent, *praeveniunt (tempus).* Rc.
furifaru iuuuih in *galileam.* T. 161, 2.
furifarent iuuih in gotes rihhe. T. 123.
ten fure fuor ein rot skimo, *antevenit.* Mcp.
praetores fure fuoren den *consulem in exercitu.* Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. furifaran. T. 80. 182, 2.
(ih) furifaru. T. 161, 2.
(er) furiferit. Ic.
(sie) furifarent. T. 123.
furefarent. Rc. N. 88, 15.
furiuarent. VA. I. 270. Gh. 1. 2. 3.
(er) furifare. K. 13. 53.
furefare. Nm. II.
furfare. Nm.
(er) furifuor. T. 128.
furiuuor. M. 30. Sb. Gh. 1.
vuriuuor. Gb. 3.
fure fuor. Mcp.
(sie) furifuarun. O. IV. 30, 5.
furefuoren. N. 118, 148. Bo. 5.
(er) furifuori. T. 115.
p. a. furfarenti. T. 132.
d. s. m. furifarantemu. K. 25.
n. pl. m. furiuarenton. T. 205, 2.
furefarenten. N. 128, 8.
p. p. uuriuaran uuerdant. Gh. 3.
furefaren uuard. Mcp.
furefarn uuard. Mcp.
n. s. m. furifaraner. VA. V. 326.
n. pl. m. furifarane. O. I. 4, 51.

FRAMFARAN.

thaz er fuari thanan fram uz untar uuorolt man. O. I. 20, 5.
altere framkiuaranemu, *provecta aetate.* Rb.

FRAMKIFARANI, *f., transmigratio.* Rb.
d. s. fona framkifarani, *provectu.* Rb.

DURHFARAN, durchfahren.

Inf. duruhfaran. *peragrare.* R.
zi duruhfaranne, *penetrare.* Rb.
(er) durhferit, *penetrat.* Ra. alle die uuerlt. Wm. II. 6, 11.
durahuerit, *incidit (per eas spiraculum).* Gc. 3.
thuruhferit (suert thin selbes fe rah). T. 7, 8.
durichferit, *incidit.* A.
durhueret alle die uuerlt. Wm. 6, 1
(wir) dhurahfaremes (dhanne uuir i andreidim dhurahfaremes dhaz hear aer dhin zi sagenne ist Is. 5, 7.
(sie) durhfarent (uuort diu herzen). 44, 6.
(er) duruhfare, *transeat (haetus dies hic* H. 3.
duruchfare, *transeat (mors per omnes).* H. 20.
(sie) durihfaren, *penetrent* (es steht *pertrant*). A.
(er) thuruhfuor *(hiericho).* T. 114.
(sie) durchfuoren *(jordanem).* N. 104, 4
(er) durahfuori, *permearet.* Prud. 1.
p. a. za duruhfarentem übersetzt in *ad penetrantiam.*
Comp. durahfarantera, *penetralior (sermo,* uuort*).* Frg. 39.
p p. durhfaren (haben uuir fiur un uuazzer, *transivimus*). N. 65, 1
d. pl. thúrefarinén, *peragratis (s tionibus).* Ar. 2.

DURHFARANTLIH, *penetralia.* Ra.
UNDURHFARANTLIH (unduruhfare lih. Pa. unthuruhfarantlih. gl. K *inpenetrabile.* Ra.
d. pl. unduruhfarentlihem, *inpe trabilibus.* Rb.

UNDURHFARANLICHO, *non penetrabile.* D. II. 339.

ZAFARAN, zerfahren.

Inf. zefaren: uuir mahton nieht ne zefaren in demo uuazzere. N. 65, 11.

zeuaren, *dissolvi.* Bo. 5.

(er) zaferit, *praeteribit (haec generatio).* Frg. 25.

(sie) zafarant: himil enti aerda zafarant. Frg. 25.

zefarentalso daz stuppe dero erdo. N. 1, 4.

zeuarent. N. II.

(er) zafare, *pereat.* Da.

zifare, *transeat* (himil inti erda). T. 25, 5.

(er) ziuor, *defluxit (exercitus).* Mψ. Bib. 1. 2.

p. a. zifarande (chiscaft), *caduca.* Is. 2, 3.

g. s. n. zafarantin. Frg. 45.

p. p. zafaran.

d. s. f. zefareneru (euu), *defuncta.* Is. 6.

ZAFARANTLIH.

d. pl. zefarantlihheem, *transitoriis (rebus).* K.

Hieher gehören wohl auch die entstellten Glossen:

ZIPHURARIR, *prodigus.* D.

UNZUUARILI gitungi, *monstrat inaccessos humus inculta recessus.* Da.

ZUOFARAN, zufahren.

(er) zuouerit, *adit.* VG. III. 402.

(sie) zuouaren (es steht zouuaren), *prodeant.* Gc. 5. (cf. 3. *p. pl. conj. praes.* von faran).

(sie) zuouuorun. Ep. can. 3. 4. zuouuorunt. Sb. zuouorunt. Mf. } *subintroierunt.*

ZUOGIUUOR, *adii.* Mart.

FARA (cf. FÓRA) in: *si quis liber homo migrare voluerit aliquo, potestatem habeat infra dominium regni nostri cum* fara *sua migrare. L. Roth.* gehört als fahrende Habe wohl auch hieher.

Ist auch fara (fuara. Ra.), *oppido* (ist dies hier das *adv. oppido,* fehr, viel?). gl. K. hieher zu ziehen? oder ist es fára?

UNFARLIH, *non tractabile (coelum).* VA. IV. 53.

FARLIHHO. gl. K. } *subito (clam).* Hieher? cf.
FERLIHHO. Pa. } FÁRA.

FARM (far–m? Docen hat in einem *codex* uarin, *v*, kyl, *celox,* gelesen und auch in Ph. 1. ist nicht zu entscheiden, ob varm oder uarin oder uarni steht; man vergleiche aber auch farm, Fähre in MB.).

uarm, *celox, genus navis.* M. 33. Sb. Ph. 1. 2.

FAR.

EINFAR.

n. s. f. einfara (maged), *solivaga.* Mcp.

FAR, *n.,* das Fahr (Hafen, Überfahrt).

a. s. far: thaz sie ubar thaz far fuarin. O. III. 8, 8.

a. pl. fár, *portus.* VG. II. 161.

(UBURPHAR in *portum in utraque parte ripae yni fluminis,* di uburphar *vulgariter dictum.* Urk. von 1140 in MB.)

URFAR, *n.,* Ufer. Cf. Unfar oder Urvar, *littus,* im *vocab.* von 1482.

n. s. uruar, *portus.* Mart. Wn. 460.

a. s. urfar, *portum.* Rc.

d. pl. urfarum. Rd. } das dabei stehende *po*
unfarum. Ib. } *stibus* ist doch wohl als Schreibfehler anzusehen.

URFAR, NIUNURFAR, Ortsnamen.

FARA, s. das folgende FERA.

LANCFARI *vel* froot (angls. langfær), *longaevus.* R.

MURGFÁRI (so ist es in der Regel bei Bo. 5. accentuirt; dafs es nicht murgfaro, murgfaraw ist, zeigt die Deklination), hinfällig.

murcfari, *transitoria.* Ra.

murgfare: also der bluomo in felde also ferbluot er, also murgfare ist er. N. 102, 15. murgfare sint. Mcp. uuio múrgfâre die sin. Bo. 5.

n. s. f. disiu múrfâra sâlda, *caduca.* Bo. 5.

g. s. f. dero múrgfarun uuiste, *caducae substantiae.* Mcp.

g. s. n. múrgfâres kuotes, *fragilis.* Bo. 5.

d. s. f. murgfarun gagenuuerti, *temporario praesenti.* Bo. 5.

a. s. m. murgfaren: er gibet mir euui-

gen lib fure disen murgfaren. N. 93, 22.

d. pl. múrgfârên (sâldon, sachon), *caducis.* Bo. 5.

FARO, FARULF, FARAMUOT, FARAMUND, *n. pr.*; hieher?

FARAMANNI in *l. burg.* hieher?

FARINGA, Ortsnamen; hieher?

FÂRA [nord. fâr *(neutr.), discrimen, periculum*; cf. angels. fær, færr, *gressus, iter; vehiculum; receptaculum latronum*; fær, *cassus, vacuus; subitus* u. goth. fêrja, *insidiator*], *f., insidiae.* (Hieraus unser Gefahr.)

Bedeutung und Gebrauch:

ungareh odo fara, *seditionem.* W.

in uaron, *insidiis.* N. 10 (a), 8.

du bringest mih uzer dien faron, *de laqueo.* N. 30, 5.

sie rihton imo tougene fara. N. 63, 5.

starchi mih uuider alle uara, uuider alle spensti des leidigin viantes. Otl.

aller liut ginoto ahta thô thero druto,

noh dages hiutu in uuara, so uuonet io thiu fara. Oh. 110.

uuio ther ander missigiang ioh harto hintorort gifiang,

thaz Iisist thu ouh zi uuaru ioh fon theru selbun faru. Oh. 32.

ni sant er nan zi uuaru bi nibeinigeru faru,

thaz thiu sin selbes guati thia uuorolt pinoti. O. II. 12, 75.

thaz iu ni daron in fara thie managon luginara. O. IV. 7, 10.

ni firliaz sih krist in uuara in thero liuto fara,

thô zi themo sinde, sie uuarun imo kunde. O. II. 11, 61.

ni firlaze unsih thin uuara in thes uuidaruuerten fara. O. II. 21, 37.

sie thara tho in farun, so sie ubiluuillig uuarun,

eina huarrun brahtun, so sie in abuh thahtun. O. III. 17, 7.

thaz sie nan in theru faru bizelitin mit uuaru. O. V. 19, 28.

sprachun zi imo in farun, so sie gi uuon uuarun. O. III. 22, 10.

zalta in ouh uuara uuorolt liuto fara.

arabeiti manago, thio in tho uuarun garauuo. O. IV. 15, 41.

sie sprachun thaz in uuaru bi einer faru. O. III. 17, 21.

thie mid thu io in uuara ioh allero ir fara. Oh. 12.

zi in sprah tho iudas, ther iro leita uuas,

furista ouh in uuara thera armilicht fara. O. IV. 16, 24.

Form und Flexion:

n. s. fara. Oh. 110.

uara. Otl.

g. s. fara. O. IV. 16, 24.

d. s. faru. O. II. 12, 75. III. 17, 21. IV. 28. Oh. 32.

fara. O. II. 21, 74. (auch O. II. 11, IV. 7, 10.? oder *acc.*?)

farun. O. III. 17, 7. 22, 10. (oder *p*

a. s. fara. W. Oh. 122. O. IV. 15, 41. (oder *p*

n. a. pl. fara. C. 9. 11. Em. 3. N. 63, 5.

d. pl. faron. N. 30, 5. (O. IV. 22, 32. geh doch auch wohl, schon des lange wegen, hieher.)

uaron. N. 10 (a), 8.

FARLIHHO. gl. K.), *subito, clam*; hiel

FERLIHHO. Pa.) der Umlaut in ferlih spricht dagegen; cf. auch fari; lange wiederum scheint aus fâringun, *subito* angels. færinga, *subito*, zu folgen.

FÂRÎ, *f.*, Nebenform vom vorigen fâra, bei O. in 2 Stellen:

thoh uuolt er in theru fari irfin uuer er uuari. O. II. 4, 46.

uuas er ouh in ther fari, ther liut t mit ni uuari. O. IV. 8, 28.

FÂRI, *adj., insidiosus;* nur bei N.

so ih uuissa, daz er minero uuorto uuas, so suigeta ih. N. 38, 2.

die minero selo fâre sint, *quaerentes mam meam.* N. 34, 4.

GIFÂRI, *adj.*

n. s. m. giuarrer, *infestus.* Prud. 2.

FÂRIN, *adj.*
n. s. m. fariner, *insidiosus.* R. X.
FÂRIC, *insidiosus.* Pa.
n. s. m. fariger, *infestus.* Prud. 1.
uârigo. — der uârigo leuuo, der in uueido gât. N. 16, 12.
a. s. uarigun, *infestum.* Mart.
Sollte faragē. Sal. 1. faragē. Sal. 4., *fateum (sic)* hieher zu bringen seyn.
FÂRÈN, *observare, tentare, desiderare, insidiari.* Cf. angels. færan, *terrere.*
Bedeutung und Gebrauch:
uârènt, *insidiantur.* Bo. 5.
fârèt, *desiderat.* Bo. 5.
er uâret, *insidiatur,* daz er den armen erzucche. N. 10 (a), 18.
faret, *rependit, trutinat.* gl. K.
farendi (wenn starendi im *cod.* so zu ändern ist) sint, *insidiati sunt.* gl. K.
fârènten, *immiuentem.* Bo. 5
Mit *dat.* der Person:
demo fâret er. N. 10 (a), 8.
daz siu *petro* unde anderen *fidelibus* fareen. N. 103, 20.
darana fareton sie mir. N. 56, 7.
mir farendo. N. 70, 10.
Mit *dat.* der Person und *gen.* der Sache:
allen guoten fârèn des libes, *struere necem.* Bo. 5.
Mit *gen.:*
der sundigo faret des rehten. N. 36, 12.
sie farent thines ferahes. O. III. 23, 31.
fareta sin, *insidiabatur.* T. 79.
fareton mines libes. N. 53, 5.
tes fârèt man darana in houbet, *id maxime videtur optari.* Bo. 5.
Mit des und folgendem wio:
thaz sie thaz io spurilon, uuio sie in abuh redinon,
ioh sie thes io faren, uuioz hintorort gikeren. O. V. 25, 74.
Mit des und folgendem daz:
thes uuarun farenti, thaz sih thaz uuazar ruarti. O. III. 4, 10.
Mit wio:
also der ne faret, *desiderat,* uuio er sih eruuekke. Bo. 5.

Mit daz:
ziu si fareta, thaz si thia dradun ruarta. O. III. 14, 45.
Mit ibu:
sie fârent ube ih sliphe. N. 55, 7.
Form und Flexion:
Inf. fârèn. Bo. 5.
(er) faret. gl. K. Bo. 5. N. 10 (a), 8. 36, 12. uaret. N. 10 (a), 8.
(sie) farent. O. III. 23, 31. N. 55, 7. uârênt. Bo. 5.
(sie) fareen. N. 103, 20.
faren. O. V. 25, 74.
(er) fareta. T. 79. O. III. 14, 45. N. 17, 19.
(sie) faretun. O. III. 14, 106.
fareton. N. 53, 5. 56, 7.
p. a. farendo. Mcp. N. 7, 16. 70, 10.
uarendo. N. II. 7, 16.
farendi? (es steht starendi). gl. K.
farenti. O. III. 4, 10.
a. s. m. fârènten. Bo. 5.
g. pl. uârentero. N. 42, 3.
GÂFÂRÈN.
thaz fiant io zi uuare min uuergin ni gifare. O. V. 3, 4.
FÂRUNGA, *f.*
d. s.? farunga. Pa. } *subito* (cf. angels. farunka. gl. K. } færinga, færunga, *forte, subito*).
uarunga, *casu.* gl. K.
d. pl. in farungom. Ra. } *insidiis.*
in farunkom. gl. K. }
Hieher wohl
farunkun, *repentinus.* gl. K.
fâringun, *subito.* Pa.
faringun, *subito.* Ps. *repente.* Pa. Ra. *clam.* VA. I. 354.
farinkun, *subito.* gl. K. *repente.* gl. K.
FÂRARI, *m.*
n. s. farari (tho sleih ther farari irfindan uuer er uuari). O. II. 4, 5.
uarari, *captator.* Prud. 1. 2.
farare, *infestus.* Eb. solih farare uuas *saulus.* N. 55, 9.
n. pl. vârara. Prud. 1. } *aucupes.*
varari. Prud. 2. }
uarara, *sordidi.* Eb. (Hieher?)

farara (farira. codd. V. P.) (ioh thie euuarton rehtoliuuun filu knehto, thie farara ouh ginuage zi themo selben uuige). O. IV. 16, 14.

PIFARIDA. Ra. } PIFARITHA. gl. K. } *seditio.*

FÈRA. Hieher? Ist es fèra oder fera? für fèra spricht fearu, wenn dieses, und nicht faru, die richtige Form ist. Cf. das goth. fèra, *pars, regio* (Marc. 8, 10) und *pars, membrum* (Eph. 4, 16); dem goth. quam ana fèra magdalan, *venit ad partes magdalan,* entspricht das hier dem pi fearu synonyme pi halbu in pi halbu hiericho, *juxta latus hiericho.* Rb. und halba, *regio, plaga.* — Cf. auch fiara.

viae transversae, uueka in anthra fera kiuuante. gl. K.

pi fearu (in Ib. steht pi faru), pi halbu, *ex adverso, extra in parte.* Rd.

Gehört

INFERONOLIHHA (in feronolihha?). Pa. gl. K. und inferanolihha. gl. K., *undique,*

hieher?

EINFERI, *adj.*

einferi hanckendi, *uno latere pendens.* gl. K.

einferi, *pervicax.* Ra.

ainferi, *intentiosus.* Sg. 913.

FART (farti), *f.*, Fahrt, nord. færd, alts. farth, *iter.*

Bedeutung und Gebrauch:

uart, *incessus.* Ms.

uart, *cursus.* Prud. 1.

uerti *(gen.), profectus.* H. 2.

farti, *fugae.* VA. III. 160.

in thero ferti zi babiloniu, *in transmigratione babylonis.* T. 5, 3.

ferte, *vid.* N. 36, 7.

varti, *orbita.* Prud. 1.

farti, *procursu.* VA. XII. 379.

illigeru farti, *rapido cursu.* Em. 14.

fart, *iter.* Rb.

fart, *obitum.* Pa.

ferte, *semitae.* N. 76, 20.

ferte, *vestigia.* N. 76, 20.

varti, *recessus (pl.).* Prud. 1.

fartin, *meatibus.* Prud. 1.

uartin, *lapsibus.* Prud. 1.

ferti, *recursus (pl.).* Mcp.

uart, *processio.* M. 30.

fart, *transitus.* gl. K.

fart, *transitio.* Ra.

fart, *adventus.* Mcp.

fart dero argon, *iter.* N. 1, 6.

ist ze hello min fart. Ps. *locum, ubi sit pes,* uart, *ejus.* Ms.

ferte fone egypto. N. 77, 2.

uerte dero uuerelte. Syl.

in ferti, *in via.* Ib.

in ferte int in gange. O. IV. 5, 2.

daz ih ze gote folletanero uerte iruuit den solta. N. 15, 8.

hugeta ze sinero ferte, *ad currenda viam suam.* N. 18, 6.

ze guotero ferte gegurtet. Nh. *rotam,* uart, *nativitatis nostrae.* Mb.

(der sterro) uuehseloe sina uart. Bo. *maxime autem noctibus ad hujuscemodi e cursus,* uertin, *ferebatur.* Mφ. *per ludibria,* uartin. Prud. 1.

er fuar sar thera ferti nahtes mit g uuurti. O. I. 19, 13.

thera ferti er uuard irmuait. O. II. 14,

uuas in thrato herti thaz uuetar theru ferti. O. III. 8, 14.

giang ouh in thera ferti mit in tho k sonti. O. V. 9, 10.

so thia fart iru ni uueritun thie dag thie uuir nu sagetun. O. I. 14, 18.

thaz kind gidualta thia fart, ni uuu tun siu es anauuart. O. I. 22, 9.

thaz ir uuizit mina fart, thero uue ouh uueset anauuart. O. IV. 15, 14

thia fart sie al so gisitotun, ioh selb druhtin betotun. O. V. 16, 10.

iro ferti iltun. O. I. 27, 13.

tho quamun ostana in thaz lant, tl irkantun sunnun fart,

sterrono girusti, thaz uuarun iro lis O. I. 17, 9.

f

ferten *(itineribus)* sinero euuigheite. Nh.
ouh selbun theso ferti ni uuurtin, er ni uuolti. O. II. 4, 108.
thaz er theru selbun ferti fon uns firdriban uuurti. O. II. 5, 25.
so thaz heri tho gisaz, thaz brot gisegonotaz az,
iz uuuahs thar thera ferti in munde ioh in henti. O. III. 6, 36.
suntar sie in then fertin ouh lazarum irkantin. O. IV. 3, 4.
nement sie thanne gouma thera langun ungilouba,
ioh klagont thera ferti thia filu langun herti. O. V. 6, 46.
sie bifiang iz (lioht) alla fart, thoh sies ni uuurtin anauuart,
so iz blintan man birinit, then sunna biscinit. O. II. 1, 49.

Gehört ferti, *aulam, porticum.* Ra. auch hieher? in Pa. und gl. K. steht fasti.

Form und Flexion:

n. s. fart. Ps. Mcp. Bo. 5. Syl. N. 1, 6. 49, 24. Ra. gl. K. O. I. 18, 1.
uart. Ms. Prud. 1. Bib. 1. 5. 7.

g. s. ferti. O. I. 19, 13. II. 14, 3. IV. 5, 51.
farti. VA. III. 160.
uerti. H. 2.
ferte. N. 77, 2. 104, 38. 113, 4. 139, 4. Mcp. Bo. 5.
uerte. Bo. 5. Syl.

d. s. ferti. O. I. 17, 58. III. 8, 14. IV. 5, 3. V. 8, 14. 9, 10. 10, 36. T. 5, 3. Ib.
farti. Em. 14. VA. XII. 379.
uerti. Mψ. Bib. 1. 2. Gh. 1. 2. 3.
uarti. VG. I. 286. Bib. 7. Prud. 1.
ferte (uerte). N. 15, 8. 18, 6. 36, 7. 104, 37. Mcp.
ferta. Nh. II.

a. s. fart. Pa. gl. K. Rb. VA. VI. 24. O. I. 14, 18. 17, 9. 22, 9. IV. 15, 14. V. 16, 10. N. 67, 20. 117, 25. Mcp.
uart. Mb. Ep. can. 1. 3. 4. 6. Bo. 5.

n. a. pl. ferti. O. II. 4, 108.
uarti. Prud. 1.
ferte (uerte). N. 76, 20. 93, 1. Bo. 5. Mcp.

g. pl. ferto. O. V. 17, 24.

d. pl. fertin. O. IV. 3, 4.
fartin. Prud. 1.
uartin. Prud. 1.
ferten. Nh. Mcp.

FARTMAN, *n. pr.*

FARTMAN.

FARTMUODI.

FARTBETTI.

FARTNEST.

FARTSTAT.

ANAFART, *f.* (Anfahrt).
n. s.? anafart, *irruptiones.* VP.
d. s. anaferti, *impetu.* Rb.
anauerti, *impetu.* Mβ. Mψ. *infestatione.* Can. 10.
anauarti, *impetu.* Bib. 1. Sb. *afflatu.* Gc. 3.

INFART, *f.* (Einfahrt).
n. s. infart (uuirt iruueret). N. 34, 3.
inuart, *meatus.* D. II. 318. inuart himilriches. N. 91, 14.
d. s. inuciti *(sic), transito (sic).* Rb.
inuerte, *atriis (domus).* N. 91, 14. *hiatu.* D. II. 328.
inucrite *(sic), hiatu.* D. II. 328.
a. s. infart, *introitum.* N. 120, 8. daz sie imo ne liezen infart. N. 23, 9.
inuart, *ostium.* Mz. Bib. 1.
invart, *januam.* Sb. M. 9. Can. 10. 11. 13.
inuarth, *ostium.* Bib. 2.
a. pl. inuarti, *aditus.* Prud. 1.
inferte des himeles, *limina.* Mcp.

UMBIFART, *f.* (Umfahrt).
d. s. umbiuarti. Le. 2. umpiuarti. M. 31. Sb. } *ambitu.*
a. s. umpiuart, *rotam.* VA. VI. 748.
d. pl. umbeferten. D. II. 333. umbeuerten. D. II. 328. } *anfractibus.*

JÂRUMBIFART, *f.*
d. s. an der iâr úmbeuérte des *zodiaci, annua peragratione.* Mcp.

UBARFART, *f.* (Ueberfahrt).
d. s. ubarferti, *transitui.* H. 21.
a. s. uperuart, *excessum.* M. 30. Gh. 1. 3.

ÛFFART, *f.* (Auffahrt).

d. s. ufferti. N. II.
ufferte. N. 7, 9 46, 9.} *ascensione.*
a. s. uffart (ze himile). Otl. N. 63, 10.
UFFARTSUN, hieher? s. UFWARTSUN in ÛF.
URFART, *f., transmigratio.* Rb.
ÛZFART, *f.* (Ausfahrt).
n. s. uzfard: morganlih uzfard, *exitus matutini.* Bib. 1. (in Ps. 2. steht morganliho uzfard.)
d. s. uzferti zi babyloniu, *transmigratione babylonis.* T. 5, 6.
a. s. uzfart, *exitum.* Ps. Ra. gl. K. got pehuote dina infart unde dina uzfart. N. 120, 8. *transmigrationem.* T. 5, 6.
d. pl. uzfertim, *exitibus.* Rb.
a. pl. uzferte, *exitus*: lustsame uzferte tuost du dinen getriuuuon. N. 64, 9. uuazzero. N. 118, 136.
UZFARTBUOH.
UUÍDERFÁRT, *f., recursio.* Mcp. (gehört uuidarfart, *trico.* Ald. 2. hieher?)
a. s. uuideruart (allero dingolih habet sina uuideruart), *recursum.* Bo. 5.
WEGAFART, *f.*
d. s. fon thero unegeuerti giuuegit. T. 87.
WAZARFART, *f.* (Waßerfahrt).
a. pl. unazzerferte, *exitus aquarum.* N. 106, 33.
MISSAFART, *f., tusiniu?* Tg. 1.
NIDERUART, *f., descensio.* N. 41, 7.
FURIFART, *f.* — *(absque vectigali et eo quod dicitur* furfart. Urk. v. 1198 in MB*)*
a. s. fúrefárt (tuot dia fúrefárt, *praevolat*). Mcp. tuost dia furefart, *praeibis.* Nz. II.
furcuart. Nz.
FUOZFART, *f.*
a. s. fuozfart, *expeditionem.* W.
FRAMFART, *f.*
d. s. in framfarti, *successu.* VA XII. 616.
HOHFART, *f.*, Hochfahrt (Hoffart).
d. s. in hohferti (han ih gesuntot). Co.
HIMILFART, *f.*, Himmelfahrt.
g. s. himilferte. Nm. II.
himelferte. Nm.
a. s. himelfárt. Mcp.
a. pl. himelférte, *meatus coeli.* Mcp. Bo. 5.
HINAFART, *f.*, Hinfahrt.
n. s. hinafart, *exitus* (truhtenes todes). N. 67, 21. *obitus.* R. ostra, *pascha.* Ic.
g. s. hinauarti, *descensionis.* Sb. Gh. 1. 2. 3. 4. *exitus* (oder *n. s.? n. a. pl.?*) Prud. 1.
hinauerti, *descensionis.* M. 30.
hinauerte (daz uuaren gelustera hinauerte). N. 38, 4.
a. s. hinafart, *obitum (herodis).* T. 9, 3.
hinauart (uuil her unsahinauart) Lu.
HERAFART, *f.*, Herfahrt.
a. s. ih uueiz iua herafart, ir suache unsan heilant. O. V. 4, 41.
HERIFART, *f.*, nord. herferd, Heerfahrt.
n. s. heriuart, *expeditio vel praeparatio belli.* F.
heruart, *expeditio.* Wn. 232.
d. s. heriuerti, *expeditione.* Mart.
a. s. heriuart, *profectionem (secundae paravit).* Mφ. Bib. 1. 2. *expeditionem.* Mφ. Bib. 1. 2.
heruart, *profectionem.* Bib. 5.
n. a. pl. heriuerti, *expeditiones.* D. II. 379.
SCEFFART, *f.*, Schiffahrt.
g. s. sceffarti, *navigationis.* Mart.
SAMANTFART, *f.*
d. s. uuantun in uuesan in thero samantferti, *in comitatu.* T. 12, 3.
STERNENFART, *f.*
d. s. mit stérnenférte, *sideris cursu.* Mcp.
ZUOFART, *f.* (Zufahrt).
n. s. zuovard, *successus.* Prud. 1.
d. s. dero zuouarti, *aditu.* D. II. 346.
a. s. zufart, *aditum (regni).* Rc.
FART, *m.* oder *n.?* Nur im Genitiv, adverbial wie des sindes, bei Otfrid.
sin friunt thar thes fartes steit losa sines uuortes. O. II. 13, 11.
ioh tharbetin thes sindes thes iro heminges,

sar io thes fartes thes eigenen lantes. O. III. 26, 18.
thaz nihein thes fartes tho tharbeti thar suertes O. IV. 14, 8.
ioh giangun sar thes fartes al serag heimortes. O. IV. 34, 22.
thiu uuib sar thes fartes giangun heimortes. O. IV. 35, 39.
thie sie tho thes fartes gifiangun mithontes. O. V. 13, 36.

GAFERTI, *n.*
n. s. daz geuerti (geuerte) sinero *incarnationis etc.* uuas *praeordinatum.* Wm. 5, 15.
(er uragete in dabi, waz sin geverte scolte sin. D. III. 77.)
g. s. des semphten geuertes, *placidi moderaminis.* D. II. 342.

GAFARTO, *m.*, Gefährte.
n. s. giuerto, *conviator.* Gd. 1. *comes.* Prud. 1.
d. s. kafartin. Gh. 3. kifartin. Gh. 1. 2. } *comite.*
n. pl. geuérten. Org.
g. pl. geférton, *comitum.* Mcp.
d. pl. giferton. O. V. 9, 40. giuertun. Mz. Bib. 1. 2. giuertin. Sb. } *comitibus.*
a. pl. tise geuértun *(musas).* Bo. 5. (oder ist es *a. pl.* vom *fem.* giferta?)

FARTIG (hiervon unser fertig).
n. s. m. fartiger, *profugus.* VA. X. 720.
n. s. n. fértiga: *fatum esse* fértiga chnupfeda, *mobilem nexum.* Bo. 5.
a. pl. m. uartiga. Mc. Sb. Bib. 1. 7. fertika. Zf. fertige. Em. 27. uertige. Bib. 5. } *expeditos, paratos (vernaculos).*

UNFARTIG.
in unuertigen, *inaccessus.* Bib. 2.

EBANFARTIG (ebenfärtig, von gleichem Gange).
sin stern ne ist ebenfertig. Mcp.

UNEBANFARTIG.
a. s. m. únebenfértigen, *anomalum (mercurium).* Mcp.

ANAFARTIG (anfärtig).
aniuertigi, *invium.* D. II. 313. (od. *subst.?*)
n. s. f. anavartigiu, *obviæ (troja grajis).* VA. III. 499.

WIDARFARTIG (widerfärtig).
a. pl. m. uuidarfartiga, *reduces (socios).* VA. I. 394.

HOHFARTIG, hochfärtig, hoffärtig.
ne uuesent hohfertig, *nolite efferri.* N. 74, 6.
hohfertich uuarin, *superbi erant.* N. 77, 13.
n. s. m. hohuartigar, *contumax.* Prud. 1.
d. s. m. hohfertigemo, *superbo.* N. 100, 7.
a. s. m. hohfertigen (liut), *superbum.* N. 74, 8.
a. pl. m. hohfertige, *superbos.* Nsm.

HINAFARTIG, hinfärtig.
d. s. m. n. an demo hinafértigen stupfe, *transitorio momento.* Bo. 5.

DURHFARTIG.
ir hus ne ist turhfertig, *neque transitus.* N. 143, 14.
duruhfartigu, *pervius (usus tectorum).* VA. II. 453.
durahvartiga, *meatus (aurium clausus).* Prud. 1.
duruhfartigun, *pervia.* D. (ist vielleicht die obige Glosse aus VA.)

UNZUOFARTIG.
a. s. n. unzuofartigaz, *inaccessam (solis radiis speluncam).* VA. III. 195.

DHURUHFARTLIH, *extricabilis.* Ja.

FURT, *n.*, Furt, *vadum*, angels. fyrd.
n. s. furt. Ib. Rd. Bib. 1. Sal. 4. vurt. Tr. Hd. Sal. 1. uvrt. Sg. 292. } *vadum.*
g. s. furtes: in die niderostun urslaht furtes. Fw.
n. pl. f. furt. Wn. 460. furte. F. } *vada.*

FURTI (Fürth). UZALUNFURT. RUOCHFURT. FRANKONOFURT, Frankfurt. GEIZOFURT. HIRZFURT, Hersford (so auch Orford aus dem angs. oxenaford). THEOTFURT. STARASFURT. STETIFURT. STEINFURT. SWINFURT (Schweinfurt). Ortsnamen.

FERJAN (fähren, ſchiffen), goth. farjan, *ire*, angels. ferjan, *ire, vehere, portare.*

Bedeutung und Gebrauch:

ferren, *vela dare classi.* Bo. 5.
ferita, *transfretavit.* T. 54, 1.
férita ze italia. Bo. 5.
die den mere ferrent in skeffen, *qui descendunt mare in navibus.* N. 106, 23.
feriton, *remigabant.* Bib. 6.
ueritun, *legebant (cretam).* Mz.
feritun in then undon. O. II. 8, 12.
mit ferennu quamun, *navigio venerunt.* T. 236, 7.
Hieher auch die entstellte Glosse zi uuerienni meatō, *a vehendis mercidibus* (wohl zi uerienne meatō, *advehendis mercedibus*). gl. K.
fereton daz scef. Mcp.
petrus sar thes siudes bigonda suimmannes,
mit minnu ioh mit uuillen ni moht er mo gistillen,
thie andere zi lante quamun feriente. O. V. 13, 27.
selben kristes stiaru ioh sinera ginadu
bin nu zi thiu gifiarit, zi stade hiar gimiarit,
bin nu mines uuortes gikerit heimortes,
ioh uuil es duan nu enti, mit thiu ih fuar ferienti. O. V. 25, 4.

Form und Flexion:

Inf. ferren. Bo. 5.
zi uerienni. gl. K.
mit ferennu. T. 236, 7.
(sie) ferrent. N. 106, 23.
(er) ferita. T. 54, 1. Bo. 5.
(sie) feritun. O. III. 8, 23.
ueritun. Mz. Bib. 1. 2. 6.
feriton. Bib. 6.
ueriton. Bib. 4.
féretōn. Mcp.
ueritan. Bib. 4.
p. a. ferienti. O. V. 13, 27. 25, 4.
g. pl. ferrantero. Rb.

UBARFERJAN, überſchiffen.

Inf. ubarferran. Rd. } *transfretare.*
ubarferren. Ib. }
(er) ubarferita, *transfretavit.* Frg. 3.
(sie) ubarferitun, *transfretaverant.* T. 82

FERNAWA (–I?).

FERISCIF.

FERISCAZ.

FERISTETI. Ortsnamen.

VERINGA (Bergen), Namen einer *curtis regia*

FERJO, *m.*

Bedeutung und Gebrauch:

nauta. VP. 4. Mcp. Em. 19. H. 25.
charon. D. II. 335.
nauclerus. Em. 11.
remex. M. 33. Tr. Eut. Ja. Mt. Sb. Bib. 1 2. 5. F. Bo. 5.
remus, Rb.
stiurante, ferio, *remigio.* Ic.
n. s. ferio. Em. 21. Ja. Ic. VP. 4. D. II. 33
ferro. H. 25.
uerio. Tr. Eut.
uero. M. 33.
n. pl. feriun. Em. 19. Bib. 1. 2.
ferien. Bo. 5. Mcp. F.
uerigun. Sb. Mt.
uérigen. Bo. 5.
uerigin. Bib. 5.
a. pl. ferrun, *remos.* Rb.

FORAFERIO, *m., proreta.* Em. 21.

FERID, *n.*

n. a. s. ferid. Em. 21. } *navigium.*
uerith. Gh. 6. }
ferit, *theloneum.* D. I. 342.
d. s. in demo ueride, *in remigand* M. 31. Lc. 1. 2. 3.
d. pl. feridin, *remigiis.* VG. I. 202.

FERARI, *m., remex, nauta.* Pr. e.

FARJAN oder FARTJAN?

er farta:
ih uueiz er thes ouh farta thes ho bites ramta,
thaz er thaz gisitoli then meistar retiti. O. IV. 17, 3.

GAFARJAN (oder GARARTJAN?).

(sie) gifartin:
thaz siu (uuib) thes gifartin o sie nan thana fuartin,
odo thaz gisitotin, gifuaro th gilegitin. O. IV. 35, 25.

ARFARJAN.
arfarta, *excipit (incautum et obtruncat)*. VA. III. 332.
arfârten, *exceptum (virum immerserat)*. VA. VI. 173.

FARÔN.
(er) farota:
oda er horta gahun fon then theiz gisahun,
uuiolih er sih farota, in themo berge sih gibilodta. O. IV. 16, 30. (oder gehört es zu farw? aber Otfrid hat davon gifarauues).

FARTÔN.
ANAFARTON.
Inf. anafarton: biginnit sie anafarton mit egislichen uuorton. O. V. 20, 96.
(er) anauertot, *invadit*. Gc. 3.
(sie) anauartont, *inpetunt*. Gc. 1. 6.
er ánauártota, *faciebat impetum* (manno guot). Bo. 5.
ANAGAFARTÔN, GAANAFARTON.
Inf. anagiuartun. Can. 10. } *pervadere*.
anagiuerton. Sb. Can. 11. }
(sie) anagiuarton *(sic)*, *impetunt (sic)*. M. 29.
(er) ganauartota, *capessit (spiritus coelum)*. Prud. 1.

FÔRJAN, fûɧren (cf. angels. fór, *iter*, fôre, *vehiculum*, *iter*, *gradus*, *accessus*, *coetus*, *signum*).
Bedeutung und Gebrauch:
fuorin, *ducere*. N. 84, 2.
ze fuorenne, *vehere*. Mcp.
ter unsih fûoret, *vector*. Bo. 5.
fuorit, *provchit*. Gc. 5.
fuoret, *adducet*. N. 124, 4.
fuorton, *subvehebant (lecticam)*. Mcp.
fuoret unsih ze *martyrio*. N. 107, 11.
fuortuu mih, *deduxerunt*. N. 42, 3.
fuaremes, *ferimus (vexillum)*. H. 24.
fuortun, *tulerunt*. VA. V. 582.
uuartun, *detulerunt*. Gc. 3.
dine *evangelistae* dih fuorent after uuerlte. Nh.
fuorent dih ze himele. N. 90, 12.
zi theru steti fuart er thia druhtines muater. O. I. 11, 26.
fuorent iuuih aba uuege. Bo. 5.
du fuortost mina sela fone hello, *abstraxisti*. N. 29, 4.
siu fuart er in lant, thaz ih nu zalta. O. I. 19, 17.
heliam fuorta *currus in coelum*. N. 39, 5.
fuorta sia in obenahtiga luft. Mcp.
suntuuint fuorta er fone himele, *transtulit*. N. 77, 26.
uuorrent, *tollent*. M. 31.
fuorta in uffen sinen skerten, *portavit*. Nd.
fuorta uzer in mitten, *eduxit*. N. 135, 11.
fuoret nah imo *syrim*, *tralit*. Mcp.
fuorta, *volvebat (argenteas undas)*. Mcp.
fuorti faz thuruh thaz tempal. T. 117.
man fuarti thih dotan. O. V. 20, 85.
fuori, *inferto (vallos)*. VG. II. 409.
uuorentemo, *subvehente*. M. 28.
fuoruntar, *texens (perpetuis secula seculis)*. Prud. 1.
fuorta, *assumpsit*. M. 30.
thaz fruma thie gibura fuaren in thia sciura. O. II. 14, 108.
mit reitun furentero, *aurigarum*. Gc. S. (far-?)
thanana er nan fuarta in cina burg guata. O. II. 4, 51.
zuene, sagen ih thir thaz, thie zaltun al thaz ni uuas,
quatun sie iz gihortin, thoh si ni uuiht fuartin. O. IV. 19, 30.
thie iudeon nan bistuantun, ni uuestun uuaz sie fuartun,
sprachun zi imo in farun, so sie giuuon uuarun. O. III. 22, 9.
uuorran, *ferre (in cruentum)*. Prud. 1.
uuranter, *sustinens (saxi pondera)*. Prud. 1.
fuore, *gerat*. Mcp.
fuarrat, *gestamini*. Rb.
forit, *gestat*. gl. K.
quae gestas, fuorist. Ald. 4.
foarant, *gestiunt*. Pa.
die *(equos)* iro ubermuoti fuoret. N. 75, 5.
fuaris in muate. O. IV. 12, 44.
so du iewin inwit fortos. Hild.

fuorit, *vexat.* D. H. 318.
uuorit, *discit.* Ald. 1.
then anaginni ni fuarit ouh enti ni biruarit. O. II. 1, 11.
ia iz herza min ni ruarit noh sulih balo fuarit. O. IV. 12, 20.
thia bluat thia erda fuarit ioh akara alla ruarit. O. V. 23, 275.
thaz spil thaz seiton fuarent ioh man mit hanton ruarent. O. V. 23, 201.
fuarit, tregit, *vegitat.* Ib.
forrent, *verrunt.* V.
widarort fôrjan:
uuanda inan druhtines uuort fon tode fuarta uuidorort. O. IV. 3, 5.
mite fôrjan (mitfûhren):
mite fuoret (iro *sectatores*). Bo. 5.
heim fôrjan (hêimfûhren):
(er) heimfuorta. Bo. 5.
hina forjan (hinfûhren):
tho irstarb ther kuning herod, ioh hina fuarta nan tod. O. I. 21, 1.
hera fôrjan (herfûhren):
(sie) fuartin sih hera. O. IV. 17, 18.
herasun fôrjan:
oba thiz ist thes sun, ther liuti fuarta herasun. O. II. 4, 29.
dana, dannan fôrjan:
dana uuorran. Mŋ. Bib. 2.
dana uuoran. Sb. Bib. 1.
dan uoren. Bib. 5.
} *asportare (te facit dominus).*
dana uuoris. Mα.
danauortis. Bib. 1.
danewortist. Bib. 6.
} *abigeres.*
ih fuorta andere sela dannan. N. 29. 4.
dana uuorta, *asportavit (partem vasorum domus dei).* Mκ. Bib. 1. 2.
(er) fuarta thana. O. III. 4, 30. 14, 9. III. 19, 11.
danauortun. Mψ.
danauuortun. Bib. 1. 2. Sb.
} *tulerunt (lapides).*
fuartin thana. O. IV. 35, 25.
fuaret thana (thio suhti). O. V. 16, 38.
dana uorit, *asportate.* Bib. 7.
dara fôrjan:
du fuortost in dara. Nm. 13.
ioh ther siu thara fuarta. O. I. 13, 11.
muater thiu guata thaz kind oul thara fuarta. O. I. 15, 11.
darasun fôrjan:
fuart er sar tho tharasun then sel bon sinan drut sun. O. II. 9, 41.

Form und Flexion:

Inf. uuorran. Prud. 1. Mŋ. Bib. 2.
uuoran. Bib. 1. Sb.
fuaren. O. IV. 35, 53.
fuorin. N. 84, 2.
uoren. Bib. 5.
ze fuorenne. Mcp.
(du) fuaris. O. IV. 12, 44.
uuoris. Mα.
fuorist. Ald. 4.
(er) forit. gl. K.
foarit. Pa.
fuorit. Gc. 5. D. II. 318.
uuorit. Ald. 1.
fuoret. Be. 5. Mcp. N. 75, 7. 107, 1 124, 4.
fuarit. Ib. Rd. O. II. 1, 11. 35. IV. 1 20. V. 23, 201. 275.
(wir) fuaremes. II. 24.
(sie) foarant. Pa.
foront. Ra.
forond. gl. K.
forrent. V.
fuorent. Nh. N. 90, 12. Bo. 5.
uurrent. Le. 1. 3.
uuorrent. M. 31.
(er) fuore. Mcp.
(sie) fuaren. O. II. 14, 108.
(ih) fuorta. N. 29, 4.
(du) fuortost. Nm. N. 29, 4.
fuortest. Nm. II.
fortos. Hild.
(er) uôrta. Gh. 3.
fuorta. Mcp. Bo. 5. N. 39, 5. 77, 135, 11. Nd. Prud. 1. M. 30. Gh. 1
uuorta. Mk. Bib. 1. 2.
fuarta. O. I. 13, 11. 15, 11. 21, 1. 4, 29. IV. 3, 5.
fuart er. O. I. 11, 26. 19, 17. II. 9,
(sie) fuortun. VA. V. 582. N. 42, 3.
uortun. Mψ.
fuartun. O. III. 22, 9.

uuortun. Bib. 1. 2. Sb.
uuartun. Gc. 3.
fuorton. Mcp.
(du) uortis (wortist. Bib. 6.). Bib. 11.
(er) fuorti. T. 117. Bo. 5.
fuarti. O. V. 20, 85.
(sie) fuartin. O. III. 14, 91. IV. 17, 19. 19, 30. 35, 25.
imp. s. fuori. VG. II. 409.
fuari. O. I. 19, 7.
imp. pl. fuarrat. Rb.
fuaret. O. V. 16, 38.
uorit. Bib. 7.
p. a. forendi. gl. K.
foarenti. Pa.
fuarenti. Ra.
fuorendo. Nd.
fuorende. Nd. H.
n. s. m. fuoruntar. Prud. 1.
uuranter. Prud. 1.
d. s. m. uuorrentemo. Gd. 3.
uuorentemo. M. 28.
uuorontemo. Gd. 2.
furentemo. Gd. 1.
a. s. f. fuorinta. N. 70, 1.
g. pl. furentero. Gc. 8.

SCEFFUORANTI, Schiff führend.
ther sceffuorando se, *mare navigerum.* Ald. 4.

SCUOBFUORANTI, Schuppen führend.
scuobfuorundun, *squamigeras.* Ald. 4.

GAFÔRJAN.
Inf. gifuaren: ni moht er nan biruaren noh uuergin ouh gifuaren. O. II. 4, 107.
(er) cifuarit, *vegitat.* Bl. gehört wohl hieher; cf. fuarit, *vegitat.* Ib.
(sie) kauorant, pipringant, als Glosse zu *convectam.* M. 20.
(er) cafoaro. Pa. gl. K. giuuoro. Ra. } *aptet.*
(er) kifuarta, *lustravit (filios suos in igne).* Rb.
p. p. caforit, *vectus.* R.
cafôrit. Pa.
kifuarit. Ra.
kifoarit. gl. K. } *invehitur.*

gifuarit. O. II. 1, 4.
giuuorit uuerdan, *ferri.* VA. VIII. 710.
uuerden, *comitari (arcam jussit comitari secum).* Mφ.
gefuoret uuerden, *provehi.* Bo. 5. ze dinge, *ad judicium duci.* Bo. 5. uuirt (dara unde dara): Bo. 5. uuerden sie (ze tale). N. 136, 1. uuurden in ellende. N. 70, 1.
giuuret uuerden, *comitari.* Bib. 1. 2.
n. s. m. gefuorter (in ihseli). Bo. 5.
n. s. f. zartlicho gefûoretiu, *deliciis affluens.* Wm. 8, 5. Hieher? hina uf kefuortiu. Mcp.
n. pl. m. caforte. Pa. kafiarte (cf. fiar-). gl. K. } *varii antur.*

ABAFÔRJAN, abführen.
apauuioret *(sic), devexit (silvam).* VG. II. 207.

UBARFÔRJAN (überführen).
ubarfuarta, *transvexit.* Rb.

ÛFFÔRJAN (aufführen); cf. hina uf kefuortiu in gafôrjan.
fûorta ûf (in daz hertuom), *submovebat.* Mcp.

UMBIFÔRJAN.
(er) fuoret umbe den himel, *movet.* Bo. 5.
p. p. ni umbiuvrit uuerden, *non circumferamur.* A.

ANAFÔRJAN (anführen), im *praet.* u. *p. p.* mit ga.
(er) anauuare, *ingerat.* D. II. 388.
(er) anagafoorta. X. anakaforta. R. } *invexit.*
p. p. anakaforit, *invectus.* R. X.
ana ist caforit. R. ana ist kaforit. X. } *invehitur.*

INFÔRJAN (einführen).
(er) infûore, *inportet* (dia menegheit). Bo. 5.
(sie) inuortun. Mz. inuuortun. Bib. 1. 2. } *induxerunt.*

ANTFÔRJAN, entführen.
(du) infuorest dem gewaltigen sin zorn, *exarmaveris.* Bo. 5.

(er) intfuarit: liut sih in nintfuarit. O. I. 1, 77.
infûoret (êra). Bo. 5.
(er) intfuarta:
thia fruma er uns intfuarta. O. II. 6, 37.
mit scaden si io intfuarta, thes ih ofto fualta. O. IV. 31, 34.
(er) intfuarti:
fon herzen iz ni intfuarti thiu unser ubarmuati. O. II. 3, 48.
(ir) infûortînt:
infûortînt ir mir einen ureden. Bo. 5.
p. p. infuoret habo. Bo. 5. habe. Bo. 5.
UNINFUORET ist imo des gnada. N. 20, 8.

ARFÔRJAN.

(sie) iruurtun (?), *castra moverunt*. M. 2.
Hieher? ist es iruurtun, *castraverunt?*
iruûrtun (?), *exciderunt*. Sbe. Hieher? odor ist es irwurtun?
(sie) iruurtin (?), *amoverent (ne legem amoverent a corde suo)*. Mφ. Hieher? Sb. Bib. 1. 2. haben nirvirtin.
imp. s. erfuori thesan kelih fon mir. T. 181, 2.
imp. pl. arfuarret, *asportate*. Ib. Rd.
p. p. iruurit uuirdit (?), *defectus est*. M. 2.
Hieher? oder zu furjan, *castrare*?
Gehört auch folgende Glosse hieher?
iruuorit. Mφ. Sb. Bib. 1. 2.
iruorit. Bib. 6.
iruoret. Bib. 8. 13.
iruuerit. Bib. 5.
iruorot. Bib. 10.
irfurctint. Bib. 11.
} *, arassetis (si non arassetis in vitula mea).*

ÛZFÔRJAN (ausführen).

(er) uzfuoret, *educit*. N. 134, 7.
(sie) uzfuorent, *exportant*. VG. III. 402.
imp. s. uzfuori. Me. Bib. 1. uzfuore. Bib. 5. } *, ejice (me de exercitu).*

WIDARFÔRJAN (wiederführen).

uuidar fuarinti, *revectans*. H. 4.

FARFÔRJAN (verführen).

(du) firuûoris. Sb. firuuoris. MA. 6. uiruuoris. Bib. 1. 2. } *, transis (peccatum reliquia. rum haereditatis tuae).*
(er) ferfuoret iz aba demo uuaren demo lukken, *traducit*. Bo. 5.
uerfuoret dih ferro fonesinem gezelte, *emigrabit te*. N. 51, 7.
(sie) ferfurent, *transferunt*. Rc.
(ih) firuorre. Le. 2. firuuorre. M. 31. ferfuorre. Le. 1. 3. feruuore. La. I. 1. } *, transferam*
(du) ferfuortost (uuinegarten uzz *egypto*), *transtulisti*. N. 79, 9.
(er) faruuorta, *transtulit*. VA. II. 32 firuorta. Mn. firuuorta. Sb. Bib. 1. 2. } *, migrat*
(sie) firuuortun, *transtulerant*. Bib. 1 ferfuortôn (den berg fone daea). N. 45, 3.
p. p. ferfuoret uuerdent (die berg *transferentur*. N. 45, 3. uuerd *(filii ejus), transferantur*. N. 108, *a. s. m.* ueruuorten, *translat* Bib. 2.

FRAMFÔRJAN, FRAMGAFÔRJAN.

(er) fram fuarit, *provehit (aurora sus)*. H. 3.
imp. s.? framgifuore, *provehere (sic)*.
p. a. framfuorrende, *captivans (ca vitatem)*. N. 67, 20.
p. p.
g. s. m. n. framgifuartes. Ib. framkifuartes. Rd. } *ve*
d. s. m. n. framgifuartemu, *prov* Bl.

ZAFÔRJAN (zerführen).

Inf. zefuoren after allero uue N. 16, 14.
(er) zefûoret: tiu bisa dia naht fûoret. Bo. 5.
imp. s. zeirfûore, *disjice* (dia bli Bo. 5.
p. p. ziuorit. Mφ. Bib. 1. 2. zivuorit. Sb. } *uurtin, cerentur suis).*

zivuorit uuirdit, *ferctur (sic)*. Prud. 1.
zefuoret uuerden sie, *dispersi*. N. 89, 16. ist (in alle *gentes*). N. 88, 42. habent sie dina ea, *dissipaverunt*. N. 118, 126.

ZÛOFÔRJAN, zuführen.
Inf. zuofûoren (mit hende den tod). Bo. 5.
(sie) fuorent imo geba zuo, *adducent*. N. 71, 10.
ZOGAFORIT, *advectus*. R.

FÔRA, FUORA, *f., itio, profectio, comitatus; portatio; gestamen; conditio; occasio; apparatus; sustentatio; alimentum; stipendium.* In Rücksicht der letztern Bedeutung ist aber auch Wurzel FA in Erwägung zu ziehen. Gehört auch fuara, *oppido*. Ra. (cf. fara) hieher? uûre, *clausula* (bei Stampf etc.). Em. 31. (cf. wori, *clausura*. Wn. 863.) ist wohl nicht hieher gehörig.

fuara, *profectio*. VS. Sg. 292.
ni bitharf thiu sin fuara thero engilo stiura. O. II. 4, 68.
thaz selba inquad in uuara thiu aftera fuara. O. IV. 5, 62.
thu bist rehto in uuara thesses mannes fuara. O. IV. 18, 14.
fuora, *angarias*. D. I. 342.
bi then ir rehto in uuara irhuabet thesa fuara. O. IV. 16, 48.
ih sagen iu, quad, in uuara, ni bin ih thera fuara. O. IV. 18, 17.
thaz thionoti imo in uuaru mit sulicheru fuaru. O. IV. 4, 26.
fuoro, *gestamine (lento aselli), portatione*. Tg. 3.
ni nuizun uuir in uuara sines selbes fuara. O. III. 20, 188.
fura, *mammona*. gl. K.
uuora. Mφ. Bib. 1. 2.), *vel* heri, *apparatum (escarum posuit)*.
uuori. Bib. 7. }
fuora, *parata*. Prud. 1.
fuoro, *sustentationis*. N. 103, 24.
uuora. Gc. 7. uuoro. Gc. 1. 5. 6. M. 29., *sustentationi*.
fuora, *stipendium*. VP. *stipendio*. Prud. 1.

vuora, *stipendia*. Prud. 1.
fuoro, *alimento*. Bo. 5.
fuora, *alimoniam*. Prud. 1.
fuora, *cibus*. N. 64, 10.
fuora, *esca*. N. 103, 27. Bo. 5.
fuoro, *pastionis*. A.
fuora, *pabulum*. Mcp.
fuora. Bib. 1. 5. Prud. 1. uuora. Ib. vuora. Mα. Sb., *pastum*.
uuora. Can. 7. uuôro. M. 26. uûoro. Can. 10. uuoro. Sb. Can. 11., *pastelli*.
fuora, *cibaria*. N. 77, 25.
[tumbes uihes fuora (Futter). D. III. 34.]
mit starcherun fuoro keazzet. N. 22, 5.
iro selon ze fuoro. N. 101, 7.
dia fura gab ih minero selo. N. 41, 4.
mit slehtero fuoro, *facili glande*. Bo. 5.
iro fuora habent sie. N. 4, 8.
himelisca, keistlicha fuora. N. 21, 27.
sorgun uuilon umbe uuat uuilon umbe fuora. N. 38, 12.
der fûoro gébo *triptolemus*. Mcp.

n. s. fûora. Bo. 5. N. 64, 10. 103, 27. VP. Bib. 1. 5.
fuara. VS. Sg. 292. O. II. 4, 68. IV. 5, 62.
uuora. Ib.
vûora. Sb.
vuôra. Mα.

g. s. fuoro. N. 77, 18. 108, 24. A.
uuoro. Sb Can. 11.
uûoro. Can. 10.
uuôro. M. 26.
fuara. O. IV. 18, 17.

d. s. fuoro. N. 22, 5. 101, 5. Bo. 5. Tg. 3.
uuoro. Gc. 1. 5. 6. M. 29. (es übersetzt *sustentationem*, dem aber im Text *ad* vorangeht.)
fuora. Prud. 1.
uuora. Gc. 7. (cf. die Bemerkung zu *dat.* uuoro.)
fuaru. O. IV. 4, 26.

a. s. fuora. N. 4, 8. 21, 7. 22, 2. 38, 12. 58, 16. 64, 10, 103, 21. 106, 18. 110, 5. 144, 15. 145, 7. 146, 9. Mcp. Prud. 1.
uuora. Mφ. Bib. 1. 2.
fuara. O. III. 20, 188. IV. 16, 48.
fura. N. 41, 4.

uuori. Bib. 7.
n. a. pl. fuora. N. 77, 25. Prud. 1.
vuora. Prud. 1.
fura. gl. K.

FÔRSAL, *n., alimentum.* Tr.

UBARFUORA, *f.*
d. s uberfuoro, *luxu.* N. 72, 21.
Gehört uuorag, uuorigi, uuuarigi hieher? s. diese Wörter in W.

FUORÔN, *alere, cibare.*
(er) fuorot, *pascit, alit, cibat,* so fuorot er dih in himile mit sin selbes anasihte. N. 36, 3. die aber reht uuizzin in in selben, die fuorot daz. N. 36, 19. sie fuorot, daz sie in anasehen muozen, daz fuorot alle die cives. N. 147, 3. mit dien *(sacramentis)* er genuoge fuorot. N. 80, 17.
uuorot. Mſ. Sb. Bib. 1. 2. } *pascit.*
uuorit. Bib. 5. }
(sie) fuoront: die (arbeite) fuoront dih dar in seti. N. 127, 2.
(ih) fûorota dih mit minemo guote. Bo. 5.
(er) fuorota, *cibavit.* N. 80, 17.
(fuorote Mos.)
GEFUOROT uuirdest, *pasceris.* N. 36, 3.
uuurden mit dero botesκefte des *evangelii.* N. 121, 5.
givurot uuirdist, *pasceris.* Gh. 4.

-FUORIG.
CHORNFUORIG.
g. s. m. n. chornfuoriges, *aristiferae (segetis).* Prud. 1.
TODFUORIG.
(n. pl. totfurgiu tier. D. III. 26*)*
DORNFUORIG.
d. pl. dornfuorigan, *spinigeris (stirpibus).* Prud. 1.
SEIMFUORIG.
d. pl. seimfuorigan, *flavis (oleis).* Prud. 1.

GIUUARODA, *idonea.* D. I. 341., hieher? oder zu WAR.

FÔRARI, *m., bajulus.* Pa. Ra. gl. K.

FUARUNGA (und fourunga), *vegetamina.* D II. 344.

INFÔRIDA?
d. s. infuaridu, *invectione.* Rb.

FARFÔRIDA, *f.*
a. s. uiruuorida, *transmigrationem.* Bib. 1. 2

ANAGAFUORTÎ, *f.*
d. s. in dera anakifuarti, *invectione.* Rb

UNTARFUORNISSA, *f.*
untarfuarnissa, *subvectionem.* Ib. *subvection.* Rd.

GAFORI, *adj.*
cafori, *apta (modulatio).* Pa. gl. K.
cafoari. Pa. gl. K. } *apta.*
kifuari. Ra. }
kifori, *apta (modulatio).* Ra. *oportunus* gl. K.
cafoari, *aptam.* gl. K.
gifuari in ni uuard in es gifuari. O. I. 19, 27. ist vielleicht *subst.*
a. s. cafoaren, *aptam.* Pa.
n. a. pl. n. kaforiu, *apta.* R.
kafuoriu, *adcommodata.* Da.
Ist kiforosta. gl. K. kiforasta. Ra., *optima (collatio)* hieher zu ziehen?

GAFÔRO, *adv.*
cafôro. Pa. kiforo. gl. K., *aptus.* kafor
Pa. kiforo. gl. K., *prosperum,* vielleic
auch kiforo, *prospero, felici.* gl. K. kö
nen *adj.* seyn.
kaforo, *apte.* R.
giuuaro, *decentius.* R.; oder ist es giwar
gifuoro in folcuuich, *ad praeliandi*
cominus. Bib. 1.
giuôro. Mſ. Bib. 7. }, *comminus (ad pr*
giuûro. Sb. } *liandum comminu*
giuuoro, *comminus.* Mart. Gd. 1.
gifuaro.
zalt er ouh tho thuruh not, u
ther uuizod gibot,
giuuisso thar gifuaro, thaz man
hein ni huoro. O. II. 19, 2.
thiu uuib gifuaro stuantun, t
allaz scouuotun,
sie uuarun uuartenti, uuara m
nan legiti;

thaz siu thes gifartin, oba sie nan thana fuartiu,
odo thaz gisitotin, gifuaro thar gilegitin. O. IV. 35, 23–26.

UNGAFÓRI, *abstrusum.* Pa.
uncafori, *abstrusum.* gl. K.
ungavori ist, *infestum est.* Em. 20.
ungafoari, *absurdum.* Pa. gl. K.
ungafuora, *incommodum.* Can. 10. (oder *subst.*?)
ungaforiu, *incommoda.* Em. 29.

UNGAFOARO, *incongruum.* Pa. gl.
ungifuaro (unaz ungifuaro thinaz ist, so ungimacho riuzist). O. V. 7, 20.

GAFÓRI, *n.*
Bedeutung und Gebrauch:
kafori, *compendium.* R.
kafuarre, *compendio (mortis sacrae).* H. 22.
kafuari, *commodum, lucrum.* Rd.
gafori, *commodo.* Can. 4.
za gafore, *ad commodum.* R.
giuuori, *commoda.* M. 5. Sb. Can. 11.
gifuri, *emolumentum.* D.
giuuorin, *commodis, lucris.* Sb. Gh. 4.
kiuuori, *lucra.* Gc. 5.
kifori, *prosperitas.* Ra.
gifuoru, *sumptus.* T. 67, 12.
al kifuari, *supellectile.* Ic.
alliu kifuori, *utensilia.* Ic.
kafori, *(sine) protextu (justitiae).* Gc. 8.
givuori, *honorem.* VG. IV. 326.
zi sinemo gefuore, *in villam suam.* Gx.
gifuor tuonter, *commodans.* W.
thar uuas grases gifuari. O. III. 6, 33.
sie thahtun thes gifuares sid tho frammortes. O. IV. 8, 27.
uuib quad er innan thes gib mir thes drinkannes,
uuird mir zi gifuare, thaz ih mih nu gikuale. O. II. 14, 16.
thu mohtis quad siu einan ruam ioh ein gifuari mir giduan,
mit themo brunnen thu nu quist mih unenegun gidranktist. O. II. 14, 44.
nist man, thoh er uuolle, ther thaz gifuari irzelle,
ioh uuio sih man thar frouuent, thar ellu thiu thriu buent. O. V. 23, 127.
durh irdisk gefúore tuont sie alliu iro uuerch. Wm. 6, 5.
geuuunnen hus unde húsce, chenun unde eigun unde ander geuuore. N. 40, 4.
thes oppheres ziti uuarun entonti,
fuar er ouh tho sare zi sinemo gifuare. O. I. 4, 82.

Form und Flexion:
n. s. kafori. R.
kifori. Ra.
kafuari. Rd.
kifuari. Ic.
gifuari. O. III. 6, 33.
gifuri. D.
g. s. gifuares. O. IV. 8, 27.
d. s. gafore. R.
gafori. Can. 4. (oder ist es der *dat. commodo* durch den *nom.* gafori glossiert?)
kafuarre. H. 22.
gifuare. O. I. 4, 82. II. 14, 16.
giuuore. D. II. 285.
gefuore. Gx.
a. s. kafori. Gc. 8.
kauori. Gc. 9.
gifuari. O. II. 14, 43. V. 23, 127.
givuori. VG. IV. 326.
giuuori. Wm. II. 6, 5.
gefuore. Wm. 6, 5. N. 40, 4.
gifuor. W.
n. a. pl. gifuori. Can. 10.
giuuori. M. 5. Can. 11. Sb.
kifuori. Ic.
kiuuori. Gc. 5.
gifuoru. T. 67, 11.
giuuri. Can. 11.
gifuora. Can. 13.
d. pl. giuorin. M. 30.
giuuorin. Sb. Gh. 4.
givúrin. Gh. 1. 3.

UNGAFÓRI.
Bedeutung und Gebrauch:
ungafuori. Em. 21. unkifuori. Ib., *dispendium.*

ungifuorin, *dispendiis.* W.
ungifuori, *dispendia (morae).* VA. III. 453.
ungifnori. VP.
ungifuari. Mart. 2. Sg. 292.
ungiuuari. Gc. 3., *detrimentum.*
ungiuuore, *dispendio, detrimento.* Prud. 1.
ungafori. D. ungafuori. W. ungafuari. Can. 1. 2. ungauori. Can. 3., *incommodum.*
ungefûre, *incommoditates.* Hd.
ungefuoris, *adversitatis.* Mcp.
unkifuare, *improbitate.* Ic.
ungeuuore, *discrimine (carnis).* Ar. 2.
ungafori, *difficultates.* Em. 19.
ungefuore, *malis.* N. 100, 5.
ungiuori. M. 29. ungiuuori. Sb. ungauuori. Gh. 2. 3., *damna.*
ungifuori, *tempestas.* VA. XI. 423.
unkifori, *molestia.* Rf.
unkifuari, *obix.* Ja.
ana unghifuari, *sine impedimento.* Ja.
sie habent in ala uuari zuiualt ungifuari,
sie himilriches tharbent ioh innan beche nuerbent. O. V. 20, 115.

Form und Flexion:

n. a. s. ungafori. D.
ungauori. Can. 3.
unkifori. Rf.
ungafuori. Em. 21. W.
ungifuori. VA. XI. 423. VP.
unkifuori. Ib.
ungafuari. Can. 1. 2.
unkifuari. Ja.
ungifuari. Mart. 2. Sg. 292. O. V. 20, 115.
unginuuari. Gc. 3.
unghifuari. Ja.
ungifuri. Mart. 2.
g. s. ungafores. Can. 9.
ungafuores. Em. 4. Can. 12.
úngefûoris. Mcp.
d. s. unkifuare. Ic.
ungiuuore. Prud. 1.
ungeuúore. Ar. 2.
ungefuore. N. 100, 5.
n. a. pl. ungafori. Em. 19.
ungiuori. M. 29.
ungifuori. VA. III. 453.
ungiuuori. Sb. Prud. 1.
ungifuri. A.
ungauuori. Gh. 2. 3.
vngefuore. Hg. 2. 3.
ungefuore. Can. 13.
ungefûre. Hd
d. pl. ungifuorin. W.
ungiuûorin. Gc. 1. 6.

GAFÔRLÎH.
kafoorlihhiu v. kafokiu, *apta.* R.

Compar.:
kafoorlihhor, *commodius.* R.
ghifuorlihhor }
kiuuarlichor. }, *impensius.* Ja.

GAFÔRSAM.
n. s. m. givörsamer, *compendiosus (cultus).* Prud. 1.
a. s. m. kiunorsamin, *oportunum.* Ic (oder *dut.?*)

Compar.:
kifuorsamor, *compendiosius (ad correptionem veniunt).* Rc.
gefoursamero, *compendiosius.* Gc. 11.
GAFÔRSAMO, *adv.*
giunorsamo. Prud. 1. }, *cominas (l*
gifursamo. Eb. } *quuntur).*
cafoarsamo, *congrua.* Pa. gl. K.

FAR– (ver–, goth. fair– und fra–), **FOR** (vor, goth. faura, faur), **FURI** (für, got faur), **FRA** (goth. fra) und **FRAM** (got fram). Cf. griech. περὶ, πρρά, lat. *pro, per,* u sanskr. pra–, vor–, fort–, param, jenſeit puraſ, vor.

Obgleich die goth. Partikeln fair und fau (faur) der Form nach nicht mit fra und fra zu einem und demſelben Stamme, ſondern je zum sanskr. para, *alius* (wovon param, j ſeitê, der *acc. neutr.* iſt), dieſe zum sanskr. pr *pro,* zu gehören ſcheinen, ſo weiſet doch w derum die Bedeutung von faura (faur) dies dem sanskr. pra (ſelbſt das skr. puraſ ſchlie ſich der Bedeutung nach näher an pra als param) und die Bedeutung von fram dies

dem sanskr. param zu. Daher wage ich nicht die Trennung dieser Wörter zu unternehmen. Fram scheint zwar auch der Form nach das sanskr. param zu seyn und könnte daher von fra abgesondert und zu fair, faur gebracht werden; aber der Absonderung desselben von fra widersetzt sich der Zusammenhang des frum mit fra (cf. *primus* und sanskr. prathama); auch fiele, da fair, faura sich aus fra entwickelt haben können (cf. pers. fer mit skr. pra), das mit fair, faura vereinigte fram wieder zu fra, wodurch alle 4 Formen sich wieder als mit einander vereint darstellen. Hiezu kommt, dafs wohl auch sanskr. pra und para ursprünglich Eines Stammes sind, entweder wenn man sie mit Pott für Comparativformen (? cf. Suffix R im Sprachschatz II.) von api und von apa (mit Abwerfung des anlautenden A) hält, des Stammes ap (also auch althd. ab, fona, afar mit fora, furi, far, fram zusammenhängend?), oder, wenn man nicht den Abfall eines A vor pra und para annehmen will, des Stammes pa, für dessen ehemaliges Daseyn eben so gut para, als apa für den Stamm ap, sprechen darf. [Auch wenn man ap als a–p ansieht und mit Bopp apa als *compos.* von a und pa annimmt, so tritt wieder ein Stamm pa hervor (den freilich das griech. πο (in πόθι, πόσις, πῶς etc.), dessen π aus κ entstanden ist, nicht beweiset). Sanskr. para, *alius*, kann, obgleich es mit apara gleichbedeutend ist, doch einem andern Stamme als apara, und, statt durch den Abfall des Anlauts A von apara entstanden zu seyn, einem Stamm pa, wie apara einem Stamm apa, angehören; das goth. afar spricht zwar für einen Zusammenhang mit apara, daraus folgt aber nicht, dafs das sanskr. para sich aus apara erzeugt habe.]

Für das Althd. wird die Absonderung des fra von far ganz unmöglich, da far theils das goth. fair, theils das goth. fra ist und aufserdem auch mit furi und fora wechselt.

I. FAR–, FIR– (die Form fir entspricht der goth. fair; das A in far scheint theils unmittelbar aus einem sanskr. A sich entwickelt zu haben, theils einen Uebergang des far aus goth. fra anzudeuten), goth. fair–, alts. far–, angs. for–, nord. for– (gewöhnlich in der Bedeutung von fora, vor, doch auch in einigen Wörtern als far–, ver–, z. B. forakt, Verachtung, forrad, Verrath), lit. par–, per–, neuhochd. ver–. Statt der Formen far, fir finden sich auch die Formen fer, for, fur.

far. Ald. 4. Bib. Bib. 1. 7. Bl. Can. 1. 2. 3. 8. 10. 11. 12. Ct. Da D. II. 336. E. Gc. 3. 4. 8. Gd. 1. Gh. 1. 2. 3. H. Ja. Ib. Ic. gl. K. Ky. Pa. Ps. 2. R. Ra. Rb. Rd. Rf. Rx. Sb. Sg. 70. 299. 913. Virg. W. Wo. 2. X.

far und var. Can. 9. Em. 1—24. 33. Gc. 3. 9. Prud. 1.

var. Ar. Em. 27. 33. Pb. 2. Sg. 193. Tg. 5.

fir. Ar. 2. 4. Bib. Bib. 3. 9. 12. Bo. 2. C. Co. 2. D. II. 323. 326. 336. 341. 346. 379. Db. Em. 1—24. 32. Ep. can. 6. Ep. P. 1. Fst. Gc. 4. 7. 11. 12. Gh. 2. 4. Ho. 1. 2. Ja. Is. K. gl. K. Ky. Lc. 2. 3. Mos. N. N. H. O. Pr. e. Ra. RB. Sal. 1. 2. 4. Sch. 75. Sg. 911. 913. VP. 2. Wn. 863.

fir und vir. A. Bib. 1. 2. 5. 6. 7. 10. 11. 13. Can. 10. 11. 13. Ct. Ec. Gc. 1. 5. 6. Gd. 1. 3. Gh. 1. 3. Lc. 1. 5. M. Prud. 1. Sal. 3. Sb. Tr. VP. 1. Virg. Zf.

vir. Bib. 8. Can. 6. 7. 8. D. II. 326. Ep. can. 1. 3. 4. Gc. 3. Gh. 6. Hd. Le. 4. Mart. Otl. Prud. 2. Ps. 2. Rg. 1. Ru. Syl.

fer. A. Ar. 2. 3. Bib. 9. Bo. 1. 4. Can. 12. Co. 1. D. II. 285. 311. 322. 323. 335. 336. 342. 346. 351. Ec. Em. 1—24. 32. Ep. can. 2. 6. F. 1. 2. Gc. 1. 5. 10. Gh. 2. 3. H. Ho. Ic. gl. K. L. Lc. 1. 3. O. RB. Rc. Rg. 1. 2. Ru. Sal. 1. Sch. 75. Sg. 183. Virg. VP. 4. Wo. 3. Wn. 244.

fer und ver. Bib. 1. 2. Bo. 5. Can. 13. Co. 3. Eb. Gc. 6. Gx. La. I. 1. Mos. Mart. Mcp. N. N. H. Org. Prud. 1. Wm.

ver. Bib. 4. 7. Co. 4. D. II. 316. 317. 319. 342. Gc. 3. 5. Hd. Hs. Lc. 4. M. Ran. Syl. Wb. Wn. 232. 460.

for. Asc. 1. 3. Br. Can. 4. Ct. 96. D. II. 284. 285. 286. 337. Da. Em. 1—24. 29. Frg. Gc. 9. Gh. 1. 2. Ib. Ic. gl. K. Pa. Pn. Ra. Rb. Rd. Schw. Tg. 1. Virg. W. Wess. formonanti. O.

for und vor. Gc. S. T.
vor. Pfl. 4. Prud. 1.
fur. Can. 8. 13. D. II. 322. 343. 344. Em. 33. F. 1. H. Hild. gl. K. Ra. Ran. Schw. T.
fur und vur. Prud. 1.
vur. Em. 1—24. Pfl. 4. Virg.

Es wechseln nach dieser Uebersicht zwischen
far (var) und fir (vir). Bib. Can. 10. 11. Ct. Gc. 3. 4. Gd. 1. Ja. Ky. Rn. Sb. Sg. 913.
far und fer. Can. 12. Gc. 3. H.
far und for (vor). Gc. 8. 9. Ib. Pa. Rb. Rd.
far und fur. H. Em. 33.
fir (vir) und fer (ver). A. Ar. 2. Bib. 2. Can. 13. Co. 1. Ec. Em. 32. Ep. can. 6. Gc. 1. 6. Gh. 2. 3. Hd. Ho. Lc. 1. 3. M. Mart. Mos. N. O. RB. Rg. 1. Ru. Sch. 75. Sal. 1. Syl.
fir (vir) und for. Gh. 1.
fir (vir) und fur. Can. 8.
for (vor) und fur. Schw. T.
fer (ver), fur. F. 1. Ran.
far, fir (vir), fer. Gh. 3. Bib. 1. 7.
far, fir (vir), for. Gh. 1.
far, fir (vir) und fur. Can. 8. 13.
far, fer, for. Ic.
far, fir, for, fur. Ra.
far, fir, fer, for. Gh. 2.
far (var), fir (vir), fer (ver), for (vor), fur (vur). Em. 1—24. Prud. 1. Virg. gl. K.

Aufserdem zeigt sich in Is. auch fyr neben fir und in firiwiz, *curiosus* (nord. forvitinn) wechselt firi (viri) mit firu, vuiri. — In D. II. 320. steht auch fuir- statt fir-. — Bisweilen wechselt es mit fra, wie in fersez und frasez (beides bei N.), frawaz (Ja.) und farwaz, framano (R.) und farmano, frascurgit (Pb. 2.) und farscurgit. Die Wörter, die im Goth. fra haben, zeigen im Althd. immer far, fir, z. B. goth. fravaurht, ahd. farworht, goth. fravardjan, ahd. farwartjan, goth. fradeiljan, ahd. farteiljan, frabairan, ahd. farberan, goth. fragildan, ahd. fargeltan, goth. fraliusan, ahd. farliusan. Ueberhaupt sind nur 4 goth. Wörter vorfindlich (nur *verba*), die das Präfix fair haben, fairveitjan, fairrinnan, fairgreipan, fairhaitan. Hänfiger wechselt es mit furi (mit Beibehaltung der Bedeutung von far, oder auch mit der Bedeutung von furi, z. B. ferlieh thenoz. O. V. 5, 6.), wie farwerfan und furiwerfan, far- und furibiutan, far- und furiberan, unfarburtlih und unfuriburtig, farhertjan und furihertjan, far- und furidunsan, far- und furisahhan, far- und furisagen, far- und furisprechan, far- und furistentida, farstract und furigastract, far- und furislahan, far- und furizimbarjan; auch, doch selten, mit fora (die Bedeutung bleibt ver-) in farquidit und foraquidit, und in farfaran, forafaran, furifaran. — Bisweilen ist daher nicht zu bestimmen ob fur, welches sowohl eine Nebenform von furi und fora als von far ist, zu furi, fora oder zu far gehört; ist z. B. furheizo als farheizo oder als furiheizo, foraheizo zu nehmen? So ist denn auch bei T., der fur sowohl für fur (Tatians Form für far) als für fur setzt, nicht immer zu entscheiden, ob die mit fur zusammengesetzten Wörter mit far oder mit furi gebildet sind und selbst von seinen for kann es zweifelhaft scheinen, ob es fa oder fora, furi ist.

In faslant, fastrihhan. R. fichaufan. S. 913 fichoufit. M. 31. zeigt sich auch die d R entblöfste Form fa; ist das Fehlen dieses als ein blofser Schreibfehler anzusehen? — fillorini, bei Otfrid, ist R dem folgenden assimilirt. Auch wird far, fir mit folgende L zu FL zusammengezogen in fliusan, flo floran, florari, floranheit, flornissid flornussi, fliosari bei Bib. 1. 2. 5. 7. C 6. 10. 11. 13. Co. Ec. Gc. 10. Gd. 1. Gh. 1. K. M. N. R. Ran. Rc. Sb. T. Virg. in flosa gl. K. gaflaosari. Pa. kiflos. Asc. 3. kefl Asc. 1. kiflosida. Ra. in flazan, flazari Bib. 1. 2. 5. 6. Can. 10. 11. D. II. 337. Em. Gc. 3. M. Pn. Sb. — In frezan ist auch f (fra?) mit dem vokalisch anlautenden Worte der Form fr zusammengezogen; schon das go hat fret, fretun neben fraitith. Cf. au mittelhochd vreischan. S. auch forscon.

Die Wörter mit dem Präfix far, fir (f for, fur) sind folgende:

farebbian. -ähten. -ödjan. -alten. -

mit. -irron. -einjan. -einôdî. -enton. -ôsjan.

-bannan. -bergan. farberjan. farberit. -bilidon. -bintan. -biutan. -blasan. -blîchan. -bliwan. -bluohon. -bollân. -boson. -bouuit? -brechan. -brûhan. -brievit. -brinnan. -brennjan. -brennida.

-jagon. -jehan. -jehunga

fargân. -gangan. -chaufan. -chauflih. -gaumoloson. -geban. -gift. -giftjan. -geltan. -geltunga. -gezan. -gihtigoti. -gihtigi. -gihtic. -chiusan. -giuzan. -chlenchan? -gnîtan. -chnistjan. -chront. -chnist. -chnistida. -chnusjan. -grintilon. -chunnan. -chunst. -chustjan. -chust. -chustida.

fardagen. -damfjan. -damfunga. -damnon. -damnunga. -damlih. -tarchinit. -tarchniti. -dawjan. -teiljan. muotfardenchidi. -denchjan. -denchitlih. -denjan. -bidarbjan. -dorren. -tilon. -tiligon. -dingjan. -dingon. -dinsan. -dionon. -tochen *(part.)*. -dolen. -dultjan. -dosen. -turst? -tragan. -tragani. -tretan. -tretjan. -droscan. -triban. -tribari. fartruwen. -trostjan. -trostida. -druchjan. -druchida. -tuon. -tuomjan. -tuhan. -tuhlan. -tuhida. -dwesbjan. -dwengjan.

farfahan. -fallan. -faran. -faranni. -fuoran, -fuorida. -fehon. -firrjan. -flohtini. -fliuhan. -fluohan.

farhaben. -habida. -hengjan. -hengida. -haltan. -haltida. -haltani. -halsida. -hertjan. -haubiton. -howan. -hazjan. -heiet. -heilit. -heizo? -helan. -holanlih. unfarhalit. -herunga. -herjon. -hintarjan. -hlaufan. -hlozzan *(part.)*. -hruomit. -hugjan. -hundit. -huorjan.

farlâti. -lazan. -lazani. -laznissi. -lazari. -leibjan. -ligan. -ligari. -legani. -leitjan. -leitida. -leitani. -leiti. -leitari. -leitig. -leidon. -lihan. -logan. -lougian. -louginunga. -liusan. -lor. -lorni. -loranlih. -lust. -lornissi. -lornissida. -loranheit. -lorjan? -liosari. -lieso. -gaumaloson. -losjan? -luchjan.

farmagan. -malan. -muljan. -mulida. -manon. -manontlih. -manunga. -mana. -mano. -manida. -mârjan. -meinison. -meinsamon. -meinjan. -meinsami. -meinida. -meizan. -meizjan. -melden. -melduuga. -merjan. unfarmerit. unfarmerida. -marrjan. -merrida. -mezan. -mezanheit. -midan. -miduuga. -mietan. -miscjan. -miskelon. -missan. -murnjan. -muchit. -murdjan. -must.

farnemmet. -nevo? -neman. -numist. -nomani. -numftic. -nibuli. -nibult. -nikjan. -nidarjan. -nidarnissi. -nidarida. -nidarari. -nidjan. -nozan. -nuwanaz. -nuosot.

farquedan. -cholan. -quistan.

farrechanon. -ratan. -ratanissi. -recchjan. -râchan. -rinnan. -ruohalon. -ruogjan. -ruogidi. -ruchjan. -runjan.

farsahhan. -sahhani. -sagen. -saga. -segjan. -salewet. -spanan. -spenton. -spildjan. -spirnan. -spiwan. -sprechan. -sprechari. -spumjan. -spuon. -spirnjan. -spurnida. abafarscaban. -scafan. -scefjan. -scalchjan. -scaltan. -scamen. -sceidan. -scimfan. -scirbinon. -sciuban. -sciuzan. -scuzjan. -scaldon. -sculjan. -screnchjan. -scrikjan. -scrotan. -scrovanet. -scutjan. -scufjan. -scuuijan. -scurgjan. -scurgida. -scurgo. -scurfjan. -stan. -stantan. -stant. -stentida. -stantnissi. -stantnissida. -stantantlih. -stabon. -stelan. -stullan. -stoppo. -stozan. -strekjan. -stredjan. -strichan. -sturzjan. -schan. -siht. -sihtic. -schani. -seljan. -selari. -seli. -sinchan. -senchjan. -sentan. -sentida. -santi. -sotan. -sezan. -sezida. -sez. -slahan. -slafan. -slafani. -slenkan. -slifan. -slindan. -sliufan. -slizan. -smahan. -smahida. -smelzan. -smalzjan. -smucht. -sniegun. -snîdan. -snirfjan. -snuort. -suoch. -suonjan. -sufan. -soufjan. -sûmjan.

-sumida. -sumig. -sweljan. -sweran. -swerunga. -swigen. -swînan. -swinani. -sweinan. -swindan. -swendjan. -swêndi.

farwâhan. -wuot. -walpnussi. -wallon. -wehsaljan. -wehsalon. -wehsaloti. -wuoljan. -wanjan. -werjan. -wurgjan. -wurchjan. -werdan. -wortani. -wurt. -wertjan. -werfan. -wurfjan. -worfani. -werran. -worrani. -waskjan. -wiskjan. -wesan. -wesiti. -wesanen. -wazan. -wazani. -wazunga. -wazanjan. -wazot. -widaron. -wintan. -wantalon. -wundani. -wizan. -wizan. -wizi. -wizlih. -wizig. -wizgerni. -wuofjan.

farzadelon. -zanot. -zerlit. -zart. -zasconi. -zeran. -zihan. -zimbarjan. -zispan. -zaubaròn. -ziuhan. -zuchjan. -zunjan. -zwifalt.

Diese untrennbare Partikel nimmt folgende Partikeln vor sich auf:

un:

unfirwihslit. unverwehselot. unverwaenet. unfarwart. unfarlazan. unvirmitanlicho. unfermeret. unfermerida. unfernumest. unfarburtlih. unfarborgan. unfarbruomit. unfarholan. unfarhalit. unfardawit. unfardewiti. unfartraganlih. unfartrostit. urfarscaltan. unfarscrotan. unfarstantantlih. unfarstantlih. unfarstolan. unfarsehanti. unfarslagan. unfarslizan.

ana:

anafarwerfan. anafargangan. anafarstozan.

in:

infarlazan.

aba:

abafarwerfan. abafarmeizan. abafarmeizani. abafarbrechan. abafarhowan. abafarscaban. abafarscutjan. abafarsnidan.

uz:

ûzfarwerfan. uzfarlazan. uzfarbrechan. uzfardewit. uzfartriban. uzfarstozan.

nidar:

nidarfarwerfan. nidarfarscurjan. nidarfarstozan.

fora:

forafarlazan.

dana:

danafarstozan.

zuo:

zuofarlegjan. zuofarlihanaz. zuofarsiht.

In

uirpidirbit

ist sie auch einer andern Partikel vorgesetzt

II. FORA, FURI, vor, für, goth. faura und faur (s. ahd. Präpos. S. 130. 131.), angels fora-, fore, for, nord. for, fyri; cf. lit pro (Präp.) und pra (Präfix), lat. *prae, pro*, gr. πρὸ, skr. pra (Präfix) u. puraf, *ante*.

A. FORA, vor.

fora. Ar. 2. B. Bl. Ca. 10. 11. D. H. 33(
Em. 1-24. 29. Frg. Gc. 4. 8. 9. Gh. 1.
H. Ja. Ib. Ic. Is. 1. 2. K. gl. K. Pa.
Ra. Rb. Rd. Re. Rg. 2. Sg. 193. 242. Vir
vora. Bib. 7. 13. Can. 13. Gc. 1. 3.
Le. 3. Mart. Ps. 2. Wm.
fora und vora. Bib. 1. 2. Can. 10. 11. G
Gh. 3. Lc. 1. M. Prud. 1. Sb. T.

fori. A.
vori. Bib. 7.
fori und vori. Can. 7.

fore. A. Bo. 1. Can. 13. D. H. 284. 3
Mu. Syl. Sg. 183. Wm.
fore und vore. Bo. 5. Mcp. N. Org.

foro. Gc. 4. Ra.
voro. Can. 11.

for. Em. 1-24. Ep. P. 3. H. Ic. Wn. 4
vor. Bib. 5. Ep. P. 4. Hd. Mos. W
Wn. 460.

fura. Can. 13. Sb.

fur. E.

vuora. Em. 33.
fora und for. Em. 1-24. H. Ic.
fora (vora) und fura. Sb.
vora und vori. Bib. 7.
vora, fore, fura. Can. 13.
vora, vore, vor. Wm.

1. Adverb. Seine Bedeutung geht auch

die des furi über; aber nicht immer ist ein solcher Uebergang bestimmt nachzuweisen, da auch die Formen fure und fore mit einander wechseln; cf. den Uebergang der Bedeutung in den *praep.* fora u. furi.
fuorton fore *(a fronte)* dia *lecticam.* Mcp.
thie thar fora giangun. O. V. 5, 61.
fora ist, *praeminet.* Gc. 8.
ih uuas fore mit minero namehafti uuenegen. Bo. 5.
daz selba uers stet da uora. Wm. 3,5.
lâ an iro lengi fore (lafs voraus. rechne nicht mit) den ahtoden teil des *diametri.* Mu.
fora, *ante* (Präpos.?). S. 242.
fora, *praevius.* Ra.
fora, *coram, palam.* Pa. Ra. gl. K.
fone deme dar fore stat. N. 10 (a), 15.
so uuir hiar fora zelitun. O. V. 5, 12.
thar sie fore (vorher) uuaren. Mcp.
ih lerta dih fore disen *syllogismum.* Bo. 5.
then fora giu kascaffotos, *quem ante jam plasmaveras.* H. 24.
lougin gegeben uuirdit fore, unde dara nah fuegi. Syl.
uuanda uuart argera danne si fore uuare. N. 37, 6.
diu (zeichan) er in fore tets. N. 27, 5.
uuio ih thar fora quad. O. I. 18, 55.
daz fore, das Vorne (als Subst.). Org.

Präfix in folgenden Wörtern (cf. auch FURI):

FORABILIDON, -BILADI.
FORABOTO.
FORABAUHAN.
FORABURGI, -BURGO.
FORABERAHTIDA.
FORABRINGAN.
FORACHUNDJAN, -CHUNDO.
FORAGAN, -GANGAN, -GANGO.
FORAGARWJAN.
FORAGAUMJAN, -GAUMO.
FORAQUEDAN, -QUITI.
FORAHAREN, -HARO.
FORAHEIZ.
FORAHERZIDA.
FORAHUIRA.
FORAHLAUFAN, -HLAUFO.
FORAHLINEN.
FORADENJAN.
FORATAGIG.
FORATEILA.
FORATATI.
FORAFARAN, -FERJO.
FORALANT.
FORALIDO.
FORALEGJAN.
FORALERNJAN.
FORALEISO.
FORALAZAN.
FORAMUNDO, -MUNTSCAF.
FORAMURA.
FORAMERRJAN.
FORANAMO.
FORABINEIMJAN.
FORASAGEN, -SAGO, -SAGA, -SAGIN, -SAGALIH.
FORASEHAN, -SIHT, -SIHTIG.
FORASÌN.
FORASINGAN, -SANGARI.
FORASEZJAN.
FORASORGEN.
FORASUONJAN.
FORASPEL.
FORASPRECHAN, -SPRACHA, -SPRECHO.
FORASCAFFON.
FORASCAWON.
FORASCELLAN.
FORASCRIFT.
FORASTAN.
FORAWELJAN.
FORAWERCH.
FORAWERFAN, -WERF.
FORAWESAN.
FORAWISO.
FORAWIS, UNFORAWISSINGU.
FORAWIZAN, -WIZO, -WIZANTHEIT, -WIZIDA, -WIZAG, -WIZAGTUOM.
FORAZEIGA.
FORAZEIHAN, -ZEIHANJAN, -ZEIHANUNGA.
FORA-GA-,
foragabreitti. foragabreitter. fora-

gabrochan. foragachundjan. foragagaumit. foragagarwit. foragagarwida. foragaheizan. foragadanch. foragadenjan. foragalegit. foragalengit. foragameinjan. foragamarta. foragamarchon. foragasaget. foragasehan. foragasehantlih. foragasazter. -sezida. foragasuonjan. foragaspentota. faragasprah. -sprochan. foragascriban. foragastract. foragaslundan. foragaworfan. foragawizan. -wizida.

FORA-AR.

foraarteilit. foraarwechjan.

FORA-BI.

forabichennida. forabigaumjan. forabihuotjan. forabifaldan. forabimeinjan. -meinida.

FORA-FAR-.

forafarlazan.

UN-FORA-.

unforasiunig. unforawissingu.

UN-FORA-GA-.

unforagawizani.

GA-FORA-.

gaforabotot. gaforafangon. gaforaredon.

BI-FORA- s. BIFORA.

HIAR FORA.

nist fiant hiar in riche nub er hiar fora intuuiche. O. V. 2, 11.

2. Präposition, mit dem Dativ; mit *acc.* nur in fora dih. K. 7. und in fora alle schinit, *praepollet.* Ic.; aufserdem faran fora und forafaran fora bei T. mit dem *acc.* Ueber die verschiedene Bedeutung und Anwendung dieser Präposition, und über ihren Zusammenhang mit furi, s. die ahd. Präpositionen S. 130–144. Hier nur einige in der eben erwähnten Schrift nicht enthaltene Beispiele ihres Gebrauchs:

uora imo, *prae se.* Mart.

fore imo, *in conspectu ejus.* N. 14, 4.

fore dir geborgen. N. 37, 10.

fora theru uuihun ziti. O. III. 6, 14.

fore dero toufi. N. 80, 7.

irsterbent fore demo hungere. Nd.

den sin goteheit fore allen zierta. N. 49, 2.

fore dinen geteilon, *prae consortibus tuis.* N. 44, 8.

fore iro manigi ne uuas ih mahtig, daz ih kesahe. N. 39, 13.

fore slahi ze unlutreiste. Mu.

ih ne barg dina uuarheit fore michelero manigi. N. 39, 11.

du hielte mih fore dien sih souffenten in den se. N. 29, 4.

fore uuemo uuerdent sie dar gebor gen? fore menniscon getruobedo N. 30, 21.

ih betota fore demo tode. N. 29, 3.

du habest unsih kehalten fore unsren ahtaren. N. 43, 8.

fora, *propter.* gl. K.

fora zurkanke, *pro defecto.* Rb.

fora des (s. ahd. Präp. S. 281).

fore des bechereta er iro herze N. 104, 25.

fora diu (s. ahd. Präp. S. 284).

fora thiu, *quapropter.* gl. K.

B. FURI, für; cf. FORA.

Formen:

furi. A. Bed. 2. Bib. 4. 10. 11. Bl. Can. 4. 10. D. II. 285. 335. 336. 341. Ec. Em. 33. Frg. G. 1. 4. 5. 7. 8. 9. Gd. Gh. 1. 2. 4. H. Ho. Ja. Ib. Ic. K. gl. Mart. N. O. Pa. Pn. Ps. 1. R. Ra. Rd. Sg. 299. T. Tg. 1. Tr. Virg. Wm. Zf.

vuri. Bib. 7. Can. 6. 7. 11. D. II. 3 Ec. 2. Ep. can. 1. 3. 4. Gc. 2. Le. 2. Sa Sbe. Sg. 3.

furi und vuri. Bib. 1. 2. Can. 13. 1—24. 26. Gc. 3. 6. Gh. 3. Le. 1. 3. Prud. 1. Ps. 2. Sb.

fura. Rg. 2. Can. 13.

fure. Bib. 6. Bo. 1. D. II. 350. Gx. Ho. Mos. Mu. Rc. Rg. 1. 2. Ru. Syk.

fure und vure. Bo. 5. Mcp. N. Org.

fur. Bib. 4. 5. 13. Can. 13. Ep. can. 6. N. Pa. Rc. T. Tr. Virg. Wn. 3355.

vur. Gc. 3. Hd.

fur und vur. Bib. 4.

fori. Ib. gl. K.; cf. fora
fuir (cf. firi). St.
vuiri. Sb.
fiur. Wn. 460.
för. Tr.
firi s. far.
furi und fure. Ho. 1. Wm.
furi (vuri) und fur (vur). Bib. 4. Gc. 3. K. Pa. T. Virg.
fura und fure. Rg. 2.
furi und fori. Ib. gl. K.
furi (vuri) und vuiri. Sb.
furi, fure, fur. N.
furi, fur, för. Tr.
furi, fura, fur. Can. 13.

1. Adverb. (cf. fora; s. auch die Mischung der Bedeutung von fora und furi bei den Präpos. fora und furi in den ahd. Präp. S. 130—147.)
[diu fluot fure (vorüber) was. D. III. 60.]
der regan ist uure, *abiit*. Wm. 2, 11.
nu ist daz ungeuuitere dero *infidelitatis* uure. Wm. 2, 12.
kum uure. Wm. 2, 14.

Zusammensetzungen (cf. die Zusammensetzungen mit fora):
FURÎLJAN.
FURIBUNTAN.
FURIBUOGI.
FURIBIUTAN. -BOTO.
FURIBURT. -BURTIG. -BURTIGI.
FURIBURGI. -BURGO.
FURIBRINGAN.
FURICHELLI.
FURIGAN. -GANGAN.
FURIGURTJAN.
FURIGRIFAN.
FURIQUEMAN.
FURIHANGEN.
FURIHULZI.
FURIHÛS.
FURIHEIZO.
FURIHERZA, -HERZIDA.
FURIHERTJAN.
FURIHLAUFAN.
FURIDENCHJAN. -DAHT. -DAHTIG.

FURIDENJAN.
FURIDIHAN.
FURIDINSAN.
FURTURST.
FURITREFFAN.
FURIFAHAN. -FANGON.
FURIFARAN. -FART.
FURIFEHTARI.
FURIFLIUGAN.
FURIFLIUZAN.
FURILAGA.
FURILADON.
FURILIDAN, -LEITJAN.
FURIMAGAN.
FURINEMAN.
FURINOMES.
FURIREISON. -REISARI. -REISARA.
FURIRINNAN.
FURIBRUNNANI.
FURIRUCHJAN.
FURISAHJAN.
FURISAGEN.
FURISEHAN. -SIHTIG.
FURISENTJAN.
FURISIZAN. -SEZJAN. -SEZIDA.
FURISPRECHAN. -SPRECHO. (Das in Grimms Gramm. II. S. 728 aufgeführte furisprahhi ist zu streichen; der *cod.* hat furisprohhan.)
FURISCAWON.
FURISCIUZAN.
FURISCORREN.
FURISTENTIDA. -STANTLIH.
FURISTECHAN.
FURISTIGAN.
FURISTOPPON.
FURISTOZAN.
FURISLAHAN.
FURISLIHAN.
FURIWAHST.
FURIWACHEN.
FURIWENTJAN.
FURIWARTEN.
FURIWART.
FURIWERDAN. -WURTI.
FURIWARNA.
FURIWURCHJAN.

FURIWERFAN.
FURIWIZ. -WIZI. -WIZLIH.
FURIZIMBARJAN.
FURIZIUHAN.
FURI-GA-.
furigailjan. furigalegida. furigasant. furigasprochan. furigascriban. furigastatjan. furigastract. furigaslagan. furigawahst. foragaziuhan, -zuchit.
FURI-AR-.
furiarlidit.
UN-FURI-.
unfuriburtig. unfurisehanti. unfuristentig.
GA-FURI-.
gafurihullot. gafurifangon.
HARA-FURI- s. HARAFURI.
FURBAZ, *a modo*. Bib. 4.
HINAFURI, HINANFURI (ḥinfür).
nu unde hina fúre. Bo. 5.
hina fúre chan uuizen al daz chumffiga ding. Mcp.
ne furhte unsalda hina fúre. Bo. 5.
diu hina fure chumftig sint. Nd.
hina fure ist iz. N. 115, 9.
hina fure zit trostis. N. 36, 34.
hier sceinet er gnada, hina fure sparet er die urteilda. N. 32, 5.
hier ne-, nube hina fure. N. 43, 18.
ih lobo in hina fure, dar min leben ist, *in vita mea*. N. 145, 2.
hina fure ne uuirdet. Org.
hinne uure. Wm. 8, 1.
hini uur. Wm. II. 8, 1.
hinnan fure, *a modo*. N. 88, 8.
hinnan uure. Wm. 4, 15.
hiunen fure, *in longinquum*. D. *a seculis*. Bib. 13.
HARAFURI, *ad medium (deducamus)*. Rc.
[piugent sich (die rippe) here fure. D. III. 45.]
HARAFURIZIUHAN.

FURENOMES s. NAM.

2. Präposition, für, mit dem Akkusativ. Ueber den Zusammenhang mit fora und über die verschiedene Anwendung des furi s. die ahd. Präpos. S. 130—147. Hier nur einige, in der eben erwähnten Schrift nicht angeführte, Beispiele:
antuurtit furi alle. Frg. 57.
neo *paulus* furi iuuuih in cruci gaslagan ni uuard. Frg. 61.
fure in uuerdent kesamenot alle diete. N. 49, 5.
er chumet fure sine fuozze. Nh.
fure die gota ze chomene, *ingrediendum senatum deorum*. Mcp.
furi sih, *in apertum*. D. II. 336.
furi durfti, *prae inopia*. Ra.
mennisken stimma ne mag fure fier ualt nieht kereichet uuerden. Mu.
fure daz *nomen, pronomen*. Ra.
temporalia minnont fure *aeterna*. N. 136,
fure dia altun lera. N. 143, 12.
fure die sehszen seiten driostunt s bene sint. Mu.
min ferah sezziu furi minu scaf. T. 13
FURIDAZ, ſeitdem, kommt erſt im 12. Jah hundert vor, wenn ich es, wie ich glaub mit Recht in folgenden Stellen in dieser B deutung und nicht als: deshalb, oder we genommen habe.
(fur daz er sines dinges phlage. III. 80.)
(after des er iemmer hanch, fur d er mit deme engele geranch. III. 85.)
GAFURJAN?
giuurrimes, *praeferamus*. Gc. 3. zu fu ran? oder furdrjan.
BIFORA, BIFURI (bevor), angels. befora.
Formen:
bifora. Is. O. T. Frg.
piuora. Bib. 1. 7.
piuore. M. Can. 10. 11.
pefore. Bo. 5.
before. Syl. N.
beuore. N.
pifuri. Ec.
piuuri. M. Gh. 1. 3. Bib. 1. 2. 3. 7. Sb. Can.
Bedeutung und Gebrauch:
pefore, *prius*. Bo. 5.

piuore, *retro.* M. 22. Can. 10. 11.
piuuri, *retro (custodiatur in futuras retro generationes).* Mα. Bib. 1.
piuuri, *cras.* Mα. Sb. Bib. 1.
piuora, *nudus tertius.* Bib. 1. 7.
piuore, *nudius tertius (heri et nudius tertius).* Mα.
piuuri, *in longinquum.* Bib. 1. Mε.
pifuri, *in posterum.* Ec.
piuuri, *in posterum.* Mf. Gh. 1. 3. Bib. 1. 2. 7.
piuuri, *in sequenti.* Can. 13.
butun imo bifora laman, *offerebant ei paralyticum.* Frg. 3.
bifora im sezzita, *proposuit illis.* Frg. 13.
bifora sageta ih iu. T. 145.
azs erist uuardh ihuses namo fundan in bauhnungum unseres druhtines ibs χρς bifora chimeinit. Is. 6.
thaz kristes uuort uns sagetun ioh druta sine uns zelitun,
bifora lazu ih iz al, so ih bi rehtemen scal. O. I. 1, 52.
in lante uuarun manage uuisduames biladane,
ni uuas er io so mari, ni thiz bifora uuari. O. I. 22, 40.
thaz selba sie imo sagetun, sie hiar bifora zelitun. O. IV. 16, 46.
die bevore indan uuaren. Nm. 8.
bevore mih feruuerfénde. N. 16, 11.
ih uuissa before sina stat. N. 36, 36.
BIFORA CHUNDJAN.
BIFORASAGEN.
BIFORASINGAN.
BIFORÔN, BIFORÈN, BIFORAJAN? — oder ist es biforahtjan?
uuio er thaz allaz uuorahta ioh scono iz al biforata (biforota. cod. F.)
sinemo liebemanne, themo einigen kinde. O. IV. 6, 17.
gibot thaz sie iz biforatin (biforahtin. cod. F.) ioh thar ana uuorahtin. O. IV. 7, 73.

FURIRO (Compar.; das Adj. im Positiv fehlt), *prior, superior, major, melior.*
n. s. m. furiro, *melior.* M. 31. Le. 1. 3. *praestantior.* Mart. *major.* M. 31. Le. 1. *plus (quam Jona).* M. 31. Le. 1.
furiro uuari andrem gotes chiscaftim, *praelatus.* Is. 5, 7.
n. s. f. furira ist, *prima est.* Ar.; cf. auch das folgende *neutr.* furira, *plus,* bei allen Geschlechtern.
n. s. n. furira: ia ist thaz ferah furira thanne thaz muos inti furira the lihhamo thanne thaz giuuati, *plus.* T. 38, 1. Wie hier im 2. Theil des Satzes furira auch beim *masc.* steht, so ist auch wahrscheinlich im ersten Theil desselben furira nicht vom *neutr.* ferah abhängig. Eben so ist auch furira als *plus,* wie es sich auch in *plus,* furira. M. 30. Sb. Gh. 1. 2. 3. 4. zeigt, unabhängig vom Geschlecht des *subst.*, zu denen es gehört, in folgenden Stellen zu nehmen. Cf. auch furista, fordora und fordorora.
furira thu ni bist thanne unser fater iacob ist. O. II. 14, 31.
furira ist thiu sela. O. II. 22, 7.
furira ist thiu lera. O. III. 19, 31.
ther fater uuari furira. O. IV. 15, 26.
bistu nu furira abrahame. O. III. 18, 33.
g. s. furirun, *superioris (ordinis).* Gc. 8. 9.
n. pl. m. furirôn (kann auch adverbial angesehen werden, wie furira) eno ni birut ir furirôn thanne sie sin, *pluris.* T. 38, 2.
FURIRORÔ, *plus.* Le. 2.; ist es eine wiederholte Comparation oder Schreibfehler?
GAFURIRÔT.
gifurirot Gh. 1. 2.
giuurirot. Gh. 3.
kifurirot uuirdit, *provehitur.* Is. 2. } *praelatus.*
FURIST, Superlativ, cf. furiro; angels. first, *primus.*
forist, *praeditus, potens.* Ra.
zi furist, *adprime.* Ec. Gd. 1. *prime.* Can. 10. *primum.* D. II. 283.
ze furist, *primum.* Gx.

ce furist, *primum*, Rg. 1.
zi uurist, *apprime*. M. 28. Gd. 2. Can. 6.
prime. M. 15. Can. 11.
ze uurst, *apprime*. Gd. 3.
ze furiste, *prime*. Can. 13.

FURISTO, FURISTÂ, FURISTA, *primus, prima, primum*, angels. fyresta. Cf. das folgende substantivisch gebrauchte furisto.

n. s. m. furisto:
ther furisto bisgof, *summus*. T. 190, 1.
furisto euuarto. O. IV. 19, 43.
der furisto fater, *patriarcha*. Rb.
so uuer so in lante ist furisto. O. I. 27, 56.
furisto (furista. cod. P.) gimazzo. O. II. 8, 38.
ther furisto druhtines drut. O. III. 12, 22.
petrus, in antreitin dero apostolono eristo enti furisto. Frg. 59.
(fursti: der fursti stûlsaze. Le. 5.)

n. s. f. furista era, *privilegium*. Ic.
furista suuikili, *summum silentium*. K. 38.
furista spenta, *summa*. Rb.
furista, *prerogativa*. Tg. 1.
si ist furista innan huses sines thionostea. O. V. 25, 16.
fursta saligheit. Bo. 5.

n. a. s. n. furista [furista wird, wie furira (q. v.), auch adverbial gebraucht, ohne sich nach dem Geschlecht des dazu gehörigen Substantivs zu richten. In ther alles blides furista ist. O. II. 8, 10. ist furist (furista. cod. P.) alles uuihes uuahsmo reues thines. O. I. 6, 8. theist alles girates furista. O. III. 22, 29. thaz (hûs) druhtin habet furista. O. II. 14, 45. kann zwar furista als *nom.* und *acc. neutr.* und in thoh sint these noti furista thera guati. O. I. 3, 22. furista als *n. s. f.* genommen werden; aber wohl nicht in: zi in sprah tho iudas ther iro leitari uuas, furista ouh in unara thera armilichun fara. O. IV. 16, 24. und in: uuer uuili furista uuesan. T. 94. ist offenbar die neutrale Form furista adverbial zu nehmen).
sie minnont furista sedal in goumon inti furiston stuol in samanungon. T. 141.
furista lid (es steht furistalid) *principale (nostrum caput est)*. M. 30. Gb. 3. 4.
furstaz daz fursta guot, *summum bonum*. Bo. 5. N. 53, 9.
furisti heroti, *initium*. Ep. can.
g. s. m. n. furistin. Gb. 3. Bib. 1. 2., *principium*.
furstin. Bib. 5. *(auri)*.
furstent des fursten guotes, *summi boni*. Bo. 5.
furistin, *praecipuum*. Ib. Rd. vielleicht adverbial gebrauchter neutr.
g. s. f. furistun deoheiti, *summae humilitatis*. K. 7.
d. s. m. furistin stuolsazin, *architriclin*. Le. 1. 3.
uuristin stuolsaze, *architriclin*. M. 31.
fursten stolsaze, *architriclino* ist wohl die von Docen aufgeführte Glosse der furstenstolze, *chitriclinus*, zu verbessern).
d. s. f. furistun eruuirdii, fruati, ilu gu. K. 6. 42. 43. steti. T. 11
a. s. m. furistun (unin). O. II. 8, 48. furistun, *primarium (lapidem)*. 11. Bib. 1. 2. *pollentem*. Gc. S furstin, *primarium (lapidem)*. Bi fursten got. Bo. 5.
a. s. f. furistun, *praecipuam (terram)*. Bib. 1. 2.
n. a. pl. m. furistun: alle thie furistun thie iungistun. O. I. 27, 7.

furistun sin, *praecellere.* Can. 9. 10. 12. Em. 4.
furistun engila, *archangeli.* Rb.
furistun dera kipurti, *majores natu.* Rb.
furiston: thie furiston euuarton. O. IV. 3, 9.
sint sie untar mennisgon after gote furiston. O. IV. 9, 27.
alle thie furiston ioh thie heroston. O. II. 11, 36.
thie furiston ioh thie uuisoston. O. I. 27, 10.
furiston stuola. T. 141.

n. a. pl. f. furistuu, *eminentissimas.* M. 12.
die fursten aqunsta (oder *m.?*), *principalia vitia.* Nm. II.

n. a. pl. n. furistun, *eximia.* Gc. 4. thiu furistun sedal. T. 110.
furistun *(m.? f.?), primi (fructus sapientiae).* Mš. R.
furistun auksiunistun, *providentissima.* Em. 19.
furistin *(m.? f.?), primi (fructus sapientiae).* Sb.
furstan: dei furstan, *prima.* VA. V. 194.
fursten (guot), *summa.* Bo. 5.

g. pl. s. das *subst.* furisto.

d. pl. furisten euuarton. O. III. 24, 108.
furistun, *primis (unguentis).* Mo. Bib. 1. 2. *(juvenum)* VA. VII. 468.
furstin, *primis (ungnentis).* Bib. 5.

FURISTO, *m.* (Fürſt), *princeps (subst.*; in einigen der hier aufgeführten Beispiele kann furisto auch als *adj.* angesehen werden, so wie von den unter dem *masc.* des Adj. angeführten Beispielen einige hieher gehören können), lit. pirsztas.

n. s. furisto, *architectus.* Mn. Bib. 2. *praepositus.* Bib. 1. 2. furiste des zimbares, *architectus.* Rb. furisto dero predigo, *dux verbi.* Bib. 1. furisto thero liuto. O. II. 12, 2.
uuristo, *dux.* Bib. 2. Mz.
furstо, *princeps (aegyptiorum).* N. 104, 20.
uursto, *dux.* Bib. 1.
uursti, *dux.* Bib. 5.

g. s. furisten the● samanunga, *archisynagogi.* T. 60, 12.
furstеn, *principis.* N. 23, 9.

d. s. furistin, *principi.* H. 21.
furisten thero samanunga, *archisynagogo.* T. 60, 10. 11.

a. s. furistun, *praefectum.* Bib. 1. 2.
furiston therera uuorolti. O. IV. 12, 63.
furostun tiubilo, *principem daemoniorum.* Frg. 5.
furstеn, *principem maximum.* Mcp.

v. s. furstо, *princeps (mundi).* N. 23, 9.

n. a. pl. furistun, *proceres.* Ja. Rb. Bib. 1. *primates.* Bib. 2. *ariolos.* Mk. Bib. 1. 2. *patricios.* Prud. 1.
furistun dero liuteo, *seniores populi.* Frg. 29.
furistuu chirichono, *principes ecclesiarum.* H. 22.
furiston thero heithaftono. T. 123.
thie furiston thaz gihortun. O. III. 16, 73.
thie unse heroston ioh alle these furiston. O. V. 9, 30.
furstеn, *principes.* Nm. 4. N. 32, 7. 46, 10. 49, 18. 56, 5. 81, 3. 82, 12. 13. 94, 4. 104, 22. 106, 40. 117, 9.
furstin, *principes.* N. 46, 10. 54, 16. 67, 28. 81, 2. *ariolos.* Bib. 5.

g. pl. furistono: zi thero furistono ringe. O. III. 20, 54.
furstou, *principum.* N. 32, 10. 75, 13. 81, 6.

d. pl. furiston: then furiston *galileae.* T. 79.
furisten: zi furisten thero liuto. O. IV. 12, 53.
furstеn, *principibus.* N. 112, 8.
uurston. Wm. 7, 4. dirre uuerlуurstun. Wm. II. 7, 4. te.

FIORFURISTUN? Hieher? — fior fiorfuristun degano, *quater quaternionibus militum.* Bib. 2. (in Ja. steht fior fioringom dheganom.)

SUNDARFURISTO, *m.*
romo sunderfursto, *romanus princeps.* N. 79, 14.
WERALTFURISTO, *m.*, Weltfürst.
n. pl. uuerltuurston. Wm. 4, 8. } *principes mundi.*
uuerltuurstun. Wm. II. 4, 8. }
FURISTBOTO.
FURISTCHUNDARI.
FURISTTUOM (hieraus unser Fürstenthum), *m.*
n. s. furistuom, *principium (sapientiae).* Mg. Sb. Bib. 1. 2. *archivum.* M. 12. Can. 10. 12.
uuristuom, *initium (ut simus initium creaturae ejus).* Mb. Ep. can. 1. 3. 4. *caput (intelligentiae).* Le. 1.
g. s. furistuomes. Sb. Le. 1. } hertuom, *principatus caput.*
uurstuomes. Le. 2. }
n. pl. furstuoma. *principatus.* N. 70, 19.
FORN, FORNI, FORNA, vorn, voran, vorher, angels. fórne, *prius,* nord. forn, *vetus.* Offenbar hieher gehörig und nicht, wie Grimm gethan hat, von einem verloren gegangenen Verb firnan abzuleiten.
forn, *olim.* T. 65, 2. R. Ra. Ja. gl. K. Hild.
forni, *olim.* gl. K.
forn uuas, *foret, esset.* Pa.
sie thahtun er thes filu forn. O. III. 18, 72.
so ih forn iu uuesta. O. III. 7, 26.
iu forn, *dudum, jam dudum.* gl. K. Bo. 5. *jam pridem.* Mcp.
in uorn hrecho uuas. Em. 13.
giu forn, *dudum, jam dudum.* Pa. R. Ra. *quondam.* R.
nuunforn, *nuper.* R.
forna bei O., in räumlicher Bedeutung und in hiar forna, thar forna, in welcher Verbindung es auch von der Zeit gebraucht wird.
er sih mit then ougon forna mag biscouuon. O. III. 23, 36.
krist giang forna sos iz zam. O. IV. 16, 35.
thar forna iu ginanto. O. I. 15, 25.
ih thar forna ni gizalta. O. I. 17, 3.
ther hiar forna thie liuti bredigota. O. II. 2, 3.
so ih hiar forna giscreip. O. II. 2, 6.
so ih hiar forna giuuuag. O. III. 19, 32.
so er hiar forna gihiaz. O. IV. 16, 50.
maht lesan ouh hiar forna. O. II. 3, 29.
hiar ouh forna bileip. O. IV. 1, 27.
then er hiar forna irdeilta. O. V. 23, 4
FORNIG.
fornic, *cana (antiqua).* Pa. *prisca.* Ra.
fornnic, *cana (, antiqua).* Ra. gl. K.
fornige. Ra. } *bachi, antiqui.*
fornike. R. }
furnike. Pa. gl. K. }
FORNONTI, *arctus (stellae septentrionales).* Pa.
FORNANTIG, FORNENTIG, FORNONTI
fornontic, *artus (digitus).* Ra. *arctu* Ra. fornontic arunti, *epistola.* R
fornontig, *agmen.* gl. K.
fornondic, *artus (digitus).* Pa. *agme* Pa.
foranontig, *arctus.* gl. K.
foranondic, *epistola.* gl. K. *ordo,* *nor,* endi prurditha foranond gl. K.
foranondig, *artus (digitus).* gl. K.
fornantig, *agmen.* Ra.
furonontic, *prefatio.* Ra.
d. s. m. n. fornontigemo. Ra. } *a*
foranondigemo. gl. K. } *ne*
foranandigemo. Pa. } *pug*
fornantigemo, *primo (limi* VA. II. 469.
uornantigemo, *summo.* D 340.
fornentigemo, *summa (au* Prud. 1.
d. s. f. vorneutigero, *prima (ter* VA. I. 545.
a. s. n. fornantigaz, *summum (os ceris).* VG. III. 453.
n. pl. n. (oder *n. s. f.?*) fornentigiu, *ma.* Prud. 1.
fornantigiu, *summo (sic)* II. 347.

a. p.

a. pl. m. vornentige uingara, *summas manus.* M. Bib. 1. (uornentigi uingiri. Bib. 7.)
fornantiga, *prima (ora).* VG. III. 399.
fornentigen (oder *n.* 2), *primas (sedes).* VA. VII. 158.
a. pl. f. vornentigo (vornentige. Bib. 5.), *summas (manus).* Mφ. Bib. 1.
fornantigin (oder *m.* 2), *summas (setas).* VA. VI. 245.

FORNANTIGI, *f.*
d. s. in fornontiki, *in fronte.* Rb.
fornentigi, *capite (viarum).* Sb. Gc. 5. zi dero fornentigi. Sb. uora dero fornentigi. Sb. in fornentigi, *in fronte.* Bib. 1.
nornentigi, *summitate (pallii).* M. Bib. 1. 2. *fronte.* Can. 10. *capite (viarum).* M. 7. *facie (templi).* Mφ. Bib. 1. 2. zi dero uornentigi, *ad caput (viae).* M. Bib. 1. 2. uora dero uornentigi, *ante faciem domus.* M. Bib. 1. 2.
uornentige, *summitate (pallii).* Bib. 5.
a. s. uornentigi, *summitatem.* Bib. 7.
fornantigi, *crepidinem.* Rb.
duruh fornontigi, *per crepidinem.* Rb.
n. a. pl. foranondiki. gl. K. } *exordia* (st.
foranâotiki. Pa. } *exordiar).*
fornantigi. M. Bib. 2. } *capita (familiarum, vectium).*
uornantigi. Sb. }
fornentigi. Bib. 1. }
(uorinentiga. Bib. 7.) }
d. pl. fornentigin. My. Sb. Bib. 1. } *summitatibus (manuum ac pedum).*
uornentigin. Bib. 7. }
uornentigen. Bib. 5. }

FORNAHTIG.
n. s. f. fornahtigiu. Mcp.
g. d. s. f. fornahtigero, *primae.* Bo. 1.
n. pl. n. fornahtigiu, *summa (tabulata).* VA. II. 463.
d. pl. fornahtigen, *eminulis.* D. II. 321.

FORNAHTIGI, *f.*
fornahtigi (oder *adj.?*), *summa (pellis).* Prud. 1.

III.

d. s. fornahtigi. M. 14. Sb. } *fronte (prinornahtigi. Can. 11. } *ma paginae*
fornahtige. Can. 13. } *tuae).*

FORDORO, FORDORA, FORDORA, der, die, das vordere. Cf. FURDIR und FURIRO.
Aus diesem Comparativ wird wieder der Comparativ fordororo gemacht. Das *masc.* fordoro steht auch substantivisch, wie furisto, vorzüglich im Plural als Vorderen, Vorfahren; ich habe dies subst. fordoro, hier bei den Flexionen des *adj.* mitgenommen.
n. s. m. fordero, *parens.* Sg. 299. der ist sin fordero, *pater.* N. 48, 20. des fordero ist *cain.* N. 48, 20. der fordero teil. Mcp.
uordero, *patriarchn.* D. II. 314. der uordero teil, *quod prius est.* Syl.
fordiro, *parens.* F.
n. s. f. fordera (zala). Bo. 5.
uordera (vorige). Org.
n. a. s. n. fordera. Syl. daz daz fordera (vorherige) uuas. N. 68, 26.
forderra (vielleicht aus forderora und also nicht hieher), *majus (aurum et templum majus est?).* D. II. 285.
Dieses forderra kann vielleicht schon advervial genommen werden, wie:
forthora, *major (patre nostro).* D. II. 287.
uilo fordera, *longe melius.* Gh. 4.; Cf. furira.
g. s. m. fordirin. Gd. 3. } *praedecessoris.*
uordirin. Sb. }
uordrin. M. 28. Gd. 1. 2. }
des forderen (obigen) sinnes. N. 44, 2.
g. s. f. dero fórderûn zalo. Bo. 5.
d. s. m. demo forderen (vorigen) salmen. N. 40, 2.
a. s. f. dia forderun era. N. 23, 6.
n. a. pl. m. fordarom *(sic), proceres.* Ra.
forderun, *antecessores.* Le. 2.
forderon, *antecessores.* W. *parentes.* Nh. II.
fordiron (Oberen). Co.

fordoron:
thie fordoron bi barne uuarun kuninga alle. O. I. 5, 8.
uuant ira anon uuarun thanana, gotes drut thegana, fordoron alte, zi salidon gizalte. O. I. 11, 28.
thie altun fordoron. O. I. 14, 3.
thie fordoron iro uuarun. O. III. 15, 12.
fordrun, *patres.* VA. VII. 372. *antecessores.* Lc. 1. 3. M. 31. *parentes.* Tr.
forderen, *patres.* N. 21, 5. 38, 13. 43, 2, 7. 44, 18. 48, 20. unsere forderen. Bo. 5. die forderen ze romo. N. 24, 10. dine forderen, *majores tuos.* Nd. N. 43, 10. 18. 118, 21.
forderin: heidene forderin, *pagani parentes.* N. 65, 17.
fordorun:
thaz sungun io zi noti thie fordorun liuti,
thaz selba ingegin ouh inquad thiu aftera heriscaf. O. IV. 4, 55.

n. pl. f. zuô die forderen. Bo. 5.
n. pl. n. diu forderen (bein). Mcp.
g. pl. fordorono (thero fordorono festi). O. I. 11, 22. fordorono guati. O. I. 23, 46. uuerk thero fordorono. O. III. 20, 10.
fordrono. O. I. 11, 22. cod. F. O. I. 23, 46. cod. F. O. I. 4, 41. *patrum.* Frg. 23. *seniorum.* M. 30. Gh. 1. 3.
forderôn, *parentum, patrum.* Mcp. Bo. 5. N. 48, 20. 64, 4. 89, 9. 108, 14.
d. pl. fordoron: bi alten fordoron. O. III. 16, 36.
fordhrom, *patribus.* Is. 9, 1.
forderon, *patribus, parentibus.* Nsm. Nz. N. 77, 8. 105, 6. 146, 9. Mcp. Bo. 5.

norderoun uon armen norderon (geboran). Wm. 2, 9.
nordarun. Ms.
nordrun. Bib. 1.
norderin. Bib. 5.
} *majoribus.*
forderen:
dien forderen liuten, *priscis gentibus.* N. 67, 10.
dien forderên redon. Bo. 5.
dien fórderen fuozen. Mcp.
ALTFORDORON (*n. pl. m.*, áltfordorên). O. II. 24, 57.
g. pl. áltfórderôn, *veterum.* Mcp. N. 49, 1.
a. pl. altforderen, *proavos.* Bo. 5.
FORDORON (wiederholte Steigerung von for dor), *prior.* Lc. 2. *prestantius.* Gc. 3.
n. s. m. fordaroro, *prior.* Lc. 1. 3.
forderoro, *primus.* Mcp.
fordroro, *prior.* M. 31. *praestantior.* Prud. 1. 2.
n. s. f. forderôra dien *substantiis.* Bo.
forderôra (tât) sin. Org.
n. a. s. n. daz forderora, *prius.* Nf. Di *neutr.* wird auch adverbial g braucht (cf. furira, fordora, fi rista) und hieher gehören vie leicht alle folgenden Beispiele
filo uordarora, *longe melio* M. 30.
vilo fordrora, *longe melior.* S
fordrora. M. 29. Gc. 6.
fordrori. Gc. 1.
} *stantiu*
fordrora, *melior.* Gh. 1. 3.
forderara
forderora.
} *majus.* Rg. 1.
daz ist forderora, *praecell.* Bo. 5.
dien du gerost fórderôra uue den, *praeire ceteros bono cupis.* Bo. 5.
d. s. uordarorun. M. 29.
fordrorun. Gc. 1. 6.
} *praeen nenti.*
a. s. m. fórderôren. Bo. 5.
a. s. f. forderorun, *prelatam.* Mcp.
n. a. pl. m. fordroron, *anteriores (psalm* K. 11. *majores.* Ep. can. 2.

uordroran unozi, *priores calces.* Bib. 2.
furderore, *anteriores.* Can. 13.
forderoren. N. 114, 7.
n. a. pl. n. fordororen, *anteriora.* A.
forderoren sint, *priora.* Org.
fordroran *(sic), perfectiora.* Rg. 2.

FORDRORO, *ante.* Gh. 1. 2. 3.

FORDARORI (?).
fordarori. Gh. 1.
uordarori. Gh. 3. } *praelationis.*
fordaror. Gh. 2. 3.

FORDOROST (Superlativ; cf. FURIST).
zi uordarost, *in capite* [vorn an (gehen)], Mk. 3. 6.
zi uordrost, *in capite.* Bib. 1. 2. Sb. Gc. 1. 6. *fronte (in prima fronte egressi sunt pueri principum).* Mc. Bib. 1. *in principio.* Sb.
zi fordrost, *in capite.* Sb.
ze uordorost, *in principio* (stellte er sie). Mc.
zi uorderost, *fronte.* Bib. 7. ze uórderôst. Org.
ze forderost, *in principio.* N. 136, 6.
zi uorderest, *in principio.* Bib. 5.
zi uorderist, *in prima fronte.* Bib. 5.
n. s. m. furtharosto, *municeps.* gl. K.
fordarosto, *primus.* M. 31. *municeps.* Ra.
forderôsto: tero uuas *iohannes euangelista* ter forderosto. Bo. 5.
fordrosto, *primus.* Sb. Lc. 1. 3.
fordristo, *primus.* Lc. 2.
n. s. f. fórderôsta si (uuizentheit), *praestet.* Bo. 5. diu forderosta sippa, *pretiosissima.* Bo. 5. diu forderosta *creatura.* N. 150, 5.
n. s. n. daz forderosta guot, *summum bonum.* Bo. 5.
g. s. f. dera forderostun, *summae (intelligentiae).* Bo. 5.
g. s. n. des fórderôsten guotes. Bo. 5.
d. s. m. n. demo forderosten. N. 50, 14. 118, 115.
d. s. f. (m.? n.?). fordrostun. Gh. 1. uordrostun. Gh. 3. } *principali.*
n. pl. m. fordrostun, *primi.* D. II. 345.

FORDARÔN, fórdern und forbern, angels. fyrdhrian, *promovere, expedire.*
Inf. fordaron, *anteriorare.* Em. 21.
forderon follest, *praesidia exigere.* Bo. 5.
ze forderonne (din reht). N. 71, 1.
zi uordronne. M. 24. } *, adsequendi.*
zi uordrunae. Sb. Can. 10. 11. }
(ih) fórderôn. Bo. 5. *disquiro.* Mcp. daz forderon ih. N. 26, 4. al daz ih forderon. N. 34, 9.
uórderôn. Bo. 5.
(du) forderost, *postulas:* ioh daz prantopher bi de sunda ne forderost du. N. 39, 8. *petis.* Bo. 5.
(er) forderot. Bo. 5. *requirit:* er forderot kehuhtîgo sinero *martyrum* slahta. N. 9, 13. er ne forderot, daz ih tuou. N. 10 (a), 12. solicha getuot er dih, solicha forderot er, solichiu geriset imo. N. 44, 12. ze sceinenne gnada. N. 60, 8. Iob. N. 111, 5.
uorderot. Wm. 7, 2. II. III. (so uorderot got zuo uns sin bluot. D. III. 92.)
uorderet. Wm. 7, 2.
(sie) forderont. Mcp. got, *requirunt.* N. 33, 11. uuerltsalida. N. 35, 8. rihtuom. Bo. 5. uppigheit. N. 30, 7. unsera helfa. N. 118, 115.
uorderent. Wm. 7, 3.
(er) forderôe. Bo. 5. Iob. N. 118, 3. daz er sie ne forderoe dinglicho. N. 94, 2.
(sie) fordereíen siniu gebot ze irfollonne, *exquirant.* N. 77, 7.
(ih) forderota dina guotlichi. N. 25, 9. diniu urchunde. N. 118, 22. reht. N. 37, 22. kenist. N. 37, 22. dine rehtunga. N. 118, 94. mina froma. N. 119, 7. iro nuzzeda. N. 121, 8. din guot. N. 121, 9.
uorderota minen uuine, *quaesivi.* Wm. 3, 1.
(er) forderota iro rat. Mcp.

fordarota, *versat (famem pecuniae).* Prud. 1.
(sie) forderoton *lotas manus.* N. 118, 100. dine rehtunga. N. 118, 155.
(sie) forderôtin. Bo. 5. helfo. Bo. 5.
imp. s. fordero frido, *inquire pacem.* N. 33, 15. fordero odu framgifuore, *provehere.* W.
imp. pl. uordrot, *rescite.* Mart.
p. a. forderondo. Bo. 5.
forderonde, *moliens.* Mcp. got forderonde, *deum requirens.* N. 13, 2.
a. s. m. forderoutin (himilisca lona), *desiderantem.* N. 77, 67.

FORDRORUN, *praestare.* Mart. ist wohl als Schreibfehler für fordorun, fordoron zu halten.

GAFORDARÔN.
(er) gifordorot (förderte) mir thaz guat. O. III. 18, 41. gifordorot then minan muatuuillon. O. III. 18, 42.
(sie) gifordoront thio guati. O. V. 19, 54.
(er) giuordarota. Mx. } giuorderota. Bib. 7. } *promovit.* giuordrota. Bib. 1. 2. }
p. p. kifortharod, *palam.* gl. K. Gehört hieher das mit unsicherer Hand geschriebene geuuoderetер, *ampliatur.* Prud. 1.?
uuirt geforderot *(postulatur).* Bo. 5.
a. s. m. kefurdiroten. Prud. 1. } *evec-*
kiuurdirotun. Prud. 2. } *tum (militiae gradu).*

ANAFORDARÔN, anforderu.
einer den anderen âna fórderot. Bo. 5.
ih uorderota in ana. Wm. 5, 6.

FORDARUNGA, *f.*, Forderung.
n. s. fordarunga. Prud. 1. } *praeroga-*
fordrunga. D. II. 353. } *tiva.*
forderunga: *diffinitio vel finis,* dis namin forderunga *vel* scafunga *vel* endunga, *subauditur nominis facti translatio,* uuechsil. Db.
n. pl. fordrunga, *promotiones.* Can. 4.

FORDARARI, *m.*, Forderer.
questores uuaren des scazzes forderâra. Bo. 5.
(FORDRO, Ankläger, Vorforderer? — *quod* fordro*nem sium nesciat. L. rip.* 33.)

FURDIR (fürder, fernerhin), angels. fordhor, fordher, *ultra;* cf. angs. fordh (unser fort), *inde, exinde, deinceps, prorsum;* also furdir, Comparativform; s. fordoro.
Formen:
furdir. D. II. 321. A. O. I. 28, 17. II. 10 20. 18, 23. III. 7, 68. 84. 13, 13. 17, 56 26, 14. IV. 10, 6. 12, 64. 20, 22. 31, 35 36, 16. IV. 10, 6. V. 19, 3. 110.
vurdir. Can. 10. 11.
furder. Gd. Bo. 5. Mu. N. 4, 5. 14, 5. 2 9. 26, 4. 29, 7. 30, 21. 38, 14. 43, 24. 4 8. 47, 9. 50, 12. 61, 3. 71, 5. 73, 22. 8 5. 83, 4.
furdar. Prud. 1. Rg. 2.
furdor. D. II. 346.
uurdor. La. I. 1.
furdur. N. 10 (a), 10.
vurdiri. M.
furdir, *eminus.* D. *retro.* D. II. 321.
furdor, *extra.* D. II. 346.
uurdor, *caeterum.* La. I. 1.
furdar, *amplius.* Rg. 2.
furder, *ultra.* N. 10 (a), 18.
furdir arstig. T. 110.
niomer furder inslingen ne mag. Bo.
furdir es ni bristit. Os. 45.
uuir ni faren furdir uz. O. I. 28, 17.
in dero sint sie furder. N. 36, 29.
furder ne uuirdo ih *mortalis.* N. 29, 7
so ne ist mir des furder nehein sor N. 26, 6.
furder ne chome iuuer zorn. N. 4, 5
ne uuirt er furder ferstozen. N. 14,
unde hier furder ne si, *et amplius ero.* N. 38, 14.
daz sie furder feruuorren ne uuerde N. 24, 9.
unde furder dar ze uuesenne. N. 26
dar sie furder frido habent. N. 30,
dar si furder inne si. N. 83, 4.
daz er si furdur ana ne sehe. N. 10 (a),
so er furder geruechet. Mu.

furder inde furder (geruechet nuerdent). Ne.
furder firmiden. Co. 2.
furdir ganganti, *procedens.* T. 19, 3.
vurdiri virdingit. M.

furder neman s. **NAM.**

ni furdir-ânu, nicht weiter-als.
er gat nieht furder âna ze sibene. Mu.
dar furdir:
tar furder ne mag nioman dia zala bringen. Mcp.
hina uúrder (weiterhin). Org.
furder hina.
daz tar furder hina mer uueges ne uuare *(ulterius).* Bo. 5.
FURDINOR (?) dem andrem ze sprehhanne. Gc. 8. Ist es furdiror?
FURDRJAN? oder sind die folgenden Formen nur aus fordaron entstellt?
furdrit, *provehatur.* Can. 4.
GAFURDRJAN?
giuurdirit, *provehatur.* A.

III. FRA (goth. fra, angs. fra, fræ, nord. frâ, sanskr. pra). Bl. Bo. 2. 5. Bib. 1. Can. 4. Co. D. H. 282. 326. Ec. Gc. 1. 5. 6. Gd. 3. Gh. 3. Mart. N. H. Prud. 1. Ra. Rb. Rc. Rg. 1. Virg.
fra und vra. M.
Wechsel mit FAR z. B. in: farmano und framano; s. FAR.
echsel mit FRAM in frabari st. frambari, frabringan st. frambringan, fradihan st. framdihan.

1. untrennbare Partikel in:
FRABALDI. -BALDER. -BALTLIH.
FRABRINGAN.
FRATATI. -TATIG. -TATLIH.
FRAVAL?
FRAFILDI.
FRASEZ.?
FRUSTRACHEMO muate, *obstinato animo.* Ib. hieher oder zu far-stract?
FRABARI (cf. frambari).
frapari, wohl st. frambari, *celso situ.* Prud. 1.
frabari *(subst.?), pertinacia.* Can. 4. *faeci.* W.
frabari, *temerariae.* Can. 4.

2. Präposition, mit dem Dativ, kommt nur Ein mal vor. Cf. FRAM.
nalles fra unfrumon, *non pro dispendio.* B.

IV. FRAM, goth. u. nord. fram, angels. fram, from, *a, de, porro, ultra.*
Formen:
fram. A. Ald. 2. 4. 6. Bib. 1. 3. 9. 12. Can. 8. 9. 10. 12. Ct. D. H. 253. 283. 321. Frg. Gc. 6. 8. 9. Gh. 2. 3. H. Ja. Ib. Ic. Is. K. gl. K. M. O. Pa. Pr. 2. Prud. 1. Rd. Re. Sg. 913. Schw. T. Tg. 4. W.
vram, Gc. 4. 5. Mos.
phram. Ep. P. 1.
fran. Can. 3. (u. D. H. 290. Bo. 5. Mos, N. in franspuot)
fram und vram. Bib. 2. 7. Bo. 5. Em. 1—24. Gc. 3. Mcp. N. Rb.
fram und frama. Virg.
fram und fran. Bl. R.

1. Adverb. Geht folgende Zusammensetzungen ein:
FRAMBEITJAN.
FRAMBRINGAN. -BRINGUNGA.
FRAMGANGAN. -GANG.
FRAMQUEMAN. -CHUMFT.
FRAMCHUNNI.
FRAMCHNUAT.
FRAMCHNEHT.
FRAMDIHAN. -DIHT -DIHSIMO.
FRAMTRAGAN.
FRAMFARAN. -FART. -FUORJAN.
FRAMFLUHTIG.
FRAMFLUSC.
FRAMHALD.
FRAMHANGAN.
FRAMHIUNGA.
FRAMLAZAN.
FRAMLIUTLIH.
FRAMLUOGEN.
FRAMRECCHO.
FRAMRECHIDA. -RECHARI.

FRAMSÌN.
FRAMSEZAN.
FRAMSUOCHAN.
FRAMSPUOT. -SPUOTIG. -SPUOTIGI. -SPUOTISON. -SPUOTISARI.
FRAMSCORREN.
FRAMSCREKI. -SCREKJAN.
FRAMWERTIG; auch framwart in der Form frammort.
FRAMWESAN.
FRAMZUHT.
FRAM-GA-.
framgaleitjan. framgareiht. framgafaran. framgafarani. framgafuorit. framgagiang. framgagangan. framgachundit. framgahialt. framgasegit. framgastuont. framgawisjan.
FRAM-AR-.
framarflauhjan. framarliutan. framarrechida. framarwahsan.
GA-FRAM-.
gaframbarjan. gaframspuotigot.
FRAMBARI (cf. nord. frábær, *non vulgaris*, und framberan, *proferre*), *inclytus*.
A. frambari barn, *virago*. Zf. (einen sun urambare. D. III. 68.)
n. s. m. frambarer, *inclytus*. Ib. Rd.
n. s. f. frambariu, *virago*. Em. 31. *sumtuosa*. D. II. 321.
frampara (oder ist es *n. s. n.?*), *praepollens*. Prud. 1.
g. s. m. n. dines frambaren uuerches, *tanti*. Bo. 5.
g. s. f. frambarun, *excellentis (naturae)*. Bo. 5.
d. s. m. n. framparemo, *praestanti*. VA. VII. 483.
a. s. m. framparen, *superbum, nobilem*. VA. I. 25.
n. pl. m. frambara, *proceres*. A. frambare, *magnates*. Ja.
a. pl. m. frambare, *superbos (gressus)*. VG. III. 117.
Compar. frambariro, *eminentior*. Ja. *procerior*. Bib. 12. Zf.
frambarira, *procerior*. Bib. 9. A.

FRAMBARO, *signanter (confitebor)*. D. II. 253. sizent, *celso solio*. Bo. 5. fuorta. Mcp.
FRAMBARÌ, *f., excellentia*.
g. s. thera ira *(caritatis)* frambari. O. V. 12, 88.
a. s. dia frambari *sabbati*. N. 37, 9.
GAFRAMBARJAN.
kephrambarit, *commendat*. Ep. P. 1.
Otfrid gebraucht dieses Adverb auch alleinstehend und in so fram so findet es sich auch bei Ct. 96. und Schw.
gidar ih lobon inan fram. O. I. 8, 9.
tho quam ther saligo man, in sinen dagon uuas iz fram,
in hus, thaz ih nu sageta, thar er emmizigen betota. O. I. 15, 9.
quemet, quad si, sehet then man, ther mir thaz allaz brahta fram,
mit uuorton mir al zelita, so uuar sih mit uuerkon sitota. O. II. 14, 87
ubaruuant er sid thaz fram, so gote thegane gizam. Ol. 42.
thar betont uuare betoman then fater geistlicho fram. O. II. 14, 68.
filu fram:
er scal thir lichen filu fram. O. II. 7, 3
bilido io filu fram thesan heilego man. O. II. 9, 67.
deta er iz sconara also zam ioh zi rara ouh so filu fram. O. II. 10, 11
interent iz ouh filu fram alle ther koufman. O. II. 11, 25.
thaz kind theh io filu fram, so sc ben gotes sune zam. O. I. 22, 61.
uuas gotes drut er filu fram. Ol. 5
uuanter suachit filu fram thrato reh betoman. O. II. 14, 69.
yrougt er in thar filu fram, uuana thiu fruma quam. O. III. 16, 12.
uuizit thaz ouh filu fram, theih f mir selbemo ni quam. O. III. 16,
thaz fullent ouh filu fram selb th suntigon man. O. II. 19, 27.
zellent sie uns ouh filu fram, u selbo er hera in uuorolt quam. I. 3, 3.
er ist giuueltig filu fram. O. I. 3,

gineig er imo filu fram. O. I. 15, 13.
ther gote rihta filu fram sine uuega sos iz zam. O. II. 7, 8.
er giscéintaz filu fram. O. I. 20, 33.
eigun, quad er, liobo man, thia fruma uns funtan filu fram. O. II. 7, 27.
er uuankota thar filu fram. O. I. 17, 51.
so fram:
bi thiu ist er gieret nu so fram. O. I. 3, 14.
mit uuiu ther diufal so fram bisuih then eriston man. O. II. 5, 2.
ni missigiangin uuir so fram. O. II. 6, 31.
ni quam min zit noh so fram, theih ouge uueih fon thir nam. O. II. 8, 18.
tho uns uuard thiu salida so fram. O. II. 10, 7.
thia uuorolt minneta er so fram. O. II. 12, 71.
noh ni minnotun so fram thaz lioht, thaz hera in uuorolt quam. O. II. 12, 87.
so fram so:
thaz uuas sconi al so fram, so gotes sune zam. O. II. 2, 34.
so fram so mir got mahti inti giuuizzi forgibit. Ct. 96.
so fram so mir got geuuizci indi mahd furgibit, so hald ih–. Schw.

2. Präposition, mit dem Dativ, kommt nur Ein mal vor. Cf. FRA.
sela fram hello kihalota. Ic.

FRAMMORT. Comparativ mit angehängtem T? oder Compos. mit wart? ort?
Formen:
frammort. R. Ct. 96. O. Sb. Bib. 1. 2.
vrammort. Mr.
framart, frammart in frammartson.
framort. Ps.
framuuort. Can. 4.
frammert. Em. 19. K. Is. V.
frammor. O. III. 22, 36. in cod. P.
Bedeutung und Gebrauch:
frammort, *deinceps*. R.
frammert, *deinceps*. V.
frammert, *ceterum*. Em. 19.
frammert, *de cetero*. K. 4.
frammert, *de reliquo*. K. 43.
framuuort, *de cetero*, Can. 4.
frammert alliu, *et reliqua omnia*. K. 10.
hear auh noh frammert sagbet dher selbo forasago *esaias, adhuc idem esaias dicit*. Is. 9, 5.
frammort buozziu. Ct. 96.
cheri mih framort. Ps.
frammort uaret, *bene ambuletis*. Sb.
ioh kert in frammort thaz muat. O. III. 22, 36.
biginnent frammort uuisen. O. V. 1, 3.
nu uuill ih scriban frammort. O. V. 1, 5.
nist unser racha, quatun, uuiht, si frammort uuiht ni thihit. O. IV. 4, 73.
bi thiu fahemes mit freuuidu nu frammort zi therv redinu. O. IV. 9, 34.
iz frammort zeigot mannon. O. IV. 11, 52.
so queme mir frammort nu in muat. O. V. 4, 2.
binan frammert, *dehinc* (nu chichundemes). Is. 5, 1.

FRAMMORTES. O. FRAMMORDES. Schw. Genitivform? oder aus frammor des? frammort es?
keremes in muate, uns selben io zi guate,
frammortes thia gotes dat, so siu thar giscriban stat. O. III. 26, 6.
thaz siro herza iz lertin ioh frammortes iz gikertin. O. III. 26, 10.
ioh frammortes iz keren. O. IV. 26, 26.
sie thahtun thes gifuares sid tho frammortes. O. IV. 8, 27.
fon thesemo dage frammordes hald ih–. Schw.

FRAMMARTSON.
in frammartson.
in frammertson.
in framertson.
} *in posterum*. Rb.
in framartson, *in prosperum (cedit)*. Rb.

FRAMADI, frembe, angels. fræmd, fremd, *externus, alienus*, nord. framandi, *hospes advena*.
framadi, *extraneus*. Pa.

framadhi chunnig, *alienigena.* gl. K.
framidi chun *(sic), alienigena.* Pa.
fremidi chunni, *alienigena.* Ra. giduat er imo fremidi thaz hoha himilrichi. O. I. 5, 56.
fremithi, *extraneus.* gl. K.
fremide guot (niuzet). Bo. 5.
fremede: fremede bin ih unorden. N. 68, 9. fremede got, *alienus deus.* Nd. der (mund) uuas lukke unde fremede. N. 65, 17.
n. s. m. fremider, *extraneus.* Ja. bist elibenzo fremider. O. III. 18, 14.
fremidir got. Nd. II.
fremeder: eigener unde fremeder herro ritet daz ros. N. 31, 9.
n. s. f. fremidiu, *extera.* Da. (oder *n. pl. n.*)
g. s. m. n. framades gerot, *aliena concupiscit.* Frg. 43.
fremedes tinges. Sch. 75. tiu frémedes ist undurftig, *nec alieni egens.* Bo. 5.
g. s. f. fremidera thiota. T. 111.
d. s. m. n. fremidemo gote. N. 43, 21. lante. O. I. 18, 28. thiote. O. III. 13, 8.
fremedemo liute. N. 113, 1.
uromedemo lande, *peregrinâ.* Bo. 5.
fremiden: in themo fremiden gitriuuui uuarut. T. 108. fremiden ni folgent ouh fliohent fon imo. T. 133.
d. s. f. fremideru suanu, *alieno judicio.* K. 5.
a. s. m. fremeden got. N. 80, 9.
a. s. f. fremeda sunda. N. 18, 14.
framade erda. Pa.
framatha (es steht framahha) erda. gl. K.
loc. fremedo: in fremedo lande. N. 136, 4. (oder ist es Schreibfehler für fremedemo?)
n. pl. m. fremede. N. 53, 5. 59, 10. 86, 4. 108, 11.
fremide. N. 53, 5.
n. pl. n. fremidiu alde endirskiu, *barbara (verba).* Da.
fremediu chint. N. 17, 46.
g. pl. fremidero. T. 133. *externorum.* Rd. Ib.
fremedero, *alienorum (filiorum).* N. 143, 7. sachon. Bo. 5.
d. pl. fremideem, *alienis (ratiociniis).* K. 2.
fremiden. T. 93. N. 48, 12. 72, 23.
frémedên. Bo. 5. Nd.

GAFRAMADJAN, gaframadôn, *abalienare*
Inf. kifremidan, *privari.* Ic.
(er) gifremidit. Bib. 1. 2. 3. } *abaliena*
giuremidit. Mo. } *bit (te*
tuis propriis).
p. p. gifremidit uuirdit. Sb.
giuremidit uurtun, *abalienati sun*
(retrorsum). Mp. Bib. 1. 2.
gefremidot (od. 3. *p. s. praes. ind.?*
anathema sit (sic). Can. 4.
n. s. m. giuremidoter, *alienatu*
Bib. 1. 2.

ARFRAMADJAN.
arfremidit. Ra. } *alienatus.*
irfremidid. gl. K. }

GAFREMJAN, *perficere* (cf. gafrumjan i folgenden frum).
Inf. gifremen (iz), *perficere.* T. 67, 13.
-zi gifremenne, *ad perficiendum.* 67, 12. gifeht. T. 67, 14. (gote uuillon. Ct. 96.
(sie) gifremitun allu after truhtin euuu, *perfecerunt.* T. 7, 11.
(ih) giuremidi (sundon). Co. 3.
gifremidi (iz). Co. 3.
p. p. gifremit ist, *efficitur.* T. 75, 3. uu
dit, *perficitur.* T. 108. uuerde
efficiuntur. T. 87.
gefremet uuerden (werch). Wm. IX. 4, 11.
n. pl. m. gifremite sit, *efficiamini* (
ne iungiron). T. 178, 7. uu
det, *efficiamini* (soso t
ser luzilo). T. 94.
n. pl. n. gifremitu uuerdent, t
t

thar giquetan uuurdun iru son truhtine, *perficiuntur*. T. 4, 4.
gifremitiu, *commissa*. W.

DURHFREMJAN, *perficere*.
(ih) thuruhfremiu, *perficio (sanitates)*. T. 92.
(ih) thuruhfreme (uuerc). T. 87.
(du) thuruhfremitas *(sic)* lob. T. 117.
p. p. thuruhfremit siu in ein, *sint consummati in unum*. T. 179, 2. uurdi thaz giscrib, *consummaretur*. T. 208, 1.

Aufser den bei II. und IV. aufgeführten Ableitungen bringe ich (sollte auch firina, *crimen*, first, *culmen*, hieher gehören?) zu der hier abgehandelten Partikel noch:

FRUM (fruma, frumi), hieraus unser fromm. Ist wohl nicht aus fram gebildet, sondern nur gemeinschaftlichen Stammes mit fram, da schon im Lat. sich die Bildung *primus* (sanskr. prathamas, lit. pirmas) vorfindet. Die goth. Form ist fruma (cf. auch goth. frums, *principium*), im Angels. wird form, forma, *primus*, von from, freom, *fortis, strenuus*, unterschieden, aber auch angs. frum, fruma, *principium, auctor*; cf. auch nord. frum, *primitiae*, from, *probus*. — Aber das hieher gebrachte frumjan (weder mit Grimm auf ein verloren gegangenes Verb friman, noch mit Bopp auf sanskr. bhram, *vagari*, zu beziehen) ist theils eine Ableitung von frum, theils eine Ableitung von fram, von welchem letztern, doch nur bei T. Co. 3. Ct. 96. W. und Wm. III. IX. das *verb.* gafremjan gebildet ist. Im Altlid. findet sich das Adjektiv fruma vielleicht in folgenden Stellen vor (es könnte auch als *subst.* erklärt werden):

fruma sin (sint. lb.), *prosint*. Rd. lb.

nist, quad er tho, fruma thaz, thaz man zuke thaz maz,

then kindon ir then hanton inti uuerfez uz then huntom. O. III. 10, 33.

lekza ih therera buachi iu sentu in suaborichi,

thaz ir irkiaset ubar al, oba siu fruma uuesan scal. Os. 6.

In froma (uuesen), *efficacem (rationem)*. Bo. 5. ist das *adj.* deutlicher. Später ist es wieder in Gebrauch gekommen, z. B. ih ne bin neheine frume. Mos. nehein frum man spulget den anderen honen. D. III. 62. do ne wart diu bete frume. D. III. 86. die dazû waren frume. D. III. 85.

FRUMA, *f.* (noch in unserm: zu Frommen, zu Nutzen).

n. s. fruma.
thiu fruma ist hiar irougit. O. I. 15, 32.
thaz in thiu fruma quemanuuas. O. I. 16, 17.
so quimit thir fruma in henti. O. I. 18, 42.
nu uns thiu fruma irreimta. O. II. 14, 120.
al thaz iro fruma uuas. O. III. 20, 186.
zi uuorolti si mo heili ioh salida gimeini,
ioh fruma in guallichî ubar allaz sinaz richi. O. IV. 4, 46.
uns ist fruma in thiu gizalt ioh segan filumanagfalt. O. V. 1, 13.
si fruma in thesen uuerkon. O. V. 25, 25.

g. s. fruma, *premii*. Frg. 43.

d. s. frumu.
uns zi frumu uuurti. O. III. 19, 25. 21, 20
uns zi frumu meine. O. V. 12, 54.

a. s. fruma.
(anu) fruma, *(sine) effectu*. Pa. Ra. gl. K.
uist er (boum) fruma beranti. O. I. 23, 53.
thîa fruma er uns intfuarta. O. II. 6, 37.
eigun thia fruma uns funtan. O. II. 7, 27.
thaz fruma thie gibura fuaren in thia sciura. O. II. 14, 108.
ir fruma gebet kindon. O. II. 22, 37.

thia fruma gibit er iu sar. O. II. 22, 42.
thaz man thia fruma thar gisah. O. III. 7, 32.
noh in thia fruma niazent noh andere ni lazent. O. III. 7, 40.
so uuer so nan biruarta, er fruma thana fuarta. O. III. 9, 1.
ioh er tho sprah ubar al bi fruma thia si thar firstal. O. III. 14, 38.
fruma nami. O. III. 14, 45.
fruma suahta. O. III. 14, 78.
fruma meid. O. III. 18, 68.
fruma frumenti enti scadun uuententi. Ef.
froma: uuanda ih mina froma ni forderota, nube iro salda. N. 119, 7.

n. pl. fruma, *auxilia.* gl. K. *patrocinia.* Ra. thio fruma then thar bluent thie sih zi thiu hiar muent. O. V. 23, 167.

g. pl. frumono: so samo so ira selbera frumono mendit, *quasi de augmento proprii provectus hilarescit.* Frg. 145.
thaz er ni uuurti heilo der frumono adeilo. O. II. 7, 26.

d. pl. frumum.
zi frumum, *profecturas (causas).* Can. 4.
zi frumum, *necessariis usibus.* Can. 4.
frómôn, *bonis* (dero selo). Bo. 5.
ze fromon, *ad meliores exercitationes (deductus pravus).* Org.

a. pl. fruma managfalto. O. IV. 9, 29. 26, 25.
tero harmscara tuot zuô frúmâ (Wirkungen). Bo. 5.
froma, *bona.* Bo. 5. *fortunas.* Bo. 4.

UNFRUMA, *f.*
n. s. unfruma, *damnum.* Pa. Ra. gl. K. *fraus.* Ra. gl. K.
unfruma, *damnum.* Ra.
a. s. unfroma, *detrimentum.* K. 2.

d. pl. (s.?) fra unfrumon, *pro dispendio.* B.
a. pl. unfruma, *nugas.* Bib. 2.
[die manige unfrume, die wir getan haben wider ime (got) D. III. 55.]

FRUMASAM ist (minni), *benigna est.* Frg. 43
FRUMAHAFT, *benignus.* Pa. *beneficus.* R Ra. Pa. gl. K.
a. s. m. frumahaftan. Ra. frumhaftan. gl. K. frumahaften. Pa. } *authenticum.*
FRUMISCAFT, *f.*
d. s. frumiscafti, *primordio (mundi).* H. 2
FRUMALD. FRUMIRIH. FRUMIGER. *N. p*
FRUMDORF, Ortsnamen; hieher? oder z phruma?
FRUMARA, Ortsnamen.
FRUMIKIDI.
FRUMIGIFT.
FRUMIGIST?
FRUMIFOL.
FRUMIREHT.
FRUMIRÎF.
FRUMIWAHST.
FRUMIWERK.
ORTFRUMA, *f., auctoritas.*
n. s. ortfruma. R. ortfroma. R. K. 37. } *auctoritas.*
g. s. ortfruma. Rb. ortfrumu. K. 9. } *auctoritatis.*
d. s. ortfroma, *auctoritate.* Rb. ortfrumu (follun, follan), *auctoritate (plenum).* Pa. gl. K. (o ist es *g. s.?*)
ORTFRUMELIH, *canonice.* Ep. can. 2.
ORTFRUMO, *m., auctor.*
n. s. ortfrumo. H. 4. Ic. ortfrume. gl. K. ordofruma *(sic)?* Pa. urfrummio. Ra. } *auctor.*
a. s. ôrtfrúmen, *auctorem (deum).* Bo
v. s. ortfrumo, *auctor.* H. 21.
n. pl. ortfromon. K. 65. ortfrummin. N. 71, 16. } *auctor.*
FRUMIG.
n. s. m. frumiger, *efficax (orator).* P

1. 2. *strenuus.* Tr. *precoquus.* Sal. 1. 4.

a. s. m. folle frumigen (des)? Bo. 5. S. 28; man sollte an dieser Stelle statt des *adj.* einen Infinitiv erwarten; aber frumigen statt frumjen ist eine in Bo. 5. nicht annehmbare Form.

REHTFRUMICH, *justus.* N. 100, 1.

FRUMECLICHE, *strenue.* Hd.

FRUMIGHEIT, *f.*

allero frumicheite (nendet). Wm. 8, 5.

UNFRUMIGHEIT, *f.*

in allero unfrumicheiti. Co. 1.

FRUMJAN; cf. GAFREMJAN in FRAM.

Bedeutung und Gebrauch:

frumenti, *faciens.* Can. 4.

frumman, *transmittere (cursum).* VA. VI. 313.

daz man iz haltô frummen solti, *protinus fieri oportere.* Mcp.

frumes, *mittes (gregem in pascua).* VG. III. 323.

frumit, *mittit* (den ohsen ze ranguuige). Mφ. *mittit (foras).* Bib. 2.

frumita, *misit.* Gx.

frumit, *supplantat.* Mφ.

frumit, *exaggerat.* Ja.

frummit urdeili, *faciet judicium.* Is. 9, 2.

reht frummin, *judicium facere.* Syl.

frume, *auxiliet.* gl. K.

frumme, *solvat (deus manum suam et succidat me).* Mμ.

frumita bruthlauft, *fecit nuptias.* Frg. 19.

frumi, *demitte (me morti).* VA. V. 692.

frumitumes, *demittimus (multos orco).* VA. II. 398.

frumitin, *urgerent (opus domini).* Mφ.

frumi, *tolle.* M. 31.

frumi dih, *age.* VA. XI. 587.

zi vrummanne, *exercenda.* Sb.

frummanti mih, *exercens me.* Rb.

frumendi, *urbanus, facetus.* gl. K.

frummante, *apparitores.* Rb.

frumment ze himile fleha, *porrigite preces in excelsa.* Bo. 5.

die (stimma) ih ze dir frummo. N. 5, 3.

daz (gebet) ih mit knoten uuerchen ze dir frumo. N. 62, 6.

ih ne frumo min gebet fone mir, nube ih uuendo iz in mir an mih. N. 34, 13.

daz sie in dar frúmetin uz ersniten dero sundono gallun, *ut culpae morbos supplicio resecarent.* Bo. 5.

unde er in umbe sia frumeta irslagen. N. 50, 1.

mit imu uuas ih dhanne al dhiz frummendi, *componens.* Is. 2, 1.

er iz al frumet nah minero beto. N. 27, 6.

frumit iz mit *fato* ordenlicho, *administrat.* Bo. 5.

die ferslafent iro lib, dien hier rihtuoma chomente sint unde iro lussami an dien ist, unde den anderen lib ne minnont, noh hinnan dare ne frument, daz sie dar finden. N. 75, 6.

fruma frumenti. Ef.

uuaz ten *consulem* anagieng ze tuonne, taz frumeta sin *legatus.* Bo. 5.

ih frumo sie ana zene dero tiero, *immittam.* Nd.

er frumeta sia (sela), dara er uuolta. N. 63, 3.

fore sinen bruoderen frumeta in got. N. 104, 17.

er frumeta dara in dina mitti zeichen, *immisit.* N, 134, 9.

frumeta siu an dia sculdigun uuerlt, *in orbem meare cogebat.* Mcp.

frumi druhtin thaz uuib, thaz si unsih laze haben lib,
si hera sus ni loufe ioh after uns ni ruafe. O. III. 10, 19.

ioh allaz thin girati frumit (got) sar zi stati. O. III. 24, 19.

thaz kind mit in frumitun. O. I. 22, 6.

(damit er scolte frumen sineme wibe. D. III. 87.)

Form und Flexion:

Inf. frumman. VA. VI. 313.
frummin. Syl.
frummen. Mcp.
zi vrummanne. Sb.

(ih) frumo. N. 34, 13. 62, 6. Nd.

frummo. N. 5, 3.
frumi. Nd. II.
(er) frumit. O. III. 24, 19. Mę. M. 29. Ja. Bib. 1. 2. 5. 7. Gc. 1. 5. 6. Mcp.
urumit. Mŋ.
frummit. Is. 9, 2.
frumet. Bo. 5. N. 27, 6.
(sie) frument. N. 75, 6.
(du) frumes (oder *ind.?*). VG. III. 323.
(er) frume (frumen. Pa.). gl. K. Bib. 5.
frumme. Bib. 1. 2. Mμ.
(er) frumita. Gx. Frg. 19.
frumeta. Bo. 5. Mcp. N. 50, 1. 63, 3. 104, 17. 134, 9.
(wir) frumitumes (es steht frumitun es). VA. II. 398.
(sie) frumitun. O. I. 22, 6.
(sie) frumitin. Mφ. Bib. 1. 5.
frumetin. Bo. 5.
imp. s. frumi. M. 31. Le. 1. 2. 3. VA. V. 692. XI. 587. O. III. 10, 19.
vrumi. Sb. Bib. 1. 2.
imp. pl. frumment. Bo. 5.
p. a. frummanti. Rb.
frummendi. Is. 2, 1.
frumendi. gl. K.
frumenti. Pa. Ra. Can. 4. Ef.
n. pl. m. frummante. Rb.

FRUMUNGA, *f.*
d. s. frummungu, *ad effectum.* Can. 4.

GAFRUMJAN; cf. gafremjan in fram.
Bedeutung und Gebrauch:
neo za gafrummenne nist, *neque agendum est.* Frg. 61.
chifrumman, *facere (hominem).* Is. 3, 4.
mino hendi chifrumidon auh ęrdha. Is. 4, 5.
chifrumida, *creavit.* Is. 3, 4.
zi gefrummenne den gehilfeih. Mcp.
gifrumitun, *contraxerunt (matrimonium).* Can. 13.
giurumis, *exequeris.* M. 19.
thaz gifrummet allaz ir. O. IV. 20, 34.
gafrummento, *exsequendo (cogitata noxia factis exterioribus).* Gc. 4.
kafrumita, *perfuncta.* Can. 3.
kefrumet uuerden (alliu uuerb). Bo. 5.

gifrumet werdan, *exequi.* Can. 13.
cafrumit, *perficit.* Pa.
gifrumi, *agito (morte).* Prud. 1.
taz spuotigo ze gefrummenne, *in quam rem consequenter implendam.* Mcp.
einrate gefrummen (beneimeda). Mcp.
ih gefrumeta (sunda). Co. 2.
daz der man ubiles kifrumita. Em. 33.
zi giurummanne, *exercenda.* M. 18.
sin kefrumit, *exerceantur (artes).* K. 66.
kifrumit, *exercet.* Ib.
gefrumet uuerde, *exerceatur (fatum).* Bo. 5.
kifrummen, *exerceant* (piuuurti). Rb.
gifrumita, *exercuerat.* A.
giurumi, *exerce (precepta).* Prud. 1.
gifrummes, *expedias (quod iustat).* VA. VIII. 50.
gifrumitemo, *congesto.* A.
gifrumitiu, *soluta (sententia).* Can. 13.
giurumme, *commutat.* Gh. 3.
kifrumman, *penetrasse.* Rb.
gifrumitaz, *impetratum.* Prud. 2.
kifrumit, *penetrat.* Ib.
gifrumit, *proficit.* Ar.
so sie thaz gifrumitun, thie iungeron firiagoton. Oh. 103.
cafrumit, *adseverat.* Pa.
ni gaurummen, *non exhibeant.* M. 29.
kifrumita, *exhibuit.* Da.
giurumi, *exhibe.* Prud. 1.
gifrumit, *ediderit (strages).* VA. IX. 78.
gifrumiti, *ediderit (funera).* VA. IX. 52.
giurumiti, *explicaverit (se de fovea* Bib. 2.
giurummenter, *explicans (vias suas ci sor levis).* Mφ.
gifrumman, *admisisse.* Can. 10.
giurumman, *admittere.* Mφ.
cafrumit, *admissum (peccatum).* Pa.
fahso gafrumit, *capilli admissi.* Pa.
gifrumitiu, *commissa.* Can. 13.
gifrumita, *misit.* Bib. 1.
gifrumit uuirdist, *mittêre (fines itali* VA. VIII. 440.
kaurumita, *relegavit.* Em. 19.
kifrumit, *redactus.* Ra.

giurumitemo, *explicita (navigatione)*. Mz.
sela fone himele hara nider gefrumeta, *celsa sede petitos animos*. Bo. 5.
gifrume, *vade*. Mart.
oba si thaz gifrumitin, thaz er than mohta heizan suur ufstan. O. IV. 3, 13.

Form und Flexion:

Inf. gifrumman. Can. 10.
chifrumman. Is. 3, 4.
kifrumman. Rb.
gaurumman (es steht garumman). Sb.
giurumman. Mz. Mφ. Can. 11. Sb. Bib. 1. 2.
giuurumman. M. 17. Bib. 1. 2.
gefrummen. Mcp.
zi gifrummanne. VP. 4.
zi giuurummanne. M. 18. Can. 6. 11.
za gafrummenne. Frg. 61.
ze gefrummenne. Mcp.
(du) giurumis. M. 19. Can. 10. 11.
(er) cafrumit. Pa. gl. K.
kifrumit. Ra. Re. gl. K. Ib.
kafrumit. Re.
gifrumit. Ar. VA. IX. 785.
(du) gifrummes. VA. VIII. 50.
(er) giurumme. Gb. 3.
(sie) gafrummen. Can. 9.
gifrummen. Can. 10. 12.
kifrummen. Rb.
gaurummen. Em. 6.
(ib) gefrumeta. Co. 2.
(er) kifrumita. Em. 33. Da.
gifrumita. Bib. 1. A. O. IV. 8, 26.
chifrumida. Is. 3, 4.
giuurumida. Mα.
kaurumita. Em. 19.
kafrumta. Tg. 1.
(er) kafrumiti. Frg. 51.
gifrumiti. Can. 13.
giurumiti. Bib. 2.
giurumti. Bib. 1.
(sie) chifrumidon. Is. 4, 5.
gifrumitun. Oh. 103.
gifrumitin. Can. 13.
(er) chifrumidi. Is. 3, 4.
gifrumiti. VA. IX. 527.
kefrumeti. Gg.
giuurumiti. Mη. (girumit. Sb.)
(sie) gifrumiten. O. IV. 3, 13.
imp. s. gifrumi. Prud. 1.
giurumi. Prud. 1.
gifrume. Mart.
imp. pl. gifrummet. O. IV. 20, 34.
p. a. gafrummanto. Gc. 4.
n. s. m. giurummenter. Mφ. Sb. Bib. 1. 2.
p. p. gafrumit. Pa.
cafrumit. Pa. gl. K.
kifrumit. Ra. gl. K.
gifrumit. Can. 4. VA. III. 440.
giurumit. Mψ. Bib. 2. Sb.
giuurumit. Bib. 1.
kefrumit. K. 66.
gefrumit. Can. 4. Wm. II. 4, 11.
gifrumet. Can. 13.
(g)kefrumet. Bo. 5. Wm. 4, 11.

UZFRUMJAN, ausſenden.
die ih uzfrumme, predigon–. N. 29, 10.
der sie uzfrumpta. N. 67, 9.

UZGAFRUMIT.
ih habo uz kefrumet mine *apostolos*. N. 21, 15.

DURHFRUMJAN, erlangen.
(er) durhfrumit, *perpetrat*. Ra. *patravit*. Ra.
thuruhfrumit, *patravit*. gl. K.
(wir) durhfrummemes, *patramus*. Ra.
thuruhfrummiumes *(sic)*, *patramus*. gl. K.
(sie) thuruhfrummant, *patrantur*. gl. K.

DURUHFRUMUNGA, *f.*, *perfectura*. R.

FRUMARI, *m.*
n. pl. frumara (arges uuillen), *ministri*. N. 77, 49.

GAFRUMIDA, *f.*
n. s. giurumida, *efficacia*. VP.
d. s. geurumido, *ad effectum*. Can. 13.
giurumido (es steht giruomido), *effectu*. Gc. 3.
gefrumede, *effectu*. Can. 13.
a. s. gifrumida. Gh. 1. (oder *d. s.*), giurumida. Gh. 3.) *effectum*.
n. pl. giurumida, *exitus*. M. 19. Can. 6. 10.

giuurumida, *exitus*. Can. 11.
d. pl. giurumidon, *effectibus*. Gc. 3.
gefrumedon. Co. 1.

FRAMEA. — *hastas vel ipsoram vocabulo frameas gerunt, angusto et brevi ferro, sed ita acri et ad usum habili, ut eodem telo, prout ratio poscit, vel cominus vel eminus pugnent*. TG.

FRÔ, FRUO, frûȝ, griech. πρωΐ, sanskr. prâtar, *mane*.
frô, *diluculo*. Pa.
froa, *diluculo*. R. *maturius*. gl. K. (es steht foa in gl. K.)
froi, *maturius*. Ra.
fruo, *diluculo*. Mcp. gl. K. N. 77, 34. T. 119. Ho. *mature*. Ib. Rd. Bib. 1. fruo in morgan, *primo mane*. Le. 2. H. 3. T. 109. 140. fruo in moragan, *primo diluculo*. Sb. fruo ûf stên. Wm. 7, 11. so fruo uf stat. N. 118, 147. fruo eruuacheta ih. N. 76, 5. so frûo gehiende. Mcp. fruo, daz chit spuotigo. N. 72, 14. fruo (balb, *mox*). Ps. fruo rifiu, *precoques (uvae)*. Bib. 7.
vruo in morgan (moragan. Mk.), *primo diluculo, primo mane*. Mk. M. 31. Le. 1. 3. Bib. 1. 2.
frua, *mature (surrexisset)*. Rb.
irhuabun sie sih filu frua. O. I. 13, 8.
thu scalt thih heffen filu frua. O. I. 19, 3.
sit io uuachar filu frua. O. II. 3, 40.
thaz sie iruuachetin frua. O. II. 24, 13.
er filu frua in thaz hus quam. O. III. 17, 3.
er stuant fon theru steti frua. O. V. 5, 21.
rihtit filu frua sin selbes herza thar zua. O. III. 18, 8.
rihte iue pedi thara frua. Os. 39.
sie kundtun uns thia fruma frua. O. I. 12, 25.
thar riaf er imo filu frua thrato rumana zua. O. II. 4, 54.
fahemes thara zua mit giloubu filu frua. O. IV. 37, 29.
fruoh. Sch. 75.

(frûge. D. III. 57.)
n. s. m. fruer, *matutinus*. Sbe. Ec. 1. 2.
g. s. m. n. frouges, *antelucani* (friues, *antelucanum*. Bib. 6.).
a. s. m. frujen, *matutinum*. Hd.
n. pl. m. fruoia. Bib. 10. 13. friuoia. Bib. 8. froige. Tr. } *precoquae (uvae)*.
n. pl. n. fruaiu uuinberi (uuinperi. Rd.), *precoces (precocae.* Rd.*) uvae*. Ib. Rd.
Compar.
fruor: ioh noh fruor starchtost du mih. N. 70, 6.
Superl.
die fruosten arbeite, *primitias laboris*. N. 77, 51. sluog die frumegifti, das chit, die fruosten gifte allero ire arbeito, *primitias omnis laboris eorum percussit*. N. 104, 36.
FRÛÎ, *f.*, Frühe.
n. s. diu frui (es steht im Druck friu) *mane*.
d. s. fruoi: fone dero fruoi unz a min ende. N. 129, 6.
FRIUNTUN, *extimplo*. R.; hieher?
KIFRUANNE, *continuenda*. Ic. ist vielleicht kifrumanne.
FER, goth. fairra, angels. feor (engl. far, nord. firr, *procul*, ferr; cf. lat. *porro*.
fer, *procul*. R. *longe*. Sg. 913.
fer ist, *abest*. Pa. Ra. gl. K.
fer si, *absit*. R. Ra. Pa. gl. K. H. 8. K. 4. 11. 48.
fer stante, *absistat*. H. 8.
uuidar uurbun fer, *revertebantur*. T. 2
nalles fer, *haud procul*. R.
uuas thar nalles fer fon in. T. 53,
ver uuas, *aberat*. Gd. 1. Sb. *distabat*. G
FERNEFO s. NEFO.
FERR(A), FERRI, *adj.*
n. s. f. ferriu obesiht, *providentia*. B uerriu, *extenta*. M. 30. Gb.
d. s. m. n. ferremo (ellende). N. 1
a. s. f. ferra (lantscaf). T. 151. uerra (lantscaf). T. 97.
a. pl. ferre biega, *propagines*. N.

d. pl. férrên liuten. Bo. 5. runson. Bo. 5. uerren. M. 30. Gh. 1. 3. } *longis.*
uerrenn. Gh. 4. }
a. pl. férre (liute). Bo. 5.
Superl.
n. pl. n. uerristin. Org.
d. pl. uerrostun, *remotis.* Mart.

UERO *(adv.)* uuas, *aberat.* Gd. 3.

FERRO, *adv.*, fern, weit; auch in der Bedeutung von fehr.
ferro. Ic. O.
uerro. Lc. 1. 3. Db.
ferro, uerro. T. N. Bo. 5. Mcp. Org. Wm.
uerro, *de longe.* Lc. 1. 3.
ferro, *procul.* Ic. noh ferro, *nec procul.* Ic. *iniustitiae* uuaren sie bi, *iustitiae* ferro. N. 118, 150.
ferro ligent (teil) in selben. Org.
er ist dien ferro. N. 144, 8.
so uuas iz imo uerro. Bo. 5.
er noh ferro uuas. T. 97.
iro herza ist uerro fon mir. T. 84.
die ferro fone dir sint. N. 64, 6.
ni bis thu uerro fon gotes rihhe. T. 128.
ferro fone dinemo hus. N. 67, 30.
ni uuarun sie ferro fon erdu. T. 236, 7.
ferro fone stade. N. 103, 17.
ferro *(longe)* sint fone minemo heile. N. 21, 2.
yrscein in sar tho ferro ther seltsano sterro. O. I. 17, 54.
petrus folgeta imo tho rumana ioh ferro. O. IV. 18, 1.
thoh nist nihein sterro, ni er ubarfuari ferro. O. V. 17, 35.
uuieo ferro bilgest du dih, *quo usque iracseris.* N. 79, 5.
uuio ferro unsih praht habet diu gotes minna. N. 103, 3.
uuio ferro daz elelende uuare. Bo. 5.
ziu uuurde du ico so uerro fone mir. N. 10(a), 1.
so ferro ist taz tannan, *tam abest (ut possit–).* Mcp.
so ferro sturzta er. N. 48, 13.
birgit iz so ferro. N. 118, 1.
ih hugo so ferro ze in, daz ih an in uuile state sin. N. 118, 24.
so ferro daz osten ist fone demo uuestene, so ferro habet er fone uns ketan unseriu unreht. N. 102, 12.
so uerro chomen ne mahton. N. 8, 3.
si (gnada) so ferro reichet. N. 35, 8.
diniu gerihte sint ferro fone imo, *auferentur iudicia tua a facie ejus.* N. 10(a), 5.
gistuontun ferro. T. 111. ferro stuonden. N. 37, 13. ferro gesaztiu, *porro positum.* N. 32, 13.
truhten sah ferro hara nidar fone himele. N. 32, 13.
friunt tate du ferro fone mir, *elongasti a me amicum.* N. 87, 19.
die sih ferro fone dir tuont. N. 72, 23.
du ne tuost ferro fone mir dina helfe. N. 21, 20.
die sih hier ferro tuont fone dien heiligon. N. 55, 15.
ferro daraua denchendo. N. 76, 4.
der ferro gesceiden uuard fone dien heiligon. N. 55, 1.
der *(intellectus)* zeigot mir mina sela ungesihtiga unde ferro obe iro minen ungesihtigen got. N. 41, 5.
ih kieng aba uuege nals aber ferro, die giengen ferro, die–. N. 72, 27.
uuico ferro unser uueg ist. N. 43, 19.
imo noh thanne ferro farentemo. N. 67, 14.
ferro in dia erda farent sie, *in interiora terrae.* N. 62, 10.
sie fertaten sih so ferro, daz sie iro sunc opheroton. N. 105, 37.
daz sie ferro hinderoren sint iro frehten. N. 46, 4.
ubermuote taten ferro unrehto, *superbi inique agebant usque valde.* N. 118, 51.
so ferro uuissa er iz paz danne sie. N. 118, 99.
also uerro ubertreffent. Wm. 4, 14.
so uerro gesterchan. Wm. 7, 12.

so uerro *emineant*. Wm. 6, 10.
so ferro *(tantum)* minna geskeinet habeti. Mcp.
unde er armero so uerro geuualtet. N. 10 (a), 9.
eben ferro. Mcp.
pór férro: *stella mercurii* ne gat pórférro fore dero sunnun. Mcp.
filu ferro: si quamun filu ferro. O. II. 3, 19. ostar filu ferro so scein uns ouh ther sterro. O. I. 17, 23.
ze ferro. Mcp. du uuile ze ferro, ferror danne du mugest. N. 119, 2. ze uerro genominiu, *longe repetita (verba)*. Db. ze uerro hina gerachter arm. Db.
hina ferro: trost hina ferro in demo mere gesezzenero, *longe-*. N. 64, 6.
anz hina ferro nahtes uuachende, *adulta jam nocte pervigilans*. Mcp.

Compar. férrôr, ferner, weiter, mehr.
férrôr stiget (daz sang). Mu.
ferror ze fernemenne. N. 49, 1.
uerror, *eminus*. M. 28. Gd. 1. 2. 3.
diu mâre cumet uerror. Wm. 4, 10.
kereichot ioh férrôr. Org.
férrôr geruechen. Org.
férrôr leitet. Bo. 5.
des de uerror minnont (got). Wm. 3, 10.
ih pin ferror ze iteuuizze uuorden danne alle mine fienda. N. 30, 12.
der unsih ne lazzet ferror irsuochit uuerden danne uuir uirtragin mugin. N. 32, 4.
uuirt ferror gesprochen, danne sin fernumest si. Nm. 18.
uuanda ih an dinen geheiz ferror gedingta, danne ih piten geturre. N. 118, 74.
ferror danne andere heiligen (salbota er dih). N. 44, 8.
nieht ferror uuise sin danne manne tuge. T. 73, 17.
min *caritas* sol ferror minnon *legem dei* danne *cupiditas milia auri et argenti*. N. 118, 72.

Superl. ferrôst, am fernsten, weitesten; am mehrsten.
férrôst. N. Mcp. Bo. 5.
ferrest. Co.
dara *ecclesia* ferrost kereichet. N. 112, 3.
ferrost kerahte (unipfela). Mcp.
so er (mâno) ferrost kat fone dero sunnun. Mcp.
tie férrôst sizzent *ad austrum*. Bo. 5.
so sie ferrest mugin. Co.

UNFERRO, unfern.
die imo ze erest iehen ne uuolten luzzelemo, uuanda er unferro chomen uuas. N. 98, 3.

FERRI, *f.*, Ferne, Weite.
n. s. michel uerri, *multa distantia*. Org.
d. s. fore ferri ne magin irreichen. Mcp.
a. pl. uerri, *spatia (tanta terrarum spatia transire)*. Mx. Bib. 2.
die hohun verri, *juga (cotianarum alpium)*. Prud. 1. Hieher?

FERRON, fern.
ferron stuantun. O. IV. 34, 23.
thar saz michil nunnna thin enuini sunna,
ni son imo ouh ferron einlif dagaste ron. O. IV. 9, 24.
ioh fallent ouh thie sterron in er filu ferron.

FERNO (die Sylbe no ist später übergeschr ben) uuas, *aberat*. M. 28.

FERRANA, FERRANO, FERRANAN, ang
feorran, *longe*, feorrenne, *de longe*.
nallas ferrana, *non longe, haud pro* Pa. gl. K.
ferrana stantenti. T. 118.
ferrana gisehenti, *videns a longe*. T. 5
folgeta ferrano, *a longe*. T. 186, 1.
ferrana, *procerum (sic)*. Ra.
pronuntiare dicimus ferrenan onsaga *praevenire verba gestu corporis et q tate vocis*. Db.
ferrenan uuarteta truhten aba him N. 13, 2.
ferrenan, *de longinquo (intellexisti co tiones meas)*. N. 138, 2.
ferrenan, *procul* (gesah chomen). M
férronân, *eminus*. Bo. 5.

FERROLIH.

uérrolih kechose, *proloquium*. Syl.

FERROLICHO besuochet sina gegiht. Bo. 5.

FERNALIHO, *longinqua (sc. arva.)*. VG. II. 197.

FERRISC.

d. pl. férriskên ratiscon, *argumentis extrinsecus petitis*. Bo. 5.

FERNERIG?

in pasca annotino i. e. ter fernerigo ostertag. Ru. (ist es forjarigo? doch vergleiche auch: fertig, vorjährig, in Schmellers baier. Wörterb.)

FERRÊN, fernen, fern seyn, fern werden.

der (segen) ferret imo, *elongabitur ab eo*. N. 108, 17.

ferreton (fone dinero eo), *longe facti sunt*. N. 118, 150.

GAFERRÊT.

geferret pin ih fliehendo, *elongavi fugiens*. N. 54, 8.

geuérrêt sint (fone iro friheite). Bo. 5.

ARFERRÊN.

sundige irferreton io fone iro muoter uuumbo, *alienati sunt*. N. 57, 4.

FIRRJAN, angs. feoran, *elongare*, nord. firra, *eminus collocare, privare*.

altiu gechose firren sih fone iuuuermo munde, *recedant*. Na.

GAFIRRIT.

giuirrit, *elongatus*. Gc. 6.

gefirret uuurden sie fore (so hat der *cod.*) dero uuumbo *sanctae ecclesiae*. N. 57, 4.

kefirret (du got ne uuerdest kefirret fone mir, *non elongeris*). N. 70, 12.

ARFERRJAN, ARFIRRJAN (angels. afeorrian, afirran, *elongare, discedere*).

Inf. arfirran, *auferre (opprobrium)*. T. 2, 11.

(ih) irfirro, *dispergam* (mina genada fone imo). N. 88, 34.

(er) arfirrit, *auferet* (fon mir min ambaht). T. 108.

(du) ne irferrest, *ne auferas*. N. 118, 43.

ne niruerreist du dina gnada. N. 39, 12.

(er) irfirta uns thaz guat. O. II. 6, 40.

(er) irfirti (sih fon iru). O. I. 8, 18.

(sie) irvirtin: nirvirtin, *ne (legem) amoverent (a corde suo)*. Sb. Bib. 1. 2. Hieher gehört auch wohl niruurtin in Mψ.

imp. s. iruirri, *remove (a te os pravum)*. Mξ. Bib. 2. 2.

imp. pl. arfirret thisu hinan. T. 117.

p. p. arfirrit, *alienabitur*. Pa. uuirdit, *auferetur* (fon in ther brutigomo). T. 56, 6. fon iru (thaz bezista teil). T. 63, 4. fon iu gotes ribhi. T. 124. uuerdhe *(abigatur)*. Wo. 2.

aruirrit, *alienabitur*. gl. K.

irfirrit uuerde balo sin. O. I. 2, 32.

iruirrit ni uuirdit, *non elongabitur*. Mη. Bib. 2. 7.

erfirrit uuirdit, *aufertur*. T. 149. 151.

eruirrit si, *auferatur (excusatio)*. K. 55. uuas. Lu.

d. s. f. erfirtero tunihhu. K. 7.

FARFIRRJAN.

(du) ne firfirrist (uuarheit). N. 118, 43.

p. p. uiruirrit uurtun, *abalienati sunt*. Bib. 1. 2.

FIRNI, firn, goth. fairni, angs. firne, *vetus*; cf. sanskr. prîna, *vetus*, mit dem es wohl füglicher zu verbinden ist, als mit sanskr. ciran, *diu*.

firni, *vetusta*. Pa. gl. K.

niuui ioh firni, *nova et vetera (acc. pl.)*. Frg. 15.

a. pl. m. firne: mine taga habest du firne getan, *veteres posuisti*. N. 38, 6.

n. a. pl. n. firniu *vel* firuuorfeniu, *antiqua (verba)*. Db.

VIRNEBURC. Ortsnamen.

FIRNI, *f.*, *vetustas*.

er hier habet keunfrouuet mina firni. N. 42, 2.

FIRNESSI, *cupitas*. gl. K. ist in girnessi, *cupiditas*, wie es in Pa. steht, zu verbessern.

FIRNÊN, *senescere*.

Inf. die (taga) firnen ne mugin. N. 38, 6.

(ih) firnen: mer ne firnen ih, mer ne alten ih. N. 32, 2.

GAFIRNÔN? Ist dieses Verb anzusetzen für giuirnotun, *consumati (sunt)*. M. 5. Sb.? oder ist giuirnotun (s. firnon) zu lesen?

ARFIRNÊN, *senescere*.

(er) irfirnet: iro helfa irfirnet in hello, *veterascet*. N. 48, 15.

irvirnet, *senescit*. Wo. 3.

(sie) irfirnet, *veterascent*: alle irfirnent sie also nuat. N. 101, 25.

(er) irfirneta (es steht infirneta), *veteravit*. gl. K.

(sie) irfirneton (im Druck steht fehlerhaft infirneton), miniu bein, *inveteraverunt*. N. 31, 3.

p. p. irfirnet, *vetustas*. Pa. Ra.

irfirnet (einmal steht auch infirnit), *vetustus*. gl. K. irfirnet sint (fremidiu chint), *inveterati sunt*. N. 17, 46.

BIFIRNJAN.

daz du iht beuirnis helfe dine, *ne longe facias*. Wb.

FAR, farri, farro, angs. fearr (mittelniederd. varre, *juvencus*; cf. πόρις, πόρις, πόρρις, *juvencus, juvenca*), farr, *taurus*. (Man vergleiche auch angels. farr, *aper*, ahd. ber, lat. *verris*.) Der Anlaut wechselt zwischen F, PH und V, doch nach dem angels. fearr scheint F der organische Anlaut zu seyn. Cf. aber auch PHARRIH und PFERRICH.

n. s. far, *taurus*. Sg. 184. 242. 913. Wn. 863. Sal. 4.

phar, *taurus*. Sal. 2.

uarro, *taurus*. Tr.

d. s. fárre, *tauro*. Bo. 5. ze fárre unorteniu. Bo. 5. in farre, *in tauro*. Rb.

a. s. phar: ziu du mir ne bringest feiztin phar, *pinguem taurum*, alde pocche bezzesten. N. 49, 8.

n. pl. pharre. N. 21, 13. 67, 31. farre. Bo. 5. farri. Frg. 19. ferri. T. 125. } *tauri*.

g. pl. uarrio, *taurorum*. Em. 18.

d. pl. farren. Bo. 5. pharren. N. 67, 31. } *tauris*.

a. pl. (farre. D. III. 84.)

FARHURNO s. horn.

FARRÎN, *taurinus*.

farrin fleisg: nuanest du mih ezen farrin fleisg, *carnes taurorum*, alde trinchen bucchin bluot. N. 49, 13.

uarrinen. Mp. Bib. 1. zenon (ist so uarverrinen. Bib. 2. rinenzenon, wie die *codd.* haben, zu verstehen?), *taurei (flagris et taureis cruciatos)*.

FARRISC.

farriac hals, *torosa cervix*, Ic.

FARRA s. PHARRA in P.

FARO s. FARW.

FER, FERRO s. FAR.

FERLIH s. farlih in FAR.

FERA, FERI, FERJAN s. FAR.

VERRI, *juga (alpium)*; cf. FERRI in Partikel FAR und FIRST.

FERRI s. FAR, FARRI.

FIR
UIR
FIRI } s. FAR.

UIR s. FIOR.

FÍRA, *f.*, Feier. Cf. auch FIARA.

Bedeutung und Gebrauch:

sabbatum. M. 31. Mz. 11. Mc. Sb. Bib. 1. 2. 5. N. 37, 10. Lc. 1. 2. 3.

feriae. F. Prud. 1. Hd. Ib. Rd. Wa. 863. D. II. 323.

otium. Mc. Sb. Bib. 1. 2. H. 15.

fira thes sambaztages. O. III. 4, 33.

fira tharo ostorono. O. V. 4. 7.

uuanu iagilih tho ilti thuruh thio spatun ziti,

thaz thiu fira irdualta thiu minna iz in irfulto. O. V. 4, 12.

er uuialt thera fira so iz gizam. O. III. 5, 9.

thaz er zeru fizu quami. O. III. 15, 18.

so sie tho thar gibetotun, thia fira gientotun. O. I. 22, 7.

irhugida dero pírra, *sabbati*, machot den suftod. N. 37, 9.

der ane die *(bonam conscientiam)* ist, der ne habet *tranquillitatem*, stilli, noh *sabbatum*, firra. N. 91, 1.

Form und Flexion:

n. s. fira. O. III. 4, 33. V. 4, 7. 12.
uira. Sb.
firra. Bib. 1. 2.
uirra. Mc.
virra. M. 31.

g. s. fira. O. III. 5, 9.
uirro. Mz. 11. Sb. Bib. 1. 2. N. 37, 9. 10.
uire. Bib. 5.

d. s. firu. O. III. 15, 18.
firru. H. 15.
uiro. Sb.
uirro. Mc. Bib. 1. 2.

a. s. fira. O. I. 22, 7.
uira. Le. 2.
firra. N. 91, 1.
uirra. Le. 1. 3.

n. pl. fira. F. Prud. 1.
firra. Wa. 863. } kann auch *sing.* seyn;
vire. Hd. } es übersetzt *feriae*.
firrah. Bib. 9.
firro. Ib. Rd.

a. pl. (sing?) firra, *ferias*. D. II. 323.

FIRATAG, **FIRÔN, feiern.**

Bedeutung und Gebrauch:

sabbatizare. Mz. Sb. Bib. 1. 5. Rd. Ib. Hd. *otiari*. Can. 7. 10. 11. Mc. Sb.

vacare. W. Bib. 1. 4. 5. 6. 7. 13. Mv. Sb. Ps. 2.

ni uiront, *violant (sabbathum)*. T. 68, 4.

in samiztag firron, *sabbatizare*. N. 88, 40.

uiron, *ferio*. VS. Sg. 292.

firuntun, *feriatum (pectus)*. Prud. 1.

firrontum *(sic)*, *feriatum*. D. II. 314.

firronten, *feriatis (judaeis)*. Mp.

gistuantun in thera nahi thes gotes hu- scs uuihi,

thio selbun hoho ziti firotun thie liuti. O. III. 22, 2.

sih nahtun eino ziti thaz man tho firoti, eina uuechun thuruh not, so ther uuizod gibot. O. III. 15, 5.

firront ir des fehtennes, lazzent mih fehten. N. 45, 11.

cantica quindecim graduum ne firront noh an selbero zalo. N. de ps. gr.

firront, *vacate*, unde gesehent daz ih got pin, nals ir. N. 45, 11.

Form und Flexion:

Inf. uiron. Can. 7.
uirron. Mc. Sb. Can. 10. 11.
firron. N. 88, 40.
(ih) uiron. VS. Sg. 292.
firo? [es übersetzt *vacare* und ist daher vielleicht *inf.* als firō (firon)]. W.
(sie) uiront. T. 68, 4.
firront. N. de ps. gr.
uirent. Hd.
(er) uirro. Bib. 1.
(er) firrota. Mc. Sb. Bib. Ib. Rd.
uirote. Bib. 5.
(sie) firotun. O. III. 22, 2.
(er) firoti. O. III. 15, 5.
imp. pl. uirrot. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 6.
uirot. Bib. 5.
uvirrot *(sic)*. Sb.
uirent. Bib. 13.
firront. N. 45, 11.
uiret. Bib. 4.

p. a. n. s. m. firrouter. Bib. 5.

a. s. f. firuntun. Prud. 1.

firrontum *(sic)*. D. II. 314.
d. pl. firronten. Mp.
uirronten. Bib. 2.
uirroten [oder ist es nicht Schreibfehler für uirronten, sondern *p. p.* (das von diesem Worte sonst nur mit gi- vorkommt? es übersetzt, wie firronten, *feriatis*)]. Bib. 1.

GAFÎRÔN. Nur *im praet.* und *p. p.*
ih sunnun dag so ni giuiroda. Co. 4.
gifirot, gifirat, *feriatum*. D. II. 314.
gifirot uuas.
tho thiu uuecha, so got gibot, uuas halbu gifirot. O. III. 16, 1.
geviret wurde, *feriaretur*. Hd.

FIRRJAN s. FER in FAR.

FIRRÔN s. FÎRA.

FOR s. FAR.

FORA s. FAR.

FORRA, Ortsnamen.

FORRO s. PORRO.

FÔRJAN s. FAR.

FUR s. FAR.

FURI s. FAR.

FUR, wohl als Wurzel zu fiur, Feuer, *ignis*, und furbjan, reinigen, *mundare*, anzunehmen; vielleicht selbst schon eine durch R vermehrte Wurzel. Cf. das skr. pû, *mundare*, pâvaka, *ignis*, das lat. *purus*, das goth. funa, *ignis*, und althd. funcho, *fomes*.

FÛR. Ist es das sanskr. punſ *(vir)* in pumſ, *eunuchus*, wie das althd. urfur, *spado*? aber schon althd. furep, angels. fyran, heißt *castrare*. Cf. auch wiradardi in: *si quis ingenuum castraverit aut virilia truncaverit*, ut *mancus fiat*, *malb.* wiradardi. *L. sal.* 32, das vielleicht zu wir, wer; *vîr*, gehört. Grimm stellt mit Unrecht urwir s statt urfur auf, es von wir, *vir*, ableitend; das von ihm als Beleg angeführte arwirun a s T. 100. beruht auf einer falschen Lesung des in T. 100. vorkommenden aruiurte. — Cf. auch furiburt u. furh.

URFÛR, *m.*, angels. afyrd, *spado*.
n. s. uruur, *spado*. Ald. 2.
g. s. urfures. Sb.
ursures *(sic)*. Bib. 1. 2. 3.
urufures. Mc.
uriuuerfis *(sic)*. Bib. 7.
} *spadonis.*

FUREN, *eunuchiare*. Gd. 5. (angels. fyran, *castrare*; cf. aber auch fyrian *proscindere aratro* und ahd. furh, furhi, Furche, *sulcus*.

ARFÛRJAN, *castrare*.
(sic) aruiurtun sih selbon, *castraverunt*. T. 100.
aruurtun. Can. 6. 10. 11.
aruurton. Can. 5.
erfûrton, *eunuchizaverunt*. Rg. 1.
erfurton, *castraverunt*. Gx. D. II. 28
} *veruut.*
p. p. erfurit, *castrata*. D. II 337. (ang afyred, *castratus*.)
iruurit uuirdit, *defectus est*. Ca 10. 11.
a. s. m. eruurten, *spoliatum*. D. 349. Hieher?
n. pl. m. aruiurte sint, *eunuc* T. 100.

FEOR s. FIOR.

FYR s. FAR.

FIAR s. FIOR.

FIARA, *f.* Cf. FÊRA in **FAR**; oder geh es zu dem lat. *feriad*?
IN FIARA, IN EINA FIARA:
tho gihort er mari, thar ander kuni uuari,
ioh ouh thero uuorto hintarquam harto,
kert er tho in fiara in eina burg zi

thaz kind er scono thar irzoh ioh then fianton intfloh. O. I. 21, 13.
druhtin selbo in uuara giang sar in eina fiara,
er ioh sin githigini, suntar fon theru menigi. O. III. 4, 41.
simon hug es ubar al, thes ih thir nu sagen scal,
ioh harto thenki thara zua, thaz muat in fiara ni dua. O. IV. 13, 14.
zel in, thu ther boto bist, er got ioh iro fater ist,
thaz lazen sie in uuara thia ungilouba in fiara. O. V. 7, 64.
tho zeintun uuorolt enti sines selben henti,
thaz houbit himilisga munt, thie fuazi ouh thesan erdgrunt;
thaz uuas sin al in uuara umbikirg in fiara,
obana ioh nidana, so uuola thie sine thegana. O. IV. 27, 21. Hieher? doch wohl nicht zu fiar, fior, vier. Cf. pi fearu, pi halbu, *in parte*. Rd.

Gehört auch hieher:

fuar tho druhtin thanana zi selidon in bethania,
in buachon thu iz lesan maht, thar uuas er tho thio (thia. cod. P.) fiar naht. O. IV. 6, 2.

FIARJAN [das nord. fiara (fiar, *mare recedit*) ist wohl nicht zu vergleichen].

ioh iagilih zi thiu gifiang, ein after anderemo giang,
sih thanana uz tho fiartun, so sie thaz gihortun. O. III. 17, 47.

GAFIARJAN.

(er) gifiarit:

uuer ist manno in lante, ther thanne uuidarstante,
thanne er iz zi thiu gifiarit, thaz sih ther himil ruarit. O. V. 19, 34.

(er) gifiarta:

so er thara iz tho gifiarta, er thesa uuorolt ziarta. O. II. 1, 29.
si iz zi thiu bibrahta ioh druhtine sih mahta,
ioh iz zi thiu gifiarta, thes giuuates dradon ruarta. O. III. 14, 24.
er er zi thiu iz gifiarta (kifiarta. cod. P.), mit hanton sinen ruarta, thes betalares ougun, thaz er sid mohti scouuon. O. III. 21, 5.
tho er zi thiuz gifiarta (kifiarta. cod. F.) mit sulihu unsih ruarta, mit sineru giburti, theiz uns zi frumu uuurti. O. III. 21, 19.

(er) gifiarti:

bigonda genu drahton, in ira muate ouh ahton,
si sih zi thiu gifiarti, thaz siu inan biruarti. O. III. 14, 18.
ioh thaz, so so iz zami, uuiht fulteres ni uuari,
thaz sih zi thiu gifiarti, thia kristes lih biruarti. O. IV. 29, 40.

(sie) gifiartin:

er quad, sie sih gifiartin zi zesue gikertin,
thaz in thanne zauueti, so so er in selbo zeliti. O. V. 13, 13.

p. p. gifiarit:

selben kristes stiuru ioh sinera ginadu,
bin nu zi thiu gifiarit (gifierit. cod. V.), zi stade hiar gimiarit. O. V. 25, 2.
zi hellu sint gifiarit ioh thie andere gikerit,
thar thultent beh filu heiz, so ih iz alles uuio ni ueiz. Oh. 23.
n. pl. kifiarte (caforte. Pa.), *variantur, distinguuntur.* gl. K.

FIER s. FIOR.

FIOR, vier, goth. fidvôr (fidur–), angels. feover, nord. fiórir, fiogur (fior–, fer–), sanskr. catvâr (catur), griech. τέτταρ, τέσσαρ, πίσυρ (cf. kelt. petor), lat. *quatuor*, lit. keturi, altpr. ketwirts.

Formen (s. auch fiori und die unten folgenden Ableitungen und Zusammensetzungen):
fior, feor. K.
fior. Gh. 1. M. VP. 1. 3. Sg. 242. Ja. Bib. 2.
fior, uior, ueor, fier. T.
uior. Gh. 1. 3. VG.
feor. Frg. Em. 8. 12. 19. Or. 1. 2.
fiar. O. Rb.
fier. N. Mcp. D. II. 348. Ar. 2.
fier, uier. Org. Bo. 5. Mu. Syl.
uier. Sal. 1. 2. 4. Ald. 4.
uir. Bib. 7. Hs. 1.
fior gomman. T. 54, 2. fior deil. T. 203, 1. fior taga. T. 135. feor hrediro reitun, *quadrigae.* Em. 12. feor steina. Em. S. uior manoda. T. 87. fiar iar. O. I. 19, 23. fier ros. N. 39, 5. fier *simphonię*. Mu. in fier teil. Mu. fier lengi. Mu. fier uuendi. Mcp. dise fier namen. Mcp.
fon fior uuintun. T. 145. fiar halbun umbiring. O. V. 1, 32. fier uuendinon. Mcp. ze fier uuison. Bo. 5. fone uier skepfedon. Syl.
FIORI (Grimms viorê in Gramm. I. 762. ist in viori zu verbessern; das E in viore der spätern Denkmäler ist nur eine Abschwächung des I von viori), flektirende Form des nominal genommenen fior, entweder allein stehend, oder mit folgendem Genitiv, oder hinter dem Substantiv; nur in fiori leczun, *quatuor lectiones.* K. 11. fiorim *aut* fimfim pletirun. K. 42., in driror feorim stunton, *ter quaternis horis.* H. 18. ist durch die Interlinearversion eine scheinbare Ausnahme gemacht. (Cf. finf, sehs, sibun, ahto, niun, zehan.)
n.a.m.f. fiari.
iro uuarun fiari. O. IV. 28, 3.
thaz manodo noh sin fiari. O. II. 14, 103.
thie scriptora fiari. O. III. 14, 3.
fiere.
dero sibeno sint fiere. Mu.
ftere sint iro. Org.
filo glatte sternen fiere. Mcp.
uiere.
dise uiere. Org.
pediu uuerdent dê o *propositionum* uiere. Org.
n.a.n. fioru.
unzan fioru inti ahtuzug iaro. T. 7, 9.
fieru.
in fieru sie iz gideiltun. O. IV. 28, 2.
fieriu.
einez, zuei, driu, fieriu. Mcp.
siu alliu fieriu. Mu.
teile daz ander in fieriu. Mu.
eniu fieriu. Bo. 5.
tero rosso sint fieriu. Mcp.
dero sint fieriu. Bo. 5.
uieriu (alleinstehend). Org.
g. pl. (fioreo in: municho fioreo wesan chunni chund ist, *monachorum quatuor esse genera manifestum est.* K. 1. scheint zu der Annahme zu berechtigen, dafs der Glossator *quatuor* auf *monachorum* bezogen hat; vielleicht ist aber fioreo vvesan zu lesen; oder fiore ist ein Schreibfehler für fioriu.)
fiero: — tero anderro fiero. Bo.
uiero. Org.
d. pl. fiorim *aut* fimfim pletirun. K. 4
feorim: — driror feorim stunto H. 18.
fierin.
ze fierin. Mcp.
fieren.
driu gagen fieren. Mcp.
uieren.
(mit den uieren. Mos.)
(chint, daz mit allen uier gie sam daz rint. D. III. 59

FIOR DUSUNT.
FIORZEHAN. FIORZEHANING.
FIORZUG, vierzig, goth. fidvôrtigus nord. fertug, angels. feovertig.
fiorzug tago. T. 15, 2.
fierzug: in fierzug inti in sehs iar T. 117.
fiarzug. O. I. 14, 12. II. 11, 38. III 17. 15, 14.

feorzuc uuehhono. Is. 5, 6.
uiorzuch: eines min uiorzuch. Sb.
uiorzuch, *quadragenas.* D.
uiorzoch, *quadragenas.* M. 31.
fierzeg iaro. N. 94, 10.
FIORZUGOSTO, der 40ſte, angels. feovertigheda.
n. s. m. feorzugosto anderer, der 42ſte. K. 13.
d. s. n. unz themo fiarzegusten iare, Oh. 90.
FIORZUGLIH.
in uiorzuhliha zala, *in quadragenarium.* Gh. 1. 3.
FIORFALT, vierfalt, goth. fidurfalth, angels. feoverfeald.
fierualt. Mu. enemo fieruált liutet (viermal mehr als jener). Mu. fierualt giltu ih. T. 114.
n. s. m. fieruáltèr ist ter dritto *modus.* Syl.
FIERUÁLTI, *f.* (Vierfaltigkeit). Mu.
FIOREKKI.
FIORJUCHIG.
FIORFUOZI.
FIORTEIL.
FIORTAGIG.
FIORSCOZI, FIORSCOZJAN.
FIORSTUNT.
FIORZINKI.
FIORA, *f.*
ebinlang sitiu uiera, *quadratum.* Org.
FEORHA^{m}, *quadrus.* Sg. 913.
FIORISC.
feoriskeem, *quaternis (diebus).* K. 1.
FIORINGOM.
fior fioringom dheganom (fior fiorfuristun degano. Bib. 2.), *quater quaternionibus militum.* Ja.
FIORDUNG, angels. feording, feordhung, nord. fiordung, *quadrans.*
uierdunc. Tr.
uierdunch. Hs. 2.
uirdunc. Hs. 1.
} *quadrans.*
GIFIOROT, geviert.
ist gefierot, *quadratus.* Mcp.

FIORDO, der vierte, angs. feordh, feovrdhe, nord. fiordi, *quartus.*
n. s. m. fiordo. K. 7. 10.
fierdo. Mcp. Bo. 5.
uierdo. Syl.
n. s. f. fierda. Mcp.
uierda. Org.
n. s. n. fiorda. K. 1.
uiorda: daz uiorda teil, *tetrarchia.* Gh. 3.
feortha. gl. K.
feorda teil, *tetrarchia.* R.
fierda. N. 89, 5. Bo. 5. Mu.
g. s. m. n. feordin. K. 13.
fierdin. Mu.
fierden. Mcp. Bo. 5.
g. s. f. fierdun. Mcp.
d. s. m. n. feordin. K. 9. 11.
fierden. N. de ps. gr.
d. s. f. fierdùn. Mu. Mcp.
feordun. K. 41.
fiordun. T. 81.
(uierde. Ho.)
a. s. m. fiardon. O. III. 24, 2. 84.
a. s. f. feordun. K. 48.
fierdun. N. 106, 31.
uierdun. Org.
FIORDOZEHANTO.
UERDELING (uierdelinc. Sal. 1.), *tetrarcha.* D. II. 284.

FIUR s. FURI in FAR.

FIURJAN s. FÚR.

FIUR, *n.*, Feuer (goth. fon, funa), angels. fyr, nord. fyr (furi, *favilla ignea*), gr. πῦρ, *ignis.*
Cf. Wurzel **FUR.**
n. s. fiur. Ma. Bib. 1. T. 95. 136. 147. thaz thih thaz fiur iamer ni brenne. O. I. 23, 61. thar uuas fiur thuruh thaz, uuanta iz filu kalt uuas. O. IV. 18, 11. N. 49, 3. Mcp. Bo. 5. Org. Tr. fiur inbran in minemo ahtonne. N. 38, 4. fiur inbrinnet fone si-

nemo unasiune. N. 17, 9. flehtindez fiur, *erisipula.* Tr. fiur, *pira.* Ic. fiur unde suebel unde dunistig uuint; daz ist der teil iro mezis. N. 10 (b), 6. fone diu ferslindet sie daz cuuiga fiur. N. 20, 10. also fiur die genam, die mit moyse striten. N. 54, 16. daz fiur fiel sie ane. N. 57, 9. gotelih fiur ferbrennet fleiscis uuartsala. N. 65, 13.

fuir. Pa. Ra. gl. K. Sg. 913. Bib. 5.

uuir. Sg. 242.

g. s. fiures. Rb. T. 76. 77. O. V. 23, 66. Mcp. N. 77, 14. 101, 3. daz ni ist fluoh, nube uuizzegtuom des chumftigen fiures. N. 53, 7. ne uuederiu irsuochunga fiures noh uuazzeres. N. 65, 12.

fûris: in demo ouone des fûris. N. 36, 28.

fyures. Frg. 15.

d. s. fiure. H. 22. Ho. K. 7. T. 76. 95. O. I. 27, 68. 28, 7. ioh reinot iuih sare in scinentemo fiure. O. I. 27, 62. nu sie iz in thaz uuentent, then gruanon boum sus suentent, mit thes kruzes fiure sus brennent inan hiare. O. IV. 26, 50. — N. 17, 31. 20, 10. 45, 10. 67, 3. Mcp. Bo. 5. fone fiure keluste. N. 57, 9. in fiure ahtungo. N. 59, 10. mit demo fiure *spiritus sancti*, N. 25, 2. inkagan fiure iro (?), *ex adverso pyrorum.* Rb. die heleuua brennit er in unerloscinimo fiure. N. 49, 3. fone demo fiure erhartet der tegel. N. 21, 16. al uuartnisse uuirt dar an imo fersuendit mit gotes fiure. N. 64, 2.

uiure. Org.

uuire. Org.

fuire. T. 13, 24. her toufit iuuih in fuire. T. 13, 23.

fyur. Frg. 15.

a. s. fiur. Rb. Em. 33. Ct. 72. 95. 108. 152. O. I. 23, 54. V. 13, 31. N. 28, 7. 30, 2. 48, 18. 49, 3. 77, 49. Mcp. Bo. 5. fiur, *piram.* Rb. farint in daz cuuiga fiur. N. 44, 10. daz fiur schurfta steinunch, *ignem excudit achates.* N. 28, 11. der dir cham fiur uuerfin an erda. N. 59, 2. uuir haben durfaren fiur unde uuazzer. N. 65, 12.

viur. M. 30.

yur. Is. 3, 5.

fuir. T. 13, 15. 41, 7. 167, 5.

instr. mit fiuru sie nan brantin, mit uuazaru ouh irqualtin. O. V. 1, 11.

n. pl. fiur (friu fiur). Mcp.

d. pl. fiuren. Mcp.

a. pl. fiur. Bo. 5.

ERDFIUR, *n.*, Erdfeuer.

n. s. erdfiur. Mcp. Bib. 1. 2. 5. 7. 9. F. 2. Zf. herdfiur. Em. 27. erdphiur. A. } *sulphur.*

d. s. erdfiure, *terrae igne.* Mcp.

LOHAFIUR, *n.*, *impetigo.* Bib. 1.

a. s. lohafuir, *impetiginem (habet in corpore).* Gc. 4. 8.

(NOTFIUR. — *de igne fricato de ligno, id est*, nodfyr. *Indiculus superstitionum.* Georg 392.)

BLICFIUR, *n.*, Blitzfeuer.

n. s bligfiur. Mcp.

d. s. blichfiure. N. 77, 48.

a. s. plichfiur: prennentez plichfiu machota er in iro lante, *ignes comburentem.* N. 104, 32.

pligfiur. Mcp.

n. pl. bligfiur. Mcp.

HELLAFIUR, *n.*, Höllenfeuer.

g. s. hellafiures. T. 26, 4. hellefiuris. N. 54, 24.

a. s. hellafiur. Em. 33. *gehennam.* T. 28, 2. hellifiur, *gehennam.* T. 95. hellivur, *tartarum.* Prud. 1.

HIMILFIUR, *n.*, Himmelfeuer.

d. s. himelfiure. Mcp.

a. pl. himilfiur, *flammas coelestes.* Mcp.

FIUROFAN.

FIUREMILA.

FIURPHANNA.

FIURFARWA.

FIURGOT.

FIURCHELLA.

FIURÎN, *igneus.*
fiurin, *flammeus* (uuas). Mcp.
d. s. m. n. in sinemo fiurinen stuole. Mcp. (mit furinime sverte. D. III. 55.)
n. pl. m. die fiurinen bliccha, *rutilantia fulmina.* Mcp.
g. pl. fiurinero hûfon. Mcp. skîmon. Mcp.
d. pl. fiurinem stralom, *igniferis.* Em. 13.
fiurinen zungon, *linguis igneis.* N. 104, 19.
a. pl. m. fiurine. Mcp.
a. pl. f. fiurino natarun, *ignitos serpentes.* Rb.
fiurinen festina, *flammantia septa.* Mcp.

FIURÊN, feuern.
fiurȩt, *igniscat.* Rb.
dero fiurentûn donnerstrald, *ardentis fulminis.* Bo. 5.
einen fiurenten draechen, *flammivomum.* Mcp.

GAFIURIT.
giuiurtero, *ignitorum (lapidum).* Mc. Sb. Bib. 1. 2.

FIURARI, *m.*
fiurare, *ustor.* D. H. 326.

FIURARA, *f.*
a. pl. fiurarun. Mc. Bib. 1.
fiurarin. Bib. 5.
uiurarin. Bib. 7.
uiurari. Bib. 7.
} *focarias* (Köchinnen, Luther).

FUIR s. FIUR und FURI in FAR.

FUORA s. FORA in FAR.

FUORA, FUORJAN s. FAR.

FURIB— s. FURB.

FARAH s. FARH.

FARRICH s. PHARRICH in P.

FARAG, FERAG? zu FAR. III.

faragen. Sal. 1.
feragen. Sal. 4.
} *fatum.*

FERAH s. FERH.

FEREHA s. FAIA.

FIRIHI s. FERH.

FORAHA, *f.*, Föhre, *picea*; nord. fura, *pinus.*
n. s. foraha, *picea.* Em. 22. 31. Sg. 184. 299. Sal. 2. 4. *pix.* Em. 31.
forha. Tr. Wn. 460. Mon. 2. Sal. 1.
forcha. Zf. 2.
} *picea.*
Ist dies Wort zu einem Namen verwendet worden? dann könnte hieher gehören:
FORAHERO MARCA, Ortsnamen; forahenbah gehört wohl zu forahana.
FORAHAHI, Waldnamen.
FORAHHEIM, Ortsnamen.

FURAH, FURIH, FURUH s. FURH.

FORAHANA, *f.*, Forche, Forelle (Fisch), *tructa.* Sg. 242. 292. 299.
forhana, *truita.* Em. 24. Tr.
forchna, *tructa.* Ka.
forhan, *trocа.* Em. 31.
uorhinne, *truta.* Ve. 5.
forana, *troita.* Sg. 299.
vorhe. *trutta.* Wn. 460. *trita.* Wn. 460.
FORAHENBAH doch wohl als Forellenbach hieher.

FORAHT— s. FORHT.

FARODÊNI, Volk in *germ. magn.* Ptol.

FURIUUNTLIHO (furi funtlihho. gl. K. furi fundliher. Pa.), *furibundus.* Ra.; scheint dem lat. Wort nachgebildet zu seyn.

FAREFRIT s. PARAFRID.

FERALA, *f.* Cf. ferla u. ferula in *Du Fresne.*
n. s. uerla, *cambutta, virga episcopalis.* Tr.
n. pl. feralun, *ferulae (lupercales).* Prud. 1.

FARAN s. FARM.

FERRIN s. FAR, FARRI.

FIRINA, *f.*, goth. fairina, angs. firen, *crimen.*

Cf. Partikel FAR; aber auch FAR. Dies Wort kommt, aufser in Zusammensetzungen, schon in den Schriften des 9. Jahrhunderts nicht mehr vor.

n. s. firina, *facinus.* Pa. Ra. gl. K. *scelus.* Ja. *piaculum.* Ra.

n. a. pl. firina, *crimina.* R. Pa. gl. K. uirina, *crimina.* Prud. 1. sino uirina stuen. Em. 33.

FIRINWUOCHAR.

FIRINLUST, FIRINLUSTIGO, FIRINLUSTLIH.

FIRINFOL.

FIRINLIH, *cruentum.* Ra. gl. K. daz ist ret uirinlih ding. Em. 33.

FIRINHAFT, *criminosus.* Pa. gl. K.

FIRINÔN, angs. firenjan, firnjan, *peccare.* firinon, *scelerare.* Ra. gl. K.

FIRINARI, *m., criminator.* Pa. gl. K. firinari, zollanari, *publicanus.* Ic. agauuis (achiuuiz. K. 7.) firinari, *publicanus.* R. K. 7.

KIUUISFIRINGA, *pharisei.* Ra.; hieher?

FORANA s. FORAHANA.

FURONONTIG s. FORN in FAR.

FIRING s. FIRINA.

FIORINGOM s. FIOR.

FURUNT-AWA (Urk. v. 888.), furentowa (Urk. v. 875. 895), Ortsnamen.

FURIRO s. FORA in FAR.

FERRISC s. FER in FAR.

FORISCÔN s. FORSCÔN.

FIORISC s. FIOR.

UIRIST s. FRIST.

FORIST s. FURIST in FAR.

FURISTO s. FORA in FAR.

FAFAWA s. FARW.

FURIZ s. FARZ.

FORB– s. FURB–.

FURBJAN, reinigen, *mundare.* Siehe Wurz

FUR und cf. *purus.* (Hiervon das franz *fourbisseur.*)

(ih) furbo, *mundabo.* Bib. 1. 2.

(er) furbit, *mundabit (aream).* N. 49, 3.

(ir) furbit, *mundatis.* Frg. 21.

(er) furbta (uurpti. Bib. 7.), *curavit (a tare).* Ms. Sb. Bib. 1. (den accher er furbte. D. III. 57.)

(sie) furptun, *tergunt.* VA. VII. 626.

(er) furbti. My. furpti. Bib. 1. 5. } *purgaret (frumenta*

imp. pl. nurpet Mp. Bib. 1. 2. furbit. Bib. 5. } *novate (vob novale).*

FURBIDA, *f., purgamentum.* Ra.

GAFURBJAN.

Inf. ci gauuripanne, *ad expiandum.* R

(er) giuurpit, *eraserit.* Gh. 1.

(er) giuurapta, *curavit (altare).* OA.

(sie) kifuraptin, *expiarent.* Rb.

p. p. gifurbit, *mundatum* (hus). T. 57, cafurpit, *expurgati.* Pa. kafuribit nist, *non expietur.* Rb.

d. s. m. n. givurptemo, *levato [(i. vigato) ferro].* VA. V. 3

ARFURBJAN.

(er) arfurpit. Em. 33. irfurpit. gl. K. } *vastat.*

(sie) yrfurbent iz (Gedicht) reino. O. 1, 27. urfurbent. O. I. 1, 27. cod. F.

(er) irfurbta iro allero undati. O. II. 11, 20.
yrfurbta. O. II. 11, 20. cod. P.
p. p. arfurpit. Ra. / irfurpit. gl. K. } *expurgati.*
irfurbet uuurden uuir *(in igne)*. N. 65, 10.
UMPIFORBOT. gl. K. / UMPIFORPOT. Ra. } *cadaver.* Hieher?

FURBAZ s. FURI in FAR.

FARH, *n.*, lat. *porcus* [cf. BARH, BARC und BÈR (angels. farr)], lit. parszas (Ferfel), angels. foor, foorn, *porcus*, færh, fearh, *porcellus*, alts. uar, *porcellus*.
n. s. uarch, *porcus*. Tr.
n. pl. farhir, *nati (suis)*. VA. III. 392.
uarhir, *porcelli*. Sal. 2.
farchir. C. / farahir. Sg. 242. Sal. 4. / farihir. Em. 31. Wn. 863. / ferihir. Sg. 184. } *porcelli.*
PAERFARH? (pèr, farh?), *ferrat (!)*. C.
SPENEUARH, *depubem, porcum lactantem*. Sal. 2.
FARHIRSTAL.
FARHELI, *n.*, Ferfel (lit. farszelis), *porcellus*. F.
uarchelin, *porcellus*. Wn. 460.
SPUNNE VARCHELIN, *nefrendes*. Tr.

FERGÔN, bitten, forbern; cf. nord. fergia, *premere, comprimere;* ist auch lit. pirkti, kaufen, oder pirszti, werben, freien, zur Vergleichung zu ziehen? sollte es mit FAR zusammenhängen? oder mit lat. *quaerere?*
Inf. fergon:
ih druhtin fergon scal. Os. 17.
ih hiar nu fergon uuile gotes thegana alle. O. V. 25, 23.
uues mag ih fergon mera. O. V. 25, 36.
(ih) fergon sina ginada. O. III. 1, 9.
mit karitate ih fergon. Oh. 199.
uergo, *exigo*. D. II. 336.
(du) fergos *(conj.?)*: so uues so nan fergos. O. III. 24, 18.
(er) fergot, *poscit*. H. 2. *angariat*. Ar. 2.
(ir) uergot. Sb. Bib. 1. / uergont. Mr. Bib. 2. / uergint. Bib. 5. } *vel* nottet, *exigitis.*
(sie) fergont druta ouh sine. O. V. 23, 50.
uergont, *petunt* (mer fon imo). T. 108.
(ih) fergo (sina ginada). Os. 34.
(du) fergos. (s. *indic.*)
(er) fergo (sina ginada). Ol. 31.
(wir) fergomes (thia thiarnun). O. I. 7, 25.
fergon (thes). O. V. 23, 73.
(er) fergota (sia is). Mcp. fergota, *deprecabatur*. Mcp.
p. a. fergondo: kiezzent iuuueriu herzen uz fore imo fergondo, iehendo, ueinondo. N. 61, 9.
GAFERGÔN nur im *praet.* und *part. praet.* gifergotun, *expetebant, desiderabant*. Ec.
UNGIFERGOT, *gratis (me odio habuerunt)*. T. 170, 6.

FERH, *n.*, angels. ferh, feorh, nord. fiör, *anima, vita;* cf. goth. fairhvu, *mundus*.
g. s. ferahes, *animae*: ni sit suorcfolle iuuares ferahes. T. 38, 1.
bi susliche dati so ahtun sin thie liuti,
faretun thes ferahes sine fianta innan thes. O. III. 14, 106.
sie farent thines ferahes (ferehes. codd. V. P. Kn.) mit selb steinonne. O. III. 23, 31.
er uuas heroro man, ferahes frotoro. Hild.
d. s. ferehe:
zi ferehe (fereh. cod. F.) er nan stah. O. IV. 33, 27.
uuant er uuard tho giuuaro giuuuntot filu suaro,
zi ferehe gistochan, iz uuard thoh sid girochan. O. V. 11, 26.
a. s. ferh, *animam*. VG. IV. 194.
ferah, *animam* (thuruh ferit suert). T. 7, 8. ferah findit, furliusit. T.

44, 26. minnot. T. 139. hazot. T. 139. geban. T. 112. min ferah sezziu furi minu scaf. T. 133.

n.pl. ferih, *animae.* D. II. 331.

g.pl. uirho: uerit mit diu uuiru uirho uuison. Em. 33.
fireo in folche. Hild. hieher?

d.pl. firahim: dat gafregin ih mit firahim firiuuizzo meista. Wess.

a.pl. ferah. VA. III. 140. } *animas.*
ferach. VG. III. 495. }

FERHLOS.

FERHBLÔT.

FERHSÊR.

FIRHI, *n.* (u. *f.*?)
SMALA FIRHI, *n.* (u. *f.*?)
smala firhi, *vulgus.* Ib. R.
daz smala firihi, *vulgus.* Rb.
smal firihi, *vulgus.* Ja.
smala uirihi, *vulgus promiscuum.* Rb.
g. s. hus smala firihes, *domum vulgi.* Rb.
dera smala firihi ubarfuar, *vulgi transcendit.* Rb.

UERCHI über *fervores aviditate.* Bed. 2. hieher?

MITTIUERHI, *dimidium* (immer von der Lebenszeit gebraucht); hieher? (Mit umbeuerche, *macerias.* N. 88, 41. hängt es wohl nicht zusammen? s. pferrich in PARC.)
d. s. mittiuerhi. Bib. 7. Mp. } *dimidio (dierum meorum).*
mittiuerihi. Mp. Ps. Sb. Bib. 1. 2. }
mittiuerha. Bib. 7.

MITTIUEREHET, *dimidiatur.* Bib. 1. 2.

GAMITTIFERHJAN, *dimidiare.*
gimittiuerhent. Bib. 7. } *dimidiabunt (dies suos).*
gimittiuerihent. Bib. 1. Mp. Sb. Ps. 2.
gimittiuerhunt. Bib. 13.
gimittiwerchnt. Bib. 4.
kemitti werdent *(sic).* Bib. 6.
gimittiuerihit uuirdit, *dimidietur (numerus mensium ejus).* Mp. Sb.

UMBIVERCH s. PFERRICH in PARC.

UERCHI, steht über *fervoris aviditate* in Bed. 2. Gehört es zu FERH.

FIRH– s. FERH.

FORHA s. FORAHA.

VORHE s. FORAHANA.

FURH, FURHI, *f.*, Furche, angels. furh, fur, *sulcus.* — Cf. FURKA und FÛR.
n. s. furuh, *aratiuncula.* Rf.
furch, *sulcus,* Em. 31. F. *scrobs.* F.
furh, *sulcus.* Wn. 460.
uurh, *sulcus.* Tr.
vurch, *sulcus.* Hd.
furhi, *occa.* F.
g. s. furche: der acherman after dero lengi dero furche sahet. Bo. 5.
n.pl. furhi, *sulci.* Gb. 3.
furahi mino, *rugae meae.* Rb.
furihi, *sulci.* Rb.
g.pl. uûorino, *aggerum* hieher? in pahha grapono *vel* uûorino, *rivi aggerum.* Bib. 1. 2. Sb.
d.pl. in furihen, *in sulcis* (es steht *insulos*). A.
a.pl. furahi, *aratiunculas.* Rb.
furihi, *sulcos.* Tg. 3. *salebras.* Ald. 1.
furehe, *sulcos:* desselben liutes furehe irtrenche. N. 64, 11.
furihin, *aratiunculas.* Bib. 1.

FURHJAN, *sulcare.*
furen, *sulcare.* F.
GAFURHTI.
d. pl. gifurhtin *(subter) viscera (mortis).* Prud. 1.

DRÎFURHI, *trisulsus;* cf. FURKA.
d. s. m. n. trifurihemo, *trisulco (sermone).* Prud. 1. 4.

ZWÎFURHI, *bisulcus;* cf. FURKA.
a. pl. zuiuuricha, *bisulcas (ungulas).* Prud.
ZWIFURHIG, *bisulcus.*
a. pl. die zuiuurhigun chrounila, *bisulcas ungulas.* Prud. 1. (in D. I 319. steht ziuuifurendin.)

FURKA, *f.*, Furke, Forke, angels. forc, nord. fork, mittelnied. uorke, *furca*. Cf. FURH.
a. s. fúrkun, *fuscinam*. Mcp.
UURCULA (surcula. Bib. 10.), *uncinus (pomorum)*. Bib. 11.

FARHELI s. FARH.

UARGILA in: *mantica*, uargila *vel fraudata, unde et manticulatio i. falla*. Ep. 2. Ist es fargila oder wargila?

FORHANA s. FORAHANA.

FORHT, goth. faurht, angels. forht, *timidus*, scheint mir, ungeachtet der Beibehaltung der *aspirata* im Anlaut (cf. Sprachsch. Th. I. Vorr. S. IX.) mit dem lat. *formido* und dem sanskr. bhiru (Wurzel bhî), *timidus*, Eines Stammes zu seyn und daher forhta, forahta (Furcht), weder mit Pott als for-ahta (Vor-acht, wie Ob-acht, wogegen schon die goth. und angels. Formen und das *adj.* forht, so wie das finnische pelko, ungarische felelem, *metus*, sprechen), noch mit Grimm als forh-ta (Stamm forh mit Suffix T), sondern entweder als for-h-t oder for-ht (d. h. Stamm for mit 2 Suffixen -H-T oder mit dem Suffix -HT) angesehen werden zu müssen.
g. pl. forahtero, *timentium*. K. 65.
GOTFORHT, *timoratus*. T. 7, 4.
UNFURHTA, *f.*, *Neverita* (Göttin). Mcp.
FORHTA, *f.*, Furcht, goth. faurhtei, angels ferht.
n. s. forhta, *timor*. Sg. 913. T. 4, 13. 49, 5. 19, 8. Bo. 5. N. 35, 2. 39, 12. 42, 2. *tremor*. N. 47, 7. 8. *pavor*. Nd. *trepidatio*. Em. 7. Can. 9. 10. 12.
forhta anafiel ubar inan. T. 2, 4.
forhta bin ih uuorden minen chundon. N. 30, 12.
forhta gotes. N. 13, 3.
todes forhta cham mih ana. N. N. 54, 5.
mennischon forhta. N. 24, 14.
uorhta. Org.
forahta, *timor*. Pa. *anxietas*. Bo. 1.
ih scal sin fon gote heil, nales forahta nihein. O. I. 12, 8.
thes hereren forahta sie uuiht niregisota. O. IV. 6, 12.
thaz uns hiar in libe thiu forahta ni klibe. O. IV. 37, 21.
in imo ist uns thiu forahta, thia uns cain ouh uuorahta. Ob. 43.
g. s. forhtun. H. 15. N. 47, 8. 118, 74. unde sie inbinde forhtun unde aber irfulle minno. N. 90, 12.
forahtun. Is. 9, 3. K. 5.
d. s. forhtu, *timore*. T. 6, 1. 54, 9. *stupore*. T. 60, 17.
forohtu: mit forohtu, *timore*. T. 219, 1.
forhto, *pavore*. N. 30, 1.
forhtun. H. 20. Co. dienont gote mit forhtun. N. 2, 11. ze demo dinemo heiligen hus peton ih hinnan dara in dinero forhtun. N. 5, 8. fone todes forhtun. N. 89, 7. also spendot got knada dien, die in sinero forhtun sint. N. 102, 11. state dinemo scalche din gechose an dinero forhtun. N. 118, 38.
bi forhtun (kann auch der *acc.* seyn; cf. ahd. Präp. S. 104. 105), *prae timore*. T. 81.
uorhtun: mit uorhtun. N. II.
forhton: in dinero forhton. N. II. ist auch vielleicht in folgenden Stellen forhton nicht als *d. pl.*, sondern als *d. s.* anzunehmen?
fone des fiendes forhton lose mina sela, *a timore inimici erue animam meam*, nieo mir so ne gescehe, so dien gescah, die fone forhton *christi* ferlougendon. N. 63, 2.
in forhton, *in pavore*. N. 30, 23.
fore forhton irstabeton. Nm.
forhton (oder *pl.?*): fore forhten. Nm. II.
mit uorhten. N. II.

forahtun, *pavore.* Kp. *metu.* gl. K. *timore.* K. 3. *tremore.* K. 11.
mit forahtun, *metu.* gl. K.
in forahtun, *in timore.* Pa.
bi forahtun thero iudeono. O. III. 15, 48.
forohtun: mit forohtun, *metu.* Pa.
a. s. forhta. T. 4, 16.
forahta. O. I. 1, 80. bisuoran thuruh thes forahta ther alla uuorolt uuorahta. O. IV. 19, 48. thuruh forahta. O. III. 14, 60. 15, 3. T. 104.
uuorahta. O. I. 1, 80. in cod. F.
forohta. T. 212, 2. 217, 4.
forhtûn, uorhtûn. Bo. 5. N. 30, 23. 33, 12.
in uorhtun chomen. N. 69, 3.
in forhtun brahtost du sie. N. 59, 4.
dar uuirdo ih âne forhtun. N. 5, 8.
ih lero iuh gotes forhtun. N. 33, 12.
iudaeis kebe got scama unde forhtun. N. 34, 4.
nals durh forhtun, sunder durh minna, *non timore sed amore.* N. 67, 11.
nals umbe minna, nube umbe forhtun. N. 77, 34.
forhtun, *metum.* Ra.
vorhtun. Otl.
forchtun. N. 5, 8.
forhton. N. II.
forhten. Nz. II.
forahtun. K. p. 5. 7. thuruh thia suarun forahtun. O. III. 8, 25. âna forahtun. O. V. 22, 6.
forachtun, *metum.* H. 20.
n. pl. forhtun, *timores:* inzuntiu ding fone fiure sint keluste, under grabeniu sint forhtun. N. 79, 17.
forahtun ruartun inan. O. III. 8, 38.
d. pl. forhtôn. Bo. 5. so daz ih ieo in forhton uuas. N. 87, 27. siu (bein) suilizont fore dien forhton des euuigen fiures. N. 101, 3.
uorhtôn. Org.

forahtun: mit then forahtun. O. V. 20, 8.
a. pl. fórhtûn. Bo. 5.
NAHTFORHTA, *f.*
nahtuorhta. Wm. 3, 7. } *timores noc.*
nahtuortha. Wm. IV. 3, 7. } *turnos.*
nahtforhton, *timore nocturno.* T. 90, 6.
SCALCHFORHTA, *f.*
mit scalchforhtun, *servili timore:* diu (herzen) ungebeitet uuola tuont, nals mit scalchforhtun. N. 18, 9.
FORHTAL, *timidus.* R.
n. s. m. fórhtelêr, *pavidus.* Bo. 5.
n. s. f. forhteliu, *tremebunda.* Mcp.
forahtalu (quam si). O. III. 14, 41
forahtiliu. O. III. 14, 41. cod. F.
a. s. f. forhtela, *trepidantem.* Mcp.
n. pl. m. forhtale, *timidi:* ziu birut ir forh tale. T. 52, 5.
d. pl. forahtelen uuorton. O. III. 20, 8
UNFORHTAL.
d. s. f. unforahtaleru, *inreverenti.* Ja.
GOTFORHTAL.
er uuas gote forahtal (forahta cod. F.) ioh rehto er lebeta ubara O. I. 15, 3.
n. s. m. gotauorahtaler. M. 31.
goteuorahtaler. Sb.
goteuorhtiler. Le. 2.
gotiuorahtelar. Le. 7.
(giuortolarer. Bib 13.) } *timoratu*
FORHTIG, fürchtig, *timens* (umbe daz, daz N. 79, 17.
n. s. m. uorhtiger, *timoratus.* Le. 4.
d. pl. forahtagen, *adtonitis.* Ic.
FORHTLÎH (furchtlich), *formidabilis,* uu *(croesus cyro).* Bo. 5.
n. s. m. forhtliher. Bib. 6.
forhtlicher. Bib. 5.
forahtliher. Mc. Bib. 1. 2. } *metu dus* (g
uorhtlicher, *timidus.* Sal. 1.
n. s. f. (oder *n. pl. n.*) forhtlihiu, *stupen* Gd. 1.
d. s. f. forahtlihhun, *tremendo (iudi* suanu). K. 2. 7.
d. pl. forahtlichen suorgon. O. III.

FORHTLIHO (angs. forhtlice, *trepide*), *timide*. Gh. 3.
forahtlicho bidaht er. O. I. 15, 24. iz uueizen. O. I. 22, 4. thiono. O. II. 4, 96. sorge. O. V. 20, 12. quement. O. V. 20, 20.

FORHTLIHÎ, *f.*
d. s. forhtlichi: uuider dero dinero (gotes) forhtlichi, diu dar ana ist, ne mag sia (maht) nieman gesagen. N. 89, 11.

FORHTJAN, FURHTJAN, fürchten, goth. faurhtjan, angels. forhtjan.
Bedeutung und Gebrauch:
furhten, *metuere*. Em. 29.
ne curet ir forhten, *nolite timere*. T. 35, 3.
la din furhten sin. Bo. 5.
ze furhtenne ist, *verendum est*. Sg. 193.
forhta, *verebatur*. Em. 19.
furhtu, *vereor*. Ic.
uurihte, *revereatur*. M. 31.
forahtit, *pertimiscit*. gl. K.
forhtent, *verebuntur*. Tg. 1.
furihtent, *horrent*. VA. VI. 799.
vorahtomes, *reverebamur*. Sb.
vorahtun, *depaverunt*. Mq.
furihtet, *reveremini*. Ja.
forahtendi, *metuendus*. gl. K.
furihtanti, *formidans*. H. 1.
furahtenti, *timens*. Pa.
sint furihtanti, *verentur*. Rb.
furihtenta, *veriti*. VA. VI. 613.
forhtenti gieng. T. 149.
furahtante, *paventes*. H. 25.
forahtento, *timendo*. Frg. 59.
uuaz mir mennisco tue, ne furhto ih. N. 55, 5.

forhtjan imu, ſich fürchten:
ni curi thir forhten. T. 19, 9.
ni curet iu forahtan, *nolite timere*. T. 223, 3.
forhtun in thrato, *timuere valde*. T. 210, 1.
harto forahta er mo. O. I. 4, 47.
forahtun sie in tho gabun. O. I. 12, 5.
ni forahtun sie in thes thiu,min. O. III. 8, 47.
ioh forahtun in tho gahun. O. V. 4, 34.
furhtent in, *timebunt*. N. 55, 3.
ziu sol ih mir furhten in ubelmo tage. N. 48, 6.
fone diu ne sol ih mir danne furhten. N. 55, 4.
unde ne furhten uuir uns. N. 45, 3.
unanda sie in ne forhton. N. 63, 6.
so uuico ih mir furhte. N. 118, 163.
unde forhta imo mannolih, *et timuit omnis homo*. N. 63, 10.

Mit *inf.*
forhta imo thara faren, *timuit illo ire*. T. 11, 3.

Mit fora:
unde dara nah furhtent in fore dinen zeichenen, *et timebunt a signis tuis*. N. 64, 9.

Mit *gen.*:
ne furhte ih mir des leides, *non timebo mala*. N. 22, 4.
sie forahtun in thrato therero selbun dato. O. III. 20, 96.

forhtan mit *inf.*:
sie forhton ferliesen. N. 52, 6.
den er furhtet ferliesen. Bo. 5.
mit zi und *inf.*
ni curi thu forhtan zi nemanne. T. 5, 8.
sie forhton ze ferliesenne. N. 13, 5.
furhtet ze uerliesenne. Bo. 5.
mit daz und *conj.*
forahtit, theiz ne megi sin. O. V. 11, 30.
mit fora:
fone diu ne furhtest du fore nahtforhton, *non timebis à timore nocturno*. N. 90, 6.
mit *acc.*
noh thu ni forhtis got. T. 205, 5.
nie churet thie forhten, thie thar lihhamon slahent. T. 44, 20.
ni forhtet sie. T. 44, 18.
forhta then liut. T. 79.
forhtun thie iudeon. T. 132.
bi thiu forahten sie se noh so. O. I. 1, 84.
uuen furhto ih. N. 26, 1.

furhtent niemannen. N. 96, 10.
die dih furhtent. N. 60, 6.
furhtent die geuualtigen. Bo. 5.
ih ne furchto die manigi des mih umbestanden liutes. N. 3, 7.
furhtin unuuola, *formidare adversa*. N. 64, 9.
ni forahten sie then nueuuon. O. III. 18, 23.
forahten todes suari. O. III. 8, 46.
then uueg man forahten ni tharf. O. IV, 5, 42.
furhte unsalda. Bo. 5.
unde er aber chleina sunda ne furhtet. N. 39, 13.
ne furhtent ten dod. N. 9, 13.
furhtent dinen namen. N. 85, 11.

mit *gen.*
beginnent iro selbero furhten. N. 39, 4.
des der argo furhtet. N. 62, 10.
sie furhtent iro selbero. N. 51, 8.
forhton iro libes. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. forhtan. T. 5, 8.
furhten. Bo. 5. Em. 29. N. 39, 4. 48, 6. 55, 4. 118, 163.
forhten. T. 6, 2. 35, 3. 44, 20. 81.
furhtin. N. 64, 9.
forahtan. T. 223, 3.
forohtan. T. 217, 6.
furihtan. K. 4.
forahten. O. III. 8, 46. IV. 5, 42.
norahten. T. 91.
forahtennes. O. V. 23, 138.
ze furhtenne. Sg. 193. N. 13, 5. 45, 3.

(ih) furhtu. Ic.
forhtu. T. 122.
furhto. Bo. 5. N. 26, 1. 55, 5. 118, 77.
furchto. N. 3, 7.
furhte? N. 22, 4. } (kann auch als *conj.*
furhti? N. II. } stehen.)

(du) forhtis. T. 205, 5.
furhtest. N. 90, 6. 127, 5.
forahtis. O. IV. 31, 7.

(er) furhtet. N. 26, 3. 39, 13. 62, 10. 111, 1. Bo. 5.
furchtit. N. 96, 8.
forahtit. O. V. 11, 30. gl. K.
furahtit. Pa.

(wir) forhten. T. 123.
furhten. N. 45, 3. 89, 7.

(ir) furhtent. N. 134, 20.

(sie) forhtent. Wm. 6, 3. Tg. 1.
furhtent. Ho. Bo. 5. N. 9, 13. 13, 3. 21, 26. 24, 14. 33, 8. 39, 4. 51, 8. 55, 3. 60, 6. 63, 5. 64, 9.
furihtent. VA. VI. 799.

(ih) furhte. Mcp. N. 118, 134. 163.

(er) furhte. N. 21, 25. 24, 12. 32, 8. 49, 3. 85, 11.
uurihte. M. 31. Sb. Le.

(wir) furhten. N. 68, 2.

(sie) furhtên. Bo. 5. N. 66, 8.
forahten. O. I. 1, 84. (in cod. F. fortent). III. 18, 23. (in cod. F. auch der *ind.* forahtent.)
furihten. K. 48.

(ih) forhta. Ne. N. 54, 5. 118, 120. 161.
forahta. T. 151.

(er) forhta. T. 11, 3. 79. 81. 122. 197, 7. Em. 19. Frg. 59. Mcp. Bo. 5. N. 6. 6. 10.
forahta. O. I. 4, 47. II. 4, 27. 9, 5. Frg. 59.

(wir) uorahtomes (uoratomes. M. 29.). S. Gc. 1. 6.
forahtun. O. IV. 31, 11.

(sie) forhtun. T. 53, 12. 124. 132. 210, 1.
forhtôn. Bo. 5. N. 13, 5. 52, 6. 54, 2. 63, 6. 76, 17. 77, 13. 88, 52.
forahtun. O. I. 12, 5. III. 8, 47. 2. 96. V. 4, 34. Sb.
uorahtun. Mg. Bib. 1. 2. 7.
forohtun. T. 218, 3.
foruhtun. T. 91.

imp. s. forhti. T. 2, 5. 3, 4.
furhte. N. 48, 17. 55, 2. Bo. 5.
forahti. O. III. 24, 32.
forihti. O. I. 4, 27.

imp. pl. forhtet. T. 44, 18. 20.
furhtent. N. 33, 10. 96, 10.
forahtet. O. III. 8, 29. 13, 9. 16, 46.
forehtet. O. V. 4, 37. in codd. V

forrehtet. O. III. 13, 9. *in cod. F.*
furihtet. Ja. (kann auch *ind.* seyn.)
p. a. forhtenti. T. 149.
forahtanti. K. 2. 31.
furihtanti. H. 1. Rb.
furahtenti. Pa.
forehtendi. gl. K.
forahtendi. gl. K.
forhtendo. N. 138, 11.
furhtendo. Bo. 5. N. 6, 1. 17, 9. 38, 3. 118, 22.
forahtento. Frg. 59.
n. s. m. furhtender. Mcp.
forahtanter K. 7.
a. s. m. furhtenten. N. 103, 32.
n. pl. m. furhtente. N. 14, 4.
furihtenta. VA. VI. 613.
furahtante. Kp.
forahtente. O. V. 20, 61.
d. pl. furhtenten. N. 30, 20. 33, 8. 59, 6. 84, 10. 102, 13.
forhtanten. T. 4, 6.
furahtanteem. K. 2.
a. pl. m. furhtende. N. 14, 4.
furahtante. H. 25.
v. pl. m. furhtente. N. 65, 16.
ir furhtenten. N. 21, 24.

UNFORAHTENTI (unfürchtend). O. I. 10, 16.

GAFORHTJAN, GAFURHTJAN.

(sie) giforhtun in (ſie fürchteten ſich). T. 6, 1.
gaforahtun im; *timuerunt.* Frg. 3.
p. p. kifurhtit, *territus.* Ic.
n. s. m. kaforahter, *reveritus.* Rb.

ARFORHTJAN, ARFURHTJAN, angs. aforhtjan, *expavescere.*
inf. erforhtan, *expavescere.* K. 4.
(er) arforhtit, *pertimiscit.* Ra.
erfurahtit: then erfurahtit eocalih sela, *quem pavescit omnis anima.* H. 24.
(sie) arfurihtant, *expavescunt.* Rb.
(er) erfurhte, *pertimescat.* Ib. Rd.
sie irfurhten sih. N. 34, 4. sih fone minero urstendida, *revereantur* N. 39, 15.
(er) irforahta thaz. O. IV. 33, 14.
yrforahta sih. O. IV. 23, 29.
erforahta sih. O. IV. 23, 29. *in cod. F.*
(sie) irforahtun sih thero dato. O. III. 13, 56.
yrforahtun tho thie liuti thio uuuntarlichun dati. O. I. 9, 33.
erforahtun. O. I. 9, 33. *in cod. F.*
arforuhtun. T. 91.
p. p. arforhte uuarun, *consternatae.* T. 218, 1.

UNARFORAHTEB, *inperterritus.* Rb.

BIFORAHTJAN? s. FORA in FAR.

FORCHNA s. FORAHANA.

FART s. FAR.

FERTÔN s. FARTÔN in FAR.

FURT s. FAR.

FERTIG s. fartig in FAR.

FORDILI. } *v.* chliuua, *furfures.*
FORIDILI. }

FORDARON s. FORA in FAR.

FORDORO s. FORA in FAR.

FURDIR s. FORA in FAR.

FORDRO s. FORA in FAR.

FURDRJAN s. FORDORO in FAR.

FARFALLUS s. FRAFALI.

FERLA s. FERALA.

FARM s. FAR.

FARM, FARN, *n.*, Farnkraut, *filix*, angels. fearn, altniederd. farn.
n. s. farm, *filix.* Wn. 460. Hs. *mirice.* Bib. 6.

uarm, *filix.* D.
farn. Tr. Pr. V. Al. 2. Tg. 5. } , *filix.*
uarn. Pr. e. Es.
a. s. farm. VG. II. 189. }
farn. Bo. 1. 2. } , *filicem.*
uarane. Ald. 1.
STEINFARM. Hs. }
STEINFARN. F. L. } , Steinfarn, *polypodium.*
STEINUARN. Tr. Hs. }
In Id. (altniederd.) ist *spica celtica* mit steinuarn übersetzt.
FARMAHI, *lodix.* Pr. t. *filicum* (in dem deutschen Wort ist wohl nicht ein *gen.*, sondern der *nom.* anzunehmen). VG. III. 297.
uarmahi, heidahi, *myricae.* Sb. Le.
farmahi, *filicem.* Pr. m.
uarmaha, *carices.* D. II. 322.
FARMAHI (Farmach), Ortsnamen.

FERMI?
AFERMI? *squalor.* R.; cf. firmôn und angels. feormjan, *mundare.*

FIRMÔN, firmen, *firmare;* cf. angs. feormjan, *suscipere, suppeditare cibum, excipere hospitio, purgare, expiare;* fyrmth, *baptismus; receptio ad victum* und nord. ferma, *confirmare; onerare.*
firmen, *firmare.* Hd.
in firmonne. M. 30, Gh. 1. 4. }
in uirmonne. Gh. 3. } , *in regimine.*
zi firmonne. Can. 10. }
ze firmunne. Can. 13. } , *consignandis.*
FIRMUNGE, *f.*, Firmung, *confirmatio.* Hd.
GAFIRMÔN, angels. gefeormjan.
zi giuirmonne, *consignandis.* M. 15. Can. 11.
guirmont, *consummant (baptizatos).* Can. 13.
gifirmotun. Can. 10. }
giuirmotun. Sb. Can. 11. } , *consummabant (baptizatos).*

FORMÔN? cf. nord. forma, *formare,* und die niederdeutsche Glosse: formizzi (es steht forinizzi), *formella (casei).* Pt.
formot, *fofet.* Sg. 913.

FARN s. FARM.

FIRNI s. FAR.

FORN s. FORA in FAR.

FORN, FORNA? — Kann dieses *subst.* gefolgert werden aus: *in clibano,* in forno. Ja.? oder ist *forno* lateinisch, st. *furno?*
FURNACHE, *furnax.* C.

FURNACH- s. FORN.

FURNIK s. FORN in FAR.

FORNAHTIG s. FORA in FAR.

FERNEFO s. NEFO.

FORNONTI, FORNONTIG s. FORA in FAR.

FERNERIG s. FER in FAR.

FERNAWN s. NAWI.

FIRNIS, Firnis. Cf. *fernisium* in *du Fresne.*
mit peche unt mit firnise die zeinen s[illegible] verchlenite. Mos.

FERS, *m.* u. *n.*, Vers, angs. færs, fers, *versu[illegible]*
n. s. fers. — uuaz thaz fers singe. O. 12, 26. theist sconi fers sar gida[illegible] O. I. 1, 48.
uers. O. I. 12, 26. in cod. F. und I. 48. cod. P.
diser uers triffet *ad finem seculi.* [illegible] 58, 15.
daz uers. Wm. 3, 5.
d. s. ferse gesunginemo. Rg. 1.
in themo ferse ist iz lut. O. II. 4. 6
fersi in: giuuntinemo fersi, *torta v[illegible]tigine (texit nervos).* Prud. 1. hiehe
a. s. vers, *versum.* D. II. 331.
n. pl. dise uersa. Bo. 5.
d. pl. fersen, uersen. Bo. Mcp.

a.pl. uers: ioh sconu uers unolles duan. O. I. 1, 44.
disc uersa, *versiculos.* Mcp.
FERMACHARI.
UERSICLIN. Ra. gl. K.
UERSICILIN. Pa. } *versiculi.*

FERSANA, FERSINA s. FERSNA.

FERSEZ s. FRASEZ.

FORSCA, *f.*, *quaestio.* Wohl nicht aus forciscа, sondern eher mit sanskr. prach, althd. fragên, zusammenhängend; oder mit FORA?
d. s. daz ist in forsco, *in quaestione.* N. 77, 49.
d.pl. forscun? ist etwa forscunun, *percunctationibus.* Gc. 3. so zu lesen? oder gehört es zu einem *subst.* forscunn? oder steht es statt forscungun.
FORSCAL.
d.pl. forscelen, *curiosis.* D. II. 282.
FORSCALÎ, *f.*
n. s. forskili, *curiositas.* Rd.
d. s. forscali, *curiositate.* Bib. 1.
a. s. forskili, *curiositatem.* Ja.
FORSCALIN, *curiosus.*
n. s. m. forscalinêr. Ja.
FORSCON, forſchen.
Inf. forscon, *percontari.* Gb. 1. *sciscitare.* Ra. gl. K.
uorscon, *percontari.* Gd. 1. M. 30.
forsconne. Ra. } *indagine.*
forscunne. gl. K. }
(ib) forscom. Ra. }
forskom. gl. K. } *queso.*
forschon, *indago, investigo.*
(du) fórscòst, *inquiris.* Mcp.
(er) forscot. Pa. Ra. }
forschod. gl. K. } *fatur.*
forskot, *fatus.* gl. K.
forschot, *sciscitat.* R. Em. 29. *fatus.* Pa.
(sie) forscont, *percontantur.* Sal. 4. *ambigunt.* A.
forscunt, *percontantur.* Sal. 2.
(er) forscota, *exquisierat.* M. 31. Sb. *percontabatur.* Sbe, Ec. 1. 2. *sciscitatus est.* Rf.
forisceta, *exquisierat.* Lc. 2.
(sie) forskotun (fórspotun in codd. V. P.), fon uuemo er sulih quati. O. IV. 12, 16.
p. a. forsconti, *fanda, loquenda.* Pa. R.
cunctamini, *interrogamini.* Pa. uuarun, *suscitati sunt.* Bl.
forscondi, *fanda.* gl. K.
forscundi endi frakendi, *cunctamini, interrogamini.* gl. K. (in Ra. steht farscuntenti und ist wohl forscunt enti zu lesen.)
n. s. f. forscondiu, *perscrutans.* Mcp.
FORSCONTI, *f.*, *facundia.* Pa.
d. s. forsgonti, *curiositate.* A.
GIUORSCOT wurtun, *perscrutabantur (amicos).* Bib. 1, 2. Sb. Mp.
ARFORSCÒN, erforſchen.
(sie) hirforscont, *comprobant.* A.
BIFORSCÒN.
piforscotos, *examinasti.* Pa. Ra. gl. K.
FORSCUNGA, *f.*, Forſchung.
a. s. forscunga, *indaginem.* Pa.

FIRST, *n.*, Firſt, angels. fierst, fyrst, *culmen, laquear;* sanskr. praſtha (d. h. praſtha), *planities in vertice montis.* Cf. auch Partikel FAR und UERRI.
n. s. first *vel* hnol, *culmen.* R. first, *culmen.* Ib. Rd. F. Sg. 913. Mcp. *sparus.* St. *pis.* C. *jugum, summitas montis.* Or. virst, *capula.* St. *pinna.* Hs. *culmen.* Tr. vierst, *tolus.* Wn. 460.
g. s. firstes, *culminis.* Rb. H. 6. Bl.
d. s. firste, *culmine.* VA. II. 290.
a. s. first. Mcp. diu (magensûl) den first treget. Bo. 5.
FERSTA, Ortsnamen, in: *deinde pergit in ferstа per duciasci confinia.* Als. 104. gehört wohl hieher.
BINESFIRST, Ortsnamen.
HOHINFIRST, Ortsnamen.
FIRSTFALLI.
FIRSTSÛL.
FIRSTSCINDALA.

FORST, *m.*, Forſt, *nomus.* Cf. uurst, *nemus,*

lucus; dicitur etiam francorum lingua foresta. Id. — *forestum dominicum. Leg. carol. m. — de forestibus noviter institutis. cap. car. et lud. IV.* 42. — *ut nemo feramina furetur in forestibus dominicis. cap. reg. fr. — silvae vel forestes nostrae. cap. reg. fr. — in foraſto nostro* uuasago. Urk. v. 956.

n. s. forſt, *nemus.* R. Tr. *saltus.* R.
uorst, *nemus.* Sal. 1. 2.

d. s. forste. Db.

a. s. forst, *nemus.* Rb. *(nemus plantavit,* forst flanzota edo haruc edo uuih.*)*.

d. pl. forsten, *nemoribus.* Mcp.

FORST, Wald- und Ortsnamen.

FORSTVELT, FORSTHEIM, Ortsnamen.

BETTENFORST, Ortsnamen.

FORSTARI, *m.*, Förſter, *saltuarius.* Sal. 4. (cf. forestarii in *cap. reg. fr.*)
forstare. Sal. 2.
uorstare. Sal. 1.

FURSTO s. FORA in FAR.

UIERST s. FIRST.

FERSNA, *f.*, Ferſe, goth. fairzna, gr. πτέρνα (cf. fesa und πτισάνη).

n. s. fersna (kann auch *a. s.* seyn), *calcaneum.* Sg. 242. 292. Em. 32.
fersina, *calx, calcaneum.* F. 1. 2. Wn. 232.
versina, *calx.* Tr. Pr. m. *calcaneus.* St.
versana, *calx.* Pr. t. m.
(uerse. D. III. 52. Wn. 460.)

g. s. fersenun, *calcanei:* umbigrifet mih danne daz unreht minero fersenun. N. 48, 6. die huotent minero fersenun. N. 55, 7.

d. s. fersano. Ms.
uersano. Bib. 1.
uerseno. Mon. 2.
uersina. Bib. 7.
uersene. Hd.
} *calce (abjecistis vitimam meam).*

a. s. fersnun (sina hefit uuidar mir, *levabit contra me calcaneum suum).* T. 156, 4.
(uersene. D. III. 53.)

n. pl. fersna, *calcanea.* C.
uersna mino, *tali mei.* Ph. 2.
fersana. Sg. 299.
versina. Bib. 6. 13.
uersin. Bib. 4.
} *calcanei.*

d. pl. fersanom. Rb.
versnun. D. II. 346.
} *calcibus.*

FARW, farbig. — Sollte es durch Suffix W von **FAR** gebildet seyn? man vergleiche die Bedeutung von fari, geſtaltet, u. zawjan (goth. taujan, *facere*) mit zawa, *tinctura.* Das lit. parbas, *color,* ſpricht vielleicht dagegen; ſollte dieses auf lat. *parare* hinweisen und dadurch auch **FAR** dem *parare* anſchlieſsen? Noch mehr ſcheint das angels. báso die Verbindung von FARW mit **FAR** zu verbieten. (daz wart mislichen vare. D. III. 30.)

n. s. f. farauuiu, *aureus (flos).* VG. IV. 27.

d. s. f. mit uuola varauuero hûti, *cute amoena.* Prud. 1.

CAFARO, *colorata.* Ra.

UNKIFARUUER, *decolor.* Ja.

AFARW? ist dieses aus *decoloratus,* anaro missiuuro zu ſchlieſsen, und anaro i auaro zu ändern?

EBANFARWI, ebenfarbig, gleichfarbig.
a. s. n. ébenfáreuuez (dero grâuui de feimes), *concolorum (diadema,* Mcp.

ALFARWI, alfarbig.
alvarauuaz gimali, *omnicolor pictur* Prud. 1.

ERPFER, *fuscus.* Sg. 913. hieher? cf. ERPFE im Sprachſch. I.

USILUAR, *gilvus.* Sal. 2.

UUEITFARAUUI. Gc. 9.
UUEITFARUI. Gc. 8.
} *cerulei coloris.*
ueit farauui, *incincto.* Gc. 8. hieher? o zum *subst.* farwi?

RÔTFARWI, rothfarbig.
d. pl. rotfarauun, *rosetis.* G.

RÔSFARWI, roſenfarbig.
rot, rosfaro, *rosea.* Ic.
d. s. m. n. rosfaruuemu, *roseo.* H. 21.
d. s. f. rôsfareuuero skoni, *rosulenta.*

RUOZFARO, *ferrugine*. D. II. 318.
MISSAFARWI, misfarbig, verschieden farbig.
missafaro, *discolor*. Rb. *colorata*. Pa.
missiuaro, *decoloratus*. Ic. *versicolor*. D. II. 334.
misfaro, *versicolor*. D. II. 334. *varius*. gl. K. *colorata*. gl. K.
n. s. m. missefáreuuêr, *discolor*. Mcp.
n. s. f. misseuarua. Eb. } , *decolor*.
massauaruua. Prud. 1. }
d. s. f. mit dero missavaruun sleffiri, *atro turbine*. Prud. 1.
a. s. f. missefareuua (bindun). Mcp.
n. pl. f. missefáreuue áhâ, *discolores*. Mcp.
misseuarwe, *discolores (gemmae)*. Hd.
[*n. pl. n.* dei (scaf) missevere waren. D. III. 80.]
d. pl. missauarauuen, *versicoloribus (armis)*. VA. X. 181.
a. pl. die missauarauun, *decoloros*. Prud. 1.
MÛSFARWI, mausfarbig.
d. s. m. musfaruuemo, *gilvo*. F. 1. 2.
PURPURFARWI, purpurfarbig.
purpuruarir phellil, *purpura*. D.
BLÂFARWI, blaufarbig.
blavariwir. D. } , *cyaneus*.
blavaruer. Prud. 1. }
BLIUARWE (bleifarbige), *cerusa*. Pfl. 3. *(subst.?)*
BLICFARWI, blitzfarbig.
in blicfáreuuemo fiure, *flammis corruscantibus*. Mcp.
BLÔTFARWI, blutfarbig.
(n. s. f. plŏtuara varawa. Fst. 183.*)*
a. s. f. in dia bluotfareuuun zessa, *cruentam*. Mcp.
d. pl. mit plûotfáreuuen strímon. Mcp.
a. pl. blûotfáreuue. Mcp.
FIURFARWI, feuerfarbig.
fiurfáreuue sint *(ceraunia)*. Mcp.
GOLDFARWI, goldfarbig.
crocus ist góltuáro (goltfaro. Wm. II.). Wm. 4, 14.
diu (aha) uuas cóldfáro, *auratus*. Mcp.
coltfaro, *fulvum*. Org.
n. s. m. der góldfáreuuo *sol*. Mcp.
n. s. n. goltvarauuaz, *aurulenta (lux)*. Prud. 1.
d. s. m. an sinemo góltfáreuuen stáde, *rutilante ripa*. Bo. 5.
GLASFARWI, glasfarbig.
n. s. m. glasuariwer, *vitricus*. Sal. 1.
glaszuarber, *vitreus*. Sal. 4.
d. s. m. demo gláseuáreuuen mere. Mcp.
a. pl. clasefareuue helina, *hyalinos amictus*. Mcp.
CRUOGFARWI, *croceus*, safranfarbig.
chruogfaro, *croceum*. Org.
d. s. m. cruocfarimo, *croceo*. D. II. 344.
GRASFARWI, grasfarbig.
d. pl. mit cráseféreuuen scûhen. Mcp.
HOROFARO, *fuscata (ecclesia)*. N. 92, 5.
(SINTUARWE, *crocus*. Hs. 2.)
SNEOFARWI, schneefarbig.
n. s. m. sniovarauuar seo, *stagnum nivale*. Prud. 1.
d. pl. snêfáreuuên, *nivalibus (limbis)*. Mcp.
Aufser diesen Zusammensetzungen kommen noch folgende *adj.* für Farben vor:
elw (elo), *albidus, fulvus*.
weitin, *glaucus, coeruleus, sandiceus*.
wurmotaz, *coccinum*.
loscin, *iacyntinus*.
rôt, roth, *ruber, roseus, coccineus, puniceus, croceus, fulvus*.
(ramag, *furvus*.)
blaw (blao), blau, *flavus, coeruleus, iacyntinus, glaucus, lividus, flaccidus, viridis*.
(bleih, bleich, *pallidus*.)
(blanch, blank, *pallidus, candidus, albus*.)
brûn, braun, *furvus, fulvus, purpureus, rufus, brunicus*.
purpurin, purpurn, *purpureus*.
(fêh, *varius, discolor, rutilans*.)
gelw (gelo), gelb, *gilvus, croceus, coccinus*.
graw (grâ), grau, *canus, griseus, glaucus*.
satgra, *fuscus*.
bleihgra, *pallidus*.
gris, grisil, gries, *fuscus*.
gruon, grün, *viridis, cyaneus, iacyntinus*.
hwîz, weiß, *albus*.
[salw (salo), *ater, niger, fuscus, furvus*.]
swarz, schwarz, *niger*.

FARWA, FARWI, *f.*, Farbe; angels. færbu, nord. farvi, lit. parbas, *color.*

Bedeutung und Gebrauch:

color. Mcp. Org. Prud. 1. Sg. 184. Em. 19. K. 55.

tinctura. Mu. Bib. 1. 2. 5. 7.

tinctum. Gd. 4.

facies. D. II. 284. Gx. Rg. 1.

nota. D. II. 351.

farouua, *fulvum.* Ra. gl. K.

ghimuzota farua antluttes sines, *mutavit colore vultus sui.* Ja.

after sterno faruu, *sidereo.* Em. 17.

mit rodero uaruun. Ald. 4.

in uuizes sneuues farauui. O. V. 4, 32.

mit iunclichero uáreuuo. Bo. 5.

er irbleicheta ouh farauuun er uuanta. O. I. 4, 25.

ni brutti thih muates noh thines antluzzes,

farauua ni uuenti, fol bistu gotes enosti. O. I. 5, 18.

laeti vel tristes fiunt non rebus sed conspersionibus, uzen den faruuuon. D.

in gotes faruuu, *in forma dei.* Is. 5, 3.

farauua scalches, *formam servi.* Is. 3, 6.

Form und Flexion:

n. s. farauua. Org.
farouua. Ra. gl. K.
faroaiua. Pa.
farcuua. Mcp. Org.
uarauua. Prud. 1.
uareuua. Org.

g. s. uarauua. Mu. Bib. 1. 2.
uariwa. Bib. 5.
uariuua. Bib. 7.
farua. Sg. 184.

d. s. faruuu. Is. 5, 3.
faruu. Em. 17.
fareuuo. Mcp.
uareuuo. Bo. 5.
farauui. K. 55. O. V. 4, 32.
uaruun. Ald. 4.

a. s. farauua. Is. 3, 6. Frg. 53. Gx. D. II. 284. O. I. 5, 18.
fareuua. Mcp. Bo. 5.
uareuua. Org.
phareuua. Rg. 1.
farva. Ja.
farauuun. O. I. 4, 25.

n. pl. faruua. Em. 19.
uárauua. Org.
uáreuuâ. Org.

g. pl. farauuono. Gd. 4.

d. pl. farauuon. D. II. 351.
faruuuon. D.
uáreuuôn. Org.

a. pl. fareuua. N. 118, 127.

MISSIUARIUUI, *f., varietas.* Gd. 1.

NAHTFARWA, *f.*, Nachtfarbe.

d. s. náhtfáreuuo, *noctis nigredine.* Mcp.

GOLDFARWA, *f.*, Goldfarbe.

a. s. góldfáreuua. Mcp.

FARWJAN, färben, nord. farva, *colore tingere.*

Inf. fáreuuen, *tingere.* Bo. 5.

(er) fariuuit, *tinguet.* Prud. 1.
fareuuet, *tingit.* Bo. 5.

(er) verwe, *combibat.* D. II. 344.

(er) fáreti, *purpuraret* (den first). Mcp.

GAFARWJAN.

(er) giuariuuit, *violat (ebur sanguine ostro).* VA. XII. 67.

(du) gifarauues.
har nihein, hugi ouh thes, thi
iz alles uuio gifarauues. O
II. 22, 22.

p. p. gauuarauuit, *coloretur.* Gh. 3.
kefáreuuet uuas, *coloratus.* Mcp.
giuariwit, *vermiculatas.* Bib. 5.
kifaratro, *inclite coloris factę.* Em. 2
zuuiror kiuaritemo, *distincto (bis tincto).* A.
zwir giuarwitin phelle, *coccu bis tinctum.* Bib. 5.
giuarota, *suffecti (oculos sanguine* VA. II. 210.

UNGAFARWIT, ungefärbt.
ungiuarotaz, *infucatum* [es steht in *catas (sc. vestes)*]. Can. 10. 11.
ungiuarwotis (l. — iz), *infucatam (stem).* Can. 13.
ungifarota, *infucatas (vestes).* M
ungauaritiu, *infucatas (vestes).* Ca

FARZ, skr. pard, gr. πέρδω, lit. perdziu, *pedo*.
FERZAN, farzen, nord. frata, freta, *pedere*.
(ih) firzo, *pedo*. Sal. 1. 2.
(er) fircit, *pedit*. Pr. e.
FIRZ. Sal. 1.
FURZ. Sal. 2.
FŮRZ. Hs.
FURIZ. Sal. 4.
} , Furz, *pedum*, lit. pirdis, nord. fretr (angs. feorting).

FIRZ s. **FARZ.**

FURZ s. **FARZ.**

FORZIH s. PORZIH.

FASA (oder FASO, *m.?*), *f.*, Fase, *fimbria*, angels. fas, fæs. Cf. FESA.
uuildi uaso, *copadium, quod in collo bovis vel cujuscunque animalis jacet*. Tr. Hieher?
fason, *fimbria*. L. Wn. 232.
uasen, traben, *trama, extrema pars vestimenti*. Hd.
uasen, traben, *fimbrias*. Hd.
in guldinen fason, *in fimbriis aureis*. N. 44, 14.
LŎCHISUASUN (lŏchesuasen. Hs.), *dipsane*. Tr. Cf. FESA und lochesuesini, *dipsane*. F. 2. in FESA.
GIUASOTI (giuasota. Eb.), *coma (oleris)*. Prud. 1. 2.; cf. FAHS.

ASÔN, *vestigare, quaerere*. — Zu **FA?**
fasonde, *quaerens* (uuaz sin si). N. 100, 6.
uasonter, *vestigans (per agmina turnum)*. VA. XII. 557.
Gehört der Namen des Riesen
FASOLT hieher? cf. aber auch nord. fas, *supercilium; superbia, gestus*.

ESA, *f.*, Fese, Spreu, nord. fis, *n.*, altnied. uesa, *palea, acus, festuca* (cf. nord. fisa, *ventilare*, fisa saman, *converrere*). Ist es mit πιτάνη zusammen zu bringen? cf. fersna und πέρνα.
n. s. fesa, *ptisana, far vel hordeum nondum ex cortice exutum*. F. *siliqua*. D. II. 312.
a. s. fesun, *festucam (ejicere de oculo)*. T. 39, 7.
n. pl. fesun *vel* spriuuir, *ptisanae*. Wn. 863.
d. pl. fesun, *tipsanis*. Rb.
a. pl. fesa. Rc.
fesun. Mε. Rb. Sb. Bib. 1. 2. 9. 12. Zf. Tg. 5.
phesin. Bib. 5.
} , *ptisanas (siccans)*.
LOCHES UESINI, *dipsanae*. F. 2.
UESIGA. Bib. 5.
UESAGI. Bib. 7.
} , *migma*.
GIUESAHI. Mη.
GAUESSAHI. Bib. 1. 2.
GIUESSAHI. Bib. 6. Sb.
} , *migma*. Cf. gabissa.

FOSI, deutsches Volk. TG. 36. Cf. den Fluſs FUSA; s. auch FOSITE.

UESAGI, UESIGA s. FESA.

FOSIT—. *Quae a quodam deo suo fosite ab accolis terrae* fosites land *appellatur. Alcuin.* Ist der nordische Gott forseti (Vorsitzer) zu vergleichen?

FOSSAT—? fossatun, *cloacis (inquinat)*. Prud. 1.

FASAL s. **FA.**

FASAN s. FASAN in PH.

FOSINACHAR s. FURNACHAR in ACHAR.

FUSSINC, *n. pr.*

VESPERA, *f.*, Vesper.
(g. s. dere uespere zit. D. III. 47.*)*
a. s. ih mine uespera ni giloseda (hörte). Co. 4.

FÂSKI, *n.* u. FÂSKA, *f.*, *fomentum, malagma*. Zu **FA?**

n.a.s. faski, *malagma.* D. II. 378. *cataplasma.* Bib. *temperamentum.* A.
fasgi, *malagma.* A. *cataplasma.* VP, 4.
faschi, *cataplasma.* Pr, v. t.
uasci, *cataplasma.* D. II. 190.
faaske, *cataplasma.*
fasge. Zf.
fasche. Em. 32. L.
vaske. Bib.
vasche. Bib. 5.
} *malagma.*
fasca, *cataplasma.* Ald. 6. Bib. 2. *emplastrum.* D.
uasca, *cataplasma.* VP. *malagma.* Sal. 2. Bib. 7.
uascha, *malagma.* Mg. Bib. 1. 2.
d. s. mit lindemo uâske (leiden geuuilchet uuerden), *tactu.* Bo. 5.
n.a.pl. faske. A.
uâska. Sb. Gc. 3. 5.
uascha. M. 29. G. 1. 6.
uâske (suslichiu). Bo. 5.
} *fomenta.*
d. pl. fascun. Gc. 1. 5. 6. Gd. 3. Pr. m.
vascun. M. 29. 30. Sb. Gh. 1.
fascunun. Gc. 3.
} *fomentis.*
GIUASGI. Bib. 10.
GIUASHI. Bib. 13.
} *migma.* Hieher? cf. uesagi, giuesahi in FESA.

FÂSCÔN.
(ih) faschon, *cataplasmo, medicamina inligo.* F. 2. — Hieher auch wohl:
fascon, *malagma.* Mon. 2.
faszon, *cataplasma, medicamine inligo.* Mon. 2.
faschen, *cataplasma, medicamine illigo.* F. 1.
ih fâscôta [mit tien (redon) ih tih fâscôta]. Bo. 5.

GAFÂSCÔN.
(sie) giuascotin. Mg. Bib. 2. 4. 7.
giuascotun. Bib. 1.
gauascoten. Bib. 10. 11. 13.
giuascoten. Bib. 7.
kiuascoten. Bib. 6.
} *catagplasmarent.*
giuascota, *confucati.* Sbe.

FÂSCUNGA, *f., fomentum.*
a. pl. uascunga, *fomenta.* Gc. 3.

UASCARE *vel* spotare, *scurra.* Tr. (Cf. *callare dicitur per alienas domos infrontare i. e. inverecunde girare, a catulis tractum, quod per domos omnes circumeant. Hinc catillarius,* uescere. Id.) Hieher? — In Hs. steht nâschêre.

FISC, *camera, fiscum.* Sg. 292.
FISCLIH, *fiscale.* Sg. 292.

FISC, *m.*, fiſch, goth., nord. fisk, angels. fisc, lit. zuwis, lat. *piscis.* Im Sanskr. ist jhasha, im Gr. ιχθύς, *piscis;* sollte sich *piscis* daraus gebildet haben können? der äuſserst seltene Anlaut jh läſst keine Vergleichung mit den Anlauten der verwandten Sprachen anstellen. Pott erklärt *piscis* durch *pi-scis* [Präfix pi (st. api) und Wurzel cha (primäre Wurzel von chad) *tegere*], bedeckt (mit Schuppen).
n. s. fisc.
uisc.
Sg. 242.
fisg. O. III. 7, 34. V. 14, 23. Bo. 5.
g. s. fiskes. T. 40, 6. N. 118, 161.
fisges. T. 231, 2. O. II. 22, 33.
d. s. fisge. O. V. 14, 21.
fisco. O. V. 14, 21. in cod. F.
a. s. fisg. T. 237, 1. 5. 93.
n. pl. fisca. Sg. 913. N. 64, 6. O. V. 13, 6. cod. F.
fisga. O. III. 7, 33. V. 13, 6.
(wihe vische, *clauculus.* Wn. 460.)
g. pl. fisco. T. 19, 7. 8. Rb. Bo. 5. O. V. 16. 35. 14, 19. in cod. F.
fisgo. T. 77. 236, 4. 237, 3. O. III. 6, V. 13, 16. 35. 14, 19.
d. pl. fiscon. T. 80.
fisgon. T. 237, 2. O. III. 6, 54.
fischon. O. III. 6, 54. in cod. F.
fiskim ist wohl anzunehmen in: *piciis (pitacus.* Ib.) tuachun ur fisk (urfiskim. Ib.), *alias indiculum.* (in A. ist diese Glosse so entstellt: afftastin, uuruifgi, *pitacus.*)
fisken. Mcp.
a. pl. fisca. T. 80. N. 104, 29. O. III. 6, 3. 41. V. 13, 32. in cod. F.
fiska. O. III. 6, 3. in cod. V.
fisga. O. III. 6, 3. 29. 41. V. 13, 3
uisga. T. 89.

fischa. N. 8. 9.
HALPFISC, Halbfiſch, *pectenus.* Tr. (in Id. wird *uranoscopus* mit halfuisc überſetzt.)
MERIFISC, Meerfiſch.
a. pl. mereuisca. N. II. } merefischa. N. 8, 9. } *pisces maris.*
SPECHUISC (Speckfiſch, Wallfiſch), *ballena.* Pr. t.
(UUALFISC, Wallfiſch, *balena.* Id.)

Auſser diesen Zusammensetzungen mit fisc weisen die altHd. Denkmäler folgende Fischnamen auf:

AC (cf. Aklei), *clama.*
ÂL, Aal, *anguilla.*
ALANT, Alent, *capito.*
ALOSA, Aloſe, *alosa.*
ASCO, Aſch, *timallus.*
ERLINE, *escaurus.*
LAHS, Lachs, *salmo.*
LAMPRETA } LANTFRIDA } Lamprette, *murena.*
LÛGENA, Laugen, *cyprinus.*
RÔTO, *rubus, rubeta.*
RÔTAUGA (Rothauge), *rubicula.*
RUPA, *truta.*
MILICHA, *tinnus.*
NIUNAUGA, Neunauge, *murenula.*
BARBO, Barbe, *mugil.*
BERSICH, Barſch, Bars, *porca.*
BRAHSINA, BRAHSIMA, Breſſem, *phoca, braxina.*
PHAFENDUMO, *suilla.*
PHRILLA, *afforus.*
FORAHANA, Forche, Forelle, *trutta.*
FOFNA, *glaucus.*
GUUA, Gûbe, *gobio.*
GRIMPO, *gobio.*
GRUNDILA, Gründel, *turonilla, saxatilis.*
HAPO, *capito.*
HUTTO, *capedo.*
HAUDIN, *capedo.*
UDELE, *sepia.*
HARFO, CHAROFO, Karpfen, *carabus, cyprinus.*
HRESSO, Kreſſe, *gobio, gracius.*
HLHOUBIT, *gobio.*
UNCHIN (?), *congrum?*
III.

HACHIT, Hecht, *lucius.*
HARINCH, Hering, *halec.*
HASELA, Haſel, *clebia.*
HÛSO, Hauſen, *escarus, esox.*
TINKA, Tinke, *tincus.*
ZIGENA, *scotus, strotus.*
SPLINZA, *physeter.*
SLÎO, Schlei, *tincus.*
STEINBIZA, *gobius.*
STERAC, *porca.*
STURO (Stör?), *rhombus.*
SNAZO, *melanurus.*
FISCEA, Ortsnamen.
FISCBAH, Fiſchbach, Ortsnamen. Urk. v. 728.
FISCBROT.
FISKER, *tricuspis, fiscina, fuscina*; hieher?
FISCCHUNNI.
FISCHÛS
FISCMINZA.
FISCSCIF.
FISCLÎH.
d. pl. uisclichan, *beluinis (faucibus).* Prud. 1.
FISCÔN, fiſchen, goth. fiskon, angels. fiscjan, nord. fiska, *piscari.*
Inf. fisgon. O. V. 13, 3. 8. T. 235, 3.
fiscon. O. V. 13, 3. in cod. F.
ze fiscônne. Bo. 5.
ARFISCÔN, erfiſchen.
ioh thar irfisgot thinaz muat harto managfaltaz guat. O. III. 7, 36.
(ERVISCHELEN, *expiscari.* Hd.)
FISCARI, *m.*, Fiſcher, angels. fiscere, nord. fiskari, *piscator.*
n. s. fiscari. Tr.
fiscere. Cr.
n. pl. fiscara. T. 19, 1. 4.
(fischaere, Hd.)
a. pl. fiscara. T. 19, 2. O. V. 13, 34. in cod. F.
fisgara. O. V. 13, 34.
FISGIZZI, *n.*, nord. fiski, *piscatura.*
d. s. fisgizze. O. II. 7, 76.
a. s. fisgizzi. O. V. 13, 1.

FISCKER. Wn. 3355.
FISKER. Pr. m.
FISCHER. Em. 31.
} *fuscina, fiscina, tricuspis.*

FASTI, feſt, angels. fast, fæst, nord. fast, *firmus*. Zu **FA?** oder ist ein Consonant vor S ausgefallen? oder vor T in S übergegangen? ist sanskr. pas, *ligare*, zu vergleichen? oder F Präfix?

Bedeutung und Gebrauch:

firmus. Frg. 59. N. 47, 1. Sg. 913.
fixus. Em. 19. Gd. 1.
immotus. Em. 5. Can. 9. 10. 11. 12.
munitus. R.
tenax. R. Rb.
solidus. Ib. Wn. 460. Rb. Rd. Org. A.
validus. Ra. gl. K.
festiu, *mansura*. Can. 10. 11.
festero, *mansuro*. M. 24. Can. 10. 11.
fasti, *comis, fidelis*. Pa. gl. K.
festi, *ratum*. Ra.
festiu, *anxia*. Gh. 3.
festemo leime, *tenaci creta*. VG. I. 179.
festea uurçun, *radicem*. Frg. 13.
fester stein. V. N. 60, 3.
festun, *tenaces (ceras)*. VG. IV. 161.
festiu, *tenacia (mella)*. VG. IV. 57.
uesti mura bin ih. Wm. 8, 10.
festero burg, *civitati munitae*. N. 107, 10.
in festa stat, *in locum munitum*. N. 70, 3.
an dinero filo festun seldo, *fortissimo*. Nm.
festes keziuges uuas ira uuat. Bo. 5.
festemo bande. Bo. 5.
festā, *tenaces (rastros)*. VG. II. 421.
festa, *firma (custodia)*. Rc.
festemo gehilciche, *certo foedere*. Mcp.
mit festero haftun, *inevitabili connexione*. Bo. 5.
sculdige ouh uuir festun (im Druck steht uirfestun) unfestero burdi za anthabenne, *debemus autem nos firmi infirmorum onera sustinere*. Frg. 59.
feste gechôse, *indissolubilis oratio*. Syl.
festero redo. Bo. 5.
in festeru galaupnissu. Frg. 61.
festemu muate, *firma mente*. H. 4.
festes huges. O. IV. 16, 4.
mit festen triuuon, *stabili fide*. Bo. 5.
festa fruma. O. V. 22, 12.
festiu haba, daz ist *habitus*. Org.
ueste gehaba *(invictum vultum)*. Bo. 5.
feste fridо, *pax multa*. N. 118, 165.
untar festaz, *inter ratam*. Rb.
die (stat) du in feste tate. N. 103, 8.
ist min namo unorden feste. N. 21, 16.
feste si beneimeda. Mcp.
uuio feste diu gotes ea si. Bo. 5.
siniu gebot sin feste. N. 110, 8.
thaz duent buah festi. O. II. 3, 2.
ther liut deta, so man uueiz, michilan urheiz,
in themo uuarun feste, uuidar selben kriste. O. III. 20, 98.
ioh iz uuari festi innan iro brusti. O. II. 24, 14.
fon thesses dages fristi so uuas in thaz sid festi,
in muate ginuagi, thaz man nan irsluagi O. III. 25, 37.
thaz sies uualtin filu fram, so gote theganon gizam,
ioh sar io in theru fristi iz uuari fil festi. O. V. 11, 18.
bin lib ouh filu festi zi cuuinigeru frist O. III. 24, 28.
in sines selbes brusti ist herza filu fest Ol. 15.
si ther githank iu festi innan theru brust O. II. 21, 6.
ist uns thaz girusti brunia ala festi. V. 1, 15.
er (seo) uuas io in theru fristi zi sin fuazon festi. O. III. 9, 19.
ziuuarf allaz thaz girusti, ni uuas iz so festi. O. II. 11, 12.
thaz sies uuola lusti, thiu lera in uu festi. O. II. 24, 11.
thaz thu in giloubu, ih sage thir ein, so festi io so stein. O. III. 12, 32.
ouh man nihein ni lougnit, thaz gisc iu thar giquit,
niz allo uuorolt fristi si io filu festi. III. 22, 54.
uesta, *habitum (habere)*. Org.

Form und Flexion:

fasti. Pa. gl. K. Sg. 913.
festi. Ol. 15. O. II. 3, 2. 11, 12. 21, 6.

22. III. 9, 19. 12, 32. 22, 54. 24, 28. 25, 37. IV. 37, 10. V. 1, 15. 11, 18. R. Frg. 61. Ib. Em. 5. 19. Ra. Rb. Rd. Can. 9. 10. 11. 12. gl. K.

uesti. Wm. 8, 10.

feste, ueste. Bo. 5. Mcp. N. 21, 16. 103, 8. 118, 165. 150, 1. Syl.

n. s. m. fester. V. N. 60, 3. Wn. 460. Gh. 1.

n. s. f. festiu. Org. (in R. M. 20. Gh. 3. Can. 10. 11. kann festiu auch *n. a. pl.* seyn.)

festa. Rc.

n.a. s.n. festaz. Gd. 1. Rb.

festiz. Org.

festa? *habitum (habere).* Org.; oder ist es *subst.*?

g.s.m.n. festes. O. IV. 7, 26. 16, 4. Bo. 5.

d.s.m.n. festemu. H. 4. Rb.

festemo. VG. I. 179. Mcp. Bo. 5. N. 104, 10.

festimo. A.

feste in: uuaz sine scalka in feste thar kosetun mit kriste. O. III. 13, 54. dua nu in feste era fur. dir mir ni breste. O. IV. 31, 35. in thes stades feste min ruadar nu gireste. O. V. 25, 6. ist wohl als abgekürzte Form des Dativs, ähnlich der Instrumentalform, anzunehmen; oder sollte ein *subst. neutr.* festi angesetzt werden müssen?

d. s. f. festeru. Frg. 61.

festero. M. 24. Can. 10. 11. Bo. 5. N. 107, 10.

festun. Nm.

festen. Nm. II.

a. s. f. festea. Frg. 13. 43.

festa. O. III. 11, 1. V. 22, 12. N. 70, 3.

n. pl. m. feste. Frg. 59. 61. O. III. 20, 98. N. 47, 1.

festin. N. 101, 5.

festun. Frg. 59.

d. pl. festeom. Frg. 61.

festên. Bo. 5.

a. pl. m. feste. Frg. 59.

festâ (oder *f.*? *n.*?), *tenaces (rastros).* VG. II. 421.

a. pl. n. festiu. VG. IV. 57. (*s.* auch *n. s. f.*)

festun. VG. IV. 161. 412.

Compar. fastor.

n. s. f. haba ist festera danne beskerida si, *permanentior.* Org.

n. s. n. uuaz mag festera sin. Bo. 5.

a. s. f. festirun gilouba. O. II. 7, 70.

Superl. fastôst.

daz ist uns fástôst in muote. Bo. 5.

n. s. n. siin hohsetli scal uuesan festista, *firmissimus.* Is. 9, 1.

FASTO, *adv.*

fasto. O. Ps. Co. M. 25. 30. Gh. 1. 2. 3. Can. 10. 11. Em. 8. Rb. Gx. D. II. 285. N. Mcp. Bo. 5.

uasto. Can. 7. Nf. II. O. I. 9, 38. in cod. V.

fasto stande. D. II. 285. ube er fasto stuonde, so ne uiele er. Bo. 5. haftent. Bo. 5. gesezzet. Bo. 5. gesaztost. N. 8, 4. sizzet. N. 90, 14. gebunden. Mcp. biduungen. Ps. habet. O. V. 12, 11. habe thaz in muate. O. V. 15, 7. nidon. Ps. gihiaz. O. IV. 8, 25. giang. O. III. 8, 18. binagilit. Ol. 72.

fasto haltet sina *legem* in sinemo herzen. N. 85, 6.

si gikleiptun sar thaz guat filu fasto in ir muat. O. I. 9, 38.

mit sinen unsih fasto freuuen thero resto. O. I. 28, 18.

thaz io bi themo meine thaz muat si fasto heime. O. II. 21, 7.

thaz in thiu muat ni uuankon, sin fasto in then githankon. O. II. 24, 15.

sint fasto ana enti in mines selbes henti. O. III. 22, 26.

la sin fasto min gebet in dinen oron. N. 85, 6.

ana fasto stuontun, *insistebant.* Em. 8.

fasto, *tenere (diligit).* Rb.

uasto. Can. 7.

fasto. Can. 10. 11. M. 25. } *tenaciter.*

fasto, *solide.* M. 30. Gh. 1. 2. 3.

Compar: fastor. O. Em. 14. N. M. Sb. Mart. Gh. 1. 8. 9. Gb. 1. 3.

uaster, *melius.* Can. 13.

fastor, *strictim.* M. 30. *strictius.* Gh. 1. *artius.* Mart.
er al iz umbithahta ioh fastor gistatta. O. II. 11, 51.
an diu geuuan ih fastor *tnam gratiam.* N. 118, 43.

Superl.: Ist fastos so zu nehmen in:
sie datun so ih zelita, in thaz kruzi man nan nagalta,
so sie tho fastos mohtun, ioh thar nan ufirrihtun. O. IV. 27, 18. oder fasto's?

FASTHERI. FASTOLF, *n. pr. m.* FASTRADA, *n. pr. f.*

FASTMUOTI, FASTMUOTIG.

FASTHABIG.

FASTLIH, angels. fæstlic, *firmus.*
d. s. f. fastlihera inhucti, *fixa intentione.* Da.
Compar. fastlihorin, *tutius.* Gc. 8.

FASTLIHHO, *solide.* Ja.
fastlicho, *firmiter.* Ct. 72. fastlicho sint giuuarit, *probabuntur.* W.

UNFASTI, unfeſt.
unfesti uuard, *infirmata est.* Frg. 61.
unfesti fleisc, *infirmitas.* Frg. 59.
unfesti, *mobili.* Gc. 8. 9.
unuesti, *infirmiora.* Bib. 8. 13.
n. s. f. unfestiu haba daz ist *affectus.* Org.
a. s. m. unfestan. Frg. 61.
a. s. n. unuestaz lant, *immunitam terram.* Rb.
unuesta, *affectum (habere).* Org. (hieher?)
n. pl. unueste sint, *faciles (affectiones).* Org. Oder ist es unflektirtes *adj.*
unfeste, *infirmi.* Frg. 59. 61.
n. pl. n. unfestiu, *infirma.* Gc. 8. *immunita.* Ib. Rd.
g. pl. unfestero, *infirmorum.* Frg. 59.
d. pl. in unfestem, *immunis.* Rb.
unfesteom, *infirmis.* Frg. 61.
unfesten, *infirmis.* N. 101, 5.
a. pl. m. unfestea } *infirmos.* Frg. 59.
unfeste }

Compar.
a. pl. n. unfestirun. Sb. Bib. 1. } *infirmiora (terrae videatis).*
unuestirun. Ma.
unuestiriu. Bib. 6.

UNFASTMUOTIG.

NÔTFASTI.
n. pl. n. syllogismi sint nôtfestiu gechose, dara uuidere nioman nicht ketuon ne mag. Mcp.

THURUHFASTO, *presenti.* gl. K.

FASTÎ, *f.*, Feſte, *firmitas.*
Bedeutung und Gebrauch:
firmitas. Pa. Bo. 5. Frg. 61.
stabilitas. N. 98, 5.
robur. Can. 13. Sb. Em. 5. Can. 10. 11. 12.
praesidium. Rb. Rd. Bib. 1. 2. 7. 8. 11. 13. Ma. Mφ.
status (mentis). Gc. 3. 8. 9.
munimentum. SI.
munitio. Bib. 2.
arx. Bo. 1. 5. Mφ.
maceries. N. 79, 13.
murus. Mφ. Sb.
vallis. Bo. 5.
agger. Rb.
aula. Pa. gl. K.
series. Ra. gl. K.
chaos. Lc. 1. 2. 3. M. 31.
firmamentum. N. 93, 1. 150, 1.
conscriptio (conjugii). Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 13. Mr.
stipulatio. Can. 10. 12. 13. M. 10.
chirographum. Mr. Bib. 2. 5.
ratum. Ic.
ih din ueste bin. Wm. 2, 14.
er ist min festi. N. 143, 2.
an dien er solta festi haben. N. 88, 41
eigenero vesti, *stabilitatem sui tenori* Bed. 2.
uesti, *robore ualli.* Bo. 5.
hier (an grieze) ne ist undenan uest Bo. 5.
praesidium, vesti, *et agmina ejus dispo dam.* Ma.
giuuari uesti, *munitum praesidium.* Bi 1. 2. Mφ.
tes muotes festi. Bo. 5.

in uuarheite ist festi. Bo. 5.
disputationes habent iro festi in *argumentis*. Bo. 5.
ze festi karuste, *expeditos*. Ib. Rd.
dia uésti (habent, taz in anauallunga nieht ne unegen, so urost unde hizza ist), *potentiam*. Org.
paradises festi. Os. 19.
festi thes uuiches. O. IV. 5, 38.
dines libes festi. O. V. 14, 7.
in himiles festi, *in firmamento coeli*. N. 93, 1.
festi thera giloubun. O. III. 10, 41.
thero fordorono festi. O. I. 11, 22.
in *foraminibus alpium* sina festi habet *(erinacius)*. N. 103, 18.
iz (hus) stentit in theru festi. O. III. 12, 36.
thia burg nantun sie sar, in festiz datun alauuar,
mit uuorton, then er thie altun forasagon zaltun. O. I. 17, 37.
thiu muater barg mit festi thiu uuort in iru brusti. O. I. 13, 17.
thaht er sar in festi michilo unkusti. O. I. 17, 40.
ob ih giuuisso iz uuesti, ih scrib iz hiar in festi. O. I. 19, 27.
mit thiu sin mino brusti gisegonot in festi. O. V. 3, 9.
ioh stan nu mit gilusti in euuinigeru festi. O. V. 14, 19.
sie sliumo thes thar zilotun, thaz grab gizeinotun,
sar io in theru fristi mit michilera festi. O. IV. 36, 18.

Form und Flexion:

n. s. fasti. Pa.
festi. M. 31. Ra. Rd. gl. K. Ic. Sb. Em. 5. Can. 10. 11. 12.
festi, uesti. N. 70, 3. 98, 5. 143, 2. Bo. 5.
uesti. Mφ. Bib. 1. 2.
feste. Can. 13.
ueste. Wm. 2, 14.
g. s. vesti. Bed. 2.
d. s. festi. Mr. M. 10. Bb. 2, 5. Can. 10. 12. O. I. 13, 17. 17, 40. 19, 27. III. 12, 36. IV. 5, 38. 7, 55. 36, 18. V. 3, 9. Ib. Rd.
festi, uesti. Bo. 5. N. 93, 1. 150, 1.
uesti Mc. Mφ. Bib. 1. 2. Can. 13. Gc. 3. uest. Rb.
a. s. fasti. Pa. gl. K.
festi. Rb. Os. 19. I. 11, 22. III. 10, 41. V. 14, 7. Gc. 8. 9. Bib. 1. 2.
festi, uesti. Org. 5. N. 20, 8. 79, 13. 88, 41. 103, 18.
uesti. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. Mc. Mr. Sb. Gc. 3. Bo. 1.
ueste. Bib. 13.
n. a. pl. festi. Sb. Bib. 2.
uesti. SI. Mη.

VESTISAL, *n.*, *munimentum*. Hd. *munimen*. Tr.

UNFESTI, *f.*, *infirmitas*. Frg. 61.

EAFESTI, *f.*, *testamentum*. Tg. 1.

REHTFESTÎ, *f.*, *justificatio*.
d. pl. in gotes rehtfestin, *justificationibus* (gangente). T. 2, 2.

GRUNDFESTÎ, *f.*, *fundamentum*.
n. s. cruntueste. Ho.
d. s. cruntfesti. Rg. 1.
a. s. gruntfesti. Nb.
a. pl. gruntfesti. Nd.
gruntfeste. Nd. H.

HIMELFESTI, *f.*, Himmelsveſte, *firmamentum*. N. 47, 1.

HANTFESTÎ, *f.*, Handfeſte, Handſchrift.
n. s. hantfeste, *emunitas*. D. I. 342. *cautio*. Hd.
d. s. hantfeste, *testamento*. Hd.
a. s. hantfesti, *chirographum*. Tr. Ep. P. 3. 4. Bib. 7. 13.
hantfeste, *chirographum*. Hd. Wn. 460. *cautionem*. Hd.
a. pl. hantfeste, *privilegia*. Hd.

DORFFESTI (dhoraffesti. Can. 2.), *mancipalibus (sic)*. Can. 1.

FESTIN, *f.* (cf. angels. fæsten).
n. s. festin (es steht feistin), samanunga, *pactum*. Ic. *chaos*. Le. 1. 3.
d. s. festin, *firmitate*. Frg. 61.
uestin, *praesidio*. Bib. 13.

GRUNTFESTIN, *f.*, *fundamentum.* Tr.
FESTINI, *f.*, *praesidium*, *adjutorium.* Ib.
UBARFESTINI?
ci ubir vestinin, *ad excelsus (sic).* A.
FESTINA, *f.*, nur als Plural, bei Notker.
n. pl. festina unserro *immortalitatis, muri.* N. 50, 20.
a. pl. festina, *munitiones.* N. 88, 41. *septa.* Mcp. 63.
FASTINNA, *f.* (cf. angels. fæstenn).
fastinna, *praesidia.* Ib. Rd.
FASTA, *f.*
d. s. uesta. Bib. 7.
uesto. Bib. 8. } *praesidio.*
GRUNTFESTA *(a. s.), fundamentum.* Nh. II.
FASTIDA, *f.*
n. s. festitha, *munimen.* gl. K. *vigens.* gl. K.
(d. s. festidu, *praesidio.* Pb. 2.*)*
FASTNISSA, *f.* (angels. fæstnesse, *munimen, firmitas*) (?).
UNFESTNISSA, *f. (?)*
g. s. unfestnissa (?), *infirmitatis.* Frg. 61. S. gameiti und nand.
UÉSTENÍG redu, *affirmativa.* Org.
FASTJAN, goth. fastan, angs. fæstan, nord. festa, feſten.
Inf. festin, *roborare* (zimber christenheite). N. 98, 7.
(er) festit, *confirmat* (brot daz herza) N. 104, 16.
GAFASTJAN, goth. gafastan, angels. gefæstan.
(er) gifasta: david gifasta sinu thing. Ol. 64. so man mir at enigeru burc banun ni gifasta. Hild.
p. a. giuestenti, *comprobanti* (es steht *comprobati*). W.
p. p. cafastit, *firmatum.* Pa.
gifestit: thaz ist in gifestit, thaz in is mer ni bristit. O. III. 26, 69.
si gifestit iu in muate. O. II. 22, 5.
kiuestit sint, *manciparunt (sic).* Can. 8.
n. pl. n. ér geuastiu (ding) an dien eristen *modis, juncta.* Syl.
BIFASTJAN, befeſten.

p. p. bifestit.
thaz ih mit themo (cruce) thuruh krist si umbikirg bifestit. O. V. 3, 5.
FASTINÔN, angels. fæstnian, *firmare.*
Bedeutung und Gebrauch:
firmare. K. 61. gl. K.
confirmare. T. 244.
affirmare. Org.
fundare. N. 94, 5.
solidare. Frg. 45.
munire. Em. 29. Ra. Gh. 3. T. 215, 4. gl. K
vallare. Rb.
sancire (foedera). Mcp.
ligare. Mcp. Bo. 5.
adserere. Ic. Gh. 1. 2.
signare. Mcp.
concludere. Bo. 5. Syl.
ze uestenonne, *declarare.* Org.
ih uuile daz selba festenon fone a lero uuerltsaldo, *idem de tota concl dere fortuna licet.* Bo. 5.
festenot dia reda. Bo. 5.
ih mag after uuarero redo festeno Bo. 5.
gotes forhta festinot daz muot. 24, 14.
got festinot sina hant, *firmat.* N. 36, 9
festinota sin annuzi, *firmavit.* T. 13
trubten ist der mih festenot, *firm mentum meum est.* N. 17, 3.
ioh iu festino in thaz muat thaz si managfalta guat. Os. 36.
festenot dia burg. N. 124, 2.
suslichen *ordinem* dero dingo feste tiu minna, *ligat.* Bo. 5.
isaias so festinoda dhar ir quhad, *e testante, qui dicit.* Is. 2, 2.
festinota, anthiez, *pepigit* (es steht *pipit*). Ic.
daz unir ne festenoen, *conficiamus (* dam *inopinabile).* Bo. 5.
daz ih tir festenota, *quae conclusa* Bo. 5.
festenota den gehileih, *constrinxit.*
festenoton in selben daz arguuî nuort. N. 63, 6.

festino thiz uns in muate. O. II. 24, 34.
festeno mih dar, dar ih nu ze brode uuas. N. 50, 12.
festinonter pim, *ratus sim.* Rb.
festinonti, *vegetatus, animatus.* Pa. gl. K.
uestenondo, *in affirmatione.* Org.
Form und Flexion:
Inf. festinon. K. 61. Em. 29.
féstenôn. Org. Bo. 5.
ze uestenonne. Org.
(ih) festenon. Mcp.
(du) féstenôst. Mcp.
(er) festinot. Ic. Ra. N. 24, 14. 36, 24.
féstenôt (uestenot). Bo. 5. N. 17, 3. 94, 5. 124, 2. Org.
(sie) festinond. gl. K.
festinont. Gh. 3.
(er) festino. Os. 36.
festenoe. Mcp.
(wir) féstenoên. Bo. 5. Syl.
(ih) festenota. Bo. 5.
(er) festinoda. Is. 2, 2.
festinota. Ic. Rb. T. 136.
féstenôta. Mcp.
(sie) festinotun. T. 215, 4.
festenoton. N. 63, 6. 94, 5.
imp. s. festino. O. II. 24, 34.
festeno. N. 50, 12.
imp. pl. festinot. Rb.
p. a. festinunto. Gh. 1. 2.
uestinunto. Gh. 3.
uestinunto. Gh. 3.
uestenondo. Org.
uestenonde. Syl.
festinonti. Pa. gl. K. Frg. 45.
n. s. m. festinonter. Rb.
d. s. m. festinentemo (so steht es im *cod.*). T. 244.
p. p. tastinot, *munita (palastia).* gl. K.

EIDFESTINON.
eitfestinonti.
eidfestinunto. Bib. 2.
eitfestinonto. Bib. 1. } *jusjurando.*

GAFESTINÔN.
(ih) chifestinon (hûs). Is.
(er) cafastinod. gl. K.
cafastinot. Ra. } *adfirmat.*

kafestinot, *adfirmat.* R. Rx.
kifestinot, *adstringit.* Ge. 8. 9.
(sie) geuestenont iro herza in demo gedingi. Wm. 4, 14. geuestenont andere mit—. Wm. II. III. IX. 1, 17.
geuestenent. Wm. 1, 17.
(er) giuestino, *tangat (te).* OA.
gafestenoe, *confirmet (consilium).* N. 19, 5.
(ih) gefestenota iro siule, *confirmavi.* N. 74, 4.
(du) gefestenotost erda. N. 103, 5. den du gefestenotost uuesen *unice dilectum, confirmasti.* N. 79, 18. kefestenotost den roten mere. N. 73, 13.
(er) kiuestinota, *vallabat.* Rb.
gefestenota (lant), *fundavit.* N. 77, 69. *orbem terrae, firmavit.* N. 92, 2.
(sie) cafestinoton, *pepigerunt.* Rb.
gifestinotun. Can. 10.
giuestinotun. M. 2. Can. 11.
giuestinotan. Can. 13.
giuestinotin. Can. 7.
} *superscripserunt.*
gefestenoton sie mit iro *praedicationibus.* N. 101, 14.
(er) kiuestinote, *confirmaret.* Ho.
(sie) kafestinotin. Gh. 3.
gifestinotin. Gh. 2. } *solidarent.*
imp. s. gifestino, *confirma* (thine bruoder). T. 160, 4.
gefestino } mih, *confirma.* N.
gefesteno } 50, 14.
keuesteno dia gelouba. N. 67, 29.
p. p. gafastinot. Pa.
cafastinot. gl. K. } *defixus.*
kafastinot. Pa.
kifastinod. gl. K. } *galleatus.*
cafestinot, *munita (pallatia).* Pa.
iogahuanna cafestinot, *undique munitum.* R.
kifestinot, *solidatus.* Ic. *insertam.* Ra. *defixus (stupore).* Ra. chint in uuambo, kifestinot, *puerperium.* Ic.
gifestinot uuas (hus ubarstein),

fundata. T. 43, 1. ist michil untarmerchi untar uns. T. 107.

g(k)ef(u)estinot ist uber unsih sin irbarmida. N. 18, 2. sint die himela mit sinemo uuorte. N. 32, 6. uuard, *fundata est (terra)*. N. 92, 1. uuurden, *fundati*. N. 92, 1.

g(k)ef(u)estenot ist sin herza, *confirmatum*. N. 111, 8. sin gnada. N. 116. ist harto iro *apostolatus*. N. 138, 17. sint gechose. Bo. 5. uuerden, *probari*. Mcp. — Bo. 5. Org. uuirdet, *affirmatur*. Org. uuirdit, *ponitur*. Syl. uuerde, *ponatur*. Syl. uuurden (himela). N. 32, 6. habest an mir dina hant, *confirmasti*. N. 37, 3. habest iz filo uuarhafto. Bo. 5. den du dir habest kefestenot. N. 79, 16. habet sina gnada. N. 102, 11. habent (niuuue irreden). N. 142, 12.

a. s. m. geuestenoten, *firmatum*. N. 61, 4.

a. s. n. keuestenotez (muot). Bo. 5.

n. pl. m. chifestinode sindun, *firmati sunt*. Is. 4, 3.

a. pl. m. geuestenote. N. 61, 4.

ZUOGAFASTINÔN.

zokifestinot, *adfirmat*. Ra.

ANAKAFESTINOT, *infixam*. R.

UMBIFESTINOT, *munitus*. Ic.

BIFASTINON, befeſten, befeſtigen.

(er) pifastinot, *praeoccupat*. Pa. gl. K.

p. p. pifestinot, *munitus*. Ra. gl. K. *occupatus, obsessus*. Ra.

pifestinod, *occupatus*. gl. K.

n. s. m. beuéſtenôtêr. Bo. 5.

n. pl. m. pifestinote, *obnixi*. Ra. gl. K.

g. s. f. (d. s. f.? g. pl.?) pifestinotero. gl. K.

FASTINOD *(m.? n.?)*, *munia*. gl. K. (in Ra. steht *muniat*).

mit fastinode. Pa.
mit fastinodhe. gl. K.
zi festinde. Ra.
} *adstipulatione*.

FESTINUNC, *vigax*. gl. K. (cf. festinunga und festenig.)

FASTINUNGA, *f.*, angels. fæstnung, *confirmatio, munitio, fixura*.

n. s. festinunga, *assertio*. A. *firmamentum* (beim Streit vor Gericht). Db. ist truhten dien, die in furhtent, *firmamentum*. N. 24, 14.

f(u)estenunga, *affirmatio*. Org. *ratio*. Mcp. festenunga eines tinges. Bo. 5. er uuirt festenunga allero *scripturarum*. N. 71, 16. taz festenunga uuerde tes, taz nah kat, *ut ponatur, quod consequitur*. Syl.

g. s. uestenungo, *affirmationis*. Org.

d. s. festinungo, *confirmatione*. Mp. uestenungo, *affirmatione*. Org. mit festenunga, *affirmatione*. Syl

a. s. uestenunga, *affirmationem*. Org.

n. pl. festinunga, *adsertiones*. Ec. festinungo (festinunge. Bib. 5.) *confirmationes*. Bib. 2.

AL FASTINUNGA, *f.*

tiu uone zuein aluestenungon *(universalibus dedicativis)*, eina aluestnunga *(universale dedicativum)* mi chot. Syl.

ALLES FASTINUNGA, *f.*

d. s. fone alles (allis) festenunge *ex universali dedicativo*. Syl.

d. pl. fone zuein alles festenungo Syl.

SUMES FASTINUNGA, *f.*

d. s. fone sumis festenungo, *ex particulari dedicativo*. Syl.

a. s. eina sumis festinunga, *particulare dedicativum*. Syl.

TEILES FASTINUNGA, *f.*

d. s. fone teilis festenungo (uestnungo), *ex particulari dedicativo*. Syl.

a. s. eina teiles (teilis) festenung *particulare dedicativum*. Syl.

FASTINARI, *m.*

vestinare, *assertor*. Tr.

festenare, *Sancus* (Gottheit). Mcp.

festinari, *stipulatrix*.

LIBFASTIGÔN.

libfestigot, *vivificat.* T. 88.

REHTFASTIGÔN.

Inf. rehtfestigon, *justificare.* T. 128.

(ir) rehtfestigot, *justificatis* (iuuuih). T. 106.

(sie) rehtfestigotun got, *justificaverunt.* T. 64, 8.

p. p. rehtfestigot ist spahida fon iro kindon, *justificata.* T. 64, 14.

GIREHTFESTIGOT, *justificatus.* T. 118. uuirdis tu fon thinen uuorton, *ex verbis tuis justificaberis.* T. 62, 12.

FASTA, *f.*, Faſten, angs. fæsten, nord. fasta, *jejunium* (lit. pasninkas, Faſttag). — Hieher? Pott vergleicht es mit sanskr. upa-vasta, *jejunium*, wobei man Aphärese des U und fast- als Contraktion von pavast- annehmen müſste.

n. s. fasta, furipurt, *parsimonia.* Ic. *jejunium.* N. 34, 13.

iz deta imo thiu fasta, thaz inan es gilusta. O. II. 4, 45.

g. s. fastu. Co. 3.

fastun, *jejunii.* K. 42. *quadragesimae.* K. 15.

uastun, *parsimoniae.* M. 29. Gc. 1. 5. 6.

d. s. fastun, *observantia (tali crevit helia).* Prud. 1. *quadragesimâ.* K. 41. mit fastun. Em. 33. Gehört hieher (oder zu *d.pl.*?) mit fastun, *jejuniis.* T. 7, 9.?

uastun, *jejuniô.* N. 34, 13. 68, 11.

a. s. fastun, *jejunium.* N. 34, 13. K. 4. *quadragesimam.* K. 15. thuruh fastun. T. 92.

n. pl. fasta, *jejunia*: fasta, missopher, sellosunga unde al samelichiu. N. 83, 4.

d. pl. mit fastun, *jejuniis.* T. 7, 9. (oder *d. s.*?)

a. pl. fastun (halten, beobachten). Sch. 75. Ct. 94.

vaston? — nam sine vaston. Lu. hieher?

DIOTFASTA, *f.* (an dem anegenge der dietuastin. Fdg. 100. mit der heiligen dietuasten. Fdg. 97.)

FASTATAG.

FASTÈH (fastòn), goth. fastan, angs. fæstan. nord. fasta, faſten.

Inf. fasten, *jejunare.* T. 56, 6.

(ih) fasten, *jejuno.* T. 118.

(du) fastes, *jejunas.* T. 35, 2.

(ir) fastet, *jejunatis.* T. 35, 1.

(sie) fastent, *jejunant.* T. 56, 5. 6.

(wir) fasteien, *jejunemus.* N. 70, 7.

(ih) fasteta chlagelicha fastun. N. 34, 13.

(er) fasteta, *jejunabat.* T. 15, 2.

si allo stunta betota ioh filu ouh fasteta. O. I. 16, 11.

er fasteta unnoto thar niun hunt zito. O. II. 4, 3.

ioh fasteta io zi note in uualdes einote. O. I. 10, 28. cod. F. (die andern *codd.* haben fastota.)

p. a. fastendo. N. 136, 8.

fastenti, *jejunans.* T. 35, 2.

ist er ouh fon iugendi filu fastenti. O. I. 4, 34.

n. pl. fastente. T. 35, 1.

a. pl. fastante. T. 89.

FASTUNGA, *f.*

g. s. dera fastunge, *quadragesimae.* K. 41.

FÛST, *f.*, Fauſt, angels. fyst, *pugnus* u. nord. pust, *colophus*; cf. sanskr. muſhti, *pugnus*, slav. pjactj.

n. s. fuust, *pugnus.* Sg. 242.

fust, *pugnus.* A. Tr. Wn. 460. Ra. Rd. Sg. 913. Mcp. *vola.* Prud. 1. *pugillus.* Rb.

d. s. fusti, *pugillo.* Rb. *pugno.* Rb.

fiuste: mit tero fiuste, *complicatis in condilos digitis.* Mcp.

a. s. fust, *pugillum.* Ib. Rd. *volam.* D. II. 320. vûst, *volam.* Prud. 1.

d. pl. fustin, *colafis.* Ic. mit fustin sluogun inan. T. 192, 1.

fuistin, *pugnis.* A.

fuston fliz (flizzendi fuston. gl. K.), *colaphus, pugnus*; ist hier fuston als *d. pl.* zu nehmen?

FÛSTFOLLA.

FÛSTCHEMFO.

FÛSTILINC, Fauſtling, *muſſula.* Sal. 1.

fustilinch, *muffula.* Sal. 1.
n. pl. uustilinga, *wanti.* Tr.
FUSTILARE, *subtalares.* Mon. 2.
GAFÛSTÔT, *p. p.*; cf. nord. pûstra, *colaphizare.*
gifuustot, *pugno.* A.
kafustot pirum, *colaphizamur.* R.
kifustot pirum, *colaphizamur.* gl. K. Pa.
n. pl. m. kifustota, *calaphizati.* Zf. 1.

FEIST s. FEIZT.

FISTULA, *flumen (ab oriente germaniae).* Wess. (ist es *vistula*, Weichſel?)

FISTULE, *fistulae.* Pa. gl. K.

FISTRINA s. PHISTER in P.

FOWJAN; cf. das ſpätere fäen, feyen, feyen, ſieben, *cribrare*; aber auch fehön.
fouuita. Sb.
uouuita. Mx. Bib. 1. 2.
uouuiti. Bib. 7.
uowite. Bib. 5.
} *cribravit (cinerem;* lieſs Aſche ſtreuen. Luther.)

FAZ, sanskr. pad, *ire, se movere.* Zu dieſer Wurzel würde fôz, *pes*, gebracht werden können, wenn dieſes Wort erſt im Deutſchen ſich gebildet hätte, wogegen das sanskr. pad, griech. ποδ–, lat. *ped*– ſpricht. Vielleicht gehört auch fezil, fezara, fazia, fazon, gafaz (auch faz?) hieher; wenigstens könnten in

FAZ verſchiedene Wurzeln ſtecken, wie z. B. pas, *ligare*, chad, *tegere.* — Cf. auch PAD; auch FIZ.

FIZAN? cf. auch FIZ und FIZUS.
GAFIZAN?
ni gifaz, *excidit.* Gd. 1.
auur kifazun. Ib.
auur kifazzun. Rd.
} *reciderunt.*

FAZ, *n.*, angels. u. nord. fat, Faß, Gefäß, *vas.* Sollte es mit lat. *vas* zuſammenhängen? oder

zu **FA?** oder **FAH?** oder **FAZ?** gehören?

Bedeutung und Gebrauch:
vas. K. 64. T. 62, 6. 208, 2. Bo. 5. Org. N. 30, 13. 103, 14. Pa. Ra. Rb. gl. K.
apotheca. Rb.
poculum. Ic.
situla. Sg. 193.
hydria. Rb.
acerra. Mcp.
ultricia. Pr. t.
dahinaz faz (dahi mezfaz. Ib.), *fictil. vas.* Rd.
faz pineo, *vasa apium.* Pa. gl. K.
fuorta faz thuruh thaz tempal. T. 117.
korp theist scalklichaz faz. O. III. 7, 59.
uuanta thio zua liuti ni eigun muas gi muati,
uuergin ziro mazze in einemo fazze. O. II. 14, 22.
so sliumo siu gihorta thaz, firuuarf t sar io thaz faz. O. II. 14, 85.
uuarun steininu thiu faz. O. II. 8, 34.
thiu faz thiu namun lides zuei odo thri mez. O. II. 9, 95.
uazzen des hohsanges, *vasis psalmi.* 70, 22.
faz des todes. N. 7, 14.
[diu sele muoz rumen daz faz (den sie kleidenden Körper). D. III. 45.]

Form und Flexion:
n. s. faz. K. 64. Ic. T. 208, 2. Bo. 5. O. III. 7, uaz. Org. N. 30, 13.
g. s. fazzes. O. II. 14, 27.
d. s. fazze. Sg. 193. O. II. 14, 22.
uazze. Org.
faze. Mcp.
a. s. faz. T. 25, 2. 117. O. II. 14, 85. N. 2,
n. pl. faz. Pa. Ra. Rb. gl. K. O. II. 8, 34. 9, N. 7, 14.
g. pl. fazzo. O. II. 9, 19.
d. pl. uazzen. N. 70, 22.
fazzin. N. 103, 14.
a. pl. faz. K. 31. Rb. O. II. 8, 42. 9, 11. 10 T. 77.

uaz. T. 62, 6. O. II. 8, 42. in cod. V.

OPHERFAZ, *n.*, Opferfaß.
n. s. opherfaz. D. II. 320.
opfiruaz, *offertorium*. Em. 31.
a. pl. opharuaz. Mφ. Bib. 1. 2. 7. ophiruaz. Bib. 5. } *libatoria.*
offeruaz, *tunnas*. F.
opphirfaz, *tallos*. Zf.

OLIFAZ, *n.*, Oelfaß, salpfaz, *alabastrum*. Ic.

ERFAZ, *n.*, *aeramentum*. Ic.
g. pl. eruazzo, *aeramentorum*. T. 84.

EZIHFAZ, *n.*, Eßigfaß.
n. a. s. ezihfaz. Mα. ezihuaz. Bib. 1. ezichuaz. Tr. Wn. 460. ecihfaz. Bib 7. ezzihfaz. Ib. Rb. Rd. Bib. 5. ezzichfaz. Em. 31. } *aceta bulum.*
ezzihfas, *parapsis*. D. II. 286.
n. a. pl. ezzihcfaz, *acetabula*. Rb.
ezichfaz (es steht eziohfaz), *acinarios*. A.

WÎNFAZ, *n.*, Weinfaß.
n. pl. uuinfaz, *vasa vinalia*. R.

WAZARFAZ, *n*, Waßerfaß.
n. s. uuazzirfaz, *hydria*. A.
d. s. uuazarvaze. Sb. Le. 1. uuazervaze. M. 31. } *vel* eimpre, *hydria.*
a. s. uuazzerfaz, *ydriam*. Bib. 9.
n. pl. uuazarfaz. O. II. 8, 27.
uuazaruaz, *hydriae*. M. 31. Le. 1. 3.
wazeruaz, *hydriae*. Bib. 13.
uuazzeruaz, *hydriae*. Rg. 1.
d. pl. uuazzirfazin. Prud. 1.
a. pl. uuazzarfaz. T. 87.

LIOHTFAZ, *n.*, *lampas, lucerna*.
n. s. liohtfaz. T. 150. liohtfaz thes lihhamen ist ouga. T. 36, 3. *lampas*. Rb.
liehtfaz, *lucerna*. N. 118, 105.
leohtfaz, *lichinum*. Ra. gl. K.
a. s. liohtfaz. T. 96. O. II. 17, 15.
liehtfaz, *lucernam*. N. 17, 29. 131, 17.
n. pl. liohtfaz. T. 148.
leohtfaz, *elcindelae*, gl. K.
liehtfaz, *luminaria (coeli)*. N. 93, 1.
liehtuaz, *lampades*. Wm. 8, 6.

g. pl. leohtfazzo, *lampadarum*. Pa. gl. K. *lucernae*. gl. K.
d. pl. liohtfazzon. T. 148. 183, 1. O. IV. 16, 15.
a. pl. liohtfaz. O. IV. 33, 36. *lampadas*. T. 148. H. 1. *lucernas*. Rb. *lahternas*. Rb. liehtfaz, *luminaria*. N. 135, 7. liothfaz. Wn. 863. liotfaz. D. III. 141. } *luminaria.*

LIDFAZ, *n.* (lithfaz. Sal. 4.), *dolium*. Tg. 5. Sal. 1. 2.
n. a. pl. lidfaz, *pocula*. Ib. Rd. liduaz, naphi, *crateras, vasa vinaria*. Bib. 1.
d. pl. lidfazzun, *poculis*. Rf.

(LEITUAZ, *tunna*. Wn. 460.)

RAUHFAZ, *n.*, Rauchfaß.
n. s. rouhfaz, *acerra*. Em. 31. rouhuaz. Bib. 1. 2. 5. rouchfaz. Mζ. Wn. 863. Rg. 8. röchuaz. Tr. Hd. } *thuribulum.*
n. pl. rovchuaz, *thuribula*. Hd.

WÎHRAUHFAZ, *n.*, Weihrauchfaß.
n. s. uuihrouhuaz. Em. 31. uuirouchfaz. Wn. 863. uuirouhfaz. Sg. 184. Zf. Pr. t. uuirouhuaz. Pr. v. t. uuirohfaz. D. III. 141. wirochfaz. D. wirochuaz. Tr. } *acerra.*
a. s. uuirochfaz, *acerram*. D. II. 330.
n. pl. uuirouchfaz. Mζ. Mφ. uuirouhfaz. Bib. 7. uuiroubuaz. Bib. 1. 2. } *thymiamateria, thymiateria.*

MILICHFAZ, *n.*, Milchfaß, *mulctra*. F.
MELCFAZ, *n.*, Melkfaß, *mulgarium*. Tr.
MARMORUAZ, *n.*, Marmorfaß, *alabastrum*. Gx.
(PEIFAZ, *n.*, *alvearia*. Wn. 460.)
POAHFAZ, *n.*, *bibliotheca*. Pa. Ra. gl. K.
PEORFAZ, *n.*, Bierfaß, *cadus*. R.
BISAMFAZ, *n.*, Biſamfaß.
n. s. pisimuaz, *olfactoriolum*, Em. 31.
n. pl. pisamuaz. Sb. Bib. 2. 6. pisimuaz. Mη. Bib. 5. 7. } *olfactoria.*

FUOZFAZ (es steht fuzfas), *n.*, *pelves*. Rb.
GHEBUAZZES (?), *gen.*, *parapsidis*. Frg. 21.

CHELLIRFAZ, CHELLERFAZ (gotes), *a. pl., apothecas.* N. 88, 1. 3.
GUZUAZ. MH. 11. Bib. 2. } *(pl.), infusoria.*
GOZUAZ. Bib. 2. }
GLASAFAZ, *n.* (Glasfaß).
n. s. glasauaz, *echinus.* Hor.
glaseuaz, *lucerna.* Hd.
d. s. gláseuázze, *lampade.* Wm. 8, 6.
HANTFAZ, *n., manile.* L. Em. 31.
hantuaz, *manile.* Tr. Wn. 460. *aquamanile.* Hd.
HLÔZFAZ, *n.*, Looßfaß.
lozfaz, *urna.* D. II. 315. Zf.
TRESOFAZ, *n.*
a. s. trosofaz (so steht es im *cod.*), *corbonam.* T. 193, 4.
d. pl. tresofazzon, *thesauris.* T. 8, 7.
ZAINFAZ, *n.* (ceinuaz, *calatus.* Mon. 2.), *fiscella.* Prud. 3.
SALBFAZ, *n.*, Salbfaß.
n. s., salpfaz. Sb. R. Ib. Ic. Pa. gl. K. salpuaz. M. 31. Le. 1. 3. salbuaz. D. } *alabastrum.*
a. s. salbfaz. T. 138.
n. pl. salpfaz, *alabastra.* Re.
SILBARFAZ, *n.* Silberfaß (Silbergefäß).
d. s. silberuáze. Mcp.
g. pl. silberfazzo. N. 67, 31.
SALZFAZ, *n.* (salzuaz. Tr.), Salzfaß, *salinum.* L.
SULZFAZ, *n.*
n. s. sulzfaz. D. II. 345. sulzvaz. D. II. 319. } *parapsis.*
g. s. sulziuazes. M. 31. sulzuazes. Le. 3. } *catini.*
SCENKIFAZ, *n.*, Schenkfaß.
n. s. scenchiuaz, *poculum.* Mg. Bib. 2. 5.
g. s. scenkifazzes. T. 141.
g. pl. scenchiuazo, *potionum.* Gd. 1. 2. *pitionum.* M. 28.
scenchiuazze, *potionum.* Gd. 3.
STANCFAZ *(pl.), olfactoriola.* Rb.
STANCFAZZILIU *(pl.), olfactoriola.* Rb.

GAFAZ, *adj.* (cf. FAZ, FIZ und FAZ). mit den gebrtlichen sunden iruallene unt genazze, *originalibus peccatis obruti.* D. II. 280. Hicher?

FAZZA, *f.* (cf. FAZ, FIZ und FAZ; auch fezil, fezara), *sarcina.* Sal. 1.
g. s. uazo, *oneris.* Bib. 1. 2. Mz.
d. pl. fazzom. Ib. fazzon. Rd. } purdinum, *sarcinulis.*
FAZÔN, faßen, laden, wegtragen, satteln, rüsten, kleiden; cf. nord. fata, *vestire* und angels. fatan vif, *ducere uxorem.*
Bedeutung und Gebrauch:
[sie ne heizzen mannegelich fazzen an sin seil sines chornes daz finfte teil. D. III. 99. er uazzote sine olbenten. D. III. 81. dei ros man uns fazzote. D. III. 104. sie uazzoten die esile. D. III. 108. manigen (esil) fazzet er mit wiste. D. III. 112. die kiele waren gevazzot. K. Rother. do uazten si den guoten in ein phellin roten. Fdg. 175 unde mich ze riter uazzit. Fdg. 239 du fazzist dich der arbeite. Mos.]
fazzota, *carricavit.* Em. 21.
sih fazon:
bigondun sie sih fazzon mit iro liohten fazzon,
mit fakolen managen ioh uuafanon garauuen. O. IV. 16, 15.
fázo dih tierna, úf hina in himela *scande coeli templa, virgo.* Mcp.
Inf. fazzon. O. IV. 16, 15.
(er) fazzota. Em. 21.
imp. s. fazo. Mcp.
GAFAZÔN.
(ih) cheuazzo, *amplector.* Sal. 3.
imp. s. givazzo, *compone (vectorem tuum* Ar.
p. p. gafazzot.
a. s. m. giuazzotan, *gravem.* Prud.
a. s. f. gafazota, *suffarcinatam (caratharam).* Ter.
GADANKFAZZON.
fone gidankfazzon (?), churi, *ex deliberatione.* D. Ist es *subst.?*

fonna gidanefazzonti, churi, *ex deliberatione.* Gd. 1.
GEUAZI, *commeatum.* Sl.
GAFAZIDI, GAFAZIDA, *f.*
d. pl. giuazzidin. Bib. 6.
giuazitin. Bib. 4.
gifazzadon. Bib. 10.
kifazzidant *(sic).* Bib. 8.
} *sarcinulis.*
UBARGAFAZIDI, *f.*
in ubergefazidi han ih gesuntit. Co.
GAFAZOD, *n.*
g. s. genazodes, *sarcinulis (sic).* Bib. 13.

FAZIA (cf. **FAZ** u. fezil), *f.* (Schleier).
faciun, *fasselas.* C.
FEZITRAGA, FEZITRAGALA.

FIZ. Sollte eine solche Wurzel, als Nebenwurzel von **FAZ**, angenommen werden können? Ich stelle versuchsweise fizeon, fiza hieher; sollte auch fizus, fezil, fezera hieher zu bringen seyn?

FIZEON.
fizeot. Pa. Ra.
fizzeot. gl. K.
} *ambit.*
FIZA, *f.* Fitze (nord. fit, *operum textilium limbus*).
fiza, *licium (vel* harlifa*). L. licia.* VP. Tg. 5.
fizza, *licium.* F. 2. *licia.* Ka. Sg. 292.
uizza, *licio.* Bib. 13. *licia.* Sg. 242.
vizza, *licia.* Tr.
vitza. harloua, *licio.* Bib. 6.
vizze, *multicium.* St. *licia.* Hd.
wiza, *licia.* Bib. 8.
FIZABAUM.

ZAN s. **FAZ.**

FÔZ, *m.*, Fuß, goth. fôtu, angels. und nord. fôt (lit. padas, Fußsohle und koja, Fuß), skr. pad, gr. ποδ-, lat. *ped-*. Cf. **FAZ.** Im z. *pl.* fuazzu scheint sich noch das frühere Thema auf U statt des spätern auf I zu verathen.

a. s. fuaz. — *Nicolais, dactylus,* fuaz. Ra. gl. K. fuoz. Em. 27, 31. Sg. 242. T. 95. N. 67, 24. Nd. in disemo stricche gehafteta in iro fuoz. N. 9, 16. miu fuoz folle stuont in grehti. N. 25, 12. fuoz dere ubermuoti ne chome mir. N. 35, 12.
fuaz. Rb. thaz thin fuaz io uuanne in steine ni firspurne. O. II. 4, 60. zi theme seonen lante io duer fuaz giuuente. O. II. 18, 8.
d. s. fuoze. Mcp.
fuozze: an demo fuozze ne mahton sie gestan. N. 35, 13.
fuaze: si zi fuaze kriste fial. O. III. 24, 47.
fuazze. K. p. *calce.* Rd.
a. s. fuoz: thaz thu ni bispurnes in steine thinan fuez. T. 15, 4. und nie du dinen fuoz ne ferstozzest an den stein. N. 90, 12.
fuaz:
tho selben druhtines maht sulih untar fuaz drat. O. III. 7, 19.
thia zessa drat ih untar fuaz. O. V. 14, 17.
alle drat er se untar fuaz. O. V. 17, 36.
instr. fuazzin, *pede.* H. 19.
n. pl. fôozzi. C.
uuozi. Bib. 1. 2.
vôzi. Tr.
fuazi. O. V. 27, 20. so mezent iz thie fuazi (des Verses). O. I. 1, 41.
fuoze. N. 139, 5. Mcp. Rb. uuirlegen sint mine fuoze. N. 17, 37. peteton uuir, dar sine fuoze stuonden. N. 131, 7.
fuozze. N. 72, 2. 90, 12. 121, 2. daz mine fuozze dar aba ne uuenchen. N. 16, 5. so mine fuozze sih uuegeton. N. 37, 18.
fueze. Db.
g. pl. fuazzio. K. 7.
fuazzeo. K. 55.
fuozzo. T. 30, 4.
fuozo. T. 130. Bo. 5.

fuazo. O. V. 8, 25. spor thero fuazo. O. III. 7, 12.

d. pl. uuozin. Mz.

fuazin. O. IV. 11, 15. mit snabulu ni uuinnit ouh fuazin ni krimmit. O. I. 25, 28. in thaz kruzi sie nan nagaltun, so sie iz zi thiu gisitotun, mit fuazin ioh bi hanton mit thrato herten banton. O. IV. 27, 8.

fuazin. O. I. 25, 28. cod. F.

fuozin. T. 125, 135. sizzentan zi sinen fuozin. T. 53, 12.

fuazon. O. I. 27, 59. III. 9, 19. V. 7, 15. 56. 8, 19.

fuazzon. O. I. 27, 59. cod. F.

fuozon. T. 60, 8. 135. 138. Wm. 5, 14.

fuazzum. Rb. K. p. 44. 58.

fuazzun, *basibus*. Rb.

uuozun. Sb. Bib. 2.

fuozun. T. 39, 8. 63, 2. Bib. 1.

fuozen. N. 109, 1. 139, 5. Mcp. Bo. 5. N. II. Wm. IX. 5, 14.

uuozen. Wm. II. 5, 14.

fuozzen. N. 8, 9. 70, 10. 37, 13. 56, 7. (da buten si sich ime ze fuozzen. D. III. 101.)

a. pl. fuazzu. H. 19.

fuozi. T. 223, 2. 230, 5. 6. 95. 97. 111. 135. 138. *vestigia*. M. 30. Gb. 1. 2. 3. 4.

fuozzi. T. 4, 18. 138. 155, 2. 3. 4. 5. 6.

fuozssi. Is. 4, 7.

uuozi. Wm. II. 5, 15.

vôzi. VG. II. 94.

fuazi. O. I. 1, 47. 10, 26. 18, 35. IV. 2, 16. 18. 11, 24. V. 3. 7. fial in sine fuazi. O. III. 10, 27. ioh thio sino suazi al dretan untar fuazi. O. III. 7, 66. firdrit thia suazi al untar thine fuazi. O. III. 7, 71. ioh mezent sie thie fuazi (Versfüfse). O. I. 1, 21. ni so thio fuazi suochent. O. I. 1, 24.

fuazzi. O. I. 1, 24. 10, 26. 18, 35. cod. F. *bases*. Rb.

fuoze. N. 118, 59. Na. Nz. Bo. 5. Wm. 5, 3. 15. Ho. der mine fuoze getan habet snelle samo so hirzes. N. 17, 34. sine fuoze sluôgen sie in druhe. N. 104, 18.

fuozze. N. 21, 17. 24, 15. 39, 3. 55, 15. Nz. Wm. III. 5, 3. 15. diu uurfe du imo under fuozze. N. 8, 7. liute habet er uns undertan unde diete under unsere fuozze. N. 46, 4.

uuoze. Wm. II. 5, 3.

fûze. Org.

HANAFÔZ, Hahnenfuß (Pfl.).

haniuoz, *herba scelerata*. Tr.

hanefûz, *apium rusticum*. Es.

FÔZGENGIL.

FÔZDECCHA.

FÔZTRUHL.

FÔZDWAHA.

FÔZFALLÔN.

FÔZFART.

FÔZFENDO.

FÔZFOLGO.

FÔZMAZ.

FÔZSUHT.

FÔZSPOR.

FÔZSCAMAL.

FUAZSCAL? *pessulum*. Rb.

EINFÔZI, einfüßig, Einfuß.

ubermuoti ist also einfuozin. N. 35, 12.

FIORFÔZI, vierfüßig, Vierfuß.

fiorfuoszi, *quadrupes*. Sg. 242.

uierfûzze, *portentum*. Sal. 1.

g. pl. feorfuazzeo, *quadrupedum*. K. 39

FUZZA s. PUZZA.

FUAZ s. FÔZ.

FUOZ s. FÔZ.

FEIZIT s. FEIZT.

FEZIL, *n.*, der Form nach unser Feßel, ab nur in der Bedeutung von Gürtel, Band; a Feßel gilt die Form fezzara; so auch im ang fetel, *cingulum*, fetor, *pedica*; auch im nor fetill und fiötur *(pl.)*.

n. s. fezzil, *balteum*. Da. Sg. 184. *balteu* VA. 2. XII. *faidilus*. Em. 31. Wn. 86

fezel, *faidilus.* Em. 31. *faidius.* F. 1.
fazzil, *facilone.* Sal. 1. (oder *d. s.*? oder *n. pl.* und *facilone* in *facilônes* zu ändern? cf. den *n. pl.*)
n. pl. fezzil, *facilones.* Sal. 1.
uezzil, *fascinolae.* D.

lieber auch wohl heizzilo, *fibula.* Sg. 193.
SWERTUEZZEL, Schwertfeßel, Degengurt, *faidilus.* Wn. 460.
SUERTUEZEL, *vagidilus.* Tr.

FEZZERA, *f.* (uezzere, *compes.* Id. mittelniederd. vetre), Feßel, *vinculum, vel, compedes.* gl. bl., angels. fetor, *pedica*, nord. fiötur *(pl.)* (lit. panczios, Fesseln). Cf. FEZIL.
KAFEZAROT, gefeßelt, *compeditus.* R.; cf. nord. fiötra, feßeln.

FIZZILueh s. FÈH.

FIZILINus, *n. pr.*

UAZZAR—?
crepidine enti uazzaro opanontic. Ib. (doch wohl nicht wazzaro.)

FEZARA s. FEZIL.

FIZUS (ist es unser fix?), *callidus.* Zu FIZ? FAZ? oder ist es mit sanskr. citra, *versutus*, zusammen zu stellen?
n. s. m. fizuser, *callidus.* H. 18. *astutus.* Ja.
n. s. f. uizusa. Prud. 1. / ficisa. D. II. 311. / ficesiu (oder *n. a. pl. n.*?), *versuta.* D. II. 341. } *callida (fraus).*
n. pl. m. ficise: uuanda sie ficise, *dolosi*, unde lichesare sint. N. 34, 19.
uizese: manslekken unde uizese, *dolosi*, ne metement iro taga. N. 54, 24.
d. pl. uizesen *i.* unchustigen uuorten, *dolosis.* N. 51, 6.
zi uicesen, *ad callidas.* Gh. 1. 3.
Compar.:
uizusora, *callidior.* Bl.

FIZUSLIH.
ficislich o *(adv.?), subdolum.* D. II. 311.
ficislicha, *subdolum.* D. II. 311.
fizuslihho *(adv.?), fraudulenta.* Rb.
VIZISLIHO *(adv.?), sophistice.* Sb. Bib. 1. *artificiose.* Mart.
vicisliho get, *fraudulenter incedet (amicus).* Mp. Bib. 1. 2.

FIZUSHEIT, *f.* (und *n.*?), *dolus.* H. 8.
ficisheit, *dolus.* D. II. 312.
d. s. in fizusheiti, *in astutia.* Rb.
fizisheiti, *astu.* Prud. 1.
fizisheite, *astu.* D. II. 314.
mit fizesheite, *tergiversatione.* Gc. 10.
d. pl. fizusheitim, *dolis (mundi).* H. 4.

FIZUSIG.
n. s. m. uizisiger (uiziger. Bib. 2.), *astratus.* Mé. (Sb. hat vuiziger.)
g. s. m. uizisiges, *acris (Ulyssis).* Prud. 1.
UIZISIGO, *astute.* Mé. Bib. 1. 2.

FIZUSÔN.
uizisogen (ficisant. A.), *calleant.* M. 29. Gc. 1. 6.

BIFIZUSÔN.
pevizesota, *circumveni (vos).* Rg. 2.

UMBIFIZUSÔN.
umbificisota mih, *circumvenit me.* Zf.

FEIZT, feiß, fett, angels. fætt, fætt, nord. feitr, *pinguis*; cf. sanskr. pyai, *crescere*, pîvara, griech. πιαρός, lat. *pinguis*; aber auch sanskr. mid, *pinguem esse.* Sollte es mit goth. fitan, *parturire*, zusammengehören, so stellte es sich vielleicht zu FA.
feizt uuirt, *saginatur (anima).* N. 99, 3.
so uuerdent feizt (dero tugedo), *pinguescent.* N. 64, 13.
feizt ist din brot. Mos.
feizit. Ra. / feizzit. Pa. } *pinguis (caro).*
ueizit, *obesas.* Bib. 5.
feizit. Ra. / feizzit. gl. K. } *saginatus.*
ueizti, *obesas*, Bib. 4. 6.
iz (lant) ist filu feizit (feizzit. codd. P. F.), harto ist iz giuueizit,

mit managfalten ehtin, nist iz bi unsen frehtin. O. I. 1, 67.

[feizit (es steht ferzit), *pascuale.* Pb. 2.]

n. s. m. ueiziter, *pinguis.* Tr.
vaizter, *crassatus.* Wn. 460.
ueizter, *corpulentus.* Bib. 1. *pinguis.* Wb.

n. s. n. feiztaz, *crassum.* K. 27.

a. s. m. feiztin phar, *taurum pinguem.* N. 49, 8.

n. pl. m. ueizta, *obesa (terga).* VG. III. 80.
feizte pharre, *pingues tauri.* N. 21, 13.

n. pl. f. feizte sint iro chuoe, *crassae.* N. 143, 14.

n. pl. n. veiztiu rinder. D. III. 99.

g. pl. feiztero. M. 10. Can. 10. 13.), feistero. Can. 11. } *corporatorum.* (der feizten. D. III. 98.)

d. pl. feizten, *obesis, oneratis.* Bib. 1.

a. pl. f. feizto, *obesas.* Ib. Rd.

a. pl. n. ueiztiu (in Mc. steht ueiztiu), *obesas.* Mc. Sb. ueiztiu rouhopher. Wb.

Compar. feiztor.

n. pl. ueiztorun (ueizeter. Bib. 5. ueizter. Bib. 4. 8. vaizteri. Bib. 6.), *corpulentiores (vultus).* Mx. Bib. 2.

FEIZTÎ, *f., pinguèndo.*

n. s. feizti, *crassitudo (terrae).* N. 140, 7. *arvina.* Wn. 863.
ueizti, *crassitudo (operuit faciem ejus).* Mp. Bib. 1. 2. *vita (carnium).* Gc. 3. *habitudo (corporis).* Sb. Bib. 1. (Mc. hat ueczti.)

g. s. feizti, *adipis (frumenti).* N. 147, 3.

d. s. feizti, also mit spinde, *adipe,* unde mit feizti, *pinguedine,* unerde irfullet min sela. N. 62, 6.
veiziti, *arvinulis (sic).* Zf.

a. s. feizti. Bib. 9.
ueizti. Bib. 12.
veiziti, *arvinam.* A.

UEIZITA, *f., crassitudo.* Bib. 5. 7.

UEIZTIN.

a. s. ueiztin, *in pabulum.* Bib. 12.

EINFEIZTI? (ist es in feizti?), *in sagina.* Em. 21.

FEIZTJAN (feiztên?), angels. fættjan, nord. feita, *pinguefacere, pinguescere.*

Inf. ueizten, *pinguescere.* Wb.

(er) feiztet. R.
faiztet. Pa.
} *pinguescit.*

(sie) ueiztent, *pinguescent.* Wb.

GIUEIZITER, *incrassatus.* Bib. 5.

ARFEIZTJAN.

(er) irueistit (es steht irueist mit einem – über t), *pinguescit.* Gh. 3.

p. p. arfeizteter. Rb.
iruëizteter. Mp. Ps. 2. Bib. 1.
irueiziteiter *(sic).* Bib. 7.
} *incrassatus.*

UIZDUOM, *vicedominus.* Tr.

FLEÔN s. FLEH–.

FLU, sanskr. plu, *fluere, natare.* Ich ver suche aufser flu–z (fliuzan) auch flû–t (fluot mit unorganischem uo statt ou?), *fluvius, diluvium,* flodar, *fluor* und flawjan (mit gu nirtem U; oder ist es f–lawjan und vo

LU?), *lavare,* hier unter zu bringen. C auch FLUG.

FLAWJAN.

(sie) fleuun (ist erloschen; ist es fleuuen hieher?), *fluitent.* D. II. 344.

(sie) fleuuitin, *lavarent* (uezzi). T. 19.

FLAVum, *castellum frisiorum.* TA. 4. *ostium rheni.* Pl. 4. Hieher?

ARFLAUUEN (irflauuen. gl. K.), *eluere* Pa. Ra.

FLU–Z.

FLIUZAN (floz, flôz, fluz), fliefsen, ang fleotan, fleovan, *fluere,* nord. fliot *manare,* flôa, *inundare.*

Bedeutung und Gebrauch:

fluere. Pa. gl. K. VG. II. 100. Sg. 913. Rd. Ra. Rb.

influere. A.

fluitare. Prud. 1.

fluctuare. Ra.

manare. Mcp.

emanare. R.

allue

alluere. VG. II. 158.
labi Prud. 1.
anhelare. D. III. 331.
liquari Gd. 1.
fleozantiu, *affluentia.* R.
zisamane fliezen. Bo. 5.
fliozanten, *fugacibus (fonticulis).* Prud. 1.
die ze tale fliezzent. Nh.
der fliezzente brunno. Wh. 4, 15.
fliozentero nuazzero. T. 145.
floz tharuz. O. IV. 33, 8.
guat floz fon imo. O. III. 14, 81.
daz sune iro nuombon fluzzen chehprunnen. N. 45, 5.
zin uliezent tir trane. Bo. 5.
sancti viri, die in *bonis operibus* fluzzen. N. 97, 8.
chellare dine vliezzen von ole. D. III. 74.
unzi si *(serra)* nieht mere fliezen mach uor muode. D. III. 29.

Form und Flexion:

Inf. fliozan. Gd. 1.
fleozzan. Pa. gl. K.
fliezzan. VG. II. 100.
(fliezen. D. III. 29.)
(er) fliuzit. R. Pa. Sg 913. VG. II. 158.
fliuzzit. gl. K.
vliuzit. Prud. 1.
fleozit (flozzet Pa. gl. K.). Ra.
(sie) fliozent. T. 129.
fliezent. N. 23, 2. Nh. II.
uliezent. Bo. 5.
fliezzent. Wm. 4, 15. Nh.
fleizent. Wm. II. 4, 15.
(er) fleozze. A.
flieze. Nd. II.
fliezze. Nd.
(sie) fliezen. Bo. 5.
(vliezzen. D. III. 74.)
(er) floz. Ib. Rd. gl. K. D. II. 331. O. III. 14, 81. IV. 33, 31.
flaoz. Pa.
(sie) fluzun. Ra.
fluzzun. Pa. gl. K.
fluzzen. N. 45, 5. 97, 8.
p. a. fliezende. Mcp.

n. s. m. der fliezzente, Wm. 4, 15.
g. s. m. n. fliezentes. O. V. 24, 5.
a. s. n. fliazantaz. O. II. 14, 30.
fleozzantaz. Rb.
n. pl. n. fliozzantiu. Rb.
fleozantiu. R.
g. pl. fliozentero. T. 145.
d. pl. fliozanten } Prud. 1.
fliozantan. }
KIFLEOZENTI, *confusus, fretus.* Ra.; s. zafleozzanti.
UBARFLIUZAN, überfließen.
(er) uparfliuzzit, *refluit.* gl. K.
(sie) upar (upari. Pa. upar und upir. gl. K.) fleozzant, *profluunt* Pa. gl. K.
p. a. uparfleozzandi, *adfluentia, abundantia.* Pa. gl. K. *(subst.?)*
n. s. m. ubarfleozanter, *superfluus (ant vitiosus).* K. 61.
n. s. f. (oder *n. pl. n.*) ubarfliozantiu, *transfluenta.* Rb.
a. s. n. ubarfliozentaz mez, *superefluentem.* T. 39, 4.
ÚFFLIUZAN, aufließen.
uffliazantes, *consecndentis (fluminis).* Gc. 3.
INFLIUZAN, einfließen.
dara sie infliezzent. Nh. 8.
ARFLOZAN (irflozan. gl. K. urflozzan. Pa.), erfließen, *fluxa.* Ra.
UZFLIUZAN, ausfließen.
sar dannan uzfluzzen, *fluxerunt.* N. 77, 20.
zahari uzfluzun (úzfluzzun. codd. P. F.). O. I. 20, 9.
WIDARFLIUZAN, wiederfließen, zurückfließen.
uuidarfliozan, *retro confugisse (refluis meatibus ad fontem).* Prud. 1.
unidarfliuzit, *relabitur.* Gc. 3.
NIDARFLIUZAN, niederfließen.
Inf. niderufliezzin, *defluere.* N. 74, 4.
(er) nidarflvizit, *defluit.* VG. III. 447.
(er) niderfloz: diu erda niderfloz, *defluxit.* N. 74, 4.
NIDERGEFLOZZEN ist si (erda) an dien. N. 74, 4.

BIFLIUZAN, beflieſſen.
pifliuzit, *alluit.* Prud. 1. *liut (moenia).* Prud. 1.
FURIFLIUZAN, vorbeifliesſen.
pi furifliozenten (uurifliozenten. Mŋ. uurifliozanten. Sb.), *juxta praeterfluentes.* Bib. 1. 2.
ZAFLIUZAN, zerflieſſen.
(sie) zifliozent, *defluunt.* Ra.
(er) ziflôz, *liquitur.* Prud. 1.
zifloz, *fatiscit (unda).* Prud. 1.
p. a. zafleozzanti. Pa. }, *confisus (fi*
zifleozzendi. gl. K. } *duciam habens, fretus).*
UUIDERFLIEZ, *m., diabolus.* N. 58, 4.; cf. WIDARFLUZ.
BIFLEOZ.
pifleoz, *fretum (mare).* Pa. Ra. gl. K. gruis (vorher steht grus, santuuerf), pifleoz. Pa. Ra. gl. K. *sertis ardua loca vel roce in mare,* edho pifleoz. gl. K.
UBARFLEOZZIDA, *f., superfluum.* K. 55.
d. s. ubarfleozida, *superfluitate.* K. 61.
FLUZJAN, FLOZJAN, nord. flôta (unser flöſſen, flöszen).
Inf. flozzan. gl. K. }, *superbire.* Hieher?
flaozzan. Pa. } s. auch flaozlihho, *elate.* R. flusc, *luxus.* II. 4.; cf. goth. flautjan, *perperam agere,* flautandans, *inanis gloriae cupidi.*
flozit, *eliquat.* D. II. 334.
fluzzit, *lubricat (clivum).* Prud. 1.
flozzet, *fluctuat.* Pa. gl.; hieher? in Ra. steht fleozit.
GAFLOZJAN.
(er) kivlozit. Prud. 1. }, *liquat (rore).*
kivlozat. Prud. 2. }
p. p. geflôzzet: ih habo daz stuppe abe mir geflôzzet mit-. Wm. 5, 3.
ANAFLOZJAN.
anaflozanta, *liquantes (culicem).* Em. 30.
UZFLOZJAN.
(er) uzfloizta, *elicuit.* D. II. 344.
p. a. uzflozende, *excolantes (culicem).* D. II. 286.
UZGEFLOZET (wirdit), *eliquatur (vinum ex racemis).* Hd.
ZAFLOZJAN.
(er) ziflozit, *diluit (pluvia ingenti sata laeta).* VG. I. 326.
p. p. zeflôzet uuart min sela. Wm. IV. 5, 6.
FLUZ, *m.,* Fluß (angels. fleot, *aestuarium,* fliôt, *fluvius*), *flumen, fluxus, liquor.*
n. s. fluz, *fluxus* (ira bluotes). T. 60, 4. *liquor.* D. II. 317. *fluenta.* Gh. 2. 3.
d. s. fluzze, *fluxu.* Rb. *fluctu.* Tg. 5.
a. s. fluz, *fluxum (sanguinis).* T. 60, 3.
n. pl. fluzzi, *flumina.* T. 129.
d. pl. fluzzim, *fluctibus.* Pa. gl. K.
a. pl. fluzi, *fluctus, undas.* Ra.
Fluſs- und Bachnamen (cf. auch die Zusammensetzungen mit awa, von denen einige Flusnamen seyn mögen):
IPAHA.
OBACCRus, HOBACCRus, OUACRus *fluvius.*
OBARAHA.
EBURINBAH.
IBISA.
AHA.
AHABAH.
EICHIBAH.
EIHAHA.
AKEDA.
EGIDORA (Eider).
EGELBAH.
AGARA, Eger.
ACCUSSABAH.
AGASTA.
ATINAHA.
UTANAHA.
EITARAHA.
EITARBAH.
ETISA (Etſch).
EITISBAH.
AFFA.
AFFALTERAHA.
AFFOLTRABAH.
ILLA.
ALAFFA.
ALARA.
ILER.
ELIRESBAH.
ALISO.

ALBA, ELBA.
ALBAH.
ALPENAHA.
ALCMANA.
ALTAHA.
ELMA, ILMA.
ILSA.
ALSTER.
ELZA, ELZAHA.
AMISA, EMISA, Ems.
AMEIZUNBAH.
AMBRA.
AMPHARBAH.
IN *(aenus)*.
ANISA, ENISA, Ens.
ONOLZBAH.
ANGELA.
ANDIDRA.
ANTALAHA.
UNDUSSA.
UNSTRUT.
ARA (Aar), ORA.
ORAHA.
URAHA.
ORUHBAH.
ARULA.
ARINAHA.
ARAR.
ARUZZABAH.
URBA.
ORBAHA.
URBAH.
ERLAHA.
ERLAFFA.
ARNAPA.
ISABAH.
ISANA.
ISARA.
ASPAHA.
ASCAHA.
ASCAFFA.
ASCBAH (ESCIBAH, ESCILBAH).
ISTAR.
OSTERBAH.
OSTRUNAHA.
UZZINAHA.
JAZAHA, Jos.

WIPPERA.
WICHIA.
WICHAHA.
WAHALIS.
WAHARNA.
WIHTIRAHA.
WIDA.
WIDAHA.
WEIDENBAH.
VIDR*us*.
VIADR*us* (Oder).
WILAHA.
WALAHBAH.
WILARESBAH.
WILBAH.
WALTAHA.
WALDAFFA.
WOLFAHA.
WOLFESBAH.
WANNENBAH.
WINTAHA.
WINTARBAH.
WARAHESBAH.
WARBINBAH.
WARTINBAH.
WERLAHA.
WIRMA.
WIRMINA.
WARMBAH.
WURMHERISBAH.
WERSIA.
WISEBAH.
WISAHA.
WASALIA.
WISARA, WISURA, Weſer.
WISARAHA.
WISGOZ.
(VISTULA, Weichſel.)
WESTRAHA.
LUPPA (cf. LUPPIA).
LIPPIA (Lippe).
LUPPIA; cf. LIPPIA.
LIPPIAHA.
LAUBAHA.
LIUBILAHA.
LAPARA.
LIUBISAHA, Leuſach.

LECH, Lech, *licus.*
LOGANAHA (Lahn; cf. LONGANAHA).
LIHSAHA.
LIUTAHA.
LUTINBAH.
LIDBAH.
LEODRABAH.
LIELAHA.
LIMBAH.
LEIMBAH.
LONGANAHA.
LINGINBAH.
LINTAHA.
LINDIMA*Cum flumen*, Limmat.
LIER, *liger (loire).*
LISERA.
LUZA.
RABA.
RIBANAHA.
REGAN.
REGINBAH.
RICHINBAH.
ROTA.
ROTAHA.
RUOTAHA.
ROTIN, *rhodanus*, Rhone.
ROTINBAH.
RETNIZ.
RAMERESBAH.
RÎN, Rhein, *rhenus.*
RINKA.
RINSA.
RURA, Ruhr.
RORBAH.
RUSA, RIUSA.
RIUSAHA.
RAZHHNESBAH.
MAGANBAH.
MAHALBAH.
MUCHILINBAH.
MADEBAH.
MITTELAHA.
METAMINBAH.
MITTINBAH.
MULIBAH, Mühlbach.
MOIN, Main, *moenus.*
MINNAHA.
MANTALAHA.
MONZAHA.
MAR*us*, MARIS*us.*
MORAHA.
MURBAH.
MORBAH.
MUORBAH.
MURGA.
MARCBAH.
MARAHBAH.
MARHLUPPA.
MURTHA.
MARTILAHA.
MASA, MOSA, Maas.
MISSAHA.
MOSAHA.
MOSBAH.
MOSELLA, MUSILA, MOSALA, Mosel.
MUASILINBAH.
MIESENBAH.
MEZZINBAH.
NABA.
NABALIA.
NAHA, Nahe.
NEKIR, Neckar.
NITISSA.
NARABON.
NARDINA.
NAUEGISA.
BOIENBAH.
PEIPINBAH.
BIBERA, BIBERAHA.
BILARBAH.
BUOHBAH.
BUOHGIEZO.
PILIAHA.
PULAHA.
PUILAHA.
PALGAHA.
PIRRA.
BIRIHAHA.
BERINBAH.
BIRINBAH.
BERGAHA.
BIRSA.
BIRSCAHA.
BASAHA.

BUSTERISSA.
BLATEROBAH.
BRUBAH.
BRIGANA.
BRUOHBAH.
BREITBAH.
BRAMBAH.
BRUNA.
BRUSCA.
BRIZZINA.
FACHINA.
PFAT, *padus*.
PHATER.
FULDAHA (Fulda).
FELDBAH.
FILSA, FILISA.
FANAHA.
VENNABAH.
FENNIGABAH.
FORAHENBAH.
FARGALAHA.
FISCAHA.
FISCAWA.
FISCBAH.
FUISTRIZZA.
FLADINZ.
FLINSBAH.
FLORBAH.
FREBINA.
FRIENBAH.
FRITAHA.
FRIDUNBAH.
FRUMBAH.
FRIUNTISBAH.
CHUOBAH.
CHUCHILIBAH.
CUTTIAHA.
GUTTAL*us*.
CHEVILUNBAH.
KILA.
COLAPI*us fluvius*.
KALOMONBAH.
CALENBAH.
COLINBAH.
CHALUS*us*.
CHELBIRBAH.
KALDA.
GOLDAHA.
GOLDGIEZO.
CAMARAHA.
CAMP.
CHEINBAH.
GANDERBAH.
CHINZAHA.
CHUNZENBAH.
KIRA.
CHARABAH.
CHIRIHBAH.
CHAROLTESBAH.
GARDENBAH.
CHARLSBAH.
CUS*us*.
CUSSINAHA.
KIESINBAH.
CASLOAHA.
GOWESBAH.
CAZBAH.
CHLAFLUTINBAH.
CLASBAH.
GLANA.
GRAHHENBAH.
GRECHINBAH.
CRUMBAHA.
CHRUMBINBAH.
KRONUNBAH.
GRINTILAHA.
GREZZIBAH.
CRUZINAHA (Kreuznach),
GRAZENBAH.
HAKELINBAH.
HAGINAHA.
HEGIBAH.
HAGANBAH.
HEDINBAH.
HATWICH.
HALLEBAH.
HOLABAH.
HEIMBAH.
HEMMINBAH.
HUNBAH.
HINTUNBAH.
HERIPHA.
HURULA.
HURLBAH.

HERKENBAH.
HORNBAH.
HIRZBAH.
HASA.
HASALAHA.
HASALBAH.
HUSONBAH.
HLUTRA, HLUTARAHA.
HLUTRINBAH.
HLUTIRINSEESBAH.
HWIZMOIN.
DUB*is*.
TABUDA.
TEGERENBAH.
TITHELA.
TOTTINAHA.
TIUFIBAH.
TALABAH.
(TAMESIS, Themſe.)
DANUB*ius*, Donau
TINNULINBAH.
TURA.
TORENNE.
DORNAHA.
DORNONIA.
THOSA, TOISSA (Toſa).
TIZZENBAH.
DRAU*us fluvius*.
TRIUBAH.
TRUOBAHA.
DRACHINAHA.
TRUNA.
TRIESA.
DREISIMA.
ZIAGALBAH.
CIDALARIBAH.
ZIDALBAH.
ZIDISBAH.
ZINKINBAH.
ZINZILA.
ZURZAHA.
SAU*us fluvius*.
SEBAH.
SABI*s*.
SEGALBAH.
SIGENA, SIGANA, *sequana*, fr., *seine*.
SAHSBAH.
SALA.
SILLI.
SELIBAH.
SOLANZA.
SOLRESBAH.
SALZA.
SULZBAH.
SIMILESAHA.
SIMERA.
SENTILA.
SENTILABAH.
SURA.
SIRINAHA.
SORNA.
SEWAHA.
SIEZBAH.
SPIRBAH.
SCHUTTERA.
SCELLINAHA.
SCALCOBAH.
SCALDIS, Schelde.
SCAMAHA.
SCERA.
SCRIENESBAH.
STEGIBAH.
STILLA.
STAMFEBAH.
STEINAHA.
STURIA.
STROGA.
STROUWA.
SLIERBAH.
SMIDAHA.
SNAITBAH.
SWÈB*us*.
SWIB*us* (Spree?).
SWALMAHA (Schwelm).
SWENDIBAH.
SWINDAHA.
SWARZENBAH.
FLUZZESAL, *fluentum*. Hs.
UNDAFLUZ, *m.*, *fluctus*.
g. pl. undefluzze, *fluctuum*. Wb. (es ſt
als *compos.* u. nicht unde fluz
als Synonymen neben einander.
ANAFLUZ, *m.*, *inundatio (spiritus sanc*
N. 45, 5.

WIDARFLUZ, *m.*, *diabolus*; cf. WIDARFLIEZ.
d. s. uuiderfluzze, *diabolo.* N. 59, 2.
FLUZIG, fließig.
fluzzich worden ist diu erda, *liquefacta est.* Wb.
d. s. m. n. fluzzigemo, *confluo (gurgite).* Prud. 1.
WIDARFLUZIG.
d. s. m. n. uuidarfluzzigemo, *remoso marmore, gurgite.* Prud. 1.

FLÔZ, *m.*
a. s. flaoz, *fluxum.* Pa.
KIFLOZ *(acc. s.), fluxum.* gl. K.
FLAOZLIHHO, *vel* keillihho, *elate.* R.
FLOZSCIF.
FLOZOLF, *n. pr.*

FLUZIDA, *f.*
d. pl. fluzzedon, *natatibus.* D. II. 314.
BLUOTFLUZZIDA, *f.*, *emorrois.* Tr.
GAFLUZIDA, *f.*
g. s. kefluscido, *liquoris.* Ar. 2.
d. s. giflusziduu, lusti, *luxu.* VG. III. 135.
a. s. gifluszida, *liquorem.* Prud. 1.
d. pl. giflusziduun, *lymphis fluvialibus.* Prud. 1.
ANAGAFLUZIDA, *f.*
d. s. anagifluzido. Bib. 1. 2., *alluvio-ne.* anagiuluzido. Sb. Mμ.
UBARFLUZIDA *(d. s.), eluvie.* D. II. 328.

FLOZA, *f.*, Floße.
n. a. pl. flozun (in Pr. m. steht flos), *subera, parva ligna in summitate retis.* Pr. v. t. *pennulas.* Mα. M. 30. Gh. 1.
flozen, *subera.* Sal. 1.
flozn, *pinnulas.* Bib. 4.
flozzun, *pennulae.* Tr. *pinnulas.* Gc. 7. Bib. 7. *(laquear.* Pr. t. hieher? oder zu flazzi?*)*
ulozzun, *pennulas.* Bib. 1.
flozzin, *pennulas.* Bib. 5.
floszun. Bib. 8. 13.
floscun. Bib. 6. } *pinnulas.*

[VLOZE (?), *salivale.* Wn. 460.]

FLUSC, *m.*, *luxus.* H. 4. *fluxus.* Ib. (diese Glosse in Ib. ist vielleicht aus H. 4. von Junius aufgenommen.)

FRAMFLUSC, *m.*
d. s. framfluske, *profluvio.* Ib. Rd.

MEREFLOSG, *aestuarium maris.* Bo. 5.

FLOSCAZJAN.
floskenzent *(sic).* Ra. } *liquuntur.*
flöskezzendi *(sic).* gl. K.

FLÔ-T, *f.*, Flut, angels. und nord. flòd, *diluvium.*
n. s. flòt, *diluvium.* Pa. (Pb. 2.)
fluot. T. 147. *fluctus.* Hd.
fluat, *cataclismus.* Ja. ummaz fluat, *diluvium.* Ra.
float, *fluvius.* Pa. ummez float, *diluvium.* gl. K.
fload, *fluvius.* gl. K.
flŏt, *fluctus.* Tr.
flohat, *fluvius.* Pa.
g. s. fluote. D. III. 60.
d. s. fluote: do si *(arca)* in dero fluote saz. N. 28, 10. truhten habet sin gesaze an dero fluote, *diluvio.* N. 28, 10.
fluoti, *diluvio.* T. 147.

SINFLÔT, *f.*, Sinflut (corrumpiert zu Sündflut).
n. s. sinulueth, *cataclysmus.* Mα. Bib. 1. 2.
sinflûot, *diluvium.* Bo. 5.
sinflût, *diluvium.* Hs.
d. s. sinfluote. N. 89, 4.
sintfluote. N. 101, 25.
sinfluota. Nd. II. } *diluvio.*

UBARFLUATIDA, *f. (d. s.), superfluitate.* K. 36.

FLÔDAR, *fluor.*
teta si dia erda fone demo flôdere ernazen, *roscidis fluoribus inundare videbatur.* Mcp.

FLUDAR (hieher?), chuburrun, *rates.* Ib. Rd.
fluder, *connexe.* St.

FLOBOT, Mannsnamen.

FLÔBARA, *f.*, angels. frofor, frofer, *solatium* [hängt es mit goth. thrafstjan zusammen? (cf. goth. thliuhan und althd. fliuhan) oder ist thrafstjan das althd. drostjan?].
a. s. fluobra, *consolationem.* T. 7, 4.

fluobara, *consolationem.* T. 23, 1.
FLUOBARGEIST, *paracletus.* T. 141.
FLÔBARJAN, angs. frofrjan, frefrjan, *consolari.*
Inf. sih fluobiren, *consulari.* T. 10, 2.
(er) flobrit, *consolet.* Pa. gl. K.
(sie) fluobritun (sia). T. 135.
(sie) fluobritin (sia fon ira bruoder). T. 135.
p. a. flouerendi, *consulaturium (sic).* gl. K.
p. p. gifluobrit ist, *consolatur.* T. 127. uuerdent, *consolabuntur.* T. 22, 10.

FLAG– s. FLUG.

FLAH, flach (cf. nord. flâki, *planities*, und lit. plasztaka, flache Hand). — S. FLAZ.
mit flahheru henti. T. 192, 2.
GEFLECT in mit geflecter nase, *simius.* Mon. 2. ist vielleicht als geflaht hieher zu bringen. Cf. flacher, *simius* im *voc.* v. 1482.

FLEGAN s. PLAG.

FLEGA s. FLEH und FLUG.

FLEGÔN s. FLEH.

FLEHJAN, flehen; cf. goth. flêkan, *plangere* und thlaihan, *fovere, consolari;* sollte auch PLAG in Betracht zu ziehen seyn (cf. plehhari neben flehari).
Inf. flehan, *palpare.* Ic.
(er) flehet, *perorat.* Hd.
GAFLEHIT: keflehit sint, *adulantur (partibus).* K. 65. giulehiter, *delinitus, placatus.* Bib. 5.
FLEHON, flehen.
Bedeutung und Gebrauch:
implorare. Bo. 5.
supplicare. Bo. 5. D. II. 353.
deprecari. N. 73, 23. Bo. 5.
efflagitare. Prud. 1.
rogare. Rc.
obsecrare. Rg. 2. Rc.
orare. Mcp. D. II. 342.
adulari. Rb.
blandiri. Ra. gl. K.
flehot darumbe got. N. 101, 1.
flehont din anpliute. N. 44, 13.
flehonde umbe unsih, *interpellans.* N. 19, 7.
den uuir flehoton. Bo. 5.
inf. flêhon. Bo. 5.
flehonne. Rb.
(ih) flehon. Prud. 1. Rg. 2.
(er) flehot. Ra. gl. K. D. II. 353. N. 101, 1.
(sie) flehont. N. 44, 13. 73, 23.
(er) flêhota. Mcp.
fleota. Rc.
(wir) flêhotôn. Bo. 5.
imp. s. fleho. Rg. 2.
fleo. Rc.
p. a. flêhonde. N. 19, 7.
g. s. m. flehontis. D. II. 342.
GAFLEHOT.
n. s. m. giflegoter, *delinitus (obsequiis eorum acquievit eis).* Mc. Sb. Bib. 1, 2.
n. pl. m. giflehota, *deliniti.* Em. 25.
ARFLEHON, erflehen.
(er) arflehot. Ra.
arflaehot. Pa.
irfleohot. gl. K.
} *efflagitat, expetit*
FLEHA, *f.*, Flehe.
n. s. ulêha, *deprecatio.* Bo. 5.
g. s. flêho, *deprecationis.* Bo. 5. N. 65, 19. 85, 6.
d. s. fleho, *obsecrationi.* Mcp.
flego. M. 9. Can. 10, 11.
flega. Can. 7.
} *assentation*
a. s. fleha, *deprecationem.* N. 54, 2. 65, 1. Bo. 5.
n. pl. flêhâ. Bo. 5.
g. pl. flêhon. Mcp.
d. pl. flehom, *blandiciis.* Ib. Rd.
flêhôn, *votis.* Mcp. Bo. 5. *blanditiis.*
flegun. Otl.
GNADENFLEHA, *f.*, *deprecatio.* Db.
FLEHARI, *m.*, Flehet.
n. s. flehari, *adulator.* R. Ja. *blanditor.* gl.
plehhari, *blanditor.* Pa.
g. s. flehares, *adulatoris.* Rb.

n.

n. pl. flehara, *adulatores.* Em. 19. Gh. 3.
FLEHUNGA, *f.*, Flehung, *adulatio.*
n. s. flegunga. Bib. 1.
g. s. flehungo. Rg. 2.
d. s. flehunga. Em. 19.
flegunga. Bib. 1.
flegungo. Mart.
a. s. flegunga. Bib. 1.
FLEHIG. *(n. pl.* flegige, *supplices.* Wn. 1542.*)*
FLEGILÔN.
p. a. flegilonto. D. / fligilonto. Gd. 1. }, *adulando.*
KAFLIGILOTE, *deliniti.* Da.

FLECH (cf. PLEZ), Flick, *petacium.* Wn. 460.
flec. Em. 31. / ulech. Wn. 468. }, *palester.*
ulec, *pitacium, modicum coriolum.* Mon. 2.
PRUSTFLECH (Bruſtflick), *rationale.* Da.

FLECCHO, *m.*, Flecken, nord. fleckr, *macula;* cf. mittelniederd. placke neben ulecke, *menda.*
n. s. flecchо. Rd. / flecco. Ib. }inti lastar, *macula.*
flecho, mit diu man gaporan uuirdit, *nevum.* R.
a. s. flecchen. N. 14, 2. 44, 12.
n. pl. phlechun, *maculae.* VG. I. 454.
d. pl. flecchon (dinero sundon). N. 44, 11.
flechon, *platibus.* Em. 21.
flechhun. VG. III. 56. / flechun. VG. III. 389. }, *maculis.*
a. pl. (ulecche D. III. 80.)
ÔGFLECCO, *plectorinus.* Pfl. 3.
FLECCHOHTI, flecḥt, nord. fleckôttr, *maculosus.*
flechohti, *maculosus.* R.
flecchohti, *maculosum.* Rb.
flecchoti *(sic), maculorum (sic).* Bl. (bieher?)
FLECCHOT, befleckt.
n. s. m. flechoter, *maculosus.* VG. III. 427.
n. s. n. flecchotaz. Rd. / flecchotas. Ib. }, *maculosum.*
UNFLECCHOT, unbefleckt.
in unflechotemo uuege, *immaculata.* N. 100, 2.

GEFLECT in mit geflecter nase, *simius.* Mon. 2. gehört vielleicht zu flah, q. v.
UNGAFLECCHOT, unbefleckt.
ungeflecchot, *immaculatus.* N. 17, 24.
ungeflecchot (ungeflechot. N. 39, 8.) lamp. N. 63, 5.
so bin ih ungeflecchot. N. 18, 14.
truhtenis ea ist ungeflecchot. N. 18, 8.
uuerde ungeflecchot, *fiat immaculatum (cor).* N. 118, 80.
d. s. m. ungeflecchotemo uuege. N. 100, 6.
ungeflechotemo uuege. N. 100, 2.
a. s. m. ungeflecchoten uueg. N. 77, 33.
n. pl. m. ungeflechote, *immaculati.* N. 118, 1.
g. pl. dero ungeflecchoton. N. 36, 18

FLIG– s. FLUG.

FLIH– s. FLUH.

FLOG– s. FLUG.

FLÔH. Cf. goth. flêkan (faiflok), lat. *plangere,* gr. πλήγω.

FLOH, *m.*, Fluch.
n. s. fluoh, *imprecatio.* Me. Em. 26. Bib. 1. *maledictio.* N. 5, 11. 16, 14. 53, 7. 108, 19.
fluah, *imprecatio.* Rf.
fluoch. Bib. 5. 8. N. 78, 10.
fluohc, *imprecatio.* OA.
flûch. Bib. 4. / flouc. Bib. 6. / flöch. Bib. 13. / flucho. Bib. 7. }, *imprecatio.*
g. s. fluoches, *maledictionis.* N. 13, 3.
d. s. flûoche (bitteremo). Wm. 8, 5.
a. s. fluoh, *maledictionem.* N. 108, 17. 18.
fluah: in sih selbon luadun michilan fluah. O. IV. 24, 30.
n. pl. fluocha. N. 136, 5.
uloch, *devotiones.* D.

g. pl. fluocho (ubilero). Ct. 94.
d. pl. flochum, *injuriis.* Can. 4.
fluochen. Co.
FLÔHBAR, fluchbar.
a. s. f. fluahbarra. Rd. } , leidlihha, *de-*
fluahberra. Ib } *testabilem.*
FLÔCHON, fluchen.
Inf. fluachon (imo). O. III. 20, 13.
fluochonnes. Co. 3.
fluachenne. Co. 4.
(ih) fluochon, *devoto.* Sal. 4.
(er) fluochot (imo). Wo. 2. sinemo fater. T. 84.
(sie) fluohhont (iu). T. 22, 16.
fluochent. Ho.
(sie) fluachon (iu). O. II. 16, 33.
(ih) fluochota dero selbun *sterilitati.* N. 34, 12.
(du) fluohhotos (themo). T. 121.
fluochotost *(regnis).* Nh.
fluochotist. Nh. II.
(sie) fluochotun (imo). T. 132.
imp. pl. fluochot. Ho.
p. a. fluochondo. N. 53, 3.
fluohhonto chaden. N. 108, 17.
fluohhenti, *imprecans.* A.
fluahhonti, anapetonti, *imprecans.* Ib. Rd.
d. s. m. fluochontemo, *maledicente.* N. 36, 23.
n. pl. m. fluohhonte, *maledicentes.* K. 4.
GAFLÔCHON nur im *praet.*
(got gefluochote deme wurme. D. III. 53.)
UUIDARFLUAHHAN, *remaledicere.* K. 4.
FARFLÔCHON, verfluchen.
[(er) vervluoche (mich). D. III. 73.]
(er) firfluocta. Bib. 6. }
uirfluchot. Bib. 2. } , *anathema-*
firflochate. Bib. 13. } *tizavit.*
uirflochate. Bib. 10. }
p. p. (uerfluochot sin. D. III. 52.)
v. pl. ir ferfluochoten, *maledicti.* Na. II.
FLUOHUNGA *(f.)* (fluohung. A. flouchunga. L.), *imprecatio.* Bib. 9. 12.

FLUACHARE *(m., Flucher),* sceltare, *m*
ledicus, detractor. Ep. can. 2.
FLUOCHENARE, *m., maledicus.* Rg. 2.
ARFLUAHHAN (?); cf. farfluahhan.
d. s. m. erfluahhanemv, *maligno (spiritu*
K. 65.
FARFLUAHHAN, *malignus.*
d. s. m. farfluahhanin, *maligno.* K. 43.
d. s. f. uerulûchenun (manegi), *profan*
Bo. 5.
a. s. m. farfluahhanan, *malignum (diab*
lum). Kp.

FLÔH, Floh, angels. flæh, flea, nord. fl
slav. blocha, lit. blussa, lat. *pulex.*
n. s. flooh. Sg. 242. Wn. 460.
flôh. Em. 24.
floch. Tr. Sg. 299. Mon. 2.
phloah. Bib. 7.
a. s. flôch. Bib. 8.
floch. Bib. 6. 13.

FLOCHO s. **FLUG.**

FLUCH s. FLÔH und FLUAH.

FLUCCHI s. **FLUG.**

FLUG. Ist es FLU-G, zur Wurzel **FLU**
fluere, natare, gehörig, so dafs fliugan da
Schwimmen in der Luft bezeichnet? Oder ge
hört es zu dem skr. dî, *volare* (der Uebergan
des D zu F, die Einschiebung des L, die En
wickelung des JU und U aus Î, zeigen sich auc
in andern Fällen) mit suffigiertem G? Mi
dhmâ, *flare,* wage ich nicht es zusammen z
stellen; eher mit dhu, *agitare,* oder dru, *cu*
rere, so dafs **FLUG** mit **FLUH**
(fliuhan), welches, wenn fogal zu **FLUG**
gehört, sich durch die gothische Form thliu
han, *fugere,* neben fugls, *avis,* der Vereini
gung mit **FLUG** zu entziehen scheint, sic
dennoch unter Eine Wurzel bringen liefsen. Cf
FLUH.

FLIUGAN (floug, flug; das *p. p.* kommt nicht vor), fliegen, angs. fliogan, nord. fliúga, lit. lekti, *volare.*

Bedeutung und Gebrauch:

fliugit, *volitat.* Ra.

sehet these fogala, thie hiar fliagent obana. O. II. 22, 9.

floug er (engil) sunnun pad, sterrono straza. O. I. 5, 5.

engil floug zi himile, zi selb druhtine. O. I. 5, 71.

daz ir ze himele fliegent. N. 67, 14.

fliegendez, *volatile.* Org.

fliuganti, *volucres.* Ra.

fliukenti, *alites.* Ic.

himil fleugendem, *coeli volucribus.* Is. 2, 2.

hina uf ne fliege daz liehtera fiur. Bo. 5.

fliug hara uf in berg, *transmigra.* N. 10 (b), 1.

dana fliugit, *avolet.* Bib. 1.

dana ni flugun, *non revolant.* Prud. 1.

Form und Flexion:

Inf. fliogen. Ps.
fliegen. N. 10 (a), 6.
uligen. Org.
(ih) –fliug ih. Ps.
(er) fliugit. Ra. Bib. 1.
fliukit. gl. K.
fliuget. N. 101, 6.
(sie) fliagent. O. II. 22, 9.
fliegent. Mcp.
(ih) fliege. N. 51, 7.
(er) fliege. Bo. 5.
(ir) fliegent. N. 67, 14.
(er) floug. O. I. 5, 9. 71. Mcp. N. 17, 11.
(sie) flugun. Is. 4, 7. O. I. 12, 33. Prud. 1.
imp. s. fliug. N. 10 (b), 1.
p. a. fliganti. Ra.
fliukandi. gl. K.
fleoganti. Sg. 913.
fliukenti. Ic.
fliegénte. N. 101, 7.
fliegendo. Mcp.
n. s. m. fliegendo. Bo. 5.
n. s. n. fliegendez. Org.
uligendez. Org.
g. s. m. n. uliugentes. D. III. 49.
n. pl. fleagente. Frg. 11.
g. pl. fliegenton. Mcp.
d. pl. fleugendem. Is. 2, 2.

UBARFLIUGAN, überfliegen, angels. ofer-fléon, *supervolare, transvolare, pervolare.*
er ih in (mere) uberfliege. N. 138, 10.
uberfloug die uettacha dero uuindo, *volavit super pennas ventorum.* N. 17, 11.

ÛFFLIEGEN, auffliegen, *se in altum tollere.* Bo. 5.

FURI FLIUGAN, vorfliegen, *praevolare.*
(er) flóug fúre. Mcp.

ZARFLIUGAN, zerfliegen.
zeflúgin *(dissiparentur).* Bo. 5.

FLIUGA, *f.*, Fliege, angels. fleoga, flega, nord. fluga, *musca.*
n. s. fliuga, *musca.* Pa. Bib. 1. 2. Sg. 242. *culex.* R. *cynomia.* R. Tg. 5. Bib. 1.
fleoga, *musca.* gl. K. Sg. 913.
fliega, *musca.* VS. Sg. 292. Bib. 7.
ulega, *musca.* Tr.
n. a. pl. fliegâ. Bo. 5.
fliugun. Pa. Bib. 2.
fliegen, *cinifes.* Hd.
g. pl. fliugono. R. Ra.
fliukôn. gl. K.

HUNDFLIUGA, *f.*, Hundsfliege.
n. s. huntfliega. Bib. 6.
huntfliga, L. } *cyno-*
hundfliuge. Bib. 4. } *mia,*
hundesfliuga. Bib. 3. } *musca*
huntesfliega. Bib. 7. } *canina.*
hundesflega. Wn. 232. Tr.
a. s. huntfliegun, *cinomiam.* N. 77, 45.
n. a. pl. huntfliega. N. 77, 48. 49. } *sci-*
huntflegun. D. N. 104, 31. } *ni-*
huntfliegen. Bib. 6. } *fes.*

FLIUCARI, *muscarium.* Pa.

FLAGAFEDARA (?).

FLUG, *m.*, Flug, nord. flug *(n.), volatus.*
d. s. fluga, *lapsu (horrifico de montibus adsunt harpyiae).* VG. III. 225.

HÖHFLUG, *m.*, Hochflug.
a. s. den höhflúg. Mcp.

FLUGEROS.

FLUGEGERTA.

FLUGESCUOH.

FLUKHE. — *sagitta*. strala. spirilin. phil. scephandi. flukhe. gl. K.

FLUCCHI, flägge, flücke.
habent mih hina flukke (flukge. Wm. III.)
gemachot, *me volare fecerunt*. Wm. 6, 4.

FLUCCHEN.
so er (Adler) sie (die Jungen) fluchen leret. Nd. II. 11.
so er sie fluechen uuile. Nd. 11.

FLOGAR, FLOUGAR, FLEUGAR, *m.*
d. pl. flogarin, *foribus (alvearium)*. VG. IV. 280.
fleugarun, *portis (alvearium)*. VG. IV. 257.
flougarun, *liminibus (alvearium)*. VG. IV. 257.
a. pl. flougar, *aditus (alvearium)*. VG. IV. 35.

FLOGARON, nord. flögra, *volitare*.
(er) flogarod. gl. K.
flogarot. Ra.
} *flagrat.*
p. a. flogarondi, *flagrans, ardens*. Pa.
flogaronti, *flagrans (splendor)*. Pa.
olocres (volucres). Ra.
flokaronti, *olocres (volucres)*. gl. K.
flogrondi, *flagrans, ardens*. gl. K.
flokrondi, *flagrans (splendor)*. gl. K.
n. s. f. flogarontiu, *volatilis*. Ib. Rd.

FLOGARAZJAN.
(er) flogercet, *volitat*. Nd. II.
(er) flogerze, *subvolet*. Mcp.
p. a. obe flogerzende. *supervolans*. Mcp.
n. s. f. flogarazzantiu, *repens (columba)*. Prud. 1.
g. s. m. flogarazzantes (es übersetzt *volitantem*). Em. 19.
n. pl. n. flogerezentiu pletir, *volantes stipulas*. VG. I. 320.

FLOGAZJAN.
(er) flogezet, *volitat*. Nd.

FLOCHO, *m.*, Flocke, Flocken. Hieher? Cf. angels. flacea *(pl.)*, Schneeflocken; auch lit. pukai *(pl.)*, Aschflocken (cf. fogal) zu vergleichen? doch ist auch das lat. *floccus* nicht zu übersehen, das zu *flare* zu gehören scheint; oder sollte auch flingan u. *flare* zusammen hängen, auch sanskr. Wurzel dhma, wehen?

flocho, *capparis*. Bib. 1. 2. 6. Sb. Mo.
flocho. Bib. 2. Mq.
flocco. Bib. 7.
floccho. Bib. 1. D. II. 378. Zl.
flochho. Wn. 863.
floccon. A.
} *lanugo.*
thisteles floccho, *lanugo*. A.

FLUH. L scheint, nach lat. *fug-ere* zu urtheilen, eingeschoben; ist sanskr. dhu, *agitare* oder dru, *currere*, oder tyaj, *deserere*, zu vergleichen (cf. goth. thliuhan, *fugere*; hing

FLUH, THLUH mit einer der beiden letzten Wurzeln zusammen, so könnte das L sich aus R oder Y entwickelt haben; der Einwand gegen eine Vergleichung mit tyaj, zu dem das U in fug, φυγ, veranlassen könnte, hübe sich wohl durch den möglichen Uebergang des tya in twaj; das U der deutschen Wurzel könnte durch die *liquida* L herbeigeführt seyn)? Cf. auch **FLUG.**

FLIUHAN (floh, flôh, fluh), fliehen, goth thliuhan, angels. fleogan, flean, fleon flycan, nord. flya, *fugere*.
Bedeutung und Gebrauch:
fleohes, *fugias*. Kp.
fliohinte, *palantes*. Ic.
ther scado fliahe in gahe. O. II. 24, 37.
daz mere floh. N. 113, 3.
floh sinen sun. N. 3, 1.
fluohen mih. N. 30, 12.
tiu flúhîn ein anderiu. Bo. 5.
fleohan *elationem*. K 4.
fliehet *laborem*. N. 110, 8.
die (sunda) fliehet *justus*. N. 57, 11.
fliehemes thio ubili. O. V. 23, 75.
sie fluhun ouh then selbon not. O. V. 11, 7.
flîhên sculde. Bo. 5.
floh her otachres nid. Hild.
fliohent in berga. T. 145.
fliuhit in then se. O. I. 5, 55.
ih floh in einote. N. 54, 10.
fliuh in *egyptum*. T. 9, 2.
fliohet in andera burg. T. 44, 15.
ih flieho ze dir. N. 70, 3.

flihende ze chilechun. Bo. 5.
fliehen fone imo. N. 85, 5.
ir fleohet fona demo urteile. Frg. 23.
ir fliohet fon duome. T. 141.
sie fliehent fone dinero irafaungo. N. 103, 7.
fluohen fone minero unenigheite. N. 87, 19.
fluh uone mir! Wm. 8, 4.
sie fliehen fore demo bogen. N. 59, 6.
uuara flieho ih fore dir. N. 138, 7.
er floh dannan. N. 100, 7.
hina flihet (sláf), *fugit.* Mcp.

Form und Flexion:

Inf. fleohan. K. 4.
fliehen. N. 85, 5. 87, 9. 88, 24. 89, 13.
flihen. Bo. 5.
in themo fliahanne. Oh. 82.
zi fliohanne. T. 146.
zi fliohenne. T. 13, 13.
ze fliehenne. N. 100, 5. 140, 5.
(ih) fliuho. Co.
flieho. N. 70, 3. 138, 7. 143, 2.
(er) fliuhit. T. 133. O. I. 5, 55.
fliehet. N. 57, 11. 110, 8.
flihet. Bo. 5. Mcp.
fliet. Sg. 111.
(ir) fliohet. T. 141.
fleohet. Frg. 23.
(sie) fliohent. T. 133. 145.
fliehent. N. 82, 17. 103, 7.
(du) fleohes. Kp.
(er) fleohe. K. 7.
fliahe. O. II. 24, 37.
fliehe. O. II. 24, 37. cod. P.
flihe. O. II. 24, 37. cod. F.
(wir) fliehemes. O. V. 23, 75.
flihemes. O. V. 23, 75. in codd. V. P.
fliehen. O. III. 3, 22. N. 93, 4.
flihen. O. III. 3, 22. cod. F.
(sie) fliehen. N. 59, 6.
flihên. Bo. 5.
(ih) floh. N. 54, 10. 141, 4.
(du) fluohe. N. 103, 5.
(er) floh. Hild. T. 80. 185, 12. O. I. 8, 7. III. 8, 3. 6. N. 3, 1. 70, 3. 100, 7. 113, 3.
(sie) fluhun. T. 53, 11. 185, 10. O. V. 11, 7.
flúhen. Bo. 5.
fluohen. N. 30, 12. 77, 9. 87, 19.
(er) fluohe. N. 56, 1.
(sie) flúhin. Bo. 5.
fluohin. N. 141, 4.
imp. s. fliuh. T. 9, 2. O. I. 18, 42. 19, 4. Wm. IX. 8, 14.
flieh. N. 79, 17.
fluih. Wm. II.
fluich. Wm. I.
imp. pl. fliohet. T. 44, 15.
p. a. fliehendo. N. 54, 8. 59, 7. 113, 1.
flihendo. Bo. 5.
fliendo. N. 113, 1.
n. s. m. flihentêr. Bo. 5.
n. a. pl. m. fliohente. Kp.
fliohinte. Ic.
fliehente. N. 84, 7.
flihende. Bo. 5.

GAFLIUHAN.

Inf. gefliehen. N. 93, 4.
ze gefliehenne (ze gote). N. 45, 2.
(ih) gefliehe ze dir. N. 58, 17.
(sie) gefliehent ze imo. N. 88, 24.
(ih) gefliehe (in einote). N. 54, 7.
(du) gefliehest (ze imo). N. 45, 10.
(ih) kefloh ze dir, *confugi.* N. 142, 9.

ANTFLIUHAN, entfliehen.

Inf. imfliehen. Ho.
(du) inflichest (urteilda). N. 74, 7.
(ir) intfliahet (themo urdeile). O. I. 23, 38. themo egisen. O. IV. 7, 86. intflihet. O. IV. 7, 86. in cod. F.
(er) intfloh (then fianton). O. I. 21. 14. er eino ther intfloh thaz. Oh. 62. infloh (thaz imo fisg nihein infloh). O. V. 14, 23.
(sie) influhun (imo). O. IV. 17, 27.
p. p. inflohan unari. O. V. 15, 25.

ARFLIUHAN, erfliehen.

Inf. arfleohan. Pa.), *recidere, desirfleohhan.* gl. K.) *vere.*
(du) erfliuhis, *effugis* (sunta). K. 6.
(sie) erfleohen, *refugiant.* K. 64.
(er) arfloh, *auserat (?).* Bl.
p. p. arflohan, *refuga, apostata.* Pa. gl. K.

irflohan, *refuga, apostata.* gl. K.
erflohan ist, *effugietur.* K. 7.

BIFLIUHAN.
Inf. pifleohan. gl. K. } *refugire.*
pifiehan. Pa. }
imp. s. pifliuh (piflihu. Pa.), *efugire, elabe.*

FARFLIUHAN, verflíehen.
p. p. farflohan, *effugerentur.* K. 48.

FLUHT, *f.*, Flucht, angels. flyht, nord. flótti *(m.), fuga.*
n. s. fluht. Bo. 5. *refugium.* N. 103, 18. fluht ni uuerde in uuintar. T. 145.
d. s. fluhti, *fugae.* VG. I. 286. VA. XI. 351. in fluhti. O. I. 8, 4. in uuenegeru fluhti. O. IV. 7, 12.
fluhte. Mcp. Bo. 5. N. 88, 39. D. II. 340.
a. s. fluht: ze demo ih fluht habo. N. 10 (b), 1. habeton fluht ze dien liuten. Bo. 5. der ze dir fluht habet. N. 60, 4. fluht fore dero note. N. 31, 7. in fluht pechero ih. N. 88, 24. in fluht praht. N. 88, 39.

URFLUHT, *f.*, *effugium.* Rf.

ZUOFLUHT, *f.*, Zuflucht, *refugium.*
n. s. zuofluht. N. 30, 4. 45, 2. 58, 17. 89, 1. 90, 2. 93, 22. N. II.
zûafluht, *praesidium.* Ic.
zûflúht. N. 9, 10.
zoafloht (es übersetzt *refugia*). gl. K.
a. s. zuofluht. N. 90, 9. tara ih zuofluht habe. N. 30, 3.

FLUHTIG, flüchtig.
fluhtig sint. O. III. 26, 45.
fluhtig uuurden sie. N. 103, 22.
n. s. m. fluhtiger, *fugax.* Bo. 5. D. III. 58.
fluhdiger, *profugus.* SI.
n. s. f. fluhtiga. Bo. 5.
g. pl. fluhtigero githanko. O. III. 26, 46.
a. pl. die fluhtigun, *refugas (vias).* Prud. 1.

UNFLUHTIG, unflüchtig, uuas thero dato. O. IV. 1, 10.

KIFLUHTIC (kifluhdic. gl. K.), *redarguitionis.* Rb.

FRAMFLUHTIGER, framfluhtiker, *profugus.* Rb.

HERIFLUHTIG, heerflüchtig.
n. pl. m. herifluhtiga. Bib. 6.
herifluhtigei. Bib. 13.
herfluhtige. Hs
herfluhtigi. Bib. 4.
hereflutgi. Tr.
} *deserfores.*

FLUHTJAN (hieraus unser flüchten), *fugare.*
(er) fluhta thio sunta. O. II. 15, 11.
(sie) fluhtin: thaz sie diufal fluhtin in armilichin suhtin. O. III. 14, 87.

GAFLOHT, *fugatus.*
a. pl. m. giflohta, *versos, i. e. fugatos (rutulos).* VA. XI. 629.

ARFLAUGJAN, *fugare, perterrere.*
(du) frami arflauctos, *profugasti.* Rb.
p. p. arflaugit, *refugata.* Ra.
erfloiget hat mih min gidank. Wm. 6, 11.
a. pl. m. erflaucter forahtun, *perterritus pavore.* Kp.
d. pl. arflaugidem, *effugatis (hostibus).* Is. 6.

UNARFLOUCTIU, *inperterrita.* Rb.

FLAUM, *m.*, angs. fleam, *fuga*, flyma, flema, *fugitivus* (cf. aber auch nord. flaum, *cursus celer* und flum, flóm, *torrens, rapiditas fluminis*).

WOROLTFLAUM, *m.*
a. s. m. thesan uuorolt floum. O. V. 1, 21.

FLAUGJAN s. **FLUH.**

FLIEG– s. **FLUG.**

FLIEH– s. **FLUH.**

FLIOG– s. FLUG.

FLIOH– s. FLUH.

FLIUGAN s. **FLUG.**

FLIUHAN s. FLUH.

FLOAH s. FLÓH, *pulex.*

FLOUCH s. **FLÔH.**

FLOUG– s. **FLUG.**

FLUAH, *f.*, Fluȝe, Flüȝe, angs. flohstanes, *gleba silicis.*
n. s. fluah, *rupes.* Ic. *scopolus.* Rf.
a. s. fluch, *rupem.* N. 113, 8.
n. pl. (oder *g. s.?*) fluahi scorrono, *scopoli.* Ib. Rd. scorrono fluahi, *prerupti, concis (excisȩ.* Rd.*), rupis extremitates.* Ib. Rd.

FLUAH, FLUOH s. FLÔH.

FLUIH– s. **FLUH.**

FLUOC s. PLÔH.

FLOHAT s. **FLU.**

FLEGIL, *m.*, Flegel [mit gr. πλήγω (Wurzel πλαγ) zusammenhängend?].
n. s. flegil, *tribula.* Tr.
n. pl. flegila, *tribula.* VG. I. 164.
a. pl. flegila *vel* driscilun, *tribulas.* Mȩ. Bib. 1. 2. 7. Zf.
flegil, *tribulas.* Bib. 13.
FLEGILBANT.
FLEGILUNGA, *f.*, *tritura.* Sg. 292.

FLEGILÔN, FLIGILÔN s. FLEHJAN.

FLOGAR, FLOUGAR, FLEUGAR, FLOGARÔN, FLOGARAZJAN s. **FLUG.**

FLOGAZJAN s. **FLUG.**

FLAHT; cf. gr. πλέκειν, lat. *plectere.* Sollte es, als eine durch T weiter gebildete Wurzel, auf die sanskr. Wurzel pric, *conjungere,* zu beziehen seyn? (R in L übergegangen). Cf. auch **FALD.**

FLEHTAN (flaht, floht, fluht), flechten.
(ih) flihto, *flecto.* Sal. 2. 4.
du flihtist. Bib. 5.
flihtest. Bib. 4.
vlihtest. Hd.
flihtast. Bib. 8. 13.
} *plexueris.*
(er) flihtit, *intexet.* VG. II. 221.
(ih) flaht, *intexui (funibus lectulum meum).* Mȩ. Bib. 1. 2. 5, Ran.
(er) flaht, *intexuit.* Bib. 7.
(sie) fluhtun (thorna zisamane). O. IV. 22, 20.
p. a. flehtenti *(coronam).* T. 200, 1.
n. s. m. flehtenter, *intexens.* Ec.
n. s. f. flehtentiu, *intexens.* VA. VII. 488.
n. s. n. flehtindez fiur, *erisipula.* Tr.
n. pl. m. flehtente. Rg. 1.
flechtende. Gx.
flehdende. D. II. 286.
} *plectentes.*

GAFLEHTAN.
Inf. kaflehtan, *complectere.* R.
zi giflehtanne. Ib.
zi kiflehtanne. Rd.
} *plectendum.*
(du) caflihtis, *conseris.* Ja.
kaflihtis, *plexueris.* Ib. Rd.
(er) giflaht (eina geislun). O. II. 19, 11. *conserit.* D. II. 322.
geflaht, *conserit.* D. II. 322.
(sie) kifluhtun *(folia).* Rb.
giflictun *(sic).* Bl.
} *consuerunt.*
p. p. giflohtan, *plectiles.* D. II. 329,
geflohtin (diu du in ein anderiu geflohtin habist). Bo. 5,
d. s. m. n. keflohtenemo bineze, *papyro textili.* Mcp.
a. s. m. gaflohtanan: scono gaflohtanan rinc, *sutile vinclum.* Prud. 1.
n. pl. f. geflohtene (reda). N. 139, 5.
n. pl. n. giflohtaniu, *texta (alvearia).* VG. IV. 34.
a. pl. n. die geflohtenen ringa in ein andre. Mcp.

INFLEHTAN, einflechten.
(sie) influhtun, *intexuerunt.* VA. II. 16.
INGAFLEHTAN, nur im *praet.*

ingiflaht, *intexit*. Prud. 1.
GAFLEHT. *n.* Geflecht.
a. s. kiflecht, *plectam*. Em. 21.
a. pl. gifleht (gifleth. Bib. 1.), *plectas*. Zf.
GEFLEHTUNGA, *f.*, *plecta*. Hs.
GEFLUHTE, *n.*, *contexio*. Mcp. *textura*. Mcp.
GAFLEHTIDA, *f.*
untar den kiflehetidun, *inter plectas*. OA.
FARFLOHTANÌ, *f.*
lose mit fone iro feruuundeni diu *perplexitas*, ferulohtini, heizet, in dero ouh ih haften. N. 24, 20.
FLUCTIRA (hieher?), *consuta palmarum plectra*. Ald. 2. 6.

GEFLECT s. FLAH und FLECCHO.

PIFLIHTIT s. FLIDJAN.

FLOHT– s. **FLUH.**

FLUHT s. **FLUH** und FLAHT.

FLUCTIRA s. FLAHT.

FLAHS, *m.*, Flachs, angels. fleax, *linum*.
n. s. flahs. Mcp. Tr. Hs.
flachs. Wn. 460.
a. s. flahs. Mcp.
flas. Frg. 5.

FLÂT in *n. pr. fem.* Ist nord. fladra, ſchmeicheln zu vergleichen? Cf. aber auch flawjan, *lavare*, oder auch das in Grimms Mythologie angeführte flathe *(monstrum?)*.
MOATFLAT. RATFLAT. RIHFLAT. BERAHTFLAT. GERFLAT. GUNDIFLAT. HRUODFLAT. ZEIZFLAT. SIGIFLAT; *n. pr.* Cf. goth. alboflêda, audeflêda.

FLADO, *m.* und FLADA, *f.*, Fladen. Zu *placenta* gehörig? oder zu angels. flede, *turgidus*.
n. s. fladо, *fertus panis*. F. L. *fertus*. Mon. 2. Wn. 232. *lagana*. Bib. 1. 5. 7. *lagano*. Mc. Sb. *lapatus*. L. *placenta*. F. 1. 2. Tr. deroper flado. *lagana azyma*. Bib. 1.
flade, *favus*. Wn. 460.
flada, *lagana*. R. Bib. 6.
n. a. pl. fladun, *lapates*. Mv. Sb. Bib. 7. *polenta*. Bib. 1. 2. *liba*. VA. VII. 109. *tortas*. Tg. 5. *placentas*. Mp. *favos*. VG. I. 344.
fladon, *lapates*. Bib. 13.
fladan, *tortas*. Sal. 4.
fladen, *lapates*. Zf.
(fladin. Bib. 5.)

FLID–.
si quis alterius infantem de medio flidis *(var.* fredis*) laeserit, sol. III. componat. Si media nus fuerit, VI. sol., si melioríssimus XII sol. solvat. L. alam.* 106.
si baro fuerit de minoflidis *solvat sol. CLXX. si medianus alamannus CC. sol., si primus alamannus fuerit CCXL. sol. componat Si femina* minoflidus *fuerit, solvat sol CCCXX.; si mediana fuerit sol. CCCC.; si prima alamanna fuerit, solvat sol. CCCCLXXX Capit. add. ad. leg. alam.* 22.

FILDJAN.
flidantaz, *aestuantem (lenam)*. Prud. 1.
BIFLIDJAN? hieher?
piflidit. Pa.
piflitit. gl. K. } *carpit.*
piflihtit. Ra. }

FLÔT s. **FLU.**

FLÛT s. **FLU.**

FLIED s. PHLIED in P.

FLOAD s. **FLU.**

FLUOT s. **FLU.**

FLODELEN, Ortsnamen.

FLIEDIMA, *phlebotomum* s. in **P.**

FLADINZ, Flußnamen.

FLEDARmûs s. MÛS.

FLEDIRONTER, *discinctus*. Zf.

FLÎTARAZJAN. Cf. FLISTRJAN u. FLÎZAN.
p. a. g. s. m. n. flitarazzantin, *blandi*. Prud. 1.

FLODAR s. FLU.

FLUDAR s. FLU.

FLOUER– s. FLOBARA.

FLOUM s. FLUH.

FLEMING, *n. pr.* Cf. flamingus, *belga*.

FLANNÊN (flanjan?).
flannendo, *ora contorquendo*. Nf.

FLINS, Flinſ, angels. flint, *silex*.
n. s. flins, *silex*. Bib. 2. VA. VI. 471. Tr. Hd.
d. s. er flinse, *ex silice*. R.
d. pl. ulinsin, *silicibus*. Bib. 1. *(ignitis) lapidibus*. MΨ. Bib. 1. 2.
FLINSSTEIN.

FLANZJAN (zu P, Ph? wo ich es auch unter phlanza aufgeführt habe).
GIFLANZTIU, piscinaniu, *lacessita (sole fulgent aera)*. VA. VII. 527.

FLANZA s. PLANZA.

FLORBAH, Flußnamen.

FLÛR, *seges*. Hs.
FLURINO, *n. pr.* Hieher?

FLARICH, Flerich, Ortsnamen.

FLORAN s. LUS.

FLAS s. FLAHS.
III.

FLOS– (kiflos, flosari) s. hinter LOS in LUS. Cf. aber auch FLOZZAN in FLU.

FLAUS.
toga, stoz, flaus, pal. Ra. gl. K. [cf. mittellat. *flosculus, floccus (frocus*, Frack)].
flaus, *stropha*. R. (ist *strophium* zu lesen? oder ist flaus statt des lat. *fraus* geschrieben?

FLIOSAN s. LUS.

FLASCA, *f.*, Flaſche, angels. flaxa, nord. flaska, lit. pleczka, mittellat. *flasco*. Cf. gl. Isid.: pilasca, *vas vinarium, corio piloso opertum et derivatur a pilis (!)*.
n. s. flasca, *puticla*. C. *ascopa*. Tg. 95.
flasga, *ascopa*. Sg. 292.
a. s. flasca. D.
flascun. W. Bib. 7.
ulascun. Mu. Bib. 1. 2. } *ascopam*.
flaschun. Sb.
ulaschin. Bib. 5.
n. a. pl. flascun. Em. 31. Wn. 863.
flascon. Em. 31. } *flascones*.
flascoun. F. 1.
flasgun, *flasgones*. Tr.
g. pl.? flascono (in gl. K. steht flascon; es übersetzt *vasculum*). Pa.

FLESC s. FLEISC.

FLOSC– s. FLU.

FLUSC s. FLU.

FLEISC, *n.*, Fleiſch, angels. flesc, flæsc, flec, flæc, *caro*, nord. flesk, *lardum*. Sollte sanskr. pisita, *caro*, zu vergleichen seyn? (cf. fliuhan mit *fugere* und miscjan mit sanskr. misray) oder ist sc Ableitung?
Bedeutung und Gebrauch:
mager fleiski, *pulpa*. Tg. 1.
quechaz fleisc, *caro viva*. Prud. 1.
fleisko, *carnium*. K. 36.

fleisc, *caro, arvina.* Pa. gl. K.
fleiskum, *carnibus.* K. 36.
suininaz fleisc, *suillam.* Em. 19.
farrin fleisg, *carnes taurorum.* N. 49, 13.
fleisc kapuntan, *carnis nexu.* V.
gisihit iogiuuelih fleisc gotes heili. T. 13, 3.
uuort uuard fleisc gitan. T. 13, 7.
ther geist giuuesso funs ist, thaz fleisc ist abur ummahtic. T. 181, 6.
siin fleisc ni chisah enigan unuuillun. Is. 9, 5.
min martyrlih fleisc, *passibilis caro.* N. 15, 9.
fleiskes lust. T. 13, 6.
fleisces gireda. N. 72, 26.
fleisges mendi. Hm.
fleiscis *corruptionem.* N. 65, 13.
chuninga des fleisches. N. 2, 10.
ir after fleiske tuomet. T. 131.

Form und Flexion:

n. s. fleisc. Is. 9, 5. Ib. T. 13, 3. 7. 181, 6. 82. 119. 145. Tr. N. 53, 9. 70, 17. 78, 1. O. II. 12, 34. Frg. 57. V. Pa. gl. K. Bib. 1. 7.
fleisk. N. 15, 9. 50, 16.
fleisg. Ct. 71. H. 20. T. 82. 90. 100. N. 27, 7. 44, 3. 49, 3. 77, 39. 108, 24. Nf.
fleisch. Ma. Mf. Mx. Sb. N. 72, 26.
flesc. Ra. Em. 28.
fleiski. Tg. 1.
g. s. fleiskes. H. 24. T. 13, 6. K. 1. 4. gl. K. Ns. N. 104, 40.
fleisces. Sch. 85. N. 72, 26.
fleisches. Is. 3, 6. 5, 1. 9, 1. 5. N. 2, 10.
fleiskis. N. 17, 5. 50, 16. 74, 9.
fleiscis. N. 65, 13. 90, 10.
fleisgis. Ct. 86. Na. H. Ns. H.
d. s. fleiske. Ib. Nf. T. 119. 131. Rd. Le. 2.
fleisce. Le. 1. 3. M. 31. N. 15, 8. 37, 8. 84, 10. 95, 10. 97, 2. 98, 5.
fleische. Is. 5, 3. VII. N. 5, 6. 101, 5.
fleisge. O. V. 20, 30. T. 100. H. 19. Ct. 70.
fleiska. Nf. H.
a. s. fleisc Rb. T. 82. Em. 19. Nd. H. N. 33, 1. 98, 5. 108, 25.
fleisch. N. 33, 1. 44, 3.
fleisg. O. III. 4, 5. T. 82. 230. 5. Ct. 71. Nd. N. 33, 9. 77, 27.
n. pl. fleisc. N. 107, 9.
g. pl. fleisko. K. 36.
fleiscco. K. 39.
d. pl. fleiskum. K. 36.
a. pl fleisc. N. 78, 1. 2.
fleisk. N. 118, 120.
fleisg. N. 49, 13. 118, 120.

(BRATFLEISCH, *pulpa.* Eng. 2.)
(KUCZELFLEISCH, *titillicus.* Eng. 2.)
(ZANTFLEISC, Zahnfleiſch, *gingivae.* Id.)
FLEISCMARCHAT.
(FLEISCMANGARI.)
FLEISCBRAT.
FLEISCKERNE (fleiskerne. gl. K.), *carnifices.* Pa. Ra.
(FLEISCHÜS.)
FLEISCLÎH, fleiſchlich, angels. flæsclic, flesclic.
fleisklich fernumist. N. 74, 9.
d. s. m. n. fleisclichemo (fleislichemo. cod. V. F.) muate. O. II. 2, 29.
d. s. f. fleiscliihhun. Is. 5, 7.
a. s. m. fleisclichen (gidanc). Na. II.
a. s. f. fleisclicha (fernumest). N. 73, 16.
n. pl. m. fleisclichе, *carnales.* N. 73, 16.
n. pl. n. fleiselichiu, *carnalia.* N. 46, 5.
d. pl. fleisclichen. N. 97, 6. fleischlichen. N. 43, 25.
a. pl. m. fleisliche. N. 44, 8.
a. pl. f. fleiscliche luste. N. 17, 39.

(GEFLEISKHAFTOT wart der sun. D. III. 23.
FLEISKÎN, *carnalis.*
fleiscin mennisco. N. 94, 11.
fleischin, *inmunda (caro).* Bib. 1.
d. pl. fleiscinen. N. 43, 25. 103, 4.
a. pl. n. fleiskiniu. N. 72, 26.
INFLEISCNISSA, *f.*, angels. onflæscnesse *incarnatio.*
a. s. infleiscnissa Is. 5, 7. infleiscnisse. Ct. 70.
ZUFLEISCONTO, *eviscerando.* D. II. 321.

FLOSCAZJAN s. FLU.

FLASTAR s. PLASTAR.

FLISTRJAN. Cf. FLITARAZJAN u FLÎZAN.
flistrit. Ra.
flistirit. gl. K. } *fouit, palpat, blandit.*

FLUSZ– s. FLU.

FLAWJAN, FLEWJÁN s. FLU.

FLAZ, flâȝ, nord. flat, *planus*. Gehört, wie die Form FLAH, nord. flak (cf. lat. *laxus* u. *latus*), mit gr. πλατὺ, lat. *planus*, zu Einem Stamme. Cf. sanskr. prithu, breit, welches deutsche Wort auch vielleicht mit diesen Wörtern zusammen hängt. — Sind in flah u. flaz h und z von einander unabhängig? oder in einander übergegangen, wie in plez und flech? selbst im Anlaut zeigt sich sogar ein Uebergang des z in eine *gutturalis*, wie z. B. in quifalt neben zwifalt.

n. s. f. flazziu hant, *palma*. Ib. Rd.
flazza, *palma*. Ja. *vola*. F. 1. Prud. 5. D. II. 332.

FLAZZI (oder flaz?), *planta pedis*.
d. pl. untar flazzum, odo untar fuazzum, *sub plantis*. Rb.
fleizun, *calcibus, pedibus*. Gh. 3.

FLAZZI (fleizzi. Ra.), *arae, ubi granum triturator*. gl. K. Pa. Hieher? Cf. angs. flette, *area, casa, coenaculum*, nord. flati, *tabulatum pendens*, flet, *stratum, domus propria*, und das deutsche vleze in: *aditum, aditi*, vleze, *aditus, aditus*, zůnart. Wn. 460., so wie flezzi in: ih ni gab noh flezzi noh betdi. Co. 4. und flezze in zu flezze vade ouch zu bette. D. I. 347. — in demo ulazze (es steht ulozze), *in atrio (templi)*. D. II. 286.

Gehört auch flozzun, *laquear*. Pr. t. hieher oder zu FLOZZA?

FLAZAN. Ein solches Verb (cf. *flatare, amplum facere* bei *Papias* und nord. fletja, *complanare*, fletta, *nudare*) ist vielleicht anzunehmen für:
(sie) flazan, *laxent (dissociata tabulata putrem carinam)*. Prud. 1.

wenn es nicht, was ich kaum glaube, als Contraktion von farlazan anzusehen ist.

FLAZAN s. LAZ.

FLEZZA s. PLEZZA.

FLEZZI s. FLAZ.

FLÎZAN (fliz, fleiz), angs. flitan, *contendere, certare*. Cf. FLITARAZJAN u. FLISTRJAN.
Bedeutung und Gebrauch:
operam dare. Gh. 1.
satagere. A.
conari. Em. 30.
intendere. Rc.
contendere. K. 3.
festinare. Gh. 1.
agonizare. Ja.
confligere. Sg. 193.
certare. Pa.
flizzun, *parabant (nudare martyrem)*. Prud. 1.
flizzendi (flizenti. Ra.), fuston, *colaphus*. gl. K. hieher? cf. FLÎZ.
biginnent thara io flizan. O. V. 23, 48.
tho fleiz thara ingegini thiu michila menigi. O. V. 4. 17.
untar uns ni flizen. O. IV. 28, 14.
flîzan mit *gen.*
er zalta, bi hiu si es flizun. O. III. 16, 32.
dages inti nahtes fleiz si thar thes rehtes. O. I. 16, 13.
uuola si es io ginuzzun, thie uuillen sines flizzun. Oh. 19.
sie flizzun sar thes sinthes. O. I. 16, 22.
flîzan mit daz und *conj.*
sie flizzun thaz sie giltin zen hohen gizitin. O. I. 22, 2.
flîzan mit *inf.*
flizet ingangan. T. 113.
sih flîzan mit *gen.*
der sih misseliches tinges flîzet, *diversis studiis agitur*. Bo. 5.
sih flizan mit zi und *inf.*
flizent sih ze schenkenne. Wm. 7, 2.
Form und Flexion:
inf. flizan. O. V. 23, 48. Wm. 8, 2.

flizzan. K. 3. Ja. Sg. 193.
(er) flizit. A. gl. K. Gc. 4.
flizzit. Pa.
flizet. Bo. 5.
(sie) flizant. A.
flîzent. Wm. 7, 2.
fliezzent. Wm. III. 7, 2.
flisscent. Rc.
(wir) flizen. O. IV. 28, 14.
(er) fleiz. O. I. 16, 13. IV. 4, 17.
(sie) flizun. O. I. 1, 3. III. 16, 32.
flizzun (O. I. 1, 3. in codd. V. F.). O. I. 16, 22. 22, 2. Ob. 19. Prud. 1.
ulizzun. Em. 30.
imp. s. uliz. Gh. 1.
imp. pl. flizet. T. 113.
p. a. flizenti. Ra. flizzendi. gl. K. } ; hieher?

GAFLÍZAN, nur bei Otfrid.

Mit dem *pron.* daz.
thaz moht er thaz giflizan, thaz gotes hus zislizan. O. IV. 30, 10.

Mit des:
ioh muasin thes giflizan, gisuaslicho biriazan. O. IV. 35, 29.
nu uuill ih thes giflizan, then segal nidarlazan. O. V. 25, 5.
mit minnu thes giflizit. O. V. 23, 26.
ioh ouh thes giflizent, iz italaz lazent. O. III. 25, 16.
thes selben ouh giflizes, thih loses thesses uuizes. O. IV. 30, 18.
thaz si thes giflizzi, sih sata thar giruzi. O. III. 24, 46.
thaz sie thes giflizzin, mit selben kriste inbizzen. O. II. 14, 12.
thes uuurti ouh thar giflizan. O. IV. 29, 20.

Mit daz und *conj.*
zi thiu thaz sie giflizen, thaz sin gibot ni slizen. O. III. 16, 38.

Mit des, daz und folgendem *conj.* (cf. auch die vorigen Beispiele mit des und folgendem *conj.*)
ioh ouh thes giflizzi, thaz si iamer sin ginuzzi. O. II. 12, 74.

Form und Flexion:
Inf. giflizan. O. V. 30, 10. 35, 29. V. 25, 5.
(er) giflizit. O. V. 23, 36.
(sie) giflizent. O. III. 25, 16.
giflizzent. O. III. 25, 16. in cod. F.
(du) giflizes. O. IV. 30, 18.
(sie) giflizen. O. III. 16, 38.
(er) giflizzi. O. II. 12, 74. III. 24, 46.
(sie) giflizzin. O. II. 14, 12. IV. 21, 19.
p. p. giflizan (giflizzan. cod. F.) uuurti. O. IV. 29, 20.

FLIZZUNKA, *f.*, *objurgatio.* Sg. 70.

FLIZARI (flizzari, *arripennem.* Pa. gl. K.), *tripennem, iugerum,* uuinnari. Ra.

FLÍZ, *m.*, Fleiß (angels. flit, *contentio*).
Bedeutung und Gebrauch:
opera. Wn. 460. Ec.
conatus. W.
nisus. Prud. 1.
studium. Bo. 1. 5. N. 105, 39. Mart.
diligentia. Bib. 5.
contentio. K. 4.
dissensio. Wo. 2.
fuston fliz, *colaphus.* Pa.
in fliiz, *certatim.* R.
fliz habest ze phlanzene. Wm. 8, 13.
in flize. O. I. 1, 1.
in demo flize uuerltlichero uuercho. Co.
mit mihilemo flize. O. III. 11, 29.
zi flize stalun sie. O. IV. 27, 8.
scultun nau zi flize. O. IV. 30, 20.
Form und Flexion:
n. s fliz. W. Prud. 1. Bo. 5. Wn. 460. Pa.
fliiz (es übersetzt *dissensiones*). Wo. 2.
d. s. flize. O. I. 1, 1. III. 11, 29. 15, 7. IV. 27, 4. 30, 20. V. 6, 16. Co. Bo. 5.
flizze. Bo. 1.
flîzza. Ho.
a. s. fliiz. R.
fliz. Otl. Bib. 5. Wm. 8, 13.
uliz. Ec.
d. pl. flizzin. N. 105, 39.
ulizun. Mart.

FLÎZI, *f.*
d. s. uuas in flizi. O. IV. 24, 1.

FLIZZA, *f.*, *querimonia.* Ra. gl. K.

UNFLÍZ, *m.*, Unfleiß.

d. s. unflîze allero guottati. Co.

UBARFLÎZ, *m.*
d. in überflize. Co.

FLIZLISTEO? (oder fliiz listeo?) s. LIST.

FLÎZLÎH. — *d. s. f.* flizlihero, *sollerti (cura).* Gc. 5.

VLIZLICHO, *adv., curiosius.* Mart.
Compar. des de flizlichor (flizlihchera. Wm. II.) danchon. Wm. 1, 12.

FLÎZIG, fleißig (mittelnied. ulitech, *devotus*).
nues tie liute flizig sint, *hominum studia.* Bo. 5.
sie sint gotes uuorto flizig filu harto. O. I. 1, 107.
n. s. m. flizziger, *inpensus.* Tr.
n. s. f. flizzigiu iugunt, *conatus tener.* Prud. 1.
a. s. m. flîzzigan, *sollertem.* Em. 30.

EBENFLÎZIG, *compar studio.* Mcp.

FLIZIGO, *sedulo.* Eb.
Comp. des de flizegor *(vigilare).* Wm. 5, 2.

FLIZCICLICHEN, fleißiglich, *diligenter.* Ho.

FLIZIGHEIT, *f.*
in allero ubelero flizzicheite. Co.

ÚLOZ s. FLAZ.

FLÓZJAN s. FLU.

FLUZ s. FLU.

FLEIZI s. FLAZ.

FLEOZ–, FLIUZ–, FLOIZ– s. FLU.

FNAH, sekundäre Wurzel von FNA, cf. gr. πνέω (πνίω, ich athme, πνίγω, ich erstiche) und sanskr. dhmâ, *flare.*

FNEHAN (fnah; das *p. p.* kommt nicht vor).
inf. fnehan, *anhelare.* Gc. 5. *inhiare.* Rf.
(er) fnehet, *(sic) anhelat.* Gh. 3.
(sie) fnehant, atimizant, *anelant.* Ic.
p. a. fnehanter, *flatando.* Em. 21.
u. s. m. fnehanter, *spirans.* VA. VII. 510.
fnehantar, *anhelus.* Prud. 1.
n. s. f. fnehanta einstritigi, *anhelus nisus.* Prud. 1.
fnehantiu, *anhela (tussis).* VG. III. 497.
a. s. m. fnehentan, *anhelantem* Gh. 1.
d. pl. fnehanten, *anhelis (equis).* VG. I. 250.
a. pl. m. fnehantun, *anhelos.* Prud. 1.

GAFNEHAN.
inf. zi gafnehanne, *respirare.* VA. IX. 813.
(er) gifnah. O. V. 5, 10. sih uuola. O. III. 8, 37.

FNÂHTJAN.
p. a. n. pl. n. fnâhtentiu(ros), *anheli.* Mcp.
n. pl. m. fnâhtende, *anhelos (rabie cordis).* Bo. 5.

FNATTÔN.
p. a. a. s. n. fnattontaz, *frementem (equum).* VG. I. 12.

FNASTON (cf. angels. fnæst, *anhelitus*, fneosung, *sternutatio*, nord. fnasa, *fremere*).
(er) fnastot, atmitzit, *anelat.* Ib. *anhelat.* Re. Tg. 1. *anhelatur.* Rb.
fnasteot, *anhelat.* R.

FNASTOD, *anhelitus.* Rb.

FNASKAZJAN.
Inf. fnaskazzen, *singultum.* Rf.
fnesknezzan. Ib.
fneskneszen. Rd.
heskazan. Rb.
nescazan. Rb.
} *singultum.*
in fnescezanne, *in singultu.* Bib. 1.
(er) gesgizita, *oscitavit.* A. (aus fneskizita entstellt?)
p. a. n. s. m. fneschezenter, *anhelabundus.* Hs.
a. s. m. fnesgezenten, *singultantem.* VA. IX. 333.
Gehört hieher auch gesgizunga, *in singultum.* A.?

FNEH– s. FNAH.

FNAHT– s. FNAH.

FNATTôN s. FNAH.

FNOTôN (cf. hniutan).
p. a. fnotondo, *quassando.* D. II. 323. daz houbet fnotondo. Bo. 5.
fnotonto, *quassando.* D. II. 323.
GAFNOTON.
er gefnotot diu houbet sinero fiendo, *conquassabit.* N. 67, 22.

FNASKAZJAN s. FNAH.

FNESKN– s. FNAH.

FNASTôN s. FNAH.

FRA s. FAR.

FRAO s. FRI.

FRI, sanskr. prî, *placere, voluptate frui, exhilarare, gratum facere, diligere.* Aufser friunt (Participialform, wie das goth. frijônd zeigt), fridil [und friudil, dessen JU sich aus I entwickelt hat; das angels. und nord. hat I (fridil); cf. aber auch goth. friathva, *dilectio*], fridu, frit, setze ich unter diese Wurzel auch freidi, *profugus, apostata* [durch Wriddhi der Uebergang der Bedeutung bezeichnet, wie in bleih (von blich)], frao, fraw, frô (das A aus dem auch schon im Sanskr. stattfindenden Wriddhi von I in prayâmi, pipraya etc.; cf. auch πρᾶος, *gratus,* s. frao) und freh (fre–h; cf. goth. faihu–frik, *pecoris (pecuniae) avidus* und daher *avarus*). Auch frô, *dominus,* goth. franja, würde ich herziehen (cf. angels. freo, *liber* und *dominus* und den nord. freyr s. frô, *dominus*), wenn nicht das gr. κύριος auf der einen, und das sanskr. pra–bhu, *dominus,* auf der andern Seite, zwei andere Etymologieen nahe legten — Sollte auch frisc (q. v.) hieher gehören?

FRIUNT, *m.*, Freund, goth. frijond *(part.* von frijon, *amare),* angs. freond, friend, *amicus.*

n. s. friunt. T. 40, 1. 135. 198, 1. Mf. O. I. 9. 3. II. 13, 11. III. 23. 43. 24, 2. 77. V. 7. 33. 20. 54. Ps. N. 50, 10. thes briutegomen friunt. T. 21, 6. firnfollero inti suntigero friunt. T. 64, 14.
uriunt, *amicus.* Bib. 1. 2. *geta.* Tr.
friont. N. 73, 3.

g. s. friuntes. O. III. 24, 82.
friundis, *proximi.* N. 103, 3.

d. s. friunte: sih sceidit friunt fon friunte. O. V. 20, 54.
zi uriunt (es steht zuiriunt), *carum (habebat judam).* Mψ. Bib. 1. 2.

a. s. friunt. O. II. V. 23, 246. Ps. gl. K. B Bo. 5. N. 7, 1. 87, 19. ioh iagili cher manno sinan friunt minn O. II. 19, 12.
friunt toas (toos. R.), *amicum faci* Ps. gl. K. uuelih iuuer habet friun T. 40, 1.

v. s. friunt. O. II. 8, 45. 12, 37. T. 40, 109. 110. 125. 183, 4. K. 60. Frg. 1

n. pl. friunta. T. 168, 2. 196, 8. Wm. 8, 1 ir birut friunta mine. O. II. 8, 4 thes mih friunta batun. O. 25, 8. thie selbun druta sine i liabe friunta mine. O. V. 25, 5 friunte. Wm. II. 8, 13.
friunt. Ps. Bo. 5. N. 68, 19. Wm. IX. 8, 13. *parentes.* Sg. 913. mi friunt unde mine gelegenen na ton sih unider mir. N. 37, 12. d sie fone fienden friuntuuerde N. 58, 10.
fruiunt. Wm. I. 8, 13.
friunden? sie uuaren ieo friunde N. 84, 11.

g. pl. friunto: nist niaman thero friun thaz mir zi thiu gihelfe, in th uuezar mih firuuerfe. O. III. 4, stuant er thar tho noton unt fianton, in banton iro seilo, the friunto uuas er eino. O. IV. 19,

friundo. Bo. 5. N. 48, 15.
d. pl. friunton. T. 44, 20. 97. friunton ouh zi nuzzin. O. V. 13, 10.
friunden, uriunden. Bo. 5.
a. pl. friunta. O. III. 24, 70. V. 25, 24. T. 96. 108. thaz uuer sin ferah sezo furi sina friunta. T. 168, 2. ih ni quidu iuuih scalca, ih quidu iuuih friunta. T. 168, 3. ther friunta freuuit gerno. O. II. 8, 47.
friunt. T. 110. Bo. 5. N. 65, 15. sela umbe friunt ze lazzene. N. 19, 5. der ne tuot imo friunt fone unrehtes scazze. N. 48, 9.
v. pl. friunta. Wm. IV. 5, 1.
fruinta. Wm. I. IX. 5, 1.
frúnta. Wm. II. 5. 1.
fruinda. Wm. III. 5, 1.
friunt. Bo. 5.

FRIUNTESBAH, Ortsnamen.

NOTFRIUNT, *m.*, Nothfreund.
a. pl. notfriunt. Mp. Bib. 5.), *necessarii* notbfriunt. Bib. 1. 2.) *(mei necessarii a me).*
a. pl. notfriunt, *necessarios.* Mψ. Bib. 5. 6. *amicos.* Bo. 5.
notariunt, *necessarios.* Bib. 2. 2.

FRIUNTLIH (freundlich).
a. pl. friuntlicha, *amicos (imbres).* VG. IV. 115.

FRIUNTLICHO, *pacifice* (gruozlon). N. 34, 20.
uriuntlicho ze houe ladota. Bo. 5.

FRIUNTILIH, jeder Freund (s. LIH).
thaz friuntilih giloube. O. V. 1, 17. 23. 35.
thes friuntilih giuuis si. O. V. 1, 30. 42. 48.
uuieo nan friuntilih gisah. O. V. 4, 3.

FRIUNTLÔS.

FRIUNTHOLDER?

FRIUNTSCALCH.

FRIUNTSCAF, *f.*, Freundſchaft, *amicitia.* Pa. gl. K.
g. s. friuntskephi (friuntscaf. Pa.), *foederis.* gl. K.
d. s. uzzana (uzzena. Pa.) friuntscaffi (oder *acc. s.?*), *absque amicitia.* gl. K. Pa.
fruintscefte. Wm. II. 5, 16.
fruintschefte. Wm. I. IX. 5, 16.
fruntschefte. Wm. III. 5, 16.
a. s. friuntscaf (friuncaf. Pa.). R. Ra. gl. K.

FRIUNTSCAF, *n. pr.*

UNFRIUNTSCAF (unfriuantscaf. Ra.), *inimica, contraria.* Pa. gl. K.

GAFRIUNTSCAFTJAN.
gefruntscheftet, *foederat.* Hd.

FRIANTSCAFIDA *(acc.), f., foedus.* Pa.

FRIUNTIN, *f.*, Freundin.
v. s. friuntin. Wm. I. II. IV. fruintin. Wm. I. IX. frúntin. Wm. II. frundin. Wm. III. } 1, 9. 15. 2, 1.
a. pl. friuntinna, *amicas.* T. 96.

FRI, frî, goth. frei, angels. frio, freo, frig, freah, freoh, nord. frî, sanskr. priya, *carus, dilectus.* — *De* frea *male tractata: continet anterius edictum de* frea *sua, qui eam male tractaverit, amittat mundium ipsius. L. Liutbr.* 6, 67. *si quis* fream *alienam sine voluntate manduoldi ejus movere de casa praesumserit. L. Liutbr.* 6, 40. — fulfrea, fulfreal in *legg. Liutbr.* u. *Roth.: mulier libera* fulfrea (fulfreal). *L. Roth.* 262. *si aldius cujuscunque liberam uxorem tulerit i. e.* fulfrea (fulfreal). *L. Roth.* 217. *qui* fulfreal (fulcfree, *liberum*) *facere volerit. L. Roth.* 225. *qui* fulfreal (fulcfree, fulfrear) *fecerit. L. Roth.* 226. *libertus homo qui* fulfreal (fulfree, fulcfree, fulfrear) *factus est. L. Roth.* 228. *permaneant liberi, sicut illi, qui* fulfreal *thingati sunt. L. Liutbr.* 2, 3. *sicut de* fulfreal *muliere. L. Liutbr.* 2, 3. *si quis servum in ecclesia circa altare a modo liberum dimiserit, sic ei maneat libertas, sicut illi, qui* fulfreal *in quarta manu traditus est et* amund *factus est. L. Liutbr.* 4, 5.
Bedeutung und Gebrauch:
liber. K. 2. 58. Syl. D. II. 317. Frg. 41. Mc. Bib. 1. 2. H. 18.
libertus. W. 460.

ingenuus. K. 2.
miles. Gc. 3.
diu (gotes forhta) mih fri getuot. N. 33, 12.
tiu den man des frien duot, taz er niomannes scalh ne ist. Bo. 5.
daz ih min frio uuolta sin, nals din scalch. N. 118, 125.
dar uuerdent sie fri. N. 80, 7.
frige birut ir. T. 131.
friiu sint thiu kind. T. 93.
der ist follun uri. Bo. 5.
ube ein man uri si. Syl.
sine uorderin uuaren uri. Syl.
friero franchono. Fw.
frian farlazzis, *libertate donaveris.* Rd.
(e waren si alle eben vri unde edele. D. III. 62.)
(die anderen zuene er wihte zuo vriemе libe. D. III. 62.)
Form und Flexion:
fri, uri. N. Bo. 5. Syl.
frii. Frg. 41.
n. s. m. frier. K. 2. 58. Wn. 460.
friger. K. 2.
frio. N. 118, 125.
n. s. f. fria. Ho.
n. s. n. friez. D. II. 317.
d.s.m.n. frien. N. 118, 65.
(vrieme. D. III. 62.)
a. s. m. frian. Rd.
frien. Bo. 5.
uriem, *militem.* Gc. 3. *(dat.?)*
n.pl.m. fria. Mc. Bib. 1. 2.
frige. T. 131. H. 10.
n. pl. n. friiu. T. 93.
g. pl. friero. Fw.
d. pl. friem. H. 18.
Compar.
FRÎÔR.
n.pl. frieren, *liberiores (animae).* Bo. 5.
FRIERO MARCA, Ortsnamen.
FRIGISINGUN (Freisingen), Ortsn.; hieher?
FRIBOTO.
FRIATAG.
FRIHALS.
FRILAZAN, -LAZ, -LAZA.
FRIMAN.
UNFRÎ, unfrei.
Compar. únfrîeren uuerdent sie. Bo. 5.
FRÎLÎH, *liber.*
frilibha, *libera (potestate pruhhinti).* K. 63.
FRÎHEIT, *f.*, Freiheit, nord. friheit.
n. s. friheit. Ho.
g. s. friheite. Nm. H.
d. s. friheite. Bo. 5.
a. s. friheit. N. 80, 7.
uriheit. Syl.
HANTFRII. Can 1.
HANTFRIHO. Can. 2. } *manumissio.*
FRIUDIL, FRIUDILO, *m.*, Friedel. — Ha
sich JU aus Î und dieses aus I entwickelt
Es kommt auch die Form fridil, fridilo
fredel vor. Cf. nord. fridill, *amasius.* –
Lit. prietelus, *amicus.*
n. s. fridelo, *amasio.* Sal. 3.
fredel; taz santa tir tin fredel z
minnon. Sg. 105.
n.pl. friudila, *amatores.* M. 30.
friedelo *(sic;* hieher?*), amasi v*
amasiones. F. 1.
g.pl. friudilo. Prud. 1. D. II. 324.
friudolo. D. II. 324.
friedelo. Prud. 5. } *ama*
sionur
d.pl. friudilun. Mc. M. 29. Bib. 2.
Gc. 1. 6.
fridolun. Bib. 5. } *am*
toribu
FRIEDILA, *f.* (friedil. Mon. 1.), *vira*
mulier quae virile implet officium. F.
Nord. fridla, frilla.
g. s. fridilo, *amicae.* Prud. 1. 4.
FRIUDILINNA, *f.*
a. s. friudilinna. M. 15. Can. 10. 11.
friudalin. Can. 13. } *pellic*
concul
nam
FRIDU, *m.*, FRIDA, *f.*, Friede (Friede), n
fridr, angels. fridh, fredhe, fredho,
telniederd. urede, *pax.* — Cf freda, f
dis, fredus, fridus, fredum in: *barba*
inpropria, antiquata, qualia donatus a
mastruga *et in legibus alamannorum*
rima leguntur ut nasthaiet, fredum
werigeldum. *Db.* — *exigeat* fredam.

Car. m. — freda *quae in lege salica conscripta est. Capit. III.* — *de homicidio ad partem dominicam pro* freda *XXX. sol. componantur. L. fris.* 16. — *de* freda *exigenda. Cap. Car. et Lud. pii.* — *pro* freda *solvatur. Leg. Lud. pii.* — fredum *solvat in fiscum. L. alam.* 3. — *LX. solidis de* fredo *sit semper culpabilis. L. alam.* 36. — *si quis alterius infantem de medio* fredis *laeserit. L. alam.* 100. — *ad fiscum XLX. sol. pro* fredo *solvat. L. alam.* 4. — *undecunque census aliquid in fiscum provenerit, sive in* frido *sive in qualicunque* banno. *Capitulatio de partibus saxonum.* — *si vero puella, quae traditur, in verbo regis fuerit, propter* fredum *sol. LXII. cogatur persolvere. L. sal. XIV.* — *missi nostri census nostros requirant, similiter et* freda. *Cap. Car. m.* v. 812. — *si quis puer infra duodecim annos aliquam culpam commiserit,* fredus *ei non requiratur. L. sal.* 28. — fredum *tribuat. L. rip.* 89. — *si* fredus (fridus) *antea de ipsa causa non fuerat datus. L. sal.* 53. — fredus *judici reservetur. Decr. Loth. II.* — *in* fredo *dominico semper de unaquaque re sol. IV. componat. Capit. Car.* v. 813. — *si quis de rebus, quae ad ducem pertinent, aliquid furatus fuerit, ter novigeldos componat et ibi* fredum *non reddat, quia res dominicae sunt et triplicíter componuntur. L. alam.* 32. — *sexaginta solidos pro* fredo *in publico solvat. L. alam.* 31. — *inter* fredum *et* faidum *compensa bitur. Decr. Loth. II.* — *pro* fredo *ad ecclesiam componatur. Capit. Car. et Lud. pii. lib. IV.* — cadarfreda, warfreda in: *quia* cadarfreda (warfrida) *antiqua tunc sic fuisset. L. Liutbr.* 6, 23. — *per* cadafredam (cardafedam) *sic judicata est. L. Liutbr.* 6, 81.

n. s. fridu. Frg. 3. si in erdu fridu ouh allen thie fol sin guates uuillen. O. I. 12, 24. buent ouh gimuato zua suester ira guato, reht inti fridu thar. O. V. 23, 126.

fridhu. Frg. 3. Wo. 2.

frithu. O. V. 23, 126. in cod. V.

frido. O. V. 23, 126. in cod. P. Bo. 5. N. 75, 3. 100, 1. 118, 165. 147, 3. Nh. II. reht unde frido chuston sih. N. 84, 11. daz under uns frido si. N. 119, 7. frido geskehe dir in dinero tugede. N. 121, 7. uffen israhelem chumet frido. N. 124, 4.

frida. Nh. II.

g. s. frides. O. IV. 5, 39. N. 71, 7. Na. ioh er frides uuunnon sid gab iamer mannon. O. IV. 3, 24. Iustsamo nietont sie sih dar frides. N. 36, 11.

fridis. N. 5, 8. 83, 8. Na. II. anasiht fridis, *ierusalem.* N. 36, 11. uueg fridis. N. 13, 3. dero predigo fridis, *evangelii pacis.* N. 59, 10.

fridoo. K. p.

frido. II. 8. frido herosto, *princeps pacis.* Is. 5, 2.

d. s. fride. N. 4, 9. 28, 11. 30, 10. 41, 9. 54, 19. 59, 9. 75, 3. daz dir treffe ze demo fride. N. 121, 6. ze fride leitent. Na. ze fride ziehet. N. 84, 11. *foedere.* Bo. 5.

frid, *pace.* Prud. 1.

instr. in fridiu. K. 34. zi fridiu. K. 63. in frido (oder ist es *d. f.*?). Ne. mit fridu. O. I. 15, 13. II. 23, 18. III. 14, 47.

a. s. fridu. K. p. 4. Rb. in fridu huuarban, *in pacem redire.* K. 4. thaz er fon thir nirstriche then fridu in himilriche. O. I. 12, 28. fridu lazu ih mit iu. O. IV. 15, 45. sie fluhun ouh then selbon not, ioh er in fridu sar irbot, gab fridu, so ih thir redinon, then sinen drut theganon. O. V. 11, 7. 8.

frido. O. V. 11, 8. in cod. V. Wm. 8, 10. Bo. 5. *faidam.* D. I. 342.

frido, urido. N. 20, 3. 28, 11. 33, 15. 34, 27. 71, 1. 73. 3. 84, 9. sie habent frido fore dien, die–. N. 30, 21.

urido, *tranquillum (facis post tempestatem).* Mz. Bib. 1. 2. (einen vrido under in sprachen. D. III. 83.)

d. pl. fridun, *dexteris (datis cum juramento).* Mſp. Bib. 2.
a. pl. frida, *dexteras (da nobis).* Mſp. Bib. 1. 2.
FRIDISLAR (Frißlar), FRIDUPERG (Friedberg), Ortsnamen.
FRIDULIN, *n. pr. m.*
FRIDILA, *n. pr. f.* } cf. friudil.
FRIDINC, *n. pr.*
FRIDUALD*us*, FRIDOLT. FRIDUBOLT. FRIDUBERT. FRIDUGISAL. FRIDUCOZ. FRIDUHELM (Fridhelm). FRIDUHART. FRIDUHERI. FREDAMAR. FRIDURIH (Fridrich). FRIDUGARDA. FREDERUNA. *Nom. pr.*
ALAHFRID (793). ALDEFRED*us*. ALFRID (kann auch zu alahfrid und adalfrid gehören; Alfred ist vielleicht das angels. älfred, d. h. älf–rêd). ADALFRID. AMALFRID. ANSFRID. ARNEFRID. OTFRID. UNFRID. ENGILFRID. ERCHANFRID. IRMINFRID. PATFRID. PERTFRID. PALFRID. BERENFRID (Bernfrid). PAREFRID (bieher?). GUNTFRID. GAUTFRED*us*. GODAFRID (Gotfrid). GISALFRID. GERFRID. GELTFRID. CARLEFRED*us*. CUNDFRID. THIOTFRID. FRODFRED*us*. FRUODFRID. HUNFRID. HARTFRID. HERIFRID. HILTIFRID. LANTFRID. LIUTFRID. MADALFRID (Malfred). MUNIFRID. MAINFRED*us*. MEGINFRID. MARCFRID. RAMFRID. RUODFRID. RUOCHFRID. RIHFRID. RATFRID. RECHINFRID. SIGUFRID, SIKIFRID (Sigfrid). STARCFRID. WIGFRID. WARINFRID. WINIFRID. WILLIFRID. WOLFFRID. WALTFRID. WALAFRID. WALAHFRID. WOLAFRID.
UNFRIDU, *m.*, Unfride.
n. s. unfridu, *seditio.* R. Em. 29.
d. s. unfride: der sin reht kelirneta in fride, den losta er in unfride. N. 41, 9. so chumest du fone disemo unfride ze euuigemo fride. N. 75, 4.
unfridiu (unuridiu. Bib. 1.), *tempestati (post tempestatem tranquillum facis).* Mſ. Bib. 2.
unfride. Bib. 5.
a. s. unfrido. Ol.
FRIDUCHLEIT.
FRIDUDINCH.
(FRIDHEMIDI.)
FRIDUMACHIG.
FRIDUMAN.
(FRIDUSCILT.)
FRIDUWARTA.
FRIDULIH, friblich.
(si chomen fridelichen. D. III, 102.)
FRIDUSAM, fridſam.
n. pl. m. fridusame, *pacati.* Gc. 8. thie fridusame. O. II. 16, 25. fridasame, *pacati.* Gc. 9. (fridesame liute. D. III. 87.)
a. pl. f. fridosamo ziti. Ol. 29.
GAFRIDÔN. — nord. frida, *pacare;* angels fridhjan, *protegere.*
ze gefridonne sinemo liute. N. 104, 27
FRÎT, nord. frîd, *formosus, mansuetus.* — Cf goth. freidjan, *parare,* gafreideins, *acquisitio,* alts. fridôn, *parcere.*
Gehört
FRITTIGERN*us*, *dux gothorum. Amm. marc* bieher? dann sollte man freit– erwarten zu fridu scheint dieser Namen aber auch nicht zu gehören, weil er in diesem Fall frid– lauten würde. Ist FRITTO, *n. pr* bieher zu bringen?
FRÎTHOF.
FRÎTLÎH.
deliciae sint fritliche sâchâ. Bo. 5.
FRÎTJAN (fritên?).
si *(fortuna)* uritet dih, *fovet te.* Bo. 5
FREIDI.
n. pl. m. freideo, *profugus.* R. freido, *apostata.* A.
n. s. f. freidiu, *apostata.* Rb.
a. s. m. uréden, *profanum* (im Gegensatz z *eleaticis atque academicis studi innutritum*). Bo. 5. bieher?
d. pl. fréidèn ze gniste *(asylum).* Bo. 5
a. pl. freidon, *profugas.* Rf. Bib. 1. freidin, *defugas.* D. II. 319.
FREIDIG.
freidig, *profugus.* Bl.

freidic. Rb. } fredic. R. }, *apostata.*
n. s. m. freidiger, *profugus.* Ib. Rd.
freidiker, *apostata.* Rb.
n. s. f. freidikiu, *apostatrix.* Rb.
a. s. m. freidaken, *apostaticum.* Ja.
d. pl. freidigen. Bib. 2. } *(ad gentes)* apo-
freidigun. Bib. 1. } *statrices;* oder ist
es *a. pl.?*
a. pl. m. freidige tuat so sama spahe, *apostatare facit etiam sapientes (vinum).* K. 40.
a. pl. m.? f.? freidiga. Sb. Bib. 6. } *apostatrices*
frædigi. Bib. 4. } *(gentes).*

FREIDEN, *apostatare.* Ja.
[daz er (christ) iuden noh heiden ime ne lat inphreiden. Mos.]

FREIDARA, *apostatrix.*
n. a. pl. freidara. Mz. } (freidari. Bib. 5. 7.) }, *apostatrices (gentes).*

FREH, fręḥ; goth. faihu-frik, *avarus;* cf. angels, fræc, frec, fric, *vorax, periculosus,* fraced, fracod, *turpis, vilis, detestabilis,* nord. frek, *abundans, nimius, urgens.* — mittelhd. vrech, *audax.*
freh, *avarus.* gl. K. Bo. 5. tie freh sint. Bo. 5.
frehe, *otio cupidus.* gl. K.
frechi, *abrogans.* Ic.
n. s. m. der frecho, *avarus.* D. II. 345. der frecho man. Bo. 5.
g. s. m. frehhes, *avari (agricolae).* VG. I. 47.
n. pl. m. freche menniscen unde kitige. N. 136, 2.
Compar.
frechor, *avidius.* Gh. 1. 3.
frechera, *magis avidus.* Bo. 5.

FRECHO, FRICCO, *n. pr.*

FRECHOLT. FRECHOLF, FRICCOLF, *n. pr.*

UNFREH.
d. pl. únfréchen. Bo. 5.

FRECHÎ, *f.*
n. s. frechi, *avaritia.* Ib. Rd.
fréchi, uréchi, *avaritia.* Bo. 5.
frecchi. H. 8.
d. s. frechi, *avaritia.* N. 70, 7. 118, 36. Bo. 5. *ambitioni.* Can. 5. 10. 11. in rihtuomes frechi. Co.
a. s. frechi. Bo. 5.
frecchi, *avaritiam.* N. 108, 6.

FREHHIDA, *f.* (sollte frehido, *expressione,* das ich auch unter **FRAG** aufgestellt habe, hieher gehören?)
g. s. thera frihhida, *avaritiae.* Can. 4.

FRAO, FRAW, FRÔ (nord. frâ, *celer,* frô, *quies*), froḥ. — Das AO in der Form frao in Pa. nehme ich nicht für Ô = AU (wodurch man auf einen Stamm mit U geführt werden könnte), sondern für AW (wie in blao, blaw), dessen W in der Flexion hervortritt; ohne damit behaupten zu wollen, dafs W hier Bildungssuffix sey; cf. Suffix W.
frao ist, *gavisus est.* Pa.
fro, *festa.* Ra. gl. K. (in Pa. steht foara.)
pin uuir fro uuordene. N. 89, 15.
fro sint, *exultate.* N. 67, 5.
uuir birun fro in muate. O. III. 26, 55.
fro uuas in thaz herza. O. V. 11, 28.
getuot in fro. N. 103, 15.
er getuot iz (analiute) fro. N. 41, 7.
froe, *laeti.* H. 3.
frouuer, sneller, *strenuus.* Ic.
frauuer, *alacer.* gl. K.
froer, *festivus.* Pa.
froaz, *renitens.* Gd. 2.
frouuiu, *laetabunda.* Mcp.
frouua, *laetantem.* N. 112, 8.
frouuen liden. N. 108, 28.
thaz sinaz frauua herza. O. V. 23, 254.
frauues muates. O. II. 12, 70.
frouuuem muatum. H. 1.
frauuo lusti. O. V. 7, 36.
frauuer tak. H. 3.

frô mit *gen.*
des ih fro bin. N. 107, 7. ih bin des fro, daz-. N. 26, 6.
so fro ir sin uuesen sulnt. N. 32, 3.
ne sint is fro. N. 33, 3.
si uuard is fro. Mcp.
fro thes guates. O. I. 2, 9. sines uuor-

tes. O. III. 11, 31. thes todes. O. III. 26, 51. thes gisiunes. O. III. 20, 174. er uuas thes aphules frou. O. II. 6, 23. frouuer solches heilesodes. Mcp.

frô mit ana und folgendem *dat.*, auch mit *dat.* allein:
an dir uuirdo ih fro. N. 9, 3.
sint fro an imo. N. 96, 12.
ih bin an in fro. N. 58, 17.
sint imo fro, *exultate ei.* N. 2, 11.
froorun giparida, *laetiores habitu.* Can. 9.

frô mit umbi:
fro bin ih umbe dia era dinero gotheite. Mcp.

frô mit daz–:
sint fro, daz er chumet. N. 97, 9.

Form und Flexion:

frao. Pa.

frô (Notkers Accentuation). Ra. gl. K. O. Mcp. Bo. 5. N.

frou. O. II. 6, 23.

n. s. m. froer. Pa. Ra. gl. K.
fraorer. Pa. Ra.
frouuer. Ic. Mcp.
frauuer. H. 3. gl. K.

n. s. f. frouuiu. Mcp.

n. s. n. froaz. Gd. 2. 3. M. 28.

g. s. m. n. frauues. O. II. 12, 70.

a. s. m. frouuen. Bo. 5.

a. s. f. fronua. N. 112, 8.

a. s. n. frauua. O. V. 23, 254.

n. pl. m. froe. II. 3.
fronue. N. 125, 6.
frauue. II. 4.

g. pl. frouuero. N. 67, 18.

d. pl. frouuuem. H. 1.
frouuen. N. 108, 28.

a. pl. f. frauuo. O. V. 7, 36.

Compar.
froorun. Can. 9.
frourun. Em. 3.
fruorum *(sic).* Can. 12.
} giparida, *laetiores habitu.*

Superl.
n. s. f. freuuista, *laetabunda.* Mcp.

FROIA, FROILA, *n. pr. f.*

FREWILO, *n. pr. m.*

FROOLF. FRAOMARIus, *rex bucinobantum.*

Amm. marc. FREWIBERHT, FROINANT, *n. pr. m.*

FROLIND, *n. pr. f.*

UNFRÔ, unfroƿ.

unfrao, *ultosus.* Ra.

unfrou, *tristor.* Ra. unfrou, *et teder....* VP. 4.

unfro, *moestus.* Ra. gl. K. *ultosus.* gl. K. *tristis.* N. 29, 8. 37, 7. 41, 12. 42, 2. 54, 3. 87, 4. 89, 7. er uuas es harto unfro. O. V. 15, 30.

n. s. m. unfrauuer. O. V. 23, 251. so er in gezeigota thar, se uuard er unfrauuer sar, sih druabta sines muates, ther freuuida ist alles guates. O. IV. 12, 1.

n. pl. m. unfrouue, *tristes.* N. 67, 5.

FRAWÎ, *f., laetitia.*

n. s. frauui, *Naum, germen.* Ra. gl. K. freuui. O. V. 23, 246. Bo. 5. N. 86, 7. 96, 1. ze uohtun chumet diu freuui. N. 29, 6. so ist diu freuui chomen. N. 62, 6. uuanda sie mines herzen freuui sînt. N. 118, 111.

g. s. fróuui. Bo. 5. N. 41, 6. 62, 6. 99, 4. freuui. N. 26, 6. 41, 5. 44, 8. 76, 4. 125, 2.
urouue. Wm. III.
frouue. Wm. II.
freuue. Wm. I. II.
freiuue. Wm. IX.
frouun. Wm. III.
} 3, 11.

d. s. frouui. N. 22, 5. 35, 9. in frouui N. 9, 92.
freuui. Bo. 5. in freuui. N. 31, 7. 44, 16. 67, 4. mit freuui. N. 2, 11. 29, 12. 50, 16. 64. 13. Ol. 80.

a. s. fróuui, *laetitiam.* Bo. 5. N. 50, 14. *jucunditatem.* Sb. Bib. 1. 2.
urouui, *jucunditatem.* Mg. Mc. Bib. 1.
froi, *laetitiam.* N. 57, 12.
fréuui, uréuui. N. 4, 7. 19, 4. 32, 46, 2. 47, 3. 76, 4. 91, 5. 94, 1. Bo.
freuui unde mendi, *gaudium laetitiam.* N. 50, 10.

v. s. freuui. N. 31, 7.

UNFRAWÎ, *f., tristitia.*

n. s. unfroi, *angor.* Ic.
unfrouui, *metus.* gl. K.
unfreuui, *tristitia.* N. 86, 7.
g. s. unfrouui, *tristitiae.* N. 42, 2.
d. s. unfrouui. N. 87, 4.
unfreuui. N. 42, 2.
unvrevui, *nubilo.* Prud. 1.
a. s. unfrouui, *tristitiam.* N. 37, 17.

FROMUOTI.

FROSANG.

FROSPRANGOT.

FRAWILOS.

FRÔLÎH, FRAWILIH, fröhlich.
miniu uuort sint frolih. N. 15, 9.
n. s. m. frolichar, *ludibundus.* M. 33. Sb. Prud. 1.
froilicher, *ludibundus.* Prud. 3.
d. s. f. in frolichero stimmo. N. 46, 2.
a. s. m. frolichen dienest. N. 99, 2.
a. s. n. frauualichaz muat. O. II. 15. 13.
d. pl. frauualichen ougon. O. II. 15, 23.
a. pl. n. frôlichiu ougen. Mcp. sang. Bo. 5.

FRÔLIHO, *jocanter.* Prud. 1.

FRAUUALICHO. O. I. 17, 56. II. 9, 14. 13, 14. 16, 32.

UNFRÔLÎH.
únfrôlih rat, *tristis censio.* Mcp.
unfrolih, *triste.* Prud. 1.

FRAWÔN, FRÔÔN, froh ſeyn; auch mit sih.
froon, *hilarescere.* Rb.
froot, *hilariscit.* Rb.
froonte, *laetantes.* H. 1.
froontiu, *letabunda.* Rb.
ni frauuont thar in muate ni sî einfalte thie guate. O. V. 23, 87.
thaz ih iamer frauuo thar. O. I. 2, 56.
frouuont, *exhilarate.* Gh. 6. ist wohl frouuent.
mit *dat.*
ih frauuon druhtine. O. I. 7, 5.
mit in:
frauuoem in dir, truhtin. H. 1.
mit fona:
thaz frouuon lidi thine fon themo heilegen uuine. O. II. 9, 6.
sih frôwôn.
ni liazun se unsih frouuon. O. III. 21, 10.
sih fora gote frouuon. O. II. 17, 23.
mit *gen.*
er thes sih muasi frouuon. O. III. 18, 50.
uuir unsih thes thar frouuon. O. V. 23, 288.

Form und Flexion:
Inf. froon. Rb.
frouuon. O. III. 18, 50. 21, 10.
(ih) frauuon. O. I. 7, 5.
(er) froot. Rb.
(sie) frauuont. O. V. 23, 87.
frouuont. Gh. 6.?
(ih) frauuo. O. I. 2, 56.
(wir) frauuoem. H. 1.
frouuon (oder *ind.?*). O. V. 23, 288.
(sie) frouuon. O. II. 9, 6. 17, 23.
p. a. n. s. f. froontiu. Rb.
n. pl. m. froonte H. 1.

FRAWÈN, FRÔÈN, froh ſeyn.
froed. gl. K.
fraoet. Pa. } *gloriatur.*
frauuendi. gl. K.
frauenti. Ra. } *ovans.*

FRAWJAN (frowjan, frewjan), erfreuen (bisweilen auch intransitiv, froh ſeyn).
thes muazin niazan iamer ioh midan suntono ser, freuuen in girihti in thineru gisihti. O. IV. 1, 54.
frouuita, *delectabar.* Ran. Le.
ni freuuit uuiht hiar unser muat, so thin ablazi duat. O. III. 1, 30.
mih solta gotes reht freuuen. N. 42, 2.
daz tih sule fréuuen. Bo. 5.
taz tih freuta. Bo. 5.
du freuuest in in mendi mit dinemo analiutte. N. 20, 7.
uuant er unsih freuuita. O. II. 10, 19.
in freuuet sin gedingi. N. 31, 7.
thes freuuita er hugu sinan. O. III. 18, 51.
freutun mina sela, *laetificaverunt.* N. 93, 19. fréuuende diu herzen, *laetificantes corda.* N. 18, 9.
uuaz freuuet sie. N. 66, 5.
ther friunta freuuit gerno. O. II. 8, 47.
druhtin hohe mo thaz guat ioh freuue mo emmizen thaz muat. Ol. 6.

tho er bi unsih uuolta douuen, mit thiu thia uuorolt frouuen. O. V. 12, 23.
sie ne fréutin den man. Bo. 5.
frouuet, *exhilarate*. Gh. 1. 2. 4.
mit ana:
freutost fine fienda an imo, *laetificasti*. N. 88, 43.
mit daz–:
mih freuuet, daz ih ne zegan. N. 101, 23.
sih frawjan:
freuuit sih, *vernat*. Ic.
freuui dhih. Is. 3, 6.
freuuet iuuih. O. II. 16, 37.
bigan sih freuuen. O. IV. 12, 55.
ni mugun sih freuuen. O. V. 23, 46.
er allo stunta freuue sih. Ol. 8.
bi thiu mag sih freuuen iuer muat. O. II. 16, 4.
min zunga freuuet sih. N. 15, 9.
uuaz freuuent ir iuh. N. 113, 6.
dar fréuuent sie sih. N. 13, 7.
danne freuuent sih mine lefsa. N. 70, 23.
sprungèzen unde freuuen sih, *exultent et laetentur*. N. 39, 17.
uuio sih man thar frouuent. O. V. 23, 128.
mit *gen.*:
sih freuuen dero zueio. N. 88, 16.
thes uuanes uuas sih freuuenti. O. I. 4, 83.
uuir muazin freuuen unsih thes. Oh. 164.
thoh uuill ih freuuen es nu mih. O. III. 23, 51.
unde in morgo freuuo ih mih dinero gnado. N. 58, 17.
dero du dih fréuuest. Bo. 5.
er freuuet sih dero truphun. N. 64, 11.
apostoli freuton sih unserro ferte. N. 113, 4.
freuton sie sih dero stilli. N. 106, 30.
thaz er sih freuue muates thes euuinigen guates. O. II. 12, 20.
thaz uuir unsih freuuen thero resto. O. I. 28, 19.
mit *dat.*:
freuu ih mih in muate gote heilante. O. I. 7, 6.
mit ana:
uuir freuuen unsih an dir. Wm. 1, 4.
an dinemo haltare freuuo ih mih. N. 9, 16.
an dinen gechosen freuuo ih mih. N. 118, 162.
er freuuet sih an dinero heilhafti. N. 20, 2.
min sela freuuet sih an gôte. N. 34, 9.
an imo freuuet sih unser herza. N. 32, 21.
mit in:
ih freuuo mih in dero gnado. N. 30, 8.
ih freuuo mih in dinemo hantuuerche. N. 91, 5.
mit umbi:
freuuen sih umbe dine urteilda. N. 47, 12.
mit widar:
uuider mir freuton sie sih, *adversum me laetati sunt*. N. 34, 15.

Form und Flexion:

Inf. frouuen. O. V. 12, 23.; in O. IV. 1. 54. kann frouuen auch *conj.* seyn frouen. O. V. 12, 23. in cod. P. freuuen. Bo. 5. N. 42, 2. 88, 16. O. II. 16, 8. III. 23, 51. IV. 12, 55. V. 23, 46. Oh. 159. 164.
(ih) freuuo. N. 9, 16. 12, 5. 30, 8. 58, 17. 91, 5. 118, 162.
freuu ih. O. I. 7, 6.
(du) fréuuist. N. 20, 7.
fréuuest. Bo. 5.
(er) freuuit. O. II. 8, 47. III. 1, 30. Ic.
frauuuit. Frg. 43. 45.
freuuet. N. 4, 10. 13, 7. 15, 9. 20, 5. 31, 7. 32, 21. 34, 9. 50, 10. 52, 7. 57, 11. 62, 11. 63, 11. 64, 11. 66, 8. 84, 7. 101, 23.
frouuet. N. 38, 1.
(wir) freuuen. Wm. I. IV. IX. 1, 4.

frouuen. Wm. II. } 1, 4.
urouuen. Wm. III. }
(ir) freuuent. N. 113, 6.
(sie) frouuent. O. V. 23, 128. N. II. freuuent. N. 5, 12. 13, 7. 50, 10. 67, 18. 70, 23.
(ih) freuue. O. I. 2, 44.
(er) freuue. Ol. 6. 8. 76. O. II. 12, 20. N. 47, 12. 96, 1. 149, 2.
(wir) freuuen. Os. 40. O. I. 28, 18. N. 19, 6. 117, 24.
(sie) freuuen. O. I. 1, 123. N. 33, 3. 39, 17. 47, 12. 66, 5. 67, 4. 68, 33. 69, 5. frouuen. N. 34, 27.
(ih) frouuita. Lc. 1. Ran. urouuita. Bib. 1. 2. Mś.
(du) freutost. N. 88, 43.
(er) freuuita. O. II. 10, 19. III. 18, 51. IV. 33, 7. fréuueta. Wm. 3, 11. fréuta. Bo. 5. Mcp. Na. N. 45, 5. frouta. Nsm. Wm. III. 13, 11. freiuuita. Nsm. II.
(sie) freuton. N. 34, 15. 21. 93, 19. 96, 8. 9. 113, 4. frouton. N. 83, 3.
(sie) freutin. Bo. 5.
imp. s. frauuui. Frg. 53. freuui. Is. 3, 6. freuue. Ne. Ho.
imp. pl. frouuet. Gh. 1. 2. 4. urouuet. Gh. 3. Sb. freuuet. O. II. 16, 37. freuuent. N. 31, 11. 80, 2. 96, 12. 97, 4. 99, 2. freuuint. N. 32, 1.
p. a. cf. FRÒÈN. freuuenti. O. I. 4, 83. 9, 4.
n. s. f. freuuentiu. Mcp.
n. pl. m. freuuende. N. 18, 9.

GAFRAWJAN, GAFRFWJAN, GAFROWJAN, *exhilarare, laetificare.*
Inf. gifreuuen. O. II. 9, 24.
(du) gefreuuist mih. N. 137, 7.
(er) giurouuit, *blanditur.* Gh. 3. gefrouuet mina iugent. N. 42, 4. gifreuuit thaz muat. O. II. 16, 11. gefreuuet, *laetificat.* N. 103, 15.
(er) gifrouue sih thes. O. III. 25, 26. gifreuue iuih. Oh. 160.
(er) gifreuuita thie. O. V. 4, 4. 'gifreuuit in iro muat.-O. IV. 7, 80. gifreuueta. O. IV. 7, 80. in cod. P. gefreuta. N. 45, 5.
(sie) gifreuuitin sih thes. O. IV. 4, 36. gifrouuitin cod. F. gifreuuetin. cod. V.
imp. s. gifreuui mir thaz muat. Oh. 8.
imp. pl. giurouuet. M. 30. gifreuuet allen thaz muat. O. V. 4, 62.
p. p. gifrouuit (wirdis), *pasceris.* Gh. 1. 2. 3. 4. giurouuit (wirdit), *pascitur.* M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. *iucundabitur.* Bib. 1. 2. 3. uuirdis, *pasceris.* M. 30. Sb. gefrouuit (bin), *jocundatus (sum).* N. 121, 1. gefrouuet (bin), *laetata (sum).* Na. geurouuet habet mih mit—. Wm. III. 1, 14. gifreuuit ist. Oh. 35. gifreuit bin. Na. II. gefreuuit. Wm. II. 1, 14. gefreuuet. Wm. I. IV. IX. 1, 14.
n. s. f. gifrouuitiu. Prud. 1. Es übersetzt *voluptas* und ist vielleicht gifrowiti zu lesen.
n. pl. m. gefreute (bin uuir des, *exultavimus*). N. 89, 14.

UNFRAWJAN, UNFROWJAN, UNFREWJAN.
(du) unfreuuest mih, *conturbas.* N. 41, 6.
(er) unfrauuit, *merit.* Ra. danne (thana. gl. K.) unfrauuit, *dum tristaretur.* Ps.

GAUNFROWJAN.
(er) giunurouuit, *conterit (spiritum lingua immoderata).* Sb. Bib. 7. *conteret.* M. 31. Le. 1. 3. gunurouuit, *conterit.* Mś. Bib. 1. 2. gunfrouuit, *incestat.* VA. VI. 150

(er) keunfrauue. } keunfreuue. }, *contristet.* K. 31.
(er) kiunfreuuita, *angebat.* Ib. Rd.
(ir) giunfrouuitot. Bib. 1. } gunurouuitot. Mα. } mih, *turbastis me.* (In Sb. steht ginnurouuitoti mih, *turbasti me.*)
p. p. kaunfrauuit pim, *tristor.* R. Rx.
caunfrauuit uuas, *tristabar.* R.
giunurouuit ist, *contracta est (anima mea).* Mλ. 11. Bib. 1. 2. uuirdis, *contraheris (moerore).* Mλ. 6. *concuteris.* Bib. 1. 2. uuirdit, *contaretur (cor).* Mη. Bib. 2. uurtun, *consternabantur.* Mℙ. Bib. 1. 2.
gunurouit wirst, *concuteris.* Bib. 5.
keunfrouuet habet mina firni. N. 42, 4.
keunfreuuit (si), *contristetur.* K. 31.
sin, *contristentur.* K. 48. uuesan, *contristari.* Kp.

ARFRAWJAN, erfreuen.
nirfreuue sih mit muatu iamer thar mit guatu. Os. 46.

EBANFRAWJAN.
ebanfreuuet, *congratulamini.* Ic.

FRAWIDA, FROWIDA, FREWIDA, *f.*, Freude, *laetitia.*
n. s. freuuida. O. II. 13, 15. IV. 12, 4. Asc. 1. 2.
frouueda. N. 67, 1.
(frēde, *ovatio.* Wn. 460.)
g. s. freuuidhu? mit freuuidhu olee, *oleo justitiae.* Is. 3, 2.
freuuida. O. II. 10, 21.
freuuede. Wm. 3, 11.
d. s. freuuidu. O. II. 6, 57. IV. 9, 34. 15, 48. Oh. 20.
frouuido, *oblectatione.* Sb. Bib. 1. *laetitia.* N. 15, 5.
urouuido. Mσ. Bib. 2.
urowide. Bib. 5.
a. s. freuuida. O. IV. 37, 45. V. 8, 58. 11, 20. 23, 282.
frouuida, *exultationem.* N. 83, 3.
frouuide, *laetitiam.* N. II.
(urowide, *incunditatem.* Bib. 5.)
n. pl. freuuida. O. II. 13, 16.
freuueda, *exultationes.* N. 149, 6.
d. pl. freuuidon. O. V. 23, 190.

UNFRAWIDA, *f.*, Unfreude.
n. s. unfreuuida. O. V. 9, 13. *tristitia.* Asc. 1.
d. s. unfrouuida. Co. 1. unvrouuido. Mℙ. Sb. } unvrouuido. Bib. 1. 2. } *moerore.* (unfroweden. Bib. 5.)

FROWILUNGA, *f.*
g. s. frouuelungo, *exultationis.* N. 88, 21.

FRÔ (FRAW) s. FRI.

FRÔ, FRUO s. FAR.

FRÔ, goth. frauja, alts. fraho, frô, *dominus*; cf. sanskr. prabhu (d. h. pra-bhu), *excelsus, dominus*; aber auch κύριος, mit dem es dem Sinn und der Form nach zu Einem Stamme gehören kann; oder gehört es zu **FRI** (q. v.); im Angels. gilt freo für Herr, *dominus*, und für frei, *liber*; im Nord. gehört der Gottheitsnamen freyr auch wohl zu frî, frei, wie freyja, Frei's Schwester und frigg, Odins Gattin; cf. den Namen der langobardischen Göttin frea.

Das althd. Wort fro, *dominus*, kommt nur bei Otfrid und Lu. vor, in Bezug auf Christus (auch wenn der Angeredete nicht als Christus erkannt ist) und auf einen Engel.
n. s. fro: scal iz krist sin fro min. O. II. 14, 88.
v. s. fro: uuanana ist iz, fro min (Maria spricht zum Engel), thaz ih es uuirdig bin, thaz ih druhtine sinan sun souge. O. I. 5, 35.
ni habes, quad si (die Samariterin zum unerkannten Christus), fro min, fazzes uuiht zi thiu hera in. O. II. 14, 27.
bi thiu, fro min (Maria spricht zum Engel am Grabe), so ih iu redinon ni meg ih thaz irkoboron, theil iamer frauuo lusti gilazein minen brusti. O. V. 7, 35.

fr

fro min, quad si (Maria zum unerkannten Christus), dua mih uuis, oba thu nan namis. O. V. 7, 49.
fro min. Lu.

FROWIN, FROWINI, *n. pr.*; hieher oder zu frô, *laetus*?

FRAWA, *f.*, Frau; nord. frû, *domina*.
n. s. f. frouua, *femina*. Mcp.
urouua, *dominatrix*. Bib. 7.
urowa, *matrona*. Mon. 2.
frowa, *matrona*. Sal. 2.
frouwa, *matrona*. Gd. 1. Wn. 232.
frauuue, *domina*. Pa.
frôa, *matrona*. Em. 32.
g. s. fróuuûn, uróuuûn, *dominae*. Bo. 5. N. 122, 2.
d. s. fróuuun, *matronae*. Mcp. 5.
frouun: zi ediles frouun, selbun sca mariun. O. I. 5, 7.
urouun. Co. 4.
froun. Co. 2.
frouuon. O. I. 5, 7. in cod. P.
a. s. fróuuun, *feminam*. Mcp. *dominam*. Mcp.
froun. Co. 2.
v. s. fróuua. Bo. 5.
n. pl. frouua: alle heilige frouua, *sanctae feminae*. N. 47, 12.
fróuuun. Mcp.
d. pl. frouuun (oder *d. s.*): tho sprah er erlicho ubaral, so man zi frouuun scal. O. I. 5, 13.
frouun. O. I. 5, 13. in cod. P. F. (frouuru in meiner Ausgabe ist Druckfehler.)
frouuon. Mcp.

ERDFROWA, *f.*, *terrae domina*.
g. s. erdfrouuun, *cybeles*. Mcp. 67.

JUNGFROWA, *f.*, Jungfrau.
a. pl. iuncfrouuun. Wm. VII. / iuncfrouuon. Wm. III. / iunkfrouuon. Wm. I. IV. IX. / iuncfrouuen. Wm. II. } 1, 3., *adoles centulae*.
a. pl. iuncfrouuon. Wm. III. / iunkfrouuon. Wm. I. IV. IX. / iuncfruouuon. Wm. II. } 3, 9.
v. pl. iunkfrouun. Wm. II. 3, 11. / iunkfrouuon. Wm. I. IV. / iuncfrouuon. Wm. III. IX. } 3, 11.

LIUTFROWA, *f.*, *populi domina*.
a. s. liutfrouuun, *peplonam (populonam)*. Mcp.

FRÔN, *dominicus* (lebt noch in unserm Frohndienst, Frohntag, Frohnwerk, Frohnhof, Frohnschreiber, Frohnleichnam). — Sollte die vollständige Form fronu seyn und sich daraus das undeklinable frono erklären? Grimm nimmt dieses frono für den *gen.* und *dat.* eines verlorenen *subst.* frona; allein ther gotes sun frono, thes frono capetes (s. auch die folgenden Beispiele des dem *subst.* beigefügten frono) durch *dei filius sanctitatis, orationis sanctitatis* zu erklären, scheint mir unstatthaft und in in frono bei Otfrid frono als Dativ anzunehmen, erlaubt der Otfridische Dativ auf U nicht (die Bewahrung der alterthümlichen Form kann dieses frono nicht erklären, da der Dativ frono nicht alterthümlicher ist als fronu; oder bezieht Grimm den Archaismus auf das ganze Wort? dann ist frono in in frono wieder als *indeclinabile* und nicht als *dat.* von frona anzusehen). Das bei allen *casibus* und Geschlechtern der *substant.* beigesetzte frono erklärte sich vielleicht, wie filu, filo, als ein indeklinabel gewordenes *adj.* [oder als ein (aus einer Flexion entsprungenes) dem *subst.* beigefügtes *adv.*? dann könnte auch das Thema des Worts eben so gut frona, froni als fronu seyn] und das adverbiale frono könnte vielleicht als ein adverbial gebrauchter *acc. neutr.*, wie filo, das frono in in frono, fona frono aber als ein alter *instrumentalis (adjectivi* oder *substantivi*, für den beide Flexionsausgänge U und O gelten) angesehen werden (in welchem letztern Falle wieder das Thema eben so gut auf A, oder I, als auf U auslauten könnte). Erst im spätern Hochdeutsch (aber nicht erst, wie Grimm behauptet, im Mittelhochdeutschen) hat man wieder fron zu deklinieren angefangen.
fron: macha mih so fron. Otl.
n. s. f. diu frona giuuonaheit, *usus publicus*. Prud. 1.

n. s. n. froniz reht, *res publica.* Hd.
frona kelt, *fiscus.* Eb.
d. pl. fronen getougen, *dominicis sacramentis.* Hd.
Cf. auch: trage iz zuo froneme stadile. D. III. 99. und so quam daz uolc uber ein zů rome in den uronin sal. D. I. 17.
FRONO.
urono, *dominae.* D. II. 314.
urono, *rei publicae (romanae principe).* Gh. 1. 3.
urono (es steht urano), *publicarum (rerum).* SI.
Vor dem Substantiv:
thaz frono gapet, *orationem dominicam.* E.
thes frono (fraono. cod. theol. 24. in Cassel) capetes. E.
quedent, daz in dero marchu si ioguuedar ioh chirihsazza *sc.* kiliaues ioh frono ioh friero franchono erbi. Fw.
vrono turi, *(ad) sacratam januam.* Prud. 1.
vrôno vuâgo, *publico pondere.* Mc. (in Bib. 5. steht nur fron, *publico.*)
urona uuaga, *publico pondere.* Bib. 7.
mit frono vuago, *publico pondere.* Sb. Bib. 1.
frono samenungo, *dominica congregatione.* N. 80, 1.
tia selbun frôno einunga, *hoc superi senatus consultum.* Mcp.
thaz selba frono gifang. O. IV. 29, 38.
daz frono (chruzi). Em. 33.
Cf. vrone spileman, *pantomimus.* Id. vrone dechen, *archidecanus.* Id. vrone cancelare, *archicancelarius.* Id. S. auch die Zusammensetzungen mit frono.
Hinter dem Substantiv nur bei O. und Lu.
thie engila zi himile flugun singante,
in gisihit frono, thar zamun se scono. O. I. 12, 34.
ther gotes sun frono. O. V. 17, 16.
sagen ih thir einaz, thaz selba kind thinaz
heizit iz scono gotes sun frono. O. I. 5, 46.
er sie sehent scono then gotes sun frono
in sunnun analiche in sinemo riche. O. III. 13, 41.
thar bredigota scono ther gotes sun frono
thie liuti io thar bi noti ioh selb thaz heroti. O. III. 16, 3.
ther gotes sun frono gab antuuurti imo scono. O. IV. 19, 51.
oba thu sis, quad, gotes sun, laz thih nidar herasun,
in lufte filu scono, so scal sun frono. O. II. 4, 56.
ouh selbun buah frono irreinont sie so scono. O. I. 1, 29.
thiz sint buah frono. O. I. 3, 1.
iz sagent filu scono thie selbun buah frono. O. IV. 34, 14.
giloubtun sie tho scono themo giscribe frono. O II. 11, 57.
ih rehto ioh hiar scono giscribe dati frono. O. III. 1, 12.
thie thar in resti frono gizamun so scono. O. V. 8, 3.
thie selben fuazi frono. O. IV. 2, 18.
biuuuntun sie tho scono thia selbun lih frono. O. IV. 35, 31.
thiu thiarna filu scono sprah zi boten frono. O. I. 5, 33.
zi theru itis frono. O. I. 5, 6.
thar uuas thaz kind frono. O. I. 17, 57
sang lioth frono. Lu.
in frôno:
rihta gener scono thie gotes liut in frono. Ol. 59.
sagata er in frono thaz aruntiscono O. I. 5, 72.
uuanta sia span scono karitas in frono. O. IV. 29, 23.
uuaz tu in frôno guotes ketan ei gist *(in commune bonum).* Bo. 5.

so iz (guot) in urôno gebriuet uuard, *proscriberetur.* Bo. 5.
der liumunt michilero uuolatato, daz tie in urôno skinen, *optimorum in rem publicam meritorum fama.* Bo. 5.
en frono giganna *(sic), publicetur.* A.
fona frôno:
dien allen (Kämpfern in den olymp. Spielen) uuas tar gagenuuerte fone frôno iro lon. Bo. 5.

Zusammensetzungen (einige vielleicht unsicher und auf der andern Seite vielleicht auch aus den vorigen Beispielen zu vervollständigen):

FRONTAG.
FRONOGELD.
FRONOHOF.
FRONOSCAZ.
FRONOZINS.
FRONISC.
fronisc, *inclytus.* Ra. gl. K. *mystica.* Ra. gl. K.
fraonisc, *archanum.* Pa. *inclitus.* Pa.
fronisc githigini. Lu.
fronisg, *archanum.* gl. K.
tho sah si sizan scone thar engila zuene,
sie uuarun fronisg filu fram, so in kristes selben grabe zam. O. V. 7, 14.
thaz sie guallichi instuantin in thera lichi,
ioh so fronisg gimah, so mennisco er ni gisah. O. V. 12, 46.
ouh nist ther er gihorti so fronisg arunti. O. I. 12, 10.
n. s. f. froniscin. Mx. uronisciu. Bib. 1. 2. } *munda (lana).*
fronisca (oder *n. s. n.?*) wibgarawi, *mundus, a, um.* Zf.
g. s. f. thera fronisgun lera. O. III. 17, 68. 20, 161. V. 12, 51.
d. s. m. n. froniskemu, *eliganti.* Ib. Rd. froniscemo, *nitente (specie).* M. 29. Gc. 1. 6. fronescemo, *nitente (specie).* Gc. 2. fronisgemo uuine. O. II. 9, 94.
d. s. f. fronisgeru eru. O. IV. 4, 21.
a. s. m. fronisgan uuin. O. II. 8, 44. froniscen (Hut), *mundam.* Mx. 11. Bib. 1. 2. fronisgen, *pulchrum.* A. fronisgon uuin. O. II. 8, 44. in cod. F. dag. O. V. 22, 10.
a. s. n. fronisga lioht. O IV. 83, 2. gizami. V. 8, 48.
g. pl. fronisgero uuorto. O. II. 10, 17.
d. pl. froniscen, *pictis.* Sb. Bib. 1. 2. rehtsprachinun, *floribus rhetoricis.* Mx. Bib. 2. fronisgen bilidon. O. IV. 1, 15. thingon. O. III. 20, 22. fronisgon. O. III. 20, 22. in codd. P. F.
a. pl. thie fronisgon bluamon. O. II. 22, 11. froniskon. O. II. 22, 11. in cod. F.

Compar.
froniscorun (uronisceri. Bib. 7.), *nitidiores (lacte).* Mx. *meliores (vultus).* Mx. Bib. 1. 2.

Superl.
froniscostun. Mg. froniscostin. Sb. Bib. 1. 2. } *mundissima (in mensa).*

EBANFRÔNISC.
n. pl. f. ebenfrôniske, *parili venustate luculentae.* Mcp.

FRÔNISCO, *adv.*
fronisko thuuah. Rg. 2. fronischo tuuah. D. II. 283. } *lava (faciem).*
fronisgo (fronisco. cod. F.): ih faru garauuen iu sar fronisgo iu stat thar. O. IV. 15, 11.

FRÔNISCÎ, *f.*
n. s. fronisci. Ald. 1. fronisk. Ald. 3. Tg. 5. } *venustas.* uronisci, *decor.* Mb. Ep. can. 3. 4.
d. s. fronisci, *splendore.* M. 14. Sb. Can. 10. 11. 13. *flore.* M. 15. Sb. Can. 11. 13.
a. s. fronisgi (froniski. cod. F.) gisiunes. O. V. 7, 62.

ĢAFRÔNISCÔN.
gefrôniskôti, *ornaret.*

FRÔNJAN, frohnen (auch unser fröhnen stammt davon her).
Inf. uronen, *publicare.* Bo. 5.
[man sol dir iz (Getreide) fronen. D. III. 99.]
(ih) frono iro guot, *proscribo.* N. 118, 161.
(ich frone, *publico.* Wn. 460.)
GAFRÔNJAN.
ze geuroninne, *publicandas (pecunias).* SC.
gefronet uuerden, *publicari.* Hd.
giuronit uuerdent hiuuisci, *domus publicabuntur.* Mx. Bib. 1. 2.
GAFRÔNTÎ, *f.*
n. s. gifronti, *proscriptio.* Ec.
a. s. givronti, *proscriptionem.* Ec. 2. Sbe.
GAFRÔNIDA, *f.*
d. s. geuronedo, *proscriptioni* (mines kuotes). Bo. 5.

FRUAN s. FRÔ in FAR.

FRAO s. FRI.

FRUO s. FRÔ in FAR.

FREBINA, Flufsnamen.

FRABARI s. FRA in FAR.

FRÂG. Sanskr. prach, goth. fraihan (frah, frehun), *interrogare;* cf. lit. praszyti, *rogare* und lat. *preces.* S. auch FORSCÔN.
FRÂGÊN, fragen, goth. fraihnan, angs. frægnan, nord. fra, fregna.
Bedeutung und Gebrauch:
fraget, *sciscitatur.* Ic.
mit fraganu, *interrogatione.* Pa.
zi fraganne, *flagitare.* Rb.
fragen, *cunctari.* Ja.
frakante pirut, *cunctamini.* R.
frage, *roga.* Prud.
frage, *consule.* Bl.
fraget, *proponit.* Ec.
fragentiu, *rogitans.* VA. I. 754.
fragende, *disquirens.* Mcp.
fragen di, *interrogamini.* Ps.
frageta, uuer nan thar tho ruarti. O. III. 14, 30.
fragetun, uuer ther uuari the iz gibot. O. III. 4, 39.
fraget, uuer uuirdig si. T. 44, 7.
ir fragetot, uuelich — si. Wm. 5, 10.
frageta, uuio thaz io mohti uuerdan. O. II. 12, 49.
fragetun, oba thiu selba blinti fon sunton sinen uuurti. O. III. 20, 3. 4.
ze uragenne, ube — si. Org.
Mit *acc.* der Person, die man frägt.
fragata inan. T. 84.
frageta sie kleino. O. I. 22, 36.
fragetun nan harto. O. I. 27, 36.
in uragant, *ipsum percontant.* Lamsprinｇer Gl. zu Wolfenbüttel.
nuaz frages mih? T. 187, 3.
thaz thih ioman frage. T. 176, 2.
frageta sie. T. 184, 4.
tho fragetun in thio menigi. T. 13, 16.
Mit *acc.* des Gegenstandes, nach dem man frägt.
tho frageta er thio dati ioh thaz anarati. O. IV. 12, 35.
thaz er eino dati so thiko frageti. O. V. 15, 12.
Mit *gen.* des Gegenstandes, nach dem man frägt.
fraget kirates, *consultat.* Ic.
des sie ze fragenne habent. N. 93, 3.
ih ne uernimo, uues tu fragest. Bo. 5.
frageta thero dato. O. III. 20, 42.
so ne uraget nioman des tritten. Sy.
ziu fraget er des. N. 43, 21.
sage, des ih fragee. Bo. 5.
fraget is iuuih. Bo. 5.
ih fragen iuuih thes. O. III. 12, 5.
frageton mih dero dingo. N. 34, 11.
fraget inan es. O. III. 20, 93.
fragetun unsan druhtin therera se bun dati. O. III. 17, 11.
ube man sie is fraget. N. 57, 2.
Mit umbi, *de:*
ih fragen umbe dia niderun luft. Mc.
Mit fona, *de:*
fraget fon themo kinde. T. 8, 4.

frageta sie fon then uuoroltmannon. O. III. 12, 2.
(duo fragte er in uon sinemo altere. Mos.)
frages mih fon guote. T. 106.
ther bisgof frageta then heilant fon sinen iungiron inti fon sineru leru. T. 187, 1.

Form und Flexion:

Inf. frâgên. Bo. 5. Mcp. N. 43, 22.
fragen. O. IV. 19, 12. V. 20, 33. T. 97. 130. 174, 3. 237, 4. Ja. Hild.
frâgan. Wm. 3, 3.
frâgênnes. Bo. 5.
zi fragenne. O. III. 20, 124. N. 93, 3.
ze frâgênne. Bo. 5.
ze urâgênne. Org.
ze urâgenne. Syl.
zi fraganne. Rb. O. III. 20, 124. in cod. F.
mit fraganu. Pa.
(ih) fragen. T. 123. 190, 2. O. III. 12, 5.
frâgen. Mcp.
frâgên. Bo. 5.
(du) frages. O. III. 14, 32. 33. IV. 19, 11. T. 106. 187, 3.
frâgêst. Bo. 5.
(er) fraghet. Is. 5, 7.
fraget. Ec. Ic. T. 172, 1. N. 43, 21. 22. 57, 2. 93, 3.
frâgêt. Bo. 5.
urâget. Org. Syl.
freget. N. 23, 8.
(ir) fraget. O. III. 20, 128. T. 174, 6.
(sie) frâgênt. Bo. 5. N. 10 (b), 4.
uragant. gl. lamspr.
(ih) frâgee. Bo. 5.
(du) frâgêst. Bo. 5.
(er) frâgee. Mcp. Bo. 5.
frage. T. 176, 2.
(wir) frahemees. Kp.
(ih) frâgêta. Bo. 5.
(er) frâgeta, urâgeta. Mcp. Bo. 5.
fragęta. T. 53, 7. 90. 91. 92. 94. 97. 130. 184, 4. 187, 1. O. I. 22, 36. II. 12, 49. III. 12, 2. 14, 30. IV. 12, 35. N. 118, 21. N. de ps. gr.
fragata. T. 84.
frâcti. Ho.
(ir) frâgetot. Wm. 5, 10. 16. 6, 2.
fragotot. Wm. II. 5, 16.
fragtot. Wm. II. 5, 10.
fragdot. Wm. II. 6, 2.
(sie) fragetun. T. 13, 16. 18. 20. 127. 132. 145. O. I. 27, 22. 36. 43. III. 4, 39. 17, 11. 37. 20, 3.
fragutun. T. 88. 91.
frageton. Mcp. N. 34, 11. 45, 2. 57, 7. 118, 161.
urâgetôn. Syl.
(er) frageti. O. V. 15, 12.
imp. s. frâge. Bo. 5. Nd.
frage. T. 187, 3. Prud. 1. Bl.
imp. pl. fraget. O. III. 20, 93. T. 8, 4. 44, 7. 132.
fragent. N. 121, 6.
p. a. frâgende. Mcp.
fragenti uuas, uuarun. O. I. 17, 23. 34. II. 11, 31.
fragendi. Pa.
frakendi. gl. K.
frâgêndo. Bo. 5.
urâgendo. Org.
n. s. m. ter urâgento. Org.
d. s. m. fragentemo. N. 80, 8. Frg. 57. auch fangentemo. Frg. 45. ist wohl fragentemo.
urágèntemo. Org.
a. s. m. fragentan. T. 12, 4.
n. pl. m. fragente. T. 120.
a. pl. m. frâgente. Mcp.

GRAGUNGA, *f.*
d. s. fragunga. Co.
fragungu, *interrogatione.* Ra. gl. K. *inquisitione.* Ra.
frakunna *(sic), inquisitione.* gl. K.
a. s. fragunga, *inquisitionem.* Pa.
fragungę, *quaestionem.* Bib. 5.
n. pl. frakunka, *inquisitiones.* gl. K.
d. pl. fragungin, *percontationibus.* Gc. 7.

FRAHIDA, *f.?*
d. s. frehido, *expressione (prophetae?).* Gc. 3. hieher?

GAFRAGÊN, GAFRAGÔN.
(dat gafregin ih. Wess.)
gifragota, *consuluit.* Gc. 5.
gifraget, *interrogatus.* T. 140.
gefraget uuirt. N. 14, 1.
kefrageter, *interrogatus.* N. 118, 161.
demo geurâgeten. Org.
UNGEFRÂGÊT, ungefragt. Bo. 5.
g. s. m. n. úngefrâgetes. Bo. 5.
d. s. m. n. ungefragetemo, *inconsulto (primate).* Can. 13. (andere *codd.* haben ungifratemo; s. FRUAT.)
ANTFRAGÊN.
Inf. za intfragenne, *requirendi.* Gc. 4.
(oder ist es kiantfragenne? es steht kaintfragenne.)
(er) infraget, *requiret.* Gh. 1. 2. *consulit.* Can. 3.
inphraget, *requiret.* Gh. 3.
(er) infrageta. Gh. 1. 2. } *requi-*
inphrageta. Gc. 3. 4. M. 30. } *rit.*
(sie) intfrageton, *consuluerunt.* Rb.
(wir) intfrahetomes, *interrogassemus.* Kp.
ANTFRAGUNGA, *f.*
n. s. infragunga, *cuntatio.* Ja.
a. s. antfragunga, *quaestionem.* Gc. 4.
ANTFRAHIDA.
d. s. antfrahidu, *interrogationi.* Kp. K. 7.
ARFRAGÊN, erfragen.
Inf. irfragen (uuer er uuari). O. I. 27, 12.
(er) irfrageti: er zi imo irfrageti, uuer sulih balo riati. O. IV. 12, 30.
DURHFRAGÊN.
duruhfragent, *percunctantur.* Rb.
FRÂGA, FRAHA, *f.*, Frage.
n. s. fraha, *quaestio.* Ib.
phraga (es steht phaga), *problema.* Pr. e.
g. s. frâgo. Bo. 5.
frago, *inquisitionis.* A.
fraga. O. I. 27, 18. II. 11, 65. V. 15, 29. N. 118, 84. thaz er gigiang in baga thera gotes fraga. O. II. 6, 41.
d. s. frâgo, *interrogationi.* Org.
frago, *quaestione.* Ec.
fragun. N. 118, 9.
a. s. fraga. O. IV. 19, 61. *quaestionem.* Mc. Sb. Bib. 1.
uraga, *quaestionem.* Gc. 1. 6.
fragun (O. IV. 16, 43. hieher?). N. 118, 84.
n. pl. fraga, *quaestiones.* Can. 4.
g. pl. fragono. Sb. }, *quae-*
uragono. M. 18. Can. 6. 10. 11. } *stionum.*
frâgôn. Bo. 5.
urago, *quaestionum.* Ec.
d. pl. frâgôn. Bo. 5.
fragon, *inquisitionibus.* M. 29. Gc. 1. 6.
uragun, *percontationibus.* M. 29. Gc. 1. 6. *quaestionibus.* Mart.
ANTFRAGA, *f.*
d. s. antfraga, *consultationi.* Can. 1.
ÂNTFRAGON, *consulere.* Rb.
KIANTFRAGON, *consulere* (got). Rb.
(sie) kiantfragoton, *consuluerunt.* Rb.
imp. pl. kiantfraget (es steht kiantfrago), *consulite* (truhtinan). Rb.
RÂTFRÂGA, *f.*, Rathfrage.
n. s. ratfraga. L. F. 2. }, *consultatio.*
rathfraga. Wn. 232. }
d. s. ratfraga, *consultationi.* Can. 1.
RÂTFRÂGÔN, RÂTFRÂGÊN, rathfragen
Inf. ratfragon, *consulere.* Ib. Rd.
(ih) ratfrage, *interrogo (consilium).* Hd.
(ih) ratfragota mines dinges *prophetas.* Wm. 5, 7.
(er) ratfragota, *consuluit.* Gc. 4.
p. a. ratfragende, *consulendo.* Hd.
UNGERATFRAGOT, *inconsulto.* Can. 4.
RATFRAGANON.
ratfraganoti, *consuleret.* Ja.
UUISFRAGA, *f.*
n. pl. uuisfraga, *quaestiones.* N. 54, 22
FRAGELICHO, *interrogative.* N. 89, 13.

FRAH? cf. FREH und FRAZA.
frahhun, *deditum (cadaveri genus).* Prud.

FREH s. FRI.

FRIH– s. FRI.

FRIGWURZ s. WURZ.

FRUJ s. FRÔ in FAR.

FROIJ s. FRÔ in FAR.

FROUG s. FRÔ in FAR.

FRUOH s. FRÔ in FAR.

FRAHIDA, FREHIDA s. FRAG.

FRÔHAN. Cf. angels. frocno, fruocno, *audacter.* Zu FRÔ?

FRÔCHONOLF, FRUOCHANOLF, FRUACHANOLF, *n. pr. m.*

FRUOHANSINDANA, *n. pr. f.*

FRÔHNI.

frohni. R.
froohni. X. } *jactura.*

FRÈHTÎ, *f.* Zu ÈHT, Wurzel IG? oder zu sanskr. bhrâj, *splendere?* hängt es auch mit lit. pelnyti, verdienen, zusammen? — Cf. auch FREH.

censum inde, i. e. unius servi frehtam *absque diebus et feminae operibus singulis annis persolvant.* Urk. v. 865.

n. s. frehte, *virtus.* D. II. 346.

g. s.? frèhte (sinero frêhte ne hindert er neheinen). N. 9, 9. ube sie michelero frèhte sint, *si meritorum excellentia subvehantur.* Mcp.

d. s. frehti, *merito.* Mg; hieher freh (st. frehti?), *pro merito.* Bib. 1. 2.?

a. s. (oder *pl.*) frèhte. N. 16, 6.

n. pl. frèhte: poccha ne uuaren anphanchlich, ube in ne hulfin die frehte dero rindero. N. 65, 15.

urèhte, *merita.* Bo. 5.

g. pl. frèhto. Bo. 5.

d. pl. frehtim, *meritis.* H. 24.

frehtin: nist iz bi unsen frehtin. O. I. 1, 68.

frèhten, urèhten: mir bristet an minen frehten. N. 30, 17. fone iro urèhten. N. 64, 10. fone guoten frehten. N. 68, 29. daz sie ferro hinderoren sint iro frehten. N. 46, 4. fréhten, *meritis.* Bo. 5.

a. pl. frèhte, urèhte, *merita.* Bo. 5. âne iro frèhte. N. 55, 9. umbe mine frehte. N. 22, 3. umbe unsere urèhte. N. 43, 26. ane unserefrehte. N. 114, 12.

THIOTFREHT, *n. pr.*

UNFRÈHTÎ, *f.*

d. s. pa unfreihti *(sic), inmerito.* Rb.

UNFRÈHT?

unfrehter *(sic), inmeritis (sic).* Rb.

FRÈHTIG.

frehtic, *sacrum.* Ra. *augustius.* Ra.

frehtihc, *augustius.* gl. K. (in Pa. steht frehtigem.)

frehdic [*chrisma, unctio,* salba uuihendi (wohl uuih endi) frehdic]. gl. K. *sacrum.* gl. K. *infulae.* gl. K.

fraehtic [salpa uuihanti (wohl uuih anti) fraehtic]. Pa. *infulae.* Pa.

n. s. f. (n. pl. n.) urehtigiu, *merita.* Prud. 1.

g. pl. frehtigero. Pa. gl. K.
frehtigoro. Ra. } *augustorum.*

d. pl. uuola urehtigen. M. 18.
uuoli urihtigen. Can. 7. } *emeritis.*
uilo uretigen, *emeritis.* Can. 11. *(ad emeritum.* Can. 10.*)*

FREHTIGO, *velociter.* gl. K.

UNFREHTIGER, *emeritus.* Gb. 2. 3.

GAFRÈHTIGÔN.

kifrehtigota. Ra.
kifrehticota. gl. K. } *defenerauit, (ditauit).*
esfrachticota. Pa.

FRÈHTJAN? oder gehört frèhta in der folgenden Stelle nicht hieher, sondern zu frèhjan?

dia *(iphigeniam)* chalchas in friskinges uuis uueneglicho frèhta, *miserum iugulum foederat.* Bo. 5.

GAFRÈHTÔN, *mereri.*

Inf. gefrèhton dina huldi. N. 8, 5.

din genada gebe, daz ih kefrèhton ne muge. N. 118, 159.

keurêhton (iz), *mereri.* Bo. 5.
kefrêhton *(immortalitatem).* Mcp.
(wir) kafrehtohem, *mereamur.* H. 1.
(du) gefrehtotost *(mala).* N. 102, 2.
(er) gefrehtota: thaz adam gefrehtota. N. 37, 4. solche taga gefrehtota adam. N. 101, 3.
(wir) gefrehtoton: so er uns aba genimet die filla unde die *miseriam,* die uuir in adam gefrehtoton. N. 122, 2.
(sie) g(k)efrehtoton *gehennam.* N. 108, 18. den tod. N. 147, 8.
(sie) kifrehtotin, *mererentur.* Ja.
p. p. g(k)efrêhtôt, g(k)eurêhtôt: die *(iram)* ih kefrehtot habo. N. 24, 7. ih ne habo iz gefrehtot. N. 142, 11. habet keurêhtôt *(poenam).* Bo. 5. uuir ne haben gefrehtot. N. 78, 9. so sie gefrehtot habeton. N. 77, 38.
mit iro tugede umbe sie gefréhtoton. Mcp.

FRUHT, *f.,* Frucht, nord. frukt, *fructus,* kann auch deutschem Boden entsprungen seyn; cf. goth. fraiv, nord. friof, *semen.* Die skr. Wurzel ist bhuj, *frui.*
n. s. fruht, *fructus.* T. 168, 4.
a. s. fruht, *fructum.* T. 87. 105. 168, 4.

FRÔHNÎ s. **FRÔHAN.**

FRAT, mittelhochd. vrat, *saucius.* — Gehört VRADEHT in *de* vradeht (uualapauz). *L. Roth.* 21. (s. walapoz) hieher? oder zu D?
FRETÎ, *livor (vulneris).* Gc. 8.
FRATÔN.
fratot, *sauciat (sensum carnalis vitae operatio).* Gc. 4.

FRAD, FRADI. Cf. goth. frathi, *intellectus,* frathjan, *sapere.* Gehört es zu sanskr. prath, *celebrem esse, laudari?* es auf budh (mit Einschiebung eines R), *scire, expergisci,* zu beziehen, hindert wohl der Anlaut. Cf. auch **FRI.**

n. s. m. frader, *strenuus.* Bib. 6.
d. pl. fraden. Mc. Sb. Bib. 1. } *strenuis (viris electis).*
fradan. Bib. 5. }
Compar.
frador, *efficacius (fungar).* Prud. 1.
FRADÎ, *f.*
n. s. fradi, *efficacia.* M. 29. Gc. 1. 6. 7.
d. s. uradi, *strenuitate.* M. 22. Can. 10. 11.
ZORNAFRADI, *f., zelotypie.* Rd.
FRADALIH.
fradalihostun, frazaristun, *procacissima* Bib. 1.
GAFRADI.
a. s. f. (n?) givrada, *efficacem.* Bo. 2.
Compar. gefradera, *efficacius.* N. tisii chraft ist kafrádera, *magis efficiens* Bo. 5.
UNGAFRATI?
ungifratemo (ungiuratemo. Can. 11.) *inconsulto (primate).* M. 10. Can. 11. (i Can. 13. steht ungefragetemo.)
FRÔT, FRÔTI, goth. frôth, frôd, angs. frô
frôde, mittelniederd. vroet, vruet, nor
frôd, *prudens.*
froot *vel* langfari, *longaevus.* R.; cf. an
fruodan, *senescere.*
frot, *venusta.* Ra.
froat, *gnarus.* Pa.
froad, *gnarus.* gl. K. *venusta.* gl. K.
fruot uuib, *providentem.* Mcp. er (got) i
guot unte fruot. D. III. 24.
n. s. m. froter, *prudens.* Sg. 913.
fruater in sitin. O. I. 8, 10.
ter inti fruater. O. II. 12,
ioseph uuanta fruater er (
Knabe Jesus) uuari mit th
muater. O. I. 22, 11. thar u
ein man fruater ioh edil t
gan guater. O. II. 12, 1.
g. s. f. fruotun bruste. *prudentis.* Mc
v. s. n. du fruota givuizzi, *mens son (solve vocem).* Prud. 1.
n. pl. fruote liute. Bo. 5.
frote: alte ioh frote. Hild.
die fruoten biscofa *(prudent* Mcp.
d. pl. fruoten, *sapientibus.* N. 73, 1

frôten, *prudentibus.* N. 18, 8.
Compar.
n. s. m. frotoro. Hild.; s. FERH.
a, s. m. fruoteren, *prudentem super-.* N. 118, 98.
UNFRÔT.
unfrot, *brutus.* Ra. *stultus.* Ra. *ignarus.* Ra. Pa. *stulte.* Pa.
unfroti (es steht unfroi), *absurdum.* Ic.
unfroat, *brutus.* Pa. gl. K. *stultus.* gl. K. *ignarus.* gl. K.
unfroad, *stultus.* gl. K.
unfruot tiet, *gens sine prudentia.* Nd. unfruot pist. Bo. 5.
n. s. m. unfruater, *stultus.* K. 2. 7. Rb.
unvruoter, *excors.* Mſ. Bib. 1. 2. 6. 7.
n. s. f. unfruatiu, *infatua.* Rb.
unfrovtiu, *excors (natio).* Prud. 1.
n. s. n. unfruataz, *brutum* (es steht *rutum*) *vel rude.* Ja.
unfruote, *coecum (consilium).* VA. VII. 591.
d. s. f. unfruotero uueigiri, *bruto fastidio.* Prud. 1.
a. s. m. unfruatan, *vecordem.* Rb.
n. pl. m. unuruota, *vecordes (sunt).* Mſ. *hebetes.* Gc. 1. 6.
unfruote, *vecordes.* Sb.
unvruote, *vecordes.* Bib. 1. 2. 7.
d. pl. unfruatem, *brutis.* Rb.
unfruoten, *insipientibus.* N. 73, 16.
a. pl. n. unfruatiu muot, *inertes animos.* H. 9.
FRUOTIN. FROATILIN. *N. pr.*
FRUOTBERT. FRUOTFRID. FROTFRED*us. N. pr.*
FRÔTÎ, *f.*, goth. frôdei, *prudentia;* cf. lit. prôtas, Verſtand.
n. s. froiti, *maturitas.* Tg. 5.; hieher?
g. s. fruoti. Mcp. uruati. Gc. 3. } *prudentiae.*
d. s. fruoti. N. 68, 6.
fruati, *gravitate.* K. 7. 22. 43.
a. s. fruati, *gravitatem (taciturnitatis).* K. 6.

UNFRÔTÎ, *f.*, goth. unfrôdei, *inprudentia.*
n. s. únfrûoti, *stultitia.* N. 68, 0. *imprudentia.* Bo. 5.
unfruati. O. III. 22, 46. *inertia.* Ja.
d. s. unfruati, *vecordiâ.* Rb.
unuruoti, *superstitione.* Mz. Bib.
unfruoti (es steht unfruo), *fatuitate.*
unvrouti, *fatuitate.* Sb.
a. s. unuruoti, *inopiam (cordis).* Mſ. Bib.
FRÔTLÎHO, *adv.*
fruotlihho, *mature.* Gc. 8.
fruatlihho, *prudenter.* Ib. Rd.
UNFROTLIHO, *inmature.* Gc. 4, 8.
FROTHEIT, *f.*
n. s. fruotheit. Bo. 5. frûtheit. Mcp. } *prudentia.*
a. s. fruotheit, *prudentiam.* N. 48, 4. 104, 22.
UNFRUOTHEIT *(a. s.), f., inprudentiam.* N. 68, 5.
FRÔTJAN.
(ih) fruoto dih ube du unfruot pist. Bo. 5. mit dien (uuorten) ih iuh fruoto. N. 48, 4.
(du) fruotest unsih, *erudias.* N. 79, 6.
GAFRÔTIT.
a. s. f. gefruotta fone dero emizigi dero arbeito, *prudentem.* Bo. 5.
GAUNFRÔTJAN.
(er) kunfruotta (uunfuota. Bo. 4.), *hebetavit (meror sensus).* Bo. 1.
gunfrotta, *hebetavit (meror sensus).* Bo. 2.
imp. s. giunfruoti. Bib. 1. giunvruoti. Mc. Sb. } *infatua(domine consilium).*

FRED– s. **FRI.**

FRETI s. FRAT.

FRIT– s. **FRI.**

UURFRIT? (fur-frit?), *vicarius.* Hd.

LANTFRIDA s. in L.

FRIDU s. FRI.

FRÎT s. FRI.

FRÔT s. FRAD.

FREIDI s. FRI.

FRUOT s. FRAD.

FREDEL, FRIDIL s. FRI.

FRIEDIL, FRIUDIL s. FRI.

FRAFALI, frevel, angs. fræfel, *procax, protervus.* Zu FAL? — Cf. auch FRABARI. Gehört

FARFALI*us* in: *de* farfali*is ita convenit, ut quicunque in mallo praesumserit* farfali*um minare, sine dubio suum* widrigeld*um componat; quia omnino volumus, ut* farfali*us reprimatur. Et si forsitan judex hoc consenserit et fortasse adquiescit istum* farfali*um custodire, vitae periculum per omnia sustineat. Decr. Childeberti a.* 595.

hieher? cf. nord. forfall, *inpedimentum;* also zu FAL?

frauali enti einstriti (einstritic. D.), *contumax.* R. D.

frauali, ungauuarer, *improbus.* R.

frauali, ungibrachi, chistic (chista. Ib.), *pertinax.* Rd. Ib.

frauili: daz ir ni sit zi frauili. O. IV. 11, 44. michil ist ir ubili thuruh thaz herza frauili. O. II. 12, 90.

n. s. m. fraualer, *protervus.* R. *procax.* Ja. fraviler, *contumax.* Tr. *procax.* Bib. 5. fraveler (es steht frauder), *procax.* A. fraeveler, *contumax.* Hd.

n. s. f. (oder *n. pl. n.*) freueliu, *temeraria.* D. II. 34 t.

d. s. m. n. frauelemo (es steht fraudemo), *procaci.* A.

frauelen: an demo frauelen uberfangi allero gotes e. Co. 1.

a. s. m. fraualan. Rb. frauallan. Rd. Ib. } *protervum.*

frauuallan. Ib.

Superl.:

fraualistun. Rd. frauualistun. Ib. } *procacissimam.*

FRAVILO, *adv.*

ni antuuurti so frauilo. O. IV. 19, 16.

FRAVALÎ, *f.*, Frevel.

n. s. frauali, *temeritas.* Ra. Bo. 5. *protervitas.* D. II. 311.

frauili: uuaz duit thanne iro frauili theru mineru nidiri. O. V. 25, 77.

g. s. frafali, *praesumtionis.* N. 106, 17.

d. s. fravali, *temeritate.* R. Rd. Ib. frafili. Co. 1. zi freuele, *pro fredo.* D. I. 342.

a. s. (oder *pl.*?) fráuali: *triumviri* hiezen die uber fráuali dingoton. Bo. 5. frauili: firdregist thero mann frauili. O. III. 19, 38.

a. pl. frauili: thuruh thio mino ubili ioh mi nagfalto frauili. O. III. 17, 60. thaz thult er in then stunton t unseren sunton, al io theso frauili thuruh thi unsero ubili. O. IV. 19, 76.

FRAVALLIHO, *adv.*, frevellich. frafallihho, *proterve.* K. 3. fraualliho. RB. fraulliho. D. } *procaciter.*

frabalicho, *contumaciter.* W.

FRAUALIGO, frevelig, *procaciter.* Ic.

FRAVILDI s. FELD.

FRAM, FROM, FRUM s. FAR.

FRAMEA s. FAR.

FRAMID—, FREMID— s. FAR.

FRAMMORT s. FAR.

FRAMBARI s. FAR.

FRAN s. FRAM in FAR.

FRENA? *frenum.*
Ist in
mit chamo unde mit freno, *in chamo et freno.* N. 31, 9.
freno als deutsches Wort zu nehmen? cf. angs. fræne, *frenum.*

FRÔN, FRAON s. FRÔ.

FRANKO, *m.*, Franke, angs. francan, *franci;* nord. frackr, *francus.* Das nord. fracki, *virtuosus, potens,* kann eben so gut aus dem Volksnamen sich entwickelt haben, als demselben zu Grunde liegen. Zu FRAM? oder ist N eingeschaltet? — Es scheint ein späteres *appellativum* für deutsche Völker zu seyn; bei den älteren Schriftstellern kommt der Name nicht vor, ausser vielleicht bei *Cicero (Attic.;* mit der Variante: *frangones).* In *decr. Childob.* wird *francus* der *debilior persona* entgegengesetzt; man vergleiche auch die Absonderung von *servi, coloni, franci,* die Zusammenstellung von *nobiles* und *franci* in den alten Gesetzen und Urkunden, und die Erklärung des *Papias; liber, francus homo.* In D. II. 370. ist franchono lant, *germania,* dagegen uualho lant, *gallia* und lancparto lant, *italia.* — *franci nobiles,* frankun, *item germani; horum plurimae gentes variae armis, discolores habitu, dissonae linguis et origine vocabulorum incertae, ut: tolerates, ansinari (amsiuari. Hs.), quadi, tunagi, narcomanni (sic), bruteri, camusi, blancani (blauciani. Hs.), tubantes.* Tr. Hs. — *ingenuus franco. L. sal.* 44.

n. s. franko: er (König Ludwig) ist edil franko. Ol. 13. cleinero githanko, so ist ther selbo franko. Ol. 17.

n. pl. frankun: *franci nobiles,* frankun, *item germani.* Tr. Hs.
frankon.
uuanana sculun frankon einon thaz biuuankon,
ni sie in frenkisgon biginnen, sie gotes lob singen. O. I. 1, 33.
ziu sculun frankon, so ih quad, zi thiu einen uuesan ungimah. O. I. 1, 57.
ni sint thie imo ouh derien, in thiu nan frankon uuerien. O. I. 1, 103.

g. pl. frankono.
uuaz krist in then gibiate frankono thiote. Ol. 90.
er ostarrichi rihtit al so frankono kuning scal. Ol. 2.
ioh so uuer si hold in muate frankono thiote. O. I. 1, 124.
vrancono thiot. Lu.
franchono, *galliarum.* Em. 19. friero franchono erbi. Fw. franchono lant s. LANT.
franchen, *francorum aut teutonicorum.* Hd.

d. pl. vrankon: in vrankon (wie wir noch sagen, in Franken, ohne daran zu denken, dafs wir nicht den Namen des Landes, sondern des Volkes aussprechen). Lu. under vrankon. Lu.

FRANCRICHE (Frankreich).

FRANCHONOFURT (Frankfurt).

OSTERFRANKUN (osterfrancun. Hs.), *orientales franci.* Tr.

FRANKISC, fränkisch.
in frenkisgon, in fränkischer Sprache.
so scribent gotes thegana in frenkisgon thia regula. O. I. 1, 46.
in frenkisgon nan lobotun. O. I. 1, 126.
galilea, thaz ih quad, ist in frenkisgon rad. O. III. 7, 13.

in frenkisga zungun, in fränkischer Sprache.
nu uuill ih scriban unser heil, euangeliono deil,
so uuir nu hiar bigunnun, in frenkisga zungun. O. I. 1, 14.
thaz uuir imo hiar gisungun in frenkisga zungun. O. I. 1, 122.

n. pl. frenkisge.

thaz uuir engil nennen, thaz heizent, so uuir zellen,
boton in githiuti frenkisge liuti. O. V. 8, 8.

g. pl. frenkisgero.
unodi ist iz harto sus frenkisgero uuorto
thia kleini al zi gisagenne ioh zi irrekenne. O. V. 14, 3.

d. pl. frenkisgen.
thaz uuill ih hiar gizellen gidriuuen sinen allen,
so uuir nu hiar biginnen, uuorton frenkisgen. O. I. 3, 46.

GAFRENCHIT. Hieher?
iro tohtera gant kefrenchet, *filiae eorum compositae.* N. 143, 12.

FRANGO? Sollte goth. anapraggan, *vexare,* zu vergleichen seyn; dann stände aber bei O. nicht frango, sondern prango.
FRISTFRANGO, *m.*
d. pl. fristfrangon (fristfangon in meiner Ausgabe des Otfrid ist Druckfehler).
det er iz then maṇnon zi einen fristfrangon,
thaz sie nan, so ih thir rachon, molṭin gianabrechon. O. IV. 19, 63.

GAFRENCHIT s. FRANKO.

FRUNT– s. FRI.

FRIANT, FRIENT, FRIONT, FRIUNT s. FRI.

FRIUNTUN s. FRÔ in FAR.

FRUINT s. FRI.

FRUONTA s. PRUONTA.

FRUNSCING s. FRISC.

FRORJAN s. FRUS.

FRASA, FROSA, Ortsnamen.

FRESSA s. PRESSON in P.

FRISI, Friſen (Volk). Ptol. TA. Zu FRI?
frisun. Hs. }
friesun. Tr. } *fresones;* angels. frysa, *friso*
fresan, *frisones.*
FRISINGA, FRISINGEN, Freiſingen. Tr. Hs
Ist frigisingun derselbe Namen.
FRISIABONes. Pl. 4.
FRIESO, Mannsnamen.

FRUS. — Hängt lat. *frigere* und gr. φρύγω m
friusan zusammen, so ist die Aufstellung eine
Wurzel FRUS unrichtig, da in diesem Fal
JU in friusan sich nicht aus U, sondern a
einem langen Î entwickelt hätte und S entw
der als umgewandelter oder sufligierter Buc
stabe angesehen werden müſste. Allein es lä
sich auch auf sanskr. plush (aus pra-ush
urere, beziehen, dessen pl im Althd. zu fr
worden ist; oder man kann auch eine auf de
schem Boden vorgenommene Composition v
far (fra) und us annehmen. Man vergleic
lat. *pruina,* dessen gewöhnliche Herleitung v
perurere wohl nicht geradezu mit Potts
nahme, daſs *pruina* mit πρωΐ (als Frühreif)
sammenhinge, zu vertauschen ist. Die Bed
tung von ush ist nicht bloſs *urere,* sondern a
laedere; cf. auch *satio peruritur* (nicht nur
Hitze, sondern auch von Frost). Ist S in fr
san Suffix, so bietet sich freilich eine and
Wurzel dar, vielleicht mit dem Begriff
Schauderns.
FRIUSAN (fros, fror), frieren, angs. frys
nord. friosa.
(ih) friuso, *algeo.* Pr. m.
p. a. d. pl. freosantem, caltem, *algi*
Em. 17.
GAFRIUSAN.
(er) cafriusit, *congelascit.* D.
gifriusit. Mc. Bib. 1. 2. }
kifriusit. D. II. 378. } *gelav*
gefriuset *(uter* in rifen*).* N. 118.
(er) kaurôs, *congelaverat.* Em. 8.
p. p. cafroran, *gelidum.* Pa.

kifroran, *gelidum*. Ra. gl. K.
gefroren: herti alles des gefroren ist. Mcp.
ARFRORAN, *p. p.*, erfroren.
irfroren ist an dien sundon. N. 147, 5.
sint (an mir *carnis desideria*). N. 118, 83.
erfroren uuaren uuir in dien sundon. N. 125, 4.
BIFRORAN, *p. p.*, befroren.
die chlinga sint befroren. N. 125, 4.
FRORJAN (frorên?), nord. frera, *congelare*. [der riffe iz (obez) ne froret. D. III. 47.]
ANTFRORJAN.
verbum patris inphroret sie. N. 147, 7.
FROST, *m.*, Froſt, angs. u. nord. frost, *gelu*.
n. s. frost, *algor*. R. *gelu*. Mp. Ib. Sg. 913. Rd. Bib. 1. 5. *frigus*. Ra. Pa. gl. K. Sg. 242. *frigidum*. Pa. — T. 186, 5. O. I. 11, 45. V. 23, 135.
frosth. Bib. 2.
urost. Org.
uurost, *gelu*. Bib. 7.
g. s. frostes. Bo. 5. Rb. Mcp.
frostis. N. 36, 34.
d. s. froste. Bo. 5. Mcp. N. 147, 5. 6.
urfrosti (frosti. Ra.), *africus* ist doch wohl als ur frosti anzunehmen [der Glossator nahm *africus* für *a frigus, a frigore*; oder hat er sich *africus* als urfrosti, âfrosti (unfalt) erklärt?].
a. s. frost, *frigus*. Bo. 5. *eruginem* (ist rost zu lesen?). gl. K.
KRUNTFROST. Ra.
CRUNT, FROSTO. gl. K. } *frigidum*.
FROSTAG, froſtig.
a. s. frostagun, *algentem*. Mart.
n. pl. m. frostega, *algidi*. D. II. 348.
frostage, *algentes*. Ja.
ARFROSTÊN (arfrostjan?).
den er lazet irfrosten. N. 147, 6.

FREISA. — freisen (Kostbarkeiten der Kleidung). Ho. Cf *feminas* fresum *facientes*. *L. angl.* 5. und Freſe, Friſ, *fimbria*.

FREISA. — *faba*, bona. *faba*, freisa. Hs.

FREISA, *f.*, angels. frâsa. — Cf. goth. fraisan (redupl. *praet.* faifrais), nord. freista, *tentare* und das spätere Frais, *crimen*, die hohe Fraiſch, Hochgericht.

Bedeutung und Gebrauch:
tentatio. gl. K.
periculum. Gh. 3. Bo. 5. Sg. 70.
exitium. Ja. gl. K. Pa. Ec. N. 7, 1.
suspendium. Ja.
pernicies. Em. 6. 15. Can. 9. 10. 12.
discrimen. Rc. Tg. 1. Bo. 5.
tho kumt er sina freisun. O. III. 4, 22.
uuelih freisa dir ist, daz du-. Nd.
uns ist freisa, ze singenne. N. 136, 4.
freisa uuare mir. N. 76, 11.
taz uuas imo fréisa uuider den chuning. Bo. 5.
in selben uuerde daz ze freison. N. 36, 15.
imo ze freison. N. 26, 2.
chumet er in freisun, er hilfet imo daruz. N. 36, 24.
in freissin uuas, *periclitabatur*. Bib. 5.
so die freisa sih erheuen. N. 9, 20.
daz mir freisa begagenen suln. N. 118, 172.
fon then freison retita. O. III. 8, 49.
fone uuemo furhto ih freison. N. 26, 1.
thero freisun irlosta. O. I. 3, 12.
thaz er bimide thia freisun. O. II. 12, 25,

Form und Flexion:
n. s. freisa. Ja. gl. K. Gh. 3. Nd. N. 76, 11. 136, 4. Bo. 5.
fraisa. Pa.
g. s. freiso. Rc.
freisun. O. I. 3, 12.
d. s. freisa. Tg. 1.
freisun. Em. 15. N. 63, 6.
a. s. freisa. O. II. 6, 16. Ec. N. 7, 1.
freisun. Em. 6. Can. 9. 10. 12. O. II. 12, 25. III. 4, 22. N. 36. 24.?
n. pl. freisâ. Bo. 5. N. 9, 20. 118, 172.
g. pl. freisôn, ureisôn. Bo. 5.
d. pl. freisom. Sg. 70.
freison. Bo. 5. N. 26, 3. 36, 15. 49, 7. 139, 6. O. III. 8, 49.
[freissin (oder *sing.?*). Bib. 5.
a. pl. freisâ. Bo. 5. Nh. II.

freison (oder *sing.?*). N. 26, 1.

HELLOFREISA, *f.*
helloureisun, *pericula inferni.* N. 115, 3.

WERALTFREISA, *f.*
d. pl. uuerltfreison. N. 40, 3. 67, 23.

FREISÔN, *periclitari.*
freisota, *periclitabatur.* Rb.
GAFREISON.
gefreisot, *periclitabitur.* Can. 4.
kefreisot uuesan, *periclitari.* K. 65.

FREISIG. Cf. fraisig in Schmellers baiersch. Wörterbuch.
iro uuort sint samo freisig samo so uuurme. N. 139, 3.
g. s. n. freisiges (so uuaz freisiges). Mcp.
d. s. m. n. ureisigen (in disemo ureisigen libe). Bo. 5.
a. s. m. freisigen rat. N. 7, 1. uueg. Bo. 5.
a. s. f. freisiga stat, *periculosam.* Bo. 5.
n. pl. m. freisige: in dirro uuitun uuerlte manige freisige sint, *altioris loci* unde *inferioris*, ioh *pagani* ioh *mali christiani.* N. 103, 26.
d. pl. freisigen tagen *(die malorum).* N. 26, 5.
a. pl. freisige geluste. N. 9, 18.
freisige tiureda, *pretiosa pericula.* Bo. 5.
Superl.:
die freisigosten ahtara. N. 69, 4.
UNFREISIGOR (Compar.).
diu *garrulitas* mir unfreisigora uuas. N. 76, 7.
FREISIGO, *adv.*
nals freisigo nube gnadigo *(tenta me).* N. 25, 2.

FREISLIH, freislich; cf. fraislih in Schmellers baiersch. Wörterb.
freislih, *perniciosa.* D. II. 335. *digladiabile (discidium).* Prud. 1.
n. s. f. (n. pl. n.) freislihiu, *pernitiosa.* Em. 6. Can. 10. 12.
freislihhiu, *pernitiosa* Can. 9.
a. s. f. freislichun pimeinida, *sinistrum oraculum.* Prud. 1.
d. pl. freislichan, *tristibus.* Prud. 1.

FREISSAM.
(dehein wurm si so freissam. D. III. 43.)
n. pl. m. freissama, *maligni (aditus).* VA. XI. 525.
d. pl. freissamon, *tristibus.* D. II. 317.

FREISSAMÔN.
(er) freissamota. Bib. 1. 2. freisamota. Sb. freisamot Bo. 4. } *periclitabatur.*
(er) freissamoti. Mp. ureissamoti. Bib. 1. 2. } *periclitabatur.*
p. p. freissamot uuard, *periclitabatur (navis conteri).* M. 5.
GAFREISSAMÔN, nur im *praet.*
(er) gifreisamoti, *periclitaretur.* Sb.

FREOS— s. FRUS.

FRIESO s. FRIS.

FRIUS— s. FRUS.

FRUSSING s. FRISC.

FRASEZ.

n. s. frásez unde riffo, *erugo et pruina.* N. 77, 48.
d. s. frásezze: fersézze, *i.*, frásezze ga er iro uuuochera, *dedit erugini fructus eorum.* N. 77, 46.

FRISC, frisch, angs. fersc, nord. fersk, fris

recens, dulcis. Zu **FRI?** Pott erinnert das sanskr. vrish, *irrigare, pluere;* die Bedeutungen liefsen sich allenfalls vereinigen und vielleicht auch das mittelniederd. uerscheit, *acritas* und *humiditas* dafür anführen; allein der Uebergang von W zu F bleibt mir bedenklich eben so wie bei sanskr. vrisha, *taurus*, und althd. farr (q. v.).
(vrisc fleisc, *recens caro.* Id.)
(frisger, *crudus.* Hs.)
friskin, *hostiarum.* Prud. 1. steht vielleicht statt friskingo.
FRISCING, *m.* [hiervon unser Frischling *(pacellus)*; cf. *frishingae, friskingam* in Bo doch wohl hieher?

n. s. friscing. H. 7.
friskinc. Ib. Rd.
friscinch. N. 28, 6.
} *victima.*
frisking: der uuirt ter eresto frisking, das erſte Opfer (des wüthenden Löwen). Bo. 5.
friskinhc. VG. I. 345.
friskinch. VG. III. 486.
} *hostia.*
frischinch, *vervex.* Wn. 460.
frussing, *friskinga.* F.
fruschinc. N. 82, 12.
frunscing. N. 41, 10.
} *victima.*
[daz chint (Isaak) sprach, wo der uriskinc ware. D. III. 67.]
g. s. friskinges, *hostiae.* Mcp. Bo. 5.
a. s. freisking. Bo. 5.
friuscing (opferon ih imo den friuscing dero freuui). N. 26, 6.
n.pl. scâffine frunscinga, *oves occisionis.* N. 43, 22.
g.pl. friskigo *(sic), monendorum.* Mcp.
d.pl. frischingin (daz sie opfer fone dien frischingin mir bringen). N. 15, 4.
friscungen (irslagenen). Mcp.
a.pl. friskinga, *pascuarios.* D. I. 342.
frinscinga, *victimas.* N. 33, 1.
fruscinga, *holocausta.* N. 50, 21.
fruschinga. N. 50, 18.

OPHARFRISCING, *m.*
n. s. opherfrunscing (daz ih opherfrunscing uuurde). N. 38, 8.
g.pl. opferfriskingo. Bo. 5.
d.pl. opferfriskingen, *dicatis pecudibus.* Mcp.
a.pl. opherfriskinga. Nd.
ophirfrisginga. Nd. II.
} *victimas.*

OSTARFRISCING, *m.*
n.u.a.s. ostarfrisking. D. II. 276.
osterfrisking. Gx.
osterfriscinc. Gh. 1. 3.
ostirfriscinc. Le. 2.
ostirfriskinc. Le. 5.
osterfriscginc. Bib. 8.
ostarfriscinch. Bib. 1. 2.
osterfriscinch. M. 31. Le. 1. 3. M$. Sb.
} *pascha, phase.*
osterfrischinch. Le. 4.
osteirfriskinch. N. 20, 3.
osterfrusginch. Bib. 13.
} *pascha, phase.*

LOBOFRISCING, *m. (acc.), hostiam laudis.* N. 115, 17.

BRENNEFRUSCINGA *(a. pl.), holocausta.* N. 50, 21.

SLAHTFRISCING, *m.*
a. pl. slahtfriuscinga, *oves (escarum).* N. 43, 12.

FROSC, *m.*, Froſch, angels. frox, frocca, froga, nord. froska, *rana.*
n. s. frosc, *rana.* Sg. 242. 913.
frosk, *ranunculus.* Em. 19.
frosch, *rana.* Tr. Hd. Bib. 7.
a. s. frosg, *ranam.* N. 77, 45.
a.pl. frosca, *ranas.* N. 77, 49. 104, 30.

LAUPFROSC (es steht laupfros), *m.*, Laubfroſch, *frondator.* L.

FROSCHILIN, *n.*, Fröſchlein, *ranunculus.* Tr.

FRUSCING, FRIUSCING s. FRISC.

FRASTMUNTI, *secretum.* Gc. 3.; cf. goth. frastisibja, ὑιοθεσία, *adoptio*, mit frast, τέκνον, zusammengesetzt.

FRIST, *f.* [bei Otfrid auch *m.* (oder *n.*?); auch bei K. *neutr.*?], Friſt, angs. first, mittelnied. ferst, nord. frest *(f.)* u. frestr *(m.), mora, spatium temporis.*
n. s. frist, *spatium (ad quietem).* My. Bib. 1. 5. Sg. 193. *occasio.* K. 38. 43. 54. Gh. 1. 2. 4. M$. M. 30. Ep. can. 1. 3. 4. 6. *materia (superfluendi).* K. 65. *induciae.* Wn. 460. *locus.* Bo. 5. uuie kurt in uuas thes libes frist. O. II. 3, 28. thoh quimit noh thera ziti frist. O. II. 14, 67. sero duit in thiu frist. O. V. 25, 86.
urist. Org. *occasio.* Gc. 3.
g. s. friste, *temporis.* Bo. 5. *limitis temporis.* Bo. 5.
d. s. fristi, *obtentu, occasione.* M. 1. Sb. Can. 11. pi fristi, cahun, *casu.* Rd. fon thesses dages fristi. O. III. 25, 37. after thera fristi. O. IV. 15, 57.

zi cuuinigeru fristi. O. III. 24, 28.
sar zi theru fristi. O. III. 4, 40. 23, 17. V. 25, 59. sar zi thera fristi. O. III. 20, 52.
nu zi therera fristi. O. IV. 14, 14.
in theru fristi. O. III. 9, 19. 14, 40. sar io in theru fristi. O. IV. 36, 18. V. 11, 18. in thera fristi. O. III. 20, 84. V. 23, 68. sar io in thera fristi. O. V. 10, 20. in thrio dago fristi. O. II. 11, 34.
uristi, *(sub) obtentu.* Mz. Bib. 1. 2. Can. 10. 13. *occasione.* Can. 13.
friste: in dero friste. Bo. 5. in friste, *in tempore* (lebet). Bo. 5. ze einero friste. N. 40, 13. 44, 3. 124, 3. in disses churzen ſibes friste, *in tam brevibus vitae metis.* Bo. 5. in eines stozes friste, *in ictu pungentis* (fergât). Mcp.
uriste: in einero uriste, *in eodem tempore.* Org.
uiriste: in so langero uiriste. Ru.
fristeo? *cum aliqua scrupulositate,* eddesnuelihchemv fristeo (doch schwerlich *g. pl.?*), *a nobis mensura victus constituitur.* K. 40.
friste [*m.* (oder *n.?*)]: sar in themo friste. O. II. 19, 4. V. 25, 91. tho zi themo friste. O. III. 14, 90.
fristo: sar in themo fristo. O. II. 19, 4. in cod. F.

a. s. frist, *occasionem.* K. 59. *interstitium.* Can. 4. *materiam.* Bo. 3. *pretextum.* Gc. 8. 9. so du got mir frist gelazest. Co. 1. in horsglicha frist. O. V. 8, 10. ana langlicha frist. O. IV. 15, 24. ni lazent thie arabeit es frist. O. II. 14, 4. thes ni gibit thir thia frist. O. V. 23, 135. giuuisso ir betot alla frist, thaz iu unkundaz ist. O. II. 14, 64. alles mines libes frist. O. V. 23, 226. frist, urist: fore sinero michelun irbolgeni ne suochet tia frist. N. 10(a), 4. alla die frist dirre uuerlte, *tota die* (beit ih din). N. 24, 5. uuereta eina urist. N. 44, 7. nu lenget mina urist min arbeitsamo lib. Bo. 5.
vrist, *occasionem.* Bed. 2.

n. a. pl. fristi, *occasiones.* Ib. Rd. oba uuir mes duen thie fristi. O. III. 25, 11. thio argun gilusti gebent thir fardir fristi. O. III. 7, 84.

FRISTFRANGO.
FRISTLIDILI.
FRISTMALI.
TAGAFRIST, *f.*
a. pl. alle dagafristi. O. I. 10, 18.
THINCFRIST *(acc.), f., inducias.* Ic.
WERALTFRIST, *f.*
d. s. hiar in uuoroltfristi. O. V. 17, 7.
d. pl. in allen uuoroltfristin. O. IV. 37, 38.
a. pl. niz allo uuoroltfristi si io filu festi. O. III. 22, 54.
ANTFRIST, *f.* u. ANTFRISTA, *f., interpretatio.*
n. s. antfrista, *interpretatio.* Bib. 5.
a. s. antfrist, *interpretationem.* Bib. 5.
n. pl. antfrista, *interpretationes.* N. 59, 2.
ANTFRIST, *m.* u. ANTFRISTO, *m., interpres.*
n. s. antfrist, *interpres.* R. X.
g. s. antfristes, *aestimatoris.* Bib. 6.
n. pl. antfristin, *interpretes.* N. 105, 39.
ANTFRISTÔN, *interpretari.*
(du) antfristost in (uuillen), *componis.* Mcp. 18.
(er) antfristot, *transfert.* Zf. der *(ex lumniator)* unsculdige antfristot. N. 71, 4.
(wir) antfristoên: daz uuir *liberum arbitrium* antfristoên selbuual Bo. 5.
(er) antfristota. O. V. 9, 51. den trou Bo. 5.
(sie) antfristoton. N. 118, 19.
(ih) antfristoti. Mç. Bib. 1.), *transfe* antfristote. Bo. 5. *rem (latin sermone).*

p.

p.a. anefristendo (st. antfristendo?) iro mein. N. 108, 23.

GAANTFRISTÔN.

(ih) gantfristo (ganturistoge. Bib. 2.), *traham (librum chaldeo sermone conscriptum ad latinum stilum).* Bib. 1.

p.a. gantfristonter, *transferens.* Bib. 2.

p.p. gantfristot (wurtin), *verterentur (in latinum eloquium).* Ep. can. 1. 3. 4.

giantfristot uurtin, *verterentur.* Sb.

g(k)eantfristot: *dentrites* uuirt keantfristot *arboreus.* Mcp. *ziphei* uuirt *latine* geantfristot *florentes.* N. 53, 1.

keantfristot uuirdet. Ho.

geantfristet uuirt. Wm. 1, 14.

gantfristet uuirt. Wm. III. 1, 4. I. II. III. IV. IX. 4, 4.

n. pl. n. giantfristotiu, *translata.* Bib. 1. 2.

ANTFRISTOT? *(d.s.), interpretatione.* N. 97, 3.

ANTFRISTUNGA, *f., interpretatio.*

n. s. antfristunga, *editio.* Ja. Bib. 1. 6. 7. mariu antfristunga, *vulgata editio.* Ja.

anthfristunga, *editio (septuaginta interpretum).* M².

anfristunga, *editio.* F. 2.

d. s. antfristungo, *editione.* Le. 1. *argumentum a nota,* daz chit ántfristungo des namen. Bo. 5.; bicher?

a. s. antfristunga. Mv. Bib. 4. 6 } *editio-*
antfristungo. Ps. 2. } *nem.*

n. pl. antfristungo, *editiones.* Ja.

d. pl. antfristungon, *interpretationibus.* N. 10 (b), 3.

a. pl. antfristunga, *occasiones.* Sb.; s. anafristunga.

ANTFRISTARI, *m.*

antfristara, *translatores.* Bib. 2.

ANAFRISTA, *f., occasio.*

a. s. anauristun, *occasionem.* M. 31.

ANAFRISTUNGA, *f., occasio.*

a. s. anauristunga. Mx. Bib. 1. 2. } *occa-*
anefristunga. Rc. } *sionem.*

a. pl. (oder *s.*) anafristunga, *occasiones (quaerit, qui vult recedere ab amico);* cf. antfristunga:

anauristunga. M². } *occasiones (quae-*
anfristunge. Bib 8. } *rit, qui vult recedere ab amico);* cf. antfristunga.

ANAFRISTARI, *m.*

d. pl. anafristaren, *calumniantibus.* N. 118, 121.

UNTARFRIST, *f., intercapido.* R. X.

ZITFRISTIG, *temporalis* (ist din heili). N. 35, 8.

a. pl. zitfristigiu dinch, *temporalia.* N. 11, 9. 13, 5.

FRISTJAN, friſten, nord. fresta, *differre.*

(er) fristit *(vindictam peccatorum).* Nd. H. fristet. Nd. *iudicium.* N. 59, 6.

(ih) frista iz, *distuli.* Nd. disen salmen so ferro. N. 118, 1.

(du) fristost *christum ad glorificationem.* N. 107, 11.

(er) frista sinen anden, *distulit.* N. 77, 21. die abolgi. N. 77, 30.

imp. s. ne friste mih, *ne moreris.* Bo. 5.

GAFRISTJAN.

(si ne mahten iz gevristen, disiu alters eine ne vrazzen ene beide. Mos.)

du gefristost in, *distulisti eum* N. 88, 39.

p.p. gefristet habest, *distulisti (christum tuum).* N. 88, 39, unsih unserro saldon. N. 107, 11. habeti sie, *distulisset.* Mcp.

FRISTÔN.

fristot, *damnat.* Ic.

achis uuirt fristot, *quomodo est.* N. 33, 1.

FROST s. FRUS.

FRAW, FREW, FROW s. FRI.

FRAWA, FROWA s. FRÔ.

FRAWIDA, FREWIDA, FROWIDA s. FRI.

FROWILUNGA s. FRI.

FRAZA, *f.* (sollte nord. prata, *immodeste se gerere*, zu vergleichen seyn? cf. PRAZELIG in P; dann wäre phraza zu schreiben. Cf. aber auch frabari und fravali; auch frah.
harti fraza, *obstinatio.* Prud. 1.
FRAZAR, FRAZARI.
frazari, *protervam.* A. *temerari (sic).* A.
n. s. m. frazarer, *procax (ad loquendum).* Mc. Bib. 7.
frazarrer, *procax.* Bib. 1. 2. 3. *temerarius.* D. II. 351.
frazurer, *temerarius.* Rb.
frazorer, *contumax.* RB. 2.
n. s. f. frazzara, *temeraria.* D. II. 335.
n. s. n. frazariz (es steht fragariz), *contumax.* D. II. 315.
g. s. m. n. frazares, *procacis (mulieris).* Mc. Bib. 1.
Superl.:
a. s. f. frazaristun, *procacissimam (gentem).* Mc. Bib. 1.
FRAZARO, *procaciter.* Bib. 1. 2.
FRAZARÎ, *f.*
n. s. frazari, *protervitas.* D. II. 311.
frazuri, *presumtio.* Rb.
a. s. frazari, *proterviam, superbiam.* Ec.

FREZAN s. **AZ.**

VROAZA, Ortsnamen.

Alphabetisches Verzeichnis

der neuhochdeutschen Wörter, die im 3ten Theil des althochdeutschen Sprachschatzes ihre Erläuterung finden.

A.

Abreißen. 230.
Abrechen. 264.
Abrenberg. 185.
Abrühren. 561.
Abrühren. 594.
Abgottbild. 99.
Abhar. 155.
Abtrieselgen. 514.
Abwet. 209.
Abrecht. 209.
Abwirbig. 700.
Abwd. 791.
Abwend. 544.
Abwater. 376.
Abwerfen. 632.
Abzehg. 232.
Ach. 25.
Achtern. 60.
Achter. 60.
Achtenden. 134.
Achtlasen. 236.
Achtlichen. 244.
Achtermen. 308.
Achtungen. 196.
Achtsam. 563.
Achtsam. 582.
Achtsig. 585.
Achtzen. 459. 467.
Achtzehung. 459.
Achtzig. 411.
Achtzigen. 394.
Achtzehen. 444.
Achtzehen. 635.
Achtzehen. 594.
Achtzehren. 145.
Achtzehnen. 118
Achtzehl. 354.
Achtzig. 185.
Achtzig. 94.
Achtzigen. 37.
Achtzehren. 562.
Achtzehrt. 582.
Achtzigen. 762.
Achtzigen. 742.

Aufführen. 594.
Augenbinde. 136.
Augsburg. 180.
Ausblasen. 237.
Ausbrechen. 264.
Ausbringen. 197.
Ausfahren. 568.
Ausfahrt. 583.
Ausfließen. 712.
Ausführen. 595.

B.

Baar. 151.
Bach. 27.
Bächlein. 29.
Backe. 29.
Backen. 24.
Bäckerin. 24.
Bad. 46.
Baden. 47.
Bahre. 150.
Baier. 46.
Bald. 109.
Balg. 106.
Balgen. 105.
Bälglein. 107.
Balken. 108.
Ball. 93.
Balsam. 113.
Band. 136.
Bank. 131.
Bann. 124.
Bannen. 125.
— bar. 148.
Bär. 203.
Barke. 207.
Barben. 212.
Bären. 139.
Bärin. 203.
Barn. 215.
Barsch. 215.
Bart. 211.
Barte. 212.
Base. 215.
Bast. 219.
Baß. 219.

Batader. 90.
Bau. 17.
Bauch. 42.
Bauchfülle. 484.
Banen. 16.
Bauer. 18.
Baugwil. 40.
Baum. 115.
Bäumlein. 123.
Bauzen. 234.
Be—. 5. 9.
Beben. 21.
Bebinden. 135.
Bebringen. 197.
Becher. 46.
Becken. 30.
Beere. 203.
Beet. 51.
Befallen. 461.
Befang. 413.
Befangen. 403.
Befechten. 445.
Befehlen. 501.
Befesten, befestigen. 723.
Befinden. 537.
Befließen. 743.
Befroren. 829.
Befühlen. 477.
Behrend. 214.
Bei. 5.
Beide. 83.
Beiderhalb. 85.
Beifang. 413.
Beifuß. 22.
Beil. 43.
Bein. 127.
Beißen. 228.
Beize. 231.
Beizen. 230.
Belgier. 108.
Bellen. 91.
Bendorf. 62.
Berchtold. 210.
Berend. 214.
Berezintisch. 207.
Berg. 184.

Bergen. 169.
Bergvögelein. 439
Bernfrid. 791.
Bernhard. 214.
Berften. 271.
Bertha. 209.
Berthild. 210.
Bertolf. 210.
Bertram. 210. 349.
Bertrich. 210.
Beſen. 217.
Beſing. 203.
Beſter. 220.
Beſtern. 223.
Beſterung. 224.
Bete. 233.
Beten. 53.
Beter. 60.
Bett. 49.
Betteln. 60.
Betteler. 61.
Bettelung. 61.
Betten. 51.
Beugen. 36. 37.
Beutel. 86.
Bevor. 620.
Biber. 22.
Biberach. 22.
Bibern. 22.
Biegen. 36.
Biene. 12.
Bier. 206.
Bierfaß. 730.
Bieſt. 219.
Bieten. 68.
Bild. 97.
Bilden. 99.
Bildner. 101.
Bildung. 101.
Billig. 95.
Bilſenkraut. 102.
Bimsſtein. 337.
Bin. 14.
Binde. 136.
Binden. 132.
Binder. 136.

Bingen. 131.
Binse. 130.
Birke. 208.
Birnbaum. 120.
Birne. 345.
Bis. 232.
Bisam. 218.
Bisamfaß. 730.
Bischof. 353.
Bise. 216.
Bisthum. 354.
Biß. 230.
Bißen. 230.
Bißig. 231.
Bitte. 56.
Bitten. 51.
Bittentlich. 56.
Bitter. 88.
Bittere. 89.
Bitteren. 89.
Bitterkeit. 89.
Blähen. 234.
Bläken. 259.
Blank. 254.
Blas. 257.
Blasbalg. 107.
Blase. 236.
Blasen. 236.
Blatt. 248.
Blatter. 235.
Blau. 238.
Bläue. 239.
Blaufarbig. 701.
Blaug. 247.
Blech. 243.
Blecken. 245.
Blei. 239.
Bleich. 241.
Bleichen. 245.
Bleiern. 239.
Bleifarbig. 701.
Blenden. 257.
Blenel. 259.
Bleuen. 257.
Blick. 244.
Blicken. 244.
Blind. 245.
Blindlings. 256.
Blinken. 254.
Blitz. 244.
Blitzen. 244.
Blitzfarbig. 701.
Blitzfeuer. 676.
Bleck. 246.
Blöde. 251.
Blühen. 239.
Blume. 241.
Blut. 252.
Blüte. 241.
Bluten. 254.
Blutfarbig. 701.
Blutig. 253.
Bock. 30.
Böcklein. 30.
Bocksberg. 30. 185.
Boden. 86.
Bodensee. 87.
Bogen. 39.
Böhmen. 43.
Bohne. 127.
Bolz. 114.
Boppart. 211.
Borchers. 183.
Bordell. 212.
Boren. 205.
Borgen. 176.
Bork. 207.
Börse. 206.
Borste. 215.
Bort. 213.
Borte. 213.
Böse. 216.
Bosheit. 216.
Boßer. 228.
Bote. 80.
Botschaft. 81.
Bottich. 85.
Botzen. 232.
Brache. 268.
Brachen. 268.
Brachfeld. 516.
Brachvogel. 436.
Bracke. 277.
Brame. 304.
Brand. 309.
Brandenburg. 181.
Braten. 284. 285.
Brät. 284.
Brauch. 281.
Brauchen. 279.
Braue. 315.
Brauen. 316.
Braun. 311.
Bräunen. 312.
Braunsberg. 312.
Brauntanne. 338.
Brant. 293.
Brautbett 50.
Brechen. 262.
Bregenz. 283.
Brei. 261.
Breisgau. 314.
Breit. 294.
Breite. 295.
Breitenau. 295.
Breitenbach. 295.
Breitenstein. 295.
Bremen. 304. 322.
Bremse. 303.
Brennen. 305. 306.
Bressem. 283.
Brett. 289.
Breunich. 311.
Brief. 301.
Bringen. 192.
Britten. 290. 299.
Brocken. 269. 270.
Broken. 277.
Brombeere. 204.
Brosame. 315.
Brot. 291.
Brotbäcker. 24.
Bruch. 270. 271.
Bruchsal. 283.
Brücke. 281.
Bruder. 300.
Brüderlich. 301.
Brüderschaft. 301.
Brühe. 291.
Brumat. 279.
Brünne. 312.
Brunnen. 310.
Brunnleiten. 311.
Brunst. 310.
Brust. 275.
Brustflick. 757.
Brüten. 285.
Bube. 22.
Buch. 32.
Buchberg. 185.
Buche. 35.
Buchsbaum. 120.
Büchse. 46.
Buckel. 41.
Buckeln. 42.
Bude. 68.
Bug. 40.
Bunge. 131.
Bünzen. 131.
Burchard. 183.
Bürde. 162.
Burg. 179.
Bürge. 177.
Bürger. 183.
Burgunder. 208.
Bursch. 206.
Bürtig. 161.
Busch. 218.
Busen. 218.
Buße. 227.
Büßen. 224.
Bütte. 87.
Büttel. 82.
Butten. 87.
Butter. 89.
Butze. 233.

C.

Cederbaum. 122.
Cypressenbaum. 133.

D.

Darbringen. 200.
Distelfink. 527.
Donnersberg. 185.
Duisburg 182.
Durchbeißen. 230.
Durchboren. 205.
Durchbrechen. 266.
Durchbringen. 200.
Durchfahren. 572.

E.

Ebenfarbig. 700.
Ebenfärtig. 585.
Ebersberg. 185.
Ehrenbreitstein. 210.
Eibenbaum. 118.
Eimer. 149.
Einbinden. 135.
Einbrechen. 264.
Einfahren. 563.
Einfahrt. 582.
Einflechten. 770.
Einfließen. 742.
Einführen. 594.
Einfüßig. 736.
Eingefangen. 395.
Erbert. 209.
Elfenbein. 129.
Ellenbogen. 39.
Empfang. 412.
Empfangen. 395.
Empfänger. 416.
Empfängniß. 416.
Empfinden. 535.
Empfindlich. 536.
Empfindniß. 536.
Empor. 158.
Engelbrecht. 209.
Entbehren. 145.
Entbieten. 75.
Entbinden. 134.
Entbremen. 306.
Entfahren. 563.
Entfallen. 459.
Entfalten. 514.
Entfliehen. 766.
Entführen. 594.
Entgegenbringen. 200.
Erbeben. 21.
Erbeizen. 230.
Erbeten. 60.
Erbieten. 73.
Erbitten. 56.
Erbleichen. 245.
Erblöden. 251.
Erblühen. 240.
Erbrechen. 263.
Erdbeben. 21.
Erdbeere. 203.
Erdfeuer. 676.
Erfahren. 564.
Erfällen. 466.
Erfaulen. 495.

Erfechten. 444.
Erfinden. 536.
Erfindung. 537.
Erfischen. 710.
Erfleben. 756.
Erfliehen. 766.
Erflossen. 742.
Erfolgen. 511.
Erforschen. 698.
Erfragen. 815.
Erfreuen. 803.
Erfroren. 829.
Erfühlen. 477.
Erfüllen. 489.
Erfüller. 493.
Erzbischof. 353.
Erzbisthum. 353.
Eichenbaum. 118.
Eizgoß. 729.

F.

Fackel. 433.
Faden. 451.
Fadmen. 452.
Fahm. 386.
Fahl. 469.
Fahne. 520.
Fähnrich. 522.
Fahr. 574.
Fahren. 548.
Fähren. 587.
Fahrt. 579.
Falb. 468.
Fall. 462.
Falle. 464. 465.
Fallen. 454. 467.
Fällen. 465.
Fällig. 465.
Falte. 498.
Fälschen. 517.
Falt, Falte. 514.
Falten. 513. 514.
Falten. 518.
Fang. 411.
Fangen. 386.
Farbe. 703.
Farben. 704.
Farbig. 700.
Farmach. 695.
Farnkraut. 694.
Farr. 63.
Fassen. 705.
Faste. 705.
Fasten. 725. 726.
Fast. 727.
Fasten. 732.
Faul. 494.
Faulbaum. 122.
Fäule. 494.
Faulen. 495.
Faulnis. 494.
Faust. 726.
Faustling. 726.
Fechten. 442.
Fechter. 443.
Feder. 448.
Federbett. 50.
Fehde. 384.
Fehen. 727.
Feier. 664.
Feiern. 665.
Feig. 432.
Feige. 427.
Feigenbaum. 121.
Feil. 495.
Feile. 433.
Feilen. 434.
Feim. 519.
Feimen. 519.
Feind. 380.
Feindin. 383.
Feindlich. 383.
Feindschaft. 383.
Feiß. 378.
Fell. 469.
Feld. 515.
Feldberg. 185.
Feldblume. 242.
Felge. 504.
Fels. 497.
Fenn. 522.
Fench. 526.
Fenchel. 526.
Fenster. 544.
Ferkel. 681.
Fern. 656. 660.
Ferne. 660.
Fernen. 661.
Ferse. 699.
Fertig. 585.
Fese. 705.
Fest. 711.
Feste. 716.
Festen. 719.
Festel. 736. 737.
Feucht. 446.
Feuchte. 446.
Feuchten. 446.
Feud (al). 451.
Feuer. 674.
Feuerfarbig. 701.
Feuern. 677.
Fichte. 451.
Fidel. 451.
Fieber. 385.
Filz. 519.
Finden. 529.
Finger. 527.
Fingerlein. 529.
Finke. 527.
Finster. 544.
Finstern. 547.
Finsternis. 547.
Firmen. 695.
Firmung. 695.
Firn. 662.
Firnis. 696.
First. 698.
Fisch. 708.
Fischbach. 710.
Fischen. 710.
Fischer. 710.
Fittich. 449.
Fix. 737.
Fixbaum. 123.
Fixze. 733.
Flach. 755. 777.
Flachs. 771.
Fladen. 771.
Fladinz. 773.
Flasche. 774.
Flaus. 774.
Flechten. 770.
Flecken. 757.
Flechte. 757.
Flegel. 769.
Flehe. 756.
Flehen. 755.
Fleher. 756.
Flehung. 757.
Fleisch. 774.
Fleischlich. 776.
Fleiß. 780.
Fleißig. 781.
Fleißiglich. 781.
Flerich. 773.
Flick. 757.
Fliege. 762.
Fliegen. 761.
Fliehen. 764.
Fließen. 740.
Flier. 360.
Flinz. 773.
Flecke. 763.
Floh. 760.
Floße. 753.
Flößen. 743.
Flötzen. 743.
Fluch. 758.
Fluchen. 759.
Flucht. 767.
Flüchtig. 767.
Flücke. 763.
Flug. 762.
Flügge. 763.
Fluhe, Flühe. 769.
Fluß. 744.
Flüßig. 753.
Flut. 754.
Fochenz. 441.
Föhre. 678.
Folen. 476.
Folge. 512.
Folgen. 507.
Folger. 512.
Folglich. 512.
Folkart. 507.
Forche. 678.
Fordern 634.
Fördern. 634.
Forderer. 635.
Forderung. 635.
Forelle. 678.
Forke. 685.
Forschen. 697.
Forschung. 698.
Forst. 698.
Förster. 699.
Frabem. 299.
Frage. 815.
Fragen. 811.
Franke. 825.
Frankfurt. 586. 826.
Fränkisch. 826.
Frankreich. 826.
Frau. 805.
Frech. 793.
Frei. 786.
Freiheit. 788.
Freis. 830.
Freisingen. 787.
Freislich. 831.
Fremde. 642.
Frese. 829.
Freude. 803.
Freuen. 798.
Freund. 784.
Freundin. 786.
Freundlich. 785.
Freundschaft. 785.
Frevel. 823. 824.
Frevelig. 824.
Frevellich. 824.
Fride. 788.
Fridberg. 185. 791.
Fridbrecht. 209.
Fridel. 788.
Friderich. 791.
Fridhelm. 791.
Fridlich. 792.
Fridsam. 792.
Frieren. 828.
Fris. 829.
Frisch. 832.
Frischling. 832.
Frisen 828.
Frist. 834.
Fristen. 838.
Fritzlar. 791.
Frobert. 200.
Froh. 794.
Fröhlich. 797.
Frohn —. 806.
Frohnen. 811.
Fromm. 645.
Frosch. 834.
Fröschlein. 834.
Frost. 829.

Frostig. 829.
Frucht. 819.
Früh. 655.
Frühe. 656.
Fuchs. 431.
Fuchsen. 431.
Füchsin. 431.
Fuge. 424.
Füge. 424.
Fügen. 421.
Füger. 424.
Fügung. 424.
Fühlen. 476. 477.
Führen. 589.
Fülle. 483. 484.
Füllen 476.
Füllen (Verbum). 486.
Fünf. 541.
Fünfte. 543.
Funfzig. 542.
Funfzigste. 543.
Funke. 527.
Für. 616. 619.
Furche. 684.
Furcht. 685.
Fürchten. 689.
Fürchtig. 688.
Furchtlich. 688.
Fürder. 636.
Furke. 685.
Fürst. 625.
Fürstenthum. 627.
Furt. 586.
Fürth. 586.
Furz. 705.
Fuß. 733.
Fußfallend. 467.
Fußfolger. 512.
Futter. 378. 379.
Futterer. 380.
Futtern. 379.
Futterung. 380.

G.

Gallenvoll. 482.
Gaupriester. 369.
Gebärde. 150.
Gebären. 143.
Gebein. 130.
Gebeßern. 223.
Gebet. 57.
Gebieten. 69.
Gebilde. 99.
Gebilden. 100.
Gebirge. 186.
Gebiß. 231.
Geblümt. 242.
Gebot. 77.
Gebrauchen. 280.
Gebrechen. 263.
Gebrestten. 272.
Gebrüder. 301.
Gebühren. 164.
Geburt. 159.
Gebürtig. 161.
Gefahr. 574.
Gefährte. 585.
Gefallen. 456.
Gefällig. 465.
Gefecht. 445.
Gefeckelt. 737.
Gefiedert. 449.
Gefilde. 516.
Gefittich. 449.
Geflecht. 771.
Gefüge. 424.
Gefüglich. 424.
Gefügsam. 424.
Gefunden. 535.
Gefuttert. 380.
Gerbertstein. 210.
Gevatter. 378.
Gevatterin. 378.
Gevögel. 439.
Glasfarbig. 702.
Glassaß. 731.
Gedresberg. 185.
Goldband. 137.
Goldberte. 213.
Goldfarbe. 704.
Goldfarbig. 701.
Gottfried. 791.
Grasfarbig. 702.
Grünberg. 185.
Gmupert. 210.
Gumprecht. 210.

H.

Hagenbuche. 35.
Hahnenfuß. 736.
Halbfisch. 709.
Hamburg. 181.
Handfeste. 718.
Handtuch. 722.
Handvoll. 482.
Hartrigelbaum. 121
Heerbann. 124.
Heerfahrt. 584.
Heerflüchtig. 768.
Heidelbeere. 204.
Heilbronn. 311.
Heimführen. 591.
Herbart. 210.
Herberge. 175.
Herbergen. 175.
Herbert. 210.
Herfahrt. 584.
Herführen. 591.
Heröfeld. 516.
Heröford. 586.
Heublume. 242.
Hilpert. 210.
Himbeere. 205.
Himmelberg. 185.
Himmelfahrt. 583.
Himmelfeuer. 676.
Himmelsfeste. 718.
Hinfahrt. 584.
Hinfärtig. 586.
Hinführen. 591.
Hinfür. 619.
Hirschfeld. 516.
Hochfahrt. 583.
Hochfärtig. 586.
Hochfing. 762.
Hochwater. 376.
Hoffart. 583.
Hoffärtig. 586.
Höllenfeuer. 676.
Hölleupein 340.
Höllenpforte. 350.
Homberg. 185.
Hubert. 210.
Humbert. 210.
Humboldt 112.
Hummel (Ortsnamen). 41.
Hundsberg. 185.
Hundsfliege. 762.

J.

Jahrbuch. 34.
Imbiß. 231.
Imbißen 229.
Ingbert. 209.
Inspruk 281.
Isenburg. 180.
Jungfrau. 805.

K.

Kastanienbaum. 120.
Kehrbesen. 218.
Kellerspund. 342.
Kienbaum. 120.
Kindbett. 50.
Kinnbacke. 29.
Kirschbaum. 120.
Kriegsfahne. 521.
Krenbaum. 120.

L.

Lambert. 209.
Lamprecht. 209.
Langback. 29.
Laubfrosch. 834.
Laubvoll. 481.
Lausevoll. 481.
Leinbaum. 118.
Leiterbaum. 123.
Lenzburg. 181.
Leopard. 349.
Lerchenbaum. 118.
Leupert. 209.
Limburg. 181.
Lindberg. 185.
Lombardei. 212.
Longobarden. 212.
Lorbeerbaum. 119.
Loosfaß. 731.
Luxenburg. 181.

M.

Magdeburg. 180.
Malfred. 791.
Mandelbaum. 119.
Marienburg. 181.
Markbrunnen. 311.
Marmorfaß. 730.
Mastbaum. 123.
Mastvogel. 435.
Mauerbrecher. 267.
Maulbeerbaum. 119.
Maulbeere. 204.
Mausfalle. 464.
Mausfarbig. 701.
Meerfisch. 709.
Meervogel. 435.
Meinfeld. 516.
Melkfaß. 730.
Merseburg. 180.
Milchfaß. 730.
Mirtenbaum. 119.
Misbrauchen. 281.
Mißfang. 413.
Misfangen. 402.
Misfarbig. 701.
Mitführen. 591.

N.

Nachbar. 20.
Nachfahren. 568.
Nachfolgen. 511.
Nachfolger. 512.
Nachtfarbe. 704.
Nachtvogel. 435.
Neuburg. 181.
Niderbiegen. 37.
Niderfahren. 569.
Niderfallen. 460.
Niderfließen. 742.
Nothfreund. 785.
Nürnberg. 185.
Nußbaum. 119.

O.

Obstbaum. 118.
Odenberg. 185.
Oelbaum. 118.
Oelberg. 190.
Oelfaß. 729.
Ohrfinger. 528.
Opferblut. 253.
Opferfaß. 729.

Osnabrück. 281.
Ostert. 209.
Oxford. 586.

P.

Paar. 344.
Pabst. 322.
Pacht. 325.
Paderborn. 311
Palast. 334.
Palmbaum. 119
Palmblatt. 248.
Palme. 336.
Pappel. 321.
Parabel. 346.
Paradies. 346.
Pardon. 349.
Paris. 348.
Park. 349.
Parthisch. 350.
Passinak. 354.
Passau. 234. 356.
Paul. 332.
Pavia. 329.
Pech. 322.
Pein. 339.
Peinigen. 340.
Peinigung. 340.
Pelz. 336.
Pelzen. 336.
Pergament. 349.
Perle. 347.
Perser. 350.
Peter. 329.
Petersilie 329.
Pfand. 342.
Pfad. 326.
Pfaffe. 329.
Pfalz. 327.
Pfal. 331.
Pfalz. 334.
Pfalzgraf. 335.
Pfand. 341.
Pfanne. 338.
Pfarre. 345.
Pfau. 355.
Pfauenfeder. 448.
Pfeben. 321.
Pfeffer. 330.
Pfefferbaum. 121.
Pfeffern. 330.
Pfeife. 330.
Pfeifer. 330.
Pfeil. 332.
Pfeiler. 335.
Pfennig. 342.
Pferch. 349.
Pferd. 346. 347.
Pferling. 330.
Pfingsten. 338. 520. 543.
Pfingstag. 520.
Pfirsich. 351.
Pfirsichbaum. 121.
Pflanze. 361.
Pflanzen. 361.
Pflanzung. 362.
Pflaster. 362.
Pflaume. 367.
Pflaumenbaum. 122.
Pflegen. 357.
Pfleger. 358.
Pflegerin. 358.
Pflicht. 358.
Pflock. 246.
Pflug. 359.
Pforte. 349.
Pfosten. 354.
Pfragner. 364.
Pfropfen. 366.
Pfründe. 367.
Pfründner. 368.
Pfuhl. 336.
Pfund. 342.
Pfütze. 355.
Pharao. 348.
Pharisäer. 348.
Phasan. 353.
Philipp. 332.
Pilgrim. 333.
Pilz. 103.
Pinsel. 344.
Pips. 330.
Plage. 359.
Platte. 249.
Pleß. 363.
Polch. 333.
Polei. 332.
Polen. 334.
Polster. 113.
Pontisch. 344.
Porei. 345.
Porisch. 215.
Portukak. 351.
Pracht. 209.
Predigen. 364.
Prediger. 366.
Predigt. 365. 366.
Presse. 368.
Pressen. 368.
Prezel. 317.
Priester. 369.
Probst. 363.
Prosa. 368.
Prügeln. 364.
Psalm. 370.
Puckel. 41.
Pückelsberg. 42. 185.
Pulk. 505.
Punisch. 341.
Punken. 341.
Purpur. 348.
Purpurfarbig. 701.
Purpurn. 348

Q.

Quedlinburg. 181.
Quittenbaum. 120.

R.

Rainfarn. 521.
Rathfrage. 816.
Rathfragen. 816.
Rauchfaß. 730.
Regenbogen. 39.
Regensburg. 180.
Rehbock. 30.
Rehböcklein. 30.
Richbert. 209.
Ringfinger. 529.
Rosenblume. 242.
Rosenfarbig. 700.
Rostpfanne. 338.
Rothfarbig. 700.

S.

Saarbrück. 281.
Salbfaß. 731.
Salweidblatt. 249.
Salzburg. 182.
Salzfaß. 731.
Sattelbogen. 40.
Schaumburg. 182.
Scheffelvoll. 482.
Schenkfaß. 731.
Schienbein. 129.
Schifffahrt. 584.
Schifführend. 593.
Schneefarbig. 702.
Schönberg. 185.
Schuhbohrer. 228.
Schuppenführend. 593.
Schweinfurt. 586.
Schwertfeßel. 737.
Schwibbogen. 40.
Sebenbaum. 122.
Segelbaum. 123.
Seevogel. 436.
Siegburg. 182.
Sigfrid. 791.
Silberfaß. 731.
Sintflut. 754.
Spanbett. 51.
Speckfisch. 709.
Spierbaum. 122.
Spund. 342.
Stallvieh. 430.
Staarblind. 256.
Steinbock. 30.
Steinbrech. 268.
Steinfarn. 695.
Steuerbord. 213.
Stiefbruder. 301.
Stiefvater. 376.
Straßburg. 182.
(Sündflut. 754.)

T.

Tischtuch. 522.
Tragebett. 51.
Trugbild. 99.

U.

Ueberfahren. 561.
Ueberfahrt. 582.
Ueberfliegen. 762.
Ueberfließen. 742.
Ueberfülle. 484.
Ueberführen. 594.
Uebervoll. 481.
Ulme. 118.
Umbeugen. 37.
Umbiegen. 36.
Umbringen. 197.
Umfahren. 562.
Umfahrt. 582.
Umfangen. 393. 407.
Unbillig. 95.
Unempfindend. 536.
Unempfunden. 536.
Unerbittlich. 57.
Unerfüllt. 493.
Unfest. 715.
Unfleiß. 780.
Unflüchtig. 767.
Unfrei. 788.
Unfreude. 804.
Unfride. 791.
Unfroh. 796.
Unfürchtend. 693.
Ungeboren. 145.
Ungebunden. 134.
Ungefällig. 465.
Ungefärbt. 704.
Ungefragt. 815.
Unterbinden. 135.
Unterbrechen. 264.
Unterbringen. 197.
Unterfahren. 564.
Unterfallen. 460.
Unterfangen. 401.
Unvoll. 481.

V.

Vater. 374.
Väterlich. 377.
Veilchen. 496.
Ver—. 604.
Verbergen. 172.
Verbieten. 75.
Verbinden. 136.
Verblasen. 237.
Verbleichen. 244.

Verblühen. 241.
Verbrauchen. 281.
Verbrechen. 264.
Verbrennen. 306. 309.
Verfahren. 569.
Verfallen. 461.
Verfangen. 408.
Verfliehen. 767.
Verfluchen. 759.
Verführen. 595.
Vergen. 588.
Verona. 214.
Vers. 696.
Vesper. 706.
Vetter. 377.
Vieh. 428.
Vielich. 430.
Viel. 471.
Vier. 670.
Vierfalt. 673.
Vierfaltigkeit. 673.
Vierfüßig. 736.
Vierter. 674.
Vierzig 672.
Vierzigster. 673.
Vogel. 434.
Vögellein. 439.
Vogelsberg. 185. 438.
Vogt. 432.
Voll. 477.
Vollbringen. 200.
Volle. 483.
Völlig. 485.
Volk. 505.
Volklich. 507.
Von. 523.
Vor. 612.
Voran. 627.
Vorbild. 99.
Vorbote. 82.
Vorbringen. 198. 199.
Vordere. 630.
Vorfahren. 570.
Vorfechter. 445.
Vorfliegen. 762.
Vorher. 627.
Vorn. 637.

W.

Wacholderbaum. 122.
Wacholderbeere. 204.
Waldbaum. 122.
Walfisch. 709.
Waßerburg. 181.
Waßerfahrt. 583.
Waßerfaß. 729.
Webebaum. 123.
Weihrauchfaß. 730.
Weinbeere. 204.
Weinbeerenbalg. 107.
Weinblatt. 248.
Weinblüte. 241.
Weinfaß. 729.
Weißenburg. 181.
Weltfürst. 627.
Weßobrunn. 311.
Weßfalen. 468.
Widerbringen. 200.
Widerbrüchig. 270.
Widerfahren. 568.
Widerfärtig. 586.
Widerfechten. 445.
Widerfließen. 742.
Widerführen. 595.
Wigbert. 210.
Wilberg. 185.
Wilpert. 209.
Wimper. 316.
Windfahne. 521.
Windsbraut. 294.
Wirzburg. 181.
Wisbaden. 47.

Z.

Zahnfleisch. 776.
Zeigefinger. 528.
Zerberßen. 274.
Zerbrechen. 266.
Zerfahren. 573.
Zerfallen. 462.
Zerfliegen. 762.
Zerfließen. 743.
Zerführen. 596.
Zuber. 149.
Zublasen. 237.
Zubringen 200.
Zufahren. 573.
Zufahrt. 584.
Zuflucht. 767.
Zufügen. 424.
Zuführen. 597.
Zusammenfinden. 136.
Zusammenblasen. 237.
Zusammenbringen. 200.
Zusammenfallen. 462.
Zusammenfügen. 423.
Zweifalter. 515.
Zwiebel. 96.

Nachträgliche Berichtigungen und Zusätze

zum 1sten Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

S. 26. Z. 9. lies 4ten und 10ten st. 10ten.
— 128. Z. 8. setze hinzu: ther eichino berg (Eichenberg), Ortsnamen.
— 157. Z. 8. v. u. l. ETAR, Ortsnamen. ETARCARTEA. ETARZUN.
— 267. Z. 4. füge hinzu: swingan.
— 267. Z. 6. füge hinzu: walchan.
— 367. Zwischen Zeile 13. und 14. v. u. setze: UNDASLAG.
— 390. Zwischen Z. 22. u. 23. setze: unseren. Bo. 5, 82.
— 392. Z. 10. setze hinzu: und *pron. dem.*
— 392. Zwischen Z. 19. u. 20. setze: dise unseren zite. Bo. 5, 82.
— 422. Vorletzte Z. füge hinzu: auch spricht für arm-môtig (oder ist arm-ôtig von arm-*môtig* abzusondern!) folgende Stelle: *beati pauperes spiritu*. salig sint armmuotige; der dir armuotig ist, der nist hohmuotig. N. 71, 2.
S. 492. Z. 24. setze hinzu: ascituna. Urk. v. 776.
— 622. Zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: WÊAT, *ventus*. N. 34, 18.
— 766. Zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: uberwuol, *pertransivit (torrentem)*. Wb. uberwaten hiete, *pertransisset (aquam)*. Wb.
— 808. Z. 25. l. giunalt.
— 890. Z. 4. l. fluhti.
— — Z. 8. l. 24. st. 36.
— — Z. 3. v. u. l. 24. st. 36.
— 892. Zwischen Z. 1. u. 2. setze: WENAGLIDI.
— 1043. Z. 5. l. gahwurftigi in HWARB st. hwerbida.
— 1045. Z. 7. setze hinzu: cornvurma, *coccus*. Sg. 299.
— 1087. Z. 13. v. u. hinter *fluere* setze: (cf. wazar, *aqua*, wazjan, *odorare*).
— 1128. Z. 7. v. u. l. WAZARPLATRA.

Nachträgliche Berichtigungen und Zusätze

zum 2ten Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

S. 5. Z. 14. v. u. setze hinzu: walchan.
— 34. Z. 7. v. u. l. glaggv.
— 49. Z. 18. setze hinzu: Ich theile hier aus dem *cod.* 67. der *bibl. eccl. imp. s. bartholomaei* zu Frankfurt a. M. die *visio caroli* mit:

INCIPIT VISIO DOMINI KAROLI REGIS FRANCORUM.

KAROLUS imperator quondam francorum diversarumque gentium, ubicumque noctu manebat, siue domi, siue in expeditione, lucernas et tabulas sibi contiguas habere solitus erat. et quicquid uidit in somnis memoria dignum, litteris tradere curauit, ne a memoria labi potuisset. Quadam uero nocte, cum membra ad quiescendum in lectulo collocasset ac se sopori dedisset, uidit quandam personam ad se uenientem, euaginatum gladium in manu habentem. Quem cum metuens interrogaret, quis esset uel unde uenis-

set, audiuit ab eo in responsione huiusce-modi uerba. Accipe, inquit, gladium istum pro munere tibi a deo transmissum, et scripturam in eo digestam lege et memoriter retine, quoniam stantis temporibus implebitur. Quem cum accepisset formamque illius diligenter inspexissit, uidit quatuor loca in eodem litteris exarata.

In primo quidem loco iuxta capulum eiusdem mucronis erat scriptum RAHT, in secundo uero RADOLEIBA, in tercio NASG, in quarto iuxta cuspidem eiusdem ensis ENTI. Enigilans uero iussit sibi lucernam et tabulas afferri et eadem uerba eodem tenore conscripsit. Mane autem facto horis kanonicis iuxta morem decantatis et suis orationibus finitis, omnibus, qui aderant, optimatibus suis somnium quod uiderat indicauit et solutionem eius sibi ab eis exponi postulauit. Cumque omnes tacuissent, unus qui sapientior caeteris dicebatur, nomine EINHART respondit: Domine, inquicus, imperator, ille qui nobis illum transmisit gladium etiam interpretationem scripturae in eo exaratae nobis tacentibus nobis reuelabit. Tuna imperator, si uultis, inquit, audire, pro ut nobis uidetur secundum possibilitatem ingenioli nostri, significationem praedictae insinuabimus nobis scripturae. Gladius qui nobis a deo transmissus est, potestas ab illo nobis collata non inconuenienter accipi potest, quoniam auxilio illius freti hostes plurimos armis nostrae subiectos habemus ditioni; et quod modo sedatis hostibus plus quam parentum nostrorum temporibus ubertas frugum esse dinoscitur, quod significat prima in mucrone scriptura, RAHT, id est rerum omnium habundantia. Quod autem secundo loco exaratum erat, RADOLEIBA, arbitramur, nobis a seculo transeuntibus, filiorum nostrorum temporibus compleri, uidelicet quod nec tanta frugum erit habundantia, et quaedam gentes modo subactae deficiant, quod significat RADOLEIBA. in omni re quae cito deficiet. Cum autem et illi obierint et filij eorum post eos regnare ceperint, erit quod tertio loco scriptum erat, NASG. Augebunt enim theloneum, turpis lucri gratia, et aduenas et peregrinos obprimunt per potentiam, nullam habentes uerecundiam, cum quali confusione et ignominia sibi congregent diuitias. Res ecclesiasticas quoque a nobis uel a progenitoribus nostris clericis et monachis ad seruitium dei traditas, sine minis sine blandimentis tollent, suisque satellitibus more beneficii dabunt, quod significat, NASG. Sed et hoc quod cuspide eiusdem ensis scriptum erat, ENTI, id est finis, duobus modis intelligi potest. Aut enim finis seculi tunc erit, aut stirpis nostrae, scilicet quod de progenie nostra deinceps in gente francorum regnaturus sit. Haec sicut ipse sommiator interpretatus est, et EINHART abbas Rabano monacho, et idem Rabanus postea archiepiscopus multis narrare solebat, quorum unus ego sum, et litteris commendaui. Quorum quaedam prioribus, quaedam modernis completa sunt temporibus.

Nam Ludouico imperatore post obitum Karoli regnante, brittones et plurimae sclauorum gentes defecerunt et rerum penuria regnum illius in nonnullis locis afflixit. Post cuius obitum filii eius Lotharius et Pippinus et Ludouicus, per regnum sibi derelictum NASG dilatare ceperunt.

Nam Pippinus quanta monasteria spoliauerit in aquitania et res ecclesiasticas ac utensilia clericorum et monachorum tuleri suisque satellitibus dederit, longum est enarrare. Lotharius quoque in italia similia fecisse perhibetur. De qua re extat epistola temporibus filii sui ab uniuersis episcopis Romanae ecclesiae Ludouico Regi germanico destinata, sciscitanti per Witgarium episcopum qualem paceu haberet sancta Romana ecclesia. Quae adhuc in armari Sancti Martini scripta continetur, in qua inter caetera responsum est: Sca Romana ecclesia sunsque Patronus et populus gentiliter sauciatur, diripitur, discerpitur, humiliatur, adnichilatur.

S. 137. Z. 29. l. urliugen, urlogen, *certamen bellare.*

— 138. Z. 8. v. u. l. luch, loch st. luchni lochan.

— 145. Z. 8. v. u. l. giluchemo.

— 187. Z. 5. l. KEANALETTOT.

— 189. Zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze hinzu WENAGLIDI.
wenigliden, *parvulis.* Wb.

— 200. Ueberschrift l. LUDO.

— 202. Ueberschrift l. LEID — LATTUH.

— 210. Z. 18. v. u. l. 54. 7. st. 54, 47.

— 230. Z. 26. l. GILENGJAN.

— 240. Z. 7. v. u. setze hinzu: der lintino se (Lindensee).

S. 345. Z. 15. v. u. hinter *nom.* setze: (und *voc.*, z. B. armer. N. 48, 3. tumber. Nd.).
— 348. Z. 15. setze hinzu: Co. Ct.
— — Z. 17. hinter therro setze thero, thinero.
— — Z. 1. v. u. zwischen 1. 4. setze: 2.
— 349. Z. 3. setze hinzu: Fw. Gg. W.
— — Z. 6. setze hinzu: Ja.
— 360. Z. 8. setze hinzu: kigruobit. *fricatur.* Bib. 9. gigrobit, *(lagana iu sartagine et oleo) fricatur.* Bib. 12.
— 368. Zwischen Z. 21. u. 22. setze: ANTICHA, *anicula* (dem lat. *antiqua* nachgebildet? cf. auch antisc und alticha). Zw.
— 370. streiche die 2 letzen Zeilen.
— 371. streiche die 6 ersten Zeilen.
— 398. Zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: teser uuas keuuon denchen an die himelferte, unz er in gerechen uuas, *liber.* Bo. 5.
— 439. Zwischen Z. 20. u. 21. setze: RUHEN s. ROHÔN.
— 490. Z. 17. v. u. l. *molossus.*
— 499. Zwischen Z. 18. u. 19. setze: UZRAUFJAN, ausraufen. (uzroufet dih, *evellet te.* Wb.)
— 528. Z. 7. l. N st. h.
— 710. Zwischen Z. 24. u. 25. setze: METISC, *mettensis;* cf. MEZA. metisca, *mettensis (cantilena).* Perz. II. 735.
S. 710. Zwischen Z. 25. u. 26. setze: MITIWARI s. WAR.
— 710. Zwischen Z. 28. u. 29. setze: MITWARI s. WAR.
— 795. Z. 11. setze hinzu: *a. s.* maninne. Wb.
— 833. Zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: dana mer s. dana in DA.
— 905. Z. 14. setze hinzu: cf. METISC.
— 916. Z. 11. v. u. l. sphurj st. spurj.
— 941. Z. 26. setze hinzu: swingan.
— 996. Zwischen Z. 19. u. 20. setze: craniches nabel? (kranichesnabil. Tr. cranichesnabel. L.), *reumatica* (Pl.).
— 996. Z. 9. v. u. l. persisch.
— 1099. Z. 9. setze hinzu: (kini si, *vix erit.* Ib. ist wohl kinisit, *vixerit*).
— 1099. Z. 12. v. u. setze hinzu: Hieher gehört auch wohl: pikinist, *praeparatione.* Ic. als pi kinist, *per reparationem*, oder ist es pikunst (bigunst)?
— 1106. Zwischen Z. 12. u. 13. setze: nusgia. Ka.
— — Z. 9. v. u. l. genusta.
— 1116. Zwischen Z. 2. u. 3. setze: ginaztemo tahta, *ebrio linteolo* (der Lampe). Prud. 1. *hymn. ad inc. luc.* 18.
— 1166. Z. 11. hinter *conticinium* setze: nord. qvölld, *vesper.*

Berichtigungen und Zusätze

zum 3ten Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

Vorrede V. Z. 28. l. nommen st. nomen.
S. 13. Z. 9. v. u. setze hinzu: boien, *compedibus.* Wb.
— 14. Z. 26. hinter pirumes setze: [cf. Vorrede zum Sprachsch. I. S. XVI. und biruuuis, biruun, die ich bereits unter dem mit einem ? versehenen BIRUWAN in R für den Fall aufgeführt habe, dafs man sie dort nach Grimm (Gramm. I. 886. Anm.) suchen sollte. Der Accent auf der Sylbe bi widerspricht aber der Annahme eines Verbs biruwan, biriuwan, wenn gleich die Flexionen biruwis (als Nebenform von biriuwis angesehen) und biruun (cf. bliuwis, bluun von bliuwan) auf ein solches Verb bezogen werden könnten. Sie hier mit bim zusammen zu bringen, scheint die Bedeutung und das im *plur.* von birumes hervortretende R zu begünstigen; allein theils das *praesens* biruwis (als solches mufs es doch wohl angesehen werden), theils, und vorzüglich, das *praet.* biruun, zeigen dann eine unerklärliche Anomalie].
S. 18. Zwischen Z. 30. u. 31. setze: *n. pl.* bulinge, *incolae.* Wb.
— 20. Z. 3. l. KAPURSCAFLIH.
— — Z. 25. hinter gebiurdon setze: (gebiurden. Wb.)

S. 20. Zwischen Z. 25. u. 26. setze: *(a. pl.* diu gebiurde, *regiones.* Wb.*)*
— 24. Zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: capuch, *pastella.* Wn. 460. gehört wohl, vielleicht als capach, hieher.
— 30. Zwischen Z. 14. u. 15. setze: BIGO s. PIGO in P.
— 51. Z. 3. setze hinzu: gotopeti, *pulvinar, altare.* Eb.
— 52. Z. 8. l. muater.i.
— 56. Z. 19. l. 7. st. 70.
— 61. Z. 1. l. betolonti.
— 100. Z. 9. v. u. l. gibildta.
— — Z. 3. v. u. l. *a. s. n.*
— — Z. 1. u. 2. v. u. ist herauszurücken.
— 107. Zwischen Z. 14. u. 15. setze: BALGSWEGALA.
— 124. Z. 4. setze hinzu: *ad* pouminun chirchun. Mchb.
— 175. Zwischen Z. 7. u 8. v. u. setze: HERBERGELIN, *n., habitaculum. d. s.* herbergeline. Wb.
— 190. Zwischen Z. 14. u. 15. von unten setze: BERGFUGILI.
— 205. Zwischen Z. 12. u. 13. setze: BIR–, s. BIM in BU.
— 214. Zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: BIRSJAN, pirſchen, jagen. — *p. a. g. pl.* birsenten, *venantium.* Wb.
— 241. Z. 23. setze hinzu: sus petota si *uestam,* diu des fiures pluomo ist. Mcp.
— 270. Z. 7. hinter *mens)* setze: s. GETI.
— 315. Z. 11. hinter brosmono setze: brosomono. cod. F.
— 315. Z. 16. v. u. setze hinzu: goth. brahva.
— 328. Z. 9. l. Schüßel.
— 342. Zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: WINPIUNTA, *f.,* Weingarten, *vinea.* — *a. s.* winbiunte, *vineam.* Wb.
— 349. Z. 15. streiche: und FERCHI.
— — Zwischen Z. 15. u. 16. setze: umbeuerch in umbeuerche, *macerias (ejus destruxit).* N. 88, 41. gehört doch auch wohl hieher; cf. den Uebergang des PH zu V im Buchstaben F (V).
— 361. Zwischen Z. 25. u. 26. setze:

Pflanzennamen:

ebah, *hedera.*
ebereiza, *abrotanum.*
ebirwurz, *cardopana.*
ibisca, *althaea.*
eih, *quercus.*
uereheih, *ilex.*
hartiu eih, *quercus.*
wildiu eih, *aesculus.*
sleizeih, *aesculus.*
isaneih, *ilex.*
agalein, *rhamnus.*
ahhalm, *malannus.*
agaldorn, *rhamnus.*
agena, *acer;* cf. hagan.
ahorn, *platanus.*
ohsenzunga, *buglossa.*
atuh, *ebulum.*
adildorn, *rhamnus* (cf. agaldorn).
odermeniga, *agrimonia.*
epfi, *apium.*
olfa, *stellacia.*
apholtra, *malus.*
evina, *avena.*
ausruza, *abrotanum.*
aloe, *aloe.*
elibaum, *ulmus;* cf. elm.
olibaum, *olea.*
alant, *inula.*
elira, *alnus;* cf. erila.
albari, *populus.*
elm, *ulmus.*
(alrun, *mandragora.*)
ampher, *rumex.*
gauches ampher, *trifolium.*
umbitreta, *serpinacia;* cf. wegatreta.
einkor, *halicastrum.*
andorn, *marrubium.*
erdebuh.
erdaphul, *pepo.*
erdberi, *fraga.*
erdbrama, *frassofolia (fragaria).*
erdgalla, *centaurea.*
erdnuz, *tubera.*
erbesib, *crispula.*
erila, *alnus;* cf. elira.
arinca (Getraideart, *galliarum propria.* Pl. 18.)
araweiz, *pisum.*
arlezbaum, *cornus.*
(arzatwurz, *mandragora.*)
isop, *hyssopus.*
isarna, *verbena.*
aspa, *tremula.*
asc, *fraxinus.*
eschelbaum, *fraxinus.*
asclauh, *ascalonium.*
astrenza, *aristolochia longa.*
iwa, *taxus.*
eizbresta, *senecio.*
wicca, *vicia.*
wegabreita, *plantago, centinodia.*

wegatreta, *centinodia, proserpinacia.*
wegaspreiti, *plantago.*
wecholder, *juniperus.*
wihunt, *sinonus.*
wibbaum, *cassia.* wildwicboum, *sicomorus.*
wihsela, *cromella.*
wihselboum, *lentiscus.*
wata, *isatis.*
weit, *sandix.*
watwurz, *borith, erificilis, ireus.*
wida, *salix.*
witesa, *carciola.*
wuotrih, *cicuta.*
weifsbaum, *sandix.*
wullina, *lanaria, blandaria, blandonica.*
wilwurz, *derisipila.*
wildstoch, *oleaster.*
wolfwurz, *termus lupi.*
wolfesmilich, *carduus sylvaticus.*
wintarberi, *labrusca.*
windisca, *gilisia.*
winreba, *vitis.*
wirauhbaum, *thus, stora .*
wermuota, *absinthium.*
wirta, *filix.*
wurda, *bolum.*
wurmwurz, *aganoe.*
wazarwurz, *nymphaea.*
luppi, luopi, *coriandrum.*
leber, *scirpus.*
lubistechal, *libusticum.*
lauch, *porrum.*
chlovolauch, *allium.*
snitilauh, *cepe minor.*
huntlauh, *ermodactilus.*
lattuh, *lactuca.*
leticha, *lappa, agrimonia.*
wildiu latecha, *picris.*
luvina, *lupinum.*
lilia, *lilium.*
lolli, *lolium.*
liola, *vitis alba, cinis prionei.*
lin, *linum.*
linbaum, *ornus.*
linda, *tilia.*
lendewurz, *ercantilla.*
linsi, *lens.*
lorbaum, *laurus.*
lorberi, *laurus.*
lerchbaum, *terebinthus.*
lisca, *filix, carex.*
lavendla, *lavendula.*
lewenwurz, *leopodion.*
raia, *aristolochia.*
raba, *napus.*
ruoba, *rapa.*
ruobigras, *rapacaulis.*
reba, *vitis.*
rebestoch, *vitis.*
ribba, *centimana.*
roggo, *secale.*
rato, *lolium.*
rùta, *ruta.*
riotgras, *alga, saliunca.*
ratih, *raphanus.*
ritachel, *proserpina.*
rotman, *anemone.*
ruf, *rumex.*
reingras, *alga.*
reinifano, *tanacetum.*
ringila, *solsequia, heliotropium.*
rindeszunga, *buglossa.*
ror, *arundo.*
rosa, *rosa.*
rossehuf, *peledius.*
ruzbaum, *ulmus.*
mago, *papaver.*
wiltmago (feldmago).
magerato, *sigillum salomonis.*
madalger, *basilicum.*
melbaum, *lentiscus.*
milli, *milium.*
mulbaum, *morus* (cf. murbaum).
mulberi, *morus.*
malta, melda, *atriplex, beta.*
manua, menua, *armoracia.*
mandelbaum, *amygdalus.*
minza, *menta.*
wizminza, *nepeta.*
rozzes minza, *mentastrum.*
feldminza, *colocasia.*
fiscminza, *mentastrium.*
gartminza, *menta nigra.*
sigiminza, *sisymbrium, nepeta.*
suozminza, *seramenta.*
merigras, *alga.*
meriratih, *raphanus, radegudium.*
mirra, *myrrha.*
murbaum, *morus* (cf. mulbaum).
moraha, *pastinaca.*
mauroch, *scarindra.*
morhila, feldmorhila, *pastinaca sylvatica.*
mirtilbaum, *mirtus.*
mortkrùt, *malamium.*
mies, *muscus.*
musora, *pilosa.*
mespil, *mespila, avellana.*
mistil, *viscus.*
mazaltra, *acer.*
nebeta, *nepeta.*
nebelwurz, *asarum.*
negelin, *cariophyllum.*

nahtscato, *strignus, murella.*
naterwurz, *viperina, dracontia.*
narda, *nardus.*
nessiwurz, *gelisia.*
niesewurz, *helleborum album.*
nespil, *mespila* s. mespil.
nespilbaum, *avellana, nepulus.*
nuzbaum, *amygdalus, corylus.*
nazza, nezila, *urtica.*
habernezila, *garganica.*
heitirnezila, *urtica germanica.*
herznezila, *acalite.*
taubnezila, *marrubium.*
papula, *malva.*
pepano, *pepo.*
pipinella, *pipinella, heraclea.*
bibirwurz, *castorium.*
biboz, *artemisia.*
buocha, *fagus.*
haganbuocha, *carpenus.*
buocholter, *cicuta.*
buhsbaum, *buxus.*
bathonia, *bethonica.*
pedarsilli, *petrosilinum.*
bol, *zimalia, bolbo.*
zuibolla, *cepa.*
polei, *pulegium.*
bilisa, *hyoscianus.*
buliz, *boletus.*
palma, palmbaum, *palma.*
balsamita.
bona, *faba.*
figbona, *lupinia.*
peonia, *peonia.*
biniwurz, *melisphilla, thymus.*
binibluoma, *thymus.*
binikrut, *thymus.*
binisuga, *thymus.*
binuz, *juncus.*
bonwurz, *maurella.*
beinwurz, *senecio, chelidonia minor.*
pinbaum, *pinus.*
bungo *(beccabunga), bulbus.*
beribaum, *arbusta.*
pirabaum, *pirus.*
porro, *porrum.*
berewinca, *vinca pervinca (vinca minor).*
berinwurz, *valerica, cardopana, pinastellum.*
bircha, *betula.*
perchtram, *piretrum.*
borsa, *mirtus.*
burzih, burzila, *burciola, portulaca.*
pestinac, *pastinacum.*
bozwurz, *diagredio.*
bieza, *beta.*
bizcrut, *beta.*

bletecha, *lappa, hedera, lapathum, rumex.*
brachlauh, *finicedo, emicedo, hinula.*
brachwurz, *cinis prionei, cusule, titimallum.*
brotwurz, *git.*
prumbaum, *prunus.*
bramberi, *rubus.*
bramlaub, *rumicedo.*
bramalbusc, *rubus.*
brima, brimma, *mirica;* cf. phrimma.
brennewurz, *herba scelerata.*
brennekrût, *apium rusticum.*
brenbrama, *batus.*
fieberwurz, *raia.*
figbaum, *ficus.*
wilder figbaum, *sicomorus.*
ficwurz, *ficaria, tormentilla.*
fogalkrut, *vicia.*
fieth, fietha, *pinus.*
federscelli, *petroselinum.*
phafaling, *ligustra.*
pheffar, *piper.*
erdpheffar, *crassula major.*
phifera, *boletus.*
phifferlinch, *fungus.*
fulbaum, *myrice.*
viola, *viola.*
felwa, *salix.*
felwar, *paliurus, siler.*
fenib, *panicium.*
fenichil, *foeniculum.*
finfblat, *quinquefolium.*
fereha, *quercus* (cf. uereheih in eih).
foraha, *picea, pinus.*
farm, farn, *filix.*
steinfarn, *polypodium, capillus veneris.*
phersihbaum, *persicus.*
flahs, *linum.*
fladerbaum, *clenus.*
phlumbaum, *prunus.*
phrimma, *mirica, lupinum montanum.*
kabuz, *capistea.*
cucumer, *cucurbita.*
kichera, *cicer.*
gihtwurz, *dictamnum nigrum.*
gotfergezzan, *marrubium.*
getto, *lolium.*
kutina, *cydonia.*
chutenbaum, *cydonia, cotanus.*
kil, *porrum.*
kol, *caulis, brassica.*
kolgras, *caulis, coliandrum.*
galangan, galgan, *galganum.*
chullantar, *coriandrum.*
kilbe, *repula.*
kumi, kumin, kumil, *cuminum.*
feldkumin.

gartkumin, *careo.*
kien, *pinus.*
chinbaum, *pinus.*
genest, *myrica.*
gingiber, *gingibrium.*
gundereba, *acer.*
gensebluoma, *ligustrum.*
genschorn, *tipsana.*
gensinc, *potentilla.*
gires, *macedonicum.*
garawa, *millefolium.*
curbiz, *cucurbita.*
churbizreba, *tanacetum.*
chirbizwurz, *tanacetum.*
gerhila, *pastinaca.*
girgila, *ocimus.*
karta, *cardnus.*
gartwurz, *abrotanum.*
kervola, *cerefolium.*
wildu kervola, *sarminia.*
hunteskervola, *cicuta.*
cornul, *cornus.*
churnibaum, *cornus.*
gersta, *hordeum.*
kolgersta, *colicinthia.*
kestiwurz, *abrotanum.*
choste? *origanum.*
chestenbaum, *castanea.*
kazzunzagil, *italica.*
giezebaum, *lothen, mella.*
geizbaum.
geizbona.
kle, *trifolium.*
kliba, *lappa.*
kletta, *lappa.*
isinkletta, *verbena.*
chledwurz, *lappa.*
kruogo, *crocus.*
chriehbaum, *cinus, carasus.*
krollo, *coriandrum.*
ebrene, *raphanus.*
kranawitu, *juniperus.*
kranbaum, *juniperus.*
chranichesnabel, *rheumatica.*
grintwurz, *chelidonia.*
grensing, *nymphaea, potentilla* (cf. gensinc).
(gras, *gramen.*)
chresibaum, *cerasus.*
erasso, kresso, kressa, *nasturtium.*
wildkresso, *cardamus.*
brunnekresso.
kreozbaum, *juniperus.*
grozdarm, *marsica.*
quensla, konala, *serpillum, satureja.*
feldquenela, *serpillum.*
habaro, *avena.*

garthagen, *paliurus, abrotanus.*
hohbaum, *cedrus.*
hagan, *paliurus.*
hagenbaum, *ornus.*
heida, *thymus, myrica.*
heidberi, *vaccinium.*
hopte, *humulus.*
hufleticha, *lapatium.*
hiufo, *tribulus.*
hiufolter, *rubus, tribulus.*
heilhaubit, *hermodactilica.*
holantar, *sambucus.*
hemera, *gentiana, helleborum.*
hanefuoz, *herba scelerata, apium rusticum.*
hanora, *didimo.*
haneberi, *labrusca.*
hanenchamp, *heraclea.*
hanewurz, *pulpedo.*
hanaf, *cannabis.*
hindberi, *framboses.*
hintlopht, *cichorium.*
huntlauh, *ermadaktili.*
hundisberi, *labrusca, cynobatus.*
hundeszunga, *cynoglossa.*
hunerdarm, *moron.*
heirbeswurz, *sparga.*
harthowi, *hypericum.*
hartrugilbaum, *sanguinarius.*
harstrang, *peucedanum, intybus.*
hirsi, *milium.*
hirziswurz, *scolopendria.*
hirziszunga, *scolopendria.*
hasal, *corylus.*
hasalwurz, *asarum, vulgago.*
hasinora, *didimo.*
huswurz, *sempervivum, jouis barba.*
griechisc howi, *foenum graecum.*
hwizwurz, *dictamnum.*
tubberi, *mora.*
dittamme, *dictamnum.*
tofwurz, *basilisca.*
tilli, *anetum.*
huntestilli, *ramumulum.*
scrotuntilli, *camomilla.*
timo, *heliotropium.*
timiam, *thymus.*
tanna, *abies.*
dinchil, *spelta, triticum.*
dornstuda, *rubus.*
dosto, *origanum.*
distil, *carduus.*
fehdistil, *eryngium.*
sudistil, *lactuca.*
drachenwurz, *dracontium.*
trophwurz, *polypodium.*
druoswurz, *millebordia, maura.*

druoscbluomo, *atila.*
seblat, *nymphaea.*
sibunblat, *heptaphyllon.*
sagabaum, *malus.*
sigiline, *paneafro.*
sahar, *carex.*
sittiwurz, *helleborum nigrum*; cf. **suterwurz** und suirwurz.
sutirwurz, *helleborum nigrum*; cf. sittiwurz und suirwurz.
salaha, *salix.*
salbeia, salveia, selua, *salvia.*
salbwurz, *nardus.*
selbheila, *euphrasia.*
semida, *papyrus, carex.*
sumber, *riscus.*
singruona, *pervinca, sempervіva.*
senaf, *senapis.*
wildsenaf, *eruca.*
hwizsenaf, *eruca.*
sinamin.
sunnunwirbila, *solsequium.*
suirwurz, *helleborum nigrum*; cf. sittiwurz, sutirwurz.
surro, surio, suriho, *cepa, porrum.*
sirno, *syringium.*
surpilbaum, *baharius.*
sisimbra, *sisymbrium, balsamita.*
sevina, *savina.*
sevibaum, *savina.*
spoligras, *sanguinaria.*
spelta, spelza, *spelta.*
spaltechorn, *spelta.*
spinnilabaum, *fusarius.*
sperameisa, *crustumium pirum.*
spergras, spuregras, *sanguinaria.*
sperbaum, *aesculus.*
spirbaum, *sorbus.*
sporah, *juniperus.*
sporahbaum, *juniperus.*
spiwurz, *lacteridia.*
sprachwurz, *eusule.*
spreta, *arundo.*
spreidah, *rubus.*
(dornspreit, *sentix.*)
sprincwurz, *lactaridia, actureda.*
scafeszunga, *lingua agnina.*
scitwurz, *coloquintida.*
sciluf, *juncus, scirpus.*
scellawurz, *scilla.*
scelliwurz, *chelidonia.*
scaralega, scareleia, *sclaregia, cupatorium.*
scherwurz, *talpiriola.*
sceriling, *cicuta.*
scizwurz, *briouia.*
stabewurz, *abrotanum.*
steinbrecha, *saxifraga.*
steinwurz, *saxifraga.*
stinka, *satyrion.*
stur, stir, *blitum, intybus.*
storchesnabel, *cicuta.*
stripha, *lapatium.*
slangwurz, *dracontia.*
sleha, *prunella, agacia.*
sleifa, *psilatrum.*
slezo, *incubus.*
smiriwa, *colocinthia.*
smirna, *myrrha*
snitilauh s. lauh.
swelhbaum; *sorbarius.*
swam, *fungus.*
erdswam, *tuber, boletus.*
brotswam, *flangus.*
tannenswam, *agaricus.*
savertila, *gladiolus.*
geilswertila, *acorus.*
swarzberi, *morum, vaccinium.*
swarzwurz, *mora agrestis.*
swintwurz, *formillu.*
ciperbaum, cupresbaum, *cypressus.*
cichlamme, *aristolochia.*
cedarbaum, *cedrus.*
zitlosa, *ermodactila.*
zitwar, *zuzur, cetuarium, zeduar.*
hemelzitwar. *calanius aromaticus.*
cilant, *corconidium.*
cilantesberi, *coconidium.*
zungebluoma, *ligustrum.*
center, *centauria.*
cisa, ciser, ziser, *cicer.*
zeisala, *calcatrippa, carduus niger.*
wolfzeisala, *arnica.*

S. 374. Z. 12. v. u. l. **FASALÈN** statt **PASALÈN.**

— 526. Zwischen Z. 20. u. 21. setze: **uenakal.** *cod. guelferb.*

— 592. Z. 20. l. **BROTSWAM.**

— 743. Z. 17. v. u. vor flozit setze: (er):

— — Zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **floz** cet, *liquefacict.* Wb.

Gedruckt bei Trowitzsch und Sohn.

Althochdeutscher

Sprachschatz

oder

Wörterbuch

der

althochdeutschen Sprache,

in welchem

nicht nur zur Aufstellung der ursprünglichen Form und Bedeutung der heutigen hochdeutschen Wörter und zur Erklärung der althochdeutschen Schriften alle aus den Zeiten vor dem 12ten Jahrhundert uns aufbewahrten hochdeutschen Wörter unmittelbar aus den handschriftlichen Quellen vollständig gesammelt, sondern auch durch Vergleichung des Althochdeutschen mit dem Indischen, Griechischen, Römischen, Litauischen, Altpreufsischen, Gothischen, Angelsächsischen, Altniederdeutschen, Altnordischen die schwesterliche Verwandtschaft dieser Sprachen, so wie die dem Hoch- und Niederdeutschen, dem Englischen, Holländischen, Dänischen, Schwedischen gemeinschaftlichen Wurzelwörter nachgewiesen sind,

etymologisch und grammatisch bearbeitet

von

Dr. *E. G. Graff*,

Königl. Preufs. Regierungsrathe und ordentlichem Mitgliede der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin.

Vierter Theil.

Die mit den Gutturalen G, K (C, CH), Q und H anlautenden Wörter.

Berlin,
beim Verfasser und in Commission der Nikolaischen Buchhandlung.

1838.

Althochdeutscher Sprachschatz.

Vierter Theil.

Die mit den Gutturalen G, K (C, CH), Q und H anlautenden Wörter.

Vorrede.

Da auch für die mit Gutturalen anlautenden Wörter Grimm's Buchstabenlehre bei näherer Prüfung als unrichtig erscheint und der organische Anlaut [s. S. X—XV der Vorrede zum 1ten Theil des ahd. Sprachschatzes und die Buchstaben G (K) und K (CH)] wieder in sein Recht einzusetzen ist, so habe ich für diejenigen Wörter, denen ein altdeutsches G als Anlaut zukommt, eine G- (und nicht K) Abtheilung, für diejenigen aber, die im Altdeutschen mit K anlauten, eine K- (CH) Abtheilung gemacht. Aus folgender Zusammenstellung der althochdeutschen Quellen, in denen die gutturale *media* im Anlaut geblieben und entweder gar nicht oder nur zum Theil zur *tenuis* verhärtet ist, mit denen, welche die *media* aufgegeben und durchweg gegen die *tenuis* vertauscht haben, wird die Unstatthaftigkeit der Annahme, dafs der Anlaut K statt G streng althochdeutsche *) Schreibweise sei, sich deutlich ergeben.

Die anlautende *media* G

bleibt und geht nie in K über, in

E. **) G. P. Ald. 1. 2. 4. 6. Ar. 1. 3. Asc. 2. 3. Bed. 2. Bib. 3. Br. Can. 4. 7. Co. 3. 4. Cr. Ct. Do. D. I. 342. D. II. 168—188. D. II. 280. D. II. 282—287. D. II. 378. Em. 25. 27. 28. Eng. Fr. G. Gc. 11. 12. Gh. 5. 7. Hor. Ir. Is. 1. Juv. 2. Ky. L. Lu. Mart. 2. Mat. Mon. 2. O. Otl. Or. 1. 2. OA. Pers. 1. 2. Pfl. 6. Pr. e. m. Prud. 4. 5. Ps. 1. Ran. RB. 2. Schw. Sg. 270. 913. SC. Sl. T. Ter. Tg. 3. 4. Tr. Ve. 6. VS. Wm. Wn. 244. 3355. Zf. 2.

oder wechselt mit K (C) in:

B. E. G. 1. 2. R. 1. 2. Rh. W. Z. A. Al. 1. 2. Ald. 3. Ar. 2. Asc. 1. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 12. 13. Bo. 1. 2. 3. 5. Bl. C. Can. 1. 2. 3. 5. 6. 8. 9. 13. Co. 1. 2. E. Ep. can. 1. 2. Eb. Em. 1—24. 26. 29. 32. 33. Ep. P. 1. F. Frg. Gc. 2. 3. 4. 5. 8. 9. 10. Gd. 1. 3. Gh. 4. Gg. Gx. H. Ho. Ja. Ib. Ic. Is. 2. K. Ka. La. I. 1. Le. 5. M. Mart. 1. Mu. Mcp. N. Org. Ps. Pn. Pr. f. t. v. Prud. 1. 2. R. Ra. Rb. Re. Rd. Re. Rf. Rg. Ru. Rx. Sch. 75. S. Sb. Sbe. Sg. 183. 184. 193. 242. 292. 299. (gl. K.) Syl. St. Virg. VP. 3. 4. W. Wess. Wn. 863. X. Zf. 1.

dagegen ist sie aufgegeben und zu K verhärtet, nur in:

Em. 30. Sg 878. Z. Ald. 5. Rg. 8. Bib. 9. Sch. 85. Tg. 1.

---

*) Welches sind denn streng althochdeutsche Denkmäler? warum werden Kero, Notker, die Hymnen *exhortatio, gl. Hrab., gl. mons.* dazu gerechnet, da diese nicht allein in der Schreibweise von einander abweichen, sondern auch die *media* mit der *tenuis* und die *tenuis* mit der *aspirata* wechseln lassen?

**) Die mit B. E. E. 1. 2. 3. 4. G. 1. 2. 3. P. R. 1. 2. Rh. W. Z. bezeichneten Quellen sind in Diutiska II. 310—354. nachzusehen, wo S. 310. Z. 17. E. 3. statt F. 3. zu lesen ist.

Mit der anlautenden *tenuis* K (C) verhält es sich freilich anders; sie bleibt und geht nie in CH über, in:

C. G. 3. P. Ald. 1. 2. 4. 6. Can. 4. D. II. 190. Es. Gc. 12. Gd. 4. 5. Gg. Gh. 6. Gx. Hr. Ka. Mart. 2. O. Pers. 2. Po. Pr. f. Pfl. 4. 6. Prud. 5. Ps. 3. S. Schw. SC. T. (doch auch chor, christ) VP. 4. VS. Wo. 3. Zf. 2.

sie wechselt mit CH in:

B. C. G. 1. 2. R. 1. 2. Rh. W. 3. A. Ald. 3. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 12. 13. Bl. Can. 8. 13. Co. 1. 3. Cr. Ct. D. II. 282—287. Eb. Em. 1—24. 26. 28. 29. 31. 32. 33. Ep. can. 2. Fr. Frg. G. Gc. 3. 4 10. 11. Gd 3. Gh. 4. H. Ho. Ja. Ib. K. L. La. I. 1. Le. 2. M. Mart. 1. Mat. Mon. 2. N. Otl. Pa. Pr. e. m. v. Prud. 1. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Re. Rf. Rg. Sb. Sbe. Sg. 183. 184. 193. 242. 292. 299. 911. (gl. K.) Sl. Tg. 1. Tr. Virg. W. Wm. Wn. 244. 863. 3355. Wo. 2. Wess. X. Z. Zf. 1.

dagegen wird sie durchweg zu CH aspirirt in:

Al. Ar. 2. Asc. 1. 2. Bed. 2. Bib 3. 9. Bo. 1. 2, 3. 5. C. Can. 2. 3. 5. 6. 9. D. I. 342. D. II. 378. E. Ef. Em. 25. 27. 30. Ep. 1. Ep. can. 1. Ep. P. 1. Fulg. Gc. 5. 9. Hor. Is. 1. (doch auch cruci) Juv. 3. Mcp. Org. OA. Pers. 1. Pn. Pr. t. Prud. 4. Ps. 1. Ran. Sch. 75. Sg. 397. 913. Syl. Tg. 3. 4.

Hiernach erscheint die Aspiration der *gutturalis* zwar verbreiteter als die Beibehaltung der gutturalen *tenuis;* doch ist sie (ursprünglich fehlt sie der deutschen Sprache) in den mehrsten Quellen nicht durchgedrungen und in einer bedeutendeu Zahl derselben gar nicht eingetreten (auch verringert sich dies Uebergewicht der Aspiration, wenn man die aus dem Griechischen aufgenommenen mit CH anlautenden Wörter absondert). Daher habe ich die mit ursprünglichem K anlautenden Wörter, und die, deren ursprünglicher K-Anlaut zu CH aspirirt worden ist, mit einander vereinigt und in die Abtheilung K (CH) gebracht. Es sind also die mit CH anlautenden Wörter in dieser K(CH)-Abtheilung die mit unorganischem K anlautenden aber in der G-Abtheilung aufzusuchen.

Dagegen tritt hier als 3te Abtheilung die Sammlung der mit Q (Qu) anlautenden Wörter auf s. Q. Aufserdem sind als 4te Abtheilung auch die mit H anlautenden Wörter in diesen Theil des althd. Sprachschatzes aufgenommen.

Ueber das Verhältnis der deutschen Gutturalen zu den sanskr., griech., lat., lit. s. S. X—XI der Vorrede zum 1sten Theil des althd. Sprachschatzes, die Buchstaben G, K (CH), Q, H und die in dem vorliegenden Theile enthaltenen Wörter.

Folgende auf die gutturalen Ableitungssuffixe im Allgemeinen sich beziehende Bemerkungen schicke ich gleichfalls hier in der Vorrede voraus. Zuvörderst mufs ich die in Grimms Grammatik vorgetragene Ableitungstheorie, nach welcher der letzte von 2 mit einander verbundenen Consonanten am Ende einer Stammsylbe als Ableitungssuffix aufgestellt wird, für die gutturalen Suffixe eben so zurückweisen, wie ich es bereits bei den in den vorhergehenden Theilen des althd. Sprachschatzes abgehandelten Suffixen gethan habe und später bei den Dentalen thun werde.

Für diejenigen Wörter, von denen sich mit Bestimmtheit eine Wurzel, die mit einer unmittelbar an L, R, N sich anschliefsenden *gutturalis* auslautet (von den auf SK auslautenden Stammsylben weiter unten), nachweisen läfst (durch ein entweder im Althd. oder in einem andern altdeutschen Di

lekt vorfindliches stark conjugirendes Verb mit dieser Consonantverbindung, wie z. B. für ahulgi, *ira*, durch belgan, für snarahha, *laqueus*, durch snerhan, oder für gaswerc, *nimbus*, durch das alts. swerkan, *obscurari*), ist Grimms Annahme, dafs sie durch die Suffixe ak, ag, ah abgeleitet und z. B. belgan, singan nicht als belg-an, sing-an, sondern als bel-ag-an, bel-gan, sin-ag-an, sin-gan anzusehen sind, geradezu und allgemein zu verwerfen. Denn

1. wenn auch die dieser Annahme zum Grunde liegende Behauptung, dafs jede Wurzel mit doppelter Schlufskonsonanz auf eine einfachere hinweise, begründet wäre (wiewohl kein Grund abzusehen ist, warum es nicht auch ursprünglich mit doppelter Consonanz auslautende Wurzeln geben sollte *), so darf, falls man nicht Gefahr laufen will, Unwahres und Unnützes oder Irreführendes zu lehren, doch für die mit doppelter Consonanz schliefsenden Wurzeln nur dann eine einfachere aufgestellt werden, wenn sich letztere als wirklich vorfindlich nachweisen läfst; kann dieses nicht geschehen, wie z. B. bei der zu felhan, goth. filhan (im nord. felan ist H ausgefallen) gehörenden Wurzel **FALH**, so mufs man sich begnügen, die mit doppelter Consonanz, also auch die mit *liqu. c. gutt.*, endende Wurzel als eine nicht weiter zerlegbare aufzuführen und es unentschieden lassen, ob die schliefsende *gutturalis* suffigirt sei oder nicht. (Cf. Nr. 2.)
2. ist Grimms Zerlegung der auf *liqu. c. gutt.* auslautenden Wurzeln in eine einfache auf *liquida* auslautende Wurzel und in ein gutturales Suffix **) in den mehrsten Fällen eben so ungültig, als wenn man z. B. im skr. mârg, *quaerere*, im griech. δέρκειν, im lat. *fulgere*, im lit. jungti, die Sylben mar, δερ, *ful*, jun als die primären Wurzeln und die *gutturalis* als Suffix ansehen wollte, da mârg nur eine Nebenform von mrig ist, in welcher sich der ri-Vokal geltend gemacht hat, in δέρκειν das κ zur Wurzel gehört und dem palatinen S der sanskr. Wurzel dris, *videre*, entspricht, deren ri zu griech. ερ geworden ist, in *fulgere* die Wurzelsylbe *fulg* genau die skr. Wurzel bhrâj wiedergiebt und jungti dem sanskr. yuj ein N eingeschoben hat. Wie in den hier angeführten Wurzeln der verwandten Sprachen stellt sich auch im Deutschen bei der Zurückführung der mit *liqu. c. gutt.* auslautenden Wurzeln auf einfachere mehrentheils die *gutturalis* als Bestandtheil der Wurzel und nicht als Suffix heraus, wie z. B. in der Wurzel von melchan, gimolchan, deren auslautende *gutturalis* dem palatinen j im sanskr. mrij, *abster-*

*) Cf. sanskr. anj (lat. *ungere*), ranj, *tingere* [wenn das *part. praet. pass.* rakta nicht auf eine primäre Wurzel raj (cf. râj, *splendere*) hinweiset, sondern die indischen Grammatiker, die in diesem *part.* der mit N und *muta* schliefsenden Wurzeln das N als ausgeworfen ansehen, Recht haben], sank, *timere*, *spinari* (das wohl nicht auf sak, *posse*, zurück zu führen ist), langh, *transgredi*, â-ling, *complecti*, vanc, *decipere*, (wohl kaum auf vac, *loqui*, zu beziehen), tark, *considerare* und tarj, *reprehendere* (falls diese beiden Wurzeln nicht aus tri, *transgredi*, sich entwickelt haben).

) Wonach z. B. singan und sinchan als sin-gan und sin-chan aufgestellt und auf eine Wurzel **SIN zurückgeführt werden, die in singan das Suffix G und in sinchan das Suffix CH angenommen hat; ein Verfahren, das eben so unstatthaft ist, als wenn man für *canere* und *cadere* nicht **CAN** und **CAD**, sondern **CA** als Wurzel aufstellen wollte. Was für eine Bedeutung sollte wohl einer Wurzel, die mit angehängtem G oder *N* (singen, *canere*, und mit angehängtem CH oder *D* (sinken, *cadere*, bezeichnet, beigelegt werden?

gere, entspricht, und deren el, ol gleich dem griech. ελ in ἀμελγ- und dem lat. *ul* in *mulg-*, sich, wie es häufig geschieht, aus dem sanskr. ri-Vokal entwickelt hat. Namentlich für die mit N *c. gutt.* auslautenden Wurzeln, die auf einfachere zurückführbar sind, lassen sich nur einfache Wurzeln mit gutturalem Auslaut als wahrscheinlich nachweisen, so daſs in ihnen N als eingeschoben und nicht als wurzelhaft, dagegen die *gutt.* als wurzelhaft und nicht als Suffix anzunehmen ist. So läſst sich z. B. für slingan (nicht unser aus slintan entstelltes ſchlingen, sondern das *simplex* von zuoslingan, *advenire, accidere*) keine Wurzel SLIN, aber vielleicht SLIH (slihan; cf. slanga; sicherer scheint angels. slincan, *repere*, lit. sliukti, ſchleichen, auf SLIH bezogen werden zu können) aufstellen, für sinchan keine Wurzel SIN, aber vielleicht SIH (cf. das *pract.* seih von sigan und das lit. su-sekti, verſiegen). Auch die in singan befindliche Wurzel SANG kann sowohl auf SAG (cf. ſagen und ſingen), als (unter der Voraussetzung, daſs sie mit sanskr. sanſ, *narrare, laudare*, zusammenhängt, und, wie das lat. *canere*, wenn dieses das sanskr. sanſ ist, das auslautende ſ abgeworfen hat, der palatine Anlaut s aber im lat. *can* zur *gutturalis*, im althd. SAN-G aber zu ſ geworden ist) auf SAN zurückgeführt werden. Vielleicht ist auch die Wurze SWANG (swingan) aus WAG entstanden und S als Präfix anzusehen. Die Wurzel LANG (galingan) möchte ich auch, wenn sie nicht zum sanskr. langh, *transilire*, oder â-ling, *amplecti*, gehört, lieber aus LAG als aus LAN herleiten. Auch in springan läſst sich, wenn auch nicht aus einer deutschen Wurzel, so doch aus dem sanskr. sphurj, *explodere*, griech. σφριγᾶν, lit. sprugti, eine im Deutschen erfolgte Einschiebung eines N vermuthen, so wie in klingan schon eine frühere, wie es sich aus *clangere* ergiebt, wenn anders dieses zu einer Wurzel CLAG oder zu einer noch einfacheren CLA zu bringen ist (cf. κέκληγα und dorisch κέχλαδα; klaga mit klingan zusammenzustellen ist bedenklich). In bringan halte ich weder N noch G für wurzelhaft, sondern leite es von BAR, sanskr. bhṛ, *ferre*, ab; s. bringan unter BAR im althd. Sprachschatz III. Diese Einschiebung des N erklärt sich leicht aus den sanskr. Wurzelverben der 7. Classe, die im Präsens, Imperfectum, Potentialis und Imperativ N einfügen (cf. auch die Einschiebung des N im Präsens mehrerer lit. *verba*, z. B. ap-jekti, ap-jenku, blind werden, nikti, ninku, anfangen, plikti, plinku, fahl werden, tikti, tinku, taugen, trukti, trunku, verweilen und die Formen mit N neben den Formen ohne N in griech. und lat. *verbis*, wie z. B. in λαγχάνω, ἔλαχον, εἴληχα, λήξομαι, τυγχάνω, ἔτυχον, τετύχηκα, τευξοῦμαι, *frango, fregi, vinco, vici*) und findet auch eine Analogie in den sanskr., lat. und lit. *verbis* mit N *c. gutt.*, die auf Wurzeln ohne N hinweisen, wie z. B. sanskr. vânch, *optare* (cf. vas, *optare*, oder auch vac, *loqui*), bhanj, *frangere* (neben bhâj), lat. *jungere* (sanskr. yuj), *mingere* (sanskr. mih), lit. krankti (cf. griech. κράζειν), slinkti (cf. althd. slihan).

3. In einigen *liqu. c. gutt.* enthaltenden Wurzelverben läſst sich zwar, wenn auch nicht mit Gewiſsheit, die *gutturalis* als suffigiert ansehen, nämlich in swelchan, walchan, bergan, bringan (viel

(vielleicht auch in belgan und snerhan, ja selbst in den oben besprochenen melchan, springan, klingan, wenn sanskr. mrij aus mṛi und sphurj aus sphur entstanden und für klingan eine Wurzel KLA anzunehmen seyn sollte); auch lassen sich im Sanskr. mehrere mit *palatinis* vermehrte Wurzeln, theils ohne theils mit Veränderung der Bedeutung, nachweisen, wie z. B. car und carc, *ire,* ṛi und ṛich, *ire,* yu und yuj, *jungere,* gṛi, *sonare* und garj, *clamare,* ṛi, *obtinere,* arj, *acquirere.* Allein wer wollte diese angehängte *gutturalis* zu den gutturalen Suffixen, von denen bei der Wortbildung die Rede ist, d. h. zu den gutturalen Ableitungs- und Bildungs-Suffixen stellen? Diese leiten eine bestimmte Classe von Wörtern*) in einem bestimmten Sinne ab, z. B. ag *adjectiva*, wie manag, gratag, heilag und ähnliche, oder ahi *substantiva,* wie eihahi, *quercetum,* rorahi, *arundinetum,* mirtalahi, *myrtetum* und ähnliche; dagegen hat das, z. B. in BALG und BARG (angenommen dafs diesen die Wurzeln BAL und BAR zum Grunde liegen), angehängte G keine gemeinsame Bedeutung und dient nicht zur Bildung von Wörtern, sondern nur zur Entwickelung einer neuen Wurzel. Daher ist es nicht als Ableitungssuffix, sondern nur als Wurzelaugment anzuführen. Auch unterscheidet es sich schon dadurch von den gutturalen Ableitungssuffixen, dafs es nur unmittelbar an die Wurzel angefügt wird, diese hingegen, wie die mehrsten andern Ableitungssuffixe, nur selten unmittelbar (und in diesem Falle ist, wenn nicht immer, so doch in der Regel, ein Vokal ausgefallen), sondern gewöhnlich in Verbindung mit einem ihnen voranstehenden Vokal, der entweder Bindevokal ist, oder auf eine schon vorangegangene Bildung hinweiset**), sich der Stammsylbe anschliefsen. Man vergl. z. B. BARG

*) Namentlich *nomina* [weshalb sie auch immer das (im flexionslosen Zustande des Worts abgefallene) Nominalsuffix A oder I hinter sich haben, während das Wurzelaugment aus der blofsen *gutturalis* besteht]. Die wenigen *verba*, wie z. B. bimunigon (s. die einzelnen Gutturalsuffixe), die ein gutturales Suffix aufweisen, ohne sich von einem *nomen*, das schon durch dieses Suffix gebildet ist, wie z. B. heilagon von heilag, herleiten zu lassen, sind, wenn ihnen wirklich kein *nomen* zum Grunde liegt, als unursprüngliche, dem ältesten Zustande unsers Sprachstammes fremde Bildungen anzusehen [so wie auch die im Althd. durch Z (goth. T, griech. ζ) gebildeten *verba*, z. B. lôhazan]. Das den abgeleiteten *verbis* allgemein zukommende Suffix ist J (s. ahd. Sprachschatz I.), entsprechend dem sanskr. y in aya, ay der Wurzelverba 10ter Classe und der *verb. caus.* [Auch die *denominativa* werden im Sanskr., wenn sie ein Suffix annehmen, durch aya, ya (ṣya, aṣya, kâmya) gebildet. Zur Bildung der *intensiva* wird das Suffix ya, zur Bildung der *desiderativa* das Suffix S verwandt, in beiden Fällen aber nur in Verbindung mit Reduplikation. Andere Suffixe zur Ableitung der *verba* (aufser P, das bei der Bildung der *causal.* einigen Wurzeln vor der Ableitungssylbe ay angefügt wird) kennt das Sanskrit nicht.]

**) Diese Erklärung des dem ableitenden Consonanten voranstehenden Vokals scheint mir richtiger als die Annahme, dafs dieser Vokal zum Suffix gehöre. Wenn die Sanskrit-Grammatiker das Taddhita-Suffix aka (wie fast alle mit Vokalen beginnende und schliefsende Suffixe) als einfaches Suffix aufstellen, so ist dieses ungenau; es mufs als a-ka [oder, wenn man in ka auch noch das (männliche und neutrale) Nominalsuffix A von der zum Suffix verwandten Raumpartikel k- absondern will, als a-k-a], d. h. als ka (oder k-a), das sich an eine frühere durch das Nominalsuffix A vollzogene Bildung anschliefst, aufgestellt werden. Ich bemerke hiebei, dafs das, was hier und oben im Text über die Gutturalsuffixe kurz und auf den vorliegenden Zweck berechnet ausgesprochen ist, auf einer allgemeinen und ausführlicheren Untersuchung beruht, durch die ich nicht allein die ursprünglichen Formen und Funktionen der Suffixe, sondern auch die noch im-

mit bar–ig, oder abulgi (wenn man dessen Wurzel BALG auf eine primäre Wurzel BAL zurückführen will) mit abulg–ig; wäre nach Grimms Ansicht das G in abulg das Ableitungssuffix G, so würde daraus die unglaubliche Annahme folgen, dafs in abulgig das Suffix 2 mal angehängt sey. [Grimm nimmt zwar, zur Unterstützung seiner Ansicht von den Suffixen, vor dem gutturalen Auslaut der sekundären Wurzel auch einen Vokal an und stellt z. B. bergan als beragan dar, allein dieser bisweilen zwischen L oder R und der folgenden *gutturalis* erscheinende Vokal ist eine unorganische durch die Aussprache veranlafste Einschiebung, wie sie häufig zwischen *liquida* und *muta* (auch zwischen *liqu.* und *liqu.*) statt findet; die sanskr., griech. und lat. Wurzeln mit doppelter Schlufskonsonanz (s. die früher gegebenen Beispiele) sprechen deutlich für die unmittelbare Anheftung der *muta* und gegen die Anhängung einer Sylbe ak, ag, ah.]

In den auf *liquid. c. gutt.* auslautenden Wörtern, die sich nicht auf eine mit dieser Consonanzverbindung schliefsende Wurzel zurückführen lassen, ist die *gutturalis* nur dann als Suffix anzunehmen, wenn für sie eine Wurzel, die mit der dieser *gutturalis* vorangehenden *liquida* endigt (wie z. B. vielleicht für arg die Wurzel AR) oder wenigstens ein mit der *liquida* schliefsendes Wort, als ihnen zum Grunde liegend [wie z. B. vielleicht für funcho, welches man aus dem goth. fôna, *ignis*, ableiten, aber auch auf sanskr. pâvaka, *ignis* (in welchem Falle N eingeschoben wäre) beziehen könnte] nachgewiesen werden kann. Diese Nachweisung ist aber nur selten, und mit Sicherheit vielleicht nie, möglich. Vielmehr zeigen einige Wörter schon diese Consonanzverbindung in den verwandten Sprachen, z. B. falho, lateinisch *falco*, arha, lateinisch *arca*, farh, lateinisch *porcus*, angi, lat. *angustus*, bircha, sanskr. bhurjja; in anderen ist N eingeschoben, wie z. B. in zunga (und eben so im lat. *dingua*, *lingua*) aus sanskr. jihva*). (Auch in jung kann N als eingeschoben betrachtet werden und die Annahme eines gutturalen Suffixes in diesem Worte ist nicht nothwendig, wenigstens nicht aus den Gründen, die in Grimms Grammatik II. S. 307 angeführt sind; man sehe: althochdeutscher Sprachschatz I. S. 601.) Bei den übrigen Wörtern dieser Art mufs es unentschieden bleiben, ob sie durch das Gutturalsuffix gebildet sind, oder die *gutturalis* schon ihrer Wurzel zukommt, z. B. starh kann vielleicht star–h, star–ah seyn, aber es kann ihm auch eine Wurzel STARH zum Grunde liegen; denn der zwischen der *liquida* und *gutturalis* stehende Vokal, wie z. B. in biricha (cf. sanskr. bhûrjja, d. i. bhûrdhdha, *betula*) beweiset, da, wie kurz vorher bemerkt ist, einige ahd. Dialekte den Einschub eines Vokals zwischen *liqu.* und einen mit ihr verbundenen Consonanten lieben, so wenig eine Wurzel auf *liquida* und ein Gutturalsuffix, als die unmittelbare Anschliefsung der *gutturalis* an die *liquida* die Wurzelhaftigkeit der *gutturalis* beweiset, da der Vokal, bei der Leichtigkeit, mit der *liquida* sich an einen andern Consonanten in der Aussprache anschmiegt, ausgefallen seyn kann, wie z. B. vielleicht in funcho so gut wie in swebelgiu.

---

mer schwankenden Begriffe von Wurzel, Stamm, Ableitung, Zusammensetzung festzustellen gesucht habe, und deren Mittheilung ich für die grammatischen Abhandlungen, die ich nach Vollendung des vorliegenden Werkes unter dem Titel: Anhang zum althochdeutschen Sprachschatz herauszugeben Willens bin, mir vorbehalte.

*) Die Annahme Grimms, dafs zunga gleich zun-ga sey, ist daher eben so unrichtig wie seine Annahme, dafs zunga auf ein stark conjugierendes Verb zingan hinweise.

Auf ähnliche Weise müssen auch die Wörter, deren Stammsylbe auf SK auslautet und für die Grimm eine auf S auslautende Wurzel und K als Ableitungssuffix annimmt, beurtheilt werden. Für sie können theils Wurzeln auf SK, z. B. für eiscon, wasca die Wurzeln ISC, WASC (s. beide Wurzeln im Sprachsch. I.), oder schon in den verwandten Sprachen SK enthaltende Wörter, z. B. für fisc, miscjan die lat. *piscis, miscere*, nachgewiesen werden*), theils läfst sich für sie keine auf S auslautende Wurzel angeben und daher auch K nicht als Ableitungssuffix aufführen. Nach dieser Ansicht habe ich von den auf *liquida* oder S *cum gutt.* auslautenden Wörtern nur diejenigen, bei denen ich mich weder für noch gegen die Annahme eines gutturalen Suffixes entscheiden konnte, in das Verzeichnifs der mit gutturalen Suffixen anlautenden Wörter aufgenommen (unter Beifügung eines Fragezeichens); alle diejenigen aber, die sich entweder auf eine mit solcher doppelten Consonanz auslautende Wurzel oder auf keine, nur mit *liquida* oder S schliefsende Wurzel oder frühere Bildung; oder auf sanskr., griech. und lat. Wörter, aus denen ihre doppelte Schlufskonsonanz erklärt werden kann, zurückführen lassen, von diesem Verzeichnifs ausschliefsen zu müssen geglaubt. (Natürlich sind auch alle die Wörter, die dem Gr. und Lat. nur nachgebildet sind, wie z. B. porzih, lat. *porticus*, nicht aufgeführt.)

Das sanskr. Suffix K**) erscheint im Althd. theils als G, theils als K (CH), theils als H. Nur das erstere ist in vielen — nicht in allen — Fällen mit Sicherheit als organisches G zu erkennen, da das goth. G sich ihm häufig zur Seite stellt; aber schwierig und bisweilen ganz unmöglich ist die Entscheidung, ob einem Worte das Suffix H oder das Suffix CH zukommt, da eines Theils ahd. H sowohl dem goth. K als dem goth. H entspricht, andern Theils im Goth. nur wenige Wörter — und zum Theil nur unsicher — als Bildungen mit den Suffixen K und H nachgewiesen werden können. Hiezu kommt, dafs CH im Auslaut gewöhnlich zu H, und auf der andern Seite das schon im Goth. als H erscheinende H bisweilen im Inlaut zu CH wird.

Da nun ohnedies die Suffixe CH und H ursprünglich ein und dasselbe Suffix, K***), sind, so

---

*) Grimm hält zwar auch *piscis* für *pis-cis* und *miscere* für *mis-cere*, aber ohne allen Grund und ohne für jenes eine Wurzel PIS und für dieses eine Wurzel MIS nachzuweisen, die sich auch schwerlich nachweisen lassen. Ich sehe in dem SC von *piscis* das sh im sanskr. jhasha [Pott versucht eine andere Erklärung von *piscis* und führt es auf *pi-scis* zurück, d. h. auf eine Zusammensetzung einer Bildung aus der Wurzel cha, *tegere*, mit dem Präfix pi (statt api)]; das SC in *miscere* ist, wenn dieses Wort nicht zum sanskr. majj, *mergere*, gehört, entweder aus dem sanskr. kfh in makfh entstanden [in welchem Falle, wenn makfh durch das Desiderativsuffix f (fh) aus einer einfachen Wurzel mak, wie das oben genannte ish, *optare*, vielleicht aus der gleichbedeutenden Wurzel I, gebildet seyn sollte, das C und nicht SC als ursprünglicher Auslaut der Wurzel von *miscere*, oder, vor dem SC der Ausfall eines C (K) anzunehmen wäre] oder *miscere* ist auf sanskr. mis, griech. μιγ- zu beziehen (in welchem Falle man, wie Pott gethan hat, SC in *miscere* als Suffix und die ursprüngliche *gutturalis* als ausgefallen ansehen mufs).

**) Das Sanskrit kennt kein anderes Gutturalsuffix als K, wie denn auch im Griechischen nur κ [mit Ausnahme von ιγ, υγ (z. B. σάλπιγξ, σάλπιγος, *tuba*, πτέρυξ, πτέρυγος, *ala*) und dem dialektischen ιχ (z. B. ὄρνιξ, ὄρνιχος statt ὄρνις oder das hesiodische μαστιχᾶν, *masticare*)] und im Lat. nur C (aufser -ago, -igo, -ugo, z. B. *plantago*, *petigo*, *lanugo*) als gutturales Suffix sich zeigt.

***) Einige H- und CH-Suffixe mögen auch mit dem sanskr. Suffix sa, das ein palatines s zum Anlaut hat, zusammenhängen.

könnte man füglich die Wörter, die CH und H als Suffix zeigen, zusammenwerfen. Allein aus demselben Grunde müfste man denn auch das Suffix G nicht besonders behandeln. Der Uebergang des K in G ist aber für eine zahlreiche Menge von *adject.* zu entschieden, als dafs ihr Suffix nicht als G aufgestellt werden sollte. Der Gleichförmigkeit wegen habe ich daher auch ein Suffix H aufgeführt und ihm diejenigen Wörter zugetheilt, für deren H sich in den andern altdeutschen Dialekten Analogieen vorfinden oder bei denen das gutturale Suffix auch im Inlaut nur als H und nicht als CH erscheint. Man übersehe aber nicht, dafs dieses H nie die ursprüngliche *spirans* H ist; diese ist nie als Suffix gebraucht worden.

Vor den mehrsten der sanskr. Gutturalsuffixe steht entweder A oder I oder U. Bei den Taddhitasuffixen aka, aki, ika, ikâ, îka, ûka sehe ich diese dem Gutturalsuffix voranstehenden Vokale nicht als zum Gutturalsuffix gehörig an, sondern halte sie theils für die Nominal- und Geschlechtssuffixe A, I, Î, U, durch welche das Wort, aus dem durch das Gutturalsuffix ein neues *derivatum* erzeugt wird, gebildet ist, theils für Bindevokale; auch von den Kritsuffixen aka, âka, ika, uka, ûka mögen einige vielleicht mit Unrecht als solche aufgestellt seyn und den mit ihnen gebildeten Wörtern schon frühere mit A, I, U vollzogene Bildungen vorangehen, in den andern, die entschieden Kritsuffixe sind, dürfte der dem K voranstehende Vokal als Bindevokal zu betrachten seyn. Hierauf ist denn auch vielleicht im Gothischen die durchgehende Unterscheidung von ak und uk und von ag, eig und ug gegründet [cf. z. B. môdag *(iratus)* von môd (a), ansteig *(gratiosus)* von anst (i), handug *(sapiens)* von handu]. Im Althochdeutschen ist ag schon häufig in ig geschwächt und auch eig erscheint nicht mehr immer als îg, sondern auch schon als ig; so wechselt auch das U mit A in den ahltd. Gutturalsuffixen. (S. die Suffixe G, CH, H.) Daher ist im Althochdeutschen, wenn das Gothische nicht die entsprechende Belege liefert, nicht mehr zu entscheiden, ob in einem Worte A oder Î oder U vor dem gutturalen Suffixe organisch sey.

G (K).

G entspricht im Anlant dem goth., angels., nord. G, z. B. geban, goth. giban, angels. gifan, nord. gefa. In einigen Mundarten wird die *media* G zur *tenuis* K verhärtet, z. B. keba. K.; s. die Vorrede zu dem vorliegenden Theil des Sprachschatzes. In Notkers Schriften steht die anlautende *media* nur, wenn das vorangehende Wort mit Vokal oder *liquida* endigt; nach andem auslautenden Buchstaben oder im Anfange eines Satzes wird statt der *media* die *tenuis* gesetzt, z. B. unde gelih, ter gibit, mugen gan, aber urloub kab, half crunden, sangcutten, sih kareuuent, erdcot, machot kuldinemo, daz kebe, des kahes, lustsami. cruozta. Cf. Vorrede zum 3. Theile des ahd. Sprachschatzes und die Buchstaben B, D. Abweichungen von dieser Regel sind nur selten, z. B. alde kelegeni, tar kesprochen, ist gemeine, taz guota, nals gesito. — Am entschiedensten steht das althd. anlantende g dem sanskr. h (lat. *h*, gr. χ) zur Seite, z. B. in gestern, sanskr. hyaſ, gr. χθές, lat. *heri;* aber auch sanskr. g, k, s (selbst ſ, z. B. in ga–, skr. ſa) und aspirirte Consonanten bieten Vergleichungen dar; s. die Vorrede zum 1. Theil des althd. Sprachschatzes S. XI.

Bisweilen wird das anlautende G auch aspirirt, in ghibu, firgheban, Is. gheba. Is. Frg. gheist. Is Mart. Frg. gheizzin. Is. ghelf. Asc. 3. ghelendo. Is. ghelstar. Is. ghiri. Is. Frg. beghontez. Gg. ghoto. Gg. ghrimme. Sl. — In gaginghertamo. D. II. 328. steht auch gh statt ch. Cf. auch das Präfix **GA.**

Ueber den Uebergang des J in G siehe J im 1. Theil des ahd. Sprachschatzes.

Einige Mundarten erweichen in einigen Wörtern K (C, CH) zu G, in gapitalot. Bib. 1. 2. Can. 7. M. Sb. celtgegil. Zf. 1. gerwla. Es. unguscida. Sg. 292. gustor. Bib. 1. 2. 5. M. Sh. glagon. A. Can. 4. giglenchis. A. globo. Tr. (auch in glinsontiu. D. II. 343.) groccezan. M. granich. F. gradema. D. II. 328. gretigisc. Prud. 1. Virg. gnehta. Wm.; cf. auch gapfa mit cafla, gozze mit chozzo.

Dagegen geht auch G bisweilen in K, C, CH, KH (s. K, CH) über; daher ist für einzelne Wörter der Ansatz des organischen Anlauts schwierig, z. B. in garminon, carminon (cf. lat. *carmen*), garra, carra und charra, glocca und klokka und chlochon, geiz und chizzi, griphan und chriphan.

Ueber den Uebergang des G (vor W) in Q s. Q.

Anlautendes G leidet außer in den Zusammenziehungen des Präfixes ga mit dem folgenden Anlaut (s. **GA**) nur L, R (und in gnarun, gnitan auch wohl N) hinter sich, z. B. glas, graban.

Im Anlaut steht vor G kein anderer Consonant; die Consonantverbindung SG, z. B. in sgalto, sginit ist eine Erweichung des organischen SC.

Ueber in- und auslautendes G, über seine Uebergänge in K und CH, über seine Verbindung mit andern Consonanten, über seine Einschiebung zwischen 2 Vokalen s. den Anhang und Suffix G.

Die starkconjugierenden *verba*, deren Stammsylbe mit G schließt (die mit auslautendem lg, rg, ng siehe in L, R, N) haben theils A, Â (nagan, tragan, wegan, ligan, flegan, bâgan), theils I (wîgan, hnigan, stigan, sl-

gan, swigan), theils U (liugan, biugan, fliugan, triugan, sûgan) zum Stammvokal.

-G-, Suffix. S. die Vorrede zum vorliegenden Theile des Sprachschatzes. Es dient nur zur Bildung von Adjektiven; doch zeigt es sich auch in einigen *verbis* der zweiten schwachen Conjugation, die sich nicht auf *adj.* zurückführen lassen, wie bimunigon, chruzigon, tiligon [vielleicht aus bimunjon, chruzjon, tiljon entstanden, oder nach Analogie der aus Adjektiven abgeleiteten *verba* gebildet; cf. aber auch die lat. schwachen *verba* mit *-ig-*, z. B. *mitigare, levigare* und den Wechsel zwischen *ruminare* und *rumigare*; vielleicht sind auch *verba* wie *navigare, remigare, fumigare* (cf. *litigare*) auf dieselbe Weise gebildet; doch ist auch die Ansicht, dafs sie mit *ag (agere)* komponirt sind, zu berücksichtigen. Bopps Annahme, dafs *navigare* aus *navi* und *gare* (sanskr. gâ, *ire*) zusammengesetzt sey, wird schon dadurch zurückgewiesen, dafs die Wurzel gâ dem Lat. fremd geblieben ist]. Die *verba* cheftigon, predigon sind aus dem lat. *castigare, predicare* gemacht. Grimm führt zwar auch haruc und merugi als 2 Substantive auf, die durch das Suffix UG gebildet seyn sollen; allein das letzte Wort, merugi, ist gar kein deutsches Wort, sondern in *Pez. thes.* fehlerhaft gedruckt, der *cod.* hat menigi, und bei haruc ist es zweifelhaft, ob G oder CH oder H Ableitungssuffix sey, denn wenn auch im nord. hörgr und im Plural des ahd. Worts (haruga, haraga) G sich zeigt, so steht dagegen im Angels. neben hearg auch die Form hearh und im Althd. neben haruc (dessen C man für eine Verhärtung des auslautenden G annehmen kann) die Form haruch; auch scheint das H von haraho in in haraho *conjurare (l. ripuar.)* dafür zu sprechen, dafs das G nur ein Uebergang aus H ist, wie z. B. in einag, aus goth. ainah. Doch scheint auch das *subst.* honag, honec, honeg, honig, honang, honing, *mel*, durch das Suffix G gebildet, vielleicht auch marag, marg, *medulla*, und da die Suffixe G, CH, H gemeinschaftlich aus dem Suffix K (s. Vorrede) entsprungen sind, so kann ursprünglich jedes derselben zur Bildung von *subst.* oder von *adj.* gedient, später aber sich die G-Form ausschliefslich für *adjectiva* festgesetzt haben, und, wo sie für *subst.* gültig blieb, ihr ein N vorgeschoben seyn. Cf. das Suffix NG im Sprchsch. II. Bisweilen erscheint auch dieses Adjektivsuffix G als CH und H (auch als GH zeigt es sich in spatigher. Ja. wizigh. N.), in ainah. B. einich. Is N. kenadich. N. gratach. X. ghumich. Virg. salich. N. ungiristich. Can. 10. 11. 13. mazziche. N. moziho. Bib. 7. luzzichiz. gl. K. uppichemo. Co. lettihera. Bib.S.; später auch gewöhnlich vor lih, z. B. minnechlicho. N. S. auch Suffix CH und H.

Im Gothischen (cf. die Vorrede) erscheinen noch die 3 Formen ag, eig, ug, und zwar ohne Wechsel mit einander (im Angels. sind diese schon zu ig und im Nord. zu ug oder ig oder g geworden). Im Althochdeutschen (wie im Altsächsischen) ist die Form ug ganz aufgegeben [nur in Pn. kommt einmal emizzugaz vor und in Prud. 1. wird *tetrum (hymn. post cibum.* v. 22. durch chûrugo (charago?) glossiert] und nur ag und ig beibehalten, doch zeigt sich im Althd schon ag zu eg und ig geschwächt, z. B. scamag. Ib. Re. scameg und scamig. N. (Di Form og in giotogot, irrostogon, gehonogot, hungorogon, heilogo scheint durch Assimilation entstanden; doch auch leimoger. A wenn dieses nicht Schreibfehler ist; cf. auch gotl einoho neben einah.) In einigen Wörtern i die ag-Form verschwunden, z. B. in muotij ja nach Notkers Accentuation zu urtheilen, i schon in einigen Wörtern statt ag das Suffix i gebraucht, z. B. in unmanigen, heilig, lust und selbst das eben angeführte muotig ist b O. muotig, wie mir der Versausgang otmûtigí zu beweisen scheint. Auch die Form ig später zu ig geworden (cf. auch goth. gabig u ben gabeig) und bei dem Mangel der Accentuation läfst sich nicht entscheiden, wo ig sch als ig erscheint. Dafs bei Otfrid noch ig gegten habe, geht aus seinen Versen hervor; zw wirdig, ginadig, sculdig etc. am Schlufs Verses beweisen nichts, wohl aber die zum Schl des Verses gebrauchten ungilóubigé, wirdi sáligún, geginwértig ist. Dagegen sch Notker schon einige ig als ig angesehen zu

ben, wenn man aus dem Mangel des Circumflexes dieses schliefsen darf, z. B. in unstig.

Bei dem hier nun folgenden Verzeichnifs der mit G gebildeten Adj. habe ich diejenigen Wörter, die im Althd. niemals ag oder eg neben ig zeigen, unter ig gebracht (nur bei 2 Wörtern, ehtig und ilig, habe ich eine Ausnahme gemacht, und sie, obgleich auch einmal ehtagaz und ilaga vorkommt, den *adj.* auf ig beigefügt) und dabei diejenigen, deren ig von Notker mit dem Längezeichen (wenn auch nicht immer) versehen ist, auch mit diesem bezeichnet, wodurch, nach den obigen Bemerkungen, weder für alle diese ein organisches ig, noch für die unbezeichneten ein aus ag entstandenes ig, oder eine Verkürzung des ig zu ig, behauptet wird. Zur Vergleichung füge ich hier noch die wenigen *adj.* auf ag und eig, die uns in den gothischen Sprachdenkmälern aufbewahrt sind, bei:

auf ag: audag, vulthag, môdag, manag, gredag. — auf eig: uhteig *(vacuus)*, anst-eig, gavizneig (gavizneigs im, *condelector*), vaurstveig *(operans)*, gavairtheig *(pacificus)*, listeig, mahteig, andanêmeig, usbeisneig *(patiens)*, gabeig, hrôtheig *(triumphans)*, thiutheig *(bonus)*, sineig *(senex)*. —

Adj. mit dem Suffix ag (die Nebenform s. bei den einzelnen Wörtern im Sprachschatz):

otag. einag. Auch arag?
jamarag.
welag. wenag. winag. wuotag. wizag. Auch warag? worag?
leideg (kommt nicht als leidag vor, da es in den ältesten Sprachdenkmälern fehlt). ungiloubag. leimag. lustag.
rotag. ramag. rostag. rozag. ruozag.
manag (auch minnag? cf. minneglih).
mandag.
notag (auch niotag? Es steht nieteg in Mcp.; sonst erscheint dies Wort als niotig).
bluotag.
frostag. freidag.
charag.
gorag. gratag. gitag graseg (Mcp.).
hantag. heilag. harzeg (Mcp.). hruomag (hruomege steht nämlich bei Is.). hriwag. hungarag [vielleicht gehört auch horag oder horwag hieher? es kommen nur die Formen horga, horgemo vor, deren G auch aus dem W in horaw (horo) entstanden seyn kann].
durstag. trureg (N.).
zornag.
serag. spildeg (D. II. 316.). scamag. scimbalag. studag. steinag (goth. stainah). slafag. snewag. sleprag. slafrag.

Adj. mit dem Suffix ig, ig:

uppig. ehtig. eitarig. oftig. ilig. -elnig. emazig. andig. enstig. unstig. abanstig, abunstig. angustig. anig. innig (nur in inniglih). einluzig (nur in einluzigheit). deheinig. niheinig. entrig. irrig. ewig. ewinig. azig. filufrazig. obanohtig. obenahtig. ihselig. uzanentig. uzenahtig. innantig. innahtig. aftanontig. ostrig (armôtig).
jihtig, bijihtig. jarig. jarsamig. fiorjuchig.
wintarig. -wegig. wilowanchig. wanchilig. wihselig. wendig. wallig. madewellig. -waltig. willig. -wanig. tiufalwinnig. werig, wirig. michilwurchig. gawurtig. giantwurtig. -wartig, -wertig. wirdig. awerfig. -wurftig. warzig. rehtwisig. wizig. wahsmig.
lauzig. galaubig. galuhtig. durhluhtig. louganig. einlichamig. lettig. liuhtig. suhtluomig. farleitig. luftig. lirig, lerig. galirnig. listig. -lustig. antlazig. luzig. lebentig.
rihtig. rouchig. einratig. rudig. runsig. runstig. rertig. garistig. lutreisig, lutreistig. Sollte auch rustig. rustih, *rusticus*, hieher zu zählen und nicht aus dem Lat. aufgenommen seyn? cf. nord. rusti, *rusticus*, rustalegr, *agrestio*.
mahtig. maganig. -machig. -muotig. -malig. mammuntig. morganig. meistig. mezig, mazip. muozig. muzig.
ganuhtig. nahtig. durhnohtig. ganadig. nidig. ananemig. farnumftig. -namig. unganistig. unganizig. nidanentig. nor-

danontig. nebulig (es kommt nur nebulgiu vor).

unbuochig. balawig. beitig. gibulahtig. abulgig. biledig. notbentig. unbauhanig. burtîg. -barîg. birîg. -bizig. widarbirgig. widarbrustig. widarbruhtig. unbruhig. bruzig. prazelig.

widarfahig. antfangig. -faltig. fellig. follig(lih). -folgîg. feihanig. fennig. farig. fartig. -fuorig. faselîg. festenig. forhtig. fizusig. frumig. zwifurchig. fluzig. flehig. fluhtig. flizîg. fravaligo. frehtig. freisig. zitfristig. fornig. fornontig. fornahtig.

girîg. girnig. gebigernig. firgihtig. gesterig. missagangig. grifig. griusig. gremizig. grimmig. gundig. gibedig.

chosig. chreftîg. chumîg. chuonig. chunnig. chunftig. chundig. chistig. chustîg. buochchamarig. chluftig. chnistig. chniurig.

quelig. -quitîg. chumftîg.

hebîg. habîg. -haftig. gihengig. -haldig. ehaltig. liuthazig. -heitig. heistigo. haligo. drihendig. hirmîg. hiutig. -hlutig. hliumendig. bruthlauftig. gahorig. gahrorig. -huhtîg. huorig. einhurnig. -hwarbig. hintanontig.

-tagig. tarnigo. -teilig. gadahtig. -tatig. diubigo. elidiutig. dultig. biderbig(heit). dornig. todig. ungidowig. -tragig. abtrunnig. urdruzig. tugedîg. tumig. dunstig. durftîg. gaturstig. duruhtig. dusendig. tusig. twaligo.

zalig. zimig. zuomig. zumftig. inzihtîg. zuhtîg. zitîg. zwifalîg.

salîg. antseidig. spatig. spaltîg. spenstîg. spentig. -sprahig. granasprungig. sprecchilohtig. spuotig. scelmig. -sceidig. -scaftig. scebedig. einsciltig. scihtig. sculdîg. hintarscrenchig. scranchelig. scupig. stentig. statig. stetîg. stellig. stirbig. stritîg. ungastuomig. unstuomig. -sihtîg. -siunig. seimig. zehanseitig. unebansîtig. sitig. simblig. lobsingig. sinnig. suhtîg. antsazîg. managslahtig. slaffig. slewig(heit). slidig. slunig. scefsoufig. suparig(heit). sumig. suntig. suntarîg. ubersweifig. swebelig.

Es schliefst sich dieses Suffix an folgende andere Suffixe an:

-nt: aftanontig. uzanontig. nidanentig. nordanontig. fornontig. hintanontig. innantig. -lebentig. -mammuntig. -hliumuntig.

-r: ostrig. buochchamarig. gesterig. slafrag. sleprag. suntarig.

-ht: innahtig. fornahtig. uzenahtig(i). -sprechilohtig. — (In gibulahtig ist ig wohl nur an t angeschlossen und h zur Wurzel zu stellen.)

-l: wanchilig. nebulgiu. brazelig. faselig. fravaligo. scranchelig. simblig. swebelig. (zwifalig?) wartasalig. neizisalig.

-d: gebedig. scebedig. tugedig. biledig.

-s: fizusig.

-st: angustig.

-m: wahsmig.

-n: ewinig. louganig. maganig. morganig. unbauchanig. feihanig. festenig. fornig. girnig. -gernig.

-w: balawig.

-z: gremizig.

So auch an die zu Suffixen gewordenen *nomina*:

-luom: suhtluomig.

-sam: jarsamig.

-heit: manaheitig.

-falt: einfaltig. managfaltig.

-haft: redihaftigo. mezhaftig. namahaftig. samanthaftig. houbithaftig. hliumhaftig.

(-scaft: halbscaftig.)

-bar: agisbarig. unwerhbarig. unlastarbarig. hibarig. danchbarig. scinbarig. Cf. barig.

Hinter sich nimmt es folgende Suffixe auf:

-â (zur Bildung von *subst. fem.*): ehtiga. tumpwilliga.

-î (zur Bildung von *subst. fem.*): obigi. emizigi. uppigi. armuotigi. ordinhaftigi. ewinigi. ubarazigi. uzanentigi. uzenahtigi. jukiligi. zwijarigi. wahsmigi. wahs

wahsmuntigi. wendigi. wuotagin. -waltigi. gawilligi. welagi. wenagi. wirigi. unwartigi. unwartasaligi. waragi? inwartigi, aftarwartigi, uzwertigi, widarwartigi, nahwertigi. wirdigi. giwirftigi. ungalaubigi. unlidigi. leidigi. einratigi. antrunnigi. lutreistigi. rustigi. mahtigi. mammuntigi. muotigi. manaheitigi. managi. managfaltigi. mezigi, mazigi. muozigi. nidanentigi. ubarganuhtigi. durhnohtigi. ginadigi. niotigi. unfarnumftigi. nendigi. birigi. burigi. furiburtigi. gafelligi. fornantigi. fornahtigi. charagi. firgihtigi. gitagi. chosigi. chreftigi. archustigi. nberchollikì. chumftigi. -haftigi. gihaltigi, chaltigi. hantigi. hebigi. heilagi. ebinhelligi. hliumhaftigi. hliumendigi. missahliutigi. gidahtigi. todigi. abtrunnigi. trurigi. spuotigi. hintarscrenchigi. statigi. stirbigi. -stritigi. pisiunigi. seragi. missisitigi. sinnigi. slaferigi. slunigi. unsuntigi. suntarigi. zimigi. inzihtigi. zuhtigi.

-otì *(subst. fem.)*: managoti.

-nissa *(subst. fem.)*: heilagnissa.

und die zu Suffixen gewordenen *nomina:*

-heit: uppigheit. enstigheit. einluzzigheit. einigheit. irrigheit. ewigheit. wenagheit. unwirigheit. wizagheit. maltigheit. unmezigheit. muozigheit. frumigheit. flizigheit. gitagheit. grimmigheit. heilagheit. nnreinigheit. biderbecheit. trurigheit. saligheit. statigheit. unsinnigheit. subrigheit. sumigheit. slewigheit.

-tuom: wizagtuom. heilagtuom.

-falt: managfalt.

-haft: salighaft (i).

-sam: wizagsam.

-lih: iliglih. inniglih. einiglih. irriglih. ewigliho. williglih. wenaglih. wirdiglih. wiziglichen. wizaglih. listiglih. mahtiglih. ubarmuotiglih. minneglih. muoziglih. ganadiglih. folliglih. frumiglih. fliziglih. goraglih. gidultiglih. saliglih. suntriglih. gizumftiglih.

Folgende schwache *verba* (fast alle 2ter Conjugation) erzeugen sich aus den mit dem Suffix G gebildeten *adjectivis* (cf. auch die oben S. 3 angeführten *verba* mit dem Suffix G):

gaotagon. emizigon. abanstigon. gaeinigjan. gawilligon. wizagon. leidegon. ledigon. garotigon. irrotagen. rostagon. irrostagên. gamahtigon. gaotmuotigon. gamuntigon. gamuozigon. gadurhnohtigon. ganadigon. notagon, ginotagên. gibirigot. bluotagon. feimigon. festigon. gafrehtigota. gichreftigota. gegrasegotun. chumigen. archustigon. heilagon. ungahirmigon. biderbigon? durftigon. gaturstigon. trurigon. saligon. sculdigon. seragon. slunigen. solagon. gazumftigon. inzihtigon. — Wenn walagon mit goth. valugjan und beides nicht mit sanskr. valg zusammenhängt, so ist dieses Verb auch hieher zu zählen.

Aus diesen *verbis* werden folgende *subst.* auf unga gebildet:

emizigunga. wizagunga. leidegunga. notegunga. heilagunga. solagunga (wie aus chestigon und chruzigon die *subst.* chestigunga und chruzigunga).

GÁ, goth. ga, alts. gi, angels. ge (im Nordischen nur noch in einigen Wörtern als g, z. B. glik, gnôg), Präfix, das noch im Gothischen bei *verbis* sich trennbar zeigt (z. B. ga-thau-laubidedeith in jabai allis mose galaubidedeith, gathaulaubidedeith mis, *εἰ γὰρ ἐπιστεύετε μωσῇ, ἐπιστεύετε ἂν ἐμοὶ.* Joh. 5, 46.) und auch im Angels. als für sich bestehende Partikel in ge-ge, *tum-tum*, vorkommt. Auf seinen wahrscheinlichen Zusammenhang mit der gleichbedeutenden sanskr. untrennbaren Partikel sam (die auch als sa erscheint) hat zuerst Grimm aufmerksam gemacht, und es zugleich mit lat. *cum*, gr. σύν, verglichen; s. Grimms Grammatik II. S. 752—754 u. 1018. Die von Grimm vermissten Formen ha, hi, he sind seitdem von mir in den Pariser und Reichenauer Glossensammlungen aufgefunden. Es schliefst sich diese Partikel sowohl an Wurzelwörter als an Ableitungen an,

theils ohne Veränderung der Bedeutung, oder nur zur Verstärkung derselben, theils als Mithülfe zur Bildung von *nominibus* aus *verbis* und von *verbis* aus *nominibus*, theils mit Hinzufügung des Begriffs der Gemeinschaft, Behaftung, Theilhabung; s. die folgenden Zusammenstellungen der Wörter mit dem Präfix GA. Folgende Formen desselben kommen in den ahd. Denkmälern vor:

ga. Can. 2. Mat. Ter.
ka. Ef. Wess.
ca. Can. 2. Tg. 1.
gi. C. E. 3. 4. Ph. Al. 2 Ald 1. 2. 6. Ar. 1. Asc. 3. Bib. 3. Bp. Co. 4. D. I. 341. 342. Do. Ec. 2. Em. 25. 26. Ep. 2. Ep. can. 1. 3. 4. 6. Gc. 6. 12 Gh. 5. 7. Go. Hild. Juv. 2. Ky. Le. 1. 4. Lu. Mart 2. O. Od. Or. 2. Ph. 1. Pr. v. Pro. Ps. 2. Ran. RB. 1. 2. Sbe. Sg. 184. 242. T. VP. 2. 3. Wn. 3355 Wo. 2.
ki. Bib. D. II. 378. Ho. 2. Po. Sg. 911. Wo. 3.
ge. Ar. 4. Asc. 2. Cr. D. II. 190. D. III. 40—112. (bisweilen auch gi) Em. 27. F. 2. Gc. 11. Hd. Hr. Mos. Prud. 3. Pers. 2. Rg. 3. St. Schw. Virg. 2. Wn. 232. 460.
ga, ka. Can. 9. Pn. Wess. X.
ga, gi. Can. 7. 11. Gh. 4. Ph. 2.
ka, ca. B.
ka, ki. Rx.
ca, ge. C.
gi, ki. Ald. 3. Bib. 8. 9. 12. Can. 6. Em. 33. Gc. 7. Gd. 4. OA. Pr. m. t. Prud. 2. 5. Rf. Tg 3. VP. 1. Wn. 863.
gi, ge. E. 1. G. 2. 3. Ald. 4. Ar. 3. Asc. 1. Bib. 5. Co. 1. 3. D. II. 282—287. Eb. Em. 32. Ep. P. 3. 4. Fdg. Gc. 1. Gd. 3. Hs. 1. 2. L. Le. 3. M. Mon. 2. Or. 1. Phys. Prud. 4. Sal. 2. SC. Sl. Tr. VS. Wm.
gi, ke. Ka. Le. 5. Sg. 183.
gi, che. Sal. 3.
ghi, chi. Is.
ki, ge. R. 2.
ki, ke. Ho. 1. S. Sg. 70.
ge, ke. Bo. 4. 5. (in Bo. 5. wie in den übrigen Schriften Notkers bisweilen auch gi) Co. 2. Db. Gc. 10. Hor. La. I. 1. (bisweilen auch gi) M Mcp. (auch einmal ga) Mu. N. Org. Rg. 2. Ru. Syl.
ga, ka, ca. Em. 29.
ga, ka, ki. V.
ga, gi, ki. Gh. 1. Is. 2. Virg. 1.
ga, gi, ge. Bed. 2. Bib. 10. 11. Can. 4. Ec. Le. 2. Phys. Pr. c. Ps. 1. Sg. 913. Sl.
ka, gi, ki. Re.
gi, ki, ge. Rb. Bib. 4. Bo. 1. 2 Em. 31. F. 1. Mart. 1. Sal. 1. 4. Sg. 292.
gi, ki, ke. B. Sch. 85. Tg. 5. VP. 4.
gi, ge, ke. Ep. can. 2. Ep. P. 1. Gx. N. Il.
ki, ge, ke. R. 1. Ct.
ga, ka, ca, gi. E. W.
ga, ka, ca, ki. Da.
ka, ca, kha, ki. gl. K.
ga, ka, gi, ki. Can. 3. 10. 12. Gc. 9. Zf. 1.
ga, ca, gi, ki. Ra. Sg. 299.
ga, gi, ki, ge. B. Bib. 13. Gc. 3. 5. Gd. 1. Sb
ga, gi, ge, ke. E. 2.
ka, ca, gi, ki. Rd.
ka, ca, ki, ke. K.
ka, ki, ge, ke. Sg. 193.
ca, ki, ge, ke. Ic.
gi, ki, chi, ke. Gc. 2.
gi, ki, ge, ke. G. 1. 3. A. Ar. 2. Can. 5. Gh. 6. Rg. 1.
ga, ka, ca, gi, ki. Gh. 2.
ga, ka, ca, ki, ke. Pa.
ga, ka, gha, gi, ghi. Frg.
ga, ka, gi, ki, ge. Can. 8.
ga, gi, ki, ge, ke. Bib. 2. 6. Can. 13. Prud. 1.
ka, ca, gi, ki, ke. Ib.
ka, gi, ki, chi, ge. Bib. 7.
ka, gi, ki, ge, ke. Bo. 3.
gi, ki, ge, ke, che. Rc.
ga, ka, ca, gi, ki, ge. Gc. 4. Gh. 3.
ga, ka, ca, gi, ki, ke. Gc. 8. H. R.
ga, ka, ca, ki, ge, ke. Em. 1—24. Rb.
ga, ka, gi, ki, chi, ge. Can. 1.
ga, ca, gi, ki, ghi, ge. Bl.
ga, ka, ca, gi, ki, ge, ke. Bib. 1.
ga, ka, gi, ki, chi, ghi, ke. Ja.

Aufser diesen Formen zeigen sich auch
co in uzcononiniu. Mart. iocouueri, co couuelih. K.
go in iogouueri. K. eogohuuanna. R. go gozzen. Bib. 7. gosofot. Gh. 2.
ku in kuruni. gl. K.

gu in guuuati, guuuntuniu, gubenti, gubosheti, unguhap, guscabanu, gusergotiu, unguzamutemo. MB. gupuro. Bib. 5. guluste. Wm. III. gutruust, gusuoztun. Ran.

gie in giestirne, gieswil. Wn. 232.

ha in haarpit. Pa.

hi in hicoz. Pa.

he in heuuinnent. Rc.

qui in quiquirnet. gl. K.

Statt ki, ke steht auch ci, ce in unciscutit. Pa. cetiurit. Ar. 2. cetruobit. Gc. 10.

Abfall des Vokals von ga findet nicht nur vor mit Vokalen anlautenden Wörtern, wie z. B. guobida, kepanont, zogauhhot, geichon, geitta, keitirit, goffanot, guntarsceitut, gauarit, cophrot, gantfristo, galtro, galtinoti, gella, gunfrowit, gilit, gimpitot, gunnen, geinon, ganizit, genton, gawiccont, garmeter, gerbida, garpeitiu, garnen, gêron, girrida, garahot, geiscota, gazun, gûzot, ginzihtigoti, statt, sondern auch

vor J in gjazanter.

vor W in gwepan, gwift, gwet, gwant, gwalzat, gwulct, gwon, gwinnan, gwar, gwis.

vor L in clut (statt cahluod), glouben, fureglegida, glih, clafer, cloffo, glura, glust, glerini, glerten.

vor R in growi, groubit, greh, greht, grihti, grihten, grafodi, uzkrunnan, granter, krisit (auch in grobo?).

vor N in gnagu, gnuog, gnuht, gnôt, gnada, gnemen, gnanno, gnesen, gnist, gniuz, gnoz.

vor F (V) in zuogualhetin (st. zuogifalgetin), guirmont (st. gifirmont).

vor H in khrortora.

vor S in gsoumi, sgprahhi, gscephanter, gscurpht, gsello, gsunt.

Die Wörter, die mit dem Präfix GA erscheinen, sind folgende:

I. *verba* (einige zeigen nur einen Infinitiv mit GA, z. B. gawellan, gawimidon).

Wurzelverba ohne ga und mit ga:

unnan, gaunnan.

ezan, gaezan.
jehan, gajehan.
weban, gaweban.
wegan, gawegan.
wahsan, gawahsan.
wîchan, gawichan.
winnan, gawinnan.
wintan, gawintan.
werdan, gawerdan.
werfan, gawerfan.
werran, gawerran.
waltan, gawaltan.
wesan, gawesan.
wascan, gawascan.
wîzan, gawîzan.
wizan, gawizan.
rechan, garechan.
limfan, galimfan.
ligan, galigan.
(lîdan, galidan)
lesan, galesan.
lâzan, galâzan.
rinnan, garinnan.
rîban, garîban.
richan(?), garichan.
râtan, garâtan.
riuzan, gariuzan.
rîzan, garîzan.
rîsan, garîsan.
magan, gamagan.
melchan, gamelchan.
midan, gamidan.
mezan, gamezan.
meizan, gameizan.
nagan, ganagan.
neman, ganeman.
nesan, ganesan.
niuzan, ganiuzan.
bâgan, gabâgan.
biugan, gabiugan.
biutan, gabiutan.
bintan, gabintan.
bitan, gabitan.
beran, gaberan.
bergan, gabergan.
belgan, gabelgan.
bizan, gabizan.

blantan, gablantan.
blasan, gablasan.
bliwan, gabliwan.
brechan, gabrechan.
brestan, gabrestan.
bratan, gabratan.
fahan, gafangan.
fallan, gafallan.
felhan, gafelhan.
faldan, gafaldan.
faran, gafaran.
fehtan, gafehtan.
flehtan, gaflehtan.
fliuhan, gafliuhan.
fliuzan, gafliuzan?
flîzan, gaflîzan.
friusan, gafriusan.
gangan, gagangan.
geban, gageban.
giuzan, gagiuzan.
kiusan, gakiusan.
queman, gaqueman.
quedan, gaquedan.
hriuwan, gahriuwan.
hwerban, gahwerban.
hnigan, gahnîgan.
hladan, gahladan.
hlaufan, gahlaufan.
hliuzan, gahliuzan.
hahan, gahangan.
haltan, gahaltan.
helfan, gahelfan.
hellan, gahellan.
heizan, gaheizan.
dihan, gadihan.
dinsan, gadinsan.
tragan, gatragan.
tretan, gatretan.
trefan, gatrefan.
dringan, gadringan.
trinchan, gatrinchan.
triugan, gatriugan.
triufan, gatriufan.
triban, gatriban.
tuan, gatuan.
dweran, gadweran.
dwingan, gadwingan.

sachan, gasachan.
salzan, gasalzan.
spanan, gaspanan.
sprechan, gasprechan.
spriuzan, gaspriuzan.
springan, gaspringan.
scafan, gascafan.
sceidan, gasceidan.
scriban, gascriban.
stigan, gastigan.
stantan, gastantan.
stozan, gastozan.
stritan, gastritan.
sehan, gasehan.
sinnan, gasinnan.
singan, gasingan.
sinchan, gasinchan.
sigan, gasigan.
sizan, gasizan.
slahan, gaslahan.
slîfan, gaslîfan.
sliufan, gasliufan.
snidan, gasnidan.
swellan, gaswellan.
swichan, gaswichan.
swerban, gaswerban.
zeman, gazeman.
zihan, gazihan.
ziuhan, gaziuhan.

Folgende Wurzelverba kommen nur mit ga vor:

gawahan.
(galîdan.)
galingan.
garîdan.
ganah.
gabannan.
gafehan.
gadriuzit.
gatar.
gascehan.

denen ich hier zugleich diejenigen beifüge, di
zwar auch nur mit ga vorkommen, abe
keinen andern Theil des Verbs aufzeiger
als das *practeritum:*

ganand.
gareim.
gafaz.

Mit J theils unmittelbar aus Wurzeln, theils aus Wörtern abgeleitete *verba* ohne ga und mit *ga* (cf. auch die weiter unten folgenden *verba* mit ga vor andern Präfixen):

*no*bjan, gauobjan.
obaron, gaobaron.
ebanon, gaebanon.
ahton, gaahton.
auchon, gaauchon.
egjan, gaegjan.
augjan, gaaugjan.
eichon, gaeichon.
atamon, gaatamon.
offanon, offanjan, gaoffanon, gaoffanjan.
ufjan, gaufjan.
*a*falon, gaafalon.
afaron, afarjan, gaafaron, gaafarjan.
*il*jan. gailjan.
emazigon, gaemazigon.
einon, gaeinon.
anazjan, gaanazjan.
angustjan, gaangustjan.
enton, gaenton.
antaron, gaantaron.
arbeitjan, gaarbeitjan.
argeron, gaargeron.
arnen, gaarnen.
arton, gaarton.
eren, gaeren.
irran, gairran.
eiscon, gaeiscon.
azjan, gaazjan.
uzon, gauzon.
jazjan, gajazjan.
jihtjan, gajihtjan.
winton, gawinton.
widaron, gawidaron.
wankjan, gawankjan.
wanchon, gawanchon.
warmjan, gawarmjan.
weichjan, gaweichjan.
weichen, gaweichen.
wehsalon, gawehsalon.
wihjan, gawihjan.
wentjan, gawentjan.
weljan, gaweljan.
wimidon, gawimidon.

wânjan, gawânjan.
wenjan, gawenjan.
wonen, gawonen.
wunnisamon, gawunnisamon.
wuntaron, gawuntaron.
wârjan, gawârjan.
werjan, gawerjan.
weren, gaweren.
warnon, gawarnon.
wartjan, gawartjan.
wertjan, gawertjan.
wirchjan, gawirchjan.
werdon, gawerdon.
wirsiron, gawirsiron.
wisjan, gawisjan.
wison, gawison.
wizinon, gawizinon.
weizjan, gaweizjan.
labon, galabon.
liubjan, gâliubjan.
lobon, galobon.
légjan, galegjan.
lastaron, galastaron.
lechon, galechon.
lichison, galichison.
lichen, galichen.
lauganjan, galauganjan.
lochon, galochon.
ladon, galadon.
leidagon, galeidagon.
leitjan, galeitjan.
langon, galangon.
lonon, galonon.
limjan, galimjan.
leistjan, galeistjan.
lerjan, galerjan.
lirnen, galirnen.
lernen, galernen.
lôsjan, galôsjan.
lustjan, galustjan.
lezjan, galezjan.
antlazon, gaantlazon.
raubon, garaubon.
ruabon, garuabon.
raupjan, garaupjan.
rachon, garachon.
rekjan, garekjan.

rechanon, garechanon.
reichjan, gareichjan.
rihtjan, garihtjan.
rukjan, garukjan.
rigilon, garigilon.
redon, garedon.
rîfjan, garîfjan.
refsjan, garefsjan.
rûmjan, garûmjan.
rennjan, garennjan.
rartjan, garartjan.
rustjan, garustjan.
restjan, garestjan.
rôstjan, garôstjan.
mammunton, gamammunton.
muojan, gamuojan.
magên, gamagên.
michillichon, gamichillichon.
machon, gamachon.
mahaljan, gamahaljan.
magarjan, gamagarjan.
metamên, gametamên.
deomotjan, gadeomotjan.
mietjan, gamietjan.
malèn, gamalèn.
anamaljan, gaanamaljan.
meldèn, gameldèn.
meldôn, gameldôn.
mangjan, gamangjan.
mangalon, gamangalon.
managfalton, managfalton.
manôn, gamanôn.
minnôn, gaminnôn.
meinjan, gameinjan.
munton, gamunton.
minniron, gaminniron.
marjan, gamarjan.
marrjan, gamarrjan.
mêrôn, gamêrôn.
marchon, gamarchon.
marchjan, gamarchja».
missilichon, gamissilichon.
muosjan, gamuosjan.
miscjan, gamiscjan.
miscilon, gamiscilon.
mezon, gamezon.
ebanmezon, gaebanmezon.

ebanmazon, gaebanmazon.
gnotmezon, gagnotmezon.
namnjan, ganamnjan.
nawan, ganawan.
nahjan, ganahjan.
notagon, ganotagon.
notjan, ganotjan.
nieton, ganieton.
nidarjan, ganidarjan.
nerjan, ganerjan.
niwon, ganiwon.
itiniwon, gaitiniwon.
nezjan, ganezjan.
neizjan, ganeizjan.
badon, gabadon.
(banon, gabanon?)
beton, gabeton.
beitjan, gabeitjan.
bauhanjan, gabauhanjan.
baugjan, gabaugjan.
anapichjan, anagapichjan.
bittaren, gabittarjan.
bildon, gabildon.
berhton, gaberhton.
berahofton. gaberahofton.
burjan, gaburjan.
birnjan, gabirnjan.
borgèn, gaborgèn.
beziron, gabeziron.
buozjan, gabuozjan.
uzbuosamjan, ingibuosamjan.
blâjan, gablâjan.
blîdjan, gablîdjan.
blôdjan, gablôdjan.
blôtagon, gablôtagon.
blôjan, gablôjan.
bruhjan, gabruhjan.
bruttjan, gabruttjan.
breitjan, gabreitjan.
brûchan, gabrûchan.
fuogjan, gafuogjan.
fagon, gafagon.
fûhtjan, gafûhtjan.
fuoljan, gafuoljan.
fuolazjan, gafuolazjan.
fulljan, gafulljan.
falgjan, gafalgjan.

folgèn, gafolgèn.
falscjan, gafalscjan.
fârèn, gafârèn.
fuorjan, gafuorjan.
farton, gafarton.
fordaron, gafordaron.
furdarjan, gafurdarjan.
frumjan, gafrumjan.
fiarjan, gafiarjan.
furbjan, gafurbjan.
mittiferhjan, gamittiferhjan.
forhtjan, gaforhtjan.
farwjan, gafarwjan.
finstarjan, gafinstarjan.
fascon, gafascon.
fastjan, gafastjan.
festinon, gafestinon.
fazon, gafazon.
flanzon, gaflanzon.
flozjan, gaflozjan.
frewjan, gafrewjan.
frônjan, gafrônjan.
fragèn, gafragèn.
freison, gafreison.
fristjan, gafristjan.
fnoton, gafnoton.
gahon, gagahon.
garwjan, gagarwjan.
choufjan, gachoufjan.
gaumjan, gagaumjan.
geron, gageron.
kerjan, gakerjan.
chestigon, gachestigon.
gingen, gagingen.
choron, gachoron.
chnupfjan, gachnupfjan.
chlagon, gachlagon.
chleibjan, gachleibjan.
choson, gachoson.
chnusjan, gachnusjan.
gremjan, gagremjan.
gruozjan, gagruozjan.
grunzjan, gagrunzjan.
guollichon, gaguollichon.
chuoljan, gachuoljan.
chundjan, gachundjan.
gurtjan, gagurtjan.

quichjan, gaquichjan.
hwonjan, gahwonjan.
hwerbjan, gahwerbjan.
hwezjan, gahwezjan.
hruofjan, gahruofjan.
hruomjan, gahruomjan.
hreinjan, hreinon. gahreinjan, gahreinon.
hrorjan, gahrorjan.
hneigjan, gahneigjan.
hnikjan, gahnikjan.
hlutjan, gahlutjan.
hlosen, gahlosen.
hlutarjan, gahlutarjan.
habèn, gahabèn.
haftèn, gahaftèn.
heftjan, gaheftjan.
halon, gahalon.
heldjan, gaheldjan.
halsjan, gahalsjan.
hangjan, gahangjan.
hartjan, gahartjan.
hertjan, gahertjan.
harmjan, gaharmjan.
hekjan, gahekjan.
heizjan, gaheizjan.
heiljan, gaheiljan.
heilagon, gaheilagon.
herjon, gaherjon.
hintarjan, gahintarjan.
hirmjan, gahirmjan.
hiwjan, gahiwjan.
hohjan, gahohjan.
huldjan, gahuldjan.
hônjan, gahônjan.
horjan, gahorjan.
horsamon, gahorsamon.
hurscjan, gahurscjan.
hugjan, gahugjan.
hufon, gahufon.
dagen, gadagen.
taranjan, gataranjan.
daubon, gadaubon.
dawjan, gadawjan.
teiljan, gateiljan.
temperon, gatemperon.
denchon, gadenchon.

danchon, gadanchon.
denjan, gadenjan.
terjan, gaterjan.
digjan, gadigjan.
dingon, gadingon.
titulon, gatitulon.
tiurjan, gatiurjan.
dolên, gadolên.
dultjan, gadultjan.
trahton, gatrahton.
drawjan, gadrawjan.
trenchjan, gatrenchjan.
trostjan, gatrostjan.
trozjan, gatrozjan.
truchanjan, gatruchanjan.
truwen, gatruwen.
truobjan, gatruobjan.
tuomjan, gatuomjan.
dunchjan, gadunchjan.
twaljan, gatwaljan.
sâgen, gasagen.
segjan, gasegjan.
saton, gasaton.
salbon, gasalbon.
saligon, gasaligon.
samanon, gasamanon.
sparen, gasparen.
spenton, gaspenton.
spildjan, gaspildjan.
spreitjan, gaspreitjan.
spriuzjan, gaspriuzjan.
spuen, gaspuen.
spunon, gaspunon.
spurjan, gaspurjan.
scaffon, gascaffon.
scentjan, gascentjan.
scaron, gascaron.
harmscaron, gaharmscaron.
scerjan, gascerjan.
scawon, gascawon.
scidon, gascidon.
scimjan, gascimjan.
sceinjan, gasceinjan.
scirmjan, gascirmjan.
sculdjan, gasculdjan.
scrichjan, gascrichjan.
screnchjan, gascrenchjan.

scutjan, gascutjan.
scutison, gascutison.
scuntjan, scuntjan.
stellan, gastellan.
stâtjan, gastâtjan.
staton, gastaton.
sterchjan, gasterchjan.
stabên, gastabên.
stiftjan, gastiftjan.
stekjan, gastekjan.
stikjan, gastikjan.
stillan, gastillan.
stungjan, gastungjan.
stoubjan, gastoubjan.
stiurjan, gastiurjan.
strewjan, gastrewjan.
striunjan, gastriunjan.
seganon, gaseganon.
selidon, gaselidon.
sentjan, gasentjan.
sêrjan, gasêrjan.
seston, gaseston.
sihharon, gasihharon.
siton, gasiton.
sezjan, gasezjan.
slihtjan, gaslihtjan.
sliunigan, gasliunigan.
smechjan, gasmechjan.
smidon, gasmidon.
suohjan, gasuohjan.
suonjan, gasuonjan.
suozjan, gasuozjan.
subarjan, gasubarjan.
sunton, gasunton.
suntaron, gasuntaron.
sûrên, gasûrên.
swarjan, gaswarjan.
swarzjan, gaswarzjan.
swigên, gaswigên.
sweigjan, gasweigjan.
swintilon, gaswintilon.
zehon, gazehon.
zalon, gazalon.
zeljan, gazeljan.
zamon, gazamon.
zumftjan, gazumftjan.
ziarjan, gaziarjan.

zeigon, gazeigon.
zeihanjan, gazeihanjan.
zimbaron, gazimbarjan.
zeinjan, gazeinon.
zuhtjan, gazuhtjan.
zuchon, gazuchon,
zwehon, gazwehon.

Folgende theils aus Wurzeln theils aus Wörtern abgeleitete *verba* kommen nur mit ga vor. Cf. auch die weiter unten angeführten *verba* mit ga vor andern Präfixen.

gaagaleizjan.
gaagaleizon.
gaeidjan.
gaitaljan.
gauffinon.
gaimphon.
gaeinigan.
gaarindjan.
gaerran.
gaarzenon (aber arzinjan).
gawahanjan.
ganiowihtjan.
gawemjan.
gaandarwison.
gadanchwerchon.
galibhafton.
galaubjan.
galiublichota.
anagaleisjan.
galîhjan.
galichinon.
gaebanlichon.
galîhtjan.
galidon.
galedigon.
galephan.
galindizjan.
galeisanjan.
gareichon (aber reihjan und gareihjan).
garehthafton.
garehthaftigon.
garûhjan (aber rûhon).
garotjan.
garotigon.
garasen.
garisjan.
garisiron.
garostagen.
garuspjan.
gamuotsamon.
gaodmuotigon.
gaeinmuotjan.
gameitison.
gameinsamon.
gamuntigon.
gamundjan.
gamezlichjan.
gamezhafton.
gamuozigjan.
ganôgjan.
ganuhtsamon.
ganuhtjan.
ganakaton.
ganadjan, -ên, -ôn.
ganadigon.
ganozsamon.
ganozon.
gabaren.
gabaron.
gabolzjan.
gabrochon, gabrochoson.
gabrittolon.
gapresson.
gafêhjan.
gafehon.
gafadiman.
gafollôn.
gafolliglichon.
gaframadjan.
gafremjan.
gadankfazon.
gafriuntscaftjan.
gafridon.
gafrehtigon.
gafrehton.
gachalawjan.
gaganzjan.
gachennan.
gakewen.
gakawaron.
gaklenkjan.
gaknewen.
gagrabôn.

gagrason.
gahantgreifon.
gagriphjan.
gachrumpjan.
gahelzjan.
gahowôn.
gaheien.
gahirzjan.
ungahirmigon.
gahugilichon.
gahurtjan.
gatapfarjan.
gadancwerkon.
gadiubjan.
gadurstigon.
gaduhjan.
gasceitaljan.
gaskiorjan.
gastatigon.
gastemon.
gastertan.
gastuljan.
gastumon.
gastorchanên.
gaselhaftjan.
gasmahjan.
gasmahteon.
gasneiton.
gaswâsjan.
gaswefjan.
gazalazjan.
gazemjan.
gazumftigon.
gaziugon.
gazocharon.

Folgende abgeleitete *verba* erscheinen zwar auch nur mit ga, kommen aber nur im *praet.* vor. (Ich setze immer die 1. *pers. sing.* an, obgleich nicht immer sie, sondern oft eine andere Person es ist, in der das Wort sich vorfindet.) Cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen *praefix*.

gaatahaftota.
gaotagota.
gaciuidota.
gaimpîtota.
gajihota.

gawittota.
gawitta.
gawiterota.
gawerdlicheta.
gawuntarlichota.
gahantreihta.
garingta.
gamahtigota.
gameilta.
ganusta.
gaprugilota.
anagabranta.
gafronisgota.
gafeilota.
gachreftigota.
gagrasegota.
gahefigota.
gahursta.
gahringta.
gadillota.
gatotta.
gadragota (neben drageta).
gadunnerota.
gasemota.
gasalota.
gaselta.
gasarfta.
gascreiota.
gahaubitsculdigota.
gastimmita.
gastudita.
ganotzogita.

In einigen *verbis* steht neben dem *praes.* *(finit.* und *infinit.)* ohne ga kein *praeteritum* ohne ga, sondern dieses ist nur mit ga gebildet. Hier treten 2 Falle ein:

1. neben diesem *praet.* mit ga findet sich kein *praes.* mit ga vor, nämlich in den Wörtern verben

brettan, gabrat.
chlenan, gachlan.
chnetan, gachnat.

und in folgenden abgeleiteten *verbis:*

innon, gainnota.
wahsjan, gawahsta.
ellendon, gaellendota.

lagon, galagota.
leben, gelebeta.
antlazon, gaantlazota.
odmuotjan, gaodmuotida.
nuzjan, ganuzta.
brouchjan, gabrouhta.
fundjan, gafundta.
coronon, gacoronota.
chunnen, gachunneta.
tehmon, gatehmota.
halsslegilon, gahalsslegilota.
sconjan, gasconota.
swiljan, gaswilita.
zinsjan, gazinsta.
notzogon, ganotzogota.
augazorhton, gaaugazorhtota.

2. Zu diesem *praet.* mit ga gehört auch ein *praes.* mit ga, nämlich in dem Wurzelverb

fnehan, gafnehan, gafnah,

und in den abgeleiteten *verbis* (cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen Präfixen):

angjan, gaangjan, gaangta.
briefjan, gabriefjan, gabriefta.
firmon, gafirmon, gafirmota.
heren, gaheren, gahereta.

Andere *verba* zeigen neben ihrem *praet.* ohne ga auch ein *praeteritum* mit ga, ohne dafs für dieses *praet.* mit ga sich auch ein *praesens* mit ga vorfindet, nämlich die Wurzelverba

slihan, sleih, gasleih.
strihan, streih, gastreih.
scinan, scein, gascein.
sciuzan, scoz, gascoz.
sweran, swor, gaswor.
kliban, kleib, gakleib.
hahan, hiang, gahiang.

und die abgeleiteten *verba:*

altanon, altinota, gaaltinota.
innon, innota, gainnota.
werchon, werchota, gawerchota.
watjan, watita, gawatita.
walzjan, walzta, gawalzta.
wunscjan, wunscta, gawunscta.
fergon, fergota, gafergota.
filjan, filta, gafilta.
firon, firota, gafirota.
freissamon, freissamota, gafreissamota.
hlinen, hlineta, gahlineta.
quetjan, quatta, gaquatta.
garon, garota, gagarota.
chruzigon, chruzigota, gachruzigota
chusjan, chusta, gachusta.
langjan, langta, galangta.
leben, lebeta, galebeta.
dekan, dakta, gadakta.
dionon, dionota, gadionota.
drajan, drata, gadrata.
muzon, muzota, gamuzota.
rauchjan, rauchta, garauchta.
spoton, spotota, gaspotota.
scancjan, scancta, gascancta.
scrichjan, scricta, gascricta.
zilon, zilota, gazilota.
zuchjan, zuchta, gazuchta.
zuntjan, zunta, gazunta.

Folgende *praeterita* kommen ohne und mit ga vor, ohne ein *praesens* aufzuweisen, nämlich das starke *praeter.*

zias, gazias.

und die schwachen *praet.* (cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen Präfixen):

ridilota, garidilota.
muotfagota, gamuotfagota.
fundamentota, gafundamentota.
farta, gafarta.
twalota, gatwalota.
salzota, gasalzota.
scessota, gascessota.
sidalta, gasidalta.

II. *Participia pass.* (oder *praet.*).

Nur noch wenige *part. pass.* erscheinen im Althochdeutschen ohne ga, nämlich folgende *part.* mit dem Suffix N:

frezan.
wuntan.
wortan.
worfan.

wizan.
runnan.
bizzan.
brungan.
funtan (auch gafuntan, ohne ein Verb gafindan).
graban (auch gagraban, ohne ein Verb gagraban).
queman (choman).
haban (von hefjan).
heizan (auch gaheizan, woneben aber auch ein Verb gaheizan).
holan (auch gaholan, ohne ein Verb gahelan.
ana si hangan.
trostan.
triban (auch gatriban, ohne ein Verb gatriban).
trunchan (auch gatrunchan, aber auch ein Verb gatrinchan).
scafan (auch gascafan neben einem Verb gascafan).
scriban (auch gascriban und ein Verb gascriban).
scruntan (auch gascruntan, ohne ein Verb gascrintan).
smizan (auch gasmizan, ohne ein Verb gasmizan).
swihan (auch gaswihan, neben einem Verb gaswihan).
zogan (auch gazogan, neben einem Verb gaziuhan, wozu noch die in folgenden *compos.* vorkommenden zu zählen sind: halbezan, unwahsan, frilazan, missinoman, afarboran (eristboran, einboran, inboran, niwiboran, blintboran, fulboran, widarboran, wolchboran, chriechboran), niubrochan, missifaran, folquetan (altquetan), missitan (untan), furisprochan (ingagansprochan), danasceidan, niwisotan.

und folgende mit dem Suffix T:

brâht (Nebenform von brungan).
unartot.
warmt (neben gawarmit).
wizinot (neben gawizinot).
lonot (neben galonot).
rihtit (neben garihtit).
michilit.
mart.
nidarit (neben ganidarit).
namnit (neben ganamnit).
braht (neben gabrahit, gabraht).
breitit (neben gabreitit).
pinot (neben gapinot).
furifangot (neben gafurifangot).
fillit (neben gafillit).
fristot (neben gafristit).
festinot (neben gafestinot).
rehtfestigot (neben garehtfestigot).
chruzigot (neben gachruzigot).
churzit (neben gachurzit).
hizot.
horgot.
denit (neben gadenit).
dionot (neben gadionot).
drat (neben gadrait).
truobit (neben gatruobit).
sant (neben gasant).
scamot.
slewit (neben gaslewit).
zusct.
ubarahtot.
untarauhot.
samo swarzt.
samodabt.

niwisazt, an die sich noch folgende, denen kein Verb zur Seite steht, anreihen:

flechot.
twalot.
zuchot.
stiuft.
ahart (neben gaahart).

[Man vergleiche auch die *adj.* mit dem Suffix T (D), die auch als Participialbildungen anzusehen sind, z. B. chunt, tôt, alt.]

Von den *part. pass.* mit ga führe ich nur die auf, neben denen sich kein Verb mit ga zeigt. Sie sind folgende:

1. *part. pass.* mit dem Suffix N.

gaaran.
gajetan.
gawollan

gawalchan (neben dem auch kein einfaches Verb walchan steht).
gawigan (gleichfalls ohne Verb).
gawetan (gleichfalls ohne Verb).
galogan.
garigan (ohne Verb).
garumfan.
gamalan.
gabachan.
gabetan.
gablozan.
gafuntan (neben funtan)
gaplegan.
gachuwan.
gagnitan.
gagraban (neben graban).
gahagan (ohne Verb).
gahnuan.
gaholan (neben holan).
gahowan.
gatriban (neben triban).
gadroscan.
gadwahan.
gaspaltan.
gaspannan.
gaspunnan.
gaspiwan.
gascaban.
gascaltan.
gascoltan.
gascoran.
gascoban.
gascrotan.
gascruntan (neben scruntan).
gastochan.
gastrichan.
gasotan (auch niwisotan).
gasluntan.
gaslizan (slizan in gl. K. ist Schreibfehler für slizanti).
gasmolzan.
gasmizan (neben smizan).
gaswinan.
gaswungan (ohne Verb).
gazwochan (ohne Verb).

(Vielleicht gehören auch einige *adj.* mit dem Suffix N hieher.)

2. *part. pass.* mit dem Suffix T., denen ich auch diejenigen *adjectiva* beifüge, die nicht von *verbis* gebildet sind. Cf. auch die weiter unten angeführten *part. pass.* mit dem Suffix T und der Vorsylbe ga vor anderen Präfixen.

gaabuht.
gauppot (woneben auch kein einfaches Verb uppon).
gaubillichot (gleichfalls ohne Verb).
gaahart (neben ahart), ohne Verb.
gaotot (ohne Verb).
gaotagot (neben dem *praet.* gaotagota).
gaeitit (ohne Verb).
gaeitarit (ohne Verb).
gaufot.
gaopfarot.
gaaltisot.
gaemazot (ohne Verb).
gaimpitot (neben dem *praet.* gaimpitota).
gaangilot (ohne Verb).
gaandot.
gaanderlichot.
gaarit.
gaerrinot (ohne Verb).
gaert (ohne Verb).
gaarahot (ohne Verb).
gaordinot.
gaorzot (ohne Verb).
gaisarnit (ohne Verb).
gaestrichet (ohne Verb).
gaezit.
gajagot.
gajungit.
gajerit (ohne Verb).
gawegit.
gawaht.
gaweigit.
gawehsalit.
gaweidot.
gawittot (neben dem *praet.* gawittota).
gawafanit.
gawilot.
gawilchit.
gawulet (ohne Verb).
gawantalot.

gaweinot.
gawuntot.
gawurgit.
gawerfot.
gaworfozit (ohne Verb).
gawarmit (neben warmt).
gawurmot (ohne Verb).
gawurzalot.
gawissot (ohne Verb).
gawizinot (neben wizinot).
gawizagot.
galobet.
galuppot.
galichot.
galihterot.
galeidazit.
galidigit.
galidot.
galiudot.
galemit.
galonot (neben lonot).
galandit.
galindit.
gafolleistit.
galustidot.
galustsamot (ohne Verb).
galesot (ohne Verb).
galisemit (ohne Verb).
garigit, garigot (ohne Verb).
garingt (neben dem *praet.* garinctun).
garingit (ohne Verb).
garihtit (neben rihtit).
garedinot.
garotigot (ohne Verb).
garuoderot (ohne Verb).
garimit (ohne Verb).
garuowit.
garizot.
gamait (ohne Verb).
gameitot (ohne Verb).
gablahmalot (sowohl ohne blahmalon als ohne gablahmalon).
gamulit.
gameiligot (ohne Verb).
gamammuntot.
gamammentsamot (ohne Verb).
gamantalot (ohne Verb).
gamuntarit.
gamirrot (ohne Verb).
ganotmarchot (ohne Verb).
gamurdrit.
gamartarot.
gamastit.
gawismezot (ohne Verb).
gamezzot (ohne Verb).
gamuozot.
ganuiet (ohne Verb).
ganagalit.
ganidot.
ganidarit (neben nidarit).
ganothaftit (ohne Verb).
ganamot.
ganamnit (neben namnit).
ganeimit.
ganiumot.
ganusgit (neben dem *praet.* ganusta).
gabewit (ohne Verb).
gabiugot (ohne Verb).
gabolot.
gabaldet.
gapelzot.
gabanchot (ohne Verb).
gahaubitbantot (ohne Verb).
gabirigot (ohne Verb).
gaburlichot.
gabirnit.
gaburdinot (ohne Verb).
gaberibergot.
gabosot (ohne Verb).
gabeizit.
gablomot.
gablentit.
gabrahit (neben braht).
gabrachot.
gabrochosot (ohne Verb).
gabruogit.
gabreitit (neben breitit).
gabrant.
gabruat.
gabrortot (ohne Verb).
gapheterot.
gapimentot (ohne Verb).
gapinot (neben pinot).
gaphantot (ohne Verb).

gapurpurot (ohne Verb).
gaphlanzot (aber niuphlanzot).
gaplumot (ohne Verb).
gapredigot.
gafaget.
gafuotit.
gafuotarit.
gafatot (ohne Verb).
gafetachot (ohne Verb).
gafidarit (ohne Verb).
gafeitit (ohne Verb).
gafilot.
gafeilot (neben dem *praet.* gafeilota).
gafillit (neben fillit).
gafalzit.
gafinstarit.
gafierot (ohne Verb).
gafuorot.
gafurdrit.
gaferret.
gafirrit.
gafiurt.
gaforscot.
gafestinot (neben festinot).
garehtfestigot (neben rehtfestigot).
gafezarot (ohne Verb).
gafeizit.
gaflobrit.
gaflehot.
gafligilot.
gafluochot.
gafloht.
gafrotit.
gafrenchit (ohne Verb).
gafristit (aber fristot).
gachetennet (ohne Verb).
gacapitulot (ohne Verb).
gagaugrot.
gachochot.
gachalchit (ohne Verb).
gafadelgoldot (ohne Verb).
gachampot (ohne Verb).
gachempit.
gachemphit.
gagirtot (ohne Verb).
gachurzit (neben churzit).
gachastot (ohne Verb).
gachostot.
gachizilot.
gachlechit.
gagleifit (ohne Verb).
gachlopfot.
gachnistit.
gachnusit.
gachreftit (ohne Verb).
gachraphot (ohne Verb).
gachrinnot (ohne Verb).
gagruntsellot (ohne Verb).
gachranzit (ohne Verb).
gachrisamot (ohne Verb).
gamerigriozot (ohne Verb).
gachruzigot (neben chruzigot).
gaquelit.
gahaubithaftot (ohne Verb).
gahefenot.
gahefigot (neben dem *praet.* gahefigota).
gahuhot.
gaheilisot.
gahullit.
gaholot.
gahelmit, gahelmot (ohne Verb).
gahimilot (ohne Verb).
gahimilzit (ohne Verb).
gahandit (ohne Verb).
gahantalot.
gahonagot (ohne Verb).
gahertuomit (ohne Verb).
gahurnit (ohne Verb).
gaharet.
gaharstit (ohne Verb).
gahurst (neben dem *praet.* gahursta).
gahasanot.
gahwizit (ohne Verb).
gahregilot (ohne Verb).
gahringilot (ohne Verb).
gahringot.
gahraspot.
gadictot.
gataufit.
gadiutit.
gatollot.
gatuldit.
gadenit (neben denit).

gadionot (neben dionot).
gadunnit.
gatunichot.
gatarot.
gaderrit.
gatarnit.
gaturrot (ohne Verb).
gatiurisot.
gadurftigot.
gadeismit (ohne Verb).
gadrait (neben drat).
gatruobit (neben truobit).
gadruchit.
gatruginot.
gatrettot.
gatraumit.
gadrangot.
gatruregot (ohne Verb).
gatriweot (ohne Verb).
gasait.
gasibbot (ohne Verb).
gasibenot (ohne Verb).
gasibenzalot (ohne Verb).
gasoffot.
gasegot.
gasaugit.
gasatalot.
gasalot (ohne Verb).
gaselit.
gagruntsellot (ohne Verb).
gasolot (ohne Verb).
gasilbarit (ohne Verb).
gasulit (ohne Verb).
gasant (neben sant).
gasarwet (ohne Verb).
gaseragot.
gasewenot (ohne Verb).
gaspilot.
gasperot (ohne Verb).
gaspizit (ohne Verb).
gasprengit.
gascift (ohne Verb).
gasciuhit.
gascuochit.
gascelit.
gascolet (ohne Verb).
gasculdigot.
gascalchit.
gascindit.
gascartit (ohne Verb).
gascurfit.
gascazot.
gascozot.
gastechot.
gastuchot (ohne Verb).
gastedit.
gastudit (neben dem *pract.* gastudita).
gastemphit (ohne Verb).
gasteinit (ohne Verb).
gasternot (ohne Verb).
gastirnit (ohne Verb).
gasturzit.
gastozot.
gastrubit.
gastrechit.
gastruchot.
gastrutil.
gastralit.
gastrengisot.
gahalsslagot.
gahamarslagot (ohne Verb).
gaslahtot.
gaslaffet.
gaslewit (neben slewit).
gaslizit (ohne Verb).
gasmechrot.
gasmalzit (ohne Verb).
gasmirit (ohne Verb).
gasnuzit.
gasweizit (ohne Verb).
gaswert (ohne Verb).
gazuhhot (ohne Verb).
gazuhtot.
gazugidot.
gazetit.
gazanot.
gazunit.
gazinsit (neben gazinsta).
gazerrit.
gazertit.
gazwechot.
gazwigot.
gazwirnet (ohne Verb).

Hieher gehören wohl auch die *adj.* gaal

gaberaht. gachunt. gahaft. ungahuht. gascaft. gaslaht. ungasliht und vielleicht noch einige von den *adj.* mit ga, die ich als *adj.* ohne anderes als das vokalische Nominalsuffix aufgeführt habe.

III. *Substantiva.* Das Präfix GA gehört bisweilen auch schon dem *verbo* oder *nomen* an, das der neuen Bildung zum Grunde liegt.

1. Nur *masc.* u. *neutr.*, die im Nominativ das vokalische Geschlechtssuffix abgeworfen haben. Cf. auch die *collectiva* weiter unten.

gaweb.
gawet.
gawel.
gawalt.
gawin.
gawant.
gawer.
gawerk.
gawerf.
gawiz.
galit.
galeit.
galir.
galirn.
galaz.
gareh.
garih.
garit.
garing.
gamach.
gamez.
ganiuz.
gabet.
gabot.
gaban.
gabara, *signa*, hieher?
gabor.
gaberg.
gabiz.
gabrech.
gabroch.
gafeht.
gafal.
gafang.
gafloz.
gagoz.
gagrim.
gachnet.
gahei?
gaheiz.
gahruor.
gahresp.
gadig.
gadanch.
gading.
gatrip.
gatriug. gatrog.
gatret.
gatrinch.
gadresk.
gadwang. gadwing.
gadwor.
gasic.
gasuoch.
gasod.
gasang.
gasez.
gaspan.
gaspring.
gasceid.
gascer.
gascoz.
gasloch?
gascrei.
gascrib.
gastor.
gastrit.
gaslof.
gasliz.
gasloz.
gasmach.
gasweb.
gaswil.
gaswin.
gaswerc, gasworc.
gaziuch.

2. *Subst. neutr.* mit dem Nominalsuffix I. Cf. die weiter unten folgenden *collectiva*.

gaeidi.
gaiochi.
gaweppi.
gawagi.
gawati.

IV.

gawelbi.
gawerri.
gawurchi.
gawurti *(dictio)*.
gawisi.
gawizi.
garaubi.
garigi.
garihti.
garati.
gareiti.
garuni.
garosti.
garusti.
gareizi.
gamuoti.
gamali.
gamerri.
gamerchi.
gamiski.
gabagi.
gabildi.
gabenti.
gabari.
gaburi.
gabosi.
gabuwi.
gafuogi.
gafelli.
gafuori.
gafazi.
gafluhti.
gagarawi.
gakosi.
gachunni.
gachnupfi.
gaquiti.
gaquimi.
gahebi.
gahelli.
gahlosi.
gahwarbi.
gadingi.
gatrugi.
gatrahti.
gadrengi.
gasaumi.

gasiuni, hieher?
gasazi.
gasprachi.
gascirmi.
gasteigi.
gastelli.
gastriuni.
gastrewi.
gasmidi.
gasmelzi.
gaswasi.
gaziari.
gazami.
gazengi.

3. *Subst. masc. (abstracta)* mit dem Geschlechtssuffix O (s. meine Theorie der schwachen Dekl.).
galaubo.
gafeho.
gadingo.
gahoro.

4. *Subst. fem. (abstracta)* mit dem Geschlechtssuffix Â. Cf. bei den *adj.* mit GA die von ihnen durch Â und Î gebildeten *subst. fem.*
galauba.
ganada.
gabara, *signa*, hieher?
gabracha.
gahaba.
gadinga.
gatrahta.
gaspreita.

5. Mit consonantischen Suffixen gebildete *subst.* Cf. die weiter unten folgenden *collectiva*.
a) mit –L–.
gaedili.
gawizali.
gabuntili.
gasprachali.
gaziugali.
gazungali.
gazwinili.
und
gawehsali.
gamerisali.
b) mit –R–; cf. auch die *collectiva*.

gairrari.
gajihtari.
galaubari.
galichisari.
gaflosari.
gamachari.
ganadari.
gabosari.
gasprechari.

c) mit –M–.

gasmagmo.

d) mit dem Participialsuffix –N– und dem Geschlechtssuffix I.

gaworfani.
gawazani.
gawizani.
galegani.
galitani.
galerani.
gabolgani.
gabuntani.
gafolhani.
gafangani.
framgafarani.
gagangani.
gahellani.
gadigani.
anagatani.
gadrungani.
gadwungani.
gasalzani.
gaspröchani.
gascorrani.
gaswichani.
gazogani.

e) mit –NG–.

gaentunga.
gajazunga.
galichisungi.
galirnunga.
gamietunga.
gamiscunga.
gabiugunga.
gaburiunga.
gabeziruuga.
gaflehtunga.
gakosunga.
gatauganung.
gadrahunga.
gasamanunga.
gaslinzunga.
gazamunga.

f) mit dem Suffix –T–. Cf. auch die aus *adj.* durch das Geschlechtssuffix I gebildeten *subst.*, und die *subst.* unter Nr. 3.

a. mit dem Suffix TI (dessen I im Nominativ abgeworfen wird) gebildete *subst. fem.*

gajiht.
gawaht.
gawahst.
gawalt [das ich aber nicht mit Grimm und Bopp als gawal–t(i), sondern als gawalt–t(i) ansehe; denn, wenn auch ich WAL als primäre Wurzel dieses Worts aufgestellt habe, so gehört doch das T in gawalt schon zu der sekundären Wurzel WALT (das daraus gebildete Verb waltan conjugiert stark; cf. das folgende gawurt].
gawurt [auch wohl, wie gawalt, nicht blos durch Abwerfung des I, sondern auch durch Ausfall des einen der beiden T-Laute, die in gawurt–ti (cf. Wurzel WARD) zusammenstofsen, entstanden].
gawist.
galust.
gamaht.
gamunt.
ganuht.
ganumft.
ganist.
gabulht.
gaburt.
gablât.
gablast.
gabruht.
gagift.
gahuht.
gatat.
gadult.

gaturst.
gatwalt.
gasiht.
gaspuot.
gaspanst.
gasciht.
gascaft.
gascrift.
gaswulst.
gazumft.

β. die aus den Participien mit T durch das Geschlechtssuffix Î gebildeten *subst. fem.*

gaaltinoti.
gaarbit?
gawirsiroti.
galerti.
garavoti?
garisłi.
garoupti.
ganoti.
ganuoti?
gaburiti.
gabeziroti.
gabuoziti.
gabreiti.
gafagoti.
gaferti.
gafasoti?
gafronti.
gahabeti.
gahruofti.
gadahti.
gadeniti.
gadawiti.
gatrahti.
gadrati.
gasuozti.
gaspehoti.
gaspensti.
gascefti.
gaslahti.
gaswumfti.
gazuhti.

g) mit dem Suffix –D–. Cf. die weiter unten folgenden *collectiva*.

α. *subst. neutr.* auf ÔD–.

gaafarod? (oder gehört es als gaafaroti zu f. β?).
gafazod.
gahufodi.

β. *subst. fem.* auf IDA, IDI.

gauobida.
gaaugida.
gaentida.
gairrida.
gaarbida.
gajauchida.
gajihtida.
gawaida.
gawegida.
gawaltida.
gawonida.
gawuntnussida.
gawarida.
gawirchida.
gawurfida.
gawizida.
garechida.
galubida.
galegida.
galigida.
galichida.
galimfida.
galengida.
galawida.
garechida.
gahantreichida.
garihtida.
garatida.
garunnida.
garertida.
gamagida.
gamachida.
gamuogida.
gameitida.
gamietida.
gameinida.
gamengida.
gamuntarida.
gamerrida.
gamarchida.
gamiscida.
gamezida.

ungamozoda.
ungamezhaftida.
ganahida.
ganuogida.
ganuhtida.
ganemnida.
ganuzida.
gabuida.
gabougida.
gabarida.
gaburida.
gablaida.
gabriefida.
gafehida.
gafuogida.
gafellida.
gafolgida.
gafaltida.
gafazida.
gaflehtida.
gaflosida.
gafluzida.
gafrumida.
gafronida.
gachundida.
gacherida.
gachnupfida.
gagirida.
gagarwida.
gahabida.
gahugida.
gahuhtida.
gahaftida, gaheftida.
gahaltida.
gahellanussida.
gahelzida.
gahengida.
gahorida.
gahurscida.
gahirzida.
gahruorida.
gahwerbida.
gaturstida.
gatruobida.
gatragida.
gatrugida.
gatrahtida.
gatriwida.
gasuochida.
gasamanida.
gasuonida.
gasuntida.
gaszzida.
gasprengida.
gascephida.
gascihida.
gasceidunga.
gascentida.
gascuntida.
gascirmida.
gastapiti?
gastatida.
gastellida.
ungastillida.
ungastuomidi.
gastungida.
gastriunida.
gaslegida.
gasmechida.
gaswibida.
gazamida.
gazomida.
gazumftida.
gaziarida.

γ. *subst. neutr.* auf IDI.

gamachidi.
gamalidi.
gafazidi?
gatrugidi.
gasemidi.
gastapiti *(fem.?)*.

h) mit Suflix -Z-.

gamalizzi.

i) mit Suflix -SS-.

gawuntnussi.
gawiznissi.
galaubnissa.
galihnissi.
ungamotnissi.
gamiscnissi.
gafuognissa.
gahellanussi.
gahaltnissa.
gahornessi.

gahruornissi.
gahworfanissa.
gadahtnissi.
gatruobnissi.
gatrognissa.
gadwingnissi.
gasihtnis.
gasaznissi.

6. mit leih, heit, scaf (scaft), tuom gebildet.
   a) mit leih.
      gahileih.
   b) mit heit.
      gawonaheit.
      gawarheit.
      gawârheit.
      gawisheit.
      gameitheit.
      gabosheit.
      gaswasheit.
   c) mit scaf, scaft.
      gawizscaft.
      gameinscaf.
      gamezscaft.
      ganozscaf.
      gaburgscaft.
      gaselliscaft.
      gasindscaf.
   d) mit tuom.
      gaswastuom.

7. *subst. neutra collectiva* verschiedener Bildung (cf. Nr. V.); s. auch die *subst. neutra* unter der Nummer 1—6. — Einige der hier aufgeführten (wie z. B. gawikki, gatwerch, gachlep, ganibuli, gahilzi, gasamani, gazit, gazungi) sind vielleicht nicht hieher zu stellen.
   gawafani.
   gawikki.
   gawitari.
   galeih.
   galehtar.
   galid.
   galenti.
   galari.
   glura?
   gariumi.
   gamulli.
   gamundi.
   ganibuli.
   ganozid.
   gabetti.
   gabulstari.
   gabeini.
   gabirgi.
   gabuzzi.
   gabroz.
   gafugali.
   gafedari.
   gaphaffi.
   gafildi.
   gafingir.
   gafesahi.
   gafasgi.
   gachamari.
   gachlep.
   gachnihti.
   gagadami.
   gahufi.
   gahilmi.
   gahilzi.
   gahimilizi.
   gahurwi.
   gahraspi, gahraspahi.
   gatubili.
   gadachi.
   gadigini.
   gatafali.
   gadarmi.
   gatros.
   gadruski.
   gatwerch.
   gasidili.
   gasof.
   gasoli.
   gasamani.
   gasindi.
   gasinter.
   gasarwi.
   gasperri.
   gaspreidahi.
   gascuochi.
   gascirri.
   gastuoli.

gasteini.
gastirni.
gasturmi.
gaswert.
gaziti.
gazimbari.
gazungi.
gazuahti.

8. Männliche und weibliche *subst.* zur Bezeichnung von Personen, die an einer Sache, einer That, einem Verhältnifs, einem Gefühl gemeinschaftlich Theil haben.
gaella.
gaaltro.
gaerbjo.
gaeido.
gawizo.
galego.
galanto.
garato.
garuno.
garingo.
gamahalo, -a.
gaminni.
gamarcho, gamarchi.
gamazo, gamazi.
ganamno.
ganoz, ganozi, ganozo; ganozzinna.
gaburo.
gafeho.
gaferto.
gahelfo.
gahusa.
gahleibo.
gahlozo.
gateilo.
gadingo.
gasippo.
gasachi *(us)*.
gasouga.
gasello.
gasindo.
gastallo.
gastaldi *(us)*.
gaslafo, -a.
gaswaso kann vielleicht auch so genommen werden.

Hiezu kann man noch die Verwandschaftsnamen mit dem Präfix GA zählen:
gabruoder.
gaswester.
gafatero, -a.
gaswio.

IV. *Adjectiva* und die von ihnen mit dem weibl. Suffix Î und Â abgeleiteten *subst. abstr.*

1. nur mit den Nominalsuffixen A (im Nominativ immer abgeworfen) und I (auch oft im Nominativ abgeworfen) gebildet. Folgende kommen sowohl mit als ohne GA vor; das vorgesetzte GA ändert nur selten die Bedeutung, wie z. B. in zami und gazami.
wâr, gawâr.
bosi, gabosi.
gahi, gagahi (aus gigahe, gigahon zu schliefsen?).
chrumbi, gachrumbi.
triwi, gatriwi mit dem *subst.* gatriwa.
fâri, gafari.
faro (statt farwa), gafaro (statt gafarwa).
fradi, gafradi.
forht, gaforht.
hiuri, ungahiuri.
hradi, gahradi.
laub, galaub.
lindi, galindi.
liub, galiubi.
mast, gamast (vielleicht mit Ableitungssuffix T von MAZ).
nami, unganami.
nuog, ganuog mit dem *subst.* ganuogi.
reht, gareht mit dem *subst.* garehti.
ringi, garingi.
reidi, gareidi.
(?redi, garedi?)
seli, gaseli.
ser, gaser.
swas, gaswas, mit dem *subst.* gaswasi.
zart, gazart (oder ist gazart aus gazartit entstanden).
zami, gazami mit dem *subst.* gazami.
zeso, gazeso.

Dagegen erscheinen folgende nie ohne GA (aufser einige in Zusammensetzungen wie z. B. unmazi, ebanmazi):
ungaz.
gaôt (wenn es nicht aus gaotit entstanden ist).
gawon mit dem *subst.* gawoni und gawona.
gawar mit dem *subst.* gawari.
gawis (doch auch das *adv.* wisso) mit dem *subst.* gawissi.
galaub *(credens)*.
galuppi.
galuaf.
galih mit dem *subst.* galihti.
galuchi.
galimf.
galuomi.
galant (*gelaubet*, ist vielleicht aus galantit entstanden).
galangi.
gareh.
garad.
gariht (aus garihtit?).
gamah.
gameit mit dem *subst.* gameiti.
gamuoti.
gamali.
gamein mit dem *subst.* gameini.
gamazi.
gabari.
gabart mit dem *subst.* gabarti.
ungabrachi.
gafag.
gafuogi.
gafeh.
gafahs.
gafuori.
gafaz.
gagat (aus gagatit?).
ungahab.
gahel.
gahendi.
gahlos.
gahradi.
gadig.
gadiuti.
gadioni.
gatasc?
gatrost (aus gatrostit?).
ungatras?
gasit.
gasunt, mit dem *subst.* gasunti.
gaspirri.
gaspatter (wohl aus gaspatiter).
gaspreit (aus gaspreitit?).
gastimmi.
ungastuomi, mit dem *subst.* ungastuomi.
gasmach.

Bei einigen derselben scheint das Präfix GA zur Bildung des Adjektivs aus einem Substantiv (wie z. B. in gafahs aus fahs) mitzudienen; allein auch ohne dieses GA findet solche Bildung statt, wie z. B. in seli aus gaseli.

2. Mit consonantischen Ableitungssuffixen.
   a) Mit Suffix –L– (cf. die *subst.* mit Präfix GA und Suffix –L–).
      gaforhtal.
      gasprachal.
      gazungal.
   b) Mit Suffix –R–.
      gasubar (neben subar).
   c) Mit Suffix –N–. Cf. die *part. pass.* mit Suffix N.
      gataugan, mit dem *subst.* gataugani.
      ungareisan, aus dem *subst.* ungareisani zu schliefsen.
   d) Mit dem Suffix –G–.
      gaotag.
      gawaltig.
      gawillig mit dem *subst.* gawilligi.
      gawurtig.
      galaubig.
      ungalaubag.
      galuhtig.
      galirnig.
      galustig.
      garistig.
      ungamezig.
      ganadig mit dem *subst.* ganadigi.
      unganistig.
      ganuhtig.

gabulhtig.
gaburtig.
gafellig mit dem *subst.* gafelligi.
gafolgig.
gafluhtig.
gachreftig.
ungaquitig.
ungahebig.
gahuhtig.
gahaltig aus dem *subst.* gahaltigi zu schliefsen.
gahengig.
gahorig.
gahruorig.
gahwurftig, aus dem *subst.* gahwurftigi zu schliefsen.
gadahtig, aus dem *subst.* gadahtigi zu schliefsen.
gadultig.
gaturstig.
ungadowig.
gasihtig.
gaserag.
gaspenstig.
ungastuomig.
gazumftig.

e) Mit dem Suffix -SC-.
gaburisc.
gatulisc.

3. Gebildet mit lih, haft, sam. Das Präfix GA gehört in der Regel schon dem Worte an, von dem durch lih, haft, sam das Adj. gebildet ist. — Die *verba* und *participia* galiublichon, gahugelichon, gamichillichon, gawerdlichen, gawuntarlichon, garehthaftigon, ganothaftot, gaunmezhaftot, gawunnisamon, galustsamot setzen nicht nothwendig *adj.* galiublih etc., garehthaft etc., gawunnisam etc. voraus, sie können aus dem *adj.* liublih etc. gebildet seyn und erst als *verba* das Präfix GA angenommen haben.

a) Mit lih.
gawahtlih mit dem *subst.* gawahtlicht.
gawaltlih.
gawonlih.
gawaralih.
galaublih mit dem *subst.* galaublichi.
galidilazlih.
galimflih mit dem *subst.* galimflichi.
galerlih.
galustlih.
garihhilih.
garistlih.
gamahlih.
gameitlih.
gameinlih.
gamezlih.
ganuhtlih.
ganadlih.
ganumftlih.
ungabetlih.
gaboralih.
gaburlih.
gaburglih.
gaburtlih.
gablaslih.
gabretlih.
gafuoglih.
gafuorlih.
ungakuntlih.
gahilih.
gahuhtlih.
gadultlih.
gaturstlih.
gatriwilih.
gasiunlih.
gasprahlih.
gascabilih.
ungasceidlih.
gascaftlih.
gaswaslih.
gazamlih.
Hiezu kommen noch
ganadiglih, gadultiglih, gazumftiglih.
und
gameinsamlih.

b) Mit haft.
gamezhaft mit dem *subst.* gamezhaft und ungamezhaftida.

ganadhaft.
gastathaft (mit dem *subst.* gastathafti).

c) Mit sam.
galihsam.
gamahsam.
gamuotsam.
gameinsam mit dem *subst.* gameinsami.
ganuegsam.
ganuhtsam mit dem *subst.* ganuhtsami.
ganozsam mit dem *subst.* ganozsami.
gafuogsam.
gafuorsam.
gahorsam mit dem *subst.* gahorsami.

V. Folgende von *subst.* mit GA gebildete adverbiale Wörter. Cf. Nr. IV. 7. u. Nr. VI.
gajaro.
gatago.
galuomo.
gamanno.
und
gazito.
gaslago.
gaorto.
gasito.

VI. Folgende vom Pronomen hwer herstammende Wörter, in Verbindung mit eo, wodurch ihnen der Begriff der Allgemeinheit beigelegt wird; cf. Nr. V.
eogahwar. eogahwanna. eogahwannan. eogahwelih. eogahwedar. eogawarther.

Wenn unmittelbar aus der Wurzel gebildete, starkkonjugierende *verba*, oder die dazu gehörigen *particip. pass.* (mit Ausnahme von gauntarsceidan) schon ein Präfix angenommen haben, so kann diesen nicht mehr ga vorgesetzt werden. Bei einigen abgeleiteten (schwach konjugierenden) *verbis* aber zeigt sich (bisweilen nur im *praet.*) vor einigen Präfixen auch noch ga, nicht allein bei *denominativis*, deren Präfix schon dem *nomen* angehört, sondern auch bei andern abgeleiteten *verbis*, theils vor einigen untrennbaren, theils vor trennbaren Partikeln, und eben so auch in einigen zu solchen *verbis* gehörigen *part. pass.*

Vor A (welches immer schon dem *nomen* angehört) in gaawartot, gaawiggeon (neben awiggeon), gaachusteot, gaaswiehot, gaagezot.

Vor UN in gaunerot, gaunmageta, gaunmahteta (neben unmahteta), gaunmuozon, gaunmuozhaftot, gaunwirdjan (neben unwirdjan), gaunchreftigot, gaunhlimunton (neben unhliumunton), gaunhliumunthaftot, gaunhreinjan (neben unhreinjan), gaunfaton, gaunfrotjan, gaunfrewjan, gaunsubarjan (neben unsubarjan), gaunsaligot, gaunstillan (neben unstillan), gaunsweron.

Vor IT (nur in *denominativis*) in gaitlonot, gaitniwon, gaitwizot.

Vor ANT (nur in *denominativis*) in gaantwurtit (neben antwurtjan), gaantlazon, gaantlengit, gaambahtit, gaantiprurten, gaantfriston (neben antfriston), gaantheizon, gaantreitot, gaantseidon (neben antseidon), gainzihtigota.

Vor UR (dem *nomen* angehörig) in gaurdriuzon, gaurchundon (neben urchundon).

Vor BI (wenn dies schon dem *nomen* angehört) in gabiheizon (neben biheizon).

Vor FRAM (schon dem *nomen* angehörig) in gaframbarjan.

Vor UF in gaufrunjan, gaufslagon (neben ufslagon).

Vor GAGAN in gagaganwertita, gagaganmazit.

Vor ANA in gaanamaljan, gaanaleitot, gaanabrechon (neben anabrechon), gaanafenzota, gaanafundot.

Vor UNTAR in gauntarscidota, gauntarsceidon (neben untarsceidon).

Vor FORA in gaforaredon, gaforabotot.

Vor FURI in gafurifangot (neben furifangot), gafurihullot.

Vor DURH (wenn es schon dem *nomen* angehört) in gadurhnohtjan, gadurhnohtigon.

Vor WIDAR in gawidarwartot, gawidarmezot.

An folgende Präfixe schliefsen sich mit ga gebil-

dete *verba*, oder ihre mit ga gebildeten *praeterita* an:

AN UN: ungahirmigon. ungazumften. (ungihiennes.) Man vergleiche auch die *part. act.* ungalaubandi. ungalimfanti. ungarisanti. ungahengenter. ungaherendo und die mit lih (s. LIII) zusammengesetzten *part. act.*

ANA: anagawinnan. anagawahsan. anagalegita. anagaleisjan. anagamachon. anagablias. anagabranta. anagapichan. anagafiel. anagafaldan. anagafaran. anagafarton. anagafuorta. anagatragan. anagatruweta. anagatuon. anagagangan. anagachleban. anagachnupfjan. anagahancti. anagascutjan. anagascricta. anagastephan. anagastiez. anagasah. anagasezan. anagaslagan.

IN: ingawab. ingabuosamjan. ingablias. ingagiang. ingaheftjan. ingatuon. ingasteig (in zi gisezanne).

ABA: abaganeman.

UBAR: ubarganuhtsamon.

ÛF: ufgarihtjan. ufgatretan. ufgastigan. ufgastephjan.

AFTAR: (aftargaberanti).

ÛZ: uzgawintan. uzgawinnan. uzgalidan. uzgaleitjan. uzgalesan. uzganeman. uzgasciad. uzgascrichjan. uzgasentjan. uzgazuchjan.

NIDAR: nidargalazan. nidargadinsan. nidargasteig. nidargasazta.

FORA, FÛRI: foragameinta. foragamarta. foragamachota. foragachundjan. foragahiaz. foragadenjan. foragasuonjan. foragasehan. foragaspentota. foragasprah. furigdilan. furigasezjan. furigastateta. furigaziuhan.

FRAM: framgawisjan. framgaleitjan. framgareihta. framgahialt. framgastuont.

ZUO: zuogaauchon. zuogawunscta. zuogalazan. zuogalidan. zuogareichjan. zuogabant. zuogabauhnjan. zuogafahan. zuogafuogjan. zuogafolgjan. zuogafiald. zuogafuor. zuogafestinon. zuogachnusita. zuogahengjan (zuogahlosenter). zuogahafta. zuogahaleta. zuogatuon. zuogaslingan.

Vor den *part. pass.* mit ga finden sich folgende Partikeln vor [cf. auch die mit lih (s. LIII) zusammengesetzten *part. pass.*]:

UN in:

ungaaran. ungawegan. ungawasgan. ungarochan. ungamezan. unganoman. ungabachan. ungabotan. ungabuntan. ungaboran. ungafalgan. ungahaltan. ungatan. ungatorran. ungadwungan. ungaspunnan. ungascafan. ungasceidan. ungasceran. ungasehan. ungasottan. ungaswichan. ungazaman. ungazogan.

ungaabert. ungaaltet. ungaandot. ungaeinot. ungaenteot ungaarnet. ungaeret. ungairrit. ungaazit. ungaweibit. ungawegit. ungawangt. ungaweichit. ungawehselot. ungawilot. ungawemmit. ungawanit. ungawonet. ungawannot. ungawerit. ungawarnot. ungawertit. ungaworaht. ungawissot. ungawizinot. ungaladot. ungalonot. ungalerit. ungalirnet. ungarihtit. ungareitenot. ungariutit. ungarawet. ungamoit. ungameilit. ungamerrit. ungamarchot. ungamisct. ungamiskelot. ungamuzot. unganait. unganiusit. ungabeitit. ungapillot. ungaberit. ungabrittolot. ungabuozit. ungafergot. ungafarwit. ungaflechot (neben unflechot). ungafraget. ungaratfragot. ungacapitulot. ungachoufit. ungagraupit. ungachorot. ungagurtit. ungachlagot. ungagruozit. ungahrorit. ungahasanot. ungahalot. ungahandelot. ungahirmit. ungahiwit. ungahonit. ungahorit. ungataufit. ungateilit. ungatrostit. ungatruobit. ungasegit. ungasazt. ungasceit. ungascendit. ungascawot. ungascessot. nngasculdet. ungascutit. ungascuohot. ungastarchit. ungastralit. ungaslihtit. ungasmechrot. ungaswiget. ungazamit, -ot. ungazuht.

ANA in:

anagawahsan. anagawunnan. anagabun-

tan. anagaboran. anagablasan. anagafohtan. anagagangan. anagatragan. anagatan. anagasazit. anagaspiwan. anagascinan. anagaslagan. anagastozan.

anagaimphot. anagawait. anagaworht. anagalegit. anagamachot. anagapichit. anagabrachit. anagabrant. anagachnupft. anagafestinot. anagafuorit. anagaharet. anagasaget. anagasait. anagazetot. anagazeichanit.

IN in:

ingameizan. ingafaldan. ingatan. ingalesan. ingaslagan. ingastozan. ingazogan.

ingabestit. ingaflaht. ingaduht. ingasezit. ingasleiht. ingastuncot. ingastact.

UMBI in

umbigagezan.

umbigacherit.

ABA in

abaganoman. abagabrochan. abagascaban. abagascrotan. abagasnitan.

abagafillit.

ÛF in

ufgabogan. ufgastigan.

ufgalegit. ufgacherit. ufgazuchit.

ÛZ in

uzgarunnan. uzganoman. uzgagozan. uzgatrunchan. uzgazogan.

uzgafrumit. uzgasentit. uzgascutit.

WIDAR in:

widargaslagan.

widargacherit. widargahalot.

NIDAR in:

nidargalazan. nidargabogan. nidargaflozan. nidargazogan.

nidargalegit. nidarganeigit. nidarganiet. nidargaheldit. nidargaduht. nidargasant.

BI in:

bigacherit.

FONA in:

fonagatan.

FORA, FURI in:

foragawizan. foragabrochan. foragaheizan. foragascriban. foragaslundan. foragasprochan. foragasehan.

foragalegit. foragalengit. foragasaget. fora(furi)gasazt. foragasant. fora(furi)gastract. furigazuchit.

FRAM in:

framgafaran. framgagangan.

framgareiht framgachundit. framgafuorit. framgasegit.

GAGAN in:

gagangastellit.

ZUO in:

zuogalazan. zuogagangan. zuogageban. zuogahangan. zuogatan. zuogadunsan. zuogatragan. zuogaslungan. zuogascriban. zuogascoban. zuogasprochan. zuogazogan.

zuogaauchot. zuogafuogit. zuogaforit. zuogalegit. zuogalimit. zuogaladot. zuogalant. zuogamiscelot. zuogachnupfit. zuogahaldit. zuogachert. zuogahaft. zuogasezit. zuogasuochit.

Folgende *nomina* (cf. auch die *participia*) mit GA kommen auch mit der Negation UN vor.

1. *substantiva:*

ungawara. ungawâri. ungawurt. ungawoni. ungawizi. ungalaubo, -a. ungalichi. ungalust. ungareh. ungarehti. ungarihti. ungarati. ungareisani. ungamah. unganuht. unganada. ungabreh. ungafuori. ungahaba. ungahelli. ungahiuri. ungahuht. ungadult. ungadurft. ungadwing. ungastuomi. ungazami. ungazumfti. ungazungi. ungazuhti.

ungawitari.

ungawerida. ungawizidi. ungamachida. ungamezhaftida. ungabarida. ungastillida. ungastuomidi. ungazumftida.

ungawizali.

ungawizinoti.

ungalaubigi.

ungamuotnissi.

unganomani. ungazogani.

ungawaraheit. ungawârheit. ungawonheit. ungawisheit.

ungalaublichi.
ungameinsami. unganozsami. ungahorsami.

2. *adjectiva:*

ungaz. ungawon. ungawar. ungawâr. ungawis. ungalih. ungalimf. ungareht. ungaredi. ungarad. ungaring. ungameini. uugamez. ungamazi. unganami. unganoz. ungabart. ungabrachi. ungafuogi. ungafaro. ungahlos. ungagat. ungahab. ungahaft. ungaherz. ungahiuri. ungatriwi. ungatrost. ungasar. ungasprachi. ungastalt. ungastralt. ungastuom. ungaslaht. ungasliht. ungaswas. ungasmach. ungazam.

ungasprachal.

ungawaltig. ungawillig. ungawurtig. ungalaubag. ungalaubig. ungalustig. ungaristig. ungamezig. unganadig. unganistig. ungafellig. ungafolgig. ungaquitig. ungahruorig. ungahebig. ungahorig. ungahuhtig. ungadultig. ungadowig. ungastuomig. ungasihtig. ungazumftig.

ungawahtlih. ungawententlih. ungawonlih. ungawaralih. ungalaublih. ungarefsentlih. ungaristlih. ungamahlih. ungameinsamlih. ungamezlih. ungaboganlih. ungabetlih. ungafaldantlih. ungahwerfantlih. ungahorentlih. ungachiosantlih. ungachuntlih. ungadolentlih. ungatraganlih. ungasprahlih. ungascowontlih. ungasceitlih. ungastillentlih. ungasehanlih. ungasiunlih. ungazoganlih.

ungamezhaft.

unganozsam. ungahorsam.

GA, griech. βα, sanskr. gâ, *ire* (auch gam, *ire*, mit dem vielleicht die Wurzel **QUAM** zusammenhängt).

GÂN, GANGAN, *gehen, ire*, goth. gaggan, angels. gân, gangan, nord. ganga. Das Präteritum (giang) wird nur von der 2ten Form (gangan) gebildet (gie findet sich erst im 12ten Jahrhundert); dagegen kommt das *praes. indic.* und *infinit.* von gangan nur bei O. T. Frg. Mat. K. Pa. vor.

Formen:

inf. gân. K. 3. O. I. 4, 86. III. 13, 27. IV. 3, 16. T. 17, 1. 46, 5. 119. N. 2, 12. 12, 3. 24, 4. 106, 40. 142, 8. Mcp. Org. Bo. 5.
gên. M. 31. Ho. Otl. N. II. Wm. 1, 7.
zi ganne. O. III. 8, 36. N. 41, 5. 59, 3. 118, 30. 138, 3.
gangan. Frg. 59. T. 101. 135. 141. O. I. 1, 47. II. 7, 6. III. 4, 38. 21, 31. 23, 39. IV. 16, 10.
gangen. T. 92.
in kankanne. K. 60.
zi ganganne. T. 106.
zi gangenne. T. 113.

praes. ind.

von gân.

(ih) gân. T. 123. N. 25, 4. 41, 10. 42, 4. 65, 13. 85, 11. 131, 3.
gên. N. II.

(du) gâs. N. 17, 10.
gâst. N. 31, 8. 90, 13. Mcp.
gêst. T. 31, 5. 47, 4.
geist. O. II. 22, 21.

(er) gât. T. 42, 1. Db. Syl. Mu. Org. Bo. 5. Mcp. N. 1, 1. 2, 2. 17, 31. 39, 3. 60, 3. 109, 2.
gad (an sia). N. 7, 17. aber auch ohne folgenden Vokalanlaut in N. 16, 12.
kât. H. 14.
gêt. Mp. Mh. 3. Bib. 1. 2. 5. T. 131. 135. N. II. Wm. 4, 1.
geet. T. 139.
geit. O. II. 7, 11. Wm. II. 4, 1.

(wir) câmes. Ic.

(ir) gânt. Bo. 5.
geet. T. 94.
gêt. T. 25, 7. O. III. 16, 24. V. 9, 14.

(sie) gânt. Bo. 5. Mcp. N. 17, 43. 36, 20. 55, 11. 81, 5. 85, 11. 88, 31. 90, 4. 115, 4. 118, 1. 127, 1. 143, 12.
kânt. K. 65.

gênt. O. II. 22, 14. V. 19, 53. N. II. Wm. 2, 3. 4, 2. 6, 5.

von gangan.

(ih) gangu. T. 125. 162, 1.

(du) gengist. O. III. 8, 33. V. 15, 43.

(er) cangit. Pa.
gengit. Mat. Frg. 15. 17. T. 57, 6. 107. 133. 135. Ol. 3. O. II. 23, 19. III. 23, 35. IV. 4, 75. 26, 14. V. 25, 17.

(sie) gangent. T. 40, 9. 64, 3. O. II. 22, 8. kangant. K. 7.

praes. conj.

von gân:

(du) gês. T. 51, 1.

(er) gê. O. II. 17, 12. III. 24, 104.

(wir) gâmês. T. 166, 4.
gêmês. T. 135. 182, 8.
gê uuir. Wm. 7, 11.

(ir) gêt. T. 180, 3.

(sie) gêên. T. 145.
gên. O. V. 16, 29.

von gangan:

(ih) gangê. O. III. 1, 11. 13, 30. N. 22, 4. 118, 34.

(du) kangees. K. 7.

(er) gangê. T. 28, 3. O. I. 23, 29. III. 7, 9. Bo. 5. Mcp. N. 36, 15. 38, 7.

(wir) kangamês. Kp.
gangên. O. I. 26, 13. IV. 5, 54.

(sie) gangên. T. 223, 3. Bo. 5. N. 39, 15. 128, 5.

praet. ind.

(ih) keang. K. 7.
giang. O. III. 20, 38.
gieng. T. 149. N. 16, 4. 37, 7. 56, 7. 72, 27. 118, 30. 130, 1. 138, 3. 141, 3.

(du) giangi. O. V. 15, 40.
giengi. T. 238, 3.
gienge. N. 49, 18.

(er) giang. O. I, 5, 9. 6, 3. 27, 17. II. 11, 11. III. 4, 32. 6, 11. 8, 15. 9, 16. 13, 45. 14, 8. 17, 2. IV. 6, 3. 16, 35.
gieng. T. 2, 11. 4, 1. 13, 12. 15, 3. 47, 1. 81. Mcp. Bo. 5. N. 17, 7. 39, 5. 70, 17. 79, 10. 118, 3.
giengh. Mcp.
gienh. Wm. II. 5, 14.
gienk. Wm. 5, 14.
genc. Mat. Frg. 3. 15. 31. 33. 57. 61.

(wir) giengen. N. 54, 14.

(ir) giangut. O. II. 14, 110.

(sie) giangun. O. I. 22, 13. 27, 8. II. 7, 15. III. 24, 44. IV. 5, 61. V. 16, 3.
giengun. T. 22, 7. 61, 2. 76. 157, 5. 184, 3. 192, 3. 223, 4.
gengun. Frg. 11. 27.
kengun. Frg. 31.
giengen. Mcp. N. 72, 27. 118, 3. 123, 1.

praet. conj.

(ih) giangi. O. V. 20, 74. 75.

(du) giangis. O. II. 7, 30. IV. 21, 6.

(er) giangi. O. I. 4, 11. 6, 10. II. 12, 65. IV. 8, 6. V. 10, 4.
gienge. N. 80, 14. Bo. 5. Org.

(sie) giangin. O. II. 1, 46. 3, 37. III. 14, 92.
giengen. N. 106, 7.

inp. sing. nur von gangan.

ganc. Is. 9, 1. Frg. 3.
gang. O. I. 18, 44. III. 4, 28. T. 34. 54, 6. 88. N. 36, 7. Bo. 5.

imp. pl. nur von gân:

geet. T. 92. 139.
gêt. T. 44, 3. 60, 13. 64, 3. 111. 148.
gânt. N. 95, 7. 99, 2. 4.

part. praes.

von gân.

gânde. Bo. 5.
gênti. T. 44, 4. (so hat der *cod.*; im Drut steht gente).
gândo. N. 134, 8. Bo. 5. Mcp.
gâendo. Bo. 5.
n. s. m. gânder. Org. N. 100, 6. der gânto, gândo. Bo. 5.
n. s. f. gândiu. Bo. 5.
n. s. n. gâendez. Org.
d. s. m. gântemo. Org. kântemo. Rg. 1.
d. s. f. gândero. Mcp.

a. s. m. gânten. Bo. 5.
a. s. f. kâenda. Org.
gânda. Bo. 5.
a. s. n. gâendez. Org.
n. pl. m. gâende. Org.
n. pl. n. gândiu. Bo. 5.
d. pl. gântin. N. 77, 71.
a. pl. gânten. N. 66, 5.

von gangan:
ganganti. T. 19, 1.
kancanti. Ic.
gangenti. Ct. 95. T. 2, 2. 183, 3. 193, 3. 224, 4.
n. s. m. ganganter. T. 81.
n. s. f. gangendiu. Mcp.
d. s. m. kangantemo. Rb.
gangendemo. D. II. 283.
d. s. f. gangentero. VG. II. 298.
a. s. m. gangantan. T. 16, 1. 81.
n. a. pl. m. gangante. T. 126. H. 11.
kangante. K. 5.
gangente. T. 116. 218, 5. O. IV. 26, 17.
d. pl. gangenten. T. 224, 1.

Bedeutung und Gebrauch:

gangan, *ambulare.* Frg.
so uuar so er lantes giangi. O. IV. 8, 6.
gangente, *euntes.* T. 218, 5.
kancanti, *nitens.* Ic.
gangenti, *accedens.* T. 183, 3. *abiens.* T. 193, 3. *incedens.* T. 2, 2.
kangantemo, *gradiente.* Rb.
gangendemo, *ascendente.* D. II. 283.
gisah er gangan tharasun then selben druhtines sun. O. II. 7, 6.
nub er zi ganne in thrati sih fon themo scife dati. O. III. 8, 36.
irre gên. Wm. 1, 7.
get ficislicho, *fraudulenter incedet.* Mr.
ziu gan ih leideger. N. 41, 10.
thu geist nakot. O. II. 22, 19.
uuaz kant ir suochendo —. Bo. 5.
ir get sus drurento. O. V. 9, 14.
uuir giengen einiihtigo. N. 54, 14.
ir get zisamane. O. III. 16, 24.
ih auuiggon ni gange. O. III. 1, 11.
nahor gande gesaz si. Bo. 5.

gang thines sinthes. O. III. 4, 28.
games hina (hinc). T. 166, 4.
der hô gândo uueg, *celsa via.* Bo. 5.
gaendez, *grossibile.* Org.
gander, *ambulans.* N. 100, 6.
idun in reizis uuis kaenda. Org.
strimen gaende in strazo uuis. Org.
dar disses libes ende gat. N. 70, 18.
dar gat uuerches ende. N. 103, 23.
unz dara din *possessio* gat. N. 60, 3.
unz tara sin hohi gat. Mu.
diu hohi gat io nidenan uf. Org.
anafahendo ze demo menniscen unde so gando unz ze demo fehe. N. 134, 8.
er gat under zuisken, *est medius inter (aristotelem et stoicos).* Syl.
imo *(deo)* gant *prospera* unde *adversa* gelicho. N. 138, 12.
ein unde guot al gelicho gan, *unum id ipsum esse, quod bonum est.* Bo. 5.
so gienge iz kelicho. Org.
so ne gat iz toh nieht kelicho, *differt.* Org.
arme ioh thie riche so geniu al giliche. O. V. 16, 29.
taz kat also man chede —, *nihil enim hoc differt, dicere* —. Org.
also gat ouh taz, also man chede —, *hoc autem nihil differt, quam dicere* —. Org.
ze eine ne gat, *non idem est.* Org.
iz kat al ze eine, man iz keheize alde ne geheize. Org.
taz cat al einis. Syl.
an iro gat tir einis ze chedenne, *nihil enim differt, dicere (vel hominem ambulare vel hominem ambulantem).* Org.

Mit *inf.*
giengen opheron. N. 123, 1.
ih gangu gicoron. T. 125.

Mit *accus.* (weg).
lere mih kan dine uuega. N. 118, 26.
laz in gan den breiten uueg, kang du den engen. N. 36, 7.
uuanda unrehten uueg ne hanctost du uns ze ganne. N. 59, 3.
die den breiten uueg kant dero huorluste. N. 17, 43.

daz sie unrehten uueg ne gant. Na.
so gieng ih herta uuega. N. 16, 4.
gang thesan uueg. O. I. 18, 44.
giang er uuegarihti. O. III. 8, 19.
Mit aba:
ih kieng aba uuege. N. 72, 27.
gant aba dero uuarheite. N. 36, 20.
Mit oba:
gieng oba themo uuazare. T. 81.
ganganter oba themo seuue. T. 81.
Mit ubar:
gau uber den mere. N. 39, 6.
du gast uber *aspidem*. N. 90, 13.
uber sie gange iz (swert). N. 36, 15.
die (suertskeiden) uber sin uuinstera dieh kant. Mcp.
ubar frankono lant gengit allu sin giuualt. Ol. 3.
daz uber mih reht urteilda gienge. Bo. 5.
sin *vindicta* gat uber *antichristum*. Nd.
Mit aftar:
thar liuti after uuege gent. O. II. 22, 14.
Mit ûfan:
er ufan einan berg giang. O. III. 13, 45.
Mit ana:
mit *dat.*
die ungeflechote gant an demo unege. N. 118, 1.
die ne giengen an sinen uuegen. N. 118, 3.
unde gesazta er mine fuozze an den stein, der *christus* ist, unde an imo gerihta er mine genge; der ne irrot, dar an imo gat. N. 39, 3.
ube *histrio* dar gat an seile *(per funem)*. N. 39, 5.
mina leidun stiga, an dero ih kieng fone dir. N. 138, 3.
petrus kieng an dien uuellon, *in undis*. N. 39, 5.
so uuico der mennisco gange an demo gotes pilde. N. 38, 7.
so gan ih an dinero uuarheite. N. 85, 11.
mit *acc.*
iz gad an sia unde ana iro scheitelun. N. 7, 17.
ge uuir anne den akker. Wm. 7, 11.
uuistuom, ter an got kat. Bo. 5.
diu *contraversio* gat an deheine *personas*. Bo. 5.
Mit in:
mit *dat.:*
in dero *(ecclesia)* ist ze gânne. N. 41, 5.
in ungeflecchotemo uuege gander. N. 100, 6.
die in sinen uuegen gant. N. 127, 1.
ih kieng in erdo. N. 56, 7.
gat in uueido. N. 16, 12.
gange ih ouh hier in mittemo scatue des todes. N. 22, 4.
gat in naht. T. 135.
gant in finstri. N. 81, 5.
get in finstarnessin. T. 131.
ube ih can in mitten arbeiten. N. 137, 7.
in themo uuillen giangis. O. IV. 21, 6.
in minen gerihten ne gant. N. 88, 31.
ih gieng in uuiti, *in latitudine*. N. 118, 45.
noh ih ne gieng in michelen dingen. N. 130, 1.
gangenti in allen bibotun. T. 2, 2.
gant in einemo fuoze. N. 17, 46.
mit *acc.:*
in morgan uuolta her gan in *galileam*. T. 17, 1.
so thaz her ni mohta giu ougazorhto gan in thie burg. T. 46, 5.
ni gat in himilo rihhi. T. 42, 1.
in himil ni gengit. O. II. 23, 19.
in die herebirga mines huses ne gan ih. N. 131, 3.
in ferbrennedo gan ih in din hus. N. 65, 13.
giang er in thia palinza. O. I. 5, 9.
gant in sina houa. N. 95, 7.
sie ne giengun in then frithof. T. 192, 3.
gieng in gibirgu. T. 4, 1.
so giang er in then oliberg. O. III. 17, 2.
in thaz scif er giang tho zin. O. III. 8, 47.
genc in sceffilin. Frg. 3.
rugh kat in holing. N. 36, 20.
al thin lihhamo gange in hella fiur. T. 28, 3.

der (ruoft) gieng in sin ora. N. 17, 7.
er geteta sie gân in iro muotuuillin, *in concupiscentias cordis sui.* N. 106, 40.
kengun in sprahha, *consilium inierunt.* Frg. 31.
ni giang in strit umbi thaz. O. I. 27, 17.
diu gruoni beginnet kân in rôti. Mcp.
uuiht ni giang in es in muot. O. III. 17, 69.
kât aber in *species-, dividitur rursus-.* Org.
in sedil gan, *obire.* D. II. 319.
in sedal gat, *occidit (sol).* Mp.
in sedel gândiu zeichen. Bo. 5.

Mit innan:
gang innan thina camara. T. 34, 2.
er giang innan thaz hus. O. II. 11, 11.

Mit durh:
thes selben thionostes giualt thaz gengit thuruh ira hant. O. V. 25, 17.
suert kange in durh iro herzen. N. 36, 15.

Mit fona:
fone dien skerten gant die fettacha. N. 90, 4.

Mit fora:
thar ih fora imo gange. O. III. 13, 30.

Mit nah:
daz sie nah mir gangen. N. 39, 15.
gângên nâh èrôn, *ambiant.* Bo. 5.
nah temo (geuualte) ir so gnoto gan sulent. Bo. 5.

Mit zi:
unde gan ih hina in ze gotes altare. N. 42, 4.
giang zi themo gotes hus. O. IV. 6, 3.
gang ze bluomgarten. Bo. 5.
gemes ci imo. T. 135.
ze unrehto farenten ne gan ih. N. 25, 4.
anagenne des uuingarten gieng ze seuue. N. 79, 10.
zi achara gên, *fodere.* M. 31.
zi akare ne gangent (fogala). O. II. 22, 8.
ze achere gange. Bo. 5.
ze achere gienge, *humum foderet.* Bo. 5.
uueg ter dannan gat ze *utica.* Bo. 5.
gat mannolih ze sinemo uuerche. N. 103, 23.

ne gat (Alphabet) nieht furdir âne ze sibene buohstaben. Mu.
ne gengit zi imo fon then scafon, *non pertinet ad eum.* T. 133.

oba gangan:
man gangenti oba, *euntes supra,* ni uuizzun. T. 141.

widarortes gangan:
giengun uuidarortes, *abierunt retrorsum.* T. 184, 3.

furdir gangan:
furdir ganganti, *procedens.* T. 19, 3.

frammort gangan:
ne gang thu frammort inti sih. O. III. 17, 55.

(gagan gan: der herre ire gegen gie. D. III. 70.).

ingagan gân, gangan, entgegen gehen.
ingagen gangenter, *congressus (achilli).* VA. I. 479.
ingagan gaanter, *congressus.* VA. X. 889.
get ingegin imo! T. 148.
giang ingegin. O. II. 15, 4. T. 223, 2.
giangun ingegin. O. II. 3, 24.
giengun ingegin imo. T. 116.
engagine gan, *congredi.* D. II. 322.

hina gân, gangan, hingehen, hinweggehen.
hinagangan, *abire.* T. 184, 5.
er gat hina in dia altun slahta sinero forderon. N. 48, 20.

hintarot gangan:
hintert kangen, *avertantur retrorsum.* N. 128, 5.

hera gangan, hergehen.
du giengi hera. T. 125.

dana u. danan gangan, von dannen gehen.
thana gieng. T. 143.
thana giang O. III. 4, 32.
thana giengun. T. 223, 4.
thana gangente, *abeuntes.* T. 215, 4.
thanan gangenten, *abeuntibus.* T. 64, 4.
gieng thana. T. 101.
kenc dana uz, *egressus est foras.* Frg. 31.

AFARGAN.
auargat. Ra.
afarkat. gl. K. } *regreditur.*

FOLLEGÂN, FOLLEGANGAN.

sid tie chuninga nioman aba ne stozet unde in iro saligheit folle gât, *perpetuo perdurat.* Bo. 5.
unde din gnada follegat mir *(subsequetur me)* alle taga mines libes. N. 22, 6.
folle gât si *(vindicta)* in euua. Nd.
die sih iro *(superbiae)* ne geloubent unde mite folle gant. N. 30, 25.
follegiengin sie (salda) imo unz tara, *manerent.* Bo. 5.
mit temo einen *argumento,* so si begonda, habet si allen finuen follegangen. Bo. 5.

MISSIGANGAN, miſsegehen, *aberrare, peccare.*
thaz ih ni missigange. O. III. 17, 65.
ni firlaze unsih thin uuara in thes uuidaruuerten fara,
thaz uuir ni missigangen, thar ana ni gifallen. O. II. 21, 38.
uuio ther ander missigiang ioh harto hintorort gifiang. Oh. 31.
ni uuarun uuola uuachar, bi thiu missigiangun sie thar. O. IV. 7, 66.
ni missigiangin uuir so fram. O. II 6, 31.
thaz uuir ni missifiangin ouh so ni missigiangin. O. II. 11, 41.
[ime an niehte missegie (übel gieng). D. D. III. 94.]

GAGÂN, GAGANGAN.
Formen:
inf. gigân. Bib. 1. 2.
kegân. D. II. 351.
gigèn. Mſ.
gigangan. Bo. 1. 4.
kikankan. gl. K.
praes. ind.
(er) gigât. O. III. 7, 49. IV. 11, 43. Bib. 1. 2.
kikât. Ib. Rd.
gegât. Bo. 5.
kekat. K. 64.
gigêt. Bib. 1. Prud. 1. Mſ.
gigeit. O. I. 2, 19. III. 3, 12. 7, 53. IV. 9, 31.
(sie) gegânt. Bo. 5.
(ih) geganga. Schw.
(sie) gigangent. O. II. 12, 95.
praes. conj.
(er) gigee. Ma. Sb. Bib. 1.
gigê. O. V. 23, 263.
(er) gigange. O. I. 18, 31. 27, 46. II. 16, 18. IV. 7, 7. 11, 30. 20, 20. (O. I. 18, 36. cod. P.).
Gehört auch giganna in en frono giganna, *publicetur.* A. hieher?
(wir) gigangen. O. IV. 9, 6.
(ir) giganget. O. III. 14, 103.
praet. ind.
(er) gigiang. Ol. 24. O. II. 41. III. 16, 5. gigieng. VA. III. 333. VII. 636. gegieng. N. 1, 1.
(sie) gigiangun. O. I. 22, 18. III. 8, 11.
praet. conj.
(er) gigiangi. O. I. 20, 15. II. 2, 24. 6, 34. 11, 28.
(sie) gageingin. Db. gigiengin. O. I. 23, 11. 27, 21. II. 6, 15.
part. praet.
kigangan. K. 58.
kekankan si. K. 14.
kegangen birn uuir. N. 131, 7.
n. s. m. kekanganer. K. 35.
d. s. m. n. giganganemo. T. 193, 5.
Bedeutung und Gebrauch:
so sie in thaz scif gigiangun. O. III. 8, 11.
thar man kikankan ni mac, *adire.* gl. K.
nahor gigiangin. O. I. 27, 21.
uuir birn in sin gezelt kegangen. N. 131, 7.
kegan, *cessisse.* D. II. 351.
gigangan, *cessisse.* Bo. 1. 4.
kekat, *cedet.* Rd.
gigat, *cedit.* Bib. 1. 2.
gigee, *cedet (in partem tuam).* Ma.
giget, *cedit (in leges diuinas impie agen impune ne cedit).* Mſ.
giget, *concessit (mortale genus sub regnum remi).* Prud. 1.
kekat, *pertinet (locus ad dioecesin).* K. 64
gigen, *cadere (sub regis potestate cader universa).* Mſ.
kikat, *cadet.* Ib.
sie gegant aba iro uuistuome. Bo. 5.
ob iz uuar zi thiu gigat, thaz man thi diufi ni firstat. O. III. 7, 49.

ni uuard ther thar tho funtan, ther uuolti uuidarstantan,
thaz zi thiu gigiangi, zi uueri thoh gifiangi. O. II. 11, 28.
ob iz zi thiu thoh gigeit thnruh mina dumpheit. O. I. 2, 19.
sie tho uuuntar gifiang, so iz zi thiu tho gigiang. O. III. 16, 5.
so uuar so iz io zi thiu gigeit. O. III. 3, 12. 7, 53.
theiz io zi thiu gigange, theih thionost thir gihenge. O. IV. 11, 30.
salig thie armherze ioh thie armu uuihti smerze,
then muat zi thiu gigange, thaz iro leid sie irbarme. O. II. 16, 18.
thaz uuir zi thiu gigangen, uuir sulliches biginnen. O. IV. 9, 6.
ir ouh thaz ni uuollet, thaz ir zi thiu giganget,
odo ouh zi thiu giloufet, thaz ir es uuiht firkoufet. O. III. 14, 103.
al io sulicha giuuurt, so duat thes geistes giburt,
then zi thiu gigangent, fon imo irboran uuerdent. O. II. 12, 48.
so iz zen thurftin gigeit. O. IV. 9, 31.
odo iauuiht thes man thar bige, thes zi tode gige. O. V. 23, 263.
nuizit, quad er, thesa dat, thaz si in iuih gigat. O. IV. 11, 43.
indi mit ludheren in nohheiniu thing ne geganga. Schw.
ob uns in muat gigange, thaz unsih heim lange. O. I. 18, 31.
ziu feris thu inti doufist, nu thu ther heilant ni bist,
noh thero manno ouh thanne, in thero ambaht iz gigange. O. I. 27, 46.
zelle ouh in giuuissi, thaz er selbo krist si,
in thia beldida gigange, then namon imo felge. O. IV. 20, 20.
gigiang er in zala uuergin thar, druhtin half imo sar. Ol. 24.
thaz er gigiang in baga thera gotes fraga. O. ii. 6, 41.
gigiangun si es in ernust in thrata michila angust. O. I. 22, 18.
ouh nuorolt ni gigiangi in thesa goringi. O. II. 6, 34.
ni uuas ther nan intfiangi, in gilouba gigiangi. O. II. 2, 24.
zi giloubu gifiangin, in riuua gigiangin. O. I. 23, 11.
in tod ni gigiangin. O. II. 6, 15.
girate giganganemo, *consilio inito*. T. 193, 5.
zasamana giganganiu, *confusa (unda)*. Prud. 1.
uuola gigan, *cessisse (parentibus)*. Prud. 1.
GAGANGENNI, *congressus (meos)*. VA. V. 733.

ANAGAGÂN, ANAGAGANGAN.

anakigat, *invasit*. Ib. Rd.
anagigiench, *insequor (convellere vimen)*. VA. III. 33.
anagigienc, *aggressus est (talem vitam)*. D. II. 285.
anagigiongan *(sic), adorti sunt*. Ec.
anacagangan, *inito*. Tg. 1.
anagagangan sint, *adorsi sunt*. Em. 20.
anakiganganemu, *inito*. Rd.; in Ib. steht anakikannemu.
[anagigean, *ambire (gloriam)*. Prud. 1. gehört vielleicht als Schreibfehler für anagigan hieher; doch kann es auch zu gian, *hiare*, gehören.]

INGAGÂN, INGAGANGAN.

inkiget, *incedit*. Gc. 4.
so er erist thia arka ingigiang. O. IV. 7, 51.
die dara in gegangen uuaren. N. 40, 8.
dara ingegangener iiho ih gote. N. 117, 19.
ingaganganer (inkagankaner. K. 62.) ist, *ingressus est*. K. 60.
inkegangane (sin), *ingrediantur*. K. 43.
in sin kegangan, *ingrediantur*. K. 61.
herain pistkikangan, *ingredieris huc*. Rb.

FRAMGAGANGAN.

thiu gigienc fram in managa taga, *processerat*. T. 7, 9.
beidu framgigiengun in iro tagun, *processerant*. T. 2, 2.

min quena fram ist gigangan in ira tagun, *processit.* T. 2, 8.
framgigangenes, *persenilis.* A.
framkiganganem altarum, *progressioris aetatis.* Rb.

ABAGÂN, *abgehen.*
tar diu naht aba gât, *desinit.* Bo. 5.
tiu unsamfto aba gânt, *difficile mobilia,* unde uuirig sint. Org.

ANAGÂN, ANAGÂNGAN (cf. anagagân), *angehen.*
Form und Flexion:
Inf. anagân. N. 120, 8.
anagèn. Is. 2.
anagangan. R.
praes. ind.
(ih) anagâm. R.
(er) anagât. K. 21. N. 21, 12.
gât ana. Bo. 5. Syl. Nd.
anageit. O. V. 10, 5.
(sie) anagânt. Db.
gânt ana. Bo. 5.
anakânt. K. 7. 32.
praes. conj.
(er) anagange. O. I. 18, 36. Bo. 5.
praet.
(er) anagienc. SC.
anagieng. Bo. 5.
gieng ana. Bo. 5.
(anegie. D. III. 110.)
part. praes. anagândo. Bo. 5.
n. s. m. der anagândo. Bo. 5.
d. s. f. anagântero. N. 102, 17.
anagèntero. N. 100, 8.
a. s. f. anagâenda. Bo. 5.
anagangendu, *incessu.* Can.
Bedeutung und Gebrauch:
anagam, *invado.* R.
anagangan, *invadere.* R.
? thes selben pades suazi suachit reine fuazi,
si therer situ in manne, ther thar ana gange. O. I. 18, 36. (ana kann auch zu thar gehören).
anakant, *incedunt* (in hella). K. 7.
anagat, *succedit.* K. 21.
anakant, *succedunt.* K. 32.
der anagândo tag. Bo. 5.
fona anagantero uuerlte, *a seculo.* N. 102, 17.
(iz sint zuei iar daz anegie diser hunger. D. III. 110.)
aband unsih anageit. O. V. 10, 5.
mit diu not anagat, *proxima est.* N. 21, 12.
ze anagentero irsuochungo. N. 100, 8.
daz kât io *personas* ana. Bo. 5.
taz ne gât ten *oratorem* nieht ana. Bo. 5.
uuaz in anagange ze tuonne. Bo. 5.
mih kat der gerich ana, *mea ist ultio.* Nd.
daz ten *consulem* anagieng ze tuonne, taz frumeta sin *legatus.* Bo. 5.
taz sint die strite, die einluzliche meniscin anagant. Db.
der uuint taz skef anagândo. Bo. 5.
anagienc, *sequebatur (illum gloria).* SC.
er *(hercules)* gieng iz *(paludem)* ana mit temo fiure. Bo. 5.
gânt *(leuuen)* ten meister ze erest ana (fallen an). Bo. 5
sus kat man in ana (cf. cruozit). Syl.

INGÂN, INGANGAN, goth. inngaggan (cf. ingagân), *eingehen, hineingehen.*
Form und Flexion:
Inf. ingân. Ja. O. II. 23, 21. V. 6, 28. Mcp.
incannes, *intrandi.* H. 18.
ingangan. T. 62, 6. 95. 97. 106. 119. 227, 2. Can.
incangan. Pa.
inkankan. gl. K.
ingangen. T. 125.
in zi ganganne. O. V. 6, 52.
praes. ind.
(ih) ingâm. Pa. gl. K.
gân in. N. 42, 4.
(er) ingât. T. 42, 1. N. 14, 2.
inkât. Ic. Rb.
ingèt. T. 84. 133.
gât in. N. 23, 7. 9. Bo. 5.
geit in. O. IV. 15, 5.
(ir) gèt in. T. 141.
(sie) ingânt. Bo. 5.
gant in. N. 117, 20.
(er) ingengit. T. 84. 106. 113. 133. 157, 2
(ir) inganget. T. 44, 7. 8.
(sie) ingangent. T. 106.

praes. conj.
(du) ingangêst. Bo. 5.
praet. ind.
(ih) ingieng. T. 138.
(du) ingienge. Bo. 5.
(er) ingiang. O. I. 4, 19. II. 11, 5. V. 12, 26.
ingeng. T. 84.
ingieng. T. 4, 1. 18, 1. 47, 1. 79. 83. 93. 110. 117. Mcp.
inkienc. Ic.
giang in. O. I. 22, 33.
kenc in. Frg. 19.
gieng in. T. 60, 13. 14 125. 220, 3. Mcp.
(ir) ingiengunt. T. 87.
(sie) ingengun. Em. 29.
giengen in. N. 40, 7.
kengun in. Frg. 27.
praet. conj.
(sie) ingiengin. Mcp.
imp. s. ingang. T. 92. 149.
pl. gèt in. T. 40, 9.
gânt in. N. 99, 4.
part. praes.
ingândo. Mcp. Bo. 5.
n. pl. m. ingânte. Mat.
ingangenti. T. 2. 114.
d. s. m. ingangantemu. K. 35.
n. pl. m. ingangante. Frg. 17.
ingangente. T. 8, 6. 57, 8.
d. pl. ingangenten. T. 157, 2.
a. pl. m. thie ingangenton. T. 141.

Bedeutung und Gebrauch:

incangan, *invadere.* Pa.
ingan, *penetrare.* Ja.
ingangan, *intrare.* T. 62, 6.
ingam, *invado.* Pa.
der dar ingat, *ingreditur.* N. 14, 2.
inkat, *ingreditur.* Rb.
inkat, *penetrat.* Ic.
thara in zi ganganne. O. V. 6, 52.
rehte gant dara in. N. 117, 20.
get in, *intrate.* T. 40, 9.
ingengit, *intrat.* T. 157, 2.
ingando, *ingressurus.* Mcp. 32.
ingante, *intrantes.* Mat.
daz du ingangest, *introeas.* Bo. 5.
du ingienge, *introisti.* Bo. 5.
gieng in, *ingressus est.* T. 60, 13. *introivit.* T. 220, 3. *irrumpit.* Mcp.
inkienc, *subiit.* Ic.
ingengun, *inierunt.* Em. 29.
Mit *acc.*
gât iz tih ieht in. Bo. 5.
uuanda dih ingânt mine reda, *in te descendunt.* Bo. 5.
ingieng hierusalem. T. 117.
thanne ir inganget thaz hus. T. 44, 8.
Mit in:
in heidanero uueg ni get ir in. T. 44, 3.
ingangit in mund. T. 84.
ingangit in richi himilo. T. 106.
ingieng ih in thin hus. T. 138.
ir in iro arbeit ingiengunt. T. 87.
Mit zi:
ze gote gan ih in. N. 42, 4.
kat in ze iu. N. 23, 7.
gat in zu ze iu. N. 23, 9.
gant in ze sinen porton. N. 99, 4.
ingangan zi libe. T. 95.
sie giengen in ze mir. N. 40, 7.

UBARGÂN, UBARGANGAN, goth. ufargaggan, und UBARI GAN, übergehen, übertreffen.

ubargan, *transiero.* Bl.
upari kat (ubigat. Ra.), *exsuperat.* gl. K.
upargaat, *transgreditur.* R.
fliahemes thio ubili, thiu unsih geit hiar ubiri. O. V. 23, 75.
upari gant. Pa.
ubiri gant. Ra.
ubiri kaant. gl. K.
} *exsuperant.*
(dine chornstadale gen allenthalben ubere. D. III. 74.)
uparkenkit, *transgreditur.* gl. K.
ir ubergangent gotes bibot. T. 84.
ubergangent lera altero. T. 84.
ih ubargieng (thiu bibot). T. 97.
ubirgiench, *prevaricatus est.* Bib. 5.
mit thiu er thaz lant al ubargiang. O. IV. 20, 30.

ÛFGÂN, ÛFGANGAN, aufgehen; s. auch NIDAR GÂN.

inf. ûfkân. Mcp. Bo. 5.
ûfgên. Wm. 3, 10.
ufgangan. T. 32, 3.

praes. ind.
(er) ûfkât. Bo. 5. Mcp.
gât ûf. Mcp.
(sie) ûfgènt. Wm. 4, 1.
(er) ufgangit. Pa.
ufcangit. gl. K
uphgengit. Frg. 25.
praes. conj.
(er) ûfgè. Wm. 4, 5.
ûfkange. Mcp. Bo. 5.
praet. ind.
(er) ufgienc. M. 30. Gh. 4.
ufgiench. Le. 1. 3. Gh. 1. 3.
gieng uf. T. 21, 12. Mcp.
giang uf. O. IV. 35, 43.
genc uph. Frg. 11.
(sie) giengun uf. T. 71, 3.
part. praes.
ûfkândo. Bo. 5.
n. s. m. der ûfgènte (ûfgènde. Wm. Ill.). Wm. 6, 9.
g. d. s. f. ufganganteru. T. 71, 3.
ufgangentera. T. 216, 3.
part. praet.
ufkekangan sint. K. 65.
Bedeutung und Gebrauch:
ufgen ze demo diske. Wm. 3, 10.
ufgent uone uuaske. Wm. 4, 1.
sint ufkekangan, *oriuntur (scandala).* K. 65.
ufgangit, *adolescit.* Pa.
giengun uf, *exorta sunt (semina).* T. 71, 3.
lauph uphgengit. Frg. 25.
unze der tag ûf gè. Wm. 4, 5.
der ûfgènte morgenrôt. Wm. 6, 9.
der sterro beginnet ûfkân. Mcp.
kieng ter mano uf. Mcp.
so diu sunna ufkat. Mcp.
iovis stella ufkat. Mcp.
lioht gieng in uf, *lux orta est eis.* T. 21, 12.
ufganganteru sunnun, *orto sole.* T. 71, 3.
tho giang uns uf uuunna, thiu euuinigu sunna,
ioh ouh salida ubar al, so man hiar fora sagèn scal. O. IV. 35, 43. 44.

UMBIGÂN, UMBIGANGAN, umgehen, herumgehen, umgeben.

inf. umbegân. Org.
umbicangan. Pa. gl. K.
praes. ind.
(er) umbicat. Pa. gl. K.
umbegât. Org. Bo. 5.
gât umbe. Org.
(sie) umbegânt. N. 58, 7. Org.
umbegènt. Wm. 3, 7. 5, 7.
gânt umbe. N. 11, 9. Org.
(ir) umbiganget. T. 141.
praes. conj.
(sie) umbicangen. K. 48.
praet. ind.
(er) umbigieng. T. 22, 1.
umbegieng. Bo. 5.
part. praes. d. pl. umbicantem. Ic.
part. praet. umbicancan. Ic.
Bedeutung und Gebrauch:
gant umbe, *ambulant.* N. 11, 9.
umbicangan, *circuire.* Pa.
umbicat, *circuit.* Pa.
umbicantem, *ambientibus.* Ic.
tia erda daz uuazer umbegat. Bo. 5.
umbegant sie dia burg, *circuibunt.* N. 58, 7.
umbegent (daz bette), *ambiunt.* Wn. 3, 7.
ir umbiganget, *circuitis* (seo inti erda). T. 141.
umbicangen, *circumeant* (das Kloster). K. 48.
umbegieng taz hus sumelicher. Bo. 5.
umbigieng ther heilant alla *galilcam.* T. 22, 1.
relativum ne mag neheinest umbegan *converti.* Org.
ube si umbe ne gat, *si non convertitur.* Org.
umbe ne gant siu, *convertuntur.* Org.
mit tien sie umbe gant, *convertentia.* Org.
so ne gat iz umbe nieht, *non convertitu* (Satz.). Org.
fone diu ne gat iz umbe. Org.
so gat iz ouh umbe. Org.
iz kat io danne umbe. Org.
pediu ne gat si umbe. Org.
fone diu ne mag iz umbegan. Org.
umbicancan, *obsida.* Ic.

ANTGÂN, ANTGANGAN, entgehen.
Form und Flexion.
inf. intcan. Ib.

intkan. Rd.
ingan. N. 73, 20. 118, 116.
intgangan. O. IV. 37, 11. cod. F.
ingangan. O. IV. 37, 11. V. 15, 20. 19, 16.
(er) ingat. Bo. 5.
(sie) ingant. Bo. 5.
(er) ingieng. T. 134. N. 37, 11. 106, 27. ingiench. N. 71, 6.
(er) ingiangi. O. I. 19, 15. II. 5, 27. IV. 8, 8. 16, 20.
(sie) ingiangin. O. I. 24, 2. V. 13, 6.
part. praet.
ingangan si. O. V. 3, 17.
ingangen ist. N. 54, 22. Mcp. Bo. 5.
engangen ist (oder ergangen?). Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

intkan, *evadere.* Rd.
daz erbe ne laz uns ingan. N. 73, 20.
ingât imo ioh tiu gnuht. Bo. 5.
sie (êrâ) ingânt in sar. Bo. 5.
ni laz thir nan ingangan. O. IV. 37, 11.
in herzen si iz bifangan, ni laz es uuiht ingangan. O. V. 15, 20.
er uuergin megi ingangan, uuerd er thar bifangan. O. V. 19, 16.
do ingieng imo daz lieht. N. 37, 11.
do si (lera) ingiench *(iudeis).* N. 71, 6.
ingieng in iro uuistuom. N. 106, 27.
er ouh baz ingiangi, siu uuafan ni bifiangi. O. I. 19, 15.
in themo pade ouh fiali, ioh salidon ingiangi. O. II. 5, 27.
er er imo io ingiangi. O. IV. 8, 8.
thaz man nan gifiangi mit niauuihtu er ningiangi. O. IV. 16, 20.
uuio sie ingiangin alle themo egislichen falle. O. I. 24, 2.
thie fisga in al ingiangun, niheinan ni gifiangun. O. V. 13, 6.
mit thiu si ih io bifangan ioh fianton ingangan. O. V. 3, 17.
an dero uuelchi ne ist in iro chraft ingangen. N. 54, 22.
ist mir ingangen, *perit* (uuillo). Mcp.
ist mir ingangen diu gehuht. Bo. 5.
ist imo ingangen daz kestriga. Bo. 5.
uuio mir engangen (?) ist min unskadeli. Bo. 5.
er ingiang fon iro hanton. T. 134.

UNTARGÂN, UNTARGANGAN, untergehen.
untarkat, *intercidit (anhelitus).* Rb.
untirget, *occidet (sol).* Bib. 5.
einer imo den stuol ze romo undergieng unde alla *italiam.* Bo. 5.
untarkiangi, *intercessisset.* Ib. Rd.

ÛZGÂN, ÛZGANGAN, ausgehen.

Form und Flexion.

Inf. uzcaan. R.
uzcan? Pa.
uzkan? gl. K.
uzgangan. T. 44, 7. 145.
uzgangen. T. 60, 6.
praes. ind.
(du) ûzkâst. N. 67, 8.
uz ne gast. N. 43, 10.
ges uz. T. 27, 3.
(er) uzkat. gl. K.
uzcat. Pa.
uuzkaat. R.
uzget. T. 57, 6. 133.
gât ûz. N. 94, 12. 117, 29.
(er) uzgengit. T. 84. 145.
(sie) uzgangent. T. 77. 84.
praes. conj.
(du) ûzkangêst. Bo. 5.
(sie) uzkanken. K. 8.
praet. ind.
(ih) uzgieng. T. 57, 7. 175, 5. 6. 177, 5.
(du) uzgiengi. T. 176, 2.
uzgienge. Bo. 5.
(er) uzgieng. T. 17, 8. 49, 6. 53, 2. 79. 92. 109.
gieng uz. T. 131. 159, 7. 194, 1. 197, 1. N. 18, 6.
giang uz. O. I. 4, 75.
(ir) giengut uz. T. 64, 4. 5. 6. 185, 7.
(sie) uzgiengun. T. 53, 12. 13. 120. 121. 166, 5. 235, 3.
giengun uz. T. 87. 125.
giangun uz. O. II. 3, 24. IV. 34, 3.
giengen uz. N. 40, 8.
praet. conj.
(er) uzkienge. Bo. 5.

imp. s. uzgang. T. 53, 7. 92.
gang uz. T. 92. 125. Wm. 1, 8.
ganc uz. Wm. IX. 1. 8.
pl. gant uz. Frg. 27.
gêt ûz. Wm. 3, 11.
part. praes.
ûzkándo. Bo. 5.
uzgangenti. T. 2, 10. 46, 5. 70, 2. 86. 97. 188, 6. 209, 4.
uzkanganti. K. 55.
n. s. m. uzganganter. T. 79.
d. s. m. uzcangantemo. Frg. 31.
n. pl. m. uzkante. K. 48.
uzgante. Ib.
uzgangante. T. 44, 9. 31. 53, 2. 10.
g. pl. uzkankantero. K. 44.
d. pl. uzkanten. N. 101, 7.
uzkankantem. K. 42.
uzganganten. T. 61, 5.
uzgangenten. T. 115.
part. praet.
uzkakangan uuesan. K. 58.
n. s. m. uzkikanganer. K. 35.
n. pl. m. uzkicangane. Ic.
g. pl. dero uzkegangenon. Mcp.

Bedeutung und Gebrauch:

uzcan (uzkan. gl. K.), *exitus.* Pa.; cf. uzgang.

uzcaan, *egressus.* R. (sollte uzcaan als *part. praet.* von uzgân angesehen werden können?)

ni ges thu uz, *non exies.* T. 27, 3.

so du uzkast, *egredieris.* N. 67, 8.

uzkat, *exit.* gl. K.

gaat uz, *exite.* Frg. 27.

get uz, *egredimini.* Wm. 3, 11.

uzkante, *exeuntes.* K. 48.

uzgante sint, *palantes, incerti in diuersa fugientes.* Ib.

uzgangent, *exibunt.* T. 77.

du uzkangest, *egrediaris.* Bo. 5.

uzkanken, *exeant.* K. 8.

uzgieng, *exivi.* T. 57, 7.

uzgiengi, *exiisti.* T. 176, 2.

uzgienge, *egressus es.* Bo. 5.

giengut ir uz, *exiistis.* T. 64, 4.

uzgiengun, *exierunt.* T. 53, 12.

uzgang, *exi.* T. 53, 7.

uzgangenti, *egressus.* T. 2, 10.

uzganganter, *exiens.* T. 79.

uzcangantemo, *exeunte.* Frg. 31.

uzkikanganer, *egressurus.* K. 35.

uzkakangan uuesan, *egredi.* K. 58.

sniumo uzkigangane, *cito egressi.* Ic.

dar gat er (Psalm) uz. N. 117, 29.

gat (Psalm) uz za amere. N. 94, 12.

dero uzkegangenon lehtero. Mcp.

ter mere, der gerno uzkienge. Bo. 5.

giangun ingegin uz. O. II. 3, 24.

liumunt uzgieng, *fama exiit.* T. 17, 8.

uzgieng thaz nuort in alle indeon fon imo, *exivit.* T. 49, 6.

uzgengit fon themo munde. T. 84.

giengun uz fon thero burgi. T. 87.

uzgengit blekezunga. T. 145.

ni curet uzgangan fon huse zi huse. T. 44, 7.

ARGÂN, ARGANGAN, goth. usgaggan, ergehen.

Form und Flexion:

Inf. ergan. Bo. 5.

praes. ind.

(ir) irgât. N. 30, 6.
irget. M. 30. Gh. 1. 3.
irgeit. O. II. 19, 6. III. 25, 1.

(sie) ergânt. Mcp. Bo. 5.

(iz) irgengit. Oh. 73.

praes. conj.

(er) argee. Em. 33.
irge. O. II. 21, 4. 24, 34. III. 20, 14. 21, 35. IV. 37, 6. 14.

(er) irgange. O. I. 2, 18. V. 21, 10. N. 72, 10.
ergange. Bo. 5.

(sie) irgangen. N. 72, 17. O. III. 12, 34.
ergangen. Bo. 5.

praet. ind.

(er) argieng. T. 22, 2.
arginc. VP.
argienc. Prud. 1.
irgiang. O. III. 24, 10.
irgieng. N. 105, 36.
ergieng. Bo. 5. inti her tho ergieng fon in, *et ipse progressus est a*

eis. T. 181, 1. gehört wohl nicht hieher.
irgienc. Sb.
irgiench. Mχ. Bib. 1. 2. Prud. 1.
(sie) irgiengun. Mχ. M. 31. Le. 1. 3.
irgiengen. Le. 2.
praet. conj.
(er) irgiangi. O. II. 6, 45. III. 24, 15. IV. 4, 4. 34, 24.
(sie) irgiangin. Gh. 3. Prud. 1. Bib. 1. 2. 5.
irgiengan. Gh. 1.
imp. s. argang. T. 19, 8.
part. praet.
irgangeno, *in praeterito.* N. 43, 8.
irgangen. N. 38, 5. 85, 9. ist. N. 2, 7. 20, 3. 70, 19. 86, 4. 89, 8.
uuare. N. 43, 8. sint. N. 76, 6.
ergangen ist. Org. was. D. III. 64.
g. s. n. irganginis. N. 104, 27.
ergangenes. Bo. 5.
d. s. m. n. irganginimò. N. 78, 1.
irganganemo. Sb. Gh. 1. 3. Bib. 2.
ergangenemo. Mz.
arganganemo. Bib. 1.
n. pl. m. argangana. T. 7, 1.
d. pl. arganganen. Bib. 1.
irganganen. Mα. Sb.
ergangenèn. Org.

Bedeutung und Gebrauch:

thar ih oba uuille thie mine liobon alle gizimboron thaz min hus, thaz sie nirgangen thanan uz. O. III. 12, 4.
argang fon mir, *exi a me.* T. 19, 8.
arginc, *excesserat.* VP.
argienc, *cessit (furor).* Prud. 1.
irgiench, *fluxit (labor diei).* Prud. 1.
irgiengin, *penetrarent.* Gh. 3.
argieng sin liumunt in alla syria, *abiit.* T. 22, 2.
irgiengin, *transvolverentur (annalium milia).* Prud. 1.
èr daz so èrgange. Bo. 5.
umbe sumeliche ergieng iz so. Bo. 5.
uuieo diu (iro lezesten ding) irgangen. N. 72, 17.
uuieo ist dir daz irgangen. N. 70, 19.

uuio siu ergangên *(exitus).* Bo. 5.
ze uuiu in daz irgange, daz sie uuerltsalig sint. N. 72, 10.
uuaz uuanist themo irgange, ther anderan roubot thanne. O. V. 21, 10.
so daz irgat (geschieht). N. 30, 6.
so gotes uuillo ergân sol. Bo. 5.
anderes ergân. Bo. 5.
irget, *evolvitur.* M. 30.
tar diu namolichosten ding ergânt. Mcp.
daz ist irgangen after sinemo uuillen. N. 20, 3.
ergant (geskihte). Bo. 5.
unzi diu suona argee. Em. 33.
theiz thir irge zi guate. O. II. 21, 4.
irgiang iruz zi guate. O. III. 24, 10.
theiz thir irge zi liebe. O. IV. 37, 14.
nirgeit imo iz zi guate. O. II. 19, 6.
irgeit iz zi angusti. O. III. 25, 11.
irgieng in ze arge. N. 105, 36.
thaz mir iz iouuanne zi uuize nirgange. O. I. 2, 18.
iz irgiangi thanne zi beziremo thinge. O. II. 6, 15.
uuanta iz zi thiu io irgengit. Oh. 73.
theiz io zi thiu irgiangi. O. III. 24, 15.
er iz zi thiu irgiangi, thaz man nan gifiangi. O. IV. 4, 4.
diu (uuerlt) nu irgangen ist. N. 89, 8.
(der hunger was ergangen. D. III. 64.)
daz nu ergangen ist, *quae facta sunt.* Org.
ergangenes, *praeteriti.* Bo. 5.
irganganemo, *lapso.* Gh. 1. *peracto.* Bib. 2.
irgangeno, *in praeterito.* N. 43, 8.
irgienc, *vertebatur (duodecimus mensis).* Sb.
irgiengun, *volverentur (temporum spatia).* Mχ.
irganganen, *evolutis (annis).* Mα.
argangana uuarun, *consummati sunt* (ahto taga). T. 7, 1.
in irganginimo zite, *in tempore praeterito.* N. 78, 1.
samo so iz irgangen uuare, *praeteritum.* N. 43, 8.
daz sehen uuir nu irgangen. N. 85, 9.
die (alten daga) nu irgangen sint. N. 76, 6.
ergangenen dingen, *praeteritis.* Org.

IRGANGENLICHO, *in praeterito.* N. 84, 1.

UZARGÂN, UZARGANGAN.

daer unhreino gheist uzargengit fona manne. Mat.

argieng tho uz thiu liumunt in alla thia erda, *exivit.* T. 60, 18.

uz ni urgent, *excedunt.* Gc. 8.

WIDARGÂN, WIDARGANGAN.

widargân, *resultare* (uuotgrimliho). Gc. 4.

uuidri cat, *repedat.* Ja.

uuidargiengun, *regressi sunt.* T. 244.

MITI GAN, mitgehen.

tiu gânt io mite *(homo et bipes).* Org.

dien mite gâenden, *accidentibus.* Org.

miti kantun, *pedissequi.* Ib.

NÂH GÂN, NÂHGANGAN, nachgehen, nachfolgen.

also ofto gesciehet, daz plig fore gat unde regen nah kat. N. 134. 7.

taz nâh kât, *consequitur.* Syl.

dien nâh kâendèn geburedon. Org.

demo nâhkânden uuinde. Bo. 5.

nâhkândo, *sequendo.* N. 34, 4. Bo. 5.

nâh kangen sie *(avertantur retrorsum).* N. 69, 4.

NIDARGAN, NIDARGANGAN, niedergehen, hinuntergehen.

nidergân *(inf.)* straza aba berge. Org.

himil sehet ir indan, thie engila ouh hera nidargan. O. II. 7, 72.

uf unde nidergan. N. de ps. gr.

uf unde nider gantendin brauuon. Db.

dannan gant nider die seiten. N. 80, 3.

fon themo berge er nidargiang. O. II. 24, 7.

ist nidergegangan ze sinemo garten. Wm. 6, 1.

BIGÂN, BIGANGAN, *begehen.*

Form und Flexion:

praes. ind.

(ih) pikaan. gl. K.
pikam. Pa.

(er) pegat. N. 17, 26.
bigeht. Gc. 11.
(bigat. D. III. 48.)

(sie) bigangent. T. 84.

praes. conj.

(er) bige. O. V. 23, 263.

(sie) begangen. N. 104, 45.

praet. ind.

(ih) begienc. Cd. 3.

(er begie. D. III. 96.)

(sie begingen. D. III. 87.)

praet. conj.

(er begienge. D. III. 95.)

imp. s. piganc. gl. K.

picanc. Pa.

part. praes.

pikankândi. gl. K.

part. praet. begangen. N. 79, 13.

Bedeutung und Gebrauch:

picanc, *evadere.* Pa.

mit dero (festi) er (wingarto) begangen uuas. N. 79, 13.

(der garte stat so hohe, daz ime bigat der mane D. III. 48.)

pikankandi, *exercens.* gl. K.

fiantscaf pikaan, *inimicitias exerceo.* gl. K.

sines selbes unreht pegat iegelichen. N. 17, 26.

bigeht, *exequitur (proximorum curam).* Gc. 11.

odo iauuiht thes man thar bige, ther zi tode gige. O. V. 23, 263.

(er begie si gnote mit suiu er hete. D. III. 96.)

bigangent mih, *colunt me.* T. 84.

(daz er si begienge suie iz ime geuiele D. III. 95.)

ih heilega daga so ne begienc, so il solta. Co. 3.

daz sie begangen sina ea, *requirant.* N. 104, 45.

si begingen iudiske site. D. III. 87.)

UNPIGANGONO (unkikankano. gl. K.), *inculta (loca).* Ra.

FARGÂN, FARGANGAN, vergehen, vorübergehen.

so diu naht fergat. N. 48, 15.

zit kebetis fergat. N. 62, 6.

des kestirnis chraft fergat. Ra.

fergat in eines stozes friste. Mep.

himil unde erda fergant, *transibunt.* N. 103, 5.

sine taga fergant, *praetereunt*. N. 143, 4.
unz daz unreht fergange, *transeat*. N. 56, 2.
fergangenes zites. Bo. 5.
iz ist druhtin, quad si, so, giloubu ih thaz giuuisso,
theiz (das Auferstehen) ouh inan *(lazarum)* ni firgeit, thanm ellu uuorolt ufsteit. O. III. 24, 24.
die arbeite dero gagenuuertun uuerlte ne sint mih fergangen. N. 41, 6.

ANAFARGANGAN,
anauarkange, *invadat*. Sg. 193.
anafarkiangun. } *invaserunt* (parare). Rb.
anaforkiangun. }

FORAGÂN, FORAGANGAN, vorgehen, vorangehen.
folgen muozin sie ze guote, nals foregân ze ubele. N. 34, 4.
also *petrus* ubelo uuolta fore gan, do in *christus* uuanta sus chedendo, *redi retro me satanas*. N. 69, 4.
lâ foregân *confessionem*, so folget sar nah *pulchritudo*. N. 95, 6.
plig fore gât unde regen nah kât. N. 134, 7.
tiu maht gât fore, tara nah folget tiu tât. Org.
taz fore gât, *praecedit*. Syl.
reht kât fore. N. 84, 14.
tes fore gantin *sumpti, superioris*. Syl.
tiu fore gant, *praecedentia*. Syl.
forakantemu, *praevio*. H. 20.
demo foregânden uuillen. Bo. 5.
forakantem, *praecedentibus*. B.
foreganten guottatin, *praecedentibus*. N. 67, 10.
foracanganti, *progrediens*. Rb.
forakangante, *antecessores*. Rb.

FURIGÂN, FURIGANGAN, goth. faurgaggan, vorgehen, vorangehen, vortreten.
(uuânda, sinen rat fure gotes rat gan. N. 62, 9.)
post contemplationem uure gen *ad praedicationem*. Wm. 3, 5.
sie hiazun thiu (die Eltern des geheilten Blinden) gan furi sar, thuz siu gizaltin thaz uuar. O. III. 20, 79.
furigangan (sie), *praeterire*. T. 81.
uure gât, *progreditur*. Wm. 6, 9.
furegando dia sunnun. Bo. 5.
furegânde den manen, *praecedens*. N. 71, 5.
furcantim, *praecedentia*. Ic.
furigange, *praetereat*. H. 9.
furikangantemu, *transeunte (majore)*. K. 63.

FRAMGANGAN (cf. framgagangan), *procedere, proficere*.
(er) framgengit: ther (geist) fon themo fater framgengit, *procedit*. T. 171, 1.
(sie) framgangent. T. 88. fon themo munde. T. 84.
(er) framkange, *processerit*. Kp. *procedat*. K. 28.
(sie) framkangeen, *proficiant*. K. 2.
(ih) framkiane, *prodivi*. Ja.
framgieng fon gote. T. 131.
(er) framgieng, *processit*. T. 184, 1. in lozze framgieng, thaz—, *sorte exiit, ut—*. T. 2, 3.
(er) framgiangi:
so er *(petrus)* tho zi einen duron quam, ih uuanu er giangi zi fram, zi imo harto thar tho sprah thaz uuib, thaz there duro sah. O. IV. 18, 5.

DURHGÂN, DURHGANGAN, goth. thairhgaggan, durchgehen, durchbringen.
Inf. thuruhgân:
laz iz sus thuruh gan, so uuir eigun nu gisprochan. O. I. 25, 11.
durhkân mag, *penetrare*. Mcp.
(er) durhkât: dim selbun sela durhkât uuaffin, *pertransibit gladium*. N. 104, 18.
durhkât diu zeichen (des Himmels). Mcp.
unz er (Sämann) durhkât (das Feld). Bo. 5.
der uald durhkât alla dia breiti des tuochis. Org.
(sie) durhkânt: tie *(differentine)* ne durhkânt nieht fone demo oberin *genere* ze demo niderin. Org.

tiu (trang) dih turhkânt, *penetrant.* Bo. 5.
inf. thuruhkankan, *perambulare.* gl. K.
(er) durhkieng: isan durhkieng sina sela, *pertransiit.* N. 104, 18.
(sie) durhkiengen: diniu uuort turhkiengen dero menniscon herzen. N. 76, 18.
part. praet. durhgangen:
uuir haben alle durhkangen den roten mere. N. 80, 11.

UZDURHGANGAN.

durhkiengen uz in druccheni, *ambulaverunt per siccum.* Nm. 19.

ZUOGÂN, ZUOGANGAN, zugehen, hinzugehen.
Inf. zuagân. Rd. zuakân. Ib. } *accedere.*
zocangan? daz zacangan *(sic)* ni mac, *quod adire non potest, inaccessibile.* Pa.
(ih) zoagâm. Pa. zoacâm. Ra. gl. K. zogâm. R. } *adgredior.*
(du) zogangis. Pa. zocangis. gl. K. } *adeas.*
(er) zuogât, *accedet.* N. 63, 8.
gât zû: tar gât tiu unmaht zû, *subintrat.* Bo. 5.
(du) zoganges, *adeas.* Ra.
(er) zûgange: nu habest tu fernomen, uuaz nu zu gange, *habes quod instet.* Mcp.
(sie) zuakangen, *accedant.* K. 42. 43. 63.
(er) zuogieng. T. 91. 92. 149.
zuogienc. T. 149.
gieng zuo, *accessit.* T. 49, 3. 51, 1. 60, 1. 149.
(daz leit gieng ire zuo. D. III. 50.)
(ir) zuo giengent: ir imo zuo ne giengent. N. 33, 6.
(sie) zuogiengun. T. 184, 6. 188, 2. 92. 93. 100. 144.
giengun zuo, *accedebant.* T. 15, 6. 52, 4. 157, 1.
kengun zuo. Frg. 31.
imp. pl. cant imo zuo, *accedite ad eum.* N. 33, 6.
part. praes.
zuogândo unde sîn (Psalm) beginnende N. 118, 1.
zuogangenti, *accedens.* T. 217, 1.
d. s. f. allero zuogândero slahto, *generatione omni superventura.* N 70, 18.
n. pl. m. zuogangante. T. 74, 4. 79. } *accedente.*
zuogangente. T. 80. 84. }
zogankante, *adgressi.* Ra.
part. praet.
n. pl. m. zogagangane. R. zocagancane. Pa. zoagacangane. gl. K. } *adgressi*

ZAGÂN, ZAGANGAN, ZIRGÂN, ZIRGANGAN zergehen.
Form und Flexion:
Inf. zegân. N. 38, 6. Bo. 5.
zeirgân. N. 78, 11.
praes. ind.
(ih) zegân. N. 101, 23.
(er) zacât. Pa.
zakât. gl. K.
zigât. Ra. O. IV. 7, 8.
cergât. Rg. 1. D. II. 350.
zegât. Org. Bo. 5. N. 43, 23. 44, 2. 58, 17. 67, 3. 71, 7. 75, 5. 103, 9. 111, 10. 148, 6.
zigêt. D. II. 283.
zegêt. Wm. 3, 17.
zegeit. Wm. II. 3, 10.
gerget, *depravatur.* Gc. 11. ist vielleicht auch hieher zu stellen, als Schreibfehler für zerget.
(sie) zegânt. N. 36, 20. 38. 57, 8. 67, 3. 101, 25. 118, 112. Org. Mcp. Bo. 5.
zagênt. Gc. 8. 9.
zigênt. Prud. 1.
(du) zegengest? N. 142, 12.
(er) zagengit. Frg. 5.
(sie) zegengent. Org.
praes. cons.
(er) zige.
zagehe. D. II. 347.
zigange. Mm. Bib. 1. 2. 5.
cigange. T. 160, 4.
zegange. N. 108, 13. 15.

(ir) **ziganget** (oder *ind.?*). T. 108.
(sie) **zigangen**. T. 89.
cigangen. Ald. 4.
zegangen. N. 67, 3. 103, 103, 35.
praet. ind.
(er) **zigiang**. Oh. 70. O. II. 8, 11. III. 8, 15.
zegieng. Nh. N. 9, 7. 29, 6. 72, 1.
cigieng. Nh. II.
(sie) **zegiengen**. N. 72, 1. 77, 33.
praet. conj.
(er) **zegienge**. Bo. 5.
(sie) **zegiengin**. Org.
part. praes.
zegándo. N. 36, 20. Mcp.
d.s.m.n. demo **zegânten**. N. 101, 11.
d. s. f. **zaganganteru**. Em. 19.
part. praet.
zegangen ist. Bo. 5. N. 11, 2. 72, 26. 118, 22. Org. sint. N. 72, 19. 26. 101, 3. 109, 4.
zeirgangen ist. Org.
d.s.m.n. ziganganemo. T. 45, 2.
u.a.pl.m. zegangene. Org. Bo. 5.
d. pl. zegangenên. Org.

Bedeutung und Gebrauch:

zegan, *interire*. Bo. 5.
ziget, *cadet*. D. II. 283.
zacat, *deficit*. Pa.
cergat, *rarescit*. D. II. 350.
cergat, *desolatur*. Rg. 1.
gerget (?), *depravatur*. Gc. 11.
zigent, *vanescunt*. Prud. 1.
zegant, *transeunt*. Org.
deo im neo ni zagent, *quae sine transitu*. Gc. 8.
zige, *fatescat*.
zagehe, *marceat*. D. II. 347.
zagengit, *desolabitur (regnum)*. Frg. 5.
zigange, *atterätur (coelum)*. Mμ.
cigangen, *fatescant*. Ald. 4.
zigangen, *deficiant*. T. 89.
zaganganteru, *desinente*. Em. 19.
zegangene, *consumtos*. Bo. 5.
die (taga) zegân ne mugin. N. 38, 6.
daz ih ne zegân. N. 101, 23.
dero bergo hohi ne zegat. N. 75, 5.
also rugh zegat. N. 67, 3.
zit zegat. N. 103, 19.
menniscon uuort zegat. N. 44, 2.
persecutio **zegat**. N. 43, 23.
gereda zegât. N. 111, 10.
disiu uuerltnaht zegat. N. 58, 17.
ea zegat. N. 148, 6.
todigi zegat. N. 71, 7.
scaz zegat. Bo. 5.
uuorolt zigat. O. IV. 7, 8.
zegando zegant sie, *deficientes deficiunt*. N. 36, 20.
zegando sih kedunnerota (fêhi). Mcp.
himil unde erda zegant. N. 101, 25.
dero ubelon aleiba zegant, *interibunt*. N. 36, 38.
diniu iar ne zegant. N. 101, 25.
sie zegant also uuazzer. N. 57, 8.
demo zegânten heuue bin ih kelih. N. 101, 11.
thaz ni cigange thin giloubo. T. 160, 4.
namo zegange, *deleatur*. N. 108, 13.
gehuht zegange. N. 108, 15.
mit thiu ir ziganget, *defeceritis*. T. 108.
do *lumen sapientiae* **zegieng**. N. 29, 6.
gentium persecutio **zegieng**. Nh.
romanum imperium **ist zegangen**. Bo. 5.
zegangenen, *pereuntibus*. Org.
zegangen ist min fleisch. N. 72, 26.
taga sint zegangen. N. 101, 3.
victimae **sint zegangen**. N. 109, 4.
druhtin after in tho giang so ther liu tho zigiang,
ioh thie nan firliazun, thie thar zen goumon sazun. O. III. 8, 15.
bi thiu zigiang in thiu kraft. Oh. 70.
ziganganemo, *deficiente (vino)*. T. 45, 2.
tho zigiang thes lides, ioh brast in thar thes uuines. O. II. 8, 11.
?in dinen genadon zegengest du mina fienda, *disperdes*. N. 142, 12.
UNZIGANGANTI treso, *non deficientem thesaurum*. T. 35, 4.
ZIGANGANÎ, *f.*, *defectus*.
d. s. **dero zigangani**. Gd. 1.

GANG, *m.*, Gang, nord. gângr, goth. gagg *(via, platea)*.

Form und Flexion:

n. s. **gang**. N. 100, 2.

ganc. Tr. Hd.
ganch. Mσ. Bib. 1. 2.
canc. Sg. 242.
kanc. gl. K.

g. s. ganges. O. IV. 5, 44. V. 4, 19. Bo. 5.

d. s. gange. O. I. 22, 14. III. 9, 20. 10, 4. 14, 33. IV. 4, 57. 5, 2. 23, 5. Bib. 1. 2. D. II. 342. Mcp. Wn. 232.
cange. Pa.
kanke. gl. K.

a. s. gang. N. 118, 30. VG. III. 169. Bo. 5.
gangh. Mcp.
ganch Gd.
canc. Pa.
kanc. gl. K.

n. a. pl. ganga M. 4. Can. 10. 11.
gangi. Can. 13.
gange. Bib. 5.
gengi. Wm. II. 7, 1. VG. III. 117. Gc. 3. Prud. 1.
genge. N. 16, 5. 17, 33. 36, 23. 31. 39, 3. 67, 25, 72, 2. 118, 133. Mcp. Cr. Em. 32. Wm. 7, 1.

d. pl. gangon. O. IV. 22, 31. 36, 19. V. 9, 6.
gengin. Prud. 1.

Bedeutung und Gebrauch:

gressus. Sg. 242. D. II. 342. Prud. 1. Gd. VG. III. 117. N. 17, 33. Wm. 7, 1.

ingressus. Mσ. Bib. 1. 2. Pa. gl. K.

egressus. gl. K. Pa.

gradus. Bib. 1. 2. VG. III. 169. Gc. 3.

tractus. Prud. 1.

incessus. Mcp.

processio. M. 4. Can. 10. 11. 13.

deambulacrum. Wn. 232. Cr. Em. 32.

secessus. Tr. Hd.

latrina. Bib. 5.

uuar *(ubi)* uuas der gang. N. 100, 2.

in mittemo gange, *incessu medio.* Mcp.

fiur habet io ungrehten gangh. Mcp.

in gange odo in loufti. O. III. 10, 4.

in ferti inti in gange. O. IV. 5, 2.

thie gomman fuorun thanne in themo afteren gange. O. I. 22, 14.

thih thringit man bi manne in thesemo selben gange. O. III. 14, 33.

sie quamun mit githrenge in thesem selben gange. O. IV. 4, 57.

giang krist tho in themo gange mit re temo gifange. O. IV. 23, 5.

er (sè) uuas io in theru fristi zi sine fuazon festi,

nintueih imo io uuanne zi sines sel bes gange. O. III. 9, 20.

ze gehabenne den gang. N. 118, 30.

thar tho thero gango ni uuas er bor lango. O. II. 11, 3.

thes ganges sie iltun gahun. O. V. 4, 19

thes ganges thih nirthruzzi. O. IV. 5, 44

sie sluagun sar then gangon thiu hei legun uuangun. O. IV. 22, 31.

sie sliumo thes sar zilotun, thaz grab gizeinotun,

sar io in theru fristi mit michileru festi

io sar then gangon mit giuuafniten man non. O. IV. 36, 19.

sie fuarun quitilonti thio armilichun dati,

iamarlichon thingon io in then selben gangon. O. V. 9, 6.

GANGHEILI.

N. pr.: GANGOLF. GANGPERHT. ÔTGANG. HRUODGANG. WOLFGANG. WILIGANG.

GENCHINGA, Ortsnamen. GENGENBERG, Bergnamen. Hieher?

UBARGANG, *m.* (Uebergang).
n. s. uparkanc, *lues.* gl. K. Ra.
a. s. uperganch, *excessum.* Gh. 3.

ÛFGANG, *m.*, Aufgang.
n. s. ufcanc, *ortus (solis).* Pa. gl. K.
d. s. ufgange, *ascensu (diluculi).* Mλ. 5. *ortu.* H. 8.
fona ufgange, *ab origine.* Ra.
ufkange, *ortu (solis).* N. 79, 1.

ITGANG, *m.*
n. pl. itkenge, *deambulacra.* Bib. 6. (in Bib. 4. steht irgængi und in Bib. 13. cigenga).

Gehört itganc, *seculus.* Sg. 913. hieher? cf. itgart.

UMBIGANG, *m.* (Umgang).
n. s. umbegaug, *conversio* (des Satzes). Org.

umbegane, *circuitus*. N. 139, 9. *ambitus*. Hd. *ambulatorium*. Hd.
umbiganc, *ambitus*. Tr. *deambulacra*. Tr.
d. s. umbicange, *circuitui* (von 6 Monaten). K. 58.
umbegaange: after umbegange, *reciprocative (dicuntur)*. Org.
a. s. umbicanc, *circulum* (zweier Monate). K. 58.
umbegang habeti, *converteretur*. Org. habit, *convertitur*. Org. habint, *convertuntur*. Org.

AFTERCANC, *m.*, *successus*. Ja.

ANAGANG, *m.*, Angang.
uuider dien anagangen dero *falsorum argumentatorum, contra sophisticas importunitates*. Org.

ANAGENGI *(f., n.)*, Angang, Anfang.
n. s. anagenge (dero tugede). Wm. 4, 14.
d. s. ane demo anegenge (anegeinge. Wm. III.). Wm. 2, 15.
fon anagenge uuorolti unz anan ira ziti. O. I. 3, 35.
fon anagenge uuorolti ist er ginadonti. O. I. 7, 11.
anigenge. Nz. II.
èr anagengi uuorolti. O. V 20, 70.
a. s. âna anagengi. O. V. 6, 64.
âna anakenc. Nf. II.

BIGANG, *m.* (Begang).
n. s. piganc. Ra. picanc. gl. K. } *ritus*.
iares piganc. Ra.
— pigang. gl. K.
— picanc. Pa. } *annua*.
d. s. pikanke, *cultui*. R.
pigange, *exercitio*. Da.
instr. in pigangu. Pa.
in pikanku. gl. K. } *in exercitatione*.

INGANG, *m.*, Eingang.
n. s. ingang.
indan unsuuard thar ana nuank thes himilriches ingang. O. IV. 33, 29.

inganc. Ra. gl. K.
inkanc. gl. K. } *introitus*.
incanc, *introitus*. Pa. *aditus*. Ic. *vestibulum*. Ic.
g. s. inganges. O. III. 12, 36.
d. s. an demo ingange, *ut ingressus est*. Mcp.
a. s. ingane, *januam*. Ps. 2.
ingang. N. 36, 23. O. II. 4, 8. 10. 12, 19.
n. pl. ingenge, *ingressus*. N. 67, 25.
d. pl. manodes inkangum, *neomeniis*. Rb.

UNTARGANCH, *m.* (Untergang, Zwiſchengang), *interceptum*. Da.

UZGANG, *m.*, Ausgang.
n. s. uzcanc, *eventus*. Ic.
uzkanc, *exitus*. Ra. (cf. uzgân).
uzgane, *diarria*. Tr. *disinteria*. Sal. 2.
uzganch, *dysenteria*. Bib. 4. 6. 13.
d. s. zi uzgange uuego *(exitui)*. T. 125.
a. s. uzkanc, *egressum*. Ra.
in uzgang uuirdit gisentit. T. 84.
d. pl. uzkengen, *egressibus*. N. 143, 13.
uzkengin, *excessibus*. Gc. 8.

FRAMKANC, *m.*, *processus*. Kp.

DURHGANG, *m.*, Durchgang.
n. s. durhgang, *linea*. Org.
durhkang. Org.
n. pl. durhkanga. Org.
a. pl. durhkanga. Org.

HINAGANG, *m.*, Hingang.
a. s. hineganc, *secessum*. Hd.

ZUOGANG, *m.*, Zugang.
n. s. zoacanc. Pa. gl. K.
zoganc. Ra.
zokanc. Pa.
zokang. gl. K.
zuacanc. Ic. } *aditus*.
d. s. zuakanke, *aditu*. Rb.
a. pl. zuakangi, *aditus*. H. 18.

ZURGANG, *m.*, Zergang.
n. s. zurganc, *defectio*. R. *defectus*. Sal. 4.
zurganch, *defectio (israhelis)*. N. 65, 4.
d. s. fora zurkanke, *pro defecto*. Rb.
a. s. zurganch, *defectum*. Gh. 6.

zurgengium (?), *dispendium vitae.* Ald. 2. 6.

ACHARGANG, *m.*, Ackergang, *agricultura.*
a. s. acharganch. Mc. Bib. 1. 2. achirganc. Bib. 5. durh achergang, *colendi agri causa.* Bo. 5. } *rusticationem.*

(BLOTGANK, *dysenteria.* Ja.)

?PRUNNEKANG in doldō (in gl. K. steht prunckan edho sundarlihhi), *eximietas.* Pa.

GAMEITGANG, *m.*
d. s. gimeitgange, *otio.* Gc. 3.

FELDGANG, *m.* (Feldgang), *latrina.*
n. s. feldgang, *latrina.* Ald. 3. feldganc, *latrina.* A. feltganch, *latrina.* F. veltganc, *latrina*, *publicus secessus.* Tr.
a. pl. veldkanga. Mc. Bib. 1. veltganga. Bib. 8. 13. veltgangi. Bib. 4. veltgange. Bib. 6. veltgangas. Bib. 10. } *latrinas.*
d. pl. veltgangan, *cloacis.* Prud. 1.

SEDALGANG, *m.*, *occasus.*
n. s. sedalcanc, *occasus.* R. H. 18.
d. s. in (sunnun) sedalkange, *in occasu.* R. K. 4. nah (sunnun) sedelgange. Mcp.

GASWASGANG, *m.*
n. pl. gesuasgenge, *cloacae.* Hs.

AHAKENKUN, *a. pl., incolas aquatiles.* D. II. 324.

UNDGENGIO. Ra.
UNTKENKEO. gl. K. } *m., naufragus.*

WARGANGO (angels. vergenga, Herumſtreicher). — *omnes wargangi (gargangi, waregang), qui de exteris finibus in regni nostri finibus advenerint. L. Roth.* 390. *guareganc (guaregang. cod. cav.), qui de exteris finibus venit.* D. II. 358. *si quis wargengum occiderit. Cap. reg. fr.*

LANTKENKIA, *f.*, *prostibula, meretrix.* Ra.

MITIGANGO, *m.*, Mitgänger.
n. pl. mitikangun, fuazfolgun, *pedissequi.* Rd.
d. pl. dinen mitegengon, *pedissequis.* Mcp.

KAMEITKENGO (es steht kametkengo), *gi. rovagum.* Ic.

BIGANGO, *m.*
n. s. pigengo, *cultor.* Re. pigangeo. Pa. pigengio. Ra. pikenkeo. gl. K. } *extorris.* trisuues pigankeo. Pa. tresoes pigengio. Ra. trisouues pigangeo. gl. K. } *architector.*
ACHARBIGANGO, *m.*, *agricola.*
n. pl. accarbigengon. T. 124.
d. pl. accarbigengon. T. 124.
ERDBIGENGIO, *m.*, *rusticanus.* Ra.
LANTPIKENKEO (angels. landbegengea), *m.*, *accola.* R. lantpikengeo. R. lantpikenko. Ib. lantpigenko. Re. } *indigena.*
FORAKANGO, *m.*, *praevius.* Ja.
GENGI, gäng (gebräuchlich, gewöhnlich).
cheden so, doh iz kenge ne si. Org.
tise sint toh tie gengesten, *maxime diuturnae (hae qualitates).* Org.
diz ist toh kengesta. Org.
MISSIGENGIG, misgängig.
n. s. n. missigengigaz, *decolor (plebs).* Prud. 1.
DURHGENGIG, durchgängig.
durhkengik. Can. 9.
thurhkengik. Can. 10. 12.
duruhkengik. Em. 2. } *si, obtineat.*
GIMEITGENGIL, *m.*, *otiosus.* Gc. 3.
NAHGENGIL, *m.*
d. pl. nahgengilen, *familiaribus (regum)* Bo. 1. 3.
FUOZGENGIL, *m.*
a. s. fuozkengel, *incedentem pedibus.* Bo. 5
BIGENGERI, *m.*, *cultor (dei).* T. 132.
d. s. bigangere, *cultori* (thes uuingarten). T. 102.
ACARBIGENGERI, *m.*, *agricola.* T. 167, 1.
UMBEGANGEZERE *(sic).* Hs.
UMBIGAGINZARI *(sic).* Tr. } *peripateticus*
BIGANGIDA, *f.*

bigan

bigangida (ingangida), *cultu (agresti)*. D. II. 338.

ZIGANGIDA, ZURGANGIDA, *f.*

n. s. zegengeda unde unuuirigheit ist al daz er *(homo)* ist. N. 38, 7.
darist sin zegengeda *(fumi)*. N 36, 20.

a. s. zigengida, *putrefactionem (nostri mortui corporis)*. Ho.
zegengeda: âne zegengeda uueret si *(ecclesia)*. N. 118, 90.
zurgangida, *defectum*. Gd.

ZIGANGANLIH, ZIRGANGANLIH, zergänglich.
zurganlihiu. Gc. 1. M. 29.
zirganlihiu. Gc. 6. } *temporalis.*
UNZIGANGANLIH, unzergänglich.
unzeganglih (ist got). Bo. 5.
unziganganlih, *immarcessibilis*. Mc. Ep. can. 1. 3. 4.
unzirgenchlich, *immarcessibilis*. Ep. can. 5.
unzerganchliche, *immarcescibile*. Bib. 11.
n. s. f. unziganganlihiu, *immarcessibilis*. Sb.
a. s. unziganganlichin. Bib. 7. } *im-*
unziganchlichan. Bib. 13. } *mar-*
unzeganclichen. Ep. can. 7. } *cessibilem (hereditatem).*
n. pl. n. untzergantlichiu, *indemnitates*. Can. 1.

ANAGANGÔN.
anagangonnes cot, *Janus* Mcp.

GANGARÔN, *degere*. M. 32. VP.

ANAGANGARÔN.
anagangeront sie geluste, *versat libido*. Bo. 5.

UMBIGANGARÔN.
umbigangarot, *obambulat*. VG. III. 538.

GANGARARI, *m.*
g. pl. gangararo, *peregrinarum*. K. 53.
d. pl. kankararum, *peregrinis*. K. 56.

GAZA, *f.*, Gaße, goth. gatvo (nord. gata, angs. gate, *porta*), sanskr. gatvâ, *iter*.
d. pl. gazun, *vicis (civitatis)*. Mc. Bib. 1. 2. 3. 7.
gazzin, *vicis*. Bib. 5.
gazzon, *plateis*. N. 54, 12. Wm. 3, 1.

HUNTESGAZA. — *in platea* huntesgaze. Urk. aus dem 10. Jahrh.

GI. Cf. lat. *hi-are*, *hi-scere* und sanskr. hâ, hi, *deserere*. Außer giên, ginên, giwên, gewôn, gescôn, die ich unter dieser Wurzel aufführe, gehören vielleicht auch gît, giri, gil, gilôn, geil, gingen, ginnan hieher; auch

GIS ist vielleicht nur eine sekundäre, aus

GI gebildete, Wurzel.

GIÊN, *hiare*.
giên ze golde, *inhiare auro*. Mcp.
ube *indignatio* io gîêt, *hiat*, unde io gerot. Bo. 5.

GINÊN, GINÔN u. GEINON, *hiare*, nord. gina, *hiare*, angels. ginan, *hiare*, geonan, *hiare*, *oscitare*.
inf. ginen, *hiare*. F.
iro ginen uuas gagen imo. N 21, 14.
(ih) ginen, *hio*. Pr. e. *dehisco*, *patesco*. L. ginou, *hio*. Wn. 232. Em. 32.
geino, *dehisco*, *patesco*. Em. 32.
(er) ginet: diu girheit gînêt, *pandit hiatus*, gagen andermo (quote). Bo. 5.
(er) ginata v., geuuota, *oscitavit*. Bib. 1. Lc. 1. 3.
gineta. Bib. 10. 11.
ginoto *(sic)*. Bib. 6.
geinota. M. 31.
geinoti. Bib. 7.
gæinot. Bib. 4.
} *oscitavit.*
(sie) gineton gagen mir, *aperuerunt super me os suum*. N. 21, 14.
(du) kinetis. Bo. 3. } *hisceres, os aperiris.*
kenetist. Bo. 1. }
p. a. ginanto, v., girigo, *hianter*. Ec.
d. s. m. n. ginantemo, *hianti (ore)*. Mart.
n. pl. m. ginente. Pa. } *hiantes.*
kinente. Ra. gl. K. }
d. pl. ginentên, *hiantibus*. Bo. 5.
ginentem. Prud. 1. } *hiulcis*
ginenten. Prud. 2. } *(fictibus).*
a. pl. n. kinentun, *hiulca (arva)*. VG. II. 353.

ANAGINEN, *inhiare*.
anaginende, *inhians*. D. II. 321.

GAGANGINEN?

cacan kinet, *obpilat.* Ic. hieher?
GINO? GINA?
d. s. ginun, *ore (vasto).* D. II. 345.
GÍNOD, *rictus.* Sal. 1.
d. s. ginungo, *hiatu.* Ec. *rictu.* Prud. 1. ginunga, *rictu.* Prud. 1. 2. ginunge, *hiatu.* Hd.
d. pl. ginungun, *rictibus.* Prud. 1.
GINEZUNGA, *f., rictus.* Hs.
GEINO, *m., rictus.*
n. pl.? keinòn, *rictus (leonis).* Mcp.
a. pl. keinon, *rictus (cleoneos herculis cernebat iuno).* Mcp.
INGEINAN, hieher?
ingeinent, *fissiculant i. e. findunt,* die darma. Mcp.
GIWÉN, *hiare.*
ANAGIUUETA, *inhiaverat (in bona eorum).* Mart.
GEWÔN, *oscitare,* gähnen.
(ih) gewom. Tr. geuuon. L. gewon. Wn. 232. Mon. 2. keuuon. Pr. v. geuon. F. } *oscito, os aperio.*
(er) geuuota. Me. Sb. Le. 1. 3. Bib. 1. geuota. OA. gewote. Bib. (gewde. Id.) } *oscitavit.*
GESKÔN, *oscitare;* hieher? auffallend bleibt aber das folgende gescizjan mit nochmaliger Ableitung. Cf. auch gacazan.
geskon, *oscito.* Gd. 5.
GESCIZJAN.
gescizita, *oscitavit.* A.
GESCIZUNGA *(a. s.), singultum.* A.

GIU s. JU.

GAB. Ist diese Wurzel als eine sekundäre anzusehen, der eine Wurzel **GA** (entweder das sanskr. gâ, *ire,* oder das sanskr. hâ, *desevere,* oder dâ, *dare*) zum Grunde liegt? Oder sollte **GAB** mit sanskr. grabh, *sumere,* zusammenhängen?

GEBAN (gab, gáb), goth. giban, angels. gifan (aber gefon, *capere*), nord. gefa, *dare.* Form und Flexion.
Inf. geban. T. 39, 8. 40, 2. 82. 109. 154, 1. 194, 2. Frg. 17. O. III. 12, 35. V. 11, 33. 24, 1.
gepan. M. 29. Gc. 1. 5. 6. Ib.
keban. K. 4. 5. 66. Rd.
kepan. Pa. gl. K.
geben. Ct. N. 29, 10. 33, 9. 49, 8. 57, 7. 65, 7. 77, 19. 20. 118, 162. 144, 13. Org. Bo. 5. Mcp.
kebin. N. 34, 20.
zi gebanne. T. 4, 15. 35, 3. 40, 7. 100. 112. 126.
zi gepanne. Gh. 1. 3.
ze kebanne. K. 31. 48.
ze gebenne. Nz. N. 16, 1. 134, 13.
ze gebene. Wm. 5, 12.
(ih) gibu. T. 15, 5. 79. 82. 159, 2. 160, 6. 165, 5. O. II. 14, 40. III. 22, 24, ghibu. Is. 3, 3.
kibu. Frg. 51.
gibó. N. 2, 8. 11, 6. 27, 8. 31, 8. 108, 1. 114, 12. Nd. Org. Wm. 1, 10. Mu.
gipo. Sal. 1.
gibe. Wm. II. 1, 10.
gibon. Wm. 4, 1. 7, 12.
gibun. Wm II. 4, 1.
gib ih. O. IV. 33, 23. O. V. 22, 24. cod. F. N. 20, 3.
gibuh. O. III. 22, 24. cod. V.
(du) ghibis. Is. 9, 5.
gibest. N. 5, 13. 20, 6. 35. 6. 39, 11. 17. 41, 8. 49, 12. 50, 9. 55, 11. 64, 6. 8. 79, 19. 101, 2. 103, 10. 28. 109, 3. 118, 17. 38. 139, 7. 143, 10. 144, 15. Nh. N. II. Mcp. Bo. 5.
gibist. N. II.
(er) gibit. T. 3, 5. 21, 7. 40, 3. 4. 6. 7. 44, 29. 82. 164, 2. 175, 1. Frg. 25. O. I. 4, 54. 5, 27. II. 8, 47. 13, 34. 16, 27. 22, 20. 40. Pa. gl. K. Org. Syl. Wm. II. IX. 8, 11. N. 14, 5.
gipit. VA. X. 711. Pa. gl. K.
kipit. Pa. gl. K.
gibet. Ho. Org. Wm. 1, 4. Mcp. Bo. 5.

N. 1, 3. 10(a), 17. 13, 7. 14, 1. 17, 51. 18, 3. 21, 27. 24, 9. 28, 11. 32, 19. 33, 11. 36, 4. 26. 33. 39, 17. 41, 7. 44, 3. 45, 10. 48, 8. 9. 52, 7. 54, 7. 12. 24. 67, 12. 36. 71, 1. 79, 17. 84, 13. 93, 13. 99, 5. 101, 20. 102, 11. 103, 15. 104, 11. 110, 7. 116, 1. 118, 127. 130. 126, 3. 145, 7. 147, 2. Na. Nh.

git. Wm. 1, 8, 11.

(wir) kebames. K.

geben. O. V. 10, 7.

(ir) gebent. Mcp.

(sie) gebant. Ib. can. 1.

gepant. Sb. Gc. 3.

kebant. K. 55. 59. Pa.

kepant. Ic. Ra. gl. K.

gebent. T. 39, 4. O. III. 7, 84. V. 28, 81. N. 45, 3. 49, 5. 146, 8. Org. Bo. 5.

gebint. Gc. 7.

gepent. M. 29. Gc. 1. 6.

(ih) geba. S. 14.

gebe. Mcp. Bo. 5.

(du) gebest. Otl. N. 38, 8. 73, 19. 118, 149. 139, 8. Mcp. Bo. 7.

gebes. T. 79.

(er) gebe. H. 3. T. 13, 16. 29, 1. 147. 168, 4. O. I. 24, 7. Os. 19. N. 4, 6. 34, 4. 40, 3. 66, 2. 80, 3. 110, 6. 114, 13. 127, 5. Bo. 5. Mcp.

kebe. H. 17. K. 31. 58.

gibe. T. 177, 1.

(wir) kebem. H. 9.

(ir) gebet. T. 32, 16.

(sie) gebên. Bo. 5. Wm. 7, 2.

kebeen. K. 3. 7.

(ih) gab. T. 67, 5. 156, 3. 177, 5. 179, 2. Is. 4, 6. Co. 3. O. III. 14, 100. Bo. 5.

gap. Ct. 95. Co. 4.

(du) gabi. T. 177, 1. 3. 4. 5. 178, 1. 3. 4. 179, 2. 3.

cabi. H. 24.

kapi. H. 7.

capi. H. 24.

gâbe. Mu. N. 19, 7. 20, 3. 5. 22, 5. 38, 10. 40, 4. 43, 13. 64, 7. 67, 29. 70, 22. 73, 14. 111, 5. 118, 49. 52. 73.

(er) gab. T. 44, 2. 64, 2. 68, 3. 79. 82. 85. Is. 5, 7. Ho. S. Mcp. O. I. 5, 34. 17, 36. 27, 26. 32. 39. 37. II. 4, 91. 6, 51. III. 11, 20. 12, 27. Syl. Bo. 5. M. 30. N. 14, 5. 15, 7. 21, 25. 32, 15. 39, 4. 43, 18. 45, 7. 55, 5. 62, 2. 66, 2. 71, 1. 77, 24. 48. 66. 80, 5. 88, 49. 94, 3. 104, 25. 110, 5. 115, 12. 16. 118, 161. 123, 6. 125, 3.

gap. Os. 30. T. 143. Can. 12.

cap. Can. 9.

kap. K. 64. Em. 7. Ic. Rb. Da.

(wir) gabunmes. T. 152.

gabun. O. IV. 24, 7.

gaben. N. 117, 27.

(ir) gabut. O. III. 14, 101. T. 152. Frg. 29.

(sie) gabun. O. II. 35. III. 18, 25. 20, 95. IV. 16, 45. T. 71, 5. 89. 135. 193, 6. 202, 3. VP. 4.

gapun. Mcp. Bib. 1. 2.

capum. Pa.

kapun. gl. K.

gabon. Wm. 5, 7.

gaben. Bo. 5. Mcp. N. 34, 12. 78, 2. 90, 7. 121, 6.

gabin. Bib. 5. N. 78, 1.

cabin. D. II. 319.

(ih) gabi. O. IV. 13, 46.

gabe. N. 50, 18.

(du) cabis. H. 24.

gabist. S. 42. N. 118, 17.

(er) gabi. O. I. 10, 14. II. 14, 25. IV. 6, 14. 35, 6. T. 87. 111. 159, 5. Ib.

gapi. Mart.

gâbe. Mcp. Bo. 5. N. 52, 6. 88, 52.

(sie) gabin. T. 7, 3. N. 104, 17.

imp. s. gib. O. I. 24, 8. II. 14, 15. 21, 33. IV. 19, 30. D. II. 285. T. 31, 6. 34, 6. 82. 87. Ct. 60. 83. Otl. Mu. N. 9, 21. 16, 7. 34, 3. 38, 6. 59, 12. 78, 19. 74, 1. 77, 72. 78, 12. 85, 16. 95, 7. 115, 1. 118, 66. 149, 3. No.

gip. H. 16. VA. VIII. 403. XI. 408.

kib. Kp. Rg. 1.

kip. Ct. 189. Pn. Rb. H. 2.

imp. pl. gebet. T. 32, 8. 35, 4. 39, 4. 44, 5. 80. 83. 97. 148. 149.

gepet. M. 29. Gc. 1. 6.
kebet. Frg. 27.
gebent. N. 57, 7. 80, 3. 111, 5. Nsm.
part. praes. kepandi gl. K.
kepanti. H. 25.
gebenti. O. I. 4, 68. 5, 31. 10, 21.
gebende. N. 18, 8. 103, 14. Mcp.
gebendo. N. 83, 12. 111, 5. 144, 8.
n. s. m. kepenter. H. 24.
gebenter. N. H. 6, 18.
d. s. m. gepautemo. Gh. 1. 2. 3.
a. s. m. kebantan. K. 3.
gebenten. Bo. 5.
a. s. f. gebentun. N. 32, 15.
part. pass. filu kepan, *valde data.* Pa. gl. K.
Bedeutung und Gebrauch:
dare. Ra. Rd. Is. 3, 3. T. 160, 6. N. 2, 8. H. 9. Ho. Pa. gl. K. K. 3. S.
dedere. D. II. 319. Ra. gl. K. Pa.
largere. Sal. 1. Gc. 3. Gh. 1. 2. 3.
donare. H. 3. 7. 24.
tribuere. H. 16.
reddere. N. H. 6, 18.
praestare. N. 18, 8.
impendere. Ic.
infundere. Gc. 1. 5. 6. M. 29.
iro geben, ihr Geben. Bo. 5.
zi gepanne, *ponenda.* Gh. 1. 3.
gab *vel* rihta, *ministravit.* M. 30.
gepet, *ministrate.* M. 29. Gc. 1. 6.
kap, pifalh, *commendabit.* Da.
gapi, *indulserit.* Mart.
kepandi, *gratia (Johannes).* gl. K.
dia gebentun hant. N. 32, 15.
geban tribuz. T. 194, 2. zins. N. 49, 8.
ezzan. N. 77, 19. trinkan. S. 14. fuora. N. 144, 15. phruonda. N. 103, 14. nest. Rb. wist. O. II. 22, 20. lon. N. 110, 7. *poenas.* N. 110, 7. lioht. N. 102, 11. sela. O. IV. 33, 23. urstendida. N. 20, 5. tod. Nd. lib. Nd. geist. T. 21, 7. lang libi. N. 54, 24. enti. N. 126, 3. suastsom. O. V. 10, 7. wint. N. 102, 11. regan. N. 102, 11. geba. N. 4, 6. ophar. T. 7, 3. garoubi. N. 118, 162. fridu K. 4. sibba. T. 165, 5. rehi. T. 35, 3. himilrichi. N. 104, 11. sedal. T. 3, 5. selida. N. 99, 5. horsami. K. 5. garati. K. 3. antwurti. K. 66. trost. N. 29, 10. bibot. T. 160, 6. ewa. Is. 5, 7. gabot. Ic. rediun. K. 3. scti. Nd. segan. N. 5, 13. wahsmon. T. 71, 5. wandalunga. N. 88, 52. guollichi. N. 20, 6. zierida. N. 20, 6. farnumist. N. 31, 8. gasiht. T. 64, 2. lirnunga. N. 118, 66. gnada. N. 35, 6. sterchi. N. 64, 8. chrefti. N. 139, 7. gawalt. N. 36, 33. maht. N. 64, 7. gawizida. Pa. heili. N. 143, 10. chunst. N. 103, 10. gabet. N. 16, 1. galauba. N. 67, 29. wizzanheit. Nz. wiha. O. I. 5, 27. era. O. I. 5, 27. fruma. O. II. 22, 40. folleist. N. 59, 12. wuochar. N. 1, 3. *elemosynam.* N. 48, 9. lera. N. 18, 3. suozi des rehtes. N. 84, 13. antlaz sundon. N. 101, 20. ablaz. N. 73, 19. urlaub. Bo. 5. ubarwani. N. 93, 13. galust. N. 103, 15. gadingi. N. 41, 7. fristi. O. III. 7, 84. scama. N. 34, 4. forhtun. N. 34, 4. haldi. N. 114, 13. fagari. N. 179, 2. gadult. N. 38, 10. unrawa. N. 40, 4. itawiz. N. 77, 66. *definitionem.* Org. biladi. T. 156, 3. namon Nsm. *operam.* K.
gratia dei gibet *dilectionem.* N. 118, 127.
oba ir gebet unehsal, *si mutuum dederitis.* T. 32, 6.
pil gipit, *substitit (aper).* VA. X. 711.
stal gepant, *resiliunt.* Sb. gebant stal *cessabunt.* Ib. stal kipit, *cessavit.* gl. K. stal gabun, *resipuerunt.* VP. 4. *cessaverunt.* Pa. stal gabi, *desisset.* Ib. stal gipi *absiste.* VA. VIII. 403.
gapun uuetti, *dedcrunt manus suas.* Mcp.
kib mir es tagedinge, *patientiam habe in me.* Rg.
danches kuot kebendo, *miserator.* N. 144, 8.
cap sih selpo. Em. 7.
sih kebant keile, *se reddunt elatos.* Kp.
brot gab er in ezzan. T. 82.
gabun imo uuin trinkan. T. 202, 3.
anderan fluobreri gibit her in. T. 164, 5.
uuer gibet fone *syon* haltare *israheli* N. 52, 7.

er gab in minen munt niuuez sang. N. 39, 4.

thir gab nu, quad, zi guate min fater thaz zi muate. O. III. 12, 29.

gib mir thes drinkannes. O. II. 14, 15.

geban zi — ezanne. O. V. 11, 33. zi trinkanne. O. II. 14, 40. zi wuocharonne. N. 14, 5.

ni ghibis dhinemu heileghin zi chisehanne unuuillun. Is. 9, 5.

carnalcs, die *terra* heizent, cab er ze lerenne, *filiis hominum*. N. 115, 16.

du gabe in ze frezzene suarzen liuten. N. 73, 14.

gaben dinero heiligon fleisg zi zanonne fogalen. N. 78, 2.

geban zi — lone. N. 126, 3. zi gebo. N. 45, 7. ze wideme. Mcp.

der unsih iro zanen ze uuecido ni gab. N. 123, 6.

du gabe dine *martyres* ze slahto. N. 43, 13.

got gibit in zi lonon then selbon pamon sconon. O. II. 16, 27.

gabun sie mit uuorte thaz selba zi antuuurte. O. IV. 16, 45.

geban in — erbi. N. 27, 8. gawalt. N. 40, 3.

uuir gabun inan thir in hant. O. IV. 24, 7.

gabun sie in accar leimuurhten. T. 193, 6.

daz sie in fure scalch kabin. N. 104, 17.

iro feho gab er hagale, *tradidit*. N. 77, 48.

also sie dir gebent, daz sie sint, so gebent sie ouh dir, daz sie rehte sint; andersuuieo gaben sie dir daz minnera unde in selben daz mera. N. 144, 7.

anderen gab er, daz sie lebent. N. 88, 49.

gi uuerdo uns geban druhtin mit thines selbes mahtin,

uuir unsih muazin blidenu mit heilegon thinen. O. V. 24, 1.

uuerc gientota, thaz thu mir gabi, thaz ih iz tati. T. 177, 3.

er gab, daz sine scalcha diehen begondon. N. 104, 25.

du gibest, daz sin lera andermo toug. N. 41, 8.

kebe man sie zesamine, *jungantur* (als Gatten). Mcp.

GAGEBAN.

inf. gegeben. Bo. 5.
zi kikebanne, *largiendi*. Rb.
(ih) gegebe *(conj.)*. Bo. 5.
(er) gigabi *(conj.)*. O. IV. 14, 10.
gegâbe. Mcp.
part. pass. kakepan, *datus*. H. 7.
kikepan, *remotum, sublatum*. Ic.
kekepan, *concessa*. Ic.
chigheban uuirdit. Is. 5, 2.
kagepan, *inponatur*. Gc. 8.
kikeban si. K. 2. 38. 58. uuarun. K. 55.
kekeban ist. K. 8. 43. 65. sin. K. 31.
gageban uuarth. Frg. 43. uuirdit. Frg. 1.
gigeban ist. T. 13, 9. 44, 13. 160, 1. 242, 1. sint. O. V. 16, 20. uuas. T. 129. uuari. T. 197, 9. uuirdit. T. 57, 2. 124. 138. 149. 151. uuerde. T. 21, 5. (uuerda. T. 82.) uuard. T. 79.
gigepan uuard. VA. I. 524.
gegeban uuirdit. Wm. 3, 8.
gegeben habest. N. 4, 7. 43, 12. 60, 6. 75, 5. 144, 11. habet. Mcp. N. 12, 5. 22, 2. 110, 5. 118, 162. habeta. N. 72, 1. ist. Mcp. Org. N. 41, 5. 80, 5. 88, 25. 118, 130. sint. N. 118, 129. si. N. 118, 130. 138, 15. uuerden. Org. uuirdit. Mcp. Wm. IV. 3, 8. uuerdent. Org. uuard (ih). N. 87, 10. uuard (er). Mcp. lougin gegeben uuirt fore, *praeponitur*. Syl.
gegeben ist. N. 74, 9. Syl.
d. s. m. n. kikepenemo, *expenso*. Ic.
d. s. f. kakebaneru. K. 11.
gegebenero. N. 102, 7.
n. pl. n. gigebanu sint. T. 84.
d. pl. gegebenen. Org.

IHNAGAGEBAN, hingeben.

(er) hina gegit al sin guot. Wm. 8, 7.

ABAGEBAN, abgeben, weggeben.

apagab, *destituit*. R.
apagepan (si), *destituetur*. Gc. 8. 9.
apakepan, *destitutus*. R.

apagepaner, *destituitur*. Gc. 8.
apagepano. Gh. 2.
apakepano. Gh. 3. } *destitutae*.
UMBIGEBAN, umgeben.
umbigibit, *circumdat*. Ra.
umbigebent thih. T. 116.
unbigebint, *fovent*. D. II. 337. hieher?
umbegaben mih mit fientlichen uuorten, *circumdederunt*. N. 108, 3.
umbigeban *(part. pass.)* fon here. T. 145.
UNTARGEBAN *(part. pass.)*, untergeben.
untarkeban si, *subdatus*. K. 34.
untarkebanem, *subjiciendis*. Ib. Rd.
ARGEBAN, goth. usgiban, ergeben.
Form und Flexion.
Inf. argeban. Frg. 7.
urgeban. E.
irgeban. O. IV. 35, 10. Wm. II. 8, 2.
ergeban. Wm. 8, 2.
irgepan. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
irgeben. Nf. N. 67, 32.
ergeben. Co. 2.
irgebanne. O. V. 20, 26.
arkebanne. K. 2.
erkebanne. K. 39.
(er) ergibo. Sal. 3.
argipo. Sal. 1. 4.
ergiebo. Em. 32.
irgibe. Sal. 2.
irgiben. L.
(du) erkibis. Rb.
(er) argipit. gl. K.
arkipit. Pa.
irkibit. K. 2.
(sie) irgebent. O. III. 13, 8.
(du) irgebeist. N. 141, 6.
(er) argebe. H. 20.
ergebe. Bo. 5.
(wir) ergeben. Bo. 5.
irgeben. N. 94, 2.
(ir) irgebent. N. 113, 5.
(sie) ergeben. N. 73, 19.
(er) argab. T. 92.
irgab. O. IV. 21, 13. 24, 37. V. 4, 24. 7, 7.
ergab. Sl.
hergab, *tradidit*. Ald. 4. hieher?
(sie) irgabun. O. IV. 21, 16.
irgaben. Mos.
(er) irgabi. O. IV. 24, 36.
ergâbe. Bo. 5.
(sie) irgabin. O. I, 11, 9.
imp. s. irgib. N. 34, 17.
irgip. Prud. 1.
ergib. N. 50, 14.
imp. pl. argepat. Prud. 1.
irkebet. Ho.
p. a. erkebanter. K. 2. 31. 63. 64.
p. p. argepan. H. 21.
ergeban ist. Sl.
erkepan ist. H. 25.
harchepan ist. H. 12.
d. s. m. n. arkepanemu. H. 8.
d. s. f. argepanero. Can. 10.
urgepaneru. Can. 12.
argepeneru. Em. 3.
arkepanneru. Can. 9.
Bedeutung und Gebrauch:
erkibis, *reddis*. Rb.
argipit, *reddit*. gl. K.
argebe, *reddat*. H. 20.
argepan, *reddita (sunt praemia)*. H. 21.
arkepanemu leohte, *reddita luce*. H. 8.
redea argeban, *rationem reddere*. Frg.
rediun ze arkebanne. K. 2.
arkepanneru puozzu. Can. 9.
erkepan ist, *redit (spes)*. H. 25.
irkebet ubel mit ubele. Ho.
so sie sih dir ergeben. N. 73, 19.
argepat iuuuih, *reddite vos*. Prud. 1.
daz ir iuh imo irgebent. N. 113, 5.
ergab sich, *deditionem fecit*. Sl.
ergebener (erbegeber. Tr.), *deditilius*. Hs. Cr.
ergeban ist, *deditilius est*. Sl.
argipo, *dedo*. Sal. 1.
samo so er imo ergebe daz unelf. *reddat*. Bo. 5.
erkibit pihuctigeer, *redditur sollicitus*. K. 2.
irgebeist, *retribuas* (mina *gloriam*). N. 141, 6.
bi hiu ist thaz sie thih namun sus haftan mir irgabun. O. IV. 21, 16.

ergeben demo manne sin uuib, *donamus.* Bo. 5.
irgebent mih zi not fremidemo thiote. O. III. 13, 8.
argab inan sinemo fater. T. 92.
ther liut, ther thih mir irgab. O. IV. 21, 13.
er sih *caesari* ergabe. Bo. 5.
thie selbe irstantent alle fon thes lichamen falle,
fon themo fulen legare, iro nuerk zi irgebanne. O. V. 20, 26.
ioh si sliumo thar irgab thaz dreso thar in iru lag. O. V. 4, 24.
si thia stat noh tho nirgab, ioh luragats auur in thaz grab. O. V. 7, 7.
(irgaben ire botscaft. Mos.)
imo es zala irgabin. O. I. 11, 6.
ergib mir dia frouui, *redde.* N. 50, 14.
ergib sia (sela) irslagena ze libe. N. 34, 17.

UZGEBAN, ausgeben, herausgeben.
ube man sie *(pecunias)* uzkibet. Bo. 5.
(er) uzkabe (guot). Bo. 5.
uzkebendo (duz in dien elmberinen uuas). Mcp.

BIGEBAN, begeben.
[er sol sie (Vater und Mutter) begeben, aufgeben, verlaßen. D. III. 49.]
ni pigipit. Mo. Bib. 1. *(, non dimittet (nec nibt bigipit. Bib. 5. derelinques te deus).*
er bigibil sine dremuot. Mos.
er ne begibet uppige sorgun (gibt auf). N. 38, 12.
daz mih dina gnada bigeba. Otf.
unz wir die sande nieht begeben. D. III. 55.
duo ich bigab min heim (verließ). Mos.
dise werlt si begab (verließ, starb). D. III. 67.
die werlt er bigab. D. III. 60.
pegab mih diu uinstri, *liquerunt me tenebrae.* Bo. 5.
begib dina heizmuoti, *derelinque.* N. 36, 8.

UMBIBIGEBAN, umgeben.
(umpipigebit, *circumdatus.* R. weiset, wenn es nicht Schreibfehler ist, auch auf ein Verb umbibigebjan hin.)
umbibigabun, *circumdederunt (chlamydem).* T. 200, 1. inan thie *iudaei.* T. 134.

FARGEBAN, vergeben (geben, verleihen, gestatten, verzeihen, vergiften), goth. fragiban.
Form und Flexion:
Inf. fargepan. Gh. 2. 3.
farkeban. Ib. Rd.
fergeban. Ar. 2.
uergeben Bo. 5.
ze fergebenne. N. 24, 10. No.
ce firgebenne. Ct. 83.
(du) fergibest. Co.
fergibist. N. 39, 11.
(er) fargipit. Da.
farkipit. Pa.
forgibit. T. 84. Ct. 96.
furgibit. Schw.
fergibit. N. 58, 6.
fergibet. N. 111, 5.
(wir) fergebemes. Ep. can. 2.
(du) fergebest. N. 58, 6.
(du) forgapi. Wess.
fergabe. N. 118, 26.
(er) firgab. O. III. 14, 70. VIII. 15. 12, 60.
firgap. Gd. 1. 3.
virgap. M. 28.
forgap. Da.
forgab. Frg. 3. T. 138.
fergab. Gx. Rg. 1.
vergab. D. II. 316.
(er) fergabe. Rg. 2.
imp. s. forgip. Ct. 96. Wess.
forkip. Pa.
fergib. N. 24, 18. 38, 14. 93, 2. 101. 7. 108, 4.
imp. pl. fergebent. Rg. 2. N. 111, 5.
p. a. firgebende Nmi II.
fergebendo. N. 71, 13. 144, 8.
p. p. fargeban. Can. 8.
fargepan. Em. 5. Can. 9. 10. 12.
farkepan. Pa.
farkeban ist. K. 6. si K. 36. 60.
forgeban ist. Frg. 11. 33.
firkepan. gl. K.

firgheban uuard. Is. 3, 6.
firkebin. Bib. 13.
fergeben sint. N. 69, 6. uuirdet. N. 64, 4. uuerdent. N. 73, 19. uuerde. No. habest. N. 50, 14. habet. N. 31, 2.
fergebin uuirt. N. 111, 5.
firgeben uuerde. Ct. 83.
n. s. f. farkebaniu. K. 60.
d. s. m. n. farkepanemo. Gh. 3. fargepanemo. Gh. 1. 2.
a. s. f. fergebina. N. 37, 6.
n. pl. m. firgebani. Bo. 5.
Adverbialiter: fergebeno (vergebens), *gratis*. N. 43, 18. 55, 9. 64, 10. 67, 10. 71, 4. 108, 21.
uergebene, *gratuita*. Bib. 6. hieher.

Bedeutung und Gebrauch:

dare. Frg. 11. 33.
largiri. Gh. 2. 3.
donare. Ib. Rd. Ep. can. 2. Rg. 1. 2. Gx.
subrogare. Da.
offerre. M. 28. Gd. 1. 3.
conferre. Da.
promittere. Pa.
impendere. Em. 5. Can. S. 9. 10. 12.
solvere. D. II. 316.
concedere. Gh. 1. 2. 3. K. 6. 36. 60.
iudulgere. Ar. 2.
misereri. N. 58, 6.
remittere. Ct. 83. No.
ignoscere. N. 24, 10. Ct. 83.
so fram so mir got mahti forgibit (es steht forgibig). Ct. 96.
forgibit, *praestat (ducatum)*. T. 84.
du mannun so manac coot forgapi. Wess.
forgab themo mere. T. 138.
forgab solihha gauualtiga mannum, *dedit*. Frg. 3.
forgip mir rehta galaupa. Wess.
firkepan, *deditus*, gl. K.
farkepan uuerch, *dedita opera*. Pa.
dhemu izs firgheban uuard, *constitutum est*. Is. 3, 6.
firgebani, *honorati, impunitate donati*. Bo. 2.
gnadig ist der andermo gibet alde fergibet alde intliehet. N. 111, 5.
der andermo *ignoscendo* fergibet unde gibet. N. 111, 5.
fergibet sunda. N. 58, 6.
fergeben uuerdent sunda. N. 73, 19.
fergeben uuirdet irredo. N. 64, 4.
sculde fergebendo. N. 144, 8.
firgab in thiu sin guati thio iro missidati. O. III. 14, 70.
fargepanun, *indulta*. Gh. 3.
suetonius saget, taz er *(nero)* sinero muoter dicche uergeben uuolti (vergiften). Bo. 5.
firkebin, *gratuita*. Bib. 13.
fergebeno, *gratis*, gab er uns den lib. N. 43, 18. fergebeno unde ane iro frehte. N. 55, 9. fergebeno cham. N. 67, 10. fergebeno skeineat du gnada. N. 108, 21.

HINAGEBAN, hingeben.
(du gist hine. D. III. 32.)
hina gabe du dinen liut, *vendidisti*. N. 43, 13.
hina gab tien *hostibus arma*. Bo. 5.
dero hinagegebenon. N. 43, 13.

ZIGEPAN, *dehiscere, patere (rubrum salum)*. Prud. 1.
zigepan, zaluchun, *dehiscere*. Prud. 1.

ZUOGEBAN, zugeben, hinzugeben, beilegen.
zuo geben etenuaz ungefragetes *(addere)*. Bo. 5.
zua si kikeban, *addatur* (die 3te Speise). K. 39.
zuakakebeno, *adtributi*. Ib.

GEBA, GIBA, GEBI, *f.* Gabe, goth. giba.
Form und Flexion:
n. s. geba. T. 12, 1. 13, 9. 84. 141. Frg. 47. N. 16, 1. 32, 15.
gheba. Frg. 21.
gepa. Pa.
kepa. Pa. gl. K. Ic. R.
g. s. geba. T. 13, 7.
gebo. N. 103, 16.
d. s. gebu. T. 12, 9. 141.
gebo. N. 45, 7. 118, 66. Bo. 5. Wm. 7, 1.
kebo. Rb.
geba. Wm. III. 7, 1.
gebe. Wm. II. 7, 1.

gibo. Sl. Mcp.
a. s. geba. T. 13, 9. 27, 1. 46, 4. 87. 118. 141. Frg. 47. O. I. 5, 49. 17, 50. 64. 66. II. 18, 19. Mcp. N. 16, 1. 45, 7.
gheba. Is.
keba. K. 31. 40. Rd.
kepa. Ib.
n. a. pl. geba. N. 44, 13. 67, 19. 20. 30. 71, 10. 74, 11. 75, 12. 144, 9. 147, 6. Mcp. Bo. 5. T. 8, 7.
gheba. Is. 9, 3.
keba. Rb. Frg. 21.
kepa. Jo. Pa. gl. K.
kebo. II. 6.
giba. Mcp.
g. pl. gebono. T. 3, 2.
ghebono. Is. 9, 3.
kepono. Pa.
kepano. gl. K.
gebon. N. 67, 19. Mcp. Bo. 5.
d. pl. gebon. N. 107, 7. Mcp.
kepim. Em. 19.
kebem. Frg. 21.
Bedeutung und Gebrauch:
donum. Pa. Frg. 21. gl. K. Rb. K. 40. Is. 9, 3. N. 107, 7. Sl.
datum. K. 31.
munus. Pa. gl. K. T. 27, 1. Frg. 47. N. 74, 11. II. 6.
munusculum. Bo. 5.
gratia. T. 12, 1. 13, 7. N. 103, 16. Is. 6.
oblatio. Frg. 47.
zi gibo gab, *dono dedit.* Mcp.
dien gab er sia ze gebo. N. 45, 7.
marlich kepa, *munificentia.* Ic.
die marun geba. N. 45, 7.
gotes geba uuas inimo. T. 12, 1.
euua thuruh moysen gigeban ist, geba inti uuar thuruh *iesum christum* gitan ist. T. 13, 9.
ful geba inti uuares. T. 13, 7.
ther heilant theh in spahidu inti in altere inti in gebu. T. 12, 9.
so uuieo ih sia habe fone dinero gebo. N. 118, 66.
gebe minero hente. Wm. 7, 1.

IV.

fon sinero folnessi uuir inphahemes geba furi geba. T. 13, 9.
geba gotes. T. 87.
santun in gotes geba. T. 118.
gheba dhera daufin. Is. 6.
imo geba bringe. O. I. 5, 49.
simo geba brahtun. O. I. 17, 64.
oba thu thes biginnes, thaz thu geba bringes,
gifti gimuate zi themo gotes biete. O. II. 18, 19.
cocouuelicher hebit eikana keba fona cote. K. 40.
kepa, manaheiti, *sportulam.* Ib.
armherzlich keba, *elemosynam.* N. 16, 1.
pruutliho keba, *sponsalia.* Rb.
kepa edo huldi, *dona.* gl. K.
gebono follu, *gratiae plena.* T. 3, 2.
kepim, *opibus.* Em. 19.
EITARGEBA, *f.*
eittarghebon, *veneficia.* Wo. 2.
MORGANGEBA, MORGANGABA, *f.*, Morgengabe.
quod ei in morgangeba *traditum fuerat. L. rip.* 37.
maritus meus dedit mihi morgangeba *(var.* morganagheba, morginaghepha, morgangheba, morgangabir*). L. al.* 56.
si quis langobardus morgingab *conjugi suae dare voluerit. L. Liutprandi* 2, 1.
ipsum morgengab *volumus, ut non sit amplius nisi quarta pars de ejus substantia, qui ipsum* morgengab *dedit. L. Liutpr.* 2, 1.
vidua habeat sibi morgengab *et methium. L. Roth.* 199.
habeant filii morgingap *et faderphium. L. Roth.* 201.
absque morgengab *aut aliquid de rebus mariti revertatur ad parentes. L. Roth.* 217.
morgincap (morgincaph *cod. cav.*), *quarta pars.* D. II. 358.
UUIDARMEZKEPA, *repensatio.* R.
BRUTGEBA, *f.*, Brautgabe, *sponsale.* F.
brutgeba. Zf.
prutkeba. Rd. Ib. } *sponsalia.*

prutigeba. M. 33.
prutigepa. Ph. 1. 2. }, *sponsalia.*

SUNTARGEPA (suntirgepa. Bib. 7. suntirgebe. Bib. 5. suntirgebi. Bib. 7.), *donaria (et sumtus).* Bib. 1. 2. Mp.

SIGUGEBA, *f.*, Siegesloßn.
a. pl. sigegebâ. Bo. 5.

ZUOGEBA, *f.*, Zugabe.
a. s. zuogeba. Bo. 5.
de FORCAPLis. *Cap. Car. m. IV.* 36.

GEBALIH.
gebelicher, *munificus.* Hs.

GHEBFAZ? Hieher?

GEBAGERNI, GEBAGERNIG.

GIBOHUS.
N. pr. GEBALINT, *f.* GEBALINGA, *f.* KEPAHILT, *f.* GEBARIH. GEBAWIN. GEBAHOH. GEBAHART. GEBAHERI.

GIBEDÎG.
gibedig sin, *feraces* (dero *unionum*). Bo. 5.
gibedig sin, *praestent (fisco).* Bo. 5.

KEPIGI, *opulentia.* D. Cf. goth. gabeigs.

GEBÔN, GEBÈN (cf. auch umpipigebit in umbibigeban).
man nam fronoscaz unde gébeta allemo demo burgliute. Bo. 5.
(uile grozlich er in gebete. Mos.)
mit tiu habet si imo gegébòt. Bo. 5.

GEBO, *m.*, Geber, *dator.*
n. s. kepo, *dator.* V. 2. *donatus, matheus.* gl. K. *donatus, zebedeus.* gl. K.
kebo: erhafit kebo, *munificus.* Ic.
a. s. kebon, *datorem.* K. 5.

WINEGEBO, *m.*, Weinſchenker, *caupo.* Tr.

RATGEBO, *m.*, Rathgeber.
n. s. ratgebo, *auricularius.* F. 1. 2. L. ratkebo. Sg. 299. ratkepo. Gh. 3. }, *consul.*
a. s. ratkebun, *consulem.* Rb.
n. pl. ratkeben *(iovis), dei consentes.* Mcp.
g. pl. ratgepano, *satellitum.* Prud. 1. ratkebene. Bib. 6.), *auricularium* ratgeben. Bib. 13. } (oder ist es *a. sing.?*). ratgabn. Bib. 4.

TROSTGEBO, *m.*, Troßgeber.
a. pl. trostkebin, *consolantes.* N. 68, 21.

FUOROGEBO, *m.*: der fuorogebo *triptolemus.* Mcp.

SPUOTGEBO, *m.* — *iovis* spuotkeben, *secundani.* Mcp.

GEBA, *f.*, Geberin.

GEPA, OTIGEBA, *n. pr. f.* (oder zu geba, *donum?*).

CHORNGEBA, *f.*, *ceres.* Mcp.

GASTGEBA, *f.*
a. s. gastkebun, *hospitam (deorum).* Mcp.

FLOZGEBA, *f.*
a. s. flozkebun, *fluvoniam (fluorum feminis praestantem).* Mcp.

SÂMOGEBA, *f.*
a. s. sâmogebun, *saticenam (junonem).* Mcp.

GEBARI, *m.*, Geber.
d. s. kebare, *datorem.* Rc.

GIFT, *f.* (auch nord. und angels. gift), Gift, Gabe.
Form und Flexion:
n. s. gift. S. 18. Bib. 6. O. III. 1, 27.
giphi. Mz. Bib. 1. 2.
g. s. kifti. Zf.
kifpti. Bib.
gifti. O. I. 9, 4. IV. 1, 40.
giphti. Gc. 3. Gh. 3.
d. s. gifti. O. I. 17, 70. V. 25, 26.
kifti. Ic.
cifti. H. 7.
gifte. Bo. 5.
a. s. gift. O. II. 14, 23.
kift. Ep. can. 2.
giphi. Md. Ep. can. 4.
n. pl. gifte. Bo. 5.
a. pl. gifti. O. II. 18, 20. (?) V. 12, 55. 56 II. 7.
kifti. II. 24.
gifte. N. 104, 36.
Bedeutung und Gebrauch:
datio. Gc. 3. Bib. 6.
datum. Bib. Zf.
donum. Ep. can. 2.
munus. H. 7. 24.
gratia. Md. Mz. Bib. 1. 2. Ep. can. 4.
misericordia. Gh. 3.

nutus. Ic.
uuielih gotes gift ist. S. 18.
thin gift ist iz mit allu. O. III. 1, 40.
uuarun sie sih freuuenti thera druhtines gifti. O. I. 9, 4.
kundtun sie uns thanne, so uuir firnemen alle,
gilouba in girihti in theru uuuntarlichun gifti. O. I. 17, 70.
thaz sie thaz iruuellen gotes gift iz zellen. O. V. 25, 26.
oba thu thia gotes gift irknatist. O. II. 14, 23.
oba thu thes biginnes thaz thu geba bringes,
gifti gimuate zi themo gotes biete. O. II. 18, 20.
thie selbun zua gifti, es sint uns harto thurfti,
thie zua gifti drostes thes selben gotes geistes;
hiar lerit thiu sin stimma unsih zua minna,
tho er in zuiro, so thu uueist, gab then heilegon geist. O. V. 12, 55. 56.
die gifte, *venena.* Bo. 5.
gifte, *peste* (Trank der Circe). Bo. 5.

GIFTHANT.

ANAGIFT, *f.*
so uuas io uuort uuonanti èr allen zitin uuorolti,
thaz uuir nu sehen ofan, thaz uuâs thanne ungiscafan,
èr alleru anagifti theru druhtines giscefti,
so uues iz mit gilusti in theru druhtines brusti. O. II. 1, 7.

URGIFT, *f.*, *reditus.* Em. 3. Can. 9. 10. 12. *restitutio.* Da.
urkift, *reditus.* Rf. urkift uuingartono, *reditus vinearum.* Ib. Rd.

WIDARGIFT, *f.*
a. s. vuidirkift, *redibitionem.* Sg. 183.

UUINIGIFT (uuinegift. F. uuinegifta. L. Tr.), *volema, species pomi.* Hs. Hieher?

FARGIFT, *f.*
in firgifte han ih gesundot. Co.

FRUMIGIFT, *f.*
a. frumikift, frumiuuahst, *primitias.* Rd. (in Ib. steht frumikist).
a. pl. frumegifte, *primitias,* daz chit die fruosten gifte allero iro arbeito. N. 104, 36.

ZURGIFT, *f.*, *deditio.* Or. Mon. 2. F. 2.
g. s. zurgifti (es steht zurgisti), *deditionis.* Prud. 1.
d. s. zurgifti (es steht zurgisti), *proditione.* Prud. 1.

GIFTJAN. Cf. nord. gifta, *nuptui dare.*

GAGIFTJAN?
gigifti(?) (es steht gigisti), *dedidit (?).* Prud. 1.

GAGIFT.
gigipht, *venundatus.* Me. Sb.
n. s. m. gigifter (es steht gigister), *deditus (officiis).* Prud. 1. *venundatus i. servus peccati.* Bib. 1.
a. pl. m. gigifta. M. 6. Sb. Can. 10. 11. gigiphta. Sb. gegifte. Can. 13. } *deditos.*

FARGIFTJAN.
fergiftit, *addicit.* D. II. 335.
fergifta, *tradidi (satanae).* Rg. 2.
fergiftont (es steht fergistont), *ad dixistis.* Ep. can. 2.
tiuuele fergiftit, *venundatus.* Bib. 2.
uerkiftiu, *addicta.* D. II. 319.

GICHTIGOTER, *locupletatus (est).* Bl.

GEPPO, *n. pr.*

GIBICHO, *n. pr.*

GEBITA, *f.*, Gefäß, *parapsis.* Sg. 292. *catinum, capita.* Hs. *galletum.* Sal. 4.
gêbita, *galleola.* Cr.
gebida, *galletum.* Sal. 1. 2.
gebitta, *galleola.* F. 2.
gebeta, *catinum.* Tr. *gauata.* Hs.
gebiza, *obba, vasis.* Pr. t. m. *oppa.* Em. 31.
gepiza, *capita.* Em. 31.
gerbita, *galleola.* L.

GUOBIDA s. AB.

GAPITALÔT s. CAPITAL.

GABALA, *f.* (nord. gaffal, *furca*, angels. gaflas, *furcae*), Gabel, *furca*. Pr. m. *furcilla*.
F. 1. 2.
gabela, *furcilla*. L. Mon. 2.
gabila, *furca*. D.
gabel, *pseudinum*. Wn. 460.
capala, *furca*. Em. 31.
cabela, *furcilla*. Em. 32.
kabala, *tridens*. Rf.
kapala. *furcellus*. Tg. 1.
g. pl. gapalono *vel* houuono, *tridentium*. Me.
gabalone. Bib. 6.
kabalon. Bib. 2.
gabilen. Bib. 5.
(gæbel. Bib. 4.)
ISARNGABALA, *f.*
a. s. isan cabala, *tridentem*. Ib. Rd.
MISTGABALA, *f.*, Miſtgabel, *tridens*.
n. s. mistgabala. Sg. 184. Cr. Tr.
mistcapala. Em. 31. Wn. 863.
mistgabele. Ild.
mistgabel. Wn. 460.
a. s. mistcapula, *tridentem*. VP.
g. pl. mistgapalono. *tridentum*. Bib. 1.
a. pl. mistgabala, *bidentes*. VG. II. 355.
tridentes. Em. 31.
GARTGABELA (gartgabele. Wn. 460.), *furcula*. Sal. 2. gratcapala *(sic)*, *fuscina*. Pr. f.
GABULRAND.

GABALI, Volk in Gallien. Jul. C.

GABILO, *n. pr.*

GEBAL, Schädel, *testa, calvaria*; cf. GIBIL und GIBILLA.
n. s. gepol, *testa (nuda)*. Prud. 1.
gebil. Bib. 11.
gebil. Hs. } *calvaria*.
gebel. Mon. 2.
g. s. gebales. Bib. 13.
gepales. Lc. 5. } *calvariae*.
d. s. gepole, *testa*. D. II. 326.
a. s. gebal. Bib. 13.
kebal. Bib. 8. } *calvarium*.
kebil. Zf.
(zoch uber den gebel ein uel. D. III. 44.)
GEBALKIND.
GEBALSCEINI.
GIBULSTAT, Ortsnamen. Hleher?

GIBIL, GIBILI, *m.*, Giebel, goth. gibla, alhs. *cacumen, pinna templi*. Cf. GEBAL und GIBILLA. — Hängt es mit gr. κεφαλὴ zusammen?
d. s. gibele, *polo*. Mcp.
gipile. Mc. Sb. Bib. 1. 7.
gibil. Bib. 5. } *fronte* (der Stiftshütte).
kebile. Zf.
a. s. gibil. Bib. 5. } *frontem (porticum ante frontem)*.
gipili. Mc. Mc. Bib. 1. 2. 7.
n. a. pl. gipili, *frontes*. Prud. 1.
NORDGIBIL, Nordpol.
n. s. nordkibel ist obe erdo. Bo. 5.
a. s. nordkibel: hara uuider den nordkibel des himeles, *summo cardini (arcturi sidera labi)*. Bo. 5.
HIMILGIBIL, Himmelsgiebel, Pol.
d. s. himelgibele, *summo vertice mundi*. Bo. 5.
g. pl. himelgibelo. *polorum*. Mcp.
d. pl. himelgibelen, *polis*. Mcp.
a. pl. himelgibela, *polos*. Mcp.
SUNTKIBEL (Südpol) ist under erdo. Bo. 5.

GIBILLA, Schädel, *testa, calvaria*. Cf. GIBIL und GEBAL.
n. s. gibilla, *calvaria, pars capitis inter tempora*. Em. 32. Sg. 242. 292. Tr. Wn. 232.
kibilla, *calvaria*. Bib. 1. *glabra*. Bib. 9.
testa. D. II. 326.
gebelle, *calvarium*. Wn. 460.
g. s. gibillun, *calvariae (locus)*. D. II. 287.
kibillon, *calvariae*. Gx.
kibillun, *calvariae, decollatorum*. Rg. 1.
BERGGIBILLA.
perichkibilla, *calvaria*. N. 105, 19.

CHALAGIBILLA.
g. s. chalakibillun, *calvariae.* N. 41, 1.
HAUBITGIBILLA.
n. s. houbetkibilla, *calvaria.* N. 43, 1.
g. s. houbetkibillun, *calvariae.* N. 43, 18.

GABINIus, *rex quadorum. Am.*

GEBANôn s. EBAN.

GABISSA s. GAVISSA.

GEBIZA s. GEBITA.

GABRITA, Berg u. Wald in *germ. magn.* Ptol.

GIPS, Γύψ, *gypsum.* Tr.

GÂHI, jähe. — Sollte es mit skr. gachh, der Nebenwurzel von gam, *ire,* zusammenhängen?
gahi. — gahi, *abrupta.* Gd. 3. Gc. 1. zi gahi, *perproperam.* Can. 13. zi uilo gahi, *perproperum.* Sb. in gahi, *in preceps.* Gc. 3.
cahi. Ra. gl. K. } *efficax.*
kahi. Pa.
khahi. — comman khahi, *vir excellens (proterus).* Ra.
gahe. — uuio gâhe *(sconi), rapidus.* Bo. 5.
gezi, *preruptum.* Zf. hieher?
n. s. m. gaher, *preceps.* VG. III. 236.
gahar, *preceps.* Prud. 1.
kaher, *velox.* Ra. *temerarius.* Can. 8. 9. 10. 12. kaher odo za palder odo piuuellanter, *temerarius.* Em. 6.
kahar, *vehemens, velox.* Prud. 1,
gaho. — thie gaho tag, *repentina dies.* T. 146.
n. s. f. gahiu. — zi gahiu, *praepropera.* Can. 13. zi uilo gahiu, *praepropera.* M. 13. Can. 10. 12.
n. a. s. n. gahez (uuazzer), *decurrens (aqua).* N. 57, 8.
gahiz. — uilo gahiz, *prepropertum.* Can. 7.
gahaz: — arunti gahaz iob filu uuahaz. O. I. 5, 41.
gaha (oder *fem.*?), *repens.* Prud. 1. zi uilo gaha, *perproperum* Can. 10. 11.
g. s. m. n. gâhes (muotes). Mcp.
kâhes (tunses). Mcp.
d. s. f. kaheru, horskeru, *praepropero.* Em. 19.
gahun. — in sinero gâhun ferte. Mcp.
n. a. pl. m. gaha, *praecipites.* Gc. 8. zi gaha, *praecipites.* Gc. 1.
gahe sturze, *subita mutatio.* Bo. 5.
kahe, *veloces.* Pa. gl. K.
chaen, *precipites (meritum perverti).* Re.
g. pl. gahero (uuorto). O. I. 27, 36.
d. pl. kahem, *efficacibus.* Pa. Ra.
kahen, *efficacibus.* gl. K. mit kâhen uuanden, *rapidis turbinibus.* Mcp.
gâhen geskihten, *repentinis casibus.* Bo. 5.
Adverbial gebrauchte *casus:*
gahes.
gahes, *subito.* Mcp. *repente.* Mcp. uuio gahes mahta iz demo sin, der—. N. 63, 5. ze gâhes arg ne geloubta. N. 14, 3.
kâhes, *répente, subito.* N. 72, 4. 19. Bo. 5. kahes sciczzent sie in. N. 63, 5. kahes uuandon sie. N. 63, 5.
gâhes skînende. Bo. 5.
alles gahes. — allis gahes, *de repente.* Bib. 5. álles kâhes, *repente.* Mcp. alles kahes ze ongon choment. Mcp. alles kahes sih uuehselondo erstuzzet. Bo. 5. so stigent siu (uuolchen) alles kahes uf. N. 134, 7.
in gahe: ther scado fliahe in gahe. O. II. 24, 37. ni uueiz ih les in gahe uuar ih iz anafahe. O. V. 7, 24.
in ala gahe (fare fon mir). O. II. 23, 30.
gahun, *subito.* O. I. 12, 5. 17, 19. 29. 55. 22, 31. 48. II. 3, 17. 8, 25. 24, 10. III. 13, 55. 14, 61. 20, 29. 24, 43. 69. 106. IV. 7, 52. 16, 29. *fortuitu.* Ja. *casu.* Ja.
cahun, *casu.* Rd. *extemplo.* Ja. *confestim.* Pa. Ra. *repente.* Pa.
kahun, *subito.* Pa. gl. K. *confestim.* gl. K. *fortuitu.* Ib. Ic. Rd. *sobitus (sopitus* als *subito* verstanden). Pa. gl. K. *velox.* gl. K.

kaun, *repente.* gl. K.
gahon (als Reim auf manon). thia sunnun ioh then manon so ubarfuar er gahon. O. V. 17, 25. (cod. F. hat gahun).
in gahun: ih zell in thanne in gahun. O. II. 23, 27. thie liuti thar in gahun thiz zeichan tho gisahun. O. III. 6, 49. ioh sie thar in gahun sconi sine sahun. O. III. 13, 47.
ir gahun, *derepente.* Mȝ. Bib. 1. 2.
in ala gahun: iz uuuahs in ala gahun, thar sie alle zuasahun. O. III. 6, 37. tho sie in ala gahun thie zahari gisahun. O. III. 24, 72. tho uuard in ala gahun sin uuiht sar ni gisahun. O. V. 10, 19.
(in allen gahen. D. III. 61. 72. 73.)

kaho. gl. K.
kacho. Ra. } *, ocius.*

GÂHI, *f., subitatio, praecipitatio, impetus.*
bi gahin: iltun al bi gahin, thaz sie nan gisahin. O. II. 14, 94.
n. s. chai. Ja.
g. s. gahi. A. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 6. 7. 10. 13. gahe. Bib. 5. gæhi. Bib. 4.
d. s. gahi. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. D. II. 283. in thes todes gahi. O. II. 12, 66. in thera gahi. O. III. 14, 95. 20, 58. 76. in thereru gahi. O. II. 7, 60. in gahi. O. I. 8, 13. 20, 12. II. 9, 36. IV. 14, 10. V. 20, 84.
Gehört auch gahin, *per abrupta.* Gc. 5. 6. M. 29. zu diesem Substantiv?
UNMEZCAHI, *f., precipitatio.* Asc.
GACHINC, *n. pr.*
GAHTELINGEN, Ortsnamen. Hieher?
GIGAHE und GIGAHON in:
ioh ilit er gigahe thaz sinaz io gihohe. O. I. 1, 32.
bi thiu ilemes io gigahon zi then druhtines ginadon. O. II. 3, 63.
sind wohl adverbial (cf. in gahe, gahon) und nicht als *verba* zu nehmen.

KAHINGUN. Em. 29.
CAHINGUN. R. Ra. } *, subitaneus.*
KAHINKUN. gl. K. }

GAHIDA, *f.*
a. s. kahida (in gl. K. steht kithiha), *efficaciam.* Pa.
GÂHENLIH?
ce gagenliha (?), *properanda.* D. II. 337.
GÂHJAN, eilen, *festinare.* Gehört gâht in:
tanne si sie rauuente ze bette gâht alde ze mittero naht ze iro bate chomen, *cum eos concubiae aut intempestae noctis silentio quiescentes ad se venire compelleret.* Mcp. 46. hieher? oder ist ein *compos.* bettigaht anzunehmen?
ioh mannilih thes gahe zi buazu gifahe. O. I. 23, 8.
uuane ouh bi thiu so gahti *(properaret).* O. IV. 22, 3.
GAGAHJAN.
Mit zi diu: thie zi thiu gigahent gilouba sina intfahent. O. II. 13, 27.
Mit dara- thara andere er gigahent, thaz bad mir untarfahent. O. III. 4, 26.
Mit des: ioh io thes gigahet, themo egisen intfliahet. O. IV. 7, 86. oba sie thes gigahent zi giloubu sih gifahent. O. V. 16, 31. ir sculut io thes gigahen, mit sulichu iuih nahen. O. II. 16, 23. uuilit thes gigahen thaz sinaz io gihohen. O. III. 16, 20.
Mit daz und *conj.:* thanne sculun uuir gigahen, thaz uuir iz anafahen. O. IV. 37, 3.
inf. gigahen. O. II. 16, 23. III. 16, 20. IV. 37, 3.
(sie) gigahent. O. II. 13, 27. III. 4, 26. V. 16, 31.
(er) gigahe? O. I. 1, 32. s. oben GIGAHE.
imp. pl. gigahet. O. IV. 7, 86.

GAHÔN, eilen, *festinare.*
Mit zi: ze halsstricche gaoe er. N. 108. 8.
si gaoten ze uuerilt saldon. N. 105, 13.
Mit zi und *inf.:* er ne gahot sih zerre chenne. N. 7, 12. ih kahon mih ze irlosenne. Bo. 5.
ih kâhôn. Bo. 5.
er gahot. N. 7, 12. 9, 13.
er gâhoe. Mcp.
gaoe. N. 108, 8.

ih kahota in unzite, *praeveni.* N. 118, 147.
(er) gahota, *celeritate ferebatur* (aha). Mcp.
(sie) gahotun, *occurrebant.* Bib. 1.
gáhotòn. Mcp.
gaoten. N. 105, 13.
part. cahonti. Pa.
kahondi. gl. K. } *subito.*
gahonti (fuarun sie). O. I. 13, 7.
gahunto, *festinando.* M. 29. Gc. 1. 6.
GAGAHÔN. Cf. oben GIGAHON bei GIGAHE.
(sie) kigahotin. Ib.
kikahotin. Rd. } *occurrerent.*
p. p. gigahot.
eht gigáhotiu, *substantia festinata.* Ms. Sb. Bib. 1. 2.
ARCAHOT. Pa.
IRCAHOT. gl. K. } *segnis.*
KAHOSONTI, *procax (verbosus).* Ra. Hieher? oder zu koson?
GAHUNGA, *f.*
in gahunga han ih gesundot. Co.
Ist uuidar gaotes in: daz er scultdig ist uuidar gaotes caheizes. E. 9. als widargahotes zu nehmen?

GAHHA s. JA.

GEHAN s. JAH.

GAUCH, Gauch, als *cuculus* und *stultus;* angs. gæc, *cuculus,* nord. gaukr, *cuculus; arrogans.*
1. *cuculus,* Kukuf; cf. sanskr. kôkila.
gauh. Sg. 913.
gouh. Sg. 242. 299. Sal. 2.
gouch. Wn. 232. Tr. Sal. 3. Zf. 2.
gouhc. Em. 31. F. 2.
göch. Mon. 2.
couch. Em. 32.
2. *stultus, insipiens.*
n. s. gouh: der uuuuiso unde der gouh. N. 48, 11. der so gouh ist, daz er ne ruochot sinero saldon. N. 48, 11.
d. s. kouche, *stulto.* N. 57, 11.
n. pl. coucha. Nd. H.
koucha. Nd.
v. pl. goucha. N. 93, 8.
g. pl. goucho, *stultorum.* Bo. 5.
UREIZGKOUCHA *(n. pl.),* die gotes choront. Bo. 5.
GAUHHEIT, *f., stultitia.*
d. s. gouhheite, *stultitiae.* Bo. 5.
COUHLICHO, *insipienter.* N. 21, 3.

GEICHÔN s. EICHÔN.

GIUH s. JUH.

GIGGILFEH s. FEH.

GAUGAL, Gaufel, *praestigium,* nord. kukl, (cf. gaugalari) böhmisch kauzlo, Zauber; cf. auch *joculator.*
n. s. goukil. Tr.
goukel. Hd. } *praestigium.*
g. s. (goucgeles: mit goucgeles liste. Mos.)
d. s. coukele: disiu zeichen tuot er mit coukele, *in beelzebub.* N. 65, 3.
GAUGALTUOM.
d. pl. goucaltuomun (gouccaltuomun. Mz.), *magicis (suis dementasset eos).* Bib. 1. 2.
GAUGALLIH.
goucallih, *magicum.* Prud. 1.
gougilliche liste, *magicae artes.* N. II. 10, 6.
COUCALHEIT, *f., divinatio.* Bib. 1.
d. pl. goucalheitin, *prestigiis.* Prud. 1.
GUGGERLA, *praestigium, incantatio magica.* L.
GAUGALJAN, GAUGALÔN.
gougeleida, *ariolatus est.* Sg. 292.
BIGAUGALJAN, BIGAUGALON.
bigouggolan
bigouggelon } *incantare.* D. II. 348.
bigögolota. Bib. 10.
begögolota. Bib. 11. 13. } *fascinavit (vos).*
pigoukelote. Ep. P. 3.
GAUGALARI, *m.,* Gaufler, nord. gèglari und kuklari, angels. geogelere, *praestigiator.* Cf. *cauculatores et incantatores. Cap. Car. et Lud.*
n. s. gouggilari, *praestigiator.* D. II. 314.
goculari, *maleficus.* A.

choukelari. Gg.
gökilare, *magus*. Tr.
g. s. gougulares list. O. IV. 16, 33.
n. pl. coucalara, *scenici*. Can. 10.
goukelære, *magi*. Hd.
g. pl. gouklero, *magorum*. N. 85, 9.
d. pl. coucalar. M. 11.
coukalarun. Can. 12.
coucalaren. Can. 13.
goucelarin. Can. 7.
} *scenicis*.
a. pl. caucalara, *maleficos*. Ib. Rd.

GAGAN, *gegen, contra*. Diese dem Gothischen fehlende, im Angels. gegen, gan, gean, gen, altnord. gagn, gegn lautende, Partikel, scheint nominalen Ursprungs. Im Althd. erscheint sie in den Formen (cf. auch die Form ingagan):
gagan. Bib. 1. 2. 5. Ec. L. M. Prud. 1. Virg.
kagan. H. K.
cagan. Gh. 3. H.
kakan. H. K. gl. K.
cacan. Ic.
gagen. Bib. 7. Bo. 1. 5. Mu. Mcp. O. Org.
kagen. Phys.
gaken. D. II. 317.
gagin. Bib. 7. Can. 13. D. II. 328. Gd. 3. Org.
gegen. D. II. 340. Phys. Wm.
gegin. D. II. 287. Ps. Wm.
gein. Bib. 5.

1. Adverb, nur mit dem *verbum* oder *nomen* verbunden; alleinstehend erscheint es in der Form gagani (s. weiter unten). Cf. ingagan.
Es zeigen sich folgende Verbindungen,
mit *verbis:*
gaganwartjan.
gagaganwertjan.
gaganmezon, gaganmazon, gagaganmazit.
gaganbliuwan.
gaganginên?
gagancherjan.
gaganhorjan.
gaganhlutjan.
gaganhlaufan.
gagansezjan.
gagansprechan.
gaganstellan.

mit *nominibus:*
gaganwart, gaganwerti, gaganwurti, gaganwartig.
gaganwerf.
gaganhorida.
gaganhluta.
gagansacho.
gagansiht, gagansihtig.
gaganstellida.
gaganstentida.

2. Präposition, mit dem Dativ. Nur bei Wm. und Org. in folgenden 2 Fällen mit dem Akkusativ: der mir *pacem* hat guunnan gegin sinan uater. Wm. 8, 10. und lege zuiualt gagin halblih unde halblih gagin zuiualt. Org. — Cf. auch gagen des. Zu den in meinem Buche: die althochdeutschen Präpositionen, aufgestellten Beispielen, als Nachweisung sowohl der ursprünglichen (räumlichen), als der bildlichen und abgezogenen Bedeutung dieser Präposition, füge ich hier noch folgende hinzu:
ter mano foller gâendo gagen (gegenüber) dero sunnun. Bo. 5.
gagen iro loufende, *ad eam accurrens*. Mcp.
gagen dien heresten stuonden sie uf. Mcp.
gagen imo ûfstândo. Mcp.
diu *(gemma)* gagen mittemo ende stuont. Mcp.
gemini sint gagen iro chelun, *cancer* gagen dien forderen fuozen, *leo* gagen dien afteren. Mcp.
gagen dien chniuuen habet er ouh sternen. Mcp.
dri sternen habet er gagen dien tutton. Mcp.
sih keuuarnot habeta gagen demo himelfiure. Mcp.
gagen arbeiten lidostarchin. Mcp.
sament ein anderen sint *(affirmationes)* nals gagen ein anderen. Org.
diu *(virga mercurii)* gagen allen dingen lâchenhafte tuua. Mcp.
also uuazzerlôs erda gagen régene uuas ih gagen dir. N. 142, 6.

etelih

etelih ting ist michel gagen einemo, luzzel gagen andermo. Org.
michel berg ne ist nieht luzzelis nube gagin luzzelmo. Org.
michel berg kenamot uuirdit ein gagen andermo. Org.
pediu liutet tiu oberosta uuarba *duplum* gagen dero niderostun. Mu.
under dien zuisken gagen anderro halbero langiu gelimflih si. Mu.
alla dia erda sih kezihen uuider demo himele gagen demo meze eines stupfes, *omnem terrae ambitum ad coeli spatium puncti obtinere rationem.* Bo. 5.
driu gagen fieren heizet *epitritus, tres ad quatuor.* Mcp.
driu gagen zuein, *tres ad duos.* Mcp.
fone einemo gagen zuein gebotenemo, *uno duobus collato.* Mcp.
daz gagen imo daz forderora si. Bo. 5.
alliu *relativa* uuerdint kesprochen gagen dien, mit tien siu umbegânt, *omnia relativa ad convertentia dicuntur.* Org.
uuile du mannolichemo gagen sinen uuirden lonon, *vis aptam meritis vicem referre.* Bo. 5.
gagen des iz muoza si, *quantum fas est.* Bo. 5.
dara gagan, *vicissim (refert).* VA. XL 123.
gein einander, *altrinsecus.* Bib. 5.

INGAGAN (in gagan), entgegen.
Formen (cf. ingagani):
ingagan. Bib. 1. 2. Can. 10. 11. 13. D. II. 326. Ec. Ib. Lu. M. Prud. 1. Rb. Rd. Sb. VP. Virg.
inkagan. H. R. Rb.
incagan. gl. K. Pa. Rb.
incacan. gl. K.
ingagen. Bib. 7. D. II. 338. N.
ingagin. Bib. 7. Can. 7.
ingegin. Bib. 5. D. II. 318. Frg. M. O. T. Wm.
ingegen. Wm.
engagen. D. II. 346. La. I. 1.
engegen. Hd.
1. Adverb.
engegen, *e regione.* Hd.

Zusammensetzungen:
ingagan werfan.
ingagan mezon.
ingagan bellan.
ingagan brungan.
ingagan faran.
ingagan gân, ingagan gangan.
ingagan garon.
ingagan cherjan.
ingagan hlaufan.
ingagan hruofan.
ingagan denjan.
ingagan sezjan, ingagan gasezjan.
ingagan sprechan.
ingagan scrian.
ingagan stân.
ingagan stantunga.
ingagan stritig.

2. Präposition, mit dem Dativ und Genitiv; bei Wm. auch mit dem Akkusativ (auch ingegin einander. Bib. 5.). Ueber Bedeutung und Gebrauch derselben s. die althochdeutschen Präpositionen; zu den dort gegebenen Beispielen füge ich hier noch folgende hinzu:
incagan sunnun sedale. Pa
ingagan kifaldidu, *contra flexuram.* Rb.
ingagan dero halpo, *a regione.* Bib. 1.
ingagan demo teile, *e regione illius.* Bib. 1. 2.
ingagan uns ist, *ex adverso.* Bib. 1. 2.
ingagan ein andremo, *altrinsecus.* Bib. 1. *e regione.* Bib. 1.
incagan des tales, *ex adverso vallis.* Rb.
dara ingagan, *e regione.* Ec.
thih thara ingegin rustis. O. II. 3, 61.
engagen diu, *secundum.* La. I. 1.

GAGANI, entgegen, nur adverbial gebraucht, wenn man gagani in dara gagene und in dir gagene auch als Adverb ansieht. Es kommt nur in folgenden Stellen vor:
kagani, *obviam.* H. 1.
gagene iltin. Mcp.
apollinis perge dir gagene bluomen habentemo. Mcp.
dara gagene, dagegen *(autem).* Bo. 5. Org.

INGAGANI, entgegen. Adverb.

Formen:
ingagani. Rd.
incagani Rb.
ingagine. A.
ingagene. N. Syl.
ingegini. Bib. 1. D. II. 282. M. O. Sb.
ingegine. Bib. 5.
ingegene. Bib. 5.
engagine. D. II. 322.

Bedeutung und Gebrauch:
incagani, *ex adverso*. Rb.
minemo geuuichten habo ih alegaro liehtfaz ingagene. N. 131, 17.
dar ingagene, dagegen (im Gegensatz). Syl.
uuuntar uuas thia menigi auur thara ingegini. O. I. 9, 27.
tho sprah thara ingegini auur thiu selba menigi. O. III. 16, 27.
fuar imo thar ingegini michil uuorolt menigi. O. III. 6, 8.
thes uuas michil menigi, fuar thar al ingegini. O. IV. 3, 18.
thia uuat thar breitta ingegini. O. IV. 5, 41.
ilta kriste ingegini. O. III. 24, 6.
quam tho thara ingegini. O. IV. 3, 2.
dara ingagene uuartent. N. 134, 21.
dara ingegini, *e regione*. Bib. 1. M. Sb.
uuas tho thar ingegini (jugegen) harto michil menigi. O. III. 24, 67.
thrang inan thiu menigi, thiu thar uuas tho ingegini. O. III. 14, 15.

GAGANHART, *n. pr.*

GAGANJAN (nord. gegna, *occurrere, respondere*), begegnen, entgegnen; kommt nur in O. K. Gh. 3. Ib. Rd. vor.

Formen:
Inf. gaganen (gagenen. cod. F.). O. IV. 5, 18.
(er) gaginit. Ol. 72.
keginit. Gh. 3.
(sie) kagannant. K. 63.
gaganent. O. IV. 31, 9.
(er) kaganne. K. 53.
(er) gaganta. O. I. 15, 12. II. 7, 10. III. 24, 42. IV. 18, 38.
gagant er. O. V. 13, 29.
(sie) gaganton. O. III. 2, 26. 14, 76.
(sie) gagantin. O. I. 13, 19. 23, 13.
imp. sing. kakini. Ib. Rd.

Bedeutung und Gebrauch:
obviare. K. 53. 63.
occurrere. Ib. Rd.
objicere. Gh. 3.
thaz fiant uns ni gaginit. Ol. 72.
thar gaganta in gimuato symeon ther guato,
gineig er imo filu fram ioh huab inan in sinan arm. O. I. 15, 12.
ni quam noh tho unser druhtin in thaz kastel in,
er noh sih thar inthabeta, thar imo martha gaganta. O. III. 24, 42.
gagantun imo blide thie holdun scalka sine. O. III. 2, 26.
gagant er sar ouh zioro then ginozon filu scioro. O. V. 13, 29.
so uuar so sie sih klagotun ioh mithont imo gagantun. O. III. 14, 76.
irhogt er tho ginoto thero selbun zito,
thaz imo iz hiar al gaganta, thaz druhtin imo sageta. O. IV. 18, 38.
mit missidatin managen bigan uns iz harto gaganen. O. IV. 5, 18.
unsu uuerk zi uuare thiu gaganent uns hiare. O. IV. 31, 9.
uuio thiu uuort hiar gagantin, thiu er forasagon sagetin. O. I. 13, 19.
ioh sar in tho gisageta, thia salida in thar gaganta. O. II. 7, 10.

BIGAGANJAN, begegnen, kommt nur in N. Mcp. Bo. 5. Org. Db.

Formen:
Inf. begágenen. N. 118, 172. Bo. 5. Mcp. Org.
(er) begagenet. Org. N. 72, 18. 100, 2. 124, 4. Mcp.
begagenet. Db.
bigaginet. Nh. II.
(sie) begagenent. Org. Bo. 5.
(er) begágene. N. 33, 2. 68, 12. Bo. 2.
(sie) begagenen. N. 80, 8.
(er) begagenda. N. 68, 12. Mcp. Bo. 5.
(sie) begagendon. N. 118, 143.

p. a., n. pl. n. (diu) pegagenenten. Bo. 5.
a. pl. n. pegágenentiu. Bo. 5.
p. p. begágenet (ist). N. 45, 2. Bo. 5.
Bedeutung und Gebrauch:
begagenen, *occurrere.* Mcp. 15.
ein anderen begagenen, *contrarium esse.* Org.
temo *necessario* begagenet *non necessurum.* Org.
nein unde iah ein anderen begagenent, *opposita sunt.* Org.
arbeite unde angesta begagendon mir, *invenerunt me.* N. 118, 143.
tiu uzuuert pegagenenten bilde. Bo. 5.
daz mir freisa begagenen suln. N. 118, 172.
rauua begagenet imo. N. 124, 4.
ubel begagenda imo. N. 68, 12.
so se snel snellemo pegagenet andremo. Db.
temo begagenet *mercurius.* Mcp.
pezzera ne begagene imo. N. 68, 12.
mir gereh alde ungereh pegagene. N. 33, 2.
pegagene (leid), *contingat.* Bo. 5.
imo ne begagenen disiu uuazzer. N. 80, 8.
tir ne begagenda nieht ze starch tunest. Bo. 5.
dere (arbeiten) uns filo begagenet ist. N. 45, 2.
tir ist pegagenet ne uueiz uuaz niuues. Bo. 5.
so getanero frago ne begagenet nieht ein antuuurte, *non erit una responsio.* Org.

INGAGANJAN, entgegnen, begegnen.
(wir) ingaganin, *conluctamur.* Prud. 1.
(er) ingagenda: dar ingagenda er demo, der in santa. N. 18, 7.
(er) ingagenti:
fon themo heiminge quam krist zi themo thinge,
thaz iohannes thar ingagenti, mit doufu inan gibadoti. O. I. 25, 2.
(sie) ingagantin:
mit uuerkon sih gigarotin ioh erliche imo ingagantin. O. I. 23, 13. cod. H. (die andern *codd.* haben gagantin.)

GEGENI? GEGENDI? Gegend, *regio.*
d. s. gegende, *regione.* Wb.
d. pl. gegenen, *regionibus.* Wb.
a. pl. gegende, *regiones.* Wb.

GAGANT, *n. pr.*

GIGANT, Gigant, Riese, *gigas.*
er quam so risi hera in lant ioh kreftiger gigant. O. IV. 12, 61.
(a. pl. gigante. D. III. 60.*)*

GAUGARÔN, *vacari, vagari.*
Inf. gougarun, *vagare.* Gd.
(er) caugrot, *vacat (fabulis, otio).* K. 43. 48.
cougarot, *vacat (commessationibus).* Rb.
(sie) gaugront, *vacant.* K. 53.
(er) caugroe, *vacet.* K. 48.
(sie) caugarotun, *vagabantur (incerti).* Rb.
part. praes.
caugarontiu, *vaga.* Rb.
cougaronte pirumes, *evagati sumus.* Rb.
part. praet.
caugrot, *vacari.* K. 66.
kecaugrot uuesan, *vacari (foras).* K. 66.

GUGERNI, deutsches Volk. III.

GIEHHALM s. HALM.

GUGGERLA s. GAUGAL.

GACAZAN, gaffen, giffen, *mutire.*
IRGICCAZAN. Bib. 10.
HIRGACCIZON. Bib. 11.
IRGIECHAZAN. Bib. 13.
} *mutire.*

GIHT s. JAH.

GIHT, Gicht, *paralysis.*
GIHTWURZ.
GEGIHTE, *paralysis.* Tr.
FIRGIHTA, *paralyticus.* Lc. 5.
FARGIHTIG, *paralyticus.*
uirgihtich. Lc. 4.

uirgihtiger, *paralyticus.* Tr.
FARGIHTIGI, *paralysis.*
a. s. firgihtigi, *paralysin.* Gh. 1.
FARGIHTIGOT, *paralyticus.*
firgihtogot. Bib. 13.
uirgihtegote. Le. 5.
uergihtegeter. Hs. } *paralyticus.*
UERGIHTIGOTÍ, *f., paralysis.* Mart.

GIHTIGOT s. GAB.

GAUGRÔN s. GAUGARÔN.

GAT.

Ich wage hierunter gagat, begaton, gataling, gataro zu vereinigen. Für eine Wurzel GAT könnte vielleicht das griech. χαδεῖν sprechen; doch kann auch GAT aus GA *(ire)* entstanden seyn. — Sollte guot sich auch hieher stellen lassen? gadam scheidet sich durch sein D. — Cf. nord. gadda, *coarctare, figere,* gaddan, *reticulum,* gaddr, *clavus, repagulum;* auch altbritisch gadal, *libidinosus* und *gadalis* in *de gadalibus et meretricibus. Leg. veg. fr.*

GAGAT (gegattet), *conjunctus, conveniens* (angels. gegada, alts. gigado, *socius*).
siu (uuort) uuerdent gesprochen ze iro gegâtèn. Org.
UNGAGAT.
ube *servus* gesprochen uuirt ze einemo imo ungegátemo, *non convenienter dicitur ad id, ad quod dicitur.* Org.
ANAGATOOT, *incultat.* R. gehört vielleicht zu tuan.
BIGATÔN.
des der argo furhtet, daz pegatot in, *veniet super eum.* N. 62, 10.

GATALING, *m.* (goth. gadiligg, *consobrinus;* cf. angels. gædeling, *comes, consors, sodalis, socius*), Verwandter, *contribulis, consanguineus.*
n. s. gaturline, *cossofrenus.* Sg. 913.
n. pl. katilinga, *parentes.* K. 59.
katalinga, *contribules.* Rd.
[daz die selben getelinge (die Karlinger) sih niemer ne geruomen daz sie den sige fuoren heim zu ire kinden. Cdg.]
d. pl. catalingun, *parentibus.* K. 54.
gatelingun, *adfinibus.* W.
gatilingon (katilingon. cod. F.): sie suahtun untar kundon ioh untar gatilingon. O. I. 22, 21.

GATARO? GATARA? Gatter (gader, *posticum.* Id.).
katero *(nom.?* oder *dat.?), valva.* Em. 31.
cataro? *ostia, valvas.* gl. K.
katarun, *valvas.* R.

MÊNOSGADA, Ort in *germania.* Ptol.

GHATO, *n. pr.* St. Galler Urk. v. 761.
GATANI, *n. pr. f.* Urk. v. 779.

GETAN s. JETAN.

GETI. — Cf. nord. gêd, *n., mens, animus,* gêdlaus, *abjecto animo,* gêdleysi, *pusillanimitas;* oder ist es auf GAT zu beziehen?

GETILÔS s. LOS in LUS. Zu den unter LOS aufgeführten Beispielen trage ich hier noch folgende nach:
kettiloser(?), *lascivus.* D. II. 378.
getilosa. Prud. 1.
ketilosa. D. II. 311. } *lasciva.*
getelosa. D. II. 311. }
ketilosa. }
ketolosa. } *petulans.*
(iacobes tohter tet sam diu getelose henne. D. III. 86.)
getilosen. Can. 12. 13. }
getilosin. Can. 10. } *lascivientibus.*
KETILOSO, *petulanter.* D. II. 342.
GETILÔSLICHO, *petulantius.* Prud. 1.
GETHLOSLIHUN, *petulanter.* Ec.
GETILÔSI, *luxuria.* D. II. 337.

URGETILIH. Ra. urcatilih. Pa. urketilih. gl. K. *hirsutum.*
URGETLICHO, *portentuose.* Can. 13. hieher?

cf. urgotilih in got und urgultlicho; auch angels. orgellice, *extra modum.*

GETTO (oder geito?), *lolium.* Sg. 299.

GÎT (gîti?) (hieraus unser Geiz; cf. aber auch goth. gaidv, *defectus, inopia*), *aviditas, voracitas* (cf. angels. gitsian, *cupere*, gitsere, *avarus*). — S. Wurzel **GI.**

kite, *voracitate.* Gc. 4. (sollte auch mit kire D. III. 53. statt mit kite stehen? es reimt auf nîde.)

CHELGITE, *gula, commessatio.* Hd.

GÎTAG (hieraus unser geizig), *avidus.* Gehört kichk in kiricon kichk, *gulae dediti*, als kithik hieher? Auch kitazo, *gulosi.* Em. 19. ist wohl nicht mit az zusammengesetzt, sondern gehört hieher, etwa als kitaga.

kitac, *gulosus.* R.

kitag, *ambitiosa.* Rg. 2.

d. s. f.? gitiger, *capacissima ebrietate.* Bib. 2. oder ist es *comparativ?*

n. pl. m. kitege. N. 23, 2. kitege mennisccen unde freche. N. 136, 2.

Compar. kitagor, frechor, *avidius.* Gh. 3.

GITIGO, *voraciter.* Sb.

GÎTAGHEITI, *f., voracites.*

n. s. gitacheti, *gulae vitium.* Gc. 3.

d. s. gitacheiti, *voracitate.* Gc. 3.

GÎTAGI, *f., aviditas.*

n. s. gitigi, *voracitas.* M. 29. Gc. 1. 6. *gula.* Prud. 1. Sal. 2.

kitiki, *aviditas.* Ja.

kitige, *gula.* Sal. 1.

geitige, *gula.* Sal. 4.

d. s. kitagi, *ingluvie.* Rd.

kitigi, *voracitate.* A.

gitegi: leo fore gitegi ruhet. N. 21, 14.

gitigi, *veneno (lucido tendit illum ydros aquosus intrinsecus).* Prud. 1.

kitachi, *ingluvie.* Ib.

kitake, *ambrone.* R.

a. s. kitagi, *gulam.* Hm.

gitigi, *famem.* Prud. 1. *ingluviem.* VG. III. 431.

d. pl. kitiginum, *illecebris.* Ic.

ENKID (?), *intellectus.* Pa. gl. K. — Ist es engid (zusammenhängend mit der Wurzel **GAZ,** cf. auch nord. gêd, *animus*)? K als CH für Qu zu nehmen, erlaubt die Schreibweise dieser Denkmäler nicht.

GOT, *m.*, Gott; goth. guth, gud, nord. gud, angels. god, *deus* (goth. gud, nord. god, *idolum*, nord. gaud, *numen ethnicorum*). — Hängt diese deutsche Bezeichnung des Begriffs *deus* mit dem pers. khuda, khoda, *deus*, zusammen, so bedeutet got den Selbstgegebenen, Selbstgeschaffenen, durch sich Bestehenden, da Burnouf das persische khuda auf das zendische khadata (d. h. kha-data, sanskr. sva-datta, selbst-gegeben, *per se ipsum datus*) gewifs mit Recht zurückführt. Allein der Zusammenhang des deutschen got mit dem persischen khuda ist nicht mit Gewifsheit zu behaupten. Der Einwand Bopps und Potts, dafs sanskr. swa nicht in deutsches gu, go übergehen könne, eine sich dem Persischen und nicht dem Sanskrit anschliefsende Form aber aufser der Regel sey, liefse sich theils dadurch, dafs zu dem Uebergange des a in u, o das sanskr. w beigetragen habe und ein Uebergang des sanskr. f in deutsches g vielleicht auch in andern Fällen nachgewiesen werden könnte (wie in dem deutschen Präfix ga, sanskr. fa; auch in guot, sanskr. fu?) oder auch, wie Pott selbst einräumt, zur Vermittelung dieses Ueberganges ein Wechsel zwischen sanskr. f und s anzunehmen wäre, theils dadurch, dafs, falls dieser Uebergang des f in g nicht zugestanden werden sollte, das deutsche got nicht aus dem pers. khuda, sondern aus dem zendischen khadata sich gebildet haben könnte, zwar vielleicht beseitigen; aber es drängen sich auch andere Etymologien für das Wort got auf, die seinen Zusammenhang mit khuda und khadata zweifelhaft machen. Der Uebergang des B in G macht eine Zusammenstellung mit der sanskr. Wurzel bath, *potentem esse*, oder mit sanskr. budh, *scire* [cf. buddha und gotama (ein anderer Namen für buddha)], wo-

durch auch vielleicht das slav. bog dem deutschen got genähert würde, möglich. Noch wahrscheinlicher scheint mir got von sanskr. gudh, *tegere*, hergeleitet werden zu können, so dafs, wie die sanskr. diva, *coelum*, und dêva, *deus*, von einer dem Begriffe des Glänzens bezeichnenden Wurzel (div), die deutschen (cf. heman) himil (q. v.) und got von einer dem Begriff des Bedeckens bezeichnenden Wurzel gebildet wären; oder got mag auch früher *coelum* und später erst *deus* bedeutet haben, wie noch jetzt Himmel für Gott gebraucht wird [und das sanskr. jagat, *mundus*, als Beinamen des höchsten Gottes vorkommt (s. Humboldt über die Kawi Sprache S. 226; cf. S. 102); aus diesem jagat ist doch wohl nicht got entstanden?]. Auch das sanskr. hu, *sacrificare* (cf. huta, *is, cui sacrificatur*) macht Anspruch auf die Bildung des Wortes got. Selbst sudh, *purificari, lustrari*, das schon Pott mit got zusammengestellt hat, ist nicht ganz abzuweisen. Oder sollte got mit dem sanskr. dêwa zusammenhängen? Es scheint auffallend, dafs während im Griech. (ϑεός), Lat. *(deus)*, Lit. (diewas) das sanskr. dêva sich wiederfindet, das Deutsche die Benennung der Gottheit von einer andern Wurzel hergeholt haben sollte; got könnte sich aus der Wurzel div durch Anfügung des dentalen Suffixes, vor welchem iv in iu und dieses in u (o) übergegangen ist, entwickelt haben. Der Uebergang des d in g findet wohl Analogieen; man vergleiche z. B. gelf mit sanskr. drip, *gaudere, superbire*, oder **GA-B** mit dâ, *dare*. Aber das Deutsche hat in tiu, ziu eine Benennung der Gottheit aus der Wurzel div.

got, *deus*. K. 2. T. 1. Frg. 13. gl. K. Ra. Rb. Pa. Wess. H. 7. Ky. Pn. E. Asc. V. Ps. Is. 3. Ct. 62. Ep. can. 2. Wn. 460. Schw. O. I. 1, 80. Sg. 242. 193. Gg. Wm. 1, 12. Bo. 5. N. 13, 1. Mcp. M. Syl. Co. 2. 3. 4. Em. 33. La. I. 2. Ir. Ho. Gh. 3.

gota, *dii*. O. III. 22, 49. T. 134. Mcp. Bo. 5. N. 46, 10. Ct. 68. Is. 4, 1. R. Ra. Pa. gl. K.

ingagrapenem kotum, *in sculptibilibus*. Em. 8.

thes uueiz iu god thanc. La. I. 1.

kesah tih kot, trût min, disses uuânes, *o te, alumne, hac opinione felicem*. Bo. 5.

kesah in got (der sih kerot iro ze gesatonne), *beatus homo (qui replevit desiderium suum ex ipsis)*. N. 126, 5.

syon ist daz heimote, gesah in got, den dara langet. N. 136, 1.

kesah in got, der dir lonot, *beatus, qui retribuet*. N. 136, 8.

uuolti got, *utinam*. Bo. 5.

got uuelle (daz sie darbeen), *vehementer exopto*. Bo. 5.

nu uuere got (ist tehein uuize?), *sed quaeso*. Bo. 5.

iâ got! (ja wahrhaftig, ja bei Gott). Bo. 5.

iâ be gote (ja, bei Gott). N. 105, 33.

Form und Flexion:

n. s. got. T. 1. 49, 5. 82. 84. O. I. 1, 80. 4, 68. 9, 5. 12, 9. 13, 6. 23, 47. 24, 19. Is. 3. Em. 33. Frg. 37. Ct. 62. Ep. can. 2. Schw. Sg. 242. Wm. 1, 12. Co. 2. 4. Bo. 5. N. 11, 6. 13, 1. 36, 6. 37, 9.

kot. H. 7.

cot. K. 2. 7. Ra. Rb. Pa. gl. K. Wess.

goth. Wm. I. 1, 12.

god. La. I. 1.

g. s. gotes. Ky. Sch. 75. Ct. 61. Is. 2, 1. 4, 1. T. 2, 2. 14, 4. 205, 2. O. I. 1. 34. 4, 21. 5, 30. 11, 27. 16, 12. 22, 61. Bib. 1. 2. 5. Bo. 5 Co. 2. Frg. 13. Mcp. N. 1, 2. 2, 2. 5, 2. 18, 2. 19, 6. 28, 1. 32, 6. 35, 2. 36, 9. 38, 7. 103, 14.

kotes. E. 5. gl. K. H. 7. Em. 33.

cotes. Pn. Kp. Sch. 85. E. Pa. gl. K. Asc. Co. 2. H. 20.

gotis. Ho. N. 9, 15. 15, 4. 17, 27. 35, 1. 64, 11. 66, 4. 67, 10. 70, 15. 80, 3. 88, 18.

godes. Schw. Hr. Is. 3, 5. Co. 3. 4. Wm. H. 3, 10.

gaotes in thaz er scholdig ist uuidar gaotes caheizes. E. 9. ist wohl nicht *gen.* von got; ist etwa zu lesen uuidargahotes?

d. s. gote. Frg. 43. 51. Is. 3, 2. 4. Sch. 75. T. 1. 82. 88. Gh. 3. M. 29. Ep. can. 2. Co. 2. Em. 33. O. I. 1, 54. 4, 5. Ol. 66. Os. 38. Mcp. Bo. 5. N. 1, 1. 2, 7. 4, 6. 7, 6. 36, 3. 38, 14. 39, 4.

kote. Gg. gl. K. Sg. 193. H. 7.

cote. V. 26. K. 1. 40. 49. Pa. gl. K. Co. 2

gode. Co. 3. 4.
got: fon got er-muazi haben munt. Ol. 32. mit got er iz ni uuirke. O. II. 12, 10.
a. s. got. Ct. 61. T. 4, 12. 13, 10. 15, 4. 49, 5. O. II. 6, 56. 9, 56. 19, 18. IV. 5, 16. 19, 47. N. 7, 15. 9. 18. 13, 2. 14, 4. 20, 8. 37, 8. 38, 5. 39, 4. Bo. 5. Mcp. Frg. 45. Co. 2. 3. Wm. 3, 10.
cot. Rb. II. 23.
cotan. K. 2. 4. 7.
instr. mit godu. Is. 3, 4.
v. s. got. Ps. N. 3, 4. 5, 3. 24, 2. 39, 9. T. 118. Bo. 5.
kot. H. 14.
cot. H. 1.
n. pl. gota. Ct. 68. O. III. 22, 49. T. 134. Mcp. Bo. 5. N. 17, 32. 46, 10. 49, 1. 85, 8. 90, 1. 95, 5. 134, 5.
goda. Is. 4, 1.
g. pl. goto. Mcp. N. 49, 1. 81, 1. 135, 2.
coto. R. Ra. Pa.
cotto. gl. K.
cotom *(divum)*. Ra.
cotum gl. K.
cutum. Pa.
d. pl. goten. Mcp. Bo. 5. Nd. N. 72, 23. 85, 8. 134, 5.
kotum. Em. 8.
goton. O. II. 5, 17. 6, 21.
a. pl. gota. Ct. 68. T. 134. Mcp. N. 4, 3. 9, 21. 95, 4. 96, 7. 105, 29. Nf.
gote. N. II.

IRMINGOT. Hild. 30. (S. IRMIN.)

ABGOT, *m.* und *n.*, Abgott, *idolum*.
g. s. abgotes. Co.
d. s. abcote, *fano baal*. Rb.
a. s. daz abegot. Wb.
n. pl. abkót, *idola*. N. 98, 1.
abcut. } *fana*. Rb. *idola*. Rb.
abcuti. }
apgotir, *excelsa*. Bib. 1.
abkotere, *simulacra*. Wb.
g. pl. abgoto. Wo. 2.
abkoto, *idolorum*. N. 78, 1.
apkuto plostar, *idolothytis*. Em. 19.
apkutio: zi apkutio hus, *ad fanum*. Em. 12.
abcuteo hohnissa, *excelsa*. Rd.
abkotero, *idolorum*. N. 73, 3.
d. pl. abgoton: uuarun uuir firhuarot mit abgoton thuruh not. O. IV. 5, 17.
abkoton, *simulacris*. N. 46, 8.
abkotin, *idolis*. N. 77, 66.
abgoten. O. IV. 5, 17. cod. F.
abgotirun. Me. } *excelsis (in ex-*
abgutirun. Em. 26. } *celsis immolabat)*.
(abgoteren. D. III. 24.)
(abkoteren. Wb.)
apgotirun. M. 19. Sb. } giophoroten,
apcotirun. Can. 10. 11. } *idolothetis*.
a. pl. abkota, *idola*. N. 4, 3.
abcuti, *statuas*. Rb.
diu abgot, *idola*. N. II. 4, 3.
abkot, *idola*. N. 96, 3. 7. 98, 2. 105, 19.
(abgotir. D. III. 26.)

ABGOTUOBUNGA.

ABGOTRICHI.

ABGOTBILADI.

ABGOTDIENOST.

ABGOTHUS.

ALTGOT, *m.*
n. s. der altcot, *saturnus*. Mcp.
a. s. ten altcot, *seniorem deorum (saturnum)*. Mcp.

ERDGOT, *m.*
n. s. der erdcot, *tellurius*. Mcp.
n. pl. erdkota, *heroes*. Mcp.

ARZATGOT, *m.*
d. s. demo arzatgote, *aesculapio*. Mcp.

WÍGGOT, *m.*, Kriegsgott.
n. s. uuichgot, *mavors*. D.
a. s. ten uuigcot. Mcp.

WÍNGOT, *m.*, Weingott.
**n. s.* der uuingot, *bachus*. Mcp. *liber*. Mcp.

LIUTGOT, *m.*, Volksgott.
n. pl. die liutcota, *dii publici*. Mcp.

LUFTGOT, *m.*, Luftgott.
g. pl. dero luftcoto. Mcp.

MERIGOT, *m.*, Meergott.
d. s. demo meregote, *porthno*. Mcp.
v. s. meregot, *neptune*. Mcp.

FIURGOT, *m.*, Feuergott, *pluto.* Mcp.
FUOTARGOT, *m.* (Futtergott).
v. s. fuotergot, *pales!* Mcp.
FLIHTGOT, *m.*
a. pl. die flihtkota, *presules deos.* Mcp.
HIGOT, *m.*, Ehegott.
a. s. higot *(deum matrimonii).* Mcp.
HELLAGOT, Höllengott.
n. s. hellagot, *pluto.* Bed. 2.
hellogot. Bo. 5.
d. s. hellegote, *diti.* Mcp.
n. a. pl. helligota, *eumenides.* D. II. 345.
helligoti, *manes.* Prud. 5.
helligot, *manes.* VA. IV. 386.
d. pl. hellegoten. Bo. 5.
HALBGOT, *m.*, Halbgott. — (halbe gota, *semideos.* Mcp.)
n. pl. halbkota. Mcp.
d. pl. halpgotun, *semideis.* D. II. 333.
HEIMGOT, *m.*, Hausgott.
g. pl. heimgoto, *penatum.* Prud. 1.
HIMILGOT, *m.*, Himmelgott.
n. pl. himelgota, *coelites.* Mcp.
a. pl. himelgota. Bo. 5.
HERDGOT, *m.*, Heerdgott.
v. s. herdcot, *lar!* Mcp.
n. pl. herdcota, hertcota, *lares.* Mcp.
HÛSGOT, *m.*, Hausgott.
n. pl. husgota, *lares.* Prud. 1.
d. pl. husgotun, *laribus.* Pers. V.
a. pl. husgota, *penates.* VG. IV. 155.
huscota, *penates.* VG. II. 505. *lares.* Prud. 1.
TEGANGOT, *m.*
g. pl. dero tegangoto, *decanorum* (die dar *decem regionum* flegent). Mcp.
TUOMGOT.
a. s. den tuomgot, *summum deum.* Bo. 5.
STETIGOT, *m.*, *genius.* Prud. 1. Sal. 1. 2. 4.
stetegot, *genius.* Mcp.
ZÛIFELGOT, *m.*, *fors.* Mcp.
GOTES LOB.
GOTES HUS.
GOTES DIENOST.
GOTEGELT, GOTES GELT.
GOTOWEBBI hieher?
GOTEWUOTO.
GOTOBETTI.
GOTCHUNDI, GOTCHUNDNISSI, GOTCHUNDLIH.
GOTFARGEZANI.
GOTEDAHT.
GOTFORHT, GOTAFORHTAL.
GOTSPEL.
GOTSCELTA.
Nom. pr. GOTLEIB (Gottlieb). GOTAFRID (Gottfried). GOTALIND, *f.* GOTEBOLD. GOTABERT, GOTABREHT. GOTEMUND. GOTEMUNDING. GOTRAM, GOTEHARD (Gotthard). GOTASCALCH (Gottschalk). GOTEDANC. GOTADIU, *f.* GOTTRUT, *f.* GOTANIWI, *f.* — ADALGOT. BADEGOT hieher? — GOTES DEGAN. GOTES MAN. GOTES SCALH. — IASAMERGOT (ja sa mir got). GOTTA, *n. pr. f.* hieher? GOTNEIA, *n. pr. f.* hieher?
GOTLIH, göttlich, *divinus.*
ist kotelih, *divinum.* Bo. 5.
gotelih fiur, *divinus ignis.* N. 65, 13.
daz siu (uuerch) gotelich uuaren. N. 63, 10.
cotlih, *presaga, prescia.* Ra.
Gehört gotlih in: mihhil gotlih ist, daz der man den almahtigen truhtin sinan fater uuesan quidit. Pn. hieher, oder ist es guotlih?
n. s. m. kotelicher, *deo proximus.* Bo. 5.
n. s. f. min gotelicha guollichi. N. 29, 13. diu gotelicha (unizentheit). Mcp.
g. s. m. kotceliches sinnes. Bo. 5.
des gotliihhin fater. Is. 2, 2.
g. s. f. gotliihhun. Is. 3, 1. 5, 1. 7.
d. s. m. n. kotelichemo (ougen). Bo. 5.
cotelichemo gehileiche. Mcp.
d. s. f. gotelichun (sconi). N. 44, 5.
n. pl. f. gotelichc scrifte. N. 99, 3.
n. pl. n. tin gotelichin ding, *divina.* Syl.
g. pl. gotelichero gechoso. N. 67, 31.
ALLERO GOTELIH, *omnis ordo celicolum.* Mcp.
GOTLICHI, GOTLIHHIN, *f.*
g. s. dhera almahtigun gotliihhin, *divinae omnipotentiae.* Is. 4, 6.

a. s. spiritalis laetitiae uuerdent sie so fol, daz sie uuerltlichi ferliesent unde gotelichi gewinnent. N. 35, 9.

URGOTILIHHO. M. 8. } *portentuose.* Hie-
URGOTILIHO. Can. 10. 11. } her? cf. urgetlih und urgultlicho.

GOTHEIT, *f.*, Gottheit, *deitas, divinitas, numen.*
n. s. goteheit, *divinitas.* N. 49, 2. 63, 3. Nf. gotheit, *numen.* VA. I. 52.
g. s. gotheiti. N. II. gotheite. Mcp. N. 3, 5. 29, 7. 98, 5. goteheite. N. 19, 3. 79, 4. 85, 17. 108, 27. Nf. } *deitatis.*
d. s. gotheiti, *numine.* VA. I. 12. gotheite. N. 20, 4. goteheite. N. 84, 8. Nf. *numine.* Mcp.
a. s. gotheit. N. 27, 1. *numen.* Mcp. *vim numinis.* Mcp. goteheit. N. 21, 18. 63, 8. 68, 5. 87, 10. 107, 11.

GOTNISSA, *f.*, Gottniß, *deitas, divinitas.*
n. s. gotnissa, *deitas.* Is. 3, 5.
g. s. gotnissa. Is. 3, 6. 5, 7.
d. s. gotnissu. Is. 3, 4. Frg. 53. gotnissiu. Frg. 51.
a. s. gotnissa. Is. 4, 7.

GOTNISSI, *n.*, *divinitas.* O. II. 9, 81.
g. s. gotnisses. O. III. 18, 60.
a. s. gotnissi. O. V. 6, 59. 8, 18. 23.

COTING, *tribunus.* Pa. gl. K. Hieher? der nordische godi (goth. gudja, *sacerdos*) war *sacerdos* u. *judex.* Cf. das folgende GOTTEN. GOTING, *n. pr.*

GOTTEN, *justificare.* Em. 29. Hieher? cf. GOTA und COTING. Sollte sich hieraus gote in: daz allero manno uuelih sih selpan des uuirdican gote, cotes sun ze uuesan. Pn. erklären lassen? Cf. WIRDIG.

GUTIN, GUTENNA, *f.*, Göttin, angels. gyden, *dea.*
n. s. gutin, *bellona.* D. II. 346. du gútin uuorten bist. Mcp.
g. s. gutennó. Bo. 5.
a. pl. gutennâ, *deas.* Mcp.

WEIDOGUTIN, *f.*, Jagdgöttin.

n. s. uueidegutin, *diana.* Mcp.
g. s. uueidogutenno, *dictynnae i. dianae.* Mcp.

SANGGUTIN, *f.*, Sanggöttin, Muſe.
n. s. sangcuten, *calliopea.* Mcp.
g. s. sangcuttenno. Mcp.
a. pl. sangcutenna, *musas.* Mcp.

COZ, *sinpubium (Numae).* Prud. 3. hieher? als Göße?

GOT?
a. s. gota, *sericam (togam).* Prud. 1. Ist es *adj.?* oder *subst.?*

GOTABETTI. } hieher? s. beide Wörter.
GOTAWEBBI. }

GOTA, Pathe, *admater.* Bl. (altniederd. gode). Cf. das gleichbedeutende tota. — Sollte es zu GOTTEN, *justificare*, gehören? — Im 13ten Jahrhundert ist gœtti für *adpater* und gotta für *admater.*

GOTELE *vel* fillol, *filiola* (Tauffind, Pathchen). Hd.

GOTTEN, *justificare.* Em. 29. Zu GOT, worunter ich es auch aufgeführt habe (q. v.)? Gehören GOTING, GOTA hieher?

GÔT, gut, goth. gôth, nord., angels. gôd, *bonus.* — Ist das sanskr. Adjektivpräfix su, *bonus*, zur Vergleichung zu ziehen? Oder ist gôt, als gô-t, zur Wurzel GA gehörig? oder Eines Stammes mit *bo-n-us?* oder ist T wurzelhaft u. führt auf eine Wurzel GAT?

Form und Flexion:

cot. Pa. C.
koat. gl. K.
kond. gl. K.
guot. N. Org. Bo. 5. Mcp. Syl. Wm. Gc. 10. T. M. Frg. Ho. Em. 33.
guat. O.
cuat. K. Ja. Ic.
gout. Wm. II.
n. s. m. guoter. N. 72, 13. guater. O. I. 5, 14. 6, 4. 8, 10. 12, 14. 15, 26.

cuater. K. 7. H. 24.
guoto. T. 76. Org.
guodo. Hr.
guato. Os. 28. I. 11, 51. 15, 12. III. 23, 5. 24, 35.
guote. N. 142, 10. ist Schreibfehler?

n. s. f. [kommt nur schwach oder unflektirt (guot) vor.] guata. O. II. 5, 11. III. 24, 5. IV. 2, 9. 32, 1.
guote Ho.

n. s. n. [kommt nur schwach oder unflektirt (guot) vor.] guota. Org.
guata. O. V. 25, 50.

g. s. m. n. guotes. T. 6, 3. N. 5, 13. Wm. 4, 14.
guates. Ol. 68. O. I. 12, 24. II. 24, 28.
guotis. Org. N. 103, 3. Nh. II.
cuetes. Bib. 9.
guaten. Oh. 108. O. III. 10, 10. V. 25, 53.
cuatin. K. 2. 27.

g. s. f. cuotero. Rg. 1.
guoderu. D. II. 283.
guoter. Wm. 4, 9.
gûter. Wm. II.
guatun. O. V. 8, 6.
cuatun. K. 21.

d. s. m. n. guotemo. Co. T. 41, 5. 134. Frg. 7. N. 49, 24. 50, 20. 93, 20. 140, 5. Bo 5. Org. Mcp.
guotimo. N. 107, 9.
guatemo O. I. 1, 66.
guotomo. Db.
guoten. Bo. 5.

d. s. f. guotero. Nh.
guotera. Nh. II.

a. s. m. cotan. Wess.
guotan. Frg. 7. T. 13, 15. 41, 3. 45, 8. 76.
guatan. Oh. 165. O. II. 8, 51. 9, 16. V. 25, 40.
cuatan. K. 31.
guoten (stark und schwach). Mcp. Bo. 5. N. 10 (b), 5. 25, 6. 44, 2. 50, 20. 51, 5. 88, 6. 111, 5. 127, 6. 150, 5. Wn. 460. Bib. 1. 2.
guoton. T. 45, 8.
guaton. O. II. 10, 19. 23, 18.

a. s. f. guota. Frg. 11. T. 71, 5. 182, 1. Bo. 5. Syl.
guoda. Hr.
guata. O. II. 4, 51.
guoten. Ho.

a. s. n. [kommt nur schwach oder unflektirt (guot) vor.]
guota. Org.
guata. O. V. 23, 212. 25, 41. 66. 81.

instr. cuatu. K. 5.

voc. (unflektirt oder schwach.)
guoto. T. 151.
guato. O. III. 4, 23. V. 15, 17.

n. pl. m. guote. Ct. 82. Bo. 5. Mcp. No. Ne. N. 8, 9. 25, 8. 33, 15. 49, 4. 87, 11. 93, 13. 119, 4. 138, 20. 147, 1.
guate. O. I. 1, 61. II. 19, 24. III. 18, 30. V. 5, 19. 9, 4. 12, 97. 20, 22. 22, 2. 23, 87.
guoten. N. 25, 8. 42, 1.
guotin. N. 80, 1. Ne. II.

n. pl. f. guoto. Oh. 51.
guato. O. V. 23, 125.
guoton. Wm. III. IX. 3, 10.
guoten. Wm. I. IV. 3, 10.
guodun. Wm. II. 3, 10.

n. pl. n. guotiu. N. 66, 7. Wm. 4, 11.
guoto (?). Wm. III. 4, 11.

g. pl. guotero. Em. 33. N. 1, 3. 48, 15. 80, 8. 85, 5. 95, 13. 106, 38.
cuatero. Kp.
guotere. Wm. II. 4, 4.
guoter. Wm. 4, 4. 14.
guotôn. Bo. 5. N. 5, 8. 10 (a), 10. 122, 4. 138, 20. 140, 2.
guoten. Ho.

d. pl. cuateem. Kp. 2. 6.
cuatum. K. p. (wo K. vielleicht *boni* für *subst.* genommen hat.)
guaten O. I. 28, 2. III. 17, 46. IV. 37, 2.
guoten (stark und schwach; nur w über e das Längezeichen steht, ist m Sicherheit starke Dekl. anzunehmen) Ct. 82. Ho. No. N. 4, 4. 30, 21. 3 6. 46, 2. 47, 80. 54, 22. 61, 12. 6 5. 67, 5. 77, 49. 91, 6. 103, 26. 11

4. 115, 1. 143, 10. Bo. 5. Gh. 1. Wm. 1, 15. 2, 5.
guoden. Wm. III. 1, 15.
gouten. Ho.
gôten Prud. 2.

a. pl. m. guota. T. 77. N. 33, 13.
guote. Frg. 15. 19. 39. T. 32, 3. 125. Bo. 5. N. 17, 23. 66, 2. 79, 17. 93, 1.
guate. O. IV. 5, 59. V. 20, 55.
cuate. Kp.
guoton. T. 77.
guotun. Frg. 15.
guoten. N. 49, 3. 135, 11.

a. pl. f. guato. Ol. 7. 33. 81. 95.
guote. N. 24, 7. 33, 13.

a. pl. n. cotiu. C.
guotiu. Ho. Bo. 5. N. 17, 35. 67, 11. 92, 1. 149, 3. T. 107. 134.
cuatiu. Rb. K. 2. 7.
guodiu. Wo. 2.
guotu. T. 25, 3. 62, 10. 11.
guatu. } O. II. 20, 3. III. 22, 37. IV. 6, 6.
guatiu. }

v. pl. m. guate. O I. 12, 17. II. 7, 16. V. 18, 3.

v. pl. f. guoton. Wm. III. IV. 3, 11.
guoten. Nh. I. IX. 3, 11.
guodun. Wm. II. 3, 11.

Bedeutung und Gebrauch:

gôt *(bonus, probus, sanctus, pius)*: got. N. 72, 1. K. 7. man, mennisco. T. 62, 11. N. 140, 5. Oh. 108. acharman. Mcp. dionostman. O. I. 19, 2. muotar. O. I. 15, 11. swestar. O. V. 23, 125. sun. N. 44, 2. O. I. 6, 4. hirto. K. 27. scalc. T. 149. chneht. Ma. cheisar. Hr. predigari. N. 54, 22. zuhtari. Os. 28. herero. O. IV. 7, 80. degan. O. I. 1, 61. meistar. N. 108. 2. boto. O. I. 5, 14. geist. N. 142, 10. engil. N. 103, 26. druhtin. O. III. 4, 23. krist. O. I. 12, 14. martha. O. III. 24, 5. ioseph. O. I. 8, 10. david. O. III. 10, 10. symeon. O. I. 15, 12. *lazarus.* O. III. 23, 5. werinbraht. Oh. 165. forasago. O. I. 15, 26. forasagin. O. I. 16, 3. gisello. O. V. 9, 4. win. T. 45, 8. O. II. 8, 51. ole. Ho. baum. T. 41, 3. O. II. 23, 18. marigrioz. Frg. 15. wahsmo. T. 13, 15. samo. T. 76. fisc. Frg. 15. scaf. N. 48, 15. wuochar. N. 88, 6. achar. Bo. 5. erda. Ho. T. 71, 5. mez. T. 39, 4. hort. Frg. 7. treso. T. 41, 5. stiagil. K. 31. gimah. O. III. 20, 28. ding. N. 85, 5. tunicha. O. IV. 29, 15. burg. O. II. 4, 51. stat. O. V. 8, 6. lint. O. II. 7, 58. lant. O. I. 1, 66. weg. N. 35, 5. lib. Co. N. 32, 2. muot. K. 5. sela. Wm. 3, 11. lôn. O. II. 19, 26. herza. N. 124, 4. iâr. Bo. 5. zît. N. 33, 13. Ol. 7. tag. N. 33, 13. wort. N. 44, 2. K. 31. werch. Ho. N. 140, 2. O. II. 20, 3. gihileih. Mcp. slahta. Rg. 1. arendi. N. 32, 5. aruntporo. gl. K. lera. Wm. 4, 4. namo. N. 51, 11. stank. Wm. 4, 14. chlang. N. 150, 5. fart. Nh. sang. N. 146, 1. lob. N. 146, 1. hliumunt. Wm. 2, 13. situ. O. IV. 5, 59. ellan. Ol. 68. minna. N. 79, 17. forhta. N. 79, 17. willo. N. 5, 13. O. I. 12, 24. gawizzida. K. 21. folleist. Hr. tât. Kp. Oh. 51. frehti. N. 24, 7. ahtunga. N. 100, 5. galust. N. 118, 20. ernust. T. 182, 1. otmuoti. O. I. 5, 67. frewida. O. II. 13, 15. hugu. O. II. 24, 28. gidancho. O. IV. 37, 2. anawanunga. Bo. 5. trost. Bo. 5.

guote *Manes* unde ubele. Mcp.

cuatiu indi ubiliu. K. 7.

guat ioh ubil (uuizzan). O. II. 5, 18.

cuat indi heilac, *opima*. Ja.

guot man redet die Samariterin den ihr unbekannten Heiland an. S. 13. 27.

cuatiu, dei du mir tati. Rb.

diu (guot) dien mennisken guot tuent. N. 118, 127.

gôt sin, wesan. N. 31, 2. er getuot siu (uuort) uuesen guot. N. 55, 5. thaz ther man scolta uuesan guat. O. III. 17, 47. kuot sint die geluste beide. N. 118, 20. die guot sint. N. 79, 17. do uuas iz harto guot. N. 92, 11. gote sol man iehen, daz ist guot. N. 91, 2.

gôt werdan: er guot uuart. N. 9, 6. sie uuurden guot. N. 9, 7.

gôt ist, mit *inf.*
guot ist thir zi libe ingangan halzan. T. 95.
uuieo guot ist, sament puen. N. 132, 1. mir ist guot, ze gote haften. N. 72, 28.

mir ist guot an in gedingen. N. 72, 18.
gôt ist mit zi und *inf.*
nist guot, zi nemenne. T. 85.
guot ist uns hiar zi uuesanne. T. 91.
ist kuot, ze sagenne dina gnada. N. 91, 3.
ist imo guot, ze singenne. N. 91, 4.
uuieo guot (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft got) sament dir ze uuesenne ist. N. 83, 2.
gôt ist mit daz-:
guot uuari imo, thaz giboran ni uuari ther man. T. 158, 6.
ist mir guot, daz du mih kenidertost. N. 118, 71.
kuot ist, daz man in lobot. N. 146, 1.
guot ist mir, daz ih chunde. N. 72, 28.
mir ist kuot, daz du mih doumuotost. N. 42, 2.
gôt ist mit dem *dat.* der Person (s. auch die vorigen Beispiele von got ist mit *inf.*, mit zi und *inf.* und mit daz):
kuot ist mir ea. N. 118, 72.
daz mir al fone diu guot ist. N. 91, 5.
intellectus ist guot dien, die in skeinent. N. 110, 10.
in gôtemo sin:
ut judices faciat benevolos, i. e. taz se in guotomo sin, *attentos, i.* zu ze imo foscende, *dociles, i.*, firnumstige. Db.
nû zimet tien *lectoribus* in guotemo ze sinne, *non deest conturbari.* Org.
tes tû nu trûreg pist, tes soltôst tu in guotemo sin. Bo. 5.
er *(aether)* io in guotemo ist, *immutabili loetitia renidebat*, si *(vêr)* grunzet aber dicche fone ungeuuitere. Mcp.
UNGÔT, ungut.
unguot uuirt kuot. Bo. 5.
unguot kuot ne si. Org.
duent se (sunta) unsih unguate. O. IV. 25, 8.
EBANGÔT, gleich gut.
(si dunchet uberal ebenguot. D. III. 65.)
uuir in *(eis)* eben guote unordene. N. 105, 5.
DUROHGOOT, *perfectus.* Sg. 913.
SUNDIRGUOTE, *pharisaei.* N. 68, 4.
WUNTARGÔT, wundergut.
uunterguoter, *mira.* M. 29. Gc. 1. 6.
GÔTANSTIG.
GÔTWILLIG.
GÔTLOS.
GÔTBOTO.
GÔTCHUND-.
GÔTHERERO (oder ist es gôt herero?).
GÔTTAT.
GÔTSPRAH-.
GÔTSCRIBARI.
N. pr. KUAT, CUATO, CUATA. GUOTDEGAN. GOTRAT. GOTMAN. CUATLINDA, *f.* KUATHERI.
GÔT, *n.*, das Gute, das Gut, *bonum.* (Ist nicht immer von *adj. neut.* zu unterscheiden.)
Form und Flexion:
n. s. guot. Bo. 5. N. 53, 9. 89, 12. 104, 45. 106, 33. 134, 3.
guat. O. II. 16, 4. III. 3, 2. 7, 30.
g. s. guotes. T. 17, 3. 106. Bo. 5. N. 15, 2. 23, 4. 33, 12. 34, 12. 39, 17. 70, 7. 74, 2. 83, 12. 87, 12. 91, 1. 102, 5. 103, 18. 106, 8. 108, 4. 118, 81. 136, 2. Wm. 8, 7.
gôtes. Wm. III. 8, 7. O. III. 22, 29. cod. F.
guates. O. I. 2, 53. 17, 61. 27, 31. II. 2, 38. 5, 18. 9, 10. 12, 70. 16, 16. III. 9, 14. 14, 27. 22, 29. (wo in meiner Ausgabe der Druckfehler gerates zu verbessern ist.)
guetes. O. V. 23, 292. cod. V.
cuates. Kp.
guodes. Wo. 2.
gôtes. Bib. 8.
d. s. guote. T. 106. Bo. 5. Org. N. 18, 15. 22, 3. 49, 7. 73, 17. 82, 10. 85, 17. 91, 2. 102, 5. 114, 12. 118, 70. 140, 8. 147, 5.
guate. O. I. 1, 121. 2, 56. 16, 24. 18, 40. II. 5, 1. 9, 65. 10, 22. 15, 24. 16, 9. III. 7, 74. 11, 26. 12, 29. 15, 42. 20, 141. 21, 35. 24, 10. IV. 49, 62. 37, 6. V. 25, 58.
kuate. II. 8.
a. s. coot. Pa. Wess.

coat. gl. K.
cuat. K. 4.
guot. Frg. 27. Bo. 5. N. 4, 6. 10(a), 7. 18, 11. 29, 8. 30, 11. 33, 11. 51, 4. 53, 4. 58, 10. 90, 7. 111, 9. 118, 36. Wm. 6, 5. 8, 7.
guat. O. I. 9, 38. 18, 41. 24, 18. II. 6, 11. 54. 13, 31. 15, 12. 22, 38. III. 7, 36. 11, 28. 22, 16.

instr. mit kuotu. Ep. can. 2.
mit guatu. O. III. 14, 47. Os. 46. zi guatu. O. IV. 16, 40.

n. pl. cot. Ra.
koat. Pa.
coad. gl. K.
guot Bo. 5. N. 89, 10. 118, 127.

g. pl. guoto. T. 4, 7. 114. N. 59, 7.

d. pl. guoten. N. 67, 5.

a. pl. guot. T. 105. 108, 147. 149. N. 26, 13. 36, 26. 72, 22. 80, 3. 85, 7. 127, 5.

Bedeutung und Gebrauch. [Das Gute (als Gegensatz des Bösen, Uebeln, Unheils), das Gut (Besitz), im Plural Güter.]

nals ze guote, nube ze ubele. N. 82, 10.

din namo ist *bonum*, kuot. N. 53, 9.

ofto irhugg ih muates thes managfalten guates,

thaz ir mih lertut harto iues selbes uuorto. Os. 11.

follan gotes eusti selb so iz man giuunxsti,

uuares inti guates ioh druhtines gimuates. O. II. 2, 38.

uuaz mih frages fon guote. T. 106.

er lonota mir ubeles mit kuote. N. 114, 12.

sie lonotun mir gnotes mit ubele. N. 108, 4.

der dinen uuillen in guote follot. N. 102, 5.

kuotis keuuizzeda, *bona conscientia*. N. 91, 1.

die in ubel cherent, daz man in guotes saget. N. 136, 2.

guates er in onda sos er uuola konda. O. I. 27, 31.

coot, *bonum (sibi volunt)*. Pa.

guot uuirchent. Wm. 6, 5.

theist thiu uuunna ioh thaz guat, thaz blasit lib uns in thaz muat,

theist al fon themo brunnen, thaz uuir hiar guates zellen. O. V. 23, 291. 292.

ioh uuir zi themo guate io uuesen fastmuate. O. II. 10, 22.

fon nazareth mag sih uuaz guotes *(aliquid boni)* uuesan. T. 17, 3.

so thu thaz thanne giduas, so uuehsit thir thaz kristes muas.

in munde ioh in muate zi thines selbes guate. O. III. 7, 74.

uuer mag iro (der Seele) ieht kuotes kesagen. N. 87, 12.

ih gesuigeta guotes, *situi a bonis*. N. 38, 3.

un demo guote iro geloubo, *in bono fidei*. N. 85, 17.

helfare ze guote, *adjutor in bonis*. N. 18, 15.

karichem in kuate ubil, *vincamus in bono malum*. II. 8.

quad guat ioh ubil uuessin, thes guates thoh ni missin. O. II. 5, 18.

ni firnimit iuar muat, thanne ih iu zellu thaz guat. O. III. 22, 16.

braht uns salida ioh guat. O. II. 11, 54.

lerta sie auur tho thaz guat ioh kert in frammort thaz muat. O. III. 22, 36.

sar gub stal thaz ist uuar, mer ci rinnanne thar brunno thes bluates, si fualta sar thes guates. O. III. 14, 28.

cuat tua. K. 4.

die guot in arg uuendint. N. 118, 121.

sie sint fastmuate zi managemo guate. O. I. 1, 73.

an dero zungun ouget er gnot. N. 10(a), 7.

sie gabent mir ubel umbe guot, *pro bonis*. N. 83, 12.

nehein guot ne tate ih. N. 58, 10.

far mit fridu ioh mit guatu. O. III. 14, 47.

nirfreuue sih mit muatu iamer thar mit guatu. Os. 46.

mit kuotu, *in bono (ducendam vitam)*. Ep. can. 2.

die heizmuotigin ze guoto. N. 73, 17.

sie gikleibtun sar thaz guat filu fasto in iro muat. O. I. 9, 38.

zi guatu ir min ni ruachet. O. IV. 16, 40.

ni det er iz bi guate. O. IV. 19, 62.
zi gôte:
uuerdent tir is tie friunt ze guote, du ne sist unsichure, *an praesidio sint amici.* Bo. 5.
emmizen zi guate io heilemo muate. Ol. 61.
cheret thaz in muate bi thia zuhti iu zi guate. Os. 25.
hiar hor er io zi guate, uuaz got imo gibiete. O. I. 1, 121.
thaz kind uuuahs untar mannon, so lilia untar thornon,
so bluama thar in krute, so scono theh zi guate. O. I. 16, 24.
due uns thaz zi guate blidemo muate. Os. 43.
unis horsam io zi guate, ni hori themo muate. O. I. 18, 40.
uuir sculun uns zi guate nu keren thaz zi muate. O. II. 5, 1.
drahto io zi guate, so uuaz thir got gibiate. O. II, 9, 65.
gruazt er sie zi guate sus suaslichemo muate. O. II. 15, 24.
salig sint zi guate, thie rozegemo muate. O. II. 16, 9.
ioh io mir in muate sie liubet zi guate. O. II. 17, 6.
in rehtemo muate erge uns iz io zi guate. O. III. 20, 141.
intfiang iruz zi guate mammuntemo muate. O. III. 11, 26.
thir gab nu quad zi guate min fater thaz zi muate. O. III. 12, 29.
loboton nan zi guate. O. III. 15, 42.
bruche sie (hende) ze guote. N. 91, 2.
iro herza ne intlazet sih ze guote. N. 118, 70.
mir ze guote. N. 49, 7.
er habet ze guote becheret. N. 22, 3.
ze ubele nals ze guote uuanton sie *beneficia dei.* Nd.
duo an mir zeichen ze guote, *in bono.* N. 85, 17.
zi gôte ganamnjan, ganamon, gaguetjan, *benedicere.*
dero rehton geburt uuirt ze guote genamot, *benedicetur.* N. 111, 2.
ze guote genamde sint ir. N. 115, 15.
ze guote genamdo, *benedictus.* N. 117, 26.
zi guate si er ginanto. O. I. 4, 2.
der ze guote genamdo min got, *benedictus deus meus.* N. 17, 47.
ze guote gechattost, *benedixisti.* N. 84, 2.

BAT.

gôtes bitan, betôn s.
fone demo dinemo guote ne sceid mina sela. N. 140, 8.
thiu uuunna ioh ouh manag guat. O. II. 16, 4.
ioh gifreuuit in thaz muat harto filu manag guat. O. II. 16, 11.
thar ist inne manag guat, thaz geistlicho uns io uuola duat. O. III. 7, 30.
noh ni quimit uns thiz guat in unser armilichaz muat. O. III. 3, 2.
thes guates uuarun sie bald. O. I. 17, 61.
unheuig kuot. N. 89, 12.
daz meista guot, *summum bonum.* N. 104, 45.
daz fursta guot. N. 53, 9.
imo nehein guot kelih ne ist. N. 134, 3.
murgfares kuotes, *felicitatis fragilis.* Bo. 5.
alles irdisgen guotes. Wm. 8, 7.
des unuuehsallichen guotes. N. 23, 4.
uuar ist doh ein iro guot. N. 106, 33.
euuiniges guates. O. II. 9, 10.
alles guates io ginuht. O. III. 9, 14.
thih bittu ih mines muates, thaz mir queme alles guates,
in euuon ginuagi ioh zi druton thinefuagi. O. I. 2, 53.
bi thiu giholota siu thar theru dohte thaz guat. O. III. 11, 28.
uuant er ist selbo brunno ioh alles guages uuunno. O. III. 14, 80.
thes fater min mir gionsta, theist alle guates furista. O. III. 22, 29.
mer guotes, danne man uuizzen mug. N. 118, 81.
die beteilen in alles kuotes. N. 108, 1
cuotes ne beteilet er unsundige, *privabit bonis.* N. 83, 12.

so uuirdet din bisez irfullet alles kuotes. N. 103, 28.
keistliches kuotis, *spiritualium bonorum.* N. 106, 18.
so er guot infahet, *bona.* N. 18, 11.
der dih kuotes kenietot. N. 102, 5.
cuotes kesatota er hungerge. Nsm.
daz er lara sela kuotes gesatota. N. 106, 8.
sat kuotis N. 74, 2.
mines cuotes ne bist du durftig. N. 15, 2.
leh in lib inti guat. O. III. 15, 12.
fol uuerden uuir des kuotes, *in bonis.* N. 64, 5.
daz ih fone mir selbemo guot ne habeta. N. 29, 8.
dien ne menget neheines kuotes. N. 33, 11.
er gibet al guotes, daz er bitet. N. 39, 17.
uuer ouget uns daz kuot. N. 4, 6.
in guotis unmezze, *in luxuria.* N. 70, 7.
ih forderota din guot. N. 121, 9.
mit themo guate ih frauuo thar mina daga inti ellu iar. O. I. 2, 56.
inphah mih in guot, *suscipe me in bonum.* N. 118, 122.
er scouuot zi themo guate scragemo muate. O. V. 25, 58.
so manac coot forgapi. Wess.
in minemo guote, *bonis.* Bo. 5.
mit demo guote allemo uuard er gemestet. Nd.
manige mit sinemo guote bruoten unde skirmen. N. 147, 5.
al sin guot hina gegit. Wm. 8, 7.
selita in siin guot, *tradidit illis bona sua.* Frg. 27.
er spendota sin guot. N. 111, 9.
sin guot name du imo. N. 51, 4.
cot carisanti, *bona cuduca.* Ra.
zitlichiu guot. N. 89, 10.
lukkiu guot Bo. 5.
iro guot frono ih. N. 118, 161.
dero erdo guot, *bona.* N. 72, 22.
gotes kuot. N. 26, 13.
uuerltkuot, *carnalia.* N. 80, 3.

ANAGÔT, *n.*

d. s. anaguate:
thaz in thiu muat ni uuankon, sin fasto in then githankon,
in huge ioh in muate zi allemo anaguate. O. II. 24, 16.
thaz spentot er in muate uns zi allemo anaguate. O. III. 7, 43.
sie sint al einmuate zi allemo anaguate. O. IV. 29, 5.
thaz ih mit themo (kruze) thuruh krist si umbikirg bifestit,
in lichamen ioh muate zi allemo anaguate. O. V. 3, 6.

LAZGÔT.

si aliquid beneficium, quod lazgut *dicitur, vicinæ contingat.* Urk. v. 1190. Cf. latengut in Grr. 306.

GÔTI, *f.* Güte, goth. gôdei, *virtus.*
Form und Flexion.
n. s. guoti. N. 138, 20. Bo. 5. VA. II. 430. Prud. 1.
guati. Os. 15. O. I. 8, 28. 25, 30. II. 2, 35. 4, 106. 8, 24. 11, 20. 12, 76. 14, 50. 24, 6. III. 2, 20. 3, 11. 7, 58. 13, 58. IV. 2, 20. 9, 1.
guote. Ho.
g. s. guoti. N. 7, 5. 15, 2. 25, 1.
guati. O. I. 3, 22. 8, 16. II. 6, 12.
kuoti. D. II. 350.
d. s. guoti. Mcp. Otl. Mr. Bib. 1. 2, N. 105, 5. 118, 68.
guati. O. I. 3, 18. 7, 14. II. 16, 28. III. 18, 60. 20, 154. 22, 46. 23, 38. IV. 15, 56.
kuoti. D. II. 350.
a. s. guoti. Rg. 1. Bo. 5. N. 24, 7. 25, 7. 38, 3. 67, 31. 118, 65. Otl.
guati. O. I. 8, 17. 11, 43. 18, 37. 27, 3. II. 2, 10. 4, 34. 9, 22. 16, 30. III. 19, 11. V. 23, 142.
n. pl. guati. Otl. 16. O. I. 23, 46. II. 21, 42. V. 25, 46.
d. pl. guatin. O. II. 15, 8. V. 6, 65. 12, 42.
a. pl. guati. Otl. 29. Os. 3. O. I. 8, III. 16, 4. 18, 18. II. 7, 65. 14, 46. III. 7, 22. 10, 42. 14, 110. 15, 47.

Bedeutung und Gebrauch:
bonitas. N. 24, 7. 105, 5. 108, 68. 138, 20. Rg. 1.
probitas. Bo. 5.
pietas. VA. II. 430. D. II. 350.
gratia. Prud. 1.
probatio. Mr. Bib. 1. 2.

nist man thoh er uuolte thaz gumisgi al gizelle,
thoh sint these noti furista thera guati. O. I. 3, 22.
er nam gouma libes thes heilegen uuibes,
ioh hintarquam bi noti thera michilun guati. O. I. 8, 16.
liaz inan (Adam) nualtan alles thes uuunnisamen feldes,
nuzzi thera guati zi thiu er thiz gihialti. O. II. 6, 12.
mag iauuiht queman thanana, thaz si thiheining redina,
guati giliches (guataliches. cod. F.) fon luzili thes uuiches. O. II. 7, 48.
ioh untar iu mit guati irbiatet otmuati. O. IV. 11, 51.
ir ougt iu, quad, gimuatu manigu uuerk guatu,
fon mines fater guati suazlicho dati. O. III. 22, 38.
er huab in uf tho thaz muat, so er uns emmizigen duat,
zi thes gotnisses guati, thaz uuas in ungimuati. O. III. 18, 60.
ioh themo ist io gimuati, ther uuonet in theru guati. O. III. 20, 154.
thoh er thaz tho quati, ni det er iz bi guati. O. IV. 2, 27.
cigun uuir thia guati, gilicha theganheiti. OI. 45.
liut sih in nintfuarit, thaz iro lant ruarit, ni sie biro guati in thionon io zi noti. O. I. 1, 78.
irbiat er ira guati michilo otmuati. O. I. 3, 34.
er quam mit theganheiti zi sulicheru guati. O. I. 3, 18.
thaz er ubarmuati gisciad fon theru guati. O. I. 7, 14.
ebonot thin unfruati sih druhtines guati. O. III. 22, 46.
er habet in thar gizaltan drost managfaltan,
fon sin selbes guati, so sliumo so er irstuanti. O. IV. 15, 56.
thaht er bi thia guati er sih fon iru dati. O. I. 8, 17.
thu scalt haben guati ioh michilo otmuati. O. I. 18, 37.
got gibit in zi lonon then selbon namon (gotes kind) sconon,
ioh duit in thaz gimuati mit thes namen guati. O. II. 16, 28.
sie ahtotun thia guati ioh sina gomaheiti. O. I. 27, 3.
thaz iagilih instuanti thes selben lioh. tes guati. O. II. 2, 10.
bilido nu in noti thes sines fater guati. O. II. 4, 34.
irzelist thu ouh thia guati, uuaz iagilicher dati. O. II. 9, 22.
thaz (scaf) gifiang er *(abraham)* tho sar inti opphorota iz gote thar.
uuehsal gimuati bi sines sunes guati. O. II 9, 62.
then man biro guati duit ofto uuidarmuati. O. II. 16, 30.
lerne hiar thia guati, uuio unser druhtin dati. O. III. 19, 11.
ioh zalt er thar gimuati thes selben sunes guati. O. I. 25, 16.
er uuas dubun gilih, thaz uuas so gilumflih,
thuruh thia ira guati ioh thaz mammunti. O. I. 25, 27.
thiu (elti) mo allaz liob inselzit ioh mahto nan gihelzit,
duit imo uuidarmuati thia iugundli chun guati. O. V. 23, 142.
ni drostet iuih in thiu thing, thaz iz gilih ist ediling,
odo fordorono guati biscirmen thiun dati. O. I. 23, 46.

so dilent sino guati thio ino missidati. O. II. 21, 42.
buazent sine guati thio mino missidati. O. V. 25, 46.
sie gerotun al bi manne inan zi rinanne, ioh sih zen sinen guatin io ethesuuaz gifuagtin. O. II. 15, 8.
thaz uuari uuuntarlih thiu dat, so siu thar giscriban stat,
ungilih in guatin io anderen sinen datin. O. V. 12, 42.
ist rumo er in then guatin fon unsen arabeitin. O. V. 6, 65.
nu niazen uuir thio guati ioh fridosamo ziti Ol. 29.
allo guati gidue thio sin, thio biscofa er thar habetin. Os. 3.
iz uuas imo ungimuati thuruh sino guati. O. I. 8, 11.
uuitun gimuati gihialt si fram thio guati. O. I. 16, 4.
irkanta ih thino guati iu manageru ziti. O. II. 7, 65.
thoh zelluh thino guati thuruh theso liuti. O. III. 24, 95.
giloubtun sino guati manogo uuorolt liuti. O. III. 7, 22.
ni aprachun thie thaz zaltun, thie sino guati nantun,
uuorton ofonoro bi forahtun thero iudeono. O. III. 15, 47.
ioh due uns thaz gimuati thuruh thio sino guati. Os. 42.
ni niazen sino guati, so duat uns ubarmuati. O. I. 18, 18.
theih thuruh thino guati bimidi thio arabeiti. O. II. 14, 46.
uuas druhtine iz gimuati ioh lobota sus thio guati. O. III. 10, 42.
thaz firdruag er allaz, ioh ouh mera ubar thaz,
al thiz ungimuati thuruh sino guati. O. III. 14, 110.
hazzot io thio guati thuruh ubarmuati. O. III. 14, 119.
minero guoti ne uuirdest du salig. N. 15, 2.

lare dero guoti. N. 7, 5.
gloubet sih sinero guoti. N. 25, 1.
der sinero guoti dih kuollichot. N. 25, 8.
lere mih kuoti. N. 118, 66.
fone dero *demonum* guoti, *peri eudemonias.* Mcp.

UNGÔTÎ, *f.*, ungüte.
(mit micheler unguote er iz widerredete. Mos.)

REHTCUOTI, *f.*, *justitia.* Wn. 460.

GÔTNASSI, *f.*, *bonitas.*
d. s. côtnassi, *bonitate.* Pa.

GÔTISÔN, *pollere.*
guotisota, *pollebat.* Prud. 2.

GÔTOLÎH, *jedes Gut, jedes Gute.*
daz allero guotelih, guot si. Org. dar du mih habest, dar habest du guotelih. N. 49, 7. dar ist in aller guotelih fersaget. N. 94, 12.
uns limphit uuir mit uuillen guatalih irfullen. O. I. 25, 12.
ioh mir hiar zi libe guatalih io klibe. O. V. 3, 20.
uuio harto er thie gifreuuita ioh guatilih (guatalih. cod. F.) in sageta. O. V. 4, 4.
guataliches unaltent, thie thurst ioh hunger thultent. O. II. 16, 13.

GÔTLÎH; cf. das folgende GUOLLÎH.
cotlih. Pa.
coatlih. gl. K. } *gloria.*
guotliih, *gloriosum.* Is. 9, 5.
kuotilih, *insignis.* Da.
guotlich wirt, *exaltare.* N. II.
n. pl. m. cootlihhe geista. Wess.

gôtlihôr, Comparativ.
ist dir danne guotlihhora, *erit tibi utilius.* Frg. 17.

GÔTLÎHÔ, Adv.
guotlicho, *gloriose.* Nm. II. guotlicho tuondo. Be. 5.
kuotliche uueinon *(pias lacrimas).* Bo. 5.

GÔTLÎCHÎ, GÔTLÎCHÎN, *f.*, *gloria.*
n. s. guotlichi. N. II. Nf. II.
guatlichi. Ct. 72.
guotliche. Nh. II. (kann auch zu gôtlicha gehören.)

guotliihhin. Is. 4, 7.
g. s. guotliihhin. Is. 4, 7.
d. s. guotlichi. Co. N. 5, 6. N. II. mit kuotlichi, *specie bonorum.* Bo. 5.
guatliche. Wo. 2. [zu gotlicha? oder ist ein *neutr.* gôtlih, gôtlichi (cf. côtlih, *gloria,* im Adj.) anzunehmen?]
guotliihhin. Is. 3, 6. 5, 7.
guotlihhin (?). Frg. 53. (q. v.)
a. s. coatlihhi. Pa.
guotlichi. N. 5, 6. N. II.
guotliihhin. Is. 4, 7.

GÔTLÎCHA, *f., gloria.*
n. s. guotlicha. Nh. II.
g. s. guotlicha. Nm. II.
a. s. guotlicha. N. II. 5, 6.

GÔTLÎCHÈN, GÔTLÎCHÔN, *gloriari, glorificare.*
(er) côtlihet, *glorificat.* Pa. *gloriatur.* Ra.
cotlihhet, *gloriatur.* Pa.
coatlihhet. gl. K. } *gloriatur.*
cuatliheet. K. p. }
guotlihot, *pollet (ubique lingua).* Prud. 1.
(sie) guotlichont. N. II. sih dar ána. Wm. 4, 3.
(er) cuatlihee, *glorietur.* Kp.
(sie) guotlichon sih. N. II.
p. a. côtlihhenti. Pa. } *glorians.*
koadlihhendi. gl. K. }
v. pl. ir iuuuih guotlichente iuden. Na. II.

GUOLLIH (durch Assimilation aus guotlih; doch cf. auch GUOL und bemerke den Unterschied der Bedeutung von guotlih und guollih bei O. und N.), *gloriosus.*
uuird guollich, *exaltare.* N. 7, 7.
sin bin ih lobesam unde guollich, nals min selbes. N. 33, 3.
guollich uuesan. N. 83, 11.
guollich uuirt siu. N. 86, 4.
sie sint guollich in himile. N. 140, 7.
ziu dunchet dir daz kuollich. N. 51, 3.
an sin guollich keinon, *cleoneos i. nobiles rictus.* Mcp.
n. s. m. guollicho chuning. N. 23, 8. sin guollicho namo. N. 71, 19.
n. s. f. kuollichiu, *gloriosa.* Mcp.
g. s. f. guollichun heiligi. N. 144, 6.
d. s. m. kuollichemo tode. Bo. 5.
a. s. m. guollichen namen. Bo. 5. sine chrefte tuont in guollichen (?). N. 23, 10.
v. s. f. guollicho burg. N. 147, 1.
n. a. pl. n. kuollichiu ding. N. 86, 3. guollichiu riche, *felicia.* Bo. 5.
d. pl. kuollichên èron. Bo. 5.
a. pl. m. kuolliche sih ahtotiu, *proximos coelo.* Bo. 5.

GUOLLICHO. N. 105, 12. 111, 9. 118, 43. } *gloriose, in gloria.*
GUALLICHO. O. I. 1, 3. 13, 24. IV. 19, 55. V. 20, 13. }

GUOLLÎCHÎ, *f.* (und GUOLLÎCHI, *n.?*), *gloria.*
n. s. guollichi. Bo. 5. Nf. Nh. N. 3, 4. 16, 15. 20, 6. 25, 8. 29, 13. 32, 3. 44, 14. 48, 17. 18. 53, 1. 56, 6. 9. 61, 8. 72, 24. 84, 10. 88, 18. 103, 31. 111, 3.
guallichi. Ol. 70. O. I. 12, 23. IV. 21, 27. V. 25, 93. 101.
g. s. guollichi. Bo. 5. N. 23, 7. 10. 44, 1. 99, 3.
d. s. guollichi. Bo. 5. N. 8, 7. 15, 11. 36, 6. 37, 9. 48, 15. 72, 24. 82, 2. 101, 16. 103, 26. 107, 1. 149, 5.
in guallichi. O. IV. 4, 46. zi guallichi. V. 18, 8.
gualliche. O. III. 15, 28. (mit gualliche sih irougti.)
a. s. guollichi. T. 114. Mcp. Bo. 5. N. 7, 6. 18, 2. 20, 6. 25, 9. 28, 2. 9. 62, 3. 65, 2. 70, 8. 95, 7. 96, 6. 144, 11.
giolichi. W.
guallichi. O. I. 15, 20. II. 2, 33. 4, 83. 8, 55. V. 4, 58. 9, 47. 12, 45. 20, 82. 23, 44.
v. s. guollichi. N. 107, 2. iâ guollichi, guollichi, ὦ δόξα, δόξα. Bo. 5.
a. pl. mino guallichi. O. III. 18, 19. in hoho guallichi. O. I. 28, 13.

HÎGUOLLÎCHÎ, *f., nuptialis amplitudo.* Mcp.

GUOLLICHEIT, *f.*, *gloria.* N. 73, 5.
d. s. ze guollicheite, *ad glorificationem.* N. 107, 11.

GUOLLÎCHÔN, *glorificare* und sih guollichôn des- (auch -ana), *gloriari.*
Inf. guallichon: oba ih mih mit ruachon biginnu eino guallichon. O. III. 18, 39.
(ih) guollichon dinen namen in euua. N. 85, 12. guollichon in in himele, *glorificabo.* N. 90, 15.
(du) guollichost dih, *gloriaris.* N. 51, 3.
(er) guollichot dih. N. 25, 8. sih. N. 118, 98.
(sie) guollichont dih. N. 85, 9. in. N. 88, 8. den. N. 10 (a), 3. sih. N. 5, 13, 70, 15. 96, 7. des sih cnuoge guollichont. Bo. 5. die sih kuollichont iro michelen rihtuomes. N. 48, 7.
guollichunt sih. N. 93, 3.
guollichent sich dar ana. Wm. 4, 3.
(ih) guollichota mih, *exaltavi animam meam.* N. 130, 2.
(er) guollichota sih (dero). N. 88, 11. man guollichota den sigo mit lobe. Bo. 5.
(sie) guollichoton sih. N. 73, 4. daz sie under allen *gentibus* sih des sceffuuiges meist kuollichoton. N. 47, 8.
imp. pl. guollichont in. N. 21, 24. got. N. 67, 35. 101, 25. guollichont iuh an imo, *gloriamini.* N. 31, 11.
p. a. v. pl. ir iuh kuollichonten *iudei.* Na.
GAGUÔLLÎCHÔN.
Inf. sie uuellen geguollichon iro namon, *propagare.* Bo. 5.
(er) geguollichot mih. N. 61, 7.
p. p. geguollichot uuirt, *glorificatur.* N. 88, 8. uuerden, *gloriemur.* N. 105, 47.

GUTI. gl. K., Gothen (von Plinius den *vindilis* beigezählt) *guti, gothi*, goth. gu-
GUDI. Pa. } thans (gutthiuda, Gothenvolk),
angs. geatas. Auch Odins Vorfahr heißt geat.

Cf. dię lat. Namen *gothi, gothones, gotones* (TG.), *guttones* (Pl. 4.), *gothini* (TG.) und gr. γότθοι, γύτωνες. S. auch GAUTi und ISTIO.

GÛDO, *cotaniorum (juga alpes).* Prud. 1. Hieher?

GÛDI, *gelonos.* VG. II. 115. Hieher?

WALAGOTI s. ISTIO.

GOTO. *N. pr.*
THEODEGOTA, Tochter Theoderichs. Am. Hieher?

GUTINGEN, Ortsnamen.
GUTININGA, Ortsnamen.

GAIDA. — *Thingat in gaida (var. wadia;* ist *gaida* durch Uebergang des W in G daraus entstanden? eine Contraktion aus *ga-cida* ist es doch wohl nicht*) et 'giseles ibi sint (var. thingit in gaida et gisil). L. Roth.* 225. Die Glosse dazu (s. D. II. 358.) lautet: *gaida, giseleum ferrum, astale sagipte* und *gaida, cartula*; in *cod. cav.: gaida, casindios* und *thinga in gaida, donare in publico.*

GAUTi (cf. nord. gaut, *vir sagax*, Beinamen Odins) bei Prokopius, GOUTae bei Ptolomäus, Gothen in Schweden; unterschieden von γότθοι, *gothi*, s. GUTI.
GOTHISCANDZA, Land der Gothen in Skandinavien. *Jornandes.*

GAUD, GAUT, *n. pr.* Cf. GOZ, GAUZ.
HELMGAUD*us*, HRUODGAUD*us*.
GAUDILA, *n. pr. f.*

GEITO s. EID.

GIUTH s. GUITH.

GUITH (?) } *satisfactionem.* Can. 10, 11. M. 25.
GIUTH (?) } *Cod. tegerns.* — In Sb. steht giith oder guth. Cf. quit u. ginuht.

GUOT s. GÔT.

GOTELE s. GOTA.

GUDILA, goth. Mannsnamen. — Cf. GOT und GAUD.

GUTTALus, Flufs in Germanien. Pl. 4.

GATALING s. GAT.

GADAM, *n.*, Gadem, *conclave, domus, tabernaculum, septum.* Cf. GAT.

n. s. cadam, *domus.* C. (es steht *domo*; cf. den *dativ.*)
cadum, *aedes.* Pa. R. heilac cadum, *sanctuarium.* Ib. Rd.
cadhum, *aedes.* gl. K.
gadem, *conclave.* St. scena uuas ein finster gádem in mittemo *theatro.* Mcp. kadem, *tabernaculum.* N. 77, 60.

d. s. gademe. D. III. 102.
gadam, *domo.* C. ist vielleicht als Nominativ zu nehmen.

a. s. gadum: ther man bisuorgeta thaz ioh leh thaz gadum garauuaz. O. IV. 9, 12.

n. pl. gadem: sconiu gádem, *septa candentia.* Mcp.

d. pl. kadamun. Ib.
kadumun. Rd. } *edibus.*
(katum in: in gagrapenen katum, *in sculptilibus.* Em. 8. ist wohl kotum zu lesen.)

a. pl. gadum: thaz er iz (korn) filu garouuo in sinu gadum samano. O. I. 27, 67.

OBIZGADEM. Hd.
OBIZGADIN. Tr. } *pomarium.*
WERCHGADEM, *ergastellum.* Wn. 460.
WAZARGADAM.
(in einem wazzergademe. D. III. 92.)
MUOSGADEM. Eng.
MÖSGADEM. F. 2. } *cenaculum.*
GADAMILI, *n.*, Gademlein.
n. a. pl. gadimili. Bib. 10. 13.
gadimilu. Bib. 11.
gatmeli. Bib. 6. } *receptacula.*
d. pl. gademlineu, *cubilibus.* Wb.
GAGADAMI, *n.*
a. s. gagademe, *cubiculum.* Wm. 2, 2.
a. pl. gegademe, *cellaria.* Wm. 1, 4.

GADEM. BERHTESGADEM (Berchtesgaden). Ortsnamen.

GADÈNi *(var. radini)*, brittisches Volk. Ptol.

GEIDUNi, Namen eines *sub imperio treuirorum* stehenden deutschen Volkes. Jul. C.

GOTING.

GATAR— s. GAT.

GUTTER, *struma.*
catullus nonium (ter fone *gallia* ze roma chomener mit *gothorum suffragio* ze *consulatu* gesteig) gutter, *strumam*, hiez. Bo. 5.

GUTURVATus, *n. pr.* Jul. C.

GODUSCANi, GUDUSCANi, Hülfsvolk des dalmatischen Fürsten Borna im 9. Jahrhundert. *Annal. Einhardi* und *Vita Ludovici.*

GATMELI s. GADAM.

kiGAUAN (?), *expedire.* Can.

GAPHA (cf. KAPPA), *f.*, *mitra.*
n. s. gapfa. Prud. 1.
caffa. D. II. 343. } *mitra.*
n. pl. gaphun, *mitrae.* VA. IX. 616.
a. pl. gapha, *tiaras.* Prud. 1.

GOFFA, *f.*, *clunus.* (Ja warf in der edele wigant deme rosse uber die goffen. Cdg.) Cf. GAUFAN.
n. s. goffa. L. Pr. v. t.
coffa. Ph. 1. 2. } *clunis.*
g. s. coffa, *cluni.* M. 33.
n. pl. gofpha. Pr. m.
goffun. Tr. Hs.
goffen. Wn. 460. } *clunes.*
d. pl. gophun: after gophun, *per lumbos.* VG. III. 87.
GOFFEDIECH (oder ist es goffe, diech?).

GUVA, *gobio, genus piscis.* Pr. t.

GUFFA, *bigerriga vestis i. villata.* Sg. 292.

GEFFIDA s. kaphen-geffido, *in consideratione.* Gh. 1. 3.

GIFIDO, Ortsnamen.

GAFAN s. FAN.

GOFFANon s. OFFAN.

GAUFAN [cf. GOFFA und nord. gaupn, *sinus, cava manus* (mittelhd. göuf, goufe; in *vocal. teut. incunab.* v. 1452 gawff, *vola*), gaupna, *amplecti*] ist doch wohl als Substantiv zu nehmen in:

flexo poplite, kifaldanem fingarum edo coufanom *(fuit itaque numerus eorum, qui manu ad os projiciente lambuerunt aquas, trecenti viri; omnis autem reliqua multitudo flexo poplite biberat. Jud.* 7, 6.). Rb.

GAFANDus s. FAN, FAND.

GAPHANS s. FAN, FAND.

GAFAR s. FAN, FAND.

GAVARJan s. AFAR.

GAVISSA, *f.*, *quisquiliae*; cf. alts. caf und angels. ceaf, *palea*; s. auch FESA.

n. s. gabissa: sin denni gikerre, thiu spriu thana uuerre, thaz thaz korn scine int iz gabissa ni rine. O. I. 27, 66.

n. s. oder *pl.* gabissa, *purgamenta.* Wo. 3.

a. s. oder *pl.* gauissa. Bib. 1. 2. 4. 6. M. 3. gauisse. Bib. 7. gawissa. Bib. 5. } *quisquilias.*

GABISAHI, *quisquiliae.*; cf. gavessahi in FESA.

a. gauuissahi, *quisquilias.* Bib. 13.

GIFT s. GAB

GOPHROT s. OPHAR.

GAL. cf. **CHAL** und **HAL.** Sollte es mit skr. gṛi, *sonum, edere*, zusammenhängen? Im Angels. und Nord. findet sich noch das Wurzelverb galan, *canere*, vor.

GELLAN, gellen, nord. gella, *resonare, insonare.*

(er) gillit, *mutiet.* Pb. 1.

(sie) gellent, *tinnient (aures).* Mc. Mz. Bib. 1. 2. 5. 6. 7. 13. *pipant.* Ald. 3. gællent. Bib. 4. gellint. Bib. 5. } *tinnient.*

(er) gelle: daz si (lira) uberdenetiu ne kelle. Mu.

(sie) gellen, *tinnient.* Bib. 8.

(sie) gullin, *tinniebant.* Zf.

p. a. kellanti. Ra. khellanti. gl. K. } *tinniens.*

ARGELLAN, ergellen, *insonare.*

argillit. Ra. irkillit. gl. K. } *insonuit.*

GELZÔN (cf. auch chelzôn), nord gelta, *latrare.*

kelzota, *delatravi (dilolore).* Bo. 2.

NAHTIGALA, *f.*, Nachtigal, *luscinia* (alts. nahtagala, nahtigala).

n. s. nahtigala, *corax.* R.

nahtagala, *luscinia.* Sg. 299. *nocticorax.* Ra.

nathagala, *luscinia.* Sg. 242.

nahtecala, *noctua.* R.

nachtegala, *luscinia.* Sg. 242.

nathegala, *luscinia.* Tr. Em. 31.

nahtegila, *luscinia.* F. 2. *filomela.* F. 1.

nachtegila, *luscinia.* Zf. 2.

nathdegal, *luscinia.* Wn. 232.

nahkela, *nocticorax.* gl. K.

a. s. nahtagala, *luscinium.* Bib. 9.

nahtagalah, *noctuam.* Bib. 12.

nahtegulun, *luscinium.* Zf.

a. pl. nahtegelun, *luscinias.* Hor.

GALAN?

duruh kalan, *per incantationes.* Rb.

GALARI, *incantator.*
n. pl. calara, *incantatores.* Rb.
BEGALÔN, *incantare.* D. II. 348.
begalotiu (hieher?), *tacta, infecta, polluta.* Bo. 1.
GALM, *sonus, sonitus, fragor, clangor, echo, tinnitus.*
n. s. galm. L. D. II. 327. Zf. Ep. 2. Wn. 232. Mon. 2. Em. 32. Sal. 2. 4.
calm. D. II. 327. Bib. 1. 2. Ar. 2.
galim. Prud. 1.
g. s. galmes (engilliches). O. V. 19, 25.
calmes. Ic.
calmis. Ar. 2.
d. s. calme. K. 38.
a. s. galm. Prud. 1.
galum. D. II. 339.
GALSTAR, *n.*, angels. galdor, *incantatio*, nord. galdr, *magia, cantus.*
n. s. calstar, *cantamen.* Prud. 1.
kalster, *praestigium.* D. II. 314.
g. s. (mit galsters liste. Mos.)
d. s. mit kalstre, *sacrilegio.* Bo. 5.
calstar, *incantatione.* Rd. ist vielleicht Nominativ.
n. pl. calstar, *incantationes.* Ib.
galstir, *veneficia.* Zf.
d. pl. galstrun. Mg. Sb. galstrin. Bib. 7. } *veneficiis.*
GALSTARÔN, nord. galdra, *fascinare.*
Inf. galsderon, *incantare.* Sg. 292.
p. a. g. s. galstrontes. Mv. galstruntes. Bib. 1. 5. kalstrontes. Bib. 6. kalstruntes. Bib. 13 calstrontis. Bib. 10. } *incantantis.*
BIGALSTARÔN.
pecalstrôta, *fascinavit (vos).* Gc. 10.
GALSTARARI, *m.*, angels. galdere, *iucantator.*
n. s. galstarari. Prud. 1. galsterare. Eb. calsterare. D. II. 314. kalstirare. D. II. 314. } *praestigiator.*
galstrari. Bib. 1. A. kalstrari. Ib. } *incantator.*
d. s. calstrare, *incantanti.* VP. 4.
n. pl. galstrara, *incantatores.* Em. 12. calstrara, *venefici.* Bib. 1. calstrare, *mathematici.* N. 73, 15. galstirun. Bib. 5. calstrun. Bib. 2. } *venefici.*
g. pl. gelastaro. A. calstron. Bib. 12. calstrun. Bib. 9. } *sirenarum.* Hieher?
GÁLSTERÂRA, *f.*, Zauberin *(Medea).* Mcp.

GALO, *n. pr.*

GALLA, *f.*, Galle, nord. gall, angels. gealla, griech. χολή; sollte auch lat. *fel* dasselbe Wort seyn? ist auch lit. tulzis hieher zu rechnen (unter Annahme einer Transposition des An- und Auslauts; cf. lettisch schults)? Pott sucht den Ursprung des Worts im sanskr. hari, *viridis, flavus.*
n. s. galla. Em. 27. 31. Nd. Tr. Pr. v. t. (galle. D. III. 45.)
g. s. gallun. O. I. 25, 27. Gh. 1. 2. callun. Gh. 3.
d. s. gallun. T. 203, 3. gallen. Nd. II. galla. Prud. 1.
a. s. gallun. N. 68, 22. 78, 1.
GALLENFOL.
ERTGALLA, Erdgalle, *centaurea* (Pfl.). Pfl. 1. 2.
GALLINER, *fellineus.* Sal. 4.

GALLI, Gallier. Jul. C. — Cf. GALATAE. KELTAE, GALLITAE, GALWEDIA und GALLO; auch *Caledonia* und den Namen der schottischen und irischen Kelten, Gail Gael.
GALLEA. gl. K. CALLA. Pa. } *gallia,* Gallien.

S. GALLO. Der heilige Gallus wird in den St Galler Handschriften *S. Gallus* u. S. GALLO genannt. Davon der Ortsnamen sancti galler draht es nu mit uuillen in selben sanct gallen. Oh. 112.
zi selben sancti gallen. Oh. 154.
In folgender Stelle ist wohl nicht der Ort, son

dern der heilige Gallus selbst gemeint: thie dages ioh nahtes thuruh not thar sancte gallen thionont. Oh. 168.

GALLO in: *gallo i. e. lao, inde dicuntur galli a candore corporis.* Sg. 292. ist vielleicht als deutsches Wort aufzuführen.

GELO (GELAW), gelb, angels. gealeve, geolewe, *flavus, gilvus*; cf. skr. hari, *viridis, gilvus*.
gelo, *gilvus* (ros). Tr.
gelo. Pa. gl. K.
kelo. Ra. } *adulta, matura.*
gele, *croceum.* Wn. 460.
gelan kruagon, *coccinum rubrum.* Sg. 292.
GELROK.
GELAGUNT?
GELASUHT.
GELAWI, GELO, *aurugo.*
n. s. gelo (geligelu. Pb. 1.), *aurugo, color sicut pedes accipitris.* Bib.
giliuui. Mc. Lc.
giluui. Sb.
geliuuiu. Bib. 7. } *aurugo.*
gelivi. F. 2.
gelewi. Zf.
a. s. gilauuui. Sb.
giliuui. Mc. } *auruginem (universae facies conversae sunt in auriginem).*
geliuui. Bib. 7.
gelauui. Bib. 1.
galauui. Bib. 2.

GELLA s. ELLA in **AL.**

GELLUNBURG s. burg in **BAR.**

GIL, *hernia.* Wn. 460. (Cf. nord. gil, *hiatus, fissura montium* und Wurzel **GI**; in *voc. teut.* 1482 gyl *v.* slunt, *gula.*)

GILOHTER, *erniosus.* Wn. 460.

GIL?

URGILO (?), *adv.*
hina, hina nim inan inti kruzo then man, sin gisiuni ist uns in uuar zi sehanne urgilo suar. O. IV. 24, 16.

GILÒN, *ululare.* VA. VI. 257. — Cf. Wurzel **GI** und GLILÒN.

GILJAN s. ÎLJAN.

GILLO, *n. pr.*

GOLLAHOFA, Ortsnamen.

GÛL.
[den tiefel er (christ) gebant,
warf im einen bouch in den munt,
daz deme selben gûle
alzane ste offen daz mûle*). Mos.]
URGULE (?), *cramula* (oder *cannula*)? Hs. Hieher? cf. auch das mittelhd. urgûl, *aper.*

GULLI. Sal. 1.
GULLE. Sal. 2. } *porrigo, vitium porcorum.*

GAILA (?), *alea.* W. s. **GUILA.**

GEIL, geil; cf. angels. gal, *libidinosus*, gælnysse, *taedium, desidevium, ardor*, gælsa, *luxus*, nord. gåla, *fatuari.* S. Wurzel **GI.** gail. Sg. 913.
keil. R. } *elatus.*
d. s. m. keilemo, *petulanti.* Da.
a. s. n. sin geila muot, *feroces animos.* Bo. 5.
n. pl. n. keiliu ougun, *elati oculi.* K. 7.
a. pl. m. geile, *elatos.* K. pr.
Nom. prop. GAILO, GEILO, GEILA, *f.* KAILSWIND, *f.*

*) Ich bemerke, dafs diese Verse, so wie die noch darauf folgenden 6, fast wörtlich (und vervollständigt) sich wiederfinden in dem Gedichte, welches in Hoffmanns Fundgruben unter dem Titel: Vom Leben und Leiden Jesu, auszugsweise mitgetheilt ist, sie lauten dort:
ih wan er in bant
mit siner gewaltiger hant
er warf in an der helle grunt,
er leit im einen zol in sinen munt
daz dem selben goule
offen stund daz mûle etc.

GEILSWERTELA.
GELEHERZI.
KEILLIHHI, *pompatiza.* Rb.
KEILLICHO. R. } *elate.*
KEILLIHHO. Rx. }
GEILÎ, GEILÎN, *f., superbia, petulantia.*
n. s. geili, *jactantia.* A.
keili, *superbia.* H. 8. *adrogantia.* Ic. *petulantia carnis.* Gc. 4. Gh. 1. 3.
keilin, *jactantia.* Ic.
d. s. geili, *fastu.* A.
keili, *pompa.* H. 19.
a. s. keilii, *elationem.* K. 62.
geilin, *superbiam.* Is. 5, 7.
n. pl.? keili, *pompe.* Rb.
a. pl. keili, *superbias.* Ep. can. 2.
CAILAN. Pa. } *insolescere.*
KEILEN. Ra. gl. K. }
GEILERI, *petulcus.* Tr.
GEILISÔN.
geilisot, *luxuriat.* Mart.
ARGEILISON.
irgeilisoge. Mz. Bib. 1. 2. } *insolescat (per licentiam).*
irgeilosoge. Sb.
irgieliso. Bib. 7.
GEILISUNGA, *f.*
a. s. geilsunge, *luxuriam.* Hd.
GAILSWINDA, *n. pr. f.*

GEILLA s. ELLA.

GUILA, *alea.* Can. 3. In Can. 9. ist *alea* durch *aleator, commessator aut gulosus* glossiert und in Can. 2. *alea* durch guila, *vel*, zabal. Ist *alea, aleator* als bildlicher Ausdruck für *commessator, gulosus* genommen? ist in guila *vel* zabal eine zwiefache Bedeutung von *alea* angegeben, oder zabal als Synonymen von guila aufgestellt? gaila, *alea.* W. ist auch wohl guila. S. auch CHUILA und GÛL.

GUOL? (cf. goth. gôljan, *salutare.*)
URGUOL, *adj.*
a. s. urguolan. Gk. } man, *insignem.*
urguolon. D. II. 286. }
Sollte auch GUOLLIH, *gloriosus,* bei Otfrid und

in Notkers Schriften (auch Wm. hat guollih neben guotlih) hieher gehören, oder einen zwiefachen Ursprung haben, und in einigen Fällen durch Composition mit lih aus diesem guol, in andern durch Assimilation des tl in ll aus guotlih entstanden seyn? Cf. auch guotlih, *omne bonum* und guollih, *gloriosus.* Doch kennen die ältesten Quellen Is. K. gl. K. Pa. und einige andere nur guotlih und nicht guollih. N. B. hat immer guotlih.

GUOLLIH s. GÔT.

GALEGAN s. GALANGAN.

GALATAE, Galater, bei *Aristoteles, Pausanias, Strabo.* Cf. GALLI und KELTAE.

GALLITAE, Namen eines Volkes auf den Alpen. Plin.

GELLIDA, *f.*, Gelde, Gelte (gelete. Id.), *gallida.*
gellida, *gallida.* Em. 31. *crater.* Pr. c.
gelida, *gallica.* Sal. 2. 4.
gellita, *gallida.* Wn. 863. Hs. *galeola.* Pr. v. t. *calicula.* Sal. 2. 4. *pandula.* Em. 31.
kellita, *galeota.* Pr. v. t.
gellate, *mulgarium.* Wn. 460.
gelta, *gallida.* Tr.
gelda, *callida.* Em. 31.

GALILEA, *galilea.*
d. in galileu. T. 93. 104. fon galileu. T. 12

GALIM, GALUM s. GALM in GAL.

GELONES, ein von den Skythen abstammendes Volk. *Mabillon.*

GALANGAN. W. } Galgant (Pl.). Cf. ga
GALGAN. D. II. 48. } gan, *galanum.* Id. gal
gan, *galgana.* Im. u
galigan, *cyperus.* Im.

GELAW s. GELO.

GALB, *pinguis?* Cf. *Sueton.* in Galba; s. auch **GELF** und **CHALBANEN.**

GALBAI? — *septem mensuras salis, vulgo dictas galbai. MB. VI.* 406.

GELBAN s. GALF.

GELP s. GALF.

GALGO, *m.*, Galgen, goth. galga, nord. galgi, alts. galge, angels. galg, *patibulum.*
n. s. galgo, *patibulum.* L. *gabalus.* Em. 31.
unum putatorium (Ziehbrunnen) *integrum quod vulgariter dicitur* galgo. Urk. v. 798.
calgo. R.
kalgo. Ib. Rd. } *patibulum.*
galga, *gibulum.* Sg. 913.
d. s. galgin, *eculeo.* Prud. 1.
galgen, *cruce.* N. 21, 8. nu helf er imo selben ufan themo galgen. O. IV. 30, 15.
o. s. (galgen. D. III. 97.)
WIZIGALGO, *m.*
a. s. uuizzigalgun, *(ad) crucis patibulum (sponte convenit).* Gc. 4.

Gehört galcraba (s. **RAHA** und **KRAPHO**) und galgaruota (s. **RUOTA**) hieher?

GALGAN s. **GALANGAN.**

GALT.

GELTAN (galt, gult, golt), gelten, goth. gildan, *reddere*, nord. gilda, *valere, pretium rei statuere*, gialda, *remunerare*, angels. gildan, *solvere, praestare*, gældan, *pendere, dependere, retribuere.*
Form und Flexion:
Inf. keltan. H. 23.
gelten. Bo. 5. D. III. 92.
geltin. N. 101, 8.
(ih) giltu. T. 114. 128.
gilto. N. 67, 22. 108, 14.

(du) giltis. T. 27, 3. 30, 1.
giltest. N. 118, 17. 137, 8.
(er) giltit. T. 34, 2. 35, 2. 90. Frg. 43. O. III. 13, 37. Rg. 1.
kiltit. Ra.
gildit. D. II. 284.
giltet. N. 36, 13. 21. 93, 23. Nd.
(sie) geltent. T. 62, 12.
(er) gelte. T. 33, 3.
gelta. Prud. 1.
(wir) keltem. H. 6. 8.
(ih) galt. N. 68, 5.
(er) galt. Bo. 5.
(er) gulti. T. 99. O. IV. 20, 21.
(sie) gultin. T. 138. O. I. 11, 21.
imp. s. gilt. T. 109. N. 78, 12. 93, 2. 118, 17.
p. a. geltanti. Wo. 2.
geltende. N. 7, 18.
n. s. m. keltanteo. Frg. 51.
gheldendo. Is. 3, 3.
n. pl. m. keltante. Ib. Rd.
Bedeutung und Gebrauch:
keltan, *reddere.* H. 23.
keltem, *reddamus.* H. 8.
keltante, *solventes.* Ib. Rd.
keltem, *solvamus (christo vitae munera).* H. 6.
gildit, *solvit* (zins). D. II. 284.
gelta, *luat (poenam).* Prud. 1.
kiltit, *sacrificat (ad aros).* Ra.
ih gilto in, *reddo.* N. 67, 22.
giltet fienden, *retribuet.* Nd.
kilt dinemo scalche, *retribue.* N. 118, 17.
ih giltu thir, *reddam.* T. 128.
ih giltu fierualt. T. 114.
èr thu giltis then iungiston scaz, *donec reddas novissimum quadrantem.* T. 27, 3.
du giltest *tributum* fure mih. N. 137, 8.
muoz man demo cheisere zins keltin *(dare censum)?* N. 101, 8.
gilt in mieta. T. 109.
uuanda thu giltis gote thina meineida, *reddes domino iuramenta tua.* T. 30, 1.
du giltest *bona pro bonis.* N. 118, 17.
giltit guot uuidar ubile. Frg. 43.
ih kilto dero fatero sunda dien chinden. N. 108, 14.

giltet imo sina ubeli. N. 36, 13.
giltet in iro unreht, *reddet*. N. 93, 23.
gotes chraft galt in so iz reht uuas. Bo. 5.
uuanta druhtin giltit, so er sin urdeili duit,
allen so sie datun ioh hiar giuuerkotun. O. III. 13, 37
kilt in den iteuuiz. N. 78, 12.
sundig man intlichet unde ne giltet, *solvet*. N. 36, 21.
ter scaz, ten ioman andermo gelten solta, ter hiez *aes alienum*. Bo 5.
[lat in iw gelten (den Joseph euch von den Kaufleuten bezahlen). D. III. 92.]
ih kalt, daz ih ne zuhta, *exsolvebam*. N. 68, 5.
keltende iegelichemo nah sinen uuerchen. N. 7, 18.
geltent reda fon themo (uuorte), *reddent rationem*. T. 62, 12.
dher heidheno abgudim gheldendo, *idolatriae deditus*. Is. 3, 3.

ANTGELTAN, entgelten, *solvere, luere, puniri*. (Ist im *inf.* und *conj. praes.* nicht von antgaltjan zu unterscheiden; daher können einige hier unter antgeltan aufgeführte Formen auch zu antgaltjan gehören.)

Inf. ingelten: uuio sie des sulin ingelten. N. 108, 5. uuieo sie des ingelten solton. N. 34, 15. ubelis kesellin mag man uuola ingelten; tes man mag ingelten, ten sol man miden; ubelin geselliu sol man uirmiden. Syl.
(ih) engilto, *subimus poenas*. Bo. 5.
(er) ingiltit, *luet*. D. II. 319.
(du) engeltest tines lukken uuânes, *falsae opinionis supplicium luis*. Bo. 5.
(sie) ingeltên: taz tie ubelen dero ubeli ingeltên, *puniantur*. Bo. 5.
(er) ingalt: [des ingalt daz lant. Mos. des inkalt uile manich man (büßte). D. III. 86.]
(er) intgulti: thoh man es io nintgulti. O. II. 11, 24.
[(sie) inculten: daz si inculten wider in der alten sculdi. Mos.]
p. a. ingeldender, *luiturus*. D. II. 345.

UNANTGOLTAN, unentgolten, *immunis*.
unangoltan. D. II. 378. Bib. 2. 12.), *immunis*.
uningolten. A.
unangoltener, *immunis*. Pr. m.
unengoltun, *impunitas*. Sl. Gehört hieher, wenn unengoltun Schreibfehler für unengoltani ist; steht es aber statt uningaltun und ist *impunitas pl. f. part.*, so gehört es zu antgaltjan.

UNENGOLTINI, *impunitate*. Bo.

FARGELTAN, vergelten, goth. fragildan.
Form und Flexion:

Inf. uargeltan. Gc. 3.
farkeltan. Ja.
uorgeltan. T. 99.
fergeltan. Prud. 1.
zi fargeltanne. VA. XII. 695.
za uorgeltanne. Gc. 8.
(ih) uorgiltu. T. 99.
firgilta. VA. II. 161.
uirgilto. Sb. Bib. 1. 2.
uergilto. Mz.
firgilto. Bib. 7.
(du) uargiltis. Tg. 5.
firgiltist. VG. IV. 454.
(er) firgiltit. VA. XII. 878.
uirgiltit. Prud. 2.
ferkiltit. Ic.
(ir) fargeltet. VA. I. 140.
firgeltet. M. 30. Gls. 1. 3. 4.
(sie) firgeltant. VA. II. 140.
forgeltant. Gc. 8.
forgeltent. Gc. 9.
uergeltent. Eb.
(du) firgeltest. Prud. 1.
(er) firgelte. Os. 18. Prud. 1.
fergelte. N. II.
(ih) uergalt. Co. 4.
du uorgulti. T. 99.
(er) firgalt. Prud. 1.
fergalt. Ep. can. 2.
(wir) fargultun. VG. I. 500.
(sie) firgultin. Ec.

imp. s. forgilt. T. 99.
firgilt. Prud. 1.
fergilt. Mart.
imp. pl. fargeltet. VA. VI. 530.
p. a. firgeltenter. Prud. 1.
p. p. fargoltan uuirdit. VA. VI. 742.
uuerde. Bl.
firgoltan uuirdit. RB.
uirgoltan. Gh. 3.

Bedeutung und Gebrauch:
pensare. Prud. 1.
reddere. Gc. 3. T. 99. Tg. 5. Ec.
restituere. Prud. 1.
rependere. Ja. Gc. 8. 9. Prud. 1. 2. VA. II. 161.
dependere. Ec.
luere. VA. I. 140. XII. 695. VG. I. 500. IV. 454. Prud. 1.
solvere. Prud. 1.
compensare. Mr. Bib. 1. 2. 7. Sb. Ic. Eb.
piare. VA. II. 140.
ih uorgiltu alliu thir *(reddam).* T. 99.
firgiltit, *reponit (haec pro virginitate).* VA. VII. 878.
firgeltet, *soluitis (usuras).* M. 30.
fergelte ubel mit ubele, *reddat.* N. II.
fergilt, *exsolve (fenus).* Mart.
fargeltet, *instaurate (talia grajis).* VA. VI. 530.
uorgulti thia sculd, *redderet.* T. 99.
forgilt, thaz thu scalt. T. 99.
firgoltan uuirdit, *recompensabitur.* RB.
fargoltan uuirdit, *eluitur.* VA. VI. 742. uuerde, *punietur.* Bl.
mit lon er iu iz firgelte. Os. 18.
ih minan decemon ne uergalt. Co. 4.

UNUERGOLTEN sin. N. 9, 19.

WIDARGELTAN, kommt nur in einer entstellten Glosse vor, in: uuidergelten, *metietur.* Rg. 1.

ANTGALTJAN, entgelten, ſtrafen; cf. antgeltan, wohin vielleicht einige hier untergebrachte Formen gehören mögen.
Inf. incaltan, *ferire.* Gc. 5.
angellan, *ferire.* Gc. 3.
ingelten, *punire.* Bo. 5.
zangaltenna sint, *feriendi sunt (acriori invectione).* Gc. 3.
zingeltenne, *ad feriendum.* M. 30. Gh. 1. 3.
(er) ingeltit, *referit.* Gh. 1. 3.
ingeltet in, *punit eum.* Bo. 5.
(er) inkalte, *feriat.* Gh. 1.
inkelte. M. 29. }
ingelte. M. 30. Gh. 3. 4. Gc. 1. 6. } *feriat (servum pigrum sententia).*
ingelte ubele, *puniat improbos* Bo. 5.
(sie) ingeltan, *feriant.* Gc. 3.
ingelten: sie selben ingelten sih is. N. 58, 6.
imp. s. ingelte sie is. N. 58, 6.
p. a. incaltanto. *feriendo.* Gc. 5.
p. p. inkaltit. Sb } uuerden
inkeltit. M. 29. Gc. 1. 3. *feriantur.*
ingeltet uuart, *plectitur.* Eb.
n. pl. m. rehto ingalte, *iusta ultione puniti.* Bo. 5.
a. pl. m. iro sundon ingalte, *punitos.* Bo. 5.

UNINGELTET sin, *inpuniti.* Bo. 5.
n. s. m. unangalter, *immunis, securus.* Bib. 1.
n. s. f. uningaltiu, *inpunita.* Bo. 1. 4.
a. pl. m. uningalte (iro ubeli), *inpunitos.* Bo. 5.

ANAGELTÔN.
ánageltont. Sg. 183. Von dem dazu gehörigen lat. Wort ist der Anfang nicht zu lesen; es steht *nitiate;* ist es *initiate?*

ANTGELTIDA, *f.*, Entgeltung, *poena.*
d. s. ingeltedo. Bo. 5.
a. s. ingelteda. Bo. 5.

UNANTGELTIDA, *f.*
n. s. uningelteda, *impunitas.* Bo. 5.
d. s. unengeltedo. } *impunitate.* Bo. 5.
uningeltedo. }
a. s. uningelteda. Bo. 5.

INGALTNISSE, *supplicia (a. pl.).* N. 78, 9.

ANTGELTARI, *m.*, Entgelter, Vergelter.
du eino bist rehter ingeltare. N. 50, 6.

FARGELTUNGA, *f.*, Vergeltung.
d. s. vergeltunge, *recompensatione.* Hd.

GELT, *n.*, Geld, Vergeltung, Abgabe, Lösung, goth. gild, *tributum*, angels. gild, *tributum, praestatio, cultus, sacra* (auch *fraternitas*, Gilde); nord. giald, *pecunia, retributio*, gildi, *aestimatio*. — Cf. *duos geldos, novem geldos, gilduma (var. gildonia)*, in den alten Gesetzen und die folgenden *composita*; auch angels. leodgeld, *luitio hominis*, nord. maungiald, *mulcta homicidii*.

Form und Flexion:

n. a. s. gelt. M. 32. VP. 1. 3. Wn. 460. Bib. 1. 2. D. Zf. O. V. 25, 48. Bo. 5. Rb. Gc. 3. Can. 2. D. III. 82. 101. kelt. R. Ib. Can. 1. 3. W.

g. s. geltes. Os. 22. Gc. 6. Co.

d. s. gelte. Bib. 1. Rd. kelte? Ic.

n. a. pl. kelt. Bib. 9.

d. pl. kelton. Bo. 2.

Bedeutung und Gebrauch:

retributio. Gc. 6.

vicissitudo. Gc. 3.

reditus. Rb. Zf. Wn. 460.

pensio. M. 32. VP. 1. 3.

census. D.

aes. Bib. 1.

gelt, *vicem (divinae gratiae)*. Bo. 5.

in himilrichos scone so uuerde iz iu zi lone,
mit geltes ginuhti, thaz ir mir datut zuhti. Os. 22.

so eignu dati sine lon for druhtine,
gelt filu follon thuruh then guatan willon. O. V. 25, 48.

sculdante za gelte, *condemnantes*. Rd.

In kiuuonemo kette, *solito penso*. Ic. ist vielleicht kelte zu lesen.

zuinaltaz kelt, *amplioremsummam*. Can. 1.

[des woltest du uone mir gelt (Ersatz) haben. D. III. 82.]

(ime ne gab daz felt noh sa sines samen gelt. O. III. 101.)

kelt, *vectigalia*. Bib. 9.

kelton, *vectigalibus*. Bo. 2.

kelt *v.* ploostar, *caeremonia*. R.

gotes gelt *v.* chalti, *ceremonia*. Bib. 1.

gotes geltes unde opferes. Co.

GELT, *n. pr.*

GELTMEISTARI.

GELTSUOCHO.

GELTSTETI.

OCTOGILT, octogild, octogilt, Achtgeld (wie Neungeld). *L. Roth. L. Liutbr.*; cf. auch octogilt *id est sibinonum. L. Roth.* 346.

WERIGELT, Wehrgeld [cf. angels. vergeld und das in den *L. alam., rip., baioar., fris.* und in Urkunden vorkommende *werigildus* (Varianten s. D. I. 332. 333. 334. 337. II. 355. 356.) als *capitis aestimatio* und *fiscus* (s. Sprachsch. I. S. 931. 939. und Grimms Rechtsalterthümer S. 651), z. B. *novem werigeldos componat. L. alam.* 45. *octodecim weregeldos, i. e. duplum. L. alam.* 49, 2. *dimidium weregildum. L. fris.* 22, 58. *medietas weregildi. L. rip.* 46. *cum uno weregildo solvant. L. alam.* 45, 1. *cum duobus weregildis redimere.* Urk. v. 842. *res cum weregeldo redimere.* Urk. v. 817. *obnoxius duorum weregeldorum.* Urk. v. 784. *qui redimere voluerit (traditionem) cum meo uuirigeldo redimat.* Urk. v. 779. Auch *leudus ejus jacet finitus i. e. uueregildus* in Brums Beiträgen].

uuergelt, *fiscus*. D.

daz iro heiliga uuerigelt guzzen sie uz, *pretium suum*. N. 93, 2.

sie trinchen iro uuerigelt, *bibant pretium suum*. N. 93, 2.

WIDRIGILD, guidrigild, wedregild, *recompensatio, pretium* in *L. langob., franc., rip., alam.*

(daz sie nichein widergelt — mordis da intphiengin. D. I. 13.)

JARKELT (Jahrgeld), *annuus reditus*. Rd.

LONGELT (Lohngeld), *merces*. Em. 19.

Hiezu launigild in den angels. Gesetzen, z. B. *pro* launigild *(var.* launechild*) imputetur ei servitium, quia servus non habet unde* launigild *ei faciet. L. Aistulf.* 3. — *si qui donaverit,* launechild *requisierit. L. Roth. — qui ac-*

ceperit, juret, quod launigild *redditum sit. L. Roth.* [die dazu gehörige Glosse in *cod. cav.:* launegild *(cod. vat.* launegilt*), donum vel meritum*]. — *de donatione, quae sine thingatione aut sine* launechild *facta est, minime stare debet. L. Liutbr.* — *qui ipsam donationem sine* launechild *dederit. L. Liutbr.* — *nec thinx nec* launigild *impedire debet. L. Liutbr.*

NIUNGELD*us* (Neungeld; cf. octogilt), Variante s. in D. I. 334. 336. II. 356. *niungeldos solvat, i. e. novem capita restituat. L. baioar. I.* 3, 1. *trimniungeldos, i. e. ter novem. L. bai. I.* 3, 3. *tres novigeldos. L. alam.* 7, 1. *in novigeldo. L. burg.* 8, 2.

FRONAKELT. Eb. } Frohngeld, *fiscus.*
VRONOGELD. Prud. 1. }

GOTAGELT (cf. gotes gelt in GELT).

kotekelt. Ib. } *ceremonia.*
cotekelt Rd. }

gotekelt, *ceremonias.* Ja.

HAUBITGELT, Kopfgeld.

haubitkelt (haupitkelt. Em. 2. Cam. 9. 12. houpitkelt. Can. 10.), enti (unti. Can. 10.) halp, *summam capitis et dimidium.* Can. 8.

noh mera houpitkelt (haupitkelt. Can. 9. 10. 12.) kahalot, *ampliorem summam.* Em. 3.

HOUAGELT, Hofgeld, *vectigalia.* Em. 8.

HEIDANGELT (heidengelt. Rg. 2.), *sacrilegium.* Ib. Rd. *idolatria.* Ib. Rd. *d. s.* heidengelte. Rc.

TIEFALGELT. Zw.

(HERRENGULT: *curiam liberam redditumm dominorum, quod vulgariter dicitur* herrengult. Urk. v. 1284.)

BARIGILD*us: comes sic mallum suum teneat, ut* barigildi *ejus et advocati, qui de aliis comitatibus rationes habent, ad suum mallum occurrere possint. Capit. Car. C. tit.* 31.

N. pr. (gothischer Mannsnamen GILDIA): BATUGELT. WOLFGELT. WIRNIGELT. HRUODGELT. SIPIKELT. SPARAGILDIS, *f.* ATHANAGILDUS. LEWIGILDUS. HERMINIGILDUS. GELTFRID. GILTIMIR.

GELTINGA, ZORNGELTINGUN, Ortsnamen.

GILTICHO, *n. pr. m.*

GELSTAR, *n., vectigal, tributum, sacrificium,* goth. gilstra, *tributa,* gilstrameleins, *descriptio.*

n. a. s. ghelstar, *sacrificium.* Is. 5, 6. offerunc ghelstar, *sacrificium.* Is. 8. kelstar, zins, *vectigal.* Ic. kelstrum *(sic), tributum.* Ib. Rd.

g. pl. ghelstror dhiu blostar iro ghelstro *(libamina et sacrificia).* Is. 5, 6.

KELSTARARI. gl. K. } *liberalis.*
KELTARARI. Ra. }

KILSTIRRO, *tributarius.* Ib. Rd. (gistriones in einer Urk. v. 856.)

GALTIS, Stadt der Gepiden.

GELTA s. GELLIDA.

GOLD, *n.*, Gold, goth. gulth, angels. gold, nord. gull, *aurum.* Cf. GLA.

n. a. s. gold. R. O. I. 1, 72. 17, 65. III. 1, 15. V. 19, 45. Frg. 21. T. 8, 7. 44, 6. T. 141. Mcp. Org. Bo. 5. N. 25, 10. 68, 3. 71, 15. 80, 16. 102, 16. 118, 20. 134, 15. Wm. I. IV. IX. 3, 10.

pi gold, *auro (vendebat).* VA. I. 488.

irsotanaz gold, *obrizum.* Bib. 1.

golth. Frg. 21.

golt. Tr. Ho. Wm. 460. F. Wm. II. III. 3, 10. N. 18, 11. 80, 16. 102, 16. 103, 27. Bo. 5.

gesmalzet golt, *obrizum.* F.

colt. K. 1.

g. s. goldes. Hd. Mcp. Bo. 5. N. 33, 5. 38, 8. 67, 14. 118, 20.

des gewiereten goldes, *auri obryzi.* Hd.

coldes. Ic. Pa. gl. K. Rb.

goldis. N. 67, 14.

d. s. golde. Mp. Ge. 4. Bib. I. Mcp. N. 104, 37. 118, 127. Frg. 21.

irsotanemo golde, *obrizo.* Mp. Bib. 2.

colde. Rb.

instr. mit goldo. Zf.

ingiang er tho skioro goldo garo ziaro O. I. 4, 19 (oder ist es *gen. pl.?*

ORGOLT, *m.*, Ohrring, *inauris.* St.

FEDELGOLD, *n.* taz chit, filo dunne gold. Mcp.

GIFEDELGOLDÔT.

a. pl. gefedelgoldôte, *bratteatas (comas).* Mcp.

HALSGOLT, *n.*, *monile.* Tr.

halsgolth, *corolla.* Bo. 1.

SMALZGOLT, *n.*, *obrizum.* Ald. 3.

GOLDWURZ.

GOLDRING.

GOLDROT.

GOLDBANT.

GOLDBORT.

GOLDFARWA, GOLDFARO, GOLDFARWIN.

GOLDFEL.

GOLDFAHSER.

GOLDFINGAR.

GOLDFAZ.

GOLDGARO.

GOLDKETENNA.

GOLDGRIOZ.

GOLDTRAGO.

GOLDSMID.

GOLDSTEIN.

N. pr. GOLDMAR. GOLDRUN. MANAGOLD. ENGILGOLD.

GOLDAHA (Goldach), GOLDGIEZO, Flufsnamen

COLDBRIGA, Ortsnamen; hieher?

GOLDIN *(m.)*, GOLDA *(f.)*, *n. pr.*

UBARGULD, UBARGULDI, *n*, (auch *f.?*)

n. a. s. ubarguld. Tg. 5.
ubarguldi. D. II. 343.
uparguldi. Sal. 1. R. Bib. 1. 2. } *obrizum.*
ubergulde. Ald. 3.
(ime ware daz aller gnaden ubergulde. D. III. 86. cf. uberguldete.)

g. s. ubarculdi (oder *n.?*). Rb.
uburguldes. Bib. 13.
uberguldes. Bib. 4. 6. 8. 10. } *obrizi.*
uberculdes. D. II. 343.
ubirguldis. Bib. 11.

d. s. ubarculde, *obrizo.* Rb.

UBARGULDJAN, übergolden. — (abram, der daz chunne ubergüldete. D. III. 63.) ubergultimo geuuate, *deaurato.* N. 44, 10.

GULDIN, golden, gülden, nord. gullinn, *aureus.*
guldin. Mcp. uuas diu lineberga. Wm. 3, 9.
sint sine hende. Wm. 5, 14.
gultin. Wm. II. 5, 14.
n. s. n. culdinaz, *aureum.* Rb. culdinaz uuerh, *barbarica.* Ic.
d. s. m. n. kuldinemo fahse. Mcp.
a. s. n. guldinez (faks). Mcp.
n. pl. m. guldine epfele. Bo. 5.
chuldine effili, *mala aurea.* Ja.
n. pl. f. culdine, *aureae.* Rb. (oder *masc.?*)
n. pl. n. guldiniu. N. 115, 4.
d. pl. guldinen fason, *fimbriis aureis.* N. 44, 14.
mit culdinen druhen. Mcp.
a. pl. m. guldine fuozze. Wm. 5, 15. skimen. Mcp.
die guldinen epfele. Bo. 5.
a. pl. n. guldhiniu pleh, *bratteas, laminas aureas.* Ja.

GULT?

URGULTLICHO (?), *portentuose.* Can. 7.; cf. URGOTILIHHO und URGETLICHO; auch URGUOL.

GELDUBA, *castellum* (der Ubier) *rheno impositum. Pl.* 19. TH. 4.

GALTRO s. ALT in AL.

GALF. Sekundäre Wurzel von **GAL?** oder hängt es mit sanskr. drip, *gaudere*, zusammen?

GELBAN. Cf. angels. gelpan (gialp, gulpon, golpen), *gloriari*, galpan, *applaudere*, nord. gialpa, gialfra, *obstrepere.* Dieses *verbum* kommt nur in 2 Stellen bei O. vor.
ni uuane theih thir gelbo, druhtin ist iz selbo. O. I. 23, 64.
ni uuane theih thir gelbo, thia tunichun span si selbo. O. IV. 29, 27.

GELF *(adj.)*, kommt nur bei O. (Einmal) vor; im Mittelhd. gilt es sowohl von anmaafsendem, vorlautem Betragen und Reden als von schreiender Farbe.

ist thar uuiht so sarphes odo iauuiht
ouh so gelphes,
iz uuirdit in girihti zi sconeru slihti.
O. I. 23, 25.

GELF *(subst.)*, angels. gilp, gealp, *jactantia*, nord. gialifi, *petulantia*.

n. s. gelp: ital gelp, *inanis gloria*. Asc. 3. ghelf: idal ghelf, *inanis gloria*. Asc. 3. gelf. Pa. celf. gl. K. kelfi. Ra. } *jactantia*.
gelph, *jactantia*. W. *elamor*. Zf.

GELFLIGHO, *jactanter*. Gc. 3.

GELFHEIT, *f.*

nist untar uns theiz thulte, thaz unsih
iaman scelte,
theist sar filu redi, thaz uuir thar sprechen uuidari,
ni uuollen ouh ubar thaz firdragan
zorn niheinaz,
uns thunkit in giuuissi, thaz iz honida si,
thaz uuir thes biginnen, uuir honida
gihengen,
odo in thes uuortes uuige uuiht iomanne firsuige;
thaz duat uns ubarmuati, nalas unsu
guati,
michilu gelfheit (gelpfheit. cod. V. P.),
ioh unser herza gimeit. O. III. 19, 10.

gelpheite, *arrogantiae levitate*. Bo. 3.

N. pr. GELFRAT. GELFRICH.

GALM s. GAL.

GILS, *cerebrum*.

d. s. gilse, *cerebro (cancri; uzer demo gilse genomen uuas)*. Mcp.

GALSTAR s. GAL.

GELSTAR s. GALT.

GALWEDIA, Gallway, Land der Pikten. *Bolland. act. sanct.*

GALZA, *f.*, Gälz, *sucula*; cf. nord. göltr, *verres*, galti, *majalis*, gilta, *scrofa*, angels. gylte, *custratus*, und gelze, junge su, *sucula*. Id.

galza. Tr. Sal. 1. 2.
galsza. Sal. 4.
gelza. Hs.
geilza. Hs. } *sucula*.

GELZÔN s. GAL.

GOLZA, *n. pr. f.*

GEILZA s. GALZA.

GIMMA, *f.*, Gemme, Edelſtein, *gemma*.

n. s. gimma, *gemma*. Sg. 242. Sal. 1. 2.
gimma thiu uuiza, magad scinenta,
muater thiu diura scalt du uuesan
eina. O. I. 5, 20.

g. s. gimmo, *gemmae*. Mcp.

d. s. gimmo, *gemmae*. Mcp.

g. pl. gimmono, *gemmae (genus)*. Pa. gl. K.
gimmon, *gemmarum*. Mcp.
kimmun. Ra.

d. pl. gimmon, *gemmis*. Mcp. Bo. 5.
kimmun, *ceraunis*. D. II. 345. hieher?

a. pl. gimmâ. Bo. 5. kimmun. Rb. } *gemmas*.

GIMMISC.

d. s. n. kimmiskemu, *gemmario (opere)*. Rb.

GIMMARI, *m.*, *gemmarius*.

g. s. gimmares. Rd. gymmares. Ib. } *gemmarii*.

GOMO, *m.*, Mann, goth., angels. guma, nord. gumi, *homo*, *vir*, mit dem lat. *homo* Einer Wurzel; etwa von skr jan, *gignere* (cf. skr. jana, *vir*), oder, wie Bopp annimmt, von bhu, *esse*? Grimms Zusammenstellung dieses Wortes (als *custos*) mit gauma, vermittelt durch ein verlorenes Verb giuman, wird theils durch das lat. *homo*, theils durch das zu gauma gehörige nordische geymir, *custos*, zurückgewiesen.

Bedeutung und Gebrauch:

gomo, *vir.* Is. 3, 6.

gomo, *heros.* D. II. 314.

comono, *procerum.*

sedal komono, *throni.* Ib.

ther gomo then ir zaltut, ioh namahafto nantut,

ni bin ih ther, ih sagen iu ein, bi iaron quimit er iu heim. O. I. 27, 27.

sint in thesemo buache, thes gomo thehein ruache,

uuortes odo guates, thaz lich iu iues muates. Os. 23.

tho santa got giuuaran gomon filu maran,

man mit uns gimeinan, sinan drut einan. O. II. 2, 1.

nu sie thaz ni miden, so hohan gomon rinent

si ouh thaz ni eltent, then gotes drut so sceltent. O. V. 25, 75.

adam thero gomono uuas manno eristo. O. I. 3, 5.

thaz uuas dauid thero gomono ein, ther zi kuninge gireim. O. I. 3, 17.

stuant iohannes gomono ein mit sinen iungoron zuein. O. II. 7, 5.

Form und Flexion:

n. s. gomo. Is. 3, 6. VA. X. 598. Os. 23. O. I. 27, 27. D. II. 314.
como. gl. K.

a. s. gomon. O. II. 2, 1. V. 25, 75.
comen. N. 104, 17. (hieher? cf. die unten folgende Form des *g. s.* und *d. pl.* gomenes, gomenen.)

n. pl. comun, wenn *proceres,* uuelite, comuner. Ic. in *proceres,* comun eruuelite zurecht zu stellen ist.

g. pl. gomono. Em. 33. O. I. 3, 5. 17. II. 7, 5.
comono. Ja.
komono. Ib.
comun. Re.
comum. Rb.

In Notkers Schriften kommen

g. s. gomenes. Bo. 5. Mcp. N. 146, 10.

und

d. pl. gomenen, *maribus.* Mcp.

als Formen, die einen Nominativ gomen voraussetzen, vor; sind diese aus gomman entstanden? s. GOMMAN in MAN.

GOMMAN.

N. pr. GOMO (cf. den burgundischen Namen GOMA, GUMA). GOMOHARI*us,* GUMOHARI*us. Am. Marc.*

GOMADEO *(f.).* GOMATRÛT *(f.).* GOMAHILT *(f.).* GOMIRIH, GUMARIH.

GOMALÎH, männlich, *virilis.* Cf. GOMMANLIH in MAN.

d. s. f. in gomelichero follelidi, *virili amplitudine.* Mcp.

d. pl. mit komelichen uuorten, *virilibus.* Bo. 5.

GOMILICHO *(adv.)* gab er in antuuurti, O. I. 27, 47.
komelicho, *viriliter.* Db.
gomelicho, *viriliter* (kehabe dih). N. 26, 14. gomelicho gehabet ih. N. 30, 26. uuanda sie *(apostoli)* gomelicho an imo *(christo)* uuaren. N. 132, 2.

GOMAHEIT, *f.*

n. s. gomaheit, *personae:* andher ist gomaheit fateres, andher sunes etc. Wo. 2.
so hoh ist gomaheit sin, thaz mih ni thunkit megi sin,
theih scuahriomon sine zinbintanne birine. O. I. 27, 57.
nu ist uns thiu iro gomaheit, so iz zen thurftin gigeit,
zi gote uuegod harto ioh thrato managfalto. O. IV. 9, 31.
gomaheit. O. I. 27, 57. cod. P.

a. s. gomaheit, *personam.* Ct. 68.
gomaheiti: sie ahtotun thia guati ioh sina gomaheiti. O. I. 27, 3.
thaz er thar gisceinti thia sina gomaheiti. O. III. 15, 19.

n. pl.? gomaheiti: iz datun gomaheit thiu iues selbes guati, iueraz girati, nales mino dati. Os. 15.

a. pl. gomoheiti, *personas* (der Gottheit) Wo. 2.

BRÛTIGOMO, *m.,* Bräutigam, alts. bryd guma, *sponsus.*

n. s. brutigomo. Frg. 27. T. 21, 6. 56, 6. 148. O. II. 9, 7. 13, 9.
brutigomo. H. *procus.* Sal. 1.
brutegomo. Mcp. N. 44, 12.
briutegomo. N. 18, 6. 44, 3. 18.
brutegŏm. Tr.

g. s. brutigomen. O. II. 13, 12. T. 21, 6.
briutegomen. Mcp. N. 50, 10.

d. s. bruntigomen. T. 148.
briutegomon. N. 44, 12.

a. s. brutegomon. T. 45, 8.
brûtegomon. Mcp.
bruotegomen. Mcp.
briutegomen. N. 8, 4.

TRUHTIGOMO (?), *m., paranymphus.* Ald. 2. 6.

SISIGOMO, *pelicanus* wohl nicht hieher; s. in S.

GUMISKI, *n.*
nist man, thoh er uuolle, thaz gumisgi al gizelle,
thoh sint these noti furista thera guati. O. I. 3, 21.

cumisci, *v.* herrun, *senatores.* Mx. Bib. 1. 2.

BIGOMIT S. BIQUEMAN in QUAM.

GAUMA, *f.*, als *pastus, coena, prandium, convivium, epulae, opulentia* und als *animadversio, attentio, cura* (welche Bedeutung nur in gauma neman, gaumun neman vorkommt), nehme ich hier zusammen, da die Formen in beiden Bedeutungen zusammenfallen, auch der Uebergang der Bedeutungen in einander sich leicht erklärt. [Im Goth., Angels. und Nord. kommt nur die Bedeutung von *attendere, animadvertere, sollicitum esse, vigilare, curare, servare, custodire* dem Verb gaumjan (goth.), geyma (nord.) und geomjan (angels.) zu und nord. gaumr, bedeutet nur *attentio.*]. — Sollte die sanskr. Wurzel hu, *sacrificare*, diesem Worte zum Grunde liegen; beide Bedeutungen desselben entwickeln sich leicht daraus. Cf. aber auch lat. *gustus* und sanskr. juſh, *colere*; auch gawida.

n. s. gouma.
ist iz prosun slihti, thaz drenkit thih in rihti,
ode metres kleini, theist gouma filu reini. O. I. 1, 20.
thaz ih hiar gizeine, uuaz thiu thin gouma meine. O. III. 7, 3.
thie selbun fisga zeinent, uuaz forasagon meinent,
thiu gouma losget thare, so fisg in themo uuage. O. III. 7, 34.
sie hellent mir so suozzo, daz mir iro lûta gouma ist (uuirtscaft). N. 41, 5.
cauma, *fortuna.* Rb.
kauma, *opulentia.* Ra. gl. K.
couma: huorighiu couma, *commessatio.* Ic.

g. s. cauma, *prandii.* K. 39. 41. 42.
gouma, *coenae.* T. 125.
firdrit so ih quad thia suazi al untar thine fuazi,
thaz siu thir uuiht ni derre, thera gouma ni gimerre. O. III. 7, 72.
goumu, *coenae.* T. 125.

d. s. goumu, *prandio.* T. 83.
goumo: ze goumo (geladote), *ad convivium.* Mcp.

a. s. gouma, *convivium.* T. 56, 1. gouma *(coenam)* teta. T. 79. gouma tues. T. 110.
cauma, *pastum.* Ib. Rd.

n. pl. gouma: nim es harto gouma, thiz sint thio selbun gouma. O. III. 7, 42.

g. pl. goumono: thaz uuir ni uuerden einon thero goumono adeilon. O. II. 9, 4.

d. pl. caumom: untar caumom, *inter epulas.* R. Pa. gl. K. in caumom, *coenobiis.* Pa. gl. K.
gaumom, *coenobiis.* Ra.
goumon. T. 141, *(exultationis).* N. 41, 6.
zi goumon thara ladotun. O. IV. 6, 20. zi goumon thar sie ouh azin zi herost io gisazin. O. IV. 6, 38.
zi then kristes goumon sizzen. O. III. 7, 70. thie thar zen goumon sazun. O. III. 8, 16. er uuerd unsih gibliden io zen goumon sinen. O. III. 7, 89. uuant er uuilit unsih scouuon zi then euuinigen goumon. O. I. 11, 58. thaz ih io mit ruachon

zi goumon si in then buachon. O. III. 1, 25. ni thuhta mih theih quami, thar sulih uuin uuari, odo io in inheimon zi suazeren goumon. O. II. 9, 28.

gauma, gaumun neman, mit Genitiv; Notker gebraucht dafür wara neman.

Formen:

kauma. Pa. gl. K.

gouma. O. M. Bib. 1. 2. Sb. Gc. 1. 3. 6. Gx. Bo. 3. D. II. 287. La. I. 1.

couma. Ib. Gc. 3.

goumma. Gc. 5.

gòma. Gc. 3.

goum. Ps.

gaumun. Is.

caumun. Ib. Rd. Bib. 1. 2.

goumen. Rg. 1.

Bedeutung und Gebrauch:

gouma nim, *attende.* Mσ.

gouma neme, *attendat.* M. 29.

gouma nimit, *attendit.* Mσ.

gouma nemet, *videte.* M. 31.

gouma nim, *vide.* M. 30.

cauma nim, *nota (locum).* Mδ.

kaumun nam, *animadvertit.* Ib.

couma nim, *animadverte.* Ib.

kaumun nimit, *deprehendit.* Ib.

nimis gouma, *consideras.* Bo. 3.

kaumà nemandi, *speculator.* gl. K.

nim gouma hiar nu noti. O. V. 8, 47.

ioh harto nemet gouma, thaz ir ni sit thie bouma. O. I. 23, 56.

nim gouma, uuaz er uuolti, uuaz sulih beta scolti. O. II. 4, 41.

nim gouma, uuaz thaz meinit. O. V. 1, 26.

gaumun nim thesses uuortes. Is. 5, 5.

goum nami dus. Ps.

namen siu goumen, *servabant eum.* Rg. 1.

nemet iuer gouma, *videte vosmet ipsos.* La. I. 1.

uuir goum (gouma. cod. P.) es neman uuollen. O. II. 10, 12.

nemet, quad er, harto gouma (goumo. cod. V.) thero uuorto. O. I. 24, 3.

nim gouma thera dihta. O. I. 1, 18.

nement sie thanne gouma thera langun ungilouba. O. V. 6, 45.

sie thoh bi thia meina thes argen nemen gouma. O. V. 25, 72.

er nam gouma libes thes heilegen uuibes. O. I. 8, 15.

sie namun thia meina thes lichamen gouma. O. III. 18, 53.

sie namun sie thia meina thero uuibo klaga gouma. O. IV. 27, 1.

ni namun thia meina uuafanes gouma. O. V. 23, 65.

GOUMO? Ist ein solches *masc.* für: teta si goumen an iro, uuio scone si uuas. Mcp. anzunehmen? (abgeschwächtes goumen für goumun findet bei Mcp. nicht statt) oder ist goumen *infinitiv?*

GAUMALOS, FARGAUMALOSON.

CAUMLIH. Pa. } *epulis.*
KAUMLIH. gl. K. }

UNCAUMA (ungaumi. Pa.), *incuria.* R.

ABANTCAUMA *(g. s.), coenae.* K. 39.

OSTARGAUMA, *pascha.* Ra.

INGAUMO? ist dieses Wort für: sie uuerdent in goumen hiusero alde burgo, *in lares domorum urbiumque vertuntur.* Mcp. anzusetzen; oder ist in goumen anzunehmen?

FORAGAUMO, *m.*

g. s. foracaumeu, *procuratoris.* Bl.

GAUMIL, *m.*

(beniamin bestuont heime, sineme uater ze goumele. D. III. 101.)

PÖCHCOUMIL, *m., bibliothecarius.* Em. 31.

GAUMJAN, GAUMÔN, *epulari.*

Inf. goumon, *epulari.* T. 97.

(er) caumit. Pa.
kaumit. Ra. gl. K. } *refecit.*
goumet: min sela goumet in dien zuein stimmon. N. 41, 5.
coumot, *refecerit.* Rb.

(wir) goumumes, *epulemur.* T. 97.

(sie) caumoen, *prandeant.* K. 41.

(er) guomota *(sic), epulabatur.* T. 107.

(ih) goumti, *epularer* (minen friunton). T. 97.

(er) goumoti, *pranderet.* T. 83.

imp. goumi, *epulare.* T. 105.
part. praes.
goumondo, uuirtondo. N. 48, 12.
g. s. m. des coumenten, *idem*, uuirtontin. N. 41, 5.
a. s. m. caumonten. R. kaumantian. Ra. kaumentem. Pa gl. K. } *epulantem.*

GAUMJAN, goth. gaumjan, *attendere, animadvertere, procurare.* Mit Genitiv.
Inf. goumen (cf. auch goumo): nub ih thes scolti goumen. O. V. 25, 13.
(er) goume: er thes uuibes uuola goume. O. I. 8, 20. er thes kindes uuola goume. O. I. 21, 4. ioh mannilih sin goume, thaz si (akus) nan ni houuue. O. I. 23, 59.
(sie) goumtun (goumptun. cod. P.): thar sie thes fehes goumtun. O. I. 13, 14.
imp. pl. goumet, quad er, thero dato, ioh uueset glauue thrato. O. IV. 7, 9.

GAGAUMJAN.
kicoumen, *procurent.* Ic.
kacoumit ist, *reficitur.* Rb.
FORA SI KEKAUMIT, *procuretur* (helfa). K. 35.

BIGAUMJAN und sih *(dat.* und *acc.)* bigaumjan.
thaz thu bigoumes iamer thir, thaz thu ni suntos furdir. O. III. 17, 58.
pegovmemes, *providemus.* Rg. 2.
pigoumet. Md. Ep. can. 4. iuuih, *videte*
pigoumit. Ep. can. 3. *vos (, ne perdatis).*
picaumanti, *observans.* H. 14.
UNBEGOUMETA, *indeprensa.* D. II. 333.
FORABIGAUMJAN, *providere.*
forapigoumtames, *providimus (animabus nostris).* M3. Sb. Bib. 1.
vorabigoumptin. Ma. vorabigumptin. Ps. 2. Bib. 1. } *providerent.*
forapigoumanta. M. 31. Le. 1. uorapigoumanta Le. 3. } *providentes.*
forebigomit uuerde, *precavetur.* A.

BIGAUMIDA, *f.*
n. s. bigoumida, *cultus.* A.
d. s. pigoumida. Can. 7. pigoumido. M. 8. Can. 10. 11. pigomide. Can. 13. } *provisione, circumspectione.*
pigomido, *consideratione.* Gc. 6.
d. pl. pigoumidun. M. 16. Can. 10. 11. pigomidun. Sb. pigomedon. Can. 13. } *speculis.*

GUOMO. GAUMO. GIUMO. } *m.*, Gaume, nord. gômr, *palatum*, altniederd. gume.
n. s. guomo, *guttur.* Sg. 242. *faux.* F. Sal. 4. *palatus.* Em. 31. Sal. 2.
goomo, *palatus.* Sg. 913.
coamo, *palatum.* Tg. 1.
gôme, *palatus.* Wn. 460.
guoma, *palatus.* Em. 31.
giumo, *palatus.* L. Em. 27.
d. s. cuamin, *palato.* Rb.
guomin, *palato.* VG. III. 388.
a. s. caumun, *palatum.* Rb.
n. pl. guomun. Gh. 3. guomen. Wb. gôm. Tr. giumen. N. 68, 4. } *fauces.*
g. pl. coamono. Pa. gl. K. commono. Ra. gaomono. R. } *faucium.*
d. pl. giumon, *faucibus.* N. 149, 6.

GAMAL, nord. gamal, angels. gamol, alt, *vetus;* nur noch im *n. pr.* GAMALBERAHT. GAMALHER.

GAMAN, nord. gaman, angels. gamene (cf. sanskr. kam, *desiderare, amare*), *gaudium, jocus, ludus.* — Ist es mit gam-b-ar zu Einer Wurzel GAM zu bringen? — Wäre die ursprüngliche Bedeutung dieser Wurzel: ſpringen, so könnte auch gam-z zu ihr gestellt werden.
d. s. gamane.
obana fon himile sent iu io zi gamane
salida gimyato selb krist ther guato. Os. 31.

allen zi gamane. Oh. 167.
sie fluhtun in zi gamane thorna thar zi samane. O. IV. 22, 20.
ioh sint sie nu mit redinu in himilriches freuuidu,
in himiles gikamare mit michilemo gamane,
mit michileru liubi, thes uuortes mir giloubi. Oh. 21.
(gamene: habe dir iz ze gamene. Mos.)
(gamine: sines uater honde hete er ze gamine. D. III. 61. isaac und rebecca sament lagen, spileten ze samine mit chonlicheme gamine. D. III. 72.)

a. s. [gamen: si (Sara) des solih gamen hete, daz si erlachete. D. III. 65.]

instr. gamanu: thi er in himilkamaru irfullit io mit gamanu. O. II. 9, 9.

GAMANLIH, gämlich (angels. gamenlice, *jocose*), *ridiculum*. D. II. 341.

GAMMENSAMO (nord. gamansamr, *facetus*), *festive (inluserit)*. Bo. 5.

N. pr. GAMAN. GAMANOLF. GAMANOLT.

GUMMIN, Gummi, *resina*. Mon. 2.

GUMISKI s. **GOMO**.

GUMPO, *n. pr.*
GUMPOLT, *n. pr.*

GIMPITÔN s. **IMPITÔN**.

GUMPITO. Cf. das nur später vorkommende gump, *gurges*.
in den gumpiten helle fiuris, *in stagnum gehennae ignis*. N. 54, 24.

GAMBAR, *strenuus*. Dafs der Anlaut des Wortes G und nicht, wie Grimm annimmt (weshalb er auch fälschlich den Volksnamen *cimbri* von gambar ableitet), K (= CH) ist, ergeben die folgenden Formen. Cf. nord. gambra, *blatcrare*, dessen Bedeutung aber gegen einen Zusammenhang mit dem althd. gambar zu sprechen scheint; vergleiche aber auch das oberdeutsche gampern, lustig herumspringen (mittelhd. gumpen, *nugari*); s. auch GAMAN.

n. s. m. gambrer, *strenuus*. Zf.
d. pl. gambren. Bib. 12.
cambren. Bib. 9.
kambaren. Ib. Rd.
ganbren*). Wn. 863.
} *strenuis*, in A. steht fehlerhaft gambra.
a. pl. f. kambaro katati, *strenuos actus*. H. 3.

GAMBARA, *f.*, Namen einer Wahrsagerin bei den Langobarden. *Paul. diac.* Hieher? cf. GANNA.

CAMBRI, *f.*, *sagacitas*. Ic. *agonia*. Ic.

SIGAMBRI (σύγαμβροι. Ptol. σούγαμβροι. Strabo, *sugambri*. Tac.), *qui sunt proximi rheno*. Jul. Caes. Gehört dieser Volksnamen hieher? Als *compos.* mit ambr (cf. AMBRONes) ist er wohl nicht anzusehen; sollte si, su, das sanskr. Suffix ſu, *bene, valde*, seyn?

GAMBRIVII, deutsches Volk. TG.; hieher? bei Strabo lautet der Namen γαμαβριούνοι.

GAMBRIVII s. **GAMBAR**.

GUMDLUNT? — *istriarum uualana. uuira plectas. gumdlunt*. Pb. 1. Cf. **LUNT**.

GAMZ, Gemſe, *ibex*. Wn. 460.

GÂN s. **GA**.

GANODURUM (Conſtanz?), Ortsnamen. Ptol.

GANN. Sekundäre Wurzel von **GA**?
oder ist ginnan aus der Wurzel **GI** (cf. *hiare, inchoare*) entstanden?

GINNAN (gan, gunn-; angels. ginnen, *inchoare*; im Nordischen ist ginna, *allicere*); im Gothischen nur duginnan, *incipere*.
INGINNAN (antginnan?), *inchoare*.
Form und Flexion:
(ih) inginno. gl. K.

*) Es steht gafnbren; es findet sich öfters ein *f.* eingeschoben, wahrscheinlich von einem unverständigen Abschreiber, der das über dem deutschen Worte stehende *f.*, welches *francice* bedeutet, für einen ausgelassenen und übergeschriebenen Buchstaben hielt.

(er) inginnit. Pa. gl. K.
inkinnit. gl. K. Rb.
(wir) inkinnames. Mh. 3. Bib. 1. 2.
(sie) inkinnen *(conj.)*. K. 47.
(du) ingunni. Rf.
(er) ingan. Rd. Ib.
inkan. Ib.
imp. pl. inchinnet. Ja.
p. a. inginnenti uuas. T. 14, 1.
a. pl. m. inginnente. T. 120.
p. p. ingunnan. Ic.
incunnan si. Rb.
ingunnen uuerden. Org.
n. s. f. incunnaniu. H. 7.
d. s. m. n. ingunnanemu. Rd.
incunnanemu. Ib.
inkunnanemo. Rb.

Bedeutung und Gebrauch:
inchoare. gl. K. Pa. H. 7. Rb.
incipere. Pa. gl. K. T. 14, 5.
inire. Rb.
initiare. Rb.
conari. Ib. Rd.
moliri. Ib.
niti. Ja. Ib. Rd.
inkinnen, *componant (psalmos)*. K. 47.
ingunni, *imposuisti*. Rf.
inkinnames, *aperiemus (frumentum)*. Mh. 3. Bib. 1. 2.
ingunnan, *adnixus*. Ic.
inkunnanemo strite, *inito certamine*. Rb.
taz heizet herte, daz unspuetigo mag ingunnen uuerden, *durum dicitur, quod habeat potentiam non citius secari*. Org.

BIGINNAN, beginnen.

Form und Flexion. (Aufser dem *praet.* bigan kommen auch die *praet.* bigonda und bigunsta vor.)

Inf. piginnan. Pa. gl. K. Em. 7. Can. 9. 12.
beginnen. N. 118, 9. Bo. 5.
ze pekinnanne. Kp.
(ih) biginnu. O. III. 7, 1. 18, 39.
beginno. Nd. N. 74, 2. 143, 2.
peginno. Ps.
Sollte auch pigritu, *inchoo*. Pa. in piginnu zu bessern seyn.
(du) biginnis. Ob. 105. T. 110.
pikinnis. Kp.
piginnis. Ra.
pikinis. Pa.
(er) biginnit. O. I. 23, 39. III. 23, 37. V. 6, 36. 37. 20, 59. 96. T. 147. N. II.
piginnit. Ra.
pikinnit. K. 9. 10. gl. K. Ic.
beginnet. Na. Nd. N. 5, 5. 29, 1. 48, 15. 91, 11. 119, 5. 147, 5. Mcp. Org. Bo. 5.
(wir) biginnen. O. I. 3, 46.
beginnen. N. 84, 13.
(ir) biginnet. O. IV. 26, 47. V. 16, 44. T. 113.
(sie) pikinnant. R.
beginnent. O. II. 8, 49. III. 25, 17. IV. 1, 3. 26, 52. V. 6, 42. 47. 20, 33. 63. 111. T. 145. 201, 4.
beginnent. N. 30, 4. 36, 22. 64, 1. 96, 3. Org. Bo. 5. Mcp. Wm. 7, 2. 12.
(ih) biginne. O. I. 2, 7. II. 12, 60. III. 7, 27. IV. 1, 25.
beginne. Mcp.
(du) biginnes. O. I. 19, 6. II. 18, 19. 21, 1. IV. 19, 60.
(er) biginne. O. I. 1, 81. 95. 11, 50. II. 20, 9. 69. IV. 4, 11. V. 19, 4.
pikinne. K. 7. 11.
beginne. N. 70, 13. 120, 8. Bo. 5.
(wir) biginnen. O. II. 24, 5. III. 7, 69. 19, 7. 25, 10. 20. IV. 9, 6. V. 12, 6.
(ir) biginnet. O. I. 24, 12.
beginnent. Bo. 5.
(sie) biginnen. O. I. 1, 34. 108. II. 12, 80. T. 67, 13.
pikinneen. K. 2.
pikinnen. K. 11.
beginnên. Mcp. Org. N. 70, 13. 89, 13.
(ih) pikan. Rb.
(er) bigan. Frg. 59. T. 55, 2. Ol. 50. 51. T. 16, 5. 22, 25. II. 15, 23. III. 12, 1. IV. 2, 30. 2, 31. 5, 18. 10, 1.
pigan. R. Is. 2. Mp. Bib. 1. 2.
(wir) bigunnun. O. I. 1, 114.
(sie) bigunnun. Oh. 69.
(ih) begonda. Ne. N. 76, 11. 128, 1. 138, 2. Bo. 5.
begunda. Ne. II.

(er) bigonda. Oh. 29. O. I. 2, 7. II. 3, 29. 7, 1. 2. III. 6, 15. 14, 16. 24, 79. V. 13, 25. T. 18, 4. 5. 46, 5. 64, 4. 67, 13. 81. 155, 2.
bigond er. O. II. 15, 21. IV. 1, 29. 18, 29.
pigonda. Ja.
(pigondi. Bib. 5.)
pigunda. Mz. Bib. 1. 2. 5.
begonda. Ne. N. 7, 15. 37, 11. 43, 22. 54, 22. 65, 17. 95, 10. 103, 2. 118, 148. Wm. 1, 12. 8, 5. Mcp. Bo. 5.
begontâ. Gg.
beghont es. Gg.
begunda. N. II. Wm. II. 8, 5.
begundo. Wm. II. 1, 12.
begonde. Wm. IX. 1, 12.
(wir) piguntun. Bo. 2.
(sie) bigondun. O. III. 6, 50. 18, 11. 20, 57. 69. 87. 130. 22, 42. 24, 107. IV. 8, 3. 9, 5. 16, 15. T. 54, 5. 97. 116. 125. 158, 4.
begondun. Wm. III. 2, 13.
begondon. Ne. Nf. N. 104, 25. 39. 118, 148. Bo. 5. Wm. 2, 13.
begonton. Gg.
(er) bigunsta. Is. 9, 2.
(sie) bigunston. Is. 6.
(ih) bigunni. O. V. 25, 11.
(er) bigunni. O. IV. 4, 20. V. 6, 64.
(er)· pigundi. Mos.
begondi. N. 85, 5. 103, 1. Bo. 5.
(sie) begondin. N. 64, 1. 72, 11. Bo. 5.
imp. s. bigin. O. III. 18, 35. IV. 37, 12.
imp. pl. biginnet. O. I. 23, 41. II. 14, 105. 22, 11. III. 20, 81.
p. a. biginnenti. T. 109. 196, 2.
piginnandi. Pa.
pikinnandi. gl. K.
piginnanti. Ra.
beginnendo. N. 118, 1.
n. s. m. piginnanter. Em. 5. 9.
piginnenter. Can. 10. 12.
n. s. f. beginnendiu. Bo. 5.
beginnentiu. Bo. 5.
d. s. m. pikinnantemu. K. 8. 38.
pikinnentemu. gl. K.
d. pl. biginnenten. T. 145. 232, 2.
p. p. picunnan. Ic.
pigunnan si. K. 18.
begunnen habo. Bo. 5. habeta. Bo. 5.
d. s. f. begunnenun. Is. 5, 7.

Bedeutung und Gebrauch:

inchoare. Kp. R.
incipere. Pa. gl. K. K. 7. 8. 9. 11. 18. 38. Ra. Is. 6. T. 196, 2. 232, 2.
niti. Ja. Ic. Em. 7. Can. 9. 12.
adniti. Em. 5. 9. Can. 10. 12.
oriri. gl. K.
exoriri. Mz. Bib. 1. 2. 5.
adoriri. Mcp.
pigan, *coepit.* R. Is. 2.
pikinneen, *coeperint.* K. 2.
pikan, *coepi.* Rb.
bigunsta, *coepit.* Is. 9, 2.
piguntun, *proposuimus.* Bo. 2.
piginnandi, *acceptator.* Pa.
picunnan, *obnixe, conate.* Ic.
piginnis, *epistularis, exponis.* Ra.
mit *inf.*
pikinnit unahsan, *turget.* Ic.
biginnu redinon. O. II. 7, 1. gualli-chon. O. III. 18, 39.
beginno uuezzen. Nd. roffizzin. N. 74. dingon. Nd. uualten. N. 143, 2.
er biginnit suizzen. O. V. 6, 36. nue-chen. O. V. 6, 37. scouuon. V. 20, 3 anafarton. O. V. 20, 96. slahan. T. 14
er beginnet skellen. Na. anauuese Nd. gruen. Mcp. ufkan. Mcp. lebe Mcp. sterchen. Org. tagen. N. 48. stân. Bo. 5. chomen. N. 5, 5. dorre N. 91, 11. langen. N. 119, 5. bruche N. 29, 1. skirmen. N. 147, 5.
wir beginnen uuola tuon. N. 84, 13.
ir biginnet ruafan. O. IV. 26, 47. qu dan. T. 113. uze stan. T. 113.
sie biginnent drunkanen. O. II. 8, uuisen. O. IV. 1, 3. riuuan. O. V. 6, uuafan. O. V. 6, 47. bagen. O. V. 20, angusten. O. V. 20, 111.
sie beginnent ietan. Wm. 7, 2. sk den. Mcp. faren. N. 64, 1. uueren.

96, 3. furhten. N. 30, 4. biten. N. 36, 22. striten. Bo. 5. skinen. Org.
er beginne anegan. N. 120, 8. sie is pedriezzen. N. 70, 13. uuesen state. Bo. 5.
sie beginnen sih ougen. Mcp. sih scamen. N. 70, 13. fliehen. N. 89, 13. genestenot uuerden. Org.
er bigan gangan. Frg. 59. sterban. T. 55, 2. tharben. O. I. 16, 5. anton. O. I. 22, 25. gaganen. O. I. 5, 18.
ih begonda nahen. Ne. fernemen. N. 76, 11. leidezen. N. 138, 2. chiesen. Bo. 5.
er bigonda thuuahan. T. 155, 2. quedan, T. 18, 4. zimbron. T. 67, 13. sinkan. T. 81. thankon. Oh. 29. bredigon. O. I. 2, 7. spenton. O. II. 15, 21. suerien. O. IV. 18, 29.
er begonda uuesen. N. 37, 11. sih uuizzen. N. 43, 22. richeson. N. 95, 10. tuon. Bo. 5. rinnen Mcp. inchunnen. Mcp.
begonda anderen uuola sin. Ne.
begonda beren. N. 7, 15.
sie bigondun antuuurten. O. III. 18, 11. gruazen. O. III. 20, 57. renton. O. III. 20, 87. fluachon. O. III. 20, 130. sih rechan. O. III. 22, 42. ahton. O. IV. 8, 3. sih fazzon. O. IV. 16, 15. goumon. T. 97. sih sihhoron. T. 125. got lobon. T. 116.
begonton umbekan. Gg.
sie begondon sizzen. Ne. dichen, N. 104, 25. ferlegen. Nf. sehen. N. 118, 148.
er bigunsta rihhison. Is. 9, 2.
bigunston sprehhan. Is. 6,
er begondi choson. N. 85, 5. bigiehin. N. 103, 1.
(daz sin ente nahen pigundi. Mos.)
sie begondin iruuinden. N. 72, 11. sih heften. Bo. 5.
bigin huggen. O. IV. 37, 12.
biginnet umbiscouuon. O. II. 14, 105.
mit zi und *inf.* nur 2 mal bei Wm. u. Bo. 5.
begonda ze stinkene. Wm. 1, 12.
ih pigunnen habo dih ze leitenne. Bo. 5.

mit daz-:
oba thu onh biginnes, thaz thu zi gote thinges. O. II. 21, 1.
ni si oba uuir biginnen, thaz suslih uuir ni hengen. O. III. 25, 10.

mit des, daz-:
oba thu thes biginnes, thaz thu geba bringes. O. II. 18, 19.
ob iaman thes biginne, thaz er iz iu ni henge. O. IV. 4, 11.
in thiu se thes biginnen, thaz sie zi mo thingen. O. II. 12, 80.
ioh uuir thes biginnen, thaz uuidar in ringen. O. III. 25, 29.

mit des und folgendem *conj.* (der *conj.* kann aber auch als unabhängig von biginnan angesehen werden; cf. unten biginnan mit des):
thaz uuir thes biginnen, uuir honida gihengen. O. III. 19, 7.
thaz uuir thes biginnen, uuir sulicho dati zellen. O. V. 12, 6.
thaz sie thes biginnen, iz uzana gisingen. O. I. 1, 109.
ni sie in frenkisgon biginnen, sie gotes lob singen. O. I. 1, 34.

Mit *gen.* nicht mit *acc.* des Objekts; beghontez. Gg. ist in beghontes zu verbessern und der *acc.* thiu in:
laz sia, quad ther meistar, duan thiu uuerk thiu si bigan. O. IV. 2, 31.
ist von duan abhängig. Cf. die Flexion des relativen *pron.* in DER.
thoh uuir es biginnen. O. II. 24, 5.
thir zellu ih hiar ubar lut, nist niheinig siner drut,
thes (st. ther es) alles uuio biginne, ni er queme zi themo thinge. O. V. 19, 4.
thaz ih es bigunni. O. V. 25, 11.
tho sie thes bigunnun, zi himile gisunnun. Oh. 69.
des er begunnen habeta. Bo. 5.

thaz uuir suliches biginnen. O. IV. 9, 6.
uuanna thu biginnes thes thines heiminges. O. I. 19, 6.
pegunda lebennes. Ne. II.
bigonda suimmannes. O. V. 13, 25.
er bigunni thera reisa. O. IV. 4, 20.

BIGUNST, *f.*, Beginn.
n. s. pigunst, *adoriri.* Ic.
pichunst, *conatus.* Rf. gehört wohl hieher.
d. s. begunste. Org. er unstig si unserro begunste, *lubescat nostris nisibus.* Mcp. (oder *gen. pl.?*) unstater in sinero begunste, *inconstans studia permutat.* Bo. 5.
n. pl. pigunsti, *exorsa (sna).* VA. X. 111.
d. pl. pigunstin, *per longa (exorsa).* VG. II. 46.

BIGIN, Beginn.
n. s. bighin, *origo.* Is. 2, 2.
a. s. bighin, *ortum.* Is. 2, 3.

ANAGIN, ANAGINNI, Anbeginn.
n. a. s. anagin. Gc. 8. 9. Ic. T. 131. 145. Pa. O. II. 1, 11. Mμ. Bib. 2.
anakin. gl. K.
anigin. Bib. 1. 2.
anaginni. O. II. 1, 11. cod. P.
aniginni. Bib. 3.
d. s. anakinne. K. 65. Rd. lb.
anaginne. Tp. T. 45, 9. 100. 131. 145. 152. 171, 2. Gc. 1. 6.
anaginna. Otd.
aniginne. Gh. 1. 3.
anegine. Ps.
anakin. K. 2.
anagin. Ic.
n. a. pl.? (wenn anagin *neutr.* ist.)
anakin, *initia.* Pa.
anagin, *initia.* Pa. *exordia.* Em. 19.

Bedeutung und Gebrauch:
initium. gl. K. K. 2. 65. Tp. T. 45, 9. Ps.
primordium. Ic.
caput. Bib. 1. 2.
fomes. Ic.
argumentum. Gc. 8. 9.
janua. Gc. 1. 6.
radiæ (verbi inveniamus contra eum). Mμ.
anakin, *initiano.* gl. K.
in anakinne, *in articulo.* Rd. lb.
vonna anaginna mines libes. Otd.
then anagin (Nominativ) ni fuarit ouh enti ni biruarit. O. II. 1, 11.

ANAGENNI, *n.*, Anbeginn (doch wohl hieher).
n. s. anagenne, *principium.* N. 118, 160. *principium (futurorum).* Org. *initium* (des uuingarten). N. 79, 10. anagenne dero *libertatis.* Bo. 5. anagenne *(origo)* unde samo. Mcp.
anigenne, *initium* (des uuingarten). N. 79, 10.
annagenne, *seminarium.* A.
g. s. anagennis: fone anagennis sundo, *originali peccato.* N. 37, 8.
d. s. anagenne: an demo anagenne ursuochis. N. 100, 8. fone anagenne, *a seculo.* Nz. N. 118, 52. ze iro anagenne uuidere gesinnen, *ad originem.* Mcp.
anegenne: in anegenne, *in initio.* N. 100, 8.
a. s. anagenne, *principium.* Bo. 5. *primordium.* Bo. 5. *originem (undarum).* Mcp. anagenne sinero ursuocho. N. 103, 26.
v. s. anagenne dero listo, *caput!* Mcp.
n. pl. anagenne disses *psalmi, principia.* N. 101, 28.

GANNA, Frauennamen; eine Wahrsagerin bei *Dio Cassius.* Cf. nord. gan, *magica machinatio.*

GANNIA, Ort an der Mosel. *Geogr. rav.*

GENIA, *n. pr. f.*

GENER s. JENER.

GENUA, Ort der Burgunder. *Geogr. rav.*

GINÉN s. GI.

GUNNAN s. AN.

GAINA, gothischer Anführer. *Zosimus.*

GEIN s. GAGAN.

GEINON s. EIN und GI.

GENABUM (Orléans?), keltischer Ort am *Liger (Loire)*. Jul. C.

GA EHAISTA s. GNEISTA.

GEINIDÔN s. EIN.

GENNIODUS unter den fränkischen Königen aufgestellt in *cod. s. gall.* 732.

GENAUNI, Volk in Rhätien. *Strabo. Horatius.*

GANERBO s ARBI in AR.

GANNASCUS, Anführer der Katten TA.

GENESTE (Ginster), *myricis*. D. II. 319.

GANASTRA.
GAENESTER. } s. GNEISTA.
GANISTRA.

GENEVA, Genf. Jul. C.

GANAZZO s. GANS.

GENEZ. P. 1. 2. Hs. genuz. Sal. 2. genz. St. *gynaeceum.*

GANGAN s. GA.

GINGÉN. Cf. Wurzel GI; oder gehört es zu GA?

(ih) kingen, *sequor, imitor.* Bg. 2.
(er) ginget (gingit. O. in cod. E.):
so giburit manne, thara er so ginget thanne,
gisihit thaz suaza liabaz sin, thoh forahtit theiz ni megi sin. O. V. 11, 29.
(wir) gingen:
biqueme uns thinaz richi, thaz hoha himilrichi,
thara uuir zuazio gingen ioh emmizigen thingen. O. H. 21, 30.
(sie) gingent:
guataliches uualtent thie thurst ioh hungar thultent,
thie io thes rehtes gingent ioh thara zua githingent. O. II. 16, 14.

GIGINGEN, *aspirare.* Bo. 1.

GINGO, *m.*
a. s. gingon:
thoh imo iz abuuertaz si, thoh hugit er io, uuar iz si,
habet sinan gingon io zi thes libes thingon. O. V. 23, 42.

ANAGING.
d. s. anaginge:
thie uuinistre er ouh thar gruazit ioh thio ubili in firuuizit,
biginnit sie anafarton mit egislichen uuorton,
ioh ouh anabrechon mit egislichen sachon,
mit seremo githuinge ioh suaremo anaginge. O. V. 20, 98.

GINGIBOTER s. IMPITÔN.

GUNGIDA? *(acc. s.). cunctationem.* Frg. 59. Wenn das Wort so im *cod.* steht, so ist es wohl als eine Nachbildung von *cunctatio* anzusehen.

GANGANI, brittisches Volk. Ptol.

GANTAN?
INGANTAN (?), *obire, praesentare.* Prud. 1. (cf. die Gant).

GAND, Gent, Ortsnamen.

GENTÔN s. ANTI, *finis.*

GENTO, wandalischer Mannsnamen. *Vict. vitenf.* Cf. GENZO.

GUND, *f.*, angels. gudh, *f.*, nord. gunnr, gudhr, *m.*; auch gud, gunn, *f.*, *pugna*, *bellum*. — Cf. gudea gimeinun. Hild. 60.

GUNDOBAD – hieher?
GUNDFANO, GUNDFANARI.
GUNDHAMO.
GUND. GUNDILO. GUNDIHHO. *N. pr.*
GUNDOMAD*us*, *alamannorum rex*. Am.
GUNDOLF. GUNDOLT. GUNDURO? GUNDWIN. GUNDWARA, *f.* GUNDLAUC, *f.* GUNDLIH. GUNTLEUBA, *f.* GUNTLAND. GUNDOLOH. GUNDROH. GUNDRIHL GUNDARAT, *f.* GUNDMAR. GUNDAMUND. GUNDBOLT. GUNDPATO. GUNDBIRC, *f.* GUNTPERAHT (Gumpert). GUNDBERN. GUNDIFLÂT, *f.* GUNDFRID. GUNDHART. GUNDTRUDA, *f.* GUNDHRAM (Guntram). GUNDHALM. GUNDHELM. GUNDHILT, *f.* GUNDHOH. GUNDAHARI, GUNTHERI [Günther; hiezu gundaharanc*us* in einer St. Galler Urk. v. 744? aber es scheint auch ein *n. pr.* gundachar (gund-achar) gegeben zu haben, da gundachar in Urkunden des 9—11. Jahrhunderts nicht für gundahari genommen werden kann]. GUNTASWIND, *f.*
N. pr. f. ALAHGUND. ALBAGUND. ANSEGUND. BASIGUNDA. BURGUND. FAGUND. MAHTGUND. HUNGUND. HILTIGUND. CHUNIGUND (Kunigunde). WOLFGUND.

GUNT, Gift, Eiter, angels. gund, *pus*, *sanies*.
n. s. gunt, *virus*. F. *tabo*. F. *pus*. Ph. 1.
gund, *pus*. M. 33. Ph. 2. *tabidus humor*. Prud. 1.
kund. gl. K.
chund. Ra. } *livor*.
cunt. Rf. Bib. 1. (ist dem lat. *tabe* beigeschrieben).
d. s. gunde, *pure*. Prud. 1. mit gunde, *tabe*, *veneno*. M. 28. Sb. Gd. 3.
cunde, *tabe*, *veneno*. Gd. 1.
KELAGUNT, militou, *rubigo*. Ib. Rd.
GELAGUNT, *morbo regio*. Prud. 1.
GUNDEREBA. Hieher?
GUNDIG, *tabidus*. D. II. 321.

GINTEGE (?), *sario*. Wn. 460.

GANTINARE? (es ist undeutlich geschrieben) *v.* tubilare, *tignarius*. Tr.

GANDERBAH, Flufsnamen.

GENDRA s. JENER.

GUNMAGEN s. MAH.

GEINMUOTJAN s. MÔT.

GANS, *f.*, Gans, nord. gas, angs. gos, sanskr hanf, griech. χὴν, lat. *anser*. — Cf. ganta be *Plin. X.* 27.
uuildin gans, *aucer*. Em. 31.
n. s. gans, *anser*, *auca*. Wn. 232. 460. Sg. 24 Em. 31. 32. Eng. Tr. Zf. 2.
n. pl. gensi. Em. 31.
gense. Sal. 2. } *aucae*.
a. pl. cansi, *aucas*. C.
HAGILGANS, *sparalus*. Tr. *multivaga*. Ve. *mullis*. Zf. 2.
HASILGANS, *mullis*. Ve. 3.
HORGANS, *fulica*. Tr. Hd.
ZESELGANS, *mullis*. Ve. 2.
GANSALIN, *n. pr.*
GENSIBLUOMA.
GENSICHORN.
GANAZO. Sal. 1.
GANAZZO. Sal. 3 } *anser*.
GANZO *v.* antrech, *anetus*. D. (angels. ga dra, nord. gassi, *anser mas.*)
CÆNSINCLI (Gänslein), *anciun*. C.
GENSINC (hieher? Pfl. 1. 6. haben grensin *potentilla*. Pfl. 2.

GENREN, *generare*. Hd.

GANSAN, *albescere (fluctus uti primo coepit cum albescere vento).* VA. VII. 527.

GENSINC s. GANS.

GENSIRICus aus GAISIRICus.

GANZ, ganz, *integer.*

Formen:

n. s. m. ganzer. O. III. 2, 32. 4, 14.
canzer. VA. II. 88.
ganzar. Prud. 1.
g. s. m. n. ganzes. Bo. 5.
d. s. m. n. ganzemo. Org.
d. s. f. ganzero. Bo. 5.
a. s. m. ganzan. O. III. 2, 22.
ganzen. Bo. 5.
a. s. f. ganza. Ct. 66. Can. 10. N. 21, 19. Bo. 5.
kanza. Nf. II. Em. 5. Can. 9. 12.
n. pl. m. ganze. Org.
d. pl. ganzèn. Org. Gx.
kanzen. Rg. 1.
a. pl. m. ganze. Org.
Compar. *n. s. m.* ganzero.

Bedeutung und Gebrauch:

ganz, *integer.* Sg. 913.
canzer, *incolumis.* VA. II. 88.
ganzar, *intactus.* Prud. 1.
ganz, *inlaesum.* Bo. 5.
ganzemo, *sano.* Org.
ganze, *sanativi.* Org.
ganzero, *sanior.* Org.
ganzun, *argutam (normam).* Prud. 1.
ganza, *inviolatam (fidem).* Ct. 66.
ganzen, *valentibus.* Gx.
ganze, *salubres.*
thaz sar io mit giuuurti si uuola ganz uuurti,
ioh ob iz zi thiu uuurti, thaz bluat iru firstulti. O. III. 14, 21.
si ganz sih thanna fuarta so sliumo siu nan ruarta. O. III. 14, 10.
tho uuard er ganzer (sanus) gahun. O. III. 2, 32.
so uuard er sar io ganzer, fon so uuiu so er er uuas halzer. O. III. 4, 74.
thaz er fuari tharasun, quad, funti ganzan sinan sun. O. III. 2, 22.
umbe mina *tunicam* uuurfen sie loz, uuer die ganza haben solti. N. 21, 19.
sie sint ganzes sinnes, *integritate mentis degunt.* Bo. 5.
ze ganzero uuizentheite *(scientiae veritatem).* Bo. 5.
tiu do ganz in iro geunalte uuas. Bo. 5.
in ganza uuis, *absolute.* Bo. 5.
KANZO, *adv., integre.* Ep. can. 2.

UNGANZ.

d. s. m. n. unganzemo, *languori.* Org.
n. pl. m. unganze, *egrotativi.* Org.
a. pl. m. unganze, *insalubres.* Org.
Compar. unganzera, *minus sanitatem habens.* Org.

ALAGANZ.

solidum, olangiz, daz chit, aleganziz. Org.
olangez, *hoc est,* alganzez. Org,

GANZLIDI.

CHANZWAGAN (hieher?).

GANZ, *salus.* gl. K.

GANZÌ, *f.*

n. s. ganzi, *sanitas.* Org.
g. s. ganzi, *sanitatis.* Org.
d. s. ganzi, *sanitate.* Org.
si *(conditio humanorum bonorum)* niomer ze ganzi ne chumit, *tota proveniat.* Bo. 5.

Hieher gehört auch wohl:

canzi, *praeputia.* Gh. 2. 3.

UNZANZÌ, *f.*

n. s. ungenzi, *macula (in quibus nulla est macula).* Mx. Bib. 1. 2. 5.
a. s. unganzi: die unganzi ferbindet er hier mit *sacramentis ecclesiae.* N. 146, 3.
a. pl. unganzi: tho druhtin thio unganzi nam fon themo kumigen man. O. III. 4, 34.

GANZIDA, *f.*

a. s. ganzida: thaz imo iz druhtin so giliaz, thia selbun ganzida gihiaz. O. III. 2, 36.

GANZÈN, *sospitare.*

kancehe, *sospitet.* D. II. 313.
GAGANZÊN.
gigenzent, *sospitant, salvant.* Prud. 1. 2.
ARUNGANZÊN.
irunganzeta, *emarcui (nec habui quicquam virium).* Mx.

GANZO s. GANS.

GENZ s. GENEZ.

GENZO, wandalischer Mannsnamen. Procop. Cf. GENTO.
GENZA, *n. pr. f.*

GONZO (?), *n. pr.* St. Gall. Urk. von 770.

GAR. 1. läfst sich aus dem sanskr. hṛ, *capere*, vermuthen und vielleicht als die primäre Wurzel von **GART** annehmen.

GAR. 2. ist vielleicht als eine dem sanskr. kṛ, *facere*, entsprechende Wurzel für garaw (garo), *paratus*, aufzustellen; auch für garn?

GAR, GIR, kann wohl als Wurzel zu GIRI, GER, GÊR aufgestellt und vielleicht mit skr. gṛ, *devorare*, verglichen werden? s. auch GERMANI.

GARÔN, GARÊN s. GARAW.

GARIBALD, Mannsnamen. *Paul. diac.* Cf. *garivaldus*, Anführer der Baiern, *Greg. tur.*

GARO s. GARAW.

GARRA s. KARRA.

GARRINBERG, Bergnamen. Urk. v. 786.

GÊR, angels. gâr, nord. geir, *hastilis, jaculum.* Da in der gothischen Bibelübersetzung (Cor. II. 12, 7.) bei afgibana ist mis hnuto leika meinamma, *traditus est mihi stimulus carni meae*, am Rande gairu steht, so scheint althd. gêr das goth. gairu zu seyn, und nicht, wie Adelung und Grimm annehmen, mit γαισὸν, *gaesum, jaculum*, sondern mit giri, ger (cf. goth. gairni, *desiderium, alacritas*) zusammen zu hängen und zur Wurzel GAR, GIR *(petere, cupere?)* zu gehören. Doch kann es auch ein gothisches, von gairu verschiedenes, und einer Wurzel **GIS** angehöriges, dem γαισὸν (von Einigen, z. B. von *Suidas*, für einen Wurfspiefs der Gallier gehalten) entsprechendes gais gegeben haben, das im Althd. als gêr erschiene; dies goth. Wort gais kommt aber, obgleich Grimm (Gramm. II. S. 455 und 494) es aufstellt, nirgends isolirt, sondern nur in zusammengesetzten Namen vor (s. GAIS—, —GAIS) und kann eine andere Bedeutung als die von *jaculum* haben (cf. GIS). Vergleiche auch gart, goth. gazd, *stimulus.*

ger: *falarica est telum ingens*, ger, *v.*, balster. Tr.

ker, *missile.* Af. 2.

d. kere, *tridenti.* D. II. 354.

Nom. prop. [Einige derselben vielleicht nicht mit gêr, sondern mit ger (= giri) und ger (aus gis, q. v.) zusammengesetzt]: GER. GE RUNC. GERICHO. EBARGER. OTGER. ADAL GER. UODALGER. ALAGER. ELLANGE ALPGER. AMALGER. ENGILGER. ANTGE ANSGER. ERBGER. ERCHANGER. IRMI GER. EISGER. ISGER. ISANGER. WALGE WEALGER. WOLGER. WALTGER. WOL GER. WANGER. WICGER. WITGER. WA GER. LIUTGER. LANTKER. RAGINGE RHIGER. RAVANGER. RATGER. RANTGE MADALGER. NIDGER. NOTGER (Notke NANDGER. BALDGER. BERHTKER. BLI GER. BRIDGER. FOLIKER. FRIDUGE FRUMIGER. GOZGER. HADUGER. HAL GER. HILDIGER. HELMGER. HUNGER. I RIGER. HARGER. HARTIGER. HORGI HASIGER. HRUODIGER (Rüdiger). DE GER. (TEUTGER) SIGKER. SELIGER. SE GER. SINDKER. SWIDGER. SWANAGE

GEROLT. GERWIC. GERWIN. (GERWENDILLus. *Saxo gramm.*) GERLOH. GERLEIH. GERLANT. GERLINT *(f.)*. GERMUNT. GÈRMÂR (Germar). GERNOT. GERNANT. GERRAT *(m. f.)*. GERBOT, GERBOTO. GERBALD, GERBOLT. GERBERAHT (Gerbert). GERBURG *(f.)*. GERBIRG *(f.)*. GÈRFLÂT *(f.)*. GERFRIT. GERHUC. GERHOH. GERHEIT *(f.)*. GERHART (Gerhard). GERHERI. GERHILT *(f.)*. GERHELM. GERRAM. GÈRTRÛD (Gertrud), *f.* GERSINDA *(f.)*. GERSWINDA *(f.)*.

AZGER. F. 1. 2. Wn. 232. Em. 32. } *acinax, genus gladii.*
AZIGER. Wn. 460. }
(angels. ätgâr, Spieß).

MADALGER (hieher?), *basilicum*, Pfl.; s. MADAL.

NABAGER. Sg. 184. Sal. 4.
NAPAGER. Wn. 863.
NABUGER. Sg. 299.
NABIGER. Tr. F. Sal. 1. 2.
NÂBEGER. L. Cr.
NAGEWER. Wn. 460.
} *terebellus, terebellum, terebrum,* Bohr, angels. nafegar.

napugaera, *taradros.* C.

FISKER (hieher?), *tricuspis.* Pr. m.

GERO, *m.* Hieher?
gero, Gehre, *lansa.* Wn. 3355.; nord. geiri, *m.*, fries. gâra, *f.*, *segmentum panni figura triqueta.*
gero. Bib. 12. A.
kero. Bib. 9. Wn. 863.
} *lingua maris.*

GERJAN s. JAS, wohin es vielleicht nicht gehört.

GERÔN s. GIRI und ÈRA.

GIR s. GAR, GIR.

GIRI, GER, *cupidus.* Cf. Wurzel GI und GER. Sollte es mit sanskr. hṛi, *capere*, oder sanskr. gṛi, *devorare*, zusammenhängen? Das I der Stammsylbe ist in houegira und in girheit bei Bo. 5. mit dem Längezeichen versehen; auch in T. 106. steht gire.

1. giri:
ghiri. *ambitiosus.* Frg. 43.
kiri, *avidus.* Pa. Ra. gl. K. *ambitiosus.* Ic. *ambitiosa.* Ic.
girer. Sg. 913.
kirer. gl. K.
} *cupidus.*
gire uuarun, *avari.* T. 106.

2. ger:
ne laz in des nideren ger sin. N. 89, 3.
des ih ker uuas. N. 118, 104.
ger des, daz ter ne ist. N. 118, 20.
si sin harto gér uuâre, *miro optaret ardore.* Mcp.
ist kér des uuaren guotes, *cupidus.* Bo. 5.
guotes kér sint, *bonum petunt.* Bo. 5.
oba thu es ouh so gero bist. O. IV. 28, 20.
gero, *affectus.* Asc. hieher?
kerer, *cupidus.* Pa.
geriu, *calida (anima).* Mc. Sb. Bib. 1. 2. 3.
keroe *(sic). avidi.* Ja.
Compar. geror, *ardentius.* M. 29. Gc. 1. 6.

WALAGIRI, schlachtbegierig, mordbegierig.
uualagiri. Pa.
uualogiri. Pa.
ualugiri. Ra. gl. K.
ualakiri. R.
ualokiri. Pa. gl. K.
} *crudelis, crudele.*
n. s. m. ualukirer, *crudelis.* R.
g. s. m. ualukires, *crudelis.* Re.
d. pl. ualokîrem, *crudelibus.* Pa. gl. K.

MORTGIRI, mordgierig.
(der mortgire man. Cdg.)

NEFKERER, *avarus.* R.

HOVAGIRI.
n. pl. m. tîe houegira, *palatini canes.* Bo. 5.

KIRILHIO, *avide.* Ib.

KERILICHO, *sponte.* Ic.
huneo kerolicho, *quantocius.* D. I. 270.

GÎRHEIT, *f.* Gierheit.
n. s. girheit: din michela girheit, *rapacitas.* Bo. 5.
dero menniskon unerunlta girheit. Bo. 5.
a. s. girheit, *cupidinem.* Bo. 5.

GEROHAFT.

n. s. m. kerehafter uuillo, *prona voluptas.* D. II. 317.
n. s. n. gerahaftaz, *desiderabile.* Mz. Sb. Bib. 1. 2.
a. pl. n. gerohaftiu ding, *optanda.* Bo. 5.
GEROHAFTO, *ardenter.* Prud. 1.

GIRÎ, *f.*, Gier.
n. s. kiri, *rapacitas.* Bo. 4.
d. s. giri, *ambitione.* Em. 9.
spuan er io zi noti genan zi ubarmuati,
zi giri ioh zi ruame, zi suaremo richiduame. O. II. 5, 8.
(mit ubermuote iouch mit kire. D. III. 56.)
a. s. giri: (sine giri dar ane satote. D. III. 88.)
in ghirin dhes riihhes, *per ambitionem regni.* Is. 8.
NEFKIRÎ, *f.*, *avaritia.* Ib. Re.
g. s. nefkirii, *avaritiae.* K. 57.
WERLTGIRÎ, *f.*
d. pl. under mitten dien uuerltkiren. N. 64, 6.
WALAGIRÎ, *f.*
d. s. uualiciri *(sic), crudelitate.* Rb.
CHELEGIRE, *gula.* D. II. 314.
SMAHKIRI, *turpe lucrum.* Ic.

GERÎ, *f.*
d. s. geri, *aviditate.* Mz. Bib. 1. 2.

GIRIG, girig, nord. girug, *avidus.*
rehtes kiredo uuas so girig. N. 118, 20.
kiricon kichk (kidik?), *gulae (dediti).* Rc.
a. s. m. giregan. Wm. I. IX. } des rihtuo-
girigin. Wm. II. } mes. Wm. 8, 7.
kirigen uuillen, *promtam voluntatem.* N. 67, 11.
n. pl. m. kirige liute, *cupidi.* N. 88, 26.
GIRIGO, *hianter.* Ec.
HERGIRGER, *ambitiosus.* Sal. 3.
HOHEGIRIGER, *altipetax.* D.

GEREG? min sela ist kerég ze demo lebenden gote. N. 41, 3. Wenn die Accentuation in kereg richtig ist, so gehört dies Wort nicht hieher.

GIRIDA, *f.*, Gierde.
Form und Flexion.
n. s. girida. N. 72, 24. T. 84. Can. 4. Prud. 1.
giritha. D. II. 168.
kirida. K. 7. Ib. Rd. A. R.
gireda. N. 111, 10. 118, 20.
g. s. girida. Ct. 94.
kiridu. K. 49.
giredo. N. 118, 20. Bo. 5. Mcp.
d. s. giridu. T. 105. Gh. 1. 3.
kiridu. Rb, K. 60.
girida. VP.
girido. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
giredo. N. 118, 82. Bo. 5. Mcp.
gerido. Gh. 4.
n. a. pl. kirida. K. 4. 7.
giredâ. Bo. 5.
g. pl. kiridono. K. 1.
d. pl. kiridoom. K. 7.
giridon. Nd. II.
giredon. N. 24, 1. Nd.
giriden. Otd.
Bedeutung und Gebrauch:
desiderium. K. 1. 7. 47. 49. N. 111, 10.
adpetitus. Ib. Rd. D. II. 168. Gh. 1. 3.
ambitus. A. Bo. 5. VP. M. 30. Gh. 3. 4. Rb.
cupiditas. Can. 4.
concupiscentia. N. 72, 24.
ardor. Prud. 1.
motus. Bo. 5.
avaritia. T. 105.
ambitio. Bo. 5.
in giredo hohero eron, *affectione.* Mcp.
ungiduungan kirida, *inlubies.* R.
gelust unde gireda ein sint. N. 118, 20.
giredo rehtes. N. 118, 20.
laze sih langen dero giredo. N. 118, 20.
pi girido, *pro intentione.* Gh. 1. 3.
in irdisken kiredon Nd.
giriden des euuigin libes. Otd.
kirida fleiskes, *desideria carnis.* K. 4.
gireda, *curas.* Bo. 5.

GIRIDI, *f.*, Gierde.
d. s. giridi, *siti.* Prud. 1. in lobes giridi. Co.
a. pl. die irdiscon giridi, *terrenas concupiscentias.* N. II. 2, 9.

ERGIRIDI, *f.*, Ehrbegierde.
d. s. ergiridi. Co.
UUALUGIRIDA. Pa.
UUALUGIRIDHA. gl. K. } *crudelitas.*
UUALUKIRIDA. Ra.
WERALTGIRIDA, *f.*
n. s. uuerltkirida. N. 7, 10.
d. s. uueraltkiridu. Em. 6. Can. 9.) *ambi-*
uueraltkirido. Can. 10. 12. } *tioni.*
a. s. uuerltkireda. N. 24, 16. *ambitionem mortalium rerum.* Bo. 5.
d. pl. uuerltkiridon. N. 19, 9. 62, 2.
uuerltkiredon, *cupiditate.* Bo. 5.
KELAGIRIDA, *f.*
n. s. helagirida *(sic)*, *ventris ingluvies.* Asc.
a. s. kelagirida, *ingluviem.* Ald. 4.
SCAZGIRIDA, *f.*, *avaritia.* Asc.
pe scazgirida, *propter avaritium.* Bo. 1.
SCAZGIRIDI, *f.*
d. s. scazgiridi. Co.
GIGIRDO, *cupido.* Eb.
GAGIRIDI, *f.*
d. s. in geuualtes gegiridi. Co.
d. pl. in gegiridon. Co.
GIRNESSI, *cupiditas.* Pa.
GIRSUNGA, *f.*, derò uuerlte, *ambitio seculi.* N. II. 6, 10.

GERÔN, GERÈN, gehren, begehren (goth. gairòn).

Form und Flexion.

1. gerôn.
Inf. geron. Bo. 5. N. 74, 4. Mcp. Gc. 3.
keron. Rb. Rc.
geronnes. Mcp. Bo. 5.
geronne. Bo. 5. T. 28, 1.
(ih) geron. N. 26, 4. 7. 37, 10. 53, 4. 60, 4. Wm. 5, 1. 7, 10.
(du) keros. Kp.
gerost. Bo. 5. Wm. 5, 1.
kerost. S. 13.
(er) gerot. Gh. 1. 2. Prud. 1. N. 23, 2. 4. 31, 1. 36, 4. 5. 41, 2. 62, 2. 83, 3. 118, 20. 37. 126, 5. Org. Bo. 5. Mcp. T. 60, 4. Frg. 43.
keroot. Kp. Rb.
kerot. K. 43. 61. 64. Pa. Gh. 3. D. II. 351.
(wir) geromes. M. 30. Gh. 1. 3.
geron. O. II. 24, 42.
(sie) geront. M. 2. 29. Gc. 1. 6. Can. 7. Bo. 5. N. 74, 4.
keroont. K. 5.
keront. K. 64. Rb.
kerunt. Gc. 5.
(du) keroes. K. 4.
(wir) geroen. N. 43, 18.
(ir) geroent. N. 61, 11.
(sie) keron. A.
(ih) gerota. O. IV. 10, 3. Ps. Wm. 2, 3.
kerota. gl. K.
(er) gerota. O. IV. 13, 15. T. 107. Gd. Mcp. Bo. 5.
kerota. gl. K. Pa. Ra. Rf.
gerode. Hr.
(sie) gerotun. O. II. 15, 7. Gd.
kerotun. My. Bib. 1. 2. 7.
(er) geroti. O. III. 3, 8. 14, 20.
p. a. gerondi. Is. 9, 4.
geronti. T. 196, 4.
keronti. Em. 3. Can. 9. 10. 11. 12.
geronte. N. 70, 17.
gerondo. Bo. 5.
n. pl. m. geronta. Ec.
d. pl. geronten. N. 7, 14.
a. pl. keronte. Da.
2. gerèn.
Inf. geran. Wm. 6, 4.
(sie) gerant. Prud. 2.
(er) gere. (D. III. 31.)
(ih) gereta. N. 20, 3. 26, 4. 61, 5. 118, 40. 130, 1.
(du) geretost. Bo. 5.
(er) gereta. Mcp. N. 20, 3. 103, 20. 118, 20.
(sie) geretun. N. 52, 6. 61, 5. 74, 4. 77, 29.
p. a. d. pl. gerenten. N. II.

Bedeutung und Gebrauch:
appetere. Rb. Rc. Gh. 1. 3. 6. M. 29. A. Gd.
anhelare. Gh. 1. 2. 3.
captare. Prud. 1. M. 30. Gh. 1. 3.
ambire. D. II. 351. Rb. Prud. 2.
desiderare. K. 5. 43. Pa. gl. K.
cupere. K. 61. 64. Pa. Ra. gl. K.

concupiscere. Rb. K. 4.
affectare. M. 2. Can. 7. 9. 10. 11. 12. A. Em. 3.
sitire. Gc. 5. Gd. 1.
inhiare. My. Bib. 1. 2. 7. Ec.
keronte, *deditos.* Da.
den uuillen dara geronnes, *cupiditatis.* Mcp.
gerot hina. N. 83, 3.
dara gereta. Mcp.
mit *aec.* selten.
thaz mera uuiht ni geroti. O. III. 14, 20.
den gerenten die uuarheit. N. II.
sie ze geronne. T. 28, 1.
mit *gen.:*
des man geron mahti. Bo. 5.
uues er gerot. N. 118, 37.
dero du geron sulist. Bo. 5.
gerota iuuer. O. IV. 13, 15.
sie gereton min. N 61, 5.
ih keron seldon. N. 26, 4.
ih geron sinero kumfte. Wm. 7, 10.
daz uuir lones ne geroen. N. 43, 18.
niehtes ze geronne. Bo. 5.
kerot antuuurtis. Org.
ih gerota thes muases. O. IV. 10, 3.
gerot dero euuigun fruma. Frg. 43.
framades ni gerot. Frg. 43.
gerot dero urstende. N. 62, 2.
gerot anderes. N. 23, 2.
gerot rehtes. N. 118, 20.
geront des nideren. N. 74, 4.
ih kereta liumintes. N. 130, 1.
keron kehiennes. Mcp.
Mit *inf.*
keros untarleccan. Kp.
keroot sehan. Kp.
gerot gelih uuerden. N. 31, 1.
geronti uuas inan gisehan, *erat cupiens videre eum.* T. 196, 4.
ih kereta ezzen. N. 20, 3.
min sela gereta in geluste haben diniu uuerchreht in allen ziten, *concupivit desiderare.* N. 118, 20.
mit *acc. c. inf.*
sia gerot uuerden richa des unuuehsallichen kuotes. N. 23, 4.

mit zi und *inf.*
gerot ze gehienne. Mcp.
gerot ze guuunnenne. Bo. 5.
ih keron ze inphahenne. N. 53, 4.
gerot, iro ze gesatonne. N. 126, 5.
gerotun zi rinanne. O. II. 15, 7.
mit daz–:
ih geron, daz– kume. Wm. 5, 1.
kerost, thaz–. S. 13.
geran, daz du– mugist. Wm. 6, 4.
mit zi:
gerot ze demo urspringe dero uuazzero. N. 41, 2.
gerot ze dir. N. 41, 2.
mit zi bei der Person und mit *gen.* des Objekts.
ih gereta ze gote eines tinges. N. 26, 4.
mit widar:
der lichamo gerot uuider dero selo. N. 36, 5.
fleisc keronte uuider dero selo. N. 70, 17.
mit fone:
dhazs chind uuas gerondi fona muoter brustum, *delectabatur infans ab ubere.* Is. 9, 4.
GAGERON (nur *inf.* und *part. pass.*).
Inf. gigeron, *appetere.* Gh. 1. 2. 3.
gageron (niehtes ne mag). Bo. 5.
za gagerunna, *appetendis.* Prud. 1
p. p. gegerot (uuart tingoliches). Bo. 5.
tero allero uuirt kegerot. Bo. 5.
alles lones uuirt kegerot. Bo. 5.
kakerotaz antluzzi, *faciem desideratum.* H. 19.
KERUNGA. Pa. } *opinatio (mentis).*
KERUNKA. gl. K. }
BIGERIDA, *f.*, Begierde.
d. s. pigerido, *intentione, amore.* Sb.
GIREZAN, *concupiscere.*
sie girezton, *concupierunt concupiscentiam* N. 105, 14.
GIRDINON, *cupere.*
(er) girdinota, *cupiebat*, gifullen sina uuamba. T. 97.
(sie) girdinotun, *cupierunt.* T. 74, 8.
GERN, GERNI, gern, nord. giarn, angs. georn
georne, *pronus, studiosus, sedulus, avidus.*

kern. R.
kerni. Rx. } *intentus.*
n. s. m. kerner, *intentus.* R.
a. pl. m. kerne enti geuuare, *intentos.* Em. 3. Can. 9. 12.

GERNO, *adv.*, gern.
gerno. O. Wm. Bo. 5. N. Mcp. M. Gh. 1. 2. 3. Ib. Co. Ct. 96.
kerno. Ja. Rd. Zf. Co. 2. Em. 33.
gerno. Ib.
kerno. Ja. Rd. Zf. Co. 2. } *ultro.*
gerno, *delectabiliter.* M. 30. Gh. 1. 2. 3. *desiderabiliter.* M. 30. Gh. 1. 2. 3.
thes mannilih nu gerno ginada sina fergo. Ol. 31.
thaz deta siu io gerno. O. I. 5, 12.
thaz uuir nu niazen gerno. O. I. 17, 32.
firnam ouh gerno thiu uuort. O. I. 21, 9.
ni bin ih thero manno, the ir eiscot nu so gerno. O. I. 27, 33.
so uuer so uuilit manno, so doufu ih inan gerno. O. I. 27, 49.
thaz lib uuas lioht gerno suntigero manno. O. I. 1, 45.
so uuer so uuolle manno gen after mir io gerno. O. III. 13, 27.
al ni gizalta, thaz ih gerno uuolta. O. IV. 1, 28.
ih ne irsterben muge, ih ne irsterbe gerno. N. 3, 7.
die gerno hier arm sint. N. 9, 10.
den (argen uuillen) sie gerno sceindin, ube sie mahtin. N. 32, 7.
fone gote uuerdent kerihtet mannes kenge unde fone diu uuile er gerno sinen uueg. N. 36, 23.
er ist imo suozze, pe diu habet er in gerno in muote ioh in munde. N. 36, 30.
uuanda er gerno hina uuare, dar echert die guoten sint. N. 42, 1.
nu sin gerno under sinero *indictione.* N. 49, 8.
du gesahe gerno, daz ih uhelo fuor. N. 49, 18.
die ih sculdig ne bin ze lidenne, die lido ih kerno fure die sculdigen. N. 37, 19.
die mih tageliches kerno dines rechtes irrent. N. 6, 8.

Compar. gernor, lieber.
gernor samenot tanne uertribe. Bo. 5.
sol ih gernor iomannes rates folgen danne *apollinis.* Mcp.
ih zello aber gernor, daz–. N. 9, 2.
daz opfer uuile got kernor, danne iungez rint. N. 68, 32.
ih uuile gernor uuesen feruuorfener–, danne–. N. 83, 11.
die gernor sint *docti* danne *justi.* N. 118, 2.
gernore. N. II. 9, 2.
(gernere. D. III. 54.)

Superl. gernost, am liebſten. Bo. 5.
uuanda si den uzlaz kernost kesiehet turnohten. N. 44, 14.
daz kehoret er gernost. N. 85, 5.
aller gernost. Wm. 3, 8.

UNGERNO, ungern.
ungerno, *minus libenter.* M. 30. Gh. 1. 3.
nals ungerno, *haud difficulter.* Prud. 1.
uuio ungerno er (tod) cheligo iro uueinonten ougen. Bo. 5.
ungerno darbeta si dero irdiskon uuunnon. Mcp.
ungerno heilenten seres. Bo. 5.
gihortun ungerno. O. I. 17, 32.
so gerno, so ungerno, alle sint sie under sinen fuozen, saligе die gerno, uuenege die ungerno. N. 109, 1.

WIBGERNI.
uuibgern. Sg. 299.
wibgern. L.
uuibgerner. F. 2.
wibgerner. Hd. } *leno.*

WISIGERNI.
n. pl. m. die uuisegernin, *philosophi.* Org.

WINIGERNI.
a. s. m. uuinegernen, *uxorium.* Mcp.

FURWIZGERNI.
firiuuizgerner, *suspiciosus.* RB. 2.
uuiriuuizgerniu, *curiosa (sectati).* Bib. 1. 2.

UIRUUIZGERNO, *curiosius.* Mart.

LÎHTIGERNI, *lenis.*
d. pl. lihtigernom. Gc. 8. } *lenibus.*
lihtigernon. Gc. 9. }
RAWOGERNI.
a. s. m. rauuogernin, *quietum.* N. 103. 32.
RECHIGERNI, rachgierig.
n. pl. f. die dri rechegernun suestera, *ultrices.* Bo. 5.
REHTGERNI, *justus.*
n. s. m. rehtgerner. Bib. 1. 5. } *justus.*
rehtkeruer. Bib. 1. }
g. s. m. des rehtkernin, *justi.* Frg. 23.
d. pl. den rehtkernon. Em. 33.
a. pl. m. rehtgerna, *aequos.* VA. VII. 695.
UNMIETAGERNI.
n. s. f. unmietegerniu *(contentis muneribus).* Mcp.
FLEISCKERNE. Pa. Ra. } *carnifices.* Hicher?
FLEISKERNE. gl. K. }
GUOTGERNÎ, *f.*
(a. s. guotgerne, *benignitatem.* Wb.*)*
HOHGERNIR. Ph. } *altipetax.*
HOHKERNER. Gh. 1. 3. }
SPILOGERNI.
n. s. m. spilogerner, *pronus in petulantiam.* Mcp.
d. pl. spiligernem, *lascivis.* Em. 19.
ALTZIERGERN, *veternosus.* Tr.
N. pr. SPILIGERN.
GERNOWILLIG.
GERNLIHO, *libenter.*
gernliho, *diligentius.* gl. K. *ultroneus.* Bib. 1. *examurs.* Sg. 913.
gernlihho, *diligenter.* T. pr.
gernlicho, *diligentius* (lerneta). T. 8, 4.
kernlihho, *libenter.* Kp. K. 4. *diligenter.* K. 4. *diligentius.* Pa.
gernilicho (fraget), *diligenter.* T. 8, 4.
UIRUUIZKERNLIHO, *curiose.* VP.
GERNÎ, *f.* (goth. gairnei, *alacritas, desiderium*).
n. s. kerni, *curiositas.* R. *appetitus.* Bl. *industria.* Em. 15. Sg. 193. *ambitio.* Rb.
kernii, *diligentia.* K. 2.
d. s. kerni, *ambitione.* Rb.
a. s. kerni, *operam.* Tg. 1. *intentionem.* Rb.
WINIGERNÎ, *f.*
d. s. fore michelero uuinegerni, *immensi amoris impatientia.* Mcp.
FIRWIZGERNI, FIRWIZGERNA, *f.*
n. s. firuuizkerni, *curiositas.* Ka. Gh.
d. s. firuuizkerni, *curiositate.* Bib. 9.
firuuizgerna. Co.
LOBGERNÎ.
a. s. lobogerni, *jactantiam.* N. 43, 22.
LIHTIGERNI, *f.*
g. s. lihtigerni, *lenitatis.* Gc. 8. 9.
REHTGERNÎ, *f.*
g. s. rehtkerni, *innocentiae.* Bo. 5.
a. s. rehtkerni, *justificationem.* Mp.
ROMGERNI, *jactantia.* Em. 19.
NIUGERNÎ, *f.*
in niugerni han ih gesundot. Co.
GEBAGERNÎ, *f.*
g. s. gebegerni, *liberalitatis.* Gc. 11.
HÔHGERNÎ, *f.*, *altitudo.* Mp. Bib. 1. 2.
g. s. hohgerni, *altitudinis.* M. 30. Gh. 3. 4.
SEMFTIGERNÎ, *f.*
in semftigerne han ih gesundot. Co.
GIRNIG, GERNIG.
girniga, *rapacem (laudis dextram).* Prud. 1.
GIBIGERNIGER, *munificus.* Tr.
GERNNISSA, GERNNISSI, *f.*
g. s. kernnissa, *devotionis.* K. 18.
d. s. kernnissu, *devotione.* K. 20.
germissi, *diligentia.* Can. 4.
GERNÊN (goth. gairnjan, angels. georn jan, nord. girna, *cupere*).
karneta, *cupiebat.* Ho. Hicher?

GÎR, *m.*, Geier, *vultur.*
n. s. gîr, *vultur.* Wn. 460. Tr. Ib. Rd. Em. 31. Zf. 2. Bib. 1. Bo. 5.
kir, *vultur.* Bib. 9.
a. s. kir, *vulturem.* Em. 19.
n. pl. gir, *vultures.* D. II. 286.
(giri, *vultures.* D. II. 85.)

GIRRAN s. IRRAN.

GOR (cf. jesan, gesan), Miſt, angels. u. nord. gor, *n., fimus.*
n. s. gor, *fimus (sicut mundari solet fimus).* Mc. Bib. 1. 5. 7.

a. s. gor, *fimum* (boum). Mc. M. 32. Bib. 1. 2. 5. 6. 7.
cor, *fimum.* Ib. Rd.

GÔR (cf. goth. gaurs, *tristis*).

GÔRAG (goreger, *macillentus* Id.).
g. s. n. gorages:
ih zellu thir in ala uuar, luzil drank ih es thar,
luzil ih es mohta, ioh gorages gismakta. O. II. 9, 26.
d. s. m. n. demo göregin, *exiguo.* Org.
d. s. f. goregun:
sos er thuruh alle thie forasagon sine,
theru goregun uuorolti uuas io giheizenti. O. I. 10, 8.
a. s. m. goregen, *pauperem.* N. 34, 10.
g. pl. dero goregon, *pauperum.* N. 11, 6.

GORAGLÎH.
in herzen ruarta siu tho thar thaz goriglicha (gorachlicha. cod. F.) iamar. O. IV. 26, 8.

GÔRINGÎ, *f.*
iu quement noh thio ziti thera uuenagheiti,
so iamarlih githingi thera goringi. O. IV. 26, 40.
thaz uuir fro thes todes faren heimortes,
in eiganaz githingi sid thera goringi. O. III. 26, 52.
nist uuib thaz io gigiangi in merun goringi,
odo merun grunni mit kindu io giuuunni. O. I. 20, 15.

GARAHOT s. ARAH.

GARAT s. GART, *stimulus.*

GEROLDINGA, eine Apfelart. Br.

GARUNA, Garonne, keltischer Flufsn. *Strabo.*

GIRRARI s. IRRI.

GERASus, Flufsnamen (Pruth). *Amm. marc.*

GÎRES, *macedonicum* (Pfl.). Pfl. 1. 2.

GARAW, GARO, angels. gearve, gearo, *paratus, promtus;* hieraus unser gar. — Cf. Wurzel **GAR.** 2.

Form und Flexion:
garo. F. O. Virg. Frg.
g(k)aro. N.
karo. Em. 1—24. Can. 9. 10. 12. Ra. Rb. Rd. Ib. gl. K.
caro. Rb.
(gare, gar. D. III. 42. 97.)
n. s. m. kareuuer. D. II. 317.
karuuer. Is. 2. Da.
n. s. f. garauuiu. O. I. 5, 70. (garauui. cod. F.)
garauuu. O. I. 5, 70. cod. V.
gareuuiu. Mcp.
n. s. n. garauuaz. O. II. 16, 38. V. 20, 101.
d. s. m. n. garauuemo. VA. VIII. 317.
demo garivun. VG. I. 300.
a. s. m. gareuuin. N. 92, 1.
kariuuin. N. 108, 19.
a. s. n. garauuaz. O. IV. 5, 64. 9, 12.
n. pl. m. garauua. Mc. Bib. 7.
garauue. O. III. 23, 60. T. 147.
karuue. K. 48.
garue. O. III. 23, 60. cod. F.
n. pl. f. garauuo. O. I. 18, 23. IV. 15, 42. T. 148.
karauuo. Frg. 27.
garuuo. T. 125.
n. pl. n. garuuu. T. 125.
d. pl. gareuuem. Is. 3, 1.
garuan. Prud. 2.
garauuen (garuuuen. cod. F.). O. IV. 16, 16. (ist wohl nicht Infinitiv).
a. pl. m. garauua. Gh. 1. Bib. 1. 2.
karauua. Zf.
garauue. Gh. 3. O. I. 20, 6.
karuue. Em. 19.
Compar. garauuiro. Mc. Bib. 1. 2.
garauuora. Bib. 7.

Bedeutung und Gebrauch:
karauuo, *paratae.* Frg. 27.
karo, *prumptum.* Em. 19. (Im Druck steht fälschlich *praeruptum.*)

quidi karo, *dicto parens.* gl. K.
kareuuer, *infulatus.* D. II. 317.
karuuer, *expeditus.* Is. 2.
garauua, *expediti.* Mŋ.
garuan, *expeditis.* Prud. 2.
garauuemo, *parto.* VA. VIII. 317.
garauua, *exertos.* Gh. 1.
garauuiro, *proclivior (ad peccandum).* Mŋ.
ueset garauue. T. 147.
ellu sint garuuu. T. 125.
ros karo uuare, *sonipes comeretur.* Mcp.
bruthlauft ist garo, *nuptiae paratae sunt.* Frg. 19.
michellicho gareuuiu, Mcp.
ein ziero garo chint, *redimitus puer.* Mcp.
ziero gareuuiu. Mcp.
(min herza) nu ist caro. N. 56, 8.
din sez ist caro. N. 92, 3.
in guldinen fason ist si garo. N. 44, 14.
iuuar zit simblon ist garo. T. 104.
ther man bisuorgeta thaz ioh Ich thaz gadum garauuaz. O. IV. 9, 12.
farnam thaz scolti uuerdan thaz, thaz uuir nu eigun garauuaz. O. IV. 5, 64.
mit gareuuem·bilidum, *adhibitis exemplis.* Is. 3, 1.
garauue mit uuafanon. O. I. 20, 3.
(daz sin dienist da gare ware. D. III. 42.)
(daz die vogile so gar frazzen, daz si is nieht verliezzen. D. III. 97.)
[die nam er im be garewe (gänzlich). D. III. 80.]
(daz bringe her uil be garwe. D. III. 88.)
(sumeliche flurn pe garewe ir sconen uarwe. D. III. 59.)
bi gariuui, *funditus.* W.
Mit *dat.*
then iz garo ist. T. 112.
iu garo rihhi, *paratum vobis regnum.* T. 152.
daz (fiur) garo ist themo diufale. T. 152.
iu ist in himile thuruh thaz michil lon garauuaz. O. II. 16, 38.
arabeiti manago sint uns hiar io garauuo. O. I. 18, 23.
garo ist dir gnada. Wm. 6, 12.
mit gagan:
iz (herza) ist karo gagen dir. N. 10(a), 17.
mit zi:
to uuaren garo ze apollinis reito sine uuizegfogela, den ze fuorenne–, *constiterunt.* Mcp.
garauuiu zi thionoste. O. I. 5, 70.
karauuun ze uuerche. N. 108, 19.
nu simes garauue mit imo ze themo falle. O. III. 23, 60.
iz ist caro ze firtragenne. N. 56, 8.
sin herza ist garo ze gedingenne. N. 111, 7.
garo ze irsterbenne. N. 39, 13. ze huotenne. N. 118, 60. ze helfenne. N. 39, 14. ze lidenne. N. 37, 19. zi faranne. T. 161, 3. ce firgebenne. Ct. 83. ze fertragenne. N. 92, 1.
mit daz:
ih bin garo, daz man mih pinde. N. 36, 17.

GARO, GARAWO, Adv. (gar); ist nicht immer vom unflektirten Adj. zu unterscheiden.
karo, *funditus.* Em. 1. 6. Can. 9. 10. 12.
karo, *prorsus.* Rb.
karo, *penitus.* Ib. Em. 19. Can. 9. 10. 12. Rd.
caro ni uuizzanti, *penitus ignorantes.* Rb.
stimna karo, *vox penitus.* Rb.
chuninglicho garo (sizzende, *decenter ornati*). Mcp.
ingiang er tho sciero, goldo garo ziaro. O. I. 4, 19.
thaz ira lioht berahta si garo iz in inuuorahta. O. IV. 33, 11.
sus garo mih firliazi ioh fianton giliazi. O. IV. 33, 18.
si nan sar irkanta, so er then namon nanta,
thaz si garo èr firliaz unz er sia uuih hiaz. O. V. 8, 34.
uuant er thaz ubila firmeid ioh iz garo thana sneid. O. V. 25, 49.
iz uuas garo zioro. O. IV. 9, 13.
garauuo, *pene.* Ja.
gareuuo, *penitus* (fersuant). Mcp.
gareuuo (gariuuo. Wm. IX.) uon in uuerfan. Wm. 8, 2.
gareuuo uerlazen. Bo. 5.
gareuuo ferlorn. Bo. 5.
nieht karenuo habet genomen. Bo. 5.

thaz er iz filu garauuo in sinu gadum samano. O. I. 27, 67.
gareuuo nimet er dana sina gnada. N. 76, 9.
der tod kenimet sie (gedancha) gareuuo. N. 145, 4.
ALAGARO. Bo. 5. alegaro. N. Bo. 5. algaro. T. N. II.
der himel alagaro ist ze dicchen regenen. Bo. 5.
mit *rhetorica* si alegaro *musica*. Bo. 5.
thaz algaro gitan ist, *totum*. T. 5, 9.
alegaro habet er gespanneuen sinen bogen. N. 7, 13.
habent alegaro iro strala in iro chochere. N. 10 (b), 2.
UNGARO, *inparatus*.
d. pl. ungarauun, *imparatis*. Prud. 1.
(GOLDGARO, mit Gold beschlagen. — goldgarwen scilt, goldgarwen spiz. Cdg.)
GARALIHI. — in garalihi, *in ore gladii (omne vulgus interfecit)*. Bib. 1.
GARALIHUN, *in ore gladii*. Bib. 1. 2.
GARALIHO, *adv.*, gänzlich.
garaliho, *in toto*. Mn. Bib. 1. 2.
garaliho, *funditus*. Gh. 3.
garaliho, *raditus*. Tg. 5.
garaliho, *in ore gladii*. Ms.
garalicho, *funditus*. Gh. 1. 2.
firfahent io gilicho thiu iz allaz garalicho. O. II. 21, 26.
nim thana garalicho thih, sin bluat si ubar unsih. O. IV. 24, 31.
garalihho, *totius*. Gc. 4.
caralicho, *funditus (terrena despiciens)*. Gd. 1.
gariliho, *in ore gladii*. Sb.
gariliho, *radicitus*. RB.
garilicho, *in ore gladii*. Bib. 7.
garliche, *in ore gladii*. Bib. 5.

GARAWA. Sal. 4. } , *taga*, *tega* (ist wohl
GARAUUA. Sal. 1. } *toga*).
GARWA. Sal. 2.
CARAWI, *f.* (auch *n.?*).
Hieher auch wohl:
karo, *victima*. gl. K. Ra.
kariuui, *victima*. gl. K. (es steht *victima*.
kariuuic. *immolo*. pifilahu.)
Form und Flexion:
n. s. garauui. Gh. 1. 3. Mx. 1. Sb. Bib. 1. 7.
karauui. Ep. can. 2. Ib. Rd. Bib. 9.
gareuui. Mcp.
careuui. N. 88, 15.
(garwe. Bib. 5.)
d. s. garauui. Mg. Ms. Bib. 1. 2. M. 18. 31. Le. Can. 10. 11.
karauui. D. II. 346.
gariuui. Bib. 7.
gariwi. Bib. 5.
garuui. Sb.
gariwe. Bib. 5.
a. s. garauui. Mχ. Mc. M. 31. Bib. 1. 2. 7. Sb. Gh. 1. Le. 1. 2. A. Prud. 1.
garawi. Zf.
gariuui. Bib. 1. 3.
gareuui. N. 10 (a), 17.
garuui. Sb.
d. pl. garauuin. M. 22. Can. 10. 11.
a. pl. garauui. Mψ. Bib. 1. 2.
gariwe. Can. 13.
Bedeutung und Gebrauch:
ornatus. Ep. can. 2.
habitus. Ib. Rd. Gh. 1. 3. M. 31. Le. 1. A.
praeparatio. N. 10 (a), 17. 88, 15.
cultus. Ms. Bib. 1. M. 18. Gh. 1. D. II. 346.
ephot. Mχ. Mc. Mλ. 1. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.
poderis. Mg. Mσ. Bib. 1. 2. 3. 5. 7. Sb.
stola. M. 31. Mψ. Le. 1. 2. Sb. Bib. 1. 2.
mutatoria. Bib. 9.
amictus. Prud. 1.
infula. M. 22. Can. 10. 11. 13.
smaha garauui, *glaucos amictus*. Prud. 1.
subir wibis garawi, *mundum muliebrem*. Zf.
tin gareuui des himeles. Mcp.
WIBGARAWI.
a. s. uuipgarauui. Mχ. Bib. 1. 2. } , *mundum*
uuipgariuui. Bib. 7. } *muliebrem*.
wibgarawi. Zf.
wibgarewe. Bib. 5.
WIGGARAWI, Kriegsrüstung.
n. s. uuicgarauui, *procinctus*. Prud. 1.

uuickariuui, *procinctus.* Prud. 1.
a. s. uuichgarauui. Mp. Bib. 1. 2. } *apparatum*
uuichgaruuui. Sb. } *ratum*
(omnem ad repugnandum habentes).
PEINGARAUUI, *saraballa.* Mz. Mf. Bib. 1. 2, 7. *periscelides.* Bib. 1.
peingarawe. Bib. 6. } *saraballa.*
peingarewe. Bib. 5. }
HALSGERWE, *collarium.* Wn. 460.
HERZEGAREUUI *(acc.), praeparationem cordis.* N. 10 (a), 17.
GAGARAWI, *f., n.*
n. s. kikarauui, *praeparatio.* gl. K.
cacarouui, *indumentum.* Pa.
cakarauui, *indumentum.* gl. K.
gigaruuui, *trahea.* D. II. 350.
gigarauui: in uuizes sneuuen farauui so uuas al sin gigarauui. O. V. 4, 32.
d. s. gigarauue, *stolis.* T. 141.
kikarauui, ziari, *cultu.* Rd. Ib.
gegareuue, *vestimento (sapientiae).* N. 44, 10.
gekariuue, *velamine.* D. II. 315.
gigarui, *habitu.* Lc. 2.
a. s. subar uuibis gigaruuui, *mundum muliebrem.* Bib.
gegareuue, *indumentum.* Mcp.
n. pl.? kikarauui *(sing.?), indumenta.* gl. K.
WIGGAGARAWI, *n.*
d. s. uuickigaraune, *procinctu.* Mart. Ec.
uuikkigarauua, *procinctu.* VP.
a. s. uuihgigariuui, *apparatum.* Bib. 7.
UUERALTGEGARAUUI, *militiae cingulum.* Can. 4.
GARATHING (?).
GAROTAG.
Gehört auch der Mannsn. GARIBALD hieher?
GARAWJAN (hieraus unser gerben), *parare,* angels. gearvjan.
Form und Flexion:
Inf. garauuen. O. IV. 15, 11. T. 162, 1.
gariuuin. N. 84, 14.
gareuuen. Mcp.
garuuen. T. 2, 7.
zi garuuenne. T. 4, 17
ze karauuenne. K. p.
(ih) gareuuo. N. 88, 5.
garauuv. T. 162, 1.
garauuo. VA. XI. 509.
gareuuen. Wm. 7, 10.
gareuuin. Wm. II. 7, 10.
(du) gariuuis. W.
(er) karauuit. gl. K. K. 7.
(sie) gariuuint. N. de ps. gr.
gareuuent. Mcp.
(er) karaune. K. 2.
gareuue. N. 108, 19.
(wir) garauuames. O. II. 3, 55. T. 157, 1.
(ir) garauuet. T. 141.
(ih) garuuita. T. 125.
(er) garauuida. Is. 2, 1.
garauuita. T. 107. 108.
(sie) garauuitun. T. 157, 5. 214, 2.
garuuitun. Can. 9.
garuuitum. Can. 12.
gartun *(syncope* von garwitnn? oder ist ein garjan anzunehmen?). Can. 10, 11.
(sie) garauuitin. T. 136.
imp. s. garauui. T. 31, 3.
pl. garauuet. T. 157, 4.
garuuet. T. 13, 3. 21.
part. praes. gareuuende, *praeparans.* N. 64, 7.
part. praet. kearuuet? — daz riche, daz iu fore kearuuet ist, *patratum.* N. 50, 10.
Bedeutung und Gebrauch:
gariuuis, *praeparaveris.* W.
garauuita, *praeparabat.* Is. 2, 1.
karauuit, *incitat.* gl. K.
garáuuo, *parem (quas grates referre parem).* VA. XI. 509.
zi garuuenne sinan uueg. T. 4, 17.
ih faru garauuen iu stat, *parare vobi locum.* T. 162, 1.
garuuen truhtine thuruhthigan fole T. 2, 7.
ih gareuuo dinen samen. N. 88, 5.
karauuit, *parit (necessitas coronam).* K.
ir garauuet, *ornetis* (grebir). T. 141.
ih garuuita min tagamuos. T. 125.

garauuitun ostrun, *paraverunt pascha.* T. 157, 5.
garauuitun piminzun, *paraverunt aromata.* T. 214, 2.
oba thih sihuuer slahe in thin zesunn uuanga, garauui imo thaz ander, *praebe.* T. 31, 3.
sih garawjan:
sih gareuuen, *indusiari.* Mcp.
sih kareuuent, *indusiantur.* Mcp.
ih gareuuen mih dare ingegine. Wm. 7, 10.
gariuuint sih mit *stola.* N. de ps. gr.
garauuita sih mit purpura. T. 107.
nu garauuemes unsih alle zi themo fehtanne. O. II. 3, 55.
garuuitun sih dar zuo. Can. 9.
UNGARWIT.
d. pl. ungariten, *inparatis.* D. II. 323.
GAGARAWJAN.
sih chigarauuan zi chinisti, *reparari ad veniam.* Is. 5, 7.
ther gigarauuit thinan uueg fora thir. T. 64, 6.
her gigarauuit *(exhibebit)* mir nuuuamer thanne zuelif thusunta engilo heriscefi. T. 185, 5.
zi thiu thaz er gigarauue thia liuti uuirdige,
selb druhtine straza zi dretanne. O. I. 4, 45.
kekaruuue sih, *exhibeat se (sic, ut dignus sit).* K. 63.
thu gigarauuitas *(sic).* T. 105.
thiu *(aromata)* sio gigarauuitun. T. 216, 2.
gigarauuitun iro liohtfaz. T. 148.
part. pass.
cacarauuit. Pa.
kikarauid. gl. K. } *expolitus.*
kacarauuit, *compositus.* R.
cacaruit, *compositum.* R.
kakaruuit ist, *paratus est.* Frg. 29.
gigaruuit, *ornata (domus).* T. 57, 7.
kikaruuit si, *induatur (rebus monasterii).* K. 58.
gegareuuet uuirt (uuarheit). N. 88, 3. uuurte. Mcp. habest. N. 30, 20. 67, 11. uore gegareuuet (gegeruuet. Wm. III) hat. Wm. 3, 10. Gehört fore kearuuet ist. N. 50, 10. hieher?
ANTGARAWJAN.
inkaruta sih, *exuit se.* R.
incaruter, *exutus.* R.
GARÔN, GARÊN, kommt nur im *praet* u. *part. praet.* vor, die ich nicht wie gartun für synkopirte Formen des *praet.* von garwjan halten möchte.
Form und Flexion:
(ih) garota. Wm. 5, 5.
(du) garotos. O. I. 15, 18.
garetost. N. 64, 10. 98, 4.
(er) garota. O. I. 3, 49. III. 4, 12. V. 20, 69. 23, 26.
karata. K. 4.
gareta. N. 32, 14. 102, 19.
careta. Mcp.
(sie) garoton. Em. 2.
garetun. O. IV. 2, 7.
kareton. N. 34, 8.
(er) garoti. O. I. 23, 21.
karati. Ib. Rd.
gareti. Ho. Bo. 5.
Bedeutung und Gebrauch:
karata, *praeparavit.* K. 4.
du garetost keistlicha fuora. N. 64, 10.
du garetost reht. N. 98, 4.
garotos heili. O. I. 15, 18.
garota imo ingegin. O. I. 3, 49.
garota in iz zi heile. O. III. 4, 12.
garota richi. O. V. 20, 69.
thaz guotes er uns garota. O. V. 23, 26
gareta dia selida. N. 32, 14.
gareta sinen stuol in himele. N. 102, 19.
careta daz mageti mit iro smocchen. Mcp.
garetun sin muas. O. IV. 2, 7.
kareton mir den tod. N. 34, 8.
garoti gote thie uuega. O. I. 23, 21.
SIH GARÔN, SIH GARÊN:
gareti sih mit purpurun. Bo. 5.
ih garota mih. Wm. 5, 5.
garoton sih dara zo. Em. 2.

denne sih karati za peranne, *cum parturiret.* Rd.
GAGARÔN, GAGARÊN.
kikaruta, *exhibuit.* Rb.
(sie) gigarotin sih. O. I. 23, 13. ostoron. O. IV. 9, 4.
gigaroter, *secmentatus* [*mediis altaribus adstat (pontifex)*]. Ar.
gegareter (stuol), *ornatus.* Mcp.
kekarater ist (lib), *praeparata est.* K. 7.
gegaretiu, *induta* Mcp.
diu ziero gegareta *Juno.* Mcp.
GARAUUIT, *ephot.* M. 1.
KACARAUUIT, *iudumenta.* Pa.
GARAWIDA, *f.*
d. s. karauuido, *apparatu.* Em. 21.
in garauuidu, *in praeparatione.* K. p. karouuida. Pa. carouuitha. gl. K. } *habitu.*
GAGARAWIDA.
n. s. kicarauuida, *exhibitio.* Rb.
a. s. kicarauuida, *exhibitionem.* Rb.
FOREGEGARUUEDA, *praeparatio.* N. 64, 10.
LEDERGARWO, *m.*, Ledergerber, *coriarius.* Tr.
a. s. ledergarauun. Mz. Sb. Bib. 1. ledergarauuin. Bib. 2. } *coriarium.*
LEDERGERWERE, *m.*, Ledergerber, *coriarius.* Cr.

GARAWA, *f.*, Garbe, Schaafgarbe, angels. geareve, alts. gare, haruuua, *millefolium.* (Cf. GARAW.)
garauua. Sg. 242.
cariuua. Em. 31.
gareuua. W. Pfl. 6.
garuwa. Wn. 232. Hs.
garuua. L. Em. 23 31. Sg. 299.
garwa. Tr.
garwe. Wn. 460.
} *millefolium.*

GARBA, *f.*, Garbe, *manipulus* (nord. kerfi, *fasciculus*).
n. s. garba, *manipulus.* F. L. Em. 32. Wn. 232. *merges.* Bib. 6. Pr. f.
karpa, *manipula.* gl. K. Ra. carpa, *merges.* Bp. Bib. 13.
g. pl. karbono. lb. carbono. Rd. } *manipulorum.*
d. pl. garbon, *manipulis.* N. 125, 6.
a. pl. garba, *manipulos.* N. 128, 7.
GERBILIN, *n.*, Garblein.
in gerbilinon gibintet, *alligate in fasciculos.* T. 72, 6.

GERBIDA s. ARBI in AR.

GERBITA s. GEBITA.

GORPOTO? (oder GORPOT? dem lat. *corpus* nachgebildet? oder *compositum?*), *corpus.*
d. pl. in iro menniskinen górpotôn, *corpori humano.* Mcp.

GERBILIN s. GARBA.

GÛRKA, Ortsnamen.

GARHOT s. ARAH.

GIRGILA, *ocimus, herba.* Hs. Pfl. 1. 2.

GERHILA. Tr.
GERHILLA. Hs. 2. } *pastinaca.*

GURGULA, *gurgulio.* Sg. 299.

GERGOVIA, *bojorum oppidum.* Jul. C.

GART, als Wurzel für das goth. Wurzelverb gairdan, und das althd. abgeleitete Verb gurtjan, *cingere*, ist vielleicht als eine sekundäre Wurzel, der die primäre GAR. 1., sanskr. hri, *capere*, zum Grunde liegt (cf. das aus hri gebildete sanskr. hâra, *sertum*) anzusehen. Die kaum von einander zu trennenden Wörter gart und garto (cf. goth. gards. *domus*, und aurtigards, *hortus*) wage ich auch unter diese Wurzel zu stellen, aber allerdings nu-

nur mit Unsicherheit, weil, trotz der anstöfsigen Uebereinstimmung im Auslaut, garto mit *hortus* zusammenhängen, dieses aber zwar auf einer Seite mit cort(is) verwandt seyn kann, auf der andern Seite aber auch auf sanskr. hari, *viridis*, hinweiset; beim griech. χορτος (das griech. ἑρκος ist vielleicht auch mit gart in wurzelhaftem Zusammenhang) ist auch nicht mit Sicherheit zu entscheiden, ob der Begriff des Futters, Grases, oder der Einhegung der ursprüngliche sey; selbst im Lit. berühren sich žardis, Garten und žalias, grün. Noch unsicherer ist vielleicht gart, *chorus*, hieher zu bringen. Gart, *stimulus*, habe ich besonders aufgeführt.

GART, goth. gards, *domus*, angels. geard, *area, mundus, terra, viretta*, nord. gardr, *agger, sepimentum, praedium nobile, dominium*, kommt als *simplex* im Althd. nicht vor, wenn man nicht gart, garto, *hortus*, und gart, *chorus*, dafür nehmen will. Cf. auch chart, *insula*.

ITCART(?), *m., orbis.* Gc. 4. hieher? Ist itganc, *seculus.* Sg. 913. Schreibfehler für itgart?

MERIKERTE, *in aetherium (, celeste).* Ra. gl. K. Hieher?

HEIMGART (Heimgart), *forum.* D. II. 347.
d. s. heimgarte, *foro.* M. 29. 31. Gc. 1. 5. 6. 7. Gh. 1. 2. Le. 1. 2. 3.
heimgarta. Gh. 3.

HEIMGART, Ortsnamen.

HIMILKERTO, *gen. pl., cataractarum.* Ra. Hieher?

SCIFGART (oder SCIFGARTO?).
d. pl. scefcartun, *navalibus.* VA. IV. 593.

MITTANGART, MITTIGART, MITTILGART, *m.*, goth. midjungards, angels. middangeard, *orbis terrarum, mundus.*
n. a. s. mittingart. Is. 5, 7. 9, 5. Frg. 37.
mittigart. Frg. 57.
mittilgart. T. 165, 8. 178, 6. 179, 1. 2. 4.
mittiligart. T. 76. 104.
mittilagart. Em. 33.
g. s. mittangardes. Is. 2, 1.
mittingardes. Is. 5, 7.
mittilgartes. T. 87. 135. 139. 145. 165, 8.
mittiligartes. T. 16, 1. 74, 3. 82. 131. 132.
mittilagartes. T. 25, 1.
d. s. mittingarte. Frg. 37.
mittilgarte. T. 82. 95. 155, 1. 165, 1. 178, 2. 5. 6. 7.
mittiligarte. T. 131. 132.
mittilegarte. T. 104.
mittilicarte. Rd.
mittilicarta, *orbe.* Ib.

GART, *m., chorus.* Hieher?
d. s. garte, *choro (ludentium ingrediens).* MP. Bib. 1. 2. 5.
carte, *choro* (der Psalmsänger). K. 43.
gart, *choro.* Bib. 7.
n. pl. garta. Gh. 1. 2.
carta. Rb.
a. pl. carta, *choros.* Rb.
GARTSANG.

GART, GARTO, *m.*, Garten, *hortus* (garde. Id.)
n. s. garto. Sg. 913. T. 213, 1. Tr. Wm. 4, 12.
garte. Hd. Wn. 460.
g. s. (des karten. D. III. 48.)
d. s. garte. T. 188, 5.
garten. T. 213, 1. O. IV. 18, 22. 24. Wm. 4, 12. 13.
cartin. K. 7.
a. s. garton. T. 73, 2. O. IV. 16, 1. Wm. 4, 16. 5, 1.
garten. Wm. I. 5, 2. Hd. Bo. 5.
d. pl. garton. Wm. II. 8, 13.
garten. Wm. 6, 1. 8, 13.
a. pl. garton. Wm. 4, 13.
ARAGARTIN, Ortsnamen.
OLIGARTO, *m.*, Oelgarten, Olivengarten.
n. s. olicarto, *oliveta.* Rf.
olegarto. N. 127, 3.
d. s. olegarten. N. 127, 3.
WINGART, WINGARTO, Weingarten, *vinea.* (uuingard. Id.)
n. s. uuingarto. N. 79, 1. Wm. 2, 15. 6, 10. 7, 11.
uuinegarto. N. 79, 10. 127, 3.
uuingarte. Nh. II.
uuincarto. Rb.

uuinkarte. Ho.
g. s. uuingarten. N. 79, 10. 18. T. 102. 109. 124. Wm. II. IX. 8, 12.
uuinegarten. N. 79, 10. 12.
uuingartin. N. 79, 11.
uuingarton. Wm. 8, 12.
d. s. uuingartin. N. 80, 16.
uuingarten. T. 102. 123. 124. Nd. II.
uuinegarten. Nd. 32.
fone uuincarton, *de vinea.* gl. K.
a. s. uuingart. T. 109. (viermal.)
uuingarton. T. 124. Wm. 1, 6. 8, 11.
uuinegarten. N. 79, 9. 16.
uuinkarten. Sch. 75.
n. a. pl. uuingartun, *antes.* R.
snidis uuingartun *(sing.?), putabis.* Ib. Rd.
wingartin, *vineta.* Zf.
uuinegarten. N. 77, 47. 104, 33.
uuingarton. Wm. 2, 15.
g. pl. uuingartono. Ib. Rd.
uuinkartono. Pa.
uuincartono. Rb.
uuincardono. gl. K.
d. pl. uuingarton. Wm. 1, 7. 14. 7, 11.
uuinegarton. Nh.
uuingarten. Nh. II.

WINGARTUN, Weingarten. Ortsnamen.

WUNNIGART, WUNNIGARTO, *m.*, Wonnegarten.
n. s. uunnicart, *paradis, ortus.* Rd.
uunnicarto, *paradisi ortus.* Ib.
uunnigarto, *paradisus.* Ja.
d. s. uuunnogartin, *paradiso.* N. 37, 5.
a. s. uuunnigartun, *paradisum.* II. 21.

WUNGARDIWEIBA, Ortsnamen.

ROSGARTO, *m.*, Rosengarten.
n. pl. rosgarten, *rosaria.* Eb.

NUZGARTO, *m.*, Nußgarten.
a. s. nuzgarton, *hortum nucum.* Wm. 6, 12.

BIGARTEN, Ortsnamen.

BAUMGART, BAUMGARTO, *m.*, Baumgarten.
n. s. boumgarto. Wm. 4, 13. III.
poumgarto, *pomerium.* Sg. 184.
boumgarte, *pomarium.* Hd. *pometum.* Hd.
bomgarto. Wm. I. IV. IX. 4, 13.
bongarto. Wm. II. 4, 13.
g. s. bongardes, *nemoris.* D. II. 312.
d. s. boumgarten. N. 78, 1.
bomgarten. Wm. I. III. IV. IX. 4, 13
boungarton. Wm. II. 4, 13.

BAUMGARTUN, Baumgarten. Ortsnamen.

PIREGARTO, *m*, Birngarten, *piretrum.* Hs.

BLUOMGARTO, *m.*, Blumengarten.
d. s. bluomgarten. Bo. 5.

VIOLGARTO, *m.*, Veilchengarten.
n. pl. violgartun, *violaria.* VG. IV. 32.

CHURBIZGART, CHURBIZGARTO, *m.*, Kürbisgarten.
n. s. churbizgarto. Wn. 232. Tr. } *cucumerarius.*
curbizgarto. F. 2. }
kurbizgarte. Hd. }
d. s. curbizgarte. Hd. } *cucumerario.*
curbezgarten. Bib. 13. }
churpizgartin. Mn. Bib. 1. 2. 7. }
churbizcarten. Bib. 6. }
churbizgartin. Bib. 11. }
a. s. curbezgarten. Bib. 10. } *cucumerarium.*
churpizkartun. VP. }
n. pl. churpizgartun, *cucumeraria.* Bib. 1.

ZIERGARTO, *m.* (Ziergarten), *paradysus.*
d. s. ziergarten, *paradyso.* N. 6, 4.

ZARTGARTO, *m.*, *paradysus.*
g. s. zartkartin, *paradysi.* N. 95, 10.

GARTMINZA.

GARTWURZ.

GARTBRUNNO.

GARTGABALA (hieher?),

GARTCHUMIL.

GARTGRAS.

GARTCRUT.

GARTQUENDEL.

GARTHAGEN.

GARTARI, *m.*, Gärtner, *hortulanus.*
n. s. gartari. O. V. 7, 46.
garteri. T. 221, 4.
n. pl. kartara. Ra.
kartari. gl. K. } *hortulani.*
kartare. Pa. }
UUINGARTARI. Tr. } *agricola.*
UUINGARTÉRE. Cr. }

GARTINARI, *m.* (gartinare. M. 30. gartnare. Cr.), Gärtner, *hortulanus.* Tr.

GARDINGus. (Hieher?)
si majoris loci persona fuerit, i. e. dux, comes sive etiam gardingus. L. wisog. IX.
sit dux aut comes, tyuphadus aut vicarius, gardingus vel quaelibet persona, cui–. L. wisog. IX.
de optimatibus palatii atque gardingis. L. wisog. XI.
senioribus palatii atque gardingis. L. wisog. II.

GARDILA, *n. pr. fem.* Hieher?

ENGILGART. ADALGART. ALAHGART. WODALGARTA. IRMANGARD. WENDILGART. WOLCHANGART. WILLIGART. MERIGART. MADALGART. RIHGARDA. LIUTGART. FRIDUGARDA. BILIGART. HILDIGART. SUONGART. GARTDIUHA, *n. pr. fem.* Hieher?

GARDENBAH, Flufsnamen. Hieher?

GARTSEO (Garbafee). Hieher?

Ortsnamen: NORTGARD. SUITGARD. HEIMGART.

GURTJAN, gürten, angs. gyrdan, nord. girda. *cingere;* cf. goth. bigairdan.
(er) gurtit thih, *cinget.* T. 238, 3. O. V. 15, 42.
gurtet mih mit tugede. N. 17, 33.
mit demo (gurtele) er sih ieo gurtet. N. 108, 19.
(du) gurtos *(praet ind).*
unz thu iung uuari, so uuas thir thaz gizami,
thaz thu thir selbo gurtos, ioh giangi thara thu uuoltos. O. V. 15, 40.
imp. s. gurte din suert umbe din dieh. N. 44, 4.
p. a. n. pl. m. gurtenta. Mz. } *accin-*
gurtenta. Sb. Bib. 1. } *gentes (nuvem).*

GAGURTIT, GAGURT, gegürtet.
gegurtet si, *amicta sit,* mit–. Mcp.
n. s. m. gigurter, *fultus (togam).* Prud. 1. D. II. 327.
d. s. m. n. gigurtemo. Nh. II. } liute ze guo-
gegurtemo. Nh. } tero ferte.
a. s. m. gegurten: dar ougta er sih kegurten. N. 92, 1.

UNGAGURTIT, ungegürtet.
ungigurtit. Wn. 863. A. Bib. 12. } *, dis-*
ungicurtit. Bib. 9. } *suta.*
n. s. f. unkikurtiu, *dissuta.* Zf.
d. s. m. n. ungagurtemo, *recincta (veste).* VA. IV. 518.
a. pl. ungigurtun, *discinctos.* VA. VIII. 721.

UMBIGURTJAN, umgürten, *circumcingere.*
(er) umbigurta:
nam er einan saban thar, umbigurta sih in uuar. O. IV. 11, 13.
p. p. umpicurtit, *circumcinctus.* gl. K.
umbegurtet uuerdent mit freuui, *accingentur.* N. 64, 13.

ANTGURTJAN, entgürten, *recingere, exfibulare.*
(sie) ingurtent sih tero magedcurtelun, *cingulum ponunt.* Mcp.
(er) angurta. Prud. 1. } *, exfibulabat (a-*
ingurta. F. } *vulsis ilia zonis).*
p. p. antcurtit.
d. s. m. n. incurtemo (es steht in curtemo), *recincta veste.* Prud. 1.

BIGURTJAN, begürten, umgürten, *cingere, praecingere, succingere.*
(er) bigurtit sih. T. 150.
(du) bigurtos thih, *cingebas te.* T. 238, 3.
begurtost mih mit dero *virtute, praecinxisti.* N. 17, 40.
(er) bigurta sih, *succinxit se.* T. 236, 6. *praecinxit se.* T. 155, 2.
p. p. bigurtit, *praecinctus.* T. 155, 2. sin sie. T. 150.
pacurtit ist, *amicietur.* Rb.
n. s. m. picurter, *praecinctus.* Rb.
a. s. m. picurtan, *amictum.* Rb.
n. pl. m. pikurte, *cincti.* K. 22.

UMPIPIGURTIT, umgürtet, *circumcinctus.* Pa.

UMBIPIGURTIDA, *f., perizomata.* Rb.

FUREGURTET uuard, *praecinctus est.* N. 92, 1.

CURTI (?), *cingo.* C. steht unter den Theilen des Körpers; ist es das Verb curtiu, ich gürte, *cingo?*

GURTIL, *m.* (GURTILA, *f.*), Gürtel, *cingulum*, angels. gyrdel, nord. giörd.
n.a.s. gurtil. Tr. Hd. curtil. Z. } *cingulum.*
gurdil, *cinctorium.* Is. 9, 4.
gurtele, *strophium.* Eb.
gurtila, *strophium.* D. II. 345. *cincta.* Wn. 3355. (oder *pl.?*)
g. s. gurtiles. Pb. 1.
d. s. gurtele, *strophio.* Mcp.
gurtela, *balteo.* Bib. 6.
curtila, *balteo.* Bib. 8.
n. a. pl. curtila, *cingula.* Rg. 8.
d. pl. curtilom, *cingulis.* K. 22.
GURTILFLEGA.
UNDERGURTEL, *m.*, Untergürtel, *succinctorium.* Wn. 460.
PIGURTEL, *m.*, Beigürtel, Tasche, *crumena* Wn. 460.
BUCHGÛRTEL, *m.*, Bauchgürtel, *ventrale.* Tr.
BRÖCHGURTEL, *bracile.* Wn. 460.
DARMGURTIL. Wn. 460. } Darmgürtel, *recoptilia*, *cingula* (beim Pferdegeschirr).
DARMGURTILE. Wn. 460. }
DARNGÛRDEL. Tr. }
HALBGURTIL, Halbgürtel.
n. pl. albgurtilla, *semizintia.* Sg. 292.
MAGATGURTILA, *f.*, *cingulum virginum.*
g. s. magedcurtelân. Mcp.
GURTILI, GURTILIN, *n.*, Gürtel.
curtelin, *balteum.* Bib. 13.
curtilin, *balteo.* Bib. 10. 11.
kurtelliu, *semicintia (partes cinguli).* Ar. 2.

GART, *m.*, *stimulus*, goth. gazd. — Cf. lat. *hasta.* Ich führe auch garti, gartja hierunter auf.
n. a. s. gart, *stimulus (retusae erant acies vomerum, tridentum etc. usque ad stimulum corrigendum).* Mc. M. 31. Lc. 1. 2. 3. Em. 31. Bib. 4. 5. 6. *aculeus.* Wn. 460. *stimulum.* N. 89, 10. Bib. 10. 11. 13.
garat, *stimulus.* Wn. 3355.
cart, *stimulus.* Gh. 3.
garte (?), *stimulus.* Sb.
d. s. garte. M. 29. Gc. 1. 6. Bib. 1. N. 57, 8. carte. Rc. } *stimulo.*
n. pl. carta, *stimuli.* Rb.
a. pl. garta, *stimulos.* Mz. Bib. 1. 2.
GARTISARN.
GARTGABALA, hieher?
GARTJAN, gerten.
Inf. kertin, *impellere.* Rc.
(er) gertet: daz leid mih uobet unde gertet. N. 54, 3.
(sie) gertên: daz in angeste gertên, *mordeatur anxietatibus.* Bo. 5. diu manne nieht penemen ne mag, in ne gertên forhtun, *quae formidinum aculeos uitare nequit.* Bo. 5.
part. praes. gertendo *(stimulis)* iagont. Bo. 5.
GARTÔN, cf. nord. garta, *rodere, carpere.*
(sie) gartotun, *perfodiebant (ilia).* Prud. 1.
GERTARI. Sg. 184.
KERTARI. Em. 31. Wn. 863. } rebemezer, *biduvium.*
KERTARE. F. 1. 2. }
GARTI, *f.*, *sceptrum.*
g. s. garti, *sceptri.* Prud. 1.
GARTJA, *f.*, Gerte, *virga.*
n. a. s. gardea, *virga.* Is. 9, 3.
kertia, *sceptrum.* Ra.
garda rehtnissa, *virga aequitatis* Is. 3, 2.
gerta, *vimen.* Pr. c. *virga.* N. 44, 7. S Mcp. *virgam.* N. 73, 2. 109, 2. T 44, 6. Mcp.
kerta: chunengisc kerta, *sceptrum* Ic.
garte, *virga (regalis).* gl. K.
garde dhines riihhes, *virga regni tui.* Is. 3, 2.
gerte, *virgam.* M.
g. s. gerto. Mcp.
gerte, *virge.* Sg. 913. hieher?
d. s. kertu. K. 2. 28.
gerto. Mcp. N. 73, 2. 88, 33. mit ise ninro gerto rihtest tu. N. 2, 9.
gerta. N. II. 2, 9.
n. pl. gerte, *virge.* Sg. 913. hieher?
d. pl. gertun, *virgis.* O. III. 14, 93. *flagellis.* Eb

chortom isarninen, *cardis ferreis.* Em. 8. ist wohl nicht hieher zu ziehen?
a. pl. gertun palmono. O. IV. 3, 21.

ROUHGERTA, *f.*, Rauchgerte.
n. s. rohgerta. Wm. II. / roihgerta. Wm. I. III. IX. / ruohgerta. Wm. IV. } *virgula fumi.* Wm. 3, 6.

REBAGERTA, *f.*, Rebengerte.
n. s. rebakerta, *propago.* Ib. Rd.
a. s. rebakerta, snitilinc, *palmitem.* Ib. Rd.

(UUNSCHILIGARTA, Wünschelgerte, Wünschelruthe, *caduceuma.* lf.)

FLUGIGERTA, *f.*
g. s. flugegerto, *virgae mercurialis.* Mcp.
a. s. flugegerta, *volatilem virgam.* Mcp.

SEGALGERTA, *f.*, Segelgerte, Segelruthe, Segelstange.
g. pl. segalgerdun, *antennarum.* Ald. 1.

SKEFGARTEN *(pl.)*, *rostra.* D. II. 328. hieher? oder zu gart, *stimulus*, mit schwacher Dekl.?

WEBBIGARTA, *f.*, Webegerte, *trama.*
uueppigarta. Mz. Bib. 1. 2. / uueppigarte. Bib. 5. / uueppigarti. Bib. 7. / uueppegart. F. 1. 2. *Jerem.* 51, 13.) } *pedalis (veniet finis tuus / pedalis praecisionis tuae.*
uueppigerti, *trama.* F.
weppegerte, *insubuli.* Tr.

ETARCARTEA. *L. baioar. X.* Hieher? GAGIRTÔT, *virgatus.*
d. pl. gagirtoten, *virgatis (sagulis).* VA. VIII. 660.

GARTôn s. ARTON in AR.

GERTA s. GART, *stimulus.*

GERTôn s. GART, *stimulus.*

GURTJAN s. GART.

GARDAGO (?), *tricolanum.* F. (deutsch. Wort?)

GURTIL s. GART.

GIRDINon s. GIRI.

GARDINGus s. GART.

GHIRLAMUND, *n. pr.* ist vielleicht GISLAMUND, GISALMUND; ich habe aber in zwei verschiedenen Urkunden GHIRLAMUND gefunden.

GERMO, *n. pr.* Cf. GERMANI.

GERMANI ist der, bei Julius Cäsar zuerst vorkommende, Gesammtnamen der deutschen Völker*) [s. z B. *Jul. Caes. d. bell. gall. I.* 40., wo Cäsar seine vor den Germanen erschrockene Truppen durch die Bemerkung, dafs ihre Väter schon diesen Feind in den von ihnen überwundenen Cimbern und Teutonen kennen gelernt hätten, zu ermuthigen sucht, und *I.* 51., wo die vorher mit dem allgemeinen Namen *germani* bezeichneten Völker, deren Anführer (Ariovist) auch *rex germanorum* genannt ist, bei der Beschreibung der Schlachtordnung als *harudes, marcomani etc.*, aufgeführt werden, oder *II.* 4., wo in dem Bericht der *remi* über die belgischen Völker, vier derselben, die *condrusi, eburones,*

*) Einen Einwand sowohl gegen die Behauptung, dafs der Namen *germani* zuerst bei Julius Cäsar vorkomme, als auch gegen die, dafs er nur Gesammtnamen gewesen sey, könnte man aus den *fastis capitolinis* hernehmen, wo in dem Verzeichnis der römischen Siege am Ende der 2ten Columne (s. *Gruteri inscriptiones I.* 297.) auch des *Marcellus* Sieg (531. *urb. cond.*) *de galleis. insubribus et german(eis)* aufgeführt ist; allein theils kann man bei eigener Anschauung der Marmortafel über die richtige Lesung des Worts in Zweifel bleiben, theils ist aus dieser Stelle weder abzunehmen, ob hier *germani* als Namen eines einzelnen Volkes oder als Gesammtnamen steht, noch, ob ein deutsches oder ein gallisches Volk damit bezeichnet ist. Kein Geschichtschreiber erwähnt der *germani* bei diesem Kriege zwischen den Römern und Galliern; nach des Polybius Bericht darüber wurden von den Isambren und Bojen die Gaisaten [Galater, die an den Alpen und der Rhone wohnten, und nach seiner Behauptung Gaisaten (cf. GAIS) genannt, weil sie um Lohn Kriegsdienste thaten] zu Hülfe gerufen.

caeraesi und *paemani*, mit dem Zusatz aufgezählt werden, dafs sie *uno nomine germani appellantur*]. Dafs die Deutschen in den frühesten Zeiten den Namen *germani* nicht geführt haben, ergiebt sich aus dem Berichte des *Tacitus*, nach welchem sie in ihren alten Gesängen, ihren einzigen Annalen, nirgends des Namens *germani* erwähnen, sondern, ihren Ursprung von dem Gott *Tuisco* und dessen Sohne *Mannus* herleitend, nach den 3 Söhnen des Letzteren den Theil ihres Volkes, der dem Oecan am nächsten ist, *ingaevones*, den, der in der Mitte des Landes wohnt, *herminones*, und die Uebrigen *istaevones* nennen, einige aber auch *plures deo ortos pluresque gentis appellationes, marsos, gambriones, suevos, vandalios affirmant*, wobei *Tacitus* den Zusatz macht: *eaque vera et antiqua nomina*. In den hierauf folgenden Worten: *„ceterum germaniae vocabulum recens et nuper additum, quoniam qui primi rhenum transgressi gallos expulerint, ac nunc tungri, tunc germani vocati sunt. Ita nationis nomen, non gentis evalnisse paulatim, ut omnes primum a victore ob metum, mox a se ipsis invento nomine germani vocarentur"* erklärt *Tacitus* den Namen *germani* geradezu für einen neuen (und, wie verschieden man auch diese Stelle auslegen mag, erst zur Zeit des Uebergangs der Deutschen über den Rhein aufgekommenen) Namen. Schon hiedurch wird die Annahme, dafs der Namen *germani* Herodot's γερμάνιοι (Namen eines Perservolks) sey, zurückgewiesen. Sollten die Deutschen von den Römern, (nicht, weil sie von ihnen, wie Strabo meint, für ein Brudervolk der Gallier gehalten wurden, sondern) weil sie sich ihnen vielleicht als Leute Eines Stammes, oder als eingebornes, ursprüngliches, von keinem andern Volke herstammendes Volk geschildert hatten (cf. *celebrant carminibus antiquis tuisconem deum terra editum et filium mannum originem gentis conditoresque. Tacitus*) mit dem diese Eigenschaft bezeichnenden lateinischen Worte *germanus (germanus quasi ex eodem genuine genitus. Festus)* benannt worden seyn? Dann würde aber wohl von den griechischen Schriftstellern zur Bezeichnung der Deutschen nicht das lateinische Wort *germani* (in der griechischen Form γερμανοί) gebraucht, sondern ein dem Sinne des lateinischen Wortes entsprechendes griechisches Wort, etwa ὁμογενής, ὁμόφυλος, αὐτόχθων angewandt worden seyn. Aufserdem erscheint aber auch diese Art von Benennung eines Volkes als ungenügend und unnatürlich. Wahrscheinlicher ist die Annahme, dafs ein deutsches oder keltisches Wort, mit dem die Deutschen entweder sich selbst bezeichnet haben oder von den Kelten bezeichnet worden sind, in dem Namen *germani* steckt. Aber welches? Man hat *germani* als *wer–manni*, Wehrmänner, als *werr–manni*, Kriegsmänner, als *gér–manni*, Spiefsmänner, erklärt, aber was die beiden ersten Deutungen betrifft, so zeigt kein einziges der ältesten deutschen Wörter den in neueren Sprachen vorkommenden Wechsel zwischen G und W, und gegen *gér–manni* streitet die Kürze des E, die im griechischen γερμανοί deutlich hervortritt; hiezu kommt noch, dafs die niemals als *germanni*, sondern immer als *germani* vorkommende Form des Namens (während der mit *mannus* zusammengesetzte Namen *marcomanni* von allen lateinischen Geschichtschreibern, auch von dem ältesten, *Jul. Caesar*, nie *marcomani*, sondern immer *marcomanni* geschrieben wird) keine Zusammensetzung mit *mannus* annehmen läfst, auch das lange A in *germani* das Wort *mannus* zurückweiset. Pott versucht *germani* als Oſtleute zu erklären, insofern *germani* aus einem dem galischen oir, *oriens*, zum Grunde liegenden keltischen Worte, das im Galischen den G-Anlaut abgeworfen hat, und dem galischen man, *locus*, zusammengesetzt wäre. Aber da, ganz abgesehen von den Bedenklichkeiten, die gegen man, den 2ten Theil des Compositum, sich erheben, nirgends ein keltisches g–r (der Vokal läfst sich nicht angeben) als Bezeichnung von Osten sich vorfindet, auch der Abwurf eines altkeltischen G-Anlauts im Galischen sonst keine Analogie hat, endlich auch der vokalische Anlaut in oir ursprünglich ist (s. OSTAN im Sprachschatz I.), so scheint mir auch diese Erklärung unstatthaft. Wäre der Namen *germani* nicht keltisch, sondern deutsch, so böte sich sehr einfach die Wurzel **GAR, GIR** [cf. sanskr.

gri, *devorare*; vielleicht ist auch hri, *rapere* (auch sri, *ire*?) zu vergleichen], von welcher das althd. ger, giri, *cupidus* und das gothische gairnei, *alacritas*, herkommt, zur Erklärung desselben an. Aus ihr könnte durch das Ableitungssuffix M (s. M im Sprachsch. II.) das Wort *germani* sich gebildet haben; die Länge des Â in *germani* liefse sich aus der Latinisirung der Form erklären. Hiernach würde *germani* soviel als *alacres* oder *rapidi* bedeuten. Cf. auch den Mannsnamen germo. Die Wurzel GIS (s. GIS) liefse sich auch zur Etymologie von *germani* anwenden, wenn nicht der Umstand, dafs in der Zeit, in der das Wort *germani* zuerst erscheint, noch kein Uebergang des S in R statt findet, entgegenträte. Dürfte man mit *Nonius* ein altes lateinisches *manus*, das *clarus* bedeuten soll (cf. auch *manum* = *bonum*), annehmen und die Stammsylbe dieses Worts auch dem Keltischen oder dem Deutschen zugestehen, so könnte *germani* als *compositum* von ger und man- angesehen werden, mit der Bedeutung *alacritate clari* (cf. die Zusammensetzung mit berht, *clarus*, wie z. B. der Namen ger-beraht, Gerbert, der aber vielleicht mit gêr componirt ist). Die althd. Sprachdenkmäler weisen den Namen *germani* nicht in deutscher Form (als germanun, germanon) auf; für *germania* findet sich die Uebersetzung franchonolant, s. D. II. 370. (cf. γερμανοὶ οἱ νῦν φράγγοι καλούνται. *Proc.*). — Als *germani* sind von *Julius Caesar* aufser den Cimbren und Teutonen, deren Namen er aus der Vorzeit erwähnt, folgende Völker genannt: *nemetes*, *triboci* (beide Völker unter den Germanen im Heere Ariovists genannt; aufserdem kommen jene unter den Völkern vor, von deren Grenzen der hercynische Wald seinen Anfang nimmt, und diese unter den Völkern, durch deren Grenzen der Rhein fliefst), *menapii* [*ad utramque ripam fluminis (rheni) agros, aedificia vicosque habebant*], *ubii* (*qui proximi rhenum incolunt*), *sigambri* (*illa pars quitatus usipetum et tenchterorum — se trans rhenum in fines sigambrorum receperat*), *usipetes*, *tenchteri* (*usipetes germani et item tenchteri flumen rhenum transierunt non longe a mari, quo rhenus influit*), *batavi* (*mosa profluit ex monte vosego et parte quadam ex rheno recepta, quae appellatur vahalis, insulamque efficit batavorum, in oceanum influit*), *cherusci*, *suevi* (*silvam esse ibi infinita magnitudine, quae appellatur bacenis, hanc longe introrsus pertinere et pro nativo muro objectam cheruscos ab suevis suevosque ab cheruscis injuriis incursionibusque prohibere*), *harudes*, *marcomanni*, *vangiones*, *sedusii* (Cäsar führt diese Völker nur einmal an, unter den von Ariovist befehligten Germanen; es kann daher nicht bestimmt werden, welchen Theil von Deutschland sie zu Cäsars Zeit einnahmen) und die nach Belgien hinübergezogenen *caeraesi*, *condrusi*, *eburones*, *paemani* und *segni*. Als ein Volk, das auf die Ostseite des Rheins in den *agrum noricum* gezogen ist, werden von *Julius Caesar* die *boji* aufgeführt; ob er die *rauraci*, *tulingi*, *latobrigi*, die als Nachbarvölker der Helvetier von ihm genannt werden, für Germanen hält, ist nicht zu ersehen. — In der *germania* des *Tacitus**) werden aufser den gallischen Völkern, — *helvetii*, *boji*, *treviri*, *nervii*, — die in Germanien eingewandert sind, und unter denen auch die *vangiones*, *triboci*, *nemetes* (obgleich es von ihnen heifst: *haud dubie germanorum populi*) und *ubii* (die in *Tac. hist.* als *gens germanicae originis* bezeichnet werden) ihre Stelle finden, folgende Völker als Germanen aufgezählt, und zwar zuerst von der Rheinseite: *batavi* (als *chattorum quondam populus*), *mattiaci*, *chatti*, *usipii*, *tencteri*, *bructeri*, *chamavi*, *angrivarii*, *dulgibini*, *chasuari*, *frisii*; dann vom Norden: *chauci*, *cherusci*, *fosi*, *cimbri*, an die sich die *suevi* (als ein mehrere Völker in sich begreifender Volksstamm) und die *semnones* (*vetustissimi nobilissimique suevorum*) anschliefsen, auf welche, als ein weiter ins Innere Germaniens sich erstreckender Theil der Sueven, die *langobardi*,

*) In der *hist.* und den *annal.* des *Tacitus* kommen auch folgende germanische Völker vor: *ampsivarii* (am Niederrhein), *canninefates* (Nachbaren der *batavi*), *gugerni* (Nachbaren der *ubii*), *marsi* (Nachbaren der *chatti*), *marsaci* (Nachbaren der *batavi*).

reudigni, aviones, anglii, varini, eudoses, suardones und *nuithones* folgen; dann von der Donauseite: *hermunduri, narisci, marcomanni, quadi, marsigni, buri* (die *gothini* und *osi* werden ausgeschlossen, erstere weil ihre Sprache gallisch, letztere weil ihre Sprache pannonisch ist) und endlich jenseits des von den Sueven bewohnten Gebirgszuges die *lygii* (unter denen die *arii, helviconae, manimi, elisii, naharnavali* als die mächtigsten genannt sind); jenseits derselben die *gothones* und noch näher am Ocean die *rugii* und *lemovii*. Aufser diesen rechnet *Tacitus* noch zu den Germanen die (skandinavischen — *suionum civitates, ipsae in oceano*—) *suiones*, die am rechten Ufer des svevischen Meeres wohnenden *aestui* und die — als wären auch sie Germanen — *sitones (suionibus sitonum gentes continuantur*, also auch in Skandinavien) und fügt hinzu: *hic sueviae fines*. Hierauf folgen bei ihm noch die *peucini, veneti* und *fenni*, über die er im Zweifel steht, ob er sie zu den *germanis* oder zu den *sarmatis* zählen soll; doch sind ihm die *peucini (quos quidam bastarnas vocant)* an Sprache und Sitte (ihren Schmutz ausgenommen) den *germanis* gleich.

GERMO, *n. pr.* Hieher?

GARMINÔN, bezaubern, beschwören, *incantare* (mittellat. *carminare*). Cf. *carmen* und franz. *charme*.

Inf. kermenon, *aggarrire (ineptas nugulas)*. Mcp.

part. praes. g. s. m. garminontes. Mv. / garminuntes. Sb. Ps. 2. Bib. 1. / garminintis. Bib. 7. } *incantantis.*

a. s. m. germenonten, *incantantem*. N. 57, 5.

g. pl. germenonton, *incantantium*. N. 57, 6.

PIGERMINON, *incantare*. Prud. 1.

GARMINOT, *m., n., incantatio, carmen.*

n. s. germinot, *cantamen*. Prud. 1.
kereminoth, *murmur*. D. II. 331.
der cholchiske germinod, *colchica fiducia i. incantatio*. Mcp.

a. s. kerminot, *incantationem*. N. 13, 3.

n. a. pl. garminoth. Sb. / germinoth. Bib. 1. 2. / carminot. Mξ. } *carmina.*

d. pl. garminodun *). Sb. / carminodun. Mη. / germinodun. Gd. 1. Bib. 1. 2. } *incantationibus.*

GARMINARI, *m., incantator.*

n. s. carminari, *incantator*. Bib. 7.

d. s. garminare. Mσ. / germinare. Bib. 1. 2. } *incantatori.*

n. pl. germinara, *incantatores*. Bib. 1.

g. pl. garminaro. Mη. Mκ. Prud. 1. D. II. 326. / germinaro. Bib. 1. 2. / carminaro. Bib. 7. } *incantatorum malefi-corum, thessalorum.*

GORMARINGA, eine Apfelart. Br.

GARN (zu **GAR.** 2.?), *n.*, Garn, nor. garn, angels. gearn.

n. s. garn, *filamen*. Wn. 460.
karn, *coccus*. Gc. 8.

d. s. garne: cuuiro gacehotemo garn *bis tincto cocco*. Gc. 4.
uzer bissinemo garne, *byssi nebus*. Mcp.
dia (sîda) spinnet man ze garn Bo. 5.

a. s. daz karn. Bo. 5.

g. pl. garno: diurero garno. O. I. 5.
kleinero garno. O. IV. 29, 33.

ZUGGIGARN, *n., vel* asc, *verriculum* (Netz).

GARNWINDA.

GARNROCHO.

GARNÊN s. ARNÊN in **AR** und GERNGIRI.

GARNI. Hängt wohl nicht mit lat. *caro* zusammen; cf. nord. garnir, *ilia* und garnmôr, *senterium*.

mittigarni, *ferina* (mittigarne, *arvina*. ib.

*) Es steht garminodunt.

mitticarni. gl. K.), *ferina* (mittigarne, *arvina*). Ih.
mittilacarni. Pa.

ERN s. GIRI

IRNIG s. GIRI.

ÄRNDE s. ARNÈN in AR.

ARST (i?), garſtig.
GERSTI, *rancor.* Asc.

ERSTA, *f.*, Gerſte, lat. *hordeum*, gr. κριθή. *n. s.* gersta. Mr. Tr. Sg. 242. Em. 31. Bib. 2. (D. III. 34.)
gerste. Wn. 460.
g. s. gerstun: hert ist gerstun kornes hut. O. III. 7, 25.
a. s. (gersten. D. III. 34.)
COLGERSTE, *colicinthia.* Ve. 1.
GERSTMELO.
GERSTIN, *adj.*, von Gerſte, *hordeaceus.*
girstin, *alfita.* Tr. girstin mele, *alfita.* Sal. 5.
kirstin, *ordeacia (farina).* Sg. 878.
n. pl. f.? chliuua kirstino, *grana hordei.* Bib. 1. cliuua kirstino, *tysanus.* Rf.
a. pl. m. girstine, *ordiaceas* (leiba). T. 80.
a. pl. n. gerstinu brot. O. III. 6, 28.

ERSTI s. GARST.

ARW— s. GARAW.

ÄRWA s. GARAWA.

IRVI, anglisches Volk. *Beda.*

ERWLA s. KERVOLA.

ÈSAN s. JAS.

ÈSODUNUM, Ort in *Noricum. Ptol.* IV.

GIS. Iſt eine ſolche Wurzel für geist (und auch für geisani, geisla) anzunehmen? cf. nord. gisna, *hiascere, fatiscere*, geys, *furor, vehementia*, geistr, *vehemens*; goth. usgaisiths ist, ἐξέστη, iſt von Sinnen, usgeisnodèdun faurhtein mikilai, ἐξέστησαν ἐκστάσει μεγάλῃ. — S. auch GIS und GAIS.

GIS. Gehört GISAL hieher? Cf. auch GER und GIS.
N. pr. GIS. GISO *(m.)* und GISA *(f.)*; auch GISELA hieher? (GISINHEIM, Geiſenheim, Ortsnamen hieher?) GISING. GISFBIT. ITKIS. ALTGIS. ÖTGIS. AREGIS. AMALGIS. ANDAGIS. ANSEGIS. UODALGIS. ADALGIS. WOLFGIS. WERIGIS. WARINGIS. WINIGIS. WIHKIS. WITIGIS. WILIGIS. MUNIGIS. MERIGIS. NANDGIS. NERIGIS, RATKIS. LIUTGIS. BIUBGIS. BATOGIS. FLOBRIGIS. FRIGIS. FRAWIGIS. GUNTHIGIS. HARIGIS. HRUODKIS. HRADAGIS. TOAMGIS. SISIGIS.
GISINGA, Ortsnamen.

GUSSI s. GUZ.

GAIS—, —GAIS, als erster oder zweiter Theil in zusammengesetzten Mannsnamen. S. GÈR und GIS. [Ist es gleich γαισὸν, so sind auch wohl die Gaiſaten (s. GERMANI Anmerk.) hieher zu ziehen.]: gaisaricus [(auch in der Form gensericus) König der Vandalen]. radagaisus (König der Gothen). ariogaisus (bei *Dio Cass.*). laniogaisus. — Cf. auch GESORIACUM, GESODUNUM.

GEISLIH s. GEIST.

GISAL, Geiſſel, *obses*, angels. gisel, gisle, nord. gisl. Sollte die alts, angels. u. nord. Form gils auf ein ausgefallenes L in gisal schlieſsen lassen, oder ist es eine bloſse Versetzung der Buchstaben? S. auch GIS. — *thingat in wa-*

dia et gisiles ibi sint (var. thingat in gaida et gisil). L. Roth. 225., wozu die Glossen in *cod. cav.*: gisil, giseli, *liberi homines,* auf deren Erklärung aber nichts zu geben ist.

n. s. gisal. Pr. v. m. t. Sal. 4.
kisal. F. Al. 2. Bib. 9.
gisel. L. Hd. Sal. 1. D. II. 330. } *obses,*
gisil. Bib. 5. Em. 32. Sal. 2. D. II. 351. } *vades.*
giesel. Wn. 232.

d. s. kisale. Prud. 1.
gisele. } D. II. 333. } *obside.*
kisele. }

n. pl. kisala, *obsides.* Bib. 1.

g. pl. kisalo, *obsidum.* Rf. Bib. 1.

N. pr. GISAL. GISALO. GISELA [*f.* (cf. GIS)]. AUDEGISAL. AUSTROGISAL. ANSGISAL. LIUTGISAL. LANTGISAL. MADALGISAL. MUOTGISAL. MUNIGISAL. FRIDOGISAL. GODEGISIL. HILDIGISIL. THIOTGISILA. GISALOLT. GISALOLF. GISALHILT, *f.* GISALHELM. GISALHART. GISALHER. KISALFRID. GISALMUND. GISALMAR. GISALBERAHT (Gisebrecht). GISALBOLT.

GISELIZ (?), *glycerium.* Wn. 460.

KEISINI. Rd.
KEISENI. Ib. } *sterilitas.* — Cf. **GIS.**
keisen, *egestas.* Org.

GUOSENA, *pugillus.* Hs. Cf. Gaufen, hohle Hand, in Schmellers baiersch. Wörterbuch; s. aber auch gaufan.

GESORIACUM, keltischer Namen eines Hafens (Boulogne?) bei den *morinis,* einem gallischen Volke. Ptol. — Cf. *oromansaci, juncti pago, qui gessoriacus vocatur. Plin.* — Siehe auch **GAIS—.**

GESCON s. **GI.**

GEISCON s. **ISC.**

GESGIZJAN s. **GI.**

GAST, *m.,* goth. gast, angs. gest, nord. gèst, poln. gosc, Gaft, *hospes.* Cf. auch *hostis.* Bopp bezieht das Wort auf sanskr. ghas, *comedere.*

Form und Flexion:

n. s. gast. T. 152. Frg. 29. Bo. 5. N. 68, 9. Tr. Wn. 460.

a. s. gast. T. 152. Frg. 29.
cast. K. 61.

instr. kastu. K. 53.

n. pl. kesti. K. 56.
(geste. D. III. 68.)

g. pl. gesto. O. II. 8, 6.
kesteo. K. 31. 53. 58.
kestio. gl. K.
keisteo. Pa.

d. pl. gesten. Bo. 5.

a. pl. kesta. Ho.
geste. Bo. 5. N. 49, 5.

Bedeutung und Gebrauch:

hospes. Frg. 29. K. 31. 53. 56. 58. 61. Bo. 5. Tr. N. 68, 9. Wn. 460.

ih uuas gast inti ir halotot mih. T. 152.

kestio hus, *hospitalem domum.* gl. K.

ni uuard io in uuorolt zitin, thiu zisamane gihitin,
thaz sih gesto guati sulichero ruamti. O. II. 8, 6.

ALTGAST. ALPGAST. ARBIGAST, ARBOGAST. WIDOGAST. WISOGAST. LIUDIGAST. BODOGAST. MILGAST. NEBISGAST. NEVOGAST. CONIGAST (*dat.* conigaste. Bo. 5.). HALIDEGAST. HADUGAST. SALIGAST, *n. pr.* — Cf. den Namen RADIGAST des angeblichen Gottes der Obodriten (altböhmisch RADIHOST für *Mercurius*).

GASTLUAMI.

GASTWISSI.

GASTGEBA.

GASTHERBERGI.

GASTHUS.

GASTTUOM.

g. s. in firsumidi gastuomes (pin ih sundic). Co. (Diese Klage kommt bei un-

serer heutigen Beichte wohl nicht mehr vor.)

UNGASTLICHI, *f.*, Ungaſtlichkeit.
d. s. in ungastlichi (pin ih sundic). Co.

GASTNISSI (?), *diversoria.* D. II. 337.

KESTIN, *f.*, Gaſtin, Wirthin, *hospita.* D. II. 313.

ANAGIGESTIT, hieher?
anagigestit uuard, *inseritur (celestibus secretis).* Gc. 3.

GEIST (cf. Wurzel **GIS**), *m.*, Geiſt, *spiritus*, angels. gâst, alts. gêst. K übersetzt *spiritus* nur Einmal (in der Vorrede) mit geist, sonst immer mit atum; im Goth. und Nord. findet sich auch nicht geist vor, sondern goth. ahma, nord. andi.

Form und Flexion.

n. s. geist. T. 4, 5. 82. 87. 92. 119. Frg. 53. O. I. 15, 9. 16, 27. 26, 8. II. 3, 51. 14, 71. IV. 15, 37. V. 12, 63. N. 50, 14. 77, 39. 84, 9. 102, 16. 103, 32. 141, 3. 142, 10. 147, 7. Sg. 242.
gheist. Mat. Is. 3, 6.
keist. Kp. H. 5. Frg. 53.
g. s. geistes. T. 2. Frg. 39. Ct. 67. O. I. 15, 8. II. 12, 47. Otl. N. 17, 16. Nf. N. de ps. gr.
geistis. N. 1, 3. 59, 8. 71, 16. 80, 4. 95, 1. 103, 15. 102, 24. N. II.
gheistes. Frg. 33.
keistes. H. 3.
d. s. geiste. Frg. 43. T. 2, 7. 4, 19. 67, 7. O. I. 4, 39. II. 4, 2. Ct. 65. N. 32, 6. 50, 14. 64, 1. 138, 7. Ns.
gheiste. Is. 3, 6. 7. Frg. 7.
keiste. H. 2.
keste. S. 85.
a. s. geist. T. 14, 4. 16, 7. 24, 7. 171, 1. 103. Frg. 43. Co. 2. O. I. 25, 23. 27, 61. II. 9, 98. 13, 32. IV. 33, 24. V. 11, 9. 12, 58. N. 31, 7. 50, 13. 70, 22. 103, 30.
gheist. Is. 4, 3. Frg. 6.
keist. Ic.
gast. Pn.
kest. S. 85.
instr. gheistu. Is. 4, 3. 8.
v. s. geist. T. 53, 7. 92.
n. pl. geista. T. 67, 6. Ct. 69. Wess. Nf.
g. pl. geisto. T. 44, 2.
d. pl. geiston. T. 64, 2.
a. pl. geista. T. 50, 1. 57, 8. N. 103, 4.
gheista. Mat.

Bedeutung und Gebrauch:

heilag geist, *spiritus sanctus.* Sg. 242.
atum, keist, *spiritus (declinet prava).* H. 5.
gotes geist. T. 14, 4. Is. 3, 6. O. I. 15, 5. 16, 27. II. 4, 2. N. 64, 10. 141, 3.
sin geist, der in imo ist, ferferet. N. 102, 16.
min geist mit selu gifuagter. O. I. 7, 3.
gifah min geist in gote minemo heilante. T. 4, 5.
bifilihu thir then minan eiginan geist. O. IV. 33, 24.
in geiste inti in megine heliases. T. 2, 7.
uuard gistrengisot geiste. T. 4, 19.
got ist keist. N. 50, 10.
ni gibit imo zi mezze got geist *(spiritum).* T. 21, 7.
ther geist ther ist druhtin, mit filu hohen mahtin,
mit uuaru uuilit ther gotes geist, thaz man inan beto meist. O. II. 14, 71. 72.
beton in geiste inti in uuare. T. 87.
hinafarenter geist. N. 77, 39.
liphaftan keist, *vitalem spiritum.* Ic.
des keistes uuuocher sint minna. N. 71, 16.
geist kenada. N. 108, 24.
geist unmahti *(infirmitatis).* T. 102.
geist foresago. N. 50, 13.
mit foresihtigemo geiste. N. 64, 1.
ther fluobar geist, *paracletus.* T. 171, 1.
ther heilego geist. O. I. 8, 24. 25, 29. II. 3, 51. IV. 15, 37. V. 12, 63.
ir ist chiuuisso in dhemu heiligin gheiste got ioh druhtin. Is. 3, 6.
heilages geistes nuirdit gifullit. T. 2, 6.
toufit in themo heilagen geiste. T. 14, 7.
giuah her in themo heilagen geiste. T. 67, 6.
in spendo des heiligen geistis. N. 59, 8.

diu sibinfaltiga genada des heiligin geistis. N. 80, 4.
sines mundes gheistu standit al iro meghin. T. 4, 3.
ther geist ther blasit stillo thara imo ist muatuuillo. O. II. 12, 41.
thu unsuboro geist. T. 53, 7.
unsubarero geisto. T. 44, 2.
ubilen geiston. T. 64, 2.
thaz in thie geista sint untarthiutite. T. 67, 6.
aruuarf thie geista mit uuortu. T. 50, 1.
nimit sibun geista andere mit imo, uuirsiron thanne her si. T. 57, 8.
dina geista, *angelos*. N. 103, 4.

GEISTSCRIFT.

GEISTLIH, *geiſtlich, geiſtig, spiritualis.*

Form und Flexion.

keistlih. Pa. gl. K. N. 44, 17. 101, 25.
keistlich. N. 12, 5. 98, 5.
keistlic. N. 103, 15.
keistliche. N. 44, 18.
n. s. f. geistlichiu. N. 150, 5.
n. s. n. geistlichaz. O. I. 17, 68. II. 9, 16.
g.s.m.n. keistlichis. N. 106, 18.
keistlichin. N. 94, 11.
g. s. f. geistlichun. N. 41, 2.
d.s.m.n. geistlichemo. O. II. 9, 24.
d. s. f. geistlicheru. O. III. 7, 48.
geistlichero. N. 22, 5. 77, 53. 89, 12.
a. s. m. geistlichen. Na. II.
keistlichen. Co.
a. s. f. geistlicha. N. 58, 16. 64, 10. 73, 16. 74, 9. 118, 18.
geistlichun. N. 94, 2.
a. s. n. geistlichaz. O. III. 7, 77.
daz gheistliihhe. Is. 5, 1.
n. pl. m. geistliche. N. 73, 16. 94, 11. 103, 18.
geistlichen. N. 103, 12.
g. pl. geistlichero. O. II. 9, 2. 93
d. pl. gaistlihhem. Pa.
keistlihem. gl. K.
geistlichen. O. III. 7, 4. 4, 7. N. 24, 1. 43, 25.
a. pl. m. geistliche. N. 103, 4.
geistlichen. N. 17, 35.
a. pl. f. geistlichun. O. IV. 5, 1.
a. pl. n. geistlichiu. N. 36, 26. 72, 26. 80, 3. Wm. 6, 5.
geistlihiu. Wm. IX. 6, 5.
geistliche. Wm. II. 6, 5.
geistliu. Wm. III. 6, 5.
geistlichen. N. 97, 6.

Bei Notker kommt auch die Nebenform geislih vor:
daz keislicha opfer. N. 68, 32.
keislichemo frouui. N. 35, 9.
keislichi froi. N. 57, 12.
keislicha fuora. N. 22, 2. 32, 19.
geislicha genada. N. 36, 25.
geisliche, *spiritales*. N. 44, 8.
keislichiu, *spiritalia*. N. 46, 5.
uzer geislichen steinen. N. 121, 3.

Bedeutung und Gebrauch:
keistlih, *spiritale (donum)*. Pa. gl. K. *fideles*, keloubig, unde *spiritales*, keistlih, uuordene. N. 44, 17.
keistlih lichamo irstat. N. 101, 23.
keistlic truncheni, *ebrietas spiritalis*. N. 103, 15.
iz (salb) ist keistliche. N. 44, 18.
keistlich fernumist. N. 98, 5.
alliu geistlichiu natura. N. 150, 5.
dera geistlichun labo. N. 41, 2.
geistlicha fuora. N. 58, 16.
keistlichis kuotis. N. 106, 18.
geistlichemo uuine. O. II. 9, 24.
geistlichaz brot. O. III. 7, 77.
geistlichero uueido. N. 77, 53.
den keistlichen chresimon. Co.
keistlich dinch. N. 80, 3.
unsera geistlichun mendi. N. 94, 2.
dhazs gheistliihhe chiruni. Is. 5, 1.
geistliche uuege. N. 94, 11.
geistlichero uuorto. O. II. 9, 2.
geistlichen redinon. O. III. 7, 4.
mit geistlicheru leru. O. III. 7, 48.
thie geistlichun dati. O. IV. 5, 1.
geistlichen giredon. N. 24, 1.
mine geistlichen fienda. N. 17, 35.
keistliche man. N. 103, 4.
geistlichiu kint. Wm. 6, 5.
thiz uuas sus gibari, theiz geistlich uuari. O. I. 17, 68.

lutaran brunnon so scenkent sie uns mit uuunnon,
scal iz geistlichaz sin, so scenkent sie uns then guatan uuin. O. II. 9, 16.
GOTGEISTLIH.
fleiscin mennisco ne nimit nieht in sih des gotkeistlichin dingis, *carnalis homo non percipit ea, quae sunt spiritus dei.* N. 94, 11.
GEISTLICHO, geiſtlich, *spiritualiter.*
geistlicho lobont. O. II. 10, 16.
geistlicho drenkit. O. II. 10, 20.
geistlicho betont. O. III. 14, 68.
geistlicho zalta. O. III. 7, 46.
geistlicho niuzis. O. V. 23, 203.
thar ist inne manag guat, thaz geistlicho uns io uuola duat. O. III. 7, 30.
lose mih fone absalone alde *spirituaLiter,* keistlicho, fone *diabolo.* N. 7, 2.
daz man die ea keistlicho *(spirituaLiter)* fernemen sol. N. 102, 7.
tiu gotelichin ding uuerdent keistlicho uernomen. Syl.
keislicho, *spiritaliter.* N. 45, 10. die geislicho sine geba getrinchent. N. 144, 9.

GESTER, sanskr. hyaſ, griech. χθές, lat. *heri (hesternus)*, goth. gistra, nord. gær, ges, angels. girstan dæg, geſtern, *heri.*
kestre. R.
gesteron. T. 55, 7.
gesteren. O. III. 2, 32. Bib. 13.
} *heri.*
gestren, *hesternum.* Wn. 167.
bivora kestirn, *heri et nudius tertius.* Bib. 6.
EGESTER, ehegeſtern, *heri et nudius tertius.* Bib. 6.
egestir. Bib. 5.
egestra. Bib. 7.
egestern. Mon. 2.
egesteren. F. 2. Bib. 13.
} *perendie.*
èrgestere. Mc. Sb.
egestere. Bib. 5.
} *perendie.*
GESTERIG, geſtrig, *hesternus.*
n. s. m. der gesterigo dag. N. 89, 4.
n. s. n. daz kesteriga, *hesternum.* Bo. 5.
d. s. m. n. demo gesterigen. Bo. 5.

GUSTOR s. CUSTOR.

GESTREN s. GESTER.

GEISLA, *f.*, Geiſſel, *scutica* (cf. nord. keira, *scutica* u. geisli, *radius, jubar*). S. **GIS.**
n. s. geisla, *scotica.* Ka. Sg. 292.
geisela, *scotica.* Tr.
geysla, *anguilla.* D.
gesila, *scutica, flagellum.* L.
gaisele, *flagellum.* Wn. 460.
geisil, *anguilla, qua coercentur pueri in scolis.* Sal. 3.
a. s. geislun, *flagellum.* T. 117. O. II. 11, 9.
geisilun. O. II. 11, 9. cod. F.
n. a. pl. keisala, *flagella.* Rb.
keisila, *verbera.* D. II. 350. *flagella.* N. 31, 10.
geisla, *mastigias.* Mart.
geislun, *flagra.* Prud. 1.
geiselun, *fidiculae.* D. II. 325.
d. pl. geislun, *flagris.* Mart.
geiselon, *flagris.* A.
kesilun, *ferulis, virgis.* D. II. 311.
BLIGAISELUN, v., blicolben, *plumbate.* Tr.

GOSLAR, Goslar, Ortsn. Zu GOZ?

GAW–. Ist eine Wurzel **GU** anzunehmen? cf. gauma.
URGAUUIDA *(acc. s.), fastidium.* H. 25.; cf. gaulig bei Stalder; und das oberdeutsche geuwen, gierig ſeyn, geuden, praſſen.
URGAWISON.
urgauuisonten, *fastidientibus.* Ja.

GAWI, Gau, *pagus, regio, provincia* (wird in Marken abgetheilt); goth. gavi, *n.* und gauja, *m., regio, provincia.*
g. s. gowes, *ruris (presbiteri).* Can. 13.
d. s. geuue: *cives dici possunt etiam qui in agris habitant, i. e.* in demo geuue. Db.
(gieng after gouwe dei lantwib scowen. D. III. 86.)

a. s. geuui, *regionem*. T. 82.
sid tho thesen thingon fuar krist zen heimingon,
in selbaz geuui sinaz, thio buah nennent uns thaz. O. II. 14, 2.
d. pl. gouuon:
ilemes nu alle zi themo kastelle,
thaz uuir ouh mit then gouuon thaz gotes uuort scouuon. O. I. 13, 4.
thaz uuas in inouuon ioh uze in then gouuon. O. III. 14, 75.

GAWIMEZ.

GAWIPRIESTAR.

GAWIRIH, *n. pr.*

GAWILIH.
d. s. m. goulihemo, *plebejo*. D. II. 341.
d. s. f. goulihero, *agresti (cultu)*. D. II. 338.

RIHGOWO. WITAGAWO, *n. pr. m.* hieher?

CAUWILA, *n. pr. f.* hieher?

Ortsnamen: ALPACOWE, Alpgau. MB. ISINAHGAWA. IFFIGAU. EILACGAWE, AILIHCAUGIA, ELIHCAVIA. ARAGAWI (Aargau). ERITGEWE. ADALAHKEWE. EMISGOWI. ARBUNGOWE. ARGUNGAWE. ENGERISGAWE. AVELGOWE. AUGUSTGAWE. OGASGAWA. WASAGO (Waadgau), hieher? *inforaste nostro uuasago*. Urk. v. 956. WALHOGAWI. UUARNGAUUI (Urk. v. 804). WARINGOWA. WAIZZAGAWI. RINAGOWA, RINAHGOWA, Rheingau. RAMMACKEWI, RAMMEGEWI. ROTAHGAWI. ROSOGAWI. LINZGAUWA, Urk. v. 783. LOBETENGAWE. MAINGOWE (Maingau). MATAHGOWI. MITTEGOWA. MOSALGOWI. NAHGOWI. NIBALGOWI. NEKKARGOWE (Neckargau). NIDAGOWI. NORDGAWA, NORTHGOWE, Nordgau. PEITINGAU. BARDINGOWA. BONGOWE. BRISIGAVIA (Breisgau), BRISAHGAU. FILIWISGAWE. PHANGOWE. GERMARISCOWA. CHLETGOWE (Kletgau). CHLEGOWE. CHELASGAWA. CHUNZINGOWA. HELDGOWI. HEIFTILINGAUWE. ALTHERGOWE. HASAGOWE. HASSAGOWE. TIUREGOWE (Thurgau). N. 106, 2., DURGAU, TURGEWI, TURGOWI. TUBRAGOWI. TUONAGOWE. TRUNGOWE.

SALAGOWI. SUNDARGAWI, Sundgau: *in pago bavariae, qui* sundergow *dicitur*. Urk. v. 1193. SULIHGEWA.

SPIRAGOWI, Speiergau.

SCONGAWA.

STAINGAU, STEINGOWA.

ZURIHGAWIA
Ist auch im Volksnamen *andecavi (andegavi. Plin.)*. TA., aus dem wohl der Namen der Provinz *anjou* entstanden ist, gawi enthalten, wie im Volksnamen *brisigavi?*

GAWISC (noch in Oberdeutschland gäwiſch, bäuriſch).
g. s. m. gauuisces, *plebejani*. Can. 7.

GEWÒN s. GI.

GIWEN s. GI.

GAWICCÒN s. AWIGGI in WAG.

GAVANODURUM, Ort in *noricum*. Ptol.

GÈVINI, ein skythisches Volk. Ptol.

GAWISSA s. GAVISSA.

GEVISSI, Namen der Westsachsen in England. Beda. Cf. GAWI und den brittischen Namen GEWIS.

GAZ. Ist sanskr. gâd, *loqui*, zu vergleichen? oder bhad, *gaudere?* oder liegt dieser Wurzel sanskr. jnâ, *cognoscere*, zum Grunde?

GEZAN (gaz, gâz), angels. getan, *nancisci, acquirere*, und undergitan, *intelligere*, nord. geta, *generare, concipere, acquirere, sentire* und mit Genitiv *mentionem facere*; cf. auch nord. gât, *cura, attentio*, gæta, *observare*. (Goth. nur bigitan, *invenire*.)
kezzendi, *adeptus*. gl. K.
ARGEZAN, vergeßen, *oblivisci*.
Inf. argezan. Rb.
arkezzan. Pa.
irkezzan. gl. K.

erkezzan. gl. K.
irgezzen. N. 22, 5.
ergezen. N. 136, 5.
(ih) irgizo. N. 118. 16.
irgizzo. N. 118, 93.
(du) irgizest. N. 12, 2.
irgizzest. N. 43, 24.
(er) argizit. Ra.
arkizzit. Pa.
irkizzit. gl. K.
irgizet. N. 76, 10.
irgizzet. N. 62, 7. N. II. 9, 13.
(sie) irgezzent. N. 103, 13.
(ergezzent. Mos.)
(ih) ergeze. N. 136, 5.
(er) ergeze. N. 136, 5.
(irgezze. Fst.)
(sie) irgezzen. N. 58, 11. 77, 7.
(ih) irgaz. N. 118, 30. 61. 141. 153. 176.
(du) irgazi. O. IV. 33, 17.
irgaze. N. 41, 10. Nd.
(er) irgaz. N. 29, 5. (D. III. 97.)
(wir) irgazen. N. 43, 18. 21.
(sie) argazun. T. 89. Gh. 2. 3.
irgazzen. N. 77, 11. 105, 13. 118, 139.
ergâzen. N. 105, 21.
(er) ergaze. Bo. 5.
(sie) irgazin. O. V. 21, 4.
urgazin. Gc. 8. 9.
imp. s. irgiz. N. 10 (a), 11. 73, 23.
p. p. argezan ist. Ra.
irkezzan ist gl. K.
erkezzan si. K. 62.
irgezen uuirt. N. II. 9, 19. habetint. N. 29, 5.
irgezzen si. N. 24, 6. eigint (ir). N. 49, 23. habet. N. 36, 13. habent. N. 87, 13.
ergezen eigist. N. 41, 10. habest. Bo. 5. habet. Bo. 5.
ergezzen haben. N. II. habet. N. II.
d. pl. tien ergezenên. Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

oblivisci. N. 12, 2. 136, 5. Pa. gl. K. T. 89. Bo. 5. K. 62.
abolere. gl. K. Pa. R.
postponere. Gh. 2. 3. Gc. 8. 9.
uuirt irgezen, *erit oblivio.* N. II. 9, 19.
argezan ist, *oblitterata est.* Ra.
du ergezen habest, mit uuio — rihte. Bo. 5.
mit zi und *inf.*
er irgizet ze sceinenne dia gnada. N. 76, 10.
mit *gen.:*
des irgaze du. Nd.
iro ererun lussami irgezzen. N. 22, 5.
ih irgizo dinero uuorto. N. 118, 16.
sie irgazzen sinero uuercho. N. 105, 13.
ih irgizzo dinero rehtungo. N. 118, 93.
dinero urteildon ne irgaz ih. N. 118, 30.
du irgizzest unserro unehte. N. 43, 24.
sie irgezzent dero toufi. N. 105, 13.
daz sie irgezzen dinero êo. N. 58, 11.
sie irgazzen sinero liebtate. N. 77, 11.
ziu irgazi thu min. O. IV. 33, 17.
daz er iuuuer ne irgaz. N. 29, 5.
ne irgiz dero armon. N. 10 (a). 11.
got habet ergezan dero guoton. N. 10 (a), 10.
die gotes irgezzen habent. N. 87, 13.
(da irgezzent si sciere uile manigere sere. Mos.)
(daz der niehtes irgezze. Fst. 149.)
(irgaz maniger riuwen. D. III. 97.)

UNERGEZAN, unvergeßen: habe unergezzen alles sines lones, *noli oblivisci.* N. 102, 2.

BIGEZAN (goth. bigitan, *invenire*), *adipisci.*
Inf. pikezzan, *adipiscere.* gl. K.
(er) pigizzit. Pa. gl. K.
piguzzit. Ra.
pikizzit, *adipiscitur.* Pa. gl. K.
pikizit (es steht pikiziz), *adipiscitur.* R.
} *adipiscit.*
p. a. pigezzanti. Pa.
pigezzendi. gl. K.
pikezzanti, *adeptus.* Pa.
} *adipiscitur.*
p. p. pigezzan, *quaestum, lucrum.* Pa. gl. K.
pikezzan, *adeptus.* gl. K. *quaesitum.* R.

FARGEZAN, vergeßen, *oblivisci.*
Inf. uergezzan, daz — ist. Wm. 1, 4.
(sines leides uergezzen. Mos.)
(er) fergizet gebetes. N. 9, 13.

(du) firgaze. Nd. H.
[(er) uergaz sines troumes. D. III. 97.]
p. p. uergezzan (ne habest du min). Wm. 2, 17.
fergezen haben. N. 9, 19. ne uuirt fergezen dero armen. N. 9, 19.
GOTUORGESSIN. }, *marrubium album*
GOTESWRGESZENE. } (Pfl.). Pfl. 4.
INTGIZZIT. Pa. }, *cognitus;* cf. angels. and-
INKIZZIT. gl. K. } git, *sensus, intellectus.*
ARGAZJAN, vergeßen machen, ergetzen.
diu blindi irgezzet in gotes. N. 6, 6.
(er si alles leides ergetzet. D. III. 70.)
(sie) ergezzent man sinero *rationis.* Bo. 5.
(er) irgazta: nehein *tribulatio* ne irgazta unsih din. N. 43, 18.
ergazta in sinero trâno, *gaudium lacrymis rependit.* Bo. 5.
(got in ergazte manegere gruozze. Mos.)
(si irgatzte in der manigen sere. D. III. 70.)
(daz ern iosebes irgazte. D. III. 101.)
p. p. irgezzet: ih uuirdo irgezzet in lande lebendon, des ih hier lido in lande todenton. N. 26, 13.
ergezzet: ube sie hier uueinont sie uuerdent is aber ergezzet, so sie inphahent *coronam vitae.* N. 125, 6.
(er ware alles leides irgetzit. D. III. 101.)
v. s. m. ergazto (spiles). Bo. 5.
ÂGEZ, Vergeßenheit, *oblivio.*
n. s. âgez, *oblitus.* N. 59, 9. agez ahto, *oblivio persecutionis.* N. 59, 9.
d. s. ageze: dien bin ih uuorden ze ageze, *oblivioni.* N. 30, 13.
agezze: habe in agezze dinen liut, *obliviscere.* N. 44, 11. ne eigest du in agezze. N. 73, 19.
a. s. âgez, *obliviosam molem.* Bo. 5.
ÂGEZAL, *obliviosus.*
agezzal. Pa. }
akezzal. gl. K. }, *oblitus.*
(agezzil. D. III. 37.)
a. pl. m. tie âgezelen, *obliviosos.* Org.
ÂGEZALÎ, *oblivio.*
d. s. akezzali; *oblivione.* Pa. gl. K. agezzeli. Co.
a. s. akezzalii, *oblivionem.* K. 7.
AGEZILIN.
agezilinun, *letheum (amnem).* VL. VI. 705.
GAÂGEZÔT.
ih is geâgezôt habeti, *oblitus esem.* Bo. 5.
keâgezôt uuerden (dero ero) *deleri memoria.* Bo. 5.
so uuirt iro geâgezôt. Bo. 5.
ABKEZZAL, *oblivione.* gl. K.

GÂZ s. **AZ.**

GAZA s. **GA.**

GAZZA, *andromena.* F. 2. *andomena.* F. 1.

GEZZAN s. **AZ.**

GEZI s. **GAHI**

GEZO *(m.)* u. **GEZA** *(f.).* GEZAMAN, *n. pr.*

GIZA, *n. pr. f.*

GOZ s. **GOT.**

GOZ, GAUZ, GOZO und **GOZA,** *n. pr.*
[cf. **GAUD, GAUT** und nord. gaut, *vir ga*
gax (Beinamen Odins)].
CAUZOCH. COZZING. ADALGOZ. ALPCOZ AMALGOZ. ÔTCOZ. ASCOZ. WILLIGOZ WALTCOZ. WOLFCOZ. LIUBCOZ. LIU COZ. LANTCOZ, RATCOZ. RIHCOZ. RIM COZ. MAHALGOZ. MADALGOZ (madal gaudus). MEGINGOZ, MAGANGOZ, (meir goz). NANDCOZ. NORTCOZ. BERAHTCO (bertcauz. 754). BALDCOZ. BERGCOZ BLIDCOZ. FRIDCOZ. HERIGOZ. HELMGOZ HILTIGOZ. HUNGOZ. HAZCOZ. HRUO COZ. DEOTCOZ. TRUHTCOZ. *N. pr.*
SPANCOZZA, *n. pr. f.*

GOZOLT. GOZOLF. COZWIN, CAUZWIN (Goswin, Gosmein). GOZLEIB. GOZLOH. GOZLINT. GAUZLINT, *f.* GOZMAR. GOZRAT. GOZRIH. GOZROH. KOZPERAHT, KAUZPERAHT. GOZBALD. COZGER. COZHELM. COZHILT, *f.* COZRAM, *nom. pr.*

GOZILA, *n. pr. f.*

Gehört der Ortsnamen GOSLAR hieher?

COZNINGA, Ortsnamen.

GOZZE s. KOZO.

GUZ, lat. FUD *(fundere)*; aus sanskr. hu, *sacrificare?* oder dhu, *agitare, concutere?*

GIUZAN (góz, guz), goth. giutan, angels. geotan, giessen, *fundere.*

Form und Flexion:

(ih) giuzzo. Sal. 2.
(sie) giozen. Bib. 7.
(er) goz. O. I. 20, 34. IV. 2, 16. 11, 14. 27, 15. T. 128. 138. Pa. Bib. 5.
koz. gl. K.
koaz. Ra.
p. a. kiezinte. Bib. 9.
n. s. n. giozentaz. VA. IX. 547.

Bedeutung und Gebrauch:

giuzzo, *fundo.* Sal. 2.
goz, *effundebat.* Pa.
goz salbun ubar sin houbit. T. 138.
goz thara ana. T. 128.
tho goz er bunsih sinaz bluat. O. I. 20, 34.
thia (nardon) goz si in sine fuazi. O. IV. 2, 16.
nam after thiu ein bekin, goz er uuazar thar in. O. IV. 11, 14.
giozentaz, *abundans (amasenus fluvius).* VA. XI. 547.
giozen, *conflabunt.* Bib. 7.
goz, *probabat.* Bib. 5. (die andern Glossen haben zoh.)
kiezinte, *cribrans.* Bib. 9.
GIUZANTLIH; cf. gagozanlih.
kiozantlichemo, *fusorio (opere).* Rb.
GAGIUZAN.

Form und Flexion:

(sie) gigiozent. Mp. Sb. Bib. 1. 2.
gigiezzint. Bib. 5.
p. a. kageozzanti. H. 20.
p. p. gagozan ist. Frg. 43.
kagozan. R. ist. Frg. 23.
cacozzan. Pa.
kicozzan. gl. K.
kicozan ist. H. 22. 25.
gigozan uurti. Me.
gigozzan uuerdant. Rf.
gegozzen. Hd.
gogozzen vurti. Bib. 7.
gigozzin wirt. Bib. 5.
gecozzin uuerdent. Ar. 2.
kegozzin ist. N. 103, 3.
n. s. m. kigozzaner. Prud. 1.
n. s. n. gigozana. Prud. 1.
d. s. m. n. gigozanemo. Mp. Bib. 1.
gigozzinemo. Bib. 7.
gigozanen. Me. Sb.
a. s. n. gigozanaz. M. 31.
gigozzanaz. Sb. Le. 1. 3.
kicozzenaz. Ib.
kicozanaz. Rd.
gigozziniz. Le. 2.
n. a. pl. m. gigozina. A.
kikozzane. Rb.
kagozzane. Em. 12.
kecozzine. Ar. 2.
n. a. pl. n. gigozaniu. Me. Sb. Bib. 2.
gigozzaniu. Em. 26.
gigozziniu. Bib. 5. 7.
kicozzaniu. Rb.

Bedeutung und Gebrauch:

kageozzanti, *refundens (fidem).* H. 20.
kagozan ist, *effusus est (sanguis).* Frg. 23.
kicozan ist, *funditur (sanguis).* H. 22.
èa ist kegózzin in unseren herzon, *diffusa.* N. 103, 3.
auur kicozan ist, *refunditur (salus).* H. 25.
gigiozent, *conflabunt (gladios in vomeres).* Mp.
kigozzaner, *conflatilis.* Prud. 1.
gigozzan uuerdant, *conflentur.* Rf.
gigozan uurti, *confletur (pecunia).* Me.

gigozana, *coctile (caput Baal)*. Prud. 1.
kecozzine, *fusa (numina)*. Ar. 2.
gigoznniu, *fusilia (ex aere)*. Mc.
gegozzen, *fusile (aurum)*. Hd.
gecozzin uuerdent, *animantur (aera)*. Ar. 2.
kicozzenaz za samane, *conflatilem*. Db.
GAGOZANLIH.
gigozanlihaz. *vulcania (arma)*. VA. XII. 739.
kicozzanlihemu. Rd.
kikozhenlihemo. Ib } *fusoria*.
ANAGIUZAN, angießen.
Inf. anagiezen (uuazer). Bo. 5.
imp. s. (angiuz, *infunde*. Wn. 1542.)
INGIUZAN, eingießen.
ingiuz, *infunde*. H. 3.
ARGIUZAN, goth. usgiutan, ergießen.
Form und Flexion:
(er) argiuzit. Al. 1. VA. XII. 685.
argiuzzit. Rf.
arkiuzzit. Ib. Rd.
irgiuzit. Mo. Bib. 1. 2. 5. 7.
erkiuzit. Ib
(er) irgoz. Mβ. Bib. 1. 5. 7. Sb.
ergoz. Mλ. 5. Mχ. Bib. 1. 2. 7.
p. a. n. s. m. irgiozanter. Sb.
irgiozenter Mσ. Bib. 1. 2. 3.
irgiezintir. Bib. 5.
n. s. f. irgiozantiu. Mξ.
p. p. argozzan. Pa.
irkozzan. gl. K.
ergozzan uuirdit. T. 160, 2. uuard. T. 141.
irgozzin. Bib. 5.
Bedeutung und Gebrauch:
ergozzan uuirdit, *effundetur*. T. 160, 2.
ergozzan uuard (bluot). T. 141.
argozzan, *effusus*. Pa.
argiuzit, *proluit*. VA. XII. 685.
irgoz, *impleverat (iordanus ripas alvei sui)*. Mβ.
ergoz, *redundabat (fons in aquas plurimas)*. Mχ.
arkiuzzit, *redundabit*. Ib.
irgiuzit, *redundat (mare)*. Mo.
argiuzit, *crevit*. Al. 1.
ergoz, *intumescebat (mare)*. Mλ. 5.
irgiozenter, *abundans (mihi fluctus est trames)*. Mσ.
irgiozantiu, *redundans (torrens)*, Mξ.
erkiuzit, *excudit*. Ib.
IRGOZZINI, *f., proluvies*. Sal. 1.
ÛZGIUZAN, ausgießen.
ir uzkiezzent: daz ir so uzkiezzent. N. 61, 9.
ih goz mina sela uz hina uber mih, *effudi*. N. 41, 5.
sie guzzen uz daz iro heiliga ueri gelt, *fuderunt pretium suum*. N. 93, 2.
kiuz uz din zorn an die diete, *effunde* N. 78, 6.
kiezzent iuuueriu herzen uz, *effundite*. N. 61, 9.
uzkegozzen (bin ih also uuazzer), *effusus*). N. 21, 15.
uzgegozzenaz. Wm. IX.
uzgegossenaz. Wm. I. } ole. Wm. 1, 3
NIDARGIUZAN, niedergießen.
(er) nidargoz then scaz. T. 117.
BIGIUZAN, begießen.
Form und Flexion:
(ih) begiuzzo. N. 6, 7.
(er) pikiuzzit. gl. K.
pigiuzit. Ra.
begûzet. N. 31, 6.
(sie) bigiazent. O. V. 23, 8.
(er) bigôz. D. II. 349. O. III. 24, 48. V 1, 45.
p. p. picozzan. Pa. gl. K.
Bedeutung und Gebrauch:
pigiuzit, *infundit*. Ra.
mit dien (tranen) begiuzzo ih iz (bette N. 6, 7.
eiu uuazzer ist, daz sie begûzet. N 31, 6.
mit zaharin si thie (fuazi) bigoz. (III. 24, 48.
bigoz inan zi guate mit sines selbe bluate. O. V. 1, 45.
thiu sih mit thiu bigiazent. O. V. 23,
bigoz, *proluit*. D. II. 349.
picozzan, *perfusus*. Pa.
FARGIUZAN, vergießen.

firgiuzit. M. 29. Gc. 1. 6. firguzit. Gc. 5. } *confudit.*

furgozzan uuirdit (uuin), *effundetur.* T. 56, 8.

DURHGIUZAN, durchgießen.

durhkiuzzit, *perfunderit.* Ib. Rd.

ZICOZZANER uuard, *diffusus est.* Rb.

GUZJAN, gießen.

guzta, *libavit (in mensa vinum).* VA. I. 740.

GOZ, *fusile.* St.

GAGOZ.

n. s. kacoz, *confusa (caligo).* Pa. kikoz, *confusio (babylon).* Pa. kicoz. gl. K. hicoz. Pa. } *confusio, chaos.*

d. s. gigozze, *liquore.* D. II. 324.

ÛZKOZ *(a. s.), effusionem* (bluotis). N. 50, 21.

WISGOZ, Flußnamen (hwizgoz?).

GUZ, Guß, *fusio.* A.

guzza. guza. } *haustus.* D. II. 331.

GUZREGAN.

GUZFAZ.

ÛZKUZ minis pluotis, *effusio.* N. 29, 10.

AGUZZE (?), *temulentus.* D.

GIOZO, *m., fretum, rivulus.*

n. s. geozo, *fretus.* Sg. 242.

a. s. giozon, *fretum.* T. 50, 3. 53, 1.

n. pl. kiozun, *freta.* H. 25.

d. pl. giezon, *rivulis.* Mcp.

GIEZEBAUM (s. baum). Hieher?

BUAHGIEZO, GOLTGIEZO. Ortsnamen.

GUSSA, *f., inundatio.* Ib. Rd.

GUSSI, *n.* (auch *f.*?).

n. a. s. cusse, *diluvium, cataclysmum.* R. cussi, *adluvionem.* Ja.

n. pl. gusu, *flumina.* T. 43, 1. 2.

URGUSI.

n. s. úrgúse, *superabundantia.* Org.

a. s. úrgúse, *affluentiam.* Bo. 5.

UBARGUSSÔN, übergießen.

uparcussoen, *affluant (divitiae).* H. 8.

GUZÔN s. UZ.

GAUZ s. GOZ.

GEIZ, GEIZI, *f.*, goth. gaitei, nord. geit, Geiß, Ziege, *capra*; cf. angels. gat, gæte, *hircus, caper.* — Sowohl dieses Wort als auch chizi, *haedus*, scheint mit dem lat. *haedus* zusammenzuhängen und daher auch nicht von chizi abgesondert werden zu dürfen. Da aber letzteres Wort immer den Anlaut CH (K) hat, so habe ich es dennoch von geizi getrennt und in die Abtheilung CH gebracht; auch im Nordischen unterscheidet sich geit, *capra*, von kid, *haedus*, kida, *haeda.*

n. s. gaiz. Wn. 460. geiz. Wn. 232. F. 2. Fr. Tr. Sg. 242. Pr. e. keiz. Em. 31. Wn. 863. gl. K. } *capra, capella.*

caiz ainluciu, *capra agrestis.* Pa.

d. s. (?) caizzi calih. Pa. keizzi kilih. gl. K. } *cabrioli similis.*

a. s. geiz, *capram.* Bib. 11.

n. pl. gaizi, *capre.* Sg. 913.

g. pl. geizzo. Wm. IX. geizzi. Wm. II. geizze. Wm. I. III. IV. } corter, *grex caprarum.* Wm. 4, 1.

d. pl. geizzin: scaf fone geizzin, *oves ab hedis* (gescidost). N. 47, 12.

geizzen, *capris.* Hd.

a. pl. (geizze. D. III. 80.)

GEIZIN, *n., haedus.*

mit gheizssinu, *cum hedo.* Is. 9, 4.

REHGEIZ, *caprea.*

n. s. rehgæiz. Bib. 4. rehkeiz. Bib. 6. } *caprea.*

a. s. rehgeiz. Bib. 10. 13. rehkeiz. Bib. 8. } *capram.*

STEINGEIZ (angs. firgingat, *hibix*), Steingeiß.

n. s. steingeiz. Wn. 232. Bib. 1. 2. 3. 5. F. Tr. Hd. Rf. Prud. 1. staingaiz. Wn. 460. staengaiz. Bib. 4. steinkeiz. Em. 24. Rb. stengeiz. Mc. A. Sg. 242. steingez. F. 1. 2. stengez. L. } *hibix, ibex, caprea, caprea silvatica, caper, damula, dammula.*

n. pl. steingeizi. Mc. steingeiz. Bib. 7. } *ibices.*

g. pl. steingeizo. Mp. steinkeizzo. Rb. steingezo. Bib. 1. 2. steingeiza. Bib. 7. } *, ibicum.*

d. pl. steingeizin. A. Bib. 1. 2. staingaizin. Bib. 6. steinkeizzim. Rb. staingaizen. Bib. 13. steinkeizen. Bib. 11. steinkeizun. Bib. 9. stengeizun. Bib. 8. } *, ibicibus.*

GEIZFEL.

GEIZEFURT (an der Nersa), Ortsnamen. *cod. lauresham.*

GEIZIN, *caprinum.* Wg. 460.
geizzin, *capritatia.* Hd.

GEIZILIN, *n.* (Geißlein), *capella.* Tr.
RECHKEIZELIN, *n., capreolus.* Em. 32.

GEIZARI, *m.*
geizzare. Hs. Cr.
gazzari. Tr. } *, caprarius.*

ABAGEIZ? hieher? *de tippula, quae non nando sed gradiendo aquas transilit, i.* abageiz. Sg. 242. (ahageiz?)

GAIZA. Tr.
KEIZA. Em. 31. Wm. 863.
KEIZZA. F. 1. 2. } *, stiva* (noch im Aargau die Handhabe am Pflug).

GIOZO s. **GUZ.**

GIZILO, *n. pr.* (gisilo?)

GLA, GLI scheint mir als Wurzel für die hierunter aufgeführten Wörter angenommen werden zu können; glas, das ich ihnen beigesellt habe, gehört vielleicht nicht hieher.

GLAT, *glatt, glänzend* (cf. unser Glätte, Silberglätte), nord. glad, angels. glade, glæd, *splendens, laetus.* Ich zweifle, dafs es, wie Pott annimmt, mit sanskr. hlâd, *gaudere,* zusammenhängt.

Form und Flexion:

glat. O. II. 1, 13. Mcp.
clat. Ra.
klad. gl. K.
n. s. m. glater. Mcp.
n. pl. m. glate. Mcp.
d. pl. glâtên. Mcp. Bo. 5.
a. pl. m. glate. Mcp. Bo. 5.
a. pl. n. clatiu. Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

clât, *limpido.* Ra.
tie eben glat sint facchelon. Mcp.
èr mano rihti thia naht, ioh uuurtiouh sunna so glat. O. II. 1, 13.
ein roter glater (Stern). Mcp.
glate sternen. Mcp.
stant filo glate sternen fiere. Mcp.
clate skimen, *candidos radios.* Bo. 5.
clatiu ougen, *conspicuos visus.* Bo. 5.
Superl. *a. s.* glatesten (Stern). Mcp.
GLÂTO, *adv.*
glato skinen. Bo. 5.
Compar. glâtôr skinent tie sternen, *gratius.* Bo. 5.
GLÂTI? *algor.* Pa.; aber Ra. hat chalti.
GLANZ, *glänzend, splendidus.*
diu *(stella)* glanz ist. Mcp.
a. s. m. glanzen, *vibrabile (sidus).* Mcp.
n. pl. n. glanziu uuolchen. N. 17, 13.
Compar. glanzara. Mg. Bib. 1. 2. glanzer. Bib. 5. 7. gilanzer. Ran. } *, nitidius (oleo guttur).*
GLANZLIOHT.
GLANZI, *f.,* Glanz.
g. s. glanzi, *splendoris (gemmarum).* Bo. 3.
GLANZJAN, *glänzen, nitere.*
(er) glanzta:
meist clanzta, *maxime praenitebat.* Mcp.
diu glanzta sih umberingtiu mit sternon gnuogen, *multiplici ambitum redimitur lumine sertum.* Mcp.

GLAS, *n.,* nord. glas, angels. glæs, Glas, *vitrum.* Hieher? Hängt *glesum,* Bernstein, das in *Tac. germ.* 45. und in *Plin. hist.* 37, 3 für ein deutsches Wort erklärt wird, hiemit zusammen? In Rb. wird *electrum* durch glas übersetzt. Ist auch *glastum* in: *simile plan-*

t-agine glastum in gallia vocatur, quo britannorum conjuges toto corpore oblitae quibusdam in sacris et nudae incedunt, aethiopum colorem imitantes. Plin. 22, 2. hieher gehörig? Im Brittischen heifst der Waid, glas. Cf. auch *Jul. Caes.* 5. und *Pomp. Mela.* 3, 6, wo von den Britten gesagt wird, dafs sie sich mit *vitro* färben (um durch *coeruleum colorem* furchtbarer zu erscheinen).

n. s. glas, *vitrum.* Tr.

g. s. clases, *electri.* Rb.

d. s. clase, *vitro.* Bo. 5.

GLASAUGI.

GLASCOPH.

GLASFAZ.

GLASFARO.

SPIEGELGLAS, Spiegelglas. Bo. 5.

GLESIN, gläſern, *vitreus.*

glesin stouf, *vitrum.* G.

n. s. m. glesiner chelih, *vitreus calix.* Sg. 242.

n. s. f. (oder *n.?* oder *n. pl. m.?*) glesina, *vitrea.* Ald.

d. s. m. n. mit clesinemo *pulvere* uuas der *abacus* pezetet. Bo. 5.

n. pl. n. clesinu leohtfaz, *cicindele.* gl. K.

g. pl. sinero glesinôn ballôn. Bo. 5.

a. pl. m. glesine, *vitreos.* Sg. 292. Ka.

CLASTregan, hieher? s. REGAN.

GLEIMO, m., Glanz; und leuchtendes Inſect (Johanniswürmchen, Gleimchen?). Cf. auch CLEIMO.

gleimo, *nitela.* Tg. 5. *nicedula.* Sal. 2. *cicendula.* Sg. 242. Sal. 2.

gleime, *nitele, nitores parva (sic).* Sal. 1.

gleim, *virendula.* Wn. 460.

GLIMO, *m.*, *cicendula.* Sg. 299. Em. 28. Tr.; cf. CLENO und GLEIMO.

GLIMO, *glis, glitis.* Pr. e.; cf. GRILLO und CLEIMO.

GLÎZAN (gliz, gleiz), gleißen, *splendere*, nord. glita; cf. goth. glitmunjan, angs. glitnjan. Form und Flexion:

Inf. glizzan. VG. I. 46.
glizen. Mcp.

(er) clizit. Ja.
(glizzit. Fst.)

(sie) glizent. Bo. 5.

(er) gleiz. Mcp.

(sie) clizen. Mcp.

p. a. clizzanti. Ja.
clizanti. Ic.
n. s. m. glizendêr. Mcp.
n. s. f. glizentin. Mcp.
glizendiu. Mcp.
glizantiu. Ja.
a. s. f. glizenta. Mcp.
d. pl. (glizendien. Pb. 2.)
a. pl. m. glizende. Bo. 5.
die glizenten. Mcp.
a. pl. f. die glizenten. Mcp.
a. pl. n. clizentun. VG. I. 153.

[clizana in *camisia clizana (var. cilicina). Pertz. mon. II.* 747. gehört wohl nicht hieher, sondern ist *cilicina*; s. auch GLIZA.]

Bedeutung und Gebrauch:

splenilescere. VG. I. 46.

nitere. VG. I. 153. Mcp. Ja. Bo. 5.

micare. Ja.

emicare. Ja.

albicare. Mcp.

glizendêr skîmo, *effulgentia vibrata.* Mcp.

die glizenten sternen. Mcp.

die glizenten *speras, fulgentes.* Mcp.

gleiz, *renidebat.* Mcp.

gleiz lutteres coldes, *splendebat.* Mcp.

(diu hut imo glizzit. Fst.)

glizende in iro purpurun, *claros.* Bo. 5.

glizentiu gerta, *praenitens.* Mcp.

glizenta, *flammantem (coronam).* Mcp.

glizendiu, *fulgens (corona).* Mcp.

schefti clizanti, *vibrantia.* Ic.

ARGLÎZAN, ergleißen.

erda ergleiz fone bluomon, *renidebat.* Mcp.

luft ergleiz, *renidebat.* Mcp.

GLIZ (wird gliz u. gliz geschrieben), Gleiß, nord. glitta, *nitela.*

n. s. gliz, *fulgor (gemmarum).* Bo. 5. cliz tero heiteri. Mcp.
gliz, *lux (metalli).* Prud. 1.
(gliz siner zande. Mos.)
cliz, *nitor.* H. 5. *decus vel* ceeri. R.

d. s. clizze, *nitore.* H. 3.

(Gehört en gliz, *perperam*. Rg. 2. hieher? GLIZEWOLLA. (Hieher I)

GLÌZZO, *m., nitor, splendor.* Sal. 1.

GLIZA. Hieher?

pallia, fellola. gliza *fanones similiter uillolus. uuillahus.* Sg. 284.

palliola viridia cum camisilibus seu glizis. Urk. aus dem 10. Jahrh.

glizzae duae, camisilia duo, stola una etc. Als. 231.

GLÌZEMO, *m., fulgor* (himeles). Mcp.

d. s. glizemen, *nitore.* N. 103, 15.

a. s. glizemen tiurero steino habeta si, *fulgurabat.* Mcp.

GLIZINÔN, gleißen, gliţern; angels. glitenan, alts. glitinon, *coruscare, fulgere, micare.*

glizinot. Sb.
clizinot. Mp. } *vibrabit (hasta).*
chizinot *(sic).* Bib. 1. 2.

clicinot, *flavescit.* Bib. 1.

glizinunta, *nitescens.* Prud. 1.

glizinuntas, *corrusci (luminis).* Prud. 1.

glizzinontemu, *versatili, vibrante.* Ja.

glizinonten, *squalentia (terga lacerti).* VG. IV. 13.

glizinonten, *squalentibus (maculis).* VG. IV. 91.

clizinonte, *squalentes (conchas).* VG. II. 348.

ARGLIZINON.

arglicinot, *enitet.* VG. II. 211.

GLÔJAN, glîţen; angs. glâvan, nord. glâa, *candere, candescere, splendere.*

(er) gluoit: din uuort cluoit. N. 118, 140.

(sie) gluant, *igniverint.* Prud. 1.

(du) cluotost (unsih), *ignisti.* N. 65, 10.

(er) gluita, *ardebat.* Prud. 1.

p. a. g. s. m. n. cluontes. Mx. Bib. 1. 2. } *candentis (aeris).*
cluoientes. Bib. 1. 2. }

g. s. f. gluontero, *aestuantis (incendii).* Mx. Bib. 2.

a. s. n. gluentaz, *candentem (ensem).* VA. XII. 91.

n. pl. cluonte zanderen, *carbones ignis.* N. 139, 10.

die gluintun steina, *saxa recocta (vomunt ignem).* Prud. 1.

ARGLÔJAN, erglîţen.

argluoit, *excandescit.* A.

GLÔT, *f.*, Glut, nord. glôd, angels. glêd, gloed, *pruna.*

gloot, *brune.* Sg. 913.

gluot, *carbones ignis.* N. 17, 13.

glôt, *pruna.* Tr.

glut, *pruna.* Cr.

d. s. gluoti. — thie ambahta zi theru gluoti, *ministri ad prunas.* T. 186, 5.

GLÔTPHANNA.

GLÔTHAFAN.

Sollte GLOSTAT, *pustula.* A., als eine von den vielen entstellten Glossen in A, hieher gehören?

GLÔJAN s. GLA.

GLOBO s. KLOBO.

GLAUBJAN s. galaubjan in LUB.

GLIUB– s. LIUB in LUB.

GLAGÔN s. KLAGÔN.

GLIH s. GALIH in LIH.

GLOK– (cf. GLOKKA und GLOCCINPAR).

die (Sterne des grofsen Wagens) nah einemo gloccun ioche gescaffen sint. Mcp.

GLOKKA, *f.*, Glocke; im Nord. aber klucka, angs. clugga, *campana, cloca;* cf. chlochon.

glocca, *campana.* Em. 31.

glogga, *campana.* VS. [cf. gloggas *(a. pl.)* in *Pertz. mon. II.* 377.]

clocca, *campana.* Sg. 184. Z. Wn. 863. *tintinnabulum et* clocca. N. 80, 3.

gloke. Wn. 460.

glokken, *campanae.* Hd.

fone diu suln uuir imo *jubilare*, mit allen slahto stimmo uuunnesangon mennischin, orginon, seiton, fifon, cymbon, cloccon. N. 94, 3.

GLOKHUS.

GLOCCINPARE, *electro*. VG. III. 522.

GLAT s. GLA.

GLATA, Ortsn. Urk. v. 731. 744.

GLET, *multa*. D. I. 342. ist wohl gelt, *mulcta*.

GLOTA (*var.* CLOTA), Hafen in Britannien. *Tac. agric.*

GLODOSWINDA, *n. pr. f.*

GLOTON, Ortsn. Urk. v. 882.

GLUT s. HLAD.

GLIUTO, *n. pr.*

GLIFA (?); cf. GLEIF.

blavaruer glifa, *cyaneus latex*. Prud. 1.

GLEIF, *obliquus*.

a. pl. f. kleiffo, *obliquas*. Ib.

GLEIFT?

cleiftaz holz (es steht cleistaz), *atticum lignum, quo sapiunt aspera*. Eb.

GAGLEIFIT, *obliquus*.

gigleifit, *obliquas (fenestras)*. Bih.

gigleiftiu. Ms. M. Em. 26. Bib. 1. 2. } *obliquas*

gigleifta. Zf. } *(fenestras)*.

gileistiu *(sic)*. Sb.

GLÎLÔN, grinan, *mutire*. A. Aus grinan? cf. mittelhd glei, *ganniebam*. S. auch GILON.

GLIMO, GLEIMO s. GLA, GLI.

GLANA, Glan, Flußnamen.

GLONKO, *m.* — Cf. *cloggis stanni*, *massa stanni* in *Du Fresne* und CLUNGELIN (auch clunga, *glomus*. Id.).

tu ne erspiêst tisen glonken, des tu folle bruste habest. Mcp.

GLANZ s. GLA.

GLURA s. LURA.

GLURINGEN, Ortsnamen. Hieher?

GLERINI s. LESAN in LAS.

GLAS s. GLA.

GLASA, Ortsnamen.

GLEISA, Ortsnamen.

GLISSOMARGA.

tertium genus candidae glissomargam (Art Mergel) *vocant (galli et britanni)*. *Plin.* 17.

GLAST s. GLA.

GLUST s. LUST.

GLESTINGABURG, Ortsnamen.

GLAW, glau, goth, glaggv, nord. glögg, angels. gleav, alts. glau, *perspicax, intentus, ingeniosus, diligens*. S. auch LAU, worunter ich die Formen gilaw, die wahrscheinlich hieher gehören, aufgeführt habe.

n. s. m. glauuer. Can. 11. } *perspectus*.

glouuer. Can. 8. 10. } *perspectus*.

klauuer. Can. 9. 12. Em. 7. } *perspectus*.

clauuer, *ingeniosus*. Rb.

a. s. m. klauuan, *pervigilem*. Da.

instr. klauu moto, *suspecto animo*. Em. 8.

n. pl. m. glaune (gilauue. O. in cod. F.).

goumet, quad er, thero dato ioh uueset glaune thrato,

thaz iu ni daron in fara thie managon luginara. O. IV. 7, 9.

klaune, *suspecte*. Gc. 8. hieher? oder steht es fehlerhaft statt klauuo?

gloonue, *prudentes*. D. II. 283.

d. pl. glauuen (glauen. codd. V. P.).

thaz uuillih hiar gizellen glauuen mannon allen. O. V. 23, 15.
Compar. glouuar, *industrius.* A.
d. s. klauuirun. Can. 9.
klauuirum. Em. 3. } *diligentiori.*
g. pl. klauuirun, *diligentiorum.* D.
N. pr. GLAUMUNT. GLAUBRAHT (Glaubert).
KLAUULIHHO, *intente.* Gc. 8. *provide.* Gc. 8. *adtentius.* Can. 9. (kauuillicho. Can. 11. 12.)
klauuilicho, *adtentius, diligentissime.* Em. 1.
claulihho, *solerter.* Ib. Re.
claulicho, *prudenter (tractet).* K. 61.
UNCLAULIHHO, *insolerter.* R.
GLAWÎ, *f., industria, suspectio, astutia.*
n. s. glouui. Sb.
klauui. Gc. 8. } *astutia.*
g. d. s. glouui, *industriae.* Bed. 2.
d. pl. klauum, *suspectionibus.* Gc. 8.
CLAUUIDA, *f., ingenium.* R. Bl. *solertia.* R. Ja. *industria.* Rf.
clauuuida, *ingenium.* X.

GLOUUIDO (?), *scabies.* A. Sollte es zu GLÔJAN gehören?

GLAZ, Glaße, *calvaria.* St. (Zu glat? cf. aber auch nord. glata, *perdere, amittere*).

GLIZAN s. **GLA, GLI.**

GNAGAN s. **NAG,** das vielleicht hieher zu bringen ist, unter der Annahme, daſs der Anlaut G abgefallen ist.

GNICTA s. **HNIG.**

GNUOG s. GANAH in N.

GNEHT s. KNEHT.

GNUHT s. GANAH in N.

GNÂDA in NÂDA.

GNIT, wohl aus einer einfacheren Wurzel **GNI** entstanden. cf. **KNU, KNI.**
GNÎTAN (gnit, gneit), gniten, angels. gnidan, *fricare* (nord. gnya).
(ih) ginitu. Pr. e.
gnito. F. 1. 2. Tr.
gnitun. Hs.
gniden. Wn. 232. } *frico.*
(er) knitet: dara nah knitet er (aro) in (den snabel) an demo steine. N. 92, 5.
(er) gneit, *fricavit.* Gd. 4. — gnit, *limat, purgat (pedibus uincula).* Prud. 1.
p. p. khnitan, *tonsum* (sollte es *tunsum* seyn? es steht *pilo* voran). Tg. 1. Hieher? oder zu K (CH)?
KIKNITAN uuirdit, *defricabitur.* Ib.
FARGNÎTAN, *delere.* R.
fircnitit, *desapit, delet.* gl. K.
farcneit, *delevit (primogenito).* H. 1.

GNÔTO s. NÔT

GNANNO s. GANAMNO in NAMO.

GNANNO, *n. pr.*
GNANNA. GNANNAWIB. *N. pr. f.*

GNANISTO s. GNEISTA.

GNARUN (gnarrun. Hs.), *mioparo* (unter den Schiffen). Tr. Cf. nord. knörr, hnörr, *navis mercatoria,* angels. cnear, *pristis.*

GNIST s. GANIST in **NAS.**

GNEISTA, *f.* und **GNEISTO,** *m.,* Funke, cf. nord. gneisti (auch neisti), *scintilla.* Cf. gnîtan, *fricare;* aber auch nord. gnista, *stridere.* Die Nebenform ganastra, gânistra und das mittelhochd. ganeiste scheinen auf einen Stamm gan zu führen; cf. oberdeutsch Gan, *scintilla;* aber A kann auch eingeschoben seyn; doch ist auch vielleicht nord. eisa, *aestuare* zu berücksichtigen.

gnei

gneisto, *scintilla.* Sg. 242. *ignículus.* M. 28. Gd. 1. 2.
gneista. Bo. 5.
ganehaista. Tr. } *scintilla.*
cneista, *scintilla.* Rb.
Nebenformen:
GANASTRA. Sg. 913.
GÂNISTRA. Hs. } *scintilla.*
GAENESTER. Hd.
GNANISTO, *ígniculus.* Gd. 3.
GNANEISTEN, *scintillare.* VG. 2. I. 392.
UFGNEISTJAN.
ufgneista, *scintillabat.* Prud. 1.

GNOZ s. GANOZ in NUZ.

GNIUZ s. NUZ.

GRÂ, GRÂW, grau, nord. grâ, angels. græg, *canus, griseus, glaucus, cinereus.*
grâ, *glaucum.* Wn. 460. *venetum.* Org.
grai, *cana.* R.
n. s. m. grawer, *criseus.* Hd.
grauuer, *crisium (sacelluw).* Mon. 2.
der grâuuo rifo, *candens pruina.* Mcp.
d. s. m. n. grauiamo *(sic), cana.* A.
d. s. f. grauuero. D. II. 329. *glauco.* F.
a. s. n. daz min grâuna houbet. Mcp.
n. pl. m. grauuin, *glauci (equi).* VG. III. 82. (so muozzen mine grawen weinente faren zungnaden. D. III. 109).
d. pl. zi grauuen. Bib. 7. *(usque) ad cazi* grauuin. Bib. 7. *nos (invenies sapientiam).*
grauuen. } *canis.* D. II. 331.
crauuen. }
a. pl. m. grauua, *aniles (vultus).* VA. VII. 416.
grawin, *canos.* Zf. (oder *dat.?*)
a. pl. n. grauuiu, *saoscrifos.* Em. 31.
craiu harir, *canos.* Ib. Rd.
GRAMAN (auch GRAHAMAN). CRAOLF. GRALOH. GRAMAT, *n. pr.* hieher?
APHELGRA, *glaucus (equus).* Tr.
BLEIHCRÂ, *pallidum.* Syl.
SÂTCRÂ, *fuscum.* Org. Syl.
GRÂWÎ, GRÂWÎN, *f., canities.*

n. s. grawi, *candities.* Tr.
grâuui, *canities.* Org. Mcp.
d. s. grâuui (des feimes). Mcp.
d. pl. zi grauuinun *(usque) ad canos (invenies sapientiam).* Mc. Mn. Bib. 1. 2.
Hieher? cf. *d. pl.* vom *adj.* GRÂ.

GRÂWÈN, grauen, grau feyn, grau werden, *canere.*
ih grâuuên ze unzite. Bo. 5.
(sic) crauuen, *canent (gramina).* VG. III. 325.
grauuentiu, *canentia.* VG. II. 13.

GRÔ. Stamm zu grôen, nord. grôa, angels. grôvan, *virescere, florescere, germinare,* und grôni, angels. grêne, nord. grôinn, *viridis.* Mit sanskr. hari, *viridis,* zusammenzustellen? Sollte auch gras, *gramen* (wiewohl *gramen* auf eine andere Wurzel hindeutet) damit zusammenhängen (cf. lit. žalias, grün, žole, Gras?)? Ist die Bedeutung der Farbe nur eine abgeleitete?

GRÔÈN, GRÔJAN, grünen, *virescere.*
Inf. grûen: in *martio* eteuuaz peginet crûen. Mcp.
(er) groit, *virescit.* Sg. 913.
grûet: al daz tir grûet unde uuahset. Bo. 5.
(sie) croent, *virent.* gl. K.
p. a. gruanti, *virens.* Ja.
groentem. Pa. } *cerulei.*
cruentem. gl. K. }
GRUOTI, *f., viror.* Mp.

GRÔNI, grün.
Form und Flexion:
croni. Pa. Ra. gl. K. R.
gruone. Mcp.
grûne. Wn. 460. Hd.
grône. Wn. 460.
gruene. Org.
n. s. m. groner. Wn. 460.
cruoner. Em. 12.
n. s. n. grônaz. D. H. 328.
d. s. m. n. gruonemo. T. 80. 201, 5. Bib. 13.
grionemo. Bib. 8.
gruonin. Bib. 6.
d. s. f. kruonera. Em. 13.
a. s. m. gruanan. O. IV. 26, 49.

n. a. pl. m. gruone. N. 53, 1.
gruane. D. II. 315.
n. a. pl. f. cruanno. Rb.
gruone. Bo. 5. Bib. 6.
cruona. Bib. 8.
grune. Hd. Bib. 13.
grûne. Bib. 4.
n. a. pl. n. gruoniu. Bib. 1. Ps. 2.
cruanniu. Rb.
grune. Hd.
g. pl. cruannero? Rb.
d. pl. cronnem. Pa. gl. K.
gruonèn. Mcp.
gruenen. Hd.
Superlat. *n. s. m.* gruonesto. Mcp.

Bedeutung und Gebrauch:

die hier uuola diehent unde gruone sint. N. 53, 1.
cot croni, *deus recens.* Pa. Ra. gl. K.
ast cruoner, *surculum.* Em. 12.
grûne, *crudum.* Wn. 460.
kruonera epani, *virente planitie.* Em. 13.
gruonemo boume. T. 201, 5.
cruannero rorro. Rb.
gruonemo grase. T. 80.
croni, *viridis.* R.
cruanno, *virides.* Rb.
gruone gimma. Bo. 5.
allero steino gruonesto. Mcp.
gruoniu, *virecta.* Bib. 1.
gruoniu, *gramina.* Ps. 2.
gruane, *glaucos.* D. II. 315.
grônaz, *cyaneus.* D. II. 328.
gruonemo phellole, *yacincto.* Bib. 13.
gruone huta, *pelles iacinctinas.* Bib. 6.
gruenen, *iacinctinis.* Hd.
grôn roc, *iacinctina tunica.* Tr.
groner speht, *merops.* Wn. 460.

GRUONIN BERG (Grüneberg). Ortsn.

(GRASEGRÔNA ist die uarauua. Fst.)

SINGRUNA (singrun. Pfl. 3. sintgrune. Pfl. 4.), Sinngrün, *seraperviva, pervinca.*

GRUONHART, *n. pr.*; auch GRUNCHOL, *n. pr.* hieher?

GRUNTSPEHT, *merops*, statt gruonspeht?

CRUANINGUM, GRUNINGEN. Ortsnamen.

GRÔNÎ, *f.*, Grüne, *viror.*

n. s. gruoni, *viror.* Bib. 1. 2. *virecta.* Eb. *vireta (skithidis lapidis).* Mcp. diu gruoni beginnet kân in rôti. Mcp.
gruani, *viror.* Ja.
grueni, *virecta.* Ja.
gruni, *vireta.* Eb.
grune, *viror.* Bib. 5.
d. s. gruoni dero gimmon. Mcp. fone durri bechero ih sie ze gruoni. N. 67, 23.
a. s. (pl.?) gruoni, *gramina.* Mc. Bib. 1.

ALAGRÔNÎ, *f.*, Allgrüne.
in alegruoni ist tanne loub unde gras. Mcp.

BLEICHGRÔNÎ, *f.*, Bleichgrüne.
pleichcruoni goldis, *virorem auri.* N. 67, 14.

HALBGRÛNE *(adj.?), viror mediocris, pene viridis.* Hd.

GRONISAL, chimo, *germen.* Em. 19.

GRÔNÈN, grünen, *virescere.*
Inf. gruonan (es steht gruonam, *revirescere.* Prud. 1.
gruonen, *virescere.* N. 91, 11.
(er) gruonet (krût). Wm. 4, 12. III.
(sie) gruonent (krût). Wm. 4, 12. sie gruonent *quasi palma.* Wm. 5, 11.
(sie) cruaneton. Ald. 5.
crueneton. Ald. 3.; *vernabant.*
(er) gruneti, *viresceret (lignum).* Mart.
p. a. gruanente, grunente, *vernantes.* D. II. 343.

GRU. Cf. *horrere* und skr. hṛ, *prehendere.*

INGRUÈN.
ingruet, *horrescit.* R.
INGRUENTLIH, *orridum.* R.

GRUOTH *(a. s.), obripilationem.* Zf.

GRULIH, gräulich.
(nieht si so grulich, iz ne widersitze dich. D. III. 47.)

GRUISÔN.
ARGRUISÔN.
(ih) irgruuiso, *horreo.* Prud. 1.

(sie) irgruison. Mψ.
irgruvison. Bib. 1. 2.
irgrusint. Bib. 5.
abhorrescant (propter adversos casus).

GRUSLIH, grauslich, graulich, angs. grislic, *horridus.*
diu grisenlicha *fortuna, horribilis.* Bo. 5.

GRUSIG, grausig, graurig.
in griusigemo einote, *in loco terroris.* Nd.

GRAB. Cf. griech. γράφω, γλάφω u. κρύπτω, nach lat. *scalpere, sculpere, scrobs.* Ist es eine sekundäre Wurzel von **GRA**, skr. sri, *defringere, abrumpere.* oder skr. hri, *capere*? S. auch Wurzel **GRIF.**

GRABAN, goth. graban, angels. u. nord. grafan, graben.
Form und Flexion:
Inf. graban. T. 108.
craban. Rd. Rf.
graben. Hd.
(ih) grabo. Tr.
crapo. Pa.
(du) grabas. A.
crebis. Ic. Rd.
(er) grebit. O. I. 1, 69.
grepit. VG. III. 256.
(sie) grabent. T. 36, 1.
(er) gruob. N. 7, 16, T. 124. 149. Bo. 5.
cruop. Mc. Bib. 1. 7.
gruoph. Bib. 5.
(sie) gruoben Bo. 5. N. 21, 17. 56, 7. 77, 44.
gruobin. N. 87, 6.
(sie) kruopin. Em. 8.
imp. s. krap. Gc. 2.
imp. pl. grapet. Gd. 1.
p. a. grabanti. D. II. 336.
krabante. D. II. 336.
n. s. in. crapenter. Prud. 1.
p. p. graban und gagraban.
gegraben. Mcp. uuerde. N. 93, 13.
n. s. m. gigrapaner. Bib. 1.
n. s. f.? gigrapaniu. VA. III. 464.
d. s. f. grapanero. Mψ.
(grabiner. Bib. 5.)
a. s. n. kagrapanaz. R. Em. 29.
d. pl. gagrapenem. Em. 8.
gigrapanen. Mc. Bib. 2.
Bedeutung und Gebrauch:
fodere. Gc. 2. Gd. 1.
effodere. T. 36, 1.
fossare. Hd.
scalpere. Rb. Tr. A. Ib. Rd. Prud. 1.
exscalpere. D. II. 336.
sculpere. Bib. 1. 5. 7. Em. 8. Mc.
celare. Rf.
covare. Gd. 1.
grepit, *prosubigit (pede terram).* VG. III. 256.
gigrapaner, *defossus.* Bib. 1. ist vielleicht Schreibfehler für pigrapaner.
gigrapaniu, *secto (elephanto,* Elfenbein*).* VA. III. 464.
gegraben, *incisa.* Mcp.
in grapanero erdo, *in fossa humo.* Mψ.
kagrapanaz, *sculptum.* R.
gigrapanen, *sculptis (gemmis).* Mc.
in gagrapenem kotum (es steht katum), *in sculptilibus.* Em. 8.
gruoben mir gruoba. N. 56, 7.
unz gruoba gegraben uuerde. N. 93, 13.
gruob torcular. T. 124.
gruob in erda. T. 149.
gruoben mine hendi, *foderunt.* N. 21, 17.
gruob gold uzer erdo. Bo. 5.
hus crapo, *predare.* Pa. (in gl. K. irkrapan).
UMBIGRABAN, umgraben.
ih umbigrabu inan (uuingarten). T. 102.
[umbigrabin (doch wohl nicht statt unbigrabin?), *in defossum (sepulture locum).* Bib. 5.]
INCRAPANA. Sb.
INCRAPANI. Mg. } *in defossum.*
Ist es in crapana? cf. das obige umbigrabin und inin crapa, *in defossum (sepulture locum).* Bib. 2., oder intcrapana? cf. das folgende engrabaniu.
ENGRABANIU, *defossa.* Gd. 4. statt entgrabaniu? oder ingrabaniu?
ANTGRABAN, entgraben. Als hieher gehörig ist wohl ingrebet in folgender Stelle zu nehmen: samo uuola die noh uuirserin sint, uuanda sie got crement,

die in iro sundon ioh pegraben sint, allero manno fertanosten ioh die ingrebet er unde tuot sie leben *in fortitudine sua.* N. 67, 7.

UNTARGRABAN, untergraben.

Inf. undergrabin, *supplantare.* Hd.
(duo hiez er ein eich untergraben. D. III. 88.)

(er) untergruop. Mo. Sb. Bib. 1. 2. } *effo*
untirgrub. Bib. 5. } *dit.*
[durh daz er in (den Esau) so undergrûb, so ward er geheizzen iacob. D. III. 71.]

p. a. untarcrabanti, *suffodiens.* Rb.

p. p. undergraben, *interrasilis.* Hd.

n. pl. n. undergrabeniu, *suffossa.* N. 79, 17.

UNTARGRABANÎ, *subfossio.*

d. s. untargrapani. Mo. Bib. 2. } *suffos-*
untergrapini. Bib. 7. } *sione.*

a. s. untargrapani, *suffossionem.* Bib. 1.

ARGRABAN, goth. usgraban, ergraben.

Inf. argrapan, *caelare.* Bib. 1.
irgraban:
er uuacheti bi noti thanne in theru ziti,
dribi then thiob thanana uz, ni liazi irgraban sinaz hus. O. IV. 7, 58.
irkrapan: huhs irkrapan, *predare.* gl. K.

(er) argruop, *sculpsit.* Prud. 1.

p. p. irgrabin, *expressa.* Bib. 5. (cf. *a. s. f.*)

n. s. f. u. *n. a. pl. n.* irgrapaniu, *expressa.* Gh. 1. 3. (s. *a. s. f.*)
argrapaniu, *celata.* Bib. 1.

a. s. f. irgrabana. Bib. 6. Mo. } *ex-*
irgrapana. Bib. 1. 2. } *pressam (faciem hominis).*

a. s. n. irgrabanaz:
legita nan tho ther eino in sinaz grab reino,
ouh in ala niuuaz in felison irgrabanaz. O. IV. 35, 36.

n. pl. m. irgrapana palmpouma, *caelatae palmae.* Bib. 1. 2. Mo.
irgrabani palmpouma, *caelatae palmae.* Bib.

IRGRABARI, *m., celator.* Tr.

ARGRABUNGA, *f.*

a. s. irgrabunge, *suffossionem.* Bib. 5.

a. pl. irgrabunga. Bib. 10. 11. 13.), *ce-*
irgrabunge. Bib. 6. } *latu-*
irgrabnunge *(sic).* Bib. 4. } *ras.*

IRGRÂBIDA, *f., celatura.* Sg. 292.

ÛZGRABAN, ausgraben.

uzcrepis. Bib. 1. 2. Mf. }, *effoderis* [*eam*
uzgrebist. Bib. 5. } *(sapientiam) quasi thesauros*].

BIGRABAN (goth. bigraban), begraben, *sepelire, condere, humare, confodere.*

Inf. bigraban. T. 51, 3. } *sepelire.*
picraban. K. 4. }
zi bigrabanne. T. 138. 212, 7. O. IV. 35, 33.

(ih) bigrabu, *humo.* Pr. e.

(er) bigrebit, *confodit.* Bl. *sepelit.* O. V. 21, 13.
begrebet: so man die alten reht biegendo in dia erda begrebet. N. 79, 12.

(er) bigrabe:
giuuisso sagen ih thir ein, thaz nirstirbit man nihein,
bi thiu ni uuirdit ouh in uuar, thaz man nan bigrabe thar. O. V. 23, 262.

(er) begruob (den scaz). Bo. 5. (de er den roub begruob. D. III. 88.)

(sie) bigruobun. T. 79.
bigruabun nan hiar. O. V. 4, 42.
uuio sie nan bigruabun. O. V. 6, 22.
begruobin also, daz uffen deme *monte* ein *monticulus* uuart. N. de ps. gr.

(er) bigruabi mih. O. V. 20, 80. begruobe, *sepeliret.* N. 78, 3. scaz. Bo. 5.

p. a. picrapanti, *sepeliendi.* Ps. ter begrabento (daz kold). Bo. 5.

p. p. bigraban, *sepultus.* Ct. 65. bin. O. IV. 2, 32. sint. Otf. uuard. T. 107.

p. p. bicrapan, *sepultus.* Sch. 85. Pa. gl. K.
pigraban, *condita.* Bib. 6.
pigrapan, *humatum.* Gd. 1.
pigraben, *defossus.* Bib. 5.
begraben lâge, *mersus (in corde).* Bo. 5. ist. N. 88, 8. an dien (Taufe und Abendmahl) begraben ist, uuaz ih meine. N. 103, 3. sint in iro sundon. N. 67, 7. uuerde. N. 56, 9. uuard (er). Ns. N. 72, 10. uuurden. N. 59, 8.
begrabin sint. N. 67, 8.
n. s. m. bigrabaner. O. III. 24, 2. 84.
pigrapaner, *defossus.* Mp. Bib. 2, 7. *humatus.* M. 28. Gd. 2.
begrabener: der richo begrabener in dero hello. N. 48, 9.
g. s. m. n. begrabenes (goldes). Bo. 5.
d. pl. begrabenen. N. 87, 6.
a. pl. m. bigrabana. Otl.
UNBIGRABAN, unbegraben.
g. s. m. n. unpigrapanes, *inhumati.* VA. I. 357.
n. pl. m. umbegrabene lagen sie. N. 78, 3.
EBANOBIGRABAN, *consepultus.*
n. pl. m. epanopigrapana, *consepulti.* M. 31. Sb. Lc. 1.
BIGRABARI, *m.* (Todtengräber).
n. s. begrabari, *humator.* Tr.
n. pl. pigrapara, *pollinctores.* Mt. Sb. Bib. 1. 2. 7.
DURHGRABAN, durchgraben, *perfodere.*
Inf. hus duruhgraban. T. 147.
GAGRABÔN.
(sie) gigrapotun, *oppilaverunt (loca occulta non oppilaverunt).* Mψ. Bib. 1. 7.
p. p. d. pl. kigrapotan, *sarculatis (hortis).* Prud. 1.
BIGRABÔN.
(sie) pigrapotun (cf. gagrabôn), *oppilaverunt.* Sb Bib. 2.
GRABEWERCH.
GRAB, *n.*, Grab, angels. græf, alts. graf, *sepulcrum.*
n. s. grab. Is. 9, 5. T. 213, 1. O. V. 6, 9. N. 5, 11. 13, 3. Bo. 5.
grap, *bustum.* Ja.
crap, *sepulcrum.* Ra. gl. K. *sepultura.* Pa. gl. K. *tumulus.* Ib. Ic. Rd. crap, mez (oder crapmez), *urna.* Ic.
g. s. grabes. T. 213, 2. 216, 3. O. IV. 36, 9. 37, 2. V. 4, 34. N. 142, 3.
grabis. N. 56, 1.
d. s. grabe, *monumento.* T. 79. *sepulcro.* Rb. O. II. 11, 54. III. 7, 6. 24, 45. 101. IV. 3, 16. 37, 32. V. 4, 2. T. 135. 216, 2. 217, 2. 219, 1. N. 63, 9. 87, 6. 12. Wm. 2, 8.
graba, *mausoleo.* Bib. 6.
crape, *tumulo.* H. 21. *tumba.* Gh. 1.
crapa? inin crapa, *in defossum (sepulture locum).* Bib. 2. hieher? cf. INGRAPANA.
grab vor vokalischem Anlaut in: fon themo grab erstuant. O. III. 24, 101. cod. P.
(grap, *in mausoleo.* Bib. 4.)
a. s. grab. T. 214, 1. 215, 4. 220, 4. O. III. 24, 79. IV. 35, 8. 36, 17.
crap. N. 58, 1. *tumulum.* D. II. 350.
n. pl. grab, *sepulcra.* N. 48, 12.
grebir. T. 141. 209, 2. O. IV. 34, 3.
g. pl. grebero, *sepulcrorum.* N. 48, 12.
d. pl. grebiron, *sepulcris, monumentis.* T. 53, 2. 3. 5. 88. 141. 209, 4. O. IV. 26, 20. 34, 5.
greberen. N. 48, 12.
a. pl. grab, *sepulera.* N. 48, 12.
grabir, *sepulcra.* Frg. 23.
grebir. T. 141.
crepirun? (in M. 30. steht crepirr u. in Gh. 3. crepir.), *tumbas.* M. 30. Gh. 3.
GRAPUWORFI.
GRABAHUS.
GRABASTETI.
GRABFELD. Ortsnamen.
GRABA, *f.*, Spatte, Hacke, Karst. Cf. KRAPHO.
n. s. graba, *compes.* F. 1. 2. hieher? *vanga.* Gd. 4.

a. s. craba, houun, *sarculum, fossorium.* Bib. 1. 2.
a. pl. crapun. Wn. 863. Sb. Gd. 1. 3. Em. 31. grapun. M. 28. } *vangas.*
ISARNGRABA, *f.*
a. s. isarngrapun v. houun, *sarculum.* Mc.
GRABO, *m.*, Graben, Wall.
n. s. grabo, *vallum.* L. St. Tr. *agger.* Bib. 5. crabo, *valles.* F. grapo, *agger.* Mp. Bib. 2. 7. grabe, *vallum.* Tr.
d. s. grabun, *fossâ.* Sl. grapin, *aggere.* VA. VII. 158. *vallo.* Gh. 1. krapin, *aggere.* VA. IX. 43. crabin, *vallo.* D. II. 335. graben, *vallo.* D. II. 328. 335. Hd. crebin, *vallo.* D. II. 347.
a. s. grapun, *aggerem.* Bib. 1. crapun, *lacum.* Sb. Bib. 1. 2. graben. Bo. 5. *vallum.* Hd.
n. a. pl. grabun; *cineres (prope murum).* Prud. 3. grapun, *moles.* VA. II. 497.
g. pl. grapono, *aggerum.* Mp. Sb. Bib. 1. 2. 7. graben, *aggerum.* Bib. 5.
d. pl. grabon. D. II. 350. grabun. Prud. 2. crapun (es steht crupun). Prud. 1. graben, *fossatis.* Hd. } *fossis.*
GRABOHUFO.
GRÔBA, *f.*, Grube, goth. grôba, nord. grof, *fovea.*
n. s. gruoba, *fovea.* N. 93, 13. *scrobs.* F. gruopa, *lacus.* Sg. 242. *cuniculum.* Ec. 1. cruopa, *cuniculum.* Ec. 2. Sbe. cruaba, *baratrum.* Ic. cropa, *fovea.* Pa. Ra. gl. K. cropa zascruntan, *fissura.* R. groua, *latrina.* Pb. 1.
g. s. cruopa, *scrobis.* Prud. 1.
d. s. gruobo: fone louuuon gruobo. N. 21, 5. gruobo *(lacu)* dero uue. N. 39, 3. gruopa, *baratro.* Gc. 8. 9. gruopun, *cavea.* Prud. 1.
a. s. gruoba. Bo. 5. *foveam.* T. 69, 6. N. 56, 7. 87, 6. *lacum.* N. 7, 16. *lacunam.* Prud. 1. gruoba todis. N. 19, 9. gruopa, *foveam.* Juv. 2.
d. pl. cruobon, *scrobibus.* D. II. 341.
a. pl. kruopa, *caveas.* Em. 12.
GRUOBA. Ortsnamen.
HELLAGRÔBA, *f.*, Höllengrube.
n. s. helligruopa, *baratrum.* Bib. 1.
d. s. hellacruapo, *tartaro.*
a. s. hellagruoba (Hölle). N. 142, 7. hellegruoba. N. 87, 5. Ne.
SALZGRÔBA, *f.*, Salzgrube, *salina.*
n. pl. salzgruoben, *salinae.* L.
g. pl. salzcruobon: in demo tale der salzcruobon. N. 59, 2.
GRÔBILI, GROBILIN, *n.* (Grübchen), *vallirula.*
n. s. grubelin. Hd. gröbelin. Tr. } *vallicula.*
a. pl. gruobili. Bib. 6. cruobili. Bib. 8. grubelin. Bib. 13. gruebilin. Bib. 4. } *vallículas.*
GRUBILÔN, grübeln, *foderè, rimari, scalperè, investigare.*
(er) grupilot, *fodit (vir impius malum).* MS. Bib. 1. 2. [daz er (finger) in daz ore grubilet. D. III. 45.]
(sie) crupilont, *rimantur (terram rastris).* VG. III. 534. crupilunt, *rimantur.* VG. I. 384.
(er) grubilo: nist imo thar ouh follon thuruh then argen uuillon, suntar er thaz grubilo findit er thar ubilo. O. V. 25, 64.
(er) crupilota, *rimabatur.* VA. VI. 598.
imp. s. grubilo in girihti in thes giscrî bes slihti. O. III. 7, 76.
p. a. grubilonta, *scalpens.* D. II. 334.
GREBIL, *m.*
n. a. s. grebil. Bib. 6. crebil. Bib. 10. crepil. Bib. 8. 11. 13. grebel. Wn. 460. } *rintel, pusillum.*

grebl, riutel, *naxillum* Bib. 4.
n. a. pl. grebila. Zf.
crepila. Bib. 2. } *polinctores.*

GRAFT, GREFTI, *f.*, angels. græft, *sculptile.*
n. s. graft, *celatura.* F. 1. 2. *anaglypha.*
craft, *monumentis.* Ra. *vorago.* Pa. Ra. gl. K.
kraft, *monumentis.* gl. K.
grephti, *sculptile.* A.
g. s. n. pl. grafti. Bib. 7.
grefti. Bib. 1. 2.
grephti. Mr.
chrephti. Bib. 5. } *sculpturae.*
d. pl. greftin (missilichen), *interrasilem.* Bib. 12. Zf.
a. pl. grefti. Zf.
crefti. Bib. 7.
crephti. Bib. 1. Me. Em. 26. } *caelaturas (eminentes).*

GRAFTBILADI.

BIGRAFT, *f.*
n. s. pikraft. Ib.
picrapht. Rd. } *sculptile.*
g. s. dera pigrefti, *sepulturae.* Rb.
d. pl. piereftim, *sculptilibus.* Rb.

GRUFT, *f.*, Gruft; hieher? angs. cruft, *crypta*, scheint auf eine Nachbildung von *crypta* (κρύπτη) hinzudeuten, wofür auch der Anlaut C bei Tatian und die Form chruft Bib. 1. spricht.
n. s. gruft. Bib. 2. Mon. 2. Prud. I. Sal. 2.
giruft. D. II. 328.
cruft. L. Em. 32. Prud. I. F. 2.
chruft. Bib. 1.
cruft, *spelunca.* T. 135. } *crypta.*
g. s. crufte, *cryptae.* Hd.
a. s. cruft, *speluncam* (thiobo). T. 117.
(thuruch cruftū, *per criptam.* Pb. 2.)

GRUFTI, *f.* (st. gruftî?), *celatura.* Bib. 1.

GROFDE und auch girufde, hieher? *fossam supra scriptam* grofde und *vallis, quae teutonice dicitur* girufde in einer Urk. v. 979 in Wenk's hess. Landesgesch.

GROB, grop, *gravis, rudis,* nord. grof, das ich schon unter ROB aufgeführt habe, gehört vielleicht hieher zu den Wörtern mit wurzelhaftem G-Anlaut; cf. slav. grŏb.

GRÒBA, GRUOBA s. **GRAB.**

GRIUPO (cf. unser Grieben, ausgeschmelztes Spek), *v.*, pfanna, *frixorium, gremium, vel siccamina lignorum.* Bib. 1. Cf. RUB und GRAUBJAN.
griebo. L.
criube St. } *cremium.*
grieben, *fegedo.* Wn. 460.

GRIUBINC, *n. pr.*; hieher?

GRAUBJÁN s. **RUB,** wohin es vielleicht nicht gehört.

GRIUBO s. **RUB,** wohin es vielleicht nicht gehört.

GRUOBJAN s. **RUB,** wohin es vielleicht nicht gehört.

GREBIL s. **GRAB.**

GRIUBILon s. **GRAB.**

GRAG—?
gragen steht bei *algis vilibus* als Randglosse in Prud. 1.; ist wohl grasen; cf. merigras in GRAS.

GREH s. GAREH in **RIH.**

GRECHINBAH, Flufsnamen.

GROCCEZAN s. in K, CH.

GREGILIN s. KREG.

GREKISC, griechisch, *graecus*, kommt mit G nur einmal, in folgender Stelle, vor, sonst lautet es immer mit K, CH an; in *grekiskun.* gl. K. ist c dem g als Correktur übergeschrieben.
grecisca. *achaica (castra).* VA. II. 462.

GREHT s. GAREHT in **RIHT.**

GRAD, GRADI, Grad, aus dem lat. *gradus.*
d. pl. after iro grâdin, *pro suis gradibus.* Mcp.
GRADAL, *gradalis.*
gradala (gradal. Sal. 2. gradel. Sal. 1.), *gradales.* Sal. 4.

GRADUNGAS, Ortsnamen.

GRADJAN (gratjan? zu ga-rad? oder grad? oder von beiden unabhängig?).
daz mittelode des diskes uuas samfto unte minlicho gegrâdet (gegratet. Wm. III. geschlihtet. Wm. IV.). Wm. 3, 9.

GRÂT. Cf. nord. grâd, *aviditas.* Liegt diesem Stamme eine Wurzel **GRA** zum Grunde? Doch ist es vielleicht auch auf sanskr. gridh, *appetere,* zu beziehen.
GRÂTAG, goth. grêdag, nord. grâdug, angs. grædig, *inhians, avidus, famelicus, gulosus, vorax.*
gratac. R. } *inhians.*
gratach. X. }
d. s. f. gratigero (?), *intenta (meditatione).* A. (es steht grutigero), s. GRUTIG.
n. pl. m. gratage. X. }
cratage. Re. }
gratake. R. } *hiantes, inhiantes.*
cratake. Ib. }
GRATIDA, *f., diligentia.*
d. s. gratidu, *(sub omni) diligentia.* Can. 4.
ADARGRATI, hieher?
si venam percusserit, ut sine igne sanguinem stagnare non possit, quod adargrati *(var.* athargrati, adacrati*) dicunt. L. baioar.* 3, 1.

GRIT—?
PIGRITU, *inchoo.* Pa. Ist es piginnu? oder pigrifu?

GRITMALL, *passus;* s. SCRITMALI in **MAL,** wo zu der Form critmali noch Bib. 1, 2. hinzuzufügen ist. Cf. Gritt in Schmellers baiersch. Wörterbuche.

GRUDII, Volk, den Trevirern unterwürfig. Jul. C.

GREIT, GREITIT. Ist angels. greada, *sinus, gremium,* zu vergleichen? nord. greid, *expeditus, facilis,* ist wohl ge-reid.
ZEGREIT:
er (*capricornus,* Gestirn) after habet fore demo zagele dri sternen uuito zegreite (oder sind es zwei Wörter: ze greite?) unde nidergebogene. Mcp.
UNZEGREITTEZ, *diffundi cessans.* Bo. 5.

GRUOTI s. **GRÔ.**

GRUTIG.
in grutigero, *intenta (meditatione).* A. Ist es gratigero? Cf. aber auch goth. usgrudi, *segnis.*

GRETIGISC s. **KRETISC.**

GRADEM s. **CHRADAM.**

GREUTHUNGI *(grutungi* bei *Claudian), natio ostrogothorum. Am.*

GRIDZZIDA s. **GRUOZJAN.**

GRAF (es steht zraf), *graphio, stilus.* gl. K. (Wohl eine Nachbildung von *graphium.*)
GRIFIL, *m.,* Griffel. Hieher? (greffel, *graphium.* Id.)
n. s. grifil. Tr. }
grifel. Cr. } *graphium.*
criphil. Wn. 863. }
griffel, *stylus.* Bo. 5.
d. s. grifile. Bo. 5. }
grifele. Bo. 5. Mcp. } *stylo.*
griffele. Bo. 5. }
a. pl. griffela, *stilos.* Mcp.

GRÂFO, GRAFIO, *m.,* Graf, fries. greva, alt niederd. greve (daher noch unser Landgraf, entstellt aus Landgräfe), nord. greifi, angels. gerêfa.

ræfa. Ist im Angels. E zwischen G und R eingeschaltet? Grimm erklärt es für ge-rêfa, und daher auch das althd. grâfo für girâfo (cf. RÂFO, altn. ræfr, *tectum*). Dafs das angels. Wort gerefa und nicht geræfa (nach ræfter, *tignum*) lautet, rechtfertigt er dadurch, dafs das angels. gerefa aus dem althd. grâfo entlehnt ist; dann sollte man aber, da im Althochd. nur grâfo (schon in den alten fränk. und sal. Gesetzen nur grafio) und nicht girâfo gilt, im Angels. die Form grêfa erwarten, und gerefa würde nicht als eine Bildung durch das Präfix ge anzusehen, sondern E für eingeschoben zu halten seyn.

Bedeutung und Gebrauch:

praeses. Sg. 913. F. 1. 2. Hd. Tr. Im *Tac.* wird *praeses* durch gravo in folgenden Stellen übersetzt: *praeside cyrino*, grauen cyrine. T. 5, 11. *praeses (pilatus)* grauo. T. 198, 5. 199, 1. 7. 10. *praesidis (pilati)* grauen. T. 200, 1. *praesidi (pilato)* graven. T. 192, 3. 222, 3. *ad praesides et ad reges*, zi grauon inti zi cuningon. T. 44, 12.

tribunus. Ib. Rd.

princeps militiae. Rd.

procurator (provisor secularis honoris, scultheizzo*).* Can. 9. 10. 12. Em. 6.

comes. Gg. Rd. gl. K. Bib. 5. Hs.

(chirurgus. If.*)*

Form und Flexion:

n. s. grauo. T. 198, 5. 199, 1. 7. 10. F. 1. 2. Can. 10. Hs.
crafo. Ib. Rd.
crauo. Rd.
krauo. Em. 6. Can. 12.
krauio. Can. 9.
graue. Sg. 913.
crabo. Gg.

g. s. grauen. T. 5, 11. 222, 3.
graven. T. 192, 3.

n. pl. graueon. gl. K.

d. pl. grauon. T. 44, 12.

a. pl. graven. Hd.
gravin. Tr.

(aftergreue, *vicecomes.* Id.)

(lantgrewe, *patricius, quem hodie* lantgrewe *dicimus.* Id.)

(ratgreue, *consiliarius.* Id.)

MARCGRAUO, *m.* (marggrauo. Hs. marcgrave. F. margrave. Wn. 460.), Markgraf, *marchio.* Tr.

PALANZGRAFO, *m.*, Pfalzgraf.
n. s. falanzcrauo, *praetor.* D. II. 321.
phallenzgravo. Tr.
phallezgrave. Wn. 460. } *palatinus.*
a. s. falenzcrâuen, *praepositum domus regiae.* Bo. 5.

BURGGRAFO, *m.*, Burggraf.
n. s. purcrayo *(sic), praefectus.* F. 2.
burcgrav, *praetor.* Hd.
n. pl. burcgraven. Hd.
burggrauen. Hs. } *praefecti.*
burgravin *(sic).* Tr.

[HALGRAFO, *m.* (Halgraf, Salzgraf?). *coram* halgravio. Urk. v. 1135.
engilpreth, halgrave *de atile.* Urkunde v. 1130.]

GRAUIN, *f.*, Gräfin, *comitissa.* Hd.

MARCGREVIN (es steht margrevin), *f.*, Markgräfin, *marchionissa.* Wn. 460.

PHALANZGRAUIN. Hs. } *f.*, Pfalzgräfin, *palatina, palantissa.*
PHALLENZGREVIN. Wn. 460.

GRAFSCAFT, *f.*, Graffchaft (angels. gerefscipe, alts. greuescaf, *comitatus, praefectura*).
n. s. graschaft *(sic), praesidatus.* Hd.
a. s. graschaft *(sic), praesidatum.* Hd.

GRIF. F scheint eine Vermehrung der primären Wurzel **GRI**, sanskr. hṛi, *capere*; oder ist **GRIF** das sanskr. gribh? Sollte auch der Wechsel zwischen G und CH im Anlaut von grifan auf eine Mischung von hṛi u. gribh schliefsen lassen?

GRÎFAN (grif, greif), greifen, goth. greipan, angs. u. nord. grîpan, *capere, rapere. Inf.* grîfen, *tangere.* Org. Bo. 5.
(er) crifit, *palpat.* R.
p. a. crîfendo, *tangendo.* Org. *secundum tactum.* Org.

GAGRÎFAN, greifen, ergreifen, *rapere, arripere.*

(ih) cagrifu, *arripio.* Pa.
kachripfiu, *arripio.* R. (zu gagrifjan?).
(sie) kikrifant, *rapiunt.* gl. K.
kecriifant, *arripiunt (viam angustam).* K. 5.
(er) kechriffe, *arripuerit.* K. 88.
(gegreif er in uile harte. D. III. 67.)
p. a. a. s. m. kichriphantan, *arrepticium.* Rb.

UMBIGRÎFAN, umgreifen.
umbegrifet mih danne daz unreht minero fersenun. N 48, 6.
sin zeseuua umbegrifet (umbegriffet Wm. I. II. IX. umbegriphet. Wm. III IX.) mih. Wm. 1, 6. 8, 3.
(sie) umbegriffint. Org.
(sie) umbegriffen, *ambiebant* (ahā). Mcp.
(er) umbegriffe: daz iz *(iovis hus)* disa uuerlt umbegriffe, *possideret.* Mcp.

ANAGRÎFAN.
anagrifente, *tenens.* Gx.

MISSIGRÎFAN, missegreifen.
missegrifet, *peccat.* Org.

BIGRÎFAN, begreifen.
Form und Flexion:
Inf. begrifen. Nf. Bo. 5.
(ih) pigritu, *inchoo.* Pa.; ist wohl eher piginnu als pigrifu.
pigrifo. Gh. 1. 2. 3. 4.
(er) pigrifit. Ra.
picrifit. Pa.
picriffit. gl. K.
begrifet. Mcp. Bo. 5. Org. Syl. N. 146, 5. (D. III. 53.)
(sie) pigrifant. Ra.
picrifant. Pa. gl. K.
begrifent. Nsm.
(ih) begrife. Bo. 5.
(er) pigreif. Bib. 1.
begreif. Wm. 8, 5. Bo. 5. Mcp. (D. III. 73.)
(sie) bigriffun. T. 1.
(er) begriffe. Bo. 5.
p. a. n. s. f. pichriphentiu, Sbe. Ec. 1. 2.
p. p. begriffan hat. Wm. 8, 11. sint. Wm. 6, 5. 8, 2.
begrifen habet. Mcp. ist. Bo. 5.
begriffen habet. Bo. 5. sint. Org. Bo. 5. Mcp. Wm. II. 6, 5. 8, 2. uuas. Mcp. uuerden. Bo. 5. uuirt. Org. uuerdent. Mcp. uuurtin. Bo. 5. ligent. Bo. 5.
a. s. f. begriffena. Bo. 5.
Bedeutung und Gebrauch:
pigrifit, *arripit.* Ra.
picrifant, *diripiunt.* Pa.
(er begreif in, *palpabat.* D. III. 73.)
pichriphentiu, *obuncans.* Sbe.
pegreif ten ring saturni, *tenuit.* Mcp.
pegreif *greciam, tenuit.* Bo. 5.
(unze uns pegrifet der tot. D. III. 53.)
linea columnam ambiebat, pigreif. Bib. 1.
sament pegriffen uuerdent. Mcp. sint. Bo. 5. uuas. Mcp.
sament begrifen allen sinen lib. Bo. 5.
sament uuesen begriffena. Bo. 5.
ube diu gagenuuerti sament alliu ding ne begriffe. Bo. 5.
daz ih sament pegrife, *includam.* Bo. 5.
tie *ennius* in zuein uersen sus pegrifen habet *(complectitur).* Mcp.
begrifen ist in iro. Bo. 5.
in demo *(genere)* diu *species* pegriffen sint. Org.
ligent pegriffen in —. Bo. 5.
er *(numerus)* begrifet die uuidermaza. Mcp.
animal begrifet *hominem.* Org.
beatitudo begrifet manigiu. Bo. 5.
gnuht pegriffen uuerden mit *beatitudine, in beatitudine sufficientiam.* Bo. 5.
begriffen uuurtin eniu finfiu mit tirro einun. Bo. 5.
sint begriffen dar mite. Mcp.
complexio est conclusio, mit tero man begrifet tiu ereren zuei etc Syl.
sint begriffan mit *cortice.* Wm. 8, 5.
begreif *posteritatem* mit fluoche. Wm. 8, 5.
ube in (scaz) einer allen begrifet, *si apud unum congeratur.* Bo. 5.
hat begriffan aller slahte liute. Wm. 8, 11.

begrifet, *continet (natura)*. Mcp.
er (got) sia (uuerlt) begrifet, nals si in. Bo. 5.
eines pliches alliu ding pegrifet. Mcp.
taz kemale begreif allero tiero lide ze einemo bilde, *complicabat*. Mcp.
nu uuile ih iz pegrifen churzlicho, *brevissime monstrabo*. Bo. 5.
bigriffun, *comprehenderunt*. T. 1.
ni pigrifo, *non apprehendo*. Gh. 1. 2. 3. 4.
daz er die zala der rehton so begrifet. N. 146, 5.
mina mendi begrifent chumo alle chrefte minero selo. Nsm.
UNBIGRIFAN, unbegriffen.
des umbegriffenen, *infinibilis (patris)*. Mcp.

GRIFJAN, greifen, *rapere*; oder ist es chrifjan und gehört nicht hieher?
chripphit, *rapit (anguis immensos orbes per humum)*. VG. II. 153. Hieher?

GAGRIFJAN, *rapere, arripere*.
(ih) kachripfiu, *arripio*. R. zu gagrifan?
(er) gachrifta. Can. 10. 11. 12., kachrifta. Em. 4. Can. 9. } *dirikichrifta, arripuit*. Ib. Rd. *invasit*. Ib. Rd. } *puit*.

UNTARGRIFJAN, *subripere*.
untarchriphit, *subripit*, Rb.
untarchriffe, *subripiat (nos)*. II. 16.
untarchrifta, *subripuit*. Ib. Rd.

ARGRIFJAN, ergreifen.
p. p. archriphten, *correptum*. VG. IV. 405.

BIGRIFJAN?
hat begrifet aller slahte liute. Wm. II. 8, 11.

FURICHRIFFAN (furichriphen. Rd.), *prerripere*. Ib.

GRÎFON (?), greifen; oder ist es grifôn und das folgende gegrifon. Wm. 8, 2. zu grifan gehörig?

GAGRÎFÔN.
ih gegrifon. Wm. I. gegriffon. Wm. IX. gegrifun. Wm. II. } dih. Wm. 8, 2.

ANAGRIFÔN?
anagrifondi, *tenens*. D. II. 285.

KIHANTKRIFFON (?), *violasse*. gl. K.; cf. Kl. HANTCREIFON.

GREIFÔN, greifen.
Inf. greifon, *temptare*. D. II. 345.
(sie) greiffont, *palpabunt*. N. 115, 4.
(sie) creifotun, *contrectaverunt*. Ep. can. 2.
imp. pl. greifot, *palpate*. T. 230, 5.
p. a. greifonti:
ih bin iz, quad er, uuizit thaz, ther blint hiar betolonti saz,
ih io mit stabu noti giang uuerges greifonti. O. III. 20, 38.
kreifonte, *manu tentans*. Ep. can. 2.
n. s. m. creifonter. Sb. creiffonter. Mc. creiphonter. Ep. can. 1. 3. 4. } *manu tentans*.
a. s. m. greiphonten, *prensantem*. VG. IV. 501.

KIHANTCREIFON, *violasse*. Ra.

ARGREIFON, ergreifen.
irgreiffota. Prud. 1. irgrefota. D. II. 326. } *explorabat (locum)*.
ergreifota si iro bruste, *pertractabat*. Mcp. ergreifota *(Nero)* sia alla (sia tôta *sc.* muoter), *palpabat, explorabat*. Bo. 5.

BIGREIFON, begreifen, *attingere*.
(fragendo din muot). Bo. 5.

GRIF, *m.*, Griff.
ANAGRIF, *m.*, Angriff. — Cf. anagrip, anagriph in *leg. langob.: Si puella — ad maritum ambulaverit —, maritus, qui eam acceperit uxorem, componat pro anagriph (anagrip, annagrift). sol. XX. — Pro culpa (fornicationis) i. e.* anagriph. — *Componat parentibus mulieris pro* anagriph. — *Faida et* anagrip *non requiratur. — Si quis liberam puellam absque consilio parentum adduxerit ad uxorem, componat pro* anagrip. *sol. XX.* — Hiezu die Gl. anagrip *faidam vel manu aliquid apprehendere*. D. II. 357. und in *cod. cav.:* anagrip, *faida aut inimicitia* und anegrip, *secretum mulieris*.
d. s. anagriffe, *tactu*. Wm. 5, 4.

HANTGRIF, *m.*, Handgriff.
d. s. hantgriffa, *pugillo.* Is. 4, 6.
KRIPFZANT.
GRIFIG, griffig.
a. s. f. crifiga, *rapacem (laudis dextram).* Prud. 1.

GRIFT.
PIGRIFT. Ra.
PICRIFT. gl. K. } *manua, manipula.*
ANAGRIFT s. ANAGRIF.
HÔRGRIFT.
si quis propter libidinem liberae manum injecerit aut virgini seu uxori alterius, quod baioarii horgrift (horcrift, horchrift) *vocant. L. baioar.* 7, 3.

GRIFFA, *stabula.* A. wohl kaum hieher.
GRIFFIL, *stilus,* wohl nicht hieher.
GRIFFERE, *m., raptor.* Hs.
GREIFA, *f., bidens.* Sg. 292.
GREIFIL; cf. das folgende GREIFLIH.
d. s. m. n. ze demo greifilemo, *ad tractabilem et accessibilem (ignem).* La. I. 1.
GREIFLIH, greiflich.
zi demo greiflichin, *ad tractabilem (ignem).* Ep. P. 1.; cf. greifil.
GREIFARI, *m.*, Greifer, *palpo.* Do.
GRIFO, GRIFFO, *n. pr.* Hieher? oder zu grifo?

GRÎF, GRÎFO, *m.*, Greif (Vogel), *gryps.*
n. s. grif, *gripes.* Em. 31. Sg. 242.
grifo. Tr.
crifo. Wn. 863.
grife. Hd. Wn. 460.
griffo. Es.
grifen *(pl.).* Zf.
} *gripes, grifes, crifes.*
a. s. grif, *gryphem.* Em. 19.

GRIFFA, *stabula.* A. Ist es CRIPPA?

GRAVODI s. RAFO.

GRIFIL s. GRAF.

GRAFT s. **GRAB** und KRAFT.

GRIFT s. **GRIF.**

GRUFT s. **GRAB.**

GRALES DORF, Ortsnamen.

GRILLO (cf. skr. jhillikâ), *m.*, Grille, *grillis.* Sg. 242.
grille, *cicada.* Wn. 460.
crillo, *glis, glittis.* Bib. 7.; cf. GLIMO.
Gehört hieza krillosi als krillo, in *stellio, papilio,* mol, *sive* krillosi. Em. 19.

GRILLO (grilloh?), Ortsnamen.

GRALOH, *n. pr.* Urk. 776.

GRAM. Cf. angels., alts., nord. gram, *iratus, infensus, furiosus, molestus* und angels. grimman (starkconjugierend), *saevire.* — Sollte es mit *fremere* zusammenhängen?
GRAM, gram, *iratus.*
dien er so gram uuas. Bo. 5.
GRAMÎ, *f. exacerbatio.*
d. s. gremi, *exacerbatione.* La. I. 1.
GRAMJAN (hiervon unser: sich grämen), goth. gramjan, angels. u. nord. grêmian, *irritare, offendere, exasperare, lacessere.*
Form und Flexion:
(ih) gremo. Nd.
greme. Nd. H.
(er) kremit. X.
gremet. N. 10(a), 4. 73, 10.
(sie) grement. N. 65, 7. 67, 7.
(er) gremita. W.
(gremida. Pb. 2.)
cramda. N. 10(a), 12. 73, 18.
(sie) gramdon. N. 5, 11. 77, 40. 41. 56. 105, 7. 16. 29. 32. Nd.
cramden. N. H.
(er) giremidi. A.
p. a. gremendo. N. 94, 8.
Bedeutung und Gebrauch:
irritare. X.
objurgare. W.
exasperare. A.
(provocare. Pb. 2.)

danne gremet der sundigo got, *irritabit deum.* N. 10 (a), 4.
mit tumbemo diete gremo ih sie, *in gente stulta irritabo illos.* Nd.
sie gramdon mih in uppecheite, *me irritaverunt in vanitatibus suis.* Nd.
in leidsaminon gramdon sie in, *in abominationibus ad iracundiam concitaverunt eum.* Nd.
die got crement (an iro sundon), *amaricant, exasperant.* N. 65, 7. 67, 7.
cramda dinen namen, *exacerbavit.* N. 73, 18.
sie gramdon in, *exacerbaverunt.* N. 77, 40.
mih cremendo, *exacerbando.* N. 94, 8.

GAGRAMJAN.

(er) kacremit, *irritat.* R.
p. p. kecremiter, *irritatus.* Kp.
gigremitiu, *irritata.* VA. IV. 178.
gigremita, *effrenos.* Ec.

ARGRAMJAN, ergrämen.

(er) argremit, *exasperat.* Gc. 3.
irgremit, *exasperat.* Sb. Gh. 3. Prud. 1. *exacerbabit.* Bib. 1. 5. 6. 7. 13. In *efferatus est,* irgremit, ist irgremit vielleicht *part.*
ergremit, *exasperat.* Gc. 5.
ergremt, *exacerbabit.* Bib. 4.
(er) irgremme, *exasperet.* M. 29. Gc. 1. 6.
p. a. irgremmenter. Mp. } *exasperans.*
irgremintir. Bib. 7. }
irgremmentaz. Sb. Bib. 1. 2. *raus.*
p. p. argremit unrdo, *efferor.* Mort.
irgremit, *exasperans.* A. *incitata.* Ec. uuirdit, *irritatur.* M. 31. Lc. 2. 3. uuerdent. N. 96, 3. uuerde. Gh. uuard, *efferatus.* Bib. 1. 2.
ergremit uuar *(sic), excitatur.* D. II. 315.
n. s. m. irgremiter, *effrenatus (rex miente).* Mp. Bib. 1. 2. 7. *efferatus.* Bib. 5. *exasperans.* Bib. 5.
n. s. f. ergremitv, *irrita.* D. II. 339.
n. pl. m. argremito, *exagitati.* Gd. 1.

GRAMIZ, *tristis, perturbatus, iratus.*
n. s. f. gremiziu, *perturbata.* M. 30.
gremeziu, *perturbata.* Gh. 3. 4.
n. s. n. gremizaz, *tristis (facies).* Mp. Bib. 1. 2.
a. s. m. gremizen, *triste (os).* Bib. 3. gremize (der Strich über e zur Bezeichnung des folgenden n ist wohl ausgelassen), *triste (os si aperueris).* Mo. Bib. 1. 2.
n. pl. cremizze, *tristes.* H. 19.

GRAMIZÎ, GRAMIZA, *f., ira.*
n. s. gremizi, *vultus (domini super facientes mala).* La. I. 1.
gremizzi, *ira.* Ep. can. 2.
cremizi, *fremitus.* R.
a. s. gremezi, *iram.* Nd.
gremizza, *iram.* Nd. H.

GREMEZLIH: uuio gremezlih, uuio droelih (die Rede). Bo. 5.

GREMIZLICHO, *mordaciter.* Bo. 1.
gremedicho *(sic), acriter.* Sl. hieher, als gremezlicho? oder soll es gremelicho seyn?

CREMIZZIGER, *tristis (asper charon).* VA. VI. 315.

GRAMIZÔN, angels. grimetan, *fremere.*
(er) gramizzot. Pa. } *exacerbat.*
gremizot. Ra. }
kremizzot. gl. K. }
gremezôt, *fremit.* Bo. 5.
(sie) cramizzont. Pa. } *fremunt.*
kremizzont. Ra. }
kremizzond. gl. K. }
cremizont. R. }
cremizont, *cremunt.* Ic.
(ih) cremizota v. pram, *rugiebam.* R.
(er) gremizota in sinemo geiste, *fremuit.* T. 135.
(sie) gremizoton ci iro, *fremebant in eam.* Rg. 4.
p. a. gremizonti in imo selbemo, *fremens.* T. 135.
gremezzonti, *expostulans.* A.
n. s. m. cremizonter, *expostulans.* Mc. Sb. Bib. 1.
cremitinter, *expostulans.* Bib. 7.

gremizzonto, *expostulans*. Zf.
a. s. m. cremizzonten, *frementem*. D. II. 315.

ARGRAMIZÔN.
(er) argremizota, *infremuit*. Prud. 1.

CREMIZZOD, *fremitus*. Rb.

GREMIZUNGA. Zf.
GREMIZZUNGA. A.
CREMIZUNGA. Mc. Sb. Bib. 1. 5.
CREMIZZUNGA. Bib. 9.
} *rugitus*.

GRIMM, GRIMMI, grimm, angels. grim, nord. grimm, *acerbus, asper, saevus, crudelis*. Cf. CHRIMM–.

Form und Flexion:
grim. T. 151. Sl.
crim. Ic. Pa. Ra. gl. K.
crimmi. Ja.
ghrimme. Sl.
grimmin, *trux*. Eb. *(subst.?)*.
n. s. m. grimmer. Le. 1. 3. Mc. Bib. 1. 2. 3. 4. 6. Pr. e.
grimmir. Bib. 7. 11. 13. Le. 2.
grimmar. Prud. 1.
crimmer. VP. 4. R. Rb.
chrimmer. Bib. 5.
der grimmo. Bo. 5.
a. s. f. grimmiu. Gc. 1. D. II. 338.
n. s. n. grimmaz. M. 28. Gd. 1.
grimmiz. Gd. 3.
daz grimma. Prud. 1.
crimma, *feroci*. VP. 4. hieher?
g. s. f. krimmera. Em. 12.
d. s. m. n. crimmemu. H. 19.
a. s. m. crimman. R. Ic.
grimmen. Bo. 5.
n. pl. m. grimme. T. 53, 2.
crimmin. D. II. 320.
n. pl. f. crimmo. Can. 6. 10. 11. 13.
g. pl. grimmero. Em. 18.
d. pl. grimmèn. Bo. 5.
grimmen. D. II. 319.
grimman. Prud. 1.
a. pl. chrimmiu. H. 1.
Compar. *n. s. m.* crimmiro. R.
n. s. f. (n.?) crimmira. Pa. Ra. gl. K.
n. pl. m. grimmirun. Gh. 3.
n. pl. n. crimmirun. Gc. 8. Ja.

Superl.
n. s. crimmista. Ra. gl. K.
d. s. f. crimmistun. Em. 12.
d. pl. crimmisostom *(sic)*. Rb.

Bedeutung und Gebrauch:
acerbus. Pa. Ra. gl. K.
austerus. T. 151. Lc. 1. 2. 3. Pa. Ra. gl. K.
atrox. Prud. 1. Pr. e. D. II. 319. Gh. 3. Pa. Ra. gl. K.
trux. D. II. 320.
acharis. Bib. 7. 11. 13. Mc.
saevus. Ja. Ic. R. T. 53, 2. Rb.
ferus. Rb.
efferus. Ja. M. 28. Gd. 1. 3.
efferatus. Prud. 1.
ferox. Sl. VP. 4. Ja. Em. 12.
acer. R. Gc. 8.
fervidus. D. II. 338.
exasperans. Gc. 1.
dirus. Prud. 1. Em. 12. Ic.
ingratus. Bib. 1. 2. 3. 4. 5. 6.
funestus. Can. 6. 10. 11. 13.
der grimmo nero, *saeviens*. Bo. 5.
daz grimma heri, *dirus hostis*. Prud. 1.
crimmer man, *ferus*. Rb.
crimmemu uuizze, *crudeli poena*. H. 19.
krimmera stimma, *dirae vocis*. Em. 12.
grimmen chuning, *immitem*. Bo. 5.
crimmo vlornussi, *funesta praecipitia*. Can. 6.
grimmero teoro. Em. 18.
grimmen rossen, *saevis*. Bo. 5.
leopartun crimmistun, *tigridi ferocissimae*. Em. 12.
chrimmiu reuuir, *dura funera*. H. 1.
UUOTCRIMMER: richisonter uuotcrimmer, *tyrannus*. Em. 1.

GRIMMO, *adv.* A.
grimmo. Bib. 1.
crimmo. Rf.
krimmo. Gc. 8. 9.
} *atrociter*.
Compar. crimmor, *saevius*. W. Can. 3.
krimmor, *acrius*. Gc. 8. Em. 14.
grimmer, *austerius*. M. 31.

GRIMMÎ, GRIMMÎN, *f.*, Grimm.
n. s. grimmi, *ferocitas*. Bo. 5. *amaritudo*. Zf. *saevitia*. N. 57, 7.

crimmi, *crudelitas.* Prud. 1. *amaritudo.* Pa. *ferocia.* Sal. 1.
crimmii, *dirum.* K. 2.
d. s. grimmi, *crudelitate.* N. 57, 7.
crimmi. Rb.
grimme. Wm. 4, 8.
krimmin, *tyrannide.* Ic.
a. s. grimmi, *crudelitatem.* Bo. 5. die irô grimmi an mir sceinen uuellen. N. 26, 2.
ctimme. Ho. 2.
grimmin, *pervicaciam.* Is. 8.
WOTGRIMMI, *f., rabies.*
a. s. uuotkrimmi, *rabiem.* Em. 19.
Nom. pr. GRIM. ISANGRIM. ODALGRIM. WOLFGRIM. WASIGRIM. HRIMGRIM. HELIDGRIM. STRITGRIM. NANDGRIM. (piligrim?). NOTCRIM. Gehört auch der goth. Mannsnamen GRIMODA hieher? GRIMOLT *(grimoaldus,* König der Langobarden*).* GRIMPERAHT, GRIMBERT, GRIMBOLT. GRIMRIH GRIMHERI. GRIMHART Einige dieser *nom. pr.* enthalten vielleicht GRIM, s. GRIMHLT.

GRIMMILIH.
crimlîh (?, es steht criunlih), *crudelis.* Ra.

GRIMMILICHO.
grimlicho, *cruenter.* Prud. 1.
crimlicho, *deterrime.* Ic. *tyrannice.* Ic.
grimmelicho sih pluotegota mit–, *ferus.* Bo. 5.
Compar. grimlichor. Con. 1. } *sevius.*
crimlihor. Can. 2. }
UUOTGRIMLIHO, *tirannide.* Gc. 4.

GRIMHEIT, *f.*, Grimmheit.
crimheit gebiutet er, *crudelia.* N. 10 (a), 7.

GRIMMIG, grimmig.
grimmiger, *grunnitus.* Wn. 460.

GRIMMIGHEIT, *f.*
in grimicheite han ih gesundot. Co.

CRIMMIDA, *tyrannidas.* Ic.

(EGISGRIMOLT, *daemon.* Tz.)

GAGRIM.
zano gagrim, *stridor dentium.* Frg. 15.

GRIMMISÔN.
(er) crimmisot, *saevit, deseviet.* R. Rb.
krimmisot, *saevit, deseviet.* Em. 29.
(sie) crimmisont, *seviunt.* Rb.
p. a. crimmisonte. Rd. } *sevientes.*
crimisonte. Ib. }

GRISGRAMÔN.
(ih) crisgramo, *stridebo.* Bib. 5.
(er) grisgramot in ana, *fremit super eum dentibus suis.* N. 36, 12. grisgramot mit zanen. N. 111, 10.
grisgrammet, *fremit (diabolus).* Hd.
(sie) chrisgramunt, *strident.* Bib. 5.
(sie) grisgramoton, *fremuerunt.* N. 2, 1.
grisgramoton mih ana. N. 34, 16.
p. a. crisgramôndo, *fremitu.* Bo. 5.
grisgramonten zenen. N. 56, 5.

GRISGRAMOD.
d. s. in grisgramode, *in fremitu* (tret tost du irdiske liute). Nh.

GRISGRIMMÔN.
Inf. kriscrimmon. gl. K.
griscrimmun. Bib. 1. 2. } *stridor (dentium).*
chriskrimmon. Ra.
(ih) griscrimmon. M. 3. } *stridebo.*
griscrimmun. Sb. Bib. 2. }
(er) criscrimot. Ra.
kriscrimmod. gl. K.
criscrimmod. gl. K.
cristcrimot *(sic).* Pa. } *stridet, rugit.*
cristcrimmot *(sic).* Pa.
criskrimmot. Ra.
gisgrimmot *(sic).* T. 92.
(sie) griscrimmunt. Sb. } *strident (in incantationi bus pythones et divini).*
grisgrimmunt. Bib. 1.
crusgrimmunt. Mn.
grusgrimmon. Bib. 2
(sie) grisgrimmotun. Le. 1. 3.
griscrimmotun. Sb. } *stridebant.*
gruscrimmotun. M. 31.
griscrimmotin. Le. 2.

CRISTCRIMMOD, *stridor (dentium).* Pa.

KRISTKRIMMUNC, *stridor.* gl. K.

ARGRISGRIMMÔN.
irgrisgrimmota. Sb. Le } *infremuit.*
irgrusgrimmota. M. 31. }

PISCRIMJAN? hieher?
piscrimta (piscrinta. Mψ.). Sb. Bib. 1. 2., *zelatus est.*

Die andern zu dieser Stelle gehörigen Glossen haben piscirmta, *zelatus est.* Mȝ. 2. Bib. 1. 2. piscirmta, *zelatus sum.* Mȝ. 11. Bib, 7. piscirmti, *zelatus est.* Bib. 7.

GRÎMHILT, *n. pr. f.* Cf. nord. grima, *larva, galea.*

GRIMODA, gothischer Mannsnamen. *Cassiodor.*

GRAMATICH, Grammatik.
g. s. gramatichis (chunnig), *grammaticae.* Org.
d. s. in gramatiche. Org. N. 77, 43.
in grammatiche. N. 77, 12.
uone gramatiche genamot. Org.
ze gramatiche beskeriter, *dispositus ad grammaticam.* Org.
ze gramatiche gehafter, *affectus grammatica.* Org.
GRAMATICHARE, *m.*, Grammatiker, *grammaticus.* Org.

GRIMMILA Zu GRAM?
HAUUIGRIMMILA, *ophiomachus, similis migali.* Em. 19.

GRAMPIus, *mons britanniae. T. vit. agr.*

GRAN—. Cf. nord. granraudr, *barbarossa,* grani, *barbatus,* grön, *barba.*
grani. Tr. } *grenones.*
granen. Ic. }
crana, *gene, loca super bucca.* Ra. gl. K.
GRANISPRUNGER.

GRANÔN, *grunnire.*
granon, *grunnio.* Pr. e.
GRANOTH, *grunnitus.*
a. s. granoth, *grunnitum.* D. II. 327,
GRANUNG, *grunnitus.*
granugin, *(sic), grunnitibus.* D. II. 330.

GRAN und **GRIN.** Aus sanskr. gṛ (gar, gṛa), *sonum edere?* cf. nord. hrinan, *clamare,* und grenia, *gannire,* angs. granian, *gemere;* goth. greitan, *plorare,* grêtan, *clamare.*

GRANJAN, *mutire.*
grennat, *mutiet.* Pb. 1.

GRÎNAN (hiervon unser greinen), *mutire, gannire.*
Inf. grinan, glîlon, *mutire.* A.
crinan v. uuinson, *mutire.* Wn. 863.
crinen. Bib. 9.
grynen. Bib. 12. } *mutire.*
(ih) grîno, *gannio.* Tr. L. Wn. 232. Mon. 2. Cr. *ringo.* D. II. 326.
crino, *gannio.* Em. 32. *ringo.* Prud. 1.
(er) grinit, *gannit.* Bib. 1. 2.
(di haiden we sungen, si grinen sam di hundè. Cdg.)
(er) grini. Mȝ. Bib. 1. 7.
grine. Bib. 5. } *ganniret.*
GRINUNGE, *f., gannitura.* Hd.

GRUN, *m.* und GRUNNI, *f.*
grun, *m.*
d. s. grunne:
thaz er iu zi grunne thar ana ni firspurne. O. I. 23, 30.
a. s. grun:
thio (brusti) sluag si mit then hanton, bigan iz harto anton, kumta sero then grun, iz uuas ira einego sun. O. I. 22, 26.
grunni, *f.*
a. s. pl. grunni:
allaz man kunni thulta thar tho grunni. Oh. 65.
nist uuib thaz io gigiangi in merun goringi,
odo merun grunni mit kindu io giuuunni. O. I. 20, 16.
bimiden theso grunni thuruh thio cuuinigun uuunni. O. I. 28, 14.
biginnet gote thankon, thaz megit ir biuuankon,
theso egislichun grunni, ir natarono kunni. O. I. 23, 42.
allaz mankunni thaz thulta grozo grunni (krunni. cod. F.). O. III. 21, 7.

sih

sih uueinot thanne thuruh thia quist al thaz hiar in erdu ist, thuruh thio selbun grunni al thiz uuoroltkunni. O. IV. 7, 38.

GRUNZJAN (grunʒen).
si *(aër)* grunzet diccho fone ungeuuitere, *turbidatur.* Mcp.
thie andere (Bösen) alle filu fruasero grunzent thar zua. O. V. 25, 85.
gruncenti, *caperrans.* Sg. 220.

GAGRUNZJAN.
quistu bi thio siuchi odo er sar unfrauuer si,
odo man uuiht sar smerze, thaz er es thoh gigrunze. O. V. 23, 252.

GRUNNIZOT, Grunʒen, *grunnitus.* (Dem Lat. nachgebildet? oder gleiches Stammes mit ihm?)
d. pl. grunnizoton. F. crunnizoden. D. II. 330. } *grunnitibus.*

GRANO (?), *mastix.* Hs.

GRANNI, Volk in Skandinavien. *Jornandes.*

GRINZO, Bergnamen (cf. GRIND u. LOH).

GRÎNAN s. GRAN, GRIN.

GRINNES, *castrum in germania.* TH. 5.

GRÔN s. GRÔ.

GRUN s. GRAN.

GRUN, *n. pr.*

CRIUNLIH s. GRIMLIH in GRAM.

GRUON s. GRÔ.

GRANICH s. CRANUH.

GRUNNIZOT s. GRAN.

GRIUNBINGARO (?) MARCO. Urk. v. 861.

GRANT, Grand, Trog, *alvear.* St. *vel* troch, *collectabulum.* M. 32. VP. 2.
crant, *eneum.* Em. 26.

GRÂNT? GRINT?
in grente [über dem e der Stammsylbe ist i übergeschrieben (als Correktur?)], *in argillosa (terra).* Zf. — Ist unser Grand zu vergleichen?

GRIND. — *montem, qui dicitur* grind. MB. XII. 17.; cf. *nemoris* tangrinteles. Ried. 173. und Grindelwald. — Ist auch der Flufsnamen crintiliaha hieher gehörig? Hängt es mit dem folgenden GRINT nicht zusammen?

GRINT, Grind, *impetigo.* Wn. 460. *alopicia.* L. Wn. 460. St. F. 2.
pilos in album mutatos colorem ut grint *facit* (crint. Wn. 863.). Bib. 12. Zf.
grint, *glabrio.* F. Tr. Cr.; ist es als Substant. zu nehmen?
crint. Wn. 863. (s. oben grint), *pustule.* Wn. 863.
GRINTWURZ.
GRINDER, *glabrio.* Wn. 232.
GRINTOHTER, *glabrio.* Pr. m. *yrurchus.* Tr.

GRUNT, *m.*, Grund, goth. grundu; angels grund, nord. grunnr, *fundus, solum.*
n. s. grunt, *fundus.* Sg. 242. 913. Mon. 2.
grunt v. boidim, *fundus, praedium.*
F. grunt v. eigen, *fundus.* Hd.
crunt, *profundum.* Ra.
d. s. grunte, *fundo.* VA. II. 479. Prud. 1.
grunde, *fundo.* D. II. 317. sie fuoren ze grunde, *in profundum.* Nm.
grunta, *fundo.* Prud. 1.
instr. in grunto, *medullitus.* A.
in grundo:
die (betestimma) ih ze dir frummo so in grundo. N. 5, 3.
fore imo petont, daz chit in grundo petont in alle die stete, dar *gentes* sizzent. N. 21, 28.
a. s. grunt:
dar die *pennae radicem habent,* crunt eigin. N. 67, 14.

dine urteile michel abcrunde, daz chit âne grunt, uuanda sie ne mag nieman ergrunden noh erfaren. N. 35, 7.

d. pl. krundum kahrorit. gl. K. } *funditus*
kruntun gahrorit. Pa. } *movet.*

ABGRUNT, *m.* ABGRUNTI, *n.* (goth. afgrunditb), Abgrund, *abyssus.*

n. s. abcrunti. Pa. Ra.
abcrundi. gl. K.
abgrunti. Sg. 242.
abgrunde. Bib. 4.
} *abyssus.*
abcrunde. N. 35, 7. *s.* grunt im *acc.* eiscot aberunde, *abyssus abyssum invocat.* N. 41, 8.

d. s. abgrunte.
in erdu ioh in himile, in abgrunte ouh hiar nidare. O. V. 25, 95. 103. 1, 28.

a. s. abgrunti.
ni uuolt er uuiht thes sprechan, thoh er sih mohti rechan,
sie duan ouh, ob er uuolti, innan abgrunti. O. III. 19, 28.
daz abgrunte, *abyssum.* Nm. II.
abcrunde, *abyssum.* N. 41, 8.

d. pl. abcruntim, seom, *gurgitibus.* Em. 19.

a. pl. abgrundiu. Is. 2, 1.
abcrunta. Rb. } *abyssos.*

ERDGRUNT, *m.*, Erdgrund, Erdboden.

a. s. erdgrunt:
tho zeintun uuoroltenti sines selben henti,
thaz houbit himilisga munt, thie fuazi ouh thesan erdgrunt. O. IV, 27, 20.

HELLAGRUNT, *m.*, Höllengrund.

a. s. hellagrunt, *tartarum.* Em. 19.

GRUNTLACHA.

GRUNTFESTI.

GRUNTFROST.

GRUNTSOUFI.

GRUNTLOS.

CHRUNTLIHO. Rd. } *funditus.*
CHRUNTLICHO. Ic. }

GEGRUNTSELLOT ist uffin steine, *fundata.* N 77, 69.

GRUNDILA, *f.*, Gründel (Fisch), *turonilla. Tr.* grundele, *saxatilis* (Fisch). Wn. 460.

GRUNDJAN, gründen (nord. grunda, *rimari, meditari*).

Inf. crunden, *disentere* (himel unde mere unde hella). Mcp. tia tougeni dera *naturae* grunden, *rimare.* Bo. 5.

(er) grundet: *sermo* grundet taz al (er.gründet). Mcp.

(ih) grunde: daz ih tir etenuaz crunde des kotelichen dinges, *ut pauca de divina profunditate perstringam.* Bo. 5.

ARGRUNDJAN, ergründen.

Inf. ergrunden. N. 35, 7. *s.* grunt im *acc.* ze ergrundenne alliu ding. Mcp.

p. p. die ergruntin in uuerltsalidon, *fundati in terrena felicitate.* N. 81, 5.

DURHGRUNDENDE, *penetrans (arcana).* Mcp.

?CRUNTI, *cerula.* Ja. Vielleicht beides, deutsches und lateinisches, entstellt; etwa zu GRÔNI?

GRINTIL, *m.*, Grindel, Grendel, Riegel, angels. grindle, grendel, nord. grindel, *pessulus, obex.* — (grendil, *grave robur.* Ih.) — S. auch GRIND.

n. a. s. grintil, *temo.* VG. I. 171. III. 173. *pessulum.* Bib. 6.
crintil, *repagulum.* Em. 31. *pessulus.* Prud. 1. *pedulus.* Tg. 1. *vectem.* Rb.
grintel, *pedulus.* Wn. 460. *pessulum.* Wm. 5, 6.
grindil, *vectis.* Tr. *temo* VG. I, 2. *pessulus.* D. II. 348. *pessulum.* Mart. 2. Sg. 292.
grindel, *pessulum.* Hd. Bib. 4.

d. s. grintile, *obice.* Pr. m. Prud. 1. *pessulo.* Mart. 1.
crintile, *obice.* VG. IV. 422.
grindele, *repagulo.* Hd.
krintilo, *obice.* D. II. 332.
griutil. Pr. v. t.
grindil. D. II. 318. } *obice.*
grindel, *vecte.* Hd.

n. a. pl. grintila. A. Frg. 51.
crintila. Gc. 4. Mp. Sb. Bib. 2. Rb.
krintila. Ra.
krindila. gl. K.
grindela. N. 106, 15.
} *vectes.*
grindila, *vectes.* Is. 3, 3. Zf. *pessuli.* Mart. 2. Sg. 292.
crindila, *pessulos.* D. II. 320.
crintil, *seras.* Rb. *obices.* Sal. 2.
grintel, *obices.* Sal. 1.
grindil, *repagula.* D. II. 334.
d. pl. crintilum, *serris.* Rb.
grindelen, *vectibus.* Hd. *repagulis.* Hd.
SLOZGRINTIL, *m.*
slozkrintila, *pessulos.* Prud. 1.
slozzes grintila, *vectes.* Bib. 1.
PICRINTILOT uuaren, *serrati erant.* Rb.
FERGRINDELOT: fasto fergrindelot habet dina porta, *confortavit vectes.* N. 147, 2.

GRANS. Bib. 1. 2. Mon. 2.
GRANSO. Bib. 1. Sal. 1.
} Graus, *prora.*
sceffes crans, *prora.* R.

GRENSING (cf. GENSING in GANS), *nimphea* (Pfl.). Pfl. 3. — Zu GRANS?
grensinc, *nimphea, clavus veneris.* Tr. Hs. *rosmarinum.* Hs. Mon. *potentilla.* Pfl. 1. 6.

GRUNZJAN s. GRAN.

GRUNZIG s. GRUZZINC in GRUZI.

GRAS, *n.*, Gras, *gramen*, goth., nord. gras, angels. græs, gærs. — Vielleicht hängt es mit sanskr. graf, *devorare*, zusammen.
n. s. gras, *gramen.* R. Pa. gl. K. Sg. 242. N. 128, 6. Mcp. Tr. Hd. *foenum.* Sg. 292. M. 30. 31. Le. 1. 2. T. 38, 5. *herba.* Sg. 913. T. 72, 3. *caulis.* Em. 23. 31. 32.
thaz gras sint akusti, thes lichamen lusti,
sie blyent hiar in manne sar zirthorrenne. O. III. 7, 63.
ioh sih thaz gras thar untar thir min irrihtit uuidar thir. O. III. 7, 83.
cras. Ib. Ra. Rd. Gh. 2. 4.
g. s. grases: thar uuas in ala uuari grases ouh gifuari. O. III. 6, 33.
d. s. grase. T. 80. Bo. 5. Nd.
thie in themo grase sazun. O. III. 6, 43.
a. s. gras, *gramen.* VG. IV. 63, T. 76, N. 146, 8. O. III. 7, 65.
GRASOWA, Grasaw, Ortsnamen.
GRASAWURM.
GRASAMUCCA.
GRASAFARAW-.
GRASAGRUON.
GRASINHUL, *n. pr.* Hieher?
RUOBIGRAS, *n.*, *rapacaulis.* Tr.
RIETGRAS, *n.*, Rietgras, *alga.* Tr. *saliunca.* L. Mon. 2.
riethgrasz, *ulua.* Sal. 4.
reitgras, *saliunca.* F.
MERIGRAS, *n.*, Meergras, Seegras, *alga.*
n. s. mergras, *alga.* D.
d. pl. merigrasun. *algis.* D. II. 324.
KOLGRAS. Tr.
COLGRAS. Em. 32.
CHOLGRAS. Pers. VI. Em. 31. Wn. 460.
} *coliandrum, caules* (nord. kólgresi, *brassica.*
CARTCRAS. Ra.
CRATCRAS. gl. K.
} *olera;* ist es gartgras, oder crûtgras, oder crut, gras?
SPORGRAS. Wn. 460.
SPUREGRAS. Pfl. 1. 2.
SPOLIGRAS. Em. 31.
} *sanguinaria.*
GRASAG, grafig.
n. s. f. grasegiu ist tiu erda. Mcp. ein grasegiu hulla, *herbida.* Mcp.
GAGRASON, grafen.
heigrasont *(sic), secant (herbas).* VG. III. 126.
(tie steina) gegrasegotun (dia erda), *herbidabant.* Mcp.

GRIS, gris, grau (Greis). — (grisa, *cani.* St. 2.)
CRISIL, *fuscum.* Org.

GRISenlih s. GRUÊN.

GRISia, Fluſs in Ungarn. *Jornandes.*

GRUS s. GRU.

GRIUSig s. GRU.

GRUISôn s. GRU.

GRIESINGA, Ortsnamen.

GRISGRAM–
GRISGRIM– } s. GRAM.

GRESTI?
in deru grestti (?), *in exacerbatione* (Hebr. 3, 15.). Wo. 3. Ist grefsti von refsan? oder gehört G zur Wurzel?

GRÂW s. GRÂ.

GROWI s. GARAUBI in **RUB.**

GRAZ–.
GRAZZO, *adv.*
ther uuized gibiutit grazzo, man sinan fiant hazzo,
ioh iagilicher manno sinan friunt minno. O. II. 19, 11.
iuan fiant minnot, so gibiutit druhtin got,
minnot io thie grazzo, so uuer soso iuih hazzo. O. II. 19, 16.
GRAZLIHHO, *subtiliter.* R.
krazlihor, *subtiliter.* Em. 29.

GRAZZE, Ortsnamen.

GRÎZ s. GRIOZ.

ferGROZziniu (?), *excellocta (?).* A.; cf. **GRUZ.**

GRÓZ, groſs, angels. great. lat. *grandis.* Sollte es auch mit nord. grû, krû, *multitudo*, zusammenhängen? cf. aber auch lat. *grandis.*

Form und Flexion:
groz. Wm. 7, 7. (Mos.)
n. s. m. (grozer. D. III. 62.)
g. s. f. grozera. O. III. 23, 6.
d. s. m. n. grozemo. O. IV. 20, 24.
(grôzzem. Mos.)
d. s. f. grozeru. O. III. 2, 8. 18, 25.
(grozer. Mos.)
(der grozzen. Mos.)
a. s. m. grozan. O. IV. 24, 34.
(grozzen. Mos.)
a. s. f. groza. O. IV. 18, 19.
(grozze. D. III. 77. Mos.)
a. s. n. (grezez. Mos.)
d. pl. grozen. VG. III. 427. O. I. 22, 27. III. 10, 2. IV. 20, 13. V. 23, 110.
(grozzen. Mos.)
a. pl. m. (grozze. Mos.)
grôzen. Mcp.
a. pl. f. grozo. O. III. 5, 20. 21, 7.
crozza? *tumidas (papillas).* Prud. 1.
(grozzin. Mos.)
a. pl. n. (grozziu. Mos.)
Compar.
n. s. f. grozara? O. II. 4, 36.
d. s. f. (grozzerer. D. III. 91.)
a. pl. n. (grozzere. Mos.)
Superl.
(der grezeste. D. III. 44.)

Bedeutung und Gebrauch:
(uber grozze und uber chleine. Mos.)
groz mus, *sorex.* L.
palma ist obana grez. Wm. 7, 7.
(grozzem slangen. Mos.)
stangun groza. O. IV. 16, 21.
sine grozen arma, *miros lacertos.* Mos.
(grozez horn. Mos.)
(der grezeste finger. D. III. 44.)
(grezer sturm. D. III. 62.)
(ein here groz unde breit. Mos.)
grozen, *grandibus (notis).* VG. III. 427
(mit sus grozzen dingen. Mos.)
(mit slegen grozzen. Mos.)
(zeichen vile grozziu. Mos.)
(nah grozer ubermuote. Mos.)

(vone grozerer ere. D. III. 91.)
(zu der grozzen gotheite. Mos.)
grozera ummahti. O. III. 23, 6.
grozemo urheize. O. IV. 20, 24.
grozeru ungiuuurti. O. III. 18, 25.
grozo thurfti. O. III. 5, 20.
grozan scadon. O. IV. 24, 34.
(grozzen richtuom. Mos.)
grozo grunni. O. III. 21, 7.
grozen angustin. O. I. 22, 27.
grozen anaruaftin. O. III. 10, 2.
grozen meindatin. O. IV. 20, 13.
grozen ungizunftin. O. V. 23, 110.
(sine chraft grozze. Mos.)
(grozze not Mos.)

EBAN GRÓZ.

(fuoze, pede eben groze. D. III. 46.)

GROZO, *n. pr.*

GROZLUTER.

GRÓZDARM.

GRÓZLÎH.

(diu menige was grozlich. Mos.)

GRÒZI, *f.*, Größe.

n. s. grozi, *crassitudo (ejus quatuor digitorum). Mp. grossitudo.* Bib. 1. 2.
grozze, *grossitudo.* Bib. 5.
d. s. grozzii, *grossitudine.* K. 55.
a. s. grôzi: *atomis*, die neheína grôzi ne habent. Mcp.

GRÓZÈN, groß werden.

Inf. grozen: (wart diu maget swanger unt begunde grozen von der gotis chrefte unze an den heiligen tac ze winahten. Fdg. 90.)
(er) grozet, *tumescit (alvus).* Wn. 1542.
(sie) grozzent, *grossescunt.* Gc. 12.

GRÓZJAN, GRUOZJAN (hieraus unser grüßen), *excitare, irritare, provocare, agitare, salutare,* angs. grêtan, groetan. — Ist es ga-rozjan? cf. RUOZJAN. Oder ist G wurzelhaft, und ist dieses Wort mit GRAM (als GRA-M) unter

Eine Wurzel, GRA, zu bringen?

Form und Flexion:

Inf. gruozan. Ms. Sl.
gruozen. Mcp.
gruazen. O. III. 20, 70. V. 20, 65.
gruizin. Bib. 5.
zi gruozeinni. Bib. 7.
(er) krozzit. Gc. 8.
kruozzit. Em. 19.
cruozzit. Gc. 10.
cruazzit. H. 12.
gruozit. VG. I. 110. Syl.
gruazit. O. V. 12, 1. 20, 95.
gruozet. Bo. 5. N. 80, 11. Mcp.
gruozzet. N. 75, 1.
gruzet. Can. 13.
(sie) cruozant. VG. II. 503.
gruozent. Mcp. N. 28, 11. 146, 3.
cruozent. VA. I. 506.
gruozzent. N. 42, 2.
gruazent. O. V. 14, 29.
ih gruaze. O. IV. 1, 24. cod. F.
(er) gruoze. N. 31, 8. M. 29. Sb. Gc. 1. 6.
(ih) gruozta. Mart. N. 119, 7.
(er) gruozta. T. 97. Bo. 5. Mcp.
gruazta. O. II. 4, 104. 13, 28. III. 8, 32. 13, 49. IV. 31, 18. 33, 16. V. 15, 23.
gruazt er. O. II. 15, 24. IV. 13, 11.
gruozte. Ps.
(sie) grooztun. Sg. 913.
gruoztun. Mz. Bib. 1. 2.
gruozton. N. 34, 20.
geruoztan. N. 77, 58.
(er) gruozti. T. 17, 5.
in giruozti, *coneuteret*, ist wohl g vor r vergessen? cf. gigruozti.
(sie) gruoztin. VA. IX. 172.
imp. s. gruozi. VG. IV. 64.
imp. pl. gruazet. O. II. 21, 23.
p. a. eruazenti. Ib. Rd.
gruozende. Sl. Bo. 5.
n. pl. m. krozzante. Gc. 8.

Bedeutung und Gebrauch:

irritare. Bib. 7.
agitare. Gc. 10.
provocare. Em. 19. H. 12. Ib. Rd.
cicre. VG. I. 110. IV. 64.
vocare. VA. IX. 172.
movere. Can. 13.
hortari. Sl.
sollicitare. G. VII. 503.

temptare. VA. I. 506.
concitare. Mart.
excitare. Bo. 5.
exercere. Gc. 8.
salutare. Sl.
gruozan, *provocare (invidorum insaniam).* Mp.
cruozet, *excitat (mentes).* Bo. 5.
gruozent, *pulsant* (die sorgun diu herzen). Mcp.
gruoztun, *concitaverunt (iudei mulieres religiosas).* Mz.
gruoze, *pulset (tentationibus).* Sb.
mit tiu *(temtatione)* man ze erest ten man gruozet. Bo. 3.
menniskon sorga ne gruozent sie *(deos). sollicitant.* Mcp.
gruozta einan, *vocavit.* T. 97.
êr thanne dih *philippus* gruozti, *vocaret.* T. 17, 5.
gruozi, *cie (tinnitus).* VG. IV. 32.
ten ein anderer mit ubele gruozta, *adortus est contumeliis.* Bo. 5.
gruozen, *adire.* Mcp.
sus cruozit man in, sus kât man in ana *(proponitur sic).* Syl.
unsih unde sie gruozet got. N. 80, 11.
ten gruozet er nu ze erest an demo *proemio.* Mcp.
sie mih friuntlicho gruozton, *loquebantur.* N. 34, 20.
er *(david)* gruozte sinen trohtin. Ps.
si cruozta sia chuzelondo an dero niderun stete ze nietegi, *pruritui subscalpentem circa ima corporis apposuerat voluptatem.* Mcp.
manige geluste gruozent in. N. 146, 3.
ubel minna, ubel forhta gruozzent mih. N. 42, 2.
allusiones siut, die dingolih spilolicho des cruozent unde dara zuo gezellent, daz sinero tate alde sinemo site alde sinemo namen geuallet. N. 28, 11.
fernumest, diu dih kruoze ze riuuuo. N. 31, 8.
ih gruozta sie umbe iro salda. N. 119, 7.
sie geruozton in ze zorne. N. 77, 58.
gruazet sina gnada. O. II. 21, 23.

bigondun thes tho bagen ioh genan auur fragen,
ioh uuorton unsuazen bigondun inan gruazen. O. III. 20, 70.
biginnit er sie gruazen uuorton filu suazen. O. V. 20, 65.
lekza therero uuorto, thiu gruazit zeichan harto,
racha filu mara ioh thrato seltsana. O. V. 12, 1.
thie uuinistre er ouh thar gruazit, ioh thio ubili in firuuizit,
biginnit sie anafarton mit egislichen sachon. O. V. 20, 95.
sie thiz bede gruazent ioh uns iz harto suazent,
thesses thi ih nu hiar giuuuag, es ist uns follon thar ginuag. O. V. 14, 29.
thaz inan ther uuidaruuerto gruazta thero uuorto. O. II. 4, 104.
riaf er tho filu fram, so nona zit tho biquam,
ioh gruazta ouh thiu sin stimma sines fater minna. O. IV. 33, 16.
gab er mo antuuurti mit michileru milti,
ioh er mo iz al gisuazta, so uues soso er nan gruazta. O. II. 12, 28.
er thrittun stunt nan gruazta, uuant er in imo buazta,
thaz er es iu in uuar min so thiko lougnita in. O. V. 15, 23.
ther fater iz gisuazta, then sinan liobon gruazta,
quad er uuari, uueist es mer, einego siner. O. III. 13, 49.
sie bigan er scouuon frauualichen ougon,
gruazt er sie zi guate sus suaslichemo muate. O. II. 15, 24.
suntar gruazt er ouh in uuar petrum sinan thegan thar,
sprah imo thero uuorto in muat tho filu harto. O. IV. 13, 11.
so petrus thaz tho gisah, fon themo scif er zimo sprah,
gruazta baldo, ih sagen thir thaz, then meistar so er giuuon uuas. O. III. 8, 32.
gruazta unsan druhtin. O. IV. 31, 18.

GAGROZJAN.

Form und Flexion:

Inf. kagrozzen. Gc. 8.
gigrozan. M. 18.
gigruozan. M. 30. Gh. 3. 4. Ec. Can. 10. 11. Bib. 1. 2. Sb.
gigruozzan. Sb.
gigruozin. Gh. 2.
gigroizin. Bib. 7.
zi gigruozanne. Bib. 1. 2. Sb. Mp.
ze gegruozzenne. N. 136, 4.
(du) gigruozis. Mμ. Sb. Bib. 1. 2.
(er) gigruozit. M. 9. 29. Can. 10. 11. Gc. 1. 6. VG. III. 131. D. II. 343.
gigruzzit. A.
(sie) gigruozant. Gd. 1.
gigruozent. Gc. 1. 6. Mσ. Bib. 1. 2.
(ih) gigruaze. O. IV. 1, 24.
(er) cacruaze. H. 12.
cacruazze. H. 4.
kacruazze. H. 15.
kakruazze. H. 4.
(wir) gigruazen. Oh. 97.
(ir) kikruazzet. Ib. Rd.
(sie) gigruozan (oder ist es *ind.* und am Ende das T ausgelassen? es übersetzt *excitant*). M. 29.
kicruozen. Ic.
(er) gigruozta. Ec. Prud. 1. Gc. 3.
kigruozta. D. II. 348.
ghigruazta. Bl.
kigruzta. D. II. 338.
(sie) gegruoztun. N. 77, 40.
(er) gigruozti, *concuteret*. Gc. 1. 6. M. 29. VG. IV. 505.
gegruozti. N. 58, 10.
imp. s. gigruozi. Prud. 1.
gichruozi. Prud. 2.
p. a.
g. s. m. gigruozantes. Gc. 1.
g. s. f. gigruozantero. Gc. 6.
d. pl. gigruozenten. Gc 1. 6. M. 29.
p. p. kagruozzit. Gc. 8. 9.
gigruozit uuirdo. Mσ. Bib. 1. 2.
uuerdent. Gc. 3. unart. Prud. 1. D. II. 326.
kigruozzit (es steht kigrouzzit) uuirdit. A.
gegruozet (gegruozzet. Wm. II. IX.) uuerdan. Wm. 8, 8.
n. s. m. gigruozter. Prud. 1. Gd. Ec. Mσ. Bib. 1. 2.
gigruoztar. Prud. 1.
n. s. f. gigruoztiu. M. 30. Gh. 1. 3.
gigruoztu. VA. V. 779.
gegruoztiu. Bo. 5.
a. s. n. gigruoztez. VG. IV. 262.
gigruoztaz. Gc. 3.
n. pl. m. gigruozta. Mψ. M. 30. Bib. 1. 2.
gigruozte. Gh. 1. 3.
cakruazte. Ja.
a. pl. m. gigruozta. Prud. 1.
kagrozte. Gc. 8.
gigruozti. Gc. 3.
a. pl. n. kagroztiu. Gc. 8.

Bedeutung und Gebrauch:

movere. M. 9. 29. 30. Mx. Sb. Gh. 2. Can. 10. 11. VG. IV. 505. Gc. 1. 6. Bib. 1. 2. Prud. 1. D. II. 326.
permovere. Prud. 1.
commovere. Gd. Bib. 1. 2. Mσ. Mψ. Gc. 3.
lacessere. Ec. Gd. D. II. 338. Prud. 1. 2.
provocare. Sb. Bib. 1. 2. 7. H. 4. Ic. Bl. D. II. 338.
irritare. Mp. Sb. Bib. 1. 2. Ib. Rd.
concutere. Mμ. M. 29. Sb. Bib. 1. 2. Gc. 1. 6.
suscitare. M. 29. Gc. 1. 6.
agitare. D. II. 343.
exagitare. Ec. M. 30. Gh. 1. 3.
sollicitare. VG. III. 131.
exigere. A.
excitare. Gc. 1. 3. 6. M. 29. A.
incitare. H. 15.
concitare. Ja.
incessere. Can. 10. 11. Ec. M. 18.
compellere. Prud. 1.
impellere. Gc. 8.
pulsare. Gc. 1. 6. 8. 9. M. 29.
siu hirates scal gegruozet uuerdan. Wm. 8, 8.
gigruoztez, *sollicitum (mare).* VG. IV. 262.
gigruoztu, *exercita (curis).* VA. V. 779.

gigruezta, *incitos.* Prud. 1.
gigruoztar, *excitus.* Prud. 2.
gigruozter, *perstrictus.* Prud. 1.
iuh *ad blasphemiam* ze gegruozzenne. N. 136, 4.
gigruozis, *concuties (me per visiones horrore).* Mm.
gigruozent, *confundent (venti furorem ejus, qui fecit illos).* Mc.
sie in ze zorne gegruozton, *concitaverint.* N. 77, 40.
ne gegruózti er mih dara zuo (ze guote). N. 58, 10.
giuuisso uuizist thu thaz, ni scrib ih thaz hiar allaz,
ioh hiar duh ni firlaze, nub ih es uuaz gigruaze. O. IV. 1, 24. (cod. F. hat gruaze).
ni mag ih, thoh ih uuolle, thie selbun liuoli alle,
thoh uuir thaz iruuellen, so mammonto gizellen,
bi thiu ist nu baz zi unare, thaz uuir gigruazen hiare,
thaz ouh thaz ni bileib, thaz iohane ouh hiar leid kleib. Oh. 97.

UNGIGRUOZTIU, *inexcita (ausonia).* VA. VII. 623.

GRÓZ, *m.*, Gruß.
(so do uuas des iameres gruoz. D. III. 88. la dir min gruoz sin leit. D. III. 83. hate ime gechlaget ir gruoz. D. III. 56.)

GRUEZEDA, *proloquia, propositiones.* Syl.

GRÓZARI, *m.*
n. pl. gruozara. M. Bib. 1. 2. } *irritatores.*
giruozari. Bib. 7. }

GROZISAL.
d. s. cruozzisale, *motibus (carnis).* Gc. 8. 9.
a. s. cruozisal. Em. 4. Can. 10. 12. } *molekruozzisal.* Can. 9. } *stiam.*

GIGRÓZZIDA (gridzzida. F. 1.), *incentiva.* F. 2.

GIGRUOZTI *(g. s.), motionis.* M. 29. Gc. 1. 6.

GRUZ. Ist eine solche Wurzel für GRIOZ, GRUZI anzunehmen? Cf. lat. *rudus* (mit abgefallener *gutturalis?* oder ist im Deutschen die *gutturalis* präfigirt? cf. *radere* und krazjan). Ist sanskr. xud (d. h. kfhud), *frangere*, zu vergleichen, so dafs kfh in gr übergegangen wäre [cf. sanskr. xudh (d. h. kfhudh), *esurire*, mit goth. grêd-ag, *esuriens*, wiewohl der Wurzelvokal xudh von grêd zu trennen scheint]?

oder sollte lat. *rodere* mit **GRUZ** zusammenhängen (cf. lit. gruszti, nagen; aber auch lit. grusti, ſtampfen)? Oder ist Z Wurzelaugment und eine noch einfachere Wurzel **GRU** aufzustellen? Cf. auch gr. χρούειν, *tundere*, das aber auch aus χροῦδειν entstanden seyn kann. Ist

FERGROZZINIU (?), *excollocta*? A.
hieher gehörig? Vielleicht sind beide Wörter entstellt; sollte fergozziniu zu lesen seyn? oder kann fergrozziniu bleiben und ist *excollocta* etwa *excolata?* cf. GRUZZINC in GRUZI.

GRUZI, Grütze; angels. grut, *far*, gritta, *furfur*, gryt, *pollis*, lit. grudas, *granum* (das lit. grucze, Grütze, ist vielleicht aus dem Deutschen aufgenommen). Cf. Wurzel **GRUZ.**

crûzi. Em. 31. }
gruzze. Hs. }
gruoze. Tr. } *furfur.*
grutze. L. }
crusc.
Hieher wohl auch
gruz, *mansus.* Sal. 2. *mansur.* Sal. 1. 4. und
gruz in: (gruzere, *grutarius. Sunt qui pigmentarium eum appellent eo, quod et ipse species arte componat. Alii vero catius eum magariarium vocant, quonium quidem* gruz *magaria nominatur.* Id.) cf. *grutum* in *Du Fresne* und das folgende GRUZZINC.

HIRSEGRIUZE (oder ist es hirse, griuze?) *milium.* Wn. 460.

GRUZIMELO.

GRUZZINC. Hs. } *celia, ex succo tritici confecta.*
GRUNZIG. Tr. } Hieher? cf. oben gruz in Id. und Greuſing in Schmellers baierschem Wörterbuch.

KREOZPAUM, *iuniperum*. Em. 29. Zu CH? cf. CRIEHBAUM und CHRANBAUM.

GRIOZ, Gries, *glarea* (angels. greot, *scobs*, nordisch griot, *lapides*, *saxa*). Cf. Wurzel

GRUZ. — Sollte sich der Namen des ostgothischen Volkes *grutungi*, *greuthungi*, hieraus deuten lassen?

n. s. grioz, *glarea*. Sg. 292. G. VP.
greoz, *glarea*. Sg. 299. Ald. 4. *alveus*. Sg. 913.
griez, *glarea*. F. 1. 2. Wn. 232. Sal. 2. *arena*. Tr.
crioz, *glis*. Em. 19.
g. s. crîzes, *arenae*. Bo. 5.
d. s. grieze des stades, *arena*. Bo. 5.
a. s. grioz: *supra terram*, ober sant, grioz. Gx.
grioz, *scatebras*. D. II. 331. (oder *pl.?*).
g. pl. grioza *(sic)*, *syrtium*. Prud. 1. (oder ist das deutsche Wort im *nom.* gesetzt?).
d. pl. griezen. Bib. 4. 6. } *gla eis.*
greizin *(sic)*. Bib. 13. }

ERINGRIOZ, Adler, wohl nicht hieher.

MARIGRIOZ, *margarita*, Perle, angels. meregreot. Hieher? vielleicht hat *margarita* zu dieser Bildung Anlafs gegeben.

n. s. marigreoz, *margarita*. Frg. 15.
merigrioz, *unio*. Ph. Ald. 1. *calculus*. D. II. 334.
meregrioz, *calculus (concharum)*. Prud. 1.
meregreoz, *unio*. Ald. 4.
meregriez, *unio*. F. 1. *dragma*. Tg. 4.
d. s. merigrioze, *margarita*. T. 77.
n. a. pl. merigrioza. T. 77. } *margaritas.*
marigreoza. Frg. 15. }
merigrozza. T. 39, 8. }
merigreoza. Ra. } *serta.*
mericreoza. gl. K }
CAMARICREOZZOT. Pa. } *margaritatum.*
KAMERICREOZOT. R. }
KIMERICREOZZOD. gl. K }

GOLDGRIOZ, Goldgries, Goldsand.
d. s. golterieze, *aureis arenis*. Bo. 5.

GRIOZWARTO.
ORIOZLANT.
CREOZOLIN, *n.*, *calculus*. Wess.
GRIOZ, PILINGRIEZ (Beilengries). Ortsn.

GRIOZ.
ERINGRIOZ.
n. s. eringreoz, *alietus, avis similis aquilae sed major aquila, tamen minor quam vultur*. Wn. 863. *alias*. Sg. 299.
a. s. eringrioz. Ma. Bib. 1. } *alietum.*
eringreoz. Bib. 9. }
eringriez. Bib. 5. F. 2. Tr. }
eringreez. Zf. }
eringriet. Bib. 7. }
eringrez. Bib. 12. }
eringeoz. Em. 19. }

GRIUZI s. GRUZI.

GRUOZJAN s. GRÔZJAN.

GRUOZE s. GRUZI.

GRUZING, *n. pr. m.*

GRUZZINC s. GRUZI.

GWEPAN s. WAB.

GWATI s. WAT.

GWET s. WAT.

[GWODAN: wodan, *quem adjecta litera* gwodan *dixerunt (langobardi). Paul. diac.*] Cf. walisch gwydion; siehe auch wotan in WAT.

GWIFT s. WAB.

GWEL s. GAWELLI in WAL.

GWULCT s. WULKJAN in WAL.

GWALZJAN s. WALZJAN in WAL.

GWINNAN s. GAWINNAN in WAN.

GWON s. GAWON in WAN.

GWUNTAN s. WINTAN in WAT.

GWAR s. GAWAR in WAR.

GWIRDIRIT s. WARD.

GWIS s. GAWIS in WIZ.

K (C). CH.

K. Das anlautende K (über das in- und auslautende K s.: Anhang zum althd. Sprachschatz) neben dem und statt dessen auch in mehreren althochd. Sprachdenkmälern [B. E. E. G. 1. 3. R. 1. 2. Rh. W. Z. A. Ald. 1. 2. 3. 5. 6. Ar. 2. Asc. 1. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. Bl. Bo. 5. C. Can. 2. 3. 4. 6. 9. 13. Co. 2. 3. Cr. Ct. D. H. 190. D. IL 282—287. E. Eb. Em. 1—24. 26. 28. 29. 31. 32. 33. Ep. can. 1. 2. P. Frg. G. Gc. 3. 4. 5. 8. 10. 11. Gd. 1. 3. 4. Gg. Gh. 4. Gx. H. Ho. Hr. Ja. Ib. Ic. K. Ka. L. Le. 2. M. Mcp. Mart. 1. Mat. Mon. 2. Mu. O. Org. Pa. Pn. Po. Pr. e. f. m. v. Prud. 1. 2. Pers. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Re. Rf. Rg. S. Sb. Sbe. Sch. 85. Sg. 184. 242. 292. 299. 911. (gl. K.) 913. St. T. Tr. Tg. 1. Virg. VP. 3. 4. VS. W. Wo. 2. 3. Wess. Wm. Wn. 232. 244. 863. X. Z. Zf. 1. 2.] C*) geschrieben wird (selbst vor E und I, z. B. cerseboum, nuzcerna. Wn. 232. cempheo. Sg. 913. becennest. Mu. cinni, cizi, cirrit. Sg. 913. ciricha. Can. 4. ciullon. Zf. 1. cind. T. 89. 92. cifti. H.) ist zwiefacher Art. Das eine steht statt des organischen G in den auf S. v. der Vorrede zum vorliegenden Theile des althochd. Sprachschatzes aufgezählten Quellen; das andere, das allein hier zur Betrachtung kommt, ist das organische, allgemein deutsche K, über dessen Verhältuis zu den sanskr., griech., lat., lit. Gutturalen man S. x. xi. xv. der Vorrede zum 1ten Theil des althochd. Sprachschatzes nachsehe. Dieses K ist im Althochd. häufig in die den andern altdeutschen Dialekten fehlende Aspirata CH übergegangen; s. die Vorrede zum vorliegenden Theile des althochd. Sprachschatzes.

Auser diesem CH findet sich statt K auch

KH in Bib. 6. Ct. 189. Em. 1—24. 29. 31. 33. Fr. Frg. Gc. 8. Ib. Ic. Is. 2. Pa. Prud. 1. Ra. Rb. Rd. Sg. 193. 292. 911. (gl. K.) Tg. 1. Virg.

HC in hereftio. K. 7. heresamo. Pa.

HCH in hchraft. gl. K.

Q, Qu, Qh, Quh s. Q.

H s. H.

CK in ckindo. F. 32. fiurckella. Bib. 5.

CG in zogacgnuphit. Rx.

Ueber die Erweichung des K, CH zu G in einigen Sprachdenkmälern s. **G.** Umgekehrt verhärtet sich auch G bisweilen zu CH und KH, wie in chi- st. gi-. Is. chella st. giella. F. pichnegit. Ib. chaen (st. gahen). Rc. choukelari. Gg. harchepan. H. chuldine. Ja. chruft. Bib. chrimmer. Bib. 5. chrimmiu. H. chrimmig. Gh. 1. 3. gichruozi. Prud. 2. chruntliho. Ib. Rd. chund *(livor)*. Ra. khauurti. gl. K. khahi. Ra.; s. auch G. Hiedurch wird bei einigen Wörtern es möglich, mit Sicherheit zu bestimmen, ob sie unter die mit G oder unter die mit CH (K) anlautenden Wörter zu bringen sind. In einigen Wörtern scheint auch das anlautende K (CH) nicht ursprünglich zur Wurzel gehört zu haben, sondern im Deutschen vorgesetzt zu seyn; man vergleiche z. B. die Wurzel **KLUB** (klûban, spalten) mit sanskr. lup, lit. lupti.

Auch findet sich ein Wechsel zwischen CH und H, z. B. in chamis (ham's). N. chlamezit. Virg.

*) C findet sich auch statt Z; z. B. cismus, chnusi. Em. 32. cilantesbere. F. 2. ciblait. ca gatuenne. Gc. 4. Wörter dieser Art sind ürlich in Z untergebracht; aber die Wörter, die dem Lat. oder Griech. aufgenommen sind und I das C wie Z lauten lassen, sind in K zu sun, z. B. circil.

In Notkers Schriften ist nicht nur K, sondern auch QU immer in CH übergegangen (in N. de ps. gr. auch chuit, chuad st. chit, chad), z. B. chala, cheden, chiccho, chomen, chumo. Dieses für QU geltende CH findet sich auch bisweilen in andern Quellen, worüber man in Q nachsehe.

Vor U steht fast überall CH (bisweilen auch K oder C, z. B. kuman, cuman) für Qu, z. B. in chumft; irchukit; s. den Buchstaben Q.

In einigen Denkmälern wird QU vor A, E, I auch zu CHU, z. B. in chuaz, chuech, chuedan, chuelan, chueman, chuirn, archuistan; zu CHUU z. B. in chuuedan, chuuirn; zu KHUU (in kikhuuetan. gl. K.), zu KU (in irkuict. A.), zu CUU (in acuuemon. Bib. 12.), zu CUUU, d. h. cuw (in cuuuelit. gl. K.), zu HCU (in heuamut. Rb.); s. den Buchstaben Q.

An den Anlaut K (C, CH) schliefsen sich nur L, R, N unmittelbar an, z. B. klagon, kraft, knahan. In inchquetani. VA. ist auch CH dem QU vorgesetzt.

Ueber den Anlaut SK, SH s. in S.

Die starkkonjugierenden *verba*, deren Stammsylbe mit K (CH) auslautet (die mit lk, nk, sk auslautenden s. in L, N, S) haben theils A (bakan, sachan, rechan, brechan, techan (?), trechan, spreehan, screkan, stechan) theils I [wichan, richan, strichan, sliehan (oder slihan?), swichan], theils U [liuchan, lûchan, riuchan, chriuchan, tiuchan (?)] zum Wurzelvokal.

-CH- (goth., angels, nord. -K-), Suffix. S. die Vorrede zu diesem Theil des Sprachschatzes. Nur selten zeigt es sich noch in seiner ursprünglichen Gestalt als K, gewöhnlich erscheint es im Auslaut als H oder CH, im Inlaut aber als CH oder HH und bisweilen auch als H. Diese zwischen H und CH wechselnde Schreibweise macht die Unterscheidung dieses Suffixes von dem Suffixe H, mit dem es ohnedies einen gleichen Ursprung, nämlich K, hat, in vielen Fällen schwierig, ja sogar bisweilen unmöglich. Cf. die Vorrede und Suffix H. In einigen Wörtern wechselt es auch mit G, z. B. potacha und potaga, *dolium*, wodurch die Etymologie derselben verdunkelt wird; cf. auch die unorganische Schreibweise CH statt G im Suffix **G**.

Da die vor diesem Suffixe stehenden Vokale A, I, U in mehreren Wörtern mit einander wechseln (A und U wechseln auch mit O und in spätern Quellen werden alle 3 Vokale zu E) so ist auch die Vertheilung der Suffixe ACH, ICH, UCH nicht immer mit Sicherheit zu vollziehen.

Das Suffix -CH- dient mehrentheils zur Bildung von Substantiven (dagegen das Suffix -G- mehrentheils zur Bildung von Adjektiven verwandt ist). Die *adjectiva*, in denen man es sehen könnte, sind starch (auch mit Vokal zwischen R und CH), melch, welch, altich, armich, dwerah, seelah, einah, abah, allih. Allein in starch, melch, welch kann die *gutturalis* wurzelhaft seyn, armich kommt nur als armicha, *paupercula*, vor, welches vielleicht nur als Substantiv zu nehmen ist, in dwerah und seelah, wenn sie wirklich durch ein Suffix gebildet sind, kann das Suffix vielleicht H seyn, da nur 3 mal die Form dwerch sich zeigt und die *gutturalis* in W übergeht (dwerw-) von seelah aber erst in Sal. 2. einmal die Form seelch- vorkommt, in einah ist nach dem goth. ainah das Suffix H anzunehmen, wie auch in abah, da nie abach- sondern immer abahvorkommt; allih endlich kann auch als al-lih angesehen werden. Es bleibt also nur altich als ein mit CH gebildetes Adjectiv mit Sicherheit übrig. Aufserdem kann noch alluka, *omnino*, hieher gerechnet werden. Wilih ist vielleicht das lat. *velox*. Die im Niederdeutschen und Nordischen sich zeigende Verwendung des CH (K) zum Diminutivsuffix ist vielleicht auch dem Althd. nicht abzusprechen, wenn man armicha, *paupercula*, alticha, *anicula*, fulihha, *puledra* (auch wibihha, *femina*) und einige *nom. pr.*, wie z. B. immicho als *diminutiva* deuten darf; man vergleiche auch die Verbindung von CH mit dem diminuierenden L in muodichila, *paupercula*, und das Diminutivsuffix **L**, so wie die Verwendung des sanskr. -K- zu *diminutivis*. Die Nähe der Begriffe, Anartung, Aehnlichkeit,

Kleinheit kann für und gegen die Annahme eines Diminutivsuffixes CH sprechen (cf. das Diminutivsuffix L).

Von dem nun folgenden Verzeichnis der mit CH gebildeten *substantiva* sind die dem Griech. und Lat. nachgebildeten, wie z. B. psittich, *psittacus*, porzich, *porticus*, fenih, *phoenicea*, chelich, *calix*, munich, *monachus*, chlirich, *clericus*, ratich, *radix*, lattuch, *lactuca* ausgeschlossen; über den Ausschluſs anderer, von Grimm als Bildung mit CH aufgestellten Wörter s. die Vorrede.

Von den *Substantivis*, in denen sich die *gutturalis* immer unmittelbar an die vorangehende *liquida* angeschlossen zeigt, kann nur holcha (oder holcho?), furika und funcho als vielleicht hieher gehörig betrachtet werden.

Subst. die A (ausschliefslich oder mit andern Vokalen wechselnd) vor CH haben [die mit Fragezeichen versehenen können auch als (nicht hieher gehörige) Wörter mit wurzelhafter *gutturalis* angesehen werden]. Cf. auch Suffix H.

ebah. atach. werach? marach (oder ist H Suffix?), botah, fedach (fedarach vielleicht zu H), sporah? sterac? storah? leracha? letacha. bletacha. potacha (aber auch potaga).

Subst. die nur I vor CH zeigen (cf. Suffix H):

wuotich, bersich, pherrich, kirsich (neben kirsa), chumich (neben chumi), teppich (neben teppi, tepid), chelich *(struma)*, schaltich. — Vielleicht sind auch astrich, wegarich, wuoterich, balderich, buterich hieher zu zählen.

wibihha, menicha (oder ist es aus dem lat. *manica?*), mericha (cf. marach), milicha, fulihha. — birihha hat seine *gutturalis* schon aus dem sanskr. bhûrjja, chirihha ist entweder χυμικὴ oder auf sanskr. grih, *domus*, zu beziehen; in tunicha, *litura*, ist die *gutturalis* wahrscheinlich wurzelhaft, cf. *tingere* oder auch das althd. tuchan; silihha wird durch das lat. *siliqua* den hier verzeichneten Wörtern entzogen.

Hieher auch die Mannsnamen: immicho. (ariho?), wibicho, wilih, willicho, wirih? poticho, gibicho, sibicho; auch die Ortsnamen: loricha (cf. *lauriacum*), luticha, munihha (cf. munich), chinziha? auch irika?

Subst. die nur U (oder, wenn auch O, I, doch kein A) vor CH zeigen (cf. auch H):

oruh-bah (hieher? oder zu H?), wulluch, habuch, harzuh (neben harz); — miluch wird durch *mulgere* und *lac* verdächtig; carruh ist vielleicht aus dem lat. *carruca*, oder ist dieses aus dem deutschen Wort entstanden?

Vom Substantiv fetach kommt auch die participiale Bildung gifetachot. Die *verba*, die ein Suffix CH zeigen (cf. Suffix H), sind lustrihon (welches wie lustarjan aus dem lat. *lustrare* gemacht ist und dessen *gutturalis* wie die in kirsich neben kirsa, tepich neben tepi zu beurtheilen ist), rutichon [welches entweder von rot (sollte das nordische Suffix K, durch welches *verba* von *adjectivis* gebildet werden, wie z. B. blidhka, *placare*, von blidh, althd. blidi, hiemit vergleichbar seyn) oder aus dem lat. *rutilare* gebildet ist], blitichan (ist blit in: die plitun ougun, *sepulta lumina*, damit zusammenhängend?). — Ueber tunichon vergleiche man das obige tunicha. Aufser diesen zeigt sich bei Wm. auch horechen, vom *verbo* horjan abgeleitet.

KA s. CAHA.

KÔ, KUA, *f.*, Kuh, *vacca*, nord. kû, angels. cû, lat. *bos*, gr. βοῦς, sanskr. gô; cf. auch ceva bei *Columella* 6, 24.

n. s. chua, *bos*. Bib. 8. *bos*, ohso inti chua. Ib. Rd.
chuoa. Wn. 863.
chouuoa. Sg. 242.
kû. Tr.
chŏ. Wn. 460.
chuo, *bos*. Bib. 6.
} *vacca.*

n. pl. choi. Sg. 913.
chuoe. N. 67, 31. 143, 14.
(chuo. D. III. 98.)
} *vaccae.*

d. pl. chuoen. N. 67, 31.

a. pl. choi, *vaccas*. C.

chuai mit chalbirun, *vaccas fetas.* Rd.
chua. Ib.
chuo. D. H. 84. } *vaccas.*
cuauui
kivege. } *buculas.* D. H. 337.

LIUTCHUO, *f.*
d. pl. liutchuoen: die selben *heretici* danne uuerbent also manige pharre under dien liutchuoen. N. 67, 31.

CHUMELIITRA.

KAPPA, *f.* (nord. kâpa, angels. cappa), Kappe, *birrus.* Tr. Cf. GAPHA.
chappa, *byrrus.* Em. 31. *operimento.* M. 27. Can. 10. 11.
kappe, *flammeolum.* D. H. 345.
chappe, *kappa.* Wn. 460.
(cappas, quas hodie pluvialia nuncupamus. Mchb. 1, 38. *ut monachi cappas dissutas non habeant. Capit. aquisgr.)*
(corcappe, *birrus.* Id.)

CHAPE, Quappe, *capito* (Fisch). Wn. 460.
quappa, *cappedo. cod. guelferb.*

KAPPO (nord. kapûn, *gallus eviratus*, Kapaun; cf. *capus, coppus, capo, gallus castratus* in *Du Fresne*), *gallinaceus.* Tr.
cappo. Pr. f.
chappo. Bib. 1. 11.
chapo. Bib. 10. } *gallinaceus.*
cappho. Bib. 13.

KIPA, *f.*, Kipe, *trochus.* R.
MISTKIPUN, *scutulus.* Sal. 1. 4.

KUBA, *f.*, *cupa.*
CHUBELEN, *n.*, Kübel, *mulctra.* D. H. 312.
MELCUBELIN, *n.*, *mulctra.* D. H. 312.

CUBI, keltisches Volk: *bituriges cubi (κοῦβοι. Strabo. Ptol.). Plin.*

KUPPA. Cf. KAPPA u. nord. koppa, *taenia.*
chuppha, *mitra.* F.
chuppa, *capitio.* Em. 21.

CHAUBI, deutsches Volk. *Strabo.* Cf. AVIONES. TG.

CAPUCH, *pastella.* Wn. 460. gehört wohl zu BACH.

CAPITAL, Kapitel, *n.*
n. s. capital, *iuscriptio.* Mv. Ps. 2.
capitel, *inscriptio.* Bib. 6.
capitan, *capitellum.* Mart. *inscriptio.* Bib. 10. 13.
g. s. capitales, *tituli.* M. 13. Sb.
d. s. capitale. Mz. 1. Sb.
capitule. Bib. 2. } *titulo.*
a. s. capital, *titulum.* Mart.
n. pl. capital, *tituli.* Can. 10. 11. 13.
d. pl. capitalun. Mv.
capitelen. Bib. 6.
capitilân. Bib. 4. } *titulis.*
capitulan. Bib. 13.

CAPITALÔN.
capitalonnes. Mv.
capitalunnes. Ps. 2.
capitulunnes. Sb. } *scribendi.*
capitulunges. Bib. 13.
kapitalunges. Bib. 6.
gapitalot (gapitilet. Can. 7.) uuerdant. *titulantur.* M. 9. Sb.
GACAPITALOT.
gicapitolot uuerdant, *titulantur.* Can. 10. 11.
a. s. m. gigapitaloten, *prenotatum.* Bib. 1. 2.
UNGICAPITELOTIU *(n. pl. n.), inlucubrata (scriptu).* Mart.

CAPITAN s. CAPITAL.

CHAPELLA, *f.* (nord. kapella, *sacellum*), Kapelle.
n. s. chappella, *martyrium.* Ec.
g. s. chapello, *martyrii.* Can. 5.
chappello, *martyrii.* M. 8. Can. 6. 11.
d. s. chappella, *martyrio.* Can. 7.
a. s. chapellun, *tabernaculum.* Gc. 4.

n. pl. chappella *vel* petabur, *martyria.* M. 1. Can. 10. 11.
d. pl. chapellun. Gd. 3.
chappellun. Gd. 1. M. 28. } *patrociniis.*

CHUPELÔN, ſuppeln, *copulare.*
gechupelet werden (diner chinde zale), *copulari (filiorum tuorum numero).* Wb.

KOEBIL s. KNEBIL.

CHUBELEN s. KUBÂ.

CHOBILINZA, Coblenz, *Confluentia.* Z. *(conbulantia* bei *Geogr. ravenn.)*

CHABILCI, Volk an der Rhone. *Avienus.*

KOBANDI, Volk im Norden der Sachsen. Ptol. Cf. CHAUBI.

CAPPARI s. SCAPARI.

KOBORÔN, *recuperare.*
(er) koborot. O. V. 2, 14. cod. F. s. irkoborot.
ARKOBORON, erkobern, erlangen.
Inf. irkoborон.
ni meg ih thaz irkoborон,
theih iamer frauno lusti gilaze
in mino brusti. O. V. 7, 35.
thaz iz mag, so ih redinon, uuertisal irkoborон. O. V. 12, 34.
uuolt ih hiar nu redinon, ni mag iz thoh irkoborон,
uuio managfalt gilari in himilriche uuari. O. V. 23, 1.
(er) irkoborot
mit thiu (cruce) uuard er (tiufal) al biredinot thaz iamer er nirkoborot (ni koborot. cod. F.). O. V. 2, 14.
UBARKOBORON, überwinden, übertreffen.
Inf. ubarkoborон:
thoh inan tod, giloubi mir, ni sculi ruaren furdir,
ioh uuertisal niheinaz, giunisso uuizist thu thaz,
al sos ih thir redinon, furdir ubarkoborон. O. V. 12, 40.
vberchoborон, *convincere.* Rg. 1.
[obercoueron, *contendere (in judicio).* Gx.]
p. p. ubarcoborot:
ih haben inan (scachari) giaforot ioh suntono ubarkoborot. O. IV. 31, 30.
UPARCHOPARARI, *m., exstinctor (antichristi).* Prud. 1.
UBARKOBORIDA, *f., recuperatio.*
a. s. urbirchobirda *(sic), recuperationem.* A.

CHUBURRA, CHUBIRRA, *f.*
chuburrun, fludar, *rates.* Ib. Rd.
chubirron, skefo managi, *classibus.* Rd.

CHUBERTURI. Sg. 184. } *coopertorium.*
CHUPARTURI. Wn. 863.

KEBIS, KEBISA, *f.*, Kebs, Kebsweib, angs. cifese, ceafese, *pellex;* im Nord. ist kefsi, kepsi, *servus.*
1. kebis.
n. s. chebis. Pr. v. t. Em. 31. Sal. 1. chepis. Al. 2. } *pelex, concubina.*
a. s. kebis, *pellicem.* D. II. 324. [ehebis (mine). Mos.]
n. pl. kébese, *concubinae.* Wm. 6, 8.
g. pl. kébese, *concubinarum.* Wm. 6, 5.
2. kebisa.
n. s. chebisa, *concubina.* P.
d. s. chebiso, *pellici.* D. II. 349.
a. s. chebese, *pelicem.* Can. 13.
n. pl. kebeso, *concubinae.* Wm. II.
a. pl. chébesa *(iovis).* Mcp.
KEBESWIB.
KEBISBRUODER.
KEBISHEIT, *f.*
d. s. chepisheiti, *pellicatu.* Em. 29.
KEBISON. Sal. 1.
CHEBISON. Sal. 4. } *pellicatus.*
CHEBISSUN. Sal. 2.

CHEBISOD. bl. Rd.
CHEBISOT. Bib. 4. 6.
CHEBISOTH. Bib. 5.
CHEBESOTH. Tr.
KEBESOTER *(sic)*. L.
} *concubinatus, pellicatus, domus concubinatus, domus concubinarum.*

a. s. chebisoth. Zf. Bib. 8.
chebisod. Bib. 12.
chepisoth. Bib. 1. Mo.
} *pellicatum (sorum uxoris tuae in pellicatum illius non accipies).*

KEBISILINCH, *m., pelignus.* F.
d. s. chepislinge, *pelice.* Prud. 1. 4.

KUBISI Kubiſe, *tugurium.* Cf. nord. kofi, *tugurium.*
kubisi. Em. 21.
cubisi. Re.
chubisi. Ib.
chupisi. R.
} *tugurium.*

KABUZ, *capistea* (Pfl.). Ve. 1.

CUPPLA, Kuppel, ist wohl als ein schon im Altlid. (aus dem lat. *copula*) gebildetes Wort aufzuführen, da (latinisirt) schon im *cap. aquisgr.* vorkommt: *abbates cupplas (var. cuplas) canum non habeant.*

KOBRIDA s. KOBORON.

CAPS s. KAFSA.

CAPSELIN s. KAFSA.

KABXILBIRIA s. KANTILBIRIA.

CAHA, *f.* (Krähe), *cornicula.* Sg. 242. 913. (cf. sanskr. kâka, angels. ceo, holländ. kaa, *cornix;* s. auch DAHA und CRAA.
[ka (niederdeutsch), *monedula.* Tz.; in Id. steht *acredula,* k.]

CHECH
CHECCHI
CHICH—
} s. QUEK.

KOCHJAN, KOCHÒN, KOCHÉN, kochen, nord. kocka, angels. cueccan; wohl aus dem lat. *coquere,* sanskr. pac (cf. lat. *quinque* und sanskr. panca).
(ih) cocho. Sal. 2.
chochen. Sal. 4.
} *coquo.*
(er) cohot, *friget.* Gc. 11.
imp. s. chocho. M. 31.
chohho. Sb. Lc. 1.
} *fac.*
GECHOCHET, gekocht, *coctum.* Tr.
COHUNGA, *f.*, Kochung, *frixura.* Gc. 11.
KOCHMUOS.
KOCH, *m.*, Koch, *coquus,* angels. coc.
coch. Cr. Hs.
chôc. Tr.
} *coquus.*
KUOCHO, *m.* (auch KUOCHA *f.?*), Kuchen.
n. s. chôcho, *tortus panis.* Tr.
d. s. cuochun, *turta.* F.
a. s. chûchen, *tortam.* Hd.
a. pl. chuochun. Tg. 3.
kuochan. Sal. 4.
} *tortas.*
PHANKUOCHO, *m.*, Pfannkuchen.
pfancuoho, *lapates.* W.
pfanchucho, *collirida.* Hs.
phanchüche, *laganum.* Wn. 460.
CHUCHELIN, Kuchlein, *pastillus.* Wn. 460.
CHUCHEL, *coliphia.* Wn. 460.
köcheliu, *frixillae.* Tr.
CHÛCHLINCH. *pastillus.* Wn. 232.
KUCHINA, *f.*, Küche, angels. cycene, *coquina.*
n. s. cuchina, *coquina.* Em. 31.
chuhina, *culina.* Wn. 863.
chuchina, *taberna.* R.
g. s. chuhchinun, *coquinae.* K. 38.
n. pl. chuhhino. Mc.
chuhhina. Bib. 1. 2.
chuchine. Bib. 5. 6. 7.
cuchinum. G.
} *culinae.*
a. pl. chuhina. Prud. 1. 2.
chuchina. D. II. 336.
} *popinas.*
CHUCHENCHNEHT.
CHUCHIL, *popina, culina.* Wn. 460.
KUCHMO, *m.*, KUCHMA, *f.*, Kochtopf, Kochgeräth, *cacabus.* Hieher? Cf. auch angels. ceac, *caucus, urceus.*
n. s. chuhmo, *cacabus (quid communicabit cacabus ad ollam).* Mc. Bib. 1. 2. 7.
ochma *(sic), cacabus.* Sg. 292.

a. s. chuhmun, *trepidicam.* Gd. 1. Sb. *cacubum.* Mc. Bib. 1.
chuhhmun. M. 28.
chuchmun Gd. 2.
chumun. Gd. 3.
} *trepidicam.*
chuhma, *cacabum.* VP.

KUCHMARI, *m*, Kochtopf.
n. a. pl. chuchmara, *scytropodes*, (χυτρόποδες) *vasa fictilia pedes habentia.* Bib. 1. 5.
chuhmara, *scydropodes.* Mc. Sb. Bib. 7.
chuhnara *(sic). tripoda.* Em. 31.

KOCCO, *m.*, motto, *rancor.* Sg. 183.

KOCHO, *m.*, Kocke, Koge, *musculus* (Schiff). Tr. (Id.); cf. *chocha, cogo* in *gloss. man.*
HERIKOCHUN *(pl.)*, *celoces.* Tr. (herikochen, *celoces, naves veloces.* Id.)
SLITOCHOHO, *rostros.* Tg. 1. [Cf. unser Kuffe, am Schlitten, und das in Schmellers baiersch. Wörterbuche aufgeführte Kuchen (das vordere aufwärts gekrümmte Schlittengestell).]

KOCHINAHA, Kocher, Flufsnamen. Urk. v. 1027.

CAUCALANDENSIS *locus*, in Siebenbürgen. *Amm.* Zu HOH?

CHAUCI. TG. 35. Plin. 4.
CHAUCHI. *Vell. pat. II.* 106.
} Volk an der Weser, von Plinius den Ingävonen beigezählt; χαῦχοι. Ptol. (Als Volk in Irland werden von Ptol. die χαῦκοι aufgeführt; bei Strabo heifsen aber auch die χαῦχοι des Ptol. χαῦκοι.)

KUOCHO s. KOCHÒN.

CAHOT, *munimentum.* Tg. 1.; cf. bairich Kachet, Zaun.

COGIDUNUS, König in Britannien. TA. (Bei *Dio* kommt TOGODUMNUS vor.)

CHACHALA (Kachel), scirpi, *testula.* Prud. 1.

chachele, *cacabus.* Wn. 460.
Gehört
kachla, *fucula.* R. hieher?

KEGIL, *m.*, Kegel, Keil, Steckel, Nagel, *clavus, paxillus.*
n. s. chegil, nagal, *clavis tabernaculi.* Rd.
a. pl. kegila, stikhila. Ib.
chegila, stichila. Rd.
} *paxillos.*

ERDCHEGIL, *m.*, *paxillus.* A.
ZELTKEGIL, *m.*, *paxillus tabernaculi.*
a. s. zeltchegil. My. Bib. 1. 2.
zeltchegil. Bib. 7.
zeltgegil, *paxillum.* Zf.
} *clavum tabernaculi.*
a. pl. zeltchegila. Mc. Sb. Bib. 1.
zeltchegil. Bib. 5.
} *paxillos.*
GIZELTKEGIL, *m.*
n. s. kizeltkegil (es steht kizeltkil), *paxillus.* Pr. m.
a. pl. gezeltchegila. Bib. 6.
gizeltcheila. Bib. 7.
} *paxillos.*

CUCALA s. CUCULA.

CHUCHIL s. KOCHJAN.

GUGILA *v.* tasca, *pera.* F. Cf. KIULLA.

CUCULA, Kugel, Gugel, Kappe am Mantel; angels. cugle, *cuculla.*
d. s. chugelun: mit *hypocrisi* uuitero chugelun. N. 65, 15. Anm.
a. s. cucalun, *cucullam.* K. 55.
cugulun: anu cugulun, *sine cucullo.* R.
CUGILCHOZO.

CHOCHILAGO, König der Dänen. *Gesta reg. franc.*

CUCUMER, Kukumber, Kürbis, *cucurbita.* Tr.

COCHINA, Kocher, Flufsnamen.

CUCHINA s. KOCHJAN.

KICHERA, *f.*, Kicher, *cicer.*

n. s. kichera. L.
chichura. Al. 2.
chihhuria. Sb. Ph. 2.
chihuria. Sb.
chichirra. Rd. Rf.
chichera. Tr. F. (in F. steht chichena.)
chichria. M. 33.
chicher. Wn. 460. Bib. 5.
chilhuria. Pr. v. t.
chlihuria. Bib. 1.
chlihurie. Sal. 1.
} *cicer.*
a. s. giroupta chihhuriun, *frixum cicer.* Mc.
chichirun. Ph. 1.

KOCHAR, Köcher, angels. cocer, *pharetra.* Cf. *cucurum* in *capit. de villis.*
n. s. cohhar. Ja.
chochar. Sg. 184.
chocher. Wn. 460. Tr.
kocher. Hd.
chochari. Wn. 863.
chochare. Em. 31.
} *pharetra.*
d. s. chochere, *pharetrâ.* Mcp.

CUGERNI *(gugerni,* bei *Plin. guberni),* deutsches Volk: *batavi cugernique.* TH. 5, 16.

CHAHHAZEN, *cachinnum.* R. — Angels. ceahhetan, *cachinnari.*
kahazzen. Pa.
kihazan. Ra.
chahazen. gl. K.
} *caccine, cascine.*
p. a. g. s. chachazzentes, *cachinnis (sic).* Em. 19.
KACHAZUNGA, *f.*, angels. ceahhetung, cancettung, *cachinatio.*
d. s. chachizunge, *cachinno.* Hd.

KACHLA, *facula.* R.; cf. CHACHALA.

KUCHMO s. KOCHôN.

KUCHMARI s. KOCHôN.

CHUHNARI s. KUCHMARI in KOCHON.

CHICHRIA s. KICHERA.

CHATTA: Cf. **GAT.**
chatta (chataro. Bib. 1.), *ad parietem (mingentem).* Mc. Sb.

CHATTI, CATTI, Volksnamen. Von Plinius zu den Hermionen gezählt. — *Catti initium sedis ab hercynio saltu inchoant, non ita effusis ac palustribus locis, ut ceterae civitates, in quas germania patescit; durant siquidem colles, paulatimque rarescunt, et cattos suos saltus hercynius prosequitur simul atque deponit.* TG. 30.; ihr Hauptort wird in TA. *mattium* genannt und an die *Adrana* (Eder) gesetzt. Κάτται. Ptol. Κάττοι. Strabo. — Cf. **CATU.** — Ist nord. höttr, *pileatus,* zu vergleichen? Cf. auch **HATTO.**

CHATTUARii (hieher?), Volksnamen. Strabo. *terram chatuariorum.* Pertz. I. 6. Cf. **ATTUARII, HATTUARII, HAZZOARII** u. war, *domicilium,* in **WAR.** — Die Κατούωροι der Ptol. sind wohl ein ander Volk.

CATU. Cf. **CATTI** und H.
CATUALDA, Namen eines *nobilis juvenis inter gothones.* TA.; ist auch der Namen *cedoaldus* (König der Angelsachsen). *Paul. diac.* hieher zu ziehen?
CATUMER*us*, Namen eines Anführers der Katten. TA.
CATURIG*es* s. **CATURIGES.**
CATIVOLC*us*, Anführer der Eburonen. *Jul. Caes.* Ist auch der Namen des britannischen Volkes Κατουελλανοι (Κατυυχλανοι. Ptol.) bei *Dio Cass.* hieher zu ziehen? auch *catalauni?*

CATEIA, *genus est gallici teli. Isidor.* Cf. Cateia *lingua persarum est sagitta barbulata. Papias.* — *Clava vel* cateia *vel teutona,* anes cynnes gesceot. *gl. Aelfrici.* — *theutonico ritu soliti vibrare cateias. Virg. VII.* 741.

CHEDAN } s. QUAD.
CHETJAN }

KETTI, *n.* (Grube? Grab? Behältniß?), cf. schweizerisch *Kett*, Wassereimer.
a. s. ketti:
nemet thana sar then stein (vom Grabe des Lazarus), ioh sliumo duet inan in ein,
intheket mir thaz ketti thes mines friuntes betti. O. III. 24, 82.
thes ganges sie siltun gahun, ioh thaz grab *(christi)* gisahun,
in michilan uruuan thaz ketti funtun indan. O. V. 4, 20.

KETTILOS s. GETI.

CÎT s. ZÎT.

KÎDI, *n.*; cf. angs. cidh, *crementum*, und schweizerisch *Kib*, Keim.
FRUMIKIDI, *n.*
thaz uuard allaz so gidan, tho selbo druhtin uuolta irstan,
thes uuir nu birun blidi, er uuas thaz frumikidi. O. IV. 34, 12.

CHOT, Koth, *spurcitio, stercus.* Sal. 3. Cf. CUTI.
Vielleicht gehört hieher:
CHOTEZZENTIU, welches in Ge. 4. bei *insequens* steht und wofür Ge. 1. 6. apauuascenter und Ge. 5. kiuuascanaz hat; s. die Stelle in ABAWASCAN. Sprachsch. I.

COTTO, Mannsnamen. Liv. 40, 57.

CHUTÔN, *meditari.* Cf. QUAD.
(ih) chuton. Mp. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 2.
chutun. Bib. 7.
chuti. Bib. 7.
} *meditabor.*

CUTI *vel* LIM, *gluten.* Hs. 1. 2. Kitt? Koth? Cf. CHOT.

CUTTI, *n.*, Kütt (Kutt, in den 7 *comm.*), Kuhhel, Heerde, *grex.* Cf. cudde, *armentum.* D. II. 201.
n. s. cutti suino *managero, grex porcorum multorum.* T. 53, 9.
thaz cutti uuas biskrenkit in then seo. T. 53, 10.
chuti, *caule.* Ic.
a. s. cutti thero suino, *gregem porcorum.* T. 53, 9.
d. pl. chuttin, *gregatim.* Gc. 3.

SCAFCUTTI, *n.*, Schaafheerde.
d. pl. scafchutten, *gregibus ovium.* N. 77, 71.

CUTTO, *m.*, *capedo* (Fisch). Sg. 242.

KIOT (?), *bursa.* Gx.

CÛTÁPHARI steht am Rande des Verses: *aut foetu pecorum aut cerealis mergite culmi* in VG. II. 517. — Ist es cuntaphari? oder steckt ahar in dem Worte?

CHATILÔN s. QUAD.

(KUDEL, *gurgustium.* Tz. Cf. Kubbel, Gebärme.)

(CUDELE, *sepia.* Id.)

CATHOLIC, katholisch, *catholicus.*
a. s. f. catholica, *catholicam (ecclesiam).* Sch. 85.

CATALAUNI, keltisches Volk. *Eutrop. Amm. Theodoricus rex francorum, cum esset catalaunis* (franz. *chalons*). *d. Capit. Dagoberti.*

CATUALDA, gothisch. Mannsnamen. TA. Cf. CATU.

KETINA, CHETINNA, *f.*, Kette, nord. kedia, *catena.*
n. s. chetinne. Wn. 460.
g. s. chetenno. Bo. 5.
d. s. ketinu: thaz er inan in beche mit ketinu zibreche. O. I. 5, 58.
chetinnu. H. 10.

chétennô. Bo. 5.
a. s. chétenna. Bo. 5.
n. pl. chétenna. Bo. 5.
d. pl. ketinun, *catenis.* T. 53, 4.
chétennôn. Bo. 5.
a. pl. ketinun, *catenas.* T. 53, 4.
chétennâ, *vincula.* Bo. 5.
GOLTKETINA, *f.*, Goldkette.
a. pl. goltketenon. Wm. 1, 11.
GAKETINÔT, gekettet.
a. s. m. umbe den hals kechétennotêr, *pressus catenis.* Bo. 5.

CODANus. — *Sevo mons immensus immanem ad cimbrorum usque promontorium efficit sinum, qui codanus vocatur. Plin. IV.*
Sollte es mit cothon in: *portus alii effodiunt i.* cothona *faciunt.* VA. I. 431., wozu *Servius* die Erklärung giebt: *cothona sunt portus in mari non naturales sed arte et manu facti,* zusammenhängen?

CHOTIN s. KUTINA.

KUTINA, *f.*, Quitte, *cydonia.* (quidden, *cottanae.* Id.)
kutina, *cydonia.* Tr.
chutina, *cydonia.* Em. 31. *coropodion.* F. 2.
chuttina, *cydonia.* Sal. 2.
chotin, *citania.* F. 2.
CHUTINBAUM.

CHAIDINi (χαιδεινοὶ), Volk in Skandinavien. Ptol.

CAUDIN, *capedo* (Fisch). Wn. 460.

CATENATes, Volk in *vindelicia. Plin.* Cf. KLAUTINATii.

CHETUNGA s. QUAD.

CADARfreda s. FRIDU in FRI.

CHATARO s. CHATTA.

CHATTUARii s. CHATTi.

CITARA, *f.*, Citter, *cithara.*
n. s. cithara. Mu. (vielleicht ist hier das lat. Wort anzunehmen.)
cytthar, *testudo.* Eb.
d. s. ziterun. N. 32, 2.
cytharun. N. 42, 4.
cytherun. N. 42, 4.
} *cithurâ.*
CITARPHIN s. PIN, PHIN
CITARHUS.
CITHERARI, *m.*, *citharista.* Pr. m.

CATURIGes, keltisches Volk. Plin. (der sie zu den *liguris* rechnet). Jul. Cäs. κατούριγες. Ptol. κατόριγες. Strabo. Cf. CATU—.

CITAROH? *impetigo, scabies.* Weder Form noch Ursprung dieses Worts läſst sich aus den Stellen, in denen es vorkommt, bestimmen. In Id. wird *citrus* durch die bei *Papias* und *Isidor* vorkommende Glosse: *impetigo, sicca scabies, eminens in corpore cum asperitate et rotunditate formae, quam vulgus sarnam vocat,* erklärt. Sollte es mit *cutis,* κύτος zusammenhängen? sollten die rauhen, blättrigen, hervorstechenden Pusteln, Warzen, eine Anwendung des griechischen κύτταρος, κυττάριον, Fichtenzapfen, Eichelkelch, Granatkelch, Bienenzelle, veranlaſst haben. In der Form cittarlus, couterlus scheint wieder eine *compos.* mit lûs, Laus, und vielleicht auch in cittarouga ein *comp.* mit auga angenommen werden zu müssen. Sollte es auch zu zittaron, zittern, gehören?
citaroch, *scabies.* Bib. 13.
citaroc. Bib. 8.
citroch. Bib. 4.
zittaroch. Bib. 6.
cittarouga. Bib. 11.
cuterlo. Mon. 1.
couterlus, rondo. L.
} *impetigo.*
a. s. cittarlus, *impetiginem.* Rb.

CITTAROUGA s. CITAROH.

CADURCi (cf. franz. Stadt *cahors*), keltisches Volk. *Auson. sicut in calcitis praecipuam gloriam cadurci obtinent; galliarum hoc et*

menta pariter inventum. Pl. 19, 2. Bei Juvenal (6. 7.) heifst die *culcita* sollst *cadurcum.*

CUTERLO s. CITAROH.

CITTARLUS s. CITAROH.

COUTERLUS s. CITAROH.

CITROCH s. CITAROH.

GEUTRONES, deutsches Volk, von den Nerviern abhängig. Jul. C.

KATVELLANI, Volk in Britannien. Dio Cass.

KAPH. (Cf. kepfer alde scherstein, *proceres.* Eng. 2.)
d. s. chapfe, *specula (ex speculi providentiae respicit).* Bo. 5. *cacumine* (dero uuerlte). Bo. 5.
der an demo chapfe dero chaliuui, *in loco calvitiae,* irhangen uuard. N. 83, 1.

KAPHEN, KAPHJAN (cf. unser gaffen).
zu capheſpilen [Schauſpielen *)] der man durch werltliche hochuart pfliget zcu des tüveles dinste sullin di brudere selden komen (in den Statuten des deutschen Ordens), *intueri,* mit Genitiv, oder mit ana oder mit zi.
(ih) chapfen din, du ne chumest. N. 12, 2.
(sie) kapfetun:
kapfetun sie lango, uuas uuuntar sie thero thingo,
mit hanton oba then ougen, thaz baz sie mohtin scouuon. O. V. 17, 37.
chapfetun an die *illecebras.* N. 118, 136.

*) Nicht Kaffeespiele (Spiele in Kaffeegesellschaften oder Kaffeehäusern), wie Hennig in seiner Ausgabe der Statuten des deutschen Ordens annimmt, und aus dieser Stelle die Folgerung zieht, dafs schon zur Zeit des deutschen Ordens in Preufsen der Kaffee im Gebrauch gewesen sey.

UFKAPHJAN.
(er) ufchafta, *supinabat.* D. II. 342.
p. a. ufcafender, *resupinus.* Hs.
chaphendo ûf ze gote. Ne.
Gehört
GEFFIDO, *consideratione.* Gh. 1. 3. hieher?

CHEVA, *f.*, Kefe, Hülſe, *siliqua.*
n. s. cheua, *siliqua.* VG. I. 68. Gd. Le. 4. 5. Bib. 10. 11. D. II. 312. chena v. spruir, *siliqua.* F. 1. 2.
cheva *v.*, spriur *v.*, hulse, *siliqua.* Hd.
d. s. cheuum *(sic), siliqua.* VG. 2.
d. pl. cheuun, *siliquis.* VG. 2.

KEVIA, *f.*, Käfich, *cavea.*
n. s. keuia, *cavea, domuncula, ubi aviculae includuntur.* F.
cheuia, *cavea.* Tr.
d. s. cheuio *(arto tecto,* des Vogels). Bo. 5.
a. s. cheuia: in cheuia getan (Vogel). Bo. 5.
keuiun / keuion } (chelun. Mh.), *caveam.* D. II. 312
cheuiun: *perdix inducitur in caveam,* cheuiun. Mc. Bib. 1. 2. 7. *miserunt eum in caveam,* cheuiun. Mt. Sb.
cheiuiun. Bib. 3. / chiwin. Bib. 5. } *caveam.*

KEVINA, *f.*, *cavea.*
d. s. cheuina, *caved.* Prud. 1.

KIPHA, *f.*, Kiffe, Kuffe, *humerulus.*
n. s. chippha, *humerulus.* St. *humerale.* F.
n. pl. kipfa. L.
chipfa. Em. 32.
chippha F. 2.
chipha. OA.
chiphi. Bib. 6.
chiphe. Tr.
kipfun. Bib. } *humeruli.*
ciphun. Bib. 13.
chiphun. Bib. 7. 11. Mc. Em. 26.
chipfun. Sg. 184.
chipphun. Wn. 863. 3355.
chippun. Em. 31.
chifun. Bib. 10.

chiffun. Bib. 9. Zf.
chiphen. Wn. 460.
chiphin. Bib. 5.
chipphin. Em. 31.
} *, humeruli.*

d. pl. chiphun, *humerulis (vestibuli).* Mz. Bib. 1. 2.
chiphen, *humerulis.* Bib. 5.

CHOF?

chofa *(pl.), nexus (medii extremaeque agmina caudae solvuntur).* VG. III. 423.

KOPH, *m.* (noch jetzt Kopf als Napf, Tasse), *cyphus,* nord. koppr, *vasculum rotundum sine ansis.* Cf. KUBA, KUOFA, KOFINA.

n. s. coph, *cifus.* Tr. *cratera.* Wn. 232. F. 2.
copf, *cratera.* F. 1.
chof. Bib. 2.
chopf. Rb.
chuph. Tg. 1.
} *, crater.*
cheph, *cyphus.* Wn. 460. 863. Em. 31.
chupf, *cuppa.* C.

g. s. chophes. D. II. 286.
chopfes. Rg. 1.
} *, calicis.*

a. s. chopf. Mcp.

g. pl? choffa. Bib. 2. *, craterarum* (vielleicht chopffa. Bib. 1.) ist im Deutschen der *n.* gesetzt).

a. pl. chopha, *scyphos* (am Leuchter). Mα. Sb. Bib. 1. *tallos i. genus vasis (offerens ei coronam, palmam et talos, qui templi esse videbantur).* Mφ. Bib. 1. 2.
choppha, *crateras.* Rb. Bib. 12. Zf.
chopfa, *cuppas.* Sg. 184.
cofpfa, *crateras.* W.
choffa, *crateras.* Bib. 9. *idrias.* C.
chupfa, *crateras.* R.
chopphe, *scyphos.* Bib. 5. guldine chopphe (chophfe. Mos.). D. III. 69.

GLASECOPF. Cr.
GLASCOPF. L.
} *, fiala, fiala.*
CLASECHOPH. Em. 32.

CHUPFILI, *n., sciphns.* Ib. Rd.

CHOFFA FODAR MAZIU, *carica ticinne (?).* C. gehört wohl hieher.

CHUFA s. KUOFA.

CUPHO?

cuphon, *municipiis.* M. 19. Can. 10. 11.

CHUPF s. KOPH.

KAUFJAN, KAUFÔN, kaufen, goth. kaupon, angels. ceapan, nord. kaupa, *mercari.* Sollte es mit *caupo, copo,* κάπηλος, zusammenhängen oder mit *cupere? capere?*

Bedeutung und Gebrauch:

comparare. VS. K. 55. Gh. 1. 2. 3. Can. 4. Sg. 292.
emere. Sg. 913. Rb. Frg. 27.
mercari. gl. K. Ra. Rb.
commutare. Mz. Bib. 7.
conferre. Le. 4. Bib. 13.
redimere. Ep. P. 3. Bib. 13.
enonu ia coufit man zuene sparon mi scazzu, *nonne duo passeres asse venient* T. 44, 21.
daz tu mit temo libe gerno chouftist *emeres.* Bo. 5.
mit sinemo tode choufta er sia. N. 114. 1.
din scalh pin ih, den du chouftost! 114, 16.
choufemes, *mercemur (aeterna).* Rb.
coufe suuert, *emat gladium.* T. 166, 2.
sie couftin muos. T. 87.
koufen iro notthurft. O. II. 14, 100.
choufenta, *redimentes (tempus).* Ep. P. 3.
in epan choufta, *coemisset.* Mart.
koufent ziu, *de vobis negotiabuntur.* Ep. can. 2.
choufennis, *negotiandi.* N. 62, 4.
chouffonto, *vendendo.* N. 108, 17.

Form und Flexion:

1. kaufjan.
Inf. chaufan. K. 55.
chaufen. Frg. 27.
caufen. Sg. 913.
coufen. T. 148.
koufen. O. II. 14, 100.
couffan. VS.
choufennis. N. 62, 4.
(er) coufit. T. 44, 21. 77.

chaufit. gl. K. Ra. Pa.
chouffit. Gh. 1. 3.
(ir) chofit. Le. 4.
chofat. Bib. 13.
(sie) caufent. Can. 4.
koufent. Ep. can. 2.
(er) coufe. T. 166, 2.
(wir) coufemes. T. 80.
choufemes. Rb.
(ih) coufta. T. 125.
(du) chouftost. N. 114, 16.
(er) coufta. T. 77.
choufta. Rb. N. 114, 15. Mart.
(sie) couftun. T. 147. 193, 5.
chouftun. M.
(du) chouftist. Bo. 5.
(er) chousti. Gh. 1. 2. 3.
(sie) couftin. T. 87.
imp. s. coufi. T. 159, 5.
imp. pl. coufet. T. 148.
chaufet. Frg. 27.
p. a. n. pl. choufenta (chaufent. Bib. 13.). Ep. P. 3.
a. pl. coufenton. T. 117.

2. kaufôn.
Inf. koufon. Sg. 292.
(sie) chousotin. Bib. 7.
imp. pl. coufot. T. 151.
p. a. chouffonto. N. 108, 17.

GAKAUFJAN.
(er) gachaufit, *emit.* Frg. 15.
(wir) gechoufên umbe in (got) mit temo uuerde rehtero deumuoti daz tiura gelt sinero gnadon, *justae humilitatis pretio inestimabilem vicem divinae gratiae promeremur.* Bo. 5.
(er) gachaufta, *emit.* Frg. 15.
gechoufta mit linsinin sines pruoder eristporinni. N. 46, 5.
(sie) kekaufton, *adpretiaverunt.* Gx.
p. p. gechoufet, *comparatus.* Hd. haben, *comparatas habere.* Mcp.
gichoufit sint, *emti sunt.* Sb. uurtun. OA. hapen, *emptum.* VA. X. 503.
gichouffit, *comparatur.* VP. *emti sunt.* M. 31. Le. 1. 3.
kichaufit uuird it, *veneat* Ib. Rd.

n. s. m, gicoufter, *empticius.* Bl.
UNGAKAUFT, ungekauft.
ungichouftaz. M. 30. Gh. 1. 2. ungachoftaz. Gh. 4. } *gratis (accepistis).*
a. pl. n. ungichoftiu, *inemptas.* Prud. 1.
ARKAUFJAN, erkaufen.
(du) archauftos, *mercatus es.* H. 16.
archauftes, *redemisti.* H. 26.
(du) erchauftis, *redimeres (hominem).* H. 24.
p. p. archaufit, *redemptus (plebs).* H. 21.
a. pl. m. archaufte, *redemtos.* H. 24.
FARKAUFJAN, verkaufen, *vendere.*
Inf fikaufen *(sic), vendere.* Sg. 913.
firkoufen:
quad, man sia (salba) mohti scioro firkoufen filu diuro. O. IV. 2, 22.
firchoufen. O. IV. 2, 22. cod. F.
ze farchaufanne, *venundandum.* K. 57.
zi uorcoufanne. T. 99.
(ih) ferchoufe, *veneo.* Ic.
(du) firchoffes, *distrahis.* VP.
(er) forchaufit. Frg. 15. farchaufit. Pa. farchauffit. gl. K. ferchoufit. Ic. } *vendit.* Ic.
(sie) forchaufent, *vendunt.* Frg. 27.
(er) forcoufe, *vendat.* T. 166, 2.
aircoufa. A.
fircoufe. D. H. 336.
(ir) firkoufet. O. III. 14, 101.
(er) farchaufta, *distraxit.* R. farchaufta mit unrectu. Em. 3. Can. 9. 12.
furchaufta. Can. 8.
forchaufta, *vendidit.* Frg. 15.
firchoufta. Nd. H.
furcoufta, *vendidit.* T. 77.
(sie) forcouftun. T. 147.
firchouftun, *distrahebant.* VP. 2.
(sie) firchouftin. M. 32. firchouphtin. Sb. } *distraherent.*
imp. s. forcoufi. T. 106.
imp. pl. furcoufet, *vendite.* T. 35, 4.
p. a. ferchoufendo. Nd.
ferchoufende. Nd. H.
g. pl. forcoufentero. T. 117.
d. pl. forcoufenton. T. 148.

a. pl. forcoufentun. T. 117.
p. p. ferchoufit, *venundata.* Ic.
forcoufit uuirdit thiu salba uuidar thriu hunt pfenningon. T. 138.
firchoufit wirt, *veniit.* Bib. 13. uuerdent, *veneunt.* Sb. uuard, *veniit.* Bib. 10. uuari. Ho.
firchouffit uuerdent, *veneunt.* M. 31. Le. 1. 3.
fircoufit uuerdent, *veneunt.* Le. 2.
firchoufet uuirdit, *venit.* Ep. P. 1.
ferchoufet uuard. N. 104, 17. habeta, *vendidit.* Nd.
uerkoufit uuirdit, *venit.* La. I. 2.
uirchoufit wart, *veniit.* Bib. 11.
uirchöfit wart, *veniit.* Le. 5.
verchofet uuard, *veniit.* Le. 4.
uerchoufte piderbi, *rerum distractarum reditus.* Can. 13.
n. s. f. n. ferkoufta, *venundatus.* Gx.
d. s. m. n. ferchouftemo, *vendito.* N. 108, 31.
d. pl. forcaufften, *distractis.* Can. 4.

KAUF, *m.*, Kauf.
Bedeutung und Gebrauch:
negotium. Gh. 1. 3.
negotiatio. Frg. 19.
commutatio. Bib. 1. 2. 5. 7. 11. 13. Mμ. Mν. N. 43, 13. Rg. 1. D. II. 284. Ps. 2.
vadimonium. D. II. 353.
mercimonium. Hd. Ec.
merces. M. 29. Gc. 1. 6.
commercium. Hd.
foenus. M. 19. Mσ. Sb. Can. 10. 11. 13. Bib. 1. 2. 3. 5. 7.
coemtio. Mψ. Sb.
contractus. Can. 13.
chauffa, *trapezitas.* Rb.
chouf, *commercium (inter deum et homines).* Bo. 5.
choufes, *commercii,* unde allero uuandelungo. Bo. 5.
hus coufes. T. 117.
thie stuala ouh thar sie sazun inti iro kouf mazun. O. II. 11, 14.
thie iungoren iro zilotun in koufe in muas tho holotun. O. II. 14, 11.
thaz sie firmidin sar then kouf. O. II. 11, 15.
mit koufu brot giuuinnan. O. III. 6, 17.
mit koufubiuuerban. O. III. 6, 21.
chouf. triben. Bo. 5.
Form und Flexion:
n. s. couf. M. 19.
chouf. Bo. 5. Sb. Can. 10. 11. 13. Bib. 5.
chöf. Hd.
chouph. Bib. 1. 2. 3.
g. s. coufes. T. 117.
choufes. Bo. 5.
d. s. caufe. Frg. 19.
koufe. O. II. 14, 11.
coufe. T. 125.
choufe. Bib. 7. Mψ. Can. 13. N. 43, 13.
chouffe. Mμ. Mσ. Bib. 1. 2. 5. Sb. Gh. 1. 3.
a. s. kouf. O. II. 11, 14. 15.
chouf. Mσ. Bo. 5. D. II. 284. Rg. 1.
chouph. D. II. 353.
instr. koufu. O. II. 6, 17, 21.
n. a. pl. chouffa. M. 29. Gc. 1. 6. Ec.
chauffa. Rb.
chouffi. Gh. 3.
d. pl. chouffun. Mν. Ps. 2. Bib. 1. 7.
chouffin. Bib. 5.
chöffen. Bib. 6.
choufan. Bib. 11.
chuofan. Bib. 13.

URKAUF (?), *m.*, *redemtio.*
urchaufse, *redemtione.* H. 10. (ist doch wohl nicht ur chauffe).

CHORNCHOUF. *m.*, Kornkauf. Bo. 5.
KAUFLIUTI.
KAUFMAN.
KAUFMANAHAUBIT.
KAUFSCALH.
KAUFSTAT.
KOUFLIK. Gc. 12.
CHOUFLIH. Ar. 2.
käuflich, *venalis, venale.*
FARKAUFLIH, verkäuflich.
d. pl. fircouflihen (fircoflingen. D. II. 346.), *venalibus.* D. II. 346.

KAUFO, *m.*, Käufer.
n. s. chaufo, *redemtor.* H. 22.
choufo. Ph. 1.
chouffo. Ph. 2. Sb. } *mango.*
choupho. M. 33.
a. s. chaufon, *institorem.* Ep. 2.
ISANCHÖFO. Tr.
ISENCÖFO. Cr. } *ferrarius.*
STAHLCHÖFO. Tr.
STAHLCÖFO. Cr. } *calipso.*
CHAUFARI, *m.*, Käufer, *institor.* Ja.
g. pl. choufaro. Bib. 7.
chouffaro. Mm. Bib. 1. 2. 6. } *institorum.*
cohuffaro. Sb.
chouffare. Bib. 5.

CHUOFF (?), *incubas.* Sal. 4.

KUOFA, Kufe, angs. cyf, cyfe, *dolium*, nord. kûpa, *cuba.* Vielleicht ist KÛFA die ursprüngliche Form; Zusammenhang mit KOPH ist wohl anzunehmeu; einige Formen lassen auch nicht unterscheiden, ob sie zu koph oder kuopha gehören. Cf. auch KUBA u. KOFINA. Hieher auch unser: Küfer (Böttcher), Weinküfer.
n. s. chuofa. Wn. 3355.
chuopha. Wn. 863.
chuafa. Sg. 184. } *tunna.*
cŏfa. Tr.
chufa. Em. 31.
chopha. Wn. 863.
chûfa. Em. 31. } *cuppa.*
chŏphe, *cuba.* Wn. 460.
d. pl. cuafun. Ald. 1.
chuofon. Tg. 5. } *cubis, cupis.*
a. pl. chofan *(dat. pl.?), cubas (in cubas martires merguntur).* Ald. 3.
chûfâ, *dolia.* Bo. 5.
chuofa, *tunas.* Em. 31. *cubas.* Tg. 5.
UUÎN CHUOFA, *f.*, *cuba vinaria.* Sg. 242.

CHUPFILI s. KOPH.

CHEVINA s. KEVIA.

COVINus: *dimicant non equitatu modo aut pedite, verum bigis et curribus gallice armati; covinos vocant, quorum falcatis axibus utuntur. Pomp. mela de britannis.*
COVINARii *(essedarii). Tac. Agric.* 35. 36.

KOFINA, *cophinus*, angels. cepla.
d. s. cofino: mit cofino dienont. N. 80, 7.
chophenno: an chophenno dienoton sine hende, *in cophino.* N. 80, 7.
chouinun. Sb. Ps. 2. Bib. 1. } *cophino (manus ejus in cophino servierunt).*
chouinno. Mm.
chouinna. Bib. 7.

KEVAR, KEVARO, *m.*, Käfer, *bruchus.*
n. s. cheuar. Zf. Wn. 863.
cheuuar. Bib.
cheuur. Bib. 9. 12.
cheuor. A.
cheuir. N. 104, 35.
keuir. F. D. III. 334.
cheuer. Wn. 460. Bib. 7. D. III. 334. } *bruchus, brucus.*
keuer. L. Hd.
kheuiro. Em. 19.
keuero. Tr.
keuera *(sic).* D. II. 334.
d. s. cheuore, *bruco.* Bib. 1. 2.
CHWATCHEUER, *m.*, *scarabeus.* Wn. 460.
SUNCHEUER, *m.*, *brucus.* N. 104, 34.

KUPHAR, Kupfer, nord. kopar, alts., niederd. copher, *cuprum.*
n. s. chupher, *cuprum.* Tr. *aes.* Wn. 460.
g. s. chupferes. Mcp.
a. s. kuphar. O. I. 1, 69.

KAIPHAS, lautet in
g. kaiphases. O. III. 25, 6. IV. 17, 31.

CHAFTAERE. Pa. } *alvearia.* Cf. KAFSA, aber auch
CHAFTERE. Ra. gl. K.
CHAST —.

COFNA, *glaucus* (Fisch). Tr.

KAFSA, KAFS, Kapfe, *capsa.*
kafsa. Tr.
chafsa. Z.
kefsa. VS. Sg. 292.
chefsa. Em. 31.
chephsa. Wn. 863.
chefse. Wn. 460.
} *capsa.*
kafs. Sg. 292.
caps, *absis.* Sg 292.
in cheifso, *in capsellam.* Rb.
CAPSELIN, *capsella.* Sg. 292.

CHEIFSA s. KAFSA.

KAL. Cf. das nord. Wurzelverb kala, *algere;* auch angels. celan, *algere.*

KUOL, kûhl, angels. cole, *subfrigidus.*
d. s. m. chuolemo, *gelida (grandine).* Prud. 1.
n. pl. m. chûla, *rigui (amnes).* VG. II. 485. chuole. N. 119, 4 sie gesehent die zunden, die fore chuole uuaren. N. 139, 10.
Gehört SWEIZCHOLI (swezcholi, suezcholi) in: *si unum eorum (animalium) contra legem minaverit, quod* sweizcholi *dicimus. L. baiоar.* 13, 11. hieher?

KUOLÎ, *f.*, Kühle.
Bedeutung und Gebrauch:
chuoli, *frigus (nivis).* Mſ.
chuili, *frigora.* VE. II. 8.
in thera chuoli after unterne, *ad auram post meridiem.* Bib. 1.
zi chuoli, *ad auram.* Mα.
du brahtost unsih in dia chuoli, *in refrigerium.* N. 65, 12.
ther auur untar mannon niuzit minan brunnon,
then ih imo thanna gibu zi drinkanne,
thurst then mer ni thuingit, uuant er in imo springit,
ist imo kuali thrato in euuon mammonto. O. II. 14, 42.
Form und Flexion:
n. s. kuali. O. II. 14, 42.
chuoli. Mſ. Bib. 1. 2. 5.
d. s. chuoli. Bib. 1. Wn. 863. Mα. Sb.
chuele. Bib. 5.
chöle. Bib. 6.
chuli. Bib. 7. Em. 31.
chûlin. Zf.
chualinu. Em. 27.
a. s. chuoli. N. 65, 12.
a. (pl.?) chuili (chuila. VE. 2.), *frigora.* VE. II. 8.
ÂBANTKUOLÎ, *f.*, Abendkühle.
d. s. in âbentchuoli. Bo. 5.
MEZKUOLÎ, *f.*, *temperies.*
a. s. mezchuoli, *temperiem.* Mcp.
KUOLJAN, kühlen, angels. cèljan, *frigescere, refrigerare*; nord. kôlna, *frigescere.*
Inf. kuelen:
er ist, quad, bifillit, mit thornon ouh bistellit;
nu man imo sulih dust, nu lazet kuelen iu thaz muat. O.IV. 23, 14.
kulen. O. IV. 23, 14. cod. F.
chuelin, *frigidum facere.* Org.
(du) kualist:
so kualist thu thih ofto mit brunnon redihafto. O. II. 9, 92.
chualist. O. II. 9, 92. cod. F.
chuolest (hizza). N. 139, 7.
(du) chuolles. Mσ. Bib. 1. 2.
chueles. Bib. 4.
chuales. Bib. 10. 13.
chuiles. Bib. 11.
chuolest. Bib. 6.
} *ventiles (non ventiles te in omnem ventum).* Hieher?
(er) chuoleta, *refrixit.* Prud. 1.
GAKUOLJAN, *refrigerare.*
Inf. gichuollannes. Bib. 1. 2. Sb.
gichuolannes. Mψ.
} *refrigerandi (gratia).*
(ih) gichuole *(refrigerer).* Bib. 1. 5. Mr. Ps. 2.
gikuale: uuib, quad er innan thes gib mir thes drinkannes, uuird mir zi gifuare, thaz ih mih nu gikuale. O. II. 14, 16.
gichuale. O. II. 14, 16. cod. F.
(ih) gichuoleti, *refrigerer.* Bib. 7.
(er) gicuole, *refrigeret* (mina zungun). T. 107.

(er) kichualta, *refrigeravit.* Rb.
(sie) gikualtin (in thaz muat). O. III. 18, 71.
p. p. gichûlit. Bib. 6. } werde, *refrige-*
kichuelet. Bib. 4. } *rer.*

RKUOLJAN, erkâhlen.
Gehört se achulot, *torpit (sic)* hieher? ist se für seo zu nehmen?
Inf. [erchuolen: si wolten sich erchuolen (durch das Bad)]. Mos.
(sie) irchuolant, *frigescunt.* A.
(er) arcuole, *insolescat.* W.
(er) erchuolta mit sinemo tode demo chuninge sin zorn, *satiavit.* Bo. 5.
p. p. irchuolit. Bib. 10. 13. } werde, *re-*
erchuolet. N. 38, 14. } *frigerer* (mi-
irchûlit. Bib. 1. } nero
sorgon).

KALT, kalt, goth., nord. kald, angels. ceald, *frigidus.*
Bedeutung und Gebrauch:
frigidus. Org. Bo. 5. K. 55.
algidus. Prud. 1. Org. Mcp. Em. 17.
gelidus. VG. I. 287.
thar uuas fiur thuruh thaz, uuanta iz filu kalt uuas. O. IV. 18, 11.
dar ne ueder ist ze heiz noh ze chalt. N. 65, 12.
caltes uuazares, *frigidae aquae.* T. 44, 29.
chaltemo norduuinde. Bo. 5.
die chaltun erda, *frigidum pulverem.* Prud. 1.
chalta, *algida (saxa).* Prud. 1.
demo chalten *saturno.* Bo. 5.
den chalten mâno. Bo. 5.
chaltiu sacha. Org.
Form und Flexion:
kalt. O. IV. 18, 11.
chalt. N. 65, 12. Org. Bo. 5.
chalâ. Org.
u. s. m. kalter. VG. I. 287.
chalto. Prud. 1.
n. s. f. chaltiu. Mcp. Org.
g. s. m. n. caltes. T. 44, 29.
d. s. m. n. chaltemo. Bo. 5.
chalten. Bo. 5.
a. s. m. chalten. Bo. 5.
a. s. f. chaltun. Prud. 1
n. a. pl. m. chalta. Prud. 1.
d. pl. chaltem. K. 55. Em. 17.
chaltên. Mcp.
Compar. chalter, fâlter. Org.
CHALTSMID.
KALTÎ, KALTÎN, *f.*, Kälte.
Bedeutung und Gebrauch:
frigor, frigus. M. 29. Org. Gc. 1. 6.
algor. Pa. gl. K.
frigiditas. Org.
gelu. Hs.
torpor. M. 30. Gb. 1. 3. Ic.
in chalti, *in algido.* Mcp.
Form und Flexion:
n. s. chalti. M. 29. 30. Gh. 1. 3. Pa. Org.
chaldi. gl. K.
chaltin. Ic.
g. s. chalti. Org.
d. s. chalti. Gc. 1. 6. Mcp.
keiltene. Hs.

KALTÊN, kalten, erkalten.
Inf. chaltên, *frigidum fieri.* Org.
p. a. d. s. f. chaltentiro minno, *refrigescente caritate.* N. 24, 17.

ARKALTÊN, erkalten.
(er) ercaltet: minna managero ercaltet. T. 144.

CHALO, CHALAW, kahl, angs. calo, calu, lat. *calvus.*
châlo. Sg. 242. } *calvus.*
châlo. Org. }
n. s. m. calauuer. Sg. 913.
chalauuer. N. 46, 1 } *calvus, recal-*
chalawer. Bib. 6. } *vaster.*
chalewer. Tr.
caluuar: hintana caluuar, *in recalvatione.* A.
g. s. m. chalauuin. N. 46, 1. 83, 1.
chaliuuin. N. 84, 1.
chaluuin. N. 46, 7. } *calvi.*
chalauuen. N. 47, 1.
chaliuuen. N. 83, 1.
v. s. m. chalauuo, *calve.* N. 46, 1.
d. pl. chalauuen gebeinen, *calvis ossibus.* N. 41, 1.

CHALOBERG.

CHALAKIBILLA.
UOCHALAUUER. Mα. Bib. 1. Sb.
UACHALAUUER. Ib. Rd.
ÖCHALAWER. Bib. 5.
ÛCHALEWER. Tr.
UOCHALUUER. Bib. 8. 10.
UOCHCALWER. Bib. 13.
OCHCHALWER. Bib. 4.
HÖCHCALUER. Bib. 11.
} *recaluaster.*
AUURCHALAUUER, *recalvaster.* Ib. Rd.
CHALAWI, *f., calvitium.*
n. s. chalauui. Mγ. Bib. 1. 2.
chaliui. Bib. 7. } *calvitium.*
chalwe. Wn. 460.
chalewe. Hd. } (zu chalawa?) *calvitium.*
g. s. chalauui. N. 46, 1.
chaliui. N. 83, 1. } *calvitii.*
d. s. halagi, *calvitio.* Rb.
ALACHALAWI, *f.*
d. s. in alachalagi, *in recalvitione.* Rb.
CHALAWA, *f., calvitium, obripilatio.*
n. s. chalauua. Bib. 5. Sal. 1. 4.
chalewa. Tr. Em. 32.
calaua. Wn. 232.
caluua. F. 1.
calwa. F. 2.
chalua. Sal. 2.
d. s. chalauuo. Sb.
a. s. chalauun, *obripilationem, horripilationem (capiti statuet).* Mσ. Bib. 1. 2. 3. 7.
CHALAWJAN, CHALAWÔN, *decalvare.*
chalwot, *decalvabit.* Bib. 5.
GACHALAWJAN, *decalvare.*
gichalauuit. Bib. 1. 2.
gichaliuuit. Bib. 7. } *decalvabit.*

KALLÔN (kellen, ſchreien, lärmen), nord. kalla, *calare, clamare, dicere, invocare.* Cf. GAL.
(er) challot (challit. Bib. 5.), *effabitur (rigide dives).* Mξ. Bib. 1. 2. 7.
(sie) challont (challint. Bib. 5.), *effabuntur.* Mν. Ps. 2. Bib. 1. 7.
(er) challota, *exsultabat.* Prud.
p. a. challonte, *garriens (verbis malignis).* La. I. 1.
d. s. m. challontemo, *persultanti, superbienti.* Prud. 1.
KALLARI, *m., verbosus.* Tr.
challari, *convitiator.* Prud. 1.
KALLAZJAN? ist ein solches Verb zu folgern aus callacento, *furibundo (sono).* Pa.? in gl. K. steht kalazzando.

CHELZON? cf. auch GELZON in GAL.
chelzuntun, *orantis.* D. II. 342.
Gehört auch cheizenta, *exultans.* D. II. 339. hieher?
FARKALLI (?), *multiloquus.*
[*a. s. f.* uerchallen, *multiloquam (dolositatem).* Wb. XII.]
GAKALLI, Gekelle.
(sin uater hiez in sin stille, uermiden solich gechelle. D. III. 90.)

CHELAN s. QUAL.

CHELESGOWI, Gau in Baiern.

KELA, *f.*, Kehle, *gula.* — Angels. ciolon, *guttur*, ceole, *faucis*, ceola, *gurgustium.* Cf. auch chiel. — Sollte es, wie Pott meint, auf sanskr. gr^{1}, *devorare*, zurück zu führen seyn?
n. s. kela, *gula.* Sg. 242. 299. F. 1. Wn. 232. Tr. Mon. 2. Wm. II.
cela, *gula.* Sg. 913.
chela, *guttur.* Em. 31. Wm. 5, 16. 7, 8. Mcp. N. 5, 11. 13, 8. *brancia.* Wn. 232. F. 2. (hieher? sollte auch BECHELA, *brucia.* F. 2. hiernach zu erklären seyn?) *gurgulio.* Em. 31.
kele. Wm. II.
chele. Wn. 460.
g. s. cheluun, *gulae.* K. 1.
d. s. chélûn, *fauce.* Bo. 5. in iro chelun ne liutent siu, *non clamabunt in gutture suo.* N. 115, 4.
QUUERECHELA, *gurgula.* Em. 27. Hieher? cf. QUERCA.
CHELNEZZI, *retia strumalia.* Schmellers baier. Wörterb. II. S. 289.

KELBIRGA?
KELBRATO?
CHELGITI.
KELAGIRIDA.
CHELCKROPF ist wohl zu chelch gehörig.
CHELATUOIL.
CELUR. Sg. 913. CELOR. Rc. } *gurgustium.* Hicher?
CHELOR, *palearia.* VG. III. 53.
CHELERO. CHELERA. } *paleare.* Sal. 1. 2. 4. Hicher?
CHELCH, *m.*, Kropf, *struma.*
n. s. chelch. D. II. 320. Wn. 460. chelh. Em. 31. Sal. 4. chelc. Hs. chelich. Em. 31. } *struma.*
a. s. chelch, *strumam.* Bo. 1.
a. pl. chelha. D. II. 320. chelcha. D. II. 320. Prud. 1. } *strumas.*
CHELCKROPF s. KROPF.
CHELCHOHTER, fropfig, *strumosus.* Em. 31.

KELLA, *f.*, Kelle, *trulla*; cf. angels. cylle, cille, *uter, ascopera, cadus, lagena*; s. auch GELLIDA, KELLI und KELLARI.
n. s. kella, *trulla.* Prud. 5. D. II. 324. *vatillum.* F. 1. 2.
chella, *trulla.* F. Mx. 3. Wn. 460. Cr. Zf. Hor. Tr. Prud. 1. L. D. II. 824. Bib. 1. 2. 5. 6. 7. 11. *cramula.* D. *gazza.* Wn. 863.
cheilla, *trulla.* Rf. Bib. 10. 13.
chelle, *trulla.* Wn. 460. Bib. 4.
a. s. kellen, *trullam.* Hd.
n. a. pl. chella, *vatilla.* A. Bib. 9. 12. *trullas.* Bib. 8. 13.
kella, *trullas.* A.
cheilla, *vatilla.* Zf.
chelle, *trullas.* Bib. 4.
chellun, *trullas.* Rb. Bib. 9. 10. 11.
FIURKELLA, *f.*, Feuerkelle, Kohlenpfanne.
n. a. pl. fiurchella. Bib. 7. fiurckella. Bib. 5. fiurchellun. Mx. Sb. Bib. 1. fiurchellin. Bib. 6. } *receptacula ignium.*
RAUKHELLE, *f.*, Räucherfaß, *timiatarus, turibulum.* gl. K.

CHELLILI (chellilih. Bib. 12.), *n.*, *ignium receptacula.* Bib. 9. Wn. 863. Zf.

KELLI, *n.* Cf. KELLA und KELLARI.
WITKELLI, *n.*, *porticus.*
n. s. uuitkelle, *porticus* (ze *athenis*). Bo. 5.
d. pl. uuitchellen, *porticibus* (*stoicorum*). Mcp.
FURIKELLI, *n.*
n. a. s. vurichelli, *vestibulum.* Prud. 1. *cameram.* Bib. 1. 7.
furichelle, *vestibulum.* Mart. *absidam.* Can. 13.
vurichilli, *cameram.* Mc.
n. a. pl. furikelli, *proscenia.* D. II. 335. *vomitoria.* Sal. 1.

CHIL (Keil?), *paxillum, parvum lignum.* Sg. 283.

KÎL. Hs. CHIL. Tr. } *porrus* (Pfl.).

KOL *(n.?)*, KOLO, *m.*, Kohle, angels. col, nord. kol, *carbo*; cf. nord. kola, *lampas.*
n. s. kolo, *carbo.* Tr. Cr.
g. s. choles, *fuliginis.* Ja.
n. pl. cholon, *carbones.* Sg. 913.
(COLEZANGA, *munctoria.* Id.)

KÔL, KÔLI, KÔLA, KÔLO, Kohl, nord. kâl, angels. cavl, aus dem lat. *caulis.*
kol. Tr. col. Em. 32. } *caulis.*
khol. Ra. chol. gl. K. } *olus.*
koli, *brasica.* Ka. Sg. 292. *caulos.* Sg. 292.
choli, *caulis.* Em. 31. F. 2.
chôla, *magudarim.* Pr. t.
chola, *caulis.* Em. 23. 31. Sg. 184. 299.
cholo, *caulis.* Sg. 299.
chole, *caulis.* Wn. 232. *caules.* Wn. 460. *magadarim.* Pr. m.
cŏle, *caulis.* Mon. 2.
KOLGERSTA.
KOLGRAS.

KOLSAMO.
KOLOSTOCH.

CUL-HOUBIT, *gobio* (Fisch). Tr. (culhouuer, *capedo*. Id.)

KYL s. KIOL.

CAULE, chuti, *caule*. Ic. (ist doch wohl als chutti, *grex*, zu nehmen, und nicht chruti zu lesen).

CHEILLA s. KELLA.

CHIEL (cf. kela, kiol, chieva, chiwa, chewa), *branchia*. Bib. 1. 2.
chele, *branchium*. Bib. 5.
chela, *branchia*. Wn. 232. F. 2.
chiela, *branchiam*. Mr.

KIOL, *m.*, Kiel, angels. ceol, nord. kial, kiöl, *carina*, *navis*.
n. s. kiol. Sg. 292.
chiol. Mn. Sb. Bib. 1. 2.
kiel. Tr.
cheol. V. 7.
chiel. Tr. Bib. 4. 6. 7.
cheil. Bib. 13.
} *trieris*, *celox*.
a. s. chiel, *classem*. Bib. 4. 6. 8. 11. 13.
n. a. pl. keola. Ra.
cheola. gl. K.
} *rates*.
chiola, *classes*. Rb.
chiolin, *liburnas*. Prud. 1. *(dat.?)*
chile *(trieribus)*. Bib. 13.
d. pl. chiolun. Rd.
cheolun. Ib. Bib. 12.
chielon. Zf.
chielun. Bib. 9.
chielen. Bib. 8.
chieln. Bib. 4. 6.
cheleon. A.
} *trieribus*.

KIULLA, Tasche, Beutel, *pera*. Cf. *cugila vel* tasca, *pera*. F.
n. s. kiulla. Sg. 292.
kiula. Pt.
} *sacciperium*.
chiulla, *sitarcus*. Ib.
a. s. kiulla, *peram*. T. 44, 6.
chiullun, *peram*. Rb.
d. pl. chiullom. Rb.
ciullon. Zf.
chiuuillon. Rd.
} *sitarciis*.

CHUILA, *ambro*. R. *conluvies*. R. Cf. GUILA.

KUOL s. **KAL**.

CHELIG s. **QUAL**.

CHELICH s. KELA.

KELCH, *m.*, Kelch, nord. kalkr, kaleikr, ags. cælc, cælic, calic, *calix*; cf. sanskr. kalasa, aber auch κάλυξ, καλύπτω und *celare*.
n. s. kelih. T. 182, 2.
kelich. Tr.
chelih. Sg. 242. Wn. 863. D. Ill. 141. Rg. 8. N. 74, 9.
chelech. Tr.
chelch. Wn. 460.
} *calix*
g. s. keliches. T. 83. 141.
khelihhes. Frg. 21.
chelihes. Rb.
} *calicis*.
d. s. cheliche, *calice*. N. 74, 9.
a. s. kelih. O. IV. 10, 1. 3. T. 44, 29. 112. 160, 2. 181, 2.
chelih. N. 74, 9.
khelih. Ib. Rd.
chelihc. Rb.
} *calicem*
} *sciphum*.
n. pl. chelihha, *crateres*. Ja.
g. pl. kelicho. T. 84.
d. pl. chelichun, *scyfis*. Prud. 1.
a. pl. chelicha, *pateras*. H. 7. *schiffos*. Rb.
STOUF CHELIH, *calix*. N. 74, 9. ist wohl nicht als *compos*. zu nehmen.

CHILICHA s. KIRICHA.

CHOLLIKI s. QUALL.

CHOLOCHÔN s. KLOCHÔN.

REHTCULICHONTI (?), *orthodoxus.* Sollte sich schon im keronischen Dialekt neben chiricha die Form chilicha, chulicha gefunden haben und das Wort zu kiricha gehören? ich zweifle daran.
d. pl. rehtculichontem, *orthodoxis.* K. 9.

CALUCONES, Volk in Rhätien. Ptol. Plin. Cf. KAULCI.

CALE'TES, belgisches Volk. Jul. Cäs.

CALEDONIA, Caledonien (Schottland). *Tac. vit. agric.*
καλεδόνιοι: ἀπὸ δὲ τοῦ λεμανιονίου κόλπου μέχρι τοῦ οὐάρας εἰσχύσεως καληδόνιοι. *Ptol.*

CELIFFAL s. CLESSAL.

CELEJA, Stadt in *Noricum* (jetzt *cilli*). Ptol. Plin.

CALOMO, *m., calamus.* gl. K.

CHOLONNE, Köln, *agrippina.* Wess.
cholina, *agripina.* Z. Em. 31.
coln, *colonia.* Tr.

CHELUNGA s. QUAL.

KALEND, *kalendae.* Bib. 7.

CHULLANTAR, Coriander, *coriandrum.*
n. s. chullantar. Em. 23.
chullintar. Bib. 9. 12. Sg. 299. Em. 31.
chullinter. Zf.
cullentar. A.
chollantir. D.
collinder. F. 2.
colinder. Mon. 2.
kolinder. Tr.
quhillantar. Sg. 184.
g. s. chullantres. Mc. Sb. Bib. 6.
chullintares. Bb. Rd.
chulindres. Bib. 5.
chöllantres. Bib. 1.
} *coriandrum.*
} *coriandri.*

CALARI s. GALARI in GAL.

KELLARI, *m.*, Keller, nord. kiallari, *cellarium.*
n. s. s. khellari. Tr.
chellari. R. Pr. e. Em. 31. Gd. Wn. 863. Prud. 1
chellare. F.
} *cellarium, penus, promtuarium, apothecam.*
d. s.? chellara in chellara, *penu.* Prud. 2. ist wohl als *nom.* zu nehmen, wie chellari in chellari, *penu.* Prud. 1.
n. a. pl. chellara. Mk. 2. Mc. Mç. Mn. Bib. 1. 2. 6. 7. Tg. 5. kellara. Ra. challara. Sb. chellare. N. 143, 13. chellere. Bib. 5. 7. 10. 11. chellari. Bib. 5. 7. 13. Rg. 8.
} *cellaria, promtuaria, apothecae, apothecas, thecas, praetoriola.*
CHELLIRFAZ.
OLIKELLARI, *m.*, Oelkeller.
a. s. olechellire, *gemellarium.* N. 80, 1.
WINKELLARI, *m.*, Weinkeller.
a. s. uuinkellare. Wm. 2, 4. uuinkellere. Wm. III.
} *cellam vinariam.*
TRINCHELLER (Trinkkeller), *meritoria.* Wn 460.
KELNARI. Tr.
KELLNARI. Fr.
KELNERE. Cr.
} *m.*, Kellner, *cellerarius.*

CHOLORO, *m.*, Cholera, *cholera.*
n. s. choloro, *cholera (vigilia et cholera et tortura* sind dem Unmäßigen*).* Mc. Bib. 1. 2. 3. D. II. 378.
cholere, *cholera.* Bib. 5.
n. pl. cholarun (oder cholarun? es steht cholar), *coli.* Sbe. Ec. 2.
cholorin, *coli, dolores ventris.* Ec. 1.

CHELISA (oder CHELIS?), *caliga.*
chelisa, *galliculas.* Em. 21.
chelissa, *caligas.* Wn. 863.
CHELISILI, *n.*
chelisili, sochili, *caliculas.* Em. 21.

CALASNEO s. LASN.

CHALAW s. CHALO.

CHALAWA s. KLOA.

KALEWA (*καλήουα*), Ort im südlichen Britannien. Ptol.

KALIZIA, *f.*, *caliga.*
n. pl. caliziun, *caligae.* K. 55.
a. pl. kaliziun, *caligas.* K. 55.

KALB, *n.*, Kalb, engs. calf, cealf, nord. kálf, *vitulus.*
n. s. calp. Sg. 913.
khalp. gl. K.
chalp. Is. 9, 4. Pa. Sg. 184. 242. Em. 31. Wn. 460. 863. } *vitulus, fetellus.*
kalb. Tr. Hd.
chalb. N. 28, 6.
g. s. chalbis, *vituli.* N. 73, 14.
d. s. chalbe. N. 28. 11.
chalbire: in chalbire driiarigemo, *in vitulo trimo.* Rb,
a. s. calb. T. 97.
chalp. Rb. N. 77, 9. 105, 19.
chalph. N. 68, 33.
n. pl. chalpir, *fidelli.* C. chalpir ur meri, *phocae marinae.* Em. 18.
chalber, chelbir. } *vituli.* N. 21, 13.
d. pl. chalbirun: chuai mit chalbirun, *vaccas fetas.* Rd. Ib.
a. pl. chalber, *vitulos.* N. 49, 9. 50, 21.
UUAZARKALB, *n.*, *hydrops* (Krankheit). VS.
RECHCHALP, *n.*, Rehkalb, *capreolus.* Wn. 460.
MERCHALB, *n.*, *phoca.* Sal. 2.
n. pl. merikalbir. Sal. 1. merichalbir. Sal. 4. } *phocae.*
FASALKALB, *n.*, Faselkalb, *vitulus pascualis.*
a. s. vasalchalp. Mc. Bib. 7.
vasilchalp. Bib. 5. 6.
vaselchalp. Bib. 4. } *pascualem vitulum.*
HINTKALB, *n.*, Hirschkalb, Rehkalb, *hinnulus, damma, damula.*
n. s. hintcalb. Sg. 242. Zf. 2. Tr.
hintchalb. Mc. F. 1.
hintkalp. Gc. 6. Em. 32.
hintcalp. L. Wn. 232.
hintchalp. Rb. Ran. Bib. 1. 2. 6. 7. Wn. 460.
hintinchalb. Bib. 5.
hintnchalp. Bib. 4.
g. s. hintkalbes. Wm. 2, 17.
hintcalbes. Wm. III. IX.
d. s. hintkalbe. Wm. 2, 9. 17. 8, 14. I. IV. IX.
hintcalbe. Wm. II. III. IX.
n. pl. hintkalb, *hinnuli.* Zf. 1.
KALBA, *f.*, *bucula, vitula, vacca, ludella.* Cf. angels. calfian, nord. kélfa, kalben, *foetare, vitulum edere* und nord. kélfdr, trächtig, *uterum gerens.*
n. s. kalba. F. 1. 2. Tr.
calba. G. Mon. 2.
chalba. Sg. 242. Mon. 1.
chalpa. D.
kalbe. Hd.
chalbe. Wn. 460.
d. pl. chalpun. Mart.
KILBURRA, *f.*, Lamm, *agna;* cf. Kilben, Kilbelein, Schaaf, das noch nicht gelammt hat. Schmellers baier. Wörterb.; angels. cilforlamp, *agna.* Vielleicht gar nicht mit kalb zusammenhängend; cf. nord. gimbur, gimbla, *agna*, und das schweizerische Kilber, Widder; aber auch nord. kélfa, kalben, und bair. kilbern, lammen.
n. s. chilburra. Ib. Rd.
chilpura. Em. 31. Wn. 863.
chilbere. Wn. 460.
kylbira: Tr.
kilbra. Hs. } *agna.*
n. pl. chilbira, *agnae.* F.

KILBE, *repula.* Pfl.

CHILPERIH s. H.

KOLBO, *m.*, Kolbe, Kolben; nord. kylfa, *clava*, und kólfr, *bulbus radicum*, *v. caulis crassior herbae*; *crotalum campanae*; *cylindrus*; *sagitta ex balista emittenda*; *capitii quoddam genus.* → Gulpus. L. sal. 95.

n. s. kolbo, *clavam* (durch den *nom.* übersetzt). D. II. 335.
colbo, *fustis*. Tr. *clava*. Mon. 2. F. 2. *contus*. Sg. 292. Sal. 3. D. II. 338.
cholbo, *contus*. Sal. 2. *cestus*. F. 1. *dol*. Sal. 1. 2. *thyrso* (durch den *nom.* übersetzt). D. II. 324.
cholpo, *clava*. Ec. *dol*. Em. 31. *pol*. Wn. 3355. *pilo* (durch den *nom.* übersetzt). D. II. 347.
g. s. cholpo, *clavae*. Juv. 3.
d. s. cholpin, *clava*. Prud. 1.
kolben, *conto*. D. II. 338.
cholpun, *cestu*. VG. III. 20.
cholban, *thyrso*. D. II. 324.
a. s. cholbin. D. II. 324.
cholben. D. II. 335.
cholban. D. II. 324.
cholbun. D. II. 324.
cholpun. Prud. 1.
} *clavam*.
d. pl. cholpon: plinem cholpon piuillan, *plumbatis tundi*. Em. 17.
a. pl. kolbon:
sume ouh thie ginoza druagun stangun groza,
kolbon ouh in henti, thaz sies gidatin enti. O. IV. 16, 22.

BLIKOLBO, *m.*, Bleifolbe.
a. s. plicolbo. Sal. 3.
plicholbo. Sal. 2.
plicholpo. Fulg.
} *cestus*.
d. s. plicholpun, *cestu*. VA. V. 69.
n. pl. blicolben, *plumbatae*. Tr.

TUTILCHOLBO, *m.*, *tirsus*. Tr.

CHILBURRA, CHILBIRA, KYLBIRA s. KALB.

KELBIRGA? *bagis*. D. II. 337. Ist es mit birga komponiert? cf. aber auch CHELBREN.

CHELBREN (?), *manicis*. D. II. 346.; cf. KELBIRGA.

KILBRA s. KALB.

CALC, Kalk, angels. cealc, nord. kalk, *calx, cementum*.

n. s. calc. Sg. 913. TG. 5. Bl. F. 2. D. II. 346. Zf. 1.
chalc. Ald. 3. Ec. Bib.
d. s. chalche. Mc. Bib. 1. 5. 7. 8. 10. 11. 13. Prud. 1.
chalcha. Bib. 6.
chalch. Bib. 4.
d. s. (chalk. D. III. 63.)

ORCALC, *auricalcum* s. ORCALC im Sprachschatz I.

LEDIRKALC, *ambustum*. Pfl. 4.

CHALHOFAN.

GACALCT, gefalkt.
n. s. f. gichalctiu. Bib. 13.
gichalchtiu. Bib. 1. 2. 4.
gechalhtiu. Mz.
gechalchitiu. Bib. 6.
} mura, *paries dealbata*.

CHELCH s. KELA und CHELIH.

CHILCHA s. KIRICHA.

KAULCI, deutsches Volk, bei Strabo καοῦλκοι. Cf. *καλόυκωνες* bei Ptol. und CHAVILCI.

CALGACUS, Anführer der Britannier. *Tac. vit. agric.*

CALCATURA (aus dem lat. gebildet, was der heutigen Form dieses Wortes, Kelter, nicht mehr anzusehen ist), *calcatorium, torcular*.
n. s. calcture, *torcular*. Hs.
a. s. calcaturun (gruob), *torcular*. T. 124.
KELTERBAUM.
CALCTURHUS.

CHILHURIA s. KICHERA.

CALCTURE s. CALCATURA.

CHOLCHISC, Kolchiſch, *colchicus*.
der cholchisko germenod, *colchica fiducia i. incantatio*. Mcp.

KALT s. KAL.

KELTI, Kelten (κελτοι und κιννητες, als die westlichsten Bewohner von Europa genannt, bei *Herodot.* 4, 49.). *Herodot. Strabo. Pausanias. (gallos nostra, ipsorum lingua celtas ab aquitanis garumna flumen, a belgis matrona et sequana dividit. Jul. Caes.)*
CELTIBERI, Volk auf der pyrenäischen Halbinsel. Plin. (κελτιβηρες. Ptol.)
KELTOLIGYae, Volk an der Rhone. Strabo.
KELTOSKYTHae, als ein gemischtes Volk bei Plutarch.

CHILDEBERT, fränkischer König; s. II.

KELTER s. CALCATURA.

CULM (cf. den Stadtnamen Culm in Preußen, und oberdeutsch Kulm, Bergspitze, z. B. Rigikulm), Namen eines *pagus* in Thüringen: *in pago* culm *et in villa* culmnaha. Urkunde von 966.
CULMNAHA s. das obige CULM.

COLN s. CHOLONNE.

COLNDUNI, *plumacium.* Br.

CHOLZ, Kreisel, *turbo.* VA. VII. 378.
kloz *(sic), turbo.* F. 1.
chloz, *pila.* St. Hieher?
CHOLZUUARPLIH.

KAM, *lupatum.* D. II. 340. } Zaum, Gebiß; cf.
CHAMO, *chamus.* MG. Bib. 1. 2. 7. } KAMP.
d. pl. khamon, *lupatis (duris).* VG. III. 208. Hieher gehört auch wohl die entstellte Glosse chanafa, *habenae.* A. (auch
CAM, *camum.* Sg. 292.
hieher? Cf. cam, *camum, massa, pondus.* Pl.; aber auch *camum, cerevisia* in *du Fresne).*
KAMMINDIL? s. MINDIL.
CHAMBRITTIL.

KAMMA s. HAMMA.

KÎMO s. KIN.

COMAN s. QUAM.

COMUM (Como), keltischer Ortsname. Justin.

CUMAN s QUAM.

KÛMJAN, kûmôn, sih kumjan, *lugere.*
Inf. chuman, *evolvisse, excogitasse, flevisse (haec sub gelidis autris).* VG. IV. 509.
chumon, *conqueri, conplangere.* Can. 2.

(du) kumis.
uuih, ziu, kumistu thar, uuenan suachistu sar,
uuaz ungifuaro thinaz ist, so ungimacho riuzist. O. V. 7, 19.

(er) kumit.
ioh iagilih sih kumit, sar sih thaz herza rumit,
fon ungiloubon festi iruueichent thô iro brusti. O. V. 6, 33.

(er) kumta.
zi themo gotes hus fuar si sar ioh leitta sira daga thar,
kumta thar thaz ira ser, ni ruahta gommannes mer. O. I. 16, 8.
thio (brusti) sluag si mit then hanton, bigan iz harto anton,
kumta sero then grun, iz uuas iro einego sun. O. I. 22, 26.
heime saz thiu suester inti kumta thaz ser,
uueinota io gilicho then bruader iamarlicho. O. III. 24, 7.
si quam ruafenti, kumta thio iro thurfti,
klagota ira uueuua bira dohter liaba. O. III. 10, 5.
martha sih tho kumta so si zi kriste giilta,
serlichero uuorto, sia ruartaz filu harto. O. III. 24, 11.
tho kumt er sina freisun. O. III. 4, 22

(sie) kumtun.
siu bluun iro brusti thuruh thi angusti,

ioh kumtun io zi noti thio uuenaglichun dati. O. IV. 26, 10.

imp. pl. kumèt:
ni kumet tod minan, ni scal ih inan midan. O. IV. 26, 30.

p. a. chuminti, *conquestus.* Can. 3.

ARCUMIT, *p. p.*
arcumite, *questi sint.* Can. 4.

BICHÛMJAN, beklagen.
Inf. bichumen:
ioh muasin thes giflizan, gisuaslicho biriazen,
ouh in then arumen gisuaslicho bichûmen. O. IV. 35, 30.

CHUMUNGA, *f., quaerimonia.* R.

CUMIDA, *f., infirmitas.* T. 135.
a. pl. cumida, *aegrotationes.* T. 50, 2.

CHUMA, *f., quaerimonia.* Re.

CHÛMO, kaum, mit Mühe, *vix.*
cumo, *vix.* T. 92.
chûmo, *vix.* Mcp. Prud. 1. Nsm. *egre.* VG. III. 534.
ter chûmo ze leibo uuorteno liument, *superstes fama tenuis.* Bo. 5.
toh ih iz chumo chure, *licet tenui suspicione.* Bo. 5.
so gesciehet uns, danne uuir uuellen betondo an got tenchen, daz uuir an ander unsih ferdenchen unde unsih misseliche gedancha chumo lazent peton. N. 37, 8.
an demo leide bin ih so irlegen, daz ih iz chumo fertrage. N. 54, 3.
ih chumo geatemon, *deficit spiritus meus.* N. 142, 7.
kûmo.
irbeit si thes er kumo ioh sprah zi druhtine tho. O. III. 24, 50.
then thu in berahtera naht so kumo thar gisehan maht. O. V. 17, 32.
sie irluagatun nan kumo zi iungist fila rumo. O. V. 17, 39.

KÛMIG.
cumig uuard, *infirmabatur.* T. 135. ist. T. 135. uuas. T. 135.
kumig:
lazarus ther guato uuard kumig filu thrato. O. III. 23, 5.
chumig:
chumig bin ih iaro in filu managero! O. I. 4, 49.
so min geist chumig nuirdet, *deficit.* N. 141, 3.
qhumich, *aeger.* VA. IX. 814.
kumih. O. III. 23, 5. cod. F.
g. s. m. n. chumiges, *tortuosi, flexibilis.* Ec.
d. s. m. kumigen:
tho druhtin thio unganzi nam fon themo kumigen man. O. III. 4, 34.
a. s. m. kumigan:
thar zi then gizaltan gisah er einan altan,
kumigan suaro in managero iaro. O. III. 4, 16.
n. pl. n. chumigiu, *saucia (viscera).* Tg. 3.
n. pl. m. chumige, *fractos.* M. 24. Can. 10. 11.

KUMIGÊN (oder kumigjan).
p. a. a. s. m. chumigenten. Gh. 3. } *lascentem.*
chumogenten. Gh. 1. 2. }

CHUMA, *cuma* (Stadt). Z.

CHUMA s. KUCHMA in KOCHÔN.

CUMEOBERG: *iuxta comagenos civitatem in monte* cumeoberg. *Perz I.* 177.; cf. *prope flumen tullinam monte-comiano. Perz I.* 401.
Cf. COMAGEN.

CHUMI s. CUMIN.

CHUMISTODAL, Hirt, Stallbiener, *pastor.*
g. pl. chumistuodlo. Ms. } *pastorum (po-*
chumistadalo. Sb. } *tentissimus).*
chumistadilo. Bib. 7.

KÛMIH s. KÛMJAN.

CUMIH, CHUMICH s. CUMIN.

COMAGEN: *iuxta* comagenos *civitatem in*

monte cumeoberg. *Perz I.* 177. — *montes comageni* (Wienerwald). Urk. v. 903.

CHOMAT (?), *lantinum (?).* Wn. 460. Es steht zwischen *erpica, trahea* und *rastellus*; sollte es unser Kummet, Kumt seyn? Cf. Komat, *epirhedium* im *Vocab.* v. 1429.

CHEIMATA in:
cheimata *vel* losces huti, *iantino.* Bib. 6. 10.
cheimata *vel* gruone huta, *pelles iacynthinas.* Bib. 6.
ist wohl kein deutsches Wort; etwa χειμα, Winterrock?

KAMEL, Ortsnamen. Urk. v. 1066.

CAMULUS, keltischer (?) Gott, der *mars* der Römer; cf. *Grut. inscr.* 40, 9.
CAMULODUN*um*, keltischer Ortsnamen.
ANDECAMUL*um*, keltischer Ortsnamen.

CHUMIL s. CUMIN und **QUAM.**

CHUMILING s. **QUAM.**

CAMUNI, rhätisches Volk. Strabo.

CUMIN, CUMI, CUMIL, Kümmel, *cuminum*, nord. kûmen.
n. s. cumin. Wn. 232. D. II. 190.
chumin. W. Bib. 13.
cumi. F. 2.
chumi. M. 29, 131. Mη. Sb. Bib. 1. 2. 5. Lc. 1. 3. Rc. Gc. 1. 3. 6. 7. 11. Rg. 1.
chumil. Tr.
} *cuminum, cyminum, ciminum, cuminium.*
d. s.? chumin, *cimino.* Hd.
a. s. cumin. T. 141. Gx.
chumin. Frg. 21. D. II. 285.
} *cuminum.*
FELDKUMI, Feldkümmel.
ueltchumi, *cuminum.* Bib. 13. *sarto.* Em. 31.
veltcumih, gîth, *quoddam infirmum semen.* L.
veltchumich, *ciminum.* Bib. 6.
wetchumi *(sic), cariis (sic).* Wn. 460.
ueltkumil *(sic), circo.* Tr.
GARTCUMEL, Gartenkümmel, *carea.* L.

CHEMINATA, *f.*, Kemnat, Kammer, Stube, Gebäude, *caminata.* Cf. *caminus.*
n. s. cheminata, *keminada.* C. (kemenade, *tempa.* Id.)
d. s. chemenâtun, *cubiculo.* Mcp. 45. 55.
chemenati, *camino.* Bib. 4.
a. s. cheminatun, *concavum.* Eb. Prud. 1.
n.pl. kheminatun, *thalami, cubicula.* Ra. gl. K.
BETIKEMINADA, *f.*, *cubile.* D. II. 311.
BRUTICHEMINATA, *f.*, Brautkammer.
d. pl. brutechemanaton. Mcp.

KAMARA, *f.*, Kammer, nord. kamar, *camera.*
Bedeutung und Gebrauch:
conclave. Prud. 1. Gh. 6. A.
thalamus. C. N. 18, 6.
cubiculum. Sg. 913. Mz. Sb. Bib. 1. 2. T. 34, 2. Ra. gl. K.
cubile. T. 40, 2. N. 35, 5. 149, 5.
zeta (δίαιτα). Wn. 863.
aula. H. 22.
vestibulum. Rb.
cella. K. 53. Bib. 1. 2. 5. 7. Mη.
exedra. Bib. 2.
tabulata. VG. II. 361.
Form und Flexion:
n. a. s. kamara. Gh. 6.
camara. Sg. 913. T. 34, 2.
chamara. C. Prud. 1. K. 53. Bib. 1. 2. 7. Mz. Sb.
chamera. Wn. 863. Bib. 5.
g. s. chamara. H. 22.
d. s. camaru. T. 40, 2.
camara. A.
kamero. Gg.
chamaro. Rb.
chamero. N. 18, 6. 35, 5.
n. a. pl. camara. Ra.
chamara. gl. K. VG. II. 361.
d. pl. chameron. N. 149, 5.
KAMARWIB.
KAMARGANOZ.
KAMARSIDILLA.

ÈAKAMARA.
(min chunig leite mih in sine chamere. D. III. 24.)

UUAFANCHAMERA, *f.*, Waffenkammer, *armamentarium.* Bib. 9.

REITCHAMERA, *f.*, *emporium.* D.

BÔHKAMARA, *f.*, Bücherkammer, *bibliotheca, archivum, armarium, scrinium.*
n. s. buohchamera. Bo. 5.
buchchamere. Wn. 460.
g. s. puohchamaro. Can. 10. 11.
buochchamêro. Mcp.
buochamero. Bo. 5.
d. s. puohchamaro. Sb. Gh. 2. Can. 10.
puochchamaro. M. 25. 27.
puochamâro. M. 30. Can. 11.
puochamero. Can. 5.
puohchamera. Can. 7.
pouchkamera. Can. 13.
n. a. pl. pôchchamara. D. II. 330.
d. pl. puohchamarun. M. 13. Sbc. Ec. 2.
puochchamarun. Mx. Sb.
puochamarun. Sb. Can. 11.
puochamirin. Bib. 5.
bûchamaren. Bib. 13.

BÔHKAMARIG, *bibliothecalis.*
a. s. f. buohchamerigun folleglichi, *bibliothecalem copiam.* Mcp.

BETTIKAMARA, *f.*, Bettkammer, *thalamus, conclave, cubiculum, penetrale.*
n. s. pettichamara. Rd.
betekamera. Tr.
d. s. pettichamaro. Sb. Bib. 1.
petichamaro. Ms.
pettichamara. Bib. 7.
pettichamera. Bib. 5.
a. s. bettechamera. Mcp.
d. pl. bettechameron. N. 104, 30.

BRÛTKAMARA, *f.*, Brautkammer, *thalamus.*
n. s. prutichamara. Ic.
d. s. briutechamero. N. 18, 6.
a. s. pruutchamara. R.
prutchamara. Gh. 3.

HIMILKAMARA, *f.*, Himmelskammer, Himmelsgemach.
d. s. himilkamaru:
thier in himilkamaru irfullit io mit gamanu. O. II. 9, 9.

TRESOKAMARA, *f.*, Dreskammer (welches nicht, wie einige Theologen lehren, aus Trostkammer entstanden ist), Schatzkammer, *aerarium, gazophylacium.*
n. a. s. trisachamara. Prud. 1. M. 31, Le. 1. 3.
trisichamera. Le. 2.
trischamari. Eb.
trescamere. Bib. 4.
d. s. trisachamaro. M. 31. Le. 1.
d. pl. trisachamarun. Mx. Bib. 1. 2.
trisichamarun. Bib. 7.
trischamaran. Bib. 11.
treschamaran. Bib. 13.

SLAFKAMARA, *f.*, Schlafkammer.
(slafkamere, *emborium.* Id.)

KAMARLI, *n.*, Kämmerlein, *praetoriolum.*
chamarli, *praetoriola.* Bib. 2.

KAMARLING, *m.*, Kämmerling (kemerlinc, *bicularius.* Id.), *cameratius.* Hieraus das mittellat. *camerlengus, camerlingus.*
n. pl. chamerlinga: iro (der Juden) scrifte dienont uns dara zuo, unde sint sie samo so unsere chamerlinga, uuanda iz chit, *major filius serviet minori.* N. 40, 14.
g. pl. chamerlingo: in dero himeliskon chamerlingo gnozskefte, *in coelestis thalami consortia.* Mcp.

KAMARARI, *m.*, Kämmerer, *camerarius, cubicularius, clavicularius, aulax, arcarius, eunuchus.*
n. s. chamarari. Em. 31.
kamerari. Tr.
camerari. VS.
chamirare. Bib. 5.
kamerere. Cr.
chamerære. Hd.
n. a. pl. chamarara. Ra.
chamarare. Pa. gl. K.
kamerære. Hd.
d. pl. camararim. W.
chamararum. Rb.

BETTIKAMARARI, *m.*, Bettkämmerer, *cubicularius.*

n. s. betekamerari. Tr.
bettekamerare. Cr.
betechamerare. Bib. 13.
d. pl. pettichamararen. Bib. 6.
pettichamirazin. Bib. 8.

TRESOKAMARARI, *m.*, Schatzkämmerer, *aerarius.*
n. s. dresekamerari. Tr.
dresckamerare. Cr.
triskhamarari. Bib. 6.
d. pl. trischamerarim. Bib. 6.

GAKAMARI, *n.*, Gekammer.
d. s. gikamare:
ioh sint sie nu mit redinu in himilriches freuuidu,
in himiles gikamare mit michilemo gamane. Oh. 21.

KAMERCHA. Hs.
CAMERTHA. Tr. } *cameraca*, Ortsn. (Cambrai).

CAMUSI, ein zu den Franken gehöriges Volk. Tr.; s. FRANCHO.

CHEMIS, *cyclade.* Sal. 2. Cf. HEMA.

CHAMAVI, Volksnamen. TG. 33. TA. 13, 55.

KAMP, KAMPO, *m.*, Kamm, angels. camb, alts. camf, nord. kamb, *pecten.*
n. s. kamp. L.
kamb. Tr.
camp. F. 1. 2. Mon. 2.
camb. Tr.
champ. Wn. 460. 863. 3355.
Em. 31. Tr.
kambo. D. II. 350.
} *pecten, crista, racemus.*
d. s. kambe. D. II. 326.
champe. Prud. 1. D. II. 326.
} *pectine.*
a. s. champ. Mc. Sb. Bib. 1. 5. 6.
champh. Bib. 4. 7. 8.
} *coronam (ipsi labio coronam interrasilem,* am Tische*).*
n. pl. kambe, *pectines* (der Weber). Tr.
d. pl. kamben, *cristis.* D. II. 350.
champun, *cristis.* Prud. 1.
a. pl. champa. Prud. 1. D. II. 339.
chamba. D. II. 339.
kambo *(sic).* D. II. 339.
champun. VA. III. 468.
chambin. D. II. 329.
} *cristas.*

UUOLLECHAM, *m.*, Wollkamm, *tradula.* Wn. 460.
wollakampun. Sal. 4.
wollechampen. Sal. 1.
uuollichamp. Sal. 2.
} *tradudas.*

HANINCAMP, Hahnenkamm, Pl., *heraclea.* D.

ACHAMBI, *stuppa.* A. Bib. 9. 12. D. II. 378.

KAMPJAN, kämmen, angels. cæmban, nord. kemba, *pectere.*
p. a. chempenta. Bib. 1.
chempinta. Bib. 7.
chempente. Mp. Sb. Bib. 1. 2.
} *pectines (et texenta subtilia).*
GIKEMMIT.
GIKAEMBIT.
} *p. p., pectitur.* D. II. 334.

KAMP, *compes.*
d. pl. champen, *compedibus.* Wb.
CHEMBIL, *columbar.* F. 2.
GAKAMPIT, *compeditus.*
a. pl. m. gechampeten, *compeditos.* Wb.

KAMP, Flußnamen.

KAMB, Ortsnamen *(castrum).*

CHAMBA, Ortsnamen.

KAMPI, deutsches Volk an der Donau. Ptol.
PARMAIKAMPI. } deutsche Völker an der Do-
ADRABAIKAMPI. } nau. Ptol.

KIMB—.
EINKIMPI. Ra.
EINCHIMPI. gl. K.
AINCHIMPI. Pa.
} *funestum.*
BIKIMPÔ Γ.
pikimpot. Ra. gl. K.
pichimpot. Pa.
} *funestis.*
pikimpot. Ra.
pikhimpot. gl. K.
} *funera.*
pichimpôt, *funera.* Pa.

PIKIMBITHA. gl. K. } PIKIMPIDA. Ra. } PICHIMPIDA. Pa. }, *funesta.*

KIMBA, *Kahn, cymba.* Kann aus *kimbas. i. e. naves. Perz mon. II.* 785, gefolgert werden, dafs *cymba* ins Deutsche als kimba aufgenommen gewesen ist?

CHEMBIL s. KAMP, *compes.*

CUMPAL. Ra. } KHUNPAL. gl. K. }, *cohortes.* In gl. K. steht khunpalporun, dagegen gehört in Ra. poron zu folgender Glosse und übersetzt *judicia.* — Cf. CHUMBIRRA und CHUMPH.

CIMBERIUS, Mannsnamen. Jul. Cäs.

CHUMBIRRA, *tribus.* Ib. Rd. Zu CHUNNI? oder ist der Stamm CHUMB? Cf. auch CIMBRI, CUMBRO. — In Sg. 913. steht cumpurie, *trib:* —

d. s. chumbarrun, *tribu (benjamin).* N. 67, 28. chumberrun, *tribu (juda).* N. 107, 8.

n. pl. chumberra: unde an imo uuerdent kesegenot alle chumberra dero erdo, *omnes tribus terrae.* N. 71, 17. mines truhtenis chumberra, *tribus domini,* ih meino die an in geloupton, nals die in chriuzegoton.

d. pl. chumberon, *tribubus:* daz dn zeuuelif chumberon gehiezze, *iuramenta tribubus quae locutus es.* Nh. 9. chumberrun (oder ist es *acc. pl.?*): zeuuelf chumberrun israhelis ze irteilenne, *judicantes duodecim tribus israhel.* N. 85, 16.

AMBORT— [mit bort zusammengesetzt? cf. iber auch *cambota,* in *Ecc. de cas. s. gall.* u. *cambuta (cambutta, cambuca, camboca), baculus, sustentamen, baculus incurvatus, virga pastoralis episcoporum* in *Du Fresne*].

i quis tres cambortas (cambortos), cum quibus sepes superligata est —. *L. sal.* 37.

i quis tres cambortas (camphortas) involaverit. L. rip. 43.

KUMBOST (aus *compositum?*), Kumft, *tapasis.* Tr.

CIMBRI, Kimbern, Volksnamen. TG. Liv.; von Plinius als ein Theil der *ingaevones* aufgeführt. *(Cimbri lingua gallica latrones dicuntur. Fest. κίμβρους ἐπονομάζουσι γερμανοὶ τοὺς λῃστάς. Plutarch.).* Cf. CUMBRO und CIMBERIUS. — Gehören die Namen der brittischen cambri, kumbri, kymbri, kymri, Kymbren, Kymren (cf. Cumberland) mit dem Namen cimbri zu Einem Wortstamme? Ist cumbirra, *tribus,* damit zusammen zu halten?

CUMBRO, Mannsnamen. *Tradit. corbejens.* Cf. CIMBRI.

KAMPSIANI, deutsches Volk. Strabo. Cf. AMPSANI.

CHAMPH, *m.* (Kampf, kamp, *duellum.* Id.), *pugna.* Rg. 2.

[waren si sa (in der muoter wambe) mit champhe. D. III. 71.]

KAMFHEIT, *f.*

a. s. chamfheit, *militiam (servitutis).* K. 2.

KAMFWIG.

KAMFSCILT.

KAMFJAN, kämpfen, angels. campjan, nord. keppa, *praeliari;* cf. nord. kampa, *mastigare.*

Inf. chemfan (evva untar derv chemfan vvili, *lex sub qua militare vis*). K. 58.

... ze chamfanne (keuuisso ze karauuenne sint herzun vnseriv indi lihhamun dero vvihono piboto dera horsamii ze chamfanne, *ergo praeparanda sunt corda nostra et corpora sanctae praeceptorum obedientiae militaturae*). Kp.

p. a. chamfanti, *militans (sub regula).* K. 1.

n. s. m. chamfanter, *militaturus (domino christo).* Kp.

KICHEMFIT ist, *militatur* (einemv chvninge). K. 51.

KAMFO, KAMFJO, *m.*, Kempe, Kämpfer [cf. *campio, z. B. in curte ducis vel ubicunque pugnaverint campiones. L. baioar.* 2, 12. und champhio, chamfio in L. Roth. *(camphio, camfio, pugnator.* D. II, 357.)], angs. cæmpa, nord. kempa, *agonista, pugil, miles,* kappi, *athleta.*

Bedeutung und Gebrauch:
gladiator. Sg. 913.
athleta. Pr. e. Em. 24. 28. Hd.
tiro. Can. 9. 10. Em. 7.
pugil. Hd.
pugillator. Org.
agonista. Tr.
venator. Em. 21.
miles. D. II. 337. T. 13, 18. 47, 5. 200, 1. 203, 1. 5. 222, 2. Em. 33. Prud. 1.

Form und Flexion:
n. s. chemphio. Can. 9.
cempheo. Sg. 913.
chempho. Em. 7. 28. Can. 10. VA. V. 372. Pr. e.
chemfo. Em. 21.
kempfo, Tr.
kempfe. Hd.
d. s. chemphin. Prud. 1.
kemphen. D. II. 337.
kemphen. T. 203, 1.
n. a. pl. chemphun. Em. 21.
kemphon. T. 13, 18.
kempfon. T. 203, 5.
kenphon. T. 47, 5. 200, 1.
chemphin. Org.
khenfun. Em. 33.
d. pl. kenfon. T. 222, 2.

CHEMPHO, *n. pr.*

FÜSTKEMFO, *m.*, Faustkämpfer, *pugillator.*
a. pl. fûstchemfen, *pugillatores.* Org.

CHNUTTILKEMFO, *m.*, Knüttelkämpfer, *pugillator.*
n. pl. chnuttelchemfen, *pugillatores.* Org.

SWERTKEMFO, *m.*, Schwertkämpfer, *gladiator.*
n. pl. swertchemphun, *gladiatores.* Sal. 2.

CHUMPH, *cimpus?* St. Ist *cimbus* gleich *cymba?* oder *cymbium?* und chumph das spätere chunf, kump, ein Getreidemaafs; oder überhaupt ein Gefäfs, Schüssel, Becher? (cf. Kumpf in Schmellers baier. Wörterb.) oder steht *cimpus* statt *cippus?* Cf. auch CHOMAT. — Sollte nord. kymbi, *fasciculus,* damit zusammenhängen? oder nord. kumbari, *navis mercatoria.* — Cf. auch cumpal und cumbirra.

CHUMFT s. QUAM.

CHEIMZINGANHUSA, Ortsnamen.

KAN (cf. KNA), sansk. jan, *nasci,* und Nebenwurzel jnâ, *noscere;* deren beider Bedeutungen in der deutschen Wurzel KAN enthalten sind; cf. lat. *(g) nasci* und *(g) noscere.* Aufser den hierunter aufgeführten Wörtern gehört auch wohl quena, *uxor,* γυνή (cf. sanskr. jana, *vir*) hieher; vielleicht auch kniu, *genu* (cf. sanskr. jânu)? Auch KIND? —, S. auch KUMBIRRA.

KUNNAN, goth. kunnan, angs. cunnan, nord. kunna, können, wifsen, *scire,* wenn ein solcher Infinitiv angesetzt werden kann, da die als *praesentia* gebrauchten kan, kunni *praeterita* sind; in chunnin *(artes).* Org. scheint ein solcher *infinitiv* anzunehmen zu seyn; das sonst vorkommende chunnen gehöret zum abgeleiteten Verb kunnên. — Das Präteritum dieses Verbs hat die schwache Flexion konda, kondi (bei O. konsti).

Bedeutung und Gebrauch:
chan, *nosco.* V. 10.
ni chan, *non sufficio.* Gh. 2. 3.
kan, *norat.* gl. K.
guates er in onda sos er uuola konda. O. I. 27, 31.
anima ne chondi nieht, ube iro iz *ratio* ne gabe. Mcp.
du chanst unta maht. Otl.
da ih ni megi ode ni chunna. Otl.
mit *acc.*
chan puoch, *assecutus est litteras.* M. 22.
nuio er thio buah konsti. O. III. 16, 7.
du chanst *musicam.* Mcp.
(sie) chunnen *astronomiam.* Bo. 5.
diu nasa kan *discretionem odoris et foetoris.* Wm. 7, 4.

(sie)

(sie) kunnun diu *sacramenta scripturarum*. Wm. 4, 4.
uuaz chunnot ir, *quod est opus vestrum*. Ma.
in thiu thaz ih iz kunni. O. I. 2, 42.
die (spracha) er ne chonda, *noverat*. N. 80, 6.
er man sie *(artes)* chondi. Org.
(suer wole chunne den list. Mos.)
mit *infinitiv:*
ter dia chan finden. Syl.
du chanst keanteron. Mcp. gesagen. Bo. 5. fernemen. Bo. 5. gehalten. N. 73, 16.
chan singen. Mcp. uerzeren. Bo. 5. irchennen. N. 88, 16. uuizen. Mcp.
mag scadon harto lidan, ni kann inan bimidan. O. IV. 5, 10.
uuir chunnen geantuuurten. Bo. 5.
die daz bechennen chunnen. N. 91, 6.
chunnen furezihen. Bo. 5.
chunne gechieseu, *posset discernere*. Bo. 5.
daz sie kunnen unte mugen beskirman. Wm. 8, 9.
ih kunni gerihtan. Wm. 2, 6.
in ander gizungi firneman iz ni kunni. O. I. 1, 120.
chunne uuidere gesinnen ze —. Mcp.
dannan sie chunnin bechennen sih selben *(valuere)*. Mcp.
ih ne chonda sie finden. N. 114, 3.
uoben. N. 34, 11.
du chondost demo uuola slihten, der unrehto teta. N. 49, 19.
die nieht ne chondon flanzon. N. 82, 11.
chondon irchiesen. N. 118, 127. geuaren. Org.
man chondi daz tuon. Bo. 5.
sid unspuotig sin ne chondi. Mcp.

Form und Flexion:

Inf. chunnin. Org.
(ih) chan. V. 10. Gh. 2. 3.
(du) chanst. Otl. Mcp. Bo. 5. N. 73, 16.
(er) kan. gl. K. Wm. 7, 4. 8. 8.
kann (inan bimidan). O. IV. 5, 10.
khan. Ra.
chan. M. 22. Syl. Can. 10. 11. Ho. 2. Mcp. Bo. 5. Org. N. 4, 6. 88, 16.
(wir) chunnen. Bo. 5.
(ir) chunnot. Mc. Bib. 1.
cunnot. Sb.
chunnit. Bib. 5. (Mos.)
(sie) kunnun. Wm. II. 3, 7. 8. 4, 4. 7, 4.
kunnon. Wm. 1, 11. 4, 4. 5, 12. 7, 4.
cunnon. Wm. I. IV. IX. 3, 17.
cunnen. Wm. I. IV. IX. 3, 8.
kunnen. Wm. III. 3, 7.
chunnen. Bo. 5. N. 73, 16. 91, 6.
(ih) kunni. O. I. 2, 42. Wm. II. 2, 6.
kunne. Wm. 2, 6. 8, 3.
chunna. Otl.
(er) kunni. O. I. 1, 120.
chunne. Mcp. Bo. 5.
(sie) chunnin. Mcp.
kunnin. Wm. 1, 11.
kunnen. Wm. 2, 3. 8. 9.
cunnen. Wm. II. 2, 3.
(ih) chonda. N. 34, 11. 114, 3.
(du) chondost. N. 49, 19.
(er) konda. O. I. 27, 31.
chonda. Bo. 5. N. 80, 6. Mcp.
kunda. O. I. 27, 31. cod. F.
(sie) chondon. Org. Bo. 5. N. 82, 11. 118, 127.
(er) chondi. Mcp. Bo. 5. Org.
kondi. Wm. II. 3, 1.
konde. Wm. 3, 1.
konsti. O. III. 16, 7.
(sie) chondin. Bo. 5.

INKUNNAN, *accusare, arguere.*

Bedeutung und Gebrauch:

der rehto inchan mih, *corripiet*. N. 140, 5.
inchunnen, *increpare*. Mcp.
dara zuo inchondon mih mine lancha unz dia naht, *in super et usque ad noctem increpuerunt me renes mei*. N. 15, 7.
ih inchan dih, *arguam*. N. 49, 22.
nio in dinero heizmuoti ne inchunnist du mih, *ne arguas me*. N. 37, 2.
bi thiu inkunnun sie mih. O. III. 15, 32.
inchanst mih, *accusas me*. Tg. 1.
inchunne unsih, *reprehendat, accuset*. Org.
ninchunnis, *ne incuses*. VA. XII. 146.

sih inchunda, *se incusat.* VA. XI. 471.
(mih) inchunnende, *comminiscens.* Mcp.
mit *acc.* der Person und *gen.* der Sache:
do in nathan inchonda dero missetate. N. 50, 1.
si in sinero sito inchonda. Bo. 5.
Form und Flexion:
Inf. inchunnen. Mcp.
(ih) inchan. N. 41, 5. 49, 22.
(du) inchanst. Tg. 1.
(er) inchan. N. 140, 5.
sie inchunnun. O. III. 15, 32.
(du) inchunnis. VA. XII. 146.
inchunnist. N. 6, 2. 37, 2.
(er) inchunne. Org.
(er) inchunda. VA. XI. 471. XII. 612.
inchonda. Bo. 5. N. 50, 1.
(sie) inchondon. N. 15, 7.
p. a. inchunnende. Mcp.
FARKUNNAN, *desperare.*
Inf. ze ferchunnine (ist), *desperandus.* N. 73, 16.
ze uerchunninne: nieht ne ist ze uerchunninne nube ouh anderiu *qualitatis species* sih ougen, *et fortasse alii quoque appareant qualitatis modi.* Org.
ih fercan, *diffido.* F. 1. 2.
ni firkan, *nimirum, vere.* Ra. (oder ist es *imperativ?*)
(sie) ferchunnîn *(conj.)*: uuieo ouh sie gnadon ne ferchunnîn. N. 50, 15.
imp. pl. ferchunnent: iehent truhtene iuuuero sundon unde ne ferchunnent in genadon, uuanda er guot ist. N. 105, 1.
p. a. d. pl. ferchunninten, *non sperantibus.* N. 90, 5.
KUNNÊN, *noscere, experire, tentare, discere.*
Inf. chunnên, *noscere.* Mcp.
chunnen, *temptare.* R. *temptari.* Pa. *experire.* Pa. Ra. chunnen an demo *monochordo.* Mu.
khunnen, *temptari.* gl. K. *experire.* gl. K.
(ih) chunnem. Pa. } , *experiar.*
khunnem. gl. K. }
(er) kunet *(sic), minitatur.* gl. K.
khunnet, *temptat.* gl. K. *trutinat.* Ra.
chunnet, *minitatur.* Ra. er dar chunnet an iro *novissimis*, uuieo ferro si triffet *ad perditionem.* N. 89, 11.
er chunnet sie. Bo. 5.
(wir) chunnemes: see, chunnemes nu fona huueliihhemu aedhile χρ̄ chiboran uuerdhan scoldi, *ecce ex qua tribu nasciturus esset christus docemur.* Is. 9, 1.
(ih) chunneta: also ih er chunneta. N. 55, 8.
imp. s. chunne: daz chunne dar ana. Bo. 5.
imp. pl. chunnet, *discite.* Frg. 25.
chunnent darana, *videte.* Nd.
p. a. chunnenti. Pa. } , *temptatus.*
chunnendi. gl. K. }
khunnendi sint, *temptati sunt.* gl. K.
p. p.? chunnet (Ra. hat chunen), *haustu.* Pa. *urbane.* Pa.; cf. kichunnet.
khunnet, *haustu.* gl. K.
UNCHUNNENTI, *inexpertus.* Pa.
unchunnentem, *inexpertis.* gl. K.
GAKUNNÊN.
(er) cachunneta, *gustaverat.* Pa. gl. K.
p. p. kikhunnet, *urbane.* gl. K.
kichunnet, *urbane.* Ra. *alecti.* Ra.
n. pl. m. kachunnete. R. }
cachunnete. Pa. } , *alecti.*
kichunnete. gl. K. }
ARKUNNÊN, erforschen, *experire.*
p. p. erchunnêt habenten, *expertum.* Bo. 5.
irchunnet: so ih iz irchunnet habo. N. 72, 15.
KUNNI, kundig? Vielleicht ist ein solches *adj.* abzunehmen aus
antchuniar, *expertus* (cf. antkundi).
KUNNA, *f.*, Kunde, *scientia.*
n. pl. chunna, *scientiae.* Org.
g. pl. chunnôn. Bo. 5.
d. pl. chunnôn, *scientiis.* Org.
KUNNIMAHTIG.
UNKUNNA, *f.*, Unkunde.
d. s. únchunnûn, *ignorantiae.* Org.
g. pl. únchúnnôn, *inscitiae.* Bo. 5.
KUNNIG, kundig.

ein dierna filo chunnig, *docta.* Mcp.
du chunnig *(solers)* uuare, dina gesprachi ze geougenne. Mcp.
so chunnig afterchomo *numae, numae multus successor.* Mcp.
a. s. f. sîa chunniga dero beidero. Mcp.
n. pl. m. chunnige, *scientes.* Org.
Compar.:
du bist chunnigora. Mcp.
grammatichis chunnigôro, *grammaticior.* Org.
Superl.
tero goto chunnigosto. Mcp.

WUNDARKUNNIG.
n. s. f. diu uuunderchunniga, *doctissima.* Mcp.

KUNNESSI (soll vielleicht kundnessi seyn), *indicium.* gl. K.

KUNST, *f.*, Kunſt, *scientia,* nord. kunst, konst, *ars.*
n. s. chunst, *scientia.* Gh. 4. N. 72, 11.
g. s. kunsti:
hintarquamun innan ches, thes sines uuisduames,
ioh sinera kunsti uuio er thio buah konsta. O. III. 16, 7.
chunste, *sapientiae.* N. 17, 11.
d. s. chunsti, *scientia.* M. 30. Sb.
kunste: die da uur ander daz luit also uerro treffen mit iro kunste unte mit iro uuoletate, samo daz uuighus ubertriffet andere gezimbere. Wm. 4, 4.
chunste: mit chunste des *sensus* erferet, *sensibili ratione.* Bo. 5.
a. s. chunst kelirnis, *scientiam doctrinae.* N. 103, 16. gib mir chraft unde chunst. Otl.
n. pl. chunsti: so mino chrephti entimino chunsti sint. Ef.
d. pl. kunsten: nah allen minen kunsten. Co.

PICHUNST, *conatus.* Rf. gehört wohl nicht hieher, sondern steht statt picunst, bigunst; s. GAN.

FARKUNST, *diffidentia, desperatio.*
n. s. uirchunst: mennischon forhta machot unbaldi, diu plucheit heizet unde uirchunst. N. 24, 14.
g. s. firchunste, *diffidentiae.* N. 82, 9.
a. s. ferchunst, *desperationem.* N. 43, 19. 105, 7.

KUNSTIG.
n. s. m. kunstiger, *gnarus.* Ib. Rd.
chunstiger, *potens (in scripturis).* Mz. Bib. 1. 2. 5.
n. pl. f. (oder *adv.*) kunstigo kelerto, *scientes.* Ep. Can. 2.
d. pl. kunstigen pimentaren. Wm. 5, 13.

UTKUNSTIG.
n. s. m. unchunstiger, *rudis.* Mz. M. 29. Gc. 6. Bib. 2. 5.
n. a. pl. m. unchunstige, *rudes.* M. 19. Can. 10. 11. Prud. 1.
unchunstigen, *rudes.* M. 29. Sb. Gc. 1. 6.
n. a. pl. n. unchunstigiu, *rudes.* M. 18. Can. 6. 11.
d. pl. unchunstigem, *inexpertis.* Ra.

KUND, kunb, angels. cudh, *notus.*
Bedeutung und Gebrauch:
notus. gl. K. K. 61. Bed. 2. Ra. T. 186, 2.
cognitus. Gc. 3.
manifestus. Can. 4. Pa. gl. K.
certus. gl. K. Pa.

kund sîn, wesan:
noh ne bin ih in chunt, nube ecchert dir. N. 138, 18.
chund ist, *constat.* Mx. Gh. 1. 2. 3. Bib. 2. *manifestum est.* K. 1. *liquet.* R. *constiterit.* Can. 10. 11. 13. nu ist er allen tietin chunt. N. 46, 8. die *librum primum machabeorum* gelesent habent, dien ist si (storida dero burch) chunt. N. 78, 1. dien ist chunt sin namo. N. 75, 2. der *titulus* ist chunt. N. 20, 1. iz *(euangelium)* ist chunt in allero nuerlte. N. 147, 4. uuanana therer auur ist, thes uuiht uns sar io kund nist. O. III. 20, 137. iz ist iu kund, nales mir. O. IV. 20, 34. meistar sage mir in uuar uuio bin ih

thir kund sar. O. II. 7, 59. theist iamer ubar uuorolt kund. O. II. 15, 19.
chund si, *constet.* M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4. *exeat (decretum imperatorium).* Mx. Bib. 1. 2. daz er ieo chundero unde chundero si. N. 95, 2.
sint chunt. Mcp. kunt sint, *innotescunt.* Hd.
chund uuisit, *constiterit.* M. 1.
unz er echert in chunt uuas. N. 46, 8.
die in chunt ne uuaren, *quos ignorabant.* Nd.
sie mir kund ni uuarun. O. II. 23, 27.
ube sie in chunt uuarin. Nd.
Mit Flexionssuffix:
sie uuarun imo kunde. O. II. 11, 62.
kund werdan.
chund uuirdit, *cognitum fuerit.* K. 46
chund uuerde. Gc. 3. daz uns *christus* chunt uuerde. N. 89, 12. so er uberal chunt uuerde. N 98, 3.
chund uuard, *innotuit.* R. chunt uuard in min urstentida. N. 3, 8.
zi uueuuen uuard uns iz kund, thaz er nan scoub in sinan mund. O. II. 6, 25.
Mit Flexionssuffix:
uuanta uns in zeihnungu siu scoltun uuerdan kundu. O. IV. 34, 38.
kund tuon, gatuon.
chunt ze tuenne. Org. chunt ketuon. Org.
chunt siu ze tuonne iro chinden. N. 77, 6.
ih heizzo dinen namen chunt tuon minen bruoderen. N. 21, 23.
ih tuon iu chunt. Nd.
unz ih chunt ketuoe *christum.* N. 70, 18.
daz ih in (namen) uuito chunt ketuoe. N. 30, 4.
er getuot in menniscen chunt. N. 44, 2.
daz er tietin chunt ketuoe sina urstende. N. 43, 23.
do teta ih dir chunt mina missedat. N. 31, 5.
chund dir teta, *cognitum tibi feci.* K. 7.
thiu erist thara in thia burg deta sina kunft kund. O. II. 14, 118.
so taten sie chunt gotes uuerh, *annunciaverunt.* N. 63, 10.
die sin riche chunt tatin. N. 98, 1.
thaz ih ouh min giraft in allaz kund dati. O. IV. 12, 8.
sin muat in kund gidati. O. IV. 19, 58.
tuo mir chunt dia zala minero tago. N. 38, 5.
ketuo chunt. N. 43, 26.
tuont chunt, *nunciate.* N. 95, 2.
daz uuirt imo chunt ketan, *adnunciabitur.* N. 21, 32.
mir tate du chunt an dinen minen die uuega des libes. N. 15, 11.
Mit Flexionssuffix:
geteta chunden sinen haltare. N. 97, 2.
cundan teta thinan namon. T. 179, 4.
ketuo dina zeseuuun chunda. N. 89, 12.
chunda teta er sine uuega. N. 102, 7.
iuuih chunde tuot, *notos efficit.* Bo. 5.
allu tet ih iu kundiu. T. 168, 3.
chundiu, *conscia (parnasso virgo).* Mcp.
chundun, *conceptam (formam).* Bo. 5.
uns chundên menniskon. Bo. 5.
die iro chunden *genera.* Bo. 5.
khundo sunte, *manifesta peccata.* Pa.
chundun finstri *(a. s. f.).* Bo. 5.
then uuan zell ih bi thaz, thaz herza uueist thu filu baz,
thoh iz bue innan mir, ist harto kundera thir. O. I. 2, 24.
kundo, Bekannter, *notus, socius* (nicht zu verwechseln mit kundo, kundjo, *nuntius*, s. hinter kundjan).
chuntun, *socios.* VA. II. 267.
min uuiso, min chundo, *dux meus et notus meus.* N. 54, 14.
gisuaso ioh thin kundo ist, then thu bi namen nennist. O. V. 8, 30.
stuantun thar tho ferron alle sine kundon. O. IV. 34, 23.
forhta bin ih uuorden minen chundon *(notis),* uuanda iro chunden ha-

bent die forhtun, daz sie alle solih sin. N. 30, 12.
sie suahtun untar kundon ioh untar gatilingon. O. I. 22, 21.
ioh mine chunden *(notos)*, mine iungerin, tate du fliehen. N. 87, 9.
friunt unde chunneling unde chunden *(notos)* tate du ferro fone mir. N. 87, 19.

Form und Flexion. Cf. auch die Beispiele im obigen als Substantiv gebrauchten kundo, *notus*.

kund. O.
cund. T. gl. K. Can. 4.
chund. M. R. K. Pa. Ra. Gc. 3. Gh. 1. 2. 3. 4. Bib. 1. 2. Can. 10. 11. 13.
gund. O. IV. 12, 16. cod. F.
chunt. N. Bo. 5. Mcp. Org.
khunt. gl. K.
d. s. m. n. chundamu K. 61.
a. s. m. cundan. T. 179, 4.
chunden. N. 97, 2.
a. s. f. chunda. N. 89, 12.
chundûn. Bo. 5.
n. a. pl. m. chunda. Gc. 3.
chunde. N. 102, 7. Bo. 5.
kunde. O. II. 11, 124.
n. a. pl. f. kuntheo. gl. K.
khundo. Pa.
cundo. Can. 4.
n. a. pl. n. cundiu. T. 168, 3.
chunden. Bo. 5.
d. pl. chundên. Bo. 5.

Compar.
n. s. m. chundero. N. 95, 2.
n. s. f. chundera. Bo. 5.
n. s. n. kundera. O. I. 2, 24.
n. pl. m. chundorun. Bed. 2.

UNKUND, unfunb, *ignotus*.

Bedeutung und Gebrauch:

ignotus. Mcp.
incognitus. Is. 2, 2.
incertus. Pa. gl. K.
peregrinus. Gh. 1. 3.
agrestis. Ec.
unchundemo, *peregrina (veste)*. M. 9.
unchundun, *peregrinas (plantas)*. Tg. 3.
an unchundemo stade, *novo*. Bo. 5.
unchundem, *incertis (horis)*. K. 53.
unchunde menniscen, *ignotos homines*. N. 21, 17.
unchundero spracho. Bo. 5.
uuaz unchundes, *quid inopinum (moliri)*. Mcp.
uns ist unchunt, ube — fundene uuerden. Bo. 5.
unkund ist mir thrato, ob er si ubildato. O. III. 20, 113.
ube iz — si, daz ist unchunt. N. 118, 145.
thaz ih nu meinu mit thiu, unkund harto ist iz iu. O. IV. 11, 27.
istir unkund ouh nu thaz, uuio diuri forasago iz uuas. O. V. 9, 24.
der (uueg) menniscen unchunt ist. N. 142, 8.
giuuisso ir betot alla frist thaz iu unkundaz ist. O. II. 14, 64.

Form und Flexion:

unkund. O.
unchund. Ra.
unchundh. Ra.
unchunt. N. Bo. 5.
unkhunt. gl. K.
unchundi. gl. K.
n. s. m. unchunder. Gh. 1. 3.
n. s. f unchundiu. Is. 2, 2. Bib. 5.
n. s. n. unkundaz. O. II. 14, 64.
g. s. m. unchunden. Mcp.
g. s. n. unchundes. Mcp.
d. s. m. n. unchundemo. M. 9. Sb. Bib. 1. 2. Bo. 5.
d. s. f. unchundero. Bo. 5.
n. pl. m. unchunda Ec.
d. pl. unchundem. K. 53.
a. pl. m. unchunde. N. 21, 17.
a. pl. f. unchundun. Tg. 3.

ANTKUNDI, funbig, *gnarus, experrtus* (cf. ANTCHUNIAR oben in KUNNI).

anchunde: daz ih anchunde bin dinero listo, *imbutus tuis disciplinis*. Bo. 5.
n. s. m. antchunder. Bo. 4. } *expertus*.
anchunder. Bo. 1. }
a. s. m. antchunden, *expertum*. D. II 313.
n. pl. m. antchunde: er uuir iro uuur-

tin antchunde, *scientiam accepimus.* Org.

a. pl. m. antchundun, *gnaros.* Rf.

ALECHUNT (allfund, allgemein bekannt) ist. Org.

GOTKUND, GOTKUNDI, göttlich, *divinus.* (In diesem kund liegt, wie in kunni, die Bedeutung *nasci*; cf. lat. *-gena*, und goth. gumakunds, godakunds, himinakunds.

kotcund, *divinus (honor).* H. 6.

cotchundi antuuarta, *divinam praesentiam.* K. 19.

kotkhunthi uuih, *sacra divina.* gl. K.

n. s. f. cotchundiu, *divina* (antreitii, ladunga, kescrift). K. p. 7.

gotcunda spahida, *sapientia dei.* T. 141.

n. s. n. kotkundaz dranhc, *divina potio.* gl. K.

g. s. f. cotchundun ortfrumu. K. 9.

cotchunduun sprahha. K. 31.

cotchundiun ensti. K. 20.

g. s. n. cotchundin ambahtes. K. 43.

rehtes. K. 2.

d. s. m. n. ze cotchundemu leohte, *ad deificum lumen.* Kp.

kotcunddemu, *divino (ore).* H. 7.

gotchundemo sange. Em. 29.

cotchundemo. D.

d. s. f. cotchundera, *divina (lege).* K. 64.

a. s. n. cotchundaz *(opus).* K. 19.

g. pl. cotchundera *(sic), divinarum (scripturarum).* K. 28.

d. pl. kotkundem, *divinis.* H. 7.

a. pl. n. cotchundiu pibot. K. 2.

DHURAHCHUNT ist, *manifestum.* Is. 2, 3.

KUNDÎ, *f.*, Kunde. — Cf. URCHUNDI, *n.*, hinter KUNDJAN.

KIKUNT, *notitia.* gl. K.

INKIKUND *(acc.), innotitiam.* gl. K.

UNKUNDÎ, *f.*, Unkunde.

d. s. unchundi.

fonna unchundi, *fraude (loci).* VA. IX. 397.

dannan sin laz ze unchundi zihe *(sors ignota —).* Mcp.

ANACHUNDI, *accusatio.* R.

URKUNDÎ, *f.*, s. weiter unten URKUNDI, *n.*

GOTKUNDÎ, *f.*, *divinitas* (cf. GOTKUND).

n. s. gotchundi. Wo. 2. kotcundi. H. 10. } *divinitas.*

g. s. cotchundii. K. 7. gotcundhi. Wo. 2. } *divinitatis.*

d. s. kotcundi, *divinitate.* H. 9.

GOTCUNDNISSI, *divinitas.*

after gotcundnisse, *secundum divinitatem.* Wo. 2.

KUNDLIH, kundlich; cf. UNGAKUNDLIH hinter KUNDJO.

chundliho. Pa. Ra. chundlihho. Pa. gl. K. khundlihho. gl. K. } Adverb, *manifeste, manifestius, certe.*

EINCHUNDALIH, *cognita.* Ra. (einknosli. gl. K.)

GOTKUNDLIH (cf. GOTKUND), *divinus.*

gotchundlih. Pa. Ra. cotchundlih. gl. K. } *divine.*

gotchundlih. Pa. cotkuntlidhi *(sic).* gl. K. } *divinae (gratiae).*

d. s. m. n. demo gotchundlihin, *divino.* Mz. Sb. Bib. 1.

demo gotchundlihhin, *divino.* Bib. 2.

d. pl. gotkundlichen rachon. O. II. 8, 22.

gotchuntlichen, *divinis.* Na. II.

COTCHUNDLICHO, *adv., divinitus.* lc.

KUNDHAFT, kundhaft.

n. pl. m. cundhafte, *notabiles.* Can. 4.

KUNDIG, kundig (s. auch framathichunnig in KUNNI, *genus*).

cundig, *persuadens.* Can. 4.

d. pl. chundigin, *contribulibus.* Bib. 4.; cf. KUNNILING und framathichunnig in KUNNI, *genus.*

ANTKUNDIG (cf. antkundi).

a. pl. m. anchundiga, *expertos (belli juvenes).*

KUNDJAN, künden, angs. cydhan, nord. kynna, *motum facere.*

Bedeutung und Gebrauch: *indicare.* R. X. K. 2. 7. T. 60, 8. *nuntiare.* K. 47. Pa. Frg. 5. T. 79. N. 101, 23. *adnuntiare.* N. 49, 7. 54, 18. 70, 17. 91, 5. Bo. 5.

renuntiare. T. 8, 4.
testari. Ra. gl. K. T. 21, 7. Is. 3, 3.
adtestari. Can. 4.
evangelizare. Le. 1. 2. 3.
insinuare. Can. 4. Sg. 193.
suggerere. Can. 4.
perhibere. Ic.
praedicare. Gc. 3. Mc. Mk. 5. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 8. 11.
promere. Ic.
innuere. Gh. 3.
praecipere. Mc. Bib. 1.
ze chundenne suona. N. 71, 3.
du chundest (uuarheit). N. 35, 6.
ih chunta din reht. N. 39, 10.
ter abentsterno chundet io dia naht. Bo. 5.
daz ih chunde din lob. N. 9, 15.
uuaz der rouh chunde, *quid vapor edat.* Mcp.
daz ir imo chundet. Wm. 5, 8.
du chuntost, *innotuisti.* N. 143, 3.
umbi dhesan selbun χοist chundida almahtic fater dhurah isaian, *testatur.* Is. 3, 3.
ir almahtic got sih chundida uuesan chisendidan fona dhemu almahtigin fater, *qui omnipotens deus a patre omnipotente missum se esse testatur.* Is. 3, 6.
sie santun bi then bruader zi kriste kunden iro ser. O. III. 23, 15.
ther zen houbiton saz, ther kundit, uuizistu thaz,
uns in giuuissi thaz kristes gotnissi. O. V. 8, 17.
kundta imo, er iz uuelta, iz ouh so nuesan scolta. O. I. 25, 10.
thaz engil mit giuuurtin iz kundta sar then hirtin. O. II. 3, 12.
ioh fuar er kundenti thaz, so uuito so thaz lant uuas. O. I. 23, 10.
kundt er imo in droume, er thes uuibes uuola goume. O. I. 8, 20.
mit thiu kundt er hiar ouh mannon, thaz sie sih erist minnon,
thaz sie biquemen follon mit thiu zen gotes minnon. O. V. 12, 71.
ioh kundet ellu thisu thing ubar thesan uuoroltring. O. V. 16, 24.

Form und Flexion:

Inf. kundan. Wm. 8, 14.
kunden. Wm. II. 8, 14. O. III. 23, 15.
chunden. R. X.
ze chundenne. N. 71, 3.
(ih) khuntiu. gl. K.
chundiu. Ra. Pa.
chundo. N. 54, 18. 70, 17. 18. Le. 1. 2. 3.
(du) chundest. N. 35, 6.
(er) cundit. T. 21, 7. Can. 4.
chundit. K. 2. 7. Frg. 5. Ic.
kundit. O. V. 8, 17.
kundet. Wm. 5, 13.
chundet. Ne. N. 18, 1. 38, 3. 29, 10. 50, 17. 77, 1. 78, 13. 147, 8. Mcp. Bo. 5.
(wir) cundemes. T. 119.
chunden. N. 78, 13. Bo. 5.
(sie) chundant. Ic.
kundent. Wm. 4, 3.
cundent. Can. 4.
chundent. Gh. 3. N. 18, 2. 21, 32. 49, 6. 117, 26.
(ih) kunde. Wm. 8, 14.
chunde. N. 9, 15. 72, 28.
(er) cunde. T. 107.
chunde. Mcp.
(ir) kundet. Wm. 5, 8.
(sie) chunden. N. 91, 15.
(ih) chunta. N. 39, 10. 55, 10.
(du) chuntost. N. 43, 5. 143, 3.
(er) kundta. O. I. 14, 8. 16, 17. 25, 10. II. 3, 12. 21. IV. 37, 24.
chundida. Is. 3, 3. 6.
chundita. Frg. 51. 53.
chunta. N. 17, 10. 98, 7.
kundt er O. I. 6, 18. 8, 20. V. 12, 71.
kundt iz. O. I. 14, 8. codd. V. F.
kundt imo. O. I. 25, 10. cod. F.
kundt uns. O. II. 9, 21. cod. F.
(sie) kundtun. O. I. 12, 25. 17, 12. 69. II. 3, 25.
chundtun. Gc. 3.
chundun. Mk. 5. Bib. 1. 2.
chuntun. Bib. 5.

chunton. N. 49, 2. 96, 6. 118, 148.
cunditun. T. 79.
(er) cunditi. T. 135.
kundti. O. II. 2, 7.
imp. s. kunde. Wm. 7, 12.
chunde. N. 101, 20.
imp. pl. cundet. T. 8, 4.
kundet. O. V. 16, 24.
chundet. Ms. Bib. 1. 4. 8. N. II.
chundit. Bib. 5, 6.
chundent. Bib. 11. N. 9, 12. 95, 3. 104, 1. Ne.
p. a. cundenti. Can. 4.
kundenti. O. I. 23, 10.
kundinti. O. I. 23, 10. codd. V. F. H.
ze chundande, *nuntianda*. K. 47., statt zi chundanne; dieser gerundiale Gebrauch des *part. praes.*, statt des Infinitivs, zeigt sich also nicht, wie Grimm (Gramm. IV. S. 113) meynt, erst im Mittelhochd., sondern schon im Althochd.; so steht auch ze habende. Ct. 86. statt ze habenne.
d. s. m. kundentemo. Sg. 193.
a. pl. n.? kundentu in der unnatürlichen Construktion ioh uuerk filu hebigu ist iru kundentu. O. I. 4, 62.

CUATCHUNDENTO. *evangelicus*. K. 7.

UNCHUNDENTLIH, *intestabilis*. R.

GAKUNDJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

indicare. Pa. gl. K. K. 7. Frg. 37.
nuntiare. K. 7.
renuntiare. K. 7.
denuntiare. Pa. gl. K.
intimare. K.
insinuare. Sg. 193. Gh. 1. 2. 3.
manifestare. Pa. gl. K. Ra.
enodare (quaestionem). Gc. 4.
indicere. VA. XI. 737.
monstrare. Is. 5, 1. 7.
demonstrare. Is. 5, 7.
innuere. Gd. 1. 2. 3.
ostendere. Is. 3, 7. 4, 7.
praedicare. Mx. Bib. 1. 2. 5.
innotescere. K. 7. Pa. Ra. gl. K.
dignoscere. K. 61.
proponere (edictum). Mx. Bib. 1. 2. 5.
uuanta er gikundta herasun, thaz er si selbo gotes sun. O. IV. 23, 25.
then liutin ouh gikundti thio druhtines kunfti. O. I. 23, 6.
thaz ouh thaz huan gikundti thes selben dages kunfti. O. IV. 18, 34.
noh gikundtin thanne thia fruma themo maune. O. I. 17, 76.

Form und Flexion:

gachundan. Gc. 4.
kachundan. K. 7.
cachunden. Pa.
kacunden. X.
kikunthen. gl. K.
kechunden. Sg. 193.
(ih) kikuntheo. gl. K.
(er) cachundit. Pa.
kikhunnid *(sic)*. gl. K.
kikhunthit. gl. K.
kechundit. K. 7.
kichundit. Ra.
gichundit. VA. XI. 737.
(er) gachunde. Frg. 27.
(wir) chichundemes. Is. 5, 1. 7.
(sie) gichunden. Gh. 1. 2. 3.
(er) chichundida. Is. 3, 7. 4, 7.
gikundta. O. IV. 23, 25.
kikundta. O. IV. 23, 25. cod. F.
(wir) chichundidom. Is. 5, 7.
(er) gikundti. O. I. 23, 6. IV. 18, 34.
kachuntati (?). Frg. 53.
(sie) gikundtin. O. I. 17, 76.
imp. s. gichundi. Gh. 1. 2. 3.
p. p. kachundit. K. 54.
kichundit. K. 61.
gichundit ist. Ms. Bib. 1. 2. 5. Gh. 1. 3. uuerde Mx. Bib. 1. 2. 5. Ro. 2. gikundit uuas. T. 13, 3. uuard. O. III. 2, 2.
chichundit ist. Is. 2, 1.
kechundit sint. K. 7.
gekundet uuirdet. Wm. 7, 12.

ARKUNDJAN, erfinden. Cf. URKUNDJAN.

archundemes, *demonstremus*. Is. 3, 1.

URKUNDJAN, urkunden, *contestari.*
(ih) urchunde, *contestor.* Bib. 5.
(er) urchundida, *testabatur.* Is. 4, 6.
FORAKUNDJAN, vorher künden, *praenuntiare.*
(er) forachundit, *cecinit.* Ic.
(sie) uore kundent, daz — sulen kuman. Wm. 2, 13.
(ih) chunta iz fore, *annunciavi.* N. 39, 6.
(er) foracundita, *prophetatus est.* T. 158, 3.
p. a. foracundenti, *praenuntians.* H. 18.
FORAGAKUNDJAN.
(ih) forakichundu, *pronuntiabo.* K. 7.
(er) forakichundit, *pronuntiat (psalmum).* K. 45.
(er) forakichunde, *pronuntiat.* K. 7.
BIFORA KUNDJAN.
(er) bifora chundida. Is. 5, 6.
chundida bifora. Is. 7.
BIFORA GAKUNDIT.
bifora chichundidiu sindun, *pronuntiantur (signa).* Is. 5, 5.
FRAMGAKUNDIT.
framkachundit. Ib. } *promulgata.*
framkichundit. Rd. }
DURHKUNDJAN.
dhurah chundida, *declaravit,* Is. 4, 6.
ZUOKUNDJAN.
zuachundit, *adnuntiabit.* K. 9.
KUNDÔN, künden.
(du) chundost: uuis in bigihto, so chundost du dih ze gote. N. 75, 2.
imp. s. chundo mir den ueg. N. 142, 8.
GAKUNDÔN.
sine *angeli* gechundont iz ze imo. N. 21, 32.
URKUNDÔN, urkunden, *contestari.*
(ih) urchundo dir, *testificabor.* N. 80, 9.
(er) urchundot (uuieo ih si). N. 118, 14. *stipulatur.* Ic.
p. a. urchondonti *(sic)* pin, *testatus sum.* Bl.
n. s. m. urchundonter (urchundent', *contestat'.* Mart.), *contestans.* Pb. 1. 2.
GAURKUNDÔN.
Inf. kiurchundon. Rd. } *contestare.*
kiurchundun. Ib. }
(er) keurchundota daz an-, *testimonium posuit.* N. 80, 6.
UNKIKUNTLIH. gl. K.
UNGICHUNDLIH. Ra. } *intestibilis.*
UNCACHUNDLIH. Pa. }
KUNDIDA, *f.*, Kunde.
n. s. cundida, *indicium.* Ib.
chundida (des Christenthums). E. 3. *indicium.* Ib. Rd. *denotatio.* Rb.
a. s. chundida, *notitiam.* K. 64.
GAKUNDIDA, *f.*
n. s. kachundida, *indicium.* Em. 19.
a. s. gachundida, *notitiam (familiaritatis ejus non habemus).* Gc. 4.
kichundida, *testationem.* Ic.
GOTKUNDIDA?
a. cotchundida, *divina.* Kp.
GÔTKUNDIDA, *f.*, *evangelium.*
d. s. cuatchundidu, *evangelio.* K. 11. 17.
KUNDJO, *m.*, Künder, *nuntius.*
n. s. chundeo, *testis.* Pa. gl. K. Hieher vielleicht k^{b}ouuntheo in *bona adnuntiatio,* koad aruntporo endi koatpoto endi k^{b}ouuntheo. gl. K.
chundo, *angelus.* H. 1.
URKUNDO, *m.*, *testis.* Cf. URKUNDI.
n. s. urcundo. Tr.
urchundo. Is. 9, 1. N. 18, 8. 88, 23. H. 24. } *testis.*
n. pl. urcundon. T. 141. 189, 2. 3. 232, 3.
urkundon (birut mir). O. V. 17, 11.
ginuag ist thar, quad er zin, thiu mugun urkundon sin, thaz uuir in mugun uuerren, in thiu uuir thaz uuollen. O. IV. 14, 15.
urchundun, *testes.* Frg. 23. M. 31. Le. *martyres.* H. 22.
urchundin, *testes.* N. 24, 10.
g. pl. urcundono. T. 98. 191, 2.
urkundono: ni bithurfun uuir in uuara nu urkundono mera. O. IV. 19, 66.
urchundono, *martyrum.* H. 7.
d. pl. urchundom. K. 59.

URCHUNDA, *f.*; Zeugin, *testis.* N. 88, 38.
FORACHUNDO, *m.*, *preco.* Ib. Rd.
GÔTKUNDO, *m.* Ist ein solches *subst.* aus *g.* cuatchundin, *evangelii.* K. p. zu entnehmen (cf. das *subst. masc.* euangeljo bei Otfrid); oder ist es cuatchundin, als *fem.?*
KUNDARI, *m.*, Künder, *nuntiator.*
n. s. chundari, *index.* D. II. 323.
chunderi, *nuntiator.* N. 34, 10.
chundare, *angelus.* N. 33, 8. mines uuillen, *interpres.* Mcp.
chundari. Pa.
kunthari. gl. K. } übersetzt *testium.*
n. pl. chundera, *angeli.* N. 34, 10.
d. pl. chundaren, *angelis.* N. 32, 14.
FURISTKUNDARI, *m.*, *archangelus.*
n. pl. furstchundera, *archangeli.* N. 34, 10.
CHUNDARRA, *preco.* D. II. 326. Ist dieses CHUNDARA. } Wort als *fem.* aufzustellen?
URKUNDI, *n.* (und bei Is. *f.*, auch wohl bei K., da er urchund*ii* schreibt, und vielleicht auch bei M. Sb. Ps. 2. Bib. 1. 2.; cf. den Dativ), Urkunde, *testimonium.*
n. s. urchundi, *adstipulatio.* Ic.
urchunde, *attestatio.* A. *testimonium.* N. 18, 8. 77, 5. 79, 1. *testamentum.* N. 24, 10. 101, 18. urchunde eo, *testamentum.* N. 41, 8.
g. s. urchundis. N. 59, 9.
d. s. urchunde. N. 118, 22. Co. alte biscofa des ze urchunde zoh, *in testimonium invocabat.* Mcp. zurchunde ziuho, *contestabor.* Bib. 13.
urchundin (dheseru). Is. 3, 5. 4, 3. Gehört hieher zi urchundiu ziuho. Mp. Mv. Mz Sb. Ps. 2. Bib. 1. 2. 3. zurchundi ziuhe. Bib. 6., *contestor, contestabor (te, vos)*, zi urchundin ziohenter, *contestans (patres vestros).* Mp., zurchundin ziomen. Bib. 1. 2.? oder *d. pl.?* oder zu urkundo?
a. s. urkundi. O. IV. 21, 31.
urchunde. N. 77, 5. 104, 11.
urchundii. K. 4. } *testimonium.*
n. pl. urchunde, *testimonia.* N. 92, 5. 98, 7. 118, 36. 99.
d. pl. urchundin. Is. 2, 1.
urchunden. N. 118, 36. } *testimoniis.*
a. pl. urcundi luggu (aber es übersetzt *testimonium*). T. 189, 1.
urchunde, *testimonia.* N. 37, 14. 24, 10. 77, 56. 98, 7. 118, 2.
URCHUNDITUOM, *adtestatio.* M. 29. Gc. 1. 6.
URCHUNDLICHOR, *testatius.* Bo. 1.
URKUNDA, *f.*
d. s. unter dero urchundo eides, *sub testificationi jurandi.* Mc. Sb. Bib. 1.
n. pl. urkundon? sollte urkundon in: thara rana sint gescribene urkundon manage. O. II. 3, 3. hieher gehören?
a. pl. urkundon? Ist so urkundon in suohtun io innan thiu urkundon luggu. O. IV. 19, 24. zu nehmen? das neutrale *adj.* paßt auch nicht zu einem *subst. masc.* urkundo.
GÔTKUNDÎ, *f. (?).* Cf. GÔTKUNDO.
g. s. cuatchundin, *euangelii.* K. p.
KANNJAN; cf. nord. kenna, *noscere.*
UNCHENNENTO, *non agnoscendo.* Frg. 59.
GAKANNJAN, *gignere*; cf. kunni, *genus* und KÎNAN.
kachennit, *gignit.* R.
kichennit, *generat.* gl. K.
kikhennit, *nascitur (in homine).* gl. K.
ANTKANNJAN [dies, und nicht inkannjan, ist doch wohl für folgende, nur bei T. (dem das *verb.* arkennan fremd ist) vorkommende Formen anzusetzen], erkennen.
ih inkennu (sie), *cognosco.* T. 134.
er inkanta, *cognoverat.* T. 80.
sie incantun (inan). T. 82.
ARKANNJAN, erkennen, *agnoscere*, bei Pa. und gl. K. auch *gignere* (cf. KÎNAN).
Bedeutung und Gebrauch:
agnoscere. K. 2. N. 118, 19. Frg. 59.
cognoscere. Is. 2, 2. 5, 6. Pa. gl. K.
internoscere. D. II. 347.
archanta, *conperi.* Ic.
archanta, *hausit oculis.* VA. XII. 946.
archennemes, *accipimus* (in dhemu

druhtines nemin archennemes chiuuisso fater, *in persona enim domini patrem accipimus*). Is. 4, 3.
neouuiht archennit des sih fona rehte scheidit, *quidquid a rectitudine discrepat, ignorat.* Frg. 43.
huuanta siu iouuiht ira eiganes ni archennit, nibu daz eina, daz mit iru durahuueret, *cum nihil sibi esse proprium, nisi quod secum permanet, cognoscat.* Frg. 45.
neouuiht ni archennit daz unreht in iro arto (herzin?), *versare in animo quod inquinat, nescit.* Frg. 45.
danan lectza einiu des potin kihuctlicho ze erchennenne, *deinde lectio una apostoli memoriter recitanda.* K. 13.
archannit, *expertus.* Pa.
archantemu, *agnito.* H. 19.
archannit. Pa.
irkhennit. gl. K. } *gignit.*
tho hintarquamun gahun, thie nan er gisahun,
ni uuoltun nan irkennen–. O. III. 20, 30.
thaz uuir fon seltsane uuola megin sare
irkennen, so iz giscriban stat, thia uuuntarlichun gotes dat. O. V. 12, 18.
quad, man irkennen scolti, ther sia (minna) minnon uuolti,
ioh thaz gibot mit uuillen uuolti emmizen irfullen,
thaz thie uuarin guate ioh gote filu drute,
zi thiu zoh er hiar in libe thie iungoron sine. O. V. 12, 95.
in thiu, quad, uuari follon zi erkennenne mannon,
thaz er got forahta, tho er sulih uuerk uuorahta. O. II. 9, 55.
fon anagenge uuorolti ist er ginadonti,
fon kunne zi kunne, in thiu man nan irkenne. O. I. 7. 12.
then quedet ir, uueist es mer, thaz er si druhtin unser,
zi thiu ir inan nennet ioh uuihtes tho nirkennet,
ih irkennu inan io, sprichu ih auur alles uuio,
bin ih thanne in luginon, gilicher iuen redinon. O. III. 18, 43–46.
yrkenn er thesa lera. O. III. 16, 17.
thie ih zi thin gizellu ioh suntar mir irunellu,
thie eigun min io minna ioh horent mina stimma,
ih ouh sie irkennu ioh folgent mir mit minnu,
gibuh ouh in uuar min thaz euuiniga lib in. O. III. 22, 23.
ih uueiz ouh thaz thu irkennist ioh thih iz unfirholan ist,
uuio auur io gilicho duit ther min gilicho. O. V. 25, 55.
oba thu sis gotes sun, far thanne heimortsun,
hina ubar himila alle, so irkennit man thih thanne. O. II. 4, 74.
irkanta ih thino guati iu manageru ziti. O. II. 7, 65.
ir ni thurfut bi thiu, got irkennit in iu,
er ir imo iz zellet, allaz thaz ir uuollet. O. II. 21, 21.
ih irkanta, ih sagen thir, thia kraft hiar faran fona mir. O. III. 14, 36.
ioh irkennit thaz muat, uuio selbo druhtin irstuant. O. V. 6, 68.
then namon er irkanta, so man nan giananta. O. I. 27, 25.
thaz uuas nu uuorolt scanta, thaz si nan nirkanta. O. II. 2, 20.
irkanta tho ther fater sar, theiz thiu zit uuas in uuar,
thaz imo iz druhtin so giliaz, thia selbun ganzida gihiaz. O. III. 2, 35.
thaz selba fihu birun uuir, irkenn iz selbo bi thir,
thuruh dumpheiti so birun uuir iz noti. O. IV. 5, 5.
thaz ir thaz irkennet ioh ouh giloubeu uuollet,
thaz uuir ein sculun sin, ih inti fater min. O. III. 22, 63.

hera uz, quad, hitu ih inan iu, thaz ir irkennet in thiu,
thaz ih undato ni findu in imo thrato. O. IV. 23, 3.
thera giloubun festi irkant er in theru brusti. O. III. 10, 41.
er irkanta follon in in then iro uuillon. O. II. 11, 63.
sie iz allaz thar irkantun so thie engila in gizaltun. O. I. 13, 23.
tho quamun ostana in thaz lant, thie irkantun sunnun fart,
sterrono girusti, thaz uuarun iro listi. O. I. 17, 9.
thie man thoh, thie thar scanktun, iz filu uuola irkantun,
theiz uuazar lutaraz uuas, tho sie fultun thiu faz. O. II. 8, 41.
er sines thankes thara quam, ioh sie thar lerta filu fram,
io gidago fora thiu, thaz sie irkantin thoh bi thiu,
thaz er uuas druhtin heilant ubar allaz thaz lant,
ioh sie alles uuio ni datin, ni sie inan minnotin. O. IV. 1, 12.
mine uuega ne irchundon sie. N. 94, 11.
fone dien (zeichenen) sie mih erchennen mahton. N. 94, 10.
reht muozin irchennen miniu ougen, *videant*. N. 16, 2.
ie noh ne irchennet er unsih hier in ellende, *cognoscet*. N. 73, 9.
der sih irchennet *pauperem*. N. 106, 41.
so got sia inphahet, so uuirt er irchennet in iro huseren. N. 47, 4.
genuoge ne irchennent sih selben. N. 118, 19.
uuanda sie sina gagenuuerti an dien zeichin irchandon. N. 96, 5.
ih irchenno, truhten, daz dine urteilda rehte sint. N. 118, 75.
irchennist, uuer ih pin. Ps.

Form und Flexion.

Inf. archennan. D. II. 347.
irkennen. O. III. 20, 30. V. 12, 18. 95.
irchennen. N. 16, 2. 59, 4. 88, 16. 114, 3. 118, 19.
erchennen. N. 94, 10.
zi archennenne. Is. 2, 2. 4, 2. 4.
zi erkennenne. O. II. 9, 55.
ze erchennenne. K. 13. N. 72, 16.
(ih) irkennu. O. III. 18, 45. 22, 23.
archanniu. Pa.
irchenno. N. 118, 75.
(du) irkennist. O. V. 25, 55.
irchennist. Ps.
(er) archannit. Pa.
irkhennit. gl. K.
irkennit. O. II. 4, 74. 21, 21. V. 6, 68.
archennit. Frg. 43. 45.
irchennit. Ct. 84. Ns. II. O. II. 21, 21. cod. F.
irchennet. N. 73, 9. 106, 41.
erchennet. N. 47, 4. 50, 10.
(wir) archennemes. Is. 4, 3.
(ir) irkennet. O. III. 18, 44.
(sie) irchennent. Ns. N. 118, 19. 122, 2.
(er) erchenne. K. 2. N. 118, 19.
irkenne. O. I. 7, 12. IV. 13, 9.
erkenne. O. I. 7, 12. codd. V. F.
yrkenn er. O. III. 16, 17.
(ir) irkennet. O. III. 22, 63. IV. 23, 3.
(sie) erchennen. N. 68, 28.
(ih) irkanta. O. II. 7, 65. 69. III. 14, 35.
irchanta. gl. K.
archanta. Ic.
(er) archanta. VA. XII. 946.
archennita. Frg. 59.
archennida. Is. 2, 2.
irkanta. O. I. 27, 25. II. 2, 20. 7, 62. III. 2, 35. V. 7, 55. 8, 33. 42. IL 11 63. cod. V.
yrkanta. O. II. 11, 63. cod. P. III. 2, 35. cod. F.
irchanta. O. I. 27, 25. cod. F. II. 11. 63. cod. F.
irchanda. N. 103, 19.
erchanda. N. 90, 14.
irkant er. O. III. 10, 41.
(sie) irkantun. O. I. 13, 13. 23. 17, 9. II. 2, 27. 8, 41.

erkantun. O. I. 17, 9. cod. F.
irchandon. N. 94, 11. 96, 5.
(du) ercantis. S. 19.
(er) irkanti. O. II. 2, 25.
erkanti. O. II. 2, 25. cod. F.
erchandi. N. 118, 19.
(sie) irkantin. O. IV. 1, 12, 3, 4.
imp. s. irkenni. O. IV. 17, 21. 19, 62.
irkenn iz. O. IV. 5, 5.
p. a. archannenti. Pa.
irchannendi. gl. K.
p. p. archannit. Pa.
irkhennit. gl. K.
archennit ist. Is. 5, 6.
arcennit (wirdit). Frg. 7.
irchennet uuirt. N. 9, 17. 47, 4. 121, 4.

UNARCHANTIU *(n. s. f.)*, *incognita*. VA. XII. 859.

ARKENNIDA, *f.*, Erkenntniß.
daz ne tate er, ube er in irchandi, selbiu sin erchenneda zuge in ze imo. N. 118, 19.
israhelis irchenneda, *testimonium*, daz chit, an dien israhel irchennet uuirt. N. 121, 4.

BIKANNJAN, bekennen, kennen, erkennen. O. und T. haben dieses Wort nicht, ersterer gebraucht nur arkannjan und letzterer antkannjan.

Bedeutung und Gebrauch:

noscere. Mcp.
cognoscere. Frg. 53. Is. 3, 6. N. 39, 10. Bo. 5.
dignoscere. Bo. 5.
agnoscere. N. 68, 24.
scire. Org. N. 86, 4.
cernere. Mcp.
discernere. Syl.
resipiscere. M. 15. 21. 29. Gc. 1. 6. Can. 10. 11. 13.
intelligere. N. 48, 21. Bo. 5.
pechennendiu, *spectans*. Mcp.
sih ne bechennenta, *sui ignaram (fortunam)*. Bo. 5.
sih pechennende, *se recognoscens*. Mcp.
pechennet uuirt, *cognoscitur*. Bo. 5.
er bechanda, *expertus est* (freisa). Bo. 5.
so tuoien alle diete, die got ne bechennen, *oblivisciuntur deum*. N. 9, 18.
bechennen chonda, *conscia fuerat*. Mcp.
kuot unde ubel ze bechenninne, *ad discernendum bonum et malum*. Syl.
pechennest tu mih, *agnoscisne?* Bo.
uuir bechennen gnuogiu–, *nobis manifesta sunt*. Org.
ih pechenno, *cognovi*, alliu diu gefugele dero lufte. N. 49, 11.
tia bechennest tu samfto. Mcp.
er bechennet unsera gescaft. N. 102, 14.
der bechennet, *intelligit*, gotes kenada. N. 106, 43.
der bechennet hier sina nideri. N. 37, 9.
hohiu bechennet er ferrenan. N. 137, 6.
sie bechennent an in selben *peccatorum nigredinem*. Wm. 5, 11.
ube deheiner got pechenne alde uuelle. N. 52, 5.
du bechandost min nidersizzen unde min ufstan. N. 138, 2.
so *petrus* sin herza ne bechanda. N. 39, 13.
uuanda er sina era ne bechanda, *intellexit*. N. 48, 21.
ter *piscem* (Stern) bechennen uuelle. Mcp.
bechennen *quantitatem*. Org.
bechennen *dulcediuem*. Bo. 5.
ih min unreht selbo bechenno. N. 50, 5.
der mir fernumist cab, solih erbe ze bechennenne unde ze minnonne. N. 15, 7.
nu habent sie dir ubelo gedanchot, daz sie eine under allen dih ne uuellen bechennen. N. 76, 20.
so du mih in not prahtost, so stuont ih pechennen mine sculde, so stuncta mih diu uuizzentheit. N. 31, 4.
duo andere mih pechennen dîr gelichen. N. 58, 6.
der sia bechennet unstirbiga nals ferfarinta. N. 23, 4.
den uuir so filo mahtigoren bechennen. N. 46, 8.
der sih *paleam* bechenne, der furhte daz fiur. N. 49, 3.

sie bechandon mih *hominem* nals *deum*. N. 21, 18.
du mih uuarheit tuost pechennen. N. 62, 2.
ih bechenno alliu diu trugebilde. Bo. 5.
ne solt du daz pechennen fone dir geschriben uuesen. N. 73, 11.
du bechennest minen iteuuiz fientlichen sin. N. 68, 20.
den sie ne bechandon uuesen *a terra ad coelum*. N. 88, 52.
hier bechenne uuesen zit arbeite. N. 36, 34.
fone dien maht tu in bechennen. Mcp.
die (Sterne) mag man bechennen fone demo sibenstirne. Mcp.
bechenne siu *(species)* fone iro *genere*. Org.
die an *christo* got pechennent. N. 75, 2.
uuanda sie gotes uuerch an *christo* ne bechandon. N. 27, 5.
an demo sie *redemtionem mundi* ne bechandon. N. 34, 8.
an demo bechenne sin houbet. Mcp.
er tuot unsih pechennen, uuer uuir sin. N. 43, 22.
êr er bechennet, uuieo er gefaren habet. N. 31, 1.
sid tu nu becehnest, uuio — enchedên. Mu.
ih pechenno, uuieo durftig ih din bin. N. 85, 1.
so bechenno ih, uuelez rehte unde sundige sint unde uuieo ih irteilen sol. N. 16, 8.
si eina bechennet in lichamen, uuelez lieht unde finstri sint. N. 16, 8.
ratio bechennet, uuenne er ne sueibot. Mcp.
ih habo bechennet, uuannan st–. Bo. 5.
bekennan daz, daz diu — bezzer ist. Wn. 7, 5.
ze bechennenne, daz — keskciden uuaren. Bo. 5.
nu bechenno ih, *cognovi*, daz got sinen geuuiehten tuot *resurgere a mortuis*. N. 19, 7.

ih pechenno darana, daz du mih uuoltost. N. 40, 12.
ih pechenno daz ih hier bin in *convalle lacrymarum*. N. 137, 7.
ih pechenno, daz got dien unehtigen rihtet. N. 139, 12.
bechenne, daz daz selba uuort anderest *corruptum* ist. N. 89, 5.
ih habo bechennet, daz er mahtig herro ist. N. 134, 5.
bechennen sih selben, *noscere semet*. Mcp.
er uuolta, die liute bechennen sih selben. N. 102, 7.
der so unuuise ist, daz er sih selben ne bechennet. N. 48, 11.
daz ir iuh selbe ne bechennet. N. 73, 9.
ih tuon, daz du dih selben bechennest. N. 49, 22.
uuir unsih selben bechennendo gebezzerot uuerden. N. 43, 21.
sie sih bekennent *peccatores*. Wm. 4, 1.
oba du din selbes ne bekennes. Wm. 1, 8.

Form und Flexion:

Inf. bichennen. Is. 3, 6. Frg. 53.
bechennen. Mcp. Bo. 5. Org. N. 15, 7. 31, 1. 35, 3. 38, 5. 43, 22. 58, 6. 62, 2. 70, 1. 73, 11. 76, 20. 91, 6. 102, 7. 103, 2.
bekennan. Wm. 2, 2. 7, 5.
bechennin. N. 68, 24.
ze bechennenne. N. 15, 7. 39, 13. Bo. 5.
ze bechenninne. Syl.
an demo bechennenne. Bo. 5.

(ih) bechenno. Bo. 5. N. 8, 4. 16, 8. 19, 7. 40, 12. 49, 11. 50, 5. 70, 16. 137, 7. 139, 12.
bekennon. Wm. 1, 4. (beceinon. Wm. II.)
pechenne. N. II.

(du) bechennest. N. 39, 10. 68, 20. 80, 9. Bo. 1. 5. Mcp.
bechennist. Mcp.
becennest. Mu.

(er) pichennit. M. 29. Gc. 1. 6.
bechennet. Org. Bo. 5. Mcp. N. 9, 11. 16, 8. 18, 3. 23, 4. 31, 1. 37, 9. 39,

10. 48, 10. 51, 11. 73, 1. 89, 11. 102, 14. 106, 43. 137, 6. 138, 14.
(wir) bechennen. Org. N. 46, 8. 115, 3.
(ir) bechennet. Wm. I. IV. IX. 5, 10.
bekennet. Wm. 5, 10.
bechennent. Bo. 5. Mcp. N. 73, 9.
(sie) pichennent. M. 21.
bechennent. N. 9, 2. 13, 3. 17, 9. 58, 13. 75, 2. 78, 6. 86, 4. 138, 1. Bo. 5. Wm. 4, 1. IX. 5, 11.
bekennent. Wm. 4, 1. 5, 11.
(ih) bechenne. N. 25, 7.
(du) bechennêst. Bo. 5. N. 49, 22.
becennêst. Mu.
bekennes. Wm. 1, 8.
bechennes. Wm. II. IX. 1, 8.
(er) bechenne. Org. Bo. 5. Mcp. N. 31, 2. 49, 3. 52, 3. 77, 6.
(wir) bechennen. N. 66, 3.
(sie) bechennên. Bo. 5. N. 9, 18. 82, 19. 86, 1.
(du) bechandost. N. 40, 13. 138, 1. 2. 141, 3.
(er) bechanda. Bo. 5. N. 39, 13. 48, 13. 21.
(sie) bechandon. N. 20, 9. 21, 18. 27, 5. 30, 4. 34, 8. 47, 7. 77, 6. 88, 52.
(ih) bechandi. Bo. 5.
(er) bechandi. N. 48, 10. 141, 4.
imp. s. bechenne. Mcp. Bo. 5. N. 36, 34. 50, 5. 70, 19. 78, 11. 89, 5. 138, 24.
p. a. bechennende. Mcp.
bechennendo. N. 43, 21.
n. s. f. pechennendiu. Mcp.
a. s. f. bechennenta. Bo. 5.
n. pl. m. pichenuenta. M. 15. Can. 10. 11.
pechennenta. Can. 13.
g. pl. bechennenton. Bo. 5.
d. pl. bechennenten. N. 86, 4. Bo. 5.
p. p. bechennet habo. N. 134, 5. Bo. 5.
haben (wir). N. 77, 3. uuerden. N. 87, 13. Bo. 5. uuirt. Bo. 5. uuurden. N. 76, 20.

FOREBECHENNET uuerdent, *praevidentur*. Bo. 5.

BICHENNIDA, *f.*, *cognitio*.
n. s. bechenneda, *scientia* (lone minen sculden ist mir uuunderlich uuorden diu bechenneda). N. 138, 6.
d. s. bechennedo, *cognitione*. Bo. 5. truhten ist der mih irlichtet ze siu selbes bechennedo. N. 26, 1.
a. s. bechenneda: die neheina bechenneda gotes ne uuellen haben. N. 78, 6.
n. pl. bechenneda, *scientiae*. Org. dero magenchrefte, *insignia*. Bo. 5.

FOREBECHENNEDA, *f.*, *praenotio*. Bo. 5.
praescire. Bo. 5.

KUNNI, *n.*, goth. kuni, nord. kyn, angels. cynne, lat. *genus*. Cf. GACHENNIT.
Bedeutung und Gebrauch:
genus. gl. K. Pa. Tr. Ru. K. 1. 7. Org. Ra. Bo. 5.
generatio. Pa. T. 5, 1. 44, 22. 64, 1. N. 101, 18.
proles. Ic.
progenies. gl. K. N. 48, 12. Ra.
tribus. gl. K. R. Pa. T. 7, 9.
genealogia. Sg. 913.
gens. Pa. gl. K.
sanguis. D. II. 351. 354.
cognatio. T. 4, 11.
stirps. Bl. Gh. 3.
iuuer chunne, *genus*. Bo. 5.
khuni, *genus (marmoris)*. gl. K.
chunni, *genus (superbiae)*. K. 7.
chunni uuitu, *genus ligni*. gl. K.
fremidi chunni (framathi chunnig. gl. K. framidi chunig. Pa.), *alienigena*. Ra.
himiles cunni, *celi cives*. Rb.
cunni diuuolo. T. 92.
cunne fisgo, *genere piscium*. T. 77.
chunne, *semen (abrahamis)*. N. 104, 10.
chunne menniscon. Mcp.
cunni, *generatio (christi)*. T. 5, 7.
chunni adal, *prosapia*. Ic.
chunni, *gens (sub occasu)*. Pa.
chunne, *tribu (juda)*. N. 62, 11.
in dinemo chunne, *semine*. N. 71, 17.
chunni, *genera (monachorum)*. K. 1.
ir natoron kunni. O. I. 23, 42.
eines chunnes, *unius tribus*. gl. K.

dara scal queman chunno kelichaz. Em. 33.
menniscin chunnis, *humani generis.* N. 72, 7.
khuna uuithi (chun uuidi. Ra.), *catena.* gl. K.
des chunnes spilo. Mα.
chunnes (gotauueppi). Mι.
andres chunnes, *alterius generis.* Pa.
in chunne, *genere (nobilis).* gl. K.
des pezzistiu chunnes, *meri (vinea).* Rb.
chunni, *nationes.* R.
chunni, *genimina (labiorum).* Mϛ.
cunnu, *generationes.* T. 4, 6.
zuuelif cunni israhelo. T. 106.
chunni sine, *cives ejus.* Rb.
an chunno buoche, *in genesi.* N. 92, 1.
uflihero chunno, *supernorum civium.* Rb.
chunnum, *generibus* (suudono). Is. 6.
chunnum, *gentibus.* H. 7.
chunnin, *tribubus.* Nh. H.
cunnin, *contribulibus.* Ald. 6,
cunniu, *contribuli.* Ald. 2.
chunne, *familias.* N. 106, 41.
chunne unde chunne lobont diniu uuerch, *generatio et generatio.* N. 144, 4.
chunne dero chunno, *generationes generationum.* N. 71, 5.
fone chunne ze chunne, *a generatione in generationem.* N. 10 (a), 6. *a progenie in progenies.* Nsm.
in chunne unde in chunne, *in progenie et progeniem.* N. 48, 12. *in generatione et generatione.* N. 134, 13.
in cunnu inti in cunnu, *in progenies et progenies.* T. 4, 6.
unz deheine chunne ueueret, *in omni generatione et progenie.* N. 44, 18.

Form und Flexion:

n. s. cunni. Sg. 913. T. 5, 7. 92. 146.
kunni. O. I. 18, 22. Tr.
khunni. gl. K.
chunni- gl. K. Pa. Ic. K. 1. Ra. Rb.
khuni. gl. K.
chunne. Mcp. N. 21, 32. 79, 1. 104, 10. Ru. Org.
g. s. cunnes. T. 5, 1.
chunnes. R. Ra. Rb. Pa. gl. K. Mα. Mη. Mι. Sb. Bib. 1. 2. 5. Is. 8. H. 24. D. II. 354.
kunnes. O. III. 16, 60.
chunnis. Bib. 7. N. 72, 7.
d. s. cunne. T. 4, 11. 7, 9. 44, 22. 57, 4. 77. 108. Bl.
kunne. O. I. 7, 12. 9, 21. 10, 6.
chunne. K. 1. Is. 8. 9, 3. Mat. Gh. 3. gl. K. D. II. 351. Nsm. N. 62, 11. 71, 17. 101, 18. 134, 13.
a. s. kunni. O. I. 3, 36. H. 4, 24.
kunner. O. I. 3, 8. codd. P. V.
cunni. T. 64, 12. 141.
chunni. K. 7. Ra.
chunne. Bo. 5.
v. s. cunni. T. 13, 13. 57, 2. 92.
kunni. O. I. 23, 42.
n. pl. cunnu. T. 4, 6.
cunniu. Ald. 2.
chunni. R. Pa. Mϛ. Gh. 1. 2. 3. Bib. 1. 2. 5. 7. Rb.
kunni. Ra.
khunni. gl. K.
chunne. N. 71, 5.
g. pl. chunno. Em. 33. Rb. N. 71, 5. 92, 1.
d. pl. chunnum. Is. 6. H. 7.
cunnin. Ald. 6.
chunnin. Nh. H.
chunnun. K. 1.
a. pl. cunnu. T. 4, 6.
cunni. T. 106.
chunni. K. 1. Rb.
chunne. N. 71, 5. 106, 41.

GAKUNNI, *n.* Cf. GAKUNT.
kachunni. Pa.
kichunni. Ra.
kikhunni. gl. K.
} *natura, idoles.*
cachunni. Pa.
kichunni. Ra.
kikhunni. gl. K.
} *getulia.*

UNKUNNI, *n.* Cf. UNKUNNA weiter unten.
g. s. unchunnes, *spurius.* Rb. *spuria.* Rb. unchunnes uuinrepa, uperuuahsiniu phlanzun, *spuria vitulamina.* Bib. 1. 2. chind unchunnes, *filii iemini.* Rb.

ADALKUNNI, *n.*

in himil farent thanana thie gotes drut thegana,
thie rehte ioh thie guate blidlichemo muate,
in euuinigo uuunni so ferit thaz adalkunni,
in mammunti ginuagaz, hiar githionotun sie thaz. O. V. 22, 13.
zellent sie (buah) uns filu fram, uuio selbo er (krist) hera in uuorolt quam,
ioh michilo uuunni thaz sin adalkunni. O. I. 3, 4.
uuar uuorolt io giuuunni sulih adalkunni. O. II. 4, 24.

ALKUNNI, *n.*
alchunni, *omni genere.* Bib.

ANATKUNNI, *n.*, Entenart.
fulica, anatchunni. Sg. 299. anotchunni. Bib. 2.

ERDKUNNI, *n.*
n. pl. aerdchunni: alliu aerdchunni, *omnes terrae tribus.* Is. 7.
erdcunnu: allu erdcunnu. T. 145.

WINTKUNNI, *n.*, Windart.
eurus, uuintchunni. Ra. gl. K.

WURMKUNNI, *n.*, Wurmart.
cerastes, uuurmchunni. Pa. uurmkhunni. gl. K.

WERALTKUNNI, *n.*
al thiz uuoroltkunni. O. V. 7, 38.

WAZARKUNNI, *n.*
anfreti, uuazarchunni (uuazzarchunni. Pa. gl. K.). Ra.

REBAKUNNI, *n.*, Rebengeſchlecht, Wein.
g. s. rebekunnes:
ni drinku ih rehto in uuara thes rebekunnes mera. O. IV. 10, 5.

MANKUNNI, *n.*, Menſchengeſchlecht.
n. s. mankunni:
allaz mankunni thulta thar tho grunni. Oh. 65.
allaz mankunni thaz thulta grozo grunni. O. III. 21, 7.
manchunni: diz manchunni, *hacc generatio.* Frg. 25. ubil manchunni, *generatio mala.* Frg. 7.
manchunne, *humanum genus.* N. 76, 6.
g. s. mancunnes. Gx. Em. 33.
manchunnes giburti, *generationis.* Rg. 1.
manchunnis. N. 34, 23. 70, 14.
d. s. manchunne. Mat.
a. s. manchunni, *genus humanum.* Frg. 41.
manchunne. N. 76, 8. Nh. II.

BROTKUNNI, *n.*, Brotart.
crustula, protchunni ano prosamo. Ib. Rd.

FOGALKUNNI, *n.*, Vogelart.
aethon, fogalchunni (focalchunni. gl. K.). Pa.

FISCKUNNI, *n.*, Fiſchgeſchlecht.
g. pl. allero fiscchunno. Frg. 15.

FRAMCHUNNI, *n.*, *prosapia.* R.

CÔTCHUNNI. Pa.
COTKUNNI. Ra.
KOATKHUNNI. gl. K.
} *n., generositas.*

GOMMANCHUNNI, *n.*, *masculinum.* Sb. Le. 1. 2.

KORNKUNNI, *n.*, Kornart.
far, chornchunni. Ib. Rd.
ceruleum, chornchunni. gl. K.

HANTCUNNI (?), *n.*, *exenium*, *euloia.* Ald. 6.
Etwa antcunni? cf. inkunnan; s. auch hantprahti in HANT.

HUARKUNNI, *n.*, Hurenſtamm.
g. s. huarchunnes, *spurius.* Rb.

CHUNNILICHO, *generatim.* VG. II. 35.

KUNNILING, *m.*, Verwandter, Stammgenoſſe.
d. s. (dinemo chunnelinge. Mos.)
a. s. chunneling, *proximum.* N. 87, 19.
n. pl. cunelinge. L.
chunnelinge. Bib. 13.
} *contribules.*
d. pl. chunnilingun. Bib. 8.
chunnilingen. Bib. 10.
chunnelingin. Bib. 6.
} *contribulibus.*
a. pl. chunnelinga mine, *proximos.* N. 121, 8.
chunlinga: ib bito umbe alla mine chunlinga. Otl.

KUNNIHAFT, KUNNIHAFTI, *f.*
n. s. chunnehafti: diu erera chunnehafti, *generatio.* N. 84, 6.

a. s. chunnihaft, *generositatem.* Rb.

KUNNISCAFT, *f.*, Verwandtſchaft, Familie. an dinero chunnescefte, *in semine tuo.* N. 54, 22.
geburte chunnescefte, *generationes familiarum.* N. 67, 32.

KUNNIZALA, *f.*, Geſchlecht.
d. s. chunnezalo: in anderro chunnezalo, *progenie, generatione.* N. 47, 15. 101, 18. in dirro chunnezalo, *generatione.* N. 101. 12. in allero chunnezalo, *generatione.* N. 144, 13.
d. pl. chunnezalon: in allen chunnezalon, *in generationem et generationem.* N. 105, 31.

EINKUNNI, *adj.* Der Priester Zacharias wählte sich eine Frau, sagt Otfrid, wie es da zu Lande Sitte war, weil damals, fügt er hinzu, die Priester einkunne waren; dieses Wort soll sich vielleicht auf die Wahl der Frau aus dem Stamme Aaron, des Hohenpriesters, (Luc. 1, 5.), beziehen. Sollte es verehelicht, geſchlechtsvereint bedeuten, so könnte man hierin eine Anspielung auf das zu Otfrids Zeiten Sitte und Gesetz werdende Cölibat der Priester finden (cf. *concil. wormat.* vom J. 868.).
in dagon eines kuninges ioh harto firdanes,
uuas ein euuarto, zi guate si er ginanto,
zi hiun er mo quenun las, so thar in lante situ uuas,
uuanta uuarun thanne thie biscofa einkunne. O. I. 4, 4.

UNCHUNNA, *f.*, *imperfectio (vel aetas prohibet).* Gc. 2.

CHONOT *(acc.)*, *genealogiam.* Em. 19.; cf. KNUAT in KNA.

KIKUNT, *natura.* Pa. gl. K. Cf. KNUAT in KNA und GAKUNNI oben unter KUNNI, *genus.*

CHUNNA. Gehört dieses in den Zusätzen zur *C. sal.* vorkommende Wort hieher? *incipiunt chunpas:*
I. hoc est unum thoalasthi sol. III. culpabilis judicetur.
II. sexan chunna sol. XV. culp. jud.
III. septun chunna sol. XVII. c. j.
IV. theu unalt chunna sol. XXX. c. j.
V. thve septen chunna sol. XXXV. c. j. etc.

KUNING, *m.*, König, angels. cyning, cynig, cyng, nord. konungr, kôngr, *rex.* Cf. nord. konr, *vir praestans, nobilis; rex; propinquus.* — Hieher? Auch Vogelnamen:
kuning, *pitriseulus.* Zf. 2.
n. s. kuning. Ol. 2. O. I. 1, 93. 3, 20. 5, 29. 17, 12. III. 11, 4. IV. 4, 24. Wm. I. IV. IX. 1, 4. I. III. IV. IX. 1, 12. I. II. IV. 2, 4. III. 3, 9.
chuning. Mcp. Bo. 5. N. 23, 7. 32, 16. 43, 5. 44, 6. 46, 3. 55, 1. Rb.
kuining. Wm. III. 1, 4. 2, 4.
cuning. T. 5, 2. 17, 6. 67, 14. 59. 116. 125. Wm. IX. 2, 4. I. IV. IX. 3, 9.
chuninch. O. III. 8, 5. cod. F.
khuninc. Em. 33.
kuninc. Wm. II. 1, 12. O. III. 2, 37. cod. F.
cuninc. gl. K. Sg. 913.
chuninc. Rs. H. 19. Frg. 19.
kunig. O. III. 8, 5. cod. V.
cunig. T. 152.
cuinig. Wm. II. 1, 4.
kunic. Wm. II. 3, 9.
g. s. kuninges. O. I. 4, 1. 5, 28. 10, 6. IV. 4, 43. Wm. III. IV. 3, 7. II. 3, 11.
cuninges. T. 2. 50, 3. Wm. III. 3, 11.
chuninges. Ic. Ra. gl. K. Bib. 1. 6. Bo. 5. N. 44, 6. 47, 3. 60, 7. 67, 25. 71, 1 88, 19. 97, 6. 98, 4.
chunigges. Rb.
chuniges. Mc. Bib. 5. N. 17, 51.
d. s. kuninge. O. I. 3, 17. 17, 75. III. 2, 38. 8, 2. IV. 4, 18. V. 20, 81.
cuninge. T. 79. 99. 125.
chuninge. Is. 3, 3. Kp. K. 61. Frg. 19. 51. Bo. 5. Na. N. 2, 6. 26, 12. 44, 2 46, 7. 50, 6. 59, 2. 70, 1. 149, 2.

chiuninge. N. 44, 2.
chunige. N. II.
a. s. kuning. Ol. 27. I. 17, 26. 29. IV. 24, 21. 27, 9.
cuning. T. 8, 6. 67, 14. 80. 194, 2.
chuning. Bo. 5. N. 47, 5. 134, 9.
kuninc. O. I. 17, 26. 29. cod. F.
chuninc. Is. 8.
chuninch. N. 19, 9. 75, 2. 90, 13.
v. s. cuning. T. 200, 2. Wo. 2.
chuning. N. 83, 4.
cuninc. H. 24.
chuninc. H. 1. Rb. N. 16, 10. 92, 1.
chuninch. N. 5, 3.
chunig. N. II.
n. pl. kuninga. O. I. 5, 8. (kuning alle. cod. F.). 12, 15. Wm. I. II. IV. 4, 8.
cuninga. Wm. III. IX. 4, 8.
chuninga. Mcp. Bo. 5. N. 2, 10. 47, 5. 57, 7. 67, 15. 71, 10. 88, 27.
kuningha. Gg.
chuniga. N. II.
g. pl. cuningo. T. 64, 5.
chuningo. Is. 3, 3. 6. Pa. gl. K. Rb. Frg. 39. 51. Mcp. Bo. 5. N. 44, 10. 104, 30.
d. pl. cuningon. T. 44, 12.
chuningen. Bo. 5. N. 88, 27. 102, 4. 118, 46.
chuningin. N. 92, 4.
a. pl. kuninga. O. I. 3, 25. IV. 7, 18.
chuninga. Bo. 5. N. 10 (a), 5. 67, 15. 104, 12. 109, 5. 134, 10. 135, 19. 149, 8.
chuniga. N. II.
chunigi. N. II. 10, 5.
v. pl. chuninga. N. 2, 10.
chuniga. N. II. 2, 10.

ERDKUNING, *m.*, irdiſcher König.
n. pl. erdcuninga. T. 93.

WERALTKUNING, *m.*
n. pl. uuoroltkuninga:
thanne uuoroltkuninga sterbent biro thegana,
in uuige io gilicho douuent theganlicho. O. III. 26, 39.

LANTKUNING, *m.*
n. pl. lantchuninga, *reges terrae.* N. 2, 2.
lantchuniga, *reges terrae.* N. II. 2, 2.
v. pl. lantchuninga. N. 148, 10.

ROMKUNING, römiſcher König.
n. pl. romchuninga, *romani reges.* N. 62, 11. 73, 3.

HIMILKUNING, *m.*, Himmelkönig.
a. s. himelchuning, *superum regem (iovem).* Mcp.

KUNINGRICHI.
KUNINGRIHTARI.
KUNINGHELM.
KUNINGSTUOL.

KUNINGLIH, königlich, *regius.*
cuninclih, *regia (domus).* Ra.
chuninclih, *regalis (virga).* gl. K. *regales, ornamenta.* gl. K.
chuninclich, *regalis (sella).* gl. K.
chuninchli, *regia (domus).* Pa. *regis (ministri).* Pa.
kuniglih. Hr.
kuninglih giuuati. O. IV. 22, 23.
chunniclih maht, *regalem protestatem.* Pa.
n. s. m. kuninglicho (oder *adv.*?): bist gar ouh thiu gilicho ioh harto kuninglicho. O. IV. 22, 28.
g. s. m. n. khuninclihhes, *regalis.* gl. K.
chuninclihes, *regalis.* Pa. chuninclihes ringes umpirinkter, *regio septus.* Em. 15.
chuningliches geuualtes. Bo. 5.
g. s. f. chuninglichero smido, *regalis serti (coronam).* Mcp.
d. s. m. n. chuninglihhemu, chuninglihhemo } *regio (cultu).* Rb.
chuninglichen (tragebette), *regali.* Mcp.
d. s. f. kuninglichon. Wm. I. IX. } Wm.
chuninglichun. Wm. II. } 7, 5.
a. s. f. chuninglihha puruc, *urbem regiam.* Rb.
a. pl. m. chuninlihhe *(sic)* uuega. Rb.

CHUNINGLICHO *(adv.)* garo. Mcp. sih chuninglicho gareuuen, *exuviis indusiari.* Mcp.

CHUNINGISC kerta, *sceptrum.* Ic.

KUNINGIN, KUNINGINNA, *f.*, Königin, *regina.*

n. s. cuningin. T. 57, 5. Sg. 913.
chuningin. N. 44, 10.
cuninegin. Mat.
chunningin, *basilla*. Ic.
chuningen. Bo. 5.
chunegin. Wn. 460.
g. s. kuninginna. Ol. 84.
d. s. chuninginno. Gg.
a. s. kuningin. O. I. 3, 31.
n. pl. kuninginna. Wm. III.
kuniginna. Wm. I. } *reginas.*
kunniginno. Wm. IX. } Wm. 6, 8.
kuningen. Wm. II.
g. pl. kuninginno. Wm I. II.
kuningeno. Wm. III. } Wm. 6, 5.
kunigiuno. Wm. IX.

KUNICHLI, *n.*, Königlein, Zaunkönig, *regulus* (Vogel). Tr.

KÔN, KÔNI, KUON, KUONI, kühn, angs. côn, cene, *fortis, magnanimus, audax*. Hieher? Bedeutung und Gebrauch:

fortis. Prud. 1.
acer. Prud. 1.
audax. Sl.
bellicosus. Sl. R.
asper. D. II. 320.
chuoni in uuige, *bellicosus*. Ic.
chuone ze uuige, *fortis in bello*. N. 43, 10.
chuono, *acer (romanus)*. VG. III. 346.
chuonen, *acrem (fabium)*. Prud. 1.
chuonnen, *acrem (molossum)*. VG. III. 405.
chuoni, *acres (stimulos)*. VA. IX. 718.
chuonner, *acer (rusticus)*. VG. II. 405.
chuoni, *acre (genus luporum)*. VG. III. 264.
chuonun, *feroces (turmas)*. VG. III. 179.
chûonemo chnehte, *forti*. Bo. 5.
chuonun, *duri (aeneadae)*. VA. IX. 468.
chûnen leuuen, *poeni leones*. Bo. 5.
er jst gizal ubar al io so edil thegan scal,
uuiser inti kuani, thero eigun se io ginuagi. O. I. 1, 100.
sie (frankon) sint so sama kuani selb so thie romani. O. I. 1, 59.

Form und Flexion:

kuoni. Sl.
chuoni. Ic. VG. III. 264.
kuani. O. I. 1, 59. 63. 100.

chuani. O. I. 1, 59. codd. V. P. I. 1, 63. cod. P.
n. s. m. choner. R.
chuonner. VG. II. 405.
chuono. VG. III. 346.
chuano. Prud. 1.
n. s. f. chuoniu. } D. II. 320.
chuonniu. }
chuonna. Prud. 1.
d. s. m. chuonemo. Bo. 5.
a. s. m. chuonen. Prud. 1.
chuonnen. VG. III. 405.
n. pl. chuonun. VA. IX. 468.
chûnen. Bo. 5.
a. pl. chuone. N. 43, 10.
chuoni übersetzt, vor *acres (stimulos)*. VA. IX. 718. steht aber wohl im Nominativ.
chuonnun. VG. III. 179.

Superl.

a. pl. m. chuoneston. Sl.

KÔNHEIT, *f.*, Kühnheit.

g. s. kuanheiti:
sie (iungoron) sprachun alle, so man uueiz, so samalichan urheiz,
bihiazun sih zi noti thera selbun kuanheiti. O. IV. 13, 50.
chuanheiti. O. IV. 13, 50. cod. F.
d. s. kuanheiti:
ob iz (min richi) uuari hinana giflizin mine thegana,
mit iro kuanheiti, min fiant sus ni uuialti. O. IV. 21, 20.
a. s. kuanheit:
thoh sprah er *(petrus)* uuorton heizen, thia kuanheit uuolt er uueizen. O. IV. 13, 40.
chuanheit. O. IV. 13, 40. cod. F.
chuonheit, *fortitudinem*. Gc. 3.
a. pl. chuanheiti:
sie thes in io gilicho flizun guallicho,
in buachon man gimeinti thio iro kuanheiti. O. I. 1, 4.

KÔNÎ, *f.*, Kühne, *audacitas*.
a. s. kuoni, *ferociam (animi)*. Sl.

KÔNIG (?), kühn, *audax, fortis.*
a. pl. m. chueniga (?), *heroes.* Mcp.

CHAN, *nopola.* Wn. 460. (Kanne? oder Kahn? Cf. KANNA, Kanne, *cantharus,* und nord. kani, *cymba.*

?CANAREBA: *licium est, quo stamina ligantur, quasi liginum, idem* canareba. Ib. Rd.

CANNABAUDIS, Anführer der Gothen. Vopisc.

CHANNA, *f.,* Kanne (nord. kanna, alts. canna), *cantharus.* Hs. Em. 32.
CHANNALA, *f.,* Kännel, *cantharus.* Prud. 1.
CANNETA. F. 1. 2.
KANNITE. Hd.
CHANTA. D. II. 344. } *, cantharus.*
CANAD*as duas de vino.* Urk. v. 742.
CHENNINC; *cantharus, vas ansas habens.* Em. 31.
kennih, *pateram.* Mart. 2.
KENTENARA (?), *dolia.* D.

KEN, CHEN s. KIEN.

CHEN, Ortsnamen.
CHENEINGA, Ortsnamen.

CHENA s. QUENA.

KIN, Wurzel zu kînan, kîmo (cf. scînan und scîmo). Ist KIN als Nebenwurzel von KAN anzusehen? oder ist N nur Augment einer Wurzel KI? Der Bedeutung nach fügte diese sich an die sanskr. Wurzel hâ, hi (cf. lat. *hiare*), aber der sanskr. Anlaut H, der auf eine deutsche Wurzel GI (s. GI) führt, scheint dagegen zu sprechen. [Für einen Uebergang des sanskr. H in deutsches K könnte nur kinni, wenn dieses das sanskr. hanu *(maxilla)* wäre, angeführt werden; allein kinni hängt vielleicht mit sanskr. ganda, *gena,* zusammen.]. Die eben genannten sanskr. hanu und ganda verhindern kinni unter diese Wurzel zu bringen; auch kind wage ich nicht hieher zu stellen, weil es der Wurzel KAN oder einer Wurzel KI, aber auch einer Wurzel KID angehören kann.

KÎNAN, goth. keinan, keimen, *germinare,* angs. cinan, *hiare, dehiscere* (angs. cine, *rima*).
(ih) chino, *v.,* scrindo, *dehisco.* F.
chîne, *v.,* scrinde, *dehisco, patesco.* Hd.
(er) chinit, *pullulat.* Ic. *adrisit.* Pa. gl. K.
(sic) chinint: *promunt,* frampringant, chundant, chinint. Ic.
ARKÎNAN (cf. archennan).
(er) arkinit, *gignit.* Ra.
archinit, *germinat.* Sg. 913.
(er) erchine:
[daz iz (korn) uon der fuhte nerchine. D. III. 33.]
KÎMO, m., Keim, *germen.*
n. s. chîmo, *germen.* Em. 19. Bo. 5. *gramen.* Bib. 1. 2.
kim, *germen.* Tr. chim. Wb.
d. s. chîmen, *germine.* Nd. Wb.
a. s. chimun, *germen.* Is. 9, 2.
a. pl. chîmen: kemanigfalto sine chimen, *generationes ejus.* N. 64, 11.
KÎMJAN: chimintiu, *germinantia.* Wb.

KINNI, *n.,* Kinn, goth. kinnus, nord. kinn, angels. cinne, chinne, *mentum, maxilla, mala.* Cf. KIN, aber auch sanskr. ganda, *mala, gena,* und hanu, *maxilla,* gr. γένυ, lat. *gena,* lit. zanda.
n. s. kinni. Tr.
cinni. Sg. 913.
chinni. C. Tg. 1. Em. 27. 31. Sg. 299.
chinne. F.
kinne. Wn. 460. Mon. 2. } *, mentum.*
d. s. kinni. D. II. 335.
chinne. D. II. 335.
kinne. D. II. 343. } *, mento.*
a. pl. chinni, *molas (iniqui conterebam).* Mμ. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.
chinne, *maxillas.* N. 31, 9.
KINNIREIF.
KINNIBACHO.

KINNIBEIN.
KINNIZAN.
UNTERCHINNI. Mon. 2.
UNDERCHINNI. Tr.
UNDERCHINNE. F.
UNTARCHINN *(sic)*. Sg. 242. } *n.*, Unterkinn, *submentum.*

CONuuAG*os* s. WAGA in WAG.

CONBENNO*nes*, Volksnamen. Fest. Cf. BENNO und CONDRUS*i*.

CONDRUS*i*? s. CONDRUS*i*.

CHONE s. QUENA.

CONE, Ortsnamen.

KONI*i*, keltisches Volk in Iberien. Polyb. Cf. KYNETES.

CONO, Mannsnamen. Urk. v. 1054.

CONUGARDIA, Namen eines Landes. *Saxo gram.* Ist das nord. kænugardhr zu vergleichen?

CHUNO, *n. pr.* s. KAN.

CHUNIMUND*us*, Namen eines Königs der Sueven. Aus *hunimundus*? oder zur Wurzel KAN?

CHUNIGUNDA, *n. pr. f.*

KUNNI s. KAN.

CHAONES, illyrisches Volk. Skylax.

KIEN, Kien, *pinus, fax.*
n. kien, *pinus.* Tr. Zf. 2.
chien, *pinus.* D. II. 313. *taedae.* Bib. 1.
ken. gl. K.
chen Pa. } *fax.*
cheien, *pinus.* D. II. 313.
a. chien, *taedas.* VG. II. 431.
CHINBAUM.

KOENNAN? — *propagare*, tuellan, koennan. Ic. Ist es kunnan?

KUON s. KAN.

CANIPA. — *canipam i. e. cellam vinariam. MB.* 1, 135. — *De una canipa et ejus fundo — praedictam canipam et fundum — non praesumant super ipsam canipam aliquod facere aedificium vel structuram, nisi forte simplex tectum supra ipsam canipam immediate depressum, quo eadem canipa ab imbribus tueatur. MB. II.* 51. Sollte das Wort deutschen Ursprungs seyn?

CHENEBIL s. KNEBIL.

(CHUNEBELE, *nom. pl.*, Knebel an den Fingergelenken. D. III. 44.) — Cf. KNEBIL.

KENNIH s. CHANNA.

KUNIG s. KAN.

CHONAGEL s. CUNCLA.

CONIGAST s. GAST.

CHENEHT s. KNEHT.

CHONACLA s CUNCLA.

KUNICHLI s. KUNING in KAN.

CANEDA, Ortsnamen.

CANNETA s. CHANNA.

CHENET s. KNET in KNAT.

CENITUM, *cinitum*, in: *si quis alterum cenitum vocaret. L. sal.* 33., wozu *cod. estens.* die Glosse: *cenitus i. e.* arga, hat, ist vielleicht deutschen Ursprungs. Cf. nord. keniar *(pl.)*, *quaesita ratio refragandi* und keniottr (trotzig), *impudicus carpendo et diversa quaeritando.*

KINOTO, KINOTHO s. KNODO.

CHONOT s. KAN und KNUOT in KNA.

KYNETEs, das westlichste Volk in Europa. Herodot. Cf. KONIt.

CONETODUNus, Namen eines Galliers. J. Cäs.

KINUTTIL s. CHNUTTIL.

CHANNALA s. CHANNA.

KANALI, Kanal, *canalis.*
kanali, *exceptoria aquarum.* A.
chanali. Sg. 184.
chan nali. Wn. 863. } *canalis, eminus.*
kanil. Tr.
kanel. Hs. } *canalis.*
(kenel. Eng. 2.)
(canal, *fistulas.* Pb. 2.)
Cf. (tachkenel, Dachrinne, *imbrex.* Eng. 2.)

CHENILA
CHENULA
CHONULA } s. QUENULA.
KONALA

CENIMAGNI, Volk in Britannien. Jul. Cäs.

CENOMANI (κενομάνοι. Ptol.), keltisches Volk am Po; ihr Hauptort *Brixia. Liv.*

CANONLIH, canonifch, *regularis.*
n. s. f. canonlihiu, *regularis (sententia).* M. 2. Can 10. 11. 13.

CANUNICH (nord. kanûkr), *canonicus.*

CANINEFAS, *Caninefates* (auch mit doppeltem N), Volksnamen, Nachbarn der Bataver. TA. 11, 18. TH. 4, 15. 16. 19. 32. 56. 79. Pl. 4. *Vell. pat.* 2, 105. Cf. *cannanefatum* auf der Inschrift in *Grut. inscr.* 385, 1. und *Porcinae vestinae cananivati* auf der Grabschrift in *Grut inscr.* 1003, 3.

CHENNINC s. CHANNA.

KUNING s. KAN.

CHENIST— s. CHNIST—.

CHUNIZINGA, Ortsnamen. Cf. CUNZO.

CANGI, Volk in Britannien. TA. 12.

CANCHER, *cancer, languor.* Rg. 2.
chanchan *(sic), cancri.* Gd. 1.

CHENCHIT, *miscet.* Eb. s. SCENKAN.

KHONCA (es steht KHORCA), *conca, lebetes.* gl. K.

CINGETORIX, *n. pr.* Jul. Cäs.

KUNCHELA s. CUNCLA.

CONCOLITANUS, König der Gaiseten. Polyb. II. 22.

KINGILONTI. Pa. Ra. } *canora.* Cf. KLINGILON.
KINKILONTI. gl. K. }

KANKANI, britfisches Volk. Ptol. Cf. GANGANI.

CUNCHIN, *cŏngrum, genus piscis.* Pr. f.

CANCHARO, *n. pr.*

CUNCLA, *f.*, Kunkel, *conucula, colus* [in D. I. 341. ist *conuca (conucula)* mit quenela übersetzt] kommt in folgenden Formen vor:
cuncla. F. 2.
chunchla. F. 1.
kunchela. Tr.
chonacla. Sal. 4.

chonagel. Sal. 1.
clonacla. M. 33. Sb.
chlonachla. Pb. 2.

KANT, Kante, nord. kantr, *ora, latus.* [Sollte es mit κανθός *(canthus,* Rabschiene*)* zusammenhängen?
ein kant plates, *pagina.* gl. K.

CANT? — *camites quoque* cant *dicunt.* Pb. 1.

CANTA? (cinte. Sal. 1.), *tila.* Sal. 4.

CHANTA s. CHANNA.

KANTI, belgisches Volk in Britannien. Ptol.
CANTium. — *qui (belgi) cantium incolunt, quae regio est maritima omnis. Jul. Caes.* — Cf. cantvare, Bewohner von Kent, bei Beda.

KIND, *n.*, Kind. Zur Wurzel **KAN?** oder zu **KIN?** Oder ist N in kind eingeschaltet (cf. KÎDI) eingeschaltet? Das angels. cild, *infans, puer,* spricht vielleicht gegen alle 3 Annahmen.

Bedeutung und Gebrauch:
soboles. Gh. 3. Ja.
proles. Ic. Rb.
puer. Is. 9, 4. Mcp. T. 6, 5.
filius. Ra. Rb. T. 54, 4. Mr. Sb. Bib. 1. 2.
filia. T. 201, 2.
parvulus. Is. 5, 2.
infans. T. 4, 2. Rb.
chind, *pignora.* R.
chint, *liberi.* Bib. 5.
khind, *filii, nati.* gl. K.
chind sinero chindo chindo, *filios nepotum suorum.* Mr.
kint miner muoter. Wm. 1, 6.
menniscon chint. N. 10 (b), 4.
chind unchunnes, *filii iemini.* Rb.
gotes chint. N. 52, 6.
in kindo inbrusti. O. I. 4, 42.
chinth in uuambo kifestinot, *puerperium.* Ic.
chind arperanti, *partu edens.* Em. 12.
in dero seldon ih fone chinde uuoneta Bo. 5.
nist uuib thaz io gigiangi in merun geringi,
odo merun grunni mit kindu io giuuunni O. I. 20, 16.
daz chit *ecclesia* fone iro selbun, samo io si chade ze iro chinden. N. 4, 4.
chind, *filius (columbae).* Pa.
chind, *filii (agnorum).* Pa.

Form und Flexion:
n. s. kind. T. 4, 2. O. I. 4, 55. 5, 45. 6, 12 9, 16. 10, 27. 14, 21. 15, 19. 16, 23 17, 57.
khind. gl. K.
chind. Pa. Is. 9, 4. K. 59. Rb. Ja. Ic. Gh. 3.
chinth. Ic.
chindh. Is. 5, 2.
chint. Ho. Wn. 460. N. 48, 3. 130, 2. Mcp. Bo. 5.
g. s. kindes. O. I. 4, 50. 5, 61. 14, 6. 15, 23. 17, 11. 19, 1. 21, 4. 22, 20.
chindes. K. 59. Ib. Rd. Mcp. Nz.
d. s. kinde. T. 6, 5. O. I. 4, 86. 11, 44. 22, 12. 23, 4. II. 2, 35. IV. 6, 18. 26, 36.
chinde. K. N. 17, 51. 49, 20. 68, 18. 89, 16. Rb. Bo. 5.
a. s. kind. T. 4, 11. 74. O. I. 4, 29. 9, 2. 11, 30. 12, 20. 14, 1. 14. 15. 20. 22.
chind. K. 2. 59. Rb. Em. 12.
khind. Rb.
chint. N. 89, 10. Nsm.
v. s. kind. T. 54, 4. 97. 107. O. I. 6, 16. 10, 19. II. 8, 13.
chind. Kp.
chint. Nz. Wb.
instr. kindu. O. I. 20, 16.
n. pl. kind. T. 22, 6. 32, 3. 8. 44, 14. 76. O. I. 22, 15. II. 2, 28. 14, 32. 16. 19, 19.
khind. gl. K.
chind. Rb. K. 45. 63. Mc. R. Pa. Ic.
kint. Tr. Wm. 1, 6. 4, 5.
chint. Sb. Bib. 5. Mcp. Bo. 5. N. 17. 35, 8. 44, 1. 17. 48, 1. 52, 6. 56, 5.
g. pl. kindo. T. 112. 117. 210, 5. O. I. 4, 9. 20, 30.

chind

ckindo. T. 85.
chindo. Mr. Sb. Bib. 1. 2. Is. 9, 4. K. 2. 31. H. 1. N. 8, 3. 46, 1. 63, 8. 72, 15. 76, 11. 80, 6. Na. N. II.
chinto. N. 44, 11.
chinde. Bib. 5.
chindi. N. II. 7, 3.
d.pl. khindum. gl. K.
kindon. T. 40, 7. 64, 14. 193, 6. Ol. 83. O. I. 3, 11. 20, 28. II. 22, 35. III. 10, 34. IV. 24, 32.
chindum. K. 63. Pa.
chindon. Gc. 4.
chindun. N. II.
chinden. Mcp. N. 4, 4. 16, 14. 20, 11 35, 9. 36, 28. 68, 9. 70, 1.
chindin. N. 29, 8. 43, 18. 47, 1. 84, 1. 87, 1.
a.pl. kind. T. 2, 7. 67, 10. 80. 85. 199, 12. O. I. 20, 5. III. 16, 35. 41. IV. 26, 33.
cind. T. 89.
chind. Rb. Mr. Sb. Bib. 1. 2.
kint. Wm. 6, 5.
chint. Bib. 5. Bo. 5. Na. N. 8, 4. 15, 4. 16, 14. 21, 5. 28, 1. 34, 19. 46, 1. 48, 12. 49, 20. 52, 3. 63, 6. 72, 24.
n.pl. kind. T. 201, 2.
chint. N. 4, 3. 28, 1. 33, 12. 46, 7. 57, 2. 112, 1.

ERTKINT, *n. pl., terrigenae.* Ps. 3.
MUMENKINT, *consobrinus.* Id.)
RIUTECHINT, *n. pl., filii sponsi.* N. 88, 31.
BRUDERKINT, *fratruelis.* Id.)
UETERENKINT, *patruelis.* Id.)
OTARCHIND, *n.*, Futterfind, Pflegefind, *alumnus.* D.
EBELKIND, *n.*
d.pl. kebelchinden, *filiis chore (calvariae).* N. 43, 18.
OMMANCHINT, *n., masculinum.* M. 31. (Sb. hat gommanchunni.)
g. pl. comenchindo, *masculae prolis.* Bo. 5.
RUZIKIND, *n.*
d. pl. chriuze chinden, *filiis crucis.* N. 43, 18.
UARCHIND. Ib. Rd. } *n.*, Hurenfind, *mancer.*
ÖRKINT. Tr. }
v.

DIOCHINT? — *cum pulchrum poesis castraverit attin,* diochint. Prud. 1.
DEGANKIND, *n.*
n. s. deganchind, *mas (omnis infans).* Prud. 1. thegankind (auf Christus bezogen). O. I. 14, 21.
a. s. thegankind, *puerum (iesum).* T. 9. O. I. 14, 11.
(TRUTCHINT. D. III. 79. 91. 106.)
STIUFCHINT, *n.*, Stieffind, *privignus, privigna.* L.
a. pl. stiefchint. Mcp.
DRUTCHIND. MEGINCHINT. WITOCHINT. *Nom. pr.*
KINDWAGA.
KINDESBEIN.
KINDTRAGERINNA.
KINDSLECCO.
KINDESZANT.

KINDLOS s. los in **LUS.**

KINDLÎH, kindlich.
g. s. des chintlichin, *alumni.* Prud. 1.
a. s. f. die chintlichun menigi, *inpube vulgus.* Prud. 1.
n. pl. n. chintlichiu spil, *crepundia.* Prud. 1.
CHINDLIHHO, Adv., *pueriliter.* Rb.
KINDHEIT, *f.*, Kindheit, angels. cildhad.
g. s. kindesheite, *pubertatis.* Gc. 10.
d. s. fon cindheiti. T. 92.
KINDILI, KINDILIN, *n.*, Kindlein.
n. s. chindeli, *infans.* N. 142, 2.
g. s. (chindelines. Mos.)
d. s. kindiline. O. III. 1, 32.
a. s. kindilin. O. I. 9, 7. 16, 16. II. 3, 17.
n.pl. chindili, *alumni.* Bib. 9.
g.pl. chindline. Otl. (chindeline. Mos.)
a.pl. kindilin. O. II. 3, 27. chindeliu, *parvulos* N. 67, 16.
v.pl. kindilin. T. 160, 5. O. IV. 13, 3. chindilin. } E. 9.
chindili. }
KINDISC, kindisch, angels. cildisc, *infantilis, puerilis.*
khindiski, *pubes, inberbis.* Ra.
n. s. m. chindisker. Mcp. 21.

n. s. f. chindiskiu ist diu sunna in morgen. Mcp.
g.d.s.f. chindiskero, *rude (pectus anhela deo).* Prud. 1.
d. s. f. chindiscun: nah tero chindiscun einfalti. Mcp. in dero chindiscun sconi, *in tenero flore.* Prud. 1.
n.pl.m. chindiske, *adolescentes.* K. 63.
n. a. pl. n. die chindiscun *pectora.* Prud. 1. thio kindisgun brusti. O. I. 11, 37. kindiscun. O. I. 11, 37. cod. F.
g. pl. chindiskero uuipo, *iuvencularum.* Ps. 2. Bib. 1.
d. pl. chindiscan situn, *teneris moribus.* Prud. 1.
v. pl. chindesce man, *iuvenes.* N. 148, 10

KINDISKÎ, KINDISKA, *f.*
n. s. chindiski, *pubertas.* Ra. chindisci, *primaeva.* Gh. 1. 3.
d. s. chindisca, *infantia.* Ho. chindesgi, *infantia.* Co. 3.
a. s. chindisca. Ho. kinthiski. Ct. 94. } *infantiam.*

KINDISCLICHÎ, *f.*
g. s. dero chindisclihi, *iuvenilis.* Rb

KINDAHI.
[er unt siniu chindahe (Kinder). D. III. 111.]

KINDÔN, finden, Kinder erzeugen.
(gitrinchet dara vuib ode man, si megin sa chindan. Fst.)
(da bi gestilte si chinden, hörte auf Kinder zu gebären. D. III. 79.)
[da wir mite *(pene)* chinden. D. III. 46.]
(er) chindot: so chindot *mercurius* pe *venere.* Mcp.
(er) chindote: (uile harte er chindote. D. III. 66.)
(sie) chindoton, *fecerunt fructum nativitatis.* N. 106, 37.

CONDISTAT, Canſtadt. *Annal. met.* in *Pertz I.*

CHUND s. GUND und KAN.

CANTICO, *m.*, Geſang, *canticum.* Pa.
a. s. cantiken (niuuuen), *canticum (novum).* N. 143, 9. 149, 1.
n. pl. canticun, *cantica.* K. 11.
g. pl. canticon, *canticorum.* N. 136, 3.

CHANDAL } STAB s. STAB u. cf. oberdeutsch
KENTILA } fenden, nord. kinda, anzünden.

CANTILLA, Ortsnamen.

CHENTELI, *n. pr.*

CHINTILÁ, (gothischer? der Anlaut müſste k seyn) Mannsnamen.

CHUNDELO, Ortsnamen.

KANTILBIRIA (kantelbiria. Hs. 2. kabilbiria. Tr.), *cantuaria* (Kanterburi). Hs.

KENTENARA (?), *dolia.* D.; cf. CHANNA

CANTARI, *cauterium.* F. 2. *cauteriolum.* Em. 31. Cf. fenden, heiß machen. In Ih. ist *cauteriola* mit cauteri übersetzt.

CONTREBIA, Hauptort d. Keltiberier. *Val. max.*

CENTRONES (κέντρωνες. Ptol. Strabo), keltisches Volk. Jul. Cäs. Plin.

CONDRUSI, deutsches Volk. Jul. Cäs.

CUNLEVSOTES, *nom. pr.*

CONSTANTINUS, zeigt im Genitiv zweierlei Formen:
constantinis
und
constantinuses; s. burg in BAR.

CONSUANETES (κονσουανται. Ptol.), vindelizisches Volk. Plin.

CHANZWAGAN s. WAGAN in WAG und

auch **GANZ**; cf. Schmellers baier. Wörterbuch IV. 37.

CUNZO, *n. pr.*
CUNZENBAH, Bachnamen,
CHUNZINGOWA, Ortsnamen.
CONZILA, *n. pr. f.* Hieher?

CHINZIHA, Ortsnamen.
CHINZIHDORF, Ortsnamen.

KANZELLA, *f.*, Kanzel.
a. pl. chancella, *cancellos.* Rb.
KANZILARI, *m.*, Kanzler, *cancellarius.* Tr. (nord. kanzelere).
cancelari. F. 1.
cancellari. F. 2. } *armentarius (sic).*
chancelare, *a commentariis.* Bib. 13.
chancilarin. Bib. 3.
chenzilarin. Bib. 5.
chancelarun. Bib. 7. } *a commentariis erat iosaphat.*
chenzilarun. Mz.
CHENZILISC.
chenziliscen. Bib. 12.
chencilisken. Mz. Bib. 5. } *uncialibus (litteris).*

CONZILA, *n. pr. f.* Cf. **CUNZO**.

KAR. Als Wurzel für KERN und KORN aufzustellen, die wahrscheinlich mit *granum* zusammenhängen? Sollte die sanskr. Wurzel gṛ, *devorare, sonum edere*, oder jṛ, *conteri*, zu ver gleichen seyn? Im ersteren Falle könnten auch **KARR, QUAR** mit **KAR** zusammenhängen, im letzteren Falle QUIRN (cf. sanskr. curnay, *conterere*). S. auch **QUAR**.

KARR (?). Cf. *garrire*; s. auch **KAR** und **QUAR**.
KERRAN, quarren, girren, *garrire, strepere.* Ist es als Wurzelverb aufzustellen? Das *praet.* char kann auch zu **QUAR**, queran gehören, so dafs kerran als karjan, kerjan

anzusehen ist, wofür charrenta und kerrontes (und auch cherun, *grunnitibus*) sprechen könnten. Cf. auch angels. cearcjan, *crepitare, garrire* und cearjan, *queri.*
Bedeutung und Gebrauch:
garrire. Pa. Ra. gl. K. Ja. La. I. 1. Md. Ep. can. 3. 4. 6. Bib. 7.
garrulare. Sg. 913.
stridere. Rb. VA. I. 453.
chirrit, *strepat (grunnitum).* Prud. 1.
cherre, *instrepat (axis).* VG. III. 173.
cherrentes rades, *gementem (rotam).* VG. III. 183.
charrenta, *stridentes (portae).* VA. VI. 573.
cherrentiu, *stridentia* [*et anhelantia verba (arabica)*]. Mk.
cherrenter, *garriens (verbis malignis in nos).* Md.
kerrando toant, *strepitum faciunt.* gl. K.
cherrentis, *(nil) stridulum.* Prud. 1.
Form und Flexion:
(er) kirrit. Ra.
cirrit. Sg. 913.
khirrit. gl. K.
chirrit. Pa. Prud. 1.
(sie) cherrant. Rb.
(er) cherre. VG. III. 173.
(sie) cherren. Ja.
(er) char. VA. I. 453.
p. a. kerrando. gl. K.
cherranto. Pa.
cherrente. La. I. 1.
n. s. n. cherrentes. Md. Ep. can. 3. 4.
cherrinter. Ep. can. 6. Bib. 7.
g. s. m. n. cherrentis. Prud. 1.
cherentes. D. II. 327.
kerrontes *(sic).* D. II. 327.
n. pl. m.? f.? charrenta, *stridentes (portae).* VA. VI. 573.
n. pl. n. cherrentiu. Mz. Bib. 1. 2.
cherrente. Bib. 5.
GAKERRAN?
uuidiri kacherrant, *resonant.* Rb. Hieher? oder zu KERJAN?
KERRA, KERRI, *f.?*
a. s. kherrin, *grunnitum.* Prud. (wohl nicht *infinitiv*).

d. pl. cherun, *grunnitibus.* Prud. 1. (st. cherrun? oder zu QUAR?).
KERROD, KERRODI, *stridor.*
n. pl. cherrodi, *stridores.* Gd. 1.
KERRARI. Ra.
KHERRARI. gl. K. } *m., garrulus.*
CHERRARI. Pa.

CHAR (Gefäß; goth. kas, *vas*, nord. kèr, *vas palus*; cf. auch HWER), *n., cratera.* Wn. 460.
char, *sinum.* Wn. 460.
cherir (cherer. Bib. 8. 10. 11. 13.), *conchas.* Bib. 6. Hieher?
LÎHKAR, *n.*, Sarg.
n. s. licchar, *loculus.* F. 2.
d. s. lihchare, *sarcophago.* D. II. 313.
a. s. lihkar. Ib. Rd. } *loculum.*
lichkar. Hd. }
a. pl. lichkar, *loculos.* Hd.
LIOHTKÂR, *n.*, Leuchter.
n. pl. leohtchar, *lampades.* Frg. 27.
d. pl. leohtkarum. } *lampadibus.*
leohtcharum. }
a. pl. leohtkar. H. 1. } *lampades.*
leohtchar. Frg. 27. }
(LŒFFELKAR, *coclearium.* Eng. 2.)
RAUHKAR, *n.*, Rauchfaß.
n. s. rauhkar. Ra.
rouhhar. Sg. 184.
rouchar. Z. } *thuribulum.*
rouhchar. D. III. 141.
n. pl. rauhkar. Ib. Rd. } *thuribula.*
rauhchar. gl. K. }
MILIHCHAR, *n.*, Milchfaß, *mulctra.* D. II. 312.
MEISICHAR, *n., clitella.* Tr.
BÎAKAR, *n.*, Bienenkorb.
n. s. binechar. Tr. } *alvear, alvearium.*
pinichar. Tg. 4. }
n. pl. binekar. Hd. } *alvearia.*
binkar. Sal. 5. }
Hieher auch wohl:
picherir in: *deapis.* picherir. *silvarias.* folliu. C.
FISCKER, FISKER, FISCHER, *fiscina, fuscina, tricuspis* gehört wohl nicht hieher.

CHASICHAR. F. VG. I. 266. Prud. 1. D. II. 312.
KASECHAR. L.
CHASCHAR. Wn. 460.
CHESCHAR. Wn. 460.
CHESICHAR. D. II. 312.
(KESEKAR. Id.)
} *n., calatum, fiscina, fascina, kacherisia, formella.*
d. s. chasichara. Prud. 2. chasechare. D. II. 312. } *calatho.*
HANTCAR. L. Sg. 299. F. 1. 2. } *n., manile, manilis, aquamanile, aquamanile.*
HANTCHAR. Sg. 184. Wn. 863. 3355. Em. 31. }
TRISACHAR, *n., aerarium.* Rb.
DUUAHALCHAR, *n., labrum.* Gh. 3.
SCUCAR, *n.?* Hieher?
n. pl. scucar, *v.* spiegal, *specula.* Or.
d. pl. scucharun (seuchar. Gh. 3.), *speculis.* Ib. Rd.
SULZIKAR, *n.*, Salzfaß.
n. s. sulzkar. D. II. 345.
sulzcar. D. II. 286.
sulzchar. Sg. 184. Sal. 2. Wn. 863.
sulcechar. Rg. 1. } *paropsis, catinum, salinum.*
d. s. sulcichare, *catino.* R.
sulzchare, *parapside.* D. II. 345.
SULCICHARILI, *n., catinulum.* VP.
BIBERCHAR, Ortsnamen. Hieher?
KAREL. Ib. Rd.
CAROL. Rg. 1. } *n., acetabulum, parapsis.*
CHEROLA (cherolo?). Hieher?
a. s. cherolun, *acerram, thuribulum.* Prud. 1.

CHARA, *f.*, Klage, Jammer; cf. goth. kar, kara, angels. care, *cura*, und QUAR; auch angels. cearjan, nord. quarta, *queri.*
n. s. chara (davidis). N. 50, 1.
char, droa, *passionis (sic).* B.
d. s. charo: fone suftode unde fone charo bin ih mager. N. 101, 6.
a. s. chara, *poenitentiam.* D. I. 342.
a. pl. chara, *lamenta.* Gh. 1. 2. 3. *feralia.* R.
CHARABAH, Bach- u. Ortsnamen. Hieher?
CHARUWATI.
CHARALEIH.

CHARASANG.
CHAROLT, *n. pr.* Hieher?
CHARALIH. Mc. Sg. 193. Bib. 1. 2. 5. } *lugubre.*
KHARALIH. Sg. 193. }
charlih (dunchet dir diser lib). N. 119, 5.
CHARAG, angels. cearig, *sollicitus.*
n. s. m. charager. Bib. 12. (oder ist es abgeschwächter *d. s. f.*? es übersetzt *lugubri.*)
d. s. m. n. charagemo. Bib. 9. Wn. 863. } *lugubri (mente).*
kharagemu. Rd. }
harageme. Ib. }
a. s. f. caraga, *lugubrem.* VP. 4.
n. pl. f. charago. Bo. 4. } *lacerę (camenae).*
charagon. Bo. 1. }
CHARAGÎ, *f.*
g. s. charagi. Bo. 4. } *poenitentiae.*
charegi. Bo. 1. }
CHARÔN, flagen, *plangere, lugere,* angs. cearjan, nord. kera, *queri.*
Inf. lant charonnis, *plangendi.* N. 54, 1.
(wir) charomes, *ingemiscimus.* R.
(sie) chârônt: uuaz chârônt *tragoediae.* Bo. 5.
p. a. chârôndo, *lugendo.* Nh. *dolore.* Bo. 5.
SIH WÔFCHARÔN, *lugere.*
salig sint die sih uuuofcharont (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft uuuofharont), *beati lugent.* N. 93, 20.
CHARÊN, *plangere, lugere.*
sus chareta sih david. N. 37, 1.
CHAROT.
in charot, *funebri.* Bib. 1.

HARA?
UBERCHARA. Ec. 2. Tg. 5. } spriu, *perisima.*
UPERCHARA. Ec. 1. }

HARIBERT, fränkischer König. *Venant. fort.*

ARRÂ, *f.*, karre, nord. kerra, *carrus* (carra, *carpenta.* Je. karre, *carrum.* Id.).
n. s. garre, *carriga.* Wn. 460.
g. s. carrun. Bib. 10. 13. } *carri (rota).*
charrin. Bib. 5. }
garrun. Bib. 7. }
garron. Bib. 11. }
garrin. Bib. 1. 2. 3. Mc. } *carri (rota).*
garren. Bib. 4. 6. }
n. pl.? carra, *plaustra.* gl. K. VG. I. 163.
d. pl. carrun. Bib. 1. 10. 11. 13. } *carrucis.*
garrun. Bib. 1. 2. 6. 7. Mn. }
garrin. Bib. 5. }
CARRUH, *carruca.* Sg. 292. VS. *cartellum.* Ja.
COROCON, *plaustra tecta.* Tg. 5. Hieher?
KARRADA (oder karrado?), KARRODA. Hieher? (cf. das mittellat. *carrada,* als *carrum* und als *onus carri,* z. B. in Br.)
karradin. Hs. } *vel* vernawn, *calones* (Art
karrodin. Tr. } Schiffe).

KERJAN, fehren, fegen, *verrere;* cf. auch κορεῖν. Zu skr. sṛi, *defringere?* oder kṛish, *trahere?*
(ih) cherio. Mn. Bib. 1. 2. 7. 10. 13. } *scopabo.*
chere. Bib. 5. }
(er) cherit, *verrit.* F. VG. III. 59.
(sie) kerrunt. } *verrunt.* D. II. 331.
kerrent. }
kerint. }
(er) cherre, *verrat.* D. II. 344.
(ih) cherita, *scopebam.* Ps. 2.
(sie) cheritun (es steht chenitunt), *verrebant (aequora caudis).* VA. VIII. 674.
p. a. cherienter in pesamin. Mn. } *in scopa terens.*
Bib. 1. 2. }
cherienter in pesimin. Bib. 1. }
cherint in pesimin. Bib. 5. }
cherient mit pesemin. Bib. }
GAKERJAN.
(er) gikerre: sin denni gikerre, thiu spriu thana uuerre. O. I. 27, 65.
p. p. gacherit: hus besmon gacherit, *domum scopis mundatam.* Mart.
KERBESAMO.

KÊRJAN, fehren, *verterę, verti.*
Bedeutung und Gebrauch:
chere, *torqueat.* VG. I. 174.
cherta, *torquebat.* VA. I. 121.
cherta, *detorsit (retro faciem).* Prud. 1.
cherta, *contorsit (proram).* VA. III. 562.
chertun, *torquebant (proras ad litora).* VA. III. 532.
cherren, *extorqueant.* Rc.

cherit, *evertit*. M. 30.
er chêret snella reita, *regit*. Bo. 5.
er cheret dero uuerte zuol, *flectit habebenas*. Bo. 5.
chêre iro zoum, *habenas flectat*. Bo. 5.
cherendo, *flectendo (quadrigas)*. Bo. 5.
cherrent, *versant*. Gc. 3.
hintrot cherrent, *depravant*. Ep. can. 3.
hinterot kerende, *non aeque recipientes (fructus laboris)*. D. II. 286.
rucki cherta, *terga vertit*. Rb.
cherrante, *vertentes* (rucki). Rb.
keremes in muate uns selben io zi guate, frammortes thia gotes dat, so siu thar giscriban stat. O. III. 26, 5.
cheri mih frammort. Ps.
thaz siro herza iz lertin ioh frammortes iz gikertin. O. III. 26, 10.
lerta sie auur tho thaz guat ioh kert in frammort thaz muat. O. III. 22, 36.
imo untar scaz thaupot enti cheerit, *sub pretio redegerit*. Em. 5.
kert er tho, so er mohta, sines selbes drahta. O. IV. 31, 17.
kert er mo alles uuio thaz muat. O. IV. 15, 15.
kerjan zi:
ube du diniu ougen ze mir ne chertist. N. 30, 23.
er ne cher iz ze einemo andermo. Org.
er spunota, sos er uuas, thaz giscrib, thaz er las,
er kerta iz io gilicho zi kriste lugilicho. O. II. 4, 62.
filu thesses liutes in abuh irrentes
ist er zi gotes henti uuola kerenti. O. I. 4, 38.
ioh kerta tho mit uuorte zi diafemo antuuurte. O. II. 14, 74.
uuir sculun, uns zi guate, nu keren thaz zi muate. O. II. 5, 1.
in abuh keren ziu thaz muat. O. III. 15, 30.
cheret thaz in muate bi thia zuhti in zi guate. Os. 25.
ze guote siu chêrende, *dirigens*. Bo. 5.
kerjan in:
in abuh sie iz kertun, so sie thaz gihortun. O. III. 24, 74.
chertôn in arg. Bo. 5.
die in ubel cherent, daz man in guotes saget. N. 136, 2.
ther man sih thaz gilerit, thia gilouba in inan kerit. O. II. 13, 35.
ungedulte dih in manigiu cherent, *te diversum distrahunt*. Bo. 5.
in dia nideri ne cherest du den menniscen, *ne avertas*. N. 89, 3.
kert er in eina burg ziara. O. I. 21, 13.
cherta in zala iro selbero namen unde *cyllenii, in calculum distribuit*. Mcp.
ne chere min herza in arguuilligiu uuort. N. 140, 4.
cheri ouh thir in thrati in muat thio uuoladati. Oh. 55.
kerjan ana:
eines mannes houbet sculde an allez taz herota chêren uuolta. Bo. 5.
er cheret sine genge an den uueg. N. 84, 14.
anen iuich cherrint ir iz allaz, *in vos sumatis in concupiscentiam*. Ep. can. 2.
ih cherta sie (uuega) an diniu urchunde. N. 118, 59.
iro unreht cherton an mih mine fienda. N. 54, 4.
den (tod) cherton sie an dih. N. 20, 12. *intentionem* anne mih keran. Wm. 2, 14.
kerjan ufan:
thank er gote filu fram, ni ker iz ufan thesan man. O. III. 20, 107.
kerjan nah:
nah in sumeliche cherendo. N. 78, 7.
kerjan fona:
ne chêre iz (Angesicht) fone dinemo scalche. N. 26, 9.
uuieo lango cherest du fone mir din anasiunc. N. 12, 2.
din anasiunc ne cheres du fone dinemo chinde. N. 68, 18.
kerjan aba:
die mih ilent dar aba cheren. N. 5, 9.
dana kerjan:

got cherta dana sinen rukke. N. 80, 7.
du chertost dana die helfa sines suertes, *avertisti.* N. 88, 44.
chere dana miniu ougen. N. 118, 59.
dana cherta, *detorsit.* VA. IX. 746.
sih kerjan:
rehto cherta ih mih, *dirigebar.* N. 58, 5.
er sih furder cherti. N. 85, 5.
kerta sih uuidorort. O. III. 14, 29.
noh ir thes ni faret, ir iuih thara keret. O. III. 22, 60.
sih kerent sie zi guate rozagemo muate. O. V. 6, 41.
er keret sih ze mir. Wm. 7, 10.
thaz er se sar ni horit ouh uuiht sih zi in ni kerit. O. III. 20, 152.
die sih cherent ze imo. N. 84, 9.
kerta sih zi gote. Oh. 61.
kerta sih zi lante. O. III. 2, 23.
hara chere dih ze mir. N. 6, 5.
heretico ad perfidiam sih cherentemo. N. 100, 4.
(der uuân) sih chêret an die urehte, nube an dia geskiht, *spectat.* Bo. 5.
die sih an dia gelichi cherent dero iruuurgton. N. 124, 4.
chere dih an mina helfa, *intende in adjutorium meum.* N. 37, 24.
sie sih cherton *in alienum intellectum.* Na.
du cherest dih fone in. N. 20, 13.
die sih tana cherent fone dinen geboten, *declinant.* N. 118, 21.
upe ih mih chere after dir. Ps.
ih cherte mih after dir. Ps.
kerjan, intransitiv.
cherit za sundari, *vergit ad austrum.* Rb.
cherrenter, *vergens.* Bib. 1. 2.
cherit, *tendit* [*quae (via) de bethel tendit ad sichima*]. My.
cherret, *deflectatis (non deflectatis ab eo).* Mo.
cherta, *incendit (feritas).* Prud. 1.
thie liuti kertun sare mit michilemo sere,
uuuntun heim tho spato thero armilichun dato. O. IV. 34, 19.
tana cheren sie, *avertantur.* N. 69, 14.
mit herzen filu seren biginnint sie thana keren. O. V. 20, 113.
thaz uuir ni kertin thanana uz. O. II. 11, 44.

Form und Flexion:

Inf. keran. Wm. 2, 14.
keren. O. II. 5, 1. III. 15, 30. V. 20, 113. chêren. N. 5, 9. 136, 8. Bo. 5. Wm. IX.
(du) chêrest. Bo. 5. N. 12, 2. 20, 13.
(er) cherit. My. M. 30. Bib. 1. 5. Can. 9. 10. Rb. cheerit. Em. 5.
kerit. Can. 8. O. II. 13, 35. III. 20, 152.
keret. Wm. 7, 10.
chêret. Bo. 5. N. 10 (a), 10. 84, 14.
(sie) cherint. Ep. can. 6.
cherrent. Ep. can. 1. 3. 4. Ge. 3.
chêrent. Bo. 5. N. 84, 9. 118, 21. 124, 4. 136, 2.
kerent. O. V. 6, 41.
(ih) chere. Ps.
(du) cheres. N. 68, 18.
cherest. N. 26, 9. 89, 3.
(er) chere. VG. I. 174. Bo. 5.
cher iz. Org.
(wir) keremes. O. III. 26, 5.
keren. O. III. 26, 26.
(ir) cherret. Mo.
keret. O. III. 22, 60.
cherrint *(imperativ?).* Ep. can. 2.
(sie) keren, *subigebant.* D. II. 352. ist wohl Schreibfehler für kertun.
cherren. Rc.
cheren. N. 69, 4.
ih cherta. N. 58, 5. 118, 59.
cherte. Ps.
(du) chertost. N. 88, 44.
(er) kerta. Oh. 61. II. 4, 62. 7, 16. 14, 78. III. 2, 23. 14, 29.
kert (er, imo, in). O. I. 21, 13. III. 22, 36. IV. 15, 15. 31, 17.
cherta. Rb. VA. I. 121. VA. III. 562. Prud. 1. Mcp. N. 80, 7.
(sie) kertun. O. III. 24, 74. IV. 34, 19.
chertun. VA. III. 532.
cherton. Bo. 5. Nd. Na. N. 20, 12. 54, 4. 111, 1.

cherten. N. II.
(du) chertist. N. 30, 23.
(er) kerti. O. III. 5, 17.
cherti. N. 85, 5.
(wir) kertin. O. II. 11, 44.
imp. s. ker iz. O. III. 20, 107.
cheri. Ps. Oh. 55.
chere. N. 6, 5. 26, 9. 37, 24. 118, 37. 140, 4.
imp. pl. cheret. Os. 25.
p. a. cherendo. Bo. 5. N. 78, 7.
cherenti. O. I. 4, 38.
chêrende. Bo. 5.
n. s. m. cherrenter. Bib. 1. 2.
d. s. m. cherentemo. N. 100, 4.
n. pl. m. cherrante. Rb.
kerende. D. II. 286.

GAKÈRJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

vertere. Rb.
deflectere. Gd. Bed. 2. Bib. 1. 2.
inflectere. Gh. 1. 2. 3.
redigere (in summam). Bo. 3.
derivare. Gh.
intorquere (oculos). VG. IV. 451.
retorquere. Bo. 5.
inclinare. M. 29.
declinare. Ib. Rd.
vergere. Rb.
gechertost du unsere stiga, *declinasti.* N. 43, 19.
kikherit, *deorsum versum.* Is. 2.
oletruosin gecheret uuirt ze strazzo. N. 80, 1.
gikerit er scono thaz herza fordrono
in kindo inbrusti zi gotes analusti. O. I. 4, 41.
thaz er se hiar lerit, theist zuns nu gikerit. O. I. 24, 15.
thie ungiloubige gikerit er zi libe. O. I. 4, 43.
zi hellu sint gifiarit ioh thie andere gikerit. Oh. 23.
ther mit giloubu thaz giduat, thaz zimo gikerit sinaz muat. O. II. 12, 81.
uuas kicherit za sundari, *vergebat.* Rd.
gikerta sih zi suntigemo man. I. 114.
gikertin sih zi imo. O. IV. 1, 16.
er quad, sie sih gifiartin, zi zesue gikertin. O. V. 13, 13.
daz mine uuega rehto gecheret uuerden ze huoţenne–, *dirigantur.* N. 118, 5.
thaz uuir thiu uuerk eren, in muat uns siu gikeren. O. III. 16, 20.
thaz ira lioht berahta si garo iz in inuuorahta,
si gikert in harto thaz in finstar egislichaz. O. IV. 33, 12.
in apuh kicherant, *pervertunt.* Gc. 8.
in abuh cacherit, *depravati.* Can. 2.
mih ne gecherta nehein man aba demo rehte an daz unreht. Bo. 5.
diser *psalmus* ist kecheret an selben *christum.* N. 18, 1.
gekeret ist ingegen *damasco.* Wm. 7, 4.
sie ne mahton mih kecheren nah in. N. 128, 2.
hinter gecherrent, *depravant (difficilia intellectu in epistolis indocti et instabiles depravant).* Mc. (hintret gicherrent. Sb.)
thaz siro herza iz lertin ioh frammortes iz gikertin. O. III. 26, 10.
bin nu mines uuortes gikerit heimortes. O. V. 25, 3.
thaz sie thaz io spurilon, uuio sie in abuh redinon,
ioh sie thes io faren, uuioz hintorort gikeren. O. V. 25, 74.
dana gicherta, *diversa.* VG. IV. 500.
dana gacherter, *(quo) diversus (abii).* VA. V. 166.
dana gicherton, *averso.* VG. I. 218.
dana gichertiu, *diversos.* VA. XII. 496.
dana gicherrit uuirdit, *aversatur (si potuerit reddere, adversabitur, solidi vix reddet dimidium).* Bib. 1.
kikherda. gl. K.
cachaerida. Pa., *copulavit.* Hicher?

Form und Flexion:

Inf. gicherran. Gb. 3.
gicheran. Gh. 1. 2. Gd. 1.
kicherren. Bo. 2.
gecheran. Bed. 2.
kecheren. N. 128, 2.

(er)

(er) gikerit. O. I. 4, 41. 43. III. 24, 22.
gechêret. Bo. 5.
(sie) kicherant. Gc. 8.
gicherrent. Me. M. 29. Sb. Gc. 6.
uuidiri gacherrant, *revocant*. Rb. gehört vielleicht nicht hieher, sondern zu kerran.
(wir) gikeren. O. III. 26, 20.
(sie) gikeren. O. V. 25, 74.
(du) gechertost. N. 34, 19.
(er) gecherta. Bo. 5.
gicherta. VG. IV. 451. Gh. 1. 2. 3.
gikerta. T. 114.
kikherda? gl. K.
cachaerida? Pa.
(ir) kikertot. Ib. Rd.
(sie) gikertin. O. III. 26, 10. IV. 1, 16. V. 13, 13.
imp. pl. (oder *conj.?*) gicherret. Bib. 1. 2.
p. p. kikherit. Is. 2.
gikerit bin. O. V. 25, 3. ist. O. I. 24, 15. sint. Oh. 23.
cacherit. Can. 2.
kichęrit uuas. Rb.
gicherit uuirdit. Mo.
kacheirit si. Rb.
gecheret uuirt. N. 80, 1. uuerden. N. 118, 5. ist. N. 18, 1.
gekeret ist. Wm. 7, 4.
gicherrit uuirdit. Bib. 1. 2. 3.
n. s. m. gacherter. VA. V. 166.
n. s. f. gicherta. VG. IV. 500.
d. s. gicherton. VG. I. 218.
a. pl. m. gecherte. VA. 2. XII. 496.
a. pl. n. gichertiu. VA. XII. 496.

BAKERJAN, abkęhren, *avertere, declinare*. Cf. kerjan aba.
p. a. abacherinde: der tiefal ist abacherinde fone gote, *declinans*. N. 82, 9.
g. s. m. des abacherenten. abacherintin. } *declinantis*. N. 82, 9.

NAKERJAN, ankęhren.
Inf. anacherran. Mo. Bib. 1. 2. ancherin. Bib. 5. } *intendere (animum)*.
(er) anachêret (dicchо das Gelernte). Bo. 5.
p. a. anacherenter, *intendens*. Prud. 1.
p. p. anagecheret: ih uuard aber ana gecheret. N. 117, 13.

ARCHERJAN, *avertere*.
ni archerta, *(elationem in paupere illata pauperias) non inclinat*. Gc. 4.
archeirit uurtun, *everse sunt*. Rb.
archerter uuard, *aversus est*. Rb.
erchertiu, *remotâ (crapulâ)*. K. 39.
UNARKERJANLIH. UNARKERJANTLIH. } cf. unarkerlih.
a. s. m. unercherranlihen, *inflexibilem*. M. 30. Gh. 4.
unarcherantlihhan, *irrevocabilem*. Rb.

ÛFKÊRJAN, aufkęhren.
p. a. g. s. m. n. ûf chêrentes: fone bodeme ûf chêrentes (meres) sina zessa, *exagitantis funditus*. Bo. 5.

ÛFGAKÊRJAN.
Inf. taz nidera ûf ze gechêrenne. Bo. 5.
p. p. n. s. m. ufgicherter, *supinum*. M. 28. Gd. 1.
uffgicherter, *supinum*. Gd. 2.
n. s. n. ufgichertiz, *supinum*. Gd. 3.

UMBIKÊRJAN, umkęhren.
Inf. umpicherran. Ep. can. 1. 3. 4. umpicheran. Mb. Sb. } *circumducere (freno totum corpus)*.
(er) umbikerit: umbikerit sih thaz muat. O.
(wir) umpacherren, *versamus*. Gh.
(er) umpichêrta, *vertebat*. Prud. 1.
(sie) umpichertun, *rotabantur*. Mart.
p. p. umbichert wirt, *revertatur*. Bib. 5.

UMBIGAKERIT, *p. p.*
umpigicherit uuirdit, *revertatur*. Mo. 1. Sb. Bib. 2.

WIDARKÊRJAN, widerkęhren.
Inf. uuider (uuidere. Wm. II.) keran. Wm. 5, 3.
uuidere cheren (sih ze christo). N. 113, 3.
(ih) widerchero, *reflecto*. Sal. 4.
(er) uuidere cherta (samson) sine sculde an *philistos*. Bo. 5.
(er) uuidercherti, *retorqueret*. Ec.
imp. s. kere uuidere. Wm. I. III. IV. 2, 17. II. III. IV. IX. 6, 12.

cere uuidere. Wm. IX. 2, 17.
chere uuidere. Wm. II. 2, 17.

WIDARGACHÊRT.
d. s. m. n. uuidergichertem, *aversa (hasta)*. Gc. 5.

MISSIKÊRJAN, miskehren.
(du) missechêrist: ube du iz missechêrist, *si reflectas*. Syl. missechêrist tu den uzlaz, *si reflectas*. Syl.
(er) missechêret *(verba)*. Org.
(sie) missachęrton, *perverterunt (iudicium)*. Rb.
(ih) missikerti:
oba ih thero buacho guati hiar iauuiht missikerti. Oh. 1.
p. p. missechêretist, *praeposterum est*. Bo. 5.
n. s. f. missechertiu, *adversatrix*. Rb.
missechêrtiu (fone *albus homo* ze *homo albus*). Org.
a. s. m. einen teilis lougen missechêrtin, *reflexum*. Syl.

NIDARGAKÊRJAN, niederkehren.
daz obera nider ze gechêrenne. Bo. 5.

BIKÊRJAN, bekehren.
Bedeutung und Gebrauch:
picherit, *verterit*. VG. I. 239.
pichêrte, *convertebat*. Ho.
picherter, *conversus*. Sb.
hinteret picherter, *conversus*. M. 30.
hinter sih picherter, *conversus*. Gh. 1. 3.
pichertiu, *conversa*. Gh. 1.
hinter sih pichertiu, *conversa retrorsum*. M. 30. Sb. Gh. 3.
iar bachertaz, *annus reditus*. Rb.
daz sie becheret unde gebezerot uuerden. N. 34, 4.
bechere unsih. N. 84, 5.
so er sie becheret. N. 28, 3.
daz du alle diete becherest. N. 58, 9.
so uuara si *(elix)* bechêret iro *posteriora*, dar sihet man *bootem*. Bo. 5.
uuieo lango uuirdest du dana becheret, *avertis*. N. 88, 47.
du bist dana becheret. N. 89, 13.
uuir dana becheret uuaren fone dir. N. 79, 4.
sint becheret ostert (zu den fier sternon). Mcp.
sie uuerdent bechêret, *convertuntur* (Sätze). Org.
hinder mih uuerden becheret, *avertantur retrorsum*. N. 39, 15.
mine fiende uuerden becheret ze rukke, *convertentur retrorsum*. N. 55, 11.
mennischen fone unrehte becherende (ea). N. 18, 8.
fone durri bechero ih sie ze gruoni. N. 67, 23.
fone harti becheret uuard in gnada. N. 18, 8.
er habet mina sela fone ubele ze guote becheret. N. 22, 3.
rhetorica bechêret tie mennisken ab *mendacio ad veritatem*. Bo. 5.
sin (uuort) becherent ze rehte. N. 44, 6.
sie becherent sie ze gloubo. N. 101, 14.
du becherest sie ze dir. N. 67, 24.
ze mir uuerden becheret, *convertantur*. N. 118, 79.
noh ze in (fienden) ne bechere (forhta). N. 68, 2.
er (Stern) ze *capricorno* becheret ist. Mcp.
daz sie mih ze ubele becheren. N. 118, 121.
sie uuurten becheret ze fluhte. Bo. 5.
der den stein becherta ze seuuazzerin. N. 113, 8.
bikerti iz zi sarphidu. O. III. 17, 34.
becherter ze genadon, *conversus*. N. 70, 21.
uuirt pecheret ze genadon, *convertere*. N. 79, 15.
pecherter ze mir, *conversus* (got). N. 70, 20.
er becherta iro herzen dara zuo. N. 104, 25.
bechere unsih zuo dir. N. 79, 4.
sie sint becheret zuo *christo*. N. 73, 12.
uuerden in hella becheret. N. 9, 18.
sela miniu uuirt pecheret in dina ruua, *convertere*. N. 114, 7.
unfrouui in mendi becheren. N. 37, 17.
fone harti becheret uuard in gnada. N. 18, 8.
ih pechero in fluht, *convertam*. N. 88, 24.
si becheret sie in michelin uuerch. N. 28, 4.
den blig pecheret er in regen. N. 134, 7.

unz din reht uuerde becheret in urteilida, *convertatur*. N. 39, 15.
du bechertost minen uueinod in mendi. N. 29, 12.
in arg pechêrte, *versi in malitiam*. Bo. 5.
sie uuurden becheret in argen bogen. N. 77, 57.
lachene *(pallio)* in roti bechertemo. Mcp.
iz becheret uuerde in andere ordena. Bo. 5.
sin bruoder uuard ouh pecheret in sinen sternen, *convertitur*. Mcp.
dia (chrucigunga) bechere er an dia ureuui. N. 19, 4.
pecheret uuesen an denselben rat, *transduci*. Mcp.
bechere dia uuerlt nah mir. N. 34, 24.
der uuirdet nah in becheret. N. 118, 134.
sich becheret *ad fidem*. Wm. 6, 12.
uuir bicheren unsih. Ho.
sie becherent sih ze gote. N. 50, 21.
sar thu thih bikeres. O. IV. 13, 19.
ir ne becherent iuih, *nisi conversi fueritis*. N. 7, 13.
unz sie sih pecheren. N. 34, 6.
daz sie sih pecheren *ad christum*. N. 59, 2.
becherent iuh, *convertimini*. N. 89, 3.
daz du dih pecheret habest. N. 113, 5.
hat sich becheret *ad verum lumen*. Wm. 6, 9.
die sih ze dir becheret habent. N. 118, 162.

Form und Flexion:

Inf. becheren. N. 37, 17. 61, 4.
(ih) bechero. N. 67, 23. 88, 24.
(er) picherit. VG. I. 239.
bechêret. Bo. 5. N. 28, 3. 4. 134, 7. Wm. 6, 12.
bekeret. Wm. II. III. IX.
(wir) bicheren. Ho.
(sie) bechêrent. N. 44, 6. 50, 21. 101, 14. Wm. 4, 8.
bekerent. Wm. II. III.
(du) bikeres. O. IV. 13, 19.
becherest. N. 58, 9. 67, 24.
(er) bechere. N. 19, 4, 68, 2.
(ir) becheret. N. II. 7, 13.
becherent. N. 7, 13.
(sie) bekeren. Wm. 7, 12.
becheren. N. 6, 11. 34, 6. 59, 2. 118, 121.
(du) bechertost. N. 29, 12.
(er) becherta. N. 59, 2. 67, 24. 104, 25. 113, 8. 147, 6.
picherte. Ho.
(er) bikerti. O. III. 17, 34.
imp. s. bechere. N. 34, 24. 58, 11. 79, 4. 84, 5.
imp. pl. becherent. N. 89, 3.
p. a. becherende. N. 18, 8. 84, 7.
p. p. pecheret uuerden. N. 88, 47. uuirdest. N. 88, 47. uuirdet. N. 118, 134. uuerdent. N. 50, 15. 58, 7. 15. Org. uuerde. N. 39, 15. Bo. 5. uuerden. N. 9, 18. 34, 4. 39, 15. 55, 11. 89, 16. 118, 79. uuard. N. 18, 8. Nd. Mcp. uuurden. N. 77, 41. 57. Bo. 5. uuurdin. N. 58, 8. uuird. N. 79, 15. 89, 13. 114, 7. uuesen. Mcp. bist. N. 73, 12. 89, 13. ist. Mcp. sint. N. 73, 12. Mcp. uuaren (wir). N. 79, 4. habest. N. 113, 5. habet. N. 22, 3. Wm. 6, 9. habent. N. 118, 162.
bicherit uuard. Nd. H.
becherit uuard. Syl.
bekerit uuerdent. Wm. II. 7, 5.
bekeret uuerdent. Wm. 7, 5.
n. s. m. becherter. N. 70, 20, 21. picherter. M. 30. Sb. Gh. 1. 3.
n. s. f. pichertiu. M. 30. Sb. Gh. 1. 3.
n. s. n. bachertaz. Rb.
d. s. m. n. bechertemo. Mcp.
a. s. f. becherta. N. 40, 12.
n. pl. m. becherte. Bo. 5.

PIGICHERIT uuirdit, *reversatur*. Bib. 7.

GAGANKÊRJAN, gegen kehren.
(er) gegenkêrt, *obvertit*. D. II. 340.
p. p. gagankert:
d. s. m. gaginghertemo, *adverso*. D. II. 328.
d. pl. gagenchértên: alliu *relativa* sint gesprochen ze iro gagenchértên—, *ad convertentia*. Org.

INGAGANCHERT, *p. p.* ingaganchertemo, *adverso*. VA. IX. 443.

ZUOGAKÊRT, *p. p.*

d. pl. zuo gicherten, *versis.* VG. II. 399.

KÊR, *m.* und KÈRA, *f.*, Kehr.
n. s. chêr: *casus* ist *flexio*, taz chit chêr. Org.
kera, *stroma.* Sal. 1. 2. 4.
g. s. cheres: uuieo gehorig siu (ros) imo sint alles cheres. N. 39, 5.
n. a. pl. chere, *gira.* Bib. 9.
chere, *divortia.* Prud. 1. D. II. 329. *anfractus.* D. II. 328. 353. *strophas, versutias.* Prud. 1.
cherun, *divortia.* VA. IX. 379.
d. pl. chêren: in chrumben chêren, *flexuosis anfractibus (errabundus fluvius).* Mcp,

UMBIKÊR, *m.*, UMBIKÈRA, *f.*, Umkehr.
d. s. umbikeru. VS. umbekero. Sg. 292. } *giro.*
umbechêre [an demo umbechêre (der Sätze). Org.
a. s. ungelichin umbechêr (der Sätze). Org.

WIDARKÊR, *m.*, WIDARKÈRA, *f.*, Widerkehr.
n. s. widirchera, *controversio.* Bib. 5.
d. s. in iordanis uuidirchere, *in conversione.* N. 104, 5.

MISSAKÈRÎ, Mißkehr.
a. s. tia selbun missechêri habent ouh tiu *contingentia.* Org.

CHERAWIKKI.

UNKÊRLÎH, unkehrlich.
uncherlich, *indeclinabile (nomen).* N. 77, 43.
UNARKÊRLÎH.
a. s. m. unercherlichen. Gh. 1. 2. } *inflexibilem.*
unerecherlihen. Gh. 3. }

BIKÊRLÎH, bekehrlich.

HRUKKICHERO, *m.*, *tergiversator.* Em. 19.

ARKÊRTÎ, *f.*, *inflexio.* Gc. 4.

GAKÈRIDA, *f.*
a. pl. uuahsprehigun gikerida, *syllogismos plectiles.* Prud. 1.

WIDARKERIDA, *f.*
uuidricherida. Mc.
vuidricherida. Sb. Bib. 2. } *contraversio.*
uuiderechêreda, *relatio.* Bo. 5.

BIKÈRIDA, *f.*, Bekehrung.
g. s. picherido, *conversationis.* Gh. 3.

MISSECHÈRDA, *f.*, *reflexio, conversio (practicati).* Syl.

DANAKERUNGA. } *f.*, *divortium.* D. II. 329.
THANAKERUNGA. }

KIRA, KIRACHA, Fluſs- und Ortsnamen.

CHOR, Chor, *chorus.*
n. s. (chor: der chor wart zestoret. D. III. 41.)
g. s. (chores: sines chores was ein meister chel menege. D. III. 41.)
d. s. (chore engilo. D. III. 41.)
a. s. chor inti gistimmi sang. T. 97. (er den chor bestifte. D. III. 42.) (den chor ervulte. D. III. 42.)
d. pl. (choren. D. III. 42.)
a. pl. [chore: zehen chore (engilo) er bestifte. D. III. 41.]

CHORMANAGI.

CHORBISCOF.

CHORKAPPA.

KORÔN s. KUS.

CORA, Ort in Gallien. Amm.

KURA. Tr. } Chur, *curia* (Stadt in Graubünten). Liegt die Wurzel dieses Worts auch im armorischen Volksnamen *curiosolitae*?
CHURA. Z. }
KURE. Hs. }
CHUREWALA: *in pago retia, quod alio nomine churewala appellatur.* Urk. v. 885.
CUROWALAHON, Ortsnamen. 980.

NI CURI, NI CURIT, *noli, nolite* s. KUS

CYR, *Cyrus.*
g. cyres, *cyri.* Frg. 51.
d. cyre, *cyro.* Frg. 51.

CHOROP s. KORB.

CERUBYN, *cherubin.* H. 7.

a. pl. cherubim. O. IV. 33, 34. Cod. F. (die cod. V. P. haben zerubim.)

CARRUH s. KARRA.

KIRICHA, *f.*, Kirche, nord. kyrkia, angels. ciric, cyric, *ecclesia, coetus, templum.* Aus dem griech. κυριακή? Oder ist es deutschen Ursprungs? Es könnte mit sanskr. kṛi, *facere*, zusammenhängen (cf. kriyâ, *ritus, solemnia, caeremonia*) oder auch mit grih, *domus.* — Wenn chirlicher, *catholicus.* R. hieher gehört, oder nicht Schreibfehler für chirihlicher ist, so bestätigt dieses die Annahme, dafs kiricha eine deutsche Bildung durch das Suffix icha sey.

Bedeutung und Gebrauch:

ecclesia. Pa. N. 74, 9. Em. 31. Frg. 59. 61. Is. 9, 4. gl. K. Hd. Sg. 911. T. 90.
templum. Frg. 21.
basilica. Sg. 292.
oratorium. K. 11. 38. 43. 44. N. 101, 7.
chilicha, *fana.* Mcp.
chiriihha dhera christinheidi, *ecclesia.* Is. 9, 4.
chirihha *christi.* Frg. 59.
chirichono, *ecclesiarum (principes).* H. 22.
diu kiriche *vel* diu cristenheit. Hd.

Gehört unban chirih, *per gyrum.* Rb. hieher? oder zu CIRC?

Form und Flexion.

n. s. kirihha. Frg. 21. 59.
chirihha. Pa. Frg. 59.
chiriihha. Is. 9, 4.
khirica. Sg. 292.
kiriche. Hd.
chîrch. Em. 31.
chilcha. N. 74, 9.
g. s. kirichun. Ct. 93.
kirihhun. Frg. 59. 61.
chirihchun. K. 44.
chilichûn. Bo. 5.
d. s. khirihhun. gl. K.
kiriehen. Hd.
chirihhv (das Ende des Worts ist nicht deutlicher zu lesen). K. 43.
chirihhun. K. 38.
chirichun. K. 11. Ct. 91. Co. 4. Can. 8. 9. 12. Em. 3.
chiriihhun. Is. 9, 4.
chilichun. N. 28, 9.
chilchun. N. 101, 7. 102, 22.
chilechûn. Mcp. Bo. 5.
a. s. kirichun. T. 90.
khirihhun. Sg. 911. Sch. 85.
chirichun. Co. 3. 4.
kirichen. Hd.
n. pl. chilichâ. Mcp.
g. pl. chirichonô. H. 22.
chilechon. Mcp.
d. pl. chilichon. Mcp. N. 106, 23.
chilechon. Mcp.
a. pl. chilicha. Bo. 5.

Ortsnamen: in CHIRICHUN. AHACHIRICHA. WALDCHIRICHA. LIUTCHIRICHUN. RATPOLDESCHIRICHUN. MANTILCHIRICHA. NIWICHIRICHA. HOLZKIRCHA. HOHINCHIRCHA. THIETCHIRICHA. DIETHERESKIRIHA. FUSSINCHIRICHUN. FELDKIRICHA.

CHIRIHBAH. CHIRICHDORF.
LIUTKIRICHA, *f.*
d. s. liutchilchun, *ecclesia.* N. 34, 18.
THORP CIRICHA, *(civitates aut) possessiones.* Can. 4. — Ist es thorp, ciricha?
CIRIHFIU (?), *rusticus (parochius).* Can. 4.
KIRICHWIHI.
KIRICHWAHTA.
KIRICHWARTA.
KIRICHMAN.
KIRICHHERRO.
(KIRICHSPIL.)
KIRIHSAZZA? oder KIRIHSAHIA?
CHIRLICHER, *catholicus, universalis.* R. Hieher? Gehört rehtculichontem, *orthodoxis.* K. 9. Hieher?

CORRICHE, Körich. Ortsnamen.

CHÛRUGO, Adv., *tetrum.* Prud. 1. Sollte es Schreibfehler statt charago seyn? das û scheint dagegen zu sprechen; das Wort gehört zu *hymn. post cibum. v.* 22.

CHARIOCAUDus, *n. pr.*

CAERACATes (ceracat*es*), deutsches Volk am Rhein. TH. *(secutis tribocis vangionibusque et caeracatibus).* — Cf. **CARACTACus**, **CAERESi**.

COROCON *(pl.), plaustra tecta.* Tg. 5. Cf. CARRUH in KARRA.

CARACTACus *(caratacus)*, brittischer Anführer. TA. TH. Zu H? Cf. aber auch **CAERACATes**.

KARRADA s. **KARRA**.

CARIETTO, Ortsnamen. Am. Marc.

CHARUDes, norddeusches Volk auf dem kymbrischen Chersones. Ptol. Cf. **HARUDes**.

KARITATI, *f., caritas.*
thu scalt haben guati ioh michilo otmuati in herzen io zi noti uuaro karitati. O. I. 18, 38.

KORITANi, Volk in Britannien. Ptol.

KARITNi, deutsches Volk am Oberrhein:
ἰγγρίωνες μεταξὺ τε ῥήνου καὶ τῶν ἀβνοβαίων ὀρέων, καὶ ἔτι ἰντουέργοι καὶ ουαργίωνες καὶ καριτνοὶ. Ptol.

CARADR — in
terebras i. e. caradros. Br. 914.
ist vielleicht deutsches Ursprungs.

CHAROFO s. **CARFO**.

CHEREFTI s. **KRAFT**.

CHARAL s. **KARL**.

CHEROLA s. **CHAR**.

CYROLA, Mannsnamen (eines Presbyters bei den Vandalen). *Gregor. tur.*

CHURUMP s. **KRUMB**.

CARINi (καρινοὶ, καρηνοὶ), Volk in Kaledonien. Ptol. — Von Plinius werden unter den Völkern Germaniens *carini* als ein Theil der *vindili* aufgeführt.

CHAROENA, **CHAROENNA** s. **CHAROWENO**.

CHORIN s. **KORN**.

CHORON s. **KORN**.

CORÔNA, *f.*, Krone, *corona.*
n. s. corona. N. 90, 8. 102, 4. (kann auch das lat. Wort seyn.)
g. s. corônun. / corônon. } Wm. 3, 11.
a. s. corona. T. 200, 2. O. IV. 22, 22. 23, 8. N. 83, 12. 98, 1.
coronun. / corônon. } Wm. 3, 11.
CORONILI, *n.*, Kronlein.
a. pl, coronili, *coronulas.* Me. Sb. Bib. 1.
CORÔNÔN, krönen, *coronare.*
(er) coronot, *coronat.* N. 102, 4.
GACORONON, nur im *praet.* und *p. p.*
du gecoronotost in mit eron. N. 8, 7.
kicoronota (es steht nur kicta mit Abkürzungszeichen über c), *decoravit.* gl. K.
gecoronot habest du unsih. N. 5, 13.
mit lorpaumes pletirum, haupitpantu kachronot, *laureatus.* Em. 15.
kikhoronot. / kikaronot. }, *coronatus.* gl. K.

KURIONes, Volk im südlichen Deutschland, Nachbaren der Marwingen. Ptol.

CARANT —. Cf. **CARNi**.
CARENTOMAG*us*, keltischer Ortsnamen. *Mab. act. sanct.*

CARANTONus (franz. *charente*), Flußnamen. *Auson. Mosella.*

CARANTANum, Ort in Kärnthen. *Paul. diac.*; cf. *carontani* als Volksnamen bei *Geogr. ravenn.* — carantana, *civitas* carantana, in einer Urk. v. 927. — *mons carentanus* in einer Urk. von 983.

CARINTHIa (Kärnthen), in einer Urk. v. 1033.

CARNDARI. Tr. } *carantani*, Kärnthner, an-
CARNTARE. Hs. } gels. carendre.

CORIONDi, Volk in Hibernia. Ptol.

CARAUSius, Namen eines Menapiers. *Eutrop.*

CAERAESi, deutsches Volk: *condrunos, eburones, caeraesos, paemanos, qui uno nomine germani appellantur. Jul. Caes.* — Cf. *pagus carascus (caroascus)*; s. auch CAERACATES.

CARISIACum, Ortsnamen.

CARIOSALITes, keltischer Volknamen, unter den *armoricis* von Jul. Cäs. genannt.

CAROASCus, Ortsnamen.

CHERUSCi (χέρουσκοι. Dio Cass. χαιρουσκοι. Ptol. χηροῦσκοι. Strabo), Eḫerusker (durch den Harzwald von den Sueven getrennt), Volksnamen. TG. 36. TA.; von Plinius zu den Hermionen gerechnet. Zu HAR?

CHUREWALA s. KURA.

CARIOVALDA, Anführer der Bataver. TA. 2, 11.

CHAROWENO? (zu H?), malb. Glosse in *l. sal.* 64. zu: *si vero quicumque de super hominem aliquid in tertia manu miserit et ei per virtutem aliquid tulerit. malb.* charouueno. Die Ueberschrift von *l. sal.* 64. heißt *de* charoena *(var.* charoenna, harouueno, aroena, cruene*)*.

CURICILA, *n. pr. f.*; zu KURZ?

KARPi, skythisches Volk. *Jornand. Eutrop.* — Cf. die καρποδάκαι bei Zosimus. — Ueber wohl der Gebirgsnamen Karpaten. ὁ καρπάτης ὄρος. Ptol. Cf. κάρυς ποταμὸς bei Herodot.

KARPIani, Volk in Sarmatien. Ptol.

KIRB—?

EINKIRPI. Ra. } *obstinatus.*
EINKIIIRPI. gl. K. }

KORB, *m.*, Korb, nord. karfa, kôrf, *corbis, qualus.* Cf. CURBA.

n. s. corb, *corbis.* F. 1. 2. Wn. 232. *sporta.* Sg. 292. Tr. *qualus.* Pr. m. *sarcophagus.* VS.
chorb, *cophinus.* N. 80, 7. *qualus.* F. *sporta.* Hd. *canistrum.* Bib. 11.
korp: korp theist scalklichaz faz. O. III. 7, 59.
corp, *corbis, cophinus.* L.
chorp, *sporta.* Wn. 460. Rg. 2. *cophinus.* Wn. 460. *qualus.* Wn. 460. Em. 31. *corbis.* Wn. 460. *canistrum.* Bib. 4. 6. 7. 10. 13.
churp, *sporta.* Bib. 1. 2.
chorop, *corpis.* Sg. 184.
chorph, *chorbis.* Wn. 863.

d. s. chorba, *cophino.* Bib. 10. 13. *cartallo.* Bib. 8. 10. 11.
chorbe, *cophino.* Bib. 4.
chorpa, *cophino.* Bp.
churpa, *sporta.* Mz.
churpun (?), *sporta.* M. 31. Le. 1. 2. 3.

n. pl. korbi. O. III. 6, 56.
churipi, *fiscella.* D. II. 322.
chorbe. Tr. còrbe. Hs., *magaña*, gehört doch wohl nicht hieher.

d. pl. korbin. O. III. 7, 60.
chorbin: } *qualis.* D. II. 318.
choreben. }

a. pl. korbi. O. III. 6, 48. 7, 56. 57.
corba. T. 89. *sportas.* Gx.
chorba, *sportas.* Rg. 1.

MISTCORB, *m.*, Miſtkorb, *cophinus.* Tr.

KORBILI, KORBILIN, *n.*, Körblein, *fiscella.*

n. s. chorbili. VG. 2. I. 266. Zf. curbeli. Tr. churbili. F. Bib. 9. churbile. F. churpili. Mart. corbilin. A. Bib. 12. chorbilin. Em. 32. körbelin. Tr. curbelin, *fiscina, fiscella, sportula cartallus.* Mon. 2. } *fiscina, fiscella sportula, cartallus.*

a. s. churbeli, *fiscellam.* Bib. 10.

CORBEIA, Corvei, Ortsnamen.

CURBA. F. Ald. 1. Tg. 5. **CHURBA.** Sal. 3. 4. } *f., anthlia.* Ist hier unter *antlia* nicht eine Pumpe, sondern ein Schöpfeimer gemeint, so hängt curba wohl mit korb zusammen.

CARPENTARJO, *carpentarius.*

d. s. m. n. carpentariin, *carpentario (opere).* Rb.

CURBIZ, *m.* (doch auch wildiu curbiz. Tr.; cf. auch den *pl.* curbiz), Kürbiß, *cucurbita,* angels. cyrfætte.

n. s. curbiz, *cucumis.* Wn. 232. Tr. F. 2. wildiu curbiz, *colocintida.* Tr.
churbiz, *cucurbita.* Em. 31.
curibiz, *cucurbita.* Em. 23.

n. a. pl. churbiza, *cucumeres.* Bib. 10. 11.
churbizza, *cucumeres.* Bib. 6.
churbeza, *cucumeres.* Bib. 13.
churpiza, *cucumeres.* Bib. 1. 7. 8. Ma. wilda churpiza, *colocynthidas.* Ms.
churpizza: wilda churpizza, *colocynthidas.* Sb. Bib. 1.
churpizzi: uuilda churpizzi, *colocynthias.* Bib. 7.
churbisza: wilde churbisza, *colocynthias.* Bib. 8.
churbeze: wilde churbeze, *colocinthias.* Bib. 13.
curbiz, *cucurbitae.* Ja. wilde curbiz, *colocintias.* L.
churbiz, *cucumeres.* Zt. wildi churbiz, *colocynthias.* Bib. 5. 6.

CURBIZWURZ.
CURBIZRE BA.
CURBIZGARTO.

KARG, farg (das noch im Mittelhd. nicht bloß *avarus, tenax,* sondern auch *astutus* bedeutet; nord. karg, *contumax, piger, tenax*), *astutus* (cf. carch, *artificiosus.* Id.). — Man vergleiche

ARG.

(charch was ir antwurte. Mos.)
(din charch sin *(astuta meus).* Mos.)
(daz er wisen unte chargen fore hete fitborgen. Mos.)

KARGLIH, tiftig. (daz waren charchlichiu dinch. Mos.)

KERGIN, *f.*, Zift, *astus.* Hd.

FARKARGJAN.

[al die er fercharget. D. III. 53. — daz wir got ferchergen. D. III. 55. — daz er den (tiufal) dar ana uerchargte, der uns an demo holze bevalte. D. III. 55.]

CHIRCH s. **KIRICHA.**

CIRC— (aus dem lat. *circa*).

UMBICIRC, Umfreis, *circulus.*
duruh uuehchun umbincirh, *per septimanae circulum.* K. 18.

UMBICIRC, runbum, *circumquaque.*
umbikirg:
thaz uuas sin al in uuara, umbikirg in fiara,
obana ioh nidana, so uuola thie sine thegana. O. IV. 27, 21.
thaz ih mit themo thuruh krist si umbikirg bifestit,
in lichamen ioh muate zi allemo anaguate. O. V. 3, 5.
umbizirg. O. V. 3, 5. cod. F.
mit thiu si ih io thuruh not al umbizirg biseganot,
thaz fiant sih ni mende, er stat in mir io finde. O. V. 3, 15.
umpichirc. gl. K. } *circumquaque (con-*
umpiinchirch. Pa. } *siderare).*

Ge-

Gehört unban chirih, *per gyrum.* Rb. hieher oder zu kiricha?

CIRCON, kirken, *circumire.* gl. K.

CIRCIPANI, Volk am Flusse *Panis* (Peene). *Adam brem.* — Ist es ein slavischer Namen?

CHARCHELLA s. KARKARI.

CIRCIL. Sg. 292. Bib.
CIRKIL. Mon. 2. } *m.*, Cirkel, *circinus.*

CURCILLA, *oppilago.* Em. 26.; *curcilla* ist vielleicht kein deutsches Wort; es kommt diese Glosse auch bei *Papias* vor.

KERGIN s. KARG.

CORCONTI, deutsches Volk am Riesengebirge (ὑπὸ τῷ ἀστιβοὺργίῳ ὄρει). Ptol.

KARKARI, *m.*, Kerker, goth. karkara, angels. carcern, *carcer, ergastulum.*
n. s. karkari. O. V. 20, 88.
charchari. H. 1.
chárchare. Bo. 5. } *carcer.*
g. s. chárchares. Bo. 5.
d. s. karkare. O. II. 13, 39. V. 20, 77.
carcare. T. 79.
charkare. O. II. 13, 39. cod. P.
charchare. H. 1. N. 104, 20. Bo. 5.
karkere. O. II. 13, 39. cod. F. T. 199, 8.
carkere. T. 152.
karekare. Gg.
charachere, *ergastulo.* Rb. } *carcere.*
a. s. karkari. O. IV. 13, 24.
carcari. T. 21, 2. 27, 2.
karkeri. T. 99.
carkeri. T. 161, 3. } *carcerem.*
n. pl. charchara, *ergastula.* Prud. 1.
CHARCHELLA. Pa.
CHARKHELLA. gl. K. } *carcer.*
g. s. kharkhella, *carceris.* gl. K.
d. s. carchella, pantirum, *ergastulo.* Em. 15.
n. pl. (oder *s.*?) charchella, *latumiae.* R.

CARCHLIH, *lychnus.* Sg. 292; s. KARZ.

CHART, *insula.* R.; cf. CARTRIS. S. auch GART.

CARDAFREDA s. FRIDU in FRI.

KARTA, Karten, *cardone.* Pfl. Tr.
carto, *calcadippa.* Pfl. 1. 2.
cardo, *cardu.* Ka.
Der Form nach gehört hieher:
chartom isarninen, *cardis ferreis.* Em. 8.

ETARCHARTEA, etorcartea: *superiorem virgam (sepis), quam* etarchartea *vocamus. L. baioar* s. GARTA.

KURT s. KURZ.

KURTA, Ort in *germ. magn.* Ptol.
CURTANA. Ortsnamen.

CERTILINUS, *n. pr.* Zu ZART?

CARDENA, Stadt an der Mosel. *Geogr. ravenn.*

KORTAR, *n.*, Herde, *grex* (angels. corthre, *comitatus*). Cf. HERTA, KUTTI und sanskr. gṛi, *vigilare.* Hängt hiermit auch churda in der malb. Gl. chanchurda *(si vero quis super tres capras furaverit, malb.* chanchurda*)* zusammen?
n. s. corter. Wm. 4, 1.
chorder. Wm. 1542.
cortere. Wm. III. 4, 1. } *grex.*
g. s. chortres. K. 27.
quarteres. Wb. } *gregis.*
d. s. chortare. K. 27.
quartire. Ho. 2.
(quorterc. D. III. 75.) } *gregi.*
a. s. chortar. K. 63.
corter. Wm. I. II. IX. 1, 8.
(quorter. D. III. 80.)
cortare. Wm. I. II. IX. 1, 7. IV. 1, 8.
cortere. Wm. III. 1, 7. 8.

g. pl. kortare. Wm. II.
cortare Wm. I. IX.
cortere. Wm. III.
} *gregum.* Wm. 1, 8.

d. pl. corteron, *gregibus* (dinero gesellon). Wm. 1, 7.

a. pl. chortar. K. 64. Rb.
(chorter. D. III. 91.)
} *greges.*

GEIZKORTAR, *n.*, Geißheerde. Cf. geizzo corter, geizzi corter, geizze corter, geizze cortere, *grex caprarum.* Wm. 4, 1.

d. s. geizcortare. Wm. I.
geizcortere. Wm. III.
} Wm. 4, 1.

KARDANA. Ortsnamen.

KORDISTAE, keltisches Volk. *Athenaeus.* Cf. σχοροδίσκοι bei Ptol.

CARTISMANDUA, Königin der Briganter. TA. TH.

CORDVAN, Korduan, *aluta.* Tr. (Cf. cordewane, *sandalia.* Id.)

CARTRIS: *promontorium cimbrorum — peninsulam efficit, quae* cartris *appellatur. Plin. IV.*

CARFO. F. 1.
CHARPHO. Tr. Em. 31.
CHAROFO. Tr.
CHARPHE. Wn. 460.
} *m.*, Karpfe (Fisch), *carabus, cephalus, congruus, ceruleus, geruleus.* Nord. karfi, *carpio, cyprinus pelargicus.*

CHERVIOBURGus s. BURG in **BAR.**

CHORPH s. KORB.

CURFO s. ZURF.

KERVOLA, *f.*, Kerbel, nord. kerfil, *cerefolium.*

keruola. W.
kervila. Tr. Mon. 2.
keruela. Wn. 232.
keruella. Pfl. 6.
} *cerefolium.*

kerfela. Em. 32.
cheruola. Sg. 299. Em. 31.
cheruela. Em. 31.
cheruolla. Em. 3.
cheruilla. F. 2.
gerwla. Es.
} *cerefolium.*

uuildiu kervila, *sarminia.* Tr.
uuildu gerwla, *sarmina.* Es.

HUNTESCHERUELA, *f.*, Hundskerbel, Schierling, *cicuta.* Pfl. 1. 2.

KARL, *m.*, Kerl, Karl, angels. carl, *masculus,* ceorl, *mas, liber, colonus,* nord. karl, *vir, maritus, senex* (cf. nord. karlmadr, *mas, vir fortis,* karlkyn, *genus masculinum*); s. ERL; cf. auch *vir* und *carus.*

Bedeutung und Gebrauch:

vir. Pa.
maritus. gl. K. F. Sal. 1. 2. 4. Ho. Rb. Mcp. Org.
conjux. Wn. 460. Prud. 2.
amator. Em. 19.
(vetulus. Id.*)*
charala, *mares* (von Thieren). VG. III. 64.
keborn, *sine maritali conjugio,* ana charilis miteslaf. N. 98, 9.
so sol chena iro charal furhten unde minnon. N. 118, 163.
thiu habeta iu uueist es mer zi karle sibun bruader. O. IV. 6, 32.
(chumit dara zŏ charl oda vuiniga. Fst. 162.)

Form und Flexion:

n. s. kharl. gl. K.
charl. F. Wn. 460. Sal. 2. 4. Pa.
karl. Sal. 1.
charal. Ho.
g. s. charilis. N. 98, 9.
harles. Rb.
d. s. karle. O. IV. 6, 32.
chárle. Mcp.
a. s. charal. N. 118, 163.
charel. Org.
n. pl.? charlon, suraukke, *amatores.* Em. 19.
g. pl. charolo. Prud. 2.
d. pl. charlom. Em. 19.
a. pl. charala. VG. III. 64.

KARL, *n. pr.* Schw. — Sollte auch das slav.

krol, König, aus Karl entstanden seyn, wie Kaiser aus *caesar?*

SUUESTERCHARL, *m., cognatus.* Le. 2.

CARLOMAN. CARLOFRED*us, n. pr.*

CARLSBAH. Ortsnamen.

KARLLIH, *maritalis.*
d. s. f. charllichera, *maritali.* Em. 19.

KARLING.
franci, tie uuir nu heizen charlinga. Bo. 5.
franci feroces vel galli senones vel narcomanni vel merovingi, karlingi. Tr. Hs.

CURMI, Bier, *cerevisia* (bei den Kelten). *Dioscorides.* 2, 81.

CARMULA.
si quis seditionem excitaverit contra ducem suum, quod baioarii carmulam (carmulum) dicunt. L. baioar. 2, 3.
carmula (seditione) mitigata — carmula prolongata. Vita S. Udalrici.
(Cf. *carinula, karrina, carinare, carinator* in: *orta seditione, quod carinula dicimus. Vita S. Virgilii. — karrina, convicium. Ecc. de cas. s. gall.* 13. *carinantes, inludentes. gl. Isid. carinator, conviciator. Papias.*)

CARNI, keltisches Volk (cf. keltisch carn, Horn, *cornu,* und den angels. Namen des brittischen Volkes cornvealas, *cornubii*). — *juga* carn*ium* (die julischen Alpen). *Geogr. ravenn. — carnorum haec regio (aquileja) junctaque japydum. Plin. — Tergeste* nennt Strabo eine κώμη καρνική. *— alpes carnicae. Plin.* — Carnti in: *pannonia ab oriente flumine trino, ab occidente dissertis (desertis), in quibus habitant* boia *et* carnti ist wohl auch *carni*; cf. aber auch *carantani* in **CARANT.**

CARNIOLA (Krain s. **CRAINA**). — *carniolam, sclavorum patriam. Paul. diac. — carneola, quae et alpes juliana antiquitus dicebatur. Geogr. ravenn.*

KERNO, *m.,* Kern, nord. kiarni, *granum, nucleus.* Cf. KORN und **KAR.** — *maltra de* chernone. Urk. v. 778.

n. s. kerno, *nucleus.* Ka. Sg. 293. *granum.* Tr. *semen.* Tr.
cherno: cherno in drupin, *granum in botro.* Mp. Sb.-Bib. 1. 2. des toten chornes cherno. N. 59, 9.
cherne, *nucleus.* Wn. 460.
d. s. chernin, *grano (frumenti).* N. 77, 2.
a. s. chernen *(triticum).* N. 49, 3.
g. pl. cherono ephili, *granatorum mala.* Rb.
CHERN. CHERNO. HILTICHERN, *n. pr.* Hieher?
KERNEPFLI s. APHUL.
NUZKERNO, *m.,* Nußkern, *nucleus.*
n. s. nuzkerno. L.
nuzcerna. Wn. 232.
nuzcherno. Mon. 2.
nuzcherna Em. 32.
} *nucleus.*
(nuzcherne, *in nucleari.* Hd.)
n. pl. nuzzekernun, *nuclei.* Tr.
HASALNUZKERNO, *m.,* Haſelnußkern.
d. s. haselnuzchernen. Mcp.
CHERNILIN OLEI, *naphta.* Bib. 2.
KIRNJAN. — Cf. nord. kirna, *butyrum excutere.*
(ih) kirnu, *nucleo.* Pr. e.
(er) chirnit, thrisgit, *triturat.* gl. K.
ARKIRNJAN.
(ih) erkirnu, *enucleo.* Pr. e.

KORN, *m.,* Korn, goth. kaurn, nord. korn, *granum.* Cf. **KERN.**
n. s. korn:
sin denni gikerre, thiu spriu thana uuerre,
thaz thaz korn scine int iz gabissa ni rine. O. I. 27, 66.
corn, *granum* (thinkiles). T. 139. *granus.* Sg. 242. *annona.* Sg. 242. *triticus.* Sg. 913. ungeuuannot corn, *migma.* D. II. 190.
chorn, *frumentum.* Bo. 5. chorn unde heleuua. N. 34, 18. chorn (es steht chor) ist kascheidan. Rb.
chorin, *triticum.* N. 54, 19.
g. s. kornes (gerstun). O. III. 7, 25.
chornes, *frumenti.* N. 4, 8. 59, 9.
chornis. N. II. ein mutte chornis. Org.
d. s. corne (senafes), *grano.* T. 73, 2.

chorne, *gramine.* D. II. 341. mit chorne, *fructibus.* Bo. 5.

a. s. korn:

selb so man thuruh not sinaz korn reinot. O. I. 1, 28.
thaz er filu kleino thaz sin korn reino. O. I. 27, 64.
ih santa iuih arnon, ir ni satut thoh thaz korn. O. II. 14, 109.
thaz muasi er redan iu thaz muat, so man korn in sibe duat. O. IV. 13, 16.

corn (senefes). T. 92.

chorn, *granum.* Pa. *frugem.* Mcp. chorn senefes. N. 45, 3. arbeitton chorn, *seminaverunt agros.* N. 106, 37. ter sag kehebit taz chorn. Org.

choron, *granum.* gl. K.

n. pl. chorn: [so diu chorn bluount. D. III. 37. chorn (oder *sing.?*), *frumenta.* Gc. 3.

chorin, *grana.* Ho.

g. pl. (chorne. Mos. D. III. 33.)

d. pl. kornon:

thaz hirta sine uns uuarten inti unsih io gihalten,
ioh unsih ouh niruuannon uzar then gotes kornon. O. I. 28, 10.

chornin, *granis* (Körnern). Org.

a. pl. choren, *grana.* Rc.

UOKORN, *n.* ist vielleicht aus *lactas segetes,* sconiu uchorn. Da. zu schliefsen.

EINKORN, *n.*, Einkorn, *halicastrum.* Tr.

einchorn, *far.* Pr. v. t. Prud. 1.

einachorno, dinchil, *far.* D.

VUORMCORN, *vermiculus.* Sg. 299.; cf. KORNWURM.

BEREKORN, BERECHORN, *n.*, *acinus.* Hd.

berichorn. Tr.
berechorn. Pfl. 5. } *uva.*

GENSCHORN, *n.*, *tipsana.* Wn. 460.

HIRSECHORN, *n.*, Hirfekorn. Org.

SPALTECHORN, *n.*, Spelz, *spelta.* Wn. 460.

KORNAPHUL.

KORNWUOCHAR.

KORNWURM.

KORNWIST.

KORNLOS.

KORNFUORIG.

KORNGEBA.

KORNKASTE.

KORNKUNNI.

KORNKAUF.

KORNHUS.

KORNSAMO.

KORNSTADAL.

KORNLIH.

a. s. n. chornlihaz, *cereale (papaver).* VG. I. 212.

KORNELIN, *n.*, Körnlein.

uilo cornelino (chornelino. Wm. II.) habent. Wm. 8, 2.

FOLKURNI *(acc. s.), plenum frumentum.* T. 76.

CARNUTAE, *carnutes, carnuti*, keltisches Volk. *Ptol. Jul. Caes. Liv.* — Cf. kelt. carn, *cornu*, und CARNI, CORNAVII.

CORNUL, Kornel, *cornus* (Baum). Pr. e.; angs. corn-treov, *cornus.*

g. s. curnoles peri, *corna.* D. II. 354.

CORNULBAUM.

CORNULBERI.

CARNONACAE, Volk in Caledonien. Ptol. Cf. kelt. carn, Horn und siehe CARNI, CORNAVII. CARNUNTUM, CERNUNNUS.

CERNUNNUS (von keltisch carn, Horn? cf. CARNI, CORNAWII, CARNONACAE, CARNUNTUM), keltischer gehörnter Gott (an der Kirche *notre dame* in Paris in Stein abgebildet).

CARNUNTUM, *qui locus norici regni proximus* — (an der Donau). *Vell. pat.* 2, 109. Ortsnamen. Cf. kelt. carn, Horn; s. auch CARNI, CARNAVII, CARNONACAE.

CHARNARE führt Schmeller in seinem baier. Wörterbuch als eine bei *sepulchris (vulgi ignobilis)* deutsche Glosse auf und vergleicht damit das bei Ried 989 vorkommende *carnarium*, Ge-

chenhof. Cf. auch das in Schmellers baier. Wörterbuch stehende Karner, Knochenbehälter am Kirchhof.

CORNAVII, keltisches Volk in Britannien. Ptol. Cf. kelt. carn, Horn, und siehe CARNI, CARNUNTUM, CARNONACAE.

KIRSA, *f.*, Kirſche, *cerasum*; nord. kirsiber, *cerasum*, angels. cirisbeam, *cerasus*.
kirsa. L.
kirssa. Tr. } *cerasum.*
kirsich. Hs.
KIRSABAUM.
KIRSABERI.
KIRSEKAMP. Ortsnamen.

CURS, Kurs, *(cursus) synaxis (vespertina quatuor psalmis terminetur)*. K. 17.
a. s. curs: minan curs ne iruulta, so ih solta. Co. 3.

CURSINA s. CRUSINA.

(KARST, Karſt. *bidens ferramentum cum duobus dentibus.* Id.)

CARVILIUS, Namen eines Britten bei Jul. C.

KARZ *(m.?)*, KARZA, KERZA, *f.*, Kerze, nord. kerta, *candela*.
n. s. carz, *lichnum*. Ka. *lucerna*. Ald. 1. *lichinus*. Tg. 5.
charz, *lichinus*. Ald. 3. *stuppa*. D. II. 313.
chærz, *lucerna*. Tr.
churza, *candela*. Sg. 242.
kerza: wæhsin kerza, *cereus*. Tr.
cherze, *cercus*. Hd.
d. s. charza, *linteolo*. Prud. 1.
a. s. cherzun *(lucernam)*. Mcp.
n.pl. kherzun, *candele*. gl. K.
CHERZESTAL.
CARCHLIH *(sic)*, *lychnus*. Sg. 292.; hieher?
KERZILI. Sal. 1. } *n.*, Kerzlein, *ceracula*.
CHARZILI. Sal. 2. 3. 4. }

KERZA s. KARZ.

KURZ, kurz, *curtus, brevis*, nord. kort. Die ältesten Denkmäler K. gl. K. P. haben scurz und Rb. scurtiu *(prosa)*, entsprechend dem angels. sceort (daher auch im Engl. short); cf. auch unser Schürze, doch scheint kurz zum lat. *curtus* zu gehören und daher S nur vorgesetzt. Bisweilen bricht auch noch die Form kurt, in der T noch nicht zu Z geworden ist, hervor.

Bedeutung und Gebrauch:
scurciu, *curta (vestimenta)*. K. 55.
scurz quiti, *brevis dictio*. Pa.
churze beta, *breves*. No.
kurzero uuorto betot. O. II. 21, 17.
nu ler ih iuih harto kurzero uuorto. O. II. 23, 1.
dere zale churcen, *numero brevi*. Wb. ps. 104.
churteru, *brevi (fide)*. II. 20.
rihtida dera galaupa ia auh churiter piuank dera galaupa, *symbolum*. Da.
(churz was ire chraft. Mos.)
disses churzen libes. Bo. 5.
uuio kurt in uuas thes libes frist. O. II. 3, 28.
uuanda fore dinen ougon zen stunt zenzech iaro samo churz sint samo so der gesterigo dag, der feruaren ist, unde also churz so ein uuahta. N. 89, 4. 5.
churze taga. Bo. 5.
churzeren dag. Bo. 3.
in einero churzero uuilo. Bo. 5.
noh uber lang noh uber churz. Org.
(uber churz iöh lanch. Mos.)
uuerdent sie ze churz. Mu.
churze namen. Mcp.
churze *syllabas*. Org.
scurtiu, *prosa*. Rb. doch wohl hieher?

Form und Flexion:
kurt. O. II. 3, 28.
scurz. Pa. gl. K.
churz. N. 89, 4. 5. Org. Mu.
n. s. m. (churzer. D. III. 56.)
churiter. Da.
n. s. f. scurtiu(?).
g.s.m.n. churzen. Bo. 5.
d.s.m.n. curtemo in in curtemo, *recincta (veste)*. Prud. 1. ist zweifelhaft; es

kann auch incurtemo (intgurtetemo) seyn.
d. s. f. churteru. H. 20.
churzero. Bo. 5.
churcen. Wb.
n. pl. m. churze. Bo. 5.
n. pl. f. churze. No. Org.
churzi. No. II.
churzi. Ct. 84.
n. pl. n. scurciu. K. 55.
g. pl. kurzero. O. II. 21, 17. 23, 1.
a. pl. m. churze. Mcp.
Compar.
a. s. m. churzeren. Bo. 5.
KURZHWÎLA.
KURTILAHHAN.
KURZIBOLT.
CHURTIMESFEL, *cortauuisas.* Em. 31.
KURZLÎH, fürzlich.
a. s. m. kurzlichen, *succinctum.* Hd. hieher?
a. s. n. kurzlichaz:
thanne ir betot, uuizit thaz, duet iz kurzlichaz. O. II. 21, 15.
kurzilichaz. O. II. 21, 15. cod. F.
d. pl. kurzlichen: mit kurzlichen uuorton. O. II. 9, 74.
churtlichen. O. II. 9, 74. cod. F.
CHURZLICHO *(adv.)* gesagen. Bo. 5. begrifen, *brevissime monstrare.* Bo. 5.
KURTNASSÎ, *f.*, Kürze, *brevitas.*
d. s. curtnassi, churtnassi, *brevitate.* E. 5.
KURZÎ und KURZA, *f.*, Kürze, *brevitas.*
n. s. churzi, wenn chunz in chunz, *congeries.* D. II. 340. so zu lesen ist.
g. s. churzi. Sb. Bib. 1. 4. 5. 7. churci. Mc. Bib. 10. 11. 13. churti. Bib. 8. churza. Bib. 6. } *compendii (per viam compendii).*
d. s. churzi. Can. 7. 10. 11. churci. M. 13. } *compendio.*
a. s. kurti:
ioh mezent sie thie fuazi, thie lengi ioh thie kurti, theiz gilustichaz uuurti. O. I. 1, 22.
n.pl.? churzi, *compendia.* Prud. 1.
KURZJAN, fürzen, *breviare.*
(er) kurzit: thaz kurzit druhtin sare. O. IV. 7, 33.
p. p. kurzit:
n. pl. m. curcite: nibi curcite uuarin (taga), *nisi breviati fuissent (dies-).* T. 145. (ist doch wohl nicht ni bicurcite zu lesen.)
GICHURZIT (gefürzt), *adbreviatus est.* Bib. 2.
n. pl. m. uuerdent gicurzite thie taga, *breviabuntur.* T. 145.
PICHURCIT (befürzt), *curtabitur.* Bib. 1. 2.

CURZBA (?), *cespes, terra avulsa.* F.; cf. ZURF.

KAS, KASI, *m.*, Käse, angels. cese, *caseus.*
n. s. case. Hs. cæse. Tr. } *caseus.*
g. s. chases, *casei.* Rb.
a. pl. chasa. Mc. Bib. 1. chasi. Bib. 6. chase. Bib. 5. chasse. Ib. Rd. } *formellas casei.*
KASIWAZAR.
KASILUPPA.
KASIBORA.
KASICHAR.
CHIUSEHT in:
chiusehter, *spumea (mulctra).* Prud. 1. gehört wohl nicht hieher.

CASSI, Volk in Britannien. Jul. Cäs. — Ist die Stammsylbe dieses Wortes auch in *tricassini (trecasses. Plin. τριχάσιοι. Ptol.). Amm.*, dem gallischen Nachbarvolk der Belgier zu finden? auch in *saxones bajocassini. Greg. tur ?*

CAESIA *silva.* TA. 1, 50.

CHES?
gelu, duft, ches. Bib. 2. Cf. Kes, Eislager auf den Gebirgen, in Schmellers baier. Wörterb.

KIS, Kies, *glarea.*
KISIL, KISILI, *m.*, Kiesel, angels. ceosl, *glarea, sabulum*, cisilstân, *silex.*

n. s. chisili, *calculus.* Bib. 7.
d. s. kisile. Ra.
khisile. gl. K.
casile. Pa.
} *silice.*
a. pl. kisila:
got mag these kisila ioh alle these felisa,
ioh these steina alle irquiken io zi manne. O. I. 23, 47.

KISILING, *m., calculus.*
n. s. kisilinc. Gc. 6.
kiselinc. Tr.
chisiling. Zf.
chisilinch. Mŋ. Bib. 2. 5.
chisilinc. Bib. 1. 7.
kieselinc. Wn. 232.
} *calculus.*
d. s. chisilinge, *calculo.* Mǵ. Bib. 1. 2. 5. *silice.* Ib.
n. a. pl. chisilinga, *clarea.* D. II. 378. *torrentes (dabit pro terra silicem et pro silice torrentes aureos).* Mμ. Bib. 1. 2. 7.
chisilingi, *torrentes.* Bib. 5.

ISSA. Tr.
HISSA. Tr.
} *f., tractula* (beim Backgeräth).
(kissel, *tractula.* Id.)

ÔSÔN, tosen, *loqui, conferre, disputare.* Wohl nicht zu KUS, sondern das lat. *causari.*
Bedeutung und Gebrauch:
conferre. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 10. 11. 13. Mα. Mz. Mψ. M. 12. 17. 25. Can. 5. 6. 10. 11. 13. Sb.
allegare. M. 12. 24. Sb. Can. 10. 11. 13.
dissertare. Md. Ep. can. 1. 3. 4. 6. Bib. 7.
loqui. Mv. Bib. 1. 5. 7. Sb.
disputare. Mz. Bib. 1. 2.
conficere. Mart.
tractare. Mσ. Mǵ. Bib. 1. 2. 3. 5. 7.
hosotun, *agebant (secreto inter se).* Mψ.
hosota, *disputabat (in synagoga cum iudaeis).* Bib. 1.
hosotun. *conferebant (ad invicem).* Mz.
scripsisse, chosun, *scribant, non prophetasse.* Mα.
sus chosonte, *talia conferentes.* Mcp.
chosota, *contulit (multum).* Mz.
chosunta, *conferentes (diligentius inter vos).* Mψ.
eramus in hac urbe diebus aliquot conferentes, chosonta. Mz. Bib. 1. 2.
choso, *tracta (causam tuam cum amico tuo).* Mǵ.
talibus dictis et ceteri hostiliter se habentes, chosonta, *adversus iudam, inflammaverunt demetrium.* Mψ. Sb. Bib. 1. 2.
minnichlicho chosont. N. 27, 3.
spenstigo chôsôn. Bo. 5.
choson lustsamina. Mcp.
uui mach ter iz heuigor choson, *quid his verbis ciceronis gravius.* Db.
ter man rachot, ter rado chosot, spuetigo chosot, ratiscot, cloublicho chosot. Syl.
dina lefsa ne truge chosoen, *ne loquantur dolum.* N. 33, 14.
ein chosont sie, ander uuellen sie. N. 5, 11.
so uuio ih iz chosoe. Bo. 5.
ter suozo chosonto *homerus.* Bo. 5.
suaz du chosost, daz kehoret er. N. 74, 4.
ioh uuio sie in thera ferti giangun kosonti. O. V. 10, 36.
so chosondo sculdigot er got. N. 74, 6.
koson mit–:
maht lesan ouh hiar forna, uuio er koson bigonda,
uuislichen uuorton mit then euuarton. O. II. 3, 29.
mit tir uuaz choson. Bo. 5.
choson mit imo. N. 85, 5.
ih chosota mit mir selbemo. N. 76, 7.
uuaz sine scalka in feste thar kosotun mit kriste. O. III. 13, 54.
mit themo du kosotis. S. 20.
er chosoti mit andermo. N. 85, 5.
koson fona–:
fon dien uuir chosoen. Org.
choseton fone mir michelin. N. 37, 18.
chosoton fone dirro (burg). N. 147, 1.
koson umbi–:
choson umbe dine sune. Bo. 5.
koson widar–:

chosoton uuider mir in untriuuon. N. 108, 2.
ubil chosont uuider mir. N. 108, 20.
ne chosont unrehto uuider gote, *ne loquamini iniquitatem.* N. 74, 6.

Form und Flexion:

Inf. kosen. O. II. 3, 20.
chosen. Mσ. Db. Sb. Bib. 11. Bo, 5. Mcp. N. 85, 5.
chosun. Mart. Bib. 1. 7.
chosen. Bib. 13.
chosin. Bib. 4. 6.
cosan. Hr.
chosonnes. M. 24. Can. 11.
chosunes. Sb.
chosonne. Can. 10.
(du) chosost. N. 74, 7.
(er) chosot. Md. Ep. can. 1. 3. 4. Bib. 7. Mcp. Bo. 5. Syl.
chosit. Ep. can. 6.
(ir) chosot. Can. 10.
(sie) chosont. N. 5, 11. 11, 3. 27, 3. 108, 20.
chosunt. Can. 10.
chosint. Bib. 5.
chozant. Sb. Ps. 2.) gehört doch wohl als
chozent. Bib. 7. } Schreibfehler hieher?
(ih) chôsoe. Bo. 5.
(er) choso. M. 12. Sb. Can. 10.
chosoge. Can. 11. 13.
(wir) chôsoên. Org. Bo. 5.
(ir) chosot. M. 17. Sb. Can. 10.
chosoget. Can. 11.
(sie) chosoen. N. 33, 14.
(ih) chosota. N. 76, 7. 117, 25.
(er) chosota. Mz. Bib. 1. 2. 13.
chosote. Bib. 5.
(wir) chosotun. Mart.
(ir) chosotet. M. 25. Can. 11.
(sie) kosotun. O. III. 13, 54.
chosotun. Mφ. Mz. Bib. 1. 2.
chosoton. Bib. 11. N. 108, 2. 118, 23. 147, 1.
choseton. N. 37, 18.
chosotin. Bib. 5.
chosoten. Bib. 10. 13.
(du) kosotis. S. 20.
(er) chosoti. Sb. M. 17. Can. 10. 11. 13. N. 85, 5.
(sie) chosotin. M. 12. Bib. 1. 2. Can. 5. 6. 11. chosoten. Can. 13.
imp. s. choso. Mχ. Mσ. Bib. 1. 2. 3. 5.
chose. Bib. 5.
chosa. Bib. 7.
imp. pl. chosont. N. 74, 6.
p. a. kosonti. O. V. 9, 10. 10, 27. 36.
chosonto. Bo. 5.
chosondo. N. 14, 3. 74, 6. 93, 5.
n. pl. m. chosonta. Mφ. Mz. Bib. 1. 2.
chosunta. Sb. Mφ. Bib. 1. 2.
a. pl. m. chosonte. Mcp.

ARGKÔSÔN, argkosen, übelreden.
(sie) argchosont mir, *maligna loquuntur.* N. 34, 26.
(sie) argchosoien mir. N. 108, 29.
(sie) argchosoton mir, *detrahebant mihi.* N. 108, 4. *dixerunt mala.* N. 40, 6.
p. a. n. pl. argchosonte (mir), *detrahentes.* N. 70, 13.

WILLIKÔSÔN, zu Gefallen reden, schmeicheln, Gefühl aufregen.
mit iro uuillechosonne ergezzent sie man sinero *rationis.* Bo. 5.

LOTERKÔSÔN.
(sie) loter chosont, *vana loquuntur.* N. 11, 3.

LÔSKÔSÔN, losekosen, unzüchtig reden.
p. a. d. s m. los cosendemo, *lenocinante.* Gc. 11.

LINDKÔSÔN, lindekosen, schmeicheln.
imp. s. lindechose, *blandire.* Bib. 5.

MANDELKÔSÔN.
(ih) mandelchoson: in dinen minnesaminon mandelchoson ih, *in affectionibus tuis gariam.* N. 76, 12.

CHLEINCHÔSÔN, *disserere.* Syl.

HINTARKÔSÔN.
p. a. a. s. m. hinderchosonten man andermo, *detrahentem secreto proximo suo.* N. 100, 5.

ZWÎFALKÔSÔN.
zuiuelchôsondo, *fandi ambiguis.* Mcp.

GAKÔSÔN.
inf. gichoson, *deliberare.* M. 10.
(ih) kechôson. Bo. 5.
(sie) gechosont iz uuola, *dicunt.* N. 18, 9.
p. p. gechôsôt ist spenstigo. Bo. 5.

WIDARKÔSÔN, widerkoſen, widerreden.
uuiderchôsôn (daz), *contradicere.* Bo. 5.
BIKÔSÔN, beſoſen.
(ih) pechosota, *contuli (cum illis evangelium).* Rg. 2.
p. a. pichosondi. gl. K.
pichosonti (esteht pichoronti). Pa. } *vituperans.*
KÔSI, *adj.?*
URKÔSI (oder *subst.?*): an dien ist urchôse, daz sie ne folgent. Bo. 5.
HÔHKÔSI (cf. *subst.* hohkôsi).
a. pl. hôhchôse, *sublimia.* Na.
SÔZKÔSI? oder ist aus sozkosar ein *subst.* sozkosari anzunehmen?
n. s. m. sozkosar, *lepidus.* Tr.
KÔSA, *f.*, Koſe, Rede, Geſpräch, Streit.
n. s. kosa: diu kosa ist so mihhil. Em. 33.
kose, *eloquium.* Wm. II. 4, 3. (oder zu kôsi?)
d. s. choso, *confabulatione.* Mart.
a. pl. chosun, *fabulas.* Mart.
KÔSI, *n.*, Geſoſe.
n. s. kose, *eloquium.* Wm. II. 4, 3. (vielleicht hieher und nicht zu kôsa, da die andern *codd.* von Wm. gekose an dieser Stelle haben.)
n. pl. chose truhtenis sint suber. N. 17, 31.
suberiu chose sint truhtenes kechose. N. 11, 7.
UBARKÔSI, *n.*
d. s. in uberchose han ih gesundot. Co.
EMEZKÔSI, *n.*
d. s. demo emezechôse, *usu.* Bo. 5.
HÔHKÔSI, *n.*; cf. HOHKOSI, *adj.*
d. s. in hohchose han ih gesundot. Co.
DINGKÔSI, *n.*
d. s. mit langemo dingchôse, *rhetorico syrmate.* Mcp.
GAKÔSI, *n.*, Geſoſe.
n. s. gichosi. Nd. II. *tractus.* M. 22. *tractatus.* Can. 10. 11. *assertio.* Gc. 3. *loquacitas.* Gc. 3.
gekôse, *eloquium.* Wm. 4, 3.
gechôse. Mcp. *sermo.* Bo. 5. *eloquium.* Nd. N. 103, 34. 104, 19. 118, 136. 125, 3. feste gechose, unzuiuelig gechose, *indissolubilis oratio.* Syl. sigenemelih kechose. Syl. uerrolih kechose. Syl.
g. s. gichoses. Mc. Bib. 1. 2. 3. } *corrogationis (dignitatem consequaris).*
gichosis. Bib. 5. 7. }
kichoses, *sermocinationis.* Ja.
kechosis. Db.
kechoses. Mcp. Bo. 5.
d. s. gichose, *tractatu.* M. 5. 12. Can. 10. 11. 13. *affatu.* Prud. 1.
gechose, *ex consortio.* Bib. 1. mit iro gechose, *linguis suis.* N. 13, 3. *locutioni.* Org. Bo. 5. nah temo suozen gechose des alten *meonii.* Mcp. in uppichemo gechose. Co.
a. s. gichose. Na. II. *tractatum.* Can. 13.
gechôse, *eloquium.* N. 118, 38. 67. 123. 172. Bo. 5.
n. pl. gichosi, *affamina (profunditatis).* Bed. 2.
gichose. Na. II.
gechose, *eloquia.* N 11, 7. 71, 31. 18, 15. 118, 103. Na. Bo. 5. *syllogismi* sint notfestiu gechôse. Mcp.
d. pl. gichosin, *tractatibus.* Sbe. Ec. 1. 2
gichosen. Na. II.
gechôsen, *eloquiis.* N. 118, 162.
a. pl. gechôse, *eloquia.* N. 77, 2. 118, 123.
REHTKECHOSE, *n.*, *vel* rechtkesprache, *elocutio.* Db.
GICHOSILI, *eloquentia.* Bib. 7.
ÂCÔSUNGA, *f.*, *deliramentum*, ist wohl zu folgern aus
hacosunge, *deliramenta.* L.
KÔSIG, koſig, geſprächig.
ze filo chosig man, *vir linguosus.* N. 139, 11.
FILUKOSIG, vielkoſig.
n. s. m. vilchosiger. Bib. 4. vilechosiger. Bib. 5. vilichosiger. Bib. 13. } *linguosus.*
KLEINKOSIG, berebt.
n. s. m. chleinchosiger, *dissertus.* Syl.
KÔSIGI, *f.*, *eloquentia.*

V.

d. s. chosigi, *in eloquentia.* Mart.

KÔSILIN, geſprächig, geſchwätzig, *loquax. a. s. f.* chosilinun, *mobilem (linguam).* Prud. 1.

d. pl. choslinen, *loquacibus (ranis).* VG. III. 431.

SÔZKOSAR, *m.*, Süßkoſer, *lepidus.* Tr. ist vielleicht *adj.* (sozkosar statt sozkosêr.)

KOSILIGO, *adv.* file kosilico, *multiloquio (vacantes).* Rc.

KUS. Cf. sanskr. juſh, *amare, colere*, lat. *gustare*; mit *quaeso* ist es wohl nicht zusammen zu bringen. — Vielleicht ist auch **KUS** aus dem sanskr. aſ, *ponere*, mit vorgesetztem ku entstanden, als ku-aſ, wie ſetzen. — Auch skr. saſ, *cupere*, verdient vielleicht Berücksichtigung. Sollte außer den hier dieser Wurzel zugetheilten Wörtern auch kûsc, keuſch, *castus*, hieher gehören (cf. unchustig, *impurus*)? Das sanskr. suci, *purus*, spricht wohl dagegen. — Koson, *loqui*, gehört auch wohl nicht hieher.

KIUSAN (kôs, kur, kor), kieſen, goth. kiusan, nord. kiosa, angels. ceosan, *eligere.*

Bedeutung und Gebrauch:

librare. Can. 6.
judicare. Syl. Bo. 5. N. 118, 154.
deliberare. Ms. OA. Bib. 1. 5. 7. A.
advertere. Bo. 5.
pendere. Ra.
probare. Mcp. Rg. 1.
adprobare. Syl. Gc. 3.
considerare. Bo. 5. Org. Ep. can. 2.
inspicere. N. 21, 18.
perspicere. Org.
cernere. Bo. 5. Mcp.
decernere. Mcp.
tueri. Bo. 5.
contueri. Bo. 5.
intueri. Mcp. Bo. 5.
videre. Bo. 5. N. 9, 14.
animadvertere. Bo. 5.
agnoscere. Bo. 5.
aestimare. Prud. 1.
comprehendere. Bo. 5.
explorare. Bo. 5.
eligere. Bo. 5. N. 131, 14. Г. 69, 9.
doh ih iz chûmo chúre, *licet tenui suspicione.* Bo. 5.
[unz er chos (erblickte) poume unde gras. D. III. 60.]
chiuset, *agnoscit*, uuaz gelimfe. Bo. 5.
daz (lob) fone chiesenne sar ne chumet, *judicio provenit.* Bo. 5.
in dero redo sol man chiesen, ube iz uuesen muge; sihet er des cnoto, daz heizet chiesen. Syl.
chiesende, uuer er uuare, *decernentes.* Mcp.
du chiusest, uuio-. Bo. 5.
du chure in *geometria*, uuio die reiza *triangulum* machont. Mcp.
chiesen, ube-. Mu.
chius tu, *animadverte*, ube si reht forderoe. Bo. 5.
dara nah chos si daz tar ana. Mcp.
taz chiesen (wir) dar bi. Org.
dar bi chos ih thaz. N. 142, 5.
ze chiesenne dia uuarheit *(ad cernenda).* Bo. 5.
chos tia tubun, *intuebat.* Mcp.
so man dia sunnun chiuset alde den manen, betrachtet. Mcp.
daz du iz fore churist, *prospiceres.* Bo. 5.
ih mir sia (rauua) fore chos, *praeeligi.* N. 131, 14.
chos dero sunnun uerte, *cernebat.* Bo. 5.
ih sia gnoto chos, *intuitum defixi.* Bo. 5.
churon mih, *inspexerunt.* N. 21, 18.
ze chiesenne die uuerba des sanges, *probare.* Mcp.
chius iz sus, *sic collige.* Bo. 5.
daz chius tir sus, *sic considera.* Bo. 5.
chius dih fasto ze mir. Ps.
tiu zeigonta uude tiu chiesenta, *demonstrativa (causa).* Db.
sie kiesent uns mit ruachon then uuin in then buachon. O. II. 10, 15.
ir birut, thaz nist uuuntar, friunta mine suntar,
druta mine in ala uuar, zi thiu so kos ih iuih sar. O. IV. 15, 50.

druhtin kos sia guater zi eigeneru mater. O. I. 5, 69.
druhtin kos imo einan uuini untar uuorolt menigi,
man filu mari, thaz er sin drut uuari. O. II. 9, 31.
sih lamech ouh firlos ioh zua quenun erist kos. Oh. 41.
biscouuo, quad er, inan sar ioh kius thir selbo thaz uuar,
selbo thenki thanne, ob ih thir uuar zelle. O. II. 7, 51.
sie churen *decemviros*. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. chiesen. Org. Bo. 5. Syl.
chisen. Mu.
chison. Can. 7.
chiesennes. Syl.
(zi, an, fone) chiesenne. Bo. 5. Mcp Org.
(ih) chiuso. Bo. 5.
(du) chiusest. Bo. 5.
(er) chiuset. Bo. 5. Mcp.
(wir) chiesen. Org.
(ir) chiesent. Rg. 1.
(sie) chiosant. Gc. 3.
kiesent. O. II. 10, 15.
chiesent. Bo. 5.
(du) chiusèst. Bo. 5.
(wir) chisen. Org.
(ih) kos. T. 69, 9. O. IV. 15, 50.
chos. Bo. 5. N. 131, 14. 142, 5.
(du) chure. Mcp.
(er) kos. Oh. 41. O. I. 5, 69. II. 9, 31.
chos. Prud. 1. Mcp. Bo. 5.
(sie) churon. N. 21, 18.
churen. Bo. 5. Mcp.
(ih) chure. Bo. 5.
(du) churist. Bo. 5.
imp. s. kius. O. II. 7, 51.
chius. Mɛ. Bib. 1. 5. 7. OA. Ps. Bo. 5. N. 9, 14. 118, 154.
imp. pl. kheoset. Ra.
p. a. chiesendo. Bo. 5.
cheosinte. A.
n. s. f. chiesentiu. Bo. 5.
chiesenta. Db.
g. s. m. chiesenten. Bo. 5.
n. pl. m. chiosente. Ep. can. 2.
chiesende. Mcp.

Ich führe hier auch die als *imperativi* gebrauchten ni curi, ni curit, *noli, nolite* (mit folgendem *Inf.*) auf:
ni curi, *noli* (z. B. sunteon). T. 5, 8. 19, 9. 40, 2. 88. 204, 3.
ni churi, *noli*. Rb.
ni curet, *nolite* (z. B, murmuron). T. 6, 2. 13, 14. 25, 4. 34, 3. 82.
ni churiit (also vielleicht *conj. praet.*), *nolite*. K. p.
ni churit. K. 4.

GAKIUSAN.

Bedeutung und Gebrauch:
considerare. N. 118, 15. Bo. 5.
decernere. Mcp.
discernere. Bo. 5.
providere. Mɑ. Sb. Bib. 1.
perpendere. Bo. 5.
librare. M. 22. Can. 10. 11. 13.
deliberare. Db. Can. 13.
probare. Ps. Ep. P. 1. Mcp. Gc. 5. Can. 13.
approbare. Gh. 3. Gc. 13.
comprobare. Ar. 2. Can. 10. 11.
colligere. Bo. 5.
eligere. T. 63, 4. 156, 5. 168, 4. Frg.
so sie hohost kefliegent dinen *amorem* ze gechiesenne. N. 103, 3.
gechiesen, uueler guot alde ubel si. Bo. 5.
uuieo aber alliu *ecclesia* in iegelichemo *cantico* liute, daz ist uuunnesam ze gechiesenne. N. de ps. gr.
ih gechiuso uuunder fone dinero eo. N. 89, 16.
so ir sie gnoto gechurint, *considerare-tis*. Bo. 5.
gechos mine anadahte, *collegit*. Bo. 5.
gicurun thiu furistun sedal. T. 110.
(daz er des obezes iht gechore. D. III. 55.)
ir sagent kicorana thia bita in hierosolima. S. 62.
gichoran uuerden, *comprobari*. M. 5.
kachoran, *probabilis*. Em. 3.

kichoraniu uuaga, *probatae monetae.* Rb.
gechorenen, *deliberatum.* Can. 13.
kechorniu, *considerata.* Bo. 5.
kachorane, *electi.* R.
ze eideme gechorner. Bo. 5.
gechorner ze dero sippo dero heroston, *delectus.* Bo. 5.
kakhoran, *egregius.* Pa.
cachoran, *elegans.* Pa.
gichoran uuart, *provehitur (usque episcopale solium).* Prud. 1.
fona kikhoranem, *a graecis (nectar dicitur).* gl. K.

Form und Flexion:

Inf. gichiosan. M. 22. Can. 10. 11.
gechiesen. Bo. 5.
gechisan. Can. 13.
ze gechiesenne. N. 103,3. N. d. ps. gr.
(ih) gechiuso. N. 89, 16. 118, 15.
(er) gichiusit Gh. 3.
kichiusit. Ar. 2.
gechiusit. Db.
gechiuset. N. 108, 6.
(sie) gechiesent. Gc. 10.
(du) gechiesest. Mcp.
(ih) gicoos. T. 82.
gicos. T. 156, 5. 168, 4.
gachos. Frg. 5.
gichos. Gc. 5.
(du) gichuri. Ps.
(er) gieos. T. 63, 4.
gichos. VA. XI. 632. Gc. 5.
gechôs. Bo. 5.
kichos. A.
(ir) gicurut. T. 168, 4.
(sie) gicurun. T. 110.
gichuron. D.
gechuron. Ep. P. 1.
gechurên. Bo. 5.
(er gechore. D. III. 55.)
(ir) gechurînt. Bo. 5.
imp. s. gichius. Sb. Bib. 1.
p. a. n. pl. m. kicheosante. Can. 13.
p. p. kikhoran. gl. K.
kakhoran. Pa.
cachoran. Pa.
kachoran. Can. 9. 12. Em. 3.
kichoran. Ra.
gichoran. Can. 10. uuerdan. M. 5. Can. 10. 11. uuart. Prud. 1.
gechoren uuurtin. Mcp.
n. s. m. gechórnèr. Bo. 5.
n. s. f. kichoraniu. Rb.
a. s. m. kichoranan. Ra.
gechorenen. Can. 13.
a. s. f. kicorana. S. 62.
n. pl. m. cachorane. Pa.
kachorane. R.
kichorene. gl. K.
gicorane sint. T. 109. 125.
gachoranun. Frg. 43.
gicoranon. T. 145.
n. pl. n. kechorniu. Bo. 5.
g. pl. gicoronero. T. 122.
d. pl. cachoranem. Pa. gl. K. R.
kikhoranem. gl. K.
a. pl. m. kachorane. Frg. 25.
gicoranon. T. 145.

CACHORANLIHHO. Pa.
KICORANLIHO. Ra.
KIKHORANLIHHO. gl. K.
} *eliganter.*
UNKICHOSANTLIH, *inestimabile.* Rb.

ARKIUSAN, erkiesen, *eligere.*
Inf. irchiesen *(gratiam dei).* N. 118, 127.
(ir) irkiaset: thaz ir irkiaset ubar al, oba siu fruma uuesan scal. Os. 6.
(ih) ercos, *elegi.* T. 169, 3.
(er) irchos, *mensus est (terram).* Nh. 6.
p. p. archoran, forasezit, *praeditus (praelatus?).* Ic.
irchoren habent *(vitas).* N. 62, 14.
n. pl. m. erkorane. Lu.
irchorinin, *comprobati.* N. 67, 31.
d. pl. arcoranem, *electis.* Ra.

BICHORAN, *p. p.*
n. a. s. n. pichorina, *probatum.* D. II. 351.

PARKIUSAN, verkiesen, *reprobare, spernare.*

Bedeutung und Gebrauch:

reprobare. Rb. Gh. 3. Gc. 3. 8. Sal. 1. N. 117, 22.
spernere. Bo. 5. N. 21, 25. 52, 6. 118, 118
contemnere. N. 65, 9. 78, 5. Bo. 5.
exprobrare. N. 98, 9.

ze uerchiesenne, *spernendas.* Bo. 5.
firkos mih. O. I. 25, 19.
ferchiesent tia erda, *contemnite.* Bo. 5.
den rat *filii dei* ferchurent ir. N. 13, 6.
ube uuir in (got) ferchurin. N. 46, 8.
(er uerchiuset dine sculde. D. III. 96.)
farchoraneer, *reprobus.* K. 2.
forkhoran ist, *reprobatur.* Gc. 8.
ih habo ferchoren die geburt dinero chindo, *reprobavi.* N. 72, 15.

Form und Flexion:

Inf. farchiosan. Rb.
ferchiesin. N. 65, 9.
ze uerchiesenne. Bo. 5.
(du) uerkuisist. Wm. 8, 12. H.
uerkuisest. Wm. 8, 12.
(er) uarchiusit. Gc. 3.
farchiusit. Gh. 3.
ferchiuset. Bo. 5.
(uerchiuset. D. III. 96.)
firchiuset. Sal. 1.
(sie) ferchiesent. N. 103, 26.
(er) ferchiese. N. 78, 5.
(du) ferchure. N. 118, 118.
(er) firkos. O. I. 25, 19.
ferchos N. 21, 25. 52, 6. 68, 34. 77, 59. 101, 17. 109, 5.
(ir) ferchurent. N. 13, 6.
(sie) ferchuren. N. 98, 9. 117, 22. 23. 27. uerchuren. Wb.
(wir) ferchurin. N. 46, 8.
imp. pl. ferchiesent. Bo. 5.
p. a. g. pl. ferchiesentero. N. 21, 22.
p. p. forkhoran ist. Gc. 8.
ferchoren bin. N. 118, 141. ist. N. 46, 10. uuirt. Bo. 5. habo. N. 72, 15. habent. N. 13, 7.
ferchorin sin (sie). N. 47, 10. (uerchorn het. D. III. 51.)
n. s. m. farchoraneer. K. 2.
n. pl. m. ferchoronon. Ic.

DURHKIUSAN, durchſiefen, *perspicere.*
(er) durhchiusit, *diiudicat.* Bo. 5.
(du) durhchiesest, *perspectes* (disa).

WIDARKIUSAN, *reprobare.*
sie uuider curun then stein, *reprobaverunt.* T. 124.

KIUSUNGA, *f.*, Kieſung, *iudicium.*
n. s. chiesunga, *judicium.* Bo. 5. Syl. *arbitrium* (des uuillen). Bo. 5.
a. s. chiesunga, *judicium.* Bo. 5.

ARCHIUSUNGA, *f.*, Erkieſung.
n. pl. erchisunge, *deliberationes.* Hd.

GACHIUST, *p. p.*; cf. GACHUSTIT.
gichiust wart, *adpreciatus sum.* Bib. 4.

KUST, KUSTI, *f.*, angels. cyst, *electio.*

Bedeutung und Gebrauch:

aestimatio. Em. 9. Rb. Rd. Ib.
existimatio. Can. 8. 9. 10. 12. Em. 7.
delectus. VG. II. 72.
electio. Can. 4.
scientia (sc. librorum). Gh. 1. 3.
probitas. Bo. 5.
chuste, *artes.* Bo. 5.
chuste, *virtutes.* Bo. 5.
chumit in andera chust, *in contrarium habitum.* Org.
innan thines herzen kust ni laz thir thesa uuorolt lust. O. I. 18, 41.
thaz sin hugulusti in rehteru kusti,
gilouba filu festi in thines herzen brusti. O. IV. 37, 9.

Form und Flexion:

n. s. cust. Can. 4.
chust. Ib. Rd. VG. II. 72. Em. 7. Can. 10. 12.
chusti (oder *dat.*). Gh. 1. 3.
d. s. kusti. O. IV. 37, 9.
a. s. kust. O. I. 18, 41.
chust. Can. 8. 9. Em. 9. Rb. Org.
a. pl. chuste. Bo. 5.

KUSTILÔS.

ÂKUST, *f.*, *vitium, dolus.*

Bedeutung und Gebrauch:

vitium. K. 1. 2. 7. 13. 33. 43. 49. 55. 64. H. 20. Wo. 2. Bo. 5. Rb. Nm. N 67, 23.
dolus. N. 102, 7.
passio. Mc. M. 29. Bib. 1. 5. Gc. 1. 6.
ni habet achust, *non agit perperam.* Frg. 43.
achusti, *insanabilis mali peste.* Mart.
(des huores achust. D. III. 52.)
thar lisist scona gilust ana theheiniga akust. O. I. 1, 30.

thaz gras sint akusti, thes lichamen lusti,
sie blyent hiar in manne sar zirthorrenne. O. III. 7, 63.
zi thiu ouh in themo ende, thaz unser muat sih mende
sulichera rusti ingegin akusti O.V.2,6.
Form und Flexion:
n. s. achust. K. 33. 55. N. 102, 7.
d. s. akusti O. V. 2, 6. (ist wohl nicht *a. pl.*; s. die obige Stelle und ingagan.)
achusti. K. 13. 33. 43. Ma. Bib. 1. Mart.
achuste. Co. Bib. 5.
a. s. akust. O. I. 1, 30.
acust. Q. I. 1, 30. cod. F.
achust. Frg. 43. Ic. (D. III. 52.)
n. pl. akusti. O. III. 7, 63.
acusti. Wo. 2.
achusti K. 64. M. 29. Gc. 1. 6.
âchuste. Bo. 5. N. 135, 19.
aquusta. Nm. II.
g. pl. achustio. Kp. Rb.
achusto. N. 67, 23.
achuste. Nm. II.
d. pl. achustim. K. 2. 7. 49. 64.
âchustin. Org. N. 80, 6.
âchusten. Bo. 5. N. 41, 2. 136, 8.
a. pl. achusti. H. 20. K. 1. 64.
âchuste. Bo. 5. N. 23, 7.

ÂLUSTIG, *vitiosus*; cf. ARKUSTIG.
n. s. m. achustiger, *vitiosus*. K. 61.
n. pl. m. âchustige, *vitiosi*. Bo. 5.

KEACHUSTEOT sin, *vitientur*. K. 61.

UNKUST, *f.*, *vitium*, *dolus*.
Bedeutung und Gebrauch.
vitium. Pa. gl. K.
scelus. VA. XI. 407.
dolus. Prud. 1. Sl.
astutia. Wo. 3.
fraudulentia. Rf.
versutia, D. II. 286.
subreptio. M. 1. Can. 10. 11. 13.
mih ilton *heretici* gefahen mit iro unchusten. N. 139, 5.
du habest mit allen dinen unchusten imo daz uzzera genomen. N. 51, 4.
unkust rumo sinu, ioh nah ginada thinu. O. I. 2, 31.
thaht er sar in festi michilo unkusti. O. I. 17, 40.
ther ouh unkusti ni habet in theru brusti. O. II. 7, 56.
ioh thie thaz ouh datun, allan balo rietun,
inti innan theru brusti druagun unkusti. O. V. 21, 18.
in unchusti han ic gesundot. Co.
Form und Flexion:
n. s. unkust. O. I. 2, 31.
unchust. Pa. gl. K. Rf.
unquust. Prud. 1.
d. s. unchusti. Co.
a. s. uncust. D II. 286. Wo. 3.
unchust. M. 1. Can. 10. 11. 13. VA XI. 407. Sl.
d. pl. unchusten. N. 51, 4. 139, 5.
Gehört auch unchustin, *a funesto*. Tg. 5. hieher?
a. pl. unkusti. O. I. 17, 40. II. 7, 56. V. 21, 18.

UNKUSTIG; cf. UNKIUSC u UNKUNSTIG.
Bedeutung und Gebrauch:
rudis. Bib. 1. Gc. 1. Can. 13.
impurus. VP. M. 29. Gc. 1. 6. 10. Ec.
dolosus. N. 108, 1.
improbus. Bo. 1.
unchustigen uuorten, *lingua subdola*. N. 119, 2.
ze zungen dere unchustigen, *ad linguam dolosam*. Wb.
Form und Flexion:
n. s. m. unchustiger. VP. Bib. 1.
n. s f. (oder *pl. n.?*) unchustigiu. Ec.
g. s. m. unchustigis. N. 108, 1.
d. s. f. unchustigen. Wb.
n. pl. m. unchustiga. M. 29. Can. 13. Gc. 1. 6.
unchustige. Gc. 10.
d pl. unchustigen. N. 119, 2. Ec.
unchustchen *(sic)*. Bo. 1.

UNCHUSTIGO, *adv., inpurissime.* Ec.
UNKUNSTLÎH.
Superl.:
d. s. m. unchustlichistimo, *infantissimo.* F.
UNCHUSTLICHO, *adv., sophistice.* D. II. 378.
ARKUST, URKUST, *f.* — Obgleich einige unter archustig gebrachte Formen vielleicht zu argkust gehören können, so spricht theils âkust, theils die Form urchusti in K. und urkustfol für die Annahme einer Bildung arkust.
d. s. urkusti (einikera) steht in K. 57. über *fraudem.*
URKUSTFOL.
d. s. m. n. in urcusfollemo, *stropho.* Ald. 4.
ARKUSTIG; cf. ARGKUSTIG.
archustig, *fraudulentus.* R.
za archustik ni sint, *calleant.* Gc. 8.
n. s. f. archustigiu, *leena.* R.
d. s. f. archustigero, *tergiversatione.* Gc. 8.
ARCHUSTIKI, *f., versutia.* R.
ARKUSTIGÔN.
(er) archustigota, *calluit.* R.
ERDKUST, *f.* Cf. FRONKUST.
si (uuerlt) uuas iro érdchúste geuago, *contenta fidelibus arvis.* Bo. 5.
FRÔNKUST, *f.*
de redditibus episcopi solvitur frumentum statuto iure in festo s. michaelis accipiendum publica exactione, quod vocatur fronchust. Urk. v. 1175.
GÔNKUST, *f.*
n. s. honchust, *dolus.* N. II. 5, 11. (Wm. 1542.)
a. s. (hônchust. Mos.)
(honkust des tiufels. Fdg. 101.)
a. pl. (honkuste des tiufels. Fdg. 101.)
HÔNKUSTIG.
g. s. m. hunchustiges (wohl nicht statt unchustiges), *contumacis.* Prud. 1.
d. s. f. mit honchustigero spanunga, *versipelli hortamine.* Prud. 1.
JUSTIG.
chustig sint, *probi.* Bo. 5.
g. pl. chustigero, *probabilium.* Da.
d. pl. chústigèn *(bonis).* Bo. 5.
ÂKUSTIG s. ÂKUST.
ARKUSTIG s. ARKUST.
UNKUSTIG s. UNKUST.
HÔNKUSTIG s. HONKUST.
ARGKUSTIG; cf. ARKUSTIG.
árgchústig sint, *moribus vitiosi.* Bo. 5.
arccustic (das 2te c ist übergeschrieben), *vitiosus.* Sg. 913.
n. s. m. arkchustiger hrukkichero, *tergiversator.* Em. 19.
CHUSTJAN.
chuuistit, *temtat.* Gc. 8. hieher?
KECHUSTET wart, *adpreciatus sum.* Bib. 6. Hieher? cf. GICHIUST.
FARCHUSTJAN, *corrumpere.*
(er) ferchustet *(quos nequitia) corrumpit.* Bo. 5. Zu FARQUISTJAN?
(er) uerchuste, *corrumpat.* Bo. 5. Zu FARQUISTJAN?
p. p. firchusta anaburt, *vitiatam naturam.* N. 68, 3.
FERCHUSTEDA, *f.* (des lichamen), *languor.* Bo. 5. Zu FARQUISTJAN?
KOST, *m., arbitrium.*
d. s. mit tinemo choste uuirdo ih kemanot, *arbitrio.* Mcp.
SELBCHOSTIGER, *arbitrarius (fictor).* Mcp.
KOSTA, *f.* Cf. unser Koſten.
chosta, *ponderis (pretiosi).* D. II. 343.
KOSTÔN, KOSTJAN, koſten, verſuchen, prüfen, *tentare, probare,* angels. costian.
(du) costos, *tentabis.* T. 15, 4.
chostôst, *modum consideras.* Bo. 5.
(ir) costot mih. T. 126.
(sie) costotun inan. T. 120.
p. a. costonti, *tentans.* T. 128.
n. pl. m. costente inan, *tentantes.* T. 100.
GAKOSTÔT, gekoſtet, geprüft, verſucht, *tentatus, probatus.*
cacostot, *probatus.* Sg. 913.
gicostot uuurdi, *tentaretur.* T. 15, 1.
KOSTARI, *m., tentator.*
n. s. costari, *tentator.* T. 15, 1.
chóstâre, *arbiter* (allero dingo). Bo. 5. *censor* (sinero erslagenon muoter lido). Bo. 5.

KOSTUNGA, *f.*, *tentatio.*
d. s. costungu, *tentatione.* T. 15, 6.
a. s. costunga, *tentationem.* Wo. 2. T. 34, 6. 180, 31. 181, 5.
d. pl. costungom, *tentationibus.* Wo. 2.

KURI, *f.*, Kur, Küre, Wahl, *deliberatio, electio;* angels. cyre, *arbitrium.*
n. s. churi, *deliberatio.* Can. 13.
g. s. churi, *deliberationis.* M. 29. Gc. 1. 3. 6. *electionis.* Can. 13.
d. s. churi, *deliberatione.* Gc. 3.
churer so man in churę sizze. Bo. 5.
a. s. churi, *deliberationem.* A.

KHORA, *f.*, *temptatio.* gl. K.

KORÔN, KORÈN, verſuchen, prüfen.
Bedeutung und Gebrauch:
gustare. T. 202, 3. *Sg.* 913. N. 33, 9. H. 21.
degustare. Bo. 5.
praelibari. Gd.
conari. Pa. gl. K.
tentare. Pa. Bo. 5. N. 94, 8. Rb.
probare. Rb. K. 58.
appetere. Ic.
propositio est, mit tero uuir chórôen, *assumptio,* mit tero uuir aber chórôen, ube man uns uuelle iehen; Syl.
chorot, *libat (odores).* Prud. 1.
in alla uuisun korata. O. II. 4, 27.
chorondo, *secundum gustum.* Org.
choronto, *gustando.* H. 21.
chorot, uuaz si getuon muge. Bo. 5.
ih coron, *ligurrio, summatim gusto.* L.
mit Infinitiv.
ih choron geoffenon. Bo. 5.
choroe irraten. Bo. 5.
choroen dia timbri ubernemen. Bo. 5.
choroen unsih erheuen. Bo. 5.
choro dih intheften, *incipe.* Bo. 5.
choro mih uberuuinden. Bo. 5.
mit *gen.*
god uuolda sin koron. Lu.
er chorot unsero triuuuon. N. 32, 4.
got chorot iro, *probat.* N. 80, 8.
so er unser chorot. N. 43, 22.
ih choreta din, *probavi te.* N. 80, 8.
korata sin. O. II. 3, 69.
choro min, *tempta me.* N. 25, 2.
thaz mannilih giuuereti, selb drubtines ni koroti. O. II. 4, 76.
choreton gotes. N. 105, 14.
er todes bi unsih koroti. O. III. 1, 4.
thie todes ni koront er, noh ni thultent thaz ser. O. III. 13, 40.
mit diu her es corota. T. 202, 3.
chorota er ofto thrato thero selbon arabeito. Oh. 131.
korata er thia uuarba thera uueichon gilouba. O. III. 6, 19.
er ne choroe arbeite ioh kemaches Bo. 5.

Form und Flexion:
Inf. koron. O. II. 4, 78. Lu.
choron. Gd. Pa. gl. K. Bo. 5.
zi koronne. O. IV. 13, 24.
zi chorone. O. IV. 13, 24. cod. F.
ze chórônne. Bo. 5.
(ih) coron. L.
chórôn. Bo. 5.
(du) chórôst. Bo.
(er) chorot. Rb. Prud. 1. Bo. 5. N. 32, 4. 43, 22. 80, 8. (D. III. 28.)
(sie) koront. O. III. 13, 40.
choront. Ic., Rb. Bo. 5.
chorent. O. III. 13, 40. cod. F.
(er) chórôe. Bo. 5.
(wir) choroen. Bo. 5. Syl.
(ih) choreta. N. 68, 22. 80, 8.
(du) choretost. N. 16, 3. 4.
(er) corota T. 202, 3. Sg. 913.
korota. O. II. 3, 60. cod. F. III. 6, 19. cod. F.
korata. O. II. 3, 60. 4, 27. III. 6, 19.
chorota. Oh. 113. (in Akrostichon) Mgn.
(sie) choreton. N. 34, 16. 77, 41. 94, 8. 105, 14. 118, 27.
(er) coroti. O. II. 4, 76. 101. 10, 5. III. 1, 4.
choreti. O. I. 15, 7.
coreti. O. I. 15, 7. cod. K.
choroti. O. II. 4, 101. cod. F.
korati. O. II. 4, 101. cod. V.
goroti. O. II. 10, 5. cod. F.
imp. s. chóro. Bo. 5. N. 25, 2.
imp. pl. chorot. K. 58.
choront. N. 33, 9.

p. a. khorondi. gl. K.
choronti. Pa.
choronto. H. 21.
chorondo. Bo. 5. Org.
n. pl. n. chorontiu, *temptantia.* Rb.

GAKORÔN, GAKORJAN, GAKORÊN.
Bedeutung und Gebrauch:
peaelibari. Gd. 2. 3. M. 28.
probare. T. 125. K. 58.
gustare. T. 45, 7. Bo. 5.
sapere. Bo. 5.
tentare. Ct. 84. No.
attemptare. H. 18.
gachorot, *approbatus.* Pa.
kachorote, *adprobati (experientiâ magistri).* K. 1.
si kechoroot, *comprobetur.* K. 29.
kachorot, *probum.* R.
die rehto gechoront, uuieo suoze er ist. N. 134, 3.
mit dero (geloubo) gechorot uuirt, uuieo suozze got ist. N. 104, 11.
gechoretro (suozi mer trinchen uuile). N. 118, 132.
Mit *gen.* (Nur Einmal, in Pn., mit *acc.*: ni flaz unsih den tiuual so fram gachoron, wenn man nicht auch: kechoro ieht pitteres mitzählen will.)
kechoront sie des pluotes, *gustaßt.* Bo. 5.
gicoron iro (ohsono). T. 125.
kechoron des todes. Mcp.
dirro firloufenten *mortalitatis* gechoreta er. N. 109, 7.
do ih *in excessu mentis* kechoreta dero himeliscun suozzi. N. 41, 10.
gicorot, *probabit,* minero gouma. T. 125.
sie allero lustsami gechoront. N. 35, 9.
(swer des einen gechort, foſtet. D. III. 48.)
(daz er des obezes ieth gechore. D. III. 55.)
(do daz wib des uerbotenen obezes gechorte. D. III. 28.)
Form und Flexion:
Inf. gicoron. T. 125.
gichoron. M. 28.
gachoron. Pn.
gichorun. Gd. 2.
gechoron. Mcp.
gechorin. Gd. 3.
(er) gicorot. T. 125. 131.
(sie) gicoront. T. 91.
gechoront. N. 134, 3. Bo. 5.
(er) kachoroe. H. 18.
(ih) gechoreta. N. 41, 10.
(er) gicorota. T. 45, 7.
gechorota. Bo. 5.
gechoreta. N. 109, 7.
p. p. gachorot. Pa.
cachorot. gl. K.
kachorot. R.
kechoroot si. K. 29.
kichorot si. K. 58.
gechorot uuerden. N. 120, 8. uuirt. N. 104, 11.
kichorat. Ra.
gichorit. Bib. 5. uuerden. Ct. 84. No. II.
gechoret uuerden. No.
n. s. m. kechoroter. K. 65.
g. s. f. gechoretro. N. 118, 132.
n. pl. m. kechorote. K. 1.

UNKIKHORÔT. gl. K.
UNCACHORÔT. Pa. } *inprobus.*
UNGICHORÔT. Ra.

BIKORÔN, BIKORJAN, BIKORÊN.
Inf. pichorn scolontiu, *temptatura.* VG. II. 94.
(ir) pichorot. M. 31. Le. 1. 3. } *probetis*
pichorit. Le. 2. } (Kann auch Imperativ seyn.)
(du) pichorotos, *probasti.* gl. K. Pa. Ra.
(sie) bechorten, *tentaverunt (deum).* Wb. ps. 77.
(si bechorten alle des todes. Cdg.)
imp. pl. pichorot. M. 31. Le. 3. } *probate.*
pichoret. Le. 2. }
p. a. pichoronti, *vituperans.* Pa. ist vielleicht pichosonti (q. v.).

KORUNGA, *f., tentatio, probatio.*
n. s. chorunga, *tentatio.* Ct. 84. N. 42, 2. 73, 15. 106, 17.
g. s. chorunga, *tentationis.* N. 34, 18.

d. s. chorungu, *probatione.* K. 1.
chorungo. H. 2. N. 17, 30. 43, 22. No.
a. s. khorunka. Sg. 911. Ct. 189.
chorunka. Pn.
chorunga. Ct. 83. No. N. 25, 2.
n. a. pl. khorunka, *temptamenta.* gl. K.
chorunga, *tentationes.* N. 33, 20. 47, 1.
g. pl. upilero chorungo, *malorum.* Mb.
Sb. Ep. can. 3. 4.
d. pl. chorungon. N. 42, 2. 108, 28. chorungen. Ct. 84. N. II. } *temptationibus.*
BIKORUNGA, *f.*, *temtatio.*
g. s. pechorungo. N. 60, 3.
d. s. bichorungo. N. 82, 14.
bechorunga. Co.
a. s. bechorunga. N. 106, 31.
bechorunge. Wb.
g. pl. pechorungon. N. 60, 5.
d. pl. bechorungon. N. 26, 5. 34, 5. 60, 3.
BICHORARE, *m.*, *temtator.* Nh. II.

KUS, Kuß, *osculum*, angels. coss, nord. koss.
d. s. eusse. Wm. I. II. III. VI. IX. chusse. Wm. IV. V. VII. } *osculo.* Wm. 1. 2.
a. s. cus (mir gabi). T. 138.
instr. mit cussu, *osculo.* T. 183, 4.
KUSSIAN (Einmal chossôn, *osculis lambere.* Mcp.), küſſen, angels. cyssan, nord. kyssa, *osculari.*
Inf. cussan (mine fuozi). T. 138.
kussan (dih). Wm. 8, 1.
chussen, *osculari.* Mcp.
chossôn, *osculis lambere.* Mcp.
(sie) chussant, *osculant.* H. 19.
(ih) cusse:
so uuenan so ih cusse, ther ist iz, *osculatus fuero.* T. 183, 2.
kusse:
thaz ir ni missifahet, ni uuanu ir nan irknahet,
sehet then ih kusse, so sit es sar giuuisse etc. O. IV. 16, 26.
(er) kusse mih. Wm. IV. 1. 2. cusse mih. Wm. 1, 2. chusse mih. Wm. V. VII. 1. 2. } *osculetur me.*
cussa er mih. Wm. IV. 1, 2. cusser mih. Wm. 1, 2. chusser mih. Wm. V. VII. 1, 2. } *oscletur me.*
(er) kusta:
heil, quad er, meistar, inti kusta inan sar. O. IV. 16, 51.
kust inan. O. IV. 16, 51. cod. P.
custa inan. T. 97. 183, 4.
chusta mih. N. 40, 10. sia an dem underbrâuue. Mcp. sia an der munt. Mcp. sia an die bruste. Mcp.
(sie) chuston (chusten. Wb.): reht unde frido chuston sih, *osculabantur.* N. 84, 11.
(er) custi, *oscularetur.* T. 183, 3.
imp. s. (chusse mih an den munt mit D. III. 74.)
p. a. chussende, *exosculans.* Mcp.
GAKUSSJAN.
(er) gikusti:
uuola uuard thio brusti, thi krist io gikusti. O. I. 11, 31
p. p. gechusset habent sih. Wb. ps. 8

CUSus, Flußnamen. TA. 2, 63.

KUSSI, KUSSIN, *n.*, alsò nicht Kiſſen, sondern Küſſen, *pulvinar.*
cussin, *cervical, pulvillus.* L. Wn. 232. Mon.
chussin, *pulvillus.* Mon. 2.
kössin, *cervical.* Tr.
chussi, *cervical.* Em. 32. *plumatium.* Em. 3
chusse, *pulvinar.* Wn. 460.
ÔRKUSSI, *n.*, Ohrküſſen, *cervical.*
n. a. pl. orchussi. Bib. 6. orchussiu. Bib. 11. orchusse. Bib. 4. orchussin. Bib. 13. } *cervicalia.*
WANGAKUSSI, WANGAKUSSIN, *n.*, Wangenküſſen, *cervical.*
n. s. uuangechusse, *cervical.* Wn. 460. wanchûssin, *plumatium.* Tr.
n. pl. uuancussin, *cervicalia.* Gc. 11.
KUSSILI, *n.*, Küſſelein.
n. s. chussili, *cervical.* Em. 31. Wn. 36
a. pl. chussili. Bib. 10. chusselin. Bib. 13. } *pulvillos.*

chusselu, *pulvillus*. Bib. 11.

ÔRKUSSILI, *n.*
n. pl. orchussili, *cervicalia*. Bib. 10.

WANGAKUSSILI, *n.*
uuanchussili, *cervical*. Ec.

KIUSAN s. KUS.

CHIUSEHT.

chiusehter, *spumea (mulctra)*. Prud. 1.

CASSEL (aus *castellum*?), Ortsnamen in *pago menpisco* (an der Maas). Urk. v. 1085; cf. chasella, Ortsnamen in Urk. v. 913; cf. CASELLA.

CASÊLLA (Kefflingen), Ortsnamen.

KISIL s. KIS.

KUSSIN s. KUSSI.

CHASAR—. Cf. das tyrolische Käſe, Hütte, *casa*, und mittellatein. *casare, casa, tugurium*. Oder sollte es zu KASI, Käſe, gehören? Cf. Schmellers baier. Wörterb. II. 335.

zi den chasarun (chasarum. Bib. 7.), *ad cameram pastoralem*. Mc. Sb.

CHASUARI, chasuarii (χασουάριοι. Ptol.), deutsches Volk. TG. 34.

KEISAR, *m.*, Kaiſer, *caesar*.

Bedeutung und Gebrauch:

caesar. Hr. Wn. 460.

imperator. Prud. 1.

ob thu desan forlazzis, thanne ni bistu friunt thes keisures *(caesaris)*, allero giuuelih ther sih cuning tuot, ther uuirdarquidit sih themo keisure *(caesari)*. T. 198, 1.

then tribuz geban themo keisure, *caesari*. T. 194, 2.

fragetun thes sindes thes keisores zinses. O. IV. 6, 30.

kebent demo cheisare, daz sin si, unde gote, daz sin sî N. 57, 7.

framquam gibot fon demo aluualten keisure, *augusto caesare*. T. 5, 11.

tiberii thes keisores. T. 13, 1.

uuir ni habemes cuning ni si then keisur, *caesarem*. T. 198, 4.

uuir eigun kuning einan, anderan niheinan,

ioh uuanen uualtan uuolle ther keisor ubar alle. O. IV. 24, 22.

kuning nist in uuorolti nisi imo thiononti,

noh keisor untar manne, nimo geba bringe. O. I. 5, 49.

ther keisor fona rumu. O. I. 11, 2.

so ther keisor gibot. O. I. 11, 19.

sid unseriu unreht misselichent *judicibus, legibus, imperatoribus*, cheisirin, *commentariensibus*, scultheizzon. N. 93, 4.

antuuurtida lindo ther keisor euuinigo *(christus)* tho. O. IV. 23, 39.

yrhuabun sie uf in ala uuar then kuning himilisgan thar,

then keisor mit then mahtin, selbon unsan druhtin. O. IV. 27, 10.

Form und Flexion:

n. s. keisar. Hr.
keisor. O. I. 5, 49. 11, 2. 19. IV. 23, 30. 24, 22.
keiser. O. I. 5, 49. cod F.
cheisar. Prud. 1.
chaiser. Wn. 460.

g. s. keisores. O. IV. 6, 30. 20, 22. IV. 24. 6. T. 13, 1. 126.
keisures. T. 198, 1.
keiseres. O. IV. 6, 30. cod. V. 20, 22. cod. V. F. 24, 6. cod. F.
cheiseres. Bo. 5. O. IV. 6, 30. cod. F.

d. s. keisore. T. 126. O. IV. 24, 10.
keisure. T. 5, 11. 194, 2. 198, 1.
keisere. O. IV. 24, 10. cod. F.
cheisare. N. 57, 7.
cheisere. N. 34, 20. 101, 8. Bo. 5.

a. s. keisar. Hr.
keisur. T. 198, 4.
keisor. O. IV. 27, 10.
cheiser. Bo. 5.

n. pl. cheisera. Bo. 5.

keisera. Wm. 4, 8.
keisere. Wm. II. IX.
d. pl. cheisirin. N. 93, 3.
ROMKEISAR, *m.*, römiſcher Kaiſer, *caesar.*
a. s. romcheiser: uuir ne haben andrin chuninch ne uuan den romcheiser, *caesarem.* N. 75, 2.
(KEISERAMBT, *imperium.* Id.)
KHEISARTOM. Ra.
KHEISARTOAM. gl. K.
CHAISARTOM. Pa.
CHEISERTUOM. Na.
} Kaiſerthum, *imperium.*
KEISURLIH. gl. K.
CHAISURLIH. Pa.
} kaiſerlich, *imperialis (corona).*
cheisarlih pimeinida. Bib. 1. 2.
cheisirlih gipot. Bib. 7.
} *decretum imperatorium.*
n. a. s. f. cheiserlihha pimeinida, *decretum imperatorium.* Mk.
g. s. f. cheiserlichero getate, *augustioris vultus.* Mcp.
d. s. m. n. cheiserlichen, *augusto* (muote, stuole). Bo. 5.
Superl. cheiserlichost, *augustius (fieri decretum).* Mcp.
KEISERIN. Tr.
CHAISERIN. Wn. 460.
} Kaiſerin, *augusta, imperatrix.*

CHESKINGA (Kesching in Baiern), Ortsnamen.

KÛSC, KÛSCI, keuſch, angels. cûsc, *castus,* sanskr. suci, *purus;* cf. sanskr. sudh, *purificari,* und kauſchen.
Bedeutung und Gebrauch:
chuskeer, *sobrius.* K. 31.
chuscan, *sobrium.* K. 64.
chiuskero zieri, *sobrio decore.* Mcp.
chiusche fieo, *pudicum animal.* N. 44, 9.
nist chuski, *non est fas.* Ra.
chiuskero tate, *honestate.* Bo. 5.
so chiuskero chenun. Bo. 5.
allero diernon chiuskesta, *pudicissima.* Mcp.
chiuske *(honestissimae)* uuunna. Bo. 5.
mine harto chiusken friunt. Bo. 5.
chuschiu, *modesta (loqui).* Prud. 1.
thaz ist kusgi ioh ouh guat. O. III. 19, 35.

Form und Flexion:
kusgi. O. III. 19, 35.
chuski. Ra. gl. K.
chiusche. N. 44, 9.
chuisg. Syl.
n. s. m. chuskeer. K. 31.
g. s. f. chiuskero. Bo. 5.
d. s. f. chiuskero. Bo. 5. Mcp.
a. s. m. chuscan. K. 64.
n. pl. m. chiusken. Bo. 5.
n. pl. f. chiuske. Bo. 5.
n. pl. n. chuschiu. Prud. 1.
KÛSKO, *adv.*, keuſch, *caste.*
chûsco, *honeste.* Pa. gl. K. *sobrie.* Lc. 1. 3.
chuscho, *parce.* D. II. 342.
kusgo:
symeon ther guato ioh anna quam gimuato,
sie giangun kusgo ingegin uz thar zi themo gotes hus. O. II. 3, 24.
chiusko lebeton. Mcp
UNKUSK, UNKUSKI, unkeuſch.
Bedeutung und Gebrauch:
inpudicus. Wn. 460.
inpudens. R.
foedus. Mu. Ib. Rd. Bib. 1. 2. 5. gl. K.
turpis. Rb. H. 4. 9. VG. III. 96.
effeminatus. Sg. 913.
infrunitus. Ja.
contumax. Sg. 913.
nefas. Rb.
ignominiosus. Gc. 4.
profanus. Bo.
unchusger, *turpis (luxus).* H. 4.
unchiuskiu tat. Bo. 5.
unchuski ligiri, *fornicationis.* gl. K.
unchusci, *turpis (podagra).* VG. III. 299.
unchusker, *dedecus.* Rb.
uncuske rahha, *fedam rem.* Ib.
unchuscen, *obscenam (fumem).* VG. III. 367.
unchuscan, *inprobum (hostem).* H. 18.
unchuisciu, *turpia (verba).* Db.
unchiusce geluste. N. 138, 13.
dero unchuscun, *tenui (cute vultus exuitur, transit in severum).* Prud. 1. *pass. s. cypriani.* 29.

Form und Flexion:
unkuski. Gc. 4.
unchusci. Mu. VG. III. 299.
unchuski. Rb. gl. K.
unchuisg. Syl.
unchus *(sic)*. Rb.
n. s. m. unkusker. Ja.
unchusker. R. Rb.
unchuscer. Wn. 460.
unchusger. H. 4. Ib. Rd.
unkusger. Sg. 913.
n. s. f. unchiuskiu. Bo. 5.
g. s. f. unchiuscero. Bo. 1.
d. s. m. n. unchuskemu. Ja.
unchûscemo. VG. III. 96.
d. s. f. unchuscun. Prud. 1.
a. s. m. unchuscan. H. 18.
unchuscen. VA. III. 367.
a. s. f. unkuske. Rd. unscuske *(sic)*. Ib. (oder ist es flexionslos?)
n. pl. n. unchuisciu. Db.
d. pl. unchusgem. H. 9.
a. pl. m. unchiusce. N. 138, 13.

UNKÛSKO, *adv.*
unqusco, *inhumane*. Mart.
unchusko niozzanti, *abutatur*. Rb.

PIUNCHUSKEN, *contaminare*. gl. K.

KÛSKÎ, *f.*, Keuſche, Keuſchheit.
n. s. chuski, *pudicitia*. Prud. 1.
kusgi, *venustas*. D. II. 349.
kiuschi, *sobrietas*. D. II. 343.
chiuski, *pudicitia*. Mcp.
chuske, *pudicitia*. Ho.
g. s. chuusci. chiuski. kuschi, *pudoris*. D. II. 329.
d. s. (a. s.?) chuski: deh do in chuski, *transit in severum*. Prud. 1.; s. das letzte unter den Beispielen von UNKUSK.
chusci. Bo. 2. chiuski. Bo. 6. *pudore*.

SCUSCA, *f.*, *modestia*. D. II. 346.

UNKÛSKÎ, *f.*, Unkeuſche.
n. s. unchuski, *turpido*. Pa. *squalor*. Pa. *scurilitas*. Asc. 1.
unchusgi, *scurilitas*. Asc. 2.
unkuski, *turpido*. gl. K *squalor*. gl. K.
d. s. unkuski. gl. K. unchuski. Ra. *labe, sorde*.
a. s. unchuski, wenn in *obstuprum*, unchuski. Rb. *ob stuprum* zu lesen ist.
d. pl. unchuskim ia unurlaupantlih, *inlecebris*. Da.

KÛSKIDA, *f.*, Keuſchheit.
n. s. chuskida, *pudicitia*. R.
d. s. chuskida, *honestate*. Gh. 3.

UNKÛSKIDA, *f.*, Unkeuſchheit.
n. s. unchuskida, *scrupulum*. Ic.
ungûsgida, *impudicitia*. Sg. 292.
uncusgida. T. 84.
a. s. unchuskida, *infandum*. Ja.
unchuschida, *sordes*. K. 49.
unchusscida, *turpitudinem*. Rb.

GACHASTÔT s. CHASTO.

CHASTO (chasta?), Kaſten, angels. cest, *capsa*; s. auch *casto, chasto* in *du Fresne* und KISTA. — Ob die hierunter gebrachten Formen alle zu demselben Worte gehören, ist zweifelhaft.
n. s. chasto, *area* (oder *arca*?). Sg. 913.
chaste, *spicarium*. Wn. 460. *cubiculum*. Wn. 460.
n. pl. castun, *foramina, ubi mittunt gemmas*. Bib.
d. pl. caston, *bullis*. D. II. 345.

CHORNECHASTE, *m.*, *granarium*. Wn. 460.

GACHASTÔT, gefaßt, eingefaßt, geſchloßen.
gichastot, *inclusus*. A. Bib. 5.
n. s. m. gichastoter, *clausus (argento lapis)*. Prud. 1.
a. pl. m. gichastota, *inclusos (auro*, Onixsteine*)*. Mα. Sb. Bib. 1.
kechastoten *(d. pl.?)*, *sutiles*. D. II. 316.

CHAFTAERE, CHAFTERE, *alvearia*, das ich besonders aufgeführt habe, ist wohl schwerlich für chastaere, chastere zu nehmen, da alle *codd.* ft und nicht st haben.

CHASTARI, *m.*, *inclusor* (Edelſteinfaßer, Goldſchmidt).

a. s. shastari (chastinare. Bib. 5.), *inclusorem (de ierusalem).* Mp. Bib. 1. 2.

KESTIwurz s. **WURZ.**

CHIST —. — Ist angels. cist, *cohors, exercitus,* zu vergleichen?
pertinax, fravali, ungibrachi, chista. Ib.
CHISTIC: *pertinax,* fravali, ungibrachi, chistic. Rd.

GACHIST. — Ist angels. cist, *cohors,* zu vergleichen?
gechister, *opulentus (conquisitionibus–).* Mcp.

KISTA, *f.,* Kiſte (nord. kista, angels. vista, *ciste*), *cista.* Tr. — Cf. **CHASTO** und GACHIST.
KISTELIN, *n.,* Kiſtlein, *cistella.* Tr.

CHOSTE, *origanum* (Pfl.). Wn. 460. Cf. DOSTE.

COSTO?
quamvis aurata precellat fibula bullis, costo Ald. 1. Ist es casto? oder Quaſt? In Ald. 3. steht cnopfon.

KOST s. **KUS.**

KUST s. **KUS.**

CASTIGÔN, kaſteien, züchtigen, ſtrafen, *castigare.*
Inf. chestigon. Sch. 75.
(du) chestigost: er danchot dir, so du imo uuola tuost, so du in chestigost, so lasterot er dih. N. 48, 19.
chestegost: daz zorn ist faterlih, mit demo du sie gebezzerost, du chestegost sie, dannan genesent sie. N. 55, 9.
(er) castikot, *castigat.* gl. K.
chestigot, *supplicio coercet.* Bo. 5.
(ih) kestigoda, *objurgavi.* (Pb. 2.)
GACASTIGÔN.
(sie) gichestigotun, *crucifixerunt.* M. 31. Sb. Le. 1.
p. p. gichestigot uuerde, *coerceatur.* M. 5. Can. 10. 11.
d. pl. kechestigoten, *castigatis.* Sg. 183.
CASTIGA, *f.* (Auch chestigi in: ze chestigi *ad inferos.* Bib. 4.)
n. s. kestiga, *indignatio (magna in israel facta est).* Sb.
chestiga, *indignatio.* Mc. Bib. 1. 5. *plaga.* N. 72, 4. filla unde chestiga *(pl.?).* N. 22, 4.
g. s. chestigo (oder *d. s.? n. pl.?*), *plagae.* Prud. 1.
d. s. chestigo: in hartero chestigo, *in virga ferrea.* Bib. 1. Ps. 2. Mt.
chestiga. Bib. 7. zi chestiga, *ad inferos.* Bib. 6.
cheistiga: zi cheistiga, *ad inferos.* Bib. 8.
a. s. kestiga:
lindo, liobo druhtin min, laz thia kestiga sin. O. III. 1, 31.
chestiga: daz ih karo bin chestiga ze lidenne. N. 37, 19.
n. pl. chestiga: dine chestiga sint mir ana. N. 37, 3.
d. pl. chestigun, *verberibus.* M. 30. Sb. Gh. 1. 2. 3. 4. *(ad) inferos (deducis).* Mp. Sb. Bib. 1. 2.
chestigon: nah dien chestigon ribtost du mir tische. N. 22, 5.
a. pl. chestiga. N. 38, 11. Bib. 11. cheistiga. Bib. 10. 13. } *plagas.*
GACHESTIGOTI, *f.*
in hartige *(sic)* gichestigoti *(sic), in virga virorum.* Sb.
CHESTIGUNGA, *f.* (Kaſteiung).
in hertiro chestigunge, *in virga virorum.* Bib. 5.

CASTEL, *n.* [Kaſtell, angels. castel, *castellum,* und ceaster, caester (engl. -chester), *castrum*], *castellum.* Hd.
d. s. kastelle.
ilemes nu alle zi themo kastelle (Bethlehem). O. I. 12, 3.
er uuas fon kastelle, thaz uuizun uuir ouh alle,

thar martha uuas ioh maria, ioh heizit ouh bethania. O. III. 23, 9.
thaz sie sih irhuabin, zi themo kastelle (Jerusalem) fuarin. O. IV. 4, 8.
er leitit mit gilusti thih zer heimuuisti,
ioh rihtit unsih alle zi themo kastelle,
zi filu hohen muron ioh zi eigenen giburon,
zi festi thes uuiches, thes hohen himilriches. O. IV. 5, 36.

a. s. (chastel: do was dabi ein rich man, emmor geheizzen, des sun hiez sichem, der hete ein chastel wol getan. D. III. 86.)
kastel: ni quam noh tho unser druhtin in thaz kastel in, er noh sih thar inthabeta, thar imo martha gaganta. O. III. 24, 41.

CHASTELLA, thorf, kizimbri, *oppidum.* Ic.

COSTULA, goth. Mannsnamen.

KESTINA. Tr. }
CHESTINNA. F. } *f.*, Kaſtanie, *castanea*, angels. cistenbeam.

In VG. II. 71. steht chestigo [chrestigo (nicht chreftigo) mit Tilgungspunkten unter und über r] bei *valentes*, ist aber durch ein Zeichen auf *castaneae* bezogen.
KASTENNEBOUM.
KESTENE, Ortsnamen. Hieher?

CHASTANARI steht über *uelina* in *libertate opus est, non hac, ut quisque uelina publius emeruit. Pers. V.*

CHASTINARE s. CHASTO.

KOSTANZA. Tr. }
COSTINZE. Hs. } Conſtanz, *Constantia.*
CHOSTINZA. Z. }
COSTINZARI, ein Conſtanzer, *constantiensis.* (Oder sollte der *gen.* kostinzero in folgender Stelle anders zu nehmen seyn.)
g. pl. kostinzero: ther biscof ist nu ediles kostinzero sedales. Os. 2.

CHASTARI s. CHASTO.

CASTER (?), *cantor.* VP. 4. (custer? canter? calstrer?)

KUSTOR, *m.*, Küſter *(custos), aedituus.*
n. s. custor, *aedituus.* Da.
kuster, *sacrista.* Tr.
n. pl. custra. Sbe. Ec. Bib. 7. }
gustra. Mr. Bib. 1. 2. } *aeditui (erunt in sanctuario meo).*
gustir. Bib. 3. }
g. pl. gustro. Mr. 9. Bib. 1. 2. }
gustoro. Sb. } *aedituorum.*
gustirin. Bib. 5. }

CASLOACA, Flufs- und Klosternamen.

KEWJAN? Cf. KIUWAN; aber auch skr. hvê, *clamare.*
GAKEWJAN (?), *vocare.*
ni curet iu gikeunen, *vocare*, fater oba erdu. T. 141.

CHEWA s. KIWA und KIUWAN.

KIWA, *f.* (niederd. kia, kige), Kiefe, Kiefer, *branchiae;* s. auch CHIEL. Cf. KIUWAN, KELA. Sollte es auf eine Wurzel KI, Nebenwurzel von GI (s. GI und cf. *hiare*) zurückgeführt werden dürfen? cf. auch CHÎNAN.
n. s. chiuua, *branchia.* Em. 17.
kio, *brancia.* Sg. 292.
a. s. chieun. Bib. 6. }
chieuun. Mr. }
chiuan. Bib. 8. 10. } *branchium, branciam.*
chiwan. Bib. 13. }
cheuun. Bib. 11. }
n. pl. cheuun, *branciae.* D. II. 379. Bib. 1. 2.
Hieher vielleicht:
cheuue, *mandibilia.* Wn. 460.

KIUWAN (kou, ku), kauen, angels. ceovan

mandere, manducare. — Vielleicht aus einer durch W vermehrten Wurzel KI entstanden, deren I vor W in JU übergegangen ist (cf. auch KIWA) und mit kewjan, *vovare* (cf. das zu poln. zuć, *manducare*, gehörige poln. zwać, *vocare*) zusammenhängend; oder ist eine Wurzel KU anzunehmen?

Inf. ce chiuuuanne, *corrodendum.* Ep. can. 2.

(ih) chiwe. Em. 32. couon. L. } *mastico.*

(er) chiuuuit. Sb. Bib. 1. 2. chiuuit. Mk. chiwit. Bib. 5. } *commandit (molaribus suis).*

(wir) khiuuuemes, *mandemus.* gl. K.

(er) kou:

er uuas thes aphules frou, ioh uns zi leide er nan kou,
ioh uns zi sere er nan nam, uuaz uuan der unenago man?
zi uueuuen uuard uns iz kund, thaz er nan scoub in sinan mund,
uuant er nan kou ioh firslant, nu buen anderaz lant. O. II. 6, 23–26.

chou: diu anda dinis husis chou mih innan, *zelus domus tuae comedit me.* N. 30, 11.

(sie) chuun, *mandebant.* VA. VII. 279. *commanducaverunt (linguas suas prae dolore).* Mg. Bib. 2. 10. 13.

chuwen. Bib. 6. chuwin. Bib. 5. chowin. Bib. 4. } *commanducaverunt.*

(sie) chuin. Bib. 2. 11. chuuuin. Mk. } *comminuerent (leones omnia ossa eorum).*

p. a. n. s. m. chiuuenter, *comminuens.* Bib. 1. 2.

n. s. n. chiuuuentaz. Sb chiuuentaz. Mk. } *comminuens.*

GECÛUUAN, *p. p., minutum (similis regum pueris papare minutum poscis). Pers.* 2. *III.*

CHÖWE, *faux.* Wn. 460.

CHEWE, *mandibilia.* Wn. 460.

KIWUNGA, *f.*, Kauung.

a. pl. chiuunga, *ictus (dentium).* Prud. 1.

GAKAUWARÔN.

cachauuuarot. Pa. kikhauuaroth (es steht kikhauuaroh). gl. K. } *consumit, depascit.*

CAWICA, Ortsnamen.

CHIWILLA s. KIULLA.

CAVARAE (*Καύαροι.* Ptol. Strabo), keltisches Volk an der Rhone. Pomp. Mela.

CAVARus, Mannsnamen. Polyb.

CAVARILLus, Mannsnamen. Jul. Cäs.

CYUUARI, suapa. D. II. 370. Dieser Namen *Cyuuari* ist wohl, wie viele andere, in dem D. II. 370. mitgetheilten Landesverzeichnis entstellt. Da unmittelbar darauf *Pannonia* folgt, so ist *Cyuuari* vielleicht in *Quadi* zu verbessern, die nicht allein neben *Pannonia* ihre Stelle erhalten durften (als Bewohner von Mähren), sondern auch durch suapa (d. h. Schwaben, *suevi*) übersetzt werden konnten. Cf. *suevis regnoque vanniano* (der Quade *Vannus* war von *Drusus* den in die Gegend von Mähren — *inter flumina marum et cusum* — versetzten *suevis* zum Könige gegeben. TA. 2, 63. 12, 29.). Plin. 4, 12.

KAZZA, *f.*, Katze, nord. ketta, *felis* (angels. cattes-mint, *mentha felina*).

kazza. Tr. Pr. e. cazza. F. Wn. 232. Sg. 242. caza. L. chazza. Sg. 242. 299. Em. 23. 31. Wn. 863. chazze. Wn. 460. cazo. L. } *murex, muriceps, musio, murio, philax, pilax.*

KAZZE, *n. pr.*

MERECAZZA. Hs. MERKAZZA. Zf. 2. } *sphinga,* Meerkatze.

KAZZINZAGIL.

CHEZZIN *(adj.,* von Katzen*), catinus* (Fell). Wn. 460.

CHAZZÔN in

chazzon mit chraphon, *unguliz torqueo.* N. 118, 161.

ist vielleicht chrazzon.

KEZI, KEZIN, nord. kati, *catinus*, angels. cete, *cacabus*.
chezzi. C.
chezze. Em. 32. } *caldarium*.
chezzin. F.
chezzi steinna, *cacabum*. Rd.

KEZIL, *m.*, Kessel, goth. katil, nord. ketil, angels. cetil, *cacabus, caldarium, lebes*.
n. a. s. chezil. C. Me. Mv. Bib. 1. 4. 7. 8. 10. 11. 13. St. Wn. 863. cheszil. Sb. Ps. Bib. 4. chezzil. Sg 184. 242. Em. 31. Zf. Bib. 5. 6. kezel. Mon. 2. kezzel. Hd. chezzel. N. 107, 9. } *caldarium, caldariolum, aenum, lebes, lebetem*.
d. s. chezzile, *lebete*. N. 107, 9. *cacabo*. Rb.
n. a. pl. chezila. Me. Bib. 2. A. VA. III. 466. chezzila. Rd. OA. Zf. Bib. 7. Wn. 3355. cheizzila. Ib. } *lebetes, lebetas, caldarios*.
d. pl. chezzilum, *cacabis*. Rb.

KEZILI, *n.*, Kesselein, *caldariolum*.
n. a. s. chezili. Me. Bib. 10. cheszili. Bib. 8. kezzili. Ja. chezzili. Wn. 3355. chezeli. Bib. 13. checzili. Bib. 6. chezzilli. Bib. 11. } *caldariolum, caldarium, cacabus*.
n. a. pl. chezili. Bib. 1. 7. chezzili. Wn. 3355. chezillin. Bib. 5. } *caldariola*.

HEZZO, *n. pr.* Cf. KEZI.
CHEZIL, *n. pr.*

Z, KIZI, *m.*, Kitz, nord. kid, *haedus*. Cf. **GEIZ** und **ZIKI**.
. s. kiz. Fr. chizze. Wn. 460. } *hedus*.
. s. (chizze, chitzine. D. III. 25.)
. s. kizzin, *hedum*. Hd. (chitze. D. III. 93.)
. pl. kizzi, *hoedi*. Tr.
IV.

cizi, *hoedi*. Sg. 913.
kizze. Wm. 4, 5. khizze (kitze. Wm. III.). Wm. 7, 3. } *hinnuli* (dero reion).
a. pl. kizzin (kitzin. Wm. III.). Wm. 1, 8. (chitzi, chitze. D. III. 73.) } *haedos*.
REHKIZI, *n.*, Rehkitz, *hinnulus capreae*.
d. pl. rechkizzon (rêchgêzzo. Wm. III. 4, 5.). Wm. I. IV. IX. 4, 5. III. 7, 3. rechkizzen. Wm. I. 7, 3.
KIZZELLA. Wn. 863. CHIZZILA. Em. 31. } *f.*, Kitzlein, *capella*.
RECHKEIZILIN, *n.*, Rehkitzlein, *capreolus*. Em. 32.

KIZLÔN, kitzeln, angels. citelan, nord. kitla, *titillare*.
(er) khizilod, *incitat*. gl. K,
chizilot, *titillat*. Em. 29. *prurit*. D. II. 320.
chuzilot. Prud. 1. D. II. 329. chucilot. D. II. 329. } *prurit*.
(er) chizilota, *titillabat*. VP.
p. a. chuzelondo. Mcp.; s. gruozta in GRÔZJAN.
g. s. m. n. chizilontes, *titulantis*. G. cuzelontis, *pungentis*. F. chuzilontis, *titillantis*. Ald. 3.
n. pl. m. chuzilunte, *scalpentes*. Can 13.
KACHIZILOT. Em. 19. KICHIZILOT. Ja. } *titillata*.
KIZILOD, *titillatio*.
g. s. chizilodes, *titillationis*. Em. 21.
KIZILUNGA, *f.*, Kitzelung, *titillatio*.
n. s. chuzelunge, *titillatio*. Hd.
d. s. quizilungo. M. 15. Can. 6. 10. 11. chizelinge. Can. 13. } *titillamento*.

CHIZINON ist nicht aus chizinot, *vibravit*, zu folgern; chizinot ist Schreibfehler, für clizinot; s. GLIZINON in **GLI**.

KOZ, KOZO, KOZA, Kotze, Kutte.
n. s. cozo, *lacerna, vestis fimbriata*. L. cozzo, *lacerna*. Tr. Mon. 2. *birrus*. F. 2.

kozzo. Sg. 292. } , *byrrum, kottus.*
kotzo. Mart. 2. }
chozzo, *lacerna.* F. 2. *penula.* Bib. 10.
kozze, *lacerna.* Wn. 232.
gozze, *penula.* Wn. 460. (gehört doch wohl hieher, obgleich es mit G geschrieben ist, und zwischen Mühle u. Mühlstein steht.)
choz, *penula.* St.
d. s. chozza, *relegamine.* D. II. 344.
a. s. chotzun. Ep P. 3. }
chozzen. Bib. 11. 13. } , *penulam.*
chotzin. Ep. P. 4. }
d. pl. cozzum. Can. 4. }
cozzun. Sb. } , *birris.*
chozzun. M. 4. Can. 7. 10. 11. }
UMBICHUZÎ, *f., amictus.*
g. s. umbechuzee, *amictus (vestimentum amictus ejus).* Wb. ps. 103.
CUGILCHOZZO. F. } , *penula, lacerna in*
CHUGILCHOZZA. Mon. 2. } *modum cucullae.*
CHUZILAHHAN, *chlamys.* Pa. gehört auch wohl hieher und ist nicht Schreibfehler statt churzilahhan?
CUZIN? CUZINA? oder ist es *adj.* cuzin?
d. pl. birris, den cuzinon enti den grozon. W.
BIKUZT.
a. pl. m. pachuzta, *obsitos (pannis).* Prud. 1.
UMBEGECHUZTER, *amictus,* mit deme lichte also mit deme guante. Wb. ps. 103.

COZO? COZA?
curguliunculus, animal segetes corrodens, quod rustici cozun *vocant. Pr. m.*

CHOZôn ist wohl nicht aufzustellen, denn
chozant. Sb. Ps. 2. chozent. Bib. 7., *loquentur* ist wohl chosont (s. CHOSON.).
und
chozzuntemo, *persultanti* (challontemo, *superbienti*). Prud. 1.
ist auch vielleicht nur Entstellung, etwa aus dozentemo, oder auch aus chosontemo? Cf. auch cheizjan. Doch könnte für die Annahme dieses Worts unser kauzen, bellen, oder auch die Glosse cotzinge, *coturni.* Id. sprechen.

CUZilôn s. **KIZilôn.**

CHEIZjan? In
p. a. s. n. daz cheizenta, *exultans.* D. II. 339. ist vielleicht chelzenta zu lesen: s. KALLON. Cf. aber auch CHAIZIL und **CHOZôn.**

CHAIZIL?
a. pl. chaicila, *magistros prurientes.* Rg. 2.

CHUZEMO, Ortsnamen.

CHEZZIN s. **KAZZA.**

CHIZZINi, Volk an der Peene *(panis). Adambrem.*

KLA ist vielleicht [cf. sanskr. gr: (gra, grâ) *sonare,* oder auch sru *(caus.* srâvayâmi). *cudire,* und den Uebergang des R in L] als Wurzel für **KLA-PH, KLA-G** und **KLA-N-G** aufzustellen. Cf. HLA-MÂN.

CLAdolg (clafdolg? oder zu klawa, klaa, *ungula?*) s. **TOLG.**

KLÊ, Klee, *trifolium.* — Hängt angels. clælva, *violae,* hiemit zusammen? cf. Kleber st. Klee.
klê, *calta.* D.
kle, *culta, species floris.* L. *trifolium.* Tr.
clê, *trifolium.* L. *calta.* F. 2.
chle, *calta.* VE. 2. II. St. Prud. 1.
chleo, *calta.* Prud. 2.
chleon, *calta,* D. II. 314.

CHLEgowe, cleggowe. Ortsn. Cf. CHLETGOWE.

KLI. Als primäre Wurzel von **KLIB** aufzustellen? und auf sanskr. lî, *liquefacere* (cf. *linere, limus*), dem die *gutturalis* vorgetreten ist, zu beziehen? Cf. **LI.** Auch kletta, *lappa,* scheint aus ihr gebildet; cf. cliba, *lappa,* und das altniederdeutsche clethar, *gummi.* Auch KLEIMJAN könnte hieher gezogen werden. Cf. auch unser Kleister, nord. klistr, *gluten.*

LÎÁ, *f.*, Kleie, *furfur.* Cf. CLIUWA.
n. s. clîa, *contabrum, furfur.* L. Wn. 232. *furfur.* Pr. m.
chlîa, gasopha, trestir, *quisquiliae.* Ph. 2.
chliha, *v.*, cruſc, *furfur.* F.
cliuua, *furfur.* Pr. m.
chliuua, *furfur.* Pr. t. Em. 31.
chliuui, *furfur.* Em. 31.
chliwe, *furfur.* Em. 32.
n. pl. (einige der folgenden Formen mögen auch *sing.* seyn.)
cliuua, *v.*, fordili, *furfures.* M. 33. cliuua kirstin, *tysanus.* Rf.
chliuua, *furfures.* Sb. Ph. 2. *furfures tritici.* Sal. 2. chliuua kirstina, *grana hordei.* Bib. 1.
cliwe *v.* gruoze, *furfures.* Tr.
chliwen, *furfures.* Wn. 460.

LOA, KLAWA, *f.*, Klaue, *ungula, unguis,* nord. klô, angels. clavu. — Cf. KLUB; über auch KRAFO, KRAZÔN.
n. s. cloa. Em. 19. chloa. Rb. } *ungula.*
l. s. chlauu. Bib. 1. 2. chlauuo. MS. chalauuo. Sb. } adamantiscero, *in ungue adamantino.*
n. pl. chlawen. Wn. 460. klawn. Tr. } *ungues.*
l. pl. chloun, *pedibus (cynni).* VA. IX. 564. chlâuuon, *unguibus.* Bo. 5. chlauuon, *uncis.* F. *ungulis.* N. 68, 32. H. 22.

NCHLA, *talus,* ANACHLA, *tali,* gehört wohl nicht hieher, sondern zu ANCHAL (q. v. in A.)

LADOLG, hieher?

LAWJAN (KLAWÊN?), klauen, kratzen, *prurire,* angs. clavan, *scabere.* Cf. nord. kloaz, *unguibus certare.*
p. a. klauuenti, *prurientes, scalpentes.* Ra.

OIO s. CHLODIO.

LU, als primäre Wurzel von KLUB? KLUZ?

KLAPPÁ s. KLUB.

KLEB s. KLIB.

KLIB. Cf. KLI. — Wohl aus der sansk. Wurzel lip, *illinere,* durch Vorsetzung der *gutturalis* entstanden. S. LIB.

KLÎBAN, kleiben, kleben, lit. lipti; cf. angs. cleafan, cleofan, *adhaerere.* Das *simplex* kliban kommt nur bei Otfrid vor.
Inf. kliban:
ni sahun sio nan sizen untar scualarin er,
noh kliban themo manne, ther se inan lerti uuanne. O. III. 16, 10.
(er) klibit:
balo ther uns klibit ioh leidor nu ni libit. O. II. 6, 36.
(sie) klibent:
uns klibent hiar in rihti manago ummahti. O. V. 23, 77.
(er) klibe:
thaz uns hiar in libe thiu forahta ni klibe. O. IV. 37, 21.
thaz scado uns hiar ni klibe. O. V. 1, 14.
gib druhtin segan sinan [*crucis*]*) in lichamon minan,
ioh theiz io hiar in libe minera sela klibe. O. V. 3, 2.
thaz mih mit sinu nide ther fiant io bimide,
ioh mir hiar zi libe guatalih io klibe. O. V. 3, 20.
thaz huarlust mir ni klibe. O. III. 17, 64.
ioh mir io hiar zi libe nuiht alles io ni klibe,
ni si druhtin thaz thin uuillo ist, thu io ginadiger bist. O. I. 2, 51.

*) Grimm hat (Gramm. IV. 957.) diese Steile unrecht verstanden; gib ist weder für gebe zu nehmen, noch sinan für thinan; im 3. Verse bezieht sich sin eben so wie hier auf cruzi.

(er) kleib:
sinen uuerkon er io kleib, uuiht ungidanes ni bileib. Oh. 30.
thaz ouh thaz ni bileib, thaz iohane ouh hiar leid kleib. Oh. 98.
after themo muase so kleib er satanase,
so uuialt sin sar ubar al selbo ther diufal. O. IV. 12, 39.
kleip (im Akrostichon):
ungilonot ni bileib ther gotes uuizode kleip. Os. 20.

GAKLÎBAN, *adhaerere.*
(sie) kachlipun, *adhaeserunt.* R.

AZKLÎBAN, *adhaerere.*
(sie) azklipun, *adhaeserunt.* Ra.

BIKLÎBAN, befleiben. [In Mos. mit der Bedeutung: umfommen, verſchmachten, ſterben: daz si nieht bechliben (vor Hunger). Mos. daz dei parigen *(oves)* ieht pechliben. D. III. 81. er (iacob) was uil nach bechliben. Mos. er (esau) ware uil nach bechliben. D. III. 72.]
(er) piklipit. gl K. }
piclipit. Pa. Ra. } *turget.*
(er) pichleip, *convaluit.* M. 30. Gh. 1. 3. *coalevit.* (Sbe. und Ec. 2. haben pichleipit). Ec. 1.
picleib, *convaluit (vox in cordis aure).* Gh. 4.
(sie) pichlipun, *adhaeserunt.* VG. II. 422.
p. a. piklipanti. Ra. }
piclipanti. Ra. gl. K. } *incitamenta (fomites, initia).*

ZUOKLÎBAN, *adhaerere.*
p. a. a. s. m. zuachlibantan, *adhaerentem.* H. 20.
n. pl. m. zuachlibante, *adhaerentes.* H. 13.

KLEIBJAN, kleben. Das *simplex* kommt nur bei Otfrid vor, wenn nicht auch cleiuu, *gluttino*, hieher gehört.
(ih) cleiuu, *gluttino.* D. II. 190. [wenn clekuu (in D. II. 190. ist clekun Druckfehler) so zu lesen ist; die Glossen dieses *cod.* sind mehrentheils mit der Geheimschrift, die statt der Vokale die darauf folgenden Consonanten setzt, geschrieben; oder ist *glutine* zu lesen und cleiuu *subt.?*
(sie) kleibent:
ni giscrib iz kleibent. O. III. 7, 52
(er) kleibta:
githuar ein horo thar in uuar inti kleibta mir thar ana sar. O. III. 20, 48.
er kleibta mir ein horo thar. O. III. 20, 59.
uuoraht er tho ein horo in uuar mit sineru speichelu sar,
thaz kleibt er imo so er es ni bat, in thero ougono stat. O. III. 20, 24.
kleipta. O. III. 20, 48. cod. V. III. 20, 59. cod. V. Kn.
(er) kleipti:
inti er er iz firslunti, theiz uuidorort iruuunti,
ioh thaz er es firleibti, iz auur thara kleibti. O. II. 6, 30.
cleipti. O. II. 6, 30. cod. F.
imp. s. kleibi:
hugi hiar nu harto thero minero uuorto,
in herzen kleibi siu nu sar —. O. V. 15, 38.

GAKLEIBJAN. Nur bei Otfrid.
(wir) gikleiben *(conj.):*
thaz uuir thar zua huggen, in herzen uns iz leggen,
uuiht es ni firleiben, ni uuir iz thar gikleiben. O. II. 24, 32.
(sie) gicleiptun sar thaz guat filu fasto in iro muat. O. I. 9, 38.
gikleiptun. O. I. 9, 38. cod. P.
(sie) gicleiptin:
sie thaz in scrib gicleiptin. O. I. 1, 2.
gikleiptin. O. I. 1, 2. cod. P.

ANAKLEIBJAN, anfleben.
(du) anecleibest, *inlinis.* D. II. 317.

ANAGAKLEIBJAN.
anagicleibis (es ſteht anagidebis), *inlinies.* A.

BIKLEIBJAN, bekleiben.
(er) pichleipit (cf. pichleip in biklîban), *coalevit.* Sbe. Ec. 2.
(er) picleipe, *oblimet (sulcos).* VG. III. 136.
p. p. bicleibit:
haben ih gimeinit, in muat bicleibit,
thaz ih einluzzo mina uuorolt nuzzo. O. I. 5, 29.

KLEBÈN, KLEBJAN, kleben (intransitiv).
Inf. chleben: ube er *(echinus)* chleben beginnet an demo sceffe. Bo. 5.
(er) chlebet, *adhaeret* (dir der stuol des unrehten). Wb. ps. 93. chlebet an dien steinen. Bo. 5. *albus* ne chlébêt nieht zu *homo.* Org.
chlepet, *lentescit.* VG. II. 250.
chlepit, *reglutinabitur.* Prud. 1.
(er) chlebe: chlebe zunge min goumen minen, *adhaereat.* Wb. ps. 136.
(sie) chlebent in dero altun eo, dero niuuun ne ruochent sie. N. 17, 46.
(er) klebeta:
in imo er suazo lebeta, zi herzen er mo klebeta. O. II. 9, 37.
chlepeta, *resedit (in rupe).* VA. V. 180.
(sie) chlepetun, *adhaeserunt.* Pa.
(sie) chlebetin vasto (die Glieder). D. III. 46.
p. a. chlebendo, *haerens* (an dien steinen). Bo. 5.

AZKLEBÈN, anfleben, *adhaerere.*
(sie) azclepeton, *adhaeserunt.* gl. K.

ANAKLEBÈN, anfleben (intransitiv).
(er) anaclepet. gl. K. } anchlepet. Pa. } *coercet, tenet.*
p. a. anaclepenti. gl. K. } ahnachlepenti. Pa } *coercitor, retentor.*

ZUOKLEBÈN, *adhaerere.*
(er) zuoclebet sinero quenun. T. 100.
chlebet zuo: min sela chlebet dir zuo, *adglutinata est.* N. 62, 9.
(er) zuoclebeta einemo thero burgliuto, *adhaesit.* T. 97.
chlebeta zuo: *terrenis* chlebeta si (sela) zuo. N. 118, 25.

ZASAMANAKLEBÈN, zuſammenfleben (intransitiv).
p. a. d. pl. zesamine chlebenten an zuein sternon. Mcp.
a. pl. zesamine chlebente: zuene (sterna) an demo zesenuen (ougen *tauri*) zesamine chlebente. Mcp.

CLIBA, *f.*, Klette (angels. clibe, clife, *lappa, agrimonia*), *lappa.* Em. 23.
clipa. Sal. 4.
chliba. Sal. 1. } *rivola.* Hieher.
chlipa. Sal. 2. }
d. pl. clibon, *lappis.* Eb.

KLEIB, Kleib, *gluten.*
n. s. chleib (chleibin. Sal. 4.), *gluten.* Sal. 1. 2.
d. s. kleibe. D. II. 312.
cleibe. D. II. 312.
chleibe. D. II. 312. 318. } *glutine.*
FOGALCHLEIP, Vogelleim, *viscarium.* Ep.
SMEROCHLEIP, *arvina.* R.; cf. LEIB.
CLEIBESAL *(acc.), limum (seriolae veteris deradere).* Pers. 2. III.
CHLEIP *(adj.?), viscosus (pastus).* Prud. 1.

KLEB, KLEBO, Kleber, Kleiſter, *gluten.*
n. s. chlebe, *gluten.* F.
a. s. clep, *gluten.* VG. IV. 160.
KLEBETUOH.
KLEBAR, klebrich.
(ein galle chlebere. D. III. 45.)
a. s. n. cleparaz. *lentum (gluten).* VG. IV. 160.

CLEP (Klippe), *promontorium.* Or.; s. DUNA.
Hieher? cf. angels. clif, cliof, *rupes, cautes.*
CACHLEP, *v.*, scesso, *rupes.* R.
HAOHCHLEP, *consistorium.* R.

KLOBO s. KLUB.

KLUB. Vielleicht aus einer Wurzel KLU; cf. aber auch LUB. 1. —

KLIUBAN (klaub, klub, klob), ſpalten, klieben, kleuben; auch klauben? angs. cleafan, nord. kliufa, *findere;* cf. lit. lupti, *scindere.*

(er) chliubit, *findit.* Em. 21. Sal. 1.
chliupit, *findit.* Sal. 4.
[uon den (huffen) chliubet sich der lip in zuei bein gelich. D. III. 46.]
(sie chliubint: die zene chliubint, daz man in den munt sciubit. Mos.)
(er) chloup, *scindebat.* VA. VII. 518.
(wir) chlubon, *gemimus (intra nos adoptionem filiorum).* Ep. P. 1.
ANTKLIUBAN.
(er) incloub:
incloub man mit then suerton thaz kind ir then hanton. O. I. 20, 17.
ZAKLIUBAN.
(er) zichlube. Bo. 2. } *(conj. praet.),* zechlûbe. Bo. 3. } *velleret.*
CLUFTIGER (clustiger. F. 1.), flufftig, ſpaltig, *fissilis.* F. 2.
CLUFT, *f.,* Scheere, Putzſcheere, *forceps, emunctorium.*
n. s. clufth. F.
chluft. Sg. 184. Em. 31. } *forcipula.*
cluf. Sg. 184. }
g. s. cluft, *forficis.* Ald. 2. 6. (oder ist cluft der *nomin.?*)
a. s. cluft, *vatillam.* Bib.
n. pl. cluft (oder *sing.?*), *emunctoria, forcipes, quibus adusta luminaria purgantur.* F. Bib. 1. 2. Wn. 863. Zf.
chluft *(sing.?), emunctoria.* Rd. Ib.
chlufti, *emunctoria et vasa, ubi, quae emuncta sunt, extinguuntur.* Bib. 1. *forcipes.* Mc. Bib. 7.
clufti, *forcipes.* Bib. 7.
chluphti, *forcipes.* Mc. Sb. Bib. 1. 2.
chlufte, *emunctoria.* Bib. 9.
chulupt *(sing.?), emuncturia.* A.
KLUPPA. Tr. } *forcipula.* Hicher? cf.
KLAPPA. Cr. } angels. clyppan, *amplecti.*
CHLUPPE. Wn. 460.
chluppe, *forcipes.* Bib. 5.
CLUUI, *emunctoria.* Rb.
(cluuui, *forcipes.* Pt.)
KLOBO, *m.* (Klobe, Kloben). Hicher?
n. s. clobo, *aucipula.* F. 2.
chlobo, *muscipula.* N. 123, 7.
globo. Tr. } *decipula.*
chlobi. Bib. 4. }
d. s. chloben: uzzer dero fogelaro chloben, *muscipula.* N. 123, 7.
KLOBLOUH. Hicher?

KLUPPA s. KLUB.

KLEIB s. KLIB.

KLEBAR s. KLIB.

KLÎPSI (?), *rixae.* D.

KLAGA, *f.,* Klage, *luctus, querimonia, querela, lamentatio.* — Ist G Suffix? oder K Präfix?
n. s. chlaga. Bo. 5.
got, got miner, sih an mih, ziu ferlieze du mih. Diu chlaga ist *secundum hominem.* N. 21, 2.
sus chareta sih dauid rauuon erhugendo; er uuolta dia rauua, diu in anderro uuerlte ist, dara langeta in, disses libes irdroz in, dannan ist disiu chlaga. N. 37, 1.
unz hara ist diu chlaga des inuuertigen leides, hara nah folget diu chlaga des uzuuertigen leides. N. 37, 11.
uuanda diz *vox martyrum* ist, bediu ist disiu chlaga ze fernemenne fone dien, die sih in *martyrio* geloubton unde *ad paganismum* iruuunden. N. 43, 12.
g. s. klaga: ni namun sie thia meina thero uuibo klaga gouma. O. IV. 27, 1.
chlago. Bo. 5.
d. s. clako, *luctu.* VP. 4.
chlaga: in chlaga (pin ih sculdig). Co.
chlage, *planctu.* Wb.
a. s. klaga: thaz thu zi mir nu quati inti eina klaga es dati. O. II. 8, 21.
chlaga, *querimoniam.* Can. 13. amer-

licha chlaga. Bo. 5. rehta chlaga. Bo. 5.

n. pl. chlágâ, *quaerimoniae (forenses).* Bo. 5.

d. pl. clagon. Wm. 5, 7.

chlágòn. Bo. 5. Wm. IX. 5, 7.

a. pl. chlágâ, *querelas.* Bo. 5.

KLAGASANG.

KLAGALÎH, klâglîch.

taz mir chlagelih tunche. Bo. 5.

d. s. m. n. claglichemo, *lugubri (veste).* Can. 13.

chlagalichemo. Mp. } *lugubri*
chlagalihemo. Bib. 1. } *(mente).*
chlagelihem. Bib. 5. }

d. s. f. clagelichero, *lugubri.* D. II. 318.

a. s. m. chlagelichen uuuoft, *querimoniam.* Bo. 1.

a. s. f. chlagelicha fastun. N. 34, 13.

n. pl. f. (oder *sing.?*) chlagalicha uueverunga, *flebiles ejulatus.* Prud. 1.

KLAGÔN, KLAGJAN, KLAGÈN, klagen, nord.

klaga, *accusare.*

Bedeutung und Gebrauch:

queri. Gc. 1. 3. 6. 10. 11. 12. A. VS. Bo. 1. 2. Mart.

conqueri. A. Can. 4. Mart. Re. Bo. 1. 2. 4. Ec.

lugere. Ho.

ululare. Prud. 1.

ingemiscere. R. Bo. 5.

gemere. Bo. 5. Prud. 1.

causari. Gd. 1. D. II. 283. K. 2. RB. VP.

zi chlagonne sint tie sunda. Bo. 5.

daz chlaget si, daz uueinot si. N. 73, 1.

hungerot mih, daz ne chlago ih dir, *non dicam tibi.* N. 49, 12.

die *(eos)* chlaget nu *sancta ecclesia.* N. 43, 25.

gotes samenunga chlagot hier die *desolationem civitatis.* N. 78, 1.

uuaz suahti si so harto thero klagontero uuorto. O. V. 7, 48.

klagont thio ererun ziti. O. V. 6, 70.

chlagoe, *causetur (de minore substantia).* K. 2.

klagota io bi noti min selbes armuati. O. III. 20, 40.

klagota ira uueuua bira dohter liaba. O. III. 10, 6.

klagota io gilicho thia dohter uuenaglicho. O. III. 10, 14.

klagota io thaz ira ser, thaz iz irbarmeti inan mer. O. III. 10, 28.

sih zaharin er ninthabeta, thar man then bruader klagota. O. III. 24, 58.

chlageta sine geferten. Bo. 5.

klagetun tho thiu selbun uuib thaz ira eigena lib. O. IV. 34, 25.

sie giangun inan klagonti ioh io fon imo sagenti. O. V. 9, 7.

ioh klagont thera ferti thia filu langun herti. O. V. 6, 46.

klagon, daz–:

er chlagoe, daz er nu durftig ist irdiskero labo. N. 114, 4.

du clagost, daz *synagoga* so umbequamo sich bekeret *ad fidem meam.* Wm. 6, 12.

chlagot, daz er ungehîet ist. Bo. 5.

sih klagon:

ne chlago dih nieht. Bo. 5.

ecclesia chlagot sih, uuaz si fone ubelen erliten habe. N. 128, 1.

sih sus chlagota. Bo. 5.

chlageton sih, *doluerunt.* Nh.

ih sagen iu in ala uuar, klagont manage sih thar,

mit seren managfalton ioh leidlichen uuorton. O. II. 23, 23.

so uuar so sie sih klagotun. O. III. 14, 76.

thaz sie sih er ni klagotun, so uuenaglicho lebetun. O. V. 6, 44.

sih klagòn mit *gen.:*

er sih ze imo chlageti dero uneron. Bo. 5.

horta ih tie gota sih chlagon iro notegungo. Mcp.

dero sih ouh *paulus* chlageta. N. 31, 7.

sih klagòn mit fona:

mit *cedar* sint *filii tenebrarum* bezeichenet, uon den ih mih chlagon. Wm. 1, 5.

Form und Flexion:

Inf. clagon. A. Gd. 1.
chlagôn. Bo. 5. Mcp.
chlagen. Otl.
glagon. Can. 4.
zi klagonne. O. V. 7, 23.
ze chlágônne. Bo. 5.
za chlagunna. Prud. 1.

(ih) chlagom. R.
clagon. Wm. I. II. III. 1, 5.
chlagon. Wm. 1, 5. Mart. Ne.
chlago. N. 49, 12.

(du) clagost (es steht clagot). D. II. 283.
clágost. Wm. 6, 12.
chlagost. Wm. 6, 12.

(er) klagot. Gc. 12.
clagot. A. Gc. 10. 11.
chlagot. Gc. 1. 3. 6. Re. Bo. 5. N. 78, 1. 128, 1.
chlaget. N. 43, 25. 73, 1.

(wir) chlagomes. R.
chlagen. Ho.
klagun. Ho.

(sie) klagont. O. II. 23, 23. V. 6, 46. 70.

(er) chlagoe. K. 2. N. 114, 4.
chlago. RB.

(ih) klagota. O. III. 20, 40.
klageta. VS.
chlageta. N. 114, 3.

(du) chlagotos. Gd. 1.
chlagetôst. Bo. 5.

(er) klagota. O. III. 10, 6. 14. 28. 24, 58.
chlagota. Bo. 2. 4.
chlageta. Bo. 1. 5. N. 31, 7.

(sie) klagotun. O. III. 14, 76. IV. 34, 25. V. 6, 44.
chlageton. Nh.
chlagiton. Nh. II.

(er) chlageti. Bo. 5.

imp. s. chlago. Bo. 1. 3. 5.

imp. pl. klagot. O. IV. 26, 31.

p. a. chlagonde. Bo. 5.
klagonti. O. V. 9, 7.
n. s. m. chlagonter. Mart.
d. s. m. chlagantemo. VP.
a. s. m. chlaguntan. Prud. 1.
chlagenten. Ho.
n. pl. m. chlagonta. Ec.
g. pl. klagontero. O. V. 7, 48.

GAKLAGÔN, SIH GAKLAGON.

Inf. gechlagon: uues mugen sie sih gechlagon. N. 80, 14.
nieman ne ist der sinero *damnationis* sih mit rehte gechlagon muge. N. 118, 137.
des ne mag sih nioman follun kechlágôn, *conqueri*. Bo. 5.

(er) giklagota: ni deta siu es auur mer, giklagota ekrodo ira ser. O. III. 11, 7.

(er) giklagoti:
ni si auur thaz iruueliti then not imo gizeliti,
thia thurfti mo giklagoti io after ruafenti. O. III. 11, 24.

p. a. kiclagot si, *causentur (de grossitudine vestimentorum)*. K. 55.

UNGAKLAGÔT, ungeklagt, unbeklagt, kommt nur in folgender entstellter Gl. vor:
ungiglagotas, *in lamentiss.* A.

ARKLAGJAN.
irchlagint, *interpellaverint*. Bib. 6.

BIKLAGÔN, beklagen.
Inf. zi pichlagonne, *conquerendum*. Gh. 3.
p. p. bechlagot uuirt *(desolatio civitatis)*. N. 78, 1.
n. s. m. biclagoter, *conclamatus*. Gd. 4.

KLAGUNGA, *f.*, Klagung.
n. s. (pl.?) klagunga, *moesta*. D. II. 346.
a. s. clagungam *(sic)*. Can. 4.
chlagunga. Rg. 2. } *querimoniam*.
n. a. pl. (s.?) clagunga, *lamenta*. Re.

KLAGOT, *m.*, *ploratus, gemitus*.
n. s. chlagot, *ploratus*. Le. 1. 3.
g. s. chlagidis: uuort chlagidis, *verba gemituum*. N. 101, 28.
a. s, chlagut, *gemitum*. Prud. 1.

KLAGARI, *m.*, Kläger, Klager.
clagare, *querulus*. Tr.
clager, *luguber*. Zf. (oder ist ein *adj.* clag, clagi anzunehmen?)

KLAGARA, *f.*, Klägerin, *lamentatrix.*
n. s. chlagara, *lamentatrix* (es steht: chlarara, *lamentatio*). Rb.
n. pl. chlagara. Mp. Bib. 1. 2. }, *lamentatrices.*
chlagari. Bib. 7. }

KLEKJAN. — Wenn in deme pluote lak er beclochen. Cdg. hieher gehört, so ist auch ein stark deklinirendes klekan anzunehmen. — Cf. KLENKJAN; ist auch nord. hleckja, *auftun*, damit im Zusammenhang?
(sic) klekent:
ih giagaleizon, thaz ist uuar, thaz ih inan giholon thar,
ni klekent mir zi heiti thio liebun arabeiti. O. V. 7, 52.

KICLECHIT, *p. p., quassata.* Ib. Rd.
ZIKLEKIT, *p. p.*
tho uuard sar firbrochan thaz gotes huses lachan,
thaz man zi thiu iu thar gihiang, thiu zerubim untarfiang.
altari then diuron ioh then disg zi uuar on,
ellu thi u liohtfaz, ni uuas thes lachanes thiu baz.
iz uuard tho ziklekit, ni liaz es uuiht bithekit. O. IV. 33, 37.
Sollte
ARKLIHHOD, *extinctus.* gl. K.
hieher gehören?

CHLIHA s. KLÎA.

ARKLIHHOD, *extinctus.* gl. K.

KLOCHÔN, klopfen. Cf. KLOPHÔN, KLAPHÔN, KLAKJAN, aber auch angs. cloccan, *glocire, sonum edere.* Gehört glocca, das ich in G eingetragen habe, hieher, in welchem K (CH) zu G erweicht seyn könnte? cf. angels. clugga, nord. klucka, *campana.*
Inf. cloccon. gl. K.
clockon. Ra.
hclochon. Pa. }, *cudere.*
(er) clohhot, *pulsat (signum horae).* K. 48.

chlocchot: *et mox, ut aliquis pulsaverit,* chlocchot, *aut pauper clamaverit, deo gratias, respondeat.* K. 66. uz alde in ne mag danne nieman, so si *(porta)* ze iungest beslozen uuirdet; nieman ne beitet dar uz, uuanda mannelih mendet, daz er dar inne uuesen muoz; uuile ieman dar in, der chlocchot danne ingemeitun, uuanda diu porta beslozen stat. N. 147, 2.
chlochot, *palpat (proximorum ostia).* Sb. Bib. 1. 2. 3. *adtrectat.* Pa. gl. K. (in gl. K. steht hchochot.)
cholochot, *palpat (ostia).* Mc. Bib. 7.
p. a. chlochonti, *pulsans.* K. 58.
chlocchendo: lobont in singendo, plasindo, chlocchendo etc. N. 150, 4.
n. pl. m. hlochonte, *pulsantes (januam).* H. 1.

CHLICHURIA s. KICHERA.

CLUCLI s. CLIUWA.

CLATA, Ortsnamen.
CLATABURG. Ortsnamen.

CHLETGOWE, Ortsnamen.

KLETTA, KLEDDA, *f.*, KLETTO, KLEDDO, *m.*, Klette, *lappa.*
n. s. kletta, *lappa.* Tr. *paliurus.* Sal. 2.
chletta, *lappa.* Em. 31.
chledda, *lappa.* Mk. 1. Bib. 1. 2. 5.
cletto, *lappa.* Bib. Mon. 2.
cleito (oder ist cletto zu lesen?), *lappa.* Wn, 232.
chletto, *lappa,* Bib. 7.
chleddo, *lappacium.* L.
kleddo. }
cleddo. }, *lappa.* D. II. 317.
chlette, *lappa.* Wn. 460.
n. pl. chlettun, *lappae.* VG. I. 153.
d. pl. kletun. D. II. 317.
chleddon. D. II 317. Prud. 3. }, *lappis.*
chledon. D. II. 317. }

a. pl. clethen. } , *lappas.* D. II. 333.
chletten. }
ISINCLETTA, *f.*, Eisenklette, Eisenkraut, *verbena.* Pfl. 1. 2.
DENICLETA (?), *agrimonia.* W.
CHLEDWURZ.

CLIDA, *f.*, *crates.* Ih. Ist es ein deutsches Wort?
Cf. *clida, crates, tabula viminibus aut virgultis contexta. gl. man.*
praeparaverunt clidas ad depellandum per virtutem ipsum castellum. Ann. fr. 776.
und
Si quis alterius ingenuam de crimine seu stria aut herbaria si sit et eam priserit et ipsam in clida miserit—. Si in clida missa non fuerit—. Cap. ad leg. alam. 22.

CHLODIO (clojo bei *Sidon. apoll.* chlogio bei *Greg. tur.*), Frankenkönig. *Gesta reg. franc.*
Cf. die *nom. pr. in* **HLU.**
CHLODOVE*us* (fränkischer König, Sohn des Childerich und Enkel des Meroveus), CHLODOMIR. CHLODOBODO.
CHLOTHAHARI *(chlothacharius,* fränkischer König. *Paul. diac.)*, CHLOTAR, Lothar, Luther, Mannsnamen.
CHLOTHILT, Klothilde, *n. pr. f.*

KA**CLIUT** s. **CLIUWA.**

CLAODICus, Fürst der Kymbren. Orosius.

CLOTTENO, Ortsnamen.

KLAUTINATii, Volk in Vindelizien. Strabo. Cf. **CATENAT**es.

CHLOTAR s. **CHLODIO.**

KLAPHôn, klaphjan, klaffen, klappen, klappern, nord. klappa, *palpare, scalpere, tundere.* Cf. BECHLEPFET, CLEPFEL und KLOPHON; auch CLOBO. Gehört auch klappa (s. kluppa in **KLUB**) hieher?
Inf. claffon, slagon, *conplodere.* A-
(er) chlafot: so der uuint in dien uuolchenen betan uuirt, tannan uz peitendo chlafot er. Mcp.
(sie) chlaphont, *morantur (saxa).* VA. VI. 297.
(er) chlaphda, *intonabat.* VA. IX. 709.
(sie) chlafotun, *crepitabant (vento).* VA. VI. 209.
p. a. chlafanti [*quassante (siliqua)*]. VG. 2. I. 74.
n. s. m. der chlafondo doner, *resultans fragor.* Mcp.
g. s. f. chlaffantero, *quassante (siliqua).* VG. I. 74.
n. a. pl. m. chlafenta, *sonantia (saxa).* VA. VI. 551.
clafonta, *sonantes (frenos).* VG. III. 184.
d. pl. chlafonten, *fragosis (saxis).* VA. VII. 566.
KLAFLEIH.
KLAFHLUT.
CLADOLG?
ANAKLAF, *m.*, *impetus.*
n. s. anachlaph, *impetus.* Sb. Bib. 1. 2.
a. s. anaclaph. Sb. } , *v.*, analouf,
anachlaph. Mz. Bib. 2. } *impetum (fecerunt in eum).*
anclaph. Bib. 5. }
KLAFOD, *m.*, *strepitus.*
n. s. claffoth, *stridor.* D. II. 284.
chlaffot, *strepitus (mundi).* N. 84, 9.
n. pl. chlaffoda *(sing.?)*, *tractus (catenarum).* Prud. 1.
chlafod, *crepitus.* VA. XII. 924.
CLAFUNGA, *f.*, *stridor (dentium).* T. 77.
CHLAFLUTINBAH, Bachnamen.

BE**CHLEPF**et ne uuurte, *ne opprimeretur* (in dero nahtfinsteri). Mcp. Cf. klaphon; nord. klîpa, *torquere,* hängt wohl nicht damit zusammen.

KLOPHôn, klopfen, *pulsare.* Cf. **KLAPH**ôn, **CLEPFEL** und **KLOK**ôn. — Kommt nur in T. und W., und in der Glosse des 12. Jahrhunderts: anchloppe, *pulset.* Wn. 1542., vor.
Inf. clofon, *pulsare.* T. 113.
imp. pl. clophot, *pulsate.* T. 40, 4.
p. a. d. s. m. clophontemo, *pulsanti.* T. 40, 5.

GICLOPHOT (werden), *pulsentur*. W.
ANAKLOPJAN, anklopfen.
(anchloppe, *pulset*. Wn. 1542.)

KLUF s. KLUB.

CLEFFAL, *tenar* (σφύρα, flache Hand). Eng. Cf. CLESSAL.
celiffal, *tenar*. F. 2.

CLEPFEL, Klepfel, *plectrum*. Hd. Cf. klaphon und klophon.

KLUFT s. KLUB.

CLAFDRA, Klafter, *cubitus*. Sg. 292. (Pt.)

CHLAMEZJAN s. HLAMEZJAN.

KLAMJAN, klemmen, nord. klemma, *coarctare*; cf. nord. klampi, *fibula*, klambra, *quam rudissime cumulare vel construere, sc. parietem*, und angels. clam, *lutum*, clam, clom, *vinculum, ligamen, retinaculum, carcer, plasma*.

S. auch KLEIMJAN, CLEIMO und KLI.
BIKLAMJAN.
(du) bechleimtes, *plasmasti (ea)*. Wb. ps. 73. Hieher?
pichlemmit, *obstructum*. Bib. 1. Ps. 2.
[CHLAMPHEREN: so uaste hiez er si (arche) chlampheren unde limen. D. III. 60.]

CLAMMA, Ortsnamen.
CHLAMMINSTEIN, Ortsnamen.

PIKHLEMENTI s. PICHLEIMENTI.

KLEIMJAN. Cf. KLI, KLIB, KLAMJAN, cleimo, und nord. kleima, *illinere, maculare*.
(sie) chleimten (hente dine taten mih unde chleimten, bilideten, mih), *plasmaverunt*. Wb. ps. 118. Hieher? Cf. KLAMJAN.
BIKLEIMJAN.
du bechleimtes, *plasmasti (ea)*. Wb. ps. 73. Hieher?

pichleimenti (pikhlementi. gl. K.), *contaminata*. Pa.

CLEIMO, *glis, gliris*. Bib. 7. — Nach dieser Angabe des *gen. gliris*, sollte man in cleimo Uebersetzung des Thiernamens *glis* sehen. Sollte aber *glitis* statt *gliris* zu lesen seyn, oder der Glossator *glis, gliris* mit *glis, glitis* verwechselt haben, so könnte man cleimo mit kliban zusammenstellen, und Lehm, *terra tenax*, darunter verstehen (cf. pichleimenti und angels. clam, *lutum*), oder auch *lappa*, Klette; denn der in den Versen *(Joh. de Janua)*

glis animal, glis terra tenax, glis lappa vocatur,
ris primum, glitis tenet altera, tertia glissis,
ris animal, tis terra tenax, sis lappa vocatur,

angegebene Unterschied findet sich wohl nicht immer beobachtet, so wird z. B. auch *glis, glitis*, in den Glossen Id. durch cletha, *lappa*, erklärt. Hiezu kommt, dafs aufser jenen *glis, gliris, glis, glitis, glis, glissis* und dem *glis, glidis, mucor* auch noch ein 5tes *glis, glittis, cicada*, gefunden wird.

KLIMBAN, klimmen, angels. climan, *scandere*. Cf. KLIB und KLEIM.
chlimbanti, *scandens*. Ib. Rd.
chlimbanter, *scandens (verticem coeli)*. H. 2.

KLAMFARJAN (flammern) s. KLAMJAN.

KLAN (KLIN). Cf. KLI und *linere*; auch nord. klina, *illinere, inquinare*.

KLENAN (klin, klan), kleben, schmieren.
chlinit, *collinit*. F. D. II 330.
GAKLENAN.
(er) giklan:
êr ther suntilosa man thaz horo in thiu ougun giklan. O. III. 4.
p. p. kichlenen, *conglutinata*. Gc. 9.
BIKLENAN.
(sie) pichlenent, *linunt*. Gh. 1. 3.

(er) biklan:
er ouh mit horonue iz (ouga) biklan. O. III. 20, 157.

p. p. biklenan. / bichlenan. / bechlenen. / bichlenen. } *oblita.* D. II. 332.
pichlenan, *collita.* D. II. 313.

DURHKLENAN.
duruhchlenes (es steht duruhchenes), *perlinias.* R.

FARKLENJAN.
(mit peche unt mit firnise die zeinen si verchlenite. Mos.)

CLANA, Ortsnamen.

CLENO, *m.* (cf. gleimo), *cicencula (sic).* F. 1. 2. Tr. Mon. 2. Zf. 2. (Id.)

KLEINI, klein, nord. klèn, *parvus, tener;* cf. angels. clæne, *purus,* und hlæne, *macer.*
Bedeutung und Gebrauch:
subtilis. R. Em. 29. Rb. Rd. Ib.
gracilis. R. Eb. D. II. 314. 378.
minutus. Gc. 1. 6. Prud. 1. D. II. 329. M. 29. Sb.
tenuis. D. II. 314.
exiguus. Bo. 5.
parvus. Prud. 1.
sagax. Gh.
versutus. D. II. 341.
argutus. M. 33. Sb. Ph. 1. 2.
chleinner, *scevus.* Tg. 5.
chleine uuas iro uuât, *tenuissimis filis.* Bo. 5.
mit chleinnero analigungo, *gracilenta adfixione.* Mcp.
chleinemo, *gracili (surculo).* Prud. 1.
chleina, *tenuia (vellera).* VG. II. 121.
chleinaz, *fluentem (lucernam).* Mart.
chleinan, *minutis (punctis).* Prud. 1.
disses chleinen stupfes, *exigui momenti.* Bo. 5.
chleina, *carbaseos.* VA. XI. 776.
chleiniu, *nitentia (lintea).* Prud. 1.
chleinan, *eminulis (digitis).* Prud. 1.
melo chleinista, *polenta.* Ja.
cleine win (cf. angels. clænan vin, *merum*), *honorarium vinum.* Hs.
mit chleinero lutun, *acuto tinnitu sonora.* Mcp.
cleni, *circumspectas (insidias).* Gc. 3.
chlenor, *exilior (intentio).* Em. 30.
chleinen rat, *acuta consilia.* N. 63, 7.
[grozzez noch chleinez (horn). Mos.]
(mit herige uile chleinime. Mos.)
ein cleiniu roihgerta. Wm. 3, 6.
kleinero garno. O. IV. 29, 33.
kleinen fadomon. O. IV. 29, 7.
kleinen duachon. O. IV. 35, 34.
chleineren geziuges. Mcp.
kleinun uuizzi. O. III. 7, 62.
cleinero githanko. Ol. 17.
kleinen uuorton. O. IV. 8, 3.
Form und Flexion:
kleini. Em. 29.
chleini R.
cleine. Hs.
claine (es steht daine; s. WIN). Tr.
chleine. Bo. 5.
chlein. Rb.
cleni. Gc. 3.
n. s. m. chleinner. Gh. 1. Tg. 5. D. II. 378. cleiner. Eb.
n. s. f. cleiniu. Wm. 3, 6. I. kleiniu. Wm. 3, 6. II. chleiniu. Wm. 3, 6. IX. cleinu. Wm. 3, 6. III. IV. chleniu. D. II. 341.
g. s. m. chleinen. Bo. 5.
d. s. m. chleinemo. Prud. 1.
d. s. f. chleinnero. Mcp. chleinero. Mcp.
a. s. m. chleinen. N. 63, 7. chleinan (es steht bei *gracili*). D. II. 314.
a. s. f. kleinun. O. III. 7, 62. chleina (wenn chleina sunda, welches *minuta peccata* übersetzt, nicht als *pl.* zu nehmen ist). N. 39, 13.
a. s. n. chleinaz. Mart.
n. a. pl. m. chleina. VA. XI. 776., auch wohl in VG. II. 121., obgleich es *tenuia* übersetzt.

cleina? (es übersetzt *minutas*). Prud. 1.
cleinen? (es übersetzt *tenues*). D. II. 314.
n. a. pl. f. chleinno. Sb. Gc. 1. 6. M. 29.
chleino. M 33. Ph. 1. 2.
n. a. pl. n. chleinniu. Rb. Sb.
cleiniu. M. 29. Gc. 6.
chleiniu. Gc. 1. Prud. 1.
g. pl. kleinero. O. IV. 29, 33.
cleinero (im Akrostichon). Ol. 17.
d. pl. chleinnen. D. II. 329.
kleinen. O. IV. 8, 3. 29, 7. 32. 35, 34.
chleinan. Prud. 1.

Compar.
chlenor. Em. 30.
n. s. n. chleinera. Org.
cleinira? (es übersetzt *subtilior*). Ib. Rd.
g. s. n. chleineren. Mcp.

Superl.
n. s. n. cleinista. Ja.

KLEINO, Adv., klein.

Formen:
kleino. O.
cleino. Ib.
chleino. Bib. 1. Gh. 1. 2. 3. Bo. 5. Mcp. Rd. Rg. 3.

Compar. kleinor. O.

Bedeutung und Gebrauch:
minutatim. Bib. 1. Ib.
subtiliter. Gh. 1. 2. 3.
chleino kiprohhotaz, *minutatim.* Rd.
chleino sol man ribin. Rg. 3.
chleino gemalnemo. Bo. 5.
tiu dien allen chleino ana lag. Mcp.
kleino giredinot. O. I. 1, 7. irfurbent. O. I. 1, 27. frageta. O. I. 22, 36. zalta. O. V. 9, 56. inthekit. O. V. 14, 27. sin korn reino. O. I. 27, 64.
klejnor ahtotun. O. III. 20, 64. redinon. O. III. 12, 1. IV. 2, 30. 10, 1. reken. O. II. 9, 69.

UNTARKLEINI.
tes ist alles *mercurius* underchleine, nuanda *sermo* grundet taz al. Mcp.

KLEINLIST.

KLEINKOSÒN, KLEINKOSIG.

KLEINSTIMMI.

CLEINLIHHO (chleinlihho, *subtiliter.* Rb.), *diligenter.* Ib. Rd.

KLEINI, *f.*, Kleine, Kleinheit, Feinheit.

Bedeutung und Gebrauch:
solertia. Bib. 1. 2. 5. 7. Mσ. Mx. Sb.
industria. RB.
experientia. VG. I. 4.
conjectura. La. I. 1.
astutia. D. II. 329. Prud. 1.
argumentum. Bo. 1. Gh. 1. Rg. 2. Ec. Gc. 3.
scientia. Ep. can. 2.
ingenium (artificis). Bo. 5.
chleini, *versutias.* Mσ.
ob iz uuar zi thiu gigat, thaz man thia diufi ni firstat,
thero brosmono kleini ioh thes brotes reini. O. III. 7, 50.
ist iz prosun slihti, thaz drenkit thih in rihti,
odo metres kleini, theist gouma filu reini. O. I. 1, 20.
tharana datun sie ouh thaz duam, ougtun iro uuisduam,
ougtun iro kleini in thes dihtonnes reini. O. I. 1, 6.
unodi ist iz hartosus frenkisgero uuorto thia kleini al zi gisagenne ioh zi irrekenne. O. V. 14, 4.
chleinen rat *(acuta consilia)* hinderstando irlagen sie, uuanda daz unesen ne mahta, daz sie iz rietin unde doh unsculdig uuarin. Diu chleini uuas sus ketan etc. N. 63, 7.

Form und Flexion:
n. s. kleini. O. I. 1, 20
chleini. Bib. 1. 2. 7. VG. I. 4. La. I. 1. Mσ. RB. Bo. 1. Gh. 1. Rg. 2. N. 63, 7.
d. s. cleini. Prud. 1.
chleini. D. II. 329. Ec. Mx. Sb. Bib. 1. 2. 5.
a s. kleini. O. I. 1, 6. III. 7, 50. V. 14, 4.
cleini. O. I. 1, 6. codd. V. F.
cheleini. Ep. can. 2.
chleini. Bo. 5.
a. pl.? cleini, *argumenta.* Gc. 3.
chleini, *versutias.* Mσ. Bib. 1. 2. 5. 8.

chlaini. Bib. 6. chlæini. Bib. 4. } *versutias.*

KLEINUNGA, *f.*

a. pl. die geraspoten chleinunga, *soritas, i. minutissimas rerum collectiones.* Mcp.

CLONACLA. M. 33. Sb. CHLONACHLA. Ph. 2. } Kunkel, *colus*; s. CUNCLA.

KLANKJAN, umſchlingen; cf. Klinke, Klanke, auch KLAKJAN und KLAMJAN.

GAKLANKJAN.

(du) kichlenkis. Rb. giglenchis. A. } *conseris.*

p. p. kachlankhit. Pa. kiklenkit. Ra. kiklenkid. gl. K. } *tortuosum (byssum).* Hieher?

ANTKLANKJAN, löſen, entbinden.

zi thiu thaz ih inklenke thie riomon, thi er giscrenke. O. I. 27, 60.

FARKLANKJAN?

firklenkit [in Ra. steht farslecnkit (lies farslenckit)], *obtruncat.* gl. K.

KLANG, cf. *clangere*, nord. klaka, hlaka und KLA.

KLINGAN, klingen, nord. klaka, klingia, *clangere, tinnire.*

(er) clingit. Ra. klinkit. gl. K. } *crispat, vibrat.*

(sie) chlingant, *tinnient.* Rb.

p. a. clinganti, *tinniens.* R. Ic.

chlinganter, *tinnulus.* Rb. *clangor* (es steht chinganter; cf. kingilon in klingilon). Rb.

chlinganta, uorago (es steht uoraga). Rf.

dera chlinganti, *clangoris.* Rb.

KLINGA, *f.*, KLINGO, *m.*, *torrens*, Quelle, Bach; doch wohl hieher als ſprudelnd, rieſelnd.

n. s. klinka, *nimpha.* gl. K.

chlinga, *torrens.* N. 35, 9.

clingo, *torrens.* Sg. 242.

clincun. Ra. klinkum. gl. K. klincon, *nimpha.* Ra. } *torrens.* *(dativ?)*

g. s. chlingun: dero chlingun getranchet an demo uuege, *de torrente in via bibit.* N. 109, 7.

d. s. chlingun: mit dero chlingun dinero lustsami getrenchest du sie, *torrente voluptatis tuae potabis eos.* N. 35, 9.

chlingen: fone chlingen tranchet, *de torrente bibit.* N. 65, 6. die sigelos uuurden *in torrente*, an demo chlingen, *Cison.* N. 82, 10.

a. s. chlingun: unser sela durhuuuot die chlingun, *pertransit torrentem.* N. 123, 4.

klingon:

er after thesen uuorton giang in einan garton,

ubar einan klingon sid tho thesen thingon. O. IV. 16, 2.

n. pl. chlinga:

also die chlinga, *torrentes*, beuuendet uuerdent in demo suntuuinde. N. 125, 4.

die chlinga sint uuinteres pefroren, so der uuarmo uuint chumet, so smilzet daz is unde louſent danne die chlinga. N. 125, 4.

chlingen: uueder sie sin prunnen, *fontes*, alde chlingen, *torrentes.* N. 73, 15.

a. pl. chlinga: du zebrache brunnen unde chlinga, *fontes et torrentes.* N. 73, 15.

UUAZARCHLINGA. R. UUAZARCLINGA. Ib. UUAZZARCHLINGA. Re. } *nympha.*

CLINGENOWA, *Klingenau*, Ortsnamen.

CLINGENTAL, Ortsnamen.

KLINGUNGA, *f.*

d. s. clingunge, *assultu.* Hd.

KLINGILÔN, klingeln, *tinnire.* Cf. KLENGILON.

p. a. kingilonti. Pa. Ra. kinkilonti. gl. K. kingilon *(sic)*. R. } *canora*, doch wohl hieher.

n. pl. m. clingelonten, *loquaces.* Eb.

n. pl. n. clingilontiu, *crepitantia (aera)*. VG. IV. 151.

KLINGILÔD, *m., tinnitus.*
a. pl. chlingelôda, *tinnitus*. Mcp.
chlingilod, *tinnitus*. VG. IV. 64.

KLINGISON, *clangere.*
Inf. chlingison, *clangor*. Pa. gl. K.
(er) klingisot, *clangit*. Ra.
p. a. chlingesinti, *crispato*. D. II. 339.
glinsondiu, *crepitantia (lora)*. D. II. 343.; hieher als Schreibfehler für clingisondiu?

KLANG, *m., Klang, clangor.*
a. s. guoten chlanch habenten, *bene tinnientibus*. N. 150, 5.

KLENGÔN, *klingen, tinnire.*
p. a. chlengontaz, *tinniens*. M. 31.

KLENGILON, *tinnire.*
(er) chlengilota, *tinnuit*. Sal. 2.
p. a. clengilontaz. D.
chlengilontaz. Le. 1. 3.
clengilintiz. Le. 2.
} *tinniens.*

KLING– s. KLANG.

CHLINCHO, *n. pr.*

CLUNGA, *Kugel, Knäuel, glomus.* Id. Cf. CLIUWA und GLONKO; auch angs. clyne, *massa*, nord. klumbr, *globus*, klûka, *tumulus*, klângr, *saxetum*.
CLUNGELIN, *n., globus*. Wn. 232.
CLUCIL, *globulus*. F. vielleicht auch hieher; cf. CLIUWA.

CLONDICUS, Anführer der Bastarnen. Liv.

CHLIRIH, *clericus.*
g. pl. chlirieho, *clericorum*. K. 60.

KLÛSA, *Klause*, wohl dem Lat. nachgebildet (cf. untar chlusom, *interclusa*), wie das hier mit aufgeführte KLOSTER dem lat. *claustrum*.
d. pl. chlûson, *claustris*. Ec. 1. 2. Sbe.
chlusun: der bi den chlusun gesezzit ist, *qui est in canali*. W.
untar chlusom. Pa.
untar cluseom. gl. K.
} *interclusa, intersepta.*

KLOSINARI. Tr.
CLOSINARI. F. 2.
} *inclusus.*
CLOSENARE. Wn. 232. Mon. 2.
CLOUZARA, *f.*
g. s. clouzarun, *virginis clausae*. Bib.
CHLÔSTER, *Kloster, claustra*. M. 27. Sb. Can. 10. 11.
CLUSTIRNA, *in* CLUSTIRRUN (764), *in* CHLUSTURNUN (826), *ad* CHLUSTARNUM (808), *ad* CHLUSTURNON (817), Ortsnamen.

CLESSAL? (cf. cleffal. Eng. celiffal. F. 2.), *Handfläche, Hand.*
clessal, bal, *ir, vola*. Tr. Hs. 1. 2. *tenar* (*θέναρ*). Mon. 2.

CLUSTIGER s. CLÛFTIGER in KLUB.

CHLOSTER s. KLUSA.

KLAWA s. KLOA.

CLUWIA s. CLIUWA.

CLIWA s. CLÎA und CLIUWA.

CLIUWA, *f.* und CLIUWI, *n.*, angs. cleove, clieve, clive, clove, *sphaera, glomus*; *Kugel, Klobe, globus, glomus*; s. KLU und lat. *globus, glomus*, altniederd. cloue. Cf. auch KLÎA.
n. s. cliuua, *glomus*. Pr. m.; hieher auch wohl cluura, sciba, *spera*. A.
chliuua, *glomus*. Pr. t. *globus*. R.
cliuuua, *glomus*. Pr. v.
g. s. chliuuis: in chliuuis uuis ketana, *globosum*. Mcp.
cliuua, *coeli*. Ra. (Es steht bei *coeli cacumina*, und kann daher auch vielleicht als *pl.* angesehen werden, oder auch *n. a. s.* seyn, da es eine Nebenglosse von *globum* ist.)
d. s. (oder *n.?*) khliuua. gl. K.
chliuua. Ra.
chliuuua. Pa.
} *globo.*
a. s. chliua, *globum*. Rb.
chliuue, *orbem*. Bo. 5.
a. pl. chliuue, *orbes (globosos)*. Mcp.

HALB CLUUUIÀ, *f.*, halbkugel.
hesperine vel hemisperia, quod nos dicimus in F. halb cluuuia *vel italia.* G.

CLIUWILI, CLIUWILIN, *n.*, Kläuel, Knäuel.
chliwel, *glomus.* Wn. 460.
chliwelin, *glomer.* Wn. 460.
cluuuelin, *globulus.* L.
clöwelin, *globellum.* Tr.
cliuvueli, *glomos (lanae).* Hor.

CLUCLI, *n.*, *globulus.* F. Wenn es nicht Schreibfehler ist, so kann das inlautende c als eine Verhärtung von w angesehen werden; vielleicht ist so auch unser Kugel aus cluweli entstanden.

GAKLIUWIT, *p. p.*, geknäuelt.
n. pl. m. zasamane kacliute, *conglobati.* Rd.

CLUWELIN s. CLIUWA.

KLOZ s. KOLZ und KLUZ.

KLUZ. cf. KLU.

KLIUZAN, kleuzen, spalten.
(sie) kluzun, *divellebant;* s. Schmellers baier. Wörterbuch II. 365.

KLOZ, als Kloß und Kloß hieher? Die folgenden Formen gehören vielleicht nicht zu einem und demselben Worte; ist klôz und kloz zu unterscheiden? Cf. auch nord. klôt, *capulus ensis vel globulus capuli,* angels. cleot, clut, *pittacium, lamina, sutura.*
cloz, *massa, congestio.* Hd. *si aliquis massa,* spise *vel* cloz, *veneno fuit corrupta.* Hd.
cloz, *massam.* Hd.
chloz, *pila.* St.
chlozza, *incastraturae.* Rb.

KNÂ,

sanskr. jnâ, lat. *gno-scere*, griech. γνω-μι, lit. zino-ti. — Cf. KAN, s. auch namo. Gehört KNABO (auch kneht?) hieher?

KNÂJAN, kennen, angels. cnavan, *scire, nocere,* nord. knâ, *posse.*

ANTKNÂAN, erkennen, *cognoscere.*
(ih) incnahu minu, *cognosco.* T. 133.
intcna ih minan fater. T. 133.
(sie) incnahent mih. T. 133.
(ih) inchnata, *cognovi.* Pa.
(sie) incnatun: sie nincnatun inan, *non cognoverunt eum.* T. 91.

ARKNÂJAN, erkennen, *cognoscere, agnoscere.*
(du) irknaist:
ouh uuiht thu thes nirknaist thaz uiuuenes gidan ist. O. V. 9, 19.
(ir) irknahet:
thaz ist, quad er, nu uuuntar, thaz ir nirknahet then man. O. III. 20, 145.
so managfalto ziti ih mit iu hin hiar in uuorolti,
mit muatu ir mir ni nahet ioh mih noh nirknahet O. IV. 15, 32.
thaz ir ni missifahet, ni uuanu ir nan irknahet,
sehet then ih kusse, so sit es sar giuuisse. O. IV. 16, 25.
(sie) irknaent:
uuir uuarun umbitherbe ioh harto filu dumbe,
so thie sar got nirknaent ouh imo sih ni nahent. O. V. 5, 16.
(er) irknata inan. O. II. 7, 53.
si uuiht thoh sin nirknata ioh giuuisso uuanta,
theiz in ala uuari ther gartari uuari. O. V. 7, 45.
(sie) irknatun:
sie nirknatun noh tho thaz, theiz er sus al giscriban uuas. O. V. 5, 17.
thiu gisiuni in sih indatun ioh inan sar irknatun. O. V. 10, 18.
sie uuiht thoh sin nirknatun. O. V. 10, 28.
sie in tho reda datun, uuio sie nan ouh irknatun. O. V. 10, 35.
ioh selbon krist irknatun. O. V. 13, 2.
(du) irknatist:
oba thu, quad er, datist, thia gotes gift irknatist O. II. 14, 23.
irknatis. O. II. 14, 23. cod. F.

(er)

(er) irknati. O. III. 16, 62. cod. F.
thaz inan ther liut irknati. O. III. 15, 20.
ouh thia muat dati thcheino mezzo irknati. O. IV. 12, 46.
tho uuant er in theru noti, sih anderlichan dati,
thaz man nan nirknati. O. IV. 16, 32.
datun thie ginoza imo angust ouh tho groza,
sie quatun sum zi noti, thaz man nan irknati. O. IV. 18, 20.
suar in io zi noti, thaz er nan sar nirknati. O. IV. 18, 31.

(wir) irknatin:
thaz uuir thaz irknatin, uuara uuir gangan scoltin. O. III. 21, 31. cod. F.

(ir) irknatit:
oh ir mih irknatit, ir selbon thaz instuantit,
ana langlicha frist, uuiolih ouh min fater ist. O. IV. 15, 23. cod. F.
irknuatit. O. IV. 15, 23. codd. V. P.

(sie) irknatin:
thaz sie thinio gihogetin in euuon iamer lobotin,
ioh sie thih irknatin inti thionost thinaz datin. O. I. 2, 38.
ioh ouh thaz folk irstuanti sines selbes guati,
thie iungoron ouh irknatin bi thesen selben datin. O. III. 15, 22.
quad, inan irknatin untar in, ioh uuizut uuola uuanana ih bin. O. III. 16, 62.
sie hiazun thiu gan furi sar, thaz siu gizaltin thaz uuar,
thaz siu alles uuio ni datin, in thiu sie nan irknatin. O. III. 20, 80.
mit minnu got irknatin. O. IV. 5, 26.

imp. s. irknai mih. O. V. 8, 31. 43.

p. p. archnait. Pa. irchnait. gl. K. } *gnarus.*

URCHNAO, *m., cognitor.* Rf.

URKNÂIDA, *f., cognitio.*

d. s. urchnaida, *cognitione.* Prud. 1.

URCHNAT, *f., agnitio.* Ic.

d. s. urchnati. Ib. Rd. urchanatî Rb. } *agnitioni.*

BIKNÂJAN, erkennen, bekennen.

Bedeutung und Gebrauch:

cognoscere. Frg. 19.

resipiscere. Can. 10. 11.

sie ne bechnaton gotes nieht. N. 85, 14.

bechnati darana—. Mcp.

Mit *acc.*
er ne bechnait unsih furder mer, *cognoscet.* N. 73, 22.
allero dingolih pechnaet man io uone sinemo *proprio.* Org.
sus uuuotige bechnata sie asaph. N. 73, 5.
bechnata iro rarta, *agnoverat.* Mcp.
dhazs ir dhera dhriuissa chiruni bichnadi. Is. 4, 7.
bechnata den *numerum perfectum.* Mcp.
ih ne bechnata die in iro unmuozeheit nuerbinte. N. 70, 15.
sid er sie (gota) bechenata. Mcp.
bechnaton *digitum dei.* Bo. 5.
daz sie nieman ne bechnati. N. 63, 6.
pechnatin sie reht, so bechnatin sie mih. N. 68, 10.
dannan ne geuuerdoton sie mih pechnahen. N. 68, 10.

Mit *acc. c. inf.*
pechnata ih, sia uuesen mina ammun. Bo. 5.
pechnata, nicht uuesen fone imo selbemo. N. 67, 10.
der sih ane got pechnata uuesin. N. 33, 7.
dia er bechenata gerno helfen, *noverat.* Mcp.
bechnaton, iz uuesen herliche sculde. Bo. 5.
ih ne bechnata dia buoch scrift moysi mina heili uuesen. N. 70, 15.

Mit folgendem *relativ*:
bechnata uuaz iro fart meinda, *recognovit.* Mcp.

biknât werdan mit *gen.*
uuant er es tho ni uuard biknat. O. II. 6, 47.
sih biknâan bei Is. und O.
bichnaa sih dher, dhazs izs uuidhar zuomi endi heidanliih ist, *cognoscat.* Is. 3, 3.
bichnaan sih zi nemnanne christ gotes suuu, *agnoscant, vocari christum filium dei.* Is. 5, 2.
so er (hano) erist tho irkrata, sih petrus sar biknata. O. IV. 18, 35.
ob er sih thoh biknati, iahi sos er dati. O. II. 6, 43.
quatun, sih thera dati noh tho baz biknati. O. III. 20, 106.
Form und Flexion:
Inf. pechnahen. N. 68, 10.
(er) bechnait. N. 73, 22.
pechnâet. Org.
(sie) pichnant (pichnan. Can. 11.). Can. 10.
(er) bichnaa. Is. 3, 3.
bichnae. Frg. 51.
(sie) bichnaan. Is. 5, 2.
(ih) bechnâta. Bo. 5. N. 65, 14. 70, 15.
(er) biknata. O. IV. 18, 35.
bechnâta. Mcp. N. 33, 7. 67, 10. 73, 5.
bechenâta. Mcp.
(wir) bechnaton. N. 73, 1.
(sie) becnaitun. Frg. 19.
bechnâton. Mcp. Bo. 5. N. 85, 14.
(er) biknati. O. II. 6, 43. III. 20, 106.
bichnadi. Is. 4, 7.
bechnâti. Mcp. N. 63, 6.
(sie) bechnatin. N. 68, 10.
p. p. biknat. O. II. 6, 47.

BIKNÂT, BIKNÂTI, BIKNÂDA, *f.*, Bekenntnis, Erkenntnis.
g. s. pichnati, *satisfactionis.* Gc. 3.
d. s. zi bichategna (so entstellt ist die Glosse), *ad satisfactionem.* A. picnati, *satisfactioni.* Can. 13.
bechnado: chomene ze bechnado uuarheite, *ad agnitionem veritatis.* N. 106, 11.
a. s. pichnat, *satisfactionem.* M. 15. Can. 11. 13.

EINKNUOLIH, *insignis*, berühmt; cf. einknuodil.
a. s. n. daz einchnuolicha zeichen, *insigne miraculum.* Bo. 5.

KNÔT, KNUOT, KNUAT, *natura*; goth. knôds, *gens, genus.* Cf. KAN und kunni; s. KAN.
n. s. chnôti kapurt, *consparsio.* Gc. 8. Hieher?
chnuat, *natura.* K. 37.
g. s. cnuati, *naturae.* K. 8. *substantiae.* Wo. 2.
d. s. cnuati, *naturae.* K. 1. *substantiae.* Wo. 2.
a. s. cnuat, *substantiam (divinitatis).* Wo. 2.
chonot, *genealogiam.* Em. 19. (oder zu KAN?)

CHNODOMARius, *rex alamannorum.* Am. Hieher?

CHNUATLICHO, *naturaliter.* K. 7.

FRAMKNUAT, *f., propago.*
a. s. framchnuat. Rd. } framchunuat. lb. } *propaginem.*

EINKNUODIL, *insignis.*
a. s. m. einchnuadilem. lb } einchnuadilē. Rd. } *insignem.*

BIKNUODILJAN.
mir becnuodelet mines uuines stimma, *vox audita mihi pulsantis amici.* Wm. 5, 2.

KNÔSLI, *n.*, angs. cnosl, *proles, progenies.*
g. s. cnosles. Frg. 23. } chnosles. Frg. 7. } natrono.

KNI s. KNU.

KNU, und vielleicht auch als Nebenwurzel **KNI,** ist wohl als Wurzel für knusjan, knistjan [Uebergang von U in I ist nichts ungewöhnliches (cf. I im Sprachschatz I.), die Bedeutung beider Wörter ist eine und dieselbe, und knistjan ist nur dem Dialekt Notkers und

Willerams eigen; cf. auch angels. cnisan neben cnysan] anzunehmen; man vergleiche sanskr. xnu, *conterere*, und griech. κνάω, κνυ-ζάω, und die althochd. Wurzeln **HNU** und **GNI**. Vielleicht gehört auch knutil, *contulus*, und khnitan, *tonsum (tunsum?)*, Tg. 1. zu dieser Wurzel. Sollte auch **KNA** als Nebenwurzel aufzustellen seyn (cf. griech. κνάω)? Vielleicht hängt *nodus* nicht mit sanskr. nah, nadh, *connectere*, zusammen, sondern hat im Anlaut die *gutturalis* verloren, worauf das ahd. chnodo, nord. knûtr, hnûtr, angels. cnotta führt; dann würde man auch chnodo (auch chnuphjan), als Zusammengepreſstes, vielleicht hieher bringen können. Aber die *gutturalis* kann auch im Deutschen erst als Anlaut vorgetreten seyn.

KNUSJAN (knuſchen), angels. cnysan, cnyssan, cnisan, nord. knosa, *contundere, collidere.*

Inf. chnussan, *allidere (cogitationes malas ad christum).* K. 4.

(er) knusit, *concutit.* gl. K.
chusit, *allidet.* T. 92.

GAKNUSJAN.

(er) kiknusit, *incussit (metum).* gl. K.

p. p. kicnusit. Pa. } *conpulsa; compungar.*
cachnusit. gl. K. }
gicnusit (in erda), *allisus.* T. 92.
kichnusit uurtun, *conlidebantur.* Ib. Rd.
kithrusit, *quassatus.* Ic. ist vielleicht als Schreibfehler für kichnusit zu nehmen.
a. s. n. giknusita (ror), *quassatam (arundinem).* T. 69, 9.

ZUAKECHNUSITA, *adlisit (ad christum).* Kp.

FARKNUSJAN, *conterere, elidere.*

(ih) firchnussu. Is. 3, 3. } *contero (por-*
(er) firchnusit, *sublidit (murmur tene-* *tas).*
rum voce minuta). Prud. 1.
(sie) firchnussent. Mp. Bib. 1. 2. } *alli-*
firchnusent. Sb. Bib. 1. } *dent.*
firchnusint, *allident.* Bib. 5.
(du) firchnusitos. Mp. Bib. 2. } *allisisti*
firchnusitost. Sb. Bib. 1. } *(nos in manu inquietatis nostrae).*
(er) firchnusita, *eliserat.* VA. VIII. 289.
(sie) ferchnusitun, *elidebant.* Ec.
p. p. uerchnuset hat, *contrivit (ossa mea).* Wb.
n. s. m. firchnusiter, oder firchnusoter ist wohl aus firsoter, *attritus.* D. zu folgern.
d. s. m. n. furchnusitemo, *relisa.* D. II. 322.

ZAKNUSJAN, *elidere.*

(ih) zecnuse. Wn. 232. } *elido.*
cerchnusi. Em. 32. }

KNISTJAN, die in Notkers und Willerams Dialekt geltende Form statt KNUSJAN.

(er) chenistet: der siu (chint) chenistet an den stein, *allidet.* N. 136, 9.
(sie) chniston iro herza, *contriverunt.* N. 146, 3.
(sie) chnistin, *colliserint.* Mcp.
imp. s. chniste daz herza. N. 146, 3.
p. a. chnistende, *oblidens (serpentes).* Mcp.

GAKNISTIT, *p. p.*

geehnistet uuirt, *collidetur.* N. 36, 24.
die gekniston (geknisiton. Wm. I.) lichamon. Wm. 4, 14.

FARKNISTJAN.

Inf. ferchenisten (suln uuir die geluste an *christo*). N. 136, 9.
(er) ferchenistet, *conteret.* N. 109, 5.
(du) ferchnistost mih mit uberteledo des todis, *elisisti.* N. 101, 10.
(er) ferchnisti: unde dia eiu aha lango muhendo ferchnisti, anderiu uzuuurfe alde besoufti, *et quam ille exercitam longa collisione vexaverat, alter aut ripae rederet aut amne mersaret.* Mcp. 26.
p. p. a. pl. m. ferchniste, *elisos* (rihtet tet er uf). N. 144, 14.
die ferchnisten geheilen. N. 146, 5.

CHNISTI, *f., contritio.* N. 13, 3. (christi in Schilters Ausgabe der Psalmen ist Druckfehler.)

CHNISTIDA, *f.*
a. heile iro muotes chnisteda, *contritiones.* N. 59, 4.
FERCHNISTEDA *(acc.)*, *contritiones.* N. 146, 3.
KNISTIG, *contritus.*
a. pl. m. die herze chnistigen, *contritos corde.* N. 146, 3.

CNEO s. KNIU.

KNIU, *n.*, Knie, goth. kniu, nord. knê, hnie, angels. cneov, lat. *genu*, griech. γόνυ, sanskr. jânu. — Cf. KAN.
n. s. chniu. C.
cneo. Sg. 242.
chnie. Wn. 460.
d. s. kneuue. T. 46, 2. 106. 200, 2.
a. s. kniu. Ra. } umpi kniu, upar chneo,
chneo. R. Pa. } *super geniculum.*
chniu. H. 2.
n. pl. chniu. Em. 27. 31.
kneo. gl. K.
knie. Tr.
d. pl. chneum. K. 35.
kneuun. T. 19, 8.
kneuuon. T. 181, 1.
cneuuon. T. 92.
chniuuen. Mcp.
cneon? — upar edo umbi cneon, *super genuculum.* gl. K.
a. pl. chniu. H. 23. (D. III. 78.)
kniu. O. IV. 22, 25.
knie. Tr.
UPARKNIUUI. gl. K.)
UPARKNIUI. Ra. } *femur.*
UPARCHNIUUI. Pa.)
KNIULAHAN.
CHNIOREST, *mantile.* Pr. t. Hieher?
KNIORADA.
KNIOHOSA.
KNIOSCIBA.
CHNIEPOZ, Ortsnamen.
CHNIELIN (Knielein), *n.*
g. pl. chnieline, *geniculorum.* Bib. 6.
CHNIURIG. Hieher? cf. KNORZ.
mit chniurigen armin, *lacertosis toris.* Mcp.
KNIUJAN, knieen.
p. a. chniuuuendo, *genu flectendo.* N. 87, 8
kniendo, *geniculando.* Hd.
GAKNIUJAN.
(ih) gikneuue *(conj.)*. O. I. 27, 58.
p. a. n. s. f. gechniuuentiu. Mcp.
CHNEWINC, *n. pr.* Hieher?
CHNEWINGA, Ortsnamen.

KNABO, KNAPPO, Knabe, Knappe, angels. cnapa, *puer*, nord. knapr, knapi, knappi. *puer, servulus.* — Cf. KNA.
n. s. chnabe. Wn. 460. } *puer.*
knappo. Tr. }
a. s. chnaben. [si gebar einen chnaben. Mos. einen wenigen chnaben (das Kind Moses im Korbe). Mos.]
chnappen, *puerum.* Wb.
CHNAPPO, *n. pr.*
CHNAPPELIN, Knäblein, *adolescentulus.* Wh. ps. 118.

KNEBIL, Knebel. Cf. CHEMBIL; s. auch CHUNEBELE. — Sollte nord. hneppa, *connectere* (hnefi, *pugnus*, hneppa, *curvatura*), hnapp-helda, *compes equorum*, zu vergleichen seyn?
knebel. Tr. } *columbar*, beim Pferd
chenebil. F. 1. Em. 32. } gebräuchl.
Hieher gehört auch vielleicht
koebil, *colubar.* Wn. 232.
chriebel, *columbar.* Wn. 460.
wenn knebil, chnebel zu lesen ist (chriebel steht aber bei stamph, hurde, swegele).

KNÂHAN s. KNA.

KNEHT, *m.*, Knecht, angels. cniht, cneoht, *iuvenis, puer, servus, cliens, miles.* — Zu

KNA?

Bedeutung und Gebrauch:
puer. gl. K. Is. 4, 6. Pa. T. 4, 8. Rb.
masculus. gl. K.
inquilinus. A.

famulus. Wb.
vernaculus. Cr. Wn. 460. L.
servus. Me.
vassus. Sal. 1. 2. 4.
vasallus. Cr.
apparitor. Bib. 5.
manumissus. Fr.
athleta. Em. 31.
miles. N. 63, 8. H. 22.
satelles. Em. 19. N. II. Bo. 5.
uuaz uuanis these cneht si, *quis putas puer iste erit.* T. 4, 13.
thar thie kneht *(puer, iesus)* uuas. T. 8, 5.
ther kneht *(puer iesus)* uuarlicho uuuohs. T. 12, 1.
uuoneta ther kneht heilant *(puer iesus)* in hierusalem. T. 12, 2.
noh guot chneht, *non vir.* Sb.
chuonemo chnehte, *forti viro.* Bo. 5.
in huse davides sines knehtes, *pueri.* T. 4, 14.
intphieng israhel sinan kneht, *puerum.* T. 4, 8.
kneht peranti, *puerpera.* gl. K. *puerperium.* Ra.
hiar ist kneht einer, ni uueiz ih uuiht es hiar mer,
ther dregit hiar in sinan not finf girstinu brot. O. III. 6, 27.
ther kneht ther thaz allaz drung, er es uuiht ni giuuuag. O. III. 7, 37.
see miin chneht, ih inan infahu, *ecce puer meus, suscipiam eum.* Is. 4, 6.
genesis saghet, huuco abrahames chibot uuas zi sinemu chnehte, *ad puerum suum.* Is. 7, 1.
thuo ir chiminnan chneht nemnida, *dilectum puerum.* Is. 4, 6.
er (krist) sina hant tho thenita, then sinan kneht *(petrum)* thar nerita. O. III. 8, 43.
nti thu kneht uuizago thes hohisten bis thu ginemnit; *puer.* T. 4, 17.
alle thie knehta, *pueros,* thie thar uuarun in bethleem. T. 10, 1.
gilih ist khehton *(pueris)* sizenten in strazu. T. 64, 12.
thomas, ein thero knehto (Jünger). O. III. 23, 57.
fuar thanne mit then knehton (Jüngern) in then oliberg zen nahton. O. IV. 7, 91.
thaz krist zi iungist hiar gisaz mit knehton (Jüngern) sibinin inti az O. V. 14, 24.
knehta, *pueri* (Jesus redet seine Jünger an), eno habet ir uuaz muoses? T. 236, 2.
ioh thie euuarton rehto liuuun filo knehto. O. IV. 16, 13.
ein thero knehto thiz gisah ioh zi ferche er nan stah. O. IV. 33, 27.
uita chneht uuesennis, *militandi.* N. 62, 4.
in chenehto eide uuard piuangan, *sacramentis militaribus est implicatus.* Em. 14.
chenehta, *militones.* Em. 14.

Form und Flexion:

n. s. kneht. gl. K. T. 4, 13. 8, 5. 12, 1. 80. O. III. 6, 27. 7, 37. Tr.
cneht. gl. K. T. 92.
kneth. Cr.
knet. Cr.
knecht. Sal. 4.
kuech. L.
chneht. Sal. 1. Is. 4, 6. Sb. Bib. 5. N. 62, 4. Pa.
chneth. Wn. 460. Me.
chnet. Em. 21. Sal. 2.
g. s. knehtes. T. 4, 14.
cnehtes. E. 92.
chnehtes. Wb.
d. s. chnehte. Is. 7, 1. Bo. 5.
a. s. kneht. T. 4, 8. 8, 6. 92. gl. K. O. III. 8, 43. Ra.
khneht gl. K.
chneht. Wb.
v. s. kneht. T. 4, 17.
n. pl. knehta. Wm. II. IV. 3, 7.
chnehta. N. 63, 9.
chnehte. Bib. 5. N. II.
gnehta. Wm. 3, 7.
chenehta Em. 14. 19.
g. pl. knehto. O. III. 20, 28. 23, 57. IV. 16, 13. 33, 27. Wm. II. 4, 4.
cnehto. Wm. III. 4, 4.
chnehto. Da. Rb.

chenehto. Em. 14.
gnehto. Wm. 4, 4.
d. pl. knehton. O. IV. 7, 94. V. 14, 24. T. 64, 12.
chnehtum. Rb.
chnehten. Bo. 5. Wb.
a. pl. knehta. T. 10, 1. 117. O. IV. 37, 25.
cnehta. H. 22.
chnechta. Mr.
v. pl. knehta. T. 236, 2.

INKNEHT, *m.*, Knecht, Diener.
n. s. inkneht, *vernaculus, servus, vel domigena.* Hd.
incneth, *vernaculus.* Bib. 1. 2.
inchnet, *inquilinus.* Bib. 1.
n. a. pl. inknehta, *apparitores.* D. II. 323.
inknehda, *apparitores.* D. II. 323.
inknetha, *apparitores.* D. II. 323.
inchnehta, *vernae.* Prud. 1. *apparitores.* Bib. 1. 2. Prud. 1. Gd. 1. Mc. *aulaces.* R.
inchneht *(sing.?)*, dienistman, *apparitores.* D.
g. pl. inchnehto, *apparitorum.* Sbe. Ec. 1. 2.
incnehto, *vernularum.* Prud. 1.
d. pl. inchnehtun, *apparitoribus.* VP. *satellitibus.* Ec.
inchenecten, *satellitibus.* Rc.

FRAMKNEHT, *m.*, *cacula.*
n. pl. framknehta. gl. K.
francnehta. R. } *caculae.*

CHUCHENCHNEHT, *m.* (Küchenknecht), *inquilinus.* Wn. 460.

HOVACHNEHT, *m.*, Hofknecht, *palatinus.* Pr. t.

HEIMCHNEHT, *m.*, *vernula.* Le. 2.

HERIKNEHT, *m.*, Heerknecht, Soldat, *miles.*
g. s. herechnechtes. N. 50, 1.
n. pl. herechnehta, *milites.* Bo. 5. herechnehta, *milites (iovis).* Mcp.

SCILTKNEHT, *m.*, Schildknecht, *scutarius.*
scilthnet, *scutarius.* Cr.
scilknet, *scutarius.* T.

KNEHTHEIT, *f.* (Knechtheit).
d. s. chnehtheite: sie ne besizzent nieht iro lant mit iro chnehtheite, *gladio suo.* N. 43, 4.
a. s. chnehtheit, *fortitudinem.* N. 73, 5.

KNEHTLIH (knechtlich).
d. s. m. n. chnehtlihemo. Bib. 1. 2.
chnehlichemo. Mp.
chnetlichemo. Sb.
chnehtlichin. Bib. 5. } *, ferci (animo)*

CHNEHTLIHO, *ferociter.* Bib. 1. 2.
CHNETHLIHO, *fortiter.* Prud. 1.

CHNEHTELIN, *n.*, Knechtlein, *vernula.* Wn. 460.
CHNEHTELIN, *n. pr.*

GAKNEHTI, *n.* (Dienerschaft), so nennt Otfrid die Jünger des Heilands.
n. s. giknihti:
gimachon, quad, in uuara, thaz thar nist manno mera,
ni si ekordo in girihti sin emmezig giknihti. O. IV. 8, 22.
giknehti. O. IV. 8, 22. cod. F.
a. s. giknihti:
giang er uuegerihti, suahta sin giknihti. O. III. 8, 19.

KNAT. Sollte dieser Wurzel eine einfachere KNA zum Grunde liegen, als Nebenwurzel von KNU (q. v.)? Sollte knodo, *nodus*, als Zusammengepreßtes hieher gehören? s. aber auch KNU.

KNETAN (knit, knat), kneten, angels. cnedan, cnedan, nord. hnoda, *depsere.*
(ih) cnito. Tr.
cniton. *L.*
chnito. Wn. 863.
chinito. D.
chnite. Wn. 460. } *, pinso.*
khnitan, *tonsum*, Tg. 1, hieher, wenn khnetau, *tunsum*, zu lesen seyn sollte.
GAKNETAN, kommt nur im *pract.* vor.
gichnat, *intriverat.* Bib. 1. 2.
GAKNETAN, *p. p.*

kichnetan uuirdit, *defricabitur*. Rd.
gichnetin, *consparsa*. A.
n. s. f. gichnetaniu. Mα. Sb. Bib. 1. gichnetiniu. Bib. 56. gechenetenu. Bib. 13. } *conspersa (oleo)*.
n. a. s. n. gichnetanaz, *conspersa (farina)*. D. *conspersam*. Ib. Rd.
gichnetenaz, *conspersam (farinam)*. Bib. 1.
kichnetanaz *(sic)* oleie semalun, *frixam oleo similam*. Rb.
d. s. m. n. olie cachnetamu, *oleo conparsa*. Rb.
a. s. f. simalun kichnetana oleie, *similam frixam oleo*. Rb.

KNET, *n.*, Geknet.
d. s. chenete, *conparsione*. N. 81, 1.
a. s. chnet, *massam*. Mn. Bib. 5.
a. pl.? chnet, *massas*. Bib. 5.
CHNETETROCH.
GAKNET, *n.*, Geknet.
n. s. kiknet. Bib. geknet. D. II. 284. kichnet. Zf. kechnet. Gx. } *massa*.
kichenet, *conparsio*. Ja.
a. s. kecnet (es steht keeket), *massam*. Rg. 2.
gichnet, *massam*. Bib. 1. 2.
kachnet. Em. 19. } *conspersio nem*.
gechnet. D. II. 284.
a. pl.(?) gichnet. Sb. Mz. Bib. 1. 2. 7. gichneth. Mc. Bib. 1. } *massas (ducentas caricarum)* und *massas fecit*.
KNETARIN, *f.*, Kneterin, *pistrix*. Tr. Cr.

KNODO, *m.*, nord. knûtr, hnûtr, *nodus*; hnyta, *connodare, nectere, plectere*; angs. cnotta, *nodus*; Knoten, *nodus*. (Hiervon Knüte? cf. nord. knyta, *nollare* und *flagellare*.) — S. **KNU** und KNUPHJAN.
d. s. chnodin, *nodo, i. e. oculo arboris*. VG. II. 76.
n. pl. chnoden (Knöchel, Gelenk an d. Hand). Mcp.
Gehört hieher
kinothon. gl. K. kinoton. Ra. chnodun. Pa. } *lora*.
CHNODOHT, fnotig.
UNCHNODOHT.
n. pl. unchnodochta, *enodes (trunci)*. VG. II. 78.

CNODOMARIus s. KNA.

KNUOT s. KNÂ.

KNUTIL, Knüttel, *contulus*. Cf. **KNU** und KNODO; auch Knute?
n. s. kinuttil. D. chnutil. Sal. 2. chnuttil. Sal. 3. knuttel. Sal. 1. } *contulus*.
knötel, *rusticorum baculus*. Tr.
knutel, *ruterum*. Hs.
d. s. chnuttele, *clavâ*. Bo. 5.
KNUTILKEMFO.

KNUODIL s. KNÂ.

CNETREHT ist vielleicht aus dnetreht, *centonodia* (Pfl.). W. zu folgern; cf. unser Knöterich.

KNOPH s. KNUPHJAN.

KNUPHJAN, knüpfen, *nectere*. Zu **KNU?** oder zu **NAH?** Cf. auch KNODO; auch angels. gecnupan, *pinsere, subigere*.
(er) chnuphit, *nectit*. R.
p. a. knuffenti, *subnectens*. Ra.
KACNUPFEN, *connectere*. R.
ANAGAKNUPHJAN, anknüpfen.
(er) anagachnuphit, *innectit*. R.
p. p. anakichnuftaz, *innexum*. R.
ZUOGAKNUPHJAN, *adnectere, connectere*.
(er) zogachnupfit. R. zokagnuphit. Rx. } *adnectit*.
p. p. zuogichnuftar stein, *connexus lapis (fune)*. Prud. 1.

ZESAMINE GECHNUPFET sint die zagela Mcp. uuerdent *(crines)*. Mcp.
ANTKNUPHJAN, entknüpfen, *solvere.*
p. p. inchnuphet uuerdent alle *quaestiones.* N. 41, 5.
UNTARKNUPHJAN, unterknüpfen, *subnectere.*
imp. s. untarcnuphi, *subnecte (circlos cervici).* VG. III. 167.
BIKNUPHJAN, beknüpfen, *innectere.*
(er) pichnuphit, *innectit.* Gh. 1. 3.
p. a. piknupfendi, *subnectens.* gl. K.
p. p. piknufit. Ra. / pichnufid. gl. K. } , *nexe.*
GAKNUPHI, *n.*, Geknüpfe, *junctura.*
daz gecnupfe. Wm. III. IX. / gechnupfe. Wm. I. / gecnuffe. Wm. II. } dinero dieho, *junctura.*
KNUPHIDA, *f.*, *nexus.*
a. s. chnupfeda, *nexum.* Bo. 5.
n. pl. chnupfedâ, *nexus.* Bo. 5.
GAKNUPHIDA, *f.*
a. s. gichnuffida, *textum (funale).* Prud. 1.
KNOPH, Knopf, *nodus.*
n. s. chnoph, *nodus.* Wn. 460.
knopf, *conus (sic).* Tr.
a. s. cnopf. F. / chnopf. D. II. 340. } , *nodum.*
d. pl. cnopfon, *bullis.* Ald. 3. (Ald. 1. hat costo.)
a. pl. cnopf, *nervos (intortos,* bei der Rüstung*).* Prud. 1.
KNOPHELI, *n.*, Knöpflein.
d. pl. chnopfelin, *nastulis.* Hd.

KNIURIG s. KNIU.

KNARZ, *fraus*, Betrug.

d. s. chnarze (in Schilters Abdruck steht fehlerhaft chrize), *fraude.* N. 61, 11.

KNORZ, Knoten, Knorren. Cf. CHNIURIG.

MANAGKNORZIG, vielknotig, *multinodus.*
g. s. m. n. manacchnorzziges, *multinodi.* Prud. 1.

KNUSJAN s. KNRZ.

KNISTJAN s. KNU.

KNÔSLI s. KNÂ.

CHNUZ.

HARTCHNUZ, *n. pr.*
CHNUZARI, *n. pr.*

KRA

1. ist wohl als eine, *sonum edere*, bedeutende Wurzel nicht blos für das hier unter sie gebrachte krahan, krago, kragil, sondern auch für krôn, krachjan, kradam. wenn bei diesen beiden nicht *frangere* die ursprüngliche Bedeutung ist, aufzustellen; cf. auch KRAA, *cornix*, HRABAN, *corvus*, PIHRAGIT, *confragosus.* Sowohl das sanskr. grt *(sonum edere, devorare)* als auch das sanskr. ru, raw *(sonum edere)* kann damit verglichen werden; liegt ru, raw, zum Grunde, so findet auch hier wieder die Vorsetzung der *gutturalis* statt.

KRÂJAN, KRÂHAN, krähen, angels. cravan, *canere.*
(ih) crauu, *garrio.* Pr. e. oder zu KRÂÔN?
(er) chrait (hano). Frg. 21.
(er) crae. T. 188, 6. / krahe. O. IV. 13, 35. } êr hano crae (krahe).
(er) crata. T. 188, 5. / khraita. Frg. } , *cantavit (hano).*
(er) krati *(hano).* O. IV. 18, 33.
ARKRAJAN.
so er *(hano)* erist tho irkrata, sih petrus sar biknata. O. IV. 18, 35.
HANAKRÂT, *f.*, angs. hancred, *gallicinium.*
n. s. hanechrath, *gallicinium.* Em. 32.
d. s. hanacrati: zi hanacrati. T. 147.
hanocradi: er hanocradi, *ante galli cantum.* D.
a. s. hanachrât, *pullorum cantum.* Mr. Sb. Bib. 1. 2.
CHRAUUON, *gratitare* (schnattern). Ib.
KRAGO, *m.*, Kragen, *gula;* cf. nord. kragi, *collare* (Halskragen).
(suaz slintet der chrago. D. III. 46.)
KRAGIL, *garrulus.*
g. pl. chragilon, *garrulorum.* Prud. 1.
KRAGILÔN.
p. a. g. pl. chragilontero, *garrulorum.* D. II. 326.

KRA. 2. ist vielleicht auch als Wurzel für KRACHO, KRAPHO (auch krapho, Krapfen, Kuchen?), KROWIL, KRIMMAN, KRUMB aufzustellen, in der theils skr. hvri, *distortum esse*, theils sanskr. sri, *defringere*, enthalten ist. Auch krachjan könnte man hieher ziehen, wenn man einen Uebergang der Bedeutungen von *curvare, frangere, crepare* annimmt. Selbst kraft (q. v.) könnte hieher gehören. S. aber diese Wörter.

KRAWJAN, KRAWÈN, KRAWÔN, krauen, kraßen, *carpere; scribere.*

imp. s. chrouue, *carpe.* D. II. 325.

p. a. d. pl. chrŏuuontan (es steht chrŏuuota), *scribentibus.* D. II. 325.

KROWIL (und krawilla?), *m., fuscina.*

n. s. crouuil, *fuscina.* Pr. m. *fuscinula.* Wn. 863. Sg. 292.
crouuel, *fuscinula.* Sg. 292.
crowel, *tridens.* Hd.
chrouuil, *fuscina.* Pr. t. *fuscinula.* Em. 31. *ungula.* Prud. 1.
chrauuil, *fuscinula.* Rf.
chrouul, *ungula.* Prud. 1.
crouuuel, *tridens v. forcinula.* L. *fuscina v. fuscinula.* L.
crŏvvel, *creagra.* Mon. 2.
crŏwel, *arpago.* Tr.
croil, *fuscina.* Mon. 2.
crenuel, *creagra.* F. 1.
crewel, *creagra.* F. 2.
chrewel, *creagra.* Wn. 450. *fuscinula.* Wn. 460.
crewil, *fuscinula.* Bib. 11. Em. 32.
craðal, *arpago, tridens, fuscinula.* F. 2.
crodal, *fuscinula.* F. 1.
creul, *v.*, crapho, *fuscinula.* F. 1.

d. s. chrouuile, *tridenti.* VG. I. 13.

a. s. chrouuil, *fuscinulam.* Rb. Bib. 1. 10. 13.
chrowel, *fuscinulam.* Bib. 6.
crouuil, *fuscinulam.* A.
crowil, *fuscinulam.* Bib. 8.
chrouuilla? *ferrum.* Prud. 1.

n. a. pl. crauuila, *creagras.* Rd. *fuscinulas.* Ib.
chrauuila, *tridentes.* Ib. *fuscinulas.* Rb. Bib. 11. *creagras.* Rb.
chrouuila, *tridentes.* Mα. Sb. Bib. 10. *creagras.* Mę. Mę. Bib. 1. 2. 6. 10. *fuscinulas.* Bib. 1. 7. 10. Mα.
crouuila, *creagras.* Bib. 7. *fuscinulas.* Bib. 8.
krouuila, *ungues.* D. II. 345.
crowila, *tridentes.* Bib. 13.
chrowila, *fuscinulas.* Bib. 13. *creagras.* Bib. 11. *tridentes.* Bib. 8.
chrauila, *fuscinulas.* Rb.
chrouila, *creagras.* Sb.
chrowile, *creagras.* Bib. 4.
crouuala, *fuscinulas.* Bib. 6.
crewila, *tridentes.* Bib. 11.
chrowili. *fuscinulas.* Bib. 4.
chrowel, *fuscinulas.* Bib. 5.
crouuil, *tridentes.* A.
kruuila, *ungues.* D. II. 345.

d. pl. crouuilun, *uncis.* Prud. 2.
cruouuilin, *uncis.* Prud. 1.
chrauuilum, *uncinis.* Rb.

CREWELÔN, *vel*, uuinno, *scateo.* F. 2. (hieher?)

KRAZJAN, KRAZÔN, kraßen, nord. krassa, *perfricare, dilacerare*; cf. nord. kröta, *sculpere.* — Hieher? oder ist es mit dem lat. *radere* verwandt?

Inf. chrazon, *lacerare.* D. II. 317.

(ih) crazzo, *caraxo.* Sal. 1.
chrazzon mit craphon, *ungulis torquco.* N. 118, 161.

(er) crazzot. Prud. 1. D. II. 325. } *caraxat.*
chrazot. D. II. 325. }
chrazzot, *scalpit.* Prud. 1. *comat.* D. II. 317.

(er) chrazzota, *dissecabat (facies).* Ar. 2.

p. a. n. s. f. chrazzentu, *foedans (ora unguibus).* VA. XII. 871.

d. pl. crazonten. Sb.
chrazonten. Mn. Le. Bib. 1. 2. } *vellentibus.*
chrazontin. Bib. 5.

CHREZZING, *n. pr.* Hieher?

WIDARKRAZÔN, widerkraßen, *resulcare.*

p. a. n. s. f. uuidarchrazzuntiu, *resulcans (manus).* Prud. 1.

UZKRAZÔN, ausfratzen.
(daz si die ader uzchracen. D. III. 85.)

CRA s. KRAA.

KRA. Hs.) CRA. Tr.) *lien?* s. KRAA.

KRÂA, *f.*, Krähe, *cornix.* Cf. KAHA. — Nord. krâka, *cornix;* cf. nord. krâkr, angels. crave *(corvus)*, lat. *corvus* und skr. kârava.
n. s. craa. Sg. 292.
chraa. Sg. 299.
craia. F. 1. 2. D. II. 330. Zf. 2.
kraia. Tr.
chraia. Em. 24.
crauua. Sg. 242.
cra. Wn. 232.
chra. Em. 31. 32.
kreia, *esternulus.* Tr. Hieher?
cra. Tr.) kra. Hs.) *lien.* Hieher? *lien*, Milz, kann hier doch wohl nicht gemeint seyn? im Mittellat. kommt *liena* als *manipulus* vor; aber kra, cra ist wohl schwerlich als Garbe zu nehmen.
g. pl. chraona. Bib. 7. chraiono. Mç. *cornicum.*
CRALOH, Ortsnamen. Hieher? ist wohl graloh.
CRAMAT, Ortsnamen. Hieher? ist wohl gramat.
CHREINTHORF, Ortsnamen, Hieher?
CRAUUINCHIL (Krähwinkel), Ortsnamen.

CRAIA s. KRAA.

KREIA, *f.*, *esternulus.* Tr.; s. KRAA.

CHREIA. Pr. t.) CREIA. Pr. m.) *grus.* Cf. KRA und KRANUH.

CHRIEBAUM s BAUM; cf. CRIEHBAUM.

INCREBÔN, *increpare.*
Inf. increbon, *increpare.* T. 90.
(er) increbota. T. 115. inan, *increpabat.* T. 205, 5. sie. T. 137.
(sie) increbotun, *increpabant.* T. 101.
imp. s. increbo, *increpa.* T. 116. *corripe* (inan). T. 98.

KRIPPA, KRIPHA, *f.*, Krippe, angs. crybbe, alts. cribbe, *praesepe*, *mandrum.* — Cf. KRIFJAN.
n. s. crippa. Tr.
d. s. crippu. T. 103.
chripho Nh. inne standiu rinder ze chripho. N. 49, 10.
crippe. Nh.
crippon. Wm. 2, 8.
a. s. crippa. T. 6, 2.
crippea (gilegita inan in crippea). T. 5, 13.
krippha: in thia krippha sinan legita. O. I. 11, 36. in krippha man nan legita, thar man thaz fihu nerita. O. I. 11, 57.
krippa. O. I. 11, 36. cod. F.
kripphun: kind niuuui boranaz, in kripphun gilegitaz. O. I. 12, 20.
crippon. Wm. 2, 8
cripphon. Wm. III. 2, 8.
n. pl. chrippe. Nh. II.
griffa, *stabula.* A. Hieher?
d. pl. chrippen, *praesepibus.* Wb.

CREPELEN s. KRAPHO.

[CRUPEL, *m.*, Krüppel, *podius.* Id. geharscart sive gecrupelt, *contractus.* Id.; cf. angels. creopere (Kriecher), *claudus*, *clinicus*, und nord. kryppa, *gibbus*, kryppil, *gibbosus.*]

CHRIEBEL s. KNEBIL.

[CRUPELLARII. — *Crupellarios vocant, inferendis ictibus inhabiles accipiendis inpenetrabiles* (durch die Lanzen und Schwerdter, mit denen sie ein Dach über sich bildeten). *Tac. ann. III.* — Cf. clibanarii.]

KREBAZ, KRÈBAZO, *m.*, Krebs, angels. crabba, nord. krabbi, *cancer.* — Cf. auch nord. krabba, *reagere.*
n. s. chrepazo, *cancer.* Sg. 242.

crebiz. Tr. Wn. 232. Em. 32. (creuez. Id.) } *cancer.*
n. pl. crepazun, *locustae.* Sg. 913.
KREBEZO, *n. pr.*

CRUPTORICIS *villa.* TA. 4, 73.

CRIPSJAN, *rapere?* Dieses Wort [unser heutiges fripfen scheint aus gribfen (von greifen) verhärtet] ist aus:
fone dien, die in cripsent, *a diripientibus eum.* N. 43, 10.
nicht mit Sicherheit anzunehmen, da chripsent auch chripfent gelesen werden kann.

CRACHJAN, KRACHÔN, krachen. Cf. KRA 1. und 2., KRADAM und HRAG, aber auch *crepare.*
p. a. (crachender, *decrepitus.* Id.)
d. s. f. chrahhuntero gisprengida, *crepante aspergine.* Prud. 1.
KIKRACHT, *p. p.*
a. s. f. kichracta, *quassatam.* Bb.
ARKRACHON, erfrachen.
(er) archrachot, *congemuit traxitque iugis avulsa ruinam.* VA. II. 637.
CHRAC, *m.*, Krach, *strepitus.* Gd. 1.
a. s. chrac, *fragorem.* Mart.

RAGO s. KRA.

HRACHO (durch Suffix K gebildet? oder ch aus ph in krapho?), *m.*, *uncina, fuscina;* cf. nord. kraki, *harpago,* und KRA. 2.
2. *s.* chracho, *uncinus.* Bib. 5.
chracco, *fuscina.* Em. 32.
1. *pl.* chracun. Bib. 8.
chrakkin. Bib. 6.
chragun. Bib. 10. 13. } *uncinos.*

HRAKINACHRA, Ortsnamen.

RAHAN s. KRA.

REG, *pertinacia.* Asc. — Hängt unser Krieg hiemit zusammen? Cf. auch nord. kröggur *(pl.), discrimen, periculum;* aber auch nord. kria, *desiderare, quaerere* (cf. kriegen, *accipere*).
EINCHRIGILICHO, *obstinate.* Prud. 1. (einchrigelech, *pertinax.* Id.)
WIDARCREGILIN, *obstinatus.*
in uuidargregilinimo moate. A. uuidircregilinimo mote. Bib. 12. uuiderchriegelinemo muote. Bib. 9. } *obstinato animo.*
KREGÈN.
p. a. chregenti. Pa.
chrekendi. gl. K.
in apuh krekendi. gl K.
in apoh chregenti. Pa. } *crepitans, resonans. exsuperantia.*
CHREGINBERG, Ortsnamen. Hieher? oder zu KRA?

CHREHO, *m.*, *carrulus.* Sg. 913. Ist es *garrulus* (cf. KRAGIL)? oder sollte es ein *diminut.* von *carrus, carrum* seyn (cf. angels. cræc, *carrum*)?

KRÔG, *m.*, Krug, Flasche, angs. crog, *lagena*; cf. auch nord. krûs (Krus), *testa, crater testaceus.* — [*allas* (wohl *ollas*), grogu-ni. Pb. 1.]
n. s. croc: *lagunculas, ex lasna diminutione, id.* croc. Pb. 1.
crog, *lagona.* Rx.
crûg *vel* lagel, *lagena.* Hd.
cruh, *lagena.* Mon. 2.
cruoc, *amphora.* Tr. *lagena.* L.
chruac hanthabohter, *laguena.* Rf.
n. pl. kruagi:
thar stuantun uuazarfaz, so thar in lante situ uuas,
then mannon sus iouuanne sih zi uuasganne,
thaz uuarun sehs kruagi—. O. II. 8, 29.
a. pl. cruaga. Ib.
chruaga. Rd. } *languenas.*
CRUGELA, *f., curuca.* Tr. hieher?

KRUCH, Wurzel zu kriuchan, ist viel-

leicht als eine durch eine *gutturalis*, wie KRUP in angels. creopan und nord. kriupa, als eine durch eine *labialis* vermehrte Wurzel KRU anzusehen; cf. sanskr. sru, *ire*, und vergleiche *repere* mit sanskr. ri, *ire*. Auch an skr. frip *(ire)*, lat. *serpere*, kann man denken, wenn ein Uebergang des f in k (vermittelt durch palat. s), anzunehmen ist; dem Uebergange des ri-Vokals zu ru und des p-Lauts in k-Laut fehlt es nicht an Analogien.

KRIUCHAN, friechen, *repere*; cf. KRESAN u. KRIFJAN.

(er) chriuchit: hantum chriuchit, *manibus nititur*. Rb.

p. a. n. pl. n. chriechentiu, *reptilia*. N. 103, 25. 27.

UNTARKRIUCHAN, unterfriechen.

(sie) underchriechent, *surrepunt*. Hd.

KRUCKA, *f.*, Krücke, *cambota*. Ka. Angels. crycce, criece, *fulcimentum, cambuca, baculus pastoralis*; cf. crucke, *podium*. Id.

Hieher gehören doch wohl auch

krucka, *gabeta*. Sg. 292. *stazza*. Sg. 292. und

krucke, *chalybs*. Em. 29.

chrucha. R. }
chruckia. Ra. } *calips, chalybs, calips* stehen wohl nicht für *calix*, so
kruhkhe. gl. K. } daſs die sie erklärenden deutschen Wörter für Krucke, nord. krucka, angs. crocca, *urceus, olla*, zu nehmen sind.

OUINCHRUCHA. Sal. 2. } *f.*, Ofenkrücke,
OWANCHRUCHA. Sal. 4. } *librugna*.

CRUGO s. KRUAGO.

CHREAH, Griechе, *graecus*. Pa. gl. K.

in chriechin, *grece (abusio verbi)*, diu in chriechin heizet *catacresis)*. N. 43, 23.

n. pl. kriachi. O. I. 1, 53. 60.

chreachi. gl. K.
chrechi. Pa.
kriecha. Tr.

CHRIEHPORANO, -BURTIG.

CHRECHISC, griechiſch, *graecus*.

crehisc. gl. K. }
krihisc. Ra. } uuort *(gramma, crehisc* uuort*)*.
chrehisc. Pa. }

khrechisc. gl. K. }
creches *(sic)*. gl. K. } ist, *graecum est*.
chrehisc (es steht chrehistiz). Pa. }

chrehhisc, *graecum*. R.

taz chriechesk p. Bo. 5.

n. s. n. daz chriechisca. N. 106, 1.

g. s. f. chriechiskero. Bo. 5.

d. s. f.? chriechiskûn (in chriechiskûn gemantelote). Mcp.

d. s. n. demo chriechisken uuorte. Bo. 5.

a. s. m. tisen chriechisken uers, *graium versum*. Mcp.

n. a. pl. grecisca, *achaica (castra)*. VA. II. 462.

in chriechiscun. N. 31, 7. 77, 12. }
in chriechiskûn. Bo. 5. }
in criehisgon. T. 204, 2. }
in kriahhisgon. O. III. 4, 4. } *graece*.
in chrechiscun. Ra. }
in g^crekisk^hun. gl. K. }

CHRIEG s. KREG.

CRIEH — (chrieh- chriech- crich- chrie-) baum s. BAUM. In Sg. 184. ist chriehbaum mit *carasus*, in allen übrigen Quellen mit *cinus* übersetzt; sollte *carasus* statt *cerasus* stehen und chrieh- gleich dem chricsi- in chriesibaum (s. baum) aus *cerasus* entstanden seyn; cf. auch unser Kriechen, Kricken, wildes Obst; *cinus* müſsten dann aber die Glossatoren auch für den Kirschbaum gehalten haben. — Oder sollte kreozbaum mit criehbaum zusammenhängen, in welchem Falle den Glossatoren *juniperus* und *cinus* gleich gegolten haben müſste.

KRÔGO s. KRUAGO.

KRUAG s. KRÔG.

KRUAGO, *m.* (Safran), *crocus* und *coccus* (croc, *crocus*. Id)

n. s. kruago, *coccus.* Ka. Sg. 292.
crugo. Wn. 232. F. 2.
crûgo. Em. 32.
krögo. Tr.
} *crocus.*
a. s. gelan kruagon, *coccinum rubrum.* Sg. 292.
d. pl. chruogun, *croceis (qui nutriebantur in croceis, amplexati sunt stercora).* Mp. Bib. 1. 2.
CRUOCFARO.

CRUOH (?), *fritico, fruticem facio.* Bib. 9. Ist es cruo? oder gruo? oder ein *subst.?* Schreibfehler für cruob, gruob, ist es wohl nicht.

KRAGIL s. KRA.

CROCCEZAN. Sb.
CROCCIZAN. Gd. 3.
CHROCKEZAN. Gd. 2.
GROCCEZAN. M. 28.
CHROCKEZEN. Gd. 1.
} krâchzen, *crocitare,* angs. cracettan. Cf. auch KRAHJAN.

KRADO, *m.* Ist diese Form aus chradun, *strepitum.* Ic. zu schliefsen? oder ist chradun Schreibfehler für chradum. — S. KRADAM.

CRATTO, *m.*, Korb, *cartallum, canistrum.* F.
creito *v.* zeinna, *kalathus.* Tr.
crezzo *v.* zeina, *calathus.* Hs.
a. s. den chrezzen, da daz chint (moses) inne was. Mos.
CHRETTILI, *n.*, Körbchen, *panariolum.* F. 1. 2.

KRETA, KROTA, *f.*, Kröte, *rubeta.* (Cf. *bufo,* urosch, *rana,* creda; *sed vulgo contraria sentiunt.* Id.)
n. s. creta. Sg. 242. Em. 24.
chreta. Sg. 242. VG. I. 184.
krota. VS. Sg. 292.
chrota. Mon. 2.
krote. Hd.
} *rubeta, bufo, rana.*
n. pl. croten, *bufones.* Hd.
(a. pl. chroten. Mos. Wb.)
HERTCRETA, *f., pufo.* Bib. 7.

CRIDA, *f.*, Kreibe, *creta.* Ka. Sg. 292.; nord. krit.

CROTH, Ortsnamen; cf. CRUTH; ist C Anlaut statt H?

CHRODHERI, *n. pr.;* wohl HRUODHERI.

CHROTHILDIS, *n. pr. f.;* wohl HRUOTHILD. Cf. CHLOTHILDIS.

CHRODOBARDus, *n. pr.;* wohl Hruodberaht.

KROTA s. KRETA.

CRUTH, Ortsnamen. Cf. CROTH.

KRÛT, *n.*, Kraut, *herba.* — Wohl kaum mit gruoni zusammenhängend, so dafs G sich zu K (CH) verhärtet hätte. — Sollte cruoh in *fritico, fruticem facio,* cruoh. Bib. 9. mit krût zu Einer Wurzel gehören?
n. s. crut, *olus.* Tr.; wahrscheinlich gehört auch crat cras, *olera.* gl. K. als crut hieher.
chrût, *herba.* N. 89, 6. M. 31. Le. chrut upilaz, *zizania.* Ra.
chruit. Org.
krud upilaz, *zizania.* gl. K.
g. s. (chrutes. D. III. 54.)
d. s. crute: so bluama thar in crute. O. I. 16, 24.
chrûte: mit chrûte, *floribus* (zieren dia erda). Bo. 5.
a. s. chrût, *herbam.* N. 103, 14. Wb.
n. pl. krût. Wm. 4, 12.
chrûter, *olera herbarum.* N. 36, 2.
chriuter. Bo. 5.
g. pl. chrûtero, *herbarum.* Mcp.
chriutero, *herbarum.* Mcp. diurero chriutero. N. 44, 9.
chruoto. Bo. 5.
d. pl. chrûteren, *herbusculis.* Mcp.
chriuteren. Mcp. Bo. 5.
(chruten. D. III. 57.)
UNKRÛT, *n.*, Unkraut.
n. s. uncrût. Hd.
uncrhut. F. 2.
uncrout. L.
} *zizania.*

unchrut, *recrementum*. Prud. 1.
g. s. unchrûtes. Bo. 5.

ITCRUOD, *n.*, *genimina*. Gc. 4.

MORTCRUT, *n.*, *malamium*. L.

BINICRÛT, *n.*, Bienenkraut, Thymian, *thymus*. bluomo des binecrutes, *epitimus*. Pfl. 3.

BIZCRÛT, *n.*, *bete*. Sal. 2.

BRENNEKRUT, *n.*, *apium rusticum*. Es.

VOGALCHRUT, *n.*, Vogelkraut, *viciae*. VG. I. 75. *viciam*. Bib. 1.
uogalchruth. Bib. 1. 2.
vogelcrut: *zizania vel lolium*, ratin *vel* vogelcrut. Hd.

FELDKRÛT, *n.*, Feldkraut.
d. s. feldchrûte, *herba rurestri*. Mcp.

(GARTCRUT, *n.*, *holus*. Id.)

CHRENECRUDA *(var.* chrenechruda, chrenechruta, crenecruda, crenucruda, chenecruda, cheracruda*). L. sal.* 61. Die Bedeutung reines Kraut, hreini crut, ist von Grimm in seinen Rechtsalterthümern S. 111 sehr wahrscheinlich gemacht; könnte auch vielleicht herda, erda in cruda stecken? Ausser der angeführten Stelle hat auch *decret. childeberti* dieses Wort: *de* chrenecruda *lex, quam paganorum tempore observabant, deinceps nunquam valeat, quia per ipsam cecidit multorum potestas.* — Die malb. Gl. *chrenecruda*, die in *tit.* 5. der gedruckten *l. sal.* bei einem Diebstahl von mehr als 3 Ziegen steht, ist nach dem *cod. s. gall.* 731. chanchurda (ist ganz, hurda hierin?) zu lesen.

KRUTILIH, jedes Kraut, alle Kräuter.
g. s. si ne uuolta nieht chrûteliches pluomen brechen. Mcp.
a. s. criutelih. Bo. 5.

CREITO s. CRATTO.

CRITOGNATUS, *n. pr.* Jul. C.

CRODAL, *fuscinula*. F. 1. s. **KRA.**

KRADAM und KRADAMO, *m.*, *fragor, strepitus*. Cf. **KRA** und KRACHJAN.
n. s. crâdime. Hs. crædeme. Tr. }, *tumultus*.
d. s. chradama, *fragore*. Prud. 1.
a. s. chradum, wenn chradun in chradun, sturm, *strepitum*. Ic. fehlerhaft statt chradum steht.
n. pl. (oder *s.*?) grâdema, *fremitus*. D. II. 328.
GAKRADAMI, *n.*
(aller uogele gechrademe. D. III. 60.)
KRADAMJAN, *perstrepere*.
Inf. chradaman. chradamin. }, *perstrepere*. Gd. 1.
(er) chradimit, *increpuit*. VG. I. 382.
(er) chrâdemta. chradampta. }, *fremit (voluptas)*. Prud. 1.
(sie) chradamtum *(sic), fervent (convivia)*. Prud. 1.
(sie) chrademdon: ziu chrademdon tiete uuider truhtene. N. 9, 8.
p. a. n. s. n. chradammentaz, *perstrepens*. Gh. 1. 3.
d. s. m. chradamentemo, *perstrepente*. Em. 19.
n. pl. m. chradamanta, *perstrepentes*. Sb. Mu. Bib. 1. 2.
g. pl. chradamantero. Can. 9.}, chradumentero. Em. 7.} *ceptorum factiosorum*.

CRETISC, GRETIGISC, kretisch, *creticus*.
gretigisco, *cretica, gnosia*. VG. I. 222. *gnosiam* [*cepellam (amalthea)*] Prud. 1.
d. pl. cretticsan, *gnosiis (calamis)*. Prud. 1.

KRAPHO, *m.*, Krapfen, *uncinus*; cf. KRACHO; auch KRAMPH und GRABA.
n. s. krapho. Fr.
crapho. F. 1. 2. Wn. 232. L. Sal. 5. crafo. L. chraffo. Bib. 2. Prud. 1. 2. chrafo *(dente)*. VA. VI. 3. chrapfo. Sg 181. crapo. Mon. 2. }, *uncinus, fuscina, fuscinula, aspidiscus, ungula, aduncus*.

d. s. mit chráphen, *unco* (sie uuidere zihendo). Bo. 5.
crafphon, *fascinula*. Zf.
a. s. crapfun, *rastrum (nom.?)*. Gd. 1.
d. pl. chraphun, *ungulis*. Prud. 1.
crhafun, *fascinulis* (es steht *fascinulus* und daher kann crhafun auch als *n. s.* genommen werden). Bib. 12.
chraphon, *ungulis*. N. 118, 161.
a. pl. craphun. Bib. 7. Mα. Rd. Prud. 1.
chraphun. Ib. Sb. Bib. 1. Prud. 2.
chrapfun. Wn. 863.
chrapphun. Rb.
chraffun. Rb. Bib. 9. 12.
craffon. A.
chrapon. Bib. 5.
chraphin. Zf.
chrapin. Bib. 4.
charffi *(sic)*. D. II. 319.
} *uncinos, fascinulas, fascinulos, ungulas.*

KRAPHILI, KRAPHILIN, *uncinus*. Cf. KROWIL.
kraphilin (kráfilin. Hs.), *capriolus* (st. *capreolus*, Ranken *(cicinni)* des Weinstocks). Tr.
d. s.? craffilin, *putamine, cum quo funis torquebitur*. Bib. 12. A.
d. pl. craphelin, crœpfelin. } *uncinis*. Hd.
a. pl. krapfilin, *celyndros*. D. II. 349. (hieher? cf. hasala.)
craffilin, *uncinos*. A.

BRUNNEKRAPFO (brunnekrafo. Tr.), *m., telon*. Hs.

SENCHILKRAPHO, *m.*, Anker, *ancora*.
n. pl. senchelchráphen, *ancorae*. Bo. 5.

KRAPHOHT.
anchorae, daz sint suariu isin, chráphohtiu. Bo. 5.

GAKRAPHÔT.
prunna kiraphotiu, *lorica hamata*. Ib. Rd.

KRAPHO, *m.*, Krapfen, Kreppeln, Kuchen. Cf. *artocopi i. e. panis cui immixta est caro*, crepelen. *Cod. hafn. Juvenal. V.* 72. bei *Cramer. in schol. p.* 594. (13. Jahrh.) — Von der gebogenen Form? cf. krapho, *uncinus*.
n. s. crapho, *artocreae*. F.
chraphe, *rapheola*. Wn. 460.
n. pl. kraphun. Tr. } *artocreae*.
kráphun. Hs. }

KRIFAN (krifjan?), friechen, *serpere*; cf. kriuchan und angels. creôpan.
Es kommen nur folgende 2 Formen vor:
krifut, *serpit*. Ja.
chriuanti, *reptans (manibus)*. Rb.,
deren erstere durch Boxhorns Lesart: krisit (s. kresan) vielleicht verdächtig ist.
Sollte auch
chripphit, *rapit (anguis immensos orbes per humum)*. VG. II. 153.
hieher gehören? s. das folgende **KRIFJAN**.

KRIFJAN, *rapere*. Ist ein solches, von dem vorigen **KRIFAN** (krifjan?) verschiedenes, Verb für chripphit, *rapit (anguis immensos orbes per humum)*. VG. II. 153.
anzunehmen? In:
sone dien, die in chripsent, *ad diripientibus eum*. N. 34, 10.
ist vielleicht auch chripsent statt chripsent zu lesen. Cf. grifan in **GRIF**.

KROPH, *m.*, Kropf, *struma, collum columbarum*.
n. s. kropf, *collum collumbarum*. Sg. 292.
croph, *vesica (columbae)*. Bib. 13. *struma*. Tr.
cropf. Mon. 2.
crof. F. 1.
chroph. Sal. 2.
chropf. L.
} *strumo*.
a. s. crof, *vesiculam*. A. Zf. *strumas*. D. II. 320.
chrof, *vesiculum*. Bib. 1. *strumas*. D. II. 320.
chroph. Mα. Sb. Bib. 4. 5. 6.
chropf. Wn. 863.
chrofh. Bib. 9.
chrofft. Bib. 12.
} *vesiculam (columbae)*.
CHELCKROPF, *struma*. F. (Kann auch chele, kropf seyn.)

CREVEDELLA, eine Apfelart. Br. 947.

CRAOFELSTALE (mit tal oder stal zusammengesetzt? jetzt Grafstall), Ortsnamen.

KRAFT, *f.*, Kraft; *vis, robur;* angels. craft, *ars, scientia,* nord. kraptr, *robur,* krapta, *posse,* kræfr, *robustus.* — Vielleicht ist auch angels. crafian, nord. krefa, *exigere,* hieher gehörig. — Zu vergleichen ist sanskr. klrip, *fieri, capacem esse, efficere,* und die (unbelegte) Wurzel galbh, *fortem esse,* aber auch xap, *lucere, valere,* jribh, *extendere, relaxare corpus,* das aber auch wohl *cohibere* bedeutet; cf. jabh mit den beiden Bedeutungen *cohibere* und *relaxare corpus.* Oder sollte die *gutturalis* vorgesetzt seyn und das Wort der Wurzel rabh, *gaudere, rapere* (cf. grabh, *rapere*) zufallen? oder auch die *labialis* zugetreten seyn und das Wort der Wurzel krı (wodurch es wieder mit klrip in Verbindung käme) angehören? — Vielleicht gehört kraft auch mit krapho zu Einer Wurzel. Cf. auch **KRA.** 2. und KRAMPH.

Bedeutung und Gebrauch. — In T. kommt das Wort nicht vor, er gebraucht dafür megin.

vis. Mcp. Mz. Ic. Bib. 1. 2. Prud. 2. H. 7. 19. 24. D. II. 338.

vigor. Ic. Tr. Rb.

virtus. Mcp. H. 11. 12. N. 17, 11. Sg. 913. D. II. 341. K. 7. 64.

robur. gl. K.

fortitudo. N. 97, 1.

majestas. Ct. 67.

numen. Ic.

potentia. Is. 4, 6.

argumen. Pa. Ra. gl. K.

proceritas. Ra.

cohors. Pa. gl. K.

arces. Pa. Ra. gl. K.

duruh chraft, *pervalida.* Rb. scheint *adj.*

chraft, *virtus (constellationis).* Ru.

chraft anscouuunga, *virtus contemplationis.* N. 83, 8.

an dero chrefte minnon unde uuisheite, *in virtute caritatis et sapientiae.* N. 67, 14.

in michellero chrefte *(virtute)* zeicheno ioh uuundero. N. 67, 12.

chraft kedulte, *virtutem patientiae,* als uuiderbruhte, *repugnantiae.* N. 59, 13.

chraft, *dextera (tua).* N. 20, 9.

chraft, *virtus,* ist got. N. 45, 2.

chraft *vulcani, vertex mulciferi.* Mcp.

mit krefti. O. I. 2, 26.

uuelicheru kiuualti, chrefti. *quo numine.*

chraft des rehtes. N. 18, 10.

chraft *syllogismi.* Mcp.

craft tiuflun za uuidarstantanne. Wess.

truhten, min chraft, *virtus.* N. 17, 2.

chrefti ni helfant. Ja.

thuruh thes cruzes krefti. O. V. 4, 1.

eina andera tougena chraft. Mcp.

erda bibinota, thiu gotes kraft sies neta. O. IV. 34, 1.

uuas iro kraft zi nidiri ingegin thes steines hebigi. O. V. 4, 18.

thaz ih giscribez hiar so fram, theiz thir io uuese lobosam,

thinera krefti, fon thines selbes gifti. O. IV. 1, 40.

iz uuas al in rihti in sines einen krefti. O. IV. 12, 60.

ioh mit theru krefti auur nan irquikt. O. IV. 3, 15.

sie quamun mit githrenge in themo selben gange,

ioh mit theru krefti in thia burg in gerihti. O. IV. 4, 58.

thu hilfis io mit krefti theru thineru gescefti. O. I. 2, 47.

hugi in mir mit krefti thera thinera gescefti. O. I. 2, 26.

quimit ther selbo gotes sun fon himilriche herasun,

mit michileru krefti ioh engilo giscefti. O. V. 20, 6.

ni liuhte lioht iuer, man iuih lobon theru thiu mer,

odo man thio mehti zellen iu zi krefti. O. II. 17, 22.

thi er hera in uuorolt sentit, thann er kraft uuirkit. O. I. 4, 61.

er ougta sina kraft thar ioh sina gnadichi, theist uuar. O. II. 8, 55.

in imo sahun se odo uuan gotes kraft scinan. O. II. 11, 29.
ih irkanta, ih sagen thir, thia kraft hiar faran fona mir. O. III. 14, 36.
thaz thu gisihis gotes kraft ioh selben druhtines maht. O. III. 24, 86.
ouh blias er sie ana, so thu uueist, then selbon heilegon geist,
thia selbun kraft sina, thaz gihiaz er in iu uuila. O. V. 11, 10.
thoh quement iu thio mahti, giuualt ioh gotes krefti. O. V. 17, 9.
thaz krefto er sih bihiazi, thaz gotes hus zistiazi. O. IV. 19, 31.
mit allen unsen kreftin bittemes nu druhtin. O. I. 28, 1.
thaz minu uuerk suinen ingegin kreftin sinen. O. II. 13, 18.
nist thiu minna sumirih kreftin anderen gilih. O. V. 12, 79.
thuruh thes kruzes krefti ioh selben kristes mahti. O. V. 4, 1.
min chraft *(virtus)* ist erhartet, *aruit.* N. 21, 16.
mine chrefte sint mir infallen. N. 6, 3.
min chraft *(virtus)* habet mih ferlazzen. N. 37, 11.
an dero uuelchi ne ist in iro chraft ingangen. N. 54, 22.
iro chraft *(virtus)* ist fone sinemo geiste. N. 32, 6.
er gehaltet sie, nals daz ros noh iro selbero chraft. N. 32, 18.
der chuninch ne uuirdit kehalten in sinero michelun chrefte, *per multam virtutem.* N. 32, 16.
in chraft *(virtus)* scinet an dien uuolchinen. N. 67, 35.
obont in an dero festi sinero chrefte *(virtutis)*; an dien heiligon skinet danne uuieo feste sin chraft ist. N. 150, 1.
in demo uuege iro chrefte *(virtutis)*. N. 101, 23.
lie gerta dinero chrefte *(virtutis)*. N. 109, 2.
in demo tage dinero chrefte *(virtutis)*. N. 109, 3.

uuird irhohet truhten in dinero chrefte, *virtute.* N. 20, 14.
zeuuirf sie in dinero chrefte, *virtute.* N. 58, 11.
irteile mir in dinero chrefte, *virtute.* N. 53, 3.
der in sinero chrefte, *virtute*, iemer heresot. N. 65, 7.
sin stimma ist in chrefte, *virtute.* N. 28, 4.
stimma dero crefte, *virtutis.* N. 67, 35.
angeli mahtige in chrefte, *potentes virtute.* N. 102, 20.
die sih fertruent iro selbero chrefte. N. 48, 7.
die ze iro chrefte sih fersehent. N. 48, 8.
die chraft gabe du mir uuider in. N. 22, 7.
sceine dina chraft. N. 34, 2.
gotes zeseuua machota chraft, *virtutem*, an mir. N. 117, 16.
unde irstarbta *pharaonem* unde sina chraft *(virtutem)*, daz chit, sin here. N. 135, 15.
truhten dero chrefto *(virtutum)*. N. 23, 10.
dannan uns ouh chrefte choment, uuir eigene ne haben. N. 65, 7.
uz ne gast du, got, sament uns in unseren chreften, *virtutibus.* N. 43, 10.
ne ougest dih in unseren chreften, *virtutibus.* N. 107, 11.
daz ih iz fertrage, daz ist uber mine chrefte. N. 54, 4.
du gibest mir die chrefte dero heili. N. 139, 7.

Form und Flexion:

n. s. kraft. D. II. 341. O. II. 12, 78. IV. 16, 33. 34, 1. V. 2, 13. 4, 18. Tr.
craft. Ol. 65. Ct. 67. N. 45, 2. *Sg.* 913. Ra. Lu.
khraft. gl. K.
chraft. Ru. Ic. Mcp. N. 17, 11. 20, 9. 21, 16. 30, 11. 32, 6. 37, 11. 45, 2. 54, 22. 67, 29. 70, 9. 76, 16. 83, 8. 97, 1. 150, 1. Bo. 5. Pa.
hchraft. gl. K.
chraf. Pa.
craf. Ra.

g. s. krefti (oder *dat.?*). O. IV. 1, 40.
crefti. H. 11.

crefte. N. 67, 35. Wm. 2, 17.
chrefte. Bo. 5. N. 101, 23. 109, 2. 3. 150, 1. Wm. 2, 17.
chrefti. Wm. II. 2, 17.
d. s. krefti. O. I. 2, 26. 47. II. 17, 22. IV. 3, 15. 4, 58. 12, 60, V. 20, 6. gl. K.
hrefti. Rb.
chrefti. O. IV. 3, 15. cod. F. Mz. Ic. Bib. 1. 2. H. 12.
cherefti. Ps.
chrefte. Mcp. Bo. 5. N. 3, 6. 20, 2. 28, 4. 32, 16. 48, 7. 53, 3. 58, 11. 59, 12. 65, 7. 67, 12. 73, 13. 77, 26. 78, 11. 102, 20. Sch. 75. Wb.
a. s. kraft. O. I. 4, 61. II. 8, 55. 11, 29. III. 14, 36 24, 86. V. 11, 10.
craft. O. I. 4, 61. cod. V. Wess. Wm. 7, 8.
chraft. Is. 4, 6. Wm. IX. 7, 8. Bo. 5. Otl. Mcp. N. 18, 10. 22, 5. 29, 8. 34, 2. 58, 17. 59, 13. 76, 17. 77, 4. 117, 16. 135, 15. 144, 6. Rb.
graft. Wm. II. 7, 8.
chrephti, *vim.* Prud. 2.
n. pl. krefti. O. V. 17, 9.
chrefti. Ja.
chrephti. Ef.
chrefte. N. 6, 3. 23, 10. 31, 3. 65, 7. Nsm. Bo. 5.
g. pl. hcreftio. K. 7.
chrefteo. K. 7. 64.
krefto. O. IV. 19, 31.
chrefto. N. 23, 10. 45, 8. 12. 83, 9.
d. pl. kreftin. O. I. 28, 1. II. 1, 1. 13, 18. III. 21, 18. V. 12, 79. 24, 20.
chreftin. D. II. 338.
creftim. H. 7.
chreftim. H. 19.
creften. Wm. 1, 7.
chreften. N. 43, 10. 107, 11. Bo. 5. Wm. 1, 7. IX.
creiften. Wm. III. 1, 7.
a. pl. krefti. O. V. 4, 1.
chrefti. H. 24.
chrefte. Bo. 5. N. 54, 4. 70, 19. 139, 7.

WERALTKRAFT, *f.*, weltliche, irdiſche Kraft.
n. s. uueraltkraft. gl. K.}, *ciliarchas, tribunus.*
uueraltchraft. Pa. }

d. pl. uuoroltkreftin:
er allen uuoroltkreftin ioh engilo gisceftin. O. II. 1, 1.

(LEUCHRAFT, *f.*, Löwenkraft. — mit leuchrefte. Mos.)

MAGANKRAFT, *f.*, angs. mægencræft, *summa potentia, majestas.*
n. s. magenchraft, *majestas.* Bo. 5. Nf.
g. s. meginchrefti, *majestatis.* II. 26.
magenchrefte, *majestatis.* Bo. 5. N. 28, 3. 67, 5. 68, 6. 71, 19. Wb.
d. s. magenchrefte, *majestate.* N. 64, 7.
a. s. magenchraft, *majestatem.* Bo. 5.

UNKRAFT, *f.*, Unkraft, *infirmitas.*
Bedeutung und Gebrauch:
infirmitas. Bo. 5. Na. II. N. 67, 10. 89, 7. Wb.
imbecillitas. Rb.
molestia. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
sin unchraft heizzet *lectus doloris.* N. 40, 4.
unchraft muotis, *infirmitas mentis.* N. 54, 3.
uora minero unchrefti, *prae valetudine.* Mſ. Bib. 1.
fore unchrefte ufirstan ne muge. N. 40, 4.
Form und Flexion:
n. s. unchraft. Bo. 5. Na. II. N. 40, 4. 54, 3. Wb.
g. s. unchrefte. N. 20, 14.
d. s. unchrefti. M. 30. Mſ. Gh. 1. 4. Bib. 1. Rb.
unchrephti. Gh. 3. Bib. 2.
uncrefti. Bib. 5.
unchrefte. N. 40, 4. 67, 10. 89, 7.
unchrephta. Bib. 6.
uncrefte. Bib. 4.
a. s. unkraft. Wm. 1, 4.
uncraft. Wm. II. 1, 4.
d. pl. unchrefte. Bo. 5.

KRAFTLIH, kräftlich, *virilis, validus.*
n. s. n. kraftlichaz:
er after uuorton managen ioh leron filu hebigen,
thaz uuas kraftlichaz uuerk,
so giang er in then oliberg. O. III. 17, 2.
a. s. m. kraftlichan:
so kraftlichan uueuuon, so

thultit er in euuon. O. IV. 12, 27.

a. pl. m.? kraftliche (cod. F. hat kraftlicho, also Adv.):
er nam in todes riche sigi kraftliche. O. V. 4, 49.

KRAFTLICHO, *adv.*
kraftlicho rafsta. O. I. 23, 34. uzstiaz. O. II. 11, 10. thaz duent (blasent) sie io gilicho filu kraftlicho. O. IV. 7, 42. sih scutita io gilicho thiu erda kraftlicho. O. V. 4, 23.
ih zellu iu ouh scono liubi, thar nam er sin giroubi,
sid er nan thar ubaruuant, ioh leitta in anderaz lant,
in himil guallichi sines selbes richi,
kraftlicho filu fram, so imo selben gizam. O. V. 4, 54.
chraftlicho, *viriliter.* Ic. *valenter.* Ic.
kraflicho. O. V. 4, 49. cod. F.
Compar.
chraftlihor, *valentius.* Gh. 1. 2. 3. *validius.* Gh. 3.

KRAFTLOS.

KREFTIG, kräftig, *validus, robustus.*
Bedeutung und Gebrauch:
robustus. N. 88, 1.
potens. VA. VI. 870. Mv. Sb. Bib. 1. 2. 5.
validus. Wb.
fortis. N. 101, 5.
violens. D. II. 345.
heros. Pa. Ra.
kreftic, *amos, (potens).* Pa. Ra. gl. K.
chreftig tunest. Bo. 5.
sin chreftig ellen, *robur.* Mcp.
uuio chreftig manigi dinero suozi ist, *magna.* N. 30, 20.
chreftigero, *gravi (in multitudine gravi intravit in aegyptum).* Sb.
chreftigera, *arta (lege).* Prud. 1.
fone dero chreftigun truregi. Bo. 5.
die chreftigen steina. Bo. 5.
du got chreftigo. N. 58, 6.
chreftigen biugon, *immensis sinibus (ambiebant).* Mcp.
ze dinen chreftigen sundersaldon, *ad singularem cumulum felicitatis tuae.* Bo. 5.
chreftige suerden, *intolerabiles dolores.* Bo. 5.
chreftig uuize, *magnum.* Bo. 5.
kreftiger gigant. O. IV. 12, 61.
diu chreftiga drati, *violens rapiditas (undarum).* Mcp.
des chreftigen herren. N. 47, 9.
kreftigera suhti. O. III. 23, 6.
theru kreftigun lera. O. I. 27, 4.
mit kreftigera henti. O. III. 25, 18.
mache mih so kreftigin in dinemo dionosti. Otl.
kreftig si thin gilouba. O. IV. 37, 15.
chreftig zuofluht. N. 45, 2.
chreftiga gedingi, *magna spes.* Bo. 5.
Form und Flexion:
kreftic. Ra. Em. 33.
chreftic. Pa.
chreftich. Wb.
crefdic (es steht crefdi). gl. K.
kreftig. O. III. 24, 78. IV. 37, 15. V. 9, 26.
chreftig. Bo. 5. Mcp. N. 30, 20. 45, 2. 88, 1.
n. s. m. kreftiger. O. III. 2, 18. IV. 12, 61.
n. s. f. chreftigiu. VA. VI 870.
chreftiga. Mcp.
n. s. n. chreftiga. Bo. 5.
g. s. m. chreftigen. N. 47, 9.
g. s. f. kreftigera. O. III. 23, 6.
kreftigun. O. I. 27, 4.
d. s. f. kreftigera. O. III. 25, 18. V. 17, 12.
chreftigero. Sb. Mψ. Bib. 1. 2. Prud. 1.
chreftigun. Bo. 5.
a. s. m. kreftigin. Otl.
a. s. f. chreftiga. Bo. 5.
v. s. m. chreftego. N. 58, 6.
n. pl. m. chreftigen. Bo. 5. N. 101, 5.
d. pl. chreftigèn. Bo. 5. Mcp.
a. pl. m. chreftige. Bo. 5.
Compar.
chreftigora, *violentius.* D. II. 345.
d. s. n. mit chreftigoren muote. Bo. 5.
Superl.
a. s. f. chreftigostun, *potentissimam (civitatem).* Mv. Sb. Bib. 2.

chreftigostin. Bib. 1.}, *potentissi-*
chreftigist. Bib. 5. } *mam (civi-*
tatem).

a. s. n. chreftigosta: gotes sun teta uns daz chreftigosta, dar er sih selben gab umbe unsih. N. 125, 3.

CHREFTIGO *(adv.), valenter.* A. (es steht *valent*).

UNKREFTIG, unkräftig, *impotens.*
Bedeutung und Gebrauch:
impotens. Ho.
imbecillis. K. 35.
invalidus. N. 101, 5.
min chraft ist unchreftig uuorden, *infirmata.* N. 30, 11.
mine chrefte uuurden unchreftig. N. 31, 3.
uuir unchreftig birin, *infirmi.* N. 78, 9.
unchreftec sint (bein), *conturbata.* N. II. 6, 3.
unchreftigin, *elumbem.* D. II. 342.
Form und Flexion:
unchreftig. N. 30, 11. 31, 3. 78, 9.
unchreftic. Na. II.
unchreftec. N. II. 6, 3.
a. s. m. unchreftigen. Ho.
unchreftigin (es steht unchreftingin). D. II. 342.
d. pl. unchreftigem. K. 35.
unchreftigen. N. 101, 5.

UNKREFTIGÎ, *f., imbecillitas.*
n. s. unchreftigii, *imbecillitas.* K. 37.
a. s. unchreftigi, *imbecillitatem.* K. 40.

KHACREFDIC, *heroas.* gl. K.

GAKREFTIGÔN, gekräftigen.
truhten gechreftigota sin tuon mit uns, *magnificavit.* N. 125, 3.

GEUNKREFTIGÔT uuard, *infirmata est.* N. 67, 10.

UNGECHREFTIGIT si diu hant, *infirmata.* Wb.

KRAFTÈN, KRAFTJAN,
p. a. d. s. f. chraphtantero, *convalescente.* Gc. 3.

GAKREFTIT, *confortatus.*
gichreftetiu, *vegetata, confortata.* Prud. 1.

CRUFTE, Ortsnamen.

CREIFT s. KRAFT.

CHRELLINDORF *(a villa* chrellindorf *usque in fluvium* zuchaha *et ad rudnicham, sicque ad montana carinthiam respicientia).* Urk. v. 1033.

KROLLO. Tr.} *v.* kolinder, *coliandrum,* Ko-
CROLLO. Tr.} riander.

CREUL s. KRAWIL.

CRÂM, Kram, *taberna.* Hs. gl. bl. — nord. kram, *merx, mercimonium.* Cf. sanskr. kri, *emere.* (cram, *papilio,* Zelt. Id.)
KRAMARI (auch nord. kramari), *m.,* Krämer, *tabernarius.* Tr.
kremere, *tabernarius.* Hs.
chramer, *institor.* Bib. 4. (es steht im Lat. *institoris.*)
CRAMARus, *n. pr.* Hieher?

KRAM. cf. KRA. 2.

KRIMMAN.
(er) krimmit: mit snabulu ni uuinnit ouh fuazin ni krimmit. O. I. 25, 28.
chrimmit, *eviscerat (accipiter columbam pedibus uncis).* VA. XI. 723. *haesit (aquila draconem unguibus).* VA. XI. 752. *furit* (hieher?). Ra.
crimmit, *furit.* Pa. gl. K. Hieher? cf. GRIM.
(er) chrimmege. Gh. 1.} *mordeat.*
chrimmige. Gh. 3.}
(sie) chrummun, *coquebant (hostem).* Prud. 1. Gehört auch
KACHRUMMAN, *refertim.* R. hieher?

KACHRUMMAN, *refertim.* R.; zu KRAM?

CREMISSA, Kremś, Ortsnamen.

KRAMP? *xenia, dona.* F.; zu KRAM?

KRUMB, frumm, angels. crumb, crump, *curvus*, gr. κυλλός, κυρτός, lit. kreiwas. Cf. nord. krumma, *manus concava, manipulus.* — S. auch **KRA.** 2. und **HWARB.**

Bedeutung und Gebrauch:

curvus. Sg. 913. N. 31, 9. Sal. 1. Org. Prud. 1.
tortuosus. Rb. Pa. gl. K.
tortus. Ic.
detortus. Gh. 4.
distortus. M. 30. Gh. 1. 3.

chrumba nadra, *tortuosus serpens.* Is. 9, 4.
chrumpiu, *prava (erunt in directa).* Sb.
blinte man gisehente ioh krumbe gangente,
ia uuurtun dote man ouh les queke sines uuortes. O. IV. 26, 17.
sie brahtun ummahti ioh ellu krumbu uuihti. O. III. 9, 5.
thara ouh zua gifuagi blintero ginuagi,
halzero menigi ioh krumbero gisamani. O. III. 14, 72.
chrumben chêren, *flexuosis anfractibus.* Mcp.
si *(virga directionis)* gerihtet, die er chrumb uuaren unde intuuunden, uuanda sie âne in uuolton richeson. N. 44, 7.
die ander uuellen, danne got uuelle, die sint chrumb. N. 32, 1.
unseriu hantuuerch kerihte uber unsih, daz uuir siu ne tuoen umbe uuerltlichen dang, uuanda so sint siu chrumb.
die *justitiam* fasto habent, die sint mit erehtemo herzen, nals mit chrumbemo, N. 93, 15.
chrumbiu antuuurte gab, *vaticinia obliquis ambagibus.* Mcp.

Form und Flexion:

crump. Sg. 913.
chrump. Ic. N. 31, 9.
chrumb. N. 32, 1. 35, 14. 44, 7. 89, 16.
n. s. m. crumber. (das *citat* ist mir verloren gegangen.)
chrumber. Rb.
n. s. f. chrumba. Is. 9, 4.
crumpiu, *detorta.* Gh. 4. (oder *n. a. pl. n.*)
chrumpiu, *distorta.* M. 30. Gh. 1. 3. (oder *n. a. pl. n.*)
n. a. s. n. crumpiz. Prud. 2.
chrumbez. Org.
d. s. m. n. chrumbemo. N. 93, 15.
chrumpeme. Sal. 1.
n. pl. m. krumbe. O. IV. 26, 17.
n. pl. f.? crumbo. gl. K.), *tortuosa, difficilia,* chrumbo. Pa. } *anfracta.*
n. pl. n. chrumpiu. Sb. Gh. 1. 3. Bib. 1. 2.
churumpiu. Mŋ.
g. pl. krumbero. O. III. 14, 72.
d. pl. chrumben. Mcp.
a. pl. n. krumbu. O. III. 9, 5.
chrumbiu. Mcp.

(NASECRUMBER, *acilus.* Id.)

SÍTE (?) CHRUMPH, *tortuosa (virga).* N. 73, 11.

ZUOKRUMB, *aduncus.*
d. pl. zuocrumben, *adunci.* D. II. 320.

CRUMBAHA, CRUMBINBAH, CRUMBANABA, Flufsnamen.

CRUMNASER.

CRUMBEIN.

KIKRUMBI, *contorta (sententia).* gl. K.
n. s. f. diu kicrumba, *curva.* Prud. 1.

KRUMBA, *f.?*
chrumpa, *camiros, breves circulos.* Prud. 1.

KRUMBÎ, *f.*, Krümme.
n. s. krumbi, *tortitudo.* Gd. 5.
chrumbi: diu chrumbi ist an dien gagenuuerten, diu grihti an dien chumftigen. N. 36, 37.
d. s. chrumbi: *chamus* ist fone chrumbi gesprochen, uuanda *camus grece curvum*, chrump, chit *latine.* N. 31, 9.
a. s.? chrumpi, uueruun umpichertun, *in vertiginem rotabantur.* Mart.
d. pl. chrumbin, *anfractibus.* Prud. 1.
a. pl. chrumpi, *ambagines.* R. *meandros.* Prud. 1.

CRUMBELE, Ortsnamen. Hieher?

CHRUMBELINGUN, Krümmlings.
die chrumbelingun ganten diete gerihtes du (ze rehtemo uuege). N. 66, 5.

GAKRUMBJAN, krümmen, gekrümmen.
(er) gechrumbet:

so si (sunna) gechrumbet iro fart, *glomeraverit motum.* Bo. 5.

(ih) gechrumpta:
den (sin) ih sundondo gechrumpta. N. 50, 12.

(ih) gekrumpti:
oba ih thero buacho guati hiar iauuiht missikerti,
gikrumpti thera redino, thera quit ther euangelio. Oh. 2.

p. p. n. pl. m. gechrumpte: nah tien hornen *(arietis)* gechrumpte (sterna). Mcp.

KRAMF.

KRIMFAN (cf. RIMFAN), krumfen.

(er) krimfit. Ra. } *terit (quatit).*
hrimfit. gl. K. }

[sie chrumphen *(praet. ind.)*: die adare sich zesamine chrumphen. D. III. 85.]

KRAMF (auch KRAMPHO?). Cf. RAMPH, KRAPHO und **KRAMF.**

chramph, *corona.* Bib. 13.

cramph, *labium.* Bib. 13.

Gehört auch

chramph, haki, *aduncus.* D. hicher? nach dem Lat. scheint es *adj.*, was vielleicht auch in cramf. *v.* uuidarpouctero, *repandi lilii* und in uuidirchramfero, *repandi*, anzunehmen ist, nach der Nebenglosse haki aber *subst.* zu seyn.

cramf. Sb.
chramf. Ms.
chramph. Bib. 1. } *v.* uuidarpouctero, *repandi lilii.*

chrampho, Krampf, *spasmus.* Tr. Hieher? cf. KRIMFAN und KRAFT.

a. s. chramphun, *ferrum.* Prud. 1.

WIDARKRAMF, oder wohl WIDARKRAMFT, *adj.*; cf. das folgende WIDARGAKRAMFT.

g. s. f. widirchramfero, *repandi.* Zf.

WIDARGAKRAMFT.

g. s. m. n. uuidirgichramphtes, *repandi lilii.* Bib. 6.

wirdergichramftes, *repandi lilii.* Bib. S. 13.

KRAN. Nur in folgenden Zusammensetzungen [cf. auch Kranbeere (Wacholderbeere) u. Kranvogel (kranwitfogal), s. auch chrene]:

KHRANAWITU.

CHRANBAUM.

CHRANA, Ortsnamen.

CHRANNE s. HRANNE.

CHRENE (Kreen, Meerrettich), *rabigudium.* Wn. 460.

CHRINNA, *f.*, Krinne, Kerbe (s. Schmellers baier. Wörterbuch) (chrinne. Sal. 1.), *tessera.* Bib. 7. Sal. 2. 4. *tesserula.* Pers. V.

n. pl. chrinnin *(sic)*, *tesserae, quibus frumentorum numerus designatur.* D.

CHRINNOHT.

n. s. m. chrinnohter. Sb. } *torosa (cervix).*
chirinnohter. M. 30. }

GACHRINNOT.

n. s. m. gichrinnoter (gichrinnohter. Gh. 2. 3.), *torosa (cervix).* Gh. 1. gichrinnoter stap, *serrata regula.* Prud. 2.
kichrinnotar stap, *serrata regula.* Prud. 1.

KRÔN, geschwätzig, *garrulus.* (Cf. KRA 1.)

chrôn, *garrulus.* St.

n. s. m. chronar. Sal. 2 } *garrulus.*
croner. Hd. }

n. s. f. croniu, *garrula (hirundo).* VG. IV. 307.

CRÔNÎ, *f.*, *arrogantia.*

a. s. crone, *arrogantiam.* Prud. 1.

CHRONLIH, *garrulus (garrulorum verborum).* Prud. 1.

g. s. m. n. chronlihes, *garruli (oris).* Prud. 1.

g. pl. chronlihero, *garrulorum (verborum).* D. II. 326.

a. pl. chronlihun, *loquacia (stagna).* VA. XI. 458.

CRÔNJAN, CRÔNÈN, *garrire, personare, jactare.*
(ih) chrono, *succino.* Pr. t. II.
(er) chronit, *personat (eloquium).* Prud. 1.
(sie) kronent, *garriunt.* Hd.
(er) chronne, *jactet.* D. II. 321.
(sie) cronen, *garriant.* Hd.
p. a. croenti *(sic), jactans.* Pa.
chronente, *garriens (verbis malignis).* La I. 1.
n. s. m. chronanter. Ep. can. 7.
chronenter. Bib. 11. 13.
chroenenter. Ep. can. 5.
} *garriens.*
g. pl. chronantero, *garrientium, per ludum dicentium.* Sbe. Ec. 1. 2.
KRONARE, *m., bucco v. babulus.* Tr.
FARCHRÔNT, *garrulus,* geſchwätzig.
Superl. allero diernon ferchrôndosta (es steht ferchrôndosto), *garrula.* Mcp.

HRONon s. CORONA.

REINA, Krain: *in comitatu creina vocitato* und in *pago creina nominato.* Urk. v. 1004. — *in regione vulgari vocabulo chreine.* Urk. von 974. — Cf. slav. kraj, Grenze; s. auch CARNi.

CREINAMARCHA: *quod carniola vocatur et quod vulgo* creinamarcha *appellatur.* Urk. v. 974.
CHREINARii: *via chreinariorum.* Urk. v. 974.

HRANACH, Ortsnamen. Cf. CHRANA.

HRANUH, *m.*, Kranich, *grus,* angls. cornoch, cræn, cran, altniederd. crano. — Keltisch garan, wohl in *tarvos (taurus) trigaranus,* der Ueberschrift zu dem in Stein abgebildeten Stier mit 3 Kranichen (?) an der Kirche *notre dame* zu Paris. Cf. auch chreia.

cranuh. Sg. 913.
chranoh. R.
chranih. Em. 31. Wn. 460.
cranich. Wn. 232.
kranich. Tr. Zf. 2.
chranich. Em. 32.
craunich. F.
granich. F.
cranech. Mon. 2.
} *grus.*

CHRANOHARI *(deriv.? oder compos.?), accipiter: si quis accipitrem occiderit, quem* chranohari *dicunt. L. baioar.* 20.
CRANUHSNABUL.

CRAUNICH s. KRANUH.

CHRENECHRUDA s. CRUT.

CHRENIZLAO, *n. pr.*

KRANK, krank, nord. krank, *debilis;* cf. angels. crang, *mortuus,* und das angels. Wurzelverb cringan, *perire, mori.*
(cranker, *debilis.* Id.)

KRANKOLÔN (kränkeln), ſchwanken, ſtraucheln. Cf. SKRANKOLÔN.
3. *p. s. praet. ind.* krankoloti (scancoloti. cod. F.):
zi kuninge sie nan quattun, ioh imo then uueg thaktun,
thaz datun sie bi noti, thaz ros ni krankoloti. O. IV. 4, 19.
BIKRANKOLÔN.
(sie) bikrankolotun (biskrankolotun. codd. V. P.):
so sliumo sie iz gihortun, sie sar bikrankolotun,
uuidorort sie fuarun ioh alle nidarfialun. O. IV. 16, 41.

CHRIENTEs, Ortsnamen.

CRINTILAHA, Flußnamen. Zu G?

KRANZ, Kranz, nord. krans, *sertum, corona.*
cranz, *diadema.* Tr. *diadema, corona.* Hd.
chranz, *vitta.* Wn. 460.
chranz, *vittam.* Bib. 5.
cranz, *cirros, crines.* Prud. 1.
KACHRANZTAZ (gekränzt), *turritum.* D. II. 340.

KRAS. Ist es KRA-S? Cf. KRIUCHAN.

KRESAN (kris, kros), freſen, kreiſen, kriechen, *repere, niti.*
(ih) creso, *clisco.* F. 2.
(er) crisit, *repit.* Sal. 1.
crisit, *repit.* Sal. 4. *serpit.* Rg. 2. *nititur (manibus).* Mſ. Bib. 1. 2. 5. 7.
krisit, *serpit.*
(sie) chresent, *crepant (sic).* D. II. 342.
(du) kresest, *repes.* Rc.
(er) chrese (iz ke oder chrese. D. III. 52.)
(sie) chresen, *serpant (contagia).* VG. III. 469.
(er) chras (chars. Bib. 1.), *nitebatur.* Mc. Bib. 5.
p. a. d. s. m. n. chresentemo, *serpente.* D. II. 350.
chresintemo, *serpente.* Pr. 1.
a. s. f. n. cresenta, *reserpentem.* Gc. 10.
n. pl. m. chresentiu, *reptilia.* N. 68, 35. Wb.
dei chresenten, *reptilia.* Wb. ps. 103.
UNTARKRESAN.
(er) untarchrese, *subrepat.* H. 15.
ZUOKRESAN.
(er) zuochrese, *subrepat.* A.
CHRESINGA, Ortsnamen. Hieher?

KRESSO, *m.*, Kreſſe (Fiſch), *gracius.* (grasse. Id.)
cresso, *gobio.* Ka. Sg. 292.
chresso, *gobio.* Pr. m. *gracius.* Tr.
chresse, *gracius.* Hs.

KRESSO, *m.*, KRESSA, *f.*, Kreſſe, *nasturtium.* (crasse. Id. kerse. Im.), angels. cærse.
n. s. kresso. Tr.
cresso. L. Em. 22. Cr.
chresso. Em. 31. 32.
chresse. Wn. 460.
} *nasturtium.*
creisso, *nasturtium.* Wn. 232. *cardamus.* St.
cresso, *timbra.* D. II. 72.
cresso, *timbra.* Sal. 2. 4.
cressa, *kadainon.* Wn. 460.
g. s. chressin, *thymbrae.* VG. IV. 30.
WILTKRESSO, *cardamus.* Tr.
WILDECRESSO. Wn. 232. F. 2.
WILDECRESSE. Mon. 2.
} *cardamum.*
BRUNNECRESSO, *m.*, Brunnenkreſſe, *cardamomum (sic).* Pfl. 3.

CHROSE (?), *frixum.* Wn. 460. (Es steht unter den Speisen, zwischen *laganum* u. *cuneus.*)

CROSO, *n. pr.*

CHRUSA. Sal. 4.
CHRUSE. Sal. 1.
} *redecisium?* — Hängt es mit CRUSINA zusammen?

[**CRÛSUL** (es steht crûsûl), *crucibulum.* It. ist doch wohl als *diminut.* von crûs (cf. nord. krûs, *crater testaceus*), Becher, Krug, anzusehen.
(SMERECRÔSEL, *crucibolum.* Tz.)

CHRISAMO. R.
HCRESAMO. Pa.
KHRESMO. gl. K.
CHRESAM—. Sg. 242.
} *m., crisma,* Salbe.
g. s. chrismen: fona dhes chrismen salbe *a chrismate.* Is. 3, 2.
a. s. crisamun, *balsamum.* Gc. 4.
chresimon: den geistlichen chrismon. Co.

CHRISAMOT; cf. GACHRISAMOT.
crismota. gl. K.
chresamota. Pa.
} *crisma.*
KACHRISAMOOT. R.
KACHRESAMOT Pa.
KICRESMOT. gl. K.
} *chrismatum, crismatis.*

CRUSINA (angs. crusene, crusne, *mastruga*; cf. crosna, crusina in *du Fresne* und: *crusine, renones, vocantur vestes de pellibus. Renones sunt velamina humerorum et pectoris usque ad umbilicum atque intortis villis ordine hispidi, ut imbres respuant, quos vulgo reptos vocant, eo quod longitudine villorum quasi repant.* Ih.) und **CURSINA**, *f.* (wovon unser Kürſchner, der althd. crusinari, cursinari, beilsen

heiſsen würde), **Kurſen**, **Pelzmantel**, *mastruga.*
crusina, *pantherae terga.* VA. VIII. 460.
chûrsinna, *mastruga.* Tr.
chursene, *pelles.* Wn. 460.
(kursenna, *manstruga.* Eng. 2.)

CRISP, kraus, *crispus.*
crisper, *crispus.* Wn. 232. Em. 32.
(crispe locke, *cincinni.* Id.)

CROSPEL (crosel. Id.), **Knorpel**, *cartilago.* Em. 28. Cf. CRUSTIL.

KRYSPENICH, Ortsnamen.

CHRIST, *m.*, **Chriſt**, *christus.*
n. s. χριst. Is. 2, 1. 5, 6.
krist (christ). Os. 32. 47. O. I. 11, 39. 12, 14. 17, 5. 39. 23, 2. 25, 1. II. 2, 16. 3, 53. 4, 1. 8, 53. 11, 61. III. 21, 1. gl. K.
crist (christ). T. 5, 4. 82. 87. 90. 104. 129. 134. 135. 139. 141. 145. 190, 1. 199, 3.
krist. Ra.
christ. Em. 33. N. 63, 8. 76, 20. 79, 16. 86, 2.
g. s. χριstes. Is. 2, 2. 5, 6.
kristes. O. I. 1, 51. 3, 2. III. 1, 1. 7, 61. 23, 14. IV. 29, 29. 35, 22. 37, 2. V. 2, 2. 4, 1. 8, 15.
cristes. K. 2.
christes. T. 5, 1. Kp. V. 16. H. 1. Frg. 43. 47. N. 67, 15.
christis. N. 2, 3. 3, 1. 50, 21. 51, 2. 56, 1. 58, 15. 59, 9. 63, 2. 72, 10. 74, 4. 78, 1. 80, 11.
d. s. χριste. Is. 3, 3. 5, 1. VII.
kriste. O. I. 1, 125. 4, 39. 25, 24. II. 9, 70. III. 3, 9. 20, 98. IV. 29, 33. V. 9, 45. 12, 32. 25, 91.
christe. Kp. V. 26. T. 130. Frg. 37. 51. 59. N. 70, 1.
. s. χριst. Is. 3, 3.
krist. O. I. 15, 6. II. 3, 28. 7. 28. 8, 10. IV. 17, 32. 22, 12. 35, 20. V. 3, 5.
crist. I. 194, 2.
christ. T. 7, 4. 132. Wo. 2. H. 1. Frg. 43. N. 77, 2. 80, 16.
χριstan. Is. 5, 6.
kristan. O. II. 9, 76. IV. 29, 49.
christan. Frg. 43. 59.
v. s. xrist. S. 15.
krist. O. III. 24, 5. IV. 22, 27.
crist. T. 192, 2. V. 11.
christ. H. 8. Frg. 31. Wb.
n. pl. lugge christa. T. 145.

ANTICHRIST, ANTICHRISTO, *m.*, **Antichriſt**.
n. s. antichristo. Em. 33.
(antechrist. D. III. 78.)
g. s. antikristen. O. IV. 7, 28.
a. s. antichrist. Nh. II.
CHRISTÜOBO.

CHRISTAN, CHRISTANI, *christianus.*
n. s. christani. E. 7. 11.
cristani. Ra.
christane. N. 54, 17. 60, 2. 64, 5. 68, 8. 80, 16. 88, 51. 93, 16., ein **Chriſt**, *christianus.*
g. s. m. n. christanis, *fidelis.* N. 24, 1. thes χριanes folches. Schw.
g. s. f. christanero gedahte, *christianae devotionis.* N. 59, 8.
d. s. m. christanemu. K. 39.
christanin. N. 25, 1.
in christani *(sic).* Em. 5. Can. 9. } an
in cristani *(sic).* Can. 10. 12. } der
upil.
a. s. m. christanan. E. 7.
christanun, christaniun (namun). E. 2.
a. s. n. kristanaz thiot. O. I. 12, 31.
n. pl. m. christane, *fideles.* N. 57, 7. 67, 2. die christanin, *christiani.* N. 34, 18. christana man, *christiani (cognominabantur).* Mz. Bib. 1. 2.
g. pl. christanon. N. 30, 12. 90, 14. cristanero. Frg. 43.
d. pl. christanem. E. 6.
christanum. K. 64.
christanen, *ecclesiasticis.* Lc. *fidelibus.* N. 17, 50. 103, 20. 22.
cristanen. Wm. 1, 6.

cristenen. Wm. III. 1, 6.
χϱenon. Wm. II. 1, 6.
a. pl. christane, *christianos.* Frg. 45.

CHRISTAN, *n. pr.*

UNCHRISTANI, *m.*, Unchriſt, *infidelis.*
g. pl. unchristanon, *infidelium.* N. 103, 22.
a. pl. thurh uuinnante unchristane, *per energumenos.* Em. 12.

EBANCHRISTANI, *m.*, Mitchriſt.
g. s. ebenchristenen. Co.
mannis ebenchristanin, *proximi.* N. 32, 2.

CHRISTANLÎH, chriſtlich, *christianus.*
g. s. f. christenlichero. Co.
christenlichen. Ct. 84. Ns. II.
d. s. f. christenlicher warheite. Wb.
a. s. f. die χϱinlichen ehalde, *christianam religionem.* N. II. 2, 2.

CHRISTENLICHO, Adv., chriſtlich. Co.

CHRISTANHEIT, *f.*, Chriſtenheit, *ecclesia.*
n. s. christanheit, *ecclesia.* N. 65, 2.
christinheit. Wo. 2.
christenheit. N. 8, 2. 64, 11. 77, 69. 79, 1. 87, 16.
cristanheit. Can. 4. (oder *gen.*)
cristenheit. Hd.
g. s. christanheiti. E. 3. 5. Frg. 57.
christinheiti. Wo. 2.
χϱistinheidi. Is. 9, 4.
christanheite. N. 98, 7. 108, 30.
christinheite. N. 85, 16.
christenheite. N. 57, 4. 101, 13. Wm. 1, 10. IV. IX.
cristenheite. Wm. 1, 10.
cristenheit. Hd.
d. s. kristanheiti. Sch. 87.
cristanheidi (thes ih in minero cristanheidi gehiezi). Co. 3.
christanheite. N. 34, 18. 103, 23. 106, 38.
cristanheite. N. 30, 11.
christenheite. N. 25, 12.
christenheit. N. 21, 15. 39, 10. 47, 2.
a. s. christenheit. Ct. 86. N. 77, 67. Wm. 3, 8. IX.
cristenheit. Hd. Wm. 3, 8.
v. s. christinheit, *ecclesia!* Ne. II.

CHRISTANHERA.

KRUSTA, *f.*, Kruſte, *crusta.* (crosta, *crusto.* Ll)
n. s. krusta:
hert ist gerstun kornes hut, ist ouh so ih forn iu uuesta sine leibes krusta. O. III. 7, 26.
a. s. krustun:
thaz deta druhtin thaz man uuei tho er thia krustun firsleit, thaz man thia fruma thar gisah tho er thia rintun firbrah. O. III 7, 31.

KRUSTI, *n.*
d. s. kruste. O. III. 7, 78. cod. F; s. Gl
KRUSTI.

GAKRUSTI, *n.*, Gekruſte.
d. s. gikruste:
thar findist thu io thuruh o filu geistlichaz brot, untar themo gikruste (kruste co F.), in thiu thih es uuola lost O. III. 7, 78.

CRUSTA, Ortsnamen.

(CHRISTALLA, *f.*, Kriſtall, *cristallum.* Fd. 7
(CRISTALLEN, kriſtallen, *cristallinum.* Ll)

KRUSTILA, *f.*, Knorpel (angs. gristle), *cartilago.* Cf. CROSPEL.
Außer
crustula. Mſ. Sb. Bib. 8.
crustila. St. Bib. 6.
crostila. Tr. Bib. 11. 13.
crostela. Mon. 2.
crostilla. Bib. 10. F. 1. 2.
chrustala. Bib. 2.
chrustula. Bib. 1.
chrustila. L.
chrustele. Wn. 460.
} *cartilago.*
kommen auch die Formen
crustili. Bib. 4.
chrustilin. Bib. 5.
} *cartilago,*
vor.

NASACRUSTULA, *f.* (Naſenknorpel), *inter...* N

KRAWA s. KRAA.

KRAWJAN s. KRA. 2.

KRAWIL s. KRA. 2.

CREWELÔN, *vel.* uuinno, *scateo.* F. 2. Cf. KRAWIL in KRA. 2.

KRAZJAN s. KRA. 2.

CREZZO s. CRATTO.

CREZZO, *n. pr.* Zu G?

CHREZZINC, *n. pr.*
CHREZZINGA, Ortsnamen.

KRÛZI, *n.*, Kreuz, nord. kross, *crux.*
n. s. chruce, *crux.* Wn. 460.
g. s. crucis. Is. 9, 5. (lat.) Wm. 4, 3. I.
cruzes. H. 6.
kruzes. O. IV. 26, 2. cod. P. 50. cod. P. V. 1, 2. cod. P. V. 2, 1. cod. P.
cruces. H. 7. Wm. 4, 3. O. II. 9, 80. 83. IV. 26, 2. cod. V. 50. cod. V. V. 4, 1. cod. P.
kruces. O. IV. 26, 2. cod. F. 26, 50. cod. F. V. 1, 2. codd. F. V. V. 1, 19. 2, 1. codd. F. V. 2, 8. 4, 1. codd. F. V.
chruzes. H. 10.
chrucis. N. 83, 1. 87, 1. 95, 10. 103, 3. Nh. II.
chriuzis. N. 48, 1.
chriucis. N. 41, 1. 43, 1. 44, 1.
d. s. crûce. N. 15, 1. 16, 11. 74, 9. Wm. 2, 8. T. 205, 2. 206, 1. 211, 1.
kruce. O. V. 4, 43. cod. P.
krúce. O. V. 4, 43. codd. F. V.
chruce. Em. 19. Nh. II. N. 33, 21. 34, 16.
chriuze. N. 34, 21. 63, 9. 65, 6.
a. s. cruci. 44, 25. 67, 11. 90. 200, 4. Is. 5, 2. Ct. 64. Wo. 2. Frg. 23. O. II. 9, 79. codd. F. P. O. IV. 27, 7. cod. V. F. 17. cod. V. O. IV. 25, 13. cod. F. V. 15, 46. cod. F. O. IV. 1, 43. cod. F. V. 6, 31. cod. F.
cruzi. O. IV. 23, 27. codd. P. F. O. III. 13, 5. cod. V. O. IV. 27, 7. cod. P. 17. codd. P. F. V. 15, 46. cod. P. IV. 1, 43. cod. P. O. III. 13, 29. cod. V. V. 6, 31. codd. V. P.
kruzi. O. II. 9, 79. cod. V. O. III. 13, 5. cod. V. O. IV. 27, 7. cod. P. 17. codd. P. F. V. 15, 46. cod. P. IV. 1, 43. cod. P. O. III. 13, 29. cod V. V. 6, 31. codd. V. P.
kruci. O. III. 13, 5. cod. F. V. 15, 46. cod. V. IV. 1, 43. cod. V. III. 13, 29. cod. F.
chrûze. Bo. 5.
cruce. O. IV. 23, 27. cod. V.
chruci. Ct. 85. Ns. II. H. 20.
chriuze. N. 57, 7. 63, 6.

KRUZIKINT.
KRUZISTECHO.
KRÛZÔN, kreuzigen, *crucifigere*, nur bei O.
Inf. zi thes kruzonnes heile. O. IV. 1, 26.
imp. s. kruzo les nan, cruzo. O. IV. 23, 18.
hina hina nim inan inti cruzo then man. O. IV. 24, 15.
imp. pl. cruzot inan. O. IV. 23, 19.

KRÛZIGÔN, kreuzigen, *crucifigere.*
Inf. chriuzegon (lazet sih). N. 63, 8.
(sie) chriuzegoton. N. 44, 1. 81, 5. 121, 4.
(sie) criuzegotin. N. 37, 12.
chriuzegotin. N. 44, 1. 81, 5. 99, 3.
imp. s. chriuzege! N. 63, 4. chriuzege in, henche in, *crucifige.* N. 108, 3.
imp. pl. chriucigont! N. 16, 12.
p. p. chriucigot, *crucifixus*, uuard. N. 43, 1.
crûciget uuart. Wm. 5, 14. II.
GAKRÛZIGÔN nur im *praet.* und *p. p.*
(sie) ne gechriuzegotin den herrin. N. 68, 6.
p. p. gechriuzegot uuerde, *crucifigatur.* N. 56, 9.
kechriuzigot uuard. N. 46, 1.
gecrucigot uuart. Wm. 5, 14. I. IX.
gecruciget uuart. Wm. 5, 14. III.
g. s. m. des kecriuzegotin. N. 68, 8.
des kechriuzegotin. N. 83, 1.

KRÛZIGUNGA, *f.*, Kreuzigung, *crucifixio. a. s.* chrucigunga, *crucifixionem.* N. 19, 4.

CREIZ, *m.*, Kreiß, *orbis.* Hd. Hs. 1. 2. (er gestalte ze chreizze zuei hundert geizze etc. D. III. 84.)

CHUECH
CHUICH } s. QUEK.

CHWATcheuar s. KEFAR.

CHUEDan
CHWETTjan } s. QUAD.
CHUID.

CHUADILLA, CHUEDILLA s. QUEDILLA.

CHUELan s. QUAL.

CHWILTIwercu s. WERAHu. QUAL.

CHUEMan s. QUAM.

CHUENA s. QUENA.

CHUERan s. QUAR.

CHUISTjan s. QUISTjân.

CHUAZ s. QUAZ.

Q.

Q. Dieser im Althd. nur als Anlaut (nicht als Auslaut, aufser einmal in irquicquit. O. IV. 19, 37. cod. F.) vorkommende Buchstabe erscheint im Althd., wie im Lat., gewöhnlich in der Form Qu. Aber (s. meine Untersuchung über Q in den Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Berlin) weder diese Form noch der mit Q verbundene W-Laut berechtigt zu der Annahme*), dafs Qu gleich Kv (Kw), d. h. eine Verbindung des K mit W sey, sondern Q, Qu ist eine mehr den Gaumen- als Kehllauten angehörige *tenuis* mit (nicht gutturaler, hauchen-

*) Obgleich auch Grimm und Bopp dieser Annahme huldigen. Grimm erklärt (deutsche Grammatik I. S. 72.) das gothische Q geradezu für einen zusammengesetzten Buchstaben, QV, KV, und handelt ihn nicht unter den einfachen Consonanten, sondern, wie KL, KN etc., unter den Gutturalverbindungen, als QV, ab. Bopp hält nicht nur (vergleichende Grammatik S. 73) mit Grimm das gothische Q für die Verbindung KV, sondern erklärt auch S. 564 seiner vergleichenden Gramm., wo er beiläufig (leider hat Bopp weder der lateinischen noch der griechischen und litauischen Lautlehre eine Stelle in dem genannten Werke eingeräumt) über das lateinische Qu spricht, dieses mit folgenden Worten für KV. „Qu ist aber = kv — sey es, dafs das v an dieser Stelle gleich dem englischen oder dem deutschen w ausgesprochen wurde — und das Lateinische liebt wie das Gothische nach Gutturalen die euphonische Zugabe eines v." Warum die euphonische Zugabe eines V? Weil wir das U hinter Gutturalen wie V (W) aussprechen? Mit gleichem Rechte würden die Italiener nach ihrer Aussprache die Zugabe eines U behaupten und dadurch beweisen können, dafs Qu = Ku sey. Uebrigens kann man, wenn auch Qu, Gu, Hu als Verbindung einer *gutturalis* mit W anzusehen wäre, weder vom Lateinischen noch vom Gothischen (welches sogar V bisweilen hinter Gutturalen auswirft, wie in tuggo, lat. *lingua*, sanskr. jihva) sagen, dafs es V hinter Gutturalen liebe; denn 1. ist diese angebliche Verbindung der *gutturalis* mit V bei Q (und im Gothischen auch bei H) etymologisch und organisch begründet, bei G aber entweder auch auf etymologischem Grunde beruhend oder durch den Laut NG bedingt; 2. ist im Verhältnifs zu den Wörtern, in denen die *gutturalis* ohne V erscheint, die Anzahl derer, in denen die *gutturalis* von V begleitet wird, sehr gering, und auf G folgt V im Anlaut gar nicht, im In- und Auslaut nur bisweilen; 3. findet sich nicht blofs hinter den Gutturalen, sondern auch im Gothischen hinter Dentalen und im Lateinischen und Gothischen hinter dem den Dentalen angehörigen S häufig V. Aufserdem müssen die Worte: „das Lateinische liebt wie das Gothische nach Gutturalen die euphonische Zugabe eines V" einen des Sanskrit Unkundigen auf den Gedanken bringen, dafs das Lateinische und Gothische in dieser Rücksicht einen Gegensatz zum Sanskrit bilde, und doch könnte dem Sanskrit, welches neben kêl, *ire*, kan, *sonum edere*, xid, *indistinctum sonum edere*, sac (s ist nicht unser ſ, sondern ein palataler Zischlaut). *ire*, saſ, *dormire*, sath, *ire*, sal, *celeriter se movere*, die gleichbedeutenden kvêl, kvan, xvid, svac, svaſ *(spiritum ducere)*, svath, sval (wie neben tanc, *ire*, dhan, *sonum edere*, sêk, *ire*. die gleichbedeutenden tvanc, dhvan. svêk) aufweiset, die Zuneigung zu einem V hinter Gutturalen (und auch Dentalen) weit eher beigelegt werden, als der lateinischen und gothischen Sprache, die nicht in einer und derselben Wurzel mit C und CV (Qu) wechseln [wo dieses geschieht, ist entweder, wie z. B. in *quotidie*, *cotidie*, die Form mit C erst aus der ursprünglichen Form mit Qu entstanden, nicht aber dem C ein V beigefügt, oder, wie z. B. in *quercuetulanus* (neben *quercus*) und *inquinare* (neben *cunire*) Qu durch ein folgendes E oder I herbeigeführt], sondern nur einigen Wörtern, aus besonderer, in meiner Abhandlung über Q angegebener, Veranlassung, Q, und nicht C, zuweisen.

der, sondern) labialer, wehender, Aspiration, also gleich andern Aspiraten ein einfacher Buchstabe, für den auch das Gothische nur das einfache, der altdeutschen Rune chon (war diese Ch? oder Q?) ähnliche Zeichen hat*).

Das althd. (wie überhaupt das germanische) Q (Qu) vertritt nicht wie das lateinische, z. B. in *quatuor*, sanskr. catur, die sanskr. palatale *tenuis* (doch ist auch quirn, *mola*, mit sanskr. cûrn, *conterere*, zusammenzuhalten und vielleicht auch quellan mit sanskr. cal, *movere*), sondern die sanskr. palatale *media*, wie in quena, *mulier* (cf. sanskr. jana, *vir*), quek, *vivus* (cf. sanskr. jîva), quirn, *mola* (cf. sanskr. jirna, *tritus*; doch ist auch sanskr. cûrn, *conterere*, nicht zu überschen); vielleicht hängt auch quiti und quoden, *vulva*, mit sanskr. jadara, *ventur*, queman mit sanskr. jan, *oriri*, quellan mit sanskr. jala, *aqua* (cf. aber auch Wurzel WALL, und sanskr. jval, *flagrare*), quelan mit sanskr. jri, *terere*, jrî, *senescere*, *confici*, oder mit jvar, *aegrotare*, oder jval, *flagrare*, zusammen. — Auch kann Qu vielleicht als Stellvertreter eines sanskr. palatalen sv in queran (wenn dieses mit sanskr. svaf, *gemere*, und nicht mit sanskr. fvar, *sonare*, zusammenhängt) und in quellan (wenn dieses zu sanskr. sval, *celeriter se movere*, und nicht zu cal, *movere*, oder zu jval, *flagrare*, gehört), oder auch eines skr. khy in quedan (wenn dieses aus dem sanskr. khyâ entstanden ist), oder auch eines sanskr. kr in queman (wenn dieses nicht mit sanskr. gam, *ire*, oder jan, *oriri*, sondern mit kram, *ire*, zusammen zu halten ist) angesehen werden. (Ist goth. quainon das sanskr. hvê, *clamare*, so entspricht deutsches Qu auch sanskr. Hv.)

Obgleich das althd. Qu dem lateinischen Qu im Laute gleich kommt, so entspricht es, wie schon aus den sanskr. Buchstaben, die es vertritt, hervorgeht, doch etymologisch nicht dem lat. *Qu*, sondern diesem steht in vergleichbaren deutschen Wörtern entweder Hw (anlautend) und H (inlautend) oder F gegenüber; man vergleiche lat. *qui* (sanskr. ka, ku) mit althd. hwer, lat. *aqua* (sanskr. âp) mit althd. aha [cf. auch lat. *equus* (sanskr. asva) und alts. ehu; vielleicht ist auch mit lat. *quatere* althd. hvenjan, *vibrare*, wie goth. hvatjan, *spumare*, mit lat. *quies* (cf. sanskr. sî, *dormire*), althochd. hwîla, (und mit lat. *torquere* goth. threihan) zusammenzuhalten], lat. *quatuor* (sanskr. catur) mit althd. fior, lat. *quinque* (sanskr. panca) mit althd. finf.

Vor folgendem U findet sich, wie bisweilen im Altlateinischen, z. B. in *qum* für *quum*, Q statt Qu, doch nur in 2 Wörtern, in uoqumila. Mo. und uoquimilun. Ma.; Qh statt Qu (vor E, I, U) findet sich in arqhellante. R. ferqhede. Ic. untarqhemo. Can. 1. qhidit. Ic. unqhumft. Ib. Rd. Dagegen steht in Bib. 7. Ep. can. 2. Frg. Gc. 3. 8. K. Mat. T. bisweilen Quu statt Qu, z. B. quuirnstein, uuolaquuedi, quuad, quuimit, quuemant, quuala, quueches, quuiculunga, niuuiquuemanero, quuidit, quuat.

In einigen von den Denkmälern, die zwischen K und CH wechseln, oder, wie Pn. und Is., K immer aspiriren, wird dem Qu noch ein H zugefügt (welches wohl nicht in einer neuen Aspiration des Qu, sondern nur in der wehenden und hauchenden Aspiration von Qu seinen Grund und Ursprung hat):

1. zwischen Q und u [oder zwischen Q und uu wie bei Kero, z. B. in qhuuam, pi-

*) In einzelnen Dialekten mag die labiale Aspiration des Q in ein wirkliches W übergegangen seyn, wie die in althd. Denkmälern (s. weiter unten und auch den Buchstaben K, CH) statt qu sich vorfindenden chw, khw, cw und auch chu, ku, hcu, z. B. in chuuedan, kikhuuetan, acuuenron, chuech, irkuict, hcuamut und die Form quu statt qu, z. B. in quuad, quuimit, quuala zeigen; wurde Qu doch sogar in cuuuiit. gl. K. zu kuw. Auch in dem unorganischen Qu, das (s. weiter unten) durch ein vor W gesetztes Q, z. B. in quolfwin aus wolfwin, oder durch Zusammenziehung des zur *tenuis* verhärteten G im Präfix Ga, Gi, Ge, mit dem W-Anlaut des folgenden Wortes, z. B. in quan aus gewan entstanden ist, hat das U die Geltung des W; ist in sanskr. dva und dem ihm gleichen althd. zuei, das dv und zu nicht als *dentalis* mit labialer Aspiration anzusehen, sondern als Consonanzverbindung dv, zw, so hat man auch in *quei* und andern zu zuei gehörigen Wörtern, die Qu statt Zu angenommen haben, das U in Qu für W zu halten.

qhuuemen, qhuuedan, qhuuidit u. in gl. K. (z. B. in kikhuuetan)], also in der Form qhu, bei Ct. 189. (z. B. in qhueme) H. (z. B. in qhuam) Ib. (z. B. in uaqhuemo, qhuec, samanqhuit) Ic. (z. B. in qhuidit) K. (z. B. in qhuimit, qhuemant, qhuamun, erquichan, qhuedan) gl. K. (z. B. in qhuimit, qhuidhit, qhuad) Pn. (z. B. in piqhueme, qhuidit) R. (z. B. in uufqhuemanne, uufqhuimit, arqhuimit, arqhuomaner, qhuidu, qhuelit, ufqhuumft) Rd. (z. B. in qhuemaner, uaqhuemo, qhuecaz, qhuichanne, samanqhuit, qhuiti, qhuedilla, qhuaz) Sg. 184. (in qhuenela) Sg. 911. (z. B. in qhueme, qhuekhe).

2. hinter Qu, also in der Form Quh, bei Frg. (z. B. in quhedanne, quhat) H. (z. B. in quhad, quhedemes, azquheme) Ic. (z. B. in quhido, quhidit, ferquhat, foraquhetan, erquhichet, furiquhementi) Is. (z. B. in quhedanne, quhidhit, quhad, quhimu, quhemant, quham, quhoman) Mat. (in quhomaner).

3. Vor Qu, also in der Form Hqu, bei gl. K. in hquelando, hquemane, kahquemi und Pa in hquad.

In inchquetani. VA. ist sogar Ch dem Qu vorgesetzt.

Folgt auf Qu ein U, so wird Qu (cf. lat. *cum* aus *quum;* auch im Angels. geht Cv vor U in Cw über)

1. zu Ch (z. B. chumft, furichumit, samanchumi, ufchumi, ufchuman, chumeline, uochumilo, irchukit) in Bib. 1. 2. 3. 5. Bo. 1. 3. 5. Ec. Em. 1—24. 31. Ep. can. 2. F. Gd. H. Ho. 1. 2. Ib. Is. gl. K. Le. 2. M. Mon. 2. N. N. II. Pa. Pn. Prud. 1. R. Ra. Rd. Sb. Syl. VS. Wb. Wm. Wn. 460. Zf.

zu C. (z. B. in cuman, cumit, cunft, ninuicumo, cûrne) in Can. 4. Ct. 71. Sal. 3. Sg. 913. T. Tr. Wm.

zu K. (z. B. kuman, kumet, kunft) in O. und Wm.

zu Hc nur in uohcumelinch bei Sal. 5., wenn hier das H zu C gehört und nicht zu uo oder eingeschaltet ist; nur in uoquumilun. Mα. Bib. 1. uzquullun. Prud. 1. uoqumila. Mσ. uoqumilun. Mα. uaqhumft. Ib. Rd. ufqhuumft. R. bleibt Q.

Vor O wird Qu zu C bei A. Hs. T. (z. B. uzcomo, coman, willicomo) zu K in konala (statt quenela) in *cod. guelferb.*, und zu G in bigomit (statt biquimit) bei Bo. 3.

Vor E wandeln auch S. und Sal. 4. in kek (statt quek) Qu in K um.

In Notker's Schriften wird Qu vor allen Vokalen immer (nur N. de ps. gr. zeigt auch chu statt Qu in chuit und chuad) und in Bib. 2. 5. 6. Ct. 82. D. II. 313. D. III. 104. Em. 31. F. 2. Ho. 1. 2. gl. K. Mon. 2. N. II. Pa. Pfl. 6. Phys. Prud. 1. Rb. Rg. 1. Sg. 299. Syl. Virg. Wm. Ɛ. 2. ℜ. 1. ȝ. bisweilen zu Ch, z. B. chala, cham, bicham, cheden, chena, chenula, chenila, chicho, kachiche, chirit, chomen, cholen, uberchelliki, chomen, pichom, archomani, afterchomin, ninchomene, chodent, chumo.

Zwar zeigt dieser bei Notker und in einigen andern Denkmälern statt findende Uebergang des Qu in Ch, C, K, dafs weder dieser Uebergang von dem folgenden U oder O abhängig sei, noch umgekehrt das U oder O hinter dem statt Qu stehenden Ch, C, K durch den Wegfall des U von Qu nothwendig erzeugt werde, aber doch hat wohl in einigen Fällen das hinter Qu folgende U auf die Umwandlung des Qu in blofses Ch, C, K, und in einigen Fällen*) der Wegfall des U von Qu auf die Umwandlung des folgenden E und I in U oder O eingewirkt.

Vor A, E, I wird Qu in einigen Denkmälern auch

1. zu Chu (vor A, E, I) in Bib. 1. 7. Can. 9. 10. 11. 12. Ct. 84. Da. D. III. 99. Em. 1—

*) Man vergleiche den Uebergang des altnordischen E in O und I in Y, wenn von Qu oder andern mit U aspirirten Consonanten, das U wegfällt, wie z. B. in koma *(venire)* aus quema, kykr *(vivus)* aus quikr, wie sofa *(dormire)* aus svefa, tysvar *(bis)* aus tvisvar.

24. Gc. S. 9. H. Ho. Ib. K. gl. K. Lc. M. N. H. Pa. Prud. 1. Rä. Rb. Sb. Sg. 183. 913. Wn. 863. (und auch, wie vorher schon bemerkt ist, N. de ps. gr. in chuit und chuad) z. B chualm, chuaz, chuech, chuedau, chuedilla, chuelan, chueman, chuirit, chuirn, archuistan.
2. zu Chuu (vor E und I) in Bib. 9. Da. Em. 1—24. Gc. S. H. Ib. K. gl. K. Rb. Re. Wn. 863., 4. B. chuuedan, chuuelan, chuueman, chuuena, chuuich, chuuirn.
3. zu Khuu nur bei gl. K. in kikhuuetan.
4. zu Ku nur bei A. in irkuict.
5. zu Cuu nur bei Bib. 12. in acuuemon.
6. zu Cuuu (cuw) nur bei gl. K. in cuuuelit.
7. zu Hcu nur bei Rb. in hcuamut.
8. zu Hu und Huu nur bei Rb. in pahuemani, huenun und arhuueme.
9. zu Zu nur bei D. in zuirnstein (cf. den Uebergang des zu in qu).

Von diesem organischen, ursprünglichen Q, Qu müssen die folgenden Arten des Q, Qu, die sich aus anderen Buchstaben entwickelt haben, wohl unterschieden werden. Diese sind

1. Q, Qu aus K, CH: in unquseo. Mart. quorter. D. III. 77. und quartire. Ho. 2. quizilungo. Can. 6. 10. 11. M. 15. aquusta. Nm. H. und unquust. Prud. 1. quiquirnet (st. kizuirnet). gl. K. qhumich. VA. quhillantar. Sg. 184.
2. Qu aus Zuc in quei. gl. K. quifalt. gl. K. quiro *(his)*. gl. K. quiquirnet. gl. K. quiski *(alternatim)*. gl. K. quifalondi. gl. K. quiohti *(frondosus)*. gl. K. queon *(haesitare)*. gl. K. Pa.
3. Qu durch Vorsetzung des Q vor W: in quanzo, quinzo, quolfwin.
4. Qu aus der Verschmelzung des Präfixes ga mit folgendem W-Anlaut bei Notker, der das anlautende G, wenn es auf ein nicht mit Vokal oder *liquida* schliefsendes Wort folgt, oder das mit G anlautende Wort einen neuen Satz anfängt, gewöhnlich zu K verhärtet und das hierdurch aus dem contrahirten gw entstandene kw mit qu, quu (qw) schreibt, in quon (statt gewon), quuoniu, quonen, quan (statt ge-wan), quunnen, quaremo (st. gewaremo), quissiu (st. ge-wissiu), quissen, quisso.

QUEON s. ZUEON in ZWEI.

QUEI s. ZWEI.

IRQUEPANAZ, das als Uebersetzung von *emortuum* in Me. steht und auch von Grimm (Gr. II. 829. 830) unter den mit ar zusammengesetzten *verbis* aufgeführt wird, ist zu tilgen; es ist offenbar Schreibfehler für das in Sb. und Bib. 6. richtig stehende irquemanaz [wie in derselben Quelle (Me.) èrspid statt èrsmid steht].

QUAPPA (Quappe), *cappedo* (Fisch). *Cod. guelferb.*; cf. CHAPE.

QUEK (aus QUIK), goth. quiv, angs. cvic, cuce, altnord. qvikr, kykr, sanskr. jiva, lit. gywas, lat. *vivus*, lebendig (cf. neuhochd. keck und Quck).

qhuec mardaro, *caro viva*. Rd.
quechaz fleisc, *caro viva*. Bib. 1.
diu cheg uuerdenta mennisgheit, *vivificata*. Mcp. 43.
thaz thar nu gidan ist thaz uuas io in gote sos iz ist, iz uuas in imo io quegkaz ioh filu libhaftaz. O. II. 1, 43.
ia uuurtun dote man ouh les queke sines uuortes. O. IV. 26, 18.
toten enti quekkhen. Em. 33.
quehhes gotes, *dei vivi*. Frg. 57. 59.
quekes muates. Ol. 68.
mit checchemo fiure, *vivacissima igne*. Bo. 5.
quecchan urspringin, *fonticulis*. Prud. 1.
dero quekkon uuazzero. Wm. 4, 15.
chechen steinen. N. 121, 3.
quekkeston mirron. Wm. 5, 13.
queh ist kauuisso gotes uuort. Frg. 59.

Form und Flexion:

queh. Frg. 39.
quek. O. III. 24, 101.
qhuec. Ib. Rd.
cheg. Mcp.

n. s. m.

n. s. m. quecchar, *vivax (flamma)*. Prud. 1.
n. s. f. quechiu. Sg. 242.
n. s. n. quecchaz. Ib.
quechaz. Mα. Sb. Bib. 1.
qhuecaz. Rd.
quegkaz (quegchaz. cod. F.). O. II. 1, 43.
chuechaz. Bib. 7.
queciz. Bib. 5.
g. s. m. n. quekes. Ol. 68.
quehhes. Frg. 57. 59.
quueches. Gc. 3.
d. s. n. checchemo. Bo. 5.
n. pl. m. queke. O. IV. 26, 18.
g. pl. dero quekkon (quekkun. Wm. III.). Wm. 4, 15.
d. pl. quekkhen. Em. 33.
quecchan. Prud. 1.
chechen. N. 121, 3.
n. pl. m. quekhe. Sg. 911. (In Schmellers baier. Wörterb. II. 402. findet sich aus einem *pater noster* in *cod. s. gal.* 94. auch die Form qheke (qheke inti tote) angeführt. Da die Stelle qheke inti tote nicht zu einem *pater noster*, sondern zu einem *credo* gehört, und ich zu St. Gallen weder ein *pater noster* noch ein *credo* in *cod.* 94. gefunden habe, so vermuthe ich, dafs cod. 94. ein Druckfehler für cod. 911. ist, in welchem ein *pater noster* und ein *credo* enthalten ist; in diesem letzten steht aber nicht qheke inti tote, sondern qhuekhe inti tote.)
quecchen. Ct. 66.

uperl.:
g. dero quekkeston (queckeston. Wm. III.) mirron. Wm. 5, 5.
a. quekkeston mirron. Wm. 5, 13.
UEKBRUNNO.
UEKSILUBAR.
UEKILIK, *versatilem, vibrabilem*. Pt.
AMIQUEC, *semivivus*. Sg. 242.
d. samiquekemo. T. 128.
In Pa. und gl. K. wird *anfora semis*, durch untar sami quechem. Pa. und undiar samin quekhemm. gl. K. übersetzt.

CHECCHI, *f., calor (vitalis)*. Bo. 5,
a. die quekke des guotes stankes. Wm. 4, 14.
LIBQUIK (I), belebend.
g. s. f. dero libchicchun machungo, *vivifici temperamenti*. Mcp. 72.
QUEKÈN, leben haben.
uuante aller slahto tugede an dir quekkent, *virtutis variae quia germen pullulat in te*. Wm. 4, 12.
checcheton iro die lide, *solidabantur*. Mcp. 59.
ARQUECHÈN.
arqueche, *revivisce*. Gh. 3.
QUIKJAN, angs. cucian, cviccan (nord. qveikia, *excitare, accendere*), *vivificare*, quikken, beleben.
ze chicchenne, *vivificare*. N. 118, 109.
ih chiccho, *suscitabo*. N. 131, 17.
du chicchest mih mit keniste. Ne.
chicchet, *alit*. Bo. 5.
er chichta in sone tode. N. 4, 4.
lioht za chuichanne, *concinnanda*. Ib.
diu sela chicchet den lichamen, *vivificat*. Bo. 5.
Form und Flexion:
Inf. za qhuichanne. Rd.
za chuichanne. Ib.
ze chicchenne. N. 118, 109. 110.
ih chiccho. N. 131, 17.
(du) chicchest. Ne.
(er) chuicchet. Na. II.
chicchet. Na. N. 112, 7. Mcp. Bo. 5.
(du) chicchest. N. 118, 93.
(du) chictost. N. 118, 93.
(er) chichta. N. 4, 4. 17, 9.
chihta (oder erchihta). N. 77, 5.
chucti. N. II.
imp. s. chicche! N. 118, 25. 37. 40. 88. 107. 154. 159. 142, 11.
p. a. chuicchenter. Na. II.
chicchender. Na.
a. s. f. chicchenta. Bo. 5.
GAQUIKJAN.
Inf. zi kichuuichanne, *focilandum*. Rb.
(er) chiquihhida mih, *vivificavit me*. Is. 3, 7.
kaquihta mih, *vivificavit me*. Frg. 53.

kachicta atum. *refocilavit spiritum.* Rb.
imp. pl. kichuuichat muadan, *reficite.* Rb.
p. p. kaquichit, *animatus.* R.
n. s. m. kichuuichter uuard, *refocillatus est.* Rb.

ARQUIKJAN, beleben, erquicken, *vivificare, recreare, suscitare.*
erqhuichan, *recreare.* K. 4.
irchicchen, *suscitare (mortuos).* N. 70, 17.
(er) irquickit fon tode. O. IV. 19, 37.
irquict er zi libe. O. III. 14, 6.
arquicche, *refoveat.* Ib.
irquicki in mir thia mina muadun sela. O. III. 1, 22.
erchicchet uuirt (funcho), *excitatur.* Bo. 5. Form und Flexion:
erqhuichan. K. 4.
yrquicken (irquigken. cod. V. irquichen cod. F). O. I. 23, 48.
irchicchen. N. 70, 17.
irchucchen. Ho.
(du) irchicchest. N. 79, 19. 84, 7.
(er) irquickit (irquicquit. cod. F.). O. IV. 19, 37.
irchicchit. N. 70, 15.
(sie) erchuchent. Wb.
(er) archuiche. Ib.
erchuuiche. Re.
(sie) erchicchen. N. 87, 11.
ih irquichta (irquikda. Wm. II.). Wm. 8, 5.
(du) irquictos. O. III. 1, 21.
irchuihtist. N. II.
(er) irquicta. O. III. 14, 6. IV. 2, 6.
archuicta. Rb.
erchihta? (es steht er chihta), *suscitavit (testimonium).*
erquikta (erquicta. Wm. II. III.). Wm. 5, 14.
irquict er. O. III. 14, 7.
erchucte. — Gehört irkuit, *recoluit.* A. hieher?
(er) irquicti. O. IV. 3, 15.
irquictiz (irquicti iz. cod. vind.). O. IV. 19, 34.
imp. s. irquicki! (irquichi. cod. fris.). O. III. 1, 22.
irchicche! N. 67, 22. 118, 156.
imp. pl. irquiket! (irquicket. cod. fris.). O. V. 16, 39.
p. a. erquiccento. Ald. 2. 6.
irchicchendo. N. 16, 13.
p. p. erchicchet uuirt. Bo. 5.
ABA ARQUIKJAN.
apa irchukit, *decollatum.* gl. K.
AVUR ARQUIKJAN.
auur erquhichet, *redivivum.* Ic.
BIQUIKJAN, beleben.
bechihtost du mih, *vivificasti me.* N. 70, 20.
QUIKILUNGA, *f.* (Erquickung).
d. s. quichilunga, *fomite.* Lc. 1. 3. *titillando.* Can. 7.
a. s. quichilunga, *fomitem.* M 31 RB. Bib. 1.
a. pl. quichilunga, *fomenta.* Gc.
quuiculunga, *fomenta.* Gc. 8.

ziQUEHit, *tumida.* Ka; zu QUEK? oder ist kizuehot, *timida*, zu lesen? cf. aber auch nord. kèckr, kècki, kicki, *offa in pulte, gleba*, kèckiaz, *grumescere.*

QUAD. Aus sanskr. kath, *dicere?* oder cint *(cogitare;* cf. reda und die verschiedenen Bedeutungen von quedan; das sanskr. eingeschaltete N macht kein Hindernifs, wohl aber das wurzelhafte J, oder hvê, *vocare* (D als Wurzelaugment)? oder khya, *dicere*, zusammenzuhalten mit *in-qua-m* (D als Wurzelaugment)? (Dafs in *inquam* der Stamm *inqu-*, mit ἐν oder ἐκ und skr. vach zusammenhängend, wie *linqu-* mit λειπ, enthalten sey, wird durch das *digamma* vor ἐκ zweifelhaft.) [Grimm's Ausspruch (Gram. IV. S. 829. Anm.): „wer sieht nicht, dafs das lat. *citare (recitare)* das goth. quithan, althd. quedan ist?" verleite nicht das deutsche Wurzelverb quedan für das lat. abgelautete Verb *citare* (cf. *cière, citus*) zu halten.]
QUEDAN (quid, quad, quâd), sagen, sprechen, goth qvithan, angels. cvedhan, altnord. quedha (singen, dichten, sagen).
Bedeutung und Gebrauch:
dicere. H 19. Pa. gl. K. Kp. T. 13, 21. Ps. 3. N. 12, 5.

adserere. Ic. Mcp. 23.
ne chedest, *sileas.* N. 30, 13. thar, quad man *(dicebatur)* thaz tho uuari fihu uuiari. O. III. 4, 3.
Oft wird *inquam etc.* damit übersetzt: qhuidu, *inquam.* R. Sg. 193. qhuidis, *inquies.* R. chuuedant, *inquiunt.* Rb. quhad, *inquam.* H. 2. ih qhuad, *ego inquid.* gl. K.
quhidet, *noscit.* Ic.
die chade ih uuesen die uuenegosten, *judicarem.* Bo. 5.
so so quhidu, *verbotenus.* Ic.
solti ih, chist tu, mina leidunga furhten, *meam scilicet criminationem vererer.* Bo. 5.
uuen mih quedet uuesan? T. 90.
sol iz ouh cheden, bedeuten. N. 89, 12.
sol iz nah anderen cheden *mortificare,* so ist daz, *ut mortificaret.* N. 108, 16.
daz chit, das heißt, bedeutet, z. B. noh sin loub ne riset, daz chit, noh sin uuort ne uuirt uuendig. N. 1, 3. — Db. N. 2, 6. 8, 3. 34, 16. 43, 18. 44, 2. Mu. Mcp. Org. Bo. 5.; so auch david chit (bedeutet) *manu fortis.* N. 14, 1. israhel chit *vir videns deum.* N. 120, 4. uuaz chit daz? N. 16, 1. uuaz chid *prima sabbathi?* N. 23, 1. iz chede, es heißt, bedeute. N. 105, 23.
iz chit, es heißt, es iſt geſagt, *dicitur.* Org. Ne. N. 30, 25. 44, 1. 71, 7. 15.
also iz chit. N. 44, 13. 71, 15. Wm. VII. 1, 3.
ziu chit iz: *Pontio* unde *Pilato?* Ns.
fone diu chit iz hara nah. N. 43, 18.
inu hear quhidit, *nam hic dicitur.* Is. 9, 2.
andrero steti qhuuidit, *alibi dicitur.* K. 6.
umbi dhen auh in andreru stedi in psalmum quhidhit. Is. 6.
umbi dhazs selba quhad ouh in iobes boohhum, *hinc est illud in libro iob.* Is. 2, 2.
hear quhidit umbi dhea bauhnunga dhero dhrio heideo gotes. Is. 4.
so chid iz danne (bedeutet). N. 71, 7.
piladi qhuedan, *verbi gratia.* K. 24.
ih chido iu. N. 126, 2.
dhiz quhad druhtin minemu χρe druhtine. Is. 3, 3.
quuat imo. T. 106. Mat.
huuemu ist dhiz nu zi quhedanne. Is. 3, 4.
quad themo lamen. T. 54, 7.
der gote chit *pater,* der chit *christo frater.* N. 48, 8.
ih chido ze gote. N. 41, 10.
chad ze mir. N. 2, 7.
quad druhtin zimo. O. III. 8, 35.
min herza chad ze dir. N. 26, 8.
quad zi themo engile. T. 3, 6.
diser *titulus* chit ze *christo,* bezieht ſich auf —. N. 74, 1.
Mit *acc.*
quadun imo sina hinavart. T. 91.
chuuedem lop, *dieamus laudes.* H. 1.
daher auch salmun za qhuedanne sint. K. 17.
auch wie *dicere,* meinen, und nennen:
quad *iudam, dicebat* (meinte) *iudam.* T. 82.
sinen fater quad (nannte) got. T. 88.
quidit-sih (nennt ſich). E.
thie quad gota, *illos dixit deos.* T. 134.
nu zeli uns auur follon hiar then thinan uuillon,
thaz thinaz girati, uuaz iz thesses quati. O. III. 17, 18.
uueistu, uuio bi thia zit ther gotes forasago quit. O. V. 19, 21.
fona imo quhad dher psalmscof. Is. 7.
tho uorstuontun thie iungoron, thaz her uon iohanne themo touffare quad. T. 91.
unz ih sus chede. N. 70, 19.
cheden mit mendi. N. 147, 1.
ih chad in minemo herzen. N. 38, 2.
hear quhidit, huueo got uuard man chiuuordan christ gotes sunu. Is. 5.
Mit *acc. c. inf.:*
uuenan quedent mih man uuesen? T. 90.
den sie chedent sin der sangcutteno sun. Mcp.
der sih chede ne uuizen. Mcp.
Auch: uuer quedent sie, theih sculi sin. O. III. 12, 8.
so ist ter tougeno faret ieht ze guinnenne mit undriuuon, demo chit

fahs, *insidiator occultis surripuisse fraudibus gaudet? vulpeculis exaequetur.* Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. quedan. T. 13, 14. 18, 4. 5. 64, 4. 201, 4. O. I. 22, 52. II. 13, 5. V. 17, 36.
qhuedan und qhuuedan. K. 4. 9. 24.
chuuedan. II. 19.
chueden. Nf. II.
cheden. N. 15, 2. 40, 10. 45, 2. 85, 2. Org. Syl. Mcp. Bo. 5.
chedin. Org. N. 117, 26.

(za) quedanne. Frg. 3. Pa. T. 54, 6. 173, 1.
quethanni. gl. K.
quhedanne. Is. 3, 4. Frg. 3.
qhuedanne, qhuedane. K. 9. 17. 18.
quedhanne. Wo. 2.
chedenne. N. 42, 2. 45, 2. 132, 1. 140, 5. Mcp. Org. Syl. Bo. 5.

(ih) quidu. Pa. Frg. 57. 61. Sg. 193. T. 13, 14. 24, 1. 25, 7. 72, 6. 168, 3. 190, 2.
quidhu. gl. K.
quhidu. Ic. Kp.
qhuidu. R.
quhido. Ic.
chido. N. 11, 12. 14, 4. 5. 33, 7. 81, 1. 101, 2. 126, 2. Org. Bo. 5.
quid ih. T. 133. 138. 174. 175. 190.

(du) quidis. T. 13, 21. 39, 6. 60, 6. 120.
qhuidis. R.
chidis. Org.
quides. Wm. 1, 4.
quidist. T. 132. 176.
quist. O. II. 14, 44. III. 13, 24. IV. 31, 23. Wm. 1, 16.
quis *(cod. fris.* hat immer quist*)*. O. IV. 13, 33. 19, 52. 21, 29.
chist. N. 54, 19. 108, 28. Org. Bo. 5.
quidistu. T. 131. 139.
quistu. O. III. 18, 31. (in IV. 12, 25. hat nur *cod. fris.* quistu; die beiden andern quis du.)
quis thu. O. III. 20, 71.

(er) quhidhit. gl. K.
quhidhit. Is. 6. 9, 5.
qhuidit. Pn. Kp. Ic.
qhuuidit. K. 5. 6. 7.
quhidit. Ic. Is. 3. 9, 2.
quhidet. Ic.
quidit. Frg. 17. 29. 53. Pn. Pa. gl. K. E. T. 26, 4. 40, 1. 42, 1. 157, 3. 211, 4.
quuidit. Mat.
quidhit. Wo. 2.
quithit. Wo. 2.
qhidit. Ic.
chidit und chidet. Org.
chidit. Syl.
quit. O. II. 14, 9. 18, 12. 23, 25. III. 12, 7. 16, 52. 17, 15. 22, 3. V. 20, 91. Wm. 1, 4. 8. 2, 8. 9, 12. 4, 4.
chuit. Ho. N. de ps. gr. N. II. Ct. 84.
chit. N. 4, 2. 12, 6. 15, 2. 18, 8. 20, 2. 44, 11. Mu. Mcp. Org. Ru. Bo. 5. Wm. VII.
chid. N. 23, 1. 71, 7. 89, 13. Org. Bo. 4

(wir) qhuedamees und qhuuedamees. K. 3. 7. 42.
quedhemes. Ct. 72.
quedhem. Wo. 2.
quedem. Wo. 2.
queden. T. 131.
chueden. Em. 19.
cheden. N. 69, 5. 89, 5. 105, 23. 117, 28. Mu. Mcp. Org. Bo. 5.

(ir) quedet. Frg. 21. T. 88. 90. 157, 3. 188, 5. O. II. 14, 59. 103. III. 18, 43. 22, 57.
quidit. Frg. 23.
quedent. T. 87.
chedent. Ne. N. 10 (b.), 1. 77, 2.

(sie) quhedant. Is. 3, 4.
qhuedant und qhuuedant. K. 1. 4. 13.
quedant. Pa.
chuedhant. gl. K.
chuuedant. Rb.
quedent. T. 4, 6. 22, 16. 42, 2. 64, 12. 198, 5. 226, 2. O. I. 19, 24. II. 18, 11. III. 12, 13. Fw.
chedent. N. 4, 6. 17, 27. 30, 14. 34, 10. 36, 18. 39, 18. Mcp.
chedint. Org.
chodent. N. II.
(chodint. Fst. 175.)

(ih) quede. T. 9, 2. 143.
chede. N. 27, 2. 70, 19. Bo. 5. Rb.

(du) quedes. T. 46, 4. 190, 1.

chedest. N. 38, 13. 45, 10. Org.
(er) qhuede. K. 2. 3. 7.
quede. T. 40, 2. 45, 3. 110. 116.
chede. N. 12, 5. 52, 1. 69, 2. 93, 20. 117, 2. 118, 45. Mcp.
(wir) quedemes. O. III. 26, 13. T. 123.
chuuedem. H. 1.
chuedem. H. 9. 12.
cheden. N. 147, 1. Org.
(ir) quedet. T. 44, 13. 121.
(sie) queden. T. 141. 215, 3.
chedên. N. 34, 25. 39, 16. 69, 5. 73, 19. 77, 43. 78, 10. 148, 1.
(ih) quhad. H. 2.
qhuad. gl. K. K. 2. 6. 7.
hquad. Pa.
quad. T. 13, 8. 17, 6. 170, 1. O. I. 1, 57. 18, 43. II. 6, 4. 19, 3. IV. 9, 30.
chad. N. 15, 2. 29, 7. 30, 16. 37, 18. 54, 7. Mu. Mcp. Bo. 5.
chot. Ne. II.
(du) quâdi. T. 159, 6. 190, 2. 87. 127. 128.
quâti. Frg. 57. O. II. 8, 21. III. 12, 28.
châde. N. 19, 7. 27, 2. 51, 6. 55, 11. 65, 3. 88, 3. Bo. 5.
(er) qhuad. gl. K. K. 6. 16.
quhad. Is. 2, 2. 3, 3. 4. 6. H. 2.
quuad. Frg. 5. 15. 19.
quad. Frg. 17. 19. 29. T. 2, 5. 3, 6. 12, 6. 13, 13. 51, 3. Pa. O. I. 5, 65. 8, 21. 19, 21. 20, 27. 22, 53. 23, 12. 24, 3. Wm. IX.
quat. W. S. T. 105. Wm. II. III. Frg. 13.
quuat. T. 106. Frg. 7. 11. Mat.
quath. Wm. II.
quadh. Wm. I. IX.
quhat. Frg. 3.
chuat. Nsm. II.
chuad. Rb. Ra. N. de ps. gr.
chad und chat. N. 2, 7. 7, 15. 13, 3. 17, 31. 18, 8. 19, 7. 21, 2. 28, 11. 30, 8. 45, 3. Org.
chad. Syl. Mcp. Bo. 5.
chot. N. II.
(wir) qhuâtumes. K. 11. 14. 43.
chvâtumes. K. 53.
quâtun. O. V. 4, 6.
châden. N. 79, 7. Bo. 5.
(sie) quâdun. T. 4, 11. 13, 16. 16, 2. 176, 1. 91. Wm. II. O. I. 9, 13. 27, 29. III. 4, 35. 8, 50. 12, 11. 15, 23. 16, 49. 18, 13. 20, 33. 23, 31. 24, 45.
quâtun. Frg. 5. 17. 25. 29. O. III. 19, 15. 26, 2. IV. 22, 29. V. 10, 13. 20, 10.
quâthun. T. 132. 137.
quuatun. Frg. 5. 15.
quâdon. Wm. 8, 5.
châden. Mcp. N. 2, 3. 11, 5. 13, 5. 17, 44. 33, 9. 43, 16. 37, 12. 40, 6.
quhattun, *dixerunt*. Frg. 3. (oder zu quetjan?)
châtin. N. 68, 12.
choden. Nh. II.
(ih) châde. Bo. 5.
(du) châdist. Bo. 5.
(er) quhâdi. Is. 3, 3.
quâdi. T. 158, 7. 159, 5. 135.
quâti. Frg. 57. O. III. 12, 3. 17, 27. IV. 2, 27. 12, 16. IV. 16, 32. 27, 8. V. 8, 31.
chade. N. 4, 4. 21, 2. 34, 4. 43, 22. 53, 3. 57, 7. Org. Bo. 5.
(sie) châdin. Nd. Bo. 5.
quâdin. T. 90.
imp. s. quid! T. 15, 3. 47, 4. 63, 3. 221, 7. 98. O. II. 4, 40.
chid! N. 34, 3. 69, 6. 70, 19. Org. Bo. 5.
imp. pl. quedet! T. 34, 6. 44, 19. 92.
chedent. N. 95, 7. 134, 20. 148, 1.
chedint. N. 63, 9.
p. a. qhuedanti. K. p. 7.
qhuedenti und qhuuedenti K. p. 7.
quhedhendi. Is. 4, 5. 9, 1.
quedanti und quedenti. T. 2, 11. 4, 14. 11, 1. 13, 2. 92. 93. 122. Pa.
chuuethandi. gl. K.
chedende. Mcp. Bo. 5.
chedendo, *dicendo*, *dicens*. N. 27, 3. 34, 21. 69, 4. 70, 10. 80, 16. 87, 9. 108, 17. 118, 3. Org.
n. s. m. quedanter. T. 81.
n. s. f. quedentiu. T. 6, 3.
g. s. m. quuedantes. Frg. 11.
qhuedentes. K. 7.

d. s. m. qhuedentemu. K. p. 2.
quhedhendemu. Is. 4, 5.
quedantemo. T. 59, 3.
chedentemo. Mcp.
d. s. f. qhuedenteru. K. p. 7.
a. s. m. quhedandan. Is. 7.
quuedantan Frg. 5.
quedantan und quedentan. T. 5, 9. 9, 4. 10, 2. 116.
a. s. f. quhedhenda. Is. 4, 1.
n. pl. m. quedante. Frg. 29.
quuedante. Frg. 7.
quhedhande. Is. 4, 7.
qhuedente. Kp.
quedante und quedente. T. 4, 13. 8, 1. 57, 1. 94. 114. 116.
n. pl. f. quedento. T. 148. kann auch für *gerundium* genommen werden.
n. pl. n. chedentiu. N. 118, 82.
d. pl. quhedenten. Il. 23.
a. pl. m. quedente. T. 117.
chuedante. Rb.

p. p. fol quhetan, *verbi testis.* Ic.
d. pl. mit alt chetenen uuorten, *prolatis sententiis.* Bo. 5.

GAQUEDAN, *dicere.*
(ih) giquidu iu. T. 165, 4.
(du) giquist: so thu selbo giquist. O. III. 24, 20.
(er) giquit: thaz giscrib iu thar giquit. O. III. 22, 53.
(sie) kequidant, *dicunt (dicitur).* Pa.
(er) giquad: alsos er giquad. O. IV. 4, 13. giang er, so er thaz giquad. O. IV. 22, 1.
(sie) giquatun: so sinu uuort giquatun. O. III. 24, 88.
giquadun. O. III. 24, 88. cod. P.
(er) giquati: so uuas so er in giquati. O. II. 8, 26. thaz er sin uuort giquati. O. III. 11, 13. oba iaman thoh giquati, uuara man nan dati. O. V. 7, 39.
uuaz er es giquati. O. III. 17, 12.
p. p. chiquhedan, *dictum.* Is. 4, 7. ist. Is. 3, 2. 3. 4. 9, 5. uuard. Is. 3, 2. 6.
caquetan. Pa.
kaquetan ist. Frg. 51.
kiqhuetan nuesan, *dici.* K. 43.
kiquetan. gl. K. ist. gl. K.
kaqhuetan ist. K. 2. 7. si. K. 13.
keqhuetan sin. K. 11. 14.
keqhuuetan si. K. 4.
giquetan ist. T. 7, 3. 87. 132. 198, 2. Wo. 2. uuas. T. 5, 9. 26, 1. 127. 153, 3. uuurdun. T. 4, 4.
giquedan uuas. T. 116.
kachuetan ist. K. 10. si. Em. 19.
kichuetan, *edicto.* Ra. ist. K. 10. si. K. 12. sin. K. 10.
kikhuuetan, *dicitur.* gl. K.
n. s. m. keqhuuetaner, *dictus (versus psalmi).* K. 43.
d. s. m. n. keqhuetanemu. K. 35. 42.
kichuetanemu. K. 11.
kachuetanemu. K. 9.
giquetanemo. T. 166, 5.
n. pl. n. giquetanu uuarun. T. 7, 7. uuurdun. T. 6, 5.
d. pl. kaqhuetanem. K. 8.
kichuetanem. K. 9.
giquetanen. T. 138.

ANTQUEDAN, INQUEDAN, entſprechen, *respondere.*
Inf. inchedan: uuanda *corporalia opera* incheden sulu *praedicationi verbi dei.* N. 80, 3.
enquedan imo dere gnadon mit gehorsame. Wm. 2, 16.
(du) inchist: uuio inchist du uns danne dero uuorto, diu du unsih lerest. N. 79, 5. so inchist du uns. N. 79, 6.
(er) inchit: diu euuiga gagenuuertisinero gesihte inchit tero chumftigun uuiolichi uuserra uuercho, *concurrit.* Bo. 5.
uuio got tien selben siten in. chit. Bo. 5.
(daz) inchit demo. N. 12, 4. 77, 4 tar *luna* inchit tien uuazeren an dero erdo in *sesquioctava proportione.* Mcp.
tanne er (mâno) in *plenilunio* so

gegat, taz er dero sunnun rehto inchit anderhalb tes himeles. Bo. 5.

(sie) enchedent tien sternon *serpentarii.* Mcp.
angulares enchedent *angularibus.* Org.

(sie) encheden: uuio alle die suegela ein anderen encheden. Mu.

(er) inquad: her then fater inquad got, *dicebat.* T. 131. thaz selba ingegin ouh inquad thiu aftera heriscaf. O. IV. 4, 56. thaz selba inquad in uuara thiu aftera fuara. O. IV. 5, 62.
inchad: sinero *vocationi* inchad si an guoten uuerchen mit sinero helfo. N. 101, 23. diu erra iern salem inchad imo in ubelen uuerchen. N. 101, 23.
inquat, *reddit.* Prud. 1.

(er) inchâde: unz ter oberosto demo niderosten inchâde *in quadruplo (tonus).* Mu.

p. a. g. s. m. inchedentis, *respondentis.* N. 26, 14.

UNTARQUEDAN, unterſagen, *intercidere.*
untarchuede, *interdicat.* Rb.
dhazs undarquhedene chibot, *interdictum praeceptum.* Is. 5, 7.

UBILO QUEDAN, *maledicere.*
upiloquidit. Pa. upiloquithit. gl. K., *maledicit.*

WOLA QUEDAN, *benedicere,* wohl reden; ſegnen.
du chist mir uuola, *benedices.* N. 108, 28.
queden uuir uuola, *bene dicimus.* T. 131.
uuela quedhemes dhir. Wo. 2. uuela quhedemes thih. H. 26., *benedicimus.*
uuola quedet, *bene dicitis.* T. 156, 2.
uuelaqhuedant, *benedicunt.* K. 7. uuolaquedent iu, *benedicunt vobis.* T. 23, 4.
uuola quâdi thu, *bene dixisti.* T. 128.
Gehört uuela quhetin, *salve.* Ic. hieher?

WIDARQUEDAN, widerſprechen, *contradicere.*
Inf. uuidarquedan. T. 145.

(er) uuidarquidit, *redarguit,* Ja. *contradicit.* T. 7, 8.
uuitharquidit. gl. K.
uuiderchit. Org.
uuirdarquidit sih themo keisure, *contradicit.* T. 198. 1.

p. a. g. pl. dero uuiderchedenton liuto, *contradicentium.* N. 80, 8.

p. p. demo uuidercheden uuurde, *contradiceretur.* N. 80, 8.

MISSIQUEDAN, übel, falſch reden.
uuaz, quadun, missiqueden uuir, oba ther diufal ist in thir. O. III. 18, 13.

BIQUEDAN, *praedicere.*
piquidit, *predicit.* Pa. gl. K.

FARQUEDAN, verſagen, *abdicere, abdicare.*
(ih) firquidu, *abdico.* Pr. e.
ferquidu, *praescribo.* Ic.
ferqhuido, *refello.* Ic.
(er) farqhuidit. R.
farquidit. Pa. Rx.
forquidit. Pa.
farchuuidhit. gl. K.
farchuidhit. gl. K.
farchuit. Ra., *abdicat.*
ferquidit, *repellit.* Ic.
foraquidit, *interdicat.* Gh. 3.
(er) ferqhede, *abdicat.* Ic.
(er) ferquhat, *renuit.* Ic.
Hieher das ferquidum *(var.* ferquedo, fercoid in *leg. Roth. damnum ferquidum id est simile componat. L. Roth.* 147. *si ausus non fuerit jurare, quod compositum sit, rèddat ei ferquidum. L. Roth.* 175. und die dazu gehörige Glosse in D. II. 357. und in *cod. cavensi:* ferquidum, *simile.*

FORAQUEDAN, *praedicere;* cf. FARQUEDAN.
(er) forachuuidit, *praedicit.* H. 19,
p. p. foraquhetan, *praefatus.* Ic.
u. pl. m. forachuetane, *praeditі, instructi.* Ra.

DURHQUEDAN, *perdicere.*
demu durhchuetanemu, *quo perdicto (hymno).* K. 11.

ZUOQUEDAN, zuſprechen.
uuio chedent ir mir zuo? N. 10 (b.), 2.

so chedent ir disem berge zuo. N. 45, 3.
die mir zuo chedent, *dicunt mihi.* N. 69, 4. 73, 22.
chedent imo zuo. N. 77, 72.
do der in zuo chad. N. 108, 17.
ne châden in nieht zuo. N. 128, 8.
chid minero selo zuo! N. 34, 3.
chedent imo zuo! N. 65, 3.

QUIDÎ (auch quid?), *f.* u. *n.* (nord. qvida, *poema*, qvidr, *testimonium*, angels. cuide, cvide, *sententia, dictum*).
Bedeutung und Gebrauch:
dictio. Pa. gl. K.
dictum. Ra. gl. K.
sententia. Is. 3, 5. 9, 5. gl. K.
sententiola. Em. 19.
eloquium. Is. 5, 6.
verbum. Is. 4, 7.
urbanitas, lepos. gl. K.
mit dhemu dhrifaldin quhide, *trina repetitione.* Is. 4, 7.
sage quiti fon ubile, *perhibe testimonium de malo.* T. 189, 5.
manegen quhitin, *multifarie.* Ic.
quiti, *eolilogi, versiculi.* Pa.
in einu quidi (ein einnu chiti. Ra. en einu quidi. gl. K.), *causidicus.* Pa.
Form und Flexion:
n. s. quidi. gl. K.
quiti. Pa. gl. K.
chuidi. gl. K.
chuuiti. Em. 19.
d. s. quidi. gl. K.
quhide. Is. 3, 5. 4, 7. 9, 5.
chuiti. Ra.
a. s. quiti. T. 189, 5.
(instr.? in einu quidi. Pa. Ra. gl. K.*)*
n. pl. quidi. gl. K.
quiti. Ra.
chuiti. Ra.
g. pl.? mez quhitio, *tropus.* Ic.
d. pl. quhidim. Is. 4, 7. 5, 6.
quhitin. Ic.
[guith. Can. 10. 11. Tg. giuth. M. 25. giith (oder guth). Sb., *satisfactionem.* gehört wohl nicht hieher.]

UNQUIDÎ, *apocrifa.* gl. K.

ENKID, *intellectus.* Pa. gl. K.; ist wohl nicht hieher zu bringen.

GAQUID und GAQUIDÎ, *f.*
n. s. diu kaqhuit, *sententia.* K. 55.
kichuiti, *indicium, (portentum).* Ra.
a. s. kiqhuit und keqhuuit, *sententiam.* K. 5. 25.

FORAQUIDÎ, *f.*, Pa. gl. K. forachuiti. Ra., *indicia.*

HARMQHUITÎ, *f.*, *calumnia.* R. (angs. hearmcvedan, *calumniari.*)

SAMANQHUIT, *condictum.* Ib. Rd.

AINQUITÎ. Pa. enquidi. gl. K., *dedicatus.*

UNCAQUITIC, *apocrifa.* Pa.

MEZQUIHTIO, *tropus.* Ic.; s. quidi.

QUITILÔN; cf. QUATILON, weiter unten.
sie fuarun quitilonti thio armilichun dati, iamarlichon thingon io in then selben gangon. O. V. 9, 5.
quitilonda, *mussitantes.* Zf.

QUIDILA, goth. Mannsnamen. Hieher?

QUETÎ, nord. qvedia, *f.*, *salutatio.*
n. pl. queti, *salutationes.* Gc. 3.

UUOLAQUETI, *f.* (cf. goth. vailaquiss, *εὐλογία*), *salutatio.* T. 3, 3.
acc. uuolaquuedi, *salutem.* Ep. can. 2.

QUETIFINGAR s. fingar.

CHÊDA, *f.*, *dictio.* Syl.

WIDARQUETA, *f.*, Widerſpruch.
n. pl. uuidercheta, *contradictiones.* Org.
a. pl. uuidercheda, *contradictiones.* Org.
In Gc. 8. steht uuidarchuuet, *retractionis*, welches Abkürzung von uuidarchuueta oder uuidarchuuetunga seyn kann.

UUARQUETO, *m.*, *veridicus.* gl. K.

WIDARQUETO, *m.*, Widerſprecher.
a. s. uuidarchuetun. Ra.
uuidharchuetum. gl. K.
uuirdarquetum. Pa., *atrocem.*

FOLQUETI.
dero uuerlte des folchete uuesentero, *favente.* Mcp. 53.
uuard is folchete allez taz herote, *omnis deorum senatus in suffragium concitatur acclamantque cuncti.* Mcp. 38.

fol-

folchete uuesen gehileiches, *favere connubiis.* Mcp. 20.
sie uuerdent kcuangen in iro gedanchen, die sines unrehtes fólchete sint, *comprehenduntur in cogitationibus suis, quas cogitant.* N. 10 (a), 2.

WIDARQUETIC, widerſprechend.
uuiderchetig, *contradictorius.* Org.
n. pl. f. uuiderchetigun, *oppositae.* Org.

ANTQUETANÌ (inquetanì), *f.*, Zuſtimmung. *d.* inchquetani, *assensu.* VA. VII. 615.

ANTQUEDUNGA (inquedunga), Uebereinſtimmung (Akkord in der Musik).
diu inchedunga machot ten eristen *tonum.* Mcp.
tonus liutet ticchor danne *semitonium* alde dehein ander enchedunga. Mcp.
tero fierdun suegelun enchedunga machot io dia *consonantiam.* Mcp.

UNTARQUETUNGA, *f.*, *discrimina (vocum, a. pl.).* VA. VI. 646.

WIDARCHETUNGA, *f.*, Widerſpruch.
g. uuiderquetungo. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
uuiderchedungo. N. 80, 8., *contradictionis.*
d. uuiderchetungo, *contradictione.* Org.
n. pl. uuiderchetunga, *contradictiones.* Org.

QUATJAN, QUETJAN, anreden, grüßen, *salutare* (nord. quedia, *salutare, compellare*).
(sie) chetent sih, ſie begrüßen ſich. Mcp.
(er) chette, *voce conciliet (iovem).* Mcp. 18.
(er) quatta inan. O. I. 11, 40.
chatta, *salutabat.* Mcp.
(sie) quattun inan zi kuninge. O. IV. 4, 18.
chuuatun, *sanxerunt*, *sacraverunt.* Da. (hier fehlt wohl wola).
p. a. so chuettanti, *sic valens.* Rb.
chettende (sia), *concilians.* Mcp. 20.
p. p. chuuettan, *salutatus.* K. 53.

GAQUETJAN.
ze guote gechattost du dina erda, *benedixisti terram tuam.* N. 84, 2.
sie quamun al zisamane, thaz kindilin zi sehanne, thaz sie iz ouh giquattin, ioh imo namon scaftin. O. I. 9, 8.

WOLA QUETJAN, *sanctificare.*
uuola quatta, *sanctificabat.* Bib. 1. 2.
uo-chuuatun (l. uuola chuattun), *sanxerunt.* Da.

HARMQUETÔN, *maledicere.*
harmquetota, *maledicebat.* Can. 4.

QUATILÔN; cf. quitilôn.
(immolavi in tabernaculo ejus hostiam) cubiculationis, vociferationis al. tribulationis, sceronnis, *i. gratulationis,* chatilounis. N. 26, 6.

QUADI, Quaden, Volksnamen: ὑπὸ δὲ τὸν ὀρκύνιον δρυμὸν κούαδοι, ὑφ' οὓς τὰ σιδηροφυχεῖα καὶ ἡ λοῦνα ὕλη. *Ptol. iuxta hermunduros narisci ac deinde marcomanni et quadi agunt. VG.* Später: *pannonia a sarmatis quadisque populata est. Eutrop.* — Cf. SUEUI.

QUITI (goth. qvithus, angels. cvidh). Ib. qhuiti. Rd., *vulva.* — (Goth. qvithrs, altnord. quidr, ist *venter, alvus;* ist goth. qvithrs, das lat. *venter* und sanskr. jadara, *venter?* oder ist quiti mit sanskr. kuxi, *venter,* zusammenzubringen? Cf. quoden.)

QUATTALA, *f.*, Wachtel, *coturnix.* Sg. 292. (Cf. wahtala; aber auch quatilon; mit sanskr. cadaka, *passer,* hängt es doch wohl nicht zuſammen.)

QUEDILLA, *f.* (cf. anchweiz und das nord. qveisa, *ulcus quoddam in branchiis piscium*), *pustula, papula, varix.*
n. s. quedilla. Ib.
qhuedilla. Rd.
chuedilla. Bib. 1.
} *pustula.*
chuadilla, *varix* (es steht nur *x*). Sg. 913.
g. pl. chuedillono, *papularum.* Bib. 1.

QUIDILA, goth. Mannsnamen; zu **QUAD?** cf. auch QUADI.

QUIDILINGABURG, Quedlinburg, Ortsnamen s. BURG in BAR.

QUODEN (cf. quiti und nord. kodri, *scrotum*), *femina, interior coxae pars.* Ib.

QUATTER (nord. kotra), *quadrio* (die Vier im Würfelspiel). Fr. Hs.

QUIFALÔN s. ZWIFALÔN in ZWEI.

QUIFALT s. ZWIFALT in ZWEI.

QUAL. Vielleicht mit skr. jval, *flagrare*, oder mit skr. jvar, *aegrotare*, oder mit skr. jrî, *conteri*, zusammenhängend; schwerlich mit skr. hval, *vacillare*, oder glai, *contristari.*

QUELAN (quil, qual, quâl, quol), angels. cvelan, ſich quälen, *cruciari.*
ih quilu, *crucior.* T. 107.
ziu stiezze du mih uuidere, do ih in hina inbrutteni muotis kechoreta dero himelscun suozzi? ziu ne liezze du mih in dero folle stan, daz ih sus ne chale? N. 40, 10.
quelan nâh–, heftig verlangen nach–:
chelen nah nerine, *nerinae amore torreri.* Mcp. 5.
chelen nah iro minnon, *suspirare.* Mcp. 35.
er châle hartor nah temo uuibe. Bo. 5.
nah tir chelendo, *tui desiderio (tabescit).* Bo. 5.
(so muoz ich iemer cholen. D. III. 104.
uore hungere chuellen. D. III. 99.)
Form und Flexion:
Inf. chelen. Mcp.
(ih) quilu. T. 107.
(ih) châle. N. 41, 10.
(er) châle. Bo. 5.
p. a. chelendo. Bo. 5.
Vielleicht auch chuelanti. Ra. chuuelanti. gl. K., *luctantes* hieher u. nicht zu quelian.

FARQUOLAN, *p. p.*
min sela ist fercholen an dinen haltare, *defecit.* N. 118, 81.
miniu ougen sint fercholen an dinen geheiz, *defecerunt.* N. 118, 82.
(so hart er an in ist uercholen. D. III. 109.)

QUELJAN, nord. qvelia, angels. cuellan *(occidere)*, quälen.
chelen, *tortores esse.* Bo. 5.
ze chelinne, *puniendi.* Bo. 5.
chuelit, *jugulat.* Ra.
qhuelit, *necat.* R.
quelita, *mactabat.* Em. 29.
chele dinen lichamen, *castiga.* N. 75, 13.
cottidiana scandala chellent *animam justi.* N. 69, 2.
truregheit chelet sie, *fatigat.* Bo. 5.
chelet, *afficit.* Bo. 5.
er quad, man gihorti uuciuon theso dati,
filu hohen stimmon uuib mit iro kindon,
quad, sie thaz ni uuoltin, suntar sin sih qualtin,
noh drost gifahan lindo so managero kindo. O. I. 20, 29.
sie nan ouh tho qualtun, mit ezziche drangtun,
mit lutteremo lide, thaz datun se al bi nide. O. IV. 33, 19.
bigondun odo zellen, ziu then sie scoltin quellen,
ther fruma in io gimeinta ioh al thaz lant heilta. O. IV. 26, 11.
ih uuolta hiar gizellen, er sie nan sus nu quellen,
tho man nan bismerota, uuio er unsih mit thiu nerita. O. IV. 25, 1.
uuanta iagilih tho thar instuant, thaz ther man scolta uuesan guat,
zi guaten sih gizeliti, ther suntigan so queliti. O. III. 17, 48.
(durch die du choletest dinen lip. D. III. 88. suie hart.ir mich chuelet. D. III. 105.)
Form und Flexion:
Inf. quelen. O. IV. 26, 11.
chelen. Bo. 5.
ze chelinne. Bo. 5.
(er) qhuelit. R.
chuelit. Ra.
cuuuelit. gl. K.
chelet. Bo. 5.

(sie) chellent. N. 69, 2.
(sie) quellen. O. IV. 25, 1.
(er) quelita. Em. 29.
(sie) qualtun. O. IV. 33, 19.
(sie qualtun sie mit den spiezen. Cdg.)
(er) queliti. O. III. 17, 48.
(sie) qualtin. O. I. 20, 29.
cheletin. Bo. 5.
imp. s. chele! N. 75, 13.
p. a. quelando. Pa.
hquelando. gl. K., *acidiator.*

GAQUELIT, *p. p.*
du bist giquelit, *cruciaris.* T. 107.
ih uon in giquelet si mit hermesalin, *cruciatus.* Wm. 1, 5.
unrehte uuerdent kechelet, *punientur.* N. 36, 28.
n. pl. m. kechelite *(suppliciis).* Bo. 5.

ARQUELJAN.
(er) arquelit, *necat.* Gh. 3.
(sie) irqualtun:
ioh uuio nan ouh irqualtun, zi tode nan firsaltun. O. V. 9, 29.
(sie) irqualtin:
mit fiuru sie nan brantin, mit uuazaren ouh irqualtin, odo ouh mit steinonne. O. V. 1. 11.
p. a. n. pl. m. arqhellente, *interfectores.* R.
p. p. arqhuelit, *decollatum.* R.
archuelit, *peremptus.* Ra.
n. s. m. der fore durste archeleto *tantalus, perditus.* Bo. 5.

DURHQUELJAN.
duruhqualit, *perimit.* Qa.

QUELÔN.
er regenot uber sundige striccha, er regenot uber sie, daz sie chelot. N. 10 (b), 6.

QUALA, *f.*, Quaal.
chuuala, *penuria.* gl. K.
g. quala, *gehennae (judicio).* Frg. 23. (In Frg. 21. ist qualu sunu, *filium gehennae*, gedruckt.)
d. qualu, *nece.* D.
chualai, *pernicie.* Em. 15.
in lichamen chalo, *in carnis maceratione.* N. 67, 26.
a. in euuiga todes quuala, *in supplicium aeternum.* Frg. 29.
CHALELICHO cheden: *miserere mei domine.* N. 118, 130.

QUALM, *m.*, angels. cvealm, cvalm, *nex, excidium, pernicies.*
n. s. quhalm, *excidium.* Is. 5, 5.
d. s. chualme, *nece.* Gc. 8. 9.
a. s. chualm (chualin. Can. 10.), *perniciem.* Em. 6. Can. 9. 12.

QUALIDA und QUELIDA, *f.*
qualida. Pa. quelida. Ra. quelitha. gl. K., *facinora.*
ERCHUELIDA, *f.*, *mortificatio.* Sg. 183.

QUALMIDA und QUELMIDA, *f.* (cf. angels. cvilmian, *occidere.*)
qualmida. Pa. quelmida. Ra. quelmitha. gl. K., *facinus.*

QUELÎ (angels. cvœle, *nex*), *f.*, Quaal.
n. s. cheli, *supplicium.* Bo. 5.
g. s. cheli, *supplicii.* Bo. 5.
d. s. cheli, *suppliciis.* Bo. 5.
mit cheli genotet uuurden. N. 78, 1.
a. s. die mir cheli tuont. N. 16, 9.

QUELIG.
uuio ungerno er cheligo *(adv.? saeva sc. mors)* betuot iro uueinonten ougen. Bo. 5.

CHELUNGA, *f.*, *tribulatio.* N. 43, 18.
(QUELISUNGA.
ih sach die quellesunge mines lieben liutes in lande pharaonis. Mos.)

CHWILTIWERCH in: *puellae vero infra salam manentes tres opus ad vestrum et tres sibi faciant dies et hoc, quod alamanni* chwiltiwerch *dicunt, non faciant.* Urk. von 817. ist nicht, wie Grimm (deutsche Rechtsalterthümer T. 353.) erklärt, *opus pestiferum*, sondern das bis zur Nacht fortgesetzte Tagewerk; cf. nord. qvölld, schwed.

qwæll, *vesper*, und angels. cvilttid, *conticinium*.

QUALL. Sollte es WALL mit vorgesetzter *gutturalis* seyn? cf. angels. veall, *fons*; doch ist auch sanskr. jala, *aqua*, in Erwägung zu ziehen, oder auch wohl skr. jval, *flagrare*; oder cal, *movere*, oder sval, svall, *celeriter se movere*.

QUELLAN (quillu, qual, quullun, quollan), quellen, *scaturire*. Ka. Sg. 292.

UZQUELLAN, ausquellen, *exundare*.

uzquullun, *exundabant*. Prud. 1.

uzquellantun, *ferventes (rivos)*. Prud. 1.

QUELLA (cf. angels. veall), *f.*, Quelle.

a. pl. quellon, *scatebras*. D. II. 331.

ABERQUELLAN (uberquellan?), *ad congeriem*. D. II. 313.

UBIRCHOLLIKI und UBERCHOLLIKI, *ad congeriem*. D. II. 313.

QUHILLANTAR s. **CHULLANTAR.**

QUAM. Ist sanskr. kram, *ire*, oder gam, *ire*, damit zu vergleichen? oder jan, *oriri*? — (Von dieser deutschen Wurzel stammt das franz. *chemin*, ital. *camino* ab.)

QUEMAN (quim, quam, quâm, quom), goth. quiman, angels. cuman, altnord. koma, kommen, *venire*.

Bedeutung und Gebrauch:

venire. T. 81. Is. 3, 6. C. Em. 33. K. 42. N. 37, 16.

chuuimit, *suppetit*. Gc. 8.

quimit, *labitur*. Gc. 1. 6.

chuimit, *regreditur*. Ra.

quemant, *pertingunt*. Gh. 1.

queman, *exire (ad opera)*. Gc. 3.

quimit, *redundat (crudelitas in regem)*. Mx.

quam, *ruit*. Mx. *cecidit*. Mz. *requievit*. Me.

quam, *pervenit*. H. 20.

chomentiu, *ingressa*. Mcp. 19.

chuementemu, *advenienti*. H. 1.

quemanar, *fusus (ab patris gremio)*. Prud. 1.

fone fater chomener, *procedens*. Nf.

quemanu, *lapsa (ancilia coelo)*. VA. VIII. 664.

uuazzer sint mir chomen unz an den lih. N. 68, 2.

uuanna hera zuns quami, *unde te habemus*. Sb.

chumet unz ze dien uuolchenen. N. 33, 6.

der chome zer è, *nubat*. N. 146, 8.

quami zeru firu. O. III. 15, 18.

demo ih ze ougon cham. N. 17, 45.

kumit in gotes antuuart. Wm. 3, 10.

kume in sinen garton. Wm. 5, 1.

chamen iro uuort in ende der o uuerlte. N. 18, 5.

quemet after mir. T. 19, 2.

ih chumo fure dih, *apparebo*. N. 16, 15.

daz du daruz chomest. N. 120, 8.

kum mir uon libano. Wm. 4, 8.

fone herzen choment miniu uuort. N. 48, 4.

fone dinemo analiute chome min urteilda, *prodeat*. N. 16, 2.

quemant fona himile. Em. 33.

quememes uuir mit thir. T. 235, 3.

ube ih uba stete chumo, *si motus fuero*. N. 12, 5.

dar chomentsie aba iro guollichi. N. 48, 15.

arn quimit. T. 87.

coment taga. T. 201, 3.

zit quimit. T. 87.

unze der tag kume. Wm. 2, 6.

quimit imo helfa. Ep. 33.

fone demo der unst alles cuotes chumet. Ep. can. 2.

kesunt des lichamin chumet. N. 37. 8.

irchomeni chumet. N. 37, 11.

uuarheit ist chomen. N. 39, 7.

laba chumet fone christo. N. 41, 2.

fone *fidelibus* chumet der liumunt *virtutum*. N. 44, 9.

imo chumet gold fone *arabia, dabitur*. N. 71, 15.

mir chumet, daz mir geheizzen ist. N. 76, 3.

verum mane kumet nah dirro uuerlt-uinstre. Wm. 2, 17.
secundis ehumit iz uone *primis*. Org.
fone dien ehoment tie lugi. Org.
ummahti quemant fon suntono suhti. O. III. 5, 2.
fone iro ehoment alle sculde. N. 18, 14.
fone dinero uuate choment die stauecha. N. 44, 9.
fone liehamen ehoment uns arbeite. N. 42, 4.
dannan uns ehoment chrefte. N. 65, 7.
queme heili themo manne. O. III. 16, 39.
in ehome der strich. N. 34, 8.
chomen mir dine genada. N. 118, 77.
asuuicha quemen. T. 95.
tod eham iu fone sinemo zorne. N. 29, 6.
quam uns gilouba. O. III. 7, 88.
uuannan eham diu unrauua? N. 37, 4.
mir eham ser uber ser. N. 37, 6.
es maru uuort tho quamun. O. II. 15, 3.
dien hier rihtuoma ehomente sint. N. 75, 6.
anderest ehomene bluomen, *redivivos flores*. N. 71, 16.
fone disemo ist petrus chomener. N. 73, 18.
fone fater ehomener, *procedens*. Nf.
du fone abraham ehomener. Nd.
fone *gentibus* ehomener (uuas der *centurio*). N. 46, 10.
der fone unrehtemo gehileihe chomeno liut. N. 59, 10.
fone dinemo munde ehomeniu ea. N. 118, 72.
fone imo ehomene serifte. N. 28, 8.
iro uuin ist ehomen fone dinemo uuingarten. Nd.
so ist kuman diu heitere uber al die uuerlt. Wm. 2, 12.
mala sint in chomen fure *bona*. N. 106, 34.
so sin lon chumit. N. 70, 19.
quimit iz uuola manne. O. III. 7, 80.
cumet uerror. Wm. 4, 10.
dara chumet. Mcp.
so uuir dara chomen. N. 65, 6.

uuara ist nu daz allez ehomen. N. 88, 39.
(herehomener, *advena*. Wn. 460.)
hera ehome, *adveniat*. N. 71, 15.
hera quam in uuerlt. Wm. 5, 15.
cham hara. N. 81, 1.
quim hara! T. 87.
chum hara ze uns! N. 79, 2.
choment hara! N. 47, 2.
diu hinnan chomenen *argumenta*. Bo. 5.
(do daz iar hine ehom. Mos.)
dannan alliu ehorunga chomen ist. N. 42, 2.
dannan diz legir huor ehomen ist. N. 50, 12.
anderes uuannan ehomene, *alienigenae*. N. 104, 23.
cuman ze ruouuon. Wm. 3, 10
chumet ze helfo. N. 93, 16.
so uuieo iz mir ze ophere chome. N. 49, 13.
er iz ehome ze dien uuerehen. N. 57, 3.
ih eham ze sinne. N. 36, 36.
chamen ze geloubo. N. 40, 14.
chomene ze *reliquiis, residui*. Nd.
unsere taga sint chomen ze unmanigen (sind wenig geworden). N. 89, 9.
quimit in muat. O. III. 3, 2.
chumet in freisun. N. 36, 24.
chomint in mannis uuan. Org.
quement in githahti. O, III. 1, 8.
choment in forhtun. N. 70, 24.
chome in not. N. 101, 2.
quem er innan muat min. O. I. 2, 29.
chamen in angest N. 45, 7.
do sie in iro fiendo geuualt ehamen. Nd.
imo quami in herza. O. III. 2, 14.
quimit uns heim. O. III. 16, 59.
heimehomeniu, *in patria*. N. 87, 16.
sin bluot ehome uffen unsih. N. 36, 6.
daz ist allez uffen unsih ehomen. N. 43, 18.
din genada chome uber mih. N. 118, 41.
so eham uber sie gotes abulgi, *ascendit*. N. 77, 30.
iuuuer fridu quuimit ubar daz hus Frg. 3.

ües sie gereton, daz anahareton sie, daz uuolton sie zein chomen. N. 52, 6.

Form und Flexion:

Inf. queman. O. I. 11, 55. 17, 43. 18, 18. 25, 23. II. 7, 47. 21, 43. IV. 3, 20. T. 81. 82. 91. 129. Em. 33. VG. I. 200. Gh. 1. 3. Frg. 19. 59.
quemen. T. 82. 125. 129. 131.
coman. T. 88. 101. 160.
cuman, kuman. Wm. 1, 7. 2, 13. 3, 10.
chomen. N. 5, 5. 8, 3. 9, 12. 13, 5. 29, 10. 36, 36. 37, 4. 40, 11. Mcp. Bo. 5. Ho. 2. Syl. Wb.
zi quemanne. T. 144.
ze chomenne. N. 26, 4. 41, 7. 89, 10. Mcp.

(ih) quimu. T. 47, 3. 162, 1. 164, 4. 165, 6. 289, 3.
quhimu. Is. 3, 6.
cumu. T. 178, 5.
chumo. N. 5, 8. 15, 5. 26, 6. 39, 8. 41, 3. 118, 17.
quim ih. T. 178, 5.

(du) quimis. C.
quimist. T. 14, 2.
cumist. T. 205, 6.
chumest. N. 10 (a), 7. 12, 2. 75, 4. 79, 5. Mcp.
chomest. N. 82, 2. 120, 8.

(er) quuimit. Frg. 3.
quimit. Em. 33. T. 8, 3. 44, 7. 47, 5. 67, 10. 82. 87. 95. O. I. 15, 37. 18, 64. 27, 28. II. 9, 73. 13, 37. 14, 66. IV. 7, 52. Gc. 1. 6. gl. K. Bib. 1. 2. Mx.
quhimit. Is. 5, 5. 8.
qhuimit. K. 42.
chuimit. Em. 4. Ra. K. 11.
chuuimit. Gc. 8.
chumit. N. 9, 6. 13, 7. 70, 19. Ep. can. 2. Nh. II. Org. Syl. Wb.
chumet. N. 2, 12. 5, 4. 6, 1. 7, 9. 13, 4. 18, 9. 19, 7. 26, 14. 29, 6. 35, 9. 45, 11. Ho. 1. 2. Syl. N. II. Mcp. Bo. 5. Org.
cumit. T. 162, 3. 165, 8. 171, 1. 172, 3. 173, 1. Wm. II. III. IX.
kumet, cumet. Wm. 2, 7. 3, 10. 4, 10.
chunt (st. chume, chumit?) in: uns got chunt, der intliuht tougeni dero finstri unde offenot rat herzon unde danne chunt manneli chemo lob fone gote, danne skinent die rehten also sunna. N. 36, 6.

(wir) quememes. T. 235, 3.
comenmes. T. 165, 2.
chomen. N. 65, 6. Syl.

(ir) cumet, kumet. Wm. 3, 11.

(sie) quemant. Frg. 27. Em. 33. Gh.
quuemant. Frg. 15.
qhuemant. K. 18. R.
quhemant. Is. 9, 2.
quement. T. 21, 4. 41, 1. 47, 7. 113. 116. O. I. 6, 14. II. 14, 62. 16, 19. III. 1, 8. 5, 2. 25, 15. IV. 26, 39. 31, 25. Gh. 3.
coment. T. 135. 201, 3.
chomemt. Ho. N. 9, 4. 18, 14. 42, 4. 43, 19. 44, 13. 48, 4. 65, 7. Mcp. Org. Bo. 5.
chomint. N. 13, 5. Org.

(ih) queme. T. 8, 4. O. III. 8, 34.
quome. Sg. 292.
chome. N. 37, 16. 101, 2. Bo,
kume, cume. Wm. 1, 7.
chume. N. II.

(du) chumest. N. 12, 3.
chomest. Mcp.

(er) queme. Frg. 23. T. 4, 3. 34, 6. 110. Frg. 17. O. I. 2, 53. II. 12, 31. III. 16, 18. 20, 131. IV. 15, 21. 24, 17. V. 4, 2.
quaeme. Wo. 2.
qhueme. Ct. 189. Sg. 911.
come. T. 208, 5.
kume, cume, kuma. Wm. 1, 2. 2, 16. 5, 1.
chome. Ct. 82. N. 5, 6. 6, 11. 16, 2. 18, 10. 21, 9. 30, 30. 34, 8. 35, 12. 49, 13. 57, 3. 63, 6. 71, 15. 118, 41. 146, 8. Mcp.
quem er. O. I. 2, 29.
chom er, chum er, cum er. Wm. 1, 9.

(wir) qhuememees. K. 1.

(sie) quemen. T. 95. 107. O. IV. 7, 44. V. 23, 209.
chomen. Ho. N. 62, 10. 64, 11. 68, 28. 69, 3. 118, 76. Bo. 5.
cumen. Wm. 3, 10.

(ih) quam. T. 25, 4. 44, 23. 104. 175, 6. O. III. 16, 63. IV. 21, 29.
qhuuam. K. 5. 7.
cham. N. 17, 45. 18, 8. 21, 11. 26, 6. 36, 36. 39, 6. 41, 5. 65, 3.

(du) quâmi. Frg. 19. T. 53, 6. 119. 183, 4. O. II. 12, 8. III. 12, 24. 24, 36. Sb. Bib. 1. 2.
chuâmi. H. 6.
chuaami. Mr.
châme. N. 67, 25. 76, 20. 82, 2. 92, 3.
chomi, chome. Nh. H.

(er) quam. Mc. Mx. Mz. Bib. 1. 2. Sb. VE. X. 19. Mat. Frg. 17. 27. Ct. 94. S. 5. 12. T. 6, 1. 11, 2. 13, 2. 91. O. I. 3, 3. 5, 3. 12, 3. 14, 17. II. 8, 40. 14, 99. III. 16, 68. Wm. 2, 8. 9. 5, 12.
quham. Is. 2, 3.
qhuam. H. 20.
chuam. Bib. 1.
cham. Bib. 2. N. 1, 1. 17, 12. 18, 6. 24, 10. 35, 7. 37, 4. 45, 1. 50, 7. 77, 30. 81, 1. Mcp. Bo. 5.
chom. Bib. 5. Ho. N. H.

(wir) quâmumes. T. 8, 1.
quâmu*nn*es. T. 152.
quâmum. C.
quâmun. O. I. 17, 22. IV. 5, 66.

(ir) quâmut. C. T. 152. O. V. 4, 38.
hcuâmut. Rb.
châment. Mcp.

(sie) quâmun. Frg. 17. T. 4, 11. 12, 3. 13, 17. 21, 4. O. I. 9, 7. 13, 9. 17, 9. 22, 19. II. 15, 3. III. 9, 8.
qhuâmun. K. p.
châmen. N. 27, 4. 30, 12. 32, 7. 37, 8 38, 13. 82. 9. Mcp. Bo. 5.
chômen. Na. H. Wb.

(ih) quâmi. T. 170, 4. O. II. 9, 27. 18, 1.
châme. N. 39, 8.

(du) quâmist. O. III. 24, 13. 38.

(er) quâmi. O. I. 8, 23. 11, 60. II. 4, 13. 6, 18. 18, 22. III. 2, 14. 15, 18. T. 81.
quhâmi. Is. 5, 5.
châme. N. 37, 8. 105, 46. 108, 24. 112, 8. 118, 147. Mcp. Org. Bo. 5.

(sie) quâmin. O. III. 8, 21. 22, 68. T. 5, 7.
châmin. N. 87, 17. 118, 66. Mcp. Org.

imp. s. quim! T. 17, 3. 60, 2. 47, 5. 87. 106. Frg. 59.
chum! N. 7, 8. 44, 5. 79, 3. 118, 126. Wm. 2, 14. H.
cum. T. 135.
kum. Wm. 2, 10. 4, 8. 7, 12.

imp. pl. quemet! T. 16, 2. 19. 2. 66, 2. 67, 9. 87. 207, 6. 237, 4. O. III. 14, 87. V. 20, 67.
qhuemat. K. p.
quhemet. Is. 6.
choment. N. 13, 3. 33, 12. 45, 9. 47, 2. 65, 5. Mcp.
chomint. N. 44, 10. 67, 4. 90, 7.

p. a. quemendi. Ct. 66.
quementi. T. 7, 10. 8, 5. 13, 8. 27, 1. 96.
chomende. N. 88, 13.
chomendo. N. 42, 4. 80, 1. 6. Bo. 5.
n. s. f. chomentiu. Mcp. 19. Bo. 5.
g. s. m. quhemendes. Is. 5, 5.
des chomenten. N. 44, 13.
d. s. m. chuementemu. H. 1.
a. s. m. quemantan. Frg. 25.
quementan. T. 13, 4. 14, 4. 17. 4. 91.
comentan. T. 190, 3.
chomenten. N. 88, 8.
chominten. N. 67, 25.
n. pl. m. quemente. T. 56. 79.
chomente. N. 71, 16. 75, 6.
n. pl. n. chomentiu. Mcp.
a. pl. m. quemente. T. 13, 13.

p. p. quhoman: dhazs quhoman scolda nuerdan, *venturum esse.* Is. 7. uuard. Is. 7. ist. Is. 5, 6.
chomen bist. Mcp. ist. N. 26, 6. 32, 5. 34, 21. 39, 7. 42, 2. 43, 18. 47, 11. 50, 12. 88, 39. 116. Bo. 5. sint. N. 78, 1. 89, 9. 94, 4. 98, 7. 106, 34. Ho. Org. Wb. si. N. 47, 15. 73, 9. 87, 14

118, 25. Bo. 5. sist. Mcp. sin (sie) Bo. 5. uuas. N. 98, 3. Mcp. uuaren. Mcp.
kuman, cuman bin. Wm. 3, 3. 5, 1. ist. Wm. 1, 16. 2, 12. 4, 3.
queman bist. O. II. 7, 67. ist. O. II. 7, 45. uuas. O. I. 16, 17. II. 3, 20. III. 9, 1. V. 3, 1. uuari. O. II. 3, 36.
n. s. m. quemanar. Prud. 1.
qhuemaner. Rd.
chuuemaner. Ib.
quhomaner. Mat.
chomener. Nd. Nℓ. N. 46, 10. 54, 20. 73, 18. 108, 14.
chominir. Nd. II.
der chomeno. N. 59, 10.
n. s. f. chomeniu. N. 87, 16. 118, 72. Mcp.
a. s. n. chomenez. Bo. 5.
d. s. m. qhuemanemu. K. 58.
a. s. m. quhomenan. Is. 5, 6.
chomenen. N. 44, 2. 79, 16. 104, 40.
a. s. f. quemana. Mc. Ep. can. 1. 3. 4. Bib. 7.
a. s. n. chomenez. N. 73, 5. Mcp.
n. pl. m. chomene. Syl. Na. Nd. N. 104, 23. 105, 28. 106, 11.
uuannan die namen chomene sint. Syl.
n. pl. n. chomeniu. N. 118, 129. Bo. 5. diu chomenen. Bo. 5.
a. pl. m. u. f. chomene. Nd. N. 28, 8. 71, 16.
a. pl. n. quemanu. VA. VIII. 664.

GAQUEMAN.
kaquemet, *venite.* Frg. 19.

ARQUEMAN und SIH ARQUEMAN, erſchrecken, *stupefieri, horrescere.* In Wb. auch erchomes du die diete, *obstupefacies gentes.*
arqhuimit, *stupet.* R.
irquimit, *hebet.* Prud. 1.
arehuuemant, *obstupescunt.* Rb.
archuemes, *obstupescas.* Rb.
arhuueme, *obstupescat.* Rb.
arquam, *stupefactus est.* T. 91.
arquam, *horrescit.* Prud. 1.
arehuemandi, *stupefactus.* gl. K.
arquemantan, *stupentibus.* Prud. 1.
arquemaner, *exanimis.* Mart.
irquemaner, *tremefactus.* Mz.
irquemanaz, *emortuum.* Sb.
arquemana, *attoniti.* Prud. 1.
arquemana, *motos.* Gc. 3.
erchomeniu, *perterrita.* Mcp. 72.
irqueman ist, *stupet.* gl. K.
erqhuoman uuarth, *obriguit.* Ic.
irchomen uuurden, *compuncti* N. 45, 2.
dannan ireham der sundigo. N. 75, 9.
irchomen sih alle sundige. N. 97, 7.
ih mih erquam in minen gedanken. Wm. 5, 4.
daz er sih arquema, *mente excidat.* Ec.
min herza ireham sih. N. 118, 161.
irchamen sih fone dien *miraculis.* N. 93, 2.
erehoment sih. Bo. 5.
Mit *gen.:*
irquimit is muat min. O. V. 19, 8.
er irquam uuorto. O. IV. 13, 39.
erquamun thera dati. O. III. 23, 30.
sih erehâme dero goto miteuuiste, *paveret.* Mcp. 45.
mennisken irehamen sih is. N. 76, 19.
ireham sih is, *commota est (terra).* N. 96, 4.
ih ercham mih todes, *obstupui.* Bo. 5.
des ireham ih mih, *timui.* Nh.
dero herzen, die ane got uuaren, tuot si sih erchomen. N. 28, 8.
solte ih mih tero (leidungo) erchomen, *; arhorrescerem.* Bo. 5.
der sih arbeite erehumet, *torpet.* Bo. 5.
diu irehome sih is. N. 97, 7.
des sih taz smala liut erchumet, *stupet.* Bo. 5.

Form und Flexion:
Inf. erchomen. N. 28, 8. Bo. 5.
(er) erehumet. Bo. 5.
arqhuimit. R.
irquimit. O. V. 19, 8. Prud. 1.
(sie) arehuuemant. Rb.

er-

erchoment. Bo. 5.
irchoment. N. 113, 3
(du) archuemes. Rb.
(er) archuueme. Rb.
erquema. Ec.
irchome. N. 97, 7.
(sie) irchomen. N. 97, 7.
erchomen. Bo. 5.
(ih) ircham. Nh. Bo. 5.
erquam. Wm. 5, 4.
irchom. Nh. II.
(er) irquam, erquam. O. IV. 13, 39. V. 15, 29.
arquam. T. 91. Prud. 1.
ircham. N. 75, 9. 96, 4. 118, 161.
ercham. N. 67, 28. Bo. 5.
irchom. Bib. 5.
(sie) irquamun, erquamun. O. II. 3, 33. III. 23, 30. IV. 12, 14.
arquamun. T. 12, 5. 60, 17.
irchamen. N. 47, 7. 76, 19. 93, 2. 115, 15.
(er) erchâme. Mcp.
p. a. archuemandi. gl. K.
arquemandi. Pa.
d. pl. arquemantan. Prud. 1.
p. p. arqueman. Rx.
archueman ist. Pa.
irqueman ist. gl. K.
erquoman uuarth. Ic.
irchomen ist. N. 37, 11. uuurden. N. 45, 2.
n. s. m. arquemaner. Mart. irquemaner. Mz. Bib. 1. 3. arqhuomaner. R.
n. s. f. erchomeniu. Mcp. 72.
n. s. n. irquemanaz. Sb. Bib. 6. (irquepanaz. Mc.)
n. pl. m. arquemana. Prud. 1. (die erchomenen. N. 63, 10.)
a. pl. m. arquemana. Gc. 3.
a. pl. n. arquomanen. VA. II. 228.

UFARQUEMAN.
ufarchuimit, *exoritur.* Ra.

UMBIQUEMAN.
umpiquimit. Pa. gl. K.,
umpichuimit. Ra., *circumvenit.*
umpiqueman, *circumventus.* Pa.

ANAQUEMAN (ankommen).
(duo ne getorst er den man anchomen. D. III. 50.)
der tod chome die ana, die solih sint, *veniat mors super illos.* N. 54, 16.
anaquam, *insedi.* M. 29. Gc. 1. 6. 7.
die starchesten cham ana rido. Nm.
gelust cham sie ana. N. 57, 9.
forhta cham sie ana. N. 47, 7.
todes forhta cham mih ana. N. 54, 5.
urdruzeda cham mih ana. N. 118, 53.
cham sia ana diu euuigheit, *venit.* Mcp. 59.
anaquam, *subierat.* Mart. *obrepsit (somnus).* Mart.
uuort then kuning anaquamun. O. I. 17, 29.
forhta unde bibenot chamen mih ana. N. 54, 6.
anaquami, *inciderat (pigrius, si in ipso exordio aperte culpam ferire voluisset).* Gc. 4.
anachuemaniu, *inpressa.* Gc. 8.
d. pl. den anachomenen bilden. Bo. 5.

INQUEMAN, hineinkommen.
(den der stanch inchumet, zu denen der Duft kommt. D. III. 47.)
so aber er dara incham. N. 62, 2.
inquam, *inruit.* Bib. 1.
thaz hus sie thar gisahun ioh sar thara inquamun. O. I. 17, 59.

UNTARQUEMAN, unterkommen.
(sie) untarquamin, *intercesserint.* Ec.
imp. s. unterchume, *subveni (tuis famulis).* Wb.
p. a. d. s. m. untarquemantemo, *subrepente.* Gb. 1. 3.

OBAQUEMAN.
opaquemanti, *proventu.* Pa. (opananaquemen. gl. K.)

UBARQUEMAN, OBARQUEMAN, überkommen.
uparquimit, *vituperat.* Pa. gl. K.
seito *(laqueus)* obarquimit in alle. T. 146.
obarqueme in inuih thie gaho tag. T. 146.

ÛFQUEMAN (auffommen).
ufquheman, *oriri.* K. 2. 13.
hina uf chomen, *pervenire.* Mcp. 56.
uf za qhuemanne, *oriundus.* R.
uufqhuimit. R.,
ufquimit. Pa,
ufchuimit. gl. K., *oritur.*
uuirf thinan angul inti then fisg, thie dar erist ufquimit, nim. T. 93.
unz ir hina ufchoment. N. 117, 27.
ufquam, *egressa est.* Sb. Bib. 1. *exivit.* Sb. Bib. 1. 2.
uphquam, *emersit.* Frg. 57.
uufqhuemanti. R.,
ufquemanti. Pa.,
ufquemandi. gl. K., *oriundus.*
uufqhueman. R.,
ufqueman. Pa.,
ufchuman. gl. K., *exortus.*
ufqueman. gl. K.,
ufchueman. Ra., *orsus.*
AZQUEMAN.
azquheme, *adveniat.* H. 2.
UZQUEMAN (ausfommen).
quimit her gisund uz. Lu. unz er uzchumet (uzchumit. Nm. H.). Nm.
uzcome, *enucet.* A.
uzquam, *egressus est.* Mz. Sb. Bib. 1. 2. (uzchom, *exivit.* Bib. 5.)
uzquamames, *erupimus.* Bib. 1.
dannan uz chamen *apostoli.* N. 49, 2.
chamen uz. N. 101, 24.
uzquamun. Bib. 1. 2.
uzquamin, *evaderent.* Mz.
cum uz! T. 135.
uzquemanu. D. H. 325.,
uzqueminiu. Prud. 1., *edita (vox).*
du bist uzchomen. Bo. 5.
UUIDARORTQUEMAN.
afur uuidarort quamun. O. II. 12, 23.
NAHQUEMAN, nachfommen.
die nah chomenten gebureda. Org.
d. pl. dien after nah chomenten, *posterioribus.* Bo. 5.
NIDARQUEMAN (niderfommen, herunterfommen).
niderquheman, *descendere.* Is. 3, 5.
sunna chumet nider an daz kefilde N. 35, 7.
nidarquemanti, *inlabens.* Prud. 1.
chum hara nider! N. 30, 3.
NIWIQUEMANER.
niuuichuemaner, *novitius.* K. 58.
niuuiquuemanero, *novitiorrm.* K. 58.
BIQUEMAN (befommen).
Bedeutung und Gebrauch:
denne scal imo auar sin lip piqueman Em. 33.
uuanda ioh *maxima elementa* bechomen mag, daz ih iu sagen sol. Nd.
biquimit iu thaz andaraz allaz (wird euch zufallen). O. II. 22, 28.
pichumet, *provenit* (Saamenkorn). Ho.
biehumit. Bo. 1.,
bigomit. Bo. 3., *provenit.*
bichumit. Bo. 3. pichumit. Bo. 1., *cedit.*
bicham, *incidit.* D. H. 320.
piquam, *refloruit (caro mea).* Mv.
piquamot, *refloruistis.* M. 29.
bechumet tih taz ieht, *sentisne haec.* Bo. 5.
bechumet tih, *movet* (eigeslichi). Bo. 5.
diu *quaestio* bechumet uns noh in *quinto libro.* Bo. 5.
tiu (teil) gelego unde gesito ein anderen bechomint. Org.
biqueme uns thinaz richi. O. II. 21, 29.
pichuueme *exsurgat.* Da.
pichueme, *proveniat.* K. 11.
cuuic rehd biquhime, *adducatur justitia sempiterna.* Is. 5, 5.
biquemen zen gotes minnon. O. V. 12, 72.
Calliope pecham *Cylleuio, complexa.* Mcp. 20.
pecham er mir sus chedende, *intervenit dicens.* Mcp. 4.
imo becham, *occurrit.* Mcp. 8.
uuanda dir noh tin uuillo ne becham, *quod nondum tibi venit mansura voluntas.* Mcp. 16.
biquam iru thaz herza. O. I. 22, 41.
ther thes gisiunes biquam. O. III. 20, 105.
so iz zi thero reisu biquam. O. IV. 4, 39.
so siu bezist biquam. O. IV. 29, 31.
in zi muate biquam. O. IV. 30, 24.
so nona zit biquam. O. IV. 33, 15.

biquamun zi giloubu. O. V. 6, 7.
bechamen ein anderen, *occurrerunt* (uuar unde gnada). N. 84, 11.
biquami theru dohter. O. III. 11, 29.
biquami imo sin gisiuni. O. III. 20, 21.
biquami thiu spracha fon imo. O. III. 25, 30.
thaz iz al gizami druhtine biquami. O. IV. 2, 12.
biquami in sinaz richi. O. V. 9, 48.
si iro uuidemen bechâme, *dos non deesset*. Mcp. 76.
sie bechâmîn (dien zagosten), *provenirent*. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. piqueman. Em. 33.
pichomen. Nd. II.
bechomen. Nd.
(er) biquimit. O. II. 22, 28.
pichumet. Ho. Bo. 1.
bichumit. Bo. 3.
pichumit. Bo. 1.
bechumet. Bo. 5.
bigomit. Bo. 3.
(sie) bechomint. Org.
(er) biqueme. O. II. 21, 28.
piqueme. Em. 33.
piqhueme. Pn.
biquhime. Is. 5, 5.
pichuueme. Da.
pichueme. K. 7. 11.
(sie) piqhuuemen. K. 63.
biquemen. O. V. 12, 72.
(er) biquam. D. II. 320. Bib. 4. 13. O. I. 12, 41. III. 20, 105. IV. 4, 39. 29, 31. 30, 24. 33, 15.
piquam. Mp. Bib. 1. 7. Ps. 2.
becham. Mcp.
bicham. D. II. 320.
pichom. Bib. 5. 6.
(ir) piquamot. M. 29. Gc. 1. 3. 6.
(sie) biquamun. O. IV. 16, 43. V. 6, 7.
bechamen. N. 84, 11.
pichuamun. Em. 13.
(er) biquami. O. I. 13, 20. III. 11, 29. 20, 121. 25, 30. IV. 2, 12. V. 9, 48.
bechame. Mcp.
(sie) bechamin. Bo. 5.

UMPIPIQUEMAN, *p. p., circumventus*. gl. K.

FOLLA QUEMAN.

er leret mih tara folle chomen. N. 17, 36.
dara sie folle chomen suln. N. 13, 7.
daz ne mohta nicht uolle kuman. Wm. 2, 13.
unz man follechumet hina uf ze demo gotes hus. N. 41, 5.
follechumet *ad inspectionem vultus dei*. N. 120, 4.
den uuir gesehen, so uuir follechomen, der ist daz *finis*. N. 31, 1.
so sie follechoment ze dinero anasihte. N. 58, 17.
so sie follechoment, dara sie follechomen suln. N. 13, 7.
sie ne uollekument *ad–*. Wm. 6, 5.
daz kebet follechome. N. 53, 4.
unz man follechome dara dar gotes hus ist. N. 41, 5.
daz er an imo follechome *ad palmam*. N. 118, 33.
daz er uolle cume (kuma. Wm. II.) *ad–*. Wm. 3, 10.
unz *fideles* folle chomen *ad requiem*. Nm. (folchomen. Nm. II)
unze sie uolle kumen (chumen. Wm. IX.) *ad–*. Wm. 3, 12.
ze dero *(mortalitati)* ih folle cham. N. 138, 3.
si follecham ze gote *(vox)*. N. 76, 2.
die follechomenen hirta. N. d. ps. gr.

FURI QUEMAN (vorfommen).

furechomen ze allero ougon. Mcp.
uure kuman, hervorfommen. Wm. 5, 4.
furi qhuimit, *praeoccupat*. R.
furiquimit. Pa.,
forighuimit. gl. K,
furichumit. Ra., *antecellit*.
(sie) uure kument (cument. Wm. III. IX.). Wm. 4, 10.
furechoment zuiuela. Bo. 5.
furichuueman, *praeveniant (horas canonicas)*. K. 37.
furiquamun, *anticipaverunt*. Ps. 2. Bib. 1.
châme uure, *patuisset (fraus)*. Bo. 5.

kum uure! Wm. 2, 10. 14.
furiquhementi, *prodeunti.* Ic.
furichuuemante, *praevenientes.* K. 63.
uuriquemana (furiquemana. Ec.), *elapsi.* Sbe. Ec. 2.
furiquemanen, *emersis.* M. 15. Can. 10.
uuriquemanen, *eversis.* Can. 11. 13.
uuriquemanūn, *eversis.* Can. 7.

FRAM QUEMAN.
framquimit, *procedit (de ore dei verbum).* T. 15, 3.
framchueme, *prodeat.* Gc. 8. 9.
framquam, *exiit (edictum ab caesare).* T. 5, 11.
framquhoman, *exorta (de david radice).* Is. 9, 3.

INGEGINI QUEMAN, entgegenfommen. O. II. 15, 13.
(sie) ingegini quamun. O. III. 13, 52.
(sie) ingegin quamin. O. V. 16, 6.

HINTARQUEMAN (nur bei Otfrid), *stupere, horrescere.*
hintarquement muates. O. V. 20, 83.
ih hintarquam thin. O. I. 22, 50.
(er) hintarquam tho harto ther gotes euuarto. O. I. 4, 23.
hintarquam thera michilun guati. O. I. 8, 16.
hintarquam thero uuorto. O. I. 17, 30. 21, 12. II. 12, 21.
hintarquam thiu muater. O. I. 22, 23.
hintarquam tho sliumo ther forasago diuro. O. I. 25, 3.
sunna hintarquam ther armalichun dati. O. IV. 33, 3.
ther (minna) er so sero hintarquam. O. V. 15, 26.
(sie) hintarquamun uuorto. O. I. 12, 6.
hintarquamun thera lera. O. I. 27, 4.
hintarquamun sines uuisduames. O. III. 16, 6. — O. III. 8, 23. 13, 55. 16, 8. 20, 29. IV. 4, 22. 58. 71.
(er) hintarquami (dato). O. II. 12, 3.
giang er uz tho spato, hintarquemun thrato. O. I. 4, 75.

DURUHQHUEMAN, duruhquemen, (durchfommen), *pervenire.* K. p. 7.
ih thuruhqueme thara zi thir. O. III. 8, 46.
duruhqhueman (si), *perveniatur.* K. p.
duruhquoman ni uuirdit, *nequaquam pertingitur (ad spem).* Gc. 3.

ZUOQUEMAN, zuſommen.
zuoquimit, *subrepit.* Gh. 1. 3.
zuoquimit. Can. 9. 10.,
zuochuimit. Can. 11., *deproperet.*
zuochome, *adveniat.* Wb.
zuaqhuemante, zuoqhuuemente, *advenientes.* K. 4. 7.
zoaqhuemane. gl. K.,
zaquemane. Pa., *adorti.*
zuoquemene, *provecti.* Ic.

ZISAMANA QUEMAN, zuſammenfommen.
Inf. zesamine chomen. N. 15, 1.
(ih zesamane chume, *convenio.* Wm. 460.)
(sie) zisamane coment, *convenium.* T. 187, 2.
zesamene ne chomент. Syl.
(sie) quamun al zisamane. O. III. 9, 3.
saman quamun, *convenerunt.* T. 189, 1.
(sie) châmin zesamine. Bo. 5.
imp. pl. chomент (chomint) zesamene! N. 73, 8. 18.

BIQUÂMI (woraus unser bequem).
(den nam er uil bechome. D. III. 67.)
a. s. n. bilidi biquami. O. IV. 7, 64.
Superl.: bechâmost skepfet man namen, *facilius.* Org.

UNBIQUÂMI, unbequem.
unpichuuami, *inaccessa.* Da.
ist umbechâme, namin ze gebenne, *idoneum non est.* Org.
UMBEQUÂMO, *moleste.* Bo. 5.
daz so umbequamo sih becheret *ad—.* Wm. 6, 12.

AQUEMO, *m., alumnus.*
n. pl. acuuemon. Bib. 12. achuuemon. Bib. 9. achnemon. Wn. 863. *alumni.*

AFTARQUEMO, *m., successor,* Nachfomme.

afterchomo, *successor.* Mcp. 28.
n. pl. afterchomen. Bo. 5. N. 48, 12. 77, 51. 55. 57. 78, 11.
d. pl. aphterquemun. Mꝛ. aphtarquemun. Bib. 2. afterquemun. Bib. 1. afterchomon. N. 20, 10.
a. pl. afterquemun, *propagines (eorum corruperunt).* Mλ. 7. Bib. 1. 2. afterchomin, *posteros.* Prud. 1.

UAQHUEMO, *m., posterus.* Ib. Rd.

UNTARQHEMO, *m.* (untarqueman. Can. 2.), *interventor.* Can. 1.

NIUUIQUEMO, *m.* Tg. 1. niuuicumo. Can. 4. *neophytus.*
niuuchuemo, *novitius.* K. 58.
n. pl. niuchomin ze gloubo, *novelli in fide.* N. 73, 17.

ZUOQUEMO, *m., advena.* A.

[WILLICOMO (willecome. Hd.), willfommen. *osianna, interjectio, quasi dicas:* heilo *aut* willicomo. Hs. 2.]
(der chunich hiez in sin willechomen. Mos. hiez si willechomen sin. D. III. 106.)

KAQUIMÎ, *f.*
d. s. kaquimi, *eventu.* Pa.
kahquemi, *eventu.* gl. K.

ÛFQUIMI, *f.* (und *n.?*), *exordium.* Pa. gl. K. *exorsus.* Pa.
ûfchumi, *origo.* Pa. Ra. gl. K.
ufchum, *exorsus.* gl. K.
foua ûfchume. Pa. gl. K.

ZOQUEMI, *f.* gl. K. zoquumi. Pa., *conventus.*

SAMANCHUMI, *f., conventus.* Pa. gl. K.

CHUMELINC, *m.* Le. 2. chomeling. N. 38, 13., *advena.*
a. chomelinch, *advenam.* N. 93, 6.

UOCHUMILINC, *m.*
uohcumelinch, *acinus.* Sal. 5.
a. pl. uochumilinga, *racemos.* Zf.

NIUUIQUEMALINC, *m.*
(niuquomelinch, *novitii.* Sal. 1.)
a. pl. niuquemalinga, *advenas:* Mc. Ep. can. 1. 3. 4.
niuqucmilinga, *advenas.* Sb.

ZUOCHUMILINC, *m.*

a. zuochomeling, *advenam.* N. 145, 9.

UOCHUMIL und UOCHUMILO, *m.*
uochumilo, *racemus.* Mɳ. Sb. Bib. 2.
a. s. uoquumilun, *acinum.* Mα. Bib. 1.
uochumilun. Bib. 5.
uoquemilun. Sb.
n. pl. uochumila, *racemi.* Gd. Bib. 1.
a. pl. uochumila, *racemos.* VG. II. 60.
uochumila. Bib. 1. 2. 3.,
uoqumila. Mα., *acinos.*
uoqumilun, *racemos.* Mα.

[NAHCHUMIL, *m.*
mit nahchomeln, *successibus (tempora determinans).* Wn. 1542.

NIUCHOMENE, *m., neophitus.* Zf.
niuuiquemini, *neophitum.* Sb.

ERCHÒME, *f., pavor.* Wb.

ARQUEMANI, *f.* Pa. irquemani. gl. K. archuemani. Ra. irchomeni. N. 37, 11., *pavor.*
d. irquemani. Mz. Bib. 1. 2., irquemini. Sb., archomani. Pa., archomini. gl. K., erchomeni. Bo. 5., archueman. Ra., *stupore.*
in irchomeni, *in extasi.* N. 67, 28.
in mines muotes irchomeni, *excessu.* N. 115, 11.
a. erchomeni, *stuporem.* Bo. 5.
ERCHOMENLIH uuare iz, *stuporis esset.* Bo. 5.
prodigia sint, diu uuir er ne gesahen unde sie fone diu irchomenlih sint. N. 104, 27.

ANACHOMENI, *f., affectus.* Org. *affectio.* Org.
d. anachomeni, *passione.* Bo. 5.
n. pl. anachominina, *affectiones.* Org.

BIQUEMANÎ, *f.*
d. pahuemani, bachuemani. Rb., piquemini. Gc. 3., piquemani. Gc. 5., *perventione.*

DURAHPIQUEMANI *(d.), perventione.* Gh. 1. 3.

ZUOPIQUEMANI *(d.), proventioni.* Gc. 1.

DURAHQUEMANÎ, *f.*

in durahquemani, *in perventione.* Gh. 1. 2. 3.
ZOQUEMINA, *f., conventus.* gl. K.
ARQUEMANNASSI *(d.).* Pa. irquemannessi. gl. K., *pavore.*
UMPIQUEMANNASSI *(n. pl.), circumventiones.* gl. K.
CHUMFT, *f.,* Kumft, *adventus.* T. 145. N. 17, 7. H. 4. *eventus.* Bo. 5.
in chunfte, *in futuro.* N. 38, 6.
christis chumfte *(pl.), adventus christi.* N. 72, 10.
thio druhtines kunfti. O. I. 23, 6.
chunfto, *futurorum.* N. 104, 22.
Form und Flexion:
n. s. chumft. Bo. 5.
kunft. O. II. 12, 44. 14, 76. III. 24, 17.
cunft. T. 147.
cunfpt. T. 145.
g. s. chumfti. Is. 5, 6.
cumfti. T. 144.
chumfte. N. 17, 7. 95, 13. 100, 2. 118, 147. 134, 21.
chunfte. N. 101, 12.
d. s. chumfti. H. 4. N. II.
cumfti. Ct. 71.
chumfte. Nf. N. 45, 10. Wb.
chunfte. N. 4, 3. 38, 6. 81, 2. 85, 13. 97, 7.
a. s. chumft. Is. 5, 5. 8. Wm. IV. N. 9, 20. 64, 13.
chunft. N. 81, 1. 82, 1. 97, 3. Wm. V. VII.
kunft. O. II. 14, 118. III. 24, 53.
cunft. Wm. II.
chuonft. Wm. I. VI.
cuonft. Wm. III. IX. 1, 2.
n. pl. kunfti. O. II. 12, 46.
chumfte. N. 72, 10.
g. pl. chunfto. N. 104, 22.
a. pl. kunfti. O. I. 23, 6. IV. 18, 34.
GICUMFTI (?), *colymbo, natatu.* Prud. 1. (gisuumfti?).
UAQHUMFT, *f., successio.* Ib. Rd.
UFQHUUMFT, *f., ortus.* R.
a. ufchumft, *etymologiam.* Em. 19.

AFTARCHUMFT, *f.* Ib. Rd. afterchumft N. 21, 24. Prud. 1., *posteritas.*
a. afterchunft, *successionem.* N. 67, 32. *generationem.* N. 104, 9.
NAHCHUMFT, *f.*
n. pl. nahchumfte, *successiones.* N. 71, 5.
FRAMCHUMFT, *f., progenies.* R. *genus.* Is. 7. *tribus.* Gh. 2. 3.
framcunft, *proles.* Sg. 913.
d. framchumfti, *stirpe.* Is. 9, 1.
ZUOCHUMFT (Zukunft), *f. (acc.), agressionem.* Em. 21.
SAMANCUMFT (Zuſammenkumft), *f., conventus.* Can. 4.
samantchumft, *conventiculum.* Ec.
sametchumfte *(acc. pl.), conventus.* N. 76, 5.
CHUMFTIG, künftig, *futurus.*
mir ist chumftig, *superest (corona justitiae).* N. 83, 12.
kunftig ist (in uuorolt), *venturus est.* O. III. 6, 52.
din *sapientia* chumftig hara in uuerlt ist. N. 50, 8.
chumftig uuas ketruobeda. N. 45, 3.
diu chumftigi hierusalem. N. II.
chunftiga anasiht fridis. N. 5, 8.
diu chumftiga uuerlt, *futurum seculum.* N. 92, 1.
daz chumftiga chunne, *generatio ventura.* N. 21, 32.
chumftigiu dinc, *futura.* N. 84, 1.
sagoton iz cumftig. Wm. 5, 13.
die chunftigin lona, *futura praemia.* N. 77, 68.
Form und Flexion:
chumftic. N. 84, 1. Nd. II.
chumftig. N. 2, 7. 9, 20. 43, 10. 45, 3. 50, 16. 125, 4. 147, 1. Mcp. Bo. 5. Org.
chunftig. N. 83, 12. 86, 4.
kunftig. O. III. 6, 52.
chuinftic. Sg. 911.
chuinftig. Sch. 85.
cumftig. Wm. I.
cumftik. Wm. IX.
kuinftig. Wm. III.

n. s. m. chumftiger. Ns. Nf. H. 6. Wb.
cumftiger. Ct. 71.
kunftiger. O. I. 27, 23.
n. s. f. diu chumftiga. N. 92, 1.
chunftiga. N. 5, 8.
chumftigi. N. II.
n. s. n. daz chumftiga. N. 21, 32.
g. chumftiges. H. Bo. 5.
chunftigis. N. 104, 27.
des chumftigen. Bo. 5.
d. demo chumftigen. N. 44, 18. 88, 37.
d. s. f. dero chunftigun. N. 29, 13.
a. s. n. chumftigez. Bo. 5.
daz chumftiga. N. 30, 20. Mcp.
n. pl. n. chumftigiu. N. 84, 1. Bo. 5.
g. pl. chumftigero. Bo. 5.
dero chumftigon. N. 19, 9. Org. Bo. 5.
chunftigon. N. 89, 12. 98, 7.
d. pl. chumftichem. Pn.
chumftigen. Org. Bo. 5.
chunftigen. N. 78, 1.
a. pl. m. die chunftigin. N. 77, 68.
a. pl. f. kunftigo. O. III. 12, 18.
a. pl. n. chumftigiu. Mcp. Bo. 5.
diu chumftigen. Bo. 5.
chumftigin. N. 36, 37.

CHUMFTIGÎ, *f.*, Zukunft.
ze chumftigi, *in futura* (loufet). Bo. 5.

HUMICH s. kumig in KUM—.

UENA, *f.*, goth. qveins, quens, *uxor*, qvino, *nulier*; altnord. qvon, qvân, qven, qvinna; ngels. cven, *uxor; regina*; Frau. Cf. sanskr.

ana, *vir*, und gr. γυνή; s. auch KAN.

xor. T. 2, 1. O. I. 4, 9. Ho. N. 118, 163. Pa. gl. K.
nlier. M. 6. 26. Can. 10. 11. H. 19.
onjux. Pa. Sg. 913. gl. K. Mcp. 5.
upta. Prud. 1.
iit anderro chenon liegent, *cum adulteris.* N. 49, 18.
lephas fure eina chenun neheina mer geuuinnet. N. 44, 9.

Gehört chuenun sippia kalangero, *affinium.* Em. 19. hieher?
Form und Flexion:
n. s. quena Sg. 913. Pa. T. 2, 1. 199, 5. S. 6. O. I. 4, 9. 5, 62. V. 19, 48.
chena. N. 118, 163. Mcp. Bo. 5. Ho.
quen. gl. K.
(chone. Wn. 460.)
g. s. quenun. T. 147.
huenun. Rb.
chenun. N. 1, 1. 104, 18. Mcp. Bo. 5.
d. s. quenun. Prud. 1. T. 127.
chenun. N. 50, 2. Mcp.
a. s. quenun. T. 29, 1. 67, 10. 79. 99. Gc. 3. O. I. 4, 3. IV. 6, 31.
chenun. N. 40, 4. 44, 9. Mcp. Bo. 5. Org.
n. pl. chena. Mcp.
d. pl. quenun. M. 6. 26. Can. 10. 11.
chuuenom. H. 19.
quenon. Oh. 44.
chenon. N. 49, 18.
a. pl. quenun. Oh. 41. Pa. T. 127. Can. 10.
quinun. gl. K.

Der Volksnamen angels. cvenas, nord. kvænir (im Norden der Schweden) gehört wohl nicht hieher.

(ÈQUENA, Ehefrau.
der sin echonne hete. Fdg. 110.)

QUENOMAN s. MAN.

(CHONELIH.)
(isaac unde rebecca samant lagen, spileten zesamene mit chonlicheme gamine. D. III. 72.)
(die scolt du chonelichen bechennen. D. III. 78.)

QUAENANESSI *vel* fitnessi, *lenocinia.* Ep. 2.

QUINNAN s. GAWINNAN in WAN.

QUON s. GAWON in WAN.

QUENELA, *conuca* (wohl statt *conucula* des Textes der *leg. ripuar.*). D. I. 341.

QUENULA, *f.*, Quendel, angels. cunela.
n. s. quenula. Em. 23.
quenala. VP. 3. } *satureja.*

quenela. Tr. Em. 31. Sg. 292.
qhuencla. Sg. 184.
chenula. Sg. 299.
chenila. F. 2.
conela. Pfl. 6.
konala. cod. guelferb.
quendel, *serpillum*. Wn. 460.
} , *satureja*.

a. s. quenela, *serpillum*. VE. II. 11.

VELTQUENELA, Feldquendel, *crassinela*. Tr
feltquenela, *timo*. Em. 31.
veltquenalin, *serpillum*. VE. 2. II.
feltchenula *(n. pl.)*, *serpilla*. VG. IV. 30.
feltkonala, *serpillum. cod. guelferb.*

QUINTA, Flufsnamen (aus Winta?).

QUANZO, *n. pr.* (aus WANZO?).

QUINZO, *n. pr.* (aus WINZO?).

QUAR s. GAWAR in WAR.

QUAR. cf. KAR, KARR und CHARA; aber auch sanskr. svaf (lat. *queri*), *gemere*. Auch sanskr. fvar, *sonare*, ist in Erwägung zu ziehen.

QUERAN (quir, quar, quâr) (cf. cherran), quarren, quirren, *gemere*.
(er) quirit, *gemit (aetna incudibus)*. VG. IV. 173.
chuirit. Prud. 1.
chirit. D. II. 331., *gemit*.
(er) chuere, *gemat*. H. 20.
(er) quar, *ingemuit (animal)*. Mʌ. 2. Bib. 2. *gemuit (cymba)*. VA. VI. 413. *gemuit (antrum incudibus)*. VA. VIII. 451.
(er) quari, *ingemuerit*. Bib. 1.
p. a. n. s. n. querantaz, *gemens (quadrupes sc. cervus)*. VA. VII. 501.

ARQUERAN.
arquar, *ingemuit*. L.

QUERCA. } , *gurgula*, hieher? Siehe
QUERECHELA. } QUERCA.

QUIRO s. ZWIRO in ZWEI.

QUERECHELA s. QUERCA.

QUARADAVES (Gräbs), Ortsnamen.

QUERCA, *f.*, Gurgel, *gurgula*, als alte Glosse in Schmellers baier. Wörterbuch aufgeführt. Cf.

QUAR.

QUERECHELA, *f.*, *gurgula*. Em. 27. gehört wohl hieher und ist nicht mit CHELA zusammengesetzt.

QUARTIR s. chortar.

QUERDAR.
querder, *esca*. M. 30. Gh. 1. 3.
querdar, *lichni*. G. *lincinos*. G.

QUIRN, *f.*, goth. quairnu, altn. quörn, quern, angels. cveorn, cvyrn, Mühle, *mola* (cf. skr. cûrn, *contere*, und jirna, *tritus*).
n. s. quirn. D. II. 330.
chuirna. Wn. 863.
churni. Em. 31.
churne. Wn. 460.
cûrne. Tr.
} , *mola*.
a. s. quirn. Mʒ. Bib. 1. 2. 7.
quirûn. Mart.
} , *molam*.

QUIRNSTEIN, CHURNILASTEIN.

RENNILACHURIN (oder rennila, churin?), *scussorium*. F. rennilachurne. Mon. 2.

QUIRNLIH.
dero churnlichun suari, *molaris ponderis*. Prud. 1.

QUIRNAHA, Bachnamen.

QUIRNBERG, Bergnamen.

QUIRNèN s. zwirnèn in ZWI.

QUIRNALBERI s. BERI.

QUIS s. GAWIS in WIZ.

UNQusc s. CHUSC.

QUESTA, *perizoma*, *lumbare*. Hs. *perizomata*. Pt.

QUIST, *f.*, nur bei Otfrid. — Hängt es mit goth. qvaisv, *dolor*, zusammen? cf. auch die hier unter gebrachten arquistjan, farquistjan. Ist sanskr.

sanskr. suc, *queri, dolere*, zu vergleichen? (cf. angels. cvysan, *conterere*, goth. fraqvistjan, usqvistjan, *perdere, delere*).

uuarist thu hiar druhtin krist ni thultin uuir nu thesa quist, ther bruader min nu lebeti. O. III. 24, 51.

sih uueinot thanne thuruh thia quist al thaz hiar in erdu ist thuruh thio selbun grunni al thiz uuorolt kunni. O. IV. 7, 37.

theiz ist abulges dag, arabeito quisti, ioh managoro angusti. O. V. 19, 24.

heso selbun quisti thio ruartun iro brusti. O. IV. 32, 2.

u muate uuas in genaz (himilrichi) mer, thanne thaz managfalta ser,

hanne in thera fristi thes lichamen quisti. O. V. 23, 68.

Nicht mit Sicherheit bringe ich hieher:

ARQUISTJAN, goth. usqvistjan, *delere*.

archuistan. Can. 9. urchuistan odo farmurdran. Em. 7. Can. 11.

FARQUISTJAN, goth. fraqvistjan, *delere*.

ferchustet, *inficit, corrumpit (quos nequitia)*. Bo. 5.; cf. KUS.

uerchuste, *corrumpat*. Bo. 5.; cf. KUS.

tuio man nan firquisti *(perderet)*. O. V. 7, 33.

firchusta anaburt, *vitiatam naturam*. N. 68, 3.; cf. KUS.

FERCHUSTEDA, *f.* (des lichamen), *languor*. Bo. 5. Cf. KUS.

AQUUST
UNQUUST } s. chust in CHUS.

QUAZ, *m.*, *denarius* (eine Münze).

g. chuazzes, *stateris*. Rb.

a. quaz. Ib.
qhuaz. Rd. } *nummum*.

d. pl. quazun. M. 30. Gh. 2. 3.
quazon. Gh. 1. } *nummis*.

a. pl. quaza, *didrachmas*. Mψ. Bib. 1. 2.
quazza, *nummos, denarios*. Gh. 6.

QUIZILUNGA s. CHIZILON.

H.

H *). Das anlautende H [die Untersuchung über das in- und auslautende H behalte ich den grammatischen Abhandlungen vor, die ich dem Sprachschatze nachfolgen lassen werde und bemerke hier nur, dafs H als In- und Auslaut oft statt eines urdeutschen K steht, und daher im Inlaut (später auch im Auslaut) mit CH wechselt; häufig steht auch HH im Inlaut] entspricht etymologisch und lautlich dem goth., angelsächs., nord. H; dem sanskr. H aber nur lautlich; etymologisch steht es theils dem sanskr. H, theils sanskr. Gutturalen und Palatalen, und häufig dem sanskr. palatalen S gegenüber; s. die Vorrede zum 1sten Theil des Sprachschatzes. Mundartlich wird es zu CH, wie z. B. in childerih, chadolf, chlotar, chlamezit; selbst zu K, wie z. B. in kamma (statt hamma); umgekehrt steht es auch wieder statt CH, K und Q, z. B. in harageme, halagi, helagirida, harles, hrefti, hlouilouh, hlochonte, huenun, arhuueme, pahuemani. Aufserdem findet sich nicht nur in Wörtern, die vokalisch anlauten, sondern auch in solchen, die mit L anfangen, eine dialektische Vorsetzung des H, wie z. B. in hanalinet, hahtonter, hahsala, hunpuakhig, hubarfahenti, hirforscont, harcheban, arhaugit, heber, heigint, hupilo, hantheizzom, hensti, hehtim, hostarlicheru, harbeiti, hloh, hliuhtenti, hliugit, hlistiger, hluzic und umgekehrt fällt es ab, namentlich in den spätern Quellen vor L, R, N, W, wie z. B. in agen, agâstalt, lutar, reini, nigan, wela. Deshalb bleibt es bei den mit H, L, R, N, W und Vokalen anlautenden Wörtern, die nicht in andern deutschen Dialekten (leider findet sich auch im Nordischen und Angelsächs. vor den *liquidis* bisweilen unorganisches H) vorkommen oder deren Wurzel nicht im Sanskr., Griech., Lat. nachgewiesen werden kann, zweifelhaft, ob sie den organischen, mit H anlautenden Wörtern zugewiesen werden sollen oder nicht, und einige der in diesem Theile aufgeführten Wörter, namentlich einige von den unter HL, HR, HN gebrachten, sollten vielleicht eine andere Stelle erhalten haben. — Auch durch Auswerfung und Einschiebung (oft zur Vermeidung des *hiatus*) eines inlautenden H werden einige Wörter entstellt, wie z. B. chnet st. chneht, liotfaz st. liohtfaz, trane st. trahene, fico st. fiheo, gaoc st. gahoc, hohupitpantum st. houpitpantum, apanstohem st. apanstoem, kafrehtohem st. kafrehtoem; und eben so durch Zufügung eines auslautenden H, z. B. in chumih st. chumi, kirsih st. kirsi, tepih st. tepi, fruoh st. fruo. — Inlautendes H wechselt auch mit W, z. B. cliha und chliwa, fohun und fowem, farlihan und farliwaner; selbst im Anlaut wechselt H mit W, z. B. hisigom mit wisigom; auch mit S, z. B. sisigom und hisigom.

Als Zeichen der Aspiration kommt H nicht nur in PH, CH (KH), TH, sondern auch bisweilen in GH, DH vor; auch findet sich QHU, QUH; selbst ZH zeigt sich (in zheondi, emezhic,

*) In den pariser Glossen (Pa.) erscheint eh als deutscher Namen des H: *ernus magis per h scribitur*, maer duruh eh scripan.

kikozhenlihemo); in hcreftio, hceresamo, hcuarrat ist die Aspiration durch vorgesetztes H bezeichnet; cf auch HQU in Q.

Die Wurzelverba, deren Stammsylbe auf H auslautet, haben theils A, nämlich jehan, gawahan, ubarwehan, lahan, blahan, fahan, fehan, felhan, fluahan, hahan, hlahan, dwahan, trehan (?), zahan (?), sehan, gascehan, slahan, snahan, snêrhan (?), swehan, theils I, nämlich wihan (?), lihan, rihan, dihan, zihan, sihan, slihan, swihan, theils U, nämlich riuhan, fliuhan, tiuhan (?), ziuhan, zum Wurzelvokal.

-H-, Suffix.

1. Ableitungssuffix.
   a) Nominalsuffix, gleich dem goth. u. angels. H (im Nord. fehlt das Suffix) und skr. K, also nicht ursprüngliche *spirans*. Nach den in der Vorrede zu diesem Theile des althd. Sprachschatzes und beim Suffix CH gemachten Bemerkungen, durch welche Grimms Ableitungen mit CH u. H dem gröfsten Theile nach zurückgewiesen sind, ist, aufser in -ahi, das Suffix H vielleicht nur für die *subst.* cranuh (man vergl. griech. γέρανος u. angels. cornoeh neben cran), elah (wenn elo die ursprüngliche Form seyn sollte), bruochah (auch für moraha, pasah (in pasah steti), foraha (das nord. fura beweiset wohl nichts, da in ihm H ausgefallen seyn kann) und in kennih [auch in risih (neben risi, *cadus, amphora*) und dem dunkeln Worte morihi, *acerra?*] anzunehmen, falls es nicht in einigen CH, in andern blofs Anhängsel (cf. CH) ist. Von *adjectivis* zeigt sich nur abah mit beständigem H und einah neben einag; vielleicht ist auch dwerah und scelah (cf. CH) hierher zu zählen. Von mezih, *syricum*, läfst sich weder mit Gewifsheit angeben, ob das Wort *subst.* oder *adj.*, noch ob das Suffix H oder CH sey. Sollte auch tarhnên auf ein *nomen* tar-h hinweisen? cf. tar-n. — Von abah werden aufser dem *verb.* abahon auch die *subst.* abâhi und abuhnissi abgeleitet; auch zeigt sich von diesem Worte die Composition ábahheit. Entschieden tritt H in -AHI (cf. auch goth. bairgahei, Gebirge) als neutrales Collektivsuffix auf, in Form und Bedeutung dem sanskr. aka entsprechend, z. B. eihahi, *quercetum*. Die hierher gehörigen Wörter sind im Sprachschatz I. unter AHI aufgeführt. Ueber das Suffix HT siehe -HT.
   b) Adverbialsuffix, in nih- (z. B. nih-ein), noh- (z. B. noh-ein), noh *(nec* und *adhuc)*, dih- (z. B. dih-ein), doh *(tamen)*, sih- (z. B. sih-hwer), enonuh *(nonne)*, ioh *(ac, -que)*, oh *(sed)*, auh *(etiam)*. Sollte dieses Suffix mit dem Flexionssuffix in Nr. 2 ein und dasselbe seyn? das goth. Suffix uh, das zum Theil mit diesem althd. -h zusammenfällt, dürfte nicht dagegen streiten, da auch in ihm eine Flexion enthalten seyn kann; cf. aber auch das lat. -c, z. B. in *hic, hunc, tunc, sic*. In durh scheint H ein Suffix andrer Art zu seyn.
2. Flexionssuffix in mih, dih, unsih, iwih, sih. — Cf. den zendischen *locativ* thvahmi von tûm, du.
3. in ihha *(egomet*, cf. ἔγωγα), jahha (ja, *etiam*).

HA. 1. setze ich als eine dem sanskr. hâ, *deserere*, entsprechende Wurzel für huoh und hôni an; cf. sanskr. hani, *orbatus, vilis, malus*; doch könnte huoh und hôni auch auf skr. kuh, *decipere, mirari*, bezogen werden.

HÔH, HUOH, *m.*, Hohn, Spott, *irrisio.*

Bedeutung und Gebrauch:

irrisio. N. 78, 4. Rg. 2.
risus. Mep.
ridiculum. Eb.
cachinnum. Bo. 5.
subsannatio. N. 34, 16.
cavillatio. Wn. 232.
cavillum. F. 1.

sugillatio. F. 2. Em. 27.
acroma. D. II. 320.
huhes unde spottes. D. III. 62.
dien ih bin huoh. N. 38, 9.
ze hue uuerde ih. N. 37, 19.
ze hue habetun inan. O. IV. 22, 25.
uuir eigen ze hûe. Bo. 5.
ze hue ist er allen liuten. N. 88, 46.
ze huche habest kemachot. N. 103, 26.
mit huohe. N. 46, 1.
du habest unsih kesezzet unseren geburen in huoh, *derisum.* N. 43, 14.
Form und Flexion:
n. s. huoh. Em. 27. Eb. D. II. 320. Mcp. N. 34, 16. 38, 9. 43, 14. 78, 4.
huoch. Rg. 2. D. II. 320. Zf.
hŏch. F. 2.
huec. Wn. 232.
hu. F. 2.
g. s. huohes. D. III. 62.
d. s. huohe. No. N. 34, 16. 46, 3. 68, 13. 103, 26.
huahe. O. IV. 30, 3.
huche. Ct. 84.
huhe. N. 34, 24. 37, 18. 88, 46. Bo. 5.
hue. Bo. 5. N. 37, 19. O. IV. 22, 25.

HUOHLÎH, *ridiculus.*
huohlih, *ridicula.* Mart.
huohlich. N. 2, 4.
huolih. N. II.
n. s. n. huohlihaz, *ridiculum.* D. II. 341.
daz huolicha uuizegtuom, *ridiculum.* Bo. 5.
d. s. f. uohlichero, *cavillo mimico.* D. II. 320.
n. pl. n. huonlihiu, *ridenda monstra.* D. gehört doch auch wohl hieher.

HUOHBAR, *ridiculus.*
huochbari, *ridiculi.* Bib.

HÔHÔN, HUOHÔN, höhnen, verſpötten; *deridere;* cf. hônjan.
Bedeutung und Gebrauch:
deridere. N. 58, 9.
irridere. N. 24, 2. 36, 13. 37, 18.
illudere. Bo. 5.
insultare. N. 68, 13. 87, 9. 92, 1. Pa. gl. K. Ra. Rb. Ja.
cavillari. Bib. 1. 2.
subsannare. N. 79, 7.
die daz tuont huondo. N. 39, 16.
huondo chaden. N. 46, 1.
Mit *gen.:*
got huot sin, *irridebit eum.* N. 36, 13.
huoen min, *irrideant me.* N. 24, 2.
huhoton min, *adversum me insultabant.* N. 68, 13.
huont dero guoton. N. 122, 4.
huhota des anderes, *illusit.* Bo. 5.
huoen is. N. 71, 14.
huoton unser, *subsannaverunt nos.* N. 79, 7.
des uuir huon ne suln. N. 84, 1.
Form und Flexion:
Inf. huon N. 34, 19. 84, 1.
(ih) hohom. Ra.
haohom. gl. K.
haohon. Pa.
(du) huhost. N. 58, 9.
(er) huahot. Rb.
huot. N. 36, 13.
(sie) huont. N. 122, 3. 4.
(sie) huhoen. N. 71, 14.
huoen. N. 24, 2. 37, 18.
(er) huohota. Bib. 1. 2.
huhota. Bo. 5.
(sie) huhoton. N. 68, 13.
huoton. N. 34, 15. 16. 79, 7.
(sie) huotin. N. 46, 2.
p. a. huhonti. Ja.
huhondo. N. 12, 5. 39, 16. 114, 2.
huondo. N. 46, 1. 87, 9.
a. pl. m. huonte. N. 92, 1.
p. p. kehuhot eigen dinero unchrefte. N. 20, 14.

BIHÔHÔN, *illudere.*
Inf. zi bahuahonne, *inludendam.* Rb.
(er) pihohot, *delusit.* gl. K. *inlusit.* Pa.
pihuahot, *inlusit.* Ra.
pihoahot, *inlusit.* gl. K.
pihûhot, *adridet.* Gh. 3.
pihahot, *delusit.* Pa.
(du) pihuahotos mih, *inlusisti me.* Rb.
(er) pihohota, *delusit.* R.
pihuohota, *derisit.* Bib. 1. 2.
p. a. n. pl. m. pihuhonta, *insultantes.* Gh. 3.

UMPIHÔHÔN?
umpihohata, *delusisit.* Ra.
HOHUNGA, *f., cavillatio.* R.
d. pl. huahungum, *ludibriis.* Rb.
HOSC, Spott, *sugillatio.* F. 2. Hieher? cf. angels. hosp, *opprobrium.*
a. s. hosc, *sugillationem.* Em. 27. Zf. 1.
HÔN, HÔNI (gehôhnt), *humilis, infamis.* Cf. angels. heane, *pauper.*
honera, *contumeliosos.* La. I. 1. hieher?
n. s. m. honer:
thu bist al honer, in sunton giboraner. O. III. 20, 163.
hono:
ih uuant, ih scolti noti sin iamer mornenti,
blintilingon hono, nu sihuh auur scono. O. III. 20, 116.
UNHÔN.
uuas er eino scono, in liutin unhono. Oh. 59.
unhono *(ado.?)*:
thaz er ekord eino lebeti so reino,
odo ouh unhono sih drageti so scono. O. II. 4, 21.
HÔNA, *f.*, Hohn.
purpurin giuuati druag er tho bi noti,
thurnina corona, gidan uuaz thaz in hona. O. IV. 23, 8.
HÔNLÎH, hohnlich.
Bedeutung und Gebrauch:
infamis. Prud. 1. Mz. Bib. 1. 2. 5. Sb.
foedus. D. II. 319.
ridendus. Prud. 1. 2.
dedecor. Sbe. Ec. 1. 2.
indecor. Bo. 1.
infame (monstrum), honlih. Prud. 1.
infami (via), honlihemo. Mz.
foedis (auctionibus), honlichen. D. II. 319.
infames (gressus), honlihha. Mz.
in honlicheru zalu. Oh. 74.
honlicha kruzi. O. IV. 1, 43.
honlichero uuorto. O. IV. 23, 11.
Form und Flexion:
honlih. Prud. 1.
d. s. m. n. honlihemo. Mz. Bib. 1. 2.
hônlichemo. Bib. 7.
honlichem. Bib. 5.
d. s. f. honlicheru. Oh. 74.
u. s. honlihen. Sbe. Ec. 1. 2.
n. a. pl. m. honlicha. Bo.
honlihha. Mz.
honliha. Bib. 1. 2. (honida. Sb.)
honliche. Bib. 5.
n. a. pl. n. huonlihiu. Prud. 1.
hônlihiu. Prud. 2.
g. pl. honlichero. O. IV. 23, 11.
d. pl. honlichen. D. II. 319.
HONLIHO, Adverb, *infandum.* VA. I. 255.
Comparativ:
honlihhor, *deformius (errasse).* Mart.
HÔNCHUST, HONCHUSTIG.
HONISAM, *ignominiosum.* Gc. 11.
HONILA, *n. pr. f.* Hieher?
HÔNIDA, *f.*, Hohn, Schmach.
Bedeutung und Gebrauch:
contumelia. Sg. 913. Gh. 1. 3. Gc. 3.
confusio. Gc. 3. La. I. 1.
scandalum. Ib. Rd.
ignominia. Ib. Rd. Ec. N. 82, 17.
calumnia. Sg. 1394.
macula. Mz. Ran. Bib. 1. 2. 5. 7.
dedecor. Sal. 1. 2. 3. 4. Hd.
crimen. Mp. Bib. 1. 2. 5.
decoloratio. M. 22. Can. 5. 6. 7. 10. 11.
humilitas. M. 29. Gc. 1. 6.
thaz iz honida si. O. III. 19, 6.
zi honidu imo iz datun. O. IV. 22, 29.
ioh saztun sie imo in houbit then selbon thurninan ring,
zi honidon gerno corona thero thorno. O. IV. 22, 22.
non inferamus crimen, honida, *gloriae.* Mp.
uuir honida gihengen. O. III. 19, 7.
mit honedon, *ignominiis.* N. 82, 17.
ze honedon uuerden, *confundantur.* N. 96, 7.
(sines uater honde hete er ze gamine. D. III. 61.)
maculam, honida, *sibi generet.* Mz.
Form und Flexion:
n. s. honida. Sg. 913. 1394. Gc. 3. Ib. Rd. Ec. O. III. 19, 6. Sal. 1. 3. 4.
honeda. Sal. 2.

honden, *dedecor.* Hd.
d. s. honida. Can. 5. 6. 7.
honido. M. 22. Can. 10. 11. Gh. 1. 3.
a. s. honida. M. 29. Mſ. Mψ. Gc. 1. 6. Ran. Bib. 1. 2. 7. O. III. 19, 7.
honda. Bib. 5.
honde. Bib. 5. D. III. 87.
d. pl. honidon. O. IV. 22, 22.
honedon. N. 82, 17. 96, 7.
honidun. Gc. 3.
a. pl. honida. Ln. I. 1.

HÔNISAL: hoenselin *(pl.), fastigia (regis).* Ar. 3.

HÔNJAN, hôhnen.
Inf. honen den anderen. D. III. 62.
(du) honist, *debilitas.* Prud. 1.
(er) honit, *dissimulat.* Gh. 1. 2. 3.
hônet: ubeli hônet herskefte, *dignitates sordescunt contagione.* Bo. 5.
(sie) hontun nan mit sceltuuorton. O. II. 9, 86. IV. 30, 19.
(er) honti, *illuderet.* Ib. Rd.

GAHÔNJAN, hôhnen.
Bedeutung und Gebrauch:
foedare. D. II. 341. Prud. 1. Bo. 2.
fuscare. Bo. 5.
confutare. F. 1. 2.
humiliare. Mα. Mγ. Mλ. 12. Bib. 1. 2. 5. 6. 8.
dehonestare. Can. 13. Prud. 1. D. II. 326. Gh. 1. 3.
illudere. Mα. Bib. 1. 5. Sb.
turbare. Pr. e.
confundere. N. 82, 18.
effeminare. Prud. 1.
ne elidat, gihonne, *te deus.* Mσ.
gehoenta, *affecit, afflixit, vitiavit.* Bo. 1.
protervitas fedavit, gihonta, *iuvenem.* Prud. 1.
dehonestarct, gihonti, *caput.* D. II. 326.
sie thahtun io bi notin uuio sie nan gihontin. O. IV. 22, 30.
contumeliis affectos, dea gahonte. Frg. 19.
kihonit, *impuratus.* Prud. 1.
gehonder, *spoliatus honore.* Bo. 1.
sin gehonet, *confundantur.* N. 82, 18.
Form und Flexion:
Inf. kihonan. D. II. 341.
ze gehônenne. Bo. 5.
(ih) gihonu. Pr. e.
gehono. F. 1. 2.
(sie) gehonnent. Mλ. 12. Bib. 1. 2.
gihonint. Bib. 5.
(er) gihônne. Mσ.
gihonne. Bib. 1. 2. Sb.
gehone. Can. 13.
(ir) gihonnet. Mγ. Bib. 1.
gihonet. Bib. 5.
(du) gihôntos. Mα.
gihontos. Sb. Bib. 1.
gihontost. Mα. Bib. 6.
kihontost. Bib. 8.
gihontist. Bib. 5.
gihontest. Bib. 5.
(er) gihonta. Prud. 1.
gehoenta. Bo. 1.
kehonta. Prud. 1.
(er) gihonti. Prud. 1. D. II. 326.
(sie) gihontin. O. IV. 22, 30.
p. p. gihonit. D. uuirdit. Gh. 1. 3.
gehonet sin (sie). N. 82, 18. hate. D. III. 95.
gehonit wurten. D. III. 86.
n. s. m. gihonter. Bo. 2.
kihonter. Prud. 1.
gehonder. Bo. 1.
a. pl. m. gahonte. Frg. 19.

UNGIHAONIT. Pa.
UNGIHONIT. Ra.
UNKIHONIT. gl. K.
} *inultam.*

PIHONOTIU *(p. p. n. s. f.)*, sorga, *sollicitudo delusa.* Bl.

HA. 2. ist vielleicht als eine, mit dem griech. χα [offen seyn, öffnen (cf. auch χαίνω und lat. *hio*) und als χα-δ, χα-ζ, weichen, trennen, fassen, berauben] und sanskr. hâ, *desere* (auch mit hri, *capere?*) vergleichbare Wurzel für HA-BEN, HA-F, HA-M, HA-M-F, HA-N-T, HA-N-D, HA-H

aufzustellen (s. diese Wörter und Wurzeln und cf. die Wurzel HAN).

IA, HI, Raumpartikel [vielleicht mit HWA (cf. zi hiu st. zi hwiu) gemeinschaftlich dem sanskr. *interrogativum* ka, ki, ku zu vergleichen, oder dem sanskr. *demonstr.* ſa (cf. griech. ὁ, zend. hô) oder *relativ* ya; oder hat es auch schon im Sanskr. eine Raumpartikel ha, hi (cf. die sanskr. Partikel hi (auch als *conj. enim*) u. das lat. *pron. hic*) gegeben?], die nicht nur den hierunter aufgeführten adverbialen und präpositionellen Ausdrücken und den *compositis* hinaht (s. NAHT), hiuto und hiuro zum Grunde liegt, sondern auch dem goth. Pronomen himma *(dat.)*, hina *(acc. masc)* und hita *(acc. neutr.*, nur adverbial gebraucht als *nunc*, auch angels. hit, *nunc)* und dem im Altnord. als hann, im Altfries. als hi, im Angels. und Alts. als he erscheinenden *pron. person.* (3ter Person), so wie dem nord. *demonstr.* hinn. — Heimi ist wohl nicht hieher zu ziehen.

HIUTU, heute, zusammengesetzt und verschmolzen aus hiu tagu, wie lat. *hodie.*

hiutu. K. p. Ct. 189. Wo. 2. T. 6, 2. 18, 4. 34, 6. 38, 5. 188, 6. 199, 5. D. II. 286.
hiuto. Ct. 83. Mc. Mp. M. 31. Bib. 1. N. 2, 7. 21, 19. 94, 8. Ne. No. Gx. Rg. 1.
hiutŏ. Rb.
hiut. Rb.
huite. Bib. 5.
fone hiutu obe zuuene daga, *post biduum.* D. II. 286.

HIUTLIH.

a. s. m. hiutlihhan. T. 193, 5. } tag, *hodier-*
hiutlichan. T. 222, 4. } *num diem.*

HIUTIG, heutig.

n. s. n. hiutiga: daz hiutiga chindeli, *infans cujus unius diei vita est.* N. 142, 2.
g. s. m. hiutiges desses tages, *hodie.* Mart.
d. s. m. huotigen:
an demo huotigen libe, *hodierna vita.* Bo. 5.
a. s. m. hiutigan (tac), *hodiernum.* Sg. 70.
hiutigen dag. Co. 2.

HIURU, heuer, aus hiu jaru zusammengeschmolzen, ähnlich dem lat. *horno.*

hiuro. Pr. m. t. }
huiro. Sal. 2. 4. } *horno, in hoc anno.*
huire. Sal. 1. }

HIURIG, diesjährig.

a. pl. n. dei hiurigen, *primitias* (allere ire arbeiten, *laboris eorum*). Wb. ps. 77.

HINAHT s. NAHT; in Wb. schon zu hinet geworden.

HERA [HARA in Notkers Schriften, auch T. 87. und Rc. (in den Psalmen kommt auch bisweilen hare und hera vor); herra in S.; her in Bib. 5. Wn. 460. und vor folgendem i auch bisweilen bei O. (er her iz liaz. I. 10, 12.) und Wm. II. (her in uuerlt quam. 5, 12.). wie har in uuannan er har ist bei Notker], her, hiehêr, huc, goth. hêr *(hic, huc)*, (Im Altnord. ist hèr, *hic* und hedra, *huc*, im Angels. hêr, *hic*, u. hider, *huc*, im Alts. hêr, *hic*, und herod, *huc.*)

bringet sie mir hera. T. 80.
bring thinan fingar hera. T. 233, 6.
hola herra. S.
leitet hera. T. 151.
du giengi hera. T 125.
fon galilea unzan hera. T. 196, 2.
ih cham hera in uuerlt. N. 80, 6.
hera in uuorolt quam. O I. 3, 3.
er ist giuueltig filu fram, ioh hera in uuorolt zi uns quam,
uuuntarlichen thingon hera untar mennisgon. O. I. 3, 43. 44.
chum hara ze uns. N. 79, 2.
queme hera. T. 87.
chum hara fone himele. N. 44, 5.
thi er hera in uuorolt sentit. O. I. 4, 61.
hara in uuerlt kesendet. N. 61, 2.
hera faran. T. 107.
thie unsih hera santin. O. I. 27, 38.
in fugam versi sunt alius ab alio, hera uute dara. Mp.
hin unt her. Bib. 5.
die herâ dionont. Otl.

sih hara, *respice.* N. 12, 4.
hera losen sie alle. O. II. 9, 63.
hare horen alle zuo. N. 80, 11.
horent hara zuo mir, *audite me.* N. 33, 12.
thaz ih iu gizalti, uuaz er hera uuôlti. O. I. 27, 54.
iz uuard hera in uuorolt funs. O. II. 2, 32.
uuio er uuard ouh hera funs. O. V. 8, 28.
hera chome din riche, *adveniet.* N. 71, 15.
hare chere dih ze mir. N. 6, 5.
noh furder hara ne iruuindet er. N. 102, 16.
hara zc uns becheret. N. 89, 13.
hara uuirt keladot. N. 12, 1.
ilent hara. N. 40, 6.
hueo quam du hera in, *quomodo huc intrasti.* Frg. 19.
uuer liez hara in ze disemo siechen tise huorra. Bo. 5.
fone minero iugende hara. N. 70, 5.
hara fone minero iugende. N. 70, 17.
unz hara, bis hieher. Mcp. Bo. 5. N. 17, 17. 37, 11.
unzan hera, *adhuc.* Rg. 2.
unzint hara. N. 80, 8.
du truhten lertost mih iz al ennân hara fone minero iugende, *deus docuisti me ex iuventute mea.* N. 70, 17.
uuannan hera zuns chuami? Mr.
dannan hara, *usque nunc.* N. 70, 17.
sid dannan hara, seit der Zeit. N. 21, 10.
hara uuider den nordkibel stân, *propinqua summo cardini.* Bo. 5.
hara ubere begondon uaren. Bo. 5.
hera baz s. BAZ.
hara uz s. UZ.
hera ûf s. ÛF.
hera nah s. NAH.
hera nidar s. NIDAR.
hera furi s. FÛRI in FAR.
hera zuo s. ZUO in ZA.
fernim noh hara zu. Org.

HERAFART.

HEROT, alts. herod, hieher, *huc.*
herot inti tharasun, *huc et illuc.* O. II. 7, 74.

HERASUN, hieher, *huc.* O. I. 19, 21. 22, 49. II. 3, 26. 4, 29. 6, 48. 7, 11. III. 12, 24. 20, 173. IV. 7, 40. 52. Z. B.
er quad, er uuolti herasun sinan einigan sun
ladon thanana ir lante, er sinan liut halte. O. I. 19, 21.

HIAR, hier, goth., altn., angels. hêr.
Formen:
hiar. K. p. 6. S. Em. 33. Ol. 89. Os. 7. 38. 47. O. I. 23, 58. 114. 121. 122. III. 12, 6.
hear. Is. 3. 4. 5. Mat. Frg. 7. 45.
hier. T. 21, 4. 57, 4. 180, 3. Ald. Org. Mcp. N. 4, 6. 11, 2. 15, 1. 21, 1. 30, 20. 31, 1. 38, 6. 40, 14. 41, 10. 43, 18. 48, 15. Syl. Bib. 1. 2. Co. 2. VA. I. 471. 472. III. 718. Wm. 2, 11. Ald. 4.
hiare. O. I. 15, 41. II. 21, 32. IV. 26, 50. 31, 9.
hieri. D.
hir. T. 91.
hia. Otl. S.
hie. Otl. N. 4, 10. 10 (b), 6. 36, 19. Wm. 3. 5. 7, 7. N. II.
Bedeutung und Gebrauch:
hier, *hic.* VA. III. 718.
hier, *hac.* VA. I. 471.
hier, *istic.* Ald. 4.
thes iuih eiscon hiar nu scal. O. III. 12, 6.
so uuir nu hiar bigunnun. O. I. 1, 114.
des rebesnites zit ist hier. Wm. 2, 11.
ne bit hier heime. Syl.
daz hier ne ist *regio gaudendi.* N. 54, 1.
see hear, *ecce.* Is. 3, 4. 4, 5.
thie uuir hiar oba zaltun. O. I. 1, 58.
hear after, *in sequentibus.* Is. 4, 3.
hear saar after quhad, *confestim admonet dicens.* Is. 4, 4.
hear fora s. fora.
untazs hear, *hucusque.* Is. 5, 1.

HIARWIST.

HITAMUN, HITAMUM, HITAMON, adverbial gebrauchte *casus* von hitam, hitamo, das wohl zu dem vorliegenden Stamme HI gehört und entweder als hi-tam- oder als hit-am anzusehen ist; cf. MITTAMO u. Suffix M.
hitamun, *demum.* Ec. *tandem.* VG. IV. 344.

VA. II. 536. Rb. do hitamun, *tunc demum.* Ib. Rd.
hitamum, *demum.* Juv. 2.
hitumum: danne hitumum, *demum.* Can. 4.
hitemon:
do hitemon: to hitemon, *tum.* Bo. 5.
unde do hitemon geloubton sie sinen uuorten, *et crediderunt verbis ejus.* N. 105, 12.

HINA, hin, hahin, hinuen, als Richtung zu und ab, in räumlicher und zeitlicher Beziehung, rückwärts und vorwärts. Cf. auſser den folgenden Beispielen auch die Zusammensetzungen mit hina. Die Form hinna zeigt sich in hinna, *denique.* R. fona hinna. Pa. und in hinne uure. Wm. 8, 1.; cf. auch hinan. (Im 12. Jahrhundert ist hina schon zu hine, hin geworden.)
hina gerot, hina muohet sih mina sela. N. 83, 3.
ube ih hina ne mahti. N. 138, 3.
ih goz mina sela uz hina uber mih. N. 41, 5.
suftonde hina, dana sie uuunscint ze chomenne. N. 89, 10.
einez peitet hina, anderez peitet hara. Bo. 5.
uuas hina uber dia luft, *tractus aereos exierat.* Mcp.
des menniscen sela feret hina, *exibit.* N. 145, 4.
ter iz hina saget ze demo unsculdigen, *assignat.* Org.
der hina after dero lengi dero furehe sahet. Bo. 5.
uuanda er gerno hina uuare, dar echert die guoten sint. N. 42, 1.
hina ze abende uuard; kieng ter mano uf. Mcp.
so iz hina tagen beginnet. N. 48, 12.
hina ioh under die uzeren gemaret uuirt. Bo. 5.
die gerno hier arm sint, daz sie hina sin riche. N. 9, 10,
games hina, *eamus hinc.* T. 166, 4.
get hina, *recedite.* T. 60, 13.

IV.

diu forezeichenunga ist hina, die uuarheit ist chomen. N. 39, 7.
so dise zite hina uuerdent. N. 147, 1.
sol din helfa nu hina sin. N. 43, 6.
so sint hina alle iro gedancha, *peribunt.* N. 145, 4.
diu hina sint ioh noh fore sint. Bo. 5.
sumeliche hina sint, sumeliche hier sint. N. 112, 5.
hina ist daz spel, *nunc mythos terminatur.* Mcp.
der uuinter ist hina, *transiit.* Wm. 7, 11. (er cherte sich hine dane. D. III. 103.)
daz tar furder hina mer uueges ne uuare *(ulterius).* Bo. 5.
hinnan hina: frouton sih hinnan hina an den lebenden got, *exultaverunt in deum vivum.* N. 145, 2.
fona hina (fona hinna. Pa.), *dehinc.* gl. K. cf. hinan, hinnan.

Mit darauf folgenden Adverbien und Präpositionen, von denen einige zu hina, andere zum folgenden Verb oder Substantiv gehören, oder auch auf beiderlei Weise genommen werden können.
hina baz:
in euua ioh hina baz, *et ultra.* Nm.
hina fona, *dehinc.* Ra.
hina forn:
fon alten zitin hina forn. Oh. 126.
hina ferro:
hina ferro in demo mere gesezzenero, *longe-.* N. 64, 6.
unz hina ferro nahtes uuachende, *adulta iam nocte pervigilans.* Mcp.
hina furi s. furi in Partikel FAR.
hina in, unz hina in und hina in ze:
er gat hina in die altun slahta sinero forderon. N. 48, 20.
hina in elilente. O. I. 21, 3.
unz hina in alti. N. 70, 18.
gan ih hina in ze gotes altare. N. 42, 4.
hina ubar:
far hina ubar himila alle. O. II. 4, 74.
hina ûf und hina ûf ze:
denchint hina uf. N. 103, 27.

unz ir hina uf choment. N. 117, 27.
hina uf kestigen. Bo. 5.
fona demo ist hina uf ter ahtodo *(tonus)*. Mu.
zuiualt ist hina uf hohi ze demo B. Mu.
herza hina uf, *sursum cor*. N. 103, 3.
unz man follechumet hina uf ze demo gotes hus. N. 41, 5.
gereichen hina uf ze dien hohesten dingen. N. 70, 19.
ne mag gereichen hina uf ze dir. N. 16, 6.

hina ûz:
uuerfet thiz hina uz. O. II. 11, 21.

hina nidar:
hina nidarscrikke. O. II. 4, 79.

hina zi, unz hina zi:
leitet mih hina ze festero burg. N. 107, 10.
hina ze *relativis* kezelet uuurtin. Org.
ih hina ne fieng ze dien ubelen. N. 24, 21.
(der bote chuam hine ze sineme sueher. D. III. 81.)
hinnan unz hina ze dero euuigheite. N. 130, 3.
unz hina ze enero unerlte. N. 30, 20.
unz hina ze ende. N. 73, 10.

HINA WÎCHAN.
HINA WANNON.
HINA WERDAN. HINAWORTANI.
HINA WARTEN.
HINA WERFAN.
HINA WESAN.
HINA LEGJAN.
HINA LANGEN.
HINA GALITANI.
HINA LAZAN.
HINA RERTJAN.
HINA REICHAN, HINA GAREICHAN.
HINA RECHAN, HINAGARECHIDA.
HINA RÎTAN.
HINA NEMAN.
HINA ARBRUTTANI.
HINA FAHAN.
HINAFARAN, hinafart, hinafertig.
HINAFÔRJAN, HINAUFGAFÔRIT.

HINA UF FLIUGAN.
HINA FLIUHAN.
HINAGÂN, HINAGANG.
HINA GEBAN.
HINA UF QUEMAN.
HINATRÎBAN.
HINA UF GASTÎGAN.
HINA SÎGAN.
HINASWANK.
HINAZIUHAN.
HINADANCH, *n. pr.*

HINAN. Is. T.
HINNÂN, HINNAN. N. Mcp. Org. Bo. 5. Syl. VA. Bib. 6.
HINNIN. Bib. 10. 11. 13.
HINNEN. Bib. 13. (D III. 40–112.; cf. auch HINONT.)
HINANA. O. T.

} hinnen, von hinnen, von hier, hieven, *hinc*; räumlich, zeitlich und ursächlich.

hinnân, *hinc*. Mcp. 66.
hinnan, *deinde*. VA. IX. 781.
hinan nist min rihhi. T. 195, 4.
richi min nist hinana. O. IV. 21, 17.
ther fon ther erdu hinana ist. O. II. 13, 19.
arfirrit thisu hinan. T. 117.
zi theru burgi faret hinâna. O. I. 12, 19.
hinnân farendo. Bo. 5.
hinnen unt ennen in D. III. 47. 55. 91. kann auch als hinont genommen werden.
hinnan unz hina ze dero euuigheite. N. 130, 3.
fon hinan iu fahistu man, *ex hoc jam*–. T. 19, 9.
fon hinan fon reue sinero muoter, *adhuc ex utero*–. T. 2, 6.
fon hinana, *ex hoc*, forthin. T. 44, 23.
frouton sih hinnan hina an den lebenden got. N. 83, 3.
du haltest unsih hinnan unz in euua, *a generatione hac in aeternum*. N. 11, 8.
hinnan fone disemo tage unz ze enemo tage, *de die in diem*. N. 60, 9.
hinnan fone dirro unerlte unz ze enero unerlte, *a seculo et usque in seculum*. N. 40, 14.
sid der *garrulus* ist, der gesnigen ne mag hinnan habo duh ih, daz ih kesnigen ne mag. N. 76, 12.

hinnan *(hinc)* heizet er scuzzo. Mcp.
hinnan geskihet–. Org.
hinnân *(his causis)* chumet tero bluomon stang. Bo. 5.
hinnan ist offen, *ex his–*. Org.
hinnan uueiz ih iz. Syl.
hinnan skinet. Org.
taz uuirdit hinnân guuissot. Syl.
hinnan anawertes:
hinnan anauuertes unde unz in euua, *ex hoc et–*. N. 124, 2.
hinnan furi (cf. hina furi) s. furi in Partikel FAR.
hinan frammert, *dehinc*. Is. 5, 1.
hinnenmere, furder, *ultra*, nihne beschouwe ih den mennisken. Wb. cant. ezech.
hinan bi des:
hinnan pi des. Bib. 6.
hinnan be dis. N. 67, 25.
hinnin bi des. Bib. 11. 13.
hinnin pi des. Bib. 10.
} *a modo (vi debitis filium hominis venientem in nubibus).*
hinnan dara:
hinnan dara ne frument, daz sie dar finden. N. 75, 6.
zi demo dinemo heiligen hus peton ih hinnan dara in dinero forhtun. N. 5, 8.

HINONT (hinnont. N.), *cis*. R. Rd.
hinont enti enont, *ultra citro*. Ic.
hinont inti enont, *hinc inde*. Rb.
(cf. hinnen unt ennen. D. III. 47. 55. 91.)
Als Präposition mit *dat.* in:
daz kebet ne iruuinde hinnont dinen oron. N. 53, 4.

HINNA, in *indigenae, hinna, fauni nymphaeque*. VA. VIII. 314. läfst vielleicht auf ein aus hina gebildetes Adjektiv hinner (wie unser hiesiger) schliefsen.

HINT: hint pacho, *pro (?pone? post?) tergum*. Ic.

HINTANA, hinten, von hinten (cf. angels. hindan, *post, pone*).
hintana caluuar, *in recalvatione*. A.
hintana kasezzit, *postponit*. Gc. 8.

HINTANAN: hindenan spato nah christis slahto uuerdent sie danne becheret, *convertentur ad vesperam*. N. 58, 15.

HINTANONTIG.
hintanontic, *post tergum*. Ra.
hindinondic (es steht hindindic, mit einem Abbreviationsstrich über dem zweiten N), *coria*. gl. K.
d. s. m. n. hintanontigemo (sperascafte), *aversa*. Rb.

HINTRA, *citra*. Ep. can. 2. (Cf. hither and thithir, *ultro citro*. Je.)

HINTAR, goth. hindar, hinter, *retro, post*.
Formen:
hintar. O. Ps. 2. M. Prud. 1. Can. 4. 10. 11. Gc. 3. Gd. Bib. 1. 2. Sb. Virg. Bo. 3. 4. Rg. 2.
hindar. Bib. 4.
hinter. M. Rc. Bib. 1. 2. 6. Lc. 1. 2. 3. Can. 7. 11. 13. Gc. 1. 5. 6. Gd. 3. A. Sb. Wm. D. II. 378. (D. III. 82.)
hinder. N. Bo. 5. Mcp. Org. Wm. III. Rc. Tr. Bib. 4. 13. Gc. 11.
hintir. Can. 7. 13. Ep. can. 6. Zf. Gd. 3. Bib. 5. 6. 7. A.
hindir. N. N. II.

1. Adverbial in Zusammensetzungen:
hintarlistig.
hintargakerjan.
hintarkoson.
hintarqueman.
hintarteil, hintarteili.
hintarsehan.
hintarspracha, hintarsprachon.
hintarscrank, hintarscrenkig, hintarscrenkigi, hintarscrenklih, hintarscankari,
hintarstan, hintarstantan.

2. Präposition, mit Dativ und Akkusativ; s. die althochd. Präpositionen S. 153–155. Ich füge hier zu den dort angeführten Beispielen noch folgende hinzu:
hintar den, *retro*. Rg, 2.
hintar, *infra (vestram excellentiam collocatae)*. Bo. 3. 4.
ube iz tin natura ne habeti gehaltin hinder iro. Org.
(zehen stunt du mih betruge, min lon hinter dich zuge. D. III. 82.)

HINDERO, Adverb.
hindero sprachen. N. 3, 8.
HINTAROT, hinter, rückwärts, *retrorsum.*
Formen (cf. hintarort).
hinterot. D. II. 286.
hinderot. Gx.
hinteret. M. 30.
hintrot. Gd. Ep. can. 1. 3.
hintret. Sb. Ep. can. 4.
hintart. Rg. 2.
hintert. N.
Bedeutung und Gebrauch:
hintrot, *infra.* D.
hintert uuenden, nals fure, unde scameien sih, *avertantur retrorsum*–. N. 34, 4.
hinterot kerende, *non aeque accipientes.* D. II. 286.
hintrot (hintret. Ep. can. 4.) cherrent, *depravant.* Ep. can. 1. 3.
hintret gicherrent, *depravant.* Sb.
hinteret picherter, *conversus.* M. 30.
hintart pecherit, *subversus.* Rg. 2.
hintert kangen, *avertantur retrorsum.* N. 128, 5.
hintert trahtondo. N. 118, 122.
HINTARORT, hinterwärts, rückwärts.
uuio ther ander missigiang ioh harto hintorort gifiang. Oh. 31.
thaz sie thaz io spurilon, uuio sie in abuh redinon,
ioh sie thes io faren, uuioz hintorort (hinterort. cod. F.) gikeren. O. V. 25, 74.
HINTARO, *adj.*, hinterer, *posterior.*
min hindero teil, des halb ih *homo* bin. N. 15, 7.
tie sint alle hinderun unde unluterorun *naturae, minus lucidae splendentisque naturae.* Mcp. 63.
Comparativ:
hintiror, *inferior.* Bib. 5.
hinteror, *post (ponit).* Gc. 10.
n. s. m. hintarero, *minor.* Prud. 1.
hintrora *(neutr.?), inferior.* Mg. Bib. 1. 2.
n. s. n. hinderora, *posterius.* Nf.
g. s. m. hinderorin, *inferioris (loci).* N. 103, 26.
g. s. n. hintereres: niht ereres noh hintereres, *nihil prius nec posterius.* Wb.
d. s. m. hinderoren. N. 114, 7.
n. pl. m. hinderoren: daz sie ferro hinderoren sint iro frehten. N. 46, 4.
a. pl. m. hinderoren. N. 114, 7. die in *(angelis)* hinderôren mennisken. Bo. 5. sie hinderôren getue dien menniskon. Bo. 5.
Superlativ:
hintarost, hinterst.
n. s. m. hintarosto. Pa. } *externus.*
hindarosto. gl. K. }
hintorosto. Ra. }
hinderesto, *novissimus.* Gx.
n. s. f. hintrosta, *minima.* M. 31. Le, *postrema (cura).* VG. III. 4[illegible]
d. s. n. iz hintirostin, zuletzt, *demum.* Ra
n. pl. n. hintirosten, *abjecta.* A.
d. pl.? (oder *n. pl.?*) hintrostun, *de novissimis, de intimo genere.* Bib. 1.
HINTARI, *n.? m.?* Hintere; cf. auch:
hindirin, *in posterum.* Gd. 5.
a. s. hintri. Mα. Bib. 1. 7. Sb. } *caudam (constituit te dominus in caput et non in caudam).*
hintere. Bib. 5. }
HINTARJAN, HINTARÔN, hindern, angels.
hindrian, nord. hindra, *impedire.*
(er) hindert neheinen sinero frehta. N. 9, 9.
hinderot. N. II.
GAHINTARJAN.
Inf. gihintran, *fraudare.* Gc. 3.
(er) gehinderet, *fuscat.* Bo. 5.
p. p. gahindarit:
selbo habest tu dih kehinderet, *tu te ipse in deteriora detrusisti.* Bo. 5.
FARHINTARJAN, verhindern.

Inf. firhindran. Gc. 5. } *fraudare,*
uarhintiren. Gc. 3. } *fraudari.*
(du) uirhintres. Mc. Bib. 1. 2. } *defrau-*
firhintrist. Bib. 7. } *des (elemosynam).*
(er) uirhintreta, *fraudavit.* Mz. Bib. 1. 2. Prud. 1.
p. p. uirhintrit (es steht uirhintra), *fraudatus* (die Stelle, zu der dies Wort gehört, lautet: *merces operariorum, quae fraudata est vobis clamat*). Mb. Ep. can. 4. uirhintrit uuerdan (uuerden. M. 29.), *fraudari.* Gc. 1. 6. uirhintrit uuerdan, *fraudentur.* M. 5.
firhintrit uurtun, *fraudentur.* Prud. 1.
uirhintret uuerdan, *fraudentur.* Can. 10. 11.
firhinteret uuerden, *fraudentur.* Can. 13.
n. s. m. uirhintreter, *fraudatus.* Ep. can. 1. 3.

HINTRINC, *m., impostor.* Em. 18.

HA-, HI-, HE- s. GA-.

HÎ scheint als Wurzel zu hîwjan, *nubere,* und den damit zusammenhängenden Wörtern aufzustellen und mit dem sanskr. si, *jacere, dormire,* oder xi, *habitare,* zu vergleichen zu seyn; doch mag auch eine Wurzel HU dem hiwjan zum Grunde liegen. — Auch hei, *uridum,* vielleicht auch gehaien, das ich unter HAG gebracht habe, deutet auf eine Wurzel HI. Sollte auch HÛS sich daraus herleiten lassen?

HAU. Sanskrit. chô, *caedere?* oder sô, *acuere?*

HAUAN, HAUWAN, hauen, angels. heavan.
Bedeutung und Gebrauch:
concidere. Bib. 1. 2. 5.
occidere. Mç.
praecidere. Mλ. 11. Bib. 1. 2. 5. Sb.
howo, *sario.* Tr. (wenn es nicht zu hauwôn gehört.)
houuo, *dolo.* F. 1. 2. (wenn es nicht zu hauwôn gehört.)
houuet den iro hals. N. 128, 4.
hou inan (figboum) thana. T. 102.
hiu, *praecidi.* Sb.
hio sih mit steinon, *concidebat se lapidibus.* T. 53, 5.
houuest, *insectabere (rastris terram).* VG. I. 155.
thaz si (akus) nan ni houue. O. I. 23, 59.
sie hiuuuen die ture mit accheson, *exciderunt.* N. 73, 6.
sie hieuun zuuig fon boumon. T. 116.
Form und Flexion:
Inf. houuan. Mç. Bib. 1. 2.
howen. Bib. 5.
(ih) houuo. F. 1. 2. } (vielleicht zu hauwôn.)
howo. Tr. }
(du) houuest. VG. I. 155.
(er) houuet. N. 128, 4.
(er) houue. O. I. 23, 59.
(ih) hiu. Sb. Bib. 1. 2. 5. Mλ. 11.
(er) hio. T. 53, 5.
(sie) hieuun. T. 116.
hiuuuen. N. 73, 6.
imp. s. hau. } T. 102.
hou. }

GAHAUWAN, gehauen; *p. p.*
gehouuin uuirdit, *fodiatur.* Bib. 7.
n. s. f. oder *n. a. pl. n.* kahauuaniu, *concisa.* Ib. Rd.

ABAHAUWAN, abhauen.
(er) abahio, *amputavit (auriculam).* T. 185, 2. 188, 4.
imp. s. hou aba, *abscinde (manum).* T. 28, 3.

ARHAUWAN.
p. p. irhouuen, *praecisus.* N. 98, 9.
irhouuen uuard (stein). N. 98, 9.
n. s. m. irhouuener (stein aba berge). N. 98, 9.

NIDARHAUWAN, niederhauen.
hiu mih nider, *succidit me.* Ne.

BIHAUWAN, behauen.

p. p. pihauuuan. Ra. pihauuuam. gl. K. pihauuan. Ra. } *caelatam.*

FARHAUWAN, verhauen.
(er) firhouuid, *cappulaverit.* D. I. 341.
(er) forheo, *vulnerassel.* Br.
p. p. furhouuan uuirdit, *excidetur (arbor).* T. 13, 15.
ABAFURHOUUAN *(p. p.)* ist, *excidetur (arbor).* T. 41, 7.

HAUWÔN, HAUWJAN.
GAHAUWÔN.
Inf. gihouuon, *concidere (montes scrobibus).* VG. II. 260.
p. p. gihouuuot uuerdent, *sarrientur.* Sb,
gihouuot uuirdit, *fodietur.* Mŋ. Bib. 2. 5.
gihouot (uuirdit), *fodietur.* Bib. 1.
gihouuit uuerdint, *sarrientur.* Bib. 7.
gihowît (werdent), *sarrientur.* Bib. 4. 5.
kihowet werdent, *sarrientur.* Bib. 6.
gihoutwerdent, *sarrientur,* Bib. 13.
d. pl. gihôwoten, *sarculatis.* D. II. 324.

HAUWA, *f.*, Haue, Hacke.
n. s. hauua, *sappas.* C.
houuua, *fossorium, rastrum.* L. *uuanga.* Gd. 5.
hôwa, *seudicium.* Tr.
houua, *rastrum.* F. *fossorium.* Em. 31. Wn. 863. *sarculum (a. s.?).* Mŋ. Bib. 1. 7.
howa (oder *a. s.?*), *sarculum.* Bib. 5. 6.
houa, *fossorium.* Sg. 184. *sarculum (a. s.?).* Bib. 1. 2.
(haua, *ligon.* Pb. 2.)
hôa *(a. s.?), sarculum.* Tr.
(houue, *fossorium, vango.* Id)
howe, *fossorium.* Hd. Wn. 460.
hôwe, *rastrum, fossorium.* Wn. 460.
hâwi *(a. s.?), sarculum.* Bib. 4.
g. s. houuua, *vomeris unci.* VG. II. 223.
d. s. houun, *rastro.* VP. *curvo dente.* VG. II. 406.
(howen. D. III. 57.)
a. s. (cf. *n. s.*) houun, *rastrum.* M. 28. Gd. 1. 3. *sarculum.* Mc. VP. Bib. 1. howin. Bib. 5. houuan. Bib. 8. 10. 11. hown. Bib. 13. } *sarculum.*
n. pl. houuuon. houuon. } *rastri.* D. II. 352.
g. pl. houuono, *vel,* gapalono, *tridentium.* Mc.
d. pl. houum, *bidentibus.* VG. II. 400. houuon, *rastris.* D. II. 351.
a. pl. houun, *uangas.* Gd. *fossorias.* Wn. 3355.
(BILHOUWE: *cultatorium,* uuoruel, *significat etiam aliquando cultrum,* bilhouwe. Id.)
HOWUNHALP.
HOUUNSEGANSA; cf. HAWI.

HAWI, *n.*, Hau, Gehau (als Ort)? in daz steinina houe (Steinbruch?). Fw. dar in daz houe in dero heride. Fw.

HAWI, *n.*, Heu, goth. havi, altnord. hey, angels. heg, hæg, hieg, *foenum.*
n. s. heuui. Sg. 242. heuue. Co. N. 91, 8. 101, 4. 11. 102, 15. houue. N. 36, 2. 53, 9. 91, 11. 13. hou. Tr. (Id.) } *foenum.*
g. s. heuues. N. 105, 20.
d. s. heuue. N. 101, 4. 11.
a. s. houue. N. 80, 16. 146, 8. heuue. N. 102, 16. 103, 14. 104, 33. 146, 9. (hou. D. III. 99.)
ERDHEUUE, *n.*, Erdheu, *foenum terrae.* N. 71, 16.
HARTHÔ, *n.*, Hartheu, *ypericum (hypericum,* Pflanze*).* Tr.
SCAFTHAWI, *n.*, Schafthen, Schachthen (Pflanze). In St. ist auch *gremium* mit scaftenhowe übersetzt.
scafthouuue, *spartus, herba.* L.

scafthŏ, *quipparum*. Tr.
HOWIDORF. Ortsnamen. Hieher?
HAWIMANOTH.
HAWIBLOMO.
HAWIGRIMMILA.
HAWISEGANSA.
HAWISPRANGA.
HAWISCREKO.
HAWISTAFIL.
HAWISTADAL.
HOWIKER, *feniceus*. Sal. 2.

HEUI, *vel*, graft, *celatura*. F. 1. 2. Hieher?

HOUARI, *cippus*. Hieher?
d. s. houare, *cippo*. M. 30.

HOWISAL, *albugo*, gehört der Form nach hieher; allein wie ist die Bedeutung zu vermitteln? etwa durch Narbe im Auge? — In Sb. Bib. 4. 7. kommt auch die Form ougisal vor.
n. s. houuisal, *albugo*. Mz. Sb. Bib. 1. 2. 7.
howesal. Bib. 5.
hŏsal. Tr.
hŏcsal. F. 2.
howisil. Bib. 10. 13.
a. s. houuisal, *albuginem*. M. 29. A. Gc. 1. 6. 7.
huosal. Bib. 13.

HEI, HEIA, HOI, HUI, Heil! Hoi! Hui! Interjektion.
die iuden daz uernamen, hei wie vro si waren. Mos.
heia, wolte got wanne, smahten si, *utinam saperent*. Wb.
hoy weng iacob. D. III. 88.
hui vel ah, *pro iupiter!* Prud. 1.

HEI (cf. HAIZ, HEITAR und GEHEIEN in HAGAN), heiß, *uridum*. R.

HEI, *n.?* (oder HEIA, *f.?*), Hitze, *uredo*.
d. s. heiu, prunsti, *uredine*. Rd. Es steht hei und daneben ein ausgekratztes u, welches auch *vel* bedeutet haben kann; in Ib. steht heui brunsti, *uredine*, wodurch heiu wahrscheinlicher wird als hei, *u (vel)*.

GIHEI, *n.?* Hitze, *caumo*. Hd.
d. s. giheia, *caumate*. Bib. 13.
geheia *vel* hizze. Bib. 6. 10. 11. } *caumate*.
kicheia. Bib. 8. }
a. (s.? oder *pl.?)* gehei: du gestillest diu ungeter *(elementa)*, ih meino gehei unde ... gene (regene?). Mcp. 3.

ARHEIÈN (ARHEIJAN?), *aestuare*.
(sie) arheigetun, *aestuaverunt (semina)*. Frg. 11.
p. p. arheiet:
d. s. m. erheietemo. Mα. Sb. } uuinte,
erheiteme. Bib. 5. } *vento*
erhegetemo. Bib. 1. } *urente*.

FARHEIÈN.
p. p. ferheiêt uuaren sie *(gentes)*, pediu uuaren sie *steriles etc.* N. 106, 38.

HEITIRNEZILA, hieher?

HIA, HIE s. HIAR in HA, HI.

HIU s. HWA.

HEIEN s. HEI und HAG.

HEIO s. HEIL.

HEIO, *n. pr.*

HOY s. HEI.

HOU s. HAU.

HUI s. HEI.

HUO s. HA. 1.

HAB. Ist es HA-B aus der Wurzel HA (q. v.)? Sollte HA-B mit ἔχω zusammengestellt werden können, wie haz mit ἔχθος? Oder ist nicht eine Wurzel HAB aufzustellen, sondern haben mit allen hier aufgeführten Wörtern

aus **HAF**, dessen F in B übergeht, abzuleiten? Die Wörter anthaban, anthabani, bihaban, bihabannissi, heuig (hebig), ungahebig, gihepi, hefenon (s. diese Wörter in **HAF** und **HAB**), die theils durch ihre Form, theils durch ihre Bedeutung auf **HAF** und auf **HAB** Anspruch haben, scheinen auch für die Vereinigung von **HAB** mit **HAF** zu sprechen. Ist **HAF** dieselbe Wurzel, die im lat. *capere* liegt, so dürfte vielleicht das lat. *habere* sich der Vereinigung von **HAB** mit **HAF** entgegenstellen.

HABÈN, haben, goth. haban, angels. habban, hebben, nord. hafa, lat. *habere*; cf. lit. żaboti, *frenare*.

Bedeutung und Gebrauch:

ze habenne, *habendo*. VG. III. 159.
hebis, *habes (gratiam)*. Bo. 3.
hapenti, *habens (fiduciam)*. Pa.
habenti, *captator*. Pa.
hapet, *capit*. VA. VII. 466.
hapan, *texant (recessus)*. Prud. 1.
hapent, *gerunt*. Ec.
hebis, *tenes (regnum coelorum)*. H. 6.
hapan, *teneant*. VA. III. 686.
hebit, *tenet*. H. 8.
habente, *tenentes*. H. 11.
habandi, *habitum (ecclesiam, canones)*. Can. 4.
scira habat, *procurat*. gl. K.
habent muos. T. 13, 16. O. II. 14, 97.
guert. T. 185, 2.
giuuati. T. 13, 11.
fuora. N. 4, 8. 21, 27.
win. T. 45, 2.
rihtuoma. N. 72, 12.
scaz. N. 72, 20.
kuning. T. 198, 4. N. 75, 2.
iungoron. O. II. 8, 8.
thegana. O. IV. 12, 57.
man. N. 80, 6. T. 88.
gomman. T. 87. S. O. II. 14, 49.
brut. T. 21, 6.
quenun. Pa.
kind. Na.
friunt. T. 40.
fiant. Pa.
tiufal. T. 133. O. III. 18, 15.
fahs. Pa.
orun. T. 71, 6.
horn. Pa.
clasaugi. Rb.
fleisc inti gibeini. T. 230, 5
lib. Ct. 82. No. T. 234, 2. O. I. 11, 7.
iugund. O. V. 5, 5.
augon lioht. N. 37, 11.
gatat. N. 49, 11.
unkusti. O. II. 7, 56.
achust. Frg. 43.
sculdi. N. 50, 7.
sunta. T. 197, 9.
gilouba. N. 45, 3. O. III. 11, 1.
ewa. T. 197, 6.
not. N. 59, 2.
arbeite. N. 96, 12.
hungar. N. 36, 19.
druknessi. T. 176, 5.
chrefti. N 65, 7.
guoti. O. I. 18, 49.
fagarnessi. T. 177, 3.
sconi. N. 44, 3.
wizi. Nd. O. II. 3, 46.
otmuoti. O. I. 18, 49.
era. Wm. 3, 10.
guollichi. N. 126, 3.
fridu. N. 30, 21.
lustsami. N. 15, 9.
wunna. N. 65, 6.
frewi. Nsm.
mendi. N. 15, 11.
seti. N. 36, 25.
guotelih. N. 49, 7.
follun. N. 122, 4.
leid. O. III. 24, 52.
ungafuori. O. V. 20, 115.
ser. K. 4.
zuofluht. N. 30, 3.
sibba. T. 176, 4.
ehti. T. 106.
rihti. O. I. 7, 36.

mez. K. 30.
reht. N. 9, 5.
anton. K. 4.
beldida. T. 81.
abanst K. 4.
weraltgirida. N. 24, 16.
forhtun. N. 30, 23. O. I. 13, 16.
hriwa. T. 123.
dult. O. III. 11, 17.
gawalt. T. 43, 4.
arbarmida. N. 24, 16.
minna. Ct. 82.
bechenneda. N. 78, 6.
bihaltida, *observationem*. K. 49.
hertuom. T. 13, 1.
fiebar. T. 48, 1.
lon. T. 33, 1. O. II. 20, 7.
mieta. T. 32, 4.
sigu. N. 62, 11.
scirm. N. 26, 4.
trost. O. I. 15, 7.
drizog inti ahto iar habenti. T. 88.
habenti untar mir kemphon, *habens sub me milites*. T. 47, 5.
an diu habest du mih, daz ih din got pin, dar du mih habest, dar habest du guotelih. N. 79, 7.
sie habetun thar selbon krist, ther alles blides furista ist. O. II. 8, 10.
umbe mina *tunicam* uuurfen sie loz, uuer die ganza haben solti. N. 21, 19.
tu ne habis kiscirres. S.
ni habes fazzes uuiht. O. II. 14, 27.
uuandà ih nieht ne habeta, bediu stal ih. N. 72, 7.
uuaz habeta *dives* in hello ane fiur. N. 48, 18.
fohun habent loh. T. 51, 2.
si (zitera) nidenan buh habet. N. 32, 2.
sie habent truge uuaga. N. 61, 10.
rossolih sol *frenum* haben. N. 31, 9.
uuillo hebit uuizzi, *voluntas habet poenam*. K. 7.
haro giu palkili habentan. Rb.
iz ni habent liuola noh iz ni lesent scribara,

thaz iungera uuorolti sulih mord uuurti. O. I. 20, 23.
habet chiburdi bighin, *ortum*. Is. 2, 3.
der habet manige misseuuendara unde manige lasterara. N. 38, 2.
ir habet iuuuera fluobara. T. 23, 1.
ir habet bihalteta. T. 215, 4.
habe got holden. N. 79, 17.
ih habet iz io giuuissaz, fater sagen ih thir thaz,
thaz thu alles uuio ni dati, nisi al sos ih thih bati. O. III. 24, 94.
du selben got habest rihtara. Sch. 75.
habemes fater abrahamen. T. 13, 14.
fater got haben ih. N. 7, 15.
thaz mannilih irkenne in themo minnonne,
ioh elluuuorolt ouh in thiu, mih meistar habetut zi thiu. O. IV. 13, 10.
dina huldi za hapenne. Co.
habetun kristes minna. O. III. 23, 14.
habe min gnada. N. 6, 3.
sie habent genada iro stuppes, *miserebuntur*. N. 101, 14.
habeta sin suorgun. T. 128.
ewigan lib haben. Kp. N. 44, 3.
habe reine herza. N. 46, 9.
ih sah in haben geisliche genada, ube er ne habeta uuerltzitelicha. N. 36, 25.
ih ilo haben reiniu uuerch, also unscadele habent. N. 25, 6.
habe mammuntaz muat. O. III. 19, 35.
sie ni habetun erda tiufi. T. 71, 3.
thie thar habeta thia thurrun hant. T. 69, 3.
guoten chlanch habenten, *bene tinnientibus*. N. 150, 5.
thes meisteres in uuara habetun sie michila hera. O. IV. 12, 32.
ioh thuruh sina smerza uuir habetin baldaz herza. O. III. 26, 49.
bitteren gesmagmen habenti. N. 77, 8.
uuir haben nan gisuntan. Ol. 79.
ih habo an imo al daz ih pedarf. N. 34, 9.

an dir habent sie daz erbe. N. 5, 13.
sie habent an in selben die chraft des rehtes. N. 18, 10.
gedinge an in selbon hânt. Wm. 3, 10.
an gote trost haben. N. 17, 6.
an demo habet er festi. N. 20, 8.
habe an gote lustsami. N. 36, 4.
ih habo genuoge an dien-. N. 16, 15.
an imo habo ih euuiga rauua. N. 4, 9.
an imo haben uuir scerm. N. 26, 5.
thiorna in reue habet inti gibirit sun. T. 5, 9.
thaz ir in mir habet sibba. T. 176, 4.
ih habo in mir die intheiza lobis. N. 55, 14.
sie trost ne habent in in selben. N. 36, 19. Cf. weiter unten in herzin, in muote etc. haben.

zi zeswun, zi winstrun haben.
sie habent ze zesuuuun, daz sie ze uuinsterun haben solton. N. 143, 8.
sie solton *aeterna bona* ze zeseuuun haben. N. 143, 8.
sie iz ze zeseuuun habeton. N. 143, 15.

einer eocouuelicher eikana hebit keba fona cote. K. 40.
fou got er muazi haben munt. Ol. 32.
fone uns selben haben uuir die lefsa. N. 11, 5.
fone dir habo ih sia (guollichi). N. 3, 4.
daz min herza iehe, sih fone dir haben sina guoti unde fone imo selbemo sina ubeli. N. 25, 7.
ih fone mir selbemo guot ne habo. N. 30, 11.
uuanda du fone imo habest, so uuaz du habest. N. 49, 14.
habet er iz fone imo selbemo. Bo. 5.

teil haben: mit *gen.*, mit ana, mit mit.
io uuederiz anderis teil habende. Syl.
pedero teil habende, *partem capiens utriusque (sumpti)*. Syl.
si habet teil an gote. N. 121, 3.
iro *cives* habent teil an imo. N. 121, 3.
habes teil mit mir. T. 155, 4.
mit tien habetost du teil. N. 49, 18.
ni habest deiles uuiht mit mir. O. IV. 16, 31.

gameinsami haben mit *gen.* u. mit samant.
gemeinsami dero heiligon ze habenne. Ns.
ih habo gemeinsami sament unrehten. N. 140, 4.

namon haben:
uueo namun habet, *quomodo nomen habet*. C.
der sinen namen habeta. N. 128, 11.
in thinemo kunne, zeliz al bimanne, so uist ther gihogeti, thaz io then namon habeti. O. I. 9, 22.
zuuene namen habeta. Ns.

gadingi, gadingon haben mit an und zi.
ih habo gedingi an dih. N. 12, 5.
gedingon an in *(eum)* haban. Wm. 3, 4.
habe gedingi ze euuigen rauuon. N. 115, 7.
den (gidingon) sie zi dinen gnadun habent. Ol.

trost haben mit *gen.* (cf. oben haben an- und haben in-):
ih habeta is trost. N. 21, 11.
trost haben iro. N. 24, 19.

dank haben mit *gen.:*
uuir is doheinen dang haben sulin. N. 114, 1.

fluht haben zi-:
ze demo ih fluht habo. N. 10 (b), 1.

gadult haben in-:
githult habet in in, *patientiam habebit in illis*. T. 122.

ruah haben mit *gen.:*
oba er habet iro ruah. Ol. 87.
nist, ther sin habe ruachon. Oh. 40.

farnumft haben umbi-:
er habet umbe den armen fernumest, *intelligit*. N. 40, 2.

siu haben zi-:
uuara habent kirege sin ane ze dero uuerlte. N. 23, 2.

willon haben mit zi und *inf.:*
ih habo uuillen *sermones* daruz ze machonne. N. 118, 1.

notdurft haben mit zi und *inf.*:
notthurft haben uz zi ganganne. T. 125.

haz haben in–:
ni mag thiu uuorolt haben in iu theheinan haz. O. III. 15, 29.

minna haben mit *gen.*, mit zi, mit untar zuisgen:
thu uueist druhtin, quad er, min, thaz ih minna haben thin. O. V. 15, 5.
ih habeta minna ze iro. N. 118, 97.
oba ir minna habet untar zuisgen. T. 160, 7.

gawalt haben, mit zi u. *inf.*, mit *gen.*, mit ubar, mit widar.
ih haben giuualt thih zi irhahanne. T. 197, 8.
geuualt habinde, sinen lib ze lazzene. N. 87, 6.
sie ne habent iro geuualt. N. 54, 24.
giuualt habenti obar zehen burgi. T. 151.
giuualt ni habetist ubar mih. O. IV. 23, 41.
ni habetos giuualt uuidar mih. T. 197, 9.

stunta haben mit zi und *inf.*:
noh zi ezanne habetun stunta, *spatium*. T. 66, 3.

lougan haben mit *gen.*:
daz sie iro neheinen lougen getorston haben. N. 3, 8.

gasazi haben mit an und in:
dar er an menniscon nals in gezelte gesazze habeta. N. 77, 60.

daz muot haben, solih muot haben:
thoh habet sumilih thaz muat, mir hinaht anarati duat,
ioh gibit mih zi hanton then minen fianton. O. IV. 12, 11.
bi thiu giholota siu thar, uuizist thaz in ala uuar,
uuanta siu habeta sulih muat, theru dohter thaz guat. O. III. 11, 28.

ginuoc hapet, *abundabit*. Gb. 1. 3.

daz ist tannan, uuanda sie habent kenuog unde sie sint keladen. N. 4, 8.

thoh unser nihein uuiht druagi, thoh habetun uuir ginuagi. O. IV. 14, 4.
antfengik hapetun, *acceptaverunt*. Em. 7.

guuis haben, *persuasum habeo*. F. 2.

heime haben:
sie thaz abahotun, thaz sie then heime habetun,
then se er irslahan uuoltun inti in nu sus gistiltun. O. III. 16, 53.
ih habo heime, daz er suochet. N. 41, 10.

fol haben:
so ne lazzent ouh die, die *coelestes* sint, umbe *terrenos homines* sie ne fol habeien iro libuuandil *(conversationem)*. N. 93. pr.
uuar er sin herza haben sule. N. 80, 6.

in farsihti haben:
in uersihte habeta (salda). Bo. 5.

in gawonaheiti haben:
habe in geuuoneheite, *sucsce*. Mcp.

in hazze haben:
ni habe in hazze thinan fiant. T. 32, 1.
habent sih in hazze untar zuisgen. T. 145.

in hucti, in gahucti haben:
in siuera cahucti hapen. E.
die missetate minero iugende ne habe du in hugte. N. 24, 7.

in gadahti haben:
so habeta si in githahti, uuar si then drost suahti. O. I. 16, 6.

in henti, in hantum haben:
in handen nicht ne habeton. N. 75, 6.
habet er in hanton sina uuintuuanton. O. I. 27, 63.
habe in hende unsere sela. N. 34, 2.
thaz er allo uuorolti zin uuas sprechenti,
ioh io giheizenti, nu habent sie iz in henti. O. I. 7, 22.

in herzin haben:
seer in herzin haben. K. 4.
dera ir in herzin cahuctlibo hapen sculut. Ec.

ioh ellu uuorolt ubaral in herzen thaz io haben scal. O. III. 24, 26.

in muote haben:

in moate habendi, *in mente habens.* gl. K.

daz ih dine geheiza in muote habeti. N. 118, 148.

theih thir gibiete, thaz habe thu fasto in muate. O. V. 15, 7.

in theru brusti haben:

ther unkusti ni habet in theru brusti. O. II. 7, 56.

in munde haben:

pediu habet er in (uuistuom) gerno in muote ioh in munde. N. 36, 30.

irrefseda ne habende in sinemo munde. N. 37, 16.

zi herrin haben:

der got ze herren habet. N. 143, 15.

zi liebem haben

dine scalcha ze liben habeton iro steina, *beneplacitos habuerunt.* N. 101, 14.

zi karle haben:

thiu habeta in, uueist es mer, zi karle sibun bruader. O. IV. 6, 32.

zi fundamente haben:

ih habo christ ze fundamente. N. 80, 16.

zi spotte haben:

ze spotte habende. Bo. 5.

zi huohe haben:

habetun nan zi huahe. O. IV. 30, 3.

habeton mih ze huohe. N. 68, 13.

zi bismere haben:

habetun nan zi bismere. O. IV. 30, 3.

zi gamane haben:

(sines uater honde hete er ze gamine. D. III. 61.)

zi site haben:

geometrae habent ze site, nah kezeigoten fragon eteuuaz ungefragetes iro iungeron zuo geben. Bo. 5.

zi erbe haben. N. 118, 111.

so uuas er uuile haben ze rehte alde ze unrehte. Bo. 5.

so uuen er uuile haben ze *noxio* alde ze *innoxio.* Bo. 5.

fora ougom haben:

du ne uuoltost fore ougon haben mina lera. N. 49, 17.

tod tagalihhin fora augoom sorachaftan habeen. K. 4.

sie habeton got fore ougon. N. 53, 3.

unreht ne habeta ih fore ougon. N. 100, 3.

untar ruohun haben:

habee untar ruahhun sineru *omnia, quae ei injunxerit abbas.* K.

so filu so untar ruahha pruadro sinero sih uuizzi habeen rauua, *quantum sub cura sua fratrum scierit habere numerum.* K. 2.

haben zi mit *inf.*:

haben ih zi klagonne ioh leidilih zi sagenne. O. V. 7, 23.

noh nu haben ih iu managu zi quedanne. T. 173, 1.

managu haben ih fon iu zi sprehhanne. T. 131.

ih haben thir sihuuaz zi quedanne. T. 138.

des sie ze fragenne habent. N. 93, 3.

mannes sun ni habet, uuara her sin houbit inthelde. T. 51, 2.

ni haben, uuaz ih gisezze furi inan. T. 40, 1.

du habist, uuar du sûchest-, *habes, unde sumas-.* Org.

sid der *garrulus* ist, der gesuigen ne mag, hinnan habo ouh ih, daz ih kesuigen ne mag. N. 76, 12.

odo er thes gisunni, zen ostoron uuaz giuuunni,

thaz sie thanne habetin, thes dages sih gidragotin. O. IV. 12, 50.

oba iro thehein uuiht habeti, thes io in uueidu zauueti. O. V. 13, 9.

cujus animam timor dei possidet, habet. K. 53.

in dar mit eron lango habeta. Bo. 5.

missas tenere, haben. K. 60.

ding haben.

er quimit mit giuuelti, sar so ist uuorolt enti,

in uuolkon filu hoho so scouuon uuir nan scono,
mit imo ist sin githigini ioh engilo menigi,
er habet thar, ih sagen thir thaz, thing filu hebigaz,
ofan duat er thare, thaz uuir nu helen hiare,
ist iz ubil odo uuar, unforholan ist iz thar. O. I. 15, 40.

er hapet himilriches portun, *tenet, custodit.* Ky.

mih hapet din hant, *tenet.* Ps.

er habet min gebot, *tenet.* T. 164, 6.

habente gisaznessi altero, *tenentes.* T. 84.

er habe die gemeinun gelouba, *teneat.* Nt.

habetun inan, *tenuerunt.* T. 184, 6.

sie habeton in mit in, *tenuerunt.* N. 55, 1.

habetun sine fuozi, *tenuerunt pedes ejus.* T. 223, 2.

daz du mih habeiest, *teneas.* N. 12, 5.

habint iu daz himilriche, *percipite.* N. 67, 4.

oba thu thanne gihugis, thaz thin bruoder habet sih uuaz uuider thir, *habet aliquid adversum te.* T. 27, 1.

ube iz ouh ioman so haben uuile, daz–, *si quis etiam haec recipiat–.* Org.

sie inan habetun so selb so forasagun. Frg. 19.

habent iohannem sama so uuizagon. T. 123.

er inan habeta sama so uuizagon. T. 79.

haben furi:
fure unreht haben, *nefas vocare.* Bo. 5.
den alte liute habeton fure higot. Mcp.
in haben fure scouldigen. Bo. 5.
furi man er nan ni habeti. O. II. 4, 101.
thaz kind thaz druag thaz uuitu mit ioh er iz habeta furi niuuiht,
er fon thes fater henti tho thar dot uuurti. O. II. 9, 43.
(ne wil du fur nieht haben, daz du–, D. III. 79.)
ih lobon gotes namen mit sange, ih michellichon in in lobe, daz habo ih fure rihtuom, *pro divitiis.* N. 68, 31.

fasto haben:
ioh habet fasto ouh unser muat, sid er fon tode selbo irstuant,
giuuisso uuizun uuir thaz, theiz sid uuar lichamo uuas. O. V. 12, 11.

stillo haben:
stillo habeta, *tenuit (ora cerberus).* VG. IV. 483.

wola haben:
obar suhtige legent sie henti inti sie habent uuola, *bene habebunt.* T. 243, 4.

ubil haben:
ni habent notthurfti thie heilen laches, ouh thie ubil habent, *sed qui male habent.* T. 56, 4.
alle ubil habente, *omnes male habentes.* T, 82.

wirs haben
noh mohta uuesan giheilit, ouh mer uuirs habeta, *magis deterius habebat.* T. 60, 3.

haben, *existere* (cf. il–y–a):
thar ni habeta mihhala erda. T. 71, 3.
fant inan fior taga iu in grabe habentan. T. 135.

sih haben zi–, zuo–, ſich halten, ſich verhalten:
sih fasto habent zuo dien steinen Bo. 5.
die sih ze imo habent. Nm.
die sih ze mir haben uuellen. N. 34, 27.
habe dih ze gote. N. 41, 6.
mine *praedicatores* habent sih iro lero zuo mir. N. 21, 16.
habe dih ze saldon, *crede bonis.* Bo. 5.
habet sih (hält ſich) ze sinemo hare. Bo. 5.
ze iro habeta sih vesta, *huic vesta adhaerebat.* Mcp.
uuio daz eina sih habe zu andermo, *quomodo se habet.* Org.
uuara zu sih taz eina habet, *ad quod hoc quoquomodo se habet.* Org.
ube iz sih habe ze iouuihte, *ad aliquid quoquomodo se habet.* Org.

haben, als Hülfsverbum, mit dem *part. pass.* zur Bezeichnung des *praeteriti*, eine im Go-

thischen noch nicht statt findende Anwendung des *verb.* haben [dagegen setzt das Gothische haban vor den *Inf.* (ähnlich dem althd. haben mit zi und *dat.* des *inf.*) zur Bildung des *futuri*, z. B. sa andbahts meins wisan habaith, ὁ διάκονος ὁ ἐμὸς ἔσται. Joh. 12, 26. thatei habaida taujan, τί ἔμελλε ποιεῖν. Joh. 6, 6.].

irslagan haben. N. 40, 9.

ih haben funtan. O. I. 18, 40.

du habest geheizzan. Wm. 2, 17.

er habet gefreuuet. Wm. 1, 14.

uuir haben gefrehtot. N. 78, 9.

ir habet ferchoren. N. 13, 7.

sie habent umbefangen. N. 17, 5.

ih habe ferschuldet. N. 50, 6.

du habest uergezzan. Wm. 2, 17.

er habe durhuuaten. N. 123, 5.

sie haban biuolohon. Otl.

ih habeta braht. N. 118, 110.

du habetost keeinot. N. 87, 8.

er habeta ubaruuuntan. O. V. 14, 13.

uuir habeton getan. N. 125, 3.

sie habetun firnoman. O. III. 20, 88.

ih habete genahot. Wm. 5, 6.

er habeti erzigen. Mcp.

sie habetin gehalset. Mcp.

sih fertrostet habender, *securus*. Bo. 5.

uzpraht habentiu. Mcp.

inphangin habinte. N. 31, 7.

erchunnet habenten. *(a. s. m.)*. Bo. 5.

Mit Akkusativkennzeichen des *part. pass.:*

iz habet ubarstigana in uns iugund managa. O. I. 4, 53.

er habet in thar gizaltan drost managlaltan. O. IV. 15, 55.

daz er kiuuerkota hapeta. Em. 33.

daz er geuurchta habita. N. 92, 1.

er habet alegaro gespannenen sinen bogen. N. 7, 13.

Form und Flexion:

Inf. habeen. K. 2. 4. 30.

haben. Ja. Kp. K. 49. 60. Ct. 82. Frg. 61. T. 88. 149. 230, 5. O. I. 11, 7. 18, 49. 20, 19. III. 10, 19. 15, 29. 24, 26. 25, 14. N. 3, 8. 13, 6. 21, 19. 25, 6. 31, 9. 36, 25. 49, 17. 59, 7. Mu. Mcp. Bo. 5. Org. Wm. 1, 8. 7, 2.

hapen. E. Frg. 43.

haban. Wm. I. III. IX. 7, 7. II. 1. 8. I. II. IX. 3, 4. I. II. IV. IX. 5, 11.

habin. Org. N. 92, 5.

habon. Wm. III. 3, 4. III. 5, 11.

habennes. Frg. 43.

(zi) habenne. K. 59. Ns. Nd. T. 79. Bo. 5. VG. III. 159.

habanne. O. III. 7, 54.

hapenne. C.

(ih) haben. Co. 2. 4. T. 40, 1. 88. 105. 107. 108. 125. 131. 133. 138. 173, 1. 197, 8. O. II. 14, 49. III. 18, 15. V. 7, 23. 15, 5. N. II. N. 7, 15. Wm. III. 5, 1. II. 7, 8. F. 2.

haban. Wm. I. IX. 7, 8. N. II.

habon. Wm. II. 1, 5. III. 1, 9. III. 7, 8.

habin. N. 92, 5.

habu. T. 87.

habo. Bo. 5. Mcp. Org. N. 3, 4. 4, 9. 12, 5. 16, 5. 30, 11. 34, 13. 38, 5. 50, 7. 55, 14. 58, 10. 80, 16. Wm. 1, 5. 9.

habe. Co. Nsm. II. Wm. I. II. III. IV. IX. 4, 4. N. 30, 3. (oder ist hier *conj.*)

hân. Co. Nsm. II.

habih. Wm. I. III. IV. IX. 5, 1.

(du) habes. T. 82. 87. 104. 105. 106. 131. 155, 4 O. II. 7, 70. 14, 27. 20, 2. III. 16, 29. V. 7, 60. Bo. 1. N. 30, 20. Wm. 2, 17.

habis. S. 25

hebis. H. 6. Bo. 3.

habest. O. V. 24, 3. IV. 11, 31. Frg. 19. Sch. 75. N. 45, 10. 49, 7. 14. Bo. 5. Wm. 2, 17. 4, 9.

hapest. Ps.

habist. Org. Bo. 5.

hebist. S. 50. 54.

hâst. N. II. Wm. 5, 9.

has. Wb.

habestu. O. IV. 11, 31. cod. F. Wm. II. 4, 9.

(er) habet. C. Em. 33. Frg. 13. 43. 45. 59.

K. 53. Pa. gl. K. Co. 4. T. 5, 9. 21, 6. 27, 1. 40, 1. 164, 6. O. I. 1, 36. 15, 40. 27, 63. II. 7, 56. IV. 12, 11. Mcp. Org. Syl. N. 4, 4. 6, 9. 7, 14. 15, 9. 20, 8. 31, 7. 32, 2. 36, 30. Wm. 1, 7. 14. N. II.

hapet. R. Ky. Ps. Pa Em. 33. Gh. t. 3. Frg. 11. VA. VII. 466.

habat. gl. K.

habit. N. 33, 1. 89, 10. Org. Syl. Sch. 75.

habot. Wm. II. 1, 14.

hebit. Is. 2, 3. Kp. K. 7. 40. II. 1. 8.

heuit. Frg 43.

hât. Ky. N. II. Wm. 1, 6 2, 4.

(In Ho. 2. steht der die minne nieth ni han, wie: uone uues sculden iz sin.)

(wir) habemes. La. I. 1. 13, 14. 89. 124. 179, 6. 198, 4.

haben. Ol. 79. T. 131. Org. N. 11, 5. 26, 5. 47, 9. 65, 6. 73, 9. Wm. II. 5, 17.

habin. N. 75, 2.

habon. Wm. I. III. IX. 5, 17.

(ir) habet. T. 23, 1. 32, 4. 33, 1. 176, 5. 215, 4. D. II. 284. Wm. 2, 7. II. IX.

habint N. 96, 12.

hânt. Wm. III. 2, 7.

hât. Wm. I. IX. 2, 7. I. II. III. IV. IX. 3, 11.

(sie) habent. T. 45, 2. 51, 2. 56, 4. 213, 4. O. I. 7, 22. 20, 23. V. 20, 115. Mu. Org. Bo. 5. N. 4, 8. 49, 11. 54, 24. 72, 12. Wm. 1, 11. 3, 10. 4, 6. 6, 8.

hapent. C. Ec.

habint. Org. Bo. 5. Syl.

habant. Otl. Wm. II. 6, 4.

habunt. Wm. I. III. IX. 6, 4.

habont. Wm. II. IX 3, 10. I. III. 6, 8.

habon. Wm. IX 6, 8.

hânt. Wm. 3, 10. 4, 2.

hând. Wm. 3, 10. 4, 2.

(ih) habe. T. 106. N. 26, 4. 50, 8. (oder *ind?*)

(du) habes. O. II. 14, 51. *(ind.?)*

habest. Wm. 2, 17. *(ind.?)*

habeiest. N. 12, 5.

(er) habee. K. 31.

habe. T. 39, 6. 71, 6. 166, 2. Ct. 66. O. V. 16, 30. Oh. 40. Mcp. Org. Bo. 5. Syl. N. 7, 7. 10 (a), 13. 25, 6. 30, 10. Wm. 8, 11.

(ir) habet. T. 160, 7. 176, 4. 234, 2.

habent. N. 45. 3. *(ind.?)*

(sie) haben. T. 133. 178, 5. Mcp.

haban. Otl.

hapan. VA. III. 686. Prud. 1.

habeien. N. 93. pr.

(ih) habeta. T. 151. 177, 3. Bo. 5. N. 9, 5. 21, 11. 29, 7. 50, 13. Wm. 2, 3. O. III. 24, 93. cód. V.

habet iz. O. III. 24, 93. cod. P.

habetaz. O. III. 24, 93. cod. F.

(du) habetos. T. 87. 197, 9.

hebitos. S. 51.

habetost. Bo. 5. N. 49, 18. 72, 24. O. II. 14, 52. cod. F.

habotost. O. II. 14, 52. codd. V. P.

(er) habeta. T. 13, 11. 53, 3. 60, 3. 69, 3. Virg. O. I. 7, 1. 16, 6. II. 8, 8. 9, 43. III. 11, 1. V. 7, 11. 14, 13. Org. Mcp. N. 36, 25. 37, 11. 44, 3. 48, 18. 72, 1.

hapeta. Em. 33.

habita. N. 92, 1.

hapta. Is. 3, 6. Frg. 5. 15. 53.

habet er. O. IV. 12, 57. cod. F.

habat er. O. IV. 12, 57. cod. V. P.

(wir) habetun. O. IV. 14, 4.

habeton. N. 125, 3.

(ir) habetut. T. 123. O. IV. 13, 10.

(sie) habetun. Frg. 19. T. 22, 2. 66, 3. 71, 3. 184, 6. O. I. 13, 16. II. 8, 10. III. 16, 53. 23, 14. IV. 6, 48.

hapetun. Em. 7.

habeton. Mcp. Bo. 5. N. 50, 10. 53, 5. 55, 1. 68, 4.

hebiton. Rb.

haptun. Frg. 11.

(ih) habeti. O. III. 24, 52. N. 30, 23. 118, 148.

habete. Wm. III. 5, 6.

hâte. Wm. 5, 6.

(du) habetist O. IV. 23, 41. Bo. 5.

habetistu. O. IV. 23, 41. cod. V.

(er) habeti. D. II. 285. Mu. Mcp. Org. Bo. 5.

O. I. 9, 22. 15, 7. II. 4, 101. S. 48. (1. Pers.?)
habiti. Org.
hebiti. S 48. (1. Pers ?
(wir) habetin. O. II. 3, 46. III. 26, 49. (wo der Druckfehler habetin steht) Bo. 5.
hebetin. O. II. 3, 46. cod. F.
(ir) habetit. T. 133. O. IV. 13, 10. cod. F. hat auch habetit statt habetut der codd. V. P.
habetint. N. 29, 5
(sie) habetin. T. 170, 4. Os. 3. O. IV. 12, 50. Mcp. Org. Bo. 5. N. 37, 11. Nd.
habitin. Otl.
imp. s. habe. T. 32, 1. 99, 128. O. III. 19, 35. V. 15, 7. Ct. 82. Bo. 5. Mcp. N. 24, 7. 25, 11. 36, 4. 46, 9. Wm. 2, 17.
imp. pl. habet. T. 81. 121.
habent. Bo. 5. N. 30, 26.
habint. N. 67, 4.
p. a. habenti. Pa. gl. K. T. 47, 5. 88. 89. 92. 106. 185, 2. O. I. 4, 40. Rb.
habendi. gl. K. Pa.
habandi, *habitum*. Can. 4.
hapenti. Pa.
habende. Mcp. N. 37, 16.
habinde. N. 87, 6. 93, 1.
habendo. Syl. Org. Bo. 5. Nd. II. N. 24, 16.
n. s. m. habender. Org. Bo. 5.
habenter. T. 43, 4.
habento. Bo. 5.
n. s. f. habentiu. Mcp. Bo. 5. Na. N. 77, 8.
n. s. n. habintiz. Org.
g. s. m. n. habentes. T. 133.
habenten. Bo. 5.
d. s. m. n. habentemo. T. 13, 1. 151. Mcp.
a. s. m. habentan. T. 61, 5. 136. Rb.
habenten. T. 95. Mcp. Bo. 5.
a. s. f. habenta. T. 48, 1.
a. pl. m. habente. T. 53, 2. 84. II. 11. N. 48, 14.
habende. Org.
habinte. N. 31, 7.
d. pl. habentên. Org. Bo. 5. N. 150, 5.
a. pl. habente. T. 50, 1. 82. Mcp.
habante. T. 22, 2.
habentun. Na.
habenten. Na. II.

GAHABÈN.

Bedeutung und Gebrauch:
kihaben, *cohibere*. Ib. Rd.
gehaben, *retinere (fortunam)*. Bo. 5.
kahabet, *retentat*. H.
kehabe dih comelicho, *viriliter age*. N. 26, 14.
gihabeta, *agebat (prudenter)*. Sb.
sih gihepitun, *agebant (remissius)*. Mch.
gihapeti, *ageret (recte)*. Mz.
kehabeen, *abstineant*. K. 36.
kihebita, *tenuit*. Kp.
si kihabet, *teneatur (modus, quantitas, ordo)*. K. 10. 11. 14.
er uuirt gehabet in *torculari*, *tenetur*. N. 55, 1.
kihabenter, *contentus*. K. 7.
gihabanter, *stringens*. Gd. 1.
kihabetiu, *habita*. Rb.
thaz ir sit uuirdige gihabete, *habeamini*. T. 146.
taz uaz kehebit ten uuin. Org.
ter sag kehebit taz chorn. Org.
der selbo strich kehabe sie. N. 34, 8.
sinen rehten uueg kehaben. Bo. 5.
ze gehabenne den gang. N. 118, 31.
cahapen in hueti. E.
uuio ebeno ir iuuih iro (saldo) gehaben uuellênt. Bo. 5.
gihabet iuih baldo. O. III. 8, 30.
gihabet iuih thara zua. O. II. 3, 30.
dara zuo gehabe dih (unde ze lukken dingen ne troste dih). N. 80, 6.
gehabe dih *ad hereticos*. Wm. 1, 8.
Form und Flexion:
Inf. cahapen. E.
kihaben. Ib. Rd.
gehaben, kehaben. Bo. 5.
ze gehabenne. N. 118, 31.
(er) kahabet. H.
kehebit. Org.

(er)

(er) kehabe. N. 34, 8.
(sie) kehabeen. K. 36.
(er) gihabeta. Sb. Bib. 7. Mɛ.
gihapeta. Mɛ. Bib. 1.
gahapeta. Bib. 1.
kihebita. Kp.
gihabete. Bib. 5.
(sie) gihepitun. Mφ. Bib. 1. 2.
(er) gihapeti. Mɛ.
gihapiti. Bib. 1.
gihabete. Bib. 5.
imp. s. gehabe. Wm. 1, 8. N. 26, 14. 80, 16.
imp. pl. gihabet. O. II. 3, 40. III. 8, 30.
kehabent. N. 30, 26.
p. a. n. s. m. kihabenter. K. 7.
gihabanter. Gd. 1.
n. pl. m. gihabente. T. 127.
p. p. kihabet si. K. 10. 11. 14.
gehabet uuirt. N. 55, 1.
n. s. f. oder *a. pl. n.* kihabetiu. kahabetiu. } Rb.
n. pl. m. gihabete sit. T. 146.

ÛFHABÈN, *tenere, supportare.*
(du) habetost uf den geuualt minero zeseuuun, *tenuisti*. N. 72, 24.
(sie) ufhabatun. Mφ.
ufhapatun. Sb.
ufhapaton. Bib. 1. 2.
ufhabitin. Bib. 5. } *, supportabant.*

UMBIHABÈN, umhaben, umgeben, umfangen.
Inf. umbehabennes, *comprehendendi.* Bo. 5.
(ih) umbehaben daz herza unde beuuaron iz. N. 25, 6.
(er) umbihabet, *circumdat.* Pa. gl. K.
umbehabet, *circumdat.* Mcp. *complectitur.* Bo. 5.
umbehebet, *circumdabit* (uuarheit dih mit skilte). N. 90, 5
(er) umbehabee, *claudat (nexio stellas).* Mcp.
umbehabe. Mcp.
(sie) umbehabeton (in Schilters Ausgabe steht umbehalbeton) mih, *circumdederunt.* N. 117, 12.
imp. pl. umbehabent (syon), *circumplectimini.* N. 47, 13.

p. a. umpihapanto, *ambiendo.* Gh. 3.
d. pl. under dien umbehabenten nebulen, *inter obumbrantes nebulas.* Mcp.
p. p. umpihabet (mit meniki). gl. K.
a. s. f. umbehabeta, *coercitum (universum).* Mcp.
a. pl. m. umbehabete mit chnechten. Bo. 5.

ANAHABÈN, anhaben.
anahaben (daz kescuhe), *ferre (soccum).* Mcp.
taz anahaben bezeichenet kescuhen uuesen, *habere–.* Org.
[er (adam) begunde sich scamen, daz er nieht het ane. D. III. 51.]

INNI HABÈN, inne haben, besitzen.
nals die sela ze nerenne, nube inne ze habenne. N. 77, 18.

ANTHABÈN, enthaben, *sustinere;* cf. ANTHEFJAN.
Bedeutung und Gebrauch:
suffulcire. Em. 7. Can. 9. 12.
sustentare. Bib. 1. 2. 5. A. Rb.
sustinere. K. 7. 35. VA. VII. 786. IX. 708.
tolerare. Ic.
suspendere. Prud. 1.
subsistere. VA. XI. 609. Prud. 1. Gc. 3.
inthapet, *cliens.* Pa.
inthaben, *retentare (cupidinem).* Bo. 5.
hereules solta den himel inthaben. Bo. 5.
inthapen, *subsistere (clypeo).* VA. IX. 806.
zi anthabenne, *sustinere* (burdi). Frg. 59.
inthabet, *sustinet (umbram).* VG. II. 297.
inthebis, *contines (coelos).* H. 2.
uuaz sia (erda) inthabee. Bo. 5.
inthapet, *sustentat (spiritus viri imbecillitatem suam).* Mφ.
inthapet, *torquet (axem humero).* VA. IV. 482.
inthapat, *sustinet (unda ferratos orbes).* VG. III. 361.
inthapat, *suggerit (testula succum).* Prud. 1.
ih enthabe sie uuola *(non impar sum* dien slegen *fortunae).* Bo. 5.
inthepita, *stetit.* Mɛ.

inthabeton, *susceperunt* (sidellâ dia manigi). Mcp.
inthabet, *suspendite (lacrymas)*. Prud. 1.
inthabet, *cohibete (dexteras)*. Prud. 1.
anthabet pim, *sustentor*. Rf.
enthapat uuirdo, *suspendar*. Ptud. 1.
siu (nuolcheu) diu luft inthaben ne mag. Mcp.
aber so ne ist er dar, daz in siniu uuerch himil alde erda inthabeen, nube siu *aeternitas* inthabet in. N. 114, 3.
sih anthaben:
daz er sih inthabe. N. 93, 13.
sage mir nu, friunt min, uuio dati so bi theu uuin,
thih sus es nu inthabetos, so lango nan gisparatos. O. II. 8, 46.
ni quam noh tho unser druhtin in thaz kastel in,
er noh sih thar inthabeta, thar imo martha gaganta. O III. 24, 42.
so druhtin tho gihorta, thaz er so zorkolota,
tho inthabet er sih sar giuuisso zuene daga thar. O. III. 23, 25.
ther furist ist alles guates, sih druabta tho thes muates,
sih zaharin er niuthabeta, thar man then bruader klagota. O. III. 24, 58.
so uuelih uuib so uuari, thaz thegan kind gibari,
thaz si unreini thera giburti fiarzug dago uuurti,
sih innan thes inthabeti, in themo gotes hus ni betoti,
after thiu thanne sar giougti thaz kind thar. O. I. 14, 13.
so er (abraham) thaz suert thenita, ther engil imo hareta,
er hiaz inan iruuintan, thaz kind lag thar gibuntan,
quad, er sih inthabeti, ouh uuiht imo ni daroti,
ioh thaz er iz firbari, quad, thar ginuag uuari. O. II. 9, 53.
bi namen er sa (mariam) nanta ioh si nan sar irkanta,
zi fuazon si sar ilta, thes hiaz er s
duan bita,
inthabe, quad er ziru, thih, drof
ruari thu mih. O. V. 7, 57.
bruader, zellu ih thir uuar, ni mo
ih mih inthaben sar,
nih hera giilti zi thir, thaz thu th
giangis mit mir. O. II. 7, 29.
(leider nicht langer ich mich inth
bete. D. III. 74.)

Form und Flexion:

Inf. inthaben. O. II. 7, 29. Bo. 5. M
inthapen. Em. 7. Can. 9. 12. V
IX. 806.
anthabennes. Frg. 59. (?)
anthabenne. Frg. 59.
(du) inthebis. H. 2.
(er) inthabet. Ic. N. 114, 3. VG. II. 2
inthapet. Mf. VA. IV. 482.
inthapat. VG. III. 361. Prud. 1.
inthabit. Bib. 5.
inthepit. Bib. 1. 2. Sb.
(wir) inthabemes. Ic
(sie) inthapent. Prud. 1.
(ih) enthabe. Bo 5.
(er) inthabee. Bo. 5.
inthabe. N. 93, 13.
(sie) inthabeen. K. 35. N. 114, 3.
(du) inthabetos. O. II. 8, 46.
inhabetos. O. II. 8, 46. cod. F.
(er) inthabeta. O. III. 24, 42. 58. Bo.
O. III. 23, 26. codd. F. Ka.
inthabet er O. III. 23, 26.
inthapeta. VA. VII. 786. IX. 7
XI. 609. Bib. 1.
inthapata. Prud. 1.
inhapata. Prud. 1.
inthepita. Mf.
inthebite. Bib. 5.
(sie) inthabeton. Mcp.
enthabeton. A.
(er) inthabeti. O. I. 14, 13. II. 9, 53.
anthapiti. Gc. 3.
imp. s. inthabee. K. 7.
inthabe. O. V. 7, 57.
imp. pl. inthabet. Prud. 1.
p. a. inthabento. Rb.

p. p. anthabet pim. Rf.
inthapet. Pa.
inhabet. gl. K.
inhapet. Ra.
enthapat uuirdo. Prud. 1.

WIDARHABÈN, *widerhaben, widerſtreben.*
uuitharhabet, *renitetur.* gl. K. *resultat.* gl. K.
uuidarhapet, *renitetur.* Ra. *resultat.* Ra. *retundit (iram).* Prud. 1.
UFIN UUIDARHAPET uuirdit, *conetur (ad summa).* Gc. 8. 9.

BIHABÈN, *behaben.*
Bedeutung und Gebrauch:
tenere. Frg. 41. gl. K. Bl.
retinere. Ra gl. K. Ib. Rd. R.
continere. gl. K.
ambire. R.
circumfundere. VA. H. 383.
capere. gl. K. Pa.
defendere. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
uuazarfaz, thiu bihaben mohtun zuei mez, *capientes.* T. 45, 4.
daz obera teil dero lufte behebet tie halbe gota, *claudit.* Mcp.
notuuec pihapeta, *pervius continebat ascensus.* Gd. 1.
pehebit, *circumtulit (figuram).* Ar. 2.
pihabet uuarun, *tenebamur (vinculis).* H. 24.
uuarun bihabetiu, *tenebantur* (iro ougun). T. 224, 3.
pehebet den atem inne, *servat spiritum.* Bo. 5.
pihabee, *occupet (vinum mentem).* H. 8.
pihebit, *detinet (sopor mentem).* H. 15.
uuas bihabet fon suhti. T. 88.
thia iungistun stat bihaben. T. 110.
corpus pehabit eina stat, *obtinet.* Org.
(siniu teil) pehabent eina stat, *obtinent.* Org.
er behabe (den himeliscen stuol), *teneat.* Na.
iro *terram* ze behabenne. N. 62, 10.
ecclesiam behaban. Wm. 1, 6.
ih bihaben in ehti. T. 118.
behabet sina gescaft *(formam).* Bo. 5.
hinder imo behabende (al guot). Bo. 5.
ih behabo mina rihti an in (uuegen). N. 118, 168.
bihabetun, *detinebant (iesum).* T. 22, 4.
thaz then ni tharf man beiten, after stetin leiten,
ther so kreftiger ist, bihabet thaz in uuorolti ist. O. III. 2, 18.
then ir sio (sunta) behabet *(retinueritis)* bihabeto sint. T. 232, 6.
ni pihapes, *non obturabis (os bovi triturauti).* Gc. 1. 6.
pihapetun, *continuerunt (aures suas).* Mz.
sih bihaben:
(dâ mahte ioseph sich langere pehaben nieht. D. III. 110.)

FARHABÈN, *abstinere, continere.*
(sie) firhabeton iro oren. N. 57, 6.
firhapetun. Sb.
firhepitun. Le. 1. 3. Bib. 1.
uirhepitun Bib. 2.
} *continuerunt (aures).*
FARHAPENTI. Pa.
FIRHABENDI. gl. K.
} *abstinentia, frugalitas.*

MISSIHABÈN sih, *ſich misshaben.*
sih missehabet mannes muot, *liebet.* Bo. 5.
sih missehebet, *prosternitur* (luzzeles tinges). Bo. 5.
ther se ist zessonti, sih selbon missihabenti,
stozot sih io in thrati mit michileru unstati. O. III. 7, 15.

FOL HABÈN.
(lob) sih fasto ne folle habet, *firma perdurat.* Bo. 5.
uns uuirdet cnuogiz peskerit, taz uuir doh nieht ne uolle habeên, *omnino retinemus.* Org.
daz iz (herza) folle habe sina reini. N. 25, 6.

SAMANT HABÈN.
dhea *(gloriam)* ir samanthapta mit fater, *quam habuit apud patrem.* Is. 3, 6.

ZASAMANE HABÈN, *zuſammenhaben, zuſammenhalten.*
ter reiz habet sih zesamine, *linea continuum est.* Org.

iro teil habint sih zesamine. Org. zesamine habe, *liget (elementa).* Mcp. solle habeti zesamine, *contineret.* Bo. 5.

HEBI, *f.*, Habe, ist wohl für *(n.pl.* sine hêbe. D. III. 110. *d. pl.* mit allen ire heben. Mos.) anzusetzen; cf. HABA.

GAHEBÎ (cf. gahaba), *f.*, *substantia.* *g. s.* gehebe, *substantiae.* Wb.

HABID *(m.?).* *a. s.* iobis habid, *substantiam iob.* N. 77, 49. *g. pl.* habido: dero zitlichon habido, *temporalium bonorum.* N. 72, 1.

ANAHABID, *habitus.* Org.

HABIDA, *f.*

GAHABÎDA, *f.*, *habitas.* *n. s.* gihebida, *probatio.* Ep. P. 1. *d. s.* kihebido. Zf. kehebido. Rg. 2. } *habitu.* gihapido, *habitudine (corporis).* Mart. (gehebide: got dich gesegene in aller diuer gehebide. D. III. 74.) *a. s.* gehebede, *substantiam.* Wb. *d. pl.* gehâbedôn, *fomentis.* Bo. 5. (gehebeden: wellest mich segenen mit allen minen gehebeden. D. III. 84.)

ANTHABIDA, *f.*, *detentio.* *n. s.* inhepida, *detentio.* Bib. 1. 2. anthepida, *sustentaculum.* Sal. 4. *d. s.* inthebido, *ad sustentationem.* Gc. 10.

UNTARHABIDA, *f.*, *sublevatio.* *d. s.* untarhabithu, *sublevatione.* gl. K. (es steht nicht *sub levatione*, wofür es auch genommen werden könnte; wahrscheinlich ist es eine dem Lat. nachgebildete Zusammensetzung.)

BIHABIDA, *f.*, *detentio.* *n. s.* bihabida. Bib. 10. behabida. Bib. 11. pihepida. Mc. Bib. 3. pihebida. Bib. 6. 13. } *detentio (mea in plenitudine sanctorum).* *d. s.* pehebido, *sub obtentu.* Gc. 10.

FIRHABITHA, *f.*, *abstinentia.* gl. K.

GAHABETÎ, *f.*, *detentio.* *d. s.* kihabeti, *retentione.* Rb.

BIHABETÎ, *f.*, *detentio.* *n. s.* pihabiti. Bib. 4. pihebidi. Bib. 5. } *detentio* (können auch entstellte Formen von bihabida seyn). *d. s.* pihapeti, *obtentu (ne sub obtentu largitatis ea quae habent inutiliter spargant).* Gc. 4.

HABUNGA, *f.*, *detentio.* Ja.

TEILHABUNGA, *f.*, Theilhabung, *participatio.* N. 121, 3.

PIHABARI. Bib. 3. } *m.*, PIHAPARI. Bib. 1. 2. Mc. M. 31. Lc. 1. 2. 3. } *contin.* PIHABARE. Bib. 5. } *neut.*

HABUHNESSI, *continentia.* gl. K. gehört vielleicht als entstelltes Wort (habannessi?) hieher.

ANTHABANI, *f.*, *sustinentia.* Rb. Dies Wort zeigt, da es doch wohl nicht zu hafjan gehört, dafs die *fem.* mit ani nicht immer als Bildung durch das weibliche Suffix i vom *p. p.* an anzusehen sind (wenn man nicht auch ein *p. p.* auf an von dem Stamme hab sich bilden lassen will, ohne ihm ein starkkonjugirendes Verb haban zur Seite zu stellen; cf. anthaban, bihaban), sondern auch mittelst Bildungen aus der Wurzel mit dem weiblichen Suffix ani seyn können. Cf. Suffix N. S. auch BIHABANNISSI, BIHABANNISSIDA u. **HAB.**

Gehört

d. s. inthabani, *assumtione.* K. 63. auch hieher? oder zu hafjan?

BIHABANNISSI, *f.*, *n.*, *detentio, obtentus.* *d. s.* behabannissi, *sub obtentu.* VP. 4. untar bihabannesse, *obtentu* (langes gibetes forslintet hus uuituuono). T. 141.

BIHABANNISSIDA, *f.*, *detentio.* D. II. 378.

BIHUOBIDA (?), *f.*, *praesumtio.* Hieher? oder zur Wurzel **HAF**, der ich es zugesellt habe? cf. BIHAFJAN.

ANTHABAN, *sustentatus.* Kann zu hafjan, worunter ich es auch aufgeführt habe, gehören, aber auch als ein von **HAB** gebilde-

tes *p. p.* (ohne ein damit zusammenhängendes starkkonjugierendes Verb) angesehen werden; cf. BIHABAN.

BIHABAN, *usurpatus.* Hieher? cf. das vorherstehende *p. p.* ANTHABAN; ich habe es zu BIHAFJAN in HAF gestellt.

HABALON.

hapaluntemo parma, *lactante sinu.* Prud. 1.

HEBINÔN. Hieher? oder zu HAF? cf. hefenon (in HAF), das mit hebinon ein und dasselbe Wort zu seyn scheint.

(er) hepinota: *nos suscipiens triduo benigne exhibuit,* hepinota. Mz. Bib. 1. 2.

(hebenote in ze ware ḃaz den ub er sin sun ware. D. III. 77.)

imp. hebino. Bib. 3. }, *tracta eum,*
hepino. Bib. 1. 2. Mz. } *quasi fratrem.*

n. s. m. hepinunter, *tractans (eum humane).* Mz. Bib. 1. 2.

INTHEPINOT pin, *sustentor.* Bib. 1.

HEPINO, *n. pr.* Hieher?

HABA, *f.*, Habe, Gehabe, *possessio, habitus.* Cf. HEBI.

Bedeutung und Gebrauch:

haba unde darba, *habitus et privatio.* Org.

uuir heizen chunnige *(scientes)* fone dero habo dero *specierum, quod habemus singulas scientias.* Org.

sie sint unsere haba, *haec (singula) habemus.* Org.

haba, *possessio.* Bo. 5.

haba, *habitus.* Org.

haba, *habitudinem.* Org.

habon, *affectibus.* Org.

festiu haba daz ist *habitus,* unfestiu daz ist *affectus.* Org.

haba sint io beskerida *(dispositiones)* aber beskerida ne sint nieht io haba, *habitus.* Org.

fone diu skeidet sih haba *(habitus)* uone beskerido *(dispositione)* dar ana, daz si ståtera ist. Org.

relatio ne ist nieht anderes ane des einen haba zu demo andermo. Org.

Form und Flexion:

n. s. hába. Org. Bo. 5.

d. s. hábo. Org.

a. s. hába. Org.

n. pl. hábâ. Org.

d. pl. habôn. Org.

HABALÔS.

HABAMAHTIG.

HABALIH.

habilicher, *habilis.* Wn. 460.

HABMUNT, *n. pr.*

GAHABA, *f.*, Gehabe, *habitus, substantia.*

n. s. kahapa, *habitus.* R.

kehaba: *quid est pronunciatio?* kererteda, kebarda, kehaba etc. Db.

d. s. gehabe, *substantid.* Wb.

a. s. gehaba, *habitum.* Bo. 4. ueste gehaba, *invictum vultum.* Bo. 5

kahaba. Bo. 3. }, *habitum.*
cahapa. Gh. 3. }

d. pl. gihabon, *nutibus (instabilis).* Gh. 6.

UNKIHABA, *verecundia (?).* gl. K.

HANTHABA, *f.*, Handhabe.

n. s. hanthaba, *ansa.* L. Tr. Mon. 2. Em. 32. *capula.* Bib. 9. *capulus.* Wn. 230.

hantaba, *ansa.* F. 2.

hanthabe, *ansa.* Hd. Wn. 460.

anthaba, *capulus.* F. 1. 2.

a. s. hanthabun, *capulum.* A. Rd. Bib. 1. 2.

n. pl. hanthábin, *ansulae.* D.

HANTHABOHT, handhabig.

chruac hanthabohter, *lagnena.* Rf.

HABÎG, habig.

FASTHABÎG, festhaltend.

mit fasthabigemo bizze, *tenaci morsu.* Bo. 5.

ZASAMANA HABÎG, zusammenhaltend.

zesamine habig, *continua* (stat). Org.

zesamine habig lant, *continens.* N. 96, 1.

n. s. f. diu zesamine habiga erda, *continens terra.* N, 96, 1.

a. pl. f. die zesamine habigen reda, *nexas rationes.* Bo. 5.

SLOZHABÎG, schlosshaft.

a. s. m. den beidenhalb slozhabigen

buohstab, *finalem utrinque litteram.* Mcp.

GAHAB, gehab.

UNGAHAB, ungehab.

unguhap, *inops.* D. II. 339.

n. s. m. ungihabor (oder *compar.?*), *futile (nobilitatis nomen).* Bo. 5.

n. s. n. daz úngehába faz, *futile.* Bo. 5.

URHAB s. **HAF.**

GIHEPI, gidiginiu, *seria.* Prud. 1. Hieher? oder zu **HAF?** cf. hefig in **HAF.**

UNGIHEBIG, *lubricus (liber), insanus.* Hieher? s. hefig in **HAF.**

HEUI, *corpus.* Hieher? s. HEUI in **HAF.**

HEUIG, HEBIG s. heuig in **HAF.**

HAFT, haft.

Form und Flexion: cf. auch die *compos.* mit haft.

haft. O. I. 14, 6. IV. 22, 10. Bo. 5. Rg. 1. 2.

hapht. M. 31. Le. 1. 3.

a. s. m. haftan. Gx. O. IV. 21, 16.

hafte. Le. 2.

a. s. f. hafta. O. I. 8, 2.

n. pl. m. hafta. Ib. Rd.

hafte. T. 145.

a. pl. m. hafta. Sb. Bib. 1.

haphta. Mz. Bib. 2. Prud. 1.

Bedeutung und Gebrauch:

haft, *vinctus.* Rg. 2.

hapht, *vinctum.* M. 31. Le. 1. 3.

haftan, *vinctum.* Gx.

hafta, *vincti.* Ib. Rd.

hafte, *captivi.*

haphta, *captivos.*

haft (ist muot), *vincta frenis.* Bo. 5.

ia ist iu in thesa ziti zi giuuonaheiti, ih uzer themo uuize iu einen haft firlaze. O IV. 22, 10.

èr si zi theru giburti thes kindes haft (schwanger) uuurti. O. I. 14, 6.

uuar imo iz harto ungimah, tho er sia hafta (schwanger) gisah. O. I. 8, 2.

-HAFT in folgendem *compos.* (man suche sie nach ihrem Anfangsworte im Sprachschatze auf), denen ich zugleich die ferneren Ableitungen daraus beifüge, nämlich die durch I daraus gebildeten *subst. fem.*, die abgeleiteten *verba*, die *adj.* mit -G und die davon gemachten *subst.* und *verba*, die *subst. fem.* mit ida u. die Zusammensetzungen mit Ith.

ÈAHAFT, EAHAFTI, EAHAFTIDA, EAHAFTLIH.

UOBHAFT.

OBAZIHAFT.

UNEGIHAFT.

EIGANHAFT, EIGANHAFTI.

ATAHAFT, GAATAHAFTOTA.

EITARHAFT.

ENDARHAFTO.

ELLANHAFT.

EINHAFTÎ.

ÈRHAFT, UNÈRHAFT, ÈRHAFTÎ, UNÈRHAFTÎ, ÈRHAFTIDA.

ARTHAFT.

ORTHAFT.

ORDINHAFT, UNORDINHAFT, UNORDINHAFTÎ, ORDINHAFTIGÎ.

ERNUSTHAFT.

WÎGHAFT.

WUOCHARHAFT, WUOCHARHAFTÎ, UNWUOCHARHAFTÎ.

WILLIHAFT.

WUNTARHAFT.

WÂRHAFT, WÂRHAFTÎ.

WURZHAFTO.

WAZARHAFT.

LÎBHAFT, UNLÎBHAFT, LÎBHAFTÎ, GALÎBHAFTÔN.

LÎHHAFT.

LÎHHAMHAFT, LÎHHAMHAFTÎ, UNLÎHHAMHAFTÎ, LÎHHAMHAFTIG, GALÎHHAMHAFTOT.

LUGIHAFT.

LACHINHAFT.

LERHAFT.

REGANHAFT.

REHTHAFT, GAREHTHAFTÔN, GAREHTHAFTIGÔN.

RÂTHAFT.

REDIHAFT, UNREDIHAFT, REDIHAFTÎ.

REDIHAFTIGO, REDIHAFTLIH, UNREDIHAFTLIH.
ROTEMHAFTO.
MUOTHAFT.
MEILHAFT.
MINNAHAFT, MINNAHAFTÎ.
MARKHAFT.
MASTHAFT.
MEZHAFT, UNMEZHAFT, MEZHAFTÎ, UNMEZHAFTÎ, MEZHAFTIG, MEZHAFTIGÎ, MEZHAFTIDA, MEZHAFTÔN, MEZHAFTLÎCHO, GAMEZHAFT, UNGAMEZHAFT, GAMEZHAFTÎ, GAMEZHAFTÔN.
UNMUOZHAFT, UNMUOZHAFTÎ, UNMUOZHAFTIG, GAUNMUOZHAFTÔT.
MUZHAFTÎ.
GANADHAFT.
NÔTHAFT, UNNÔTHAFT, NOTHAFTÎ, GANÔTHAFTÔT (-TIT).
NAMAHAFT, NAMAHAFTÎ, NAMAHAFTIG.
BÛHAFT, UNBÛHAFT.
BUGIGAFT.
BERAHAFT, UNBERAHAFT, BERAHAFTÎ, UNBERAHAFTÎ, BERAHAFTÔN, GABERAHAFTÔN.
BERGHAFT.
BURDAHAFT, BURDAHAFTÎ.
FIRINHAFT.
FRUMAHAFT.
GERAHAFT.
HAUBITHAFT, HAUBITHAFTÎ, HAUBITHAFTIG, GAHAUBITHAFTÔT.
HEITHAFT.
HELLAHAFT.
HEILHAFT, HEILHAFTI.
HANTHAFT.
HERHAFT.
HERIHAFT.
HLIUMHAFTIG. HLIUMUNTHAFT, UNHLIUMUNTHAFT, UNHLIUMUNTHAFTÔN, GAUNHLIUMUNTHAFTÔN, HLIUMUNTHAFTIGÎ.
HREINHAFT.
TODHAFT.
TULDHAFT.
GADANKHAFT.
UNDAROHAFT.
TARAHAFTÎ.
ZEBARHAFT?
ZEICHANHAFT, UNZEICHANHAFT, UNZEICHANHAFTENTÎ?
ZIUGHAFT, GAZIUGHAFT.
ZALAHAFT, UNZALAHAFT, UNZALAHAFTÎ.
ZINSHAFT.
SITUHAFTÎ.
SELHAFT, GASELHAFTJAN.
SALIGHAFTÎ.
SÂMIHAFT.
SAMAHAFT, SAMAHAFTÎ, BISAMAHAFT, SAMAHAFTIG, SAMAHAFTING, GISAMAHAFTÔN, SAMANHAFTIG. SAMANTHAFT, SAMANTHAFTÎ, SAMANTHAFTIG, SAMANTHAFTIGÎ.
SINHAFT.
SORGHAFT, SORGHAFTIDA.
SUNTAHAFT, UNSUNTAHAFT.
SPOTHAFT.
SPUNNIHAFT.
ZISPERIHAFT.
SCUHAFT.
SCADAHAFT.
SCATUHAFT.
SCAMAHAFT, SCAMAHAFTÎ, UNSCAMAHAFT.
SCEIDHAFT.
SCÜMHAFT.
SCÎNHAFT.
UNSTATAHAFT, UNSTATAHAFTÎ, GASTATHAFT.
STUKHAFT?
STUDHAFT?
SLOZHAFT.
NOTHAFT, *n. pr.*

HAFT, *m. (n.?)* u. *f.* (cf. einige *composita* mit -haft st. -hafti), ☞aft.

g. s. haftes.

oba ther brinnit thuruh not, ther haftes man ni uuisot,
fon hellu ther niruuintit, ther suntilosan bintit. O. V. 21, 11.

d. s. hafte: uzzer hafte (sundon). N. 67, 8. ih uuas in hafte. N. 115, 17.

d.pl. haften: er nimet uzzer dien haf-

ten. N. 67, 7. er nam sie uzzer haften. N. 106, 13.

HAFTA, *f.*, Haft.

d. s. haftûn, *connexione.* Bo. 5.

n. pl. die haftâ unde diu gebende. Bo. 5.

GAHAFT; cf. *p. p.* von GAHAFTJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

dara zu gehafter, *affectus illa re.* Org.

kihaftar, *impeditus.* Prud. 1.

kihaften, *occupatis.* Ib. Rd.

gehaften dingen, *conjugatis.* Bo. 5.

kihafto, *implicitae (malis).* Bo. 2.

daz tiu uuort tien gehaft *(cognata)* sin, fona dien man siu sprichet. Bo. 5.

sint kehaft unde inuuertig tien-. Bo. 5.

an dero bietungo gehaftiu ding, *connexa.* Syl.

gihafta, *consertam (loricam hamis).* VA. III. 467.

gihafti, *nexae (trabes).* VA. I. 452.

die ereren zuô (saga) ne sin ein anderen so gehaft. Bo. 5.

ze gramatiche gehaftèr, *affectus grammatica.* Org.

Form und Flexion:

gehaft, kehaft. Bo. 5.

n. s. m. kihaftar. Prud. 1.

gehafter. Org.

a. s. f. (n.) gihafta. VA. III. 467.

n. pl. m. gihafti. VA. I. 452.

n. pl. f. kihafto. Bo. 2.

n. pl. n. gehaftiu. Syl.

d. pl. kihaften. Ib. Rd.

gehaften. Bo. 5.

UNGAHAFT.

n. pl. n. ungehaftiu (es steht ungehastiu): *differentia (verba) s. aliena, i.* ungehaftiu, *ut si hominem neque corpore durum neque ingenio stolidum lapidem dicamus.* Db.

a. pl. n. ungehaftiu, *aliena,* dien *speciebus qualitatis.* Org.

ANAGAHAFT s. ANAHAFTJAN.

INGAHAFT s. INGAHAFTJAN.

ZUOGAHAFT s. ZUOGAHAFTJAN.

BIHAFT, behaftet; cf. BIHAFTJAN.

n. s. m. bihafter, *areptitius.* Wn. 460.

pihafter, *occupatus.* K. 35. 42. *irretitus.* M. 10.

behâftèr mit undroste. Bo. 5.

a. s. pihaften, *mancipatam (vitam).* Prud. 1.

pihaftun, *mancipatum.* Em. 19.

n. pl. m. bihafta, *obligati.* A.

d. pl. pihafteem hantum, *occupatis manibus.* K. 5.

a. pl. m. die behaften mit truohen, *compeditos.* N. 145, 7.

ÁNAHAFTÎGO, *adv., secundum accidens* (gesprochen uuirt). Org.

HEFTI, *n.*, Heft.

n. s. hefti, helza, *capulum.* Bib. 1.

hefte *v.* halbe, *manubrium.* Tr.

a. s. heft, *(sine) manubrio.* Hd.

HEFTILI, *n.*, Heftel, Heftlein.

d. pl. haeftelin *v.* nestelen *v.* chnopfelin, *nastulis.* Hd.

hæftelin, *ansulis.* Hd.

HAFTÈN, haften.

Bedeutung und Gebrauch:

haerere. VA. I. 480. Ib. Rd.

tenere. VA. XII. 774.

haften, *adjacere (in propositione).* Org.

diu unreinissa, diu after thes chindes kiburti haftet. Ib. Rd.

fasto haftènt, *tenaces haerent (anchorae).* Bo. 5.

dien fasto haftentèn *animalibus, immobilibus.* Bo. 5.

dar (in stricche) unsere lichamen hafteton. N. 65, 11.

die haftenten, *compeditos.* N. 67, 7.

Mit *dat.:*

dir haftet diu gnada. N. 61, 12.

haftet dir der stuol des unrehtes, *adhaeret.* N. 93, 20.

ternarius haftet mit rehte demo gote dero redo, *attribuitur.* Mcp.

daz sint die, die dir haftent; die haftent mannelichemo, die ze sinero situn sint. N. 127, 3.

laz mich keuuar uuerden, daz du mih obesehest unde ih dir hafteie unde

ih

ih kesceidensi fone ubelen *christianis*. N. 30, 17.
der (liut) demo uuaren ioseph haftet. N. 76, 16.
siu hafteên ein anderen. Bo. 5.

Auch mit *acc.* in:
alles tes mih haftet, *omnia, quae mei sunt juris.* Bo. 5.

Mit ana:
an demo (stricche) haftet er. N. 9, 17.
an disen uier *propositionibus* haftet *est* unde *non*. Org.
ih hafteta an in, *haesi in illis*. N. 68, 3.
an dien *(prosperis seculi)* hafteta ih. N. 115, 3.

Mit in:
haftetun die armon in thes cruzes hornon. O. II. 9, 83.
[der (Widder) haftote in den pramen. D. III. 67.]
bediu sint sie horo dero tiefi, in demo haften ih. N. 68, 3.
in dero (feruuundeni) ih haften. N. 24, 20.
daz ih darinne ne haftee. N. 68, 15.

Mit zi, zuo:
ze gote haften, *adhaerere*. N. 72, 28.
min zunga haftet ze minemo slunde. N. 21, 16.
unsundige haftent ze mir. N. 24, 21.
ze mir ne hafteta auuekkez, *adhaesit*. N. 100, 3.
iuno haftentiu ze *iove (adhaerebat)*. Mcp.
haftendiu ze *iovis* houbete, *annixa*. Mcp.
est haftet zu *iusto* unde ze *non justo*. Org.
taz kagenuuerta zit haftet zu demo feruarenen. Org.
iz ne haftet nieht zu *subjectiva parte*. Org.
tiu teil haftênt zu etelichero gemeinero marcho, *copulantur*. Org.
tie geiihte haftent zu einen anderen, *connexa sibi sunt*. Syl.
unser bûch haftet zuo dero erdo. N. 43, 25.

hafteta zuo dien zuein. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. haftên. Bo. 5. Org. N. 72, 28.
(ih) haftên. N. 24, 20. 68, 3.
(er) haftêt. Org. Mcp. Bo. 5. N. 9, 17. 21, 16. 43, 25. 61, 12. 76, 16. 93, 20. Ib. Rd.
(sie) haftênt. Org. Bo. 5. Syl. N. 24, 21. 73, 18. 43, 26. 127, 3.
(ih) hafteie. N. 30, 17.
haftee. N. 68, 15.
(sie) hafteên. Bo. 5.
(ih) hafteta. N. 68, 3. 115, 3.
(er) hafteta. VA. I. 480. XII. 774. Bo. 5. N. 100, 3.
(sie) haftetun. O. II. 9, 83.
hafteton. N. 65, 11.
p. a. n. s. f. haftentiu. Mcp.
a. s. m. haftentan. Ib. Rd.
d. pl. haftentên. Bo. 5.
a. pl. m. haftenten. N. 67, 7.

GAHAFTÊN, gehaften.
(er) gehaftet: der sundigo gehaftet an sin selbes hantuuerche, *comprehensus est*. N. 9, 17.
(sie) gehaftent in sinemo nezze, *cadent*. N. 140, 10.
(er) gehafteta: in disemo stricche gehafteta in iro fuoz, *comprehensus est*. N. 9, 16.
(sie) gehaftetin: sie stricton iro seil, daz mine fuoze darana gehaftetin. N. 139, 5.

ANAHAFTÊN, anhaften.
Inf. anahaften, *insedere*. Da.
(du) anahaftest. } *inhaeres*. D. H. 352.
anihaftest. }
p. a. n. s. f. anahaftentiu, *inhaerens*. Bo. 5.
d. pl. anahaftenten, *insitis (argumentis)*. Bo. 5.

ZASAMANAHAFTÊN, zuſammenhaften.
Inf. zesamine haftên. Bo. 5.
(sie) haftent zesamine, *continua sunt*. Org. zesamine ne haftent, *continua non sunt*. Org.
(sie) zesamine hafteên, *continua sint*. Org.

p. a. g. s. f. dero zesamine haftentun pietungo. Syl.
g. pl. dero zesamine haftentôn, *continuorum.* Org. dero zesamine haftentôn urhabo, *cohaerentium.* Bo. 5.
a. pl. m. die zesamine haftenten ringa, *nexos orbes.* Mcp.

ZUOHAFTÈN, zuhaften.
(ih) hafteta zuo: dinen martyriis hafteta ih zuo. N. 118, 31.
(er) hafteta zuo: demo asteriche hafteta zuo min sela, *adhaesit.* N. 118, 25.
p. a. zuahaftente, *addite.* Ic.
zuohaftenta, *coherentia.* D.

HAFTJAN, HEFTJAN, heften.
Bedeutung und Gebrauch:
heftant, *nectunt.* Ja.
heften (?), *occupantur (studiis).* Rc.
heftende mit druhen. Mcp.
tho haft er nan so er uuolta ioh er nan selbo filta. O. V. 22, 17.
sie haftun nan mit uuunton bi unsen suaren sunton, ioh hontun nan bi herton mit iro sceltuuorton. O. II. 9, 85.
heftent ein (unrecht) ze andermo. N. 118, 61.
sie heftent *multitudinem auditorum in unitatem fidei.* Wm. 4, 3.
dhaz heftida ze gote, dhar ir after dhiu quhad. Is. 3, 7.
sih heftjan,
mit ana:
unsih heften an die–. Bo. 5.
sih heftet an den lukken uuân. Bo. 5.
hafta sih an ander gechôse. Bo. 5.
(verbot ime, daz er sich ane iacob ze arge niene hafte. D. III. 82.)
mit zi:
ze uuelezo durnohti ih mih heften sule. N. 38, 5.
daz ih ze ubelen mih ne hafta. N. 25, 9.
ih ne uuile mih heften ze in. N. 25, 4.
darins hafta sih ze danihele. Bo. 5.
ze dien tiefelin ne hafta ih mih. N. 72, 23.
die sih hina hafton ze heidenen. N. 43, 25.
hafton sih ze imo, *sequebantur.* Mcp.
sih heften ze uuistuome. Bo. 5.
sih heftet ze guote. Bo. 5.
sih ze ubele heftent. Bo. 5.
hafton sih ze sinemo uuerche, *adhaerebant officio.* Mcp.
Form und Flexion:
Inf. heften. Bo. 5. N. 25, 4. 38, 5.
(er) heftet. Bo. 5.
(sie) heftant. Ja.
heftent. Bo. 5. Wm. 4, 3. N. 118, 61.
(sie) heften (?). Rc.
(ih) hafta. N. 25, 9. 72, 23.
(er) hafta. Bo. 5.
haft er. O. IV 22, 17.
heftida. Is. 3, 7.
heftida. Frg. 53.
p. a. heftendo. Mcp.

HAFTUNGA, *f.*, haftung.
a. s. haftunga, *captivitatem.* Gc. 8.

GAHAFTJAN, geheften.
(du) geheftest tia sela zu dien iro geminnen liden, *connectis.* Bo. 5.
(er) giheftida inan, *vinxit (in carcerem).* T. 79.
imp. s.? kihefte (?), *vincere (?).* gl. K.
p. p. gihaft s. in HAFT.
giheftit (werdant), *mancipantur.* Can. 4.

GAHAFTIDA, *f.*
a. s. kihefitida, *commissuram.* Rg. 1.

ANAHAFTJAN, anheften.
(ih) anaheftu, *indo.* Pr. e.

ANAGAHAFTJAN. Gehört hieher:
anachopatun (statt anagahaftun? oder zu haben?), *inhaesurunt.* Gh. 3.
p. p. anagaheftit: Hiezu vielleicht anachehefte uuir, *suspendimur.* Rc. als anagaheftit uuirt.
anagehaft, *affectum.* Org.
n. s. n. taz anagehafta ist sone

anagehaftedo anagehaft, *affectum.* Org.
g. s. n. anagehaftis tingis, *affectaerei.* Org.
d. s. m. n. anagihaftemo, *conserto (sermone).* Mart.
ANAHEFTEDA, *f., affectus.* Org.
ANAGEHEFTEDA, *f., affectus.* Org.
d. s. anageheftedo, *affectu.* Org.
ANTHAFTJAN, entheften.
Inf. intheften: dih intheften, *retrahere colla jugo.* Bo. 5.
(er) entheftet, *absolvit.* Bo. 5.
INGAHAFTJAN, einheften.
Inf. ingiheftan, *mancipare, jungere.* Ec.
(er) inkihafta, *inseruit.* Ic.
p. p. (cf. HAFT) ingihaphtaz. Mc. Sb. Le. 1. 3. Ep. can. 1. 3. 4. ingihaftaz. M. 31. ingihaftiz. Le. 2. } *insitum (verbum).*
UMBIHAFTJAN ist wohl nicht für umpiheftent, *manciparunt.* Bib. 1. anzusetzen, sondern umpiheftent für Schreibfehler statt inpiheftent zu halten; cf. inpiheftent in INBIHAFTJAN.
BIHAFTJAN, beheften.
Bedeutung und Gebrauch:
connectere. VG. IV. 257.
inretire, laqueare. Can. 10. 13.
defigere. Gc. 3.
impedire. Prud. 1.
mancipare. Can. 1. 9. 10. 11. Pr. e. Em. 1. A. Gc. 3.
occupare. Rb. Rd. Ib. Ho. K. 35. 48.
pihafta, *devinxerat.* Ra. gl. K.
beheftet, *ligat* (muot). Bo. 5.
beheftet sie iro muotes. Bo. 5.
ze beheftenne in dien druhen, *ad alligandos.* N. 149, 8.
zi biheftinna, *mancipandam (plebem).* Prud. 1.
pehafter inblandenen dingen, *distractis per aspera.* Bo. 5.
sih peheftende in manegen uuazzeren, *facientes operationem in aquis multis.* N. 106, 23.
piheftit, *vacare.* Gc. 8. [wohl unpiheftit (sin) zu lesen.]
beheftet mit tougenen dingen. Mcp.
beheftet uuerdent mit ten irdisken liden, *colligantur.* Bo. 5.
sie uuurden beheftet mit uuerltkiridon, *obligati sunt.* N. 19, 9.
uuard iro hant peheftet (mit rouhfaze), *oneratur.* Mcp.
daz ih peheftet si (an demo fordersten gebote). N. 118, 115.
keistliche sin beheftet an tieferen leron. N. 103, 18.
Form und Flexion:
Inf. biheiftan. Can. 1.
zi piheftinna. Prud. 1.
ze beheftenne. N. 149, 8.
(ih) piheftu. Pr. e.
(er) beheftet. Bo. 5.
(sie) biheftant. Prud. 1.
(er) pihafta. Ra. Rb. gl. K.
pihaftta. Pa.
(sie) pihaftоn. Ib. Rd.
p. a. peheftende. N. 106, 23.
p. p. bihaft; cf. HAFT.
n. s. m. pihafter. Can. 10.
pehafter. Can. 13. Bo. 5.
n. pl. f. pihafto. VG. IV. 257.
biheftit uuerdent. A.
piheftit. Gc. 8. sint. Can. 9. 10. 12. Em. 1.
pihephtit. Gc. 3.
paheftit ist. Rb.
peheftit sin. K. 48.
beheftet sint. Mcp. si. N. 118, 115. sin. N. 103, 18. uuerdent. Bo. 5. uuard. Mcp. uuurden. N. 19, 9.
UNBIHAFT, unbehaftet.
n. pl. n. unpihaftiu, *vacantes.* Gc. 8. 9.
d. pl. unpihaften, *vacantibus.* Gc. 8. 9.
Compar.:
unpihaftorun, *expeditiores.* Gc. 3.
BIHAFTIDA, *f.*
n. pl. pihaftida. Pa.
pihaftitha. gl. K.
piheftida. Prud. 1. } *retinacula.*
behefteda des muotes, *affectiones.* Bo. 5.
MUOTBIHAFTIDA, *f.*

g. pl. dero muotpeheftedôn, *affectionum.* Bo. 5.

BIHAFTARI, *m.*

n. s. peheftâre allero dero uuerlte uuas *vulcanus* (uuelih teil dero uuerlte ist âne fiur?). Mcp.

n. pl. piheftara, *aucupes.* Prud. 1.

INBIHAFTJAN.

Inf. inpiheftan. Gh. 1. } , *inplicare.*
inpihephtan. Gh. 3. }
inpeheftan, *inretire.* Prud. 1. 4.

(sie) inpiheftent. Sb. } , *mancipa-*
inpihephten *(sic).* Bib. 2. } *runt (li-*
umpiheftent *(sic).* Bib. 1. } *brum tobiae his, quae agiographa hebraei nominant).*

(er) inpihafta, *intexivit.* Ec.

p. p. inpiheftit uuirdit, *inseritur (embolismus in martio mense).* Bed. 2.
uuerda, *ingeratur.* Ec.

ZASAMANAHAFTJAN, zusammenheften.

Inf. zisamana heftin, *impedire (catenis virgulas).* Prud. 1.

(ih) zisamena hefto, *connectam (gesta).* Mart.

(er) heftit zesamine, *copulat.* Org.

(er) zesamine hefte, *copulet.* Org. *connectat.* Bo. 5.

(er) zisamanehafta. Mψ. } , *commi-*
zisamanehaphta. Bib. 1. 2. } *sit (cum nicanore).*
zasamana hafta, *conserit (funale textum).* Prud. 1.

(sie) zisamanehaftun, *commiserunt (praelium).* Mψ. *nexuerant.* Prud. 1.
zisamane haphtun, *commiserunt.* Bib. 1. 2.
zisamanahaftun, *impediunt.* VA. V. 585. 593.
zisamanahaphtun, *cogunt (duo animalia).* Prud. 1.

ZASAMANA GAHAFTJAN.

Inf. zisamanegiheftan, *committere.* VA. XII. 60.

(er) zisamana (zisamane. D. II. 336.) gihafta, *commisit.* Sb. D. II. 336.

(er) zesamine gehafti siu, *conjunxisset.* Bo. 5.

p. p. zisamana giheftit. Mλ. 11. } uuir-
zisamani giheftit. Bib. 7. } dit, con-
zisamane gihephtit. Bib. 1. 2. } seretur
zisamane gihefftit. Sb. } *(manus super manum proximi).*
zisamine geheftet uuas, *alligabatur.* Mcp.
zesamine geheftet uuas, *alligabatur.* Mcp.

n. s. f. zisamane gihaftiu, *commissa.* VA. III. 428.

ZISAMINIHEFTUNG, *f.*, Zusammenheftung, *commissura.* D.

ZASAMANAGAHAFTIDA, *f.*

n. s. zisamanagihephtida, *commissura.* Sb.

n. pl. zesamenegehefteda, *nexiones.* Mcp.

d. pl. zisamanagihephtidun. } *(ligna ad) commissuras (aedificii).*
Mζ.
zisamanegihephtidun. Bib. 1. 2.

ZUOHAFTJAN, zuheften.

(er) tara zuo hafta. Bo. 5.

(sie) zuohafdun, *imposuerunt.* D. II. 287.

ZUOGAHAFTJAN.

(er) zuogahafta, *adplicavit.* Em. 12.

p. p zuogaheftit (ist), *adjungitur (caput).* Da.

n. s. m. zuogahafter, *affixus (sinistro lateri).* VA. X. 164.

HAPPA, *f.*, Hippe, *falcastrum.*

n. s. hâppa. Hs. } , *falcastrum.*
habba. Hs. Cr. }

n. pl. (oder *n. s.?*) happa, *falcastra.* Tr.

HABUER } s. ABUH.
HABUI }

HEB— s. HAB und HAF.

EBO, *n. pr.*
HEBING, *n. pr.*

ÔBA, HUOBA (zu HAB? zu HAF? Cf. auch HOF u. UOBAN), *f.*, Hube, alts. hôva, *mansus.* — Cf. *hubarii*, Hübner.
n. s. hoba, *mansus.* Sg. 184. N. c d.
huoba, *mansus.* Em. 31. 32. Wn. 232.
trad. fuld. ariola. Sg. 299.
huopa, *mansus.* Wn. 863.
hûba, *mansus.* Mon. 2.
hûbe, *mansus v. areola.* Hd.
houba, *mansus.* L. F. 1. *ariola.* L.
hôba, *mansus.* Tr. F. 2. *ariola.* F. 2. *arvola.* Wn. 232.
hôbe, *mansus.* Wn. 460.
hauba, *mansus.* F. 1.
i. s.? huopa, guipida, *coloniam.* Bib. 1. ist vielleicht uopa; s. AB.
)BERHUOBUN, SELIHUOBA, KUNIGESHOBA, Ortsn. Cf. die Zusammensetzung mit HOVA in HOF.
VIDAMHUOBA, *f.*, Widemhube, Widemhof.
d. s. uuidamhuopo. M. 1. Can. 10. 11.
uuidamhuopa. Sb.
widohouba. Can. 13.
} *ad domum primitiae.*
EGARHUOBA, *f.*
legirhuba. Sal. 3.
legerhôba. Sal. 6.
legerhûbe Sal. 1.
} *absa.*
ANTHUOBA (lantûba. Sal. 1. lantuba. Sal. 4.), *f.*, *ruricola.* Sal. 2. Hieher? oder zu uoban? s. AB.
EITHUOBA. Ib.
REITHUOBA. Rd.
} *f.*, *colonia.*
OBUNNA, in: *cum I hobunna, cum II hobunnis. Ec. fr. or. II.* 883. — Auch hoba, oba und huoba kommen als lat. Wörter in Urkunden vor.

BA, *f.*, Haube, *mitra.*
s. hûba. Mon. 2.
hube. Wn. 460.
} *mitra.*
s. hûbe, *thyaram.* Hd.

(SPANHARHUBA, *calamistrum.* Eng. 2)
HUBEL, Häublein, *mitriola.* Wn. 460.

BIHUBÔN? oder bihuobôn? cf. bihuobida u. bihuoblih in HAF. — Unser hoffen, angels. hopian, *sperare*, hängt wohl hiemit nicht zusammen.
PIHUPOT SIH, *promittit se.* Tg. 1. (In Schmellers baier. Wörterbuch II. S. 142. steht pihuopot sih, *promittit se*; hat Schmeller diese Glosse nicht aus Docens Miscellan., wo sie auch so gedruckt steht, sondern aus dem Codex Tg. 1., so habe ich wohl bei dem Abschreiben der Glossen in Tg. 1. einen Fehler gemacht; Schmeller, dem der Codex Tg. 1. zur Hand ist, mufs darüber entscheiden.)

HUPHALZ s. HALZ.

HUPINAVIA (Hühnau), Ortsnamen.

HAUBA s. HUOBA.

HIUPAN s. HIUFAN.

HOUBA s. HÔBA.

HUOBA s. HÔBA.

HABIH s. ABUH und HABUH.

HABUH, *m.*, Habicht, *accipiter*, angels. hafuc, hafoc, nord. haukr (dän. hog). Zu HAB—? cf. *accipiter* und mittellat. *acceptor* mit *accipere* [doch ist Pott's und Benary's Hinweisung auf sanskr. âsu, *celeriter* und pat, *petere* (in *compos. volare*) in Erwägung zu ziehen].
n. s. habuh. Sg. 242.
hapuh. Sg. 913.
hapuch. Em. 24.
habich. Tr. Zf. 2.
habech. Wn. 460. Em. 31.
hauc, *capus.* Em. 28.
} *accipiter.*
d. s. habeche. Wm 2, 14.
a. s. hapoh. Mα. Bib. 1.
habich. Bib. 5. Zf. 1.
} *accipitrem.*

ABUCHESCHEIT, Ortsnamen *(trado bifangum, qui vocatur abucheschеit et astarnaschеit.* Urk. v. 856.*)*

ANOTHAPUH (anothapuch, anothhapuh, anethapich), *m.*, Entenhabicht). *L. haioar.* 20.

UUALHAPUH, *m.*, *herodius.* A. (ualuc haebuc, *herodionem.* Sg. 913. uualuc haicfuch, *herodianum.* Pb.

GANSHAPUH (canshapuh, ganshapich), *m.* (Ganshabicht), *qui anseres capit. L. baioar.* 20. (cf. angels. goshafuc.)

HABITHISTANGA. HABITHTESBURG (Habsburg). Ortsnamen.

HEBAH s. EBAH.

HEBIG s. HAF.

HEBUHO?

hebuhen *vel* affen, *simias.* Zt.

HABIHT s. HABUH.

HABUHT s. ABUH.

HABUHNESSI s. HAB und ABUH.

HAUBIT, *n.*, Haupt, Kopf, goth. haubith, angels. heafud, heafod, heafed, heafde, hæfde, lat. *caput*, griech. κεφαλή (sanskr. kapâla, *cranium*).

Bedeutung und Gebrauch:

haupit, *caput.* K. 48. Sg. 913. C.

houbit unde lide, *caput et membra.* N. 30, 1.

houbit unde lichamo N. 74, 3.

haubitu pilosit, *decollatus.* Rc.

iuuares houbites har. T. 44, 21.

sie uuegitun iro houbit. O IV. 30, 7.

thes houbites ramta. O. IV. 17, 3.

miniu unreht uberstigen min houbet, *ratio* ist daz houbet, dia uberuuant daz unreht in *paradyso.* N. 37, 5.

iro leid iruuindet an iro houbet. N. 7, 17.

nu habet er min houbet no gesezzet obe allen minen fienden. N. 26, 6.

huel haupites, *testa.* R.

zen houbiton saz. O. V. 7, 16.

ze kristes houbiton. O. V. 8, 21.

ioh manniliches houbit uuard es thar gidruabit. O. I. 17, 31.

houpit, *capitella.* Bib. 7.

tes fârêt man darana in houbet, *id maxime videtur optari.* Bo. 5.

ein i odo ein houbit ni furferit fon thero euu, *apex.* T. 25, 5.

ein houpit puohstapes, *iota.* Em. 19.

fone diu mugen sie min âhten, uuanda ih noh dara ne cham, dara min houbet chomen ist; so ih aber demo houbete dara gefolgen, so ne ist mir des furder nehein sorga, daz mir ieman si tara. N. 26, 6.

ein *fidelis populus*, des houbet *christus* ist N. 64, 5.

haubit allero cristanero. Frg. 43.

haubit *quadragesimae.* K. 41.

houbit alles guates. O. III. 24, 29.

houbet des *scismatis.* N. 54, 16.

in haubide dhes libelles. Is. 4, 4.

houbit uuinkiles. T. 124.

haupit *regionum.* Pa.

haupit chuningo. gl. K.

haupit *mulierum.* gl. K.

houbete *gentium.* N. 17, 44.

Form und Flexion (s. auch die *compos.*):

n. s. haubit. K. 41. Frg. 43.
houbit. T. 25. 79. O. I. 17, 31. III. 24. 29. IV. 27, 20. V. 3, 9, 8, 15. Org. N. 30, 1. 74, 3.
haupit. K. 48. C. Sg. 913.
houpit. Em. 19. 33.
houbet. Wm. IV. 5; 2. N. 7, 17. 26, 6. 37, 5. 23. 54, 16. 64, 5. Nh. Mcp. Org.
huobit. Nd. H.
huobet. Wm. III. 2, 6.
hoibet. Wm. 2, 6. 5, 2.
haupt. Da.

g. s. haubites. Frg. 43.
houbites. T. 44, 21. O. IV. 17, 3.
houbitis. N. 34, 1.
houbetis. N. 39, 13. 63, 3. Nd.
houbetes. N. 59, 9. 62, 10. 68, 5. Mcp. Bo. 5.

huobitis. Nd. H.
haupites. R. Pa.
d. s. haubite. K. 7. 18.
haubide. Is. 4, 4. 5, 2.
houbite. T. 30. 145. 208. 220. O. V. 2, 10.
houbete. N. 17, 44. 26, 6. 117, 22. 132, 2. Nh. Mcp. Org. Bo. 5.
hoibete. Wm. 2, 6. 5, 2.
hôbite. Wm. II. 5, 2.
hopite. Ib.
a. s. haubit. K. 15.
haupit. Pa. gl. K.
houbit. T. 35. 79. 124. 138. 155. 200. Os. 8. O. I. 6, 14. II. 6, 52. IV. 11, 34. 22, 21. 27, 24. Nh. II.
houbet. Bo. 5. Mcp. N. 3, 4. 7, 17. 20, 4. 21, 8. 26, 6. 37, 5. 65, 6. 67, 22.
hoibet. Wm. 4, 4.
instr. haubitu. Re.
n.pl. houpit. Bib. 7.
g.pl. haupito. Pa. gl. K.
hopit. gl. K.
d.pl. houbiton (im Sinn des Singulars). O. V. 7, 16. 8, 17. 21.
a.pl. haubit. K. 7.
houbit. O. IV. 30, 7. (oder *sing.?*)
houbet. Bo. 5. N. 65, 11. 108, 25. 109, 6.

BRUNHOUBITUM, Ortsnamen.

HAUBITWAGOT.

HAUBITLACHAN.

HAUBITLOH.

HAUBITLÔS.

HAUBITMAN.

HAUBITPOLSTAR.

HAUBITBANT, HAUBITBENTIL.

HAUBITBARI.

HAUBITBURG.

HAUBITFULWI.

HAUBITGELT.

HAUBITKIBILLA.

HAUBITTUOH.

HAUBITDWAHIL.

HAUBITSUNTA.

HAUBITSCULD, GAHAUBITSCULDIGAN.

HAUBITSCIULLIN.

HAUBITSCÎMO.

HAUBITSCAZ.

HAUBITSTETI.

HAUBITSTEIN.

HAUBITZIERIDA.

HAUBITHAFT.

haupithaft, *capitolium* (es steht *capitulum*). Pa. gl. K.
haupithaft sunte, *maleficium*. Pa. *facinus*. gl. K.

HAUBITHAFTÎ, *f.*

n. s. houbethafti, *apex (lucis)*. Mcp. 70.
d. s. houbethafti:
dinero houbethafti, *auctoritati*. Bo. 5.
ze houbethafti uuerennes, *maximam manendi causam*. Bo. 5.

HAUBITHAFTIG.

die houbithaftigen sunda. Ho.

KAHOUPITHAFTOT (werden), *recapitulentur*. Em. 19.

MANAHAUBIT, *n.*, *mancipium*.

manahoupit, *mancipium*. Gd.
manahoubit (thaz uuir manahoubit zi thinen sin gifuagit). O. II. 24, 39. [then (sun) gab er (got) ana uuanka bi unsih muadun scalka thaz siu lioba houbit bi unsih manahoubit]. O. II. 6, 52. (ni mag thar manahoubit helfan hereren uuiht). O. V. 19, 47.
manohoubit. O. II. 6, 52. cod. P.
manohobit. O. II. 6, 52. cod. V.

CHÔFMANAHÔBET, *emptitius*. Le. 2.

MANAHAUBITÔN, *mancipare*.

Inf. manahaupiton (es steht manahaupit), *mancipare*. gl. K.
p. a. manahaupitondi. gl. K. manahoupitonti. Ra. } *mancipandum, mancipando*.

(UORHOUUET, *n.*, Vorderhaupt, *sinciput*. Id.)

PLUOGES HAUBIT, *n.*, *buris*.

n. s. phlugishobit. Tr. phlugeshoupit. Em. 31. phlögeshôbet. Wn. 460 fluggishoubit. F. 1. 2. (plugeshouuet. Id.) } *buris*.
a. s. fluogeshoupit. Wn. 3355. fluogashoupit. Pr. t. } *burim*.

flögishoibit, *burim.* VG. 2. I.

CULHÖBIT (Fisch), *gobio.* Tr. [cf. Kaulbarß, Kahlbarſch und culhouuet *(sic)*, *capedo, orbis.* Id.]

HAILHOUBET. Wn. 460. }
HEILHÖBITO. Tr. Hs. } *yrmindactila, yrmindactilica, nirmendactila.*
HELHOBETA. Em. 31. }

, Heilhaupt (Pll.),

HUNTHAUBIT, HUNTHAUBITO, Hundhaupt, Hundskopf, *cynocephalus.*

n. s. hunthoubet. L.
hunthöbete. Wn. 232. } *cenocephalus.*
hunthoubito, *zenozephalus.* Sg. 299.
cenozefano. F.
hunthoubto, *cynocephali.* Em. 24.

g. s. od. *n. pl.* hunthobiti, *cenocephali.* Tr.
hunthoupitin. Em. 31. }
hunthopiton. Wn. 863. } *cynocephali.*

TUTTENHAUBIT (Bruſtwarze), *papillae.* Sg. 913.

DRIHOUBITI (es steht nur houbiti), dreihauptig, *triceps, tergeminus (cerberus).* Bo. 2.

ZWIHAUBIT, Zweihaupt, zweihauptig, *biceps.*
zuihaupito, *biceps.* R.
der zuihoubito *(Janus), utraque effigie.* Mcp. 5.
ein zuihoubetêr uuurm, *geminus.* Mcp. 68.

HAUBITOHT.
houbet des houbetahten, *capitalis.* Org.

HOUPITLI. Em. 6. }
HOUPITLI. Ms. Bib. 1. } , Häuptlein, Kapitell, *capitella* (an der Säule).
HOUBITLIN. Bib. 5. }

HAUBITJAN, HAUBITÔN, enthaupten, *decollare.*
(Inf. houbeten. D. III. 97.*)*
ARHAUBITÔN, enthaupten.
ih arhoubitota, *decollavi.* T. 79.
FARHAUBITÔN, enthaupten.
(er) forhoubitota, *decollavit.* T. 79.

BIHUOBIDA s. HAF.

HABALÔN s. HAB.

HABOLA, Havel, Flusn. Cf. HAVELLA.

HABUL, Ortsnamen.

HUBEL s. HUMBAL.

HÛBEL s. HÛBA.

HABIN s. HAFAN.

HEBINÔN s. HAB.

HOBUNNA s. HÔBA.

HABARO, *m.*, Haber, *avena* [nord. hafrar *(plur.)*].
n. s. habaro. Sg. 184.
haparo. Pr. v.
habero. Em. 31. F. 2. D. II. 334.
habiro. Em. 32.
habro. D. II. 334.
haber. Wn. 232. 460.
d. pl. haparun, *avenis.* VG. I. 226.

WILTHABERO, *m.*, *avena.* F. 2.
HABERNEZIL.
HABERSCRECHO.

HEBER s. EBUR.

HEBERA s. HEHARA.

HIBERNIA *insula*, Hibernien, Irland. Ta. (*ἰουερνία.* Ptol. *ἰέρνη.* Strabo.)

HAUPT s. HAUBIT.

HABRO s. HABARO.

HEBRAISC, hebräiſch, *hebraicus.*
n. s. m. hebreiskiu diet. Mos.
d. s. m. hebreiskeme site. D. III. 87.
d. s. n. hebræischen chiscribe. Is. 6.
a. s. m. hebreisken ambtman. D. III. 95.
n. pl. f. die ebreisken frouwen. Mos.
d. pl. hebreiscum, *ebreis.* Frg. 39.
ebreisken chinden. Mos.
in ebreiscon. T. 88. }
– ebraisgon. T. 204, 2. } , *hebraice.*
– ebreisgon. T. 198, 2. }

HAG. — Gehört auch haga (in hagastalt, hagabart), hega (in hegadruos), hagan hieher?

HAGAN, hegen (cf. altnord. haga, *concinnare, ordinare*, hagr, *dexter, artificiosus, utilis*, hegna, *coercere, circumsepire*).
p. p. kehagin uuirt, *nutritur (silva).* Hor.
UMBIHAGAN (oder umbihagjan?), umhegen.
(sie) umbehagent, *vallabunt.* Hd.

HAGJAN, hegen.
GAHAGJAN.
[gehaien (hieher?): *ius custodiae, quod vulgo dicitur* gehaien. MB. III. 172.]
ze geheienne (hieher?) sinen scaz *(praesidio quo tuentur).* Bo. 5.
UMBIBIHAGJAN, umhegen.
p. p. umpipihekit, *circumseptus.* R.
UNTARHAGJAN.
p. p. untarhekit, *v.*, untarzunit, *interspta.* R.

WISEHEIO, *praturarius.* F. 2. hieher?

HAC (Hag), *urbs.* gl. K. Cf. angels. haga, hæg, *agellulus, mansus, villa*, hæg, hegge, hege (mittellat. *haga, haia, haio*), *sepes, septum*, nord. haga, hagi, *ager pascuus*; auch haja in: *mandamus ut quicunque istis temporibus castella et firmitates et hajas sine nostro verbo fecerunt, kalendis augusti tales firmitates disfactas habeant. Capit. Caroli calvi?* s. auch Hai, Gehai in Schmellers baier. Wörterbuch.
GAHAG- [Gehege; cf. auch Hain, oder ist dieses *fanum?* (cf. *hanula, parva delubra, quasi fanula. Festus.*); s. auch Gehai in Schmellers baier. Wörterbuch].
de gahago [*var. gahagio, gaio;* hiernach ist *gal.* (D. II. 358.) und galo (cod. cav.), *silva regis,* zu erklären] *regis. L. Roth.* 324. 325.
de luco vel quacunque kaheio. *L. baioar.* 21, 6.
ius custodiae, quod vulgo dicitur gehaien, *MB.* Hieher?
HEGI?
terra hunorum novem circulis cingebatur — novem hegin *muniebatur. Pertz. mon. II.* 748.
TEORHAGE, Ortsnamen. Hieher?
HEGIBAH. Ortsnamen. Hieher?
HEGINA, *calamum, hamum.* Prud. 1. Hieher?
HEGGA? Hecke? Hieher?
heggo, *vallo.* Sl.
HECGEPUGI? Hieher?
HEGETUBA. Hieher?
HEGGELOH.
HEGGEHOL.
HECKEMÜRE. Hieher?
HEGISTERZ [*sepicecula* (Vogel) Fr.].
HEGINGAS. Ortsnamen. Hieher?
HEGILO (Hegel), *n. pr.* Hieher?
HEGILINGA. Ortsnamen. Hieher?
HEGERI, *n. pr.* Hieher?

HAGA-STALT, Hagestolt; angs. hæg-steald, *coelebs, virgo; tyro (ut ephebo hircitallo,* svilce geongum hægstealde. *Mone.* 402.). — haistaldi, hastaldi, *qui non tenent a curia hereditatem.* Rp.
hagustalt, *coelebs.* R. *mercenarius.* Em. 29.
hagustalt liip, *celebem vitam,* R.
hagastalt. Bib. 1. 2
hagastolt. Ib. Rd. } *mercenarius,*
agastalt, *proselitus.* Sg. 292.
HAGADEO, *n. pr.* Hieher?

HAHADORF, HAHAHUSIR ist wohl AHADORF, AHAHUSIR.

HAGE-BART, *v.* schaeme, *larva.* Hd.

HAHO, *carpentus?* Tg. 1.

HAK.

HAKJAN, hacken, stechen, beißen.
(er) hekchit: (hart er in hekchit. Mos.) hecchet: der (wurm) daz ros an den huf hecchet. Mos.
(er) hechc. MH. 3. Bib. 1. 2. hecche. Bib. 2. } *mordeat.*
GAHAKJAN.
(Inf. gehecchen, stechen. D. III. 52.)

p. p. gahact.

n. s. m. gihacter. Mc. Bib. 1. 5. gehakter. Bib. 4. kihactir. Bib. 6. kihactar. Bib. 8. Schlange). } *percussus* (von der

der gihacte huf. Mos.

d. s. m. gihactemo, *percusso* (von der Schlange). Mc. Bib. 1. 2. 5.

n. pl. m. gihacta (es steht gibacta). A. kihagta. Zf. gihahete. Bib. 12. kihahete. Bib. 9. } *percussi.*

[gehekchet: er (tiufel) hat uns vol laget, an die uersene gehekchet. D. III. 53.]

HAKO, HAKKO, *m.* (hieher?), Haken, Hafte; cf. nord. haki, *uncus, quo sera excipitur, dum clauditur*, angels. hæca, *pessulus.*

n. s. haco, *uncinus.* Bib. 1. 2.

hacco, *uncinus.* Mh. 3. *raster.* M. 33. Ph. 1. 2. Gehört hieher auch hacco mit diu man uspunna uuintit, *putamine.* Ib. Rd.?

hakko, *furca.* Mon. 2.

hago, *uncinus.* Bib.

haggo, *furca.* F. t. 2. Em. 32.

hacca, *uncinus.* Bib. 6.

d. s. hacken, *aculeo (mortis).* Wb.

a. s. hacun. Bib. 1. 2. haccun. Mh. 3. hacchun. Bib. 7. haccen. Bib. 5. } *v.*, stil, *uncinum.*

d. pl. (hâckun. D. III. 85.)

a. pl. hacun, *vatilla (et uncinos).* Rb. haccun, chraphun, *uncinos.* Ib. Rd.

Gehört auch haken (Hacken), *calces.* Wn 460. hieher?

AUARHACCO *(v.* auarah*).* Sb. Mc. AUARHACO. Bib. 7. } *gurgustium* *(quod in* rusun *pisces tenet)*; cf. Überhagten in Schmellers baier. Wörterbuch II. 164.

d. s. auerhacken, *aculeo (peccati).* Wb.

HAKI, chramph, *aduncus.* D.

HACHELE, Hechel, *spinacium.* Wn. 460. (Hieher?)

HAH. Sollte es aus skr. hâ, *deserere*, entstanden seyn? oder mit han, *occidere*, zusammenhängen? Vielleicht ist auch sajj, *adhaerere*, zur Vergleichung zu ziehen.

HÂHAN, goth. hahan, hahen, hângen, henken, *suspendere, crucifigere.*

Bedeutung und Gebrauch:

hiench, *figo (scutum postibus).* VA. III. 287.

hahen, *suspendunt (oscilla ex alta pinu).* VG. II. 389.

iu uueran cuning hahu? *regem vestrum crucifigam?* T. 198, 4.

hahet inân, *crucifigite.* T. 197, 5.

Mit ana:

(er hcizzet dich an den galgen hahen. D. III. 97.)

Mit in:

in cruzi man then hahe. O. IV. 23, 37.

Mit ûfan:

mih scal man, quad, gifahan, ufan kruzi hahan. O. III. 13, 5.

Form und Flexion. Das *praet.* und *p. p.* wird von der Nebenwurzel HANG gebildet, die auch den Ableitungen (hangjan, hangên etc.) zum Grunde liegt, aus der sich aber kein starkes *praes.* entwickelt hat. (Grimms Aufstellung eines *praes.* hanku ist unrichtig.)

Inf. hahan. O. III. 13, 5.

(ih) hahu T. 198, 4.

(ir) hahet. T. 141. Frg. 23.

(sie) hahen *(sic).* VG. II. 389.

(ih) hahe. O. IV. 24, 18.

(er) hahe. O. IV. 23, 27. T. 199, 9. 10.

(ih) hiench. VA. III. 287.

(sie) hiengin. T. 200, 4.

imp. s. hah. T. 197, 4. 198, 3. 199, 9. hâ. N. 17, 48. 21, 14. 34, 21. 46, 1. hâe. N. 7, 15. 56, 5. 57, 7.

imp. pl. hahet. T. 197, 5. hahent. N. 21, 14.

GAHÂHAN kommt nicht vor; nur das *pract.* gahiang und *p. p.* gahangan.

(er) gihiang:

tho uuard sar firbrochan thaz gotes huses lachan,

thaz man zi thiu iu thar gihiang, thiu zerubim untarfiang. O. IV. 33, 34.

p. p. n. s. m. gehangenir. Ct. 85.) an daz gihangenir. Ns. II.) chruci.

ANAHANGAN, *p. p.*, angehängt.

ana si hangan (quirnstein in sinan hals). T. 94.

UNTARHANGAN, *p. p.* untarhangana, *subfixa*. Prud. 1.

ARHÂHAN. erhängen.

Inf. zi irhahanne, *crucifigere*. T. 197, 8.

(er) irhahe:

so limphit thaz man fahe ioh hoho nan irhahe,

zi sulichera uuisun then selbon mennisgen sun. O. II. 12, 67.

(er) irhiang:

so moyses iu zi thiu gifiang, thaz er thia natarun irhiang. O. II. 12, 63.

erhieng sih mit stricu, *laqueo se suspendit*. T. 193, 3.

(sie) arhiengun inan, *crucifixerunt*. T. 225, 2.

erhiengun inan. T. 203, 1.

(er) irhiangi:

thaz man nan gifiangi in kruzi nan irhiangi. O. V. 15, 46.

(sie) irhiengin, *crucifixissent*. N. 67, 5.

p. p. arhangan ist. T. 217, 5. uuerdan. T. 218, 4. uuirdit. T. 112. uuard. T. 213, 1. Em. 33.

irhangan:

uuanta sah gifangan ioh druhtin ira irhangan. O. IV. 33, 13.

erhangan uuas. T. 204, 2. 211, 2. uuarun. T. 205, 1. uuari. T. 199, 13. uuerde. T. 153, 2.

irhangen uuard. N. 83, 1.

n. s. m. der irhangeno, *crucifixus*. N. 57, 7.

n. pl. m. arhangane, *suspensi*. R. Em. 29.

BIHÂHAN, behängen.

imp. s. (pehach mir die chemenaten al. D. III. 106.)

p. p. pihangan (si), *ambiatur (tintinnabulis)*. Gc. 4.

ZUOGAHANGAN, *p. p.*, zugehängt, angehängt.

n. a. s. n. zuakihanganaz. Ib.) *adpenzuagihanganaz*. Rd.) *sum*.

n. pl. m. zogahangane. R. Ra.) *adzoacahangane*. Pa gl. K.) *pensi*.

HANGJAN, HENGJAN, angels. hangjan, nord. hengia, hängen, henken (schon in Notkers Schriften henchen, *suspendere*, von hengen, *concedere*, gewöhnlich unterschieden), *suspendere*, und gehängen, erlauben, nachgeben, *concedere*.

Bedeutung und Gebrauch:

1. *suspendere*.

henche in, *crucifige*. N. 108, 3.

in an daz chruze henchen. Bo. 5.

uuir hangton unsere organa uffen die felenua, *suspendimus*. N. 136, 2.

er hancta iz (suert) temo uber houbet. Bo. 5.

2. *concedere, permittere, consentire, pati, parere, sequi*.

alle these liuti giloubent io zi noti, ni si oba uuir biginnen, thaz suslih uuir ni hengen. O. III. 25, 10.

ein herodes uuolta in slahen, anderer hangta iz. N. 2, 2.

ioh iz got ni hengit. O. II. 23, 19.

oba iaman thes biginne, thaz er iz iu ni henge,

saget thio thurfti imo in uuar, so lazit er iz uuesan sar. O. IV. 4, 11.

thaz uuarf er allaz sar in houf, thaz sie firmidin thar then kouf,

thiu scaf ioh thiu rindir, ni hangta er in iz furdir. O. II. 11, 16.

imo hengen, *parere*. Bo. 5.

hanctun, *parent (cui armenta)*. VA. VII. 485.

nieo ouh ir sundig ne sint hengendo unde ne folgent in nieht des, daz–. N. 81, 4.

christus machoti sie *deos*, ube sie imo hangtin. N. 9, 21.

dien hengendo, *quibus consentiendo.* Bo. 5.
hengendo dien reiton, *moderandis quadrigis.* Bo. 5.
er cham an den breiten uueg, ter ze hello gat, unde stuont dar ana, uuanda er hangta sinero gelusti, hengendo stuont er. N. 1, 1.
henge, *cedat (mens dolis).* H. 4.
henge edho farstande, *sentiat vel intelligat.* Wo. 2.

Mit daz und *conj.*
natura ne henget nieht *(respuit)* taz siu sih mareuuen *(iungantur).* Bo. 5.
ne hengent nieht *(resistunt),* taz manzebreche. Bo. 5.
er hangta unseren *persecutoribus,* daz sie unsih gefiengin. N. 123, 6.
daz er ne hanchti, daz er sie nah iro sculden ferlure. N. 105, 23.
ginadaz thin ni hangti, thaz tod uns sus io giangti. O. III. 24, 14.
in selben thaz ni hangtin, thaz simo io giuuanktin. O. IV. 13, 51.
nu ne henge, daz iz so fare. N. 34, 19.
ne henge in, daz sie langor *grassantes* sin. N. 56, 6.
dien ne henge, daz sie becheren–. N. 118, 121.

Mit Infinitiv:
uuili du mir hengen, *paterisne,* begreifon–. Bo. 5.
henge, ferror stadon uz. Bo. 5.

Mit za und Infinitiv:
iuuueren ubelen uuillon hengen ih iu ze skeinene uuider iro. Wm. 4, 16.
not ne henget iz imo ze skeffenne. Org.
unrehten ueg ne hanctost du uns ze ganne. N. 59, 3.
du hangtost mir sie (uuega) ze ganne. N. 138, 3.

Form und Flexion:
Inf. henchen. Bo. 5.
hengen. Bo. 5,
(ih) hengon (hengen). Wm. 4, 16.
(er) hengit. O. II. 23, 19.
henget. Org. Bo. 5.
(sie) hengent. Bo. 5.
(er) henge. H 4. Wo. 2. O. IV. 4, 11. Bo. 5.
(wir) hengen O. III. 25, 10.
(du) hanctost. N. 59, 3.
hangtost. N. 138, 3.
(er) hangta. N. 1, 1. 2, 2. 123, 6. O. II. 11, 16.
hancta. Bo. 5. O. II. 11, 16. cod. F.
hanct (iz). N. II.
(wir) hangton. N. 136, 2.
(sie) hanctun. VA. VII. 485.
(er) hangti O. III. 24, 14.
hancti. O. III. 24, 14. cod. F.
hanchti. N. 105, 23.
(sie) hangtin. O. IV. 13, 51. N. 9, 21.
hanctin. O. IV. 13, 51. cod. F. N. II.
imp. s. henge. N. 34, 19. 56, 6. 118, 121.
henche. N. 108, 3.
p. a. hengendo. N. 1, 1. 81, 4. Bo. 5.
hengento. N. II.

GAHANGJAN, GAHENGJAN, gehängen, nur in der Bedeutung von *consentire, concedere.*

Bedeutung und Gebrauch:
kihenkantan heit, *consentientem potestatem.* K. 64.
kihenkit, *consentit.* gl. K. K. 58.
cahangit, *consentit.* Pa. gl. K.
kihenkames, *consentiamus.* K. 40.
gihancti, *concesserim.* Sal. 2.
gihancta, *concesserim.* Bo. 1. 3. Prud. 1.
gihancta, *annuit.* Prud. 1.
gihangendo, *adsentator.* Pa.
kahenganto, *permittendo.* Gc. 8.
after imo gengit, oba man thia gihengit;
bi einera stullu thisu uuorolt ellu. O. IV. 4, 75.
firsagen ih iz, quad er, fram ouh io ni meg iz uuerdan,
theiz io zi thiu gigange, theih thinost thir gihenge. O. IV. 11, 30.
so ih iz anderemo gihancti. Ca. 3.
thaz uuir thes biginnen, uuir henida gihengen. O. III. 19, 7.

do er in solih gehangta. N. 77, 65.
gihengita themo unrehte, *consenserat.* T. 212, 3.
(mit allen die ime gehengen. D. III. 41.)
gehancta sinero kelusta. N. II.
manag leid er thulta, unz thaz tho got gihangta. Ol. 41.
thaz got io thaz gihenge, thaz in themo riche iaman sar irsiache. O. V. 23, 249.
so uuaz so ih unrehdes gihancdi. Co. 3.
ih uuirdo bigihtig, thes ih unrehtes gihancti. Co

Form und Flexion:

(er) cahangit. Pa. gl. K.
gihengit. Ra. O. IV. 4, 75.
kihenkit. K. 58. gl. K.
(ih) gihenge. O. IV. 11, 30.
(er) gihenge. O. V. 23, 249.
kahenge? (es steht kalienne). H. 16.
(wir) kihenkames. K. 40.
gihengen. O. III. 19, 7.
(ih) gihancta. Bo. 1. 3. Prud. 1.
(er) gihangta. Ol. 41.
gihengita. T. 212, 3.
gihancta. Prud. 1.
gehancta. N. II.
gehangta. N. 77, 65.
(ih) gihancti. Co. 1. 3. Sal. 2.
gihancdi. Co. 3.
p. a. gihangando. gl. K.
gihangendo. Pa.
kahenganto. } Gc. 8.
gihenganto. }
a. s. m. kihenkantan. K. 64.

UNGIHENGENTER, *dissentiens.* Bib. 1.

ANAGAHANGJAN (nur im *praet.*), anhangen.
anagihancti, *suffigeret.* Ec.

AZHANGJAN.
azhenket, *adpendit.* R.

FARHANGJAN, FARHENGJAN, verhangen, *concedere.*
(du) ferhengest: noh so filo he ferhengest du minen fienden an mir. N. 68, 7.
(ih) firhancte, *consensi.* Can. 13.
p. a. a. s. m. ferhengenten, *cedentem.* N. 98, 9.
p. p. ferhenget uuerde, *liceat.* Bo. 5.

ZUOHANGJAN.
(er) zoahengit, *adpendit.* Ra.
p. a. zohangendi. Pa. } *adpendit (aestimat).*
zohankendi. gl. K. }

ZUOGAHANGJAN.
zuakihenkit, *adsentiatur.* K. 60.
zuakihencante uuarun, *adsensi sunt.* Rb.

MISSAHANGJAN, *dissentire.*
ni missahencant, *non dissentiunt.* Rb.

HANGÈN, angels. hangan, nord. hanga, þangen, *pendere, haerere.*

Bedeutung und Gebrauch:

pendere. Prud. 1. II. 22. gl. K.
hangèn in *cruce.* N. 21, 8.
scilte hangent an dero uuere. Wm. 4, 4.
des obe houbete hangènten suertes. Bo. 5.
hangen, *pendere (in arbitrio).* K. 65.
in thesen zuein bibotun al thiu euua hanget, *pendet.* T. 128.
hange, *pendeat (oratio).* Is. 2.

Form und Flexion:

Inf. hangèn. N. 21, 8. K. 65.
hangan. Prud. 1.
(er) hanget. O. IV. 30, 13. T. 128. Wm. 4, 4.
hangeet. K. 3.
(sie) hangent. H. 22. N. 136, 2. Wm. 4, 4.
(er) hange. Is. 2.
(ih) hangeta. N. 16, 11.
(er) hangeta. O. IV. 31, 1.
(sie) hangetun. T. 205, 4.
p. a. hangendo. N. 87, 10. 108, 25.
hanckendi. gl. K.
n. s. m. hangenter. O. IV. 32, 11.
g. s. m. n. hangènten. Bo. 5
d. s. m. n. hangentemo. Nd. II.
a. s. m. hangenten. N. 108, 25.

FURIHANGÈN, vorhangen.
p. a. uurhangende, *propendentes.* Hd.

FRAMHANGÈN.
p. a. framhengentiu lilia } *repandi lilii.* Rd.
framhengentera lilium. }

NIDARHANGÈN, niderhangen.
p. a. niderhangenda, *subfixa.* D. II. 314.
niderhangendez houbet, *prona facies.* Bo. 5.
d. s. m. n. niderhangantemo, *pendulo (pallio).* Mart.
g. pl. niderhangenton. Mcp.
UMBIHANG, *m., n.,* Umhang, Vorhang, Zelt.
n. s. umbahanc, *cortina, linia.* Em. 31.
umbihanc, *cortinum.* Gc. 7. *cortina.* Em. 31. F. 2.
umpihanc, *cortina.* Wn. 863.
umbihang, *cortina.* Zf. 1. *linia.* Sg. 184.
umbehanch, *cortina.* Wn. 460. *auleum.* Wn. 460.
g. s. umbehanges, *pegmatis.* D. II. 327.
a. s. (umbehanc: do gieng er in siner tohter umbehanc. D. III. 82.)
n. a. pl. umbihanc. Bib. 5. 6.
umpihanc. Mχ. Sb. Bib. 5.
unpihanc. Bib. 8.
umpihanch. Bib. 1. 2. Mψ.
umbehanc. F. 2. L. Tr.
umbhanch. Bib. 4.
umbihancha. D. II. 322.
umbancha *(sic).* Eb.
umbehange. Tr. Bib. 13.
} *aulea, vela, velamina, cortinas, tentoria.*
UBERHANC, *aulea.* F.
PUSANHANC, Ortsnamen; hieher? oder aus PUSANWANG?
HANCWIN, *n. pr.* Hieher?
HENGILACHAN.
HENGILBAUM.
HANGILLA, steht bei *alligaturis* in Sg. 292. (Pt.)
NIDARHANGIG. Ist dieses Wort aus
nidarhangagiu, *deflua (cesaries).* Prud. 1.
zu folgern; oder ist nidarhangentiu zu lesen?
GAHENGIG, gehängig, *consentiens.*
kehengic, *consentiens.* N. 68, 11.
kahorich enti kahengig. Ef.
uuis gihengig thinemo uuidaruuorten, *consentiens.* T. 27, 2.
gihengig uuerde, *connivens.* Mcp.
GAHANGIDA, *f., consensio.*
n. s. kahangida. Pa.
kihenkida. Ra.
kihenkitha. gl. K.
} *consensio.*
kahenkida, *consensio.* R.
gihengida, *consensus.* A.
gehengida, *assentatio.* VS. Sg. 292.
d. s. kahenkidu. Rb.
kihenkida. K. 61.
} *consensu.*
a. s. kehengida, *consensum.* K. 64.
ÛFHENGIDA, *f.*
a. pl.? ufhengida, *suspendia (crucis ferens).* H. 10.
ERHENGIDA, *f., suspendium.* Bib. 1. 2.
FARHENGIDA, *f., consensus.*
n. s. ferhengeda, *conibentia.* Sg. 183.
a. s. ferhengede, *consensum.* Can. 13.
HAHALA. L.
HAHELA. Fr.
HAHILA. Hs. Mon. 1. Sal. 2. 3.
HAHEL. Tr Wn. 460.
HALA. Wn. 863. 3355. Em. 31. Sal. 1. 4.
HAAL. Sg. 184.
HAHLA. C.
} *f.,* Hahl (woran der Kessel über dem Feuer hängt), *cramaculo.* — Sollte hahala *n. pl.* von einem *subst. m.* hahal seyn?

HACHA, Waldnamen.

HEGADRUOS s. DRÔS.

HEGAWIA, Ortsnamen.

HEGI s. HAG.

HEGGA s. HAG.

HEKJAN s. HAK.

HÔH s. HA. 1.

HÔH (cf. HAF), hoch, goth. hauh, angels. heah, hieh, nord. hâ, *altus.*
Bedeutung und Gebrauch:
altus. Pa. Ra. gl. K. Bo. 5. N. 92, 4. Sg. 913. H. 6. Gc. 3.
excelsus. Pa. gl. K. N. 98, 2. H. 14.
celsus. gl. K. Pa. Ra. Mcp. Bo. 5.
excellens. Ja.
supinus. Mη. Bib. 1. 2. 7.

ublimis. Rb. H. 20.
editus. Mart.
elivasus. D. II. 336.
hoh irburet. Na.
aether hohera ist tanne *aër.* Mcp.
hohira, *superiora.* Gc. 1.
hohisto, *excelsus.* Is. 5, 4.
hohesto, *altissimus.* N. 17, 14.
fona himilo hohistin, *a summis coelorum.* Frg. 25.
uuirt hoh, *exaltare.* N. 7, 7.
hoher in himilon. O. II. 21, 28.
hoher oba mannon suebeta in then undon. Oh. 63.
hohen geteta ih den iruueleten, *exaltavi.* N. 88, 20.
in den hohin, *in excelsis.* Nh. II.
er ist hohor danne doheiniu *corpora.* N. 114, 3.
hoher turri. Sg. 242.
hohesten *cedri.* N. 28, 5.
dero hoheston boumo. Mcp.
hoher stein. N. 60, 3.
houn uuarta, *syonis.* N. 52, 7.
hohemo nolle. O. II. 17, 14.
die hohun verri, *juga.* Prud. 1.
hohan berg. T. 15, 5.
hoin berg, *lybanun.* N. 71, 16.
in hohera taualun, *in alto axe.* Rb.
hohez lant, *excelsum terram.* Nd. 13.
hoha geruste. Bo. 5.
stati hoheru, *excelso loco.* gl. K.
hohen muron. O. IV. 5, 37.
haohosta zimprida, *summa aedificia.* Ra.
hoho gizimpri, *pergamd.* M. 33.
hohes sizzes, *altae sedis.* H. 6.
hohistom salidhom. Is. 5, 7.
hohemo chuning stuole. Mcp.
hohaz, *arduus (equus).* VG. II. 145.
hoero kiuuahste, *procerae staturae.* Bib. 9.
hoher huat, *tyara.* Rb.
hohaz kerzistal. O. II. 17, 18.
hohen himelen. N. 112, 5.
die hohen sternen. Mcp.
hohaz himilrichi. O. II. 16, 3.
hoiro, *praestantior.* Ic.
du hoha chraft, *vis celsa.* Mcp.
hohun giburt. O. III. 19, 22.
hohen dingin. N. 118, 28.
hoh sint thiu sinu thing ellu. Ol. 12.
thaz mit mannon hoh ist. T. 106.
die hohon maiestatem. Wm. 2, 9.
so hoh ist gomaheit sin. O. I. 27, 57.
hohun uuirdi. O. I. 8, 14.
thie hohun guallichi. O. V. 20, 82.
hoh namo, *excelsus.* Ne.
hoha era. O. I. 5, 27.
hohen eregrehtin. O. IV. 1, 52.
hoher geuualt. Nd. II.
hohen mahtin. O. II. 14, 71.
hoha lera. O. III. 20, 182.
hoha guati. O. IV. 11, 18.
thie hohun giziti. O. IV. 8, 1.
hoha pismer, *inproperium.* gl. K. Hieher?
hoiu kalauba, *alta fides.* H. 6.
mit iro hohen sinne. Mcp.
hohaz sang. O. IV. 4, 41.
file hoh uber alle heiligen. N. 96, 6.
du hoher truhtin, *excelse.* H. 14.
truhten ist hoher uber alle diete, *excelsus.* N. 112, 4.
der hoho got. N. 45, 3.
daz du der file hoho got pist uber alle *terrenos.* N. 96, 9.
hohosto, *summus.* gl. K.
hohan gomon. O. V. 25, 75.
thie hohun altfatera. O. I. 3, 25.
thie hohun gotes thegana. O. III. 7, 51.
thie hohostun bisgofa. T. 225, 2.
an hohero stimmo. N. 97, 5.
eines *toni* hôhôr. Mu.
diu hohesta uuarba (dero lira). Mu.

Form und Flexion:

hoh. gl. K. O. N. Bo. 5.
haoh. Pa. R.
hoch. Wm.
hohc. Wm. II. III.
hô. Bo. 5. N.
hohi. gl. K. Ra. } wenn *summa (inga monhaohi, haiohi.* Pa. } *tium)* und *celsa* nicht durch das *subst.* hôhî übersetzt ist.
n. s. m. hoher. Sg. 242. Rb. O. I. 4, 33. II. 21, 28. Oh. 63. N. 60, 3. 112, 4. Nd. II.

hoho. Nd. N. 41, 5. 46, 3. 96, 9.
haoho. Pa.

n. s. f. hoiu. H. 6.
hoha. O. III. 20, 182. IV. 11, 18.

n. s. n. hohaz. VG. II. 145. O. II. 16, 3.
hoha. O. II. 21, 29. Bo. 5.

g.s.m.n. hohes. H. 6.
hohen. Os. 37. O. III. 26, 22. IV. 5, 38.
hoen. N. 76, 17.
hohin. N. 76, 11.
hoin. N. 81, 1.

g. s. f. hoero uuirdo *(g. pl.?)*. N. 79, 11.
houn. N. 52, 7.

d.s.m.n. hohemu. Is 4, 7.
hohemo. O. II. 17, 14. D. II. 336. Mcp.
hohen. O. I. 28, 12. II. 16, 32. III. 26, 62. Mcp.

d. s. f. hoheru. gl. K.
hohero. Gc. 3. N. 97, 5.
haohero. Pa.
hoero. Bib. 9.
hohera. Rb.

a. s. m. hohan. T. 15. 91. O. I. 27, 20. V. 25, 75.
hohen. N. 88, 20. 118, 36.
hoin. N. 71, 16.

a. s. f. hoha. O. I. 5, 27.
hohun. O. I. 8, 14. III. 19, 22.
houn. N. 77, 54.
hôhon. Wm. 2, 9.

a. s. n. hohaz. O. III. 1, 25. II. 17, 18. IV. 4, 41.
hchez. Nd. 13.
hohiz. Nd. II.
hoha. O. I. 5, 56. IV. 4, 50. V. 18, 11.

v. s. m. hoher. H. 14.

v. s. f. hoha. Mcp.

n. pl. m. hohe. N. 54, 10. 103, 18.
hohun. O. I. 3, 25. III. 7, 51.

n. pl. f. hohun. O. IV. 8, 2.

g. pl. hohero. Mcp.
hoero. N. 79, 11. s. *g. s. f.*
hohon. Wm. 4, 8.

d. pl. hohem (übersetzt *excellentium*, kann daher Schreib- oder Lesefehler für hohero seyn). Ja.
hohen. Mp. Bib. 1, 2, 7. O. I. 20, 28.
22, 2. III. 14, 71. IV. 1, 52. 5, 37. 8, 13. N. 92, 4. 112, 5. 118, 28. Wm. 8, 14.
hohin. Nh. II.

a. pl. m. hohe. O. II. 4, 81. gl. K.
haohe. Pa.
hohun. Prud. 1.
hohen. Mcp.

a. pl. f. hohe. O. I. 28, 13. III. 22, 2.
hohun. O. V. 20, 82.

a. pl. n. hohiu. Rb. N. 137, 6. Bo. 5.

Comparativ.

hohor. Mu. N. 114, 3.
uuaz diu mak hohire *(sic)*, *quid hoc potest sublimius*. H. 20.

n. s. m. hoiro. Ic.

n. s. n. hohera. N. 54, 11. In *aether* hohera ist tanne *aer*. Mcp. und er hohera ist danne sie. N. 112, 4. ist hohera adverbial zu nehmen.

d.s.m.n. hohirin. Mart.

n. pl. n.? hohira, *superiora*. Gc. 1.
hohir (mit Strich über r), *superiora*. Gc. 6.
hoheren (sint diu lant). N. 105, 7.

d. pl. hohorom. gl. K.
haohorom. Pa.
haohirom. Ra.

Superlativ.

n. s. m. hohisto. Is. 5, 4.
hohista. Is. 5, 4.
hohosto. Ct. 73. gl. K.
hohesto. N. 17, 14. 45, 5. 77, 35. 85, 4. der allero hôhesto. Bo. 5.
hoisto. N. 82, 19.

n. s. f. hohesta. Mu.
haohosta. Ra.

n. s. n. hohista. Frg. 19.

g. s. m. hohisten. T. 3, 7. 4, 17. 53, 6. Nz. II. N. 90, 14.
hohistin. N. 90, 14.
hohesten. N. 7, 18. 12, 5. 20, 8. 81, 6. 90, 1.
hoisten. T. 3, 5. N. 81, 6.

d. s. m. hohesten. Bo. 5. N. 49, 14. 56, 3. 72, 11.
hohistin. N. 72, 11.

a. s. m. hohesten. N. 67, 16. 146, 1.
v. s. m. hohosto. Wo. 2.
hohisto. Frg. 41.
hohesto. N. 9, 3. 65, 4. 91. 2.
n. pl. m. hohostun. T. 225, 2.
hohesten. N. 28, 5.
g. pl. hohostono, *summa (aedificia)*. Pa.
hôhestôn. Mcp.
d. pl. hohistom. Is. 5, 7. Frg. 17.
hohistin. Frg. 25.
hohostem. Wo. 2.
hohiston. T. 6, 3.
hohesten. N. 70, 19.

HÔHO (wird in Notkers Schriften auch hóho bezeichnet), *adv.*
hoho. O. Ep. P. 1. Bo. 5. Mcp. Mu. N.
hohe. D. II. 340.
hôo. Org.
hô. N. Bo. 5.
heue ih mih hoho. N. 138, 8.
uf hoho huoben sie iro munt. N. 72, 9.
hoho irheuest. N. 9, 15.
sint ho irhauen. N. 130, 1.
den hoho erburten uueg. N. 71, 16.
uuio hoho iz si. Org.
hoho queman in uuolkonon. O. IV. 19, 54.
hoho gisan. O. V. 8, 22.
hoho fuarta. O. V. 8, 23.
hoho sizzet. N. 112, 5.
hóho gesezene. Mcp.
uuio hoho si reichet. N. 103, 3.
die hoho recchenten obescrift, *supereminentem*. N. 103, 3.
hoho nendendo. N. 106, 26.
hoho giereta. O. III. 12, 26.
hoho, *altum (sapere)*. Ep. P. 1.
hohe schint, *superemiuet*. D. II. 340.
hóho anauahentemo (zu singen). Mu.
in einan berg hoho. O. III. 6, 12.
in uuolkon filu hoho. O. I. 15, 38.
Comparativ.
hohor. N. Mcp. Bo. 5. VG.
hôor. Org.
hohora, *altius (undas erigit)*. VA. VII. 529.
hohoro (oder *n. s. m.?*): sizzi noh hohoro baz. Frg. 17.
ein teil gât hôor. Org.
si ziehet hohor danne min sin. N. 76, 4.
hohor unde hohor sezzet. N. de. ps. gr.
hóhor, *altius (ingreditur pullus)*. VG. III. 76.
hóhor gestigenez. Bo. 5.
Superlativ.
hohost: die hohost kestîgen sint in uuerlte. N. 28, 5.

HOHGAWALTI.
HOHWARTA.
HOHLUTIG.
HOHBAUM.
HOHBURI.
HOHFATER.
HOHFERTIG.
HOHFLUG.
HOHGERNI.
HOHKOSI.
HOHKLEP.
HOHZIMBARI, HOHGAZIMBARI.
HOHSANG.
HOHSEDAL, HOHSIDILLO.
HOHSPAHO.
HOHSTUOL.
ALPHOH. ELLANHOH. ADALHOH. CHUNIHOH. HRUADHOH. REGINHOH, *n. pr.*
HOHRIC*us*, *n. pr.*
HOHINAUGIA, HOHINAVIA, HOHINOWA, Hohenau (Insel). HOHENEICH. HOHINEGGA. HOHENBERG. HOHDOROF, HOHENDORF. HOHINWILARI. HOHENRAIN. HOHINSCEIT. HOHUNSTETI. HOHINSTEIN. HOHFELD. HOHINWARTA. HOHINFIRST. HOHINHEIM (Hochheim). HOHINBURG.
HOHINGA, Ortsnamen.
EBANHÔH, gleichhoch.
ebenhôh unde eben lang. Mcp.
eben hô ligent. Org.
ebenho forste. Db.
ir inuih uuânent êben hôhe himele, *coelo exaequatis*. Bo. 5.
HOHANA, von oben, von der Höhe, *ex alto*.
haohana scurkit, *praecipitat*. R.
hohonâ, *de alto (dejecit)*. gl. K.
HÔHLÎH, *sublimis*.
a. pl. n. hohlichiu, *sublimia*. Wb.

Superl. haohlihhosta. Pa.
holihosta *(sic)*. gl. K. } *sublimia.*

HÔHÎ (auch hôha), *f.*, hôhe, *altitudo.*
Bedeutung und Gebrauch:
altitudo. N. 103, 3. Ra. Is. 2.
sublimitas. Sg. 70.
celsitudo. Gh. 1. 2.
praecipitium. Bib. 13. Mo. Bib. 1. 2. 5.
proceritas. Mx. Bib. 1. 2. 7.
cacumen. Gd. 1.
apex. D. II. 340.
culmen. Mcp. Gr. 2.
arx. Gc. 3. Rb.
agger. Hd.
cditum. Ec.
fastigium. VA. II. 302. Gc. 3. 4. Prud. 1.
fastidium. Can. 4. Da.
eminentia. Da.
hohi himeles. N. 102, 11.
hohi huses. O. II. 5, 21.
hohi, *calcis.* gl. K.
in hohi, *in arce.* Gr. 2.
horn burit sih in hohi. Nz.
hohina, *culmina (polorum).* Mcp.
hohina, *altitudines (montium).* N. 94, 4.
die hoha, *fastigia (tecti).* VA. II. 302.
fona hohinum, *de excelsis.* II. 7.
an dero hohi sazta er mih, *super excelsa.* N. 17, 34.
hohi, *rama.* M. 31. Lc. 2.
dia hoi davidis, *cornu david.* N. 131, 17.
nah dinero hohi, *secundum altitudinem tuam.* N. 11, 9.
fon dero hohi sinero goteheite. N. 19, 3.
ze dero hohi dero tugedo. N. 47, 2.
in dia hohi gotes rehtes. N. 23, 3.
hohi sinera ginada. O. IV. 5, 21.
Form und Flexion:
n. s. hohi. Sg. 70. Gh. 1. 2. Mx. Bib. 1. 2. 7. gl. K. Can. 4. Mcp. N. 75, 5. 102, 11. 103, 3.
haohi. Pa. Ra.
hôi. Org.
g. s. hohi in uuanda ih minero hohi ubermuote uuas. N. 101, 10.?
hôi. Org.
d. s. hohi. Is. 2. Gd. Gc. 3. 4. Gr. 2. Mo. Rb. Da. Bib. 1. 2. 6. 13. Ec. Em. 12. T. 4. 10. 116. 145. O. I. 4, 64. 12. 23. II. 5, 21. V. 4, 25. 23, 44. N. 5. 11, 9. 17, 34. 19, 3. 47, 2. Mcp. Wm. II. 4, 5.
haohi. Pa.
hôchi. Gc. 8.
hoi. H. 6.
hohe. Bib. 4. 5. Wm. 2, 9. 4, 14.
a. s. hohi. Rb. Da. O. IV. 4, 49. 5, 21. V. 18, 8. Nh. N. 23, 3.
hoi. N. 131, 17.
hoehi. D. II. 340.
n. pl. hohi. Prud. 1. Gr. 2.
hohina. N. 94, 4.
hohin. Hd.
d. pl. hohinum. H. 7. 17.
hoinon. N. 32, 3.
a. pl. hohi. VA. I. 346.
hohina. Mcp.
hoha. VA. II. 302.

UBARHÔHÎ, *f.*, Ueberhebung.
in uberhohi han ih gesundot. Co.

UFHOHI. gl. K. Ra.
UFHAOHI. Pa. } *excelsa.*

HÔHIDA, *f.*, hôhe, *altitudo.*
n. s. hohitha. gl. K.
haohida. Pa. } *altitudo.*
d. s. za hohidu. Ra.
za hohidhu. gl. K.
za haohidu. Pa. } *ad culmina.*

HÔHINESSA (abcuteo), *excelsa.* Ib. Hd.

HÔHJAN, hôhen, erhôhen, *exaltare*; cf. augmehan, *promovere.*
Inf. (hohen? in: der in hohen uuelle zuo imo, der niderre sin herza N. 33, 19.?)
(er) hohit. gl. K.
haohit. Pa. } *exaltat.*
hohet den tiemuoten, *exaltat.* N. 74. 8. sin sela. N. 85, 4.
(er) hohe.
hoh er. Os. 35.
hohe mo. O. 6. 7.
(sie) hohen, *exaltent.* N. 106, 31.
p. a. hoinde, *exaltans (cornu).* N. 74, 5.

GAHÔHJAN, erhôhen, *exaltare.*

Inf. gihohan, *exaltare.* M. 29. Gc. 1. 6.
gihohen (thaz sinaz). O. III. 16, 20.
(ih) kihohu. Ib. } *exaltabo.*
kihohhu. Rd. }
(er) gihohit, *erigit.* Can. 13.
(er) gehohete, *exaltavit.* Wb
(er) gihohe (sinaz). O. I. 1, 32.
(er) gihohti, *exaltaret (cornu).* Mę. Bib. 1. 2.
p. a. n. s. m. gihohenter. Mv. Sb. } *exaltans.*
Ps. 2. Bib. 13.
gehohenter. Bib. 4.
kihohentir. Bib. 6.

UBARHÔHJAN, *superexaltare.*
uberhohet, *superexaltate.* Wb.
UBAR ÛF HÔHJAN, *superexaltare.*
uber uffe hohe, *superexaltet.* Wb.
ARHÔHJAN, erhöhen, *exaltare.*
(ih) irhoho dih, got, *exaltabo te, deus.* N. 144, 1.
(du) irhohest mih, *exaltabis.* N. 17, 49.
(er) irhohit, *exaltabit.* Na. 11. *(sapientia illum) exaltabit.* Sb. Bib. 1. 2. 3.
irhohet unsih, *sublimat.* Na. dih. N. 36, 34. sinen geuualt. Na.
erhohet mammende ze heili, *exaltabit.* N. 149 4.
irhahit, *exaltabit (sapientia illum).* Mv. Bib. 5. 7.
(sie) irhohent sih selbe. N. 149, 4.
(wir) erhohen (sinen namen), *exaltemus.* N. 33, 4.
(du) irhohtost mih ufen demo steine. N. 60, 3.
(er) irhohta nidere, *exaltavit humiles.* Nsm. sin houbet (in chriuze). N. 65, 6. mih. N. 117, 15.
erhohta mih an demo steine. N. 26, 6.
imp. s. irhoe dina stimma, *exalta.* N. 80, 4.
imp. pl. irhohent, *exaltate (dominum).* N. 98, 5. 9.
p. a. irhohende (bist du min houbet), *exaltans.* N. 3, 4.
irhohendo. N. II.
p. p. erhoit, *sublimatus.* Ic.
irhohet uuirdo (in dicten), *exal tabor.* N. 45, 11. uuirt. N. 88, 18. got. N. 63, 8. min fient uber mih. N. 12, 3. geuualt. N. 88, 25. horn. N. 91, 11. uuerdent. N. 36, 20. 65, 7. 74, 11. 88, 17. uuard (ze zesuuun sines fater). N. 54, 48. uuird! *exaltare!* N. 93, 2.
erhohet uuirt, truhten! *exaltare domine!* N. 20, 14. uuerde, *exaltetur.* N. 2, 6. 17, 47.
a. s. m. irhohten: ih sah ubelen man erhohten, *superexaltatum.* N. 36, 35.

UBAR ARHÔHJAN, *superexaltare.*
uber erhohe, *superexaltet.* Wb.

HUG. Zum sanskr. kuh, *decipere, mirari* gehörig? oder zu sanskr. kag, *cólligere, agere,* und deshalb vielleicht **HAG** und nicht **HUG** als Wurzel aufzustellen? Mir scheint in *cóg-itare* dieselbe Wurzel, cog, zu liegen und möchte *cogitare* eben so wenig mit Pott für *co-agitare* als mit Bopp für *co-gitare* nehmen. — Cf. auch **HA.** 1. — Oder sollte hugu mit sanskr. yôga, *meditatio,* zusammenhängen?

HUGU, HUGI, *m.*, Hug (wieder einzuführen), Verſtand, Sinn, Geiß, *intellectus, sensus, animus.*

Bedeutung und Gebrauch:
animus. gl. K.
sensus. Ps. gl. K.
affectus. Wb.
ana huku, *sine sensu.* gl. K.
allemu hugiu sino missitati flazze. Pn.
oba ir hiar findet iauuiht thes, thaz uuirdig ist thes lesannes,
iz iuer hugu iruuallo uuisduames follo. Os. 8.
uuanta imo ist al inthekit, thaz mannes hugu rekit,
ioh thaz er mit gilustin dregit in then brustin. O. II. 11, 67.
ther se nan sar tho sankta, so imo ther hugu uuankta,

ni druag inan thaz zuiual so thiu gilouba ubar al. O. III. 8, 39.
thara zua firlih uns muates ioh huges filu guates. O. II. 24, 28.
sie ouh zi thiu gifiangun, mit imo saman giangun,
festes huges follon thie notigistallon. O. IV. 16, 4.
ther man sih thaz gilerit, thia gilouba in inan kerit,
giduat er hugu sinan in euuon filu blidan. O. II. 13, 36.
thaz io bi themo meine thaz muaf si fasto heime,
then hugu in then githankon ni lazet uuergin uuankon. O. II. 21, 8.
iz mag uns uuesan thrati, er sihit unso dati,
hugu in then githankon, ni mugun uuir thaz biuuankon. O. V. 18, 14.
nim gouma in ala thrati uuio abel dati,
uuior hugu rihti sinan in selb druhtinan. Oh. 28.
gisah er dag minan, thes freuuita er hugu sinan,
thes blidt er herza sinaz, giuuisso uuizit ir thaz. O. III. 18, 21.
uuir mugun thero uuerko ioh fuazi thero githanko,
then hugu uuir giuuezzen, thar baldo anasczzen. O. IV. 5, 58.
druhtin min ther guato, nu rihti mih gimuato,
zi thisu mir then hugu dua ioh thaz herza thar zua. O. III. 7, 2.
tho sprah sancta maria, thaz siu zi huge habeta,
si uuas sih blidenti bi thaz arunti. O. I. 7, 1.
thaz in thiu muat ni uuankon, sin fasto in then githankon,
in huge ioh in muate zi allemo anaguate. O. II. 24, 16.

Form und Flexion:

n. s. hugu. Os. 8. O. II. 11, 67. III. 8, 39.
huku. gl. K.
g. s. huges. O. II. 24, 28. IV. 16, 4.
d. s. huge. O. I. 7, 1. II. 24, 16.
a. s. hugu. Oh. 28. O. II. 13, 36. 71, 8. III. 7, 2. 18, 51. IV. 5, 58. V. 18, 14.
huku. gl. K.
huki. Pa.
huge. Wb.
instr. hugiu. Pn.

HUGULUST.

HUGUSANG.

HUGUSCREI.

HUGO. HUG. HUGILI. HUGILEUBA *(f.)* HUGILIND *(f.)*. HUGISINDA *(f.)*. HUGIWOLF, HUGOLF. HUGIBERAHT. HUGIBAL. HUGIBOLD. HUGIMAT. HUGIMAR. HUGIHART. *N. pr.*

ANTHUGI. ADALHUGI. WOLFHUGI. GERHUC. *N. pr.*

HUGULIH, froh, *laetus.*
a. pl. n. hugelichiu ding, *laeta gaudia.* Mcp.

Comparativ.
uuaz ist hugelichera *(laetius)* uuine. Mcp.

Superlativ.
n. s. n. hugelichôsta, *laetissimum.* Bo. 5.

GAHUGULÎHÔN, erfreuen, *exhilarare.*
gehugelichoe in glizemen *sin* anasiune, *exhilaret faciem in oleo.* N. 103, 15.

HUGJAN (und für das *praeteritum* auch hogjan, hogên), denken, *cogitare, recordari*; goth. hugjan; angels. higgan, hicjan, hycgan, *moliri, niti,* higian, *adtendere,* hogian, *curare, considerare.*

Bedeutung und Gebrauch:
meditari. N. 89, 10.
conjicere. Pa. Ra. gl. K.
exultare. N. 18, 6.
so uuer so uuolle thenken then gotes uuillon uuirken,
ioh huggen io thuruh not, thaz er selbo gibot. O. III. 16, 16.
hugi, uueih thir sageti. O. I. 3, 29.
in herzen hugi thu inne, uuaz thaz uers singe. O. I. 12, 26.

uuir sculun, quatun, huggen, thaz sie nan uns nirzuken. O. IV. 8, 16.
uuir sculun dragan uuafan ioh lazan sin thaz slafan,"
ioh huggen, uuier thaz biuuarb, thaz er bi unsih irstarb. O. IV. 37, 8.
thoh imo iz abuuertaz si, thoh hugit er io uuar iz si. O. V. 23, 41.
ioh iagilih tho hogeta uuio er in er sageta. O. IV. 16, 54.
iltun sie tho harto sar sines thionostes thar,
thes zilotun se io thuruh not, sie hogtun gerno uuio er gibot. O. IV. 9, 16.
hugi thoh nu hera meist, thu thesses uuiht sar ni uueist. O. II. 12, 54.
huge dara. N. 85, 7.
biginnent thara io huggen. O. V. 23, 49.

Mit Genitiv.

thaz ih io mit ruachon zi goumon si in then buachon,
tharana hugge ouh follon thines selbes uuillon. O. III. 1, 26.
huggen (wir) thera uuunnu. Oh. 18.
hugi thera thinera giscefti. O. I. 2, 26.
hiar hugi mines uuortes. O. I. 2, 27.
bi hiu se thes ni hogetin, oba sie thaz frumitin. O. IV. 3, 13.
simon, hug es ubar al, thes ih thir nu sagen scal. O. IV. 13, 13.
huge min. Wm. IV. 2, 14.

Mit za.

hukkan za diu. Em. 33.
humilitas in prosperis ketuot mih ze dero uohtun hugen, daz chit, ze uuerche. N. 62, 7.
unseriu iar hugent *(meditabuntur), ad corruptibilia opera*, also diu spinna huget ze iro unnuzzen uuuppen. N. 89, 10.
also riso hugeta er, *exultavit*, ze sinero ferte. N. 18, 6.
hugen ze *Mantice*. Mcp.
hugit io gilicho zi theru stimmu fraualicho. O. II. 13, 14.

Mit DARA ZUO: O. I. 8, 22. II. 24, 13. IV. 8, 26. 27, 2. 35, 8. 37, 2. V. 5, 21. 23, 72. 25, 99. thaz uuir huggen thara zua. O. II. 24, 31.

Form und Flexion:

Inf. hukka'n. Em. 33.
huggen. O. III. 16, 16. IV. 8, 15. 35, 8. 37, 8. 12. V. 5, 21. 23, 49.
hugen. Mcp. N. 62, 7.
(ih) hukkiu. Pa.
huckiu. Ra. gl. K.
huge. Nd. H.
(er) hugit. O. II. 13, 14. V. 23, 41.
huget. N. 89, 10.
(sie) hugent. N. 89, 10.
(ih) hugge. O. III. 1, 26. V. 25, 99.
(wir) huggen. Oh. 18. O. II. 24, 31. V. 23, 72.
(er) hugita. O. IV. 8, 26. 27, 2.
hugeta. N. 18, 6.
hogeta. O. IV. 16, 54.
(sie) hogtun. O. IV. 9, 16.
(er) hogeti. O. I. 8, 22.
(sie) hogetin. O. IV. 3, 13.
hogtin. O. II. 24, 13.
imp. s. hugi. O. I. 2, 26. 27. 3, 29. 12, 26. 18, 43. 19, 11. II. 9, 63. 12, 54. 22, 24. III. 23, 31. V. 15, 37. Otf.
huge. N. 85, 7. Wm. IV. 2, 14.
hug es. O. I. 15, 28. IV. 13, 13.
imp. pl. hugget. O. I. 23, 57. IV. 15, 8.
p. a. huckendi. gl. K. } *sperata.*
hucgent. Pa. }
a. s. m. huckentem, *arbitratorem.* gl. K. Pa.

GAHUGJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

recordari. gl. K. Ra. T. 188, 6.
meminisse. K. 2. 64. Bo. 5.
reminisci. T. 171, 4. gl. K. Ra.
memorari. T. 4, 13. K. 27. M. 29. Em. 29.
memor esse. K. 4. 7. N. 105, 7.
tenere. Mc. Bib. 1. 5.
retinere. M. 25. 31. Lc. 1. 2. Can. 10. 11.
providere. Bib. 5.
daz sie uzane gihuccan, *ut memoriter teneant.* Mc.
ni lazet, ni ir gihugget ioh mir ginada thigget. Oh. 153.

gihugeton, uuaz er fore teta. N. 105, 7.
gihuget uuio her zi iu spah. T. 218, 4.
Mit thaz (Conjunktion).
oba thu gihugis, thaz thin bruoder habet sih uuaz uuidar thir. T. 27, 1.
gihugit thaz er her iz liaz, thaz er in ofto gihiaz. O. I. 10, 12.
uuir gihugitumes, thaz ther forleiteri quad. T. 215, 2.
in thinemo kunne, zeliz al bimanne, so nist ther gihogeti, thaz io then namon habeti. O. I. 9, 22.
nist ther io gihogeti in alleru uuorolti, thaz kuning thehein fuari mit sulicheru ziari. O. IV. 4, 23.
gehuge, daz ih habon gescaffet–. Wm. 2, 14.
Mit za und *inf.*
gehugest ze geuuunnenne. N. 134, 13.
Mit *genitiv.*
gihuhkan sinero gnadon. Wm. I. 1, 13.
ih gehugo dinero uuundero. N. 76, 12.
thes uuizodes gihugitun. O. I. 22, 6.
zi gihugenne sinero giuuiznessi. T. 4, 13.
gehuget sines erbes. N. 110, 5.
gehugent dines namen. N. 44, 18.
gehugenti uueset thera lodes quenun. T. 147.
gihogeti thes alten. O. I. 9, 14.
gihugit thes kindes. O. III. 1, 36.
gihugi thines scalkes. O. IV. 31, 19.
gihugit thera arbeiti. T. 174, 5.
gihogat er ouh thero fuazo. O. V. 8, 25.
ih gehuge din. N. 136, 6.
gehuge min. Wm. 2, 14.
ih gehugo iro. Nd.
gihugi unser. H. 16.
so ih es gehuge. Co. 3.
ih gehugo is noh. Bo. 5.
gihugi des. Bib. 5.

Form und Flexion:

Inf. kehuckan. K. 2.
gehuckan. Wm. III. 1, 13.
gihuggen. O. II. 23, 8.
kihucken. Ra. gl. K.
gehugen. N. 102, 18.
gehugan. Wm. IV. 1, 13.
gehuhcan. Wm. II. 1, 13.
gehuhkan. Wm. I. 1, 13.
gehuchkan. Wm. IX. 1, 13.
zi gihugenne. T. 4, 13.
(ih) gehugo. Bo. 5. N. 76, 12. Nd.
(du) gihugis. T. 27, 1.
gehugest. Bo. 5. Mcp. N. 134, 13.
(er) kihukit. gl. K.
gihugit. O. I. 10, 12. III. 1, 36. T. 174, 6.
gehuget. N. 110, 5.
(wir) gihuccames. Mc. Bib. 1.
gihugen. Bib. 5.
(ir) gihuget. T. 89.
gihugit. T. 171, 4.
gehuget. Wm. 3, 11.
gehugit. Wm. III. 3, 11.
(sie) gihuccent. M. 31. Lc. 2.
gihuckent. Lc. 1.
gehugent. N. 44, 18.
(ih) gehuge. Ct. 95. Co. 3. Bo. 5. N. 136, 6.
(er) kehucke. K. 2. 4. 64.
gihucce. M. 25. Can. 10. 11.
(ir) gihugget. Oh. 153.
(sie) gihuccan. Mc.
(du) gehugetôst. Bo. 5.
(er) gihugita. T. 188, 6.
gehugita. Org.
gihogat er. O. V. 8, 25.
(wir) gihugitumes. T. 215, 2.
(sie) gihugitun. T. 116. 117. 219. O. I. 22, 6. guhugitun. O. I. 22, 6. cod. F.
gehugeton. N. 105, 7.
(ih) gihogeti. O. II. 23, 26.
(er) gihogeti. O. I. 9, 14. 22. IV. 4, 23. gihogti. O. IV. 2, 24. kihogti. O. IV. 2, 24. cod. F.
(sie) gihogetin. O. I. 2, 37. III. 15, 11.
imp. s. gihugi. Bib. 5. H. 16. Otf. T. 107. 205. O. IV. 13, 38. 31, 19. 21. gehuge. N. 43, 25. Wm. 2, 14. 8, 6. gehugo. Wm. II. 2, 14.
imp. pl. gihuget. T. 170, 1. 218, 4.
p. a. kihuckenti. Ra. kihuckendi. gl. K. gihugenti. T. 121. uueset. T. 147.

gehugendo. Bo. 5. N. 118, 171.
p. p. kehukit sin (sie). K. 57.
gihugit uuerde. M. 29.
n. s. m. gehucter, *recordatus.* Wb.
d. s. m. n. kahugitemo. Em. 29.

UBARHUGJAN, verachten, übermüthig seyn.
Inf. ubarhuckian. Ra. } *superbire.*
uparhucken. gl. K. }
(er) ubarhugit, *contemnet.* T. 37, 1.
uparhukit, *aspernatur.* R.

AFARHUCKENDI. gl. K. } *intemperantia.*
AUARHUKENTI. Ra. }

ARHUGJAN, *memorari.*
Bedeutung und Gebrauch:
memorari. Nz. Gc. 1. 11.
memor esse. N. 86, 4.
meminisse. N. 87, 6.
recordari. Frg. 31. N. 136, 1. Ic.
recolere. M. 29. Gc. 1. 2. 4. 6. 7.
tenere. Wo. 3.
retinere. Wo. 3.
repetere. Em. 19.
respicere. Bö. 5.
ih irhugo, uuaz ih habo getan. N. 50, 5.
irhuge, uuaz du geneimet eigist. N. 73, 20.
irhuge, uuelih mine uuist si. N. 88, 48.
mit tien erhugetên. Bo. 5.
Mit za und *inf.*
ih ne erhugeta ze ezzenne, *oblitus sum.* N. 101, 4.
Mit Genitiv.
irhugeta sinero beneimedo. N. 104, 8.
irhugeta sines keheizzes. N. 104, 42.
ne irhugest du unrehto. N. 78, 8.
irhuge dinero irbarmidon. N. 24, 6.
ih irhugo iro alton namon. N. 15, 4.
irhugeta sines eides. N. 104, 9.
irhugg ih thes guates. Os. 11.
irhugeut sinero uuundero. N. 104, 5.
in imo irhugg ih thrato dauides selbes dato. Ol. 37.
erhugendo iro brodi. N. 77, 39.
ih erhugo dero alton tago. N. 142, 5.
irhugeton sines keuualtes. N. 77, 42.
irhuget neheines des dinges. N. 44, 8.
rauuon irhugendo. N. 37, 1.
ih erhugeta dinero urteildon. N. 118, 52.
yrhugis thar thoh eines man, ther thir si irbolgan. O. II. 18, 21.
sie erhuggent kristes uuortes ioh liabes managfaltes. O. V. 23, 47.
ih irhugeta gotes. N. 76, 4.
erhuge dero uuenigon, *respice.* Bo. 5.
uuir irhugeton des heimodîs. N. 136, 1.
in in irhuggu ih leuues leides filu seres O. III. 1, 17.
ofto irhugg ih muates thes managfalten guates. Os. 11.
irhugent iró. N. 104, 6.
ih erhugo din. N. 41, 7.
irhugeta unser. N. 114, 12.
irhugest dero. N. 87, 6.
thes unser muat nu irhogeta. O. IV. 36, 6.
odo ouh suigenti es mannes muat irhogeti. O. V. 23, 21.
ih irhugeta is. N. 54, 9.
Form und Flexion:
Inf. irhugan. Wm. III. 7, 2.
irhugen. Wm. 7, 2.
erhugen. Wb.
ze irhugenne. Nz.
cirhugenne. Nz. II.
(ih) irhuggu. O. III. 1, 17.
irhugo. N. 15, 4. 37, 5. 50, 5.
erhugo. Bo. 5. N. 41, 7. 86, 4. 142, 5.
irhugg ih. O. III. 1, 17. in cod. F.; Ol. 37. Os. 11.
(du) yrhugis. O. II. 18, 21.
irhugest. N. 87, 6.
erhugest. Bo. 5.
(er) irhugit. Gc. 1.
irhuget. N. 44, 8. Gc. 11.
(ir) irhucget. Wo. 3.
(sie) erhuggent. O. V. 23, 47. in cod. F.
sierhuggent. O. V. 23, 47. codd. V. P.
(ih) erhuge. N. 41, 7.
(du) irhugest. N. 78, 8.
(er) irhucge. Wo. 3.
(ih) irhugeta. N. 54, 9. 62, 7. 76, 4. 101, 4.
erhugeta. N. 118, 52.
(er) irhugita. M. 29. Gc. 1. 2. 6.
arhugita. Frg. 31.
irhugite. Gc. 7.

irhugeta. N. 104, 8. 9. 42. 105, 45. 114, 12.
erhugeda. N. 135, 23.
irhogeta. O. IV. 36, 6.
arhocta. Gc. 4.
irhogt er. O. IV. 18, 37. cod. P.
yrhogt er. O. IV. 18, 37. cod. V.
erhogt er. O. IV. 18, 37. cod. F.
(wir) irhugeton. N. 136, 1.
(sie) irhugeton. N. 77, 42.
urhoktun. Em. 19.
irhogtun. O. II. 11, 55.
irhougtun. O. II. 11, 55. cod. F.
(er) irhogeti. O. V. 23, 21.
imp. s. erhugi. Ic.
irhuge. Ho. N. 24, 6. 50, 6. 73, 19. 88, 48. 105, 4. Nd.
erhuge. Bo. 5. N. 73, 2. 131, 1.
imp. pl. irhuget. Nc. Il.
irhugent. N. 104, 5. 6.
erhugent. Nc.
p. a. irhugende. Nsm.
irhugendo. N. 37, 1. 77, 39.
p. p. d. pl. erhugetên. Bo. 5.

WIDARHUGJAN, wiedergedenken.
(wir) uuidarhuccames, *reducimus ante oculos.* Gc. 3.

BIHUGJAN, bedenken. Gewöhnlich mit sih.
Bedeutung und Gebrauch:
pihuckent, *sollicitant.* gl. K.
pihuctemu, *sollicito.* K. 47.
tho zigiang thes lides ioh brast in thar thes uuines,
maria thaz bihugita ioh kriste si iz gisageta. O. II. 8, 12.
sih bihugjan, sich erinnern.
ih pehugo mih, *memini.* Bo. 5.
pehuges tu dih, *meministine?* Bo. 5.
ih cham aber ze mir unde behugeta mih. N. 115, 4.
behugên unsih. Bo. 5.
sie behugent sih, uuaz sie sint. Bo. 5.
behuget sih, iu er uuesen saligen. Bo. 5.
behugeton sie sih, daz got iro helfare ist. N. 77, 35.
mit *gen.*
der sih pehugen uuile sinero zuordôn. Bo. 5.
tes pehuget er sih, *recordatur.* Bo. 5.
er behuget sih sin, *recordabitur.* Bo. 5.
sie sih iro behugen. Bo. 5.
Form und Flexion:
Inf. pehugen. Bo. 5.
ze behugenne. Bo. 5.
(ih) pehuge. Bo. 5.
(du) pehugest. Bo. 5.
(er) behuget. Bo. 5.
(sie) pihucgent. Pa.
pihuckent. gl. K.
behugent. N. 21, 28. Bo. 5.
(er) pehuge. Bo. 5.
(wir) behugên. Bo. 5.
(sie) behugen. Bo. 5.
(ih) behugeta. N. 115, 4.
(er) bihugita. O. II. 8, 12.
(sie) behugeton. N. 77, 35.
p. p. d. s. m. pihuctemu. K. 47.
UMBEHUGET, *inglorius.* Bo. 5.

FARHUGJAN, verachten, *contemnere.*
(du) farhugis. Pa.
firhugis. gl. K. } *contemnis.*
(er) firhukit, *contemnit.* gl. K. *aspernatur.* gl. K.
farhukit. Pa.
farhugit. Ra. } *aspernatur.*
(sie) farhocton, *spreverunt.* K. 2.
imp. s. firhuki, *spernas.* gl. K.

GAHUGI, Gedächtniß, *memoria (?).*
memoria est firma animi rerum ac verborum ad inventionem perceptio, daz chit, kehuge des tu gedahtost ze sprechenne. Db.

GAHUGI, *memor.*
n. pl. m. gehuge dinero spunne, *memores.* Wm. III. 1, 4.

GAHUGIDA, *f., memoria.*
n. s. kehugeda. Db.
gehugeda: din gehugeda uuerel-. N. 134, 13.
a. s. gehugeda. N. 144, 7. Co.

ARHUGIDA, *f., recordatio.*
n. s. irhugida. N. 37, 9.
irhiugeda. N. 75, 11.
d. s. irhugedo: fone dero irhugedo dines zornes. N. 37, 4.

HUCTI, *f.*, Sinn, Gedächtniß.
d. s. hucti: in hucti cahapèn. E.
d. pl. huctim, *sensibus.* H. 25.
GAHUCT, GAHUCTI, *f.* (Gehucht), *memoria.*
Bedeutung und Gebrauch:
memoria. Bo. 5. Mcp. N. 69, 12. Pa. gl. K.
commemoratio. K. 67.
monimentum, monumentum. Ib. Rd. D. H. 352. Tg. 1.
memoriale. Bib. 1.
titulus. Prud. 1.
gehuht sinero uuundero. N. 110, 4.
kihucdi druhtines, *memoria domini.* gl. K.
diu gehuht, *memoria*, ist mir ingangen. Bo. 5.
daz iro gehuht zegange *de terra viventium, ut dispereat de terra memoria eorum.* N. 108, 15.
daz er iro gehuht tiligeie. N. 33, 17.
de memoria, fona gahucti, *excludere.* Pa.
fertiligota gehuht, *memoriam interlitam.* Mcp.
in gahucti cahapen. E.
in gehuhte habo. Bo. 5.
habent in gehuhte siniu uuort. N. 96, 12.
ni ist in gihuctin gote. Em. 33.
thaz thie selbun smahi min in gihugti muazin iro sin. O. V. 25, 89.
in euuigero gehuhte. N. 111, 6.
er uuas in uzer gehuhte. N. 21, 28.
iehent knadon sinero heiligun gehuhte, *confitemini memoriae sanctitatis ejus.* N. 29, 5.
duat zi gihuhte. O. V. 19, 32.
iz uuard er iu ana uuan zi einen gihugtin gidan. O. III. 15, 9.
thes duent buah thar gihugt. O. V. 13, 19.
auur thara uuidiri thiu mines selbes nidiri,
duat iu gihugt in uuara, thaz ir bimidet zala. Oh. 156.
sit tua vena, ida *vel* gihucht, *benedicta.* Mȝ.
describe in tabulis (so ist *stabulis.* Mȝ. zu bessern) *cordis tui*, gahuctin. Mȝ.

Form und Flexion:
n. s. kihuct. Ra. Rd. Ib.
gihuct. Ran. Prud. 1.
gihuht. Bib. 1. 2.
gehuht. Bo. 5. N. 108, 15.
gihucht. Bib. 1. 5. Mȝ.
gihuoct. Bib. 7.
cahot, *monimentum.* Tg. 1. gehört doch wohl hieher und ist für cahuct zu nehmen.
kehucti. K. 67.
kihucdi. gl. K.
g. s. gehugte. N. 96, 12.
d. s. gahucti. E. Pa.
kihucti. gl. K.
gihugti. O. V. 25, 89.
gihugte. O. V. 19, 32. *(neutr.?).*
gehuhte. N. 21, 28. 96, 12. 101, 12. 108, 14. 111, 6. Bo. 5.
guhte. N. 24, 7.
a. s. gihugt. Oh. 156. O. II. 8, 33. V. 13, 19.
gihuct. O. II. 8, 33. cod. P.
gehuht. N. 33, 17. 105, 7. 110, 4. Mcp.
n. pl.? kehucte, *monumenta.* D. II. 352.
d. pl. gihuctin. Mȝ. Em. 33. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.
gihugtin. O. III. 15, 9.
GEHUCTLIH, *memorabilis* (ist sin namo). Ne. II.
d. pl. gihogtlichen sorgon. O. V. 23, 73.
CAHUCTLIHHO, KAHUCTLIHHO, *memoriter.* E.
kihuctlihho, *memoriter.* K. 12. 13. *solliciter.* K. 65.
kehuctlicho, *memoriter.* K. 9.
GAHUCTISAL: gehuctesal din in chunnescaft unde chunnescaft, *memoriale.* Wb. ps. 101.
GAHUCTIG, *memor.*
kehuctic, *memor.* K. 2. 7.
gehuctic, *memor.* N. II.
gehuhtig:
daz du sin gehuhtig pist. N. 8, 5. gehuhtig tue er unsih allero uuidermuote. N. 19, 4. ih kehuhtig uuas gotes uuercho. N. 76, 12. gehuhtig sint (geboto). N. 102, 18.
gehugtig pist sin. N. 8, 5.

n. pl. m. gehuhtige dinero spunne, *memores.* Wm. 1, 4.

GEHUHTIGO (gehuctige. N. II.) forderot er sinero *martyrum* slahta. N. 9, 13.

UNGAHUCTIG, *immemor.*
ungahuctic. R.
uncahuctic. Pa.
inkihucdic. gl. K.
} *immemor.*
ungehuhtig, *immemor.* Bo. 5. dinero rehtungo, *oblitus.* N. 118, 83. ungehuhtig ih iro ne bin. N. 25, 3.
n. s. m. ungihuctiger, *interminime (sic).* Gd.
ter ungehuhtigo, *immemor.* Bo. 5.
d. s. n. in ungehuhtigemo lande, *in terra oblivionis.* N. 87, 13.

UNGEHUHTÎGO, *caligante memoria.* Bo. 5.

UNGAHUHT, *f., oblivio.*
d. s. fore ungehuhte, *oblivio.* Bo. 5.
a. s. ungehuht habet er geuangen, *lethargum patitur.* Bo. 5. ih uuas in ungehuht chomener, *memoriam amisi.* Bo. 5.

KAHUCTIDA, *f., monumentum.* Rb.

UBARHUHT. T. 84.
UBARHUHCT. gl. K.
UPARHUCT. Pa.
UPARHUCTI. Ra.
} *f., superbia.*
UBARHUCDIG. Pa.
UPARHUCDIG. gl. K.
UPARHUCTIG. Ra.
} *superbus.*
a. pl. m. ubarhuhtige, *superbos.* T. 4, 7.

UPARKAHUCT, *f., superstitio.* Em. 19. upargahuct *(dat.?), supercilio.* Em. 19.
n. pl. ubarkehugte, *superstitiones.* Em. 21.

UPARKAHUKTIDA, *f. (dat.?), supercilio.* Em. 19.

INHUCT, *f., sensus.* H. 15.; das dabei stehende *vigil* ist mit uuacharer übersetzt, woraus aber nicht folgt, dafs inhuct *mascul.* ist, obgleich auch *nostro sensui* unsaremu inhucti übersetzt ist.
d. s. inhucti (fastlihera), *intentione (fixa).* Da. *conscientia.* K. 7. *sensui.* H. 8. 15.
d. pl. inhuctim, *sensibus.* H. 3.

BIHUCT, *f., sollicitudo.*
d. s. pihucti, *sollicitudine.* K. 31.

BIHUCTIDA, *f., sollicitudo.*
a. s. pihuctida, *sollicitudinem (decum gerant).* K. 21.

BIHUCTIG, *sollicitus.*
pihuctic. R.
pihuctich. Em. 29.
} *f., sollicitus.*
n. s. m. pihuctigeer.
pihuctiger.
} *sollicitus.* K. 7. 58.
UNPIHUCDIG, *frequens, assiduus.* gl. K.

PIHUCTLIHHO, *solliciter.* K. 53.

HOGAZJAN, *cogitare.*
Inf. hogezzin: daz alles tuot mih hegezzin. N. 76, 12.
(ih) hogezo, *meditabor* (an dinen uuerchrehten). N. 118, 16.
(ih) hogazta, *cogitavi.* C.
imp. s. hogazi, *cogita.* C.

HOGEZUNGA, *f., meditatio.* N. 118, 24. 99. 148.

HUH s. **HA.** 1.

HAOH s. HÔH und **HA.** 1.

HAUC, *capus, nomen avis.* Em. 28. Cf. HABUC.

HEIGEN s. HEI.

HEIGEN s. **IG.**

HUOH s. **HA.** 1.

HACHIT, *m.*, Hecht, angels. hacod, hæcd.
hæcid, *lucius, mugil.* Zu **HAK?**
hachit, *lucius.* Ve. 6. *luzus.* Em. 31.
hechit, *lucines.* Tr. Ve. 7. *lupus.* Tr.
hechedi, *lucius.* Wn. 460.
hechid? ist so zu lesen statt hêcbid, *lucius* Cr.? in L. steht aber herebid.
(heket. Id.
haceth. Ih.
} *lucius.*)

HAKIT, HAKITOLT, *n. pr.*

HAHALA s. **HAH.**

ACHELE s. HAK.

ACHILSTAT, Ortsnamen.

ACHUL, Hachel, *casula, cuculus*; angels. hacele, *chlamys*, nord. hękla, *tunica brevis, pallium humeros tegens, cuculus* und hökull, *thorax, casula*. Cf. mittellatein. *hacla*. — Zu

HAK? oder zu HAH?

n. s. hachul, *cuculla*. Ic.
n. s. hachul, *casulam*. Rb.
Gehört auch
hahla, peinperga, *ocreas*. Em. 19.
hieher?

MISSAHAHUL, Meſſgewand. Sg. 184.
MISSAHACHUL. D. III. 141.)
MISSIHACHEL. Tr.
MISSACHAL. Wn. 863.
} *casula.*

AGAL, *m.*, Hagel, *grando*, angs. hagol, hægle, nord. hagall, hagl.
n. s. hagal, *grando*. Sg. 242. Bib. 1. 2. *procella*. Ic.
hagil. Tr.
hagel. Hld. N. 17, 13.
} *grando.*
n. s. hagala. Prud. 1.
hagele. N. 77, 47. 48. 104, 32.
} *grandine.*
n. s. hagel. N. 148, 8.
n. pl. hagala, *grandines*. Ib. Rd

AHIL, ancha, *occipium*. Em. 27. S. ANCHA.

AGIL-GANS s. GANS.

AHILI, *n. pr.*

AKILINBAH, Ortsnamen.

AGILO s. HAG.

ACHILA, *n. pr. f.*

AHILA, *filex* (Vogel). Em. 31.

UOHILI? Cf. goth. hôha, *aratrum*.

huohili *vel* suoilinun. Ms.
huohili *vel* suoli. D.
} *aratiunculas.*

HAHILINGA. — *De genealogia, qui vocantur hosidrozza, fagana (sagana), hahilinga (hailinga, habilinga), anniona; isti sunt quasi primi post agilolfingas, qui sunt de genere ducali. L. baj. II.* 20.

HEGELARI, *baca (bacca), uva*. Mon.; daraus wohl die Entstellung *bacha*, wahegelari (st. *uva*, hegelari). F. 2.

HEHALTO s. EHALTO in HALT.

HUHALDI, HUOHALDI, HUHALDIG s. UOHALD in HALD.

HAGAN, *m.*, Hagen, Dornſtrauch. Cf. angels. hagan, *mora sentis*, hægdhorn, *spinus albus*, nord. hagthorn, *cornus*. — S. auch AGAN und HAG.

n. s. hagan, *paliurus*. Sg. 184. 299. Em. 22. 31. VE. V. 39. *ligna spinosa*. Wn. 863. *sethim*. Bib. 9. 12.
hagen *v.* ageleia, *paliurus, herba spinosa*. L. St.
agen *v.* uuechalter, *paliurus, herba spinosa*. Wn. 232.
hagin, *ornus*. L. *tribulus*. Zf. 2. *rambus*. Tr.
n. pl. hacana. gl. K.
agana. Ra.
} *sentes.*
GARTHAGEN, *paliurus*. Wn. 460, *abrotanus*. Pfl. 1. 2.
HAGAN, HAGANO, HAGINO, HAGANRIH, *n. prop.* Hieher?
HAGANBAH, HAGINOWA (Hagenau), HAGINDORF, Ortsnamen. Hieher?
HAGANBAUM. Hieher?
HAGANBUOCHA (auch Ortsnamen). Hieher?
HAGANÎN, *adj.* Hieher?
ze dero haganinun hulin. Fw.
in daz haganinu sol. Fw.
(mit heginnen hâckun. D. III. 85.)

HEIGAN s. EIGAN.

HAHHINGA, Ortsnamen.

HEHARA (cf. **HEIGAR**), angels. higere, *picus*, altniederd. heera, *orix*, *kariola*, Specht, Heher (Vogel).
n. s. hehara, *picus*. Sg. 299. *atacus*. Mc.
hehera, *picus*. Sg. 242. L. *attacus*. Em. 19. Bib. 1. 7. Mon. 2. Zf. Wn. 232. *orix*. Tr. Zf. 2.
hebera *(sic)*, *attacis*. Cr. *artacis*. L.
d. s. hehera, *pico*. Bib. 2.

HEIGIR, Heiger, Heher (Vogel), nord. hegri, *ardea*. Cf. **HEHARA**, angels. higere, *picus*.
heigir, *alcedo*. D.
heiger, *ardea*. F. 2. Zf. 2. *alcerto*. F. 2.
heigr, *caradrion*. Zf. 1.
heigare, *ardea*. VA. VII. 411.
heigero, *ardea*. Tr.
heigro, *caradrion*. Em. 19.

HACOSUNGE, *deliramenta*. L., ist wohl ÂCOSUNGE; s. KÔSÔN.

HOGAZJAN s. HUGU.

HÊCBID [herebid (?). L.] (?), *lichus*? Cr.

HEHT — s. EHT in **IG**.

HEKTODURUM, Ort in Rhätien. Ptol.

HIHTI in: *professionis*, ampahtes *v.* hihti. Da. ist vielleicht bihti? oder jihti?

HUCTI
HUHTI } s. HUGU.

HAHLA s. HAHALA in **HAH**.

HAHLA, peinperga, *ocreas*. Em. 19. Cf. **HACHUL**.

HIOHREIDI, *aedes (publici)*. gl. K. Cf. kioreidit, *stabilitum*, *fundatum est*. gl. K. und HIWJAN.

HAHSALA, hacsila, hacssila s. AHSALA in AHS.

HAHSANÔN, **HAHSANJAN**, *subnervare*. — Sollte es mit HASANÔN, HASANJAN (siehe **HAS**) ein und dasselbe Wort seyn? doch cf. angels. hoh, *poples*, mittelhochd. hechse, *poples*, und enthehsenen, *nervos pedum succidere*.
(ih) hasino. F. Tr.
hahseno. Mon. 2. } *subnervo, nervos incido.*
hæsinc, *enervo, emollio, nervos abscido*. Hd.
(du) hasinost. Bib. 6.
hahsinist. Bib. 11. 13. } *subnervabis.*
(er) hahsneta. Sb.
hahsanta. Rb.
hasneta. Mc. Bib. 1. 7. 8.
haseneta. Bib. 11. 13.
hasineta. Bib. 10.
hahsna *(sic)*. Bib.
hasinota. Bib. 6.
hahsinote. Bib. 5. } *subnervavit (omnes iugales carruum) precidit nervos.*
UNTARHAHSANJAN, *subnervare*.
untarhahsanta, *subnervavit (equos)*. Sb.
ARHAHSANÔN.
erhahsinos, *praecide nervum equorum*. St.
erhasnota, *subnervavit*. Bib. 2.

HAT versuche ich als Wurzel für den Namen hato, für hôt, *pileus*, huotjan, *custodire*, aufzustellen, vielleicht in der Bedeutung *tegere*; cf. sanskr. cha-d, *tegere*. Cf. **HUT**.
HATO (Urk. von 792) und HATTO, *n. pr.* Cf. **CHATTI** und **HAZZO**.
HATTA, *n. pr. f.*
HETTO, HETTIN*us*.
HETTILA, *n. pr. f.*
HETTINESRIOT, Ortsnamen.
HETELINGEN, Ortsnamen. Hieher?
HUOTJAN, hüten, angels. hedan, *cavere, curare, attendere*.
Bedeutung und Gebrauch: *custodire*. N. 38, 1. 105, 3. 118, 5.

observare. N. 36, 12. 55, 7.
huotet, taz iz io uueree, *elaborat.* Bo. 5.
hûte gnoto. Org.
huote unde behalt dina unsundigi. N. 36, 37.
christus ne huote dia *ecclesiam.* N. 126, 1.
Mit Genitiv:
huoten dero epfelo. Bo. 5.
vihes huoten. D. III. 91.
huatta thes kindes. O. I. 19, 1.
huotent minero scafo. Wm. 1, 8.
huotent gerihtes. N. 105, 3.
der sundigo huotet des rehten. N. 36, 12.
huoten dines kebotes. N. 118, 60.
huotet din. N. 120, 3.
die huotent des sinnes, *mentium cultores.* Mcp.
huote sinero uuego. N. 36, 34.
sie huoten rehtes. N. 104, 45.
huaten thes grabes. O. IV. 37, 2.
huota dero turon. Mcp.
aediles hûtôn dero *aedium.* Bo. 5.
huoten iro eo. Bo. 5.
ih huota mines mundes, *posui ori meo custodiam.* N. 38, 2.
huatta gotes uuillen. O. I. 16, 12.
Mit *gen.* und fora.
huote min fore tiefeles handen. N. 139, 4.

Form und Flexion:

Inf. huaten. O. IV. 37, 2. cod. F.
hueten. O. IV. 37, 2.
huoten. Bo. 5. D. III. 91.
ze huotenne. N. 118, 5. 60.
(er) huotit. N. 22, 6.
huotet. N. 36, 12. 118, 57. 120, 7. 145, 7. Bo. 5. Wm. 8, 11.
(sie) huotent. N. 55, 7. 105, 3. Mcp. Wm. 1, 8.
(er) huote. N. 120, 8. 126, 1.
(sie) huoten. N. 90, 11. 104, 45. Wm. 8, 12.
(ih) huota. N. 38, 2. 118, 67.
(du) huottost. N. 118, 8.
(er) huotta. Nd.
huota. Mcp. Bo. 5. Nd. II.
huatta. O. I. 13, 11. 16, 12. 19, 1.
(sie) huotton. N. 70, 10.
huoton. N. 77, 10.
huattun. O. IV. 36, 24.
hûtôn. Bo. 5.
imp. s. huote. N. 36, 34. 139, 4.
hûte. Org.

BIHUOTJAN, behüten, *custodire.*

Bedeutung und Gebrauch:
custodire. N. 58, 11. 88, 31. 118, 63.
observare. Rc.
pihutit iuch, *videte vos.* Ep. can. 2.
so behuoter, *ne extra ordinis limitem operis pedem tendat.* Gc. 11.
Mit *acc.*
ih behuoto mina uuega. N. 38, 2.
behuoten gebot. N. 118, 4.
uuingarton behuotan. Wm. 1, 6.
ih behuoto diniu frumereht. N. 118, 8.
ih behuota din gechose. N. 118, 67.
ih behuoto diniu uuort. N. 118, 17.
ih behuota gotes uuega. N. 17, 22.
so behuot ih dina ea. N. 118, 44.
sie behuoten gotes rehtunga. N. 118, 171.
truhten behuotet alliu iro bein. N. 33, 21.
behuotet iro sêlâ. Mcp.
er behuote dina infart. N. 120, 8.
behuote mih. N. 16, 8.
behuote disiu, *custodiat haec.* N. 106, 43.
Mit *acc.* und za.
mina starchi behuoto ih ze dir. N. 58, 10.
Mit *acc.* und fora.
ih behuoto mih fore allemo unrehte. N. 17, 24.
behuote mih fore demo stricche. N. 140, 9.
pehuote mina sela fore uuerron. N. 85, 2.
Mit *acc.* und widar.
behuotent die gotes burg uuider demo tiuuele. Wm. 5, 7.
Mit *gen.*
nu behuotet iro din scalch. N. 18, 12.
uuirdet iro behuotet, so ist iro michel lon, *in custodiendis illis retributio multa.* N. 18, 12.

Form und Flexion:
Inf. behuoten. N. 18, 12. 118, 4. 55. 88.
behuotan Wm. 1, 6.
ze behuotenne. N. 76, 5. 118, 57. 106.
(ih) behuoto. N. 17, 24. 38, 2. 58, 10. 118, 8. 17. 34.
behuot ih. N. 118, 44.
(er) behuotet. N. 18, 12. 96, 10. 120, 4. Mcp.
behötet. N. 33, 21.
pehutot, *observat (ventum).* Rc. hieher?
(sie) behuotent. N. 88, 31. 118, 63. Wm. 5, 7.
(er) behuote. N. 106, 43. 120, 7. 8.
(sie) behuoten. N. 118, 171.
(ih) behuota. N. 17, 22. 85, 2. 118, 55. 67.
(er) behuota. N. 118, 167.
(sie) behuottou. N. 118, 136.
behuoton. N. 77, 56. 98, 7. 118, 158.
(sie) behuotin. N. 118, 167.
imp. s. behuote. N. 16, 8. 24, 20. 85, 2. 140, 9.
imp. pl. (pihutit. Ep. can. 6.)
p. a. pehuottendo. N. 118, 9.
n. s. m. behuotenter. N. 115, 6.
p. p. behuotet uuirdet. N. 18, 12.
n. s. m. behuoter. Gc. 10.
FORABIHUOTJAN, *providere.*
uorbihutten, *providerent.* Bib. 5.

HUOTA, *f.*, Hut; *custodia.*
a. s. huota, *custodiam.* N. 140, 3.

HUATO, *n. pr.*

HUOTARI, *m.*, Hüter, *custos.*
die marchôn huotera (kann auch huotela seyn), *ianitores terrestres i. qui finibus praesunt.* Mcp.

HUOTIL, *m.*, Hüter, *custos.*
HUOTIL, *n. pr.*
MÛRHUOTIL, *m.*, Mauerhüter.
die mûrhuotila (murhuotela), *custodes murorum.* Wm. 5, 7.

HÔT, HUOT, *m.*, Hut, altnord. hattr, angels. hæt, *pileus, mitra.*
n. s. hoot, *mitra.* R.
huot, *mitra.* Sb. Em. 31. Bib. 1. *cidaris.* Bib. 1. 5. 6. *tiara.* Da. (suol in Da. ist Druckfehler.) Bib. 7.
huoth, *mitra.* My. Bib. 2. *tiara.* Mc. *cidaris.* Bib. 2.
huat, *tiara, pileus, cidaris.* Ib. Rb. Rd. *mitra.* D. II. 344.
hôt. Wn. 460, Tr.
huuit, *thiara.* D. II. 330.
d. s. huote, *cydari.* Mc. Sb. *mitra.* VA. IV. 216.
huot, *cidari.* Bib. 13.
d. s. huot, *cidarim.* Mk. 11. Sb. Bib. 5. 7. 8. *thyarâm.* Bib 1. 5.
hût. Bib. 4. 6.
huoth, *cidarim.* Mc.
huat, *cidarim.* Rb. Ja. *mitram.* Ja. Rb. heilac huat, *cydarim.* Ib. Rd.
hût, *mitram.* Bib. 5.
hout, *cidarim.* Mc.
d. pl. hotun, *tiaris.* Rf.
huotin, *tiaris.* Mx. Bib. 7.
a. pl. huota, *mitras.* Bib. 13.
huata, *thyaras.* D. II. 330. *mitras.* Rb.
huoti, *mitras.* Mc. *galeros.* VA. VII. 688. *thyaros.* D. II. 330.
hôte, *mitras.* Bib. 5.
huotun, *tiâras.* Prud. 1.
(KUCZHÛT, *caliendrum.* Eng. 2.)
SPERHÖT, *radix (?).* Tr.
SCATAHUOT, *cimalio.* Wn. 3355.
[STALHUOT (Stahlhelm). Cdg.]
HUOTILI, *n.*, Hütlein.
n. s. huotilin. Ep. 2.
huotelin. Wn. 232. } *cydaris, mitra, pileolus, tiara, infula.*
hûtelin. Hd. }
hôtelin. Tr. }
hutelin. Hd. }
a. pl. huotli, *mitras.* Bib. 6.
HUOTILSNUR.

HADU (angels. headho, in *Lye-Manning dictionar.* für heahdho, *celsum, culmen,* erklärt) nur in Namen. Cf. auch den goth. Namen theodohadus. Hängt das Wort mit dem Namen der nordischen Gottes hödhr *(hotherus* bei *Saxo)* zusammen?

HADOINDus. HADALINC (?). HADUMAR (ist es gleich dem *catumerus* bei *Tacitus?*). HADUBALD. HADUBOLT. HADUBERAHT. HADUBRANT. HADUFUNS. HADUFRID. HADURAT. HADUGER. HADOLF. *M. pr. m.*

HADUWIC (Hedwig). HADULAUC. HADULINT. HADUBIRG. HADUBURG. HADURADA, *n. pr. f.* BOTHADus. ANTHAD. WALTHAD. WILLIHAD. WOLFHAD. REGINHAD. NIDHAD. PERAHDHAD. THEOTHAD, *n. pr. m.* und *f.*

HADULOH. HADISTAT, Ortsnamen. Hieher?

HADILOHTER (?), *luciniosus.* Tr. (es steht bei bistumbliter, ist aber doch wohl nicht in hodolohter, *herniosus,* zu verbessern). Cf. HADARA.

UMBEHATHLICHU, *nexilis.* D. II. 312. gehört vielleicht zu NAH. (q. v.)

HATUNGA (?), *insectatio.* Ja. Zu HAZ?

HEDINBAH. Ortsnamen.

HITTO, Mannsnamen.

HODO, *m.*, Hode.

d. s. hodin? hodun? (es scheint hodcin zu stehen), *testiculo.* Zf. (Ist auch *testiculo* Schreibfehler und giebt es nur einen Plural hodun?)

n. pl. hodon, *clunes.* Sg. 242.
hodun, *testiculi.* Em. 27. Bib. 9. 12.

d. pl. hodon, *testiculis.* Ib. Rd.
haodun, *pube (, virilia).* Ra. *(n. pl.?)*

HODOLÔS.

HÔT s. HAT.

HOTUMBACHARIa *marcha* (Ottenbacher Mark; also H vielleicht nicht zum Stamm gehörig).

HUT setze ich für hutta, Hütte, hût, Haut an, und vergleiche damit sanskr. guth, *tegere.* Cf. HAT.

HUTTA, *f.*, Hütte, *tugurium, umbraculum, casa.*

n. s. hutta, *tugurium.* Mn. Mart. Bib. 1. 2. 5. 10. 11. 13. Sg. 292. *casa.* Pr. v. *umbraculum.* L. Bib. 6. 13.
hutte, *umbraculum.* Bib. 4. *tugurium.* Hd. *casa.* Tr. Wn. 460. *tabernaculum (pastorum).* Wb.
hutti, *tugurium.* Bib. 7.
hiute, *tugurium.* Wn. 460.
hûtta, *umbraculum.* F. 2.
houta, *umbraculum.* F. 1.

d. s. hutto, *tugurio.* SI.

a. s. huttun dero obazo, *custodiam.* N. 78, 1.

n. a. s. pl. hutta (oder ist *n. a. s.?*), *mappalia.* M. 33. Ph. 1. 2. D. II. 337. Tg. 5. *magalia.* Prud. 1.
huttun, *tabernacula.* D. II. 284. Rg. 1. *mapalia.* VG. III. 340. *magalia.* VA. I. 425.
hutten, *propolas.* D. II. 336.

OBAZHUTTA, *f.*, Obsthütte.
a. s. obæzhutta. N. 78, 7.

HIRTEHUTTE, *f.*, *tugurium.* Wn. 460.

HUTTILI, *n.*, Hüttelein, *casa.*
a. s. hutili, *casam.* D. II. 336.

HÛT, *f.*, Haut, angels. hyd, hyde, lit. ûda, *cutis.*

n. s. huut, *cutis.* Sg. 242.
hut, *birsa.* Sg. 184. 299. *bursa.* F. 2. *cutis.* Tr. Org. Bo. 5. *pellis.* N. 103, 2. *corium.* A. *tergus.* Pr. m. t. v. gerstun kornes hut. O. III. 7, 25.
hût, *pellis.* Wn. 232.

g. s. huti, *corii.* Bib. 2.

d. s. huti, *cuti.* Rb. *cute.* Prud. 1. in huti, *tergore.* Ald. 4.
hiute, *cute.* Bo. 5. *corio.* N. 67, 26. 80, 3.

a. s. hût, *pellem.* Bo. 5. Prud. 1.

n. a. pl. huti, *taurea terga.* VA. IX. 706.
hiute N. 103, 2. Wb.
huete: gru*ne huete, *pelles iacinctinas.* Bib. 4.

huta: gruone huta, *pelles iacinctinas.* Bib. 6.
hutta. Bib. 10. 11.
huita. Bib. 8.
d. pl. huten: in dahsis huten, *in melotis.* Ep. Rh. 3.

WANDALIHUTI, *versipelli.* D. II. 329.

LOSKESHUTI, *f., aluta.* Sal. 1.
loskeshiut, *aluta pellis.* D.
losgisut, *rubricata pellis.* F.
d. s. losceshuti, *ianthino* st. *hyacintho (te calceavi).* Mc. Bib. 1. 2. 5. 6.

DAHSHÛT, *f.*, Dachshaut, Dachsfell.
d. pl. in dahshûtin. Ep. P. 4. } *in me-*
in dahshuiten. Bib. 19. 13. } *lotis.*

HUTILI. Sal. 4. }
HUTELI. Sal. 1. } *n., pellicula.*

HUTTO, *n. pr.* Cf. HATO.

HUTTINGEN. Ortsnamen.

HAIT, *m.*, HAITI, *f* (das heutige Heit nur als letztes Glied in *compositis*), angels. had, hade, *sexus, persona, genus, ordo;* goth. allaim haidum, *omnibus modis.* Nordisch ist heidh, heid, *gens,* und heidr, *honor, dignitas.* — Zur Wurzel HI?

Bedeutung und Gebrauch:

persona. K. 2. 34. Is. 3, 5. 4, 4. 5. 7. Can. 4. M. 15. Wo. 2. Can. 6. 10. 11. 13. Rg. 2.
sexus. R. Ra. gl. K. V. Pa.
ordo. W.
gradus. W.
religio. Can. 4.
clerus. Can. 4.
propositum. Can. 4.
der ander heit godes. Is. 4, 5.
ni scouuos thu heit manno. T. 126.
ze heite, *ad ordinem.* W.
ni klekent mir zi heiti thio liebun arabeiti. O. V. 7, 52.
siu so heim quamun, es uuiht ni firnamun,
zi niheineru heiti, uuaz er mit thiu meinti. O. I. 22, 56.

thie zuene es uuola zilotun ioh uuola iz merotun,
ther thritto uuas nihein heit thuruhsina zagaheit. O. IV. 7, 76.

Vielleicht gehört auch hieher?
daz se uzzar iro heite (heiti. Can. 9. henti. M. Can. 10. 12.) uirlazzen, *per emancipationem.* Can. 8.

Form und Flexion:

n. s. heit. R. K. 2. Can. 4. Is. 3, 5. 4, 5. 0. IV. 7, 76.
heid. Ra. gl. K.
g. s. heites, *religionis.* Can. 4.
heiti. Wo. 2. } *personae.*
heite. M. 15. }
d. s. heite, *sexu.* V. *clero.* Can. 4. *proposito.* Can. 4. *persona.* Can. 6. 10. 11. 13.
heiti. O. I. 22, 56.
haiti. Pa. } *sexu.*
eiti. gl. K. }
a. s. heit. K. 59. 64. W. Is. 4, 5. T. 126.
n. pl. heiti. Wo. 2.
heida. Is. 4, 7.
g. pl. heiteo. K. 2. 34.
heideo. Is. 4, 4. 5.
heido. Is. 3, 5. 4, 7.
heito. W. Rg 2.
d. pl. heidim. Is. 4, 7.
a. pl. heiti, wenn hereti in heréti, *personas.* La. I. 1. zu ändern ist.

-HEIT, -HEITI, -heit, -feit, bildet abstrakte *subst. fem.*
abuhheit. uppigheit. allihheit. einagheit. einluzigheit. enstigheit. archeit. irrigheit. armheit. ewigheit.
wibheit. niwihtheit. wehsalheit. wonaheit, gawonaheit. wenagheit. warheit. gawarheit. giwaraheit. unwirigheit. wisheit. wizanheit, wizantheit. wizagheit.
lugiheit. farloranheit. losheit. razaheit.
magadheit. gameitheit. manheit, manaheit. mennischeit. minnerheit. merheit. farmezanheit. muozigheit.
narraheit. nuziheit.

bit-

bittarheit. biscofheit. bosheit, giboshеit. bluogheit.
phafheit.
fizusheit. flizigheit. friheit. fruotheit, unfruotheit. frumigheit, unfrumigheit.
gauhheit gaugalheit. gotheit. gitagheit. gelfheit. guolligheit. gomaheit. grimheit, grimagheit.
kebisheit. kamfheit. kintheit. kuonheit. knehtheit. kristanheit.
heilagheit. hreinigheit. hwiolihheit.
dioheit. diubheit. deganheit. unbidehtigheit. biderbigheit. drischeit. tobaheit. tugedheit. tauganheit. totheit, untotheit. tiufalheit. tufarheit. tolaheit. tuomheit. tumbheit. tragheit. trugaheit. trurigheit.
zagaheit. zwifalheit.
suparigheit, unsubarheit. sihurheit. siuhheit. siuhilheit. saligheit. sumigheit. unsinnigheit. scalchheit. scantheit. statigheit. slafheit. slewigheit. gaswasheit.

–HEITIG, –HEITIGI.
MANAHEITIG, MANAHEITIGI.
Hieher vielleicht auch die *nom. pr. fem.* auf heit, heid:
ADALHEIT. ALBHEID. EMHEID. ENGILHEID. LIUTHEID. LINHEIT. RIHHEID. BERAHTHEIT. GERHEIT.

IDA, *f.*, Heide, Heidekraut, angels. hædh, *hymus.* Ist es mit dem erst im 12. Jahrhundert sich zeigenden heide (in mitten dee gespreide, wole uerre an der heideos. in der selben heide. Mos.), nord. heidi, *squa*, ein und dasselbe Wort? cf. auch goth. aitja, *campus.*
s. heida, *thymus.* D. II. 312. *mirice.* Bib. 5.
s. heido, *thimo.* D. II. 312.
pl.? heidun, *mirice.* Pfl. 3.
EIDAHI, *n.*, Heide, Heidicht, *myricae.* Le. 1. 2. Mp. M. 31. Bib. 7.
heidah, *mirice.* Bib. 6.
EIDOLF. HEIDOLT. HEIDFOLCH. HEIDWART, *n. pr.* Hieher?

v.

CHAIDINi, Volk in Skandinavien. Ptol. Hieher? GENEHEIDEN. HIRZHEIDA. HEIDGAWI, Ortsnamen. Hieher?

HIUT– s. HUT.

HIUTU s. Raumpartikel HA, HI.

HUOT s. HAT.

HUOTJAN s. HAT.

HADAL, *nom. pr.;* doch wohl von ADAL verschieden.
HADALUNG, *nom. pr.*

HITAMUN s. HA, HI.

HEIDAN (mit haida zu Einer Wurzel? cf. nord. heidh, *gens*, angels. hædhen, *ethnicus*, goth. haithja, *campus*, und haithn, *ethnicus*), Heiden, heidnisch, nord. heidhinn, heidinn (heidh, *gens*), angels. hædhen, *gentilis, ethnicus, paganus.*

Bedeutung und Gebrauch. Im Plural häufig substantivisch gebraucht, als Heiden.
ethnicus. T. 98. M. 31. Le. 1. 2. 3. Bib. 2.
gentilis. Rb. T. 139. N. 77, 55. 86, 4.
paganus. N. 17, 6. 46, 4. 80, 9. 88, 52.
circumcisus. Mp. Bib, 1. 2. 5. 7.
incircumcisus. Bib. 1. 2. 7. M. Sh.
samaritanus. Gh. 3.
scytha. Em. 19.
after heidenemo site. N. 48, 12.
heidinemo nuibe. O. III. 10, 3.
ze themo heidinen man. O. IV. 20, 4.
heidane man, *ethnici.* T. 32, 7.
thie heidanon man. T. 34, 3.
heidinan thiot. O. V. 6, 14.
heidene fordorin. N. 65, 17.
die heidenen, *gentes.* N. 64, 9.
die heidenin, *pagani.* N. 95, 13.
dero heidenon, *paganorum.* N. 17, 32.
heidinen, *paganis.* N. 34, 19.
heidanero, *gentium.* T. 44, 3.
heidane, *gentiles.* T. 139.

dher heidheno abgudim gheldendo, *idolatrie deditus.* Is. 3, 3.
ero tac heidenero, *parentalia.* Ic.
heidenero, *audientium.* Can. 4.
Form und Flexion:
heithin. T. 98.
heidin. T. 85. Bib. 5.
n. s. m. heidaner. Gh. 3. Mp. Bib. 1. 2.
heidener. Bib. 7.
heithiner. O. II. 19, 26.
heidner. Em. 19.
heidano? Frg. 51. } cf. *gen. pl.* von
heidheno? Is. 3, 3. } *subst.* HEIDAN.
d. s. m. n. heidenemo. N. 48, 12.
heidinemo (heidemo. cod. F.). O. III. 10, 3.
heidanin. Rb.
heidinen. O. IV. 20, 4.
a. s. m. heidinan. O. V. 6, 14. (codd. V. P.)
n. pl. m. heidane. T. 32, 7. 139.
heidine. N. 9, 20. 30, 12. 80, 16. Nd. II.
heidini. M. 31. L. 1. 2. 3.
heidene. N. 17, 6. 46, 4. 65, 17. 88, 52. N. II. O. V. 6, 26.
heidanon (im Druck steht fehlerhaft heidanan). T. 34, 3.
heidenen. N. 64, 9.
heidenin. N. 95, 13.
g. pl. heidanero. T. 44, 3. Ms. Sb.
heidinero. Bib. 1. 2. O. IV. 20, 38. (cod. F.) 25, 10. V. 6, 4. V. 6, 14. (cod. F.)
heidenero. Ic. Can. 4.
heithinero. O. IV. 20, 38. (codd. V. P.)
heidnero. N. 95, 5.
heidenon. N. 17, 32. 77, 55. 103, 6. Bo. 5.
d. pl. heidinen. N. 34, 19.
heidenen. N. 34, 7. 43, 15. 25. 70, 4. 96, 3.
heidin (?). N. 61, 4. (Cf. HEIDISC.)
a. pl. m. heidene. N. 86, 4.
heidenen. N. 43, 12.
heidnen. Ho. Bib. 2.

HEIDAN, *m.* Ist vielleicht als *subst.* anzunehmen in
heidano. Frg. 51. heidheno. Is. 3, 3. (dher heidheno abgudim gheldendo, *idolatriae deditus*), wenn dieses *g. pl.* ist.
heideno, *incircumcisorum.* Bib. 7.

HEIDINHOVA, Ortsnamen. Hieher?

HEIDANGELT.

HEIDANTUOM (Heidenthum), *sacrilegio.* Da. *non sacrorum.* Mart.

HEIDANSCAFT, *f.*, Heidenschaft, Heidenthum.
n. s. heidinscaft, *gentilitas.* Na. II.
d. s. heidenskefte. Co.

HEIDHANLIH, heidenlich, *profanum.* Is. 3, 3.

HEIDANI, *f.*, *haeresis.*
a. s. heidani, *heresin* (es steht *heresi* mit Abkürzungsstrich über i).

HEIDANISC, heidnisch, *gentilis.*
heidanisc. Pa. Ra.
heithinisc. gl. K. } *gentilis.*
heidinisc. gl. K. }
a. s. m. heidiniscun, *circumcisum.* Prud. 2.
a. pl. f. heitniscun deotun. Frg. 47.

HEIDANISCÎ, *f.*, *idolatria.*
n. s. heidaniski, *idolatria.* Em. 29.
hedinischi, *superstitio.* Prud. 1.
g. s, heidinisci, *superstitionis.* N. 103, 6.
d. s. heidinisci, *superstitione.* Mart.

HEIDISC?
ze heidescun, *ad paganismum*, iruuunden. N. 43, 12.

HOTTINC, *n. pr.*; zu OTTO?

HADARA (hadera. Sal. 1.), *f.* (Hader), e. filz, *mastruca.* Sal. 4.
d. pl. hadarun, *pannis.* Prud. 1. *mastrugis.* Prud. 1.

HATTUARii; cf. ATTUARIi, CHATTUARIi und HAZZOARIi.

HAITAR, heiter, nord. heidr, *serenus.* — Cf. HEI; auch Wurzel HI.
Bedeutung und Gebrauch:
serenus. Pa. gl. K. Sg. 913. Em. 19. R. Ra. Rb. H. 20.
clarus. H. 1. 12. 19. Mcp. 20.

splendidus. H. 1.
micans. Prud. 1. Bo. 5.
heitar vel uuetar, *serenum.* Em. 19.
in dei heitarun uuetar, *volucres in auras (rapientur cadavera).* Prud. 1.
heitar, thurri, *sudum.* Ic.
heiterem, *limpido (aëre).* Wn. 3325.
heiter ist (luft). Mcp.
in iro *(aëris)* heiterun uuiti. Mcp.
so iz heiter ist. N. 134, 7.
heitremo, *clementiore (cello).* Mart.
heitarer tagastern, *clarus lucifer.* H. 4.
heitarer tak, *serenus dies.* H. 20.
in heitero *(sic)* naht, *micante.* Bo. 5.
heiteriu sunna. Mcp.
heitariu liohtfaz, *claras lampadas.* H. 1.
heitaremu leohte, *claro lumine.* H. 14.
in heiteremo, *in sereno.* Rb.
des heitarin, *amoeni (litoris).* Prud. 2.
mit heiteremo ougen. Bo. 5.
heitariu muat, *splendidas mentes.* H. 1.
heitaremu scimin, *claro radio.* H. 19.

Form und Flexion:

heitar. Pa. Sg. 913.
heitar. Em. 19. Ic. R. Ra.
heittar. gl. K.
heiter. N. 134, 7. Mcp.
n. s. m. heitarer. H. 4. 20.
heitero. N. 87, 14.
n. s. f. heiteriu. Mcp.
g.s.m.n. heiteren. Mcp.
heiterin (es steht heirin). Prud. 2.
d.s.m.n. heitaremu. H. 14. 19.
heiteremo. Rb. Bo. 5.
heiremo. Mart.
heiterem. Wn. 3325.
d. s. f. heiterero (es steht heitero). Bo. 5.
heiterun. Mcp.
a. s. m. heiteren. Bo. 5.
a. s. f. heitera. Bo. 5.
d. pl. heiterèn. Bo. 5.
a. pl. n. heitariu. H. 1.
heiteriu. D. III. 32.
heitarun. Prud. 1.

Comparativ.

heitarera, *micantior.* Prud. 1.

Superlativ.

heitarist.
d. s. n. heiteristin. H. 12.

HEITAR, *u. pr.*

DURUHHAITAR, *perclarus, praeclarus.*
d. s. f. durnhheitareru zesauun, *praeclara dextra.* H. 2.

FILUHAITAR, *praeclarus.*
g. s. m. des fileheiteren lerares, *praeclari doctoris.* Wb.

HAITARÎ, *f., serenitas.* [heidere, *serenitas, tranquillitas* (des Wetters). Id.]
n. s. (diu) heiteri, *serenum.* Bo. 5.
heitere. Wm. 2, 12.
heittere. Wm. III. 2, 12.
g. s. heiteri. Mcp.
d. s. heiteri: in heiteri. Bo. 5. in uuizero heiteri, *candentibus serenis.* Mcp.
n. s. heiteri. Mcp.

HEITARNISSA. *f.*, heiternis, *jubar (a. s.)* H. 3.

HAITARJAN, heitern, *serenare.*
(er) heitarit, *serenat (pectora).* H. 5.
heitirit, *liquet.* gl. K.
heidirit, *clarit.* gl. K.
haitrit, *clarit.* Pa.
heitrit, *liquet.* Ra.

HEDISARE, *aucupes.* Eb. ist heilisare zu lesen.

HIEDRAHA (Iberbach), Flufsnamen. Cf. IDAR.

HAF. Ist es mit lat. *capere* zusammenzustellen? Cf. auch HAB.

HAFAN, HEFJAN (hob, haban), heben, aufheben, goth. hafan, hafjan, angels. heafjan, nord. hefja, *tollere, levare.*

Bedeutung und Gebrauch:

levare. K. 7. Is. 3, 6.
extollere. gl. K. Ra. Pa.
adtollere. Ic.
ih heuo hoh mina hant. Nd.
hefit uuidar mir sina fersnun, *levabit.* T. 156, 5.
heuet den armen fone miste. N. 112, 7.

du huobe hoho sinero fiendo zeseuuun, *exaltasti*. N. 88, 43.
ne heuen iuuuer horn. N. 74, 5.
pilatus huab giscribana sines selbes redina,
ubar sinaz houbit thaz uuorolt al giloubit. O. IV. 27, 23.
heuent iuuuere hende, *extollite*. N. 133, 3.
huob iro hende ze lobe. Nh.
sie uuarun iro henti zi gote heffenti. O. I. 4, 16.
dara ih sie (hende) huob. N. 118, 48.
huob sina hant uber sie. N. 105, 26.
heue dina hant an iro ubermuoti, *leva*. N. 73, 3.
heue sie hinnan, *extolle*. N. 27, 8.
hapan, *elatus*. Pa.
miniu ougen huob ih uf stigendo ze dir. N. 122, 1. (oder zu ûfhefan?)
ougun zi himile heuan. T. 118.
ih huob sia (sela) dara. N. 85, 4.
huab inan in sinan arm. O. I. 15, 13.
heuit, *exaltat (vocem)*. K. 7.
heffe, *exaltet (misericordiam judicio)*. K. 64.
den disiu salda heuet, *vehit*. Bo. 5.
huabun sank. O. IV. 4, 41.
heuent *canticum*. N- de ps. gr.
heffan, *imponere (psalmum)*. K. 7.
heue unde sing. Mcp.
daz ne heue iuuh. N. 2, 11.
heue ih mih hoho, *si ascendero*. N. 138, 8.
thu scalt thih heffen filu frua. O. I. 19, 3.
heue dih uber himela. N. 56, 6.
sih heuenta ze himele, *conscendentem*. Mcp. 60.
denne heuit sih mit imo herio meista. Em. 33.
heue sih ouh uuig gagen mir, *exsurgat*. N. 26, 3.
der uuerlt rates sih ne heuet. N. 21, 25.
ziu heuent sih uuider dir, die in erdo sint. N. 82, 19.
heuent sih, *adscendunt (fluctus)*. N. 106, 26.
(mere) sih heuendo in uuella. Mcp.
sih heuende in uuellun uuis. Bo. 5.
e du dich dannen huobe. Mos.
da hûp sich der nit. D. III. 58.
da hûp sich ein grozer sturm. D. III. 62.

Form und Flexion:

Inf. heffan. K. 7. 44.
heuan. T. 118.
heffen. O. I. 19, 6.
heuen? N. 74, 5.
zi heffanne. K. 63.
(ih) hepfu. Is. 3, 6.
heuo. Nd.
heue. Nd. II.
(er) hefit. T. 156, 5.
heuit. K. 7. Em. 33.
heuet. N. 21, 25. Bo. 5.
(sie) heuent. N. 82, 19. 106, 26. N. de ps. gr.
(ih) heue. N 138, 8.
(er) heffe. K. 24. 64.
heue. N. 2, 11. 26, 3.
(ih) huob. N. 85, 4. 118, 48. 122, 1.
(du) huobe. N. 88, 43. Mos.
(er) huob. Nh. N. 105, 26.
huab. O. I. 15, 13. IV. 27, 23.
hûp. D. III. 58. 62.
(sie) huabun. O. IV. 4, 41.
imp. s. heue. Mcp. N. 27, 8. 56, 6. 73, 3.
imp. pl. heffent. gl. K.
haffent. Pa.
hefiat. Ra.
heuent. N. 133, 3.
p. a. heffenti uuarun. O. I. 4, 16.
heuende. Bo. 5.
heuendo. Mcp.
a. s. f. heuenta. Mcp.
p. p. hapan. Pa.

UBARHEFJAN, überheben.

Inf. uberheuen, *transire (possumus in legendo interpretationem-)*. Org. *praeterire*. Bo. 5. daz mnozzen wir sumelichiz uberheven. D. III. 89.
ze uberheuenne, zu übergehen, auszulaßen. Bo. 5.
(er) uberheuet:
er ne uberheuet neheinen. N. 33, 8.
si *(fortuna)* gibet temo uuirseren unde uberheuet ten bezeren. Bo. 5.

(sie) uberheben: daz sie sih ne uberheben aba dero micheli dero genadon. N. 89, 10.
(er) uberhuob: tie *aristoteles* uberhuob (überging). Org. 223.
(wir) uberhûben: so gibet er uns puozze mit der suntone antlazze, der wir im beiahen, nieht der wir uberhûben. D. III. 56.
(sie) uberhöben:
alle sis erslögen, neheinen uberhöben. D. III. 87.
p. a. ubarhepfendi ist, *est super (angelorum intelligentiam).* Is. 2, 2.
a. s. f. uberheuenda:
sih uberheuenda, *ventosam (fortunam).* Bo. 5.

ÛFHEFAN, aufheben.
(ih) heuo uf mine hende. N. 62, 5.
(du) ufheuest:
ufheuest daz houbet. Bo. 5.
uuanda du mih ufheuest. N. 15, 10.
(er) ufheuet:
heuet taz houbet ûf. Bo. 5.
si heuet ûf des sigelosen houbet, *sublevat.* Bo. 5.
er (affo) heuet daz liebera (uuelf) ûf zu ze sinen brusten. Bo. 5.
er heuet uf die dir fallent, *allevat.* N. 144, 14. 145, 7.
(ih) ufhebe:
so ih ufheue mine hende. N. 27, 2.
daz ih ufheue mine hende. N. 62, 5.
(du) ûfhéuèst taz muot. Bo. 5.
(er) ufheue thaz scaf, *levet.* T. 69, 6. iro ougen. N. de ps. gr.
(ih) ufhuob:
uuanda ih ufhuob ze dir mina sela. N. 142, 8.
ih huob uf mina sela ze dir. N. 24, 1. 85, 4.
ih huob uf mine hende. N. 118, 48.
(er) ufhuob *catervas.* Ar. 2. sih, *progreditur.* Ar. 3. huob inan uf. T. 92.
huob her gundfanon uf. Lu.
ufhuab:
er huab in uf thaz muat. O. III. 18, 59.
er huab thiu ougun uf zi himile. O. III. 24, 69.
(sie) ufhuoben:
huoben uf iro stimma, *elevaverunt.* N. 92, 4.
huoben uf iro uuella, *elevaverunt.* N. 92, 4.
uf hoho huoben sie iro munt. N. 72, 9.
imp. s. heue dih uf! N. 45, 3.
imp. pl. ufhefet:
ufhefet iuuueriu houbit, *elevate.* T. 145.
ufheuet:
heuet uf iuuueriu ougun. T. 87.
ufheuent iuh, *elevamini.* N. 23, 7.
ufheuit (es steht ufheui) segala, *suspendite vela.* Tg. 1.
p. a. ufheuendo, *elevans.* N. 101, 10.
ufheuente siniu ougun. T. 107. iro ougun. T. 91.

ANAHABAN, *p. p.*, in:
anahabaner uuard, *sublatus est.* R. ist vielleicht anthaban.

ANTHEFJAN, enthében.
(du) anthuabi, *distulisti.* Rb.
(er) inthuob den himel, *sustulit.* Bo. 5.
p. p. anthaban:
a. s. f. inthabana, *sustentata.* Ic. (cf. anthabên.)

ANTHABANÎ, *f.*, *assumtio.* [cf. UFARHABANI; sollte es zu habên gehören (s. anthabani in habên)?]
n. s. anthabani, *sustinentia.* Rb.
d. s. inthabanii, *adsumtione (abbas, quia vices christi creditur agere, dominus et abbas vocetur, non sua adsumptione, sed honore et amore christi).* K. 63.

UNTARHAPAN. Pa.
UNDARHABAN. gl. K. } *p. p., sublevatus.*

ARHAFAN, ARHEFJAN, erhében.
Bedeutung und Gebrauch:
elevare. Sg. 913. Mψ. Bib. 1. 2. 5.
erigere. Bo. 5.
exaltare. N. 9, 15. Is. 6. Gc. 3. Frg. 43. K. 7. gl. K.

extollere. Ic. K. 4. 8. H. 26. R.
praeferre. Ic.
efferre. Gc. 10.
ampliare. Gh. 1.
transferre. Da.
emittere. Pa.
excudere. VA. VIII. 665.
caelare. Em. 19.
exprimere. N. 67, 31.
commendare. Gc. 8. D.
magnificare. Bib. 5.
promovere. Da. Em. 6. Can. 9. 10. 12.
eligere. Em. 5. Can. 9. 10. 12.
arhuob thie natrun. T. 119.
du irheuest mih hoho fone dien porton des todes, *exaltas.* N. 9, 15.
erhefit sih. T. 144.
sie hoho irheuende. Bo. 5.
uuanda dine fieuda fore lutreiste uuaren unde iro houbet irhuoben. N. 82, 3.
thaz man mih irhuabi ioh scono bigruabi. O. V. 20, 80.
unz sie irhauen uuurden, *dum allevarentur.* N. 72, 18.
er thaz betti sar irhuab. O. III. 4, 29.
erheuen uber die mennisken. Bo. 5.
er erhuob in uber sie. Bo. 5.
ni brennit man ouh thuruh thaz giuuisso sinaz liohtfaz,
thaz er iz biuuelze, mit muttu bisturze,
suntar thes gihelfe, thaz er iz irheffe,
ufan hohaz kerzistal, thaz iz liuhte ubar al. O. II. 17, 17.
arheuistu thih unzan himil. F. 65, 4.
du mih erhauen habest ze gotes kelihnisse. Bo. 5.
arheuit iz in sina scultra. T. 96.
erheue in dia himelgelust. Mcp.
so sih diu sela in den sind arheuit. Ejm. 33.
erhuob sih in dia hohi gotes rehtes. N. 23, 3.
ob ih erhaban uuirdu fon erdu. T. 139.
erhefit andre, *extollit alios.* Ic.
arheuit *mansuetos.* Is. 6.
uit thiu ir arheuet then mannes sun. T. 131.
lucifer hat erhaben sih wider mir. D. III. 41.
thaz sie sih irhuabin inti heimortes fuarin. O. I. 27, 70.
bat er sih sar irhuabi, mit imo heim fuari. O. III. 2, 5.
thaz sie sih irhuabin zi themo kastelle fuarin. O. IV. 4, 8.
thie hirta irhuabun sih sar, ioh funtun sie thaz kind thar. O. II. 3, 15.
sie sih tho sar irhuabun, zeu uuihen zitin fuarun. O. III. 15, 34.
so uuir unsih erheuen ze farenne uuider unseren fienden. N. 43, 10.
uuio thie scalka sih irhuabun ioh thie gotes boton sluagun. O. IV. 6, 7.
so die freisa sih erheuen. N. 9, 28.
tho fuarun sie ilenti ioh filu gahonti.
irhuabun sie sih filu frua, sie thahtun harto thar zua. O. I. 13, 8.
thes sunnun abandes sar irhuabun sih thiu uuib in uuar, ni datun sies tho bitun, zi themo grabe se iltun. O. V. 4, 9.
erheuen *(propositionem facere)* ze erist fone *qualitate* unde aber dara nah gnuogez fone *relativis* sagen. Org
ze erheuenne so nidero alde so hoho er uuile (zu singen). Mu.
so er erheuet (zu singen). Mu.
stimma sie iro irhuabun. O. IV. 24, 3.
inpor arhafit, *anhelat* (es steht *aniélat*). Pa.
thaz uuig thu thar irhuabi. O. IV. 18, 25.
uuirdit uuik arhapan. Enn. 33.
ia saget ih iu, quad er zi in, thaz ih ther selbo man bin,
bi then ir rehto in uuara irhuabut thesa fuara. O. IV. 16, 48.
erhapener pim, *exaltatus sum.* K. 7.
erhauene, *suspensas.* Mcp.
erhaban uuas, *praelatus est.* Ic.
arhapan, *sublimis.* Pa.
ist erhauen, *elevata (magnificentia).* N. 8, 2.
min herza ist erhauen. N. 130, 1.
irhaban, *exaltatum (cor).* K. 7.
miniu ougen sint ho irhauen. N. 130, 1.

ho erhauenemo arme. N. 135, 12.
erhabenen borten, *turgentibus textis.* D. II. 340.
urhapanaro in erom, *promotorum.* Em. 6.
arhapan, *translatus.* Rm. 19.
urhapan, *transferantur.* Da.
arhapane, *electi.* Can. 10.
erhabeneru, *percita.* D. II. 313.
solemnitas erhauen uuard. Bo. 5.
arhabanaz, *fermentatum.* Ib. Rd.
erhaben uuard, *fermentatum est.* D. II. 284.
erhaben brot, *fermentatus panis.* Tr.
erhaueniz, *solidum.* Org.
kipurtit enti irhapanaz, *anaglypha.* D.
arhapanu, *caelata.* Em. 19.
excludantur, exprimantur, uuerden ufketriben, uuerden irhaben, also ouh die heuara dero silberfazzo *exclusores* heizzent. N. 67, 31.
erhapan sint, *effabuntur.* Tg. 5.
auur erhaban, *refectus.* Ic.

Form und Flexion:

Inf. arhafen. Sg. 913.
arheuan. T. 119.
erheuen. Org. Bo. 5.
zi erhefanne. T. 139.
zi erheuenne. Mu.
(du) irheuest. N. 9, 15.
arheuistu. T. 65, 4.
(er) arhafit. Pa.
irhefit. gl. K. Na. II.
arheuit. Is. 6. T. 96. 110. 118. Gc. 3. Frg. 43. Em. 33.
erhefit. Ic. T. 141.
erheuit. K. 7. 48.
erheuet. Mu. Bo. 5.
(ir) arheuet *(conj.?).* T. 131.
(sie) erhepfent. Gc. 10.
(er) urheffe. Gc. 8.
irheffe. O. II. 17, 17.
erheue. Mcp.
(wir) erheuen *(ind.?).* N. 43, 10.
(sie) erheuen. N. 9, 20.
(ih) erhuob. K. 7.
(du) irhuabi. O. IV. 18, 25.
(er) arhuob. T. 4, 7. 119.
arhuop. VA. VIII. 665. Gh. 1.
irhuob. Bib. 5.
irhuab. O. III. 4, 29. V. 17, 13.
erhuob. N. 23, 3. Bo. 5. Wb.
(ir) irhuabut. O. IV. 16, 47.
(sie) irhuabun. O. I. 13, 8. II. 3, 15. III. 15, 34. IV. 6, 7. 24, 3. V. 4, 9.
irhuoben. N. 82, 3.
(er) arhuopi. D.
irhuabi. O. III. 2, 5. IV. 8, 7. 14. V. 20, 80.
(sie) irhuabin. O. I. 27, 70. IV. 4, 8.
imp. s. erheui. II. 26.
erheue. Wb.
imp. pl. arhefphet. R.
p. a. arheuenti. T. 58, 1.
erheuende. Bo. 5.
nrhepphantiu, *promovendo.* Da.
p. p. arhaban uuirdit. T. 118. 141.
arhapan. Em. 19. Pa. uuirdit. Em. 33.
urhapan. Da.
erhaban. K. 7. Ic. ist. K. 7. 57. si. K. 34. uuas. Ic. uuirdu. T. 139.
erhapan sint. Tg. 5.
irhapan. MΨ. Bib. 1. 2.
erhaben. Tr. hat. D. III. 41. uuard. D. II. 284. Rg. 1.
irhaben ist. N. II. uuerden. N. 67, 31.
irhabin. Bib. 5.
irhauen sint. N. 46, 10. 130, 1. uuas. Bo. 5. uuard. Bo. 5. habest. Bo. 5.
herhaben uuard. Gx.
n. s. f. (n. a. pl. n.) arhapanu. Em. 19.
n. s. n. arhabanaz. Ib. Rd.
irhapanaz. D.
erhaueniz. Org.
d. s. m. erhauenemo. N. 135, 12.
d. s. f. erhabeneru. D. II. 313.
n. pl. m. arhapana. Can. 10.
urhapane. Can. 9. 12. Em. 5.
g. pl. urhapanaro. Em. 6. Can. 12.
arhapanero. Can. 9. 10.
d. pl. erhabenen. D. II. 340.
a. pl. erhauene. Mcp. 13.

ARHABANÎ, *f., sublimitas, elatio, extollentia, exaltatio, assumtio.*
n. s. arhabani, *extollentia (oculorum).* Rb.
arhapani, *sublimitas.* Pa.

erhabani, *extollentia*. Ja.
d. s. arhabani, *assumtione (humanitatis in deum)*. Wo. 2.
erhabanii, *exaltationi*. K. 7.
irhabini, *elatione (animi)*. N. 81, 6.
irhabine, *adsumtione*. Bib. 5.
a. s. erhabanii, *exaltationem*. K. 7.
irhabini, *extollentiam*. N. 98, 8.

ÛFARHEFJAN, auferheben, *adtollere*.
Inf. ûf erheuen (ougen ze liehte), *attollere*. Bo. 5.
(er) ûf erhuob in. Bo. 5.
(sie) yrhuabun uf then kuning himilisgan (an das Kreuz). O. IV. 27, 9.
(er) arhûpi, *commendaret*. Gc. 4.
p. p. uf arhaban uuirdit. T. 110.
uferhaban ist, *adscenditur*. K. *edita*. D. II. 340.
ufirhabin ladunga, *elevata oratio (i. e. mesopotamia)*. N. 59, 2.
ufirhauen uuerden sie. N. 43, 26.
uferhauen uuerden sie in holing. N. 34, 5.
n. s. m. ûfurhapaner, *suspensus*. Gc. 8.
d. pl. ufurhapanem, *ductilibus*. Da.
ufurhabanen sinen ougon in sie, *elevatis*. T. 22, 7.
uferhabanen ougun. T. 135.
uferhabanen ougon in himil, *sublevatis*. T. 177, 1.
uferhabenen sinen hentin, *elevatis*. T. 244.

UFARHABANÎ, *f.*, *adsumtio*.
d. s. uffirhapani. Mμ. Mξ. Bib. 2. } *adsumtione*.
uffarhapini. Sb.
ufirhabini. Bib. 7.

BIHEFJAN, *usurpare, praesumere*. Cf. BIHABÈN.
(er) piheuit, *praesumit*. Ra.
p. p. bihabaniu, *usurpata*. Bl.

HEFFO, *m.*, *exclusor* (Jouvelier). Zf.

HEFARI, *m.*, *exclusor, inclusor*.
a. s. heuari, *inclusorem*. Mε. Bib. 1.
heuare, *inclusorem (qui gemmas in auro includere sciebat)*. Bib. 5.
n. p. heuara dero silberfazzo, *exclusores*. N. 67, 31.

URHAB, Urhab, *causa, fermentum*.
n. a. s. urhab, *causa*. Bo. 5. Mcp. *fermentum*. Wn. 460. Hd.
urhap, *fermentum*. Da.
g. pl. urhabo, *causarum*. Mcp. Bo. 5.

BIHUOBIDA (?), *praesumtio*. Hieher? oder zu HAB? cf. goth. gahobains, *continen*. s. auch BIHUPÔN.
d. s. bihuobido, *praesumtione*. Zf.

BIHUOBLIH, *praesumtibilis*. Hieher? Cf. BIHUOBIDA.
pihuoplihiu, *praesumtibilis*. Gh. 3.

BIHABANNISSI, BIHABANNISSIDA, *detentio, obtentus*, habe ich in HAB abgehandelt; gehört es hieher?

HEFÎ, *f.*, *elevatio, inflatio*; das nur in Org. vorkommende heui, *solidum, corpus*, ist hier doch wohl mit Recht untergebracht? oder gehört es zu HAB (q. v.)? Cf. angels. hefe, *pondus, moles*. — Heui in heui brunsti, *uredine*. Ib. ist wohl HEI (q. v.).
1. hefi, *elevatio*.
n. s. heui:
iro heui uuas iro iruelleda. N. 72, 18.
héui dero ôrôn, *inflatio*. Bo. 5.
d. s. heui:
fore heui, *propter elationem corporis*. Mcp. 34.
2. hefi, *solidum, corpus*.
n. s. heui, *solidum*. Org. *corpus*. Org.
heui, daz ist tiu dicchi samint tero breiti. Org.
g. s. heui, *corporis*. Org.
d. s. heui, *corpore*. Org.

UFHEFI, *f.*, *elevatio (manuum)*. N. 140, 2.

SELBHEFI, *f.*, ist hier aufzustellen, wenn sélbhéiu, *temerarius motus*. Bo. 5. fehlerhaft statt selbhéui steht.

HEFIG, HEBIG, gehört doch wohl hieher, obgleich in den Bedeutungen dieses Worts und in der Nebenform (cf. auch gihepi, *seria*) ein Grund gefunden werden könnte es

es zu **HAB** zu stellen. HEBIG von HEFIG zu trennen, verhindert die gleiche Bedeutung beider Formen, von denen hebig in Prud. 1. O. M. Bib. 1. 2. 5. 7. Gh. 1. 2. D. II. 342. und hefig (heuig) in Frg. T. N. Bo. 5. Org. Mep. Em. 33. Db. vorkommt; in den Handschriften von Wm. findet sich hebig neben heuig. S. auch **HAB.**

Bedeutung und Gebrauch:

hebic, *grave.* Prud. 1.
heuigora, *gravius.* Frg. 21.
hepigaz, *grave.* M. 30. Gh. 1. 2.
hepigiu. Gh. 1. 2.
heuigiu. Gh. 3. } *gravia.*
heuig, *ardua.* D. II. 353.
sermo, quem tu quaeris, gravis, hepigaz, *est.* Mx. Bib. 1. 2.
heuig arbeit, *gravis sarcina.* Bo. 5.
multas et graves, hepiga, *causas.* Mz.
dir so heuig tunchet (namo), *movet.* Bo. 5.
min *sponsus* ist also heuig unter anderen heiligon, *supereminet.* Wm. 5, 15.
is mih so heuig uuunder gefahet, *maxime.* Bo. 5.
diu heuiga liumentiga, *praeclara* —. Bo. 5.
hefige demo uuibe, *molesti.* T. 138.
mir heuig, *molesta,* ist thisu uuitua. T. 122.
ni curi mir heuig uuesan, *noli mihi molestus esse.* T. 40, 2.
heuigero (sundon), *ingentium.* N. 97, 7.
heuigen uuazzeren, *multis.* N. 105, 9.
heuigiu uuazzer. Wm. 8, 7.
heuigosta guollichi. Bo. 5.
hebiger thiob. O. IV. 2, 29.
hebiger fiant. O. IV. 13, 47.
hebiger scahari. O. IV. 22, 13.
hebigaz uuuntar. O. I. 17, 16.
hebigan nid. O. III. 14, 116.
hebigaz zeichan. O. I. 15, 31.
suo hebig er si *per divinitatem.* Wm. 2, 9.
uuio heuig siu *(ecclesia)* ist. Wm. 6, 9.
uuanta êr ni uuas so hebiger thaz er mo libi thes thiu mer,
in uuisduame so uuahi, ther imo iz untarsahi. O. I. 27, 5.
helias stritet pi den heuigon lip. Em. 33.
hebigen uuorton. O. I. 23, 36.
hebigen leron. O. III. 17, 1.
hebigaz gisliz. O. III. 20, 67.
thaz uuig thaz ist so hebigaz. O. IV. 13, 31.
zi heuihemo dinge (fuor *georgius*). Gg.
er habet thar, ih sagen thir thaz, thing filu hebigaz. O. I. 15, 40.
thes habet er ubar uuorolt ring gimeinit einaz daga thing,
thing filu hebigaz, zi sorganne eigun uuir bi thaz. O. V. 19, 2.
hebigen thingon. O. III. 18, 1. V. 20, 16.
uuerk filu hebigu. O. I. 4, 62.
ih scal thir sagen, min kind, then hion filu hebig thing,
the ih mithont onh nu uuesta, thes uuines ist in bresta. O. II. 8, 13.
hebig uuas in thiu ila. O. I. 23, 28.
uuaz ist, quad er, so hebigaz, thaz ir mih suahtut bi thaz. O. I. 22, 53.

Form und Flexion:

1. hebig:
   hebig. Wm. 2, 9. O. I. 23, 28. II. 8, 13.
   hebic. Prud. 1.
   hebich. Bib. 5.
   n. s. m. hebiger. O. I. 27, 5. IV. 2, 29. 13, 47. 22, 13.
   a. s. n. hebigaz. O. I. 22, 53. III. 20, 67. IV. 13, 31.
   hepigaz. M. 30. Gh. 1. 2.
   a. s. m. hebigan. O. III. 14, 116.
   a. s. n. hebigaz. O. I. 15, 40. 17, 16. V. 19, 2.
   n. pl. n. hepigiu. Gh. 1. 2.
   d. pl. hebigen. O. I. 23, 36. III. 17, 1. 18, 1. IV. 20, 16.
   a. pl. m. hepiga. Mz. Bib. 1. 2.
   a. pl. n. hebigu. O. I. 4, 62.
2. heuig:

heuig. Bo. 5. T. 40, 2. 122. D. II. 353. Wm. 5, 15. 6, 9.
heuic. D. II. 353.
heuich. Wm. II. 6, 9.
n. s. m. heuiger. Wm. II. 2, 9.
n. s. f. heuiga. Bo. 5.
d. s. n. heuihemo. Gg.
a. s. m. heuigon. Em. 33.
n. pl. m. hefige. T. 138.
n. pl. n. heuigiu. Gh. 3. Wm. 8, 7. heuiga. Wm. II. 8, 7.
g. pl. heuigero. N. 97, 7.
d. pl. heuigen. N. 105, 9.
Compar.
n. s. n. heuigora. N. 109, 5.
a. s. n. heuigora. Frg. 21.
n. pl. n. heuigerun. T. 141.
Superl.
n. s. f. héuigôsta. Bo. 5.

HEBIGO, *adv.*
hebigo, *sublime.* D. II. 342.
er tho sar thara (in druhtines hus) ingiang, ioh filu hebigo iz intfiang, thaz sie iz zugun ofto so unredihafto. O. II. 11, 5.
Compar.
heuigor: uui mach ter iz heuigor choson, *quid his verbis ciceronis gravius.* Db.

EBANHEBIG, *f.*
iz ist ébinhéuîg *(corpus aequale).* Org.

UNGAHEBIG. Hierher? oder zu **HAB?**
n. s. m. ungihebiger. Bib. 5. 7.), *lubricus* ungihepiger. Mp. Bib. 5.) *(et obliquus liber).*
n. s. f. diu vngihepiga, *insana.* Prud. 1.

HEBIGÎ, *f.*
d. s. hebigi:
quimit ther selbo gotes sun fon himilriche herasun,
mit michileru krefti ioh engilo giscefti,
mit michileru hebigi, mit imo al sin githigini. O. V. 20, 7.
a. s. heuigi, *molem.* Mcp.
hebigi:
uuas iro kraft zi nidiri ingegin thes steines hebigi. O. V. 4, 18.

GAHEBIGÔN (nur im *praet.* u. *p. p.*).
(er) geheuigota mina hiscrenchida, *ampliavit supplantationem.* N. 40, 10.
p. p. n. pl. n. giheuigotiu: daz ni sin giheuigotiu iuuuerin herzun, *graventur.* T. 146.

GIHEPI, gidiginiu, *seria.* Prud. 1. Hieher? oder zu **HAB?**

HEBINGA, Ortsnamen. Hieher? Cf. HEBO.

HEFAMMA s. AMMA.

HEFISCAMIL.

HEFO (hefi? cf. heffe, *fex.* Id.), *m.*, Hefen, angels. hæfe, *fermentum.*
n. pl. hephen, *feces.* Wn. 460.

HEUILO, *m.*, Hefen, *fermentum.* RB. heuil, *zima.* St.

HEFENON. Hieher? cf. hebinon, das mit hefenon ein und dasselbe Wort zu seyn scheint, und bereits in **HAB** abgehandelt ist.
p. a. héfenondi:
niomannen anderes hefenonde danne so er uuerd ist, *nullum eo, quo non merebatur, efficiens.* Mcp. 54.

GEHÉFENOT uuerden in stangsuozi *halatu pasci.* Mcp. 7.

HEF– s. HAB und HAF.

HOF (cf. HAB, HAF, HUOBA), *m.*, Hof, *curtis.* Cf. angels. hofe, *domus, aedes, spelunca,* hop, *circulus.*
Bedeutung und Gebrauch:
curtis. F. 1. 2. Wn. 232. 460. Tr. Em. 31.
curta. F. 2. Wn. 863.
atrium. N. 83, 11. 115, 18. 95, 9. T. 153, 3. 186, 1. 2.
aula. Ib. Rd.
domus (jovis). Mcp.
tecta (jovis). Mcp.
hortus (regis). Mp. Bib. 1. 2. 5. 7.

palatium (jovis). Mcp.
comitatus. Mart. M. 9. Can. 10. 11. 13.
in iro houe, *in penatibus.* Mcp.
in iro houe, *intra aream.* Bo. 5.
chamen ze houe, *palatium petiverunt.* Mcp.
uuaren ze houe, *circa jovem.* Mcp.
in iovis houe, *in jovis consistorio.* Mcp.
ze houe ladeta. Bo. 5.
so iz ze houe zame. Mcp.
ze houa, *ad comitatum.* Can. 6.
tho uurdun gisamanote thie heroston in hof thes-, *in atrio-.* T. 153, 3.
hus enti hof. Os. 30.
Form und Flexion:
n. s. hof. Ib. Rd. F. 1. 2. Wn. 232. 460. 863. Tr. Em. 31. N. 95, 9. Mcp. hoph. F. 2.
d. s. houa. Bib. 7. Can. 6. 10. 11. M. 9. houe. Mp. Bib. 1. 2. 5. Mart. Mos. Can. 13. Mcp. Bo. 5. N. 95, 9.
a. s. hof. T. 186, 1. 2. Os. 30. Mcp.
d. pl. hofen. N. 121, 2. houen. N. 83, 11. 115, 18. 133, 1.
a. pl. houa. N. 99, 4.
LIHHOF, *m.*, Leichenhof, Kirchhof. lihhof. Gd. lichof. Ec. Can. 4. } *cymeterium.*
MAIERHOF, *m.*, Meierhof, *curtifer.* Wn. 460.
FRONOHOF, *m.*, Frohnhof, *fiscus.*
n. s. fronohof. Em. 31. fronehof. Tr. } *fiscus.*
d. s. ze uronohoue, *fiscalia.* Em. 11.
FRITHOF, *m.*, Fridhof, Freidhof, Kirchhof, *atrium, praetorium, cymeterium.*
n. s. frithof, *atrium.* Tr.
d. s. friithoue, *atrio.* Frg. 31. frithoue, *atrio.* T. 188, 1.
a. s. frithof, *praetorium.* T. 192, 3. frithof kaiphases. O. III. 25, 6.
n. a. pl. frithoua, *cimiteria.* M. 15. Sb. frithoua, *atria (dei).* N. 83, 3. frithof, *atria.* Ic. urithouun. Can. 11. frithouen. Can. 13. } *cymiteria.*
d. pl. frithouen, *atriis.* N. 64, 4. 134, 2.
SELEHOF, *m*, *curtis.* L. Mon. Hs.
ANNINCHOVA, ONNINCHOVA. ORLINCHOVA. ESKINHOVA. APFULHOVA. IPPEHOFA. EPPALINCHOVA. ABBRINCHINCHOFA. IN OPARIN HOFE. UBINCHOVA. ASINCHOVA. ASGININCHOVA. ERBPHRATINCHOVA, EPFRATINCHOVA. EIGINHOVA. ADALINCHOVA (HADALINCHOVA). ELLINCHOVA. UFHOVA (UF HOVA). OTINGHOVA. ABINCHOVA. ESELSHOVA. UZZINHOVA. ENINHOVA. OSTIRHOFA. IUSTINESHOVA. WANZINCHOVA (auch WANZINCOVA). WINCHOVA. WIEDINCHOVA. WACHINCHOVA. WEZINCHOVA. WULFILINCHOVA. WITRINCHOVA. WIRINCHOVA. WITUNHOVA. WININCHOVA. WESTHOVA. LAIDOLVINCHOVA. LIUTMARINCHOVA. LETINCHOVA. LENTINCHOVA. RUMALINCHOVA. ROMANINCHOVA. RATINESHOVA. RIHHASTERHOBA (?). MAGISINCHOVA. MATAHOVA. MARINCHOVA. MARCHOLTINCHOVA. MUNTINCHOVA. MORINCHOVA. NANCINCHOVA. NIDERHOVUN. NORDHOVA. PRAMENHOVA. BODINCHOVA. PEROLVINCHOVA. BEPPENHOFEN. BABINCHOVA. PACHINCHOVA, PECHINHOVA. PETTINCHOVA, PATINHOVA. PINUZZINHOVUN. PIPINESHOVA. BUOHHOF. PUCHINCHOVA (PUCCHINHOVA). PICHILINCHOVA. PRAMOLVESHOVA. PUAZINCHOVA. PUAPINCHOVA. PUASUNHOVUN. PHOLINCHOVA. FAFFINCHOVA. FRIDOLTESHOVA. FRIENHOFEN. CUNDILINCHOVA. GUNDHHINHOVA. CRIMOLTESHOVA. CHUNINGESHOVA. COTINCHOVA. CATENHOFEN. CHOLINCHOVA. GOSLAHOVA. HEMMINHOVA. HREOTINCHOVA. HEIDINHOVA. HADALINCHOVA (cf. ADALINCHOVA). HRUODESHOF. HRUODOLDISHOVA. LUTRAHAHOF. HUNINCHOVA. HEBINCHOVA. HEREMUNTINCHOVA. HUGIPERTINGAHOFA. TATTINCHOVA. DEOZINCHOVA. TOHTARINCHOVA. TANNINCHOVA. TEAZZINHOVUN. TEKINHOVA. TRULLINCHOVA. TRUTTINCHOVA. TELLINCHOVA. ZURRINCHOVA. ZEZINCHOVA. STUBINCHOVA. SUNDARUNHOFA. STEININAHOVA. SCOTINHOFA, Ortsnamen; einige derselben wohl zu owa (owi) und zu huoba.

HOFESTETI, Ortsnamen.
(HOUEIUNGERE, Hofjunker, *curtiles*. Id.)
HOFAWART.
HOFALIUTI.
HOFAMAN.
HOFAGELT.
HOFAGIRI.
HOFAKNEHT.
HOFATRUT.
HOFAZUN.
HOFASAHHA.
HOFASTAT.
HOUELICH (höflich, Höfling), *culicus*. L.
HOUELINC. Wn. 460. Tr.
HOUELINCH. Em. 32.
HOUILINCH. Em. 32.
, Höfling, *curialis*, *aulicus*.
HOFISC, höfisch, hübsch.
(houesce bendelen, *redimicula*. Id)

HOPH, HOPHO, HOPHA. Ist dieses Wort für wituhoph, wituhopho, wituhopha (als Holzhüpfer, Waldhüpfer; cf. angels. greshoppe, *locusta*) anzusetzen und mit dem Verb huphjan, hüpfen, zusammenzubringen? selbst wenn wituhoph aus *upupa* entstanden wäre, kann man eine für die Verdeutlichung des Wortes unternommene Composition von witu und hoph annehmen. Vielleicht ist aber, nach den ältesten Formen uuitohoua und uuitohoffa zu urtheilen, nicht PH sondern F (V) in diesem Worte; doch hat die altniederdeutsche Glosse uuidehoppa, *upupa*. Id. nicht F sondern P.
WITUHOPH, WITUHOPHO, *m.*, WITUHOPHA, *f.*, Widehopf, *upupa*.
n. s. uuitohoua. Ib.
uuitohoffa. Rd.
uuituhoffa. Bib. 1.
uuitihoffa. Bib. 9.
uuitihopha. Bib. 12.
witehopha. Em. 31.
witohoppo. Bib. 8.
witehopho. Tr.
widehophe. Bib. 6. Wn. 460.
withoph. Bib. 4.
uitihof. A.
, *upupa*.
d. s. uon der witehophun. D. III. 38.
a. s. uuitihopha. Bib. 11.
uuithoppha. Bib. 10.
, *upupam*.
witehopha. Bib. 13.
uuitahophun. Mα.
uuitihophun. Bib. 7.
withopphen. Bib. 5.
, *upupam*.
n. pl.? witihopphe, *upupae*. Zf. 2.

HOPHO, *m.*, Hopfen, *humulus* (hoppe, *timalus*. Id. feldhoppe, *bradigalo*. Ih.).
hopfo, *vitiscella*. Tr.
hophe, *humulus*. Wn. 460.

HUF s. **HUVO**, *bubo*.

HUF (cf. HÛFO, **HAF** und HUPHJAN), *f.*, Hüfte, goth. hups, angels. hipe, *coxa*. — hoffo, *femur*. Id.
n. s. huf, *femur*. Sg. 292. *coxa*. Gd. 4.
huph, *femur*. D.
hufa, *femur*. Wn. 460.
g. s. huffi, *femoris*. Rb.
d. s. huffi: unter dero huffi, *sub femore*. Mα. Bib. 1. 5.
za huffi, *ad femora*. Rb.
huffe, *femori*. Hd.
a. s huf: untar huf, *subter femur*. Rb. er duang ime die huf. D. III. 84.
n. pl. huffi, *clunes vel coxae*. Em. 27. 31.
huffe, *femora*. Tr. *coxae, clunes*. F. 1. 2.
zuo huffe. D. III. 46.
d. pl. huffin: zi den huffin, *ad femina*. Mα. Sb. Bib. 1. 5. *ad clunes*. Sg. 292.
huffen. Bib. 4. 6. 13.
huffan. Bib. 8.
HUFBEIN.
HUFHALZ.
HIUFILA, HIUFILUN, *pl.*, *genae*, Backen, Schläfe. — Hieher?
n. pl. hiufila. Em. 32.
hufila. F. Mon. 2.
hufeli. Tr. Hs.
huffele Wm. II. 1, 10. 4, 3.
hiufilo. Sg. 242.
hiufilun. R. Sg. 184.
hiufilon. Em. 27. 31.
hûfelon. Wm. I. 1, 10.
hûffelon. Wm. 1, 10. 4, 3. 5, 13.
hufelin. Wn. 460.
, *genae*.

hiefelin. Mcp.
hiufol–n. D. II. 378. } *genae.*
d. pl. hiufilun. D. } *temporibus.*
hiuffilun. C. }
a. pl. hiufilun, *genas.* Rb. Bib. 1.

UPHJAN, hüpfen, angels. hoppan, *salire.* (sie) hupften: die berge hupften, *montes exultaverunt.* Wb. 113, 4.

UBERHÜPPHEN, überhüpfen, überſpringen, D. III. 89.

WITUHOPH, *upupa;* hieher?

HÛFO (cf. skr. ci, *colligere,* aber auch **HAF**), *m.,* Haufe, auch Grabhügel, *cumulus, tumulus, tumba, agger;* angels. hype, heape, *acervus.*

n. s. hûfo, *strues.* D. II. 321. hufo steino. Org. *tumulus.* Tr.
huffo, *acervus.* Ib. Gc. 12. Rc. Rd. Wn. 4, 2. 7, 2. *congeries.* Bib. 1. 2. *strues.* Sg. 292. *cumulus.* Pa. Ra. R. *tumulus.* Ib. Rd.; auch der Akk. *acervum, struem, cumulum* ist in Pa. gl. K. Bl. D. II. 315. durch huffo, *struem* in Bl. durch huffe übersetzt.
hufe, *tumulus.* Hd.
houfa, *tumba.* F. Hieher? oder zu HAUF?

g. s. hûfen, *cumuli.* Mcp.
d. s. huffin, *aggere (terrae).* Prud. 1.
n. s. huuffun, *struem.* Em. 29.
huffun, *cumulum.* R. *aggestum (cineris undique habens turris).* Mφ. Bib. 1. 2. *aggerem.* Rf.
hufun, *aggestorium (aggestum).* Sb. Bib. 7. *acervum.* Rb. *aggerem.* Mart.
hufin, *cumulum.* Bib. 7.
hufen, *struem.* Eb.
d. pl. huffen. Ib. Rd. } *aggeres.*
hufun. Ja. }
g. pl. hufono, *aggerum.* Rb.
hûfon. Mcp.
d. pl. hûfon. Bo. 5.
hufon. D. II. 378. } (adverbial gebraucht),
huffon. Ja. } *catervatim.*
hucofon *(sic).* }

a. pl. huffon. Gc. 8. } *cumulos.*
hufon. Gc. 9. }
WITUHÛFO, *m.,* Holzhaufe, *strues.*
n. s. uuitihuffo, *strues.* Bib. 1. In Bib. 2. steht uuituffina.
MISTESHÛFO, *m.,* Miſthaufe, *sterquilinium.*
n. s. mistishufo, *sterquilinio* (ist wohl durch den Nominativ übersetzt). Bib. 11.
d. s. misteshufun. Bib. 8. } *sterquilinio.*
misteshufen. Bib. 10. 13. }
misteshuphi *(sic).* Bib. 6. }
GAJIHTHÛFO, *m., acervus testimonii.*
d. s. gihthûffen. Wm. I. } 4, 2.
githhuffen. Wm. II. IX. }
ithhuffen. Wm. III. }
úhthuffen (st. iihthuffen). }
Wm. IV. }
GRABOHÛFO, *m.,* Wall.
a. s. grabohûfen, *vallum.* Bo. 5.
HÛFLÎHO, haufenweiſe, gehäuft, *cumulatim.* Prud. 1.
HÛFMAL.
KIHUFFE (kihuse. gl. K.; *pl.*), *rura.* Ra.
HÛFÔN, häufen, *cumulare, acervare;* angels. heapian.
Inf. hufon, *cumulare.* Rb.
(er) hûfot: daz hûfot sih uber daz ander leid, *hic cumulus accedit.* Bo. 5.
(sie) huffont, *adcumulant.* Ja.
uffont, *coacervant.* Ic.
p. a. huuffonti, *coacervans.* R.
huoffonte, *exaggerans.* A.
huffanto, *catervatim.* Mart.
n. s. m. huffunter, *exaggerans.* Gc. 3.
GAHÛFÔN, gehäufen, *accumulare.*
(ih) kehufon. Nd. } *congregabo (poegihufe. Nd. II.) nas* uber sie).
(du) gihuffos, *congeres.* M. 31. Le. 1. 3. gehuffost, *adjicies* (imo siniu iar). N. 60, 7.
kehufost, *multiplicabis (virtutem).* N. 137, 3.
(er) gihuofot. O. I. 24, 18. cod. F.; cf. gihoufot in gahaufon unter HAUF.
(sie) kahufont, *glomerantur.* Gc. 8. 9.
(er) kehûfoe sinen scaz. Bo. 5.
(sie) ghihufotin, *coacervassent.* Ja.

p. a.? n. s. f. gehufantiu, *turrita.* VA. VI. 785. (st. gehufotiu?)
p. p. n. s. m. gihufarter (hieher? st. gihufoter?), *exstructus (tapetibus altis, sc. rhamnes).* VA. IX. 326.
d. s. m. n. gihufotemo, *conferto (agmine).* VG. III. 369.
a. s. m. gehufotan, *confertum.* Gx.
a. s. f. kehufota, *coagitatam.* Rg. 1.
g. pl. gihuffotero. Mψ. Bib. 1. 2. gihuffetero. Bib. 7. gihuffoter. Bib. 5. } *congestorum.*
a. pl. m. gihuofotun, *exstructos (montes).* VG. I. 283.
a. pl. n. dei gehufotun. *exstructos (cirros).* D. II. 340.

GAHUFODI, *n., strues.*
a. s. gihufodi, *struem.* Prud. 1.

HAUF (cf. HÛFO), *m.,* Haufe, *cumulus, agger;* altnord. haugr, *tumulus mortuorum.*
n. s. hauf, *strues (lignorum).* gl. K. (es steht *in strue.*)
d. s. houfa, *tumba.* F. hieher? oder ist es *n. fem.?*
houfe:
tho er deta thaz sih zarpta, ther himil sus io uuarpta,
thaz fundament zi houfe, thar thiu erda ligit ufe. O. II. 1, 22.
a. s. hauf, *titulum.* Pb. 2. (Es steht *titulũ.*)
houf:
thaz uuarf er allaz sar in houf. O. II. 11, 15.
d. pl. houfun, *acervis.* W.

MISTHAUF, *m.,* Miſthaufe, *sterquilinium.* Bib. 4. (es steht *sterquilinio.*)

GAHAUFÔN, häufen, *accumulare.*
(er) gihoufot (gihuofot. cod. F.):
gihoufet er mo manag guat. O. I. 24, 18.

HUVO, HUWO (U ist in einigen Handschriften mit dem Längezeichen versehen), *m.,* Uhu, Eule, *bubo*; cf. **UVO**, worunter ich die Formen ohne H gebracht habe, u. BUF. — Huch, *bubo.* Id.
n. s. hûuo, *bubo.* Sb.
huuo, *bubo.* F. 1.
huuuo, steht über dem *acc. bubonem* in Bib. 9. 12.
huwo, übersetzt *buhonem.* Zf. 1.
huo, *bubo.* Sg. 299. Em. 31. 32. L. Tr. Zf. 2. Mon. 2. F. 2. *buhonem.* Sg. 299.
a. s. huun. Mα. huin. Bib. 5. huwn. Bib. 8. huuuen. N. 101, 6. Bib. 10. huwen. Bib. 13. huwin. Bib. 11. huf *(n. s.?).* Em. 19. } *buhonem.*
n. pl. húuuen unde húuuelâ. Bo. 5.

HUWILA, *f.,* Nachteule, *noctua.*
a. s. hiuuuelun, *noctuam.* N. 101, 6.
n. pl. húuuelâ. Bo. 5.

HAUF s. HUFO.

HIUFO, *m.* (cf. angels. hiope, Dornſtrauch), Dorn, Diſtel, *tribulus.*
n. s. hiufo. Sb. hiuffo. Mμ. Bib. 1. 2. hiffa. L. } *tribulus.*
d. pl. hiafon:
ni duit man untar mannon, thaz drubon lese ir thornon, in hiafon figun thanne, thoh man es biginne. O. II. 23, 14.
hiefen, *tribulis.* Hd.
a. pl. hiufun, *tribulos.* Bib. 6.

HIUFALTAR, *m.,* Dornſtrauch, *rubus, tribulus* (iefoldre, *tribulus.* Id.)
hiufaltar, *sentes.* Rä. gl. K.
hiufaltir, *tribulus.* Bib. 5.
hiufalter, *tribulus.* Mon. 2.
hiephalter, *tribulus.* Wn. 460.
hieffalter, *tribulus.* Hd.
hieffelter, *tribuli.* D. II. 354.
(hiuffolter unte dorn. D. III. 57.)
hiuffildir, *paliurus.* Zf. 2.
hâpholter, *aderantra.* Wn. 460. Hieher?
hiuffaltri, *tribulus.* Bib. 7.

hiefaltra, *tribulus.* Hs.
hiefeltra, *tribulus.* Tr.
a. pl. hiefeltrâ, *rubos.* Bo. 5.

HIUFAN, *lugere*, angels. heofian. Cf. WUOFAN.
(er) hiufit. gl. K.
hiupit. Pa. } *luget.*
p. a. hiufanti. Pa.
hiufandi. gl. K. } *luctuosus.*
hiubanti, *luctuosum.* gl. K.
HIUPANTI, *luctus.* Pa.
hiufendi, *ululatus*, gl. K.
HIUFIDA.
HIUFITHAR gl. K. } *luctuosa (mortis, funera).*
HIUFANTLIHI, *luctuosa.* gl. K. Pa.

HUF s. HUFO.

HUOF (cf. HAF), *m.*, Huf, angels. und nord. hôf, *ungula equina.*
n. s. huof, *ungula.* Em. 19. VG. III. 88.; auch *urna.* Tg. 1. hieher?
huf (Ferse). Mos.
n. s. hûf: der (wurm) daz ros an den hûf hecchet. Mos.
ROSSEHUF, Roßhuf, *peledius* (Pfl.). Pfl. 3.
HUOFISARN.
HUOFLETICHA.

HUOF- s. HUFO.

HVELLA, Havel, Flußn. Cf. HABOLA.

HUFILA
HUFILA } s. HUF.

HU-FALTIR s. HIUFO.

HAFAN, *m.*, Hafen, Topf, *olla.* Cf. HAF.
s. hafan, *caecabolus.* gl. K. *olla.* Wn. 863.
hauan, *olla.* Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.
hauen, *olla.* Tr. (minero gedingi). N. 59, 10. uuanda er hauen uuorden ist. N. 59, 10.
hauin, *lebes.* St.
habin, *olla.* D. II. 319.
hauana. *olla.* Wn. 3355. ist vielleicht *pl.*
n. pl. hauane, *vasa fictilia.* Hd.
ERINHAFAN, *m.*, Reßel.
n. s. erinhauen *vel* kezzel, *lebes.* Hd.
n. pl. erinhauen, *lebetes eneae.* Tr.
GLUOTHAFAN, *m.*, Kohlenpfanne.
gluthauen. Mon. 2.
glôthauen. Wn. 460. } *arula.*
HAFANSCIRBI.
HAFANARI, *m.* (Hafner, Töpfer), *figulus.*
n. s. hauanari, *plastes.* Mn. Bib. 1. 2. *figulus.* Gh. 6.
hauinari, *plastes.* Bib. 7.
hauenare. F. Hd.
hauinare. Tr. } *figulus.*
g. s. hafenares. N. 2, 9.
hauanares. Mo. Bib. 1. 2. 3. 10. 13.
hauenares. Lc. 5. Ic.
hauinares. Bib. 11.
hauanaris. Bib. 8.
hauinaris. Bib. 7.
hauenaris. N. II. } *figuli.*
a. pl. hauanara, *figulos.* Gh. 1. 3.

HOFINAC (?), *obolos (X).* gl. K.

HOFAR (cf. HAF), *m. (?)*, Höcker, angels. hofer, *gibbus.*
n. s. houar, *gibbus.* Ib. Rd.
houer. L. Tr. Wn. 460. Pr. t. Bib. 1. auch in *gibbi*, houer. Hd. ist houer wohl als *n. s.* zu nehmen.
d. s. houare, *gippo.* Gh. 1. — In Prud. 1. ist *gypso* in *opollinco frontem summittere gypso* auch mit houare übersetzt. Ist *cippo* in *cippo*, houare. M. 30. auch für *gippo* (st. *gibbo*) zu nehmen?
a. s. houer, *gibbum (camelorum).* Mn. Bib. 2. 5.
HOUARADI, *gibbus.* Gc. 12.
HOFAROHT, höckerig.
hofarohti. gl. K. } *oblicus.*
houorofti Ra.
houarehti, *geberosus.* Sg. 913.
houerohte, *gibberosus.* Hd.
n. s. m. houarohter, *gyppus.* C. Ib. Rd. *suber.* Pr. e.

houorohter, *gyppus*. Zf.
houerohter, *gippus*. Wn. 232 Bib. 9. 12. Em. 32. *gyperosus*. Tr. Em. 31.
houirohtar, houirohter, *gippus*. A.
houerochter, *gippus*. F. *gipposus*. Wn. 460.

HOUERHILIND (?), *subsistente procella*. D. II. 347., wo houerhilinā Druckfehler ist. Durch das D am Ende des Wortes geht der Strich, der die Flexionssylbe vertritt. Die Glossen, zu denen die vorstehende gehört, neigen sich zum Niederdeutschen und sind zum Theil schon erloschen; houer mag daher vielleicht statt ouer, althd ubar, stehen; oder sollte ho gleich hoh seyn?

HUFATZE s. HUFHALZ in HALZ.

HAFT s. **HAB.**

HUFT, *musia, nidi suricum*. gl. K. Ra.

HUFTE, *volux*. Wn. 460. steht bei dem Ofengeräth.

HUFTDI oder **HUSTDI**, *virecta*. Ald. 4.

HUAFFTASTIN s. **FISC** im *dat. pl.*

HAL. 1., vielleicht mit sanskr. chad, *tegere* (cf. sanskr. pad, *ire*, latein. *cad (edere)*, althd. **FAL**, sanskr. bhid, bhil, *findere* und althochd. billi, *ensis;* auch sanskr. krud, *irasci* und deutsch Groll?), oder mit sanskr. vṛi, val, *tegere*, zu vergleichen; cf. lateinisch *celare*. — Sollte halm, *culmus*, auch hieher gehören? oder mit hals zusammenhängen oder auf **HAL.** 2. zu beziehen seyn, von dem **HALT** durch das Augment T entstanden ist? **HALT** könnte auch aus diesem **HAL.** 1. gebildet seyn. — Vielleicht gehört auch **HELLA** hieher.

HELAN (hal, hol), hehlen, angels. helan, *celare, tegere*.

Bedeutung und Gebrauch:
celare. Rd. Sal. 4. gl. K.
hilit, *palliat (se)*. Gc. 3.
hil dih, *latita*. Ib. Rd.
ne hil iz, nube sage. Mcp.
holanem stetin, *latibulis*. Rd.
offan duat er thare, thaz uuir nu helen hiare. O. I. 15, 41.
dia uuarheit helen. Bo. 5.
in unrehtemo helenne. Co.
privat, piteilit, hilit. Ic.
hal siz (das Kind) drie manode. Mos.
offeno sprachen sie daz unreht, sie ne uuolton sih is nieht helen. N. 72, 8.
ih zell in thanne in gahun, thaz sie mit kund ni uuarun,
theih er sie hal iu lango, ni ruachuh iro thingo. O II. 23, 28.
thar sprichit filu manno, thaz se er in halun lango,
giborgan uid in manne al ougit er sih thanne. O. I. 15, 49.
er tho then iungoron gibot, thaz sie iz halin thuruh not,
theiz ni uuurti mari, thaz er krist uuari. O. III. 13, 1.

Mit *acc.* der Person, der man etwas hehlt.
nu, quad er, ni helet mih, uuio ir firnoman eigit mih,
nu sie bi mih so zellent, so harto missihellent. O. III. 12. 21.
ni helen uuir quadun noti thaz thinaz heroti,
thaz ther firdano io sageta, thes unser muat nu irhogeta. O. IV. 36, 5.

Mit *acc.* der Person, der man hehlt, und der Sache, die man hehlt.
thaz ni hiluh thih. Ol. 47.
thaz ni hiluh iuih. O. II. 16, 36.
uuiht ni helet mih. O. III. 12, 5.
thu unsih ni heles uuiht thes. O. III. 17, 20.
ih ne hal dih min unreht. N. 31, 5.

Mit *acc.* der Person und *gen.* der Sache?
er unsih uuihtes ni hal. O. III. 7, 44.

Form und Flexion:
Inf. helen. Bo. 5. N. 72, 8.

helenne. Mcp. Co.
(ih) hilu. O. II. 19, 14. Pr. c. Rd.
hiluh (hilu ih). O. II. 16, 36. 18, 5. 19, 23. III. 8, 2. 18, 18. 23, 4.
hilo. Sal. 4.
(er) hilit. Gc. 3. Ic.
(wir) helen. O. I. 15, 41. IV. 36, 5.
(sie) helant. gl. K.
(du) heles. O. III. 17, 20.
(ih) hal. O. II. 23, 28. N. 31, 5. 39, 11.
(er) hal. O. III. 7, 44. Mos.
(sie) halun. O. I. 15, 49.
(ih) hali. O. IV. 15, 10.
(sie) halin. O. III. 13, 2. 57.
imp. s. hil. Ib. Rd. Mcp.
imp. pl. helet. O. III. 12, 5. 19.
p. p. d. pl. holanem. Rd.
holanim. Ib.

GAHOLAN, *p. p.*, gehohlen, verborgen, *occultum.*
caholan, *occultum.* Pa. gl. K.
chiholan ist fona manno augom, *abscondita est.* Is. 2, 2.
chiholono (uuas ih sprehhendi), *in abscondito.* Is. 4, 5.
ad intera sacraria, gaholanin. Gc. 4.

FARHELAN, verhehlen, *occulere.*
Bedeutung und Gebrauch:
celare. K. 7.
occultare. Bo. 5.
abscondere. gl. K.
velare. Hd.
daz er dar inne sich ferhale. D. III. 50.
iz mege sin ferholen. D. III. 54.
farholan ist, farholan wirdit mit *acc.* der Person:
uuanta ist firholan iuih al, uuanne druhtin queman scal. O. IV. 7, 54.
mih ne sint ferholen die drouua. N. 41, 8.
so uuare si dih ferholen. Bo. 5.
ist tih ferholen? *num te praeterit?* Bo. 5.
unfrolih rat uuirt iuuih ferholen, *clauditur.* Mcp.
farholan, *condensa.* Pa. Ra.
farholana, *latentia (fata).* Ald. 4.

farholan ist, *latet.* Id. Rd.
farholan uuari, *lateret.* Prud. 1.
farholan uuas, *delitui.* VA. II. 136.
uuard farholan, *latuit.* Rd.
farholano, *furtim.* VA. IX. 546.
er tuet ferholno *in cordibus.* N. 26, 5.
so ferholeno singest. Mcp.
an demo ferholnen sines kezeltes, *in absconditio tabernaculi.* N. 26, 5.
Form und Flexion:
Inf. verhelen. D. III. 94.
(er) farhele. K. 7.
(er) ferhale. D. III. 50.
imp. s. uerhil. Bo. 5.
p. p. farholan. Pa. Ra. ist. Ib. Rd. uuas. VA. II. 136 uuari. Prud. 1. uuard. Rd.
farholon uuard. Ib.
firholan. gl. K. sin. O. III. 14, 37. ist. O. IV. 7, 54. uuas. O. II. 6, 20. uuari. O. I. 19, 14.
uerholan ist. Wm. 4, 1. 3.
ferholen sin. D. III. 108. ist. Bo. 5. sint. N. 41, 8. uuare. Bo. 5. uuirt. Mcp.
ferholn uuas. N. 21, 15.
verholn. Hd.
farholano *(adverbialiter).* VA. IX. 546.
ferholeno. Mcp.
ferholno. N. 26, 5.
n. s. n. firholonaz. O. V. 18, 12.
d. s. n. ferholnen. N. 26, 5.
n. a. pl. m. farholana. Ald. 4.

FARHOLANLIH.
a. s. f. farholanliha, *furtivum (amorem).* VA. IV. 171.

UNFARHOLAN, unverhohlen.
unfarholan, *peculato.* Ra. ist. O. I. 15, 42. cod. K. uuari. O. II. 3, 6. (codd. V. F. H.) O. IV. 34, 7. (codd. V. P.) ih duan es, quad er, redina, inti oug iu mina selida, ioh iuih unfarholan duan allan minan suasduam. O. II. 7, 20 ioh thih iz unfarholan ist. O. V. 25, 55.
unforholan ist iz thar. O. I. 15, 42. cod. P.
unfirholan ist. O. IV. 25, 55. cod. F.

uuari. O. II. 3, 6. cod. P. IV. 34, 7. cod. F.
unforholon ist. O. I. 15, 42. cod. F.
unfarholano. Pa. } *de peculato.*
unferholano. gl. K. }

HALJAN, HELJAN, HELLAN, hehlen.
(sie) helliant. Ra. } *velant.*
hellent. gl. K. }
ANTHELJAN (enthehlen), enthüllen, *detegere.*
(wir) inthellemes inan, *detegimus.* Ja.
BIHELJAN (behehlen), behüllen, *velare, munire.*
Inf. pihellen *vel* festinon, *munire.* Em. 29.
(er) pihalit. Pa. } *contendit, distenat,*
pihelit. gl. K. } *disponit.*
(sie) bihellen:
luagent io zemo argen, thaz sie genaz bergen,
thaz siez io bihellen mit argemo uuillen. O. V. 25, 68.
p. p. beheilet ist, *velatum.* Bo. 5.
n. s. m. beheleter, *amictus (lumine).* N. 103, 2.
UNBIHELIT?
inu unpihelito. gl. K. } *en veclatim.* Ist
inu umpihelito. Pa. } *enucleatim* zu lesen, so ist unbihelit anzunehmen; die Uebersetzung inu scheint aber für *en velatim (?)* zu sprechen; dann gehörte dies Wort zum folgenden UMBIHELIT.
UMBIHELIT, *p. p.*, umhüllt.
n. s. f. umbehelitiu mit fehi, *circumamicta varietate.* N. 44, 10. 15.
UNFARHALIT. Pa.
UNFARHELIT. Ra. } *infronitus.*
UNFIRHELIT. gl. K. }
HULJAN, hüllen, goth. huljan, altnord. hylja, *occulere, tegere, velare.*
(er) hulta, *velabat.* A. hulta sih, *operuit se.* Mα. Sb. Bib. 1.
hulte. Bib. 5.
hulti. Bib. 6.
GAHULIT, GAHULT, *p. p.*, gehüllt.
gihultiu, *obducta.* Bib. 1. 2.
kehultiu mit–. Mcp.
BIHULIT, BIHULT, *p. p.*, behüllt.
n. s. m. behulter mit–, *tectus.* Mcp.
d. s. m. n. pihuletemo tranche, *amicto poculo.* Em. 11.
GAFURIHULLÔT, *p. p.*, verhüllt.
n. s. f. gefurehullotiu, *obtecta vultum.* Mcp.
HALA, *f.* (oder hal, *n.*?), Hülle, *tegmen.*
halu, *tegmine.* Gc. 8. 9.
HALIGO, *latenter.* D. II. 315.
HALINGON, HALINGUN, *latenter* (angs. helinga, holunga, *frustra*).
zi imo er *(herodes)* ouh tho ladota thie uuisun man theih sageta,
mit in gistuant er thingon ioh filu halingon (halingun. cod. F.). O. I. 17, 42.
HELÎ, HELINA, *f.*, Hülle, *amictus, velamentum.*
n. s. heli, *amictus.* N. 103, 6.
d. s. heli (dinero fettacho), *velamento.* N. 60, 5.
n. pl.? heli, *perizomata.* Mα. Sb. Bib. 1. 7. Sal. 1. 4.
a. pl. helina, *amictus.* Mcp.
UBARHELI, *f.*, *operimentum.* Ib. Rd.
ÈRHELÎ, *f.*, scama, *turpitudo.* Rd. Ib.
HELID, *tugurium.*
helid luzil zi thechenne, *tugurium.* Ic.
HELIDO, HELIDI. Ist eine solche Nebenform von helid anzunehmen für helitin in: *tegmine,* helitin, thah. Ic.? u. in: INBIHELID? INBIHELIDA? in pihelida, *velamina.* VG. III. 313.?
HELID (angels. hæledh), *m.*, Held (hieher? HILTI hängt wohl so wenig wie nord. hafr, *vir liber,* hiemit zusammen?), kommt (helidos*), *n. pl.*, in Hild. ist altsächsich) erst im 12. Jahrhundert vor.
n. s. der helt bald. D. III. 90.
g. pl. helide. D. III. 111.
d. pl. heliden. D. III. 86.
helede n. Mos.
v. pl. ir helede. D. III. 107.

*) Dies helidos in Hild. ist doch wohl als Helden (im *n. pl.*) und nicht als Helme (im *acc. pl.*) zu nehmen?

HELDIC*us, n. pr.* Hieher?
HELICHA, *n. pr. f.* Hieher?
HELIDOLF. HELIDPERT. HELIDCRIM, *n. pr.*
HELOT.
HELOTHELM s. HELM.
HELAWA, *f.*, Hülfe, Spreu, *palea.* Hieher?
n. s. helauua. Mp. Bib. 1. 2. 7. heleuua. N. 54, 19. helua (für den lat. Ablativ). VG. I. 192. helwe. Wn. 460. Hd. } *palea.*
a. s. heleuua. N. 49, 3.
n. a. pl. helauua. Bib. 1. heleuua. N. 34, 18. 49, 3. helewa. D. III. 34. helewe. Hd. helauun. VG. III. 134. helwn. Tr. } *paleae, paleas.*
d. pl. helauun. M. 30. Gh. 1. 3. 4 heleuuon. N. 34, 19. } *paleis.*
HELM, *m.*, angs. helm, altnord. helm, hialm, Helm, *galea.* Cf. helm*um* in *l. rip.* 36.
n. s. helm, *galea, cassis.* Ja. Sg. 184. Wn. 460. 863. Rd. F. D. II. 339. Tr. Zf. Pr. v. t. O. V. 1, 16.
d. s. helme, *casside.* VP. Prud. 1. D. II. 335.
HELM. HELMUNI, *n. pr.*
EBURHELM. EGIHELM. OTHELM. UODALHELM. ADALHELM. ARTHELN. ANTHELM. ARNHELM. ENGILHELM. ANSHELM (Anſelm). WIGHELM. WILIHELM (Wilhelm). WUNNIHELM. WOLFHELM. WINTHELM. LIUTHELM. LANDELHELMI. REGINHELM. RATHELM. MAGHELM. MEGINHELM. MUOTHELM. MUNIHELM. MUNTHELM. BATUHELM. PILIHELM. BRUNIHELM. FRIDUHELM (Fridhelm). FRIUNTHELM. GUNTHALM, GUNDHELM. GERHELM. GISALHELM. GOZHELM. HRUODHELM. THEOTHELM. SIGIHELM, *n. pr.*
HELMGER, HELMGAUD*us.* HEHMCOZ. HELMHART. HELMBERT. HELMRAH, *n. pr.*
NASAHELM (?), *m.* nasahelmes, *vectigalia.* Ra. gl. K.
CHUNINCHELM, *m., diadema.* R.
HELOTHELM. R. } *m., latibulum.*
HELANTHELM. Ib. Re. }
SIKIHELM, *m., corona.* Pa.
HELMACHUS s. ACHUS.
KIHILMI (hieher?), *frutecta.* Rb.; cf. das folgende CAHILMIT.
CAHILMIT (hieher?), *frutectum.* R.; cf. das vorige KIHILMI.
GAHELMIT, GAHELMÔT, gehelmt, *galeatus.* kahelmit, *galeatus.* R. ein gehelmot tierna, *galeata virgo.* Mcp.
HOLEBAR, hehlbar. holebara, *tacenda.* D. II. 314.
HOL (wird hól und hôl geschrieben), hohl, angels. hol, *cavus.* — Hieher?
n. s. n. hôlaz, *scabra (seges turbidarum culparum).* D. II. 316.
a. s. m. holan, *inane, non solidum.* Rb.
a. s. f. holun. Sb. Gd. 2. holen. M. 28. } *cavam.*
n. pl.? holon, *concava (camini).* Mart. Oder ist es *subst.?*
d. pl. olem: in olem felisom, *concavis saxis.* gl. K. holen, *cavis (follibus).* D. II. 321.
HOLASTAT.
UNHOL, unhol, *solidus.*
n. s. n. únholiz, *solidum.* Org.
HOL, *n.*, Hohl, Höhle, Loch; angels. hal, *caverna.*
Bedeutung und Gebrauch:
concavum. Prud. 1.
caverna. Em. 29. Rd. Is. 9, 4.
cavea. Em. 12.
baratrum. M. 28. Sb. Gd. 1. 3. 4. Ic. R. F.
specus. R. D. II. 337.
spelunca. VA. III. 424. VG. III. 145. Ib. N. 56, 1. Lc. 1. 3. Ra. gl. K.
antrum. Ja. Ib. gl. K. Ra. Pa. Rb. Bl. Bo. 5. Prud. 1.
latibulum. Rb.
latebra. F. VG. III. 544. VA. III. 232. Mart.
vorago. Gh. 3. Pa.
gurges. Mcp.
fossa. Gc. 8.
scatebra. D. II. 313.
foramen. Em. 19. Rb.
conclava. Gd. 4.

in hole, *in centro*. Rb.
holir, *fauces (latronum)*. Mλ. 1. Bib. 1. 2. 5. 7.
pardon holer *(montes pardorum)*. Wm. 4, 8.
holir, *domos (muris)*. VG. I. 182.
uf taten sich des himeles holer. D. III. 60.
Form und Flexion:
n. s. hol. gl. K. Pa. R. Ra. Ja. Ib. Ic. Is. 9, 4. Sg. 242. Gd. 1. 4. Gc. 8. Sb. M. 28. Bl. F. Em. 19.
hoil. F.
hel. Gd. 3.
d. s. hole. Rb. Bo. 5. Mcp. N. 56, 1.
a. s. hol. Le. 1. 3. Gh. 3. N. 56, 1.
n. pl. hol. Prud. 1.
holir. Pa. Mλ. 1. Bib. 1. 2. 5. 7. Gd. 4. VG. III. 145.
holer. Wm. 4, 8. D. III. 60.
d. pl. holirum. Rb. Em. 29.
holirun. VG. IV. 364. VA. III. 232. Rd.
holiron. VG. III. 544.
holirin. D. II. 313.
holon. D. II. 337.
a. pl. holir. Em. 12. Mart. VG. I. 182.
holar. VG. II. 216.
holer. VA. XII. 389.
HAGANINUN HUL. Ortsnamen.
HEGGIHOL.
d. pl. in den heggiholeron (heggeholeron. Wm. I. III. IV. IX. heggenholeron. Wm. II.) nistest. Wm. 2, 13. 14.
STEINHOL, *n.*, *spelunca*.
a. s. steinhol. *speluncam*. Bib. 1.
HOLERENBERG. Ortsnamen.
HOLÎ, *f.*, Höhle, angels. hale, *caverna*.
n. s. holi, *virago*. gl. K. (Pa. hat holir.)
d. s. holi (hol. Bib. 5.), *tegumento (montis)*. Mψ. Bib. 1. 2. *cavea*. Prud. 1.
a. s. holi, *vacuitatem (artifex lignum curvum sculpat diligenter per vacuitatem suam* (wenn er müßig ist. Luther). Mϱ. Sb. Bib. 1. 2. 4. 6. 7. durh die holi (der Larven). Nf.

HOLO (?) *vel* bertunc, *ypogeum, aedificium sub terris*. Tr.
HOLODO, *m.*
g. s. holodin: loh des holodin, *os foraminis*. Gd. 1.
a. pl.? in holodun, *in cloacas*. Gh. 3.
HÔLING.
a. s. hôling: rugh kat in hôling, dar ist sin zegengeda. N. 36, 20. fone irdisken gedanchen uuerden sie uferhauen in hôling, also daz stuppe tuot fone uuinde. N. 34, 5.
HOLJAN, HOLÔN, hölen, angels. holjan, *excavare*.
(er) holot. Mμ. Bib. 2. } holit. Bib. 5. } *fodit (terram ungula)*.
(sie) holant, *perforant (lignum crebro acumine)*. D. II. 327. Prud. 1.
holint, *excavant*. Bib. 5.
p. d. holanti steht in VG. II. 231. bei *in solido puteum demitti* mit der Glosse *ne ager sit concavus*.
GAHOLIT, GAHOLÔT (GAHOLÈT?), gehölt.
kaholot, *peavata*. Em. 13.
a. s. m. giholeten, *incusum (lapidem*, Mühlstein*)*. VG. I. 275.
ARHOLÔN, aushöhlen, *excavare*.
(sie) irholont, *excavant (aquae lapides)*. Mμ. Bib. 2. 7.
p. p. erholot. } hêrholoth. } *dolata*.
(HOLREN, *dolare*. — ih holre, *dolo*. Hd.)
HOLA *(f.?)*, Bruch (am Unterleibe), *hernia*. Em. 31.; nord. haull, *hernia*.
HOLOHT, *herniosus*.
holoht, *penderosus*. Em. 32.
n. s. m. holohter, *herniosus*. Mα. Em. 31. Bib. 1. 9. 12. 13. Zf. (Id.) *ponderosus, cui humor viscerum in virilia labitur*. F.
haolohter, *ponderosus*. O.
holohtar, *herniosus*. A.
holocter, *herniosus*. Bib. 10. 11.
holochter, *herniosus*. Bib. 5.

hölohter, *herniosus.* Bib. 8.
holiter, *ponderosus.* Gc. 12.

HOLJAN, HUOLJAN, *frustrari.* Cf. goth. hôlôn, *froudare.* — Hieher?
huolida (3. *p. s. pract.*):
druhtin suuor davite in uuarnissu endi ni huolida imu, *juravit dominus david in veritate et non frustrabitur eum.* Is. 9, 1.

HULLA, *f.*, Hülle.
n. s. hulla, *palla.* Mcp.
a. s. hullun, *velamen.* VA. I. 653. 715.
HWÎZHULLA, *f.*
d. s. uuizhullun [si (iuno) saz kehultiu mit iro uuizhullun], *lacteo calamnate.* Mcp.

HULLILACHAN.
HULLITUOH.

HULIA? *volutabris.* Em. 19.

HULID, *m.*, HULIDA, *f.*, Hülle (Bedeckung), *velamen.*
hulith, *operto.* Gc. 8. Hieher?
in hulidu, *in velamento (oculorum).* Rb.

PIHULLID. gl. K.
PIHULLIT. Ra. } *velamen.*

HULLING, *n. pr* u. HULLINGA, Ortsn. Hieher?

HULSA, *f.*, Hülfe, *siliqua.*
n. s. hulse, *siliqua.* Hd.
a. pl. hulse, *siliquas.* Hd.

GRASINHUL, *n. pr.* Hieher?

HAL. 2, vielleicht sanskr. cal, *se movere*, oder sri, *ire*, scheint nur als Wurzel für hâli, *lubricus*, hala und halda, *clivus*, hald, *pronus*, haldèn, *vergere*, huldi, *gratia*, aufgestellt werden zu können; auch für halba, *latus*, *regio*, halb, *dimidius*, bihalbôn, *circumdare*, halb (oder zu HALF?), *manubrium*, halôn, *arcessere*, hals, *collum*, halm, *culmus*, halto, *cibo*, halt, *potius?* s. aber diese Wörter.

HAL. 3. vielleicht die primäre Wurzel von **HALT**, und mit sanskrit. hṛi, *prehendere*, oder dhṛ, *tenere*, zusammenzuhalten. — HALS, HALM, HALÔN könnten auch hieraus abgeleitet werden. Cf. diese Wörter und HAL. 1. 2.

HAL, Salz, lat. *sal.*
HALLA, Ortsnamen (einer Saline).
HALIUS, *salina.* Bib. 6.
HALASALZ, Namen einer Pflanze. W. Hieher?
HALGRAVE. Mon. boic. 280. (v. J. 1130.)
HALEBAH, HALLEBAH, Bachnamen. Hieher?

HALADARA, *n. pr. f.*

HAAL s. HAHALA in **HAH.**

HALUS, gallischer Namen einer Pflanze. *(halus, quam galli sic vocant, veneti cotoneam, medetur lateri, item renibus etc. Plin. 26.)*

HALÔN, HOLÔN, HOLÈN, holen. S. Wurzel **HAL.** 2. 3.

Bedeutung und Gebrauch:
arcire. R.
accire. Pa. Ra. gl. K.
vocare. Frg. 17. 19. 27. T. 125. 133. VG. I. 157.
sollicitare. Can.
petere (saligheit). Bo. 5.
repetere. Ib. Rd.
exhibere. Ib.
exsequi. Gc. 8.
ducere (uxorem). T. 29, 2.
imponere (leges). Can. 4.
clamore cererem in tecta vocent, halon. VG. I. 347.
ther sie zimo holota, zi giloubon sinen ladota. O. I. 1, 118.
so si thaz gizelita, thia suester si sar holota. O. III. 24, 37.
ih sah thih, er thih holoti ioh philippus giladoti. O. II. 7, 63.
intfahet thaz er uuorahta, richi thaz er garota,
er anagengi uuorolti er iuih thara holoti. O. V. 20, 70.
hole hera thinan gomman. S. 46.

halo thie uuurhton. T. 109.
ir halotut mih. T. 152.
thaz sie thes gizilotin, imo einan esil holotin. O. IV. 4, 6.
thie iungoron iro zilotun, in koufe in muas tho holotun. O. II. 14, 11.
holont, *ducunt* (quenun). T. 127.

Form und Flexion:

Inf. halon. R. Frg. 19. Pa. Ra.
holon. gl. K. Can. 1. Bo. 5.
(holen. D. III. 101.)
halonne. Ib. Rd.
(zi) halonne. Ib. T. 125. 133. Gc. 8.
(du) halos. Ib. Rd.
halost. VG. I. 157.
(er) halot. T. 29, 2.
(sie) halont. Can. 4.
holont. T. 127.
(sie) halon. VG. I. 347.
(er) halota. T. 79. Frg. 17. 27.
holota. O. III. 24, 37. codd. P. F. O. I. 1, 118. cod. F. O. III. 20, 72. cod. F.
holeta. O. I. 1, 118. codd. V. P. III. 24, 37. cod. V.
(ir) halotut. T. 152.
(sie) halotun. O. II. 14, 11. cod. F.
holetun. O. II. 14, 11. codd. V. P.
(er) holoti. O. II. 7, 63. V. 20, 70.
(sie) holotin. O. IV. 4, 6. cod. P.
holetin. O. IV. 4, 6. cod. V.
imp. s. halo. T. 87. 109.
holo. O. II. 14, 47.
hole. S. 46.

GAHALÔN.

Bedeutung und Gebrauch:

vocare. T. 22, 5. 112. 115. 118. 135. 149.
expetere. Rd. Ib.
assumere. Mat.
adipisci. R. Ja. Ib. Re.
obtinere. Sg. 193.
possidere. Gc. 8. 9.
gahalonti uuesan, *sortiri.* Gc. 4.
gahalonti uuesan, *defendi.* Gc. 4.
kihalot uuesan, *adipisci.* Rb.
gihalitaz, *excitum (genus cyclopum e silvis).* VA. III. 676.
keholetez (fiur uzer–), *exanclata (ignis).* Mcp.
scla fram hello kihalota, *necromantia.* K.
kahaloteru odo kaeiscoteru urprûtti, des man dana uona deru chirichun mit unrectu farchaufta odo pinam Em. 3.
kahalote, *adhibiti.* Can. 3.
kaholot uuerdant, *subrogantur.* Da.
gihalotemo uualtambahte, *accersito cæturione.* T. 212, 5.
gihalatero menigi. T. 90.
gihalotin magin, *vocatis magis.* T. 8, 4.
gihaloten sinen iungiron, *convocatis discipulis.* T. 44, 2.
giholo mit thir noh einan. T. 98.
gihaloti sine scalca. T. 151.
sie gihalotun sine eldiron. T. 132.
ir gihalotut mih. T. 152.
gihalota then brutigomon. T. 45, 8.
gihalot sina friunta. T. 96.
gihalota thia forlazzanun (quenun). T. 100.
dhazs uuir dhea χριst chihaloda dhera alosnin uuidhar sinemu dodhe bi sculdim dheru stedi aerliihho era beremes. Is. 9, 5.
gihalota sia zi imo. T. 103.
then uuirt er thara ladota ioh zimonan giholota. O. II. 8, 43.
gihalot alla uuerlt in eht. T. 90.
ih gihalota fon egyptin minan sun, *vocavi.* T. 9, 4.
bi thiu giholota siu thar theru dohter thaz guat. O. III. 11, 27.
ther thaz lioht thir heim giholota. O. III. 20, 72.
then furiston therera uuorolti notagan giholoti. O. IV. 12, 63.
thaz si thes giziloti, thes uuazares giholoti. O. II. 14, 14.
noh mera houpitkelt kahalot, *ampliorem summam recepit.* Em. 3.
thiu *mna* gihalota zehen *mnas.* T. 151.
abur gehalont, *repetunt.* Can. 4.
gihaloti, *cognosceret (virum).* Mv.

Form und Flexion:
Inf. kihalon. Ib. Rd.
ze gahalonne. Gc. 8. 9.
(ih) kahalon. Rd.
giholon. O. V. 7, 51.
(er) gahalot. Mat.
kahalot. R. Em. 3. Can. 9. 10. 12.
gihalot. T. 90. 96. 100.
(sie) kihalont. Em. 33.
gehalont. Can. 4.
(ih) gihalota. T. 9, 4.
(er) kahalota. Ib. Re.
kehalota. Sg. 193.
chihaloda. Is. 9, 5.
gihalota. T. 19, 3. 45, 8. 103. 108. 112. 115. 118. 135. 149. 151.
giholota. T. 22, 5. 94. 125. O. II. 7, 75. 8, 43. III. 11, 27. 20, 72.
(wir) giholatunmes. T. 153.
(ir) gihalotut. T. 152.
(sie) kahaloton. Ja.
gihalotun. T. 132.
(er) gihaloti. Mu. Bib. 1. 2. T. 151.
giholoti. O. II. 14, 14. IV. 12, 63.
(sie) giholotin. O. IV. 4, 6. cod. F.
imp. s. gihalo. T. 110.
giholo. T. 98.
p. a. gahalonti. Gc. 4.
kahalonti. R.
p. p. kihalot uuesan. Rb.
gihalot uerde. Em. 33.
kehalot uuesan. VG. 4.
kaholot uuerdant. Da.
n. s. f.? kihalota. Ic.
n. s. n. keholetez. Mcp.
gihalitaz. VA. III. 676.
d. s. m. gihalotemo. T. 212, 5.
d. s. f. gihalatero. T. 90.
kihaloteru. Em. 3. Can. 9. 12.
gahaletero. Can. 8.
n. pl. m. kahalote. Can. 3.
kihalote. Can. 1.
gehalota. Can. 4.
d. pl. gihaloten. T. 8, 4. 44, 2. 89. 108. 151.
giholotan. A.

UNGAHALOT, *indeptus.* R. X.

ARHALÔN, erholen.
(sie) irholotin: gibot thaz sies gizilotin, ioh armu uuiht irholotin. O. IV. 6, 23.
p. a. arhalanto, *revocando.* Gh. 3.
p. p. d. s. m. n. urhalotemo, *exacta.* Em. 19.

UUIDAR GIHOLOT wiedergeholt) uuesan, *revocari.* W.

ZUOHALÔN, zuholen.
(sie) zuohalotun. Mq.
zuohalatun. Sb. Bib. 1. 2.
zuohalitin. Bib. 7.
zuholten. Bib. 5.
} *, accerserunt.*

ZUOGAHALÔN.
(er) zuogihalota (zugiholit. Bib. 5.), *adsciverat.* Mg. Bib. 1. 2.

HOLUNGA, *f.*, holung.
d. s. halungo, *repetitione, iteratione.* Bib. 1.

HALA, *f., siliqua.* Le. 5. VG. I. 74. Bib. 10. 11.
zu **HAL.** 1.?

HALA u. **HALÎ**, *f., clivus.* Cf. **HAL.** 2., **HALD** u. **HÂLI.**
hala, *v.*, halda, *clivus.* F.
hali *v.* sticchili, *crepido.* F. 1. 2.
hale, *v.*, stekel, *crepido.* Mon. 2.
Sollte halen, das bei *illa (unda) raucum per levia murmur saxa ciet.* VG. I. 109. steht, zu *saxa* und also hieher gehören?
In Schmellers baier. Wörterb. II. 166. ist auch ein Adj.
anahal, *acclinis,*
als ein althd. Wort aufgeführt.

HALÂ s. HAHALA in **HAH.**

HÂLI, *lubricus, caducus,* nord. hâll. Cf. **HAL.** 2.
hali. Mp. Sb. Bib. 1. 2.
halin. Tr.
hale. Bib. 5. Hd.
hæle, haele. Hd.
} *, lubricus, lubricum.*
d. s. m. n. hâlemo: mit hâlemo fahse, *lubrico crine.* Mcp.

n. pl. f. hâlen: die hâlen gébà, *caduca dona.* Bo. 5.

HALO, *n. pr.*

HALL. cf. GAL, GALL.

HELLAN (hall, hull), hellen (als tönen, übereinstimmen; cf. die gleiche doppelte Bedeutung von stimmen), *sonare, consonare.* (Nord. hella, *fundere,* hvella, *sonare.*)

Bedeutung und Gebrauch:

consonare. Mcp.
concrepare. Pa. gl. K.
suozo hellentiu seitsang. Bo. 5.
uuara daz sang helle, *sonuerit.* Mcp.
ili thu zi note, theiz scono thoh gilute,
ioh gotes uuizod thanne tharana scono helle. O. I. 1, 38.
sie (stimma) hellent mir so suozzo. N. 41, 5.
thir al thar scono hillit, thaz musica gisingit. O. V. 23, 187.
in ein hellen, *concentus edere.* Mcp.
hellent in ein. Org.
ne hellent in ein, *dissident (mores).* Bo. 5.
necessaria ne hellent nieht tien anderen *contradictorie* nube *contrarie, sequuntur.* Org.

Form und Flexion:

Inf. hellen. Mcp.
(er) hillit. O. V. 23, 187.
(sie) hellant. Pa. gl. K.
hellent. Org. Bo. 5. N. 41, 5.
(er) helle. O. I. 1, 38. Mcp.
p. a. a. pl. m. hellentiu. Bo. 5.

GAHELLAN (gehellen), *concinere.*

Bedeutung und Gebrauch:

concinere. Mcp. M. 33. Can. 10. 11. Sb.
concordare. Gc. 3.
convenire. Bo. 5. Ar. 2. M. 11. Can. 10. 11. 13.
concurrere. Gc. 10. Bib. 7. Ep. can. 1. 3. 4.
commeare. M. 18. Can. 10. 11.
congruere. Gh. 1. Gc. 3.
consentire. Bo. 5.
respondere. VA. VI. 474.
dispositioni nostrae resultat, gihillit. M. 15.
uneinèn gehellen, *succentibus convenire.* Mcp.
veritas veteris testamenti gihillet *misericordiae novi testamenti.* N. 84, 11.
daz: *noctibus,* dises iungistin *cantici* gehillet demo *cedar* des eristin *alleluja.* N. de ps. gr
uuieo gehellent diu? N. 118, 3.
nominum numerus concinebat, gehillet. Mcp.
ube *possibile* imo *(necessario)* ne gehillet, so gehillet imo aber sin lougen. Org.
zesamine gehellent, *consentiunt.* Bo. 1.
necessaria nieht *contradictorie* ne gehellent tien *possibilibus, sequuntur.* Org.
possibili peidiu gehellent. Org.
ube *possibile* gehelle *necessario.* Org.
chalt heizemo gehelle. Bo. 5.
ni gihellanten, *non concurrentibus (vobis in eandem luxuriae confusionem. epist. petri I.* 4, 4.). Mc.
gihellaner, *concors.* Gh. 1. 2.
rithmus dulcis et tinnulus, gihellaner. Bib. 1. 2.

Form und Flexion:

Inf. gehellen. Mcp.
(er) gihillit. M. 15. Can. 7. 10. 11.
gehillet. N. 84, 1. de ps. gr. Bo. 5. Org.
(sie) gihellânt. Gh. 1.
giheillant. Gc. 3.
gihellent. M. 15. 29. Gc. 1. 6. Can. 10. 11.
gehellent. N. 118, 3. Bo. 1. 5. Org.
(er) gehelle. Org. Bo. 5. Gc. 10.
(sie) kehellen. Ar. 2.
(er) gihal. VA. VI. 474.
(sie) gihullun. M. 11. Can. 10. 11.
gihullon. Can. 13.
gihullen. Mcp.
p. a. gihellanto, *concordanto.* Gc. 3.
n. s. m. gihellanter. Sb.
gihellenter. M. 23. Can 10 11.
d. pl. gihellanten. Mc. Ep. can. 3. 4.
gihellenten. Ep. can. 1.
gihellintin. Bib. 7.
p. p. n. s. m. gihellaner. Bib. 1. 2. Gh. 1. 2.

GAHELLANI, *f.*
d. s. gihellani, *responsione.* Gc. 1. 6. M. 29.
GAHELLANLIH.
gihellanlihi, *consono (ore).* Prud. 1.
GAHELLANUSSI, *f.*
in gihellanussi, *adsensu (memorum).* VG. III. 45.
GAHELNUSSIDA, *f.*
a. s. gihelnussida, *organum (oris).* Prud. 1.
ENTHELLAN (enthellen), *discrepare, dissonare.* Ja.
WIDARHELLAN, widerhellen, *resultare.*
uuirtirhellen, *resultare.* A.
MISSIHELLAN, mishellen, *discrepare.*
Bedeutung und Gebrauch:
discrepare. A. Mcp.
distare. Prud. 1.
dissidere. VA. VII. 370. M. 5. Mart. Can. 13. D. II. 347.
desilire. M. 8. Can. 10. 11. 13. Sb.
dissilire. Can. 7.
missahellenta, *discordia (sono ora).* VA. II. 423.
nu, quad er, ni helet mih, uuio ir firnoman eigit mih,
nu sie bi mih so zellent, so harto missihellent. O. III. 12, 22.
an demo gechose missehillet ofto der *casus* tero *conversionis, differt.* Org.
darana missehellent die liute, *hominum judicia depugnant.* Bo. 5.
missehellent (site) ein anderen. Bo. 5.
theiz uuari in ala lichi thera sinera lichi
uuiht ni missihulli, sid si sia *(tunicam)* selbo spunni,
thaz niaman thar ni riafi, sid si sia selbo scuafi,
thaz uuiht thar missihulli thes lichamen folli. O. IV. 29, 45—48.
Form und Flexion:
Inf. missihellan. M. 5. Mart. missehellan. Can. 13.
(er) missihillit. A. Prud. 1. VA. VII. 370. missihillet. Can. 13. missehillit. D. II. 347.
missehillet. Org.
(sie) missihellant. Sb. missihellent. M. 8. Can. 10. O. III. 12, 22. missehellent. Bo. 5.
(er) missehelle. Mcp.
(sie) missihellan. Can. 11. missehellan. Can. 13. missihollin *(sic), dissiliant.* Can. 7. (oder statt missihullin?).
(er) missihulli. O. IV. 29, 46. 48.
p. a. missehellendo. Bo. 5.
a. pl. m. missahellenta. VA. II. 423.
GAHELLI. gehell, *consonans.* Das *simpl.* hel, hell, *sonorus, clarus,* kommt im Althochd. nicht vor.
Bedeutung und Gebrauch:
consonans. Mp,
tinnulus. Bib. 7.
helliu, *canora (vox).* Wn. 1542.
die gehellen herta, *concordes vices (temporum).* Bo. 5.
fone gehellemo anastoze, *melico appulsu,* Mcp.
iuuuere hende sint gehelle ze unrehte, N. 57, 3.
tie gehelle sint, *consequentiae.* Org.
gehelle anterunga, *consonas gesticulationes.* Mcp.
gehelliu, *convenientia.* Bo. 5.
Form und Flexion:
gihel. Mp, Bib. 7.
d. s. m. gehellemo. Mcp.
n. a. pl. m. f. gehelle. N. 57, 3. Org. Mcp. gehellen. Bo. 5.
n. pl. n. gehelliu. Bo. 5.
GAHELLI, *f.. concentus, concordia.*
n. s. gihelli, *concentus.* Eb.
gehelli, *concordia.* Bo. 5. ne ist nieht alliu gehelli under dien ubelen, *inter se improbi nequeunt convenire.* Bo. 5.
a. s. gehelli, *harmoniam.* Mcp. *pacem* (dero sternon) Bo. 5.
UNGAHELLI. *f., discordia.*
n. s. ungehelli, *discordia.* Bo. 5.
g. s. ungehelli, *discordiae.* Bo. 5.

UNHELLI (unhell), *dissonans.*
(unhell, *vesania.* Ic. ist wohl unheil zu lesen.)
unhelle sint sie (suegala). Mu.

EINHELLI, einhellig, *consonus.*
in einhellên lûton, *harmonicis tinnitibus.* Mcp.

MISSIHELLI, mißhellig, *dissonus.*
missahellem *(sic), dissidentum (sic).* Prud. 1.
missehellita, *dissidentes.* A. ist auch wohl Entstellung.
n. pl. f. missehelle uuîsâ. Bo. 5.
n. pl. n. missehelliu. Bo. 5.
missehellen *(elementa).* Bo. 5.
a. pl. n. missehellen, *dissona (clementa).* Mcp.

MISSEHELLI. *f., diversitas.* Bo. 5.

EPINIHELLIGI (Echo?), *f.*, steht über *conclave* in *cui vocis instar aenulae conclave reddit concavum.* D. II. 322.

HALLA? cf. HALA, *siliqua*, und HALUS.
UUINTARHALLUN, *lambruscas (labrusca* wird auch mit uuintarperi in Rb. übersetzt*).* Rb.

HALL—.
si autem de hallis aut de qualibet re eum coopernerit und *aut de hallis aut de ramis eum cooperucrit. L. sal.*

HALLA, *f.*, Halle; angels. healle, *aula, palatium, coenaculum.*
g. s. halla, *templi.* H. 24.

HELAN s. HAL.

HELI s. HAL.

HELIBERG, Ortsnamen.

HELISACHAR, Ortsnamen. Urk. v. 817.

HELL— s. HALL.

HELLA, HELLIA (cf. HAL. 1.), *f.*, Hölle; goth. halja, angels. helle, *orcus, infernum.* Cf. nord. hel, *mors* und die Todesgöttin (sanskr. kali). — Hella ist im Nord. *petra,* Fels, und hellir *(pl. m.), antrum.*
n. s. hella. Wm. 8, 6. Mcp. *gehenna.* Rc. Tr. *infernus.* Ne. N. 85, 13.
then tod then habet funtan thia hella ioh firsluntan. O. V. 23, 265.
hello, *styx.* Eb.
helle, *gehenna.* Hd. *infernus.* Hd. *barathrum.* Hd.
g. s. hella. K. p. 5. 7. T. 26, 4. 28, 2. 3.
hello, *inferni.* N. 17, 6. 48, 16. Nd. Mcp.
der hello *iovis* (kann auch als *compositum* angesehen werden), *vejovis.* Mcp.
helle. F. Nm. H.
d. s. hella. N. H.
hellu. O. V. 4, 47. 16, 3. 21, 12. Ob. 23.
hello. Ct. 79. Ps. Bo. 5. N. 1, 1. 15, 10. 29, 2. 30, 19. 36, 28. 48, 12. 49, 22. 54, 16.
sela fram hello kihalota, *necromantia.* Ic.
heillu, *pernicie.* Em. 15.
helle. N. H.
helli. Ho.
helliu. Wo. 2. T. 107.
ze deru helliu, *ad interitum.* Gc. 8.
a. s. hella. K. 4. 7. T. 65, 4. N. 9, 18. 30, 18. 33, 22. Bo. 5. Mcp. Nm. H.
g. pl. hellono:
ioh er uuurbi thuruh not fon beche hera uuidorort,
fon hellono thiote auur zi thesemo liohte. O. III. 24, 100.
d. pl. za hellom, *ad inferos.* H. 24.
ze den hellen niderfuor, *ad inferos.* Wb.
a. pl. hella, *averna.* VA. III.

HELLO. Ortsn. Hieher?
HELLAWINNA.
HELLAWARG.
HELLAWART.
HELLAWIZI.
HELLAWAZAR.

HELLALEPARTO.
HELLILOH.
HELLIRUNA.
HELLIPÍNA.
HELLIPORTA.
HELLAFIUR.
HELLAFREISA.
HELLIGOT.
HELLIGRUOBA.
HELLAGRUNT.
HELLAHUNT.
HELLASUN.
HELLISTROM.

HELLALÍH, hölliſch, *tartareus.*
d. s. f. hellolichun nahttimberi, *tartarea.* Mcp.
a. pl. f. die hellelichen tougenina, *tartareos recessus.* Mcp.

HELLAHAFT, höllenhaft.
hellihaft, *pestifere.* Gh. 3.
n. s. f. pl. n. hellahaftiu. Em. 6. Can. 9. 10. 12. } *pernitiosa.*
hellehaftu. Can. 8. }
d. pl. hellahaftem. Em. 3. hellihaftem. Can. 9. } *mortalibus*
hellihaften. Can. 12. } *sacrificiis.*
hellihahten. Can. 10. } opfrodon,

HELLENBUHO, Ortsnamen. Hieher? oder zu E?

HELLAN s. HAL und HALL.

HILA, Ortsnamen.

HOL s. HAL.

HOLA s. HAL.

HULLA, HULIA s. HAL.

HAIL, HAILI, heil, goth. hail, nord. heil, angels. hal, *salvus, sanus.* Ist es mit sanskr. sri, *felicitas* (cf. lat. *salvus*) oder sanskr. siva, *felix*, zusammenzuhalten? oder mit der Wurzel HI (wodurch es auch mit sanskr. sî in Zusammenhang käme) als hai-al, hei-l (cf. Suffix L)? Cf. auch Wurzel HLI und HAL.

Bedeutung und Gebrauch:
salvus. T. 44, 14. 60, 4. 205, 4. Ct. 69. K. 25.
sanus. Sg. 913. T. 47, 9. 53, 12. 60, 9.
secundus. Ic.
thie heilon, *sani.* T. 56, 4.
heil uuesan, *salvus esse.* T. 88.
ih uuas heil in *paradyso.* N. 40, 5.
heil uuesan, *hauere.* Ec.
heile ueseet, *avete.* T. 223, 2.
heil uuis, *ave.* T. 3, 2.
heiler fon sunton. O. III. 21, 27.
heile uuurtun. O. III. 14, 16.
min lichamo ne ist heil. N. 37, 4.
heilu uuard thiu dohter. O. III. 10, 45.
heilaz ora. O. IV. 17, 24.
tuo mih heilan, *salvum me fac.* T. 81.
sela heila tuon, *salvam facere.* T. 69, 4.
sih selbun ni mac heil tuon, *salvum.* T. 205, 3.
unz si nan eigun heilan. O. I. 1, 98.
theih ih einan man allan in then dag deta heilan. O. III. 16, 44.
heilemo muote, *sana mente.* T. 53, 12.
thaz mina heila muat. O. II. 13, 15.
thaz uuir gangen heile. O. I. 26, 13.
thaz ir intfliahet heile themo gotes urdeile. O. I. 23, 38.
so er ingang heilen getuot. N. 36, 23.
ioh sprechent hiar in riche thie liut ouh sumiliche,
thu sis giuuisso heiler thero forasagono einer. O. III. 12, 18.
imo ilt er sar gisagen thaz, nuant er imo liobosto uuas,
thaz er ni uuurti heilo thero frumono adeilo. O. II. 7, 26.
thih zihen unhuldi bi michileru sculdi,
thaz thu sus laz in heila hant thes keisores fiant. O. IV. 24, 6.
heil, *ave.* T. 183, 3. N. 16, 10.; doch wohl hieher, und nicht *imperativ*, wie vielleicht aus heilo, *osianna.* Hs. 2. heilo, heile in *osianna, interjectio, quasi dicens* heilo

aut willecome, *quasi barbarus dicat:* wola herre, heile, gnade. Hd. geschlossen werden könnte; s. auch *subst.* HEIL u. HEILÌ.

heil magad zieri thiarna so sconi! O. I. 5, 15.

heil uuih dohter! O. I. 6. 5.

heil, quad er, meistar! O. IV. 16, 51.

heil du, quatun se, krist! O. IV. 22, 27.

heil! *salve!* Mcp. 71.

heil, *fausta (convenerunt ad eos fausta acclamantes).* Mφ. Bib. 1. 2. 5.

heil herro, heil liebo, *osianna. Ecc. de cas. s. galli.*

Form und Flexion:

heil. I. 3. 44. 60. 88. 135. 183. 205. 242. Mφ. Em. 21. O. I. 5, 15. 6, 5. III. 4, 20. 14, 64. IV. 16, 51. 22, 27. Ec. Bib. 1. 2. 5. N. 37, 4. 40, 5. Ct. 69. Mcp.

n. s. m. hailer. Sg. 913.
heiler. K. 25. O. III. 4, 45. 12, 18. 21, 27.
heilo? O. II. 7, 26.

n. s. f. heilu. O. III. 10, 45. 14, 24.

n. s. n. heila. O. II. 13, 15.

d. s. m. n. heilemo. T. 53, 12. Ol. 61. O. III. 26, 25. IV. 37, 37.

a. s. n. heilan. T. 47, 9. 81. 88. 97. 205, 4. V. O. I. 1, 98. III. 16, 64.
heilen. N. 36, 23.

a. s. f. heila. T. 60, 9. 69, 4. 90. 138. O. III. 14, 48. IV. 24, 6. (wo cod. F. heilan und cod. V. heilen hat.)

a. s. n. heilaz. T. 5, 8. O. IV. 17, 24.

n. pl. m. heile. T. 82. 88. 113. 223. O. I. 23, 38. 26, 13. III. 14, 65.
heilon. T. 56, 4.

d. pl. heilen. Ic.

a. pl. m. heilæ. T. 205, 3.

HEIL. HEILRAM. HEILBOLT. HEILRAT *(f.).* HEILWIGIS *(f.).* RAHHEIL. RIHHEIL, *nom. pr.*

UNHAIL, unheil, *insanus.*
unheil, *insana.* gl. K.
n. s. m. unhailer, *insanus.* Sg. 913.
a. s. m. unheilen. N. 37, 4.
g. pl. unheilono, *insanorum.* Gc. 8.

WANAHAIL, wanheil, *debilis.*
uuanheili, *semianimis.* Sg. 242.
uuanheilo, *mancum.* Prud. 1.
uuanheilaz, *debile.* K. 27.
a. s. m. uuanaheilan. T. 95.
d. pl. uuanaheileem. K. 36.), uuanaheilem. K. 39. } *debilibus.*
uuanheilen liden. N. 39, 12.
a. pl. m. uuanheile. T. 110.

UUANAHEILI, *f., vel* siuchi, *debilitas.* M. 29.

WANAHEILJAN, *debilitare.*
uuanaheilit, *debilitat.* Ra. gl. K.

KAUUANAHEILIT, *debilitatus.* R.

GANGHAILI, *adj.*, der heil, nicht hinfend, nicht hergeht.
do sie *claudum ex utero matris* kangheile machoton. N. 144, 12.

SELBHEILA, *f.*, Selbheil (Pflanze), *euphrasia.* Pfl. 3. *brasia.* Pfl. 1. 2.

SAMIHAIL, halbheil, *debilis.*
samiheil, *sanie.* Ra. *(subst.?)*
d. pl. samiheilen, *debilibus.* Rf.

HAIL, HAILI, *n.*, Heil, angels. hæl, nord. heill, *salus, omen.*
n. s. heil quimit. O. II. 14, 66. heil gifahit iuuih. O. II. 18, 7. iu scal sin fon gote heil. O. I. 12, 8. — heil, lob si imo, *hosianna.* T. 116. heil, *osanna.* T. 116. heil si, *osanna.* T. 117. guot heil, guot heil, *euge, euge.* Ps. 3. Cl. *adj.* heil und *subst.* heili.
hêl unde salda, *bona fortuna.* Db.
g. s. heiles horn. O. I. 10, 5.
d. s. heile: in zi heile. O. III. 4, 12. zi thes kruzonnes heile. O. IV. 1, 26.
a. s. heil. O. I. 1, 113. 10, 21. V. 25, 10.
instr. heilu: mit heilu. Ol. 80. Os. 44.
d. pl. heilin, *auspiciis.* D. II. 349.
a. pl. heil (heio. VA. III. 361.), *omina (meliora).* VG. III. 456.

HAILÌ (heila. Ho.), *f.*, Heil, angels. hælu, altnord. heill, *salus.* — Im Plur. heilina (bei Notker).

Bedeutung und Gebrauch:
salus. gl. K. Pa. H. 1. 12. E. Bo. 5. Kp.

K. 2. T. 4, 17. Ja. N. 3, 9. 17, 3. 19, 7. 26, 1. 27, 8. 34, 3. 35, 8. 37, 24. 50, 16. Pn. Wo. 2. Ho.
sanitas. N. 37, 8. Pa. T. 69, 5.
salvatio. Nh. H.
salutare. T. 13, 3.
heilina, *salutes.* N. 17, 51.
heil fon *iudeis* ist. T. 87.
heil thesemo huse gitan ist. T. 114.
ze heili. N. 27, 2.
heili fon unsaren fiianton, *salutem.* T. 4, 15.
heili an iro goten. N. 3, 3.
heili rihta er uf. Nz.
kib uns heili. N. 59, 12.
thuruhfremiu heili, *salutem.* T. 92.
in heili ist er mir uuorden. Nm.
heili, kihalt, *osanna.* Ic. (Imperativ? cf. HEIL.)
mit in si ouh mir gimeini thiu euuiniga heili. Oh. 166.
ioh uuio thiu selba heili nust uuorolti gimeini. O. I. 2, 10.
therer ist iuer heili ioh salida gimeini. O. II. 3, 39.
ioh thaz ouh heili thanne queme themo manne. O. III. 16, 39.
thia heili thia thu uns garotos. O. I. 15, 18.
sie heili thar io scuafun. O. III. 9, 13.
sih druhtin kerta uuidorort, ther thia heili thar gibot. O. III. 14, 29.
theru selu det er gimeini thes lichamen heili. O. III. 20, 172.
(faret guoter heile. D. III. 101.)

Form und Flexion:

n. s. haili. Pa.
heli. gl. K. E.
heili. H. 1. E. Ol. 5. O. I. 2, 10. II. 3, 39. III. 16, 39. IV. 4, 45. V. 23, 268. T. 87, 114. Pa. Nh. N. 37, 8.
heile. Nh. H.

g. s. heilii. Kp.
heili. Ja. H. 12. T. 4, 14. 17. O. V. 23, 248. N. 17, 3. 36. 47. 37, 24. 50, 16.
(heile. D. III. 101.)
d. s. heili. T. 69, 5. Pn. N. 21, 2. 27, 2. 32, 17. Nh. Ne.
a. s. heilii. K. 2.
heili. Wo. 2. T. 4, 15. 13, 3. 92. O. I. 6, 18. 15, 18. III. 9, 13. 14, 29. 20, 172. Mcp. Nf. Nm. Nz. N. 3, 3. 43, 5. 59, 12. 68, 14. 70, 15.
heile. Nm. H.
heila. Co.
a. pl. heilina, *salutes.* N. 17, 51.

LIBHEILÌ, *f.*, *curatio.*
g. s. libheili: kenada libheili, *gratiam curationum.* N. 67, 13.

HEILBRUNNO.
HEILHOUBIT.
HEILSCOWUNGA.
HEILSLIHTUNGA.
KIHEILI gotes, *nazarei.* Rd.

UNHAILÌ, *f.*, UNHAIL *(f.? n.?)*, unheil, *insania, morbus, devotatio, maledictio.*
n. s. unhaili, *insania.* Pa.
unheili, *insania.* gl. K.
thiu kraft ist iu gimeini, thaz nist unheili,
in uuorolti zi uuare, nub ir sa heilet sare. O. V. 16, 41.
unheil, *devotatio.* Rf. *maledictio.* Bib. 1. *vesania* (es steht unhell). Ic.
g. s. unheili, *insaniae.* Gc. 8.

HAILLIH, heil, heilsam, heilbar, *salubris, sanus, sanabilis.*
heillih, *salubris.* Em. 29.
heillich, *salutare.* Wb.
Comparativ.
d. s. m. heilicorin, *saniori (consilio).* K. 64.

HEILLIHO. Ra.
HEILLIHHO. gl. K. } *sane (certe).*
Comparativ:
heillihhoor, *salubrius.* K. 3.

UNHAILLIH, unheilbar.
unheillihaz, *insanabile.* Ib. Rd.

UNGEHEILLIH, *insanabile.* Wb.

HAILHAFT, heilhaft, *sanus, salutaris, fortunatus.*
hailhaft, *fortunatus.* Pa.
heilhaft, *fortunatus.* gl. K.

daz heilhafte si *israeli, salutare.* N. 13, 7.
d. s. f. heilhaftero, *(in) sana (doctrina).* Gc. 3.
n. pl. m. heilhafte sint die, dero heili *christus* ist. N. 27, 8.
g. pl. heilhafton, *salutarium.* N. 27, 8.

HAILHAFTÎ, HAILHAFT, *salutare, fortuna.*
n. s. heilhaft, *fortuna.* Pa. Ra. gl. K. *vesania.* gl. K. (in Ra. steht heilhart.)
heilhafti: an gote ist min heilhafti, *salutare.* N. 61, 8.
d. s. heilhafti: an dinero heilhafti, *in salutari tuo.* N. 19, 6. 20, 2.

HAILSAM, HAILISAM, ḫeilſam, *salubris.* heilesam, *salubris.* Mcp.
d. s. m. n. heilsamemo muote. N. 33, 4.
d. s. f. heilesamero redo, *salubri sententia.* Bo. 5.
heilsamun, *salubri.* D. II. 316.
a. s. f. heilesama uuizzentheit, *scientiam salutis.* Nz. heilesama luft, *salubres auras.* Mcp. heilsame. Nz. II.
instr. (?) mit heilsamo tranke. Wm. 7, 4.

HAILSAMO, Adverb., *salubriter.* heilsamo suigen. N. 38, 10. geboren. N. 73, 19.

HELISAMUNGA (?), *omina.* Tg. 5.; cf. heilisôn.

HAILNUSSIDA, *f.*, ḫeilnuſſi, *curatio.*
g. s. (pl.?) heilnussida *(sic), curationum.* Bo. 2.

HAILIDA, *f.*, *sanitas, salus.*
a. s. heilitha, *sanitatem.* gl. K.
heilidha, *salutem.* Is. 5, 1.
heilida, *salutem.* N. 21, 3.
giuuan mit agaleize, mit michilemo flize,
sar io thia uuila thia heilida ana duala. O. III. 11, 30.

HEILUNGA, *f.*, ḫeilung, *sanatio.*
g. s. heilunga. T. 118.

HEILJAN, ḫeilen, *sanare, salvare, sanari* (cf. angels. haljan, *sanescere*).

Bedeutung und Gebrauch:
sanare. T. 69. 74. 100. 103. 110. 185. Nd. N. 6, 3. 106, 19. 115, 6.
curare. T. 44, 7. 64, 2. 69, 8.
sanari. T. 44, 31.
salvare. T. 52. 78. 205.
heilan thaz dar foruuard. T. 96.
giuuerdo uusih druhtin heilen mit liaben druton thinen. O. III. 5, 19. (cf. heilên.)
daz du mih heilest. N. 40, 5.
ih heilu sie. N. 74, 6.
er heilet dine siecheite. N. 102, 3.
heiltin suht. T. 44, 2.
iz heilit liuto uuunta. O. IV. 10, 15.
er heilet min analiute. N. 41, 7.
heilet horngibruader. O. V. 16, 37.
er heilta siohhon. T. 79.
heilta thaz lant. O. IV. 26, 12.
thaz ih heile mittilgart. T. 143.
heili ouh thu thia hohi mit therusel-bun uuihi. O. IV. 4, 49.
heilit then liut. O. I, 14, 7.
heili mina dohter. O. III. 10, 31.
heilti sinan sun. T. 55, 2.
heili thih selbon, *salva.* T. 205, 2.
daz si imo folle heile sin muot. Bo. 5.
heile iro muotes chnisteda. N. 59, 4.
heile mina sela. N. 40, 5.
heilenter, *surciens.* D. II. 326.
heilento christ. Wo 2.
heiltun, *sanabantur.* T. 44, 31.
helhendi, *oseae (, salvator).* gl. K.

Form und Flexion:
Inf. heilan. T. 96.
heilen. Bo. 5. O. III. 5, 19. (cf. heilên.)
zi heilanne. T. 110.
(ih) heilu. T. 74, 6.
heilo. Nd.
heile. Nd. II.
(du) heilest. N. 40, 5. 68, 28.
(er) heilit. O. I. 14, 7. III. 13, 23. IV. 10, 15.
heilet. N. 102, 3.
(ih) heile. T. 143.

(er) heile. (O. III. 1, 15. hieher?) Bo. 5.
(ir) heilet:
horngibruader heilet *(indic.? imper.?)*. O. V. 16, 37.
nub ir sa heilet sare *(indic.?)*. O. V. 16, 42.
(er) heilta. T. 22. 64. 69. 79. 100. 103. 110. O. II. 24, 9. III. 4, 37. 14, 53. IV. 2, 1. 26, 12. N. 106, 19. 115, 6. Wm. 5, 14.
heileta. Wm. 5, 14.
heilte er. O. III. 14, 77. codd. V. F.
heilt er. O. II. 15, 11. III. 14, 60. 63. 67. (77. cod. P.) IV. 30, 25.
heiltaz (st. heilta iz). T. 185, 6.
(sie) heiltun. T. 44, 31.
(er) heilti. T. 55, 2. 69, 2. O. III. 3, 6. IV. 5, 20.
(sie) heiltin. T. 44, 2.
imp. s. (Cf. *subst.* und *adj.* heil, heili.) heili T. 52. 78. 205. O. III. 10, 31. IV. 4, 49.
heile. N. 6, 3. 40, 5. 59, 7.
imp. pl. heilet. T. 44, 5. 7.
p. a. (cf. das folgende HEILANT) helhendi. gl. K.
heilanto *(salvator)*. Wo. 2.
n. s. m. heilenter. D. II. 326.
heillenter. Prud. 1.
a. s. m. heilantan, *salvatorem*. Ct. 70. heilanton, *salvatorem*. Wo. 2. } cf. das folgende HEILANT.
v. s. m. heilento. Wo. 2.

HEILANT, *m.* *(p. a.* vom vorigen hailjan*)*, *Jesus, salvator, salutaris,* heilant, bei T. O. S. Ib. Rd. Sg. 242. II. Ct. 70. Wo. 2.
n. s. heilant. T. 5, 4. 12, 2. 14, 1. 2. S. 2. O. I. 27, 45. III. 4, 2. 48. 24, 1. IV. 1, 13. 4, 64. 27, 24. Ib. Rd. Sg. 242.
helant, *iesus*. Sg. 242.
g. s. heilantes. T. 5. 79. 206.
d. s. heilante. H. 1. T. 4, 5. 14, 3. 16, 2. 4. O. I. 7, 6. V. 9, 23.
a. s. heilant. T. 3, 4. 13, 9. 16, 1. 184, 6. O. I. 8, 27. 10, 9. 12, 13. 14, 4. 23. 32. III. 20, 45. V. 4, 41.
heiland. O. I. 8, 27. codd. V. P.
heilantan. heilanton. } s. das *p. a.* von HEILJAN.
v. s. heilant. II. 2.

HEILANTÎ, *f.*, *salutare.*
a. s. heilantii, *salutare (veritatem tuam et salutare tuum dixi)*. K. 2.

HEILANTLIH. R. Ra. HEILANLIH. gl. K. } *salubris.*

GAHEILJAN, *heilen, sanare, curare, salvare.*
Inf. giheilen (inan). T. 92.
geheilen. Bo. 5. die ferchnisten. N. 146, 5.
(ih) giheilu, *curabo*. T. 47, 3.
(er) giheilit thiz lant. O. I. 8, 27. allo uuorolt liuti. O. I. 8, 28. iro muat. O. II. 16, 20.
(ih) gaheile sie, *sanem*. Frg. 13.
(er) giheile sih selban. O. IV. 30, 26.
(ih) giheilta. O. III. 16, 34.
(du) geheiltost mih in *resurrectione*. N. 29, 3. unsih mit dinemo tode. N. 19, 6.
(er) giheilta, *curavit*. T. 22, 2. 50, 1. 117. 118. unmahtige. T. 78.
gaheilta, *curavit*. Frg. 5.
(er) giheilti. O. I. 3, 38. II. 12, 79. III. 2. 6. 11, 6. 12.
imp. s. giheili mih fon theru stuntu, *salvifica*. T. 139.
kiheli. gl. K.
p. p. giheilit. (Hieher auch tho giheilit ther kneht, *sanatus est*. T. 47, 8.?) ist. T. 133. uuesan T. 60, 3. si. T. 119. uuas. T. 85. uuerdet. T. 103. uuard. T. 46, 3. 60, 8. 92.
caheilit sin. E.
geheilet uuerden. N. 50, 3. uuerdent. Wm. 4, 14. uuurdin. N. 50, 9.
g. s. m. (n pl. m.?) geheiletin, *refrigerati*. D. II 321.
v. s. f. giheiltu. O. III. 14. 47.

HEILÈN, *heilen* (intransitiv), *sanescere.*

p. a. g. s. m. n. heilênten: dines ungerno heilênten sêres, *coutumacis doloris.* Bo. 5.

UNHEILÈN, *insanire.*

(er) unheileta, *insanivit.* Rb.

FARHEILÈN.

p. p. ferheiletiu uuunda fuleta. N. 37, 6.

ZURHEILÈN, ZURHEILÔN.

p. a. zurheilendi. gl. K. zaurheilonti. Pa. } *debilitatus.*

HEILARI, *m.*, Heiler, *salvator, sanator.*

n. s. heilari. O. II. 14, 121. heilare. N. 68, 6.

d. s. heilare. Nh. II.

UNHEILARI, *m.*

n. pl. unheilara, *insani.* H. 22.

HEILAZJAN, *salutare.* (Cf. angels. halette, *salus, salutatio.*)

Inf. za helizon gehört nicht hieher, sondern ist za helisonne.

g. thines heiliziunes, *salutationis tuae.* T. 4, 4.

(ir) heilezet: oba ir heilezet (iuuara bruoder), *salutaveritis.* T. 32, 7.

(er) heilezta, *valefecit (patri et matri).* Mr. Bib. 1. 2. heilizita, *salutavit.* T. 4, 1. heilizzeta, *valefecit.* Bib. 7.

(sie) heilizitun inan, *salutabant.* T. 91.

(wir) heiliztimes. Bib. 1. heileztimes. Mz. Sb. Bib. 2. } *valefecissemus* (beim Abschied).

imp. pl. heilazet, *salutate.* T. 44, 8.

p. a. n. s. m. heilezanter. Mz. heilezenter. Bib. 2. heilizenter. Bib. 1. heilzinter. Bib. 5. } *valefaciens (fratribus navigavit).*

HEILAZUNGA, *f.*, Gruß, *salutatio.*

a. s. heilizunga, *salutationem (mariae).* T. 4, 2.

a. pl. heilazunga, *salutationes* (in straזu). T. 141.

HEILISON, *augurari*, angels. halsjan.

Inf. heilison, *augurari.* Mc. Bib. 1. heilsun. Bib. 6.

za heilisonne. Em. 3. Can. 19. zi heilisonne. Can. 1. za helisonne. Can. 8. 9. 12. za heloson. Can. 2. za helison. Can. 3. za helizon. W. } *, expiandi.*

imp. pl. helisoot. A. helisont. Bib. 12. Zf. heilesont. Wn. 863. } *, auguriamini.*

p. a. a. s. m heilisontan, *ariolum.* Rb.

GAHEILISOT, *p. p.*

kaheilisot uuesan, *auguriari.* Rb.

ni uuesat kaheilisot, *non auguriamini.* Rb.

HEILISA ist wohl nicht aus heilisom, *auguriis.* Rb. zu folgern, da es vielleicht Schreibfehler für heilisodom ist.

HEILISUNGA, *f., omen, auspicium.*

n. pl. heilsunga, *omina.* F.

d. pl. heilesungon, *auspiciis.* D. II. 340.

HELISAMUNGA (wohl entstelltes Wort), *omina.* Tg. 5.

HEILISOD, *m.* (auch *n.*?), *omen, augurium.*

n. s. heilisod. Sal. 4. heilisoth. Sal. 1. } *, oscen.*

g. s. heilesodes, *ominis.* Mcp. helfo unde heilesodes bitet er *himenæum.* Mcp.

d. s. heilesode, *auspicio (carminis).* Mcp. *auspiciis.* Mcp.

a. s. heilisod, *augurium.* VA. I. 396. heilesod, *faustum omen.* Mcp. *omen prosperum.* Mcp. heilesod tue demo gehileiche, *allubescat.* Mcp. heilisot: pi heilisot, *pro omine.* Bib 1.

n. pl. helisod, *omina.* Ald. 3. heilesoda, *omina.* Mcp.

d. pl. heilisom, *auguriis.* Rb. ist vielleicht heilisodom. heilisodun. Bib. 1. Mz. heilisodin. Sb. } *, auguriis.*

a. pl. heilesoda, *omina.* Mcp.

HEILISARI, *m.*, angels. halsere, hælsere, *augur, exorcista.*

n. s. heilisari, *augur.* VA. IX. 367. Al. 2.

d. s. heilisare, *augure.* Prud. 1.

helisare, *augure*. D. II. 325.
n. pl. heilisara. Mε. Mη. Bib. 1. 2. } , *aruspices*, *augures*.
helisara. Sb.
heilsare. Bib. 5.
heilisari. Bib. 7.
hedisare, *aucupes*. Eb. gehört auch wohl hieher als heilisare.

HEILISARA, *f.*, *auguratrix*. Rb. (wo *auguratricis*, das vielleicht *auguratrices* seyn soll, steht)

HAILAG, heilig, angels. halig, nord. heilag, *sanctus*, *sacer*.

Bedeutung und Gebrauch:

sanctus. Mcp. T. 13, 23. 14, 7. 62, 8. Sg. 242. Ct. 81. 82. 93. N. 71, 6. 97, 8. 98, 3. Bo. 5. Wo. 2. Is. 3, 6. 4, 1. 5, 6. Frg. 43. 51. 53. Rb.-Rd. Co. 2. 3. 4. H. 13. Wm. 2, 5. 4, 6.
cuat indi heilac, *opima*. Ja.
er (ioseph) uuas in sitin fruater ioh heilag inti guater. O. I. 8, 10.
heilig bist du. N. 17, 16.
quod nascetur sanctum, heilac, *vocabitur filius dei*. T. 3, 7.
iogiuuelih gommanbarn, thaz uuamba erist intuot, heilag gote ginennit. T. 7, 2.
heilagaz, *sanctum (dare canibus)*. T. 39, 8.
si heilig ist, *sancta*. Mcp.
heilag geist. T. 7, 4. christ. Sch. 75. got. Wess.
du heiliga *sponsa*. N. 44, 13.
heilige frouua. N. 47, 12.
thes heilegen uuibes. O. I. 8, 15.
heiliges mannes. Bo. 5.
heiligen sune. N. 21, 4.
dea heilagun christes iungirun. Frg. 47.
heiligen brediarin. N. 88, 3.
dhero heilegeno heilego, *sanctus sanctorum*. Is. 5, 5.
alle sine heiligen. N. 30, 25.
dher heilego forasago. Is. 4, 6.
dera heiligen christenheite. Na. II.
heiligun samenunga. N. 79, 16.
diu heiliga *ecclesia*. N. II.
heiligen gisamane. Oh. 167.
heilegero manigi. O. III. 13, 52.
heilac stat, *asylum*. R.
heilac cadum, *sanctuarium*. Ib.
in heilageru steti. T. 145.
din heiliga hus. N. 64, 6.
heiligero gezumfte. Bo. 5.
so uuer manno so giloufe zi themo heilegen doufe. O. I. 26, 5.
heiligiu anst, *eucharistiam*. Rb.
heilac kiruni, *archana*. Ic.
heilaga missa. Ct. 94.
heilag giscrib. O. IV. 5, 55.
sinero heiligun scrifte. N. 67, 31.
heiligero scrifto. N. 71, 16.
thic ziti sint so heilag. O. I. 22, 3.
thes heiligen geloiben. Wm. 2, 12.
heiliga bezeicheneda. N. 118, 165.
sinero heiligun beneimedo. Nz.
sinero heilagun giuuiznessi, *testamenti*. T. 4, 15.
heilagon uuizzod. Ct. 64.
in dheru sineru heilegun chiburdi. Is. 2, 2.
sinen heiligen namen. N. 32, 21.
oba dheru dhineru heilegun burc. Is. 5, 5.
thaz heilega kornhus. O. I. 28, 17.
heilig manoth (Dezember). Wn. 863.
heilige sela. N. 103, 3.
sin heiligo arm. N. 97, 1.
sines heiligen bluotes. Wm. 3, 11.
thiu heilegun uuangun. O. IV. 22, 31.
heilegim quhidim. Is. 5, 6.
heiligemo sinne. N. 62, 3.
heiligemo *proposito*. N. 62, 3.
zi heiligeru uuisun. O. II. 9, 97.
heilige gehileiche. Mcp.
zir heilegun undu. O. I. 26, 10.
heiligen berge. N. 14, 1.
daz heiliga cruce. Otl.
demo heiligen *pane*. N. 33, 1.
heilagiu prot, *panes propositionis*. Ib.
heilegen uuine. O. II. 9, 6.
heiligen salbe. N. 88, 21.
heilac huat, *cydarim*. Ib.
daz heiliga uuerigelt. N. 93, 2.

Form und Flexion. In gl. K. kommt die entstellte Glosse: *sacrificium*, *heilacō* vor.

heilac. Frg. 45. 51. 53. R. Rd. Ja. Ib. Ic. Is. 3, 3. 4, 1. T. 165, 4. Wess. H. 13.
helac. Rd.
heilic Ct. 82. No. H.
heilag. T. 3, 7. 7, 4. Sg. 242. O. I. 8, 10. 22, 5. IV. 5, 55.
heilig. Mcp. N. 17, 26. 18, 10. 21, 19. 64, 6. 67, 18. 73, 3. 74, 9. 78, 1. 98, 3. Wn. 863.
heiligh. N. 85, 2.
n. s. m. heiliger. Bo. 5. Na Nf. H.
heilago. T. 3, 7. Wo. 2.
heilego. Is. 4, 6. 5, 5. 6. O. I. 25, 29. H. 3, 51. 12, 43. IV. 15, 37. V. 12, 63.
heiligo. O. I. 8, 24. (codd. P. F.) I. 25, 29. (cod. F.) IV. 15, 37. (cod. F.) V. 12, 63. (cod. F.) N. 31, 6. 84, 9. 86, 2. 97, 1. Ne. Nf.
heilogo. O. I. 8, 24. (cod. V.) H. 3, 51. (codd. V. F.) V. 17, 10. Wo. 2.
heligo. Nf. H.
heilige. Sch. 75.
n. s. f. heiligiu. Rb.
heiliga. N. H.
n. s. n. heilega. O. I. 28, 17. (codd. V. F.)
heiliga. O. I. 27, 17. (codd. P. H.) N. 64, 6.
g. s. m. n. heilages. Frg. 33. T. 2, 6. 4, 3. 14.
heileges. O. H. 9, 13.
heiliges. Bo. 5.
heilegen. O. I. 8, 15. Wm. III. 2, 12. 3, 11. Wo. 2.
heilagen. T. 212, 2.
heilegin. Is. 5, 1. 7.
heiligen. Wm. 2, 12. 3, 11. N. 1, 3. 59, 8. 88, 19. Nf.
heiligin. N. 80, 4.
heiligun. N. H. Otl.
g. s. f. heilagun. T. 4, 15.
heiligun. N. 67, 31. Nz.
heiligon. Nz. H.
heiligen. Na. H.
d. s. m. n. heilegemo. Frg. 7. Wo. 2.
heiligemo. Mcp. N. 17, 26. 62, 3.
heilagin. Frg. 43. 53.
heilegin. Is. 3, 6. 7. 5, 5.
heileghin. Is. 4, 2. 9, 1.
heiligin. N. 59, 8.
heilagen. T. 5, 7. 13, 23. 14, 7. 62, 8.
heilegen. O. I. 26, 5. H. 9, 6. Oh. 16.
heiligen. N. 3, 5. 5, 8. 14, 1. 17, 5. 21, 4. 33, 1. 46, 9. 88, 21.
heiligun. N. 26, 4. 137, 2.
d. s. f. heilageru. T. 145.
heilegeru. O. H. 9, 97. cod. F.
heiligeru. O. H. 9, 97. codd. V. F.
heilegero. O. III. 13, 52. codd. V. F.
heiligero. O. III. 13, 52. cod. F. Bo. 5. N. 67, 7.
heilagun. Rb.
heilegun. Is. 2, 2. 5, 5. O. I. 26, 10. (codd. V. P.)
heiligun. O. I. 26, 10. (cod. F.) Mcp. N. 23, 3.
a. s. m. heilagan. T. 79. Frg. 43.
heilegan. Is. 4, 2. O. I. 27, 64. (codd. V. P.) Co. 3, 4.
heilegun. Is. 4, 6.
heilagon. Ct. 94. T. 232, 6. H. 9, 98. (codd. V. F.) V. 11, 9. (cod. F.) 12, 58. (cod. F.)
heiligon. O. I. 27, 61. (cod. F.) N. 42, 3.
heilegon. O. H. 9, 67. 98. (cod. P.) V. 11, 9. (codd. V. P.) 12, 58. (codd. V. P.)
heiligun. N. H.
heiligen. N. 2, 6. 15, 10. 50, 13. 77, 41. 85, 2. Ns. Co. 2.
a. s. f. heilaga. Ct. 94.
heiliga. Otl. Ns. N. 118, 165.
heilagun. T. 15, 4. 209, 4.
heiligun. Ct. 86. N. 79, 16. 88, 11. Ns. H.
a. s. n. heilagaz. T. 39, 8.
heilega. Co. 4.
heiliga. Otl. N. 93, 2.
instr. heilegu. Is. 8.
v. s. heiligiu. Ne. H.
heiliga. N. 44, 13.
n. pl. m. heilage. Ct. 69.
heilege. O. IV. 14, 11.
heilige. Nf. N. 97, 8. Mcp.
heiliga. Nf. H.

heilagun. Frg. 47.
heilegun. O. II. 9, 96. cod. V. P.
heiligon. N. II. Wm. 2, 8.
heilegon. Wm. III. 2, 8.
heilgon. Wm. II. 2, 8.
heilegen. O. II. 9, 96 (cod. F.)
heiligen. Ru. N. 9, 12. 71, 16. 122, 1. 144, 10. 149, 1.

n. pl. f. heilige. N. 47, 12. 103, 3.

n. a. pl. n. heilagiu. Ib. Rd.
heiligiu. Bib. 2.
heilegun. O. IV. 22, 32. Is. 5, 5.
heiligun. O. IV. 22, 31. cod. F.

g. pl. heilagero. T. 4, 15. 209, 3.
heilegero. Wo. 2.
heiligero. N. 71, 16.
heilegono. Is. 5, 6.
heilegeno. Is. 5, 5.
heiligono. Otl.
heiligona. Nd. II.
heiligone. Na. II.
heiligon. N. 15, 11. 40, 3. 43, 9. 49, 1. 51, 11. Na. Ns. Nz. Bo. 5. Wm. IX. 4, 6.
heilegon. Wm. II. III. 4, 6.
heiligen. Wm. Wm. I. IV. 4, 6. Ct. 81.

d. pl. heilegim. Is. 5, 6.
heilagem. Rb.
heiligen. Sch. 75. N. 52, 6. 86, 2. 88, 3. 103, 26.
heiligin. N. 44, 9.
heilagon. Ct. 63.
heilegon. O. V. 24, 2. 20. N. 67, 36. Wm. III. IV. 2, 17. III. 3, 4. III. 5, 15.
heiligon. N. 15, 3. 35, 6. 43, 25. 55, 1. 6. 15. Co. 2. 3. Wm. 2, 17. 3, 4. 5, 15.

a. pl. m. heilaga. Ct. 94.
heilega. Co. 3.
heilege. Co. 4.
heilige. N. 50, 21. 96, 12.
heiligon. Co. 2.
heiligen. N. 30, 4. 36, 28. 49, 5. 96, 9. Nd. Nm. II. Co. 2.

v. pl. m. heiligen. N. 20, 5. 30, 25. 33, 10.

v. pl. f. heilegen. Wm. III. 2, 5.
heiligen. Wm. 2, 5.

HEILACPRUNNA, Heilbron. Ortsn.

HEILAGMACHA, HEILAGMACHUNGA.

UNHEILAG, unheilig, *non sanctus.*
fone unheiligemo diete. N. 42, 1.

EBANHEILAG, ebenheilig, gleichheilig.
[iz (lit) ne ware eben heilich. D. III. 49.]

HEILAGHEIT, *f.*, Heiligkeit, *sanctitas.*
n. s. heiligheit, *sanctitudo.* N. 92, 5.
a. s. heilicheit, *sanctitatem.* Bib. 7.

HEILAGTUOM, *n.*, Heiligthum, *sanctuarium.*
n. s. heiligtuom gotes, *sanctuarium dei.* N. 89, 11.
a. s. heilictuom: daz hera heilictuom ni ereta ih. Co.
a. pl. heilichtuom, *sacramenta.* N. 21, 26.

HEILAGNISSA, *f.*, HEILAGNESSI, *n.*
n. s. heilacnissa, *sanctificatio.* Is. 4, 7.
d. s. heilacnesse, *sanctitate.* T. 4, 16.

HEILAGI, HEILAGIN, *f.*, *sanctitas.*
n. s. heiligi, *sanctitas.* N. 95, 6.
g. s. heiligi, *santitatis.* N. 24, 12. 144, 5.
d. s. heiligi, *sanctitate.* N. 95, 6. 133, 3. Nm. Nz.
a. s. heiligi, *sanctitatem.* Mc. N. 55, 1. Bib. 1.
heiligen, *sanctitatem.* Bib. 3.

HEILAGÔN, heiligen, angels, halgian, *consecrare.*
(er) heilagot: templum thaz dar heilagot gold. T. 141.
p. a. heilagonti, *sanciens.* II. 8.

GAHEILAGÔN, heiligen, *sanctificare, consecrare.*
Inf. giheiligon. No. Ct. 82. geheilegon. Na. giheiligen. Na. II. } *sanctificare.*
(ih) giheilagon. T. 178, 9. keheiligon. N. 131, 18. keheilegon. N. 131, 18. } *sanctifico.*
(du) geheiligost in. N. 17, 26.
(er) giheilagot. T. 141. giheiligot, *initiaverit.* Bib. 1. 2. geheiligot sie. N. 31, 6.
(ir) geheiligont, *sacratis.* Mcp.

(wir) geheiligoen, *sanctificenus*. No. giheiligen. No. II. Ct. 82.
(sie) geheiligeien, *sacrificent (sacrificium laudis)*. N. 106, 21.
(du) geheiligotost. N. 131, 8.
(er) giheilagota. T. 134. }, *sanctifica-*
geheiligota. N. 45, 5. } *vit.*
(sie) giheilagotin (sih), *sanctificarent*. T. 135.
imp. s. giheilago, *sanctifica (nos)*. T. 178, 8.
imp. pl. geheilegont, *sacrate*. Mcp.
p. p. giheilagot si. T. 34, 6. sin. T. 178, 9.
giheiligot uuerde. No. II.
keheiligot, *sacratus*. II. 22.
geheiligot sint. N. 85, 2. uuerde. No. uuurden. N. 105, 28. habeta. Mcp.
keheilegot uuesen. Mcp.
giheiligit uuerde. Ct. 82. No. II.
g. s. m. kiheiligotes, *nazaraei*. lb.
a. s. f. geheilegota. Mcp.
a. pl. m. chiheilegode. Is. 6.

ANTHEILAGÔN, entheiligen, *profanare*.
habest intheiligot sin uuiehus, *profanasti*. N. 88, 40.

HEILAGUNGA, *f.*, Heiligung, *sanctificatio*.
n. s. heilegunga, *sanctificatio*. N. 131, 18.
a s. heiligunga, *sanctificationem*. N. 77, 69. *sacrificium (laudis)*. N. 106, 21.

HUOLJAN s. HAL.

HUOLO, *n. pr.* Cf. HOL.

HALAP s. HALB, *manubrium*.

HELAHO s. ELAHO.

HOLOHT s. HAL.

HELID s. HAL.

HELOT s. HAL.

HULID s. HAL.

HULUFT, *ulcia*. Sg. 184. *hulcitum*. Sg. 299. Nach der Glosse *suprasella*, hulft. Wn. 3355. könnte man *culcita*, Polſter, Decke, darunter verstehen; das angels. heolfre, *tabum*, scheint wieder auf *ulcus* hinzuweisen. Cf. auch die Form hulst, *hulcitum* und das mittelhochd. Hulft, Hulft (Hulst von lichtem Pfelle). S. auch satil-HALF.
hulft, *suprasella*. Wn. 3355. *hulcitum*. Wn. 232. Em. 32. *hulcia*. Wn. 460. *ulcia*. Tr. Sal. 2.
hulf, *hulcia*. Sg. 184.
hulst, *hulcitum*. F. 1. 2.

HÊLINA (?), *lienvenis (?)*. Hs.

HALLING, Helling [cf. HELBELING; sollte *hallensis (denarius)*, Haller, Heller, hiemit zusammenhängen?] kommt nur in folgenden zwei niederdeutschen Handschriften vor:
helling, *obolus, quem teutonici quidam scarphum vocant*. Id.
hallingas, *obolos*. Pt.

HAILANCHA (?), *f.*, *occipium*. E. 31.; siehe ANCHA.

HELLUNT, *hiena*. F. Cf. ellinsin, *hiaeninum*.

HOLUNTAR, Holunder, *sambucus*. Zu hol? mit Ableitungssylbe tar, ter (sanskr. tri)? oder zusammengesetzt mit tar, ter, aus treo, *arbor*? Im Angels. heifst der Holunder ellen. — Cf. auch hulis, huliz, *ruscus*.
n. s. holuntar, *sambucus*. Sg. 184. 242. Em. 22.
holantar, *sambucus*. Sg. 299. *amatilla*. F. 2.
holenter, *sambucus*. Em. 31.
holandir, *riscus*. F. 1. 2.
(holender, *riscus*. Id.)
holder, *sambucus*. L. Mon. 2. *riscus*. L. Mon. 2.
holdir, *sambucus*. Tr. *riscus*. Zf. 2.
holr, *sambucus*. Wn. 460.
g. s. holentres. Pfl. 1.

WASHOLANTER, Wachholder, *apisuus*. F. 2.
washoldir, *sambucus*. Zf. 2.

w------ltir, *juniperus*. Zf. 2.
Cuuasholder, *sambucus*. Id.)

WECHOLDER. Wn. 232.}, Wachholder, *juni-*
WECHULDER. Tr. } *perus*.(quecholder. *juniperus*. Id.) Diesem Worte und den unter w asholanter aufgeführten Wörtern liegt wohl eine gemeinschaftliche Form zum Grunde. Ist das Wort doch sogar zu Machandel geworden.
WECHOLTERBAUM.
WECHOLTERBERI.

HALONZEIA, Ortsnamen. Zu A?

HILARA, Iller, Flufsnamen. Cf. ILER.

HYLARE, *millago* (Fisch). Tr.

HELIAS, Ἥλιας.
g. heliases. T. 78.
d. heliseuse. T. 78.

HELISII, lygisches Volk. TG.

HELLUSII, Namen eines nordischen Volkes: *cetera jam fabulosa, hellusios et oxionas ora hominum vultusque, corpora atque artus ferarum gerere*. TG. 46. Cf. HILLEVIONES. Zu HELLA?

HILLEVIONES, Bewohner von Skandinavien, Plin. IV. Mit HELLUSII zu einer und derselben Wurzel? Cf. auch angels. hill, *mons*.

HULIS (zu HAL. 1.?), *ruscus*; mittelhochd. huls, *taxus*.
n. s. hûlis, *ruscus, genus arborum*. VG. II. 413.
huls, *ruscus*. Tz.
huliz, *ruscus*. VE. VII. 42.
g. s. hulises, *rusci*. VG. II. 413.

HELAWA s. HAL.

HULIWA, *f.*, Hülwe, Lache, Sumpf, *uligo, lacuna*. Cf. HORO, HORAW und HAL. 1.
n. s. huliuua, *uligo, sordes limi vel aquae*. L.
huluua. F. 1.}, *uligo, sordes limi vel*
hulwa. F. 2. } *aquae*.
d. s. (oder *a. s.?*) in huliun, *in cloaca*, nidarstikit Rb.
n. pl. (oder *g. d. s.?*), huluue, *lacune*. F. 2.

HULIZ s. HULIS.

HALB. — Wenn die Bedeutung halb, halb, *dimidius*, aus der Bedeutung Seite, halba, sich entwickelt hat und nicht umgekehrt der Begriff Seite aus dem Begriff halb, so ist dies Wort wohl zur Wurzel HAL. 2. zu stellen. Bopps (vergl. Gramm. 432) Herleitung des Worts halb, halb, aus ha (welches aus dem skr. èka, eins, entstanden seyn soll) und lb (das statt lib stehen und mit leiban, bleiben, zusammenhängen soll), scheint mir eben so unstatthaft wie die der Wörter halz u. hamf (s. diese Wörter).

HALB, *f.*, Seite, Gegend, *latus, regio* (angs. half, healf), ein *nomen*, das in folgenden Zusammensetzungen adverbial und präpositionel (als halb, seits) gebraucht wird. Cf. die adverbialen halba und halbun in HALBA.

EIN HALB, EINA HALB.
so geskihet, taz echert ein halb si machunga dero uuarheite, unde aber not si beiden halb, *ita cum causa veritatis ex altera parte procedat, inest tamen communis in utraque necessitas*. Bo. 5.
got in ein halb haldare nieht ne ist, *non est personarum acceptor deus*. N. 96, 8.
ih pin ein halb mado unde ander halb ne bin ih mennisco. N. 21, 7.
ein halb geuuare, unde ander halb lukke. Org.
in eina (ein. gl. K.) halp, *cis*. Ra. Pa.
in eina halp, *tetrarche*. Ra. gl. K.
skimbariu eina halb unde aber ander halb tuncheliu *(corona)*. Mcp.

ANDERHALB, anderseits, jenseits, auf der andern Seite (s. auch ein halb, und halb, *dimidius*); als Präposition mit *gen.*
daz ander halb stat gagen *possibili*. Org.

ander halb ze dero aho. N. 79, 10.
ander halb iordanis. N. 134, 11.
ander halb des seuues, *trans mare*. T. 82.
anderhalb des himeles. Bo. 5.

BEIDEN HALB (beidin halb, beden halb, pedenhalp, pedahalp), beiderſeits, auf beiden Seiten, *utrinque* (s. auch ein halb und HALBA).
den beiden halb slozhabigen buohstab. Mcp.
beidenhalb stande. Org.
beidinhalb [so steht es richtig in der Handschrift und nicht beidiu halb, das Grimm (Gramm. III. 142) mit Recht anstöſsig findet, mit Unrecht aber durch den *plur. neutr.* zu erklären versucht], *genitivus* inchit *nominativo*. Org.
pedahalp, *altrinsecus*. R. Bl.
bedenhalb, *hinc inde*. D. II. 328.
pedenhalp, *hinc inde*. D. II. 328. *iugiter (exsinuant)*. D. II. 328.
(ioseph dei chint stalte zuo sineme uater beidenthalbe. Mos.)
BEDINTALBERE, *meteens*. St. Hieher? als *metoechus*, μέτοικος.

DISA HALB, diesſeits (als Präp. mit *gen.*): dischalb der berge, *cisalpina*. Hd.

ENAHALP, jenſeits.
(si ne bestuont er ene halp. D. III. 84.)

IOHWEDAR HALB, von beiden Seiten, *utrinque*. (Cf. HALBA.)
iouuedarhalb, *utrinque*. Bo. 5.
iouuedarhalp, *utrinque*. Prud. 1. *hinc inde*. Prud. 1.
iouuederhalp, *utrobique*. A.
IOGAHWEDAR HALP, *utrinque* (als Präposition mit *gen.*):
thie sceidit er in uuar min iagiuuedar halb sin. O. V. 20, 31.
iogiuuedret halp. Ps.

OBERHALBE (wohl zu halba), oberhalb: also ie zuo oberhalbe gesprochen ist, *sicut jam supra dictum est*. Wb.

ININ HALB, innerhalb (als *praep.* mit *gen.*):
siuftogen tiefo ininhalb muotis unseris. N. 31, 7.

INNERUN HALB, innerhalb.
so uuer innerun halb iro *(ecclesiae)* ne betot. N. 98, 9.
herce min getruobet ist innerhalbe min, *intra me*. Wb.

ÙZAN HALB, außenhalb, mit *gen.*
uzenhalb chilichun genomen uuerdent *nasa*. Bo. 5.

UZARHALB, außerhalb, mit *gen.*
ûzerhalb tes himeles, *extramundanus*. Mcp.
uzerhalb tero uuerlte. Mcp.

UZARUN HALB, außerhalb, mit *gen.*
sint uzerenhalb tirro—. Org.
uzerenhalb unser. Bo. 5.
uzerun halb dero *ecclesiae*. N. 41, 5.
uzzerun halb meres. N. 96, 1.

NIDARHALB, niderhalb, mit *gen.* (cf. halba).
niderhalb tero sunnun ferte, *intra solis meatum*. Mcp.)
(niderhalb des chnieraden. D. III. 46.)

OSTARHALB, oſtwärts. Org. (cf. halba.)

WESTARHALB, weſtwärts. (cf. halba.)
uuesterhalb. Org.
sint uuesterhalb sin. Mcp.

NORDHALB, nordwärts. (cf. halba.)
nordhalb tes *signiferi*. Mcp.
so uuico *diabolus* si in *aquilone*, northalb. N. 88, 13.
ih sezzo minen stuol northalb, *in aquilone*. N. 88, 13

SUNTHALB, ſüdwärts. (cf. halba.)
sunthalb tes *signiferi*. Mcp.
ter imo sunthalb ist. Mcp.

WINSTIRHALB, links, zur linken Seite.
diu gemiscida leita ze uuinstirhalb. N. 105, 36.

ZESWUN HALB, rechts, zur rechten Seite.
uuanda in got uuas zeseunun halb. N. 108, 31.
zi zesuuun halb sines fater. N. 71, 5.
az zesuun halp min. Is. 3, 6.

In Notkers Schriften wird dieses halb auch schon allein stehend als Präposition mit dem Genitiv, dem es immer nachgesetzt wird, gebraucht, mit der Bedeutung: halb, ſeits, von Seiten, in Betreff, wegen. In dem obigen zeswun halb könnte man vielleicht

auch schon diesen Gebrauch des halb annehmen und zeswun für *gen.* halten, doch halte ich zeswun lieber für das zu halb gehörige *adject.*

daz chit min hindero teil, des halb ih man bin. N. 15, 7.

uuer min halb uuare. N. 141, 4.

tero (sternon) halb er ze *capricorno* becheret ist. Mcp.

dero halb ist durft si, dero halb hilf mir. N. 101, 2.

ube got unser halb ist, uuer ist danne uuider uns. N. 77, 53.

derò anderro halb, *apud ceteros* (sichur sin). Bo. 5.

mannes halb. Bo. 5.

menniscen halb. N. 20, 8. 21, 2.

imo (gote) gagenuuertero unde aber zites halb *(ad conditionem temporis)* chumftigero (dingo). Bo. 5.

sinero lido halb, *expersona membrorum*, sprichet *christus*. N. 30, 10.

daz man unsih uuanet uuesen din halb helfelose. N. 59, 12.

lichamin halb pin ih arm. N. 108, 22.

mih tate du fone dauidis slahto lichamin halb, ih uuas aber sament dir noh ieo goteheite halb. N. 108, 27.

dero halb sie *iniqui* sint, hazzeta ih sie, nals dero halb sie menniskeu sint. N. 118, 113.

iro halb ist ierusalem uuuoste. N. 68, 26.

niuuiht ne bist du din halb, *per te*. N. 70, 19.

ALBA, *f.*, angels. half, healf, *latus, pars, regio.*

Bedeutung und Gebrauch:

halpo, *lateris*. M. 29. Gc. 1. 6.

halpo, *latere*. M. 29. Gc. 1. 6.

in halbo des perakes, *in latere montis*. Rb.

pi halbu hiericho, *iuxta latus hiericho*. Rb.

fone dero halbun *montis syun*. Nh.

halpun, *latere (dominus erit in latere tuo)*. Mş.

halpun, *lateribus*. M. 15. Can. 10. 11. 13.

die be halbo uuortenen *quaestiones, omne latus tuae disputationis*. Bo. 5.

halba, *regio*. Sal. 1. D. II. 350.

himilisc halba, *plaga*. Ic.

halpo, *regionc*. VA. VII. 215.

ingagan dero halpo, *e regione (montis)*. Mα. Sb. Bib. 1.

zi halba, *ad plagam*. Ic.

pi halpo, *in parte, i., in secreto (vocantes eum tulernut eum in partem)*. Mτ. Bib. 1. 2.

pi halpon, *partibus*. Gc. 8. 9.

in dero taugenorun halbo, *in secretiore parte*. Rb.

pi halbu, pi faru, *ex adverso, extra in parte*. Ib.

pi halpun, *ex obliquo*. Gc. 3.

uona halpo, *ex adverso*. Gc. 3.

in uu elicha halba, *quorsus*. Ic.

in misseliche halba des himelis, *diversos regiones*. Mcp.

halpa, *axem*. VG. III. 351.

halpun, *axe (aetheris)*. VA. II. 512.

zi sundarun halbu, *ad australem plagam*. Rb.

pedem halbom, *altrinsecus*. Rb.

peden halbon, *hinc inde*. D II. 329.

fone allen halbon dero uuerlte. N. 106, 3.

allen halbon beuuant er sie. N. 31, 10.

allen halbon beuuaret. Wm. 4, 12.

allên halbôn uz tîzen. Org.

leg iz (cruzi) nidar haldaz, iz zeigot imo iz allaz,

fiar halbun umbiring allan thesan uuorolt ring. O. V. 1, 32.

In folgenden Verbindungen steht der *acc.* halba, halbun (auch *gen.?*) und der *dat. pl.* halbon adverbial und präpositionell.

eine halbun, *hinc*. D. II. 318.

einen halbon, *hinc*. D. II. 331.

iouuedar halpun, *utrumque*. VA. VII. 566.

gihuuedara halba, *utrimque*. Or.

iouuedara (iouuedaro. Gc. 5.) halpun, *utrobique*. M. 29. Gc. 1. 6.

iouueder halpin, *utrobique*. Gc. 7.

nidarun halba wirziburg. Fw.

uuesterun halba moines. Fw.

uuestarun halba, *occasum versus*. Or.

ostaron halba moines. Fw.

mina halbun:

so uuemo ir, quad, giheizet, ir sunta mo bilazet,
giuuisso uuizit ana uuan, ist mina halbun sar gidan. O. V. 11, 12.

Form und Flexion:

n. s. halba. Ic. D. II. 347. 350. Sal. 1.
halpa. Prud. 1.
g. s. halpo. M. 29. Gc. 1. 6.
d. s. halbu. Ib. Rb. Rd. Bl.
halbo. Bo. 5. Rd.
halpo. M. 29. Mc. Mr. Gc. 1. 3. 6. Sb. Bib. 1. 2. VA. VII. 215.
halba. Ic. Bib. 7.
halpa. Gc. 7. Bib. 11.
halbe. Bib. 5.
halbun. Nh.
halpun. Mſ. Bib. 1. 2. Gc. 3. VA. II. 512. Le. 3.
halbin. Bib. 7.
halpin. Bib. 6.
a. s. halba. Ic. Fw. Or. 1. 2.
halpa. VG. III. 351.
halbun. D. II. 318. O. V. 11, 12.
halpun. M. 29. Gc. 1. 6.
d. pl. halbom. Rb.
halpun. M. 15. Can. 10. 11. 13.
halbon. N. 31, 10. 106, 3. Wm. 4, 12. Org. D. II. 329.
halpon. Gc. 8. 9.
a. pl. halba. Mcp.

ALAHALBA, ALAHALBON, allerſeits, von allen Seiten, allenthalben.

bifangan si ih mit reino thanne ih in mir iz (kruzi) zeino,
sar io thia uuarba in allan ala halba. O. V. 3, 12. cod. F.
mit michileru ilu so uuard si sar io heilu,
sar io thia uuarba in allen alla halba. O. III. 14, 26. cod. F.
thiu diuri thera salba stank in ala halba. O. IV. 2, 19.
sih skeident thio uuarba sar in ala halba. O. V. 20, 37.
alahalbon, *circumquaque*. Ib.
ni uuard io nihein ezan mit sulichen bisezzan,
noh disg in ala halbon, ni si auur mit then selbon. O. IV. 9, 22.
thaz sie nan muasin fuaren, gisuaslicho biruaren,
ioh in ala halbon then liaban man gisalbon. O. IV. 35, 28.

ANAHALBA, ANAHALBON.

in allen anahalba (uuard si heilu). O. III. 14, 26. codd. V. P. cf. ALAHALBA.
in allan anahalba (bifangan si ih mit reino). O. V. 3, 12. codd. V. P. cf. ALAHALBA.
si, druhtin, io ther segan sin *(crucis)* in allen anahalbon min. O. V. 3, 3.

OSTHALBA, OSTARHALBA, *f.*, Oſtſeite.

za ostarhalbu, *ad orientalem plagam*. Rb.
hosthalbun, *ad orientem*. D. II. 285.

WESTHALBA, *f.*, Weſtſeite.

uuesthalba, *occidentem*. Ib. Rd.

NORDHALBA, *f.*, Nordſeite.

nordhalpa, *contra boream*. Bib. 1. *septentrionales*. R. *aquilonum, septentrionum*. Ib. Rd.
northalba, *aquilonis*. D. II. 350.
nordhalbun, *septentriones*. D. II. 324.

SUNDHALBA, SUNDARHALBA, *f.*, Südſeite.

sundarhalpa, *australis*. R.
sunthalbun. D. II. 284.
sunderhalbun. Rg. 1. } *austri*.
za sundarhalbun, *ad australem plagam*. Rb.
sundhalba, *austrum, meridiem*. Ib. Rd.

IRHALPANLIHO. M. 31.
IRHALPANLIHA. Sb.
IRHALPUNLIHUN. Le.
IRHALPUNLIHHUN. Mſ.
IRHALPANLIHUN. Sb.
IRHALPONALIHUN. Bib. 2
IRHALPONLIHON. Bib. 1. } *ex latere, de latere.*

HALBJAN (HALBÈN?), *dimidiare*.

unchustuolle nihne halbent tage ire, *dolosi non dimidiabunt dies suos*. Wb.

BIHALBÔN, umgeben, *circumdare*.

(er) behalbota (mit suerte sinen liut), *conclusit*. N. 77, 62.
(sie) behalboton: mine ffenda behalboton mih, *circumdederunt*. N. 16,

16, 9. hello ser behalboton mih. N. 17, 6.
p. p. pihalpot, *vallatum.* Ja.
pehalbot habent: mih an dien liden pehalbot habent unzalahaftiu ubel, *circumdederunt.* N. 39, 13.
n. pl. m. behalbote: (ir) in so smalemo teile beslozene unde behalbote, *circumsepti atque conclusi.* Bo. 5.

UMBIHALBÔN, umgeben, *circumdare.*
(er) umbehalbot:
so umbehalbot dih manigi dero liuto, *circumdabit.* N. 7, 8.
unebeni umbehalbot dia burg. N. 54, 11.
(sie) umbihalbotun. Ja. } *vallave-*
umbihalboton. Ib. Rd. } *runt.*
umbehalboton mih, *circumdederunt.* N. 21, 17. 117, 10.
p. p. umbehalbot habent (mih), *circumdederunt.* N. 21, 13.
UMBEHALBUNGA, *f.*
truhten ist umbehalbunga sines liutes. N. 124, 2.

HALB, halb, *dimidius*, goth. halbs, angels. healf, nord. hálfr.
Bedeutung und Gebrauch:
halb, *dimidium.* Can. 8.
halp, *semi (nudus).* Mart.
halb eimpar, *amphora semis.* R.
sata, nomen mensurae, habens modium et semem, halbaz. Ja.
halp mutti (kann auch *compos.* seyn), *dimidium modiuu.* gl. K.
halpa milla, *lennae.* Tg. 5.
den halben teil. Bo. 5.
halbiu teil. Mcp.
halbes teiles mer, *sescuplo.* Mcp.
in den halben teil minero tago (ne uuende mih uuidere), *in dimidio.* N. 101, 24.
halb *diametrum.* Mu.
uzer des halben teile uuirdit taz ander stucche des *syllogismi*–. Syl.
ein halb iar. O. I. 5, 1.
halbe gota, *semideos.* Mcp.
halbe man, *semones.* Mcp.

halbe man unde halbe ros. Bo. 5.
halbe nam er sie ze sih, halbe feruuarf er sie. N. 28, 7.
(si gaz iz halbez, halbez tet siz gehalten. D. III. 51.)
tho thiu uuecha, so got gibôt, uuas halbu gifiret. O. III. 16, 1.
andar halb, anderthalb (verschieden von andar halb, anderſeitê, s. HALB, *latus*).
anderhalb *tonus, tonus ac dimidius.* Mcp. (anderhalb tusent man. Cdg.)
anderhalp scaz *(scrupulos tres).* Pa. gl. K.
anderhalp skaz, *scripolus.* Em. 29.
anderhalp, *scripolis,* R.
andarhalp, *sexcupla.* Ic.
andres halpes: *urna,* mezeimpres, *vel diurna,* andres halpes. Em. 18. 19.
anderro halbero: daz einero elno langiu suegala ze churz si unde zueio langiu ze lang si, unde aber under dien zuisken gagen anderro halbero langiu gelimflih si. Mu.
dritdehalp. *sescuplum.* Sg. 299.
Form und Flexion (selten nach der N-Deklination);
halb. Can. 8. O. I. 5, 1. Mu. Mcp.
halp. Em. 2. 29. C. Mart. Can. 9. 10. 12 gl. K. R. Ic. Sg. 299. Pa.
n. s. f. halbiu. Mu.
halbu. O. III. 16, 1.
halpa. Tg. 5.
g. s. m. n. halbes. Mcp.
halpes. Em. 18. 19.
halben. Syl. Mcp.
halbin. Org.
d. s. f. halbero. Mu.
a. s. m. halben. N. 101, 24. Mu. Mcp. Bo. 5.
halbin. Org.
a. s. f. halba. Bo. 5.
a. s. n. halbaz. Ja.
n. pl. m. halbe. N. 28, 7.
n. pl. n. halbiu. Mcp.
a. pl. m. halbe. Mcp. Bo. 5.
HALBEZAN.
HALBLIBIG.
HALBGALAUBIG.
HALBMAN.

HALBBRUNNAN.
HALBFISC.
HALBGOT.
HALBGURTILLA.
HALBHORTER.
HALBTÔT.
HALBTIOR.
HALBZOGAN.
HALBGASCEID.
HALBSCAFTIG.
HALBSCILD.
HALBSCRITAN.

HALBLÎH, *dimidium.* Org.
lege zuiualt gagin halblih, *duplum ad simplum.* Org.
lege halblih gagin zuiualt, *simplum ad duplum.* Org.
g. s. m. n. halblîchis. Org.

HELBELING, *m., obolus.* Hs. Hieher?

HALFTANOD, *m. (?),* Hälfte, *dimidium.*
n. a. s. halftanod, *medium.* Bib. 1. 2. *dimidium (regni mei).* T. 79.
halftonod, *dimidium* (minero guoto). T. 114.
halftanot, *medium.* Mn.
halfnot, *medium.* Bib. 7.
n. pl. halftanothi, *dimidia.* gl. K.

HALB, angs. hielfa, *manubrium.* Cf. **HAL.** 2.; auch **HALBA,** *latus,* und BIHALBON, oder gehört es zur Wurzel **HAL.** 3., aus der sich auch die Wurzel **HALT** gebildet hat? oder zu **HALF?**

n. s. halap. Ib. Rd. Em. 29.
halp. M. 29. Gc. 1. 6. Bib. 4. 9.
halb. Bib. 6.
halbe, *v.,* hefte. Tr.
helbe. Cr.
} *manubrium.*

d. s. halba. A. Bib. 10. 13.
halpa. Bib. 8.
halibe. A.
halepe. Gc. 4.
} *manubrio (ferrum de manubrio lapsum).*

HÖNHALB *vel,* grabunscit, *manubrio.* Bib. 11.

HALP, *metra.* Ra.
HALF, *metreta.* gl. K.
} *amphora.* Cf. HALB, *dimidius.*

HELBELING (zu HALB? cf. aber auch halling), Helbling, Helling, *obolus.* Hs.

HALBERSTAT, Halberſtadt, *allebarestadium.* Tr.

HALGA. Cf. **HALLA.** 1.
UUINPERHALGA *v.* trestir, *senecias.* D.

HOLCHO (HOLCHA?), noch mittelhochd. holche; cf. ὁλκάς, Laſtſchiff.
n. pl. holchun (holechen. Id.), *actuariae naves.* Tr. Hs.

HALD, wohl aus der Wurzel HAL. 2. durch das Augment D gebildet. — Cf. auch HÂLL.

HALD, halb, angs. hald, heald, halde, nord. hallr, *proclivis, pronus;* cf. auch nord. hallr, *lapis.*

Bedeutung und Gebrauch:
clivus. Rd.
clivosus. Eb.
obliquus. Rd. Rb.
halden, *pronos,* ze ubele. N. 108, 19.
leg iz (kruzi) nidar haldaz, iz zeigot imo iz allaz,
fiar halbun umbiring allan thesan uuorolt ring. O. V. 1, 31.

Form und Flexion:
n. s. m. halder. Rb.
a. s. m. haldun. Rd.
a. s. n. haldaz. O. V. 1, 31.
n. a. pl. m. halden. N. 108, 19.
n. a. pl. n. haldiu. Rb.
halden. Eb.

UOHALD, UOHALDI, *proclivis.*
ûohald, *proclivum.* Em. 7. Can. 11. *obliquum.* Can. 9. 10.
uohaldi, *perpreceps.* D. II. 283.
vohaldi. Rg. 1.
uohalti. Gx.
} *praeceps;* kann auch das *subst.* uohaldi seyn.

uahaldi, *praeceps.* Rd. Ib.; kann auch *substantiv.* seyn.
huhalde, *divexum.* Ib.
ohaldi, *obliquas (fenestras).* Bib. 2.
hôohaldi *vel* sleffar, *proclivius.* Em. 19.
in ohaldi bane, *in proclivo.* Rb. *(subst.?)*
g. s. n. ôhaldes, *nequid (proclivium).* Can. 13.
d. s. m. uahalden:
thia sunnun ioh then manon,
so ubarfuar er gahon,
ioh allan thesan uuorolt ring,
ni gisah man er io sulih thing,
sar zi theru stullu thiu zuclif
zeichan ellu,
io sar bi themo thinge in themo uahalden ringe. O. V. 17, 28.

UOHALDÌ, *f., clivus.* Cf. auch die flexionlosen Formen des *adj.* UOHALDI.
n. s. uahaldi, *praecipitium.* Rf.
d. s. ohaldi: uuar enti uuar in deru ohaldi, *passim per divexi.* Em. 13.
uohaldi, *crepidine.* VA. X. 653. in uohaldi, *in precipiti.* VA. II. 460.
a. s. uohaldi, *clivum.* A. Bib. 9. 12.
duruh ohaldi, *per preceps.* Rb. (wenn nicht *perpreceps* gemeint und durch duruhohaldi übersetzt ist.)
n. a. pl. uohaldi, *crepidines (littorum).* Prud. 1. 2. D. II. 318. *abrupta.* Gc.
dureh die uohaldi, *per abrupta.* Gd.
uahaldi: durh deo uuahaldi *(sic), per abrupta (pastor graditur).* Gc. 4.

UOHALDIG, *clivosus.*
uohaldigiu, *clivosa.* D. II. 315.
huhaldigun, *summissum.* D. II. 316.

ÛFHALD, aufgerichtet
liggez (cruzi), sagen ih thir thaz, odo ist iz ufhaldaz,
giuuisso uuizist thu thaz, io zeigot imo iz allaz. O. V. 1, 37.

ANAHALD, *acclivis.*
anahalder. Sal. 3.
anhalter. Sal. 5. } *acclivis.*

INHALD?

in haldar, *via prona.* Prud. 1. (Cf. Nominativsuffix R.)

FRAMHALD, *pronus.*
framhald, *ad solum cernas (sic).* Ald. 6.
framhalt, *prospicientes.* Ald. 2.
framhalde, *pronus.* K. 44
n. s. m. framhalder, *preceps.* Pr. e.
framhalter, *pronus (dies).* H. 14.
n. pl. m. framahalda, *proni.* VG. III. 107.
n. pl. n. framhaldiu sint, *prona sunt.* Rb.
Comparativ.
framhaldiru *(sic), proclivior.* Rb. (ist vielleicht der *pos.* framhaldiu.)

ZUOHALD, *futurus,* bei Is.
g. s. f. zuohaldun uueralti, *futuri seculi.* Is. 5, 2.
d. s. m. zuohaldin, *venturo* (herizohin). Is. 5, 6.
a. s. f. zuohaldun, *futuram* (chiburt). Is. 5, 3.

NIDERHALDIGER, *reclinus.* D. II. 314.

HALDA, *f., clivus,* ᵹalde.
n. s. halda, *clivus.* Wn. 230. Tr. Mon. 2. F. 2. HALDA *vel* hala, *clivus.* F. 1.
halda, *preceps.* Ja.
halde, *clivus.* Hd.
d. s. haldun, *praecipitio.* A.
a. s. haldun: durh haldun, *per crepidinem.* Rf.
a. pl. haldâ, *declivia terrae.* Bo. 5.

WESTHALDA. Ortsnamen.

HALDÈN, ᵹalden, ſich neigen, *vergere.*
Inf. haldèn (tia uuenegheit ze demo). Bo. 5.
(ih) halden, *vergo.* Pr. e. Em. 28.
(er) haldet: ze dien haldet daz herza, diu iz uuile. N. 118, 36.
haldit, *vergebat.* Bib. 5.
(sie) halden: ni halden, *ne vergant (vineta ad solem cadentem).* VG. II. 298.
(er) haldeta, *vergebat (loco, qui vergebat ad austrum).* Ms. Bib. 7.
p. a. haldendi, *recubans.* Ra.
g. s. m. haldentes himiles, *vergentis poli.* Ja.
d. s. f. haldentero uuende, *inclinato parieti.* N. 61, 4.

a. pl. die in hohi haldenten underlaza, *obliqua decussata.* Mcp.

ANAHALDEN, *incumbere.*

(er) anahaldet, *imminet.* Pa. *(inmittit,* anahalthet gl. K.*) insistit.* Pa. (anahaftet. Ra. gl. K.)

p. a. anahaldenti. Pa. } anahaltendi. gl. K.} *incumbens.*

[In Ra. steht anahententi; hieher gehört auch wohl anahalden (st. anahaldende *(n. pl.), incumbentes.* Pa.]

INHALDEN? (anthaldèn?).

inhaldet (inaldhet. gl. K.), *adclinis.* R. Pa.

NIDARHALDÈN.

nidarhaldent, *submittunt.* Gc. 1. 6.

HALDJAN, HELDJAN, neigen, *inclinare.*

(sie) helditun iro annuzi in erda, *declinabant.* T. 218, 3.

imp. s. helde ze mir din ora, *inclina.* N. 16, 6. 30, 3. 70, 2.

diemuotigo helde din ora. N. 44, 11.

helde din ora ze minero digi. N. 87, 3.

helde min herza ze dinen urchunden, *declina.* N. 118, 36.

helde dina himela, *inclina.* N. 143, 5.

imp. pl. heldent iuuuera ora ze–, *inclinate.* N. 77, 1.

GAHALDJAN, *inclinare.*

(ih) kehcldo min ora ze minero sago, *inclinabo.* N. 48, 5.

(ih) kehalta min herza, dine rehtunge ze tuonne, *inclinavi.* N. 118, 112.

(er) gehalta mir sin ora, *inclinavit.* N. 115, 2.

p. p. d. s. m. gehaltemo: ze iro gehaltemo *(acclinatis auribus).* Mcp.

ANTHALDJAN, *reclinare.*

(er) inthelde: uuara er sin houbit inthelde, *reclinet.* T. 51, 2.

p. p. intheldit ist (iu ther tag), *(jam) inclinata est.* T. 228, 2.

NIDARHALDJAN.

(er) nidarheldida sih, *se inclinabat.* T. 220, 3.

NIDARGAHALDIT.

d. s. m. n. nidargihelditemo (houbite), *inclinato (capite emisit spiritum).* T. 208, 6.

ZOAKIHALDIT, *adclinis.* Ra

HALT. Ist es die durch T vermehrte Wurzel **HAL.** 3., sanskr. hṛi, *prehendere,* dhṛ, *tenere?*

HALTAN (hialt), halten, goth. haldan, angs. healdan, nord. hallda, *tenere, custodire, servare.*

Bedeutung und Gebrauch:

thie kempfon tatun thisu inti sizenti hieltun inan, *servabant.* T. 203, 5.

hielt inan, *custodiebat.* T. 79.

haltant, *custos.* Gh. 2. 3.

haltende, *servans (naturam).* Bo. 5.

so hirti ther thar heltit ioh sines fehes uueltit O. V. 20, 32.

tho uuarun thar in lante hirta haltente.

thes fehes datun uuarta uuidar fianta. O. I. 12, 1.

erda hialt uns tho in uuar scazzo diuriston thar. O. IV. 35, 41.

haltent fasto dia gihelli, *servant.* Bo. 5.

ne uuas, der sie hielte, *salvos faceret.* N. 17, 42.

sie thin giuuaro uuarten ioh thih harto halten. O. II. 4, 59.

er quad, er uuolti herasun sinan einigan sun

ladon thanana ir lante, er sinan liut halte. O. I. 19, 22.

krist halte hartmuatan. Oh. 165.

halt den chuninch, *salvum fac.* N. 19, 9.

desu kepot sinem haltan chindum, *hace mandavit suis servare alumnis.* K. p.

der abulkii ciit ualles haltan, *iracundiae tempus non servare.* K. 4.

kitaat libes sines eocouuelihhera citi haltan, *actus vitae suae omni hora custodire.* K. 4.

ekii ze haltanne, *disciplinam (regulae) servare.* K. 60.
iro stat halten, *inmutata servari.* Org.
sih selben halten. Bo. 5.
dhiu (blostar) sie dhar haldan ni mahtun, *quae illuc celebrare non potuerunt.* Is. 5, 6.
thaz er then sambazdag ni hialt. O. III. 20, 62.
got des kehaltennes, *deus salvos faciendi.* N. 67, 20.
der in halten solta, *salutaris.* Nd. 15.
halt sie in thinemo namen, *serva.* T. 178, 3.
dhen haldendan druhtin, *dominum salvatorem.* Is. 9, 3.
er haltet *gentium greges.* N. 77, 21.
menniscen unde feho haltest du, *servabis.* N. 35, 8.
dar er die einen ferliuset, dar haltet er die andere. N. 75, 10.
thaz thuns thia fruma haltes. O. I. 19, 12.
uuort min heltit, *sermonem meum servabit.* T. 165, 2.
thanne haltet ir min bibot. T. 164, 2.
des ea er haltet. N. 36, 31.
ih mines herren sacha so ne hialt. Co. 4.
ioh heltit er thia minna bi sina drutinna. O. II. 13, 10.
frido hielt ih mit dien, die in hazzent, *eram pacificus.* N. 119, 7.
haltan fona:
thaz thu sie haltes fon ubile, *ut serves eos a malo.* T. 178, 7.
mvnd sinan fona vbileru sprahhu haltan, *os suum a malo custodire.* K. 4.
halt unsih in notin fon allen uuidarmuatin. O. II. 24, 23.
haltan fora:
halt mih fore manslekkon, *salva.* N. 58, 3.
du hielte mih fore dien-, *salvasti.* N. 29, 4.
daz er mih hielte fore uueichmuote. N. 54, 9.
nu heiz thes grabes uualtan, fora iungoron sinen haltan. O. IV. 36, 9.
haltan furi, halten für-, *judicare.*
fure uuaz sie dia salda halten sulen, *judicare.* Bo. 5.
haltendo, *iesus.* N. 82, 3.
halt, *salve, ave.* Ra. gl. K.

Form und Flexion:

Inf. haltan. K. p. 4. O. IV. 36, 9.
haldan. Is. 5, 6.
halten. Nd. 15. Org Bo 5.
(zi) haltanne. T. 84. K. 60.
(ih) hald ih. Schw.
(du) haltest. N. 11, 8. 17, 28. 35, 8. 58, 17.
(er) heltit. T. 143. 164, 2. 165, 2. O. II. 13, 10. V. 20, 32.
heltit. T. 165, 3.
haltet. N. 7, 11. 36, 40. 61, 3. 75, 10. 77, 71. 118, 158.
(sie) haltent. T. 170, 2. O. II. 4, 64. III. 18, 21. Bo 5.
(du) haltes T. 178, 7. O. I. 2, 27. 19, 12.
haltest. N. 17, 28. 79, 3.
(er) halte. Oh. 165. O. I. 19, 22. N. 7, 3. 21, 9. 118, 173.
(ir) haltet. T. 167, 9.
(sie) halten. O. II. 4, 59.
(ih) hialt. Co. 4.
hielt. T. 178, 4. N. 119, 7.
helt. gl. K.
(du) hielte. N. 29, 4.
(er) hialt. O. III. 20, 62. IV. 35, 41.
hielt. T. 79. N. 105, 8.
(sie) hieltun. T. 170, 2. 203, 5.
hilten. Bo. 5.
(er) hielte. N. 17, 42. 54, 9.

imp. s. halt. Ra. gl. K. T. 106. 178, 3. O. II. 24, 23. N. 6, 5. 7, 2. 19, 9. 21, 22. 58, 3. 70, 2. 118, 159.

imp. pl. haltet. T. 141. 164, 2.

p. a. haltant. Gh. 2. 3.
haltende. Bo. 5.
n. s. m haltendo. N. 79, 16. 82, 3.
haltento. N. 46, 6.
haltanto. N. 44, 10.
haltinto. N. 86, 2.
g. s. m. haltandis. N. 100, 6.
haltenten. N. 67, 21.
d. s. m. haltintimo. N. 17, 51.

a. s m. haldendan. Is. 9, 3.
n. pl. m. haltente. O. I. 12, 1.

HALTO, HALTBAD, HALTFRID, *n. pr.* Hieher? GAHALTAN.

Bedeutung und Gebrauch:

custodire. H. 17. 19. 26.
servare. Frg. 33.
conservare. H. 7.
abscondere. Gc. 8.
cahaltana, *casta.* 913.
gehalten in dien erdlucheren, *collocare.* Mcp.
sela sina kehalte, *custodiat.* K. 31.
got kehalt mih. N 53, 3.
gihalt mih dir in euun. Ps.
gihaldan uuesan, *salvus esse.* Ct. 66.
gihaltenera thiarnun. O. V. 12, 29.
alleru lutri lip sinan kihaltan, *omni puritate vitam suam custodire.* K. 49.
kehaltan, *servata (parcitas).* K. 39.
kehalten, *conservent (ordines suos in monasterio, ut abbas constituerit).* K. 63.
ad mensas cum disciplina ordines suos consequantur, kehalten. K. 63.
lectionum dispositionem uniformem cunctis diebus servatam, kihaltan. K. 18.
vestimenta reponantur in vestiario conservanda, ze kehaltanne. K. 58.
uuihuassi ze demu suonotakin kahaltana pringan. Pn.
niuuan uuin in niuua belgi zi sentenne ist inti uuerdent beidu gihaltan. T. 56, 9.
thie thu mir gabi, thie gihielt ih, *custodivi.* T. 178, 4.
thaz guata steit gihaltan ioh mag sih baz giuualtan. O. V. 25, 50.
giheltit sin ferah in euuin lib, *custodit.* T. 139.
fone dero leito sie gehalten uuaren. N. 105, 16.
gihalt mir scaf minu. O. V. 15, 9.
thaz sin einen doti al then liut gihialti, ioh thuruh sinan einen dolk uuar al gihaltan ther folk. O. III. 26—28.
quad er tho, thaz sie rietin, unio sie nan gihialtin. O IV. 36, 15.
thaz hirta sine uns uuarten inti unsih io gihalten. O. I. 28, 9.
thaz er mo sie gihialti, unz er fon tode irstuanti. O. IV. 15, 63.
thes sih, thaz thu es uualtes ioh unala nan gihaltes. O. IV. 37, 14.
in themo firstantnisse uuir gihaltan sin giuuisse. O. I. 1, 40.
din anst enti dino minna in uns folicho kahalt. Pn.
flieh die zuene (ubil forhta, ubil minna), die ubil sin, kehalt zuene (guot forhta, guot minna), die guot sin. N. 79, 17.
thu gihielti then guoton uuin unzan nu, *servasti.* T. 45, 8.
uuile du mannelichemo sin unreht kehalten, *observaveris.* N. 129, 3.
die du gehalten habest, *abscondidisti.* N. 30, 20.
daz gehaltene, *depositum.* Hd.
liget kehalten, *tenetur* (in chilechon) Mcp.
darinne gehaltenen bilden, *introrsum reconditis.* Bo. 5.
thia *(mna)* ih habeta gihaltana, *repositam.* T. 151.
uuer mahti iz uinden, ube iz tiu natura ne habeti gehaltin hinder iro. Org.
ne sint disiu alliu gehalten *sament* mir, *nonne haec condita sunt apud me et signata in thesauris meis.* Nd. 34.
uuazzer tiefi gehaltende in sinen triseuuen, *ponens.* N. 32, 7.
in dinen aleibon gehaltest du iro ougsiune, *in reliquiis tuis praeparabis vultum eorum.* N. 20, 13.
gehaltenez hertuom, *salvum.* Bo. 5.
ia uuaz ist, daz mir in himele ist kehalten, *quid enim mihi est in coelo?* N. 72, 25.
immortales divitias habest du mir dar gehalten. N. 72, 25.

gehalt *ecclesiam meam.* N. 3, 7.
uuir sa *(tunicam)* alanga gihalten. O. IV. 28, 16.
thaz si *(tunica)* alang mit giuuurti gihaltinu uuurti. O. IV. 29, 16.
thes herzen sie hiar uuialtun ioh reino gihialtun. O. IV. 7, 68.
thaz sie (brosmun) gihaltan uuurtin ioh ouh ni firuuurtin. O. III. 6, 47.
gihalt mir scaf minu. O. V. 15, 9.
in buah sie iz duent zisamane, gihaltan thar zi habanne. O. III. 7, 54.
daz uuir siu (sang) truogin unde gehieltin. Mcp.
res conferat monasterio, nihil sibi reservans ex omnibus, kehaltanti. K. 58.
dritta teil *a cellario* si kihaltan, *reservetur.* K. 39.
pueris non eadem quantitas servetur, si kihaltan. K. 39.
der chuninch ne uuirdet kehalten in sinero michelun chrefte. N. 32, 16.
regulam servare, kehaltan. K. 62.
praecepta regulae observare, kihaltan. K. 65.
legem observare, kihaltan. K. 58.
gihaltent gotes uuort, *custodiunt.* T. 58, 3.
quae jubentur, custodiat, kehalte. K. 31.
gihialt dauid thuruh not thaz imo druhtin gibot. Ol. 63.
ih gihielt alliu thisu (bibot). T. 106.
pueris per omnia ab omnibus disciplina conservata, kehaltaniu. K. 63.
ih gihaltu lera sina. O. III. 18, 48.
maria gihielt allu thisu uuort ahtonti in ira herzen, *conservabat.* T. 6, 6.
den iteuuiz kehielt ih in minemo buoseme. N. 88, 51.
kehalte uueka mine, *custodiam vias meas.* K. 6.
fidem servet, gihalde. Ct. 66.
foedera conservet, kihalte. H. 8.
t'ie iro muates uualtent ioh bruaderscaf gihaltent. O. II. 16, 6.
er zalta ouh dages uuuntar then iungoron sus io suntar,
thaz gihialt er, uuizist thaz, harto michiles baz. O. IV. 1, 20.
sih gahaltan:
thaz ist giuuara mera, thaz sagen ih iu in uuara,
man baz in so giuuartent ioh sih baz gihaltent. O. II. 19, 10.
sih gahaltan fona–:
kehaltenti sih fona suntu, *custodiens se a peccatis.* K. 7.
gahaltan fora–:
du habest unsih kehalten fore unseren ahtaren, *salvasti nos de affligentibus nos.* N. 43, 8.

Form und Flexion:

Inf. kihaltan. H. 26. K. 49. 58. 65.
kehaltan. K. 7. 62.
gehalten. N. 21, 8. 73, 16. 129, 3.
des kehaltennes. N. 67, 20.
zi kehaltanne. K. 58.
(ih) gihaltu. O. III. 18, 48.
(du) gehaltest. N. 16, 7. 20, 13. 55, 9. 84, 7.
(er) kahaltit. Gc. 8.
giheltit. T. 139. O. II. 18, 17.
gehaltet. N. 32, 18. 33, 19. 38, 36. 43, 7. 71, 4. 144, 19.
(sie) gihaltent. T. 58, 3. O. II. 16, 6. 19, 10.
(ih) kehalte. K. 6.
(du) gihaltes. O. IV. 4, 51. 37, 13.
kihaltes. H. 7.
gehaltest. N. 30, 3. 70, 3. 118, 176.
(er) kihalte. H. 8.
kehalte. K. 31.
gehalte. N. 32, 11. 40, 3.
gihalde. Wo. 2.
(wir) gihalten. O. IV. 28, 16.
(sie) kahalten. H. 17.
kehalten. K. 63.
gihalten. O. I. 28, 9.
(ih) gihielt. T. 106. 178, 4. Co. 3.
gehielt. N. 88, 51. 118, 168.
(du) gihielti. T. 45, 8.
gehielte. N. 76, 12.
(er) gihialt. Ol. 27. 63. O. I. 16, 4. IV. 1, 20.
gihielt. T. 6, 6.
gehielt. N. 21, 8. 43, 4. 54, 17. 97, 1. 137, 7.

(sie) gihialtun. O. IV. 7, 68.
(er) gihialti. O. II. 6, 12. III. 26, 28. IV. 15, 63.
gehielte. N. 75, 10.
(wir) gehieltin Mcp.
(sie) gihialtin. O. IV. 36, 15.
imp. s. kahalt. Pn. (auch kahalt, *osanna*. H. 6. 7.?)
kehalt, *osanna*. Ic.?
gihalt. Ps O. V. 15, 9.
gehalt. N. 3, 7. 15, 2. 19, 7. 26, 17. 53, 3. 59, 7. 79, 17.
p. a. kehaltanti. K. 7. 58.
kihaltandi. gl. K.
gehaltende. N. 32, 7.
n. s. m. kihalthandeo. gl. K.
d. s. f. kehaltentero. Mcp.
p. p. gihaltan. Can. 4. O. III. 7, 54. V. 25, 50.
uuir sin. O. I. 1, 40. uuari. O. III. 26, 29. uuurtin. O. III. 6, 47. uuerdent. T. 56, 9.
kihaltan. K. 18. sin. K. 39. 41.
kehaltan si. K. 39. tua. H. 26.
kahaltan ist. H. 19.
gihaldan uuesan. Wo. 2.
chihaldan uuerdhan. Is. 9, 2.
gehaltan ist. Wm. 7, 2. 8, 12. sint. Wm. 8, 12.
gehalten sin. Nf. bin. N. 61, 8. ist. Wm. 7, 2. 8, 12. N. 21, 19. 72, 25. sint. N. 36, 28. Wm. 8, 12. si. N. 108, 31. 120, 7. uuas. Bo. 5. uuaren. N. 105, 16. uuarist. Bo. 5. uuerden. Nf. N. 30, 14. uuirdo. N. 17, 4. 118, 117. uuirdest. N. 80, 16. uuirt. N. 44, 3. 45, 11. 118, 95. Bo. 5. uuerden (wir). N. 79, 4. uuerdent. N. 73, 18 uuerde (ih). N. 85, 11. uuerden (sie). N. 73, 20. 80, 1. uuurten (sie). N. 21, 6. habo. N. 88, 29. habest N. 72, 25. 30, 20. 43, 8. habet. N. 111, 9. habeti. Org.
gehaltin uuir birin. N. 31, 7. uuerden. N. 82, 11.
gihalten sint. Nd. II.
n. s. f. kehaltaniu. K. 63.
gihaltinu (uuurti). O. IV. 29, 16.
gihaltana. Sg. 913.
n. s. n. gehaltene. Hd.
g. s. f. gihaltenera. O. V. 12, 29.
a. s. m. kihaltanan. gl. K.
gehaltenen. N. 3, 7. 11, 2. 17, 20. 68, 2. 107, 6. 117, 25.
kehaltenin. N. 17, 20.
gehaldenen. N. 11.
a. s. f. kahaltana. Pa.
kehaltena. N. 17, 20.
gihaltana. T. 151.
a. s. n. gehaltenez. Bo. 5.
d. pl. gehaltenen. N. 110, 3. Bo. 5.
a. pl. m. kehaltene. N. 105, 47. Bo. 5.

UNGAHALTAN (ungehalten).
n. s. f. ungahaltana, *repudiata*. Sg. 913.
d. pl. ungehaltenen (sin reht uueret iemer, ioh an gehaltenen ioh an ungehaltenen). N. 110, 3.

INNE HALTAN, *servare*.
der guot inne halte, *servet*. Bo. 5.

FOLLA HALTAN.
folle halt mih in dinen *praeceptis*. N. 16, 5.

FRAM GAHALTAN.
si uuas forasagin guat, zi gote rihta sira muat,
uuitua gimuati gihialt si fram thio guati. O. I. 16, 4.

BIHALTAN, behalten, bewahren.
Bedeutung und Gebrauch:
pihaltan, *praestolare*. Ic.
pihaltant, *fovent*. Prud. 1.
bihaltente nahtuuahta ubar iro cuuit, *custodientes vigilias noctis super gregem suam*. T. 6, 1.
pihaltit, *reservat*. Pa. gl. K.
sinero heiligon suoze behaltet er, *observabit*. Na.
du behaltest *vestem* unbeuuollena. Wm. 6, 3.
daz er sia *(ecclesiam)* nu behalte, also er do behielt dia *arcam*. N. 28, 10.
ih behalton mine *pulchritudinem* mit— Wm. 1, 6.
mirra unte aloe behaltont die toton lichamon. Wm. 4, 14.

die

die *corpus immune* behaltent *a fortore luxuriae*. Wm 4, 14.
daz du dih behaltes also scone. Wm. 4, 8.
pihaltan pin, *servor*. Prud. 1.
zi bihaltanne thaz grab, *custodire*. T. 215, 3.
bihaltente iesum, *custodientes*. T. 210, 1.
huote unde behalt dina unsundigi, *custodi*. N. 36, 37.
habet pehalten ganz, *inlaesum servabat*. Bo. 5.
zi bihaltanne alliu, so uuelichiu so ih iu gibot, *servare*. T. 242, 2.
sos ih mines fater bibot bihielt. T. 167, 9.
rehta gelouba behaltendo. N. 24, 16.
behaltent, *custodiunt (testamentum)*. N. 131, 12.
pehielten *justificationes dei*. N. 118, 141.
alliu, die er nalles ano forahtun piheilt, *observabat*. K. 7.
pihaltanti, *intentus*. Pa.
sambaztag ni biheltit. T. 132.
mina fastun ni biheilt *(sic)*. Ct. 94.
saligo, der die friheit after des pehaltet. N. 80, 7.
bihielt allu thisu uuort in ira herzen. T. 12, 9.
pihaltit, *operitur olim*. Ic.
bihieltun tho thie *pharisei*, oba her in sambaztag heilti, *observabant*. T. 69, 2.
bihaltan fona–:
daz du sie behaltest fone ubele, *serves a malo*. N. 19, 7.
sih bihaltan fona–:
ibu pihaltu mih fona unrehte minemu, *si observavero me ab iniquitate mea*. K. 7.

Form und Flexion:

Inf. pihaltan. Ic.
behalten. Wm. 1, 6.
zi bihaltanne. T. 215, 3. 242, 2.
(ih) bihaltu. T. 131.
pihaltu. K. 7.
behalton. Wm. 1, 6.
(du) behaltest. Wm. 6, 3.
behaldest. Wm. 6, 3. II.
(er) pihaltit. Ic. Pa. gl. K.
biheltit. T. 131. 132.
behaltet. Na. N. 80, 7.
(sie) pihaltant. Prud. 1.
behaltent. N. 131, 12. Wm. 4, 14. 6, 5.
behaltont. Wm. 4, 14. I. II. IX.
behalton. Wm. 4, 14. II.
(ih) pehalte. N. 118, 143.
(du) behaltes. Wm. 4, 8.
behaltest. N. 19, 7.
(er) behalte. N. 28, 10.
(sie) behalten. Wm. 5, 12. 8, 9.
(ih) bihielt. T. 167, 9.
beheilt. Ct. 94.
(er) piheialt. K. 7.
bihielt. T. 12, 9.
behielt. N. 28, 10.
(sie) bihieltun. T. 69, 2. 110. 177, 4.
bihialtun. O. IV. 36, 21.
pehielten. N. 118, 141.
imp. s. behalt. N. 36, 37.
imp. pl. bihaltet. T. 215, 4.
p. a. pihaltandi. gl. K.
pihaltanti. Pa. (es steht nihaltanti.)
pihaltendi. gl. K.
pihaltenti. Pa. Ra.
pihaldandi. gl. K.
behaltendo. N. 24, 16.
n. pl. m. bihaltante. T. 6, 1.
bihaltente. T. 210, 1.
p. p. pihaltan pin. Prud 1.
behaltan han (ih). Co. habet. Bo. 5.

PIHALTANTLIHO. Pa. Ra. }
PIHALTANTLIHCHO. gl. K. } *adtentius*.
PIHALTLIHHO, *intende (sic)*. gl. K.

FARHALTAN (verhalten).
p. p. f. farhaltaniu, *prostituta*. R.

HAIMHALTAN kann aus dem mittellat. *haimhaldare*, heimholen, als althochd. Verb angenommen werden.

HALTA, *f.*, Halt.
halte, *f.*, *cupla*. Wn. 460.
ISINHALTA. Bib. 6. }
ISENHALTA. Bib. 13. } *v.* polz, *nervus, vinculum ferreum, quo*
ISNHALT. Bib. 4. } *pedes vel etiam cervices impediuntur*.

KAHALT. H. 6. } *osanna*; oder ist es nicht
KEHALT, heili. Ic. } *subst.*, sondern der Imperativ von gahaltan?

HALTO, *m.*
BURGHALTO, *m.*
der burghalto uuigant, *mars quirinus.* Mcp.
ÈHALTO, *m.*
hehalto, *pontifex.* Ic.

HALTÌ, *f.*
ÈHALTÌ, *f.*, *religio.*
n. s. ehalti, *religio.* N. 32, 2. *ceremonia.* Bib. 1. 2.
g. s. ehalti, *religionis.* N. 106, 40. *legis.* N. 32, 2.
a. s. die christinlichen ehalde, *christianam religionem.* N. II.
PIHALTI, *f.*, *custodia.* Pa. gl. K.

HALTANÌ, *f.*
dera haltini, *prostitutio.* Rb. ist wohl eine entstellte Glosse; cf. das obige farhaltan und das folgende farhaltani, farhaltida.
GAHALTANÌ, *f.*
g. s. kahaltini, *pudicitiae.* II. 18.
FARHALTANI, *incestum.* R.

HALTARI, ḥaltɛr, *m.*
n. s. haltari, *salutare.* Lc. 1. 3.
haltare, *salvator.* Ne. Nf. N. 24, 5. 11. 61, 2. 7. 103, 16. *salutare.* N. 84, 10.
haldare, *acceptor (personarum).* N. 96, 8.
g. s. haltares. Ne. N. 118, 166 } *salvatoris.*
haltaris. Nf. N. 50, 14. 73, 19. Ne. II. }
d. s. haltare, *salutari.* N. 9, 16. 12, 15. 20, 6. 23, 5. 70, 1. Na. Nsm.
a. s. haltare, *salutarem.* N. 11, 6. 39, 11. 49, 24. 52, 7. 66, 3. 69, 5. 77, 22.
v. s. haltare. N. 26, 9. 64, 6. 84, 5.

BIHALTARI, bɛḥaltɛr, *m.*
n. s. pihaltari, *custos.* Pa. Ra. gl. K.
d. pl. bihalterin, *custodibus.* T. 215, 4.
a. pl. bihaltera, *custodes.* T. 215, 4.

(OBARHALDARA, *nom. pl.*, *superstitiores.* Pb. 2.)

HALTARA, *f.*
a. s. f. haltarun, *custodem.* Mcp.

HALTIG.
GIHALTIGI, *f.*, *parcitas.* M. 29. Gc. 1. 6.
ÈHALTIC, *legitimum.* Ja.
n. s. m ehaltiger. D. } *religiosus.*
healtiger *(sic).* Ja. }
ÈHALTIGÌ, *f.*, *religio.*
g. s. ehaldigi. Co. 1.
d. s. ehaldigi: in uppigero ehaltigi. Co. 1.
ÈHALTIGHEIT, *f.*, *religio.*
d. s. dere allichen ehalticheite, *catholica religione.* Wb.

HALTIDA, *f.*
GAHALTIDA, *f.*
d. s. kihaltidu, *observantiâ (bonorum actorum).* Kp.
a. s. kihaltida, *custodiam (pacis caritatisque).* K. 65. *(oris)* K. 6. *(puerorum)* K. 63.
d. pl. kihaltidom, *observantiâ (bonâ).* Kp.
ÈHALTIDA, *f.*, *religio.*
n. s. ehaltida, *religio.* Ib. Rd. Bib. 1. *secta.* Rf.
d. s. healtidu *(sic)*, *religione.* Ja.
BIHALTIDA, *f.*
n. s. pihaltida, *custodia.* R.
d. s. pihaltidu, *observatione (regulae).* K. 3. 60.
a. s. pihaltida habeen, *observationem habere (quadragesimae).* K. 49.
a. pl. pihaltida. Pa.
pihaldītha. gl. K. } *custodias.*
FARHALTIDA, *f.*, *incestum.* R. Re.

GAHALTNISSA, GAHALTNASSÌ, GAHALTANNISSA.
g. s. kihaltnissa. Rd. } *pudicitiae.*
kihaltannissa. Ib. }
kahaltnassi. Gc. 8. } *salutis.*
kahaltnussi. Gc. 9. }
d. s. gihaltnissu:
mit gihaltnissu giuueizit, thaz uuizod inan heizit. O. II. 18, 18.
a. s. gehaltnissa, *salutem (humani generis).* N. 34, 23.
gehaltnissi: in godes minna ind

in thes xqanes folches ind unser bedhero gehaltnissi. Schw.

BIHALTNISSI.

mit bihaltnesse, *observatione* (ni cumit gotes richi). T. 140.

ALT (cf. das noch heutige oberdeutsche halt, halter). Ich versuche halt, *potius*, mit der dverbialen Form halto, *cito*, zusammen zu ringen. Da HALT seiner Bedeutung nach zu ald, *vergens*, gehören könnte, wiewohl das uslautende T dagegen spricht, das nord. helldr, *otius*, aber auf haltan (cf. nord. halldan, *te*ere, helldin, *tenax*) hinzuführen scheint, so vage ich es weder zu jenem noch zu diesem u stellen.

HALT. Dieses adverbial und conjunctionell gebrauchte Wort, in der Bedeutung *potius, sed* (s. die folgenden Beispiele) scheint nach dem nord. helldr zu urtheilen, wie in seiner Bedeutung, so auch in seiner Form, comparativisch zu seyn und das Comparationssuffix R verloren zu haben. Doch bleibt diese Annahme bedenklich; weder die Bedeutung zeigt immer einen Comparativ (s. halt mer, mer diu halt, diu halt, dana halt), noch beweiset das auf halt in T. 28, 2. 3. folgende danne eine Comparativform, da auch nach zuifalt zur Bezeichnung der Vergleichung danne folgt (der zuiualt liutet tanne der—. Mu. so ist tero ahtodun zuiualt tanne tero finftozendun. Mu.) und dieses danne erst die comparative Bedeutung hervorruft und bezeichnet*). Auch läfst sich *magis quam* als Parallele aufstellen, wenn man *magis* so wenig wie *potis* für einen Comparativ nimmt. Man vergleiche auch êr danne, in welchem er nicht Comparativ ist (cf. gothisch air); auch bei wirs ist mir die Comparativform zweifelhaft. — In Notkers Schriften kommt dies halt nicht vor, sondern nur die adverbiale Form halto; aber in der späteren windberger Interlinearversion der Psalmen ist halt die gewöhnliche Uebersetzung für *sed*, fonbern, z. B. daz iht unsih inuerleittes du in die bechorunge, halt du erlose unsih uon dem ubilen. Das Altsächsische kennt nur than hald (ni scal neoman lioht, the it habad, liudiun dernean—, than halt ni sculun gi iuuua helag uuord — liudiun dernien. Hel. 21b. than hald ni mag thera medan man gimacon fiden. Hel. 39a.) und das Nordische helldr als *potius*, von dem auch ein *adject.* heldri, *potior*, vorkommt. Von den althochdeutschen Quellen zeigt nur das (zum Niederdeutschen sich neigende) Hildebrandslied dana halt (dat du neo dana halt mit sus sippan man dinc ni gileitos) und nu halt. Frg. ouh halt, ouh halt mer, nibi halt, halt thanne. T. mer thiu halt, thiu halt ni, ni thoh thiu halt, ni thiu halt thoh. O. in folgenden Stellen.

gaat uz nu halt, *ite potius*. Frg. 27.

ni curet thie forhten, thie thar lihhamon slahent, ouh halt forhtet then, thie thar mag sela inti lihhamon fliosan in hellauuizi, *sed potius*. T. 44, 20.

in burgi *samaritanorum* ni get ir in, ouh halt mer faret zi then scafon etc., *sed potius*. T. 44, 3.

uuelih cuning, farenti zi gifremenne gifeht uuidar anderan cuning, nibi her er sizzenti thenke, oba her mugi mit zehen thusuntin themo ingegin faran, ther mit zueinzug thusuntin quam zi imo, nibi halt, *alioquin*, imo noh thanne ferro farentemo boton sententi bitit thes zi sibbu si. T. 67, 14.

bitherbi ist thir, thaz furuuerde ein thinero lido halt thanne al thin lihhamo si gisentit in hella fuir, *expedit ut pereat unum membrorum tuorum potius quam totum corpus tuum mittatur in gehennam*. T. 28, 2. und ähnlich in T. 28, 3.

ni duen uuir bi thia guati thir thaz uuidarmuati,

uuir duen iz mer thiu halt, uuanta sprichist thaz ni scalt. O. III. 22, 44.

*) Bopp bemerkt mir, dafs auch im Sanskrit *positiv* des Adjektivs durch folgenden Ablativ nparative Bedeutung erhält.

zellen uuir iu ubar iar, thaz uuir uuizun ala uuar,
thaz uuir seheń rehtaz, thiu halt nintfahet ir thaz. O. II. 12, 56.
ob ih iz sagen, quad er, iu, ir ni giloubet thoh bi thiu,
ni firnimit iuar muat, thanne ih iu zellu thaz guat;
thiu uuerk, thiu ih uuirku innan thes in namon fater mines,
irgehent io gilicho mih filu follicho,
ir ni giloubet thoh thiu halt, thaz ist iu ofto gizalt,
giuuisso ni birut ir thero ih iruuellu zi mir. O. III. 22, 19.
uueiz themo ouh baz zauueta, ther thia iugund habeta,
then ginoz firliaf er fram, ioh er zi themo grabe quam,
ni giang er thiu halt thoh thar in, ni half ther ander thiu sin min,
liaf er nah in thrati, thoh iz uuari spati. O. V. 5, 7.
suht ioh suerо manager, thes giuuagun uuir er,
ni bristit thoh in thes thiu min, ni sie sih hazzon untar in,
ni sie sih ioh muen mit managemo uueuuen,
ni duent in thiu halt thoh in muat, thaz ther dinfal in thaz duat. O. V. 23, 154.

HALTO *(cito)* halte ich lieber für eine Adverbialform des vorigen Worts, als für die 1ste *pers. sing.* von haltan; die folgenden Beispiele zeugen deutlich gegen die letztere Ansicht:

langet, uuieo halto (im Druck steht fehlerhaft baldo) er chome. N. 18, 10.
sin sunda uuirt sar halto gesuochet. N. 10, 15.
sar halto, *nec longo* (uuard in geladot). Mcp.
fasteien unde betćien, uuir sulen halto, *cras*, irsterben. N. 70, 7.
daz man iz halto frummen solti, *protinus fieri oportere*. Mcp.
halto darbeen, *cito careant*. Bo. 5. uuieo halto. N. 122, 2.

HILTI, HILTIA. (Cf. nord. hilldur, *bellona, praelium*; s. auch Wurzel **HAL**• 1. 3.) *d. s.* hiltiu (es steht hiltu mit einem unten an t beigefügten, doch wohl i bedeutenden, Striche): do sie to dero hiltiu ritun. Hild.

HILTI. HILTO. HILTIN*us.* HILTWOLF. HILTILAUH. HILTILEIP. HILTILEIH. HILTIROCHARI. HILTIRIH. HILTIBOLD. HILDIBALD. HILTIPATO (cf. auch HILDEBOD*us*). HILTIBERAHT (Hilbert). HILTIBRANT (Hildebrand). HILTIFRID. HILTIGOZ. HILTIGARI*us*. HILTICHERN. HILDWALT. HILTIWIN. HILTISTEIN. HILDEBRIC*us*, *n. pr. m.*

HILTI. HILTA. HILTANA. HILTTRUDE. HILTIBIRGA. HILTIBURC. HILDRAT. HILTIMOTA. HILTILIND, *n. pr. f.*

ABARHILT. ALPHILT. ALAHHILT. ONHILT. ELLANHILT. EMHILT. ANSHILT. WIBHILT. WILLIHILT. WOLFHILDIS. WERDHILT. WERINTHILDA. WOLDARHILT. WANAHILT. WUNIHILT. WASAHILT. LIUBHILTA. LIUTHILT. RAHHILTA. RIHHILTA. REGINHILT. RUNHILT. RANTHILD. MAHTHILT (Mathilde). MADALHILT. MIMIHILT. MUNHILT. MEZHILD. NERHILT. PATUHILT. PILIHILT. BALDECHILDIS. BRUNHILT (Brunhilde). FOLCHILD. FROHILT. GOMAHILT. GEBAHILT. GERHILT. GOZHILT. GUNDIHILT. GISALIHILT. CHLOTHILT. GRIMHILT. KUNIHILT. HRUODHILT. TUOMHILT. TRUDHILT. DEOTHILT. (THUSNELDA auch hieher?). SINDHILT. SONAHILT. ZEIZIHILT. SCAFHILT. SUABAHILT. SUANAHILT, *n. pr. f.*

HILTANINC, *n. pr.* Hieher?
HILTILIN, *n. pr.*
HILTIDIU.
HILTISCALCH.
HILTANINGA. HILTESHEIM (Hildesheim). HILTESHOLZ, Ortsnamen.

ISANHILTA, ist wohl ISANHALTA; s. in HALT.

HOLD (wohl zu HALD, von der Wurzel HAL. 2.; oder zu HAL. 1.?), hold, goth. hulth, angels. hold, *propitius.*

Bedeutung und Gebrauch:

propitius. Nd.

fidelis (auch als Anhänger, Diener, wie später für *vassus*; s. O. III. 20, 73. 23, 29. V. 12, 47. N. 26, 12. D. III. 41.). Sg. 913. Ho. N. 20, 7. 21, 23. 45, 10. 77, 55. Wm. 3, 10. 5, 1. Bo. 2.

placatus. Mc. Bib. 1. 2. 5.

devotus. R. Re. Ib. M. 29. Gc. 1. 6.

temo die heiligen holt sint. Rn.

daz ich dir hold pin. Ef.

hold uuas ih in. N. 54, 4.

hold sis thu mir O. V. 15, 22.

er ist mir so hold, daz er–. Wm. 2, 8.

holdaz ist mir thaz herza thinaz. O. V. 15, 28.

tie dir fone rehten triuuon holt sint, *fideles amici.* Bo. 5.

(daz si ein andere holt waren. D. III. 83.)

habe got holden. N. 79, 17.

min holdo, *genius.* Mcp.

du holda dierna dien *musis, amica musis.* Mcp.

min holdo *Lucanus, familiaris.* Bo. 5.

mines holden *Euripidis, mei.* Bo. 5.

min holde *lucifer* (spricht Gott). D. III. 41.

gotes holdo. O. III. 20, 73.

alle godes holdon. Lu.

mine holden, *fideles.* N. 40, 10.

thie holdun scalka sine. O. III. 2, 26.

thie sine liobon holdon. O. III. 23, 29.

thie sine holdon alle. O. V. 12, 47.

ther holdo thin. O. V. 25, 37.

(got sprach do cineme sineme holden zů. D. III. 41.)

saul unde sine holdon. N. 26, 12.

thie sine holdun thegana. O. III. 20, 3.

holdero uuerlte, *complacito orbi.* Mcp.

holdemo gote. N. 105, 42.

hold in muate. O. I. 1, 124.

nálas mit holden, *non rectis.* Mc. Bib. 1. 7.

holdera sahhu, *quamobrem.* Ra. Hieher? cf. OLTHER.

Form und Flexion:

hold. R. Re. Ib. O. I. 1, 124. V. 15, 22. Nd. N. 54, 4. Ef. Wm 2, 8. 16.

holt. Ru. Nd. H. Bo. 5. Wm. III. 2, 8. 16. D. III. 83.

hult. Wm. II. 2, 16.

n. s. m. holder. Sg. 913. Mc. Bib. 1. 2. 5.
holdo. Mcp. Bo. 5. O. III. 20, 73. V. 25, 37.
(holde. D. III. 41.)

n. s. n. holdaz. O. V. 15, 28.

g. s. m. holden. Bo. 5.

(g. s. f. holdera. Ra.?*)*

d. s. m. holdemo. N. 105, 42.
(holden. D. III. 41.)

d. s. f. holdero. Mcp.
(holdera. Ra.?)

a. s. m. holden. M. 29. Gc. 1. 6. N. 79, 17.

v. s. f. holda. Mcp.

n. pl. m. holdun. O. III. 2, 26. 20, 3. V. 12, 47. (cod. F.)
holdon. O. III. 23, 29. V. 12, 47. (codd. V. P.) N. 26, 12. Lu.
holden. N. 40, 10.

g. pl. holdon. N. 45, 10. 77, 55. Wm. 5, 1.
holdun. Wm. II. 5, 1.
holden. Ho.
holton. Wm. III. 5, 1.

d. pl. holden. Mc. Bib. 1. 7. Bo. 2. Wm. IX. 3, 10.
holdon. N. 20, 7. 21, 23. 41, 5. 103, 26. Wm. 3, 10. 5, 12. 8, 7.
holdun. Wm. II. 3, 10.
holtun. Wm. II. 5, 12.

a. pl. holdun. O. V. 23, 28. 58. 130. 172. 184. 194. 206. 220. 232. 242. 256. 270. 284. 296.
holdon. O. V. 25, 24.

Compar.

holder: ih bin imo des de holder. Wm. 1, 13.

Gehört hulttriro, *dignior.* Frg. 17. hieher?

HOLDA, Hulda: *quam vulgaris stultitia holdam vocat.* S. Grimms deutsche Mythologie.

THEOTHOLT. FOLCHOLT, *n. pr. m.* Hicher? oder mit olt (walt) zusammengesetzt?
HOLDASIND, *n. pr. f.*
in HOLDUN STETI. Ortsnamen.
UNHOLD, unholt, *inimicus.*
unhold uuaren sie *philologiae, inimicae.* Mcp.
dien ist er unhold. N. 146, 10.
n. pl. unholde, *eumenides.* D. II. 345.; cf. das folgende UNHOLDA.
g. pl. dero unholdon goto, *manium.* Mcp.
d. pl. dien unholden, *manibus.* Mcp.; cf. UNHOLDA.
unholden herren. N. 105, 42.
a. pl. unoholde liute, *edom.* N. 59, 2.
UNHOLDA. H. 24. / UNAHOLDA. Pa. / UNAHOLTHA. gl. K. / UNOLDA. Ra. } *diabolus;* goth. unhultha, *m.* und unhultho, *f.*
HOLDLÎH, holdlich
holdlih. Pa. Ra. / holtlih. gl. K. } *familiaris.*
d. s. m. n. holtlichemo, *placido (vultu).* Bo. 5.
a. s. m. holdlichen, *placabilem.* N. 24, 10.
HOLDLIHHO, *devote.* Rb.
HOLDSAM, holdsam, *placabilis.*
holtsama, *placabilem (aram).* D. II. 316.
HOLDSCAFT, *f.* (holdschaft).
minna unde holtscaft geuuinnen. Co.
HOLDNISSI *(a. s.), placationem.* Gc. 4.
HULDÎ, *f.*, huld, *gratia.*
Bedeutung und Gebrauch:
gratia. gl. K. Pa. La. I. 1. Rg. 2. Gh. 1. 2. 4. Gc. 1. 3. 4. 6. 8. 9. C. M. 29. 30. Sb. VA. VII. 232. Sl. SC.
favor. M. 30. Sb. Gh. 2.
devotio. Mcp.
fortuna. Sbe. Ec. 1. 2.
pax. Mart.
fides. Sl.
mit huldin, *devotione.* R.
zi huldi, *ad gratiam.* Gh. 1. 2.
in huldi, *gratia.* Gc. 3.
nohheine huldi enti antlaz, *nullam veniam.* W.
thaz ir mir leistit huldi. O. IV. 12, 9.
dua huldi thino ubar mih. O. I. 2, 48.
auur aruuegodi zi sines scheffidhes huldin, *reconciliaretur gratiae conditoris.* Is. 5, 7.
diu holdi des tieres *hinae* daz ist min erbe. D. III. 26.
so helfo mir din huldi, *per salutem tuam.* Ms. Bib. 1.
sel mir (slemmer. Ma.) des chuninges huldi, *per salutem pharaonis.* Bib. 1.
Form und Flexion:
n. s. huldi. gl. K. C. M. 29. 30. Ma. Sb. Gh. 1. 2. 4. VA. VII. 232. Gc. 1. 4. 6. La. I. 1. Rg. 2. Bib. 1.
huldhi. gl. K.
(holdi. D. III. 26.)
g. s. (n. pl.?) huldi, *gratiae.* Sl. Pa.
d. s. huldi. Mart. Gc. 3. Gh. 1. 2. Os. 35.
huldin *(d. pl.?), devotione.* R. Mcp. *gratiae.* Is. 5, 7.
a. s. huldi. SC. Sl. Sb. Sbe. Ec. 1. 2. W. Gc. 3. 8. 9. M. 30. O. IV. 12, 9. Wm. II. 8, 10.
hulde. Wm. 8, 10.
n. pl. huldi, *gratiae sive dona.* gl. K. Pa.; cf. *g. s.*
a. pl. huldi. O. I. 2, 48. 17, 62. 24, 12. V. 15, 36.
HULDA, *f.*, *salus.* Bib. 7. *placor.* Tr. Bib. 8. 10. 13.
huldo, *placor.* Bib. 11.
UNHULDÎ, *f.*, unhuld.
n. s. unhuldi, *crimen.* Bo. 2. (vielleicht *dat. s.*)
g. s. unhuldi, *majestatis.* Bo. 5.?
thih zihen unhuldi bi michileru sculdi,
thaz thu sus laz in heila hant thes keisores fiant. O. IV. 24, 5.
d. s. unhuldi:
in unhuldi uuaren. Bo. 5.
ze sinero unhuldi, *dilatum, proditum,* Bo. 1.
a. pl. unhuldi, *laesiones (regis).* Mcp. Bib. 1. 2.
HULDIG, *placabilis.*
uuis huldigaro (Compar.?), uber die ubeli

dinis liutis, *esto placabilis super nequitiam populi tui.* N. 89, 13.

HULDIGJAN, huldigen, *placare.*

huldigte, *placavit.* Wb. ps. 105.

[GEHULDIGEN: daz wir ilen unsih ime (gote) gehuldigen. D. III. 70. gehuldige, *placet.* Hd. er (iesus) hat uns mit sinem tode sinem uater gehuldigt. Fdg.]

HULDJAN (huldigen), *placare.*

(er) hulde:

der ne gibet nieht gote, mit diu er sih hulde, *non dabit deo placationem suam.* N. 48, 8.

(er) huldta (hulta. cod. P.):

mit zuhtin sier mo huldta. O. II. 7, 3.

(ih) huldi (?), *placarem.* Ja. Gehört wohl zum *subst.* huldi und *placarem* ist, wie Boxh. hat, *placorem* zu lesen.

GAHULDJAN, *placare.*

(ih) kihuldu. Ib. Rd. } gihuldo. A. }, *placabo.*

(er) gihuldit, *prosperat (orbi).* Prud. 1.

(er) kihulde sih, *placeat.* Po.

(er) gihulta, *devinxerat (sibi omnes commilitones).* Mart.

gehulta, *placavit.* N. 105, 30.

p. a. gihuldinti, *concinnantes.* Can. 13.

p. p. gihuldit uuird! *placare!* M. 31. Le. 1. 2. Bib. 2.

kihuldit uuesan, *placari.* Rf.

n. s. m. gehulther: mit demo ophere gehulther fergib mir mine sunda alle. N. 24, 18.

EALTIDA s. ÈHALTIDA in HALT.

AOLTINGAS, Ortsnamen,

OLDER s. HOLUNTAR.

ALF. Ist es als HAL-F, d. h. HAL

ls primäre und **HALF** als sekundäre Wurel anzunehmen? im lit. gelbeti, helfen, ist uch vielleicht die *labialis* ein Augment der Wurzel; doch cf. auch sanskr. klrip, *instruere, efficere,* obgleich auch hier P wohl Augment ist. — Bedenklich bleibt die von mir in der Vorrede zum Sprachschatz I. versuchte Vergleichuug mit sanskr. silpa, *opus, ars.*

HELFAN (half, hulf, holf), helfen, goth. hilpan, angels. helpan, altnord. hialpa, *juvare, auxiliari.*

Bedeutung und Gebrauch:

auxiliari. Pa. Ra. gl. K. K. 1.

suffragari. M. 30. Sb. Gh. 1. Mcp. Prud. 2.

obviare. Gc. 8. A.

juvare. VG. III. 525.

adjuvare. Pa. T. 63, 3. K. 35. gl. K.

intervenire. M. 15. Sb. Can. 6. 7. 10. 11. 13.

subvenire. Kp. Can. 4. H. 26.

opitulari. Ib. Ic. Nd. Ra. Rd. Pa. gl. K.

favere. D. II. 337. H. 8. VA. I. 739.

adnuere. Prud. 1.

consulere. Da.

succurrere. VA. II. 307.

concurrere. A.

sustentare. VA. XI. 224.

obstare. M. 28. Gd. 1. 3.

suppetit, hilfit. Can. 10.

suppeteret, hulfi. Ec.

chrefti ni helfant, *vires non suppetunt.* Ja.

conponit, hilfit. Gc. 10.

agito, hilf. D. II. 328.

medicatus, helfanter. Em. 19.

iutura, helfentiu. Juv. 2.

uuaz half do? N. 68, 21.

helfanteru ensti, *favente gratia.* H. 8.

ni mag thar manahoubit helfan hereren uuiht. O. V. 19, 47.

Mit *dativ.*

mir ze helfenne. N. 39, 14.

thu hilfis io mit krefti theru thineru giscefti. O. I. 2, 47.

ia hilfist thu io mit uuillen thesen liutin allen. O. III. 10, 21.

hilfest demo uueisen. N. 10 (a), 14.

hilfet uns. N. 41, 9.

hilfet andermo. N. 100, 2.

du hulfe imo in uuige, *auxiliatus es.* N. 88, 44.

din genada half mir. N. 93, 18.

sic hulfun themo uuibe. O. III. 10, 18.
so du mir ne helfest. N. 7, 3.
so helfe mir din huldi, *per gratiam, per salutem tuam.* Mc. Sb.
helfe uuir iro sus. Wm. 8, 9.
hulfe mir got. N. 93, 17.
thaz sie hulphin then liutin. O. III. 14, 88.
poccha ne uuaren *acceptabiles*, ube in ne hulfin die frehte dero rindero. N. 65, 15.

Mit *acc.*
unsih hilpit, *nobis profecit.* Is. 5, 2.
hilfet in, daz er an imo ne ferstiez. N. 40, 2.
uuaz hilfet sie iz. N. 87, 11.
uuaz hilfit nu then muadon man, ther hiar geheret so fram,
thaz sint imo untar henti ellu uuorolt enti. O. III. 13, 31.
ni hilfit iuih thiu ila thanne in thia uuila. O. IV. 13, 6.

Mit *gen.* der Sache.
selbo moyses er quit, thaz uuib thaz hiar sulih duit,
es man nihein ni helfe mit steinon sia binuerfe. O. III. 17, 16.; cf. gihelfan.
helfe is. Bo. 5.
demo er is hilfet. N. 118, 10.
daz mir is helfe. N. 118, 58.
in (iis) dero freison hulfin. Bo. 5.
imo des siges hulfin. Bo. 5.
hilf mines uuerches. N. 108, 21.
des helfent in. N. 82, 9.

Mit ûz.
er hilfet imo dar ûz. N. 36, 24.

Mit zi.
ni hilfit zi uuihtu. O. II. 17, 9.
uns hilfet ze geniste. N. 135, 16.

Mit *inf.*
ih half tir grunden. Bo. 5.

Mit zi und *inf.*
hilf mir daz ze tuonne. N. 118, 38.
der mir half ze getuonne. N. 118, 131.
hilf imo ze genuerenne. N. 131, 2.

Form und Flexion:
Inf. helfan. Pa. Ra. gl. K. M. 22. 30. St. Gh. 1. 8. O. V. 19, 47. 49. (cod. F. Da. Em. 33. Can. 6. 7. 11. 13.
helphan. O. V. 19, 49. (codd. V. P. in Pa. ist *adjuvat* mit helphan übersetzt.
helffan. M. 15. Can. 10. 11.
helfen. N. 118, 133. Mcp. Bo. 5.
ze helphanne. Can. 4.
ze helfenne. N. 39, 14. 69, 2. Mcp.
(ih) hilfu. Pa. Ra. gl. K.
(du) hilfis. O. I. 2, 47. codd. V. F.
hilphis. O. I. 2, 47. cod. P.
hilfist. O. III. 10, 21. Prud. 1. N. 64.
hilfest. N. 7, 3. 10 (a), 14. 55, 11.
(er) hilfit. O. III. 13, 31. (codd. V. P.) II. 17, 9. (cod. V. F.) IV. 13, 6. V. 12. 46. Gc. 10. Can. 10.
hilphit. O. II. 17, 9. cod. P. III. 13, 31. cod. F.
hilpit. Is. 5, 2.
hilfet. N. 7, 11. 17, 3. 21, 12. 36, 24. 40, 2. 41, 9. 45, 6. 53, 6. 61, 8. 62, 7. 87, 11. 100, 2.
hiluet. N. II.
(sie) helfant. Ja.
helfent. A. N. 82, 9. 118, 175.
(du) helfest. N. 7, 3.
(er) helphe. T. 63, 3. Wo. 2.
helfe. N. 40, 4. 49, 23. 78, 10. 118, 58. Mc. Sb. Bo. 5. O. III. 17, 16.
helfi. Bib. 7.
helf er. O. IV. 30, 15. 32.
(wir) helfe wir. Wm. 8, 9.
(sie) helfem. Ib. Rd.
helfen. Nd. N. 87, 11. 118, 143. W.
(ih) half. Bo. 5.
(du) hulfi. K. 35.
hulfe. N. 49, 15. 85, 17. 88, 44.
(er) half. VG. III. 525. VA. II. 307. 224. O. V. 5, 7. Ol. 24.
(sie) hulfun. O. III. 10, 18.
(er) hulfi. Ec. O. III. 14, 12.
hulfe. N. 93, 17. 106, 11.

(sie) hulphin. O. III. 14, 88. (codd. P. F.) T. 19, 7.
hulpfin. O. III. 14, 88. cod. V.
hulfin. Bo. 5. N. 65, 15.
imp. s. hilf. D. II. 328. H. 26. Otl. N. 34, 2. 43, 2. 6. 58, 6. 68, 20. 69, 6. 70, 4. 78, 9. 108, 2. Mcp. T. 85. 92. M. 28. Gd. 1. 3. Wm. 1, 4. O. II. 21, 32. III. 8, 41. 10, 29. 17, 63. IV. 31, 3. 4.
hilpf. O. III. 10, 29. cod. V.
hilph. Lu.
imp. pl. helfet. Ho.
p. a. helfant, *adjutor*. H. 6.
helfanti. Ra.
helfandi. gl. K.
helfendi. gl. K.
helfinte. D. II. 337.
helfendo. Mcp. N. 118, 135.
n. s. m. helfanter. Em. 19.
n. s. f. helfentiu. Juv. 2.
d. s. m. helfantemu. K. 1.
helfantemo. Ic.
helfentemo. Bo. 5.
helphante. O. V. 25, 7.
d. s. f. helfantern. H. 8.
a. s. m. helfantan. Ra.
helphantem. Pa.
helffantem. gl. K.
n. pl. m. helfenta. VA. I. 739.
g. pl.? de helfantano *(sic)*, *suffragantum*. Prud. 2.

HELFANLIH. Ra. } *suppellectile.*
HELFANTLIH. gl. K. }

GAHELFAN, *adjuvare*.
Bedeutung und Gebrauch:
adjuvare. K. 31. Ic.
consulere. Mart.
concurrere. Gh. 1, 2. M. 29. Gc. 1. 6. 10.
obviare. Gc. 8.
subvenire. M. 11. Can. 1. 7. 10. 11.
refovere. Gh. 1. 3.
tutus, geholfener. D. II. 313.
fretus, giholfaner. Gd. 2.
Mit *dat.*
gehalf iro dara ze demo bette. Mcp.
gihelfe mir zi thiu. O. III. 4, 24.
gehilfet mir, daz ih-. N. 54, 7.
uuio uuuntarlicho er uns gihalf. O. IV. 25, 3.
ist mir geholfen, *adjutus sum*. N. 27, 7.
Mit *gen.*
des ne mahton in *philosophi* gehelfen. N. 106, 5.
des gehelfen. Bo. 5.
gihelfe thes, daz-. O. II. 17, 17.
thaz sliumo sies gihulfin. O. III. 18, 70.
ioh scioro ouh thes gihelfet. O. II. 11, 33.
Form und Flexion:
Inf. gihelfan. Mart. Gh. 1. 2.
gehelfen. N. 106, 5. Bo. 5.
(er) gehilfet. N. 54, 7.
(sie) gihelfent. M. 29.
(er) gihelfe. O. II. 17, 17. III. 4, 24.
kahelfe. Gc. 8.
(er) gihalf. O. IV. 25, 3.
gehalf. Mcp.
(sie) gihulfin. O. III. 18, 70.
imp. s. gihelf (?), *concur* (mit Abkürzungsstrich über r). Gc. 1. 6.
imp. pl. gihelfet. O. II. 11, 33.
p. p. giholfan. M. 11. Can. 7. 10. 11. uuerdan, *refoveri*. Gh. 1. 3.
kiholfan. Can.
geholfen. Gc. 10. ist. N. 27, 7.
n. s. m. keholfaneer. K. 31.
kiholphaner. Gd. 1.
giholfaner. Gd. 2.
geholfener. D. II. 313.
a. pl. m. kiholfenen. Ic.

ZUOHELFANTI, *p. a., adjuvans*.
d. s. m. zuahelfantemu, *adjuvante*. K. 1.

HELFA, HILFA, HULFA, *f.*, Hülfe, *auxilium*, angels. helpe, altnord. hialp.
Bedeutung und Gebrauch:
auxilium. N. 83, 6. Ra. gl. K. Pa. H. 17. Wb.
adjutorium. Ra. gl. K. N. 7, 11. 43, 6. 48, 15. 53, 6. 77, 31. Pa. Wm. 3, 4. K. p.
adminiculum. Ja Ic. Pa.
subventio. Ib. Re. Gh. 1.
intercessio. Em. 6.
subsidium. Ic. Rc.
solatium. Em. 19. K. 1. 53. Pa. gl. K.
solamen. Ic.

v.

opitulantia. Ra. gl. K.
praesidium. Ic. Em. 19.
patrocinium. Em. 13. Ra. gl. K.
supplementum. Gc. 1. 6. 8. 9.
suffragium. Gr. 2.
opem, helfa. Ic. hulfa. D. II. 349.
opum, helphono VA. IX. 532.
in impensas, in elffa. W.
helfa imu si kikeban. *solatia ei dentur.* K. 31.
ze helfo gabe. N. 87, 5.
helfa fora si kekaumit, *solatia procurentur.* K. 35.
sih mir ze helfo, *ad adjuvandem me respice.* N. 39, 14.
sih ze minero helfo. N. 69, 2.
duruftigoe helfa, *si indiget solatio.* K. 66.
ano helfa andres, *sine consolutione alterius.* K. 1.
chere dih an mine helfa, *intende in adjutorium meum.* N. 37, 24.
desto merun helfa duo uns dero arbeite, *da nobis auxilium de tribulatione.* N. 59, 12.
thu uns helpha druhtin dati zi theru oberostun noti. O. I. 11, 62.
helfa sin kiambahtit, *solatia ministrentur.* K. 53.
giuuisso helpha, *suffragia certa.* Gr. 2.
thaz si uns thiu uuintuuorfa in themo urdeile helfa,
iz unsih mit giuuelti ni firuuahe unz in enti. O. I. 28, 5.
gilechont thoh thie uuelfa, theist faba in ioh ouh helfa,
thero brosmono sih fullent, thie fon then disgin fallent. O. III. 10, 37.
uuieo lange tuuelest du nu dinero helfo. N. 6, 4.
ih bat truhtenen helfo. N. 17, 7.
ih dih ze helfo bat. N. 24, 20.
helfo durftig. N. 108, 22.
ze helfo cham. Bo. 5.
er ist mir des ze helfo. N. 15, 8.
mih ne dunchet nieht guot, daz so eino si der man, wir sculen im eine hilfe tuon. D. III. 49.

Form und Flexion:
n. s. helfa. K. 31. 35. gl. K. Ra. Ja. Ib. Ic. Re. N. 7, 11. 43, 6. 48, 15. 53, 6. 77, 31. 83, 6. O. I. 28, 10. (codd. P. F.) III. 10, 37. cod. P.
helpha. Pa. gl. K. O. III. 10, 37. cod. F.
helpfa. Pa. O. III. 10, 37. cod. V.
elfa. O. I. 28, 10. cod. V.
hilfa. Em. 13. 19. 33. Gc. 1. 6. 8. 9.
g. s. helfa. N. II.
helfo. Mcp. Bo. 5. N. 6, 4. 17, 7. 70, 12. 78. 9. 88, 20. 108, 22.
d. s. helfa. Ho. Wm. III. 3, 4.
helfu. K. 1. Ic.
helfo. Bo. 5. N. 15, 8. 24, 20. 39, 14. 69, 2. 70, 12. 77, 7. 82, 9. 87, 5. 88, 20. 90. 1. 93, 16. Wm. 3, 4.
hilfo. Gh. 1.
a. s. helfa. K. p. K. 1. Ic. H. 17. Mcp. N. 37, 24. 59, 12. 83, 6. 88, 20. 90, 12. Wm. 8, 14.
helpha. O. I. 11, 62.
helfe. Wm. II. 8, 14.
hilfa. Em. 6. Can. 9. 10. 12.
hilfe. D. III. 49. Wb.
hulfa. D. II. 349.
n. pl. helfa. K. 53. Pa. Ra. gl. K. O. III. 10. 10. Ne. N. 21, 20. 26, 9. 29, 11. 34, 3. 40, 4.
helpha. Gr. 2. gl. K.
helfha. Rc.
hilfa. Em. 19.
g. pl. hilphono. VA. IX. 532.
a. pl. elffa. W.

HELFALÔS, ýülfloſ.
helfelos. N. 71, 12. 87, 5. Nd.
a. s. m. helfelosen. N. 36, 25. 112, 7.
n. pl. m. helfelose. N. 87, 6.
a. pl. m. helfelose. N. 59, 12.

HELFO. HELFINI. (HELFANT?) HELFOLT, *nom. pr.*

HELFARI, *m.,* Helfer, *adjutor.*
n. s. helfare, *adjutor.* N. 9, 10. 20, 9. 32, 20. 39, 18. 58, 18. helfare ze guote. N. 18, 15. helfara in dero note. N. 27, 7. helfare in arbeiten. N. 45, 2.

d. s. helfare, *adjutori.* N. 80, 2.
v. s. helfari, *suffragator.* V.
n. pl. helfarra, *adjutores.* Sg. 70.

GAHELFO, *m.*, Gehülfe, *adjutor.*
n. s. gehelfo: ih iro gehelfo ne uuas. N. 128, 3.
d. s. ze gehelfen (nemen). Mcp.
n. pl. gehelfen. N. 9, 20.

ALF s. HALP.

TILHALF, *hulcitum.* L. *(culcita?).* Cf. HULUFT.

ELF–, HILF– s. HALF.

ULF s. HULUFT.

ELFULTRA s. HIUFALTAR.

ELFANT s. ELAFANT.

ALFTA?
halftan *(sic) vel* brecitun, *colliridam.* Zf. 1.
halstun *(sic),* rinc, *colliridas.* Zf. 1.

ULFT s. HULUFT.

ALFTANOD s. HALB.

ALFTRA, *f.*, Halfter, angs. hælftre, *capistrum, laqueare.* — Zu halb (cf. bihalbon)? Cf. auch HAL. 1., IOHHALMO u. HALF.
n. s. halftra, *brachiale.* Tr.
halftra. F. 1. 2. Wn. 232. Wn. 3355.
halftera. L.
halfdra. Em. 32.
halefdra. Gd. 5.
halfeter, halftere. Wn. 460.
} *capistrum.*
d. s. halftro. M. 28. Gd. 1.
halphtro. Gd. 2.
halftra. Gd. 3.
} *capistro.*
d. pl. halaftran, *capistris.* VG. III. 108.
haleftron, *habenis.* D. II. 316.

HALM, *m.*, Halm, angels. hælme, healme, *culmus, calamus, culmen, spica, stipula,* hielm, healm, *stipula,* nord. hâlmr, *culmus, stipula,* gehört wohl mit *culmus, calamus* zu Einer Wurzel; s. auch HAL.
n. s. halm, *culmus.* R. Em. 19. Tr. *calamus.* Wn. 460. *stipula.* Sg. 242. D. II. 341. *festuca.* D. II. 341.
d. s. halme, *culmo.* Rb. VA. VIII. 654. *culmine.* Ja.
halma (?), *festuca.* Sg. 913.
a. s. halm, *culmum.* Prud. 1. *stipulam.* Nm. Wb. *festucam.* K. 2. M. 31. Le. 1. 3.
a. pl. halma, *stipulae.* Ho.

JORHALMO, *m.* (johhalm, auch johhalma?), *lorum.* Cf. HAL und HALFTRA.
n. s. iohhalmo (in Fr. steht leichalmo). Mc. Bib. 1. 2. } *lorum.*
iohhalma. Em. 31. Bib. 7.
d. s. iohhalmin. Mu. Bib. 1. 2.
iohhalmun. Bib. 7. } *loro.*
iochhalm. Bib. 5.
a. s. giochelmo *(sic)* pauminon, *loramentum ligneum.* Rb.
n. a. pl. iohhalma. Wn. 3355.
giohhalma. OA.
iechalma. Bib. 10.
iehhalma. Bib. 11.
iochalmo. Bib. 13.
iechalme. Bib. 5.
giechhalme. Wn. 460.
iohhelmun. Wn. 863.
ioholmun. Sg. 184.
iechâlm. Bib. 4.
giechalm, *tola.* Tr. (oder *sing.?*)
} *lora.*
d. pl. iohhalmun. Mz. Bib. 2.
iohalmun. Gd. 1. Bib. 1.
iohhalmon. Sb.
} *loris.*

HELM s. HAL.

HOLM. Cf. ELM. — *glis, sis (gen.),* der böm holm.

HOLR s. HOLUNTAR.

HOLREN s. HAL.

HALS, *m.*, *hals*, goth., nord., angels. hals, lat. *collum*, sanskr. gala.
n. s. hals, *collum*. C. Wn. 460. Tr. O. II. 21, 10. Sg. 913. Em. 27. 31. N. 146, 10. Wm. 1, 10. *cervix*. Wn. 232. Pr. c. F. 2. farrisc hals, *torosa cervix*. Ic.
g. s. halses. Wm. 4, 9.
d. s. halse. Bib. 1. Org. Bo. 5. Wm. 4, 9. halsi. Bib. 7.
a. s. hals, *collum*. Nh. N. 128, 4. Mcp. Bo. 5. T. 94. 97.
anu hals, *sine cucullo (superhumerale)*. Pa. gl. K.
a. pl. halsa, *colla*. K. p. Bo. 5. *cervices*. H. 23.
HALSADARA.
HALSWERI.
HALSLEDER.
HALSLINE.
HALSNESTIL-.
HALSBEIN.
HALSBANT.
HALSBOUG.
HALSBERG.
HALSFANO.
HALSFULWI.
HALSGERWE.
HALSHRING.
HALSTUOH.
HALSDRUH.
HALSDWINC.
HALSSLAG-.
HALSZIERIDA.
FRÎHALS, frei, *liber*.
frihals, *libera* gl. K.
FRÎHALSÎ, *f.* (auch FRIHALS, *m.*?), Freiheit, *libertas*.
n. s. frihalsi, *libertas*. gl. K.
d. s. frihalse. K. 58.
a. s. frihalsi. N. 76, 11.
FRÎHALSLIH, *liberalis*. R.
HALSIRON, *d. pl.*, *habenis*. F.
HALSARE, *cervical*. F.

HALSJAN, HALSÈN, HALSÔN, halſen, nord. hâlsa, *amplecti*.
Inf. hâlsen (unde chussen), *amplecti*. Mcp.
Als *subst.*
n. s. der himilbûon hâlsen, *complexus coelicolarum*. Mcp.
d. s. fone dero chenun hâlsenne, *amplexibus*. Mcp.
d. pl. halsannum, *amplexibus*. Rb.
(ih) halson, *amplexor*. Sal. 3.
[(er) halst unde chuste dei chint. Mos. er halst in und chuste. D. III. 7.]
p. a. halsendi. Pa gl. K. } halsenti. Ra. } *amplexans*.
helsenti (doch wohl hieher):
salig thiu nan uuerita, than imo frost derita,
armo ioh henti inan helsenti. O. I. 11, 46.
GAHALSJAN, *amplecti*.
kehalsit, *complectitur*. R.
kihalsit uuesan, *amplecti (delicias)*. K.
sih gehálset habetin *(complexu)*. Mcp.
ANTHALSOT, entḥalſet, *decollatus*.
g. pl. dero inthalsoton, *decollatorum*. N. 41, 1.
ARHALSIT. Pa. Ra } IRHALSIT. gl. K. } *decollatum*.
UMPIHALSENDI. gl. K. } umḥalſenḍ, *circumplectus*.
UMPIHALSENTI. Pa. }
UMPIPIHALSENTI, *circumplectus*. Ra.
UMPIPIHALSIT, umḥalſet, *circumplectus*. R.
BIHALSIDA, *f.*, *amplexus*.
d. s. pihalsidu. Mg. Bib. 1. 2. pihalsido. Sb. pihalsid. Bib. 5.
d. pl. pihalsidun, *amplexibus*. Mf. Sb. Bib. 1. 2.
(FIRHALSETHA: *capidem quod circa de collum*, firhalsetha. Pb. 1.)
BIHALSUNGA, *f.*
d. pl. pihalsungin, *amplexibus*. Bib. 5.

HULS s. HULIS.

HULSA s. HAL.

HULSIZ, Ortsnamen. Cf. HULIS.

HALSTA s. HALFTA.

HULST s. HULUFT

HELVII. Jul Cäs., HELVI. Plin., keltisches Volk. — Cf. HELVETII.

HEILWI?
heiluuim (heiluuun?). Ald. 2.
heiluim. Ald. 6.
} *liciis (olei).*
Zu HELAWA?

HELVECONAE, Namen eines Volkes, das von Tacitus (TG. 43.) zu den Ligieren gezählt wird; cf. die ἀιλουαίωνες bei Ptol.

HELVETII (Helvetier, Schweizer): *inter hercyniam silvam rhenumque et moenum amnes helvetii, ulteriora boji, gallica utraque gens, tenuere.* TG. 28.

HALZ, goth., nord. halt, angels. healt, hinfend, lahm; cf. lat. *claudus*, griech. χωλός, skr. khôda, khôla; aber auch sanskr. hval, *vacillare.* Die von Bopp in seiner vergleichenden Grammatik aufgestellte Etymologie des goth. halt (aus skr. êka, einer, das in diesem Worte durch ha repräsentirt werden soll, und lt, das sich aus lit zusammengezogen u. mit der Wurzel LITH, gehen, zusammenhängen soll) ist aus mehr als Einem Grunde unstatthaft u. ich begnüge mich hier ihr nur die Bemerkung entgegen zu stellen, dafs, wenn die Wurzel LITH, althochd. LID in halt, altbd. halz, enthalten wäre, das althd. Wort nicht halz, sondern hald lauten, u. auch das Goth. statt der von Bopp keineswegs gerechtfertigten Form halt die Form halth aufweisen würde. (Cf. auch Bopps gleich unstatthafte Etymologie von halb und hanf in HALB und HAMF.) — S. auch HAL. 2. u. HALD.
ein halz smid, *quidam claudus faber.* Mcp.
er halz uuurte. Mcp.
n. s. m. halzer, *claudus.* Sg. 913. D. III. 190.
so u'uard er sar io ganzer fon so uuiu so er er uuas halzer. O. III. 4, 14.
halezer, *claudus.* Tr.
der halzo. Mcp.
g. s. m. halces. O. III. 4, 8. cod. F.
a. s. m. halzan. T. 95.
n. pl. m. halze. T. 64, 3. O. III. 1, 1.
halce. T. 117.
halzen. N. 56, 9.
} *claudi.*
g. pl. halzaro. T. 88.
halzero. O. III. 14, 71.
a. pl. halze. T. 110. 125.
halce. Rb.

HUFHALZ (huphalz D.), *catax, claudus.* Tg. 5.; hiernach ist hufatze, *catax.* F. zu berichtigen.
hufhalzer, *catax, claudus.* Sal. 2.

HALZÎ, *f.*, nord. helti, *claudicatio.*
ungauze heizent tie uore ser halzi nieht firtragen ne mugen, *egrotativi, quod habeant inpotentiam nihil patiendi.* Org.

GAHALZJAN, nord. helta, *claudicantem facere, debilitare.*
thiu (elti) mo allaz liob inselzit, ioh mahto nan gihelzit. O. V. 23, 141.

ARHELZIT, arlemit, *debilitatum.* Ib. Rd.

HELZA (cf. HAL. 1. 3.).
HELZA, *f.*, Hilfe, Heft, angels. helt, hielt, *capulus*, altnord. hialt, *globus capuli*, hialti, *gladius.*
helza, *capulus.* F. 1. 2. Tr. Ald. Tg. 5. Sg. 299. Em. 28. 31. Mon. 2. Wn. 232. *capula.* Sg. 184. Bib. 9. Wn. 863. *capulum.* Bib. 1. Sal. 2. D. II. 339. *baculum.* Tg. 1.
hiltis (?), *capulo (temus).* VA. II. 553.
GIHILZI, *capulum* (angels. gehilt). D.
gihilze, gehilce, *capulus.* Wn. 460.
UNDERHILZE, *ebur, vaginam.* F.
GAHELZIDA?
gehelcido, *strage.* Ar. 3.
HELZUNI, *n. pr.* Hieher?

HELZJAN s. HALZ.

HOLZ, *n.*, Holz, *silva, lignum*, angels. holt,

silva. — Cf. HAL. 1.; sollte auch *saltus* zu vergleichen seyn?

Bedeutung und Gebrauch:

nemus. gl. K. Ra. Ic.

silva. Sg. 913. Pa. gl. K. Bo. 5. Syl.

saltus. Ic.

arbor. gl. K. Pa.

lignum. Tr. Ho. Org. Bo. 5. N. 95, 10. D. II. 339. Eb. Wm. 3, 9.

saltus, holz, perga. Ic.

novales, feldh, holz niuuaz. Ic.

callis, uuec in holze. Ic.

in silva, in holze. Pa.

ze holz, *in silva.* N. 73, 6.

esau vuor ze holze. D. III. 71.

ze holz indrinnen, *silvas requirere.* Bo. 5.

gange ze holz eichelôn, *pergat ad quernas arbores.* Bo. 5. gehört auch vielleicht hieher, eichelôn als Verb (Eicheln sammeln) genommen; doch kann es auch holzeichelon seyn.

holz luzzic, *virecta.* gl. K.

siniu smale holz, *arbusta.* N. 79, 11.

arborum, holzes. gl. K.

holzir, *ligna.* N. 80, 16.

holzun, *lignis (thymis).* OA.

den munt uf induon ze holze unde steinen. N. 65, 17.

uuir betoton holz unde steina, *ligna et lapides.* N. 64 4.

cleistaz (?) holz, *atticum lignum, quo sapiunt aspera.* Eb.

Form und Flexion:

n. s. holz. gl. K. Ra. Eb. Sg. 913. Ic. D. II. 339. Org. Tr. Ho.

holtz (wohl Druckfehler). Ic.

g. s. holzes. gl. K. Bo. 5. Wm. 3, 9.

halces (Schreibfehler?). Pa.

holces. Wm. III. 3, 9.

d. s. holze. Ic. gl. K. Pa. Bo. 5. N. 65, 17. 95, 10. Org.

holz in ze holz. N. 73, 6. Bo. 5. Syl.

a. s. holz. Org.

n. pl. holzir. N. 37, 8. ist im *codex* undeutlich.

d. pl. holzun. OA.

a. pl. holz. N. 64, 4. 79, 11.

holzir. N. 80, 15.

(URHOLZ: *de arboribus, quae fructiferae non sunt, quae in vulgari* urholz *appellantur.* Urk. v. 1193.)

NIUUIHTHOLZ, *n.* (Nichtholz), *v.* heidn. *myricae.* M. 8.

niuuitholz, *myricae.* Bib. 7.

niuuiholz *v.* fulponm, *myricae.* Le. Bl. 1. 2.

WALDHOLZ, *n.,* Waldholz.

n. s. uualtholz, *lignum silvarum.* Wm. 3. II. 4, 14.

d. s. uualtholza. Wm. 2, 3.

uualtholze. Wm. III. 2, 3. I. II. IV. 5, 15.

uualtholce. Wm. III. 5, 15.

n. pl. uualtholz. Wm. I. III. IX. 4, 14.

LEIDHOLZ (lz ist undeutlich): *i. malicia stat* über *silvosi illuviem* in *silvosi illuviem poneret idoli. Prud. praef.* in *lib. I. contra Symmach.* Prud. 4.

HOLZ. HOLZA. UNHOLZINGA. HOLZKIRICHA. HOLZHEIM. HOLZHUSA, HOLZHUSUN.

FURHOLZ, FURHULZI. SEHOLZ. BALNHOLZ, BALLINHOLZ. HILTESHOLZ. WESTERHOLZ, Ortsnamen.

HOLZOLT, *nom. pr.*

HOLZELLEN.

HOLZWIB.

HOLZWANGA.

HOLZWERH.

HOLZWURM.

HOLZWURZ.

HOLZRUNA.

HOLZMARCHA.

HOLZMEISTAR.

HOLZMUWA.

(HOLZSAZO.)

HOLZOHTI, astolohti, holzicht, *nemorosus.*

HOLZIN, hölzern, *ligneus.*

n. s. n. holzinez *(palladium).* Mcp.

HOLZILIN *(pl.), nemora.* gl. K. Ra.

HAM läßt sich als Wurzel für HAMI, HEMIDI, HIMIL aufstellen; cf. goth. hamon, *vestire,* und vielleicht mit sanskr. yam, *cohibere* vergleichen; oder sollte der Auslaut M sich aus einer *labialis* entwickelt haben?

HAMO.

LÎHHAMO, *m.*, *Leichnam, corpus*, ist doch wohl hieher zu bringen als eine Zusammensetzung von lih und hamo, und nicht als eine Ableitung von lih durch das Suffix M; denn obgleich es auffällt, dafs niemals die Form lichhamo vorkommt, und auch im Nordischen das Wort likamr, likami und nicht likhamr, likhami, wie z. B. ûlfhamr (Wolfshaut), lautet, so ist im alts. lichamo und angels. lichoma doch an keine Ableitung von lih zu denken, da weder das Alts. noch das Angels. ch sondern nur c (k) hat, also ihr lichamo und lichoma offenbar lic-hamo, lic-homa ist; cf. auch angels. fläsc-homa, *corpus*.

Bedeutung und Gebrauch:

corpus. Sg. 242. Mcp. Bo. 5. T. 28, 2. 36, 3. Rb. N. 34, 1. 68, 4. 101, 27. gl. K. Is. 5, 2.

corpusculum. Em. 19.

caro. H. 21.

der lichamo gerot uuider dero sela, *caro concupiscit adversus spiritum*. N. 36, 5.

lihnamun, *glebam (sanctissimam)*. Mart.

reinlichamin ioh sel reini, *castitatis*. N. 78, 5.

gehalt *ecclesiam meam*, diu min lichamo, *corpus*, ist. N. 3, 7.

uuanda sie min *corpus*, lichamo, ne uuolton sin. N. 37, 13.

min lichamo ne fulet noh ne rozzet, so anderro tuot. N. 15, 10.

ther lichamo ist iu fuler. O. III. 24, 83.

uuizze lichamin, *tormenta corporis*. N. 69, 2.

kelust lichamin, *stimulum carnis*. N. 21, 3.

pechorungon des lichamin, *temptationibus carnis*. N. 60, 3.

ir doubont ten lichamen. N. 2, 10.

der mahtigo *christus* kebiutet prutelicho uzer demo uuolchene sines lichamen. N. 28, 3.

todigen lichamen, *mortalem carnem*. N. 29, 12.

untodigi des lichamen. N. 30, 3.

gesunt des lichamen, *salutem corporis*. N. 35, 6.

ih chumo selbo in lichamen, *corpore*, unde lero iuh unsemfta fernumist. N. 48, 5.

choront sinero suozi an sinemo lichamen unde an sinemo bluote. N. 33, 9.

min selbes lichamin unde pluot uuile ih daz sie mir opferoen. N. 15, 4.

hier in *carne*, lichamen, uuafene dih mit demo suerte dinero lero. N. 44, 4.

demo ih in lichamin, *corporaliter*, ze ougon ne cham. N. 17, 45.

uuer losit mih fone demo lichamin disis todis. N. 30, 8.

al die uuila so uuir in demo lichamin pin, *in corpore sumus*. N. 85, 7.

mit dero (fuora) sie den lichamen nerent. N. 4, 8.

got habet unseren lichamen inphangen, *susceptor noster deus*. N. 45, 12.

prahtost unsih in den strich, dar unsere lichamen hafteton, sela irloset uuurden. N. 65, 11.

ther lichamo iz thulta, thaz gotnissi ni uuolta. O. II. 9, 81.

iagilih hiar sehan mag, uuar ther lichamo lag. O. V. 4, 57.

bizeinot hiar thaz selba grab, thar ther lichamo lag. O. V. 6, 9.

thaz sines lichamen hus. O. II. 11, 44.

sie namun thia meina thes lichamen gouma,

sahun sinaz altar, bi thiu uuas sies filu uuuntar. O. III. 18, 53.

thaz er uns sin gisiuni in lichamen gabi. O. I. 10, 14.

in lichamen ioh muate. O. V. 3, 6.

thaz er thaz ferah habeta, in lichamen lebeta. O. V. 11, 42.

tho uuard thaz uuort sinaz zi lichamen gidanaz. O. III. 21, 17.

sid er hera in uuorolt quam, ioh mannes lichamon nam. O. II. 8, 54.

thiu (racha) mannilichan ruarit, ther lichamon fuarit. O. II. 12, 16.

fon tode inan irquictos, then lichamon iruuactos. O. III. 1, 21.
ir ezet, quad er, ana uuan lichamon minan. O. IV. 10, 11.
uuurtun in in note thie lichamon dote. O. V. 23, 69.
[er (der Bruder) ist unser lichname. D. III. 92.]

lihhamin, *corpori (monasterii)*. K. 61.
Form und Flexion:

n. s. lihhamo. T. 28, 2. 3. 36, 3.
lihamo. Ct. 83. M. 28. T. 147. Sg. 242.
lichamo. O. II. 9, 81. III. 24, 83. V. 4, 57. 6, 9. H. 21. Syl. Mcp. N. 3, 7. 15, 10. 29, 1. 36, 5. 37, 13. 42, 4.
licchamo. N. 85, 3.
lichmo. Em. 19.
lichinamo. N. II.
lichnam. Wn. 460.

g. s. liihhamin. Is. 5, 2.
lihhamin. K. 2. 58. (in gl. K. ist lihhonū auch wohl lihhamin zu lesen.)
lichamin. Db. N. 21, 3. 37, 8. 60, 3. 63, 2. 67, 15. 69, 2. Org. H. 22. 24.
lichamen. O. II. 11, 44. 22, 8. III. 7, 63. 18, 53. 20, 172. N. 2, 10. 12, 3. 28, 3. 30, 3. 31, 7. 34, 1. 35, 6. 56, 1. T. 117. Wm. 3, 8. Mcp. Org. Bo. 5. Co. 4.
lihhamen. T. 36, 3. Ct. 64.
lichamon. O. V. 23, 68. cod. F.
lichemin. Rb.
lichinamon. N. II.
lichinamen. N. II.

d. s. liihhamin. Is. 3, 6.
lihhamin. K. 7. 49. 57. 61.
lichamin. N. 17, 45. 30, 8. 34, 10. 36, 5. 54, 22. 85, 7. Prud. 1. H. 2.
lichamen. O. I. 10, 14. III. 21, 17. IV. 29, 29. V. 3, 6. 11, 42. Co. 2. 4. Bo. 5. T. 226, 2. N. 16, 8. 33, 9. 36, 33. 44, 4. 48, 5. 68, 4.
lihhamen. T. 38, 1. 60, 4.
lihhamon. Ct. 72.
lichamon. O. I. 10, 14. cod. F.
lichnamon. Otl.
lichnamen. Ct.
lichenamen. Ne. II.

a. s. liihhamun. Is. 5, 7. K. 4.
lihhamun. Pn. Em. 33.
lihhamon. T. 44, 20.
lihamon. T. 138.
lichamon. O. II. 8, 54. 12, 16. III. 1, 21. IV. 10, 11. Wm. 4, 4. 11. Mcp.
lihhamen. T. 212, 4.
lichamen. N. 2, 10. 4, 8. 12, 5. 24, 13. 29, 12. 32, 16. 37, 13. 45, 12. Wm. 4, 4. 11. Mcp. Bo. 5.
lichamin. N. 15, 4. 21, 18. 43, 22.
lichinamin. Co.
lichinamen. N. II.
lihnam. Mart.
lichenam. Sch. 75.

n. pl. lihamon. T. 209, 3. 211, 1.
lichamun. H. 15.
lichamon. O. V. 23, 69.
lichamen. N. 65, 11. 101, 27.
lichamin. N. 101, 27.

g. pl. lichamon. Bo. 5.

d. pl. lichamon. Mcp. Bo. 5. Nf.
lichinamon. Nf. II.
lihnamen. Wb.

a. pl. lihchamon. K. 33.
lichamon. Wm. 4, 14. H. 18.
lichamun. Wm. 4, 14. II.

UNLÎHHAMO ist wohl für unlichamin bilde, *incorporali figura*. N. 37, 8.
anzunehmen, und dies unlichamin für Genitiv zu halten, wie lichamin in lichamin bilde, *corporali figura*. N. 37, 8.

LÎHHAMWORTANI, *f., incarnatio.*
d. s. lichamuuordeni, *incarnatione*. N. 67, 25.

LÎHHAMLÎH, *corporalis.*
d. s. f. lihhamlihera, *corporali (poena)*. K. 53.
lichamlichero gisiuni, *corporali specie*. T. 14, 4.
g. pl. lihamlihono, *carnalium*. Gc. 4.

EINLÎHHAMIG.
a. s. f. einlichamiga: unde getuot sie *(ecclesiam) incorporatam*, einlicha-

chamigo, sinimo einbornen. N. 68, 36.

ZWILICHAMER. Sal. 1.
ZWILICHINAMER. Sal. 2. } *bicorpor.*

LIHHAMISC.
lihimiskero listi, *physicae disputationis.* Em. 19.
licmiscun (?), leibliche (Bedürfnisse). Pn.

LIHHAMHAFT, *corporalis.*
d. s. m. n. lichamaftemu kasiune, *corporeo usu.* H. 19.
a. s. m. lichamhaftin, *incarnatum.* N. 83, 10.
g. pl. lichamhaftro, *corporalium (sacramentorum).* N. 74, 9.
d. pl. lichamhaften ougon, *corporeis.* N. 73, 22.

LICHAMHAFTO, *adv., corporaliter.* N. 73, 2.

LÎHHAMHAFTÎ, *f., incarnatio.*
g. s. lichamhafti, *incarnationis.* N. 17, 1.
d. s. lichamhafti: daz mit lichamhafti, *corporali*, gezeichenet uuirt. N. 44, 8.

UNLÎHHAMHAFTÎ, *f.*
a. s. unlichamhafti: danne diz lichamhaftiga an sih legit unlichamhafti, *incorruptionem*, unde diz todiga an sih legit untodigi. N. 84, 9.

LÎHHAMHAFTIG, *corporalis.*
n. s. n. lichamhaftiga. N. 84, 9.
g. s. f. lichamhaftigun uuiste, *corporeae substantiae.* Mcp.
a. s. m. lihhamhaftigen. Sb. lihhamhaphtigen. M. 28. lihanhaftigen. Gd. 1. lihnahaftigin. Gd. 3. lihanihahptigen. Gd. 2. } *germanum.*

GALÎHHAMHAFTOT. *p. p.*
du habest mih selben gelichamhaftot, *corpus perfecisti mihi.* N. 39, 7.

GALIHHAMOT, *p. p.*
gelichamot uuard, *incarnatus.* N. 88, 19.

LIHNAMUNGA, *f., incarnatio.*
a. s. lihnamunge. Wb.

LICHAMILO, *m., corpusculum.* H. 21.

GUNDHAMO, *m.*, Kriegskleid.
(a. s. gudhamun: garutun se iro gudhamun. Hild.*)*

HEMIDI, *n.*, Hemde, *camisia, tunica.* — Sollte das lat. *camisia* hieraus entstanden seyn? oder umgekekrt? — Cf. angels. hama, *cutis, tegmen*, hâm, *camisia*, cemes, *camisia*, hamod, *indutus, tectus*, nord. hams, hamr, *cutis*, hem, *exuviae*, hempa, *toga.* Das griech. ἱμάτιον ist wohl nicht zur Vergleichung zu bringen.
n. s. hemidi, *linea.* Ib. Rd. *supparus.* Pr. m. *camisa.* Wn. 863. sidin hemidi, *holosericum.* D.
hemithi, *camisa.* Gd. 5.
hemide, *vestimentum.* N. 21, 19. *supparus.* Pr. v. t.
hemede, *camisia.* Wn. 460. Tr. (Id.)
d. s. hemide lininemo, *ephod lineo.* Rb.
a. s. hemide, *tunicam.* N. 21, 19.
a. pl. hemidi. Ra. hemithi. gl. K. } *crientias, palleas.*

JÂRHEMIDI, *n.*
a. s. iarhemidi, *camisam annalem.* Em. 31.

LIHHEMIDI, *n., subucula.* Bib. 1. Ib. Rd.

FRIDHEMIDI, *n.*, Schutzkleid.
(daz si hiut min fridhemede. Fdg.)

DORFHEMIDI, *n.*
a. s. dorfhemidi, *camisam vicalem.* Em. 31.

HEMIDLACHAN.

HIMIL, *m.*, Himmel, goth., altnord. himin, angels. hefen, heofon, alts. heban, *coelum.*
Bedeutung und Gebrauch:
coelum. Pa. gl. K. R. Ra. Rb. Sg. 913. H. 2. 7. 26. Sg. 242. M. K. 7. Is. 3, 5. 4, 4. 9, 1. Ja. Ic. Em. 33. Frg. 25. T. 14, 5. 25, 5. 30, 3. N. 2, 4. 17, 14. 112, 6. Mcp. Bo. 5. Org. Syl. Wo. 2. Ct. 189. Wm. 2, 8. Pn. Ps. V. Sb. Wess. Bib. 1. 2. Mat.
olympus. Ic.
aether. Ic.
polus. Ic. H. 2. Ra.
laqueare. Ja. Ib. Rd. Pb. 2.
lacunar. D. H. 328.
camera. Rb.
untâr himili, *sub astra.* Ic.
in mittemo himile, *in centro.* M. 30. Sb.

ioh in himil uf, *sive in excelsum supra.* Mp.
himila, *coeli.* T. 14, 4.
himila, *poli.* Ic.
himila, *laqucaria.* Ja.
diu himilo megin, *virtutes coelorum.* Frg. 25.
fone himilo hohistim, *a summis coelorum.* Frg. 25.

Form und Flexion:

n. s. himil. gl. K. Ib. Ic. Pa. Rb. Rd. Sg. 242. 912. H. 7. Frg. 25. Em. 33. T. 25, 5. O. I. 11, 12. 25, 15. II. 1, 3. 3, 20. N. 10 (b), 4. 112, 6. 114, 3. D. II. 328.
himel. Mcp. Org. Bo. 5. Syl. N. 17, 14.

g. s. himiles. gl. K. Pa. Rb. Em. 33. Frg. 25. Sg. 242. H. 2. Ct. 65. V. Tg. 5. T. 38, 2. 52, 2. 67, 7. O. I. 5, 24. III. 12, 35. V. 17, 34. 24, 5.
himilis. O. I. 1, 56. (cod. V. P.) Ho. Ct. 84. Ns. II. N. 88, 30. 93, 1.
himeles. N. 17, 12. 88, 30. 102, 11. Ns. Mcp. Bo. 5.
himelis. Mcp. Org.

d. s. himile. gl. K. Pa. R. Rb. Em. 33. H. 7. Gh. 1. 3. Bib. 1. 2. K. 7. Is. 3, 5. 9, 1. Ct. 189. Pn. Ps. Sb. M. 30. Mφ. V. Wo. 2. Frg. 25. 33. T. 14, 5. 21, 5. 30, 3. 67, 4. O. I. 3, 32. 4, 63. 5, 3. Os. 31. N. 2, 4. 88, 4. 122, 1. 127, 5. 140, 7. 143, 7. 146, 2. 149, 1. Ns. Org. Wm. IX. 2, 8. 17. No. II. Wb.
himele. N. 4, 4. 7, 8. 8, 4. 13, 2. 14, 1. 17, 11. 18, 7. 32, 13. 142, 5. 148, 1. Nd. Mcp. Bo. 5. Wm. 2, 8. 17. 3, 10.
himili. N. II.; auch in untar himili, *sub astra.* Ic.?
himeli. N. II.
hiemele. Wm. III. 2, 8.

a. s. himil. Wess. Ra. Rb. Ic. H. 2. Sch. 85. Is. 4, 4. Mp. Bib. 1. 2. T. 6, 4. 17, 7. 80. 119. O. II. 7, 72. 23, 19. III. 12, 14. V. 19, 32.
himel. N. 17, 10. 48, 16. 49, 3. 67, 28. Nd. Mcp. Bo. 5.

n. pl. himila. Ja. Ic. Rb. II. 26. Is. 4, 3. T. 14, 4. N. 67, 9. 88, 5.
himela. N. 18, 2. 32, 6. 67, 9. 68, 35. 88, 6.
himile. Wb.

g. pl. himilo. gl K. Pa. Is. 5, 4. Em. 33. H. 7. Frg. 25. T. 13, 2. 18, 5. 25, 6. 0. I. 20, 10. V. 18, 9. N. 101, 25. 103, 19. 108, 1.
himelo. N. 77, 55. 148, 4.
himile. Wb.

d. pl. himilum. K. 7. Pn. Mat.
himilom. Wo. 2.
himilon. Ct. 60. T. 22, 17. 25, 3. 38. O. II. 21, 28. V. 12, 74. (Ph. 2.)
himilin. N. 93, 1. 101, 25.
himelen. N. 32, 6. 112, 5. 148, 4.
himilen. Wb.

a. pl. himila. Is. 2, 1. 4, 5. H. 2. O. I. 2. 15, 35. II. 14, 74. V. 1, 19.
himela. N. 8, 2. 56, 6. 67, 34. 107, 3. Nh. 3.
himili. N. II.; auch in untar himili, *sub astra.* Ic.?

v. pl. himila. Nd. II.
himela. Nd. N. 148, 4.
himili. Wb.

HIMILTRUD, *n. pr. f.*

ÛFHIMIL?
(dat ero ni uuas noh ûfhimil. Wess.

MITTIHIMIL, *m., centrum.* Sg. 209.

HIMILAHSA.

HIMILjuno (sin himil iuno, *eius coelestis iuno.* Mcp.).

HIMILWOLCHAN.

HIMILGAWALTIG.

HIMILWUNNA.

HIMILLIB.

HIMILLIOHT.

HIMILRICHI.

HIMILRING.

HIMILRINNA.

HIMILBUO.

HIMILBROT.

HIMILFALENZA.

HIMILFIUR.

HIMILFART.

HIMILFESTI.

HIMILFLIUGANTI.
HIMILFROWA.
HIMILGIBIL.
HIMILGOT.
HIMILGERTA.
HIMILCAMARA.
HIMILKUNING.
HIMILHEROTL
HIMILTAU.
HIMILTURA.
HIMILTOUGANI.
HIMILZUNGA, HIMILZUNGAL.
HIMILZORO (HIMILZORA?).
HIMILSANG.
HIMILSAZO.
HIMILSPERA.
HIMILSCOWARI.
HIMILLÎH, himmlisch, *coelestis.*
himillih. Pa. gl. K.
himilih. gl. K.
n. a. pl. n. himillihiu, *coelestia.* Pa.
HIMILIHI *(a. s.), globum, polum.* Ra.
HIMILISC, himmlisch, *coelestis.*
Bedeutung und Gebrauch:
coelestis. T. 32, 10. 88, 5. H. 1. Otl. Is. 7. Mcp. Org. Bo. 5. K. 7.
caelitus. gl. K. Pa.
tero himeliskòn, *caelitum.* Mcp.
tero himeliskon chamerlingo. Mcp.
himilisge thegana. O. IV. 17, 17.
himilisgen kuninge. O. III. 2, 38.
dia himeliscun manigi, *coetum sidereum.* Mcp.
daz himĕlisca folk. Is 4, 7.
himilisken gote. Em. 33.
himelisca burch. N. 36, 18.
himelisca ierusalem. N. 147, 1.
himiliskera chamara. H. 22.
die himelisken *sperae.* Mcp.
himilisc halba, *plaga.* Ic.
himeliskiu ding. Bo. 5.
himelisca lona. N. 77, 67.
himilĭska tiurida. H. 7.
himilisga munt. O. IV. 27, 20.
himilisga uuunna. O. III. 9, 15.
himelisca fuora. N. 21, 27.
himeliscen stuol. Na.
himelisken sin. Mcp.
himilsce brediga. N. 80, 3.
himilisker triso. N. 111, 5.
himilisc horn. Em. 33.
daz himelska reht. N. 84, 12.
himiliskes uuistuomis. N. 62, 6.
himilisciro genado. N. 84, 12.
fone himelischin kauualte. Frg. 41.
himeliskes lichtes. Mcp.
himelisken gebon. Bo. 5.
dero himelscun suozzi. N. 41, 10.
dera himiliscun chiburdi. Is. 5, 1.
taz heimleiti uuerde in himelscun, *nuptiae exstent lege supera.* Mcp.
Form und Flexion:
himilisc. T. 84. Ic. gl. K. Pa. Em. 33.
himilisg. T. 99.
n. s. m. himilisker. N. 111, 5.
himilisco. T. 32, 10. 38, 6.
himilisgo. O. I. 12, 9. IV. 23, 40.
himelsco. N. 67, 15.
n. s. f. himilisgu. O. I. 12, 22.
himeliskiu. Mcp.
himilskiu. N. 88, 5.
himelskiu. N. 115, 4.
himelisca. N. 36, 18. 147, 1. Nm. II.
himilsca. N. 122, 3.
himilsce. N. 80, 3.
n. s. n. himilisca. Is. 4, 7.
himelsca. N. 84, 12.
g. s. m. n. himilisces. H. 1.
himilisches. T. 6, 3.
himilisges. H. 11.
himeliskes. Mcp.
himiliskis. N. 62, 6.
himilisken. Otl.
g. s. f. himiliskera. H. 22.
himiliscun. Is. 5, 1. N. 106, 4.
himelescun. N. 86, 2.
himelscun. N. 41, 10.
d. s. m. n. himeliskemo. Mcp.
himiliskin. Em. 33.
himilischin. Is. 7. Frg. 41.
himilisgen. O. I. 12, 4. III. 2, 38.
himelisken. Mcp.
d. s. f. himilisciro. N. 84, 12.
himiliscun. K. 7. N. 83, 8.

himelscun. N. 22, 6. 124, 1.
himilscun. N. 86, 7.
himelscun. Mcp.
himilisgen. Nm. II.
a. s. m. himilischun. Is. 7.
himilisgon. O. I. 11, 54. 12, 13. IV. 19, 47. 27, 9.
himeliscen. Na.
himeliskeñ. Mcp.
himelisgen. Na. II.
himeleschen. N. 77, 56.
a. s. f. himilisga. O. III. 9, 15. IV. 27, 20.
himiliska. H. 7.
himiliscun. K. 7.
himeliscun. N. 36, 11. 146, 2. Mcp.
himelisgen. Nh. II.
v. s. m. himilisger. Wo. 2.
n. pl. m. himeliske. Mcp.
himilsce. N. 93, 1.
himelisken. Mcp.
n. pl. n. himeliskiu. Mcp.
himilischu. gl. K.
himilsciu. N. 38, 1.
himeliskin. Org.
g. pl. himiliscon. Mcp.
himeliscon. Mcp. N. 59, 7.
himeliskon. Mcp.
himelisgen. Nh. II.
d. pl. himeliskèn. Bo. 5.
a. pl. m. himilisca. N. 77, 67.
himilisge. O. IV. 17, 17.
himelisce. N. 15, 3.
a. pl. f. himeliske. Mcp.
a. pl. n. himeliskiu. Bo. 5.
himilischiu. N. 17, 10.
himilskiu. N 89, 12.
himiliscun. T. 119.
himilisgen. Na. II.
himelisken. Bo.

HIMELISKÒ *(adv.)*, indân uuerdent (ougen). Bo. 5.

HIMILISCLIHHO, *celitus*. R.

HIMILIZI *(m.? n.?)*, Himmel, Decke, *laquear*.
n. s. himilezzi, *lacunar*. Prud. 1.
himilezi. Pr. t.
himilize. Pr. v. t.
himileze. F. 2.
} *laquear.*
himilze. Wn. 232.
himelze. L.
himeliza. Em. 31.
} *laquear.*
g. s. himelzes, *laquearis*. Hd.
n. a. pl. himilizi. Ec.
himilzi. Bib. 4.
himilize. Zf.
himilizze. Zf.
himilice. Bib. 2.
himilece. Bib. 1.
himilze. Bib. 11.
himiliza. Bib. 8. 10.
himilezza. VA. VIII. 25.
himelza. Bib. 13.
} *laquearia.*
d. pl. himilezin, *laquearibus (cedrinis facti domum)*. Ms.
himilizun. Em. 26.
himilizzun. Bib. 7.
himilzin. Bib. 5.
himilezi (soll wohl Nominativ seyn). VA. I. 730.
} *laquearibus.*
GIHIMILZI, *laquearia*. Tr.
gihimilezi, *laqueatis*. Bib. 1. Cf. GIHIMILIZIT.
GIHIMILIZIT, gehimmelt, *laqueatus*.
gihimilzit, *stratum*. Bib. 5.
gihimelizt, *laqueatus*. Bib. 4.
d. pl. gihimilzeten, *laqueatis (domibus)*. Bib. 13.
kehimilzten, *laqueatis*. Bib. 6.
GAHIMILÒt, gehimmelt.
n. a. s. n. gihimilotaz. Sb. Bib. 1. 2.
gehimilotaz. Mp.
} *stratum.*
d. pl. gihimiloten. MA. 10. Bib. 2.
gihimilotin. Bib. 7.
(himiliten. Bib. 5.)
} *laqueatis (domibus).*

HAM, HAMM, wohl mit **HAMF**, *mancus*, ein und dasselbe Wort (cf. lam und limfam), vielleicht einer Wurzel **HAM**, *celare*, angehörig, zu der auch hamar (auch hamastro?) gebracht werden könnte; cf aber auch HAMF, und altbrittisch cam, frumm. Dürfte man es auf sanskr. han, *ferire*, beziehen, so dafs N in M übergegangen wäre, so würde das N in der goth. Form hanf (althd. hamf) der ursprüng-

liche Laut seyn. Oder sollte die sanskr. Wurzel yam, *cohibere*, dem hâm zum Grunde liegen? (cf. auch unser hemmen). Der Genitiv hammes in (der einzigen Stelle, in der das Wort ham vorkommt):

then (fihu uuiari) bifiangun umbi porzicha finfi,
thie lagun fol al mannes, siaches inti hammes. O. III. 4, 8.

deutet auf ein doppeltes M im Auslaute u. vielleicht auf den ursprünglichen Auslaut hanf hin; dagegen spricht hamal, *mutilus*, das doch wohl hieher gehört, für einfaches M. — Sollte auch chamin in: *si ipsa manus super excussa fuerit, malb.* chamin. *l. sal.* 32. *si ipse pollex in ipsa manu mancatus perpenderit, malb. alackthamo chaminis. l. sal.* 32. *etc.* das ahd. ham seyn?

HAMAL, *mutilus.* [Cf hamel (unser Hammel), *multo* (franz. *mouton*) (auch hamal, *muliones*, Em. 31. ist vielleicht hamal, *multones.*)].
n. s. m. hamaler. Sal. 1. 4.
hameler. Sal. 2. } *mutinus.*
a. s. n. hamelez: er imo daz houbet hamelez keteta. Bo. 5.

HAMALSCORRUN.

HAMALSTAT.

HAMALUNCSTAT (?).

HAMELENBURG. Ortsnamen. Hieher?

HAMALON (angels. hamelan, *mutilare, poplites scindere*), s. auch HAMMA.
BIHAMALOT.
behamelt (werdent), *truncantur (membris).* Hd.
n. s. m. pehamaloter, *mutilatus.* Em. 31.
n. pl. m. pihamalote, *caeduntur.* Pa. gl. K.

HAMO, *n. pr. m.*

HAMADEO, *nom. pr.*

HAMMA, *f.*, angs. ham, *poples, suffrago*, hamma, *suffragines.* — hamalon gehört doch wohl nicht hieher? oder sollte auch HAM u. HAMMA Eines Stammes seyn? cf. altniederd. hamma, *flexura* und *suffrago.* Id. [cf. auch mittellatein. *cambus, tortuosus* und *camba* (ital. *gamba*, fr. *jambe*), *crus*; auch *cambuta, sustentamen baculus flexus pedum crocia. Papias?*]
n. s. hamma, *campa.* C.
hama, *suffrago.* Tr.
hamme, *suffrago.* Wn. 460.
n. pl. hamma. R.
kamma. Ib. Re. } *poplites.*

HAMMABURG, Hamburg, Stadt.

HAMMI, *nom. pr.* Cf. HAM, HAMMA und HEMMO.
HAMMING, HEMMING, *nom. pr.*

HAMALANT, HAMELAND (Hameln), Namen eines Gaues am Rhein und der Issel. Falke. *cod. trad. corbej.*

HAMO, *m., cassis.* Tr. (Id.), sollte es nicht Netz, sondern Angel bedeuten und das lat. *hamus* seyn? cf. den Akkusativ.
n. s. hamon, *calamum.* D. II. 312.

HEMA, *f., cicladis.* L.
cedria, i., cedri resina vel succus cicladis, hema. Cr.
ehemis, *cyclade.* Sal. 2.

HEMMO, *n. pr.* Cf. EMMA, HAMMA und HIMENINUS.

HAIM, HAIMI, HAIMA (zu HÎ? cf. aber auch *domus* und sanskr. dhâman), Heim, Heimath, angels. ham, hæm, *mansio, habitatio*, altnord. heimr, *domus*, heimi, *domus propria.* Sollte es auch ein *adj.* heim gegeben haben? Die Stelle: ioh ziuhit er se reine selb so sine heime. O. I. 1, 102 und die Uebersetzung des *privata* in *temperat et rapidum privata modestia gressum.* D. II. 346. durch heim, könnten zu dieser Annahme veranlassen.
d. s. heimi, *domo.* Prud. 1.
a. s. heim:
(duo ieh bigab min heim. Mos.)
[da scaffen (sie) ire heim. Mos.]
heima, *domicilium (suum dereliquerunt).* Mf. Ep. can. 3. 4.
Häufiger ist der adverbiale Gebrauch des Da-

tiv haime, haimi *(domi)*, heim (seyn) und des Akkusativ haim *(domum)*, heim (kommen).

haime, haimi, *domi*. Die in Grimms Grammatik III. 136. aus N. 77, 57. angeführte Form heimo mufs gestrichen werden; Notkers Handschrift hat heime.

1. haime.

heime, *domi*. SI. Rd.

heime, *rure*. Prud. 1.

thar heime. Gx. } dahéim, *in domo*.
dar heime. Rg. 1. }

ioh ziuhit er se reine selb so sine heime. O. I. 1, 102. (Cf. die obige Bemerkung bei HEIM.)

nist untar in thaz thulte, thaz kuning iro uualte,
in uuorolti niheine, nisi thie sie zugun heime. O. I. 1, 94.

fragetun sie auur thuruh not, so man in heime gibot. O. I. 27, 22.

thaz io bi themo meine thaz muat si fasto heime,
then hugu in then githankon ni lazet uuergin uuankon. O. II. 21, 7.

sie thaz abahotun, thaz sie then heime habetun,
then se er irslahan uuoltun, inti in nu sus gistiltun. O. III. 16, 5.

heime saz thiu suester inti kumta thaz ser. O. III. 24, 7.

oba ther man uuesti, ther heime ist in ther festi,
al thaz ungizami, uuio ther thiob quami. O. IV. 7, 55.

heime haben, *suis retrusum possidere thesauris*. Bo. 5.

listen, dero man heime bedarf, *pacis artibus*. Bo. 5.

hier bin ih heime, *haec patria est mihi*. Bo. 5.

heime ne uuarin. N. 70, 1.

sparo ist heime. N. 101, 7.

heime habo ih, daz er suochet. N. 41, 10.

heime sizzendo. N. 77, 57.

allero unsaldon heime ze gebitenne. Syl.

ne bit hier heime. Syl.

got suohte si heime mit herige nile chleinime. Mos. (Cf. unser: heimsuchen.)

2. haimi, kommt nur 2 mal vor [das in Grimms Grammatik S. 136. aus Otfrid (IV. 7.) angeführte heimi ist nach der Handschrift in heime zu verbessern]:

heimi, *domi*. Ib.

heimi kizogener, *idiota Ermoldi nigelli carmina (de ludovico* 826.*)* in *cod. vindob. hist. prof.* 992.

haim, *domum*.

heim, *ad semet ipsos*. M. 30. Gh. 1. 3.

heim, *in suam domum (rediit)*. Mo. Bib. 1. 2. 5.

heim eruuindest, *patriam revisas*. Bo. 3.

heim uuurbun. T. 12, 2.

heim wanten. D. III, 91.

heim chomeniu, *in patria*. N. 87, 16.

heim quamun. O. I. 26, 2.

so iltun sie heim sar. O. I. 22, 8.

sulih quement sie iu noh heim, thaz ir suintet innan bein. O. IV. 26, 41.

thanne uns krist quimit heim. O. III. 16, 53.

er quam uns sulih hera heim. O. II, 3, 1.

tho sant er druta uns sine heim mit sinen giboton zuein. O. IV. 5, 23.

er gileitit thih heim. O. I. 18, 44.

ob uns in muat gigange, thaz unsih heim lange. O. I. 18, 31.

sliumo fuar si sar heim. O. III. 11, 16.

ther thir so muatfagota, thaz lioht thir heim giholota. O. III. 20, 72.

ob unsih auur ladot heim man armer thehein. O. III. 3, 25.

BODOHAIM *(var.* bodecagme, bodechagme*)*. SALEHAIM *(var.* salicagme, salechagme*)*. WIDOHAIM *(var.* widochaamni, widochagme*)*. ANHEIM. ARNHEIM. ANSULFESHEIM. ANGHOMA (hieher?). ETTINHEIM. ASINHEIM. OPPENHEIM. ALBOLFESHEIM. AUTHEIM, ALTHEIMER. ALZHEIM. ALAHESHEIM. ANGARANHEIM. ADALESHEIM. OTMARESHEIM. OSTHEIM. ARAHESHEIM. EIHHEIM. ENGELHAIM. IGILINHEIM. ENGILONHEIM. INGILINHEIM. ISINHEIM. IZINHEIM. ENZIHEIM. UNDI.

NESHEIM. EZZILHEIM. IVERNESHEIM. WALEHEIM, WALENHEIM. WIGOHEIM. WADENHEIM. WESTHEIM, WESTERHEIM. WIELANDSHEIM. WALMERSHEIM. WANESHEIM. WINOLFESHEIM. WERTHEIM WILHEIM. WINDESHEIM. LOUPHAIM. LINGENHEIM. LUZHEIM, LUZILHEIM. LANGHEIM. LIUDESHEIM. LAURESHAM. LIERHEIM. RAMMESHEIM. REINHEIM. ROTHEIM. RUGIHEIM. RUOHHEIM. RUMESHEIM. MUNDELINGHEIM. MULINHEIM. MOUUENHEIM. MAUCHINHEIM. MOSAHEIM. NARHEIM. NORDHEIM. NANZENHEIM. NATESHEIM. BEHEIMA (die Böhmen; siehe **BEHEMA** und cf. bainochaimai bei Ptol.). BEINHEIM. BENISTHEIM. BOASINHEIM. BULGENSHEIM. BURCHEIM. BURIHEIM. BINUZHAIM. BISSANHEIM. PAPPINHEIM. BRITHAIM. BARDENHEIM. BIBERHEIM. BOCHAIM. BUOBENHAIM. BUAHHEIM. BERENHEIM. BIRINHEIM. BUDENSHEIM. BISCOFESHEIM. PROZOLTESHEIM. FRIHEIM. FRIDIHEIM. FRIMERESHEIM. FRISENHEIM. FORAHHEIM (Forchheim). FELDHAIM. FOLCMARESHEIM. FEDARHEIM. VILZHEIM. PHACHEIM. VOGANESHEIM. FLATHEIM. FARENHEIM. GOWUNHEIM. CUTTENHEIM. CHIPINHEIM. CHIRIHHEIM. CHUNINGESHEIM. CONESHEIM. GERENESHEIM GEROLDESHEIM. GERMARESHEIM. CHEZELINCHEIM. GANDESHEIM. GUNDESHEIM. GRUTSINHEIM. CHRUTHEIM. CHREGELINHEIM. HABUHHNESHEIM. HOLZHEIM. HILDENESHEIM, HILTESHEIM (Hildesheim). HOHHNHEIM (Hochheim). HARLESHEIM. HERILINDEHEIM. HUNHHEIM. HODENSHEIM. HOLZHEIM. HUNDINISHEIM. HUNTHEIM. HARDHEIM. HOFAHEIM. HEIMBODESHEIM. HEPPENHEIM. RIETHEIM. HESSIHEIM. DURCHEIM. DURROHEIM. THURINGHEIM. DORNHEIM. DOMOLLESHEIM. THALAHAIM, TALHEIM. DIRBOHEIM. TANHEIM. TINHEIM. TEZZILUHEIM. THASHEIM. DRUSENHEIM. TUTTENHEIM. TRITTENHEIM. SEEHAIM. SUNTHEIM. SELHHEIM. SASSINCHEIM. SULZHEIM. STETIHEIM. STEINHEIM STAMHEIM. STIVILOHEIM. STIBILOHEIM. STUTHEIM. STOCHEIM. SCOFHEIM. SCAFERHEIM. SCURHEIM. SWAPHEIM, SUABESHEIM. SLIWESHEIM (Schleisheim). SCERLINHEIM. ZINCHEIM. Ortsnamen.

HEIMBAH. HEIMBURG. HEIMGART. Ortsn.

INHEIM, INHEIMA, kommt nur im *d. pl.* vor.

inheimon, *taribus.* Bo. 1. 2. 4.

In dien inheimon, *in tabernaculo (carnis).* N. 90, 10.

ni thuhta mih theih quami, thar sulih uuinſuuari,
odo io in inheimon zi suazeren goumon. O. II. 9, 28.

bist thu eino ir elilente, ir anderemo lante,
thaz thir in muate thaz nist heiz, thaz ellu thisu uuorolt uueiz,
ouh uuiht thu thes nirknaist, thaz niuuenes gidan ist

in thesen inheimon, thaz mugun uuir iamer uueinon. O. V. 9, 20.

uuir eigun íz firlazan, thaz mugun uuir io riazan,
ioh zen inheimon io emmizigen uueinon. O. I. 18, 12.

FATERHEIM, Vaterheim, Vaterland, *patria. n. s.* vaterheim, *patria.* Hd.

d. s. zů der himilisken vaterheime. D. III. 29. gehört doch wohl hieher.

HEIMORT (cf. ORT und WART), HAIMORTES, heimwärts.

heimort faran. O. I. 21, 9. III 2, 21.

thaz muat brungun heimort thiu selbun druhtines uuort. O. IV. 18, 36.

heimortes. D. III. 285.
heimordes. Gx. } *in villam suam.*

thaz menigi thes liutes fuari heimortes. O. I. 4, 78.

fuarun sar thes sindes thie hirta heimortes. O. I. 13, 21. — O. I. 27, 70. III. 11, 31. 26, 51.

uuison heimortes, eiganes lantes. O. I. 21, 6.

HAIMORTSUN, heimwärts.

oba thu sis gotes sun, far thanne heimortsun,
hina ubar himila alle. O. II. 4, 73.

HAIMWARTES, heimwärts (cf. haimortes).
heimuuartes uuurbun, *reversi sunt domum versus.* T. 6, 7.

HEIMWIST.

HEIMWURZ.

HEIMLEITUNGA.

HEIMBURGO.

HEIMBRUNG, HEIMBRINGA.

HEIMFART.

HEIMGOT.

HEIMGART.

HEIMGRASÔN ist doch wohl nicht aus heigrasont, *secant (herbas).* VG. III. 126. anzunehmen.

HEIMHALTAN.

HEIMSTRIT.

HEIMZUGILING.

HEIMO. HEIMILO, *nom. pr.*

HEINRIH (HEINRIH, Heinrich). *d.* heinriche. Hr.). HEIMOLT. HEIMBERT.

HAIMLIH, heimlich.
n. s. m. haimelicher, *domesticus.* Wn. 460.
d.s.m.n. heimlichemo muote, *civili animo.* N. 82, 7.

HAIMOTI, *n.*, Heimath, *patria.*
n. s. heimote, *patria* Bo. 5. N. 136, 1.
heimuoti, *patriae (n. pl.?).* Vorrede zu VA. lib. II.
g. s. heimuodis. N. 136, 1.
a. s. heimot: hus noch heimot. D. III. 65.
v. s. o du fridesamiu heimote, *hierusalem.* Wb. ps. 115.
a.pl. (s.?) heimote, *patrias.* D. II. 348.
v.pl. heimote! *patriae!* (dere diete). Wb. ps. 95.

HEIMODIL.
g. s. heimodilis, *laris.* D. II. 353.

HAIMINA, HEIMINAN, *adv.*, von Hause, von der Heimath.
ze dero (buzzo) ih heimina liuf. S. 24.
heimenan, *a patria,* vertriben. Bo. 5.
singent uns iuuueriu lied heimenan. N. 130, 3.

HAIMINGI, *n.*, Heimath, nur bei O. und Frg.
g. heiminges.
sie flizun sar thes sindes thes iro heiminges. O. I. 16, 22.
mit arabeitin uuerbent, thie heiminges tharben. O. I. 18, 27.
thaz sie mit giuuelti uuurtin elilenti,
ioh tharbetin thes sindes thes iro heiminges,
sar io thes fartes thes eigenen lantes. O. III. 26, 17.
in aegypto uuis thu sar, unz ih thir zeigo auur thar,
uuanne thu biginnes thes thines heiminges O. I. 19, 6.
bi thiu ili io thes sindes thes *iro* heiminges. O. I. 21, 8.
tho irbond er imo io thes sindes thes sconen heiminges. O. II. 5, 10.
d. s. heiminge.
ioh brahta sa afur thanne zi themo ira heiminge. O. I. 8, 8.
thia muater ouh bibringe ziro heiminge. O. I. 21, 5.
fon themo heiminge quam krist zi themo thinge. O. I. 25, 1.
fuar tho druhtin thanana, sid tho therera redina,
sid tho themo thinge, zi themo heiminge. O. II. 15, 2.
giloubt er themo uuorte ioh kerta sih zi lante,
sar bi themo thinge zi themo heiminge. O. III. 2, 24.
fon themo er unsih retita, in hellu nan gistreuuita,
giuuan ouh mit githuinge in sin selbes heiminge. O. V. 16, 4.
a. s. heimingi:
so sie tho thara quamun, thaz heimingi gisahun,
sie nuzzun thera heimuuisti then dag tho mit gilusti. O. II. 7, 21.
d.pl. heimingon:
sid thesen thingon fuar krist zen heimingon,
in selbaz geuui sinaz. O. II. 14, 1.

heimingum:
in heimingum, *in plateis.* Frg. 5.

HAIMINGI, *f.*, Heimath.
d. s. heimingi:
tho fuar ther sun guater, thar inan zoh sin muater,
in sineru iungi zi theru heimingi.
O. II. 11, 2.

HAIMISC, heimisch, *domesticus.*
haimisc, *domesticus.* Sg. 913.
heimisci, *idiota.* VP. *idiotae, imperiti.* Ec.
n. s. m. heimisker, *idiota.* Rg. 2.
n. s. f. hemesgiu, *domestica.* D. II. 347.
n. pl. m. heimisca, *idiotae.* Mz. Bib. 1. 2.

HAIMO (zu HAIM?), *m.*, Heime, Heimchen, angels. hama, *cicada, gryllus.*
n. s. heimo, *grillus.* L. Wn. 232. Tr. Em. 32. (ld.) *grillis.* Sg. 299. *cicada.* Zf. 2. VG. III. 328.

HEIMO, *n. pr.*
MUCHEIMO. F.
MUHHEIMO. Sg. 184.
MUHCHEIMO. Sg. 299.
MUCHHEIMO. Wn. 831.
} *grillus.*

HAIMILI, *n.*, Heimchen, *cicada.*
heimili, *cicada.* Ve. 6. Sal. 3.
heimilin, *cicades.* Sal. 2.

HAMAKO, *nom. pr.*

HAMEDus, *n. pr.?* (hamedeus?)

HAMEDIi, *conjuratores, quos nos* geidon *dicimus. gl. helmstad.* Cf. EID.

HEMIDI s. HAM.

HAMAL s. HAM.

HAMALLus *i. qui suscepit causam ad mallandum in vicem alterius. L. sal.* Cf. MAHAL in MAH.

HEMILO, *n. pr.* Cf. HEMMO.

HIMIL s. HAM.

HUMMEL s. HUMBAL.

HEMINI, *n. pr.* Cf. HEMMO, HIMMINus.

HIMMINus, *n. pr.* Cf. HEMMO, HIMIL.

HAMAR, *m.*, Hammer, nord. hamar, angels. hamer, hamor, *malleus.* — Sollte es mit ham, *mutilus,* hamastro, *gurgulio,* auf eine Wurzel HAM, *caedere,* führen?
n. s. hamar, *malleus.* Mc. Mp. Bib. 1. 5. Prud. 1. Sb. *martellus.* Sg. 184. *martel.* C. *marcellus.* Em. 31.
hamer, *malleus.* L. Wn. 232. 460. Mon. 2. Em. 32. Cr.
hamir, *malleus.* Tr.
hammir, *martellus.* F. 1.
g. s. hamires, *mallei.* A.
d. s. hamare, *malleo.* Mp. Sb. Bib. 1. 2.
hamere: mit hamere gerahten, *ductilibus (tubis).* N. 97, 5.
n. pl. hamara, *mallei (percutientes).* Mf. Bib. 1. 2. 7.
hamar (wohl *n. s.*), *mallei.* C.
hamir, *mallei.* Bib. 5.
d. pl. hamarin, *malleis.* Bib. 1. 2.
HAMAR, *n pr.*
HAMARISSTAT, Ortsnamen.
HAMERTAL, Ortsnamen. Hieher?
HAMARSLAG.
HAMARARI. Bl.
HAMERARE. L. Wn. 232. Em. 32.
} Hämmerer, *malleator.*

HEMERA (cf. HEMA), *f.* (Pflanze), *elleborum.* L. Mon. 2. *gratiana.* Tr. Pfl. 1. 2. 6. *melampodium.* Pfl. 3.

HAMASTRO, *m.* (Hamster), *gurgulio.* D. II. 354.
hamistro, *gurgulio.* F. 1. D. II. 354. *curculio.* Sal. 2.
amstra, *gurgulio.* VG. I. 186.
(hamelstre, *gurgulio.* Id.)

HUMBAL, Hummel, Biene, *apis.*
n. s. humpal, *attis.* Ar.
humbel, *aticus.* Wn. 460.
hummel, *attacus.* Mon. 2.
hunbel, *attacus.* F. 2.
hubel, *atticus.* L.
g. pl. humbilo, *mel atticum.* D. II. 313.
humblono, *meletius, mel atticum.* Ec. I. 2.
HUMBALHONAG.
HUMBELINE, *(mel velut) atticum.* Prud. 3.

HUMBER, Fluſs in England.
NORDANHUMBRI (cf. Northumberland). Volksnamen.
SUTHUMBRI (Südhumbrer), Volksnamen.

HAMF (goth. hanf), *mancus.* Sg. 913. Sollte dieses Wort mit sanskr. klam, sram, *defatigari* (cf. LAM) oder mit griech. κάμνειν (arbeiten, Mühe haben, geschwächt seyn) zusammenhängen und *debilis* [auch die *vulgata* übersetzt in Marc. 9, 43. (der einzigen Stelle, in der das goth. hanf vorkommt) κυλλὸν mit *debilem*] bedeuten? oder ist es mit griech. κάμπτειν, krümmen [auch κυλλὸς ist *curvus*; cf. auch altbritt. cam, krumm, und mittellat. *cambus, inflexus, tortuosus*; sollte auch *cambuta, cambutta*, Krücke in Erwägung zu ziehen seyn? auch hamo (lat. *hamus?*), *cassis*] zusammenzubringen (cf. χαμὸς, χαῖβος, καμπύλος)? Das N im gothischen hanf, zumal vor F, scheint freilich auf ein radikales N zu deuten, und man könnte auf eine Wurzel

HAN, gleich der sanskr. han, *percutere, caedere, destruere, delere, occidere*, schliefsen; aber man sehe im Buchstaben M (Sprachsch. II.) den Uebergang des M in N selbst vor F, und erwäge zugleich, dafs das goth. Wort hanf nur Einmal und zwar im *dat.* hanfamma vorkommt, N in hanfamma also ein Schreibfehler für M seyn kann (oder hamfamma ist vielleicht durch die beiden M in der Flexionssylbe in hanfamma umgewandelt). Doch könnte auch vielleicht hinchan, hinken, in dem ich aber eher ein eingeschobenes N vermuthe, mit hanf zusammenhängen und für ein ursprüngliches N in hanf, also gegen den Zusammenhang sowohl mit κάμπτειν, als mit κάμπτειν zeugen. Auch griech. κόπτειν, schlagen, abhauen, verwunden, bietet sich zur Vergleichung dar (cf. κάπων, *capo*, Kapaun), unter der Voraussetzung, dafs N (und im ahd. hanf, M) eingeschoben und in ham und hamal, *mutilus*, die wohl mit hamf zu vereinigen sind, die auslautende *labialis* zu M geworden ist. [Das doppelte M in hammes (*gen.* von ham) läfst vielleicht auch auf eine dem griech. κοπ, κομ entsprechende Wurzel HAF schliefsen, aus welcher durch Einschub des M sich HAMF gebildet hat.] Auf jeden Fall ist die Bedeutung von hanf nicht einhändig, sondern verstümmelt, lahm, krüpplich, an Füfsen, wie an Händen (cf. HAM), so wie halz nicht einfüfsig, sondern hinkend, lahm, krüpplich bezeichnet und Bopps Erklärung des Wortes hanf aus ha, welches das sanskr. èka, ein, seyn soll, und nf, welches aus einem durch Umstellung des sanskr. pâni (Hand) entstandenen nipa (!) sich zusammengezogen haben soll, ist eben so unglaublich als seine Etymologie von halb und halz (s. diese Wörter). Zwar führt Bopp für die Zusammensetzung dieser 3 Wörter mit einem aus èka entstandenen ha noch das gothische haih an, welches, wie das ihnen entsprechende lat. *coecus*, auch mit ha, gleich èka, zusammengesetzt seyn soll. Allein auch in *coecus* ist die Annahme einer Zusammensetzung von *ocus, oculus* mit ca gleich sanskr. èka unwahrscheinlich (denn selbst wenn *coecus* nicht überhaupt blind, sondern, was ich nicht glaube, nur auf Einem Auge blind ursprünglich bedeuten sollte, so ist der, der auf Einem Auge blind ist, darum nicht einäugig), oder wenigstens nicht nothwendig [man vergleiche Benarys Herleitung dieses Wortes aus ek (ex) und *ocus* und Potts Herleitung aus ka (wie?) und *ocus*], und selbst, wenn *coecus* sich durch eine Zusammensetzung mit èka gebildet haben sollte, so ist darum noch nicht anzunehmen, dafs das Gothische eine solche Zusammensetzung in haih vollzogen habe, sondern diese Zusammensetzung fällt einer vorgothischen Zeit zu, aus der dieses Wort dem Gothischen überliefert worden ist, da sich sonst nirgends eine Spur von ha, gleich èka, im Gothischen zeigt,

sondern dem ἑκα das gothische ain entspricht. Man könnte für Bopps Meinung sogar noch anführen, dafs haih das griechische μονόφθαλμος übersetzt und in der Stelle, in der es steht, wirklich einäugig bedeute; allein wenn der griechische Text hier nicht den Ausdruck τυφλὸς und der gothische nicht den Ausdruck blind gebrauchte, während für den, der eine Hand oder einen Fufs sich abgehauen hat, die Ausdrücke χυλλὸς, hanf, und χωλὸς, halt, angewandt wurden, so hat dies seinen Grund darin, dafs zwar der einhändige ein χυλλὸς, Krüppel, und der einfüfsige ein χωλὸς, Lahmer, aber der einäugige nicht ein τυφλὸς, Blinder, ist, und die Wahl des gothischen Worts haih für den Einäugigen beweiset nur, dafs haih nicht Blindheit, sondern irgend einen Fehler oder eine Verstümmelung der Augen bezeichnet, wie hanf und halt allgemein einen Fehler oder eine Verstümmlung der Glieder, und Ulfilas, wie für den Einhändigen und Einfüfsigen die allgemeinen Ausdrücke hanf und halt, so auch für den Einäugigen den allgemeinen Ausdruck haih wählte; das *adjectivum* ainaugi hat dem Gothischen gewifs eben so wenig wie dem Althochdeutschen gefehlt.

HYEMNO, ϧymne, *hymnus.* gl. K.; s. **IMNO.**

HAN ist vielleicht als deutsche Wurzel, gleich der sanskr. han, *pulsare, percutere, caedere, destruere, delere, occidere* [obgleich das sanskr. han aus ghan (das auch als Nebenform von han vorkommt) entstanden zu seyn scheint] aufzustellen. Es könnte aus ihr das goth. hanf, althd. hamf, *mancus*, auch **HAND**, als eine durch eine *dentalis* vermehrte Wurzel, gebildet seyn; doch s. **HAMF**, **HA**, **HAND**. Gegen die Herleitung des Volksnamen hunni streitet wohl schon die griech. Form ὄυννοι; **HUNT** ist wohl das sanskr. svan und goth. hunsl, Opfer, gehört wohl zu skr. hu, opfern.

HANNA. Cf. **AMMA** und **ANNA.**
HEFIHANNA. Ib.
HEFHANNA. Rd. } *obstetrix.*

HANO, *m.*, goth., angels. hana, nord. hani, ϧahn, *gallus.* — Cf. auch die malb. Gl. *cannas, chanas* bei *gallus* in *L. sal. VII.* — Mit *canere* zusammenhängend?
hano heninnono, *gallus gallinacius* Rb.
n. s. hano, *gallus.* Pa. gl. K. Rb. Sg. 242. H. 25. T. 161, 4. 188, 5. 6. Frg. 31 C. L. Bib. 2. O. IV. 13, 35. 18, 33. Wn. 232. Tr. (hane. Id. Wn. 460.)
d. s. henin, *gallo.* H. 25.
n. pl. hanon, *galli castrati* Mon. 2. (in F. 1. 2. steht hain.)
HANO, *n. pr.*
HENINOWA, Ortsnamen. Hieher?
WETERHANO, *m.*, Wetterhahn, *cheruca.* Tr.
REITHANO, *m*, *gallus gallinaceus.* D. I. 190.
HANOBALT, *n. pr.* Hieher?
HANEWURZ.
HANIFUOZ.
HANINCHAMP.
HANACHRAT.
HANCHLI, *pulcini.* C.
HENINNA. HENNA. HANIN, *f.*, Henne, *gallina.*
n. s. hanin. C.
henin. T. 142 Sg. 242. Em. 32.
heinna. Wn. 232.
henna. Wn. 460.
(henne. D. III. 86.)
g. pl. heninnono: haeo heninnono, *gallus gallinacius.* Rb.
PRUTHENNI, *fovenus.* Db.
HÖN, *n.*, Huhn, *pullus.* (Hieher?)
n. s. huan.
thu lougnis min zi uuare, er hinaht hano krahe,
in notlichemo thinge, er thaz huan singe. O. IV. 13, 36.
uuarun tho thio ziti, thaz ther hano krati,
thaz ouh thaz huan gikundti thes selben dages kunfti. O. IV. 18, 34.
hùn, *pullus.* Wn. 460. (Id.)
n. pl. honir. C.
huanir. Sg. 292. } *pulli.*
huaner. VS. }

ORHÛN (urhûn. Id.), *n., ortigometra.* Tr.
orrehûn, *coturnix.* W. 460.
horhun, *ortigometra.* F. 2.
orichhŏn, *ortigometra.* Zf. 2.

UUAZARHUON, *n.*, Waßerhuhn, *onocrotalus.* Wo.

REBAHÔN, *n.*, Rebhuhn, *perdix.*
n. s. repahuon, *perdix.* Sb.
repahuan, *perdix.* Sg. 270.
rebhuon, *perdix.* Pr. t. v.
rephuon, *perdix.* Me. Mz. Pr. m. Zf. OA. Bib. 1. 2. 7. *orthygometra.* Mq.
rephon, *perdix.* Wn. 460. Mp. Zf. 2.
rebhûn, *perdix.* Em. 31. Bib. 4.
repahun, *ortigometra.* Tg. 5. Bib. 7.
rephun, *perdix.* Bib. 5.
rephŏn, *perdix.* F. 2. *coturnix.* Tr. Wn. 232.
a. s. rebhuon. Bib. 6. / rephuon. Bib. 1. 2. } *ortygometram.*

BIRKHÔN, *n.*, Birkhuhn.
birchun, *mullis.* Tr. *artagge.* F. 2.
birchŏn, *attage.* Ve. 3.
pirchûn, *attage.* Ve. 1. 2.
birichhŏn, *attagge.* Zf. 2.

FASIHÛN. Ve. 3. / FASEHÛN. Ve. 1. / FASIHON. Zf. 2. } *n.*, Faſan, *fasianus.*

FELTHÔN, *n.*, Feldhuhn.
uelthun. (Id.) / uelhûn. Em. 31. } *perdix.*

HASILHÔN, *n.*, Haſelhuhn.
hasilhûn, *attagge.* Tr. *sparulus.* Ve. 1. 3.
haselhûn, *sparalus.* Ve. 6.
hasilhŏn, *sparalus.* Zf. 2.

ZASELHUN, *n., mullis.* Ve. 1.

HÔNIRIN, *gallinaceus.*
n. s. m. huoniriner. Bib. 1. 2. Mn. / huniriner. Bib. 7. / hunriner. Bib. 5. } *gallinaceus (gallus)*

HUNICHLIN. Wn. 460. / HÛNECHLIN. Tr. } *pullus, pulvinus.* Cf. folgendes huonidi.

HUONIDI?
a. pl. huonidin, *pullos.* T. 142.; doch wohl nicht huoniclin?

HENNO, Mannsnamen.

[HIN, *canterius* (Wallach). Id.]

HINA s. HA, HI.

HINNA, *indigenae (fauni nymphaeque).* V. VIII. 314. Ist es ein von hina (s. Partik. HA, HI) gebildetes Adjektiv?

HÔN s. HA. 1.

HÔN s. HANO.

HUNI, *m.*, Hunne, *hunnus*, angels. hune *(pl. hunni*; cf. ὄννοι. *Procop.* — Im Altnordschen bedeutet hûn, *catulus ursinus.* Cf. mittelhochd. hiune, hûne, heune, Hûne, Heune (Hünengräber.)
n. s. húni, *hunus.* D. II. 353.
huni *(n. pl.?) et* uuinida, *sclavus et avarus.* Wess.
hun *(voc.?)*: alter hun. Hild.
n. pl. huni, *pannonii.* Mart. D. II. 182. *pannoni.* Sg. 292. *(uuandali, huni, et cimbri aut uuandoli. Wess.)*
g. pl. huneo. Hild.

HUNINWANG. HUNORT. Ortsnamen. Hieher?
HUNINGA. HUNINGWILARI. HUNINCHO. VARO MARCHA. HUNHART. HUNISBERG. Ortsnamen. Hieher?
HUNIOFELD. Ortsnamen.
ALTHUN. FOLCHUN. HUNO. HUNZO (?). HUNICHO. HUNNID HUNING. HUNUNC. HUNOLT. HUNOLF. HUNRAT. HUNRIH. HUNPREHT. HUNFRID. HUNBOLT (Humbold). HUNWART. HUNCOZ HUNGUNT *(f.)*. HUNIDANC. HUNIMUND, *n. pr.* Hieher? Cf. CHUNNI.
HUNISC drubo, *balatinae.* Tr.

HÛN s. HANO.

HAINO, *nom. pr.*

HUON s. HA. 1.

HUON s. HANO.

HINNICI, *ethnicus.* gl. K. Pa.

HENETI (*iveroi.* Herodot.), Volksn. Liv. Plin.
Cf. VENETI.

HONAG *n.*, Honig, angels. hunig, *mel. nectar*, seim, honag. Sg. 242.
n. s. honag. Sg. 242. T. 13, 11.
honec. Is. 6.
honig. Wm. 4, 11.
hŏnic. Tr.
honich. Wn. 460.
honang. Org. Bo. 5. N. 18, 11.
g. s. honages. T. 231, 2.
honakes. gl. K.
honangis. Org.
d. s. honegge. Rb.
honige. Wm. 5, 1.
honange. Mcp. N. 80, 17.
a. s. honec *(mella)*. K. p.
honic. Nd. H.
honich. Wb.
honang. Nd.
HUMBELHONIG, *atticum mel.* Pfl. 3.
HÜSAHONING, *(mel ut) atticum.* Prud. 1.
HONAGWÎN.
HONAGSAIM.
GAHONAGÔT, gehonigt.
n. pl. n. gehonogotiu, *oblita melle* (gechose). Bo. 5.
d. pl. mit kehonagôtèn sachôn *(illita melle)*. Bo. 5.

HANAF, HANUF, HANOF, HANIF, angs. hænep, nord. hanp, lit. kannapes. Hanf, das lat. und griech. *cannabis, κάνναβις*; cf. skr. sana, *cannabis.*
hanaf, *caneva.* Em. 23. 31. *canavus.* Rg 6, *(verbena.* Ih.)
hanuf, *canniva.* Sg. 184. 299. Pfl. 6.
hanof, *caniva* Ph. Wn. 232. Em. 32.
hanif, *canniva.* Em. 31. Mon. 2. *agre vel canape.* F. 2. *hannave.* L.
haniph, *chanabum.* D.
anif, *canniva.* F. 2.
hanef. Em. 32. *canabum.* St. *(canops.* Id.)

(hanph, *canapis.* Wn. 460.)
HANOFSAMO.
HANAFIN, hänfin.
n. s. m. hanafiner, *canavineus.* Rg. 6.
a. pl. n. hanaphiniu, *stupea (vincula).* VA. II. 236.

HINAN s. HA, HI.

HONANG s. HONAG.

HINONT s. HA, HI.

HANG– s. HAH.

HANCO, *nom. pr.*

HANK, als HAN-K? (cf. HAMF) oder ist es HAK mit eingeschobenem N?
HINKAN (hank, hunk), hinken, *claudicare.*
(ir) hinchat. Rb. } *claudicatis.*
hinchet. Mc. }
(sie) hinchent, *claudicant.* N. 17, 46. die lide noh an demo rehto hinchent N. 39, 12.
(ih) hinke.
er deta thaz halze liafun ioh stumme man ouh riafun,
er due theih hiar ni hinke, thes senses ouh ni uuenke. O. III. 1, 14
(er) hanch. D. III. 85.
(sie) hunchen, halzeten, *claudicaverunt.* Wb. ps. 17.
p. a. a. s. m. hinchenten, *claudicantem.* MH. 6.

HUNGAR, *m.*, Hunger, goth. huhru, angels. hungor, *fames.* Zu sanskr. xudh, *esurire?* oder zu sanskr. gridh, *desiderare?* Bopp zieht die Vergleichung mit sanskr. kânx, *desiderare*, vor.
n. s. hungar, *fames.* Pa. Ra. T. 97. O. II. 4, 4. V. 20, 86. 23, 78. hungar ehteo, *fames opum.* H. 4. *penuria.* Ic.

huncar. gl. K.
hunkar. gl. K.
hunger. N. 36, 19.
g. s. hungeres. O. II. 7, 13. Nd.
hungeris. Nd. II.
d. s. hungare, *fame.* Rb. O. IV. 7, 12. cod. F.
hungere. N 32, 19. hungere biuuerien. O. III. 7, 90. in hungere int in suhti. O. IV. 7, 12. hungere foruuirdu. T. 97. fone deme hungere irsterbent. Nd.
a. s. hungar. Pa. O. II. 16, 13. V. 20, 73. 105.
hunger. Bo. 5. N. 21, 30. 36, 19. 56, 9. 87, 16. 104, 16.
instr. hungiru nirstirbist. O. II. 22, 22.
n. pl. hungara, *fames.* T. 145.
HUNGAR, *n. pr.* Hieher?
HUNGERWINCHIL, Ortsnamen.
HUNGARJÂR.
HUNGARTAG.
HUNGERLINC, *m.*, Hungerling, *famelicus.* Hs.
HUNGAR, hungerig?
n. pl. hungere diete, *famelici.* Na. II.
HUNGARAG, hungerig, *famelicus, esuriens.*
hungerg. — do ih iro hungerg uuas. N. 68, 11. hungerg uuerdent sie dero geloubo. N. 58, 7.
n. s. m. hungarager uuirdit, *esuriet.* T. 82.
hungrager, *inpastus.* VA. IX. 339.
a. s. m. hungragan, *esurientem.* Frg. 29.
hungergen. N. 36, 27.
a. s. f. hungerga (sela). N. 106, 8.
n. pl. m. hungarge, *famelici.* Rd.
hungerge. N. 106, 5. 38. rehtes. N. 145, 7. hungerge *gentes.* Na.
hungerge uuurden, *esurierunt.* N. 33, 11.
n. pl. f. hungergo *gentes.* Na.
d. pl. hungragen, *siccis (faucibus).* VA. II. 358. *famelicis.* Gh. 3.
hungaragun, *famelicis.* Gh. 2.
hungergen, *esurientibus.* N. 145, 7.
a. pl. hungarege. Co. 4.
hungerge. Nsm. N. 106, 36.
hungorogon. O. I. 7, 17. cod. P.
hungorogun. O. I. 7, 17. codd. V. F.
HUNGARJAN, HUNGARÔN, hungern, goth. huggrjan, angels. hungrjan, *esurire.* — Aſser hungarju auch, und zwar häufiger, mit hungarit, mit *gen.* oder mit nah.
Inf. hungeren: mag tie richen hungeren. Bo. 5.
(er) hungeret: so sia hungeret. D. III. 32.
hungeret mih, *si esuriero.* N. 49, 12.
hungert: die der hungert rehtes, *esuriunt.* N. 32, 19.
(ir) hungeret, *esurietis.* T. 23, 2.
(sie) hungerent, *esuriunt.* T. 22, 11.
(er) hungiro: daz mich daranah hungiro. Otl.
(er) hungirita. T. 121. inan hungirita. in hungirita, *esuriit.* T. 15, 2. 68, 3.
hungrita: mih hungrita, *esurivi.* T. 152. Frg. 29.
hungerota in. Wm. 5, 14.
p. a. a. s. m. hungrenten. T. 152.
n. pl. hungarinta. Bib. 1. } *famelici.*
hungirunte. Tg. 5. }
hungerente, *esurientes.* T. 68, 1.
a. pl. hungerente. T. 4, 7.
hungerenten. Ct.
hungerunte. Wb.

HENGIST, *m.*, Hengst, angels. hengest, alt-nord. hest, *equus, caballus.* Cf. die malb. Gl. chengisto in: *si quis caballum spathum furaverit. malb.* chengisto *(var.* chanzascho, chanzisto*)* L. sal. 41. Eben dort steht auch *si quis caballum, qui carrucam trahit, furaverit, malb.* chanco *(var.* chanzocho*)*; s. aber auch CHANZWAGAN.
hengist, *eunuchus vel spado.* Id. Hd. *equum* C. *cantarios, equos castratos.* Sal. 2.
hengest, *eunuchus.* Tr. *caba.* Hs.
heingist, *caba.* Tr.
heingest, *eunuchus.* Hs.
hengst, *spado.* Es.
heningest, *castularius vel spado.* Fr.

HENGISTFUOTR — s. fuotarari unter FA.

HAND. Mit dieser entweder durch Zufügung eines D aus HAN (s. HAN), oder

durch Einschiebung eines N aus **HAD** (als **HA-D** s. **HA**) entstandenen Wurzel, zu der hunda, *praeda*, und far-hundit, *captivus* (cf. goth. fra-hinthan, *captivum ducere*) gehören, ist vielleicht auch hant, *manus*, und hantag, *acer, ferox, saevus*, verwandt, wenn auch, wie der verschiedene Auslaut (D und T) zeigt, nicht aus ihr gebildet; s. **HANT** und HANTAG. — Auch hunt, goth. hund, *canis*, wird schon durch den Auslaut T von dieser Wurzel abgesondert (s. **HUNT**); auch hinta, angels. hinde (doch nord. hind u. hindi), *cerva*? Das goth. hunsl, Opfer, gehört wohl zu sanskr. hu, *sacrificare*.

HUNDA, *f.* (goth. hunth, *captivitas*, angels. hutha, *praeda*) kommt nur in folgendem *compositum* vor:

HERIHUNDA. Rd. } scah, *preda* (Beute,
HERIHUNTA. lb. } Raub).

g. pl. herihundono: erista herihundono, *initia predarum*. lb. Rd.

FARHUNDJAN. Im Gothischen erscheint noch das Wurzelverb hinthan in frahinthan, ushinthan, *captivum ducere*.

p. p. farhundit, *captivus*, gefangen.

d. s. f. in der uerhundeton (uerhuntetun. Wm. II.), *in sunamite*. Wm. 6, 12.

v. s. f. uerhundeta (uerhuntita. Wm. II.), *sunamitis (captiva)*. Wm. 6, 12.

OTHIND (?), *n. pr.*

HANT, *f.*, goth. handu, angels. u. nord. hand, Hand, *manus*. Der Auslaut T im Althd. und D im Goth. läfst dieses Wort wohl nicht unter die Wurzel **HAND** bringen; doch mögen beide, die Wurzel **HAND** und das Wort hant (als Greifendes, Fassendes) aus einer gemeinschaftlichen Wurzel **HA** (q. v.) gebildet seyn und darum auch mit griech. χά-δ (lat. *he-n-d* in *prehendere*) zusammenhängen; wodurch hantag (q. v.) auch der Bedeutung nach ohne Anstofs von hant abgeleitet werden würde. Mit griech. χείρ, lat. *hir*, läfst sich hant nur vergleichen, wenn man einen Uebergang des R in N annähme, auch wohl angenommen werden müfste, wenn hant mit sanskr. hṛ, *capere*, zusammenhienge. Dem sanskr. kara, *manus*, entspricht wohl nicht das althd. hant; auch nicht dem sanskr. cancu, *rostrum* (cf. sanskr. hafta, Hand und Rüssel)?

Form und Flexion:

n. s. hant. gl. K. Ib. Rb. Rd. Sg. 242. 913. Em. 33. Ps. T. 4, 13. 28, 3. 69, 1. O. III. 1, 42. IV. 11, 24. N. Mcp. Org. Wn. 460. Tr.
hand. N. 88, 14.

g. s. henti. O. I. 7, 13. (wenn es nicht Dativ ist). Wm. II. 7, 1. (wenn es nicht *gen. pl.* ist).
hende. N. 87, 6.
hente (Wm. I. IX.). (heinte Wm. III.). Wm. 7, 1. (wenn es nicht *g. pl.* ist).

d. s. henti. K. 1. Ib. Gh. 2. 3. Em. 7. Can. 12. Prud. 1. D. II. 337. T. 4, 15. 13, 24. 134. O. I. 4, 74. 11, 15. 22, 44. II. 4, 85. 9, 44. 13, 30. III. 1, 37. 6, 36. 13, 32. 14, 93. 22, 28. 25, 18. L. alam.
hanti. } L. alam.
handi. }
hendi. gl. K. D. II. 338.
hende. Bo. 5. Mcp. N. 16, 7. 34, 2. 73, 2. 11. Nd. Nh.
hant. N. 49, 3. 70, 4. 144, 16. Nd. II. Mcp. Syl. Wm. 7, 1.

a. s. hant. Rb. Mat. Is. III. 6. VII. T. 46, 3. 48, 2. 69, 3. O. I. 2, 4. III. 1, 35. 8, 43. IV. 24, 6. 11, 7. 33, 23. V. 14, 8. Mu. Mcp. Bo. 5. N. 32, 15. 36, 24. 54, 21. 71, 3. Nd. Nm. Wm. 5, 4.

n. pl. henti. O. IV. 11, 16. 16, 56. 27, 19. V. 1, 40. 3, 10. II. 22. Wm. II. 5, 14.
heinti. Rb.
hendi. Is. 4, 5.
hente. Wm. 5, 5. 14. Nm. II.
hende. N. 57, 3. 80, 7. 94, 5. 118, 73. 149, 3. Wm. III. 5, 14.
heinde. Wm. III. 5, 5.

g. pl. henteo. K. 7.
hendo. N. 17, 25. 77, 72.
hando. N. 8, 7. 140, 2.
handa. N. II.

d. pl. hantum. K. 5. 6. Rb. Frg. 31.
hantun. Mz. Bib. 1. 2.
hanton. T. 15, 4. 68, 1. 78. 84. 134. 135. 233. O. I. 1, 90. 20, 17. 22, 25. 27, 63. II. 3, 18. III. 18, 74. 21, 10. 22, 66. 26, 44. IV. 1, 9. 3, 21. 12, 12.
handon. Wm. III. 3, 7.
handen. Bo. 5. Mcp. Org. Mu. N. 7, 4. 16, 13. 25, 10. 30, 9. 34, 10. 46, 2. 56, 6. 57, 3. 75, 6. Nd. Nz.
handin. Syl. N. 76, 3.
hentin. T. 125. 244. O. I. 11, 61.

a. pl. henti. T. 78. 84. 155. 199. 208. 230. O. I. 4, 16. IV. 24, 25. V. 11, 22. 15, 41.
hende. N. 17, 35. 21, 17. 25, 6. 27, 2. 43, 21. 57, 11. 62, 5. 67, 32.

Bedeutung und Gebrauch:

manus. T. 4, 13. 13, 24. 28, 3. 46, 3. 182, 7. Mat. Bib. 1. 2. Ib. Rb. Sg. 242. 913. Ps. Gh. 2. 3. K. 1. gl. K. Em. 7. Can. 12. Prud. 1. Is. 3, 6. H. 22. Mz. N. Mcp. Bo. 5. Org. Mu. Wm.

palma. Wn. 460. Frg. 31.

man gab in *palmas* in hant. Bo. 5.

in hende truog. Mcp. 68.

pi hantun, *ad manus (illum trahentes).* Mz.

legetun iro hant in–, *injecerunt manus suas in–.* T. 184, 6.

in hant suntigero, *in manus peccatorum.* T. 182, 7.

thin hant mih ouh biuuerre, thaz fiant mir ni derre. O. III. 1, 42.

fon hentin unsero fianto arloste. T. 4, 16.

thio sino diurun henti uuuasgun se unz in enti. O. IV. 11, 16.

sluogun inan preitem hantum in sina antlutti, *palmas in faciem ejus dederunt.* Frg. 31.

uon dero gebo minero hente. Wm. 7, 1.

mit sinero hant. Mcp.

mit hende. Bo. 5.

mit listmeistres hant. Wm. 7, 1.

mit kreftigera henti duent unsih elilenti. O. III. 25, 18.

din hand fermuge sih ze ferdrucchene die ubermuotin. N. 88, 14.

si nimet *martyres* in hant. N. de ps. gr.

fon dinero hant chumet al, daz siu habent. N. 144, 16.

ther stad bezcinot lusti thes sines libes festi,

thia er ginam in sina hant, tho er tod ubaruuant. O. V. 14, 8.

man aba hende sie *(leones)* azze *(manibus datas captent escas).* Bo. 5.

er fon thes fater henti tho thar dot uuurti. O. II. 9, 44.

ne nimit se mennisgen haz fon mines fater henti. O. III. 22, 25. 26.

thaz thu sus laz in heila hant thes keisores fiant. O. IV. 24, 6.

slagezent mit handen, *plaudite manibus.* N. 46, 2.

mit kinde gan in henti. O. I. 4, 86.

thaz krist *(christum)* er druagi in henti er sines dages enti. O. I. 15, 6.

ube diz unreht ist in minen handen. N. 7, 4.

thiu zuht uuas uuahsenti in druhtines henti. O. I. 9, 40.

habe in hende unsera sela. N. 34, 2.

nu habent sie iz in henti. O. I. 7, 22.

in des handen daz stat, taz er geuualtig si. Bo. 5.

thaz steit in gotes henti. O. I. 5, 30.

sint fasto ana enti in mines selbes henti. O. III. 22, 26.

bi thiu gabun uuir nan thir in hant. O. IV. 24, 7.

so quimit thir fruma in henti. O. I. 18, 54.

uuio er selbo giang zi hanton sinen fianton. O. IV. 1, 9.

dien ubelen ze handen uerlazener geuualt *(relictus).* Bo. 5.

ze handen choment guoten, *probis deferuntur (honores).* Bo. 5.

ioh gibit mih zi hanton then minen fianton. O. IV. 12, 12.

iz uuas imo ana henti, zi sineru giuelti. O. I. 16, 28.

iz uuaz iru anan henti. O. I. 17, 8.

got

got ne lazet in imo under hende, *in manibus*. N. 36, 33.
uuaz hilfit nu then muadon man, ther hiar giheret so fram,
thaz sint imo untar henti ellu uuorolt enti. O. III. 13, 32.
uuio uuard, thaz ih ni uuesta, manno liobosta,
thaz thu hiar iruuunti mir untar theru henti. O. I. 22, 44.
horint alliu diu teil ze einero hant. Syl.
ze einuuederro hant. Mcp.
sant er thie tho in alla hant, so himil thekit thaz lant. O. II. 7, 4.
praesens ist under handen. Org.
iz henti pim, *praesto sum*. Ib. Rd.
io sie zi stade quamun, sie thar fiur gisahun,
prot ouh thar zi henti ioh fisga bratenti. O. V. 13, 32.
'ilu thesses liutes in abuh irrentes
st er zi gotes henti uuola kerenti. O. I. 4, 38.
io uuara so in erdente sunna sih biuuente,
il sit iz brieuenti zi mineru henti. O. I. 11, 18.
hiz lazu ih, quad, zi henti, zi thineru giuuelti. O. II. 4, 85.
oh gab imo al zi henti zi sineru giuuelti. O. II. 13, 30.
;igeban sint mir zi henti ellu uuorolt enti. O. V. 16, 20.
:in burg ist thar in lante, thar uuarun io ginante,
ius intiuuenti zi edilingo henti. O. I. 11, 24.
i quis in curte episcopi armatus contra legem intrauerit, quod alamanni haistera hanti *dicunt. L. alam. X.*
aigen mit salmans (s. salman in MAN) hant. MB.]

HANTWERH.
HANTWINK.
HANTALAM.
HANTLON.
HANDELOSER.
HAN TLAZ.
;AHANTREICHON.
HANTRADA.
HANTMAZI.
HANTNEMUNGA.

HANTPRAITI, *contractu*. Can. 1. läfst vielleicht eben so wenig wie huntprutten, *contractu* (farslizzana, *rescisso*). Can. 3., aus welchem Grimm (Rechtsalterthümer II. 605.) auf ein hantprutto schliefst, eine Zusammensetzung mit hant annehmen, sondern h kann vorgesetzt seyn; cf. BRUTTI und untprut in BRATT (Sprachschatz III.); s. auch hantcunni (?) in KAN.

HANTFANO.
HANTFAZ.
HANTFESTI.
HANTFRÎ.
HANTGRIF.
HANTCUNNI (?).
HANTCAR.
HANTHABA.
HANTHABOHTER.
HANTTAT.
HANTTAVALA.
HANTDUEHAL.
HANTDRUH.
HANTSUHT.
HANTGISCRIB.
HANTSCUOH.
HANTSTARH.
HANTSTIURA.

HANTSLAG, HANTSLAGON. [Ein *compositum* chlagehantslag giebt es nicht; das in Grimms Gr. IV. 904 angeführte: verwanteltem chlagehantslage, *converso planctu*, ist zu lesen verwanteltem chlage. hantslage. Das lat. *planctu* ist nämlich, wie mehrere andere lat. Wörter, in Wb. durch 2 Wörter übersetzt, theils durch chlage, theils durch hantslage, und diese beiden Wörter durch einen Punkt von einander getrennt; *converso* ist (wie überall in Wb. Wort für Wort übersetzt ist) ganz vom *substantiv* unabhängig durch verwanteltem verdeutscht. Daher ist dieses, so wie die übrigen aus Wb. angeführten Beispiele mit Unrecht von Grimm

zu den Sätzen, in denen im Altdeutschen absolute Dative gebraucht sind, gezählt worden.

HANTZAM.

HANTLIH, handlich.

UNHANTLIH.

g. s. m. n. unhantlihes, *intractabilis (brumae)*. VG. I. 211.

HANTHAFT uuesan, *mancipari, servire*. Ib. Rd.

HANTSAM, samint handin. Syl.

d. s. f. hantsamun: ze dero hantsamun *pagina, ad pugillarem paginam (cucurrit)*. Mcp. 36.

ANZINHANDA, Ortsnamen. Hieher?

FRIDHANT. STARCHANT, *n. pr.*

UNHANT.

also der uuint tueres taz skef anagando in unhant fuoret. Bo. 5.

(INHANT, *f., vola*. Eng. 2.)

BREITHANT, *f., plana*. Wn. 460.

GIFTHANT *(f.)*, Gifthand (der Circe). Bo. 5.

GAHENTI, zugehörig.

enero uuas kehénde der bogo, *illi arcus*. Mcp. 35.

si *(rhetorica)* ist *philosophiae* so gehén o Bo. 5.

EINHENDI (ainheint. Wn. 460.), einhändig, *mancus*. G.

n. s. m. einhanter. Em. 31. einhender. L. Tr. } *mancus*.

a. pl. m. einhende, *mancos*. G.

WITHENTI, weithändig.

uuithende, *spatiosum manibus*. N. 103, 25.

FASTHENTI, festhändig.

g. pl. fasthentono, *tenacium*. Gc. 8. 9.

ZWIHENTI, zweihändig, *anceps*.

a. s. m. zouuihandan. gl. K. zuihaeintan. Ra. gouuiganden. Pa. } *ancipitem*.

DRITTEHANTON, *tertiare*. Em. 21.

(BEHENDE, behende, ist wohl ursprünglich kein Compositum, sondern bi henti; es kommt erst im 12. Jahrhundert vor: er uie si behende, bei der Hand. D. III. 70.; im Altniederdeutschen zeigt sich auch:

BEHANDECH, *industrius*. Id.)

(DRIHENDIG, dreihändig: thrihendiga, *trimanum*. St. 2.)

HANTILLA (hantella, *mapula*. Tr.), *f.*, ed hantfano, *mappa*. F.

GEHANDET, gehändet, *manuatus*. Hd.

HANTAG scheint der Form nach eben so unbedenklich zu hant zu gehören, wie das goth. handug zu handu; allein die Bedeutung *acer, ferox, saevus, mordax* läßt sich noch schwieriger als die von goth. handug, *sapiens*, mit hant vereinigen, wenn man hant geradezu für *manus* nimmt. Daher zeugt hantag wohl für die Entstehung des Wortes hant aus einer Wurzel von der Bedeutung *capere, ferire*, oder hantag ist aus einem nicht *manus* bedeutenden, aber zu derselben Wurzel oder zu einer Wurzel ähnlicher Bedeutung gehörigen hant entstanden. Cf. HA, HAN, HAND.

n. s. m. hantager. Ec. Prud. 1. hantiger. D. Sal. 1. 3. 6. hantago. VA. XII. 107.

n. s. f. hantagiu. Prud. 1. handega. Mcp.

a. s. n. hantigaz. Prud. 1. hantaga? vielleicht in hantaga chlo ualouhc, *mordax allium*. Prud. 1. handega. D. II. 316.

[*g. s. m. n.* hantages. Prud. 1. 4. steht wohl für hantager (oder hantagez?), da es *ferox* übersetzt.]

g. s. f. hantagun. Prud. 1.

d. s. m. n. handegemo. Bo. 5. hantagin. Prud. 1.

a. s. m. handegen. Bo. 5.

a. s. n. handega. N. 32, 8.

n. a. pl. f. hantago. VG. III. 451.

n. a. pl. n. hantagun. Prud. 1.

d. pl. handegen. N. 34, 3. Bo. 5. Comparativ.

n. s. m. hantagoro. VG. III. 154.

n. s. f. hantagora. VG. III. 538.

n. s. n. handegora. N. 59, 6. Rc.

g. s. n. hantigores. VG. I. 93. Superlativ.

n. s. f. handegosta. N. 90, 6.

d. s. f. handegostun. N. 118, 62.

a. s. n. hándegôsta. Bo. 5.

Adverb.
hantago. Mart.
handego. Db.
Comparativ.
hantigor. Gc. 3.
Bedeutung und Gebrauch:
acer. Ec. Sal. 1. 3. 6. VG. I. 93. VG. III. 154.
durus. Ec.
ferox. Prud. 1. 4.
fortis. Sal. 1. 3. 6.
saevus (aeneas). VA. XII. 107.
scaber. D. II. 316.
asper. Prud. 1.
hantaga chloualouhc, *mordax allium.* Prud. 1.
hantigaz, *mordax (medela).* Prud. 1.
handegen uuig, *acre.* Bo. 5.
hantago, *acerbe.* Mart.
handegen hungeriaren, *acerbis.* Bo. 5.
hantago, *graves (helleboros).* VG. III. 451.
handegosta uuize, *gravius supplicium.* Bo. 5.
handego sciltit, *amare vituperat.* Db.
diu handegosta ahtunga, *acerrima persecutio.* N. 90, 6.
hantagora, *acrior (cura).* VG. III. 538.
handegora, *acriorem (dolorem).* Rc.
hantigores, *acrius.* VG. I. 93.
hantigor, *ardentius (insequendo).* Gc.
hantagiu, *aspera (virtus).* Prud. 1.
dero hantagun, *perusti, consumpti (fellis).* Prud. 1.
mit handegemo sere, *intolerabili dolore.* Bo. 5.
von demo hantagin pliccha, *corusco lumine.* Prud. 1.
Madca, diu handega galsterara. Mcp.
so uuieo er daz handega uuazzer betan habe *sicut in utrem.* N. 32, 8.
ze fehtenne uuider so handegen fienden. N. 34, 3.
daz iz *(iudicium)* desto handegora si. N. 59, 6.
HANTAGÎ, *f.* (Cf. goth. handugei, *sapientia*). Hieher auch hantigi, *feroci.* Prud. 1.?
n. s. hantigi, *immanitas.* Prud. 1. Hieher auch wohl diu hantigi *(fellis), mordax medela.* Prud. 1.
d. s. hantigi, *morsu (doloris).* Gc. 3.
handegi: fone des uuizes handegi, *poenarum cruciatibus.* Bo. 5.
a. s. hantigi, *rabiem.* Prud. 1.

HANTALÔN, angs. handlian, *tractare,* handeln.
Inf. hantalon. Can. 4.
hantolon. Can. 13.
(hantelon. D. III. 101.)
handelon. Mcp. Bo. 5.
ze handelonne. Mcp.
(er) hantalot. D. Rb. Prud. 1.
(sie) hantalont. M. 10. Can. 10. 11. 13.
hantolont. Can. 7.
hantulont. Can. 8.
(er) hantalota. VA. VI. 694. D. II. 326.
handelota. D. II. 326.
handilota. D. II. 326.
(hantilote. Mos.)
(sie) hantalotun. Mσ. Mz. Mψ. Bib. 1. 2. Gehört auch hanthotun, creifotun, *contrectaverunt.* Ep. can. 2. hieher?
hantlotun. Sb.
(handeloten. D. III. 69.)
(er) hantoloti. O. IV. 21, 21.
p. a. d. s. m. hantalentemo *(sic).* VG. III. 502.
n. pl. m. handelonde. Mcp. 55.
Bedeutung und Gebrauch:
tractare. VG. III. 502. Mcp. 55. Prud. 1. Rb. D. II. 326.
retractare. VA. VII. 694.
contrectare. M. 10. Can. 7. 8. 10. 11. 13.
handelon die druoben, *manu stringere palmites.* Bo. 5.
hantalon, *adtrectare (ministerium).* Can. 4.
ze handelonne, *attrectare (lecticam).* Mcp.
hantalot *(si quis negligentes res monasterii), tractaverit.* D.
hantalotun, *(male) tractaverunt (eum).* Mσ.
hantalotun, *tractabant (eos male).* Mz.
hantalotun *v.* nuzun, *tractabant (seniores de bonis terrae).* Mψ.
(vile wole si in handeloten. D. III. 69.)
[er hantilote si (chint) zarte. Mos.]
min fiant sus ni uuialti, ioh in therera noti mih sus ni hantoloti. O. IV. 21, 21.

hand elonde, *tractantes (pectus ejus et faciem)*. Mcp.
hantolon, *contingere (vasa dominica)*.
handelou iro lide, *contingere (corpore)*. Mcp.
GAHANTALÔT *(p. p.)*.
gehandelôt habeta, *manu contingens (libros)*. Mcp.
UNGAHANTALÔT.
uuaz ungehandelotes, *intactum (moliens)*. Mcp.
HANTALOD, *subst.*
qui manus immissionem resisterit, quod hantalod (hantelod) *dicitur. Decr. tassil.*
HANTALUNGA, *f.* (hieraus unser Handlung), *tractatio.*
g. s. hantalungo, *tractationis.* Can. 10. 11. M. 24. Sb.

HINT s. HA, HI.

HINTA, *f.*, Hindin, angs. hinde, altnord. hind, *cerva.*
n. s. hinta. Rb. W. / hinda. Hs. 2. Bo. 5. / hinde. Wn. 460. } *cerva.*
a. s. hindun, *cervam.* Mcp.
a. pl. (hinten. D. III. 71.)
HINDBERI. Hieher? cf. *rubus cervinus.*
HINTKALB.
HINTUNBAH, Bachn., hieher? cf HUNTA.

HUNT, hundert, goth., angels. hund, lat. *centum*, lit. szimtas, sanskr. sata.
einhunt, einhundert. N. 89, 5.
zueihunt, zweihundert. N. 89, 5. *ducentae.* Prud. 1.
zuuei hunt phendingo. T. 80. so zuuei hunt elinono uuas, *quasi cubitis ducentis.* T. 236, 7.
zueihundert. D. III. 84.
thriu hunt. T. 138. / triu hunt. N. 89, 5. } *tricenti*, dreihundert.
driu hundert. Hd.
finfhunt, fünfhundert, *quingenti.* T. 138
sehshundert, sechshundert, *sexcentos.* Hd.
HUNDERSTUNT.
HUNTO, HUNTINC, *n. pr.* Hieher?
HUNTERI, *m., centurio.* T. 210, 1.
HUNTARI. *pagus, marca, centena:* waldhram mis huntari, munigisinges huntari, mun terihes huntari, muntiches huntari, muntharihes huntari, goldines huntari hattin huntari, ruades huntre, ruado teshuntre, suuercenhuntari. Auch hat tinhunta, huntinga hieher?
HUNNO, *m., centurio.* lb.-Rd. F. N. 46, 10. *tribunicius.* Sal. 2. 4. Cf. Grimms Rechtsalter II. 756.
HUNNILIH, *tribunalis.*
d. s. f. hunnilihhero, *tribunali.* Em. Can. 10. 11.

HUNT, *m.*, Hund, goth. hunds, angs. hunde, lat. *canis*, griech. κύων, sanskr. svan (also nicht mit Grimm auf ein Verbum hindan zu beziehen; cf. auch die malb. Gl. hunni, hun, chuno, chana, in *L sal. VI. de furtis canum*).
n. s. hunt, *canis.* gl. K. Rb. Sg. 242. D. II. 332. Tr. Wn. 460. der ubele hunt (der Teufel). D. III. 50.
g. s. hundes. N. 21, 21.
d. s. hunde. Bo. 5.
a. s. hunt Bo. 5. Org. hunt (Schimpfwort auf Joseph). D. III. 92.
a. pl. hunta. T. 107. In Bib. 2. ist *cani* (graue Haare) *effusi* mit hunta uzfirlazana aus Misverstand übersetzt.
hunda. N. 21, 17. 58, 15.
g. pl. huudo. N. 67, 24.
d. pl. hunton. T. 39. 85. O. III. 10, 34. 11, 19. hunten. D. III. 71.
a. pl. hunda. N. 58, 7.
IAGAHUNT, *n.*, Jagdhund, *canis venator.* Va. XII. 751.
LAITHUNT, *m.*, Leithund.
qui illum ductorem, qui hominem sequentem ducit, quem laithunt *dicunt—. L. alam.* 82.
leithunt: *si quis canem secum, quem* leithunt (leithihunt) *vocant—. L. baiuar.* 19.
RAMHUNT, *m.*, Ramhund. L. Canuti.
MERHUNT, *m.*, Meerhund, Seehund.
a. s. merehunt, *canem maritimum.* Org.

n. pl. merihunda, *marini canes.* Tr.

BIBARHUNT, *m.*, Biberhund: *de eo cane, quem* bibarhunt (piparhunt) *vocant, qui sub terra venatur. L. baioar.* 19.

HABUHHUNT, *m*, Habichthund: *de eo cane, qui dicitur* hapuhhunt (habughunt, hapichhunt, hapihuhunt). *L. baioar.* 19.

HELLAHUNT, *m.*, Höllenhund (es steht chlle unht; Grimm nimmt es für hellewiht). Gg.

HESSEHUNT, *m.*, *molossus.* Wn. 460.
a. s. hessehunt, *sensinum.* D. I. 342.
n. pl. hessehunde. Mos.

TRIBHUNT, *m.*, Treibhund.
si autem seucem doctum, quem triphunt *vocant. L. baioar.* 19.

SPURIHUNT, *m.*, Spürhund: *si autem seucem, qui in legamine vestigium tenet, quem* spurihunt *dicunt. L. baioar.* 19.

HUNTESBERG, HUNTSRUKKE, Ortsnamen.
Hieher? cf. HUNTA.

HUNTAZ.
HUNTWURM.
HUNTLAUH.
HUNDESRUCKI.
HUNDESBERI.
HUNDESBLUOMA.
HUNTFLIUGA.
HUNDESKERVOLA.
HUNTHAUBIT.
HUNTHUS.
HUNDESTILLI.
HUNDESSATIL.
HUNTSWAM.
HUNDESZUNGA.

HUNDINNE, *f.*, Hündin, *canicula.* Wn. 460.

HUNTIN, *caninus.*
n. s. f. huntina, *canina (musca).* Pa.

HUND– s. HAND.

HUNTA, Hunte, Flufsnamen.

HANTAG s. HANT.

HANTALÔN s. HANT.

HINTELI, *nezze, reticulum.* Mon. 2.

HINTANA s. HA, HI.

HINDINUS, König der Burgunder. Amm.

HINTAR s. HA, HI.

HINTARJAN s. HA, HI.

HINTRA s. HA, HI.

HINTRINC s. HA, HI.

HANPH s. HANAF.

HANSA, *f.*, goth. hansa, Hanfe, *cohors.* (Sollte es mit sanskr. gana, *turba, caterva*, zusammenhängen?) — Cf. das spätere hansa, hanse, *sorictas mercatorum*, und Hanfestadt.
a. s. hansa, *cohortem.* T. 200, 1.

HAR. 1.; cf. sanskr. svar, *sonare;* oder hat es sich aus sru, *audire*, entwickelt; auch hvê, *clamare*, ist zu vergleichen. — Sollte auch HARM hieher gehören?

HARÈN, *clamare.* Sollte unser harren hiemit zusammenhängen?

Bedeutung und Gebrauch:

clamare. gl. K. K. 2. Kp. M. 30. Gh. 3. Pa. H. 19. N. 33, 7.
clamitare. R. Pa.
filo haret, *clamitat.* Ic.
fernim min haren. N. 5, 2.
so choment noh darin, die danne harent. N. 85, 3.
so uueret diz haren, *clamor*, allin dag. N. 85, 3.
an ende dis zitis zegant daz haren, *clamor*, unde die fressa. N. 85, 3.
(uil barmikliche er harte. D. III. 93.)
die hareton in note. N. 17, 42.
fone diu hareta ih, ube mih dinero chumfte ne belangeti noh ih so genoto ne hareti. N. 118, 147.

hareemes: *abba!* K. 2.
Mit zi: N. 4, 2. 16, 6. 17, 4. 21, 25. 26, 7. 27, 1. 29, 3. 30, 24. 33, 18. 54, 17. 60, 3. 65, 17. 68, 34. 76, 2. 106, 6. 140, 1. Em. 33.
ih haren ze imo. N. 4, 4. ze dir. N. 29, 9. ze gote, N. 56, 3.
ih hareta ze minemo gote. N. 17, 7.
harênt ze imo mit kuoten uuerchen. N. 4, 4.
ih hareta ze dir fone enden dero uuerlte. N. 60, 3.
sus haret *christus* in *cruce* ze sinemo fater. N. 21, 2.
mit minero stimmo harata ih ze truhtene. N. 76, 2.
mit aftar?
thaz fuar si redinonti after imo harenti. O. III. 10, 13.
mit *dat.* der Person.
ih haren dir. N. 21, 3.
sie harent dir. N. 85, 5.
hareet uns, *clamat nobis (sacra scriptura).* K. 7.
hareta imo. O. II. 9, 51.
mit *acc.* der Person.
dar goumondo hareton sie in dara. N. 48, 12.; s. auch haren bi namin.
mit umbi:
haren umbe daz. N. 117, 5.
harên bi namin:
dar ze iro greberen hareton sie in benamen, *vocaverunt nomina sua.* N. 48, 12.
haren be namen. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. haren. gl. K. Bo. 5. N. 5, 2. 85, 3. 117, 5.
(ih) haren. N. 4, 4. 17, 4. 21, 3. 29, 9. 56, 3.
(er) haret. R. Pa. Em. 33. K. p. gl. K. Pa. H. 19. M. 30. Gh. 3. Ic. N. 21, 2. 60, 3. hareet. K. 7.
(wir) hareemes. K. 2.
(ir) harênt. N. 4, 4. haret. N. II.
(sie) harent. Pa. N. 43, 23. 68, 34. 85, 3.
(ih) haree. N. 140, 1.
(ih) hareta. N. 3, 5. 4, 2. 16, 6. 17, 7. 21, 25. 26, 7. 27, 1. 29, 3. 30, 24. 54, 17. 60, 3. 65, 17. N. II. harata. N. 76, 2. harate. N. II.
er) hareta. N. 33, 7. O. II. 9, 51. (harte. D. III. 93.)
(sie) haretun. Frg. 17. hareton. N. 17, 42. 21, 6. 33, 18. 48. 12. 85, 3. 106, 6.
(ih) hareti. N. 118, 147.
imp. pl. harênt. N. 4, 4. haret. N. II.
p. a. harenti. Pa. O. III. 10, 13. harendi. gl. K.
a. pl. m. harenten. N. 19, 7. (es steht herenten). Auch *acc.*, nach der Construktion im deutschen Text, in N. 146, 9.

GAHARET.
(ne hate ih geharet. D. III. 95.)

ANAHAREN, anrufen, *invocare.*
Bedeutung und Gebrauch:
invocare. Bo. 5. N. 19, 9. 30, 8. 49, 15. 55, 11. 74, 9. 79, 19. Ne.
inclamare. Mcp. 74.
memorare. Mcp. 61.
mit *acc.*
ih anahare dih. N. 101, 2.
harent in ana. N. 146, 9.
ih anahareta gotes namen. N. 115, 4.
du haretost mih ana. N. 80, 8.
got ne hareton sie ana. N. 13, 5.
des sie gereton, daz anahareton sie. N. 52, 6.
mit *acc.* der Person und umbi:
die dih anaharent umbe scaz. N. 30, 18.
die dih umbe ieht anderes anaharent. N. 85, 5.

Form und Flexion:

Inf. ana ze hárenne. Bo. 5.
(ih) anaharen. N. 55, 11. anaharo. N. 115, 13.
(er) ana haret. N. 146, 10.
(sie) anaharent. N. 30, 18. 78, 6. 85, 5. 144, 18.

harent ana. N. 146, 9.
(ih) anahare. N. 101, 2.
anaharee. N. 137, 3.
(wir) anahareen. N. 19, 9. 74, 1. 79, 19.
(sie) anahareèn. Mcp.
(ih) anahareta. N. 30, 18. 115, 4.
hareta ana. N. 117, 5.
(du) haretost ana. N. 80, 8.
(sie) hareton ana. N. 13, 5. 52, 6.
imp. s. hara ana. N. 49, 15. 55, 11.
imp. pl. anaharent. Ne.
harent ana. N. 104, 1.
p. a. anaharende. Mcp. 74.
ANAGAHARET.
d. s. m. anagaharetemo, *invocato.* N. 74, 2.
ARHARÈN, *exclamare.*
(sie) irharetun:
sie tho luto irharetun thurnh thia suarun forahtun. O. III. 8, 25.
(erhariten uil parmichlichen. D. III. 108.)
BIHARÊN, *conclamare.*
(er) piharet, *conclamat.* Pa. gl. K.
FORHARÈN, *proclamare.*
(sie) forharent, *proclamant.* H. 26.
FORAHARO, *m., praeco.* H. 26.

HAR. 2.

gleich der sanskr. Wurzel hṛ, *capere*, ist vielleicht für hari, *exercitus*, hariôn, *vastare*, anzusetzen, wenn in hari nicht blofs der Begriff der Menge liegt. — Sollte auch HERTA und HIRTI hieher gehören?

HARÊN s. HAR. 1.

HÂR, *n.*, nord hár, angels. haer, heare, her, ḥaar, *crinis.* Hängt es mit *crinis* (und auch mit *cirrus?*) zusammen? oder mit *caesaries* (cf. sanskr. kêśa)? — Cf. auch HARU, HARRA.
(iungen mannes har, *cesaries.* Id.)
ein har thes fahses, *unum capillum.* T. 30, 6.
(uuiues har, *crines.* Id.)
har, *setas (tauri).* Prud. 1.
eraiu harir, *canos.* Ib.
hariron, *pilis (camelorum).* T. 13, 11.
n. s. hâr, *crinis.* Wn. 460. *capillus.* Id. Sg. 242. *pilus.* Pr. v. t. m. Sg. 913. Prud. 1. *comae.* Wm. 5, 11.
d. s. hâre. Bo. 5. *seta.* VA. VII. 667.
a. s. hâr. N. 51, 4. O. II. 22, 22. T. 30, 6.
n. pl. har, *capilli.* T. 44, 21. N. 39, 13.
harir, *capilli.* Pa. Ra. *pellitie.* Ra. gl. K.
harer, *capilli.* gl. K. N. 68, 5.
d. pl. harun, *setis.* VG. III. 383.
haron, *setis.* VG. III. 337.
hariron, *pilis.* T. 13, 11.
a. pl. hâr, *pilos.* Bib. 5. 7. *setas.* Prud. 1. D. II. 327.
harir, *pilos.* Mŋ. Mt. Bib. 1. 2. *capillos.* Ib. Rd. *setas.* VG. III. 312.
(RUSPELHAR, *n., cinninus.* Eng. 2.)
HUNGERHAR, *n., pili pubertatis vel famis.* Tr.
STUPHAR, *n., lanugo.* Tr.
HARLOS.
HARTRUGIL. Hieher?
HARSIB?
HARSTRANC, HARSTRENGA, doch wohlhieher?
HARSNUR.
GAHARET (GAHARIT?), gehaart, *crinitus.*
(geheret, *comatus, crinitus, capillatus.* Id.)
d. pl. giharetun, *crinitis (agris).* Prud. 1.

HARA s. Partikel HA, HI.

HARE (?), *aerii.* Zf.

HARRA, HARA, *f.*, *cilicium, saccus, sagum* (cf. mittellat. *haira*), angels. hæra, *licium, cilicium.* — Mit hâr (q. v.) oder haru (q. v.) oder beiden zusammenhängend? S. auch harluf, *licium*, und harra, *decipula.* Notker giebt dem A der Stammsylbe das Längezeichen. — hare in hare kinuate, *veste lugubri.* Ja. gehört wohl nicht hieher, sondern zu chara; cf. harageme st. charagemo.
n. s. harra, *cilicium.* Tr. *sagma.* Mc. Bib. 1.
hairra, *saccus.* Sg. 292.
harh, *sagma.* Bib. 5.
d. s. hârrun, *cilicio* (Luther: Sack). N. 34, 13.
haerrun, *cilicio.* Wb.
haru, *cilicio.* T. 65, 2.

a. s. harra, *saccum.* Le. 1. 3. Bib. 1. 2.
harrun, *saccum.* Mŋ. Mσ. Ib. Bib. 1. 2. 3. 5. 7. Rd. N. 29, 12. 34, 26. *sagum.* Mα. Sb. Bib. 1.
hare, *sagum.* Bib. 5.

HARIN, *cilicinus.*
haerin, *cilicinus.* Hd.
hærin, *cilicinus.* Hd.
d. s. harinemo (harin. Bib 5), *saccino (pallio).* Mα. 11. Bib. 1. 2. 7.
a.s.f. harinun uuat, *vestimentum saccum.* N. 68, 12.
n. pl. harine filci, *saga cilicina.* Rb.

HARAG in harageme, *lugubri (mente).* Ib. ist nicht hieher zu bringen, sondern steht statt charagemo; s. chara.

HARRA (?), *decipula.* Bib. 1.

HARI, HERI (cf. HAR. 2.), *n.*, ϧεετ, goth. harji, angs. here. herge, altnord. her, *exercitus, multitudo.* Die Stelle: heri ouh redihafter. O. IV. 4, 38. aus welcher Grimm heri auch als *masc.* aufführt, enthält wohl nicht das *subst.* heri, sondern die beiden Adjektive hèri (s. HÈR, HÈRI) und redihaft.

Bedeutung und Gebrauch:
exercitus. Pa. gl. K. T. 196, 7. Bib. 1. 2. N. 135, 15. H. 26. Em. 33.
militia. T. 6, 3. Sl. Tr.
agmen. Em. 15. VA. IX. 47. D. II. 346.
acies. M. 30. Gh. 1. 2.
ala. D. II. 343.
miles. Prud. 1.
hostis. Prud. 1.
manaki heri, *multitudo militum.* Pa.
menigi himilisches heres, *multitudo militiae coelestis.* T. 6, 3.
lar des hereies, *lar militaris.* Mcp.
fon here umbigeban. T. 145.
mit herie. Ps.
here, *peditem.* D. II. 353.
heri *vel* uuora, *apparatum (escarum posuit).* Mψ.
siniu heri. Frg. 19.
unfirslagan heri in uuar fuar ingegin imo thar,
uuorolt michil so gizam uuib inti gomman. O. III. 6. 9.
ingegin imo fuar in uuar unfirslagan heri thar,
manno michil menigi, sic uuarun einon zuelifi. O. IV. 16, 17.
uuer ist, quatun, therer man, ther unsih dritit hiar so fram,
mit herî uns sus hiar engit iohuzar ther burg dringit. O. IV. 4, 62.
so thaz heri tho gisaz, thaz brot gisegonotaz az. O. III. 6, 35.
ni stuant thiu maht thes uuiges in menigi thes heries,
iz uuas al in rihti in sines einen krefti O. IV. 12, 59.
nist ther uuidar herie so hereron sinan uuerie. O. IV. 17, 7.
thaz ih mih nu biuuerie mit mines selbes herie. O. IV. 21, 24.
listen, dero man in herige bedarf, *artibus belli.* Bo. 5.
allum herrum ubilero angilo arflaugidem. *omnibus angelorum malorum hostibus effugatis.* Is. 6.

Form und Flexion:
n. s. hari. Pa.
heri. M. 30. Gh. 1. 2. Pa. gl. K. H. 26. Em. 33. Prud. 1. O. III. 6, 9. IV. 16, 17.
here. Bo. 5. Wm. 1, 9.
g. s. heries. O. IV. 12, 59.
hereies. Mcp.
heres. T. 6, 3.
heris. Otl.
d. s. herie. Em. 15. 33. Ps. O. IV. 17, 7. 21, 24.
heri (mit folgendem uns). O. IV. 4, 62.
herige. T. 196, 7 Bo. 5. Bib. 1. 2. Mcp.
here. Sl. T. 145.
a. s. heri. Mψ. VA. IX. 47. D. II. 343.
here. Nm. N. 135, 15. Bo. 5. D. II. 353
hera. Nm. H.
n. a. pl. heri. D. II. 346. Frg. 19.
g. pl. herio. Em. 33.
d. pl. herrum. Is. 6.
herin. T. 125.

BALCHERE, *n., vulgus.* Tr. Hs. Cr.
HERIWAHTA.

HERIREITA.
HERIKIRIT.
HERINUMFT.
HERIGANOZSCAF.
HERIBAN.
HERIBAUHHAN.
HERIBERGA.
HERIFIANT.
HERIFART.
HERIFLUHTIG.
HERIKOCHO.
HERIKNEHT.
HERIHUNTA.
HEREHERDIL.
HERIHORN.
HERIDEGAN.
HERITRUMBA.
HERIZEIHAN.
HERIZUPH.
HERIZOGO.
HERIGASELLO.
HERISEZZA.
HERISTIURI.
HERISTRAZA.
HERISTRANGI.
HERISLIZ.

HARISTAL, Ortsnamen: *in* haristalio. Urk. v. 777. — *iuxta locum, ubi timella fluit in wisaraha, quem etiam* heristelli *appellauit. Lambec.* 2.

HERIHAFT.
n. pl. m. herchafte, *turmati.* Hd.

HERISCAFT, *f., militia.* (Cf. hêrscaft.)
n. s. heriscaft, *militia.* Tr.
heriscaf engilo. O. I. 12, 21. liutes. O. I. 4, 15. II. 3, 13. IV. 4, 56. 5, 42.
a. s. heriscaf
unz er selbo zimo sprah, ih mag giuuinnan heriscaf,
engilo giuuelti, ob ih iz duan uuolti. O. IV. 17, 15.
a. pl. (?) heriscefi: zuelif thusunta engilo heriscefi, *XII legiones angelorum.* T. 185, 5.

HERILI. HERING (?). HERICO (?), *n. pr.*
HARIOLT. HEROLF. HERIBERAHT (Herbert).
HERIBOLD. HERIBRANT. HERILEIH. HERILANT. HERILINT. HEREMUNTING. HERIMAN. HERIMAR. HERIMUOT. HERIMAT. HERIRAT. HERIDEO. HERIFRID. HERIGER. HERIBRANT. HERIBIRG *(f.).* HERIGOZ. HERIWART. HERIWIN. HERISNDA *(f.).* HERISWINT *(f.), nom. pr.* Hieher?

OTHERI (OTACHAR). ORTHERI. ONHERI. ELLANHERI. EMHERI. AMALHERI. ORTHERI. ANTHERI. ANSHERI. IRMINHERI. ASCHERI. ISANHERI. ALPHERI. GUATHERI. GUNTHARI. GONDAHARANC*us.* Urk. v. 744. CAMALHERI. CRIMHERI. KERHERI. HRUODHERI. CHRODHERI. FOLCHARI. FRIDHERI. FASTHERI. LIUTHERI. LANTHARI. LIUBHERI. LOBAHERI. MUATHARI. MEGINHERI. NANDHARI. REGINHERI. RIHHERI. RATHERI. BERAHTHERI. PERNHERI. BALDHERI. WALTHERI (Walther). WILLIHERI. WALHERI. WITHERI. WICHERI. WOLFHERI. WUNNAHERI. WURUMHERI. WIRAMHARI. WEIFHARI*us.* WINIDHERI. STARACHERI. STRITHERI (?). THIOTHERI. TUITHARA *(f.).* TRUOGHERI (?), *n. pr.* Hieher? cf. HERI.

HARIOBAUD*us, rex alamannorum, n. pr.* Am.

HARIÔN (harjan), verheeren, angs. hergian, *vastare,* altnord. herja, *arma circumferre.* — Ist hiemit die malb. Gl. chereno in: *si quis in via alterum adsalierit et eum raubaverit. L. sal.* 34. in Verbindung zu bringen?
Inf. harion, *grassare.* R.
herion, *populare.* R.
(ih) herron, *populor, predor.* Ja.
(er) heriot, *praedat.* R.
herrot, *crassatur.* Rb.
(er) heriiota, *vastabat.* Rg. 2.
herrota: suert herrota sie uze, forhta dar inne, *vastavit.* Nd.
herita. } *vastavit.* Nd. H.
hereta. }
p. a. n. s. m. upiro herronter (es steht herront mit Strich über t), *torquens.* Prud. 1.
g. pl. heriontero. Bib. 1. } *deripientium.*
heriuntero. Ms. Sb. }

HERRANT, *n. pr.* wohl nicht hieher?

GAHERIÔN.
(er) kiherrot, *crassatur, vastat.* Rd.
ARHERIÔN, verheeren.
(sie) irherionț, *devorant.* Mŋ. Bib. 1. 2.
p. p. arheriot, *depopulatus.* R.
n. s. m. arherroter, *depopulatus.* Rb.
n. pl.(?) arheriote, *depopulate.* Gh. 3.
BIHERIÔN.
(sie) piherroton, *depopulati sunt.* Ib. Rd.
p. a. piheriontiu, *castrata (animum recisum virginitas).* Prud. 1.
p. p.? piherot, *depraedetur* (es steht über dem lat. t ein Abkürzungsstrich; ist piherot 3. *p. s. praes.?*). Can. 4.
FARHERIÔN, verheeren.
p. p. farheriot, *depraedatum.* R.
HERROD, *m., predatio.* Rb.
a. s. herrod, *depopulationem.* Rb.
HERIARI, *m.*, Verheerer, *grassator.* R.
g. s. heriares, *praedonis.* Mart.
n. pl. heriara, *predones.* Rb.
g. pl. heriaro, *predonum.* Rb.
HERIUNGA, *f.*, Verheerung.
d. s. heriungo. Mα Bib. 1. 8. 13. herihungo. Bib. 4. herihunge. Bib. 6. } *devoratione.*
a. s. heriunga. Mŋ. Bib. 1. 3. herigunga. Bib. 7. herunga. Bib. 1. } *direptionem.*
FARHERIUNGA, *f.*, Verheerung.
a. s. uirherunga, *direptionem.* Bib. 5.

HARII, lygisches Volk. TG.; cf. ARII.

HARU, HARO (HARAW), Haar, Flachs, *linum.* Cf. HAR, HARRA, HARLUF.
n. s. haru. Ib. Rd. haro. Em. 31. Bib. 9. har. MB. 7, 448. } *linum.*
d. s. harue, *bisso.* Rb.
a. s. haro, *linum.* Rb.
HARABOZO.

HERFOGIL, *herodius.* N. 103, 17.

HER s. HA, HI.

HER s. IR in I.

HÊR, HÈRI, hehr [cf. angels. hear, *altus*, das doch wohl von hear, heaor (Comparativ von hea, heah, *altus*) unterschieden ist]. Grimm vergleicht goth. haiza, λαμπάς.
Ist auch hercas ginanti, *scamditha.* gl. K. in her casginanti, *sancta (sca), candida* zu verbessern und hieher zu ziehen? in Ra. steht *scantitas*, erchansckinanti.
Bedeutung und Gebrauch:
haer, *sancta.* Pa.
heriu, *alma.* D.
uuio hère, *quam magnificum.* SC.
hera dulttaga. Co.
daz hera heilictuom. Co.
hèren man. Bo. 5.
der here werchman (Gott). D. III. 44.
heren, *proceres.* Eb.
herono, *maguorum.* Ms. ist wohl herrono.
herero, *praestantior.* Prud. 1.
heriro, *senior.* K. 63.
heroro, *prior.* K. 38.
hereri, *major.* Ho.
haerora, *hera, domina.* Pa.
haeroro, *herus.* Pa.
herorin, *altioris (loci).* N. 103, 26.
herorin, *altiori (consilio).* K. 63.
ein anderez ist hèrôra. Bo.
thar fuarun man manage fora themo kuninge,
heri ouh redihafter so folgeta thar after. O. IV. 4, 38.
herosto, *primus.* gl. K.
heristo, *princeps (synagogae).* T. 60, 1. *(hujus mundi.)* T. 165, 8. *(sacerdotum.)* T. 191, 1.
heriston dero heithaftono. T. 129.
heristo thes thinges. T. 103.
herosta, *maxima (furiarum)* VA. VI. 605.
heristo iudeno. T. 119.
haerosto dacheo, *architector.* Pa.
frido herosto, *princeps pacis.* Is. 5, 2.
der hèrôsto, *maximus (filiorum).* Mcp.
herister engel. D. III. 27.
bootes, herosto dero nordzeicheno. Mcp.
herosten gote. Ro. 5.

herostun uuisun, *satrapam*. Ic.
herosto thero druto. O. IV. 12, 34.
den heresten stuolsazen. Lc. 4.
tiu herosta *substantia, principalis*. Org.
tiu *forma* ist hèrista, tiu ze allen uuison beslozen uuirdit Syl.
herostun, *praesulem*. Ra.
herostun, *quirites*. VG. IV. 201.
herosto, *summus (artifex)*. Pa.
heristen, *tetrarchd*. T. 13, 1.
dea herostun biscoffa. Frg. 31.
des herostin, *Prioris*. K. 40.
herostun *vel* probastun, *praesidentes*. M. 6.
herostin richesodes. Em. 7.
heresten, *primatibus (deorum)*. Mcp.
demo herosten guote. Bo. 5.
daz hereste gesidele. Wm. 3, 10.
heresten salbon. Wm. 4, 14.
fona haerostin, *a stirpe*. Pa.

Form und Flexion:

heri. O. IV. 4, 18.
here. SC.
haer. Pa.
n. s. f. heriu. D.
n. s. n. hera. Co.
a. s. m. heren. Bo. 5.
n. pl. m. heren. Eb.
g. pl. herono? (oder ist es herrono?). Me.
a. pl. m. hera. Co.

Comparativ. Cf. HERRO, Herr, *dominus*, welches aus heriro zusammengezogen ist; in O. steht das nicht contrahirte herero für *dominus*.

n. s. m. heriro. K. 63.
heroro. K. 38.
haeroro. Pa.
herero. Prud. 1. O. IV. 7, 80. 11, 22. V. 20, 43.
hereri. Ho.
n. s. f. haerora. Pa.
n. s. n. hèrôra. Bo. 5.
g. s. m. herorin. N. 103, 26.
hereren. O. IV. 6, 9. 12. 13, 38.
d. s. m. herorin. K. 7. 13. 63.
heririn. K. 4. 6.
a. s. m. hereron. O. IV. 17, 7. 13.
v. s. herero. O. III. 2, 31.
n. pl. m. hereron. O. II. 15, 8. III. 10, 39.
hereren. O. III. 10, 39. cod. F.
g. pl. herirono. K. 33.
hererono. H. 7.
d. pl. herirom. K. 22.
hereren. O. I. 3, 50. II. 22, 1. V. 19, 47.
a. pl. heriron. K. 63.
herorun. K. 56.

Superlativ.

n. s. m. herister. D. III. 27.
herosto. gl K. Ra. K. 58. Is. 5, 2. T. 139. 165, 8. 172, 5. 185, 10. 189, 4. 191, 1. 199, 6. R. O. I. 27, 56. IV. 12, 34. 19, 16. Mcp. Bo. 5.
haerosto Pa.
heristo. T. 60, 1. 103. 114. 119.
der aller heriste D. III. 99.
n. s. f. herosta. VA. VI. 605. Org.
herista. Syl.
g. s. m. n. herostin. K. 40. Frg. 29. Em. 9. Can. 9. 10.
herosten. Can. 8. O. III. 14, 7. cod. F.
heroston. T. 186, 1.
heristen. T. 110.
heresten. O. III. 14, 7. (codd. V. P.)
d. s. m. n. haerostin. Pa.
herosten. Bo. 5.
heristen. T. 13, 1. 62, 1.
heresten. O. II. 8, 37. Le. 4.
hersten. Bib. 10. 11. 13.
a. s. m. herostun. Ic. Ra.
herosten. Bo. 5.
a. s. n. herista. Wm. II. 3, 10.
heresta. Wm. 3, 10.
n. pl. m. herostun. R. Pa. gl. K. Frg. 29. 31. M. 6. Can. 5. 6. 10. 11. 13. O. III. 20, 57. cod. F. IV. 19, 23. cod. F.
heroston. K. 48. Ra. T. 104. 117. 124. 137. 153. 189. 193. O. II. 11, 36. III. 20, 57. (cod. P.) V. 9, 30. (codd. V. P.)
herosthon. O. V. 9, 30. cod. F.
hereston. O. III. 13, 7. 20, 57. (codd. V. Kn.) IV. 19, 23. (codd. V. P.)
heriston. T. 112. 129.

herosten. N. 21, 13. 118, 23. Bo. 5.
heresten. Nm.
heristen. Nm. II.
g. pl. herostono. K: 3.
heroston. Bo. 5.
hereston. N. 86, 6.
d. pl. herostom. Frg. 31.
heroston. Ra. gl. K. T. 143. 154. 183. 193. O. III. 17, 5.
heriston. T. 8. 13. 79. 90. 111. 129.
heristen. Na. N. 63, 10.
heresten. Mcp. Wm. 4, 14.
a. pl. m. herostun. VG. IV. 201.
heroston. K. 4.
heresten. N. 104, 22. Mcp.

HEROSTA, HEROSTANA, HEROSTANIS, *nom. pr. f.*

HÊRÔST, *adv.*
zi herost sizzent. O. II. 10, 13. det er then liutin mit thiu drost, then iungoron thoh zi herost. O. II. 15, 22. zi goumon thar sie ouh azin zi herost io gisazin. O. IV. 6, 38.
in herist, *inprimis*. K. 18.

EBAN HÊRI.
da wart er sare sines uater ebenhêre. Mos.
a. s. f. eben hêra, *sociam*. Mcp.

AINHÊRI kommt im Positiv nur als *n. pr.* EINHERI vor, wenn dieses hieher gehört.
Superlativ.
einherosto, *monarchus*. Ra. gl. K.

ZEHANZOHEROSTO, *cyliarchus*. R.
g. s. des zehanzoherostin, *centurionis*. Rb.

RATHERI, KUATHERI, WALTHERI, SUNDARHERI etc. hieher? Cf. HARI.

HERICHO, *n. pr.* Hieher?

HÈRRO, *m.*, Herr, *dominus*, aus dem Comparativ heriro; doch cf. die bisweilen vorkommende Nebenform hero, auch das lat. *herus* und altnord hari, harri, *heros, excelsus, rex*, angels. hearra, *dominus, herus*.
Bedeutung und Gebrauch:
dominus. T. 44, 16. 156, 2. Wm. 8, 11. Sch. 75. Schw. D. II. 285. Bo. 5. N. 18, 10. 31, 9. 67, 5. Na. Nf. Syl.
possessor. Rb. Bl-
herus. Ra. gl. K.
senator. Prud. 1. Bib. 7. Mx. Bo. 5.
magnatus. Mc. Bib. 1. 2. 3. 5. 6.
sabaoth. Rb. H. 7.
tyrannus. Mx. Mχ. Sb. Bib. 1. 2. 5.
hèrrôn, *patrum*. Bo. 5.
herrun, *magnates*. Mu. Bib. 1. 2.
herrun, *proceres*. VA. I. 744.
herrono, *magnorum*. Mç. Bib. 1. 7.
des scalchis hêrro, *dominus*. Org.
minemo herrin. N. 77, 2.
Form und Flexion:
n. s. herro. Ra. Rb. gl. K. Schw. Sch. 75. Prud. 1. D. II. 285. T. 44. 99. 108. 109. 124. 147. 156. Org. Syl. Bo. 5. Mcp. N. 11, 5. 18, 10. 31, 9. 67, 5. Na. Nf Wm. 8, 11.
hero. Wm. II. 8, 11.
g. s. herrin. E. Is. 8. Org. N. 73, 19.
herren. T. 108. 149. Bo. 5. Nf. N. 47, 9. 78, 5.
heren. Co. 4.
d. s. herrin. Mc. Rb. Bib. 1. 2. 3. 5. N. 77, 2.
herren. T. 99. 108. 157. 170. Bo. 5. N. 63, 11. 73, 18. 84, 2. 104, 17. Wm 8, 11.
herro. Wm. II. 8, 11.
a. s. herron. T. 44, 16. Bl.
herrun. Is. 8. Ho.
herren. N. 67, 5. 135, 26. Nf. Ns. Bo. 5.
herrin. N. 44, 1. 68, 6. 81, 5.
v. s. herro. T. 51. 87. 102. 123. 139. 215. H. 7. N. 8, 2. 34, 23. 37, 24, 62, 9. 65, 3. 68, 16, N. II. Lu.
herre. Hd.
hero. N. II.
n. pl. herrun. Mx. Mu. Bib. 1. 2. VA. I. 744.
herron. T. 116. Bib. 7.
herren. Nf.
herrin. N. 82, 19.
g. pl. herrono. Mx. Mç. Bib. 1. 2. 3. 7. Sb.
herrone. Bib. 6.
herono. Me. T. 85.
hèrrôn. N. 135, 3. 26. Bo. 5.
herren. Bib. 5.
herrin. Bib. 6.
d. pl. herron. Bo. 5. T. 37, 1. Mc. Bib. 1. 2.

herrun. Mx. Bib. 1. 2. 3.
herrin. Bib. 5.
a. pl. herron. Bo. 5.
herren. Bo. 5. Nf. N. 103, 17. 135, 3.

ALTHERRO, *m.*, *senior* (Id.), Altherr.
n. s, aldherro, *senior*. Tr.
n. pl. altherron, *presbyteri*. Bib. 6.

JUNGHERRO (woraus unser Junker), *m.*, Jungherr.
d. s. iunckherren. D. III. 69.

WERALTHERRO, *m.*, Weltherr, Fürſt.
n. pl. uuerltherren, *principes*. N. 118, 161.

LANTHERRO, *m.*, Landesherr, Fürſt, *praepositus*. Rg. 2.
v. pl. lantherren, *principes*. N. 23, 7.

LEHNHERRO, *m.*, Lehnherr, *creditor*. F.

MUNTHERRO, *m.*, Vormund, *patronus*. F.

(KIRCHHERRO, *parochianus*. Id.)

HÛSHÊRRO, *m.*, Hausherr, *pater familias*.
n. s. husherro. Ho.
huosherro. Ho.
husherre. Hd.
d. s. husherren. } Sch. 75.
husherro. }

SCEFHERRO, *m.*, Schiffherr, *nauclerus*. Bib. 1.
d. s. scefherrin. Sb. Bib. 5.
scephherin. Bib. 2. } *nauclero.*
sceffeherin. Mz. }

HERRA, *f.*, Herrin, *domina*.
herra, *hera*. Ra. gl. K. *dominatrix*. Mp. Sb. Bib. 1. 2. 5.
haerra, *hera*. Pa.

HÊRÎ, *f.*, *dignitas, majestas*. uuaz tiu heri *(ordo)* si. Syl.
g. s. heri, *dignitatis*. Mcp.
d. s. heri, *majestate*. Prud. 1. D. II. 328.
bi heri sizzen, *pro meriti ordine residere*. Mcp.
ioh datun iz in uuaru zi fronisgeru eru,
zi sineru heri, er uuas in filu diuri. O. IV. 4, 22.
sith thero hêri, *post magnitudinem (nominis romani)*. Sl.
alle die *modi* stant pe heri, *certum ordinem tenunt*. Syl.
a. s. (pl.?) heri, *dignitates*. Bo. 5.

HÊRA, *f.*, *dignitas, reverentia*; cf. ÊRA.
n. s. hera, *honor*. H. 6. (kann auch statt êra stehen.)
d. s. heru, *honore*. K. 11.
a. s. hera.
thes meisteres in uuara habetun sie michila hera. O. IV. 12, 32.

BOTINHÊRA, *f.*
a. s. potinhera, *apostolatum, episcopatum*. N. 108, 8.

CHRISTANHERA, *f.*
ad religionis revereatiam, christanhera. Gc. 8.

HERSTUOL.

HÊRLÎH, hehrlich, herrlich, *herilis, insignis*.
hêrliche sculde, *reatus dignitatem*. Bo. 5.
n. s. m. herlichir, *almus*. D.
n. s. n. herlichaz, *potens*. Prud. 1.
d. s. n. herlicho (st. herlichemo? oder *instr. plur.* herlichu?), *herili (regno)*. Ar. 2.
a. s. m. herlichin, *herilem*. D.
a. s. f. hêrlicha, *insignem (feminam)*. Mcp.
n. a. pl. n. herlichiu, *superba (corda)*. Prud. 1.
Compar.:
herlihora. Eb. } *augustior.*
herlichora. Prud. 1. }

HÊRLÎHO, *adv.*
herliho bisuorge thaz kind. O. I. 19, 8.
herliho sizen. O. IV. 19, 55.

HÊRHAFT ist vielleicht nur andere Form für êrhaft.
herhaft. gl. K. }
haerhaft. Pa. } *exorabilis.*
aerhaft. Ra. }
herhaft. gl. K. } *infulas.*
aerhafti. Ra. }

HÊRTÔM, *m.*, *n.*, Herthum, nord. herradomr, *principatus*.
Bedeutung und Gebrauch:
dignitas. Mx. M. 29. Bib. 1. 2. Gc. 1. 6.
auctoritas. R. Is. 2, 1. 5, 1. Me. Bib. 7.
principatus. Is. 5, 2. M. 31. Rb.

dominatio. Gh. 3.
dominium. Prud. 1.
curia. Mcp.
magistratus. Mɳ. Mx. Mz. Ec. Bib. 1. 2. 7. D. II. 323. Sb.
prioratus. M. 29. Gc. 1. 5.
primatus. Mσ. Md. Ep. can. 3. 4. Bib. 1. 2. 3. 5.
senatus. Bo. 5. Mcp. VA. I. 430.
consulatus, R. Can. 5. 6. 7. 10. 11.
praefectura. M. 19. Can. 5. 10. 11.
principium. gl. K. Pa.
caput (principatus). Gh. 2. 3. Lc. 1. 3. Mλ. 1. Bib. 1. 2. 5.
culmen. M. 29. Sb. Gc. 1. 5. 6.
apex. M. 15. Can. 10. 11. Da.
altitudo. M. 30. Sb. Gh. 1. 3.
celsitudo. Gh. 3.
sublimitas. M. 31. Lc. 1. 3.
pignus. Prud. 1.
catalogus. Pa. gl. K.
thaz hertuom, *publica res.* D. II. 348.
hertuom, *auctor.* Gh. 3.
hertuom, *lumina.* Prud. 1.
heito hertuomes, *personarum acceptio.* Rg. 2.
hertuomo antfange, *in personarum acceptione.* Ep. can. 2.
hertuom, *personam (non respicis).* Rg. 1.
hertuomes dohter, *filia principis.* Wm. 7, 1.
mulier, si primatum, hertuom, *habet, contraria est viro suo.* Mσ.
hertuomin, *ignibus.* Prud. 1.
ih ni ereta miniu hertuom. Co.
er sih ouh fon ther hohi thes huses niderliazi,
quad herduames irfulti, in thiu er nan beton uuolti. O. II. 5, 22.

Form und Flexion:

n. s. haertom. Pa.
hertom. D. II. 223.
heertaom. R.
hertoam. gl. K.
hertuom. Mχ. Mz. M. 29. 30. Bib. 1. 2. Bo. 5. Sb. Gh. 1. 2. 3. Ec. Le. 1. 3. Prud. 1. D. II. 323. 348.
herduom. Is. 5, 2.
hertoum. D. II. 348. Bib. 7.
haertomi. Pa.
herdomi. gl. K. } *catalogus.*
g. s. hertuomes. Mc. M. 29. 31. Bib. 7. Gh. 3. Mcp. Gc. 1. 6. Rg. 2. Wm. 7, 1.
herduomes. Is. 2, 1. D. II. 285. Gx.
herduames. O. II. 5, 22.
hertumes. Wm. II. 7, 1.
d. s. hertuome. M. 15. 29. 31. R. Can. 7. 10. 11. Is. 2. Gc. 1. 6. Le. 1. 3. Bo. 5.
herduomę. Is. 5, 1.
hertuma. Can. 5. 6.
a. s. hertuom. T. 13, 1. Bo. 5. Mcp. Mλ. 1. Mσ. Md. M. 19. Bib. 1. 2. 3. 5. Gc. 5. Prud. 1. Ep. can. 3. 4. VA. I. 430. Can. 6. 10. 11. Rg. 1.
heertuom. Da.
herduom. Gx. T. 8, 2.
haerduom. Is. 6.
herdŏom. D. II. 285.
n. pl. hertuoma. Mɳ. Mx. Bib. 2. 7.
hertuama. Rb.
g. pl. hertuomo (es steht hercuomo). Ep. can. 2.
d. pl. hertuomun. Mz. Sb. Bib. 1. 2.
hertuomin. Prud. 1.
a. pl. hertuom. Co.

HÈRTÔMLÎH.

d. s. f. hertuomlihero stiuri. Bib. 1. 2.
a. s. f. hertuomliha stiuri. Sb. } *magni-*
hertuomlihha sturi. Mx. } *ficentiam principalem.*

GAHÈRTÔMIT, *p. p.*

kihertomit. Re. }
kehertomit. Ib. } *sint, principantur.*

HÈRSCAFT, *f.*, Hehrſchaft, Herrſchaft, *dignitas, dominatio.* Cf. HERISCAF in HARI.

Bedeutung und Gebrauch:

dignitas. N. 91, 11. Bo. 5.
auctoritas. Bib. 5.
magistratus. Rf.
consulatus. Can. 13.
dominium. Rf.
dominatio. N. 70, 19. 144, 13.
fastus. Hd.
serenitas. M. 17. 23. Can. 6. 10. 11. Sb.
herskefte, *curules.* Bo. 5.
herscefti, *quirinali togae.* Prud. 1.

herskeften, *dignitatibus.* Bo. 5.
sunderiga herscaft sih anazucchentero. N. 21, 22.

Form und Flexion:

n. s. herscaf. Rf.
herscaft. N. 91, 11. 144, 13. Bo. 5.
herschaft. Hd.
g. s. herscephti. M. 17. Can. 6.
herscefti. Sb. Can. 10.
herskefte. Bo. 5.
herscefft. Can. 10. 11.
herscephi. M. 23. Can. 11.
d. s. herscefti. Prud. 1.
herskefte. Bo. 5.
herscephpte. Can. 13.
a. s. herscaft. N. 21, 22.
n. pl. herscefte. Bo. 5. Bib. 5.
herscceffe. N. 70, 19.
d. pl. herskeften. Bo. 5.
a. pl. herskefte. Bo. 5.

WERALTHÊRSCAFT, *f.*, Weltherrſchaft, irdiſche Herrſchaft.

d. pl. in uuerltherscefteŋ, *in saecularibus dignitatibus.* N. 70, 7.

HÊRÔTI, *n.*, *principatus.*

n. s. heroti: thaz heroti theistimo thiomuati. O. I. 3, 41. ni eigut ir merun guati thanne thiz heroti. O. II. 18, 6. ioh thaz heroti sulih ni abahoti. O. III. 15, 49. firsteit thaz heroti, thaz er si krist zi noti. O. III. 16, 55. leittun sie nan ubar thaz, thar thaz heroti uuas, thara zi themo thinge, zi thero furistono ringe. O. III. 20, 53. thie biscofa bi noti ioh al thaz heroti. O. III. 25, 1. in morgan sar bi noti so quam thaz heroti alte ioh thie iunge zi thero biscofo ringe. O. IV. 19, 21. tho leittun nan thie liuti thar uuas thaz heroti, ther biscof kaiphas uuas thar, ioh ther herizoho in uuar. O IV. 20, 1.

herote, *senatus.* Mcp. Bo. 5.
furisti herote, *initium.* Ep. can. 2.
g. s. hêrotes, *senatus.* Bo. 5.
d. s. herote. O. III. 15, 52. 24, 109.
er uuas thar, er giang sar in mit then bredigarin,
sih fuagt er io zi note zi themo herote. O. I. 22, 34.
a. s. heroti. Ob. 94. O. IV. 21, 26. 36, 5.
thar bredigota scono ther gotes sun frono,
thie liuti io thar bi noti ioh selb thaz heroti. O. III. 16, 4.
gifahent sih zimo thanne thie giloubigun alle,
uuollent haben noti zi imo thaz heroti. O. III. 25, 14.
gab einer tho girati thuruh thaz heroti,
bihiaz sih ther thes uuanes, ther biscof uuas thes iares. O. III. 25, 21.
quad, sie mit otmuati suahtin heroti O. IV. 6, 43.
thuruh thiu heroti nist mir iz gimuati,
thaz io fuazi mine zi thiu thin hant birine. O. IV. 11, 23.

hêrôte, *senatum.* Bo. 5. Mcp.
heréte, *personas.* La. I. 1.; hieher? cf. heit.

EINHEROTI. Ra.
EINHERODI. gl. K. } *n.*, *monarchia.*

HIMILHÊRÔTI, *n.*

d. s. himelhêrote, *senatui tonantis.* Mcp. *senatui celiti.* Mcp.

HÊRÊN (auch hêrjan? cf. 3. *p. s.*) (hören), angels. herian, *laudare.* Cf. ÊRÊN.

(du) heres, *amplifices.* Sb. In Mſ. ſteht eres.

(er) herit: der tod ne herit sih furdir uber in, *illi non dominabitur.* N. 71, 5.

GAHÊREN.

(er) giheret:
uuaz hilfit nu then muadon man,
ther hiar geheret so fram,
thaz sint imo untar henti ellu uuorolt enti. O. III. 13, 31.

(er) kahereta, *coronavit.* D.
p. p. gahêrêt:

gehèret habest tu dih selbo, *tu te ipse excellentioribus addidisti.* Bo. 5.
n. s. m. epanokihereter, *conservor.* D.(?)
n. pl. m. gihèrete:
nu uuir sie hiar zi guate so sehen giherete. O. IV. 5, 52.

ANTHÈRÈN, entwürbigen (entheren).
(er) inthèrèta sih tisses rates, *dedignatur.* Mcp.

HERISÔN, herſchen, *dominari.* Schon im 12. Jahrh. bricht die *gutturalis* hinter s durch: do gestuont diu min (Garbe) vil herisken. D. III. 90.
Inf. herison, *principari.* A.
(er) herisot uber in, *dominabitur illi (mors).* N. 88, 52.
heresot in dietin. N. 88, 26.
herresot, *dominatur, dominabitur.* N. 65, 7. 71, 8.
(sie) herisont, *principantur.* M. 30. Gh. 1. 3.
p. a. n. pl. m. herisonte, *dominantes (temporaliter).* N. 79, 13.

HERISARI, *m.*, Herſcher, *imperator.* Prud. 1.

HERA s. ERA.

HERA s. HA, HI.

HÊRA s. HÊR, HÊRI.

HERO steht über *solum* in *cèreale solum pomis agrestibus augent.* VG. VII. 111. Cf. HERD.

HIRLÌH (kommt nur in Notkers Schriften vor).
d. s. m. hirlichemo:
in so hirlichemo scuze uuâren iro ferte, *festinata rapiditate precipites.* Mcp.
d. s. f. hirlichun:
fore iro hirlichun stangmachungo, *fragrantissimi spiritus halatibus.* Mcp.

Comparativ:
g. s. n. hirelichoren (lichtes), *vibrationis.* Mcp.

HIRLÌHO, Adverb.
hirlicho, *plurimum* (ersuizzende). Mcp. *vehementer* (minnota). N. 118, 167. hirlicho sih preitendo, *omni nisu magnaque vi.* Mcp. daranah uuerdent sie (dorna) hirlicho herte. N. 57, 10.

HIRLÌHÌ, *f.*
d. s. hirlichi: (uuint) uzfarendo unde diu uuolchen brechendo mit merun hirlichi, danne iz ioman gesagen muge, irrechet er dar fin: Mcp.

HIRRER s. IRRI.

HORO, HORAW, *n.*, Hor, Horw, Sath, Sumpf, angels. horu, horg, horh, *coenum, limus.* — Cf. HULIWA.
Bedeutung und Gebrauch:
cenum R. Rb. Ic. VP. 4. Tr. Hd. Bo. 5.
lutum. Pa. Ra. Rc. Rd. gl. K. Sg. 913. Ib. III. N. 68, 15. 102, 14.
limus. N. 68, 3.
salsugo. Rb.
palustre. Rb.
thika horo, *densum lutum.* Rc.
horo dero strazo. N. 17, 43.
horo an dero strazo. N. 17, 43.
sie sint horo, *limus.* N. 68, 3.
horeuue manegero uuazzero, *luto.* Nb.
horeuue des leimes, *luto limi.* N. 39, 3.
horuun, *palustribus.* Rb.
er ouh mit horouue iz (ouga) biklan. O. III. 20, 157.
uuoraht er tho ein horo in uuar mit sineru speichelu sar,
thaz kleibt er imo so er es ni bat in thero ougono stat O. III. 20, 23.
sar io thia uuarba, so spe er in thia erda githuar ein horo thar in uuar inti kleibta mir thar ana sar. O. III. 20, 48.
Form und Flexion:
n. a. s. horo. gl. K. Pa. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Ic. VP. 4. VS. Sg. 292. 913. O. III. 20. 23. 26. 27. 48. 49. 59. 21, 4. N. 1. 43. 68. 315.
hŏro. Tr.
hore. Mos.

hor. Hd.
g. s. horauues. Rb.
d. s. horouue. O. III. 20, 157. Bo. 5.
horeuue. N. 39, 3. 68, 15. 102, 14. Nh.
horwe. D. III. 28. Wb.
hore. D. III. 25.
d. pl. horuum. Rb.

HORGA, Ortsnamen. Hieher?

HORWANG. Ortsnamen. Hieher?

HORLACHAN.

HOROFARO.

HOROTUHIL. Hieher?

HOROTUMBIL. Hieher?

HERHURWE, *colluvio.* St.

HORAWIN, kothig, sumpfig.
hurwin, *lutens.* Bib. 5.
d. s. in horauuinemo steine, *in luteo lapide.* Rb.
in huaroaiuonemo *(sic)*, *in palustribus.* Ra.
n. pl. m. huruuine, *lutei (et mortales).* N. 72, 9.

HURWINUN STRUOT. Ortsnamen.

HORAWIG, kothig, *cenosus.*
n. s. f. horga, *lutulenta (libido).* D. II. 338.
d. s. n. horgemo plute, *cenoso sanguine.* D. II. 338.

HORAWIGJAN, HORAWIGÔN (horgjan, horgôn), kothig machen.
(er) horgeie sih noh der unreino, *sordibus sordescat adhuc.* N. 7, 10.
p. p. d. s. m. horgotemo, *luteo (in lapide luteo lapidatus est piger).* Mc. Bib. 1. 2. 3.

RGANS s. GANS.

ROTÛBIL s. TÛBA.

RJAN (hôrên), hören, goth. hausjan, angs. eran, hyran, altnord. heyra, *audire.* — ir sanskr. Wurzel sru, *audire*; auffallend ist s S im goth. hausjan.
Bedeutung und Gebrauch:
dire. K. 4. 5. Mat. T. 57, 5. 88. N. 49, 7. 85, 8. Mcp. Bo. 5. Frg. 11. Rg. 2.
scultare. Ic.
obedire. K. 3. 4. 5. 62. T. 52, 7.
du horis, uuaz sie nennent. O. IV. 19, 40.
hiar hor er io zi guate, uuaz got imo gibiete. O. I. 1, 121.
ni hort er uuergin mari, uuer ther fater uuari. O. II. 4, 26.
daz hort ih rahhon dia uuorolt rehtuuison. Em. 33.
then fater hort er sprechan. O. I. 25, 15.
mit *acc.*
zi horrenne spahida salomones, *audire sapientiam salomonis.* T. 57, 5.
horit inan. T. 21, 6.
thu horist thar ana uuank io thero engilo sang. O. V. 23, 179.
ni horit iuuaru uuort. T. 44, 9.
thaz horist thu allaz thanne. O. V. 23, 202.
thaz sihit er al ioh horit. O. II. 13, 24.
thaz er se sar ni horit ouh uuiht sih zi in ni kerit. O. III. 20, 152.
ih horta iz. N. 37, 15.
uuer horta er io thaz gimah. O. III. 20, 147.
ther fon gote ist, uuizit thaz, ther horit uuort sinaz. O. III. 18, 7.
mit Dativ, *audire* und *obedire.*
ioh horit er mit minnu thes brutigomen stimmu. O. II. 13, 12.
so uuer so ist fona uuare ther horit mir io sare,
horit er mit minnu mines selbes stimmu. O. IV. 21, 33. 34.
uuis horsam io zi guate, ni hori themo muate. O. I. 18, 40.
sie horent imo, *obediunt ei.* T. 52, 7.
mit Genitiv:
ioh sinero uuorto er horta filu harto. O. II. 9, 57.
mit Dativ und Genitiv.
thoh er mes (imo es) ni horti. O. II. 5, 19.
thehein thes muate horti in sulicheru noti. O. IV. 13, 52.
mit fona:
inti thu ni hortos hiar in lante fon themo heilante. O. V. 9, 23.
mit zi, als *audire* und *pertinere.*

hore ze dero stimmo minero fleho. N. 85, 6.
horent hara zuo mir. N. 33, 12.
daz uers horit *ad ecclesiam.* Wm. 3, 5.
alliu diu teil horint ze einero hant. Syl.
Form und Flexion:
Inf. horran. K. 4. 6.
horren. K. 62. Mat.
horen. T. 57. 74. 140. Ol. 89. O. III. 15, 46. Mcp. N. 49, 7.
hoorreen in kerisit horreen, *convenit obedire* wäre als 3. *p. pl. conj.* anzusehen, wenn man nicht neben horjan auch horên bei K annehmen müfste; cf. 2. *pers. s. praes.*
zi horrenne. T. 57, 5.
zi horenne. T. 64, 11. 71, 6. Bo. 5.
(ih) horiu. T. 88.
(du) horis. O. IV. 19, 40. V. 23, 202. cod. F.
horist. O. V. 23, 179. 202.
hoorres Kp.
(er) hoorit. Kp. K. 5.
horit. T. 21, 6. 44, 9. 67, 2. 69, 9. 88. 131. O. II. 13, 12. III. 18, 7. 20, 152. IV. 21, 33. Wm. II. 3, 5.
horet Mcp. Bo. 5. N. 50, 10. Wm. 3, 5.
(wir) hôrên, *audimus.* Bo. 5.
(ir) horet. T. 133. O. III. 18, 9.
(sie) horent. O. III. 22, 22. T. 52. 88. 107. 133. 134. Bo. 5. N. 85, 8.
hôrint. Syl.
(er) hoorre. Kp.
horre. K. 64. Frg. 11.
hore. T. 64. 71. 76. 98.
hor er. O. I. 1, 121.
(wir) hoorremees. Kp.
horram̃es. Kp.
(ir) hoorreet. Kp.
(sie) hoorreen. K. 3.
horen. T. 107.
(ih) horta. N. 37, 15.
hort ih. Em. 33.
(du) hortos. O. V. 9, 23.
horthus. O. V. 9, 23. cod. F.
(er) hoorta. K. 4.
horta. T. 79. O. I. 17, 16. II. 8, 23. 9, 57. III. 16, 61. 20, 147. N. 58, 64, 5.
hort er. O. I. 25, 15. II. 4, 26. hor al (horta al. cod. F.). O. III. 17,
(ir) hortut. O. II. 13, 5. IV. 19, 65.
(sie) hortun. T. 133. O. II. 24, 12. III. 12, IV. 1, 21. 6, 46.
hôrtôn. Bo. 5.
(du) hortist. Oh. 39. Mcp.
(er) horti. O. II. 5, 19. III. 17, 30. IV. 11. 42. 13, 52. N. 74, 8. 80, 14.
imp. s. hori. Ic. T. 128. O. I. 18, 40.
hore. N. 44, 11. 49, 7. 70, 23. 8 9. 85, 6.
imp. pl. hoorrat. Kp.
horet. T. 75. 91. 122. O. II. 19, 1 IV. 26, 29.
horent. N. 33, 12.
p. a. hoorrenti. K. 3.
horenti. T. 64. 112. 129.
horendo. Kp. Org.
a. s. m. horentan. T. 12, 4.
n. pl. m. horente. T. 78.
a. pl. m. horrente. K. 42.
horente. T. 86.

GAHÔRJAN, hören, gehorchen.
Bedeutung und Gebrauch:
audire. T. 74. 82. 131. 132. 198. Is. 3, 4, 1. 9, 4. Frg. 5. 11. 13. Kp. N. 44, 10. 94, 8. 106, 32. Ct. 93.
exaudire. N. 5, 4. 12, 4. 16, 6. T. 34, 3.
parere. Gc. 8.
obtemperare. Can. 4.
obedire. N. 17, 45.
obsequi. Gh. 3.
thoh bistu zi ala uuaru kuning, so ih gihoru. O. IV. 21, 28.
daz uuir ein gehoren unde ander fernemen. N. 77, 1.
din ora habet gehoret N. 10 (a), 17.
oba thaz gihorit uuirdit. T. 222, 3.
ni gihoris uuio managu giuuisnessa sie uuidar thir quedent T. 198, 3.
ih gehore mir, *audiam (quid loquatur).* N. 84, 9.
kihortera stimma, *audita voce.* Rb.

gihorit ist thin gibet. T. 2, 5.
sin gehorte, *exaudiantur*. T. 34, 3.
Mit Akkusativ, *audire, exaudire*.
gehoret *mysteria*. N. 80, 6.
gihorit minu uuort. T. 143.
er habet kehoret mina digi. N. 6, 10.
tho gihort er mari. O. I. 21, 11.
ouh nist ther er gihorti so fronisg arunti. O. I. 12, 10.
gehôrrent minen rat. N. 2, 10.
suntige got ni gihorit. T. 132.
got kehore dih. N. 19, 2.
Mit Dativ:
gihori mir (obedi). O. III. 4, 27.
mit oren gehorendo gehorta er mir. N. 17, 45.
Mit Akk. und Gen., *exaudire*.
gehoret in sinero beto. N. 19, 7.
er gehorta mih dero beto. N. 17, 7.
des kehore mih. N. 26, 8.
Mit fona:
gihore fon imo. T. 129.
Form und Flexion:
Inf. gihoran. T. 74, 2.
chihoran. Is. 9, 4.
gihoren. T. 82. 131. 132.
gehôren. N. 13, 3. 58, 8. 73, 10. 93, 5. 106, 32. 111, 7. 118, 175. Bo. 5. Ps.
gehorren. N. 30, 2. 50, 10. 58, 9. 142, 8.
ze gahoranne. Gc. 8.
za gahorrenne. Frg. 13.
ze gehôrenne. N. 102, 20. Bo. 5.
(ih) gihoriu. T. 108.
gihoru. T. 79. O. IV. 21, 28.
gehôro. Bo. 5.
(du) gihorist. T. 135.
gihoristu. T. 117.
gihoris. T. 119. 198.
chihoris. Is. 3, 2.
gehorist. N. 47, 12.
gehorest. N. 5, 4. 21, 3. 29, 9. 37, 17. 85, 1.
(er) gahorit. Frg. 5. 13.
gihorit. T. 75. 132. 143. 173.
gehôret. Bo. 5. N. 4, 4. 5, 2. 19, 7. 37, 9. 44, 10. 50, 10. 54, 18. 57, 6. 65, 18. 74, 7. 80, 6.
gehuoret. N. 93, 9.
(wir) gehoren. Bo. 5. N. 77, 2.
(ir) gahorret. Frg. 13.
gihoret. T. 24, 1. 74, 6. 131. 145.
gehorent. N. 94, 8.
(sie) gahorrent. Frg. 11. 13.
chihorant. Is. 5, 5.
gihorent. Can. 4. T. 64. 74. 88.
gehôrent. Bo. 5. N. 36, 19. 44, 10. 67, 4. 73, 16.
(ih) kehore. N. 25, 7. 84, 9.
(er) gahore. Frg. 15.
gihoric. Wo. 2.
gihore. T. 129. O. II. 21, 18. Nd. II.
gehore. N. 6, 11. 19, 2. 57, 5. Nd.
(wir) gehoren. N. 56, 1. 77, 1.
(sie) gahorren. Frg. 11.
gehoren. N. 33, 3. 58, 8.
(ih) gihorta. T. 131. 168. O. I. 6, 11. Nh. II.
gehorta. Mcp. Nh. N. 61, 12. 80, 8. 91, 12.
(du) gihortost. T. 135.
gehortost. N. 16, 6. 30, 24. 60, 6.
gehortest. N. 3, 5.
(er) kahorta. Frg. 19.
gihorta. O. II. 14, 85. III. 4, 30. T. 3, 3. 4, 2. 8, 2. 196, 4.
gehorta. Mcp. N. 17, 7. 21, 25. 29, 11. 33, 5. 39, 3.
gihort er. O. I. 21, 11.
gihort iz. O. I. 9, 3.
(wir) kehortomees. Kp.
gihortumes. T. 139.
gihortomes. T. 87.
gihortun. T. 78. 189.
kehorton. N. 47, 9.
(ir) gihortut. T. 26, 1. 28, 1. 30, 1. 88. 132.
(sie) gahortun. Frg. 11. 13. 17.
gihortun. T. 4, 10. 12, 5. 187, 3. O. I. 9, 37. 13, 15. 17, 32. III. 16, 73.
chihordon. Is. 4, 1.
gehorton. N. 33, 9. 45, 7. 57, 6. 63, 10. 118, 21.
(ih) gihorti. Ct. 93.
(du) gehôrtist. Bo. 5.
(er) gihorti. O. I. 4, 18. 12, 10. 20, 27. IV. 22, 2. V. 23, 24.

gehorti. N. 68, 34. 98, 6. 101, 20.
(sic) gihortin. T. 19. 101. O. IV. 19, 30.
imp. s. chihori. Is. 4, 1. 7.
gihori. O. III. 4, 27.
gehore. Bo. 5. N. 12, 4. 16, 6. 19, 9. 24, 19. 26, 7. 54, 2. 59, 7. 64, 6. 68, 14. 77, 10.
imp. pl. gahorret. Frg. 13.
gahoret Frg. 61.
gihoret. T. 84. 124.
gehoret. N. II.
gehorrent. N. 2, 10.
gehorent. Nd. N. 48, 2. 65, 8.
p. a. kahaorendi. Pa.
kihorendi. gl. K.
gihorenti. T. 47. 135. 196. uuarun. T. 154, 2.
gehorendo. N. 17, 45.
d. s. m. gihorentemo. T. 79.
n. pl. m. gahorrente. Gh. 3. Frg. 5. 11.
gihorente. T. 74. 82. 91. 120. 126. 127. 207.
d. pl. kehorrantem. K. 13.
p. p. gihorit eigut. O. IV. 19, 67. ist. T. 2, 5. uuirdit. T. 222, 3. uuard. T. 10. 132.
gehoret habet. N. 6, 10. 10 (a), 17. eigen uuir. N. 43, 2.
kihorit uuirdit. K. 48.
n. s. n. gihortaz. O. I. 4, 28.
kihortaz uuirdit. K. 43.
d. s. m. n. gihortemo. T. 56. 60. 84.
d. s. f. kihortera. Rb.
n. pl. m. gehorte. N. 117, 5.
gihorte sin (sic). T. 34, 3.
d. pl. gihorten. T. 106.
UNGAHORENDI, nicht hörend.
der ungehorendo man, *non audiens* (taub). N. 37, 16.
UNGAHORIT, ungehört.
ungehoret sin, *non audiantur*. N. 18, 4.
UNGAHAORENTLIH. R. X.
UNKIHORENLIH Pa.
UNGAHAORLIH. gl. K. } , *inexaudibilis.*
GAGANHÔRJAN, gehorchen, *obedire.*
kaganhoorta, *obedivit*. K. 5.
HARA HÔRJAN, herhören.
hara horen alle zuo. N. 80, 11.
hôre hara, *heus*. Mcp.
horent hara zuo mir. N. 33, 12.
HÔRECHEN, horchen.
sie hôrechent des, *auscultant*. Wm. 8, 13.
diner stimmo. Wm. 8, 13.
HALPHORTER, *semauditus*. Sal. 1. 4.
GAHÔRO, *m.*, Gehör, *auditus.*
den inuuertigen kehorun, *auditum*. N. 50, 10.
HÔRUNGA, *f.*, *auditio.*
d. s. horunge. Wb.
HÔRIDA, *f.*
GAHÔRIDA, *f.*, Gehör, *auditus.*
n. s. gehôreda. Bo. 5 N. 50, 10.
gehorda. N. 50, 10. Tr. } , *auditus.*
a. s. gehorde, *auditionem*. Wb.
d. pl. gihoridun: zi den gihoridun, *ad aures (ecclesiae pervenit sermo)*. Mz. Bib. 1. 2.
GAGANHÔRIDA, *f.*, *obauditus;* cf. gaganhôrjan.
d. s. kaganhoridu, *obauditu*. K. 5.
GIHÔRNESSI, *f.*, *n.*, Gehör, *auditus.*
gihornessi gihoret ir, *auditu audietis*. T. 74, 6.
uuer giloubit unser gihornessi, *auditui*. T. 143.
GAHÔRIG, gehörig, gehorsam, *obediens.*
chihoric, *obediens*. Is. 3, 6. *subjectus*. Is. 5, 3.
kahorich enti kahengig. Ef.
gehorig: uuio gehorig siu (ros) imo sint. N. 39, 5.
n. a. s. n. cahorigaz, *subditum*. Gh. 3.
g. pl. gehôrigôn, *obtemperantium*. Bo. 5.
UNGIHORIC, *durus*, *rigidus*. Ra.
WIDARHÔRIG, ungehorsam.
uuiderhôrig uuaren *legi*. N. 81, 2.
uuiderhôrig *majestati regum*. Bo. 5.
uuiderhorig uuurde sinemo herren. N. 84, 2.
BURGHÔRINA, *pl.*, *f.*, *suburbana.*
n. pl. burghorina. Nd.
burchorn. Nd. II. } : uuaz sint purghorina, ane die stete, die ze burg tienont.
d. pl. burghorinon. Nd.
burchornon. Nd. II. } , *gomorrae*, *suburbanis gomorrae.*

BISCOFESHORI, Ortsnamen. Hieher?
SCREGEHÔRI.
crehti alde chrumbî unde daz tien gelîh ist, sô slimbî ist unde scrégehôri. Org.
HORING, *n. pr.* Hieher?
HÔRSAM, gehorſam, *obediens.* gl. K.
uuis horsam io zi guate, ni hori themo muate. O. I. 18, 40.
d. pl. horsamem pisuerran, *obedientes obsecrare.* K. 2.
HÔRSAMÎ, *f.*, Gehorſam, *obedientia.*
n. s. hoorsamii, *obedientia.* K. 5.
g. s. horsamii, *obedientiae.* K. 2. 5.
d. s. horsamii. Kp. 2. 4.
horsami. K. 58.
a. s. horsamii. K. 62.
UNHÔRSAM, ungehorſam, *inobediens.*
n. s. m unhorsamer, *inobediens.* K. 23.
d. pl. unhorsamen. K. 2.
a. pl. unhorsame. K. 2.
UNHÔRSAMÎ, *f.*, Ungehorſam.
n. s. unhorsami, *obedientia.* Asc.
g. s. unhorsamii, *inobedientiae.* K p. 5.
GAHÔRSAM, gehorſam, *obediens.*
kihorsam, *obediens.* Ra.
gihorsam. Co. 3. uuas er. O. I. 3, 14.
gehorsam, *obediens.* N. 35, 1. sin sie, sin uuir. N. 70, 1.
n. s. m. gahorsamer, *subjectus.* Gc. 4. 5.
n. s. f. sin gehôrsama guoti, *parens probitas.* Mcp.
GIHORSAMO, *adv.*, *obtemperanter.* Prud. 2.
GAHÔRSAMÎ, GAHÔRSAMA, *f.*, Gehorſam, *obedientia.*
d. s. gehorsami. N. 70, 1.
gehorsame. Wm. 2, 6.
a. s. gehorsami. N. 70, 19.
gihorsama. Otl.
UNGAHÔRSAMÎ, *f.*, Ungehorſam, *inobedientia.*
d. s. ungehorsami. Co. N. 115, 2.
HÔRSAMÔN, gehorſamen, *obedire.*
(sie) horsamoen, *obediant.* K. 53.
(er) horsameta, *obsecundabat.* D. II. 317.
p. a. horsamonti, *obediens.* K. 7.
n. pl. m. hoorsamonte, *obedientes.* K. 5.
UNHORSAMONTI, *inobediens.* K. 2.
GAHÔRSAMÔN, gehorſamen, *obedire.*
Inf. gihorsamon. Ge. 2. } gihorsamun. Bed. 2. } *parere.*
(er) gihorsamot. Mſ. Bib. 1. 2. } gihorsamit. Bib. 5. } *obtemperat.*
(sie) gihorsamunt, *parebunt.* Tg. 3.
(sie) kehorsamoton des iro fater, des er in gebieten uuolta, N. 70, 1.

HÔR, HUOR, *n.*, Hurerei, Ehebruch, *fornicatio, adulterium.* — Goth. hôrs, sanskr. jâra, *adulter.*

Bedeutung und Gebrauch:

stuprum. Wn. 460. Ib. Rd. D. II. 320.
prostibulum. Sb. Mα. Mι. Mλ. 2. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 5.
scortum? (kann auch Hure, *meretrix*, seyn, wie in *scortum*, huor, *alterius sit uxor mea.* Mμ.). Mα. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 1.
adulterium. Ra.
incestus. Bib. 1. A. Mα. M. 18. Wn. 460. Gc. 3. 11. Sb. Can. 10. 11.
fornicatio. Wo. 2. T. 29, 2. Ct. 94. Co. 3. Ho.
amor. D. II. 349.
libido. Gh. 1. 3.
huor, *infesta (fervent).* Prud. 1.
huor, *furta (dulcia).* VG. IV. 346.
thuruh huor. T. 100.
daz huor er uermeit. D. III. 94.
fon huore, *ex fornicatione*, giborane. T. 131.
ih sundic bin in huare. Co. 4.
des huores achust. D. III. 52.
bifangan ist si in drati in huares undati. O III. 17, 14.
nam thes huares thana uuan. O. I. 8, 6.

Form und Flexion:

n. s. huor. Sb. Mα. Mε. Ra. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 1. 5. T. 84. A. D. II. 349.
huar Ib. Rd. Wo. 2. Bib. 7.
hûr. Wn. 460.
hŏr. Wn 460.
hûr. Bib. 5.
g. s. huares. O. I. 8, 6. III. 17, 14.

huores. D. III. 52. T. 29, 2. Ct. 94. Co. 3. Gh. 1. 3. Ic. 3.
houres. Gc. 11.

d. s. huore. Ho. M. 18. Mk. 2. Sb. Can. 10. 11. Bib. 1, 2. 7. T. 131. VA. IV. 217. Prud. 1.
huare. Co. 4.
hura. D. II. 320.

a. s. huor. T. 100. D. III. 94.

n. a. pl. (?) huor. Prud. 1. VG. IV. 346.

HÔRA, *f.*, Hurerei, Ehebruch, *prostibulum, adulterium.*

n. s. hora. gl. K.
hoara. gl. K. Pa. } *adulterium.*

a. s.? (zu huorra, *meretrix?*): huorrun: smaha huorrun, *vile prostibulum.* Bib.
hûrrun, *prostibulum.* Zf.

n. pl.? hôra, *infesta (fervent).* Prud. 1.

UBARHUOR, *n.*, Ehebruch, *adulterium.*

n. s. ubarhuor, *adulterium.* Sch. 75.

g. s. uberhuores. D. III. 613.

LEGIRHUOR, *n.*, *adulterium.* N. 50, 12.

MERHUARA *(pl.)*, *adulteria.* Wo. 2.

(SIPHUOR, *n.*, Blutſchande. Fdg. 111.)

HUORLIH (hurlich).

n. s. m. huorlichar, *languidus.* Prud. 1.
HUORLICHO, *petulantius.* Prud. 1.

HUORWINI, HUORWINISCAFT.

HUORWERCH.

HUORLUST.

HUORMACHO, HUORMACHARI.

HUORMIETA.

HÔRGRIFT.

HUORCHUNNI.

HUORCHINT.

HUORHÛS.

HUORSPIL

HÔRA, HUORA, HUORRA, *f.*, Hure, *meretrix,* angels. hure, horcvena.

n. s. huora, *scorta.* Sb.
huorra, *lupa.* Bib. 1. *prostituta.* Bib. 9.
hurra, *prostituta.* VP. 4. Bib. 1. 2. Zf.
hourra, *scortum.* Tr.
huore, *meretrix.* Sg. 913.
huor, *scortum.* Mp. *scorta.* Mf. Cf. HÔR.

g. s. huarrun, *scorti.* Rb.

a. s. huarrun. O. III. 17, 8.

n. pl. huorun, *meretricc.* T. 123.

g. pl. (?) huorren mine. D. III. 30.

d. pl. huorun, *meretricibus.* T. 97.

a. pl. huorrun, *lupas.* D. II. 349.

HUORIG, hurig, *libidinosus.*

n. s. f. huorighiu couma, *commessatio.*

HUORIN, *libidinosus.*

a. pl. f. huorino, *lascivas.* Prud. 1.

HUORILIN, *libidinosus, adulterinus.*

n. s. m. huorilinaz, *adultera.* M. 31. Sb. Lc. 1. 3.
huarilinaz fihu (ist ther esil. O. IV. 5, 8.
huorlinaz, *adultera.* Lc. 2.

g. s. m. n. huorilines, *procacis.* Mk. *adulterini.* M. 29.
huorolines, *procacis.* Sb.
huorlines, *adulterini.* Sb. Gc. 1.
hurlinin, *procacis.* Bib. 7.

d. pl. huorilinen, *lascivis.* Prud. 1.

HUORILINO, *procaciter.* Bib. 1. 2.

HUORLING, *m.* (Hurling), *spurius.*

n. s. huorlinc, *mancer.* Bib. 1. 5. 7.
huoriline, *mancer.* Sb. *spurius.* M. 15.
hôrline, *spurius.* Can. 13. Bib. 11.
hurline, *spurius.* Can. 7.
huorilinch, *mancer.* Mc. Bib. 8. 11. *spurius.* Can. 11.
huorlinch, *spurius.* Can. 10. *mancer.* Bib. 13.
huorrelinch, *mancer.* Bib. 6.
hûrlinch, *muncer.* Bib. 4.

d. pl. huorlingun. Ec. 1.
huorilingun. Ec. 2. Sb. } *spuriis.*

HUORARI, *m.*, Hurer, *scortator, moechus, adulter.*

n. s. huorari, *adulter.* Gh. 1. 3. Wm. II. 3.
huarari, *scortator.* Sg. 292. *libidinosus.* Is.
huuarari, *scortator.* VS.
huorare. Wm. 3, 8.
hôrare, *mechus.* Tr.
hurere. Wm. III. 3, 8.

g. s. huorares, *stupratoris.* Em. 17.

n. pl. huorara, *effeminati.* Mp. Bib. 2.
huorari, *effeminati.* Sb. Bib. 7.
huorare. Ho.
huarera. O. V. 21, 15.

g. pl. huoraro, *effeminatorum.* Mz. huorare, *effeminatorum.* Bib. 5. hŏraro, *moechorum.* Prud. 1.
d. pl. huorarun, *effeminatis.* Mz. 1. Sb. Bib. 1. 2. huorarin, *effeminatis.* Bib. 7. hurarin, *effeminatis.* Bib. 5.
a. pl. huorara. Mz. Bib. 1. 2. } hurare. Bib. 5. } *effeminatos.*

HUORARA, *f. (?), Hurerei.*
d. pl. huorarun, *fornicariis* (huren). Mz. Bib. 1. 2. 3. (zu huorari?)

UBARHUORARI, *m., adulter.*
n. s. uberhuorare. N. 80, 16. } ubirhuorare. N. 80, 16. } *adulter.* uberhŏrare. Tr.

HUORSUNGA, *f.*
a. s. hûrsunge, *luxuriam.* Hd.

HÔRÔN, HUORÔN (HÔRJAN), huren, *fornicari, moechari, adulterare.*
Inf. huoran, *fornicari.* W.
(er) huorot, *adulterat.* T. 29, 2. 100. er huorot sia giuuaro in herzen iu sar suaro. O. II. 19, 5. codd. V. P. huarot. O. II. 19, 5. cod. F.
(sie) huoront. Gc. 3.
(du) huoros. T. 106. Bib. 1.
(er) huoro. O. II. 19, 2.
(er) huorota, *concubuit.* M. 31. Sb. Le. 1. 3.
(sie) huoroton in iro irdenchidon, *fornicati sunt.* N. 105, 39.
imp. s. huoro. M. 31. Le. 1. 3. huaro. K. 4.
p. a. n. s. m. huoronter, *moechatus.* Em. 19.
n. s. n. huorontaz, *fornicans (cor).* Bib. 1. 2.
n. pl. m. huoronta. Mz. } huorinta. Bib. 7. } *effaeminati.*
g. pl. huorendero, *scortantium.* Pb. 2.

BIHUORÔN (BIHUORJAN), behuren, *effeminare, spurcare, violare.*
(er) pihuorota, *spurcavit.* D. II. 348. pihuorta, *effeminavit.* Prud. 1.
(er) pihuoroti. Mz. Bib. 1. } pihuorote. Bib. 7. } *violasset (sororem).*
p. p. pihuorot uuerdent, *violabuntur (uxores).* Mn. Bib. 2.

FARHUORÔN, verhuren, *stuprare, prostituere.*
(du) ni farhuaros, *ne prostituas.* Rb.
(er) farhuarota, *stupravit.* Rb.
(sie) farhuaroton, *constupraverunt.* Rb.
p. p. farhuarot *(subst.?), in pelicatum.* Rb. firhuarot uuarun uuir mit abgotin. O. IV. 5, 17.
n. pl. m. forhuorote. T. 118,
n. pl. f. ferhuorode, *exfornicatae.* Ep. can. 2.

HURA s. HURIWA.

HEAR } s. HIAR } HA, HI.

HIUR, HIURI.

hiuriu, *dira.* R. (statt unhiuriu?)

UNHIURI.
unhiur. Ib. } unhiuri. Re. } *dirum.*

UNHIURLIH.
uunhiurlihca, *eumenides.* D. II. 345.

UNGAHIURI, ungehеuer, *trux.* V.
ungehiuri. D. II. 330. } ungahiure. Em. 21. } *monstri.*
forazeihan ungihuuri (ungihiri. Rd.), *monstra.* Ib.
unkihiuri, *monstra.* Rb.
n. s. m. ungahiurer, *atrox.* R.
a. s. m. ungahiuren, *atrocem.* R.
a. pl. (m.?) ungahiure, *dira.* V. *portentuosas, monstruosas.* Em. 21.
a. pl. n. ungahiuriu, *monstruosas.* Da.

UNGAHIURO, Adverb.
ungahiuro. Can. 2. 3. 10. 12. Em. 5 } ungihiuro. Can. 1. } ungahioro. W. } ungahuro. Can. 8. } ungahiro. Can. 9. } *portentuose.*

HIURO s. Raumpartikel HA, HI.

HUAR s. HÔR.

HUERA, *levitas.* R. ist wohl HWERA s. HWER, *lebes.*

HUOR s HÔR.

HOROBOGIUM, Ortsnamen.

HEREBID [hêcbid (?). Cr.]? *lichus.* L.

HIRUBIN. Pa. } *hyrobin, sancta mons in*
HIROPHIN. gl. K. } *excelsis dei.*

HERAPAZ, gering, *mediocris.* Ist es hera baz? Mit hara, her, scheint es, da niemals harapaz vorkommt, nicht zusammengesetzt; hängt es mit hereandi, haerenti, *parcitas*, zusammen?

herapaz, *mediocriter.* Gd. 2.

n. s. m. herapazer, *mediocris (ne fueris mediocris in contentione ex foenore).* Mσ. Bib. 1. 2.

Comparativ.

herapazziro. M. 28. } *mediocriter.*
herapezziri. Sb. }

HERAPAZARÎ, *f., mediocritas, parvitas.*

g. s. herapazari. M. 13. } *mediocritatis, parvitatis.*
herapaziri. Sb. Can. 11. }
erepazari. Can. 13. }

d. s. herapaziri. Sb. Can. 6. 11. } *mediocritate.*
herapazri. M. 19. }

HARAG s. CHARAG in CHARA.

HARUG, *m.*, heiliger Wald, Heiligthum, Tempel, Opferstätte, angels. hearg, hearh, nord. hörg, *delubrum, lucus, lupercal, fanum, sacellum, ara, idolum.* — Gehört harah in *l. ripuar.* hieher? — Cf. HART, *lucus*, u. lat. *haruga, hostia*; s. auch ARAH.

n. s. haruc, *lucus.* Rb. *nemus.* Rf. *fanum.* R. *capitolium.* R.

haruch, *nemus.* Ib. Rd.

a. s. haruc, *nemus.* Rb.

a. pl. haruga, *lucos.* R. Rb. Rd. *delubra.* R.

haraga, *lucos.* Ib. *aras.* Rb.

HARUGARI, *m.*, Wahrsager, Priester, *haruspex.*

n. pl. harugara, *aruspices.* Rb.

HERRICH, *n. pr.*; zu herro? oder heri-rih?

HERIGON steht über *virgo* in: *improba virgo* (Sternbild) *prodit amatores tacitos in fornice mundi. (Prud. apoth.* 621.) D. II. 331.

HEREHERDIL s. HERDA.

HERID—.

in daz houe in dero heride. Fw.

HEROT s. HERA in HA, HI.

HARUDI, Volksnamen. Annal. fuld.

HARUDES, Volk im Heere des Arionist. J. Cas. Cf CHARUDES.

HERODES deklinirt

g. herodes. T. 126. Le. 3.
herodises. T. 89.
herodeses. Le. 1.

d. herode. T. 79.

HARAPHA s. HARFA.

HERIPHA, Flufsnamen.

HIROPHIN s. HIRUBIN.

HERULI (ERULI), deutsch. Volk. Jorn. Anm.

HURULA, Flufsnamen.

HARINC, *m.*, Hering, angels. hæring, *halec*, (mit *sal* zusammenhängend?). — herinc, *allec.* Id. hering, *sardinia.* Ih.

harinc. Tr. Em. 31. Pr. m. t. Ve. 5. } *halec, allec.*
harinch. Hor. Pr. t. v. }
harinhc. F. 2. }
herinch. Wn. Wn. 460. }

HERRANT (heri-rant?), *n. pr.*

HER-

HEREANDI. gl. K. **HAERENDI.** Pa. } *parcita.*

HERUS, *ultima terrarum insula. Pertz. II.* 559.

HIERUSOLIMA, Jeruſalem, deklinirt:
d. s. hierosolimu. O. II. 14, 59.
hierusolimu. Frg. 17.
g. pl. in hierosolimono lant. O. III. 4, 2.

HERASUN s. HERA in **HA, HI.**

HORESTI, brittiſches Volk. *Tac. vit. agric.*

HAREWJAN s. HARW.

HORAW- s. HORO.

HURIWA, Hurwe, Gaumen, *palatus.*
n. s. huriuua. Em. 27.
huriua. Sg. 299.
hurua. Sg. 184.
hura. F.
} *palatus.*
g. s. huriuun, *palati.* Prud. 1.
d. s. huriuun. Prud. 1.
hurui. D. II. 327.
} *plectro (titubante fatus esset).*

HAROWENO s. CHAROWENO.

HIRUZ, *m.*, Hirſch, angels. heorot, heort, nord. hiörtr, lat. *cervus.*
n. s. hiruz, *cervus.* Sg. 242. 913.
hrusse hiruz, *cervus emissus.* Ib. Rd.
hirz, *cervus.* N. 41, 2. Org. Zf. 2. Tr. Wn. 460. D. III. 31.
g. s. hirzes, *cervi.* N. 17, 34.
d. s. hirze, *cervo.* Bo. 5.
g. pl. hirzo. N. 28, 9. (In Nh. ſteht herzo.)
hirzi. Nh II.
hirzze. Wb.
d. pl. hirzen. N. 28, 9. 103, 18. Wm. III. IX. 2, 7.
hirzon. Wm. 2, 7.
hircin. Wm II. 2, 7.
a. pl. hirze. Hd. D. III. 71.
HIRZISWURZ.
HIRZISZUNGA.

HIRZIN, *cervinum* (Fell). Wn. 460. Em. 31.
HIRZFELD. HIRZBAH. HIRZFURT. HIRZHEIDA. Ortsnamen.
HIRZULA, *n. pr. f.*

HERBIST, *m.*, Herbſt, angels. hearfest, hærfest, herfeste, altnord. haust, *messis, autumnus.* — Ist καρίζω, ich ernte, zu vergleichen?
n. s. herbist. Hd.
herpist. Sg. 913.
herbest. Mcp. Bo. 5.
} *autumnus.*
d. s. ze herbeste, im Herbſt. Bo. 5.
a. s. den herbest. Mcp.
HERBISTRAM.
HERBISTMANOTH.

HARCA, *f.* (Harke?), *uemora (vomera?).* A. Oder iſt es haruca, haruga, *nemora?* — Cf. auch altnord. hark, *strepitus.*

HERCYNIA *silva.* Jul. Cäs. Die auslautende *gutturalis* der Stammsylbe (anlautend iſt sie doch wohl nicht, das Wort als *her-cyn-* genommen) wiederspricht wohl der Gleichstellung dieses Namens mit Harz (cf. hart; aber auch harug) [das H in *hercynia* (auch in ἑρκύνιος) scheint zwar nach dem älteren griech. ἀρκύνια, ὀρκύνιος nicht wurzelhaft zu seyn, doch könnte es auch von Aristoteles und Ptolomeus so wenig gehört seyn, dafs sie es unbezeichnet liefsen; auch die Bezeichnung des weiter ausgedehnten Gebirges könnte sich auf einen Theil desselben, den Harz (cf. HART) zurückgezogen haben].

HERCENBACH, Bachnamen.

HERKENBRET s. BRET.

HIRCHA, *f., tomentum.* F.

HORKO, *n. pr.*

HYRCANIA *silva.* Wess. Cf. Harzwald und *saltus hircanus.* Pertz. I. 191. 192. *saltus hercynius.* TG. ἑρκύνιος δρυμος. Strabo. ὀρκύνιος δρυμος. Ptol.

HART, HARTI, goth. hardu, angels. heard, alts., altnord. hard, þart, *durus.*

Form und Flexion:

hart. gl. K. Pa. Sg. 913. T.
harti. Pa.
herti. gl. K. O.
herte. Org. Bo. 5. N. Wm.
hert ist. O. III. 7, 25.
n. s. m. harter. R. Ra.
herter. A. O. III. 7, 29.
n. s. f. hertiu. Bib. 7.
g. s. hartin. Prud. 1.
d. s. f. harteru. Gc. 4.
hartero. Mc. Mv. Bib. 1. VG. III. 141.
hertiro. Bib. 5.
hartera. Bib. 7.
herten. Mcp.
d. s. n. hertemo. Org.
a. s. m. harten. Mα. Bib. 1. 4. 6. 13.
n. pl. m.? herte (uuerdent, uuaren). N. 57, 10. 54, 22. ist wohl unflektirt.
n. pl. n. hertin. D. II. 354.
d. pl. hartem. Pa.
hardem. gl. K.
herteem. K. 2. 7.
herten. O. I. 1, 90. III. 18, 11. IV. 27, 8. V. 1, 4.
a. pl. m. herta. N. 16, 4.
a. pl. n. hertiu. K. 58. N. 59, 5. 146, 8.

Comparativ:

n. s. m. hartiro. Pa. Ra.
hardiro. gl. K.
n. s. f. hartira. Mη Bib. 6.
hartara. Bib. 1. 2.

Superlativ:

d. s. m. hertistemo. Nd. II.
hertesten. Nd.

Bedeutung und Gebrauch:

durus. Pa. gl. K. Ra. Org. Bo. 5. Nd. N. 57, 8. 59, 5. 146, 8. K. 2. 7. 58.
rigidus. R. A. Gc. 4.
asper. Sg. 913.
acer. VG. III. 141.
uzzer steine hertesten, *durissimo.* Nd.
hert ist gerstun kornes hut. O. III. 7, 25.
hertiu eih, *quercus.* Bib. 7.
mit iro herten grifele. Mcp.
daranah uuerdent sie (dorna) hirlich herte unde starch. N. 57, 10.
tie herte uuortenen gesuulste. Bo. 5.
dei hertin curnolis peri, *corna.* D. II. 354.
erda ouh so herti. O. II. 1, 3.
hertiu, *dura (et aspera).* K. 58.
hertiu, *dura,* ougtest du dinemo liute. N. 59, 5.
hertiu *praeccpta.* N. 146, 8.
harter kiduuing, *rigida districtio.* A.
harten giduinch, *iugum ferreum.* Ma.
herte ist (der nith). Wm. 8, 6.
harteru (in Docen's Miscell. steht fehlerhaft hasteru), *rigidae (intervectionis asperitate aliquem premere).* Gc. 4.
so ist der uuizod alter uzana herter.
thar ist inne manag guat, thaz geistliche uns io uuola duat. O. III. 7, 29.
hart ist thiz uuort. T. 82.
diu (uuort) herte uuaren, sint uuelh uuordeniu. N. 54, 22.
herten uuorton. O. III. 18, 11.
dir ist herte *(durum)* uuider garte ze sponnonne. N. 57, 8.
gab er tho antuuurti, thaz petrum thuhte herti. O. III. 13, 19.
uuolaga elilenti, harto bistu herti. O. I. 18, 25.
uuas in thrato herti thaz uuetar in there ferti. O. III. 8, 14
thaz herza in uuas so herti. O. V. 16, 13.
herteem, *duris (corde et simplicioribus).* K. 2.
du hart man bist. T. 149.
in hartero chestigo, *in virga ferrea.* Mr.
herten banton. O. IV. 27, 8.
hartero, *acri (fuga).* VG III. 141.
herteem, *duris (et contrariis rebus).* K. 7.
ih gieng herta uuega. N. 16, 4.
hartin, *crudi (laboris).* Prud. 1.

HARTO, Adverb. (In Hd. D. III. 35. schon harte).

Bedeutung und Gebrauch:

acriter (stultus improperabit). Mc. Bib. 1. 2. 5. 7.
graviter (sih zurnan). Mφ.
valde. T. 10. Ho. N. 6, 4. 17, 18. 18, 11.

so harte, *usque adeo (coactus).* Hd.
harto mahtige. N. 44, 6.
harto lobesam. N. 47, 2.
harto ubermuote N. 46, 10.
harto guotelose, *nimis pauperes.* N. 78, 8.
harto filu s. filu.
harto flizig. O. I. 1, 107.
harto ginuar. O. I. 2, 8.
harto kundera. O. I. 2, 24.
filo harto goldrot. Mcp.
mine harto chiusken friunt, *honestissimi.* Bo. 5.
do uuas iz harto guot. N. 92, 1.
harto freuuet er sih. N. 20, 2.
harto doneta ih. N. 21, 18.
harto *(nimis)* bin ih genideret. N. 37, 9.
harto bin ih uuorden zitteuuizze. N. 39, 12.
harto unsih langet. N. 39, 2.
so uuiget manne file harto, daz imo gescehen ist. N. 37, 9.
harto geargerent. Wm. 2, 15.
harto geseret. Wm. 5, 7.
(daz er uil harte minne. D. III. 35.)
filo harto *(multum)* sih skeident. Org.
filu harto rafsta. O. III. 13, 12.
sia ruartaz filu harto. O. III. 24, 12.
sprah imo thero uuorto in muat tho filu harto. O IV. 13, 12.)
filu harto firdan. O. IV. 31, 29.
harto *(vehementer)* irhauen sint. N. 46, 10.
thaz ir mih lertut harto. Os. 12.
uuanta sie iz gisungun harto in edil zungun. O. I. 1, 53.
harto ist iz giuueizit. O. I. 1, 67.
harto biduungan. Lu.
gilobot uuerde harto. O. I. 1, 117.
hiar hugi mines uuortes, thaz thu iz harto haltes. O. I. 2, 27.
daz er hella fiur harto uuise. Em. 33.
hintarquam tho harto. O. I. 4, 23.
harto forahta er mo thoh. O. I. 4, 47.
thaz uuir nan harto ruuuun. O. I. 10, 23.
blidtun sie sih harto. O. I. 13, 22.
uuuntorota sih tho harto. O. I. 16, 21.
hug es harto ubar al. O. I. 15, 28.
so harto chelen. Mcp.
ze harto, *nimium* (mih skeide). Bo. 5.

Comparativ: hartôr.
hartor, *durius* (drauuen). K. 2.
hartor, fastor, krimmor, *arcius.* Em. 14.
hartor, *artius.* Gc. 8. 9.
daz uuiget mir hartor. N. 54, 14.
man hartôr andôt. Bo. 5.
hartor chale. Bo. 5.
hartor-danne, *magis-quam.* Org.
species ist hartor *(magis) substantia* tanne *genus.* Org.
cato ne ist nieht hartor *substantia* danne sin ohso. Org.
so ne uuirdet niomer mennisko andermo hartor mennisko. Org.
hartor uuideruuartig. Org.

Superlativ: hartôst.
hartost *(maxime)* salige. N. 72, 15.
missetaten allero hartost. N. 33, 22.
sih hartost skeident, *plurimum differunt.* Org.
(iz sie smarz aller herteste. D. III. 87.)

HARTINI. HARTING. ALPHART. EBURHART (Eberhard). EINHART. ADALHART. ENGILHART. EGIHART, EGINHART. EGILHART. ECKIHART. ERHART. EMHART. ELLENHART. IRMINHART. ISANHART. ERCHANHART. AMALHART. OTHART. WOLCANHART. WICHART. WALHART. WALDHART. WILLIHART. WOLFHART. (WOLFARDA auch hieher?)
LIUTHART. LINTHART. LIBHART.
REGINHART (REINHART). RIHHART.
MEGINHART. MERHART.
NAGALHART. NIDHART. NOTHART.
PERANHART, BERNHART. BURCHART. BERAHTHART. BRUNSTHART.
FRIDUHART. FOLCHART.
GEBAHART. GUNDHART. GOTHART. GRUONHART. GRIMHART. GAGANHART. GERHART. GISALHART. HRUODHART. HELMHART. HEMHART. HUGIHART. DEGANHART. DURINCHART. THIOTHART. SNELHART. SIGIHART, *nom. pr.* Alle hieher?
HARTLEIB. HARTLEIH. HARTARAT *(f.).* HARTIRIH. HARTMAN. HARTMUND.

HARTBERT. HARTBOLD. HARTFRID. HARTCHNUZ. HARTGER. HARTWIC, *n. pr.* Alle hieher?

UNHARTI, unhart.
d. s. m. n. unhertemo. Org.

EINHARTI (einherti. Ib. einhart. Ra. einherto. Ic.), *constans.* R.
g. pl. ainhartero, *amentium, desipientium.* Pa.
einhartero. Ra. } *conentium.*
einhardero. gl. K. }
EINHERTI, *f., constantia.* Re.
EINHERTUN, adverbial, *viritim.* Prud. 1.
EINHARTIDA, *f., constantia.* Rb.
EINHARTLIHO, *instanter.* Gh. 3.
HARTPURI.
HARTHŎ.
HARTMUOTI.
HARTRUGIL, HARTTRUGIL. } hieher?
HARTSALIHE. }
HERTEMANOT. }

HARTÎ, *f.*, Härte.
Bedeutung und Gebrauch:
duritia. Nm. II. N. 18, 8. 96, 5.
austeritas. Ic.
rigor. VP.
rigiditas. M. 29. Gc. 1. 6.
robur (exercitus). Ms. Bib. 5.
herti alles tes gefroren ist. Mcp.
herti thes argen uuillen. O. IV. 20, 11.
herti muates. O. III. 5, 16.
zi herti iuuares herzen. T. 100.
herti thero biscofo. O. IV. 23, 21.
herti dero altun eo. N. 7, 13.
in thero buahstabo herti. O. III. 7, 75.
truhten gibet sinemo liute herti, *virtutem.* N. 28, 11.
klagont thia filu langun herti. O. V. 6, 46.
thaz thiu min geginuuerti giuueihti thia iro herti. O. V. 16, 26.
in herti arbeito, *in duritia malorum.* N. 106, 10.
harti fraza, *obstinatio.* Prud. 1. hieher?
Form und Flexion:
n. s. harti. Ms. Bib. 5. Nm. II. (Prud. 1.?) herti. Ic. O. III. 5, 16. IV. 20, 11. V. 23, 21.
g. s. herti. N. 96, 5.
d. s. harti. N. 18, 8.
herti. M. 29. Gc. 1. 6. T. 100. O III. 7, 75 N. 106, 10.
a. s. harti. VP.
herti. O. (IV. 13, 29.?) V. 6, 46. 16, 26. Mcp. N. 7, 13. 28, 11.

HARTA, *f.*, Härte.
g. s. harta in: zebilide er iro harta then figboum irtharta. O. V. 6, 5. hieher? hârtûn, *rigoris.* Mcp.

HARTIG.
d. s. f. hartigero: in hartigero chestigo (hartige gchestigoti. Sb.), *in virga virorum.* Ps. 2.

HERTING, *m., heros.* Hieher?
a. pl. hertinga, *heroes.* Mcp.

HARTUNG, *n. pr.* Hieher?

HARTUNGA, *f.*, Härtung.
d. s. hartungo: zi hartungo, *ad exercitationem.* N. 9, 1.

HARTNISSA, *f., durities.*
d. s. hartnissu (muotes), *duritie.* Is. 5, 6.

HERTIDA, *f.*
d. s. hertedo, *exercitio.* Bo. 5. (cf. herta, *vicissitudo.*)
a. s. hertida. *duritiam (cordis).* T. 241, 2.

HARTJAN, härten, *indurare, firmare;* ich ziehe auch hartjan, *frigere,* rösten, hieher [das mit HARST (vielleicht gehört aber auch harst mit hart zu Einer Wurzel) zusammen zu hängen scheint], weil in einigen Stellen nicht entschieden werden kann, ob hartjan, *indurare,* oder hartjan, *frigere,* steht.
(ih) herto, rosto, ribo, guito, *frico.* F. 1. 2. Tr.
(er) hartit, *fregit (sic).* Gc. 4.
hertet in, *confortat.* N. 93, 4. hertet den man, *exercet.* Bo. 5.
(er) harta, *tinxerat (ensem stygia unda).* VA. XII. 91.
p. a. hertendo: sih hertendo unde uuonendo gedulte, *patientiae usu et exercitatione.* Bo. 5.

GAHARTJAN.
(ih) geherto, *vel* gerosto, *confrigo.* F. 1. 2.
(er) giharta:
petrus uuard es anauuert ioh bratt er sliumo thaz suert, er herzen sih giharta inti einan sus iruuarta. O. IV. 17, 2.
(du) gihartis:
iz uuas harto egislih, tho betota ih selbo bi thih, in giloubu ni giuuanktis ioh muates thih gihartis. O. IV. 13, 18.
p. p. gihartet uuart, *obfirmatus est.* Bib. 7. gehertet: daz ih darana *(justificationibus dei)* uuerde gebeizet unde gehertet. N. 118, 24.
kiherdit, kisuueizit, kipratan uuirdit, *frigetur.* Ib. (Rd. hat kiherstit.)

BIHARTJAN, behärten.
(ih beherte iu wol alle iuwir ere. Kaiserchronik.)
(du) pihartis. Mz. pihertis. Bib. 1. 2. pihartist. Bib. 7. pihertist. Bib. 5. } *, obfirmabis (faciem tuam ad eam).*
(er) pihartit, *obdurat (aurem).* Mz. Bib. 1. 2. 7. *obfirmat.* Bib. 1. 2.
p. p. pihartit. Mz. pihertit. Bib. 1. 2. 5. } uuard, *obfirmatus est (spiritus ejus ad superbiam).*

FARHARTJAN, FURIHARTJAN, verhärten.
Inf. furihertan *(corda).* Kp.
(er) furihartit, *obdurescit.* Gh. 3. farhertit, *obturat.* Rb.
p. a. ferhertinde, *obdurans (alium).* N. 35, 7.
p. p. farhart:
d. s. n. ferhartemo herzin, *obstinato corde.* N. 87, 11.
ferhertet ist (herza). N. 118, 70.

HARTÈN, *durare, manere.*
p. a. hartende, *manentes (cum his).* Mcp.
GAHARTÈN, *manere.*
(er) giharteti mit imo in theru noti. O. IV. 13, 22.
ARHARTÈN, erhärten, *indurare.*
(er) irhartet:
fone demo fiure irhartet der tegel. N. 21, 16.
ther in theru ungiloubu irhartet. O. II. 12, 83.
erhartet ze steine. Mcp.
(er) irharteie, *induret.* N. 89, 6.
p. p. irhartet ist (min chraft) also der tegel. N. 21, 16. uuas. N. 147, 6.

HARTÔN.
GAHARTÔN, *indurare.*
(ir) gehartotet (geharthotent. Wm. III.) dar ana. Wm. 2, 5.

HART, Hart (Berg, Wald), *v.* loch, *lucus.* Bib. 1. — In Bib. 2. steht harc; cf. HARUG.
Hiervon der Bergname Harz?
HARD: *lucum, quem vulgares* hard *nominant.* Urk. v. 995.
HARD, Ortsnamen.
LUSCHART, Namen eines Waldes.
OTMARES HART. MAWINHARD. GISINHARD. RISKINHART. HUNHART. LINDHART. MURRAHART. BALDENSHART. Ortsnamen.
SPEHTESHART, Spechart, Bergnamen.
HARTEGOWE, Hartgau.
HARTIGER, *n. pr.* Hieher?

HARTA, Ortsnamen.

HARTI, HARTIN, *scapula;* nord. herdar *(pl. f.), humeri.*
n. s. harti. Sg. 242. hartin. Sg. 913. } *, scapula.*
a. s. harti, *v.*, ahsala, *scapulam (averterunt).* Mz. 11. Sb. Bib. 1. 2.
d. pl. hartinon: untar hartinon, *inter scapulas.* C.

HARDII, *cellaria, promtuaria.* gl. K.

HERD, noch in der Schweiz Herd, Erdreich, Boden, *solum.* — Cf. ERDA, HERO u. HERT.

n. s. herd. Ib. erd. Rb. }, herda, *solum.*

d. s. herde, *solo.* Bib. 1. 2. 3. Mc.
uz fon theru asgu fon theru falauuisgu,
so uuanne so so iz uuerde, fon themo irdisgen herde (irstantent alle). O. V. 20, 28. Hieher? cf. HERT, ☞eerb.

HERTLIH, *rusticus.* Ra. Hieher? cf. ERDA.

HERT (☞eerb), *arula.* Hd. Ist es mit **HERD**, *solum*, ein und dasselbe Wort? Cf. aber auch goth. haiza, *taeda.* Nach dem angels. heordh, *focus, fornacula*, scheint das Wort auf D auszulauten; cf. auch den otfridischen *dat.:* herde von HERD, *solum*, falls dieses mit dem vorliegenden hert ein und dasselbe Wort seyn sollte. (fiurpanne *vel* hert, *arula.* Ih.)
also man brot uuendet in herde. N. 117, 13.

HERDGOT, *lar;* s. GOT.

HERTSTAT, *lar.* Wn. 460. (herstat, *foculas.* D.)

HERDA, *f.*, essa, *fervens structura.* Prud. 1.

HERTA, *f.*, Wechſel, *vicissitudo.*

n. s. hérta: ube diu hérta ne uuâre. Mcp.

d. s. herto: after herto (nach der Reihe, wechselsweise) dero *reipublicae* flâgen *(decemviri).* Bo. 5.

a. s. herta; âne herta, *sine vicissitudine.* Org.
dia herta *(pl.?), vices.* Bo. 5.

g. pl. hertono, *vicissitudinum (tempora).* Gc. 3.

d. pl. (gewöhnlich adverbial gebraucht) hertoom, *vicissim.* R.
hertom, *vicibus.* Ja. *vicissim.* K. 9. Ja. *alternatim.* Tg. 1.
herton, *vicibus.* Mcp. *alternatim.* Mcp. *vicissim.* Rb. Pr. m. Gc. 8. Mcp. Org. Bo. 5. in guissen herton, *ratis vicibus (temporum).* Mcp.
sprachun thar tho herton missilichen uuorton. O. III. 15, 40.
sie sluagun sar then gangon thiu heilegun uuangun,
ioh herton in then faron so bluun sie imo thiu orun. O. IV. 22, 32.
sih fuarun thrangonti umbi inan tho thie liuti,
interetun nan herton mit iro sceltuuorton. O. IV. 30, 2.
ni sie sculin herton thar iro dati renton. O. V. 19, 9.
bi herton:
tho sprachun sie bi herton sus thesen uuorton. O. I. 27, 14.
sie thingotun bi herton sus thesen uuorton. O. II. 12, 6.
ioh hontun nan bi herton mit iro sceltuuorton. O. II. 9, 86.
hertun, uuehslun, untar in, *vicissim.* Gh. 3.

a. pl. herta, *vices (temporum).* Bo. 5.

HERTWEHSAL, *mutatio.* Org; s. WEHSAL in **WIH.**

HERTOMLEHAN s. LEHAN in **LIH.**

UUORTHERTA, *f., disceptatio (inter doctos).* N. 101, 25.

EINHERTUN, *viritim,* emazin. Prud. 1. Hieher? cf. HART.

HERTLÎH, *mutuus, alternus.*

a. s. f. hertlicha, uuihseliga, *mutuam, alternam.* Ep. can. 2.

HERTLICHO, *invicem.* D. II. 3, 17. *vicissim.* Ar. 2. (In Ar 2. steht herclicho und herolicho.)

GAHERTO, *m., vicarius.*

n. pl. kahertun, *vicarii.* Da.

HERTÔN, *alternare.*

(ih) hertun. Sal. 3. hertim. Sal. 5. }, *alterno.*

(sie) hertont, *alternant.* M. 28. Gd. 1. 2. hier hertont tag unde naht. N. 83, 11.

(sie) hertotôn, *vicissim geminantur (mela dulcia,* suoze stimmâ*).* Mcp.

p. a. hertôndo festenôn *(alterutro calle).* Bo. 5.

n. s. f. hertontiu uuunna, *mutua jocundatio.* N. 103, 34.

HERTA (cf. HAR. 2), *f.,* ☞eerde (goth. hairda,

angs. heard, heardh, heordh, altnord. hiörd), *grex*; nur bei Notker. Cf. altnord. hirda, *custodire, servare*, hirdr, *tutus*.
g. s herto, *gregis*. N. 65, 15. 78, 13.
d. s. herto, *gregi*. N. 39, 7.
a. s. herta, *gregem*. N. 65, 15. 77, 52.
n. pl.? herta? die follechomenen hirta unde herta. N. de ps. gr.
d. pl. herton, *gregibus*. N. 49, 9.
a. pl. herta, *greges*. N. 77, 71.
SCAFHERTA, *f.*, Schaafheerde.
g. s. scafherto, *gregis*. N. 73, 1.
HIRTI, *m.*, Hirte, *pastor*, goth. hairdeis, angels. hirde.
n. s. hirti, *pastor*. K. 2. O. V. 20, 32. T. 133. 152. Sg. 913. *opilio*. Ja. *custos*. Gh. 1. 2. 3.
hirdi, *pastor*. gl. K.
hirte. Mcp. N. 48, 15.
g. s. hirtes. K. 2.
d. s. hirte. Ho II.
a. s. hirti. K. 1. T. 44, 1. 161, 2.
hirte. N. 73, 1. 106, 41. D. III. 84.
n. pl. hirta. T. 6, 1. 217, 4. O. I. 12, 1. 13, 1. 16, 21. 28, 9. II. 3, 15. N. d ps. gr.
hirten. Mos.
g. pl. hirto. Rb. Ne. Wm. 1, 8.
hirte. Ne. II.
d. pl. hirtin. T. 6, 5. O. II. 3, 12.
a. pl. hirta. N. 67, 15.
SCAFHIRTE. Cr. }
SCAFHIRT. Tr. } , *m.*, *opilio*, Schaafhirt.
SCHAFHIRTI. Zf. }
SUINHIRTE, *m.*, Schweinhirt, *subulcus*. Cr.
HIRTIHUTTA.
HIRTIHEIMSTET-.
HIRTITASCA.
HIRTERE, *m.*, *armentarius*. Wn. 460.
HIRTLÎH, hirtlich, *pastoralis*.
a. s. f. hirtlihha chiullun, *pastoralem peram*. Rb
d. pl. in hirtlihhem. R. } (stetin) *in pastoralibus*.
in hirtlihen. Mλ. Bib. 1. 2. }
HIRTILÔS, hirtlos.
hirtilosa, *petulans (luxus)*. Prud. 1.
HEREHERDIL }
ERIHERDIL } , *castrensis*. D. II. 347. Hieher?

HERDA s. HERT.

HERDA s. ERDA.

HERTHA s. NERTHA.

in HERTUM. Ortsnamen.

HERDO, *m.*, *vellus*. Stalder führt die Herde, Härde als ein im berner Oberlande gebräuchliches Wort für Schaaf oder Ziegenfell an.
der herdo, *vellus*. N. 71, 6.

HORT (ist *custos? curare?* zu vergleichen? doch goth. huzd streitet wohl dagegen), *n.*, Hort, Schatz, goth. huzd, angels. hord, *thesaurus*.
d. s. horte, *thesauro*. Frg. 7. 15.
a. pl. hort, *thesauros*. Is. 3, 3.
GAHURTJAN, angels. hordan, *thesaurizare*.
(daz er so uil ni gihurte, so ers bidorfte. D. III. 100.)

HURT, Hürde, *crates*. Mit *cratis?* oder mit herta, hirti zusammenhängend?
n. s. hurt, *craticula*. F. Wn. 232.
hurd, *cratis*. Wn. 3355. *catasta*. Prud. 3.
hurde, *liburna*. Wn. 460.
a. s. hurt, *cratem*. D. II. 317.
n. pl. hurdi, *crates*. VG. 2.
a. pl. hurdi, *pontes (et propugnacula)*. VA. IX. 170. *vineas*. Bib.

HURTJAN s. HORT.

HERDIGA, Ortsnamen.

HERTINGA *(a. pl.)*, *heroes*. Mcp.; cf. HART.

HERDAR, goth. hairthra, *viscera*, angels. hærdhan, *testiculi*.
d. pl. herderen: in herderen uuizegoton *(extorum viscera loquebantur)*. Mcp.
INNIHERDER: *dei inniherder* (innadirhir.

Gc. 4.) steht über *humor viscerum* in *humor viscerum ad virilia labitur*. Gc. 5.

SMALAHERDER, *in inguine*. Gd. 1.

HARFA, *f.*, angels. hearpe, altnord. harpa, *cythara, lyra*, ϸarfe. Cf. **HAR** und σάλπιξ. Auch kommt harfa, als *puteal, catasta* vor.

1. *cythara.*

n. s. harfa, *plectrum*. D. II. 317. *symphoniacus*. Em. 31.
harffa, *chelys*. D. II. 330.
harpha, *chelys*. D. II. 330. F.
psalterium scillit also ein lira alde ein harpha, alde ein *organum*. N. 146, 1.
sih thar ouh al ruarit, thaz organa fuarit,
lira ioh fidula ioh managfaltu suegala,
harpha ioh rotta, ioh thaz io guates dohta. O. V. 23, 199.
harfpfa, *symphonia*. Bib. 2.
harapha, *chelys*. D. II. 330.
harepha, *chelys*. D. II. 330.
haraffa, *testudo vel* cytharhus. Prud. 1. (harfe, *cythara*. Id.)

d. s. harfun: an harfun singen, *cheli personare*. Mcp. 23.

d. pl. harphun, *tympanis*. Bib. 1. 2.
hárphôn. Mcp.

a. pl. harephan, *sambucas*. Eb.

SALMHARFA, ϒfalter, *psalterium*.

n. s. salmharphę, *sistrum*. Sal. 1.

a. s. salmharfun, *psalterium*. Ib. Rd.

a. pl. salmharpha. Bib. 7.
salmharipha. Mϱ.
salmhariphun. Sb. Bib. 1. 2.
} *psalteria.*

HARFARI, *m.*, ϸarfner, angs. hearpere. *(n. s.* harfere, *cytharedus*. Id.*)*

a. s. harpfære, *citharedum*. Hd.

a. pl. harperi, *fidicinas*. Ep. 2.

2. *puteal, catasta.*

harfa, *puteal, locus in foro*. L. *catasta*. D. II. 325.

harpha, *puteal, statua in foro*. Tr. Hs. *catasta*. D. II. 325.

harapha, *catasta, est genus poenae*. Prud. harepha, *catasta*. Wn. 244.
harapfa, *catasta*. Bib.

HARL s. **KARL**.

HARLUF, HARLUFA, *licium*. — Ist es mit har componirt? oder ist F Suffix? Gehört es zu hâr? oder zu hara, harra? oder zu haru? (s. diese Wörter). Angels. hæra ist *licium*, und *cilicium*.

n. s. harluf, *licium*. Wn. 460.
harluph, *funis*. F. 1.
harlufa, *licium*. Wn. 232.
harlifa *v.* fiza, *licium*. L.
harlefa, *licium*. F. 2.
harleua (hèlina. Hs.), *lienuenis*. Tr.

d. s. harluua. Bib. 10.
harloua. Bib. 6. 13.
} *licio.*

n. a. pl. harluf. Em. 19. Sal. 2. Ih.
harluvi. VG. I. 285.
} *licia.*

d. pl. heiluuim (oder heiluuun). Ald. 2.
heiluim. Ald. 6.
} *liciis (olci).* Hieher?

HERLING, ϸerling (Pflanze), *senecia*. Tr.

a. pl. herlinga, *senecias*. Tr.

HARM, *m.*, nord. harm, *dolor, moeror*, angels. hearm, *damnum, laesio*, ϸarm. Cf. HIRMjan und wiederum nord. hara, hiara, *aegre vitae agere*. (Sollte es auch ein *adj.* harm gegeben haben, zu dem harama, *privatos*. D. II. 349. gehört? oder ist harama gleich arama, arma. *pauperes?*)

Bedeutung und Gebrauch:

calamitas. Bo. 5.
calumnia. Ra. Rd. Pa. Ib. T. 13, 18.
contumelia. Asc. 1. 3. T. 125. 141.
aerumna. Pa. Ra. gl. K.
iurgium. Pa. gl. K.
injuria. Can. 3. T. 109.
mit harmu giuueigite, *contumelia affectos*. T. 125.
ni tuon ih thir harm, *iniuriam*. T. 109.
ze harme chamen, *in calamitatem*. Bo. 5.

siu zalatun siu io ubar dag, thar iz in theru uuagun lag,
ioh anan themo barme theru muater zi harme. O. I. 20, 14.
ah ze harme, *o nefas!* Bo. 5.
Form und Flexion (s. auch harmscara in SCARA):
n. s. harm. Pa. gl. K. Ra. Rd. Ib. Asc. 1. 3. Can. 13.
d. s. harme. O. I. 20, 14. Bo. 5.
a. s. harm. T. 13, 18. 109, 141.
instr. harmu. T. 125.
HARMQUITI.
HARMSCARA.
HARMJAN, HARMÊN, ḥärmen.
p. a. harmanti, *rapidus (rabidus?).* Ic. Hieher?
a. pl. harmenton, *calumniantes.* T. 32, 2.
HARMENTLIHHO, *injuriose.* Pa.
GAHARMJAN.
(er) kaharmit (kihirmit, gl. K.), *obiurgat.* Pa.
HARMIDA, *f.*, *calamitas.* Re. Sg. 1394.
g. s. hermido; oder *gen. pl.* (von hermid?)? hermido ginoto ioh unenagheiti thrato,
uuaz mag ih zellen thir, hiar mer, thes ist ther dag al foller. O. V. 19, 29.
HARMISÔN.
(ih) harmisota. Mc. Sb. Bib. 1. *calumniatus sum (quemquam).*
harmsota. Bib. 7.
(er) harmisota, *calumniavit.* Bib. 6.
(sie) harmisotun, *calumniabantur (calumniam).* Mc. Bib. 1. 2.
p. a. n. a. pl. harmisonta, *calumniantes.* Le.
HARMISAL, *y.*, nord. hermsl, *luctus.*
d. pl. hermesalim, *erumnis.* Wm. 1, 5.
HARMOLT, *n. pr.*

ARMO (hiervon ḥermelin), *m.*, *mygale.* harmo, *migale.* L. A. Bib. 5. 7. Tr. Wn. 232. *cameleon.* Bib. 10. 11. 13.
haramo, *migule.* Mc. Bib. 1. 9. 12. Zf. 1.
harm, *migale.* Bib. 4. 6. Wn. 460. Em. 31. 32. Zf. 2.

HARMIN, *migalinum.* Em. 31.
HARMELIN, *n.*, ḥermelin, *migale.* Wn. 460. (auch *migalinum* wird in Wn 460. mit harmelin übersetzt).

HIRMJAN.
(er) hirmet, *quiescit* (sines losennes). Org.
(sie) hirmdon, *conquieverunt (paululum).* Mcp.
GAHIRMJAN.
Inf. gehirmen. N. 75, 9.
(er) kihirmit, *objurgat.* gl. K. gehört wohl nicht hieher; in Pa. steht kaharmit.
(sie) gehirment:
er (Gott) egot in unde tuot daz sie gehirment. N. 57, 8.
(er) gehirmeda imo, der er gehirmen ne uuolta. N. 75, 9.
(ih) gahirmti:
ni gahirmti, *non subsisterem.* Ja.
UNGAHIRMIT, *p. p.*
ungehirmet, *importuna;* sumeliches natura so ungehirmet ist, taz er sih fertate nmbe armote. Bo. 5.
n. s. m. ungehirmdêr (strites) *(inquies).* Bo. 5.
UNGAHIRMI.
sine slage uuaren uugehirme. Cdg.
UNHIRMIG.
d. s. f. in unhirmigero spuote, *anhela celeritate.* Mcp.
UNGAHIRMIGÔN, *insolescere.*
eo modo minime posse per licentiam insolescere, ungihirmigon, *animum humanum.* D.

HERMINO, *n. pr.* Cf. IRMIN, HARM und HARMO.

HERMINONES, HERMIONES. Cf. IRMIN.
Manno tres filios assignant, e quorum nominibus proximi oceano ingaevones, medii herminones, ceteri istaevones vocentur. TC.
hermiones, quorum (pars) suevi, hermunduri, chatti, cherusci. Plin.

HERMUNDULI, deutsches Volk. Aul. Gell. Cf. HERMUNDURI.

HERMUNDURi, deutsches Volk. Tac. Plin. Cf. hermunduli bei Aul. Gell.) Cf. **IRMIN.**

HARN, *Harn, urina.*
n. s. harn, *urina.* Ms. F. 1. 2. Tr. Wn. 460. (Id)
a. s. harn, *urinam.* Bib. 2.

HERNISAWA, *Hernsau*, Ortsnamen. 837.

HIRNI, *n.*, *Hirn*, nord. hiarni, *cerebrum.* Cf. **HORN** und sanskr. siras, *caput.*
n. s. hirni, *cerebrum.* Prud. 1. Tr. *cervellus.* Sg. 242. 913.
hirne, *cerebrum.* Em. 21. Wn. 460.
d. s. hirne. D. III. 44.
HIRNIWOTO, HIRNIWOTIGER.
HIRNIREBA.
HIRNIBOLLA.
HIRNIFEL.
HIRNISCALA.
ARHIRNJAN (erhirnen), *excerebrare.*
(er) erhirnet, *excerebrat (canem).* Nh.
(er) irhirne, *excerebret (canem).* Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

HORN, *n.*, *Horn*, sanskr. sringa *(cornu* und *cacumen montis)*, gr. κέρας, lat. *cornu*, keltisch carn (cf. κάρνον, τὴν σαλπιγγα bei den Galatern, *Hesychius*, und **CARNi, CORNAVIi**), goth. haurn, angels. horn.

Bedeutung und Gebrauch:
cornu (Horn am Kopfe und als bildlicher Ausdruck). Pa. Ra. gl. K. N, 21, 22. 74, 11. 91, 11. Mcp. Bo. 5. VG. II. 395. T. 4, 14.
cornu (Horn als Blasinstrument). Wn. 460.
tuba. N. 46, 6. 80, 4. 94, 3. Prud. 1. Mx. Mv. Bib. 1. 2. 5. Rb. Ps. 2. VA. II. 313.
salpix. Sg. 242.
sistrum. Mcp.
promontorium. VA. VII 289.
er sah iz thar uuernon in bramon mit then hornon. O. II. 9, 60.
horn thes kruzes. O. V. 1, 19.
horn sines liutes. N. 148, 13.
horn minero heili. N. 17, 3.
zi uns riht er horn heiles nales fehtannes. O. I. 10, 5.
unser horn uuirt irhohet. N. 88, 18.
hoinde daz horn. N. 74, 5.
ne heuen iuuuer horn. N. 74, 5.
horn, *cornu, agmen.* Pa. Ra.
an dir triben ouh uuir mit horne unsere fienda. N. 43, 6.
horn des rehtes. N. 74, 11.
horne, *cornu (copiae).* Bo. 5.
horn driu, *ornas tres (habet cadus).* Pa. gl. K.
horn, *claustra Pelori (promontorium).* VA. III. 411.
horne, *pachyno (promontorio).* VA. VII. 289.
mit horno, *aere.* D. II. 341.
horn, *curva aera.* Prud. 1.
daz himilisc horn *(tuba).* Em. 33.
plasont mit hornu. N. 80, 4.
sie blasent iro horn thar. O. IV. 7, 41.
singent mit hornu. N. 80, 5.
daz lutreista horn. N. 46, 6.
in hornum, *in tubis.* Rb.
thaz ist ouh dag hornes ioh engilliches galmes. O. V. 19, 25.
finf fingere mit horne, daz horn sint die negele. D. III. 44.

Form und Flexion:
n. a. s. horn. Pa. Ra. Em. 33. Prud. 1. O. I. 10, 5. IV. 7, 41. V. 1, 19. T. 4, 14. Sg. 242. Bo. 5. Mcp. N. 17, 3. 46, 6. 74, 5. 88, 18. 91, 11. 148, 13. Nz. Wn. 460. D. III. 44.
horin. N. 80, 4.
horen. Nz. II.
g. s. hornes. Rb. Mx. Bib. 1. 2. 5. O. V. 19, 25. Mcp. In gl. K. ist *cornu, agmen* mit hornes übersetzt.
d. s. horne. Ps. Mv. Bib. 5. VA. VII. 289. VG. II. 395. O. IV. 26, 2. Bo. 5. N. 43, 6. 80, 4. D. III. 44.
instr. mit hornu. N. 80, 4. 5.
mit horno. D. II. 341.
n. a. pl. horn. Prud. 1. Pa. gl. K. Nh. N. 17, 3 D. III. 31.

horin. N. 74, 11.
horen. Bo. 5.
g. pl. horno. VA. II. 313. N. 94, 3.
d. pl. hornum. Rb.
hornun. Bib. 1.
hornon. O. II. 9, 60. 83.
hornen. Mcp. N. 21, 22. 68, 32. 97, 5.

WIGHORN, *n.*, Schlachthorn, *classicum.*
n. a. pl. uuichorn. VG. II. 539. wichorn. D. II. 345. } , *classica.*

LUDIHORN, *n.*, *sistrum.* D. II. 344. *lituus.* D. II. 335. 342.

(BLACHORN, Tintehorn, *atramentarium.* Ih.; In Id. auch horn in diesem Sinne.)

HERIHORN, *n.*, Heerhorn, *classicum.*
herihorn, *classicum.* Prud. 1. Tr. *lituus.* D. II. 335.
herhorn, *tuba.* Wn. 460.
herehoren, *classicum.* D. II. 313.

TINCTAHORN, *n.*, Tintehorn, Tintfaß, *atramentarium.*
tinctahorn. M. Em. 26.
tinctihorn. Sb. Bib. 6. 7. 10. 11. 13. Tr.
tinchtihorn. Bib. 1. 2.
tintihorn. Bib. 4.
tintehorn. Bib. 5.
} , *atramentarium.*

BUOHHORN. BUCCHIHORN. RUMANESHORN (Bergnamen.)
HORNBAH, Fluſs- und Ortsnamen.
HORNLÔS.
HORNOBERO.
HORNBLÂSO.
HORNGIBRUADER. Hieher? cf. ORNONG*us.*
HORNTRUMBA.
HORNSCAL.
HORNSTEHHAL.
HURNIN, von Horn, *corneus.*
n. s. n. hurniner, *corneus.* Hs.
g. s. f. hurninen, *corneae (tubae,* trumben*).* Wb. Ps. 97.
HORNAHT, hornicht, mit Horn, *cornutus.* Gehört
orohti mosci, *cornipes.* gl. K.
hieher?
n. s. m. hornahtêr mâno. Bo. 5.
hornohteo. gl. K. hornohtheo. Pa. } *(f.?)*, natra, *cornuta serpens.*
n. s. f. hornahtiu, *cornigera.* Mcp.
hornohtiu natara, *cerastes.* Rb. Rd. Ib.
a. s. n. hornohtaz anasiuni, *cornutam faciem.* Rb.
n. pl. n. hornahtiu: alliu uuazer sint hornahtiu (fone dien boumen). Bo. 5.

HORNÊN, ist doch wohl als *verbum* zu nehmen in:
er teta hornên den mânen, *dedit cornua.* Bo. 5.?

GAHURNIT, gehörnt.
ein gehurnter wurm. Mos.

EINHURNO, *m*, Einhorn, Nashorn, *monoceros, rhinoceros.*
n. s. einhurno, *monoceros.* Sg. 242. D. III. 24. *rhinoceros.* A. Bib. 9. 12. Zf. 1.
enhurno, *unicornus.* Sg. 242.
einhurne, *unicornium.* Wb. *monoceros, rhinoceros.* Hd.
ainhurne, *rhinoceros.* Zf. 2. Wn. 460.
ainhurn, *unicornus.* Wn. 460.
einhorn, *rhinoceros.* Bib. 5.
g. s. einhurnen, *unicornis.* N. 91, 11. III. 25. *rhinocerotis.* Mα.
d. s. einhurnen. einhurnin. } N. 77, 69.
g. pl. einhurnon. N. 21, 22. æinhûrne. Bib. 4. } , *unicornium.*
d. pl. einhurnon. N. 28, 11.
EINHURNIGO, einhörniger, *unicornis.* Em. 19.

FARHURNO, *m.*, Stierhorniger, *tauricornis.*
a. s. farhurnun, *tauricornem (jovem).* Prud. 1.

ORNONG*us*, *naturalis filius, L. rom.* 4, 6. hieher? cf. altnord. hornungr, *spurius,* angels. hornung sunu, *spurius, adulterinus.* HORNUNG, *n. pr.*

HORNUNG, Hornung, Februar, *februarius.* Hd. Wn. 862. Hieher? cf. das obige ORNONG*us.*

HORNUZ, *m.*, Hornuſs, angels. hyrnet, *crabro.* (horneiz. Id. hornit, hornut. Ib.)

n. s. hornuz. Sg. 242. 299. Sal. 1. 2. 3. F. Tr. Sg. 242. VG. IV. 245. horniz. Wn. 460. hurniz. Pr. e. } *crabro, scabro.*

n. a. pl. hornazza. Sg. 913. hornozza. Ib. Rd. hornuzza. Bib. 6. 9. Zf. hornuza. Bib. 1. 8. 10. 11. 13. hornuzi. D. hornuzir. Ma. Sb. hu*rnuze. Bib. 4. hornuz. Bib. 5. 7. hornoz. Bib. 1. 2. } *crabrones, scabrones, gabrunes.*

HURNICH, *colonus.* F. ist vielleicht BÜRING.

HIRSI, Hirſe, *milium.*

n. s. hirsi. Mp. Sg. 292. Bib. 2. 4. 5. 7. 13. hirse. L. Tr. hirso. Em. 31. (herse. Id.) } *milium.*

d. s. hirse. D. III. 57.

a. s. hirs unte ruobe. D. III. 57.

HIRSIKORN.

HIRSISPRIU.

HIRSLANDA. Ortsnamen. Hieher?

HIRSAUGIA, Hirſau, Ortsnamen.

[HIRSECH, *hispericus* (Fisch). Id.]

HORSC, hurtig, raſch, muthig, angs. horsc.

Bedeutung und Gebrauch:

alacer. Mart. D. II. 328. Em. 12.
celer. Prud. 1.
praepes. VA. V. 254.
praeproperus. Em. 19.
volucer. Prud. 1.
concitus. VA. III. 127. Gd. 1.
citatus. Rb.
promtus. Rb.
ganeo. gl. K. Pa. Ra.
sagax. R. Em. 29.
exertus. Gh. 3.
agilis. Pa. gl. K.
diu horsca uart, *cursus volucer.* Prud. 1.
freta concita, horscun. VA. III. 127.
ventos leves. *horsca.* D. II. 348.

Form und Flexion:

horsc. R. Ra. Pa. gl. K. Em. 29.
n. s. m. horsker. Rb. Mart. horsco. VA. V. 254. horscho. Gd. 1. horsgo. Pa. gl. K. *(agilior,* kann auch *adverb* seyn.)
n. s. f. horsca. Prud. 1.
d. s. f. horskeru. Em. 19.
n. pl. m. horska. Prud. 1.
n. pl. f.? horsco, *properanda (pericula).* Prud. 1. 4. kann auch *adverb* seyn.
n. pl. n. horschiu. D. II. 328.
a. pl. m. horsca. D. II. 348. horske. Gh. 3.
a. pl. n.? horscun, *concita (freta).* VA. II. 127; kann auch *m., f.* seyn.

Superlativ.

n. pl. horscistun, *promtissimi.* Rb.

HORSCO, Adverb, raſch, muthig; cf. auch *n. s. m.* und *n. pl. f.* von HORSC.

horsco, *cito.* N. 36, 2. 108, 23. *ocius.* Ic. *extimplo.* gl. K. *raptim.* Prud. 1. *naviter.* gl. K. Ra. Rb. temo die heiligen holtsiat, ter mag horsco gebeton. Ru.
horsgo, *extimplo.* Pa.
horscho: *martyres* irliten horsco *mortem corporis.* N. 9, 16.
so horsco, *quantocius.* II. 19.
filo horsco, *quantocius.* M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4.
daz so (sa. Bib. 1. 2.) uilo horsco, *ut quam celeriter (venirent).* Mz. Bib. 1. 2.

Comparativ:

horscôr, *ocius* (darbent). Bo. 5.
horscor, *maturius (se profectrum).* Mz. Sb.
horscor, *maturius (genti nostrae propitium fieri).* Mp. Bib. 1. 2. 7.
horscor, *quantocius.* Ic.
horskiro, *agilius.* Ra.

HORSCO. HORSCEO. HORSCAN. HORSGINI. HORSCOLF. HORSCWIN, *n. pr.*

ALAHORSC.
n. pl. alahorske, *alacres.* Em. 12.

UNHORSC, *iners.* R. K.

HORSKÎ, *f.*, *solertia.*
n. s. horski, *solertia.* R. Em. 29.
d. s. horski, *industria.* K. 27.
horsci: zi deru horsci, *ad compendium.* Bib. 2. 7.
horschî: zi dero horschi, *ad compendium.* M⊅.
a. s. horskii, *industriam.* K. 28.

UNHORSKÎ, *f.*, *inertia.*
unhorski. Ra.
unhurski. gl. K. Pa. } *inertia.*

HORSCLÎH, *promtus, strenuus.*
d. s. m. horsglichemo:
ioh il iz io irfullen mit horsglichemo uuillen. O. V. 15, 8.
a. s. f. horsglichâ:
thie io thaz iruuellent, thaz sie thaz gizellent,
sar in horsglicha frist so uuaz so in gibotan ist. O. V. 8, 10.

HORSCLÎHO, Adverb.
horsclihho, *naviter.* R. Sg. 913.
horsclicho, *strenue.* Ic.
horslicho, *strenue, agiliter.* Or.

HURSKIDA, *f.*
d. s. in hurscidu. R.
in hursgido. A. } *in exercitatione.*
mit hursgidu giuueizent. O. V. 23, 168.

GAHURSKIDA, *f.*
d. s. fone kehurskidu, *exercitiis (tuis).* VP. 4.

HURSCJAN, *exercere, properare.*
(er) hursgit:
nim gouma thera dihta, thaz hursgit thina drahta. O. I. 1, 18.
p. a. n. s. m. hurskenter, *exercens.* Rd.

GAHURSCJAN.
Inf. gihurscan, *exercere.* Bl.
zi gahursganne, *exercendi.* Rb.
(er) kihurista, *proripit se gradu citato.* D. II. 321.
imp. s. kehursche dina chumft. N. 9, 20.
p. p. gahursgit:
n. s. n. kihurstaz, *citata (poena).* Prud. 1.
n. pl. m. gihursgte birun uuir zi gotes thionoste. O. II. 6, 55.
d. pl. kihurstem, *exercitatis.* Rb.

ERHURSTIU, *p. p., n. a. pl. n., properata (vestigia).* Ar. 4.

HARST, HARSTA, ♄arſt, angs. herst, hearste, *craticula, frigidorium, sartago, rogus.* Zu **HART?** cf. hartjan, härten und röſten, und oberdeutsch ♄arſch, *durus, rigidus.* S. auch **HURT.**

n. s. harst, *craticula.* Wn. 460. *frigidorium.* Wn. 460. *pira.* Tr. *rogus.* Tr.
harstda, *crates.* L.
harsda, *craticula.* L.
g. s.? d. s.? n. pl.? harstan, *sarticorae.* Em. 18.
a. s. harstiun, faunun, *sartaginem.* Em. 18.

HARSTA, HARSTI, *f.*, *frixura.*
n. s. harsta. Gc. 8.
harsti. Gc. 4. } *frixura (mentis).*

GAHARSTIT, *frixus.* Cf. angs. hyrstan, *frigere,* hierstinge, *frixura.*
giharstit, girouptan, *frixam similam.* Bib. 1. giharstit, giroupit, uuirdit, *frigetur.* Bib. 1.
kiherstit uuirdit, *frigetur.* Rd.
geherstit, *(similam) frixam.* Bib. 2.
a. pl. m. geherstida steccun, *peracutas sudes.* SC.

HORST, ♄orſt, angs. hurst, *silva, frutectum.* Cf. **HURST** und ♄orſt.
LANGONHORST. HOHENHORST. MICHILANHORST. Ortsnamen.

HURST, *v.* spreidach *v.* strubechaech, *rubus.* Hd. — Cf. angs. hurst, *silva, frutectum,* und unser ♄orſt (= Forſt?).
hursti, *cristas (hirsutas* am Helme*).* D. II. 339. hieher? oder ist es bursti?

ONZENHURST. GAMINISHURST. HOHENHURST. MICHILONHURST. Ortsnamen. Cf. HORST.

HARW, herb, *asper* (erst im 12. Jahrh.).
n. s. m. harewer hunger. D. III. 110.
d. s. m. n. harewen worte, *aspero verbo*. Wb.
a. pl. m. herwen, *asperos (casus)*. Wn. 1542.
HARWJAN? oder HARWÈN?
(sie) harewent, unsemftint, *exasperant*. Wb. ps. 65.
p. a. harwentiu, *exasperans*. Wb. 77.
ARHARWJAN, ARHARWÈN.
(sie) erharewent, unsenftent, *exasperant*. Wb. 67.

HURWA s. HURIWA.

HARZ, HARZA, harz, *resina*, nord. harpix, harpeis.
n. s. harz, *resina*. Ja. Ib. Rd. L. Tr. Wn. 460. *bitumen*. Ja. *gummi*. Pr. e. *napta*. Wn. 232. flied unde harz. Mcp.
harza, *resina*. Sg. 292.
g. s. harzes, *resinae*. Bib. 1.
HARZUH, harz, Pech.
harzuch, *colofonia*. Tr. Hs.
harzoh, *pix*. Sal. 4.
harzoch, *pix*. Sal. 1.
(hartzuch, *resina*. Zf.)
HARZOL, Pech, *pix*. Ist wohl nicht harzoli, mit oli, Oel, zusammengesetzt.
g. s. harzoles, *picis*. Mx.
d. s. harzole, *pice*. Mx. Bib. 2.
harzele, *pice*. Bib. 1.
harcile, *pice*. Bib. 7.
HARZIG, harzig.
d. s. harzegemo sluche, *hiatu piceo*. Mcp. 13.

HERZA, *n.*, Herz, goth. hairto, angels. heort, hiort, nord. hiarta, lat. *cor*, sanskr. hrid.
Bedeutung und Gebrauch:
cor. K. 7. T. 36, 2. Ra. Rb. Rc. Sg. 242. 913. N. 4, 5. Wn. 460. Mcp. V. E. Is. 2, 3. Pa. Pn. gl. K. Ho. H. 2. Frg. 13.
die iro herza gereinent. Wm. 2, 17.
die iro herza geuestenont. Wm. 4, 14.
daz siro herza iz dertin. O. III. 26, 10.
zi herzin, *cordi*. VA. IX. 615.
mit herzen filu seren. O. V. 20, 113.
in iro herzen dir hereberga machest. Wm. 1, 7.
herteem herzin, *duris corde*. K. 2.
fone herzen chedent. Na.
toter fone herzen, *mortuus a corde*. N. 30, 13.
thie thar subere sint in herzon, *mundo corde*. T. 22, 13.
fone herzon betot. N. 85, 5.
zi herzen gisleih. O. II. 5, 26.
zi herzen gifiang. O. II. 9, 58.
zi herzen quami. O. II. 12, 4.
in herza imo quami. O. III. 2, 14.
zi herzen er mo klebeta. O. II. 9, 37.
lazze in herzen, *tardi corde*. T. 227, 1.
in mines herzen brusti. O. III. 24, 34.
in herzen uuas in ango. O. IV. 12, 13.
ahtonti in ira herzin. T. 6, 6.
bihielt allu uuort in iro herzen. T. 12, 9.
in herzen haben. O. III. 24. 26.
gisaztun in iro herzen, *posuerunt in cordibus suis*. T. 4, 13.
in herzen erdu, *in corde terrae*. T. 57, 3.
herza des meres. N. 45, 3.
Form und Flexion:
n. s. herza. K. p. 7. Rb. Sg. 242. Sg. 913. T. 36, 2. 74, 6. 102, 1. O. I. 13, 48. 22, 41. II. 8, 20. 11, 66. III. 19, 10. IV. 15, 3. H. 16. N. 4, 5. 5, 10 15, 9. 21, 15. 25, 6. 26, 3. 32, 21. 36, 4. Wm. 5, 2 herze. Wn. 460. N. II.
g. s. herzin. K. p. 3. 7. 49. Rb. N. 30, 18. 74, 9. 80, 8. 91, 1.
herzen. T. 4, 7. 41, 5. 241, 2. O. I. 18, 53. II. 4, 106 III. 21, 36. 24, 34. IV. 7, 26. Mcp. N. 3, 5. 12, 4. 18, 9. 24, 17. 36, 30. 37, 9. 43, 22. Wm. 5, 2.
d. s. herzin. Kp. K. 2. 4. 5. 7. V. E. Is. 2, 3. Pa VA. IX. 615. N. 87, 11. 91, 1. 95, 7. 96, 11.
hercin. V. Pn. H. 2.
herzen. O. I. 12, 26. 13, 18 18, 50. 19, 12. 23, 27. II. 1, 10. 3, 48. 13, 26. III. 24, 26. IV. 12, 13 26, 8. T. 6, 6. 12, 9. 75, 1. 227, 1. 48. 121. 128. 147. N.

4, 3. 9, 2. 12, 9. 14, 2. 16, 1. 30, 13. 85, 5. N. II. Bo. 5. Wm. 1, 13. 5, 6.
hercen. Rc. N. II.
herzon *(d. pl.?)*. T. 22, 13. N. 7, 11.
a. s. herza. K. 5. Pa. gl. K. Frg. 13. T. 172, 2. O. I. 2, 23. 4, 41. 15, 27. 18, 42. 22, 30. III. 2, 14. 11, 18. 18, 8. Otl. Bo. 5. N. II. N. 5, 2. 16, 3. 25, 2. 26, 14. 30, 26. 33, 19. 39, 8. 44, 11. 45, 3. Wm. 4, 9. 8, 6.
herci. N. II.
n. pl. herza in: thaz siro herza iz lertin. O. III. 26, 10. kann auch als *a. s.* genommen werden.
herzun. K. p. 39. T. 146.
herzin. N. 28, 2. 94, 5.
herzen. N. 21, 27. 24, 21. 43, 19. 45, 5. 73, 20.
g. pl. herzo. Nh.
herzono. Pa. Ra. gl. K.
herzon. Nh. N. 36, 6. 84, 13. 100, 8.
herzen. N. 43, 22.
d. pl. herzon. H. 8. T. 13, 19. 54, 6. 99. 145. Nsm. N. 84, 14. 92, 3. 108, 30. 139, 2.
herzen (ist nicht von *d. s.* zu unterscheiden). Ct. 82. O. V. 20, 113. T. 4, 13. N. 4, 5. 27, 3. Nh. II. Wm. 1, 7.
hercen. N. II. Wb.
hercin. Pa.
a. pl. herza. Kp. Pa. gl. K.
herzi. Ho.
herce. N. II.
herzun. K. 7. H. 19. T. 2, 7. 106. 230, 4.
herzen. N. 7, 10. 18, 7. 28, 8. 32, 15. 36, 15. 44, 6. 61, 9. 64, 8. Mcp.
herzin. N. 103, 22.

ERZUBIL.
ERZARIHTI.
ERZNEZILA.
ERZBLIDI.
ERZAGARAWI.
ERZISUHT, HERZISUHTIG.
ERZASLAGOD.
ERZRAD, *n. pr.*
IERZER, *excors.* Bib. 1. 2.
NAHERZI?
anehercinen, *vecordem.* Sg. 292.

URHERZI, *excors.*
urherz, *excors.* R. *vecors.* Ra. urherz modi, *vecor animo.* gl. K.
urhirzi, *excors.* Pa. gl. K. *vecors.* gl. K.
n. s. m. urhercer, *excors.* Rb.
UNGAHERZI. Das *simplex* kommt im Angels. als heorta, *animosus, hilaris,* vor.
ungaherz. R.
ungiherz. Ra
ungaherce. Pa.
unkiherze. gl. K.
} *dtscors.*
d. s. m. ungaherzamu, *discordante.* K. 4.
ARMHERZI, barmherzig, *misericors.*
armherz, *misericors.* Frg. 41.
n. s. m. armherzo (truhtin). N. 110, 4.
v. s. m. armeherzer, *misericors.* N. 85, 15.
n. pl. m. armherze. O. II. 16, 17. Ep. can. 2. armherce. La. I. 1.
UNARMHERZ. Pa.
UNHARMAHERZ. gl. K.
} *inmisericors.*
ARMHERZÎ, ARMHERZÎN, *f.*, Barmherzigkeit, *misericordia.*
g. s. armherzin, *misericordiae.* Is. 9, 3.
d. s. armherzi. N. 102, 4.
a. s. armherzi. N. 32, 5.
g. pl. armeherzinon, *misericordiarum.* N. 24, 6.
ARMHERZIDA, *f.*, *misericordia.* K. 7.
d. s. armherzidu. K. 4.
ARMHERZLÎH.
armherzlich keba, *elemosyna, elemosynam.* N. 16, 1.
BARMHERCE, *f.*, *misericordia.* Wb.
a. s. barmherce. Wb.
ERBARMEHERZÎ, *f.*, *misericordia.* N. 143, 2.
IRBARMEHERZEDA, *f.*, *misericordia.* N. 129, 7.
UNBARMHERZI, unbarmherzig.
n. s. m. unbarmherzer. } *socors.* Wn. 460. (steht unter den Baumnamen.)
umbarmeherzer. }
UNCALIHHERCE. Pa. } (?), *dissimilis cordes (sic).*
UNKILIHHERZE. gl. K. }
MILTHERZI, miltherzig, *misericors.* T. 32, 9.
n. pl. m. miltherze, *misericordes.* T. 22, 12. 32, 9.
REHTHERZI, *rectus corde.*

d. pl. rehtherzen, *rectis corde.* N. 111, 4.
a. pl. rehtherzen, *rectos corde.* N. 10(b), 3.
GAREHTHERZI, *rectus corde.*
d. pl. gerehtherzen. N. 96, 11.
HREINHERZI, *mundus corde* (goth. hrainjahairtans, *mundi corde*).
n. pl. m. reinherzen, *mundi corde.* N. 44, 11.
PRAITHERZE. gl. K.
PREITHERZE. Ra. } *elate.*
GELEHERZI, *f., lascivia.* Sl.
HAIZHERZI, *f., furor.*
n. s. haizherzi. Pa.
heizherzi. Ra.
heizherci. gl. K. } *furor.*
d. s. heizherzi, *furore.* Ib. Rd.
KAHIRZIDA, *concors.* Rb.
EBANKEHERZIDA, samanunc, *concors congregatio.* K. 64.
MISSAHERZIDA, *f., discordia.*
g. s. missaherzida, *discordiae.* Rb.
UMPIHERZA, *precordia.* Ra. gl. K.
FURIHERZA, *precordium.* Tr.
FORAHERCIDA.
FURIHERCIDA. } *precordia.* Ja.
GAHIRZJAN, *concordare.*
kahirze, *concordet.* K. 19.
BIHERZJAN, beherzigen, *recordari.*
beherzete, *recordatus est.* Wb. 108, 14.

HIRZ s. HIRUZ.

HIRZJAN s HERZA.

HAS. Ist es HA-S? cf. sanskr. sò, *acuere,* auch HAK und HAU, aber auch HAHSANÔN.
HASAN, *politus.*
a. s. f. hasna, *venustam.* Prud. 1.
Superlativ:
d. pl. hasnistun, *politissimis.* Mart.
HASANO, *adv.*
hasano gitan, *fabre facta.* Rd. Ib.
HASANÔN, HASANJAN; cf. hahsinon, das vielleicht hievon nicht abzusondern ist.
(ih) hasinon, *polio.* Sal. 1. 4.
hasinun, *conlimito.* Sal. 3.
haso *(sic), conlimito.* Sal. 2.
(er) hasnot, *fingit putando (vitem).* VA. II. 407.
(er) hasnota, *fingit (premendo).* VA. VI. 8.
habsneta. Ms.
hasneta. Sb. Bib. 7. } *serravit.*
hahsinote. Bib. 5.
(sie) hasnotun, *polibant.* VA. VIII. 436.
p. p. hasnotaz, *politum.* D. II. 348.
GAHASANÔN, GAHASANJAN.
(ih) gihasini, *conlimito.* D.
p. p. gahasanôt, *elimate, congrue (respondimus).* Can. 13.
n. s. f. pl. n. gihasanotiu, *perpolita.* Prud. 1.
gihasnetiu, *dolata.* Prud. 1.
g. pl. gihasnetero, gisnitanero, *politorum.* Bib. 1.
UNGAHASANOT, *inpolitus.*
unkihasanot, *inpolita.* Ja.
d. s. m. n. ungihasanotemu, *inpolito.* Rd.
d. pl. ungihasanoten, *inpolitis.* Rd. Ib.
ungihasnoten, ungiscessoten, *impolitis, non rotundis.* Bib. 1.
HASANUNGA, *f.*
a. s. hasinunga. Bib. 10. 13. } *linitionem.*
hasinunge. Bib. 6.
GAHASANÔTÎ, *f.*
a. s. gihasnodi. Bib. 7. } *linitionem (consummet figulus).*
gihasneti. Ms. Bib. 1. 2
gihasnet. Bib. 5.
HASINARI, *stratores, qui regias sellas componunt.* Bib. 10. gehört vielleicht nicht hieher, sondern zu asinari, asnari

HASA, Hase, Flufsn. Cf. das folgende HASA.

HASA (?) in dem mit hriod, Ried, zusammengesetzten
HASAREOD (Herrieden?), Ortsnamen. (Cf. hasal.) — Cf. das vorhergehende HASA. Sollte dies Wort auch in
HASANLANGARI, Ortsnamen, enthalten seyn. Cf. auch HASSI.
HASEBERC, Waldnamen. MB. Hieher? oder zu haso?
HASAGOWI, ein Gaunamen. Hieher, oder zu haso?

HASUNGUN, Ortsnamen. Hieher?
HASIGER, *n. pr.* Hieher?
HASUNWANG, Ortsnamen. Hieher?
HESILIWANG, Ortsnamen. Hieher?

ASO, *m.*, Haſe, angels. hara, nord. hêri, skr. sasa, *lepus.* — (Altniederdeutsch hase, *lepus*, heseken, *lepusculus.* Id.)
n. s. haso. Sg. 242. 913. Bo. 5. Wn. 232. 831. L. Tr. Zf. 2.
hase. Wn. 460.
n. pl. hasen. Hd.
a. pl. (hasen. D III. 71.)
HASUNWANG, Ortsn. Hieher? s. mehrere Ortsnamen mit has- in HASA.
HASINORA s. ORA.
HESIN, *leporinus.*
hesin, *leporinum* (Fell). Wn. 460.

ASSO, HASSUNI, *n. pr.*

ASSI, HASSII, HESSI, HASSIONES, Heſſen, Volksnamen.

ESUS *(horrens feris altaribus)*, Gottheit der Gallier. Lucan.

ESSEHUNT, HESSEZOHA s. HUNT u. ZOHA.

OSA, *f.*, Hoſe, *caliga.* Angels. hos, *calceneum*, hosa, *caligae.*
n. s. hose, *caliga.* Wn. 460.
n. a. pl. hosun, *caligae.* Em. 32. *caligas.* Mz. Le. Bib. 1. 2. 10. 11. 13. *periscelides.* Bib. 1. *ciange.* F. 2. *ciangas.* Can. 1. *hosas.* Sg. 292.
hosin, *caligae.* Wn. 232. *caligas.* Bib. 5.
hosen, *caligae.* Mon. 2. *caligas.* Bib. 6.

WIBOHOSUN, *pl. f.*, Weiberhoſen, *periscelides.*
n. a. pl. uuipohosun. Mp. Bib. 1. 2. } *periscelides,*
uuibihosin. Bib. 6. } *periscelidas.*
uuibishosun. Bib. 7. }

IV.

LEDARHOSA, *f.*, Lederhoſe, Stiefel, *ocrea, caliga.*
n. s. ledirhosa, *ocrea.* Bib. 6.
lederhosa, *cenarga.* Sal. 2. 3. 4.
ledirhose, *ocrea.* Wn. 460. *cenarga.* Sal. 1.
n. pl. lederhosun *v.* bainberga, *ocreae.* Tr. (angels. lederhosan).
CHNEHOSA, *f.* (Knieſoſe), *calza.* Wn. 3355.
HOSOTRA (?), chnehosa, *calza.* Wn. 3355. (Zwischen hosotra und chnehosa ist eine dünne Stelle des Pergaments.)
HOSANESTIL.

HÛS, *n.*, Haus, angels, altnord. hûs, *domus.* Sollte es mit hiwjan zusammenhängen?
Bedeutung und Gebrauch:
domus. Sg. 913. T. 44, 8. C. N. 5, 12. gl. K. Pa. Ra. Rb. Rc. Mcp. Org. Syl.
casa. Wn. 460.
aedes. Rb.
tabernaculum. Rb.
camera (pastorum). Rb.
templum. N. 34, 7. 73, 3. 74, 9. Em. 12. Rb.
huus za petonne, *templus.* Sg. 913.
gotis hus, *templum dei.* N. 47, 10.
din heiliga hus. N. 64, 6.
hus chuninclih, *domus regia.* gl. K. Pa. Ra.
sueiglih hus, *armentale.* D. II. 354.
hus enti hof. Os. 30.
geuuunnen hus unde husce. N. 40, 4.
za huse, *ad domum.* Pa.
fon huse zi huse. T. 44, 7.
ci hus ni giladoda. Co. 4.
si bat in ze hus. D. III. 68.
zi sinemo huse quementi. T. 96.
quam zi hus. T. 61, 2.
ze sinemo hus leitent. N. 95, 8.
maria saz in huse. T. 135.
der einluzzer in hus ist. N. 101, 7.
in hus uuas. T. 94.
er uuas in huse simones. T. 137.
in miner muoter hus. Wm. 8, 2.
scalc ni uuonet in huse ze euuidu. T. 131.
in husom, *in aedibus.* Ja.
genc uz fona hus. Mat.
zi nemanne uuaz fon sinemo huse. T. 147.

uzer demo gotes hús. N. 117, 26.
uf hus, *in consistorio*. W. (oder ûfhûs.)
hus sines lichamen. O. II. 11, 44.
der sparo findet imo hus. N. 83, 4.
uuis mir scerm unde hus. N. 30, 3.
fon huse davides. T. 3, 1.
fon huse israhelo. T. 44, 3.

Form und Flexion:

n. s. huus. Sg. 913.
hus. C. gl. K. Pa. Ra. Rb. D. II. 354. Mcp. N. 5, 12. 25, 8. 26, 4. 29, 1. 35, 9. 42, 3. 61, 6. T. 44, 8. Wn. 460. Org. Syl. O. I. 11, 24. V. 15, 5.
g. s. huses. Kp. Em. 12. gl. K. Rb. T. 85. 117. O. IV. 2, 20. 9, 7. III. 22, 5. IV. 33, 33. V. 7, 2. 30, 14. Mcp. Org. N. 25, 8. 29, 1. 35, 9. 47, 10. 67, 13. 68, 10.
husis. Org. N. 30, 11. 78, 1.
d. s. huse. K. p. 31. Rb. T. 4, 14. 25, 2. 44, 23. 56, 2. 96. 97. 131. 135. 137. 147. Pa. gl. K.
hus. Co. 4. Bo. 5. Org. Mat. Frg. 3. Wm. 8, 2. D. III. 68. Em. 12. N. 17, 7. 26, 4. 41, 5. 42, 3. 49, 9. 51, 10. 54, 14. 67, 8. 73, 3. 83, 5. 95, 8. 100, 2. 101, 7. 117, 26. T. 4, 9. 44, 9. 56, 1. 61, 2. 78. 94. 114. O. I. 14, 13. II. 3, 24. 4, 52. 11, 4. III. 14, 52. IV. 19, 55.
a. s. huus. K. p. Is. 9, 1. T. 84. Rb.
hus. Pa. Ra. Rb. Re. gl. K. T. 2, 11. 8, 6. 43, 1. Frg. 3. Em. 33. Org. Mcp. Bo. 5. Mat. O. I. 4, 20. 15, 10. 17, 59. II. 11, 11. III. 17, 3. 12, 32. 4, 43. 16, 2. IV. 7, 58. 19, 31. 30, 10. V. 10, 14. 11, 2. 20, 74. N. 5, 8. 29, 1. 30, 18. 40, 4. 44, 11. 47, 14. 58, 1. 61, 7. 65, 13. 83, 4. Wm. 1, 17. 3, 2.
n.pl. hiuser. N. 48, 12.
g.pl. huso. Rb.
husero. Wm. I. II. 1, 17.
hiusiro. N. 73, 20.
hiusero. Mcp.
huisero. Wm. III. IX. 1, 17.
d.pl. husom. Ja.
huson. T. 64, 5. D. III. 26.
husun. W.
huseren. N. 47, 4.
hiuseren. N. 44, 9.
hiusern. N. 44, 10.
a.pl. hus. Rb.
hûsir. N. 47, 14. 74, 2.
hûser. Wm. 1, 5.

ALTARHÛS, *n.*, Altarhaus, *sacrarium*. (alterhus, *sacrarium*. Id.)

ALMÛSINHÛS, *n.*, Almosenhaus, *xenodochium*. Tr.

AMBAHTHUS, *n.*, Amthaus, *officina*. Ic.

INHÛSI *(pl.)*.
d.pl. inhusun, *penetralibus*. Bib. 1. 2. inhusin, *aditis*. VA. II. 351.
a.pl. inhusi, gengi, *medios tractus*. Prud. 1. inhuse, *aditus*. D. II. 328.

UMBIHÛSI *(pl.)*.
umpihusi, *recessus*. Prud. 1.
g.pl. umpihuso (umpihuosi. Bib. 7.), *e.* opasono, *domatum (fistulas)*. Mc. Bib. 1.

OBIHUS, *domata*. Bib. 6.

OBEZHUZ, *n.*, Obsthaus, *pomarium*. Sal. 1.

ÛFHÛS, *n.*
ufhus, *triclinium*. Ib. Rd.
ufhuse, *solarium, coenaculum*. Hd.
ufhus, *in consistorio*. W. Hieher?
ufhus, *solaria*. Tr. *cardines*. gl. K. Ra.

WEBEHUS, *n.*, Webehaus, *textrina*. Tr.

WÎGHÛS, *n.*, Kampfhaus, *propugnaculum, turris*.
n. s. uuighûs. Wm. 4, 4. } *turris.*
uuichus. Wm. III. }
d. s. uuighuse. Wm. 4, 4.
uuichus. Wm. III.
a. pl.(?) uuihhus, *propugnacula*. D. II. 335.

WÎHHÛS, *n.* (Weihhaus), *sanctuarium*.
n. s. uuihhus, *sanctuarium*. Nm. II. *sanctificationem (intravit)*. Mth. Bib. 1. 2. 10. *statuarium*. M. 31. Lc. 1. 2. 3. *festibulum* Em. 31.
wihhus. Bib. 13.
uuichus. Nm. N. 82, 13.
wichus. Bib. 6.
uuikhus. Bib. 11.
a. s. uuichus. N. 82, 13. 88, 40.
d.pl. uuihhusun, *ad donaria*. VG. III. 533.

WIHIDHÛS, *n.*, *sanctuarium*.

uuihidhus. Gc. 4.
wihithus. Bib. 5. } , *sanctuarium.*

WATHUS, *n.* (Gewandhaus), *vestiarium.* Tr.
d. s. uuathuse, *vestiario.* K. 55. 58.

WAFANHÛS, *n.*, Waffenhaus, *armamentarium.*
uuafanhus. Mŋ. Sb. Bib. 1. 2. 8.
uuaffanhus. Mc.
uuafinhus. Bib. 5. 7.
waffinhus. Bib. 6.
wafenhus. Bib. 5. 13.
wafnhaus. Bib. 4.
} , *armamentarium.*

WINHUS, *n.* (uuinthus bei Docen ist so nach dem Codex zu verbessern), Weinhaus, *canava.* Sal. 1.

WARTHÛS, *n.* (Warthaus), *custodiarium, theatrum.*
n. s. uuarthus, *custodiarium.* D.
d. s. in uuarthus, *in theatro.* Org.

LANCHUS (? cf. TRANCHHÛS), *propolas.* Zw.

RAUHHÛS, *n.*, Rauchhaus, *fumarium.*
rohus, *tholus, est in medio templo.* Sg. 292.
rouhhus, *tholus.* Ka. *fumarium.* Mł. 1. *lucar.* Pr. t.
rouchhus, *lucanar.* F. *fumarium.* Bib. 1. 2.
rouchus, *fumarium.* F. L. Wn. 232. Bib. 1. 5. 6. *lucar, fenestra furii.* Em. 28. 31.
röhhus, *lucar.* Pr. e.
röchus, *fumarium.* Tr. Wn. 460.
ruuhhus, *fumarium.* Bib. 7.
rauchaus, *fumarium.* Bib. 4.

MUOSHÛS, *n*, Speiſeſaal, *coenaculum.* Zſ.
mûshus. Hd. } , *ferculum.*
muoshus. L. Cc.

CANADHÛS, *n.*, Gnadenhaus, *propitiatorium.* Rb.

BACHUS, Bachaus, *pistrinum.* Id.)

BETAHÛS (BETOHÛS), *n.*, Bethaus, *oratorium.* O. II. 11, 21.
betehus, *oratorium.* Tr.

GIBETHÛS, *n.*, Bethaus. T. 117.

BADEHÛS, *n.*, Badehaus, *balnea.* D. II. 336.

PERCHUUS, *montana.* Em. 29.

BLÔZHÛS, *n.*, Opferhaus, Götzenhaus, *fanum.*
ploazhus. Pa. gl. K.
plozhus. Ra. } , *fanum.*
g. pl. plozhuso, *idolorum.* Pa.

BLOSTARHÛS, *n.*, Opferhaus, *idolium.*
d. s. in plostarhuse. Can. 12.
in pluostarhuse. Can. 9. Em. 3. } , *in idolio.*

BRÛHÛS, *n.*, Brauhaus, *bracinarium.*
pruhus, *cerevisiaria domus.* F. 1. 2.

BRÛTHÛS, *n.*, Brauthaus, *thalamus.*
d. s. pruuthuse, *talamo.* Rb.

FOGALHÛS, *n.*, Vogelhaus, *cavea.*
in fogalhuse, *in cavea.* Rb.

FILZHÛS, *n.*, Filzhaus, Zelt.
a. s. uilzhus. Wm. 1, 5.

FURIHÛS, *n.*, Vorhaus, *vestibulum.*
d. s. furihûse, *vestibulo.* Ib. Rd.

FISCHÛS, *n.*, Fiſchhaus, *gurgustium.*
(viscehus, *gurgastium, casa brevis, in qua pisces reponuntur.* Id.

PHISTERHUS, *n.*, Backhaus, *pistrinum.* Wn. 460.

FLEISCHÛS, *n.*, Fleiſchhaus, Schlachthaus.
(vleischus, *carnificina.* Id.)

GIBAHÛS, *n.* (Gebehaus).
a. s. gibohus. Mcp.

CYTHARHUS *vel* haraffa, *testado.* Prud. 1.

ABGOTHÛS, *n.* (Abgotthaus), *idolium.* Sal. 1. 4. *fanum.* Tr. Hd. *fana* (also abgothus auch *pl.?*). Hd.
g. s. apgothusis, *idolii.* Prud. 1.

KELTERHUS, *n.*, Kelterhaus, *calcatorium.* Tr.
calcturhus, *calcatorium.* Hs.

GASTHÛS, *n.*, Gaſthaus, *diversorium, hospitium.*
n. s. gasthus, *diversorium.* Tr. Hd.
casthus, *diversorium.* Ib. Rd. *hospitium.* gl. K.
kasthuus, *diversorium.* R.
kasthus, *diversorium.* Ib. Re. *hospitium* Ra.
d. s. gasthuse. T. 5, 13.
casthuse. Rb.

KORNHÛS, *n.*, Kornhaus, *granarium, horreum.*
chornhus, *horreum.* Em. 31. *orreum.* Ib. Rd. *granarium.* Sg. 189. Wn. 853. Rg. 8. *area.* A.
kornhus. O. I. 28, 17.
chorenhus. Ho.
fona chornhus, *aborrea (manatio,* aus Misverstand so ins Deutsche übersetzt*).* Pa. Ra. gl. K.

GLOCHUS, *n.*, Glockenhaus, *campanarium.* Tr.
GRABAHÛS, *n.*, Grabhaus,
grapehus, *monumenta.* Frg. 23.
HALHUS, *n.*, Saline, *salina.* Bib. 6.
HUNTHUS, *n.*, Hundehaus, *canal.* Wn. 460. Sal. 1. 2. 4.
HÔRHÛS, *n.*, Hurenhaus, *lupanar, theatrum.*
n. s. huorhus, *theatrum.* Mz. *amphitheatrum.* Em. 21. *lupercal.* M. 33. Sb. Ph. *lupanar.* Mz. Bib. 1. 2. Sb. *ephebion.* Mψ. Sb. Bib. 1. 2.
huarhus, *prostibulum.* Ja. Rb. *lupanar.* Ib. Rd.
hûrhus, *prostibulum.* Hd. *lupercal.* Wn. 460.
hörhus, *lupanar.* Tr.
hurhus, *lupanar.* Bib. 5. *prostibulum.* VP. 4.
huerhus. houerhus. } *sacellum.* D. II. 331.
huorhusi. Bib. 6.
g. s. huorhuses. Bib. 6. hûrhuses. Bib. 4. horhuses. Bib. 13. } *prostibuli.*
a. s. huorhus, *gymnasium.* Mψ. Bib. 2. 7. 8. *foruicem.* D. II. 329.
hurhus, *gymnasium.* Bib. 5.
n. a. pl. huarhus, *delubra.* Rb.
horhus, *meritoria.* D. II. 336.
d. pl. huarhusum, *delubris.* Rb.
huorhusun, *lupanaribus.* Mψ. Bib. 1. 2.
HOSPITALHÛS, *m.*, Hospital, *ptochium.* Can. 13.
d. pl. hospitaro husun. Sb. ospitarohusun. Can. 10. } *ptochiis.*
TUBHUS, *n.*, Taubenhaus, *columbar.* Tr.
TAUERHUS, *n.* (Wirthshaus), *taberna.* Can. 13.
DINGHÛS, *n.*, Gerichtshaus, *curia.*
n. s. dinchus, *curia.* Tr. F. 2. Al. 2. Prud. 1. *consistorium.* L. Wn. 232. Hd. F. 2. *auditorium.* Mz. Bib. 1. 5 6. 7. 11. 13.
dinchhus, *auditorium.* Bib. 2. Mz. *consistorium.* L. Wn. 232. *curia.* Tr.
dinchaus, *curia.* F. 1. Bib. 4.
g. s. dinchuses, *curiae.* Sbe. Ec. 1. 2. *synagogae.* Bib. 6.
d. s. dinchuse, *synagogae.* Mz. Bib. 1. *consistorio.* M. 30. *foro.* VA. VIII. 361.
dinchhuse, *synagogae.* Bib. 2. *consistorio.* Gh. 1. 3.
dinchus, *domo concilii.* Bo. 1.
thinghus, *praetorio.* Rg. 1.
thinchus, *praetorio.* T. 200, 1.
dinchaus, *synagogae.* Bib. 4.
a. s. dinghus, *praetorium.* D. II. 286.
dinchus, *curiam.* Can. 13. Prud. 1. D. II. 320. *synagogam.* Rg. 1.
thinchus, *praetorium.* T. 195, 1.
n. a. pl. dinghus, *theatra.* D. II. 336.
TORCULHÛS, *n.*, Kelterhaus, *torcularium.*
n. pl. torculhuser, *torcularia.* N. 83, 1.
d. pl. torculhusen. N. 83, 2.
a. pl.? torzilhus, *torcularia.* N. 80, 1.
DORNHUS? *n.* (Dornhütte? Dornbach? *rar?* Ra.
thornhus, *ram.* gl. K.
TRANCHÛS, *n.*, Trinkhaus.
tranchus, *propolas.* D. II. 336. *bopolas.* Sal. 4.
tranhchus, *popinas vel vinaria.* Prud. 1.
dranchus, *propolas.* D. II. 336.
TRESOHUS, *n.*, Dreskammer, Schatzkammer, *gazophylacium.*
n. s. trisohus, *gazophylacium.* R.
trisuhus, *aerarium.* R. Rd. Ib.
trisahus, *gazophylacium.* Sb. Rb.
trisihus, *gazophylacium.* Mz. Bib. 9. *statuarium, sanctuarium.* Bib. 1.
tresihus, *statuarium.* Bib. 5. 7.
d. s. zi trisahuse. Mz. 11. zi trisihuse. Bib. 2. zi trisehuse. Le. 1. } *ad statuarium.*
trisahusa, *gazophilacio.* Le. 3.
a. s. tresohus. T. 118.
THUERHEHÛS. Sg. 292. *exedra, absida, locus subselliorum.*
THUEREHHUS. Pt.
ZOLHUS, *n*, Zollhaus, *telonium.* St.
SIECHUS. *n*, Siechhaus, Krankenhaus, *nosochomium.* Tr.
SALHUS. Pa. gl. K. SELHUS. Ra. } *n., aula.*
SALZHUS. Sal. 1. SULZHUS. Sal. 2. } *salsamentarium.*
SANGHÛS, *n.*, Sanghaus, Kirche, *ecclesia.*
d. pl. sanchusen, *ecclesiis.* Pa. 3.

SPECHUS, *n.*, Speckhaus, Speckkammer, *lardarium.* Id.

SPILAHÛS, *n.*, Spielhaus, Schauspielhaus, *theatrum.*

n. a. s. spilahus, *theatrum.* Em. 7. Can. 9. 12.
spilohus, *gymnasium.* Mφ. Bib. 1. 2. *circum.* D. II. 336.
spilehus, *theatrum.* Ec. 1. 2. Sg. 292. Tg. 5. VS. Bib. 1. *palestra.* D. II. 321. *amphitheatrum.* Em. 21.
spilihus, *theatrum.* Mz. Bib. 2. Wn. 3325.
spilhus, *theatrum.* Bib. 5. *palaestra.* F. 1.

n. a. pl. spilehus, *deatra.* Ic.
spilahusir, *theatra.* Em. 12.

SPRAHHÛS, *n.*, Sprachhaus, *curia.*

n. s. sprahhus, *curia.* M. 30. Gh. 1. 3. VA. VII. 174. *sella curulis.* D. II. 350. *oracula.* Ib. Rd.
sprachus, *curia.* Tr. F. 2. *consistorium.* Hd.
sprachaus, *curiq.* F. 1.
sprekhus, *curia.* Ka.

d. s. sprahhuse, *consistorio.* Mχ. Bib. 1. 2. 7. *secretario.* M. 10. Can. 7.
sprachhuse, *secretario.* Can. 10. 11.
sprachuse, *secretario.* Can. 13. *consistorio.* Bib. 6.
sprâhhûs, *curid.* Bo. 5.
sprahus, *praetorio.* Rg. 1.
sprachaus, *consistorio.* Bib. 4.

a. s. sprahhus, *curiam.* Mφ. Bib. 1. 2. 5. *praetorium.* D. II. 286. O. IV. 23, 30.
sprâchhûs, *curiam.* Mcp.

SCAFHÛS, *n.*, Schaafhaus, Schaafstall, *ovile.* Pa. Ra. gl. K.

SCUOÛLAHS, *n.*, Schulhaus, *auditorium.*

n. s. scuolahus. Mz. / scuolhus. Sb. }, *auditorium.*
scholhus, *meditullium.* F.

d. s. scuolhuse, *auditorio.* Sbe. Ec. 1. 2.

SCAZHUS. F. L. Mon. 2. / SCHAZHUS. Hd. }, Schatzhaus, *gazophylacium, aerarium.*

SNECCHINHUS. Rf. / SNECCINHUS. Ph. 2. M. 33. }, *n.*, Schneckenhaus, *testa, cocleum.*

SNECKINHUS. Sb. / SNEKINHUS. Bib. 1. }, *n.*, Schneckenhaus, *testa, cocleum.*

STATAHÛS, *n.*, *consistorium.*

d. s. in demo *iovis* statahûs, *intra consistorium regis.* Mcp.

SUUEICHUS, *n.*, Viehstall, *vaccaritia.* Sal. 1. 2. 4.

HUSA. IN HUSON. OPARUNHUSIR. APPILINHUSUN. ANGEROHUSON. AHAHUSIR, HAHAHUSIR. ALAHFRIDESHUSUN. ECHENHUSA. ADALGOZESHUSA. OGGERESHUSEN. UTINISHUSUN. UFHUSON. WITHERESHUSA. WENCINESHUSUN. WESTHUS. LOHHUSUN. LEZINHUSIR. ROTANHUSUN. ROLINGHUSA. RIHHERISHUSA. REGINHUSUN. MUNICHHUSEN. MULIHUSA. MERISHUSUN. MEISTERESHUSA. MEGINGAUDESHUSUN. MORINISHUSUN. MABRESTESHUSEN. METAMUNHUSIR. MAGINHUSIR. NIDIRHUSUN. NORDHUSUN (Nordhausen). NIWIRIHESHUSUN. PUANTASHUSA. BERACHUS. BURCHUSA. BENZESHUSA. BERGARAHUSUN. PLUVILESHUSIRUN. PELAHAHUSUN. PEICHINHUSA. POLLERESHUSA. PATOLONHUSUN. FRISENHUS. VARNOLFESHUSA. FELDHUSUN. FUGALINGHUSUN. CHADICHUS. GEROLDESHUS. CHEMPHINHUSA. KERHILTIHUSUN. HOLZHUSA. HEMMINGESHUS. COZHILTIHUSUN. GOZOLTHUSA. GUNTHERESHUSUN. HOLZCOLVISHUSUN. HARTHUSA. TATUNHUSUM. TIUFHERRESHUSUN. THEOTTRIHESHUS. TALAHUSA. TRUHTILHUSA. TUZINHUSA. ZATTUNHUSA. ZILLINHUSIR. SAHSENHUSUN. SUOLENHUS. SCAFHUSIRUM. SNEZZINHUSUN. SICKINHUSA. SUNTHUSUN. SUABINHUSUN.

HÛSEIGO.

HÛSWIHA.

HÛSWIRT.

HÛSWURZ.

HÛSMAN.

HÛSGANOZ.

HÛSBRECHO.

HÛSFOGAT.

HÛSGAFELLI.

HÛSGOT.
HÛSGRABO.
HÛSHERRO.
HÛSSÔCHA.
HÛSSAZA.
HÛSSTAT.
HÛSSUASO, HÛSGASUASO.
HUSINC. HUSWART, *n. pr.*
HÛSILI, HÛSILIN, *n.*, Häuslein.
n. s. husili. Sal. 4. Bib. 9. husilin. Sal. 2. } *domuncula.*
d. s. husili. Bib. 4. Bp. husiline. Bib. 6. huseline. Wb. } *domicilio (sicut nicticorax in domicilio).*
a. s. husili. Rb. husilin. A. } *ediculam.*
n. a. pl. husilin, *tentoria.* Ra. gl. K.
HÛSINGA, *n. pl.*, *penates.* Mcp.
GEHÛSA, *f.* (min), *vernacula.* Bo. 5.
HÛSÔN, *n.*, hausen, *habitare.*
(sie) husont in himele. N. 103, 17.

HÛSO, *n.*, Hausen (Fisch), *scarus, esox.*
huso, *escarus.* F. *ipocus.* Tr. *echinus.* Sal. 2. 4.
huse, *esox.* Wn. 460.
HUSO, *n. pr.* Hieher?

HEIS, HEISI, heiser, angels. u. altnord. hás, *raucus.* Die Form heisir, der unser heiser, entspricht, kommt vielleicht schon in heisir, *raucos (lituos).* Prud. 5. vor, wenn hier als Uebersetzung von *raucos* das deutsche *adj.* im Nominativ steht, wie es oft der Fall ist; cf. auch das *subst.* heisi.
des ruoftes uuurden heis mine giumen, *raucae.* N. 68, 4.
(der heis ist. Fgt. 138.)
n. s. f. heisiu, *rauca (vox).* Is. 2.
a. s. f. heisa lûtùn habent. Mu.
gerobe lûta in heisa uuis, *modis raucioribus.* Mcp.
a. pl. hêsin wina, *raucos lituos.* D. II. 342.
heisir, *raucos lituos.* Prud. 5. ist vielleicht *nom. s.*

HYSOP, Hysop, *hyssopus;* cf. **ISOP.**
g. hysopes, *hysopi (fasciculum).* Rb.

HISIGOM, *pelicanus.* Zf. 2.; s. **SISIGOM.**

HASAL, *m.*, **HASALA**, *f.*, Hasel (Haselnuß, Haselnußbaum), nord. hasl, angels. hæsl, *corylus.* Hängt es mit *corylus* zusammen? Oder giebt es einen Stamm hasa (cf. hasa-reod) und ist dieser mit haso verwandt? Cf. auch das folgende hasela, Namen eines Fisches und der *acc. pl.* des vorliegenden Wortes. — Gehört hasla in *in* hasla, *hoc est, in ramo conjurare. L. rip.* 67. hieher?
n. s. hasal, *corylus.* Em. 22. 31. Pr. m. Sg. 209. *amygdalus (florebit).* Mo. *amydalum.* Bib. 1. 2. 7.
hasul, *corylus.* Sg. 184.
hasil, *corylus.* Em. 32. Tr. F. 2. Zf. 2. *amydalum.* Bib. 8.
hasel, *corylus.* Mon. 2. Wn. 232. 460. (Id.)
hasala, *amigdalum.* Sal. 3.
hasila, *corylus.* D.
g. s. haselis, *coryli.* Sg. 878.
a. pl. hasala, *chelindros.* Prud. 1. [*contra Symmach. I.* 130.; cf. krapfilin, *celyndros,* der Glossen zum Prudentius in *cod. s. gall.* 292., mit der Nebenglosse *virgulas de palmite,* uuinton (s. D. II. 349.) und hesilina staba, *celyndros,* in den Berner Glossen zum Prudentius (D. II. 349.), als Uebersetzung von *(virides discindunt ore) chelydros;* vielleicht hat der Berner und Münchner (Prud. 1.) Glossator nicht wie der St. Galler unter *chelydros* (Schlangen, bildlich für Ranken, Schlingen) Weinranken, sondern Haselgerten, da der Haselnußbaum als ein dem Weinstock schädlicher Baum angesehen wurde, verstanden.]
HASALA. HASALAHA. HASALPURUC. HASALBRUNNO. Ortsnamen. Hieher?
HASALWURZ. (Hieher?)
HASALNUZ.
HASILGANS. HASILHUON. } Hieher?
HESILIN, *amygdalum.* D.
HESILIN, *amygdalinus, columnus.*
hesilin, *columnum.* Tr.

n. s. m. hesiliner. Em. 32. F. 2. heseliner. Wn. 232. Mon. 2. }, *colurnus.*
a. pl. m. hesilina staba, *celyndros.* D. II. 349. (s. *a. pl.* von hasal.)
a. pl. f. hesilino, mandalpoumine, *amigdalinas.* Wn. 863.

HASALAHI (haselah. Mon. 2.), *n.*, Haſelgeſträuch, *coryletum.* Em. 31. Pr. t.

HASELA, *f.*, Haſel (ein Fischart), *conger (congrus).* F. 2. *clebia.* Tr. Zu haso? oder zu hasal (cf. *a. pl.* von hasal)?
(HESELINC, *congrus.* Id.)

HASILA, Ortsnamen.

HASSALA s. AHSALA in AHS.

HUOSAL s. HAU.

HASANÔN }
HASINÔN } s. HAS und HAHSANÔN.

HASSINC, *n. pr.*
HASSINGHOVARO marcha.

HISAZ s. SAZ.

HASPA, *f.*, Haſpe, nord. hespa, angels. hæps, *fibula, spira, girgillus.* Cf. *sedecim* haspe *lini.* MB. 7, 443.
HASPIL. Hs. }
HASPEL. Tr. } Haſpel, *netula.*
(haspel, *tradulus.* Id.)

HESCO, *n. pr.* Cf. HESKAZjan.

HOSC s. HA. 1.

HUSCE s. HIWISCA in HIWJAN.

HESKET s. HESKAZAN.

HESKAZAN (cf. FNESKAZJAN), *singultum.* Rb. Cf. altnord. hixta, *singultire.* gesgizita, *oscitavit.* A.
(HESKET, *singultus.* Sal. 1.)
GESGIZUNGA *(a. s.), singultum.* A.

HAST [cf. das heutige Haſt u. nord. hast, *trux; festinatio*; auch angs. hæste, *aestus (maris)?*] ist vielleicht für
asto in *asto animo* [*si quis casam alienam asto animo, quod est, voluntarie, incenderit. Leg. Roth.* 146. *si quis in curte aliena asto animo intraverit. Leg. Roth.* 282. *praebeat sacramentum, quod per errorem fecerit, non asto animo. Leg. Roth.* 252. *quod non asto animo nec dolose ei crimen injecit. L. Grimoaldi.* 7. Cf. aystan, *irato animo.* D. II. 357. und in einer zweiten Handschrift derselben Glossen *(cod. cavens.)* aistan, *irato animo.*]
und
haistera (heistara, alaheistera, aistera) hanti (friesisch: haester hand) in *L. alam.* (s. HANT)
aufzustellen. — S. auch HAZ, HEIZ.

HOST-HALBA s. OSTHALBA in HALB.

HAESTI, Volksnamen. *Cassiodorus*; bei *Tacitus aestui.*

HAIST– s. HAST und HANT.

HEISTOLF, *n. pr.*

HEISTRAS, Ortsnamen.

HUOSTO, *m.*, HUOSTA, *f.*, Huſten, *tussis*, angels. hvosta. Zu sanskr. kâs, *tussire.* Cf. auch HESKAZan.
n. s. huasto. Sg. 292. VS. hûsto. Hs. huosta. Em. 31. Pr v. t. hôsta. Tr. } *tussis.*
g. s. huasten:
ist mera imo in theru brusti thes huasten angusti. O. V. 23, 144.
a. s. huosta, *tussim.* Pr. m.

HUOSTJAN (huostèn?), HUOSTÔN, husten, angels. hvostan, *tussire.*
p. a. huastonti, *tussiens.* VP. 4.
n. s. m. huostenter, *tussiens.* VP. 1.

HEISTIGO, *adv.*, kommt nur einmal vor, in:
mih scal man, quad, gifahan, ufan kruzi hahan,
bispiuuan ioh bifiltan ioh heistigo biscoltan. O. III. 13, 6.
Als Schreibfehler, statt heiftigo, heftig (wofür auch Grimm es hält) läfst sich heistigo nicht annehmen, da alle 3 *codices* des Otfrid heistigo haben. Es könnte aber vielleicht aus haifstig (cf. goth. haifst, *contentio*) gebildet seyn; doch ist auch heiz (cf. hwazjan und hwas, wizan und gawis), vielleicht auch haz in Erwägung zu ziehen. Cf. auch goth. ushaist, *egenus.* Mit heis, heisi, *raucus*, hängt es wohl nicht zusammen?

HASTALOHT s. ASTALOHT in AST unter Wurzel **AS.**

HAISTULF, *n. pr.* Cf. AISTULF.

HUSTONA, Hüsten, Ortsnamen.

HASTING, normannischer Anführer; cf. hastingi.

HASN- s. HAHSAN- und **HAS.**

HAW- s. **HAU.**

HEW- s. **HAU.**

HÎWJAN, HÎJAN (cf. Wurzel **HÎ**), heirathen, *nubere.*
(sie) hiuuent, *nubent.* T. 127.
p. a. hiienti, *nubens.* (so so uuarun in then tagon er theru fluoti ezzenti inti trinkenti, hiienti inti zi higi selenti, *nubentes et nuptum tradentes.*)
GAHIWJAN.
Inf. gehiien, *pellere coelibatum.* Mcp.
gehien ze *philologia.* Mcp. so d
uuippera gehien scol. D. III. 2
gehiwen: isaac scolte gehiwen
III. 67.
kehiennes keron, *thalamos rega*
Mcp.
kehiginnis luat, *delectatio carn*
7, 10.
zi gihiuuenne. T. 100.
ze gehienne, *uxorem ducere.* Mcp.
(er) gehiit: pediu ne gehiit er. Sy
(sie) gihiuuent, *nubent.* T. 127.
gehiwent: so gehiwent si (der E
phant und sein Weib) dannen
der wurze. D. III. 28.
(du) gehièst (sò). Mcp.
(er) gihiuue. Le. 1. 2. 3.
gihiue. M. 31. } *nubat.*
(er) gehite: do er do gehite. D. III. 66.
iacob uz deme chune gehite.
III. 75. daz er nie ne gehite
deheinem ungeslahten wibe.
III. 75.
(sie) gehiton ze iro tohteron (sie mis
ton sih ze in). N. 105, 36.
p. p. gehiende. Mcp.
gehiendo. Mcp.
n. a. pl. m. kehiginden, *coeuntes (*
medianitis). Rc.
a. pl. f. die gehienten güteno
centes deas. Mcp.
p. p. gihit.
niuwens ware (er) gihit. Mos
dno tet er in gihit, er gab
ein riche wib. D. III. 100.
gehiet ist. Bo. 5. uuas, *copulate fu*
rat. Mcp.
n. s. f. gehitu, *nupta.* Wn. 460.
n. a. pl. m. gehite gota, *deos ma*
tos. Mcp.
kihietin. Ho.
kehiten.
chehiten. } *conjuges.* Rc.
n. a. pl. n. gihitiu, *conjugales.* Sy.
ANAGAHIWJAN.
sin ellen heizet in nu ana gehie
robur thalamo flagitat additum. Mcp
UNG

UNGEHIENNES (*g.* des *inf.*), *celibatus.* Mcp.
UNGAHÍWIT, unverheiratheť, *innuptus.*
ungihiuuit, *coelebs.* Ic.
ungihit, *clausae (mulieres).* Bib. 5.
ungehiet ist er, *coelebs.* Bo. 5.
n. s. m. ungehiter, *agamus.* D.
unkihigiter, *celeps.* Ja.
n. s. f. ungehita, *innupta.* Tr.
a. s. f. ungehita, *intactum.* Mcp.
n. pl. m. ungehite. D. II. 285. } *eunuchi.*
ungehiten. Gx. }
a. pl. f. ungihito, *clausae (mulieres).* Mc. Bib. 1.
d. pl. ungihiten, *vacantibus (feminis).* Gc. 3.
a. pl. m. ungihita, *illibatos.* M. 29. Gc. 1. 6.
ZASAMANA GAHÍWJAN.
zesamene gehiten (ſie verheiratheten ſich mit einander). D. III. 60.
ni uuard io in uuorolt zitin, thiu zisamane gihitin,
thaz sih gesto guati sulichero ruamti. O. II. 8, 5.
ZWÍROGAHÍWIT (zwîgahiwit), zwiefach verheiratheť, *bigamus.*
zuuiro gahiuuit, *biccio.* R.
zuirogiuuit, *bigamus.* Ra.
n. s. m. zwigehiter, *bigamus.* Sal. 2.
d. pl. zuirogihiten, *bigamis.* Can. 10.
EINHÍWIT, *monogamus.*
n. pl. m. einhihta, *monogami.* Rg. 2.
MISSAHÍWIT, misgeheiratheť, unzüchtig.
n. s. m. missahiter ist, *incestus* (es steht *incessus*) *est.* Rb.
ZWÍROHÍWIT (zwihiwit), *bigamus.*
zuirohiuuit. Pa. } *bigamus.*
quirohiuuid. gl. K. }
n. s. m. zuihite, *digamon.* R.
d. pl. ziuuihitem, *bigamis.* Can. 12.
HÍWÍ (auch hiwa?), *n.*, Ehe, Eheſtand, *matrimonium*; cf. angels. hiwe, *familia.* — S. auch HÍWO, HÍWA.
d. s. higi: zi higi selenti uuarun, *nuptum tradentes.* T. 147.
a. s. hiun, *matrimonium.* Ib. Rd.; oder iſt es *n. pl.* von hîwo, hiwa?

d. pl. hiion: ze hiion ladont in die zite. Mcp. Hiehet? oder zu HÍWO, HÍWA?
HÍBERG. Ortsnamen. Hieher?
UBARHÍWI, *f.*, Ehebruch, *adulterium.*
in ubarhiui, *adulterio.* T. 120,
MISSAHIA, huor, *incestus.* Bib. 1. Zu HÍWO, HÍWA?
HÍLÍH, ehelich.
d. s. m. n. hilichemu, *conjugali.* Rd.
HÍLÍCHO *(adverb.)*
noh hilicho ne bere noh selba hilicho geborn ne si, *neque de ulla commixtione~.* Mcp.
GAHÍLÍH.
gihilihaz, *geniale (fulcrum paratum. Prud. contra symm. I. 256.).* Prud. 1.
HÍLEIH, GAHÍLEIH, *connubium*; s. LEIH.
HÍRÂT (cf. RÂT), *f.* (auch *m.*? *n.*? cf. den Genitiv). Heirath, *connubium.*
n. s. hirat, *connubium.* Hd.
g. s. hirates gigruozzet uuerdan. Wm. 8, 8.
a. s. dia hirat, *connubium.* Mcp. daz si die hirat dulten. D. III. 87.
g. pl. oder *s.* hirâte: allero hirâte ûzenan si, *expers totius copulae.* Mcp.
HÍREISÂRA.
HÍMACHÂRI, HÍMACHÂRA.
HÍBAR, *nubilis.*
n. s. f. hibariu, *nubilis.* Hs.
HÍBARIG, *nubilis.*
n. s. f. hiparigiu, *pronuba.* Prud. 1.
hibarige, *nubilis.* Tr.
HÍFUOGA.
HÍGUOLLICHÍ.
HÍGOT.
HÍTÂT.
HISAZ (hizaz. F. 1.) *vel* hôba, *mansus.* F. 2. Hieher?
HÍSÂMO.
Gehört HIOHREIDi, *aedes (publici).* gl. K. hieher?
HÍWO, *m.*, HÍWA, *f.* (im *plur.* als *neutr.* behandelt), Gatte, Gattin, *conjux*; cf. angels. hiwan, *familiares.*

n. s. hio: unreht hio, *adultor.* R.

d. s. hiun (hion. cod. F.): zi hiun er mo quenun las. O. I 4, 3.; doch wohl hieher und nicht zu hiwa, als Nebenform von hiwî.

n. pl. hiun (hihun. cod. P.): thiu hihun (Brautleute auf der Hochzeit zu Canaan). O. II. 8, 8.

hiun, *matrimonium.* Ib. Rd. Hieher? oder zu hiwî, hiwa.

hiwen, *familia.* Wn. 460. Hieher? oder zu hiwî, hiwa?

do muosen si sich sceiden (Abraham und Lot) unde taten daz mit solehen minnen, daz ire hiwen niene gebiegen. D. III. 64.

die zuéi hiwen (Abraham und sein Weib). D. III. 63.

hien (oder *g. pl.?*): zuei iro hien, diu-, *mancipia.* Mcp.

d. pl. hion: ih scal thir sagen, min kind, then hion (auf der Hochzeit zu Canaan) filu habig thing, theih mithont ouh nu uuesta, thes uuines ist in bresta. O. II. 8, 13. irquikt er ouh, so moht er, thes herosten dohter, in themo hus zi libe then hion zi liabe. O. III. 14, 7.

hiwen:

esau was ein riche man in uihe iouh in hiwen. D. III. 89. Hieher?

a. pl. iuriu hiwen. Mos.

WIDAMHÎUN, *pl.*

d. pl. uuidemhîon, *dotalibus mancipiis.* Mcp.

(TUMIHIEF, *sponsus sanguinis.* Pb. 1.)

SINHÎUN, *pl., conjuges.* Gc. 3.

HÎWUNGA, *f.*, Heirath, Ehe, Hausgemeinſchaft, angels. hivung, *matrimonium.*

n. s. hiunka, *contubernium.* Rb.

g. s. hiunga, *conjunctionis.* Can. 4.

d. s. hiunga, *matrimonio.* Can. 4.

hiunguu: enerahiunguu, *de monogamia.* Em. 25.

n. pl. hiunga, *connubia.* A. *matrimonia.* Bib. Zf.

FRAMHÎWUNGA, *f.*

framhiunga. Bib. 9. 12.
framhuuungon. A. } *pronubis.*

HIUUIDA, *f., conjunctio.* Sg. 913.

HIWISKI, *n.*, Familie, angels. hiwisce, *familia.*

n. s. hiuuiski, *domus (casta).* VG. II. 524.

hîiske: min unsundig hîiske, *innocens domus.* Bo. 5.

huske (hîiske?), *domus (israhelis).* N. 114, 9.

husche, *familia.* F.

g. s. hiuuiskes, *familiae (pater).* K. 2. gl. K. Pa T. 72. 77. 124.

hiuuisches, *familiae (pater).* Frg. 15.

hiuuishes, *familiae.* T. 44, 17.

hiuuisges, *familiae.* T. 109. 113. H. 9.

hiuuaskes, *vulgi.* Rb.

higisges, *familiae.* T. 147.

hieses, *domus.* N. 48, 17.

d. s. hiuuiske: fon huse inti fon hiuuiske davidis. T. 5, 12.

huske (hîiske?), *domui (israhel).* N. 97, 3.

a. s. hiuuisci. Bib. 1. 2.
hivuischi. Sb.
hiwisch. Bib. 5. } *domum (tuam ubi introieris).*

higisgi, *familiam.* T. 147.

husce: hus unde husce geuuunnen. N. 40, 4.

n. pl. hiuuisci giuronit uuerdent, *domus publicabuntur.* Mx. Bib. 1. 2.

a. pl. hiuuisci. Can. 10. 11.
hiwischi. Can. 13.
hiwiske, *familias.* Wb. } *domos.*

HIUUISCA, *f., familia.* Tr.

HÎWISCLÎH, häuslich, *domesticus.*

hiuuisclih. Pa. Ra. gl. K.
hiuisclih. Pa.
hiuuiscli. Ra. } *domesticum.*

d. pl. hiuuisclihhem, *domesticis (suis).* Rb.

HÎWISCLÎHÎ, *f., familiaritas.*

g. s. hiuuisclihhi, *familiaritatis.* Rb.

HOW s. HAU.

HUWO s. HUVO.

AUW– s. HAU.

IWILÔN. Cf. JUWJAN, *jubilare.*
nist man nihein in uuorolti, ther al io thaz irsageti,
allo thio sconi, uuio uuunnisam thar uuari,
odo ouh suigenti es mannes muat irhogeti,
in sinemo sange odo ouh in hiuuilonne,
od ouh thaz bibrahti, in herzen es irthahti,
sin ora iz io gihorti od ouga irscouuoti. O. V. 23, 22.

UWILA } s. HUVO.
IUWILA }

UXORIUM, HUXORI, Heurter, Ortsn.

[AZ [cf. lat. *od* (auch griech. ἐχθ); doch spricht vielleicht gegen einen Zusammenhang mit *od* das *verbum* hazjan, hetzen, *incitare*].
Ist es HA-Z (cf. HA); oder sollte es mit HWAZ (hwezjan) zusammenhängen; cf. die Raumpartikeln HWA und HA? mit heiz darf es wohl nicht zusammen gehalten werden? S. auch HAST.

HAZ, *m.*, Haß, goth. hats, hatis, nord. hatr, angels. hate, *odium.*
Bedeutung und Gebrauch:
odium. Asc. 1. 3. Bo. 5. N. 138, 22. Co.
ununste unde haz unde ahtunga. N. 104, 25.
ni nimit se mennisgen haz, giuuisso uuizit ir thaz,
unz anan uuorolt enti fon mines fater henti. O. III. 22, 27.
ni liaz er imo thuruh thaz in themo muate then haz. Ol. 49.
haz unses muates. O. V. 23, 114.
haz, *odium*, ist der tod also minnesami der lib ist. N. 54, 5.
minnesami ist lieht; haz finstrina. N. 54, 6.
thie iudeon meid er tho bi thaz thuruh then michilan haz. O. III. 15, 1.
thuruh sinan einan haz. O. IV. 7, 20.
manno haz ouh managan ubar sie gileganan. O. IV. 7, 15.
haz tragan:
then iro michilan haz then druagun sie io in uuare unz themo fiarzegusten iare. Oh. 89.
haz haben in:
ni mag thiu uuorolt, uuizit thaz, haben in iu theheinan haz. O. III. 15, 29.
haz haben mit *gen.*
(sin ouh die haz heten. D. III. 88.)
mit haze sin:
uuir birun zi ummezze hiar emmizen mit hazze. O. V. 23, 109.
zi haze:
sie suohton sie ze hazze unde iro lichamen ze erslahene. N. 37, 13.
in haze sin:
in hazze birut. T. 145.
birut ir thanne in hazze allen, *critis odio omnibus.* T. 44, 14.
in haze haben:
habent sih in hazze. T. 145.
habet sie in haze, *exosa est.* Bo. 5.
habe in hazze thinan fiant. T. 32, 1.
siu mih er iu in hazze habeta, *me priorem vobis odio habuit.* T. 169, 2.
Form und Flexion:
n. s. haz. O. III. 22, 27. V. 23, 114. Asc. 1. 3. N. 54, 5. 6.
g. s. hazes. Bo. 5.
d. s. haze. Bo. 5. N. 138, 22.
hazze. T. 32, 1. 44, 14. 145. 169, 2. Co. O. V. 23, 109. N. 37, 13. Bo. 5.
hazzo. O. V. 23, 109. cod. F.
a. s. haz. Ol. 49. Oh. 89. O. III. 15, 1. 29. IV. 7, 15. 20.

HAZZO, HEZIL, *n. pr.* Hieher?
HAZIGA, HAZICHA, *n. pr. f.* Hieher?
HAZLIH, *invidus* (hieraus unser häßlich).
n. s. m. hazlicher, *invidus.* Tr.
LIUTHAZLIHHO: *ei, qui servire per offi-*

cium cernitur, occulta cogitationes tirannide, liuthazlihho, uuortgrimlicho, *resultare*, uuidergan. Gc. 4.

HAZZAL (angels. hatol, *odiosus*), *malitiosus*. R.

HAZIG (häßig).

LIUTHAZIG.

d. s. f. liuthazzigero: mit liuthazzigero mesbruchidu, *tyrannica usurpatione*. W.

HAZARI, *m.*, häßer.

LIUTHAZARI, *m.*

n. pl. (liuthazeri, *tiranni*. Pb. 2.)

HAZNISSI, *f.*

g. s. haznissi, *damnationis*. Ic.

HAZUNGA, *f.*

a. s. hazzunga, *aemulationem*. Da.

HAZÈN und HAZÒN, häßen, goth. u angs. hatan, hatjan, altnord. hatan, *odisse*.— In Gc 3. zeigt sich noch das altdeutsche t (statt der ahd Aspiration z), wenn haten, *insequi*, gleich hazen ist.

Bedeutung und Gebrauch:

odisse. N. 17, 41. 24, 19. 33, 22. 35, 3. 100, 3. 118, 128. Mcp. Bo. 5. T. 4, 5. 37, 1. 67, 10. 169, 2.

aemulari. Mv. M. 31. Ps. 2. Bib. 1. 4. 5. 6. 7. 11. 13. Le. 1. 2. 3.

zelare. Mo. Bib. 1. 2. 4. 5. 7. 10. 11. 13.

insequi. Gc. 3.

man sinan fiant hazzo. O. II. 19, 11.

hazzotun inan. T. 151.

ni sie sih hazzon untar in. O. V. 23, 152.

hazzon iuuuih. T. 104.

dero mih hazzenton. N. 108, 14.

hazzetost daz unreht. N. 44, 8.

hazzeta die ubeli. N. 35, 3.

hazzent ubel, *odite malum*. N. 96, 10.

ther hazzot thaz lioht. O. II. 12, 92.

nidigaz muat hazzot emmizen thaz guat. O. III. 14, 118.

hatamas, *insequamur (voluntates oppositis lumentis)* Gc. 3.

ne zeles, hazos, *mulierem sinus tui*. Mo.

noli aemulari, hazon, *in malignantibus*. Mv.

Form und Flexion. (In den spätern Denkmälern ist hazèn und hazòn nicht mehr zu unterscheideu, da beides in è und ò in e und i übergegangen ist; hiezu gehören die Formen hazen. Bib. 6. hazin. Bib. 4. 13. hazist. Bib. 5. 10. 13. hazzist. Bib. 5. 1. hazèn.

Inf. házèn. N. 138, 20. Bo. 5.
hazzen. N. 35, 3. Bib. 11.
zi hatinna. Gc. 3.

(du) hazest. Bib. 4. 11.
hazzest. Bib. 6. N. 5, 7. 30, 7. 49, 17.

(er) hazet. Mcp.
hazzet. N. 10 (b), 5. 54, 6. 13.
hattet. Gc. 3.

(sie) házènt. Bo. 5. N. 33, 22. 138, 21.
hazzent N. 85, 17. 88, 24. 119, 7.
hatent (es steht hatenta, *insequuntur*). Gc. 3.

(er) hazee. Bo. 5.

(wir) hatamas. Gc. 3.

(sie) hazzeen. N. 128, 5.

(ih) hazeta. N. 100, 3. 118, 128. 163. 138, 21. 22.
hazzeta. N. 25, 5. 118, 104. 113.

(du) hazssedos. Is. 3, 2.
hazzetost. N. 44, 8.

(er) hazzeta. Mcp. N. 35, 5.

(sie) hazeton. N. 17, 41. 33, 22.
hazzeton. N. 24, 19. 104, 25.

(er) házeti. Mcp.
hazzeti. N. 35, 3.

(sie) hazzetin. N. 77, 49.

imp. pl. hazzent. N. 96, 10.

p. a. g. pl. hazzenton. N. 108, 14.

2. hazon.

Inf. hazon. Mv. Bib. 1. Ps. 2.
hazzon. T. 104. Bib. 5. 7.

(er) hazot. T. 67, 10. M. 31. Le. 1. 2.
hazzot. T. 37. 104. 119. 139 169. N. 36, 12. O. II. 12, 92. III. 14, 118. 119.

(sie) hazzont. T. 22, 16. 32, 2. N. 17, 18. 21, 17. 34, 19. 37, 21. 43, 8. 54, 3. 67, 2. 68, 5. 73, 23. Nz. Nz. II.

(du) hazos. Mo. Bib. 1. 2.
hazost. Bib. 7.

(cr) hazzo. O. II. 19, 11. 16.
(sie) hazzon. O. V. 23, 152.
(sie) hazzotun. T. 4, 15. 151. 170, 6.
FARHAZZET. Pa.
FIRHAZZET. gl. K. } *apostata.*
HAZJAN, ḥeȝen, *incitare.*
(sie) hazten ze zurnicheite, *ad iracundiam concitaverunt.* Wb.
gehezcet ist er ze zornicheite, *concitatus.* Wb.
ANAHETZARI, *m., incentor.* Bib. 7. Hieher? cf. HIZZA und ANAZARI.

HAZO, HAZZO, Mannsnamen. Cf. HATO, HEZO und CHATTI; aber auch HAZ.

HEZUNSTEIN? s. STEIN.

HEZO, *n. pr.* Cf. HAZO.

HUZO, HUOZO (ḥuȝ), *n. pr.* Cf. UOZO.

HEZOSUN, *palaestritae.* Pers. IV. Cf. HAZUS, aber auch nord. hetia, *heros, athleta.*

HIZA, HIZIA (cf. auch HEI), *f.*, ḥiȝe, nord. hita, hiti, *fervor, calor.*
Bedeutung und Gebrauch:
calor. R. H. 3.
aestus. Wn. 460. Tg. 5. Sal. 2. H. 4. Rb. Gh. 2. 3.
uredo. Pr. e.
ardor. Mσ. Bib. 1. 2. Prud. 1.
fervor. Rb.
cauma. Bib. 1. 2. 5. 6. 7. Mμ.
ignis. M. 30. Gh. 1. 3.
in der hizzo scato suochent. Wm. 2, 17.
nec carnis gaudia blandis subrepant aestibus, hizzom. H. 4.
uuider des lichamin hizzon. N. 67, 15.
fore hizzo irlage. N. 139, 7.
n. s. hizzea. R.
hizza Pr. e. Tg. 5. Sal. 2. Org. N. 91, 13. 139, 8. Mcp. Prud. 1. O. V. 23, 136.
hizze. Wn. 460.
hizce. Wb.
(hitze. Id.)
g. s. hizo. Mσ. Bib. 1. 2.
hizza. T. 109.
d. s. hizo. Mμ. M. 30. Bib. 1. 2.
hizzo. Org. N. 139, 7. Gh. 1. 3. Wm. 2, 17.
hizzu. Rb. H. 3.
hizze. Wm. II. 2, 17.
hitzon. Wm. III. 2, 17.
a. s. hizza. Mcp. Bo. 5.
d. pl. hizzom. H. 4. Rb.
hizzon. Mcp. N. 67, 15.
hizun. Gh. 2. 3.

HIZO, HIZZI. HIZIWIP. HIZILI, HIZILIN, *n. prop.* Hieher?
AHIZZI. Rd. } casthus, *diversorium.*
AHIZZIU. Ib. }
HIZÔN, *aestuare.*
(cr) hizota. Bib. 1. 2. Mλ. 5. } *aestuabat.*
hizzota. Bib. 5. }
p. a. hizonter (cf. *p. p.* hizzoter), *aestuatus (non sum in medio ejus).* Mσ. Bib. 1. 2.
hizzinter, *exaestuans.* Bib. 5.
d. s. f. hizzontero, *aestuante.* Prud. 1.
p. p. hizzoter, *aestuatus.* Rb.
ANAHETZARI, *m.*, Anḥeȝer, *incentor.* Bib. 6.
Hieher? cf. HAZ, HEIZ, aber auch ANAZARI, wodurch in andern *codd. incentor* übersetzt wird.
HAIZ, nord. heit, angels. hat, ḥeiß, *fervidus, calidus.* — Cf. HEI und HAZ.
Bedeutung und Gebrauch:
fervens. Rc. Prud. 1. Gc. 3.
arens. Mcp.
calens. D. II. 329.
torrens. Mη. Bib. 2. 5. 7.
aestivus (sol). VG. IV. 28.
flammivomus (sol). Ar. 2.
causticus. Sg. 183.
heizost, *ferventior.* Rc.
diu heiza sunna. Wm. 1, 6.
heizzan lauc. Em. 33.
heiz fiur. Mcp.
thes heizes landes. Mcp.
dar ne nueder ist ze heiz noh ze chalt. N. 65, 12.
heiz unde chalt *(frigus et flamma).* Bo. 5

heiz chumet der suntuuint. Bo. 5.
aller heizist ist, *quam maxime calet (sol)*. Ho.
fili heizer, *ignitus nimis (fervor)*. Prud. 1.
ther euangelio thar quit, theiz mohti uuesan sexta zit,
theist dages heizista ioh arabeito meista. O. II. 14, 10.
heizesten sint (die taga). Mcp.
so heiz uuard mir, daz ih inzundit uuard. N. 38, 4.
heizirin muotes, *ferventioris*. Gc. 3.
dien filo heiz ze imo uuas. N. 28, 7.
bist thu eino ir elilente, ir anderemo lante,
thaz thir in muate thaz nist heiz, thaz ellu thisu uuorolt uueiz. O. V. 9, 18.
sama so er zi iru quati, irknai mih bi noti,
in muate laz thir iz heiz, uuanta ih thinan namon uueiz. O. V. 8, 32.
in muate laz thir iz heiz, thaz ih thinan namon uueiz. O. V. 8, 44.
oba iu thio minna sint nu heiz, zi then ir birut filu zeiz. O. II. 19, 25.
tho sprah pilatus auur thaz, uuanta imo uuas iz heizaz,
frageta auur noti bi sinaz heroti. O. IV. 21, 25.
thoh sprah er uuorton heizen, thia kuanheit uuolt er uueizen. O. IV. 13, 40.
heizzo, *largiter*. OA.
heizo, *amare (clamabunt)*. Mt. Gh. 1. 3. Bib. 1. 2. 7.
heizo bittet. O. II. 22, 39.
heizo suahtun. O. III. 16, 37.
heizo fragetun. O. III. 17, 37.
heizo riafun. O. IV. 23, 18.
heizo sueris. O. IV. 13, 32.
heizo irquam. O. IV. 34, 15.
heizor, *anxie*. Gc. 8. 9.

Form und Flexion:

heiz. Rc. O. II. 19, 25. V. 8, 32. 44. V. 9, 18. Mcp. Org. Bo. 5. N. 28, 7. 38, 4. 65, 12.
n. s. m. heizer. Prud. 1.
heizo. Prud. 1.
n. s. f. heiza. Bo. 5. Wm. II. 1, 6.
heizza. Wm. I. IX. 1, 6.
hèzza. Wm. III. 1, 6.
n. s. m. heizaz. O. IV. 21, 25.
heiza. Mcp.
g. s. m. n. heizes. Mcp.
d. s. m. n. heizemo. Mp. Bib. 2. 5. 7.
d. s. f. heizero. VG. IV. 28.
heizzero. Ar. 2.
a. s. m. heizzan. Em. 33.
a. s. n. heiza. Bo. 5.
n. a. pl. m. heiza. } D. II. 329.
heiza. }
d. pl. heizen. Sg. 183. O. IV. 13, 40.

Comparativ:

g. s. n. heizirin. Gc. 3.

Superlativ:

n. s. f. heizista. O. II. 14, 10.
n. pl. m. heizesten. Mcp.

Adverb.

heizo. O. II. 22, 39. III. 16, 37. 17, 37. IV. 13, 5. 34. 23, 18. 34, 15. Mt. Bib. 1. 2. 7. Gh. 1. 3.
heizzo. OA.
heize. Bib. 5.

Comparativ:

heizor. Gc. 3. 8. 9.

Superlativ:

heizzost. Rc.
allerheizist. Ho.

HEIZILIN, *n. pr.* Hieher?

UBARHEIZ, überheiß.
n. s. m. der uparheizo prâdam, *fervor ignitus nimis*. Prud. 1.

FILU HEIZ, sehr heiß.
filiheizer, *ignitus nimis*. Prud. 1.

HEIZMUOTI.

HEIZHERZI.

HEIZI, HEIZ, *f.*, Heiße, Hitze, angels. hæt. *aestus, calor.*
n. s. haizi. gl. K. } *aestus.*
heizi. Org. }
heizzi. Pa. }
heiz, *fervor*. Gc. 8.
g. s. heizi. Org.
d. s. heizi. Mcp. Bo. 5. *fervore*. Mc. Ep. can. 1. 3. 4. heizi minno, *ignis caritatis*. Gh. 1. 2. 4. M. 30.

heizsi, *igne*. Gc. 3.
hezzi, *igne* (zeli). A.
heize, *igne (caritatis)*. Gh. 4.
a. s. heizi, *fornacem (custodiens in operibus ardoris)*. Mc. Bib. 1. 2.

HEIZÈN, heiß ſeyn, *fervere* (auch heizjan, heißen, heiß machen? cf. giheizit).
(er) heize, *ferveat*. Sb. Gc. 6.
p. a. n. s. n. heizentaz. Mc. }, *exaeheizantaz*. Bib. 1. 2. } *stuans (ignis)*.

GAHEIZÈN.
(sie) giheizent. Prud. 1. }, *igniveki*heizcent. D. II. 327. } *rint*.

ARHEIZÈN, heiß werden.
(er) arheizzet *(praes. ind.), incalucrit* (sunna). Rb.
irheizet. N. II. }, *exarscrit*
irheizzet. N. 2, 12. } (zorn).
(sie) irheizzant, *inardescunt*. A.
(er) irheize, *ignescat*. M. 30. Gh. 1. 3.
(wir) arhaizzemes. Pa. } *(praes.)*, *ac*arheizzemes. gl. K. } *stuaremus*.
(wir) arheizzetim (st. arheizzetimes), *aestuaremus* (es steht *aestuarem* mit dem Abkürzungsstrich über *m*). R.

GAHEIZIT, geheißet.
giheizit uurdi, *succenderetur* (Ofen). Mc. Bib. 1. 2.

HAIZ.

HAIZAN, heißen, goth. haitan, nord. heita, angs. hætan, hatan, *vocare, vocari, jubere*.
Bedeutung und Gebrauch:
nominare, vocare, appellare, dicere. T. 22, 6. 44, 7. 156, 2. Ct. 82. O. I. 8, 27. 14, 4. 22, 4. II. 23, 20. III. 7, 57. 20, 45. IV. 6, 37. 11, 45. V. 8, 7. 12, 80. gl. K. N. 15, 4. 25, 10. 33, 1. 35, 6. 76, 5. Nf. Nsm. No. Org. Mcp. Bo. 5.
nominari, vocari, appellari, dici. Ct. 86. T. 5, 12. 22, 6. 45, 1. 200, 5. O. I. 4, 30. 5, 46. 16, 1. 18, 15. II. 7, 37. 10, 14. 14, 75. 16, 26. III. 12, 29. 21, 25. 22, 49. 23, 10. IV. 20, 17. Mcp. Org. Bo. 5. N. 2, 6. 4, 3. 5, 8. 11, 1. 23, 1. 24, 10. 29, 1. 35, 8. 40, 4. 43, 23. 44, 9. 45, 11. 46, 10. 47, 5. 49, 1. 53, 1. 58, 15. 62, 11. 67, 15. 68, 20. Wm. 1, 3. 8, 1. Frg. 29.
jubere, praecipere. T. 81. O. I. 14, 24. II. 3, 44. 5. 16. 10, 3. 18, 18. III. 13, 46. 20, 79. IV. 3, 16. 6, 50. 12, 48. 36, 9. V. 11, 21. Mcp. Bo. 5. N. 15, 4. 21, 23. 24, 10. 34, 22. 49, 8. 61, 12. 64, 5. 67, 15. 68, 27. 74, 4. Wm. 2, 10, Ho.
du heizèst, *nominc*s. Bo. 5.
heizzant, *appellant*. gl. K.
heizende, *dicentes*. Org.
so man siu heizit. Org.
den *virgilius* heizet *amorem*. Mcp.
die *virgilius* heizet *septem discrimina vocum*. Mu.
doh man siu heize *contraria*. Org.
not heiz ih hiar thaz, uuant es rat tho ni uuas. O. III. 21, 15.
unz er sia uuib hiaz. O. V. 8, 34.
heizo ih, *loquor (cuccos)*. Prud. 1.
sie hiezen saligen den liut, *beatum dixerunt populum*. N. 143, 15.
ecclesia, dia er *utrem*, uderbalch, heizet. N. 32, 7.
heizes, *vocaris*. Wm. 8, 1.
ther heizit auur ludouuic. Ol. 18.
hiez otacher. Bo. 5.
er gab simone den namen, daz er *petrus* hiez. Rg. 1.
man sol uuizin, ziu sie so heizèn. Syl.
uuanda du haltare heizest. N. 24, 11.
mennischon forhta machot umbaldi, diu *diffidentia*, plucheit, heizet. N. 24, 14.
in gote, der *id ipsum*, selb selbo, heizzet. N. 4, 9.
cuot heizzest du, daz ist din namo. N. 53, 8.
iz heizit bluoma, so thu uueist. O. II. 7, 50.
romani cives hiezen beide. Mcp.
uuir heizen uah in *quales, dicimur*. Org.
diu heizent einnamig, *univoca dicuntur*. Org.

omne pactum heizzet *testamentum*. N. 82, 6.
madian, der *latine* heizzet *declinans iudicium*. N. 82, 10.
diu *bis diapason* heizet. Mu.
uuir heizen *christiani*. N. 88, 51.
daz heizit:
bi thiu duemes uns io hiar in muat thaz filu michila guat,
thia filu sconun uuunna, thaz heizit auur minna. O. V. 12, 100.
so rachen sih *victores* an iro *hostibus* slahendo unde in ellende fuorendo unde bescorne ferchoufendo, daz hiez *sub corona vendere*. Nd.
in thero steti, thiu abilina uuaz heizzan. T. 13, 1.
hieze, *jubelas*. Bo. 5.
hiez sizzen, *praecepit residere*. Mcp.
nu heizzet er sie ufsten. Wm. 2, 10.
er hiaz inan iruuintan. O. II. 9, 52.
hiaz faran. O. III. 20, 25.
ther sih thiu brot hiaz meron. O. III. 7, 86.
selbon ban minan, then ih heizu auur scriban. O. II. 18, 14.
thaz er nan mohta ana uuan heizan auur ufstan. O. III. 3, 14.
er heize mih irstan. N. 129, 6.
do ih hiez opheron. N. 39, 8.
heiz sie *titum* unde *vespasianum* zefuoren after allero uuerlte. N. 16, 14.
umbe die ne heizo ih niemannen betorf. N. 17, 6.
ih heizzo *romanos* chomen. N. 40, 11.
heiz mih queman, *jube me venire*. T. 81.
sid du siu (gebot) hiezzist kenoto uueren. N. 118, 5.

Form und Flexion:

Inf. heizan. O. I. 4, 30. II. 14, 75. III. 12, 29. IV. 3, 14.
heizzan. Wm. 8, 6.
heizen. O. II. 7, 37. Mcp. Org. Bo. 5. Syl. N. 115, 16. Wm. II. 8, 6.
heizin. Org.
heizzen. N. 109, 1.
(ih) heizu. O. II. 18, 14.
heizo. Prud. 1. Org. Bo. 5. N. 15, 4. 17, 6.
heizzo. N. 21, 23. 40, 11.
heiz ih. O. III. 21, 15.
(du) heizes. Wm. 8, 1.
heizhist. Ct. 82.
heizist. No. II.
heizest. Mcp. Bo. 5. No. N. 24, 11. Wm. II. 2, 17.
heizzest. N. 53, 8. 82, 19. Wm. 2, 17.
(er) heizit. Ol. 18. O. I. 5, 46. 18, 15. II. 7, 50. 18, 18. 23, 20. III. 7, 57. 21. 25. 23, 10. V. 12. 100. T. 118. Ct. 56. Org. Syl. Nh. II.
heizzit. N. 91, 5.
heizet. Na. N. 11, 1. 23, 1. 24, 10. 29, 1. 32, 7. 43, 23. 67, 15. Mcp. Org. N. II. Syl. Wm. 7, 4.
heizzet. N. 4, 3. 25 10. 35, 6. 40, 4. 68, 20. Wm. III. 7, 4.
(wir) heizen. O. I. 22, 4. III. 20, 45. V. 12. 80. Wm. IV. 1, 3. Mcp. Org. Bo. 5. Ns. N. 103, 18.
heizzen. N. 76, 5. 88, 51. Wm. 1, 3.
(ir) heizet. O. IV. 11, 45. Mu. Wm. II. 2, 10.
heizzet. T. 156, 2. Wm. 2, 10.
(sie) heizzant. gl. K.
heizent. O. II. 10, 14. 16, 26. III. 22, 49. V. 8, 7. Nsm. Nf. Na. N. 45, 4. 67, 15. 85, 8. 104, 23. 114, 16. 118, 5. 146, 2. Mcp. Org. Syl. Wm. 7, 4.
heizint. Org.
heizzent. N. 5, 8. 28, 1. 35, 8. 45, 11. 46, 10. 47, 5. 49, 1. 58, 15. 62, 11. 93, 11. Wm. III. 7, 4.
(ih) heize. O. II. 17, 5.
(du) heizêst. Bo. 5.
(er) heize. N. 129, 6. Bo. 5. Mcp. Org.
(wir) heizên. Org.
(sie) heizên. Syl.
(ih) hiez. N. 39, 8.
(du) hieze. Bo. 5.
hiezze. N. 68, 27. 118, 4.
(er) hiaz. O. I. 14, 24. 16, 1. II. 5, 11. IV. 17, 3. V. 8, 34.
hiez. T. 5, 12. 22, 6. 45, 1. 200, 5. Syl. Mcp. Bo. 5. Rg. 1. Ho. N. 7, 1.

21, 32. 24, 10. 49, 8. 53, 1. 61, 12. Nd. Nf.
heaz. Frg. 29.
(ir) hiezent. Bo. 5.
(sie) hiazun. O. I. 14, 4. III. 20, 78 IV. 6, 50.
hiezzun. T. 44, 7.
hiezen. Mcp. Bo. 5. N. 24, 10. 143, 15.
hiezzen. N. 53, 1. 58, 7. 108, 2.
(du) hiezzist. N. 43, 22. 118, 5.
(er) hiazi. O. II. 3, 44. IV. 6, 37. 12, 48. 20, 17.
hieze. Syl. Bo. 5. Mcp.
(sie) hiezzin. T. 22, 6.
imp. s. heiz. O. IV. 36, 9. T. 81. N. 16, 14.
p. a. n. pl. m. heizente. Org.
p. p. heizzan uuas. T. 13, 1.

GAIHAIZAN, geheißen; selten heißen (gewöhnlich nur im *p. p.*).

Bedeutung und Gebrauch:

nominare. T. 5, 9. 141.
vocari, dici. T. 141. Prud. 1. Wm. 3, 10.
promittere, polliceri, spondere, devovere. E. Ct. 95. Prud. 1. Rd. Pa. gl. K. Ib. Ic. K. 29. 58. 59. O. I. 10, 12. 15, 5. II. 11, 50. III. 2, 36. 12, 28. IV. 8, 23. V. 11, 11. Nsm. Nh. Nz. N. 11, 7. 13, 8. 16, 4. 28, 11. 29, 10. 30, 6. 32, 20. 33, 9. 34, 3. 39, 8. 54, 24. 55, 11. 68, 14. 74, 1. Wm. 5, 13. 6, 1.
confiteri. Sb. Mz. Bib. 1. 2.
affirmare. Org.
adnuere. VA. IX. 106.
gihiez sinan namon heilant. T. 5, 10.
vocari, gheizan. T. 141.
geheizzent, *nominantur.* Wm. 3, 10.
bist geheizzan, *vocaberis.* T. 16, 5.
ist gheizzan, *vocatur.* T. 11.
diu so geheizena *figura.* Org.
uuir *christiani* geheizzene. N. 43, 10.
keheizena, *vocati.* Rg. 2.
ist keheizen *homo.* Org.
sint ungelicho geheizene. Org.
du uuirdest keheizen uuizego. Nz.
er uuirt salig geheizzen. N. 48, 19.
uuir uuerden geheizen, *dicimur.* Org.
dedicatum, kaheizan. R.

promittit, caheizzit. Pa.
polliceris, kiheizzis. Ib. Rd.
geheizzent, *promittunt.* Wm. 5, 12.
spopondi, kihiaz. Rd.
pollicita est, kihiaz. Rd.
uuard chiheizssan, *promittebatur.* Is. 7.
ih geheizzen imo genada. N. 88, 17.
uuio ferro du geheizest, *ut magna promittis.* Bo. 5.
er gehiez mir sine cunft. Wm. 1, 2.
sos er gihiaz iu uuanne themo drutmanne,
thaz er uns sin gisiuni in lichamen gabi. O. I. 10, 13.
so gihiaz mir io thaz uuort thin. O. I. 15, 15.
giheizit mir thaz minaz muat, thaz er ist forasago guat. O. III. 20, 74.
daz sie geheizen ze gebenne. Mcp.
sus kehiez truhten. N. 67, 23.
keheiz (helfa)! N. 34, 3.
gihiez, *indicit.* VA III. 264.
cahaizzit, *favet.* Pa. gl. K.
giheizit, *conjurastis.* Bib. 5.
caheizanter, *potitus.* Rb.

Form und Flexion:

Inf. caheizan. E.
giheizan. O. III. 12, 29. T. 141. Prud. 1.
(ib) geheizzo. N. 50, 15.
(du) kiheizzis. Ib. Rd.
geheizest. Bo. 5.
(er) cahaizzit. gl. K. Pa.
caheizzit. Pa.
giheizit. O. III. 20, 74.
kiheizit. Ic. Ra.
geheizet. Bo. 5. N. 11, 7.
geheizzet. N. 81, 1. 84, 9. 125, 4.
(ir) giheizet. O. V. 11, 11.
giheizit. Bib. 5.
(sie) kiheizant. K. 60.
giheizzent. T. 5, 9.
geheizzent. Wm. 3, 10. 5, 12.
geheizent. Wm. IV. 3, 10. IX. 5, 12. Bo. 5.
(ih) geheizzen. N. 88, 34.
(er) keheizze. K. 29, 58.

geheize. Prud. 1. Org.
(sie) geheizèn. Mcp.
geheizzen. N. 54, 24.
(ih) kihiaz. Ib. Rd.
gehiez. Bo. 5. N. 29, 10. 39, 8.
(du) gihieze. Nh. II.
gehieze. N. 118, 46. 137, 2.
gehiezze. N. 16, 4. 30, 6. 55, 11. 68, 14. Nh. 9.
(er) gihiaz. O. I. 10, 12. 15, 5. II. 11, 50. III. 2, 36.
kihiaz. Ib. Rd.
gihiez. VA. IX. 106. T. 5, 10. Mz. Nz. II.
gehiez. Mcp. Bo. 5. Nsm. Nz. N. 13, 7. 32, 20. 33, 9. 67, 23. Wm. 1, 2. 6, 1.
gehiz. Wm. III. IX. 6, 1.
caheiz, *spondit.* Gh. 3. (st. cahiez? oder caheizit?)
(sie) gihiazun. O. IV. 8, 23.
gihiezen. Nh. II.
gehiezen. Nh. III.
gehiezzen. Nh. N. 65, 1. 101, 23.
gehiezzon. Wm. 6, 12.
(ih) gihiezi. Ct. 95.
gehiezi. Co. 5.
(du) gehiezzist. N. 74, 1.
imp. s. keheiz. N. 34, 3.
p. a. geheizzendo. N. 97, 3. 104, 11.
gihizenti. O. I. 7, 22. 10, 8.
n. s. m. caheizanter. Rb.
g. s. m. des keheizenten. N. 65, 1.
p. p. kaheizan. R.
chiheizssan uuard Is. 7, 9.
kiheizan. Ic.
giheizan ist. T. 19, 1. O. I. 8, 25. II. 14, 75. V. 23, 5. uuas. T. 20, 1. habest. O. V. 24, 3. habet. O. V. 23, 48.
giheizzan bist. T. 15, 5. ist. T. 11. 20. 2, 2. uuas. T. 7, 4. 193, 5.
geheizzan haban. Wm. 7, 8. habes. Wm. 2, 17. 7, 12.
geheizan haban. Wm. II. 7, 8. habes. Wm. II. 2, 17. 7, 12.
geheizen ist. Mcp. Bo. 5. Org. sint. N. 32, 6. Mcp. Org. si. Mcp. uueden. N. 118, 147. uuirdest Nz. uuerden uuir. Org. uuerdent Org. Bo. 5. uuurden. Nf. habest. N. 118, 49. habeta. N. 118, 147.
geheizzen uuesen. N. 102, 17. ist. N. 37, 5. 39, 9. 67, 14. 76, 3. sint. N. 42, 5. 44, 8. 89, 10. si. N. 89, 12. wirdist. Wb uuirt. N. 48, 19. Org. uuerdent. N. 89, 10. uuard. N. 67, 14. 71, 17. 80, 8. 141, 5. habest. N. 118, 81. habet. N. 76, 11.
giheizin uuirdist. Nz. II.
geheizin uuurte. Org.
n. s. m. geheizener. Mcp.
geheizzener. N. 141, 1.
n. s. f. geheizena. Org.
g. s. m. n. chiheizssenin. Is. 6.
a. s. m. geheizenen. Mcp.
a. s. f. chiheizssenun. Is. 6.
n. pl. m. keheizena. Rg. 2.
geheizene. Mcp. Org. Bo. 5.
geheizzene. N. 43, 10. 80, 2.
geheizane. T. 141.
g. pl. geheizzenon. N. 89, 13.

KIHEIZANTLIH. Ra. } *spontanea.*
KIHEIZZANTLIHHO. gl. K. }

GAHEIZ, *m.*, Gehéiß, Gelübde, *promissio.*
Bedeutung und Gebrauch:
pollicitatio. Ra. Sbc. Ec. 1. 2.
promissio. N. 101, 12. Wb.
promissum. T. 232, 2. N. 88, 48. II. 5.
propositum. W. Hd. Gc. 3.
adsponsio. Ra. gl. K. Pa.
giheizun, *dictis.* VA. VIII. 643.
daz ist keheiz nals fluoh. N. 5, 11.
ih kieng in erdo mit irrafsungo unde mit keheizze, samoso mit zuein fuozzen. N. 56, 7.
er irhugeta sines keheizzes, den er *abrahae* teta sinemo trute. N. 104, 42.
giuuerota inan thes giheizes. O. I. 15, 8.
beitota er thar suazo thero druhtines giheizo. O. I. 15, 4.
uuere dinen geheiz unde gib mir dinemo chinde geuualt. N. 85, 16.

lant keheizzis, *terram promissionis.* N. 44, 3.
eribin nah keheizze, *heredes secundum promissionem.* N. 104, 6.
nah sin selbes geheizze. N. 45, 3.
nah dinen geheizzen. N. 84, 8.
sie ne getrueton sinemo geheizze. N. 105, 24.
an dinen geheiz habo ih uberdinget, *in verbum tuum superspersavi.* N. 118, 81.
ze dinemo geheize fersah ih mih, *in verbo tuo superspersavi.* N. 118, 147.
uuanda ih an dinen geheiz ferror gedingta, danne ih piten geturre. N. 118, 74.
zi demo giheiza, *ad propositum.* Gc. 3.
umbe dinen geheiz chicchemih, *propter eloquium tuum vivifica me.* N. 118, 154.
uuanda sie dinen geheizzen geloubent. N. 73, 23.
uuider dinen geheizzen habest du dana gestozzen dinen geuuichten. N. 88, 39.
de futuro praedicatis, geheizen. Org.
tina gehaizze, *jusjurandum.* Gx.

Form und Flexion:

n. s. giheiz. W.
kiheiz. Ra.
geheiz. N. 5, 11. 101, 12. 118, 50.
g. s. caheizes. E.
giheizes. E. O. I. 15, 8.
geheizes. N. 118, 49. Bo. 5.
geheizzes. N. 88, 34. 104, 42.
geheizis. N. 44, 3.
geheizzis. N. 74, 9. 88, 40. 104, 11. 105, 33.
d. s. gaheiza. Ra.
giheiza. Gc. 3.
geheize. N. 118, 147.
geheizze. N. 45, 3. 56, 7. 104, 6. 105, 24.
geheiz. Ho.
a. s. giheiz. T. 232. 3. Sbe. Ec. 1. 2.
geheiz. N. 50, 6. 85, 16. 118, 74. 81. 114. 154. Mos.
inst. cahaizzu. gl. K.
gahaizzu. Pa.
n. pl. geheizza. N. 88, 48. 49.
g. pl. giheizo. O. I. 15, 4.
geheizzo. D. III. 72.
d. pl. kaheizzum. II. 5.
giheizun. VA. VIII. 643.
geheizen. N. 140, 8. Org.
geheizzen. N. 73, 23. 84, 8. 88, 39. 121, 2.
a. pl. geheiza. N. 118, 148.
gehaizza (?). Gx.
geheizze. Wb.

GAHEIZLANT.

ANTHEIZAN, entheißen (welches Wort wieder in Gebrauch zu nehmen ist, zumal da für das Substantiv antheizo ein entsprechendes Wort dem Neudeutschen fehlt), *gelobeu, vovere.*

Bedeutung und Gebrauch:

vovere. N. 75, 12. Ic.
immolare. Pa. gl. K.
spondere. Rb.
polliceri. Gh. 1. 2.
anthiez, *pepigit.* Ic.
inthiez, *proposuerit.* Gc. 5.
nintheizit mir iz muat min, ni ther fon gote sculli sin, } *immolor.*
es alles uuio ni thenkit ther sulih uuerk uuirkit. O. III. 20, 149.
intheizzent gote, *vovete.* N. 75, 12.

Form und Flexion:

Inf. intheizzin. N. 75, 12.
(ih) inhaizzu. Pa.
inhezzo. gl. K. } *immolor.*
(er) antheizit. Ic.
intheizit. O. III. 20, 149.
inhaizzit. Pa.
inheizzit. gl. K. } *immolat.*
(er) anthiaz. Rb.
anthiez. Ic.
inthiez. Gc. 5.
imp. pl. intheizzent. N. 75, 12.
p. a. d. s. f. intheizantero. Gh. 1. 2.
p. p. d. s. m. n. inhaizzanemu. Pa.
inheizzemu. gl. K. } *immolata.*

ANTHEIZ, *m.*, Entheiß (ein wieder einzuführendes Wort), Gelübde, *votum.*

Bedeutung und Gebrauch:
uotum. N. 55, 14. 64, 2. 115, 18. Hd. Bib. 5. 7.
propositum. Can. 13.
professio. Can. 4.
hostia. Ra. gl. K.
holocaustum. Pa. Ra. gl. K.
anthaizza, *ceremoniae.* Pa.
intheiza *(vota)* lobis. N. 55, 14.
intheizza leisto ih. N. 65, 14.
intheizza tuont. N. 62, 11.
sinen antheiz er da tete. D. III. 76.
uuerent iuuuere intheize. N. 75, 12.
Form und Flexion:
n. s. anthaiz. Pa.
antheiz. N. 64, 2. Ra. gl. K.
a. s. antheiz. Can. 4. D. III. 76.
n. pl. anthaizza. Pa.
antheiza. Ra.
antheizza. gl. K.
antheize. Hd.
g. pl. antheizo. Bib. 7.
antheizze. Bib. 5.
a. pl. antheizza. N. 115, 18.
intheiza. N. 21, 26. 55, 14.
intheizza. N. 60, 9. 62, 1. 65, 14.
intheizze. N. 75, 12.

ANTHEIZA, *f.*, *votum.* Cf. ANTHEIZI.
n. s. antheizza, *devotatio.* Rb.
a. s. antheizun, *votum.* H. 23. *votivum.* Ic.
g. pl. antheizono, *votorum.* Mξ. Bib. 1. 2.
d. pl. hantheizzom, *votis.* H. 3.

ANTHEIZI? ANTHEIZIN? Ist auch diese Form anzusetzen, für:
d. s. antheizin, *proposito.* Can. 13.?
Minero antheize. Co. kann zu antheiz (als *g. pl.*) oder zu antheiza, antheizi als *g. d. s.* gehören.

ANTHAIZO, *m.*, Entheißer (wieder aufzunehmen für die Umschreibung: einer der ein Gelübde, Versprechen, gethan hat), Verheißer, *devotus.*
anthaizzo. Pa. } *devotus.*
antheizzo. gl. K. }
antheizo: ih mine uillola so ne lerda, so se ih in dar antheizo uuard. Co. 4.

ANTHEIZIDA, *libamina.* Ra.

ANTHEIZZITHA, *libamina.* gl. K.
(ANTHEIZERI, *m.*, *sponsor.* Pb. 2.)

GAANTHAIZON, *vovere.*
Inf. kiantheizon. Ra. } *immolare.*
kiantheizzom. gl K. }
(er) kiantheizzota, *devotavit.* Rb. *devovit.* Rb.
geantheizota, *vovit.* N. 131, 2.

BIHAIZAN, SIH BIHAIZAN, beheißen (ein der Wiederaufnahme zu empfehlendes Wort), geloben, *devovere, polliceri.*
Bedeutung und Gebrauch:
pihiezun, *devoverunt* Bib. 6.
pihieozon, *pollicebantur.* Em. 30.
piheizit, *pollicetur.* gl. K.
biheizssit, *confitetur.* Is. 2, 2.
pihiezzun, *exhortantur.* VA. VII. 472.
piheizit, *suspendit.* Ra. gl. K.
pihaizzit, *objurgat.* Pa. gl. K.
pihizzi, *conjurasti.* Bib. 7.
behiez, *concitat.* D. II. 326.
pihiezan sih, *imposuere sibi (non ullum sumere potum).* Ar. 2.
bihiazun sih thera selbun kuanheiti. O. IV. 13. 50.
bihiaz sih thes uuares. O. III. 25, 22.
biheizist thih niuuihtes. O. II. 11, 39.
biheize sih sulihes. O. IV. 23, 28.; cf. URHEIZ.
bihiaz sih ther iu uuanne, thaz moht er thaz giflizan, thaz gotes hus zislizan. O. IV. 30. 9.
thaz krefto er sih bihiazi, thaz gotes hus zistiazi. O. IV. 19, 31.
quatun, sih bihiazi, er gotes sun hiazi. O. IV. 20, 17.
Form und Flexion:
(du) biheizist. O. II. 11, 39.
(er) biheizssit. Is. 2, 2.
pihaizzit. Pa. gl. K.
piheizit. Ra gl. K.
(er) biheize. O. IV. 23, 28.
(du) pihizzi (st. pihiezzi). Bib. 7.
(er) bihiaz. O. III. 25. 22. IV. 30, 9.
behiez. D. II. 326.
(sie) pihiezen. Bib. 6.
bihiazun. O. IV. 13, 50. 16, 19.

pihiezan. Ar. 2.
pihiezzun. VA. VII. 472.
pihieozon. Em. 30.
(er) bihiazi. O. IV. 19, 31. 20, 17.

BIHAIZ, *m.* (Beheiß), *devotio, devotatio, conjuratio.*
n. s. piheiz, *devotatio, iuramentum.* Bib. 1. 2. *conjuratio.* OA. Mp. Mß. Bib. 1. 2. 5. 7. Ja.
g. s. piheizes, *conjurationis.* Sb. Can. 7. 10. 11. 13. *factionis.* Ec.
piheizes, *conjurationis.* M. 8.
d. s. piheize, *devotione.* Mz. Bib. 1. 2.

BIHAIZ, *adj.?*
pihaiz. Pa. } pihez. gl. K. }, *promissus (devotus).*

BIHAIZÔN, *promittere, conjurare.*
piheizon übersetzt in Ra. *petulantia.*
piheizota. Ra. } piheizzota. gl. K. }, *promisit.*
piheizotot, *conjurastis (omnes adversum me).* Mc. Rd. Bib. 1.

GABIHAIZÔN, *conjurare.*
(er) gipiheizota, *conjurabat.* VA. VIII. 6.
(sie) kepiheizzoton } gepiheizzoton } *conjurabant.* D. II. 323.
p. a. d. s. m. kipiheizzontemu, *conjurante.* Ja.
p. p. d. s. f. (fona dero) gepiheizotun, *conjurato (Istro).* VG. II. 497.

PIHEIZZUNGA, *f.* (Beheißung), *conjuratio.* A. — piheizunga, *vota.* Ar. 2.

PIHEIZARI. Ra. } PIHEIZZARI. Pa. }, *m.* (Beheißer), *vanus.*

FORAGAHAIZAN, verheißen; *promittere* (vielleicht nur im *praet.* und *p. p.* mit ga gebräuchlich).
(er) forakihiaz, *promisit.* K. 4.
p. p. a. s. f. foregeheizzena, *promissam.* N. 83, 12.

URHEIZ, *m.*, Urheiß, *devotatio, conjuratio,* kommt nur bei Otfrid vor. — Sollte ureizgoucha (s. GAUCH) hieher gehören?
g. s. urheizes:
er uuar allaz thiz lant, bi thiu gubun uuir nan thir in hant, then liut spuan urheizes, thu sus inan nu lazes. O. IV. 24, 8.
d. s. urheize:
ioh er thie liute alle spuani zi giuuerre,
zi grozemo urheize, in thiu man nan firlaze. O. IV. 20, 24.
ther uuizod lerit thare, in kruzi man then hahe,
so uuer so in urheize sih sulliches biheize. O. IV. 23, 28.
a. s. urheiz:
ther liut deta, so man uueiz, michilan urheiz,
in themu uuarun feste uuidar selben kriste. O. III. 20, 97.
uuanent sie bi notin, thaz uuir then urheiz datin,
ioh uuir thes biginnen, thaz uuidar in ringen. O. III. 25, 19.
sie sprachun alle, so man uueiz, so samalichan urheiz,
bihiazun sih zi noti thero selbun kuanheiti. O. IV. 13, 49.
sie *(martyres)* sturbun baldo, so man uueiz, ni datun sie iz in urheiz,
ouh ni datun sulih duam thuruh theheinan uuorolt ruam. O. IV. 5, 45.

URHEIZO. Ra. } URHEIZZO. gl. K. }, *m., suspensus.*

FORAHEIZ, *m.*, Verheiß.
foraheiz, *professione.*

FURHEIZO, *m.*, Verheißer, Bürge, *sponsor (fidei).* E.

SCULDHAIZO, *m.*, Schuldheiß, Schulz, *praefectus, tribunus, procurator.* (scholtheize, *scoltetus.* ld.)
n. s. sculthaizeo, *tribunus.* Sg. 913.
sculdheizo, *vilicare.* T. 108.
iu quam ein sculdheizo bi notthurfti heizo,
bat er sin nuort gimeinti, er sinan scalk heilti. O. III. 3, 5.

ther selbo sculdheizo irquam es filu heizo,
after thesen uuerkon gistuant er gote thankon,
quad, uuari er ana zuiual thes giuueltig ubar al,
ioh deta lutmari, er gotes sun uuari. O. IV. 34, 15.
sculdheizzo, *quinquagenarius.* Ib. Rd.
scultheizzo odo kravo, *procurator, provisor secularis honoris.* Em. 6. Can: 9. 10. 12.
schultheize, *tribunus.* Hd.
g. s. scultheizen, *praeconis.* Mcp. (für *fem.* gebraucht.)
n. pl. sculdh.... (mit Abkürzungsstrich über h), *praefecti.* Mart.
schultheizen, *tribuni.* Hd.
d. pl. sculdheizun, *exactoribus populi.* Bib. 1.
scultheizzon, *commentariensibus.* N. 93, 4.

HEIZ s. HIZA.

HAZZUARII, Volksnamen. Ann. fuld. Cf. HATTUARII.

ANA**HETZARI**, *m.*, Anhetzer, *incentor.* Bib. 6. Cf. HAZ, HIZZA; aber auch ANAZARI, wodurch in andern Handschriften *incentor* verdeutscht wird.

HAZUS (auch HAZUSA, HAZUSSA?), *strio* (statt *strix*, oder auch statt *histrio*?), *ganea, palestrita, erynnis, furia*, scheint nach dem angels. hægtesse, hægesse, *larva, lamia, furia, Hecate* (cf. auch althd. hagebart, *larva*, und schweizerisch hagsch, Hexe), eine *gutturalis* im Auslaut der Stammsylbe zu fordern (worauf auch unser Hexe hindeutet) und daher nicht zu **HAZ** gebracht werden zu können.

n. s. hazus, *strio.* M. 33. *erynnis.* D. II. 346.
hazhus, *strio.* Sb.
hazis, *erynnis.* Prud. 5.
hazes, *furia.* D. II. 350.
n. pl. hazusi, *Dirae.* VA. XII. 845.
hazasa, *eumenides.* Eb. *striones.* M. 11.
hazisa, *eumenides.* VG. I. 228.
hazessa: sie (antropofagi) ezent nabtes, tes sie sih tages scamen mugen, also man chit, taz ouh hazessa hier in lande tuen. Mcp.
hezosuu, *palestrite.* Pers. IV. Hiecher!
g. pl. hazzuso, *eumenidum.* D. II. 350.
hazisso. } , *ganearum.* D. II. 343.
hazisson. }
d. pl. hazesusun *(sic), furiis.* D. II. 337.
a. pl. hazisa, *furias.* VG. III. 37.

HIZAZ s. HISAZ in HÎWÎ.

—HT. Ableitungssuffix zur Bildung von *adj.*, dem Suffix —G (AG, IG) wie in der Bedeutung (des lat. *—osus*), so auch im Ursprung verwandt; *das* T scheint ein späterer Zusatz zum Suffix —H. oder —G [beide dem Ursprunge nach (*aus* K) einander gleich] zu seyn, wenigstens kommt im Gothischen nur —H, —G, aber nicht —HT vor. (Oder sollte H eingeschoben seyn?) Statt der ahd. Formen —oht, —aht (und abgeschwächtes —eht) hat das Angels. —iht, das Nord. —ött (verschieden von dem Suffix —atta für *subst. fem.*). In den *subst.* pûlahti, gihuluht, gibuluhti, gibulihti, nehme ich nicht das Ableitungssuffix HT an, sondern halte H für das Augment G der primären Wurzel BAL, oder für ein zu BALG gehöriges wurzelhaftes G, vor dem sich ein Vokal eingeschoben hat, und welches vor dem ableitenden T in H übergegangen ist, wofür die Bedeutung von belgan und die Formen gapulch, gipulht sprechen; cf. forhta, zorht. — Durhnoht gehört wohl zu nuht von (ga)nah.

Folgende Adjectiva weisen dieses Suffix auf. Cf. auch die weiter unten folgenden Ableitungen von den Adj. auf —oht, —aht.

olmoht (?). angoht. oroht (?). astaloht. giwiloht (?). wurmoht. warzoht. lohhahti

runziloht. manaht. misaloht. massaroht. swibogoht. boumohti. bartoht. unbartohti. burstahti. flechohti. grintoht. chelchoht. chiusecht. unchnodoht. chraphaht. chrinnoht. haubitaht. hanthaboht. zihadiloht. hofarohti (hofarehti). holoht (holit). holzohti. hornoht (hornaht). hringiloht. thonahti. dornohti. talohti. segalaht. sprechiloht. scaboht. sciboht (scibaht). scufoht (?). scifaroht. steinaht. sternaht. stuniloht. stramilaht (strimalaht). zatoht. zwioht. zwisilohti.

Aufser den Adject. aus -oht, -aht bilden sich *subst.* obanehti. innahti. astalohti. pullchti. fahsohti. sauuahti. untarswalaht (?).

adj. auf ig.
obanahtig. innahtig. fornahtig.

subst. auf igi.
obanahtigi. innahtigi. uzenahtigi. fornahtigi.

In inneohtlih findet auch Zusammensetzung mit lih statt.

LÈO *(m.)* [goth. hlaiv, altsächs. hlèo, auch hlea. Hel. 124. (wofür *cod. mon.* leia hat), angels. hlâv, hlæve, hlave, altfries. hli), *tumulus.* Ra. gl. K. *mausoleum,* gl. K. Zu

HLI?

hlaeo, *mausoleum.* Ra.
laeo, *acervus.* R.
leo, *acervus.* D. Tg. 1.
leuuo, *titulus.* Bib. 7.
le, *tumulus.* D. II. 347.
a. hleo, *aggerem.* Ge. 4. 8.
leo, *aggerem.* Mr. Sb. Prud. 1.
hle, *tumulum.* Bl.
n. pl. leuua, *aggeres, quibus valles fossaeque complentur.* Bib. 1.
a. pl. lea santes, *tumulos saltuli.* Mr. Sb. Bib. 1. 2.

HLEOKELT, *n. pr.*
MARACHLEO, Ortsnamen.
LEUUARI, *aggerem.* Bib. 7.
in leirum, *in tumulis.* Rb.

HLI.

Diese Wurzel zeigt sich auch im gr. *κλίνειν,* lat. *inclinare,* lit. szleti, gr. *κλιτὺς,* lat. *clivus,* lit. szlaitas und entspricht vielleicht dem skr. sri, *ire.* Aufser hlînén, alts hlînôn, angels. hlinjan, *recumbere,* hlida, hlita, nord. hlid, angels. hlidh, *clivus,* gehören vielleicht auch hlêo, alts. hlêo, angels. hlâv, altfries. hli, *tumulus,* goth. hlaivs, *sepulcrum,* hleitar, hleitara, angels. hlæder, *scala,* hlit, *operculum,* hieher. Cf. auch goth. hlains, *collis,* hleithra, *tabernaculum,* hlija, *tabernaculum;* auch lit. kloti *(tegere)?* — Sollte auch liban, *parcere* (goth. hleibjan, *juvare, fovere*) hiemit zusammenhängen? auch hail (cf. sanskr. sri, *fortuna*)?

HLINJAN, HLINÈN, HLINÔN, lehnen (alts. hlinôn, angels. hlionan, hlinjan; cf. auch goth. hlains, *collis*), *obcumbere.* R. Ra. gl. K.
(ih) hlinem, *secubo.* R. Em. 29.
(er) linet. Bib. 1. 2. lineth. Mm. linith. Bib. 5., *innitetur (super domum suam.)*
(er) lineta, *recubuit.* T. 159, 2. 239, 2. *transibat (per murum).* Ms.
(linete. Bib. 5.)
linata, *incumbebat.* OA.
p. a. linendo, *innitens.* Mcp.
hlinendi, *incumbens.* gl. K. *recubans.* gl. K.
hlinenti, *recumbens.* Ra.
linenti, *recumbens.* T. 159, 1.
g. s. m. linentes, *recumbentis.* T. 138.
n. pl. m. linenta, *adnixi (hastis).* VA. IX. 229.

GAHLINEN, *recumbere.*
(er) gilineta. T. 156, 1. M. 31. Le. 1. 3. gilinota. Le. 2., *recubuit.*

ANAHLINEEN, *incumbere* (dem Gebet). K. 4.
analinen, *inminere.* Rb.
(er) anahlineet, *incumbit.* K. 5.
anahlinet, *inminet.* R. *incumbit.* Pa. gl. K. *incubat.* Pa. gl. K.
analinet, *innixus fuerit.* My. Bib. 1. 2. *imminet.* Rb.
anlinet, *innixus fuerit.* Bib. 5.
hanalinet, *incubat.* Ra.

(du) analihenes (l. anahlines), *innitaris.* W.
p. a. (anahlinent, *aequalem?* B. etwa analihen?)
anahlinendo (analihendo. Pa.), *incumbens.* gl. K.
anahlinenti, *incumbens.* R. K. 2.
anahlinendi, *insistens.* gl. K.
g. s. m. analinentes, *imminentis.* Rb.
d. s. m. analinentemo. Bib. 7. analinantemo. Mε. *innitente (super manum meam).*
analinentemu, *imminente.* Rd. Ib.
a. s. m. analinentan. Ib. Rd. Bl. analinenten. Bib. 1. 6., *innixum.*
ANALINENTLIHHO, *obnixe.* Rb.
ANAGAHLINEN.
(du) anakilines, *innitaris.* Ja.
OBAHLINEN.
(er) opahlinet, *excellet.* R.
UBARIHLINEN.
p. a. uparihlinenti, *excellens.* R.
n. pl. m. ubirilinente, *supernitentes.* Rb.
FORAHLINEN, *praeminere.*
(er) forahlinet, *praeminet.* R. *antecellit.* R.
foralinet, *prominet (in finibus).* Rb.
(er) foralineta, *eminebat.* Rb.
p. a. forahlinenti, *eminens.* R.
foralinentorun, *eminentiores.* Rb.
ZUOHLINEN.
p. a. zuolinenter, *adnixus.* VA. XII. 92.
HLEINJAN, lehnen.
(er) leinet: der leinet sih an die lineberga. Wm. 3, 10.
(sie) leinant, *reclinant.* VA. XII. 2.
(er) leinta, *posuit.* VA. VIII. 616.
p. a. sih leinente uber minen trut, *innixa.* Wm. 8, 5.
p. p. samo so geleinet uuerden leiterun obe ein anderen. Mcp.
UFARHLEINAN.
p. p. ufarleintaz, *arduum.* VA. XI. 638.
HLÎNA. *f.* (Lehne), *recubitus.* gl. K.
lina, *reclinatorium.* Zf.
lena. Tr. Hs.
d. s. in linun, *in accubitu.* Rb.
a. s. linun. Mπ. Sb. Bib. 1. 2. 7.
linen. Bib. 5., *reclinatorium.*
a. pl. linun, *cancellas (cecidit per cancellas cremaculi).* Mε.
linnun. Mξ.
linun. Sb. Bib. 1. 2. 7.
linen. Bib. 5., *cancellos (de fenestra per cancellos prospexi).*
HLINIBERGA.
HLÎTA, *f.*, nord. hlid, angs. hlidh (cf. κλιτύς, Bergabhang), Leite (in Waldleite, Sommerleite, Buschleite), Abhang, *clivus.*
n. s. lita, *clivus.* Mon.
d. s. der heber (Eber) gat in litun. Db.

HLÔJAN, HLÔÔN, angels. hlovan, hlevan, *mutire* (lit. lo-ti, bellen). Cf. HLU und HLAMÔN; oder ist RU (sanskr. ru, *sonare*) die Wurzel, und R zu L geworden, also der Auslaut H unorganisch und das Wort nicht hieher gehörig; cf. rohon, *rugire.* (*Onager* luot, *autula* luot, wildesil luot, der tiefel luote tag unte naht. D. III. 27. 29.)
Inf. luon, *ruditus asini.* Gd. 4.
(ih) louu, *mugio.* Pr. e.
(er) hloit. Sg. 913.
lohit. Em. 29., *mugit.*
p. a. d. s. m. n. luantemu, *rudenti.* Ja.
n. a. pl. m. luonta, *mugientes.* Bib. 1. *rudentes (cervos).* VG. III. 374.
GAHLOHIAN?
kaluaget, *mutiet (canis).* Rb. (hieher?)
HLOHUNGA, *f.*, *mugitus;* angels. hlovung.
n. s. luunga. D. VP.
a. s. hlohunga. Em. 17.
HLUOTIDA, *f.* (hieher?). — *d. pl.* luotidem, *latratibus.* Bl.

HLU. 1., sanskr. sru, *audire* (wovon auch horjan, goth. hausjan, *audire*, herstammt). Außer den hierunter aufgeführten Wörtern gehört goth. hliuma, *auris*, alts. hlust, *auditus*, *auris*, nord. hlera, *auscultare*, nord. hlioma, *resu-*

resonare, hlust, *auris* (aber auch *concha*), angels. hlystan, *audire*, griech. κλύω, *audio*, hicher. Cf. auch LU und LUD; s. auch HLÔJan.

HLÛT (alts. und angels. hlûd), *laut*, *sonorus* (altnord. hljodhr, *taciturnus*).
in themo ferse ist iz lut. O. II. 4, 63.
lut uuurti ubar uuorolt. O. II. 9, 40.
lutor, *concisus (clangor)*. Bib. 1.
sie chihordon gotes stimma hluda in Sina berge quhedhenda, *in monte Sina vocem domini intonantis*. Is. 4, 1.
lutero uuorto betet. O. II. 21, 18.
luten uuorton sprah er. O. III. 24, 92.
mit lutan runstin, *lapsibus sonoris*. Prud. 1.
Compar.: lutirun, *majore (voce)*. Mc. Sb.
Sonat hluto *praeclarum*, wicgch *quoque mars est* (zur Erklärung des Namens hludowig). *Ermoldi nigelli carmen de ludowico* in *cod. vind. hist. prof.* 992.
HLÛTO, *adv.* — *fortiter (clamare)*. Bib. 1. 2. Mc. Sb. *vehementer (clamare)*. Mc. Bib. 1. 2. lûto ruofendin, *praeconans*. Mcp. 28, luto riaf. O. IV. 24, 13.
luto irharetun. O. III. 8, 25. luto sprechan. O. V. 12, 34. luto sprah. Lu. luto uueinotun. O. IV. 26, 5. lûto scillet. N. 146, 1. lûto scellenten *tympanis*. Mcp.
UBARHLÛT, überlaut.
uparlut pittemes. Ky. ubarlut (sprechan, zellan). O. I. 5, 41. 9, 15. 20, 26. 24, 20. III. 6, 31. 7, 25.
WAFANHLÛT.
g. s. f. uuafanlutun, *armisonae (pallidis)*. Mcp.
CHLAFLUTINBAH, Flufsnamen.
(ZWIHLÛT? oder ZWIHLIUT? — zwiliuter, *diphthongus*. Sal. 2.)
LUTMARI (zu liut?).
HLUTREIST, HLUTREISIC s. reis.
HLÛTI, *f.*, *sonus*, laut.
n. s. hluti, *sonus*. Pa. Ra. gl. K. filu hluti, *sonitus*. Pa. hludi, *sonus*. gl. K.
d. s. in michileru luti riaf. O. IV. 33, 23
n. a. pl. luti, *clangores*. Gb. 1. 3.
d. pl. lûtin, *concentibus*. Prud. 1.
HLÛTA, *f.*, laut.
n. s. luta, *sonus*. N. 34, 16. 41, 5. *vox*. N. 55, 2. ital luta, *inanis sonus*. N. 82, 13. luta des lichamin. N. 37, 9.
d. s. in rottun luttun ist scal. N. 67, 1.
lutun, *tinnitu*. Mcp. 19.
luta, *accentu, tenore*. Pr. v.
a. s. lutun. Mcp. N. 50, 10. (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft bitun.) lutun des mundis, *sonum*. N. 73, 16. lutun sines herzen. N. 37, 9. heisa lutun. Mu.
d. pl. lûtôn, *tinnitibus*. Mcp. 47. in einhellen lûton, *harmonicis tinnitibus*. Mcp. 19. in zuialten lûton, *duplis succentibus*. Mcp. 10.
a. pl. luta. Mcp.
ORGANHLÛTA, *f.*
g. s. dero orgenlûtun, *hydraularum*. Mcp. 47.
GAGANHLÛTA, *f.*
g. pl. dero himeliskon gagenlûtôn -eina, *tonum primum ex phthongis celestibus*. Mcp. 66.
HLÛTIG.
EINLIUTIG sint, *unisonae*. Mcp.
MISSIHLIUTIG. — mit misselîutigero, *lyrica (pagina)*. Mcp. 5.
MISSILIUTIGI, *f.*, *dissonans discrepantia*. Mcp. 41.
NIUNHLIUTIG.
a. s. f. sina niunliutigun lyrun, *enneaphthongon chelin*. Mcp. 29.
HÔHHLÛTIG.
hohlutigen, *grandisonis*. Tg. 3.
SAMANTHLIUTIG.
mit samentliutigen *litteris*. Mcp.
HLÛTIDA, *f.* Pa. Ra. hlutitha. gl. K., *flagor, magnus sonus*; thar ist sconu ludida ubar dag. O. V. 23, 176.
HLÛTNUSSI, *f.*, angels. hludnesse.
g. s. lutnussi, *clangoris*. Gh. 1. 2.
d. s. lûtnussi (lutnusse. Bib. 5. lutinussa. Bib. 7.), *clangore (buccinae)*. Bib. 1. Mc. Sb.

HLÛTNUSSIDA, *f.*
lutnussida, *armonia.* VP.

HLÛTJAN (nord. hliôda, *sonare;* angels. hlydan, *clamare*) (bei N. Mu. Bo. 5. Mcp. Org. VG. liutjan, doch im *praet.* lut–; auch schon in Ra. findet sich pihliutit, wogegen Pa. und gl. K. pihlutit haben), lauten, tönen, *sonare.* H. 5. 25. N. 82, 13. Ra. *resonare.* Pa. gl. K. *consonare.* Pa. gl. K. *personare.* H. 7. Mcp. 72. *tonare.* Ib. Rd. *persultare.* Ra. *mugire.* Em. 19. *voces formare.* Gc. 8. *vocem dare.* N. 76, 18. *buccinare.* Bib. 1. Tg. 5. *mutire.* Ib. Rd. *concrepare.* Rb. *clamare.* N. 114, 5.
diu tiefi dero herzon luta *confessionem.* Nh. 10.
uuieo aber alliu *ecclesia* in iegelichemo *cantico* liute, daz ist uuunnesam ze gechiesenne. N. d. ps. gr.
daz lûtta gerobo *(gravitas rauca quatiebat).* Mcp. 10.
lutta follen tonum, *personabat.* Mcp. 72.
doh *semitonia* dar uudere luttin, *licet interveniret limata.* Mcp. 10.
hlutenteo, *sonoso.* Pa.
uuela hlutenti, *benesonans.* Pa.
thaz ih lob dinaz si lutentaz (!). (ludentaz, cod. vat.). O. I. 2, 5.
trumpum lutante, *tubis canentes.* Da.
tonus liutet ticchor danne *semitonium.* Mcp.

Form und Flexion:

Inf. hluten. gl. K.
luttan. Em. 19.
lutten. H. 5.
(ih) hlutiu. Ra.
(er) lûtit. Gc. 8. Ib. Rd. H. 25.
liutet. Mu. Mcp. N. 17; 17. 39. 72, 1.
(sie) hlutent. Pa. gl. K.
hlutend. gl. K.
lutant. H. 7.
luttant. Ib. Rd.
liutent. N. 114, 5.
(er) liute. N. d. ps. gr.
lutte. H. 25.
(sie) luten. Eb.
(er) hlutta. Ps. 2.
lûtta. Mcp.
lutta. Nh. H. III.
luta. Nh. 10.
(sie) luttun. N. 76, 18.
luton. N. 82, 13.
(sie) luttin. Mcp. 10.
imp. pl. luttet! Bib. 1. Tg. 5.
p. a. hlutenteo. Pa.
lutendo. gl. K.
hlutenti. Pa.
hlutendi. gl. K.
lutenti. Ra. (luodondi, *garrula.* Ald. 4. hieher? zeugt es für den Zusammenhang von hlût u. hlohôn?)
n. a. s. n. lutentaz. O. I. 2, 5.
n. pl. m. lutante. Da.
n. pl. n. luttantiu. Rb.

GAHLIUTJAN (und gahliutjan). kaluttemes, *desonamus (una voce).* H.
theiz seono thoh gilute. O. I. 4, 7.
so daz himilisc horn kilutit uuitdit. Em. 33.

ARHLUTJAN (und arhliutjan; alts. ahludian).
dârâ gagene ne mahtist tu noh erliuten, *quid contra hiscres non haberes.* Bo. 5.
arhlutît. Ra. ithludit. gl. K., *resonat.*
arliutit uuesan, *resonare (urbes lapsi ululantibus).* VG. I. 486.

ANAHLIUTJAN.
fone diu ist ter unan lukkero tar *negatio boni* anaaliutit, denne der si, dar *malum* anaaliutit. Org.

MISSIHLUTJAN, misslauten.
missilutit, *dissonat.* Bib. 1. *discrepat.* Ic.

BIHLUTJAN und BIHLIUTJAN.
pihlutit. gl. K. Pa. pihliutit. Ra., *insonuit.*

GAGANHLUTJAN.
cacaulutit, *resultât.* Ic.

LUTINGA, *f., harmonia.* D. II. 312.

HLIUMUNT, *m.* (hliumund); cf. goth. hliuma *auris,* und griech. κλύω, *audio.*
n. s. hliumunt, *opinio.* D. *favor.* D. Pa. gl. K. Tg. 1.
liumunt, *favor.* Da. Ja. *testimonium.*

Md. Sb. Ep. can. 3. 4. *opinio (ejus abiit in omnem Syriam).* T. 22, 2. *estimatio.* Em. 7. *fama.* T. 17, 8. 60, 18 Ib. Rd. *praeconium.* Em. 19. *rumor.* Rf. Bib. 1. 9. *opinio.* Wm. 2, 13. I. II. IV. 4, 14. II. guot liumunt, *opinio suavis.* Wm. 2, 13.

luimunt, *opinio.* Wm. 2, 13. III 4, 14. I. III. IV. IX.

liumint, *testimonium.* Ep. can. 6.

leumunt, *opinio.* Can. 4.

liument, *rumor.* Bo. 5. *fama.* Nb. II. N. 44, 9.

hlimunt, *favor.* Ra.

g. s. liumuntes, *testimonii.* Bib. 1. 2. Mz. *existimationis.* M. 19. Can. 10. 11. 13. *favoris.* Rb.

liumindes, liumendes, *famae.* D. II. 349.

ih ne gereta neheines liumendes. N. 130, 1.

d. s. liumende, *opinionibus* (des liutes). Bo. 5.

liuminti, *existimatione.* Can. 2.

a. s. hliumunt, *existimationem.* Can. 9.

liumunt, *testimonium.* Mz. *famam.* Sg. 70. *opiniones.* T. 145. *nomen.* Mx. M. 31. Mp. Le. Bib 1. 2. *existimationem.* Can. 8. 10. 12.

liument. N. 32, 15. Mcp. Bo. 5. Bib. 6.

liumint. A.

limunt. Sb.

n. pl. liumenda, *laudes.* Bo. 6.

liuminta, *instrumenta laudis.* Ar. 2.

g. pl. liumunto. Can. 6.

d. pl. liumuntin, *favoribus.* Ib. Re.

liumentun, *auris.* D. II. 352.

HLIUMUNTMARI.

URHLIUMUNTLIH.

urliumuntlihheru. D. urliumuntliheru. Da. urlimuntlihheru. Tg. 1., *infami.*

HLIUMUNTHAFT, *adj.*

liumunthaftero *(adoptionis).* Gc. 8.

UNLIUMUNTHAFT, *diffamatus.* T. 108.

unliumunthafpti. Bib. unliumithafta. Zf., *infames.*

UNLIUMUNTHAFTOT, *diffamat.* M. 31.

GIUNLIUMUNTHAFTOT. Sb. Le. 1. 3. giunliumunthaftet. D., *diffamat.*

LIUMHAFTIG gnoter unercho unerdent sie. Wm. 4, 14. (luimhaftig. Wm. I. IV. IX.)

ir machot sie liumhaftig (luimhaftig. Wm. I. III. IV.) stategero tugede. Wm. 4, 16.

LIUMENTHAFTIGI, *praedicationis famae.* Bo. 5.

UNLIUMUNT, *ignominia.* Ib. Rd.

g. s. lukkes unliumendes, *falsi sceleris.* Bo. 5. dia unera dines unliumendes, *luesae opinionis damna.* Bo. 5.

d. s. unliumende, *scelere.* Bo. 5. mit unliumende besmizenер, *existimatione foediatus.* Bo 5.

fonua unliumunte, *fama.* VA. IV. 170.

a. s. unliumunt, *famam.* VA. VI. 527. *existimationem.* Can. 13. *infamiam.* Sg. 70.

d. pl. unliumenden, *calumniis.* N. 118, 134.

a. pl. unliumunda (unliumunta. Gx. inliumenta. Rg. 1.), *testimonia (adversum te dicunt).* D. II. 286.

UNHLIUMUNDÔN, verleumden.

Inf. unliumton, *infamare.* Rg. 1.

sie unliumundoton mih. N. 37, 22.

KAUNHLIUMUNTEOT, *infamat.* R.

UNLIUMENDARE, *calumniatorem.* N. 71, 4.

ZURLIUMUNTIGUN, *infames (deos).* Prud. 1.

HLIUMUNDIG.

ir sint liumendig. Bo. 5.

iro liumendigo namo, *doctrinae nomen.* Mcp.

sines liumendigen namen, *aucti nominis.* Bo. 5.

LIUMENDIGI, *fama.* Bo. 5.

LIUMENDINGA, *Favores.* Mcp.

HLOSÊN (bisweilen hlosôn, hlosjan), *audire.* Cf. alts. hlust, Gehör, Oht.

audire. Bo. 5. N. 77, 9. Org. *attendere.* Mz. Bib. 1. *obedire.* N. 105, 42.

tara losen, *audire.* Bo. 5.

(sie) losen hera *(auscultent).* O. II. 9, 63.

lose hara! Bo. 5.

lose nohl *amplius.* Org.

hloset rihti dera calauba, *audite regulam fidei.* E.
(er) loset uuortes. O. II. 13, 11.
du losetost minero uuorto. Bo. 5.
losetun sinero antuuurti. O. I. 22, 38.
loseen is, *audiamus.* N. 77, 9.
losent dero stimmó! N. 65, 8.
losest du mir. N. 49, 7.
die losent imo. N. 94, 5.
loset tir, *paret.* Mcp.
ih loseta dir. N. 40, 5.
tir losendo, *tibi obsequens.* Bo. 5.
losinte in selben, *obedientes.* N. 82, 7.
loseen diniu oren ze minero digi. N. 129, 2.
ih loseta ze iro. Bo. 5.
er loseta ze dero stimmo. N. 65, 18.
lose, uueliu daz sin. N. 39, 13.
hlosenti, *adtonitus.* R.
Form und Flexion:
Inf. losên. N. 105, 42. Bo. 5.
losennis, *audiendi.* Org.
(er) loset. N. 54, 22. O. II. 13, 11.
lòsêt. Mcp.
(sie) losent. N. 94, 5.
du losêst. N. 49. 7. 80, 9.
(wir) loseen. N. 77, 9.
(sie) loseen. N. 129, 2.
losen. O. II. 9, 63.
ih loseta. N. 40, 5. Bo. 5.
du losetost. Bo. 5.
er loseta. N. 65, 18. O. I. 22, 35. (losota. cod. vind. und vat.)
sie losetun. O. I. 22, 38.
(ih) loseti. Mc.
(er) loseti. Bib. 1.
imp. s. lose. N. 39, 13. Org. Bo. 5.
imp. pl. hloset! E.
losent! N. 65, 8. 16.
p. a. losendo. Bo. 5.
hlosenti. R. Rx.
d. s. m. demo losenten. Org.
n. pl. m. losinte. N. 82, 7.

GAHLOSÊN (gahlosòn, gahlosjan).
ih gotes lop ni uuolda gilosen. Co. 4.
gilosan, *attendant.* Mc.
ih mina messa ni giloseda. Co. 4.

ZUOHLOSÊN (zuohlosòn, zuohlosjan).
(wir) zuolosames. Mc. zualosames. Si
zuolosomes. Bib. 2. zulosomes Bib. 1., *attendimus.*
(sie) zuolosan. Bib. 1. 2. zuoloson. Si. *attendant.*
(er) zuoloseti, *intenderet.* Gh. t. 3.
imp. s. zuolose, *attende.* M. 31. Bib. 2 Lc. 1. 2.
p. a. zuolosantaz, *intendens.* M. 31. Lc. 1. 3.

ZUOKILOSENTER, *adtonitus.* Rb.

HLOSARI, *m.*, *auditor.* — Gehört hieher losare (loser. Wn. 232.), *adulator.* P. 1. 2 ?
losarin *discipulis.* Gx.
losern, *auditoribus.* N. 45, 5.

UBARHLOSARI, *m.*
a. pl. uberlosarra, *auditores.* N. 103, 4.

HLOSUNGA, *f.*, *meatus aurium.* Prud. 1. D. II. 318.

LUSINUNGA, *f.* Hieher?
d. lusnungo. Mv. Bib. 1. 2. } *sensu (ou-*
lusinunge. Bib. 5. } *rium).*

GAHLOS, hörend, gehorchend.
got ist altes thir gilos. O. III. 24, 18.
ni uuoltun uuir gilos sin. O. I. 18. 27.
die iro (stimma) gelos sint. N. 28, 4.
n. pl. m. gahlose *(audientes).* Frg. 11.
a. pl. n. gahlosiu orun. Frg. 15.

UNGAHLOS.
die gotis rehtis ungelos sint, *non subjecti.* N. 70, 2.

GAHLOSI (cf. alts. hlust, angels. hlyst, *auditus*), *n.*, Gehör.
after orono chihlose, *secundum auditum aurium.* Is. 9, 4.

Gehören folgende Namen hieher?

HLUTAR *(ius)*, Anführer der Kadurker. Jul. Cs.

HLOTAR (chlotar, chlotahari, Luther).

CHLODIO (clojo) *primus rex francorum. cod. s. gall.* 732.

HLUDOWIC (Ludwig) [*n.* ludouuic. Ol. 18. (ludhuuuig. Schw.) *d.* ludouuige. Ol. 86. ludhuuuige. Schw. *a.* hluduuigan. Ls.]

CHLODOVEO.

CHLODOMARI, chlodomir.

CHLODOBODO.
CHLOTHILDIS, *Klothilde, n. pr. f.*
Auch
LUTILO, LUTIRINGER, *n. pr.*
LUTILINGA, Ortsnamen.
(LUTO, Namen eines fränkischen *domes* bei Am. Marc. scheint, da es ohne h geschrieben ist, nicht hieher zu gehören.)
hieher?
HLÛTAR, alts. hlûtar, hluttar, angels. hlûtor, hlûter, *lauter, rein, clarus.* Hieher?
Bedeutung und Gebrauch:
clarus. Pa. Ra. gl. K. Sg. 913. Is. 3, 5.
lotus. Le. 2.
purus. gl. K. Ep. 2. Pa. Ra. Mcp.
mundus. Mp. Sb. Bib. 1. 2.
lûtter ole. Ho.
also luter sint samo silber. Wm. 3, 10.
lutterer ist *yalis* (Stein). Mcp.
luttremo, *mundo (obrizo).* Mp.
lutaristun steina, *limpidissimos.* Rb.
lutaraz uuatar. O. II. 8, 42.
lutteres uuines, *vini meri.* N. 74, 9.
lutteres coldes, *purgationis.* Mcp.
lutures, *puri liquentis (elementi).* Ep. 2.
thes lutteren brunnen. O. II. 9, 68.
an dero lûtterun lufte. Bo. 5.
des lutarin tagas, *liquidae diei.* D. II. 346.
hluttror leohte, *clarius luce.* Is. 3, 5.
luteren urapring, *lucidum.* Bo. 5.
lutremo hercin, *puro corde.* H. 2.
die lutteron sinne. Wm. 4, 5.
luttar, *simplex (oculus).* T. 36, 3.
hluttru muatu, *pura mente.* Wo. 2.
mit lutero geloubo, *sincera fide.* N. 61, 5.
in gotes lûtteren uuistuome. Bo. 5.
luter biuht, *pura confessio.* N. 50, 8.
uzer dero (martro) ih luter cham ze urstendido. N. 16, 3.
hlutriu, *liquida (vox).* Is. 2.
lutteriu ist uuarheite *in angelis.* N. 36, 11.
luttere gitrahton. O. II. 24, 36.
luttra kepet, *pura oratio.* K. 20.
luttera digi. N. 25, 6.
hluteremu nemin nemnan, *puro nomine appellare.* K. 63.
za lutremo *ad purum.* Pa.
in luttera uuis, *pure.* Bo. 5.
goz hluttar, *effundebat.* Pa.
hluttare, *clare.* Pa.
Form und Flexion:
hlutar. Pa. Ra. gl. K. Sg. 913.
luttar. Pa. gl. K.
luttar. T. 36, 3.
lûtter. N. 85, 5. Ho. Wm. III.
lûter. N. 11, 7. 16, 3. 50, 8. Bo. 5. Wm. 3, 10.
n. s. m. lutterer. Mcp. Bo. 5.
n. s. f. hlutriu. Is. 2.
luttriu. Da.
lûtteriu. N. 56, 11.
lutera. Le. 2.
n. s. n. luttraz. K. 20. Rg. 1.
lutaraz. O. II. 8, 42.
lutraz. Gx.
g. s. m. n. lutteres. Bib. 1. Ps. 2. N. 74, 9. Mcp.
luttures Ep. 2.
lutris. Prud. 1.
lutarin. D. II. 346.
lutteren (luteren). O. II. 9, 68.
d. s. m. n. hluteremu K. 63.
lûttremo. Sb. Mp.
lutremo. Bib. 1. 2. Pa. Ra. H. 2.
lutramo. gl. K.
(liuttiremo. Bib. 7.)
lûtteren. Bo. 5.
d. s. f. mit lutero (st. luterero) geloubo. N. 61, 5.
dero lûtterun. Bo. 5.
a. s. m. lutaran. O. II. 9, 15.
luteren. N. 74, 9. Bo. 5.
a. s. f. luttera. N. 25, 6. Bo. 5.
instr. hlutaru. gl. K.
hluttru. Wo. 2.
hlutru Ra.
n. pl. m. lutare. T. 44, 11.
die lûtteron (luteron. Wm. IX.
lutterun. Wm. II.) Wm. 4, 5.
d. pl. hluttrem. gl. K. Ra. Pa.
hluttarem. gl. K.
luteren. O. II. 24, 36. III. 20, 86. Wm. 5, 12.
luteron. Wm. II.
luitteren. Wm. III.

a. pl. lutra, *liquidas.* D. II. 347.
Compar.:
hluttror. Is. 3, 5.
hlutarora, *clarior.* gl. K.
diu luterora uuas, *purior.* Mcp. 12.
luteroren, *puriores.* Mcp. 62.
Superl.:
hlutirosta. Tg. 5.
luttrosta. Bib. 1.
luteristez. Wb., *meracissimum (sanguinem uvae).*
hlutarostun. Pa. hluttarosto. gl. K., *praeclari.*
lutaristun, *limpidissimos.* Rb.
LUTRA, Flufsnamen.
LUTARAHA, Flufs- und Ortsnamen.
(ALLUTEREN win. D. III. 69.)
UNHLUTAR, unlauter,
unlutra, *insincerus (cruor).* VG. IV. 287.
g. s. f. des *compar.* unlûterorun natura, *minus splendentis naturae.* Mcp. 63.
THURUHHLUTAR. gl. K., thuruhluttar. gl. K., duruhluttar. Pa., *praeclarus.*
HLUTARWIN.
HLUTARTRANC.
HLUTARSALZ.
HLUTARI, *f.*, Reinheit, Glanz.
n. s. hluttri, *perspima.* Rs.
luttri, *nitor.* Rb.
g. s. luttri, *puritatis.* K. 20.
lutri, *sinceritatis.*
d. s. lutri. K. 49.
lutteri. N. 17, 21., *puritati.*
lutere, *liquore.* D. II. 315.
a. s. luteri des herzen. N. 54, 3,
lutri, *serenitatem (munditiae).* Gc. 3.
LUTTARLIH, *limpide.* Rb.
LUTARNISSA, *f.*, *sinceritas.* Ja.
HLÛTARJAN, läutern.
hluttaret. gl. K. hlutret. Ra., *claret.*
hluttrit, *clarificat.* Pa.
daz du mih luterest minero sundon. N. 25, 2.
hluttirida. gl. K., hluttrida. Pa. hlutrita. Ra., *expiabat.*
GAHLÛTARJAN.

der dar ist zi galutaranna, *expiandi.* Prud. 1.
cahluttrit. Pa. kihlutirit. gl. K., *declarat.*
cahlutrent, *licuntur.* R.
cahluttrida, *declarabat.* Pa.
kilûtanta, *defecaverat.* D. II. 315.
giluterti, *piaret.* VA. II. 184.
kihluttiri! *purifica!* gl. K.
kihluttrit. Ra. kihluttirit. gl. K. kahluttrit. Pa., *expiati.*
kahluttrit. Pa. kihlu(irit). gl. K., *calamitas.*
giluterotez (also auch cahlutarôn?) *purgatum.* D. II. 317.
kaluttrit (ist), *componitur.* Gc. 8.
kahluttrit pim, *conpurgar.*
geluiteret (geliuteret. Wm. II. geliuteret. Wm. III.) ist uone *feciibus.* Wm. 2, 4.
ih uuirdo mit uuizze gelûtrit, *per ignem purgor.* N. 89, 16.
(uuir uuerden kiluteret. Hd.)
gilutrit uuerdent, *domantur (viscera).* Prud. 1.
kiluteret uuerdent. Ho. 2.
ARHLÛTARJAN, erläutern.
irliutertiu silber, *purgatum.* N. 11, 7.
ARHLÛTARIDA, *f.*
ze erliuterdo, *purgationi.* Bo. 5.

HLIODAR, angels. hleodhor, *sonitus*, nord. hliod, *sonus.*
g. liodares: — thuruh thaz githuor liodares seuues inti uuizzaro fliozentero, *prae confusione sonitus maris et fluctuum* T. 145.
HLIODARSAZZO wohl zu liod.
LEODRABAH, Ortsnamen, hieher?
HLIODRO, *n. pr.* Hieher?

HLU. 2. ist wohl als primäre Wurzel für **HLAU-F** anzusetzen; cf. sanskr. śri, *ire*, lat. *currere*, oder ist HLU auf leu, *fluere*, zu beziehen?

HLIB? Ist eine solche Wurzel für liban, Libjan, obgleich sie im Althd. niemals mit H anlauten, anzusetzen? als HLI-B? cf. sanskr. **sri**, *felicitas*, und das goth. hleibjan, nord. hlifa, aber auch **LIB, LAB, LUB.** Zu ihr scheint auch hlaib (q. v.), *panis*, zu gehören.

LIBAN (leib), *parcere*; mit dem Dativ. Cf. goth. hleibjan, *juvare, fovere*, nord. hlifa, *parcere*. Die Flexionen (libest) libit, (libet) libe, libanto, libanti können auch zum folgenden schwachkonjugierenden Verb libjan gezogen werden.

(2. *p. s. praes. ind.* du ne libest uns. Mos.)

3. *p. s. ind. praes.* libit, wenn die Stelle:

balo ther uns klibit ioh leidor nu
ni libit. O. II. 6, 36.

hieher gehört; die Handschriften V. D. haben bilibit statt ni libit, woraus sich zu ergeben scheint, dafs schon die damaligen Abschreiber libit verschieden aufgefafst haben.

(2. *p. pl. ind. praes.*: niwenne libet ir ime. Mos.)

3. *p. s. conj. praes.*: thaz er hiar in libe auur thir noh libe. O. III. 19, 37.

3. *p. s. ind. praet.* leib.

then er zi tode salta bi unsih, sos er nuolta,
noh themo einegen ni leib io so paulus giscreib. O. II. 9, 78.
(er leib dem iungen
durch die besneidunge. Mos.)

1. *p. s. conj. praet.* libi, wenn folgende Stelle hieher gehört:

thaz déta ih bi einen ruachon, theih libi in thesen buachon,
thaz iz zi suar mi zalti, ther iz lesan uuolti;
bi thiu firliaz ih thrato thero druhtines dato,
uuorto ioh uuerkes, mines unthankes. O. IV. 1, 33.

2. *p. s. conj. praet.* lipis, *pepercris.* Bl.

3. *p. s. conj. praet.* libi, wenn folgende Stelle hieher gehört:

thiu liuti datun mari, thaz iohannes krist uuari;
ioh uuarun ahtonti, theiz uuola uuesan mohti,
sie ahtótun thia guati ioh sina gomaheiti,
ouh hintarquamun mera therun kreftigun lera;
uuanta er ni uuas so hebiger, thaz er imo libi thes thiu mer,
in uuisduame so uuahi, ther imo iz untarsahi. O I. 27, 5.

part. libanti, *parcitate.* K. 39.; auch steht klibanto als Uebersetzung von *parliendo.*

[ANTLIBAN, *parcere.*

du ime ne woldest entliben. D. III. 67.
er sol intliben deme armen. Ps. 3.
nuit intleib uon dode selen ire (cf. libta. N. 77, 50. in libjan). Ps. 3.]

LIBJAN (goth. hleibjan, *juvare*, nord. hlifa, *parcere*), ſchonen, verſchonen, *parcere*, mit Dativ.

Bedeutung und Gebrauch:

er libet imo, *parcet.* N. 71, 13.
libest du minen sundon, *propitiaberis.* N. 24, 11.
du libtost dinemo sune christo. N. 40, 5.
libe dinemo scalche, *parce.* N. 18, 14.
sie satanasa dribent in uuizi, thiu in ni libent. O. V. 20, 114.
Auch mit *dativ* und fona–: iro libe ne libta er fone demo tode. N. 77, 50.

Form und Flexion:

liben, *parcere*, N. 93, 1.
(du) libest. N. 24, 11. 93, 20.
(er) libit (cf. LIBAN). O. II. 6, 36.
libet. Bo. 5. N. 71, 13.
(sie) libent. O. V. 20, 114.
(er) libbe, *parceat*, K. 51.
libe (cf. LIBAN). O. III. 19, 37.
du libtost. N. 40, 5.
(er) lipta, *pepercit.* lb. Rd.
libta. N. 77, 50.

(sie) libton. N. 93, 21.
(sie) libtin, *parcerent*. N. 85, 14.
imp. s. libol. N. 18, 14. 38, 12. 89, 13.
p. praes. lippanti, *parcens*. K. 7.
libanto, steht in K. auch als Uebersetzung für *parciendo*.
libanti, *parcitate*. K. 33.

LIBO (LIBA?), gehört hieher, wenn in folgender Stelle bi einen libon zur Schonung, Beruhigung hindeutet.
ther engil bi einen libon sprah thosar zen uuibon. O. V. 4, 36.

HLAIB, *m.*, goth. hlaibs, angels. hláf (davon hlaford, *dominus*, Lord), nord. hleifr (auch im Slavischen: chliev), Laib, Brot, *panis*. Zu

HLIB? cf. goth. hleibjan, *juvare, fovere*; aber auch sanskr. srâ, *coquere*, srita, *coctus*, und das lat. *libum*.

n. s. hlaiba. Pa.
smero laiba. gl. K, *axungia*.
leip, *tortella*. Sg. 242. Rb.
(laib, *parimas*. Tr.)
leib, *panis*. T. 82.
g. s. leibes. O. III. 7, 26.
a. s. leib. T. 82.
leip prutes, *tortam panis*. Rb.
g. pl. leibo. O. III. 6, 550.
a. pl. leiba. O. III. 6, 3. leiba, *turtulas*. Rb.
girstine leiba. T. 80.

UUAHSLAIP. D, uuasleip, F., *formella*.
uuahsleip, *formellus*. Em. 31.

UNSLITLEIP, *sevum*. Em. 31.

SMERLEIP. F. (Wn. 460.) smerolaiba. gl. K.
smerileip. Em. 31. smereleip. Sal. 4. smeroleip. Sg. 184. (smerleib. Sal. 1.) smerochleip. R, *arvia, axungia, xuma*.

GALEIBO, *m.* (goth. gahlaibái, *sodales*), *sodalis*.
d. pl. caleibom. Ib. kaleibon. Rd. galeipun. Bib. 1., *sodalibus*.

AFTERHLAIBO, *posthumus*. Ra.; hieher? S.

LIB.

LEIPPISSO s. **BIZ.**

HLAH. Cf. sanskr. srdh, *ridere* (s geht in h, r in la über und vom aspirirten Buchstaben bleibt bisweilen nur die *spirans* h); oder ist hlaf, *sonum edere*, oder hlâd, *sonum instinctum edere, gaudere*, zu vergleichen? oder haf, *ridere* (mit eingeschobenem l und Uebergang des f in h?)?

HLAHAN (hlôc), goth., alts., angels. hlahan, nord. hlæa, lachen, *ridere* (intransitiv und transitiv). Die Formen

lahet, *adrisit*. Ra.
lahhet. Prud. 2.
lahhat. Prud. 1., *remitet (vultus)*.
lahhet, *rideris*. T. 23, 3.
lachent sie sin, *super eum ridebunt*. N. 51, 8.
erine manalihun lâhhen, *statuas aeneas ridere*. Em. 8.

können auch zu dem abgeleiteten Verb hlahên gehören. Ausser diesen kommen nur noch folgende vor:
(er) hloc, *adrisit*. R.
p. a. lachendo (dero ungebardon des uueteres), *ridens*. Bo. 5.
d. s. m. n. lachan (temo), *ridenti*. Prud. 1.
lachantemo, *renitenti (frustratorie)*. Prud. 1.

HLAHÊN, lachen. — Cf. hlahan.
Inf. al daz lâchên mag, menniscolîst *omne risibile homo est*. Syl.
(er) lachêt, *ridet*. Bo. 5. *fremit*. D. II. 322.
al daz lâchêt, libhafte ist, *omne risibile animal est*. Syl.
(sie) lacheton unde huoton min. N. 34, 15.

(ARHLAHÊN, erlachen.
daz sie erlachete. D. III. 65.)

ZUOHLAHÊN (oder zuohlahan?), zulachen, mir zuolachende, *arridens*. Bo. 5.

HLAHTAR, *n.*, nord. hlâtr, angels. hleahtor, Lachen, Gelächter, *risus*. Pa.
lahter, *risus*. Mcp.
d. s. hlahtre, *risui*. K. 4.
in lahtere, *in risu*. K. 7.
d. s. hlahtar. K. 4. 6. 7.
lahter. Mcp. Bo. 5.

HLOH– s. HLOJAN.

NTHLOGANER s. LUAGAN. Hieher, zu den Wörtern mit H-Anlaut?

HLAD.

HLADAN (hlôt), augels., alts., altnord. hladan (oder hladhan?), laden, *onerare.*
sih lade forahteunes. O. V. 23, 138.
ir ladet man mit lesti, *oneratis.* T. 141.
(luod er zwo olbenten mit mislichen dingen. D. III. 68.)
luad sia harto guotes. O. V. 12, 90.
luad ufan sih sunta. O. IV. 25, 11.
du luode arbeite ufen unseren rukke, *posuisti.* N. 65, 11.
sie luadun in sih michilan fluah. O. IV. 24, 3.
Form und Flexion:
(ir) ladet. T. 141.
(er) lade. O. V. 23, 138.
du lnode. N. 65, 11.
(er) luad. O. IV. 25, 11. V. 12, 90.
sie luadun. O. IV. 24, 3.

GAHLADAN, *onerare.*
sie geluodon mih arbeito. N. 128, 3.
giluodun, *augebant.* VA. VII. 111.
herbest keladener mit obaze. Bo. 5.
kahlatan, *onustum.* R.
buocho geladeniu, *chartis onerata.* Mcp. 51.
giladanen, *gravidum (segetem).* VA. I. 319.
kilatene, *obesas (carnalibus).* Bib. 9.
uuanda sie habent kenuog unde sie sint keladen. N. 4, 8.
Form und Flexion:
(er) gelade. Bo. 5.
(er) cahlot. Pa.
kihload. gl. K.
kihliad (als hiefse das Verb hlâdan!). Ra.
clut. D. II. 340.
(sie) giluodun. VA. VII. 111.
geluodon. N. 128, 3.
p. p. kahlatan. R.
kihlatan. gl. K.

geladen uuerden. Mcp. sie sint keladen. N. 4, 8.
n. s. m. giladaner. Sb. Bib. 2.
geladener. Bo. 5.
a. s. m. kilatanan. Ic.
giladanen. Mc. MA. 3. Bib. 1. VG. I. 319. (In dieser letzten Stelle übersetzt es zwar *gravidam segetem*, aber es wird wohl ein deutsches Subst. *g. masc.* dazu gehören, da VG. das *fem.* durch –un unterscheidet.)
d. pl. kilatanen. Ib. Rd.
giladanen. VA. VIII. 284.
a. pl. keladene. N. 104, 37. kilatene. Bib. 9.

ANAHLADAN.
ladent sih ana, *suscipiunt qualitatem.* Org. 105,

ANTHLADAN, entladen.
er intluod in. N. 80, 7.
intlad mih dero (sundon). N. 38, 14.
(In Hd. schon schwach: uuerden entladet, *exonerabuntur.*)

UBARHLADAN, überladen.
uparlôd, *fascinavit.* Em. 19.
uparhlatan, *crapulatus.* Pa. gl. K.
sie uuaren uberladen. Bo. 5.
uparlataniu *(sc.* hrindir?*).* Sb.
uperlataniu. Bb. 1. MA., *obesas (boves).*
ubirladinen, *peresis.* Zl[
sie uuaren uberladen. Bo. 5.

BIHLADAN, beladen.
biladane birut, *onerati estis.* T. 67, 9.
biladane uuistuames. O. I. 22, 39. biladane suntono. O. IV. 5, 11.

HLAST, *f.* (altfries. hlest, augels. hläst, nord. hlass), Laft, *onus.*
n. s. last: thaz nezzi drof thoh ni brast, thoh iro uuari sulih last. O. V. 13, 21.
d. s. mit lesti, *oneribus* (ladet). T. 141.
a. s. ioh thaz ouh thuruh thia last thaz selba nezzi ni brast. O. V. 14, 22.
in thesses uueinonnes last, thes uns furdir ni brast. O. V. 23, 104.

HLUDANA (hieher?). *deae hludanae sacrum.*

Inschrift auf einem am Rhein gefundenen Steine, s. Schütz *de dea hludana*, Grimms deutsche Mythologie S. 156 und Zeufs: Die Deutschen S. 27. — Cf. nord. hlodhyn, Namen der Erde, als Göttin.

HLIT, *n.*, angels. hlid, Lict, Decke, *operculum, tegmen.* (Cf. nord. hlid, *ostium.*) Zu **HLI?**
Cf. aber auch angels. hlidan (ahlidan, anthlidan, bihlidan).
lit. Tr. lith. Em. 32. lid. Cr., *operculum.*
UBARLI's, *n.*, *propitiatorium.* Ib. Rd. *operculum.* Wn. 863.
uparlit, *superficies.* Wn. 232. *operculum.* Bib. 1. *propitiatorium.* Bib. 7.
uparlid, *operculum.* VP.
ubarlith, *propitiatorium.* Mz.
uparlith, *propitiatorium.* Sb.
uberlit, *propitiatorium.* Bib. 4.
uperlit, *operculum.* Bib. 4.
uberlith, *propitiatorium.* Bib. 5.
uperlith, *propitiatorium.* Bib. 1.
uperlid. Gh. 1. 3. *propitiatorium (quo operienda est arca.)*
ubirlit, *operculum.* Bib. 6. 9. 12. *propitiatorium.* Bib. 6.
öberlith, *operimentum.* Gd.
huberlith, *operculum.* Bib. 13.
Gehört uperlita, *pessuli.* Mart. hieher?

HLITA s. **HLI.**

HLUT- s. **HLU.**

HLUDANA s. **HLAD.**

HLUTAR s. **HLU.**

HLEITARA, *f.*, angels. hlæder, hlædre, Leiter, *scala.* Zu **HLI?**
n. s. hleitar. K. 7.
leitera. Sg. 292. Tr.
(laiter. Tr.
leiter. Wn. 460.)
leitra. Sg. 184. Em. 31. Fr. Wn. 863. 3355.
g. s. hleitra. K. 7.
d. s. leitero. N. d. ps. gr.
(a. s. eine leiteren. D. III. 76.*)*
n. pl. leitera. Mcp.
leiterun. Mcp.
d. pl. leitron. M. 28.
leitrun. Gd. 1.
leiterun. Gd. 3., *gradibus.*
HLEITARBAUM.
HLEITARSPROZO.

HLIODAR s. **HLU.**

HLAUF, als **HLAU-F** von der primären Wurzel **HLU.** s. **HLU.** 2.
HLAUFAN (hliaf), goth. hlaupan, altnord. hlaupa, alts. hlopan, angels. hleapan, laufen; *currere;* auch transitiv in Bezug auf den Raum, der durchlaufen wird, gebraucht mit *acc.*
ze hlauffanne ist, *currendum est.* K. p.
laufit, *currit.* V.
sniumo hlaufit. gl. K.
hrado hlaufit. gl. K.
die chlinga loufent. N. 125, 4.
halze liafun. O. III. 1, 13.
des loufenten *fati.* Bo. 5
des loufenten zites. Bo. 5.
umbe in loufenten. Bo. 5.
gagen iro loufende. *ad eam occurrens.* Mcp. 45.
ih liuf nah in. N. 61, 5.
liafun ze iro steinon. O. III. 19, 23.
loufit zimo. O. II. 13, 4.
loufe zi themo doufe. O. III. 21, 23.
daz *(stadium)* sie loufen solton. Bo. 5.
ih liuf den uueg dinero geboto. N. 118, 32.
Form und Flexion:
Inf. loufan. O. III. 24, 45. VG. I 386.
loufen. Org. Bo. 5. N. 125, 4.
mines loufennis. Org.
zehlauffanne. Kp.
(er) hlaufit. gl. K.
hlauffit. gl. K. Pa.
laufit. V.

loufit. O. II. 13, 4. Otg.
loufet. Mcp. Bo. 5. N. 147, 4.
uuir lôfon (loifon. Wm. III.). Wm. 1, 4.
(sie) loufent. N. 125, 4.
(er) loufe. O. III. 10, 20. 21, 23.
ih liuf. S. N. 58, 5. 61, 5. 118, 32.
(er) liaf. O. V. 6, 15.
liof. T. 208, 3.
liuf. VA. II. 120. (D. III. 68.)
lief. T. 219, 2.
(sie) liafun. O. I. 12, 16. III. 1, 13. 19, 23.
liofun. T. 220, 2.
liufen. Mcp.
liefun. O. V. 5, 3. (cod. pal. u, vind.)
ih liafi. O. II. 14, 45.
liufi. S.
imp. s. louf! MF. Bib. 1. 2. 5. 7.
imp. pl. hlauffat! Kp.
p. a. loufendo. Bo. 5.
loufende. Mcp.
g. s. n. des loufenten. Bo. 5.
n. pl. m. loufente. T. 219, 1.
d. pl. loufenten. Bo. 5.

GAHLAUFAN,
(er) kehlauffit, *occurrit*. K. 43.
(er) giloufe *(concurrat)*. O. I. 26, 5.
(ir) giloufet. O. III. 14, 103.
(er) giliafi. O. III. 14, 83.
part. si kehlaufan. Kp. kilaufan. K. 48.

ARHLAUFAN.
dar er in erloufit, im Laufen einholt. Bo. 5.
arliuf, *percucurrit (iter anni)*. Prud. 1.
erloffit, *relabitur*. Ic. Hieher?

UMBIHLAUFAN, umlaufen.
des umbeloufenten *firmamenti*. Bo. 5.

ANAHLAUFAN, anlaufen.
anahlaufit, *incurrit (poenam)*. K. 5. (sinen uater er ane lief, er was ime uiel lieb. Mos.)

ANAGAHLAUFAN.
anakilaufit, *invadit*. Rc.

UBARHLAUFAN, überlaufen.
daz iz trizene uberloufe. Mu.

MITI HLAUFAN, mitlaufen.
thiu kind thiu folgetun, so uuedar so siu uuoltun,
liafun miti stillo so sin uuas muatuuillo. O. I. 22, 16.

NAHHLAUFAN, nachlaufen.
imo nâh loufet. Bo. 5.
liaf er nah. O. V. 5, 8.
nahliufun, *prorumpebant*. Prud. 1.

FARHLAUFAN, verlaufen; cf. forahlaufan.
ferloufet, *transit (praesens)*. Bo. 5.
des kestirnis chraft fergat unde virloufit. Ru.
firliaf *(praecucurrit)* then ginoz. O. V. 5, 6.
(er) firliafi (so fram in thaz giuuer). O. IV. 17, 9.
die uerloufenten geba, *momentaria dona*. Bo. 5.
gahez uuazzer, daz sa ferlouffen ist. N. 57, 8.
die so uerloufenten *passiones*. Org.

FORAHLAUFAN, FURHLAUFAN, vorlaufen.
mercurium fureloufet tiu sunna. Mcp.
er fureloufe sia. Mcp.
(er) furiliof petrusan, *praecucurrit*. T. 220, 2.
fureloufendo. Mcp.
forahlaufenti, *praecurrens*. Ra.
furi loufanti. T. 106. 114.
furcloufende, *antevolans*. Mcp. 38.
fureloufender. Mcp.
fureloufen uuerde, *celeritate vincatur*. Mcp. 18.

GAGAN und INGAGAN HLAUFAN, entgegenlaufen.
incacan hlaufu. gl. K. incagan hlaufu Pa., *occurro*.
kakanlaufit. K. 43.
ingegin loufit *(vobis homo)*. T. 157, 2.
inkagan louffant, *occurrunt*. H. 1.
kakanlauffem, *occurramus*. H. 1.
kakanlaufen, *occurrant*. K. 13.
(er) ingegin liof. T. 53, 6. liof ingegin. T. 135.
(sie) ingegin liofun. T. 53, 2. 55, 6. ingegin liofun imo. T. 111.
ingegin louffenti. T. 97.
kakanhlauffantem, *concurrentibus (omnibus in unum)*. K. 42.

DARA HLAUFAN.
liuf si dara ze dien briefpuochen, *cucurrit*. Mcp. 36.

DURAHHLAUFAN, durchlaufen.
durihloiphit, *percurrit (pectine telas)*. VG. I. 294.

DANAHLAUFAN, von dannen laufen.
praeteritum loufet tana. Org.

ZAHLAUFAN, zerlaufen.
zahlaufit, *decurrit*. R.
zihlaufit. gl. K. zhilaufit. Ra. zalaufit. Pa., *discurrit (baccatur)*.

ZUOHLAUFAN, zulaufen.
futurum loufet zů. Org.
n. pl. zuoloufante. T. 91.
a. pl. zuolouffante. T. 92.

ZISAMANAHLAUFAN, zusammenlaufen.
(sic) loufent aber (wieder) zesamine. Bo. 5.
liuffen (liufen. Nm. IL) zesamine (diu uuazzer). Nm.
dien zesamine geloufenen dingen, *concurrentibus*. Bo. 5.

HLAUFÔN, laufen.
loufôn, *discurrere*. Mcp.
hloffotun. lb. lauffotun. Ru., *discurreruut*.

HLAUF, *m.* (alts. hlop, nord. hlaup), Lauf, *cursus*.
d. s. louphe. VG. III. 132.
n. pl. loufa. VA. V. 362. (loufa in O. V. 6, 2. *n. pl.?*)

HLAUFT, *m.* (hlaufti), *cursus*.
n. s. langer louft. Org.
g. s. louftes. N. 58. 6.
d. s. loufte, *stadio*. A.
a. s. hlauft, *cursum (temporis)*. Pa gl. K. tagarod lauft framfuarit, *aurora cursus provehit*. H. 5.
d. pl. lauftim, *cursibus (dierum)*. H. 5. folgeta in then louftin. O. III. 10, 2. (gehören die beiden letzten Formen zum folgenden hlaufti?)

HLAUFTI *(f.)*.
d. s. hlaufti, *cursu*. gl. K. Pa.
in gange odo in loufti. O. III. 10, 4.

HLAUFTMÂL.

ANAHLAUF, *m.*, Anlauf.
a. s. analouf, *impetum*. Le. 1. 3. Bib. 1.

ANAHLAUFT, *m.*, Anlauf, *incursus*. Pa. gl. K.
d. fona analaufta, *ab impetu (mortis)*. H. 21.

ANAHLAUFTÎ, *f.*
fona anahlaufti, *ab incursu*. Pa. gl. K. R.

UMPIHLAUFT (Umlauf), *m.* Pa. umbihlauft. gl. K., *curriculum*.

EMIZIHLAUFTÎ.
an dien emizelouftin, *crebris discursibus*. Mcp. 6.

(WIDARHLAUF, *m.*
widerlouf, *recursus*. Wn. 1542.
a. pl. widerlouffe, *recursus (vagos siderum)*. Wn. 1542.)

BRÛTHLAUET [angels. bridlop, altnord. brûtlaup, wonach es eher brutlauft (von liuban (laub) als bruthlauft (von hlaufan) zu heifsen scheint], *m.* (bei Frg. Mcp.) und brûthlaufti, *f.* (bei O. T.), *nuptiae*, Hochzeit.
n, s. brutloufti. T. 45, 1.
bruthlauft. Frg. 19.
g. s. brutloufti. T. 56, 6.
d. s. brutloufti. T. 125. 148. 150.
bruthlaufte. Frg. 19.
brutloufte. Mcp.
a. s. brutloufti (teta sinemo sune). T. 125.
bruthlauft (frumita sinemo sune). Frg. 19.
n. pl. thio brutloufti sint garuuo. T. 125.
thio brutlofti uuarun gifulto. T. 125.
brutloufte. Mcp.
g. pl. brutloufto. Mcp.
d. pl. brutlouftin. T. 110. 127.
brutlouften. Mcp.
a. pl. uaptun eino brutloufti (scheint dem lat. *nuptiae* gleich von O. nur im *pl.* gebraucht zu seyn, wie die Form eino zeigt). O. II. 8, 3. zalta bi eino brutloufti. O. IV. 6, 15.
brutloufte. Mcp.

BRÛTHLAUFTLIH, hochzeitlich, *nuptialis*.
brutlouftlih giuuati *(acc.)*. T. 125.

d. s. n. brutlouftlihhemo giunate. T. 125.

BRUTHLAUFTIG, *nuptialis.*

bruthlauftic kauuati, *vestem nuptialem.* Frg. 19.

g. bruthlauftiges kauuates. Frg. 19.

ZOHLAUFT, Zulauf, *concursus.* Pa. gl. K.

SAMANHLAUFT, *concursus.* R.

STRÎTHLAUFT.

in stritlouſte, *stadio.* Bo. 5.

HLAUFO, *m.*, Läufer, *cursor* u. *histrio* (wenn loupho, loufo in diesem Sinne hieher gehört).

laufo. Rb.

loupho. Mp. Me. Bib. 1. 2. 7., *cursor.*

loupho, *histrio.* Ph. 1. 2.

n. pl. loupfen, *cursores.* Org.

g. pl. loufono. Gc. 3.

louphono. M. 29. Gc. 1. 6.

luofono. A., *histrionum.*

d. pl. laufom: einer fona diem laufom, *unus discurris (de scurris?).* Rb.

loufun. Sb.

loffun. M. 11.

louffun. Can. 7. 11.

loufon. Can. 13., *histrionibus.*

a. pl. hloufon, *veredarios.* W.

FORAHLAUFO, *m.*, Vorläufer.

g. pl. foralouffono, *precursores (quadrigarum).* Rb.

STRÎTHLAUFO, *m.*, *cursor.*

n. pl. stritloupfin, *cursores.* Org.

a. pl. stritloupfen, *cursores.* Org.

LAUFA, LOUFIN, LOIFEN (Laufen), Ortsn.

HLAUFARI, *m.*, Läufer.

(loufari, *circumcellio.* Tr. löfare. Tr. löfere. Wn. 460. louphare. Bib. 5., *cursor.*)

LAUFARI, *n. pr.*

HLAUFILI, *n.*, *curriculum.* R.

UBARHLAUPNISSI (?), *f.* (hieher? oder zu laubian?)

dhiu aboha ubarhlaupnissi, *praevaricatio.* Is. 5, 5.

HLAMÔN (cf. HLU. 1.), alts. hlamon (hlamodun uthion, die Wellen brausten. Hel. 89.).

hlamonti *v.* prestanti, *crepitans.* R.; cf. CHLAMEZIT in folgendem hlamezjan.

HLAMEZJAN.

chlamezit, *increpuit.* VA. XII. 755. Hieher? Schmeller wird durch die Glosse *haeret hians* (es ist von Jagdhunden die Rede) veranlaſst, chlamezit auf KLAM zu beziehen.

HLIUMUNT s. HLU.

HLIN- / HLEIN- s. HLI.

ARHLEON—, arhleoan-? Dies Wort kommt in der Dativform des Plurals als Uebersetzung für *gregariis*, das durch *vulgaribus* glossirt ist, in folgenden Glossen vor. Cf. hleo, HLU. 1. und LUT.

gregariis, arhleonem, *vulgaribus*, armartem. Ra.

gregariis, arhleoanem, *vulgaribus*, armartem. Pa.

gregariis, irhleonem, *mulgaribus (sic)*, irmatem *(sic)*. gl. K.

HLIUNI, Ortsnamen.

HLERI, Leer, Ortsnamen. Perz. II. 413.

(HLEAR, *maxilla.* Hel. 149.)

HLOSEN s. HLU.

HLAST s. HLAD.

HLOZ s. HLUZ.

HLUZ, als HLU-Z? cf. sanskr. sri, *ire.*

HLIOZAN (hlôz, hluzun, hlozan), altsächs. hliotan, angs. hleotan, nord. hluta; looſen (looſen), *sortiri* (cf. nord. hliota, *obtinere*).

Inf. leozzan Ja. leozzin. Zf., *auguriari.*

(er) liuzit, *sortitur.* Ic.

si *(caritas)* liuzit iz al thanana uz zi themo druhtines hus. O. IV. 29, 55.

(sie) liozant, *sortiuntur.* Ic. Hieher auch sih thara liezent? in: uuio sconi thar in himile ist thu es io giloubo ni bist, uuio festa fruma niazent, thie sih io thara liezent. O. V. 22, 12. uuio thar thia fruma niezent, thie hiar thio sunta riezent, sih hiar io thara liezent, thie sih mit thiu bigiazent. O. V. 23, 8.; cf. gahliozan.

(wir) liozemes, *sortiamur* (fon iru, *de illa sc. tunica*). T. 203, 3.

p. a. hleozzandi. Pa.

hleozzendi. gl. K., *consors.* liozzante uuarun, *sortiti sunt.* Rb. liuzentiu (es steht louzentiu), *sortita.* Prud. 1.

GAHLIOZAN. — Hieher wohl (cf. sih liezent in hliozan): in thiu se uuollen haben lib, in thiu si thaz giliezen (giliazen. cod. fris.) thaz se erdriches niezen. O. I. 11, 8. (cf. auch giliazes. cod. vind. statt gilazes in O. III. 12, 38.) kileozenti, *consors.* Ra.

ARHLIOZAN, erloosen.

si erlozzan, *sortiatur (similem vindictam).* K. 26.

FARHLIOZAN, verloosen.

iudei sint nu uz ferlozzen unde sint uber al ze fersihte. N. 56, 4.

LIUZO? LIUZILIN? UMOLOZ. EDILLEOZ. UADILLEOZ. WIRCHILLEOZA. WIELIOZ. WOLFLEOZ. REGINLEOZ. RIHLOZ. RINLOZ. SINDLEOZ. HRUADLEOZ, *nom. pr.*

LIOZO, *m., ariolus.* Ic.

LIEZA, *f.* — lieza uuas si *(adrastea)* tes, uuenne ioman solti geborn uuerden alde ersterben. Mcp.

LIUZA, LIUZILA, Frauennamen. Hieher?

LIOZARI, *sortilegus.* Ic.

(LIEZERIN, *sortiaria.* Hd.)

HLÔZ, *m.* u. *n.*, goth. hlauts, angs. hlet, hlot, alts. hlot (nord. hlutr, *sors; res* hluti, *portio,* hlotning, *sors,* hlaut, *sanguis victimarum*), Loos, *sors.*

min lôz ist in dinen henden. N. 30, 16.

santun loz ubar min giuuati. T. 203, 4.

loz uuurfen sie umbe mina *tunicam.* N. 21. 19.

sie uuurfin iro loza. O. IV. 28, 9.

in lozze framgieng thaz her uuihrouh branti, *sorte exiit, ut incensum poneret.* T. 2, 3.

taz tir in lôz kenallen ist, *sors.* Bo. 5.

Form und Flexion:

n. s. hloz. Ra.

loz. O. IV. 28, 12. 29, 15. N. 30, 16. Mcp. 15. Bo. 5.

hluz. Pa.

hlut. gl. K.

g. s. lôzes. Mcp. 8.

d. s. lôze. Mz. Mcp. N. 30, 16. Bib. 1. 2. lôzze. N. 77, 55. T. 2, 3.

a. s. lôz. Mcp. 40. T. 203, 4. Bo. 5. N. 21, 19. 30, 16.

inst. mit lozu. O. IV. 28, 16.

a. pl. lôz. Mcp.

a. pl. loza. O. IV. 28, 9.

HLUZ, *m.*, Loos, durch Loos zugefallenes Grundstück. — *territorium quod vulgo dicitur* einan hluz. Meichelbek. Nr. 311. cf. auch Nr. 508 *(unum* hluzzum*).* Nr. 493 (luz). Nr. 500 *(unum* luzzum*).*

HIMILHLÔZ.

acc. s. daz unuuendiga himellôz. Mcp. 29.

HLOZO, *m.*

a. pl. lozun, *cleros (si dormiatis inter medios cleros).* Mz. Ps. 2. Bib. 1.

GAHLOZO, *m., consors.*

d. pl. chilothzsom, *consortibus.* Is. 3, 2.

EPANHLUZEO, *consors.* R.

n. pl. ebanlozzon, *consortes.* Kp.

URHLOZI. R. urhlozzo. Gc. 4. urluzer. Rb., *exsors.*

HLÔZJAN? (cf. LUZJAN). — fone *demo*

lôzta in manega uuîs ketôpfotiu ioh kefêhtiu farenua, *ex qua (palla) multicoloribus notulis varia pictura vernabat*, Mcp. 29.

LIEZZEN, *auguriari.*

dar uz spulgte trinchen unt inne wonete liezzen. D. III. 107.

mir ist niemen gelich an liezzenne, des phlig mich. D. III. 108.

HNU; cf. KNU (auch HNI-G),

sanskr. xnu, *atterere* griech. *κνύω*, nord. gnu, nu, *fricare*; auch goth. bnauan, *ψώχειν*. — S. auch NOT. Ich versuche folgende Wörter hierunter aufzuführen:

NUAN. Cf. nord. nua, *fricare, conterere*, welches auch ursprünglich hn angelautet zu haben scheint; cf. *κνύω*.

[disv allv soltu vil harte nuwen (stoſsen, *tundere*) in den morsare. D. II. 270. nu ez (ebehŏe) mit honege. D. II. 269. nue sie (des phersichis chernen) mit *oleo rosato*. D. II. 269. nuvve daz ebehŏe. D. II. 269. niv sie (schellevvrz) mit dem ezziche. D. II. 270. zu dem genuweme crvte. D. II. 271. diu genovvene *agrimonia*. D. II. 270.]

noen (hieher?): *edissere*, kiscapan. edho noen. kimarkon. kiepanon. gl. K.; cf. kinoen in GANUAN.

hnot? *periclitatur*. B. wohl kaum hieher.

niuuit, *retundit (adeon' securem publicam mollis retundit lenitas)*. Prud. 1.

GANUAN, *tundere.*

kinoen (hieher?): *edissere*. Ra. (cf. noen. gl. K. in NUAN; in Pa. lautet die Glosse: *edissere*. scaffon. cascapan. *explanare*. cnepa non. camarchon.)

ginuan uuirdit, *tunditur (gens euro)*. VG. III. 382.

ginuan uuerdan, *tundimur (per flagella)*. Gc. 3.

genuen uuerdent (uuanda sie sih an imo ferspurnent unde ferstozzent unde an imo genuen uuerdent unde sines zornes so inphindent). N. 109, 5.

kenuen uuerda, *tundatur (tergum ictibus)*. Prud. 1.

ginuona, *tunsa (viscera)*. VG. IV. 302.

WIDARNUAN, *retundere.*

uuirdirnuenen, *retunsis*. D. II. 377.

FARNUAN.

stamfe farnuwanaz, *pilo retunsum*. lb. Rd.

NUA, *f.*, *runcina* (es steht *rancinum*). Em. 31.

NUOIL (Säge, Hobel), *runcina*. Mp. Sg. 184. *sulcatorium*. Sal. 1.

noil, *runcina*. F. Bib. *sulcatorium*. Sg 299. Em. 28. *scastro*. Tg. 1.

nûil, *runcina*. Zf.

nuil, *runcina*. L. Bib. 7. *roscinum*. Em. 31. *runcinum*. Sal. 1.

nuol, *runcina*. Bib. 1. 2. 5.

nûl, *runcina*. Bib. 4.

niûl, *runcina*. Bib. 10.

nŏil, *runcina*. Bib. 11.

nŏl, *runcina*. Wn. 460.

nŏhil, *roscinum*. F. 2.

nuhil, *runcinum*. Wn. 863.

nugil, *runcina*. Mon. 2.

nunil (wohl nuhil). *runcina*. Em. 31.

nuwel, *runcina*. Cr.

noila, *gulvinum*. C., hieher? cf. auch NUILA.

a. s. noil, *runcinam*. Br.

nûl, *runcinam*. D.

HNUTTEN, *vibrare*. Ra. gl. K.; nord. hnatta, *vibrare, elevare*, hnioda, *tundere*, hnoda, *depsere*; cf. fnoton, *quassare*.

CHNUTTIL, Knüttel. Hieher? s. in K.

BIHNIUTAN. Hieher?

pihniutit, *excutit*. gl. K. *munit*. Pa. Ra.

phiniudid, *munit*. gl. K.

HNÔTÔN, *quassare*. Hieher? cf. NÔT.

hnotot, *quassat*. Ra. gl. K.

GAHNOTON?

er genuotot manigero houbet, *conquassabit capita*. N. 109, 6.

FARNUOSON? cf. farchnusjan.

firnuosotên, *attritis*. Bib. 6.

HNAB, *n. pr.* Cf. KNAB.

HNACH, *m.*, Nacken (altniederd. nacco, nord.

hnacki, *occiput*, angs. hracca, *occiput, cervix*, hnec, hnecca, *cervix*). Cf. **HNIG.**
hnach, *testa capitis*. gl. K. *cacumen*. gl. K.
hnahc, *cacumen*. Pa.
hnach c, *cacumen*. Ra.
inhazh *(sic)*, *cacumen*. gl. K.
nach, *testa capitis*. Ra. *(occiput*. Wn. 460.*)*
n. pl. znene naccha, *cacumina (coeli, poli)*. Ra.

HNIG (HNI-G u. goth. HNI-V? Cf. HLI und HNU).

HNÎGAN (hnig, hneig), goth. hneivan, angs. hnivan, hnigan, alts. hnigan, nord. hniga, neigen, ſich neigen, *inclinare*.
(ih) nigo, *obstipo*. Em. 26.
(er) neich. Me. Bib. 5. neihc. Bib. 7. } *adoravit*.
(sie) hnigun za imo, *adoraverunt*. Frg. 33.
(sie) nigin:
uuio iagilih ouh dati, thaz ziarti sin giuuati,
ioh suahtin fon then liutin, thaz nigin sie in bi notin. O. IV. 6, 40.

GAHNÎGAN.
(ih) ginigo:
du irchennist allo stiga so uarot so ih ginigo. Ps.
(wir) ginigen:
thes uuizun thank thanne richemo manne,
githankon uuorton sinen ioh diofo imo ouh ginigen. O. III. 3, 28.
(er) kanige, *declinet (spiritus prava)*. H. 5.
(er) gineig:
gineig er imo filu fram ioh huab inan in sinan arm. O. I. 15, 13.
p. p. kinikan uuerden, *incurventur*. Ib. Rd.
n. s. m. kaniganer, *advolutus*. Em. 11.
keniginer, *decrepita*. Em. 21.
n. pl. m. kanigane, *supplices*. H. 7.
kinigene, *proni*. Ic.

ANAHNIGANDI. Pa. } *innixus*.
ANAHNIGANTO. Ra. }
ANAHNICANDO, *innixus*. gl. K.
acc. s. m. ananeganten, *innixum*. ZF. (hieher?)

NIDARHNÎGAN.
nidarnigo, *adoravero*. OA.

HNEIGJAN, goth. hneivjan, nord. hnegja, angels. hnigian, *flectere*, neigen.
(er) hneigit, *vergit, inclinat*. Ib.
neiget ſih nah uns. Wm. 2, 9.
(ih) hneige, *subjiciam (gentes ante faciem ejus)*. Is. 3, 3.
(sie) neichen, *frangant (mala mundi cor)*. Rc. (es steht neichennet.)
(sie) neicton. Nh. H. neigton. Nh. } ſih, *incurvati sunt (colles)*.
imp. s. neige, *incurva*. Bib. 5.
neige dih ze mir. N. 70, 2.
p. a. hneikendi. gl. K. hneigenti. Ra. } *obsidione, valla. tione*.
GAHNEIGJAN (cf. NEICHAN).
imp. s. kehneigi oora des herzin dines, *inclina aurem cordis tui*. Kp.
p. a. kehneickente, *declinantes (in malos)*. K. 7.
p. p. kineigit, *proclivum*. Ic.
kehneigit si, *declinetur (a regula)*. K. 3.
kehneictemu, *inclinato (capite)*. K. 7.
chihneigidiu sindun. Is. 3, 3. gahneigitiu sintun. Frg. 51. } riihi, *subjugata*.
INHNEIGJAN.
(er) inneigit, *vergit*. Rd.
imp. s. inneigi, *incurva (dorsum eorum)*. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.
p. p. inneigit, *deponitur*. Gh. 1. 2.
inneigtemo, *devexo (olympo i. e. occidno coelo)*. VA. VIII. 280.
NIDARHNEIGJAN, niderneigen.
er ſih sar nidarneigta. O. III. 17, 41.
ſih nidarneigenti, *inclinans se deorsum* (ther heilant). T. 120.
NIDERGENEIGTÊR, *declivis* (mit tero burdi). Bo. 5.

NEIKI, *clivum*. Zf.
HNÈGÈN? (hieher?)
hnegenti. Ra. } *nitens.*
hnekendi. gl. K. }
ANAHNÈGÈN.
anahneget. Pa. } *insistit.*
anahneket. gl. K. }
anahnekenti. Pa. } *innitentes.*
anahnekhendi. gl. K. }
annahnegente, *incumbentes*. Ra.
HNIKJAN, nicken. Hieher?
uuanda sie gahes der tod ne nicchet, *declinat*. N. 72, 4.
niche. M. 30. Gh. 1. 3. } *addicat.*
nicche. Gh. 4. }
nicho. Gc. 3. }
GAHNIKJAN. Vielleicht gehören die Formen mit der Bedeutung *conterere, adterere*, nicht hieher? cf. auch neihan.
[die (viante) ginikchit din mahtich hant. Mos.]
ni ginicchest mih, *ne projicias me a facie tua*. Bib. 1.
giniche, *conterat (te)*. Mα. M. 29. Gc. Bib. 1. 5.
ginicta, *attriverat (eos rex syriae)*. Mε.
ginichta, *adtriverat*. Bib. 1. *adtrivit*. Bib. 1. Sb.
gnicta, *attrivit (abominationes, quas attrivit dominus ante faciem filiorum israel)*. Mε.
ginichti, *attereret*. Ec.
ginictin. Mz. } *afficerent (contumeliis).*
ginichtin. Bib. 1. 2. }
kenichet unde genideret pin ih, *incurvatus (afflictus) sum et humiliatus*. N. 37, 9.
ginichit, *affectus (sum tanto taedio)*. Mκ. Bib. 1. 2. 5.
ginichit uuirdit, *atteritur*. M. 30. Gh. 1. 3. 4. *(caro)*.
ginicit, *atteritur*. Gc. 3.
INTNICHENTER, *subsidens (poplite)*. VA. XII. 492.
NIDARHNIKJAN.
[ofte siz *(eva pomum)* aneplicte, aue sa si nidernicte. D. III. 50.]
NIDARGINIHTER, *vel*, gapoganer, *contractus*. Em. 21.
FARHNIKJAN. Gehören folgende Stellen hieher?
[der chunich wolte si (die Juden) vernikchen mit michilemo sere. Mos.]
fernichimes (zu nio wiht?), *adnullamus*. Rg. 2.
fernihta (zu nio wiht?), *adnullavit*. Rg. 2.

HNOT? *periclitatur*. B.

HNOTÔN s. HNU.

HNUTT- s. HNU.

HNAPF, *m.*, Napf, *patera, crater*. Obgleich in C. (sonst nirgends) und im angs. hnäp (Nebenform nappe; altfranz. *hnap*; cf. auch lat. *hanapus*, wohin auch wohl *hanapas argenteas*. *Pertz monum. II.* 290. gehört) das Wort mit H anlautet, so ist doch nicht mit Sicherheit zu bestimmen, ob hnapf oder napf (auch altsächs. gilt nap) die ursprüngliche Form ist, da H vielleicht nur wie in andern mit *liqu.* anlautenden Wörtern die mundartliche Vorhauchung bezeichnet; cf. *in noffo (l. sal.)*, mittellat. *naufus*; auch *navis?* Nord. ist hnappr, *globulus, caput, turba*; hnappa, *conglobare*, hneppa, *curvare*.
n. s. hnapf, *hanap*. C.
napf, *cratera*. F. Pr. v. t. *cantharus*. F. 1. 2. Ep. 2. Hd. *patera*. L. *phiala*. Hd. *nappa*.
nafh, *crater tornabilis*. D. II. 378.
naph, *patera*. Wn. 460. Pr. t. Tr. *crater*. Mα. Em. 31. Bib. 2. 4. 5. 7. Wm. 7, 2. *cratera*. Wn. 232. D. II. 354. *nappus*. Wn. 863.
(d. s. napfe, *cratera*. Hd.*)*
a. s. napf, *pateram*. VP. *(cuppam*. Hd.*)*
g. pl. napho, *craterarum*. Mη. Bib. 1. 2.
a. pl. napfa, *cymbia*. VA. III. 66.
nappha, *cymbia*. VA. V. 267.
napha, *cymbia*. Prud. 1.

naphi, *crateras*. Bib. 1.
(napfe, *crateras*. Hd.)
(nepfe, *phyalas*. Hd.)
(silberine napphe. D. III. 69.)
SCIFINAPFFA, *inexta*. W. (?)

HNAFIZAN s. NAFIZAN in N.

HNEL s. HNOL.

HNOL, *m.*, angels. hnol, *vertex*.
n. s. hnol, *culmen, cacumen*. R.
nol, *sinciput*. F. 1. 2. *extrex*. Sg. 299.
berga sculun suinan, ther nol then dal rinan. O. I. 23, 23.
hnel haupites, *testa*. R.
d. s. nolle, *arce*. V.
fona nolle, *de vertice*. R. (vor n ist h ausradiert.)
in nolle, *in supercilio*. B.
himiles nolle übersetzt in V. *(coeliarche,* als stände *coeli arce.)*
nist burg, thaz sih giberge, thiu stentit ufan berge,
in hohemo nolle, thoh siz gerno uuolle. O. II. 17, 14.
[nelle: daz der (Reiter) ualle, niderchome an deme nelle. Mos.]
a. s. den nol, *ex posticis caput*. Mcp. 29.
n. pl. hnolla, *arces*. R.
NOLLO, *m.*, *collis*. T. 13, 3.
d. pl. nollon, *collibus*. T. 201, 4.
NELLA, *f.*, *vertex*. Sg 242.
AFTIRNEL, *occiput*. Em. 31.
NUILA, sceitila, *vertex*. Em 27.

HRÊO, *n.*, goth. hraiv, alts. hreo *(gen.* hrewes*)*, angels. hræv, hreav, nord. hræ, *cadaver;* cf. lat. *caro*, gr. κρέας, sanskr. kravja. (Im Lit. ist krauja, Blut.)
Bedeutung und Gebrauch:
cadaver. R. Rb. Bl.
funus. R. Ib. Rd. Em. 11. 14. H. 1. 19.
feretrum. Ra. Pa. gl. K.
in re odo in bara. O. IV. 35, 14.
leita inti re (im Druck steht fehlerhaft *intire*), *funus*. Ib.
Form und Flexion:
n. s. hreo. R. Ra. gl. K.
hrao. R.
hrae. Pa.
hreh. Rb.
reh. Rb.
re. Ib. Rd. Tr. Wn. 863.
g. s. rees. Rb.
d. s. hreuue. Em. 14.
hreo, *funeri*. Em. 11. ist vielleicht *nom.* reuue. H. 19.
a. s. re. O. IV. 35, 14.
n. pl. hre. Rb.
hreae (mit v über ae). Bl.
a. pl. reuuir. H. 1.
HRÊLEIT–.
HRÊRAUB.
HRÊTULD.
HRÊTUOH.
(Im Altsächs. auch hreogiwadi, hreobed.)
Auch:
CHREOBURGIO.
CHREHOMARDO,
CHREOMUSIDO und
CHREODIBA? in l. sal.

HRÊLIH, angels. hralic, hravlic, hreovlic, *funebris*.
g. s. n relihes, *funeste (nihil reperies)*. Mart.
d. s. f. relicheru: in rachu relicheru, todliheru, *in re funebri*. Ib. Rd.
n. pl. relihha, *funestae (taedae)*. VA. VII. 322.

KAREHIDA, *exequias*. Rb. gehört vielleicht hieher.

HRO s. RAW in R.

HRU. 1. Cf. sanskr. sru, *audire*, zu dem es wohl besser zu bringen ist, als zu hvê, *clamare*, obgleich aus dem â des Infinitivs hvâtum von hvê sich das althochd. ô in hrôfan, hrôm leichter erklären läßt.

HRÔFAN [hru mit causalem F (P), also: hören machen], HRUOFAN (hriof), rufen, alts. hrôpan, nord. hropa, angs. hreopan, goth. nur das abgeleitete hrôpjan, *clamare*.

Bedeutung und Gebrauch:
clamare. Frg. 5. 17. N. 64, 14. 68, 4. T. 13, 8. 69, 9. 71, 6. Is. 4, 7.
exclamare. Bo. 5.
vocare. T. 207, 3.
luto ruofendiu. *praeconans.* Mcp. 28.
riaf er tho ubarlut, thaz iz horta ther liut. O. III. 16, 61.
ir biginnet thanne ruafan ioh innan erda sliafan. O. IV. 26, 47.
manige ruofent mit lefsen nals mit herzen. N. 141, 1.
riof ther heilant mihileru stemmu. T. 207, 2.
bidiuluuanta, oba these suuigent, steina ruofent. T. 116.
ioh riafun filu heizo: kruzo les nan, kruzo. O. IV. 23, 8.
sie riofun tho mer quedenti: habe man inan. T. 199, 10.
thaz niaman thar ni riafi, sid si sia selbo scuafi,
thaz uuiht thar missihulli thes lichamen fulli. O. IV. 29, 47.
er deta thaz halze liafun ioh stumme man ouh riafun. O. III. 1, 13.
Mit Dativ (nicht mit Akkusativ):
heliase ruofit theser, *eliam vocat iste.* T. 207, 3.
thar ir in then sorgon ruafet thesen bergon. O. IV. 26, 43.
Mit za:
biginnent thanne uuuafan ioh zi gote ruafan. O. V. 6, 47.
ginado druhtin, quad si, mir, bi thiu ruafu ih zi thir. O. III. 10, 9.
ih ruofo zi dinen gnadun Otl.
got ni tuot giriht sinero gicoronero, thie thar ruofent zi imo tages inti nahtes. T. 122.
Mit after:
siu ruofit after uns, *clamat post nos.* T. 85.
si hera sus ni loufe ioh after uns ni ruafe. O. III. 16, 20.
Form und Flexion (die Formen aus N. Mcp. Bo. 5. können auch zu hruofjan gehören):
Inf: ruafan. O. IV. 18, 39. 26, 47. V. 6, 47.
rûofen. Bo. 5.
thes ruaffennes. O. III. 11, 20.
(ih) ruafu. O. III. 10, 9.
(ruofo. } Otl.)
(ruofi. }
(er) hrofit. Frg. 5.
hruoffit. Da.
ruofit. T. 13, 8. 69, 9. 85. 207, 3.
(wir) ruafen. O. V. 8, 24.
(ir) ruafet. O. IV. 26, 43.
(sie) ruofent. T. 116. 122. N. 64, 14. 141, 1.
(er) ruafe. O. III. 10, 20.
(er) riof. T. 71, 6. 92. 197, 4. 207, 2. etc.
reóf. T. 85. 104.
riaf. Os. 38. III. 14, 58. 16, 61. IV. 22, 15. 24, 29. 33. 15.
(sie) hreofun. Is. 4, 7. Frg. 17.
reofun. T. 115. 116.
riofun. T. 198, 1. 3. 199, 10.
riafun. O. III. 1, 13. 9, 13. IV. 23, 15. 18.
(er) riafi. O. III. 14, 83. IV. 29, 47.
part. ruofendo. N. 68, 4.
hroafandi, *clamor.* gl. K.
ruofenti. T. 53, 5. 6 92. 208, 6.
ruafenti. O. III. 10, 5.
n. s. f. ruofendiu. Mcp.
g. s. m. ruofentes. T. 13, 3. 21.
ruafentes. O. I. 23, 19. 27, 41.
n. pl. m. ruofente. T. 61, 1. 64, 12.
a. pl. m. ruofente. T. 117.

AFTAR HRUOFAN, nâchrufen.
part. after ruafenti. O. III. 11, 24.

ANA HRUOFAN (als. anahropan), anrufen. Cf. anahruofjan.
(got in anerief. D. III. 82.)

ARHRUOFAN (errufen); cf. arhruofjan.
arriof, *exclamavit.* T. 4, 3.
arriofun, *clamaverunt.* T. 81.
arruofenti, *exclamans.* T. 92.

INGAGAN HRUOFAN, entgegenrufen.
ingegin riaf tho luto herigeaf thero liuto. O. IV. 24, 13.
riaf imo al ingegini thes lantliutes menigi. O. IV. 22, 15.

ZUO HRUOFAN, zurufen.

thar riaf er imo filu frua thrato rumana zua. O. II. 4, 54.

HRÔFJAN, HRUOFJAN, rufen, goth. hrôpjan; cf. auch hrôfan.

ih ruofta, *clamavi*. N. 118, 145.

ih ruofta ze dir. N. 129, 4.

ruofhta *(interpellabat)*. La. I. 1. (So ist wohl statt des gedruckten rupehta zu lesen; wahrscheinlich steht im *codex* rxpfhtb, d. h. ruofhta.)

GAHRUOFJAN.

keruoftaz, *conclamata (manus)*. Can. 5. (cf piruoftaz.)

ANAHRUOFJAN, anrufen.

Inf. anaruofin, *invocare*. N. 74, 2.

(sie) anaruoftun. Bib. 1. } *acclamabant.*
anaruophtun. Bib. 2. }

(er) anaruofti, *clamaret*. Gx.

(sie) anaruophtin, *clamarent (ei)*. Mz.

imp. ruofe got ana, *deum invoca*. N. 70, 19.

ARHRUOFJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

exclamare. Bo. 5.

proclamare. Ec. M. 3. Can. 10. 11. 13.

provocare. Can. 4.

appellare. M. 17. Can. 10. 11.

interpellare. Ib. Mα. Mψ. M. 9. Sb. Rd. Bib. 1. 2. 7. 8. 10. 13. Can. 4. 10. 11. 13. Wo. 3.

queri. M. 10. Can. 10. 11. 13.

convenire. Can. 4.

irruophta, *interpellavit (me)*. Mz. *(act. apost. 25, 24.)*

arruofa, *interpellet (episcopos)*. Can. 4.

irruophent, *interpellaverint (judices)*. Mα.

irruoffenta, *interpellantes (adversus eum)*. Mψ.

sih arhruofjan:

irruafit sih, *ad interpellandum pro eis*. Wo. 3. *(Hebr. 7, 25.)*

erruafant sih, *clamant*. Ep. can. 2.

ih uuile mih is ze gote irruofen, *exclamare*. Bo. 5.

Form und Flexion. (Obgleich die hier aufgeführten Formen des *inf.* und des *praes.*, namentlich die mit einfachem f und die aus Ib. Rd. und Can. 4., auch zu arhruofjan gehören können, so stelle ich sie doch lieber, da die Quellen, in denen sie vorkommen, in keinem andern Theile des Verbs starke Conjugation zeigen.)

Inf. irruofen. Bo. 5.

(er) irruoffit. M. 17. Can. 10. 11.
irruafit. Wo. 3.

(sie) arruafant. Ib.
erruafant. Rd. Ep. can. 2.
irruofent. Bib. 10.
irruophent. Mα. Bib. 1.
arrofant. Can. 4.
arrofent. Can. 4.
irruoffent. M. 10. Can. 10. 11.
(irrŏfent. Bib. 13.)
(irrŏuent. Bib. 8.)

(er) arruofa. Can. 4.
irruophe. Sb.
irruoffe. Can. 10. 11.
iruoffe. M. 9.
(irruffe. Can. 13.)

[(sie)] irrouffen. Can. 13.]

(er) irruophta. Mz. Bib. 1. 2.
irruopti. Bib. 7.

(sie) irruoftun. Can. 10.
irruophtun. M. 3. Can. 11.
(irruften. Can. 13.)

p. a. n. pl. m. arruoffanta. Ec.
irruoffanta. Bib. 1. 2. Sb.
irruoffenta. Mψ.

SAMAN HRUOFJAN ist vielleicht zu folgern aus: in deru einassi saman hruoffit *universitas provocatur*. Da.

BIHRUOFJAN, berufen, *conclamare*.

part. p. (n. s. f. piruftiu, *conclamata*. Can. 13.)

n. s. n. piruoftaz, *conclamatum (manus)*. M. 12. Sb. Can. 10.
piruophtaz, *conclamata (manus)*. Can. 11.

FURIHRUOFJAN, *proclamare*.

(sie) furruoffent, *proclamant (incessabili voce)*. Wb.

HRÔFUNGA, *f., vocatio*.

d. pl. hrofungun. Can. 4.

ANAHRÔFUNGA, *f.*, Anrufung, *invocatio.*
d. pl. anruoffungen. Wb.
ROAFFARI (?), *altercatio.* Pa. gl. K.
HROFFIDA, *f.*, *altercatio.* Ra.
HRÔF, *m.*, Ruf, *clamor* (goth. hròpi, hròpei, alts. rof, hrof).
d. ruophe. VG. I. 347.
ANAHRÔF.
a. anaruof, *appetitionem.* Can. 10.
HRÔFT, *m.*, Ruf, *clamor.*
n. s. hroft, *evocatio.* R.
ruoft, *clamor.* T. 148. N. 17, 7. 64, 14.
g. s. ruoftes. N. 68, 4. 118, 145.
d. s. hruofte: in hruofte singhemes, *jubilemus.* Is. 6.
ruafte. II. 7.
n. pl. ruofta: die dinglichen ruofta, *forenses quaerimoniae.* Bo. 5.
KIHRUOFT, *m.*, *clamor.* Frg. 27.
ANAHRÔFT, *m.*, Anruf.
d. s. anaruofte, *invocatione.* N. 74, 2.
a. s. anaruopht, *appetitionem.* M. 24. Sb. Can. 11.
ANTHRUOFT, *aemulationes.* Wo. 2.
HRÔFTI *(n.? f.?).*
a. pl. ruafti, *querelas.* Ja.
GEHRUAFTI, *n.*, *clamor.* Asc.
ANAHROFTI, *n.?*
n. s. anaruafti: ni quam er druhtine fon heidinemo uuibe sulih anaruafti. O. III. 10, 4.
a. s. anaruafti: ther bi sino thurfti hiar deta uns anaruafti. O. III. 20, 32.
d. pl. anaruaftin: folgeta mit grozen anaruaftin. O. III. 10, 2.
HRÒM, HRUOM, *m.*, Ruhm, alts. hròm, angs. hream (cf. angels. hraeman, *clamare*); nord. rôm, *clamor*, hrôs, *laus.*
Bedeutung und Gebrauch:
clamor. Em. 27. Mα. Mλ. 5. Sb. Gc. 1. 3. 6. Bib. 1. 5. 6. M. 29. Zf.
gloria. K. 49. A. N. 43, 22.
jactantia. Asc. Ra. Can. 4.
jactatio. N. 52, 5.
ostensio. A.
elatio. Bib. 2.
arrogantia. Pa.
durh uuerlttlichen ruom. Wm. 6, 5.
durh dinen ruom. Ps.
thaz ih ni scribu thuruh ruam, suntar bi thin lobduam. O. I. 2, 17.
duot iu selbo einen ruom, daz iuuuich nechein uuerlich *strepitus* geirre. Wm. 3, 11.
thu mohtist, quad siu, einan ruam ioh cin gifuari mir giduan,
mit themo brunnen thu nu quist mih uuenegun gidranktist. O. II. 14, 43.
mir uuarun thio io uuizzi iu ofto filu nuzzi,
iueraz uuisduam, thes duan ih michilan ruam. Os. 10.
oba thu armen uuihtin duest drost mit eregrehtin,
ioh thir uuolles ana ruam elemosyna giduan. O. II. 20, 2.
lertun sie nan einan ruam, thaz er gidati imó einan duam,
imo ein gizami, thaz er zeru firu quami. O. III. 15, 17.
uuaz mugun uuir, quatun, thesses duan, ther man ther machot sinan ruam,
mit zeichonon maren ioh thrato seltsanen. O. III. 25, 7.
spuan er io zi noti genan zi ubarmuati,
zi giri ioh zi ruame, zi suaremo richiduame. O. II. 5, 8.
in imo er suazo lebeta, zi herzen er mo klebeta,
uuard er mo ouh zi ruame in sinemo altduame. O. II. 9, 38.
Form und Flexion:
u. hrom. Pa. Ra.
hroam. Ra. gl. K.
hruom. Asc. Em. 27.
ruom. Mα. Mλ. 5. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. Bib. 1. 5. 6. N. 52, 5.
ruam. K. 49.
rûm. Zf.
g. hromes. Can. 4.
d. ruome. A. Bib. 2 Bo. 5.
ruame. O. II. 5, 8. 9, 38. V. 11, 15.
a. ruom. Ps. A. N. 43, 22. Wm. 3, 11. 6, 5.

ruam. Os. 10. O. I. 2, 17. H. 14, 43. 20, 2. III. 15, 17. 25, 7.
rûm. Wm. 3, 11. I. II. IV. IX.

HRUAM, *n. pr.*

WERALTHRÔM, *m.*, Weltruhm.
d. uuoroltruame. O. III. 14, 86.
a. uuoroltruam: ni datun sulih duam thuruh theheinan uuorolt ruam. O. V. 5, 46.

SIGUHRÔM, *m.. triumphus.*
SIGUHRÔMLÎH, *triumphalis* (statt des häufiger sigunumftlih anderer Quellen).
sigiruamlicha, *triumphale.* Rf.
pogun sigiruamlihhan, *fornicem triumphalem.* Rd.

HRUOMGISCRIB.

HRUOMZAGIL.

HRÔMLÎH (rûhmlich).
HRÔMLÎHO, *adv.*
hroomliihho. Gx.
hromlihho. Pa.
hromlicho. R.
hroamliho. Ra.
hroamlihcho. gl. K.
ruamlihho. Rb.
ruomliho. Gh. 1. 2. 3.
} *arroganter.*

HRÔMIDA, *f.*
ruomida. A. Bib. 9.
rohmida. Bib. 12.
ruamido *(sic)*. Wn. 863.
rûmida. Zf.
rumida. A.
} *arrogantia.*

HRÔMAG (alts. hromag, hruomig), *gloriosus.*
a. pl. m. hruomege. Is. 3, 3.

HRÔMILI, HRÔMILÎN, *arrogantia.*
n. ruamili, *arrogantia.* Rf. *iactantia.* Rf.
ruomilin. Ib.
ruamilin. Rd.
} *arrogantia.*
a. ruamali, *arrogantiam.* Rb.

HRÔMILI, HROMILÎN, *arrogans.*
ruomili. Ja.
ruomiliner. Mŋ. Bibl.
ruomliner. Bib. 1.
} *arrogans.*
ruomiliner, *gloriosus.* Mŋ. Bib. 1. 2.
hruomli, *arroganter.* Ic.

HROMISAL, *n.*
g. ruomisalas. Bib. 8.
rûmisales. Bib. 13.
} *ostentationis.*
d. ruomisale, *ostentatione.* Gd.
a. ruomisal: er zalta in ouh then ala uuer thaz iro ruamisal thar, thia michilun gimeitheit. O. IV. 6, 35.

HRÔMISELÎ, *f.*
g. ruomiseli. Mx. Bib. 1. 2.
rumiseli. Bib. 7.
} *ostentationis.*
d. ruomesali: in ruomesali han ih gesundot. Co.
ruomiseli, *ostensione.* M. 29. Gc. 1. 6. *ostentatione.* Gc. 3. *arrogantiâ.* Gc. 3.
ruomseli, *ostentatione.* D. II. 340.
a. ruomiseli, *gloriam (est propter gloriam minoratio).* Mc. Bib. 2. 3.
ruomseli, *gloriam.* Bib. 1.

HRÔMISALA, *f.*
d. unstuomigere rumisala, *insolenti iactantiæ.* Prud. 1.

HRÔMJAN, HRUOMJAN, rûhmen (altsächs. hromian, romon, ruomon, *gloriari*, angs. hræman, hryman, *clamare*, nord. rôma).
Bedeutung und Gebrauch:
gloriari. Mŋ. Bib. 1. 2. 3. Gc. 3.
arrogare. M. 29. Mŋ. Sb. Gc. 1. 3. 6. A. Bib. 1. 2. 7. 9. Gh.
ostentare. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. 10. 12. Prud. 1. Bo. 5. D. II. 340. 347.
iactare. D. II. 351. Gc. 3. R. X.
iactitare. Mart.
glorificare. Wo. 2.
daz uuil ih iu alten ruomen. N. 65, 17.
hruamames thih, *glorificamus te.* Wo. 2.
ir ruoment iuuer chunne, *strepitis.* Bo. 5.
sih hrômjan:
nie sie sih ruomen, *ne glorientur.* N. 73, 17.
ruomta, *ferchat (se clamore ingenti).* VA. IX. 597.
sih hrômjan mit Genitiv:
ketarst tu dih iht ruomen iro sconi. Bo. 5.
ruoment sih iro gesuntes. Bo. 5.

nieo sih *daemones vindictae* ne ruomen. Nd.
sih ruomda sin selbes saligheite. Bo. 5.
ruamti sih sulihhero gesto. O. II. 8, 6.
sih hrômjan ana:
der sih ruome an gote, *gloriatur*. N. 78, 9.
sih hrômjan umbi:
ih ruomda mih umbe lob, *in laude jactavi*. Bo. 5.
Form und Flexion:
Inf. ruomman. Gc. 3.
ruommen. Gc. 10.
ruaman. Gc. 12.
ruoman. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6.
ruomen. Bo. 5. N. 65, 17.
ruomin. A.
(er) ruomit. D. II. 351. Mſ. Bib. 1. 2.
ruamit. O. II. 12, 19.
(ruemit. Bib. 5.)
(wir) hruamames. Wo. 2.
(ir) ruomeat. Bo. 5.
(sie) ruomant. Bib. 9.
ruoment. Bo. 5. A.
(er) ruomme. Prud. 1.
ruome. N. 78, 9.
(sie) ruomen. Nd. N. 73, 17.
(ih) ruomda. Bo. 5.
(er) ruomta. VA. IX. 597. Mart. Prud. 1.
ruomda. Bo. 5.
(er) ruamti. O. II. 8, 16.
part. hromenti. R.
hroment. X.
ruomant. D. II. 347.
ruomendo. Bo. 5.
n. s. m. ruomenter. Mſ. Bib. 1. 2. Sb.
(ruomintir. Bib. 5.)
roumintir. Bib. 7.
n. s. f. ruomandiu. D. II. 340.
n. pl. m. ruomenta. Gh.
g. pl. ruomantero. Gc. 3.

GAHRÔMJAN.
sie sar io then stunton uuidororten uuuntun,
thaz sie sih tho giduamtin, then iungoron es giruamtin (giruamptin. cod. F). O. V. 10, 32.
kiruomit uuerdan, *iactari*. A.

BIHRÔMJAN sih, ſich berühmen.
mih ze huhe ne heigin mine fienda; ketuo daz sie sih peruomen ne mugin, uuieo sie mih fertiligot heigin. N. 34, 24.

FARHRÔMIT, *arrogans*, ruhmſüchtig, anmaßend.
der also ferrûomet uuas, *arrogans*. Bo. 5.

UNFARHRÔMIT, *humilis*.
sih ana mina diemuoti, uuie unferruomet ih pin. N. 24, 18.

HROMARI, *m., jactans*. Pa. Ra. gl. K. *arrogans*. gl. K.
rûmari, *arrogans*. Tr.

HRU. 2. (oder HRI? cf. sanskr. hrî, *pudore affici*).

HRIUWAN (hrau, hru), reuen, alts. hrewan, angels. hreovan, *poenitere*.
Bedeutung und Gebrauch:
Ohne Objekt:
sih kerent sie zi guate rozagemo muate,
biginnent thanne riuuan ioh iro brusti bliuuan. O. V. 6, 42.
Mit folgendem *acc. cum inf.*:
ni riuue, dih ferloren haben. Bo. 5.
Mit Objekt; im Sinne von bereuen, beklagen:
thie dati sie tho ruun, ioh iro brusti bluun. O. IV. 34, 21.
er, iz, hriwit mih, mich jammert seiner, ich bedaure es, bereue es, mich reuet es, rou in sin ando, *poenituit*. N. 105, 45.
daz ist *innocentia*, diu neheines des dinges ne irhuget, daz sia suere, daz sia durfe riuuuen. N. 44, 8.
got ne mag sueren, daz in sule riuuuen, uuanda iz ieo uuar ist, aber mennisco mag sueren, daz in sol riuuuen, uuanda iz uuilon *falsum* ist. N. 109, 4.
uuanda *davidi* suuor er, daz in ne riuuuet, *poenitebit eum*. N. 131, 11.
unsih riuuet. Bo. 5.

ez mih ruit. Co. 2.
ginada sino uuarun, thaz uuir nan harto ruuuun (dafs wir ihn jammern, dafs ihn unser jammert). O. I. 10, 23.
rou thio sino guati thie uuenegon liuti. O. IV. 12, 3.
(ub iz si ieht wolte riuwen. D. III. 102.)
sih hriwan:
hrau sih enti arboot–, *poenitentia ductus retulit–*. Frg. 31.

Form und Flexion:

Inf. riuuan. O. V. 6, 42. cod. F.
riuan. O. V. 6, 42. cod. V. P.
riuuuen. N. 44, 8. 109, 4.
(er) riuuuet. N. 131, 11.
riuuet. Bo. 5.
ruit. Co. 2.
(er) riuue. VE. X. 17.
(er) hrau. Frg. 31.
rou. O. V. 12, 3. N. 105, 45.
(wir) ruuuun. O. I. 10, 23.
(sie) ruun. cod. P. } O. IV. 34, 21.
ruuun. cod. F. }
ryun. cod. V. }
imp. riune. Bo. 5.

UNRIUUUANTI (?), *poenitens*. Gh. 3.

GAHRIUWAN, gereuen.
daz ne geriuuuet in, *poenitebit eum*. N. 109, 4.
[so gerou in daz *(poenituit eum)*. D. III. 81.]

BIHRIUWAN, bereuen.
(wir sculn iz beriuwen, D. III. 57.)

HRIUWÔN, HRIUWÈN, reuen, bereuen.

Bedeutung und Gebrauch:

hriuuot, *poenitet*. gl. R.
hriuuoe, *poeniteat*. K. 43.
riuuota, *percussit (cor)*. Ms.
ir riuuueient, *poenitentiam egeritis*. N. 103, 7.
ni hrivoes, *non poenitebis*. K. 3.

Mit Objekt:
do ih riuuon gestuont die sunda. N. 6, 7
riuuont sie (sunda) so, daz ir–. N. 4, 5. (fehlt im Druck.)
ni uuarun in then liutin, thie sulih riuuotin. O. IV. 30, 36.
sih hriuwôn:
bi thiu buazet iuih sliumo ouh man nilih sih riuuo. O. I. 23, 55.
thu scalt thih io mit driuuon for gote riuuon. O. I. 23, 43.

Form und Flexion:

Inf. riuuon. O. I. 23, 43. N. 6, 7.
(er) hriuuot. gl. K.
(sie) riuuont. Co.
(du) hrivoes. K. 3.
(er) hriuuoe. K. 43. (im Druck steht hriuuee.)
riuuo. O. I. 23, 55.
(ir) riuuueient. N. 103, 7.
(er) riuuota, Ms. M. 29. Gc. 1. 6. (riuuote. Bib. 5.)
(sie) riuuuoton. N. d. ps. gr.
(sie) riuuotin. cod. F. } O. IV. 30, 36.
riuuetin. cod. V. P. }
imp. pl. riuuont. N. 4, 5. (fehlt im Druck)
p. a. riuuuonto. N. 101, 9.
riuuondo. N. 106, 26.
g. s. m. riuuuontin. N. 101, 3.
d. s. m. riuuuontimo. N. 106, 1.
a. s. m. riuuuonton. N. 50, 16.
d. pl. riuuuonten. Nh. N. 101, 9.
riuuonten. Nh. III.
riuuuenten. Nh. II.
a. pl. m. riuuuonte. Ct.
riuuenten. Nd. II.

BIHRIUWÊN, bereuen, bejammern.
ob ih in karkare nuas, ir biriuuetet thaz. O. V. 20, 77.

HRIUWA (auch hriuwî), *f.*, Reue, angs
hreove, *poenitentia*.

Bedeutung und Gebrauch:

poenitentia. N. 47, 7. 84, 14. Jo. Mat. I. 3. Kp. T. 193, 1.
poenitudo. Ms. Bib. 5.
dolor. Bo. 5.
biginnit thanne uueichen mit riuw
sih irbleichen,
ioh ilent io in rihti zi kristes bigihti
O. V, 6, 37.
druhtin, quad si, hilf mir, then drost
ueiz ih in thir,

ginad

ginado in thereru riuuui thinera muadun thiuuui. O. III. 10, 30.
riuuûn *(dolorem)* ne hâbe. Bo. 5.
riuuua tuont, *poenitentiam agite.* N. 58, 13.
zi giloubu gifiangin, in riuua gigiangin. O. I. 23, 11.
brahtost du sie iu forhtun ioh in riuuuun. N. 59, 4.
in riuuuo. N. 50, 10. 78, 10.
in then riuuon. O. I. 28, 4. IV. 18, 4. 33, 4.
mit riuuuo. N. 33, 6. 70, 19. 78, 1.
mit michilon riuuon. O. III. 10, 7. V. 25, 60
nah riuuuo. N. 66, 7.
ze riuuuo. N. 59, 4. 67, 9. 81, 5. 98, 1.
ze riuuun. N. 58, 12.

Form und Flexion:

n. s. riuuua. N. 47, 7. 84, 14. 99, 4.
g. s. riuuua. Nd. H.
riuua. T. 96.
riuuuo. M. 99, 1.
reûuuûn. Jo.
reuun. H. 23.
riuuuon. Wm. 5, 3. H.
ruiuuon. Wm. III. IV. IX.
ruuuon. Wm I.
d. s. riuuua Nh. H. T. 193, 1.
riuua. N. H.
riuuuo N. 33, 6. 50, 10. 59, 4. 66, 7. 67, 9. 81, 5.
riuuu O. V. 6, 37. (cod. V.) T. 56, 4. 123.
riu. O. V. 6, 37. (cod. P.)
hriuun K. p.
riuun. Ms.
riuuun. N. 58, 12.
riuuui. O III. 10, 30.
riuui. O. V. 6, 37. (cod. F.)
(riwe Bib. 5.)
a. s. riuua. O. I. 23, 11. T. 13, 23. 18, 5. 44, 31. 57, 4. 96.
riuuua. N 58, 13. 73, 19. 93, 2. 98, 1. Co.
hreuun. Is. 5, 7.
hriuun. Em. 17.
hriuuun. Mat.
riuuuun. N. 59, 4.
riuuun. Bo. 5.
d. pl. riuuuon. N. 144, 8. O. III. 10, 7.
riuuon. O. I. 28, 4. (cod. P. F.) IV. 18, 4. (cod. F.) 33, 4. (cod. P. F.) V. 25, 60. (cod. F.)
riuon. O. I. 28, 4. (cod. V.) IV. 18, 4. (cod. V. P.) 33, 4. (cod. V.) V. 25, 60. (cod. V.)

AFTARHRIWA, *f.*
aftirrivun, daz sint zagerivun. Rg 3.

ZAGAHRIWA? s. AFTARHRIWA. Ist zagerivun nicht *compos.*, sondern zage rivun?

HRIUWAG, reuig, angels. hreovig, alts. hrewag, hriwig, *poenitens.*
sar so thaz irscinit, uuaz mih fon thir rinit,
so ist thir allan then dag thaz herza filu riuuag. O. II. 8. 20.
d. s. m. n. (riuwigem mûte. D. III. 108)
n. s. m. riuuuegeo, *compunctum corde.* N. 108, 16.
n. pl. m. riuuuige, *poenitentes.* N. 103, 18 (die riuwigen zahere. D. III. 61.)
a. pl. m. riuuuege. N. 34, 16.

UNRIVVAG, *impoenitens.* Rg. 2.
Gehört
UNRUUZ, *maestum.* Em. 29. hieher?

HRIUWISÔN, bereuen.
(er) riuuuosot sie (sunta). N. H.

HRIPA, *f.* (cf. mittelhochd. losu hofribe).
a. s. hripun, *prostitutam.* Em. 19.

HRAUPA s. **RUB.**

HRIUB s. **HRUF.**

HRABAN, *m.* und **HRAM**, *m.*, Rabe, angels. hræfn und hræm, nord. hrafn, lat. *corvus*, sanskr. kârava (d. h. kâ-rava, *quam malum sonum habens*; s. Bopps *gram. ling. sansc.* S. 290.). Cf. **RU** und **HRUOH.**

n. s. hraban. Sg. 242.
raban. Wm. 5, 11.
rauan. Wm. III.
(rabo. Em. 31.)
(rabe. Wn. 460.)
} *corvus, corax.*

rabbo. Zf.
hram. Pa. gl. K. Sg. 913. } , *corvus, corax.*
ram. Sg. 242. Ph.
a. s. (raben. D. III. 60.)
n. pl. rábena. Mcp.
g. pl. rammo. N. 146, 9.
NAHTHRABAN, *m.*, Nachtrabe, *nocticorax*, angels. næhtræfn, nord. nåtthrafn.
n. s. nahtraban, *nocturnus.* Bib. 1. 2.
(nahtrabe. Bib. 4.)
(nathrabe. Bib. 5)
(nachtrabe. Wn. 460.) } , *nocticorax.*
(nactrafan. Pb. 1.)
nahthram, *corax.* R.
nahtram. Bib. 1. 6. Em. 31. Ps. 2. R. Mv. N. 101, 6. Tr. Bo. 5. Zf. 2.
nachtram. Sg. 242.
nathram. Sg. 299. Bib. 1. Zf.
(natram. Wn. 863.) } , *nocticorax.*
nahtram, *corvus marinus nocturnus.* A.
nahtram. Bib. 9.
nahtrama. Zf. } , *nocturnus.*
a. s. (necstrepin, *noctuam.* Sg. 913.)
nahtram, *nocticoracem.* Bib. 9. N. 101, 6.
bubonem. Ja. *noctuam.* Em. 19.
HERBISTHRAM, *m.*
herbistram. Tr.
herbistra. Sg. 299. } , *istrix.*
HRABAN. HRAM. RAMMING. ARTHRABAN. ALTRAM. ADALRAM. OTHRAM. INGORAM. Mus. ENGILRAM. IRMINRAM. EGIRAM. EMMERAM. ABERRAM. JUNCRAM. WICHRAM. WINIRAM. WOLFRAM. WOLARAM. WILLIRAM. WALTHRAM. WITARAM. WRTARAM. LIUTHRAM. RIHRAM. RUODRAM. BALDRAM. PERAHTRAM. PRUNRAM. GUNTRAM. COZRAM. GERRAM. GODERAM. HEILRAM. HRUODRAM. HUOTHRAM. THEOTRAM. SIGIRAM. SINDRAM, *n. pr.*
HRAMWOLF. RAMFRID. RAMBERT, *n. pr.*

HREPIN, *n. pr.*

HRAPANT s. BANT.

HRAHA s. RAHA.

HRACHO s. RACHO.

HRAG—? cf. KRACH.
PIHRAGET. Ra.
PIHROGET. Pa. } , *confragosa.*
PIRAKET. gl. K.

HRECHO s. WRAH.

HROG s. HRAG.

HROCH s. ROK.

HRUCKI, *m.*, Rücken, alts. hruggi, ruggi, angels. hrygc, hrycce, hricg, hrecg, nord. hryggr, *dorsum.* Sollte es mit dem sanskr. priſhtha, *dorsum*, zusammenhängen? oder ist es auf sanskr. vrij, *relinquere, tegere*, zu beziehen? oder auf sanskr. ruh, *crescere, ascendere?* oder auf sanskr. ruj, *frangere?* in welchen beiden letzten Fällen der Anlaut H unorganisch wäre, oder eine Composition (s. HRABAN) anzeigte.

Bedeutung und Gebrauch:
dorsum. C. Tr. N. 67, 14. K. 7. gl. K. Is. 3, 7.
tergum. Rb. Pr. v. t. Bo. 5.
den rukke bieten, *terga nudare.* Bo. 5.
in hrucki, *in dorso.* K. 7.
aftar ruckie, *post tergum.* Ra.
hintar rucce, *post tergum.* Mη.
tana uuerden geuuendet hinder rukke *avertantur retrorsum.* N. 69, 4. dana geuuendet habest du unsih hinder rukke, *avertisti nos retrorsum.* N. 43, 11. (Im Druck ist die Stelle lückenhaft.)
fona rucke, *a tergo.* Rb.
za hruckie, *retrorsum, dorsum:*
ze rucke uurfun, *rejiciunt.* VA. XI. 619.
thoh ih thar zua hugge, thoh scouuon sió (*a. pl. f.*; in meiner Ausgabe ist sie Druckfehler) zi rugge. O. V. 25, 99.
du scaltest sie ze rukke, *pones eos dorsum.* N. 20, 13.
mine fienda uuerden pecheret ze rukke, *retrorsum.* N. 55, 11.

Form und Flexion:
. *s.* hrucki. C.
rukke. N. 67, 14. Pr. v. t.
(ruke. Wn. 460.)
(rucco. Tr.)
. *s.* rukkes. N. 67, 14.
l. s. hrucki. K. 7.
ruckie. Ra.
rucke. Rb. VA. XI. 619.
rucce. Ps. 2. Mp. Bib. 1. 2.
rukke. N. 17, 41. 20, 13. 43, 11. 55, 11. 67, 14. 69, 4. Mcp. Bib. 2.
rugge. O. V. 25, 99.
rucca. Bib. 7.
. *s.* rukke. Bo. 5. N. 68, 24. 80, 7. (D. III. 45.)
pl. hrucki. R. gl. K.
pl. rucki. Rb.
hrucka. Frg. 51.
hrucca. Is. 3, 3.

HRUCKILACHAN.

HRUCKIWANTI.

HRUCKIBEIN.

HRUCKIBRATO.

HRUCKICHERO.

HRUCKISTURZ.

HRUCKI, *adj.* ist vielleicht nicht aus: mine fienda tate du mir uucsen rukke, daz chit, ze rukke, *inimicos meos dedisti mihi dorsum.* N. 17, 41. anzunehmen; es läfst sich auch als adverbial gebrauchter *acc.* von hrucki anschen.

HRUCKILINGUN (rückling's).
ruchilingun, *supinus.* A.
(ruckelingen giengen si dare, rücklings. D. III. 62.)

HINTARHRUCKIGI, *f. tergiversatio,* ist wohl nach der entstellten Glosse: inttergriogigi, *tergiversatione.* A. anzusetzen.

HUNDESRUCHE, Hundsrücken, Berg. Zeufs: die Deutschen.

HUNTSRUKKE, Ortsnamen. MB.

BOCHESRUKKI, Ortsnamen.

RUOH, *m.*, angels. hrôc, *cornix, graculus,* nord. krûnkr, *corvus* (krûnka, *crocitare*) (cf. auch die angs. Glosse hroc, *garrula* in Sg. 913. mit der altniederd. Glosse rouca, *garula* in Pb. 1.); griech. κόραξ, lat. *graculus;* cf. goth. hrukjan, *crocitare,* mit sanskr. ru, *sonare* (cf. hraban) und krus, *clamare.* — [Ruoche, *stulto* in N. 57, 11. ist nach dem *cod.* kouche zu lesen, wodurch Grimms auf diese Stelle gegründete Annahme (deutsche Mythologie S. 393.), dafs dem *graculus* schon in der alten Sprache Dummheit beigelegt werde, ungültig wird.]
hruoh. Sg. 242.
hruohc. Ald. 3.
ruoh. Sg. 270. 299. Ald. 1. 4. Tg. 5. Tr. } *graculus.*
rouch. F. 1. L. Wn. 232. Zf. 2.
röch. Wn. 460. F. 2.
ruoho. Em. 31.

HRAGIL. Ist H organisch? angels. hrægl, *vestimentum, spolium,* vrigyls, *vestis,* vrigan, *tegere, vestire.* — Cf. auch rahanjan.
hregil, *indumentum.* Hild. *coturno.* gl. K.
hrekil, *trophea.* gl. K. *coturno.* Pa.
regil, *spolia.* gl. K. *trophea.* Ra.

REGIL, REGILA, *n. pr.* hieher?

REGILZIARIDA (regil, ziarida?), *muliebria.* A.

INHREGIL. Pa.
KREKIL. Ra. } *inpubes.* Hieher?
INHREGIT. gl. K.

KIHREGILOD, *ornatus (coronatus, redimitus).* gl. K.

ANTHRAGILON.
anthragilot. Pa.
inhrekilot. gl. K. } *exuit, deposuit.*

HRAGRA s. REIGIR.

HRAD, HRADI, *celer.* Ist das anlautende H organisch? oder sollte rad, radi aufgestellt werden? Cf. angels. u. nord. hrad, *celer,* angels. hradhe, *cito* (auch angels. vrædh, alts. wred, nord. reidr, *iratus;* cf. aber auch **RID**). Hängt goth. rathizo, *facilius,* damit zusammen, so gebührt dem Worte ein anlautendes R und nicht HR. S. auch **RAD.** 2. u. REDI.
n. s. m. rater, *citatus.* Ja.
a. s. m. hratan. Pa.
rathan. gl. K. } *velocem.*

inst.? hrado. Ra. } *veloci cursu*;
rado hlaufti. Pa. gl. K. } oder ist es *comp.* hradohlaufti? oder *adverb.?* in einer andern gl. K., zu der die hier aus Ra. angeführte Glosse gehört, steht hrado hlaufit, *veloci cursu*; cf. hlauft.

n. pl. hrate. gl. K. }
hrade. Ra. } *veloces.*
rade. Pa. gl. K. }

a. pl. (siben chuo rade. D. III. 98.)

HRADO, *adv.*
hrado, *celeriter.* Ra. *protinus.* Ra. *ocior.* Ra.
hrado hlaufit, *veloci cursu.* gl. K. (cf. hlauft.)
hrato nahit, *adcelerat.* Pa. gl. K.
rado, *continuo.* Pa. gl. K. *efficacior.* Pa. gl. K.
so rado, *quantocius.* Ja.
so rado nami dus goum. Ps.
ter man rachot, ter rado choset, spuetigo chosot. Syl.
ratho, *continuo.* gl. K. *ocior.* gl. K.
Comparativ:
hrador, *efficacior.* Ra.
Superlativ:
hradost, *contissime.* Em. 20
GIRADO (hieher? gehört Odfrid's redi hieher, so ist dieses girado nicht hieher zu ziehen, da T. auch wohl schon den Umlaut haben würde) übersetzt in T. *ecce:*
imo tho thaz thenkentemo, girado *(ecce)* truhtines engil in troume araugta sih imo. T. 5, 8.
tho sie thanan fuorun, girado *(ecce)* gotes engil araugta sih iosebe in troume. T. 9, 1.

WALDERADA, RADUWAR, *n. pr.* hieher?
RADOLEIBA.
RADORIPHO.
HRADOLAUFTI?
HRADALIHO (angels. hrædlice).
radalihcho erfullen, *strenue.* K. 18. (S. RAD.)
radalicho farant, *concite pergunt.* II. 19.
HRATI, *f.*, *agilitas.*
a. s. hrati. Pa. gl. K.
KIRADI. Ra. } *velocissimus.*
KIRATHI. gl. K. }

HRETJAN s. RETJAN.

HRID? HRIT? s. RID. 2.

HRUDA, Raute, *scabies*, gehört vielleicht hieher? s. RUDA.

HRIOD, *n.*, Ried, *carex* und *carectum.* — Der Anlaut H ist unsicher; das angs. hreod, hread entscheidet nicht. Aber da auch der Ortsnamen hriod vorkommt, und hreod, *carectum*, in Bib. (doch kann dies auch eine angels. Form seyn; s. Bib. in dem Quellenverzeichnisse), auch das lat. *carex* damit zusammen hangen kann, so habe ich dieses Wort unter H gebracht. In den altniederdeutschen Psalmen (herausgegeben von v. d. Hagen) steht der *gen* riedis ohne H, aber in diesem Demkmal ist anlautend hr überall mit r vertauscht. Hängt *retae (virgulta in ripis fluminum)* bei *A. Gell. XI.* 17. mit diesem Worte zusammen, so ist der H-Anlaut wohl unorganisch. Cf. auch RUT.

n. s. hreôd. *carectum.* Bib. [und so auch im angels. (Rx.)]
reod. Zf.
ried. F. 1. 2. Em. 32 }
rieth. Mon. 2. } *carectum.*
(reid. Wa. 232.) }
riet, *carex.* Tr.

d. s. in riote, *in carecto.* Bib. 9.

HRIOD (reod, riot). HREOTING. HASAREOD. UZZINRIOT. OTPRIGAE RIOT. PIPINESRIED. WOLCOZREOD. FIHURIOD. HETTINES RIOT. ARBINRIETH. OTRAMMES RIOD. PALDRAMMIS RIOD. TRASAMESRIOD. DRUHRIOD. ZUCHINREOD (zuginrebot), Ortsnamen; cf aber auch riuti und rod in riutan.

RIOTHEIM, Ortsnamen.
HREOTINCHOVA, Ortsnamen.
RIODING, *n. pr.* hieher?
RIOTGRAS.

RIOTAHI, *n., carectum.*
rietahe, *carectum.* Tr.
Gehört hieher auch:
RIOTAHHA, RIETACHIL?
riotahha. Sb. }
riotacha. Mp. Bib. 1. 2. } *saliunca.*
riotacha, *ritala.* Bib. 7.
rietachil. Bib. 4. 10. 11. 13. }
rietachel. Bib. 6. Tg. 3. } *saliuna.*
(rietach. Bib. 5.) }
rietachel, beinwurz, *celidonia minor.* Tr.
RIETHERASUN (?), *in algis.* Prud. 1. ist wohl eine Entstellung von rietahun.

UODI [cf. nord. hrôdhr, *gloria,* angels. redhe, *gloriosus;* s. auch **RHEDO** und redhmonath (worin Beda auffallend den Namen einer Göttin, statt eines Gottes, wie *mars martius*, findet) in **MANO**; s. auch Zeuss: e Deutschen S. 23.]. HRUADI, HRUADO. HRO-INus. RUADIN. HRUOTAH. HROTOH. HRUOD-LF (Rudolph). RUADOLT. RUADALHA. OADLEIH. RUODRAM. RUADMUND. HRUOT-MUND. RUADMAR. ROADMAN. HRUAD-PERT (Ruprecht, Robert). RUADPALD. RUADPOTO. RUODPURG. HRUOTFLAT. RUODFRID. HROADGER (Rüdiger). RUOD-GANC. RUODGANT (?). RUADGART. RUOD-COZ. HRUODGAUDus. HRUODCHOMA. ROADHELM. HRUODHARIus. RUADHART. RUADHOH. HRUODTAC. RUODTRUD. RUADSIND. RUODHSTEIN. THEOTHRUOD.
Nom. prop.
RUODINES HEIM, Rüdesheim. Urk. v. 864.
RUADLOH. Ortsnamen.

OTAG s. **ROTAG.**

UTIKLI, Volksnamen. Pt.

OTILSTEIN s. **STEIN.**

TARon s. **RID.** 2.

EF, *n.*, angels. hrip, hrif (auch alts. hrif), *rus.* Cf. **HREO**; aber auch lat. *corpus;* oder sanskr. garbha, *uterus?* Hieher: *si quis in reuo plagatus fuerit in pectus aut in latus—. si quis in latus alium transpunxerat sic ut in reuo plagatus non sit—. Cap. addita ad. l. alam.*
n. [ref *vel* meisa, *sarcina.* F. 1. 2. (cf. das heutige Reff (Traggestell, Tragekasten und burdref, *pera*). Hieher?
g. reues: ist ein thin gisibba reues unberenta. O. I. 5, 59.
ist furist alles uuihes uuahsmo reues thines. O. I. 6, 8.
d. hreuue: in haerda hreuue, *in corde terrae.* Mat.
hreue: fona hreue ih dhih chibar. Is. 5. 3.
so sama so fon dhemu berandin hreue *(vulva)*, so arspringit dher dau dhinera iugundhi. Is. 5, 3.
reue: fon reue thera muater so ist er io giuuihter. O. I. 4, 36.
thaz salig si in giuuissi thiu kindes umbera si,
fon reue iz io ni irougta mit brustin ouh ni sougta. O. IV. 26, 38
seno nu inphahis in reve inti gibiris sun. T. 3, 4.
inti heilages geistes uuirdit gifullit fon hinan fon reue sinero muoter. T. 2, 6.
gifah thaz kind in ira reue. T. 4, 2.
sint aruiurte, thie dar fon iro muoter reue so giborane sint. T. 100.
n. s. ref, *uterum (virginis).* H. 26.
n. pl? href, *uteres.* Sg. 242.
BURDREF, *peram.* T. 166, 1. 2. (hieher? cf. den Nominativ in HREF.)
HREUAWUNT (doch wohl nicht zu hreo?).
RIFILO, *m., uterus.* Em. 31.

HRÎFO (oder rifo?), *m.*, Reif, angels. u. nord. hrîm, *pruina* [so auch in Pb. 1. (alts.) *pruinae,* hrim, *super alas aquilarum*]. Cf. **RIME.**
n. s. rifo, *pruina.* Mcp. Tr. F. 1. *bruma.* F. 2. Em. 32.
hrifo, *pruina.* Sg. 913.

ripho, *bruma*. L.
riffo, *pruina*. N. 77, 48. Sg. 242. *gelu*. Tg. 5.
(rieffo, *bruma*. Wn. 232.)
(rife, *pruina*. Hd. Wn. 460.)
(rif, *pruina*. Zf. Wb.)
g. s. rifin, *pruinae*. Ib. Rd.
d. s. rifen, *pruinâ*. N. 77, 47.
g. pl. rifon, *pruinarum*. Mcp. 14.

HRÎFI s. RÎFI.

HRÔFAN s. HRU.

HRUF (cf. RUDA), Aussatz, *lepra*. Angs. hreof, *scabies*; cf. nord. hrufa, rufa, *scabrities*, und lit. rauple, Pocke, und raupsas, Aussatz.
hruf. Sg. 913.}
ruf. T. 46, 3.}, *lepra*.
ruf, *pustula*. Rb.
[ruf, *rumex* (es steht unter den Krankheiten). Tr. Hieher? auch in L. Mon. 2. Sal. 4. 2. 4. ist *rumex* mit ruf übersetzt.]
a. pl. hruui, *papulas*. Ja.
RUBET, *(sic) lepra*. Gh. 6.
HRIUB (angs. hreof), *leprosus*; cf. nord. hrufôttr, *scaber*.
riob, *leprosus*. T. 46, 2.
n. pl. riobe, *leprosi*. I. 64, 3. 111.
a. pl. riobe, *leprosos*. T. 44, 5.
HRIUBSUHT.
HRIUBI, *f., scabies*.
d. hriupi, *scabie*. Gc. 4.
HRIUUA, *pestis*. gl. K.

HRUOFAN s. HRU.

HROFAZJAN s. ROFAZJAN.

HROFT (?) *navale (prelio)*. Ra. gl. K.

HRAM—? in *adhramire?* s. RAM. Cf. auch goth. hramjan, *crucifigere*.

HRAM s. HRABAN.

HRIM s. RIM.

HROM s. HRU.

HRUM— s. RUMI.

HRUOM s. HRU.

HRAMAC s. RAMAC.

HRÎMFAN? Cf. RIMFAN und CRIMFAN.
hrimpfit, *terit*. gl. K. (Ra. hat krimfit.)

HRANNE (*var.* RHANNE, HRAMNE, CHRANNE, CRANNE, CHRANEA). — *si quis porcellum lactantem furaverit de* hranne *prima aut mediana—; si vero in tertia* hranne *furaverit—. L. sal. II.* — wrenno ist wohl kaum zu vergleichen? — Hängt vielleicht *cranna* in: *dum post pastionem glandium porci taxantur, quod crannam vocant. Du Fresne.* mit hranne zusammen?

HRANNUNG, *nom. pr.*

HRÎN ist vielleicht statt RÎN, der Fluss Rhein, anzusetzen; s. RÎN.

HRIN (als HRI-N zu sanskr. sri, *ire?* oder sanskr. ghri, *spargere?* oder hri, *prehendere?* oder kri, *noscere?*). Gehört auch der Flussnamen rîn, Rhein, hieher?
HRÎNAN (hrein, hrin), alts. u. angels. hrînan, *tangere*, nord. hrina, *adhaerere*.
Bedeutung und Gebrauch:
dher iuuuih hrinit, hrinit sines augin sehun (in den Ausgaben steht fälschlich hririt), *tangit*. Is. 3, 6.
dag inan ni rinit noh sunna ni biscinit. O. I. 11, 49.
lioht thaz thar scinit inti alla uuorolt rinit. O. I. 15, 19.
unz ther dag scinit ioh naht inan ni rinit. O. III. 20, 15.
ist thiu akus in gîuuezzit, zi theru uuurzedun gisezzit,

ouh harto gislimit themo, then si rinit. O. I. 23, 52.
in finsteremo iz (lioht) scinit, thie suntigon rinit. O. II. 1, 47.
nu sie thaz ni midont, so hohan gomon rinent,
sie ouh thaz ni eltent, then gotes drut so scheltent. O. V. 25, 75.
sin dennı gikerre, thiu spriu thana uuerre,
thaz thaz korn scine int iz gabissa ni rine. O. I. 27, 66.
er thar niheina stigilla ni firliaz ouh unfirslagana,
then ingang ouh ni rine, ni si ekordi thie sine. O. II. 4, 10.
ni firnimist thu ouh thanne, uuar er faran uuolle,
ioh uuanana thih rine thie selbun kunfti sine. O. II. 12, 46.
ther douf uns allen thihit, thaz uuazar theist giuuihit,
sid druhtin krist quam uns heim int iz mit sinen lidiu rein. O. I. 26, 2.
sar so thir irscinit uuaz mih fon thir rinit,
so ist thir allan then dag thaz herza filu riuuag. O. II. 8, 19.
berga sculun suinan ther nol then dal rinan. O. I. 23, 23.
zi thiu scalt thu mih rinan ioh doufen scalk thinan. O. I. 25, 7.
sie uuunsgtun muasin rinan thoh sinan dradon einan. O. III. 9, 9.
tho zalt in thiu sin guati thio selbun arabeiti,
thie sie scoltun rinan thuruh namon sinan. O. IV. 7, 14.

hrinit, *obtrectat.* R.
ni hriunit, *deserit.* gl. K. (hieher?)
ni hrinumes, *deserimus.* gl. K. (hieher?)

Form und Flexion:

Inf. hrinan Ra.
'rinan. O. I. 23, 23. 25, 7. III. 9, 9. IV. 7, 14.
zi rinanne. O. II. 15, 7.
(er) hrinit. R. Is. 3, 6.
hrinnit? gl. K.
rinit. O. I. 11, 49. 15, 19. 23, 52. II. 1, 47. 8, 19. III. 20, 15.
(sie) rinent. O. V. 25, 75.
(er) rine. O. I. 27, 66. II. 4, 10. 12, 46.
(er) rein. O. I. 26, 2.
(wir) hrinumes? *(deserimus).* gl. K.

HRINGRIM, *n. pr.* Hieher?

GAHRÎNAN?
(er) girein? s. *praet.* von garîman.

INHRÎNAN?
inrinis (?), inleitis, *inducis.* Rd.

BIHRÎNAN, alts. bcrînan, berühren.
(ih) birinu: oba ih sin giuuati birinu (im Druck steht biruori). T. 60, 4.
(er) birinit: so iz (lioht) blintan man birinit. O. II. 1, 50.
(ih) birine: theih scuahrioman sine zinbintanne birine. O. I. 27, 58.
(er) birine: thaz thih henti mine zi doufenne birine. O. I. 25, 6. thaz io fuazi mine zi thiu thin hant birine. O. IV. 11, 24.
(er) birein: mih io gomman nihein in min muat ni birein. O. I. 5, 38. er uualzta thana sar then stein so er nan erist birein. O. V. 4, 26.

p. a. pihrinanti. Pa. / pihrinendi gl. K. / pihrinnenti. Ra. } *contiguus (proximus).*

UMPIHRINAN? (es steht umpihriran), *intactus.* R.

ZIRINAN, *ruinatum.* gl. K. ist wohl zirirauan, von risan; cf. zariranan, *ruinatum.* Pa.

HRAIN ist vielleicht statt des nur mit dem Anlaut R vorkommenden RAIN (q. v.), Rand, anzunehmen und hieher zu bringen.

HREINI, rein, goth. hrainis, alts. hrêni, nord. hreinn, *purus.* Ist sauskr. klhal, *purgare?* oder ghṛ, *fluere, lucere, spargere*, zu vergleichen? oder auch hri, *pudore affici?* oder gehört das Wort zu HRÎNAN? (cf. angels. hrinan, nord. hrina, *sonare*, und hell mit hellan.)

Bedeutung und Gebrauch:
mundus. Hd. Hd. Wn. 232. L. Em. 32.
castus. K. 64.
pudicus. Prud. 1.
reinamo quibkiuuatte, *mundo muliebri.* Rb.
reinen duachon. O. IV. 35, 34.
hreiniu, *munda (casa).* K. 36.
reinan, *candidis (pedibus).* Prud. 1.
reini uuihi, *nazareth.* Ic.
reinaaz, *casta (domus).* VG. II. 524.
reiniu *templa.* N. 74, 2.
des reinen gebetes. Wm. 4, 6.
reinemu prusti, *puro pectore.* H. 13.
reinemu scimin, *mundo radio.* H. 19.
hreinan fona achustim. K. 7.
mit thiarnuduamu reiner. O. IV. 32, 5.
der reino in sinen gedanchen. N. 24, 4.
gouma filu reini. O. I. 1, 20.
reine minna, *castus amor.* N. 72, 27.
hreina geba, *oblatio munda.* Frg. 47.
reina *conscientiam.* N. 57, 11.
reinaz herza. O. II. 16, 21.
reinerun sela. N. 59, 9.
hreinisto lib, *castissima vita.* Kp.
reiniu uuerch. N. 25, 6.
reine muot. Mcp. 63.
reinen minnon. Bo. 5.
reinen gedankon. Wm. 1, 15.
ahtotun iz reinor ioh harto filu kleinor. O. III. 20, 64.

Form und Flexion:
reini. T. 141. O. I. 1, 20. Ic.
reine. N. 72, 27. 73, 11. 142, 2. Mcp.
rhene. Ra.
(reiu. Hd.)
n. s. m. reiner. L. Em. 32. Wn. 232. O. IV. 32, 5.
reino. N. 23, 4.
n. s. f. reniu. Ho.
hreina. Frg. 47.
n. s. n. reinnaz. VG. II. 524.
reinez. Prud. 1.
g. s. n. reinen. Wm. 4, 6.
d. s. m. n. reinemu. H. 13. 19.
reinamo. Rb.
a. s. m. hreinan. K. 7. 64.
reinan. O. IV. 12, 21.
a. s. f. reina. N. 57, 11.
a. s. n. reinaz. O. II. 16. 21.
n. pl. m. reine. T. 167, 2. O. I. 26, 13.
d. pl. reinen. O. IV. 35, 34. Bo. 5. Wn. 1, 15.
reinan. Prud. 1.
a. pl. m. reine. O. I. 1, 102. 18, 47.
a. pl n. hreiniu. K. 35.
reiniu. N. 25, 6. 74, 2.
Comparativ:
reinor. O. III. 20, 64.
a. s. f. reinerun sela. N. 50, 9.
Superlativ:
hreinisto lib. Kp.
HREINLICHAMO.
HREINHERZI.
CHRENECRUDA hieher?
HREINHAFT. Ra. gl. K. } *coelebs.*
HRAINHAFT. Pa. }
HREINO, *adv., caste.* K. 64.
reino lebeti. O. II. 4, 20.
yrfurbent sie iz reino. O. I. 1, 27.
zalt in thes ginuagi, uuelih es io gi-uuuagi,
scono inti reino ioh harto filu kleino. O. V. 9, 56.
legita nan tho ther eino in sinar gra reino. O. IV. 35, 35.
UNHREINI, alts. unhrêni, unrein.

Bedeutung und Gebrauch:
immundus. gl. K.
inpurus. A.
spurcus. Prud 1.
sordidus. N. 7, 10.
profanus. Bib. 10. 12.
communis. Ja. Ic.
foedus. Em. 19.
unreine sint sine uuega, *inquinatae.* 10 (a), 5.
unreina, *obscoeni (canes).* VG I. 470.
prot unreinaz, *jus profanum.* Mc.
daer unhreino gheist. Mat.
unreinemo muate. O. II. 19, 6.
unreine geluste. Bo. 5.
mit unreinemo lichamen Co. 4.
unhréine gedancha. Frg. 39.
unreinon, *funestis (sacrificiis)* Can. 13. that

thaz si unreini thera giburti fiarzug dago uuurti. O. I. 14, 12.
Form und Flexion:
unhreini. gl. K.
unreini. Ic. O.
unreine. N. 73, 11.
n. s. m. unreino. N. 7, 10.
unhreinô. Mat.
n. a. s. n. unreinaz. Mp. Bib. 12. Ja.
unreiniz. Bib. 4. 5. 11.
unreinez. Bib. 10. 13.
unrainiz. Bib. 6.
g. s. m. n. unreines. Wm. 8, 2.
d. s. m. n. unreinemo. O. II. 19, 6. Co. 4.
a. s. m. unreinin. Prud. 1.
n. pl. m. unreinna. A.
unreina. VG. I. 470.
unreine. N. 10 (a), 5.
d. pl. unreinon. Can. 13.
a. pl. m. unhreine. Frg. 39.
unreine. Bo. 5.
Comparativ.
unreiniro. Em. 19.

HREINÎ, *f.*, Reine, Reinheit.
Bedeutung und Gebrauch:
pudor. VA. IV. 312. D. II. 352. Prud. 1.
castitas. K. 4.
in reini des herzen. N. 67, 5.
reini thes brotes. O. III. 7, 50.
reini thes tihtonnes. O. I. 1, 6.
hreini, *vatillum, labracum.* gl. K.
Form und Flexion:
n. hreini. gl. K.
reini. VA. IV. 322. D. II. 352.
g. reini. D. II. 354.
d. reini. N. 67, 5.
reine. Wm. 2, 7.
a. hreinii. K. 4.
reini. Prud. 1. O. I. 1, 6. III. 7, 50. N. 25, 6.

SÊLHREINÎ, *f.*, Reinheit der Seele.
g. sêlreini, *castitatis.* N. 78, 5.

UNHREINÎ, *f.*, Unreinheit.
n. unhreini, *inmunditia.* Sg. 913.
unreini [iro unreini ne lazet sie furein (got) chomen]. N. 57, 9.
unreinin, *spurcitia.* Ic.

d. mit unhreinni. gl. K. } *inmunditia.*
mit unhreini. Pa. }
a. unreini, *luem.* H. 20.

HREINIDA, *f.*, Reinheit, Reinigung.
Bedeutung und Gebrauch:
munditia. K. 35.
castitas. Gh. 3.
emundatio. N. 88, 45.
thaz hera in uuorolt io gisan fon themo bruzigen man,
theist allaz fleisg so thu uueist, bi tharf thera reinida meist. O. II. 12, 34.
iz (gadum) uuas garo zioro, gistreunitero stuolo,
mit reinidu also filu fram, so gestin sulichen gizam, O. IV. 9, 14.
thaz sie in then gizitin biuuollane ni uuurtin,
mit reinidu gisemotin, thie ostoron gifehotin. O. IV. 20, 6.
ir sculet io thes gigahen, mit sulichu iuih nahen,
mit reinidon ginuagen zi druhtine iuih fuagen. O. II. 16, 24.
Form und Flexion:
n. s. hrenida. Gh. 3.
g. s. reinida. O. II. 12, 34.
d. s. reinidu. O. IV. 9. 14. 20, 6.
reinedo. N. 88, 45.
reinido. Rg. 1.
d. pl. reinidon. O. II. 16, 24.
a. pl. hreinida. K. 35.

UNHREINIDA, *f.*, Unreinheit.
n. unhreinitha. Wo. 2. } *immunditia.*
unhreinida. Asc. 2. }
unhreinita. Ct. 64. }
unreinida, *immunditia.* Asc. 1. 3.
unhreinida *sive* urhap, *fermentum.* Da.
ituuuizlih unreinida, sunta, *probrosa.* Ic.
g. unhreinida, *spurcitiae.* Frg. 23.
d. fonna unreinnodo, *illuvie.* VG. III. 561.

UNHREINIGHEIT, *f.*, Unreinigkeit.
d. unreinigheiti, *inpuritate.* Ho.

HRENESSI, *f.*, *castitas.* gl. K.

HREINNISSA, *f.*, Reinheit.
d. hreinnissu *(munditiae)*. Frg. 45.
UNHREINNISSA, *f.*, Unreinheit.
inluwies secundarum, diu unreinissa (unreinnissa. Rd.) diu after thes chindes kiburti haftet. Ib. Rd.
HREINNISSIDA, *f.*, Reinheit, Reinigung.
n. pl. reinnissida, *curationes*. Sg. 183.
UNHREINNISSIDA, *f.*, Unreinheit.
d. mit unrennussidun, *luto*. Prud. 1.
HREINOUNGA, *f.*, Reinigung.
reinnunga, *piamina*. D. II. 317.
HREINJAN, alts. hrênian, hrênôn, reinigen.
Bedeutung und Gebrauch:
mundare. N. 88, 45. H. 20.
purgare. T. 167, 1. K. 13.
hreinnan lihhamun, *castigare corpus*. K. 4.
reine mih minero missedate. N. 50, 4.
reinnes, *cures (vulnera)*. H. 24.
ir reinet thaz dar uzzana ist thes keliches. T. 141.
Form und Flexion:
Inf. hreinnan. K. 4.
(er) reinit. T. 167, 1.
(ir) reinet. T. 141.
(du) reinnes. H. 24.
(sie) reinen. K. 12.
imp. reini. T. 141.
reine. N. 18, 13. 50, 4. 13.
p. a. reinnenti. H. 20.
reinende. N. 88, 45.
GAHREINJAN, reinigen, alts. gihrênôn.
Bedeutung und Gebrauch:
mundare. T. 111. N. 50, 9.
emundare. Pa. gl. K. N. 88, 45.
conpurgare. R.
abluere. Prud. 1.
expiare. D. II. 314.
horngibruader heile, er mih ouh hiar gireine,
fon eitere ioh fon uuunton, fon minen suaren sunton. O. III. 1, 15.
fides gereinet dir daz herza. N. 44, 11.
sie gereinent *populum* mit *lavacro*. Wm. 7, 4.
ih uuirdo kereinet dero meisten sculde. N. 18, 14.
sie gereinet uuerdent iro sunton. Wm. 1, 14.
Form und Flexion:
(er) cahrainit. Pa.
cachrenit. gl. K.
carainit. gl. K.
careinit. Pa.
gereinet. N. 44, 11.
(sie) gereinent. Wm. 7, 4.
(er) gireine O. III. 1, 15.
(er) gireinta. Prud. 1.
p. p. gahreinit pim. R.
gireinit uuas (ih, er). Co. 4. T. 111.
gireinit uuard. T. 78.
gereinnit uuiridit. D. II. 314.
gereinet uuerdin. N. 88, 45.
gereinet uuirdo. N. 18, 14. 50, 9.
gereinet uuerdent. Wm. 1, 14.
UNHREINJAN, verunreinigen.
unreinnen, *inquinent (vitam)*. H. 5.
daz ih unreida, daz subero ih. N. 6, 7.
(In N. II. steht unreinti, wohl nur als schlechtere Form von unreinta, und nicht als *conj. praet.*)
GAUNHREINJAN, verunreinigen.
caunhreinit, *coinquinat*. Pa.
chiunhreinida, *violavit* (gibot). Is. 5, 7.
keunreinnente, *incestans*. D. II. 334.
kaunreinit, *commaculatus*. Em. 19.
caunhreinit sint, *inquinatae sunt*. Pa.
giunreintin. Bib. 7. } *a. s. m., pro-*
gunreinten. Bib. 1. 2. Mφ. } *fanatum (altare)*.
BIUNHREINJAN, verunreinigen.
piunreinter, *impuratus*. Prud. 1.
HREINÔN (nur bei Otfrid), reinigen, *mundare*.
er reinot:
selb so man thuruh not sinaz korn reinot. O. I. 1, 28.
in doufe, thiu unsih reinot ther gnadigo got. O. I. 26, 9.
er doufit thih so thu iz ni ueist thuruh then heilegan geist,
ioh reinot iwih sare in scinentemo fiure. O. I. 27, 62.

(er) reino:
habet er in hanton sina uuintuuanton,
thaz er filu kleino thaz sin korn reino. O. I. 27, 64.
(er) reinota:
sid er thar inne badota, then brunnen reinota,
sid unacheta allen mannon thiu salida in then undon. O. I. 26, 3.
er uuarf iz allaz thanana uz, reinota thaz gotes hus. O. II. 11, 19.

GAIREINÔN.
imp. gireino uns thia githanka. O. II. 24, 21.

ARHREINÔN.
(sie) irreinont:
ouh selbun buah frono irreinont sie so scono. O. I. 1, 29.

HREINISÔN? Ist reisinon, *piare*. Ic. für reinison zu nehmen? cf. nord. hreinsa, *expiare*.

HRONAGA, Ortsnamen.

HRING, *m.*, Ring, nord., alts. u. angels. hring,

circulus, orbis. Cf. **RANG.**

Bedeutung und Gebrauch:

circulus. Wn. 232. Tr., F. 2. D. II. 349. Org. Bo. 5. Mcp. A. Gc. 4. Rb.
orbis. VG. I. 337. 459. IV. 79. D. II. 349. Mart. Bib. 7. Mcp. Ar. 2.
circus. Tr. Prud. 1. 4. Mcp 48.
spira. VG. II. 151. VA. XII. 548. Sg. 183. Prud. 1. D. II. 330.
sphaera. Mcp. 29.
bulla. F. 1. 2. Hd. A. Bib. 9. 12.
corona. VA. V. 556. IX. 508. Sb. Ps. 2. Bib. 1. 7. Mv.
vitta. Pa. Ra. gl. K.
armillа. Gh. 3.
sertum. R.
torques. Al. 2. VG. IV. 276. Rb.
vinculum. Prud. 1.
annulus. Hd. Rb. Rd. Ib. Bib 4. 6. 8. 13.
laqueus. D. II. 348.
squama. D. II. 347.
cavea. Prud. 1.
torta (panis). Mc. Ms. Bib. 1. 2. 5. 7. Sb Rd. (cf. ringila.)
crustula. Ma. Ms. Sb. Zf.
collirida. Bib. 7. Ms. Sb. Zf.
humorum regia, quae ringus vocabatur. Annal. Eginh.
cum exercitu in hringo sedere. cod. paris 125.
redit agricolis labor actus in orbem, in ringu. VG. II. 401.
ring dero erdo, *orbem terrae.* N. 42, 3.
rincho (?), *de axi.* D.
chuninclihes ringes umpirincter, *regio septus.* Em. 15.
hringa (hrincha. Re. rinccha. Ib.), *proceres.* R (hicher? cf. alts., angels. rinc, *miles, vir, homo.*)
ringin, *circensibus.* VA. VIII. 636.
rinc protes, *tortam panis.* D.
(ringâ gurdiles, *regulam auream.* Pb. 1.)
(er gestalte an den selben rinch scaffe zueihundert. D. III. 84.)
brahtun sia tho in thaz thing, thara in mitten then ring. O. III. 17, 9.
thanne ih, quad er, lerte, iz thisu uuorolt horta,
in mittemo iro ringe so sprah ih zi iro thinge. O. IV. 19, 8.
thara zi themo ringe ioh zi themo selben thinge,
quam michil uuorolt menigi then herostон ingegini. O. III. 25, 3.
leittun sie nan ubar thaz thar thaz heroti uuas,
thara zi themo thinge zi thero furistono ringe. O. III. 20, 54.
in themo uahalden ringe. O. V. 17, 28.
so sezzit er thie guate blidlichemo muate,
in zesuemo ringe zi themo selben thinge. O. V. 20, 56.
ioh saztun sie imo in houbit then selbon thurninan ring. O. IV. 22, 21.

Form und Flexion:

n. s. hrinc. Ra. Pa. gl. K.

rinc. D. II. 347. 349. Bib. 7. Al. 2. F. 2. Tr. Hd.
ring. VG. I. 459. VA. IX. 508. Bo. 5. Org. Mcp.
rinch. F. 1. 2. Mε. Mφ. Bib. 1. 2. 5. 7. Gh. 3. Wn. 232.

g. s. ringes. Em. 15. Sb. Ps. 2. Bib. 1. Bo. 5. Mcp. Prud. 1. 4.
ringis. Org. Prud. 1.

d. s. ringe. Ar. 2. VA. V. 556. Mart. Mv. Bib. 7. O. III. 20, 54. 25, 3. IV. 19, 8. V. 17, 28. 20, 56. Mcp.
rincho? D.

a. s. rinc. Prud. 1. Bib. 1. 6. 7.
ring. VG. II. 154. IV. 79. O. III. 17, 9. IV. 22, 21. Mcp. N. 42. 3.
rinch. Mα. Mε. Mμ. Sb. Bib. 1. 2. 5. Rd. N. 95, 11.

instr.(?) ringu. VG. II. 401. (s. das 2te von den obigen Beispielen; gehört es zu hringa?)

n.pl. hringa. R.
hrincha. Re.
rinccha. Ib.
ringa. A. Mcp. 19. 57. Org.

g.pl. ringo. Mcp. 23. Bo. 5.

d.pl. ringen. Sg. 183. Mcp. Hd.
ringin. VG. IV. 276. VA. VIII. 636. VA. XII. 848.

a.pl. hringa. Ib. Rd.
hrincga. Gc. 4.
ringa. Ib. Rd. Rb. Bib. 6. 8. 9. 12. 13. Zf. A. Mcp. 29. 47. VG. I. 337. Prud. 1. D. II. 348.
ringe. D. II. 330. Bib. 4. 6. Hd.

AMAHRING?
d. s. amaringe, *squamâ (loricae).* VA. IX. 707.

(AFTARHRING? — afterringa, *extales.* Bib. 8.; sonst immer afterling.)

AUGAHRING, Augenring, Auge.
ðcrinch, *sinus, orbes oculorum.* Sal. 1.
oucringin, *orbibus (lux reducta est).* Prud. 1.

ERDAHRING, Erdring, Erdkreis.
n. erdering, *orbis terrarum.* N. 23, 1.
g. erderingis. N. 71, 19.
d. erdringe. O. I. 1, 95. 11, 47. II. 17, 12.
a. erdring. N. 97, 9.
erdering. N. 95, 13.

ÔRHRING, Ohrring.
n. s. orring. W.
orinc. Bib. 7. } *inauris.*
orinch. Mξ. Sb. Bib. 1. 2. }
a. s. ôrrinch. Sb. Bib. 2. } *inaurem.*
orinc. Bib. 7. }
orinch. Mμ. Bib. 1. 2. 5. }
orinch uper anasiuni, *inaurem super oculos.* Mε.

n. a.pl. orringa. F. Wn. 232. A. Bib. 9. 10. 11.
orringe. L. Tr. Bib. 6.
oringa. Mη. Em. 31. Bib. 1. 2. 7. 8. 10. 13.
(oringe. Bib. 5.)
(oringi. Bib. 4.)

UMBIHRING, Umfreis, *orbis*, aber auch *cohors.*
n. s. umbirinc, *cohors.* Ic.
g. s. umbiringis skerdar, *cardines orbis.* Ic.
a. s. umbirinc, *obliquum.* Ic. *cohortem.* Ic.
umbiring, ringsum, bei O. ist doch auch wohl als adverbial gebrauchter *acc.* zu nehmen, wie alts. umbihring.
gihialt dauid thuruh not, *thaz* imo druhtin gibot,
ioh gifasta sinu thing ouh *selb* thaz richi umbiring. Ol. 64.
stuant thô thar umbiring *filu* manag ediling. O. I. 9, 9.
ioh forsgotun zi noti, fon uuemo er sulih quati,
io untar in umbiring, fon uuemo quami sulih thing. O. IV. 12, 17.
bidrahto iz allaz umbiring. O. IV. 16, 5.
biscouuo thir io umbiring ellu thisu uuorolt thing. Oh. 120.
thaz folk thaz stuant thar umbiring. O. IV. 30, 35.
ni sie sculiu herton thar iro dati renton,
al io giuuisso umbiring, theist filu iamarlichaz thing. O. V. 19, 10.

leg iz (kruzi) nidar haldaz, iz zeigot imo iz allaz, fiar halbun umbirinc, allan thesan uuoroltring. O. V. 1, 32.
n. a. pl. umbihringa, *cardines (orbis terrae).* Is. 2, 1.

IÂRHRING, Jahrring, Jahreskreis.
iârring, *circulus anni.* Mcp. 61.

WERALTHRING, Weltkreis, *orbis terrae.*
n. uuoroltring. O. V. 1, 33.
uuerltring. N. 97, 7.
d. (?) in uuerltrinch, *in orbe terrarum* (scullun diniu egelichen uuerch). N. 76, 19.
a. uuoroltring. O. II. 2, 13. III. 26, 37. IV. 10, 16. V. 17, 26.
ubar uuoroltring. O. II. 3, 41. IV. 7, 11. in uuoroltring. O. IV. 21, 32. V. 16, 34. 19, 1.
uuerltrinch. N. 98, 9.

BROTHRING, *torta panis, collyris.*
n. protrinch. Sal. 1.
a. protrinch. Ib.

FINFHRINGA, *n. pl.*, die 5 Parallelkreise der Erdkugel.
a. pl. finfringa, *parallela.* Mcp. 23.

GOLDHRING.
a. s. goldring, *diadema.* Mcp. 46.

HALSHRING.
(n. pl. halsringe, *torques.* Hd.*)*

HIMILHRING, Himmelring, Himmelskreis.
d. pl. himilringen, *orbibus.* Mcp. 39.

SUANAHRING.
der einluzzo uuilde bêr, der mit demo suáneringe ne gat, habet in sus frezzen. N. 79, 14.

HRINGA, *f.*
n. s. hringa. Rd. / ringa. Ib. VA. XII. 274. / riuka. D. II. 316. } *fibula.*
d. pl. ringun. VA. V. 259. / ringin. D. II. 347. } *hamis.*
a. pl. hringa, *fibulas.* Ja. (oder zu hring?) (hringan, *fibulas.* Pb. 1.)

RINGILA, *f.*, *tortus panis.* Tr. s. HRING und cf. unser Kringel.

RINGILA, *f.* (Ringelblume), *solsequia.* Tr. *heliotropia.* Em. 31. *intiba.* Pr. v. *ansora.* F. 2.
ringula, *heliotropion.* Wn. 232.
(ringel *v.* timo, *cliotropium.* Wn. 460.)
n. pl. ringélen (bluomgarten, dar ringelen uuahsent). Bo. 5.

HRINGILOHT (geringelt), *hamatus.*
n. s. m. ringelohter halsperch, *hamata lorica.* Bib. 4.
n. s. f. ringelohtiu halsperga, *hamata lorica.* Bib. 6.
d. s. f. ringilohtero, *hamata (lorica).* Ms. Bib. 1. 7. (ringelotero. Bib. 10. 13. ringeletero. Bib. 8.)

GAHRINGILOT (geringelt).
giringelotu halspirga, *hamata lorica.* Bib. 11.

HRINGÔN, cf. nord. hringa, *gyrare.*
odo iauuiht thara ingegini murmulo thiu menigi,
suntar sar sih ringot, so druhtin iz githingot. O. V. 20, 36.

GAHRINGÔN.
giringotero. / kiringotero. } *hamata (loricâ).* Zf.

HRINGJAN, nord. hringa, *gyrare.*

GAHRINGJAN.
(sie) girinctun. Ms. / girinchtun. Bib. 1. 2. / girinctin. Bib. 7. } *congyravérunt (circa eam).*
p. p. n. s. f. keringtiu, *in circulum ducta (corona).* Mcp. 33.

UMBIHRINGJAN, umringen.
Inf. umpidriganne, *vallatione.* R. hieher als umpihringanne?
(er) umberinget: er ne uberheuet neheinen, uuanda er sie mite (mit dero guado) umbe ringet. N. 33, 8.
(sie) umberingent: diniu chint umberingent din diske. N. 127, 3.
umberingint *(substantiam* mit *qualitate).* Org.
(er) umbihringida, *vallabat (alyssos).* Is. 2, 1.
(sie) umberington: in úmberington sine iúngirin. N. 20, 4.

p. p. úmberinget stuont *(circumstabat)*. Mcp. 10.
n. s. n. úmberingtez: sin seóna hóubet föllez ióh úmberingtez *(circumactum)* fiurinero skimon. Mcp. 111

HRINGAN s. **RANG.**

HRUNGA, Ortsnamen.

HRAND s. **RAND.**

HRIND, *n.*, Rind, angels. hriðer, hryðer (hrodher, hrudher), *jumentum, bos.* Cf. skr. sringa, *cornu.*
n. s. hrind, *armentum.* Sg. 913.
rint, *armentum.* Nh. *bos.* Wn. 863. Org.
d. s. rinde, *bovi.* N. 103, 14.
a. s. iungez rint, *vitulum novellum.* N. 68, 32.
n. pl. hrindir, *animalia.* C. *armenta.* C.
rinder, *pecua.* Ib. *boves.* N. 49, 10. (Bib. 5.)
g. pl. rindiro, *bubulorum.* Rb. *boum.* M. 32. Em. 12. VP.
rindero, *boum.* N. 65, 15.
rindro. Pr. v.
d. pl. rindrun erin, *bubus aereis.* Mz. Sb. Bib. 7.
rinderen, *iumentis.* N. 48, 21. 103, 14.
a. pl. rindir. O. II. 11, 16. T. 117. N. 65, 15.
rinder. N. 8, 8. Bo. 5.

URHRIND, *n. (uri, i. e. animal, quod dictum est* urrint. Ih.*),* Auerochs.
a. pl. úrrinder, *uros.* Ve. 3. Zf. 2.

IUGERINDER? *jumenta.* N. 103, 14. (oder ist es iunge rinder?)

SWEICHRIND, *n.*
n. p. sueichrind. Mc.
sweicrint. Bib. 5.
suuegrint. Bib. 5.
sueichrindir. Sb. Bib. 1.
} *(boves) pascuales.*

SLEGIHRIND, *n.*
n. pl. slegirindir. D. II. 285.
slegirinder. Gx.
slegerinder. Rg. 1.
} *tauri.*

HRINDHERDA.
HRINDSTAL.
HRINDSWEIGA.
HRINDESZUNGA.
HRINDIRÎN, *bovinus.*
rinderin, *bovinum* (Fell). Wn. 460.
n. s. n. rindrinaz. Prud. 1.
rindiriniz. D. II. 327.
} *bubulus (sanguis).*
g. s. n. rinderines. Mg.
rinderines. Bib. 5.
rindares *(sic).* Rb.
} *bubulae (carnis).*

HRINDIRARI, *m.*, Rinderhirt.
n. s. ridderere *(sic), bubulus.* Wn. 460.
a. pl. hrindirarae *(sic), boetici.* Wess.

HRÔRJAN (ist eine Wurzel **HRAR** dafür anzusetzen? wäre hrôr, hruor. Hel. 84. als *saltabat* zu nehmen, so liefse sich auch ein starkes *verb.* hraran ansetzen), rühren, altsächs. hrorian, angels. hreran, hreoran, nord. hræra, *movere.*

Bedeutung und Gebrauch:
tangere. Rb. T. 82. 221, 6. N. 104, 15. 143, 5.
movere. Ra. gl. K. Pa. T. 205, 2.
agere. Pa.
agitare. Db.
ferire. M. 30. Gh. 1. 2.
pulsare. Bo. 5. Gc. 3.
ruorta, *recussit.* Sb.
rurta, *volat.* D. II. 344.
ruortun, *temtaverunt* [im Text (ep. Joh. I. 1, 1.) steht *contrectaverunt (manus vestrae)*]. Md. Ep. can. I. 3, 4.
ioh ziu si fareta, thaz si thia dradun ruarta,
gilouba iz deta in uuara, ni gidorst es ruaren mera. O. III. 14, 45. 46.
ni det er thes tho bita, hiaz ruaren sina sita,
sie henti ouh sino ruartin, thaz sie ni zuiuolotin. O. V. 11, 21. 22.
yrougt uns hiar gimuato unser druhtin guato,
sih zi ruarenne ubar al, ther thoh iamer leben scal,
zih zi ruarenne, thia uuuntun ouh zi sehanne,
thoh inan tod, giloubi mir, ni sculi ruaren furdir. O. V. 12, 35—38.

thar uuarun mit githuinge thie iungoron noh tho inne,
sie scolta ruoren noh thoi mer thaz selba uuoroltlicha ser. O. V. 14, 12.
den himel houbete ruoren, *pulsare.* Bo. 5.
liut sih in nintfuarit, thaz fro lant ruarit. O. I. 1, 77.
er se ioh himil uuurti ioh erda ouh so herti,
ouh uuiht in thiu gifuarit, thaz siu ellu thriu ruarit. O. II. 1, 4.
ih sagen thir in uuara racha seltsana,
thiu manniliehan ruarit, ther lichamon fuarit. O. II. 12, 16.
horngibruader heilet, so sliumo ir iz gimeinet,
thio suhti thana fuaret, so sliumo so ir se ruaret. O. V. 16, 38.
ih, quad er, infualta, thaz ethesuuer mih ruarta. O. III. 14, 35.
then ingang er ni ruarit. O. II. 12, 19.
uuanta iz mag man uuizan, ther the uuilit ezan,
thaz inan lib ruarit ioh lichamon fuarit. O. V. 11, 40.
thoh uuan ih, bluego er ruarti thia michilun guati. O. II. 4, 38.
si ruoret booten an dien ahselon. Mcp.
hruorta iro augin, *tetigit.* Frg. 17.
ruorta sina zungun. T. 86.
so er ruarta imo thaz ora. O. IV. 17, 23.
inthabe, quad er zi iru, thih, drof ni ruari thu mih. O. V. 7, 57.
biquami ouh scono ubar al, so fadum zi andremo scal,
sih untar in ruartin zisamane gifuagtin. O. IV. 29, 42.
ne ruorent mine geuuiehten, *nolite tangere.* N. 104, 15.
ruortun iro houbit, *movebant.* T. 205, 2.
riorta *(sic)* thaz uuazzar. T. 88.
sih hruorent, *commovebuntur.* Frg. 25.
thaz sih ther himil ruarit. O. V. 19, 34.
sih thar ouh al ruarit, thaz organa fuarit. O. V. 23, 197.
noh ze liso ne rure sih, *nec molliter agitandi sunt gestus.* Db.
thaz sih thaz uuazar ruarti. O. III. 4, 10.
tho sprachun sie alle fon in: ia ih iz, druhtin, ni bin,
ia iz herza min ni ruarit noh sulih balo fuarit. O. IV. 12, 20.
thaz sela ioh thaz herza ruarit sulih smerza. O. IV. 26, 42.
ruarent mih in thrati thio sino uuoladati. O. III. 20, 114.
odo iauuiht ander suntar guat ruere mo thaz blida muat,
leid odo smerza thaz sinaz frauua herza. O. V. 23, 253.
ruore, *pulset (hunc cupido).* Gc. 3.
so ruarta nan tho hungar. O. II. 4, 4.
gab er tho antuuurti, thaz petrum thuhta herti,
thaz inan tho giuuisso ruarta filu uuasso. O. III. 13, 20.
thaz ungimah so ruarta thie sine selbes friunta. O. III. 24, 70.
martha sih tho kumta, so si zi kriste giilta,
serlichero uuorto, sia ruartaz filu harto. O. III. 24, 12.
theso selbun quisti thio ruartun iro brusti. O. IV. 32, 2.
ioh ruartun thio ira brusti tho manago angusti. O. I. 22, 24.
er erist uuola sih gifnah, so er auur then uuint tho gisah,
ioh uuaz thio undun uuorahtun, so ruar tun inan forahtun. O. III. 8, 38.
mino lid es fualtun ioh mih thio dati ruartun,
thar ir iz datut liaben then bruaderon minen. O. V. 20, 93.
hintarquamun alle, thie biruuun thar inne,
in muat iz, nuan ih, ruarti, thie selbun burgliuti. U. IV. 7, 60.
psalterium ruoret man mit handen. N. 91, 2.
seiten ruorent imo, *psallite ei.* N. 104, 2.

Form und Flexion:

Inf. hriorian. Ra.
hroren. gl. K.

ruoran. T. 221, 6.
ruoren. Bo. 5.
ruaren. O. III. 14, 45. V. 11, 21. 12, 38. 14, 12.
zi ruarenne. O. V. 12, 36. 37.
(er) hrorit. Pa. gl. K.
ruorit. M. 30. Gh. 1. 2. T. 138.
ruarit. O. I. 1, 77. II. 1, 4. 12, 16. 19. IV. 12, 20. 26, 42. V. 6, 35. 11, 40. 19, 34. 23, 197.
ruoret. N. 91, 2. Mcp.
(ir) ruoret. T. 141.
ruaret. O. V. 16, 38.
(sie) hruorent. Frg. 25.
(ruorent. D. III. 46.)
ruarent. O. IV. 31, 10.
ruerent. O. III. 20, 114.
(er) ruarre. Rb.
ruore. Gc. 3.
ruere. O. V. 23, 253.
rure. Db.
(er) hruorta. Frg. 17.
ruorta. Sb. T. 48, 2. 86. 185, 6.
ruarta. Rb. O. I. 22, 30. 47. II. 4, 4. III. 13, 20. 14, 10. 24. 35. 45. 18, 67. 68. 21, 5. 19. 24, 70. IV. 17, 23. V. 9, 16.
riorta *(sic)*. T. 88.
ruartaz st. ruarta iz. O. III. 24, 12.
(sie) ruortun. Md. Ep. can. 1. 3. 4. T. 205, 2. (ruortin. Ep. can. 6.)
ruartun. O. I. 22, 24. III. 8, 9. 38. IV. 32, 2. V. 10, 20. 20, 93.
ruartun. O. I. 22, 24. in cod. F.
(er) ruarti. O. II. 4, 38. III. 4, 10. 14, 30. 34. IV. 4, 60. 32, 4.
(sie) ruortin. T. 82.
ruartin. O. IV. 29, 42. V. 11, 22.
imp. s. ruari. O. V. 7, 57.
ruore. N. 91, 2. 143, 5.
imp. pl. ruorent. N. 104, 2. 15.

GAHRÔRJAN, alts. gihroriana.
Bedeutung und Gebrauch:
attingere, Ib. Rd.
movere. Pa. gl. K. R. T. 209, 2.
commovere. Pa. Is. 4, 5. T. 196, 2.
theist giuuis io so dag, thaz man ruaren mag,
thaz iz mag; so ih redinon, uuerlisl irkoboron. O. V. 12, 33.
miltidu giruorit, *misericordia motus*. T. 49, 3.
mit riuuu giruorit. T. 123.
kiruartiu luft, *citatus aer*. Ja.
thaz uuazzar uuirdit giruorit. T. 88.
sie uuurtun al giruarit, in muate giruabit. O. H. 3, 35.
cahrorit, *remotum*. Pa.
zi nohenigeru rahhu sih ni gahrorit (so ist doch wohl statt gahorit zu lesen?), *ad nullius se ultionis suae motus excitat*. Frg. 45.
Form und Flexion:
Inf. giruaren. O. V. 12, 33.
girueren. O. V. 12, 33. in cod. P.
(ih) chihruoru. Is. 4, 5.
(du) cahroris. Pa.
(er) gahrorit? (s. das letzte Beispiel). Frg. 45.
kahrorit. gl. K.
giruorit. T. 196, 2.
(wir) kirortomes. Ib. Rd.
p. a. kihrorendi. gl. K.
cahrurenti. Pa.
p. p. cahrorit. Pa.
kihrorit. gl. K.
caroarit. gl. K.
giruorit. T. 49, 3. 123.
[geruret vi getworen, *conspersi (oleo)*. Hd.]
kahrorto. Pa.
kihrorto. gl. K. } *mota*.
kahrortiu
kiruartiu. } R. Ja.
giruorit sint. T. 145.
giruorit uuas. T. 209, 2.
giruorit uuirdit. T. 88.
giruorit uuard. T. 97. 128.
girorit uuard. T. 117.
girurit uuurtun. O. II. 3, 35.
kirortora (mit a über o in -hrot-), *remotiora*. gl. K.

khrortora, *remotiora.* Ra.
UNGAHRÔRIT.
ungihrorit. Ra.
unkihrorit. Pa.
unhrorit gl. K.
} *intactus.*
ungaruarit, *intactum.* Rb.
uncahrurit, *immobilis.* Pa.
UNGAHRORENTLIH, *immobilis.* R.
ARHRÔRJAN (alts. irhrorian), *commovere.*
(er) irhrorit, *agitat.* gl. K.
(sie) arruortun, *commoverunt.* VA. VII. 494.
p. p. arhrorit. R
erruarit. Ic.
} *remotum.*
arhrorter, *impulsus* Tg. 5.
arhrorta, *promulgata.* Can. 3.
arruartero erdô, *egesta humo* Bib. 1.
BIHRÔRJAN, berühren.
Inf. biruoren (mit iro fingarôn). T. 141.
biruaren: ni moht er nân biruaren noh uuergin ouh gifuaren. O. II. 4, 107. — thaz sie nan muasin fuaren, gisuaslicho biruaren. O. IV. 35, 27.
(er) biruarit: then anagin ni fuarit ouh enti ni biruarit. O. II. 1, 11. — so uuaz so himil fuarit ioh erdun ouh biruarit O. II. 4, 35. — so uuer so nan biruarit, er guat fon imo fuarit. O. IV. 26, 13.
(ih) pirûrta [*contigissem (scientiam)*]. Mart.
(er) biruorta, *tetigit* (tradon). T. 60, 4. — biruorta inan. P. 46, 3. — biruorta thia bara. T. 49, 3. biruorta sie. T. 91. biruorta iro ougun. T. 115.
biruarta. O. II. 6, 37. III. 9, 11.
(sie) biruortun (in). T. 82.
(ih) piruorti, *contigissem (terras istas).* Mart.
(er) biruarti *(tangeret).* O. II. 4, 106. III. 14, 17. IV. 29, 40.
UNBIHRÔRIT, unberührt.
(g. s. f. der unbirûrtin magide. D. III. 25.*)*
(RURUNGE, *conspersio.* Hd.)
RÛRSCHIT (doch wohl *comp.* von ruor und scit?), *pistillum.* Wn. 460 (es steht unter den Namen der Bäume.)
KARUUR (?), *olus.* Ic. (hieher?)
HRÔRA, *f.*, *motus* (alts. hrôra, hruora).
n. s. rûra, *motus.* Org.
n. pl. rûorâ dero seiton, *crusmata.* Mcp. 49.
GAHRÔRIG (rührig).
giruorigiu, *viridis.* M. 30. Gh. 3.
giruorigin, *viridis.* Gh. 1.
giruoriga, *florentem.* M. 30. Gh. 1. 3.
giruorigaz, *floridam (aetatem).* Ms. Bib. 1. 2. (in Bib. 7. steht giuorigaz, *florida.*)
UNGAHRÔRIG.
ungaruorige, *immobiles.* H. 22.
HRÔRIDA.
GAHRORIDA, *f.*, *tactus, motus.*
n. s. gahrorida. Pa.
kihroritha. gl. K.
} *commotio.*
kihruarida, *tactus.* Ib. Rd.
karuorida, *motus.* Da.
d. s. kirûarida, *motu.* Rb.
karuoridu, *motione.* Gc. 8. 9.
karurida, *impulsu.* Gc. 8.
a. s. carorida, *contrectatum.* Gh. 3.
d. pl. kiruoridon, *motibus, operationibus.* Em. 21.
BIHRÔRIDA, *f.*, Berührung, *tactus.*
n. s. birôrda, *tactus.* Tr.
d. s. beruorida. Ho.
in piruorido, *ad tactum.* VG. III. 502.
HRÔRNASSI, angels. hroernesse, *motus.*
GAHRORNASSI, *n.* (alts. gihrornessi).
n. giruornessi, *motus (maris).* T. 52, 2.
d. giruornisse thes uuazzeres. T. 88.
a. giruornessi (nuazzeres). T. 88.
ERDGAHRORNASSI (Erdbeben).
d. erdgiruornessi, *terrae motu.* T. 210, 1.

HRIS? cf. RIS.

HRÎS, *n.*, Reis, *ramus*, angels. und nord. hris, *frondes, frutex. virga.* Hieher? cf. risan. Ich führe dieses Wort hier besonders auf, weil ich nicht zu bestimmen weifs, ob es zu RIS

oder **HRIS** gehört. Der Bedeutung nach könnte es sowohl zu HRIS (cf. goth. ushrisjan, afhrisjan, *excutere*, alts. hrisian, *quati*) als zu RIS *(cadere, surgere;* cf. arriran, *culmus)* gehören; der Anlaut H in R. Ra. gl. K., so wie das angels. H in hris, das im angels. risan (Wurzel **RIS**) sich nicht zeigt, und der mögliche Zusammenhang mit angels. vridhjan, *fruticare, geminare* (doch cf. auch Wurzel **WARD**), veranlafst mich, dieses Wort unter H aufzustellen.

n. s. hriis, *ramus.* R.
ris, *froudes.* R.
d. s. risc, *ramo.* D. I. 341.
n. pl. riser, *ramusculi.* Tr.
hrisir, *virecta.* Ra. gl. K.

FROPFRIS, Pfropfreis, *surculus,* führt Schmeller im baier. W. als ahd. Glosse auf.

(RÎSACH, *arbustum.* Hd. Tr.)
RISACH, Ortsnamen.
Gehört
hrispahi, *virgulta.* Ra. gl. K. hieher? cf. auch Rispe.

HROS, *n.* (cf. sanskr. hrêsh, *hinnire;* aber auch **RUS.** 2.; auch *equus,* sanskr. asva?), Roß, *equus,* alts., altnord. hros (ros, *jugales equorum.* Id.), angels. hors, *equus.*

n. s. hros, *equus.* R. gl. K. Sg. 242. 913. *caballus.* C. *sonipes.* Ra.
ros, *equus.* Bib. 7. Wn. 460. 863. Org. *caballus.* Tr. *subjugale.* M. 29. Gd. 3. Gc. 1. 6. *jumentum.* Le. 1. 3. *sonipes.* Mcp. 45. In O. IV. 4, 19. wird ros vom Esel gebraucht:
zi kuninge sie nan quattun ioh imo then uueg thaktun;
thaz datun sie bi noti, thaz ros ni krankoloti,
noh iz ni firspurni, so er thera reisa bigunni.

g. s. rosses. Mcp. N. 146, 10. W.
rossis. Org.
d. s. rosse. VA. IV. 156. Mcp. Bo. 5.
a. s. ros. Nm. Gd. Org.
hros. W.
n. pl. rohs, *caballi.* Rg. 8.
g. pl. hrosso, *equorum.* Pa. gl. K.
rosso, *equorum.* Mcp. *equitum.* Rb.
d. pl. rossen. N. 19, 8. Bo. 5.
jumentis, rinderen unde rossen. N. 48, 21.
hrossen, *equis.* Wb.
a. pl. ros, *equos.* Rb. Prud. 1. Bo. 5. Nh. N. 39, 5. (Mos.) *iugales (currum subservavit).* Mc. Bib. 1. 5. 6. 7. 10. 11. 13.
uffen ros sazen, *ascenderunt equos.* N. 75, 7.
hros. Wb.

aphelgra ros, *glaucus.* Tr.
rot ros, *badius equus.* Tr.
blanc ros, *candidus.* Tr.
blas ros, *calidi, qui albam frontem habent.* Tr.
bleich ros, *pallidus.* Tr.
uizzilueh ros, *petili, qui albos pedes habent.* Tr.
suarz ros, *niger equus.* Tr.
gizalros. Tr. } *alipedes, sc. equi velociores.*
gezalros. Hd. }
zami ros, *caballus domitus.* F.

Einige dieser Verbindungen können als *composita* angesehen werden.

REITHROS, *m.,* Wagenpferd.
g. pl. reitrosso. Mc. Bib. 6. } *currilium*
reitirosso. Bib. 1. } *equorum.*

FLUGHROS.
n. pl. flúgeros, *alipedes.* Mcp. 20.

(SÖMROS, *saumarius.* Wn. 460.)

SATULHROS, Sattelroß, *asellus.* W.
satulros. Sg. 184.
satilros. F. Em. 31. Rg. 8.
satelros. Tr. Cr. Wn. 460.
satalros. Wn. 863.
sattelros. L. } *sellarius.*
g. pl. satalrosso. Mc. Bib. 6.
satelrosso. Sb.
satelrosse. Bib. 7. } *equestrium.*

STUTROS, *equi feri.* Tr. *(equi feri, equi agresti genere sunt orti,* stutros. Id.)

ROSSEHUF, *peledius* (Pflanze). Pfl. 3.

HRUSSE HIRUZ, *cervus emissus.* Ib. R.
HRUSSIN, *equinus.*
n. s. m. russiner, *equinus (pullus).* Mc. Bib. 1. 2. 5. 7.
d. s. f. russinero, *equino (nervo).* VA. IX. 622.

HRIUSAN? hriusu. Ra. Pa.), *reor (arbitror).* Ist *reor* als hriuso. gl. K. } ῥέω, *fluere, cadere,* genommen?

HRUSSIN s. HROS.

HRASP– (oder RASP?). Cf. ital. *raspare, radere.*) S. auch RUSPJAN und RAFSJAN. — Ist eine Wurzel HRA, HRAS (oder RA, RAS) dafür anzunehmen?

HRESPAN, *vellere.* Ra. gl. K. (cf. nord. rispa, *scabere.*)
ARIHROSPAN. Pa. Ra.
IRIHROSPAN. gl. K. } *exhausta.*
KIRESP. Ra.
KIHRESP. gl. K. } *predia, fundi, substantia.*
CAHRESP. Pa.
GIRASPI.
giraspe, *quisquiliae.* Tr.
GIRASPAIH, *n.*
girêhspéhi, *quisquiliae.* Hs.
RASPÔN.
râspoton, *colligebant* (únz si sólchero dingo filo spèh. sô ráspotôn dáz ùzer iro múnde fûor súmeliche diernun). Mcp. 57.
garaspot.
a. pl. die geraspoten chleinunga, *soritas, i., minutissimas rerum collectiones.* Mcp. 50.

HRÔST s. RÔST.

HRUST– s. RUS.

HRAWER, das wahrscheinlich, des lat. *crudus* wegen, hieher gehört (cf. alts. hrêo, hrê, angels. hreáw, altnord. hrâr), s. in RAWER.

HREW– s. HREO und HREF.

HRIW– s. HRU. 2.

HRIUW– s. HRU. 2.

HROZ s. RUZ und ROZ.

HRUOZ? oder HRUOZA?
hruozza, *sambucae, genus ludi.* Bib. 2.
hruozzun, *sambucis.* Em. 19.

HW. Dieser gewöhnlich durch HU bezeichnete Anlaut (im In- und Auslaut kommt er nur im Gothischen vor) entspricht dem lat. *Q, Qu,* z. B. in lat. *qui,* althd. hwer, lat. *quatere,* althochd. hwenjan, und ist daher wie Q ein mit labialer (wehender) Aspiration versehenes K (s. meine Abhandlung über Q in den Schriften der Berliner Akademie der Wissenschaften), so ein mit labialer Aspiration versehenes H, also kein mit W zusammengesetzter, sondern ein einfacher Buchstabe, dem auch das Gothische, gleich dem Q und dem aspirirten T, nur ein einfaches Zeichen ⊙ giebt. Hieraus erklärt sich auch, dafs das sanskr. palatale S, das im Deutschen gewöhnlich durch H (s. die Vorrede zum 1. Theil des Sprachschatzes) vertreten wird, auch im HW seinen Stellvertreter findet; man vergleiche z. B. sanskr. sî, *jacere, dormire,* mit hwila, sô, *acuere,* mit hwas, svêta mit hwîz. — Daher gehören die mit HW anlautenden Wörter so wenig hier unter die Abtheilung H (wodurch HW als eine Zusammensetzung von H und W wie HL als eine Zusammensetzung von H und L erscheint), wie die mit Qu anlautenden Wörter zur Abtheilung K, sondern müfsten eigentlich wie diese einer besondern Abtheilung Q, einer besondern Abtheilung HW zugewiesen werden.

HWA, Stamm des Interrogativ-Pronomens, gleich dem sanskr. Stamm ka, ki, ku, dessen Consonant sich als k im Jonischen (κοῖος, κότερος, ὁκοῖος

etc., wofür das Gemeingriechische π hat, nach einem häufigen Uebergange der k und p-Laute), im Altpreufsischen und Lithauischen (kas), im Slavischen (kto), im Serbischen (ko), im Esthnischen (kes) u. als *qu-* im Lateinischen *(quis etc.)* wieder findet. Der Vokal a zeigt sich noch im altpreufs. u. lith. kas, altsl. kakii *(qualis)*, kako *(quomodo)*, im goth. hvas, hvana, hvans, hva, hvan, *quando*, hvar, *ubi*, hvath, *quorsum*, hvathro, *unde*, im angels. hva, altnord. hvar, *ubi*. hvadhan, *unde*, im engl. what und im althd. *neutr.* hwaz und in hwanne, hwanda, hwâr, hwâra.

HWER, goth. hvas, angs. hva, altnord. hvar, *quis*, wer? Der Plural dieses Pronomens fehlt (wie in allen deutschen Dialekten, aufser dem Gothischen, der den *acc. plur. masc.* hvans in hvanzuh aufweist) und der *sing. masc.* wird (wie auch in allen deutschen Dialekten, mit Ausnahme des Gothischen, das hvô als *nom.* und *acc. sing. fem.* zeigt, und des Holländischen, das im *pron.* wie, im *masc.* wiens, wien, wien und im *fem.* wier. wier, wie deklinirt) auch für das *femin.* gebraucht:

n. m. (u. *fem.*) huuer. Is. 2, 2. K. p. Mat. Frg. uuer. Ps. T. 13, 13. 44, 7. 59, 3. O. I. 23, 37. 27, 37. II. 2, 15. 4, 5. 14, 24. N. 4, 5. 6, 6. 17, 42. 18, 13. 21, 19. 33, 13. — uue ist? O. V. 9, 13.

n. n. huuaz. Frg. 59. K. p. 57. uuaz. Ms. C. Sch. 266. T. 4, 3. 12, 7. 13, 6. 174, 2. 195, 7. O. II. 4, 42. 7, 16. 8, 19. III. 13, 53. 20, 110. N. 4, 3. 8, 5. 20, 3. Rg. 1. Syl. Mcp.

g. s. huues. Is. 5, 2. 3, 4. 6. Frg. 53. uues. Syl. T. 105. 126. 203. O. III. 20, 110. V. 18, 3. 25, 36. Bo. 5. Org. Prud. 1. N. 4, 9. 38, 5. 41, 7. 45, 4.

d. s. huuemu. Is. 2, 2. 3, 4. Kp. huuemo Frg. 51. uuemu. K. 55. uuemo. O. IV. 12, 16. 17. T. 64, 12. 73, 1. 158, 7. Prud. 1. VG. III. 6. Bo. 5. N. 13, 3. 21, 32. 26, 1. 30, 21. Syl.

a. m. huuenan. Is. 3, 6. Ra. Frg. 47. uuenan. T. 90. 184. 199. 221. O. III 21, 2. IV. 16, 36. V. 7, 19. H. 20. uuenen. Ar. 4. uuen. T. 90. 156. Bo. 5. N. 6, 6. 11, 5. 23, 8. 26, 1. 49, 17. 104, 17.

a. n. huuâzs. Is. 4, 7. VI. uue ih *(quid ego)*. O. I. 3, 29. II. 8, 18. uuas sie (so uuas so in so huer so). O. III. 26, 7.

instr. an uuiu. Bo. 5. N. 88, 45. 110, 4. 6. 118, 150. 161. in huuco. E. iz (d. h. az) uuiu. Wo. 3. mit uuiu. O. II. 5, 2. 17, 8. V. 1, 12. T. 38, 1. Bo. 5. bi huuiu. Is. 5, 7. VIII. fone uuiu. N. 54, 19. 88, 10. zi uuiu. O. IV. 18, 3. VG. III. 265. VA. I. 749. N. II. Wo. 3. ze uuiu. N. 72, 10. 118. 129. 148. ce uuiu. Ep. can. 2. za zi uuiu, *ad quid*. K. 60.

auch *instr.* hiu (worin das w, wie in wiu das h, abgeworfen ist; cf. engl. what und how; aber auch angels. hu, *quomodo*, wodurch hiu auf den Stamm HI zu beziehen wäre; doch auch angels. hulic st. hvilc. *qualis*):
in hiu. T. 24, 2. 62, 4.
mit hiu. T. 38, 1. 6.
zi hiu. T. 39, 6. 56, 3. 64, 4. 183, 4. O. III. 13, 45.
ziu. T. 12, 6. 38, 3. 52, 5. O. I. 1, 57. 4. 72. III. 14, 30. 16, 43. 20, 126. IV. 18. 11. Zf. VG. IV. 325. Mu. Mcp. Org. Syl. Bo. 5. N. 2. 1. 3, 1. 4, 3. 21, 2. 38, 7. 41, 6. 42, 2. 43, 21. 67, 11.
uuer mag cheden? Org.
uuer zalta daz? Mcp.
uuer ist nu so uuizzig? N. 106, 43.
uuer uuissi, uuaz-? Org.
uuer ist so heilig, daz er-. N. 105, 2.
huuer ist min muoter. Mat.
huuer sintun mine bruoder. Mat.
uuer horta iz? N. 58, 6.
uuer ist der man, der-? T. 88.

uuaz freuuet sie? N. 66, 5.
so uuir dara chomen, uuaz danne? N. 65, 6.
uuaz ist der ruoft? N. 64, 14.
uuaz sint *homines* ane erda? N. 46, 10.
uuaz zi uns? *quid ad nos?* T. 193, 2.
uuaz thih thes? *quid ad te?* T. 239, 3.
uuaz scado ist? *quid impedit?* Bib. 1.
uuaz sint siu? Org.
uues? *cujus?* N. 65, 15.
uuaz scal uns der scaz, *quid ad nos*–. Rg. 1.
uues *affirmatio* ist si? Org.
uues sint thiu? T. 105.
uues ist thaz gilihnessi? T. 126.
uuemo? N. 118, 42.
zi uuemo farames? T. 82.
fone uuemo chist du? N. 68, 15.
uuen? N. 104, 17.
uuenan quedent mih man uuesan? T. 90.
uuaz sprah er? N. 65, 14.
uuaz chit daz? N. 68, 3.
uuaz uuirkis? T. 82.
uuaz suochis? T. 87.
uuaz tuon uuir nu? Wm. 8, 8.
huuaz furirinnit ir, *quid praeceditis.* Frg. 61.
in hiu selzit man iz thanne? T. 24, 2.
mit hiu uuaten uuir? *quo opcriemur?* T. 38, 6.
mit uuiu mag man in dinge *suadere* alde *dissuadere* âne mit *iusto* unde *iniusto.* Bo. 5.
mit uuiu segenotis thu thih thanne? O. V. 1, 12.

HWAZ, HWES *(g. s. n.)*, als Fragepartikel: *quid? quare? cur?*
uues? *quare?* N. 68, 35.
uues uuas er scone. N. 46, 5.
uuaz ahtist du min? *quid me persequeris?* N. 67, 28.
uuaz riuzest tu? Bo. 5.
So auch hwaz u. hwin mit Präpositionen:
umbe uuaz? *quare?* Ho.
umbe uuaz heizent sie *reges?* N. 67, 15.
umbe uuaz uuegent dir dise uuerlt irreden? N. 41, 6.
umbe uuaz biten ih des? Wm. 1, 7.
zunzuuuaz? *quo usque?* T. 134.
unz uuaz? *quo usque?* gl. K.
an uuiu skeinet er iz? N. 110, 4.
an uuiu scadeton uuir *terrenis regnis?* N. 118, 161.
an uuiu ist diu (reineda)? an dero geloubo *(in fide).* N. 88, 45.
in huueo? *quomodo?* E.
iz uuiu? *quid?* Wo. 3.
bi huuiu uuard *christus* in lihhi chiboran? *cur in carne venit?* Is. 5, 7.
bi hiu ingiron iohannes fastent ofto? *quare?* T. 56, 5.
bi hiu ni giloubet ir mir sar? O. III. 18, 5.
fone uuiu chist du nahent? N. 54, 19.
fone uuiu? N. 88, 10.
ce uuiu uuerdant? *ubi apparebunt?* Ep. can. 2.
ze uuiu teta ih daz? N. 118, 148.
zi uuiu? *quid?* VA. I. 749. Wo. 3.
za zi uuiu? *ad quid?* K 60.
zi hiu gisihis thu thie fesun in ougen thines bruoder? *quid–?* T. 39, 6.
zi hiu mit then firnfollon izit iuuer meistar? *quare?* T. 56, 3.
zi hiu giengut ir uz in uuuostunna sehan? *quid–?* T. 64, 4.
friunt, zi hiu quami? *ad quid?* T. 183, 4.
ziu uliezent tir trane? Bo. 5.
ziu? *cur?* Mcp.
ziu? *quare?* Zf.
ziu? *quid?* VG. IV. 325.
ziu sulen gesparet uuerden? *cur?* Mcp. 24.
ziu tati thu uns so? *quid?* T. 12, 6.
ziu sorget ir? *quid?* T. 38, 3.
ziu birut ir forhtale? *quid?* T. 52, 5.
ziu sculun frankon zi thiu einen uuesan ungimah? O. I. 1, 57.
ziu ist druhtin, thaz tu es ciscos nu sus? O. III. 14, 30.
ziu ist thanne iu uuidarmuati thisu selba guati? O. III. 16, 43.

ziu sint iuo uuizzi thes mera firuuuizze? O. III. 20, 126.
ziu thu frages es mih? O. IV. 19, 11.
ziu griscramoton *gentes? quare?* N. 2, 1.
ziu-? N. 3, 1. 4, 3. 21, 2. 38, 7. 41, 6. 42, 2. 43, 21. 67, 11.

hwer, hwaz in direkter Frage:
ih beit uuer trureg uuare. N. 68, 21.
ih ne uueiz, uuer ir birint. N. 111, 6.
ni uuesta uuer iz uuas. T. 88.
oba thu uuesses uuer ist the dir quidit. T. 87.
ze dero uuis keeschoen *gentes* uuer sie sin. N. 9, 21.
er unsih tuot pechennen uuer uuir sin. N. 43, 22.
uuanda du êr uuizzen ne uuoltost uuer du uuarist. N. 49, 22.
uuer aber daz si. Org.
uuaz er uuaz. D. II. 287.
uuaz si si. Bo. 5.
skeinendo uuaz in ze muote uuas. N. 108, 3.
uuer uuissi, uuaz *homo* uuare. Org.
uuaz tiu heri si. Syl.
uues sie uuarin. Org.
fernim uues sie biten. N. 38, 13.
zalta uues er fualta. O. III. 20, 110.
daz ih uuizze, uues mir hier gebreste. N. 38, 5.
ih fernimo uuola, uues disiu uuehsclunga ist. N. 76, 11.
in abbatis sit potestate, cui, uuemu, *illud jubeat dari.* K. 54.
bouhnituu tho sinemo fater, uuenan her uuolti inan ginemnitan uuesan. T. 4, 12.
uuir ne uuizun, uuaz er quidit. T. T. 174, 2.
sih tir uuaz *synagoga iudaeorum* teta. N. 7, 15.
ih zelo iu, uuaz got habet ketan. N. 65, 16.
ni fundun, uuaz sie imo tatin. T. 129.
audiamus quid, huuaz, *nos ammonet vox.* Kp.
du uueist umbe uuaz ih irsterben uuolta. N. 68, 6.
daz er in êr gesceindi, uuaz er gemag. N. 77, 30.
sprachun untar zuisgen, uuaz sie tetin themo heilante. T. 69, 7.
irhuge uuaz du uns pencimet eigist. N. 73, 20.
chiesen, uuaz si tuon uuolti. Bo. 5. — O. III. 26, 7. IV. 12, 16. 17.
zi uuiu sie iz bibrahtin. O. IV. 18, 5.
ze uuiu in daz irgange. N. 72, 10.
mit uuiu er tia uuerlt rihte. Bo. 5.
mit hiu ir inuuatet. T. 38, 1.
ziu iro driu sin. Mu
man sol uuizin, ziu *(quare)* sie so heizen. Syl.
bi hiu si thaz so zelita. O. II. 14, 20. — T. 38, 1. 3. O. I. 4, 72. II. 5, 2. 14, 20. 17, 8. III. 7, 57. 13, 4. 14, 44. 24, 75.

Mehr noch, wie in einzelnen der hier angeführten Fälle des indirekten hwer, hwaz, nähert sich dieses *pronomen* dem relativen Gebrauch in:
sie ni eigun eo uuiht, huuaz sie dhar uuidarsezan. Is. 5, 5.

und in folgenden Beispielen steht es wirklich relativ:
hospitibus autem, cui, uuemu, *non praecipitur, nullatenus societur.* K. 53.
uuer den anderen ferraten uuile, der ist selbo ferraten. N. 56, 7.
uuer ingengit, ther ist giheilit. T. 133.

hwer, hwaz mit folgendem Genitiv:
huuer manno? Is. 2, 2. uuer *menniscon*? N. 24, 12. uuaz uuuntoro ist? O. V. 12, 25. (uuaz ungifuaro thiuaz ist? O. V. 7, 20. gehört doch wohl hieher.) uuaz scadono (nicht scandano, wie im Druck steht) ist, *quid impedit.* Ms. uuaz uuorto ist thiz, thaz her quad? T. 129. uuaz sango ist taz? Mcp. uuaz mag so uppiges sin? N. 38, 7. uuaz zeihhano uuirkis thu? T. 82. uuaz scadin ist? Bib. 5. uuarun fragenti, uuaz zeichono er in ougti. O. II. 11, 32. sageta si iro, uuaz si uuarnungo gemachot habeta. Mcp.

Die Formel ni weiz hwer, ni weiz hwaz wird für *aliquis, aliquid* gebraucht:
si leitet ne uueiz uuer mittunt chomener. N. 54, 20.
(neizuuaz gesprunges, *forte aliquid tale de illis compertus est.* Ep. can. 2.)
tir ist begagenet ne uueiz uuaz niuues, *aliquid.* Bo. 5. ne uueiz uuaz unchundes. Mcp.

Aber auch ohne ni weiz steht hwer, hwaz als *aliquis, aliquid* (cf. hvelih, sihhver, edeshver), fast immer in einem mit einer Conjunction anfangenden, oder relativen, oder fragenden Satze (so auch im Gothischen, z. B. jabai hvas habai ausona, *si quis habeat aures.* Marc. 4, 23. jabai hvo nu gathrafsteino, *si quae igitur consolationum.* Phil. 2, 1. thatei brothar theins habaith hva bi thuk, *quod frater tuus habet aliquid contra te.* Math. 5, 23.): *et si cui*, uuemu, *inventum fuerit.* K. 55.
enoni brahta imo uuer zi ezzanna? T. 87.
oba uuer uuolle after mir queman. T. 90.
oba uuer fon tode arstentit. T. 107.
oba uuemo uuerdent cehenzog scafo. T. 96.
ob ih uuen sentu (im Druck steht fehlerhaft imen), *si quem misero.* T. 156, 7.
sprah er odo deta uuaz, thaz uuas al githiganaz. O. II. 4, 22.
thaz hiazi er io then uuorton, uuaz armen uuihtin spenton. O. IV. 12, 48.
uuanda sie sih selbe ferleitton, uuanente uuaz sin, danne sie nieht sin, *aestimantes se aliquid esse.* N. 106, 40.
ih uuolti nu gerno mit tir uuaz choson, *pauca tecum agitare.* Bo. 5. — K. p. 46. 48. 55. 57. T. 61, 4. 168, 2. 175, 1. 231, 1.
uuer co, *quispiam.* Rd. Ib.

Mit diesem hvaz verbindet sich auch ein folgender Genitiv: thaz ih thoh in theru doti uuaz thionostes gidati. O. V. 7, 41.
thaz iro uinero giunelih luziles uuaz inphahe, *modicum quid.* T. 80. eno habet ir uuaz muoses, *num quid pulmentarium habetis.* T. 236, 2.

EOGAHWER, *quisque*, jeder.
d. cocouuemu, *cuique.* T. 55.

SO HWER und SO HWER SO, *quicunque, quisque.*
so uuer cheden uuile. Org.
so uuer uuanin uuile. Org. so uuer unelle. Bo. 5.
so uuer uuolti. Mcp.
suer die sint, die *(qui)* — die *(ii).* Wm. 8, 6.
suer ouh muode ist, uuie mag er-. Wm. 3, 10.
so uuer siu tuot, an demo tuot er siu (uuuntar). N 71, 18.
so uuer-, des-. N. 38, 1.
so uuer, *quicunque.* T. 82. O. I. 1, 124. II. 9, 63. III. 17, 37. Nf. N. 98, 9. 106, 43.
so uuer manno. O. I. 24, 17.
so uuaz fone demo oberen gesprochen uuirdet, taz uuirdit-. Org.
so uuaz tir begagenet, *quicquid.* Bo. 5.
suaz ih pin, daz ist fone dinero gnado. N. 58, 18.
suaz uuir birn. Nc. II.
so uuaz dien missezimet. N. 42, 5.
so uuaz in mitten in ist. N. 103, 10.
suues. Bib. 1.
sues. Bib. 2. 7., *cujusvis.*
alles so uues. Mcp.
so uuemo. O. I. 15, 32. V. 11, 11.
so uuenan. T. 149, 1.
so uuen. Bo. 5.
suen *dilectio inflammat*, sia machet in-. Wm. 8, 7.
so uuaz. T. 128. Bo. 5. N. 77, 9. 93, 1. 103, 16. O. II. 9, 65.
suaz. N. 74, 7.
so uuas (assimiliert dem folgendes s) sies githahtun. O. IV. 30, 22.
so uuer so, *quicunque.* Ja. T. 29, 1. 31, 5. 59, 4. 82. O. I. 1, 123. 3, 33. 24, 7. 27, 49. II. 12, 66. Rb. Lu.
so huuer so. Frg. 5. 15. 21. Kp. Is. 9, 2. Mat.
suer so. Wb.

suer so sie sin. Otl.
so uuer so so. N. II 19, 16.
so uuer manno so. O. I. 26, 5.
so uuaz so. O. V. 16, 30. T. 30, 7.
so huuaz so. K. 36.
so uuas so. Rb.
suasso. Mc. Bib. 1.
so uues so. O. III. 24, 18. Bo. 5. Rb.
so uues so so. O. II. 12, 28.
so huuenan so. Frg. 19.
so uuenan so. T. 183, 2.
so huuaz so. K. p. Frg. 15. 33. 45.
so uuaz so. Ct. 93. Co. 3. T. 45. 79. O. II. 1, 35. 8, 26. 14, 102. III. 12, 41.
so uuas so. Co. 4.
so uuas ses io gidatun. O. II. 1, 16. 20. 24. 28. 32.
so uuard er sar io ganzer fon so uuiu so er èr uuas halzer. O. III. 4. 14.
EO SO UUER, *quisque*. Ic.
d. eo so uuemo. Ic.
SIH UUER, *aliquis* (nur bei T.). T. 31, 3. 60, 6. 69, 9.
g. sih uues. T. 31, 6.
a. sih uuenan, *quendam*. T. 91.
sih uuaz T. 17, 13. 27, 1. 159, 5. sih uuaz uuirseren ni gibure. T. 88.
instrum. sihhiu: oba ih in sihhiu uuelichan biuchnota, *si quid aliquem defraudavi*. T. 114.
EDESHWER, *aliquis*.
n. s. m. ethesuuer. O. III. 14, 34. eteuuer. Org Bo. 5.
n. s. n. eddesuuaz (das heutige etwas). Ib. Rd. edesuuaz. K. 11. ethesuuaz. Ic. Pa. gl. K. O. II. 15, 8. etsuaz. Gh. 3.
g. s. m. eteuues. Org. Bo. 5. io eteuues meroro, *majus alterius*. Org.
d. s. m. eteuuemo. Org.
a. s. m. eteuuen. Bo. 5.
a. s. n. ethesuuaz. Em. 1. Can. 9. 12. eddeshuuaz. K. 42. eddesuuaz. K. p. 4. edesuuaz. K. 49. 57. 59. eteuuaz. Org. Bo. 5. Mcp. etteuuaz. N. II. eteuuaz lindes ze trinchenne. Bo. 5. etsuaz mera, *aliquid plus*. Gh. 3. eteuuaz minniren, *paulo minorem*. N. 8, 6. eteuuaz naher. Mu. mit eteuuaz chreftigoren muote. Bo. 5. eteuuaz uuarm uuortener. Org. eteuuaz suarzer. Org. eteuuaz sih pilget. Org. eteuuaz. *aliquantulum (convertere)*. N. 89, 13. libe truhten eteuuaz *martyribus*. N. 89, 13. eteuuaz kerucchet sist. Bo. 5. eteuuaz sagen fone eteuuiu, *aliquid de aliquo dicere*. Syl.
instr. ze eteuuiu, *ad aliquid*. Org. sih haben ze eteuuiu, *ad aliquid quodammodo se habere*. Org. zu eteuuiu beskibet sint. Org.
HWEO, wie, *quam, ut, quomodo, qualiter*, goth. hvaiva.
huuco. Ra. gl. K. Frg. 5. 39. 47. K. 6. 7. 20. Is. 2, 2. 4, 1. 5, 1. VII.
huco. Frg. 7. 19. 23.
huc. R.
uuco. gl. K. F. 87. C. K. 41.
uuea. Ic. K. 10.
uuieo. N. 29, 10. 32, 7. 38, 5. 7. 45. 4. 48, 12. 61, 4. 12. 70, 20. 73, 18. 77, 6. 4ff
uuiè o. N. 16, 8. 21, 30.
uuio. Sc. K. 2. Ho. N. 23, 6. Bo. 5. Gc. 10. T. 214, 1. 248, 4. 225, 2. 108. O. I. 2. 7. 4, 55. 5, 37. 6, 9. 8, 26. II. 14, 17. D. II. 284. 325. Ru. Ic.
uuio. N. 12, 2. 21, 3. 30, 20. Nd. III. Bo. 5. Mu. Org.
uuio. Mcp.
uuia. VA. II. 283.
uuo mit überschriebenem v zwischen u und o. T. 3, 6. 36, 4. 38, 4. 5. 40, 7. 44, 13. 62, 6. 80. 198, 5. Ho.

uuiè. N. 4, 3. 6, 4. 8, 2. 12, 2. 3.
uuie. N. 5, 10. Wm. 3, 10. 7, 6.
uuie. Prud. 1. VG. III. 24. VA. I. 471. D. Mb. Ep. can. 1. M. 29. 30. Sb.
uui. Db.
uue. Pa.
uie. Ps.

Da die Form hwiu, uuiu in der Bedeutung von wie nicht vorkommt, so scheint das vorliegende huueo, uuio etc. nicht der *instrum.* von hwaz, sondern mit dem gothischen hvaiva, wie, wie? (unterschieden vom *instr.* hvè, der nur einmal ohne vorgesetzte Präposition in: hve managizo taujith, τί περισσὸν ποιεῖτε. Math. 5, 47, vorkommt) zusammenzuhängen. [Sollte, wie Grimm meint, hvaiva mit aiva, althd. eo, io zusammengesetzt seyn? aber nur aiv kommt als eo vor. Bopp vermuthet eine Zusammensetzung mit iva (gleich dem skr. iva, wie), allein schwerlich möchte hvaiva, d. h. eine Zusammensetzung der goth. Form hva, mit der sanskr. Form iva anzunehmen seyn; auch ist sanskr. iva nicht das fragende und relative, sondern das vergleichende wie, *sicut*, durch welches der Stamm hva weder zu einem Interrogativum gemacht werden konnte, noch, da er schon ein Interrogativum ist, gemacht zu werden bedurfte. Ich halte va in hvaiva für ein Suffix.] Auch im Angels. ist hvu (althd. hweo) vom *instr.* hvi (althd. hwiu) unterschieden. Die Form uuo in T., zusammengehalten mit dem alts. huô, *quam*, verschieden von hueo, *quomodo*, könnte auch in einigen hweo ein hwô (wie dô von der Raumpartikel DA) annehmen lassen.

uuior st. uuio er. Oh. 28.
uuies st. uuio es. O. V. 12, 91.
huueo, *quidve.* Ra. gl. K.
ueo, *qualiter.* gl. K.
uuie, *ut.* VG. III. 24. VA. I. 471.
uuia, *ut.* VA. II. 283.
uuio, *quam.* Sg. 183.
uuio, *quatenus.* Ic.
ueo, *quomodo.* C.

uuieo aber, ube sie chint eigen? N. 48, 12.
uuio mag *homo* siu in *cicerone.* Org.
uuieo gesciehet demo, der–? N. 62, 9.
uuio encheden. Mu.
uui mach ter iz heuigor choson. Db.
uuie sie sih uuunderont. N. 8, 2.
uuio uuard ih io so uuirdig. O. I. 6, 9.
uuio iz forasagon zellent. O. I. 8, 26.
uuie mag tenne uuar in iro munde sin? N. 5, 10.
uuio mag thaz sin. N. 3, 6.
uuio mag ih uuizan thanne. O. I. 4, 55.
uuio mag iz uuerdan uuar. O. I. 5, 37.
uuio mag thaz uuerdan. O. II. 14, 17.
uuo odo uuaz ir antuurtet. T. 44, 13.
uuio gilegit uuas sin lichamo. T. 214, 1.
quadun, uuio *(quod)* inan saltun thie bisgofa. T. 225, 2.
ioh ih biginne redinon, uuio er bigonda bredigon. O. I. 2, 7.
fernim, uuio geskeiden sin–. Org.
suer muode ist, uuie mag er — cuman. Wm. 3, 10.
scouuot thes accares lilia, uuo sie uuahsen, *quomodo.* T. 38, 4.
gihuget uuio her zi iu sprah, *qualiter.* T. 218, 4.
so bechenno ih, uuieo ih irteilen sol. N. 16, 8.
er eino sihet, uuieo sie uállent. N. 21, 30.
uuieo sol ih anderen geben drost, ube ih selbo–. N. 29, 10.
la mih uuizzen, uuieo ih uzlazzen sule minen lib. N. 38, 5.
uuieo fuor iz? N. 45, 4.
huueo in hella anacant, *qualiter.* K. 7.
ueo sela kihaltan sin. K. 41.
huueo dher selbo sii chiboran. Is. 2, 2.
unbiuuizssende sindun, huueo in dheru dhrinissu sii ein got, *ignorantes in trinitate unum esse deum.* Is. 4, 1.
uuio filu? T. 108.
huueo lango, *quamdiu.* gl. K.
uuio lango, *usque quo.* N. 12, 2.

uuieo lango, *quousque*. N. 61, 4.
huueo kerolicho, *quantocius*. Ra.
uuio here. Sc.
uue ofto, *aliquotiens*. Pa.
uuieo diccho, *quoties*. N. 77, 40.
uuie scone, *quam*–. Wm. 7, 6.
uuio chreftig, *quam magna*. N. 30, 20.
uuie uuunderlich. N. 8, 2.
huueo mer, *quanto magis*. K. 6. 20.
uuie luzil, *quantus (ecce, quantus ignis)*. Mb. Ep. can. 1.
uuie managa (s. manac), *quanti*. M. 30.
uuio michel (s. mihil), *quantum*. Org.
uuo mihhiles mer, *quanto magis*. T. 40, 7.

Auch ein *subst.*: uueamihili, *quantitas* (s. mihil):
uuio uilo minnero, *quantulus*. D. II. 325.
uuio min giloubet thanne (wie viel weniger, *quanto minus*). O. II. 12, 59.

ALLES HWEO, anderswie.
thaz thu alles uuio ni dati ni si alsos ih thih bati. O. III. 24, 94.
alles uuie, *si quo minus*. Sb.
S. alles in ali, anders.

ANDERES HWEO, anders wie.
anderes uuieo ne chaden sie. N. 73, 18.
anderes uuieo ist ze firnemenne. N. 32, 7.
rihtuom ne ist anderes uuieo nieht kemeine, er ne uuerde zeteilot. Bo. 5. — N. 118, 1. 8. 144, 7.

SO HWEO.
suie (suô. Wm. I. IX. sue. Wm. II. suôi. Wm. III.) hebig er si. Wm. 2, 9.
suemanagen, *quantislibet*. Gh. 3. (siehe manac.)
so uuio, *quamquam*. Bo. 5, 232.
an so uuio echerodemo bilde, *licet tenui imagine*. Bo. 5.
ze dero so uuio uuerltlichun gagenuuerte, *ad qualemcunque praesentiam*. Bo. 5.
so hue, *circiter*. R. *fere, ferme*. R.
suie, *quamvis*. Ho.
suie uuole–, so–doh, wiewohl, obgleich–, so doch. Ho.
suie drate–uuaren, sie ne mohten ie doh–. Wm. 8, 7.
suie du ze himele sis gestigan, habe ie doh–. Wm. 2 17.
suie uilo iro si, sie sint ie doh–. Wm. 4, 9. der suie got er si unde man niht zuene ie doh halt ein er ist christ. Wb.
so er habet ketan, so uuieo er uuolta Ne. 15.
so uuio ouh *fatum* heize, daz iemo kesprichet. Mcp.
so uuieo du mih ferliezist–, so harto ne ferlaz mih–. N. 118, 8.
so uuieo ih der tag si. N. 21, 3.
so uuio ih der sidero uuare. N. 23, 6.
so uuieo der mennisco gange an demo gotes pilde, er uuird iedoh getreubet, *quamquam*. N. 38, 7.
so uuieo andere cheden. N. 77, 43.
so uuieo eteliche enont iordane sazin. N. 79, 10.
so uuio iz si, *utcumque se res habeant*. Bo. 5.

SO HWEO SO.
so uuio so ir uuellent. Bo. 5.
thaz sies alles uuialtin, so uuio so siez giriatin. O. V. 11, 16.
suie so (sûose. Wm. I. IV. IX. suise. Wm. III.) ih ne mugi–, ih bin ie doh–, *etsi*. Wm. 5, 6.
doh suie se ih (suues ih. Wm. II.) gequelet si, ih habo doh–. Wm. I, 5.

SIH HWEO nur bei T.
obo sih uuo min, *si quo minus*. T. 162, 1.

EDES HWEO, *aliquo modo*. O. V. 19, 14. 44. 66.
edisvieo, *utcumque*. Gd. 4.
eteuuio, *aliquo modo*. Org. Bo. 5. *quomodolibet*. Org. *quomodocumque*. Org.
ligent ein anderen eteuuio, *habent positionem ad se invicem*. Org.
ein anderen eteuuio ligenden, *habentibus positionem ad se invicem*. Org.
usque quo, daz tiutet aber eteuuieo filo alde eteuuaz. N. 89, 13.

ettauuie, *utcumque.* Prud. 1.
ethesuueo ofto, *aliquotiens.* gl. K.

HWEOLÎH (unterschieden von dem weiter unten folgenden hwelih, *quis*), *qualis.*
huueolih–, sulih, *qualis–, talis.* Wo. 2.
uuolih, *quae (pars).* Can. 4.
uuiolih, *quale.* Org.
uuiolih si *Nereus.* Org.
uuiolich er uuare. Mcp.
uuielich si, *qualitas* (wie uuio filo si, *quantitas.* Ic.). Ic.
uuiolih iz si. Org.
uuiolih si si. Bq. 5.
uuiolih sin. Org.
uuielih gotes geist ist. S. 18.
uuieolih ist daz riche? N. 144, 13.
uuielich du bist. N. 8, 2.
uuielich tegen? *qualis miles?* N. 14, 1.
uuiolih tir uuesen sule *societas humanae vitae.* Bo. 5.
uuielih er (lon) uuesen sol. N. 90, 8.
uuielih gotes *dilectio* si. N. 118, 14.
uuiolih er sih farota. O. IV. 16, 30.
uuiolih thar in lante ist. O. V. 23, 226.
uuiolih ouh min fater ist. O. IV. 15, 24.
uuiolicher? *qualis?* N. 74, 9.
uuielicher? N. 44, 3.
uuioliches lones? Bo. 5.
uuieoliches? (trostes). N. 55, 14.
uuielihhen, *quem.* Prud. 1.
uuieolicha minna. N. 118, 97.
uuiolicha salda. Bo. 5.
uuialicha unredina. O. II. 4, 70.
siu bezeichenint uuiolih ding, *quale aliquid.* Org.
uuialih ouh io uuanne er iz uuolti irougen manne. O. II. 1, 44.
uuioliche, *quales.* Org.
ereron uuioliche? *quales?* N. 67, 19.
scouuuo uuoliche steina. T. 144.
uuolihhu, *quanta (sibi fecisset iesus).* T. 53, 14.
huueolih? (Pa. hat uualih. gl. K. uuelih), *quamquis, forte.* Ra.

HWEOLÎHI, *f., qualitas.*
n. wiolichi, *qualitas.* Ru.
d. uuielihhi, *habitu.* Sb. M. 3. Can. 10. 11.
uuiolichi, *qualitate.* Bo. 5.
uuilihi, *habitudine (corporis).* Mart.
a. huuialihhii, *qualitateh.* K. 2.
dia uuioliche *(vultus)* dero goto. Mcp. 52.
uuiolichi, *qualitatem.* Org. Bo. 5.
n. pl. uuiolichîna und uuolîchîna, *qualitates.* Org.

HWEOLÎHNISSI, *f.*
d. pl. (after) steteo uuealichnissim, *secundum locorum qualitatem.* K. 55.

(WILCHEIT, *qualitatem.* Wn. 1542.)

HWÂR, goth., angels., altnord. hwar, wo? und wo, *ubi.* — Bei N. und Org. auch uuâre, bei Wm. und Wb. schon wâ.
uuar ist ther, thie giboran ist iudeno cuning? T. 8, 1.
uuar artos? *ubi habitas.* T. 16, 2.
uuâr uuâre danne *liberum arbitrium?* Bo. 5.
uuare? ane in hello. N. 36, 28.
uuar maht thu neman queçprunnan. S.
uuâr sint siniu modul? Syl.
N. 29, 10. 30, 19. 41, 4. 44, 6. T. 157, 1.
eisgota uuar christ giboran uuari. T. 8, 2.
uuarun fragenti, uuar er giboran uuurti. O. I. 17, 13.
sino uuar der man ist. N. 51, 9.
habes uuâr du suchest, *unde sumas.* Org.
zeigost, uuâr er lige. Org.
sage mir uua du ueeidenes. Wm. 1, 7. — T. 16, 3. 51, 2. O. I. 11, 33. 16, 6. 17, 34. 39. II. 4, 24. 7, 11. N. 36, 10. 41, 4. 101, 2. Wm. 2, 9. 15.
uuold her uuar errachon sina uuidar. sah chon. Lu. halte ich für hieher gehörig.
Als Substantiv: fone uuâr ist ze sagenne, vom Wo? Org.
uuar unta uuar (uuar inde uuar. Gx. D. II. 286. uuar unte uar. Rg. 1.), *per loca.* M. 30. 31. Sb. Gh. 1. 2. 3. Le. 1. 3.
uuar enti uuar, *passim.* Em. 13.

HWÂR UMBI, warum.
uuar umbe ih iz lide. N. 34, 23.
uuar umbe ih sié lazze, N. 38, 13.
du uueist dia *causam,* uuar umbe. N. 68, 6.
uuar umbe gesungener? N. 80, 1.

uuar umbe ist er geschriben? N. 11, 1.
HWAR ANA, waren.
uuâr ana ist iro uuêsen? Org.
uuar ana scein daz? N. 39, 3.
uuar ana gerihtet der iungo sinen uueg? N. 118, 9.
uuâr sie ana uuerbent. Bo. 5. (kann auch als anauuerbent genommen werden.)
ANDERES UUÂR, anderswo. N. 4, 7. 30, 11. 44, 13. 78, 1. 118, 1. 19. 139. Mcp. Bo. 5.
andersuuar. N. 118, 102. 109. Org. andersuar. N. 100, 1.
SO HWAR und SO HWAR SO, *ubicunque.*
so uuâr missecherda uuirdit, *ubicunque reflexio est.* Syl.
so uuâr er uuerlte uuare, *ubicunque locorum esset.* Mcp. 9.
so uuâr dehein einunga ist. Bo. 5.
so uuar sie uuerbent. N. 13, 3.
so uuar imo gebrast, dar half er imo. Nd.
sua ir–, wo ihr–. Wm. 2, 7. III.
so uuar man sehe in uuaron storron odo manon. O. I. 11, 16.
so uuar in uuorolti si sin. O. IV. 7, 44.
so uuar ir es higinnet. O. V. 16, 44.
so uuar sunna lioht leitit. Oh. 104.
so huuar so, *ubicunque.* K. 63.
so uuar so. K. 7.
so uuar so dû bist, dar ist er. N. 74, 7.
so uuar so iz io zi thiu gigeit. O. III. 3, 12. 7, 53.
so uuar so erlantes giangi. O. IV. 8, 6.
so uuâr so er uuari thanne. O. IV. 8, 9.
sua so si sin. Otl.
sua so – ist, da ist –. Wm. 8, 7. II.
suâsir (suuasir. Wm. IX.) (st. so hwa so ir). Wm. 2, 7.
suar so sa –, *sicubi* –. VG. III. 232. Prud. 1.
so uare so se *(ubicumque).* Ps.
SO UUÂR ANA diu haba uuirt, tar ana uuirt ouhtiu darba, *in quo* –. Org.
EO HWAR.
umpi eohuar, *circumquaque.* R.
iouuar, *quolibet.* Bib. 7.
(iewa. D. III. 80.)
EOGAHUUÂR, *usquam.* R.
eogauuar, *quaquequaque.* Da.
eogihuuar, *ubicunque.* Wo. 2.
eogeuuar, *quoque.* Bo.
iogiuuar, *ubique.* T. 244. O. I. 4, 6. *quolibet.* Mš. Bib. 1. 2.
iegeuuar. *passim.* Ec.
EOGOUUERI, *usquequaque.* K. 7.
eocouueri, *ubique.* K. 19.
EDAHWÂR, *alicubi.*
eteuuâr, *alicubi.* Org. Bo. 5.
eteuuar chiuset. Bo. 5.
scientia veritatis, diu der in *sacra scriptura* etisuua also offan ist, suuo der fliezzente brunno–; etisuua ist siu also diu puzza. Wm. 4, 15. (etesuua. Wm. III.)
EDAHWÂR UMBI: so man eteuuâr umbe eteuuaz tuot, *qualies aliquid cujuspiam rei gratia geritur.* Bo. 5, 233.
EDAHWÂR ANA. — uuirt eteuuar ana gesprochen. Org.
HWARA, wohin, *quorsum*; in einigen Fällen scheint hwara auch für hwâr, *ubi*, zu stehen, so wie im Alts. huar, gleich dem πού, *ubi* und *quorsum* ausdrückt; das goth. angels. und altnord. hat diese Form nicht, sondern goth. hvaþrê, angels. hvæder, altnord. hvert (gleich dem althochd. hwarot).
uuara ueris? *quo vadis?* T. 161, 1.
uuara, *quo.* Gc. 10. Rd. Re. D. II. 327. 335. *quonam.* D. II. 353.
dare *vel* uuara, *quo-* Ib.
scouuom, uuara druhtin gange O. III. 7, 9.
uuara ist geuaran, *quo.* Wm. 5, 17.
uuâra alliu natura ramee, *quo tendat.* Bo. 5.
uuâra, *quorsum.* Mcp. 4. — T. 119. 120. 162. O. III. 21, 32. 24, 61. IV. 9, 5. 15. 17. N. 23, 2.
UUÂRA IN inladeta ih dih? N. 30, 18.
UUARA ZUO inphieng er in? N. 77, 7.
uuara zuo bruchent sie diu suer? N. 149, 6.

uuara zuo toug danne? N. 29, 10.
firront; uuara zuo? N. 45, 11.
ile! uuara zuo? N. 69, 2.
uuara zuo? (irwelet) N. 67, 13.
uuara zuo spiénen sie in (bogen)? N. 63, 5.
uuara zuo leitet unsih daz? N. 66, 2.
uuára zů sih taz cina habit, *ad quod*–. Org.

UNZ UUARA sie recchen sulm. N. 73, 17.
unz uuara ueret din *corpus*? N. 118, 84.

IN ZIN UUARA (st. unzin uuara?), *usque quo*. T. 92.

ALLISUUARA. Bib. 7. allasuara. Mo. Bib. 1, 2. *alio. (ne venti)*.

SO UUARA si bechered iro *posteriora*, dâr sihet man Boglen. Bo. 5.

SO UUARA SO, *quocunque*. T. 51, 1. *quolibet*. Rb. *ubicunque*. T. 147.
so uuara so in evdente sunna sih biuuente. O. I. 11, 17.

ETTIUUARA, *quocumque*. VA. III. 682.

HWAROT.
UUARETSO, *quorsum, quoversum*. Prud. 1.
SE UAROT SO ih ginigo. Ps.

UUARASUN, *quorsum*. D. II. 332.

HWWERGIN (altniederd. nie uuorgin, *nisquam*. gl. Lips.), irgend wo, *usquam, alicubi* (altnord. heifst hvergi, *nusquam*). Nur bei O. (und iergen bei Wm.)
er uuergin sih giberge fon sinemo abulge. O. I. 23, 40. — O. I. 24. O. I. 22, 22. II. 4, 26. 107. 14, 22. 21, 8. III. 5, 14. IV. 15, 10.
er deta iouguat uuergin in thorfon ioh in burgin. O. IV. 31, 15.
thaz fiant io zi uuare min uuergin nigifare. O. V. 3, 4.
Bei Wm. iergen (st. io wergen?) (woraus unser irgend): sahet ir iergen (ierkint. Wm. II.) minen uuine. Wm. 3, 1.

HWANNE und HWENNE (cf. das goth. hvan, *aliquando* und *quam*, wie, das wie lat. *quum, quam* auf einen Akkusativ hindeutet; s. auch dan in DA), alts. hvan, angls. hvonne, *quando* (das Altnord. kennt diese Bildung nicht und gebraucht nær für *quando*), wann? wann, einmal, *quando, aliquando*. (Der heutige Unterschied von wann, *quando*, und wenn, *si*, wird durch die alte Sprache nicht begründet, und hwanne wird wie hwenne nur für *quando*, dagegen für *si* die Conjunktion ibu gebraucht.)
huuanne kasahum uuir? Frg. 29.
huanne, *quandoque*. gl. K.
uuanne quami thu hera? T. 82.
uuanne uuas daz? Ne.
uuanne sang er iz? N. 64, 1.
liebez zit chumet noh; uuanne? N. 68, 14.
uuenne? in suono tage. N. 7, 13!
uuenne irstirbet er? N. 40, 6.
uuenne ist taz? Org.
uuenna, *quando*. VA. VIII. 172.
uuenne, *quando (veniam)*. Sg. 292.
uuanne thu biginnes. O. I. 19, 6.
odo iz uuizi uuorolt man, uuanne iz sculi uuerdan. O. IV. 7, 47.
uuanta ist firholan iuih al, uuanne druhtin queman scal. O. IV. 7, 54.
uuanne sie genuare sin. Org
uuenne lesames, *quando legamus*. K. 18.
ne lazent iuh pelangen, uuenne iuh got reche. N. 30, 26.
ratio bechennet, uuenne er (himel) ne sueibot. Mcp.
uuenne si rume, *quando abeat*. Bo. 5.
hûte gnoto, uuenne diu *conversio* si gelichero *casuum*, uuenne ungelichero. Org.

NI WEIZ HWENNE, *aliquando*.
endi iu ni uueiz uuanne, *et quondam*. Ja.
niuueiz uuenni, *aliquando*. Mr. D.

Als *aliquando* (Vergangenheit u. Zukunft):
uuennal *olim*. Prud. 1.
uuanta man sus uuanne uuuasg thaz fleisg thar inne. O. III. 4, 5.
in thesen buachon uuanne ih auuigon ni gange. O. III. 1, 11.
obliz uuerde uuanne. O. I. 23, 29.
ni er gische uuanne. O. I. 23, 31.
thaz thih thaz fiur uuanne iamer ni brenné. O. I. 23, 61.

er ni uuerde uuanne irboran afur thanne. O. II. 12, 17.
nub iz uuerde uuanne thaz sih es uuorolt mende. O. II. 12, 38.
ob iz uuirdit uuanne, thaz ih biginne bredigon. O. II. 12, 59.
min huuenne imu qhuede cot, *ne quando illi dicat deus.* K. 2.
indi dhanne, indi uuanne, *et tandem aliquando.* Can. 2.

Als Substantiv: fone uuenne (vom Wenn) ist nn ze sagenne. Org.

NOH HWANNE.

uns duit sin kunft noh uuanne thaz al zi uuizanne. O. II. 14, 76.
die gesehent mih noh uuanne hina fure. N. 118, 74.
unde noh uuanne gehugest du *coronam* ze gebenne. N. 134, 13.
nu alde iu alde noh uuanne (jetzt, oder ehemals, oder künftig). Org.
noh uuenne, *in futuro.* N. 24, 22. *quandoque.* Mart.
noh uuenni, *quandoque.* Gh. 1. 2. Prud. 1. *olim.* Prud. 1.
noh uuenna. Prud. 1. noh uuenne. VG. II. 190. VA. I. 207. nochuenna. VG. II. 94., *olim* (Zukunft).
UUENNEO (st. uuenne eo), *tandem.* II. 18.
ALLAS UUENNI, *quandoque.* Gd.
allesuuenni, *in alio tempore.* Le. M. 31.
SO HWANNE und SO HWANNE SO.
so uuenne christ irscinit, *cum–.* N. 36, 6.
so uuenne er fehten sol, *quoties–.* Bo. 5.
so uuanne ih in not chome, *in quacunque die tribulor.* N. 101, 2.
so uuenne er ne ist, so sint–, *cum–.* Org.
suanne *verum mane* cumet. Wm. 2, 17.
suanne siu inslaffe. Wm. 3, 5.
suanne du–uuirdist. Wm. 8, 2.
suanna (suanne. Wm. III. suenne. Wm. II.) du *conversa fueris.* Wm. 6, 12.
suenne. Ho. 1. 2.

SO HUUANNE SO dhu dhina daga arlis, *cum–.* Is. 9, 1.
suenna so sa. VG. II. 128.
suenne so (sa. VA. XII. 851.
suen so se. VG. IV. 228., *si quando.*

IN SO UUANNE, *quandoque.* Ic.

SIH UUANNE, *quando, aliquando* (Zukunft). T. 74, 6. 160, 4.

EO HWANNE, *aliquando*, irgend wann einst (Vergangenheit und Zukunft).
oba iz uuard io uuanne in not zi feltanne. Ol. 21.
thaz thin fuaz io uuanne in steine
firspurne. O. II. 4, 60.
al zit io uuanne. O. IV. 29, 56.
thaz mir iz io uuanne zi uuize angange. O. I. 2, 18. — O. II. 1, 44. III. 60. 9, 20. IV. 30, 9. Ol. 21.
NIE UUANNE, *numquam.* Wm. 1, 7.
(ni uuanne. Wm. III. ne uuanne. Wm. II. III.)
IOKIUUENNE, *quandoque.* Gc. 4.
iogauuenne, *utcumque.* Gc. 4.
eogauuanna. Ps.

JU HWANNE, *aliquando, olim.*
iu huuanne. Is. 9, 4. Frg. 61.
iu uuanne. O. I. 10, 13. II. 11, 37.

GIU UUENNIO, *quondam.* Ic.

ETHASHUANNE. gl. K. ethashuuanne. gl.
eddeshuuanne. Ra. eddehuuanne. Ra.
ethasuuanne. gl. K. ethesuuanne. G.
aethesuuanne. Gc. 8. etesuuanne. Wm.
ettauuanne. Gc. 8. eteuuanne. Mep. Org. etesuuenne. Gh. 3. eddesuuenne Ib. Rd. K. p. ettisuuenne. Ho. 2 etteruuenne. Ho. 2. eteuuenne. N. Org. Bo. 5.
etteuuenne. N. II. ettiuuenna. VG. I. 259.
ethesuuene. Ic. ethesuuenio. Ic. etuen. N. 88, 48.
aliquando. K. p. O. II. 16, 15. IV. 11. 28. gl. K. VG. I. 259. N. 2, 12. 43, 16. 83, 5.
utcumque. Gc. 8.
tandem. Ra. Ib. Rd. Ic.
quandoque. Gh. 3.
tantundem. Ra. gl. K.
eteuuenne (bisweilen) mag si sin. Org.
iz mag eteuuanne uuar sin. Org.

die man etesuuanne unt etesuuanne sihet. Wm. 2, 17.

UUENDET? uuendet uuirdet daz? an demo iungesten tage. N. 52, 7. (so hat der *codex*, im Druck steht uuende.)

HUUANAN (s. Grg. III. 185. 204.), Is. 2, 2. K. 3. uuanna. C. Mp. Bib. 1. 2. uuanana. O. I. 1, 33. 5, 35. II. 12, 46. III. 16, 12. 60. uuanan. T. 2, 8. 4, 3. 17, 5. 78. O. III. 16, 56. *(cod. vat.* und *vind.)* K. 38. uuannan. N. 4, 8. 8, 5. 30, 10. 43, 17. 47, 7. 64, 16. 65, 11. 68, 9. 72, 7. Org Mcp. Bo. 5. (welcher auch uuannân schreibt.) uuanne. Wm. II. 1, 6. unde, woher? woher.

uuannan chamen die? (arbeite). N. 65, 11.

huuanan findis? *unde invenies?* Is. 2, 2.

uuanan nueistu mih? *unde me nosti?* T. 17, 5.

uuanna hera zuns quami? *unde te habemus?* Bib. 1.

uuanana ist iz, thaz ih es uuirdig bin? O. I. 5, 35.

uuannân mahtin die *artes* chomen? Bo. 5.

sie chedent, got ne uueiz unser unreht; uuannan (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft uuanda) chedent sie daz, âne daz sie got fertreget unde sie leben lazzet? N. 93, 4.

uuannan chamin alle sacha, ube diu ungelichi derozito sie ne zahti? Mcp.

dicat ipse, unde agitur, huuanan ist ketaan. K. 3.

uernemet, uuannan sih daz leit burete. Wm. 1, 6.

uuizin ouh, uuánnân die namen chomene sin. Syl.

ALLESUUANAN, *aliunde.* T. 133.

allasuuanan. K. 38.

allesuuanana. O. IV. 30, 33.

ANDERESUUANNÂN, *aliunde.* Bo. 5. N. 104, 23.

andiruuannen. N. 82, 7.

EOGOHUUANNA. R. iogiuuanan. T. 46, 5.

eogiuuanan. T. 116. eokiuuanan. gl. K., *undique.*

ETEUUANNÂN geskihetîzio, irgend woher. Bo. 5.

HUUANTA (fehlt dem Goth., Angels, Altnord). K. Frg. Mat. huuanda. Is. Wo. 2. huuando. Ct. 63 uuanta. T. O. E, Em. 33. Wm. VG. VA. Prud. 1. uuanda. N. W. Wm. Mcp. Syl. Ru. Org. Bo. 5. Sch. 75. Ct. 83. uuante. Wm. T. 104. uuande. Wm. N. II. T. 104. warum (nur in Frg.), weil, denn, *quare, quia, nam.* (Ist hieraus das mittelhd. wanne, wan, warum nicht, entstanden? cf. mittelhd. wan, weil, für wande.)

quare: huuanta sprihhis–, *quare loqueris–?* Frg. 11.

quia: uuanda dhea herostun mit dheru smeleruu dheodu eigun dhar chimeine lerunga. Is. 9, 4.

uuanta gihorit ist thin gibet. T. 2, 5.

uuanta thu bist abahonti gotes arunti. O. I. 4, 67.

uuanda er hangta sinero geluste. N. 1, 1.

uuanda siu *accidentia* sint. Org. – E. T. 10, 2. 13, 8. 9. 185, 5. Ol. 79. O. I. 3, 14. 4, 76. 7, 7. 11, 27. 58. Ct. 63. 68. 83. Sch. 75. N. 1, 6. 2, 6–6, 5. 8, 4. 30, 7. 41, 4. 46, 3. Mu. Frg. 11. 13. 43. 45.

nam, enim:

uuanta fon thir quimit tuomo, *ex te enim–.* T. 8, 3.

uuanta er ist edil franko. Ol. 13.

uuanda sie beide sundig sint. N. 1, 5. — VG. I. 36. T. 9, 2. 11, 1. Os. 45. O. I. 1, 53. 105. 2, 21. 4, 4. 11, 51.

uuanta, *quando.* VA. I. 265. Prud. 1. E.

Auch übersetzt es *quod, quia, quoniam,* zur Anknüpfung des folgenden Satzes:

nam hic dicitur: quia cum repleti sunt dies tui–, huuanda so dhine daga arfullide uuerdhant. Is. 9, 2.

ne quando dicat deus: quare tu enarras justitias meas, huuanta du errahtos reht miniu. K. 2. tho herodes gisah, uuanta her bitrogan uuas, *quoniam illusus esset.* T. 10, 1.

dico vobis, quoniam potens est deus, uuanta mahtig ist got. T. 13, 14.
uuant, ih. T. 104. Wm. 2, 16. uuant er. Wm. 2, 3. 3, 4. 4. 8. O. 1, 3, 14. 42. 4, 76. 80. 7, 7. 11, 58. uuant iz. T. 183, 5. O. 4, 24. unand ez. Co. 2., auch uuant sie. Wm. III. 3, 4.

BI DIU HWANTA. *quia, ideo.*

bi dhiu huuanda, *ideoque.* Is. 2, 2. 3. 6. 3, 6. 5, 2.

bidiu huuanta, *quia.* Frg. 53. *dum.* Frg. 45.

bi thiu uuanta, *quia.* T. p. T. 2. 17.

hwanta pi diu s. pi diu in DA.

FONA DIU HWANTA. *deshalb, weil.*

taz ist fone diu, uuanda–. Org.

chuninga fone diu, uuanda ir doubont ten lichamen. N. 2, 10.

HWELIH, goth. hvêleiks, hvileiks, angels. hvilc, altnord. hvilikr, wer, *quis.* — Die goth. Form (im Altnord. ist hvi der *dat. neutr.*) zeigt eine Composition des *inst.* hvê mit leiks, und das althochd. hwelih kann daher mit dem unter hweo aufgeführten hweolih ursprünglich vielleicht zusammenfallen, um so mehr da diesem hweolih kein goth. hvaivaleiks entspricht; doch spricht die für hweolih (mit seltenen Ausnahmen) feststehende Bedeutung *qualis* für eine Absonderung beider Wörter, und die gewöhnlichere goth. Form hvileiks (ist ein hvileiks zu beweisen?) läfst auch annehmen, dafs hvêleiks mit dem *instr.* hvê nicht zusammengesetzt, sondern vielleicht hvileiks die ursprüngliche Form [aus dem Stamm hvi (neben hva) gebildet] ist, aus welcher die verstärkte Form hvaileiks = hveleiks sich entwickelt hat; im althochd. hwelih ist also nicht hwe als die reine Stammsylbe des Pron. hwe–r anzusehen, deren e aus einem ursprünglichen i (cf. sanskr. Stammsylbe ki) entstanden ist.

hwelih steht, wie hwer, als *interrogativum* auch im relativen Satze (doch nicht wie unser welcher als *pron. relativum*; für dieses wird im Althochd. nur das *pron. demonstr.* der gebraucht), auch als *aliquis.*

huuelih, *quis.* gl. K.

uuelic, *cujusmodi.* D. II. 327.

uuelih, *quamvis.* gl. K.

uuelihhiu, *quae.* Gc. 3.

motu huuelih, steht in gl. K. als Uebersetzung für *animaequis* [auch Pa. und H. übersetzen so (mit motu uuelih mit moles uuelih)].

uuelihemu, *cui.* gl. K.

uuelih, *quota (pars).* Prud 1.

uuelihen mih, *quem.* VA. X. 670.

uueliha, *quam.* Gc. 3.

uuelichiu, *quae (tellus).* VG. II. 248.

uuelih, *quid.* Prud. 1.

ueliba, *qui.* Gc. 5.

uuelichа, *quae.* Ar. 2.

uuelihen, *quibus.* VA. IV. 371.

ueliha, *quos.* VA. VI. 92.

uueliho, *quas.* VA. VI. 568.

uuelihha, *quos.* Prud. 1.

uuelihu *(a. pl. n.). quae.* VA. VIII. 58.

zi uuilihero uuis? VG. II. 270.

uuer odo uuelih ist ther? *quis aut qualis est hic.* T. 52, 7.

uuelicher ist daz? N. 118, 42.

uuelih mennisco name des uuari? N. 85, 5.

uuelichez ist daz. N. 118, 42.

uuelich ist der min uuillo an in? N. 15, 3.

uuelih ander mennisco? N. 88, 49.

uuelih cot? Mcp.

uuelih ist der din trut? Wm. 5, 9.

uuelih gagensiht ist an zuein *accusativis?* Org.

uuelichiu ist diu gruoba? N. 93, 13.

huuelihhes? *cujus?* Is. 3, 4.

mit uuelichero baldi ist hier gespr–chen? N. 53, 3.

fona uueliheru lantskeffi? C.

uuelichen lon uuile du? N. 49, 7.

in uuelicha halba? *quorsus?* Ic.

uualihhu rehtu? *qua ratione?* gl. K.

uuelche sint tien gelih? Org.

uueliche sint daz? N. 50, 7.

zuelher wis, *quomodo?* Wb.

an uuelchen ist daz? Org.

uuelih uuiti si. Mcp. 37.

ahtotun, uuelih uuari iro mero. T. 8.

uuelih pant zesamine habe, *quae nexio.* Mcp. 37.
uuelez *intentio* si. Bo. 5.
uuelih liumunt si. Bo. 5.
irhuge uuelih min uuist si. N. 88, 48.
ne sèhent daz niet ana, uuelihes leides ih lebe. Wm. 1, 6.
fon uuelicheru giburti er io sulih uuurti. O. II. 4, 23.
uueleha zuialti er meine. Org.
uueliche zinsa er uns uuile *indicere.* N. 49, 8.
meistar, scouuuo uuoliche steina inti uuelichu gizimbriu! T. 144.
uuelih, *si quis.* K. 48.
uuelihhe, *aliqui.* K. 35.
huuelihhiu *(n. pl. n.), quae (si quae minora agenda sunt).* K. 36.
uueliho, *aliquas.* K. 58.
ibu huueliher, *si quis.* K. 43.
Mit Genitiv:
uuelih thero thrio? T. 128.
uuelih iuuar? *quis vestrum?* T. 38, 3.
uueliches iuuuer esil odo olso in phuzzi fellit inti thanne ni sliumo ziuhit inan uz in sambazdag? T. 110.
in thero urresti uuelihes iro ist thiu quena. T. 127.
thuruh uuelih thero uuerco? T. 134.
rahono uueliha. Em. 33.
allero manno uuelih, *omnium hominum quisque.* Pn. Em. 33.
allero manno uuelihhemo. Pn.
Form und Flexion. Nur starke Dekl.:
huuelih. Is. 3, 4. 4, 4. gl. K. Mat.
huelih. R.
uualih. Pa.
uuelih. gl. K. Pa. Ra. T 32, 5. 6. 38, 3. 53, 7. 67, 12. 94. 128. K. 4. 7. 31. 48. O IV. 20, 10. 28, 10. Mcp. Wm. II. III. Prud. 1. Org. Em. 33. Pn. N. 39, 13. 85, 5. 88, 49.
uuelic. D. II. 327.
uuelich. N. 15, 3. Nd. Nd. III. Wm. 4, 3. 5, 9.
n. s. m. uuelicher. N. 118, 169.
n. s. f. uuelihhin. Gc. 3.
uuelichiu. Nm. N. 93, 13. 118, 41. 56. 148.
uuilichiu. VG. II. 248.
n. s. n. uuelichez. N. 118, 42.
uuelihez N. II.
g. s. m. n. huuelihhes. Is. 3, 4.
uuelihes. Wm. 1, 6. I. T. 127.
uueliches. T. 110. O. IV. 28, 12. V. 9, 55. N. 64, 5.
uueleches. Wm. II. III.
uueleches. Wm. IX.
g. s. f. uuelichera. O. IV. 23, 32.
d. s. m. n. huueliihhemu. Is. 9, 1.
uuelihemu. gl. K.
uuelichemu. K. 18.
uuelihemo. Em. 33. Gh. 3. T. 139.
uuelihhemo. T. 54, 3. 194, 3. 238, 4.
uuelichemo. N. 134, 7. N. II. Ho.
d. s. f. huuelihheru. gl. K.
uueliheru. C.
uuelihheru T. 60, 8. 147.
uuelicheru. Ic. O. II. 4, 23. T. 145.
uuelihhero. T. 73, 1. 123.
uuelichero. N. 53, 3.
a. s. m. (uuelih. O. IV. 20, 10.) uuelihhan. T. 144, 1.
uuelichan. T. 114.
uuelihan. Em. 33.
uuelihhen Gh. 1, 3.
uuelichen. N. 49, 7. 50, 6. 118, 38. 154.
uuielichen. VA. X. 670.
a. s. f. uueliha. Em. 33. Gc. 3.
uuelihha. T. 32, 4. 60, 8.
uuelicha. N. 118, 44. 138. 129, 4. Mcp. Org. Bo. 5. O. V. 12, 9. Ic. Wm. II.
uuelehe. Wm. 4, 8.
a. s. n. (uuelih. T. 134. Prud. 1. N. 33, 11.) uuelichez. N. 118, 138.
instr. huelihhu. R.
uualihhu. gl. K.
uuelihu. gl. K.
uuelichu. Ic.
n. pl. m. uueliha. Gc. 5.
uuelicha. Ar. 2.
uuiliha. VA. IX. 600.
uueliche. Ho. N. 45, 4. 50, 7. 117, 26. Bo. 5. N. II. Mcp.

uuelihhe. K. 35.
uueleche, uuelleche. N. II.
uueleche. Org.
n. pl. f. uueliche. Bo. 5.
n. pl. n. huuelihhiu. K. 36.
uuelihiu. Gc. 3.
uuelichiu. Bo. 5. N. 45, 9. T. 225, 1.
uuelichu. T. 144.
g. pl. uueliehero K. 57.
d. pl. uuelichen. N. 110, 6. Bo. 5.
uuelihen. VA. IV. 371.
uuelehen. Org.
a. pl. m. uueliha. V. A. IV. 14. VI. 42.
uuelihha. Prud. 1.
uueliche. N. 43, 13. 49, 8. 134, 14. Mcp.
a. pl. f. uueliho. K. 58. VA. VI. 568.
uuelihho. VA. III. 367.
a. pl. n. uuelihu. VA. VIII. 538.
uuelichiu. T. 106. K. 61. N. 118, 47. Mcp.
uuelichu. T. 53, 14.

Neben der Form hweliher kommt in der Flexion auch eine, wie es scheint aus hweliher verkürzte, Form weler vor (cf. soler für solicher; hält man das lat. *qualis, talis* dazu, so scheint weler, soler eine eigenthümliche, nicht aus hwelih zusammengezogene Form zu seyn). Diese Form zeigt sich nur bei N. Bo. 5. Org. Mcp. Gc. 10. Co. 2. und Einmal in Frg, wenn huuelist, *quid est*. Frg. 53. richtig gelesen ist.

n. s. m. uueler. Bo. 5. N. 67, 12. 100, 6. Org.
n. s. f. uueliu. N. 18, 6. 72, 24. 73, 17. 77, 6. 83, 8. Mcp. Bo. 5.
n. s. n. uuelez. N. 2, 8. 5, 8. 16, 8. 37, 8. 43, 10. 62, 2. 68, 34. 84, 14. Mcp. Org. Bo. 5.
uueliz. Org.
g. s. m. n. uueles. Bo. 5. Mcp. Org. N. 67, 19.
g. s. f. uuelero Bo. 5. N. 73, 20. 80, 8.
d. s. m. n. uuelemo. N. 6, 6. 118, 1. Org. Bo. 5. Gc. 10.
d. s. f. uuelero. Mcp. Org. Bo. 5. N. 32, 4. 38, 5
a. s. m. uuelen. N. 94, 3. Bo. 5.
a. s. f. uuelea. Bo. 5. N. 73, 7.
a. s. n. uuelez. Bo. 5.
a. pl. m. uuele. Bo. 5. N. 8, 3. 30, 25. 65, 3. 67, 25.
uuelee. Mcp. N. 62, 10. 65, 2. 75, 6. 82, 13.
n. pl. f. uuele. Bo. 5.
n. pl. n. uueliu. N. 39, 13. 80, 1. 86, 3. 98, 7. 105, 2. 148, 7. Org. Bo. 5.
g. pl. kommt nicht vor.
d. pl. uuelen. N. 77, 6. Bo. 5.
a. pl. uuele. Org.
a. pl. f. uuelee. N. 10 (b), 3.
a. pl. n. uueliu. N. 65, 5. 89, 16. Bo. 5.

NE UUEIZ UUELIU chint. Bo. 5. (cf. ni weiz hwer.)

EIN HUUELIH, *quidam*. Mat.
ein huuelih unser, *unus ex nobis*. Is. 4, 4.
d. s. m. ein huuelihhemo. Frg. 29.
n. pl. m. ein huuelihhe scribera. Frg. 3.
ein huuelihhe scribero. Frg. 7.

SO HWELIH, *quilibet, talis*.
so uuelih *israhelita* uuile *robustus* uuesen in gote, des *intellectus* ist diser *psalmus*. N. 88, 1.
suelih, *quae (vis)*. Prud. 1.
so uuelih loz, *omnis sors*. Bo. 5.
so uuelihes. gl. K.
so uuelihhes. K. 2, *cujuslibet*.
so uuelihhes thih eo lustid, *cujuslibet*. gl. K,
thes so uueliches nu, *cujusque modi*. Ic.
so uuelichemu, *tali*. K. 47.
so uueliehemo. Mu.
suelihhemo. Gh. 1. 3. 4.
suelihemo. Sb.
suueliehemo. Ho. M. 30., *quolibet*.
so uuelichero suhti, *cuilibet*. T. 88.
zi suelihero (suelichero. Gh. 2.) uuis, *aliquatenus*. Gh. 1.
so huuelihhan, *quemcunque*. K. 65.
suelichun rat. N. II.
siuuelihin, suuelihin, *quem*. D. II. 349.
so uuelihha, *quamcunque*. T. 44, 7.
so uuelicha gescaft du nimest in din herza, — diu triuget dih. N. 80, 10.
so uuelichu mezu, *quolibet modo*. K. 59.
so uueliehe. Co.

so uuelihhe. T. 82., *quicumque.*
so huuelihhe iuuuer gataufite sintun, *quicunque baptizati estis.* Frg. 43.
so uueliche daz irchennent, dien genadet er. N. 122, 2.
so uuelche uuehsela, *quaecunque mutationes.* Org.
suelihiu, *quaeque.* Gc. 3.
thien so uuclichen, *quibuscunque.* Ic.
so uuelihhem, *quibuslibet.* K. 48.
so uueliche, *quoslibet.* T. 125.
so uuelihu. T. 173, 4.
so uuelihhu. T. 66, 1.
so uuelihiu. T. 134., *quaecunque.*
nallas suolichiu zeihhan, *virtutes non quaslibet.* Sb. (in Mz. steht nalas uolihiu.)

SO UUELer, *quisquis.* Bo. 5.
so uueliu, *omnis, quae.* Bo. 5.
suueliu, *si qua.* Gc. 10.
so uuclcs tages ih dih anaharee, an demo gehore mih. N. 137, 3.
so uuelemo, *quovis.* Bo. 5.
mit so uuelero ẽo. Bo. 5.
an so uuelero *(generatione).* N. 101, 2.
ze so uuelero uuis. Co. 2.
so uuelen freisigen rat er dar ferneme. N. 7, 1.
so uuelee *testamentum dei* inphahent, die–. N. 77, 66.
so uuelee – uuellen–, die– (es steht ouuelee). N. 75, 1.
so uueliu ding, *quaecunque.* Org.

IO SO UUELICH, *quisquis.* Ic.

SO HWELIH SO, *quilibet, quicumque.*
so huuelih so, *quicumque.* Frg. 17.
so uuelih so. O. I. 14, 11. V. 14, 9.
so uuelih geba so T. 84.
so uualih so, *quodlibet.* Ja.
so uuelih so iz si, *cujuspiam.* Pa.
so uueliher so, *quilibet.* Rb.
so huuelihher so. R.
so uueliher so iz si, *cujuspiam.* gl. K.
so uuelihiu so so, *quaeque.* Rb.
so huuelihhes so des altres, *cujuslibet aetatis.* K. 63.
so uuelihes so luste, *cujuslibet.* Pa.
so huuelihhemu so, *cuilibet.* K. 32.
so uuelicheru so, *qualibet.* K. 46.
so uuelicha so, *qualemcunque.* K. 34.
so huuelihhe so, *quotquot.* Frg. 47.
so uueliche so, *quotquot.* T. 13, 6.
so uuelihem so, *quibuslibet.* Rb.
alle so huuelihhe so sie funtun, *omnes, quos invenerunt.* Frg. 19.
so uuelicha so manaheiti, *quaelibet munuscula.* K. 54.
so uuelihiu so. T. 165, 4.
so uuelichiu so. T. 242, 2.
so uuelihu so. T. 135.
so uuelichu so. T. 87. 88. 173., *quaecunque.*
ENTI UUELICHES SO, *cujuscunque.* K. 30. (das folgende so scheint gegen eine Umänderung in eddesuueliches zu seyn; enti soll vielleicht nach Keronischer Weise das *que* übersetzen.)

SIH HWELÎH, *quidam, aliquis.* Nur bei T.
sih uueliches mannes, *alicujus.* T. 105.
sih uuelihemo, *cuidam.* T. 138.
si sih uueliheru ziti, *usque ad tempus.* T. 15, 6.
fon sih uuelicheru sachu. T. 100.
sie uuelih zeichan *(acc.), aliquod.* T. 196, 4.

SUM HWELÎH.
sumuuelih, *unum.* Prud. 1.
ist sumuuelih tat, *est via.* Mś. Sb. Bib. 1. 2.
sumuueliher, *unus (quidem eorum).* Mv. Ps. 2.
sunuuelihiu, *quamlibet.* Gc. 3.
zi sumuuelihero (sumuuelihhero. Gh. 3. sumuuelichero. Gh. 3.) uuis, *aliquatenus, aliquo modo.* Gh. 1. 2.
sumwelichan, *alium.* D. II. 345.

EO HWELÎH, *unusquisque.*
ieuuelichemo, *omni.* N. 25, 1.
eouuelihheru, *omni* (hantstiuru). Gc. 4.
iewelichen, *quemque.* D. III. 26.
io uueliu, *unaquaeque.* Org.
in uuelez. Org. Bo. 5.
io uueles tinges. Org.
ieuueles, *uniuscujusque.* N. 24, 1.

an io uuelemo dinge. Org.
fone io uuelemo *genere.* Org.
EIN EOHWELIH.
zeineme iewelichen tagewerche. D. III. 110.
eina io uueliha, *quamvis.* VA. VIII. 577. eina ieuuelihha, *quamque (plagam).* Prud. 1.
eina io uuelea, *quamlibet.* Org.
EDES HWELIH, *aliquis.*
ethes uuelih, *aliquis.* gl. K. *quisnam.* Ic.
ethes uualih, *aliqua.* gl. K.
eddesuuelihher, *aliquis.* K. 2.
ethes uueliches, *cujuspiam.* Ic.
ethes huelihhemu, *alicui.* gl. K.
eddes uuelihhera ziti, *aliqua hora.* K. 7.
mit etta uuelihera, *quacunque.* D.
zi etteuuelihero uuis, *utcumque.* Gc. 5.
zettauuelihhero (zettasuelihhero. Gc. 6.) uuis, *aliquatenus.* Sb.
ethes uuelihe, *quandam.* Ic.
mit eddes uuelih*ha* kespanst, *aliqua suadentem.* Kp.
ethesuuelihe, *quasdam.* Ic.
ODO HUELIH, *quamvis.* R.
EININC HUUALIH, *alicubi.* gl. K.
GAHWELIH, *amnis.*
gihuuelih, *quivis.* Ct. 70.
giuuelih, *omnis.* T. 41, 3. 7. 195, 7. 82.
giuuelih manno. O. II. 8, 47.
thero giuuelih. T. 29, 2.
iro giuuelih. T. 151.
allero ubelo gihuuelih, *quodvis.* Wo. 2.
giuuelihes uuerkes. T. 147.
allero fisechunno gahuuelihhes. Frg. 15.
d. s. f. gahuuelikeru. Frg. 39.
in steteo gahuuelihheru. Frg. 47.
uuahhet in ziti giuuelihha. T. 146.
chiuuilicho mezu, *aliquomodo.* Ic.
allero giuuelih s. al.
SUNTARGAHWELIH, *singulus.*
suntar giuuelihen, *singulis.* T. 108.
EINERO *(g. pl.)* GAHWELIH, *unusquisque.*
einero giuuelih, *unusquisque.* T. 99. 176.
thiu bihaben mohtun einero giuuelih zwei mez, *singulae.* T. 45, 4.
iro einero giuuelih, *unusquisque.* T. 80.
einero giuuelihemo. T. 203, 1.
einero giuuelihhemo. T. 149.
einero giuuelichemo. T. 90.
EOGAHWELIH (cf. eogalih in èo), jeglich, *unusquisque.*
eocouuelih. K. 2. 7. 55.
eo gahuuelih. Frg. 15.
eogihuuelih. Wo. 2.
eokiuuelih. H. 26.
iokiuuelih. H. 25.
iogiuuelih. T. 5, 11. 13, 3. 15. 62, 2. 113., *omnis* (in allen Geschlechtern).
n. s. m. eochihuueliihher. Is. 4, 5.
eogihuuelihher. Wo. 2.
eocouuelihher. K. 7.
n. s. n. eocouuelihaz. K. 30.
g. s. m. n. eocouuelihhes. K. 2.
iogiuuelihes. T. 177, 1.
iogiuueliches. T. 141.
g. s. f. eocouuelihhera. K. 18.
d. s. m. n. eocouuelihhemu. K. 34.
iogiuuelihemo. T. 15, 3.
iogiuuelihhemo. T. 149. 151.
d. s. f. eocouuelihheru. K. p. 3. 42. 49.
eocouuelicheru. K. 11.
eocouuelihhero. K. 4. 7.
eocouuelihhera. K. p. 3. 7.
a. s. m. eocouuelihan. K. 13. 29.
iogiuuelihan. T. 13, 4.
a. s. f. eocouuelihha. K. 7.
eocouuelicha. K. 18.
eogiuuelihha. Ra.
iogiuuelihha. T. 22, 1. 44, 2. 67, 1.
a. s. n. iogiuuelihaz. T. 167, 1.
instr. eocouuelichu mezzu. K. 18.
a. pl. f. iogiuuelicho uurci. T. 141.
EIN EO GAHWELIH, *unusquisque.*
einer eocouuelicher, *unusquisque.* K. 48. 49.
g. s. f. einera eocouuelihhera. K. 18.
d. s. m. einemu eocouuelichemu, *cuique.* K. 34. 64.

a. s. m. einan eocouuelihhán, *unumquemque.* K. 13.
a. s. f. eina eocouuelihha. K. 18.
eina eogihuuelicha. Wo. 2.

HWEDAR, goth. hvathar, angels. hvädher, altnord. hvárr, griech. πότερος, (πότερος), skr. katara, lat. *uter*, wer von zweien.
uuedar thero zueio? *quis.* T. 123.
uueder, *uter.* Org.
uuedar ist odira, zi quedanne:– odo zi quedanne:–? *quid?* T. 54, 6.
uuedar ist mera? T. 141.
uueder mera si *sol* alde *luna.* Bo. 5.
uueder sie sin *fontes* alde *torrentes.* N. 73, 15.
huuedar ist za uuare mera, gold odo kirihha? Frg. 21.
uueder ist tiurera iro zueio? Bo. 5.
uueder sol man uronen *coronam* alde *meretricem?* Bo. 5.
uuedarer, *quis.* VA. XII 719.
uuedirer, *quis.* D. II. 333.
uuederer dero gemag mer? Bo. 5.
uuederiu dero ist *contraria?* Org.
uuederez iro si, uuar alde lugi. Org.
uuederez uuar alde lugi si. Org.
za uuederemo herie. Em. 33.
uuedermo uuane si–. Org.
uuedaran (der beiden Schuldner) minnota her mer? T. 138.
uuederan ir iruuellet. O. IV. 22, 11.
uuederen teil er uuelle. Org
uuederen uuandist tu uuirdigen? Bo. 5.
uuederez er uuelle. Org.
In dhoh dhiu huuederu, *tamen.* Is. 4, 4. 4, 7. 5, 7. scheint der Instrum. von hwedar enthalten zu seyn, wie im angs. hvädhre, *tamen;* cf. widar.

HWEDAR, angels. hvædher, der absolute *acc. neutr.*, wie *utrum*, als Fragepartikel, theils alleinstehend, theils mit folgendem odo.
huuedhar ir iu quhami odo uuir nohsculim siin quhemandes biidan, *utrum*–. Is. 5, 5.
uuedir ist pezera, allero unsaldon heime ze gebitenne, alde allen saldon ze holz ze indrinnenne? Syl.
uuedar, *an.* Prud. 1. uueder sie doh macholin *ranas* unde *scinifes* unde *sanguinem*, daz ist in *quaestione.* N. 77, 49.
uueder demo–, alde demo–, *num–, an–.* Org.
uueder iz reht alde unreht uuare, *num–.* Bo. 5.
uueder carthago uuare *diruenda* alde ne uuare. Bo. 5.
uueder sie soltin alde ne soltin, *num–.* Bo. 5.
ziu suigest tu? uueder fore scamon alde fore erchomeni? *pudore an stupore?* Bo. 5.
uueder diu *affirmatio–*, alde diu *negatio–.* Org.
uuedar fon gote si odo ih fon mir selbomo spreche, *utrum–.* T. 104.
(unze si in ein wurten, uueder si in ersluogen oder si in erwurgten. D. III. 92.)

NI HWEDAR, *neuter*, keiner von beiden.
ni uuedar ána ander (keines ohne das andere). O V. 12, 75.
ni mahtu irsehan ni uuedar enti sinaz. O. V. 6, 62.
ube iz ne uueder dero zueio ne ist. Org.
tero ne uueder ne uerrucchet taz ander. Org.
iro ne uueder ne machot taz ander. Org.
so ne heizet ouh ne uueder mer ring danne daz ander. Org.
so ne sol man ne uueder sprechen. Org.
ne uindest tu ne uueder, noh uuiò siu ligen, noh uuar siu ligen. Org.
also dero ne uueder noh tanne uuar noh lugi ne ist. Org.
ne uueder ander ne recchet. Org.
deprecatio ne uueder ne ist. Org.
durh iro neuueder ne–. Wm. 5, 1.
fone diu ne ist neuueder fol guot. Bo. 5.
ne uuederer iro, keiner von ihnen beiden. N. 73, 16.
ne uuederer mit andermo ne ist. Bo. 5.

ne uuederer irredo noh *iudicandi* noh *eligendi*. Bo. 5.
iro ne uuederiu ne. Nf.
ne uuederiu *tentatio* fiures noh uuazzeres. N. 65, 12.
ne uuederez ne ist–. Org.
ne ist ne uuederez guis. Org.
ne uuedermo, *neutro (modo)*. Org.
mit ne uuederemo (uuedermo. Wm. II.). Wm. 4, 16.
der ne ist in ne uuederro geskefte, *habitu neutro*. Bo. 5.
iro ne uuedera. Bo. 5. 258.
ne uuederen laz mih kelih sin, noh *malis christianis* noh *paganis*. N. 70, 4.

NI HWEDAR (cf. hwedar als Partikel), weder, nichts von beiden. Der Gegensatz (oft auch schon der erste Satz neben hwedar) erhält noh. Wie schon in einigen der unter dem *pron.* hwedar aufgeführten Beispiele zeigt sich deutlich der Uebergang zur Bedeutung von weder in:
noh ni mag ni uuedar sar thes huses uuiht bidihan noh hera nidar stigan. O. IV. 30, 13.
dar ne uueder ist ze heiz noh ze chalt. N. 65, 12.
ne sint ne uueder uuar noh lugi. Org.
ne zimberoe ne uueder noh an dero hohi noh an demo grieze. Bo. 5.
ne uueder ne habet lengi noh breiti. Bo. 5.
taz ne uueder ne ist cuot noh ubel. Org.
tiu ne uueder sint cuot noh ubel. Org.
ne uueder in–, noh in–. Wm. 2, 8.

NOH HUEDAR. Ra. noh uuethar. gl. K.
noh uuedar. Ra., *neuter*.
noh huedera, *neutrum*. Is. 2.

EINHWEDAR (nur in Notkers Schriften), *alteruter*, einer von beiden.
einuueder uuirdit uuar, daz ander lugi. Org.
also uuilon gedancha sint noh uuar noh lugi, unde aber sar ein uueder sint. Org.
nehein not ne ist, iro ein uueder *(alterum horum)* ana uuesen. Org.
indefinita ne skeident nicht uuar unde lugi, sie sint sament ein uueder. Org.
einuueder, *utrumlibet*. Org. tiz ein uueder. Org.
ein uueder uuirdet io doh. Org.
einuuederez (getan alde uerlazen). Bo. 5.
ne uindest tu doh nieht tero ein uueder. Org.
ein uuederer saget uuar, der iehento alde der lougenento. Org.
ein uuederez, ein uuederiz, *utrumlibet*. Org.
iz (fiur) prichet io zi ein uuederro hende, samo so der halzo. Mcp.
In imo sol benote ein uueder folgen, *possibile* alde *non possibile*. Org. und unde io benote sol einuueder sin, siechi alde gesundeda. Org. geht die Bedeutung schon in die der Partikel ein hwedar, entweder, über.

EINHWEDAR (entweder; cf. Partikel hwedar), mit folgendem odo, *aut–aut*. Nur in Notkers Schriften.
tannan uuirdet er ein uueder uilo guot alde uuola guot. Org.
so ist iz tir ein uueder so unuuunna alde scado. Bo. 5.
einuueder *subjectivam* alde *declarativam*. Bo. 5.
einuueder so hertet–alde bezerot. Bo. 5.
hinnan geskihet einuueder so dazsagent, alde sie ne enchedent–. Org.
varietate, einuueder *virtutum* alde *linguarum*. N. 44, 10.
einuueder in geriche alde in riuuuo. N. 78, 10.
einuueder ze ahtungo alde ze riuuo. N. 98, 1.
einuueder spuot alde tuala. Mcp. N. 103, 5. 117, 12. 118, 1. 119.

IO EIN HWEDAR.
sie tuont io einuuedir, sagent alde uersagent. Syl.

SO HWEDAR (nur bei Wm. und in Notkers Schriften), wer von zweien, *uter, utercunque.*
so uueder iz si. Org. so uueder man uuile. Org.
so uuederer mir hilfet, *homo* alde *angelus.* N. 117, 9.
so uuederez tero daz ander recchet, taz heizet–. Org.
so uuedermo ir gelih sint, *primo* alde *secundo Adam.* N. 48, 3.
so uueder er fore sah, so driskozez pilde alde fierscozez alde sinuuelbez, alde–, alde–. Bo. 5.
so uuederen der man bildot. N. 48, 20.

SO HWEDAR (cf. Partikel hwedar) ist in folgenden Beispielen als Adverb und Conjunktion gebraucht:
so uueder *fatum* gefrumet uuerde fone–, alde fone–, alde fone–. Bo. 5.
so uueder man iro bedarf, *in musica* alde in *arithmetica.* Bo. 5.
so uueder man chit, nein alde iah. Org.
sueder sie gefrumet uuerden *per praclatos* oder *per subditos.* Wm. 4, 11.

DEHWEDAR (nur in Notkers Schriften und bei Wm. Wb.; aus dihhwedar, dohhwedar oder ursprüngliche Form vom Stamm da und hwedar gebildet?), *uterque, alteruter.*
uuio mag tanne uuar sin teuueder (gesunde alle sieh). Org.
der mir deuueder neme. N. 26, 1.
ietemer mugin dih geirren deuueder (kann auch als *adv.* genommen werden) *pagani* oder *christiani.* Wm. 2, 2.
enero deuuederiz, *horum utrumque.* Org.
deuuederes, *alterutrius.* Bo. 5. daz christ unuerwantenlichen dewederre siner nature got unde menisk uollichen ist in ietwederre natura. Wb.
an deuuedero iz *predicativus* ist, taz machot–. Bo. 5.

EOHWEDAR, *uterque.*
tero io uueder ist samo unguis. Org.
iro io uueder *(n. s. n.).* Bo. 5.
io uueder *(a. s. n.).* Bo. 5.
io uuederer, *uterque.* Mcp.
dero ieouueederer uuirt ferlorin. N. 48, 11.
iuuer iouuederer, *uterque vestrum.* Mcp. 18.
dero io uuederiu. Org.
io uuederiu *substantia, bipes* ioh *gressibile.* Org.
io uuederiu micheli, *utrumque spatium.* Bo. 5.
io uuederiu. Bo. 5.
io uuederez, *utrumque.* Org. Bo. 5.
io uuederiz. Org. Syl.
io uuederez, *alternum.* Bo. 5.
iouuederes mer. Org.
iro iouuederis namo. Org.
iuuer io uuedermo, *alterutri.* Mcp.
fone io uuedremo, *ab utrique.* A.
iouuederemo, *utrisque.* Gd.
iouuedaremo, *diverso.* Gc.
iouuedermo. Bo. 5.
iouuedarero *(d. s. f.), diverso.* M. 29. Gc. 6.
ze eouuedareru, *utrobique.* Gc. 8.
iouuedara halpun, iouuederhalp, *utrobique;* s. halb. — cf. eogahwedar.

GAHWEDAR, *uterque.*
gihuuedara halba, *utrimque.* Or. 1. 2.
gahuuedera zilun. Frg. 59.
giuuederemo (nicht giuuederen, wie in Ggr. III. 51. steht), *utrisque.* T. 138.
ano gahuuedere, *sine utroque.* Frg. 59.
In Wm. III. 1, 17. steht in den lat. Versen über *utraeque (partes),* hiwadre übergeschrieben.

EOGAHWEDAR (cf. eohwedar), *uterque.*
iagiuuedar. O. IV. 9, 11.
eogiuuedar, *utraque.* T. 72, 6.
eocauuederemu. Pa.
eocauuedramu. gl. K., *utrisque.*
hiokauuedarero, *utrique (sexui).* Rb.

iogahuuedaru, *utrubique*. Gc. 4.
IUGIUUEDARHALB s. halb.
IETWEDER, *uterque*, erst im 12. Jahrh. in ietwederre natura. Wb.
EOGIUUARTHER bittem uuir. Ct. 61.

HWELIH s. HWA.

HWEO s. HWA.

HWI? oder ist es WI? Cf. sanskr. hvê. *vocare*.

HWEION, altnord. hvîa (cf. das mittellat. *vehare*, von der Stimme der Ziegen), wiehern, *hinnire*.
(ih) uueion. Pr. e. (Sal. 2. uueio. Sal. 4. uueien. Sal. 1.), *hinnio*.
(er) huuaiiot. Sg. 913.
uueiiot. D. II. 378.
weiot. F. 2.
weioth. Wn. 232.
uueigit. D.
uueihit. F.
wiot. Em. 32.
} , *hinnit (equus)*.
uueigot, *fremit (equus)*. VA. XI. 496.
(sie) uueiont. Bib. 1.
uueigont. Mη. Bib. 1. 2.
uueigon. Sb.
wihiut. Bib 5.
uuehiunt. Bib. 7.
} , *hinnient* (jauchzen. Luther).
imp. s. uueio! *hinni*. Mη. Bib. 1. 2. 7.
p. a. hueionti. R. uueionti. Ic., *hinniens*.

HWIO } s. HWA.
HWIU }

HWEKIAN s. Wegjan in WAG.

HWEDAR s. HWA.

HWOF s. WUOFJAN in WAF.

HWAL, *balaena* s. WAL.

HWELL, angs. hvall, *procax*, altnord. huell: *sonorus*. (hvella, *tinnire*.)
huueller, *procax*. R. Re. Ib.
uueller. Rb.
S. auch weliho in WÊ.,
HUUELLI, *f.* Can. 12. huelli. Em. 7. Can. 9. hueli. Can. 8., *pertinacia*.

HWÎLA, *f.*, Weile, goth. hveila, alts. hwila, angels. hvîle. (altnord. hvîla, *lectus*, hvilld. *quies*; cf. sanskr. sî, *jacere, dormire*, und kâla *tempus*.)
hora. H. 1. K. 17. Bo. 5.
momentum. Ib. Rd.
In Is. 4, 5. steht huuil vor w und in Pa. gl. K. vor Vokal: fona zîidi, aer huuil uurd. ih uuas dhar, *ex tempore, antequam fieret ibi eram*. Is. 4, 5. huuil aina (eina. gl. K.) *confestim*. Pa.
ahtodun uuilu, *octava hora*. K. 8.
niunta uuila, *nonam*. H. 13.
in einero churzerò uuilo, *hora*. Bo. 5.
uuilom, *horis*. K. 16.
gant ze einera uuilo in sedel. Bo 5.
die *quinque* uuila, *temporis spatia*. Ho.
uuilo, *momenta*. Ib.
neheina uuîla ungeuuehselot ne ist, *non est permanens*. Org.
so ih decheina uuila geruouuet bin. Wn. 1, 16.
unzi an desa uuila. Otl.
dar sie echert eina uuila uuesen sulu. N. 54, 16.
ube iz eina uuila ist. N. 54, 23.
uuesent dia uuila *patientes*. N. 30, 26.
bîten bezzere wila. D. III. 72.
slaf ist imo der tod, uuánda er sih in ana lazet eina uuila unde in aber sar hina uuirfet. N. 40, 9.
ube der dia uuila sih furder cherti. N. 85, 5.
uuis dia uuila (so lange) reht. N. 93, 15.
thaz gihiaz er in iu uuila (einst). O. V. 11, 10.
alla uuila, *continuo*. Ho.

al die uuila so uuir in demo lichamin pin, *quam diu.* N. 85, 7.
uuesen alle uuila in den dorfon. Wm. 7, 11.
al die uuila so disiu uuerliche uinstre ueret. Wm. 2, 17.
dia hwila, *dum, quam diu:*
taz tir uuirdit, taz uuehselot sih tia uuila iz ueret. Bo. 5.
tia uuila er lebet. Org. dia uuila sie uuiz sint. N. 146, 9. also fogal sine iungen bruote, so bruote mih, dia uuila unreht in uuerlte ist. N. 56, 2.
dia wila unz, *tam diu, quam:*
tia uuila unz iz ist. Org.
sint tia uuila lustsam unz man siu gehoret. Bo. 5.
sar dia hwila, sar io dia hwila, in dia hwila, adverbial bei Otfrid:
tho uuard sar thia uuila mihil erdbiba. O. V. 4, 21.
sar io thia uuila. O. I. 22, 28. III. 11, 30.
oba er in thia uuila firliusit sina sela. O. III. 13, 33.
ni hilfit iuih thiu ila thanne in thia uuila. O. IV. 13, 6.
So auch *dat. pl.* io dem hwilom, sar dem hwilom bei Otfrid:
mit then (stcinon) in then uuilon so uuoltun sie nan pinon. O. III. 19, 24.
uuolt er sar then uuilon gerno iz firdilon. O. V. 25, 62.
Der Dativ hwilon (cf. angels. hvilon, hvilum) als Adverb, bisweilen, jetzt (im 12. Jahrhundert schon zeigt sich dafür wilont. D. II. 277.):
uuilon, *paulatim.* Gc. 8. 9.
uuilon, *nunc.* D. II. 326.
uuilòn ioh ze demo ahtoden buohstabe. Mu.
tero namo mag uuola uuilon gegeben uuerden. Org.
uuanda iz uuilon *falsum* ist. N. 109, 4.
Eben so hwilom–hwilom:
huuilom blugisota, huuilom gatrueta, huuilom forahta, *modo–, modo–, modo–.* Frg. 59.
uuilon offeno, uuilon tougeno. N. 36, 28.
uuilon umbe uuat, uuilon umbe fuora. N. 38, 12.
diu uuilon sprichet *a capite,* uuilon *a corpore.* N. 118, 99.
uuilon ungeuuando, uuilon uone gelubedo. Org.
uuilòn *natura–,* uuilòn *gente* – uuilon *professione* – uuilon *dignitate* – uuilon *fortuna.* Org.
uuilon uuarm, uuilon chald. Org. — Mcp. Bo. 5.
eina hwila – andar hwila:
eina uuila *ad coelestia,* ander uuila *ad terrestria.* Mcp.
eina uuila–, andera uuila, *nunc–, nunc.* Bo. 5. Mcp.

Form und Flexion:

n. s. huuil. Is. 4, 5. uuila. Ib. Rd. II. 1.
d. s. uuilu. K. 8. uuilo. Bo. 5.
a. s. huuil (eina). Pa. gl. K. uuila. K. 17. Ho. II. 13. O. I. 22, 28. III. 11, 30. IV. 13, 6. V. 4, 21. Otl. N. 30, 26. 40, 9. 54, 16. 85, 5. Mcp. Bo. 5. Org. Wm. 2, 17. 7, 11.
n. pl. uuilo. Ib. Rd. uuila, uuile. Ho.
d. pl. uuilom. K. 16. uuilon. Gc. 8. 9. O. III. 19, 24. V. 25, 62. D. II. 326. Mu. Bo. 5. Mcp. Org. Nf. N. 36, 28. 38, 12. 109, 4.

HWILHWÀRBI HWILHWARBIC.
HWILWANCHIC.
HWILWENDIC, HWILWANDON.
HWILMAHT?
HWILSALDA.
UNTARUUILA, *f., intervallum.* Ib. Rd.
CHURZUUILA, *f., veloc hora.* Bo. 5.
STUNTUUILA, *f., articulum.* Em. 17. Gc. 8. 9. *momentum.* Em. 29.
in einero stuntuuilo, *in puncto horae (tanta spatia transisse).* Mx. Bib. 2.
einеru stunthuuilu, *uno momento.* K. 5.
stuntvuila, *ex parte.* Rg. 2.
stuntuuila, *momenta.* Gc. 6.
ETTANUUILO, *utrumque.* Gh. 1. 3. Gc. 1. 6.
habon ih ettenuilo (etuuilo. Wm. II.) ruouun. Wm. 5, 2.
ODOHWILA, *forte.*
odo huuila. Frg. 17.

odhuuila. K. 2. 4. 18. 30.
odouuila. K. 11. O. II. 4, 7.
ôduuila. Prud. 1.

HWILAC? — Ist in *diuturnitas*, uuila giu langsam ziti. Ic., uuilagiu zu lesen?

HUUÎLIN, *temporalis*. Sg. 913.
ni habet in imo selbemo uuurzalun, ouh ist uuilin, *sed est temporalis*. T. 75, 2.

HWÎLÔN (altnord. hvila, *quiescere*, goth. gahveilains, *requies*, anahveilan, *reficere*), *manere*, weilen.
si uuilot, *manet*. Bo. 5.

HWALB, *convexus*, das nach dem angels. und nord. Anlaut und dem lat. *globus*, griech. κόλπος, hieher gehört, habe ich, da es im Althd. immer ohne H-Anlaut vorkommt, im ersten Theil des Sprachschatzes unter WALB aufgeführt.

HWELF, *n.* (bei Sg. 242. O. und T. m.), alts. und angels. hvelp, altnord. hvelpr, *catulus*, Junges wilder Thiere; des Löwen N. 56, 5. des Tigers Bo. 5. des Affen Bo. 5.
n. s. uuelf. Sg. 242. Org.
g. s. (welfes. D. III. 23.)
a. s. uuelf. Bo. 5. (D. III. 23.)
n. pl. uuelfer. N. 56, 5. 103. 21. Es.
welpher. Tr. welfer. Wb
uuelfi. Sg. 242.
uuelfa (cod. vind. uuelpha). O. III. 10, 37. T. 85.
d. pl. uuelferen. N. 56, 5.
a. pl. uuelfer. Bo. 5.
Nom. pr. HWELFO. HWELFRA. Auch berouuelp*us* hieher?

HWALZJAN s. WALZJAN in **WAL.**

HWEMMJAN s. **WAMM.**

HWANN- s. **HWA.**

HWENJAN (cf. angels. hvan, *calamitas*), *vibrare*; cf. lat. *quatere*.

Inf. huuennen, *minitare, vibrare*. Ra. gl. K.
uuenen, *ciere, i. movere (virgam)*. Mcp. 53.
(ih) uuenno, *libro (missile ferrum)*. VA. X. 421.
(er) huenit. R.
uuenit. Bib. 1., *vibrat*.
(sie) uuennent *(politi lanceas)*. Bib. 2.
(er) uuenita, *sollicitabat (spicula)*. VA. XII. 404. *corruscat (telum)*. VA. XII. 887.
uueneta, *corruscat (ignem)*. VA. V. 642.
(sie) uuenitun, *vibrabant (ferrea acumina)*. Prud. 1.
p. a. uuenenti, *vibrans*. A.
n. s. m. uuennenter, *crispans (hastilia)*. VA. I. 317.
n. s. f. uuenentiu, *quatiens (securim)*. VA. XI. 656.
uuennentiu, *vibrans (lux)*. Prud. 1.

GAHWENIAN.
er geuuenet sin suert, *vibrabit*. N. 7, 13.

HWENUNGA? — Ist dieses Wort aus in uienunga (ist im cod. undeutlich geschrieben), *vibramine*. Ald. 4. zu folgern?

Gehört das *nom. prop.* WENILO hieher, oder zu wan?

HWAR s. **HWA.**

HWER s. **HWA.**

HWER, *m.* (der *pl.* uuera spricht für *m.*; oder ist in huuera, *lebeta*. Rb. huuera als Nomin. Sing. zu nehmen, wofür die Glosse in uuerum, *in lebetis* spricht? dann wäre huuera, *f.* anzusetzen; aber der deutsche Theil der Glosse: in uue um müsste dann: in uuerom lauten, auch widerstreitet der *d. s.* in uuere), altnord. hver, angels. hver, *lebes*; aber daneben auch angels. hver und vear, *poculum, aqualis*, wodurch der h-Anlaut verdächtig wird; cf. das lat. *vas*; aber auch CHAR, goth. kas), Kessel, Gefäß, *lebes*.
huuera, *lebeta*. Rb.
in uuere, *in lebete*. Rb.
uuera, *lebetes, lebetus*. Rb.
in uuerum, *in lebetis*. Rb.

HWARB.

Wenn HW organischer Anlaut ist, so bietet sich sanskr. sri, *ire*, oder sanskr. hvri, *distortum esse, vacillare* (cf. auch *curvus*) zur Vergleichung dar; das lat. *orbis* (cf. auch ῥέμβειν) scheint dagegen für die Ursprünglichkeit eines W-Anlauts zu sprechen, und dann liefse sich sanskr. vri und lat. *volvere* und *vertere* vergleichen.

HWERBAN (hwirb, hwarb, hwurb, hworb), goth. hvairban, alts. hwerban, angs. hveorfan, *abire, redire, reverti*, altnord. hverfa (auch Rs. gl. K. Rf. Rb. Mat. H. zeigen im Althd. f, v statt b, hwerfan), *verti, reverti, rotari, redire, agere*, woraus die sinnliche Bedeutung des heutigen: werben, sich ergiebt.

uueruan, *redire*. H. 18.
ih huuirfu in min hus, *revertar*. Mat.
uuarb zi ira hus. T. 4, 9.
huuerbant, *redeunt (de via)*. K. 67.
uuirbit sibba zi iu, *revertetur*. T. 44, 8.
ia limphit mir the ih uuerbe in mines fater erbe. O. I. 22, 54.
er uuerbe fon brutloufti. T. 150.
uuarf, *rediit*. H. 21.
uuurbun heimuuartes, *reversi sunt*. T. 6, 7.
uuirfit, *remeat*. gl. K.
der (uuân) io uuirbet mit tero ueruluchenun manegi. Bo. 5.
die ouh sament mir uuerbent. N. 24, 21.
sie uuerbent mit arbeiten so uuar sie uuerbent. N. 13, 3.
mit arabeitin uuerbent. O. I. 18, 39.
weruen uone gote ezzen in, *quaerant a deo escam sibi*. Wb. ps. 103.
die selben *heretici* danne uuerbent also manige pharre under dien liutchuoen. N. 67, 31.
uuerbent innan beche. O. V. 20, 116.
(ringa) uuerbent umbe einen steft *(cardinem)*. Bo. 5.
uuar sie (salida) ana uuerbent. Bo. 5.
uuanda ih unter in uuarb in unsundigi, *ambulavi*. N. 25, 1.
uuerben, *torqueri*. Mcp. 73.
tiu den himel tuot uuerben. Mcp.
uuiruit, *rotabitur*. Rf.
tauala uuerauanti, *versatilis*. Rb.
suuert uuerbentaz, *versatilis*. N. 17, 30.
uuerbenden, *conversantibus*. Gx.
uuerbinde, *negociantes*. N. 70, 15.
[*justus (christus) pro lapsis agit*, wirbet. IId.]
hwerban bi:
uuurbon be sina lipleita. S.
hwerban umbi:
daz ih tar umbe uuurbe, mich bewürbe, bemühte. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. uueruan. H. 18.
[huuaraban (es steht huuabban), *redire*. K. 4. und uuarpen, *redisse*. Sg. 193. sind wohl schwacher Conj.]
uuerben. Mcp.
(ih) huuirfu. Mat.
uuirbu. T. 57, 7.
uuirbo. N. 24, 20.
(er) uuiriuit. Rb.
uuiruit. Ra. Rf. H. 25.
uuirfit. gl. K.
uuirbit. Bib. 1. T. 44, 8.
uuirbet. Bo. 5. (Hd.)
uuir huueruemes, *convertimur*. Frg. 47.
(sie) huuerbant. K. 67.
uuerbent. O. I. 18, 39. III. 23, 34. V. 20, 116. Bo. 5. N. 13, 3. 24, 21. 67, 31.
uuerbint. N. 67, 2.
(ih) uuerbe. O. I. 22, 54.
(er) uuerbe. T. 150.
(sie) weruen. Wb.
ih uuarb. N. 25, 1. 70, 17.
(er) uuarb. T. 4, 9. 47, 9. 60, 16.
uuarf. H. 21.
(sie) uuurbun. T. 6, 7. 8, 8. 67, 3. O. IV. 35, 38.
uuurbon. S.
uuurben. N. 98, 8.
ih uuurbe. Bo. 5.
(er) uurbi. T. 81.
(sie) uuurbin. T. 8, 8.
p. a. uuerauanti. Rb.
uuerbenti. T. 121.
uuas huuerfandi, *revertebatur*. Is. 5, 7

a. s. m. uuerauantau, *tridentem.* Rb.
a. s. n. uuerfantaz, *versatilem.* Bl.
n. pl. m. uuerauente, *tridentes.* Rb.
huuerbente, *revertentes.* K. 6. 7.
d. pl. uuerbenden. Gx.
uuerbenten. Rg. 1.
uuerbendin. D. II. 384., *conversantibus (in galilea).*
a. pl. m. uuerbinte. N. 70, 15.

UUERAUANTLIHAZ, *versatilem.* Rb.

KEHUUERABAN, *converti.* K. 7.
(er) kehuueraue, *convertatur.* K.
(sie) gahuuerfen, *convertantur.* Frg. 13.
(er) chiuurfi, *revertevetur.* Is. 5, 7.
p. p. in sih giuuorban, *reversus.* T. 97.
chiuuoruane, *conversi.* Is. 9, 4.
zi niuuuihti kiuuorfan (?), *ad nihilum redactus.* gl. K.
kihuuorban uueran, *reverti.* K. 29.
chiuuoruan ist, *convertitur.* Is. 9, 4.
gihuuorfan ist, *remeavit.* Frg. 41.

UNGIUUERUANTLIH (unkiuuerfentlih. gl. K.), *irrevocabilis.* Ra.

ARHWERBAN, erwerben.
des ne mohta ih niet eruuerban. Wm. 5, 6.
aruuerpant. Ra. iruuerfant. gl. K., *resapiunt.*
iruuerue, *resipiscat.* M. 30. Gh. 1. 3.
(er) eruuurbi fon beche hera uuidorort. O. III. 24, 99.
(nu hilf uns sine hulde irwerven. Cdg. 729.
daz habent si umbe got irworven daz si lebent iemir ane groze sorgen. Cdg. 235.
ih han willichliche erworven dine botescapht. Cdg. 2006.)
der tivel hat dine sele erworven Cdg.

UMBI HWERBAN.
Elix umbeuuirbet pi demo himelgibele, *flectit meatus.* Bo. 5.
umbiuuarf, *lustravi.* Ja.
so uuit so himil umbiuuarb. O. IV. 11, 7.
èr ther himil umbi sus emizigen uuurbi. O. II. 1, 17.
umbiuuirf, *gira.* Ib. Rd.

ANAHWERBAN.
cardo, ubi vertitur ianua, thar uuiruit (uuirfith. gl. K.) ana turi. Pa.
[da (an den Achseln) die arme ana weruent. D. III. 46.]

AFARHWERBAN.
afurhuiruit, *remeat.* R.

WIDARHWERBAN (alts. witherwerban), *reverti.*
Inf. uuidaruuerban, *reverti.* T. 151.
ih uuidaruuirbu. T. 128.
(er) uuarb uuidar, *regressus est.* T. 111.
uuidaruuarb (fon beche). O. V. 9, 2. T. 151.
(sie) uuidaruuurbun, *revertebantur.* T. 210, 3.

UUIDARERT UUERFANTAZ *(a. s. n.), recidiva.* Gc. 8

BIHWERBAN (alts. bihwerbhan), bewerben (cf. bihwarbjan).
Inf. mit koufu sih biuuerban. O. III. 6, 21. er uuolta thaz biuuerban, thaz uuir niruuurtin. O. III. 26, 33. nu ni mag biuuerban, thaz sih giheile selban. O. IV. 30, 26.
ih piuuirfu, *devito.* Pa. Ra. gl. K.
(er) biuuirbit zi lib. O. III. 24, 30. ther hiar then bu biuuirbit. O. II. 16, 8.
(er) biuuerbe: ioh er thaz biuuerbe, er suliches ni tharbe. O. II. 12, 26. thin gnatiz èr biuuerbe, èr mir ther sun irsterbe. O. III. 2, 20. so uuer so thaz biuuerbe. O. III. 18, 32. thaz baz ist, man biuuerbe, thaz ein man bi unsih sterbe. O. III. 25, 25. (Diese Beispiele können, wie die des Infinitivs, auch zu bihwarbjan gerechnet werden.)
er thaz biuuarb, thaz er bi unsih irstarb. O. III. 26, 60. so siu thaz sálbon thar biuuarb. O. IV. 2, 17. druhtin selbo thaz biuuarb, mit themo sabane ouh

gisuarb. O. IV. 11, 17. iuer iagilih biuuarb, thaz man mih irhuabi ioh scono bigruabi. O. V. 20, 79.

(er) piuuarf (die Gnade Gottes). Ho.

(sie) biuuurbun: iagilih hiar sehan mag, uuar ther lichamo lag, uuar inan ouh giburgun thie man, thie thaz biuuurbun. O. V. 4, 58. tho sie hiar thaz biuuurbun, bi thia selbun sconi irsturbun. O. V. 23, 64. beuuurben: daz eiuera ding peuuurben sie. N. 63, 5.

(ih) biuuurbi: mit thionostu ih biuuurbi, thaz ih mit thir irsturbi. O. IV. 13, 42.

(er) biuuurbi, thaz sin friunt nirsturbi. O. III. 24, 77. thaz man biuuurbi, thaz ther man eino irsturbi. O. III. 26, 27. thaz er thaz biuuurbi, bi unsih thar irsturbi. O. IV. 4, 2. (daz er ime die selben diernen bewrf ze gemahelen. D. III. 86.)

(sie) biuuurbin, thaz sie nan giburgin. O. V. 7, 32.

HWARBJAN (angels. hverfjan, hvearfjan, *volvere*), *volvere, vertere. verti, rotare, redire.* Cf. HWERBAN für die Formen des *praes.*

Inf. uuereben, *versare (manum in cithara).* Ar. 2.

uuerbin, *devolvere (sphaeras).* Mcp.

(ih) uuerfiu (?), *incitabo.* Pa. gl. K. (uuirfu. Ra.)

(du) uuerbest den himel, *versas.* Bo. 5. uuerbest alliu ding, *das cuncta moveri.* Bo. 5.

(er) uuaripit, *rotat (hora solem).* Prud. 1. uuerfit, *vergit.* Ra. gl. K.

uuerbit: (rad) sih io umbizerbit ioh emizigen uuerbit. O. III. 7, 14. thiu meiuent, uuio sih zerbit ioh thisu uuorolt uuerbit. O. III. 7, 17. ni uuerbit, *non redit.* T. 147.

uuerbet: uuerbet al daz tir ist, *circulo ducit.* Bo 5. daz man dana uuile, ube iz fasto stat, daz uueget man, daz uuerbet man. N. 117, 13. uuerbet den nagel, der an demo ruodere ist. Bo. 5.

(sie) uuarpent, *degenerant (?).* Eb.

(du) huuarabes, *redeas.* Kp.

(er) uuerbe: der ouh tia lirun uuerbe, der uuerbe sia ze demo meze, daz si uber denetiu ne kelle. Mu.

(sie) ne uuerbent sih nah demo uuillen–, *convertant.* Bo. 5.

(er) uuarpta: tho er deta thaz sih zarpta, ther himil sus io uuarpta. O. II. 1, 21. uuarpta, *rôtabat (ensem).* VA. IX. 441. (er) uuarpta in siu hus. T. 119.

p. a. n. pl. m. uuarbante, *revertentes.* K. 55.

GAHWARBJAN (alts. gihwerbian).

Inf. kauuerpian (cauuerfan. Pa.), *convertere.* gl. K.

(er) giuuerbit, *convertet* (manige ze truhtine). T. 2, 6.

imp. s. kihuuerebi, *diverte (a malo).* K. p. kahuuerue (kiuuerui. gl. K.), *adverte.* Pa.

p. a. d. s. m. kehuuarbantemu, *convertenti.* K. 2.

p. p. geuuerbet (in alla rarta). Bo. 5. giuuarpto, *rotata (milia annaliuni).* Prud. 1.

cauuarptiu *vel* kauuantiu, *mutati.* Em. 29.

kiuuerbit uuesan, *converti.* K. 13.

fone diu sint an dero lirun unde an dero rotun io siben seiten unde sibene gelicho geuuerbet. Mu.

gin kehuuerbit. K. 63.

sin giuuerbit, *convertantur.* T. 64, 6.

apollinis uuald ze so geuuissero rarto geuuerbet uuare, *congrueret.* Mcp. 11.

giuuarpit uuerdint, *rotantur.* Prud. 1. uuerdent keuuerbet an *bonum, reformantur.* Bo. 5.

ARHWARBJAN, *averti, subvertere.*

imp. s. erhuuarabi! *avertere!* K. 7.

p. a. eruuerbenti, *subvertens (gentem).* T. 194, 2.

UMBI HWARBJAN.

der himel sih umbeuuerbet. Bo. 5.
umbeuuarbti, *torqueret (orbes)*. Mcp. 47.

WIDARHWARBJAN.
mit uuideruuarbtero redo, *relegente*. D. II. 332.

MOTUUARPIU? (moatzouuarpidu. Pa. moatzoauuarbithu. gl. K.), *animadverto*. Ra.

BIHWARBJAN.
piuuarpiu. Pa. piuuerfio. gl. K. piuuerbio. Ra., *deverto*.
pihuuarbe, *avertat*. K. 38.

(FARHWERBIAN, *pervertere*. Hel.)

ZUOHWARBJAN.
zouuerpi, *adverte*. Ra.

HWARBÔN (alts. hwarbôn, *cedere*).
(er) uuarbot, *versatur*. Ic. Rc.
uuarpot, *deverberat*. Gc. 8.
(sie) uuarapont, *recursant (curae ex ore)*. VA. XII. 802.
(er) uuarapota, *morabatur (legio campis)*. VA. IX. 368.
uuarpota, *versabat (nova pectore consilia)*. VA. I. 661.
(sie) uuaraboton, *versabantur*. Rb.

HWARB, *m.* (cf. das folgende hwarba und angels. hverf, *commutatio*, hverfa, *vertigo*; alts. hwarf, hwarbh, *congregatio*).
uuarb, *vertigo*. Mcp. 67.
sibun uuarb, *septies*. T. 98.

UUARP, *stamen* s. werfan.

HWARBA, *f.*, *motus*, *vicis* (cf. das vorige hwarb).
diu hohesta uuarba (an der lira) unde diu niderosta, die sint fore unmeze ungezamestun. Mu.
tiu natura habet iro uuarba ane den uuillen. Bo. 5.
uuarben, *motibus*. Bo. 5.
Der *acc. s.* und *pl.* und *dat. pl.* wird von O. adverbial *(vice etc.)* gebraucht:
korata er thia uuarba thera uueichun gilouba. O. III. 6, 19.
sar io thia uuarba. O. III. 14, 25. 20, 47. V. 3, 12.
druagun se iro salbun mit in sar thia uuarbun. O. V. 4, 13.
sih skeident thio uuarba sar in alahalba. O. V. 20, 37.
mit thiu sie then uuarbon lobont druhtin selbon. O. V. 23, 180.
sid tho thesen uuarbon. O. IV. 6, 8.

UUILLIHWARBA.
gen. uuilleuuarbun, *liberae voluntatis*. Bo. 5.

HWARBLÎHI.
uuarblich, *versatilis*. Ib. Rd.
n. s. m. uuarapliher, *volvendus (dies)*.
n. s. n. uuerbilichiz, *versatilis*. D.
a. s. m. cholz uuarblihun, *volubile buxum*. VA. VII. 382.
d. pl. uuaraplihen, *volvendis (mensibus)*. VA I. 273.

HUUÎLIUUERBI, *f.*, *volubilitas*. Ra. (Cf. goth. hveilahvairbs, πρόσκαιρος. Marc. 4, 17.)

UUIUUARPIC (uuiluuarpic?), *fortuitum*. Mart.

HWÎLHWARBIC.
uuiluuerbic, *turbulentus*. Ra. gl. K. *volubilitas*. gl. K.

UUILLIUUARBIGERO cleini, *(d.) versipelli astutiae*. Prud. 1.

UUINTUUARAPIG man, *ventosus homo*. Em. 21.

LIHTUUERPIC, *levis*. gl. K.

UUARBUNGA, *volumina (noctis)*. Ar. 3.
UMPIUUERUUNGA himiles, *vertigo cocli*. Sg. 242.

HWARBIDA, *f.* — *quid est gestus? aut* para, uuichunga, anterunga, uuerbida. Db.
GAHWARBIDA, *f.*
d. gihuuerbithu, *conversione (divinitatis in carnem)*. Wo. 2.

MISSAHUARPIDA, *f.* R. missauuarbida. Re. missiuuerbida. Re., *eversio*.
missauuarabida, *versutias*. Rb.

BIHWARBIDA, *f.*
in subversionem et perturbationem, ci bisenkitu enti ci biuuerbidu. W.

MOATZOAHWARBIDA s. mothwarbian.

HWARBARI, Werber. *m.* — (uuerbare, *negotiator*. Tr. Cr.)

MISSA HUARPARI, *eversor.* R.

GAHWARBI, *n.*, Gewerbe, Geſchäft. (waz sin gewerf ware. D. III. 69.)

UMBIHWARFI, *f.* umbihwerf *(m.?)*, umbihwerft *(f.?)*; cf. umbihwurft. — iares umbiuuarffi. Pa. iares umbiuuerf. gl. K. iares umpiuuærft. Ra., *anniversaria.*

umbiuuerft, *orbis.* T. 5, 11.

umpiuuerft, *actra, (rota coeli).* Pa. gl. K.

umpiuuerf, *gyrum.* Ra.

HWARBALON (cf. hwerbil), *rotare, rotari*; nord. hvarfla, *evagari*, hvirfla, *in gyrum agere.*

man dar inne sihet samo so einen sternen uuarbelon. Mcp.

uuarpalot, *rotatur.* Mart.

uuarbolot, *rotat (annum cardo).* Prud. 1.

uuarbelot (der himel). Bo. 5.

uuarbolont, *versantur (in infimis).* Rc.

uuarbelonden. Gx. uuarblonden. D. II. 284., *conversantibus (in galileo).*

HWERBO, *m.* (angels. hverfa, *vertigo*).

n. s. uuerbo. D. Bo. 5. (werbo. Tr. Zf.) uueruo. R. Sg. 242. D. II. 338. Ms. Bib. 1. 2. 7. Prud. 1. uuerauo. Rb. Prud. 1., *vortex, vorago, charybdis, euripus.*

(d. s. weruen, *voragine.* Can. 13.*)*

a. s. chrumpi uueruun umpichertun, *in vertiginem rotabantur.* Mart.

uuerben, uuerbin, *axem.* D. II. 318.

n. pl. uuerauun, *gurgites.* Rb.

d. pl. uuerbon. F. uuerfün. VG. III. 241. vuervun. Prud. 1. uuerebon. D. II. 322., *vorticibus.*

HWERBA, *f.*

tie fone dero uuerbun springenten ringa, *ex volubili orbe decidentes sphaeras.* Mcp. 29.

SINUUERFT, *circa.* Pa.

HWERBIL, *m.*, Wirbel.

uueribil, *sistrum.* D. II. 344.

uuerbil (werbel. Wn. 460.), *plectrum.* D. II. 326.

(werbil, *pliroma.* Hs.)

HWIRVIL (nord. hvirpl, *vertex; gyrus*; hvirfilvindr, *turbo*, Wirbelwind), *m.*, Kreiſel. uuiruil, *turbo.* VA. VII. 378.

SINHWERBAL, runb.

d. s. f. sinuuerbalero, *rotunda (cavea).* Prud. 1.

a. s. f. sinuuerfalun, *teretem.* D. II. 340.

a. s. n. sinuuerpalaz, *recavum (speculum,* gisteini*).* Prud. 1.

n. pl. f. sinauuerpalo, *tornatiles (aureae).* Mz. Bib. 1. 2., scheint substantivisch zu stehen (Bib. 7. hat siniuuerpili).

SINUUERBILI, *f. teres orbis.* Prud. 1.

d. s. in sinauuerpili, *in coma (abtonsi).* Bib. 1. 2. Ms. Sb.

a. s. sinuuerpili. Bib. 7.

sinuuerbili. D. II. 340, *conum.*

a. pl. sinauuerpili, *i.*, chasa, *formellas casei.* Ms. Sb.

SINUUERBAL *(m.* oder *n.?).* gl. K. sinuerpal. Ra. sinuuerbel. Pa, *alvus, (venter).*

SUNNIUUIRPILA, *f.* W. sunneuuirbel. Cr. sonneuuirbel. L., *solsequia* (Pfl).

UUORP, *falcarius.* Tg. 1.

uuorpo, *spande (?).* Tg. 1.

GAHWORVANISSA, *f.*

g. kihuuoruanissa, *conversionis.* K. 63.

UMBIHWURFT, *f.* (cf. angs. hvyrft, *orbis, ambitus*).

umbiuuurufti, *gyro (vallabat abyssus).* Rb.

umbiuurft, *orbem (terrarum).* H. 26.

iares umpihuurfti, *anniversaria.* R.

SANTHWURF? s. werfan.

SCAZHWURF? s. werfan.

GAHWURFTIGI, *f.* ist wohl für geuuurftigi s. gebarda, *gestum.* Mcp. und für keuuirftigi in *quid est pronuntiatio?* kerertida, kebarda, kehaba, keuuirftigi, kezami. Db. anzusetzen. Cf. gawurftigi, gawirftigi in WARF. Hieher gehört auch wohl unser Werft (Schiffswerft), angels. hwarfa.

HWERGIN s. HWA.

HWAS s. HWAZ.

HWISPALÔN (angels. hvisprian, *susurrare*, *murmurare*, hvistlan, vistlian, *sibilare*, nord. huisl, *susurrus*, huisla, *in aurem dicere*; hvissa, *fremere*; hvisk, *susurrus*, hviskra, *susurrare*; der Anlaut H ist vielleicht unorganisch), wîſpern.

uuisbalot, *sibilat.* Rb.

ARHWISPALÔN.

(er) arhuuispalot. Ra. iruuispalod. gl. K., *resilet, resonat.*

UUISPILOD, *m.* Rb. uuispilodi. Gc. 8. uuisbelot. Gd., *sibilus.*

HWÂZAN s. WAZ.

HWAZ, aus HWA-Z, zu sanskr.

sô, lat. *acuere*, gehörig. S. auch WAZ.

HWEZJAN, angels. hvettan, altnord. hvetia, *acuere* (altnord. hvessa, *acuere*, hvata, *festinare*), wetzen, ſchärfen; cf. auch goth. hvôtjan, *comminari, increpare.*

Inf. uuezzen (suert), *acuere.* Nd.

(er) uuezze an sih, *provocet in se (actum mentis).* Bo. 5. 256.

(sie) uuazton (wazten. Wb.), *exacuerunt* (iro zunga also suert). N. 63, 4.

imp. s. uuezzi! *molire (bipennem).* VG. IV. 331.

p. a. huuazanti. Ra. huuazzandi. gl. K., *aculantes.*

GAHWEZJAN.

(er) giuuezit, *exacuit.* Gc. 3.

(wir) giuuezzen: then hugu uuir giuuezzen. O. IV. 5, 58.

p. p. giuuezzit: akus ist giuuezzit. O. I. 23, 51.

giuuezit (giuuezzit. Sb.), uuirdit, *foederabitur (ferrum ferro).* Mſ. Bib. 2. 7.

sie habent geuuezzet (iro zunga), *acuerunt.* N. 139, 3.

WEZZINC, *n. pr.* Hieher?

HWEZISTEIN.

HWAS, angels. hvæs, hvat, altnord. hvass, *acer, ventosus, aculeatus*, hvattr, *acutus* (hvatr, *masculus, alacer*), mittelhd. was, ſcharf; cf. alts. menhwat, nithhwat *acutus.* R. Pa. N. 56, 5. Ra. gl. K. *asper.* Gh. 1. 2. 3. 4. Mŋ. Bib. 1. 2. *scaber.* Ald. *scabrosus.* Sal. 1. *acer.* K. 28. *atrox.* Gh. 1. 3. Rb. *horridus (mirtus, silva).* VA. III. 23. IX. 382. uuassaz uuafan. O. I. 15, 45. uuasse strala. N. 119, 4. uuassez suert. N. 56, 5. uuassa. *ancipites (tribuli).* Prud. 1. uuesser zein, *serrata regula.* D. II. 321. diu uuassen gescoz. Wm. 4, 4. uuassirun (uuort). *atrociores.* Rb. uuassiu uuort. N. 44, 6. uuassen sin. Mcp. huuassoro, *efficacior.* R.

Form und Flexion:

huas. R.

huuuas. Pa.

uuas. Ra. gl. K. O. IV. 13, 44. Wm. 5, 7. IV. uuahs. Wm. 5, 7.

n. s. m. uuasser. VA. III. 23. IX. 382. Sal. 1. uuesser. D. II. 321.

n. s. n. uuassaz. O. I. 15, 45. V. 1, 16. uuassez. N. 56, 5.

d. s. m. n. huazsemo. R. uuassemo. Ra.

a. s. m. uuassen. Mcp. Gh. 1. 2. 3. 4. (wessen. Mos.)

n. pl. m. uuasse. N. 44, 6. 63, 4. 119, 4. uuassa. Prud. 1. wahse. Wb.

n. pl. n. uuassiu. Mŋ. Bib. 1. 2. N. 44, 6. uuassen. Ald.

a. pl. n. diu uuassen (uuahsen. Wm. I. IV. IX.). Wm. 4, 4.

Compar.:

n. s. m. huuassoro. R. wessero, *acutior.* Rg. 2.

n. s. f. uuassira. K. 28.

n. pl. n. uuassirun. Rb. uuassorun. Gh. 1. 3.

HWASSO, *adverb.*
sie lertun sie iz mit suerton, nales mit then uuorton, mit speron filu uuasso. O. I. 1, 84.
filu puasso firbot. O. II. 6, 6.
filu unasso ruarta O. III. 13, 20.
filu uuasso uuerit. O. IV. 17, 11.
ih siho uilo uuasso. Wm. 4, 5. 7, 3.

HUUASLIHHO, *effîcaciter.* R.
uuaslihho, *acutior.* Pa. *acriter.* Rb. *atrociter.* Rb.
huuaslihhor, *acutior.* gl. K.

WUNTARHWAS, wunderſcharf, ſehr ſcharf. Ist dieses Wort aus: mit uunter uuassho shuereto (mit uunter uuassu suertu?). Gg. anzunehmen?

ZWÎHWAS, *anceps.*
(zwiwahs, *biceps.* Sal. 1.)
achus zuuiuuaz, *bipennis.* Ic.
n. s. n. zuiuuassaz, *anceps (gladius).* Prud. 1.
d. s. m. n. zuiuuassemo, *ancipite.* VA. VII. 525.
n. pl. n. zuiuuassiu (ziuassiu. Mr. zuiuuassi. Bib. 13. zuiwassi. Bib. 11. zwiwahsi. Bib. 6. zuiwesse. Bib. 4. zuiuuassun. Bib. 7.), *ancipites (gladii).* Sb. Ps. 2. Bib. 1.
d. pl. zuiuuassen, *bisulcis,* Prud. 1.
a. pl. zuiuuassi, *bisulcas (ungulas).* Prud. 1.

HWASSÊN.
uuasseti, *horreret, i. e. asper esset (carduus).* VG. I. 151.

HUUAS, *ensis.* Pa.

WASGER, *n. pr.* Hieher?

HWASSA, *f., acies,* Schärfe.
n. s. huuassa, *ensis.* Ra. gl. K.
uuassa. Wn. 232. uuessa. Tr. wahsa. Hs., *acies.*
d. s. uuassun, *cuspide.* D. II. 339. *acumine* (adamantinero). Mcp. 44.
a. s. huuassa. Ra.
uuassa. Pa. gl. K., *aciem (oculorum).*
uuassun, *aciem.* D. II. 338.

ORTHUUASSA. Ra. ortuuassa. gl. K. ortuuuasse. Ra., *aculeus.*
ORTHUASSO *(adj.? n. pl. f.?), aculantes.* R.

HUUASSI, *f., angina.* Ra. huassi, *angina.* R. *efficacia.* R.
uuassi, *angina.* Pa. gl. K. *rigor (gladii).* Prud. 1.
uuassiu (wohl uuassin zulesen), *acies.* Prud. 1.
uuessi, *acies, acumen.* L.
(wessi. Mon. wahsi. Em. 32., *acies.* wasse. Sal. 1. uuehse. Sal. 3., *acumen.*)
uassin, *sagacitas.* Ic.
(wessin, *acies.* F. 2.)
g. s. uuassi, *acuminis.* Pr. v.
d. s. huassi, *sagacitate.* K. 27.
uuassin, *sagacitate.* Ic.
uuassi, *mucrone.* M. 26. 29. Can. 10. 11. Gc. 1. 6. Prud. 1. D. II. 322. *cuspide.* D. II. 339. *acumine.* Gc. 3. Prud. 1. *spiculis.* D. II. 322. mit uuassi, *ferro.* Prud. 1.
uuasse, *acie.* Pa.
a. s. uuassi. Rb. wassi. D. II. 339., *aciem.*
n. pl. uuassi, *aculei.* M. 29. Gc. 1. 3. *spicula.* Gh. 1. 3. *cacumina (tribuli).* Mr. *acumina.* Bib. 1. 2. Prud. 1.
d. pl. uuassin, *aculeis.* M. 18. Can. 6. 10. 11. *ungulis.* Eb. Prud. 1. *sudibus, spinis.* Prud. 1. *spiculis.* Prud. 1. 2. *ictibus.* Prud. 1. D. II. 327.
a. pl. uuassi, *aculeos.* Gc. 3. 5. *spinas.* Gc. 3.

HWASSIDA, *f.*
mit uuassidu iro zungun. O. IV. 20, 40.

HWÎZ, goth. hveits, alts., angs. u. nord. hvit, sanskr. svèta, weiß.
albus. Sg. 913. Org. T. 30, 6. H. 21.
albidus. Mcp. 58.
candidus. Wm. 5, 10. Tr. Mcp. 29.
candens. Prud. 1. Mcp. 46.
lacteus. Mcp.
lacteolus. Prud. 1.
ein uuiz stein. Mcp.
ein uuiz farauua. Org.
uuizo feim. Prud. 1.
diser uuizo mennisko. Org.
uuizes sneuuen. O. V. 4, 32.
cotauueppi huizaz, *byssum.* R.
dero uuizun ahô. Mcp.

uuizemo uuetere, *candido luce.* Mcp.
uuizemo rouhfaze, *candenti.* Mcp. 56.
sinemo uuizen geuuate, *vesti candidae.* Mcp. 32.
mit sinero uuizun suester, *candida.* Mcp. 32.
in uuizero heiteri, *candente.* Mcp. 32.
in uuizero nazi, *albido humore.* Mcp. 58.
den huuizun cincun, *albuginem.* Gc. 4.
daz uuiza in demu augin, *albuginem.* Ib. Rd.
uuiza straza. Org.
uuizaz *diadema.* Mcp.
thie uuizun engila. O. V. 8, 2.
uuize tropfen. Mcp.
uuizu sint thiu lant. T. 87.
uuiz tuoh. Org.
uuizen sternon. Mcp.
in uuizen banchen, *lacteis.* Mcp. 75.
dero uuizon *unionum.* Bo. 5.
so uuiz andermo uuizera uuirdit. Org.
ih uuirdo uuizero sneuue, *super nivem dealbabor.* N. 50, 9.

Form und Flexion:

huuiz. Sg. 913.
uuiz. Org. Mcp. N. 146, 9. Wm. 5, 10.
n. s. m. uuizer. Mcp. Org. Prud. 1. uuizo. Prud. 1. Org.
n. s. f. uuiziu. Mcp.
n. s. n. huizaz. R. uuiziz. Org. taz uuîza. Org.
g. s. m. u. n. uuizes. Ib. Rd. O. V. 4, 32. uuizis. Org.
g. s. f. dero uuizun. Mcp.
d. s. m. n. uuizemo. Mcp. Org.
d. s. f. uuizero. Mcp. sinero uuizun. Mcp.
a. s. m. den huuizun. Gc. 4. uuizen. Org.
a. s. f. uuiza. Org.
a. s. n. uuizaz. T. 30, 6. uuizez. Mcp. daz uuiza. Ib. Rd. (auch in egero dez uuizsae? Ra.)
instr. uuizzu. T. 196, 7.
n. pl. m. uuize. Mcp. uuizze. N. 73, 14. thie uuizun. O. V. 8, 2. 20, 9.
n. pl. n. uuizu. T. 87. 91.
g. pl. dero uuizon. Bo. 5.
d. pl. uuizzen. H. 21. uuizen. Mcp. Bo. 5.
a. pl. n. uuizu. T. 91.

Compar.:

n. s. m. uuizzero. N. 50, 9.
n. s. n. uuizera. Org.

HWIZWURZ.
HWIZWIN.
HWIZHULLA.
EBANHWIZ.
a. s. n. ebenuuizez milche, *lactis instar (peplum).* Mcp. 45.
SAMIUUIZ, *subrufum.* Ib. Rd.
WIZER REGIN, Flufsnamen.
RANTWIZ, *u. pr.*
HWÍZÎ (nord. hviti), *f.*, Weiße, *albedo, candor.*
n. s. uuizi. Org.
g. s. uuizi. Gh. 1. 3. Org.
d. s. uuizi. Mcp.
a. s. uuîzi. Org.
HWÍZJAN (angs. hvitjan), weißen, *albare.* GAHWIZIT, *albatus.*
geuuiztiu, *dealbata.* M. 29. Gc. 1. 6.
d. pl. kahuuizitem, *dealbatis.* Frg. 23. sie uuerdent geuuizet, *dealbabuntur.* N. 67, 15. giuuizit uuerden, *albentur.* Bib. 1. 2. uuard keuuizzit, *dealbata.* N. 103, 1.
HWÍZÈN, weiß werden. ter nu uuîzêt, ter ne ist noh nieht uuiz. Org.

HWAIZI, *m.* goth. hwaitei, altnord. hveiti, alts. hwêti, angels. hvæte, lit. kwetczei, Weizen, *triticum* (Mr. Sb. Bib. 1. 2. Pa. gl. K. Ra. Rb. T. 108. Wm. 7, 2. K. 64. N. 103, 20.), *frumentum* (Sg. 242. Wn. 460. R. Wb.), *siligo*, (Pr. t. Pr. m.). Hängt das Wort mit hwiz zusammen? Cf. aber auch ζειά, sanskr. yava.

n. s. huuaizzi. Pa.
uueizi. Ra. Sb. Mr. Bib. 1. 2.
uuezi. Sg. 242.
uuazzi. gl. K.
ueize. Pr. t. IId.
waize. Wn. 460.
wize. Tr.
g. s. hueizes. R.
ueizes. Rb.

ueizzes. T. 108. Wm. 7, 2.
weizces. Wb.
d. s. uuezi. Pr. m.
a. s. huueizi. K. 64.
ueizi. } T. 13, 24. 72, 2. 5. 6. 160, 4.
ueizzi. }
ueizze. N. 103, 20.

WAIZZAGAWI, Ortsnamen.

Berichtigungen und Zusätze

zum 1sten Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

S. IX. Z. 27. l. φύλλον st. φύλλου.
— XI. Z. 6. l. *ingu–am* st. *inqua–m*.
— XXIV. Z. 6. ist aus hinter vart und vardh zu streichen.
— XXVIII. Z. 6. l. Flexionen st. Elexionen.
— XXIX. Z. 9. l. (dh, th), t st. (dh, th, t).
— XXXIV. Zwischen Z. 6 u. 7. v. u. setze: Ba. — Medizinische Recepte aus einer basler Handschrift, abgedruckt in Wackernagels: die altdeutschen Handschriften der basler Universitäts-Bibliothek. — 8. Jahrh.
— LV. zwischen Z. 12 u. 13. v. u. setze Mm. Gedichte des 12. Jahrhunderts, herausgegeben von Mafsmann.
— LV. Z. 6. v. u. setze hinzu: ist jetzt in Mafsmann's Gedichten des 12. Jahrhunderts gedruckt.
— LVI. zwischen Z. 3 u. 4. setze: N. III. Na. III. Ne. III. Nm. III. Nh. III. Nd. III. — 2 Baseler Bruchstücke aus Notkers Psalmenübersetzung etc. in Wackernagel: die altdeutschen Handschriften der baseler Universitäts-Bibliothek. 11. Jahrh.
— 39. Z. 12. l liabin.
— 39. Z. 18. l. 56 st. 112, und 70 st. 69.
— 39. Z. 9. v. u. streiche die Stelle: „In Notkers — anzunehmen", da die Handschrift iro hat.
— 40. Z. 17. v. u. setze hinzu: bediu ist is zit. N. 118, 126.
— 40. Z. 10. v. u. setze: 86, 6. hinter N 13, 3.
— 40. Z. 7. v. u. setze hinzu: he. Ba.
— 40. Z. 6. v. u. setze hinzu: Ba.
— 51. Z. 7. hinter aufser setze: in o truhten, *domine!* N. 87, 2. und
— 60. Z. 19. v. u. hinter 34. setze: Ba.
— 60. Z. 17. v. u. setze hinzu: Ist egero. Ba. als *gen. pl.* von ei anzunehmen?
— 68. Z 11. v. u. l. oa st. ou.
— 69. Z. 25. setze hinzu: uoundarlih?
— 75. Z. 8. setze hinzu: Ba.
S. 76. zwischen Z. 19 u. 20. v. u. setze: nipu. Ba.
— 76. Z. 11. v. u. setze hinzu: nipuz st. nipu iz. Ba.
— 79. Z. 10. hinter 2. setze: ôb erdo, *super terram*. N. 142, 2.
— 88. Z. 13. setze hinzu: ubar daz.
— 88. Z. 26. l. uppun.
— 94. Z. 5. hinter 21. setze: 93, 13.
— 96. Z. 25. füge hinzu: innepanchoufta, *coemisset*. Mart.
— 97. Z. 16. l. ebenot er st. sie ebenoten.
— 102. Z. 18. hinter O. setze: III.
— 108. Z. 9. v. u. hinter 6. setze: 118, 161.
— 108. Z. 8. v. u. ist: ahton. N. 118, 161. zu streichen.
— 110. letzte Zeile setze hinzu: MULAHA.
— 111. Z. 3. setze hinzu: BLEIHAHA. FULAHA.
— 111. Z. 8. setze hinzu: TAFTAHA. QUIRNAHA. SWARZAHA. STEINAHA.
— 111. Z. 9. v. u. setze hinzu: chindahi.
— 113. Z. 4. setze hinzu: Cf. den Namen der keltischen Göttin epona.
— 125. Z. 23. setze hinzu: Cf. zaugjan in ZUG.
— 130. Z. 25—28. ist zu ändern in: Gehört hieher EGILA, *n. pr. f.*? Die Namen AGILIN, AGILOLF, egilolf, AGILFRID, egilfrid, AGILPERT, egilpert, AGILHART, egilhart, AGILWART, egilwart, AGILMUNT, AGILMAR sind wohl zu AG gehörig.
— 133. Z. 13. v. v. setze hinzu: LANGENACHER. WILLESACHER.

S. 134. setze als erste Zeile: **AGARA, AGIRA,** Eger, Flufsnamen.
— 135. Z. 21. hinter 14. setze: 141, 2.
— 137. Z. 9. v. u. l. giuzan.
— 149. Z. 1. setze hinzu: **OTILIA.**
— 157. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **IDAR,** Bergnamen. Cf. **HYDORus.**
— 182. Z. 5. setze hinzu: abentopfer. N. III.
— 193. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: *instr.* aldu? Ba.
— 196. Z. 23. setze hinzu: auch ALTRIPPE hieher?
— 233. zwischen Z. 16. u. 15. v. u. setze: oleis. N. 103, 16.
— 242. Z. 5. hinter Alsunza setze: Alusenza, Elfenz, Flufs- und
— 249. Z. 11. v. u. l. **ALMA, ELMA.**
— 250. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **ULSI,** Ortsnamen.
— 264. zwischen Z. 16. u. 17. setze: **AMPSANi,** deutsches Volk. Strabo. Cf. **KAMPISANi.**
AMPSIVARii s. **ANSIBARii.**
— 273. Z. 15. setze hinzu: -riban.
— 277. Z. 6. setze hinzu: Ba.
— 280. letzte Zeile setze hinzu: an iro (erdo) sizzente uuurden an iro selon irslagen. N. 105, 39.
— 281. Z. 12. v. u. l. O. I. 1, 38. st. O. I. 9, 38.
— 282. Z. 8. hinter D. setze: VP.
— 286. zwischen Z. 18. u. 19. setze: âne daz, *praetereo.* Mcp.
— 286. zwischen Z. 19. u. 20. setze: ana thes. O. V. 24, 13.
— 295. zwischen Z. 11. u. 12. setze: dar in, dara in s. DAR in **DA.**
— 309. Z. 12. v. u. setze hinzu: ni eino ni si, —eino ni slaffe. Ba.
— 314. Z. 20. setze hinzu: Ba.
— 314. Z. 28. setze hinzu: Ba.
— 333. Z. 21. l. samint, und, geinot.
— 336. zwischen Z. 16 u. 17. setze: **ANUTSEO,** See- und Ortsnamen.
— 338. zwischen Z. 11. u. 12. setze: **ONESTRUDis,** Unftrut, Flufsnamen. Greg. tur.
— 342. zwischen Z. 28. u. 29. setze: angeste. Bo. 5. N. 118, 143.
— 342. zwischen Z. 33. u. 34. setze: angisten. Mcp.
— 342. sind Z. 6—8. v. u. zu streichen.
— 342. Z. 4. v. u. ist Mcp. zu streichen.
— 347. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **UNKENSTEIN,** Ortsnamen. — **UNKELA,** Ortsnamen, hieher?
— 348. Z. 31. setze hinzu: 103, 26.
— 350. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **WULFISANGER,** Ortsnamen.
— 354. Z. 20. setze hinzu: antsin.
— 357. zwischen Z. 25. u. 26. setze: **ANTIM,** Ortsnamen. Hieher?
— 361. Z. 18. setze hinzu: Ba.
— 361. Z. 18. u. 19. v. u setze hinzu: aende. Ba.
— 361. Z. 19. v. u. setze hinzu: Ba.
— 363. Z. 12. v. u. setze hinzu: Ba.
— 364. Z. 6. v. u. l. untazs.
— 364. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: unz dez iz blode. Ba.
— 368. zwischen Z. 21. u. 22. setze: **ANDECENA** s. **CINGA** in Z. **ANDECINGA** s. **CINGA** in Z.
— 371. Z. 3. v. u. hinter 60, 4. setze: 86, 2.
— 371. Z. 2. v. u. ist zu streichen.
— 371. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: antra. Ba.
— 371. Z. 13. v. u. setze hinzu: Ba.
— 372. Z. 12. v. u. setze hinzu: 118. *pr.*
— 373. Z. 16. streiche: N. 118, 1.
— 387. Ueberschrift l. **ANTRISC.**
— 388. Z. 14. setze hinzu: ASENIUS.
— 390. Z. 19. setze hinzu: 102, 12.
— 390. Z. 13. v. u. zwischen 1. und Bo. setze: 84, 14.
— 392. Z. 11. st. 26. l. 14.
— 392. Z. 19. l. iartaga.
— 392. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **UNSA,** Ortsnamen.
— 393. zwischen Z 9. u. 10. setze: **UNSTRUT, UNSTRUOT, UNSTRUOHT,** Unftrut, Flufsnamen.
— 402. ist Z. 4—10. zu streichen, da in der Handschrift nicht anafahene, sondern anafahende steht, also ir in der angezogenen Stelle offenbar das *prón.*
— 410. Z. 18. v. u. setze hinzu: 133, 2.
— 417. Z. 12. hinter 16. setze: 118, 19.
— 417. Z. 16. v. u. ist zu streichen.
— 418. letzte Z. l erdinin.
— 419. Z. 1. l erdinin.
— 421. zwischen Z. 20. u. 21. setze: harama, *privatos.* D. II. 349 hieher? oder zu harm?
— 427. Z. 7. füge hinzu: Ein Schreibfehler dieses Worts hat wahrscheinlich die Aufführung eines *subst.* arendida in Grimms Grammatik II. S. 242 veranlafst.

S. 431. Z. 6. v. u. l. Flufs- und Ortsnamen.
— 434. Z. 7. v. u. hinter Rb. setze: Ba.
— 434. Z. 6. v. u. hinter Wm. setze: Ba.
— 436. Z. 11. setze hinzu: e tages. Ba.
— 461. letzte Zeile setze hinzu: in AR.
— 466. setze als letzte Zeile hinzu: ERBISZ s. ARAWEIZ.
— 469. zwischen Z. 18. u. 19. setze: ERDA s. AR.
— 471. Z. 6. setze hinzu: und URTA.
— 472. zwischen Z. 14. u. 15. setze: URTA, Flufsnamen. Cf. ORTA.
— 475. Z. 13. hinter *n. pr.* setze: irmino, *m.*, irmina, *f.*
— 477. Z. 23. l. ARZATTUOM.
— 483. Z. 21. setze hinzu: die hende sin unmuozig sament demo munde. N. 149, 3.
— 483. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: ANTSIN, *decsse.* — daz ih wizze, waz entsi, gebreste, mir. Wb. ps. 38.
— 486. zwischen Z. 10. u. 11. setze: AUSI, Ortsnamen. Cf. OSINWAHG.
— 486. zwischen Z. 12. u. 13. setze: hysopes, *hysopi (fasciculum).* Rb.
— 490. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: ZUACISAN, *forfex.* Schmeller. IV. 300.
— 492. Z. 20. v. u. setze hinzu: ascabrunno. ascafeld.
— 493. Z. 5. ist ESCIO herauszurücken u. hinzuzufügen: Cf. ISTIO.
— 496. Z. 8. streiche: 96, 8.
— 486. Z. 9. füge hinzu: N. 96, 8.
— 501. setze über die erste Zeile: AOSTOR. Ist dieses Wort (als Auster) aus aostor scalala (als Austerschale?). Ba. anzunehmen?
— 503. zwischen Z. 12. u. 13. setze: ASNAPIUM, Ortsnamen. Cf. ANS.
— 503. Z. 15. v. u. setze hinzu: N. 124, 4.
— 504. Z. 2. setze hinzu: WARGESAWA.
— 504. Z. 4. v. u. setze hinzu: TAGULFOWI.
— 506. Z. 16. v. u. l. fon und streiche: 89, 2.
— 511. zwischen Z. 5. u. 4. v. u. setze: uueg dinero frumerehto sezze mir ze eo. N. 118, 33.
— 514. Z. 11. setze hinzu: N. III.
— 519. Z. 25. setze hinzu: N. 90, 14.
— 519. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: ieogeliche geburte. Nd.
— 519. Z. 8. v. u. hinter Nd. setze: III.
— 524. zwischen Z. 12. u. 13. setze: Auch az erista, *initia*, gl. K. az erista manothes, *kalendas*, gl. K., wo erista wohl nicht als *dat.* eines *subst.* erista genommen werden kann; oder ist az erista als *compositum* zu nehmen?
— 573. sind Z. 8—18. zu streichen, da die Handschriften iu haben.
— 573. Z. 25. setze hinzu: Na. III.
— 586. Z. 2. v. u. l. keiihte.
— 588. Z. 6. zwischen N. u. 103. setze: 84, 12.
— 596. zwischen Z. 15. und 16. setze: IUTO, Mannsnamen.
— 596. Z. 17. setze hinzu: Cf. die Volksnamen Jutae *(Vitae)* bei Beda und Juthae, Jutland (Jütland) bei Adam brem.
— 611. zwischen Z. 5. u. 6. setze: GAJESAN.
Inf. gigesen. Ba.
— 635. Z. 12. v. u. setze hinzu: Ba.
— 639. Z. 24. zwischen uuidar u. thiotu setze: anderan cuning. T. 67, 14. erstentit thiot uuidar.
— 640. zwischen Z. 6. u. 7. setze: hara uuider den nordkibel stan *(propinqua summo cardini).* Bo. 5.
— 657. zwischen Z. 5. u. 6. setze: uuanda dir der anderro unreht kestat uuegen. N. 119, 5.
— 660. zwischen Z. 4. u. 5. setze: diu *(ecclesia)* furder ze stete stat unde iruueget ne uuirt. N. 92, 2.
— 660. Z. 8. l. iruueget.
— 670. Z. 14. setze hinzu: Ba.
— 671. Z. 8. v. u. setze hinzu: auch Ortsnamen ALTWIGGI.
— 681. Z. 12. setze hinzu: uuochera. N. 127, 2
— 681. zwischen Z. 16. u. 17. setze: erduuuocher. Nh. III.
— 699. Z. 17. setze hinzu: Ja, wie genuahtliches in N. III. zeigt.
— 706. Z. 20. setze hinzu: BALWIC, BALDWIC, BURNEWIC.
— 716. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: HERFWEHSAL: an einemo lichamen mag hert uuehsel uuerden dero *contrariorum, in alterutrum fieri mutationem.* Org.
— 732. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: ieuuiht N. d. ps. gr.
— 736. zwischen Z. 5. u. 6. setze: ni-, ni neouuiht ni uuirce (weder-, noch-). Ba.

S. 737. zwischen Z. 8. u. 9. setze: ni protes, ni lides, ni neouuihtes. Ba.

— 766. zwischen Z. 9. u. 8. v. u. setze: ARWATAN: inin des uuurden sie *priapo* geheiligot, also der *apostolus* chit, daz sie in *reprobum sensum* chomene so ferro iruuuotin, daz offen gotes reht an in geskine. N. 105, 28.

— 766. Z. 13. v. u. l. nuattendo.

— 768. ist Z. 17. zu streichen.

— 771. zwischen Z. 23. u. 24. setze: ih uuito uualto. Na 1.

— 776. Z. 5. hinter nueidenaro setze: (es steht uneidâro).

— 797. zwischen Z. 2. u. 3. setze: uuolcchen. N. 98, 7.

— 798. sind die Z. 12—15. zu streichen, da die Handschrift uallent hat.

— 800. zwischen Z. 20. u. 21. setze: houbet pist du, dine fuozze sint *euangelistae*, an dieu du iruuallost alla dise uuerlt. N. 90, 12.

— 805. zwischen Z. 24. u. 25. setze: daz ih *regina* bin unde ih uuito uualto. Na. 1.

— 806. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: uualto. Na. 1.

— 813. Z. 4. v. u. setze hinzu: MARCOLF.

— 827. Z. 19. ist N. 118, 33. zu streichen.

— 827. zwischen Z. 6. u. 5. v. u. setze: der unuuilligo ne ist *amicus legis*. N. 118, 33.

— 836. Z. 4. v. u. setze hinzu: III.

— 840. Z. 10. füge hinzu: altnord. sivalr, angs. sinvalt.

— 842. Z. 18. füge hinzu: CHADAWALH.

— 844. Z. 10. setze hinzu: ARWILARI, Aarweiler.

— 859. zwischen Z. 22. u. 23. setze: UNWAN, Mannsnamen.

— 868. Z. 23. hinter KUNDWIN setze: und GUNDWIN.

— 868. Z. 22. v. u. setze hinzu: TAGWIN.

— 868. Z. 26. v. u. setze hinzu: RIHWIN, MADALWIN, MANWIN, NANDWIN.

— 878. Z. 22. v u. setze hinzu: N. III.

— 884. zwischen Z. 13. u. 12. v. u. setze: daz ist uuunnesam ze gechiesenne. N. d. ps. gr.

— 886. zwischen Z. 22. u. 23. setze: uuinis. N. 103, 16.

— 887. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: WINIGISTIZ, *meracissimum (sanguinem uvae)*. Wb.

— 891. Z. 7. v. u. setze hinzu: sie fluohen fone minero uuenegheite, *miseria*. N. 87, 19.

S. 892. Z. 20. setze hinzu: MOINWINIDA, Volksnamen. RADANZWINIDA, Volksnamen. — Cf. WINID.

— 894. Z. 20. setze hinzu: elchennuang.

— 894. Z. 28. setze hinzu: fiubtinuuang.

— 895. Z. 16. hinter Rd. setze: Sg. 242. Bib. 12.

— 895. Z. 17. hinter Ic. setze: Ib.

— 895. Z. 18. füge hinzu: DUNWANGA in D.

— 895. Z. 19. l. dunauuengin.

— 896. letzte Z. statt Cf. auch WUOT setze: Cf. auch sanskr. puth, *vulnerare*. — S. auch WUOT.

— 899. ist Z. 4. u. 3. v. u. zu streichen.

— 910. Z. 5. streiche: 7, 7.

— 926. Z. 12. setze hinzu: Gehört hieher auch des Cassiodorus VERUCA, Castell an der Etsch?

— 939. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. l. uuerenta.

— 942 Z. 22. v. u. l. geuuerên.

— 943. Z. 15. v. u. l. den habest du is intuueret.

— 951. Z. 16. setze hinzu: uuarte. Ba.

— 953. zwischen Z. 13. u. 14. setze: *p. p.* piuuartan. Ba.

— 955. Z. 14. setze hinzu: BERNWART. BRUNWART. HADUWART.

— 961. Z. 14. setze hinzu: 89, 10.

— 961. Z. 22. ist zu streichen.

— 964. Z. 16. setze hinzu: 108, 6.

— 964. Z. 25. setze hinzu: 149, 3.

— 969. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: uuirce. Ba.

— 970. Z. 5. setze hinzu: Nd. III.

— 978. zwischen Z. 17. u. 18. setze: uueramote. Ba.

— 984. zwischen Z. 17. u. 18. setze: uuerdent sat. N. 103, 16.

— 989. Z. 2. setze hinzu: N.

— 990. Z. 16. setze hinzu: Nh. III.

— 990. Z. 11. v. u. setze hinzu: Na. III.

— 991. Z. 10. setze hinzu: Nh. III.

— 991. zwischen Z. 4. u. 3. v. u. setze: uuordenen. N. 114, 16.

— 995. zwischen Z. 13. u. 14. setze: erwurden, *defecerunt*. Wb.

— 1002. zwischen Z. 21. u. 22. setze: az antuurtido, *ad praesentiam*. Frg. 59.

— 1002. Z. 11. v. u. vor N. setze: (geantuurte. N. III.)

— 1003. Z. 8. 9. sind zu streichen

S. 1008. zur letzten Z. füge hinzu: kagenuuarti. N. 105, 7.
— 1015. Z. 18. l. Pr. v. st. Pr. a.
— 1024. ist Z. 17. zu streichen.
— 1025. zwischen Zeile 6. und 7. von unten setze: WERTAHA, Wertach, Flufsnamen.
— 1044. Z. 18. l. uuurmo.
— 1049. Z. 5. v. u. setze hinzu: Ba.
— 1051. zwischen Z. 5. u. 6. setze: HEIMUURZ. Ba.
— 1060. zwischen Z. 26. u. 27. setze: uerwesen sint, *consumti sunt*. Wb.
— 1062. zwischen Z. 11. u. 12. setze: HIARWIST: giskerit ist thiu hieruuist, so lango so uuil krist. Lu.
— 1076. Z. 7. v. u. streiche: WEIS.
— 1076. Z. 5. v. u. l. uueiso u. hinter N. 81, 2. setze: *desolatus parente*. Bo. 5.
— 1076. Z. 4. v. u. ist zu streichen.
— 1077. Z. 8. v. u. setze hinzu: WISA.
S. 1087. letzte Z. l. faruuazan st. farunatan und Ra. st. R.
— 1091. Z. 5. v. u. hinter N. setze: 115, 3.
— 1091. Z. 4. v. u. setze hinzu: III.
— 1093. Z. 23. v. u. setze hinzu: N. III.
— 1093. Z. 9. v. u. streiche: 138, 23.
— 1096. Z. 17. hinter II. setze: III.
— 1096. Z. 29. setze hinzu: cf. gawizan.
— 1115. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: genuizene *(a. pl. f.)* sunda. N. 90, 6.
— 1119. Z. 7. hinter: ITAWIZ setze: (ITAWIZ).
— 1122. Z. 2. l. uuizzenonte.
— 1125. Z. 2. v. u. setze hinzu: N. 147, 1.
— 1125. ist die letzte Zeile zu streichen.
— 1127. Z. 7. setze hinzu: Ba.
— 1128. Z. 13. setze hinzu: Nm. III.
— 1128. Z. 15. setze hinzu: Nh. III.
— 1128. Z. 24. setze hinzu: N. 134, 6. Nm. III.
— 1135. Z. 1. l. irricche.
— 1135. Z. 8. l. irricche.
— 1136. Z. 27. l. keriches.

Berich-

Berichtigungen und Zusätze

zum 2ten Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

S. 37. zwischen Z. 20. u. 21. setze: (sie) labont dih. N. 127, 2.
— 38. Z. 16. v. u. l. auslautende st. anlautende.
— 42. Z. 4. v. u. streiche: 123, 1.
— 42. Z. 3. v. u. streiche: 106, 38.
— 42. Z. 2. v. u. setze hinzu: 123, 1.
— 42. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: lebinte. 106, 38.
— 50. zwischen Z. 15. u. 16. setze: *n. pl. m.* die uerleibten, *residui*. Wb.
— 50. Z. 21. setze hinzu: BANZLEIB.
— 50. Z. 22. setze hinzu: SLIHLEIB.
— 64. Z. 12. v. u. setze hinzu: lobent. N. 148, 10.
— 72. ist Z. 8. zu streichen.
— 77. ist Z. 10. zu streichen.
— 78. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: LOIBA, Waldnamen. Cf. LAUBA.
— 89. zwischen Z. 4. u. 5. setze: truhten lege noh ze iu, ze iu unde ze iuuueren chinden, *adjiciat super vos etc.* N. 114, 14.
— 89. Z. 15. v. u. hinter 4 setze: 114, 14.
— 90. Z. 12. v. u. setze hinzu: gilegit si (ei). Ba.
— 91. Z. 17. v. u. setze hinzu: analegi. Ba.
— 102. zwischen Z. 5. u. 6. setze: Ist auch lachnai. Ba. als *imp. s.* eines Verbs lahnjan anzusetzen?
— 121. Z. 4. setze hinzu: N. III.
— 123. Z. 5 l. sie st. sih.
— 128. Z. 24. setze hinzu: HUNRESLOH. ROTENLOH.
— 128. Z. 13. v. u. hinter KERALOH setze: (GERALOH, GERALAH, Gerlach). GUNDELOH (Gundlach).
— 146. Z. 17. hinter lioh–ad setze ?
— 147. Z. 4. v. u. l. LIOHT s. LIOHIT.
— 159. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: LAGINA, Leine, Flufsnamen; cf. LAGNUS.
S. 189. Z. 23. hinter 12 setze: N. d. ps. gr.
— 192. Z. 10. st. LIDU setze: LÎDU.
— 192. Z. 14. setze hinzu: ni protes ni lides. Ba.
— 201. Z. 4. v. u. setze hinzu: N. III.
— 209. am Ende setze: LUL, LULLINGEN, Ortsnamen.
— 212. zwischen Z. 2 u. 3. setze: Im: Rosengarte (ed. W. Grimm v. 1195) wird limmen auch für das Zorngeschrei des Riesen Ortwin gebraucht: hörstu daz, wie derrise limmet.
— 213. Z. 3. hinter ROTILAIM setze: (randinleim. St. Galler Urk. v. 678.)
— 223. Z. 14. v. u. streiche: langôn.
— 224. Z. 11. l. langee st. langoe.
— 231. zwischen Z. 9. u. 10. setze: LINGUN, Ortsnamen.
— 233. Z. 12. streiche: N. 104, 23.
— 233. Z. 13. setze hinzu: 104, 23.
— 233. Z. 21. hinter 11. setze: 105, 24.
— 234. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: AMARLANT, Ortsnamen.
— 237. Z. 14. setze hinzu: bediu dunchet dir sar diser lib ellende unde charlih. N. 119, 5.
— 239. zwischen Z. 13. u. 14. setze: LANDERI, *m., latro.* T. 199, 8. hieher?
— 240. Z. 10. v. u. setze hinzu: LINDA.
— 243. zwischen Z. 8. u. 9. setze: LUNZIN, Ortsnamen.
— 243. Z. 8. v. u. setze hinzu: HUNLAR.
— 258. Z. 8. v. u. l. glerten st. gelerten.
— 267. Z. 9. setze hinzu: N. III.
— 269. zwischen Z. 27. u. 28. setze: uuazzerlôs erda, *terra sine aqua.* N. 142, 6.
— 270. Z. 7. l. s. GETI in G. st. cf. altnord. ged, *mens.*

S. 279. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: LOSANNA, Ortsnamen.
— 300. Z. 9. füge hinzu: daz ne lâ mir geskehen. N. 118, 134.
— 301. Z. 25. setze hinzu: so ne lazzent ouh die, die *coelestes* sint, umbe *terrenos homines*, sie ne fol habeien iro libuuandil *(conversationem)*. N. 93. pr.
— 301. Z. 29. ist 118, 151. zu streichen.
— 301. Z. 30. setze hinzu: 118, 151.
— 302. Z. 26. setze hinzu: 120, 8.
— 303. Z. 5. setze hinzu: Ba.
— 304. Z 10. l. kelâ.
— 355. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: ANARÎBAN: ana zi ribanne. Ba.
— 359. Z. 16. l. RUB.
— 361. Z. 12. v. u. setze hinzu: daz niemân diu here *martyrum* geruobon (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft getruobon) ne mag. N. 92, 4.
— 362. zwischen Z. 10. u. 11. setze: rachtost. Nm. III.
— 381. Z. 12. setze hinzu: ruochest. Nm. III.
— 382. Z. 8. v. u. l. kerechenot.
— 390. Z. 11 setze hinzu: HEIDANRIH, MADALRIH.
— 390. Z. 13. v. u. setze hinzu: Agenaricus.
— 391. Z. 3. v. u. hinter 1. setze: 127, 3.
— 391. Z. 2. v. u. ist zu streichen.
— 392. Z. 19. ist zu streichen.
— 392. Z. 20. füge hinzu: 98, 9.
— 399. Z. 21. hinter rehter setze: unde grehter.
— 399. Z. 22. hinter *justus* setze: *et rectus*.
— 401. Z. 12. ist zu streichen.
— 401. Z. 13. ist vor rehte zu setzen: *a. pl. m.*
— 401. Z. 15. hinter 3. setze: 118, 128.
— 406. Z. 15. v. u. hinter 2. setze: 70, 17. 100, 1.
— 407. Z. 3. hinter 29. setze: 88, 17.
— 407. Z. 22. streiche: 88, 17.
— 407. Z. 20. v. u. ist zu streichen.
— 409. ist Z. 5–3. v. u. aufser 118, 8. zu streichen.
— 410. Z. 17. ist zu streichen.
— 411. Z. 2. setze hinzu: got ist rehter unde grehter, *justus et rectus*, Nd. 4.
— 411. Z. 11. setze hinzu: crehte. N. 139, 13.
— 435. Z. 23. hinter angels. setze: edrecan.
— 437. Z. 21. setze hinzu: Ba. [In: uuiroh. daz rota. peffur. ist wohl daz rota, nicht, wie Grimm in seiner Gramm. IV. 531. (vielleicht durch Hoffmanns Abdruck verleitet) gethan hat, auf peffur (bei Grimm peffar), sondern auf uuiroh zu beziehen.]
— Z. 441. zwischen Z. 1. u. 2. setze: RECOLTER, *juniperus*. Schmeller I. 453.
— 441. Z. 14. v. u. setze hinzu: N. 142, 6.
— 442. setze als letzte Zeile: REGANISBURG, Regensburg.
— 443. zwischen Z. 11. u. 12. setze: RUCHENGAS, Ortsnamen.
— 444. Z. 2. 3. setze hinzu: UMPIFORBOT.
— 488. Z. 9. v. u. hinter 3. setze: 91, 2.
— 488. Z. 8. v. u. ist zu streichen.
— 488. Z. 1. v. u. l. ROTTON.
— 489. letzte Z. setze hinzu: GERWINESRODE.
— 490. Z. 4. streiche das Fragezeichen.
— 490. Z. 8. hinter *scabies* setze: Sal. 1.
— 490. zwischen Z. 10. u. 11. setze: rudo, *impetigo*. Em. 32.
— 490. Z. 13. hinter rudun setze: (ruden. Hd.)
— 490. zwischen Z. 21. u. 22. setze: RUDIGI, *f., scabies.* — *a. s.* rudiki (ruidik. Bib. 12.), *impetiginem*. Zf. 1.
— 492. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: RADANTIA, Rednitz, Flufsn. Cf. RETNIZ. RADANZGOWI. RADANZWINIDA.
— 505. zwischen Z. 14. u. 15. v. u. setze: *g. pl.* ramme: *arietum*. Wb.
— 515. Z. 10. v. u. setze hinzu: 118, 61.
— 515. Z. 9. v. u. ist zu streichen.
— 521. Z. 10. v. u. l. *d.* st. *a.* und streiche: *apostasiam*.
— 522. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. s.: RONAHA, Röhne, Flufsnamen.
— 541. Z. 2. setze hinzu: Riesenburg.
— 546. zwischen Z. 15. u. 16. setze: RORIN, *adj.* — rorinon seo, See- u. Ortsnamen.
— 554. Z. 14. v. u. setze hinzu: rauua begagenent imo. N. 124, 4.
— 554. Z. 11. v. u. ist 124, 4. zu streichen.
— 555. ist als erste Zeile zu setzen: *n. pl.* rauua. N. 124, 4.
— 556. Z. 5. l. BIRUWAN.
— 563. Z. 19. setze hinzu: Gehört auch rhoz, Ba. hieher?
— 564. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: RIZINIS, Ortsnamen. Greg. tur.
— 572. Z. 4. setze hinzu: s. auch hitamun in Partikel HA, HI.
— 593. Z. 18. v. u. hinter 5. setze: N. 145, 1.
— 595. Z. 2. hinter 9. setze: 118, 7.
— 596. Z. 15. v. u. hinter 4. setze: N. 121, 8.
— 610. zwischen Z. 15. u. 16. setze: (ih) kemuge. N. 130, 1.

- 614. Z. 3. hinter mahte setze: N. 105, 2.
- 621. zwischen Z. 31. u. 32. setze: MAGANHEIT, *f.* magenheite, *magnalia*, teta in *egypto*. N. 105, 21.
- 627. zwischen Z. 14. u. 15. setze: uuieo michellih *(magnificata)* diniu uuerch sint. N. 103, 24.
- 627. Z. 3. v. u. l. gemichellichot.
- 629. Z. 7. u. 8. sind zu streichen.
- 654. Z. 9. l. miza st. mizza.
- 656. Z. 6. setze hinzu: Gehört NIUMAGEN, Neumagen, REMAGEN (cf. REIMAGO), Remagen, Ortsnamen, hieher?
- 658. Z. 12. setze hinzu: GINGIMATA. Hieher?
- 660. Z. 16. hinter nur setze: , aufser mid. Ba.
- 660. Z. 10. v. u. streiche: mit uuunder. N. 95, 6.
- 660 Z. 9. v. u. streiche: und dem vorigen.
- 668. Z. 30. streiche: mittin. N. 103, 10.
- 672. zwischen Z. 23. u. 24. setze: mittimin: so uuaz in mittimin ist, *medium est*. N. 103, 10.
- 697. Z. 29. u. 30. streiche: tiemuote. N. 34, 22.
- 699. Z. 13. setze hinzu: FROMMUOT.
- 704. Z. 9. v. u. setze hinzu: lb.
- 716. Z. 19. setze hinzu: angels. heapmælum.
- 727. zwischen Z. 19. u. 20. setze: MILDA, Mulde, Flufsnamen.
- 732. Z. 10. l. gemanmendest.
- 737. Z. 8. v. u. hinter 3 setze: 104, 16.
- 737. Z. 6. u. 5. v. u. streiche: 104, 16.
- 738. Z. 5. v. u. setze hinzu: ERBMAN.
- 739. Z. 7. setze hinzu: COLMAN. DIOTMAN. HUSMAN.
- 750. Z. 6. hinter N. setze: III.
- 750. Z. 7. vor 10 (a) setze: N.
- 751. Z. 16. v. u. zwischen 127, 3. u. 129, 3. setze: manlichemo.
- 753. Z. 16—18. ist zu streichen.
- 754. Z. 3. v. u hinter 11. setze: 142, 8.
- 759. Z. 7. hinter Org. setze: N. III.
- 759. Z. 8. hinter 10. setze: manega. N. 137, 3.
- 759. Z. 15. v. u. streiche: mannige: N. 39, 4. 147, 5.
- 764. Z. 2. streiche: manigfalde.
- 778. letzte Z. l. minnonte.
- 794. zwischen Z. 5. u. 6. setze: MAN, Suffix. Das sanskr. man ist vielleicht in na-mo (aus na-mon), samo (aus sa-mon), go-mo (aus go-mon) anzunehmen. S. meine: Theorie der schwachen Dekl. S. 24. u. cf. Suffix M.
- S. 803. Z. 9. setze hinzu: uuurten. No. III.
- — 805. zwischen Z. 6. und 7. setze: MINISA, Ortsnamen.
- — 818. zwischen Z. 25. und 26. setze: MANDRODO, Ortsnamen. Geogr. rav.
- — 819. zwischen Z. 14. u. 15. setze: MONZIM (MUNZUN?), Ortsnamen.
- — 825. Z. 7. setze hinzu: ARTMAR.
- — 825. Z. 25. und 26. streiche und setze dafür: GEISMARI, GAESMERE, Geismar, Ortsnamen.
- — 828. zwischen Z. 24. u. 25. setze: *inf.* ze irmarinne die diemuotin, *ad clarificandum humiles*. N. 88, 14.
- — 835. Z. 12. setze hinzu: N. III.
- — 843. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: MUARI? ni laz iz nu untar muari (nuari cod. P.), thia muater thara fuari, thaz kind ouh io gilicho bisuorge herlicho. O. I. 19, 7.
- — 844. Z. 4. setze hinzu: cf. MAROBODUS in BUT.
- — 844. Z. 13. setze hinzu: Wb.
- — 845. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: MORUHHES stein, moruhhes stafel.
- — 846. zwischen Z. 14. u. 15. setze: MARISGA, Ortsnamen.
- — 851. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: MARGUS, Morawa, Mohre, Flufsnamen. Strabo.
- — 854. Z. 4. hinter *mane* setze: Ba.
- — 857. Z. 13. füge hinzu: 87, 8. 9.
- — 861. Z. 4. v. u. setze hinzu: MESELIN, *n. pr.*
- — 873. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *n. pl.* masc. N. 114, 7.
- — 876. zwischen Z. 3. u. 4. setze: miskêst. Nd. III.
- — 878. zwischen Z. 26. u. 27. setze: *imp. s.* gemiscę. Ba.
- — 880. Z. 21. setze hinzu: Nd. III.
- — 880. Z. 24. l. miscelôta.
- — 880. Z. 30. l. miscelôta.
- — 895. Z. 14. v. u. setze hinzu: ze unmezze fol. N. 122, 4.
- — 904. Z. 2. setze hinzu: und *macellarius*.
- — 905. Z. 19. l. MIZA st. MIZZA.
- — 906. Z. 10. hinter 2. setze: muoze.
- — 912. Z. 13. setze hinzu: Metzger.
- — 970. Z. 11. hinter Gx. setze: Ba.

S. 972. Z. 4. setze hinzu: Hieher kann man auch rechnen: ne uuizzintimo in: mir getuoe er sih chunt *nescienti*, ne uuizzintimo. N. 103, 34.
— 997. Z. 9. l. tunkileton.
— 1000. Z. 14. setze hinzu: cf. dara in **DA.**
— 1005. Z. 6. st. 18, 9. l. 17, 75.
— 1019. Z. 17. hinter 135. setze: Ba.
— 1020. Z. 17. setze hinzu: Ba.
— 1020. Z. 22. setze hinzu: Ba.
— 1026. Z. 5. v. u. setze hinzu: Ne. III.
— 1027. Z. 9. setze hinzu: N. III.
— 1027. Z. 16. setze hinzu: 102, 11.
— 1027. Z. 17. setze hinzu: Ne. III.
— 1027. Z. 20. hinter der Klammer füge hinzu: 83, 12. (Schilters Abdruck hat kenada, im Codex steht knada.)
— 1027. Z. 4. v. u. setze hinzu: Nm. III.
— 1029. zwischen Z. 18. u. 19. setze: cnadigliche. N. III.
— 1030. zwischen Z. 7. u. 8. setze: gnadest. Nb. III.
— 1043. Z. 11. l. **GINOTO.**
— 1043. Z. 16. l. genotó.
— 1044. Z. 8. v. u. setze hinzu: cnoto unde gerno betoen *scabellum pedum ejus*. N. 98, 6.
— 1050. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **NOTINA,** Ortsnamen.
— 1064. Z. 17. l. undirnomine.

S. 1068. zwischen Z. 8. u. 9. setze: firnemenne. N. 125, 3.
— 1083. Z. 10. v. u. l. nemme.
— 1085. Z. 12. hinter 6. setze: 118, 73.
— 1085. Z. 21. l. ubele.
— 1090. zwischen Zeile 14. und 15. v. u. setze: **NIMIZA,** Flufsnamen.
— 1095. zwischen Z. 10. u. 11. setze: NUARI? s. **MUARI.**
— 1104. Z. 15. setze hinzu: **NESSENA,** Ortsnamen. Hieher?
— 1110. Z. 12. ist zu streichen.
— 111. Z. 9. setze hinzu: N, III.
— 1114. Z. 4. setze hinzu: oder mit sanskr. nada, *flumen*, von nad, *sonare*; *lucere*?
— 1114. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: naezen in ne laz iz naezen. Ba.?
— 1118. Z. 2. setze hinzu: auch sanskr. nud, *agere, mittere*?
— 1119. Z. 6. v. u. setze hinzu: N. 147, 3.
— 1121. Z. 26. l. farnozan st. farniozan.
— 1121. Z. 6. v. u. setze ? hinter verbraucht, und zwischen Cf. und firniozet setze: ginoszan.
— 1140. Z. 22. 23. statt einmal setze: felten.
— 1140. Z. 23. hinter in setze: rachond (rachonti. Pa.) und
— 1163. Z. 22. l. entisken.
— 1168. Z. 10. ist zu streichen.

Berichtigungen und Zusätze

zum 3ten Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

S. 12. Z. 18. v. 1. streiche: weil Os. 38.
— 14. Z. 5. v. u. setze hinzu: 102, 14.
— 16. zwischen Z. 17. u. 18. setze. ZÔ BIM: da zuo bis du, *ades.* Wb.
— 18. Z. 10. v. u. setze hinzu: auch Ortsnamen BETBURA.
— 20. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: BAIAs, das Gebirgsland an den Quellen der Elbe. Geogr. rav. Cf. BOIi, BEHEMA und BEIGARI.
— Z. 9. v. u. setze hinzu: EPHELESBURE. BIRENSBURE. HOHBURA. DENESBURE. MOSABURI.
— 22. Z. 7. v. u. setze hinzu: Ba.
— 22. zwischen Z. 9. und 10. v. u. setze: BOBARD, BOPARD, Boppard, Ortsnamen.
— 28. Z. 5. hinter ONOLZBAH setze: ONOLTESBAH.
— 28. setze hinzu: ERLABAH. GOZOLFESBAH. GRUZZILABAH. GRIUZZINABAH. TREISBAH. TETILABAH. HEIMWINESBAH. LIMBAH. ODENBAH. REZZIBAH. HROSBAH. REMBAH. SUALBAH.
— 35. zwischen Z. 1. u. 2, v. u. setze: Gehört *buconia silva. Greg. tur.* hieher? Cf. BOCCHONIA.
— 35. zwischen Z. 18. und 19. setze: rabanes buohha.
— 43. Z. 8. v. u. l. βουϊαιμον.
— 43. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: BACENis (der Harzwald). Jul. C.
S. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: BOCCHONIA, Waldnamen. Cf. Buconia in BÔHA.
— 46. Z. 24. setze hinzu: Cf. BAIAs u. WAR in WAR.
— 47. zwischen Z. 23. u. 24 setze: (er) pado. Ba.
— 50. zwischen Z. 11. u. 12. setze: petti. Ba.
— 50. zwischen Z. 25. u. 26. setze: BETTIGAHT.
— 62. Z. 14. setze hinzu: BATOLF.
— 71. letzte Z. zwischen 118. u. 138. setze: 133.
— 72. zwischen Z. 12. u. 13. setze: gebuten. N. 118. *pr.*
— 79. Z. 2. l. geboto.
— 87. zwischen Z. 7. u. 8. setze: BODOMA, Ortsnamen. Hieher?
— 89. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: *a. s.* buttiren. Wb.
— 90. Z. 11. ist zu streichen.
— 96. Z. 4. füge hinzu: Hieher?
— 97. zwischen Z. 11. u. 12. setze: BALICH, Ortsnamen.
— 112. Z. 11. setze hinzu: INGILBOLD.
— 112. Z. 17. setze hinzu: HUNTIBALD.
— 115. Z. 17. setze hinzu: Cf. BOIEMi in BEHEMA.
— 127. Z. 7. setze hinzu: und BENNIT.
— 130. Z. 1. l. ZAGILBEIN.
— 130. Z. 24. setze hinzu: Cf. boiohemum in BEHEMA.
— 130. zwischen Z. 24. u. 25. setze: BENNIT, Mannsnamen. Cf. BENNO.
— 137. Z. 11. l. bant.
— 138. Z. 24. u. 25. sind zu streichen.

S. 138. Z. 29. setze hinzu: in anderro uuerlte nimet er imo abe den bendel. N. 146, 3.
— 153. zwischen Z. 22. u. 23. setze: des erbareten houbetes, *nudati capitis*. Wb.
— 156. Z. 13. v. u. l. birigo.
— 180. zwischen Z. 12. u. 13. setze: OKENINBURC.
— 180. Z. 25. setze hinzu: ERISBURG.
— 180. Z. 13. v. u. setze hinzu: unterburgen, *suburbanis*. Wb.
— 181. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: CHARLABURG.
— 181. Z. 7. füge hinzu: HABSBURG (HABIHTESBURG?). HARTESBURG.
— 182. zwischen Z. 3. u. 4. setze: TOKKENBURG.
— 182. Z. 12. füge hinzu: SEOBURG, STOCHEIMAROBURG.
— 182. Z. 2. v. u. hinter Frauennamen setze: (es wechselt burg mit birg).
— 184. Z. 9. hinter ofte setze: in Ba. oft.
— 185. Z. 11. setze hinzu: LANDENBERG.
— 185. Z. 18. setze hinzu: BRUNNIBERG.
— 185. Z. 23. setze hinzu: FELSENBERG.
— 185. Z. 25. setze hinzu: CRUZIBERG. KALENBERG. GODENBERG.
— 185. Z. 8. v. u. setze hinzu: STEINBERG.
— 185. Z. 11. v. u. setze hinzu: GRIMBERG. HASEBERG. QUIRNBERG. SIGIBERG.
— 185. Z. 13. v. u. setze hinzu: BERNBERG.
— 204. Z. 29. setze hinzu: winberes. Wb.
— 205. Z. 7. l. SUARZPERI st. SUARZPIRI und *poma* st. *pomo*.
— 206. zwischen Z. 20. u. 21. setze: BORAHTRA: *pagus borahtra. Pertz II.* Cf. *pagus boractron. Falke trad. corbej.* und *porahtanorum gens. Acta sanct. bolland.*
— 209. Z. 4. v. u. setze hinzu: FARABERT.
— 214. zwischen Z. 8. und 9. setze: BARMA (Barmen), Ortsnamen.
— 214. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: BIRNIHO, Mannsnamen.
— 215. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: BARZELINGEN, Ortsnamen.
— 217. zwischen Z. 12. u. 13. setze: BESSICH, Ortsnamen.

S. 223. zwischen Z. 22. u. 23. setze: pezeroen Nd. III.
— 229. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: (er) enpize, inpiize. Ba.
— 246. Z. 24. l. blecchezzende u. füge hinzu: blecchezende. Nh. III.
— 250. Z. 17. v. u. setze hinzu: in der Handschrift steht unpladendi.
— 253. zwischen Z. 2. und 3. v. u. setze: (er) blode. Ba.
— 254. zwischen Z. 12. und 13. setze: BLUTENDA, Frauennamen.
— 259. Z. 19. setze hinzu: (plahantiu in *gl. hrab.* ist Druckfehler; die Handschr. hat plazantiu.
— 259. Z. 10. v. u. l. BLÖZAN st. BLOZAN.
— 276. Z. 21. setze hinzu: pruste. D. II. 316. brust. D. II. 316.
— 277. zwischen Z. 23. u. 24. setze: BRICCIus, Mannsnamen.
— 278. Z. 5. setze hinzu: sarrabra. Wn. 460.
— 281. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: DIETPRUC. MB.
— 283. Z. 7. setze hinzu: und βουγάντιοι (βοιδάντοι. Ptol.), Volk in Rhätien am Bodensee. Strabo.
— 288. Z. 30. hinter 13. setze: bruttelih. N.
— 288. zwischen Z. 11. u. 10. setze: *a. pl. n.* prutelichiu, *terribilia*. N. 105, 21.
— 289. Z. 5. setze hinzu: in BRUTTI.
— 291. Z. 16. v. u. setze hinzu: Ba.
— 291. Z. 12. v. u. hinter 25. setze: 103, 16.
— 294. Z. 24. setze hinzu: Cf. untprut in BRATT.
— 295. Z. 25. setze hinzu: LOGANBREIT.
— 295. Z. 11. v. u. setze hinzu: uuegabreita. Ba.
— 299. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: BRIDENES (Genitiv des Mannsn.?), Ortsn.
— 302. zwischen Z. 27. u. 28. setze: die iro uuerch prieuin tatin, *scribae eorum*. N. 93, 21.
— 307. Z. 17. v. u. setze hinzu: brenni. Ba.
— 309. Z. 8. v. u. setze hinzu: BRANT.
— 310. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: ARMABRUNNO, auch ARINARBUNNUM, Ortsnamen.
— 311. zwischen Z. 2. u. 3. setze: NIUWENBRUNNO.
— 311. zwischen Z. 10. u. 11. setze: BLIDHERESBRUNNO, Ortsnamen.

S. 311. zwischen Z. 12. u. 13. setze: CHISTERBRUNNO. RABANESBRUNNO.

— 312. Z. 6. setze hinzu: BRUNANBURG. BRUNISWIC (Braunschweig).

— 316. Z. 12. v. u. setze hinzu: Cf. BREGANZ.

— 316. zwischen Z. 26. u. 27. setze: BRIXIA (in Urkunden BRIXINA), Brixen. Liv. Cf. CENOMANI.

— 319. Anm. Z. 1. l. Benary st. Benany.

— 325. Z. 10. hinter PAGENZA setze: PAGINZA, Pegnitz, Fluſs- und

— 327. Z. 13. hinter Hembe setze: sanskr. pata, *vestis*; cf. Sprachsch. I. Vorrede IX.

— 327. zwischen Z. 18. u. 19. setze: PATAHO, Mannsnamen.

— 330. Z. 14. streiche: [es steht fison.

— 330. Z. 15. l. fifon st. fison und cloccon st. chlochon und streiche].

— 330. zwischen Z. 14. u. 15. v. u. setze: peffur (oder peffar, wie es in Grimms Gram. IV. S. 531. aus Hoffmanns Abdruck citirt ist?). Ba.

— 339. zwischen Z. 14. u. 15. setze: PEN*inae alpes. Tac.* pen*inus deus. Liv.* Cf. cimbrisch pen, *caput*. — FENNA hängt wohl nicht damit zusammen.

— 341. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: PHANTRAGARI s. TRAG.

— 346 zwischen Z. 4. u. 5. setze: SUNDPHORRAN, Ortsnamen.

— 352. zwischen Z. 7. u. 8. setze: PESSOLDRA, *sentex* (Baum). Schmeller I. 453.

— 356. zwischen Z. 14. u. 15. setze: PUZOL, Ortsnamen. Hieher?

— 364. zwischen Z. 7. u. 8. setze: PRAGA, Ortsnamen. Zu B?

— 370. Z. 2. v. u. streiche: N. 118, 1.

— 370. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: saltere. N. 118. *pr.*

— 373. Z. 23–25. sind die eingeklammerten Wörter zu streichen.

— 373. Z. 26. hinter auch setze: angenommen werden, dafs

— 373. Z. 30–32. sind zu streichen und dafür zu lesen: die Sylbe ent, statt wie in andern Fällen, z. B. in engeltan statt entgeltan (s. Sprachschatz I. 352.) unmittelbar ihr T abzuwerfen, dieses T erst in P verwandelt und sodann dieses P weggeworfen hätte, da enphindent nur als en-phindent und nicht als enp-hindent angesehen werden kann.

S. 375–79. in der Ueberschrift lies: FA st. F.

— 378. zwischen Z. 13. u. 14. setze: FATÔN. — diu anasiht ist *adeps frumenti*, si ist tugedheit dero uuiste uuanda si fatot die die sia niezzent. N. 147, 3.

— 382. Z. 23. setze hinzu: N. 118, 140.

— 382. Z. 24. ist zu streichen.

— 387. Z. 3. v. u. l. faho.

— 388. Z. 7. l. faho.

— 388. Z. 12. setze hinzu: Ba.

— 395. Z. 13. v. u. setze hinzu: N. 86, 6.

— 423. Z. 8. setze hinzu: habent sih kefuoget *ad lapidem angularem*. N. 94, 4.

— 436. Z. 6. hinter 1. setze: 5. 6.

— 437. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: HERFOGIL, *herodius*. N. 103, 17.

— 439. Z. 6. ist zu streichen.

— 451. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: FATTILIN, Mannsnamen. Urk. v. 755.

— 451. Z. 5. v. u. l. *filum* st. *filium*.

— 453. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: FIFA s. PHIFA in P.

— 453. letzte Zeile hinter phal setze: *ire, findi, proferre.*

— 454. Z. 1. hinter) setze: ? oder zu skr. hval, *se movere* (vi-hval, *titubare*)? oder zu pal, pall, *se movere.*

— 454. Z. 2. hinter Cf. setze: skr. pil, *mittere, projicere* und

— 454. Z. 6. hinter *cadere* setze: oder pad, *ire*; cf. polnisch padac, *cadere.*

— 455. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: *occasus* fliehet den *ortum*, so onh uns sin *gratia* irrinnet, so uallent unsere fienda. N. 102, 12.

— 455. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: uallen. Nm. III.

— 456. Z. 14. hinter 30. setze: 102, 12.

— 456. Z. 16. setze hinzu: Nm. III.

— 466. Z. 24. ist zu streichen.

— 466. Z. 25. ist 12. zu streichen.

— 466. Z. 26. setze hinzu: N. 17, 40.

— 467. Z. 9. v. u. setze hinzu: anaualloc. Nm. III.

— 471. letzte Zeile setze hinzu: Ba.

— 473. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: filu oft. Ba.

— 477. Z. 27. hinter *pellis* setze: ?

— 479. Z. 2. v. u. setze: Ba.

S. 483. zwischen Z. 27. u. 28. setze: **FOLSPRECHAN.**
— 486. Z. 5. l. folleglicho.
— 486. Z. 14. 15. streiche: saget iz. N. 107, 13.
— 486. zwischen Z. 15. u. 16. setze: folleghlichor: *quinquagesimus nonus psalmus* saget iz folleghlichor. N. 107, 13.
— 492. Z. 5. v. u. setze hinzu: iruulte. Na. III.
— 493. zwischen Z. 17. u. 16. v. u. setze: ze irfollonne. N. 118, 130.
— 493. Z. 17. v. u. l. 102, 20. st. 118, 130.
— 497. Z. 7. v. u. setze hinzu: DRACHENFELS.
— 503. Z. 10. hinter 6. setze: 104, 27.
— 516. Z. 16. setze hinzu: **EICHESFELD. OBERESTEN FELD.**
— 516. Z. 19. setze hinzu: **BUEZINSFELD. BLEIHFELD.**
— 516. Z. 20. setze hinzu: **GOZBELD. HUNIFELD. HETTINGESFELD. RUOMFELD. REOTFELD. SULZIFELD.**
— 522. ist Z. 22. zu streichen.
— 524. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze hinzu: fon euuon ze euuon, *in seculum seculi.* N. 91, 8.
— 525. Z. 18. l. fon.
— 526. zwischen Z. 20. u. 21. setze: fenuhal. Ba.
— 533. Z. 10. v. u. setze hinzu: Nd. III.
— 540. zwischen Z, 15. u. 16. v. u. setze: **FENDIL,** Mannsnamen.
— 541. Z. 4. l. *n. pl.* phundement.
— 562. zwischen Z. 18. u. 19. setze: uberuaren. Nh. III.
— 563. Z. 10. v. u. l. infarenne.
— 569. Z. 6. v. u. setze hinzu: N. 91, 9.
— 569. Z. 3. v. u. ist zu streichen.
— 573. Z. 23. l. zifareneru.
— 573. Z. 2. v. u. setze hinzu: wenn es nicht, wie in: *langobardorum pharas, i. e. generationes. Paul.* Familie bedeutet und als fâra zu goth. fêra gehört; cf. **FÊRA.**
— 573. Z. 3. v. u. hinter Habe setze: (cf. **FÔRA**).
— 573. Z. 6. v. u. l. **FÂRA** st. cf. **FÔRA.**
— 574. Z. 18. v. u. ist zu streichen.
— 579. Z. 10. hinter Cf. setze: **FARA** und
— 581. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: uerte. Nh. III.
— 581. Z. 17. v. u. setze hinzu: Nm. III.
— 582. zwischen Z. 5. u. 6. setze: uerten. Nh. III.

S. 586. Z. 4. v. u. setze hinzu: **OHSONFURT.**
— 610. Z. 25. ist farspuon zu streichen.
— 620. zwischen Z. 22. u. 23. setze: dar furi dara furi s. dâr in **DA.**
— 642. Z. 4. v. u. hinter fremde setze: goth. framathi.
— 644. Z. 13. setze hinzu: goth. framathjan.
— 649. Z. 30. setze hinzu: frume reht an nemo herzen *per legem fidei.* N. 118, 33.
— 651. zwischen Z. 22. u. 23. setze: frume N. 118, 33.
— 673. Z. 1. setze hinzu: feorzuc nahto. Ba.
— 681. Z. 8. 9 setze hinzu: cf. UMPIROHT.
— 685. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **FERGUNNA** (cf. goth. fairguni, Gebirge), Gebirgsnamen. Pertz I. 308. Cf. den Waldnamen pirgunne in Strebel *franc. illust.* 137. und: der swarzwalt und Virgunt. Wilh. v. Orange (339, 2 in Lachmanns Ausgabe).
— 685. Z. 12. hinter nur setze: entweder mit pvere (cf. den Uebergang des V in B), oder.
— 691. zwischen Z. 17. u. 18. setze: der furhtet. N. 118, 134.
— 693. Z. 15. l. furchtinten.
— 698. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **BRAMFORST, SALZFORST,** Waldnamen.
— 726. Z. 1. l. **FASTÊN.**
— 741. Z. 16. v. u. setze hinzu: III.
— 741. Z. 11. v. u. setze hinzu: III.
— 742. Z. 20. v. u. setze hinzu: (inflieret. Nh. III.)
— 744. unter **ALISO** setze: **ALISINZA,** Elfenz.
— 744. Z. 19. setze hinzu: **Ofker.**
— 744. zwischen Z. 19. u. 20. setze: **ABUNSNA,** Abens.
— 744. Z. 22. setze hinzu: Ybs.
— 744. Z. 16. v. u. setze hinzu: Aiß.
— 744. Z. 9. u. 10. v. u. setze: **ADARNA. ADRANA,** Eder.
— 744. Z. 4. v. u. setze hinzu: Aller.
— 745. Z. 4. setze hinzu: Altmühl.
— 745. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **ILZISA.**
— 745. Z. 12. setze hinzu: Ammer.
— 745. zwischen Z. 16. u. 17. setze: **ONESTRUDIS,** Unstrut.
— 745. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **INDA.**

S. 745. zwischen Z. 20. u. 21. setze: INDRISTA.
— 745. Z. 13. v. u. setze hinzu: ARNAFA.
— 745. zwischen Z. 21. u. 22. setze: ENZIN, Enz.
— 745. Z. 22. l. Aar st. Ara.
— 745. zwischen Z. 27. u. 28. setze: ARINC.
— 745. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: URTA.
— 745. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: ISULA, Issel.
— 745. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: ISPERA.
— 745. zwischen Z. 2. u. 3. v. u. setze: IVARUS.
— 745. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: IAGISTA, Jagst.
— 746. Z. 4. setze hinzu: Waal.
— 746. zwischen Z. 9. u. 10. setze: WETISA, Wetz.
— 746. zwischen Z. 22. u. 23. setze: WIRRA s. WISARAHA.
— 746. zwischen Z. 23. u. 24. setze: WERINZA, Wernitz.
— 746. zwischen Z. 24. u. 25. setze: WERTAHA.
— 746. Z. 12. v. u. setze hinzu: Werra.
— 746. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: WISLAUFA.
— 747. zwischen Z. 3. u. 4. setze: LADA.
— 747. zwischen Z. 17. u. 18. setze: RONAHA, Röhne.
— 747. zwischen Z. 2. u. 3. v. u. setze: MILDA, Mulde.
— 748. zwischen Z. 7. u. 8. setze: MARISIA.
— 748. zwischen Z. 8. u. 9. setze: MARGus, Morawa.
— 748. zwischen Z. 25. u. 26. setze: NIDA, Nidda.
— 748. zwischen Z. 26 u. 27. setze: NIMIZA.
— 748. zwischen Z. 28. u. 29. setze: NERSA, Niers.
— 748. Z. 28. setze hinzu: Narn.
— 748. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: NISSA, Neiße.
— 748. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: BILENA, Bille.
— 748. zwischen Z. 12. u. 13. v. u. setze: PAGINZA, Pegnitz.

S. 748. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: PANIS, Peene.
— 749. zwischen Z. 28. u. 29. setze: FLEVus.
— 749. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: COCHINAHA, Kocher.
— 749. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: GILPIL.
— 750. zwischen Z. 29. u. 30. setze: GRISIA.
— 750. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: HABOLA, HAVELLA, Havel.
— 750. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: HELMNAHA.
— 750. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: HUNTA, Hunte.
— 751. zwischen Z. 12. u. 13. setze: DUBRA, Tauber.
— 751. zwischen Z. 18. u. 19. setze: DELWUNDA, DELWUDA.
— 751. zwischen Z. 20. u. 21. setze: DANASTER, DANASTus, Dnieſter. DANABER, Dnieper.
— 751. zwischen Z. 25. u. 26. setze: TISIA, Theiß.
— 751. zwischen Z. 30. u. 31. setze: DRICA.
— 751. Z. 16. v. u. setze hinzu: Traun.
— 751. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: SABINICHA. SIGA, Sieg.
— 752. zwischen Z. 8. u. 9. setze: SUMINA, SUMNA.
— 752. zwischen Z. 13. u. 14. setze: SARAVus, Saar.
— 752. zwischen Z. 17. u. 18. setze: SPREWA, Spree.
— 752. zwischen Z. 23. u. 24. setze: SCARNIUNGA.
— 752. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: SUABAHA.
— 752. zwischen Z. 11 u. 12. v. u. setze: SUALA.
— 763. Z. 9. hinter flucchen setze: (flukken. Nd. III.)
— 763. Z. 9. v. u setze hinzu: FLUCHAZJAN.
— 763. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: *p. a.* fluchezente, *volitans.* Wb.

S. 764. Z. 11. l. hienge st. hinge.
— 764. Z. 19. hinter ? setze: oder hängt es mit sanskr. pal, *ire*, palây, *fugere*, zusammen?
— 765. zwischen Z. 21. u. 22. setze: ze flihenne. N. III.
— 769. Z. 6. l. fluoh.
— 772. Z. 24. l. FLIDJAN.
— 774. Z. 15. v. u. setze hinzu: putdiglas. Ba.
— 774. zwischen Z. 18. u. 19. v. u. setze: flasgun. Ba.
— 777. Z. 8. hinter *πλατὺ* setze *πλαᾴ*.
— 791. Z. 19. setze hinzu: ERENFRID.
— 791. Z. 22. setze hinzu: BIMFRID.
— 791. Z. 17. v. u. setze hinzu: NUNFRID.
— 801. Z. 25. setze hinzu: 106, 30.
S. 806. Z. 7. l. Frohnwerk.
— 809. Z. 9. v. u. l. haithja, haithi st. haitja.
— 814. Z. 12. setze hinzu: 136, 3.
— 814. Z. 12. v. u. l. FRAGUNGA.
— 866. zwischen Z. 5. u. 6. setze: RECOLTER, *juniperus*.
— 867. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: PESSOLDRA, *sentex*.
— 870. Z. 18. l. tupheri.
— 870. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: THOBARI, *apiana, amalatia, camemelon*.
— 870. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: TURBISCE, *storax*, aber auch *turbiscne*, stuk.
— 872. zwischen Z 5. u. 6. setze: STUK, *turbisca*; cf. turbisce.

Berichtigungen und Zusätze

zum 4ten Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

S. VI. Z. 10. streiche: N.
— VI. Z. 16. hinter Mcp. setze: N.
— 3. Z. 22. l. chesfigon st. cheftigon.
— 4. Z. 2—13. v. u. ist zu streichen und dafür zu setzen: Später erst ist die Form ig zu ig geworden (cf. aber auch goth. gabig neben gabeig); doch scheint
— 6. Z. 4. v. u. l. mazig st. mazip.
— 53. Z. 12. v. u. setze hinzu: — a.
— 56. Z. 19. l. und st. aué.
— 67. Z. 28. setze hinzu: Ba.
— 73. zwischen Z. 14. u. 15. setze: danne he in petti gange. Ba.
— 95. zwischen Z. 17. u. 18. setze: zuogen, *cessisse (andromachen patrio marito).* VA. III. 297. wohl hieher.
— 105. zwischen Z. 3. u. 2. v. u. setze: rintgazza: *ad flumen* weringa *in vadum* rintgazza. Urk. v. 1053.
— 107. zwischen Z. 4. u. 5. setze: GINUNGA, *f., rictus.* VP.
— 107. Z. 12. v. u. setze hinzu: und heskazan.
— 108 Z. 2. setze hinzu: geben.
— 109. Z. 19. v. u. setze hinzu: Ba.
— 123. Z. 18. setze hinzu: GEBAMUND.
— 132. Z. 6—12. ist der ganze Satz, der mit Gehört anfängt, zu streichen.
— 133. zwischen Z. 24. u. 25. setze: BETTIGÂHIT, *f., concubium.* –tanne si *(philologia)* sie (gota) râuuente ze bette gâht alde ze mittero naht mit unmezigero flêho ze iro bâte chomen, *cum eos concubiae aut intempestae noctis silentio quiescentes ad se venire compelleret.* Mcp. 46.
— 134. Z. 14. v. u. setze hinzu: gaufetu.
— 170. zwischen Z. 10. u. 11. setze: GAGUATJAN.
giguatta sih. O. I. 3, 13.
— 173. Z. 4. u. 3. v. u. l.: (goth. gutthiuda, Gothvolf) statt: goth. guthans (gutthiuda, Gothenvolf).
— 176. zwischen Z. 3. u. 4. setze: GOTHINI, GOTONES, GUTTONES, γότθοι; s. GUTI.
S. 181. zwischen Z. 13. u. 14. setze: GELO, Mannsnamen.
— 192. Z. 2. setze hinzu: GILTO.
— 204. zwischen Z. 17. u. 18. setze: WALCOUM, Mannsnamen, hieher?
— 217. Z. 4. l. GANEHAISTA statt GAEHAISTA.
— 219. Z. 11. setze hinzu: GUNDICHO.
— 219. Z. 12. v. u. hinter CHUNIGUND setze: auch CHUONIGUND.
— 224. Z. 18. v. u. setze hinzu: GERHAFT.
— 224. Z. 8. v. u. setze hinzu: BERENGER.
— 236. Z. 12. v. u. l. *vultur.*
— 237. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: St. GOAR, Ortsnamen.
— 247. zwischen Z. 3. u. 4. setze: gigare: danne gigare man de antra flasgun folla. Ba.
— 266. Z. 19. setze hinzu: RIHEGIS, FRIDUGIS.
— 275. Z. 14. v. u. setze hinzu: WESTARGAWI. RADANZGAWI. RANGAWI. (auch HRANGAWI). MOINAHAGAWI. MULAHAGAWI.
— 275. Z. 10. v. u. setze hinzu: BADANAGAWI.
— 275. Z. 6. v. u. setze hinzu: CHOLAHGAWI. CHOCHARGAWI. CHNEZZIGAWI. IAIASGAWI.
— 280. Z. 12. v. u. setze hinzu: GOZZELO.
— 280. Z. 11. v. u. setze hinzu: ISGOZ.
— 281. Z. 8. ist zu streichen und dafür zu setzen: GOZLARI, Goslar, Ortsnamen.

S. 281. zwischen Z. 16. u. 17. setze: (er)geore. Ba.
— 293. Z. 2. v. u. setze hinzu: hieher wohl der Ortsnamen GLENA.
— 308. Z. 7. hinter GRUOBA setze: WOLFGRUOBA.
— 335. zwischen Z. 2. u. 3. setze: GRISIO, Ortsnamen.
— 344. Z. 17. v. u. setze hinzu: F.
— 346. Z. 2. l. GRIOZLANT.
— 357. zwischen Z. 15. u. 16. setze: CIPERBAUM.
— 359. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: CIPRES, Genitiv des Inselnamens *cyprus*, in cipres drupo. Rb.
— 359. zwischen Z. 12. u. 13. v. u. setze: CUPRESBAUM.
CYPRESSIN *(adj.)* (cipressin. Wm. I. II.) sint, *cypressina*. Wm. I, 17.
— 362. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: CHUCHEM, Cochem, Ortsnamen (mit heim zusammengesetzt?).
— 362. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: CICINDALA, *f., cicindela, candela. — n. pl.* cicindalun (cicuntenne. Ra.), *cicindelae, candelae.* gl. K.
— 363. zwischen Z. 3. und 4. v. u. setze: CICHLAMME, *aristolochia*. Wn. 460.
— 365. zwischen Z. 2. u. 3. setze: KET—. κέτου ὄρος. Ptol.
— 369. Z. 2. statt sollst l. selbst.
— 369. Z. 18. statt der Klammer hinter gaffen setze: und:
— 369. Z. 22. streiche die Klammer.
— 386. zwischen Z. 15. u. 16. setze:
CELLA, *f.*, Zelle, *cella*.
a. pl. cello, *cellas*. K. 1.
Ortsnamen: CELLA (Zelle). ALDRICI CELLA. WERIMBRETIS CELLA. WISIRIHIS CELLA. RATBOTIS CELLA. MANUNCELLA. PERAHTOLTES CELLA. HADALONGCELLA.
— 386. zwischen Z. 18. u. 19. setze: KILA, Ortsnamen. Zu G?
— 389. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: cullantres. Ba.
— 395. Z. 13. v. u. statt CHOLZUUARPLIH l. cholzuuarplihun, *volubile buxum*. VA. VII. 382.
— 405. Z. 9. hinter *cohortes* setze: cf. angs. cumbel, *vexillum*, und nord. herkuml, *insigne militum*.
S. 406. zwischen Z. 2. u. 3. setze: CHAMBIZ, *campiduna* (Ortsnamen); cf. auch CHAMBA.
— 408. Z. 1. hinter Cf. setze: angels. cumb, Gefäß, Maaß, und
— 442. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: CHUNIPERHT, Mannsnamen.
— 453. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: CINNAMIN. Prud. 1. } Zimmet, *cinnamomum*.
CINAMIN. Zf. 1. }
— 454. zwischen Z. 8. u. 9. setze: cancur. Ba.
— 497. Z. 3. setze hinzu: und karnare in W. Grimm's Ruolandes Liet. S. 341.
— 498. Z. 11. setze hinzu: gl. K.
— 501. zwischen Z. 17. u. 18. setze: CISA, Kicher, *cicer*. Bib. 6. 8. 10. 11. 13.; cf. CISER.
— 504. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: TRUGIKÔSÔN.
(sie) truge chosoen (dine lefsa), *loquantur dolum*. N. 33, 14.
— 515. Z. 15. v. u. l. ÂKUSTIG st. ÂLUSTIG.
— 525. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: CISER (ziser. Eng. 2.), Kicher, *cicer*. Bib. 4. Cf. CISA.
— 534. zwischen Z. 14. u. 15. setze:
CISTERNA, *f.*, Ciſterne, *cisterna*.
g. s. zisternen. D. III. 92.
a. s. cisternen. D. III. 92.
— 540. zwischen Z. 6. und 7. setze: CUZIL, Mannsnamen. Zu KOZ?
— 551. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: chlagoton. Nh. III.
— 564. Z. v. u. setze hinzu: CLINGEN.
— 574. zwischen Z. 20. u. 21. setze: chnistet. N. III.
— 574. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: ferchnisten. N. III.
— 584. Z. 2. setze hinzu: *n. pr.*
— 588. zwischen Z. 9. u. 10. setze: chripfo. Nh. III.
— 608. zwischen Z. 2. und 3. setze: CRALO, Mannsnamen. Cf. GRALOH.
— 627. Z. 17. 18. l. *venter* st. *ventur*.
— 627. Anmerkung letzte Zeile l. in st. ih.
— 677. Z. 13. v. u. hinter quens setze: [Wenn quens in O. I. 4, 9. nicht einsylbig zu lesen oder seine Stellung (als letztes Wort des Ver-

ses) nicht als eine Verletzung des otfridischen Versmaafses anzusehen ist, so kann auch im Althd. neben quena eine Form quêna angenommen werden.]

S. 680. Z. 8. setze hinzu: (Köber?)
— 710. zwischen Z. 7. u. 8. setze: HEIEN, brennen. Mm. 354.)
— 726 Z. 4. setze hinzu: Ba.
— 727. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: habentun. Na.
— 728. Z. 4. u. 5. setze hinzu: ist wohl *a. s. y.*
— 764. Z. 1. hinter auß setze: HAF oder
— 772. Z. 9. v. u. hinter HAF setze: und HAH.
— 791. Z. 17. setze hinzu: N. III.
— 839. Z. 14. v. u. statt *(edere)* lies: *(ere).*
— 917. 918. 919. 920. Ueberschrift lies: HALF st. HOLD.
— 943. Z. 9. setze hinzu: Na. III.
— 961. zwischen Z. 21. u. 22. setze: hounog. Ba.
— 963. Z. 10. v. u. setze hinzu: Na. III. hat hungerge.
— 1017. Z. 9. v. u. hinter 9. setze: Nh. III.
S. 1035. Z. 7. hinter Cf. setze: goth. hvairnei, *cranium,* auch
— 1052. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: uuihus. Nm. III.
— 1092. Z. 9. 10. statt hazessa lies: házessa [so ist im Codex accentuirt, und nicht házessa, wie Grimm (Gr. II. S. 1000.) behauptet und deshalb dem Worte ein langes A in der Stammsylbe beilegt].
— 1207. Z. 11. v. u. statt nicht l. wohl.

Zu S. 261. Z. 10. setze noch hinzu: Zeuſs sieht germ in *germani* als Stammsylbe an, und glaubt, daſs sanskr. giri, *mons,* aus dem sich ein deutscher mit M abgeleiteter Stamm GERM gebildet habe, in *germani* enthalten sey, eine Annahme, der ich ganz zustimmen würde, wenn sich von einem *mons* bedeutenden deutschen Worte ger oder germ sonst irgend eine Spur vorfände. *Germana* in der Stelle, die Zeuſs aus Mehb. anführt: *locum, quae dicitur germana vel ad monte,* kann, wenn auch *ad montem* mit *germana* einen und denselben Ort bezeichnet, doch in der Stammsylbe eine andere Bedeutung als Berg enthalten.

Zusätze

aus: Die Deutschen und die Nachbarstämme, von Zeuſs.

Dieses vortreffliche Werk, dessen gründliche und gelehrte Untersuchungen neues Licht über die Völker Germaniens und ihre wechselnden Wohnsitze verbreiten, ist mir erst, nachdem der vorliegende Theil des althochdeutschen Sprachschatzes schon bis zum Buchstaben H fertig war, zu Händen gekommen. Ich trage daher hier folgendes aus dem genannten Werke nach, und zwar zu

Theil I.

ABUNSNA, Abens, Flufsnamen.

ALCMONA, Flufsnamen. Cf. ALTMUNA und ALKIMOENNIS.

ALTMUNA, Altmühl, Flufsnamen. Cf. ALCMONA.

ENZIN, Enz, Flufsnamen.

OSNENGI, OSNING, Bergn. cf. ANSIVAR, Flufsnamen.

IAGISTA, Jagst, Flufsnamen. Zu IAG? Gehört IAIASGAWI hieher?

VIRDO, Flufsnamen. Cf. WERTAHA.

Theil II.

REHTRATANZE siehe RETHRATANZE.

RETHRATANZE, Retzat, Flufsnamen. Cf. RADANTIA und RETNIZ.

RISINESPURCH, Reifensburg. Cf. RIZINIS und RISONBURG.

MAURUNGANI, Volk- und Landnamen.

NOCHILINGA, Ortsnamen.

NISSA, Neiße, Flufsnamen.

Theil III.

Zu **BEIGARI** setze cf. Zeufs. 367.

BUOCHUNNA, Bergnamen.

BISSULA, Namen eines schwäbischen Mädchens. Auson.

VOGILARI, und *mons* **FUGLERI**, Bergnamen. Zeufs. 11.

FALMIN*ensis pagus*. Zeufs 213.

Theil IV.

Zu **CELT***ae* füge hinzu: cf. Zeufs S. 64-66. 160-250.

Zu **GENAUN***i* füge hinzu: bei *Ptol.* Γεναλάννοι, bei *Florus senones*, cf. Zeufs 237.

GAIOBOMAR*us*, König der Quaden. *Dio Cass.*

GENOBAUD, Namen eines fränkischen Anführers. Cf. Zeufs 340.

GUNZI, *m.*, **GUNZA**, *f.*, *n. pr.*

GERMENZE, **GERMIZE**, Ortsnamen.

GERSTENGEN, Ortsnamen.

CHAVION*es*, Volksn. Cf. Zeufs. 152. 478.

HATTER*i*, hattera *pagus*. Zeufs. 337.

HYDOR*us*, Waldn. Zeufs. 9. Cf. **HIEDR-AHA.**

Alphabetisches Verzeichnis

der neuhochdeutschen Wörter, die im 4ten Theil des althochdeutschen Sprachschatzes ihre Erläuterung finden.

A.

Aarweiler. 1253.
Abendkühle. 380.
Abens. 1272.
Abgeben. 114.
Abgehen. 79.
Abgott. 149.
Abgotthaus. 1054.
Abgrund. 331.
Abhauen. 706.
Abkehren. 473.
Ackergang. 103.
Aiß. 1272.
Allenthalben. 887.
Aller. 1272.
Allgrüne. 300.
Allkund. 419.
Almosenhaus. 1052.
Alpgau. 275.
Altarhaus. 1052.
Altherr. 993.
Altmühl. 1272.
Ammer. 1272.
Amthaus. 1052.
Anbeginn. 215. 216.
Anderswie. 1195.
Anderswo. 1199.
Anderthalb 890.
Angang. 101.
Angehen. 79.
Angießen 283.
Angriff. 318.
Anhaben. 730.
Anhaften. 746.
Anhängen. 769.
Anheften. 748.
Anhetzer. 1074.
Ankehren. 473.
Ankleben. 544. 545.
Anklopfen. 557.
Ankommen. 666.
Anlauf. 1120.
Anlaufen. 1117.
Anruf. 1137.
Anrufen. 1134. 1135.
Anselm. 845.
Antichrist. 618.
Argkosen. 504.
Auferheben. 823.
Aufgang. 100.
Aufgehen. 82.
Aufheben. 817.
Aufkehren. 474.
Aufkommen. 667.
Augenring. 1167.
Ausgang. 102.
Ausgeben. 117.
Ausgehen. 86.
Ausgießen. 284.
Ausgraben. 304.
Auskommen. 667.
Auskratzen. 587.
Außenhalb. 884.
Außerhalb. 884.

B.

Backhaus. 1053.
Badehaus. 1053.
Barmen. 1267.
Barmherzig. 1046.
Bauchgürtel. 255.
Baumgarten. 251. 252.
Begang. 101.
Begeben. 117.
Begegnen 140.
Begehen. 91.
Begierde. 232.
Begießen. 284.
Beginn. 215.
Beginnen. 209.
Begraben. 304.
Begreifen. 315. 318.
Begürten. 254.
Behaben. 733.
Behängen. 765.
Behärten. 1025.
Behaftet. 743.
Behalten. 904.
Behalter. 907.
Behauen. 706.
Beheften. 749.
Behehlen. 843.
Beheißen. 1088.
Behende. 971.
Beherzigen. 1047.
Behüllen. 843.
Behüllt. 844.
Behuren. 1013.
Behüten. 802.
Beigürtel. 255.
Beisengries. 346.
Bekehren. 475.
Bekehrlich. 479.
Bekehrung. 480.
Bekennen. 433.
Beklagen 552.
Bekleiden. 545.
Beknüpfen. 583.
Bekommen. 668.
Bekosen. 505.
Bekürzt. 500.
Beladen. 1114.
Bequem. 672.
Bereuen. 1143. 1144. 1146.
Bertram. 1147.
Berufen. 1136.
Berühmen. 1142.
Berühren 1177.
Bethaus. 1053.
Bettkammer. 401.
Bettkämmerer. 402.
Biberhund. 977.
Bienenkraut. 595.
Bille. 1273.
Birkhuhn. 959.
Birngarten. 252.
Bleichgrüne. 300.
Bleikolbe. 393.
Blumengarten. 252.
Böhmen. 949.
Boppard. 1265.
Brauhaus. 1054.
Braunschweig. 1269.
Brautgabe. 122.
Brauthaus. 1054.
Bräutigam. 200.
Brautkammer. 401.
Breisgau. 275.
Brixen. 1269.
Brunhilde. 912.
Brunnenkresse. 616.
Bücherkammer. 401.
Burggraf. 314.

C.

Caledonien. 389.
Cambrai. 403.
Canstadt. 459.
Chatten. 364.
Ehrenpreis. 485.
Cholera. 390.
Chor. 480.
Christ. 618.
Christenheit. 619.
Christlich. 619.
Christus. 617.
Chur. 480.
Cirkel. 489.
Coblenz. 357.
Cochem. 1279.
Constanz. 533.
Coriander. 389.
Corvei. 487.

D.

Dachshaut. 807.
Darmgürtel. 255.

Dnieper. 1274.
Dnieſter. 1274.
Dreihändig. 971.
Dreihauptig. 759.
Dreihundert. 975.
Dreskammer. 402.
Durchgang. 102.
Durchgängig. 104.
Durchgehen. 94.
Durchgießen. 285.
Durchgraben. 305.
Durchkieſen. 512.
Durchkommen. 672.
Durchlaufen. 1119.

E.

Ebenheilig. 878.
Eberhard. 1022.
Eder. 1272.
Eger. 1249.
Ehegeſtern. 273.
Ehrgierde 229.
Eingang. 101.
Eingehen. 80.
Eingießen. 283.
Einhändig. 971.
Einheften. 749.
Einhellig. 859.
Einhorn. 1038.
Einhörniger. 1038.
Einhundert. 975.
Einkorn. 495.
Eiſenklette. 555.
Eiſenkraut. 555.
Eiſenz. 1249.
Entenhabicht. 755.
Entgegen. 137. 138.
Entgegnen. 141.
Entgegengehen. 74.
Entgegenkommen. 671.
Entgegenlaufen. 1118.
Entgegenrufen. 1134.
Entgehen. 84.
Entgelten. 187. 189.
Entgelter. 190.
Entgeltung. 190.
Entgraben. 302.
Entgürten. 254.
Enthaben. 730.
Enthalſet. 928.
Enthaupten. 759.
Entheben. 818.
Entheften. 749.
Enthehlen. 843.
Entheiligen. 879.
Entheiß. 1086.
Enthellen. 857.
Enthüllen. 843.
Entknüpfen. 583.
Entladen. 1114.
Enz. 1273.
Entweder. 1220.
Erdgrund. 331.
Erdheu. 708.
Erdring. 1167.
Ergeben. 115.
Ergehen. 88.
Ergellen. 178.
Ergetzen. 279.
Ergießen. 283.
Ergleißen. 290.
Erglühen. 292.
Ergraben. 303.
Ergrämen. 321.
Ergreifen. 317. 318.
Ergründen. 332.
Erhängen. 765.
Erharten. 1026.
Erheben. 818.
Erhirnen. 1035.
Erhöhen. 781.
Erholen. 854.
Erkalten. 382.
Erkaufen. 374.
Erkennen. 428. 568.
Erkieſen. 512.
Erkleſung. 514.
Erkobern. 357.
Erkrachen. 589.
Erkühlen. 381.
Erlachen. 1112.
Erläutern. 1108.
Erloosen. 1123.
Erquicken. 635.
Errufen. 1134.
Etwas. 1191.

S.

Faſan. 959.
Faſelkalb. 391.
Fauſtkämpfer. 407.
Feldgang. 103.
Feldhuhn. 959.
Feldkraut. 595.
Feldkümmel. 399.
Feldquendel. 679.
Feſthändig. 971.
Feuergott. 151.
Feuerkelle. 385.
Filzhaus. 1054.
Fleiſchhaus. 1054.
Forchheim. 949.
Fridhelm. 845.
Fridhof. 829.
Frohngeld. 193.
Frohnhof. 829.
Fünfhundert. 975.
Futtergott. 151.
Futterkind. 457.

G.

Gabe. 120.
Gabel. 127.
Gadem. 175.
Gaffen. 369.
Gähnen. 106. 107.
Galater. 184.
Galgant. 184.
Galgen. 185.
Galle. 180.
Gallier. 180.
Gallwax. 198.
Gälz. 198.
Gang. 98.
Gäng. 104.
Gans. 220.
Gansbabicht. 755.
Gänslein. 220.
Ganz. 221.
Gar. 238. 240.
Garn. 294.
Garonne. 237.
Garbe. 247.
Garblein. 248.
Gardasee. 253.
Garſtig. 265.
Garten. 250.
Gartenkümmel. 400.
Gärtner. 252.
Gaſt. 268.
Gaſthaus. 1054.
Gaſtin. 269.
Gaſſe. 105.
Gatter. 144.
Gau. 274.
Gauch. 133.
Gaukel. 134.
Gaukeln. 134.
Gaukler. 134.
Gaume. 206.
Gäwiſch. 276.
Ge—. 10.
Gebehaus. 1054.
Geben. 108.
Geber. 123. 124.
Geberin. 124.
Gebhard. 123.
Gegattet. 143.
Gegen. 135.
Gegend. 142.
Gegenkehren. 478.
Gegürtet. 253.
Gehaart. 978.
Gehabe. 738.
Gehaften. 746.
Gehändet. 972.
Gehängen. 768.
Gehängig. 771.
Gehauen. 706.
Gehäufen. 834.
Geheften. 748.
Gehege. 761.
Geheiß. 1084.
Geheißen. 1081.
Gehell. 858.
Gehellen. 855.
Gehelmt. 846.
Geben. 65.
Gehimmelt. 944.
Gehohlen. 841.
Gehöhlt. 848.
Gehängt. 961.
Gehör. 1008.
Gehörig. 1008.
Gehornt. 1038.
Gehorſam. 1009.
Gehorſamen. 1009. 1010.
Gehre. 225.
Gehren. 229.
Gehucht. 793.
Gehülfe. 925.
Gehüllt. 843.
Geier. 236.
Geil. 182.
Geiſſel. 266. 273.
Geiſenheim. 266.
Geismar. 1262.
Geiſt. 269.
Geiſtig. 271.
Geiſtlich. 271. 273.
Geiz. 145.
Geiß. 286.
Geißlein. 287.
Geizig. 145.
Gekalkt. 394.
Gekammer. 403.
Gekelle. 384.
Gekettet. 367.
Geknet. 581.
Geknüpfe. 583.
Gekoſe. 505.
Gekräftigen. 607.
Gekränzt. 614.
Gekruſte. 620.
Gekürzt. 500.
Gelächter. 1112.
Gellen. 178.
Gelb. 181.
Geld. 191.
Gelde. 184.
Gelte. 184.
Gelten. 185.
Gemme. 198.
Gemſe. 208.
Genf. 217.
Gent. 218.
Gerben. 243.
Gerbert. 225.
Gereuen. 1143.
Gerhard. 225.
Geringelt. 1170.
Gerlach. 1257.
Germanen. 258.
Germar. 225.
Gern. 232. 233.
Gerold. 225.
Gerſte. 265.
Gerte. 256.

Gerten. 256.
Gertrud. 225.
Gerührig. 1178.
Gervin. 225.
Geftern. 273.
Geftrig. 273.
Gewandhaus. 1053.
Gibel. 128.
Gicht. 142.
Giebel. 128.
Gier. 227.
Gierde. 227. 228.
Gierheit. 226.
Gierig. 227.
Gießen. 281. 285.
Gift. 124.
Gifthand. 971.
Gigant. 142.
Ginfter. 217.
Gips. 129.
Gifebrecht. 267.
Glan. 293.
Glanz. 288.
Glänzen. 288.
Glänzend. 288.
Glas. 288.
Gläfern. 289.
Glat. 287.
Glau. 294.
Glaubert. 295.
Glatze. 295.
Gleimchen. 289.
Gleiß. 290.
Gleißen. 289. 291.
Glißern. 291.
Glocke. 292.
Glockenhaus. 1055.
Glühen. 291.
Glut. 292.
Gnadenhaus. 1053.
Gniten. 296.
Gold. 194.
Goldach. 195.
Golden. 196.
Goldgries. 345.
Goldkette. 367.
Goslar. 274. 281.
Goswin. 281.
Gothen. 173.
Gott. 146.
Gottfrid. 152.
Gotthard. 152.
Gottheit. 153.
Göttin. 153.
Göttlich. 152.
Gottlieb. 152.
Gottnis. 153.
Gottſchalk. 182.
Götze. 154.
Grab. 305.
Graben. 301. 307.
Grabhaus. 1055.
Grabs. 680.
Grad. 311.
Graf. 312.
Gräfin. 314.
Grafſchaft. 314.
Grafſtall. 599.
Gram. 320.
Grämen. 320.
Grammatik. 327.
Grammatiker. 327.
Grand. 330.
Grans. 333.
Gras. 333.
Grasau. 334.
Grafen. 334.
Grafig. 334.
Grau. 297.
Grauen. 298.
Graulich, gräulich. 300.
Graurig. 301.
Grauſig. 301.
Grauelich. 301.
Greif. 319.
Greifen. 314. 317. 318.
Greifer. 319.
Greifiſch. 319.
Greinen. 328.
Greis. 334.
Grendel. 332.
Grieben. 310.
Grieche. 591.
Griechiſch. 310.
Gries. 345.
Griff. 318.
Griffel. 312.
Griffig. 319.
Grimm. 320.
Grille. 323. 324.
Grimmheit. 325.
Grimmig. 325.
Grind. 330.
Grindel. 332.
Gris. 334.
Grob. 389.
Groß. 335.
Größe. 337.
Grube. 307.
Grübeln. 308.
Grublein. 308.
Gruft. 309.
Grün. 298.
Grund. 330.
Gründel. 332.
Gründen. 332.
Grüne. 299.
Grüneberg. 299.
Grünen. 298. 300.
Grunzen. 329.
Gruß. 343.
Grüßen. 337.
Grütze. 344.
Gugel. 362.
Gülden. 196.
Gummi. 207.
Gumpert, Gumprecht. 219.
Günther. 219.
Guntram. 219.
Gürtel. 255.
Gürten. 253.
Guß. 285.
Gut. 154. 160.
Güte. 166.

H.

Haar. 981.
Habe. 737.
Haben. 711.
Haber. 760.
Habicht. 754.
Habichthund. 977.
Habig. 738.
Habsburg. 755.
Hachel. 797.
Hader. 812.
Hafen. 837.
Hafner. 838.
Haft. 739. 742. 743.
Haften. 744.
Haftung. 748.
Hag. 761.
Hagel. 797.
Hagen. 798.
Hagenau. 798.
Hageſtolz. 762.
Haben. 764.
Habl. 772.
Hahn. 958.
Hahnenkamm. 404.
Hacke. 763.
Hacken. 762.
Haken. 763.
Halb. 882. 889.
Halberſtadt. 892.
Halbgott. 151.
Halbgürtel. 255.
Hald. 892.
Halde. 894.
Halben. 894.
Hälfte. 891.
Halfter. 925.
Halgraf. 314.
Halle. 859.
Halm. 926.
Hals. 927.
Halſen. 928.
Halt. 906. 909.
Halten. 896.
Halter. 907. 909.
Hamburg. 946.
Hameln. 946.
Hammel. 945.
Hammer. 954.
Hämmerer. 954.
Hand. 965.
Handeln. 974.
Handgriff. 319.
Handhabe. 738.
Handhabig. 738.
Handlich. 971.
Handlung. 975.
Hanf. 961.
Hänfin. 962.
Hangen. 770.
Hängen. 764. 766.
Hanſe. 978.
Har. 987.
Harfe. 1031.
Harfner. 1031.
Harm. 1032.
Härmen. 1033.
Harn. 1035.
Harren. 978.
Harſt. 1042.
Hart. 1019. 1026.
Härte. 1023. 1024.
Härten. 1024.
Hartgau. 1026.
Hartheu. 708.
Härtung. 1024.
Harz. 1018. 1026. 1043.
Haſe. 1048. 1049.
Haſel. 1060. 1061.
Haſelgeſträuch. 1061.
Haſelhuhn. 959.
Haſelnußkern. 494.
Haſpe. 1061.
Haſpel. 1061.
Haß. 1069.
Haßen. 1071.
Haßer. 1071.
Häßlich. 1070.
Hau. 708.
Haube. 753.
Haue. 707.
Hauen. 705.
Hauſe. 833. 835.
Häufen. 834.
Haupt. 755.
Häuptlein. 759.
Haus. 1050.
Hauſen. 1059.
Hausgott. 151.
Hausherr. 993.
Häuslein. 1059.
Haut. 806.
Havel. 759. 837.
Heben. 814.
Hebräiſch. 760.
Hechel. 763.
Hecht. 796.
Hecke. 762.
Hedwig. 805.
Heer. 983.
Heerd. 1027.
Heerde. 1028.

Heerdgott. 151.
Heerhorn. 1037.
Heerknecht. 579.
Hefen. 828.
Heft. 744.
Hettel. 744.
Heften. 747.
Heftlein. 744.
Hegen. 761.
Hehr. 799.
Hehlbar. 846.
Hehlen. 839. 843.
Hehr. 988.
Hehren. 998.
Hehrlich. 994.
Hehrschaft. 996.
Hehrthum. 994.
Heide. 809.
Heiden. 810.
Heidenschaft. 812.
Heidenthum. 812.
Heidicht. 809.
Heidnisch. 812.
Heiger. 799.
Heil. 861. 864.
Heiland. 869.
Heilbronn. 878.
Heilen. 867. 870.
Heiler. 871.
Heilhaft. 866.
Heilhaupt. 759.
Heilig. 873.
Heiligen. 878.
Heiligkeit. 878.
Heiligthum. 878.
Heiligung. 879.
Heilsam. 867.
Heilung. 867.
Heim. 946.
Heimath. 951.
Heimchen. 953.
Heime. 953.
Heimgart. 949.
Heimisch. 953.
Heimwärts. 950. 951.
Heinrich. 951.
Heirat. 1066.
Heiser. 1059.
Heiß. 1074.
Heiße. 1076.
Heißen. 1077.
Heit. 807.
Heiter. 812.
Heitern. 814.
Heiternis. 814.
Heizen 1077.
Held. 844.
Helfen. 918.
Helfer. 924.
Hellen. 855.
Helling. 880. 892.
Helm. 845.
Hemde. 938.
Hengst. 964.
Henken. 764. 766.
Henne. 958.
Her. 694.
Herb. 1043.
Herbert. 985.
Herbst. 1018.
Herd. 1026.
Herde. 1030.
Herhören. 1007.
Hering. 1016.
Herisau. 1035.
Herling. 1032.
Hermelin. 1034.
Herr. 991.
Herrin. 993.
Herrlich. 994.
Herrschaft. 996.
Herschen. 999.
Herscher. 999.
Herumgehen. 83.
Herz. 1043.
Hessen. 1049.
Heu. 708.
Heuer. 694.
Heute. 693.
Heutig. 693.
Heuxter. 1069.
Hexe. 1091.
Hetzen. 1073.
Hibernien. 760.
Hier. 696.
Hilbert. 912.
Hildebrand. 912.
Hildesheim. 912. 949.
Hilfe. 930.
Himmel. 938. 943.
Himmelgitel (Pol). 128.
Himmelgott. 151.
Himmelkönig. 446.
Himmelring. 1169.
Himmelskammer. 401.
Himmlisch. 941.
Hin. 697.
Hinden. 704.
Hindin. 975.
Hineingehen. 80.
Hineinkommen. 666.
Hingang. 102.
Hingeben. 114. 120.
Hingehen. 74.
Hinken. 962.
Hinnen. 697. 700.
Hinten. 701.
Hinter. 702. 703.
Hintere. 704.
Hinterer. 703.
Hinterst. 704.
Hinweggehen. 74.
Hinzugeben. 120.
Hinzugehen. 95.
Hippe. 752.
Hirn. 1035.
Hirsau. 1039.
Hirsch. 1017.
Hirse. 1039.
Hirsekorn. 495.
Hirte. 1029.
Hirtlich. 1029.
Hirtlos. 1029.
Hitze. 1073. 1076.
Hoch. 772.
Hochheim. 778. 949.
Hode. 805.
Hof. 828.
Hofgeld. 193.
Höfisch. 831.
Hofknecht. 579.
Höflich. 831.
Höfling. 831.
Höhe. 779.
Höhen. 780.
Hohenau. 778.
Hohl. 846.
Höhle. 846. 847.
Höhlen. 848.
Hohn. 689.
Höhnen. 691.
Hohnlich. 689.
Höcker. 838.
Höckerig. 838.
Hold. 913.
Holdsam. 915.
Hölle. 860.
Höllengott. 151.
Höllengrube. 308.
Höllengrund. 331.
Höllenhaft. 861.
Höllenhund. 977.
Holen. 950.
Holunder. 880.
Holunq. 854.
Holz. 930.
Hölzern. 932.
Holzicht. 932.
Honig. 961.
Hopfen. 832.
Hor. 1000.
Horchen. 1008.
Hören. 1001.
Horn. 1035.
Hornicht. 1037.
Hornig. 1039.
Hornung. 1038.
Horst. 1042.
Hort. 1030.
Horw. 1000.
Hose. 1049.
Hospital. 1055.
Hube. 753.
Hübnau. 754.
Hübsch. 831.
Huf. 837.
Hüfte. 832.
Hug. 782.
Hugo. 784.
Huhn. 958.
Huld. 915.
Hulda. 914.
Huldigen. 917.
Hülfe. 922.
Hülflos. 924.
Hülle. 844. 849.
Hüllen. 843.
Hülse. 845. 849.
Hulst. 880.
Hülwe. 881.
Humber. 955.
Humbold. 910.
Hummel. 955.
Hund. 976.
Hundehaus. 1055.
Hundert. 975.
Hundhaupt. 759.
Hündin. 977.
Hundskerbel. 492.
Hundsrücken. 1149.
Hüne. 960.
Hunger. 962.
Hungerig. 963.
Hungerling. 963.
Hungern. 963.
Hunne. 960.
Hunte. 977.
Hüpfen. 833.
Hürde. 1030.
Hure. 1011.
Huren. 1013.
Hurenhaus. 1055.
Hurenkind. 457.
Hurer. 1012.
Hurerei. 1010. 1011. 1013.
Hurig. 1012.
Hurling. 1012.
Hurwe. 1017.
Husten. 1062. 1063.
Hütten. 1063.
Huß. 1073.
Hut. 803.
Hüten. 800.
Hüter. 803.
Hüttlein. 804.
Hütte. 806.
Hüttelein. 806.

J.

Jagdhund. 976.
Jähe. 129.
Jahrgeld. 192.
Jahrring. 1169.
Jberbach. 814.
Jerusalem. 1017.
Iller. 881.
Innehaben. 730.

Innerhalb. 883.
Irgend. 1201.
Junghern. 993.
Junker. 993.

K.

Kachel. 361.
Käfer. 378.
Käfich. 370.
Kahl. 382.
Kaiser. 525.
Kaiserin. 527.
Kaiserlich. 527.
Kaiserthum. 527.
Kalb. 391.
Kaledonien. 389.
Kalk. 393.
Kalt. 381.
Kälte. 382.
Kalten. 382.
Kamm. 403.
Kämmen. 404.
Kammer. 400.
Kämmerer. 402.
Kämmerlein. 402.
Kämmerling. 402.
Kampf. 406.
Kämpfen. 406.
Kämpfer. 407.
Kanal. 453.
Kanne. 449.
Kännel. 449.
Kanonisch. 453.
Kanstadt. 459.
Kante. 455.
Kanzel. 461.
Kanzler. 461.
Kapaun. 355.
Kapelle. 356.
Kapitel. 356.
Kappe. 355.
Kapse. 379.
Karg. 488.
Karl. 492.
Kärnthen. 485.
Karpfe. 491.
Karre. 465.
Karst. 497.
Karten. 490.
Käse. 500.
Kastanie. 533.
Kasteien. 531.
Kasteiung. 532.
Kastell. 532.
Kasten. 530.
Katten. 364.
Kauen. 534.
Kauf. 375.
Kaufen. 372.
Käufer. 377.
Käuflich. 376.
Kaum. 397.
Kauung. 535.
Kahe. 536.
Kebs. 358.
Kebsweib. 358.
Keck. 632.
Kefe. 370.
Kegel. 362.
Kehle. 384.
Kehr. 479.
Kehren. 466.
Keil. 362.
Keim. 450.
Keimen. 450.
Kelch. 388.
Kelle. 385.
Kellen. 383.
Keller. 390.
Kellner. 390.
Kelten. 395.
Kelter. 394.
Kelterhaus. 1054.
Kemnat. 400.
Kempe. 407.
Kennen. 567.
Kerbel. 491.
Kerker. 489.
Kerl. 492.
Kern. 493.
Kerze. 497.
Kerzlein. 497.
Kessel. 537.
Kesselhein. 537.
Kesslingen. 825.
Kette. 366.
Keusch. 527.
Kicher. 362.
Kiefe. 534.
Kiefer. 534.
Kiel. 387.
Kien. 451.
Kies. 500.
Kiesel. 500.
Kiefen. 507.
Kiesung. 514.
Kiffe. 370.
Kimbren. 406.
Kind. 455.
Kinden. 459.
Kindheit. 458.
Kindisch. 458.
Kindlein. 458.
Kindlich. 458.
Kinn. 450.
Kipe. 355.
Kirche. 481.
Kirsche. 497.
Kiste. 531.
Kitz. 537.
Kitzeln. 538.
Kitzelung. 538.
Kitzlein. 538.
Klaffen. 555.
Klafter. 557.
Klage. 548.
Klagen. 549.
Kläger. 552.
Klägerin. 553.
Klaglich. 549.
Klagung. 552.
Klang. 556.
Klappen. 555.
Klaue. 541.
Kläuel. 567.
Klauen. 541.
Klause. 565.
Kleben. 543. 545. 558.
Kleber. 546.
Klebrig. 546.
Klee. 540.
Klei. 541.
Kleib. 546.
Klein. 559.
Klemmen. 557.
Kleppel. 557.
Klesgau. 275.
Klette. 546. 554.
Kleuben. 546.
Kleuzen. 567.
Klieben. 546.
Klimmen. 558.
Klingeln. 564.
Klingen. 563. 565.
Klingenau. 564.
Klippe. 546.
Klobe, Kloben. 547.
Klopfen. 553. 556.
Kloster. 566.
Kloß. 567.
Klothilde. 912.
Klotz. 567.
Klutig. 547.
Knabe. 576.
Knäbelein. 576.
Knappe. 576.
Knauel. 567.
Knebel. 576.
Knecht. 576.
Knechtheit. 580.
Knechtlein. 580.
Knechtlich. 580.
Knebeln. 580.
Kneterei. 581.
Knie. 575.
Knieen. 576.
Kniehose. 1050.
Knielein. 575.
Knopf. 583.
Knöpflein. 583.
Knorren. 583.
Knoten. 581.
Knöterich. 582.
Knotig. 582.
Knüpfen. 582.
Knute. 581.
Knüttel. 582.
Knüttelkämpfer. 407.
Koch. 360.
Kochen. 359.
Kocher. 361. 362.
Köcher. 363.
Kochung. 360.
Kocke. 361.
Köder. 680.
Koge. 361.
Kohl. 386.
Kohle. 386.
Kolbe. 392.
Kolchisch. 394.
Köln. 389.
Kommen. 655.
König. 444.
Königin. 446.
Königlein. 447.
Königlich. 446.
Können. 408.
Kopf. 371.
Kopfgeld. 193.
Korb. 486.
Körblein. 486.
Korbuan. 491.
Koriander. 389. 608.
Körich. 482.
Korn. 494.
Kornel. 497.
Kornhaus. 1054.
Kornkauf. 376.
Körnlein. 497.
Kose. 505.
Kosen. 501.
Kosten. 518.
Koth. 365.
Kotze. 538.
Krach. 589.
Krachen. 589.
Krächzen. 593.
Kraft. 599.
Kräftig. 605.
Kräftlich. 604.
Kragen. 584.
Krähe. 587.
Krähen. 584.
Krähwinkel. 587.
Krain. 613.
Kram. 608.
Krämer. 608.
Krampf. 611.
Kranich. 613.
Krank. 614.
Kränkeln. 614.
Kranz. 614.
Krapfen. 596. 597.
Krauen. 585.
Kraut. 594.
Krayen. 586.
Krebs. 588.

Kreen. 612.
Kreide. 594.
Kreiß. 622.
Krems. 608.
Kreppeln. 597.
Kresen. 615.
Kresse. 615.
Kretisch. 596.
Kreuz. 621.
Kreuzigen. 622.
Kreuzigung. 622.
Kriechen. 591. 593.
Krieg. 589.
Kriegsgott. 150.
Krinne. 612.
Krippe. 588.
Kripsen. 589.
Kristall. 620.
Kristallen. 620.
Krone. 484.
Krönen. 484.
Kronlein. 484.
Kropf. 598.
Krötе. 593.
Krücke. 591.
Krug. 590.
Krumsen. 611.
Krumm. 609.
Krümme. 610.
Krümmen. 610.
Krümmlings. 610.
Krüppel. 588.
Kruste. 620.
Kübel. 355.
Kubise. 359.
Küche. 360.
Kuchen. 360.
Küchenknecht. 579.
Kuchlein. 360.
Kudel. 365.
Kufe. 377.
Kuffe. 370.
Küfer. 377.
Kugel. 362.
Kuh. 354.
Kühl. 379.
Kühle. 379.
Kühlen. 380.
Kühn. 447.
Kühne. 448.
Kühnheit. 448.
Kukuk. 133.
Kukumber. 362.
Kulm. 395.
Kümmel. 399.
Kummet. 399.
Kumpf. 400.
Kunst. 406.
Kund. 414.
Kunde. 412. 419. 426.
Künden. 420. 425.
Künder. 426. 427.
Kundhaft. 420.
Kundig. 412. 420.
Kundlich. 420.
Kunst. 675.
Künftig. 676.
Kunigunde. 219. 451.
Kunkel. 454. 563.
Kunst. 413.
Kuppel. 359.
Kuppeln. 357.
Küpfer. 378.
Kur. 519.
Kürbiß. 487.
Kürbißgarten. 252.
Kurs. 497.
Kurz. 498.
Kürze. 499.
Kürzen. 499.
Kurzlich. 499.
Kuß. 523.
Küßlein. 524.
Küssen. 523. 524.
Küster. 534.
Kütt. 365.
Kutte. 538.

L.

Lachen. 1112.
Laden. 1113.
Laid. 1111.
Landesherr. 993.
Laßgut. 166.
Last. 1114.
Lauf. 1119.
Laufen. 1116. 1119. 1121.
Läufer. 1121.
Laut. 1097. 1098.
Lauten. 1099.
Lauter. 1105.
Läutern. 1107.
Ledergerber. 247.
Lederhose. 1050.
Lehne. 1095.
Lehnen. 1094. 1095.
Lehnherr. 993.
Leichenhof. 829.
Leichnam. 933.
Leite. 1096.
Leiter. 1115.
Leithund. 976.
Leumund. 1100.
Liet. 1115.
Lindkosen. 504.
Lohngeld. 192.
Looß. 1124.
Loosen. 1122.
Loskosen. 504.
Lothar. 555.
Löwenkraft. 604.
Luftgott. 150.
Luther. 555.

M.

Maingau. 275.
Markgraf. 314.
Markgräfin. 314.
Mathilde. 912.
Meergott. 150.
Meergras. 334.
Meerhund. 976.
Meerkatze. 536.
Meierhof. 829.
Mildherzig. 1046.
Miegängig. 104.
Miegehen. 75.
Miegreifen. 315.
Miehaben sich. 734.
Miehellen. 857.
Miehellig. 859.
Miekehr. 479.
Miekehren. 475.
Mielauten. 1100.
Mistgabel. 127.
Mistkaufe. 834. 835.
Mistkorb. 486.
Mitgänger. 103.
Mitgehen. 91.
Mitlaufen. 1117.
Mordgierig. 226.
Morgengabe. 122.

N.

Nachgehen. 91.
Nachkommen. 667.
Nachlaufen. 1118.
Nachtigal. 178.
Nachtrabe. 1147.
Nacken. 1126.
Napf. 1130.
Neckargau. 275.
Neigen. 1127. 1128.
Nicken. 1129.
Niedergehen. 91.
Niedergießen. 284.
Niederhalb. 884.
Niederhangen. 771.
Niederhauen. 706.
Niederkehren. 475.
Niederkommen. 667.
Niederneigen. 1128.
Nordgau. 275.
Nordhausen. 1058.
Nordpol. 128.
Notker. 224.
Nußgarten. 251.
Nußkern. 494.

O.

Obsthaus. 1052.
Obsthütte. 806.
Ofenkrücke. 591.
Ohrküssen. 524.
Ohrring. 1168.
Oelgarten. 250.
Oelkeller. 390.

P.

Pfalzgraf. 314.
Pfalzgräfin. 314.
Pfannkuchen. 360.

Q.

Quaden. 650.
Qual. 653. 654.
Quälen. 651. 652.
Quappe. 335. 632.
Quarren. 462. 679.
Quedlinburg. 650.
Quek. 632.
Quelle. 655.
Quellen. 655.
Quendel. 678.
Quicken. 634.
Quirren. 679.
Quitte. 367.

R.

Rabe. 1146.
Rachgierig. 235.
Ramhund. 976.
Rathgeber. 123.
Rauchgerte. 257.
Rauchhaus 1053.
Rebengerte. 257.
Rebhuhn. 959.
Reff. 1154.
Rehkalb. 391.
Rehkitz. 538.
Rehkitzlein. 538.
Reif. 1154.
Rein. 1158.
Reine. 1161.
Reinigen. 1163. 1164.
Reinigung. 1163.
Reis. 1178.
Reute. 1152.
Reue. 1144.
Reuen. 1142. 1143.
Reuig. 1146.
Rheingau. 275.
Ried. 1152.
Riedgras. 334.
Rind. 1171.
Ring. 1165.
Ringelblume. 1169.
Robert. 1153.
Ros. 1179.
Rosengarten. 251.
Roshuf. 837.
Rücken. 1148.

Rücklings. 1149.
Rüdesheim. 1153.
Rüdiger. 224. 1153.
Rudolf. 1153.
Ruf. 1137.
Rufen. 1132. 1135
Ruhm. 1137.
Rühmen. 1140.
Rühmlich. 1139.
Rühren. 1172.
Rührig. 1178.
Ruprecht. 1153

S.

Salzgrube. 308.
Sanggöttin. 154.
Sanghaus. 1056.
Satelros. 1180.
Schaafgarbe. 247.
Schaafhaus. 1057.
Schaafheerde. 1029.
Schaafhirt. 1029.
Schafthen. 708.
Schafthaus. 1057.
Schilfknecht. 579.
Schiffherr. 993.
Schlafkammer. 402.
Schleisheim. 950.
Schneckenhaus. 1057.
Schulhaus. 1057.
Schultheiß. 1090.
Schulz. 1090.
Schweinhirt. 1029.
Schwertkämpfer. 407.
Sechshundert. 975.
Seehund. 976.
Segelgerte. 257.
Selbheil. 864.
Siechhaus. 1056.
Sigambrer. 208.
Sigram. 1147.
Sinngrün. 299.
Speiergau. 276.
Speckhaus. 1057.
Spessart. 1026.
Spiegelglas. 289.
Spielhaus. 1057.
Sprachhaus. 1057.
Spürhund. 977.
Steingeiz. 286.
Stiefkind. 458.
Sundgau. 276.
Süßkäfer. 507.

T.

Taubenhaus. 1065.
Theilhabung. 736.
Thurgau. 275.
Tintehorn. 1037.
Treibhund. 997.
Trinkhaus. 1056.
Trinkkeller. 390.
Trostgeber. 123.

U.

Uebergang. 100.
Uebergehen. 82.
Uebergießen. 285.
Uebergolden. 196.
Ueberheben. 816.
Ueberheiß. 1076.
Ueberhüpfen. 833.
Ueberkommen. 666.
Ueberladen. 1114.
Ueberlaufen. 1117.
Ueberlaut. 1097.
Umgang. 100.
Umgeben. 115.
Umgehen. 83.
Umgraben. 302.
Umgreifen. 315.
Umgürten. 254.
Umgürtet. 254.
Umhaben. 729.
Umhalsend. 928.
Umhalset. 928.
Umhang. 771.
Umhüllt. 843.
Umkehr. 479.
Umkehren. 474.
Umlauf. 1120.
Umlaufen. 1117.
Umringen. 1170.
Unbarmherzig. 1046.
Unbegraben. 305.
Unbegriffen. 317.
Unbehaftet. 750.
Unbequem. 672.
Unchrist. 619.
Unentgolten. 188.
Ungastlichkeit. 269.
Ungegürtet. 254.
Ungehab. 739.
Ungehalten. 904.
Ungeheuer. 1014.
Ungehorsam. 1009.
Ungehört. 1007.
Ungekauft. 374.
Ungeklagt. 552.
Ungern. 234.
Ungut. 159.
Ungüte. 170.
Unhart. 1023.
Unheil. 863. 866.
Unheilig. 878.
Unhell. 859.
Unhold. 915.
Unhuld. 916.
Unkehrlich. 479.
Unkeusch. 528.
Unkraft. 604.
Unkräftig. 607.
Unkraut 594.
Unkund. 417. 419.
Unkunde. 412.
Unlauter. 1107.
Unrein. 1160.
Unreinigkeit. 1162.
Untergang. 102.
Untergeben. 115.
Untergehen. 86.
Untergraben. 303.
Untergürtel. 255.
Unterhüpfen. 583.
Unterkommen. 666.
Unterkriechen. 591.
Unvergeßen. 278.
Unverhohlen. 842.
Unvergänglich. 105.
Urhab. 824.
Urheiß. 1089.
Urkunde. 427.
Urkunden. 425.

V.

Vaterheim. 950.
Veilchengarten. 252.
Vergeben. 118.
Vergehen. 92.
Vergelten. 188.
Vergeltung. 190.
Vergeßen. 276. 278.
Vergießen. 284.
Verhalten. 906.
Verhängen. 769.
Verhärten. 1025.
Verhauen. 707.
Verheeren. 987.
Verheerung 987.
Verhehlen. 841.
Verheiß. 1090.
Verheißen. 1089.
Verheißer. 1090.
Verhindern. 704.
Verhüllt. 844.
Verhuren. 1014.
Verkaufen. 374.
Verkäuflich. 376.
Verkiesen. 512.
Verlaufen. 1118.
Verlooßen. 1123.
Verunreinigen. 1164.
Vielkosig. 506.
Vogelhaus. 1054.
Vogelkraut. 595.
Volksgott. 150.
Vorangehen. 93.
Vorgehen. 93.
Vorhangen. 770.
Vorhaus. 1054.
Vorherkünden. 425.
Vorkommen. 670.
Vorlaufen. 1118.
Vorläufer. 1121.

W.

Wacholder. 880. 881.
Wachtel. 650.
Waffenhaus. 1053.
Waffenkammer. 401.
Waldholz. 932.
Walther. 986.
Wangküssen. 524.
Wanheil. 864.
Wann. 1202.
Wannen. 1205.
Warthaus. 1053.
Warum. 1198.
Was. 1183.
Wasgau. 275.
Waßerhuhn. 959.
Webegerte. 257.
Webehaus. 1052.
Weber. 1219.
Wehrgeld. 192.
Weiberhosen. 1049.
Weinhaus. 1052.
Weile. 1224.
Weilen. 1227.
Weingott. 150.
Weingarten. 250. 251.
Weinhaus. 1053.
Weinkeller. 390.
Weinschenker. 123.
Weiß. 1242.
Weiße. 1244.
Weißen. 1244.
Weithändig. 971.
Weizen. 1244.
Welcher. 1207.
Weltherr. 993.
Weltherrschaft. 997.
Weltruhm. 1139.
Wenn. 1202.
Wer. 1183.
Werden. 1229.
Werder. 1236.
Wetterhahn. 958.
Wethen. 1239.
Widehopf. 831.
Widemhube. 753.
Widergeholt. 854.
Widerhaben. 733.
Widerhellen. 857.
Widerkehr. 479.
Widerkehren. 474.
Widerkosen. 505.
Widerkratzen. 586.
Wie. 1192.
Wiehern. 1223.
Wilhelm. 845.
Willkommen. 773.
Wirbel. 1237.
Wispern. 1239.

We. 1198.
Wohin. 1200.
Wolfgang. 100.
Wollkamm. 404.
Wonnegarten. 251.
Woran. 1199.
Wozu. 1200.
Wundergut. 160.
Wünschelgerte. 258.

X.

Yſop. 1059.

Z.

Zergang. 102.
Zergänglich. 105.
Zergehen. 96.
Zerlaufen. 1119.
Ziergarten. 252.
Zimmet. 453.
Zirken. 489.
Zither. 468.
Zollhaus. 1056.
Zugabe. 123.
Zugang. 102.
Zugeben. 120.
Zugehen. 95.
Zuheften. 747.
Zubeften. 752.
Zuholen. 854.
Zukommen. 672.
Zukunft. 676.
Zulachen. 1112.
Zulauf. 1121.
Zulaufen. 1119.
Zurufen. 1134.
Zuſammenhaben. 734.
Zuſammenhaften. 746.
Zuſammenheften. 751.
Zuſammenheftung. 752.
Zuſammenkleben. 545.
Zuſammenkommen. 672.
Zuſammenkunft. 676.
Zuſammenlaufen. 1119.
Zweihändig. 971.
Zweihaupt. 759.
Zweihauptig. 759.
Zweihundert. 975.

Gedruckt bei Trowitzsch und Sohn.

73 WIS. B AUG 53

This book may be kept
FOUR

HUMANITIES REFERENCE
NON-CIRCULATING

Digitized by Google

89094358215
B89094358215A